Digitized by Google

4
Bav. 1805 II
Tagesanzeiger
-1857, 116

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Bayerische Staatsbibliothek

Münchener Tages-Anzeiger.

& 2. Donners-, 1. u. Freitag, 2. Jan. 1857. (Makar., J.) 6. Jahrg.

ages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelver- kostet **das Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedition: Pernsago . Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- u. National-Theater. [1. & 2. Vorstellung im Abonnement.]

Donnerstag den 1. Januar 1857.

Die Dorfsängerinnen.

Komische Oper in zwei Aufzügen nach dem Italienischen. Musik von Fioravanti.

Personen.

eine Bäuerin } Frascati
e, Gastwirthin } Frascati
ina, Bäuerin } Frascati
Frl. Schwarzbach
Frau Diez.
Frau Wirth.
o . . . . . Hr. Heinrich.
halo, Kapellmeister Hr. Sigl.
Marco, Besitzer eines Landhauses . . . . . Hr. Lindemann.
Simone, ein Aufwärter im Gasthause . . . . Hr. L. Schmid.
Ein Anführer der Häscher Hr. Obermayer.
Häscher, Soldaten, Musikanten, Bauern. [2]

Textbücher sind, das Stück zu 12 kr., an der Kasse zu haben.

n-Oeffnung halb 6 Uhr, Anfang halb 7 Uhr, Ende nach halb 9 Uhr.

Freitag den 2. Januar 1857.

Iphigenie auf Tauris.

Schauspiel in fünf Aufzügen von Goethe.

Personen.

Iphigenie . . . . . Frl. Damböck.
Thaos, König der Taurier . . . . . Herr Büttgen.
Orestes . . . . . Herr Straßmann.
Pylades . . . . . Herr Richter.
Arkas . . . . . Herr Keller.

Scene: Hain vor Dianens Tempel.

se der Plätze: Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr.. Ein Parketsitz 1 fl. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. Die Logen sind sämmtlich abonnirt. [3]

Die Kasse wird um halb 6 Uhr geöffnet.

Anfang um halb 7 Uhr, Ende gegen 9 Uhr.

Unpäßlich: Herr La Roche.

Wochen-Repertoire.

Sonntag den 4. Jan.: „Die Jüdin", Oper von Halevy.

Digitized by Google

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Donnerstag den 1. Januar 1857.

Das Buch des Lebens.

Neujahrs-Prolog, gesprochen von Herrn Ludwig Werner.

Hierauf folgt: Auf Verlangen:

Hanns Stadinger, der Waffenschmied zu Worms, oder: Liebhaber und Nebenbuhler in einer Person.

Original-Ritter-Lustspiel aus der Zeit des Faustrechtes in vier Abtheilungen von Ziegler.

1. Abth.: Das gestörte Stelldichein. 2. Abth.: Die gefährliche Wette. 3. Abth.: Der Bastard. 4. Abth.: Ueberfall, Brand und Trauung.

Graf v. Liebenau . . .	Hr. Buchwald.	Graf Liebenau als Schmiedgeselle in dess. Dienst.	Hr. Buchwald.
Frl. Sybille v. Katzenburg	Frl. Schwab.	Georg, sein Knappe	Hr. Kohrs.
Ritter Adelhof v. Schwaben	Hr. Helmstätt.	Peter Waffen-	Hr. Preis.
Ritter v. Felsach . . .	Hr. Schweißgut.	Steffel schmiedgesellen	Hr. Lipp.
Der Vogt v. Worms . .	Hr. Christ.	Brenner, Wirth beim Einhorn, sein Schwager	Hr. Seeberg.
Georg, Liebenau's Knappe	Hr. Kohrs.	Irmentraud, Mariens Wärterin	Frau Fehr.
Peter (Knappen des Ritter u. Grafen v. Liebenau)	Hr. Weber.	Ein Bube vom Eichhorn .	Anna Berger.
Kunz	Hr. C. Mayer	Frau Trude	Fr. X. Schneider.
Heinz	Hr. Eisenmann.	Frau Elsbeth	Frau Werner.
Faustin	Hr. Gerhard.	Jungfer Kink	Frl. Zurhammer
Eberhard	Hr. Vasch.	Jungfer Kaizl	Frl. Dorfinger.
Hanns Stadinger, Waffenschmied	Hr. Fehr.	Söldner von Worms, Knappen, Knechte.	
Marie, seine Tochter . .	Frl. Gallinger.		

Freitag den 2. Januar 1857,

Benefiz der Schauspielerin Therese Schwab.

Cäsario, die bekehrte Spröde, oder: Der weibliche Trompeter.

Lustspiel in 5 Akten von Wolf.

Der Baron	Hr. Fehr.	Fernando, Elisens Bräutig.	Hr. Zinker.
Adolph, sein Sohn . .	Hr. Buchwald.	Major, Sibillens Bräutigam	Hr. Dor.
Elise, seine Tochter . .	Frl. H. Vesmeier.	Valentin, Adolfs Diener .	Hr. Helmstätt.
Sibille, seine Schwester .	Frau Fehr.	Lisette, Juliens Kammermdch.	Frl. Karg.
Julie, dessen Nichte . .	Frl. Gallinger.	Schauplatz: Im Schlosse des Barons.	

Zu dieser Vorstellung ladet höflichst ein Therese Schwab.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr., Parterresperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Digitized by Google

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Donnerstag den 1. und Freitag den 2. Januar 1857.

Bei festlich beleuchtetem Hause.

Zum Erstenmale.

Appel contra Schwiegersohn, oder: Eine Ehe mit Hindernissen u. erschossen, ertrunken u. lebendig.

Posse mit Gesang in 3 Aufzügen von Bohn. Musik von A. Conradi, Capellmeister in Berlin.

Hr. Appel, früher Schneidermeister, jetzt ein reicher Rentier	Hr. Kochansky.	Hulda, früher Ballettänzerin jetzt Putzmacherin	Frl. Rosner.
Amazilis, seine Tochter	Frl. Feker.	Jean, Alfred's Bedienter	Hr. Herbst.
Baron Alfred von Plaite-Geiersburg	Hr. Martinelli.	Schmidt, Gefangenwärter	Hr. Reidar.
Hieronymus Lehmann, ehemals Statist vom Vorstädtischen Theater	J. Schweiger.	Pieke, ein Exekutor	Hr. Köstner.
Ehrlich, Hr. v. Padde, Hr. v. Strohmann (Alfred's Freunde)	Hr. Himmel. Hr. Langendorf. Hr. Blenz.	Ein Notarius	Hr. Böhmert.
		Fräulein Leichtsinn	Frl. Ehrenstein.
		Fräulein Sinnlos	Frl. Hoffmann.
		Fanny, Amazili's Kammermädchen	Frl. Göbbels.
		Jokob, Kutscher	Hr. Berger.
		Hochzeitsgäste und Dienerschaft.	

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Gallerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist aufgehoben.

Freitag den 2. Januar: **Oeffentliche Magistratssitzung** Vormittags 10 Uhr im Rathhause.

Getraute Paare in München.

Metropolitan-Pfarrei. Hr. Franz Joseph Schmitt, b. Kaufmann in Würzburg, mit Fräul. Anna Sidonie Karoline Riederer, Kaufmanns- und Magistratsrathstochter v. hier. — Heil. Geist-Pfarrei. HH. Joseph Niberle, Bräumeister dahier, mit Kreszenz Hohenadl, Zimmermanns-Tochter von Schwifting, Ldg. Landsberg. Johann Ludwig Christoph Zeiß, bgl. Tafernwirth dahier, mit Frau Elise Welker, Tafernwirths-Wittwe von hier. — Pfarrei der Vorstadt Au. Hr. Georg Wagner, Lederlackirer, mit Wilhelmine Mayer, Maurerstochter. — Pfarrei der Vorstadt Giesing. Hr. Anton Lösch, kgl. Eisenbahnstationsdiener dahier, mit Frau Anna Falter, geb. Stark, Weinabzieherswittwe v. Haidhausen.

Begräbnisse, Donnerstag den 1. Januar vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Anna Reiß, Mauthbriefträgers-Kind v. h. (gest. d. 30., 5½ J. a.)
3½ Uhr: Simon Führer, Pfründner v. h. (gest. d. 30, 75 J. a.)
4 Uhr: Mathilde Dorne, Kunstmalersgattin v. h. (gest. d. 30., 44 J. a.)
4¼ Uhr: Anna Aidelsburger, Privatierswittwe v. h. (gest. d. 30, 51 J. a.)

Begräbnisse, Freitag den 2. Januar vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Josepha Schmiedlehner, Kleiderreinigers-Kind v. h. (gest. d. 31., 1 J. 3 M. a.)

Trauer-Gottesdienste am Freitag.

Metropolitanpfarrkirche: Vorm. 9 U. für Katharina Reißer, Goldarbeiters-Wittwe.
St. Peterspfarrkirche: Vorm. 10 U. für Anna Aidelsburger, Privatiers-Wittwe.
St. Theklakapelle: Früh 8 U. für Anna Fichtner, Hautboistens-Gattin.

Digitized by Google

Oeffentliche Vergnügungen.

Frühlingsgarten: Abschieds-Produktion des Alpen-Sänger-Quartetts Lechner. (Die Hälfte der Einnahme gehört den Armen.) Anfang 4 und 8 Uhr.

Glasgarten: Große Produktion der Musikgesellschaft „à la Gungl" Anfang 4 Uhr.

Buttermelchergarten: Große Produktion des Orchesters „Die Münchener". Anf. 4 Uhr.

Ton-Halle: Produktion der Sängergesellschaft Obermaier in Verbindung mit dem Eskamoteur Franz Schmidt aus Breslau. Anfang 4 Uhr. Dann im **Brienner-garten** Abends ½8 Uhr.

Goldene Ente (Sonnenstraße): Gesangs-Produktion des Volkssängers Deininger mit Gesellschaft. Anfang 4 Uhr.

Goldenen Storch (im Bauhof): Zither- und Gesangs-Produktion der Familie Fischer aus Nürnberg. Anfang 4 Uhr. Dann Abends um ½8 Uhr im **Café Daburger** (am Marienplatz).

Prater: Produktion des Grazer Volkssängers Retzas mit Gesellschaft. Anfang 4 Uhr. Dann Abends ½8 Uhr im **Lampelgarten**. Entrée 6 kr.

Neudeckergarten (Au): Produktion des „Kleeblatts". Anfang 4 Uhr.

Kleiner Rosengarten: Gesangs-Unterhaltung des Komikers Hesselschwerdt und des Alpensängers Landshammer mit Zitherbegleitung von Buchecker. Anf. 4 Uhr. Dann Abends um ½8 Uhr beim **Sonnenwirth** (vor dem Sendlingerthor). Am Freitag Abends 8 Uhr im **Neugarten** (vor dem Isarthor).

Stachusgarten: Produktion des Terzett-Musik-Vereins „Die Münchener Vorstädter". Anfang 4 Uhr.

Ober-Pollinger: Große musikalische Produktion von den vorzüglichsten Mitgliedern des Musik-Corps vom k. 2. Infanterie-Regiment. Anfang ½8 Uhr.

Café Moritz: Produktion des Streich-Quintetts. Anfang 7 Uhr.

Großer Löwengarten: Produktion von 16 Hautboisten des kgl. Infanterie-Leib-Regiments. Anfang 4 Uhr.

Beim Humplmeir (Dultplatz): Produktion von einer Abtheilung Trompeter des königl. 1. Artillerie-Regiments. Anfang 4 Uhr.

Maigarten: Harmoniemusik. Anfang 4 Uhr.

Paradiesgarten: Harmoniemusik. Anfang 4 Uhr.

Schaustellungen.

Gemälde-Ausstellung zum Besten des Künstler-Unterstützungs-Vereins, vorstellend den „Kampf an der Teufelsbrücke auf dem St. Gotthard zwischen den Franzosen und Russen im Jahre 1799", neuestes Schlachten-Gemälde des Hrn. Hof-Malers v. Kotzebue. Das Bild ist von Vorm. 10 Uhr an in der neuen Amalienstraße No. 4|2 zu sehen. Eintrittspreis 12 kr.

Oeffentliche Versteigerungen.

Freitag den 2. Januar: Im Versteigerungs-Lokale des k. Kreis- und Stadtgerichts r.|J. von 9—12 und 2½—5½ Uhr Versteigerung gewöhnlicher Hauseinrichtungs-Gegenstände, Betten, Wäsche, Kleidungsstücke, ein Landwehr-Offiziers-Säbel, Bildhauer-Werkzeug, einige Pferdegeschirre ꝛc.

Freitag den 2. Januar: In der Kappes'schen Commiss.-Licit.-Niederlage, Sonnenstraße No. 6|0, von ½9 Uhr an Versteigerung diverser Mobilien und Effekten.

Digitized by Google

Bei **Georg Franz** in **München**, Perusagasse No. 4, ist erschienen und zu haben:

Das Miethwesen in Bayern diesseits des Rheins.

Zum praktischen Gebrauch für Juristen u. zur Anleitung für Rechtsunkundige.

Von **Heinrich Kitt.** 16. broch. 45 kr.

Die wichtigen Rechtsverhältnisse, welche bei der Miethe entstehen, sind in obiger Schrift nicht nur nach den in diesem Titel angezeigten gesetzlichen Bestimmungen ausführlich erörtert, sondern diese Darstellung enthält auch in den Noten viele praktische Anweisungen, nützliche Erläuterungen, besonders über die in neuester Zeit so häufig in Vorschein kommenden Rechtsfragen bei dem Zinssteigern, Aus- und Einziehen, Hausverkaufe, bei Bauveränderungen oder Reparaturen, bei Untervermiethungen, bei verschiedenen Störungen während der Miethezeit u. s. w. Es sind in dieser Monographie die Rechtsverhältnisse aus Miethverträgen nach den betreffenden Land- und Stadtrechten ausgeschieden, die von dem gemeinen Rechte und bayer. Landrechte abweichenden Bestimmungen und Ortsstatuten oder Gewohnheitsrechte der Städte Ansbach, Augsburg, Dinkelsbühl, München, Nürnberg und Würzburg besonders dargestellt, auch enthält diese Schrift eine Zusammenstellung des Resultats der vielen Streitfragen über die Zuständigkeit der Justiz-, resp. Polizeibehörden in Miethsachen, eine Anleitung zum vorsichtigen Abschlusse von Miethverträgen, eine ausführliche Hausordnung, viele Formulare und als Anhang eine Rechtsstatistik über Miethverhältnisse in größern Städten und Märkten von Bayern.

Bei **Georg Franz** in **München**, Perusagasse No. 4, ist erschienen und zu haben:

Stahlstiche von München.

(Einzeln das Blatt in 8° zu 12 kr., in 4° zu 24 kr.)

Total-Ansicht von Süd-Osten.
Allerheiligenkirche von Aussen.
„ von Innen. 4.
Auerkirche von Aussen.
„ von Innen. 4.
Bahnhofsgebäude von Aussen.
„ von Innen. 4.
Basilika von Aussen.
„ von Innen. 4.
Carolinenplatz.
Erzgiesserei.
Feldherrnhalle.
Frauenkirche von Aussen.
„ von Innen. 4.
Glyptothek.
Hof- und National-Theater.
Isar-Thor.
Karls-Thor.
Königsbau.
Ludwigskirche von Aussen.
„ von Innen. 4.
Michaels-Hofkirche von Aussen.
„ von Innen. 4.
Münchener Mädchen. 4.
Pinakothek.
Protestantische Kirche.
Rathhaus.
Rathhaussaal, der grosse. 4.
Residenz. Saalbau.
Ruhmeshalle und die Theresienwiese.
Dieselben grösser.
Schrannenplatz.
Siegesthor.
Thronsaal.
Universitätsgebäude.
Vestibul desselben.
Wittelsbacher Palais.
Wittelsbacher Platz.
Umgebungen. 4 Blatt.
Nymphenburg.
Kirche zu Pipping. 4.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer 2c.

Königinstraße No. 4|0 ist ein schön meublirtes Zimmer zu vermiethen.

Königinstraße No. 4|1 ist ein sehr schön meublirtes und gut heizbares Zimmer zu vermiethen.

Löwengrube No. 1|1 links ist ein schön meublirtes Zimmer zu vermiethen und sogleich zu beziehen.

Heustraße No. 7|2 rechts ist ein kleines meublirtes heizbares Zimmer mit eigenem Eingang zu vermiethen und am 15 Januar von einem soliden Herrn zu beziehen.

Herrnstraße No 24|0 im Hofe ist ein hübsch meublirtes Zimmer sogleich zu beziehen.

Landschaftsgasse No. 7|3 ist ein schön meublirtes Zimmer zu beziehen.

Hirtenstraße No. 23|0 (nächst dem Bahnhofe) sind zwei schön meublirte Zimmer mit eigenem Eingang sogleich zu beziehen.

Brienuerstraße No. 4|1 ist ein schön meublirtes Zimmer sogleich zu beziehen.

Barerstraße No. 20 ist die Wohnung im 2. Stock mit 7 Zimmern, Kammer u. übrigen Bequemlichkeiten, in vollkommen guten Zustand hergerichtet, sogleich oder bis Georgi zu vermiethen.

Elisenstraste No. 3|3 rechts ist eine neu hergerichtete Wohnung mit 6 heizbaren Zimmern und allen Bequemlichkeiten sogleich oder auf Georgi zu beziehen. Das Nähere beim Hausmeister.

Digitized by Google

Bei **Georg Franz** in München, Perusagasse No. 4, ist erschienen und zu haben:

Gesetze, Verordnungen, Entschließungen, Ausschreiben & Erkenntnisse über das

Jagdwesen

in Bayern diesseits des Rheins.

Nebst einer Uebersicht der Jagdverhältnisse seit 1848, einem Sachregister und einer Sammlung der gebräuchlichsten Redensarten in der **Jägersprache.**

16. 17 Bogen. Preis 1 fl. 12 kr.

Die Brauchbarkeit und Nützlichkeit dieser, durch Erläuterungen, Anmerkungen, Hinweisungen und Register in sich gut verbundenen Zusammenstellung wird Jeden, der in einem amtlichen Wirkungskreise oder als Private bei der Jagd betheiligt ist, befriedigen.

Bei **Georg Franz** in **München** ist erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben:

Albrecht Dürer's Randzeichnungen

aus dem

Gebetbuche des Kaisers Maximilian I.

Mit eingedrucktem Original-Texte und fein colorirten Initialen. Nebst einer Einleitung.
Gut in Sarsenet gebunden 14 fl. oder 8 Thlr Dasselbe mit französischem Texte hat gleichen Preis.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Schätzler, Baronin v. u. Linden, Baronin v., v. Augsburg.

Blaue Traube.

Halberstätter, Kfm. v. Hilburghausen.

Hotel garni (Leinfelder).

Gutterturg, Kfm. v. Salzburg.
Bauer, Kfm. v. Buttenwiesen.
Merz, Stadtger.-Accessist v. Ansbach.
Rister, Rent. v. Rußland.
Alexander, Kfm. v. Thalmäßing.

Hotel garni (Schafroth).

Laibig, Kfm. v. Stuttgart.
Schmid, Kfm. v. Fürth.

Stachus.

Wanner, Kfm. v. Schwäb. Gmünd.
Götzl, Rentamts-Verwalter v. Jettingen.
Waldmann, Kfm. v. Aalen.
Kordik, Maler v. Karlsbad.
Wolf, Kfm. v. Augsburg.
Kratzer, Posthaltersohn v. Oettingen.
Redlberger, Gutsbes. v. Birkenfeld.

Augsburgerhof.

Trigge, Fabrik. v. Dortmund.
Meinheimer, Pharmazeut v. Schillingsfürst.
Wiener, Kfm. v. Floß.
Schulze, Kfm. v. Ruhla.

Oberpollinger.

Fürst, Forstwart v. Benediktbeuern.
Binz, Kfm. v. Gunzenhausen.
Lang, Oekon. v. Heilbronn.
Dormitzer, Kfm. v. Baiersdorf.
Simson, Kfm. v. Augsburg.
Erlanger, Kfm. v. Dottenheim.
Hackl, Trompeter v. Nürnberg.
Kellner, Priv. v. Tölz.
Meyr, v., Priv. v. Augsburg.

Bamberger Hof.

Meißner, Kellner v. Heidelberg.
Schwabacher, Hdlsm. v. Oberndorf.
Böck, Hdlsm. v. Rottenburg.
Dellerer, Hdlsm. v. Fischach.
Schmidbaur, Journalist v. Augsburg.

Goldener Storch.

Gropp, Hdlsm. v Wettenheim.
Widemann, Bräuers-Tochter v. Hengersberg.
Röhlein, Kfm. v. Kempten.
Büttner, Fuhrm. v. Rohrenbach.

Gold. Sonne (Bögner).

Heitmeir, Hausbes. v. Oberseebach.
Glöckler, Pferdeh. v. Mezingen.
Schöll, Pferdeh. v. Mezingen.
Benker, Büchsenm. v. Weilheim.
Dänzl, Bader v. Greifenberg.
Ortner, Hdlsm. v. Simbach.
Feldheimer, Pferdeh. v. Fischach.
Einsele, Verw.-Gattin v. Tegernsee.

Gasthaus zur Eisenbahn

Lupperberger, Oekon v. Deuting.
Huzlet, Fabrik. v. Starnberg.
Lutz, Metzger v. Starnberg.
Schrödl, Wirth v. Mühlmoos.
Schmid, Strohhutfabrik. v. München.
Feil, Verw. v. Untergünzburg.

Kleiner Löwengarten.

Hölzlmeier, Schuhm. v. Weiden.
Decker, Uhrm. v. Mariazell.
Fölkner, Kirschner v. Kempten.

Digitized by Google

Sehenswürdigkeiten. (Freitag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit **Ruhmeshalle**: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Botanischer Garten (Carlsplatz): Ist mit Ausnahme der Sonn- u. Feiertage von früh 8 Uhr bis Abends 6 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr, Sendlingergasse No. 65/2. (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek (Briennerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Lese-Saal von 8—1 Uhr geöffnet; Ausleih-Dienst. von 9—1 Uhr; Fremden-Besuch (Besichtigung der Cimelien) von 10—1 Uhr.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Hofkirche. 3) St. Michaels-Hofkirche. 4) Theatinerkirche. 5) Ludwigskirche. 6) Frauenkirche. 7) St. Peterskirche. 8) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms) im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek: Heute geschlossen.

Pinakothek (Barerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien**, u. die **Etrurische Vasensammlung** v. 10—1 Uhr.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen gezeigt. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U. gegen Eintrittskarten die beim kgl. Obertapezierer zu erholen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odysseus-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Sieges-Thor (an der Ludwigsstraße).

Sternwarte bei Bogenhausen. Conserv. Hr. Prof. Lamont. Nachm. von 1—5 Uhr.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium**, Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. Wagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, I. Cons. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung**, Cons. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Cons. Prof. Streber, der zwischen 10—12 Uhr Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Brasilianisch-ethnographische Sammlung**. — Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren, in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

Zeughaus, städtisches (am untern Anger): Früh von 10—12 Uhr. Große Menge alterthümlicher Waffen von historischem Interesse, sowie auch alter Rüstungen ꝛc.

☞ Nähere Angaben u. Explikationen dieser Sehenswürdigkeiten findet der Fremde in dem Werkchen: „Acht Tage in München" für Reisende jeden Standes, 16° 48 kr. und über die Lokalitäten gibt ihm Aufschluß der „Plan der Haupt- u. Residenzstadt München" mit den Special-Plänen der Pinakotheken, der Glyptothek, der vereinigten Sammlung und der wissenschaftlichen Sammlungen ꝛc. 16° 48 kr., beide bei G. Franz in München, Perusagasse No. 4 erschienen u. zu haben.

K. Eisenbahnen.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung abgezählt hinzulegen, das Wechseln aber zu vermeiden.

Eisenbahn-Fahrt nach Augsburg.

Erster Zug: 5 U. Morg. Eilzug mit Personenbeförderung I. u. II. Classe
Zweiter Zug: 6 U. Morg. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.
Dritter Zug: 11 U. Vorm. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.
Vierter Zug: 2 U. 15 Min. Nachm. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.
Fünfter Zug: 5 U. Ab. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.

Ankunft der Züge in München.

Erster Zug: 9 U. 15 Min. Vorm. Güterzug.
Zweiter Zug: 1 U. 25 Min. Nachm. Güterzug.
Dritter Zug: 3 U. 40 Min. Nachm. Postzug.
Vierter Zug: 8 U. 25 M. Nachts Güterzug.
Fünfter Zug: 9 U. 40 Min. Nachts Eilzug.

Eisenbahn-Fahrt nach Starnberg.

(Ueber Pasing, Planegg ꝛc.)

Abfahrt in München:	Ankunft in Starnberg:
7 U. — Min. früh.	8 U. — Min. früh.
10 U. 30 Min. Vorm.	11 U. 30 Min. Vorm.
2 U. — Min. Nachm.	3 U. — Min. Nachm.
Abfahrt in Starnberg:	**Ankunft in München:**
8 U. 30 Min. früh	9 U. 30 Min. früh.
12 U. — Min. Mitt.	1 U. — Min. Mitt.
5 U. — Min. Abends	6 U. — Min. Abends.

Preise: I. Cl. 1 fl. 3 kr. II. Cl. 42 kr. III. Cl. 27 kr.
Preise für Tour- u. Retour-Billete: 1 fl. 48. 1 fl. 12 u. 48 kr.

Fiaker und Droschken.

Fiaker.

Stand	Personen-Taxe für 1 u. 2	Personen-Taxe für 3 u. 4
	fl. kr.	fl. kr.
1	— 18	— 24
2	— 36	— 48
3	— 48	1 —
4	1 —	1 12
5	1 12	1 24
6	1 24	1 36
7	1 36	1 48
8	1 48	2 —
9	2 —	2 12
10	2 12	2 24
11	2 24	2 36
12	2 36	2 48

Droschken.

Zeitdauer.	Taxe 1 u. 2 Pers.
	fl. kr.
¼ St.	— 12
½ St.	— 24
1 St.	— 42
1½ St.	1 —
2 St.	1 18
2½ St.	1 30
3 St.	1 48

Standplätze.

1) Am alten Schrannenplatz, nächst der Hauptwache.
2) am Max-Joseph-Platz, in der Nähe des Hoftheaters.
3) am Hofgarten, vor dem Café „Tambosi" und am Odeons-Platze;
4) am Dultplatze, nächst der Herzog-Marburg;
5) vor dem Karlsthor;
6) vor dem Sendlingerthor;
7) bei der Mariahilfkirche (Au).

NB. In jedem Wagen befindet sich ein ausführlicher Tarif, der in zweifelhaften Fällen über Forderung u. Leistung näheren Aufschluß gibt.

Nummern der Nürnberger Ziehung.

55 45 56 52 57.

Stellwagen. Freitag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt	Einsteigort.
Erding	—	48	2 U. Nm.	Niedermayer.
Freising	—	48	5 U. Abd.	Bögner, Thal.
Ingolstadt	2	—	6 U. früh	Ostermeier.
Landshut	1	30	5 U. früh	Ostermeier.
„	1	30	5 U. früh	Ostermeier.
„	1	30	½6 U. fr.	Golden. Lamm.
Nymphenburg	—	9	8 U. fr.	Krone
			2 U. Nm.	am
			7 U. Abd.	Carlsplatz.
„	—	9	½2 U. Nm	Abenthum.
Regensburg	2	24		
üb. Pfaffenhofen	1	12	½6 U. fr.	Golden. Lamm.
u. Geisenfeld	1	36		
Rosenheim *)	1	36	8 U. früh	Stangl, Thal.
und Traunstein	1	36	10 U. fr.	Bögner, Thal.
„	1	36	6 U. Abds.	Ammerthalerh.
Straubing	2	24	6 U. früh	Café Scheitl.
Wolfratshausn.	—	36	7 U. früh	Café Urban.
üb. Ebenhausen	—	30	3 U. Nm.	Ostermayer.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.

Börsenberichte.

Frankfurt a/M. 31. Dez. Oester. National-Anlehen 77⅛; Oesterr. 5proc. Metall. 76⅜; 4½ proc. 66; Bankaktien 1154; Bankaktien-Interimsscheine 281; Oesterr. Lotterie-Anl.-Loose von 1854 102¼; Ludwigshafen-Berbacher Eisenbahn-Aktien 144½; Bayer. 4½proc. Obligationen 160⅜. Wechselcourse: Paris 92⅝; London 116⅜: Wien 111¼.

Wien, 31. Dez. Oesterreich. 5proc. National-Anl. 83⅜; 5proc. Metall. 81⅝; 4½proc.-Metall. — —; Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1839 128¼; österr. Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1854 108¼; Bankaktien 1040; Lombard.-Venetian. 5proc. Anleihe ——; österr. Credit-Mobil.-Aktien 316; Donau-Dampfschifffahrts-Aktien 569; österr. Staatsbahn-Aktien —; österr. Bank-Inter.-Aktien —; Nordb.-Aktien 2433¾; Wechsel-Course: Augsburg uso 107⅛; London 10.18½.

Paris, 30. Dez. 4½proc. 91.90; 3proc. 66.60.

London. 30. Dez. 3proc. Consols 94¼.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurter-Cours.

	Anzubringen.			Zu haben.		
Neue Louisd'or	fl.	10	42	kr. fl.	10	45 kr.
Dänische, Hannov. u.	„	9	39	„ „	9	41 „
Preuß. Friedrichsd'or	„	9	55	„ „	9	56 „
Holl. 10 fl.-Stücke	„	9	41	„ „	9	43 „
Rand-Dukaten	„	5	31	„ „	5	33 „
Napol.-d'or (20 Fr.-St.)	„	9	18	„ „	9	20 „
Engl. Sovereignsd'or	„	11	36	„ „	11	40 „
Fünffrancsthaler	„	2	20	„ „	2	20¼ „
1 Preuß.-Thaler	„	1	45	„ „	1	45 „
„ schein	„	1	45	„ „	1	45¼ „
Verschied. Cassenanweis.	„	1	43	„ „	1	43½ „

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 3. Samstag, 3. Januar 1857. (Genovefa, J.) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchliche Feierlichkeiten am Sonntag nach Neujahr.

I. Metropolitankirche. 5 U. fr. I. Messe, 7 U. Amt für die Schäffler, 8 U. Predigt von Hrn. Domprediger Rik. Weber, 9 U. Hochamt, 10 U. Amt für die Schlosser, 12 U. letzte Messe, 2¼ U. Nachm. Christenlehre von Hrn. Domkat. Andrelang, 3 U. Vesper u. Rosenkranz, 4 U. Herz-Marien-Andacht mit Predigt von Hrn. Brud.-Prediger Chr. Haller.

Allerheil. Hofkirche. 7—10 U. Messen, ½11 U. Predigt von Hrn. Hofprediger Dr. Weeber, dann Hochamt, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Herzog Max-Kapelle. 7 u. 10 U. Messe, ¾11 U. Homilie von Hrn. Hof-Kaplan Müller, dann Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Theatinerkirche. 6 U. fr. Aussetzung des Allerheiligsten, dann Messe, 9 U. Predigt von Hrn. Stiftsprediger Babel, dann Choralamt, 11 U. letzte Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Michael. 5 U. fr. I. Messe, 8 U. Predigt von Hrn. Westermaier, dann Hochamt, ½11 U. Militärgottesdienst, geh. von Hrn. Domcooper. Groß.

Bürgerbetsaal. 6 U. fr. Messe mit Rosenkranz, 7, 8 u. 9 U. Messen, 10 U. gesungene Messe. ½2 U. Nachm. Versammlung, ½6 U. Abendandacht.

Karmelitenkirche. 8, 9 u. 10 U. Gymnastalgottesdienste.

Heil. Dreifaltigkeitskirche. 6, 8 u. 9 U. fr. Messen, 10 U. Predigt von Hrn. Kaplan Hayd, dann gesungene Messe.

II. St. Peter. 5 U. fr. I. Messe, ½6 U. Rosenkranz, 7 U. Amt für die Branntweiner, 8 U. Predigt von Hrn. Pfarrpred. Keckenberger, dann Hochamt, 12 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper und Dreißiger.

Kreuzkirche. 6 U. fr. Messe u. Homilie von Hrn. Benef. Gufler, 7, 8 u. 9 U. Messen, ½4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Stephanskirche. 7 u. 9 U. fr. Messe, 2 U. Nachm. Rosenkranz.

Herzogspitalkirche. ½6—11 U. fr. Messen, 10 U. Hochamt, ½2 U. Nachm. Convent der ledigen Mannspersonen mit Predigt von Hrn. Präses Gg. Mayr, 5 U. Ab. Rosenkranz.

St. Josephspitalkirche. ½8 U. fr. Homilie von Hrn. geistl. Rath Dr. Haid, dann gesungene Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Damenstiftskirche. 8 U. fr. Messe für die Lehrjungen, 9 U. Messe für die Gewerbsschüler, 10 U. Stiftsmesse, 11 U. Messe für die Kadetten.

St. Elisabethkirche. ½7 u. ½9 U. fr. Messe, 3 U. Nachm. Predigt u. Litanei.

St. Jakobskirche. 5¼ U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann gesungene Messe, 10 U. letzte Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Johann Nepom.-Kirche. ½6 U. fr. Messe, dann Frühlehre, bis 10 U. Messen, ½5 U. Ab. Rosenkranz.

Schmerzhafte Kapelle. 6 U. fr. Messe, dann Predigt, bis 10 U. Messen, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Thekla-Kapelle. 9 U. fr. Messe u. Homilie von Hrn. Benef. Geiß.

St. Vincentiuskapelle. ½6 u. 7 U. fr. Messe, ½4 U. Nachm. Kind-Jesu-Andacht.

Digitized by Google

III. St. Annapfarrkirche. ½6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt von Hrn. Pfarrpred. P. Parthenius Hins, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 2 U. Nachm. Rosenkranz.

IV. St. Ludwig. 5½ U. fr. I. Messe, 6 U. Messe mit Frühlehre, 8 U. Schulamt mit Gesang der Schulkinder, 8½ U. Pfarrpredigt, dann Pfarramt mit Choral-Gesang, 10½ U. Universitätsgottesdienst mit Predigt von Hrn. Abt Dr. Hanneberg, 3 U. Nachm. Choral-Vesper, dann Rosenkranz.

V. Heil. Geistkirche. 6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt von Hrn. Pfarrprediger Jos. Weis, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper, 4 U. Monats-Predigt u. Abendandacht.

VI. St. Bonifazius. 5 U. fr. I. Messe, dann Frühlehre, 9 U. Predigt, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U Nachm. Vesper.

VII. Protestantische Pfarrkirche. Um 8 Uhr Frühgottesdienst, Herr Vikarius Brendel. Gesangs-Nummer 261, Vers 1—4, 6. Um 10 Uhr Hauptgottesdienst, Herr Pfarrer Dr. v. Biarowsky. Ges.-No. 425, Vers 1, 2—3, 4—6. Um 12 Uhr Christenlehre für die Mädchen. Um 3 Uhr Erbauungsstunde, Herr Candidat Engelhardt. [Montag um 3 Uhr Vorbereitungsgottesdienst, Herr Pfarrer Feez. Ges.-No. 347, Vers 1—3, 11.]

VIII. Auerkirche. 6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 1 U. Nachm. marian. Andacht, dann Vesper u. Rosenkranz.

IX. Haidhauserkirche. 6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 1 U. Nachm. Christenlehre u. Rosenkranz.

X. Griechische Kirche. 10 U. Vorm. Gottesdienst, geh. von Hrn. Archim. Kallinikos.

XI. Englische Kapelle. 11 U. Vorm. Predigt von Hrn. Clee.

Königl. Hof- u. National-Theater.

Für heute geschlossen.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Eine Frau, aber nur keine Verwandten, od.: Gastwirth, Leinwandhändler und Theater-Direktor.

Posse mit Gesang in drei Akten von Leopold Feldmann. Musik von Franz v. Suppé. In die Scene gesetzt von Direktor J. Schweiger.

Sebastian Schwefel, Gastwirth und Hotelbesitzer	J. Schweiger.	Korbiniana, eine Waise	Frl. Feker.
Fanny, Stubenmädchen	Frl. Heßling.	Winterinsky, Eskamoteur und Schwarzkünstleur	Hr. Herbst.
Andras Pachtler, Leinwandhändler	Hr. Martinelli.	Simon Tarel, Theaterdiener	Hr. Himmel.
Guthart, Direktor des Waisenhauses	Hr. Langendorf.	Ein Reisender	Hr. Böhmert.
Winter, Theaterdirektor	Hr. Kochansky.	Doktor Flavius, Advokat	Hr. Köstner.
Fritsch, ein Kaufmann	Hr. Blenz.	Wiesenwasser, ein Dichter	Hr. Willig.
Frau Lenz, dessen Schwester, Schauspielerin	Fr. Miller-Sch.	Aron Schmoll, Handelsjude	Hr. Reidar.
		Donnerkeil, ein Wachtmeister	Hr. Berger.
		Paci, ein Lump	Hr. Korn.
		Ein 80jähriger Greis	Hr. Böhmert.
Gäste. Musikanten.		Gassenjungen. Volk.	

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nebel-Gallerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Gastspiel der Frl. Göschl vom Stadttheater zu Regensburg.

Die schöne Müllerin.

Posse in 1 Akt nach dem Französischen von L. Schneider.

Marquis de la Gailladière Hr. Werner.
Marquise, seine Gemahlin Frau Schweiger.
Denise, die Müllerin . . . **
Jean, Neffe der Müllerin Hr. Helmstätt.
Guillaume, Müllerbursche Hr. Eisenmann.
Erster Piqueur . . Hr. Schweißgut.
Zweiter Piqueur . . Hr. Pasch.

Ort: Eine Mühle nahe bei Marly. Zeit: 1771.

** Frl. **Albertine Göschl** — obige Rolle als Gast.

Hierauf folgt zum **9.** und **10.** Male:

Der Schauspieldirektor, oder: Mozart u. Schikaneder.

Komisches Singspiel in 1 Akt von L. Schneider. Musik von W. A. Mozart.

Emanuel Schikaneder, Schauspieldirektor . . . . . Herr Preis.
Philipp, dessen Neffe, Concertmeister . . . . . Herr Helmstätt.
Mademoiselle Uhlich, Sängerin aus Passau . . . . . Frl. Karg.
Wolfgang Amadäus Mozart, Kapellmeister . . . . . Herr Kohes.
Antonie Lange, Sängerin, Mozart's Schwägerin . . . . Frl. H. Vesmeier.
Ein Theaterdiener . . . . . Herr Seeberg.

Ort der Handlung: Zimmer bei Schikaneder. Zeit: 1790.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr., Parterresperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Café Goldner (Kaufingergasse): Produktion der Sängergesellschaft Obermaier. Anfang ½8 Uhr.

Glasgarten: Produktion des Grazer Volkssängers Retzas mit Gesellschaft. Anf. ½8 Uhr.

Zur Krone (Karlsplatz): Zither- und Gesangs-Produktion der Familie Fischer aus Nürnberg. Anfang ½8 Uhr.

Beim G'fängnißwirth (am Karlsthor): Gesangs-Produktion des Volkssängers Deininger mit Gesellschaft. Anfang ½8 Uhr.

Beim Bierwirth Wiesmaier (Frauenplatz): Produktion des Eskamoteurs Franz Schmidt aus Breslau. Anfang ½8 Uhr.

Begräbnisse, Samstag den 3. Januar vom Leichenhause aus:

1 Uhr: Michael Marx, Pfründner v. h. (gest. d. 1, 51 J. a.)
2 Uhr: Friedrich Maier, Kassafunktionärs-Kind v. h. (gest. d. 1., 1 J. 8 M. a.) — Franziska Wachmann, Gärtnersfrau v. h. (gest. d. 1., 53 J. a.) — Joseph Wimmer, Musikanten-Sohn von der Au (gest. d. 1., 48 J. a.) — Heinrich Sporrer, Taglöhners-Kind v. h. (gest. d. 1., 6 M. a.) — Theres Probst, Wagenwärters-Kind v. h. (gest. d. 1., 5 M. 7 T. a.) — Maria Hahn, Schlossermeisters-Kind v. h. (gest. d. 1., 1 J. 3 M. a.)
2½ Uhr: Rosina Doll, Köchin v. Feldgiding, (gest. d. 1., 40 J. a.)
3 Uhr: Franz Seraph Wunder, Regiments Quartiermeister v. h. (gest. d. 1. 73 J. a.)
[Theres Schwemmer, Taglöhnersfrau v. hier und Eduard Lindl Korporal vom k. 1. Artillerie-Regiment, wurden schon beerdigt.]

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Pfeff, Ingen. v. Lindau.
Thilmann, Kfm. v. Elberfeld.

Goldener Hirsch.

Hohenberg, Priv. v. Frankfurt.
Lehmann, Kfm. v. Nürnberg.
Kreil, Kfm. v. Augsburg.

Hotel Maulick.

Fietta, Kfm. v. Metz.
Haas, Kfm. v. Frankfurt.
Elkan, Kfm. v. Weimar.

Blaue Traube.

Ruppert, Kfm. v. Aschaffenburg.
Nies mit Gattin, Assessor v. Dinkelsbühl.
Mehlhorn, Kfm. v. Glauchau.
Kapustin, Prof. v. Moskau.
Kunert Edle v. Kunertsfeld mit Fam. u. Dienerschaft, Oberst-Lieut.-Wittwe v. Ulm.
Furrer, Dr., schweiz. Gesandter v. Bern.
Weismann, Kfm. v. Hückeswagen.
Trenael, Kfm. v. Paris.
Rubens, Kfm. v. Cöln.
Landauer, Kfm. v. Hürben.
Lerchenfeld, Bar. v., Gutsbes. v. Ering.
Herz, Kfm. v. Stuttgart.
Schlesinger mit Gattin, Kfm. v. Pforzheim.
Berg mit Gattin, Kfm. v. Stuttgart.

Goldenes Kreuz.

Löwenstein mit Gattin, Adv. v. Ellwangen.
Löwiz, Kfm. v. Berlin.
Sturhahn, Kfm. v. Schötmar.
Förster, Kfm. v. Hamburg.

Hotel garni (Leinfelder).

Fröhlich, Mad., mit Töchtern, v. Augsburg.
Wilholm, Part. v. Nürnberg.
Ott, Kfm. v. Hohenstauf.
Sand, Ingen. v. Schaffhausen.
Rein, Fabrik. v. Regensburg.
Vogner, Kfm. v. Augsburg.

Hotel garni (Schafroth).

Hochstädter, Dr., v. Wien.
Berüf, v., Bad-Inhaber v. Aibling.
Mees, Kfm. v. Aachen.
Röder, Kfm. v. Ulm.

Stachus.

Levinger, Kfm. v. Steppach.
Stockheimer mit Familie, Kaufm. v. Ingolstadt.
Rueff, Dr., Prof. v. Hohenheim.
Zannaritt, Prof. v. Bergamo.
Ostrowski, v., Prof. v. Warschau.
Gutmann, Prof. v. Warschau.
Jurgowits, v., Prof. v. Pesth.
Pütow, Prof. v. Valendorf.
Beslin, Prof. v. Mecklenburg.
Schlettmaier, Prof. v. Mecklenburg.
Holnstein, Gräfin v., v. Wangen.
Braun, Gastw. v. Ravensburg.
Sailer, Gastw. v. Ravensburg.
Schille, Silberarbeiter v. Dillingen.

Augsburgerhof.

Kuttler mit Gattin, Assessor v. Immenstadt.
Sachs, Kfm. v. Cöln.
Schönenberger, Kfm. v. Rorschach.
Roser, Aktuar v. Ursberg.
Friedenheimer, Pferdeh. v. Hengstfeld.
Bode, Kfm. v. Oberstein.
Heß, Conditor v. Oberndorf.
Holzer, Kfm. v. Nürnberg.
Großmann, Prof. v. Bayreuth.

Oberpollinger.

Boneberg, Landrichter v. Kissingen.
Merz, Kfm. v. Göppingen.
Müller, Uhrh. v. Mühlhausen.
Fürth. Kfm. v. Hanau.
Widmer, Sekretär v. Suißo.
Brilbeck, Stud. v. Straubing.
Lettenbaur, Conzipist v. Kaufbeuern.
Rosenthal, Kfm. v. Fürth.
Gitigmann, v. Grönenbach.
Uhl, Accordant v. Holzkirchen.
Didiez, Bräuer v. Landstuhl.
Frey, Hdlsm. v. Mainz.
Bär, Bräuer v. Helmitzheim.
Kalb, Militär v. Ingolstadt.
Utschig, Hopfenh. v. Prag.
Büchele, Pharmaz. v. Kaufbeuern.
Prager, Kfm. v. Ottenspos.
Bertrand, Emailleur v. Mannheim.
Lipp, Commis v. Abensberg.
Todd, Kogas u. John, Artisten v. London.
Mensinger, Stud. v. Aachen.

Bamberger Hof.

Meyr, Kfm. v. Buchau.
Krapf, Hdlsm. v. Tyrol.
Schellhorn, Hdlsm. v. Zillerthal.
Stegmeir, Fabrik. v. Mainz.
Liebreich, Hdlsm. v. Schwabmünchen.
Steierlein, Kfm. v. Augsburg.
Bütteler, Vergolder v. Berlin.
Klein, Kellner v. Aschaffenburg.
Schön, Kfm. v. Stuttgart.

Goldener Stern.

Gartner, Priv. v. Trostberg.
Huber, Schmid v. Laufen.
Darenberger, Eisenlief. v. Eisenarzt.

Goldener Storch.

Falkenhausen, Reis. v. Nürnberg.
Dietz, v., Cadet v. Germersheim.

Gold. Sonne (Vögner).

Heilbrunner, Hdlsm. v. Buchau.
Neuburger, Hdlsm. v. Buchau.
Kaindl, Wirths-Sohn v. Niederaudorf.
Hoffmann, Bildh. v. Regensburg.

Kleiner Löwengarten.

Lorenz Soldat v. Heinshausen.
Geiger, Soldat v. Zeisgang.
Höck u. Schön, Gastw. v. Donauwörth.
Gruber, Oekon. v. Steinhöring.
Jäger, Bäcker v. Wolfratshausen.

Sehenswürdigkeiten. (Samstag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit **Ruhmeshalle**: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Botanischer Garten (Carlsplatz): Ist mit Ausnahme der Sonn- u. Feiertage von früh 8 Uhr bis Abends 6 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr. Sendlingergasse No. 65/2. (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Glasmalerei, königliche (Louisenstraße No. 18): Heute geschlossen.

Glyptothek: Heute geschlossen.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Lese-Saal von 8—1 Uhr geöffnet; Ausleih-Dienst. von 9—1 Uhr; Fremden-Besuch (Besichtigung der Cimelien) von 10—1 Uhr.

Hoftheater, k.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc., Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Ameldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Hofkirche. 3) St. Michaels-Hofkirche. 4) Theatinerkirche. 5) Ludwigskirche. 6) Frauenkirche. 7) St. Peterskirche. 8) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Heute geschlossen.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms) im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek: Von 9—2 Uhr dem Besuche offen.

Pinakothek: Heute geschlossen.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen, während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen gezeigt. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U. gegen Eintrittskarten die beim kgl. Obertapezierer zu erholen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odysseus-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme: Nur gegen Karten, welche bei Hrn. Magistratsrath Hemmer von 9—12 Uhr und von 3—6 Uhr, Thal No. 1/2, Büreau No. 27, zu erholen sind.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium**, Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. Wagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, I. Cons. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung**, Cons. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Cons. Prof. Streber, der zwischen 10—12 Uhr Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Brasilianisch-ethnographische Sammlung**. — Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren, in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

☞ Nähere Angaben u. Explikationen dieser Sehenswürdigkeiten findet der Fremde in dem Werkchen: „Acht Tage in München" für Reisende jeden Standes, 16° 48 kr. und über die Lokalitäten gibt ihm Aufschluß der „Plan der Haupt- u. Residenzstadt München" mit den Special-Plänen der Pinakotheken, der Glyptothek, der vereinigten Sammlung und der wissenschaftlichen Sammlungen ꝛc. 16° 48 kr., beide bei G. Franz in München, Perusagasse No. 4 erschienen u. zu haben.

K. Eisenbahnen.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung abgezählt hinzulegen, das Wechseln aber zu vermeiden.

Eisenbahn-Fahrt nach Augsburg.

Erster Zug: 5 U. Morg. Eilzug mit Personenbeförderung I. u. II. Classe.

Zweiter Zug: 6 U. Morg. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.

Dritter Zug: 11 U. Vorm. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.

Vierter Zug: 2 U. 15 Min. Nachm. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.

Fünfter Zug: 5 U. Ab. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.

Ankunft der Züge in München.

Erster Zug: 9 U. 15 Min. Vorm. Güterzug.
Zweiter Zug: 1 U. 25 Min. Nachm. Güterzug.
Dritter Zug: 3 U. 40 Min. Nachm. Postzug.
Vierter Zug: 8 U. 25 M. Nachts Güterzug.
Fünfter Zug: 9 U. 40 Min. Nachts Eilzug.

Eisenbahn-Fahrt nach Starnberg.

(Ueber Pasing, Planegg 2c.)

Abfahrt in München:	Ankunft in Starnberg:
7 U. — Min. früh.	8 U. — Min. früh.
2 U. — Min. Nachm.	3 U. — Min. Nachm.
Abfahrt in Starnberg:	**Ankunft in München:**
8 U. 30 Min. früh	9 U. 30 Min. früh.
5 U. — Min. Abends	6 U. — Min. Abends.

Preise: I. Cl. 1 fl. 3 kr. II. Cl. 42 kr. III. Cl. 27 kr.
Preise für Tour- u. Retour-Billete: 1 fl. 48. 1 fl. 12 u. 48 kr.

Fiaker und Droschken.

Stund.	Fiaker. Personen-Taxe für 1 u. 2	3 u. 4	Droschken. Zeitdauer.	Taxe 1 u. 2 Pers.
	fl. kr.	fl. kr.		fl. kr.
1	— 18	— 24		
2	— 36	— 48	¼ St.	— 12
3	— 48	1 —		
4	1 —	1 12	½ St.	— 24
5	1 12	1 24	1 St.	— 42
6	1 24	1 36		
7	1 36	1 48	1½ St.	1 —
8	1 48	2 —	2 St.	1 18
9	2 —	2 12		
10	2 12	2 24	2½ St.	1 30
11	2 24	2 36	3 St.	1 48
12	2 36	2 48		

Standplätze.

1) Am alten Schrannenplatz, nächst der Hauptwache.
2) am Max-Joseph-Platz, in der Nähe des Hoftheaters;
3) am Hofgarten, vor dem Café „Tambosi" und am Odeons-Platze;
4) am Dultplatze, nächst der Herzog-Marburg;
5) vor dem Karlsthor;
6) vor dem Sendlingerthor;
7) bei der Mariahilfkirche (Au).

NB. In jedem Wagen befindet sich ein ausführlicher Tarif, der in zweifelhaften Fällen über Forderung u. Leistung näheren Aufschluß gibt.

Stellwagen. Sonntag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt.	Einsteigort.
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Bambergerhof.
Ebersberg . . .	—	48	3 U. Nm.	Riedermeyer.
Freising	—	48	6 U. Abd.	Bögner, Thal.
„	—	48	2 U. Nm.	Café Scheitl.
Ingolstadt . . .	2	—		
über Pfaffenhofen	1	12	5 U. Nm.	Gold. Storch.
Landshut . . .	1	30	½6 U. fr.	Golden. Lamm.
„	1	30	12 U. Mit.	Fürstenfelderh.
„	1	30	5 U. Abd	Ostermeyer.
Nymphenburg	—	9	9 U. früh 2 U. Nm 6 U. Abd.	Krone a. Carlsplatz.
„	—	9	½2 U. Nm	Abenthum.
Reichenhall . .	3	36	6 U. früh	Kaffee Scheitl.
Rosenheim . . .	1	36	8 U. früh	Bögner, Thal.
Rosenheim*) . .	1	36	8 U. früh	Stanal, Thal.
„	1	36	6 U. Abd.	Amerthalerhof.
Wolfratshausn.	—	36	7 U. früh	Kaffee Urban.
üb. Ebenhausen.	—	30	3 U. Nm.	Gilgenrainer.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.

Börsenberichte.

Frankfurt a/M. 2. Jan. Oester. National-Anlehen 78⅜; Oesterr. 5proc. Metall. 76¼; 4½ proc. 67½; Bankaktien 1168; Bankaktien-Interimsscheine —; Oesterr. Lotterie-Anl.-Loose von 1854 — —; Ludwigshafen-Berbacher Eisenbahn-Aktien 140½; Bayer. 4½proc. Obligationen 100½. Wechselcourse: Paris 92¾; London 116¾; Wien 111⅛.

Wien, 31. Dez. Oesterreich. 5proc. Nation-Anl. 83⅜; 5proc. Metall. 81⅜; 4½proc.-Metall. — —; Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1839 128¼; österr. Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1854 108¼; Bankaktien 1040; Lombard.-Venetian. 5proc. Anleihe — —; österr. Credit-Mobil.-Aktien 316; Donau-Dampfschifffahrts-Aktien 589; österr. Staatsbahn-Aktien —; österr. Bank-Inter.-Aktien —; Nordb.-Aktien 2433¾; Wechsel-Course: Augsburg uso 107⅛; London 10.18½.

Geld-Cours nach d. letzten **Frankfurter-Cours.**

	Anzubringen.	Zu haben.
Neue Louisd'or	fl. 10 42 kr.	fl. 10 45 kr.
Dänische, Hannov. u.	„ 9 39 „	„ 9 41 „
Preuß. Friedrichsd'or	„ 9 54 „	„ 9 56 „
Holl. 10 fl.-Stücke	„ 9 41 „	„ 9 43 „
Rand-Dukaten	„ 5 31 „	„ 5 33 „
Napol.-d'or (20 Fr.-St.)	„ 9 18 „	„ 9 20 „
Engl. Sovereignsd'or	„ 11 36 „	„ 11 40 „
Fünffrancsthaler	„ 2 20 „	„ 2 20¼ „
t Preuß.-Thaler	„ 1 45 „	„ 1 45 „
„ schein	„ 1 44¾ „	„ 1 45⅛ „
Verschied. Cassenanweis.	„ 1 43 „	„ 1 43½ „

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 4. Sonntag, 4. Januar 1857. (Titus, Robert.) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 2 kr. Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchenfeier am Montag.

Metropolitanpfarrkirche. 9 U. Vorm. Amt für die Schuhmacher, 10 U. Amt für die Bierbrauer.

Königl. Hof- u. National-Theater. [3 Vorstellung im Abonnement.]

Die Jüdin.

Große Oper mit Ballet in 5 Aufzügen nach dem Italienischen von Scribe. Musik von Halevy.

Personen.

Der Groß-Comthur des Templer-Ordens	Herr Lindemann.
Graf Leopold, Neffe des Herzogs und Anführer der Truppen	Herr Heinrich.
Gräfin Isabelle, Nichte des Herzogs	Frl. Schwarzbach.
Theobald, Rathsmann	Herr Wirth.
Albert, Anführer im Heere	Herr Sigl.
Eleasar, ein Juwelier	Herr Young.
Recha, seine Tochter	Frau Maximilien.

Hofherren, Hofdamen, Ritter, Räthe, Templer, Bürger und Bürgerinnen, Gaukler, Diener, Pagen, Bußbrüder, Garden, Volk.

Die Handlung geht in der ersten Hälfte des dreizehnten Jahrhunderts zur Zeit der Kreuzzüge in einer großen Stadt vor sich.

Die im dritten Aufzuge vorkommende pantomimische Scene der Gaukler wird ausgeführt von Frau Thierry, Frl. Rasp, Frl. Haubner, den HH. La Roche, Kettenbeil, Eisenecк, Flerr und dem Ballet-Corps.

Textbücher sind, das Stück zu 12 kr., an der Kasse zu haben.

Preise der Plätze: Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr.. Ein Parketsitz 1 fl. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. Die Logen sind sämmtlich abonnirt. [4]

Der freie Eintritt ist aufgehoben, mit alleiniger Ausnahme desjenigen, der laut der blauen Billets gilt.

Die Kasse wird um halb 6 Uhr geöffnet.

Anfang um halb 7 Uhr, Ende um halb 10 Uhr.

Unpäßlich: Frl. Seehofer.

Wochen-Repertoire.

Dienstag den 6.: „Die lustigen Weiber von Windsor", Oper von Nicolai.
Donnerstag den 8.: Zum Erstenmale wiederholt: „Der Aktienkramer", Posse mit Gesang von Langer. Musik von Adolf Müller.
Freitag den 9.: „Phädra", Trauerspiel nach Racine von Schiller.
Sonntag den 11.: „Die Hugenotten", Oper von Meyerbeer.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Auf vielseitiges Verlangen.

Elisene, Prinzessin von Bulgarien, oder: Der Wald bei Herrmannstadt.

Romantisches Schauspiel in 4 Aufzügen nach dem Französischen von J. F. Weissenthurn.

Almarich, Herzog v. Siebenbürgen	Hr. Buchwald.	Kowar, ein Landmann	Hr. Fehr.
Dobroslav, sein Botschafter in Bulgarien . . .	Hr. Werner.	Siwa, seine Frau . . .	Frau Fehr.
Olfriede, Schwester Dobroslav's	Frl. H. Vesmeier.	Sokol, sein Pflegesohn	Hr. Kohrs.
Xarko, sein Vertrauter .	Hr. Christ.	Garbanof, Stachlow — Räuber	Hr. Helmstätt. / Hr. Seeberg.
Elisene, Prinzessin v. Bulgarien, des Herzogs Braut	Frl. Gallinger.	Ein alter Mann . . .	Hr. Köller.
Ein Unbekanter . . .	Hr. Dor.	Zachar, Mikleta — seine Enkel	Karl Pfeiffer. / Rosa Widmann.
		Ostrojo, Horwajo — Soldaten	Hr. Weber. / Hr. Eisenmann.

Hofstaat und Jagdgefolge des Herzogs. Landleute beiderlei Geschlechts. Soldaten.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr., Parterresperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Philharmonischer Verein im kgl. Odeon.

Große Sonate in A-dur, für Violine und Pianoforte von Anton Ortner, vorgetragen von den HH. A. Wilkoszewski und Heinrich Schönchen.

Zwei Lieder: „Trockene Blumen" von Franz Schubert und „Juchhe!" von Fr. Gartner, gesungen von Frl. Karoline Augustin,

Deklamation, gesprochen von Frl. Wagenbauer.

Romances russes et polonaises, transcribirt und variirt für die Violine von H. Wieniawski, vorgetragen von Hrn. A. Wilkoszewski.

Zwei Lieder: „Die junge Nonne" und „Schmetterling", von Franz Lachner, gesungen von Frl. Karoline Augustin.

Willkommen im neuen Jahr! gesprochen von Frl. Wagenbauer.

Eintrittskarten für Fremde oder Nichtabonnirte sind à 30 kr. an der Casse zu haben.

Anfang 12 Uhr, Ende um 1 Uhr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Glasgarten: Produktion der Musikgesellschaft „à la Gungl" Anfang 4 Uhr.

Prater: Produktion des Grazer Volkssängers Retzas mit Gesellschaft. Anfang 4 Uhr. Dann Abends ½8 Uhr im **Lampelgarten.** Entrée 6 kr.

Goldenen Storch: Gesangs-Produktion der Familie Fischer. Anfang 4 Uhr.

Kleiner Rosengarten: Produktion der Sängergesellschaft Obermaier. Anfang 4 Uhr.

Ton-Halle: Gesangs-Produktion des Volkssängers Deininger. Anfang 4 Uhr.

Grüner Hof (Bayerstraße): Produktion des Eskamoteurs Schmidt. Anfang 4 Uhr. Dann Abends ½8 Uhr im Gasthaus **Zur Krone** (Karlsplatz).

Frühlingsgarten: Gesangs-Unterhaltung des Komikers Hesselschwerdt und des Alpensängers Landshammer mit Zitherbegleitung von Buchecker. Anfang 4 Uhr.

Ober-Pollinger: Produktion von einer Abtheilung des Musik-Corps vom königl. 6. Jäger-Bataillon. Anfang 7 Uhr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Auf Verlangen.

Appel contra Schwiegersohn, oder: Eine Ehe mit Hindernissen u. erschossen, ertrunken u. lebendig.

Posse mit Gesang in 3 Aufzügen von Bohn. Musik von A. Conradi, Capellmeister in Berlin.

Hr. Appel, früher Schneidermeister, jetzt ein reicher Rentier	Hr. Kochansky.	Hulda, früher Ballettänzerin jetzt Putzmacherin	Frl. Rosner.
Amazilis, seine Tochter	Frl. Feker.	Jean, Alfred's Bedienter	Hr. Herbst.
Baron Alfred von Plaite-Geiersburg	Hr. Martinelli.	Schmidt, Gefangenwärter	Hr. Reidar.
Hieronymus Lehmann, ehemals Statist vom Vorstädtischen Theater	J. Schweiger.	Pieke, ein Exekutor	Hr. Köstner.
Ehrlich } Alfred's Freunde	Hr. Himmel.	Ein Notarius	Hr. Böhmert.
Hr. v. Padde } Alfred's Freunde	Hr. Langendorf.	Fräulein Leichtsinn	Frl. Ehrenstein.
Hr. v. Strohmann } Alfred's Freunde	Hr. Blenz.	Fräulein Sinnlos	Frl. Hoffmann.
		Fanny, Amazili's Kammermädchen	Frl. Göbbels.
		Jokob, Kutscher	Hr. Berger.
		Hochzeitsgäste und Dienerschaft.	

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Gallerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist aufgehoben.

Gerichtlicher Zwangsverkauf.

Morgen Montag Vorm. 11 Uhr gerichtliche Versteigerung der Herberge No. 13|1 in der Sterngasse.

Begräbnisse, Sonntag den 4. Januar vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Katharina Hößl, Taglöhners-Tochter v. h. (gest. d. 2., 23 J. a.) — Johann Graf, Dienstknecht von Miesbach (gest. d. 2., 33 J. a.)

3 Uhr: Magdalena Huber, b. Bierwirths-Gattin v. h. (gest. d. 2., 23 J. a.) — Anna Hartl, Lendknechts-Gattin v. h. (gest. d. 2., 29 J. a.)

3¼ Uhr: Cälestina Zettler, Buchbindermeisters-Kind v. h. (gest. d. 2., 7 M. 14 T. a.)

3½ Uhr: Walburga Eppele, Wirths-Tochter von Ebersbach (gest. d. 2., 22 J. a.) — Xaver Schmid, Metzgergeselle von Emmering in Württemberg (gest. d. 2., 20 J. a.)

Trauer-Gottesdienste am Montag.

St. Annapfarrkirche: Vorm 9 U. für Theresia Deutenmoser, b. Bäckerm.-Wittwe v. hier.

Bei Georg Franz in München, Perusagasse No. 4, ist erschienen:

Das Feuer-Versicherungswesen in Bayern,

nach den neuesten gesetzlichen und verordnungsmäßigen Bestimmungen. Hiebei als Anhang: **Die allgemeine Feuerordnung** vom 30. März 1791, und die Vorschriften über **Feuerbeschau** mit Anmerkungen über deren Anwendung und jetzige Gestaltung. Nebst einem vollständigen Sach-Register. Dritte Auflage. 16. 20 Bogen. 1 fl. 6 kr.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer ꝛc.

Hirtenstraße No. 28|0 (nächst dem Bahnhofe) sind zwei schön meublirte Zimmer mit eigenem Eingang sogleich zu beziehen.

In Mitte der Stadt, Weinstraße No. 17|4, bei einer anständigen Familie, sind 2 heizbare Zimmer mit oder ohne Meubel zu vermiethen.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Huysmanns, Maler v. Belgien.
Poiret, Kfm. v. Lyon.
Riesler, Kfm. v. Leipzig.

Goldener Hirsch.

Volz, v., Priv. v. Salzburg.
Blumenthal, Kfm. v. Hamburg.

Hotel Maulick.

Guggenbühl, Kfm. v. Zürich.
Wyssig, Negot. v. Frankreich.
Hencke, Kfm. v. Bremen.
Stuke, Kfm. v. Stuttgart.
Bausch, Kfm. v. Gmünd.
Wild, Kfm. v. Pforzheim.
Zuber, Kfm. v. Carlsruhe.

Blaue Traube.

Stern, Kfm. v. Schwäb. Gmünd.
Zeuner, Kfm. v. Hanau.

Hotel garni (Leinfelder).

Simson, Kfm. v. München.
Engelmann, Gebr., Landw. v. Fürth.
Schmitt, Stud. v. Weißenburg.

Hotel garni (Schafroth).

Rosenthal, Kfm. v. Frankfurt.
Schmidt, Priv. v. Nürnberg.
Cleve, Kfm. v. Hanau.
Malchus, Frhr. v., mit Gattin, v. Oberhof in Württemberg.
Hils, Kfm. v. Offenbach.
Michel, Mad., v. Höhenkirchen.
Dieck, Kfm. v. Pfersee.
Kraus, Apotheker v. Rosenheim.
Hirsch, Kfm. v. Mannheim.
Weißmann, Kfm. v. Ludwigshafen.
Herz, Kfm. v. Streitberg.
Weil, Kfm. v. Ludwigsburg.
Rosenstein, Kfm. v. Stuttgart.
Riechheimer, Kfm. v. Heilbronn.
Zimmern, Kfm. v. Heilbronn.
Beringer, Kfm. v. Stuttgart.
Kaufmann, Bijoutier v. Stuttgart.
Müller, Kfm. v. Ulm.
Schwarz, Kfm. v. Mainz.

Hotel garni (Marienbad).

Bauer, Bar. v., Part. v. Berlin.
Biedermann, Kfm. v. Randeck.
Juskart, Frhr. v., Offizier v. Copenhagen.
Weber, Frl., v. Streitberg.
Storch, Ingen. v. Prag.

Stachus.

Spiegl, Lebzelterstochter v. Starnberg.
Sappel, Maurerm. v. Wolfratshausen.
Roth, Priv. v. Meinfeld.
Filser, Gutsbes. v. Wörishofen.
Levis, Kfm. v. Hechingen.
Schießer, Fruchth. v. Leutkirch.
Stetner, Kfm. v. Laupheim.
Liasch, Spänglerm. v. Utting.
Frau u. Bernheimer u. Sohn, Kfl. von Buttenhausen.

Augsburgerhof.

Duschl, Kfm. v. Altomünster.
Rechthaler, v., Gutsbes. v. Indersdorf.
Honer, Kfm. v. Neukirchen.
Golz, v., Stud. v. Tübingen.
Löhe, Stud. v. Neuendettelsau.
Hofmann, Lithograph v. Eichstätt.
Bär, Gebr., Hdlsl. v. Aufhausen.
Blaak, Müller v. Weichs.
Fischer, Müller v. Indersdorf.
Müller, Kfm. v. Nürnberg.

Obervollinger.

Braun, Bräuer v. Freising.
Gruber, Gastw. v. Freising.
Richerer, Kfm. v. Stuttgart.
Bach, Kfm. v. Nürnberg.
Schleier, Architekt v. Cöln.
Blein, Stud. v. Cöln.
Meyr, Priv. v. Kempten.
Hugnenin, Bonne v. Couvet.
Madlehner, Bräuer v. Grönenbach.
Ebele, Hdls.-Agent v. Roveredo.
Deile, Bräuer v. Treuchtlingen.
Sapper, Hammerw.-Bes. v. Wittislingen.
Kögel, Lehrer v. Buttenwiesen.
Heer u. Lehinser, Holzh. v. Freising.

Bamberger Hof.

Cohn, Kfm. v. Buchau.
Mendle, Kfm. v. Buchau.
Fecht u. Baustetter, Kfl. v. Donauwörth.
Behringer, Melber v. Friedberg.
Maas, Cuhn u. Hirschle, Kfl. v. Frankenthal.
Maureis, Kfm. v. Mühldorf.
Eckl, Lehr.-Sohn v. Kissingen.
Auerbach, Bijouteriefabrik. v. Pforzheim.
Hummel, Fruchth. v. Donzberg.
Schwarz, Verw. v. Weißenstein.
Schwäble, Fruchth. v. Göggingen.
Meichsner, Kfm. v. Steinach.

Goldener Stern.

Bübaur, Forstgeh. v. Petting.
Hipper, v., Priv. v. Petting.
Heg, Schneiderm. v. Wasserburg.
Mengraf, Verw. v. Ebersberg.
Fraundorfer, Bräum. v. Ebersberg.
Steckel, Bräuer v. Ebersberg.

Goldener Löwe

Riederer, Gutsbes. v. Rabenstein.
Lehr, Scribent v. Mühldorf.
Hinek, Fabrik. v. Waldmünchen.
Feldmüller, Hdlsm. v. Schnaitsee.
Höchstädter, Kfm. v. Kriegshaber.
Kahn, Fabrik. v. Hohenems.

Goldener Storch.

Reißer, Steinmetzm. v. Murnau.
Hänle, Gebr., Fabrik. v. Schwarzenbach.
Friedrich, Gebr., Hdlsl. v. Schönhaide.

Gold. Sonne (Wögner).

Lunginger, Bräumeister v. Holzkirchen.
Christlmüller, Müller v. Aibling.
Rösch, Forstgeh. v. Fall.
Stepberger, Hdlsm. v. Schöngeisling.
Selberdinger, Hdlsm.-Wwe. v. Traunstein.
Selberdinger m. Gatt., Hdlsm. v. Simbach.
Hardt, Gebr., Kfl. v. Kraiburg.
Winkler, Güterverw. v. St. Veit.
Sternberg, Bar. v., v. Sachsen.
Riedl, Oekon. v. Partenkirchen.
Prötzenböck, Hdlsm. v. Landau.
Frühmorgen, Hdlsm. v. Großköllenbach.
Jakober, Oekon. v. Schwatz.
Drislein, Arbeiter v. Theilenhofen.
Zacherl mit Gattin, Fischer v. Marktl.
Dirnberger, Oekon.-Tochter v. Schliersee.
Lachermeyer, Weißgerber v. Mühldorf.
Feuerstein, Stukkateur v. Betzau.
Heilingbrunner, Kfm.-Gatt. v. Moosburg.

Gasthaus zur Eisenbahn.

Meiner, H.-Z.-A.-Assistent v. Ludwigshafen.
Asfalk, Gürtlerm. v. Starnberg.
Bach, Pferdehdlr. v. Fischach.
Wild, Oekon.-Tochter v. Bernried.
Schmid, Studienlehrersgattin v. Augsburg.
Schweiger, Wirth v. Petersbrunn.
Wilibald und Brambaur, Getreidehdlr. v. Adelshausen.

Kleiner Löwengarten.

Lober, Meßner v. Dachau.
Gunzenheimer, Pferdehdlr. v. Osterberg.
Merz, Pferdehdlr. v. Horb.
Schindele, Pferdehdlr. v. Ueberbach.
Eichmüller, Müller v. Schöngeising.
Menhofer, Hdlsm. v. Buchloe.

Gasthaus zum Franziskaner.

Schulter, Kfm. v. Oerlhausen.
Baumeister, Gerb.-Tochter v. Cham.

Sehenswürdigkeiten. (Sonntag.)

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit **Ruhmeshalle:** Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr, Sendlingergasse No. 65/2. (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek: Heute geschlossen.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Hofkirche. 3) St. Michaels-Hofkirche. 4) Theatinerkirche. 5) Ludwigskirche. 6) Frauenkirche. 7) St. Peterskirche. 8) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms) im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek: Von 9—2 Uhr dem Besuche offen.
In derselben heute auch die Porzelanmalereisammlung von 9—12 Uhr.

Pinakothek (Barerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien.**

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen gezeigt. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U. gegen Eintrittskarten die beim kgl. Obertapezierer zu erholen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odysseus-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

☞ Nähere Angaben u. Explikationen dieser Sehenswürdigkeiten findet der Fremde in dem Werkchen: „Acht Tage in München" für Reisende jeden Standes, 16° 48 kr. und über die Lokalitäten gibt ihm Aufschluß der „Plan der Haupt- u. Residenzstadt München" mit den Special-Plänen der Pinakotheken, der Glyptothek, der vereinigten Sammlung und der wissenschaftlichen Sammlungen ꝛc. 16° 48 kr., beide bei G. Franz in München, Perusagasse No. 4 erschienen u. zu haben.

K. Eisenbahnen.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung abgezählt hinzulegen, das Wechseln aber zu vermeiden.

Eisenbahn-Fahrt nach Augsburg.

Erster Zug: 5 U. Morg. Eilzug mit Personenbeförderung I. u. II. Classe.

Zweiter Zug: 6 U. Morg. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.

Dritter Zug: 11 U. Vorm. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.

Vierter Zug: 2 U. 15 Min. Nachm. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.

Fünfter Zug: 5 U. Ab. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.

Ankunft der Züge in München.

Erster Zug: 9 U. 15 Min. Vorm. Güterzug
Zweiter Zug: 1 U. 25 Min. Nachm. Güterzug.
Dritter Zug: 3 U. 40 Min. Nachm. Postzug.
Vierter Zug: 8 U. 25 M. Nachts Güterzug.
Fünfter Zug: 9 U. 40 Min. Nachts Eilzug.

Eisenbahn-Fahrt nach Starnberg.

(Ueber Pasing, Planegg 2c.)

Abfahrt in München:	Ankunft in Starnberg:
7 U. — Min. früh.	8 U. — Min. früh.
10 U. 30 Min. Vorm.	11 U. 30 Min. Vorm.
2 U. — Min. Nachm.	3 U. — Min. Nachm.
Abfahrt in Starnberg:	**Ankunft in München:**
8 U. 30 Min. früh	9 U. 30 Min. früh.
12 U. — Min. Mitt.	1 U. — Min. Mitt.
5 U. — Min. Abends	6 U. — Min. Abends.

Preise: I. Cl. 1 fl. 3 kr. II. Cl. 42 kr. III. Cl. 27 kr.
Preise für Tour- u. Retour-Billete: 1 fl. 48. 1 fl. 12 u. 48 kr.

Fiaker und Droschken.

Stund.	Fiaker. Personen-Taxe für 1 u. 2	Fiaker. Personen-Taxe für 3 u. 4	Droschken. Zeitdauer.	Droschken. Taxe 1 u. 2 Pers.
	fl. kr.	fl. kr.		fl. kr
1	— 18	— 24		
2	— 36	— 48	¼ St.	— 12
3	— 48	1 —		
4	1 —	1 12	½ St.	— 24
5	1 12	1 24		
6	1 24	1 36	1 St.	— 42
7	1 36	1 48		
8	1 48	2 —	1½ St.	1 —
9	2 —	2 12		
10	2 12	2 24	2 St.	1 18
11	2 24	2 36		
12	2 36	2 48	2½ St.	1 30
			3 St.	1 48

Standplätze.

1) Am alten Schrannenplatz; nächst der Hauptwache.
2) am Max-Joseph-Platz, in der Nähe des Hoftheaters;
3) am Hofgarten, vor dem Café „Tambosi" und am Odeons-Platze;
4) am Dultplatze, nächst der Herzog-Marburg;
5) vor dem Karlsthor;
6) vor dem Sendlingerthor;
7) bei der Mariahilfkirche (Au).

NB. In jedem Wagen befindet sich ein ausführlicher Tarif, der in zweifelhaften Fällen über Forderung u. Leistung näheren Aufschluß gibt.

Stellwagen. Montag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt.	Einsteigort.
Altötting . . .	2	24	4 U. früh	Bögner, Thal.
Dachau	—	18	4 U Abds.	Bambergerhof
Erding	—	48	2 U. Nm.	Niedermeyer.
Freising	—	48	1 U. Mit.	Bögner, Thal.
Grafing	—	48	4 U. Nm.	Sollerbräu.
Ingolstadt. . .	2	—	5 U. Abd.	Golden. Storch.
Landshut . . .	1	30	½6 U. fr.	Golden. Lamm.
"	1	30	5 U. Abd.	Ostermeyer.
Neuötting . . .	2	24	4 U. früh	Bögner, Thal.
Nymphenburg	—		9 U. früh	Krone a Carls-platz.
	—	9	2 U. Nm	
			6 U. Abds	
"	—	9	½2 U. Nm	Abenthum.
Rosenheim*) .	1	36	7 U. früh	Stangl, Thal.
"	1	36	6 U. Abd.	Ammerthalerh.
Wasserburg . .	1	30	7 U. früh	Stangl, Thal.
Wolfratshausu.	—	36	7 U. früh	Café Urban.
üb. Ebenhausen	—	30	3 U. Nm.	Ostermayer.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.

Börsenberichte.

Frankfurt a/M. 3. Jan. Oester. National-Anlehen 78⅜; Oesterr. 5proc. Metall. 76¾; 4½ proc. 67¼; Bankaktien 1171; Bankaktien-Interimsscheine —; Oesterr. Lotterie-Anl.-Loose von 1854 — —; Ludwigshafen-Verbacher Eisenbahn-Aktien 141⅜; Bayer. 4½prec. Obligationen 100¼. Wechselcourse: Paris 92⅛; London 116⅞: Wien 111¾.

Wien, 3. Jan. Oesterreich. 5prec. National-Anl. 83¾; 5proc. Metall. 81⅝; 4½proc.-Metall. 71⅛; Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1839 — —; österr. Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1854 — —; Bankaktien 1040; Lombard.-Venetian. 5proc. Anleihe — —; österr. Credit-Mobil.-Aktien 318¼; Donau-Dampfschifffahrts-Aktien 571; österr. Staatsbahn-Aktien 315; österr. Bank-Inter.-Aktien —; Nordb.-Aktien 2390; Wechsel-Course: Augsburg uso 107; London 10.19.

Paris, 2. Jan. 4½proc. 92.50; 3proc. 66.10.

London. 2. Jan. 3proc. Consols 94⅛.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurter-Cours.

	Anzubringen.			Zu haben.		
Neue Louisd'or. .	fl. 10	42	kr.	fl 10	45	kr.
Dänische. Hannov. u. Preuß. Friedrichsd'or	„ 9	39	„	„ 9	41	„
	„ 9	54	„	„ 9	56	„
Holl. 10 fl.-Stücke .	„ 9	41	„	„ 9	43	„
Rand-Dukaten . .	„ 5	31	„	„ 5	33	„
Napol.-d'or (20Fr.-St.)	„ 9	18	„	„ 9	20	„
Engl. Sovereignsd'or	„ 11	36	„	„ 11	40	„
Fünffrancsthaler . .	„ 2	20	„	„ 2	20¼	„
1 Preuß.-Thaler . .	„ 1	45	„	„ 1	45	„
„ schein	„ 1	44¾	„	„ 1	45⅛	„
Verschied. Cassenanweis.	„ 1	43	„	„ 1	43½	„

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 5. Montag, 5. Januar 1857. (Telesphorus.) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche **chambres garnies** bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchliche Feierlichkeiten am Feste der heil. 3 Könige.

I. Metropolitankirche. 5 U. fr. I. Messe, 7 U. Amt für die Maurer, 8 U. Predigt von Hrn. Dompfarrer Schmid, 9 U. Pont.-Amt, gehalten von Hrn. Erz-Bischof Gregor, 10 U. Amt für die Schlosser, ½11 U. h. 3 Königs-Amt, 12 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Pont.-Vesper u. Rosenkranz.

Allerheil. Hofkirche. 7—10 U. Messen, 11 U. Pont.-Amt, gehalten von Hrn. Stiftspropst Dr. Döllinger, 4 U. Nachm. Pont.-Vesper.

Herzog Max-Kapelle. 7 u. 10 U. Messe, 11 U. Hochamt, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Theatinerkirche. Convent, vollkommener Ablaß, 6 U. fr. Aussetzung des Allerheiligsten, dann Messe, 9 U. Predigt von Hrn. Stiftsprediger Babel, dann Hochamt, gehalten von Hrn. Stiftsdechant Wifling, 11 U. letzte Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Michael. 5 U. fr. I. Messe, 8 U. Predigt von Hrn. Westermaier, dann Hochamt, ½11 U. Militärgottesdienst, geh. von Hrn. Domcooper. Groß, 3 U. Nachm. Vesper.

Bürgerbetsaal. 6 U. fr. Messe mit Rosenkranz, 7 u. 8 U. Messen, ½9 U. Predigt u. Messe für den Verein der heil. Kindheit, 10 U. Hochamt, ½6 U. Ab. Kind-Jesu-Andacht.

Karmelitenkirche. 8, 9 u. 10 U. Gymnasialgottesdienste.

Heil. Dreifaltigkeitskirche. 6, 7 u. 8 U. fr. Messen, 10 U. Predigt von Hrn. Präses Sattler, dann Hochamt.

II. St. Peter. Haupt-Fest der Corpus-Christi-Bruderschaft, 5 U. fr. I. Messe, 6 U. Aussetzung des Allerheiligsten zum 10stünd. Gebet, dann Amt für die Käskäufler, 8 U. Predigt von Hrn. Pfarrprediger Keckenberger, dann Hochamt, 12 U. letzte Messe, 2 U. Nachm. Predigt, 3 U. Vesper und Dreißiger, dann Prozession u. Te Deum.

Kreuzkirche. 6, 7 u. 9 U. Messen, ¼4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Stephanskirche. 7 u. 9 U. fr. Messe, 2 U. Nachm. Rosenkranz.

Herzogspitalkirche. ½6—8 U. fr. Messen, 8 U. Hochamt, bis 11 U. Messen, ¾2 U. Nachm. Convent der ledigen Mannspersonen mit Predigt von Hrn. Präses Gg. Mayr, 5 U. Ab. Rosenkranz.

St. Josephspitalkirche. ½6 U. fr. Messe, 7 U. Hochamt, 3 U. Nachm. Predigt u. Litanei.

Damenstiftskirche. 8 U. fr. Messe für die Lehrjungen, 9 U. Messe für die Gewerbsschüler, 10 U. Hochamt, 11 U. Messe für die Kadetten.

St. Elisabethkirche. ½7 u. ½8 U. fr. Messe, ½9 U. Hochamt, 3 U. Nachm. Predigt von Hrn. Benef. Anton Mayer, dann Litanei.

St. Jakobskirche. 5¼ U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Johann Nepom.-Kirche. ½6 U. fr. Messe, dann Predigt, bis 10 U. Messen, ½5 U. Ab. Rosenkranz.

Schmerzhafte Kapelle. 6 Uhr früh Messe, dann Predigt, bis 10 Uhr Messen, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Thekla-Kapelle. 9 U. fr. Messe.

Digitized by Google

St. Vincentiuskapelle. ½6 u. 7 U. fr. Messe, 8 U. Hochamt, ½4 U. Nachm. Kind-Jesu-Andacht.

III. St. Annapfarrkirche. ½6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt von Hrn. Pfarrpred. P. Parthenius Hins, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 2 U. Nachm. Vesper, ½5 U. Ab. Litanei.

IV. St. Ludwig. 6 U. fr. Amt mit Musik von Fioravanti, 8 U. Schulamt, 8½ U. Pfarrpredigt, dann Pfarramt mit 4stimmigem Gesang von Capellmeister Pentenrieder, 10½ U. Universitätsgottesdienst mit Predigt von Hrn. Abt und Professor Dr. Hanneberg.

V. Heil. Geistkirche. 6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt von Hrn. Pfarrprediger Jos. Weis, dann Hochamt für die Müller, 10 U. Amt für die Spängler u. Messe für die Riemer, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper, ½5 U. Abendandacht.

VI. St. Bonifazius. 5 U. fr. I. Messe, dann Frühlehre, 9 U. Predigt, dann Pont.-Amt, geh. von Hrn. Abt Dr. Hanneberg, 11 U. letzte Messe, 3 U Nachm. Pont.-Vesper.

VII. Protestantische Pfarrkirche. Um ½9 Uhr Feier des heil. Abendmahles, Herr Pfarrer Feez. Ges.-No. 191. Um 10 Uhr Hauptgottesdienst, Herr Ober-Consistorial-Rath Dr. Burger. Ges.-No. 87, Vers 1—3, 4—5, 7. Um 3 Uhr Nachmittagsgottesdienst, Herr Dekan Dr. Meyer. Ges.-No. 83, Vers 1—4, 6. [Mittwoch und Donnerstag um 8 U. Morgenandacht, Herr Cand. Köberle. Freitag um 3 U. Nachmittagsgottesdienst, Herr Candidat Hölzel.]

VIII. Auerkirche. 6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 2 U. Nachm. Predigt, Vesper u. Rosenkranz.

IX. Haidhauserkirche. 6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper.

Königl. Hof- u. National-Theater.

Für heute geschlossen.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Zum Benefiz der Lokalsängerin Frl. Margot Karg.

Zum Erstenmale.

Gold und Schönheit.

Zauberspiel mit Gesang u. Tableaux in 2 Abtheilungen nebst einem Vor- u. Nachspiel v. Told

Vorspiel: Die Zauberringe, oder: Der eiserne Baum im grauen Walde. 1. Abth.: Die Macht des Goldes. 2. Abth.: Die Macht der Schönheit. Nachspiel: Zufriedenheit bringt Glück und Freud', oder: Der Weihnachtsabend.

Conrad Appelmann	Hr. Buchwald.	Ammerling, Gerichtsdiener	Hr. Dor.
Gottfried, sein Bruder	Hr. Helmstätt.	Forchheiner, ein alter Pächter	Hr. Christ.
Cajetan Haselnuß, ihr Knecht	Hr. Preis.	Adelaide, eine Pariserin, Conrad's Braut	Frl. Gallinger.
Ramiro, Fürst der Wildniß	Hr. Werner.	Charlotte, ihr Stubenmädch.	Margot Karg.
Rosalinde, Conrad's Frau	Frl. Schwab.	Marie, Gottfried's Gattin	Frl. H. Vesmeier.
Falk, Sekretär bei Conrad	Hr. Fehr.		

Zwischen Vorsp. u. 1. Abth. sind 10, zwisch. 1. u. 2. Abth. 5, zwisch 2. Abth. u. Nachsp. 15 Jahre.

Zu dieser Vorstellung ladet höflichst ein Margot Karg.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr., Parterresperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Die Wiener-Stubenmädchen, oder: Der Ball in der Schusterwerkstadt.

Lokalposse mit Gesang in 2 Akten von Hafner. Musik von A. Müller,

Georg Hübner, ein reicher Privatmann, ehemaliger Tuchmacher		Hr. Langendorf.
Alexander	seine Kinder	Hr. Himmel.
Anton	seine Kinder	Hr. Herbst.
Angelika	seine Kinder	Frl. Feker.
Fröhlich	Alexanders Freunde	Hr. Blenz.
Springer	Alexanders Freunde	Hr. Köstner.
Raumann, Schuhmachermeister		Hr. Kochansky.
Hannchen, seine Tochter, Stubenmädchen in einem Herrschaftshause		Frl. Rosner.
Michel Kapplinger	Schustergesellen	Hr. Berger.
Hanns Dreifuß	Schustergesellen	Hr. Böhmert.
Peter Fuchtig	Schustergesellen	Hr. Schöppel.
Nikodemus Querfidl, ein armer Geiger		J. Schweiger.
Gertrud, sein Weib		Frl. Ehrenstein.
Lipperl	seine Kinder	Anna Meyr.
Sepperl	seine Kinder	F. Schweiger.
Wenzel Pflastermann, ein Straßenkehrer		Hr. Martinelli.
Kunigunde	Stuben- u. Dienstmädchen bei verschied. Herrschaften	Frl. Heßling.
Christine	Stuben- u. Dienstmädchen bei verschied. Herrschaften	Frl. Göbbels.
Kathi	Stuben- u. Dienstmädchen bei verschied. Herrschaften	Frln. Wagner.
Sabinerl	Stuben- u. Dienstmädchen bei verschied. Herrschaften	Frl. Wagner d. j.
Juleri	Stuben- u. Dienstmädchen bei verschied. Herrschaften	Frl. Berg.
Dorothea	Stuben- u. Dienstmädchen bei verschied. Herrschaften	Frl. Hoffmann.
Fanny	Stuben- u. Dienstmädchen bei verschied. Herrschaften	Frl. Käser.
Friedrich, Bedienter bei Hübner		Hr. Müller.
Ein Dichter	Liebhaber der Mädchen	Hr. Korn.
Ein Posamentirer	Liebhaber der Mädchen	Hr. Willig.
Ein Rauchfangkehrer	Liebhaber der Mädchen	Hr. Grün.
Ein Stiefelputzer	Liebhaber der Mädchen	Hr. Weiß.
Ein Friseur	Liebhaber der Mädchen	Hr. Brand.
Ein Schneidergesell	Liebhaber der Mädchen	Hr. Höfer.
Ein Stutzer	Liebhaber der Mädchen	Hr. Scharpf.
Schustergesellen und Lehrbuben.		
Dienstmädchen und Kellner		

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr.. I. Rang Nobel-Gallerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist aufgehoben.

Oeffentliche Vergnügungen.

Zur Eisenbahn (Schützenstraße): Produktion der Sängergesellschaft Obermaier. Anfang ½8 Uhr.

Goldene Ente (Sonnenstraße): Zither- und Gesangs-Produktion der Familie Fischer aus Nürnberg. Anfang ½8 Uhr.

Beim Humplmeir (Dultplatz): Produktion des Eskamoteurs Franz Schmidt aus Breslau. Anfang ½8 Uhr.

Beim Engelbrecht (Thal): Produktion des „Münchener Terzett-Vereins". Anf. ½8 Uhr.

Gerichtlicher Zwangsverkauf.

Heute Montag Vormitt. 11 Uhr gerichtliche Versteigerung der Herberge No. 13|1 in der Sterngasse.

Begräbnisse, Montag den 5. Januar vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Georg Stauder, Privatiers-Kind v. h. (gest. d. 3., 1 J. 3 M. a.) — Clement Karl, Hoftheater-Chorsänger v. h. (gest. d. 3., 45 J. a.) — Rosina Pöstl, Dienstmagd v. h. (gest. d. 3., 33 J. a.) — Keszens Frigl, Dienstmagd von Pitzling, Ger. Landsberg (gest. d. 3., 26 J. a.)

Bei Georg Franz in München, Perusagasse No. 4, ist erschienen und zu haben:

Gesetze, Verordnungen, Entschließungen, Ausschreiben & Erkenntnisse über das

Jagdwesen

in Bayern diesseits des Rheins.

Nebst einer Uebersicht der Jagdverhältnisse seit 1848, einem Sachregister und einer Sammlung der gebräuchlichsten Redensarten in der **Jägersprache.**

16. 17 Bogen. Preis 1 fl. 12 kr.

Die Brauchbarkeit und Nützlichkeit dieser, durch Erläuterungen, Anmerkungen, Hinweisungen und Register in sich gut verbundenen Zusammenstellung wird Jeden, der in einem amtlichen Wirkungskreise oder als Private bei der Jagd betheiligt ist, befriedigen.

Bei **Georg Franz** in **München**, Perusagasse No. 4, ist erschienen und zu haben:

Die wiederbelebte Instanz-Entlassung im bayerischen Strafverfahren.

Ein Beitrag zum Verständniß des Artikels 321 des bayerischen Straf-Prozeß-Gesetzes vom 10. November 1848.

Von **Stephan v. Stengel**, königl. II. Staatsanwalt.

8. brosch. 54 kr.

Die Hinweisung auf den von Doktrin und Praxis bisher kaum beachteten Verlust der aktiven Wahlfähigkeit und der Wählbarkeit u. s. w., als den unanwendbaren Folgen einer Vorgerichtstellung in öffentlicher Sitzung, welcher nicht unausbleiblich das Endurtheil folgt, insbesondere die Hervorhebung der politischen Folgen einer statt zu erwartenden Freisprechung nur zur Einstellung des Strafverfahrens führenden Ergänzungsprocedur u. s. w. geben obiger Schrift ein größeres Interesse als sie als juridische Abhandlung an sich schon hat. Von allgemeiner Bedeutsamkeit sind die Erörterungen über französische und außerbayerische deutsche Rechtseinrichtungen, über die Unzweckmäßigkeit der wiederholten Anklagekammerbeschlüsse.

Kgl. Sächs. conf. Lebens-Versicherungs-Gesellschaft zu Leipzig

eröffnet im Jahre 1831.

Dividende-Erhöhung im Jahre 1855 auf 19 pro cent.

Indem ich den geehrten Versicherten meiner Agentur diese abermalige Dividende-Erhöhung bekannt mache, lade ich Jedermann, dem es darum zu thun ist, den Seinigen einen Nothpfennig zu hinterlassen, zum Beitritt ein.

Derselbe kann jederzeit stattfinden und wird unentgeltlich von mir vermittelt.

Georg Franz, Promenadeplatz No. 20.

Bei **Georg Franz** in **München**, Perusagasse No. 4, ist erschienen und zu haben:

Das Bier-Sudwesen

in den sieben älteren Kreisen des Königreichs Bayern, dargestellt in den gegenwärtig geltenden Gesetzen und Verordnungen. Für Polizei-Beamte, Gerichts-Aerzte, Advokaten, Bräuer, Wirthe und das biertrinkende Publikum. gr. 8. broch. 9 kr.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer 2c.

Elisenstraße No. 3|3 rechts ist eine neu hergerichtete Wohnung mit 6 heizbaren Zimmern und allen Bequemlichkeiten sogleich oder auf Georgi zu beziehen. Das Nähere beim Hausmeister.

Herrenstraße No 24|0 im Hofe ist ein hübsch meublirtes Zimmer sogleich zu beziehen.

Briennerstraße No. 4|1 ist ein schön meublirtes Zimmer sogleich zu beziehen.

Barerstraße No. 20 ist die Wohnung im 2. Stock mit 7 Zimmern, Kammer u. übrigen Bequemlichkeiten, in vollkommen guten Zustand hergerichtet, sogleich oder bis Georgi zu vermiethen.

Bei Georg Franz in München ist erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben:

Albrecht Dürer's Randzeichnungen

aus dem

Gebethuche des Kaisers Maximilian I.

Mit eingedrucktem Original-Texte und fein colorirten Initialen. Nebst einer Einleitung. Gut in Sarsenet gebunden 14 fl. oder 8 Thlr. Dasselbe mit französischem Texte hat gleichen Preis.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Seemüller, Part. v. Baltimore.
Silva, Frau v., mit Tochter, v. Grenoble.
Kapp, Postrath v. Stuttgart.
Gerlach, Dr., v. Cöln.
Gerlach, Adv. v. Cöln.

Goldener Hirsch.

Löwenthal, Ministerial-Sektions-Rath von Wien.
Metzner, geh. Ober-Post-Rath u. Stephan, geh. exped. Sekretär v. Berlin.
Flügge, Ober-Post-Inspektor v. Schwerin.

Hotel Maulick.

Scholder, Kfm. v. Carlsruhe.
Thun, Graf, mit Familie und Dienerschaft, Gutsbes. v. Salzburg.
John, Kfm. v. Leipzig.
Albert, Kfm. v. Glauchau.

Blaue Traube.

Meyer, Kfm. v. Erlangen.
Avenarius, Kfm. v. Leipzig.
Kronberger, Kfm. v. Erlangen.
Wagner, Lieut. v. Josephstadt.
Bössel, Kfm. v. Ingolstadt.

Goldenes Kreuz.

Trappentreu mit Gattin, Kfm. v. Fürstenfeldbruck.
Walter, Kfm. v. Gmünd.
Scharehag, Kfm. v. Mainz.
Mannheimer, Kfm. v. Fürth.
Richenmiller, Kfm. v. Gmünd.

Hotel garni (Leinfelder).

Fischer, v. Augsburg.
Metzeler, Negot. v. Memmingen.
Bartsch, Dr., Postdirektor v. Bremen.
Gieske, Ober-Post-Inspektor v. Oldenburg.
Essinger, Kfm. v. Stuttgart.
Korb, Bar. v., v. Regensburg.

Hotel garni (Schafroth).

Rosenstein, Kfm. v. Heilbronn.
Mayer, Kfm. v. Wasserburg.
Ebner, Kfm. v. Crefeld.
Bühl, Kfm. v. Orsoy.
Farnbacher, Kfm. v. Pfersee.
Levinger, Kfm. v. Leipzig.
Fries, Priv. v. Landshut.

Stachus.

Kaiser mit Bruder, Kfm. v. Oettingen.
Lovicz, Kfm. v. Berlin.
Schnetzer, Agent v. Kempten.
Lazzari, Laubsägmacher v. Velden.

Augsburgerhof.

Rösle, Kfm. v. Augsburg.
April, Bräuer v. Erding.
Grimmer, Bäckerm. v. Erding.
Strobl, Hdlsfrau v. Plauen.

Oberpollinger.

Vogt, Drechslerm. v. Gundelfingen.
Arter, Apotheker v. Hechingen.
Weilmann, Kfm. v. Stuttgart.
Glogger, Kfms.-Gattin v. Augsburg.
Stiehle, Kfm. v. Ehingen.
Frey, Priv. v. Neu-Ulm.
Fröschl, Apotheker v. Freising.
Meir, Maurerm.-Wittwe v. Beilngries.
Kraus, Kfm. v. Nürnberg.
Epple, Gastw. v. Ebersberg.
Brülbeck, Stud. v. Straubing.
Müller, Buchhalter v. Nürnberg.

Bamberger Hof.

Cuhn, Kfm. v. Ulm.
Wörlein, Rechtscand. v. Leipzig.
Metzger, Hdlsm. v. Ulm.
Müller, Kfm. v. Stuttgart.

Goldener Stern.

Wiedmann, Priv. v. Miesbach.
Schneider, Kfm. v. Erding.
Bermüller, Gutsbes. v. Wallenburg.
Hipper, Brauerssohn v. Weilheim.
Fürstetter, Hdlsm. v. Mehring.
Steinbeck, Hdlsm. v. Steinbach.
Voit, Schmidm.-Gattin v. Stollenried.

Goldener Storch.

Madl, Bäckerm. v. Herzogsreuth.
Tampornino mit Sohn, Zinngießermstr. v. Gundelfingen.
Erd, Säcklerm. v. Kaufbeuern.
Feldmeier, Kfm. v. Gunzenhausen.
Gitterer, Magistratsrath v. Cham.

Gold. Sonne (Bögner).

Thschan, Weißgerberm. v. Innsbruck.
Langenmair m. Gattin, Bandfabrikant von Traunstein.
Frisch, Fragner v. Traunstein.
Riggl, Gastw.-Gattin v. Brannenburg.

Kleiner Löwengarten.

Mening, Ziegelmeister v. Hohenraumau.
Straubenmüller, Goldarbeiter v. Gmünd.
Konrad, Porzellanhändlerin v. Schramberg.

Kunstverein. [Unter den Arkaden des Hofgartens, geöffnet von 10 U. Vorm. bis 6 U. Ab. Zugänglich für alle jene Fremde, welche durch Mitglieder eingeführt sind.] **Ausstellung.**

Neu ausgestellt.

Oelgemälde. Heinlein, H.: Ein Forellenbach im Oezthale. — Roß, K.: Holsteinische Waldlandschaft. — Waagen, A.: Partie bei Meran. — Derselbe: Partie bei Possenhofen. — Derselbe: Waldessaum. — Dürck, F.: Ein Porträt. — Meyer, Friedr.: Mondnacht auf der Alm. — Hitz, K.: Ein Porträt. — Schertel, J.: Partie bei Weilheim. — Zimmermann, Albert: Partie aus den Tauern.

Zeichnungen. Walker, Fr.: Madonna. — Derselbe: Morgen u. Abend. — Derselbe: Barbarossa.

Photographie. Lorent, A.: Zwei Ansichten aus Venedig.

Sehenswürdigkeiten. (Montag.)

Anatomisch physiologische Sammlung. Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit **Ruhmeshalle:** Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Botanischer Garten (Carlsplatz): Ist mit Ausnahme der Sonn- u. Feiertage von früh 8 Uhr bis Abends 6 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr. Sendlingergasse No. 65|2. (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek (Briennerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Lese-Saal von 8—1 Uhr geöffnet; Ausleih-Dienst. von 9—1 Uhr; Fremden-Besuch (Besichtigung der Cimelien) von 10—1 Uhr.

Hoftheater, k.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Ameldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Hofkirche. 3) St. Michaels-Hofkirche. 4) Theatinerkirche. 5) Ludwigskirche. 6) Frauenkirche. 7) St. Peterskirche. 8) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms) im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek: Heute geschlossen.

Pinakothek (Barerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien,** u. die **Etrurische Vasensammlung** v. 10—1 Uhr.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen, während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen gezeigt. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U. gegen Eintrittskarten die beim kgl. Obertapezierer zu erholen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odysseus-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Sieges-Thor (an der Ludwigsstraße).

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme: Nur gegen Karten, welche bei Hrn. Magistratsrath Hemmer von 9—12 Uhr und von 3—6 Uhr, Thal No. 1/2, Büreau No. 27, zu erholen sind.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium**, Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. Wagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, I. Cons. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung**, Cons. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Cons. Prof. Streber. der zwischen 10—12 Uhr Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Brasilianisch-ethnographische Sammlung.** — Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren, in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

☞ Nähere Angaben u. Explikationen dieser Sehenswürdigkeiten findet der Fremde in dem Werkchen: „Acht Tage in München" für Reisende jeden Standes, 16° 48 kr. und über die Lokalitäten gibt ihm Aufschluß der „Plan der Haupt- u. Residenzstadt München" mit den Special-Plänen der Pinakotheken, der Glyptothek, der vereinigten Sammlung und der wissenschaftlichen Sammlungen ꝛc. 16° 48 kr., beide bei G. Franz in München, Perusagasse No. 4 erschienen u. zu haben.

Verzeichniß der Victualienpreise &c. in München.

(Vom 5. bis 12. Jänner 1857.)

Mehl-Preise. Mundmehl das Viertel 2 fl. 12 kr., der Dreißiger 8 kr. 1 pf.; Semmelmehl d. B. 1 fl. 48 kr., d. Dr. 6 kr. 3 pf.; Weizenmehl d. B. 1 fl. 32 kr., d. Dr. 5 kr. 3 pf.; Einbrennmehl d. B. 1 fl. 16 kr., d. Dr. 4 kr. 3 pf.; Backmehl d. B. 1 fl. 3 kr., d. Dr. 3 kr. 3 pf.; Roggenmehl d. B. 1 fl. 9 kr., d. Dr. 4 kr. 1 pf.; Nachmehl d. B. 25 kr. — pf., d. Dr. 1 kr. 2 pf.; Hühnermehl d. B. — fl. 44 kr., d. Dr. 2 kr. 3 pf.

Brod-Gewicht. Weizenbrod: Die Mundsemmel 3 Lth. — Q.; die ordinäre Kreuzersemmel 4 Lth. — Q.; die halbe Kreuzersemmel 2 Lth. — Q.; das Spitzweckel 4 Lth. — Q.; das Kreuzerlaibel 6 Lth. 1 Q.; der Groschenwecken von Weizen 12 Lth. — Q.; der Groschenwecken von Laibeltaig 18 Lth. 3 Q. Roggenbrod: Ein zwei Kreuzerstück 19 Lth. — Q.; ein vier Kreuzerstück 1 Pfd. 6 Lth. — Q.; ein acht Kreuzerlaib 2 Pfd. 12 Lth. — Q.; ein sechszehn Kreuzerlaib 4 Pfd. 24 Lth. — Q.

Fleischgattungen. Ein Pfund Mastochsenfleisch 13 kr. 2 pf.; gemästetes Kuhfleisch 12 kr. 2 pf.; Kalbfleisch 12 kr. — pf.; Schaffleisch 10 kr. — pf.; rohes Schweinfleisch 17 kr. — pf.; geräuchertes Schweinfleisch 24 kr. — pf.; Schweinfett 28 kr. — pf.; eine rohe Zunge 42 kr.; eine geräucherte Zunge 1 fl. — kr.; ein Zentner ausgelassenes Unschlitt 38 fl. — kr.; rohes Unschlitt 28 fl. — kr.; ein Pfund gegossene Lichter 28 kr.; feine Lichter 26 kr.; ordinäre Lichter 25 kr.; Seife 19 kr.

Bier und andere Flüssigkeiten. Die Maß Winterbier, Ganterpreis 5 kr. — pf.; Schenkpreis 5 kr. 2 pf.; weißes Weizenbier 6 kr.; weißes Gerstenbier 3 kr.; Biereßig 4 kr.; Obstessig 7 kr.; Germ 16 kr.; Milch 4 kr.; Rahm 18 kr.; Meth 28 kr.; bester Branntwein 36 kr.; ordinärer Branntwein 12 kr.; Kirschwasser 2 fl. 24 kr.; ein Pfund Repsöl 24 kr.; Leinöl 26 kr.

Fisch- und andere Viktualien-Preise. Das Pfund Karpfen 16 kr.; Hechte 22 kr.; Huchen 42 kr.; Rutten — kr.; Forellen — fl. 54 kr.; Aalfische 1 fl. 30 kr.; Barben 10 kr.; Alten 12 kr.; Waller 42 kr.; Praxen 12 kr.; Renghen 18 kr.; Birschlinge 12 kr.; Backfische 8 kr.; Krebse d. B. 12 kr.; Frösche d. Wiedl 4 kr.; Schnecken d. Hundert — kr.; ein Maßl Zwiebel 16 kr. Ein Pfund Schweizerkäs 27 kr.; Jochberger 22 kr.; Speisekäs 10 kr. Gries feiner das Viertel 3 fl. 12 kr., der Dreißiger 12 kr. — pf.; Gries ordinärer d. B. 2 fl. 40 kr., d. Dr. 10 kr. — pf. Feine Gersten d. 3 fl. 44 kr., d. Dr. 14 kr. — pf.; mittlere Gersten d. B. 2 fl. 48 kr., d. Dr. 10 kr. 2 pf.; ordinäre Gersten d. B. 2 fl. 14 kr., d. Dr. 8 kr. 1 pf.; Erbsen schöne d. B. 1 fl. 33 kr., d. Dr. 5 kr. 3 pf.; Erbsen mittlere d. B. 1 fl. 28 kr., d. Dr. 5 kr. 2 pf.; Bruen d. B. 3 fl. — kr., d. Dr. 11 kr. 1 pf.. Linsen d. B. 1 fl. 17 kr., d. Dr. 4 kr. 3 pf.; Hanfkörner d. B. 1 fl 28 kr., d. Dr. 5 kr. 2 pf. Schmalz d. Pfund 28 kr.; Gebirgsbutter 27 kr.; frischer Körbchen-Butter 27 kr.; frische Eier 3 Stück 4 kr.; Truhen-Eier 3 Stück 4 kr. Hennen, alte 22 kr.; Hühner 22 kr. Indianen 2 fl. 9 kr.; Kapaunen — fl. 45 kr.; Gänse, alte 1 fl. 12 kr., Junges 18 kr. Enten, alte, 27 kr., Junges 6 kr.; Tauben, junge 10 kr.; Spanferkeln 1 fl. 30 kr.

Verschiedene Bedürfnisse. Ein Schäffel runder Erdäpfel bester Gattung 4 fl. — kr. Ein Pfund gedörrte Kirschen 20 kr.; gedörrte Zwetschgen 10 kr. Kochsalz 4 kr. Ein Maßel weiße Rüben 5 kr.; bayerische Rüben 3 kr.; gelbe Rüben 3 kr. Eine Klafter Buchenholz 12 fl. 48 kr.; Birkenholz 10 fl. 45 kr., Föhrenholz 8 fl. 21 kr.; Fichtenholz 8 fl. 15 kr.

K. Eisenbahnen.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung abgezählt hinzulegen, das Wechseln aber zu vermeiden.

Eisenbahn-Fahrt nach Augsburg.

Erster Zug: 5 U. Morg. Eilzug mit Personenbeförderung I. u. II. Classe.

Zweiter Zug: 6 U. Morg. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.

Dritter Zug: 11 U. Vorm. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.

Vierter Zug: 2 U. 15 Min. Nachm. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.

Fünfter Zug: 5 U. Ab. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.

Ankunft der Züge in München.

Erster Zug: 9 U. 15 Min. Vorm. Güterzug.
Zweiter Zug: 1 U. 25 Min. Nachm. Güterzug.
Dritter Zug: 3 U. 40 Min. Nachm. Postzug.
Vierter Zug: 8 U. 25 M. Nachts Güterzug.
Fünfter Zug: 9 U. 40 Min. Nachts Eilzug.

Gesandtschaften und Paß-Visa.

Badische: Frhr. v. Berckheim, Briennerstr. 49/0. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.

Belgisches Consulat: Promenadeplatz 16/0.

Englische: Min. Sir John Ralph Milbanke, Briennerstraße 48. Paß-Visa durch den Gesandtschafts-Attaché Mr. Lonsdale, Briennerstr. 13/2.

Französische: M. Bar. v. Menebal, Briennerstr. 3/2. Gesandtschaftskanzlei Briennerstraße 3/0 im Hintergebäude. Abgabe der Pässe von 10—1 U.

Griechisches Consulat: Consul Hof-Rath Dr. v. Schauß-Kempfenhausen, Kaufingerg. 25/2. Paß-Abnahme täglich von 10—12 Uhr.

Neapolitanische: Graf Ludolf, Ludwigsstr. 9/2.

Hannover'sche: Herr von dem Knesebeck, Marstr. 3/1. Bei Abg. d. Pässe, wann Wiederabholung.

Oestreichische: Graf Hartig, Exc., Ludwigsstr. 9/0. Abgabe der Pässe v. 8—12 U.; v. 1—2 U. zu holen.

Päpstliche: Mjsr. Chigi, Ludwigsstr. 29. Erledigung der Pässe von 11—12 Uhr.

Preußische: Minister Baron v. Bockelberg, Türkenstr. 83. Die Pässe b. Portier des Gesandtschafts-Hotels abzugeben. Erledigung derselben v. 12—1 U.

Russische: Minist. b. Severine, Theatinerstr. 11. Pässe beim Portier abgegeben, Nachm. 2 U. zu holen.

Sächsische: Bar. v. Bose, Ottostraße 8/0. Abgabe u. Empfangnahme der Pässe von 10—12 Uhr.

Sardinische: durch die französische vertreten.

Würtembergische: Minister Graf v. Degenfeld-Schomberg. Carlsstraße 51/2. Legations-Sekretär Frhr. v. Soden. Carlsstr. 1/0. Visirung der Pässe täglich von 9—11 Uhr.

Stellwagen. Dienstag.

nach:	fl.	kr	Abfhrt.	Einsteigort.
Burghausen . .	2	24		
über Altötting .	2	24	4 U. früh	Bögner, Thal.
Erding	—	48	2 U. Nm	Högerbräu.
Freising	—	48	1 U. Mit.	Café Scheidl.
Ingolstadt. . .	2	—		
über Pfaffenhofen	1	12	5 U. Abd.	Ostermayer.
Landshut . . .	1	30	½6 U. fr.	Golden. Lamm,
„	1	30	5 U. früh	Ostermeyer.
Nymphenburg	—	9	9 U. früh 2 U. Nm. 6 U. Abd.	Krone a. Carlsplatz.
„	—	9	½2 U. Nm	Abenthum.
Passau	4	48	¼4 U. fr.	Schlicker.
Regensburg . .	2	24		
über Pfaffenhofen	1	12	½6 U. fr.	Golden. Lamm
Rosenheim *) . .	1	36	7 U. früh	Stangl, Thal.
Salzburg . . .	3	—		
über Wasserburg	1	30	6 U. früh	Obergollinger.
Tölz	1	12	10 U. Vm.	Soller, Thal.
Wolfratshausen	—	36	7 U. früh	Café Urban.
über Ebenhausen	—	30	3 U. Nm.	Ollgenrainerb.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.

Fiaker und Droschken.

Grund	Fiaker. Personen-Taxe für 1 u. 2 fl. kr.	für 3 u. 4 fl. kr.	Droschken. Zeitdauer.	Taxe für 1 u. 2 Pers. fl. kr.
1	— 18	— 24		
2	— 36	— 48	¼ St.	— 12
3	— 48	1 —	½ St.	— 24
4	1 —	1 12		
5	1 12	1 24	1 St.	— 42
6	1 24	1 36		
7	1 36	1 48	1½ St.	1 —
8	1 48	2 —	2 St.	1 18
9	2 —	2 12		
10	2 12	2 24	2½ St.	1 30
11	2 24	2 36	3 St.	1 48
12	2 36	2 48		

Standplätze.

1) Am alten Schrannenplatz, nächst der Hauptwache.
2) am Max-Joseph-Platz, in der Nähe des Hoftheaters;
3) am Hofgarten, vor dem Café „Tambosi" und am Odeons-Platze;
4) am Dultplatze, nächst der Herzog-Marburg;
5) vor dem Karlsthor;
6) vor dem Sendlingerthor;
7) bei der Mariahilfkirche (Au).

NB. In jedem Wagen befindet sich ein ausführlicher Tarif, der in zweifelhaften Fällen über Forderung u. Leistung nähern Aufschluß gibt.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurter-Cours.

	Anzubringen.			Zu haben.		
Neue Louisd'or. .	fl. 10	42	kr.	fl. 10	45	kr.
Dänische, Hannov. u.	„ 9	38	„	„ 9	40	„
Preuß. Friedrichsd'or	„ 9	53	„	„ 9	55	„
Holl. 10 fl.-Stücke .	„ 9	41	„	„ 9	43	„
Rand-Dukaten . . .	„ 5	31	„	„ 5	32	„
Napol. d'or (20 Fr.-St.)	„ 9	21½	„	„ 9	22½	„
Engl. Sovereignsd'or	„ 11	36	„	„ 11	40	„
Fünffrancsthaler . .	„ 2	20	„	„ 2	20¼	„
1 Preuß.-Thaler . .	„ 1	45	„	„ 1	45	„
„ schein	„ 1	44¾	„	„ 1	45¼	„
Verschied. Cassenanweis.	„ 1	43	„	„ 1	43½	„

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 6. Dienstag, 6. Januar 1857. (Heil. 3 Könige.) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchenfeier am Mittwoch.

Metropolitanpfarrkirche: 8 U. früh Amt für die Kornmesser, 10 U. Requiem für die Bierbrauer.

Königl. Hof- u. National-Theater. [4. Vorstellung im Abonnement.]

Die lustigen Weiber von Windsor.

Komische Oper mit Ballat in drei Aufzügen nach Shakspeares gleichnamigem Lustspiele von H. S. Mosenthal. Musik von Otto Nikolai.

Personen.

Sir John Falstaff	Hr. Sigl.	Doktor Cajus	Hr. Lang.
Herr Fluth, Bürger von Windsor	Hr. Kindermann.	Der Wirth, vom Gasthause zum Hosenbande	Hr. Eiseneck.
Herr Reich, Bürger von Windsor	Hr. Lindemann.	Der Kellner, vom Gasthause zum Hosenbande	Hr. Leigh.
Fenton	Hr. Heinrich.	Erster Bürger	Hr. Obermayer.
Frau Fluth	Frau Diez.	Zweiter Bürger	Hr. Stöckelmeier.
Frau Reich	Frl. Seehofer.	Dritter Bürger	Hr. Selzle.
Anna, deren Tochter	Frl. Schwarzbach.	Vierter Bürger	Hr. Fr. Kopp.
Junker Spärlich	Hr. Hoppe.	Fünfter Bürger	Hr. M. Schmid.

Bürger und Bürgersfrauen von Windsor, Diener, Masken von Elfen und Geistern, von gespenstigen Jägern, von Mücken, Wespen, Fledermäusen und Kobolden.

Schauplatz: Windsor. Zeit: Anfang des siebenzehnten Jahrhunderts.

Die im 3. Aufzuge vorkommende Final-Scene mit Ballet, vom k. Balletmeister Hrn. Fenzl arrangirt, wird vom sämmtlichen Chor- und Ballet-Personale ausgeführt.

Textbücher sind, das Stück zu 12 kr., an der Kasse zu haben.

Preise der Plätze: Ein Galeriendoble-Sitz 1 fl. 12 kr.. Ein Parketsitz 1 fl. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. Die Logen sind sämmtlich abonnirt. [5]

Der freie Eintritt ist ohne alle Ausnahme aufgehoben und wird ohne Kassabillet Niemand eingelassen.

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr, Anfang halb 7 Uhr, Ende nach 9 Uhr.

Wochen-Repertoire.

Donnerstag den 8.: Zum Erstenmale wiederholt: „Der Aktienkramer", Posse mit Gesang von Langer. Musik von Adolf Müller.

Freitag den 9.: „Phädra", Trauerspiel nach Racine von Schiller.

Sonntag den 11.: „Die Hugenotten", Oper von Meyerbeer.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Otto von Wittelsbach, Pfalzgraf in Bayern.

Großes vaterländisches Gemälde in fünf Abtheilungen von Babo.

1. Abtheil.: Die Vermählung. 2. Abtheil.: Die Brautwerbung. 3. Abtheil.: Die Reise nach Polen. 4. Abtheil.: Die Blutrache. 5. Abtheil.: Otto's Ende.

Philipp von Schwaben, deutscher Kaiser . . .		Hr. Fehr.	
Kunigunde	seine Kinder	* *	
Beatrix		Frl. M. Vesmeier	
Ludwig, Herzog in Bayern		Hr. Kohrs.	
Ludmilla, seine Gemahlin		Frl. H. Vesmeier	
Otto v. Wittelsbach, Pfalzgraf in Bayern . . .		Hr. Buchwald.	
Heinrich v. Andechs	Otto's	Hr. Helmstätt.	
Eckbert	Brüder	Hr. Eisenmann.	
Graf Wenzel, Gesandter in Böhmen		Hr. Werner.	
Graf v. Hoheneichen . .		Hr. Lipp.	
Luitpold v. Schwanensee .		Hr. Schweißgut.	
Amalgunde		Frau Werner.	
Rosalie	Hofdamen der Ludmilla	Frl. Schwab.	
Claudia		Frl. Held.	
Regine		Frl. Vinzens.	

Wolf, Otto's Waffenträger		Hr. Preis.	
Ein Ceremonienmeister .		Hr. Gerhard.	
Graf Rapot v. Artenberg		Hr. Seeberg.	
Ritter Friedrich v. Reuß		Hr. Christ.	
Graf Heinrich v. Kallheim		Hr. Dor.	
Ein Leibdiener		Hr. Köller	
Hanns Wallrich, Reichs-Ehrenhold		Hr. Weber.	
Ein Hausmeister des Friedrich von Reuß		Hr. Eisenmann.	
Ein Knappe		Hr. Keller.	
Heinrich, Druchseß v. Waldburg		Hr. A. Mayer.	
Konrad	Bewohner v. Aachen	Hr. Schweißgut	
Eberhard		Hr. Gerhard.	
Knaut		Hr. Weber.	
Koltermann		Hr. Pasch.	
Friedrich		Hr. Lipp.	

Hochzeitsgäste, Trabanten, Gesinde, Ritter, Leibwächter, Kriegsvolk. Bewohner v. Aachen.
Ort der Handlung: In der 1. Abtheilung: Braunau; in der 2.: Aachen in der Kaiserburg; in der 3.: Auf der Burg des Ritters Friedrich v. Reuß; in der 4. Bamberg und in der 5.: Wittelsbach.

* * Frl. **Albertine Göschl** — obige Rolle als Gast.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr., Parterresperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Oeffentliche Vergnügungen.

Goldene Ente: Produktion der Musikgesellschaft „à la Gungl". Anfang 4 Uhr.
Prater: Produktion des Grazer Volkssängers Netzas mit Gesellschaft. Anfang 4 Uhr. Dann Abends ½8 Uhr im **Lampelgarten**. Entrée 6 kr.
Kleiner Rosengarten: Produktion der Sängergesellschaft Obermaier. Anfang 4 Uhr.
Ton-Halle: Gesangs-Produktion des Volkssängers Deininger. Anfang 4 Uhr.
Goldenen Storch: Zither- und Gesangs-Produktion der Familie Fischer. Anf. 4 Uhr. Dann Abends ½8 Uhr im **Straubinger Hof**.
Stachusgarten: Produktion des Estamoteurs Franz Schmidt. Anfang 7 Uhr.
Frühlingsgarten: Gesangs-Unterhaltung des Komikers Hesselschwerdt und des Alpensängers Landshammer mit Zitherbegleitung von Buchecker. Anfang 4 Uhr.
Café Taburger: Produktion der Musikgesellschaft „Germania". Anfang ½8 Uhr.
Salzburgerhof: Harmonie-Musik. Anfang 4 Uhr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Auf Verlangen.

Scheibentoni, oder: Der Maskenzug in München.

Vaterländisches National-Spektakelstück in vier Akten und einem Vorspiel in einem Akt nach einer Erzählung von Spindler für die Bühne bearbeitet von Ch. Birch-Pfeiffer.

Personen des Vorspiels.

Der Silbernatzl aus dem Zillerthale . . . . . Hr. Kochansky.
Therese, seine Tochter . . Frl. Feker.
Seppel Angerer, Citronenhändler aus Innsbruck Hr. Reidar.
Scheibentoni, Gemsjäger . Hr. Martinelli

Die Handlung geht vor im Zillerthal.

Personen des Stückes.

Herzog Wilhelm v. Bayern Hr. Langendorf.
Johannes Liegsalz, Patrizier und Rathsherr . . . . Hr. Blenz.
Mechtildis, seine Tochter . Fr. Miller-Sch.
Herr v. Puchenheim, ein Vasall des Herzogs . Hr. Himmel.
Blasius Müller, Lizentiat und Geheimschreiber des Herzogs . . . . . J. Schweiger.
Barbara, seine Gattin . Frau Martinelli
Jonathan Fröhlich . . . Hr. Böhmert.
Jutta, seine Gattin . . Frl. Ehrenstein.
Graf Mamugna, Italiener Hr. Herbst.
Bonaventura, sein Diener Hr. Köstner.
Scheibentoni . . . . . Hr. Martinelli.
Afra, eine Tyrolerin, Magd im Hause des Rathsherrn Frl. Rosner.
Therese, Silbernatzl's Tochter Frl. Feker.
Bastian, Emmeran } Tyroler . . . Hr. Berger. Hr. Scharpf.
Xaver Unterthaler . . . Hr. Reidar.
Ein herzoglicher Page . Frl. Hoffmann.
Ein Maler. Ein Schneider.
Trabanten. Volk.

Ort der Handlung: München.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nebel-Gallerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist aufgehoben.

Begräbnisse, Dienstag den 6. Januar vom Leichenhause aus;

1¾ Uhr: Ursula Meringer, Taglöhners-Kind v. h. (gest. d. 4., 4 T. a.) — Franziska März, Funktionärs-Wittwe v. h. (gest. d. 4., 49 J. a.)
2 Uhr: Adam Ludwig, bgl. Krauthändler v. h. (gest. d. 4., 71 J. a.) — Georg Huber, Milchmann v. h. (gest. d. 4., 68 J. a.)
2¾ Uhr: Johann Wagler, Fabrikarbeiters-Kind v. Ingolstadt (gest. d. 4., 1 J. 16 T. a.)
3 Uhr: Franz Paul Bergmann, k. p. Bergmeister v. h. (gest. d. 4., 73 J. a.)
4 Uhr: Anna Roule, Gouvernante von Rosseux, Cant. Neufchatel (gest. d. 4., 18 J. a.)

Trauer-Gottesdienste am Mittwoch.

St. Petrspfarrkirche: Vorm. 9 Uhr für Franz Seraph Wunder, kgl. quiesc. Regiments-Quartiermeister von hier.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer ꝛc.

Bei der neuen Getreidehalle No. D|1 im ersten Stock sind meublirte Zimmer zu monatlich 6 fl. zu vermiethen. (10 a)

In Mitte der Stadt, Weinstraße No. A 2|4, bei einer anständigen Familie, sind 2 heizbare Zimmer mit oder ohne Meubel zu vermiethen.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Boeing, Kfm. v. Höchst.
Burk, Kfm. v. Elberfeld.
Schwed, Kfm. Elberfeld.
Banz, Dr., General-Postdirektions-Rath von Frankfurt.
Zahn, Frhr. v., Ober-Postdirektor v. Leipzig.
Engelken, Theaterdirektor v. Augsburg.
Schnörzinger, Frl., v. Hauensheim.

Goldener Hirsch.

Langer, v., Priv. v. Frankfurt.

Blaue Traube.

Lehmann, Kfm. v. Fürth.
Raum, Kfm. v. Hersbruck.
Neuhäuser, Bar. v. u. Stettling, B. v., Gutsbes. v. Stuttgart.
Gschwintt, Kfm. v. Pforzheim.
Walter, Kfm. v. Stuttgart.
Rocher, Kfm. v. Pforzheim.
Reckendorfer, Kfm. v. Fürth.
Fedüle, Kfm. v. Elberfeld.
Zimmer, Kfm. v. Hanau.
Weichel, Kfm.-Sohn v. Salzburg.

Goldenes Kreuz.

Dreyfuß, Kfm. v. La chaux de fond.
Schlike, Kfm. v. Hamburg.
Weber, Kfm. v. Westphalen.
Langert, Kfm. v. Frankfurt.
Cromwell, Kfm. v. Gunzenhausen.

Hotel garni (Leinfelder).

Esinger, Gebr., Kfl. v. Stuttgart.
Wolf-Bacherach, Kfm. v. Osterberg.
Werder, Fabrikdirektor v. Nürnberg.
Ribbentrop, geh. Finanz-Rath v. Braunschweig.
Friesland, Ober-Post-Rath u. Mensching, Ober-Post-Sekretär v. Hannover.
Zimmer, Direktor der Verkehrs-Anstalten von Carlsruhe.

Stachus.

Deuringer, Kfm. v. Kempten
Kemeter, Hdlsm. v. Oberstaufen.
Schwarz, Condukteur v. Nürnberg.
Müller, Hdlsm. v. Zürndorf.
Uhl, Hukler v. Kempten
Weiß-Sulzer, Kfm. v. Winterthur.
Frauendorfer, Kfm. v. Augsburg.
Landauer, Gebr., Kfl. v. Buttenhausen.
Haußmann, Fabrik. v. Nördlingen.
Uhlmann, Kfm. v. Osterberg.
Faß, Expeditor v. Augsburg.
Maier, Kfm. v. Crefeld.
Rogger, Hopfenhdlr. v. Grün.

Augsburgerhof.

Krämer, Genie-Major u. Berg, v., Hauptmann v. Ingolstadt.
Kraft, Eisenmeister v. Ebersberg.
Hetlbronner, Hdlsm. v. Ichenhausen.
Hufele, Metzgermstr. v. Augsburg.
Herbst, Metzgermeister v. Augsburg.

Obervollinger.

Schönenberger, Kfm. v. Rorschach.
Meiselinger, Hüttenmstr. v. Thingarten.
Brandt, Kfm. v. Rußland.
Hauck, Funkt. v. Brückenau.
Strobel, Hdlsfr. v. Falkenstein.
Widemann, Kfm. v. Innsbruck.
Stengel, Priv. v. Augsburg.
Deibele, Kfm. v. Gmünd.
Käsbeiher, Glaser v. Weißenburg.
Kleinheinz, Kfm. v. Mindelheim.
Meir, Förster v. Ansbach.
Banner, Chirurg v. Augsburg.

Bamberger Hof.

Starl, Leinwandh. v. Griesbach.
Wagner, Schuhm. v. Gmünd.
Thein, Landarzt v. Weilheim.
Molitor, Landarzt v. Weilheim.
Bette, Hdlsm. v. Findlinghausen.
Gaßer, Hdlsm. v. St. Jakob.
Götz, Hdlsm. v. Steppach.
Scheiber, Oekon. v. Woderhornbach.

Goldener Stern.

Helkenberg, Kfm. v. Wörde.
Mittelbach, Kfm. v. Wörde.
Obermeir, Gastw. v. Kreuth.
Steinbacher, Buchbinder v. Tegernsee.
Hauser, Kfms.-Gattin v. Kempten.

Goldener Löwe

Oberbauer m. Gattin, Kfm. v. Landshut.
Heßl, Kfm. v. Ichenhausen.
Dellerer, Hdlsm. v. Fischach.
Bachmann, Hdlsm v. Fischach.

Goldener Storch.

Casati, Kfm. v. Augsburg.
Müller, Kfm. v Eibenstock.
Weiß, Kfm. v. Wodowisch.
Pflaumlacher, Kleiderh. v. Krumbach.
Keilig, Kfm. v. Wodowisch.
Müller, Gebr., Kfl. v. Buttenwiesen.
Kahn, Kfm. v Hürben.
Dumler, Fabrik. v. Augsburg.
Ritter, Gebr., Hdlsl. v. Buttenwiesen.
Anhecker, Fabrik. v. Augsburg.

Gold. Sonne (Vögner).

Jörg, Schweizer v. Edling.
Zabernick, Gerber v. Füssen.
Büchel, Gerber v. Kufstein.
Mayer, Hdlsm. v. Ichenhausen.
Kraus, Maler v. Tegernsee.
Helber, Tuchm. v. Regensburg.
Matulka, pens. Grenzaufseher v. Simbach.
Huber, Oekon-Tochter v Haag.
Zönck, Gastw. v. Prien.
Rupprecht, Tischlerm.-Tochter von Zeltenbach.
Neumayr, Schäfflerm. v. Prien.
Sommerer m. Gattin Oek. v Prien.
Hofmeier, Tuchfabrik. v. Regensburg.

Hirschnauer, Appell-Ger.-Rath v. Freising.
Zendel, Tuchm.-Wittwe v. Regensburg.
Krebs, Säcklerm. v. Regensburg.
Konstantin, Säcklerm. v. Moosburg.
Lechner, Nagelsch. v. Wilsbiburg.
Neumeyer, Gesch.-Reis. v. Augsburg.
Ziegerer, Hdlms.-Wittwe v. Kempten.
Kölbl, Geschmeidch. v. Freising.

Kleiner Löwengarten.

Söllner, Hdlsm. v. Hainsfart.
Engleder, Hdlsm. v. Hainsfart.
Schweiger, Hdlsm. v. Jüngen.
Rasch, Gutsbes. v. Weiler.
Ertl, Wagner v. Obertornbach.
Lenz, Schuhm. v. Aichach.
Soßau, Oek. v. Parsberg.

Sehenswürdigkeiten. (Dienstag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Botanischer Garten (Carlsplatz): Ist mit Ausnahme der Sonn- u. Feiertage von früh 8 Uhr bis Abends 6 Uhr geöffnet.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr, Sendlingergasse No. 65/2. (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek: Heute geschlossen.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Hofkirche. 3) St. Michaels-Hofkirche. 4) Theatinerkirche. 5) Ludwigskirche. 6) Frauenkirche. 7) St. Peterskirche. 8) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms) im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek: Von 9—2 Uhr dem Besuche offen.
In derselben heute auch die Porzelanmalereisammlung von 9—12 Uhr.

Pinakothek (Barerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien.**

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen gezeigt. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U. gegen Eintrittskarten die beim kgl. Obertapezierer zu erholen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odyssens-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium**, Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. Waagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, k. Cons. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung**, Cons. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Cons. Prof. Streber, der zwischen 10—12 Uhr Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Brasilianisch-ethnographische Sammlung.** — Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren, in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

☞ Nähere Angaben u. Explikationen dieser Sehenswürdigkeiten findet der Fremde in dem Werkchen: „Acht Tage in München" für Reisende jeden Standes, 16° 48 kr. und über die Lokalitäten gibt ihm Aufschluß der „Plan der Haupt- u. Residenzstadt München" mit den Special-Plänen der Pinakotheken, der Glyptothek, der vereinigten Sammlung und der wissenschaftlichen Sammlungen ꝛc. 16° 48 kr., beide bei G. Franz in München, Perusagasse No. 4 erschienen u. zu haben.

A. Eisenbahnen.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung abgezählt hinzulegen, das Wechseln aber zu vermeiden.

Eisenbahn-Fahrt nach Augsburg.

Erster Zug: 5 U. Morg. Eilzug mit Personenbeförderung I. u. II. Classe.

Zweiter Zug: 6 U. Morg. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.

Dritter Zug: 11 U. Vorm. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.

Vierter Zug: 2 U. 15 Min. Nachm. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.

Fünfter Zug: 5 U. Ab. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.

Ankunft der Züge in München.

Erster Zug: 9 U. 15 Min. Vorm. Güterzug.

Zweiter Zug: 1 U. 25 Min. Nachm. Güterzug.

Dritter Zug: 3 U. 40 Min. Nachm. Postzug.

Vierter Zug: 8 U. 25 M. Nachts Güterzug.

Fünfter Zug: 9 U. 40 Min. Nachts Eilzug.

Eisenbahn-Fahrt nach Starnberg.

(Ueber Pasing, Planegg 2c.)

Abfahrt in München:	Ankunft in Starnberg:
7 U. — Min. früh.	8 U. — Min. früh.
10 U. 30 Min. Vorm.	11 U. 30 Min. Vorm.
2 U. — Min. Nachm.	3 U. — Min. Nachm.
Abfahrt in Starnberg:	**Ankunft in München:**
8 U. 30 Min. früh	9 U. 30 Min. früh.
12 U. — Min. Mitt.	1 U. — Min. Mitt.
5 U. — Min. Abends	6 U. — Min. Abends.

Preise: I. Cl. 1 fl. 3 kr. II. Cl. 42 kr. III. Cl. 27 kr.

Preise für Tour- u. Retour-Billete: 1 fl. 48. 1 fl. 12 u. 48 kr.

Fiaker und Droschken.

Stund.	Fiaker. Personen-Taxe für 1 u. 2	für 3 u. 4	Droschken. Zeitdauer.	Taxe 1 u. 2 Pers.
	fl. kr.	fl. kr.		fl. kr.
1	— 18	— 24		
2	— 36	— 48	½ St.	— 12
3	— 48	1 —		
4	1 —	1 12	¾ St.	— 24
5	1 12	1 24	1 St.	— 42
6	1 24	1 36		
7	1 36	1 48	1½ St.	1 —
8	1 48	2 —	2 St.	1 18
9	2 —	2 12		
10	2 12	2 24	2½ St.	1 30
11	2 24	2 36	3 St.	1 48
12	2 36	2 48		

Standplätze.

1) Am alten Schrannenplatz, nächst der Hauptwache.
2) am Max-Joseph-Platz, in der Nähe des Hoftheaters,
3) am Hofgarten, vor dem Café „Tambosi" und am Odeons-Platze;
4) am Dultplatze, nächst der Herzog-Maxburg;
5) vor dem Karlsthor;
6) vor dem Sendlingerthor;
7) bei der Mariahilfkirche (Au).

NB. In jedem Wagen befindet sich ein ausführlicher Tarif, der in zweifelhaften Fällen über Forderung u. Leistung näheren Aufschluß gibt.

Stellwagen. Mittwoch.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt.	Einsteigort.
Altötting	2	30	4 U. früh	Bögner, Thal.
Dachau	—	18	4 U. Abd.	Bambergerhof.
Erding	—	48	2 U. Nm.	Högerbräu.
„	—	48	1 U. Mit.	Soller, Thal.
Freising	—	48	5 U. Abd.	Bögner, Thal.
Ingolstadt	2	—	5 U. Abd.	Golden. Storch
Landshut	1	30	½6 U. fr.	Golden. Lamm
„	1	30	6 U. früh	Ostermeyer.
Miesbach	1	18	12 U. Mit.	Stangl, Thal.
Nymphenburg	—		9 U. früh	Krone a. Carlsplatz
	—	9	2 U. Nm.	
			6 U. Abd.	
„	—	9	½2 U. Nm	Abenthum.
Passau	4	48	4 U. früh	Bögner, Thal.
Rosenheim *)	1	36	8 U. früh	Stangl, Thal.
„	1	36	9 U. früh	Bögner. Thal.
Rosenheim	1	36	6 U. Abd.	Amerthalerhof.
Schleißheim	—	15	4 U. Nm.	Fürstenf.-Hof.
Tegernsee	1	30	11 U. Vm	Bögner, Thal.
Tölz	1	24		
über Holzkirchen	—	54	12 U. Mit.	Ammerth. Hof.
Wolfratshausn.	—	36	7 U. früh	Café Urban.
üb. Ebenhausen	—	30	3 U. Nm.	Ostermeyer.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.

Börsenberichte.

Frankfurt a/M. 5. Jan. Oester. National-Anlehen 78⅛; Oesterr. 5proc. Metall. 76; 4½ proc. 66¾; Bankaktien 1169; Bankaktien-Interimsscheine —; Oesterr. Lotterie-Anl.-Loose von 1854 101⅛; Ludwigshafen-Berbacher Eisenbahn-Aktien 142⅜; Bayer. 4½proc. Obligationen 160⅜. Wechselcourse: Paris 92⅞; London 117⅛; Wien 111⅜.

Wien, 5. Jan. Oesterreich. 5proc. National-Anl. 83⅞; 5proc. Metall. 82⅛; 4½proc. Metall. 71½; Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1839 129⅛; österr. Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1854 107; Bankaktien 1045; Lombard.-Venetian. 5proc. Anleihe 96; österr. Credit-Mobil.-Aktien 318½; Donau-Dampfschifffahrts-Aktien —; österr. Staatsbahn-Aktien 315; österr. Bank-Inter.-Aktien —; Nordb.-Aktien 2380; Wechsel-Course: Augsburg uso 107; London 10.19.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurter-Cours.

	Anzubringen. fl.	kr.	Zu haben. fl.	kr.
Neue Louisd'or.	10 42		10 45	
Dänische, Hannov. u. Preuß. Friedrichsd'or	9 38		9 40	
	9 53		9 55	
Holl. 10 fl.-Stücke	9 41		9 43	
Rand-Dukaten	5 31		5 32	
Napol.-d'or (20 Fr.-St.)	9 19		9 20½	
Engl. Sovereignsd'or	11 36		11 40	
Fünffrancsthaler	2 20		2 20½	
1 Preuß.-Thaler	1 45		1 45	
„ schein	1 44¾		1 45⅛	
Verschied. Cassenanweis.	1 43		1 43½	

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 8. Donnerstag, 8. Januar 1857. (Baldwin, Erh.) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche **chambres garnies** bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedition: Pernsagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchenfeier am Freitag.

St. Michael: 7 Uhr früh Missionsmesse, 8 U. Amt für die gute Todbruderschaft.

Königl. Hof- u. National-Theater.

[5. Vorstellung im Abonnement.]

Phaedra.

Trauerspiel in fünf Aufzügen nach Racine von Schiller.

Personen.

Theseus, König von Athen	Herr Dahn.
Phaedra, seine Gemahlin, Tochter des Minos und der Pasiphae	Frl. Damböck.
Hippolyt, Sohn des Theseus und der Antiope, Königin der Amazonen	Herr Straßmann.
Aricia, aus dem königl. Geschlechte der Pallantiden zu Athen	Frau Dahn-Hausmann.
Theramen, Erzieher des Hippolyt	Herr Büttgen.
Oenone, Amme und Vertrauter der Phaedra	Frau Büttgen.
Ismene, Vertraute der Aricia	Frl. Lanzlott.
Panope, vom Gefolge der Phaedra	Frl. Söltl.

Ort der Handlung: Trözene, Stadt im Peloponnes.

Preise der Plätze: Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr.. Ein Parketsitz 1 fl. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. Die Logen sind sämmtlich abonnirt. [6]

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr, Anfang halb 7 Uhr, Ende halb 9 Uhr.

Unpäßlich: Frl. Seehofer, Herr Lindemann.

Wochen-Repertoire.

Freitag den 9.: „Die lustigen Weiber von Windsor", Oper von Nicolai.
Sonntag den 11.: „Der Freischütz", Oper von Weber.

Fremdenverkehr vom Monat Dezember 1856.

I. Selbstständige und Ansäßige:		II. weibliche Dienstboten ꝛc.:		III. männliche Dienstboten. Gesellen ꝛc.:		Gesammtsumme:		Abgang.
Angekommen	Abgereist	Angekommen	Abgereist	Angekommen	Abgereist	Angekommen	Abgereist	
3150	3069	258	296	1303	1373	4711	4738	27

Im Kalenderjahre 1856 wurden bei der k. Polizei-Direktion München angezeigt: 101,290 angekommene und 98,548 abgereiste Fremde. Ferner wurden 11,175 Reise-Legitimationen, darunter 234 Paß-Karten und 2090 Pässe zur Reise in das Ausland ausgefertigt.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Auf vielseitiges Verlangen: Zum **17.** u. **18.** Male.

Zwei Herren und ein Diener.

Vaudeville-Burleske in 1 Aufzug nach Goldoni und Varin von W. Friedrich.

Leopold Frey, ein Maler	Hr. Buchwald.	Pauline, eine junge Wittwe, seine Nichte	Frl. Gallinger.
Lorenz, sein Diener	Hr. Kohrs.	Lisette, ihr Kammermädchen	Frl. Karg.
Ein Kellner	Hr. Seeberg.		
Brummer	Hr. Werner.		

Ort der Handlung: Ein Gasthof in einem Badeorte.

Vorher:

Der gerade Weg ist der beste.

Lustspiel in 1 Akt von Kotzebue.

Major v. Murten, Kirchen-Patron	Hr. Fehr.	Amalie, eine junge Prediger-Wittwe	Frl. Göschl.
Jakob, ein alter Wachtmeister	Hr. Christ.	Elias Krumm, Candidaten	Hr. Werner.
Frau Krebs, Haushälterin	Frau Fehr.	Friedr. Wahl, Candidaten	Hr. Weber.
Der Schulmeister	Hr. Preis.	Schauplatz: Das Gut des Majors.	

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Galerieversitz 24 kr. Galerie 18 kr., Parterreversitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Oeffentliche Kreis- u. Stadtgerichts-Sitzung r. J. Donnerstag, 8. Jan. Vormitt. 8½ Uhr Verhandlung gegen Georg Bauer, Taglöhnerssohn von Dittenhofen und Joseph Buchner, led. Wirthssohn von Langenpreising, wegen Verbrechens des Meineides. Nachmitt. 2½ Uhr Verhandlung gegen Joseph Gerl, Sägeknecht von Tölz, wegen Vergehens des Betruges. Nachmitt. 4 Uhr Verhandlung gegen Lorenz Schmidbauer, Metzgerknecht von Oberschleißheim, wegen Vergehens der fortgesetzten Unterschlagung.

Hunde-Visitation.

Donnerstag den 8. Januar für das Hacken- und Kreuz-Viertel.

Sämmtliche in diesem Bezirke wohnende Hunde-Eigenthümer haben heute von 8—12 und 2—4 Uhr ihre Hunde an einer Schnur und mit vorschriftsmäßigen Maulkörben versehen im k. Polizeigebäude, Zimmer No. 21|0, zur Visitation vorzuführen und das seitherige Zeichen mitzubringen, gegen welches ein neues (zu 30 kr.) verabreicht wird.

Termine.

Heute Donnerstag: Im Pfandhaus der Vorstadt Au letzter Termin zur Auslösung und Umschreibung der Pfänder vom Monat Dezember 1855 und zwar von No. 17,141 bis 51,460. Am Nachmittage des oben bezeichneten Tages findet jedoch keine Pfandumschreibung mehr statt.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Der petschirte Dorf-Richter, oder: Der verherte Kleider-Schrank.

Posse mit Gesang in zwei Akten von Leitner (Verfasser von Bua und Diendl).
Musik von A. Prummer und A. Müller.

Egidius Schmatz, Dorfrichter	J. Schweiger.	Franz, Fischerssohn u. Gemeindeschreiber . . .	Hr. Martinelli.
Rosel, seine Tochter . .	Frl. Rosen.	Niklas Stehfest, Nachtwächter und Gemeindediener	Hr. Kochansky.
Weißbrod, ein Müllermeister	Hr. Blenz.		
Marianne, seine Frau .	Frau Schweiger.		
Spitzmaus, Dorfbader } Geschworne	Hr. Himmel.	Steffel Krumm } Bauern .	Hr. Reidar.
Scharrnagl, Krämer } Geschworne	Hr. Böhmert.	Veitel Dickkopf } Bauern .	Hr. Herbst.
Ursula Frischauf } Bäuerinnen	Frl. Hoffmann.	Kathi } Bauernmädchen	Frl. Wagner.
Kordula Kleinlaut } Bäuerinnen	Fr. Berger.	Röse } Bauernmädchen	Frl. Göbbels.
Michel, ein Müllerbursch .	Hr. Berger.	Suse } Bauernmädchen	Frl. Wagner d. j.

Bauern. Bäuerinnen. Müllerburschen.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nebel-Gallerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist aufgehoben.

Getraute Paare in München.

St. Peters-Pfarrei. HH. Lor. Kloiber, Hausknecht, mit Frau Walburga Steininger, Milchmannswittwe von hier. Jakob Doorfer, Schlossermeister, mit Anna Liegsalz, Bauerstochter von Polln bei Dachau. Sebastian Neumaier, Gärtner, mit M. A. Koppenberger, Gütlerstochter von Jemanning. Ludwig Urban, Anatomie-Hausmeister, mit Frau Anna Heß, Anatomie-Hausmeisterswittwe. Raimund Schmid, Hutmacher dahier, mit Frl. Mathilde Waltenberg, Bataillonsarztenstochter. Anton Keller, Kuttelfleckbereiter, mit Sabina Krepf, Fuhrmannstochter v. Mittenwald. — St. Anna-Pfarrei. Hr. Wolfgang Anton Pramberger, Zahlmeister der kgl. Staatsschuldentilgungs-Spezialkassa München, mit Maria Cresc. Wilhelm, b. Oekonomiegutsbesitzerstochter von Unterwilflingen. — St. Ludwigs-Pfarrei Hr. Jakob Scheipel, herrschaftl. Diener dahier, mit Barbara Wagner, Pottaschensiederstochter von Vorchheim. — Heil. Geist-Pfarrei. HH. Xaver Baierle, Nadlergeselle dahier, mit Monika Agatha Errath, Zimmermannstochter von hier. Andreas Adler, Schlossergeselle dahier, mit Anna Margar. Schraml, Oekonomiepächterstochter von Altsteinreuth, Pf. Kulmain. — Pfarrei der Vorstadt Au. Hr. Peter Eiba Maurer, mit Ther. Luibl, Taglöhnerstochter. — Pfarrei der Vorstadt Haidhausen. Hr. Thomas Wismayer, Herbergsbesitzer mit Katharina Promminger, Häuslerstochter von Zustorf. Ldg. Erding. — Israelitischer Cultus Hr. Louis Bach, Bürger u. Optiker von Fürth, mit Bab. Silbermann, Schnittwaarenhändlerstochter v. Schnaittach, Ldg Lauf.

Begräbnisse, Donnerstag den 8. Januar vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Amalie Thereſie Stiegele, b. Büchsenmacherm.-Kind v. h. (gest. d. 6., 6 M. 25 T. a.) — Alois Rödl, Schneidergesellens-Kind v. h. (gest. d. 6., 2 M. 15 T. a.) — Anna Weigert, Feldwebels-Kind v. h. gest. d. 6., 5 M. a.) — Hermanna Gypen, Kunsthändlers-Kind v. h. (gest. d. 6., 8 T. a.)

Trauer-Gottesdienste am Freitag.

St. Peterspfarrkirche: Vorm. 9 Uhr für Adam Ludwig, b. Krauthändler von hier.
Heil. Geistpfarrkirche: Früh 8 Uhr für Maria Wild, Cafétiers-Wittwe von hier.
St. Bonifaziuspfarrkirche: Früh 8 Uhr für Joseph von Castell, Privatiers-Sohn von Betenau, Ger. Mindelheim.

Oeffentliche Vergnügungen.

Café Tillmetz (Rosengasse): Gesangs-Unterhaltung des Komikers Hesselschwerdt u. des Alpensängers Landshammer mit Zitherbegleitung von Buchecker. Anfang 8 Uhr.
Café Goldner: Produktion der Sängergesellschaft Obermaier. Anfang ½8 Uhr
Café Moritz: Zither- und Gesangs-Produktion der Familie Fischer. Anfang ½8 Uhr.
Beim Bierwirth Blaß (Salvatorstraße): Gesangs-Produktion des Volkssängers Deininger mit Gesellschaft. Anfang ½8 Uhr.
Kleiner Löwengarten: Produktion des Grazer Volkssängers Repas mit Gesellschaft.
Zum Eilgenrainer (Sendlingergasse): Produktion des Eskamoteurs Franz Schmidt.
Stachusgarten: Musikalische Abend-Unterhaltung. Anfang ½8 Uhr.
Zum blauen Bock: Produktion der Musikgesellschaft „Germania". Anfang ½8 Uhr.

Gerichtlicher Zwangsverkauf.

Das Anwesen No. 12 a an der äußeren Dachauerstraße wird am Donnerstag den 8. Januar Vorm. 10—12 Uhr gerichtlich versteigert.

Oeffentliche Versteigerungen.

In der Kappes'schen Commiss.-Licit.-Niederlage, Sonnenstraße No. 6|0, heute Donnerstag von ½9 Uhr an Versteigerung diverser Mobilien und Effekten.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer ꝛc.

Bei der neuen Getreidehalle No. 9|1 im ersten Stock sind meublirte Zimmer zu monatlich 6 fl. zu vermiethen. (10 c)

Mariengäßchen No. 14|1 ist ein leeres Zimmer an ein Frauenzimmer zu vermiethen und sogleich zu beziehen.

Georg Franz in **München** empfiehlt:

Münchener Schreibkalender

und Geschäfts-Taschenbuch

für das Jahr 1857.

16. in Ruck und Eck Leder geb. 42 kr. — in Sarsenett geb. 1 fl. 12 kr. in Maroquin als Brieftasche 1 fl. 48 kr.

Außer vielen nützlichen Notizen über Postwesen, Telegraphen, Taxerhebungen, Einkommen- und Kapitalrentensteuer, Gewerbsteuer ꝛc. ꝛc. enthält dieser Jahrgang wieder eine Aufzählung aller in das Jahr 1857 fallenden Verloosungen von Staatslotterien und eine 13 Seiten einnehmende Specification derjenigen Staatsobligationen, welche als verlooft im Jahre 1857 Zinsen nicht mehr tragen und deren Kapitalwerth selbst in den Jahren 1857, 58, 59 durch Verjährung verloren geht, wenn sie nicht eingezogen werden.

Münchener Taschenkalender

für das Jahr 1857.

ord. geb. 18 kr., in Saffian mit Spiegel und 6 illum. Costumebildern 48 kr.

Enthält viele nützliche Notizen, Erzählungen und Anekdoten ꝛc. ꝛc.

Münchener Wandkalender.

gr. 4. 1857. 15 kr., auf Pappe gezogen 20 kr.

Kleiner Wandkalender für **1857.** 5 kr.

Einlegkalender für **1857.** 5 kr.

Ausstellung der Azteken.

Die Azteken, liliputanische Wesen, der vermuthlichen Götter vnn Irimaya, eine neue Race Menschen aus den unerforschlichen Regionen von Central-Amerika und der geheimnißvollen Stadt Irimaya unter dem 17° nördlicher Breite und dem 91° 43' westlicher Länge.

Die Azteken wurden gesehen und empfohlen von JJ. MM. der Königin Viktoria und Prinz Albert von England, König und Königin von Preußen, Kaiser Napoleon, König und Königin von Sachsen, König und Königin von Hannover, vom Präsidenten Fillmorer und sämmtlichen Mitgliedern des Senats der Vereinigten Staaten von Amerika ꝛc. ꝛc. und von mehr als 60,000 Besuchern in Berlin.

Ferner werden gezeigt der kleine **Buschmann** und die **Corona** aus Südafrika circa 3½ Fuß hoch.

Es sind dieses die ersten dieses Stammes, die nach Europa gebracht wurden. Dieselben singen und spielen auf dem Piano.

Gleichzeitig produciren sich die berühmten **schottischen Glockenspieler** in ihrer Nationaltracht.

Ebenso wird Herr **Walter Moris** auf dem **Cristal Ophonie** spielen.

Die Musik dieses neuen Instrumentes ist bewunderungswürdig schön.

Die Vorstellungen beginnen Samstag den 10. dieß

im Saale des Gasthofes zur blauen Traube

täglich von 2—4 Uhr und von 6—8 Uhr Abends

Die Vorstellungen werden auch bei noch so starkem Besuche nur 12 Tage dauern.

Bei jeder Vorstellung wird eine Explikation stattfinden.

Eintrittspreis: I. Platz fl. 2. — II. Platz fl. 1.

Kinder bezahlen die Hälfte.

Georg Franz in **München**, Perusagasse No. 4, empfiehlt:

Album von München. 48 Blätter Stahlstiche quer gr. 4. fl. 11.

Kleines Album von München. 36 Blätter Stahlstiche 4. fl. 7.

Erinnerung an München. 27 Stahlstiche in gr. 8. fl. 4.

Umgebungen Münchens. 4 Stahlstiche in 8. mit 51 der vorzüglichsten Ansichten aus der Umgebung und 2 colorirten Plänen. fl. 1. 12 kr.

Umgebungen Münchens. Erinnerung an fröhlich verlebte Stunden. 51 Bilder in Stahl. Taschenformat mit Papier durchschossen zum Einschreiben. Eleg. geb. 1 fl. 20 kr. n.

Die kgl. Sächs. conf. Lebensversicherungs-Gesellschaft zu Leipzig

wird im Jahre 1857 eine Dividende von:

21 pro Cent

auf die im Jahre 1852 eingezahlten Prämien für lebenslängliche, noch in Kraft befindliche, Versicherungen austheilen und dadurch abermals den betreffenden Mitgliedern einen guten Theil der Jahresprämie erlassen.

Ueberdem ist beschlossen worden, von jetzt an die Versicherungen im Betrage von 100 Thalern bis zu 10 000 Thalern anzunehmen, wodurch Jedermann seinen Erben so viel hinterlassen kann, als er nach seinen Verhältnissen wünschen muß.

Ich benutze diese Gelegenheit, dem Publikum auf's Neue die segensreich wirkende Anstalt angelegentlich zu empfehlen.

2096. [a] **Georg Franz, Agent in München.**

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Emerton mit Gattin, Rent. v. Boston.
Zanner, Postsekretär v. Frankfurt.

Goldener Hirsch.

Galland, Kfm. v. Paris.
Meinhard, Kfm. v. Bamberg.

Blaue Traube.

Suttkoff, Priv. v. Petersburg.
Schiffmann, Beamter v. Wettin.

Goldenes Kreuz.

Seippel, Kfm. v. Durlach.
Brühl, Kfm. v. Frankfurt.
Neumaier, Kfm. v. Augsburg.
Beinert, Kfm. v. Braunschweig.

Hotel garni (Leinfelder).

Thiele, Kfm. v. Hanau.
Förstner, Kfm. v. Ulm.
Gürbinger, Pfarrer v. Pöttmes.
Koch, Kfm. v. Heilbronn.
Tannbaum mit Gattin, Kfm. v. Hürben.

Hotel garni (Schafroth).

Weimann, Kfm. v. Treuchtlingen.
Gündorfer, Kfm. v. Fürth.
Barth, Kfm. v. Heilbronn.
Graf, Kfm. v. Nürnberg.

Stachus.

Schmidt, Oek. v. Langendorf.
Römer, Skribent v. Pfaffenhofen.
Schweiger, Privatiere v. Altötting.
Perlinger, Posterpeditor v. Füssen.
Schinner, Verwalter v. Bernried.
Drohnhof, Magistratsrath v. Auerbach.
Walterheim, Mechaniker v. Füßen.
Müller, Hdlsm. v. Wassertrüdingen.
Neuß, Silberarbeiter v. Augsburg.

Augsburgerhof.

Schlund, Domänenrath v. Wallerstein.
Birn, Kfm. v. Heidingsfeld.
Kleemann, Kfm. v. Schweinfurt.
Zech, Rechtsrath v. Landsberg.
Kurz, Stud. v. München.

Obervollinger.

Schubert, Seifensieder v. Kronach.
Meuschel, Kfm. v. Buchbrunn.
Dannheimer, Kfm. v. Kempten.
Weil, Kfm. v. Oberdorf.
Seidl, Kfm. v. Holzkirchen.
Kühne, Kfm. v. Kempten.
Fastlinger, Silberarb. v. Rosenheim.
Steiglehner, Kfm. v. Nürnberg.
Jopp, Kfm. v. Kirchheim.
Busch, Concipient v. Neuburg.
Grög, Müller v. Landsberg.
Baal, Pfarrer v. Babenhausen.
Aubel, Maler v. Hamburg.
Ruppold, v. Landau.

Goldener Bär.

Wilson, Ingen. v. Nürnberg.
Hagen, Dr., Adv. v. Ulm.
Müller, Kfm. v. Regensburg.
Strauß, Oek. v. Trier.
Bürkle, Forstinspektor v. Sigmaringen.
Lengenfelder, Kfm. v. Nürnberg.

Bamberger Hof.

Mainzer, Hdlsm. v. Bruchsal.
Schönberger, Silberarbeiter v. Friedberg.
Alberstetter, Messerschmidm. v. Friedberg.
Nistling, Kfm. v. Ravensburg.
Trentwett, Käufler v. Augsburg.
Schmolz, Silberarbeiter v. Gmünd.
Schneider, Kfm. v. Bamberg.
Lechmeir, Priv. v. Augsburg.
Michl, Kfm. v. Stuttgart.
Kaufmann, Müller v. Ulm.

Goldener Stern.

Stenhuber, Hutmacher v. Rosenheim.
Böhm, Kfm. v. Schrobenhausen.
Seitz, Kfm. v. Aschaffenburg.

Goldener Storch.

Auer, Geschmeidmacher v. Weilheim.
Seitz, Bräuer v. Straß.
Metz, Gerberm. v. Füssen.
Lecker, Färberm. v. Füssen.
Arnold, Hdlsm. v. Oethal.
Panzert, Kfm. v. Auerbach.
Freundlich, Kfm. v. Wittelshofen.

Gold. Sonne (Bögner).

Schöller, Bäckerm. v. Kirchdorf.
Zehetmayer, Schuhmacherm v. Haag.
Winkelhofer, Oekon. v. Hohenstadt.
Steppberger, Hdlsm. v. Kothgeisling.
Renner, Näherin v. Donauwörth.
Winkler, Oekon. v. Holzhausen.
Horn, Geschäftsreisender v. Regensburg.
Lechner, Seilerm. v Mehring.
Winterholler, Musiker v. Haag.
Gredler, Lederhdlr. v. Hardt.
Kirchleitner, Oekon. v. Traunstein.
Götz, Kfm. v. Fischach.
Farner, Oek.-Gattin v. Neubau.

Gasthaus zur Eisenbahn.

Bacherl, Hdlsm. v. Ichenhausen.
Kraus, Bräugehilfe v. Moosmühl.
Schöll, Putzarbeiterin v. Ludwigsburg.

Kleiner Löwengarten.

Citti, Gastw. v. Mindelheim.
Burghart, Gutsbes. v. Asch.
Neuer, Wagnerm. v. Oberdorf.
Hien, Oekon. v. Wolfratshausen.
Klein, Pferdehändler v. Oberdorf.
Roch, Oekon. v. Landsberg.
Voglsang, Weberm. v. Nördlingen.
Eichmüller, Müller v. Schöngeising.

Digitized by Google

Sehenswürdigkeiten. (Donnerstag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 21: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit Ruhmeshalle: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Botanischer Garten (Carlsplatz): Ist mit Ausnahme der Sonn- u. Feiertage von früh 8 Uhr bis Abends 6 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr, Sendlingergasse No. 65/2. (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek: Heute geschlossen.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Lese-Saal von 8—1 Uhr geöffnet; Ausleih-Dienst. von 9—1 Uhr; Fremden-Besuch (Besichtigung der Cimelien) von 10—1 Uhr.

Hoftheater, königl.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc.: Heute nicht zu sehen.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Hofkirche. 3) St. Michaels-Hofkirche. 4) Theatinerkirche. 5) Ludwigskirche. 6) Frauenkirche. 7) St. Peterskirche. 8) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Litterarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek: Von 9—2 Uhr dem Besuche offen.
In derselben heute auch die Porzelanmalereisammlung von 9—12 Uhr.

Pinakothek (Barerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien.**

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen, während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen gezeigt. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U. gegen Eintrittskarten die beim kgl. Obertapezierer zu erholen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odysseus-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Siegs-Thor (an der Ludwigsstraße).

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium**, Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. Wagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, I. Cons. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung**, Cons. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Cons. Prof. Streber, der zwischen 10—12 Uhr Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Brasilianisch-ethnographische Sammlung.** — Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren, in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

Zeughaus, städtisches (am untern Anger): Heute geschlossen.

☞ Nähere Angaben u. Explikationen dieser Sehenswürdigkeiten findet der Fremde in dem Werkchen „Acht Tage in München" für Reisende jeden Standes, 16° 48 kr. und über die Lokalitäten gibt ihm Aufschluß der „Plan der Haupt- u. Residenzstadt München" mit den Special-Plänen der Pinakotheken, der Glyptothek, der vereinigten Sammlung und der wissenschaftlichen Sammlungen ꝛc. 16° 48 kr., beide bei C. Franz in München, Perusagasse No. 4 erschienen u. zu haben.

K. Eisenbahnen.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung abgezählt hinzulegen, das Wechseln aber zu vermeiden.

Eisenbahn-Fahrt nach Augsburg.

Erster Zug: 5 U. Morg. Eilzug mit Personenbeförderung I. u. II. Classe.

Zweiter Zug: 6 U. Morg. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.

Dritter Zug: 11 U. Vorm. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.

Vierter Zug: 2 U. 15 Min. Nachm. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.

Fünfter Zug: 5 U. Ab. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.

Ankunft der Züge in München.

Erster Zug: 9 U. 15 Min. Vorm. Güterzug.

Zweiter Zug: 1 U. 25 Min. Nachm. Güterzug.

Dritter Zug: 3 U. 40 Min. Nachm. Postzug.

Vierter Zug: 8 U. 25 M. Nachts Güterzug.

Fünfter Zug: 9 U. 40 Min. Nachts Eilzug.

Eisenbahn-Fahrt nach Starnberg.

(Ueber Pasing, Planegg rc.)

Abfahrt in München:	Ankunft in Starnberg:
7 U. — Min. früh.	8 U. — Min. früh.
2 U. — Min. Nachm.	3 U. — Min. Nachm.

Abfahrt in Starnberg:	Ankunft in München:
8 U. 30 Min. früh	9 U. 30 Min. früh.
5 U — Min. Abends	6 U. — Min Abends.

Preise: I. Cl. 1 fl. 3 kr. II. Cl. 42 kr. III. Cl. 27 kr.

Preise für Tour- u. Retour-Billete: 1 fl. 48. 1 fl. 12 u. 48 kr.

Fiaker und Droschken.

Stand	Fiaker: Personen-Taxe für 1 u. 2	Fiaker: Personen-Taxe für 3 u. 4	Droschken: Zeit-dauer.	Droschken: Taxe für 1 u. 2 Pers.
	fl. kr.	fl. kr.		fl. kr
1	— 18	— 24		
2	— 36	— 48	¼ St.	— 12
3	— 48	1 —		
4	1 —	1 12	½ St.	— 24
5	1 12	1 24		
6	1 24	1 36	1 St.	— 42
7	1 36	1 48		
8	1 48	2 —	1½ St.	1 —
9	2 —	2 12		
10	2 12	2 24	2 St.	1 18
11	2 24	2 36		
12	2 36	2 48	2½ St.	1 36
			3 St.	1 48

Standplätze.

1) Am alten Schrannenplatz nächst der Hauptwache.
2) am Max-Joseph-Platz, in der Nähe des Hoftheaters
3) am Hofgarten, vor dem Café „Tambosi" und am Odeons-Platze;
4) am Dultplatze, nächst der Herzog-Wiedburg;
5) vor dem Karlsthor;
6) vor dem Sendlingerthor;
7) bei der Mariahilfkirche (Au).

NB. In jedem Wagen befindet sich ein ausführlicher Tarif, der in zweifelhaften Fällen über Forderung u. Leistung näheren Aufschluß gibt.

Stellwagen. Freitag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt	Einsteigort.
Erding	—	48	2U. Nm	Niedermayer.
Freising	—	48	5 U. Abd.	Bögner, Thal.
Ingolstadt . . .	2	—	6 U. früh	Ostermeier.
Landshut . . .	1	30	5 U. früh	Ostermeier.
„	1	30	5 U. früh	Ostermeier.
„	1	30	½6U. fr.	Golden. Lamm.
Nymphenburg	—	9	8 U. fr. 2 U. Nm. 7 U. Abd.	Krone am Carlsplatz.
„	—	9	½2U. Nm	Abenthum.
Regensburg . .	2	24		
üb. Pfaffenhofen	1	12	½6U. fr.	Golden. Lamm.
u. Geisenfeld . .	1	36		
Rosenheim *) .	1	36	8 U. früh	Stangl, Thal.
und Traunstein .	1	36	10 U. fr.	Bögner. Thal.
„	1	36	6 U Abds.	Ammerthalerh.
Straubing . . .	2	24	6 U. früh	Café Scheitl.
Wolfratshausn.	—	36	7 U. früh	Café Urban.
üb. Ebenhausen	—	30	3 U. Nm.	Ostermayer.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.

Börsenberichte.

Frankfurt a/M. 7. Jan. Oester. National-Anlehen 78¼; Oesterr. 5proc. Metall. 76⅛; 4½ proc. 67⅛; Bankaktien 1170; Bankaktien-Interimsscheine —; Oesterr. Lotterie-Anl.-Loose von 1854 101; Ludwigshafen-Verbacher Eisenbahn-Aktien 142; Bayer. 4½proc. Obligationen 160½. Wechselcourse: Paris 92⅛; London 117⅛: Wien ——.

Wien, 7. Jan. Oesterreich. 5proc. National-Anl. 83⅜; 5proc. Metall. 82½; 4½proc.-Metall. 71¼; Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1839 129⅛; österr. Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1854 107; Bankaktien 1041; Lombard.-Venetian. 5proc. Anleihe —; österr. Credit-Mobil.-Aktien 316½; Donau-Dampfschifffahrts-Aktien —; österr. Staatsbahn-Aktien —; österr. Bank-Inter.-Aktien —; Nordb.-Aktien ——; Wechsel-Course. Augsburg uso 107; London 10.19.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurter-Cours.

	Anzubringen.		Zu haben.	
Neue Louisd'or .	fl. 10	42	fl. 10	45 kr.
Dänische, Hannov. u.	„ 9	38	„ 9	40 „
Preuß. Friedrichsd'or	„ 9	53	„ 9	55 „
Holl. 10 fl.-Stücke .	„ 9	41	„ 9	43 „
Rand-Dukaten .	„ 5	31	„ 5	32 „
Napol. d'or (20 Fr.-St.)	„ 9	19	„ 9	20½ „
Engl. Souverainsd'or	„ 11	36	„ 11	40 „
Fünffrancsthaler . .	„ 2	20	„ 2	20¼ „
1 Preuß.-Thaler . .	„ 1	45	„ 1	45 „
„ fl.-fuß	„ 1	44¾	„ 1	45⅛ „
Verschied. Cassenanweis.	„ 1	43	„ 1	43½ „

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 9. Freitag, 9. Januar 1857. (Marcellin.) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum **3 kr.** Expedition: Perusagasse Nr 4. — Redakt: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- u. National-Theater. [6. Vorstellung im Abonnement.]

Der Gott und die Bajadere.

Oper mit Ballet in zwei Aufzügen nach dem Französischen des Scribe von Lichtenstein. Musik von Auber. Nach der Einrichtung von Frau L. Grahn-Young.

Personen.

Ein Unbekannter		Herr Young.
Olifur, Oberrichter		Herr Sigl.
Rinka	Bajaderen	Fräulein Schwarzbach.
Zoloë	Bajaderen	Fräulein Holler.
Fatme	Bajaderen	Frau Thierry.
Ein Offizier der Leibwache des Großveziers		Herr Wirth.
Ein Richter		Herr M. Schmidt.
Ein Aufseher der Sklaven		Herr L. Schmid.

Bajaderen. Richter. Wachen. Sklaven. Volk.

Ort der Handlung: Caschimir.

Preise der Plätze: Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr.. Ein Parketsitz 1 fl. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. Die Logen sind sämmtlich abonnirt. [1]

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr, Anfang halb 7 Uhr, Ende halb 9 Uhr.

Unpäßlich: Frl. Seehofer, Herr Lindemann.

Wochen-Repertoire.

Sonntag den 11.: „Die lustigen Weiber von Windsor", Oper von Nicolai.

Schaustellungen.

Ausstellung von Fragmenten der ersten Guttenberg's-Druckpresse, welche im vorigen Jahre zu Mainz aufgefunden wurden, dann von alten Druckwerken, Handschriften ꝛc. Im königl. Odeon zu sehen täglich von Vormitt. 9 Uhr an ununterbrochen bis Nachmitt. 5 Uhr. Eintrittspreis 24 kr. Kinder die Hälfte.

Oeffentliche Vergnügungen.

Englisches Café: Produktion der Musikgesellschaft „à la Gungl". Anfang ½8 Uhr.
Ober-Pollinger: Produktion des Orchesters „Die Münchener". Anfang ½8 Uhr.
Café Daburger: Zither- und Gesangs-Produktion der Familie Fischer. Anf. ½8 Uhr.
Beim Abenthum (Dultplatz): Produktion von einer Abtheilung des Musik-Corps vom königl. 2. Infanterie-Regiment. Anfang 7 Uhr.
Kollergarten (Schwanthalerstraße): Produktion des Eskamoteurs Franz Schmidt.
Neugarten (vor dem Isarthor: Produktion der Sängergesellschaft Obermaier.
Großer Löwengarten: Produktion des Grazer Volkssängers Netzas mit Gesellschaft.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Zum Benefiz des Schauspielers Herrn Anton Seeberg.

Menschenhaß und Reue.

Schauspiel in fünf Akten von August v. Kotzebue.

General Graf v. Wintersee	Hr. Fehr	Madame Müller . . .	Frl. Gallinger.
Die Gräfin	Frau Schweiger.	Ein Unbekannter . . .	Hr. Buchwald.
Deren Kind	Gr. Pfeiffer.	Franz, dessen alter Diener	Hr. Christ.
Major von der Horst, Bruder der Gräfin in französischen Diensten	Hr. Zinker.	Ein Greis	Hr. Helmstätt.
		Ein Knabe	Karl Pfeiffer.
		Ein Mädchen	R. Wiedmann.
Lotte, Kammermädchen der Gräfin	Frl. M. Vesmeier	Friedrich, Johann } Bediente . . .	Ant. Seeberg. Hr. Pasch.
Bittermann, Haushofmeister u. Verwalter des Grafen	Hr. Dor.	Hanns, Michel } Bauern . . .	Hr. Schweißgut. Hr. Mayer.
Peter, sein Sohn . . .	Hr. Kohrs.		

Zu dieser Vorstellung ladet höflichst ein Anton Seeberg.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr., Parterresperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Oeffentl. Sitzung des obersten Gerichtshofes. Freitag, 9. u. Samstag, 10. Jan. Vorm. 8½ Uhr kommen zur Verhandlung: 1) das Gesuch des Johann Hüllweber, Schuhmachergeselle von Bamberg, um Wiederaufnahme des Strafverfahrens, wegen Körperverletzung; — dann die Nichtigkeitsbeschwerden: 2) der kgl. Staatsbehörde in der Untersuchung gegen Adam Degen, früher Rentamtsbotensgehilfe zu Ebern, wegen Unterschlagung; 3) der Theres Buchleitner, Bauersehefrau von Unterhitzling, in der Untersuchung wider sie wegen Diebstahls; 4) der kgl. Staatsbehörde in der Untersuchung gegen Joh. G. Reder, Kaufmannssohn von Thulba, wegen Preßpolizei-Uebertretung; 5) der kgl. Staatsbehörde in der Untersuchung gegen den Zeitungs-Redakteur Andreas Reuß von Würzburg, wegen Preßpolizei-Uebertretung; 6) des Martin Gundlach, Spänglergeselle von Marktheidenfeld, in seiner Untersuchung wegen Diebstahls; 7) des Peter Horn, Gastwirths von Eichenbühl, in der Untersuchung wider ihn wegen Privat-Urkundenfälschung und die Beschwerde des Adv. Dr. Mayrhofer zu Aschaffenburg, wegen verweigerter Akten-Einsicht in bezeichneter Untersuchungssache.

Oeffentliche Magistratssitzung Vormittags 10 Uhr im Rathhause.

Hunde-Visitation.

Freitag den 9. Januar für die St. Anna-Vorstadt.

Sämmtliche in diesem Bezirke wohnende Hunde-Eigenthümer haben heute von 8—12 und 2—4 Uhr ihre Hunde an einer Schnur und mit vorschriftsmäßigen Maulkörben versehen im k. Polizeigebäude, Zimmer No. 21|0, zur Visitation vorzuführen und das seitherige Zeichen mitzubringen, gegen welches ein neues (zu 30 kr.) verabreicht wird.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Appel contra Schwiegersohn, oder: Eine Ehe mit Hindernissen u. erschossen, ertrunken u. lebendig.

Posse mit Gesang in 3 Aufzügen von Bohn. Musik von A. Conradi, Capellmeister in Berlin.

Hr. Appel, früher Schneidermeister, jetzt ein reicher Rentier	Hr. Kochansky.	Hulda, früher Ballettänzerin jetzt Putzmacherin . .	Frl. Rosner.
Amazilis, seine Tochter .	Frl. Feker.	Jean, Alfred's Bedienter .	Hr. Herbst.
Baron Alfred von Plaite-Geiersburg	Hr. Martinelli.	Schmidt, Gefangenwärter .	Hr. Reidar.
Hieronymus Lehmann, ehemals Statist vom Vorstädtischen Theater . .	J. Schweiger.	Vieke, ein Exekutor . .	Hr. Kostner.
Ehrlich (Alfred's Freunde)	Hr. Himmel.	Ein Notarius	Hr. Böhmert.
Hr. v. Padde (Alfred's Freunde)	Hr. Langendorf.	Fräulein Leichtsinn . . .	Frl. Ehrenstein.
Hr. v. Strohmann (Alfred's Freunde)	Hr. Blenk.	Fräulein Sinnlos . . .	Frl. Hoffmann.
		Fanny, Amazill's Kammermädchen	Frl. Göbbels.
		Jokob, Kutscher	Hr. Berger.
		Hochzeitsgäste und Dienerschaft.	

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nebel Gallerie 18 kr., I. Parterre 12 kr. II. Parterre 6 kr.

Ausstellung der Azteken.

Die Azteken, liliputanische Wesen, der vermuthlichen Götter von Irimaya, eine neue Race Menschen aus den unerforschlichen Regionen von Central-Amerika und der geheimnißvollen Stadt Irimaya unter dem 17° nördlicher Breite und dem 91° 43' westlicher Länge.

Die Azteken wurden gesehen und empfohlen von JJ. MM. der Königin Viktoria und Prinz Albert von England, König und Königin von Preußen, Kaiser Napoleon, König und Königin von Sachsen, König und Königin von Hannover, vom Präsidenten Fillmoret und sämmtlichen Mitgliedern des Senats der Vereinigten Staaten von Amerika ꝛc. ꝛc. und von mehr als 60,000 Besuchern in Berlin.

Ferner werden gezeigt der kleine **Buschmann** und die **Corona** aus Südafrika circa 3½ Fuß hoch.

Es sind dieses die ersten dieses Stammes, die nach Europa gebracht wurden. Dieselben singen und spielen auf dem Piano.

Gleichzeitig produciren sich die berühmten **schottischen Glockenspieler** in ihrer Nationaltracht.

Ebenso wird Herr **Walter Moris** auf dem **Cristal Ophonie** spielen.

Die Musik dieses neuen Instrumentes ist bewunderungswürdig schön.

Die Vorstellungen beginnen Samstag den **10.** dieß

im Saale des Gasthofes zur blauen Traube

täglich von 2—4 Uhr und von 6—8 Uhr Abends

Die Vorstellungen werden auch bei noch so starkem Besuche nur 12 Tage dauern.

Bei jeder Vorstellung wird eine Explikation stattfinden.

Eintrittspreis: I. Platz fl. 2. — II. Platz fl. 1.

(3b) **Kinder bezahlen die Hälfte.**

Begräbnisse, Freitag den 9. Januar vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Georg Oberreiter, Schneidergeselle v. h. (gest. d 7., 23 J. a.) — Franz Gleixner, Kleiderreinigers-Kind v. h. (gest. d. 7., 1 J. 1 M. a.)

2½ Uhr: Johann Hamberger, Soldat vom k. Infant.-Leibregiment (gest. d. 7., 22 J. a.) — Ludwig Fraß, Soldat von demselben Regimente (gest. d. 7., 22 J. a.)

3 Uhr: Wilhelm Urban, Agent und Handlungsbuchführer v. h. (gest. d. 7., 28 J. a.)

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer ꝛc.

Bei der **neuen Getreidehalle No. 9|1** im ersten Stock sind meublirte Zimmer zu monatlich 6 fl. zu vermiethen. (10 b)

Mariengäßchen No. 14|1 ist ein leeres Zimmer an ein Frauenzimmer zu vermiethen und sogleich zu beziehen.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof

Ribbentrop, geh. Finanz-Rath v. Braunschweig.
Langebeineken, Kfm. v. Chemnitz.
Fleischmann, Kfm. v. Glauchau.
Sanderz, Kfm. v. Liverpool.

Goldener Hirsch.

Boccius, v., mit Gattin und Dienerschaft, geh. Kammer-Rath v. Neu-Strelitz.
Schaller, Negot. v. Mühlhausen.

Hotel Maulick.

Sommer, Kfm.
Letterer mit Gattin, Kfm. v. Marktbreit.

Blaue Traube.

Schwarz mit Gattin, Major v. Kufstein.
Teleky, Gräfin v., mit Dienerschaft, von Siebenbürgen.
Rubens, Kfm. v. Cöln.
Landauer, Kfm. v. Hürben.
Herz, Kfm. v. Stuttgart.

Goldenes Kreuz.

Schmid, Kfm. v. Frankfurt.
Scharhag, Kfm. v. Mainz.
Escherich, Kfm. v. Mainz.
Lindner, Kfm. v. Hamburg.

Hotel garni (Leinfelder).

Auffeß, Bar., v. Nürnberg.
Riemann, Kfm. v. Nürnberg.
Finsterer, Adv. v. Augsburg.
Metzler, Negot. v. Memmingen.
Lanner, Frl., Hof-Ballettänzerin v. Wien.
Geraldini, Privat-Sekretär v. Wien.

Stachus.

Ditter, Schmiedmstr. v. Augsburg.
Keck, Kfm. v. Landsberg.
Eisig-Schimmel mit Sohn, Kaufmann von Pappenheim.
Held, Kfm. v. Regensburg.
Reichenberger, Kfm. v. Steppach.
Messerschmid, Pfarrer v. Oberroth.
Goldschmitt u. Haußer, Kfl. v. Oettingen.
Held, Hopfenhdlr. v. Hersbruck.
Merk, Kfm. v. Reutlingen.
Leo, Gutsbes. v. Eurasried.

Augsburgerhof.

Trinkler, Dekan v. Tandern.
Wiesmaier v. Nördlingen.
Kuhn, Prof. v. München.

Oberpollinger.

Abt, Kfm. v. Eßlingen.
Wodack, Apotheker v. Dürkheim.
Leidescher, Kfm. v. Landsberg.
Flechsel, p. Oberlieut. v. Nürnberg.
Karmann, Fabrik. v. Traunstein.
Firnhaber, Domänenpächter von Mönchsdeggingen.
Wieland, Kfm. v. Kempten.
Hugel, Kfm. v. Memmingen.
Leonhard, Metzger v. Darmstadt.
Dissaut, Negot. v. Hagenau.
Bieringer, Stud v. Brunnath.
Reuter, Kfm. v. Stuttgart.
Aabler, Hopfenh. v. Spalt.
Schiffmann, Bergbeamter v. Wettin.
Uhl, k. k. Cab.-Courier.

Bamberger Hof.

Landmann, Kfm. v. Hof.
Dick, Pferdehdlr. v. Kriegshaber.
Betzendorfer, Gerberm v. Landsberg.
Röske, Uhrmacher v. Landsberg.

Goldener Stern.

Hochreiter, Kfm. v. Grafing.
Zelzer, Kfm.-Gattin v. Wasserburg.
Brunner, Conditorsgattin v. Aibling.
Gruber, Dekon. v. Hohenfeld.

Goldener Löwe

Siller, Kfm. v. Augsburg.
Grübel, Hammerwerksbes. v. Sirdorf.
Märzbacher, Hdlsm. v. Baiersdorf.
Muhr, Kfm. v. Kriegshaber.
Hinek, Tuchfabrik. v. Waldmünchen.

Gold. Sonne (Bögner).

Wimmer, Pfarrer v. Pfaffenhofen.
Lang, Fabrik. v. Augsburg.
Koschland, Hdlsm. v. Ichenhausen.
Weyerer, Fabrik. v. Innsbruck.
Riedlechner, Verwalter v. Jettenbach.
Einhorn, Kfm. v. Pfersee.

Kleiner Löwengarten.

Dilger, Musikus v. Irsenwang.
Erd, Hdlsms.-Gattin v. Wörth.

Gasthaus zum Franziskaner.

Augsburger, Priv. v. Regensburg.
Härtl, Maschinist v. Regensburg.
Kottarer, Säckler v. Stadtamhof.
Peters, Verwalter v. Bienenthal.

Sehenswürdigkeiten. (Freitag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit Ruhmeshalle: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr, Sendlingergasse No. 65|2. (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek (Briennerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Lese-Saal von 8—1 Uhr geöffnet; Ausleih-Dienst. von 9—1 Uhr; Fremden-Besuch (Besichtigung der Cimelien) von 10—1 Uhr.

Hoftheater, königl.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc.: Heute nicht zu sehen.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Hofkirche. 3) St. Michaels-Hofkirche. 4) Theatinerkirche. 5) Ludwigskirche. 6) Frauenkirche. 7) St. Peterskirche. 8) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms) im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek: Heute geschlossen.

Pinakothek (Barerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.

In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien**, u. die **Etrurische Vasensammlung** v. 10—1 Uhr.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen, während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen gezeigt. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U. gegen Eintrittskarten die beim kgl. Obertapezierer zu erholen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odysseus-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Sieges-Thor (an der Ludwigsstraße).

Sternwarte bei Bogenhausen. Conserv. Hr. Prof. Lamont. Nachm. von 1—5 Uhr.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) Geognostisches Cabinet, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) Herbarium, Custos Dr. Kummer. 3) Mineralogische Sammlung, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell. 4) Paläontolog. Sammlung, Prof. Dr. Wagner. 5) Zoologisch-zootomische Sammlung, I. Cons. Prof. Dr. v. Siebold. 6) Physikalische Sammlung, Cons. Ministerial-Rath Steinheil. 7) Münzkabinet, Cons. Prof. Streber, der zwischen 10—12 Uhr Anmeldungen entgegen nimmt. 8) Brasilianisch-ethnographische Sammlung. — Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren, in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

Zeughaus, städtisches (am untern Anger): Früh von 10—12 Uhr. Große Menge alterthümlicher Waffen von historischem Interesse, sowie auch alter Rüstungen ꝛc.

☞ Nähere Angaben u. Explikationen dieser Sehenswürdigkeiten findet der Fremde in dem Werkchen: „Acht Tage in München" für Reisende jeden Standes, 16° 48 kr. und über die Lokalitäten gibt ihm Aufschluß der „Plan der Haupt- u. Residenzstadt München" mit den Special-Plänen der Pinakotheken, der Glyptothek, der vereinigten Sammlung und der wissenschaftlichen Sammlungen ꝛc. 16° 48 kr., beide bei G. Franz in München, Perusagasse No. 4 erschienen u. zu haben.

Stellwagen. Samstag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt.	Einsteigort.
Abensberg . . .	2	24	2 U. Nm.	Golden Storch
Aibling	1	18	12U. Mit.	Bögner, Thal.
Altötting . . .	2	24	5 U. früh	Bögner. Thal.
Anzing	—	36		
über Schwaben.	—	36	4 U. Nm.	Niedermaier.
Benediktbeuern	1	30	12U. Mit.	Gilgenrainer.
Burghausen . .	2	24	3 U. Nm.	Schlicker, Thal
Dachau	—	18	4 U. Abds	Bambergerhof.
Dorfen	1	24	2 U. Nm.	Sollerbräu.
Ebersberg . . .	—	48	2 U. Nm.	Högerbräu.
Erding	—	48	2 U. Nm.	Högerbräu.
„	—	48	1 U. Mitt.	Sollerbräu.
Freising	—	48	4 U. Nm.	Bögner, Thal.
„	—	48	1 U. Mitt.	Café Scheitl.
Glon	—	42	2 U. Nm.	Niedermaier.
Haag	1	12	3 U. Nm.	Högerbräu.
Ingolstadt . . .	2	—		
üb. Pfaffenhofen	1	12	5 U. früh	Ostermayer.
Landshut . . .	1	30	½6 U. fr.	Golden. Lamm.
„	1	30	5 U. früh	Ostermeier.
„	1	30	4 U. Nm.	Ostermayer.
„	1	30	5 U. Abd.	Golden. Storch
Miesbach . . .	1	18	12U. Mit.	Stangl, Thal.
Moosburg . . .	1	—	5 U. Nm.	Högerbräu.
Neuötting . . .	2	24	4 U. Nm.	Drei Rosen.
Nymphenburg	—	9	9 U. früh 2 U. Nm. 6 U. Abd.	Krone am Karlsplatz.
„	—	9	½2U. Nm	Abenthum.
Passau	4	48		
über Mühldorf .	2	—	3 U. Nm.	Bögner, Thal.
Pfaffenhofen .	1	12	3 U. Nm.	Gilgenrainer.
Rosenheim *) .	1	36	8 U. früh	Stangl, Thal.
„	1	36	10 U Vm.	Schlicker, Thal
„	1	36	6 U. Abd.	Ammerthalerh.
Rottach	1	30		
üb. Tegernsee . .	1	30	½1U. Mt.	Sollerbräu.
Schleißheim . .	—	15	4 U. Nm.	Fürstenfelderh.
Schliersee . . .	1	30		
üb. Miesbach .	1	18	11 U. Vm.	Bögner, Thal.
Tegernsee . . .	1	30	12U. Mit.	Schlicker, Thal
„	1	30	1 U. Mitt.	Bögner, Thal.
Tölz	1	12	10U. Vm.	Sollerbräu.
„	1	12	12U. Mit.	Amerthal. Hof.
Wasserburg . .	1	30	12U. Mit.	Stangl, Thal.
Wolfratshausn.	—	39	1 u. 3U. N.	Gilgenrainer.
üb. Ebenhausen .	—	36	3 U. Nm.	Ostermayer.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.

Nummern der Münchener Ziehung.

72 27 49 35 54.

K. Eisenbahnen.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung abgezählt hinzulegen, das Wechseln aber zu vermeiden.

Eisenbahn-Fahrt nach Augsburg.

Erster Zug: 5 U. Morg. Eilzug mit Personenbeförderung I. u. II. Classe.

Zweiter Zug: 6 U. Morg. Güterzug mit Personenbeförderung II u. III. Classe.

Dritter Zug: 11 U Vorm. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.

Vierter Zug: 2 U. 15 Min. Nachm. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.

Fünfter Zug: 5 U. Ab. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.

Ankunft der Züge in München.

Erster Zug: 9 U. 15 Min. Vorm. Güterzug.
Zweiter Zug: 1 U. 25 Min. Nachm. Güterzug.
Dritter Zug: 3 U 40 Min. Nachm. Postzug.
Vierter Zug: 8 U. 25 M. Nachts Güterzug.
Fünfter Zug: 9 U. 40 Min. Nachts Eilzug.

Börsenberichte.

Frankfurt a/M. 8. Jan. Oester. National-Anleben 78¼; Oesterr. 5proc. Metall. 76½; 4½proc. 67⅛; Bankaktien 1169; Bankaktien-Interimsscheine —; Oesterr. Lotterie-Anl.-Loose von 1854 99; Ludwigshafen-Bexbacher Eisenbahn-Aktien 142; Bayer. 4½proc. Obligationen 160⅛. Wechselcourse: Paris 93⅛; London 117: Wien 112.

Wien, 8. Jan. Oesterreich. 5proc. National-Anl. 83¹³/₁₆; 5proc. Metall. 82¹/₁₆; 4½proc.-Metall. 71⅛; Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1839 — —; österr. Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1854 107; Bankaktien 1039; Lombard.-Venetian. 5proc. Anleihe —; österr. Credit-Mobil.-Aktien 309; Donau-Dampfschifffahrts-Aktien 567; österr. Staatsbahn-Aktien 316; österr. Bank-Inter.-Aktien —; Nordb.-Aktien 2355; Wechsel-Course Augsburg uso 106⅞: London 10.19½. Paris, 7. Jan. 4½proc. 93: 3proc. 67.45. London, 7. Jan. 3proc. Consols 94¼.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurter-Cours.

	Anzubringen.				Zu haben.			
Neue Louisd'or. .	fl.	10	42	kr.	fl	10	45	kr.
Dänische, Hannov. u.	„	9	38	„	„	9	40	„
Preuß. Friedrichsd'or	„	9	54	„	„	9	56	„
holl. 10 fl.-Stücke .	„	9	42	„	„	9	43½	„
Rand-Dukaten	„	5	29	„	„	5	30	„
Napol.-d'or (20 Fr.-St.)	„	9	19	„	„	9	21	„
Engl. Sovereignsd'or	„	11	38	„	„	11	42	„
Fünffrancsthaler .	„	2	20	„	„	2	20¼	„
1 Preuß.-Thaler .	„	1	45	„	„	1	45	„
„ schein	„	1	44⅞	„	„	1	45⅛	„
Verschied. Cassenanweis.	„	1	43	„	„	1	43⅛	„

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: C. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 10. Samstag, 10. Januar 1857. (Paul I., Einf.) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche **chambres garnies** bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchliche Feierlichkeiten am I. Sonntag nach den hl. 3 Königen.

I. Metropolitankirche. 5 U. fr. I. Messe, 7 U. Frühamt, 8 U. Predigt von Hrn. Dompred. Nik. Weber, 9 U. Hochamt für die Maler, 12 U. letzte Messe, 2¼ U. Nachm. Christenlehre von Hrn. Domkat. Andrelang, 3 U. Vesper u. Rosenkranz, 4 U. Herz-Marien-Andacht mit Predigt von Hrn. Bruderſch.-Prediger Chriſtian Haller.

Allerheil. Hofkirche. 7, 8 u. 9 U. fr Messe, ½11 U. Predigt von Hrn. Hofpred. Dr. Weeber, dann Hochamt, ½12 U. letzte Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Herzog Max-Kapelle. 7 u. 10 U. Messe, ¾11 U. Homilie von Hrn. Hofkaplan Müller, dann Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Theatinerkirche. 6 U. fr. Aussetzung des Allerheiligſten, dann Messe, 9 U. Predigt v. Hrn. Stiftspred. Babel, dann Choralamt, 11 U. letzte Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Michael. 5 U. fr. I. Messe, 8 U. Predigt von Hrn. Weſtermaier, dann Hochamt, ½11 U. Militärgottesdienſt, geh. von Hrn. Domcooper. Groß.

Bürgerbetsaal. 6 U. fr. Messe mit Rosenkranz, 7, 8 u. 9 U. Messe, 10 U. Hochamt für die bürgerl. Zimmerleute, ½6 U. Ab. Kind-Jeſu-Andacht.

Karmelitenkirche. 8, 9 u. 10 U. Gymnaſialgottesdienſte.

Heil. Dreifaltigkeitskirche. 6, 7 u. 8 U. fr. Messe, 10 U. Predigt von Hrn. Caplan Hayd, dann geſungene Messe.

II. St. Peter. 5 U. fr. I. Messe, ½6 U. Rosenkranz, 8 U. Predigt von Hrn. Pfarrprediger Keckenberger, dann Hochamt, 12 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper u. Dreißiger.

Kreuzkirche. 6 U. fr. Messe u. Homilie von Hrn. Benef. Gufler, 7, 8 u. 9 U. Messe, ½4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Stephanskirche. 7 u. 9 U. fr. Messe, 2 U. Nachm. Rosenkranz.

Herzogſpitalkirche. ½6 — 11 U. Messen, ½2 U. Nachm. Convent der ledigen Mannsperſonen mit Predigt von Hrn. Präſes Gg. Mayr, 5 U. Ab. Rosenkranz.

St. Josephſpitalkirche. ½6 u. 7 U. fr. Messe, ½8 U. Homilie von Hrn. geiſtl. Rath Dr. Haid, dann geſungene Messe, 4U. Nachm. Rosenkranz.

Damenſtiftskirche. 8 U. fr. Messe für die Lehrjungen, 9 U. Messe für die Gewerbsſchüler, 10 U. Stiftsmesse, 11 U. Messe für die Kadetten.

St. Eliſabethkirche. ½7 u. ½8 U. fr. Messe, ½9 U. Hochamt, 3 U. Nachm. Predigt von Hrn. Benef. Anton Mayer, dann Litanei.

St. Jakobskirche. 5¼ U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann geſungene Messe, 10 U. letzte Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Johann Nepom.-Kirche. ½6 U. fr. Messe, dann Frühlehre, bis 10 U. Messen, ½5 U. Ab. Rosenkranz.

Schmerzhafte Kapelle. 6 Uhr früh Messe, dann Predigt, bis 10 Uhr Messen, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Thekla-Kapelle. 9 U. fr. Messe u. Homilie von Hrn. Benef. Geiß.

St. Vincentiuskapelle. ½6, 7 u. 8 U. fr. Messe, ½4 U. Nachm. Kind-Jeſu-Andacht.

Digitized by Google

III. St. Anastasiakirche. ½6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt von Hrn. Pfarrpred. P. Parthenius Hahn, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 2 U. Nachm. Rosenkranz.

IV. St. Ludwig. ½6 U. fr. 1 Messe, 6 U. Messe u. Frühlehre, 8 U. Schulamt mit Gesang der Schulkinder, 8½ U. Pfarrpredigt, dann Pfarramt mit Choral-Gesang, 10½ U. Universitätsgottesdienst mit Predigt von Hrn. Abt und Professor Dr. Hanneberg, 3 U. Nachm. Choral-Vesper u. Rosenkranz.

V. Heil. Geistkirche. 6 U. fr. Messe, 7 U. Convent-Messe für die Wallfahrer-Bruderschaft u. General-Communion, 8 U. Predigt von Hrn. Pfarrprediger Jos. Weis, dann Hochamt für die Drechsler, 10 U. Amt für die Hutmacher, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Kreuzweg-Andacht.

VI. St. Bonifazius. 5 U. fr. 1. Messe, dann Frühlehre, 9 U. Predigt, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper, dann Predigt u. Litanei für den Verein der ewigen Anbetung des heil. Altar-Sakramentes.

VII. Protestantische Pfarrkirche. Um 8 Uhr Frühgottesdiens, Herr Candidat Engelhardt. Ges.-No. 370, Vers 1—5, 6. Um 10 Uhr Hauptgottesdienst, Herr Dekan Dr. Meyer. Ges.-No. 358, Vers 1—3, 4—5, 9. Um ½12 Uhr Christenlehre für die Knaben. Um 3 Uhr Erbauungsstunde, Herr Pfarrer Feez. [Dienstag um 8 Uhr Frühgottesdiens, Herr Cand. Stählin. Freitag um 3 Uhr Nachmittagsgottesdienst, Herr Vikar. Brendel. Montag, Mittwoch u. Donnerstag um 8 Uhr Morgenandacht, Herr Cand. Wüst.]

VIII. Auerkirche. 6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 3 U. Nachm., Vesper u. Rosenkranz.

IX. Haidhauserkirche. 6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 1 U. Nachm. Christenlehre u. Rosenkranz.

X. Griechische Kirche. 10 U. Vorm. Gottesdienst, geh. von Hrn. Archim. Kallinikos.

XI. Englische Kapelle. 11 U. Vorm. Predigt von Hrn. Clee.

Königl. Hof- u. National-Theater.

Für heute geschlossen.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor Al. Schweiger.

Staberl's Reiseabenteuer in Frankfurt und München.

Posse mit Gesang in 3 Aufzügen von Hrn. Direktor Carl. Musik von A. Müller.

Lord Harison	Hr. Werner.	Erster Gerichtsdiener	Hr. A. Mayer.
Staberl, Bedienter des Lords	Hr. Dor.	Zweiter Gerichtsdiener	Hr. Brand.
Quinterl, dessen Frau	Frl. Schwab.	Ein Gauner	Hr. Eisenmann.
Caco, dessen Sohn	Rosa Wiedmann.	Ein Kaufmann	Hr. Weber.
Eulalia, dessen Tochter	Louise Werner.	Frau v. Pfeil	Frau Fehr.
Fuchs, ein Gastwirth	Hr. Helmstätt.	Emilie, ihre Tochter	Frl. M. Besmeier.
Babette, seine Frau	Frl. H. Besmeier.	Henriette Schmidt, Gouvernante der Frau v. Pfeil	Frl. Göschl.
Andreas, ein Kellner	Hr. Seeberg.	Nannette, Kammermädchen	Frl. Vinzens.
Ein Commissair	Hr. Fehr.	Hanns, ein Tyroler	Hr. Christ.
Ein Aktuar	Hr. Preis.		

Gäste, Bürger, Volk. Das Stück spielt in Frankfurt und München.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr. Logenplatz im Parterre 18 kr. Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr. Parterresperrsitz 18 kr. I. Parterre 12 kr. II. Parterre 6 kr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Die drei lustigen Schuster, oder: Die beiden Griechen und der Geburtstag.

Lokal-Posse in drei Akten von Johann Nestroy.

Wilhelm Wollmann, ein reicher Fabrikant		Hr. Langendorf.	
Christine, seine Frau		Fr. Miller-Sch.	
Fanny, ihre Schwester		Frl. Feker.	
Friedrich Blitz, Partikulier, Wollmanns Hausfreund		Hr. Blenz.	
Lord Winkson		Hr. Herbst.	
Johann Schuster	Brüder und Schuhmachermeister	J. Schweiger.	
Joseph Schuster		Hr. Kochansky.	
Franz Schuster		Hr. Martinelli.	
Füßel, ein Friseur		Hr. Himmel.	
Eine Marchande des Modes		Frl. Käser.	
Ein Galanterie-Arbeiter		Hr. Schöppel.	
Klara, Johann's Weib		Frau Schweiger.	
Sandl, Franzen's Weib		Frl. Ehrenstein.	
Anna, Joseph's Weib		Frl. Heßling.	
Michel	Joseph's Kinder	Fan. Schweiger.	
Konrad		Marie Mayer.	
Steffel		Anna Mayer.	
Monsieur Anton, Barbier		Hr. Reidar.	
Bürstel, Stiefelputzer		Hr. Berger.	
Heinrich, Bedienter		Hr. Böhmert.	
Hannchen, Stubenmädchen		Frl. Wagner.	
Jak, Lord Winkson's Bedienter		Hr. Köstner.	
Ballgäste.			

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nebel-Gallerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Prater: Erster großer Ball. Anfang 8 Uhr. Entrée für Herren 24 kr. Damen und Charakter-Masken frei.

Ober-Pollinger: Große musikal'sche Produktion von den vorzüglichsten Mitgliedern des Musik-Corps vom k. 2. Infanterie-Regiment. Anfang ½8 Uhr.

Glasgarten: Zither- und Gesangs-Produktion der Familie Fischer. Anfang ½8 Uhr.

Beim Bierwirth Frank (Glockengasse): Produktio des Komikers Hesselschwerdt.

Beim Bierwirth Holzmüller (Frühlingsstraße): Gesangs-Produktion des Volkssängers Deininger mit Gesellschaft. Anfang ½8 Uhr.

Zum Neusigl: Produktion des Grazer Volkssängers Retzas mit Gesellschaft.

Zum Schlicker (Thal): Produktion des Eskamoteurs Schmidt Anfang ½8 Uhr.

Schaustellungen.

Ausstellung von Fragmenten der ersten Gutenberg's-Druckpresse, welche im vorigen Jahre zu Mainz aufgefunden wurden, dann von alten Druckwerken, Handschriften ꝛc. Im königl. Odeon zu sehen täglich von Vormitt. 9 Uhr an ununterbrochen bis Nachmitt. 5 Uhr. Eintrittspreis 24 kr. Kinder die Hälfte.

Hunde-Visitation.

Samstag den 10. Januar für die Isar- und Ludwigs-Vorstadt.

Sämmtliche in diesem Bezirke wohnende Hunde-Eigenthümer haben heute von 8—12 und 2—4 Uhr ihre Hunde an einer Schnur und mit vorschriftsmäßigen Maulkörben versehen im k. Polizeigebäude, Zimmer No. 21|0, zur Visitation vorzuführen und das seitherige Zeichen mitzubringen, gegen welches ein neues (zu 30 kr.) verabreicht wird.

Begräbnisse, Samstag den 10. Januar vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Johann Rauch, Gärtners-Kind v. h. (gest. d. 8., 12 T. a.) — Bertha Probst, Wagenwärters-Kind v. h. (gest. d. 8., 5 M. 14 T. a.) — Karolina Höpfl, b. Lohnkutschers-Kind v. h. (gest. d. 8., 4 J. a.) — Theresia Simhart, b. Weberm.-Kind v. h. (gest. d. 8., 10 M. a.)

Ausstellung der Azteken.

Die Azteken, liliputanische Wesen, der vermuthlichen Götter von Irimpya, eine neue Race Menschen aus den unerforschlichen Regionen von Central Amerika und der geheimnißvollen Stadt Irimaya unter dem 17° nördlicher Breite und dem 91° 43' westlicher Länge.

Die Azteken wurden gesehen und empfohlen von JJ. MM. der Königin Viktorja und Prinz Albert von England, König und Königin von Preußen, Kaiser Napoleon, König und Königin von Sachsen, König und Königin von Hannover, vom Präsidenten Fillmorer und sämmtlichen Mitgliedern des Senats der Vereinigten Staaten von Amerika ꝛc. ꝛc. und von mehr als 60,000 Besuchern in Berlin.

Ferner werden gezeigt der kleine **Buschmann** und die **Corona** aus Südafrika circa 3½ Fuß hoch.

Es sind dieses die ersten dieses Stammes, die nach Europa gebracht wurden. Dieselben singen und spielen auf dem Piano.

Gleichzeitig produciren sich die berühmten **schottischen Glockenspieler** in ihrer Nationaltracht

Ebenso wird Herr **Walter Moris** auf dem **Cristal Ophonie** spielen.

Die Musik dieses neuen Instrumentes ist bewunderungswürdig schön.

Die Vorstellungen beginnen Samstag den 10. dieß

im Saale des Gasthofes zur blauen Traube

täglich von 2—4 Uhr und von 6—8 Uhr Abends

Die Vorstellungen werden auch bei noch so starkem Besuche nur 12 Tage dauern.

Bei jeder Vorstellung wird eine Explikation stattfinden.

Eintrittspreis: I. Platz fl. 2. — II. Platz fl. 1.

(3c) **Kinder bezahlen die Hälfte.**

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer ꝛc.

Bei der neuen Getreidehalle No. 9 | 1 im ersten Stock sind meublirte Zimmer zu monatlich 6 fl zu vermiethen. (10c)

Dultplatz No. 15 über 1 Stiege sind zwei meublirte Zimmer vom 1. Februar an zu vermiethen.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Holft, Kfm. v Elberfeld.
Müller, Kfm. v. Elberfeld.
Schulze, Kfm. v Glauchau.
Stralenheim, Baron, Offizier v. Prag.
Murr, Kfm. v. Ulm.
Heinzelmann, Bürgerm. v. Kaufbeuern.

Goldener Hirsch.

Salomonson, Kfm. v. Hamburg.

Hotel Maulick.

Schöner, Kfm. v. Stuttgart.
Thapues, Kfm. v. Kempten.
Stockheim, Kfm. v. Mainbernheim.
Reinhard, Dr. jur., v. Nürnberg.
Reeve, Kfm. v. Neuß.

Blaue Traube.

Amon, Frl. v. u. Tielemann mit Gattin, Kfm. v. Augsburg.
Messelhäuser, Kfm. v. Hohenstein.

Goldenes Kreuz.

Dannemann, Kfm. v. Bielefeld.
Braus, Kfm. v. Elberfeld.
Georgi, Kfm. v. Elberfeld.
Häres, Kfm. v. Regensburg.
Steinle, Rechtsconcipient v. Friedberg.

Hotel garni (Leinfelder).

Dürkheim, Graf, v. Steingaden.
Rieger, Kfm. Gattin v. Aichach.
Wolz, Oekon. v. Hof.
Honig, Kfm. v. Fürth.

Hotel garni (Schafroth).

Schlesinger, Kunsthdlr. v. Ulm.
Schlesinger, Kfm. v. Augsburg.
Reicherberger mit Gattin, Kfm. v. Ichenhausen.
Wedeles, Kfm. v. Fürth.
Anhmann, Kfm. v. Augsburg.
Lebrecht, Kfm. v. Pflaumlach.

Pimpfinger, Dr., v. Burghausen.
Bantlin, Kfm. v. Reutlingen.
David, Kfm. v. Frankfurt.
Senzinger, Kfm. v. Pfarrkirchen.
Rosenbaum, Kfm. v. Fürth.

Stachus.

Walch, Goldarb. v. Kempten.
Spenger, Mad., mit Tochter, v. Tegernsee.
Bauer, Hdlsm. v. Buttenwiesen.
Saalwirth, Pharm. v. Nürnberg.
Held, Kfm. v. Regensburg.
Wiedemann, Priv. v. Landsberg.
Seiler, Hdlsm. und Braun, Gastgeber von Regensburg.
Diefenbach, Künstler v. Glarus.

Ausspannerhof.

Schropp, Kfm. v. Kempten.
Hammelbacher, Accessist v. Bayreuth.
Reichart, Wirth v. Inzemoos.

Obervollmer.

Hendl, Fabrik. v. Hof.
Thalhofer, Fabrik. v. Krumbach.
Rosenfeld, Hopfenhdlr. v. Bamberg.
Fihau, Maler v. Dessau.
Thüring, Prof. v. Neufchâtel.
Meyr, Bahnbedienst. v. Augsburg.
Mohler, Kfm. v. Wohnfurt.
Reher, Dekon. v. Ravensburg.
Schweitzer, Fabrik. v. Kempten.

Hamberger Hof.

Meister, Hafnerm. v. Lützlburg.
Ruf, Hdlsms.-Wittwe v. Lützlburg.
Schmidt, Kfm. v. Augsburg.
Räth, Pfarrer v. Saxenried.
Huber, Wachtmeister v. Augsburg.
Belling, Direktor einer Kunstreitergesellschaft v. Paris.

Goldener Stern.

Schuster, Bader v. Erding.
Lomer, Dlle., v. Erding.
Wolf, Conditor v. Burgbernheim.
Seibert, Kfm. v. Schwaben.
Fröhlich, Kfm. v. Schwaben.
Pullich, Kfm. v. Augsburg.
Kaiser, Kfm. v. Mehring.
Steinbeck, Getreidehdlr. v. Steinbach.

Goldener Löwe

Hinek, Tuchfabrik. v. Waldmünchen.
Grübel, Hammerwerksbes. v. Ruhpolding.
Ellkan, Kfm. v. Mönchsroth.

Goldener Storch.

Wimmer, Bürgermeister v. Murnau.
Zugseis, v., Cadet v. Augsburg.
Sulzenhacher, Gastw. v. Lechfeld.
Wiegel mit Familie, Rechnungsführer von Augsburg.
Kohl, Hopfenhdlr. v. Böhmen.
Ottensoser, Kunsthdlr. v. Baiersdorf.
La Rosée, Graf, Offizier v. Augsburg.

Gold. Sonne (Bögner)

Mittermeyer, Lehrers-Tochter v. Mitterskirchen.
Kolb, Privatiere v. Tißling.
Wielweib, Lottokollekteur v. Tißling.
Straßer, Tischlerm.-Tochter v. Altötting.
Schorn, Hdlsms.-Tochter v. Bayerdießen.
Häusler, Bader v. Garmisch.
Kammerer, Wirthssohn v. Prüting.
Iblherr, Lehrerssohn v. Geltendorf.

Gasthaus zur Eisenbahn.

Kraus, Bräugehilfe v. Moosmühl.
Kuttler, Bildhauer v. Gmünd.
Schmid, Wirth v. Meitingen.
Held u. Wolfender, Schiffsleute v. Ulm.
Wun, Kellner v. Ansbach.
Bernhard, Metzgerm. v. Thierhaupten.

Kleiner Löwengarten.

Jäger, Hdlsm. v. Lindenberg.
Sontheim, Hdlsm. v. Oberdorf.
Brugger, Hdlsm. v. Altdorf.
Widmann, Hdlsm. v. Wolkirchen.
Danheimer, Hdlsm. v. Walserthal.

Sehenswürdigkeiten. (Samstag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 25: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister daselbst.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbenommen.

Bavaria mit **Ruhmeshalle**: Von 10—12 Uhr u. von 2—5 Uhr zu sehen. Lohnkutscher mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr. Sendlingergasse No. 65/2. (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Glasmalerei, königliche (Louisenstraße No. 18): Heute geschlossen.

Glyptothek: Heute geschlossen.

Hallbig's Atelier (Amalienstraße altes Damenstift No. 2): Von 10—1 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Lese-Saal von 8—1 Uhr geöffnet; Ausleih-Dienst von 9—1 Uhr; Fremden-Besuch (Besichtigung der Cimelien) von 10—1 Uhr.

Hoftheater, k.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Anmeldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Hofkirche. 3) St. Michaels-Hofkirche. 4) Theatinerkirche. 5) Ludwigskirche. 6) Frauenkirche. 7) St. Peterskirche. 8) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Heute geschlossen.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms) im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek: Von 9—2 Uhr dem Besuche offen.

Pinakothek: Heute geschlossen.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen, während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen gezeigt. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U. gegen Eintrittskarten die beim kgl. Obertapezierer zu erholen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer; Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odysseus-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) Geognostisches Cabinet, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) Herbarium, Custos Dr. Kummer. 3) Mineralogische Sammlung, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell. 4) Paläontolog. Sammlung, Prof. Dr. Wagner. 5) Zoologisch-zootomische Sammlung, I. Conf. Prof. Dr. v. Siebold. 6) Physikalische Sammlung, Conf. Ministerial-Rath Steinheil. 7) Münzkabinet, Conf. Prof. Streber, der zwischen 10—12 Uhr Anmeldungen entgegen nimmt. 8) Brasilianisch-ethnographische Sammlung. — Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren, in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

Stellwagen. Sonntag.

Nach:	fl.	kr	Abfahrt.	Einsteigort.
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Bambergerhof.
Ebersberg	—	48	3 U. Nm.	Niedermeyer.
Freising	—	48	6 U. Abd.	Bögner, Thal.
„	—	48	2 U. Nm.	Café Scheitl.
Ingolstadt	2	—		
über Pfaffenhofen	1	12	5 U. Nm.	Gold. Storch.
Landshut	1	30	½6 U. fr.	Golden Lamm.
„	1	30	12 U. Mit.	Fürstenfelderh.
Nymphenburg	—	9	9 U. früh 2 U. Nm. 6 U. Abd.	Krone a. Carls-platz.
„	—	9	½2 U. Nm.	Abenthum.
Reichenhall	3	36	6 U. früh	Kaffee Scheitl.
Rosenheim	1	36	8 U. früh	Bögner, Thal.
Rosenheim*)	1	36	8 U. früh	Stanal, Thal.
„	1	36	6 U. Abd.	Amerthalerhof.
Wolfratshausn.	—	36	7 U. früh	Kaffee Urban.
üb. Ebenhausen.	—	30	3 U. Nm.	Gilgenrainer.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.

Börsenberichte.

Frankfurt a/M. 9. Jan. Oester. National-Anlehen 78½; Oesterr. 5proc. Metall. 76¾; 4½ proc. 67; Bankaktien 1172; Bankaktien Interimsscheine —; Oesterr. Lotterie-Anl.-Loose von 1854 99¾; Ludwigshafen-Berbacher Eisenbahn-Aktien 142⅛; Bayer. 4½proc. Obligationen 100½. Wechselcourse: Paris 92⅛; London 117; Wien 112.

Wien, 9. Jan. Oesterreich. 5proc. National-Anl. 83 13/16; 5proc. Metall. 82⅝; 4½proc. Metall. 71¼; Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1839 129¼; österr. Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1854 107 9/16; Bankaktien 1039; Lombard.-Venetian. 5proc. Anleihe —; österr. Credit-Mobil.-Aktien 305; Donau-Dampfschifffahrts-Aktien ——; österr. Staatsbahn-Aktien 313; österr. Bank-Inter.-Aktien —; Nordb.-Aktien ——; Wechsel-Course Augsburg uso 106⅞; London 10.18½. Paris, 8. Jan. 4½proc. 93: 3proc. 67.30.

London, 8. Jan. 3proc. Consols 94⅛ cp. 94⅜.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurter-Cours.

	Anzubringen.				Zu haben.			
Neue Louisd'or	fl.	10	42	fr.	fl.	10	45	fr.
Dänische, Hannov. u. Preuß. Friedrichsd'or	„	9	38	-	„	9	40	-
	„	9	54	-	„	9	56	-
Holl. 10 fl.-Stücke	„	9	42	-	„	9	43½	-
Rand-Dukaten	„	5	29	-	„	5	30	-
Napol. d'or (20 Fr.-St.)	„	9	19	-	„	9	21	-
Engl. Sovereignsd'or	„	11	38	-	„	11	42	-
Fünffrancsthaler	„	2	20	-	„	2	20¼	-
1 Preuß.-Thaler	„	1	45	-	„	1	45	-
„ schein	„	1	44⅞	-	„	1	45⅛	-
Verschied. Cassenanweis.	„	1	43	-	„	1	43½	-

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 11. Sonntag, 11. Januar 1857. (Hygin., Fel.) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten; Fremde, welche **chambres garnies** bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedition: Perusagasse Nr 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchenfeier.

St. Peter. Bis 17. Januar Andacht zu Ehren des Namens Jesu mit einer täglichen Messe um 10 Uhr Vormittags.

Königl. Hof- u. National-Theater.

[7. Vorstellung im Abonnement.]

Die lustigen Weiber von Windsor.

Komische Oper mit Ballet in drei Aufzügen nach Shakspeares gleichnamigem Lustspiele von H. S. Mosenthal. Musik von Otto Nikolai.

Personen.

Sir John Falstaff	Hr. Sigl.	Doktor Cajus	Hr. Lang.
Herr Fluth, Bürger von Windsor	Hr. Kindermann.	Der Wirth, vom Gasthause zum Hosenbande	Hr. Eiseneck.
Herr Reich, Bürger von Windsor	Hr. Wirth.	Der Kellner, vom Gasthause zum Hosenbande	Hr. Leigh.
Fenton	**Hr. Heinrich.**	**Erster** Bürger	**Hr. Obermayer.**
Frau Fluth	**Frau Diez.**	**Zweiter** Bürger	**Hr. Stöckelmeier.**
Frau Reich	**Frl. Kesenheimer.**	**Dritter** Bürger	**Hr. Selzle.**
Anna, deren Tochter	**Frl. Schwarzbach.**	**Vierter** Bürger	**Hr. Fr. Kopp.**
Junker Spärlich	Hr. Hoppe.	Fünfter Bürger	Hr. M. Schmid.

Bürger und Bürgersfrauen von Windsor, Diener, Masken von Elfen und Geistern, von gespenstigen Jägern, von Mücken, Wespen, Fledermäusen und Kobolden.

Schauplatz: Windsor. Zeit: Anfang des siebenzehnten Jahrhunderts.

Die im 3. Aufzuge vorkommende Final-Scene mit Ballet, vom k. Balletmeister Hrn. Fenzl arrangirt, wird vom sämmtlichen Chor- und Ballet-Personale ausgeführt.

Textbücher sind, das Stück zu 12 kr., an der Kasse zu haben.

Preise der Plätze: Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr.. Ein Parketsitz 1 fl. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. Die Logen sind sämmtlich abonnirt. [2]

Der freie Eintritt ist ohne alle Ausnahme aufgehoben und wird ohne Kassabillet Niemand eingelassen.

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr, Anfang halb 7 Uhr, Ende nach 9 Uhr.

Unpäßlich: Frl. Seehofer, Herr Lindemann.

Wochen-Repertoire.

Dienstag, 13.: „Narziß", Trauerspiel von Brachvogel.
Donnerstag, 15.: „Die letzte Hexe", Volksstück von Schleich.
Freitag, 16.: Neu einstudirt und in Scene gesetzt: „Der Wildschütz", Oper von Lortzing.
Sonntag, 18.: „Der Alte vom Berge", Oper von Benedikt.

Schaustellungen.

Ausstellung von Fragmenten der ersten Gutenberg's-Druckpresse, welche im vorigen Jahre zu Mainz aufgefunden wurden, dann von alten Druckwerken, Handschriften ꝛc. Im königl. Odeon zu sehen täglich von Vormitt. 9 Uhr an ununterbrochen bis Nachmitt. 5 Uhr. Eintrittspreis 24 kr. Kinder die Hälfte.

Digitized by Google

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Niklas Graf v. Zriny, oder: Die Belagerung und Zerstörung der ungarischen Festung Sigeth.

Historisches Spektakel-Schauspiel in 5 Abtheilungen von Körner.

1. Abth.: Soliman in Belgrad. 2. Abth.: Der Helden-Schwur. 3. Abth.: Der Abgesandte. 4. Abth.: Das Kaiser-Grab. 5. Abth.: Zriny's Heldentod.

Soliman der Große, türkischer Kaiser	Hr. Werner.	Eva, seine Gemahlin	Frl. Schwab.
Mehmed Sokolowitsch, Großwessir	Hr. Preis.	Helena, ihre Tochter	Frl. Gallinger.
Ibrahim, Begler-Beg	Hr. Eisenmann.	Kaspar Alappi	Hr. Fehr.
Ali Portuk, oberster Befehlshaber des Geschützes	Hr. Weber.	Wolf Paprutrowitsch	Hr. Christ.
Mustafa, Pascha v. Bosnien	Hr. Lipp.	Peter Villaky	Hr. Helmstätt.
Levi, Arzt des Kaisers	Hr. Köller.	Lorenz Juranitsch	* *
Ein Aga	Hr. Seeberg.	Ivan Laslowitsch	Hr. Weber.
Selim	Hr. Gerhard.	Josi Ivanowitsch	Hr. Carl.
Oglu	Hr. Pasch.	Ladislaus Bartha	Hr. Eisenmann.
Osmin	Hr. Franz.	Steffan Ilenno	Hr. C. Mayer.
Usbeck	Hr. Kurz.	Adam Oersi	Hr. Dob.
Ali	Hr. Müller.	Therese	Fr. F. Schneider.
Ricca	Hr. Erl.	Katharina	Frau Werner.
Niklas Graf v. Zriny, Befehlshaber der Festung Sigeth	Hr. Buchwald.	Kulitsch	Hr. Brand.
		Hatvan	Hr. Koch.
		Iröck	Hr. Schmidt.
		Argad	Hr. Köller.
		Franz Schrenk, Zriny's Kammerdiener	Hr. Schweißgut.

Janitscharen — Frauen der Gräfin Zriny — ungarische Hauptleute — ungar. Krieger

Ungarische Hauptleute und Soldaten. Janitscharen, türkisches Kriegsvolk, Sklaven.

Ort der Handlung: Belgrad und die ungar. Festung Sigeth. Zeit: 1655.

* * Herr **Busch** — obige Rolle als Gast.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr., Parterresperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Café Daburger: Abschieds-Produktion der Familie Fischer. Anfang 7 Uhr.

Oberotti (Sendlingergasse): Produktion des Eskamoteurs Schmidt. Anfang 7 Uhr.

Großer Löwengarten: Produktion des Grazer Volkssängers Retzas mit Gesellschaft. Anfang 4 Uhr. Zwischen 7—8 Uhr Pause.

Kleiner Rosengarten: Gesangs-Produktion des Volkssängers Deininger mit Gesellschaft. Anfang 4 Uhr.

Frühlingsgarten: Produktio des Komikers Hesselschwerdt und des Alpensängers Landshammer mit Zitherbegleitung von Buchecker. Anfang 4 Uhr. — Dann Abends ½8 Uhr im **Café Moritz**.

Stachusgarten: Produktion des „Münchener Terzett-Vereins". Anfang 4 Uhr.

Tanzmusiken werden abgehalten im **Prater**, **Glasgarten**, **Goldenen Storch**, „**Ton-Halle**, **Goldene Ente**, **Grüner Hof**, **Pechgarten**, **Salzburgerhof**, **Frühlingsgarten**, **Löwenhäuser**, **Paradiesgarten**, **Maigarten**, **Neudeckergarten** (Au), **Lampelgarten**, **Kreuzbräu**, **Kaisergarten** (Dachauerstraße).

Digitized by Google

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Der Goldkönig, der Vogelhändler und der Pudelscheerer, oder: Die Eisenpforte im grauen Thale.

Komisch-romantisches Zauberspiel mit Gesang in 2 Akten von Hopp, Musik von Müller.

Aureolus, der Goldkönig	Hr. Langendorf.
Eldorado, Goldgeister	Hr. Herbst.
Chrisenor, Goldgeister	Hr. Scharpf.
Cyprian Schwarzplattel, ein Vogelhändler	Hr. Kochansky.
Babette, seine zweite Frau	Frl. Heßling.
Pauline, seine Tochter erster Ehe	Frl. Feker.
Heinrich Froh, ein Maler	Hr. Himmel.
Martin, Schwarzplattel's Vetter, ein Pudelscheerer	J. Schweiger.
Zebedäus Kellerschneck, Magister der Zoologie und außerordentl. Professor d. noch unentdeckten Wissenschaften	Hr. Köstner.
Orion, der Wächter im Reiche der Elemente	Hr. Reidar.
Ulrich Bleizucker, Besitzer eines Gasthauses nahe am Gebirge	Hr. Martinelli.
Salchen, seine Muhme	Frl. Rosner.
Moses, ein Jude	Hr. Böhmert.
Hornkopf, ein Fleischhacker	Hr. Korn.
Knieriem, ein Schuster	Hr. Berger.
Ein Dienstmädchen aus einer Modewaarenhandlung	Frl. Göbbels.
Bastwastel, ein Salzstößler	Hr. Müller.
Ein Knabe	F. Schweiger.
Simon, ein Kellner	Hr. Dob.
Frau Pantschmeierin, ein Milchweib	Frau Martinelli.
Frau Hetschepetsch, Obstlerin	Frl. Ehrenstein.
Ein Bauer	Hr. Höfer.
Eine Sylphe	Frl. Berg.
Nymphen. Geister.	

Hochzeitsgäste, Gläubiger, Steinbrecher, Buben.

Die Handlung geht in Schwarzplattels Wohnung, in Bleizuckers Wirthshaus, im grauen Thal und im Geisterreich vor. Der zweite Akt spielt um ein Jahr später

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nebel-Gallerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Begräbnisse, Sonntag den 11. Januar vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Johann Christoph Baumann, Privatierskind v. h. (gest. d. 9., 1¼ J. a.) — Karl Wolf, Conditorsgehilfe v. h. (gest. d. 9., 18 J. a.)

4½ Uhr: Michael Habenschaden, magistr. Stadthauspfleger v. h. (gest. d. 9., 71 J. a.)

[Anna Lechaire, Kammerlaquais-Wittwe, 55 J. a., wurde nach Neuhausen abgeführt. — Crescenz Westenmaier, Zimmermanns-Tochter v. h., 29 J. a., und Barbara Abwandner, Zimmermanns-Tochter v. h. 30 J. a., wurden beide schon beerdigt.]

Ostender Austern, per Dutzend 30 kr.,

sind soeben frisch angekommen bei **Franz Miller** zur „Weinhalle."

Bei Georg Franz in München, Perusagasse No. 4, ist zu haben:

Billard-Reglement. Vollständige Regeln des Billardspieles, mit einer Gewinn-Tabelle beim Pyramidenspiel. Mit Randverzierungen, die Stellung der Hand beim Billardspiel darstellend. Royal-Plakat. 2. Aufl. 36 kr.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer 2c.

Bei der neuen Getreidehalle No. 9|1 im ersten Stock sind meublirte Zimmer zu monatlich 6 fl. zu vermiethen. (10 f)

Am Platzl No. 4 über zwei Stiegen rechts ist ein schön meublirtes Zimmer sogleich an einen Herrn abzugeben.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Heinzelmann, Bürgerm. v. Kaufbeuern.
Müller, Kfm. v. Elberfeld.
Jordan, Kfm. v. Elberfeld.

Goldener Hirsch.

Thierry, Chev. v., Cab.-Cour. v. Paris.

Hotel Maulick.

Heger Priv. v. Wien.
Koch, Kfm. v. Hamburg.
Künzli, Kfm. v. Gossau.
Bühren, Kfm. v. Crefeld.
Tillmanns, Gastw. v. Cöln.
Tillmanns, Part. v. Paris.
Arens, Kfm. v. Elberfeld.
Mertens, Kfm. v. Gummersbach.
Mohl, Kfm. v. Barmen.
Feldbausch, Kfm. v. Nürnberg.

Blaue Traube.

Morris, Eigenthümer der Azteken-Gesellschaft v. London.
Wüst, Gastw. v. Nördlingen.
Dürrfeld, Ingen. v. Dresden.

Goldenes Kreuz.

Feucht, Kfm. v. Nürnberg.
Kastner, Kfm. v. Frankfurt.
Lippert, Kfm. v. Braunschweig.
Hauck, Kfm. v. Prag.

Hotel garni (Leinfelder).

Ziegler, Hdlsm. v. Passau.
Meier, Kfm. v. Hof.

Hotel garni (Schafroth).

Hirsch, Kfm. v. Mannheim.
Hirschler, Kfm. v. Frankenthal.
Rosenstein, Kfm. v. Stuttgart.
Rosenthal, Kfm. v. Frankfurt.
Rosenstein, Kfm. v. Heilbronn.
Zimmern, Kfm. v. Heilbronn.
Riechheimer, Kfm. v. Heilbronn.
Seeligmann, Kfm. v. Augsburg.

Stachus.

Ellern, Kfm. v. Fürth.
Hittel, Fabrik. v. Schrobenhausen.
Braun u. Sailer, Gastw. v. Ravensburg.
Bicherer, Bräupächter v. Hausen.
Bauer, Sergeant v. Landau.
Schwarz, Kfm. v Frankfurt.
Mösch, Kfm. v. Augsburg.
Bach, Fabrik. v. Frankfurt.
Genève, Kfm. v. Kempten.

Augsburgerhof.

Schluß, Betriebs-Ingen. v. Aschaffenburg.
Dauser, Pächter v. Neresheim.
Weichherzer, Oek. v. Neresheim.
Walch, Kunsthdlr. v. Augsburg.
Strauß, Oek. v. Trier.
Voglmaier, Seitermstr. v. Birnbach.
Riemer, Seiler v. Erding.
Krauß, Obermaschinist v. Lindau.
Merkl, Lieut. v. München.

Obervollinger.

Gustine, Koch v. Hanau.
Binder, Priv. v. Ehingen.
Bestner, Fabrik. v. Erlagen.
Schiesl, Schneiderm. v. Starnberg.
Schott, Uhrenmacher v. Rosenheim.
Torgner, Bahnwärter v. Mindelheim.
Anthofer, Commis v. Burghausen.
Mack, Oek. v. Holzhausen.
Mar, Müller v. Spöckh.
Hiele, Müller v. Kirchheim.
Ramsberger, Tapezierer u. Sevoner, Geschäftsreis. v. Wien.
Schmid, Priester v. Augsburg.
Kehl, Bräuer v. Hindelang.
Schreiber, Fabrik.-Tochter v. Deggendorf.
Uhlmann, Fabrik. v. Paris.
Rohatsa v. London.
Aylotte, Frl. v., v. London.

Bamberger Hof.

Christ, Gastw. v. Ochsenhausen.
Rembold, Oekonom v. Ditenheim.
Meir, Kfm. v. Stuttgart.
Desch, Weber v. Landsberg.
Meir, Kfm. v. Urach
Metzner, Hdlsm. v. Lindau.
Höhr, Kfm. v. Zürich.
Leidl, Lehrer v. Röhrmoosen.
Mareis, Hdlsm. v. Mühldorf.
Zink, Hdlsm. v. Oberdorf.
Behringer, Melber v. Friedberg.
Oppenheimer, Kfm. v. Mannheim.
Lang, Kfm. v. Frankenthal.
Marx, Kfm. v. Bruchsal.
Fecht, Kfm v. Donauwörth.
Baustetter, Kfm. v. Donauwörth.
Kuhn, Kfm. v. Frankenthal.
Thoma, Commis v Augsburg.
Weil, Hdlsm. v. Kriegshaber.

Goldener Stern.

Schneider, Kfm. v. Mannheim.
Schillermann, Priv. v. Nürnberg.
Müller, Buchhalter v. Nürnberg.
Wild, Bräuer v. Wasserburg.
Thiel, Geschmeidmacher v. Wasserburg.
Lipp, Gerberm.-Gattin v. Wasserburg.
Fraundorfer, Bräumeister v. Ebersberg.
Hefter, Priv. v Steinhöring.
Kräml, Hdlsm. v. Taufkirchen.
Lack, Kfm v. Braunau
Hein, Müller v. Braunau.

Krone.

Mark mit Comp., Schauspieler v. Baden.
Maurer, Amtoriener v. Bodenmais.
Kübler, Kellner v. Cannstadt.
Rosenheimer, Kfm v. Obergünzburg.
Born, Geschäftsführer v. Königsberg.
Bogner, Oekon.-Tochter v. Zieglberg.
Mayer, Wirthssohn v. Mammendorf.
Heubeling, Fabrik. v. Cöln.

Bauer mit Sohn, Hafnermeisters-Gattin von Aystetten.
Sturm, Wirthssohn v. Mammendorf.

Goldener Löwe

Buchner, Hdlsm. v. Arnstorf.
Schreieröder, Hdlsm. v. Pilsting.
Limmer, Hdlsm. v. Pilsting.

Goldener Storch.

Egwolf m Schwest, Oek. v. Dettenschwang.
Fleischl, Hdlsm. v. Neuern.
Müller, Kfm. v. Buttenwiesen.
Heilbronner, Kfm. v. Osterberg.
Schleich, Schmidm v. Bogen.
Hänle, Gutsbes. v. Neuburg.
Zeller, Hopfenh. v. Böhmen.
List, Kanzellistenstochter v. Nürnberg.
Wusla, Priv. v. Forchheim.
Wagenzeil, Maler v. Kempten.
Hetteswiller, Fruchthdlr v. Rorschach.

Gold. Sonne (Bögner).

Eggl, Lehrer v. St. Christoph.
Seippl, Uhrmacher v. Schreckendorf.
Drexler, Bräumeister v. Tegernsee.
Seidl, Bräuerssohn v. Holzkirchen.
Wodack, Cafetiers-Sohn v. Altötting.
Beiköfer, Monteur v. Dutzendrich.
Prötzenböck, Hdlsm. v. Landau.
Frühmorgen, Hdlsm. v. Großköllnbach.
Fürfanger, Maurerstochter v. Haag.
Stumbeck, Gouvernante v. Gmund.
Huber, Müller v. Mühlthal.
Niedermaier, Lehrerstocht. v. Odelshausen.
Schatz, Gerberm. v. Schwatz.

Gasthaus zur Eisenbahn.

Kammerladen, Badersgatt. v. Dingolfing.
Willibald, Getreidehdlr. v. Adelshausen.
Rigerbauer, Getreidehdlr. v. Zeitelbach.

Kleiner Löwengarten.

Starler, Wagner v. Feldafing.
Blabst, Oek. v. Schondorf.
Eberle, Maurer v. Wemding.
Heider, Oekon.-Prakt. v. Freising.

Sehenswürdigkeiten. (Sonntag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit Ruhmeshalle: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Chemisches Laboratorium (Arcisstraße No. 1): **Heute geschlossen.**

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr, Sendlingergasse No. 65|2. (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek: Heute geschlossen.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek geschlossen.

Hoftheater, königl.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc.: Heute nicht zu sehen.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Hofkirche. 3) St. Michaels-Hofkirche. 4) Theatinerkirche. 5) Ludwigskirche. 6) Frauenkirche. 7) St. Peterskirche. 8) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms) im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek: Von 9—2 Uhr dem Besuche offen.
In derselben heute auch die Porzelanmalereisammlung von 9—12 Uhr.

Pinakothek (Barerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien.**

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen, während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen gezeigt. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U. gegen Eintrittskarten die beim kgl. Obertapezierer zu erholen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odysseus-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.
Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.
Sieges-Thor (an der Ludwigsstraße).
Sternwarte bei Bogenhausen. Conserv. Hr. Prof. Lamont. Heute nicht zu sehen.
Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme: Nur gegen Karten, welche bei Hrn. Magistratsrath Hemmer von 9—12 Uhr und von 3—6 Uhr, Thal No. 1/2, Büreau No. 27, zu erholen sind.
Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium**, Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. Wagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, I. Cons. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung.** Cons. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Cons. Prof. Streber, der zwischen 10—12 Uhr Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Brasilianisch-ethnographische Sammlung.** — Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren, in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.
Zeughaus, städtisches (am untern Anger): Heute geschlossen.

☞ Nähere Angaben u. Explikationen dieser Sehenswürdigkeiten findet der Fremde in dem Werkchen: „Acht Tage in München" für Reisende jeden Standes, 16° 48 kr. und über die Lokalitäten gibt ihm Aufschluß der „Plan der Haupt- u. Residenzstadt München" mit den Special-Plänen der Pinakotheken, der Glyptothek, der vereinigten Sammlung und der wissenschaftlichen Sammlungen ꝛc. 16° 48 kr., beide bei G. Franz in München, Perusagasse No. 4 erschienen u. zu haben.

Eisenbahn-Fahrt nach Augsburg.

Erster Zug: 5 U. Morg. Eilzug mit Personenbeförderung I. u. II. Classe.

Zweiter Zug: 6 U. Morg. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.

Dritter Zug: 11 U. Vorm. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.

Vierter Zug: 2 U. 15 Min. Nachm. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.

Fünfter Zug: 5 U. Ab. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.

Stellwagen. Montag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt.	Einsteigort.
Altötting . . .	2	24	4 U. früh	Bögner, Thal.
Dachau	—	18	4 U Abds.	Bambergerhof
Erding	—	48	2 U. Nm.	Niedermeyer.
Freising	—	48	1 U. Mit.	Bögner, Thal.
Grafing	—	48	4 U. Nm.	Sollerbräu.
Ingolstadt. . .	2	—	5 U. Abd.	Golden. Storch.
Landshut . . .	1	30	½6 U. fr.	Golden. Lamm.
Neuötting . . .	2	24	4 U. früh	Bögner, Thal.
Nymphenburg	—	9	9 U. früh 2 U. Nm 6 U. Abds	Krone a. Carlsplatz.
„	—	9	½2 U. Nm	Abenthum.
Rosenheim*) .	1	36	7 U. früh	Stangl, Thal
„	1	36	6 U. Abd.	Ammerthalerh.
Wasserburg . .	1	30	7 U. früh	Stangl, Thal.
Wolfratshausn.	—	36	7 U. früh	Café Urban.
üb. Ebenhausen	—	30	3 U. Nm.	Ostermayer.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.

Börsenberichte.

Frankfurt a/M. 10. Jan. Oester. National-Anlehen 78⅛; Oesterr. 5proc. Metall. 76⅛; 4½ proc. 67⅛; Bankaktien 1168; Bankaktien-Interimsscheine —; Oesterr. Lotterie-Anl.-Loose von 1854 101; Ludwigshafen-Berbacher Eisenbahn-Aktien 142⅛; Bayer. 4½proc. Obligationen 100½. Wechselcourse: Paris 6.92⅛; London 117. Wien 112.

Wien, 10. Jan. Oesterreich. 5proc. National-Anl. 83¹⁵/₁₆; 5proc. Metall. 82½; 4½proc. Metall. 71¼; Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1839 129¼; österr. Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1854 107¼; Bankaktien 1041; Lombard.-Venetian. 5proc. Anleihe —; österr. Credit-Mobil.-Aktien 307; Donau-Dampfschiffahrts-Aktien ——; österr. Staatsbahn-Aktien 315; österr. Bank-Inter.-Aktien —; Nordb.-Aktien 2395; Wechsel-Course. Augsburg uso 106¾; London 10.18½.

Paris, 9. Jan. 4½proc. 93; 3proc. 67.30.

London, 9. Jan. 3proc. Consols 94⅜.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurter-Cours.

	Anzubringen.				Zu haben.			
		fl.	10	42 kr.		fl.	10	45 kr.
Neue Louisd'or .								
Dänische, Hannov. u.	„	9	38	„	„	9	40	„
Preuß. Friedrichsd'or	„	9	54	„	„	9	56	„
Holl. 10 fl.-Stücke .	„	9	42	„	„	9	44	„
Rand-Dukaten . .	„	5	30	„	„	5	32	„
Napol.-d'or (20 Fr.-St.)	„	9	19	„	„	9	20½	„
Engl. Sovereignsd'or	„	11	38	„	„	11	42	„
Fünffrancsthaler . .	„	2	20	„	„	2	20¼	„
1 Preuß.-Thaler . .	„	1	45	„	„	1	45	„
„ schein	„	1	44⅞	„	„	1	45⅛	„
Verschied. Cassenanweis.	„	1	43	„	„	1	43½	„

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 12. Montag, 12. Januar 1857. (Ernest, B.) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 2 fl. 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 2 kr. Expedition: Perusagasse Nr 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- u. National-Theater.

Für heute geschlossen.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Zum Benefiz des Lokal-Komikers L. Martinelli.

Wo steckt der Teufel? Da steckt der Teufel. Nein, da steckt der Teufel.

Zauberposse mit Gesang, Tanz und Tableaux in 3 Akten von Grün. Musik von Fr v. Suppé.

Baron v. Bergen	Hr. Blenz.	Leni, Stubenmädchen	Frl. Berg.
Traumann, ein Kaufmann	Hr. Langendorf.	Frau Ehrmann	Frl. Hoffmann.
Ernestine, seine Tochter	Frl. Feker.	Eduard, ihr Sohn	Frl. Wagner d. j.
Frau v. Wellrich	Fr. Miller-Sch.	Frau Hofer	Frl. Heßling.
Frau v. Reich, ihre Freundin	Frl. Käfer.	Michel, ihr Sohn	Hr. Schöppel.
Herr v. Blümel, Privatier	Hr. Reidar.	Calmus Streicherl, Barbier	J. Schweiger.
Teudelinde, seine Gattin	Frau Martinelli.	Der Teufel	Hr. Kochansky.
Laura, seine Tochter	Frl. Göbbels.	Sein Sohn	L. Schweiger.
Karl Blümel, sein Neffe	L. Martinelli.	Herr Pamsthuber	Hr. Böhmert.
Fritz Rose	Hr. Herbst.	Herr Schrankenberger, ein Wucherer	Hr. Köstner.
Alfred Pumper, Karls Freunde	Hr. Himmel.	Frau Barbara	Frl. Ehrenstein.
Ernst Falk, Karls Freunde	Hr. Korn.	Marie, ihre Ziehtochter	Frl. Rosner.
Gustav Hebel, Karls Freunde	Hr. Scharpf.	Erster Marqueur	Hr Weiß.
Andreas, Bedienter bei Hrn. v. Blümel	Hr. Köstner.	Zweiter Marqueur	Hr. Höfer.
Ein Offizier	Hr. Krammer.	Schneller, Briefträger	Hr. Dob.
Ein Feldwebel	Hr. Köhler.	Ein Hausmeister	Hr. Brand.
Ein Regimentsarzt	Hr. Müller.	Eine Nachbarin	Frl. Wagner.

Herren, Damen, Nachbarsleute, Bediente, Volk.

Zu dieser Vorstellung ladet höflichst ein L. Martinelli.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nebel-Gallerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist aufgehoben.

Hunde-Visitation.

Montag den 12. Januar für die Max- und Schönfeld-Vorstadt.

Sämmtliche in diesem Bezirke wohnende Hunde-Eigenthümer haben heute von 8—12 und 2—4 Uhr ihre Hunde an einer Schnur und mit vorschriftsmäßigen Maulkörben versehen im k. Polizeigebäude, Zimmer No. 21/0, zur Visitation vorzuführen und das seitherige Zeichen mitzubringen, gegen welches ein neues (zu 30 kr.) verabreicht wird.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Benefiz der Schauspielerin Marie Vesmeier.

Rosenmüller und Finke, oder: Abgemacht!

Original-Lustspiel in 5 Abtheilungen von Dr. Töpfer.

1. Abtheil.: Die beiden Kaufleute, oder: Abgemacht: 2. Abtheil.: Der Sturz vom Pferde, oder: Heldenmuth. 3. Abtheil.: Die lahme Nachteule, oder: Wiederfinden. 4. Abth.: Kaufmann und Offizier, oder: Die Auspfändung. 5. Abth.: Die feindlichen Brüder, oder: Die Versöhnung.

Christian Timoth. Bloom, Groß-Kaufmann . .	Hr. Fehr.	Friedenberg, Großhändler aus der Residenz . .	Hr. Werner.
Gustav Theodor, sein Sohn, Offizier	Hr. Helmstätt.	Ulrike, seine Tochter . .	Frl. Göschl.
Rosamunde von Kronau, seine Mündel . . .	Frl. Gallinger.	Mehlig, Bäcker	Hr. Weber.
Anselm Bloom, des Handelsherrn Bruder . .	Hr. Dor.	Licht, Apotheker . . .	Hr. Eisenmann.
Carl Theodor (seine Kinder)	Hr. Buchwald.	Raffel, ein Wucherer . .	Hr. Kohrs.
Ernestine (seine Kinder)	Marie Vesmeier.	Sturr, ein alter invalider Grenadier	Hr. Christ.
Hillermann, Comptoiristen in Bloom's Hause	Hr. Preis.	Ein Hausknecht . . .	Hr. Gerhard.
Behrend, Comptoiristen in Bloom's Hause	* *	Ein Arbeiter	Hr. Pasch.
Beatrix, Wirthschaft. in Bloom's Hause	Frau Fehr.	Ein Briefträger . . .	Hr. Franz.
		Jak, Jokei	Anna Berger.
		Gräll, Exekutor . . .	Hr. Köller.

Ort der Handlung: Eine Provinzialstadt.

* * Herr **Busch** — obige Rolle als Gast.

Zu dieser Vorstellung ladet höflichst ein Marie Vesmeier.

Preise der Plätze wie gewöhnlich. — Das Uebrige ist bekannt.

Im Monat Dezember d. J. wurden 1811 Individuen polizeilich abgewandelt, und zwar: 3 wegen Uebertretung der Sonntagsfeier, 205 wegen Uebertretung der Fremdenpolizei, 27 wegen unbefugter und nichtangezeigter Annahme von Kostkindern, 66 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung, 5 wegen Arbeitsverweigerung, 25 wegen unterlassener Arbeitsanzeige, 7 wegen Blaumontagmachens, 5 wegen Uebertretung der sanitätspolizeilichen Vorschriften, 2 wegen Uebertretung der feuerpolizeilichen Vorschriften, 1 wegen Uebertretung der Leichenackerordnung, 2 wegen Uebertretung der kulturpolizeilichen Vorschriften, 2 wegen Uebertretung der Trift- und Ländordnung, 2 wegen Uebertretung der Schulordnung, 13 wegen Hausirens, 14 wegen Gewerbsanmaßung, 9 wegen Pfuscherei, 8 wegen Winkelagentie, 29 wegen Stadtzolldefraudation, 17 wegen Uebertretung der Fiaker-Ordnung, 13 wegen Uebertretung der Fahr-Ordnung, 1 wegen Uebertretung der Bestimmungen über Tanzmusiken, 12 wegen Uebertretung der Polizeistunde, 1 wegen verbotenen Spielens, 404 wegen Uebertretung der Straßenpolizei, 5 wegen Thierquälerei, 76 wegen Uebertretung der Hundeverordnung, 96 wegen Liederlichkeit, 23 wegen Begünstigung der Liederlichkeit, 159 wegen Mißhandlungen, Injurien und sonstigen Excessen, 2 wegen Tragens verbotwidriger Schuß- und anderer Waffen, 25 wegen Diebstahls, Betrugs und Unterschlagung, 119 wegen Bettelns, 433 wegen Vagirens. — Den zuständigen Gerichten und Behörden wurden zugewiesen: 5 wegen Unterschlagung, 3 wegen Betrugs, 25 wegen Diebstahls, 2 wegen Widersetzung, 2 wegen Körperverletzung, 1 wegen Selbsthilfe, 1 wegen Nothzucht, 1 wegen Brandstiftung.

Oeffentl. Sitzung des k. Ober-Appell.-Gerichts. Montag den 12. Januar. Vorm. 9 Uhr Verhandlung der Competenz-Conflikte in Sachen: 1) der Pfarrei Wörth gegen den k. Stiftsfond in Aschaffenburg, wegen Verkürzung von Gehalts-Bezügen; 2) des Michael Hümmler von Hammelburg gegen die Stadtgemeinde Hammelburg, wegen Umwandlung von Korngült.

Offentl. Sitzung des k. Ober-Appell.-Gerichts (als Cassations-Hof der Pfalz). Vorm. 8½ Uhr Verhandlung über den Cassations-Rekurs des Joh. Jos. Geiger, Hutmacher in Aschaffenburg und Cons. gegen die Kinder des verlebten Joh. Bapt. Kurz, weil. Herrschaftsrichters in Miltenberg, als: August Kurz, königl. Land-Commissär in Neustadt an der Hardt und Consorten.

Oeffentliche Vergnügungen.

Glasgarten: Erster großer Masken-Ball. Anfang 8 Uhr. Entrée für Herren 24 kr. Damen und Charakter-Masken frei.

Englisches Café: Zither- und Gesangs-Produktion der Familie Fischer aus Nürnberg. Anfang ½8 Uhr.

Ober-Pollinger: Produktion des Grazer Volkssängers Retzas mit Gesellschaft.

Beim Maderwirth (Isarthor): Gesangs-Produktion des Volkssängers Deininger mit Gesellschaft. Anfang ½8 Uhr.

Café Moritz: Tarok-Rennen mit Gewinnsten. Anfang ½4 Uhr.

Begräbnisse, Montag den 12. Januar vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Johann Stoß, Hausbesitzers-Kind v. h. (gest. d. 10., 10 T. a.) — Ludwig Kefer, Goldarbeiters-Kind v. h. (gest. d. 10., 1 J. 2 M. a.)

2½ Uhr: Barbara Köchlein, Stadtgerichtsschreibers-Wittwe v. Kempten (gest. d. 10., 70 J. a.) — Joseph Haberl, Schleifergesell v. h. (gest. d. 10., 22 J. a.)

3 Uhr: Joseph Ernst, kgl. q. Landger.-Assessor von Tölz (gest. d. 10., 64 J. a.) — Henriette Heim, k. Steuer-Controleurs-Wittwe v. h. (gest. d. 10., 65 J. a.) — Joseph Decker, Webermeister v. h. (gest. d. 10., 80 J. a.)

Trauer-Gottesdienste am **Dienstag.**

St. Ludwigspfarrkirche: Vorm. 9 Uhr für Joseph Ernst, k. q. Ldg.-Assessor von Tölz.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Lampert, Pfarrer v. Mainbernheim.
Heynen, Partik. v. Barmen.
Esselen, Kfm. v. Augsburg.
Mahla, Kfm. v. Glauchau.
Roos, Lieut. v. Schweden.

Blaue Traube.

Leonardt, Kfm. v. Cöln.
David, Kfm. v. Crefeld.
Schmidl, Gutsbes. v. Bayreuth.
Brussey, Kfm. v. Rheims.

Hotel garni (Leinfelder).

Wolf, Kfm. v. Frankfurt.
Wirth, Gebr., Part. v. Stuttgart.
Emmert, Kfm. v. Marktsteft.
Hirschmann, Kfm. v. Nördlingen.
Mange, Apotheker v. Stuttgart.
Sauerakker, Priv. v. Stuttgart.

Hotel garni (Schafroth).

Imhof mit Gattin, Priv. v. Landshut.
Kern, Kfm. v. Bamberg.
Kiener, Priv. v. Augsburg.

Oberpollinger.

Triebenbach, Madame, v. Leiba.
Sabalzky, v., Opernsängerin v. Salzburg.
Zaspel, Agent v. Passau.
Greiner, Oekon., Grimm, Baumeister, Burgstaller u. Melzer, Bürger v. Saaz.
Schmidt, Priv. v. Nürnberg.
Flemisch, Rechtsconcip. v. Augsburg.

Goldener Stern.

Körner, Bauinspektor v. Rosenheim.
Hantberger, Kfm. v. Burgpreppach.
Meyr, Priv. v. Steppach

Gold. Sonne (Böaner).

Blachian, Silberarbeiter v. Neuötting.
Kallhofer m. Gatt., Bildhauer v. Neuötting.
Faltermayer mit Familie, Gerichtsdiener v. Traunstein.
Waldherr, Putzarbeiterin v. Neuötting.
Eisgruber, Koch v. Innsbruck.

Kleiner Löwengarten.

Schedl, Pferdehdlr. v. Wetzingen.
Geislmann, Strumpfwirker v. Burgberg.
Beierle, Fuhrmann v. Augsburg.
Erdinger, Schuhmacherm. v. Eierbach.
Merz, Pferdehdlr. v. Horb.
Adam, Gastwirth v. Hardt.

Kunstverein. (Unter den Arkaden des Hofgartens, geöffnet von 10 U. Vorm. bis 6 U. Ab. Zugänglich für alle jene Fremde, welche durch Mitglieder eingeführt sind.) **Ausstellung.**

Neu ausgestellt.

Oelgemälde. Steffan, J. G.: Eintritt in den Kanton Glarus. — Schieß, T.: Landschaft aus den Schweizerbergen. — Marr, H.: Bettelnde Kinder. — Spengel, J. F.: Landschaft. — Mecklenburg, L.: Partie von Regensburg. — Kirstein, K.: Winterlandschaft. — Hofstetten, F. X. von: Partie an der Amper. — Kölbl, A.: Ein Chorknabe, Ziegen aus dem Kirchhofe treibend. — Horschelt, Th.: Arabische Karavanserei in Medeah. — Körle, P.: En passant. — Zimmermann, Robert: Partie am Ammersee. — Geist, A.: Sonntagmorgen bei Poppenhausen in der Rhön. — Derselbe: Landschaft bei Seehausen am Staffelsee. — Wagner, E.; Ein Fuchs vor seinem Bau. — Mayer, Fr.: Dorfpartie von Denning bei München. — Derselbe: Dorfparthie von Vöhring. — Beckmann, H.: Wald-Landschaft. — Meermann, A.: Aeußeres Thor der Burg Trausnitz bei Landshut. — Grünenwald, J.: Kinder. — Höfer, H.: Eine Ziegenalm auf dem Untersberg. — Seidel, Fr.: Gebirgssee. — Hoff, K.: Halle eines Schlosses — Köbel, G.: Partie aus dem Sabiner-Gebirge bei San Gregorio — Schiffmann, J.: Landschaft. — Kaiser, E.: Partie bei Starnberg. — Obermüller, A: Partie an der Isar. — Meixner, L.: Seestück. — Cramer, K.: Früchtestück. — Tank, H.: Seestück. — Reinhardt, L.: Früchtestück. — Marées, A. v.: Strandpartie an der holländischen Küste. — Baade, K.: Partie aus Norwegen. — Geyer, J.: Eine Antichambre. — Voltz, L.: Ein Rehbock. — Derselbe: Fuchs und Rabe bei einem todten Reh. — Adam, Benno: Pferde auf der Weide. — Kutter, P.: Genrebild. — Zimmermann, Richard: Eine Schmiede.

Aquarellgemälde. Braun, Reinhold: Eine Schmiede.

Plastik. Ockert, K.: Ein Damhirsch in Bronze.

Lithographien. Kohler und Atzinger: Die Befreiung Griechenlands. Nach P. Heß. Fünfzehn Blatt.

Photographie. Lorent, A.: Zwei Ansichten von Venedig.

Sehenswürdigkeiten. (Montag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit **Ruhmeshalle:** Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr. Sendlingergasse No. 65|2. (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek (Briennerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Lese-Saal von 8—1 Uhr geöffnet; Ausleih-Dienst. von 9—1 Uhr; Fremden-Besuch (Besichtigung der Cimelien) von 10—1 Uhr.

Hoftheater, k.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Ameldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Hofkirche. 3) St. Michaels-Hofkirche. 4) Theatinerkirche. 5) Ludwigskirche. 6) Frauenkirche. 7) St. Peterskirche. 8) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms) im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek: Heute geschlossen.

Pinakothek (Barerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.

In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien,** u. die **Etrurische Vasensammlung** v. 10—1 Uhr.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen gezeigt. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U. gegen Eintrittskarten die beim kgl. Obertapezierer zu erholen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odysseus-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Peterosthurm, dann die Frauenthürme: Nur gegen Karten, welche bei Hrn. Magistratsrath Hemmer von 9—12 Uhr und von 3—6 Uhr, Thal No. 1/2, Büreau No. 27, zu erholen sind.

☞ Nähere Angaben u. Explikationen dieser Sehenswürdigkeiten findet der Fremde in dem Werkchen: „Acht Tage in München" für Reisende jeden Standes. 16° 48 kr. und über die Lokalitäten gibt ihm Aufschluß der „Plan der Haupt- u. Residenzstadt München" mit den Special-Plänen der Pinakotheken, der Glyptothek, der vereinigten Sammlung und der wissenschaftlichen Sammlungen ꝛc. 16° 48 kr., beide bei G. Franz in München, Perusiagasse No. 4 erschienen u. zu haben.

Verzeichniß der Victualienpreise ꝛc. in München.

(Vom 12. bis 19. Jänner 1857.)

Mehl-Preise. Mundmehl das Viertel 2 fl. 11 kr., der Dreißiger 8 kr. — pf.; Semmelmehl d. B. 1 fl. 47 kr., d. Dr. 6 kr. 2 pf.; Weizenmehl d. B. 1 fl. 31 kr., d. Dr. 5 kr. 2 pf.; Einbrennmehl d. B. 1 fl. 15 kr., d. Dr. 4 kr. 2 pf.; Backmehl d. B. 1 fl. 3 kr., d. Dr. 3 kr. 3 pf.; Roggenmehl d. B. 1 fl. 9 kr., d. Dr. 4 kr. 1 pf.; Nachmehl d. B. 25 kr — pf., d. Dr. 1 kr. 2 pf.; Hühnermehl d. B. — fl. 45 kr., d. Dr. 2 kr. 3 pf.

Brod-Gewicht. Weizenbrod: Die Mundsemmel 3 Lth. — Q.; die ordinäre Kreuzersemmel 4 Lth. — Q.; die halbe Kreuzersemmel 2 Lth. — Q.; das Spitzweckel 4 Lth. — Q.; das Kreuzerlaibel 6 Lth. 1 Q.; der Groschenwecken von Weizen 12 Lth. — Q.; der Groschenwecken von Laibeltaig 18 Lth. 3 Q. Roggenbrod: Ein zwei Kreuzerstück 19 Lth. — Q.; ein vier Kreuzerstück 1 Pfd. 6 Lth. — Q.; ein acht Kreuzerlaib 2 Pfd. 12 Lth. 1 Q.; ein sechszehn Kreuzerlaib 4 Pfd. 24 Lth. 2 Q.

Fleischgattungen. Ein Pfund Mastochsenfleisch 13 kr. 2 pf.; gemästetes Kuhfleisch 12 kr. 2 pf.; Kalbfleisch 12 kr. — pf.; Schaffleisch 10 kr. — pf.; rohes Schweinfleisch 17 kr. — pf.; geräuchertes Schweinfleisch 24 kr. — pf.; Schweinfett 28 kr. — pf.; eine rohe Zunge 42 kr.; eine geräucherte Zunge 1 fl. — kr.; ein Zentner ausgelassenes Unschlitt 38 fl. — kr.; rohes Unschlitt 28 fl. — kr.; ein Pfund gegossene Lichter 28 kr.; feine Lichter 26 kr.; ordinäre Lichter 25 kr.; Seife 19 kr.

Bier und andere Flüssigkeiten. Die Maß Winterbier, Ganterpreis 5 kr. — pf.; Schenkpreis 5 kr. 2 pf.; weißes Weizenbier 6 kr.; weißes Gerstenbier 3 kr.; Biereßig 4 kr.; Obsteßig 7 kr.; Germ 16 kr.; Milch 4 kr.; Rahm 18 kr.; Meth 28 kr.; bester Branntwein 36 kr.; ordinärer Branntwein 12 kr.; Kirschwasser 2 fl. 24 kr.; ein Pfund Repsöl 24 kr.; Leinöl 26 kr.

Fisch- und andere Viktualien-Preise. Das Pfund Karpfen 16 kr.; Hechte 22 kr.; Huchen 42 kr.; Rutten — kr.; Forellen — fl. 54 kr.; Aalfische 1 fl. 30 kr.; Barben 10 kr.; Alten 12 kr.; Waller 42 kr.; Praren 12 kr.; Renghen 18 kr.; Birschlinge 12 kr.; Backfische 8 kr.; Krebse d. B. 12 kr.; Frösche d. Wiedl 4 kr.; Schnecken d. Hundert — kr.; ein Maßl Zwiebel 16 kr. Ein Pfund Schweizerkäs 27 kr.; Jochberger 22 kr.; Speisekäs 10 kr. Gries feiner das Viertel 3 fl. 11 kr., der Dreißiger 11 kr. 3 pf.; Gries ordinärer d. B. 2 fl. 39 kr., d. Dr. 9 kr. 3 pf. Feine Gersten d. 3 fl. 45 kr., d. Dr. 14 kr. — pf.; mittlere Gersten d. B. 2 fl. 48 kr., d. Dr. 10 kr. 2 pf.; ordinäre Gersten d. B. 2 fl. 15 kr., d. Dr. 8 kr. 1 pf.; Erbsen schöne d. B. 1 fl. 33 kr., d. Dr. 5 kr. 3 pf.; Erbsen mittlere d. B. 1 fl. 28 kr., d. Dr. 5 kr. 2 pf.; Bruen d. B. 3 fl. — kr., d. Dr. 11 kr. 1 pf.; Linsen d. B. 1 fl. 17 kr., d. Dr. 4 kr. 3 pf.; Hanfkörner d. B. 1 fl. 28 kr., d. Dr. 5 kr. 2 pf. Schmalz d. Pfund 28 kr.; Gebirgsbutter 27 kr.; frischer Körbchen-Butter 27 kr.; frische Eier 3 Stück 4 kr.; Truhen-Eier 3 Stück 4 kr. Hennen, alte 24 kr.; Hühner 23 kr. Indianen 2 fl. 12 kr.; Kapaunen — fl. 48 kr.; Gänse, alte 1 fl. 9 kr., Junges 18 kr. Enten, alte, 27 kr., Junges 6 kr.; Tauben, junge 10 kr.; Spanferkeln 1 fl. 30 kr.

Verschiedene Bedürfnisse. Ein Schäffel runder Erdäpfel bester Gattung 4 fl. — kr. Ein Pfund gedörrte Kirschen 20 kr.; gedörrte Zwetschgen 10 kr. Kochsalz 4 kr. Ein Maßel weiße Rüben 5 kr.; bayerische Rüben 3 kr.; gelbe Rüben 3 kr. Eine Klafter Buchenholz 13 fl. 9 kr.; Birkenholz 10 fl. 54 kr., Föhrenholz 8 fl. 45 kr.; Fichtenholz 8 fl. 36 kr.

K. Eisenbahnen.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung abgezählt hinzulegen, das Wechseln aber zu vermeiden.

Eisenbahn-Fahrt nach Augsburg.

Erster Zug: 5 U. Morg. Eilzug mit Personenbeförderung I. u. II. Classe.

Zweiter Zug: 6 U. Morg. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.

Dritter Zug: 11 U. Vorm. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.

Vierter Zug: 2 U. 15 Min. Nachm. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.

Fünfter Zug: 5 U. Ab. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.

Ankunft der Züge in München.

Erster Zug: 9 U. 15 Min. Vorm. Güterzug.

Zweiter Zug: 1 U. 25 Min. Nachm. Güterzug.

Dritter Zug: 3 U. 40 Min. Nachm. Postzug.

Vierter Zug: 8 U. 25 M. Nachts Güterzug.

Fünfter Zug: 9 U. 40 Min. Nachts Eilzug.

Gesandtschaften und Paß-Visa.

Badische: Frhr. v. Berckheim, Briennerstr. 49/0. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.

Belgisches Consulat: Promenadeplatz 16/0.

Englische: Min. Sir John Ralph Milbanke, Briennerstraße 48. Paß-Visa durch den Gesandtschafts Attache Mr. Lonsdale, Briennerstr. 13/3.

Französische: M. Bar. v. Meneval, Briennerstr. 3/2. Gesandtschaftskanzlei Briennerstraße 3/0 im Hintergebäude. Abgabe der Pässe von 10—1 U.

Griechisches Consulat: Consul Hof-Rath Dr. v. Schauß-Kempfenhausen, Kaufingerg. 25/2. Paß-Abnahme täglich von 10—12 Uhr.

Neapolitanische: Graf Ludolf, Ludwigsstr. 9/2.

Hannover'sche: Herr von dem Knesebeck, Marstr. 3/1. Bei Abg. d. Pässe, wann Wiederabholung.

Oestreichische: Graf Hartig, Exc., Ludwigsstr. 9/0. Abgabe der Pässe v. 8—12 U.; v. 1—2 U. zu holen.

Päpstliche: Msgr. Ghigi, Ludwigsstr. 29. Erledigung der Pässe von 11—12 Uhr.

Preußische: Minister Baron v. Bockelberg, Türkenstr. 83. Die Pässe b. Portier des Gesandtsch.-Hotels abzugeben. Erledigung derselben v. 12—1 U.

Russische: Minist. v. Sévérine, Theatinerstr. 11. Pässe beim Portier abgegeben, Nachm. 2 U. zu holen.

Sächsische: Bar. v. Bose, Ottostraße 8/0. Abgabe u. Empfangnahme der Pässe von 10—12 Uhr.

Sardinische: durch die französische vertreten.

Würtembergische: Minister Graf v. Degenfeld-Schomberg, Carlsstraße 51/2. Legations-Sekretär Frhr. v. Soden. Carlsstr. 1/0. Visirung der Pässe täglich von 9—11 Uhr.

Stellwagen. Dienstag.

nach:	fl.	kr	Abfhrt.	Einsteigort.
Burghausen . .	2	24		
über Altötting .	2	24	4 U. früh	Bögner, Thal.
Erding	—	48	2 U. Nm	Högerbräu.
Freising	—	48	1 U. Mit.	Café Scheidl.
Ingolstadt . . .	2	—		
über Pfaffenhofen	1	12	5 U. Abd.	Ostermayer.
Landshut . . .	1	30	½6 U. fr.	Golden. Lamm,
Nymphenburg	—	9	9 U. früh 2 U. Nm. 6 U. Abd.	Krone a. Carls-platz.
„	—	9	½2 U. Nm	Abenthum.
Passau	4	48	¼4 U. fr.	Schlicker.
Regensburg . .	2	24		
über Pfaffenhofen	1	12	½6 U. fr.	Golden. Lamm
Rosenheim *) .	1	36	7 U. früh	Stangl, Thal.
Salzburg . . .	3	—		
über Wasserburg	1	30	6 U. früh	Obergollinger.
Tölz	1	12	10 U. Vm.	Soller, Thal.
Wolfratshausen	—	36	7 U. früh	Café Urban.
über Ebenhausen	—	30	3 U. Nm.	Gilgenrainerb.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.

Fiaker und Droschken.

Fiaker. Personen-Taxe für 1 u. 2	für 3 u. 4	Droschken. Zeit-dauer.	Taxe für 1 u. 2 Pers.	Standplätze.
fl. kr.	fl. kr.		fl. kr.	
1 — 18	— 24			1) Am alten Schrannenplatz, nächst der Hauptwache.
2 — 36	— 48	¼ St.	— 12	2) am Max-Joseph-Platz, in der Nähe des Hoftheaters;
3 — 48	1 —	½ St.	— 24	3) am Hofgarten, vor dem Café „Tambosi" und am Odeons-Platze;
4 1 —	1 12			4) am Dultplatze, nächst der Herzog-Max-burg;
5 1 12	1 24	1 St.	— 42	5) vor dem Karlsthor;
6 1 24	1 36			6) vor dem Sendlingerthor;
7 1 36	1 48	1½ St.	1 —	7) bei der Mariahilfkirche (Au).
8 1 48	2 —	2 St.	1 18	NB. In jedem Wagen befindet sich ein ausführlicher Tarif, der in zweifelhaften Fällen über Forderung u. Leistung näheren Aufschluß gibt.
9 2 —	2 12			
10 2 12	2 24	2½ St.	1 30	
11 2 24	2 36	3 St.	1 48	
12 2 36	2 48			

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurter-Cours.

	Anzunehmen.			Zu haben.		
Neue Louisd'or .	fl. 10	42	kr.	fl. 10	45	kr.
Dänische, Hannov. u. Preuß. Friedrichsd'or	„ 9	38	„	„ 9	40	„
	„ 9	54	„	„ 9	56	„
Holl. 10 fl.-Stücke .	„ 9	42	„	„ 9	44	„
Rand-Dukaten . .	„ 5	29	„	„ 5	31	„
Napol.-d'or (20 Fr.-St.)	„ 9	19	„	„ 9	20½	„
Engl. Sovereignsd'or	„ 11	38	„	„ 11	42	„
Fünffrancsthaler . .	„ 2	20	„	„ 2	20¼	„
1 Preuß.-Thaler . .	„ 1	45	„	„ 1	45	„
„ schein	„ 1	44½	„	„ 1	42½	„
Verschied. Cassenanweis.	„ 1	43	„	„ 1	43½	„

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Pernsagasse 4

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 13. Dienstag, 13. Januar 1857. (Hilarius, B.) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedition: Perusagasse Nr 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- u. National-Theater. [8. Vorstellung im Abonnement.]

Narziß.

Trauerspiel in fünf Aufzügen von A. E. Brachvogel.

Personen.

Maria Leczinska, Königin von Frankreich, Gemahlin Ludwig XV. . . Frl. Denker.
Ludwig Franz v. Bourbon, Prinz v. Conti, Großprior d. Maltheserordens Hr. Büttgen.
Marquise de Bousleurs, Hofdame der Königin Frau Büttgen.
Marquise de Pompadour, Palastdame . . . . Frau Dahn.
M. d'Epinay, der Vertraute Frl. Söltl.
Herzog v. Choiseul-d'Amboise, Premierminister . Hr. Christen.
Abbé Terray } Minister Hr. Eiseneck.
Marquis Silhuet } Minister Hr. Nolandt.
Maupeau, Kanzler . . Hr. Obermayer.
Demois. Doris Quinault, Schauspielerin u. Vorleserin der Königin . [Hausmann.] Frau Dahn-
Graf du Barry, Kammerherr des Königs . . Hr. Keller.
Eugene de St. Lambert, Capitän der Nobelgarde Hr. Richter.
B. v. Holbach } Philosophen der Encyclopädie Hr. Jost.
Grimm } Philosophen der Encyclopädie Hr. Lang.
Diderot } Philosophen der Encyclopädie Hr. L. Schmid.
Cheval. Salvandy } im Dienste der Marqu. Pompadour Hr. Leigh.
Chev. d'Atreuilles } im Dienste der Marqu. Pompadour Hr. Weixelstorfer.
Narziß Rameau . . . Hr. Dahn.
Barjac, Holbachs Kammerdiener . . . . . Hr. Sigl.
Colette, Kammermädchen der Quinault . . . Frl. Lanzlott.
Ein Kammerdiener der Königin . . . . . Hr. Wagner.
Ein Diener Choiseul's . Hr. Selzle.
Zwei Soldaten der Nobelgarde } Hr. Rauch. Hr. Kopp.

Gäste und Diener Holbach's. Herren und Damen der Königin und der Marquise. Nobelgardisten. Diener.

Ort der Handlung: Paris und Versailles. Zeit 1764.

Preise der Plätze: Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr.. Ein Parketsitz 1 fl. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. Die Logen sind sämmtlich abonnirt. [3]

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr, Anfang halb 7 Uhr, Ende halb 10 Uhr.

Unpäßlich: Frl. Seehofer, Herr Lindemann.

Wochen-Repertoire.

Donnerstag, 15.: „Die letzte Hexe", Volksstück von Schleich.
Freitag, 16.: Neu einstudirt und in Scene gesetzt: „Der Wildschütz", Oper von Lortzing.
Sonntag, 18.: „Der Alte vom Berge", Oper von Benedikt.

Oeffentl. Magistrats- und Sitzung der Gemeinde-Bevollmächtigten: Vormittags 10 Uhr im Rathhause.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Der Dorfschmied vom Hundsrück, od.: Deutscher Sinn.

Komisches Zeit- u. Lebensbild mit Gesang in 4 Abtheilungen von Dr. Kreuzer.

1. Abth.: Die Desertion. 2. Abth. Die Verlobung in der Schmiede. 3. Abth.: Der Verrath. 4. Abth.: Marschall Vorwärts.

Blücher, Feldmarschall	Hr. Fehr.	Zwickel, ein Schneider	Hr. Dor.
Veit Ehrlich, genannt der lustige Dorfschmied	Hr. Preis.	Lisette, seine Frau	Fr. K. Schneider.
Anna, seine Frau	Frau Fehr.	Leist, ein Schuster	Hr. Christ.
Gertrude, seine Töchter	Frl. Karg.	Bernhard Martini, Deserteure	Hr. Zinker.
Marie, seine Töchter	Frl. M. Besmeier	Peter Schraudt, Deserteure	Hr. Kohrs.
Dietrich, Förster	Hr. Werner.	Ein Gefängnißwärter	Hr. Gerhard.
Andreas, sein Sohn	Hr. Helmstätt.	Ein Spion	Hr. Seeberg.
Fabian, Jägerbursche	Hr. Eisenmann.	Klaus, ein Bauer	Hr. Köller.
Frau Wallauer, Wittwe	Frl. Schwab.	Dörthe, seine Tochter	Frl. Dorfinger.
Angelika, ihre Tochter	Frl. Gallinger.	Kilian, Hausknecht	Hr. Schweißgut.
Frau Gertraud, Dorfwirthin	Frl. Vinzens.	Ein Dienstmädchen	Frl. Zurhammer.
		Veit, Nachtwächter	Hr. Heubold.

Offiziere des Generalstabes, französische Soldaten, preußische Husaren, Volk ꝛc.

Die drei ersten Abtheilungen spielen in einem Dorfe auf dem Hundsrück unweit des Rheins, die vierte Abtheilung in der Stadt Simmern während des Befreiungskrieges 1813.

Zwischen der 1. und 2. Abtheilung liegt ein Zeitraum von 4 Wochen.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr., Parterresperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Oeffentliche Vergnügungen.

Ober-Pollinger (Neuhausergasse): Produktion der Musikgesellschaft „à la Gungl". Anfang ½8 Uhr.

Wittelsbachergarten (Theresienstraße): Produktion der Sängergesellschaft Obermaier. Anfang ½8 Uhr.

Kollergarten (Schwanthalerstraße): Abschieds-Produktion der Familie Fischer aus Nürnberg. Anfang ½8 Uhr.

Café Ebersperger (Kaufingergasse): Produktion des Grazer Volkssängers Retzas mit Gesellschaft. Anfang 8 Uhr.

Schaustellungen.

Ausstellung von Fragmenten der ersten Gutenberg's-Druckpresse, welche im vorigen Jahre zu Mainz aufgefunden wurden, dann von alten Druckwerken, Handschriften ꝛc. Im königl. Odeon zu sehen täglich von Vormitt. 9 Uhr an ununterbrochen bis Nachmitt. 5 Uhr. Eintrittspreis 24 kr. Kinder die Hälfte.

Oeffentliche Versteigerungen.

In der Licitat.-Commiss.-Anstalt von Mathes, Briennerstraße No. 710 (Knorrbräuhaus) ist morgen Mittwoch Versteigerung diverser Gegenstände.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Onkel Tom's Hütte, oder: Sklaven-Leben in den nordamerikanischen Freistaaten.

Ein Gemälde mit Gesang in 3 Abtheilungen nach dem Roman gleichen Namens frei bearbeitet von E. F. Both. Musik von A. Prummer.

1. Abtheil.: Sklaven-Leben. 2. Abtheil.: Die Auktion und die Flucht.
3 Abtheil.: Das Wiederfinden und die Vergeltung.

Sir Shelby, Plantagen- u. Fabrikbesitzer	Hr. Langendorf.	Gippert, öffentl. Auktionator	Hr. Böhmert.
Edmund, sein Sohn	Hr. Himmel.	Locker, Sklavenfänger	Hr. Schöppel.
Berger, sein Buchhalter	Hr. Blenz.	Merks, Sklavenfänger	Hr. Köstner.
Kneise, Sklaven-Aufseher	J. Schweiger.	Judith, eine Negerin	Frau Martinelli.
Haley, Sklavenhändler	Hr. Reldar.	Saul, ihr Sohn	Frl. Wagner d. j.
George, ein Mulatte, Sklave des Sir Harris	Hr. Herbst.	Mutscher, Gastwirth	Hr. Dob.
Elisabeth, dessen Frau	Fr. Miller-Sch.	Jenny, Sir Harry's Tochter	Frl. Feker.
Henry, ihr Söhnchen	L. Schweiger.	Master Bind	Hr. Berger.
Tom, Shelby's Sklave	Hr. Kochansky.	Mistreß Bind, seine Frau (Quäker)	Frl. Hessling.
Chloe, seine Frau	Frl. Ehrenstein.	Master Pinchas, deren Nachbar (Quäker)	Hr. Köstner.
Sir Lakmann von Eriesee	Hr. Blenz.	Cassy, Sir Harry's Sklavin	Frl. Hoffmann.
Sir Salis von Salisfeld	Hr. Martinelli.	Sambo, Sklaven	Hr. Langendorf.
		Quimbo, Sklaven	Hr. Schöppel.

Sklaven beiderlei Geschlechts. Aufwärter, Sklavenhändler, Musiker, Diener.

Ort der Handlung in der 1. Abtheilung: Selby's Plantage und Tom's Hütte; in der zweiten: Williamstown im Staate Kentuky, dann in einer Gegend am Ohio-Strome; in der dritten: im Hause der Quäker-Familie, auf der Plantage des Sir Haley und in einem Gasthause zu New-Orlean's.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Gallerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Hunde-Visitation.

Dienstag den 13. Januar für die Vorstädte Au, Haidhausen u. Giesing.

Sämmtliche in diesem Bezirke wohnende Hunde-Eigenthümer haben heute von 8—12 und 2—4 Uhr ihre Hunde an einer Schnur und mit vorschriftsmäßigen Maulkörben versehen im magistratischen Gebäude No. 410 b am Mariahilfsplatz im vormaligen Kottmüller'schen Kaffeehaus in der Au, zur Visitation vorzuführen und das seitherige Zeichen mitzubringen, gegen welches ein neues (zu 30 kr.) verabreicht wird.

Begräbnisse, Dienstag den 13. Januar vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Theres Bruchschlegel, Schneiders-Tochter v. Marchim, Ger. Neuburg (gest. d. 11., 28 J. a.)
2½ Uhr: Johann Simbert, Ober-Kanonier vom k. 1. Art.-Regim. (gest. d. 11., 23 J. a.)
2¾ Uhr: Barbara Biedermann, Mechanikus-Kind v. h. (gest. d. 11., 2 M. a.)
3 Uhr: Theres Fiegl, b. Drechslerm.-Gattin v. h. (gest. d. 11., 29 J. a.)
[Franziska v. Perfall, Gutsbesitzers-Kind, 3 M. 20 T. a., wurde vom Leichenhause aus nach Greifenberg abgeführt.]

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer 2c.

Bei der **neuen Getreidehalle No. 9** | 1 im ersten Stock sind meublirte Zimmer zu monatlich 6 fl. zu vermiethen. (10 g)

Am Platzl No. 4 über zwei Stiegen rechts ist ein schön meublirtes Zimmer sogleich an einen Herrn abzugeben.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Mahn, Kfm. v. Reichenbach.
Mehler, Kfm. v. Dülken.
Rasse, Priv. v. Neustadt.
Rasse, Ingen. v. Hull.

Goldener Hirsch.

Rodienoff, v., Offizier u. Worotnikoff, v., Capitäns-Gattin, mit Dienersch., v. Rußland.
Falkenhayn, Graf v., mit Dienerschaft, Rittmeister v. Wien.
Bognier, Negot. v. Paris.

Hotel Maulick.

Rettich, Kfm. v. Frankfurt.
Schelkmann, Kfm v. Elberfeld.
Thönen, Kfm. v. Offenbach.
Beckmann, Kfm. v. Frankfurt.
Metzges, Kfm. v. Crefeld.
Büchenbacher, Fabrik. v. Fürth.

Blaue Traube.

Herz, Kfm. v. Mannheim.
Berninghaus, Kfm. v. Hertingen.
Gerstle, Kfm. v. Frankfurt.
Flesch, Kfm. v. Reichwand.
Braunmühl, v., Lieut. u. Lamotte, Hauptmann v. Burghausen.
Gusser, v., Priv. v. Berlin.

Goldenes Kreuz.

Soll, Kfm. v. Chemnitz.
Dörr, Kfm. v. Hanau.
Dannemann, Kfm. v. Bielefeld.
Bötting, Kfm. v. Magdeburg.
Schurger, Kfm. v. Cassel.

Hotel garni (Leinfelder).

Schweiger, Fabrik. v. Fürth.
Rindskopf, Kfm. v. Fürth.
Wolfram, Staatsanwalt v. Wasserburg.

Hotel garni (Schafroth).

Josephthal, Kfm. v. Frankfurt.
Baß, Kfm. v. Fürth.
Heß, Tapezierer v. Augsburg.
Göbel, Kfm. v. Neuwied.
Oppenheim, Kfm. v. Paris.

Stachus.

Kanlet, Priv. v. Pesseux.
Bernhard, Metzgerm. v. Aichach.
Pfann, Kfm. v. Oettingen.
May, Kfm. v. Oettingen.
Koschland, Gebr., Kfl. v. Oettingen.
Gropper, Posamentierer v. Augsburg.
Neumark, Gebr., Kfl. v. Wallerstein.
Oswald, Priv. v. Augsburg.

Augsburgerhof.

Honig, Kreiskassa-Sekretär v. Ansbach.
Hoffner, Priv. v. Rudolsburg.
Eber, Priv. v. Rudolsburg.
Kocher, Pferdehdlr. v. Dietenheim.

Obervollinger.

Klaftner m. Gattin, Verwalter v. Wephern.
Weil, Kfm. v. Frankenthal.
Eisenhofer, Pfarrer v. Siegsdorf.
Weitnauer, Kfm. v. Kempten.
Pfeiffer, Goldschmied v. Hamburg.
Leemann, Partik. v. Zürich.
Hauner, Priv. v. Oberwittstadt.

Bamberger Hof.

Oestreicher, Stationskommand. v. Lechhausen.
Bachmann, Pferdehdlr. v. Augsburg.
Bosch, Bräuer v. Augsburg.
Schneider, Kfm. v. Bamberg.
Wölfl, Kfm. v. Hof.

Goldener Löwe

Sohmert, Rechtspraktt. v. Waldmünchen.
Höchstädter, Kfm. Hürben.
Bachmann, Gebr., Hdlsl. v. Fischach.
Bick, Hdlsm. v. Binswangen.
Lämmle, Hdlsm. v. Fischach

Goldener Storch.

Schricker, Revierförster v. Höhenkirchen.
Rischer, Kfm. v. Augsburg.
Huber, Bräumeister v. Ettal.
Heiland, Weberm. v. Lenggries.
Klopfer, Gebr., Hdlsm. v. Buttenwiesen.
Wagner m. Tochter, Schlossermstrs Gattin v. Tölz.
Dosch, Schmidm.-Gattin v. Lenggries.
Hummel, Hdlsm. v. Buttenwiesen.
Plitzner, Fabrik. v. Mainz.
Krämer, Hdlsm. v. Ichenhausen.

Gold. Sonne (Vögner).

Birkinger, Gebr., Pferdehändler v. Ichenhausen.
Bach, Hdlsm. v. Fischach.
Bissinger, Gebr., Hdlsl. v. Ichenhausen.
Seidl, Oekon. v. Erching.
Perwein, Rothgerberm. v. Tölz.
Gais, Zimmermannswittwe v. Augsburg.
Rosenberger, Wirthstocht. v. Burghausen.
Schröck, Metzgerstochter v. Rottbalmünster.
Breitenberger, Zimmerm.-Tocht. v. Tann.
Schobel, Unterjäger v. Salzburg.

Gasthaus zur Eisenbahn.

Riedle, Gärtner v. Nymphenburg.
Kugler, Fabrik. v. Starnberg.
Faile u. Fänder, Postassist. v. Augsburg.
Rüsler, Choralistensgattin v. Stuttgart.
Strobel, Schauspielerin v. Ulm.
Karl, Hausmeister v. Spielberg.

Kleiner Löwengarten.

Drente, Oekon. v. Geltendorf.
Schweiger, Hdlsm. v. Jüngen.
Speiser, Tischlerm. v. Immenstadt.

Sehenswürdigkeiten. (Dienstag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit **Ruhmeshalle**: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr, Sendlingergasse No. 65|2. (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geoffnet.

Glyptothek: Heute geschlossen.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Lese-Saal von 8—1 Uhr geöffnet; Ausleih-Dienst. von 9—1 Uhr; Fremden-Besuch (Besichtigung der Cimelien) von 10—1 Uhr.

Hoftheater, königl.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc.: Heute nicht zu sehen.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Hofkirche. 3) St. Michaels-Hofkirche. 4) Theatinerkirche. 5) Ludwigskirche. 6) Frauenkirche. 7) St. Peterskirche. 8) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms) im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek: Von 9—2 Uhr dem Besuche offen.
In derselben heute auch die Porzelanmalereisammlung von 9—12 Uhr.

Pinakothek (Barerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien**.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen, während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen gezeigt. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U. gegen Eintrittskarten die beim kgl. Obertapezierer zu erholen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odyssëus-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Sieges-Thor (an der Ludwigsstraße).

Sternwarte bei Bogenhausen. Conserv. Hr. Prof. Lamont. Vorm. von 8—11 Uhr.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) Geognostisches Cabinet, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) Herbarium, Custos Dr. Kummer. 3) Mineralogische Sammlung, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell. 4) Paläontolog. Sammlung, Prof. Dr. Wagner. 5) Zoologisch-zootomische Sammlung, I. Cons. Prof. Dr. v. Siebold. 6) Physikalische Sammlung, Cons. Ministerial-Rath Steinheil. 7) Münzkabinet, Cons. Prof. Streber, der zwischen 10—12 Uhr Anmeldungen entgegen nimmt. 8) Brasilianisch-ethnographische Sammlung. — Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren, in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

Zeughaus, städtisches (am untern Anger): Früh von 10—12 Uhr. Große Menge alterthümlicher Waffen von historischem Interesse, sowie auch alter Rüstungen ꝛc.

☞ Nähere Angaben u. Explikationen dieser Sehenswürdigkeiten findet der Fremde in dem Werkchen: „Acht Tage in München" für Reisende jeden Standes, 16° 48 kr. und über die Lokalitäten gibt ihm Aufschluß der „Plan der Haupt- u. Residenzstadt München" mit den Special-Plänen der Pinakotheken, der Glyptothek, der vereinigten Sammlung und der wissenschaftlichen Sammlungen ꝛc. 16° 48 kr., beide bei G. Franz in München, Perusagasse No. 4 erschienen u. zu haben.

K. Eisenbahnen.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung abgezählt hinzulegen, das Wechseln aber zu vermeiden.

Eisenbahn-Fahrt nach Augsburg.

Erster Zug: 5 U. Morg. Eilzug mit Personenbeförderung I. u. II. Classe.

Zweiter Zug: 6 U. Morg. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.

Dritter Zug: 11 U. Vorm. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.

Vierter Zug: 2 U. 15 Min. Nachm. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.

Fünfter Zug: 5 U. Ab. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.

Ankunft der Züge in München.

Erster Zug: 9 U. 15 Min. Vorm. Güterzug.

Zweiter Zug: 1 U. 25 Min. Nachm. Güterzug.

Dritter Zug: 3 U. 40 Min. Nachm. Postzug.

Vierter Zug: 8 U. 25 M. Nachts Güterzug.

Fünfter Zug: 9 U. 40 Min. Nachts Eilzug.

Eisenbahn-Fahrt nach Starnberg.

(Ueber Pasing, Planegg ꝛc.)

Abfahrt in München:	Ankunft in Starnberg:
7 U. — Min. früh.	8 U. — Min. früh.
2 U. — Min. Nachm.	3 U. — Min. Nachm.
Abfahrt in Starnberg:	**Ankunft in München:**
8 U. 30 Min. früh	9 U. 30 Min. früh.
5 U. — Min. Abends	6 U. — Min. Abends.

Preise: I. Cl. 1 fl. 3 kr. II. Cl. 42 kr. III. Cl. 27 kr.

Preise für Tour- u. Retour-Billete: 1 fl. 48. 1 fl. 12 u. 48 kr.

Fiaker und Droschken.

½ Stund	Fiaker. Personen-Taxe für 1 u. 2	3 u. 4	Droschken. Zeitdauer.	Taxe 1 u. 2 Pers.
	fl. kr.	fl. kr.		fl. kr.
1	— 18	— 24		
2	— 36	— 48	¼ St.	— 12
3	— 48	1 —		
4	1 —	1 12	½ St.	— 24
5	1 12	1 24	1 St.	— 42
6	1 24	1 36		
7	1 36	1 48	1½ St.	1 —
8	1 48	2 —	2 St.	1 18
9	2 —	2 12		
10	2 12	2 24	2½ St.	1 30
11	2 24	2 36	3 St.	1 48
12	2 36	2 48		

Standplätze.

1) Am alten Schrannenplatz, nächst der Hauptwache.
2) am Max-Joseph-Platz, in der Nähe des Hoftheaters,
3) am Hofgarten, vor dem Café „Tambosi“ und am Oberanger-Platze;
4) am Dultplatze, nächst der Herzog-Maxburg;
5) vor dem Karlsthor;
6) vor dem Sendlingerthor;
7) bei der Mariahilfkirche (Au).

NB. In jedem Wagen befindet sich ein ausführlicher Tarif, der in zweifelhaften Fällen über Forderung u. Leistung näheren Aufschluß gibt.

Stellwagen. Mittwoch.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt.	Einsteigort.
Altötting . . .	2	30	4 U. früh	Bögner, Thal.
Dachau	—	18	4 U. Abd.	Bambergerhof.
Erding	—	48	2 U. Nm.	Högerbräu.
„	—	48	1 U. Mit.	Soller, Thal.
Freising . . .	—	48	5 U. Abd.	Bögner, Thal.
Ingolstadt . .	2	—	5 U. Abd.	Golden. Storch
Landshut . . .	1	30	½6 U. fr.	Golden. Lamm
„	1	30	6 U. früh	Ostermeyer.
Miesbach . . .	1	18	12U. Mit.	Stangl, Thal.
Nymphenburg	—	9	9 U. früh 2 U. Nm. 6 U. Abd.	Krone a. Carlsplatz
„	—	9	½2U. Nm	Abenthum.
Passau	4	48	4 U. früh	Bögner, Thal.
Rosenheim *) .	1	36	8 U. früh	Stangl, Thal.
„	1	36	9 U. früh	Bögner, Thal.
Rosenheim . .	1	36	6 U. Abd.	Amerthalerhof.
Schleißheim . .	—	15	4 U. Nm.	Fürstens.-Hof.
Tegernsee . . .	1	30	11 U. Vm	Bögner, Thal.
Tölz	1	24		
über Holzkirchen	—	54	12U. Mit.	Ammerth. Hof.
Wolfratshausn.	—	36	7 U. früh	Café Urban.
üb. Ebenhausen	—	30	3 U. Nm.	Ostermeyer.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.

Börsenberichte.

Frankfurt a. M. 12. Jan. Oester. National-Anlehen 78½; Oesterr. 5proc. Metall. 77; 4½ proc. 67; Bankaktien 1168; Bankaktien-Interimsscheine —; Oesterr. Lotterie-Anl.-Loose von 1854 100⅞; Ludwigshafen-Berbacher Eisenbahn-Aktien 142; Bayer. 4½proc. Obligationen 100½. Wechselcourse: Paris 93⅛; London 117; Wien 111⅛.

Wien, 12. Jan. Oesterreich. 5proc. National-Anl. 83¹⁵/₁₆; 5proc. Metall. 82⅛; 4½proc.-Metall. 71½; Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1839 — —; österr. Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1854 107¼; Bankaktien 1024; Lombard.-Venetian. 5proc. Anleihe 96¼; österr. Credit-Mobil.-Aktien 303; Donau-Dampfschifffahrts-Aktien 565; österr. Staatsbahn-Aktien 316¾; österr. Bank-Inter.-Aktien —; Nordb.-Aktien 2390; Wechsel-Course: Augsburg uso 106¾; London 10.18½.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurter-Cours.

	Anzubringen.			Zu haben.		
	fl.	10	42	fr.	fl. 10	45 fr.
Neue Louisd'or. .						
Dänische, Hannov. u.	„	9	38	„	„ 9	40 „
Preuß. Friedrichsd'or	„	9	54	„	„ 9	56 „
Holl. 10 fl.-Stücke .	„	9	42	„	„ 9	43½ „
Rand-Dukaten . .	„	5	29	„	„ 5	31 „
Napol.-d'or (20Fr.-St.)	„	9	18	„	„ 9	20 „
Engl. Sovereignsd'ok	„	11	38	„	„ 11	42 „
Fünffrancsthaler . .	„	2	20	„	„ 2	20¼ „
1 Preuß.-Thaler . .	„	1	45	„	„ 1	45 „
„ schein	„	1	45	„	„ 1	45¼ „
Verschied. Cassenanweis.	„	1	43	„	„ 1	43½ „

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 14. Mittwoch, 14. Januar 1857. (Felix, Nolasc.) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 2 kr. Expedition: Perusagasse Nr 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- u. National-Theater.

Für heute geschlossen.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Benefiz der Katharina Zurhammer.

Ein Ring, oder: Der König und sein Günstling und die Macht der ersten Jugendliebe.

Original-Intriguenstück in 5 Abtheilungen von Charlotte Birch-Pfeiffer.

1. Abth.: „Die Liebe zu Versailles." 2. Abth.: „Die schöne Goldschmieds-Tochter."
3. Abth.: „Richelieu's erste Jugendliebe." 4. Abth.: „Ein Maskenball im Louvre."
5. Abth.: „Der Liebe Feuerprobe."

Ludwig XV., König von Frankreich	Hr. Kohrs.
Armand du Plessis, Herzog v. Richelieu	Hr. Buchwald.
Amadée, Herzogin v. Guise, Wittwe	Frl. Gallinger.
Marquise v. Mortimer, ihre Tante	Frl. Schwab.
Rose, Prinzessin v. Charolais	Frl. H. Vesmeier.
Marie, Gräfin v. Mailly	K. Zurhammer.
Marquis v. Silly, Richelieu's Freund	Hr. Christ.
Vicomte v. Duncas, Chevalier des Königs	Hr. Vreis.
Graf v. Bonteleur	Hr. Weber.
Chevalier Vaudemont	Hr. Köller.
Marquis v. Bombleu	Hr. Eisenmann.
Chevalier Boudeau	Hr. Brand.
Fräulein v. Masson	Frl. Held.
Fräulein v. Rounard	Frl. Vinzens.
Marquise v. Radourt	Frau Werner.
Marquise v. Acteur	Fr. X. Schneider.
Ein Page	Anna Berger.
Gaspard Peletier, Goldschm.	Hr. Dor.
Aimée, seine Tochter	Frl. Göschl.
Claude Michaud, sein Geselle	Hr. Helmstätt.
Barbara, seine Magd	Hr. Fehr.
Jean, Pierre } Arbeiter	Hr. Schweißgut. Hr. Heinrich.
Vernel, königl. Diener	Hr. C. Mayer.
Mathieu, Martin, Charles } Diener der Herzogin	Hr. Weber. Hr. Pasch. Hr. Gerhard.
François, Diener der Prinzessin v. Charolais	Hr. Seeberg.
Cavaliere und Hofdamen.	

Die erste Abtheilung spielt zu Versailles, die zweite zu Paris bei Goldschmied Peletier, die dritte zu Paris im Hause der Gräfin Guise, die vierte zu Paris im Hause der Herzogin Guise im Louvre, die fünfte wieder bei Peletier.

Zu dieser Vorstellung ladet höflichst ein Katharina Zurhammer.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr., Parterresperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Digitized by Google

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Die Reise zur Hochzeit, oder: Herrn v. Storch's komische Verzweiflung wie Wasser.

Posse in drei Akten von Lembert.

Herr v. Grundfeld, pens. Hauptmann, Gutsbesitzer	Hr. Langendorf.	Herr Schnipps, ein Gastwirth in Meissen	Hr. Reidar.
Georg, sein Sohn, Dragoner-Lieutenant	Hr. Himmel.	Peter, sein Kellner	Hr. Köstner.
Rosalie, seine Nichte	Frl. Wagner.	Ein Postschreiber	Hr. Blenz.
Wittwe Schlicht	Frau Martinelli.	Der Schirrmeister vom Leipziger Postwagen	Hr. Herbst.
Marie Stork, eine Waise, ihre Pflegetochter	Frl. Feker.	Eine Dame	Frl. Göbbels.
Andreas Mengwasser, ein Weinhändler aus Wurzen	Hr. Kochansky.	Ein Herr	Hr. Korn.
Friedrich Gottlieb Balthasar Maria Storch	Hr. Martinelli.	Ein Bauer	Hr. Berger.
		Andreas, Grundfeld. Kutscher	Hr. Böhmert.
		Ein Bedienter	Hr. Scharpf.
		Passagiere, Kellner, Dienstleute.	

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nebel-Gallerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 8 kr.

Oeffentliche Kreis- u. Stadtgerichts-Sitzung l. J. Mittwoch, 14. Jänner. Vorm. 8 Uhr Verhandlung gegen Simon Straßer, wegen Diebstahls. Vorm. 9 Uhr Verhandlung gegen Jakob Benz, wegen Vergehens des Diebstals. Vorm. 9½ Uhr Verhandlung gegen Alexius Kübler, wegen Vergehens des Diebstahls. Nachm. 3 Uhr Verhandlung gegen Anton Elsner, wegen Diebstahls-Vergehens. Nachm. 4 Uhr Verhandlung gegen Xaver Schratzenberger u. Helene Schöffmann, wegen Vergehens des Diebstahls. Nachm. 4½ Uhr Verhandlung gegen Andreas Zehetmaier, wegen Vergehens des Diebstahls.

Oeffentliche Kreis- u. Stadtgerichts-Sitzung r. J. Mittwoch, 14. Jänner. Vorm. 8½ Uhr Verhandlung gegen Lorenz Senftenreiter, Gütler von Kleinkarolinenfeld, wegen Verbrechens der Widersetzung in ideeller Conkurrenz mit einem erschwerten Vergehen der Körperverletzung. Vorm. 10½ Uhr Verhandlung gegen Sebastian Pöttinger, led. Taglöhner von der Au, wegen Verbrechens des nächsten Versuches zum Verbrechen des ausgezeichneten Diebstahls. Nachm. 2½ Uhr Verhandlung gegen Max Schwaiger, led. Floßknecht von Wallgau, wegen Vergehens der Körper-Verletzung. Nachm. 4 Uhr Verhandlung gegen Barbara Birner, Dienstmagd von Nußweiher, Ldg. Eschenbach, wegen Vergehens des Diebstahls.

Termine.

Morgen Donnerstag: Im Pfandhaus am Isarthor letzter Termin zur Auslösung und Umschreibung der Pfänder vom Monat Dezember 1855 und zwar von Nummer 19,403 bis 27,541. Am Nachmittage des oben bezeichneten Tages findet jedoch keine Pfandumschreibung mehr statt.

Begräbnisse, Mittwoch den 14. Januar vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Katharina Seitz, led. Taglöhnerin v. h. (gest. d. 12., 50 J. a.) — Theres Böhm, Zimmermanns-Tochter v. h. (gest. d. 12., 22 J. a.) — Joseph Urban, Maurers-Kind v. h. (gest. d. 12., 1 J. 10 M. a.)

4 Uhr: Joseph Kiemmerl, k. q. Landrichter von Immenstadt (gest. d. 12., 70 J. a.)

Oeffentliche Vergnügungen.

Prater: Großer Masken-Ball. Anfang 8 Uhr. Entrée für Herren 24 kr. Damen und Charakter-Masken frei.

Beim Abenthum: Produktion des Grazer Volkssängers Netzasmit Gesellschaft.

Café Ungerer: Produktion des Quintett-Streich-Musik-Vereins. Anfang ½8 Uhr.

Oeffentliche Versteigerungen.

Heute Mittwoch: Karlsplatz No. 15 (in der Nähe der protestantischen Kirche) Vormittags 9 Uhr Versteigerung mehrerer Mobiliar-Gegenstände, als: Ein Flügel, Commodekästen, Tische, Oelgemälde u. andere Bilder, Gläser u. Porzellan, silberne Tischzeuge und silberne Dosen, Betten, Leibwäsche, Vorhänge und Fensterkisten, Sackuhren, Herrenkleider, Küchengeräthe ꝛc.

In der Licitat.-Commiss.-Anstalt von Mathes, Briennerstraße No. 7|0 (Knorrbräuhaus) ist heute Mittwoch Versteigerung diverser Gegenstände.

In der Kappes'schen Commiss.-Licit.-Niederlage, Sonnenstraße No. 6,0, morgen Donnerstag von ½9 Uhr an Versteigerung diverser Mobilien und Effekten.

Morgen Donnerstag: Im Versteigerungs-Lokale des k. Kreis- u. Stadtgerichts l.|J. von 9—12 und 3—4 Uhr Versteigerung mehrerer Betten mit Bettladen, worunter einer mit Bettvorhängen und einer Matraze, Herren- und Frauenkleider, Leib- und Hauswäsche, Commodekästen, Tische, Sessel, Uhren, 1 Toilettenspiegel, Koffern, Reisesäcke, 1 Säbel, verschiedenes Porzellan, hölzernes, irdenes, blechernes, eisernes, kupfernes und messingenes Küchengeräthe, Bilder in Gold- u. Holzrahmen, Gläser, Krüge, Bouteillen, Flaschen ꝛc.

Ausstellung der Azteken.

Die Azteken, liliputanische Wesen, der vermuthlichen Götter von Irimaya, eine neue Race Menschen aus den unerforschlichen Regionen von Central-Amerika und der geheimnißvollen Stadt Irimaya unter dem 17° nördlicher Breite und dem 91° 43′ westlicher Länge.

Die Azteken wurden gesehen und empfohlen von JJ. MM. der Königin Viktoria und Prinz Albert von England, König und Königin von Preußen, Kaiser Napoleon, König und Königin von Sachsen, König und Königin von Hannover, vom Präsidenten Fillmorer und sämmtlichen Mitgliedern des Senats der Vereinigten Staaten von Amerika ꝛc. ꝛc. und von mehr als 60,000 Besuchern in Berlin.

Ferner werden gezeigt der kleine **Buschmann** und die **Corona** aus Südafrika circa 3½ Fuß hoch.

Es sind dieses die ersten dieses Stammes, die nach Europa gebracht wurden. Dieselben singen und spielen auf dem Piano.

Gleichzeitig producirt sich die berühmten **schottischen Glockenspieler** in ihrer Nationaltracht.

Ebenso wird Herr **Walter Moris** auf dem **Cristal Ophonie** spielen.

Die Musik dieses neuen Instrumentes ist bewunderungswürdig schön.

Die Vorstellungen finden statt

im Saale des Gasthofes zur blauen Traube

täglich von 2—4 Uhr und von 6—8 Uhr Abends

Bei jeder Vorstellung wird eine Explikation stattfinden.

Eintrittspreis: I. Platz fl. 2. — II. Platz fl. 1.

(a) **Kinder bezahlen die Hälfte.**

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Gatterburg, Graf, Kämmerer u. Gatterburg, Graf, Lieut. v. Oesterreich.
Zimmer, Direktor der Verkehrs-Anstalten v. Carlsruhe.
Fugger-Babenhausen, Graf, v. Augsburg.

Goldener Hirsch.

Rochepouchin, Graf, mit Fam. u. Dienersch., General v. Florenz.
Shaw, Part. v. Amerika.
Hermges, Kfm. v. Düsken.

Blaue Traube.

Huber, Dr., Geistlicher v. Wasserburg.
Brandauer, Kfm. v. Frankfurt.
Fischer, Kfm. v. Frankfurt.
Schäfer, Kfm. v. Frankfurt.
Krausmann, Kfm. v. Paris.

Goldenes Kreuz.

Pitzsch, Kfm. v. Ichtershausen.
Salin, Kfm. v. Offenbach.
Bloken, Kfm. v. Schweinfurt.
Hofmann, Kfm. v. Mannheim.

Hotel garni (Leinfelder).

Ducrue, Procurant v. Augsburg.
Wolf-Springer, Kfm. v. Osterberg.
Meyer-Levi, Kfm. v. Regensburg.
Debrunner, Kfm. v. Constanz.
Müller, Kfm. v. Kürgen,
Asher, Maler v. München.

Hotel garni (Schafroth).

Gerstle, Kfm. v. Steppach.
Schwarz, Kfm. v. Steppach.
Reininger, Kfm. v. Stuttgart.
Ziegler, Fabrik. v. Böhmen.
Simon, Lehrer v. d. Rhein-Pfalz.
Ferran, Stud. v. Madrid.
Sager, Frl., v. d. Schweiz.
Kreuter, Ingen. v. Straubing.
Schwarz, Kfm. v. Augsburg.
Gräf, Kfm. v. Offenbach.

Stachus.

Westermaier, Priv. v. Friedberg.
Deutsch, Kfm. v. Berlin.
Weimann, Kfm. v. Pappenheim.
Gerster mit Gattin, Kfm. v. Ichenhausen.

Augsburgerhof.

Heß, Conditor v. Oberndorf.
Löwenthal, Pferdeh. v. Altingen.
Böhme, Handl.-Reis. v. Augsburg.
Heim, Köchin v. Starnberg.
Walz v. Oberwallstadt.
Keck, Kfm. v. Augsburg.
Günzburger, Kfm. v. Ichenhausen.

Oberpollinger.

Krämer, Commis v. Obernzenn.
Niedermeir, Pfarrer v. Schönbach.
Randlbach, Kfm. v. Nürnberg.
Göß, Pfarrer v. Neukirchen.
Winter, Pfarrer v. Osterzhausen.
Berger, Pfarrer v. Wilprechtszell.
Kitz, Bildhauer v. Dresden.
Rall, Fabrik. v. Enningen.
Schorer, Bräuer v. Hamburg.
Jaquet, Buchhdlr. v. Augsburg.
Kauth, Bräuer v. Landsberg.
Glaswinkler, Priv. v. Aichach.
Müller, Kfm. v. Aichach.
Ilg, Maurerm. v. Aichach.
Seitz, Oek. v. Krumbach.
Lämmle, Hdlsm. v. Steppach.
Geigle, Hdlsm. v. Schönbrunn.
Eisgruber, Koch v. Innsbruck.
Neumeir, Kfm. v. Wassertrüdingen.
Schubart, Architekt v. Magdeburg.
Weigel, Fabrik. v. Seligenstadt.
Gardile, Wirth v. Stuttgart.

Bamberger Hof.

Bock, Kfm. v. Rothenburg.
Schönborn, Kfm. v. Mainbernheim.
Stark, Hdlsm. v. Stuttgart.
Mathan, Gastw. v. Frankfurt.
Holz, Kfm. v. Basel.
Mink, Fabrik. v. Nürnberg.
Dampf, Hdlsm. v. Göggingen.
Thoma, Commis v. Augsburg.
Dellerer, Hdlsm. v. Fischach.
Kaufmann, Kaplan v. Waleshausen.

Goldener Stern.

Kerl, Kfm. v. Pfaffenberg.
Widehofer, Kfm. v. Nürnberg.
Strauß, Kfm. v. Augsburg.
Böhmert, Kfm. v. Schrobenhausen.
Weiß, Gutsbes. v. Oberdorf.

Gold. Sonne (Böquer).

Liedl, Oberlieut.-Gattin v. Ingolstadt.
Riggl, Gastw.-Gattin v. Kirchdorf.
Dillinger, Bortenmacher v. Tißling.
Weißgerber mit Tochter, Studienlehrer von Dillingen.
Sommer, Coadjutor v. Aibling.
Wessinger, Landarztenstochter v. Junzell.
Kleiber, Kfm. v. Fischach.
Kolb, Privatiere v. Tißling.
Reindl, Schuhmacherm. v. Rosenheim.
Reuner, Lehrer v. Bogtareuth.
Löwenstern, Hdlsm. v. Schwabach.
Rathgeber, Müller v. Hallein.
Hintersteiner, Gerichtsdienerverweser v. Haag.
Neumaier, Kfm. v. Neubeuern.

Goldener Storch.

Roßkamm, Kfm. v. Ichenhausen.
Mack, Fabrik. v. Leichingen.
Schadinger und Gradmann, Hdlsl. von Ichenhausen.
Windinger, Schiffmstr. v. Ingolstadt.
Eisenbarth, Oelfabrik. v. Schaal.
Lämmle, Hdlsm. v. Fischach.
Veit, Hdlsm. v. Steppach.
Müller, Hdlsm. v. Binswangen.

Sehenswürdigkeiten. (Mittwoch.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit **Ruhmeshalle**: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr, Sendlingergasse No. 65|2. (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek (Briennerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Lese-Saal von 8—1 Uhr geöffnet; Ausleih-Dienst. von 9—1 Uhr; Fremden-Besuch (Besichtigung der Cimelien) von 10—1 Uhr.

Hoftheater, k.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Ameldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Hofkirche. 3) St. Michaels-Hofkirche. 4) Theatinerkirche. 5) Ludwigskirche. 6) Frauenkirche. 7) St. Peterskirche. 8) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms) im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek: Heute geschlossen.

Pinakothek (Barerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien**, u. die **Etrurische Vasensammlung** v. 10—1 Uhr.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen, während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen gezeigt. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U. gegen Eintrittskarten die beim kgl. Obertapezierer zu erholen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odysseus-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Sieges-Thor (an der Ludwigsstraße).

Sternwarte bei Bogenhausen. Conserv. Hr. Prof. Lamont. Nachm. von 1—5 Uhr.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium**, Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. Wagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, I. Cons. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung**, Cons. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Cons. Prof. Streber, der zwischen 10—12 Uhr Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Brasilianisch-ethnographische Sammlung**. — Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren, in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

Zeughaus, städtisches (am untern Anger): Heute geschlossen.

☞ Nähere Angaben u. Explikationen dieser Sehenswürdigkeiten findet der Fremde in dem Werkchen: „Acht Tage in München" für Reisende jeden Standes, 16° 48 kr. und über die Lokalitäten bt ihm Aufschluß der „Plan der Haupt- u. Residenzstadt München" mit den Special-Plänen der inakotheken, der Glyptothek, der vereinigten Sammlung und der wissenschaftlichen ammlungen ꝛc. 16° 48 kr., beide bei G. Franz in München, Perusagasse No. 4 erschienen u. zu haben.

K. Eisenbahnen.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, in den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung abgezählt hinzulegen, das Wechseln aber zu vermeiden.

Eisenbahn-Fahrt nach Augsburg.

Erster Zug: 5 U. Morg. Eilzug mit Personenbeförderung I. u. II. Classe.

Zweiter Zug: 6 U. Morg. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.

Dritter Zug: 11 U. Vorm. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.

Vierter Zug: 2 U. 15 Min. Nachm. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.

Fünfter Zug: 5 U. Ab. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.

Ankunft der Züge in München.

Erster Zug: 9 U. 15 Min. Vorm. Güterzug.

Zweiter Zug: 1 U. 25 Min. Nachm. Güterzug.

Dritter Zug: 3 U. 40 Min. Nachm. Postzug.

Vierter Zug: 8 U. 25 M. Nachts Güterzug.

Fünfter Zug: 9 U. 40 Min. Nachts Eilzug.

Eisenbahn-Fahrt nach Starnberg.

(Ueber Pasing, Planegg ꝛc.)

Abfahrt in München:	Ankunft in Starnberg:
7 U. — Min. früh.	8 U. — Min. früh.
2 U. — Min. Nachm.	3 U. — Min. Nachm.
Abfahrt in Starnberg:	**Ankunft in München:**
8 U. 30 Min. früh	9 U. 30 Min. früh.
5 U. — Min. Abends	6 U. — Min. Abends.

Preise: I. Cl. 1 fl. 3 kr. II. Cl. 42 kr. III. Cl. 27 kr.

Preise für Tour- u. Retour-Billete: 1 fl. 48. 1 fl. 12 u. 48 kr.

Fiaker und Droschken.

Stund.	Fiaker. Personen-Taxe für 1 u. 2	Fiaker. Personen-Taxe für 3 u. 4	Droschken. Zeit-bauer.	Droschken. Taxe 1 u. 2 Pers.
	fl. kr.	fl. kr.		fl. kr.
1	— 18	— 24		
2	— 36	— 48	¼ St.	— 12
3	— 48	1 —		
4	1 —	1 12	⅓ St.	— 24
5	1 12	1 24		
6	1 24	1 36	1 St.	— 42
7	1 36	1 48		
8	1 48	2 —	1¼ St.	1 —
9	2 —	2 12		
10	2 12	2 24	2 St.	1 15
11	2 24	2 36	2½ St.	1 30
12	2 36	2 48	3 St.	1 48

Standplätze.

1) Am alten Schrannenplatz, nächst der Hauptwache.
2) am Max-Joseph-Platz, in der Nähe des Hoftheaters,
3) am Hofgarten, vor dem Café „Tambosi“ und am Odeons-Platze;
4) am Dultplatze, nächst der Herzog-Maxburg;
5) vor dem Karlsthor;
6) vor dem Sendlingerthor;
7) bei der Mariahilfkirche (Au).

NB. In jedem Wagen befindet sich ein ausführlicher Tarif, der in zweifelhaften Fällen über Forderung u. Leistung näheren Aufschluß gibt.

Stellwagen. Donnerstag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt.	Einsteigort
Altötting . . .	2	30	4 U. früh	Bögner, Thal.
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Bambergerhof.
Grafing	—	48	2 U. Nm	Sollerbräu.
Ingolstadt . . .	2	—	5 U. Abds.	Ostermayer.
Landshut . . .	1	30	½6 U. fr.	Gold. Lamm.
„	1	30	6 U. früh	Ostermayer.
Neuötting . . .	2	24	4 U. früh	Bögner, Thal.
Nymphenburg	—	—	9 U. früh	Krone a. Carlsplatz.
	—	9	2 U. Nm.	
	—	—	6 U. Abd.	
„	—	9	½2 U. Nm	Abenthum.
Rosenheim *) .	1	36	8 U. früh	Stangl, Thal.
Salzburg . . .	3	—		
über Wasserburg	1	30	6 U. früh	Oberpollinger.
Wasserburg . .	1	30	7 U. früh	Stangl, Thal.
Wolfratshausn	—	36	3 U. Nm.	Gilgenrainer.
üb. Ebenhausen	—	30	7 U. früh	Café Urban.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.

Börsenberichte.

Frankfurt a. M. 13. Jan. Oester. National-Anlehen 78⅜; Oesterr. 5proc. Metall. 77; 4½ proc. 67¼; Bankaktien 1170; Bankaktien-Interimsscheine —; Oesterr. Lotterie-Anl.-Loose von 1854 101¼; Ludwigshafen-Berbacher Eisenbahn-Aktien 144; Bayer. 4½proc. Obligationen 160¾. Wechselcourse: Paris 93⅜; London 116¾; Wien 112.

Wien, 13. Jan. Oesterreich. 5proc. National-Anl. 84⅛; 5proc. Metall. 82⅜; 4½proc. Metall. 71½; Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1839 129¼; österr. Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1854 107⅛; Bankaktien 1022; Lombard.-Venetian. 5proc. Anleihe — —; österr. Credit-Mobil.-Aktien 301; Donau-Dampfschifffahrts-Aktien — —; österr. Staatsbahn-Aktien — —; österr. Bank-Inter.-Aktien —; Nordb.-Aktien 2390; Wechsel-Course: Augsburg uso 106¾; London 10.18.

Paris, 12. Jan. 4½proc. 94; 3proc. 68.30.

London, 12. Jan. 3proc. Consols 94⅛.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurter-Cours.

	Anzubringen.			Zu haben.		
Neue Louisd'or. .	fl. 10	42	kr.	fl. 10	45	kr.
Dänische, Hannov. u. Preuß. Friedrichsd'or	„ 9	38	„	„ 9	40	„
	„ 9	54	„	„ 9	56	„
Holl. 10 fl.-Stücke .	„ 9	42	„	„ 9	43½	„
Rand-Dukaten . .	„ 5	29	„	„ 5	31	„
Napol.-d'or (20 Fr.-St.)	„ 9	18	„	„ 9	20	„
Engl. Sovereignsd'or	„ 11	38	„	„ 11	42	„
Fünffrancsthaler . .	„ 2	20	„	„ 2	20¼	„
1 Preuß.-Thaler . .	„ 1	45	„	„ 1	45	„
„ schein	„ 1	45	„	„ 1	45¼	„
Verschied. Cassenanweis.	„ 1	43	„	„ 1	43½	„

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 15. Donnerstag, 15. Januar 1857. (Maurus, Abt.) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedition: Perusagasse Nr 4. — Redakt: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- u. National-Theater. [9. Vorstellung im Abonnement.]

Die letzte Hexe.

Volksstück in drei Aufzügen von M. E. Schleich.

Jörg von Stapfen, Stadtrichter	Herr Sigl.
Heiß, sein Beisitzer	Herr Leigh.
Johann Hainstöckel, des innern Raths geheimer Sekretarius	Herr Lang.
Spaten, Tuchtlinger } Mitglieder des innern Raths	Herr Büttgen.
	Herr Stich.
Frau Döpstlin, Weinschenkenswittwe	Fräulein Seebach.
Konrad, Xaver } ihre Söhne	Herr Christen.
	Fräulein Muschek.
Rosl, eine Anverwandte	Fräulein Langlott.
Nanni, Magd der Frau Döpstlin	Fräulein Söltl.
Frau Meierlin, Bierbrauerswittwe	Frau Büttgen.
Hans, ihr Sohn	Herr L. Schmid.
Rathsdiener	Herr Stöckelmaier.

Rathsherrn. Stadttrabanten.

Ort der Handlung: München. Zeit: Erste Hälfte des vorigen Jahrhunderts.

Preise der Plätze: Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr.. Ein Parketsitz 1 fl. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. Die Logen sind sämmtlich abonnirt. [4]

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr, Anfang halb 7 Uhr, Ende gegen 9 Uhr.

Unpäßlich: Frl. Seehofer, Herr Lindemann.

Wochen-Repertoire.

Freitag, 16.: Neu einstudirt und in Scene gesetzt: „Der Wildschütz", Oper von Lortzing.
Sonntag, 18.: „Der Alte vom Berge", Oper von Benedikt.

Oeffentliche Vergnügungen.

Ober-Vollinger: Große musikalische Produktion von den vorzüglichsten Mitgliedern des Musik-Corps vom k. 2. Infanterie-Regiment. Anfang ½8 Uhr.

Zum blauen Bock: Produktion der Musikgesellschaft „Germania". Anfang ½8 Uhr.

Zum Schlößl (Knödelgasse): Produktion der Sängergesellschaft Obermaier.

Großer Löwengarten: Produktion des Komikers Hesselschwerdt und des Alpensängers Landshammer mit Zitherbegleitung von Buchecker. Anfang ½8 Uhr.

Café Moritz: Produktion des Grazer Volkssängers Retzas mit Gesellschaft.

Beim Fischerwirth (in der Theaterstraße): Gesangs-Produktion des Volkssängers Deininger mit Gesellschaft. Anfang ½8 Uhr.

Beim Humplmeir (Dultplatz): Produktion des „Kleeblatts". Anfang ½8 Uhr.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Ritter Balduin v. Eichenhorst, oder: Die Kreuzfahrer.

Romantisches Schauspiel in fünf Akten von Kotzebue.

Balduin v. Eichenhorst	Hr. Buchwald.	Ein Emir der Seldschucken	Hr. Fehr.
Bohem. v. Schwarzeneck	Hr. Werner.	Fatime, seine Tochter . .	Frl. M. Vesmeier
Cuno v. Düben	Hr. Mayer.	Cölestine, Aebtissin d. Klosters der Hospitaliterinnen .	Frau Fehr.
Romuald v. Gleichen	Hr. Eisenmann.	Salomeh, Pförtnerin . .	Frl. Schwab.
Bruno v. Sensenberg	Hr. Seeberg.	Emma v. Falkenstein, eine Pilgerin	Frl. Gallinger.
Robert v. Witterungen	Hr. Weber.	Walther, ihr Diener . .	Hr. Helmstätt.
Gunibert v. d. Saale	Hr. Köller.	Kreuzritter, Knappen, Türken, Nonnen, Laienbrüder ꝛc.	
Adhemar, Bischof von Puy, päpstlicher Legat . .	Hr. Christ.		
Konrad, Balduin's Knappe	Hr. Preis.		

Kreuzritter

Der Schauplatz ist bald im Lager vor Nicäa, bald in und vor einem nahe gelegenen Kloster der Hospitaliterinnen. Zeit: 1097.

Die Handlung beginnt des Morgens und endet spät Abends.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr., Parterresperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Schaustellungen.

Ausstellung von Fragmenten der ersten Gutenberg's-Druckpresse, welche im vorigen Jahre zu Mainz aufgefunden wurden, dann von alten Druckwerken, Handschriften ꝛc. Im königl. Odeon zu sehen täglich von Vormitt. 9 Uhr an ununterbrochen bis Nachmitt. 5 Uhr. Eintrittspreis 24 kr. Kinder die Hälfte.

Oeffentliche Kreis- u. Stadtgerichts-Sitzung r. J. Donnerstag, 15. Januar und folgenden Tag: Vorm. 8½ Uhr Verhandlung gegen Mathias Fischer, led. Taglöhner von Breitenbrunn u. Compl., wegen Verbrechen des Diebstahls ꝛc. und Vergehen der Begünstigung II. Grades hiezu.

Termine.

Heute Donnerstag: Im Pfandhaus am Isarthor letzter Termin zur Auslösung und Umschreibung der Pfänder vom Monat Dezember 1855 und zwar von Nummer 19,403 bis 27,541. Am Nachmittage des oben bezeichneten Tages findet jedoch keine Pfandumschreibung mehr statt.

Oeffentliche Versteigerungen.

In der Kappes'schen Commiss.-Licit.-Niederlage, Sonnenstraße No. 6|0, heute Donnerstag von ½9 Uhr an Versteigerung diverser Mobilien und Effekten.

Heute Donnerstag: Im Versteigerungs-Lokale des kgl. Kreis- u. Stadtgerichts l. J. von 9—12 und 3—4 Uhr Versteigerung mehrerer Betten mit Bettladen, worunter einer mit Bettvorhängen und einer Matraze, Herren- und Frauenkleider, Leib- und Hauswäsche, Commodekästen, Tische, Sessel, Uhren, 1 Toilettenspiegel, Koffern, Reisesäcke, 1 Säbel, verschiedenes Porzellan, hölzernes, irdenes, blechernes, eisernes, kupfernes und messingenes Küchengeräthe, Bilder in Gold- u. Holzrahmen, Gläser, Krüge, Bouteillen, Flaschen ꝛc.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Appel contra Schwiegersohn, oder: Eine Ehe mit Hindernissen u. erschossen, ertrunken u. lebendig.

Posse mit Gesang in 3 Aufzügen von Bohn. Musik von A. Conradi, Capellmeister in Berlin.

Hr. Appel, früher Schneidermeister, jetzt ein reicher Rentier	Hr. Kochansky.	Hulda, früher Ballettänzerin jetzt Putzmacherin . .	Frl. Rosner.
Amazilis, seine Tochter .	Frl. Feker.	Jean, Alfred's Bedienter .	Hr. Herbst.
Baron Alfred von Plaite-Geiersburg	Hr. Martinelli.	Schmidt, Gefangenwärter .	Hr. Reidar.
Hieronymus Lehmann, ehemals Statist vom Vorstädtischen Theater . .	J. Schweiger.	Pieke, ein Exekutor . .	Hr. Köstner.
Ehrlich } Alfred's	Hr. Himmel.	Ein Notarius	Hr. Böhmert.
Hr. v. Padde } Freunde	Hr. Langendorf.	Fräulein Leichtsinn . . .	Frl. Ehrenstein.
Hr. v. Strohmann } Freunde	Hr. Blenz.	Fräulein Sinnlos . . .	Frl. Hoffmann.
		Fanny, Amazili's Kammermädchen	Frl. Göbbels.
		Jokob, Kutscher	Hr. Berger.
		Hochzeitsgäste und Dienerschaft.	

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl. ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nebel-Gallerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Getraute Paare in München.

Metropolitan-Pfarrei. HH. Joseph Goldner, Cafetier dahier, mit Rosina Ernst. Joachim Faßl, Modelleur dahier, mit Therese König. Johann Georg Ehirard, k. Hofoffizlant dahier, mit Kath. Seelmaier, Hausbesitzerstochter von hier. — St. Peters-Pfarrei. Hr. Joseph Baumgartner, Tafernwirth dahier, mit Katharina Attenbrunner, Weiberhelfers- und Wäscherstochter von hier. — St. Ludwigs-Pfarrei. HH. Franz Xaver Deiß, vormal. Soldat und Inf. dah., mit Anna Behringer, Taglöhnerstochter und liz. Obstverkäuferin von hier. Johann Bapt. Fuchs, Feldwebel und Ordonnanz-Unteroffizier im kgl. Kriegsministerium dahier, mit Johanna Paulina Hintermayr Schullehrerstochter von Karlskron. Joseph Mathias Fischer, herrschaftl. Kutscher dahier, mit Therese Louise Wintersheimer, k. Vorreiterstochter v. hier. Franz Ludw. Götz, Tischlergeselle dahier, mit M. Kresz. Weber, Hausbesitzerstochter von Neuhausen. — St Bonifazius-Pfarrei. HH. Albert Christfeld, Photograph dah., mit Frl. Ida Heydolph, Regierungsregistratorstochter von hier. Georg Schneider, Architekt dahier, mit Regina Angerer, Tischlerstochter von der Vorstadt Au. Franz Xav. Nibler, Stadtgerichts-Accessist und b. Hausbesitzer dahier, mit Frl. Josepha Maria Ida v. Schintling, kgl. Artillerie-Hauptmannstochter von hier. Johann Wintersheimer, kgl. Hofpostillon dahier, mit Barbara Hatzl, Lohnkutscherstochter von hier. Joh. Lechner, Eiseleur dahier, mit Anastasia Rahm, Näherin von Neuglasreuth. — Protestantische Pfarrei. Hr. Johann Georg Knaupp, Anstreichergeselle dahier, mit Margaretha Barb. Lutter, Kasernbeumeisterstochter von Ansbach. — Pfarrei der Vorstadt Au. HH. Max Wolfinger, Taglöhner, mit Fr. Franzieka Schreier, Taglöhnerswittwe von hier. Michael Dreindl Taglöhner, mit Katharina Mayer, Zimmermannstochter. Joh. Fahrenbauer, Zimmermann mit Frau Barbara Achhammer, Viktualienhändlerswittwe.

Begräbnisse, Donnerstag den 15. Januar vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Joseph Strein, b. Salzstößlerssohn v. h. (gest. d. 13., 3 J. a.) — August Müller, Funktionär v. h. (gest. d. 13., 38 J. a.)

3 Uhr: Katharina Melzer, b. Gastwirths-Tochter v. h. (gest. d. 13., 28 J. a.) — Katharina Bauer, k. Ministerial-Sekretärs-Gattin v. h. (gest. d. 13., 78 J. a.)

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer ꝛc.

Bei der neuen Getreidehalle No. 9|1 im ersten Stock sind meublirte Zimmer zu monatlich 6 fl. zu vermiethen. (109)

Dultplatz No. 15 im ersten Stock sind zwei meublirte Zimmer zu vermiethen.

Ausstellung der Azteken.

Die Azteken, liliputanische Wesen, der vermuthlichen Götter von Irimaya, eine neue Race Menschen aus den unerforschlichen Regionen von Central-Amerika und der geheimnißvollen Stadt Irimaya unter dem 17° nördlicher Breite und dem 91° 43' westlicher Länge.

Die Azteken wurden gesehen und empfohlen von JJ. MM. der Königin Viktoria und Prinz Albert von England, König und Königin von Preußen, Kaiser Napoleon, König und Königin von Sachsen, König und Königin von Hannover, vom Präsidenten Fillmorer und sämmtlichen Mitgliedern des Senats der Vereinigten Staaten von Amerika ꝛc. ꝛc. und von mehr als 60,000 Besuchern in Berlin.

Ferner werden gezeigt der kleine **Buschmann** und die **Corona** aus Südafrika circa 3½ Fuß hoch.

Es sind dieses die ersten dieses Stammes, die nach Europa gebracht wurden. Dieselben singen und spielen auf dem Piano.

Gleichzeitig produciren sich die berühmten **schottischen Glockenspieler** in ihrer Nationaltracht.

Ebenso wird Herr **Walter Moris** auf dem **Cristal Ophonie** spielen.

Die Musik dieses neuen Instrumentes ist bewunderungswürdig schön.

Die Vorstellungen finden statt

im Saale des Gasthofes zur blauen Traube

täglich von 2—4 Uhr und von 6—8 Uhr Abends

Bei jeder Vorstellung wird eine Explikation stattfinden.

Eintrittspreis: I. Platz fl. 2. — II. Platz fl. 1.

(b) **Kinder bezahlen die Hälfte.**

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Beck, Kfm. v. Reichenbach.
Baum, Kfm. v. Elberfeld.

Hotel Manlick.

Hofer, Gastw. v. Halle.
Orlowzki, Architekt v. Warschau.
Hangohr, Kfm. v. Düsseldorf.
Kalb, Banqu. v. Nürnberg.
Zöll, Kfm. v. Darmstadt.
Hohage, Kfm. v. Frankfurt.
Flersheim, Kfm. v. Frankfurt.

Blaue Traube.

Knecht, Kfm. v. Vorarlberg.
Noll, Kfm. v. Gießen.
Schutz, Kfm. v. Biberach.
Löb, Fabrik. v. Edenkoben.
Schultz, Kfm. v. Berlin.
Frank, Kfm. v. Mannheim.
Abt, Kfm. v. Eßlingen.

Goldenes Kreuz.

Kather, Kfm. v. Elberfeld.
Wiener, Kfm. v. Ravensburg.
Steiner, Kfm. v. Hechingen.
Bötsch, Kfm. v. Frankfurt.
Zachen, Gutsbes. v. Boislberg.

Hotel garni (Leinfelder).

Henke, Ober-Postdirektor v. Hamburg.
Obermayer, Kfm. v. Kriegshaber.
Oettinger, Kfm. v. Thalmässing.
Hoffmann, Dr. med., v. Augsburg.

Hotel garni (Schafroth).

Mack, Kfm. v. Augsburg.
Payer, Kfm. v. Augsburg.
Seyfried, Priv. v. Passau.
Goldschmidt, Kfm. v. Offenbach.
Brauneis, Kfm. v. Regensburg.
Resch, Kfm. v. Frankfurt.

Stachus.

Held, Gutsbes. v. Wolfratshausen.
Oberdorfer, Kfm. v. Hainsfurt.
Gerstle, Pferdeh. v. Ichenhausen.
Schinner, Verwalter v. Bernried.
Siegel, Strumpffabrik. v. Erlangen.
Horazeck, Kfm. v. Mindelheim.
Binder, Fabrik. v. Ebingen.
Poloky, v., mit Schwester, Chevauxleg.-Cadet v. Ansbach.
Schubert, Caplan v. Sulzbach.
Schmitt, Lottokollekteur v. Oberzenn.
Kometer, Hdlsm. v. Oberstaufen.
Grün, Priv. v. Eichstädt.

Augsburgerhof.
Kraft, Gerichtsdiener v. Ebersberg.
Finkl, Wirth v. Ottimmering.
Hennig, Gutsbes. v. Elgau.
Sonnenstein, Kfm. v. Diesbeck.

Obervollinger.
Köhler, Fabrik. v. Stuttgart.
Brecheisen, Schmidm-Gattin v. Mindelheim.
Nees, Schneiderm. v. Augsburg.
Dechsle, Seilerm. v. Neu-Ulm.
Großmann, Kfms.-Sohn v. Mindelheim.
Haag, Krämerssohn v. Pritriching.
Roßmeir, Lehrer v Adelshofen.
Beuerlein, Commis v. München.
Beier, Banquier v. Dresden.

Bamberger Hof.
Belling, Direktor einer Kunstreitergesellschaft v. Paris.
Meyr, Kfm. v. Augsburg.
Kuhn, Kfm. v. Buchau.
Weiß, Kfm. v. Augsburg.

Goldener Stern.
Aub, Kfm. v. Fürth.

Goldener Storch.
Rindskopf, Hdlsm. v. Buttenwiesen.
Silberschmid m. Gattin, Kfm v. Fischach.
Weiman, Kfm. v. Wallerstein.
Wilhelm, Fabrik. v. Nürnberg.
Guggenheimer, Kfm. v. Osterberg.
Notz mit Sohn, Fabrik. v. Sonthofen.
Endhard, Oekon. v. Inningen.

Gold. Sonne (Vögner).
Gami, Postmeister v. Inzell.
Reinhart, Kfm. v. Tegernsee.
Bstiller, Oekon.-Gattin v. Hollzelling.
Kreckl, Silberarbeiters-Gattin v. Erding.
Reichenwallner, Zeugmacher v. Triftern.
Sachenbacher, Seilerstochter v. Tann.
Roßnitz, Hdlsm. v. Osterberg.
Zirnbauer mit Schwester, Hdlsms.-Gattin v. Kirchdorf.

Kleiner Löwengarten.
Meir, Hdlsm. v. Türkheim.
Hochradl, Schmid v. Ludenshausen.
Kinslmann, Strumpfstricker v. Burgberg.
Schmid, Säcklerm. v. Schirling.
Zumstein, Kfm. v. Grönenbach.
Lettri, Kfm v. Grönenbach.
Ruck, Hdlsm. v. Schopfloch.

Gasthaus zum Franziskaner.
Weber, prakt. Arzt v. Frontenhausen.
Schlangkofer, Pfarrer v. Kolbach.
Härtl mit Gattin, Maschinist v. Regensburg.
Erdmannsdorffer, Seilermstr. v. Regensburg.
Bäumel, Schneiderm.-Gatt. v. Regensburg.

Sehenswürdigkeiten. (Donnerstag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit Ruhmeshalle: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr. Sendlingergasse No. 65|2. (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek: Heute geschlossen.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Lese-Saal von 8—1 Uhr geöffnet; Ausleih-Dienst. von 9—1 Uhr; Fremden-Besuch (Besichtigung der Cimelien) von 10—1 Uhr.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Hofkirche. 3) St. Michaels-Hofkirche. 4) Theatinerkirche. 5) Ludwigskirche. 6) Frauenkirche. 7) St. Peterskirche. 8) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms) im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek: Von 9—2 Uhr dem Besuche offen.
In derselben heute auch die Porzelanmalereisammlung von 9—12 Uhr.

Pinakothek (Barerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die al fresco ausgemalten Loggien.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen, während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen gezeigt. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U. gegen Eintrittskarten die beim kgl. Obertapezierer zu erholen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odysseus-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhauserstraße): 1) Geognostisches Cabinet, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) Herbarium, Custos Dr. Kummer. 3) Mineralogische Sammlung, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell. 4) Paläontolog. Sammlung, Prof. Dr. Wagner. 5) Zoologisch-zootomische Sammlung, I. Conf. Prof. Dr. v. Siebold. 6) Physikalische Sammlung, Conf. Ministerial-Rath Steinheil. 7) Münzkabinet, Conf. Prof. Streber, der zwischen 10—12 Uhr Anmeldungen entgegen nimmt. 8) Brasilianisch-ethnographische Sammlung. — Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren, in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

Zeughaus, städtisches (am untern Anger): Heute geschlossen.

☛ Nähere Angaben u. Explikationen dieser Sehenswürdigkeiten findet der Fremde in dem Werkchen: „Acht Tage in München" für Reisende jeden Standes, 16° 48 kr. und über die Lokalitäten gibt ihm Aufschluß der „Plan der Haupt- u. Residenzstadt München" mit den Special-Plänen der Pinakotheken, der Glyptothek, der vereinigten Sammlung und der wissenschaftlichen Sammlungen ꝛc. 16° 48 kr., beide bei G. Franz in München, Perusagasse No. 4 erschienen u. zu haben.

Eisenbahn-Fahrt nach Augsburg.

Erster Zug: 5 U. Morg. Eilzug mit Personenbeförderung I. u. II. Classe.

Zweiter Zug: 6 U. Morg. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.

Dritter Zug: 11 U. Vorm. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.

Vierter Zug: 2 U. 15 Min. Nachm. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.

Fünfter Zug: 5 U. Ab. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.

Stellwagen. Freitag.

Nach:	fl	kr	Abfahrt	Einsteigort.
Erding	—	48	2 U. Nm.	Niedermayer.
Freising	—	48	5 U. Abd.	Bögner, Thal
Ingolstadt	2	—	5 U. Abd	Ostermeier.
Landshut	1	30	½6 U. fr.	Golden. Lamm.
Nymphenburg			8 U. fr.	Krone
	—	9	2 U. Nm.	am
			7 U. Abd.	Carlsplatz.
"	—	9	½2 U. Nm.	Abenthum.
Regensburg	2	24		
üb. Pfaffenhofen	1	12	½6 U. fr.	Golden. Lamm.
u. Geisenfeld	1	36		
Rosenheim*)	1	36	8 U. früh	Stangl, Thal
und Traunstein	1	36	10 U. fr.	Bögner, Thal
"	1	36	6 U. Abds.	Ammerthalerh.
Straubing	2	24	6 U. früh	Café Scheitl.
Wolfratshausn.	—	36	7 U. früh	Café Urban.
üb. Ebenhausen	—	30	3 U. Nm.	Ostermayer.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.

Börsenberichte.

Frankfurt a/M. 1. Jan. Oester. National-Anlehen 78⅜; Oesterr. 5proc. Metall. 77; 4½ proc. 67⅛; Bankaktien 1158; Bankaktien-Interimsscheine —; Oesterr. Lotterie-Anl.-Loose von 1854 101⅜; Ludwigshafen-Berbacher Eisenbahn-Aktien 144¾; Bayer. 4½proc. Obligationen 100¾. Wechselcourse: Paris 93⅛; London 116⅛; Wien 112¼.

Wien, 13. Jan. Oesterreich. 5proc. National-Anl. 84¹⁄₁₆; 5proc. Metall. 82¾; 4½proc. Metall. 71½; Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1839 129¼; österr. Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1854 107⅛; Bankaktien 1022; Lombard.-Venetian. 5proc. Anleihe ——; österr. Credit-Mobil.-Aktien 301; Donau-Dampfschifffahrts-Aktien ——; österr. Staatsbahn-Aktien — —; österr. Bank-Inter.-Aktien —; Nordb.-Aktien 2390; Wechsel-Course. Augsburg uso 106¾; London 10.18.

Paris, 13. Jan. 4½proc. 93; 3proc. 67.90.

London, 13. Jan. 3proc. Consols 91.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurter-Cours.

		Anzudrucken.			Zu haben.		
Neue Louisd'or	fl.	10	42	kr.	fl	10	45 kr.
Dänische, Hannov. u.	„	9	38	„	„	9	40 „
Preuß. Friedrichsd'or	„	9	34½	„	„	9	36 „
Holl. 10 fl.-Stücke	„	9	42	„	„	9	43½ „
Rand-Dukaten	„	5	30	„	„	5	32 „
Napol. d'or (20 Fr. St.)	„	9	18	„	„	9	19½ „
Engl. Sovereigns d'or	„	11	38	„	„	11	42 „
Fünffrancsthaler	„	2	20	„	„	2	20¼ „
1 Preuß.-Thaler	„	1	45	„	„	1	45 „
„ -schein	„	1	45	„	„	1	45¼ „
Verschied. Cassenanweis.	„	1	43	„	„	1	43½ „

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 16. Freitag, 16. Januar 1857. (Marcellus, Cnr.) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- u. National-Theater. [16 Vorstellung im Abonnement.]

Neu einstudirt und in Scene gesetzt.

Der Wildschütz, oder: Die Stimme der Natur.

Komische Oper in drei Aufzügen, nach Kotzebue frei bearbeitet. Musik von Lortzing.

Personen.

Graf von Eberbach	Herr Kindermann.
Die Gräfin, seine Gemahlin	Fräulein Kesenheimer.
Baron Kronthal, Bruder der Gräfin	Herr Heinrich.
Baronin Freimann, eine junge Wittwe, Schwester des Grafen	Fräulein Schwarzbach.
Nanette, ihr Kammermädchen	Frau Wirth.
Baculus, Schulmeister auf einem Gute des Grafen	Herr Sigl.
Gretchen, seine Braut	Frau Diez.
Pankratius, Haushofmeister des Grafen	Herr Lang.

Dienerschaft des Grafen, Jäger, Dorfbewohner, Schuljugend.

Der erste Aufzug spielt in einem eine Stunde vom Schlosse gelegenen Dorfe, der zweite auf dem Schlosse, der dritte im Schloßpark.

Textbücher sind, das Stück zu 12 kr., an der Kasse zu haben.

Preise der Plätze: Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr.. Ein Parketsitz 1 fl. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. Die Logen sind sämmtlich abonnirt. [5]

Der freie Eintritt ist aufgehoben, mit alleiniger Ausnahme desjenigen, der laut der blauen Billets gilt.

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr, Anfang halb 7 Uhr, Ende nach 9 Uhr.

Unpäßlich: Frl. Seehofer, Herr Lindemann.

Wochen-Repertoire.

Sonntag, 18.: „Der Alte vom Berge", Oper von Benedikt.

Oeffentliche Vergnügungen.

Englisches Café (am Dultplatz): Produktion der Musikgesellschaft „à la Gungl". Anfang ½8 Uhr.

Ober-Pollinger (Neuhausergasse): Produktion des Orchesters „Die Münchener". Anfang ½8 Uhr.

Beim Bierwirth Holzmüller (Frühlingsstraße): Tarok-Rennen. Anfang 3 Uhr.

Schaustellungen.

Ausstellung von Fragmenten der ersten Gutenberg's-Druckpresse, welche im vorigen Jahre zu Mainz aufgefunden wurden, dann von alten Druckwerken, Handschriften ꝛc. Im königl. Odeon zu sehen täglich von Vormitt. 9 Uhr an ununterbrochen bis Nachmitt. 5 Uhr. Eintrittspreis 24 kr. Kinder die Hälfte.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Zum Erstenmale.

Das Münchener-Kindl und der Riegelhauben-Feind, od.: Um Alles in der Welt nur keine Münchnerin.

Original-Zauberposse mit Gesang und Tanz in 3 Abtheilungen von Fränkel. Musik von Müller.

1. Abtheil.: Die Münchener Nachtlichteln. 2. Abtheil.: Das verauktionirte Serail. 3. Abtheil.: Ritter Don Quixote und sein Diener Sancho Pansa.

Cypr. v. Flinserl, Rentier	Hr. Kohrs.	Nanina, Wienerin	Frl. Karg.
Simmerl Wasserscheu, Bierwirth zum ewigen Licht	Hr. Preis.	Charlotte, Berlinerin	Frl. Göschl.
Bierdimpfl	Hr. Christ.	Bärbilina, Schwäbin	Frl. Gallinger.
Bleibgerndа	Hr. Helmstätt.	Adelaide, Pariserin	Frl. Schwab.
Pichelmeier	Hr. Fehr.	Marie, Engländerin	Frl. M. Besmeier
Lenerl, Kellnerin	Frl. Vinzens.	Zulima, Türkin	Frau Fehr.
Das Münchenerkindl, Geist	Hr. Dor.	Jessonda, Spanierin	Frl. H. Besmeier.
Sieben Münchener-Kindeln.		Abdel-Kater, Sklavenhändl.	Hr. Köller.
Ali Pascha, ein Türke	Hr. Kohrs.	Klefti, griech. Kaufmann	Hr. Weber.
Curli, Leihhaus-Schätzer	Hr. Dor.	Mufti, türk. Rosenölhändler	Hr. Eisenmann.
Knuti, sibir. Großhändler	Hr. Christ.	Master Plump, Seekapitän	Hr. Fehr.
Kiferiki, französ. Agent	Hr. Helmstätt.	Don Quixote, ein Ritter	Hr. Kohrs.
Levi, poln. Handelsmann	Hr. Seeberg.	Sancho Pansa, sein Diener	Hr. Dor.
		Donna Jessonda	Frl. H. Besmeier.

Gäste. Frauen des Harems, Mohren, Türken, Russen, spanische Bauern.

Im 2. Akt: „Capricio", spanischer National-Tanz, ausgef. von Frl. H. Besmeier.
Im 3. Akt: „El Ole" und „La Madrilena", spanische National-Tänze, werden von sechs Mädchen und sechs Herren ausgeführt.

Neue Dekoration: Ansicht des Münchener Rathhauses. — Costüme neu nach Angabe der Frau Directrice Schweiger.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr., Parterresperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Oeffentliche Sitzung des obersten Gerichtshofes. Freitag, den 16. Januar. Vorm. 8½ Uhr Verhandlung über die Nichtigkeits-Beschwerde des Andr. Gesiner, Schneiders von Kaltensondheim, in der Untersuchung gegen ihn wegen Mißbrauchs seiner Stieftochter zur Unzucht.

Oeffentliche Magistratssitzung Vormittags 10 Uhr im Rathhause.

Oeffentliche Versteigerungen.

Heute Freitag: Im Versteigerungs-Lokale des königl. Kreis- und Stadtgerichts l. J. von 9—12 und 3—4 Uhr Versteigerung mehrerer Betten mit Bettladen, wo unter einer mit Bettvorhängen und einer Matratze, Herren- und Frauenkleider, Leib- und Hauswäsche, Commodekästen, Tische, Sessel, Uhren, 1 Toilettenspiegel, Koffern, Reisesäcke, 1 Säbel, verschiedenes Porzellan, hölzernes, irdenes, blechernes, eisernes, kupfernes und messingenes Küchengeräthe, Bilder in Gold- u. Holzrahmen, Gläser, Krüge, Bouteillen, Flaschen ꝛc.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Benefiz des Lokal-Komikers Rudolf Kochansky.

Zum ersten Male:

Kleidermacher-Salon und Tischler-Werkstatt, oder: Handwerk hat goldenen Boden.

Lebensbild mit Gesang in drei Akten von Leitner. Musik von A. Prummer.

Freiherr von Waltersdorf, Herrschaftsbesitzer . .	Hr. Böhmert.	Friedr. Schwindler, Inhaber eines Kleider-Salons .	R. Kochansky.
Gottlieb Kraftmann, Tischlermeister	J. Schweiger.	Thekla, seine Tochter . .	Frl. Feker.
Lisi, seine Tochter . . .	Frl. Rosner.	Adolf Girer, Candidat der Rechte, deren Verlobter	Hr. Blenz.
Tob. Dunst, ein zu Grunde gegang. Tischlermeister (Gesellen)	Hr. Langendorf.	Gustav Liebung, ein Schöngeist	Hr. Himmel.
Leimberger . . . (Gesellen)	Hr. Martinelli.	Ferdinand Rummel, Buchhalter bei Schwindler .	Hr. Scharpf.
Heinrich . . . . (Gesellen)	Hr. Herbst.	Ein Stubenmädchen . .	Frl. Berg.
Patzig . . . . (Gesellen)	Hr. Berger.	Peter Preßkopf, ein Fleischhacker	Hr. Korn.
Bohrer . . . . (Gesellen)	Hr. Schöppel.	Frischauf, eine Wirth im Gebirg	Frl. Heßling.
Natzl, Lehrbub	Frl. Hoffmann.	Frau Kinkerl, eine Tandlerin	Frl. Ehrenstein.
Ein vazierender Schlossergesell	Hr. Köstner.	Hr. v. Puffenhausen, Partik.	Hr. Köstner.
Wittwe Sauerwein, Herbergsmutter	Frau Martinelli.	Ein Gerichtsdiener . . .	Hr. Schmidt.
Ein Briefträger	Hr. Bertel.		

Gäste. Handwerksleute. Bediente. Ort der Handlung: Eine Provinzialstadt.

Der dritte Akt spielt um ein Jahr später als der erste.

Aus besonderer Gefälligkeit wird das Musik-Corps des kgl. 1. Infanterie-Regiments folgende Musikstücke in den Zwischen-Akten vortragen:

Ouverture aus der Oper: „Die lustigen Weiber von Windsor", von Nicolai.
Zwischen dem 1. und 2. Akt: „Carnevalsspektakel-Quadrille", von Strauß
Zwischen dem 2. und 3. Akt: „Ball-Bouquets", Polka-Mazrrka von Wallerstein.

Zu dieser Vorstellung ladet höflichst ein **Rudolf Kochansky.**

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nebel-Gallerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist aufgehoben.

Begräbnisse, Freitag den 16. Januar vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Joseph Wimmer, Maurers-Kind v. h. (gest. d. 14., 9 M. a.) — Johann Oehrner, Fabrikarbeiter von Ohring, Ger. Simbach (gest. d. 14., 49 J. a.) — Magdalena Straßer, Dienstmagd von Perlach (gest. d. 14., 28 J. a.)

3 Uhr: Martin Wald, k. Kammer Portier v. h. (gest. d. 14., 63 J. a.)

Verlorene Gegenstände.

Eine gold. Vorstecknadel mit einem Brillanten.
Eine gold. Broche, grün emaillirt, mit einer Perle.
13 fl. in einem leinenen Säckchen.
Ein Portemonnaie, 3—4 fl enthaltend.

Digitized by Google

Ausstellung der Azteken.

Die Azteken, liliputanische Wesen, der vermuthlichen Götter von Irimaya, eine neue Race Menschen aus den unerforschlichen Regionen von Central-Amerika und der geheimnißvollen Stadt Irimaya unter dem 17° nördlicher Breite und dem 91° 43' westlicher Länge.

Die Azteken wurden gesehen und empfohlen von JJ. MM. der Königin Viktoria und Prinz Albert von England, König und Königin von Preußen, Kaiser Napoleon, König und Königin von Sachsen, König und Königin von Hannover, vom Präsidenten Fillmorer und sämmtlichen Mitgliedern des Senats der Vereinigten Staaten von Amerika ꝛc. ꝛc. und von mehr als 60,000 Besuchern in Berlin.

Ferner werden gezeigt der kleine **Buschmann** und die **Corona**, aus Südafrika circa 3½ Fuß hoch.

Es sind dieses die ersten dieses Stammes, die nach Europa gebracht wurden. Dieselben singen und spielen auf dem Piano.

Gleichzeitig produciren sich die berühmten **schottischen Glockenspieler** in ihrer Nationaltracht.

Ebenso wird Herr **Walter Moris** auf dem **Cristal Ophonie** spielen.

Die Musik dieses neuen Instrumentes ist bewunderungswürdig schön.

Die Vorstellungen finden statt

im Saale des Gasthofes zur blauen Traube

täglich von 2—4 Uhr und von 6—8 Uhr Abends

Bei jeder Vorstellung wird eine Explikation stattfinden.

Eintrittspreis: I. Platz fl. 2. — II. Platz fl. 1.

(c) **Kinder bezahlen die Hälfte.**

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Beatelsmann, Kfm. v. Ellenburg.
Scheub, Kfm. v. Barmen.
Reinhaus, Kfm. v. Barmen.
Reuhl, Kfm. v. Frankfurt.
Dunn-Gardner, mit Dienerschaft, Rent v. England.
Hirsch, Priv. v. Altenstadt.
Hirsch, Kfm. v. Berlin.

Goldener Hirsch.

Benesch, Kfm. v. Leipzig.
Rösen, v, Part. v. Stuttgart.

Blaue Traube.

Maul, Kfm. v. Offenburg.
Huber, Dr., Geistlicher v. Wasserburg.
Meiner, Kfm. v. Mailand.
Lilienthal, Gutsbes. v. Regensburg.
Landauer, Kfm. v. Hürben.

Goldenes Kreuz.

Kästner, Kfm. v. Schweinfurt.
Descheimer, Kfm. v. Darmstadt.
Neumann, Kfm. v. Annaberg.
Schmitt, Kfm. v. Berlin.
Schneider, Kfm. v. Breslau.

Hotel garni (Leinfelder).

Rahlenbeck, Kfm. v. Schwelm.
Mayer, Kfm. v. Altenstadt.
Ottmann, Priv. v. Cöln.

Hotel garni (Schafroth).

Hönigsberger, Kfm. v. Flöß.
Mandelbaum, Kfm. v. Augsburg.
Eckart, Kfm. v. Nürnberg.
Strauß, Kfm. v. Frankfurt.
Krell, Kfm v. Frankfurt.
Müller, Kfm. v. Leipzig.
Heiler, Fabrik. v. Rosenheim.

Stachus.

Sottberg, v., Gutsbes. v. Stehle.
Meuschel, Kfm. v. Buchbrunn.
Kniewitz, Seifensieder v. Augsburg.
Schnetzer, Mad., mit Töchtern, v. Landsberg.

Augsburgerhof.

Brunner, Pfarrer v. Aufhausen.
Weinhart, Färberm-Gattin, v. Oberalting.
Fromm, Pferdeh. v. Fischach.
Birzell, Kfm. v. Mettingen.

Oberpollinger.

Bergmeir, Kfm. v. Landshut.
Hilz, v, Oek. v. Hersching.
Röder, Commis v. Harburg.
Knitz, Pfarrer v. Habach.
Lieb, Säcklersgattin v. Augsburg.

Petzl, Gutsbes. v. Steindorf.
Landauer, Fabrik. v. Hürben.
Thoma, Fabrik. v. Erkheim.
Späth, Gerber v. Colmar.
Krafft, Bräuer v. Colmar.
Dideriß, Bräuer v. Mainz.
Zanders, Conditor v. Bergzabern.
Asam, v., Gutsbes. v. Haindlfing.
Schmid, Hausbes. v. Dresden.
Weil, Kfm. v. Oberdorf.
Seliger, Fabrik. v. Hürben.
Hirniggl, Gastw.-Tochter v. Berglinden.
Bunger, Fähndrich v. Cöthen.
Peteler, Förster v. Schebach.

Bamberger Hof.

Leuchs, Kfm. v. Nürnberg.
Metzger, Kfm. v. Zweibrücken.
Schuhknecht. Kfm. v. Augsburg.
Kirmeir, Cooperator v. Irsewang.
Hermann, Kfm. v. Mannheim.

Goldener Stern.

Meixner, Pfarrer v. Ebersberg.
Rügemer, Ingen. v. Holzkirchen.
Erhard, Geometer v. Aibling
Lichtmanegger, Dekon. v. Bergen.

Goldener Löwe.

Heßl, Kfm. v. Ichenhausen.
Deller mit Sohn, Kfm. v. Fischach.
Elkan, Kfm. v. Mönchsroth.
Bachmann, Kfm. v. Pfersee.

Goldener Storch.

Grandi, Fabrik. v. Oberdorf.
Grandi, Kfm. v. Oberdorf.
Werkler, Musikdirektor v. Irrsee.
Pfloulecher, Schneiderm. v. Krumbach.
Neuburger mit Gattin und Schwester, Kfm. v. Weimersheim.
Forster, Realitätenbes. v. Ingolstadt.

Gold. Sonne (Bögner).

Rosenheim, Weinhändler v. Bibergau.
Beer, Schuhmacherm. v. Landau a./J.
Heilbronner, Hdlsm. v. Buchau.
Munk, Antiquitätenhändler v. Augsburg.
Mussinan, Kfm. v. Freising.
Anstatt, Chirurg v. Passau.
Steuber, Kfm. v. Freising.
Leeb, beabsch. Grenzaufseher v. Augsburg.

Kleiner Löwengarten.

Aman, Fabrik. v. Fürth.
Jäger, Hdlsm. v. Lindenberg.

Schenswürdigkeiten. (Freitag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 21: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit **Ruhmeshalle**: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr. Sendlingergasse No. 65|2. (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek (Briennerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Lese-Saal von 9—1 Uhr geöffnet; Ausleih-Dienst. von 9—1 Uhr; Fremden-Besuch (Besichtigung der Cimelien) von 10—1 Uhr.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms, im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek: Heute geschlossen.

Pinakothek (Barerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien**, u. die **Etrurische Vasensammlung** v. 10—1 Uhr.

Residenz. Der Fest-Saal-bau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen gezeigt. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U. gegen Eintrittskarten die beim kgl. Obertapezierer zu erholen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odysseus-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.
Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.
Sternwarte bei Bogenhausen. Conserv. Hr. Prof. Lamont. Nachm. von 1—5 Uhr.
Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme: Nur gegen Karten, welche bei Hrn. Magistratsrath Hemmer von 9—12 Uhr und von 3—6 Uhr, Thal No. 1/2, Büreau No. 27, zu erholen sind.
Zeughaus, städtisches (am untern Anger): Früh von 10—12 Uhr. Große Menge alterthümlicher Waffen von historischem Interesse, sowie auch alter Rüstungen ꝛc.

Stellwagen. Samstag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt.	Einsteigort.
Abensberg	2	24	2 U. Nm.	Golden. Storch
Aibling	1	18	12 U. Mit.	Bögner, Thal.
Altötting	2	24	5 U. früh	Bögner, Thal.
Anzing	—	36		
über Schwaben	—	36	4 U. Nm.	Niedermaier.
Benediktbeuern	1	30	12 U. Mit.	Gilgenrainer.
Burghausen	2	24	3 U. Nm.	Schlicker, Thal.
Dachau	—	18	4 U. Abds	Bambergerhof.
Dorfen	1	24	2 U. Nm.	Sollerbräu.
Ebersberg	—	48	2 U. Nm.	Högerbräu.
Erding	—	48	2 U. Nm.	Högerbräu.
„	—	48	1 U. Mitt.	Sollerbräu.
Freising	—	48	4 U. Nm.	Bögner, Thal.
„	—	48	1 U. Mitt.	Café Scheill.
Glon	—	42	2 U. Nm.	Niedermaier.
Haag	1	12	3 U. Nm.	Högerbräu.
Ingolstadt	2	—		
üb. Pfaffenhofen	1	12	5 U. Abd.	Ostermayer.
Landshut	1	30	½6 U. fr.	Golden. Lamm.
„	1	30	6 U. früh	Ostermeier.
„	1	30	4 U. Nm.	Ostermayer.
„	1	30	5 U. Abd.	Golden. Storch
Miesbach	1	18	12 U. Mit.	Stangl, Thal.
Moosburg	1	—	5 U. Nm.	Högerbräu.
Neuötting	2	24	4 U. Nm.	Drei Rosen.
Nymphenburg	—	9	9 U. früh 2 U. Nm. 6 U. Abd.	Krone am Karlsplatz.
„	—	9	½2 U. Nm	Abenthum.
Passau	4	48		
über Mühldorf	2	—	3 U. Nm	Bögner, Thal.
Pfaffenhofen	1	12	3 U. Nm.	Gilgenrainer.
Rosenheim *)	1	36	8 U. früh	Stangl, Thal.
„	1	36	10 U. Vm.	Schlicker, Thal
„	1	36	6 U. Abd.	Ammerthalerh.
Rottach	1	30		
üb. Tegernsee	1	30	½ 11 U. Mt.	Sollerbräu.
Schleißheim	—	15	4 U. Nm.	Fürstenfelderh.
Schliersee	1	30		
üb. Miesbach	1	18	11 U. Vm.	Bögner, Thal.
Tegernsee	1	30	12 U. Mit.	Schlicker, Thal.
„	1	30	1 U. Mitt.	Bögner, Thal.
Tölz	1	12	10 U. Vm.	Sollerbräu.
„	1	12	12 U. Mit.	Amerthal. Hof.
Wasserburg	1	30	12 U. Mit.	Stangl, Thal.
Wolfratshausen	—	30	1 u. 3 U. N.	Gilgenrainer.
üb. Ebenhausen	—	36	3 U. Nm.	Ostermayer.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.

Fiaker und Droschken.

Fiaker. Personen-Zahl	Fiaker. Taxe für 1 u. 2	Fiaker. Taxe für 3 u. 4	Droschken. Zeitdauer.	Droschken. Taxe für 1 u. 2 Pers.
	fl. kr.	fl. kr.		fl. kr.
1	— 18	— 24		
2	— 36	— 48	½ St.	— 12
3	— 48	1 —	¾ St.	— 24
4	1 —	1 12		
5	1 12	1 24	1 St.	— 32
6	1 24	1 36		
7	1 36	1 48	1½ St.	1 —
8	1 48	2 —	2 St.	1 16
9	2 —	2 12		
10	2 12	2 24	2½ St.	1 40
11	2 24	2 36	3 St.	1 48
12	2 36	2 48		

Standplätze.

1) Am alten Schrannenplatz, nächst der Hauptwache.
2) am Max-Joseph-Platz, in der Nähe des Hoftheaters;
3) am Hofgarten, vor dem Café „Tambosi" und am Odeons-Platze;
4) am Dultplatze, nächst der Herzog-Marburg;
5) vor dem Karlsthor;
6) vor dem Sendlingerthor;
7) beider Mariahilfkirche (Au).

NB. In jedem Wagen befindet sich ein ausführlicher Tarif, der in zweifelhaften Fälle über Forderung u. Leistung näheren Aufschluß gibt.

Börsenberichte.

Frankfurt a/M. 15. Jan. Oester National-Anlehen 79¼; Oesterr. 5proc. Metall. 77⅜; 4½proc. 67⅜; Bankaktien 1155; Bankaktien Interimsscheine —; Oesterr. Lotterie-Anl.-Loose von 1854 101¼; Ludwigshafen-Berbach Eisenbahn-Aktien 144¼; Bayer. 4½proc. Obligationen 100¾. Wechselcourse: Paris 93⅛; London 116⅞; Wien 112⅜.

Wien, 15. Jan. Oesterreich. 5proc. Nationa Anl. 84⅛; 5proc. Metall. 82⅞; 4½proc. Metall. 71⅜; Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 18 — —; österr. Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 18 108⅛; Bankaktien 1024; Lombard.-Venetia 5proc. Anleihe ——; österr. Credit-Mobil.-Akti 299; Donau-Dampfschifffahrts-Aktien 56 österr. Staatsbahn-Aktien — —; österr. Ban Inter.-Aktien —; Nordb.-Aktien 2393¾; Wechs Course: Augsburg uso 106⅜; London 10.17 **Paris**, 14. Jan. 4½proc. 93; 3proc. 67.90.

London, 14. Jan. 3proc. Consols 94.

Geld-Cours nach d. letzten	Frankfurter-Cour Anzubringen.			Zu haben.		
Neue Louisd'or	fl. 10	42	kr.	fl. 10	45	
Dänische, Hannov. u.	„ 9	38	„	„ 9	40	
Preuß. Friedrichsd'or	„ 9	54	„	„ 9	55	
Holl. 10 fl.-Stücke	„ 9	42	„	„ 9	43½	
Rand-Dukaten	„ 5	30	„	„ 5	31	
Napol.-d'or (20 Fr.-St.)	„ 9	18	„	„ 9	19	
Engl. Sovereignsd'or	„ 11	38	„	„ 11	42	
Fünffrancsthaler	„ 2	20	„	„ 2	20½	
1 Preuß.-Thaler	„ 1	45	„	„ 1	45	
„ schein	„ 1	45	„	„ 1	45½	
Verschied. Cassenanweis.	„ 1	43	„	„ 1	43½	

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Perusastr

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 17. Samstag, 17. Januar 1857. (Anton, Abt.) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 3 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum **3 kr.** Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchliche Feierlichkeiten am III. Sonntag nach den hl. 3 Königen.

I. Metropolitankirche. 5 U. fr. I. Messe, 7 U. Frühamt, 8 U. Predigt von Hrn. Dompred. Nik. Weber, 9 U. Hochamt, 10 U. St. Lukas-Amt für den Maler-Verein, 12 U. letzte Messe, 2¼ U. Nachm. Christenlehre von Hrn. Domkat. Andrelang, 3 U. Vesper u. Rosenkranz, 4 U. Herz-Marien-Andacht mit Predigt von Hrn. Brudersch.-Prediger Christian Haller.

Allerheil. Hofkirche. 7, 8 u. 9 U. fr. Messe, ½11 U. Predigt von Hrn. Hofpred. Dr. Weeber, dann Hochamt, ½12 U. letzte Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Herzog Max-Kapelle. 7 u. 10 U. Messe, ¾11 U. Homilie von Hrn. Hofkaplan Müller, dann Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Theatinerkirche. 6 U. fr. Aussetzung des Allerheiligsten, dann Messe, 9 U. Predigt v. Hrn. Stiftspred. Babel, dann Choralamt, 11 U. letzte Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Michael. 5 U. fr. I. Messe, 8 U. Predigt von Hrn. Westermaier, dann Hochamt, ½11 U. Militärgottesdienst, gehalten von Hrn. Domcooperator Groß, ½4 U Nachm. Monats-Andacht der guten Tod-Bruderschaft mit Predigt von Hrn. Präses Frömmer.

Bürgerbetsaal. Vollkommener Ablaß, 6 U. fr. Messe mit Rosenkranz, 7, 8 u. 9 U. Messe, Anfang der 9sonntägigen St. Josephi-Andacht mit I. Amt um 10 U., ½2 U. Nachm. Versammlung, Predigt u. Volksgesang, ½6 U. Ab. Kind-Jesu-Andacht.

Karmelitenkirche. 8, 9 u. 10 U. Gymnasialgottesdienste.

Heil. Dreifaltigkeitskirche. 6, 7 u. 8 U. fr. Messe, 10 U. Hochamt zu Ehren des Namens Jesu, 4 U. Nachm. Litanei.

II. St. Peter. 5 U. fr. I. Messe, ½6 U. Rosenkranz, 6 U. Messe u. General-Communion der Mitglieder des Rosenkranz-Vereins, 8 U. Predigt von Hrn. Pfarrprediger Reckenberger, dann Hochamt, 12 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper u. Dreißiger.

Kreuzkirche. 6 U. fr. Messe u. Homilie von Hrn. Beneficiat Gufler, 7 U. Neujahrs-Amt für die St. Isidor- u. Rothburga-Bruderschaft, 8 u. 9 U. Messe, ½4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Stephanskirche. 7 u. 9 U. fr. Messe, 2 U. Nachm. Rosenkranz.

Herzogspitalkirche. ½6 U. fr. Messe, Erinnerungs-Fest der 7 Schmerzen Mariä, vollk. Ablaß, 7 U. Aussetzung des Allerheiligsten u. Messe, 9 U. Predigt von Hrn. Curat Kaiser, dann Hochamt, 2 U. Nachm. Convent mit Predigt von Hrn. Benef. Gufler, dann Abbetung der 7 Schmerzen Mariä, ½5 U. Ab. Rosenkranz u. Litanei.

St. Josephspitalkirche. ½6 u. 7 U. fr. Messe, ½8 U. Homilie von Hrn. geistl. Rath Dr. Haid, dann gesungene Messe.

Damenstiftskirche. 8 U. fr. Messe für die Lehrjungen, 9 U. Messe für die Gewerbsschüler, 10 U. Stiftsmesse, 11 U. Messe für die Kadetten.

St. Elisabethkirche. ½7 u. ½8 U. fr. Messe, ½9 U. Hochamt, 3 U. Nachm. Predigt von Hrn. Benef. Anton Mayer, dann Litanei.

St. Jakobskirche. 5¼ U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann gesungene Messe, 10 U. letzte Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Johann Nepom.-Kirche. ½6 U. fr. Messe, dann Frühlehre, bis 10 U. Messen, ½5 U. Ab. Rosenkranz.

Schmerzhafte Kapelle. 6 Uhr früh Messe, dann Predigt, bis 10 Uhr Messen, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Thekla-Kapelle. 9 U. fr. Messe u. Homilie von Hrn. Benef. Geiß.

St. Vincentiuskapelle. ½6 u. 7 U. fr. Messe, 8 U. Hochamt zu Ehren des heil. Namens Jesu, ½4 U. Nachm. Kind-Jesu-Andacht.

III. St. Annapfarrkirche. ½6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt von Hrn. Pfarrpred. P. Parthenius Hinß, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 2 U. Nachm. Rosenkranz.

IV. St. Ludwig. ½6 U. fr. I. Messe, 6 U. Messe u. Frühlehre, 8 U. Schulamt mit Gesang der Schulkinder, ½9 U. Pfarrpredigt, dann Pfarramt mit Choral-Gesang, ½11 U. Universitätsgottesdienst mit Predigt von Hrn. Abt und Professor Dr. Hanneberg, 3 U. Nachm. Choral-Vesper u. Rosenkranz.

V. Heil. Geistkirche. 6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt von Hrn. Pfarrprediger Jos. Weis, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper, ½5 U. Abendandacht.

VI. St. Bonifazius. 5 U. fr. I. Messe, dann Frühlehre, 9 U. Predigt, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper.

VII. Protestantische Pfarrkirche. Um 8 Uhr Frühgottesdienst, Herr Pfarrer Feez. Ges.-No. 311, Vers 1—5, Ges.-No. 37. Um 10 Uhr Hauptgottesdienst, Herr Pfarrer Caspari. Ges.-No. 39, Vers 1—3. Ges.-No. 413, Vers 1—4, 7. Um ½12 Uhr Christenlehre für die Mädchen. Um 3 Uhr Missionsstunde, Herr Vikar. Freyer. [Montag um 8 Uhr Morgenandacht, Herr Candidat Köberle. Dienstag um 8 Uhr Frühgottesdiens, Herr Cand. Hölzel. Mittwoch und Donnerstag um 8 Uhr Morgenandacht, Herr Cand. Köberle. Freitag um 3 Uhr Nachmittagsgottesdienst, Herr Cand. Engelhardt.]

VIII. Auerkirche. 6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper u. Rosenkranz.

IX. Haidhauserkirche. 6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 1 U. Nachm. Christenlehre u. Rosenkranz.

X. Griechische Kirche. 10 U. Vorm. Gottesdienst, geh. von Hrn. Archim. Kallinikos.

XI. Englische Kapelle. 11 U. Vorm. Predigt von Hrn. Clee.

Schaustellungen.

Ausstellung von Fragmenten der ersten Gutenberg's-Druckpresse, welche im vorigen Jahre zu Mainz aufgefunden wurden, dann von alten Druckwerken, Handschriften ꝛc. Im königl. Odeon zu sehen täglich von Vormitt. 9 Uhr an ununterbrochen bis Nachmitt. 5 Uhr. Eintrittspreis 24 kr. Kinder die Hälfte.

Oeffentliche Vergnügungen.

Ton-Halle: Erster großer Masken-Ball, wobei das Orchester „Die Münchener" (bestehend aus 20 Mitgliedern), die neuesten Tänze zur Aufführung bringen wird. Anfang ½8 Uhr. Entrée für Herren 24 kr. Damen und Charakter-Masken frei.

Café Goldner (Kaufingergasse): Tarok-Rennen. Anfang ½4 Uhr. — Dann Abends 8 Uhr Produktion des Grazer Volkssängers Retzas mit Gesellschaft.

Beim Löwenhauser: Produktion des Komikers Hesselschwerdt und des Alpensängers Landshammer mit Zitherbegleitung von Buchecker. Anfang ½8 Uhr.

Beim Bierwirth Schwägerl (Augusten- u. Karlsstraßen-Ecke): Gesangs-Produktion des Volkssängers Deininger mit Gesellschaft. Anfang ½8 Uhr.

Beim Bierwirth Schellerer (Kasernstraße): Leber-Knödl-Partie mit musikalischer Unterhaltung. Anfang 7 Uhr.

Königl. Hof- u. National-Theater.

Für heute geschlossen.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Zum **3.** und **4.** Male:

Das Münchener-Kindl und der Riegelhauben-Feind, od.: Um Alles in der Welt nur keine Münchnerin.

Original-Zauberposse mit Gesang und Tanz in 3 Abtheilungen von Fränkel. Musik von Müller.

1. Abtheil.: Die Münchener Nachtlichteln. 2. Abtheil.: Das verauktionirte Serail. 3. Abtheil.: Ritter Don Quixote und sein Diener Sancho Pansa.

Cypr. v. Flinserl, Rentier	Hr. Kohrs.	Nanina, Wienerin	Frl. Karg.
Simmerl Wasserscheu, Bierwirth zum ewigen Licht	Hr. Preis.	Charlotte, Berlinerin	Frl. Göschl.
Bierdimpfl	Hr. Christ.	Bärbilina, Schwäbin	Frl. Gallinger.
Bleibgernda	Hr. Helmstätt.	Adelaide, Pariserin	Frl. Schwab.
Pichelmeier	Hr. Fehr.	Marie, Engländerin	Frl. M. Vesmeier
Lenerl, Kellnerin	Frl. Vinzens.	Zulima, Türkin	Frau Fehr.
Das Münchenerkindl, Geist	Hr. Dor.	Jessonda, Spanierin	Frl. H. Vesmeier.
Sieben Münchener-Kindeln.		Abdel-Kater, Sklavenhändl.	Hr. Köller.
Ali Pascha, ein Türke	Hr. Kohrs.	Klefti, griech. Kaufmann	Hr. Weber.
Curli, Leihhaus-Schätzer	Hr. Dor.	Mufti, türk. Rosenölhändler	Hr. Eisenmann.
Knuti, sibir. Großhändler	Hr. Christ.	Master Plump, Seekapitän	Hr. Fehr.
Kikeriki, französ. Agent	Hr. Helmstätt.	Don Quixote, ein Ritter	Hr. Kohrs.
Levi, poln. Handelsmann	Hr. Seeberg.	Sancho Pansa, sein Diener	Hr. Dor.
		Donna Jessonda	Frl. H. Vesmeier.

(Stammgäste; Favoritinnen)

Gäste. Frauen des Harems, Mohren, Türken, Russen, spanische Bauern.

Im 2. Akt: „Capricio", spanischer National-Tanz, ausgef. von Frl. H. Vesmeier.
Im 3. Akt: „El Ole" und „La Madrilena", spanische National-Tänze, werden von sechs Mädchen und sechs Herren ausgeführt.

Neue Dekoration: Ansicht des Münchener Rathhauses. — Costüme neu nach Angabe der Frau Directrice Schweiger.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr., Parterresperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Begräbnisse, Samstag den 17. Januar vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Franziska Plangl, Stadtmusikus-Kind v. h. (gest. d. 15., 3 M. 21 T. a.) — Max Wöhrmann, Hoftheater-Garderobe-Schneider v. h. (gest. d. 15., 72 J. a.) — Katharina Breininger, Conzertdieners-Gattin v. h. (gest. d. 15., 41 J. a.) — Joseph Tschurschenthaler, Werkmeisters-Kind v. h. (gest. d. 15., 3 T. a.) — Katharina Witthum, Pfründnerin v. h. (gest. d. 15., 78 J. a.) — Theres Steinhauser, Schneiders-Tochter von Neuhausen (gest. d. 15., 73 J. a.) — Magdalena Huber, Taglöhnerin von Pasing (gest d. 15., 72 J. a.)
2½ Uhr: Michael Hochmuth, Assistent v. h. (gest. d. 15., 45 J. a.)
3 Uhr: Walburga Haarpointner, Bürgermeisters-Wittwe von Landshut (gest. d. 15., 64 J. a.)
[Barbara Reihlin, Pfründnerin v. h., 67 J. a., wurde schon beerdigt.]

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Die Schlacht in der Schneiderwerkstatt, oder: Der alte Lehrbub.

Posse mit Gesang in 3 Akten von J. Nestroy. Musik von Capellmeister Ad. Müller.

Baron von Storchenau	Hr. Langendorf.	Natzl } Schneidergesellen	Hr. Weiß
Aurelia, seine Gattin	Frau Martinelli	Sepperl }	Hr. Korn.
Victor, dessen Sohn	Hr. Herbst.	Herr Ingerle	Hr. Blenz.
Baron Splitter	Hr. Böhmert.	Frau Ingerle	Frl Ehrenstein.
Sara, seine Gattin	Fr. Miller-Sch.	Doktor Pille	Hr. Reidar.
Clementine } dessen Kinder	Frl. Feker.	Heinrich, Victors Bedienter	Hr. Kochansky.
Emil }	F. Schweiger	Ein Wirth	Hr. Müller.
Sturm, ein Reisender	Hr. Martinelli.	Kaspar, Kellner	Hr. Fischer.
Hieronymus Wimmerl, ein Schreiber	J. Schweiger.	Mina	Frl. Wagner d. j.
Stichberger, ein Schneidermeister	Hr. Köstner.	Ein Milchmann	Hr. Brand.
Resi, seine Tochter	Frl. Wagner.	Eine Frau	Frl. Käser.
Hanns, sein Altgeselle	Hr. Berger.	Ein Knabe	L. Schweiger.
Falter, ein Abenteuerer	Hr. Himmel.	Ein Conducteur	Hr. Schöppel.
		Ein Bedienter	Hr. Scharpf
		Passagiere. Gäste. Schneidergesellen ꝛc.	

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nebel-Gallerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Bei G. Franz in München, Persagasse No. 4, ist soeben angekommen und zu haben:

Hendschel's Telegraph pro Januar—Februar 1857.

Preis 30 kr.

Bei **Georg Franz** in **München**, Perusagasse No. 4, ist erschienen und zu haben:

Stahlstiche von München.

(Einzeln das Blatt in 8° zu 12 kr., in 4° zu 24 kr.)

Total-Ansicht von Süd-Osten.
Allerheiligenkirche von Aussen.
,, von Innen. 4.
Auerkirche von Aussen.
,, von Innen. 4.
Bahnhofsgebäude von Aussen.
,, von Innen. 4.
Basilika von Aussen.
,, von Innen. 4.
Carolinenplatz.
Erzgiesserei.
Feldherrnhalle.
Frauenkirche von Aussen.
,, von Innen. 4.
Glyptothek.
Hof- und National-Theater.
Isar-Thor.
Karls-Thor.
Königsbau.
Ludwigskirche von Aussen.
,, von Innen. 4.
Michaels-Hofkirche von Aussen.
,, von Innen. 4.
Münchener Mädchen. 4.
Pinakothek.
Protestantische Kirche.
Rathhaus.
Rathhaussaal, der grosse. 4.
Residenz. Saalbau.
Ruhmeshalle und die Theresienwiese.
Dieselben grösser.
Schrannenplatz.
Siegesthor.
Thronsaal.
Universitätsgebäude.
Vestibul desselben.
Wittelsbacher Palais.
Wittelsbacher Platz.
Umgebungen. 4 Blatt.
Nymphenburg.
Kirche zu Pipping. 4.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer ꝛc.

Bei der neuen Getreidehalle No. 9|1 im ersten Stock sind meublirte Zimmer zu monatlich 6 fl. zu vermiethen. (10 b)

Am Platzl No. 4 über zwei Stiegen rechts ist ein schön meublirtes Zimmer sogleich an einen Herrn abzugeben.

Ausstellung der Azteken.

Die Azteken, liliputanische Wesen, der vermuthlichen Götter von Irimaya, eine neue Race Menschen aus den unerforschlichen Regionen von Central-Amerika und der geheimnißvollen Stadt Irimaya unter dem 17° nördlicher Breite und dem 91° 43' westlicher Länge.

Die Azteken wurden gesehen und empfohlen von JJ. MM. der Königin Viktoria und Prinz Albert von England, König und Königin von Preußen, Kaiser Napoleon, König und Königin von Sachsen, König und Königin von Hannover, vom Präsidenten Fillmorer und sämmtlichen Mitgliedern des Senats der Vereinigten Staaten von Amerika ꝛc. ꝛc. und von mehr als 60,000 Besuchern in Berlin.

Ferner werden gezeigt der kleine **Buschmann** und die **Corona** aus Südafrika circa 3½ Fuß hoch.

Es sind dieses die ersten dieses Stammes, die nach Europa gebracht wurden. Dieselben singen und spielen auf dem Piano.

Gleichzeitig produciren sich die berühmten **schottischen Glockenspieler** in ihrer Nationaltracht.

Ebenso wird Herr **Walter Moris** auf dem **Cristal Ophonie** spielen.

Die Musik dieses neuen Instrumentes ist bewunderungswürdig schön.

Die Vorstellungen finden statt

im Saale des Gasthofes zur blauen Traube

täglich von 2—4 Uhr und von 6—8 Uhr Abends

Bei jeder Vorstellung wird eine Explikation stattfinden.

Eintrittspreis: I. Platz fl. 2. — II. Platz fl. 1.

(d) **Kinder bezahlen die Hälfte.**

Bei Georg Franz in **München**, Perusagasse No. 4 ist soeben erschienen:

Sammlung der oberstrichterlichen Plenar-Beschlüsse in bürgerlichen Rechtsstreitigkeiten

und der

Erkenntnisse über Competenz-Conflikte zwischen Gerichts- und Verwaltungs-Behörden.

Zweiter Band. Erstes Heft. gr. 8. broch. fl. 1. 12 kr.

Früher erschienen davon: I. Heft (No. I—XVII.) 24 kr. II. Heft (XVIII—XXXIII.) 14 kr. III. Heft (XXXIV—XLVI.) 14 kr. IV. Heft (XLVII—LV.) 15 kr. V. Heft (LVI—LVIII.) und Erkenntnisse über Competenz-Conflikte. (I—LI.), dann chronologisches und systemat. Register über die Gesetzesstellen, welche Anwendung und durch die Erkenntnisse Auslegung fanden. fl. 1. 30 kr.

Diese fünf Hefte bilden den **ersten Band**, welcher complet fl. 2. 42 kr. kostet.

Da die Plenarbeschlüsse nicht nur für den veranlassenden Fall zur Entscheidungsnorm dienen, sondern für alle gleichartigen Fälle die ihnen gesetzlich beigelegte Eigenschaft eines Präjudizes oder einer Usual-Interpretation haben, so ergibt sich daraus von selbst der hohe Werth des Inhalts der vorliegenden Zusammenstellung. Außer dieser gesetzlichen Wirkung bilden die Entscheidungsgründe der oberstrichterlichen Plenarbeschlüsse und der Erkenntnisse über Competenz-Conflikte die wichtigste Quelle für Erläuterung zweifelhafter Bestimmungen des Civilrechtes und Civilprozesses, sowie der Administrativ-Gesetze und Verordnungen.

Dominos und Kutten

färbige und schwarze sind zu verleihen bei ***Ferdinand Gerbel,***

(a) **Sebastiansplatz No. 1.**

Bei Georg Franz in München ist erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben:

Albrecht Dürer's Randzeichnungen

aus dem

Gebetbuche des Kaisers Maximilian I.

Mit eingedrucktem Original-Texte und fein colorirten Initialen. Nebst einer Einleitung. Gut in Sarsenet gebunden 14 fl. oder 8 Thlr. Dasselbe mit französischem Texte hat gleichen Preis.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Reichel, Kfm. v. Frankfurt.
Hirsch, Part. v. Alten.
Hirsch, Kfm. v. Berlin.
Jarin, Gutsbes. v. Paris.
Gonnery, v. Paris.
Götzer, Kfm. v. Glauchau.
Rubener, Kfm. v. Coblenz.

Goldener Hirsch.

Silbermann, Fabrik. v. Forchheim.
Gerves, Part. v. Stuttgart.
Andrian, Frhr. v., k. Kämmerer u. Gutsbes. v. Mittelstetten.

Blaue Traube.

de Crignis, Kfm. v. Ansbach.
Wiesengrund, Kfm. v. Mainz.
Koch, Kfm. v. Mainz.
Schmitt, Kfm. v. Remba.
Ernst, Kfm. v. Leipzig.
Zais, Kfm. v. Mainz.

Goldenes Kreuz.

Löser, Kfm v. Stuttgart.
Schnitzlein, Kfm. v. Stuttgart.
Löwering. Kfm. v. Biberach.
Höningsberger, Kfm. v. Floß.
Künstler, Kfm. v. Cöln.
Hummel, Gutsverwalter v. Inning.
Fuhlroth, Kfm. v. Cöln.
Günther, Kfm. v. Glauchau.
Schindler, Kfm. v. Erfurt.
Reiß, Kfm. v. Mühlhausen.

Hotel garni (Leufelder).

Ekhardt, Oek. v. Großhesselohe.
Lederle, Stud. v. Heidelberg.
Huber, Ober-Werkmeistersgattin u. Fleischmann, Fabrik.-Gattin v. Amberg.
Ellinger, Kfm. v. Frankfurt.

Stachus.

Weinmann, Kfm. v. Trenchtlingen.
Krauner, Steinbruchbes. v. Langenaltheim.
Beck, Hdlsm. v. Hürben.
Loder, Drechslermstr. v. Starnberg.
Most, Hdlsm. v. Hechingen.
Eichinger, Fabrik. v. Weidenberg.

Augsburgerhof.

Duschl, Kfm. v. Altomünster.

Obervollinger.

Weber, Hdlsm. v. Zürich.
Jakob, Kfm. v. Würzburg.
Schmidt, Bräuer v. Schleedorf.
Blenk, Vortenm. v. Kempten.
Rhad, Frhr. v., v. Augsburg.
Oellinger, Literat v. Weßling.
Frilatus, Kfm. v. Höchst.
Fichtner, Seilerm. v. Osterhofen.
Böhringer, Wirth v. Aalen.
Röder, Kfm. v. Stuttgart.
Weiß, Maler v. Hannover.
Bohnenberger, Baumeister v. Coblenz.
Weinhard, Buchhalter v. Ebersberg.
Bernstetter, Lehrer v. Inzell.

Bamberger Hof.

Augsburger, Kfm. v. Tettensee.
Lehmann, Kfm. v. Landau.
Wolker, Kfm. v. Augsburg.
Helmeier, Priv. v. Nürnberg.
Grün, Buchhalter v. München.

Goldener Stern.

Reibl, Kfm. v. Friedberg.
Kaiser, Hdlsm. v. Mehring.
Steinbeck, Hdlsm. v. Steinbach.

Goldener Storch.

Oberbauer, Bräuer v. Ingolstadt.
Hummel, Kfm. v. Ingolstadt.
Baum, Fabrik. v. Nürnberg.
Baldauf, Seilerm. v Neuburg.
Einstein m. Sohn, Hdlsm. v. Buttenwiesen.
Sturm mit Gattin, Gutsbes. v. Teufstetten.

Gold. Sonne (Vögner).

Seidenschwarz, Bräuerssohn v. Burgrain.
Leubold, Hdlsm. v. Oberachtel.
Ostermann, Glaserm. v. Freising.
Zenz, Bräuerssohn v. Grafing.
Anwander, Seifensieder v. Altenmark.
Steinseiler, Cooperator v. Hohenkamm.
Weinberger, Sattlerm. v. Kufstein.

Kleiner Löwengarten.

Schelkopf, Hdlsm. v. Wemding.
Widmann, Hdlsm. v. Walkirchen.
Brugger, Hdlsm. v. Altdorf.
Sontheim, Hdlsm. v. Oberdorf.
Jäger, Hdlsm. v. Lindenberg.
Wagner, Hdlsm. v. Sonthofen.
Hagenmüller, Hdlsm. v. Hersching.
Rieblinger, Hdlsm. v. Dillingen.

Gasthaus zum Franziskaner.

Leinburg, Baron v., Priv. v. Würzburg.

Sehenswürdigkeiten. (Samstag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 21: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit **Ruhmeshalle**: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr. Sendlingergasse No. 65|2. (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Glasmalerei, königliche (Louisenstraße No. 18): Heute geschlossen.

Glyptothek: Heute geschlossen.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Lese-Saal von 8—1 Uhr geöffnet; Ausleih-Dienst. von 9—1 Uhr; Fremden-Besuch (Besichtigung der Cimelien) von 10—1 Uhr.

Hoftheater, k.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Anmeldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Hofkirche. 3) St. Michaels-Hofkirche. 4) Theatinerkirche. 5) Ludwigskirche. 6) Frauenkirche. 7) St. Peterskirche. 8) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Heute geschlossen.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms) im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek: Von 9—2 Uhr dem Besuche offen.

Pinakothek: Heute geschlossen.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen, während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen gezeigt. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U. gegen Eintrittskarten die beim kgl. Obertapezierer zu erholen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odyssens-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Sieges-Thor (an der Ludwigsstraße).

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme: Nur gegen Karten, welche bei Hrn. Magistratsrath Hemmer von 9—12 Uhr und von 3—6 Uhr, Thal No. 1/2, Büreau No. 27, zu erholen sind.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Scharhäutl. 2) **Herbarium**, Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. Wagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, I. Cons. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung**, Cons. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Cons. Prof. Streber, der zwischen 10—12 Uhr Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Brasilianisch-ethnographische Sammlung**. — Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren, in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

Zeughaus, städtisches (am untern Anger): Heute geschlossen.

☞ Nähere Angaben u. Explikationen dieser Sehenswürdigkeiten findet der Fremde in dem Werkchen: „Acht Tage in München" für Reisende jeden Standes, 16° 48 kr. und über die Lokalitäten gibt ihm Aufschluß der „Plan der Haupt- u. Residenzstadt München", mit den Special-Plänen der Pinakotheken, der Glyptothek, der vereinigten Sammlung und der wissenschaftlichen Sammlungen ꝛc. 16° 48 kr., beide bei G. Franz in München, Perusagasse No. 4 erschienen u. zu haben.

K. Eisenbahnen.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung abgezählt hinzulegen, das Wechseln aber zu vermeiden.

Eisenbahn-Fahrt nach Augsburg.

Erster Zug: 5 U. Morg. Eilzug mit Personenbeförderung I. u. II. Classe.

Zweiter Zug: 6 U. Morg. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.

Dritter Zug: 11 U. Vorm. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.

Vierter Zug: 2 U. 15 Min. Nachm. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.

Fünfter Zug: 5 U. Ab. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.

Ankunft der Züge in München.

Erster Zug: 9 U. 15 Min. Vorm. Güterzug.

Zweiter Zug: 1 U. 25 Min. Nachm. Güterzug.

Dritter Zug: 3 U. 40 Min. Nachm. Postzug.

Vierter Zug: 8 U. 25 M. Nachts Güterzug.

Fünfter Zug: 9 U. 40 Min. Nachts Eilzug.

Eisenbahn-Fahrt nach Starnberg.

(Ueber **Pasing, Planegg** 2c.)

Abfahrt in München:	Ankunft in Starnberg:
7 U. — Min. früh.	8 U. — Min. früh.
2 U. — Min. Nachm.	3 U. — Min. Nachm.
Abfahrt in Starnberg:	**Ankunft in München:**
8 U. 30 Min. früh	9 U. 30 Min. früh.
5 U. — Min. Abends	6 U. — Min. Abends.

Preise: I. Cl. 1 fl. 3 kr. II. Cl. 42 kr. III. Cl. 27 kr.

Preise für Tour- u. Retour-Billete: 1 fl. 48, 1 fl. 12 u. 48 kr.

Fiaker und Droschken.

½ Stund.	Fiaker. Personen-Taxe für 1 u. 2	1 u. 4	Droschken. Zeit-bauer.	Taxe 1 u. 2 Pers.
	fl. kr.	fl. kr.		fl. kr.
1	— 18	— 24		
2	— 36	— 48	¼ St.	— 12
3	— 45	1 —		
4	1 —	1 12	½ St.	— 24
5	1 12	1 24	1 St.	— 42
6	1 24	1 36		
7	1 36	1 48	1½ St.	1 —
8	1 48	2 —	2 St.	1 18
9	2 —	2 12		
10	2 12	2 24	2½ St.	1 30
11	2 24	2 36		
12	2 36	2 48	3 St.	1 48

Standplätze.

1) Am alten Schrannenplatz, nächst der Hauptwache.
2) am Max-Joseph-Platz, in der Nähe des Hoftheaters,
3) am Hofgarten, vor dem Café „Tambosi" und am Odeons-Platze;
4) am Dultplatze, nächst der Herzog-Maxburg;
5) vor dem Karlsthor;
6) vor dem Sendlingerthor;
7) bei der Mariahilfkirche (Au).

NB. In jedem Wagen befindet sich ein ausführlicher Tarif, der in zweifelhaften Fällen über Forderung u. Leistung näheren Aufschluß gibt.

Stellwagen. Sonntag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt.	Einsteigort.
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Bambergerhof.
Ebersberg . . .	—	48	3 U. Nm.	Niedermeyer.
Freising	—	48	6 U. Abd.	Böaner, Thal.
„	—	48	2 U. Nm.	Café Scheitl.
Ingolstadt . . .	2	—		
über Pfaffenhofen	1	12	5 U. Nm.	Gold. Storch.
Landshut . . .	1	30	½6 U. fr	Golden. Lamm.
„	1	30	12 U. Mit.	Fürstenfelderh.
Nymphenburg	—	9	9 U. früh 2 U. Nm 6 U. Abd.	Krone a. Carls-platz.
„	—	9	½ 2 U. Nm	Abenthum.
Reichenhall . .	3	36	6 U. früh	Kaffee Scheitl.
Rosenheim . . .	1	36	8 U. früh	Bögner, Thal.
Rosenheim* . .	1	36	8 U. früh	Stanal, Thal.
„	1	36	6 U. Abd.	Amerthalerhof.
Wolfratshausn.	—	36	7 U. früh	Kaffee Urban.
üb. Edenhausen.	—	30	3 U. Nm.	Gilgenrainer.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.

Börsenberichte.

Frankfurt a/M. 16. Jan. Oester. National-Anlehen 79; Oesterr. 5proc. Metall. 77; 4½ proc. 67; Bankaktien 1143; Bankaktien-Interimsscheine 101¼; Oesterr. Lotterie-Anl.-Loose von 1854 143¾; Ludwigshafen-Berbacher Eisenbahn-Aktien 100; Bayer. 4½proc. Obligationen 161. Wechselcourse: Paris 93⅞; London 116⅞; Wien 112¼.

Wien, 16. Jan. Oesterreich. 5proc. National-Anl. 84⅛; 5proc. Metall. 82⅜; 4½proc.-Metall. — —; Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1839 130; österr. Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1854 108⅛; Bankaktien 1035; Lombard.-Venetian. 5proc. Anleihe — —; österr. Credit-Mobil.-Aktien 299¼; Donau-Dampfschifffahrts-Aktien 567; österr. Staatsbahn-Aktien — —; österr. Bank-Inter.-Aktien —; Nordb.-Aktien 2393¾; Wechsel-Course: Augsburg uso 106⅜; London 10.17.

Paris, 15. Jan. 4½proc. 93.50; 3proc. 67.95.

London, 15. Jan. 3proc. Consols 94.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurter-Cours.

	Anzunehmen.			Zu haben.		
Neue Louisd'or	fl. 10	42	kr.	fl. 10	45	kr.
Dänische, Hannov. u. Preuß. Friedrichsd'or	„ 9	38	„	„ 9	40	„
	„ 9	55	„	„ 9	57	„
Holl. 10 fl.-Stücke	„ 9	42	„	„ 9	43½	„
Rand-Dukaten	„ 5	30	„	„ 5	31	„
Napol.-d'or (20 Fr.-St.)	„ 9	18	„	„ 9	19	„
Engl. Sovereignsd'or	„ 11	38	„	„ 11	42	„
Fünffrancsthaler	„ 2	20	„	„ 2	20¼	„
1 Preuß.-Thaler	„ 1	45	„	„ 1	45	„
„ schein	„ 1	45	„	„ 1	45¼	„
Verschied. Cassenanweis.	„ 1	43	„	„ 1	43½	„

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 18. Sonntag, 18. Januar 1857. (Remedius, B.) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Freunde, welche **chambres garnies** bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchenfeier am Montag.

St. Peter. 8 Uhr früh Messe für die verstorb. Mitglieder des Rosenkranz-Vereins.
Herzogspitalkirche. 7 U. fr. Messe für die verstorb. Bruderschafts-Mitglieder.
St. Jakob. 2 Uhr Nachm. Vesper, 4 Uhr Rosenkranz und Litanei.

Königl. Hof- u. National-Theater.

[11. Vorstellung im Abonnement.]

Ein Sommernachts-Traum.

Schauspiel in 3 Aufzügen von Shakspeare, übersetzt von A. W. Schlegel.
Musik von Mendelssohn-Bartholdy.

Personen.

Theseus, Herzog v. Athen	Hr. Keller.
Egeus, Vater der Hermia	Hr. Eiseneck.
Lysander } Liebhaber der	Hr. Straßmann.
Demetrius } Hermia	Hr. Richter.
Philostrat, Aufseher der Lustbarkeiten am Hofe des Theseus	Hr. Leigh.
Squenz, der Zimmermann	Hr. Jost.
Schnock, der Schreiner	Hr. Sigl.
Zettel, der Weber	Hr. Lang.
Flaut, der Bälgeflicker	Hr. Christen.
Schnauz, der Kesselflicker	Hr. L. Schmid.
Schlucker, der Schneider	Hr. Büttgen.
Hippolita, Königin der Amazonen, mit Theseus verlobt	Frau Büttgen.
Hermia, Tochter des Egeus, in Lysander verliebt	[Hausmann.] Frau Dahn-
Helena, in Demetrius verliebt	Frl. Damböck.
Oberon, König der Elfen	Frl. Lanzlott.
Titania, Königin der Elfen	Frl. Söltl.
Puck oder Robin Gutgesell, ein Elfe	Frl. Jahn.
Bohnenblüthe } Elfen	Th. Greßbach.
Spinnweb } Elfen	J. Thoms.
Motte } Elfen	S. Müller
Senfsamen } Elfen	Th. Wolker.
Elfen	Frau Thierry. Frl. Falk. Frau Wirth. Frl. Muscheck.

Elfen im Gefolge Oberons und Titanias. Gefolge des Theseus und der Hippolita.

Scene: Athen und ein nahegelegener Wald.

Preise der Plätze: Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr.. Ein Parketsitz 1 fl. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. Die Logen sind sämmtlich abonnirt. [6]

Der freie Eintritt ist aufgehoben, mit alleiniger Ausnahme desjenigen, der laut der blauen Billets gilt.

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr, Anfang halb 7 Uhr, Ende um 9 Uhr.

Unpäßlich: Frl. Seehofer, Frl. Schwarzbach.

Wochen-Repertoire.

Dienstag 20.: Erste Gastdarstellung von Frl. Lanner und Hrn. Levasseur. Zum Erstenmale: „Die Weiberkur" (»Le Diable à Quatre«) Ballet von Mazilier. Dazu: „Nummer 777", Posse nach dem Französischen von Lebrün.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Der böse Geist Lumpacivagabundus, oder: Das liederliche Kleeblatt.

Zauberposse mit Gesang in 3 Akten von Johann Nestroy. Musik von A. Müller.

Stellarius, Feenkönig	Hr. Kochansky.	Strudel, Wirth zum gold. Rockerl in Wien	Hr. Böhmert.
Fee Fortuna, Beherrscherin des Glückes	Frau Martinelli	Hobelmann, Tischlermeister in Wien	Hr. Langendorf.
Brillantine, ihre Tochter	Frl. Göbbels.	Peppi, seine Tochter	Frl. Feker.
Fee Amorosa, Beschützerin der wahren Liebe	Frl. Wagner.	Anastasia Hobelmann	Frl. Berg.
Mystifax, ein alter Zauberer	Hr. Langendorf.	Gertrud, Haushälterin in Hobelmanns Hause	Frl. Käfer.
Hilarius, sein Sohn	Hr. Blenz.	Hackauf, Fleischermeister	Hr. Kochansky.
Fludribus, Sohn eines Magiers	Hr. Berger.	Ein Porträtmaler	Hr. Köstner.
Lumpazivagabundus, ein böser Geist	Hr. Reidar.	Johann, Bedienter	Hr. Berger.
Leim, Tischler (wandernde Handwerksburschen)	Hr. Herbst.	Poldel, Schneiderlehrbube	F. Schweiger.
Knieriem, Schuster (wandernde Handwerksburschen)	Hr. Martinelli.	Herr v. Windwachel	Hr. Himmel.
Zwirn, Schneider (wandernde Handwerksburschen)	J. Schweiger.	Herr v. Lüftig	Hr. Blenz.
Pantsch, Wirth und Herbergsvater in Ulm	Hr. Böhmert	Herr v. Papillon	Hr. Köstner.
Faßl, Oberknecht in einer Brauerei	Hr. Scharpf.	Signora Palpiti	Frl. Ehrenstein.
Hannerl, Kellnerin	Frl. Berg.	Laura (ihre Töchter)	Frl. Heßling.
Ein Hausirer	Hr. Himmel.	Camilla (ihre Töchter)	Frl. Rosner.
		Ein Reisender	Hr. Kochansky.
		Gesellen, Hausirer, Bediente, Volk, Genien ꝛc.	

Das Stück spielt theils in Wien, theils in Ulm und in Prag.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nebel-Gallerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Frühlingsgarten: Gesangs-Produktion des Volkssängers Deininger mit Gesellschaft. Anfang 4 Uhr.

Kleiner Rosengarten: Produktion des Komikers Hesselschwerdt und des Alpensängers Landshammer mit Zither-Begleitung von Bucheder. Anfang 4 Uhr. Dann Abends 8 Uhr im **Gasthaus zum Eisenhut** (am Anger).

Zur blauen Taube (am Sendlingerthorplatz): Produktion des Grazer Volkssängers Retzas mit Gesellschaft. Anfang 4 Uhr.

Stachusgarten: Produktion des „Münchener Terzett-Vereins". Anfang 4 Uhr.

Beim Schober (Au): Produktion des „Kleeblatts".

Tanzmusiken werden abgehalten im **Prater, Glasgarten, Goldenen Storch, Ton-Halle, Goldene Ente, Grüner Hof, Pechgarten, Salzburgerhof, Frühlingsgarten, Löwenhauser, Paradiesgarten, Maigarten, Neudeckergarten** (Au), **Lampelgarten, Kreuzbräu, Kaisergarten** (Dachauerstraße), **Café Melcher, Café Moritz** (am Marienplatz), **Geyergarten, Bierwirth Grabmayer** (Amalienstraße), **Zum deutschen Haus, Lodererbräu.**

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Zum **5.** und **6.** Male:

Das Münchener-Kindl und der Riegelhauben-Feind, od.: Um Alles in der Welt nur keine Münchnerin.

Original-Zauberposse mit Gesang und Tanz in 3 Abtheilungen von Fränkel. Musik von Müller.

1. Abtheil.: Die Münchener Nachtlichteln. 2. Abtheil.: Das verauktionirte Serail. 3. Abtheil.: Ritter Don Quirote und sein Diener Sancho Pansa.

Cypr. v. Flinserl, Rentier	Hr. Kohrs.	Nanina, Wienerin	Frl. Karg.
Simmerl Wasserscheu, Bierwirth zum ewigen Licht	Hr. Preis.	Charlotte, Berlinerin	Frl. Göschl.
Bierdimpfl	Hr. Christ.	Bärbilina, Schwäbin	Frl. Gallinger.
Bleibgernda	Hr. Helmstätt.	Adelaide, Pariserin	Frl. Schwab.
Pichelmeier	Hr. Fehr.	Marie, Engländerin	Frl. M. Vesmeier
Lenerl, Kellnerin	Frl. Vinzens.	Zulima, Türkin	Frau Fehr.
Das Münchenerkindl, Geist	Hr. Dor.	Jessonda, Spanierin	Frl. H. Vesmeier.
Sieben Münchener-Kindeln.		Abdel-Kater, Sklavenhändl.	Hr. Köller.
Ali Pascha, ein Türke	Hr. Kohrs.	Klefti, griech. Kaufmann	Hr. Weber.
Curli, Leihhaus-Schätzer	Hr. Dor.	Rusti, türk. Rosenölhändler	Hr. Eisenmann.
Knuti, sibir. Großhändler	Hr. Christ.	Master Plump, Seekapitän	Hr. Fehr.
Kikeriki, französ. Agent	Hr. Helmstätt.	Don Quirote, ein Ritter	Hr. Kohrs.
Levi, poln. Handelsmann	Hr. Seeberg.	Sancho Pansa, sein Diener	Hr. Dor.
		Donna Jessonda	Frl. H. Vesmeier.

Stammgäste. Favoritinnen.

Gäste. Frauen des Harems, Mohren, Türken, Russen, spanische Bauern.

Im 2. Akt: „Capricio", spanischer National-Tanz, ausgef. von Frl. H. Vesmeier.
Im 3. Akt: „El Ole" und „La Madrilena", spanische National-Tänze, werden von sechs Mädchen und sechs Herren ausgeführt.

Neue Dekoration: Ansicht des Münchener Rathhauses. — Costüme neu nach Angabe der Frau Directrice Schweiger.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr., Parterresperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Gerichtlicher Zwangsverkauf.

Montag den 19. Januar Vormittags von 9 — 12 Uhr gerichtlicher Zwangsverkauf des Anwesens No. 9¼ an der Adalbertstraße.

Begräbnisse, Sonntag den 18. Januar vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Kaspar Happach, Metzgerknecht v. h. (gest. d. 16., 50 J. a.) — Anton Massa, bürgl. Bäckermeisters-Kind v. h. (gest. d. 16., 3 M. 21 T. a.) — Georg Schormayr, bgl. Wagnermeisters-Kind v. h. (gest. d. 16., 5 M. 5 T. a.)

3 Uhr: Georg Friedrich Karl Martin, qu. rechtsk. Bürgermeister v. Schwabach (gest. d. 16., 67 J. a.)

4¼ Uhr: Agnes v. Hefner, k. Professors-Tochter v. h. (gest. d. 16., 14 J. a.)

[Johann Sturm, Gärtner v. h., 75 J. a., und Maria Beringer, Pfründnerin v. h., 81 J. a., wurden beide schon beerdigt.]

Trauer-Gottesdienste am Montag.

St. Bonifaziuspfarrkirche: Vorm. 9 U. für Katharina Melzer, b. Gastwirthstochter.

Ausstellung der Azteken.

JJ. MM. der König und die Königin mit der Allerhöchsten Familie geruhten bereits die Ausstellung zu besuchen, sprachen Allerhöchstihren Beifall aus und erfreuten die Kleinen mit reichen Geschenken.

Die Ausstellung wird geschlossen Mittwoch Abends den 21. Januar.

Die Azteken, liliputanische Wesen, der vermuthlichen Götter von Irimaya, eine neue Race Menschen aus den unerforschlichen Regionen von Central-Amerika und der geheimnißvollen Stadt Irimaya unter dem 17° nördlicher Breite und dem 91° 43' westlicher Länge.

Die Azteken wurden gesehen und empfohlen von JJ. MM. der Königin Viktoria und Prinz Albert von England, König und Königin von Preußen, Kaiser Napoleon, König und Königin von Sachsen, König und Königin von Hannover, vom Präsidenten Fillmorer und sämmtlichen Mitgliedern des Senats der Vereinigten Staaten von Amerika ꝛc. ꝛc. und von mehr als 60,000 Besuchern in Berlin.

Ferner werden gezeigt der kleine **Buschmann** und die **Corona** aus Südafrika 3½ Fuß hoch.

Es sind die ersten dieses Stammes, die nach Europa gebracht wurden. Dieselben singen und spielen auf dem Piano.

Gleichzeitig produciren sich die berühmten **5 schottischen Glockenspieler** in ihrer Nationaltracht.

Ebenso wird Herr **Walter Moris** auf dem **Cristal Ophonie** spielen.

Die Musik dieses neueren Instrumentes ist bewunderungswürdig schön.

Die Vorstellungen finden statt

im Saale des Gasthofes zur blauen Traube

täglich von 2—4 Uhr und von 6—8 Uhr Abends

Bei jeder Vorstellung wird eine Explikation stattfinden.

Eintrittspreis: I. Platz fl. 2. — II. Platz fl. 1.

(e) **Kinder bezahlen die Hälfte.**

Nur noch einige Tage zu sehen.

Bei **Georg Franz** in München, Perusagasse No. 4, ist erschienen und zu haben:

Das Steuerwesen im Königreich Bayern

nach den geltenden Gesetzen, Verordnungen, Erläuterungs-Rescripten nebst Anmerkungen und Citaten. I. Bändchen 16°.

1. Lieferung: **Grundsteuer.** 15 kr.
2. „ **Haussteuer, Steuer-Nachlässe, Verbrauchssteuern,** auch **Malzaufschlag.** 18 kr.
3. „ **Einkommen- und Kapitalrentensteuer.** 24 kr.
4. „ **Gewerbesteuergesetz und Vollzugs-Erläuterungen.** 36 kr.

Bei **Georg Franz** in München ist erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben:

Der Diebstahl, dessen Untersuchung u. Bestrafung in Bayern diesseits d. Rheins, nach dem **neuesten Gesetze vom 10. Januar 1856** und den älteren noch geltenden Bestimmungen mit Erläuterungen und Citaten.

8°. broch. Preis 15 kr.

Bei Georg Franz in München, Perusagasse No. 4, ist erschienen und zu haben:

Gesetze, Verordnungen, Entschließungen, Ausschreiben & Erkenntnisse über das

Jagdwesen

in Bayern diesseits des Rheins.

Nebst einer Uebersicht der Jagdverhältnisse seit 1848, einem Sachregister und einer Sammlung der gebräuchlichsten Redensarten in der Jägersprache.

16. 17 Bogen. Preis 1 fl. 12 kr.

Die Brauchbarkeit und Nützlichkeit dieser, durch Erläuterungen, Anmerkungen, Hinweisungen und Register in sich gut verbundenen Zusammenstellung wird Jeden, der in einem amtlichen Wirkungskreise oder als Private bei der Jagd betheiligt ist, befriedigen.

Bei Georg Franz in München, Perusagasse No 4, ist erschienen und zu haben:

Volks-Schauspiele von Ferdin. Fränkel. 1stes Bändchen. Enthält: 1) **Der Gold-See.** Original-Posse. 2) **Der Schwärzer und sein Deandl.** Original-Charakterbild aus dem bayer. Hochlande mit Gesang in 3 Akten. 3) **Adelheid, die Soldatenbraut oder Die Veterin an der Marienſäule.** Schauspiel. 16. brosch. 18 Sgr. oder 1 fl.

Bei G. Franz in München, Persagasse No. 4, ist soeben angekommen und zu haben:

Hendschel's Telegraph pro Januar—Februar 1857.

Preis 30 kr.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer 2c.

Bei der **neuen Getreidehalle No. 9/1** im ersten Stock sind meublirte Zimmer zu monatlich 6 fl. zu vermiethen. (101)

Dultplatz No. 15 im ersten Stock sind zwei meublirte Zimmer zu vermiethen. (35)

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof

Schäßler, Baronin v. u. Gaisberg, Baronin v., v. Augsburg.
Clarenbach, Kfm. v. Hückeswagen.

Goldener Hirsch.

Bein, Kfm. v. Berlin.
Fröhlich, Dr., v. Heilbronn.

Hotel Maulick.

Hupfeld, Kfm. v. Frankfurt.
Frommer, Baumeister v. Nürnberg.
Bergmann, Kfm. v. Barmen.
Mumm, Kfm. v. Cöln.
Kern, Kfm. v. Stuttgart.

Blaue Traube.

Brühl, Kfm. v. Lichtenfels.
Kleinhaus, Kfm. v. Apolda.
Müller, Kfm. v. Stuttgart.
Weißmann, Kfm. v. Mainz.
Fricke, Kfm. v. Chemnitz.
Collingwood, Priv. v. London.
Cornelius, Priv. v. London.
Köpf, Gastw. v. Göppingen.
Erdmann, Maler v. Leipzig.
Helbing, Kfm. v. Regensburg.

Goldenes Kreuz.

Reichenbücher, Kfm. v. Apolda.
Simon, Kfm. v. Frankfurt.
Bonté, Kfm. v. Baiersdorf.
Hupfeld, Kfm. v. Frankfurt.
Korff, Kfm. v. Hanau.
Feistmann, Kfm. v. Fürth.
Fischer, Kfm. v. Stuttgart.
Ostermeier, Kfm. v. Weilheim.
Neumann, Kfm. v. Frankfurt.
Kather, Kfm. v. Elberfeld
Dorheimer, Kfm. v. Darmstadt.
Blöken, Kfm. v. Schweinfurt.

Hotel garni (Peinfelder).

Simann mit Familie, Obergerichts-Assessor v. Berlin.
Meier-Levi, Hdlsm. v. Regensburg.
Held, Hdlsm. v. Regensburg.
Sazer, Dr., v. Stuttgart.
Beer, Kfm. v. Stuttgart.

Hotel garni (Schafroth).

Koch, Juwelier v. Hanau.
Reutlinger, Kfm. v. Ichenhausen.
Göbel, Kfm. v. Berlin.

Berger, Gutsbes. v. Augsburg.
Rosenstein, Kfm. v. Stuttgart.
Riechheimer, Kfm. v. Heilbronn.
Zimmern, Kfm. v. Heilbronn.
Herz, Kfm. v. Hochberg.
Weil, Kfm. v. Ludwigsburg.
Mayer, Kfm. v. Augsburg.
Hirschler, Kfm. v. Frankenthal.
Salomon, Kfm. v. Leipzig.
Rosenthal, Kfm. v. Frankfurt
Frank, Kfm. v. Mannheim.

Stachus.

Gerstle, Kfm. v. Steppach.
Lanzky, Müller v. Klalik.
Buchmann, Müller v. Luzern.
Mösch, Kfm. v. Augsburg.
Schießer, Fruchth. v. Lindau.
Schöllhorn, Fruchth. v. Zell.
Buchmann, Gutsbes. v. Erding.
Gundelfinger, Kfm. v. Ichenhausen.
Steinharter, Kfm. v. Hainsfurt.
Tschudy, Fruchth. v. Glarus.

Augsburgerhof.

Feldenheimer, Pferdeh. v. Hengstfeld.
Bär, Pferdeh. v. Weißenhorn.
Lanz mit Tochter, Kfm. v. Aichach.
Reichart, Wirth v. Inzemoos.
Golling, Bote v. Pöttmes.
Nees, Kfm. v. Augsburg.
Allenheimer, Kfm. v. Augsburg.
Bergdolf, Kfm. v. Augsburg.
Brunner, Säcklerm. v. Erding.

Obervollinger.

Gerngroß, Forstaktuar v. Altötting.
Heidlauf, Fabrik. v. Frankfurt.
Winzinger, Priv. v. Frankfurt.
Girling, Maler v. Straßburg.
Klauner, Gemeinde-Rath v. Kürzell.
Feger, Hammerw.-Bes. v. Zell.
Chatelet, Kfm. v. Augsburg.
Bauer, Müller v. Spöckh.
Engel, Kfm. v. Solingen.
Hartung, Pfarrer v. Legau.
Wemaweser, Gastw. v. Landsberg.
Mößl, Expeditor v. Partenstein.
Schelkinger, Handl.-Agent v. Innsbruck.
Bensch, Kfm. v. Suchteln.
Anzenhofer, Priv. v. Kaufbeuern.
Sohler, Gutsbes. v. Steingaden.
Rick, Gemeinde-Vorsteher v. Weiler.
Linder, Bräuer v. Weiler.
Stadler, Gutsbes. v. Bruck.
Kolterer, Spänglerm. v. Memmingen.
Pappenheimer, Kfm. v. Cannstadt.
Möser, Bräuer v. Rosenheim.
Pichler, Goldschmied v. Holzkirchen.
Vogt, Müller v. Ballenberg.
Westinger, Hdlsm. v. Ellingen.
Weinberg, Dr., v. Lemberg.
Glück, Mechaniker v. Blaubeuern.
Reindl, Dr., v. Tegernsee.

Bamberger Hof.

Fecht, Kfm. v. Donauwörth.
Bauftetter, Kfm. v. Donauwörth.
Lorg, Kfm. v. Frankenthal.
Kottmüller, Bräuer v. Murnau.
Kuhn, Kfm. v. Frankenthal
Maurers, Kfm. v. Mühldorf.
Breitenbach, Kfm. v. Würzburg.
Schneider, Kfm. v. Mannheim.
Wolf, Kfm. v. Neustadt.
Heller, Kfm. v. Waldmünchen.
Hirschle, Kfm. v. Huisheim.
Beringer, Melber v. Friedberg.
Mehler, Kfm. v. Burghaslach.

Goldener Stern.

Mengraf, Gutsverwalter v. Ebersberg.
Hipper, Bräuerssohn v. Weilheim.
Berwein, Gutsbes. v. Steinhöring.

Goldener Löwe.

Reunzert Forstgehilfe v. Tegernsee.
Schreiteröder, Hdlsm. v. Pilsting.
Zimmer. Hdlsm v. Pilsting.
Schmidramsl, Gastw. v Forsting.
Buchner, Hdlsm. v. Arnstorf.
Müller, Metzgerm v. Tegernsee.

Goldener Storch.

Nathan, Banquier v. Fürth.
Lipp, Posthalter v. Wolnzach.
Wimmer, Bürgerm. v. Murnau.
Müller, Revierförster v. Bundorf.
Jakob, Bräuer v. Rain.
Huber, Stud. v. Albenöd.
Zülch, Fruchthdlr. v. d. Schweiz.
Popp. Müller v. Sutzwill.

Gold. Sonne (Bögner).

Sulzenbacher, Gastwirthin v. Marbach.
Haubel, Dechant v. Petershausen.
Lunginger, Bräumeister v. Holzkirchen.
Liedl, Posthalterstochter v. Sauerlach.
Ströbl, Priv. v. Tölz.
Werkmeister, Bürgerm. v. Tölz.
Angerer, Bräuer v. Tölz.
Prötzenböck, Hdlsm. v. Landau.
Frühmorgen, Hdlsm. v. Großköllnbach.
Scheid, Bräuer v. Mühldorf.
Kotter, Hdlsm. v. Lorenzenberg.
Mayer, Wirthssohn v. St. Wolfgang.
Mauerer, Hdlsm.-Gattin v. Wasserburg.
Amann, Kunstgärtner.
Loscher, Gerichtsdiener v. Ansbach.
Huber, Seifensieder v Erding.

Kleiner Löwengarten.

Dopfer, Pferdehdlr. v. Oberndorf.

Gasthaus zur Eisenbahn.

Karl, Hausmeister v. Spielberg.
Bissinger, Pferdehdlr. v. Ichenhausen.
Schiller, Priv. v. München.
Wilibald, Getreidehdlr. v. Adelshausen.
Wagenpfeil, Getreidehdlr. v. Adelshausen.
Häckl, Schäfflerm. v. Höhenkirchen.
Berchtet, Silberarbeiter v. Adelshausen.

Sehenswürdigkeiten. (Sonntag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit **Ruhmeshalle**: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Chemisches Laboratorium (Arcisstraße No. 1): Heute geschlossen.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr. Sendlingergasse No. 65/2 (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek: Heute geschlossen.

Hallbig's Atelier (Damenstift, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek geschlossen.

Hoftheater, königl.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc.: Heute nicht zu sehen.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Hofkirche. 3) St. Michaels-Hofkirche. 4) Theatinerkirche. 5) Ludwigskirche. 6) Frauenkirche. 7) St. Peterskirche. 8) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture. Reading-rooms: im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl. für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek: Von 9—2 Uhr dem Besuche offen.
In derselben heute auch die Porzelanmalereisammlung von 9—12 Uhr.

Pinakothek (Barerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien.**

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen, während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen gezeigt. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U. gegen Eintrittskarten die beim kgl. Obertapezierer zu erholen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odysseus-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Sieges-Thor (an der Ludwigsstraße).

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme: Nur gegen Karten, welche bei Hrn. Magistratsrath Hemmer von 9—12 Uhr und von 3—6 Uhr, Thal No. 1/2, Büreau No. 27, zu erholen sind.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhauergasse): 1) Gevgnostisches Cabinet, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) Herbarium, Custos Dr. Kummer. 3) Mineralogische Sammlung, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell. 4) Paläontolog. Sammlung, Prof. Dr. Wagner. 5) Zoologisch-zootomische Sammlung, I. Cons. Prof. Dr. v. Siebold. 6) Physikalische Sammlung, Cons. Ministerial-Rath Steinheil. 7) Münzkabinet, Cons. Prof. Streber, der zwischen 10—12 Uhr Anmeldungen entgegen nimmt. 8) Brasilianisch-ethnographische Sammlung. — Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren, in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

Zeughaus, städtisches (am untern Anger): Heute geschlossen.

☞ Nähere Angaben u. Explikationen dieser Sehenswürdigkeiten findet der Fremde in dem Werkchen: „Acht Tage in München" für Reisende jeden Standes, 16° 48 kr. und über die Lokalitäten gibt ihm Aufschluß der „Plan der Haupt- u. Residenzstadt München" mit den Special-Plänen der Pinakotheken, der Glyptothek, der vereinigten Sammlung und der wissenschaftlichen Sammlungen ꝛc. 16° 48 kr., beide bei G. Franz in München, Perusagasse No. 4 erschienen u. zu haben.

K. Eisenbahnen.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung abgezählt hinzulegen, das Wechseln aber zu vermeiden.

Eisenbahn-Fahrt nach Augsburg.

Erster Zug: 5 U. Morg. Eilzug mit Personenbeförderung I. u. II. Classe.

Zweiter Zug: 6 U. Morg. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.

Dritter Zug: 1 U. Vorm. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.

Vierter Zug: 2 U. 15 Min. Nachm. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.

Fünfter Zug: 5 U. Ab. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.

Ankunft der Züge in München.

Erster Zug: 9 U. 15 Min. Vorm. Güterzug.

Zweiter Zug: 1 U. 25 Min. Nachm. Güterzug.

Dritter Zug: 3 U. 40 Min. Nachm. Postzug.

Vierter Zug: 8 U. 25 M. Nachts Güterzug.

Fünfter Zug: 9 U. 40 Min. Nachts Eilzug.

Eisenbahn-Fahrt nach Starnberg.

(Ueber Pasing, Planegg 2c.)

Abfahrt in München:	Ankunft in Starnberg:
7 U. — Min. früh.	8 U. — Min. früh.
10 U. 30 Min. Vorm.	11 U. 30 Min. Vorm.
2 U. — Min. Nachm.	3 U. — Min. Nachm.
Abfahrt in Starnberg:	**Ankunft in München:**
8 U. 30 Min. früh.	9 U. 30 Min. früh.
12 U. — Min. Mitt.	1 U. — Min. Mitt.
5 U. — Min. Abends.	6 U. — Min. Abends.

Preise: I. Cl. 1 fl. 3 kr. II. Cl. 42 kr. III. Cl. 27 kr.

Preise für Tour- u. Retour-Billete: 1 fl. 48. 1 fl. 12 u. 48 kr.

Fiaker und Droschken.

Stand	Fiaker. Personen-Taxe für 1 u. 2	Fiaker. Personen-Taxe für 3 u. 4	Droschken. Zeitdauer.	Droschken. Taxe 1 u. 2 Pers.
	kr.	kr.		kr.
1	— 18	— 24		
2	— 36	— 48	½ St.	— 12
3	— 48	1 —		
4	1 —	1 12	¾ St.	— 24
5	1 12	1 24	1 St.	— 42
6	1 24	1 36		
7	1 36	1 48	1½ St.	1 —
8	1 48	2 —	2 St.	1 18
9	2 —	2 12		
10	2 12	2 24	2½ St.	1 30
11	2 24	2 36	3 St.	1 48
12	2 36	2 48		

Standplätze.

1) Am alten Schrannenplatz, nächst der Hauptwache.
2) am Max-Joseph-Platz, in der Nähe des Hoftheaters.
3) am Hofgarten, vor dem Cafe „Tambosi" und am Odeons-Platze;
4) am Dultplatze, nächst der Herzog-Marburg;
5) vor dem Karlsthor;
6) vor dem Sendlingerthor;
7) bei der Mariahilfkirche (Au).

NB. In jedem Wagen befindet sich ein ausführlicher Tarif, der in zweifelhaften Fällen über Forderung u. Leistung näheren Aufschluß gibt.

Stellwagen. Montag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt.	Einsteigort.
Altötting . . .	2	24	4 U. früh	Bögner, Thal.
Dachau . . .	—	18	4 U. Abds.	Bambergerhof
Erding	—	48	2 U. Nm.	Niedermeyer.
Freising	—	48	1 U. Mit.	Bögner, Thal.
Grafing	—	48	4 U. Nm.	Sollerbräu.
Ingolstadt . . .	2	—	5 U. Abd.	Golden. Storch
Landshut . . .	1	30	½6 U. fr.	Golden. Lamm.
Neuötting . . .	2	24	4 U. früh	Bögner, Thal.
Nymphenburg	—		9 U. früh	Krone a. Carlsplatz.
		9	2 U. Nm	
			6 U. Abds	
„	—	9	½2 U. Nm	Abenthum.
Rosenheim*) . .	1	36	7 U. früh	Stangl, Thal.
„	1	36	6 U. Abd.	Ammerthaler
Wasserburg . .	1	30	7 U. früh	Stangl, Thal.
Wolfratshausen.	—	36	7 U. früh	Café Urban.
üb. Ebenhausen	—	30	3 U. Nm.	Ostermayer.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.

Börsenberichte.

Frankfurt a/M. 17. Jan. Oester. National Anlehen 79⅛; Oesterr. 5proc. Metall. 77½ 4½ proc. 67¾; Bankaktien 1145; Bankaktien Interimsscheine 101⅛; Oesterr. Lotterie-Anl. Loose von 1854 143¾; Ludwigshafen-Berbacher Eisenbahn-Aktien 100; Bayer. 4½proc. Obligationen 101⅛. Wechselcourse: Paris 93⅛. London 117. Wien 112¼.

Wien, 17. Jan. Oesterreich. 5proc. National Anl. 84⅝; 5proc. Metall. 82⁷/₁₆; 4½proc. Metall. — —; Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 183 131⅛; österr. Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 185 108¾; Bankaktien 1031; Lombard.-Venetian 5proc. Anleihe — —; österr. Credit-Mobil.-Aktie 301¾; Donau-Dampfschifffahrts-Aktien 568 österr. Staatsbahn-Aktien — —; österr. Bank Inter.-Aktien —; Nordb.-Aktien 2375; Wechsel Course. Augsburg uso 106½; London 10.17½

Paris, 16. Jan. 4½proc. 94; 3proc. 68.40.

London, 61. Jan. 3proc. Consols 94⅛.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurter-Cours

	Anzubringen.			Zu haben.		
Neue Louisd'or	fl. 10	42	kr.	fl 10	45	kr
Dänische, Hannov. u. Preuß. Friedrichsd'or	„ 9	39	„	„ 9	41	„
	„ 9	54	„	„ 9	56	„
holl. 10 fl.-Stücke	„ 9	42	„	„ 9	44	„
Rand-Dukaten	„ 5	30	„	„ 5	31	„
Napol. d'or (20 Fr.-St.)	„ 9	18	„	„ 9	20	„
Engl. Sovereignsd'or	„ 11	38	„	„ 11	42	„
Fünffrancsthaler	„ 2	20	„	„ 2	20¼	„
1 Preuß.-Thaler	„ 1	45	„	„ 1	45	„
„ schein	„ 1	45	„	„ 1	45¼	„
Verschied. Cassenanweis.	„ 1	43	„	„ 1	43½	„

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 19. Montag, 19. Januar 1857. (Pius.) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche **chambres garnies** bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedition: Perusagasse Nr 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchenfeier am Dienstag.

Bürgerbetsaal. Neuntägige Andacht zu Ehren des Jesu-Kindes, 9 U. früh Messe.
St. Jakobskirche. 5½ Uhr fr. Messe, 6—11 Uhr Aussetzung des Allerheiligsten, 9 Uhr Predigt, dann Hochamt zu Ehren des heil. Sebastian, ½12 Uhr letzte Messe, 4 Uhr Nachm. Rosenkranz und Litanei während der Oktav.

Königl. Hof- u. National-Theater.

Für heute geschlossen.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Zum **7.** und **8.** Male:

Das Münchener-Kindl und der Riegelhauben-Feind, od.: Um Alles in der Welt nur keine Münchnerin.

Original-Zauberposse mit Gesang und Tanz in 3 Abtheilungen von Fränkel. Musik von Müller.

1. Abtheil.: Die Münchener Nachtlichteln. **2. Abtheil.:** Das verauktionirte Serail. **3. Abtheil.:** Ritter Don Quixote und sein Diener Sancho Pansa.

Cypr. v. Flinserl, Rentier	Hr. Kohrs.	Ranina, Wienerin	Frl. Karg.
Simmerl Wasserscheu, Bierwirth zum ewigen Licht	Hr. Preis.	Charlotte, Berlinerin	Frl. Göschl.
Bierdimpfl	Hr. Christ.	Bärbilina, Schwäbin	Frl. Gallinger.
Bleibgernda	Stammgäste Hr. Helmstätt.	Adelaide, Parlserin	Frl. Schwab.
Pichelmeier	Hr. Fehr.	Marie, Engländerin	Frl. M. Vesmeier
Lenerl, Kellnerin	Frl. Vinzens.	Zulima, Türkin	Frau Fehr.
Das Münchenerkindl, Geist	Hr. Dor.	Jessonda, Spanierin	Frl. H. Vesmeier.
Sieben Münchener-Kindeln.		Abdel-Kater, Sklavenhändl.	Hr. Köller.
Ali Pascha, ein Türke	Hr. Kohrs.	Klefti, griech. Kaufmann	Hr. Weber.
Curli, Leihhaus-Schätzer	Hr. Dor.	Mufti, türk. Rosenölhändler	Hr. Eisenmann.
Knuti, sibir. Großhändler	Hr. Christ.	Master Plump, Seekapitän	Hr. Fehr.
Kikeriki, französ. Agent	Hr. Helmstätt.	Don Quixote, ein Ritter	Hr. Kohrs.
Levi, poln. Handelsmann	Hr. Seeberg.	Sancho Pansa, sein Diener	Hr. Dor.
		Donna Jessonda	Frl. H. Vesmeier.

Favoritinnen

Gäste. Frauen des Harems, Mohren, Türken, Russen, spanische Bauern.

Im 2. Akt: „Capricio", spanischer National-Tanz, ausgef. von Frl. H. Vesmeier.
Im 3. Akt: „El Ole" und „La Madrilena", spanische National-Tänze, werden von sechs Mädchen und sechs Herren ausgeführt.

Neue Dekoration: Ansicht des Münchener Rathhauses. — Costüme neu nach Angabe der Frau Directrice Schweiger.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr., Parterresperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Der Fleischhauer von Oedenburg, oder: Herr Joseph und Frau Waberl, oder: Herrn v. Springerl's Ehestands-Fatalitäten.

Posse mit Gesang in drei Akten von Adolph Bäuerle.

Herr v. Springerl, gewes. herrschaftl. Schreiber	Hr. Martinelli.	Herr Stößel, ein Chirurgus	Hr. Reidar.
Sophie, seine Frau	Frl. Heßling.	Ein Kellner	Hr. Berger.
Julchen, ihre Nichte	Frl. Feker.	Ein Bedienter	Hr. Herbst.
Joseph Willing, ein reicher Viehhändler u. Fleischhauer aus Oedenburg	Hr. Kochansky.	Ein Friseur	Hr. Böhmert.
Babette, seine Frau	Frl. Ehrenstein.	Erste Zweite Nachbarin	Frl. Hoffmann. Frl. Käser.
Wallmann	Hr. Langendorf.	Ein Rauchfangkehrer	Hr. Schöppel.
Thoms, ein junger Ostindier	Hr. Himmel.	Mathias Hanns Michel Knechte bei Joseph	Hr. Scharpf. Hr. Korn. Hr. Müller.
Peter, in Joseph's Diensten	Hr. Köstner.	Nachbarsleute.	

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Gallerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Glasgarten: Zweiter großer Masken-Ball. Anfang ½8 Uhr. Entrée für Herren 24 kr. Damen und Charakter-Masken frei.

Beim Maderbräu (Thal): Gesangs-Produktion des Volkssängers Deininger mit Gesellschaft. Anfang ½8 Uhr.

Zum Schlößl (Knödelgasse): Produktion des Grazer Volkssängers Retzas mit Gesellschaft. Anfang ½8 Uhr.

Schaustellungen.

Ausstellung von Fragmenten der ersten Gutenberg's-Druckpresse, welche im vorigen Jahre zu Mainz aufgefunden wurden, dann von alten Druckwerken, Handschriften ꝛc. Im königl. Odeon zu sehen täglich von Vormitt. 9 Uhr an ununterbrochen bis Nachmitt. 5 Uhr. Eintrittspreis 24 kr. Kinder die Hälfte.

Gerichtlicher Zwangsverkauf.

Montag den 19. Januar Vormittags von 9 — 12 Uhr gerichtlicher Zwangsverkauf des Anwesens No. 9¼ an der Adalbertstraße.

Begräbnisse, Montag den 19. Januar vom Leichenhause aus:

2 Uhr: **Elisa Huber**, Regenschirmmachers-Kind v. h. (gest. d. 17., 2 M. 9 T. a.) — **Theres Groß**, Zimmermanns-Tochter von Miedling, Ger. Donauwörth (gest. d. 17., 23 J. a.) — **Johann Dürr**, k. Zimmer-Froteurs-Kind v. h. (gest. d. 17., 1 M. 14 T. a.)

2½ Uhr: **Max Kuhn**, kgl. Professors-Sohn v. h. (gest. d. 17., 5 J. 7 M. a.) — **Max Wittl**, b. Tafernwirths-Kind v. h. (gest. d. 17., 16 T. a.) — **Bertha Biedermann**, Schlossers-Kind v. h. (gest d. 17., 4 M. 14 T. a.)

4 Uhr: **Ferdinand Philipp v. Lippe**, königl. quiesc. General-Direktor der bayerischen Posten v. h. (gest. d. 17., 80 J. a.)

Trauer-Gottesdienste am Dienstag.

St. Bonifazius-Pfarrkirche: Vormitt. 9 Uhr für Walburga Haarpointner, Bürgermeisters-Wittwe von Landshut.

Ausstellung der Azteken.

JJ. MM. der König und die Königin mit der Allerhöchsten Familie geruhten bereits die Ausstellung zu besuchen, sprachen Allerhöchstihren Beifall aus und erfreuten die Kleinen mit reichen Geschenken.

☞ Die Ausstellung wird geschlossen Mittwoch Abends den 21. Januar.

Die Azteken, liliputanische Wesen, der vermuthlichen Götter von Irimaya, eine neue Race Menschen aus den unerforschlichen Regionen von Central-Amerika und der geheimnißvollen Stadt Irimaya unter dem 17° nördlicher Breite und dem 91° 43' westlicher Länge.

Die Azteken wurden gesehen und empfohlen von JJ. MM. der Königin Viktoria und Prinz Albert von England, König und Königin von Preußen, Kaiser Napoleon, König und Königin von Sachsen, König und Königin von Hannover, vom Präsidenten Fillmorer und sämmtlichen Mitgliedern des Senats der Vereinigten Staaten von Amerika ꝛc. ꝛc. und von mehr als 60,000 Besuchern in Berlin.

Ferner werden gezeigt der kleine **Buschmann** und die **Corona** aus Südafrika 3½ Fuß hoch.

Es sind die ersten dieses Stammes, die nach Europa gebracht wurden. Dieselben singen und spielen auf dem Piano.

Gleichzeitig produciren sich die berühmten **5 schottischen Glockenspieler** in ihrer Nationaltracht.

Ebenso wird Herr **Walter Moris** auf dem **Cristal Ophonic** spielen.

Die Musik dieses neueren Instrumentes ist bewunderungswürdig schön.

Die Vorstellungen finden statt

im Saale des Gasthofes zur blauen Traube

täglich von 2—4 Uhr und von 6—8 Uhr Abends

Bei jeder Vorstellung wird eine Explikation stattfinden.

Eintrittspreis: I. Platz fl. 2. — II. Platz fl. 1.

(f) **Kinder bezahlen die Hälfte.**

☞ Nur noch einige Tage zu sehen. ☜

Bei G. Franz in München, Persagasse No. 4, ist soeben angekommen und zu haben:

Hendschel's Telegraph pro Januar—Februar 1857.

Preis 30 kr.

Die kgl. Sächs. conf. Lebensversicherungs-Gesellschaft zu Leipzig

wird im Jahre 1857 eine Dividende von:

21 pro Cent

auf die im Jahre 1853 eingezahlten Prämien für lebenslängliche, noch in Kraft befindliche Versicherungen austheilen und dadurch abermals den betreffenden Mitgliedern einen guten Theil der Jahresprämie erlassen.

Ueberdem ist beschlossen worden, von jetzt an die Versicherungen im Betrage von 100 Thalern bis zu 10,000 Thalern anzunehmen, wodurch Jedermann seinen Erben so viel hinterlassen kann, als er nach seinen Verhältnissen wünschen muß.

Ich benutze diese Gelegenheit, dem Publikum auf's Neue die segensreich wirkende Anstalt angelegentlich zu empfehlen.

2096. [a] **Georg Franz, Agent in München.**

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.
Meyer, Fabrik. v. Berlin.
Rosenthal, Kfm. v. Darmstadt.
Cohn, Kfm. v. London.
Gottlieb, Kfm. v. Frankfurt.

Goldener Hirsch.
Weinberg, Kfm. v. Berlin.
Wallach, Kfm. v. Berlin.
Rosenberg, Kfm. v. Berlin.

Hotel Maulick.
Eugeni, Kunsthändler v. Paris.
Audojer, Kfm. v. Crefeld.
Lotz, Kfm. v. Preußen.

Blaue Traube.
Kreuz, v., Geistlicher v. Regensburg.
Herz, Kfm. v. Stuttgart.
Werneck, Priv. v. Frankfurt.
Senn, Fabrik. v. Kleinlaufenberg.
Reinhardt, Commis v. Offenbach.

Hotel garni (Leinfelder).
Filles, Kfm. v. Apolda.
Held, Gebr., Kfl. v. Regensburg.
Reichardt, Kfm. v. Carlsruhe.
Pannizza, Kfm. v. Mainz.

Stachus.
Hauff, Priv. v. Dresden.
Gottberg, Bar. v., Gutsbes. v. Stehla.
Bischoff, Dr., v. Augsburg.
Wolff, Pferdehdlr. v. Ellingen.
Moos, Kfm. v. Hechingen.

Augsburgerhof.
Bumann, Assessor v. Nördlingen.
Thenn, Fleischermstr. v Augsburg.

Oberpollinger.
Sabatzky, v., Sänger v. Salzburg.
Lingenhaar, Seifensieder v. Augsburg.
Muhr, Bäckerm. v. Kempten.
Eisenbichler, Ingen.-Prakt. v. Neudötting.
Konrad, Stud. v. Krumbach.
Bechmann, Kfm. v. Fürth.
Unsicher, Gutsbes. v. Kranest.
Böhme u. Kramer, Stud. v. Jena.
Huber, Bergwesens-Oberwerkmeister von Amberg.

Goldener Bär.
Schulze, Kfm. v. Aschaffenburg.
Sergel, Kfm. v. Ulm.
Schmidt, Kfm. v. Neapel.
Löwe, Kfm. v. Hamburg.

Bamberger Hof.
Rauch, Kfm. v. Dachau.
Born, Geschäftsführer v. Königsberg.
Paul, Bräuer v. Tölz.
Stein, Kfm. v. Mainz.
Schatz, Kfm. v. Frankfurt.
Zucker, Hdlsm. v. Zürich.

Goldener Stern.
Prechtl, Magazinaufseher Karlsstadt.
Schmid, Schmelzmeister v. Bergen.
Sturmer, v., Priv. v. München.

Goldener Storch.
Stöcklein, Junker v. Regensburg.
Siegel, Fabrik. v. Erlangen.
Hammerschmied, Gerberm. v. Wolnzach.
Röhlin, Kfm. v. Kempten.
Rieder, Stadtbote v. Wolnzach.

Gold. Sonne (Bögner).
Wurminger, Kfm. v. Kufstein.
Schenk, Conditor v. Traunstein.
Huber, Floßmeister v. Moosburg.
Weithmann, Priv. v. Regensburg.
Pfeiler, Priv. v. Landshut.
Bürglein, Wirthstochter v. Traunstein.

Kleiner Löwengarten.
Hanfstengl, Gutsbes. v. Pöhl.
Egger, Wirth v. Apfeltrach.
Jegl, Weberm. v. Neuberg.
Keller, Flachshdlr. v. Untergießen.

Sehenswürdigkeiten. (Montag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 21: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit Ruhmeshallen Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr, Sendlingergasse No. 65/2. (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek (Brienncrstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Lese-Saal von 8—1 Uhr geöffnet; Ausleih-Dienst. von 9—1 Uhr; Fremden-Besuch (Besichtigung der Etmelien) von 10—1 Uhr.

Hoftheater, k.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Anmeldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Hofkirche. 3) St. Michaels-Hofkirche. 4) Theatinerkirche. 5) Ludwigskirche. 6) Frauenkirche. 7) St. Peterskirche. 8) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms) im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek: Heute geschlossen.

Pinakothek (Barerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.

In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien**, u. die **Etrurische Vasensammlung** v. 10—1 Uhr.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen, während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen gezeigt. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U. gegen Eintrittskarten die beim kgl. Obertapezierer zu erholen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odysseus-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Sieges-Thor (an der Ludwigsstraße).

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) Geognostisches Cabinet, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) Herbarium, Custos Dr. Kummer. 3) Mineralogische Sammlung, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell. 4) Paläontolog. Sammlung, Prof. Dr. Wagner. 5) Zoologisch-zootomische Sammlung, I. Cons. Prof. Dr. v. Siebold. 6) Physikalische Sammlung, Cons. Ministerial-Rath Steinheil. 7) Münzkabinet, Cons. Prof. Streber, der zwischen 10—12 Uhr Anmeldungen entgegen nimmt. 8) Brasilianisch-ethnographische Sammlung. — Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren, in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

Zeughaus, städtisches (am untern Anger): Heute geschlossen.

Kunstverein.

Unter den Arkaden des Hofgartens, geöffnet von 10 U. Vorm. bis 6 U. Ab. Zugänglich für alle jene Fremde, welche durch Mitglieder eingeführt sind.

Ausstellung.

Neu ausgestellt.

Oelgemälde. Bach, Alois: Pferde auf der Weide. — Millner, K.: Ein Alpensee im Kanton Uri. — Derselbe: Partie am Gardasee. — Gebhardt, L.: Zwei Landschaften: Der Königssee und Partie aus Lindau. — Meixner, L., Morgenlandschaft. — Schwendy, A.: Partie im Nonnenthal zu Berchtesgaden. — Schleich, E., Landschaft. — Voltz, Friedr.: Thierstück. — Holzer, J.: Zwei Ansichten vom Chiemsee und eine Waldlandschaft. — Bergmann, J.: Eine Spinnerin. — Derselbe: Ein Mädchen, welches stricken lernt. — Naumann, K.: Das Lieblingsplätzchen. — Girl, H.: Familienbild. — Kaiser: E.: Partie bei Freiwald in Schlesien. — Scheuchzer, W.: Alte Kapelle auf dem St. Georgenberg. — Webli, M.: Schloß Gerathshausen am Starnberger See. — Derselbe: Partie bei Wiederstein. — Häfner, K.: Eine Alpe. — Schmiedt, Adolph: Die Erwartung. — Müller, Friedr.: Charakterbild der Vorberge zur Zeit des Abzugs von den Alpen. — Rieß, K.: Zwei Landschaften. — Mayer: Friedr.: Winterabend. — Seitz, Ant.: Eine Thorwache. — Schiffmann, J.: Rückkehr von einem traurigen Besuche. — Stademann, A.: Mondlandschaft. — Marées A., de: Marine. — Höfer, H.: Mühle bei Golling. — Podesta, A.: Vier Landschaften aus dem Gebirge. — Pecht, F.: Ein Porträt. — Kirner, J. B.: Alpenrosen. — Schwörer, Fr.: Verliebte Schwaben. — Wagner-Deines: Winterlandschaft.

Aquarellgemälde. Neureuther, E.: Schneewittchen. — Adam, H.: Der Dogen-Palast in Venedig.

Plastik. Walker, Franz: Siegfrieds Abschied. Gruppe in Gyps.

Kupferstiche. Jaquemont: Familien-Andacht. Nach Somers. — Thäter, J.: Aschenbrödel. Nach M. v. Schwindt.

Lithographie. Rigal, J.: Ein Porträt.

Oelfarbendruck aus der lith. Anstalt von J. G. Schreiner. 2 Blatt.

Verzeichniß der Victualienpreise &c. in München.

(Vom 19. bis 26. Jänner 1857.)

Mehl-Preise. Mundmehl das Viertel 2 fl. 9 kr., der Dreißiger 8 kr. — pf.; Semmelmehl d. W. 1 fl. 45 kr., d. Dr. 6 kr. 2 pf.; Weizenmehl d. W. 1 fl. 29 kr., d. Dr. 5 kr. 2 pf.; Einbrennmehl d. W. 1 fl. 13 kr., d. Dr. 4 kr. 2 pf.; Backmehl d. W. 1 fl. 2 kr., d. Dr. 3 kr. 3 pf.; Roggenmehl d. W. 1 fl. 8 kr., d. Dr. 4 kr. 1 pf.; Nachmehl d. W. 24 kr. — pf., d. Dr. 1 kr. 3 pf.; Hühnermehl d. W. — fl. 44 kr., d. Dr. 2 kr. 3 pf.

Brod-Gewicht. Weizenbrod: Die Mundsemmel 3 Lth. — Q.; die ordinäre Kreuzersemmel 4 Lth. — Q.; die halbe Kreuzersemmel 2 Lth. — Q.; das Spitzweckel 4 Lth. — Q.; das Kreuzerlaibel 6 Lth. 2 Q.; der Groschenwecken von Weizen 12 Lth. — Q.; der Groschenwecken von Laibeltaig 19 Lth. 2 Q. Roggenbrod: Ein zwei Kreuzerstück 19 Lth. 1 Q.; ein vier Kreuzerstück 1 Pfd. 6 Lth. 2 Q.; ein acht Kreuzerlaib 2 Pfd. 13 Lth. 1 Q.; ein sechszehn Kreuzerlaib 4 Pfd. 26 Lth. 2 Q.

Fleischgattungen. Ein Pfund Mastochsenfleisch 13 kr. 2 pf.; gemästetes Kuhfleisch 12 kr. 2 pf.; Kalbfleisch 12 kr. — pf.; Schaffleisch 10 kr. — pf.; rohes Schweinfleisch 17 kr. — pf.; geräuchertes Schweinfleisch 24 kr. — pf.; Schweinfett 28 kr. — pf.; eine rohe Zunge 42 kr.; eine geräucherte Zunge 1 fl. — kr.; ein Zentner ausgelassenes Unschlitt 38 fl. — kr.; rohes Unschlitt 28 fl. — kr.; ein Pfund gegossene Lichter 28 kr.; feine Lichter 26 kr.; ordinäre Lichter 25 kr.; Seife 19 kr.

Bier und andere Flüssigkeiten. Die Maß Winterbier, Ganterpreis 5 kr. — pf.; Schenkpreis 5 kr. 2 pf.; weißes Weizenbier 6 kr.; weißes Gerstenbier 3 kr.; Biereßig 4 kr.; Obstessig 7 kr.; Germ 16 kr.; Milch 4 kr.; Rahm 18 kr.; Meth 28 kr.; bester Branntwein 36 kr.; ordinärer Branntwein 12 kr.; Kirschwasser 2 fl. 24 kr.; ein Pfund Repsöl 24 kr.; Leinöl 26 kr.

Fisch- und andere Viktualien-Preise. Das Pfund Karpfen 16 kr.; Hechte 22 kr.; Huchen 42 kr.; Rutten — kr.; Forellen — fl. 54 kr.; Aalfische 1 fl. 30 kr.; Barben 10 kr.; Alten 12 kr.; Waller 42 kr.; Praxen 12 kr.; Renghen 18 kr.; Birschlinge 12 kr.; Backfische 8 kr.; Krebse d. W. 12 kr.; Frösche d. Wiedl 4 kr.; Schnecken d. Hundert — kr.; ein Maßl Zwiebel 16 kr. Ein Pfund Schweizerkäs 27 kr.; Jochberger 22 kr.; Speisekäs 10 kr. Gries feiner das Viertel 3 fl. 9 kr., der Dreißiger 11 kr. 3 pf.; Gries ordinärer d. W. 2 fl. 37 kr., d. Dr. 9 kr. 3 pf. Feine Gersten d. 3 fl. 41 kr., d. Dr. 13 kr. 3 pf.; mittlere Gersten d. W. 2 fl. 46 kr., d. Dr. 10 kr. 1 pf.; ordinäre Gersten d. W. 2 fl. 13 kr., d. Dr. 8 kr. 1 pf.; Erbsen schöne d. W. 1 fl. 33 kr., d. Dr. 5 kr. 3 pf.; Erbsen mittlere d. W. 1 fl. 28 kr., d. Dr. 5 kr. 2 pf.; Bruen d. W. 3 fl. — kr., d. Dr. 11 kr. 1 pf., Linsen d. W. 1 fl. 17 kr., d. Dr. 4 kr. 3 pf.; Hanfkörner d. W. 1 fl. 28 kr., d. Dr. 5 kr. 2 pf. Schmalz d. Pfund 27 kr.; Gebirgsbutter 27 kr.; frischer Körbchen-Butter 27 kr.; frische Eier 3 Stück 4 kr.; Truhen-Eier 7 Stück 8 kr. Hennen, alte 24 kr.; Hühner 24 kr. Indianen 2 fl. 12 kr.; Kapaunen — fl. 48 kr.; Gänse, alte 1 fl. 12 kr., Junges 20 kr. Enten, alte, 27 kr., Junges 6 kr.; Tauben, junge 10 kr.; Spanferkeln 1 fl. 30 kr.

Verschiedene Bedürfnisse. Ein Schäffel runder Erdäpfel bester Gattung 4 fl. — kr. Ein Pfund gedörrte Kirschen 20 kr.; gedörrte Zwetschgen 10 kr. Kochsalz 4 kr. Ein Maßel weiße Rüben 5 kr.; bayerische Rüben 3 kr.; gelbe Rüben 3 kr. Eine Klafter Buchenholz 12 fl. 54 kr.; Birkenholz 10 fl. 48 kr., Föhrenholz 9 fl. 15 kr.; Fichtenholz 8 fl. 24 kr.

Fiaker und Droschken.

Stund	Fiaker. Personen-Tax für 1 u. 2	Fiaker. Personen-Tax für 3 u. 4	Droschken. Zeitdauer.	Droschken. Taxe 1 u. 2 Pers.
	fl. kr.	fl. kr.		fl. kr.
1	— 18	— 24		
2	— 36	— 48	¼ St.	— 12
3	— 48	1 —	½ St.	— 24
4	1 —	1 12		
5	1 12	1 24	1 St.	— 42
6	1 24	1 36		
7	1 36	1 48	1½ St.	1 —
8	1 48	2 —	2 St.	1 18
9	2 —	2 12		
10	2 12	2 24	2½ St.	1 30
11	2 24	2 36	3 St.	1 48
12	2 36	2 48		

Standplätze.

1) Am alten Schrannenplatz, nächst der Hauptwache.
2) am Max-Joseph-Platz, in der Nähe des Hoftheaters.
3) am Hofgarten, vor dem Café „Tambosi" und am Odeons-Platze;
4) am Dultplatze, nächst der Herzog-Maxburg;
5) vor dem Karlsthor;
6) vor dem Sendlingerthor;
7) bei der Mariahilfkirche (Au).

NB. In jedem Wagen befindet sich ein ausführlicher Tarif, der in zweifelhaften Fällen über Forderung u. Leistung näheren Aufschluß gibt.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurter-Cours.

	Anzubringen.			Zu haben.		
Neue Louisd'or	fl. 10	42	kr.	fl. 10	45	kr.
Dänische, Hannov. u.)	„ 9	39	„	„ 9	41	„
Preuß. Friedrichsd'or)	„ 9	54	„	„ 9	56	„
Holl. 10 fl.-Stücke	„ 9	42	„	„ 9	44	„
Rand-Dukaten	„ 5	30	„	„ 5	31	„
Napol. d'or (20 Fr. St.)	„ 9	18	„	„ 9	19½	„
Engl. Sovereignsd'or	„ 11	38	„	„ 11	42	„
Fünffrancsthaler	„ 2	20	„	„ 2	20¼	„
1 Preuß.-Thaler	„ 1	45	„	„ 1	45	„
„ schein	„ 1	45	„	„ 1	45¼	„
Verschied. Cassenanweis.	„ 1	43	„	„ 1	43½	„

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 20. Dienstag, 20. Januar 1857. (Fabian u. Sebastian.) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 2 kr. Expedition: Perusagasse Nr 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- u. National-Theater.

Mit aufgehobenem Abonnement.

1. Gastvorstellung von Frl. **Lanner**, Solotänzerin vom Hofoperntheater in Wien und Hrn. **Levasseur**, Solotänzer an der großen Oper zu Paris.

Zum Erstenmale:

Die Weiber-Kur.

Pantomimisches Ballet in 4 Aufzügen nach dem Französischen Le Diable à quatre von Mazilier. Musik von Adam. Für die hiesige Bühne eingerichtet von Hrn. Levasseur.

Der Graf . . . . . Hr. Kettenbeil.	Ein blinder Greis . . . Hr. Flerr.
Seine Gemahlin . . . Frl. Holler.	Ein Tanzmeister . . . * * *
Mazurki, ein Korbmacher . Hr. Joh. Fenzl.	Der Haus-Hofmeister des
Mazurka, seine Frau . . * *	Grafen . . . . . Hr. Hartwig.
Yvan, des Grafen Diener,	Ein Genius . . . . Frl. Rasp.
Yelva's Verlobter . . Hr. La Roche.	Herren, Damen, Gäste, Soldaten.
Yelva, Kammerfrau d. Gräfin Frau Thierry.	Genien, Gnomen.

Ort der Handlung: Das Landgut des Grafen in Polen.

** Frl. **Lanner** — Mazurka. *** Hr. **Levasseur** — Tanzmeister.

Tänze: Im 1. Aufzuge: Polka comique: Frau Thierry und Herr La Roche; Pas de deux: Frl. Lanner und Herr Levasseur; Mazourka, ausgeführt vom Corps de Ballet. — Im 2. Aufzuge: „Die Weiberkur", große Tanzscene: Frl. Holler und Herr Johann Fenzl. — Im 3. Aufzuge: La leçon de danse: Frl. Lanner und Herr Levasseur. — Im 4. Aufzuge: Polonaise, ausgeführt vom Corps de Ballet; Pas de deux: Frau Thierry und Herr Franz Fenzl; Grand Pas: Frl. Lanner, begleitet von dem weiblichen Corps de Ballet u. den Ballet-Eleven.

Neue Costüme nach Angabe des k. Hoftheater-Costumiers Herrn Fries.

Ballet-Programme sind, das Stück zu 6 kr., an der Kasse zu haben.

Vorher:

Nummer 777.

Posse in einem Aufzug nach dem Französischen von Lebrün.

Wortheil, Notar . . . Hr. Keller.	Karl, Kammerdiener in der
Pfeffer, sein Schreiber . Hr. Christen.	Residenz . . . . . Hr. Rolandt.
Rosine, ein Dienstmädchen Frl. Lanzlott.	Der Rathsdiener . . . Herr Eisenek.
Frau Putzig, Krämerin . Frl. Seebach.	Der Stadttambour.

Das Stück spielt in einem Landstädtchen, ohnweit der Residenz.

Preise der Plätze: Eine Loge im I. Rang 9 fl., ein Platz 1 fl. 24 kr. Eine Loge im II. Rang 9 fl., ein Platz 1 fl. 24 kr. Eine Loge im III. Rang 7 fl., ein Platz 1 fl. Eine Loge im IV. Rang 5 fl., ein Platz 48 kr. Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parket-Sitz 1 fl. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. [2]

Der freie Eintritt ist ohne alle Ausnahme aufgehoben und wird ohne Kassabillet Niemand eingelassen.

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr, Anfang halb 7 Uhr, Ende nach 9 Uhr.

Digitized by Google

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Das Münchener-Kindl und der Riegelhauben-Feind, od.: Um Alles in der Welt nur keine Münchnerin.

Original-Zauberposse mit Gesang und Tanz in 3 Abtheilungen von Fränkel. Musik von Müller.

1. Abtheil.: Die Münchener Nachtlichteln. 2. Abtheil.: Das verauktionirte Serail. 3. Abtheil.: Ritter Don Quirote und sein Diener Sancho Pansa.

Cypr. v. Flinserl, Rentier	Hr. Kohrs.	Nanina, Wienerin	Frl. Karg.
Simmerl Wasserscheu, Bierwirth zum ewigen Licht	Hr. Preis.	Charlotte, Berlinerin	Frl. Göschl.
Bierdimpfl	Hr. Christ.	Bärbilina, Schwäbin	Frl. Gallinger.
Bleibgerndа	Hr. Helmstätt.	Adelaide, Pariserin	Frl. Schwab.
Pichelmeier	Hr. Fehr.	Marie, Engländerin	Frl. M. Vesmeier
Lenerl, Kellnerin	Frl. Vinzens.	Zulima, Türkin	Frau Fehr.
Das Münchenerkindl, Geist	Hr. Dor.	Jessonda, Spanierin	Frl. H. Vesmeier.
Sieben Münchener-Kindeln.		Abdel-Kater, Sklavenhändl.	Hr. Köller.
Ali Pascha, ein Türke	Hr. Kohrs.	Klefti, griech. Kaufmann	Hr. Weber.
Curli, Leihhaus-Schätzer	Hr. Dor.	Mufti, türk. Rosenölhändler	Hr. Eisenmann.
Knuti, sibir. Großhändler	Hr. Christ.	Master Plump, Seekapitän	Hr. Fehr.
Kikeriki, französ. Agent	Hr. Helmstätt.	Don Quirote, ein Ritter	Hr. Kohrs.
Levi, poln. Handelsmann	Hr. Seeberg.	Sancho Pansa, sein Diener	Hr. Dor.
		Donna Jessonda	Frl. H. Vesmeier.

Stammgäste. Favoritinnen.

Gäste. Frauen des Harems, Mohren, Türken, Russen, spanische Bauern.

Im 2. Akt: „Capricio", spanischer National-Tanz, ausgef. von Frl. H. Vesmeier.
Im 3. Akt: „El Ole" und „La Madrilena", spanische National-Tänze, werden von sechs Mädchen und sechs Herren ausgeführt.

Neue Dekoration: Ansicht des Münchener Rathhauses. — Costüme neu nach Angabe der Frau Directrice Schweiger.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr., Parterresperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Schaustellungen.

Ausstellung von Fragmenten der ersten Gutenberg's-Druckpresse, welche im vorigen Jahre zu Mainz aufgefunden wurden, dann von alten Druckwerken, Handschriften ꝛc. Im königl. Odeon zu sehen täglich von Vormitt. 9 Uhr an ununterbrochen bis Nachmitt. 5 Uhr. Eintrittspreis 24 kr. Kinder die Hälfte.

Oeffentl Magistrats- und Sitzung der Gemeinde-Bevollmächtigten: Vormittags 10 Uhr im Rathhause.

Gerichtlicher Zwangsverkauf.

Die reale Badergerechtsame des Michael Berghammer wird Mittwoch den 21 Jänner 1857 Vormittags 11 Uhr versteigert.

Oeffentliche Versteigerungen.

In der Licitat.-Commiss.-Anstalt von Mathes, Briennerstraße No. 7|0 (Knorrbräuhaus) ist morgen Mittwoch Versteigerung diverser Gegenstände.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Benefiz der Bertha Miller-Schirmer.

Zum 1. Male.

Gustchen vom Sandkrug.

Ein Soloscherz mit Gesang in 1 Akt von Görner.

Gustchen . . . . . Bertha Miller-Schirmer.

Hierauf folgt:

Der Dorfbarbier, oder: Die Schinkenkur.

Posse mit Gesang in 2 Akten von Schick.

Herr Lux, Dorfbarbier	Hr. Kochansky.	Peter, ein Dorfschneider	Hr. Köstner.
Suschen, seine Mündel	Frl. Rosner.	Philipp	Hr. Böhmert.
Herr Rund, Schulmeister	Hr. Langendorf.	Thomas } Bauern	Hr. Berger.
Joseph, ein Pächtersohn	Hr. Himmel.	Niklas	Hr. Herbst.
Adam, Barbiergeselle	Hr. Martinelli.	Ursula	Frl. Wagner.
Frau Margareth, Schmieds-Wittwe	Frl. Ehrenstein.	Martha } Bäuerinnen	Frl. Berg.
		Liese	Frl. Käser.

Nachbarsleute. Bauern.

Zu dieser Vorstellung ladet höflichst ein Bertha Miller-Schirmer.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Gallerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Ton-Halle: Zweiter großer Masken-Ball. Anfang ½8 Uhr. Entrée für Herren 24 kr. Damen und Charakter-Masken frei.

Ober-Pollinger: Produktion der Musikgesellschaft „à la Gungl". Anfang ½8 Uhr.

Café Ungerer: Bürger-Ball. Anfang 7 Uhr.

Haller'sche Wirthschaft (Färbergraben): Produktion des Komikers Hesselschwerdt und des Alpensängers Landshammer mit Zither-Begleitung von Buchecker.

Beim Humplmeir: Produktion des Grazer Volkssängers Retzas mit Gesellschaft.

Begräbnisse, Dienstag den 20. Januar vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Karl Lang, k. Postillions-Kind v. h. (gest. d. 18., 2 M. 7 T. a.) — Franziska Maier, Pfründnerin v. h. (gest. d. 18., 69 J. a.) — Anna Hufeneder, Spielwaarenhändlers-Kind v. h. (gest. d. 18., 8 M. a.) — Barbara Rest, Metzgers-Tochter v. h. (gest. d. 18., 32 J. a.) — Anna Werner, Schwertfegers-Kind v. h. (gest. d. 18., 4 M. 18 T. a.)

2½ Uhr: Anton Mayer, Pharmazeut von Oberzell, Ger. Wegscheid (gest. d. 18., 25 J. a.) — Johann Anslinger, Tambour vom 1 Inf.-Leib-Regiment (gest. d. 18., 16 J. a.)

3 Uhr: Barbara Groß, k. Materialabgebers-Wittwe v. h. (gest. d. 18., 85 J. a.)

Trauer-Gottesdienste am Mittwoch.

St. Peterspfarrkirche: Vormitt. 9 Uhr für Agnes v. Hefner, k. Professors-Tochter v. h.

Bei G. Franz in München, Persagasse No. 4, ist soeben angekommen und zu haben:

Hendschel's Telegraph pro Januar—Februar 1857.

Preis 30 kr.

Ausstellung der Azteken.

JJ. MM. der König und die Königin mit der Allerhöchsten Familie geruhten bereits die Ausstellung zu besuchen, sprachen Allerhöchstihren Beifall aus und erfreuten die Kleinen mit reichen Geschenken.

☛ Die Ausstellung wird geschlossen Mittwoch Abends den 21. Januar.

Die Azteken, liliputanische Wesen, der vermuthlichen Götter von Irimaya, eine neue Race Menschen aus den unerforschlichen Regionen von Central-Amerika und der geheimnißvollen Stadt Irimaya unter dem 17° nördlicher Breite und dem 91° 43' westlicher Länge.

Die Azteken wurden gesehen und empfohlen von JJ. MM. der Königin Viktoria und Prinz Albert von England, König und Königin von Preußen, Kaiser Napoleon, König und Königin von Sachsen, König und Königin von Hannover, vom Präsidenten Fillmorer und sämmtlichen Mitgliedern des Senats der Vereinigten Staaten von Amerika ꝛc. ꝛc. und von mehr als 60,000 Besuchern in Berlin.

Ferner werden gezeigt der kleine **Buschmann** und die **Corona** aus Südafrika $3\frac{1}{2}$ Fuß hoch.

Es sind die ersten dieses Stammes, die nach Europa gebracht wurden. Dieselben singen und spielen auf dem Piano.

Gleichzeitig produciren sich die berühmten **5 schottischen Glockenspieler** in ihrer Nationaltracht.

Ebenso wird Herr **Walter Moris** auf dem **Cristal Ophonic** spielen.

Die Musik dieses neueren Instrumentes ist bewunderungswürdig schön.

Die Vorstellungen finden statt

im Saale des Gasthofes zur blauen Traube

täglich von 2—4 Uhr und von 6—8 Uhr Abends

Bei jeder Vorstellung wird eine Explikation stattfinden.

Eintrittspreis: I. Platz fl. 2. — II. Platz fl. 1.

(g) **Kinder bezahlen die Hälfte.**

☛ Nur noch einige Tage zu sehen. ☚

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Jordan, Kfm. v. Mannheim.
Worms, Kfm. v. Frankfurt.
Gerson, Kfm. v. Leipzig.
Coldiz, Kfm. v. Wien.
Lesser, Kfm. v. Berlin.
Schüll, Kfm. v. Düren.
Friedländer, Kfm. v. Berlin.
Falk, Hammerw.-Bes. v. Duzenteich.

Blaue Traube.

Bernard, Frl., v. Straßburg.
Tobler, Kfm. v. Trogen.
Hitze, Kfm. v. Frankfurt.
Pfister, v., Fabrik. v. Lindau.
Bentheim, Kfm. v. Berlin.
Uhl, k.k. österreich. Hof- u. Cabinets-Courier v. Frankfurt.
Buchold, Rittmeister v. Salzburg.

Goldenes Kreuz.

Marcks, Kfm. v. Berlin.
Ferber, Kfm. v. Frankfurt.
Schloß, Kfm. v. Fürth.
Schäfer, Kfm. v. Elberfeld.
Kästner, Kfm. v. Schweinfurt.
Löser, Kfm. v. Stuttgart.

Hotel garni (Leinfelder).

Schmauß, Dr., mit Gattin, v. Augsburg.
Ulrich, Kfm. v. Harburg.
Niedermayer, Kfm. v. Thalmäßing.
Rödler, Fabrik. v. Nördlingen.

Hotel garni (Schafroth).

Beer, Kfm. v. Ingbert.
Aufholz, Kfm. v. Frankfurt.
Steinebach, Kfm. v. Ulm.
Beyer u. Schneider, Kfl. v. Nürnberg.
Arnold, Kfm. v. Ansbach.

Stachus.

Porlinger, Posterpeditor v. Füßen.
Gotthold, Kfm. v. Mainstockheim.
Ludhart mit Schwester, Priv. v. Augsburg.
Fröhlich, Gutsbes. v. Lauingen.

Augsburgerhof.

St. Germain, Oberlieut. v. Ingolstadt.
Merkl, Zollverwalter v. Zwiesel.
Wunder, Bader v. Augsburg.
Schaller, Pfarrvikar v. Obereichenbach.
Fischer, Posamentirer v. Freising.

Oberpollinger.

Weimann, Priv. v. Augsburg.
Zeller, Mechaniker v. Nürnberg.
Waldmann, Optikus v. Nördlingen.
Stark, Sekretär v. Augsburg.
Schweitzer, Fabrik. v. Kempten.
Remy, Dekon. v. Neuried.
Krieg, Kfm. v. Heilbronn.
Traxis, Priv. v. Eßlingen.
Böck, Uhrm. v. Nördlingen.
Bengehla, Dekon. v. Gershofen.
Schießl, Schneiderm. v. Starnberg.
Franz, Schneiderm. v. Augsburg.
Vogt, Müller v. Bellenberg.

Bamberger Hof.

Schloßer, Ingen. v. Augsburg.
Schwarz, Kfm. v. Botzen.
Cobraß, Korporal v. Landau.
Lerfent, Priv. v. Augsburg.
Jegel, Steinbruchbes. v. Wendelstein.
Gebhard, Maurerm. v. Gleisham.
Schall, Drechslerm. v. Tölz.

Goldener Storch.

Giavina, Zinngieserm. v. Göggingen.
Schmidt, Oek. v. Obersonthofen.
Heiland, Weberm. v. Lengries.
Baldauf, Sailerm. v. Neuburg.
Wankmüller, Fabrik. v. Meering.
Heider, Kammmacher v. Meering.

Gold. Sonne (Bögner).

Ober, Geschw., Oek.-Töchter v. Altenmarkt.
Auracher, Oek. v. Oberhaslach.
Groß, Hdlsm. v. Fischach.
Wagner, Hdlsm. v. Marktgreitz.
Berr, Zeugm. v. Tirschenreuth
Ruedorfer, Bergschaffner v. Frankfurt.
Ruedorfer, Wachszieher v. Frankfurt.

Kleiner Löwengarten.

Früholz, Oek v. Alling.
Helwig, Hdlsm. v. Waldeck.
Egge, Hdlsm. v. Waldeck.
Marschall, Essigfabrik. v. Landsberg.
Monn, Priv. v. Graubünden.
Schödler, Hdlsm. v. Mariazell.
Jammer, Hdlsm. v. Graubünden.

Sehenswürdigkeiten. (Dienstag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit Ruhmeshalle: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr. Sendlingergasse No. 65|2. (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 15: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek: Heute geschlossen.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Lese-Saal von 8—1 Uhr geöffnet; Ausleih-Dienst. von 9—1 Uhr; Fremden-Besuch (Besichtigung der Cimelien) von 10—1 Uhr.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Hofkirche. 3) St. Michaels-Hofkirche. 4) Theatinerkirche. 5) Ludwigskirche. 6) Frauenkirche. 7) St. Peterskirche. 8) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms) im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek: Von 9—2 Uhr dem Besuche offen.
In derselben heute auch die Porzelanmalereisammlung von 9—12 Uhr.

Pinakothek (Barerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien.**

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen, während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erhalten gezeigt. **Schatzkammer:** Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U. gegen Eintrittskarten die beim kgl. Obertapezierer zu erhalten. **Silberkammer:** Anmeldung beim Silberverwahrer. **Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer:** Anmeldung beim Zimmerwart. **Die Odysseus-Säle** werden den ganzen Tag über gezeigt. **Reiche Kapelle:** Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Sternwarte bei Bogenhausen. Conserv. Hr. Prof. Lamont. Vorm. von 8—11 Uhr.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium**, Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. Wagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, I. Cons. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung**, Cons. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Cons. Prof. Streber, der zwischen 10—12 Uhr Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Brasilianisch-ethnographische Sammlung.** — Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren, in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

Zeughaus, städtisches (am untern Anger): Früh von 10—12 Uhr. Große Menge alterthümlicher Waffen von historischem Interesse, sowie auch alter Rüstungen ꝛc.

☞ Nähere Angaben u. Explikationen dieser Sehenswürdigkeiten findet der Fremde in dem Werkchen: „Acht Tage in München" für Reisende jeden Standes, 16 gr 48 kr. und über die Lokalitäten gibt ihm Aufschluß der „Plan der Haupt- u. Residenzstadt München" mit den Special-Plänen der Pinakotheken, der Glyptothek, der vereinigten Sammlung und der wissenschaftlichen Sammlungen ꝛc. 16 gr 48 kr., beide bei G. Franz in München, Perusagasse No. 4 erschienen u. zu haben.

Stellwagen. Mittwoch.

Nach:	fl.	kr	Abfahrt	Einsteigort.
Altötting . . .	2	30	4 U. früh	Bögner, Thal.
Dachau	—	18	4 U. Abd.	Bambergerhof.
Erding	—	48	2 U. Nm.	Högerbräu.
„	—	48	1 U. Mit.	Soller, Thal.
Freising	—	48	5 U. Abd.	Bögner, Thal.
Ingolstadt . . .	2	—	5 U. Abd.	Golden. Storch
Landshut	1	30	½6 U. fr.	Golden. Lamm
„	1	30	6 U. früh	Ostermeyer.
Miesbach . . .	1	18	12 U. Mit.	Stangl, Thal.
Nymphenburg	—	9	9 U. früh 2 U. Nm. 6 U. Abd.	Krone a. Carlsplatz
„	—	9	½2 U. Nm	Abenthum.
Passau	4	48	4 U. früh	Bögner, Thal
Rosenheim *) .	1	36	8 U. früh	Stangl, Thal
„	1	36	9 U. früh	Bögner, Thal
Rosenheim . . .	1	36	6 U. Abd.	Amerthalerhof.
Schleißheim . .	—	15	4 U. Nm.	Fürstenf.-Hof.
Tegernsee . . .	1	30	11 U. Vm	Bögner, Thal
Tölz	1	24		
über Holzkirchen	—	54	12 U. Mit.	Ammerth. Hof.
Wolfratshausn.	—	36	7 U. früh	Café Urban.
ab. Ebenhausen	—	30	3 U. Nm.	Ostermeyer.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.

Börsenberichte.

Frankfurt a/M. 19. Jan. Oester. National-Anlehen 70⅜; Oesterr. 5proc. Metall. 77⅛; 4½ proc. 67⅞; Bankaktien 1149; Oesterreich. Lotterie-Anl.-Loose von 1854 101½; Ludwigshafen-Verbacher Eisenbahn-Aktien 143⅞; Bayer. Ostbahn-Aktien 100⅛; Bayer. 4½proc. Obligationen 100⅞. Wechselcourse: Paris 93⅛; London 116⅞: Wien 112¼.

Wien, 19. Jan. Oesterreich. 5prec. National-Anl. 84⅝; 5proc. Metall. 82⅝; 4½proc.-Metall. 71¾; Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1839 — —; österr. Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1854 108⅜; Bankaktien 1029; Lombard.-Venetian. 5proc. Anleihe — —; österr. Credit-Mobil.-Aktien 298; Donau-Dampfschifffahrts-Aktien 568½; österr. Staatsbahn-Aktien — —; österr. Bank-Inter.-Aktien —; Nordb.-Aktien 234½; Wechsel-Course: Augsburg uso 106⅛; London 10.17½.

Geld-Cours nach hiesigen	Frankfurter-Cours.					
	Rauhbremen.			Zu haben.		
Neue Louisd'or . .	fl. 10	43	kr.	fl 10	45	kr.
Dänische, Hannov. u.	„ 9	38	„	„ 9	40	„
Preuß. Friedrichsd'or	„ 9	54½	„	„ 9	56	„
Holl. 10 fl Stücke .	„ 9	42½	„	„ 9	44	„
Rand-Dukaten . .	„ 5	30	„	„ 5	31	„
Napol.-d'or (20 Fr. St.)	„ 9	18	„	„ 9	19½	„
Engl. Sovereignsd'or	„ 11	38	„	„ 11	42	„
Fünffrancsthaler . .	„ 2	20	„	„ 2	20¼	„
1 Preuß.-Thaler . .	„ 1	45	„	„ 1	45	„
„ schein	„ 1	45	„	„ 1	45¼	„
Verschied. Cassenanweis.	„ 1	43	„	„ 1	43½	„

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 21. Mittwoch, 21. Januar 1857. (Agnes, J. M.) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 2 fl. kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 2 kr. Expedition: Perusagasse Nr 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- u. National-Theater.

Für heute geschlossen.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Zum **11.** und **12.** Male:

Das Münchener-Kindl und der Riegelhauben-Feind, od.: Um Alles in der Welt nur keine Münchnerin.

Original-Zauberposse mit Gesang und Tanz in 3 Abtheilungen von Fränkel. Musik von Müller.

1. Abtheil.: Die Münchener Nachtlichteln. 2. Abtheil.: Das verauktionirte Serail. 3. Abtheil.: Ritter Don Quixote und sein Diener Sancho Pansa.

Cypr. v. Flinserl, Rentier	Hr. Kohrs.	Nanina, Wienerin	Frl. Karg.
Simmerl Wasserscheu, Bierwirth zum ewigen Licht	Hr. Preis.	Charlotte, Berlinerin	Frl. Göschl.
Bierdimpfl	Hr. Christ.	Bärbilina, Schwäbin	Frl. Gallinger.
Bleibgernda	Stammgäste Hr. Helmstätt.	Adelaide, Pariserin	Frl. Schwab.
Pichelmeier	Hr. Fehr.	Marie, Engländerin	Frl. M. Vesmeier
Lenerl, Kellnerin	Frl. Vinzens.	Zulima, Türkin	Frau Fehr.
Das Münchenerkindl, Geist	Hr. Dor.	Jessonda, Spanierin	Frl. H. Vesmeier.
Sieben Münchener-Kindeln.		Abdel-Kater, Sklavenhändl.	Hr. Köller.
Ali Pascha, ein Türke	Hr. Kohrs.	Klefti, griech. Kaufmann	Hr. Weber.
Curli, Leihhaus-Schätzer	Hr. Dor.	Mufti, türk. Rosenölhändler	Hr. Eisenmann.
Knuti, sibir. Großhändler	Hr. Christ.	Master Plump, Seekapitän	Hr. Fehr.
Kikeriki, französ. Agent	Hr. Helmstätt.	Don Quixote, ein Ritter	Hr. Kohrs.
Levi, poln. Handelsmann	Hr. Seeberg.	Sancho Pansa, sein Diener	Hr. Dor.
		Donna Jessonda	Frl. H. Vesmeier.

Gäste. Frauen des Harems, Mohren, Türken, Russen, spanische Bauern.

Im 2. Akt: „Capricio", spanischer National-Tanz, ausgef. von Frl. H. Vesmeier.
Im 3. Akt: „El Ole" und „La Madrilena", spanische National-Tänze, werden von sechs Mädchen und sechs Herren ausgeführt.

Neue Dekoration: Ansicht des Münchener Rathhauses. — Costüme neu nach Angabe der Frau Directrice Schweiger.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr., Parterresperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Im Lokale des chemischen Laboratoriums (Arcisstraße No. 1, Eingang Sophienstraße) heute Abends 7 Uhr wissenschaftliche Vorlesung, gehalten von den HH. Professoren Dr. v. Liebig, Dr. Knapp und Dr. Jolly, für die Mitglieder des polytechnischen Vereines.

Digitized by Google

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Therese Krones und Wiens genialste Künstler.

Neuestes Lebensbild mit Gesang u. Tableaux in 3 Akten von K. Haffner. Musik v. A. Müller.

Therese Krones	Frl. Rosner.	Gabriele, Tochter eines Garten-Inspektors	Frl. Feker.
Satori, Theater-Direktor	Hr. Böhmert.	Madame Herbst, Witwe Theresens Tante	Frau Martinelli.
Ferdinand Raimund (Schauspieler)	Hr. Kochansky.	Leopold, Maler	Hr. Martinelli.
Ignaz Schuster (Schauspieler)	Hr. Köstner.	Adalbert (ihre Kinder)	L. Schweiger.
Korntheuer (Schauspieler)	Hr. Langendorf.	Christine (ihre Kinder)	Fan. Schweiger.
Tomaselli (Schauspieler)	Hr. Reidar.	Ehrenzweig, Schauspieler	Hr. Blenz.
Demoiselle Huber, Schauspielerin	Frl. Göbbels.	Malwina, Schauspielerin	Frl. Ehrenstein.
Heloise, Tänzerin	Frl. Wagner.	Malwinens Söhnchen	Fritz Ehrenstein.
Kanne, Kritiker	Hr. Schöppel.	Peter Wolf, ein Wucherer	Hr. Himmel.
Sevré	Hr. Herbst.	Hahn, Gerichtsvollzieher	Hr. Böhmert.
Paul, dessen Diener	Hr. Seitz.		

Herren, Damen, Schauspieler, Gerichtspersonen, Wachen, Landleute, Bediente.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nebel-Gallerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Oeffentliche Kreis- u. Stadtgerichts-Sitzung l. J. Mittwoch, 21. Januar. Vorm. 8 Uhr Verhandlung gegen Michael Huber, wegen Verbrechens der Untreue im Amte durch Unterschlagung anvertrauter Gelder Vorm. 10 Uhr Verhandlung gegen Anna Kromer, wegen Verbrechens der Unterschlagung. Nachm. 3 Uhr Verhandlung gegen Max Kohlhofer, wegen Verbrechens des ausgezeichneten Diebstahls. Nachm. 3½ Uhr Verhandlung gegen Joseph Heckler, wegen Vergehens der Unterschlagung. Nachmitt. 4 Uhr Verhandlung gegen Johann Egger, wegen Vergehens des Diebstahls.

Oeffentliche Kreis- u. Stadtgerichts-Sitzung r. J. Mittwoch, 21. Januar Vormitt. 8½ Uhr Verhandlung gegen Hyazinth Bichler, Taglöhner von Prittriching, wegen Verbrechens der Nothzucht. Vormitt. 10 Uhr Verhandlung gegen Engelbert Stohr, led. Schäferssohn von Kühbach, wegen erschwerten Vergehens der Körperverletzung. Nachmitt. 2½ Uhr Verhandlung gegen Joseph Schweller, Häusleressohn von Pisias wegen Vergehens der Unterschlagung. Nachmitt. 4 Uhr Verhandlung gegen Jakob Jäger, Dienstknecht von Diepoltshofen, wegen Vergehens des Diebstahls.

Oeffentliche Versteigerungen.

In der Licitat.-Commiss.-Anstalt von Mathes, Briennerstraße No. 7|0 (Knorrbräuhaus) ist heute Mittwoch Versteigerung diverser Gegenstände.

In der Kappes'schen Commiss.-Licit.-Niederlage, Sonnenstraße No. 6|0, morgen Donnerstag von ½9 Uhr an Versteigerung diverser Mobilien und Effekten.

Morgen Donnerstag: Herzogspitalgasse No. 19 Parterre rechts von 9—12 und —2—5 Uhr Versteigerung verschiedener Gegenstände, als: Ein Tisch mit Steinplatte, gepolsterte Bänke, Sessel und Hockerln, verschiedene alte Commode- und andere Kästen, ein Bett sammt Bettlade, verschiedene Hänguhren, eiserne und kupferne Pfannen, mehrere Christkindeln unter Glassturz, mehrere Dutzend zinnerne Kannen, Schüsseln, Teller und Leuchter 2c.

Digitized by Google

Oeffentliche Vergnügungen.

Prater: Großer Masken-Ball im schön dekorirten Saale. Anfang 8 Uhr. Entrée für Herren 30 kr. Damen und Masken 12 kr., jedoch gilt die Eintrittskarte der beiden letzteren zu einer reichhaltigen Verloosung.

Beim Bierwirth Schäfer (Damenstiftsgasse): Gesangs-Produktion des Volkssängers Deininger Gesellschaft. Anfang ½8 Uhr.

Wittelsbachergarten (Theresienstraße): Produktion des Grazer Volkssängers Retzas mit Gesellschaft. Anfang ½8 Uhr.

Begräbnisse, Mittwoch den 21. Januar vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Joseph Stelzer, Hausbesitzers-Kind v. h. (gest. d. 19., 3½ J. a.) — Anna Reininger, Dienstmagd v. h. (gest. d. 19., 30 J. a.) — Rosa Sigler, königl. Hof-Laquais-Kind v. h. (gest. d. 19., 3 M. a.) — Georg Rappel, Maurers-Kind v. h. (gest. d. 19., 21 T. a.) — Maria Heiler, k. Hofmusikus Kind v. h. (gest. d. 19., 7 M. a.)— Elise Kakert, Pfründnerin v. h. (gest. d. 19., 76 J. a.)

Trauer-Gottesdienste am **Donnerstag.**

St. Bonifaziuspfarrkirche: Vormitt. 10 Uhr für Ferdinand Philipp v. Lippe, kgl. quiesc. Generaldirektor der bayer. Posten.

Ausstellung der Azteken.

JJ. MM. der König und die Königin mit der Allerhöchsten Familie geruhten bereits die Ausstellung zu besuchen, sprachen Allerhöchstihren Beifall aus und erfreuten die Kleinen mit reichen Geschenken.

Die Ausstellung wird geschlossen Mittwoch Abends den 21. Januar.

Die Azteken, liliputanische Wesen, der vermuthlichen Götter von Irimaya, eine neue Race Menschen aus den unerforschlichen Regionen von Central-Amerika und der geheimnißvollen Stadt Irimaya unter dem 17° nördlicher Breite und dem 91° 43' westlicher Länge.

Die Azteken wurden gesehen und empfohlen von JJ. MM. der Königin Viktoria und Prinz Albert von England, König und Königin von Preußen, Kaiser Napoleon, König und Königin von Sachsen, König und Königin von Hannover, vom Präsidenten Fillmorer und sämmtlichen Mitgliedern des Senats der Vereinigten Staaten von Amerika ꝛc. ꝛc. und von mehr als 60,000 Besuchern in Berlin.

Ferner werden gezeigt der kleine **Buschmann** und die **Corona** aus Südafrika 3½ Fuß hoch.

Es sind die ersten dieses Stammes, die nach Europa gebracht wurden. Dieselben singen und spielen auf dem Piano.

Gleichzeitig produciren sich die berühmten **5 schottischen Glockenspieler** in ihrer Nationaltracht.

Ebenso wird Herr **Walter Moris** auf dem **Cristal Ophonie** spielen.

Die Musik dieses neueren Instrumentes ist bewunderungswürdig schön.

Die Vorstellungen finden statt

im Saale des Gasthofes zur blauen Traube

täglich von 2—4 Uhr und von 6—8 Uhr Abends

Bei jeder Vorstellung wird eine Explikation stattfinden.

Eintrittspreis: I. Platz fl. 2. — II. Platz fl. 1.

(h) **Kinder bezahlen die Hälfte.**

Bei G. Franz in München, Perfagaſſe No. 4, iſt ſoeben angekommen und zu haben:

Hendſchel's Telegraph pro Januar—Februar 1857

Preis 30 kr.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer ꝛc.

Bei der neuen Getreidehalle No. 9 | 1 im erſten Stock ſind meublirte Zimmer zu monatlich 6 fl. zu vermiethen. (10k)

Dultplatz No. 15 im erſten Stock ſind zwei meublirte Zimmer zu vermiethen. (3

In München anweſende Fremde:

Bayerischer Hof.

Crammer, Kfm. v. Frankfurt.
Pfähler, Kfm. v. Offenburg.
Weinmann, Kfm. v. Mannheim.

Goldener Hirsch.

Falks, Kfm. v. Dresden.
Bergin, Kfm. v. Berlin.
Rochepouchin, Graf v., mit Fam. u. Dienerſchaft, General v. Florenz.

Hotel Maulick.

Pfeiffer, Priv. v. Freudenſtadt.
Krüger, Kfm. v. Gera.
Dederer, Kfm. v. Ravensburg.
Heyne, Kfm. v. Gera.
Laut, Apotheker v. Ulm.

Blaue Traube.

Ebt. v. d., Kfm. v. Brüſſel.
Blind, Kfm. v. Paris.
Cammerlohr, v., Poſtmſtr. v. Landshut.
Brandau, Kfm. v. Frankfurt.
Noll, Kfm. v. Gießen.

Goldenes Kreuz.

Schwarz, Kfm. v. Berlin.
Hoch, Kfm. v. Stuttgart.
Lippack, Kfm. v. Elberfeld.
Weiß, Kfm. v. Frankfurt.
Reiß, Kfm. v. Bremen.
Läverinz, Kfm. v. Biberach.
Fühlrath, Kfm. v. Cöln.
Gunther, Kfm. v. Glauchau.

Hotel garni (Leinfelder).

Scherzer, Dr., v. Wien.
Bauer, Kfm. v. Buttenwieſen.
Thalhauſer, Landrichter v. Sonthofen.
Dittrich, Techniker v. Aachen.

Hotel garni (Marienbad).

Brune mit Familie u. Dienerſchaft, Gutsbeſ. v. London.
Meinert, Architekt v. Augsburg.
Scholl, Bar. v., Rittmeiſter v. Preßburg.
Dalmig, Privatiere v. Coblenz.
Reinhard, Mad., mit Tochter, Juſtiz-Raths-Gattin v. Stettin.

Stachus.

Haid, Kondukteur v. Nürnberg.
Regel, Bräuersgattin v. Hohenwang.
Regel, Gutsbeſ. v. Rothwang.
Luz, Gaſtw. v. Mindelheim.
Gerſtle, Pferdeh. v. Ichenhauſen.
Fellheimer, Pferdeh. v. Ichenhauſen.
Uhlmann, Kfm. v. Oſterberg.
Schnetzer, Kfm. v. Kempten.
Hirſchſon, Kfm. v. Berlin.
Fiſcher, Zinngießermſtr. v. Augsburg.
Schwarz, Priv. v. Nürnberg.

Augsburgerhof.

Mermaier, Gutsbeſ. v. Weinhauſen.
Lämmle, Hdlsm. v. Fiſchach.
Feldenheimer, Pferdeh. v. Hengſtfeld.
Löbſtein, Pferdeh. v. Jebenhauſen.
Zeler, Oekon. v. Jebenhauſen,
Müller, Müller v. Ichenhauſen.
Bayerle, Pfarrer v. Oberdorf.

Oberpollinger.

Sprunner, Buchh. v. Landshut.
Auernhammer, Fabr. v. Steinweg.
Luber, Acceſſiſt v. Amberg.
Rupp, Prakt. v. Illertiſſen.
Anzenhofer, Oekon. v. Kronach.
Raſch u. Ofrich, Ingen. v. Hannover.
Schanzenberger, Verw.-Tochter v. Conſtanz.
Pappenheimer, Kfm. v. Cannſtadt.
Bing, Kfm. v. Gunzenhauſen.
Schleſinger, Kfm. v. Mainz.
Schramm u. Bauer, Kfl. v. Nürnberg

Bamberger Hof.

Schall, Drechsler v. Tölz.
Haas, Lieut. v. Landshut.

Goldener Stern.

Kratzer, Priv. v. Würzburg.
Heindl, Oekon. v. Waalkirchen.

Gold. Sonne (Böauer).

Breitenberger, Zimmerm.-Tochter v. Tha
Hummel, Kfm. v. Haag.
Forſtner, Dr., prakt. Arzt v. Paſſau.

Gasthaus zur Eiſenbahn.

Kugler, Fabr. v. Starnberg.
Mayer, Kfm. v. Magdeburg.
Müller, Gärtner v. Nymphenburg.
Bach, Pferdeh. v. Fiſchach.
Böſſinger, Pferdeh. v. Ichenhauſen.
Schiller, Priv. v. Hint.
Vogler, Jäger v. Sindelsdorf.
Klugger, Oek. v. Sindelsdorf.

Kleiner Löwengarten.

Utting, Tiſchlerm. v. Landsberg.
Schön, Hdlsm. v. Rettenbach.
Maurus, Oek. v. Grönenbach.

Sehenswürdigkeiten. (Mittwoch.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit Ruhmeshalle: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Tenters ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr, Sendlingergasse No. 65/2. (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek (Briennerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Lese-Saal von 8—1 Uhr geöffnet; Ausleih-Dienst. von 9—1 Uhr; Fremden-Besuch (Besichtigung der Cimelien) von 10—1 Uhr.

Hoftheater, k.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Ameldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Hofkirche. 3) St. Michaels-Hofkirche. 4) Theatinerkirche. 5) Ludwigskirche. 6) Frauenkirche. 7) St. Peterskirche. 8) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms) im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek: Heute geschlossen.

Pinakothek (Barerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien**, u. die **Etrurische Vasensammlung** v. 10—1 Uhr.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen, während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen gezeigt. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U. gegen Eintrittskarten die beim kgl. Obertapezierer zu erholen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odysseus-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme: Nur gegen Karten, welche bei Hrn. Magistratsrath Hemmer von 9—12 Uhr und von 3—6 Uhr, Thal No. 1/2, Büreau No. 27, zu erholen sind.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium**, Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. Wagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, I. Conf. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung**, Conf. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Conf. Prof. Streber, der zwischen 10—12 Uhr Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Brasilianisch-ethnographische Sammlung.** — Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren, in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

☞ Nähere Angaben u. Explikationen dieser Sehenswürdigkeiten findet der Fremde in dem Werkchen: „Acht Tage in München" für Reisende jeden Standes, 16° 48 kr. und über die Lokalitäten gibt ihm Aufschluß der „Plan der Haupt- u. Residenzstadt München" mit den Special-Plänen der Pinakotheken, der Glyptothek, der vereinigten Sammlung und der wissenschaftlichen Sammlungen ꝛc. 16° 48 kr., beide bei G. Franz in München, Perusagasse No. 4 erschienen u. zu haben.

K. Eisenbahnen.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung abgezählt hinzulegen, das Wechseln aber zu vermeiden.

Eisenbahn-Fahrt nach Augsburg.

Erster Zug: 5 U. Morg. Eilzug mit Personenbeförderung I. u. II. Classe.

Zweiter Zug: 6 U. Morg. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.

Dritter Zug: 11 U. Vorm. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.

Vierter Zug: 2 U. 15 Min. Nachm. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.

Fünfter Zug: 5 U. Ab. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.

Ankunft der Züge in München.

Erster Zug: 9 U. 15 Min. Vorm. Güterzug.
Zweiter Zug: 1 U. 25 Min. Nachm. Güterzug.
Dritter Zug: 3 U. 40 Min. Nachm. Postzug.
Vierter Zug: 8 U. 25 M. Nachts Güterzug.
Fünfter Zug: 9 U. 40 Min. Nachts Eilzug.

Eisenbahn-Fahrt nach Starnberg.

(Ueber Pasing, Planegg ꝛc.)

Abfahrt in München:	Ankunft in Starnberg:
7 U. — Min. früh.	8 U. — Min. früh.
10 U. 30 Min. Vorm.	11 U. 30 Min. Vorm.
2 U. — Min. Nachm.	3 U. — Min. Nachm.
Abfahrt in Starnberg:	**Ankunft in München:**
8 U. 30 Min. früh	9 U. 30 Min. früh.
12 U. — Min. Mitt.	1 U. — Min. Mitt.
5 U. — Min. Abends	6 U. — Min. Abends.

Preise: I. Cl. 1 fl. 3 kr. II. Cl. 42 kr. III. Cl. 27 kr.
Preise für Tour- u. Retour-Billete: 1 fl. 48. 1 fl. 12 u. 48 kr.

Fiaker und Droschken.

Fiaker. Stand	Personen-Taxe für 1 u. 2	3 u. 4	Droschken. Zeit-dauer.	Taxe 1 u. 2 Pers.
	fl. kr.	fl. kr.		fl. kr.
1	— 18	— 24		
2	— 36	— 48	¼ St.	— 12
3	— 48	1 —	½ St.	— 24
4	1 —	1 12		
5	1 12	1 24	1 St.	— 42
6	1 24	1 36		
7	1 36	1 48	1¼ St.	1 —
8	1 48	2 —	2 St.	1 18
9	2 —	2 12		
10	2 12	2 24	2½ St.	1 30
11	2 24	2 36	3 St.	1 48
12	2 36	2 48		

Standplätze.

1) Am alten Schrannenplatz, nächst der Hauptwache.
2) am Max-Joseph-Platz, in der Nähe des Hoftheaters.
3) am Hofgarten, vor dem Café „Tambosi" und am Odeons-Platze;
4) am Paradeplatze, nächst der Herzog-Maxburg;
5) vor dem Karlsthor;
6) vor dem Sendlingerthor;
7) bei der Mariahilfkirche (Au).

NB. In jedem Wagen befindet sich ein ausführlicher Tarif, der in zweifelhaften Fällen über Forderung u. Leistung näheren Aufschluß gibt.

Stellwagen. Donnerstag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt	Einsteigor
Altötting . . .	2	30	4 U. früh	Bogner, Thal
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Bambergerhof
Grafing	—	48	2 U. Nm.	Sollerbräu.
Ingolstadt . . .	2	—	5 U. Abds.	Ostermayer.
Landshut . . .	1	30	½6 U. fr.	Gold. Lamm.
„	1	30	6 U. früh	Ostermayer.
Neuötting . . .	2	24	4 U. früh	Bögner, Thal
Nymphenburg	—		9 U. früh 2 U. Nm. 6 U. Abd.	Krone a. Carls-platz.
„	—	9	½2 U. Nm	Abenthum.
Rosenheim *) .	1	36	8 U. früh	Stangl, Thal
Salzburg . . .	3	—		
über Wasserburg	1	30	6 U. früh	Oberpollinger.
Wasserburg . .	1	30	7 U. früh	Stangl, Thal
Wolfratshausn	—	36	3 U. Nm.	Gilgenrainer.
üb. Ebenhausen	—	30	7 U. früh	Café Urban.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg

Börsenberichte.

Frankfurt a/M. 20. Jan. Oester. National-Anlehen 79¹/₈; Oesterr. 5proc. Metall. 78¹/₄; 4½ proc. 68¼; Bankaktien 1146; Oesterreich. Lotterie-Anl.-Loose von 1854 101⅝; Ludwigshafen-Berbacher Eisenbahn-Aktien 144¾; Bayer. Ostbahn-Aktien 100¹/₈; Bayer. 4½proc. Obligationen 101⅛. Wechselcourse: Paris 92 London 116⅛; Wien 112¼.

Wien, 20. Jan. Oesterreich. 5proc. National-Anl. 84¼; 5proc. Metall. 82¼; 4½proc. Metall. —— ; Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1839 131½; österr. Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1854 108½; Bankaktien 1026; Lombard.-Venetian. 5proc. Anleihe —— ; österr. Credit-Mobil.-Aktien 291¼; Donau-Dampfschifffahrts-Aktien 565; österr. Staatsbahn-Aktien 306; österr. Bank-Inter.-Aktien —; Nordb.-Aktien 2315; Wechsel-Course: Augsburg uso 106⅜; London 10.17½.

Paris, 19. Jan. 4½proc. 94; 3proc. 68.10.
London, 19. Jan. 3proc. Consols 93¾.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurter-Cours.

	Anzubringen.		Zu haben.	
Neue Louisd'or. .	fl. 10	42	fl. 10	45 kr.
Dänische, Hannov. u.	„ 9	38	„ 9	40 „
Preuß. Friedrichsd'or	„ 9	54½	„ 9	56 „
Holl. 10 fl.-Stücke .	„ 9	42½	„ 9	44 „
Rand-Dukaten . . .	„ 5	30	„ 5	31 „
Napol.-d'or (20 Fr.-St.)	„ 9	18	„ 9	19½ „
Engl. Sovereignsd'or	„ 11	38	„ 11	42 „
Fünffrancsthaler . .	„ 2	20	„ 2	20¼ „
1 Preuß.-Thaler . .	„ 1	45	„ 1	45 „
„ schein	„ 1	45	„ 1	45¼ „
Verschied. Cassenanweis.	„ 1	43	„ 1	43½ „

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 22. Donnerstag, 22. Januar 1857. (Theodol., Vincenz.) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Zeile oder Raum **2 kr.** Expedition: Pfarrgasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchenfeier am Freitag.

Metropolitankirche. ½8 U. fr. Hochamt wegen des Festes Mariä Vermählung.
Bürgerbetsaal. ½7 U. fr. Hochamt für die St. Josephi-Verbündniß.

Königl. Hof- u. National-Theater.

[12. Vorstellung im Abonnement.]

Die Schwestern von Prag.

Komische Oper in zwei Aufzügen. Musik von W. Müller.

Herr Odoardo, ein Capitalist	Herr Strobel.
Kunigunde, dessen zweite Gemahlin	Frau Rohrleitner.
Fräulein Mitzerl, deren Tochter	Frau Diez.
Baron Pappendeckel	Herr Jost.
Marquis Kletzenbrod	Herr L. Schmid.
Chevalier Chemise	Herr Christen.
Lorchen, Mitzerl's Mädchen	Frl. Lanzlott.
Johann Schneck, Bedienter des Marquis	Herr Hoppe.
Crispin, ein Schneidergeselle	Herr Lang.
Kaspar, Odoardo's Hausknecht	Herr Sigl.

Preise der Plätze: Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr.. Ein Parkettsitz 1 fl. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. Die Logen sind sämmtlich abonnirt. [2]

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr, Anfang halb 7 Uhr, Ende gegen 9 Uhr.

Unpäßlich: Frl. Seehofer.

Oeffentliche Vergnügungen.

Ober-Pollinger: Große musikalische Produktion von den vorzüglichsten Mitgliedern des Musik-Corps vom k. 2. Infanterie-Regiment. Anfang ½8 Uhr.
Beim Oberottl (Sendlingergasse): Produktion der Sängergesellschaft Obermaier.
Beim Zengerbräu (Burggasse): Gesangs-Produktion des Volkssängers Deininger mit Gesellschaft. Anfang ½8 Uhr.
Straubinger Hof: Produktion des Grazer Volkssängers Retzas mit Gesellschaft.
Zum blauen Bock: Produktion der Musikgesellschaft „Germania". Anfang ½8 Uhr.
Beim Bierwirth Dolp (Kasernstraße): Produktion des Terzett-Musik-Vereins.

Oeffentliche Kreis- u. Stadtgerichts-Sitzung r. I. Donnerstag, 22. Januar Vormitt. 8½ Uhr Verhandl. gegen Markus Seemüller, Schullehrer von Holzkirchen, wegen Verbrechens der nicht prämedirten Körperverletzung II Grades und Vergehens der unerlaubten Selbsthilfe. Nachmitt. 3 Uhr Verhandl. gegen Mathias Urspringer, Gütler von Weidach, wegen Vergehens der Bestechung. Nachmitt. 4 Uhr Verhandlung gegen Stephan Braunmüller, Gütler von Biburg, wegen Vergehens der fahrläßigen Tödtung.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Zum Benefiz des Verfassers Ferdinand Fränkel.

Zum **13.** und **14.** Male:

Das Münchener-Kindl und der Riegelhauben-Feind, od.: Um Alles in der Welt nur keine Münchnerin.

Original-Zauberposse mit Gesang und Tanz in 3 Abtheilungen von Fränkel. Musik von Müller.

1. Abtheil.: Die Münchener Nachtlichteln. 2. Abtheil.: Das verauktionirte Serail. 3. Abtheil.: Ritter Don Quixote und sein Diener Sancho Pansa.

Cypr. v. Flinserl, Rentier	Hr. Kohrs.	Ranina, Wienerin	Frl. Karg.
Simmerl Wasserscheu, Bierwirth zum ewigen Licht	Hr. Preis.	Charlotte, Berlinerin	Frl. Göschl.
Bierdimpfl	Hr. Christ.	Bärbilina, Schwäbin	Frl. Gallinger.
Bleibgernda	Stammgäste Hr. Helmstätt.	Adelaide, Pariserin	Frl. Schwab.
Pichelmeier	Hr. Fehr.	Marie, Engländerin	Frl. M. Vesmeier
Lenerl, Kellnerin	Frl. Vinzens.	Zulima, Türkin	Frau Fehr.
Das Münchnerkindl, Geist	Hr. Dor.	Jessonda, Spanierin	Frl. Dorfinger.
Sieben Münchener-Kindeln.		Abdel-Kater, Sklavenhändl.	Hr. Köller.
Ali Pascha, ein Türke	Hr. Kohrs.	Klefti, griech. Kaufmann	Hr. Weber.
Curli, Leihhaus-Schätzer	Hr. Dor.	Mufti, türk. Rosenölhändler	Hr. Eisenmann.
Knuti, sibir. Großhändler	Hr. Christ.	Master Plump, Seekapitän	Hr. Helmstätt.
Kikeriki, französ. Agent	Hr. Fehr.	Don Quixote, ein Ritter	Hr. Kohrs.
Levi, poln. Handelsmann	Hr. Seeberg.	Sancho Pansa, sein Diener	Hr. Dor.
		Donna Jessonda	Frl. H. Vesmeier.

Favoritinnen

Gäste. Frauen des Harems, Mohren, Türken, Russen, spanische Bauern.

Im 2. Akt: „Capricio", spanischer National-Tanz, ausgeführt von Frl. Dorfinger.
Im 3. Akt: „El Ole" und „La Madrilena", spanische National-Tänze, werden von sechs Mädchen und sechs Herren ausgeführt.

Neue Dekoration: Ansicht des Münchener Rathhauses. — Costüme neu nach Angabe der Frau Directrice Schweiger.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Galeriesperrsitz 24 kr., Galerie 18 kr., Parterresperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Oeffentliche Versteigerungen.

In der Kappes'schen Commiss.-Licit.-Niederlage, Sonnenstraße No. 60, heute Donnerstag von ½9 Uhr an Versteigerung diverser Mobilien und Effekten.

Heute Donnerstag: Herzogspitalgasse No. 19 Parterre rechts von 9 — 12 und 2—5 Uhr Versteigerung verschiedener Gegenstände, als: Ein Tisch mit Steinplatte, gepolsterte Bänke, Sessel und Hockerln, verschiedene alte Commode- und andere Kästen, ein Bett sammt Bettlade, verschiedene Hänguhren, eiserne und kupferne Pfannen, mehrere Christkindeln unter Glassturz, mehrere Dutzend zinnerne Kannen, Schüsseln, Teller und Leuchter 2c.

Verlorene und gefundene Gegenstände.

Verloren: Ein goldener Fingerring mit einem Plättchen. Ein Paket mit der Adresse; Sr. Wohlgeboren Hrn Carl Stammer dahier. **Gefunden:** Ein lederner Geldbeutel mit etwas Geld. Ein seidener Regenschirm, Ein Spazierstock.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Appel contra Schwiegersohn, oder: Eine Ehe mit Hindernissen u. erschossen, ertrunken u. lebendig.

Posse mit Gesang in 3 Aufzügen von Bohn. Musik von A. Conradi, Capellmeister in Berlin.

Hr. Appel, früher Schneidermeister, jetzt ein reicher Rentier	Hr. Kochansky.	Hulda, früher Balletänzerin jetzt Putzmacherin	Frl. Rosner.
Amazilis, seine Tochter	Frl. Feker.	Jean, Alfred's Bedienter	Hr. Herbst.
Baron Alfred von Plaite-Geiersburg	Hr. Martinelli.	Schmidt, Gefangenwärter	Hr. Reidar.
Hieronymus Lehmann, ehemals Statist vom Vorstädtischen Theater	J. Schweiger.	Pieke, ein Exekutor	Hr. Köstner.
Ehrlich, Hr. v. Padde, Hr. v. Strohmann (Alfred's Freunde)	Hr. Himmel. Hr. Langendorf. Hr. Blenz.	Ein Notarius	Hr. Böhmert.
		Fräulein Leichtsinn	Frl. Ehrenstein.
		Fräulein Sinnlos	Frl. Hoffmann.
		Fanny, Amazili's Kammermädchen	Frl. Göbbels.
		Jokob, Kutscher	Hr. Berger.
		Hochzeitsgäste und Dienerschaft.	

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nebel-Gallerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Getraute Paare in München.

Metropolitan-Pfarrei. Karl Adolph Schneider, Lehrer der Mathematik am königl. Cadettencorps dahier, mit Johanna Barbara Kachelriß, b. Hufschmiedmeisterstochter von hier. — St. Ludwigs-Pfarrei. HH. Anton Schwembeck, bgl. Schuhmachermeister von hier, mit Franziska Reisberger von der Au. Ludwig Steinmayr, Lackirergehilfe dahier mit Karol. Therese Ewald, Kistlermeisterstochter von hier. Jos. Limbrunner, herrschaftl. Diener und bgl Hausbesitzer dah., mit Anna Kath. Scherl, Gütlerstochter v. Barbaraberg, Ldg. Eschenbach. — Protestantische Pfarrei. HH. Karl Haas, Privatier dahier, mit Aloisia Berghofer, Flößerstochter v. Schwabniederhofen. Heinr. Hofmann, Weißgerbergeselle dahier, mit Sybilla Hauser, Weißgerbergesellenstochter von Pfaffenhofen.

Begräbnisse, Donnerstag den 22. Januar vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Joseph Kraus, Taglöhners-Kind v. h. (gest. d. 20., 9 M. a.)
2½ Uhr: Alfred Nißler, k. Ministerial-Raths-Kind v. h. (gest. d. 20., 7 M. a.) — Katharina Auderer, Taglöhners-Tochter v. h. (gest. d. 20., 48 J. a.)
3 Uhr: Regina Werner, k. Stabs-Sekretärs Wittwe v. h. (gest. d. 20., 77 J. a.) — Katharina Niedermayr, Güterladers-Gattin v. h. (gest. d. 20., 61 J. a.)
3½ Uhr: Balthasar Baumann, k. Ober-Geometer v. h. (gest. d. 20., 49 J. a.)

Trauer-Gottesdienste am Freitag.

Heil. Geistpfarrkirche: Vormitt. 9 Uhr für Katharina Niedermayr, Güterladersgattin v. h.

Bei G. Franz in München, Persagasse No. 4, ist soeben angekommen und zu haben:

Hendschel's Telegraph pro Januar—Februar 1857.

Preis 30 kr.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer 2c.

Ein meublirtes Zimmer mit freundlicher Aussicht auf die Gärten ist Barerstraße No. 8 2 Stiegen mit oder ohne Schlafkabinet sogleich zu vermiethen.

Thal No. 28 über 3 Stiegen ist ein meublirtes Zimmer vornheraus mit eigenem Eingang und heizbar zu vermiethen.

Ausstellung der Azteken.

Preise-Herabsetzung zur Hälfte.

Nur acht Tage lang u. unwiderruflich letzte vom 22—29 Januar.

Drei Vorstellungen an jedem Tage!

Die 1ste von 11—12 Uhr, die 2te von 2—3 Uhr die 3te Abends von 6—7½ Uhr.

JJ. MM. der König und die Königin mit der Allerhöchsten Familie geruhten bereits die Ausstellung zu besuchen, sprachen Allerhöchstihren Beifall aus und erfreuten die Kleinen mit reichen Geschenken.

Die Azteken, liliputanische Wesen, der vermuthlichen Götter von Irimaya, eine neue Race Menschen aus den unerforschlichen Regionen von Central-Amerika und der geheimnißvollen Stadt Irimaya unter dem 17° nördlicher Breite und dem 91° 43' westlicher Länge.

Die Azteken wurden gesehen und empfohlen von JJ. MM. der Königin Viktoria und Prinz Albert von England, König und Königin von Preußen, Kaiser Napoleon, König und Königin von Sachsen, König und Königin von Hannover, vom Präsidenten Fillmorer und sämmtlichen Mitgliedern des Senats der Vereinigten Staaten von Amerika ꝛc. ꝛc. und von mehr als 60,000 Besuchern in Berlin.

Ferner werden gezeigt der kleine **Buschmann** und die **Corona** aus Südafrika 3½ Fuß hoch.

Es sind die ersten dieses Stammes, die nach Europa gebracht wurden. Dieselben singen und spielen auf dem Piano.

Gleichzeitig produciren sich die berühmten **5 schottischen Glockenspieler** in ihrer Nationaltracht.

Ebenso wird Herr **Walter Moris** auf dem **Cristal Ophonle** spielen.

Die Musik dieses neueren Instrumentes ist bewunderungswürdig schön.

Die Vorstellungen finden statt

im Saale des Gasthofes zur blauen Traube

Bei jeder Vorstellung wird eine Explikation stattfinden.

Herabgesetzter Preis: I. Platz 1 fl. — II. Platz 30 kr.

(a) **Kinder bezahlen die Hälfte.**

Bei Georg Franz in München, Perusagasse No. 4, ist erschienen und zu haben:

Die wiederbelebte Instanz-Entlassung im bayerischen Strafverfahren.

Ein Beitrag zum Verständniß des Artikels 321 des bayerischen Straf-Prozeß-Gesetzes vom 10. November 1848.

Von **Stephan v. Stengel**, königl. II. Staatsanwalt.

8. brosch. 54 kr.

Die Hinweisung auf den von Doktrin und Praxis bisher kaum beachteten Verlust der aktiven Wahlfähigkeit und der Wählbarkeit u. s. w., als den unanwendbaren Folgen einer Vorgerichtstellung in öffentlicher Sitzung, welcher nicht unausbleiblich das Endurtheil folgt, insbesondere die Hervorhebung der politischen Folgen einer statt zu erwartenden Freisprechung nur zur Einstellung des Strafverfahrens führenden Ergänzungsprocedur u. s. w. geben obiger Schrift ein größeres Interesse als sie als juridische Abhandlung an sich schon hat. Von allgemeiner Bedeutsamkeit sind die Erörterungen über französische und außerbayerische deutsche Rechtseinrichtungen, über die Unzweckmäßigkeit der wiederholten Anklagekammerbeschlüsse.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.
Groß, Bar. v., v. Würzburg.
Uebelshäuser, Kfm. v. Mettmann.
Dittmann, Kfm. v. Stuttgart.
Hoffmann, Kfm. v. Leipzig.

Goldener Hirsch.
Schmitt, Part. v. Augsburg.

Hotel Maulick.
Schuchmann, Kfm. v. Crefeld.
Zollinger, v., Part. v. St. Gallen.
Thun, Graf, Gutsbes. v. Prag.
Bronner, Kfm. v. Cöln.
Briesen, v., Kfm. v. Erfurt.
Flersheim, Kfm. v. Frankfurt.

Blaue Traube.
Herz, Kfm. v. Mannheim.
Schmitz, Kfm. v. Wesel.
Schwinghammer, Bauführer v. Stuttgart.
Haage, Frl., v. Bamberg.
Schutz, Kfm. v. Biberach.

Goldenes Kreuz.
Roth, Kfm. v. Hanau.
Bonté, Kfm. v. Baiersdorf.
Hupfeld, Kfm. v. Frankfurt.
Korff, Kfm. v. Hanau.
Ostermeier, Kfm. v. Weilheim.
Blocken, Kfm. v. Schweinfurt.
Röhring, Kfm. v. Frankfurt.

Hotel garni (Leinfelder).
Schwal, Kfm. v. Fellheim.
Mayer-Levi, Kfm. v. Regensburg.
Krapps, Kfm. v. Augsburg.

Hotel garni (Schafroth).
Ehlich, Regier.-Funkt. v. Augsburg.
Wartmann, Kfm. v. Lindau.
Reinhardt, Dr., v. Tegernsee.
Levinger, Kfm. v. Speyer.
Baß, Kfm. v. Fürth.
Möller, Kfm. v. Reute.

Stachus.
Apfelbaum, Kfm v. Fürth.
Levis, Kfm. v. Hechingen.
Wetzel, Lehrerin v. Augsburg.

Augsburgerhof.
Heuser, v., Priv. v. Augsburg.
Vogl, Oek. v. Kirchheim
Gärtner, Kunstmaler v. Paris.
Balleis, Kunstgärtner v. Augsburg.

Obervollinger.
Rath, Oberamts-Aktuar v. Heilbronn.
Gramm, Maler v. Frankfurt.
Schmidt, Putzmacherin v. Bamberg.
Tziweck, Schauspielerin v. Frankenthal.
Pfeiffer, Oek. v. Sommerau.
Klug, Lehrersgattin v. Sommerau.
Mair, Zimmermstr. v. Dießen.
Würz, Kfm. v. Calw.
Söllner, Metzger v. Simbach.
Fürst, Kfm. v. Stuttgart.
Litwart, Priv. v. England.

Goldener Bär.
Luigi, m. Sohn, Kfm. v. Triest.
Knar, Verw. v. Talhausen.
Leßbeck m. Fam., Hptms.-Gattin v. Frankfurt.
Schönburg, Graf v., v. Dresden.
Saibel, Priv. v. Roien.

Bamberger Hof.
Steer, Priv. v. München.
Kohnfelder, Priv. v. Eglofstein.
Schleinemann, Hdlsm. v. Griesbach.
Schmied, Kfm. v. Bamberg.
Stöcklein, Kfm. v. Passau.

Goldener Stern.
Hiller, Kfm. v. Nürnberg.
Erlanger, Kfm. v. Ulm.
Schmid, Priv. v. Ried.

Goldener Löwe.
Späth, Pulverfabr. v. Burghausen.
Bachmann, Gebrüder, u. Guggenheimer, Hdlsl. v. Fischach.
Bauer, Lakirer v. Waldmünchen.

Goldener Storch.
Gunz, Gebrüd., Pferdeh. v. Fischach.
Müller, Kfm. v. Augsburg.
Händel, Gebr., Fabrik. v. Schwarzenbach.

Gold. Sonne (Böaner).
Bründl, Schuhmacherm. v. Klosterau.
Zenz, Gastw. v. Prien.
Zenz, Bräuers-Sohn v. Grafing.
Breitenstein, Gürtlerm. v. Neudötting.

Kleiner Löwengarten.
Geiger, v. Wickolding.
Breuchle, Thierarzt v. Wickolding.
Fritz, Hdlsm. v. Walserthal.
Bechtele, Hdlsm. v. Stein.

Sehenswürdigkeiten. (Donnerstag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit **Ruhmeshalle**: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr, Sendlingergasse No. 65/2. (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)
Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18; Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.
Glyptothek: Heute geschlossen.
Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—3 Uhr geöffnet.
Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Lese-Saal von 8—1 Uhr geöffnet; Ausleih-Dienst. von 9—1 Uhr; Fremden-Besuch (Besichtigung der Cimelien) von 10—1 Uhr.
Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Hofkirche. 3) St. Michaels-Hofkirche. 4) Theatinerkirche. 5) Ludwigskirche. 6) Frauenkirche. 7) St. Peterskirche. 8) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.
Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.
Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms) im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.
Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.
Neue Pinakothek: Von 9—2 Uhr dem Besuche offen.
In derselben heute auch die Porzelanmalereisammlung von 9—12 Uhr.
Pinakothek (Barerstraße): Von 9—3 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien.**
Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.
Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freytags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Eisenbahn-Fahrt nach Augsburg.

Erster Zug: 5 U. Morg. Eilzug mit Personenbeförderung I. u. II. Classe.
Zweiter Zug: 6 U. Morg. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.
Dritter Zug: 11 U. Vorm. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.
Vierter Zug: 2 U. 15 Min. Nachm. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.
Fünfter Zug: 5 U. Ab. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.

Stellwagen. Freitag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt	Einsteigort.
Erding	—	48	2 U. Nm.	Niedermayer.
Freising	—	48	5 U. Abd.	Bögner, Thal
Ingolstadt	2	—	5 U. Abd.	Ostermeier.
Landshut	1	30	½6 U. fr.	Golden. Lamm.
Nymphenburg	—		8 U. fr.	Krone am Carlsplatz.
	—	9	2 U. Nm.	
			7 U. Abd.	
„	—	9	½2 U. Nm	Abenthum,
Regensburg	2	24		
ab. Pfaffenhofen	1	12	½6 U. fr.	Golden. Lamm.
u. Geisenfeld	1	36		
Rosenheim*)	1	36	8 U. früh	Stangl, Thal.
und Traunstein	1	36	10 U. fr.	Bögner, Thal.
„	1	36	6 U. Abds.	Ammerthalerh.
Straubing	2	24	6 U. früh	Café Scheitl.
Wolfratshausn.	—	36	7 U. früh	Café Urban.
ab. Ebenhausen	—	30	3 U. Nm.	Ostermayer.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.

Nummern der Regensburger Ziehung.

49 46 90 84 87.

Börsenberichte.

Frankfurt a/M. 21. Jan. Oester. National-Anlehen 79¼; Oesterr. 5proc. Metall. 78¼; 4½ proc. 67½; Bankaktien 1146; Oesterreich. Lotterie-Anl.-Loose von 1854 101¾; Ludwigsh.-Berbacher Eisenbahn-Aktien 145; Bayer. Ostbahn-Aktien 100; Bayer. 4½proc. Obligationen 101. Wechselcourse: Paris 92⅜; London 117; Wien 112⅜.

Wien, 21. Jan. Oesterreich. 5prec. National-Anl. 84⅝; 5proc. Metall. 82½; 4½proc.-Metall. 71¾; Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1839 — —; österr. Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1854 108¾; Bankaktien 1023; Lombard.-Venetian. 5proc. Anleihe — —; österr. Credit-Mobil.-Aktien 289; Donau-Dampfschifffahrts-Aktien — —; österr. Staatsbahn-Aktien —; österr. Bank-Inter.-Aktien —; Nordb.-Aktien 2312½; Wechsel-Course: Augsburg uso 106⅛; London 10.17½.

Paris, 20. Jan. 4½proc. 94.25; 3proc. 68.25.
London, 20. Jan. 3proc. Consols 93⅛.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurter-Cours.

	Anzunehmen.			Zu haben.		
Neue Louisd'or	fl. 10	42	kr.	fl. 10	45	kr.
Dänische, Hannov. u.	„ 9	40	„	„ 9	42	„
Preuß. Friedrichsd'or	„ 9	54½	„	„ 9	56	„
Holl. 10 fl.-Stücke	„ 9	45	„	„ 9	45	„
Rand-Dukaten	„ 5	30	„	„ 5	31	„
Napol.-d'or (20 Fr.-St.)	„ 9	19	„	„ 9	20	„
Engl. Sovereignd'or	„ 11	38	„	„ 11	42	„
Fünffrancsthaler	„ 2	20	„	„ 2	20½	„
1 Preuß.-Thaler	„ 1	45	„	„ 1	45	„
„ schein	„ 1	45	„	„ 1	45½	„
Verschied. Cassenanweis.	„ 1	43	„	„ 1	43½	„

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse

Münchener Tages-Anzeiger.

№. 23. Freitag, 23. Januar 1857. (Mariä Vermählung.) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 3 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedition: Pernsagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- u. National-Theater. [13. Vorstellung im Abonnement.]

2. Gastdarstellung von Frl. **Lanner**, Solotänzerin vom Hofoperntheater in Wien und Hrn. **Levasseur**, Solotänzer an der großen Oper zu Paris.

Zum Erstenmale wiederholt:

Die Weiber-Kur.

Pantomimisches Ballet in 4 Aufzügen nach dem Französischen Le Diable à quatre von Mazilier. Musik von Adam. Für die hiesige Bühne eingerichtet von Hrn. Levasseur.

Personen.

Der Graf . . . . . Hr. Kettenbeil.	Ein blinder Greis . . . Hr. Flerr.
Seine Gemahlin . . . Frl. Holler.	Ein Tanzmeister . . . * * *
Mazurki, ein Korbmacher . Hr. Joh. Fenzl.	Der Haus-Hofmeister des
Mazurka, seine Frau . . * *	Grafen . . . . . Hr. Hartwig.
Yvan, des Grafen Diener,	Ein Genius . . . . Frl. Rasp.
Yelva's Verlobter . . Hr. La Roche.	Herren, Damen, Gäste, Soldaten.
Yelva, Kammerfrau d. Gräfin Frau Thierry.	Genien, Gnomen.

Ort der Handlung: Das Landgut des Grafen in Polen.

** Frl. **Lanner** — Mazurka. *** Hr. **Levasseur** — Tanzmeister.

Tänze: Im 1. Aufzuge: Polka comique: Frau Thierry und Herr La Roche; Pas de deux: Frl. Lanner und Herr Levasseur; Mazourka, ausgeführt vom Corps de Ballet. — Im 2. Aufzuge: „Die Weiberkur", große Tanzscene: Frl. Holler und Herr Johann Fenzl. — Im 3. Aufzuge: La leçon de danse: Frl. Lanner und Herr Levasseur. — Im 4. Aufzuge: Polonaise, ausgeführt vom Corps de Ballet; Pas de deux: Frau Thierry und Herr Franz Fenzl; Grand Pas: Frl. Lanner, begleitet von dem weiblichen Corps de Ballet u. den Ballet-Eleven.

Neue Costüme nach Angabe des k. Hoftheater-Costumiers Herrn Fries.

Ballet-Programme sind, das Stück zu 6 kr., an der Kasse zu haben.

Vorher:

Ein ernster Heirathsantrag.

Lustspiel in einem Aufzuge von S. Schlesinger.

Elise Karting, Wittwe . Frl. Jahn.	Betty, Elisens Kammerfrau Frl. Söltl.
Baron Arnold Liestal . Hr. Richter.	Ein Bedienter . . . Hr. Obermayer.

Die Handlung spielt auf Elisens Landgut.

Preise der Plätze: Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr.. Ein Parketsitz 1 fl. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. Die Logen sind sämmtlich abonnirt. [3]

Der freie Eintritt ist ohne alle Ausnahme aufgehoben und wird ohne Kassadillet Niemand eingelassen.

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr, Anfang halb 7 Uhr, Ende nach 9 Uhr.

Unpäßlich: Frl. Seehofer.

Volks-Theater in der Klüllerstraße, Direktor Al. Schweiger.

Zum **15.** und **16.** Male:

Das Münchener-Kindl und der Riegelhauben-Feind, od.: Um Alles in der Welt nur keine Münchnerin.

Original-Zauberposse mit Gesang und Tanz in 3 Abtheilungen von Fränkel. Musik von Müller.

1. Abtheil.: Die Münchener Nachtlichteln. **2. Abtheil.:** Das verauktionirte Serail. **3. Abtheil.:** Ritter Don Quirote und sein Diener Sancho Pansa.

Cypr. v. Flinserl, Rentier	Hr. Kohrs.	Ranina, Wienerin	Frl. Karg.
Simmerl Wasserscheu, Bierwirth zum ewigen Licht	Hr. Preis.	Charlotte, Berlinerin	Frl. Göschl.
Bierdimpfl	Hr. Christ.	Bärbilina, Schwäbin	Frl. Gallinger.
Bleibgernda	Stammgäste Hr. Helmstätt.	Adelaide, Pariserin	Frl. Schwab.
Pichelmeier	Hr. Fehr.	Marie, Engländerin	Frl. M. Vesmeier
Lenerl, Kellnerin	Frl. Vinzens.	Zulima, Türkin	Frau Fehr.
Das Münchenerkindl, Geist	Hr. Dor.	Jessonda, Spanierin	Frl. Dorfinger.
Sieben Münchener-Kindeln.		Abdel-Kater, Sklavenhändl.	Hr. Köller.
Ali Vascha, ein Türke	Hr. Kohrs.	Klefti, griech. Kaufmann	Hr. Weber.
Curli, Leihhaus-Schätzer	Hr. Dor.	Mufti, türk. Rosenölhändler	Hr. Eisenmann.
Knuti, sibir. Großhändler	Hr. Christ.	Master Plump, Seekapitän	Hr. Helmstätt.
Kikeriki, französ. Agent	Hr. Fehr.	Don Quirote, ein Ritter	Hr. Kohrs.
Levi, poln. Handelsmann	Hr. Seeberg.	Sancho Pansa, sein Diener	Hr. Dor.
		Donna Jessonda	Frl. H. Vesmeier.

Favoritinnen

Gäste. Frauen des Harems, Mohren, Türken, Russen, spanische Bauern.

Im 2. Akt: „Capricio", spanischer National-Tanz, ausgeführt von Frl. Dorfinger.
Im 3. Akt: „El Ole" und „La Madrilena", spanische National-Tänze, werden von sechs Mädchen und sechs Herren ausgeführt.

Neue Dekoration: Ansicht des Münchener Rathhauses. — Costüme neu nach Angabe der Frau Directrice Schweiger.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr., Parterresperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Oeffentliche Sitzung des obersten Gerichtshofes. Freitag, den 23. Januar. Vormitt. 8½ Uhr Verhandlung über die Nichtigkeitsbeschwerde des k. Staatsanwaltes am Appell-Gerichte von Oberfranken in der Untersuchungssache gegen Joh. Andreas Braun, suspendirter Lehrer von Bronn, wegen betrüglicher Fälschung eines Zeugnisses. Vormitt. 10 Uhr Verhandlung über die Nichtigkeitsbeschwerden 1) des Joh. Bapt. Schillinger, Fallmeisters von Hagenreuth in der Untersuchung wider ihn wegen Betruges; 2) des Bierbräuers Joh. Michael Wagner und Anton Chorhummel, beide von Augsburg in der Untersuchung wider dieselben wegen Betrugs und Meineids.

Oeffentliche Magistratssitzung Vormittags 10 Uhr im Rathhause.

Oeffentliche Vergnügungen.

Englisches Café: Produktion der Musikgesellschaft „à la Gungl". Anfang ½8 Uhr.
Ober-Bollinger: Produktion des Orchesters „Die Münchener". Anfang ½8 Uhr.
Café Ebersperger: Produktion der Sängergesellschaft Obermaier.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Zum Benefiz des Schauspielers E. Reidar.

Die fünf Sinne und der Geist, oder: Aug, Ohr, Gefühl, Geschmack und Geruch.

Original-Zauberspiel mit Gesang und Tableau in 3 Akten von Merlin. Musik v. A. Müller.

Der Geist, Beherrscher des Sinnenreiches, erscheint unter verschied. Gestalten — Hr. Reidar.

Das Auge, Das Ohr, Das Gefühl, Der Geruch, Der Geschmack — personifizirt, dargestellt, seine Unterthanen:
- Das Auge — Frl. Hoffmann
- Das Ohr — Frl. Göbbels.
- Das Gefühl — Frl. Berg.
- Der Geruch — Frl. Ehrenstein.
- Der Geschmack — Hr. Langendorf.

Herr v. Werel, ein reicher Privatmann . . . . Hr. Martinelli
Luise, seine Tochter . . Frl. Feker.
Joseph, Bedienter . . . Hr. Kochansky.
Rosa, Stubenmädchen . . Frl. Rosner.
Steffel, Knecht . . . . J. Schweiger.
Alfred, ein Dichter . . . Hr. Himmel.
Herr von Stiegl, . . . Hr. Herbst.
Bertha, Aurora — seine Töchter:
- Bertha — Frl. Wagner d. j.
- Aurora — Frl. Wagner.

Ein Musikdirektor . . . Hr. Böhmert.
Franz, Bedienter . . . Hr. Berger.

Herren, Damen, Bediente Landleute, Musikanten.

Die Handlung spielt auf dem Gute des Hrn. v. Werel, nahe an einer großen Stadt.

Zu dieser Vorstellung ladet höflichst ein E. Reidar.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nebel-Gallerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist aufgehoben.

Begräbnisse, Freitag den 23. Januar vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Franziska Müller, Schwertfegergesellens-Wittwe v. h. (gest. d. 21., 65 J. a.)

2½ Uhr: Mathias Dekelhofer, Meßner bei St. Johannes v. h. (gest. d. 21., 53 J. a.) — Emil Baumüller, Artillerie-Oberlieutenants-Kind v. h. (gest. d. 21., 1½ J. a.) — Theresia Weingartner, Ladnerin von Aschau, Ger. Prien (gest. d. 21., 59 J. a.)

Trauer-Gottesdienste am Samstag.

Metropolitanpfarrkirche: Vorm. 9 Uhr für Barbara Groß, k. Materialabgebers Wittwe.

St. Ludwigspfarrkirche: Vormitt. 9 Uhr für Regina Werner, k. Stab-Sekretärs-Wittwe.

Bei G. Franz in München, Persagasse No. 4, ist soeben angekommen und zu haben:

Heudschel's Telegraph pro Januar—Februar 1857.

Preis 30 kr.

Bei Georg Franz in München, Perusagasse No. 4, ist erschienen und zu haben:

Das Steuerwesen im Königreich Bayern

nach den geltenden Gesetzen, Verordnungen, Erläuterungs-Rescripten nebst Anmerkungen und Citaten. I. Bändchen 16°.

1. Lieferung: **Grundsteuer.** 15 kr.
2. „ **Haussteuer, Steuer-Nachlässe, Verbrauchssteuern,** auch **Malzaufschlag.** 18 kr.
3. „ **Einkommen- und Kapitalrentensteuer.** 24 kr.
4. „ **Gewerbesteuergesetz und Vollzugs-Erläuterungen.** 36 kr.

Ausstellung der Azteken.

Preise-Herabsetzung zur Hälfte.

Nur acht Tage lang u. unwiderruflich letzte vom 22—29 Januar.

Drei Vorstellungen an jedem Tage!

Die 1ste von 11—12 Uhr, die 2te von 2—3 Uhr die 3te Abends von 6—7½ Uhr.

JJ. MM. der König und die Königin mit der Allerhöchsten Familie geruhten bereits die Ausstellung zu besuchen, sprachen Allerhöchstihren Beifall aus und erfreuten die Kleinen mit reichen Geschenken.

Die Azteken, liliputanische Wesen, der vermuthlichen Götter von Irimaya, eine neue Race Menschen aus den unerforschlichen Regionen von Central-Amerika und der geheimnißvollen Stadt Irimaya unter dem 17° nördlicher Breite und dem 91° 43' westlicher Länge.

Die Azteken wurden gesehen und empfohlen von JJ. MM. der Königin Viktoria und Prinz Albert von England, König und Königin von Preußen, Kaiser Napoleon, König und Königin von Sachsen, König und Königin von Hannover, vom Präsidenten Fillmorer und sämmtlichen Mitgliedern des Senats der Vereinigten Staaten von Amerika ꝛc. ꝛc. und von mehr als 60,000 Besuchern in Berlin.

Ferner werden gezeigt der kleine **Buschmann** und die **Corona** aus Südafrika 3½ Fuß hoch.

Es sind die ersten dieses Stammes, die nach Europa gebracht wurden. Dieselben singen und spielen auf dem Piano.

Gleichzeitig produciren sich die berühmten **5 schottischen Glockenspieler** in ihrer Nationaltracht.

Ebenso wird Herr **Walter Moris** auf dem **Cristal Ophonle** spielen.

Die Musik dieses neueren Instrumentes ist bewunderungswürdig schön.

Die Vorstellungen finden statt

im Saale des Gasthofes zur blauen Traube

Bei jeder Vorstellung wird eine Explikation stattfinden.

Herabgesetzter Preis: I. Platz 1 fl. — II. Platz 30 kr.

(b) **Kinder bezahlen die Hälfte.**

Bei **Georg Franz** in **München** ist erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben:

Albrecht Dürer's Randzeichnungen

aus dem

Gebetbuche des Kaisers Maximilian I.

Mit eingedrucktem Original-Texte und fein colorirten Initialen. Nebst einer Einleitung. Gut in Sarsenet gebunden 14 fl. oder 8 Thlr. Dasselbe mit französischem Texte hat gleichen Preis

---

Bei **Georg Franz** in **München**, Perusagasse No. 4, ist erschienen:

Das Feuer-Versicherungswesen in Bayern,

nach den neuesten gesetzlichen und verordnungsmäßigen Bestimmungen. Hiebei als Anhang **Die allgemeine Feuerordnung** vom 30. März 1791, und die Vorschriften über **Feuerbeschau** mit Anmerkungen über deren Anwendung und jetzige Gestaltung. Nebst einem vollständigen Sach-Register. Dritte Auflage. 16. 20 Bogen. 1 fl. 6 kr.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.
Treffel, Part. v. Hamburg.

Goldener Hirsch.
Frommel, v., Part. v. Augsburg.
Preiß, Kfm. v. Augsburg.

Hotel Maulick.
Bellingrath, Kfm. v. Barmen.
Buß, Kfm. v. Frankfurt.
Kohn, Kfm. v. Wien.
Sigfried, Kfm. v. Crefeld.
Pez, Kfm. v. Mainz.
Dietrich, Kfm. v. Mainz.
Ulmann, Kfm. v. Fürth.
Rothes, Kfm. v. Crefeld.

Blaue Traube.
Hitze, Kfm. v. Frankfurt.
Buer, Fabrik. v. Augsburg.
Lindau, Kfm. v. Lüdenscheidt.
Hoch, Bau-Inspektor v. Weilheim.
Uhl, Hof- u. Cab.-Courier v. Wien.

Goldenes Kreuz.
Reumund, Kfm. v. Leipzig.
Scherer, Kfm. v. München.
Wulfert, Kfm. v. Iserlohn.
Langert, Kfm. v. Hamburg.

Hotel garni (Leinfelder).
Hoffmann, Dr., v. Nürnberg.
Späth, Dampfschiffahrtsdirektor v. Passau.
Beck, Bar., v. Augsburg.
Sandholt, Stud. v. Mecklenburg.
Dreeßlen, Priv. v. Holstein.

Stachus.
Müller, Privatiere v. Augsburg.
Glockner, Kfm. v. Pappenheim.
Wießner, Condukteur v. Nürnberg.
Loder, Drechslermstr. v. Starnberg.
Del Moro m. Gatt., Aufschläger v. Weilheim.
Del Moro, Postprakt. v. Pleinfeld.
Rädler, Kfm. v. Lindenberg.
Neu, Kfm. v. Nürnberg.
Leck, L. Kfm. v. Schwabmünchen.

Augsburgerhof.
Breisach, Fabrik. v. Augsburg.
Benger, Ingen. v. München.
Brand, Rechtspr. v. Feuchtwangen.
Markmüller, Rechtspr. v. Augsburg.
Bentele, Maler v. Lindenberg.

Obervollinger.
Ritter, Apotheker v. Kirchenlamitz.
Speisebaur, Priv. v. Landau.
Kramer, Prof. v. Augsburg.
Gebler, Pfarrer v. Grimoldsried.
Inggenberger, Pfarrer v. Burk.
Stengel, Priv. v. Augsburg.
Regner, Gärtner v. Furth.
Karl, Bräuer v. Mintraching.
Eßer, Gastw. v. Waldmünchen.
Bauer, Kfm. v. Buttenwiesen.
Hölder, Kfm. v. Ulm.
Hartmann, Stud. v. Augsburg.

Bamberger Hof.
Schleußner, Priv. v. Nürnberg.
Schmelz, Kfm. v. Gmünd.

Gold. Sonne (Bögner).
Holm, Oek.-Tochter v. Holzhausen.
Huber, Oek. v. Karpfing.

Gasthaus zur Eisenbahn.
Schäfer m. Fam., Wagenm. v. Wasserburg.
Koch, Dechant v. Gremertshausen.
Koch, Kfm. v. Wollnzach.
Bämeier, Kfm. v. Teisendorf.
Vogel, Jäger v. Sindelsdorf.
Bemander, Kfm. v. Nürnberg.
Müller, Blumenmacherin v. Heidenheim.
Kugler, Fabrik. v. Stockdorf.

Kleiner Löwengarten.
Gobliz, Chirurg v. Kolmberg.
Kastl, Drechsler v. Füssen.
Schauer, Bräuer v. Pfaffenhausen.
Meir, Bräuer v. Beratshausen.
Bernhard, Gutsbes. v. Sonthofen.
Popp, Sattler v. Starnberg.

Sehenswürdigkeiten. (Freitag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit **Ruhmeshalle**: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr. Sendlingergasse No. 65|2. (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek (Briennerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Lese-Saal von 8—1 Uhr geöffnet; Ausleih-Dienst. von 9—1 Uhr; Fremden-Besuch (Besichtigung der Cimelien) von 10—1 Uhr.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Hofkirche. 3) St. Michaels-Hofkirche. 4) Theatinerkirche. 5) Ludwigskirche. 6) Frauenkirche. 7) St. Peterskirche. 8) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms) im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek: Heute geschlossen.

Pinakothek (Barerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.

In derselben heute auch die al fresco ausgemalten Loggien, u. die Etrurische Vasensammlung v. 10—1 Uhr.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen, während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen gezeigt. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U. gegen Eintrittskarten die beim kgl. Obertapezierer zu erholen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odysseus-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Sternwarte bei Bogenhausen. Conserv. Hr. Prof. Lamont. Nachm. von 1—5 Uhr.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neubaufergasse): 1) **Geognostisches Cabinet,** Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium,** Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung,** Conserv. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung,** Prof. Dr. Wagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung,** I. Cons. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung,** Cons. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet,** Cons. Prof. Streber, der zwischen 10—12 Uhr Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Brasilianisch-ethnographische Sammlung.** — Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

Zeughaus, städtisches (am untern Anger): Früh von 10—12 Uhr. Große Menge alterthümlicher Waffen von historischem Interesse, sowie auch alter Rüstungen ꝛc.

☞ Nähere Angaben u. Explikationen dieser Sehenswürdigkeiten findet der Fremde in dem Werkchen „Acht Tage in München" für Reisende jeden Standes, 16° 48 kr. und über die Lokalitäten gibt ihm Aufschluß der „Plan der Haupt- u. Residenzstadt München" mit den Special-Plänen der Pinakotheken, der Glyptothek, der vereinigten Sammlung und der wissenschaftlichen Sammlungen ꝛc. 16° 48 kr., beide bei G. Franz in München, Perusaagasse No. 4 erschienen u. zu haben.

Börsenberichte.

Frankfurt a/M. 22. Jan. Oester. National-Anlehen 79⅜; Oesterr. 5proc. Metall. 78; 4½ proc. 67⅝; Bankaktien 1150; Oesterreich. Lotterie-Anl.-Loose von 1854 102⅛; Ludwigshafen-Berbacher Eisenbahn-Aktien 146⅛; Bayer. Ostbahn-Aktien 100; Bayer. 4½proc. Obligationen 100⅞. Wechselcourse: Paris 92⅜; London 117; Wien 112⅜.

Wien, 22. Jan. Oesterreich. 5prec. National-Anl. 84⅞; 5proc. Metall. 82½; 4½proc.-Metall. 71⅞; Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1839 — —; österr. Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1854 108⅞; Bankaktien 1023; Lombard.-Venetian. 5proc. Anleihe — —; österr. Credit-Mobil.-Aktien 288½; Donau-Dampfschiffahrts-Aktien —; österr. Staatsbahn-Aktien —; österr. Bank-Inter.-Aktien —; Nordb.-Aktien 2320; Wechsel-Course: Augsburg uso 100⅜; London 10.17½; Paris, 21. Jan. 4½proc. 94.15; 3proc. 68.1[illegible]; London, 21. Jan. 3proc. Consols 93⅛.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurter-Cours.

	Anzubringen.		Zu haben.	
Neue Louisd'or	fl. 10	42	fl. 10	45
Dänische, Hannov. u.)	„ 9	40	„ 9	42
Preuß. Friedrichsd'or)	„ 9	54½	„ 9	56
Holl. 10 fl.-Stücke	„ 9	42½	„ 9	44
Rand-Dukaten	„ 5	30	„ 5	31
Napol.-d'or (20 Fr.-St.)	„ 9	19	„ 9	20
Engl. Sovereignsd'or	„ 11	38	„ 11	42
Fünffrancsthaler	„ 2	20	„ 2	20½
1 Preuß.-Thaler	„ 1	45	„ 1	45
„ schein	„ 1	45	„ 1	45⅝
Verschied. Cassenanweis.	„ 1	43	„ 1	43½

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 24. Samstag, 24. Januar 1857. (Eugen., M., Timot.) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Insernte per Spalt-Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedition: Perusagasse Nr 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchliche Feierlichkeiten am III. Sonntag nach den hl. 3 Königen.

I. Metropolitankirche. 5 U. fr. I. Messe, 7 U. Frühamt, 8 U. Predigt von Hrn. Dompred. Nik. Weber, 9 U. Hochamt, 12 U. letzte Messe, 2¼ U. Nachm. Christenlehre von Hrn. Domkat. Andrelang, 3 U. Vesper u. Rosenkranz, 4 U. Herz-Marien-Andacht mit Predigt von Hrn. Brudersch.-Prediger Chr. Haller.

Allerheil. Hofkirche. 7, 8 u. 9 U. fr. Messe, ½11 U. Predigt von Hrn. Hofpred. Dr. Weeber, dann Hochamt, ½12 U. letzte Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Herzog Max-Kapelle. 7 u. 10 U. Messe, ¾11 U. Homilie von Hrn. Hofkaplan Müller, dann Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Theatinerkirche. 6 U. fr. Aussetzung des Allerheiligsten, dann Messe, 9 U. Predigt v. Hrn. Stiftspred. Babel, dann Choralamt, 11 U. letzte Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Michael. 5 U. fr. I. Messe, 8 U. Predigt von Hrn. Westermaier, dann Hochamt, ½11 U. Militärgottesdienst, gehalten von Hrn. Domcooperator Groß.

Bürgerbetsaal. Vollk. Ablaß, 6 U. fr. Messe mit Rosenkranz, 7, 8 u. 9 U. Messe, 10 U. II. Amt, ½2 U. Nachm. Versammlung, Austheilung der Monatsheiligen u. II. St. Josephi-Andacht mit Predigt u. Volksgesang, ½6 U. Ab. Kind-Jesu-Andacht.

Karmelitenkirche. 8, 9 u. 10 U. Gymnasialgottesdienste.

Heil. Dreifaltigkeitskirche. 6, 7 u. 8 U. fr. Messe, 10 U. Predigt von Hrn. Präses Sattler, dann gesungene Messe.

II. St. Peter. 5 U. fr. I. Messe, ½6 U. Rosenkranz, 8 U. Predigt von Hrn. Pfarrpred. Reckenberger, dann Hochamt, 12 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper u. Dreißiger.

Kreuzkirche. 6 U. fr. Messe u. Homilie von Hrn. Beneficiat Gusler, 7 U. 8 u. 9 U. Messe, ¼4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Stephanskirche. 7 u. 9 U. fr. Messe, 2 U. Nachm. Rosenkranz.

Herzogspitalkirche. ½6 — 11 U. Messen, ½2 U. Nachm. Convent der ledigen Mannspersonen mit Predigt von Hrn. Präses Georg Mayr, dann Aufnahme u. Austheilung der Monatsheiligen, 5 U. Ab. Rosenkranz.

St. Josephspitalkirche. ½6 u. 7 U. fr. Messe, ½8 U. Homilie von Hrn. geistl. Rath Dr. Haid, dann gesungene Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Damenstiftskirche 8 U. fr. Messe für die Lehrjungen, 9 U. Messe für die Gewerbsschüler, 10 U. Stiftsmesse, 11 U. Messe für die Kadetten.

St. Elisabethkirche. ½7 u. ½8 U. fr. Messe, ½9 U. Hochamt, 3 U. Nachm. Predigt von Hrn. Benef. Anton Mayer, dann Litanei.

St. Jakobskirche. 5¼ U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann gesungene Messe, 10 U. letzte Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz u. Litanei.

St. Johann Nepom.-Kirche. ½6 U. fr. Messe, dann Frühlehre, bis 10 U. Messen, ½5 U. Ab. Rosenkranz.

Schmerzhafte Kapelle. 6 Uhr früh Messe, dann Predigt, bis 10 Uhr Messen, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Thekla-Kapelle. 9 U. fr. Messe u. Homilie von Hrn. Benef. Geiß.

St. Vincentiuskapelle. ½6, 7 u. 8 U. früh Messe. ½4 U. Nachm. Kind-Jesu-Andacht.

III. St. Annapfarrkirche. ½6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt von Hrn. Pfarrpred. P. Parthenius Hins, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 2 U. Nachm. Rosenkranz, dann Versammlung des III. Ordens.

IV. St. Ludwig. ½6 U. fr. I. Messe, 6 U. Messe u. Frühlehre, 8 U. Schulamt mit Gesang der Schulkinder, ½9 U. Pfarrpredigt, dann Pfarramt mit Choral-Gesang, ½11 U. Universitätsgottesdienst mit Predigt von Hrn. Abt und Professor Dr. Hanneberg, 3 U. Nachm. Choral-Vesper u. Rosenkranz.

V. Heil. Geistkirche. 6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt von Hrn. Pfarrprediger Jos. Weis, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper, ½5 U. Abendandacht.

VI. St. Bonifazius. 5 U. fr. I. Messe, dann Frühlehre, 9 U. Predigt, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper.

VII. Protestantische Pfarrkirche. Um 8 Uhr Frühgottesdienst, Herr Vikar. Freyer. Ges.-No. 20, Vers 1—5, 9. Um 10 Uhr Hauptgottesdienst, Herr Pfarrer Feez. Ges.-No. 296, Vers 1—3, 4—5, 6. Um ½12 Uhr Christenlehre für die Knaben. Um 3 Uhr Erbauungsstunde, Herr Vikar. Brendel. [Montag um 8 Uhr Morgenandacht, Herr Cand. Stählin. Dienstag um 8 Uhr Frühgottesdienst, Herr Cand. Wüst. Mittwoch und Donnerstag um 8 Uhr Morgenandacht, Herr Cand. Stählin. Freitag um 3 Uhr Nachmittagsgottesdienst, Herr Pfarrer Feez.

VIII. Auerkirche. 6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper u. Rosenkranz.

IX. Haidhauserkirche. 6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 1 U. Nachm. Christenlehre u. Rosenkranz.

X. Griechische Kirche. 10 U. Vorm. Gottesdienst, geh. von Hrn. Archim. Kallinikos.

XI. Englische Kapelle. 11 U. Vorm. Predigt von Hrn. Clee.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Eine Nacht in der Papier-Mühle

und der Jud in tausend Aengsten, oder: Tabschädel's komische Abenteuer und Fikerments-Streiche.

Posse mit Gesang in drei Akten nach Stiepanek's „Böhme und Deutsche" für die hiesige Bühne bearbeitet von Anton Limbeck. Musik von Prummer.

Zebedäus Schlendrian, Lumpensammler	Hr. Kochansky.	Karl Fröhlich, ein reisender Student	Hr. Himmel.
Katherl, seine Tochter . .	Frl. Wagner.	Pankratius Schlagbaum, gewes. Mautheinnehmer	Hr. Langendorf.
Görgl Tabschädel, sein erster Commis und Faktotum	J. Schweiger.	Die dicke Durl aus Prag, seine Wirthschafterin .	Frl. Heßling.
Hannerl, Dienstmädel .	Frl. Hoffmann.	Hauauf, Korporal . .	Hr. Blenz.
Hammerschlag	Hr. Berger.	Gradaus, Soldaten	Hr. Schöppel.
Sagberger, Müllerburschen	Hr. Herbst.	Streitmann, Soldaten	Hr. Scharpf.
Klappermann	Hr. Böhmert.	Durstig, ein Musikant .	Hr. Weiß.
Abraham Schöpseles, ein Packeljude	Hr. Reidar.	Musikanten.	

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Gallerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 9 kr.

Königliches Odeon.

Maskirte Akademie.

Der Zauber-Kukuk.

Komische Zauberpantomine in 2 Aufzügen vom kgl. Balletmeister Johann Fenzel. Musik von verschiedenen Meistern.

Personen.

Amor	Kleine Thoms.	Ein Wächter	Hr. Eiseneck.
Pantalon, ein reicher Privatmann	Hr. Saal.	Eine altfränkische Dame .	Hr. Hartwig.
Kolumbine, seine Tochter	Frl Rasp.	Ein Notar	Hr. Reitmeier s.
Herr v. Wackerl ihr bestimmter Bräutigam .	Hr. La Roche.	Ein Wirth	Hr Metzger.
Goggolla, Haushäterin bei Pantalon , . . .	Frl. Wibder.	Ein Koch	Hr. Degen.
Pierrot, Pantalons Diener	Hr. Flerr.	Ein Kaminkehrer . . .	Hr. Reitmeier j.
Arlequin, Kolumbinen's Liebhaber	Hr. Vogel.	Ein Nachtwächter, Ein Friseur, Ein Maler, Eine mechanische Figur	Hr. Kettenbeil.
		Hochzeitsgäste.	

Spaziergänger, Genien, Wickelkinder, mechanische Figuren.

Tänze: 1) Tanz der Genien, 2) Cracovienne, 3) Tyrolienne und 4) Tarantella, ausgeführt von den Balleteleven. 5) Komischer Tanz, ausgeführt von Frl. Rasp und Hrn. La Roche. 6) Großer Schluß-Tanz, ausgeführt vom ganzen Personal.

Der Eintritt in den Saal wird nur Denjenigen bewilligt, welche in Charakter-Masken, Dominos oder Venetianer-Mänteln erscheinen. — Das Tragen von Waffen, Stöcken, Sporen, sowie von Kappen, insoferne letztere nicht zu einem Maskenanzuge gehören, ist unzulässig. — Ohne Billet wird Niemand eingelassen, mit Ausnahme der Mitglieder des Hoforchesters und Hoftheaters, welche sich deßwegen bei den Billeteurs zu demaskiren haben. — Galerie-Billets geben nicht das Recht zum Eintritt in den Saal. — Mäntel, Hüte, Shawls werden in der Garderobe hinterlegt, woselbst auch Dominos, Venetianer-Mäntel, Masken und Handschuhe zu haben sind.

Eintritts-Preise: Saal: Für Erwachsene 48 kr., für Kinder 24 kr. Galerie: Für Erwachsene 24 kr., für Kinder 12 kr.

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr, Anfang halb 7 Uhr, Ende gegen 9 Uhr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Zur Krone: Produktion des Grazer Volkssängers Retzas mit Gesellschaft.
Café Urban (Singstraße): Musikalische Abend-Unterhaltung. Anfang ½8 Uhr.
Geyergarten: Gesangs-Produktion des Volkssängers Deininger mit Gesellschaft.
Beim Bierwirth Schellerer (Kasernstraße): Leber-Knödl-Partie mit musikalischer Unterhaltung. Anfang 7 Uhr.
Beim Bierwirth Gerstenecker (Gänsbühel): Produktion des „Kleeblatts".
Türkenstraße No. 74: Produktion des Sängers Aulinger mit Gesellschaft.
Wolker'sche Wirthschaft (Lilienstraße): Ball. Anfang ½8 Uhr.

Oeffentliche Kreis- u. Stadtgerichts-Sitzung r./I. Donnerstag, 29. Januar. Vormitt. 8½ Uhr Verhandlung gegen Paul Walser, led. Schuhmachergeselle von Heimstetten, wegen Vergehens der Unterschlagung und des Diebstahls. Vormitt. 10 Uhr Verhandl. gegen Theres Stadler, Gütlersfrau von Oberhaching, wegen Vergehens des Diebstahls. Nachm. 2½ Uhr Verhandlung gegen Joseph Hausladen, Taglöhner von Grabitz, k. Ldg. Cham und Johann Wagner, Taglöhner von Furth, dess. Ger., wegen Vergehens der Körperverletzung. Nachm. 4½ Uhr Verhandl. gegen Creszenz Ragengast, Gerichtsdieners-Wittwe von Hofhegnenberg, wegen Vergehens des Diebstahls.

Oeffentliche Versteigerungen.

In der Kappes'schen Commiss.-Licit.-Niederlage, Sonnenstraße No. 6|0, heute Donnerstag von ½9 Uhr an Versteigerung diverser Mobilien und Effekten.

Heute Donnerstag: Canalstraße No. 62|2 von 9 — 12 und 3 — 6 Uhr Versteigerung aus dem Nachlasse des kgl. Hof-Musikers Joseph Schmidt, bestehend in Betten, Commode- und Hängkästen, Nachtkästchen, Canapee's, verschiedenen Tischen, Sesseln, Spiegeln, Gemälden, Lithographien, einer Partie Bücher, einer Kücheneinrichtung von Porzellan, Kupfer, Zinn, Messing, Blech und Eisengeschirr, ferner verschiedenen Wasch- und Kleidungsstücken, mehreren silbernen Löffeln, einem Violoncell und verschiedenen andern Gegenständen.

Verlorene und gefundene Gegenstände.

Verloren: Ein stählerner Geldbeutel an einer Kette, ein Zeichen und 4—5 fl. enthaltend. Eine goldene emaillirte Vorsteckнadel. Ein gehäckelter Strickbeutel, ein goldenes Bracelet und ein Paar goldene Ohrenringe enthaltend.

Bei Georg Franz in München, Perusagasse No. 4, ist soeben erschienen:

Sammlung der oberstrichterlichen Plenar-Beschlüsse in bürgerlichen Rechtsstreitigkeiten

und der

Erkenntnisse über Competenz-Conflikte zwischen Gerichts- und Verwaltungs-Behörden.

Zweiter Band. Erstes Heft. gr. 8. broch. fl. 1. 12 kr.

Früher erschienen davon: I. Heft (No. 1—XVII.) 24 kr. II. Heft (XVIII—XXXIII.) 14 kr. III. Heft (XXXIV—XLVI.) 14 kr. IV. Heft (XLVII—LV.) 15 kr. V. Heft (LVI—LVIII.) und Erkenntnisse über Competenz-Conflikte. (I—LI.), dann chronologisches und systemat. Register über die Gesetzesstellen, welche Anwendung und durch die Erkenntnisse Auslegung fanden. fl. 1. 36 kr.

Diese fünf Hefte bilden den **ersten Band**, welcher complet fl. 2. 42 kr. kostet.

Da die Plenarbeschlüsse nicht nur für den veranlassenden Fall zur Entscheidungsnorm dienen, sondern für alle gleichartigen Fälle die ihnen gesetzlich beigelegte Eigenschaft eines Präjudizes oder einer Usual-Interpretation haben, so ergibt sich daraus von selbst der hohe Werth des Inhalts der vorliegenden Zusammenstellung. Außer dieser gesetzlichen Wirkung bilden die Entscheidungsgründe der oberstrichterlichen Plenarbeschlüsse und der Erkenntnisse über Competenz-Conflikte die wichtigste Quelle für Erläuterung zweifelhafter Bestimmungen des Civilrechtes und Civilprozesses, sowie der Administrativ-Gesetze und Verordnungen.

Bei Georg Franz in München ist erschienen und zu haben:

Advocaten-Gebühren, die, in den bayer. Landestheilen diesseits des Rheins nach der neuen k. Allerh. Verordnung v. 15. Dez. 1852 und den nebenbei noch bestehenden älteren Bestimmungen, nebst einer systematisch-alphabetischen Zusammenstellung derselben und Berechnung verschiedener zwischen den vorgeschriebenen niedrigsten und höchsten Ansätzen liegender Mittelstufen. 16. broch. 12 kr.

Preise-Herabsetzung zur Hälfte!

Erster Platz: **1** fl. — Zweiter Platz: **30** kr.
Kinder bezahlen die Hälfte.

Nur acht Tage lang u. unwiderruflich letzte vom 22—29 Januar.

Drei Vorstellungen an jedem Tage!

Die 1ste von 11—12 Uhr, die 2te von 2—3 Uhr die 3te Abends von 6—7½ Uhr.

Die Azteken.

Außerordentlicher Beifall und unendliche Anregung!

Die Ausstellung von diesen bewunderungswürdigen Liliputianern hat die größten Versammlungen, sowie auch die zu den höchsten Ständen Gehörenden, die man nur in München kennt, angezogen. Alle Besucher derselben sind erstaunt über diese wunderliche Menschenrace und bezeugen das größte Vergnügen an diesem neuen u. schönen Menschenstamm. Die ihnen ertheilten Lobeserhebungen sind allgemein und von höchstem Preise, denen auch die allerhöchsten Aeußerungen ihrer Majestäten des Königs und der Königin entsprechen, welche am 16 d. M. die Ausstellung besuchten und die Kleinen mit reichen Geschenken erfreuten, sowie auch Se. Majestät König Ludwig, Ihre Kgl. Hoheiten die Prinzen Luitpold und Adalbert sammt Gemahlinen, Herr Herzog Max ꝛc. ꝛc.

Die Azteken wurden gesehen und empfohlen von JJ. MM. der Königin Viktoria und Prinz Albert von England, König und Königin von Preußen, Kaiser Napoleon, König und Königin von Sachsen, König und Königin von Hannover, vom Präsidenten Fillmore und sämmtlichen Mitgliedern des Senats der Vereinigten Staaten von Amerika ꝛc. ꝛc. und von mehr als 60,000 Besuchern in Berlin.

Das sind gewiß die Wunder der Welt.

Ferner werden gezeigt der kleine **Buschmann** und die **Corona** aus Südafrika 3½ Fuß hoch.

Es sind die ersten dieses Stammes, die nach Europa gebracht wurden. Dieselben singen und spielen auf dem Piano.

Gleichzeitig produciren sich in ihrer Nationaltracht die berühmten

5 schottischen Glockenspieler.

Ebenso wird Herr **Walter Moris** auf dem **Cristal Ophonic** spielen.

Die Musik dieses neueren Instrumentes ist bewunderungswürdig schön.

Um jedem Einwohner Münchens Gelegenheit zu geben, diese muthmaßlich indianischen Götter zu sehen, wurden die Preise zur Hälfte ermäßigt.

Herabgesetzter Preis: I. Platz 1 fl. — II. Platz 30 kr.
Kinder bezahlen die Hälfte.

Im Saale der blauen Traube.

Bei G. Franz in München, Persagasse No. 4, ist soeben angekommen und zu haben:

Hendschel's Telegraph pro Januar—Februar 1857.

Preis 30 kr.

Bei Georg Franz in München ist erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Tax-Regulativ für die Verhandlungen der nichtstreitigen Rechtspflege, sowie der innern, dann Polizei- und Finanz-Verwaltung in den Landestheilen diesseits des Rheins des Königreichs Bayern, nach dem Gesetze vom 28. Mai und der Vollzugs-Instruktion vom 24. August 1852, alphabetisch bearbeitet von Jos. Schwemmer. 16. brosch. 30 kr. — in gr. 8. auf Schreibpapier 1 fl.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Heberer, geh. exped. Sekretär v. Berlin.
Bellair, Kfm. v. Berlin.

Goldener Hirsch.

Le Sieur Chalmine mit Gattin u. Schwester, Part. v. Straßburg.
Stiegen-Glauburg, Baron v., Uhlanen-Major v. Wien.

Hotel Maulick.

Cohn, Rent. v. England.
Lavilladiere, Negot. v. Paris.
Krup, Kfm. v. Barmen.
Eckardt, Kfm. v. Frankfurt.

Blaue Traube.

Eitel, Kfm. v. Stuttgart.
Kronberger, Bauunternehmer v. Erlangen.

Goldenes Kreuz.

Hagen, Kfm. v. Barmen.
Cantador, Kfm. v. Frankfurt.
Lucey, Kfm. v. Erfurt.
Rau, Kfm. v. Leipzig.

Hotel garni (Leinfelder).

Krämer mit Gattin und Bedienung, Ober-Maschinenmeister v. Mainz.
Theuerkauf, Polizei-Rath v. Mainz.
Landauer, Kfm. v. Hürben.
Genig, Frhr. v., Rittmstr. v. Augsburg.

Hotel garni (Marienbad).

Erskine, Bar. v., v. Burghausen.
Eberwald, v., Priv. v. Innsbruck.
Brandner, Fabrik. v. Trier.

Stachus.

Stotterle, Gerber v. Friedrichshafen.
Zauler, Priv. v. Moosburg.
Westermaier, Priv. v. Friedberg.
Mang, Hdlsm. v. Reichartsried.
Schmidt, Gutsbes. v. Roth.
Hofstetter, Wachtmeister v. Augsburg.

Augsburgerhof.

Toussaint, Fabrik. v. Fürth.
Mangmann, Kfm. v. Nürnberg.
Besel, Siebmacher v. Pfaffenhofen.
Aidlsberger, Vorsteher v. Kühbach.
Dietrich, Pfarrer v. Bergheim.

Oberpollinger.

Rügel, gräfl. Renten-Verwalter von Haslangbreit.
Schmidt, Instrumentenmacher v. Stuttgart.
Gruns, Fabrik. v. Dillingen.
Schwab, Kfm. v. Augsburg.
Löffler, Dr., prakt. Arzt v. Dietramszell.
Brach, Händler v. Immenstadt.
Kathan, Kfm. v. Augsburg.

Goldener Bär.

Behaim, Frhr. v., Major v. Freising.
Hutten, Baron v., Lieutenant v. Freising.
Künzel, Kfm. v. Augsburg.
Bachmaier, Stud. v. Freising.
Pechmann, v., Forstmeister v. Ansbach.
Kapfhammer, Bürgermeister v. Aichach.
Schweyer, Gebr., Bräuer v. Friedberg.
Schmidt, Patrim.-Richter v. Wittelsbach.

Bamberger Hof.

Deininger, Bräuer v. Aichach.
Bernheim, Kfm. v. Buchau.
Metzner, Kfm. v. Mannheim.
Kefler, Kfm. v. Freiburg.
Schulz, Kfm. v. Zürich.
Miller, Hdlsm. v. Ulm.
Müller, Webern. v. Schwaben.

Goldener Stern.

Spanaus, Expositus v. Unterbreching.
Müller, Priv. v. Regensburg.
Seestaller, Oekon. v. Miesbach.
Brand, Bäckerm. v. Wendsmühle.

Goldener Löwe.

Muhr, Gebr., Kfl. v. Kriegshaber.
Schroll, Schullehrer v. Freising.
Zengerlein, Gutsbes.-Gattin v. Mindelheim.
Kaufmann, Kfm. v. Nürnberg.

Goldener Storch

Lindemeier m. Gattin, Hdlsm. v. Dirnstein.
Oechsner, Wundarzt v. Altomünster.
Schäfer, Fabrik. v. Schwabmünchen.
Pfannlocher, Hdlsm. v. Krumbach.
Hoppach, Kaffetier v. Kaufbeuern.

Gold. Sonne (Vögner).

Scheitzack, Lohnkutscherstochter v. Kraiburg.
Schwarz, Hdlsm. v. Ichenhausen.
Wild, Bräuer v. Aibling.

Gasthaus zur Eisenbahn.

Gras, Kfm.-Wittwe v. Steben.
Müller, Gärtner v. Nymphenburg.
Schneller, Maurerm. v. Augsburg.
Schmid, Wirth v. Obermeitingen.

Kleiner Löwengarten.

Egauer, Schlossermeister v. Feldheim.
Berger, Lehrer v. Hersching.
Schweiger mit Bruder, Hdlsm. v. Jüngen.
Bächterle, Gemeinde-Vorsteher v. Stein.
Saudheim, Hdlsm. v. Oberndorf.
Speckler, Oekon.-Tochter v. Mariazell.

Sehenswürdigkeiten. (Donnerstag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit Ruhmeshalle: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Botanischer Garten (Carlsplatz): Ist mit Ausnahme der Sonn- u. Feiertage von früh 8 Uhr bis Abends 6 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr, Sendlingergasse No. 65|2. (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek: Heute geschlossen.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Lese-Saal von 8—1 Uhr geöffnet; Ausleih-Dienst von 9—1 Uhr; Fremden-Besuch (Besichtigung der Cimelien) von 10—1 Uhr.

Hoftheater, königl.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc.: Heute nicht zu sehen.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Hofkirche. 3) St. Michaels-Hofkirche. 4) Theatinerkirche. 5) Ludwigskirche. 6) Frauenkirche. 7) St. Peterskirche. 8) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms) im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek: Von 9—2 Uhr dem Besuche offen.
In derselben heute auch die Porzelanmalereisammlung von 9—12 Uhr.

Pinakothek (Barerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien.**

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen, während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen gezeigt. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U. gegen Eintrittskarten die beim kgl. Obertapezierer zu erholen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odyssens-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Sieges-Thor (an der Ludwigsstraße).

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium**, Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. Wagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, I. Cons. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung**, Cons. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Cons. Prof. Streber, der zwischen 10—12 Uhr Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Brasilianisch-ethnographische Sammlung.** — Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren, in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

Zeughaus, städtisches (am untern Anger): Heute geschlossen.

☞ Nähere Angaben u. Explikationen dieser Sehenswürdigkeiten findet der Fremde in dem Werkchen: „Acht Tage in München" für Reisende jeden Standes, 16° 48 kr. und über die Lokalitäten gibt ihm Aufschluß der „Plan der Haupt- u. Residenzstadt München" mit den Special-Plänen der Pinakotheken, der Glyptothek, der vereinigten Sammlung und der wissenschaftlichen Sammlungen ꝛc. 16° 48 kr., beide bei G. Franz in München, Perusagasse No. 4 erschienen u. zu haben.

K. Eisenbahnen.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung abgezählt hinzulegen, das Wechseln aber zu vermeiden.

Eisenbahn-Fahrt nach Augsburg.

Erster Zug: 5 U. Morg. Eilzug mit Personenbeförderung I. u. II. Classe.

Zweiter Zug: 6 U. Morg. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.

Dritter Zug: 11 U. Vorm. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.

Vierter Zug: 2 U. 15 Min. Nachm. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.

Fünfter Zug: 5 U. Ab. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.

Ankunft der Züge in München.

Erster Zug: 9 U. 15 Min. Vorm. Güterzug.

Zweiter Zug: 1 U. 25 Min. Nachm. Güterzug.

Dritter Zug: 3 U. 40 Min. Nachm. Postzug.

Vierter Zug: 8 U. 25 M. Nachts Güterzug.

Fünfter Zug: 9 U. 40 Min. Nachts Eilzug.

Eisenbahn-Fahrt nach Starnberg.

(Ueber Pasing, Planegg ꝛc.)

Abfahrt in München:	Ankunft in Starnberg:
7 U. — Min. früh.	8 U. — Min. früh.
2 U. — Min. Nachm.	3 U. — Min. Nachm.
Abfahrt in Starnberg:	**Ankunft in München:**
8 U. 30 Min. früh	9 U. 30 Min. früh.
5 U. — Min. Abends	6 U. — Min. Abends.

Preise: I. Cl. 1 fl. 3 kr. II. Cl. 42 kr. III. Cl. 27 kr.

Preise für Tour- u. Retour-Billete: 1 fl. 48. 1 fl. 12 u. 48 kr.

Fiaker und Droschken.

½ Stund.	Fiaker. Personen-Taxe für 1 u. 2	3 u. 4	Droschken. Zeitdauer.	Taxe 1 u. 2 Pers.
	kr.	kr.		kr.
1	— 18	— 24		
2	— 36	— 48	¼ St.	— 12
3	— 48	1 —	½ St.	— 24
4	1 —	1 12		
5	1 12	1 24	1 St.	— 42
6	1 24	1 36		
7	1 36	1 48	1¼ St.	1 —
8	1 48	2 —	2 St.	1 18
9	2 —	2 12		
10	2 12	2 24	2½ St.	1 30
11	2 24	2 36	3 St.	1 48
12	2 36	2 48		

Standplätze.

1) Am alten Schrannenplatz, nächst der Hauptwache.
2) am Max-Joseph-Platz, in der Nähe des Hoftheaters,
3) am Hofgarten, vor dem Café „Tambosi" und am Odeons-Platze;
4) am Dultplatze, nächst der Herzog-Maxburg;
5) vor dem Karlsthor;
6) vor dem Sendlingerthor;
7) bei der Mariahilfkirche (Au).

NB. In jedem Wagen befindet sich ein ausführlicher Tarif, der in zweifelhaften Fällen über Forderung u. Leistung näheren Aufschluß gibt.

Stellwagen. Freitag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt	Einsteigort.
Erding	—	48	2 U. Nm.	Niedermayer.
Freising	—	48	5 U. Abd.	Bögner, Thal.
Ingolstadt	2	—	5 U. Abd.	Ostermeier.
Landshut	1	30	½6 U. fr.	Golden. Lamm.
Nymphenburg	—	9	8 U. fr.	Krone
			2 U. Nm.	am
			7 U. Abd.	Carlsplatz.
„	—	9	½2 U. Nm	Abenthum.
Regensburg	2	24		
üb. Pfaffenhofen	1	12	½6 U. fr.	Golden. Lamm.
u. Geisenfeld	1	36		
Rosenheim*)	1	36	8 U. früh	Stangl, Thal.
und Traunstein	1	36	10 U. fr.	Bögner, Thal.
„	1	36	6 U. Abds.	Ammerthalerh.
Straubing	2	24	6 U. früh	Café Scheitl.
Wolfratshausn.	—	36	7 U. früh	Café Urban.
üb. Ebenhausen	—	30	3 U. Nm.	Ostermayer.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.

Börsenberichte.

Frankfurt a. M. 28. Jan. Oester. National-Anleben 81⅛; Oesterr. 5proc. Metall. 78¾; 4½ proc. 70⅝; Bankaktien 1161; Oesterreich. Lotterie-Anl.-Loose von 1854 102¼; Ludwigshafen-Berbacher Eisenbahn-Aktien 145⅝; Bayer. Ostbahn-Aktien 100; Bayer. 4½proc. Obligationen 101⅛. Wechselcourse: Paris 92⅛; London 117¼; Wien 113¼.

Wien, 28. Jan. Oesterreich. 5proc. National-Anl. 85½; 5proc. Metall. 83; 4½proc.-Metall. 73¼; Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1839 137; österr. Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1854 — —; Bankaktien 1027; Lombard.-Venetian. 5proc. Anleihe — —; österr. Credit-Mobil.-Aktien 293½; Donau-Dampfschifffahrts-Aktien 568; österr. Staatsbahn-Aktien —; österr. Bank-Inter.-Aktien —; Nordb.-Aktien 2257½; Wechsel-Course: Augsburg uso 105⅜; London 10.14.

Paris, 27. Jan. 4½proc. 94; 3proc. 67.65.

London, 27. Jan. 3proc. Consols 93⅛.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurter-Cours.

	Anzubringen.			Zu haben.		
Neue Louisd'or	fl. 10	42	kr.	fl. 10	45	kr.
Dänische, Hannov. u.	„ 9	38	„	„ 9	40	„
Preuß. Friedrichsd'or	„ 9	55	„	„ 9	56½	„
Holl. 10 fl.-Stücke	„ 9	43	„	„ 9	44	„
Rand-Dukaten	„ 5	30	„	„ 5	32	„
Napol.-d'or (20 Fr.-St.)	„ 9	18	„	„ 9	20	„
Engl. Sovereignsd'or	„ 11	38	„	„ 11	42	„
Fünffrancsthaler	„ 2	20	„	„ 2	20¼	„
1 Preuß.-Thaler	„ 1	45	„	„ 1	45	„
„ schein	„ 1	45	„	„ 1	45¼	„
Verschied. Cassenanweis.	„ 1	43	„	„ 1	43½	„

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 30. Freitag, 30. Januar 1857. (Hypol., Adelgunde.) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche **chambres garnies** bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- u. National-Theater. [18. Vorstellung im Abonnement.]

3. Gastdarstellung von Frl. **Lanner**, Solotänzerin vom Hofoperntheater in Wien und Hrn. **Levasseur**, Solotänzer an der großen Oper zu Paris.

Zum Erstenmale.

Saltarello, oder: Die Tanzwuth.

Pantomimisch-komisches Ballet in zwei Aufzügen von Frappart und Levasseur.

Personen.

Ein Pächter	Herr Fierr.
Henriette, dessen Tochter	Frl. Lanner.
Georg	Herr Fenzl.
Saltarello	Herr Levasseur.

Ort der Handlung: Schottland.

Tänze: Im ersten Aufzuge: 1) Schottischer Tanz, ausgeführt vom Corps de Ballet. 2) Pas de deux: Frl. Lanner und Hr. Fenzl. 3) Scène de dansomanie: Hr. Levasseur. Im zweiten Aufzuge: 1) Grand Pas seul: Frl. Lanner, begleitet von dem weiblichen Corps de Ballet. 2) Pas de trois: Frau Thierry, Frl. Rasp und Hrn. La Roche. 3) Ballabile, ausgeführt vom Corps de Ballet. 4) Pas de deux: Frl. Lanner und Hr. Fenzl. 5) Variation comique: Hr. Levasseur. 6) Finale, ausgeführt vom sämmtlichen Personal.

Vorher:

Englisch.

Posse in einem Aufzuge von C. A. Görner.

Personen.

Adele Treuuhr, eine junge Wittwe	Frl. Jahn.
Marie, ihr Kammermädchen	Frau Wirth.
Banq. Salomon Ippelberger	Hr. Lang.
Rosa, seine Gattin	Frl. Seebach.
Edward Gibbon	Hr. Richter.
John, dessen Diener	Hr. Büttgen.
Billig, Gastwirth zum römischen Kaiser	Hr. Christ.
Fritz, Kellner	Hr. Eiseneck.
Jean, Kellner	Hr. Selzle.

Scene: Berlin.

Preise der Plätze: Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 30 kr. Ein Parketsitz 1 fl. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. Die Logen sind sämmtlich abonnirt. [2]

Der freie Eintritt ist ohne alle Ausnahme aufgehoben und wird ohne Kassabillet Niemand eingelassen.

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr, Anfang halb 7 Uhr, Ende halb 9 Uhr.

Unpäßlich: Frl. Seehofer, Herr Straßmann, Frl. Holler.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Zum Benefiz des Schauspielers Joseph Preis.

Zum ersten Male:

Gabriel und Valentin, die Findlinge des Findelhauses zu Paris, oder: Vorsehung und Verbrechen.

Drama in fünf Akten und sieben Tableaux von Meixner.

1. Akt. 1. Tableau: „Das Geheimniß." 2. Tableau: „Der Kampf der Mutterliebe." 2. Akt. 3. Tableau: „Das Findelhaus." 3. Akt. 4. Tableau: „Die Entdeckung." 4. Akt. 5. Tableau: „Die Flucht." 5 Akt. 6. Tableau: „Das Nacht-Quartier im Thurm, oder: Die Unzertrennlichen." 7. Tableau: „Das bestrafte Verbrechen."

Gräfin von Saint Geran	Frl. Gallinger.	Jeanette } Kamerfrauen d.	Frl. Vinzens.
Herzogin v. Montbazon	Frl. Schwab.	Claire } Gräfin	Frl. Held.
Marquis v. Varannes	Hr. Werner.	Gabriel } Zöglinge des	Frl. Göschl.
Chevalier von Courelles, Maltheser-Ritter	Hr. Buchwald.	Valentin } Findelhauses	* *
Vincent de Paul	Hr. Fehr.	Agnes } barmherzige,	Frl. M. Besmeier
Gautier, Alchymist	Hr. Helmstätt.	Therese } Schwestern	Frau Werner.
Bertaud, Arzt	Hr. Dor.	Jerome, Vertrauter des Marquis u. in dessen Sold	Hr. Christ.
Jaques Fournier, Kammerdiener des Marquis	Hr. Preis.	Lagoudaine, Schlafstättenvermiether	Hr. Kohrs.
Catharina, seine Frau	Frau Fehr.	Ein Offizier der k. Wache	Hr. Eisenmann.
Ein Offizier der Sibirren	Hr. Weber.	Bürger und Bürgerinen.	Häscher.

Zeit Ludwigs XIII. von Frankreich. Der erste Akt spielt 1622 auf dem gräflichen Schlosse St. Géran, dann zu Paris; die übrigen durchgehends in Paris, 16 Jahre später, im Jahre 1638.

* * Frl. **Freund** von hier, — Valentin aus Gefälligkeit für den Benefizianten.

Zu dieser Vorstellung ladet höflichst ein Joseph Preis.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr., Parterresperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Gerichtlicher Zwangsverkauf.

Morgen Samstag den 31. Januar Vormitt. von 10—12 Uhr gerichtlicher Zwangsverkauf des Anwesens No. 15 an der Dachauerstraße.

Oeffentliche Magistratssitzung Vormittags 10 Uhr im Rathhause.

Oeffentliche Vergnügungen.

Englisches Caffeehaus (Dultplatz): Produktion der Musikgesellschaft „à la Gungl". Anfang ½8 Uhr.

Ober-Pollinger (Neuhausergasse): Produktion des Orchesters „Die Münchener". Anfang ½8 Uhr.

Wittelsbachergarten: Gesangs-Produktion des Volkssängers Deininger mit Gesellschaft. Anfang ½8 Uhr.

Digitized by Google

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Zum Benefiz der Schauspielerin Marie Heßling.

Zum 1. Male.

Vier Bräutigams und vier Bräute, aber welches sind die rechten? oder: Der Liebe und des Zufalls Spiele.

Original-Posse mit Gesang in 2 Akten von Doppler.

Eustach Kiesler, vormals Großkaufmann, jetzt auf dem Lande lebend . .	Hr. Langendorf.	Ein Kellner	Hr. Berger.
Albertine, seine Tochter .	Frl. Feker.	Anna, Stubenmädchen .	Frl. Rosner.
Aurora, seine Stiefschwester	Frau Martinelli	Regine, Köchin . . .	Marie Heßling.
Emil v. Rosenbach . .	Hr. Herbst.	Cyprian, Bedienter . .	J. Schweiger.
Vasil Schneck, vazierender Bedienter	Hr. Martinelli.	Schmecker, Zecher, Süffig, Schlund — Rosenbach's Freunde	Hr. Himmel. Hr. Reidar. Hr. Blenz. Hr. Böhmert.
Junker Hanns v. Nelkenstiel	Hr. Kochanski.	Kellnerinnen, Hausmädchen.	

Zu dieser Vorstellung ladet höflichst ein Marie Heßling.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Gallerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist aufgehoben.

Begräbnisse, Freitag den 30. Januar vom Leichenhause aus:

1 Uhr: Barbara Schermaier, Pfründnerin v. h. (gest. d. 28., 73 J. a.)
2 Uhr: Anastasia Faltner, Paliers-Wittwe v. h. (gest. d. 28., 47 J. a.)
2½ Uhr: Georg Schlittenbauer, Zimmermann v. h. (gest. d. 28., 70 J. a.)
2¾ Uhr: Franz Schauer, Kesselmacher von Tetping, Ger. Beilngries (gest. d. 28., 24 J. a.)
3 Uhr: Benedikt Hocheneder, Freibankmetzger v. h. (gest. d. 28., 57 J. a.) — Joseph Spranger, ehem. Holzmesser v. h. (gest. d. 28., 72 J. a.)

Bei Georg Franz in München, Perusagasse No. 4, ist erschienen und zu haben:

Das Miethwesen in Bayern diesseits des Rheins.

Zum praktischen Gebrauch für Juristen u. zur Anleitung für Rechtsunkundige.

Von Heinrich Kitt. 16. broch. 45 kr.

Die wichtigen Rechtsverhältnisse, welche bei der Miethe entstehen, sind in obiger Schrift nicht nur nach den in diesem Titel angezeigten gesetzlichen Bestimmungen ausführlich erörtert, sondern diese Darstellung enthält auch in den Noten viele praktische Anweisungen, nützliche Erläuterungen, besonders über die in neuester Zeit so häufig in Vorschein kommenden Rechtsfragen bei dem Zinssteigern, Aus- und Einziehen, Hausverkaufe, bei Bauveränderungen oder Reparaturen, bei Untervermiethungen, bei verschiedenen Störungen während der Miethezeit u. s. w. Es sind in dieser Monographie die Rechtsverhältnisse aus Miethverträgen nach den betreffenden Land- und Stadtrechten ausgeschieden, die von dem gemeinen Rechte und bayer. Landrechte abweichenden Bestimmungen und Ortsstatuten oder Gewohnheitsrechte der Städte Ansbach, Augsburg, Dinkelsbühl, München, Nürnberg und Würzburg besonders dargestellt, auch enthält diese Schrift eine Zusammenstellung des Resultats der vielen Streitfragen über die Zuständigkeit der Justiz-, resp. Polizeibehörden in Miethsachen, eine Anleitung zum vorsichtigen Abschlusse von Miethverträgen, eine ausführliche Hausordnung, viele Formulare und als Anhang eine Rechtsstatistik über Miethverhältnisse in größern Städten und Märkten von Bayern.

Bei Georg Franz in München, Perusagasse No. 4, ist erschienen und zu haben:

Gesetze, Verordnungen, Entschließungen, Ausschreiben & Erkenntnisse über das

Jagdwesen

in Bayern diesseits des Rheins.

Nebst einer Uebersicht der Jagdverhältnisse seit 1848, einem Sachregister und einer Sammlung der gebräuchlichsten Redensarten in der **Jägersprache.**

16. 17 Bogen. Preis 1 fl. 12 kr.

Die Brauchbarkeit und Nützlichkeit dieser, durch Erläuterungen, Anmerkungen, Hinweisungen und Register in sich gut verbundenen Zusammenstellung wird Jeden, der in einem amtlichen Wirkungskreise oder als Private bei der Jagd betheiligt ist, befriedigen.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Thon, geh. Staatsrath v. Eisenach.
Oberländer, Bürgermeister v. Coburg.
Neuberg, Bar., v. Gießhübl.

Goldener Hirsch.

Wörth, v., Priv. v. Augsburg.

Blaue Traube.

Ransonnet, Bar., Bergrath v. Ischl.
Cohen, Kfm. v. Offenbach.
Berg, Kfm. v. Amsterdam.
Habelmann, Kfm. v. Berlin.
Sartory, Baubeamter v. Kufstein.
Walther, Frl., mit Schwester, v. Würzburg.
Stengli, Adv. v. Luzern.

Goldenes Kreuz.

Hasselmann, Kfm. v. Frankfurt.
Holzinger, Kfm. v. Frankfurt.
Putz, Kfm. v. Augsburg.
Förenkorn, Kfm. v. Weingarten.
Cramer, Kfm. v. Lahr.

Hotel garni (Leinfelder).

Feuerer, Staatsanwalt v. Nürnberg.
Neuhauser, Kfm. v. Basel.
Lippmann, Part. v. Heidelberg.

Hotel garni (Schafroth).

Graf, Kfm. v. Heilbronn.
Aufholz, Kfm v. Frankfurt..
Mayer, Kfm. v. Stuttgart.
Kirchner, Kfm. v. Stuttgart.
Müller, Kfm. v. Leipzig.
Ranner, Major v. München.
Reinhardt, Dr., v. Tegernsee.

Stachus.

Kumpf, Lederfabrik. v. Bregenz.
Oberdorfer, Hdlsm. v. Hainsfurt.
Federmann, Hdlsm. v. Hainsfurt.
Schinner, Verwalter v. Vornried.
Schill, Kfm. v. Reutlingen.
Kometer, Hdlsm. v. Oberstaufen.

Augsburgerhof.

Huchler, Holzhdlr. v. Hohenems.

Obervollinger.

Benggießer, Fabrik. v. Hamburg.
Wolfgang, Priv. v Hamburg.
Oberzoller m. Fam., v. Höchst.
Gernhauser, Hdlsm. v. Heidegg.
Niedermann, Bäcker v. Nürnberg.
Wittum, Mechaniker v. Augsburg.
Zimmermann, Techniker v. Augsburg.
Schönthaler, Kfm. v Braunau.
Kaltenberg, Fabrik. v. Ludwigsburg.
Hirschmann, Prof.-Tochter v. Augsburg.
Simau, Kfm. v. Aalen.
Leiblein, Oek. v. Augsburg.
Bing, Gutsbes. v. Croneſt.
Unsicher, Gutsbes. v. Croneſt.
Staberes, Apotheker v. Freising.

Bamberger Hof.

Schlehlein, Oek. v. Albach.
Wöfeld, Kfm. v. Ulm.
Hertl, Priv. v. Nürnberg.
Fromm, Hdlsm. v. Kriegshaber.
Weil, Hdlsm. v. Fischach.
Neuburger und Weitzenbeck, Hdlsl. von Kriegshaber.
Schultheiß, Kfm. v. Bamberg.

Goldener Stern.

Griesl, Oek. v. Taßberg.
Rizardi, Kfm. v. Innsbruck.
Holthaus, Kfm. v. Lindenscheid.

Goldener Löwe.

Oexner, Landarzt v. Altomünster.
Mejer, Kfm. v. Fischach.

Goldener Storch

Wimmer, Müllerm. v. Neuburg.
Fischer, Pferdeh. v. Pfersee.

Gold. Soune (Vögner).

Dänzer, Hafner v. Passau.
Bauer mit Schwester, Oek. v. Arnstorf.
Scheidl, Müller v. Haag.
Bettinger, Hausmeister v. Tegernsee.
Altenbucher, Benef. v. Piesenkam.
Forster, Oberschreiber v. Dachau.
Rödle, Cooper. v. Aichach.

Kleiner Löwengarten.

Hirschaum. Bruder, Gastw. v. Enderschlag.
Niedermaier, Gastw. v. Bruck.
Marschal, Fabrik. v. Landsberg.

Sehenswürdigkeiten. (Freitag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24; Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit Ruhmeshalle: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr. Sendlingergasse No. 65/2. (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek (Briennerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Lese-Saal von 8—1 Uhr geöffnet; Ausleih-Dienst. von 9—1 Uhr; Fremden-Besuch (Besichtigung der Cimelien) von 10—1 Uhr.

Hoftheater, königl.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc.: Heute nicht zu sehen.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Hofkirche. 3) St. Michaels-Hofkirche. 4) Theatinerkirche. 5) Ludwigskirche. 6) Frauenkirche. 7) St. Peterskirche. 8) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms) im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek: Heute geschlossen.

Pinakothek (Barerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien**, u. die **Etrurische Vasensammlung** v. 10—1 Uhr.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen, während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen gezeigt. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U. gegen Eintrittskarten die beim kgl. Obertapezierer zu erholen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odysseus-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Sieges-Thor (an der Ludwigsstraße).

Sternwarte bei Bogenhausen. Conserv. Hr. Prof. Lamont. Nachm. von 1—5 Uhr.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium**, Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. Wagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, I. Conf. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung**, Conf. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Conf. Prof. Streber, der zwischen 10—12 Uhr Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Brasilianisch-ethnographische Sammlung.** — Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren, in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

Zeughaus, städtisches (am untern Anger): Früh von 10—12 Uhr. Große Menge alterthümlicher Waffen von historischem Interesse, sowie auch alter Rüstungen ꝛc.

☞ Nähere Angaben u. Explikationen dieser Sehenswürdigkeiten findet der Fremde in dem Werkchen: „Acht Tage in München" für Reisende jeden Standes, 16° 48 kr. und über die Lokalitäten gibt ihm Aufschluß der „Plan der Haupt- u. Residenzstadt München" mit den Special-Plänen der Pinakotheken, der Glyptothek, der vereinigten Sammlung und der wissenschaftlichen Sammlungen ꝛc. 16° 48 kr., beide bei G. Franz in München, Perusagasse No. 4 erschienen u. zu haben.

Stellwagen. Samstag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt.	Einsteigort.
Abensberg . . .	2	24	2 U. Nm.	Golden. Storch
Aibling	1	18	12 U. Mit.	Bögner, Thal.
Altötting . . .	2	24	5 U. früh	Bögner, Thal.
Anzing	—	36		
über Schwaben .	—	36	4 U. Nm.	Niedermaier.
Benediktbeuern	1	30	12 U. Mit.	Gilgenrainer.
Burghausen . .	2	24	3 U. Nm.	Schlicker, Thal.
Dachau	—	18	4 U. Abds	Bambergerhof.
Dorfen	1	24	2 U. Nm.	Sollerbräu.
Ebersberg . . .	—	48	2 U. Nm.	Högerbräu.
Erding	—	48	2 U. Nm.	Högerbräu.
„	—	48	1 U. Mitt.	Sollerbräu.
Freising	—	48	4 U. Nm.	Bögner, Thal.
„	—	48	1 U. Mitt.	Café Scheitl.
Glon	—	42	2 U. Nm.	Niedermaier.
Haag	1	12	3 U. Nm.	Högerbräu.
Ingolstadt . . .	2	—		
üb. Pfaffenhofen	1	12	5 U. Abd.	Ostermayer.
Landshut	1	30	½6 U. fr.	Golden. Lamm.
„	1	30	6 U. früh	Ostermeier.
„	1	30	4 U. Nm.	Ostermayer.
„	1	30	5 U. Abd.	Golden. Storch
Miesbach . . .	1	18	12 U. Mit.	Stangl, Thal.
Moosburg . . .	1	—	5 U. Nm.	Högerbräu.
Neuötting . . .	2	24	4 U. Nm.	Drei Rosen.
Nymphenburg	—	9	9 U. früh 2 U. Nm. 6 U. Abd.	Krone am Karlsplatz.
„	—	9	½2 U. Nm	Abenthum.
Passau	4	48		
über Mühldorf .	2	—	3 U. Nm.	Bögner, Thal.
Pfaffenhofen .	1	12	3 U. Nm.	Gilgenrainer.
Rosenheim *) .	1	36	8 U. früh	Stangl, Thal.
„	1	36	10 U. Vm.	Schlicker, Thal
„	1	36	6 U. Abd.	Ammerthalerh.
Rottach	1	30		
üb. Tegernsee . .	1	30	½1 U. Mt.	Sollerbräu.
Schleißheim . .	—	15	4 U. Nm.	Fürstenfelderh.
Schliersee . . .	1	30		
üb. Miesbach .	1	18	11 U. Vm.	Bögner, Thal.
Tegernsee . . .	1	30	12 U. Mit.	Schlicker, Thal
„	1	30	1 U. Mitt.	Bögner, Thal.
Tölz	1	12	10 U. Vm.	Sollerbräu.
„	1	12	12 U. Mit.	Amerthal. Hof.
Wasserburg . .	1	30	12 U. Mit.	Stangl, Thal.
Wolfratshausn.	—	39	1 u. 3 U. N.	Gilgenrainer.
üb. Ebenhausen .	—	36	3 U. Nm.	Ostermayer.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.

Gesandtschaften und Paß-Visa.

Badische: Frhr. v. Berckheim, Briennerstr. 49|0. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.

Belgisches Consulat: Promenadeplatz 16|0.

Englische: Min. Sir John Ralph Milbanke, Briennerstraße 48. Paß-Visa durch den Gesandtschafts-Attaché Mr. Lonsdale, Briennerstr. 13|2.

Französische: M. Bar. v. Neneval, Briennerstr. 3|2. Gesandtschaftskanzlei Briennerstraße 3|0 im Hintergebäude. Abgabe der Pässe von 10—4 U.

Griechisches Consulat: Consul Hof-Rath Dr. v. Schauß-Kempfenhausen, Kaufingerg. 25|2. Paß-Abnahme täglich von 10—12 Uhr.

Neapolitanische: Graf Ludolf, Ludwigsstr. 9|2.

Hannover'sche: Herr von dem Knesebeck, Marstr. 3|1. Bei Abg. d. Pässe, wann Wiederabholung.

Oestreichische: Graf Hartig, Exc., Ludwigsstr. 9|0. Abgabe der Pässe v. 8—12 U.; v. 1—2 U. zu holen.

Päpstliche: Msgr. Chigi, Ludwigsstr. 29. Erledigung der Pässe von 11—12 Uhr.

Preußische: Minister Baron v. Bockelberg, Türkenstr. 83. Die Pässe b. Portier des Gesandtsch.-Hotels abzugeben. Erledigung derselben v. 12—1 U.

Russische: Minist. v. Séverine, Theatinerstr. 11. Pässe beim Portier abgegeben, Nachm. 2 U. zu holen.

Sächsische: Bar. v. Bose, Ottostraße 8|0. Abgabe u. Empfangnahme der Pässe von 10—12 Uhr.

Sardinische: durch die französische vertreten.

Würtembergische: Minister Graf v. Degenfeld-Schomberg. Carlsstraße 51|2. Legations-Sekretär Frhr. v. Soden. Carlsstr. 1|0. Visirung der Pässe täglich von 9—11 Uhr.

Börsenberichte.

Frankfurt a|M. 29. Jan. Oester. National-Anlehen 80¾; Oesterr. 5proc. Metall. 78¾; 4½ proc. 69⅝; Bankaktien 1152; Oesterreich. Lotterie-Anl.-Loose von 1854 103¼; Ludwigshafen-Berbacher Eisenbahn-Aktien 146; Bayer. Ostbahn-Aktien 99⅞; Bayer. 4½proc. Obligationen 161. Wechselcourse: Paris 92⅛; London 117⅜; Wien 113¼.

Wien, 29. Jan. Oesterreich. 5prec. National-Anl. 85¼; 5proc. Metall. 82⅜; 4½proc.-Metall. 73; Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1839 135¼; österr. Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1854 109⅞; Bankaktien 1024½; Lombard.-Venetian. 5proc. Anleihe ——; österr. Credit-Mobil.-Aktien 285; Donau-Dampfschifffahrts-Aktien ——; österr. Staatsbahn-Aktien —; österr. Bank-Inter.-Aktien —; Nordb.-Aktien ——; Wechsel-Course: Augsburg uso 105⅜; London 10.14½. Paris, 28. Jan. 4½proc. 94; 3proc. 67.25. London. 28. Jan. 3proc. Consols 93½.

Geld-Cours nach d. letzten **Frankfurter-Cours.**

	Anzubringen.		Zu haben.	
Neue Louisd'or. .	fl. 10	42 kr.	fl. 10	45 kr.
Dänische, Hannov. u. Preuß. Friedrichsd'or	„ 9	38 „	„ 9	40 „
	„ 9	55 „	„ 9	57 „
Holl. 10 fl.-Stücke .	„ 9	43 „	„ 9	44½ „
Rand-Dukaten . .	„ 5	30 „	„ 5	31½ „
Napol.-d'or (20 Fr.-St.)	„ 9	18 „	„ 9	20 „
Engl. Sovereignsd'or	„ 11	38 „	„ 11	42 „
Fünffrancsthaler . .	„ 2	20 „	„ 2	20¼ „
1 Preuß.-Thaler . .	„ 1	45 „	„ 1	45 „
„ schein	„ 1	45 „	„ 1	45¼ „
Verschied. Cassenanweis.	„ 1	43 „	„ 1	43½ „

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4

Digitized by Google

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 31. Samstag, 31. Januar 1857. (Petrus U. Marc.) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchliche Feierlichkeiten am IV. Sonntag nach den hl. 3 Königen.

I. Metropolitankirche. Einsetzungsfest der Herz-Marien-Bruderschaft, 5 U. fr. I. Messe, dann General-Communion, 6 U. Aussetzung des Allerheiligsten zum 12stünd. Gebet u. Messe, 7 U. Frühamt, 8 U. Predigt von Hrn. Domprediger Nik. Weber, 9 U. Hochamt, 10 U. Bruderschafts-Amt, 12 U. letzte Messe, 2¼ U. Nachm. Christenlehre von Hrn. Domkat. Andrelang, 3 U. Vesper u. Rosenkranz, 4 U. Herz-Marien-Andacht mit Predigt von Hrn. Bruderſch.-Prediger Chr. Haller, 5 U. Litanei.

Allerheil. Hofkirche. 7, 8 u. 9 U. fr. Messe, ½11 U. Predigt von Hrn. Hofpred. Dr. Weeber, dann Hochamt, ½12 U. letzte Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Herzog Max-Kapelle. 7 u. 10 U. Messe, ¾11 U. Homilie von Hrn. Hofkaplan Müller, dann Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Theatinerkirche. 6 U. fr. Aussetzung des Allerheiligsten, dann Messe, 9 U. Predigt v. Hrn. Stiftspred. Babel, dann Choralamt, 11 U. letzte Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Michael. 5 U. fr. I. Messe, 8 U. Predigt von Hrn. Westermaier, dann Hochamt, ½11 U. Militärgottesdienst, gehalten von Hrn. Domcooperator Groß.

Bürgerbetsaal. Vollk. Ablaß, 6 U. fr. Messe mit Rosenkranz, 7, 8 u. 9 U. Messe, 10 U. III. Amt, ½2 U. Nachm. Versammlung u. III. St. Josephi-Andacht mit Predigt u. Volksgesang, ½6 U. Ab. Kind-Jesu-Andacht.

Karmelitenkirche. 8, 9 u. 10 U. Gymnasialgottesdienste.

Heil. Dreifaltigkeitskirche. 6, 7 u. 8 U. fr. Messe, 10 U. Predigt von Hrn. Caplan Hayd, dann gesungene Messe.

III. St. Peter. 5 U. fr. I. Messe, ½6 U. Rosenkranz, 8 U. Predigt von Hrn. Pfarrpred. Keckenberger, dann Hochamt, 12 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper u. Dreißiger.

Kreuzkirche. 6 U. fr. Messe u. Homilie von Hrn. Beneficiat Gufler, 7 U. 8 u. 9 U. Messe, ½4 U. Nachm. Rosenkranz u. Litanei.

St. Stephanskirche. 7 u. 9 U. fr. Messe, 2 U. Nachm. Rosenkranz.

Herzogspitalkirche. ½6—11 U. Messen, ½2 U. Nachm. Convent der ledigen Mannspersonen mit Predigt von Hrn. Präses Georg Mayr, ½5 U. Ab. Rosenkranz u. Litanei.

St. Josephspitalkirche. ½6 u. 7 U. fr. Messe, ½8 U. Homilie von Hrn. geistl. Rath Dr. Haid, dann gesungene Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Damenstiftskirche. 8 U. fr. Messe für die Lehrjungen, 9 U. Messe für die Gewerbsschüler, 10 U. Stiftsmesse, 11 U. Messe für die Kadetten.

St. Elisabethkirche. ½7 u. ½8 U. fr. Messe, ½9 U. Hochamt, 3 U. Nachm. Predigt von Hrn. Benef. Anton Mayer, dann Litanei.

St. Jakobskirche. 5¼ U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann gesungene Messe, 10 U. letzte Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Johann Nepom.-Kirche. ½6 U. fr. Messe, dann Frühlehre, bis 10 U. Messen, ½5 U. Ab. Rosenkranz.

Schmerzhafte Kapelle. 6 U. fr. Messe, dann Predigt, bis 10 U. Messen, 4 U. Rosenkranz.

St. Thekla-Kapelle. 9 U. fr. Messe u. Homilie von Hrn. Benef. Geiß.

St. Vincentiuskapelle. ½6, 7 u. 8 U. früh Messe, ½4 U. Nachm. Kind-Jesu-Andacht.

III. St. Annapfarrkirche. ½6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt von Hrn. Pfarrpred. P. Parthenius Hins, d. Hochamt, 10 U. letzte Messe, ½5 U. Ab. Rosenkranz u. Litanei.

IV. St. Ludwig. ½6 U. fr. I. Messe, 6 U. Messe u. Frühlehre, 8 U. Schulamt mit Gesang der Schulkinder, ½9 U. Pfarrpredigt, dann Pfarramt mit Choral-Gesang, ½11 U. Universitätsgottesdienst mit Predigt von Hrn. Abt und Professor Dr. Hanneberg, 3 U. Nachm. Choral-Vesper u. Rosenkranz.

V. Heil. Geistkirche. 6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt von Hrn. Pfarrprediger Jos. Weis, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper, ½4 U. Monatsandacht.

VI. St. Bonifazius. 5 U. fr. I. Messe, dann Frühlehre, 9 U. Predigt, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper, 4 U. Rosenkranz.

VII. Protestantische Pfarrkirche. Um 8 Uhr Frühgottesdienst, Herr Vikar. Brendel. Ges.-No. 284, Vers 1—5, 6. Um 10 Uhr Hauptgottesdienst, Herr Oberconsistorialrath Dr. Burger. Ges.-No. 409, Vers 1—3, 4—5, 12. Um ½12 Uhr Christenlehre für die Mädchen. Um 3 Uhr Erbauungsstunde, Herr Vikar. Freyer. [Dienstag um 8 Uhr Frühgottesdienst, Herr Cand. Köberle. Freitag um 3 Uhr Nachmittagsgottesdienst, Herr Vik. Freyer. Montag, Mittwoch und Donnerstag um 8 Uhr Morgenandacht, Herr Cand. Hölzel. Samstag um 3 Uhr Vorbereitungsgottesdienst, Hr. Pfarrer Feez. Ges.-No. 347, Vers 1—3 11.]

VIII. Auerkirche. 6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 1 U. Nachm. marian. Andacht, 3 Vesper u. Rosenkranz.

IX. Haidhauserkirche. 6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 1 U. Nachm. Christenlehre u. Rosenkranz.

X. Griechische Kirche. 10 U. Vorm. Gottesdienst, geh. von Hrn. Archim. Kallinikos.

XI. Englische Kapelle. 11 U. Vorm. Predigt von Hrn. Clee.

Königl. Hof- u. National-Theater.

[Für heute geschlossen.]

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Appel contra Schwiegersohn, oder: Eine Ehe mit Hindernissen u. erschossen, ertrunken u. lebendig.

Posse mit Gesang in 3 Aufzügen von Bohn. Musik von A. Conradi, Capellmeister in Berlin.

Hr. Appel, früher Schneidermeister, jetzt ein reicher Rentier	Hr. Kochansky.	Hulda, früher Ballettänzerin jetzt Putzmacherin . .	Frl. Rosner.
Amazilis, seine Tochter .	Frl. Feker.	Jean, Alfred's Bedienter .	Hr. Herbst.
Baron Alfred von Plaite-Geiersburg	Hr. Martinelli.	Schmidt, Gefangenwärter .	Hr. Reidar.
Hieronymus Lehmann, ehemals Statist vom Vorstädtischen Theater . .	J. Schweiger.	Pieke, ein Exekutor . .	Hr. Köstner.
Ehrlich	Hr. Himmel.	Ein Notarius	Hr. Böhmert.
Hr. v. Padde	Hr. Langendorf.	Fräulein Leichtsinn . . .	Frl. Ehrenstein.
Hr. v. Strohmann	Hr. Blenz.	Fräulein Sinnlos . . .	Frl. Hoffmann.
(Alfred's Freunde)		Fanny, Amazili's Kammermädchen	Frl. Göbbels.
		Jokob, Kutscher	Hr. Berger.
		Hochzeitsgäste und Dienerschaft.	

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl. ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nebel-Gallerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Digitized by Google

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Zum 3. und 4. Male:

Die falschen Azteken, oder: Staberl am Jahrmarkt zu Krähwinkel.

Fastnachtsschwank mit Gesang, Tanz, Tableaux und pantomimischen Scenen in 2 Abtheilungen von Ferdinand Fränkel.

1. Abtheilung: „Die vom Schicksal Gebeutelten."

Staberl, ein zu Grund gegangener Parapluimacher	Hr. Dor.	Nothig, ein pensionirter Colporteur	Hr. Seeberg.
Frau Staberlin, seine Ehehälfte	Frl. Schwab.	Aermlich, eim abgewirthschafteter Pächter	Hr. Schweißgut.
Walburga	Frl. Karg.	Pfund, ein Metzger	Hr. Christ.
Chrisostomus	Rosa Wiedmann	Fett, ein Seifensieder	Hr. Weber.
Everl (ihre Kinder)	Anna Berger.	Habsgern, ein Wucherer	Hr. Helmstätt.
Bonifazl (ihre Kinder)	Fritz Schweiger.	Nimmsgern, ein Hausbesitzer	Hr. C. Mayer.
Urschl	Betty Schön.	Haltfest, Exekutor	Hr. Köller.
Lippl	Lina Lipp.	Staberls Freunde, Gerichtsdiener, Gläubiger.	

2. Abtheilung: „Das Raritäten- und Wunderkabinet."

Niklas Staar, Bürgermeister von Krähwinkel	Hr. Fehr.	Markt-Viktualien-, Fleisch-, Geflügel- u. Weinkeller-Inspicient Vollauf	Hr. Weber.
Die Frau Bürgermeisterin	Frau Fehr.	Seine Frau	Frl. Vinzens.
Waisen-Vorsteher Staar	Hr. Christ.	Klubb-, Casino-, Theater-, Redouten- u. Spektakel-Unternehmer u. Verweser Sperling	Hr. Preis.
Lampen-, Lichter- und Beleuchtungs-Inspekt. Nachtvogel	Hr. Helmstätt.	Lieschen, Kammermädchen der Bürgermeisterin	Frl. Göschl.
Seine Frau	Frau Werner.	Staberl	Hr. Dor.
Straßenpflasterungs-, Weg-, Brücken- und Umlaufs-Revident Holprig	Hr. Seeberg.	Azteken, Buschmenschen, Glockenspieler.	
Seine Frau	Fr. K. Schneider.	Chinesen, Gaukler, Wachsfiguren ꝛc.	
Klaus, der Rathsdiener	Hr. Kohrs.		

Wunder-Kabinet.

1. Tableau: Die beiden Münchner Kellnerinnen im chinesischen Thurm.
2. Großer Chinesen-Tanz.
3. Tableau: Die ruhenden Mädchen in Neapel.
4. Glockenspiel der 3 Schottländer.
5. Tableau: Drei Modedamen aus den Jahren 1817, 1837 und 1857.
6. Großes Concert auf dem neu erfund. Instrument Bierharmonika, gespielt von Herrn Staberlsen.
7. Die Azteken.
8. Die kleine Polkatänzerin Betty Schön.
9. Die schöne Albinos.
10. Die kleinen Buschmenschen und Tanz derselben.

Sämmtliche Costüme sind neu angefertigt, nach Angabe der Frau Directrice Schweiger.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr., Parterresperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Im großen Saale des Museums.

Concert der Fräulein Elise Feldhaus,

unter gefälliger Mitwirkung der HH. Hofschauspieler Lang, Hofmusikus Kahl sen., Kahl jun., Zahlberg, Werner; des Herrn Virtuosen Franz, Herrn Ravizza, und des Pianisten Hrn. Fuhr, aus Karlsruhe (Eleve des kgl. Conservatoriums).

Erste Abtheilung.

Quartett für 2 Violinen, Viola und Violoncell, von Mozart, vorgetragen von den HH. Kahl sen., Kahl jun., Zahlberg und Werner.

Arie aus der Oper: „Das Nachtlager in Granada" von Kreutzer, gesungen von der Concertgeberin.

Deklamation, gesprochen von Hrn. Hofschauspieler Lang.

Zweite Abtheilung.

Fantasie für Pianoforte über Themen aus Weber's „Oberon", von Thalberg, vorgetragen von Hrn. Fuhr.

Zwei Lieder: „Schlummerlied" und „O bitt' euch liebe Vögelein", gesungen von der Concertgeberin.

Divertissement für Guitarre mit Begleitung des Pianoforte, vorgetragen von den HH. Franz und Ravizza.

Zwei Lieder: „Gute Nacht du mein herziges Kind" und „Hast mi an's Herzel druckt", gesungen von der Concertgeberin.

Billete à 1 fl. sind in den Musikalien-Handlungen von **Falter & Sohn** und **J. Aibl** zu haben.

Eintrittspreis 1 fl. 12 kr., für Studirende 36 kr.

Der freie Eintritt ohne Billet ist außer den Mitgliedern der k. Hofmusik Niemanden gestattet.

Cassa-Oeffnung 5 Uhr. Anfang halb 7 Uhr. Ende gegen 9 Uhr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Ober-Pollinger (Neuhausergasse)): Produktion der Sänger-Gesellschaft Obermaier. Anfang ½8 Uhr.

Café Ungerer: Produktion des Komikers Hesselschwerdt und des Alpensängers Landshammer mit Zither-Begleitung von Buchecker. Anfang ½8 Uhr.

Beim Sonnenwirth (Sonnenstraße): Gesangs-Produktion des Volkssängers Deininger mit Gesellschaft. Anfang ½8 Uhr.

Beim Bierwirth Vogel (Türkenstraße): Produktion des Grazer Volkssängers Repas mit Gesellschaft. Anfang ½8 Uhr.

Zum Schlößl (Knödelgasse): Produktion des Eskamoteurs Zenker mit und ohne Apparat. Anfang ½8 Uhr.

Beim Bierwirth Schellerer (Kasernstraße): Leber-Knödl-Partie mit musikalischer Unterhaltung. Anfang 7 Uhr.

Begräbnisse, Samstag den 31. Januar vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Pankraz Herzing, Münzarbeiter v. h. (gest. d. 29., 63 J. a.) — Anna Planner, Näherin von Perlach (gest. d. 29., 22 J. a.)

2½ Uhr: Joseph Lidl, Billeteur im k. Hoftheater v. h. (gest. d. 29., 48 J. a.)

3 Uhr: Jakob Kammerlander, k. Ministerial-Sekretär v. h. (gest. d. 29., 62 J. a.) — Georg Beyerlein, Rechnungsführer v. h. (gest. d. 29., 62 J. a.)

4 Uhr: Anna Gombart, k. Ministerial-Sekretärs-Gattin v. h. (gest. d. 29., 19 J. a.)

Digitized by Google

Gerichtlicher Zwangsverkauf.

Heute Samstag den 31. Januar Vormitt. von 10—12 Uhr gerichtlicher Zwangsverkauf des Anwesens No. 15 an der Dachauerstraße.

Oeffentliche Versteigerungen.

Heute Samstag: Wurzerstraße No. 22 Parterre Vormittags von 10 Uhr an Versteigerung einer gut erhaltenen Mobiliarschaft, als: Ein Hängkasten mit zwei Thüren von Nußbaum, ein Hängkasten mit zwei Thüren, lackirt, ein Hängkasten mit einer Thür, angestrichen, zwei Commodekästen von Nußbaum sowie ein angestrichener, Canapee und zwei runde Tische von Nußbaum, Sekretär, zwei Waschtische 2c.

Ausstellung der Azteken.

Immerwährend größerer Beifall!

Bewunderungswürdige Anregung, dichtgedrängtes Haus bei Tag- u. Nachtvorstellungen, erstaunliche und ergötzliche Scenen.

Preise-Ermäßigung zur Hälfte!

Preise: II. Platz: **30 kr.** — I. Platz: **1 fl.** Kinder bezahlen die Hälfte.

Noch acht Tage Verlängerung — unwiderruflich die letzte.

Der außerordentliche Besuch der Allerhöchsten und höchsten Herrschaften, des hohen Adels, der Geistlichkeit, Gelehrten 2c. 2c., diese kleinen Taschenexemplare der Menschheit zu sehen, und dem allgemeinen Wunsche der Bewohner Münchens nachzukommen hat sich Herr **Morris** entschlossen, noch 8 Tage länger hier zu bleiben und zwar von Freitag den 30 Januar bis zum 6 Februar unwiderruflich.

Drei Vorstellungen an jedem Tage!

Die 1ste von 11—12 Uhr, die 2te von 2—3 Uhr die 3te Abends von 6—7½ Uhr.

Man liest in den Neuesten Nachrichten vom 28 Januar Folgendes: „Höherer Anordnung zufolge wurde gestern durch den kgl. Gerichts- und Polizei-Arzt Hrn. Dr. Frank eine genaue und umständliche Untersuchung der beiden s. g. Azteken vorgenommen und ein befriedigendes Ergebniß erhoben."

Da die Beschreibung dieser kleinen Wesen weder durch die Feder, noch durch den Pinsel gegeben werden kann, wie Alle bezeugen können, welche dieselben gesehen haben, so möge die Andeutung genügen, daß alle die verschiedenen Tausende von Wunderbarkeiten, welche man schon gesehen hat, mit diesen nicht zu vergleichen sind, überhaupt mit allem Menschlichen, was noch je vorgekommen, in keine Parallele gezogen werden kann. Und dennoch sind sie so graziös, wie Ihre Majestät die Königin auszusprechen geruhten, so unterhaltend, überhaupt solche lustige, keine Wesen, daß es gar nicht möglich ist, sich eine Idee darüber zu machen, ob sie wohl dem Menschen- oder dem Feenreiche angehören.

Alle Urtheile, die des Publikums wie der Presse stimmen darin überein, daß hier noch nichts Aehnliches gesehen wurde, Alles ist voll Erstaunen u. Bewunderung über eine solche Ausstellung und jeder der sie nicht gesehen hat und die Gelegenheit dazu versäumt, wird es bitter bereuen. Das können Sie glauben!

Bei Georg Franz in München ist erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben:

Der Diebstahl, dessen Untersuchung u. Bestrafung in Bayern diesseits d. Rheins, nach dem **neuesten Gesetze vom 10. Januar 1836** und den älteren noch geltenden Bestimmungen mit Erläuterungen und Citaten.

8°. broch. Preis 15 kr.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer 2c.

Ein alter Herr miethet ein nicht angekündetes meublirtes Zimmer im 1 Stocke in der Stadt. Adresse bei H. Hof Promenadeplatz No. 6|1.

Hofgraben No. 1 zweite Etage links sind zwei meublirte Zimmer zu vermiethen und sogleich zu beziehen.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Uttenhoven, v., Staatsrath v. Meiningen.
Davison, Propr. v. London.

Goldener Hirsch.

Boccius, v., Dr., v. Würzburg.

Hotel Maulick.

Jenaz, Kfm. v. Aschaffenburg.
Oertell, Kfm. v. Berlin.
Schäfer, Kfm. v. Hanau.

Blaue Traube.

Gutermann, Dr. v., Adv. v. Augsburg.
Schirmer, Buchbinder v. Graz.
Frank, Kfm. v. Mannheim.
Reifstänger, Kfm. v. Metzingen.
Stellin, Bar., Gutsbes. v. Stuttgart.
Ansbacher, Kfm. v. Fürth.
Lehner, Priv. v. Augsburg.
Herz, Kfm. v. Mannheim.

Goldenes Kreuz.

Bock, Kfm. v. Stuttgart.
Staib, Kfm. v. Biberach.
Hermann, Kfm. v. Bamberg.
Mensendick, Kfm. v. Hamburg.
Thuna, Kfm. v. Mannheim.
Deischitz, Priv. v. Würzburg.
Wulfert, Kfm. v. Iserlohn.
Reißmann, Kfm. v. Zelle.
Baruch, Kfm. v. Hechingen

Hotel garni (Leinfelder).

Brennen-Salsach, Ritter v., Süßkind, Bar. und Hirschberg, Bar., v. Weihenstephan.
Held, Kfm. v. Regensburg.

Stachus.

Meuschl, Kfm. v. Buchbrunn.
Liebmann, Kfm. v. Ichenbrunn.
Berry, Kfm. v. Donauwörth.
Held, Gutsbes. v. Wolfratshausen.
Böhm, Pappwaarenfabrik. v. Nürnberg.
Goldschmidt, Kfm. v. Oettingen.
Oestreicher, Kfm. v. Oettingen.
Hofmann, Kfm. v. Würzburg.
Hinkelbey, Kfm. v. Nürnberg.

Augsburgerhof.

Martel mit Bruder, Stud. v. Ingolstadt.
Dezel, Priv. v. Lahr.
Schuller, Pfarrer v. Obereichenbach.
Reichert, Wirth v. Inzemoos.
Weil, Kfm. v. Affalbach.
Fichtner, Bierbräuer u. Kienast, Maler v. Altomünster.

Oberpollinger.

Mürnseer, Steinmetzm. v. Carlsruhe.
Walz, Zimmermaler v. Carlsruhe.
Birnbaum, Kfm. v. Mannheim.
Thewald, Kfm. v. Höhr.
Müller, Feller, Kurer, Buttiger, Andrä, Herer, Pellet, Braune, Erlenwein, Roth, Heinrich u. Stechmaier, Hospitanten v. Weihenstephan.
Bachmaier, Part. v. Hamburg.
Osterrieder, Dr., v. Schwabmünchen.
Wallbaum, Brigadier v. Rosenheim.
Spiegel, Lebzelter v. Starnberg.
Böheim, Kfm. v. Augsburg.
Hauser, Kfm. v. Lindau.
Feil, Frl., v. Geisenfeld.
Rau, Kfm. v. Reutlingen.
Hiller, Stud. v. Leipzig.
Borst, Gastgeber v. Aub.
Köpf, Bräuer v. Aalen.

Bamberger Hof.

Derbfuß, Kfm. v. Bamberg.
Weiß, Kfm. v. Nürnberg.
Zink, Hdlsm. v. Oberndorf.
Steinbauer, Gutsbes. v. Frankfurt.
Heiserer, Fabrik. v. Augsburg.

Goldener Stern.

Grasemann, Kfm. v. Frankfurt.
Kaiser, Hdlsm. v. Mehring.

Goldener Storch

Schwarz, Kfm. v. Thalmäßing.
Gleißner, Kfm. v. Leipzig.
Seidl, Hdlsm. v. Springenberg.
Wittmer, Hdlsm. v. Friedrichsthal.
Seidl, Priv. v. Springenberg.

Krone.

Sedlmayer, Kirschnerm. v. Weilheim.
Müller, Hdlsm. v. Schwaben.
Crombach, Instituts-Bes. v. Herford.
Thümmerle, Kfm. v. Ulm.
Kuhn, Kunstreiter v. Mehring.
Rau m. Fam., Kunstreit.-Gattin v. Danzig.
Holger, Assistent v. Augsburg.

Gold. Sonne (Bögner.)

Amberger, Kfms.-Tochter v. Eichstädt.
Glaswinkler m. Schwester, Maurerm.-Tochter von Weilheim.
Schenk, Prof. v. Freising.
Huber, Zimmerm. v. Haag.
Rupp, Schuhmacherm. v. Bayerberg.
Rüger, Priv. v. Nördlingen.
Thann, Stud. v. Freising.

Kleiner Löwengarten.

Blobst, Gastw. v. Asch.
Lorb, Grenzaufseher v. Weidholz.
Hacker, Hdlsm. v. Kempten.
Bächterle, Hdlsm. v. Stein.
Wagner, Hdlsm. v. Wallkirchen.
Ruf u. Jäger, Hdlsl. v. Lindersberg.
Sontheim, Hdlsm. v. Oberdorf.
Brugger, Hdlsm. v. Altdorf.
Widmann, Hdlsm. v. Sonthofen.
Gerle, Hdlsm. v. Weißweil.
Ferschner, Hdlsm. v. Merzingen.
Schöllkopf, Hdlsm. v. Wemding.
Fritz, Hdlsm. v. Walserthal.
Seiler, Prakt. v. Dillingen.
Kahrhammer, Metzgerm. v. Haarburg.
Ruck, Antiquitätenhdlr. v. Augsburg.

Sehenswürdigkeiten. (Samstag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 21: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit Ruhmeshalle: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr, Sendlingergasse No. 65/2. (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Glasmalerei, königliche (Louisenstraße No. 18): Heute geschlossen.

Glyptothek: Heute geschlossen.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Lese-Saal von 8—1 Uhr geöffnet; Ausleih-Dienst. von 9—1 Uhr; Fremden-Besuch (Besichtigung der Cimelien) von 10—1 Uhr.

Hoftheater, k.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Ameldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Hofkirche. 3) St. Michaels-Hofkirche. 4) Theatinerkirche. 5) Ludwigskirche. 6) Frauenkirche. 7) St. Peterskirche. 8) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Heute geschlossen.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms) im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek: Von 9—2 Uhr dem Besuche offen.

Pinakothek: Heute geschlossen.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen, während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen gezeigt. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U. gegen Eintrittskarten die beim kgl. Obertapezierer zu erholen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odysseus-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Sieges-Thor (an der Ludwigsstraße).

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme: Nur gegen Karten, welche bei Hrn. Magistratsrath Hemmer von 9—12 Uhr und von 3—6 Uhr, Thal No. 1/2, Büreau No. 27, zu erholen sind.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium**, Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. Wagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, I. Cons. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung**, Cons. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Cons. Prof. Streber, der zwischen 10—12 Uhr Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Brasilianisch-ethnographische Sammlung**. — Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren, in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

Zeughaus, städtisches (am untern Anger): Heute geschlossen.

☛ Nähere Angaben u. Explikationen dieser Sehenswürdigkeiten findet der Fremde in dem Werkchen: „Acht Tage in München" für Reisende jeden Standes, 16° 48 kr. und über die Lokalitäten gibt ihm Aufschluß der „Plan der Haupt- u. Residenzstadt München" mit den Special-Plänen der Pinakotheken, der Glyptothek, der vereinigten Sammlung und der wissenschaftlichen Sammlungen ꝛc. 16° 48 kr., beide bei G. Franz in München, Perusagasse No. 4 erschienen u. zu haben.

K. Eisenbahnen.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung abgezählt hinzulegen, das Wechseln aber zu vermeiden.

Eisenbahn-Fahrt nach Augsburg.

Erster Zug: 5 U. Morg. Eilzug mit Personenbeförderung I. u. II. Classe.

Zweiter Zug: 6 U. Morg. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.

Dritter Zug: 11 U. Vorm. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.

Vierter Zug: 2 U. 15 Min. Nachm. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.

Fünfter Zug: 5 U. Ab. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.

Ankunft der Züge in München.

Erster Zug: 9 U. 15 Min. Vorm. Güterzug.

Zweiter Zug: 1 U. 25 Min. Nachm. Güterzug.

Dritter Zug: 3 U. 40 Min. Nachm. Postzug.

Vierter Zug: 8 U. 25 M. Nachts Güterzug.

Fünfter Zug: 9 U. 40 Min. Nachts Eilzug.

Eisenbahn-Fahrt nach Starnberg.

(Ueber Pasing, Planegg ꝛc.)

Abfahrt in München:	Ankunft in Starnberg:
7 U. — Min. früh.	8 U. — Min. früh.
2 U. — Min. Nachm.	3 U. — Min. Nachm.
Abfahrt in Starnberg:	**Ankunft in München:**
8 U. 30 Min. früh	9 U. 30 Min. früh.
5 U. — Min. Abends	6 U. — Min. Abends.

Preise: I. Cl. 1 fl. 3 kr. II. Cl. 42 kr. III. Cl. 27 kr.

Preise für Tour- u. Retour-Billete: 1 fl. 48. 1 fl. 12 u. 48 kr.

Fiaker und Droschken.

Stunde	Fiaker. Personen-Taxe für 1 u. 2	1 u. 2	Droschken. Zeit-dauer.	Taxe für 1 u. 2 Pers.
	fl. kr.	fl. kr.		fl. kr.
1	— 18	— 24		
2	— 36	— 48	¼ St.	— 12
3	— 48	1 —	½ St.	— 24
4	1 —	1 12		
5	1 12	1 24	1 St.	— 42
6	1 24	1 36		
7	1 36	1 48	1½ St.	1 —
8	1 48	2 —	2 St.	1 18
9	2 —	2 12		
10	2 12	2 24	2½ St.	1 30
11	2 24	2 36	3 St.	1 48
12	2 36	2 48		

Standplätze.

1) Am alten Schrannenplatz, nächst der Hauptwache.
2) am Max-Joseph-Platz, in der Nähe des Hoftheaters,
3) am Hofgarten, vor dem Café „Tambosi" und am Odeons-Platze;
4) am Dultplatze, nächst der Herzog-Maxburg;
5) vor dem Karlsthor;
6) vor dem Sendlingerthor;
7) bei der Mariahilfkirche (Au).

NB. In jedem Wagen befindet sich ein ausführlicher Tarif, der in zweifelhaften Fällen über Forderung u. Leistung näheren Aufschluß gibt.

Nummern der Nürnberger Ziehung.

76 75 63 15 62.

Stellwagen. Sonntag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt.	Einsteigort.
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Bambergerhof.
Eberoberg . . .	—	48	3 U. Nm.	Niedermeyer.
Freising	—	48	6 U. Abd.	Böaner, Thal.
„	—	48	2 U. Nm.	Café Scheitl.
Ingolstadt . . .	2	—		
über Pfaffenhofen	1	12	5 U. Nm.	Gold. Storch.
Landshut . . .	1	30	½6 U. fr.	Golden. Lamm.
„	1	30	12 U. Mit.	Fürstenfelderh.
Nymphenburg	—	9	9 U. früh 2 U. Nm. 6 U. Abd.	Krone a. Carlsplatz.
„	—	9	½2 U. Nm.	Abenthum.
Reichenhall . .	3	36	6 U. früh	Kaffee Scheitl.
Rosenheim . . .	1	36	8 U. früh	Bögner, Thal.
Rosenheim* . .	1	36	8 U. früh	Stangl. Thal.
„	1	36	6 U. Abd.	Amerthalerhof.
Wolfratshausn.	—	36	7 U. früh	Kaffee Urban.
üb. Ebenhausen.	—	30	3 U. Nm.	Gilgenrainer.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.

Börsenberichte.

Frankfurt a/M. 30. Jan. Oester. National-Anlehen 81½; Oesterr. 5proc. Metall. 79⅜; 4½ proc. 70½; Bankaktien 1162; Oesterreich. Lotterie-Anl.-Loose von 1854 103½; Ludwigshafen-Berbacher Eisenbahn-Aktien 146¾; Bayer. Ostbahn-Aktien 99¼; Bayer. 4½proc. Obligationen 101½. Wechselcourse: Paris 93; London 117⅜; Wien 113½.

Wien, 30. Jan. Oesterreich. 5proc. National-Anl. 85⅞; 5proc. Metall. 83; 4½proc. Metall. 73⅝; Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1839 136¼; österr. Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1854 110⅛; Bankaktien 1027; Lombard.-Venetian. 5proc. Anleihe — —; österr. Credit-Mobil.-Aktien 290½; Donau-Dampfschifffahrts-Aktien 568; österr. Staatsbahn-Aktien —; österr. Bank-Inter.-Aktien —; Nordb.-Aktien 2302½; Wechsel-Course: Augsburg uso 105⅝; London 10.14.

Paris, 29. Jan. 4½proc. 94.50; 3proc. 67.45.

London, 29. Jan. 3proc. Consols 93⅜.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurter-Cours.

	Anzunehmen.			Zu haben.		
Neue Louisd'or.	fl. 10	42	fr.	fl. 10	45	fr.
Dänische, Hannov. u.	„ 9	38	„	„ 9	39	„
Preuß. Friedrichsd'or	„ 9	54½	„	„ 9	56	„
holl. 10 fl.-Stücke	„ 9	43	„	„ 9	45	„
Rand-Dukaten	„ 5	31	„	„ 5	33	„
Napol.-d'or (20 Fr.-St.)	„ 9	18	„	„ 9	20	„
Engl. Sovereignsd'or	„ 11	38	„	„ 11	42	„
Fünffrancsthaler	„ 2	20	„	„ 2	20¼	„
1 Preuß.-Thaler	„ 1	45	„	„ 1	46	„
„ schein	„ 1	45	„	„ 1	45¼	„
Verschied. Kassenanweis.	„ 1	43	„	„ 1	43½	„

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 32. Sonntag, 1. Februar 1857. (Ignaz, B.) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchliche Feierlichkeiten am Feste Mariä Reinigung oder Lichtmeß.

I. Metropolitankirche. 5 U. fr. I. Messe, 7 U. Frühamt, 8 U. Predigt von Hrn. Domprediger Nik. Weber, dann Wachsweihe u. Prozession, Pontifical-Amt, gehalten von Hrn. Erzbischof Gregor, 12 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Pontifical-Vesper u. Rosenkranz.

Allerheil. Hofkirche. 7, 8 u. 9 U. fr. Messe, 10 U. Wachsweihe u. Prozession, 11 U. Pont.-Amt, geh. von Hrn. Stiftspropst Dr. Döllinger, 4 U. Pont.-Vesper.

Herzog Max-Kapelle. 7 u. 10 U. Messe, ½11 U. Predigt von Hrn. Hofkaplan Müller, dann gesungene Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Theatinerkirche. 6 U. fr. Aussetzung des Allerheiligsten, dann Messe, 9 U. Predigt von Hrn. Stiftspred. Babel, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz u. Litanei.

St. Michael. 5 U. fr. I. Messe, 8 U. Predigt von Hrn. Westermaier, dann Hochamt, ½11 U. Militärgottesdienst, gehalten von Hrn. Domcooperator Groß.

Bürgerbetsaal. 6 U. fr. Messe mit Rosenkranz, 7, 8 u. 9 U. Messe, 10 U. Hochamt, 5 U. Ab. Litanei u. Beschluß der 40tág. Kind-Jesu-Andacht.

Karmeliterkirche. 8, 9 u. 10 U. Gymnasialgottesdienste, 2 U. Nachm. Andacht.

Heil. Dreifaltigkeitskirche. 6, 7 u. 8 U. fr. Messe, 10 U. Predigt von Hrn. Präses Sattler, dann gesungene Messe.

II. St. Peter. Vollk. Ablaß, 5 U. fr. I. Messe, ½6 U. Rosenkranz, 6 U. Messe des marian. Bündnisses, 7 U. Wachsweihe u. Prozession, 8 U. Predigt von Hrn. Pfarrpred. Keckenberger, dann Hochamt auf dem Mariähilf-Altar, 12 U. letzte Messe, 2 U. Nachm. Predigt u. Rosenkranz, 3 U. Vesper u. Litanei.

Kreuzkirche. 6 U. fr. Messe, ½7 U. Wachsweihe, 7 U. Hochamt, 8 u. 9 U. Messe, ½4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Stephanskirche. 7 u. 9 U. fr. Messe, 2 U. Nachm. Rosenkranz.

Herzogspitalkirche. ½6 U. fr. Messe, 7 U. Stiftsmesse u. General-Communion, dann Wachsweihe, bis ½11 U. Messen, 11 U. Hochamt, ½2 U. Nachm. Convent der ledigen Mannspersonen mit Predigt von Hrn. Präses Georg Mayr, dann Aufnahme u. Abbetung der Formel, 5 U. Ab. Litanei.

St. Josephspitalkirche. ½6 U. fr. Messe, ¾7 U. Wachsweihe, 7 U. Hochamt, 3 U. Nachm. Predigt u. Litanei.

Damenstiftskirche. Titular-Fest der Lehrjungen-Conregation, 8 U. Predigt von Hrn. Stiftsvikar Lammerer, dann Formelerneuerung u. Hochamt mit Te Deum.

St. Elisabethkirche. ½7 u. ½8 U. fr. Messe, ½9 U. Hochamt, 3 U. Nachm. Predigt von Hrn. Benef. Anton Mayer, dann Beschluß der Weihnachts-Andacht mit Litanei u. Te Deum.

St. Jakobskirche. 5¼ U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Johann Nepom.-Kirche. ½6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt u. Hochamt bis 10 U. Messen, ½5 U. Ab. Rosenkranz.

Schmerzhafte Kapelle. 6 U. fr. Messe, dann Predigt u. Wachsweihe, bis 10 U. Messen, 4 U. Nachm. Rosenkranz.
St. Thekla-Kapelle. 9 U. fr. Messe.
St. Vincentiuskapelle. ½6 u. 7 U. früh Messe, 8 U. Wachsweihe u. Hochamt, ½4 U. Nachm. Beschluß der Kind-Jesu-Andacht mit Predigt u. Litanei.
III. St. Annapfarrkirche. ½6 U. fr. Messe für den Jungfrauen-Bund, 8 U. Predigt von Hrn. Pfarrpred. P. Parthenius Hins, dann Wachsweihe, Prozession u. Hochamt, 10 U. Messe für den Frauenbund, 2 U. Nachm. Predigt, Rosenkranz u. Litanei.
IV. St. Ludwig. ½6 U. fr. I. Messe, 6 U. Hochamt für den Jungfrauenverein, 8 U. Wachsweihe u. Prozession, ½9 U. Predigt, dann Hochamt mit 4stimmiger Messe von Aiblinger, ½11 U. Universitätsgottesdienst mit Predigt, 3 U. Nachm. Vesper u. Rosenkranz.
V. Heil. Geistkirche. 6 U. fr. Messe, 7 U. Wachsweihe u Prozession, 8 U. Predigt von Hrn. Pfarrprediger Jos. Weis, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper, ½5 U. Abendandacht.
VI. St. Bonifazius. 5 U. fr. I. Messe, dann Frühlehre, ½9 U. Wachsweihe u. Prozession, 9 U. Predigt, dann Pont.-Amt, geh. von Abt Dr. Hanneberg, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper.
VII. Auerkirche. 6 U. Frühamt, 7 U. Hochamt für den Jungfrauen-Bund, 8 U. Wachsweihe u. Prozession, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 2 U. Nachm. Predigt, Rosenkranz u. Vesper.
VIII. Haidhauserkirche. 6 U. fr. Messe, 7 U. Wachsweihe u. Prozession, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper.
(Am Dienstag Vormittags ist in allen katholischen Kirchen die St. Blasius-Segnung.)

Königl. Hof- u. National-Theater. [19. Vorstellung im Abonnement.]

Der Freischütz.

Romantische Oper in vier Aufzügen von Kind. Musik von Weber.

Personen.

Ottokar, böhmischer Fürst	Hr. Hoppe.	Samiel, der schwarze Jäger	Hr. Keller.
Kuno, fürstlicher Erbförster	Hr. Strobel.	Ein Eremit	Hr. Wirth.
Agathe, seine Tochter .	Frl. Kesenheimer.	Kilian, ein reicher Bauer	Hr. Sigl.
Annchen, eine junge Verwandte	Frl. Schwarzbach.	Erster Jäger	Hr. Schweiger.
Kaspar, erster Jägerbursche	Hr. Kindermann	Zweiter Jäger . . .	Hr. Rauch.
Max, zweiter Jägerbursche	Hr. Heinrich.	Dritter Jäger	Hr. Obermayer.
		Erste Brautjungfer . .	Frl. Bernlochner.

Brautjungfern, Jäger u. fürstliches Gefolge. Landleute u. Musikanten. Erscheinungen.

Zeit der Handlung: Kurz nach Beendigung des dreißigjährigen Krieges.

Preise der Plätze: Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parketsitz 1 fl. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. Die Logen sind sämmtlich abonnirt. [■]

Der freie Eintritt ist aufgehoben, mit alleiniger Ausnahme desjenigen, der laut der blauen Billets gilt.

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr, Anfang halb 7 Uhr, Ende nach 9 Uhr.

Unpäßlich: Frl. Seehofer, Herr Straßmann, Frau Maximilien.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Zum 1. Male.

Staberl als Aztek, oder: Die Buschmandl und die schottischen Glockenspieler.

Gelegenheitsposse mit Gesang in zwei Abtheilungen.

Herr Burer, Gastwirth zum kupfernen Rehbock	Hr. Kochansky.	Pufferl, sein Freund und Begleiter	Hr. Martinelli.
Cilli, seine Tochter	Frl. Rosner.	Anastasia, eine Wienerin	Frl. Ehrenstein.
Lord Splendorf, ein reicher Engländer auf Reisen	Hr. Langendorf.	Nickerl, ihr Sohn	G. Heßling.
Donna Cassandra, eine spanische Sängerin	Frl. Heßling.	Ein Buschmandl	L. Schweiger.
Philippine Schmachtenberg (drisse Kellerin)	Frl. Wagner.	Ein Buschweibl	F. Schweiger.
Amalie Stutzelhausen (drisse Kellerin)	Frl. Feker.	Afra, Köchin bei Burer	Frau Martinelli
Robert, ein junger Maler	Hr. Himmel.	Anton, Kellner	Hr. Berger.
Putzmüller, ein Metzger	Hr. Böhmert.	Nanni, Kellnerin	Frl. Hoffmann.
Flaucher, ein Kistlermeister	Hr. Köstner.	Erster (Schotte)	Hr. Prummer.
Krips, ein Schneidermeister	Hr. Reidar.	Zweiter (Schotte)	Hr. Herbst.
Chrysostomus Staberl, ein Parapluimacher aus der Stadt Wien	J. Schweiger.	Dritter (Schotte)	Hr. Winter.
		Vierter (Schotte)	Hr. Korn.
		Erste Bürgerin	Frl. Berg.
		Zweite Bürgerin	Frl. Göbbels.
		Ein Hausknecht	Hr. Meyer.
		Ein Bedienter	Hr. Bertel.

Gäste. Dienstleute. Volk.

Ort der Handlung: Eine kleine Stadt in der Nähe der Residenz.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Gallerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Café zur neuen Stadt München: Musikalische Produktion mit Gesang der Geschwister Blechschmidt aus Böhmen. Anfang ½8 Uhr.

Frühlingsgarten: Gesangs-Produktion des Volkssängers Deininger mit Gesellschaft. Anfang 4 Uhr. — Dann Abends um 8 Uhr im **Café Schreiner** in Schwabing.

Kleiner Rosengarten: Produktion des Komikers Hesselschwerdt und des Alpensängers Landshammer mit Zither-Begleitung von Buchecker. Anfang 4 Uhr.

Zu den 3 Rosen (Schwabing): Produktion des Grazer Volkssängers Retzas mit Gesellschaft. Anfang 7 Uhr. Entrée 6 kr.

Beim Bierwirth Straßer (Haidhausen): Produktion des „Kleeblatts". Anf. 5 Uhr.

Café Moritz: Produktion des Quintett-Musik-Vereins. Anfang 7 Uhr.

Tanzmusiken werden abgehalten im **Prater**, **Glasgarten**, **Goldene Ente**, **Tou-Halle**, **Pechgarten**, **Löwenhauser**, **Maigarten**, **Phönixgarten**, **Goldenen Storch** (Bauhof), **Lampelgarten**, **Salzburgerhof** (Au), **Großer Rosengarten**, **Grüner Hof**, **Geyergarten**, **Kaisergarten** (Dachauerstraße).

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor Al. Schweiger.

Zum **25.** und **26.** Male:

Das Münchener-Kindl und der Riegelhauben-Feind, od.: Um Alles in der Welt nur keine Münchnerin.

Original-Zauberposse mit Gesang und Tanz in 3 Abtheilungen von Fränkel. Musik von Müller.

1. Abtheil.: Die Münchener Nachtlichteln. 2. Abtheil.: Das verauktionirte Serail. 3. Abtheil.: Ritter Don Quixote und sein Diener Sancho Pansa.

Cypr. v. Flinserl, Rentier	Hr. Kohrs.	Nanina, Wienerin	Favoritinnen	Frl. Karg.
Simmerl Wasserscheu, Bierwirth zum ewigen Licht	Hr. Preis.	Charlotte, Berlinerin		Frl. Göschl.
Bierdimpfl	Hr. Christ.	Bärbilina, Schwäbin		Frl. Gallinger.
Bleibgerndа	Stammgäste Hr. Helmstätt.	Adelaide, Pariserin		Frl. Schwab.
Pichelmeier	Hr. Fehr.	Marie, Engländerin		Frl. M. Besmeier
Lenerl, Kellnerin	Frl. Vinzens.	Zulima, Türkin		Frau Fehr.
Das Münchenerkindl, Geist	Hr. Dor.	Jessonda, Spanierin		Frl. Dorfinger.
Sieben Münchener-Kindeln.		Abdel-Kater, Sklavenhändl.		Hr. Köller.
Ali Pascha, ein Türke	Hr. Kohrs.	Klefti, griech. Kaufmann		Hr. Weber.
Curli, Leihhaus-Schätzer	Hr. Dor.	Mufti, türk. Rosenölhändler		Hr. Eisenmann.
Knuti, sibir. Großhändler	Hr. Christ.	Master Plump, Seekapitän		Hr. Helmstätt.
Kikeriki, französ. Agent	Hr. Fehr.	Don Quixote, ein Ritter		Hr. Kohrs.
Levi, poln. Handelsmann	Hr. Seeberg.	Sancho Pansa, sein Diener		Hr. Dor.
		Donna Jessonda		Frl. Dorfinger.

Gäste. Frauen des Harems, Mohren, Türken, Russen, spanische Bauern.

Im 2. Akt: „Capricio", spanischer National-Tanz, ausgeführt von Frl. Dorfinger.
Im 3. Akt: „El Ole" und „La Madrilena", spanische National-Tänze, werden von sechs Mädchen und sechs Herren ausgeführt.

Neue Dekoration: Ansicht des Münchener Rathhauses. — Costüme neu nach Angabe der Frau Directrice Schweiger.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr., Parterresperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Begräbnisse, Sonntag den 1. Februar vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Augustin Schulweg, Taglöhners-Kind v. h. (gest. d. 30., 1 J. 28 T. a.) — Max Meggendorfer, qu. Gerichtshalter von Reichersbeuern (gest. d. 30., 83 J. a.) — Maria Klein, Hutmachergesellens-Gattin v. h. (gest. d. 30., 40 J. a.) — Kreszenz Tischler, Pfründnerin v. h. (gest. d. 30., 64 J. a.)
2¼ Uhr: Wilhelmine Wagner, Maurers-Kind v. h. (gest. d. 30., 1 J. a.)
2½ Uhr: Maria Krönrich, Eskadrons-Schmieds-Gattin v. h. (gest. d. 30., 32 J. a.)
4¼ Uhr: Karl Mengele, b. Bäckermeisters-Kind v. h. (gest. d. 30., 1 M. 10 T. a.)— Johann Valentin, b. Schuhmachermeisters-Kind v. h. (gest. d. 30., 7 M. a.)

Verlorene und gefundene Gegenstände.

Gefunden: Ein Faden-Battist-Sacktuch. **Verloren:** Eine 100 fl. Banknote. Eine in Stahl gefaßte Augenbrille..

Ausstellung der Azteken.

Immerwährend größerer Beifall!

Bewunderungswürdige Anregung, dichtgedrängtes Haus bei Tag- u. Nachtvorstellungen, erstaunliche und ergötzliche Scenen.

Preise-Ermäßigung zur Hälfte!

Preise: II. Platz: **30 kr.** — I. Platz: **1 fl.** Kinder bezahlen die Hälfte.

Noch acht Tage Verlängerung — unwiderruflich die letzte.

Der außerordentliche Besuch der Allerhöchsten und höchsten Herrschaften, des hohen Adels, der Geistlichkeit, Gelehrten ꝛc. ꝛc., diese kleinen Taschenexemplare der Menschheit zu sehen, und dem allgemeinen Wunsche der Bewohner Münchens nachzukommen hat sich Herr **Morris** entschlossen, noch 8 Tage länger hier zu bleiben und zwar von Freitag den 30 Januar bis zum 6 Februar unwiderruflich.

Drei Vorstellungen an jedem Tage!

Die 1ste von 11—12 Uhr, die 2te von 2—3 Uhr die 3te Abends von 6—7½ Uhr.

Man liest in den Neuesten Nachrichten vom 28 Januar Folgendes: „Höherer Anordnung zufolge wurde gestern durch den kgl. Gerichts- und Polizei-Arzt Hrn. Dr. Frank eine genaue und umständliche Untersuchung der beiden s. g. Azteken vorgenommen und ein befriedigendes Ergebniß erhoben."

Da die Beschreibung dieser kleinen Wesen weder durch die Feder, noch durch den Pinsel gegeben werden kann, wie Alle bezeugen können, welche dieselben gesehen haben, so möge die Andeutung genügen, daß alle die verschiedenen Tausende von Wunderbarkeiten, welche man schon gesehen hat, mit diesen nicht zu vergleichen sind, überhaupt mit allem Menschlichen, was noch je vorgekommen, in keine Parallele gezogen werden kann. Und dennoch sind sie so graziös, wie Ihre Majestät die Königin auszusprechen geruhten, so unterhaltend, überhaupt solche lustige kleine Wesen, daß es gar nicht möglich ist, sich eine Idee darüber zu machen, ob sie wohl dem Menschen- oder dem Feenreiche angehören.

Alle Urtheile, die des Publikums wie der Presse stimmen darin überein, daß hier noch nichts Aehnliches gesehen wurde, Alles ist voll Erstaunen u. Bewunderung über eine solche Ausstellung und jeder der sie nicht gesehen hat und die Gelegenheit dazu versäumt, wird es bitter bereuen. Das können Sie glauben!

Dominos und Kutten

färbige und schwarze sind zu verleihen bei **Ferdinand Gerbel,**

(c) Sebastiansplatz No. 1.

Bei **Georg Franz** in **München**, Perusagasse No. 4, ist zu haben:

Billard-Reglement. Vollständige Regeln des Billardspieles, mit einer Gewinn-Tabelle beim Pyramidenspiel. Mit Randverzierungen, die Stellung der Hand beim Billardspiel darstellend. Royal-Plakat. 2. Aufl. 36 kr.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Beige, Kfm. v. Pösneck.

Goldener Hirsch.

Beckmann, Kfm. v. Leipzig.

Blaue Traube.

Roth, Gebr., Kfl. v. Kitzingen.
Steining, Kfm. v. Mannheim.
Krämer, Kfm. v. Stuttgart.
Kley, Kfm. v. Cöln.
Drey, Kfm. v. Augsburg.

Goldenes Kreuz.

Bötsch, Cooperator v. Schweinfurt.
Schröter, Kfm. v. Hanau.
Knecht, Kfm. v. Nürnberg.
Resch, Kfm. v. Liebenstein.

Hotel garni (Leinfelder).

Harold, Bar., Oberlieut. u. Haindl, Fabrik. v. Augsburg.
Ordolff, Dr., App.-Ger.-Ass. v. Freising.
Aßmann, Rent. v. Hamburg.
Kernberger, Bau-Unternehmer v. Erlangen.

Hotel garni (Schafroth).

Linz, Dr. v. Neapel.
Ilch, Kfm. v. Paris.
Gerber, Gutsbes. v. Arensberg.
Barthelmeß, Kfm. v. Nürnberg.
Durlacher, Kfm. v. Frankfurt.
Iller, Kfm. v. Fürth.
Rosenbach, Kfm. v. Frankfurt.
Herz, Kfm. v. Hochberg.
Rosenthal, Kfm. v. Frankfurt.
Rosenstein, Kfm. v. Stuttgart.
Riechheimer, Kfm. v. Heilbronn.
Zimmern, Kfm. v. Heilbronn.
Hertl, Priv. v. Landshut.
Weil, Kfm. v. Ludwigsburg.

Stachus.

Waldherr, Hdlsm. v. Buchloe.
Schwarz, Conducteur v. Nürnberg.
Deller, Oek. v. Kronheim.
Herb, Tuchmacher v. Memmingen.
Metgeber, Sailer v. Leutkirch.
Hubeneder, Oek. v. Kronheim.
May, Assessor v. Hersbruck.
Schießer, Fruchth. v. Lindau.
Mösch, Fruchth. v. Augsburg.
Steiner, Kfm. v. Laupheim.
Schöll, Fruchth. v. Zell.

Augsburgerhof.

Prost mit Tochter, Prof. v. Augsburg.
Benkes, Fabrik. v. Wassertrüdingen.
Bader, Spenglerm.-Gattin v. Wual.
Bär, Hdlsm. v. Oberndorf.
Golling, Bote v. Pöttmes.
Wodak, Pharmazeut v. München.
Kleinmaier, Schulverweser v. Oberigling.
Hemeter, Maurerm. v. Kempten.
Müller, Ingen. v. Augsburg.

Obervollinger.

Stumpf, Stud. v. Freising.
Müller, Oek. v. Freising.
Malsch, Oek. v. Freising.
Biber, Pianoforte-Fabrik. v. Nürnberg.
Mattenheimer, Lieut. v. Bamberg.
Balz, Kfm. v. Stuttgart.
Beik, Kfm. v. Augsburg.
Mayr, Kfm. v. Schwäb. Gmünd.
Rhode, Gutsbes. v. Preußen.
Helfer, Maler v. Dresden.
Wagner, Kfm. v. Stuttgart,
Suter, Priv. v. Aargau.
Bonz, Kfm. v. Stuttgart.
Weitenauer, Kfm. v. Kempten.
Sonnenmeier, Kfm. v. Windsheim.
Berger, Agent und Schuster, Hospitalverwalter v. Windsheim.
Reiherer, Hdlsm. v. Logau.
Probst, Stud. v. Rothenburg.

Goldener Bär.

Rohmer, Kfm. v. Nördlingen.
Häckel, Theolog v. Straßburg.

Bamberger Hof.

Fecht u. Baustetter, Kfl. v. Donauwörth.
Kuhn, Gebr., Kfl. v. Frankenthal.
Christ, Gastw. v. Ochsenhausen.
Rembold, Kfm. v. Dietenheim.
Behringer, Melber v. Friedberg.
Scharf, Kfm. v. Landau.
Bolth, Hdlsm. v. Bocking.
Maureiß, Hdlsm. v. Mühldorf.
Hirschle, Gebr., v. Frankenthal.
Maas, Kfm. v. Schweinfurt.
Kottmüller, Bräuer v. Murnau.
Häninger, Stud. v. Dorfen.
Dellerer, Hdlsm. v. Fischach.
Weiger, Hdlsm. v. Giesing.
Scherer, Kfm. v. Frankfurt.

Goldener Stern.

Schleicher, Kfm. v. Frankfurt.
Hipper, Bräuers-Sohn v. Weilheim.
Frauendorfer, Bräum. v. Ebersberg.
Steinbeck, Hdlsm. v. Steinbach.
Kremmel, Oek. v. Taufkirchen.
Brandmayer, Schiffsbaum. v. Braunau.

Goldener Löwe.

Eder, Schmidm.-Tochter v. Burghausen.
Bachmann, Hdlsm. v. Fischach.
Schreieröder u. Limer, Hdlsl. v. Pilsting.
Schmidramsl, Gastw. v. Forsting.

Goldener Storch

Stalder, Gutsbes. v. Peißenberg.
Schwaiger, Gutsbes. v. Waging.
Kink, Priv. v. Füssen.
Hänle, Realit.-Bes. v. Neuburg.
Eder, Bürger v. Salzburg.
Hetteswiller, Müllerm. v. Roschach.

Gold. Sonne (Bögner.)

Mina m. Gattin, Kammerdiener v. Dorfen.
Prötzenbeck, Hdlsm. v. Landau.
Eisele, Verwalt.-Gattin v. Tegernsee.
Mattes, Hdlsm. v. Tuttlingen.
Constantin, Bäckerm.-Sohn v. Haag.
Meuer, Hdlsms.-Gattin v. Wasserburg.
Lunginger, Bräum. v. Holzkirchen.
Semmler, Tischlerm. v. Neuhaus.
Wehinger, Hdlsm. v. Ebingen.
Wagner, Gastw. v. Götting.
Binswanger, Fabrik. v. Osterberg.

Gasthaus zur Eisenbahn.

Eirisch, Oek.-Tochter v. Roth.
Bernhard, Landw. v. Thierhaupten.
Wilibald, Getreideh. v. Adelshausen.
Schneller, Maurerm. v. Augsburg.
Ziegler, Oek. v. Gundelfingen.
Rellmüller, Soldat v. München.

Kleiner Löwengarten.

Gräbl, Grenzaufseher v. Rosenheim.
Wenz, Scribent v. Kempten.
Dallmaier, Gastw. v. Zimmerhausen.

Sehenswürdigkeiten. (Sonntag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit **Ruhmeshalle**: Von 10—12 Uhr u. von 2—5 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Chemisches Laboratorium (Arcisstraße No. 1): Heute geschlossen.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr, Sendlingergasse No. 65/2. (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek: Heute geschlossen.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek geschlossen.

Hoftheater, königl.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc.: Heute nicht zu sehen.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Hofkirche. 3) St. Michaels-Hofkirche. 4) Theatinerkirche. 5) Ludwigskirche. 6) Frauenkirche. 7) St. Peterskirche. 8) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Heute geschlossen.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms) im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek: Von 9—2 Uhr dem Besuche offen.
In derselben heute auch die Porzelanmalereisammlung von 9—12 Uhr.

Pinakothek (Barerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien.**

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen, während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen gezeigt. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U. gegen Eintrittskarten die beim kgl. Obertapezierer zu erholen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odysseus-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Sieges-Thor (an der Ludwigsstraße).

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme: Nur gegen Karten, welche bei Hrn. Magistratsrath Hemmer von 9—12 Uhr und von 3—6 Uhr, Thal No. 1/2, Büreau No. 27, zu erholen sind.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium**, Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. Wagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, I. Cons. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung**, Cons. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Cons. Prof. Streber, der zwischen 10—12 Uhr Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Brasilianisch-ethnographische Sammlung**. — Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren, in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

Zeughaus, städtisches (am untern Anger): Heute geschlossen.

☞ Nähere Angaben u. Explikationen dieser Sehenswürdigkeiten findet der Fremde in dem Werkchen: „Acht Tage in München" für Reisende jeden Standes, 16° 48 kr. und über die Lokalitäten gibt ihm Aufschluß der „Plan der Haupt- u. Residenzstadt München" mit den Special-Plänen der Pinakotheken, der Glyptothek, der vereinigten Sammlung und der wissenschaftlichen Sammlungen ꝛc. 16° 48 kr., beide bei G. Franz in München, Perusagasse No. 4 erschienen u. zu haben.

K. Eisenbahnen.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung abgezählt hinzulegen, das Wechseln aber zu vermeiden.

Eisenbahn-Fahrt nach Augsburg.

Erster Zug: 5 U. Morg. Eilzug mit Personenbeförderung I. u. II. Classe.

Zweiter Zug: 6 U. Morg. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.

Dritter Zug: 11 U. Vorm. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.

Vierter Zug: 2 U. 15 Min. Nachm. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.

Fünfter Zug: 5 U. Ab. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.

Ankunft der Züge in München.

Erster Zug: 9 U. 15 Min. Vorm. Güterzug.

Zweiter Zug: 1 U. 25 Min. Nachm. Güterzug.

Dritter Zug: 3 U. 40 Min. Nachm. Postzug.

Vierter Zug: 8 U. 25 M. Nachts Güterzug.

Fünfter Zug: 9 U. 40 Min. Nachts Eilzug.

Eisenbahn-Fahrt nach Starnberg.

(Ueber **Pasing, Planegg** 2c.)

Abfahrt in München:	Ankunft in Starnberg:
7 U. — Min. früh.	8 U. — Min. früh.
10 U. 30 Min. Vorm.	11 U. 30 Min. Vorm.
2 U. — Min. Nachm.	3 U. — Min. Nachm.
Abfahrt in Starnberg:	**Ankunft in München:**
8 U. 30 Min. früh	9 U. 30 Min. früh.
12 U. — Min. Mitt.	1 U. — Min. Mitt.
5 U. — Min. Abends	6 U. — Min. Abends.

Preise: I. Cl. 1 fl. 3 kr. II. Cl. 42 kr. III. Cl. 27 kr

Preise für Tour- u. Retour-Billete: 1 fl. 48. 1 fl. 12 u. 48 kr.

Fiaker und Droschken.

Stund.	Fiaker. Personen-Taxe für 1 u. 2	Fiaker. Personen-Taxe für 3 u. 4	Droschken. Zeitdauer.	Droschken. Taxe 1 u. 2 Pers.
	fl. kr.	fl. kr.		fl. kr.
1	— 18	— 24		
2	— 36	— 48	¼ St.	— 12
3	— 48	1 —		
4	1 —	1 12	⅓ St.	— 24
5	1 12	1 24	1 St.	— 42
6	1 24	1 36		
7	1 36	1 48	1¼ St.	1 —
8	1 48	2 —	2 St.	1 18
9	2 —	2 12		
10	2 12	2 24	2½ St.	1 30
11	2 24	2 36	3 St.	1 48
12	2 36	2 48		

Standplätze.

1) Am alten Schrannenplatz, nächst der Hauptwache.
2) am Max-Joseph-Platz, in der Nähe des Hoftheaters.
3) am Hofgarten, vor dem Café „Tambosi" und am Odeons-Platze;
4) am Dultplatze, nächst der Herzog-Marburg;
5) vor dem Karlsthor;
6) vor dem Sendlingerthor;
7) bei der Mariahilfkirche (Au).

NB. In jedem Wagen befindet sich ein ausführlicher Tarif, der in zweifelhaften Fällen über Forderung u. Leistung näheren Aufschluß gibt.

Stellwagen. Montag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt.	Einsteigort.
Altötting . . .	2	24	4 U. früh	Bögner, Thal.
Dachau	—	18	4 U Abds.	Bambergerhof
Erding	—	48	2 U. Nm.	Niedermeyer.
Freising	—	48	1 U. Mit.	Bögner, Thal.
Grafing	—	48	4 U. Nm.	Sollerbräu.
Ingolstadt . . .	2	—	5 U. Abd.	Golden. Storch.
Landshut . . .	1	30	½6 U. fr.	Golden. Lamm.
Neuötting . . .	2	24	4 U. früh	Bögner, Thal.
Nymphenburg	—	9	9 U. früh 2 U. Nm 6 U. Abds	Krone a. Carlsplatz.
„	—	9	½2 U. Nm	Abenthum.
Rosenheim*) .	1	36	7 U. früh	Stangl, Thal.
„	1	36	6 U. Abd.	Ammerthalerh.
Wasserburg . .	1	30	7 U. früh	Stangl, Thal.
Wolfratshausn.	—	36	7 U. früh	Café Urban.
üb. Ebenhausen	—	30	3 U. Nm.	Ostermayer.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.

Börsenberichte.

Frankfurt a/M. 31. Jan. Oester. National-Anlehen 81⅜; Oesterr. 5proc. Metall. 79¼; 4½ proc. 70½; Bankaktien 1168; Oesterreich. Lotterie-Anl.-Loose von 1854 104⅛; Ludwigshafen-Berbacher Eisenbahn-Aktien 147¾; Bayer. Ostbahn-Aktien 99⅝; Bayer. 4½proc. Obligationen 101¼. Wechselcourse: Paris 93⅛; London 117⅜; Wien 113⅜.

Wien, 31. Jan. Oesterreich. 5proc. National-Anl. 85¹⁵/₁₆; 5proc. Metall. 83⅛; 4½proc. Metall. — —; Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1839 138¾; österr. Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1854 110⁷/₁₆; Bankaktien 1028; Lombard.-Venetian. 5proc. Anleihe — —; österr. Credit-Mobil.-Aktien 290; Donau-Dampfschifffahrts-Aktien 570; österr. Staatsbahn-Aktien —; österr. Bank-Inter.-Aktien —; Nordb.-Aktien 2295; Wechsel-Course: Augsburg uso 105⅜; London 10.13½.

Paris, 30. Jan. 4½proc. 93.75; 3proc. 67.30.

London, 30. Jan. 3proc. Consols 93⅜.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurter-Cours.

	Anzubringen.		Zu haben.	
Neue Louisd'or. .	fl. 10 42	kr.	fl. 10 45	kr.
Dänische. Hannov. u.	„ 9 38	„	„ 9 40	„
Preuß. Friedrichsd'or	„ 9 55	„	„ 9 56½	„
Holl. 10 fl.-Stücke .	„ 9 43	„	„ 9 44½	„
Rand-Dukaten . .	„ 5 31	„	„ 5 33	„
Napol.-d'or (20Fr.-St.)	„ 9 18	„	„ 9 20	„
Engl. Sovereignsd'or	„ 11 38	„	„ 11 42	„
Fünffrancsthaler . .	„ 2 20	„	„ 2 20¼	„
1 Preuß.-Thaler . .	„ 1 45	„	„ 1 45	„
„ schein	„ 1 45	„	„ 1 45¼	„
Verschied. Cassenanweis.	„ 1 43	„	„ 1 43½	„

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4

Münchener Tages-Anzeiger.

№. 33. Montag, 2. Februar 1857. (Mariä Lichtmeß.) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet das **Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- u. National-Theater.

[20. Vorstellung im Abonnement.]

Zum Erstenmale.

Die Grille.

Ländliches Charakterbild in fünf Aufzügen, mit theilweiser Benützung einer Erzählung von G. Sand, von Charlotte Birch-Pfeiffer.

Personen.

Vater Barbaud		Herr Jost.
Mutter Barbaud		Frau Büttgen.
Landry, Didier	Zwillingsbrüder, ihre Söhne	Herr Richter. Herr Christen.
Martineau		Herr Eiseneck.
Etienne		Herr Rolandt.
Collin	Bauern aus Cosse	Herr L. Schmid.
Pierre		Herr Leigh.
Die alte Fadet		Frau Dahn.
Fanchon Vivieur, ihre Enkelin		Frau Dahn-Hausmann.
Manon, deren Pathe		Fräulein Söltl.
Vater Caillard		Herr Büttgen.
Madelon, seine Tochter		Fräulein Jahn.
Susette	Bauern aus der Priche	Fräulein Lanzlott.
Mariette		Frau Wirth.
Annette		Fräulein Muscheck.

Bauernmädchen und Bursche aus der Priche.

Der letzte Aufzug spielt ein Jahr später als die früheren Aufzüge.

Ort: Cosse und La Priche, Dörfer im südlichen Frankreich. Zeit: 1836.

Preise der Plätze: Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parketsitz 1 fl. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. Die Logen sind sämmtlich abonnirt. [4]

Der freie Eintritt ist aufgehoben, mit alleiniger Ausnahme desjenigen, der laut der blauen Billets gilt.

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr, Anfang halb 7 Uhr, Ende um 9 Uhr.

Im Mittel-Foyer rechts zu ebener Erde, sowie im Corridor vor der Galerie noble, befinden sich Garderoben zur Abgabe von Hüten, Mänteln u. dgl. gegen Marken. Logendiener und Billeteurs, denen keine Haftung für dergleichen Gegenstände obliegt und obliegen kann, haben sie nicht zu übernehmen.

Unpäßlich: Frl. Seehofer, Herr Straßmann, Frau Maximilien.

Digitized by Google

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Zum ersten Male:

Die Tochter des Räubers, oder: Die Herberge im Walde.

Schauspiel in 4 Abtheilungen von Georges Sand.

1. Abtheilung: Das Nachtlager in der Diebshöhle. 2 Abtheilung: Die Braut des Schotten. 3. Abtheilung: Der Ueberfall des Schlosses. 4. Abtheilung Der Tag des Gerichts.

Sir Ernst Brown, schottischer Edelmann	Hr. Zinker.	Wath	Hr. Seeberg.
		Toby	Hr. Fehr.
Miß Jeny, seine Schwester	Frl. Göichl.	Croft	Hr. Weber.
Mistr. Perkins, Beschließerin	Frl. Schwab.	Selot	Hr. Köller.
Edward, Diener im Schlosse	Hr. Preis.	Grom	Hr. Eisenmann.
Käthe, Jeny's Dienerin	Frl. Vinzens.	Scheast	Hr. Schweißgut.
Lionel, Sherif der Grafschaft	Hr. Helmstätt.	Cooks	Hr. Heubold.
Derby, Anführer einer Räuberbande	Hr. Buchwald.	Stefford	Hr. Billing.
		Wilkens	Hr. Brand.
Else, seine Tochter	Frl. Gallinger.	Marwell	Hr. A. Mayer.

Räuber: Wath, Toby, Croft, Selot, Grom, Scheast.
Häscher: Cooks, Stefford, Wilkens, Marwell.

Dienerschaft, Häscher und Räuber.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr., Parterresperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Oeffentliche Vergnügungen.

Glasgarten: Große Produktion des Orchesters „Die Münchener". Anfang 4 Uhr. Entrée 6 kr.

Goldene Ente: Produktion der Musikgesellschaft „à la Gungl". Anfang 4 Uhr.

Café Taburger: Produktion der Musikgesellschaft „Germania". Anfang ½8 Uhr.

Brienner-garten: Produktion der Sänger-Gesellschaft Obermaier. Anfang ½8 Uhr.

Café Melcher: Produktion des „Münchener Terzett-Vereins". Anfang 7 Uhr.

Ober-Vollinger (Neuhauser-gasse): Große musikalische Soirée von den vorzüglichsten Mitgliedern des Musik-Corps vom k. 2. Infanterie-Regiment unter Leitung des Musikmeisters Baier. Anfang ½8 Uhr.

Neudecker-garten (Au): Produktion des Eskamoteurs Zenker mit und ohne Apparat. Anfang 4 Uhr. Die Zwischenpausen werden durch Musik-Piecen ausgefüllt. Abends ½8 Uhr beim **Sonnenwirth** vor dem Sendlingerthore.

Kreuzbräu: Produktion des Grazer Volkssängers F. Netzas mit Gesellschaft. Anfang 4 Uhr, Ende 7 Uhr. Entrée 6 kr. Abends 8 Uhr im Gasthaus **Zum blauen Bock**. Entré frei.

Paradies-garten: Harmoniemusik.

Löwenhauser: Türkische Musik. Anfang 4 Uhr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Zum 2. Male.

Staberl als Aztek, oder: Die Buschmandl und die schottischen Glockenspieler.

Gelegenheitsposse mit Gesang in zwei Abtheilungen.

Herr Burer, Gastwirth zum kupfernen Rehbock	Hr. Kochansky.	Pufferl, sein Freund und Begleiter	Hr. Martinelli.
Tilli, seine Tochter	Frl. Rosner.	Anastasia, eine Wienerin	Frl. Ehrenstein.
Lord Splendorf, ein reicher Engländer auf Reisen	Hr. Langendorf.	Nickerl, ihr Sohn	G. Heßling.
Donna Cassandra, eine spanische Sängerin	Frl. Heßling.	Ein Buschmandl	L. Schweiger.
Philippine Schmachtenberg (Gäste aus Gallizien)	Frl. Wagner.	Ein Buschweibl	F. Schweiger.
Amalie Stutzelhausen (Gäste aus Gallizien)	Frl. Feler.	Afra, Köchin bei Burer	Frau Martinelli
Robert, ein junger Maler	Hr. Himmel.	Anton, Kellner	Hr. Berger.
Butzmüller, ein Metzger	Hr. Böhmert.	Nanni, Kellnerin	Frl. Hoffmann.
Flaucher, ein Kistlermeister	Hr. Köstner.	Erster (Schotte)	Hr. Prummer.
Krips, ein Schneidermeister	Hr. Reidar.	Zweiter (Schotte)	Hr. Herbst.
Chrysostomus Staberl, ein Parapluimacher aus der Stadt Wien	J. Schweiger.	Dritter (Schotte)	Hr. Winter.
		Vierter (Schotte)	Hr. Korn.
		Erste (Bürgerin)	Frl. Berg.
		Zweite (Bürgerin)	Frl. Göbbels.
		Ein Hausknecht	Hr. Meyer.
		Ein Bedienter	Hr. Bertel.

Gäste. Dienstleute. Volk.

Ort der Handlung: Eine kleine Stadt in der Nähe der Residenz.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Revel-Gallerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Begräbnisse, Montag den 2. Februar vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Maria Uhl, Batterieschmieds-Kind v. h. (gest. d. 31., 14 T. a.) — Gottlieb Hager, Student v. Buch, Ger. Ansbach, (gest. d 31., 23 J. a.) — Joseph Lechner, Milchmannskind v. h. (gest. d. 31., 8 M. a.) — Karl Stusler, Badinhaberskind v. h. (gest. d. 31., 21 T. a.)

½ 4 Uhr: Georg Mühlbauer, kgl. Hofkonditor-Gehilfe v. h. (gest. d. 31., 83 J. a.) — Georg Wahlrab, kgl. Leibgarde-Hartschier v. h. (gest. d. 31., 65 J. a.) — Michael König, ehemal. Stadtgärtner v. h. (gest. d. 31., 84 J. a.)

¼ 5 Uhr: Joseph Kirschenhofer, kgl. Ministerial-Sekretär v. h. (gest. d. 31., 56 J. a.)

½ 5 Uhr: Rosa von Kienle, Mautinspektors-Tochter v. h. (gest. d. 26., 52 J. a.) — Amalie Bauer, k. Hofgarten-Intendanz-Aktuars-Wittwe v. h. (gest. d. 31., 45 J. a.)

Trauer-Gottesdienste am Dienstag.

St. Peterspfarrkirche: Vormittags 9 Uhr für Benedikt Hochenedер, Freibankmetzger v. h.

Heil. Geistpfarrkirche: Vormittags 8 Uhr für Georg Schlittenbauer, Zimmermann v. h.

St. Bonifaziuspfarrkirche: Vormittags 9 Uhr für Max Meggendorfer, qu. Gerichtshalter von Brannenburg.

St. Stephanskirche: Vormittags 9 Uhr für Elise Hedele, Hausmeisters-Frau von hier.

Ausstellung der Azteken.

Immerwährend größerer Beifall!

Bewunderungswürdige Anregung, dichtgedrängtes Haus bei Tag- u. Nachtvorstellungen, erstaunliche und ergötzliche Scenen.

Preise-Ermäßigung zur Hälfte!

Preise: II. Platz: **30 kr.** — I. Platz: **1 fl.** Kinder bezahlen die Hälfte.

Noch acht Tage Verlängerung — unwiderruflich die letzte.

Der außerordentliche Besuch der Allerhöchsten und höchsten Herrschaften, des hohen Adels, der Geistlichkeit, Gelehrten ꝛc. ꝛc., diese kleinen Taschenexemplare der Menschheit zu sehen, und dem allgemeinen Wunsche der Bewohner Münchens nachzukommen hat sich Herr **Morris** entschlossen, noch 8 Tage länger hier zu bleiben und zwar von Freitag den 30 Januar bis zum 6 Februar unwiderruflich.

Drei Vorstellungen an jedem Tage!

Die 1ste von 11—12 Uhr, die 2te von 2—3 Uhr die 3te Abends von 6—7½ Uhr.

Man liest in den Neuesten Nachrichten vom 28 Januar Folgendes: „Höherer Anordnung zufolge wurde gestern durch den kgl. Gerichts- und Polizei-Arzt Hrn Dr. Frank eine genaue und umständliche Untersuchung der beiden s. g. Azteken vorgenommen und ein befriedigendes Ergebniß erhoben."

Da die Beschreibung dieser kleinen Wesen weder durch die Feder, noch durch den Pinsel gegeben werden kann, wie Alle bezeugen können, welche dieselben gesehen haben, so möge die Andeutung genügen, daß alle die verschiedenen Tausende von Wunderbarkeiten, welche man schon gesehen hat, mit diesen nicht zu vergleichen sind, überhaupt mit allem Menschlichen, was noch je vorgekommen, in keine Parallele gezogen werden kann. Und dennoch sind sie so graziös, wie Ihre Majestät die Königin auszusprechen geruhten, so unterhaltend, überhaupt solche lustige kleine Wesen, daß es gar nicht möglich ist, sich eine Idee darüber zu machen, ob sie wohl dem Menschen- oder dem Feenreiche angehören.

Alle Urtheile, die des Publikums wie der Presse stimmen darin überein, daß hier noch nichts Aehnliches gesehen wurde, Alles ist voll Erstaunen u. Bewunderung über eine solche Ausstellung und jeder der sie nicht gesehen hat und die Gelegenheit dazu versäumt, wird es bitter bereuen. Das können Sie glauben!

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof

Prinz Cantacuzeno, Offizier v. Rußland.
Gatterburg, Graf, k. k. Kämmerer u. Gatterburg, Reichsgraf, Offizier v. Oesterreich
Momm, Kfm. v. Louisenthal.
Fink, Schiffsbaumeister v. Braunau.
Danicht mit Bedien., Domherr v. Ungarn.
Kemény, Bar., Grundherr v. Pesth.

Hotel Maulick.

Bühler, Kfm. v. Kitzingen.
Schwab, Kfm. v. Mannheim.
Maas, Kfm. v. Ludwigshafen.
Hilpert, Kfm v. Mainz.
Siller, Kfm. v. Hafnerzell.

Blaue Traube.

Sonnenmeier, Kfm. v. Windsheim.
Berger, Bankagent und Schuster, Hospitalverwalter v. Windsheim.
Sames, Frl., v. Braunfels.

Goldenes Kreuz.

Schläfer m. Fam., Landrichter v. Riedenburg.
Ullmann, Kfm. v. Frankfurt
Hellmann, Kfm. v. Lohne.
Thiel, Kfm. v. Osnabrück.
Meyer, Kfm. v. Cöln.
Eberle, Kfm. v. Limbach.
Benkendorf, Kfm. v. Leipzig.
Brockmann, Kfm. v. Frankfurt.
Grueber, Baurath v. Regensburg.

Hotel garni (Leinfelder).

Schwarz, Bar., Fabrik. v. Nürnberg.
Huber-Liebenau, v., Kreis- u. Stadtger.-Assessor v. Augsburg.
Held, Kfm. v. Regensburg.

Hotel garni (Marienbad).

Dessauer, v., Hofraths-Gattin v. Kochel.
Reubeck, Part. v. Nürnberg.
Löschmann, Architekt v. Mainz.
Samier, Rent. v. Lyon.

Stachus.

Reichenbacher mit Familie, Maurermstr. v. Nördlingen.
Jasper mit Gattin, normal. Expeditor von Augsburg.
Haberl, Cameralprakt. v. Mitwitz.
Rey, Conducteur v. Nürnberg.

Augsburgerhof.

Vogel, Pfarrerverweser v. Siegsdorf.
Buel, Stud. v. Stein.
Söllner, Schieferdeckerm. v. Lindau.

Obervollmaer.

Mayer mit Sohn, Baumeister v. Augsburg.
Chable, Priv. v Bordeaux.
Weinberg, Kfm. v. Nürnberg.
Soyer, Steinmetzm. v. Sonthofen.
Hagen, Priv. v. Lindau.
Metzler, Baumeister v. Jény.
Poocri, Priv. v. Wunsiedel.
Stourenglie, Kfm. v. Augsburg.

Bambergee Hof.

Waiß, Kfm. v. Nürnberg.
Müller, Hdlsm. v. Ulm.
Holz, Kfm. v. Frankfurt.

Goldener Storch

Fischer, Kirchendiener v. Ingolstadt.
Wändl, Bürger v. Passau.
Seefelder, Stadtbote v. Eichstädt.
Müller, Cadet v. München.

Gold. Sonne (Böqner.)

Köpfle, Kürschnerssohn v. Haag.
Gattner, Schneiderm.-Wittwe v. Höchstädt,
Absmayer, Oekon.-Sohn v. Haidenburg.

Kunstverein. (Unter den Arkaden des Hofgartens, geöffnet von 10 U. Vorm. bis 6 U. Ab. Zugänglich für alle jene Fremde, welche durch Mitglieder eingeführt sind.) **Ausstellung.**

Oelgemälde. Meklenburg, L.: Partie aus Venedig. — Rhomberg, H.: Der gelehrte Knabe. — Schieß, T.: Ein Hochthal in der östlichen Schweiz. — Naumann, K.: Ein Ständchen. — Richter, E.: Partie bei Schliersee. — Baade, K.: Küstenpartie aus Norwegen. — Jank, Chr.: Partie vom Stadtthor in Landsberg. — Marées, A. de: Seesturm. — Zimmermann, Robert: Mittagsschwüle. — Schiffmann, J.: Ein Herbsttag am Vierwaldstädtersee — Millner, K.: Das Anna- oder Vogtschlößli bei Rorschach in der Schweiz. — Körle, P.: Das Opfer.

Plastik. Hautmann, Ant.: Madonna. In Alabaster.

Kupferstich. Fleischmann, A.: Die Kartenschlägerin. Nach J. B. Kirner.

Sehenswürdigkeiten. (Montag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit Ruhmeshalle: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr. Sendlingergasse No. 65/2. (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geoffnet.

Glyptothek (Briennerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms, im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Pinakothek (Barerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.

In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien**, u. die **Etrurische Vasensammlung** v. 10—1 Uhr.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen, während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen gezeigt. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U. gegen Eintrittskarten die beim kgl. Obertapezierer zu erholen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odysseus-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Peterskthurm, dann die Frauenthürme: Nur gegen Karten, welche bei Hrn. Magistratsrath Hemmer von 9—12 Uhr und von 3—6 Uhr, Thal No. 1/2, Büreau No. 27, zu erholen sind.

Verzeichniß der Victualienpreise &c. in München.

(Vom 2. bis 9. Februar 1857.)

Mehl-Preise. Mundmehl das Viertel 2 fl. 10 kr., der Dreißiger 8 kr. — pf.; Semmelmehl d. B. 1 fl. 46 kr., d. Dr. 6 kr. 2 pf.; Weizenmehl d. B. 1 fl. 30 kr., d. Dr. 5 kr. 2 pf. Einbrennmehl d. B. 1 fl. 14 kr., d. Dr. 4 kr. 2 pf.; Backmehl d. B. 1 fl. 2 kr., d. Dr. 3 kr. 3 pf.; Roggenmehl d. B. 1 fl. 8 kr., d. Dr. 4 kr. 1 pf.; Nachmehl d. B. 24 kr. — pf., d. Dr. 1 kr. 2 pf.; Hühnermehl d. B. — fl. 45 kr., d. Dr. 2 kr. 3 pf.

Brod-Gewicht. Weizenbrod: Die Mundsemmel 3 Lth. — Q.; die ordinäre Kreuzersemmel 4 Lth. — Q.; die halbe Kreuzersemmel 2 Lth. — Q.; das Spitzweckel 4 Lth. — Q.; das Kreuzerlaibel 6 Lth. 2 Q.; der Groschenwecken von Weizen 12 Lth. — Q.; der Groschenwecken von Laibeltaig 19 Lth. 2 Q. Roggenbrod: Ein zwei Kreuzerstück 19 Lth. — Q. ein vier Kreuzerstück 1 Pfd. 6 Lth. — Q.; ein acht Kreuzerlaib 2 Pfd. 12 Lth. 1 Q.; ein sechszehn Kreuzerlaib 4 Pfd. 24 Lth. 2 Q.

Fleischgattungen. Ein Pfund Mastochsenfleisch 13 kr. 2 pf.; gemästetes Kuhfleisch 12 kr. 2 pf.; Kalbfleisch 13 kr. — pf.; Schaffleisch 10 kr. — pf.; rohes Schweinfleisch 17 kr. — pf. geräuchertes Schweinfleisch 24 kr. — pf.; Schweinfett 28 kr. — pf.; eine rohe Zunge 42 kr. eine geräucherte Zunge 1 fl. — kr.; ein Zentner ausgelassenes Unschlitt 38 fl. — kr.; rohes Unschlitt 28 fl. — kr.; ein Pfund gegossene Lichter 28 kr.; feine Lichter 26 kr.; ordinäre Lichter 25 kr.; Seife 19 kr.

Bier und andere Flüssigkeiten. Die Maß Winterbier, Ganterpreis 5 kr. — pf.; Schenkpreis 5 kr. 2 pf.; weißes Weizenbier 6 kr.; weißes Gerstenbier 3 kr.; Biereßig 4 kr.; Obstessig 7 kr.; Germ 16 kr.; Milch 4 kr.; Rahm 18 kr.; Meth 28 kr.; bester Branntwein 36 kr.; ordinärer Branntwein 12 kr.; Kirschwasser 2 fl. 24 kr.; ein Pfund Rapsöl 24 kr.; Leinöl 26 kr.

Fisch- und andere Viktualien-Preise. Das Pfund Karpfen 16 kr.; Hechte 22 kr.; Huchen 42 kr.; Rutten — kr.; Forellen — fl. 54 kr.; Aalfische 1 fl. 30 kr.; Barben 10 kr.; Aalte 12 kr.; Waller 42 kr.; Praxen 12 kr.; Renghen 18 kr.; Birschlinge 12 kr.; Backfische 8 kr. Krebse d. B. 12 kr.; Frösche d. Wiedl 4 kr.; Schnecken d. Hundert — kr.; ein Maßl Zwiebel 16 kr. Ein Pfund Schweizerkäs 27 kr.; Jochberger 22 kr.; Speisekäs 10 kr. Gries fein, das Viertel 3 fl. 10 kr., der Dreißiger 11 kr. 3 pf.; Gries ordinärer d. B. 2 fl. 38 kr. d. Dr. 9 kr. 3 pf. Feine Gersten d. B. 3 fl. 46 kr., d. Dr. 14 kr. — pf.; mittlere Gersten d. B. 2 fl. 49 kr., d. Dr. 10 kr. 2 pf.; ordinäre Gersten d. B. 2 fl. 15 kr., d. Dr. 8 kr. 1 pf.; Erbsen schöne d. B. 1 fl. 33 kr., d. Dr. 5 kr. 3 pf.; Erbsen mittlere d. B. 1 fl. 28 kr. d. Dr. 5 kr. 2 pf.; Bruen d. B. 3 fl. — kr., d. Dr. 11 kr. 1 pf.; Linsen d. B. 1 fl. 17 kr. d. Dr. 4 kr. 3 pf.; Hanfkörner d. B. 1 fl. 28 kr., d. Dr. 5 kr. 2 pf. Schmalz d. Pfund 27 kr.; Gebirgsbutter 26 kr.; frischer Körbchen-Butter 27 kr.; frische Eier 3 Stück 4 kr. Truhen-Eier 7 Stück 8 kr. Hennen, alte 24 kr.; Hühner 24 kr. Indianen 2 fl. 12 kr. Kapaunen — fl. 48 kr.; Gänse, alte 1 fl. 12 kr., Junges 22 kr. Enten, alte, 27 kr., Junge 6 kr.; Tauben, junge 10 kr.; Spanferkeln 1 fl. 30 kr.

Verschiedene Bedürfnisse. Ein Schäffel runder Erdäpfel bester Gattung 4 fl — kr. Ein Pfund gedörrte Kirschen 20 kr.; gedörrte Zwetschgen 10 kr. Kochsalz 4 kr. Ein Maßel weiße Rüben 5 kr.; bayerische Rüben 3 kr.; gelbe Rüben 3 kr. Eine Klafter Buchenholz 12 fl. 42 kr.; Birkenholz 11 fl. — kr., Föhrenholz 8 fl. 54 kr.; Fichtenholz 8 fl. 36 kr.

A. Eisenbahnen.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung abgezählt hinzulegen, das Wechseln aber zu vermeiden.

Eisenbahn-Fahrt nach Augsburg.

Erster Zug: 5 U. Morg. Eilzug mit Personenbeförderung I. u. II. Classe

Zweiter Zug: 6 U. Morg. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.

Dritter Zug: 11 U. Vorm. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.

Vierter Zug: 2 U. 15 Min. Nachm. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.

Fünfter Zug: 5 U. Ab. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.

Fiaker und Droschken.

Fiaker. Stunden	Personen-Tage für 1 u. 2	Personen-Tage für 3 u. 4	Droschken. Zeitdauer.	Taxe 1 u. 2 Pers.
	kr.	kr.		fl. kr.
1	— 18	— 24		
2	— 36	— 48	¼ St.	— 12
3	— 48	1 —		
4	1 —	1 12	⅓ St.	— 24
5	1 12	1 24	1 St.	— 42
6	1 24	1 36		
7	1 36	1 48	1¼ St.	1 —
8	1 48	2 —	2 St.	1 18
9	2 —	2 12		
10	2 12	2 24	2½ St.	1 30
11	2 24	2 36	3 St.	1 48
12	2 36	2 48		

Standplätze.

1) Am alten Schrannenplatz, nächst der Hauptwache.
2) am Max-Joseph-Platz, in der Nähe des Hoftheaters.
3) am Hofgarten, vor dem Thore „Tambosi" und am Odeons-Platze;
4) am Dultplatze, nächst der Herzog-Max-Burg;
5) vor dem Karlsthor;
6) vor dem Sendlingerthor;
7) bei der Mariahilfkirche (Au).

NB. In jedem Wagen findet sich ein ausführlicher Tarif, der in zweifelhaften Fällen über Forderung u. Leistung deren Aufschluß gibt.

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: C. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 34. Dienstag, 3. Februar 1857. (Blasius, B..) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten, Fremde, welche **chambres garnies** bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- u. National-Theater. [24. Vorstellung im Abonnement.]

4. Gastdarstellung von Frl. **Lanner**, Solotänzerin vom Hofoperntheater in Wien und Hrn. **Levasseur**, Solotänzer an der großen Oper zu Paris.

Zum Erstenmale wiederholt:

Saltarello, oder: Die Tanzwuth.

Pantomimisch-komisches Ballet in zwei Aufzügen von Frappart und Levasseur.

Personen.

Ein Pächter	Herr Flerr.
Henriette, dessen Tochter	Frl. Lanner.
Georg	Herr Fenzl.
Saltarello	Herr Levasseur.

Ort der Handlung: Schottland.

Tänze: Im ersten Aufzuge: 1) Schottischer Tanz, ausgeführt vom Corps de Ballet. 2) Pas de deux: Frl. Lanner und Hr. Fenzl. 3) Scène de dansomanie: Hr. Levasseur. Im zweiten Aufzuge: 1) Grand Pas seul: Frl. Lanner, begleitet von dem weiblichen Corps de Ballet. 2) Pas de trois: Frau Thierry, Frl. Rasp und Hrn. La Roche. 3) Ballabile, ausgeführt vom Corps de Ballet. 4) Pas de deux: Frl. Lanner und Hr. Fenzl. 5) Variation comique: Hr. Levasseur. 6) Finale, ausgeführt vom sämmtlichen Personal.

Vorher:

List und Phlegma.

Singspiel in einem Aufzuge von Louis Angely.

Personen.

Herr von Ruheleben, ein reicher Gutsbesitzer	Herr Sigl.
Louise, seine Gattin	Fräulein Söltl.
Adolfine, seine Schwester	Frau Diez.
Baron Palm	Herr Christen.
Ein Kind.	

Preise der Plätze: Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parketsitz 1 fl. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. Die Logen sind sämmtlich abonnirt. [5]

Der freie Eintritt ist aufgehoben, mit alleiniger Ausnahme desjenigen, der laut der blauen Billets gilt.

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr, Anfang halb 7 Uhr, Ende halb 9 Uhr.

Oeffentl. Schwurgerichts-Sitzung für Oberbayern. Dienstag, 3. Februar. Verhandlung gegen Gregor Hasler, Dienstknecht von Gründach, wegen Raubes.

Oeffentl Magistrats- und Sitzung der Gemeinde-Bevollmächtigten: Vormittags 10 Uhr im Rathhause.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor Al. Schweiger.

Zum 5. und 6. Male:

Die falschen Azteken, oder: Staberl am Jahrmarkt zu Krähwinkel.

Fastnachtsschwank mit Gesang, Tanz, Tableaux und pantomimischen Scenen in 2 Abtheilungen von Ferdinand Fränkel.

1. Abtheilung: „Die vom Schicksal Gebeutelten."

Staberl, ein zu Grund gegangener Parapluimacher	Hr. Dor.	Nothig, ein pensionirter Colporteur	Hr. Seeberg.
Frau Staberlin, seine Ehehälfte	Frl. Schwab.	Aermlich, eim abgewirthschafteter Pächter	Hr. Schweißgut.
Walburga	Frl. Karg.	Pfund, ein Metzger	Hr. Christ.
Chrisostomus	Rosa Wiedmann	Fett, ein Seifensieder	Hr. Weber.
Everl	Anna Berger.	Habsgern, ein Wucherer	Hr. Helmstätt.
Bonifazl	Fritz Schweiger.	Nimmsgern, ein Hausbesitzer	Hr. C. Mayer.
Urschl	Betty Schön.	Haltfest, Exekutor	Hr. Köller.
Lippl	Lina Lipp.	Staberls Freunde, Gerichtsdiener, Gläubiger.	

(Walburga, Chrisostomus, Everl, Bonifazl, Urschl, Lippl: ihre Kinder)

2. Abtheilung: „Das Raritäten- und Wunderkabinet."

Niklas Staar, Bürgermeister von Krähwinkel	Hr. Fehr.	Markt-Viktualien-, Fleisch-, Geflügel- u. Weinkeller-Inspicient Vollauf	Hr. Weber.
Die Frau Bürgermeisterin	Frau Fehr.	Seine Frau	Frl. Vinzens.
Waisen-Vorsteher Staar	Hr. Christ.	Klubb-, Casino-, Theater-, Redouten- u. Spektakel-Unternehmer u. Verweser Sperling	Hr. Preis.
Lampen-, Lichter- und Beleuchtungs-Inspekt. Nachtvogel	Hr. Helmstätt.	Lieschen, Kammermädchen der Bürgermeisterin	Frl. Göschl.
Seine Frau	Frau Werner.	Staberl	Hr. Dor.
Straßenpflasterungs-, Weg-, Brücken- und Umlaufs-Revident Holprig	Hr. Seeberg.	Azteken, Buschmenschen, Glockenspieler.	
Seine Frau	Fr. X. Schneider.	Chinesen, Gaukler, Wachsfiguren ꝛc.	
Klaus, der Rathsdiener	Hr. Kohrs.		

Wunder-Kabinet.

1. Tableau: Die beiden Münchner Kellnerinnen im chinesischen Thurm.
2. Großer Chinesen-Tanz.
3. Tableau: Die ruhenden Mädchen in Neapel.
4. Glockenspiel der 3 Schottländer.
5. Tableau: Drei Modedamen aus den Jahren 1817, 1837 und 1857.
6. Großes Concert auf dem neu erfu Instrument Bierharmonika, gespi von Herrn Staberlsen.
7. Die Azteken.
8. Die kleine Polkatänzerin Betty Schön.
9. Die schöne Albinos.
10. Die kleinen Buschmenschen und Tanz derselben.

Sämmtliche Costüme sind neu angefertigt, nach Angabe der Frau Directrice Schweiger.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr., Parterresperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Zum Benefiz der Schauspielerin Frl. Rosner.

Staberl als Aztek, oder: Die Buschmandl und die schottischen Glockenspieler.

Gelegenheitsposse mit Gesang in zwei Abtheilungen.

Herr Burer, Gastwirth zum kupfernen Rehbock . .	Hr. Kochansky.	Pufferl, sein Freund und Begleiter	Hr. Martinelli.
Lilli, seine Tochter . .	Frl. Rosner.	Anastasia, eine Wienerin .	Frl. Ehrenstein.
Lord Splendorf, ein reicher Engländer auf Reisen .	Hr. Langendorf.	Nickerl, ihr Sohn . . .	G. Heßling.
Donna Cassandra, eine spanische Sängerin . . .	Frl. Heßling.	Ein Buschmandl . . .	L. Schweiger.
Philippine Schmachtenberg (Gäste)	Frl. Wagner.	Ein Buschweibl	F. Schweiger.
Amalie Stutzelhausen (Gäste)	Frl. Feker.	Afra, Köchin bei Burer .	Frau Martinelli
Robert, ein junger Maler	Hr. Himmel.	Anton, Kellner	Hr. Berger.
Putzmüller, ein Metzger .	Hr. Böhmert.	Nanni, Kellnerin . . .	Frl. Hoffmann.
Flaucher, ein Kistlermeister	Hr. Köstner.	Erster (Schotte)	Hr. Prummer.
Krips, ein Schneidermeister	Hr. Reidar.	Zweiter (Schotte) . . .	Hr. Herbst.
Chrysostomus Staberl, ein Parapluimacher aus der Stadt Wien	J. Schweiger.	Dritter (Schotte) . . .	Hr. Winter.
		Vierter (Schotte)	Hr. Korn.
		Erste (Bürgerin) . .	Frl. Berg.
		Zweite (Bürgerin) . .	Frl. Göbbels.
		Ein Hausknecht . . .	Hr. Meyer.
		Ein Bedienter	Hr. Bertel.

Gäste. Dienstleute. Volk.

Ort der Handlung: Eine kleine Stadt in der Nähe der Residenz.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nebel-Gallerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Glasgarten: Vierter großer Masken-Ball im schön dekorirten Saale. Anfang ½8 Uhr. Entrée für Herren 24 kr. Damen und Charakter-Masken frei.

Ober-Pollinger (Neuhausergasse): Musikalische Produktion mit Gesang der Geschwister Blechschmidt aus Böhmen. Anfang 8 Uhr.

Frühlingsgarten: Bürger-Ball.

Begräbnisse, Dienstag den 3. Februar vom Leichenhause aus:

: Eustach Kießl, Tischlergesellens-Kind v. h. (gest. d. 1., 5 J. a.)
Anna Heumaier, Malergehilfens-Gattin v. h. (gest. d. 1., 29 J. a.) — Franziska Schöpfl, elbers-Gattin v. h. (gest. d. 1., 38 J. a.)
ia Wilh. Lübke, Polizeikommissärs-Wittwe von Berlin, 72 J. a., wird von Hause aus, ang No. 1 beerdigt.]

Trauer-Gottesdienste am Mittwoch.

rospfarrkirche: Vormitt. 9 Uhr für Jakob Kammerlander, Ministerial-Sekretär v. h.
istpfarrkirche: Vormitt. 9 Uhr für Joseph Sprenger, ehemal. Holzmesser von hier.
fiuspfarrkirche: Vormitt. 9 Uhr für Georg Mühlbauer, k. Hofkondtor-Gehilfe.

Ausstellung der Azteken.

Immerwährend größerer Beifall!

Bewunderungswürdige Anregung, dichtgedrängtes Haus bei Tag- u. Nachtvorstellungen, erstaunliche und ergötzliche Scenen.

Preise-Ermäßigung zur Hälfte!

Preise: II. Platz: **30 kr.** — I. Platz: **1 fl.** Kinder bezahlen die Hälfte.

Noch acht Tage Verlängerung — unwiderruflich die letzte.

Der außerordentliche Besuch der Allerhöchsten und höchsten Herrschaften, des hohen Adels, der Geistlichkeit, Gelehrten ꝛc. ꝛc., diese kleinen Taschenexemplare der Menschheit zu sehen, und dem allgemeinen Wunsche der Bewohner Münchens nachzukommen hat sich Herr **Morris** entschlossen, noch 8 Tage länger hier zu bleiben und zwar von Freitag den 30 Januar bis zum 6 Februar unwiderruflich.

Drei Vorstellungen an jedem Tage!

Die 1ste von 11—12 Uhr, die 2te von 2—3 Uhr die 3te Abends von 6—7½ Uhr.

Man liest in den Neuesten Nachrichten vom 28 Januar Folgendes: „Höherer Anordnung zufolge wurde gestern durch den kgl. Gerichts- und Polizei-Arzt Hrn. Dr. Frank eine genaue und umständliche Untersuchung der beiden s. g. Azteken vorgenommen und ein befriedigendes Ergebniß erhoben."

Da die Beschreibung dieser kleinen Wesen weder durch die Feder, noch durch den Pinsel gegeben werden kann, wie Alle bezeugen können, welche dieselben gesehen haben, so möge die Andeutung genügen, daß alle die verschiedenen Tausende von Wunderbarkeiten, welche man schon gesehen hat, mit diesen nicht zu vergleichen sind, überhaupt mit allem Menschlichen, was noch je vorgekommen, in keine Parallele gezogen werden kann. Und dennoch sind sie so graziös, wie Ihre Majestät die Königin auszusprechen geruhten, so unterhaltend, überhaupt solche lustige kleine Wesen, daß es gar nicht möglich ist, sich eine Idee darüber zu machen, ob sie wohl dem Menschen- oder dem Feenreiche angehören.

Alle Urtheile, die des Publikums wie der Presse stimmen darin überein, daß hier noch nichts Aehnliches gesehen wurde, Alles ist voll Erstaunen u. Bewunderung über eine solche Ausstellung und jeder der sie nicht gesehen hat und die Gelegenheit dazu versäumt, wird es bitter bereuen. Das können Sie glauben!

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Se. Durchl. Fürst Fugger-Babenhausen v. Babenhausen.
Forster mit Fam., Bang. v. Augsburg.
Hopf, Kfm. v. Eilenburg.
Schmidt, Bang. v. Augsburg.
Keßler, Ober-Post-Rath v. Leipzig.
Pappenheim, Part. v. Berlin.
Biel, Bar. v., Gutsbes. v. Mecklenburg.
Stephenson, Part. v. Sachsen.

Goldener Hirsch.

Spaur, Graf, mit Gattin, v. Augsburg.

Hotel Maulick.

Thun, Graf, Gutsbes. v. Prag.
Planatz, Part. v Paris.
Fritz, Kfm. v. Kitzingen.
Bußweiller, Kfm. v. Frankfurt.

Blaue Traube.

Bachmann, Kfm. v. Kitzingen.
Radale, Bar. v., Gutsbes. v. Dresden.
Haage, Frl., v. Bamberg.

Goldenes Kreuz.

Mathes, Baumstr. v. Sigmaringen.
Helbing, Kfm. v. Schweinfurt.
Sand mit Gattin u. Schwiegermutter, Bauunternehmer v. Oberaudorf.
Noizet, Dr. med., v. Frankreich.
Reißmann, Kfm. v. Zelle.
Drischig, Priv. v. Würzburg.
Hasselbaum, Kfm. v. Frankfurt.
Hagen, v., Kfm. v. Barmen.

Hotel garni (Leinfelder).

Hauk, Rechtspraktt. v. Rain.
Pfeihler, Accessist v. Landshut.
Bergem, Kfm. v. Nördlingen.

Hotel garni (Schafroth).

Wies, Regier.-Registrator v. Augsburg.
Lebegott, Kfm. v. Leipzig.
Blöst, Bar. v., mit Gattin, v. Augsburg.

Stachus.

Giontini, Stud. v. Erlangen.
Fröhlich, Buchhalter v. Stuttgart.
Beck, Hdlsm. v. Hürben.
Wießner, Condukteur v. Nürnberg.
Danheimuß u. Keim, Priv. v. Aibling.
Altmann, Kfm. v. Mainz.
Roos, Aktuar v. Augsburg.
Burkhard, Kfm. v. Augsburg.

Digitized by Google

Augsburgerhof.

Löbstein, Gebr., Pferdehdlr. v. Jebenhausen.
Löwenthal, Gebr, Pferdehdlr. v. Altingen.
Heilbronner, Pferdehdlr. v. Buchau.
Bär, Gebr., Hdlsl. v. Aufhausen.
Feldenheimer, Pferdehdlr. v. Hengstfeld.
Böck, Hausmeister v. Dillingen.
Weber, Priv. v. Stuttgart.
Frisch, Stud. v. Erlangen.

Oberpollinger.

Tannheimer, Kfm v. Kempten.
Algeier, Schreinermstr. v. Augsburg.
König, Sektionspalier v. St. Gallen.
Weißert, Werkmeister v. Heilbronn.
Helmstedt, Kfm. v. Coblenz.
Bierlein und Hammmelbacher, Maler v. Dresden.
Sauerbach, Priv. v. Gotha.
Ruthmann, Gutsbes. v. Schwerin.
Stockhammer, Prof. v. Berlin.
Berghofer, Metzgerm. v. Possenhofen.
Attenkofer, Commis v. Landshut.
Herbeck, Schauspielerin v. Frankenthal.
Schmid, Putzarbeiterin v. Bamberg.

Bamberger Hof.

Schachmann, Kfm. v. Wallerstein.
Schupbaum, Priv. v. Murnau.
Kohlhaas, Goldarb. v. Augsburg.

Goldener Stern.

Zinsinger, Benefiz. v. Salmanskirchen.
Steber, Gutsbes. v. Bergen.
Wörle, Sekt.-Palier v. Aibling.

Gold. Sonne (Wögner.)

Dürrschmied, Musikalienh. v. Marktneukirchen.
Widder, v., Eleve v. Weihenstephan.
Schmidt, Polizei-Offiz. v. Burghausen.
Waschinger, Rentamtsgeh. v. Friedberg.
Bernard, Oberaufseher v. Pfronten.
Gutschon, Gerichtsdienersgeh. v. Starnberg.
Mayer, Prakt. v. Starnberg.
Sturm, Oek. v. Bitzenhofen.

Kleiner Löwengarten.

Sauder, Wagner v. Babenhausen.
Seemüller, Schuhm. v. Wertingen.
Spegle, Oek.-Tochter v. Mariazell.
Neuburger, Pferdeh. v. Hirn.
Merz, Pferdeh. v. Dietmansried.

Sehenswürdigkeiten. (Dienstag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit **Ruhmeshalle**: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr, Sendlingergasse No. 65|2. (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek: Heute geschlossen.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Lese-Saal von 8—1 Uhr geöffnet; Ausleih-Dienst. von 9—1 Uhr; Fremden-Besuch (Besichtigung der Cimelien) von 10—1 Uhr.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms) im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek: Von 9—2 Uhr dem Besuche offen.
In derselben heute auch die Porzelanmalereisammlung von 9—12 Uhr.

Pinakothek (Barerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien.**

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen, während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen gezeigt. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U. gegen Eintrittskarten die beim kgl. Obertapezierer zu erholen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odysseus-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.
Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.
Sternwarte bei Bogenhausen. Conserv. Hr. Prof. Lamont. Vorm. von 8—11 Uhr.
Sieges-Thor (an der Ludwigsstraße).
Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) Geognostisches Cabinet, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) Herbarium, Custos Dr. Kummer. 3) Mineralogische Sammlung, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell. 4) Paläontolog. Sammlung, Prof. Dr. Wagner. 5) Zoologisch-zootomische Sammlung, I. Cons. Prof. Dr. v. Siebold. 6) Physikalische Sammlung, Cons. Ministerial-Rath Steinheil. 7) Münzkabinet, Cons. Prof. Streber, der zwischen 10—12 Uhr Anmeldungen entgegen nimmt. 8) Brasilianisch-ethnographische Sammlung. — Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.
Zeughaus, städtisches (am untern Anger): Früh von 10—12 Uhr. Große Menge alterthümliche Waffen von historischem Interesse, sowie auch alter Rüstungen ꝛc.

☞ Nähere Angaben u. Explikationen dieser Sehenswürdigkeiten findet der Fremde in dem Werkchen „Acht Tage in München" für Reisende jeden Standes, 16° 48 kr. und über die Lokalitäten gibt ihm Aufschluß der „Plan der Haupt- u. Residenzstadt München" mit den Special-Plänen der Pinakotheken, der Glyptothek, der vereinigten Sammlung und der wissenschaftlichen Sammlungen ꝛc. 16° 48 kr., beide bei G. Franz in München, Perusagasse No. 4 erschienen u. zu haben.

K. Eisenbahnen.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expedienten die Fahr-Taxen in Reichswährung abgezählt hinzulegen, das Wechseln aber zu vermeiden.

Eisenbahn-Fahrt nach Augsburg.

Erster Zug: 5 U. Morg. Eilzug mit Personenbeförderung I. u. II. Classe.
Zweiter Zug: 6 U. Morg. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.
Dritter Zug: 11 U. Vorm. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.
Vierter Zug: 2 U. 15 Min. Nachm. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.
Fünfter Zug: 5 U. Ab. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.

Ankunft der Züge in München.

Erster Zug: 9 U. 15 Min. Vorm. Güterzug.
Zweiter Zug: 1 U. 25 Min. Nachm. Güterzug.
Dritter Zug: 3 U. 40 Min. Nachm. Postzug.
Vierter Zug: 8 U. 25 M. Nachts Güterzug.
Fünfter Zug: 9 U. 40 Min. Nachts Eilzug.

Eisenbahn-Fahrt nach Starnberg.

(Ueber **Pasing, Planegg** ꝛc.)

Abfahrt in München:	Ankunft in Starnberg:
7 U. — Min. früh.	8 U. — Min. früh.
2 U. — Min. Nachm.	3 U. — Min. Nachm.
Abfahrt in Starnberg:	**Ankunft in München:**
8 U. 30 Min. früh	9 U. 30 Min. früh.
5 U. — Min. Abends	6 U. — Min. Abends.

Preise: I. Cl. 1 fl. 3 kr. II. Cl. 42 kr. III. Cl. 27 kr.
Preise für Tour- u. Retour-Billete: 1 fl. 48. 1 fl. 12 u. 48 kr.

Stellwagen. Dienstag.

nach:	fl.	kr	Abfahrt.	Einsteigort.
Burghausen . .	2	24		
über Altötting .	2	24	4 U. früh	Bögner, Thal.
Erding	—	48	2 U. Nm.	Högerbräu.
Freising	—	48	1 U. Mit.	Café Scheidl.
Ingolstadt . . .	2	—		
über Pfaffenhofen	1	12	5 U. Abd.	Ostermayer.
Landshut . . .	1	30	½6 U. fr.	Golden. Lamm.
Nymphenburg	—	9	9 U. früh 2 U. Nm. 6 U. Abd.	Krone a. Carlsplatz.
„	—	9	½2 U. Nm	Abenthum.
Passau	4	48	½4 U. fr.	Schlicker.
Regensburg . .	2	24		
über Pfaffenhofen	1	12	½6 U. fr.	Golden. Lamm
Rosenheim *) .	1	36	7 U. früh	Stangl, Thal.
Salzburg . . .	3	—		
über Wasserburg	1	30	6 U. früh	Oberpollinger.
Tölz	1	12	10 U. Vm.	Soller, Thal.
Wolfratshausn	—	36	7 U. früh	Café Urban.
über Ebenhausen	—	30	3 U. Nm.	Gilgenrainerb.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurter-Cours.	Anzuerkennen.			Zu haben.		
Neue Louisd'or. .	fl. 10	42	kr.	fl. 10	45	kr.
Dänische, Hannov. u.	„ 9	38	„	„ 9	40	„
Preuß. Friedrichsd'or	„ 9	55	„	„ 9	56½	„
Holl. 10 fl.-Stücke .	„ 9	43	„	„ 9	45	„
Rant-Dukaten . .	„ 5	31	„	„ 5	33	„
Napol.-d'or (20 Fr.-St.)	„ 9	18	„	„ 9	20	„
Engl. Sovereignsd'or	„ 11	38	„	„ 11	42	„
Fünffrancsthaler . .	„ 2	20	„	„ 2	20¼	„
1 Preuß.-Thaler . .	„ 1	45	„	„ 1	45	„
„ schein	„ 1	45	„	„ 1	45½	„
Verschied. Cassenanweis.	„ 1	43	„	„ 1	43½	„

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 35. Mittwoch, 4. Februar 1857. (Andreas, Corf.) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet das **Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedition: Perusagasse Nr 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchenfeier am Donnerstag.

Metropolitanpfarrkirche: 9 Uhr fr. Hochamt und Prozession.
St. Peterspfarrkirche: ½9 U. fr. Hochamt und Prozession, ½5 U. Ab. Litanei.
St. Bonifaziuspfarrkirche: ½9 U. fr. Messe mit Exhortation für den Verein der ewigen Anbetung des heil. Altars-Sakramentes.

Königl. Hof- u. National-Theater.

[für heute geschlossen.]

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Zum **11.** und **12.** Male:

Der Dorfschmied vom Hundsrück, od.: Deutscher Sinn.

Komisches Zeit- u. Lebensbild mit Gesang in 4 Abtheilungen von Dr. Kreuzer.

1. Abth.: Die Desertion. 2. Abth. Die Verlobung in der Schmiede. 3. Abth.: Der Verrath. 4. Abth.: Marschall Vorwärts.

Blücher, Feldmarschall	Hr. Fehr.	Zwickel, ein Schneider	Hr. Dor.
Veit Ehrlich, genannt der lustige Dorfschmied	Hr. Preis.	Lisette, seine Frau	Fr. X. Schneider.
Anna, seine Frau	Frau Fehr.	Leist, ein Schuster	Hr. Christ.
Gertrude, seine Töchter	Frl. Karg.	Bernhard Martini, Deserteure	Hr. Zinker.
Marie, seine Töchter	Frl. M. Vesmeier	Peter Schraudt, Deserteure	Hr. Kohrs.
Dietrich, Förster	Hr. Werner.	Ein Gefängnißwärter	Hr. Seeberg.
Andreas, sein Sohn	Hr. Helmstätt.	Ein Spion	Hr. Gerhard.
Fabian, Jägerbursche	Hr. Weber.	Klaus, ein Bauer	Hr. Köller.
Frau Wallauer, Wittwe	Frl. Schwab.	Dörthe, seine Tochter	Frl. Dorfinger.
Angelika, ihre Tochter	Frl. Gallinger.	Kilian, Hausknecht	Hr. Schweißgut.
Frau Gertraud, Dorfwirthin	Frl. Vinzens.	Ein Dienstmädchen	Frl. Dorfinger.
		Veit, Nachtwächter	Hr. Heubold.

Offiziere des Generalstabes, französische Soldaten, preußische Husaren, Volk ꝛc.

Die drei ersten Abtheilungen spielen in einem Dorfe auf dem Hundsrück unweit des Rheins, die vierte Abtheilung in der Stadt Simmern während des Befreiungskrieges 1813. Zwischen der 1. und 2. Abtheilung liegt ein Zeitraum von 4 Wochen.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr., Parterresperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Im Lokale des chemischen Laboratoriums (Arcisstraße No. 1, Eingang Sophienstraße) heute Abends 7 Uhr wissenschaftliche Vorlesung, gehalten von den HH. Professoren Dr. v. Liebig, Dr. Knapp und Dr. Jolly, für die Mitglieder des polytechnischen Vereines.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Zum 5. Male.

Staberl als Aztek, oder: Die Buschmandl und die schottischen Glockenspieler.

Gelegenheitsposse mit Gesang in zwei Abtheilungen.

Herr Burer, Gastwirth zum kupfernen Rehbock . .	Hr. Kochansky.
Cilli, seine Tochter . .	Frl. Rosner.
Lord Splendorf, ein reicher Engländer auf Reisen .	Hr. Langendorf.
Donna Cassandra, eine spanische Sängerin . . .	Frl. Heßling.
Philippine Schmachtenberg (Schriftstellerinen)	Frl. Wagner.
Amalie Stutzelhausen (Schriftstellerinen)	Frl. Feker.
Robert, ein junger Maler	Hr. Himmel.
Putzmüller, ein Metzger .	Hr. Böhmert.
Flaucher, ein Kistlermeister	Hr. Köstner.
Krips, ein Schneidermeister	Hr. Reidar.
Chrysostomus Staberl, ein Parapluimacher aus der Stadt Wien	J. Schweiger.
Pufferl, sein Freund und Begleiter	Hr. Martinelli.
Anastasia, eine Wienerin .	Frl. Ehrenstein.
Nickerl, ihr Sohn . . .	G. Heßling.
Ein Buschmandl . . .	L. Schweiger.
Ein Buschweibl	F. Schweiger.
Afra, Köchin bei Burer .	Frau Martinelli
Anton, Kellner	Hr. Berger.
Nanni, Kellnerin . . .	Frl. Hoffmann.
Erster (Schotte)	Hr. Prummer.
Zweiter (Schotte) . . .	Hr. Herbst.
Dritter (Schotte) . . .	Hr. Winter.
Vierter (Schotte)	Hr. Korn.
Erste (Bürgerin) . .	Frl. Berg.
Zweite (Bürgerin) . .	Frl. Göbbels.
Ein Hausknecht . . .	Hr. Meyer.
Ein Bedienter	Hr. Bertel.

Gäste. Dienstleute. Volk.

Ort der Handlung: Eine kleine Stadt in der Nähe der Residenz.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Gallerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Oeffentliche Versteigerungen.

In der Licitat.-Commiss.-Anstalt von Mathes, Briennerstraße No. 7|0 (Knorrbräuhaus) ist heute Mittwoch Versteigerung diverser Gegenstände.

In der Kappes'schen Commiss.-Licit.-Niederlage, Sonnenstraße No. 6|0, morgen Donnerstag von ½9 Uhr an Versteigerung diverser Mobilien und Effekten.

Begräbnisse, Mittwoch den 4. Februar vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Magdalena Misching, Museumsdieners-Gattin v. h. (gest. d. 2., 59 J. a.) — Franz Firke, Pfründner v. h. (gest. d. 2., 70 J. a.) — Friedrich Händl, Geometers-Kind v. h. (gest. d. 2., 3 M. a.)

2½ Uhr: Ludwig Christian Keyser, Prokuraträger-Kind v. h. (gest. d. 2., 1 M. 14 T. a.)

3 Uhr: Anna Maria Fischer, Sailermeisters-Gattin v. h. (gest. d. 2., 55 J. a.) — Xaver Kratzer, b. Branntweiners-Kind v. h. (gest. d. 2., 8 M. a.)

[N. Schulze, königl. Oberst-Lieutenants-Wittwe v. h. (gest. d. 2., 55 J. a.), wird heute nach Frankfurt abgeführt.]

Trauer-Gottesdienste am Donnerstag.

St. Ludwigspfarrkirche: Vormitt. 8 Uhr für Anna Heumann, Malergehilfens-Gattin v. h.

Heil. Geistpfarrkirche: Vormitt. 8 Uhr für Maria Kremerich, Eskadrons-Schmids-Gattin.

Digitized by Google

Oeffentliche Vergnügungen.

Prater: Großer Masken-Ball im schön dekorirten Saale. Anfang 8 Uhr. Entrée für Herren 30 kr. Damen und Charakter-Masken 12 kr.

Café Ebersperger (Weinstraße): Musikalische Produktion mit Gesang der Geschwister Blechschmidt aus Böhmen. Anfang ½8 Uhr.

Straubinger Hof: Produktion des Komikers Hesselschwerdt und des Alpensängers Landshammer mit Zitherbegleitung von Buchecker. Anfang ¼8 Uhr.

Beim Abenthum (Dultplatz): Produktion des Grazer Volkssängers F. Retzas mit Gesellschaft. Anfang ½8 Uhr.

Oeffentl. Schwurgerichts-Sitzung für Oberbayern. Mittwoch, 4. Februar. Verhandlung gegen Xaver Walch, Vergolder-Lehrling von der Vorstadt Au, wegen Brandstiftung.

Oeffentliche Kreis- u. Stadtgerichts-Sitzung r./J. Mittwoch, 4 Januar. Vormitt. 8½ Uhr Verhandlung gegen Barbara Weber, ledige Dienstmagd von Stadl und Compl., wegen Verbrechens und Vergehens des Diebstahls, dann Vergehens der Begünstigung hiezu. Nachmitt. 2½ Uhr Verhandlung gegen Christoph Spengler, lediger Schäfflergeselle von Stroßendorf, wegen zwei Verbrechen des ausgezeichneten Betrugs durch Urkundenfälschung in Concurrenz mit einem Diebstahlsvergehen. Nachmitt. 4 Uhr Verhandlung gegen Balthasar Seininger, lediger Dienstknecht von Aschheim, wegen Vergehens der Körperverletzung.

Ausstellung der Azteken.

Immerwährend größerer Beifall!

Bewunderungswürdige Anregung, dichtgedrängtes Haus bei Tag- u. Nachtvorstellungen, erstaunliche und ergötzliche Scenen.

Preise-Ermäßigung zur Hälfte!

Preise: II. Platz: **30 kr.** — I. Platz: **1 fl.** Kinder bezahlen die Hälfte.

Noch acht Tage Verlängerung — unwiderruflich die letzte.

Der außerordentliche Besuch der Allerhöchsten und höchsten Herrschaften, des hohen Adels, der Geistlichkeit, Gelehrten ꝛc. ꝛc., diese kleinen Taschenexemplare der Menschheit zu sehen, und dem allgemeinen Wunsche der Bewohner Münchens nachzukommen hat sich Herr **Morris** entschlossen, noch 8 Tage länger hier zu bleiben und zwar von Freitag den 30 Januar bis zum 6 Februar unwiderruflich.

Drei Vorstellungen an jedem Tage!

Die 1ste von 11—12 Uhr, die 2te von 2—3 Uhr die 3te Abends von 6—7½ Uhr.

Man liest in den Neuesten Nachrichten vom 28 Januar Folgendes: „Höherer Anordnung zufolge wurde gestern durch den kgl. Gerichts- und Polizei-Arzt Hrn. Dr. Frank eine genaue und umständliche Untersuchung der beiden s. g. Azteken vorgenommen und ein befriedigendes Ergebniß erhoben."

Da die Beschreibung dieser kleinen Wesen weder durch die Feder, noch durch den Pinsel gegeben werden kann, wie Alle bezeugen könnten, welche dieselben gesehen haben, so möge die Andeutung genügen, daß alle die verschiedenen Tausende von Wunderbarkeiten, welche man schon gesehen hat, mit diesen nicht zu vergleichen sind, überhaupt mit allem Menschlichen, was noch je vorgekommen, in keine Parallele gezogen werden kann. Und dennoch sind sie so graziös, wie Ihre Majestät die Königin auszusprechen geruhten, so unterhaltend, überhaupt solche lustige kleine Wesen, daß es gar nicht möglich ist, sich eine Idee darüber zu machen, ob sie wohl dem Menschen- oder dem Feenreiche angehören.

Alle Urtheile, die des Publikums wie der Presse stimmen darin überein, daß hier noch nichts Aehnliches gesehen wurde, Alles ist voll Erstaunen u. Bewunderung über eine solche Ausstellung, und jeder der sie nicht gesehen hat und die Gelegenheit dazu versäumt, wird es bitter bereuen. Das können Sie glauben!

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer ꝛc.

Schommergasse No. 2|1 ist ein schön meublirtes Zimmer sogleich zu beziehen.

Schwanthalerstraße No. 15|3 ist ein anständig meublirtes Zimmer mit schöner Aussicht zu vermiethen.

Weinstraße No. 17 rückwärts ist eine kleine Wohnung um 80 fl. jährlich bis Ziel Georgi zu beziehen.

Schäfflergasse No. 16|2 ist ein meublirtes heizbares Zimmer mit Eingang von der Stiege aus sogleich zu beziehen.

Barerstraße No. 25|0 sind zwei meublirte Zimmer an einen soliden Herrn zu vermiethen.

Briennerstraße No. 4|1 ist ein gut meublirtes Zimmer sogleich zu beziehen.

Schützenstraße No. 3|1 sind zwei sehr schön meublirte Zimmer mit einem oder zwei Betten sogleich zu vermiethen.

Canalstraße No. 34 ist eine kleine Wohnung mit Zimmer, Kammer und Küche für 45 fl. jährlich sogleich zu beziehen.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Richter, Kfm. v. Chemnitz.
Contoi mit Gattin, v. Nancy.
Somoggi, Priester v. Pesth.
Schlatter, Gastgeber v. Kissingen.

Goldener Hirsch.

Erlanger, General-Consul v. Frankfurt.

Hotel Maulick.

Kausch, Kfm. v. Crefeld.
Kappler, Kfm. v. Rohrdorf.
Schött, Kfm. v. Cöln.
Rubens, Kfm. v. Elberfeld.

Blaue Traube.

Ransonnet, Bar., Bergrath v. Ischl.
Masuceck, Ministerial-Commissär v. Wien.
Wisengrund, Kfm. v. Mainz.
Müller, Kfm. v. Stuttgart.
Adler, Gebr., Graveure v. Wien.
Geyer, Kfm. v. Zürich.

Goldenes Kreuz.

Meyer, Kfm. v. Paderborn.
Hasselbaum, Kfm. v. Frankfurt.
Holzinger, Kfm. v. Frankfurt.
Cramer, Kfm. v. Lahr.

Hotel garni (Leinfelder).

Stetten, Frhr. v., v. Augsburg.
Cramer-Klett, v., mit Bedien., u. Kraus, Kfm. v. Nürnberg.
Kester, Kreis-Kassier v. Augsburg.
Ellinger, Kfm. v. Frankfurt.

Hotel garni (Schafroth).

Herold, Kfm. v. Würzburg.
Castraghi, Kfm. v. Chemnitz.
Steyrer, Kfm. v. Ludwigsburg.
Gaumer, Kfm. v. Isny.
Eker, Priv. v. Bamberg.

Stachus.

Kreutzer mit Schwester, Ober-Aufseher von Partenkirchen.
Pressolte, Kfm. v. Augsburg.

Augsburgerhof.

Stahl, Kfm. v. Eichstädt.
Welsch mit Gattin, Agent v. Wien.
Engel, Veterinär v. Jetzendorf.
Holzer, Priv. v. Augsburg.
Blunzze, Fabrik. v. Schlachtegg.
Blumer, Kfm. v. Nürnberg.

Oberpollinger.

Köckmeier, Sektions-Gehilfe v. Großhesselohe.
Eckerler, Lehrer v. Neu-Ulm.
Brandis, v., Gutsbesitzer.
Morstadt, Mechaniker v. Frankfurt.
Möhrens, Stud. v. Neudorf.
Köllmeir, Verwalt.-Gattin v. Spalt.
Bamberger, Tuchfabrik. v. Ermreuth.
Bellair, Kfm. v. Berlin.
Heckenberger, Dr., prakt. Arzt v. Innsbruck.
Steinmetz, Lithograph. v. Wien.
Pfantner, Priv. v. Holzkirchen.

Bamberger Hof.

Hotz, Kfm. v Zürich.

Goldener Stern.

Zelzer, Kfm. v. Augsburg.
Rügemer, Ingen. v. Holzkirchen.
Stubenrauch, v., Gutsbes. v. Geiselpullach.

Goldener Storch

Schwarz, Kfm. v. Thalmässing.
Bauhof, Kfm. v. Meering.
Braunmüller, Wirth v. Adelshausen.

Gold. Sonne (Bögner.)

Göh, Hdlsm. v. Kriegshaber.
Gerer, Priv. v. Rosenheim.
Steininger, Kupfersch. v. Mattinghofen.
Wagner, Hammersch. v. Deggendorf.
Stieser, Weinh. v. Rappwendorf.
Semler, Tischlerm. v. Neuhaus.
Rimsl, Bräuer v. Grabenstädt.
Kreil, Bäckerm. v. Roßhaupten.

Kleiner Löwengarten.

Strobl, Baumstr. v. Kirchheim.
Bergmann, Kälberh. v. Aach.

Sehenswürdigkeiten. (Mittwoch.)

natomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

usstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit Ruhmeshalle: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr. Sendlingergasse No. 65/2. (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek (Brienner Straße): Von 9—2 Uhr geöffnet.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Lese-Saal von 8—1 Uhr geöffnet; Ausleih-Dienst. von 9—1 Uhr; Fremden-Besuch (Besichtigung der Cimelien) von 10—1 Uhr.

Hoftheater, k.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Anmeldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Hofkirche. 3) St. Michaels-Hofkirche. 4) Theatinerkirche. 5) Ludwigskirche. 6) Frauenkirche. 7) St. Peterskirche. 8) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms) im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek: Heute geschlossen.

Pinakothek (Barerstraße): Von 9—3 Uhr geöffnet.

In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien**, u. die **Etrurische Vasensammlung** v. 10—1 Uhr.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen, während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen gezeigt. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U. gegen Eintrittskarten die beim kgl. Obertapezierer zu erholen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karl's VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odyssee-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Peterthurm, dann die Frauenthürme: Nur gegen Karten, welche bei Hrn. Magistratsrath Hemmer von 9—12 Uhr und von 3—6 Uhr, Thal No. 1/2, Büreau No. 27, zu erholen sind.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) Geognostisches Cabinet, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) Herbarium, Custos Dr. Kummer. 3) Mineralogische Sammlung, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell. 4) Paläontolog. Sammlung, Prof. Dr. Wagner. 5) Zoologisch-zootomische Sammlung, I. Cons. Prof. Dr. v. Siebold. 6) Physikalische Sammlung, Cons. Ministerial-Rath Steinheil. 7) Münzkabinet, Cons. Prof. Streber, der zwischen 10—12 Uhr Anmeldungen entgegen nimmt. 8) Brasilianisch-ethnographische Sammlung. — Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren, in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

☞ Nähere Angaben u. Explikationen dieser Sehenswürdigkeiten findet der Fremde in dem Werkchen: „Acht Tage in München" für Reisende jeden Standes, 16° 48 kr. und über die Lokalitäten gibt ihm Aufschluß der „Plan der Haupt- u. Residenzstadt München" mit den Special-Plänen der Pinakotheken, der Glyptothek, der vereinigten Sammlung und der wissenschaftlichen Sammlungen ꝛc. 16° 48 kr., beide bei G. Franz in München, Perusagasse No. 4 erschienen u. zu haben.

K. Eisenbahnen.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung abgezählt hinzulegen, das Wechseln aber zu vermeiden.

Eisenbahn-Fahrt nach Augsburg.

Erster Zug: 5 U. Morg. Eilzug mit Personenbeförderung I. u. II. Classe.

Zweiter Zug: 6 U. Morg. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.

Dritter Zug: 11 U. Vorm. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.

Vierter Zug: 2 U. 15 Min. Nachm. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.

Fünfter Zug: 5 U. Ab. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.

Ankunft der Züge in München.

Erster Zug: 9 U. 15 Min. Vorm. Güterzug.

Zweiter Zug: 1 U. 25 Min. Nachm. Güterzug.

Dritter Zug: 3 U. 40 Min. Nachm. Postzug.

Vierter Zug: 8 U. 25 M. Nachts Güterzug.

Fünfter Zug: 9 U. 40 Min. Nachts Eilzug.

Eisenbahn-Fahrt nach Starnberg.

(Ueber Pasing, Planegg ꝛc.)

Abfahrt in München:	Ankunft in Starnberg:
7 U. — Min. früh.	8 U. — Min. früh.
2 U. — Min. Nachm.	3 U. — Min. Nachm.
Abfahrt in Starnberg:	**Ankunft in München:**
8 U. 30 Min. früh	9 U. 30 Min. früh.
5 U. — Min. Abends	6 U. — Min. Abends.

Preise: I. Cl. 1 fl. 3 kr. II. Cl. 42 kr. III. Cl. 27 kr.

Preise für Tour- u. Retour-Billete: 1 fl. 48. 1 fl. 12 u. 43 kr.

Fiaker und Droschken.

Stand	Fiaker. Personen-Taxe für 1 u. 2	3 u. 4	Droschken. Zeit-dauer.	Taxe 1 u. 2 Pers.
	fl. kr.	fl. kr.		fl. kr.
1	— 18	— 24		
2	— 36	— 48	½ St.	— 12
3	— 48	1 —		
4	1 —	1 12	¼ St.	— 24
5	1 12	1 24	1 St.	— 42
6	1 24	1 36		
7	1 36	1 48	1½ St.	1 —
8	1 48	2 —	2 St.	1 18
9	2 —	2 12		
10	2 12	2 24	2½ St.	1 36
11	2 24	2 36	3 St.	1 48
12	2 36	2 48		

Standplätze.

1) Am alten Schrannenplatz, nächst der Hauptwache.
2) am Max-Joseph-Platz, in der Nähe des Hoftheaters,
3) am Hofgarten, vor dem Café „Tambosi“ und am Odeons-Platze;
4) am Dultplatze, nächst der Herzog-Marburg;
5) vor dem Karlsthor;
6) vor dem Sendlingerthor;
7) bei der Mariahilfkirche (Au).

Nb. In jedem Wagen befindet sich ein ausführlicher Tarif, der in zweifelhaften Fällen über Forderung u. Leistung näheren Aufschluß gibt.

Stellwagen. Donnerstag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt	Einsteige
Altötting . . .	2	30	4 U. früh	Bögner, Th
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Bambergerh
Grafing	—	48	2 U. Nm.	Sollerbräu.
Ingolstadt . . .	2	—	5 U. Abds.	Ostermayer.
Landshut . . .	1	30	½6 U. fr.	Gold. Lamm
„	1	30	6 U. früh	Ostermayer.
Neuötting . . .	2	24	4 U. früh	Bögner, Th
			9 U. früh	
Nymphenburg	—		2 U. Nm.	Krone a. Gar
			6 U. Abd.	platz.
„	—	9	½2 U. Nm	Abenthum.
Rosenheim*) .	1	36	8 U. früh	Stangl, Th
Salzburg . . .	3	—		
über Wasserburg	1	30	6 U. früh	Oberpollinge
Wasserburg . .	1	30	7 U. früh	Stangl, Th
Wolfratshausn	—	36	3 U. Nm.	Bilgenrainer
üb. Ebenhausen	—	30	7 U. früh	Café Urban.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzb

Börsenberichte.

Frankfurt a/M. 3. Febr. Oester. Nation. Anlehen 82⅞; Oesterr. 5proc. Metall. 18 4½ proc. 71½; Bankaktien 1185; Oesterr. Lotterie-Anl.-Loose von 1854 106; Ludwigshafen-Berbacher Eisenbahn-Aktien 149¼; Bay. Ostbahn-Aktien 99¾; Bayer. 4½proc. Obligationen 161⅛. Wechselcourse: Paris 93⅞ London 117⅜; Wien 114.

Wien, 3. Febr. Oesterreich. 5proc. Nation. Anl. 87; 5proc. Metall. 84½; 4½proc. Metall. — —; Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 18 139¼; österr. Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 18 111½; Bankaktien 1032; Lombard.-Venetia 5proc. Anleihe — —; österr. Credit-Mobil.-Akt. 290½; Donau-Dampfschifffahrts-Aktien 57 österr. Staatsbahn-Aktien —; österr. Bank Inter.-Aktien — —; Nordb.-Aktien 2277½; Wechsel Course: Augsburg uso 104⅜; London 10.10.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurter-Cour

	Anzubringen.		Zu haben.	
Neue Louisd'or. .	fl. 10	42	fr. fl. 10	45
Dänische, Hannov. u.	„ 9	38	„ „ 9	40
Preuß. Friedrichsd'or	„ 9	55	„ „ 9	56½
holl. 10 fl.-Stücke .	„ 9	43	„ „ 9	45
Rand-Dukaten . .	„ 5	31	„ „ 5	33
Napol.-d'or (20 Fr.-St.)	„ 9	18	„ „ 9	20
Engl. Sovereignsd'or	„ 11	38	„ „ 11	42
Fünffrancsthaler . .	„ 2	20	„ „ 2	20½
1 Preuß.-Thaler . .	„ 1	45	„ „ 1	45
„ schein	„ 1	45	„ „ 1	45½
Verschied. Cassenanweis.	„ 1	43	„ „ 1	43½

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: E. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagas

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 36. Donnerstag, 5. Februar 1857. (Agathe, J.) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche **chambres garnies** bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- u. National-Theater. [22. Vorstellung im Abonnement.]

Der Wildschütz, oder: Die Stimme der Natur.

Komische Oper in drei Aufzügen, nach Kotzebue frei bearbeitet. Musik von Lortzing.

Personen.

Graf von Eberbach	Herr Kindermann.
Die Gräfin, seine Gemahlin	Fräulein Kesenheimer.
Baron Kronthal, Bruder der Gräfin	Herr Heinrich.
Baronin Freimann, eine junge Wittwe, Schwester des Grafen	Fräulein Schwarzbach.
Nanette, ihr Kammermädchen	Frau Wirth.
Baculus, Schulmeister auf einem Gute des Grafen	Herr Sigl.
Gretchen, seine Braut	Frau Diez.
Pankratius, Haushofmeister des Grafen	Herr Lang.

Dienerschaft des Grafen, Jäger, Dorfbewohner, Schuljugend.

Der erste Aufzug spielt in einem eine Stunde vom Schlosse gelegenen Dorfe, der zweite auf dem Schlosse, der dritte im Schloßpark.

Textbücher sind, das Stück zu 12 kr., an der Kasse zu haben.

Preise der Plätze: Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parkettsitz 1 fl. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. Die Logen sind sämmtlich abonnirt. [6]

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr, Anfang halb 7 Uhr, Ende nach 9 Uhr.

Unpäßlich: Frl. Seehofer, Frau Maximilien. Beurlaubt: Herr Richter.

Wochen-Repertoire.

Freitag den 6. Februar: „Zopf und Schwert", Schauspiel von Gutzkow.

Ein- und Ausschreiben der weiblichen Dienstboten beim Zielwechsel.

Polizei-Büreau No. 48|1 von 8—11 u. 2—5 Uhr Donnerstag den 5 Februar.

Für das Kreuzviertel.

Albertstraße, Augustinerstraße, Bachstraße, Briennerstraße 1—12 u. 48—49, Filserstraße, Fingergasse, Frauenplatz, Herzogmarstraße, Kapellenstraße, Karmelitenstraße, Karlsplatz 1—9 u. 30, Kaufingerstraße 19—37, Knödelgasse, Löwengrube, Marburg, Maximilianeplatz, Mazarigasse, Neuhausergasse 49—53, Odeonsplatz 1—5, Ottostraße 11—14, Pfandhausstraße, Pranners-straße, Promenadestraße, Promenadeplatz, Rochusgasse, Rochusberg, Salvatorstraße, Salvator-platz, Schäfflergasse, Marienplatz 1 u. 2, Sporrerstraße, Theatinerstraße, Thiereckstraße, Wein-straße, Weitestraße, Windenmachergasse.

Die betr. Dienstboten haben persönlich zu erscheinen, Dienstbuch, Krankenhaus-karte und Anzeigeschein mitzubringen, welch letzterer Namen, Stand u. Wohnung der Dienstherrschaft, den Vor- und Zunamen, sowie den Geburtsort des ein- oder austretenden Dienstboten enthalten muß. Das gefertigte Dienstbuch kann dann einige Tage später in der Wohnung des königl. Bezirkskommissärs, Löwengrube No. 14|2 wieder abgeholt werden.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Zum **27.** und **28.** Male:

Das Münchener-Kindl und der Riegelhauben-Feind, od.: Um Alles in der Welt nur keine Münchnerin.

Original-Zauberposse mit Gesang und Tanz in 3 Abtheilungen von Fränkel. Musik von Müller.

1. Abtheil.: Die Münchener Nachtlichteln. 2. Abtheil.: Das verauktionirte Serail. 3. Abtheil.: Ritter Don Quixote und sein Diener Sancho Pansa.

Cypr. v. Flinserl, Rentier		Hr. Kohrs.	Nanina, Wienerin	Favoritinnen	Frl. Karg.
Simmerl Wasserscheu, Bierwirth zum ewigen Licht		Hr. Preis.	Charlotte, Berlinerin		Frl. Göschl.
Bierdimpfl	. . . .	Hr. Christ.	Bärbilina, Schwäbin		Frl. Gallinger.
Bleibgernda	Stammgäste .	Hr. Helmstätt.	Adelaide, Pariserin		Frl. Schwab.
Pichelmeier	. . . .	Hr. Fehr.	Marie, Engländerin		Frl. M. Vesmeier
Lenerl, Kellnerin	. . .	Frl. Vinzens.	Zulima, Türkin		Frau Fehr.
Das Münchenerkindl, Geist		Hr. Dor.	Jessonda, Spanierin		Frl. Dorfinger.
Sieben Münchener-Kindeln.			Abdel-Kater, Sklavenhändl.		Hr. Köller.
Ali Vascha, ein Türke	.	Hr. Kohrs.	Klefti, griech. Kaufmann		Hr. Weber.
Curli, Leihhaus-Schätzer	.	Hr. Dor.	Mufti, türk. Rosenölhändler		Hr. Eisenmann.
Knuti, sibir. Großhändler		Hr. Christ.	Master Plump, Seekapitän		Hr. Helmstätt.
Kikeriki, französ. Agent	.	Hr. Fehr.	Don Quixote, ein Ritter		Hr. Kohrs.
Levi, poln. Handelsmann		Hr. Seeberg.	Sancho Pansa, sein Diener		Hr. Dor.
			Donna Jessonda	. . .	Frl. Dorfinger.

Gäste. Frauen des Harems, Mohren, Türken, Russen, spanische Bauern.

Im 2. Akt: „Capricio", spanischer National-Tanz, ausgeführt von Frl. Dorfinger.
Im 3. Akt: „El Ole" und „La Madrilena", spanische National-Tänze, werden von sechs Mädchen und sechs Herren ausgeführt.

Neue Dekoration: Ansicht des Münchener Rathhauses. — Costüme neu nach Angabe der Frau Directrice Schweiger.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr., Parterresperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Oeffentl. Schwurgerichts-Sitzung für Oberbayern. Donnerstag, 5. Februar. Verhandlung gegen Joseph Altmann, Dienstknecht von Rott, Johann Hintersberger, Bauernknecht in der Lohe zu Neumarkt, Wendelin Reiter, Bauernknecht von Unterdietfurt, wegen Raubes und Diebstahls.

Oeffentliche Kreis- u. Stadtgerichts-Sitzung l. I. Donnerstag, 5. Februar. Vormittags 8 Uhr Verhandlung gegen Adam Kiesmann, wegen Verbrechens der Körperverletzung mit nachgefolgtem Tode.

Oeffentliche Kreis- u. Stadtgerichts-Sitzung r. I. Donnerstag, 5 Januar. Vormitt. 8½ Uhr Verhandlung gegen Xaver Wolker, vorm. Schreiberwirth in der Vorstadt Au und Genossen, wegen Verbrechen des betrüglichen Banqueroutes.

Oeffentliche Versteigerungen.

In der Kappes'schen Commiss.-Licit.-Niederlage, Sonnenstraße No. 6|0, heute Donnerstag von ½9 Uhr an Versteigerung diverser Mobilien und Effekten.

Digitized by Google

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Zum **6.** Male.

Staberl als Aztek, oder: Die Buschmandl und die schottischen Glockenspieler.

Gelegenheitsposse mit Gesang in zwei Abtheilungen.

Herr Burer, Gastwirth zum kupfernen Rehbock . .	Hr. Kochansky.	Pufferl, sein Freund und Begleiter	Hr. Martinelli.
Cilli, seine Tochter . .	Frl. Rosner.	Anastasia, eine Wienerin .	Frl. Ehrenstein.
Lord Splendorf, ein reicher Engländer auf Reisen .	Hr. Langendorf.	Nickerl, ihr Sohn . . .	G. Heßling.
Donna Cassandra, eine spanische Sängerin . . .	Frl. Heßling.	Ein Buschmandl . . .	L. Schweiger.
Philippine Schmachtenberg } dritte Gattinnen	Frl. Wagner.	Ein Buschweibl	F. Schweiger.
Amalie Stutzelhausen } des Lords	Frl. Feker.	Afra, Köchin bei Burer .	Frau Martinelli
Robert, ein junger Maler	Hr. Himmel.	Anton, Kellner	Hr. Berger.
Putzmüller, ein Metzger .	Hr. Böhmert.	Nanni, Kellnerin . . .	Frl. Hoffmann.
Flaucher, ein Kistlermeister	Hr. Köstner.	Erster } Schotte	Hr. Prummer.
Krips, ein Schneidermeister	Hr. Reidar.	Zweiter } Schotte . . .	Hr. Herbst.
Chrysostomus Staberl, ein Parapluimacher aus der Stadt Wien	J. Schweiger.	Dritter } Schotte . . .	Hr. Winter.
		Vierter } Schotte	Hr. Korn.
		Erste } Bürgerin . . .	Frl. Berg.
		Zweite } Bürgerin . . .	Frl. Göbbels.
		Ein Hausknecht . . .	Hr. Meyer.
		Ein Bedienter	Hr. Bertel.

Gäste. Dienstleute. Volk.

Ort der Handlung: Eine kleine Stadt in der Nähe der Residenz.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Gallerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer 2c.

Schommergasse No. 2|1 ist ein schön meublirtes Zimmer sogleich zu beziehen.

Schpanthalerstraße No. 15|3 ist ein anständig meublirtes Zimmer mit schöner Aussicht zu vermiethen.

Weinstraße No. 17 rückwärts ist eine kleine Wohnung um 80 fl. jährlich bis Ziel Georgi zu beziehen.

Schäfflergasse No. 16|2 ist ein meublirtes heizbares Zimmer mit Eingang von der Stiege aus sogleich zu beziehen.

Barerstraße No. 25|0 sind zwei meublirte Zimmer an einen soliden Herrn zu vermiethen.

Briennerstraße No. 4|1 ist ein gut meublirtes Zimmer sogleich zu beziehen.

Schützenstraße No. 3|1 sind zwei sehr schön meublirte Zimmer mit einem oder zwei Betten sogleich zu vermiethen.

Canalstraße No. 34 ist eine kleine Wohnung mit Zimmer, Kammer und Küche für 45 fl. jährlich sogleich zu beziehen.

Bei **Georg Franz** in München ist erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben:

Der Diebstahl, dessen Untersuchung u. Bestrafung in Bayern diesseits d. Rheins, nach dem **neuesten Gesetze vom 10. Januar 1856** nd den älteren noch geltenden Bestimmungen mit Erläuterungen und Citaten.

8°. broch. Preis 15 kr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Ober-Pollinger (Neuhausergasse): Große musikalische Soirée von den vorzüglichsten Mitgliedern des Musik-Corps vom k. 2. Infanterie-Regiment unter Leitung des Musikmeisters Baier. Anfang ½8 Uhr.

Kollergarten: Musikalische Produktion mit Gesang der Geschwister Blechschmidt aus Böhmen. Anfang ½8 Uhr.

Beim Augustinerbräu (Neuhausergasse): Produktion der Sänger-Gesellschaft Obermaier. Anfang ½8 Uhr.

Beim Humplmeir (Dultplatz): Gesangs-Produktion des Volkssängers Deininger mit Gesellschaft. Anfang ½8 Uhr.

Zum blauen Bock: Produktion der Musikgesellschaft „Germania". Anfang ½8 Uhr.

Zum Schlößl (Knödelgasse): Produktion des Grazer Volkssängers F. Netzas mit Gesellschaft. Anfang ½8 Uhr.

Getraute Paare in München.

Metropolitan-Pfarrei. Hr. Heinrich Fischer, Tapezierergehilfe dahier, mit Walburga Susanna Binno, bgl. Nagelschmiedstochter von hier. — St. Peters-Pfarrei. HH. Joh. Nep. Lang, Bauzeichner bei der Ostbahn dahier, mit Theresia Ferchmaier, Gold- und Silberdrathfabrikmeisterstochter von hier. Georg Bär, Salzstößler dahier, mit Genovefa Steinseiler, Bäckerstochter von Trostberg. — St. Ludwigs-Pfarrei. Hr. Franz Hirschpointner, Maurer dah., mit Barbara Wittenberger, Maurerstochter. — Heil. Geist-Pfarrei. HH. Albert Franz Xaver Rabel, Dr. med. und prakt. Arzt in Grafing, mit Anna Magdalena Driendl, Kaufmannstochter von hier. Joseph Bögler, Taglöhner dahier, mit A. M. Pittner, Maurerstochter von Neuburg a D. Franz Erb, Viktualienhändler dahier, mit Josepha Walb. Eschenlohr, b. Obstlers- und Aufschlägerstochter von hier. Jakob Kinner, Fuhrwerkbesitzer dahier, mit Kath. Huber, Hüterstochter von Oberbiberkor, Pf. Aufkirchen. — St. Bonifazius-Pfarrei. Hr. Georg Kustermann, b. Tafernwirthschaftsbesitzer dahier, mit M. A. Karolina Langmayer, bgl. Gewürzmühlbesitzerstochter von hier. — Protestantische Pfarrei. HH. Joh. Ed. Wilh. Reissig, Handlungs-Buchhalter dah., mit Maria Ther. Schüssel, Kaufmannstochter von Fürth. Joh. Glück, Wagnergeselle dahier, mit Sophie Hussel, Bauernstochter von Hohenaltheim. — Pfarrei der Vorstadt Au. Hr. Jos. Schönswetter, Steinmetzgeselle, mit Elisabeth Audere, Zimmermannstochter. — Pfarrei der Vorstadt Giesing. Hr. Andreas Niedermaier, b. Hausbesitzer dahier, mit Maria Eberl, Schmiedstochter von Faistenhaar, Ldg. Aibling.

Begräbnisse, Donnerstag den 5. Februar vom Leichenhause aus:

1 Uhr: Josepha Mack, Pfründnerin v. h. (gest. d. 3., 63 J. a.)

2 Uhr: August Weisbacher, Vorarbeiter v. h. (gest. d. 3., 31 J. a.) — Adelbert Saurich, Badereibesitzers-Kind v. h. (gest. d. 3., 18 T. a.) — Anna Niedermaier, Wäscherin v. h. (gest. d. 3., 39 J. a.) — Anna Schmidt, Advokatenswittwe v. Regensburg (gest. d. 3., 73 J. a.)

2½ Uhr: Maria Schott, Taglöhners-Wittwe v. h. (gest. d. 3., 40 J. a.) — Anna Antretter, Zimmermanns Tochter v. h. (gest. d. 3., 43 J. a.)

3 Uhr: Georg Pessold, Kellner v. h. (gest. d. 3., 22 J. a.) — Rosalie Hofer, kgl. Professors-Gattin v. h. (gest. d. 3., 32 J. a.)

3½ Uhr: Maria Wiedenmann, Gasthofbesitzers-Kind v. h. (gest. d. 3., 1 J. 2 M. a.)

4 Uhr: Maria Freiin von Frays, k. Kammerjunker- u. Oberlieutenants-Kind v. h. (gest. d. 3., 8 M. a.)

Trauer-Gottesdienste am Freitag.

St. Peterspfarrkirche: Vormitt. 9 Uhr für Joseph Kirschenhofer, k. Ministerial-Sekretär.

Heil. Geistpfarrkirche: Vormitt. 9 Uhr für Michael König, ehem. Stadtgärtner v. h.

St. Ludwigspfarrkirche: Vormitt 9 Uhr für Rosalie Hofer, k. Professors-Gattin v. h.

St. Bonifaziuspfarrkirche: Früh 8 U. für Aug. Weisbacher, Vorarbeiter im k. Erziehungs-Institute für krüppelhafte Knaben.

Bei Georg Franz in München, Perusagasse No. 4, ist erschienen und zu haben:

Das Bier-Sudwesen in den sieben älteren Kreisen des Königreichs Bayern, dargestellt in den gegenwärtig geltenden Gesetzen und Verordnungen. Für Polizei-Beamte, Gerichts-Aerzte, Advokaten, Bräuer, Wirthe und das biertrinkende Publikum. gr. 8. broch. 9 kr.

Ausstellung der Azteken.

Immerwährend größerer Beifall!

Bewunderungswürdige Anregung, dichtgedrängtes Haus bei Tag- u. Nachtvorstellungen, erstaunliche und ergötzliche Scenen.

Preise-Ermäßigung zur Hälfte!

Preise: II. Platz: **30** kr. — I. Platz: **1** fl. Kinder bezahlen die Hälfte.

Noch acht Tage Verlängerung — unwiderruflich die letzte.

Der außerordentliche Besuch der Allerhöchsten und höchsten Herrschaften, des hohen Adels, der Geistlichkeit, Gelehrten ꝛc. ꝛc., diese kleinen Taschenexemplare der Menschheit zu sehen, und dem allgemeinen Wunsche der Bewohner Münchens nachzukommen hat sich Herr **Morris** entschlossen, noch 8 Tage länger hier zu bleiben und zwar von Freitag den 30 Januar bis zum 6 Februar unwiderruflich.

Drei Vorstellungen an jedem Tage!

Die 1ste von 11—12 Uhr, die 2te von 2—3 Uhr die 3te Abends von 6—7½ Uhr.

Man liest in den Neuesten Nachrichten vom 28 Januar Folgendes: „Höherer Anordnung zufolge wurde gestern durch den kgl. Gerichts- und Polizei-Arzt Hrn. Dr. Frank eine genaue und umständliche Untersuchung der beiden s. g. Azteken vorgenommen und ein befriedigendes Ergebniß erhoben."

Da die Beschreibung dieser kleinen Wesen weder durch die Feder, noch durch den Pinsel gegeben werden kann, wie Alle bezeugen können, welche dieselben gesehen haben, so möge die Andeutung genügen, daß alle die verschiedenen Tausende von Wunderbarkeiten, welche man schon gesehen hat, mit diesen nicht zu vergleichen sind, überhaupt mit allem Menschlichen, was noch je vorgekommen, in keine Parallele gezogen werden kann. Und dennoch sind sie so graziös, wie Ihre Majestät die Königin auszusprechen geruhten, so unterhaltend, überhaupt solche lustige kleine Wesen, daß es gar nicht möglich ist, sich eine Idee darüber zu machen, ob sie wohl dem Menschen- oder dem Feenreiche angehören.

Alle Urtheile, die des Publikums wie der Presse stimmen darin überein, daß hier noch nichts Aehnliches gesehen wurde, Alles ist voll Erstaunen u. Bewunderung über eine solche Ausstellung und jeder der sie nicht gesehen hat und die Gelegenheit dazu versäumt, wird es bitter bereuen. Das können Sie glauben!

Circus Belling im Glas-Palast.

Heute große Vorstellung

ausgeführt von der ganzen Gesellschaft.

Anfang 7 Uhr.

Bei **Georg Franz** in München, Perusagasse No. 4, ist erschienen und zu haben:

Das Steuerwesen im Königreich Bayern

nach den geltenden Gesetzen, Verordnungen, Erläuterungs-Rescripten nebst Anmerkungen und Citaten. I. Bändchen 16°.

1. Lieferung: **Grundsteuer. 15 kr.**
2. „ **Haussteuer, Steuer-Nachlässe, Verbrauchssteuern, auch Malzaufschlag. 18 kr.**
3. „ **Einkommen- und Kapitalrentensteuer. 24 kr.**
4. „ **Gewerbesteuergesetz und Vollzugs-Erläuterungen. 36 kr.**

Bei **Georg Franz** in München, Perusagasse No. 4, ist zu haben.

Adreßbuch von München für das Jahr 1857

im Auftrage der kgl. Polizei-Direktion München aus amtlichen Quellen bearbeitet von M. Stebert Geb. 1 fl. 12 kr.

Digitized by Google

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Rothschild, Frhr. v., mit Dienerschaft, Ohlenschlager, Dr., Adv. u. Barrentrapp, Kfm. v. Frankfurt.
Sabouroff, Legations-Sekretär v. St. Petersburg.
Neuffer, Kfm. v. Regensburg.
Klein, v., Ober-Baurath v. Stuttgart.
Korn mit Gattin, Offizier v. Schlesien.

Hotel Maulick.

Gerbel, Kfm. v. Frankfurt.
Lohkampf, Kfm. v. Cöln.
Winter, Gastw. v. Nürnberg.
Schubert, Kfm. v. Cöln.

Blaue Traube.

Walder, Fabrik. v. Augsburg.
Wemandy, Part. v. Dampremy.
Lengenfelder, k. württemberg. Hofrath u. gräfl. Pückler'scher Administrator v. Burgfarnbach.
Dietz, Kfm. v. Nürnberg.
Klingenbeil, Kfm. v. Frankfurt.
Apel, Priv. v. Burgfarnbach.

Goldenes Kreuz.

Fink, Kfm. v. Augsburg.
Müller, Kfm. v. Remscheid.
Haberland, Kfm. v. Leipzig.
Müller, Kfm. v. Frankfurt.
Krauß, Kfm. v. Wiesenbrunn.

Hotel garni (Leinfelder).

Sturz, Ingen. v. Augsburg.
Koch, Kfm. v. Frankfurt.
Ortner, Gastw. v. Kinnburg.
Meyer, Benefiziat v. Notzing.
Steinlein, Kfm. v. Nürnberg.
Kohn, Kfm. v. Margenstockheim.

Hotel garni (Marienbad).

Barkant, Regier.-Rath v. Nürnberg.
Weber mit Gattin, Part. v. London.
Schreyer, v., Gutsbes. v. Westphalen.
Kleinmuth, Priv. v. Bern.

Stachus.

Gottberg, Bar. v., mit Gattin, Gutsbes. v. Starnberg.
Rey, vormal. Postverw. v. Schwabach.
Elkam, Kfm. v. Münchsroth.
Steltmann, Verwalter v. Pöttmes.
Levinger, Kfm. v. Steppach.
Neuburger, Kfm. v. Deggingen.
Schneyer, Agent v. Kempten.
Grünwald, Ger.-Dien.-Gehilfe v. Edenkoben.
Kramer, Privatiere v. Kirchheim.
Gammel, Oek. v. Lechhausen.

Augsburgerhof.

Semmelbauer, Conditor v. Babenhausen

Oberpollinger.

Böhm, Glasfabrik. v. Ernstthal.
Lehmert, Kfm. v. Triest.
Huber, Commis v. Salzburg.
Süßkind, Frhr. v., v. Augsburg.
Augustin, Priv. v. Augsburg.
Brader, Benefiziat v. Zusmarshausen.
Greiner, Part. v. Freiburg.
Pfeffer, Stud. v. Freiburg.
Schick, Pfarrer v. Kemoden.
Raspe, Kfm. v. Kronenberg.
Wüster, Kfm. v. Kronenberg.
Gabler, Pharmazeut v. Würzburg.
Klitzing, Polytechn. v. Carlsruhe.
Haag, Eisenhdlr. v. Landsberg.
Huber, Frau, v. Landsberg.
Henle, Mechan. v. Türkheim.
Brutbart, Maler v. Berlin.
Wegelin, Photograph v. Augsburg.
Müller, Militär v. Ansbach.
Müller, Posthalter v. Schwabach.
Weil, Kfm. v. Oberdorf.
Brestel, Kfm. v. Augsburg.

Bamberger Hof.

Nerz, Fr. u. Troben, Advokat von Dinkelsbühl.
Löbl, Kfm v. Stuttgart.
Wilbacher, Kfm. v. Bamberg.
Geiger, Dr., prakt. Arzt v. Leipzig.

Goldener Stern.

Erlanger, Kfm. v. Ulm.
Kaff, Fabrik. v. Jebenhausen.
Bermüller m. Gattin, Gutsbes. v. Waltenburg.
Wellenhofer, Köchin v. Ellerberg.

Krone.

Wendt, Photograph v. Rosow.
Römer, Kammeralprakt. v. Aub.
Buffa u. Rippa, Hdlsl. v. Pieve-Jesine.
Sohn, Kellner v. Ingolstadt.
Sedlmair, Kirschnerm. v. Weilheim.
Hlubary, Gutsbes. v. Trentschin.
Palm, Kfm. v. Sommerhausen.
Klöbsen, Fabrik. v. Marienwerder.
Rosengant, Kfm. v. Blaubeuern.
Zeller, Kfm. v. Geislingen.
Mizzio, Kunstmaler v. Florenz.

Goldener Storch

Vilee, Wagnerm. v. Neuulm.
Lipp mit Tochter, Posth.-Wittwe v. Wolnzach.

Gold. Sonne (Bögner.)

Bagal, Commis v. Türkheim.
Geiger, Oek.-Sohn v. Reisach.
Pfeiffer, Schäfflerm. v. Isen.
Bothschafter, Oberaufseher v. Kreuth.

Kleiner Löwengarten.

Helfring, Scribent v. Ingolstadt.
Soyer, Steinhauer v. Sonthofen.
Klieber, Chirurg.-Tochter v. Eschenbach.
Schwaiger, Hdlsm. v. Jüngen.
Söllner, Hdlsm. v. Heinsfurt.
Ruck, Hdlsm. v. Schopfloch.

Gasthaus zur Eisenbahn.

Schneider, Holzh. v. Ueberacker.
Müller, Conducteur v. Bamberg.

Meirner, Priv. v. Augsburg.
Seidl, Oek.-Tochter v. Jonenfeld.
Tiberius, Gärtner v. Niederpöcking.
Riesl, Knecht v. Altershausen.
Hemmerti, Kfm. v. Augsburg.
Schiffmacher, Fabrik. v. Augsburg.

Gasthaus zum Franziskaner.

Ponhart, Maler v. Deggingen.
Meyer, Tüncherm. v. Deggingen.
Hell, Doktors-Gattin v. Traunstein.
Bonbach, Baumstr. v. Schrobenhausen.
Söllner, Schiffer v. Lindau.

Sehenswürdigkeiten. (Donnerstag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit **Ruhmeshalle**: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr. Sendlingergasse No. 65/2. (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek: Heute geschlossen.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Lese-Saal von 8—1 Uhr geöffnet; Ausleih-Dienst. von 9—1 Uhr; Fremden-Besuch (Besichtigung der Cimelien) von 10—1 Uhr.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Hofkirche. 3) St. Michaels-Hofkirche. 4) Theatinerkirche. 5) Ludwigskirche. 6) Frauenkirche. 7) St. Peterskirche. 8) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms) im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek: Von 9—2 Uhr dem Besuche offen.
In derselben heute auch die Porzelanmalereisammlung von 9—12 Uhr.

Pinakothek (Bärenstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien.**

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen gezeigt. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U. gegen Eintrittskarten die beim kgl. Obertapezierer zu erholen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odysseus-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium**, Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. Wagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, I. Cons. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung**, Cons. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Cons. Prof. Streber, der zwischen 10—12 Uhr Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Brasilianisch-ethnographische Sammlung.** — Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren, in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

☞ Nähere Angaben u. Explikationen dieser Sehenswürdigkeiten findet der Fremde in dem Werkchen: „Acht Tage in München" für Reisende jeden Standes, 16° 48 kr. und über die Lokalitäten gibt ihm Aufschluß der „Plan der Haupt- u. Residenzstadt München" mit den Special-Plänen der Pinakotheken, der Glyptothek, der vereinigten Sammlung und der wissenschaftlichen Sammlungen ꝛc. 16° 48 kr., beide bei C. Franz in München, Perusagasse No. 4 erschienen u. zu haben.

K. Eisenbahnen.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung abgezählt hinzulegen, das Wechseln aber zu vermeiden.

Eisenbahn-Fahrt nach Augsburg.

Erster Zug: 5 U. Morg. Eilzug mit Personenbeförderung I. u. II. Classe.

Zweiter Zug: 6 U. Morg. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.

Dritter Zug: 11 U. Vorm. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.

Vierter Zug: 2 U. 15 Min. Nachm. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.

Fünfter Zug: 5 U. Ab. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.

Ankunft der Züge in München.

Erster Zug: 9 U. 15 Min. Vorm. Güterzug.

Zweiter Zug: 1 U. 25 Min. Nachm. Güterzug.

Dritter Zug: 3 U. 40 Min. Nachm. Postzug.

Vierter Zug: 8 U. 25 M. Nachts Güterzug.

Fünfter Zug: 9 U. 40 Min. Nachts Eilzug.

Eisenbahn-Fahrt nach Starnberg.

(Ueber Pasing, Planegg ꝛc.)

Abfahrt in München:	Ankunft in Starnberg:
7 U. — Min. früh.	8 U. — Min. früh.
2 U. — Min. Nachm.	3 U. — Min. Nachm.
Abfahrt in Starnberg:	**Ankunft in München:**
8 U. 30 Min. früh	9 U. 30 Min. früh.
5 U. — Min. Abends	6 U. — Min. Abends.

Preise: I. Cl. 1 fl. 3 kr. II. Cl. 42 kr. III. Cl. 27 kr.
Preise für Tour- u. Retour-Billete: 1 fl. 48. 1 fl. 12 u. 48 kr.

Fiaker und Droschken.

Stand	Fiaker. Personen-Taxe für 1 u. 2	Fiaker. Personen-Taxe für 3 u. 4	Droschken. Zeitdauer.	Droschken. Taxe 1 u. 2 Pers.
	fl. kr.	fl. kr.		fl. kr.
1	— 18	— 24		
2	— 36	— 48	¼ St.	— 12
3	— 48	1 —	⅓ St.	— 24
4	1 —	1 12		
5	1 12	1 24	1 St.	— 42
6	1 24	1 36		
7	1 36	1 48	1½ St.	1 —
8	1 48	2 —		
9	2 —	2 12	2 St.	1 18
10	2 12	2 24		
11	2 24	2 36	2½ St.	1 30
12	2 36	2 48	3 St.	1 48

Standplätze.

1) Am alten Schrannenplatz, nächst der Hauptwache.
2) am Max-Joseph-Platz, in der Nähe des Hoftheaters.
3) am Hofgarten, vor dem Café „Tambosi“ und am Odeons-Platze;
4) am Tulplatze, nächst der Herzog-Marburg;
5) vor dem Karlsthor;
6) vor dem Sendlingerthor;
7) bei der Mariahilfkirche (Au).

NB. In jedem Wagen befindet sich ein ausführlicher Tarif, der in zweifelhaften Fällen über Forderung u. Leistung näheren Aufschluß gibt.

Stellwagen. Freitag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt.	Einsteigort.
Erding	—	48	2 U. Nm.	Niedermayer.
Freising	—	48	5 U. Abd.	Bögner, Thal.
Ingolstadt	2	—	5 U. Abd.	Ostermeier.
Landshut	1	30	½6 U. fr.	Golden. Lamm.
Nymphenburg			8 U. fr.	Krone
	—	9	2 U. Nm.	am
			7 U. Abd.	Carlsplatz.
„	—	9	½2 U. Nm	Obenthum.
Regensburg	2	24		
ab. Pfaffenhofen	1	12	½6 U. fr.	Golden. Lamm.
a. Geisenfeld	1	36		
Rosenheim*)	1	36	8 U. früh	Stangl, Thal.
und Traunstein	1	36	10 U. fr.	Bögner, Thal.
„	1	36	6 U. Abds.	Ammerthalerh.
Straubing	2	24	6 U. früh	Café Scheitl.
Wolfratshausn.	—	36	7 U. früh	Café Urban.
ab. Ebenhausen	—	30	3 U. Nm.	Ostermayer.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.

Börsenberichte.

Frankfurt a/M. 4. Febr. Oester. National-Anlehen 82¾; Oesterr. 5proc. Metall. 80⅜; 4½ proc. 71⅛; Bankaktien 1186; Oesterreich. Lotterie-Anl.-Loose von 1854 105¾; Ludwigshafen-Verbacher Eisenbahn-Aktien 147¾; Bayer. Ostbahn-Aktien 99⅞; Bayer. 4½proc. Obligationen 101⅛. Wechselcourse: Paris 93⅛; London 117⅜; Wien 113¾.

Wien, 4. Febr. Oesterreich. 5proc. National-Anl. 86⅛; 5proc. Metall. 84⅜; 4½proc. Metall. 74¾; Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1839 138; österr. Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1854 111⅛; Bankaktien 1030; Lombard.-Venetian. 5proc. Anleihe — —; österr. Credit-Mobil.-Aktien 287¾; Donau-Dampfschifffahrts-Aktien 574; österr. Staatsbahn-Aktien —; österr. Bank-Inter.-Aktien —; Nordb.-Aktien 2262½; Wechsel-Course: Augsburg uso 104¾; London 10.10½.

Paris, 3. Febr. 4½proc. 94.50; 3proc. 68.10.

London, 3. Febr. 3proc. Consols 93⅛.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurter-Cours.

	Anzubringen.			Zu haben.		
Neue Louisd'or	fl.	10	42	fr. fl.	10	45 fr.
Dänische, Hannov. u.	„	9	38	„ „	9	40 „
Preuß. Friedrichsd'or	„	9	55	„ „	9	56 „
Holl. 10 fl.-Stücke	„	9	43	„ „	9	45 „
Rand-Dukaten	„	5	31	„ „	5	33 „
Napol.-d'or (20 Fr.-St.)	„	9	19	„ „	9	21 „
Engl. Sovereignsd'or	„	11	38	„ „	11	42 „
Fünffrancsthaler	„	2	20	„ „	2	20¼ „
1 Preuß.-Thaler	„	1	45	„ „	1	45 „
„ schein	„	1	45	„ „	1	45¼ „
Verschied. Cassenanweis.	„	1	43	„ „	1	43⅛ „

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 37. Freitag, 6. Februar 1857. (Dorothea.) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- u. National-Theater.

[23. Vorstellung im Abonnement.]

Zopf und Schwert.

Historisches Lustspiel in fünf Aufzügen von Carl Gutzkow.

Personen.

Friedrich Wilhelm I., König von Preußen, Vater Friedrichs des Großen	Herr Jost.
Die Königin, seine Gemahlin	Frl. Denker.
Prinzessin Wilhelmine, ihre Tochter	Frl. Jahn.
Der Erbprinz von Bayreuth	Herr Dahn.
Von Krumkow	Herr Keller.
Graf Schwerin — Räthe und Vertraute des Königs	Herr Rolandt.
Graf Wartensleben	Herr Obermayer.
Graf Seckendorf, kaiserlicher Gesandter	Herr Lang.
Ritter Hotham, großbritannischer Gesandter	Herr Christen.
Frau von Vieregg — Damen der Königin	Frl. Seebach.
Frau von Holzendorf — Damen der Königin	Frl. Söltl.
Fräulein von Sonnsfeld, Dame der Prinzessin	Frau Dahn-Hausmann.
Eversmann, Kammerdiener des Königs	Herr Sigl.
Kamke, Kammerdiener der Königin	Herr Eisenck.
Eckhof, ein Grenadier	Herr Büttgen.
Ein Lakai des Königs	Herr L. Schmid.

Generale. Offiziere. Hofdamen. Die Mitglieder der Tabaksgesellschaft. Grenadiere. Lakaien.

Ort der Handlung: Das königliche Schloß. Zeit 1732.

Preise der Plätze: Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parketsitz 1 fl. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. Die Logen sind sämmtlich abonnirt. [1]

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr, Anfang halb 7 Uhr, Ende nach 9 Uhr.

Unpäßlich: Frl. Seehofer, Frau Maximilien. Beurlaubt: Herr Richter.

Oeffentliche Vergnügungen.

Englisches Caffehaus (Dultplatz): Produktion der Musikgesellschaft „à la Gungl". Anfang ½8 Uhr.

Ober-Pollinger (Neuhausergasse): Produktion des Orchesters „Die Münchener". Anfang ½8 Uhr.

Café Schafroth (Dienersgasse): Musikalische Produktion mit Gesang der Geschwister Blechschmidt aus Böhmen. Anfang ½8 Uhr.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor Ml. Schweiger.

Zum Benefiz des Schauspielers Hermann Dor.

Zum Erstenmale.

Die neue Preziosa, oder: Der Seiltänzer aus Liebe.

Posse mit Gesang und Tanz in drei Abtheilungen von F. Hopp. Musik von Müller.

1. Abtheilung: Die unterbrochene Produktion, oder: Der aus Liebe geopferte Zahn. 2. Abth.: Die beiden Findlinge, oder: Der verhängnißvolle Koffer. 3. Abth.: Der neue Bajazzo, oder: Die wiedergefundene Tochter.

Sebastian Stieglitz, unter dem Namen Chardonneret, Tausendkünstler	Herm. Dor.	Veigerl, Tabakkrämer	Hr. Werner.
Zephirine, seine Pflegetochter	Frl. H. Vesmeier.	Trumpf, Kartenmaler	Hr. Helmstätt.
Malvida, eine amerikanische Wilde	Frl. Karg.	Jakob, Hausknecht	Hr. Köller.
Zögerl, Bajazzo	Hr. Kohrs.	Stangelbrunner, Wirth	Hr. Seeberg.
Wiedehopf, Seiltänzer	Hr. Eisenmann.	Franz, Kellner	Hr. Schweißgut.
Drehhals, Kapellmeister	Hr. Weber.	Eine Obstlerin	Fr. Schneider K.
Hr. v. Rankowitz, Gutsbes.	Hr. Fehr.	Ein Rettigweib	Frau Werner.
Ewald, sein Sohn	Hr. Buchwald.	Erster Polizeidiener	Hr. Gerhard.
Prokob, sein Diener	Hr. Preis.	Zweiter Polizeidiener	Hr. Pasch.
Frau Schnattermann, Gastwirthin	Frl. Schwab.	Holmberg, Kaufmann	Hr. Christ.
		Josephine, seine Gattin	Frau Fehr.
		Hr. v. Schmerling, Gutsbes.	Hr. A. Mayer.
		Magister Haselmann	Hr. Weber.
		Regine, seine Tochter	Frl. Göschl.

Gäste, Dienerschaft, Landleute, Musikanten, Verkäufer, Schacherjuden, Volk.

Die erste Abtheilung spielt in Maisan, vier Posten von Wien, die zweite in Neu-Lerchenfeld, die dritte in Rodau.

Vorkommende Tänze: Shawl-Tanz, ausgeführt von Fräulein Hedwig Vesmeier. Galopp, Pas de deux, ausgeführt von Anna Berger u. Frln. Dorfinger. Seiltanz, ausgeführt von Herrn Kohrs.

Zu dieser Vorstellung ladet höflichst ein Hermann Dor.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Galerieſperrſitz 24 kr. Galerie 18 kr., Parterreſperrſitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Oeffentliche Sitzung des obersten Gerichtshofes. Freitag den 6. Februar. Vorm. 8 ½ Uhr Verhandl. über die Nichtigkeitsbeschwerden: 1) der Vikt. Schöner, von Schlipsheim, in der Untersuchung gegen dieselbe wegen Hilfeleistung zu einem Diebstahle; 2) der Augusta Dorff, Kriegs-Ministerial-Sekretärs-Wittwe zu München, in der Untersuchung gegen dieselbe wegen Betrugs; 3) der Walburga Sailer, Dienstmagd von Blindheim, in der Untersuchung wider sie, wegen Meineids ꝛc.

Oeffentl. Schwurgerichts-Sitzung für Oberbayern. Freitag, 6. Februar. Verhandlung gegen Joseph Maier, Floßknecht von Tölz, wegen Raubes.

Oeffentliche Magistratssitzung Vormittags 10 Uhr im Rathhause.

Digitized by Google

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Zum Benefiz des Musikdirektors August Prummer
unter Mitwirkung der vorzüglichsten Mitglieder des Musik-Corps vom k. 2. Infanterie-Regiment
unter Leitung des Musikmeisters Baier.

Musikpiecen bei der Nachmittags-Vorstellung: 1) Der Kapellmeister von Venedig, Potpourri-Ouverture von Kapellmeister Lindpaintner. 2) Entre-Akt zum 2. Akt: Kadi-Quadrille von Strauß. 3) Entre-Akt zum 3. Akt: Die guten alten Zeiten, Walzer von Strauß.
Musikpiecen der Abendvorstellung: 1) Der Kapellmeister von Venedig, Potpourri-Ouverture von Kapellmeister Lindpaintner. 2) Entre-Akt zum 2. Akt: Festmarsch aus „Tanhäuser" von R. Wagner. 3) Entre-Akt zum 3. Akt: Die Libellen, Walzer von Strauß.

Bonifazius, der dumme Gärtner, oder: Adam und Eva.

Posse in drei Akten von Direktor Karl.

Adam v. Nordstetten, pens. Major	Hr. Langendorf.	Eva	Frau Schweiger.
Adolf, sein Neffe, Lieutenant eines aufgelöst. Freicorps	Hr. Herbst.	Barthel, des Majors Diener, vormals Unteroffizier	Hr. Kochansky.
Rosalie, seine Nichte	Frl. Feker.	Bonifazius Zitternadl, des Majors Gärtner	J. Schweiger.
Lisette, deren Stubenmädchen	Frl. Berg.	Anton, Bedienter	Hr. Böhmert.
Baron Eschen	Hr. Himmel.	Jakob, Kutscher	Hr. Köstner.

Zu dieser Vorstellung ladet höflichst ein August Prummer.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nebel-Gallerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist aufgehoben.

Ein- und Ausschreiben der **weiblichen Dienstboten** beim **Zielwechsel.**
Polizei-Büreau No. 48|1 von 8—11 und 2—5 Uhr. Freitag den 6. Februar.

Für's Graggenauer-Viertel.

Altenhofgasse, Burggasse, Dienersgasse, Falkenthurmgasse, Gruftgasse, Hofgartenstraße, Hofgraben, Landschafrsgasse, Marstallplatz, Marstallstraße, Max-Josephs-Platz, Perusagasse, Pfistergasse, Preisinggasse, Residenzstraße, Salpeterstraße, Schrammergasse, Zeughausplatz.

Die betr. Dienstboten haben persönlich zu erscheinen, Dienstbuch, Krankenhauskarte und Anzeigeschein mitzubringen, welch letzterer Namen, Stand u. Wohnung der Dienstherrschaft, den Vor- und Zunamen, sowie den Geburtsort des ein- oder austretenden Dienstboten enthalten muß. Das gefertigte Dienstbuch kann dann einige Tage später in der Wohnung des kgl. Bezirkskommissärs, Dienersgasse No. 13|2 rechts wieder abgeholt werden.

Begräbnisse, Freitag den 6. Februar vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Genovefa Wittmann, Sägknechts-Tochter v. h. (gest. d. 4., 30 J. a.) — Franziska Häfele, Schmidmeisters-Tochter v. h. (gest. d. 4., 38 J. a.) — Barbara Schmid, Advokatens-Wittwe v. Augsburg (gest. d. 4., 72 J. a.) — Max Aristan, Schuhmacher-Geselle v. h. (gest. d. 4., 45 J. a.) — Franz Paul Lachner, Sesselträger von Pletting Ger. Deggendorf gest. d. 4., 40 J. a.) — Hilarius Scholz, Soldat vom königl. 1. Infanterie-Regiment v. h. (gest. d. 4., 29 J. a.)

Trauer-Gottesdienste am Samstag.

St. Petrspfarrkirche: Vorm 9 Uhr für Rosa v. Kienle, Mauthinspektors-Tochter von hier.

Ausstellung der Azteken.

Immerwährend größerer Beifall!

Bewunderungswürdige Anregung, dichtgedrängtes Haus bei Tag- u. Nachtvorstellungen, erstaunliche und ergötzliche Scenen.

Preise-Ermäßigung zur Hälfte!

Preise: II. Platz: **30 kr.** — I. Platz: **1 fl.** Kinder bezahlen die Hälfte.

Noch acht Tage Verlängerung — unwiderruflich die letzte.

Der außerordentliche Besuch der Allerhöchsten und höchsten Herrschaften, des hohen Adels, der Geistlichkeit, Gelehrten ꝛc. ꝛc., diese kleinen Taschenexemplare der Menschheit zu sehen, und dem allgemeinen Wunsche der Bewohner Münchens nachzukommen hat sich Herr **Morris** entschlossen, noch 8 Tage länger hier zu bleiben und zwar von Freitag den 30 Januar bis zum **6 Februar unwiderruflich.**

Drei Vorstellungen an jedem Tage!

Die 1ste von 11—12 Uhr, die 2te von 2—3 Uhr die 3te Abends von 6—7½ Uhr.

Man liest in den Neuesten Nachrichten vom 28 Januar Folgendes: „Höherer Anordnung zufolge wurde gestern durch den kgl. Gerichts- und Polizei-Arzt Hrn Dr. Frank eine genaue und umständliche Untersuchung der beiden s. g. Azteken vorgenommen und ein befriedigendes Ergebniß erhoben."

Da die Beschreibung dieser kleinen Wesen weder durch die Feder, noch durch den Pinsel gegeben werden kann, wie Alle bezeugen können, welche dieselben gesehen haben, so möge die Andeutung genügen, daß alle die verschiedenen Tausende von Wunderbarkeiten, welche man schon gesehen hat, mit diesen nicht zu vergleichen sind, überhaupt mit allem Menschlichen, was noch je vorgekommen, in keine Parallele gezogen werden kann. Und dennoch sind sie so graziös, wie Ihre Majestät die Königin auszusprechen geruhten, so unterhaltend, überhaupt solche lustige kleine Wesen, daß es gar nicht möglich ist, sich eine Idee darüber zu machen, ob sie wohl dem Menschen- oder dem Feenreiche angehören.

Alle Urtheile, die des Publikums wie der Presse stimmen darin überein, daß hier noch nichts Aehnliches gesehen wurde, Alles ist voll Erstaunen u. Bewunderung über eine solche Ausstellung und jeder der sie nicht gesehen hat und die Gelegenheit dazu versäumt, wird es bitter bereuen. Das können Sie glauben!

Circus Belling im Glas-Palast.

heute große Vorstellung

ausgeführt von der ganzen Gesellschaft.

Anfang 7 Uhr.

Bei **Georg Franz** in München, Perusagasse No. 4, ist zu haben.

Adreßbuch von München für das Jahr 1857

im Auftrage der kgl. Polizei-Direktion München aus amtlichen Quellen bearbeitet von M. Siebert Geh. 1 fl. 12 kr.

Bei **Georg Franz** in München, Perusagasse No. 4, ist erschienen und zu haben:

Gesetze, Verordnungen, Entschließungen, Ausschreiben & Erkenntnisse über das

Jagdwesen

in Bayern diesseits des Rheins.

Nebst einer Uebersicht der Jagdverhältnisse seit 1848, einem Sachregister und einer Sammlung der gebräuchlichsten Redensarten in der **Jägersprache.**

16. 17 Bogen. Preis 1 fl. 12 kr.

Die Brauchbarkeit und Nützlichkeit dieser, durch Erläuterungen, Anmerkungen, Hinweisungen und Register in sich gut verbundenen Zusammenstellung wird Jeden, der in einem amtlichen Wirkungskreise oder als Private bei der Jagd betheiligt ist, befriedigen.

Digitized by Google

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Nowotny, Ingen. v. Leipzig.
Herder, Dr. v. Freiburg.
Müller, Kfm. v. Nürnberg.
Stein, Kfm v. Frankfurt.
Weinmann, Kfm. v. Mannheim.
Bernard, Graf, v. Breslau.

Goldener Hirsch.

Schmidt, Priv. v. Augsburg.

Hotel Maulick.

Winsch, Kfm. v. Mannheim.
Bertelsmann, Kfm. v. Cöln.
Tressel, Kfm. v. Hamburg.
Chapuis, Kfm v. Kempten.
Rist, Banq. v. Kempten.

Blaue Traube.

Jung, Kfm. v. Stuttgart.

Goldenes Kreuz.

Magus, Courier v. Türkheim.
Bemmann, Kfm. v. Zwickau.
Benkendorf, Kfm. v. Leipzig.
Ullmann, Kfm. v. Frankfurt.
Knecht, Kfm. v. Eberbach.

Hotel garni (Leinfelder).

Walbier, Inspektor v. Ansbach.
Held, Kfm. v. Regensburg.
Guldmann, Kfm. v. Wassertrüdingen.

Hotel garni (Marienbad).

Tiemann mit Familie, Obergerichts-Assessor v. Berlin.
Biel, Bar., Part. v. Mecklenburg.
Duroche, Negot. v. Brüssel.

Stachus.

Uhlmann, Gebr., Hdlsl. v. Osterberg.
Blank, Fabrik. v. Günzburg.

Augsburgerhof.

Stabel, Kfm. v. Eichstätt.
Krotovilde, Künstler v. Prag.
Feldenheimer, Pferdeh. v. Hengstfeld.

Obervollmer.

Thum, Pfarrer v. Friedland.
Schober, Kfm. v. Olden.
Meßmer, Weinh. v. Stuttgart.
Baubach, Priv. v Bamberg.
Weinbauer, Baumstr. v. Neustadt.
Armbruster, Bräuer v. Neustadt.
Kayser, Banquier v. Eßlingen.
Bader, Bürgers-Tochter v. Landsberg.
Kaufmann, Rothgärber v. Ulm.
Tiz, Gastw. v. Nordamerika.
Geiger, Schiffer v. Aschaffenburg.
Bötsch. Cooper. v. Schweinfurt.
Mahler, Kfm. v. Wonfurt.
Baumgartner, Priv. v. Landsberg.
Rouiller, Frl. v. Yverdon
Ortlieb, Tischler v. Nymphenburg.
Gallemeir, Conducteur v. Augsburg.

Goldener Bär.

Wirth, Maler v. Augsburg.
Steinle, v., Oberstlieut. v. Augsburg.
Hoffmann, Kfm. v. Wundsiedel.

Bamberger Hof.

Trautmann, Prakt. v. Schongau.
Hofmann, Cooper. v. Indersdorf.
Schlegel, Fabrik. v. Mainz.
Walter, Kfm. v. Bamberg.
Habereiter, Ornatschneider v. Ichenhausen.
Hauser, Kfm. v. Mannheim.
Haas, Dr., Advokat v. Berlin.
Mienemann, Hdlsm. v. Beilngries.
Krafft, Gastw. v. Mainz.

Goldener Stern.

Koch, Anna, v. Freising.
Steger, Maria, v. Passau.
Ley, Kfm. v. Vörde.
Moser, Oek. v. Eresried.
Paulus, Hopfenh. v. Böhmen.

Gold. Sonne (Böqner.)

Reschauer, Priv.-Tochter v. Altötting.
Riggl, Wirthssohn v. Kirchdorf.
Enzsperger, Maurermeisters-Gattin von Möhrenmosen.
Thille, Missionär v. Philadelphia.
Weissacher, Hdlsm. v. Flintsbach.

Kleiner Löwengarten.

Bader, Schneiderm. v. Ahling.
Frank, Oek. v. Türkheim.
Rist, Oek. v. Wengen.

Sehenswürdigkeiten. (Freitag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 21: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit **Ruhmeshalle**: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr, Sendlingergasse No. 65|2 (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek (Briennerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.

Digitized by Google

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.
Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Lese-Saal von 9—1 Uhr geöffnet; Ausleih-Dienst. von 9—4 Uhr; Fremden-Besuch (Besichtigung der Cimelien) von 10—1 Uhr.
Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.
Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms) im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.
Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.
Pinakothek (Barerstraße): Von 9—3 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien**, u. die **Etrurische Vasen**-sammlung v. 10—1 Uhr.
Residenz. Der **Fest-Saalbau** und die **Säle** mit den Freskogemälden der **Nibelungen** werden nur gegen **Eintrittskarten**, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen gezeigt. **Schatzkammer**: Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U. gegen Eintrittskarten die beim kgl. Obertapezierer zu erholen. **Silberkammer**: Anmeldung beim Silberverwahrer. **Reiche Zimmer Karls VII.** oder **Kaiserzimmer**: Anmeldung beim Zimmerwart. Die **Odysseus-Säle** werden den ganzen Tag über gezeigt. **Reiche Kapelle**: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.
Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.
Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.
Sternwarte bei Bogenhausen. Conserv. Hr. Prof. **Lamont.** Nachm. von 1—5 Uhr.
Zeughaus, städtisches (am untern Anger): Früh von 10—12 Uhr. Große Menge alterthümlicher Waffen von historischem Interesse, sowie auch alter Rüstungen ꝛc.

K. Eisenbahnen.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung abgezählt hinzulegen, das Wechseln aber zu vermeiden.

Eisenbahn-Fahrt nach Augsburg.

Erster Zug: 5 U. Morg. Eilzug mit Personenbeförderung I. u. II. Classe.

Zweiter Zug: 6 U. Morg. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.

Dritter Zug: 11 U. Vorm. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.

Vierter Zug: 2 U. 15 Min. Nachm. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.

Fünfter Zug: 5 U. Ab. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.

Fiaker und Droschken.

Stunde	Fiaker: Personen-Taxe für 1 u. 2	Fiaker: Personen-Taxe für 3 u. 4	Droschken: Zeitdauer.	Droschken: Taxe f. 1 u. 2 Pers.
	fl. kr.	fl. kr.		fl. kr.
1	— 18	— 24		
2	— 36	— 48	¼ St.	— 12
3	— 48	1 —		
4	1 —	1 12	½ St.	— 24
5	1 12	1 24		
6	1 24	1 36	1 St.	— 42
7	1 36	1 48		
8	1 48	2 —	1¼ St.	1 —
9	2 —	2 12		
10	2 12	2 24	2 St.	1 18
11	2 24	2 36		
12	2 36	2 48	2½ St.	1 30
			3 St.	1 48

Standplätze.

1) Am alten Schrannenplatz, nächst der Hauptwache.
2) am Max-Joseph-Platz, in der Nähe des Hoftheaters;
3) am Hofgarten, vor dem Café „Tambosi" und am Odeons-Platze;
4) am Dultplatze, nächst der Herzog-Max-burg;
5) vor dem Karlsthor;
6) vor dem Sendlingerthor;
7) beider Mariahilfkirche (Au)

NB. In jedem Wagen befindet sich ein ausführlicher Tarif, der in zweifelhaften Fällen über Forderung u. Leistung näheren Aufschluß gibt.

Börsenberichte.

Frankfurt a/M. 4. Febr. Oester. National-Anlehen 82⅛; Oesterr. 5proc. Metall. 80⅛; 4½ proc. 71; Bankaktien 1178; Oesterreich. Lotterie-Anl.-Loose von 1854 105⅛; Ludwigshafen-Verbacher Eisenbahn-Aktien 148½; Bayer. Ostbahn-Aktien 99¼; Bayer. 4½proc. Obligationen 101⅛. Wechselcourse: Paris 93⅛; London 117⅜; Wien 113⅛.

Wien, 5. Febr. Oesterreich. 5proc. National-Anl. 86¾; 5proc. Metall. 84¼; 4½proc.-Metall. 74½; Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1839 138¼; österr. Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1864 111⅛; Bankaktien 1033; Lombard.-Venetian. 5proc. Anleihe — —; österr. Credit-Mobil.-Aktien 285¾; Donau-Dampfschifffahrts-Aktien 578; österr. Staatsbahn-Aktien —; österr. Bank-Inter.-Aktien —; Nordb.-Aktien 2252½; Wechsel-Course: Augsburg uso 105; London 10.10½.

Paris, 4. Febr. 4½proc. 94 30; 3proc. 68.15.

London, 4. Febr. 3proc. Consols 93⅜.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurter-Cours.

	Ankaufspreis.			Zu haben.		
Neue Louisd'or	fl. 10 42	kr.		fl 10 45	kr.	
Dänische, Hannov. u.)	„ 9 38	„	„	9 40	„	
Preuß. Friedrichsd'or)	„ 9 55	„	„	9 56	„	
Holl. 10 fl.-Stücke	„ 9 43	„	„	9 45	„	
Rand-Dukaten	„ 5 31	„	„	5 33	„	
Napol.-d'or (20 Fr.-St.)	„ 9 19	„	„	9 21	„	
Engl. Sovereignsd'or	„ 11 38	„	„	11 42	„	
Fünffrancsthaler	„ 2 20	„	„	2 20¼	„	
1 Preuß.-Thaler	„ 1 45	„	„	1 45	„	
„ schein	„ 1 45	„	„	1 45¼	„	
Verschied. Cassenanweis.	„ 1 43	„	„	1 43½	„	

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4

Münchener Tages-Anzeiger.

№. 38. Samstag, 7. Februar 1857. (Romuald.) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche **chambres garnies** bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedition: Petuisgasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchliche Feierlichkeiten am I. Sonntag nach Lichtmeß.

I. Metropolitankirche. 5 U. fr. I. Messe, 7 U. Frühamt, 8 U. Predigt von Hrn. Domprediger Nik. Weber, 9 U. Hochamt, 12 U. letzte Messe, 2½ U. Nachm. Christenlehre von Hrn. Domkatech. Andrelang, 3 U. Vesper u. Rosenkranz, 4 U. Herz-Marien-Andacht mit Predigt von Hrn. Brud.-Pred. Christ. Haller.

Allerheil. Hofkirche. 7, 8 u. 9 U. fr. Messe, ½11 U. Predigt von Hrn. Hof-Prediger Dr. Weeber, dann Hochamt, ½12 U. letzte Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Herzog Max-Kapelle. 7 u. 10 U. Messe, ¾11 U. Homilie von Hrn. Hofkaplan Müller, dann Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Theatinerkirche. 6 U. fr. Aussetzung des Allerheiligsten, dann Messe, 9 U. Predigt von Hrn. Stiftspred. Babel, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Michael. 5 U. fr. I. Messe, 8 U. Predigt von Hrn. Westermaier, dann Hochamt, ½11 U. Militärgottesdienst, gehalten von Hrn. Domcooperator Groß.

Bürgerbetsaal. Vollkommener Ablaß, 6 U. fr. Messe mit Rosenkranz, 7, 8 u. 9 U. Messe, 10 U. IV. Hochamt, ½2 U. Nachm. Versammlung u. IV. St. Josephi-Andacht mit Predigt u. Volksgesang.

Karmelitenkirche. 8, 9 u. 10 U. Gymnasialgottesdienste.

Heil. Dreifaltigkeitskirche. 6, 7 u. 8 U. fr. Messe, 10 U. Predigt von Hrn. Caplan Hayd, dann gesungene Messe.

II. St. Peter. 5 U. fr. I. Messe, ½6 U. Rosenkranz, 8 U. Predigt von Hrn. Pfarrprediger Reckenberger, dann Hochamt, 12 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper u. Dreißiger.

Kreuzkirche. 6 U. fr. Messe u. Homilie von Hrn. Benef. Gufler, 7, 8 u. 9 U. Messe, ½4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Stephanskirche. 7 u. 9 U. fr. Messe, 2 U. Nachm. Rosenkranz.

Herzogspitalkirche. ½6—11 U. fr. Messen, ½2 U. Nachm. Convent der ledigen Mannspersonen mit Predigt von Hrn. Präses Georg Mayr, ½5 U. Ab. Rosenkranz.

St. Josephspitalkirche. ½6 u. 7 U. fr. Messe, ½8 U. Homilie von Hrn. geistl. Rath Dr. Hayd, dann gesungene Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Damenstiftskirche. 8 U. fr. Messe für die Lehrjungen, 9 U. Messe für die Gewerbsschüler, 10 U. Stiftsmesse, 11 U. Messe für die Cadetten.

St. Elisabethkirche. ½7, ½8 u. ½9 U. fr. Messe, 3 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Jakobskirche. 5¼ U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann gesungene Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Johann Nepom.-Kirche. ½6 U. fr. Messe, dann Frühlehre, bis 10 U. Messen, ½5 U. Ab. Rosenkranz.

Schmerzhafte Kapelle. 6 U. fr. Messe, dann Predigt, bis 10 U. Messen, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Thekla-Kapelle. 9 U. fr. Messe u. Homilie von Hrn. Benef. Geiß.

St. Vincentiuskapelle. ½6, 7 u. 8 U. früh Messe.

III. St. Annapfarrkirche. ½6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt von Hrn. Pfarrpred. P. Partheniuß Hins, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 2 U. Nachm. Rosenkranz.

IV. St. Ludwig. ½6 U. fr. l. Messe, 6 U. Messe u. Frühlehre, 8 U. Schulamt, ½9 U. Predigt, dann Pfarramt, ½11 U. Universitätsgottesdienst mit Predigt von Hrn. Abt u. Professor Dr. Hanneberg, 3 U. Nachm. Vesper u. Rosenkranz.

V. Heil. Geistkirche. 6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt von Hrn. Pfarrpred. Jos. Weis, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper, ½5 U. Abendandacht.

VI. St. Bonifazius. 5 U. fr. l. Messe, dann Frühlehre, 9 U. Predigt, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper.

VII. Protestantische Pfarrkirche. Um ½9 Uhr Feier des heil. Abendmahles, Herr Pfarrer Feez. Ges.-No. 191. Um 10 Uhr Hauptgottesdienst, Herr Dekan Dr. Meyer. Ges.-No. 373, Vers 1—3, 4—5, 10. Um ½12 Uhr Christenlehre für die Knaben. Um 3 Uhr Nachmittagsgottesdienst, Herr Pfarrer Dr. v. Biarowsky. Ges.-No. 371, Vers 1—4, 7. [Montag um 8 Uhr Morgenandacht, Herr Cand. Stählin. Dienstag um 8 Uhr Frühgottesdienst, Herr Cand. Köberle. Mittwoch und Donnerstag um 8 Uhr Morgenandacht, Herr Candidat Stählin. Freitag um 3 Uhr Nachmittagsgottesdienst, Herr Cand. Hölzel.]

VIII. Auerkirche. 6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper u. Rosenkranz.

IX. Haidhauserkirche. 6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 1 U. Nachm. Christenlehre u. Rosenkranz.

X. Griechische Kirche. 10 U. Vorm. Gottesdienst, geh. von Hrn. Archim. Kallinikos.

XI. Englische Kapelle. 11 U. Vorm. Predigt von Hrn. Clee.

Königl. Hof- u. National-Theater.

[Für heute geschlossen.]

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Pech! dann wieder einmal Pech und alleweil Pech.

Posse mit Gesang in 3 Akten von Berla.

Sebastian Grandig, Schlafhaubenfabrikant u. Gutsbesitzer	Hr. Kochansky.	Peter Ehrsam, Wichsfabrikant, Schwiegervater v. Grandig	Hr. Böhmert.
Stern, sein Compagnon	Hr. Scharpf.	Wawi, sein Weib	Frl. Ehrenstein.
Born, Faktor	Hr. Herbst.	Lisi	Frl. Feler.
Amalie, seine zweite Frau	Frl. Wagner.	Christof — seine Kinder	F. Schweiger.
Gustav Grandig, sein Mündel, Adoptivsohn seines verstorbenen Bruders, angehender Architekt	Hr. Himmel.	Pepi — seine Kinder	A. Fischer.
Wechsler, Lottokollektant	Hr. Reidar.	Andreas — seine Kinder	L. Schweiger.
Rosalinde, seine Schwester, Wittwe	Fr. Martinelli.	Malström, Tourist	Hr. Langendorf.
Arabella Purzel, Näherin	Frl. Rosen.	Ludwig Smith, ein junger Amerikaner	Hr. Blenz.
Stritzel, Bäckermeister	Hr. Korn.	Dürr Schreiber	Hr. Köstner.
		Elias, Grandig's Bedienter	Hr. Martinelli.
		Der Schuldenarrestinspektor	Hr. Berger.
		Gerichtsdiener. Gäste. Volk.	

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nebel-Gallerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Die neue Preziosa, oder: Der Seiltänzer aus Liebe.

Posse mit Gesang und Tanz in drei Abtheilungen von F. Hopp. Musik von Müller.

1. Abtheilung: Die unterbrochene Produktion, oder: Der aus Liebe geopferte Zahn. 2. Abth.: Die beiden Findlinge, oder: Der verhängnißvolle Koffer. 3. Abth.: Der neue Bajazzo, oder: Die wiedergefundene Tochter.

Sebastian Stieglitz, unter dem Namen Chardonneret, Tausendkünstler	Hr. Dor.	Veigerl, Tabakkrämer	Hr. Werner.
Zephirine, seine Pflegetochter	Frl. H. Vesmeier.	Trumpf, Kartenmaler	Hr. Helmstätt.
Malvida, eine amerikanische Wilde	Frl. Karg.	Jakob, Hausknecht	Hr. Köller.
Zögerl, Bajazzo	Hr. Kohrs.	Stahgelbrunner, Wirth	Hr. Seeberg.
Wiedehopf, Seiltänzer	Hr. Eisenmann.	Franz, Kellner	Hr. Schweißgut.
Drehhals, Kapellmeister	Hr. Weber.	Eine Obstlerin	Fr. Schneider X.
Hr. v. Rankowitz, Gutsbes.	Hr. Fehr.	Ein Rettigweib	Frau Werner.
Ewald, sein Sohn	Hr. Buchwald.	Erster Polizeidiener	Hr. Gerhard.
Prokob, sein Diener	Hr. Preis.	Zweiter Polizeidiener	Hr. Pasch.
Frau Schnattermann, Gastwirthin	Frl. Schwab.	Holmberg, Kaufmann	Hr. Christ.
		Josephine, seine Gattin	Frau Fehr.
		Hr. v. Schmerling, Gutsbes.	Hr. A. Mayer.
		Magister Haselmann	Hr. Weber.
		Regine, seine Tochter	Frl. Göschl.

Gäste, Dienerschaft, Landleute, Musikanten, Verkäufer, Schacherjuden, Volk.

Die erste Abtheilung spielt in Maisan, vier Posten von Wien, die zweite in Neu-Lerchenfeld, die dritte in Rodau.

Vorkommende Tänze: Shawl-Tanz, ausgeführt von Fräulein Hedwig Vesmeier. Galopp, Pas de deux, ausgeführt von Anna Berger u. Frln. Dorfinger. Seiltanz, ausgeführt von Herrn Kohrs.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr., Parterresperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Ein- und Ausschreiben der weiblichen Dienstboten beim Zielwechsel.

Polizei-Büreau No. 48|1 von 8—11 und 2—5 Uhr. Samstag den 7. Februar.

Für's Hacken-Viertel.

Althammereck, Brunngasse, Damenstiftsgasse, Eisenmannsgasse, Färbergraben, Fürstenfeldergasse, Glockenstraße, am Graben, Hackergasse, Hadergasse, Herzogspitalgasse, Hofstadt, Hundskugel, Josephspitalgasse, Karlsplatz 10—17, Kaufingergasse 1—18, Kreuzgasse, Neuhausergasse 1—36, Rosengasse, Sattlergasse, Sendlingergasse, Sendlingerthorplatz 10 u. 11, Sonnenstraße 1—13.

Die betr. Dienstboten haben persönlich zu erscheinen, Dienstbuch, Krankenhauskarte und Anzeigeschein mitzubringen, welch letzterer Namen, Stand u. Wohnung der Dienstherrschaft, den Vor- und Zunamen, sowie den Geburtsort des ein- oder austretenden Dienstboten enthalten muß. Das gefertigte Dienstbuch kann dann einige Tage später in der Wohnung des k. Bezirkskommissärs, Neuhausergasse No. 13|2 (Eingang in der Eisenmannsgasse) wieder abgeholt werden.

Oeffentl. Schwurgerichts-Sitzung für Oberbayern. Samstag, 7. Februar. Verhandlung gegen Anna Maria Hiller, Dienstmagd von Brunnen, wegen Versuches des Kindsmordes.

Oeffentliche Vergnügungen.

Ton-Halle: Dritter großer Masken-Ball im schön dekorirten Saale, wobei das Orchester „Die Münchener" die neuesten Tänze zur Aufführung bringen wird. Anfang ½8 Uhr. Entrée für Herren 24 kr. Damen und Charakter-Masken frei.

Paradiesgarten: Erster großer Masken-Ball im schön dekorirten Saale und mit gut besetztem Orchester. Anfang ½8 Uhr. Entrée für Herren 24 kr. Damen und Charakter-Masken frei.

Zum deutschen Haus: Bürger-Ball. Anfang 7 Uhr.

Beim Lodererbräu (am Anger): Ball. Anfang 7 Uhr.

Café Moritz: Musikalische Produktion mit Gesang der Geschwister Blechschmidt aus Böhmen. Anfang ½8 Uhr.

Beim Sterneckerbräu (im Thal): Produktion des Grazer Volkssängers Retzas mit Gesellschaft. Anfang 8 Uhr.

Beim Krapfenwirth (am Färbergraben): Gesangs-Produktion des Volkssängers Deininger mit Gesellschaft. Anfang ½8 Uhr.

Begräbnisse, Samstag den 7. Februar vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Jakob Selk, lediger Taglöhner v. h. (gest. d. 5., 60 J. a.) — Margaretha Mühler, Kutschers-Kind v. h. (gest. d. 5., 2 M 14 T. a.) — Jakob Schönauer, Taglöhner von hier (gest. d. 5., 53 J. a.) — Max Reindl, k. Ministerial-Protokollistens-Kind v. h. (gest. d. 5., 5 J. a.) — Andreas Fürschinger, Pfründner v. h. (gest. d. 5., 70 J. a.) — Philipp Prechthal, Commis von Augsburg (gest. d. 5., 28 J. a.) — Anna Bernhardine Straßer, Meßners-Gattin v. h. (gest. d. 5., 65 J. a.) — Ludwig Reindl, Schneidermeisters-Sohn v. h. (gest. d. 5., 27 J. a.)

2½ Uhr: Xaver Lurz, Korporal vom k. 1. Artillerie-Regiment (gest. d. 5., 23 J. a.) — Oskar Tillmetz, b. Cafetiers-Sohn v. h. (gest. d. 5., 7 J. a.) — Martin Ritter, Fahrkanonier vom k. 1. Artillerie-Regiment (gest. d. 5., 29 J. a.)

3 Uhr: Magdalena Maier, k. Quartiermeisters-Gattin v. h. (gest. d. 5., 65 J. a.)

Verlorene und gefundene Gegenstände.

Verloren: Ein gehäkelter Geldbeutel mit einem Inhalte von circa 4 fl. 26 Gulden in einer Rolle.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer ꝛc.

In der Perusagasse No. 2 im 3ten Stock ist ein meublirtes Zimmer für 8 fl. monatlich zu vermiethen; Näheres im 1sten Stock.

Bruderstraße No. 8 über 2 Stiegen ist ein kleines meublirtes Zimmer billig zu vermiethen.

Dominos und Kutten

färbige und schwarze sind zu verleihen bei **Ferdinand Gerbel,**
(b) Sebastiansplatz No. 1.

Circus Belling im Glas-Palast.

Heute große Vorstellung
ausgeführt von der ganzen Gesellschaft.
Anfang 7 Uhr.

Bei Georg Franz in München, Perusagasse No. 4, ist zu haben.

Adreßbuch von München für das Jahr 1857

im Auftrage der kgl. Polizei-Direktion München aus amtlichen Quellen bearbeitet von M. Siebert Geb. 1 fl. 12 kr.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Rettich, v., Cab.-Courier v. Wien.
Gersfeld, Kfm. v. Berlin.
JJ. Durchl. Fürst und Fürstin Fugger-Babenhausen.
Eichthal, Bar. v., Offizier v. Augsburg.
Gans, Dr., v. Carlsbad.
Schulz, Kfm. v. Braunschweig.

Goldener Hirsch.

Kleindorff, Frhr. v., Gutsbes. v. Schaffhausen.

Hotel Maulick.

Natansohn, Kfm. v. Berlin.
Escherich, Kfm. v. Kitzingen.
Bluen, Kfm. v. Mainz.
Krause, Kfm. v. Trier.

Blaue Traube.

Schubarth, rechtskundiger Bürgermeister v. Dinkelsbühl.
Krafft u. Braun, Fabrik. v. Dinkelsbühl.
Meßner, Administrator v. Tegernsee.

Goldenes Kreuz.

Blumerich, Kfm. v. Reichenberg.
Schlör, Kfm. v. Dettelbach.
Eberle, Kfm. v. Limbach.
Holzinger, Kfm. v. Frankfurt.

Hotel garni (Leinfelder).

Crailsheim, Frhr. v., Gutsbes. v. Rödelsee.
Mathes mit Familie, Steuer-Commissär von Münchberg.
Späth, Dampfschiffahrtsdirektor v. Passau.

Hotel garni (Schafroth).

Hummel, Kfm. v. Augsburg.
Zimmer, Priv. v. Bayreuth.
Alt, Priv. v. Nürnberg.

Stachus.

Reidle, Gastw.-Gattin v. Lengfried.
Kaufmann, Kfm. v. Enningen.
Puchner, Gastw.-Tochter v. Reichenhall.

Augsburgerhof.

Heilbronner, Kfm. v. Ichenhausen.
Prunner, Gutsbes. v. Weinhausen.
Pröpl, Revierförsterstochter v. Augsburg.
Sedlmaier, Priv. v. Mehring.
Reichart, Wirth v. Deggendorf.
Engel, Schuhm.-Sohn v. Kronburg.

Oberpollinger.

Himmer, Sattlerm. v. Nördlingen.
Brandis, v., Gutsbes. v. Udine.
Gaupp, Gastw. v. Heggbach.
Christmann, Zimmermstr. v. Steinach.
Fischer, Kfm. v. Leipzig.
Lackurt u. Dehler, Fabrik. v. Saalfeld.
Brennig, Fabrik. v. Großheubach.
Vatter, Weinhdlr. v. Kitzingen.
Steinsdorf, Lieut. v. Fischbach.
Jaquet, Buchhdlr. v. Augsburg.
Bachmann, Bauführer v. Heubach.
Steichele, Bräuer v. Günzburg.
Andrä, Oek. v. Frankfurt.

Bamberger Hof.

Zink, Hdlsm. v. Oberdorf.
Wiedelmann, Kfm. v. Buchbrunn.
Möslang, Schneiderm. v. Leutkirch.
Lorg, Kfm. v. Frankenthal.
Müller, Kfm. v. Zürich.
Schwarz, Bräuer v. Ravensburg.
Paulus, Früchtenh. v. Schweinfurt.
Constanz, Kfm. v. Mannheim.
Beck, Kfm. v. Stuttgart.

Goldener Stern.

Herrmann, Kfm. v. Wallerstein.
Kaiser, Hdlsm. v. Mehring.

Goldener Löwe.

Landauer, Kfm. v. Kriegshaber.
Ernst, Kfms.-Tochter v. Eichstädt.
Roth, v. Erding.
Strobl, Baum.-Tochter v. Burghausen.

Goldener Storch

La Rosee, Graf v., Offiz. v. Augsburg.
Eisenreich, Dr., Gerichtsarzt v. Schongau.
Pflaumlocher, Kleiderh. v. Krumbach.
Huber, Bürgers-Tochter v. Thierhaupten.
Späth, Fuhrm. v. Eschelkam.

Gold. Sonne (Wögner.)

Romer, Kammeralprakt. v. Aub.
Waldinger, Oek.-Tochter von Oberbergkirchen.
Kleiber, Hdlsm. v. Fischach.
Wimmer, Oek. v. Grünthal.
Kolm, Oek.-Tochter v. Altötting.
Krauseder m. Gattin, Oek. v. Leinsbach.
Glog', Musiker v. Egolfing.
Christenmüller, Müllerm. v. Aibling.

Kleiner Löwengarten.

Ebner, Metzger v. Mindelheim.
Bechtele, Ortsvorstand v. Stein.
Burger u. Sontheim, Hdlsl. v. Oberndorf.
Widmann, Hdlsm. v. Waalkirchen.
Jäger, Hdlsm. v. Lindenberg.
Breu, Musikus v. Jugenried.
Hellenrieder, Musikus v. Sachsenried.
Weinmann, Hdlsm. v. Waalkirchen.
Schöllkopf, Hdlsm. v. Wemding.

Gasthaus zum Franziskaner.

Beyerritter, Thierarzt v. Weilheim.
Pittner, Militär v. Ingolstadt.

Sehenswürdigkeiten. (Samstag.)

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit Ruhmeshalle: Von 10—12 Uhr u. von 2—5 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Anmeldung beim Hausmeister.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ꝛc.: zu sehen von 10—12 Uhr. Sendlingergasse No. 65|2. (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Lese-Saal von 8—1 Uhr geöffnet; Ausleih-Dienst von 9—1 Uhr; Fremden-Besuch (Besichtigung der Cimelien) von 10—1 Uhr.

Hoftheater, k.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Anmeldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Hofkirche. 3) St. Michaels-Hofkirche. 4) Theatinerkirche. 5) Ludwigskirche. 6) Frauenkirche. 7) St. Peterskirche. 8) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms) im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Neue Pinakothek: Von 9—2 Uhr dem Besuche offen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen gezeigt. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U. gegen Eintrittskarten die beim kgl. Obertapezierer zu erholen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odysseus-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) Geognostisches Cabinet, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) Herbarium, Custos Dr. Kummer. 3) Mineralogische Sammlung, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell. 4) Paläontolog. Sammlung, Prof. Dr. Wagner. 5) Zoologisch-zootomische Sammlung, I. Cons. Prof. Dr. v. Siebold. 6) Physikalische Sammlung, Cons. Ministerial-Rath Steinheil. 7) Münzkabinet, Cons. Prof. Streber, der zwischen 10—12 Uhr Anmeldungen entgegen nimmt. 8) Brasilianisch-ethnographische Sammlung. — Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

☞ Nähere Angaben u. Explikationen dieser Sehenswürdigkeiten findet der Fremde in dem Werkchen „Acht Tage in München" für Reisende jeden Standes, 16° 48 kr. und über die Lokalitäten gibt ihm Aufschluß der „Plan der Haupt- u. Residenzstadt München" mit den Special-Plänen der Pinakotheken, der Glyptothek, der vereinigten Sammlung und der wissenschaftlichen Sammlungen ꝛc. 16° 48 kr., beide bei G. Franz in München, Perusagasse No. 4 erschienen u. zu haben.

Börsenberichte.

Frankfurt a/M. 6. Febr. Oester. National-Anlehen 82¾; Oesterr. 5proc. Metall. 80⅜; 4½ proc. 71⅝; Bankaktien 1185; Oesterreich. Lotterie-Anl.-Loose von 1854 104¾; Ludwigshafen-Berbacher Eisenbahn-Aktien 147; Bayer. Ostbahn-Aktien 99¾; Bayer. 4½proc. Obligationen 101. Wechselcourse: Paris 93⅛; London 117½; Wien 113½.

Wien, 6. Febr. Oesterreich. 5proc. National-Anl. 86⅜; 5proc. Metall. 84³/₁₆; 4½proc. Metall. 74½; Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1839 137³/₁₆; österr. Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1854 110½; Bankaktien 1032; Lombard.-Venetian. 5proc. Anleihe —; österr. Credit-Mobil.-Aktien 281½; Donau-Dampfschifffahrts-Aktien 579; österr. Staatsbahn-Aktien —; österr. Bank-Inter.-Aktien —; Nordb.-Aktien 2225; Wechsel-Course: Augsburg uso 105⅛; London 10.11¼ Paris, 5. Febr. 4½proc. 94.40; 3proc. 68.15 London, 5. Febr. 3proc. Consols 93⅛.

Geld-Cours nach d. letzten		Frankfurter-Cours					
		Anzubringen.			Zu haben.		
Neue Louisd'or	fl.	10	42	kr.	fl. 10	45	kr.
Dänische, Hannov. u.)	„	9	38	„	„ 9	40	„
Preuß. Friedrichsd'or)	„	9	55	„	„ 9	56	„
holl. 10 fl.-Stücke	„	9	43	„	„ 9	45	„
Rand-Dukaten	„	5	30	„	„ 5	32	„
Napol.-d'or (20Fr.-St.)	„	9	19	„	„ 9	21	„
Engl. Sovereignsd'or	„	11	38	„	„ 11	42	„
Fünffrancsthaler	„	2	20	„	„ 2	20½	„
1 Preuß.-Thaler	„	1	45	„	„ 1	45	„
„ schein	„	1	45	„	„ 1	45½	„
Verschied. Cassenanweis.	„	1	43	„	„ 1	43½	„

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 39. Sonntag, 8. Februar 1857. (Johann v. Mata.) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 3 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche **chambres garnies** bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- u. National-Theater.

[23. Vorstellung im Abonnement.]

Letzte Gastdarstellung von Frl. Lanner, Solotänzerin vom Hofoperntheater in Wien und Hrn. Levasseur, Solotänzer an der großen Oper zu Paris.

Mit aufgehobenem Abonnement.

Gisella.

Großes romantisches Ballet in zwei Aufzügen von Corally. Musik von Adam.

Personen.

Der Herzog . . . . . Hr. Flerr.	Hilarion, Oberjäger . . Hr. M. La Roche.
Der Prinz, verkleidet als Bauer . . . . . Hr. Levasseur.	Bertha, eine Bäuerin . Frl. Widder.
Mathilde, seine Braut . Frl. Rasp.	Gisella, ihre Tochter . . Frl. Lanner.
Willfried, Stallmeister des Prinzen . . . . . Hr. Kettembeil.	Die Königin der Willis Frau Thierry.
	Willis. Jagdgefolge des Herzogs.
	Bauern und Bäuerinnen.

Vorkommende Tänze: Im ersten Aufzuge: 1) Valse des Vignerons, getanzt von Frl. Lanner, Hrn. Levasseur und dem Ballet-Corps. 2) Pas de deux, getanzt von Frl. Holler und Hrn. Fenzl. 3) Pas de deux, getanzt von Frl. Lanner u. Hrn. Levasseur. Im zweiten Aufzuge: 4) Pas seul, getanzt von Fr. Thierry. 5) Pas de Willis, getanzt von Frau Thierry, Frl. Rasp, Frl. Haubner und dem Ballet-Corps. 6) Scène phantastique, ausgeführt von Frl. Lanner und Hrn. Levasseur. 7) Grand pas de deux, getanzt von Frl. Lanner u. Hrn. Levasseur.

Vorher:

Der dreißigste November.

Lustspiel in 1 Aufzuge von Feldmann.

Personen.

Major Schimmel, Wittwer Hr. Keller.	Meisler, Instruktor . . . Hr. Lang.
Julius, dessen Sohn, 7 J. alt Kl. Döllinger.	Florian, Bedienter bei Frau v. Fuchs Hr. L. Schmid.
Frau von Fuchs, Wittwe Frl. Seebach.	Hannchen, Stubenmädchen bei Frau v. Fuchs Frl. Söltl.
Karl, deren Sohn, 9 J. alt Kl. Gresbach.	

Preise der Plätze: Eine Loge im I. Rang 9 fl., ein Platz 1 fl. 24 kr. Eine Loge im II. Rang 9 fl., ein Platz 1 fl. 24 kr. Eine Loge im III. Rang 7 fl., ein Platz 1 fl. Eine Loge im IV. Rang 5 fl., ein Platz 48 kr. Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parket-Sitz 1 fl. Parterre 30 kr. Galerie 15 kr. [3]

Der freie Eintritt ist ohne alle Ausnahme aufgehoben und wird ohne Kassabillet Niemand eingelassen.

Kassa-Oeffnung halb 6 Uhr, Anfang halb 7 Uhr, Ende nach 9 Uhr.

Unpäßlich: Frl. Seehofer, Frau Maximilien. Beurlaubt: Herr Richter.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Auf vielseitiges Verlangen.

Die Geheimnisse von Paris.

Dramatisirter Roman in fünf Abtheilungen und einem Nachspiele nach Eugen Sue und Dumas bearbeitet von C. Blum.

1. Abtheil.: Das Gasthaus zum weißen Kaninchen und der Mord. 2. Abtheil.: Der Diamanten-Diebstahl und die Flucht. 3. Abtheil.: Die Gefangennehmung und die Lachtaube. 4. Abtheil.: Der Untergang des Schiffes. 5. Abtheil.: Die Fischerhütte des Martial, Mordversuch u. Wiederfinden. Nachspiel: Der räuberische Ueberfall und die Rettung.

Jacques Ferrand	Hr. Dor.	Morel, Steinschleifer	Hr. Fehr.
Rodolphe	Hr. Buchwald.	Ein Polizeikommissär	Hr. Helmstätt.
Tom Seyton	Hr. Christ.	Bourdin, Gerichtsdiener	Hr. Köller.
Chourineur	Hr. Kohrs.	Madame Varner	Frau Werner.
Der Schulmeister	Hr. Werner.	Magdalene, Morel's Frau	Fr. X. Schneider.
Gräfin Sarah von Mac-Gregor	Frl. Schwab.	Tortillard	Hr. Preis.
Fleur de Marie	Frl. Gallinger.	Mutter Eule	Frl. Vinzens.
Rigolette	Frl. Göschl.	Pierre	Hr. Schweißgut
Benoit, Francois (Straßengesindel)	Hr. Vasch. Hr. Weber.	Madame Dupreil	Frl. Held.
Germain, Schreiber bei Ferrand	Hr. Zinker.	Ein Diener der Gräfin	Hr. Lipp.
Pipelet, Portier	Hr. Seeberg.	Piquevinaigre	Hr. Erl.
Frau Pipelet	Frau Fehr.	Clairmont	Hr. C. Mayer.
		Hinkebeinchen	Kl. Brand.
		Ein Landmann	Hr. Eisenmann.
		Gensdarmen. Landleute.	

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr., Parterresperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Oeffentliche Vergnügungen.

Zur blauen Taube (am Sendlingerthorplatz): Musikalische Produktion mit Gesang der Geschwister Blechschmidt aus Böhmen. Anfang 4 Uhr. Entrée 6 kr. — Dann Abends ½8 Uhr im **Café Daburger.**

Frühlingsgarten: Gesangs-Produktion des Volkssängers Deininger mit Gesellschaft. Anfang 4 Uhr.

Kleiner Rosengarten: Produktion des Grazer Volkssängers Retzas mit Gesellschaft. Anfang 4 Uhr.

Schwemmergarten: Produktion des „Kleeblatts". Anfang 7 Uhr.

Thalkirchen: Gesangs-Produktion des Sängers und Komikers Bayer mit Guitarrebegleitung. Anfang 4 Uhr.

Tanzmusiken werden abgehalten im **Prater, Glasgarten, Goldene Ente, Ton-Halle, Pechgarten, Frühlingsgarten, Maigarten, Phönixgarten, Goldenen Storch** (Bauhof), **Lampelgarten, Salzburgerhof** (Au), **Großer Rosengarten, Grüner Hof, Geyergarten, Kaisergarten** (Dachauerstraße), **Paradiesgarten, Zum deutschen Haus, Mohrenköpfl** (Althammereck).

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Zum 1. Male.

Der fidele Christl, oder: Der liederliche Fiaker; der Türk auf dem Masken-Ball, oder: Die Camelien; der Waschermadl-Ball, oder: Der Millibruder aus Amerika.

Lokalposse mit Gesang in 3 Abtheilungen von Anton Bittner. Musik von A. Müller.

Christl Voglhuber, ein Fiaker	Hr. Martinelli	Herr von Altl	Hr. Kochansky.
Sebastian Zwanzl, Rentier	J. Schweiger.	Erster Ballgast	Hr. Langendorf.
Wilhelm, sein Neffe	Hr. Herbst.	Zweiter Ballgast	Hr. Blenz.
Herr Joseph, ein Wäscher	Hr. Köstner.	Eine Dame	Frl. Käser.
Frau Katherl, sein Weib	Frl. Ehrenstein.	Johann, Bedienter	Hr. Berger.
Tonerl, seine Tochter	Frl. Rosner.	Ein Ritter	Hr. Böhmert.
Ramschel, Solicitator	Hr. Reidar.	Ein Herr	Hr. Reidar.
Resi — Wäschermädchen	Frl Wagner d. j.	Ein dicker Herr	Hr. Langendorf.
Lisi — Wäschermädchen	Frl. Berg.	Bummler, ein Berliner	Hr. Himmel.
Nanni — Wäschermädchen	Frl. Hoffmann.	Lenzel — Fiaker	Hr. Berger.
Wabl — Wäschermädchen	Frl. Göbbels.	Michel — Fiaker	Hr. Scharpf.
Der Wirth zum blauen Bock	Hr. Langendorf.	Seppel — Fiaker	Hr. Reidar.
Frau von Wachtel	Fr. Martinelli.	Ein junger Bursche	Hr. Blenz.

Zitherspieler, Kellner, Gäste, Fiaker, Masken und Kinder.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nebel-Gallerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist aufgehoben.

Oeffentliche Versteigerungen.

Morgen Montag: Sonnenstraße No. 18 Parterre von 9 — 12 und 3 — 5 Uhr Versteigerung des Mobiliar-Rücklasses der Stabsarztens-Wittwe Johanna Schosso, als: eine goldene Damenuhr mit Hacken, goldene Fingerringe, Haarketten, goldene Medaillen, Becher, Bestecke, ein Ragout- u. ein Vorleglöffel, Kaffeelöffeln, Leuchter, Kreuze u. Salzgefäße von Silber, ein Flacon u. ein Medaillon mit Silberfassung. Die übrigen Mobilien bestehen aus werthvollen Meubels von Kirsch- u. Nußbaum, Spiegeln, Bildern, Frauenkleidern, Haus- und Leibwäsche, Stockuhren, Porzellan, Gläsern, eine Reise-Chatoulle, Betten mit Bettladen, ein Betschemmel, Tisch- und Fußteppichen, Bügeleisen, Koffern, Büchern, Zeichnungen, eine hölzerne Badwanne ꝛc.

Begräbnisse, Sonntag den 8. Februar vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Hermann von Resdorff, Student von Mecklenburg (gest. d. 6., 22 J. a.) — Therese Zeitelmayer, Fabrikarbeiters-Kind v. h. (gest. d. 6., 2 M. 24 T. a.) — Karoline Plank, Milchmanns-Kind v. h. (gest. d. 6., 3 M. a.) — Franz Grätsch, Eisenbahn-Conducteurs-Kind v. h. (gest. d. 6., 1 M. 6 T. a.)

2½ Uhr: Karl Stiwig, Soldat vom k. Infanterie-Leibregiment v. h. (gest. d. 6., 23 J. a.)

3½ Uhr: Joseph Beer, Skribent von Kirschenreuth (gest. d. 6., 21 J. a.) — Gabriel Gschrey, Schlossergesell von Allersberg, Ger. Hilpoltstein (gest. d. 6., 41 J. a.)

4 Uhr: Luitpold von Reck, k. Oberstlieutenants-Sohn v. h. (gest. d. 6., 9 J. a.)

Trauer-Gottesdienste am Montag.

Heil. Geistpfarrkirche: Früh 8 Uhr für Georg Wahlrab, k. Leibgarde-Hartschier von hier. — Vorm. 9 Uhr für Franziska Schöpfl, d. Meiers-Gattin von hier.

Gerichtlicher Zwangsverkauf.

Morgen Montag Vormittags 10 Uhr gerichtlicher Zwangsverkauf des dem Schmidmeister Gum gehörigen Anwesens No. 10 am Schommergäßchen.

Circus Belling im Glas-Palast.

Sonntag den 8. Februar.

Zwei große Vorstellungen

in der höhern Reitkunst.

Anfang der ersten um 4¼ Uhr und der zweiten um 7 Uhr Abends.

In der Abend-Vorstellung zum Beschluß:

Fra Diavolo,

große equestrische Pantomime mit Gefecht zu Fuß und zu Pferd, von 60 Personen, wobei der gefährliche „Cascadensprung", 20 Fuß hoch und 40 Fuß lang, durch 5 Reiter der Gesellschaft ausgeführt wird.

Bei Georg Franz in München, Perusagasse No. 4, ist zu haben.

Adreßbuch von München für das Jahr 1857

im Auftrage der kgl. Polizei-Direktion München aus amtlichen Quellen bearbeitet von M. Siebert Geb. 1 fl. 12 kr.

Bei Georg Franz in München, Perusagasse No. 4, ist erschienen und zu haben:

Das Miethwesen in Bayern diesseits des Rheins.

Zum praktischen Gebrauch für Juristen u. zur Anleitung für Rechtsunkundige.

Von Heinrich Kitt. 16. broch. 45 kr.

Die wichtigen Rechtsverhältnisse, welche bei der Miethe entstehen, sind in obiger Schrift nicht nur nach den in diesem Titel angezeigten gesetzlichen Bestimmungen ausführlich erörtert, sondern diese Darstellung enthält auch in den Noten viele praktische Anweisungen, nützliche Erläuterungen, besonders über die in neuester Zeit so häufig in Vorschein kommenden Rechtsfragen bei dem Zinssteigern, Aus- und Einziehen, Hausverkaufe, bei Bauveränderungen oder Reparaturen, bei Untervermiethungen, bei verschiedenen Störungen während der Miethezeit u. s. w. Es sind in dieser Monographie die Rechtsverhältnisse aus Miethverträgen nach den betreffenden Land- und Stadtrechten ausgeschieden, die von dem gemeinen Rechte und bayer. Landrechte abweichenden Bestimmungen und Ortsstatuten oder Gewohnheitsrechte der Städte Ansbach, Augsburg, Dinkelsbühl, München, Nürnberg und Würzburg besonders dargestellt, auch enthält diese Schrift eine Zusammenstellung des Resultats der vielen Streitfragen über die Zuständigkeit der Justiz-, resp. Polizeibehörden in Miethsachen, eine Anleitung zum vorsichtigen Abschlusse von Miethverträgen, eine ausführliche Hausordnung, viele Formulare und als Anhang eine Rechtsstatistik über Miethverhältnisse in größern Städten und Märkten von Bayern.

Bei Georg Franz in München, Perusagasse No. 4, ist erschienen und zu haben:

Das Steuerwesen im Königreich Bayern

nach den geltenden Gesetzen, Verordnungen, Erläuterungs-Rescripten nebst Anmerkungen und Citaten. I. Bändchen 16°.

1. Lieferung: **Grundsteuer.** 15 kr.
2. „ **Haussteuer, Steuer-Nachlässe, Verbrauchssteuern, auch Malzaufschlag.** 18 kr.
3. „ **Einkommen- und Kapitalrentensteuer.** 24 kr.
4. „ **Gewerbesteuergesetz und Vollzugs-Erläuterungen.** 36 kr.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

ermeyer, Mad., v. Augsburg.

Blaue Traube.

nk, Schiffmeister v. Braunau.
rger, Kfm. v. Potsdam.

Goldenes Kreuz.

ß, Buchhdlr. v. Ellwangen.
ch, Kfm. v. Frankfurt.
rold, Kfm. v. Erfurt.
llmann, Kfm. v. Frankfurt.
appentreu, Kfm. v. Fürstenfeldbruck.
ningsberger, Kfm. v. Frankfurt.

Hotel garni (Leinfelder).

ank, Kfm. v. Stuttgart.
einalt, Kfm. v. Braunschweig.
ck, Kfm v. Braunschweig.
ith, Frl., v. Augsburg.

Stachus.

oldschmidt, Kfm. v. Oettingen.
iebolder, Fruchth. v. Reicholdsried.
ösch, Kfm. v. Augsburg.
chießer, Fruchth. v. Lindau.
rcher, Fruchth. v. St. Gallen.
ssenfeld, Kfm. v. Crailsheim.
teiner, Kfm. v. Laupheim.
oop, Aktuar v. Augsburg.
tockhammer mit Familie, Oberst-Lieut. v. Ingolstadt.
homen, Maler v. Basel.

Augsburgerhof.

chaflitzl, Bräuer v. Dinkelscherben.
hmann, Kfm. v. Nürnberg.
ratzer, Getreideh. v. Druisheim.
uchsel, Stud. v. Berlin.
är, Kfm. v. Aufhausen.
irkmaier, Hdlsm. v. Aichach.
oser, Hdlsm. v. Aichach.

Oberpollinger.

nglmeir, Kfm. v. Ulm.
ialer, Gerber v. Weilheim.
ägrist, Negot. v. Basel.
apfel, Buchbinder v. Geiselhöring.
oyer, Akkordant v. Freising.
ogt, Drechslerm. v. Gundelfingen.
urger, Stud. v. Tübingen.
opf, prakt. Arzt v. Sugenheim.
irkenstock, Kfm. v. Offenbach.
hein, Müller v. Stettin.
imon, Kfm. v. Aalen.
ötsch, Coop. v. Schweinfurt.
abler, Bräuer v. Würzburg.
ebhard, Bräuer v. Würzburg.
challer, Part. v. Frankfurt.
pplen u. Steeg, Priv. v. Floßingen.

Goldener Bär.

emper, Priv. v. Würzburg.

Bamberger Hof.

orassi, Kfm. v. Holzkirchen.
austetter, Kfm. v. Donauwörth.
etzner, Kfm. v. Lindau.
Meller, Schneiderm. v. Ravensburg.
Zellner, Kfm. v. Nürnberg.
Deinzer, Bräuer v. Magdeburg.
Müller, Händler v. Erding.
Brauner, Kfm. v. Basel.
Brechtl, Melber v. Bamberg.
Deininger, Kfm. v. Schweinfurt.
Fleischmann, Fabrik. v. Zürich.
Löw, Kfm. v. Frankenthal.
Cuhn, Kfm. v. Frankenthal.
Behringer, Melber v. Friedberg.
Höhr, Kfm. v. Zürich.
Marx, Kfm. v. Bruchsal.
Rembold, Kfm. v. Dietenheim.
Christ, Gastw. v. Ochsenhausen.
Maureis, Händler v. Mühldorf.
Schwarz, Verw. v. Weißenstein.
Hirschle, Kfm. v. Frankenthal.
Lehmann, Händler v. Niederbirn.

Goldener Stern.

Stürmer, v., Priv. v. München.
Mühlberger, Gutsbes. v. Brandstetten.
Meurad, Verwalter v. Ebersberg.
Steinbeck, Hdlsm. v. Steinbach.

Goldener Löwe.

Schreieröder, Hdlsm. v. Pilsting.
Leiner, Hdlsm. v. Pilsting.
Schmidramsl, Gastgeber v. Forsting.
Gaiser, Müllerm. v. Pfaffenhofen.

Goldener Storch

Köhler, Seifensiederm. v. Memmingen.
Leuck, Gutsverwalter v. Falkenstein.
Gugumus, Kleiderm. v. Urspring.
Albrecht, Wirths-Gattin v. Ilching.
Krönauer m. Gattin, Oek. v. Ruders.
Libwein m. Bruder, Oek. v. Zündorf.
Brunner, Maurerm.-Sohn v. Solla.
Witzdorf m. Gattin, Priv. v. Steingaden.
Kraus, Priv. v. Wimbes.
Fülch u. Popp, Früchtenh. v. d. Schweiz.
Haupeltshofer, Früchtenh. v. Offingen.
Lohri, Oek. v. Schongau.
Mehre, Oek. v. Brunnen.
Hüsel, Schauspieler v. Nürnberg.

Gold. Sonne (Bögner.)

Kaindl, Wirths-Sohn v. Niederaudorf.
Prötzenbeck, Hdlsm. v. Landau.
Wittmann, Tuchm.-Tochter v. Than.
Göttler, Oek. v. Zielhof.
Frühmorgen, Hdlsm. v. Großköllnbach.
Leistl, Wirths-Tochter v. Frucht.
Dietz, Musiker v. Trostberg.
Lechner, Lebzelter v. Tölz.

Kleiner Löwengarten.

Weiß, Pächters-Sohn v. Oberlitzheim.
Wimmer, Oek.-Tochter v. Prombach.
Sailer, Bote v. Garmisch.
Löw, Pferdeh. v. Memmingen.
Galli, Güterschaffner v. Ulm.
Betz, Wirth v. Grafrath.

Sehenswürdigkeiten. (Sonntag.)

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit **Ruhmeshalle**: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers rc.: Zu sehen von 10—12 Uhr. Sendlingergasse No. 65/2. (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Hofkirche. 3) St. Michaels-Hofkirche. 4) Theatinerkirche. 5) Ludwigskirche. 6) Frauenkirche. 7) St. Peterskirche. 8) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms) im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Neue Pinakothek: Von 9—2 Uhr dem Besuche offen.
In derselben heute auch die Porzelanmalereisammlung von 9—12 Uhr.

Pinakothek (Barerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien**.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Eisenbahn-Fahrt nach Augsburg.

Erster Zug: 5 U. Morg. Eilzug mit Personenbeförderung I. u. II. Classe.
Zweiter Zug: 6 U. Morg. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.
Dritter Zug: 11 U. Vorm. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.
Vierter Zug: 2 U. 15 Min. Nachm. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.
Fünfter Zug: 5 U. Ab. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.

Stellwagen. Montag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt.	Einsteigort.
Altötting	2	24	4 U. früh	Bögner, Thal.
Dachau	—	18	4 U. Abds.	Bambergerhof
Erding	—	48	2 U. Nm.	Niedermeyer.
Freising	—	48	1 U. Mit.	Bögner, Thal.
Grafing	—	48	4 U. Nm.	Sollerbräu.
Ingolstadt	2	—	5 U. Abd.	Golden. Storch.
Landshut	1	30	½6 U. fr.	Golden. Lamm.
Neuötting	2	24	4 U. früh	Bögner, Thal.
Nymphenburg	—		9 U. früh	Krone a. Carls-platz.
	—	9	2 U. Nm	
			6 U. Abds	
„	—	9	½2 U. Nm	Abenthum.
Rosenheim*)	1	36	7 U. früh	Stangl, Thal.
„	1	36	6 U. Abd.	Ammerthalerh.
Wasserburg	1	30	7 U. früh	Stangl, Thal.
Wolfratshausen	—	36	7 U. früh	Café Urban.
üb. Ebenhausen	—	30	3 U. Nm.	Ostermayer.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.

Nummern der Münchener Ziehung.

77 4 36 10 20.

Frankfurt a/M. 7. Febr. Oester. National-Anlehen 83⅛; Oesterr. 5proc. Metall. 80½; 4½ proc. 71⅝; Bankaktien 1178; Oesterreich. Lotterie-Anl.-Loose von 1854 105⅜; Ludwigshafen-Verbacher Eisenbahn-Aktien 147¼ Bayer. Ostbahn-Aktien 99¾; Bayer. 4½proc. Obligationen 101¼. Wechselcourse: Paris 93⅛; London 117⅜. Wien 114.

Wien, 7. Febr. Oesterreich. 5prec. National-Anl. 86⅛; 5proc. Metall. 84⅜; 4½proc. Metall. 74½; Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1839 137¼; österr. Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1854 110⅞; Bankaktien 1031½; Lombard.-Venetian. 5proc. Anleihe ——; österr. Credit-Mobil.-Aktien 280¾; Donau-Dampfschifffahrts-Aktien 579; österr. Staatsbahn-Aktien —; österr. Bank-Inter.-Aktien —; Nordb.-Aktien 2230; Wechsel-Course: Augsburg uso 105¼: London 10.11¼.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurter-Cours.		Anzunehmen.			Zu haben.		
Neue Louisd'or	fl.	10	42	kr.	fl. 10	45	kr.
Dänische, Hannov. u. Preuß. Friedrichsd'or	„	9	38	„	„ 9	40	„
	„	9	53	„	„ 9	56	„
Holl. 10 fl.-Stücke	„	9	43	„	„ 9	45	„
Rand-Dukaten	„	5	30	„	„ 5	32	„
Napol. d'or (20Fr.-St.)	„	9	19	„	„ 9	21	„
Engl. Sovereignsd'or	„	11	38	„	„ 11	42	„
Fünffrancsthaler	„	2	20	„	„ 2	20¼	„
1 Preuß.-Thaler	„	1	45	„	„ 1	45	„
„ schein	„	1	45	„	„ 1	45¼	„
Verschied. Cassenanweis.	„	1	43	„	„ 1	43½	„

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz. Buchhdlr. u. Buchdr. in ...

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 40. Montag, 9. Februar 1857. (Apollonia.) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche **chambres garnies** bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum **3 kr.** Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- u. National-Theater. [Für heute geschlossen.]

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Zum Benefiz der Inspicientin Caroline Thoms.

Die Abenteuer eines Prater-Balles, oder Dachstübel-Geschichten und Salon-Verlegenheiten.

Original-Lokalposse mit Gesang und Tanz in drei Abtheilungen von Ferdinand Fränkel. Musik von Carl Hofmann. Vom Verfasser neu in Scene gesetzt.

1. Abtheil.: Wer ist der Vater? 2. Abtheil.: Maskenfreiheit u. demnoch Arretirung. 3. Abtheil.: Eine Kinderbewahranstalt im Dachstübel.

Joseph v. Gaibach, Rentier	Hr. Werner.	Ein Briefträger . . .	Hr. Köller.
Frau Packelhuberin, Versetzerin	Frau Fehr.	Frau v. Schwindel . . .	Frl. Schwab.
Marl, ihre Ziehtochter .	Frl. H. Vesmeier.	Laura, ihre Tochter . .	Frl. Göschl.
Frau Stübelmeier, Zimmer-Vermietherin	Frl. Vinzens.	Betty, ihr Stubenmädchen	Frl. M. Vesmeier
		Ein Fremder	Hr. Fehr.
Frau Steigerl, Hindingerin	Fr. C. Schneider	Georg | seine	Hr. Dor.
Harmvoll, ein Tagsschreiber	Hr. Zinker.	Mustaf, ein Mohr | Diener	Hr. Helmstätt.
Leist, ein Flickschuster und Laternanzünder . . .	Hr. Preis.	Ein Commissär	Hr. Christ.
		Ein Polizeidiener . . .	Hr. Weber.
Gaisblatt, Schneidergeselle	Hr. Kohrs.	Ein Restaurateur . . .	Hr. Seeberg.
Michel, ein Ausgeher . .	Hr. A. Mayer.	Ein Aufwärter	Hr. Lipp.
		Gäste. Masken. Kellner.	

Die Handlung spielt in der Wohnung der Frau Packelhuberin.

Vorkommende Tänze im 2. Akt: Pas de deux, ausgeführt von Anna Berger und Hannchen Dorfinger. Prater-Polka, ausgeführt von der kleinen Betty Schön.

Zu dieser Vorstellung ladet höflichst ein Caroline Thoms.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr., Parterresperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Fremdenverkehr vom Monat Januar 1856.

I. Selbstständige und Ansäßige:		II. weibliche Dienstboten ꝛc.:		III. männliche Dienstboten, Gesellen ꝛc.:		Gesammtsumme:		Bleibt
Angekommen	Abgereist	Angekommen	Abgereist	Angekommen	Abgereist	Angekommen	Abgereist	
3940	3897	277	299	1535	1325	5752	5521	231

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Zum 2. Male.

Der fidele Christl, oder: Der liederliche Fiaker; der Türk auf dem Masken-Ball, oder: Die Camelien; der Waschermadl-Ball, oder: Der Millibruder aus Amerika.

Lokalposse mit Gesang in 3 Abtheilungen von Anton Bittner. Musik von A. Müller.

Christl Voglhuber, ein Fiaker	Hr. Martinelli	Herr von Altl	Hr. Kochansky.
Sebastian Zwanzl, Rentier	J. Schweiger.	Erster Ballgast	Hr. Langendorf.
Wilhelm, sein Neffe	Hr. Herbst.	Zweiter Ballgast	Hr. Blenz.
Herr Joseph, ein Wäscher	Hr. Köstner.	Eine Dame	Frl. Käser.
Frau Katherl, sein Weib	Frl. Ehrenstein.	Johann, Bedienter	Hr. Berger.
Tonerl, seine Tochter	Frl. Rosner.	Ein Ritter	Hr. Böhmert.
Ramschel, Solicitator	Hr. Reidar.	Ein Herr	Hr. Reidar.
Resi, Wäschermädchen	Frl Wagner d. j.	Ein dicker Herr	Hr. Langendorf.
Lisi, Wäschermädchen	Frl. Berg.	Bummler, ein Berliner	Hr. Himmel.
Nanni, Wäschermädchen	Frl. Hoffmann.	Lenzel, Fiaker	Hr. Berger.
Wabi, Wäschermädchen	Frl. Göbbels.	Michel, Fiaker	Hr. Scharpf.
Der Wirth zum blauen Bock	Hr. Langendorf	Seppel, Fiaker	Hr. Reidar.
Frau von Wachtel	Fr. Martinelli.	Ein junger Bursche	Hr. Blenz.

Zitherspieler, Kellner, Gäste, Fiaker, Masken und Kinder.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nebel-Gallerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist aufgehoben.

Ein- und Ausschreiben der weiblichen Dienstboten beim Zielwechsel.

Polizei-Büreau No. 48|1 von 8—11 und 2—5 Uhr. Montag den 9. Februar.

Für's Anger-Viertel.

Obere Angerstraße, Untere Angerstraße, Bräuhausgasse, Dreifaltigkeitsplatz, Dürnbräugasse, Dultgasse, Dultstandzwinger, Einschütt, Gänebühel, Glockenbachstraße, Heilige Geistgasse, Hebammengasse, Heumarkt, Küchelbäckergasse Lederergasse, Lueg in's Land, Madergasse, Mariengasse, Mühlgasse, Münzgasse, Petersplatz, Pfluggasse, Platzl, Radlsteg, Rindermarkt, Rosenthal, Roßschwemme, Schmiedgasse, Schrannenplatz 3 — 29, Seeriedergasse, Sebastiansplatz, Sebastiansgasse, Singelspielergasse, Sterneckergasse, Taschenthurmgasse, Tegernseerstraße, Thal, Viktualienmarkt, Westenriederstraße.

Die betr. Dienstboten haben persönlich zu erscheinen, Dienstbuch, Krankenhauskarte und Anzeigeschein mitzubringen, welch letzterer Namen, Stand u. Wohnung der Dienstherrschaft, den Vor- und Zunamen, sowie den Geburtsort des ein- oder austretenden Dienstboten enthalten muß. Das gefertigte Dienstbuch kann dann einige Tage später in der Wohnung des kgl. Bezirkskommissärs, Unter-Anger No. 24|2 wieder abgeholt werden.

Oeffentl. Schwurgerichts-Sitzung für Oberbayern. Montag, 9. Februar. Verhandlung gegen Mathias Nadler, Schneider von Gremertshausen, und Georg Neumaier, Bauer von Giesenbach, wegen gerichtlicher Verläumdung durch falsches eidliches Zeugniß und Amtsehren-Beleidigung.

Oeffentliche Vergnügungen.

Glasgarten: Fünfter großer Masken-Ball im schön dekorirten Saale, wobei die Musikgesellschaft „à la Gungl" die neuesten Tänze zur Aufführung bringen wird. Anfang ½8 Uhr. Entrée für Herren 24 kr. Damen und Charakter-Masken frei.

Englisches Caffeehaus (Dultplatz): Musikalische Produktion mit Gesang der Geschwister Blechschmidt aus Böhmen. Anfang ½8 Uhr.

Beim Oberottl (Sendlingergasse): Gesangs-Produktion des Volkssängers Deininger mit Gesellschaft. Anfang ½8 Uhr.

Versammlungen.

Heute Montag: Monatsversammlung des polytechnischen Vereines im Saale des Augsburger-Hofes, wobei Hr. Universitäts-Professor Dr. Knapp einen Vortrag über den Gerbungsprozeß und seine Natur halten wird. Anfang Abends 7 Uhr.

Gerichtlicher Zwangsverkauf.

Heute Montag Vormittags 10 Uhr gerichtlicher Zwangsverkauf des dem Schmidmeister Gum gehörigen Anwesens No. 10 am Schommergäßchen.

Oeffentliche Versteigerungen.

Heute Montag: Im Versteigerungs-Lokale des k. Kreis- und Stadtgerichts r./I. von 9—12 und 2½—5½ Uhr Versteigerung verschiedener Hauseinrichtungsgegenstände, als: Betten, meistens mit Federmatratzen versehen, mehrere Wirthschafts-Utensilien, namentlich große Tische, Bänke und gepolsterte Stühle, Wäsche, Kleidungsstücke, ein eisengeachster Wagen ꝛc.

Heute Montag: Sonnenstraße No. 18 Parterre von 9 — 12 und 3 — 5 Uhr Versteigerung des Mobiliar-Rücklasses der Stabsarztens-Wittwe Johanna Schosso, als: eine goldene Damenuhr mit Hacken, goldene Fingerringe, Haarketten, goldene Medaillen, Becher, Bestecke, ein Ragout- u. ein Vorlegslöffel, Kaffeelöffeln, Leuchter, Kreuze u. Salzgefäße von Silber, ein Flacon u. ein Medaillon mit Silberfassung. Die übrigen Mobilien bestehen aus werthvollen Meubels von Kirsch- u. Nußbaum, Spiegeln, Bildern, Frauenkleidern, Haus- und Leibwäsche, Stockuhren, Porzellan, Gläsern, eine Reise-Chatoulle, Betten mit Bettladen, ein Betschemmel, Tisch- und Fußteppichen, Bügeleisen, Koffern, Büchern, Zeichnungen, eine hölzerne Badwanne ꝛc.

Begräbnisse, Montag den 9. Februar vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Otto Buchler, k. Post-Sekretärs-Kind v. h. (gest. d. 7., 10 M. a.) — Antonia Rigal, Lithographus-Kind v. h. (gest. d. 7., 3 J. 4 M. a.) — Maria Weber, Gärtners-Tochter v. h. (gest. d. 7., 12 J. a.)

2½ Uhr: Alois Greiner, pens. militärärztl Spital-Praktikant v. Ingolstadt (gest. d. 7., 73 J. a.)

2¾ Uhr: Marks Echerler, Akademiker von Neu-Ulm (gest. d. 7., 16 J. a.) — Rosa Hasp, Dienstmagd vo Schwarzach, Ger. Bogen (gest. d. 7., 24 J. a.)

3¼ Uhr: Maria Vögl, Bettfedernreinigers-Kind v. h. (gest. d. 7., 7 J. 10 M. a.)

4 Uhr: Franziska von Gropper, k. Ober-Kriegskommissärs-Gattin v. h. (gest. d. 7., 38 J. a.)

[Maria Niedermaier, Privatiers-Wittwe von Thurnberg, Ger. Freising, 55 J. a., wird vom Leichenhause aus nach Thurnberg abgeführt.]

Circus Belling im Glas-Palast.

Heute große Vorstellung

ausgeführt von der ganzen Gesellschaft.

Anfang 7 Uhr.

Bei Georg Franz in München, Perusagasse No. 4, ist zu haben.

Adreßbuch von München für das Jahr 1857

im Auftrage der kgl. Polizei-Direktion München aus amtlichen Quellen bearbeitet von M. Siebert Geb. 1 fl. 12 kr.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Baus, Kfm. v. Berlin.
Erzberger, Banq. v. Augsburg.
Stetten, v., Banq. v. Augsburg.
Obermeyer, Banq v. Augsburg.
Kalb, Banq. v. Nürnberg.
Stör, Kfm. v. Nürnberg.

Goldener Hirsch.

Mathies, General-Consul v. Hamburg.

Hotel Maulick.

Mennet mit Tochter, Bräuereibes. v. Buchau.
Rosenthal, Kfm. v. Frankfurt.
Krebs, Kfm. v. Frankfurt.
Ambrose, Rentiere v. England.
Hochstetter, Kfm. v. Mannheim.
Silber mit Gattin, Gastgeber v. Eßlingen.
Gsell mit Gattin, Kfm. v. Ulm.
Bühler, Kfm. v. Kitzingen.
Arens, Kfm. v. Elberfeld.
Knell, Part. v. Constanz.
Brandt, Kfm. v. Hanau.

Blaue Traube.

Bumus, Kfm. v. Augsburg.
Klein, Kfm. v. Ronsdorf.
Herz mit Schwester, Kfm. v. Augsburg.
Franzen, Kfm. v. Wald.
Leschedihky. Kfm. v. Offenbach.
Rhodios, Artillerie-Offizier v. Athen.

Goldenes Kreuz.

Helbing, Kfm. v. Würzburg.
Gans, Kfm. v. Berlin.
Vetter, Kfm. v. Appolda.

Hotel garni (Leinfelder).

Mayer, Kfm. v. Augsburg.
Eberhardt, Verw.-Wittwe v. Sulzemoos.
Kraus, Pfarrers-Wittwe v. Augsburg.

Hotel garni (Schafroth).

Eckstein, Kfm v. Miltenberg.
Elenauer, Fabrik. und Stauber, Rechts-Anwalt v. Schweinfurt.
Haislinger, Ingen. v. Deggendorf.
Riechheimer, Kfm. v. Heilbronn.
Rosenstein, Kfm. v. Frankfurt.
Rosenthal, Kfm. v. Stuttgart.
Strauß, Kfm. v. Frankfurt.
Geith, Kfm. v. Nürnberg.
Landsberg, Kfm. v. Berlin.

Stachus.

Scheidl, Partik. v. d. Schweiz.
Wildegger, Polizei-Offiz. v. Augsburg.
Huber, Priv. v. Augsburg.
Burkhardt, Priv. v. Augsburg.

Augsburgerhof.

Rath, Kfm. v. Füchtelen.

Obervollinger.

Rimmig, Hdlsm. v. Calw.
Ritzinger, Partik. v. Carlsruhe.
Deybeck, beabsch. Grenzwächter v. Laufen.
Ehrmeir, Kürschner v. Forstwang.
Schludermann, Wachszieher v. Steiermark.
Hemeter, Bau Unternehmer v. Kempten.
Kirnberger, Pflastererm. v. Erlangen.
Gutmann, Bretterhdlr. v. Fürth.
Schneider, Dr., v. Denklingen.

Goldener Bär.

Freyberg, v., Landrichter v Schrobenhausen.

Bamberger Hof.

Blatter, Kfm. v. Augsburg.
Schmölz, Kfm. v. Gmünd.
Wollerer, Kfm. v. Leutershausen.
Baumhardt, Hdlsm. v. Tyrol.
Schmid, Kfm. v. Nürnberg.
Bader, Buchhändler v. Gmünd.
Kammerer, Prakt. v. Dietfurt.
Schöndorfer, Kfm. v. Fürth.
Paulus, Fabrik. v. Aschaffenburg.

Goldener Stern.

Kapeller, Advokat v. Bogen.

Gold. Sonne (Bögner.)

Wechinger, Fabrik. v. Ellingen.
Bernrieder, Weingastgeber v. Rosenheim.
Bichelmayer, Priv. v. Rosenheim.
Merz, Grenzoberaufseher v. Hindelang.
Kalkofert, Sergeant v. 8. Inf.-Regiment.
Brunhuber, Hutmacher v. Mühldorf.
Mayerhofer, Oekonom.-Tochter v. Pfarrkirchen.
Dengler, Bäcker v. Wildberg.
Kwind, Forstgehilfe v. Anzing.
Braun, Schmidstochter v. Hofelding.

Gasthaus zur Eisenbahn.

Haller, Kfm. v. Ingolstadt.
Bernhard, Metzgerm. v. Thierhaupten.
Benzinger m. Sohn, Fabrik. v. d. Schweiz.
Ridler, Gärtner v. Nymphenburg.
Karl m. Sohn, Hausmeister v. Spielberg.
Schezer, Gärtner v. Brück.
Kugler, Fabrik. v. Stockdorf.

Kleiner Löwengarten.

Schaffer, Oekon. v. Norwih.
Schmid, Oekon. v. Nessenbeuern.

Gasthaus zum Franziskaner.

Allmann mit Gattin, kgl. Revierförster von Zoppersdorf.

Sehenswürdigkeiten. (Montag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit Ruhmeshalle: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Chemisches Laboratorium (Kreisstr. No. 1): Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr, Sendlingergasse No. 65/2. (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek (Briennerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Lese-Saal von 8—1 Uhr geöffnet; Ausleih-Dienst. von 9—1 Uhr; Fremden-Besuch (Besichtigung der Cimelien) von 10—1 Uhr.

Hoftheater, k.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Anmeldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Hofkirche. 3) St. Michaels-Hofkirche. 4) Theatinerkirche. 5) Ludwigskirche. 6) Frauenkirche. 7) St. Peterskirche. 8) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms) im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek: Heute geschlossen.

Pinakothek (Barerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien**, u. die **Etrurische Vasensammlung** v. 10—1 Uhr.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen, während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen gezeigt. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U. gegen Eintrittskarten die beim kgl. Obertapezierer zu erholen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odysseus-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Sieges-Thor (an der Ludwigsstraße).

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Peterthurm, dann die Frauenthürme: Nur gegen Karten, welche bei Hrn. Magistratsrath Hemmer von 9—12 Uhr und von 3—6 Uhr, Thal No. 1/2, Büreau No. 27, zu erholen sind.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium**, Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. Wagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, I. Cons. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung**, Cons. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Cons. Prof. Streber, der zwischen 10—12 Uhr Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Brasilianisch-ethnographische Sammlung**. — Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren, in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

☞ Nähere Angaben u. Explikationen dieser Sehenswürdigkeiten findet der Fremde in dem Werkchen: „Acht Tage in München" für Reisende jeden Standes, 16° 48 kr. und über die Lokalitäten gibt ihm Aufschluß der „Plan der Haupt- u. Residenzstadt München" mit den Special-Plänen der Pinakotheken, der Glyptothek, der vereinigten Sammlung und der wissenschaftlichen Sammlungen ꝛc. 16° 48 kr., beide bei G. Franz in München, Perusagasse No. 4 erschienen u. zu haben.

Verzeichniß der Victualienpreise &c. in München.

(Vom 9. bis 16. Februar 1857.)

Mehl-Preise. Mundmehl das Viertel 2 fl. 13 kr., der Dreißiger 8 kr. 1 pf.; Semmelmehl d. W. 1 fl. 49 kr., d. Dr. 6 kr. 3 pf.; Weizenmehl d. W. 1 fl. 33 kr., d. Dr. 5 kr. 3 pf.; Einbrennmehl d. W. 1 fl. 17 kr., d. Dr. 4 kr. 3 pf.; Backmehl d. W. 1 fl. 4 kr., d. Dr. 4 kr. — pf.; Roggenmehl d. W. 1 fl. 10 kr., d. Dr. 4 kr. 1 pf.; Nachmehl d. W. 25 kr. — pf., d. Dr. 1 kr. 2 pf.; Hühnermehl d. W. — fl. 46 kr., d. Dr. 2 kr. 3 pf.

Brod-Gewicht. Weizenbrod: Die Mundsemmel 3 Lth. — Q.; die ordinäre Kreuzersemmel 4 Lth. — Q.; die halbe Kreuzersemmel 2 Lth. — Q.; das Spitzweckel 4 Lth. — Q.; das Kreuzerlaibel 6 Lth. 1 Q.; der Groschenwecken von Weizen 12 Lth. — Q.; der Groschenwecken von Laibeltaig 18 Lth. 3 Q. Roggenbrod: Ein zwei Kreuzerstück 18 Lth. 2 Q.; ein vier Kreuzerstück 1 Pfd. 5 Lth. 1 Q.; ein acht Kreuzerlaib 2 Pfd. 10 Lth. 2 Q.; ein sechszehn Kreuzerlaib 4 Pfd. 21 Lth. — Q.

Fleischgattungen. Ein Pfund Mastochsenfleisch 13 kr. 2 pf.; gemästetes Kuhfleisch 12 kr. 2 pf.; Kalbfleisch 13 kr. — pf.; Schaffleisch 10 kr. — pf.; rohes Schweinfleisch 17 kr. — pf.; geräuchertes Schweinfleisch 24 kr. — pf.; Schweinfett 28 kr. — pf.; eine rohe Zunge 42 kr.; eine geräucherte Zunge 1 fl. — kr.; ein Zentner ausgelassenes Unschlitt 38 fl. — kr.; rohes Unschlitt 28 fl. — kr.; ein Pfund gegossene Lichter 28 kr.; feine Lichter 26 kr.; ordinäre Lichter 25 kr.; Seife 19 kr.

Bier und andere Flüssigkeiten. Die Maß Winterbier, Ganterpreis 5 kr. — pf.; Schenkpreis 5 kr. 2 pf.; weißes Weizenbier 6 kr.; weißes Gerstenbier 3 kr.; Biereſſig 4 kr.; Obsteſſig 7 kr.; Germ 16 kr.; Milch 4 kr.; Rahm 18 kr.; Meth 28 kr.; bester Branntwein 36 kr.; ordinärer Branntwein 12 kr.; Kirschwasser 2 fl. 24 kr.; ein Pfund Repsöl 24 kr.; Leinöl 26 kr.

Fisch- und andere Viktualien-Preise. Das Pfund Karpfen 16 kr.; Hechte 22 kr.; Huchen 42 kr.; Rutten — kr.; Forellen — fl. 54 kr.; Aalfische 1 fl. 30 kr.; Barben 10 kr.; Alten 12 kr.; Waller 42 kr.; Praxen 12 kr.; Renghen 20 kr.; Birschlinge 12 kr.; Backfische 8 kr.; Krebse d. W. 12 kr.; Frösche d. Wiedl 4 kr.; Schnecken d. Hundert — kr.; ein Maßl Zwiebel 16 kr. Ein Pfund Schweizerkäs 27 kr.; Jochberger 22 kr.; Speisekäs 10 kr. Gries feiner das Viertel 3 fl. 13 kr., der Dreißiger 12 kr. — pf.; Gries ordinärer d. W. 2 fl. 41 kr., d. Dr. 10 kr. — pf. Feine Gersten d. 3 fl. 52 kr., d. Dr. 14 kr. 2 pf.; mittlere Gersten d. W. 2 fl. 54 kr., d. Dr. 10 kr. 3 pf.; ordinäre Gersten d. W. 2 fl. 19 kr, d. Dr. 8 kr. 2 pf.; Erbsen schöne d. W. 1 fl. 30 kr., d. Dr. 5 kr. 2 pf.; Erbsen mittlere d. W. 1 fl. 22 kr., d. Dr. 5 kr. — pf.; Bruen d. W. 3 fl. — kr., d. Dr. 11 kr. 1 pf., Linsen d. W. 1 fl. 52 kr, d. Dr. 7 kr. — pf.; Hanfkörner d. W. 1 fl 27 kr., d. Dr. 5 kr. 1 pf. Schmalz d. Pfund 28 kr.; Gebirgsbutter 26 kr.; frischer Körbchen-Butter 27 kr.; frische Eier 3 Stück 4 kr.; Truhen-Eier 7 Stück 8 kr. Hennen, alte 24 kr.; Hühner 24 kr. Indianen 2 fl. 15 kr.; Kapaunen — fl. 50 kr.; Gänse, alte 1 fl. 12 kr., Junges 22 kr. Enten, alte, 30 kr., Junges 6 kr.; Tauben, junge 10 kr.; Spanferkeln 1 fl. 30 kr.

Verschiedene Bedürfnisse. Ein Schäffel runder Erdäpfel bester Gattung 4 fl. — kr. Ein Pfund gedörrte Kirschen 20 kr.; gedörrte Zwetschgen 10 kr. Kochsalz 4 kr. Ein Maßel weiße Rüben 5 kr.; bayerische Rüben 3 kr.; gelbe Rüben 3 kr. Eine Kafter Buchenholz 12 fl. 54 kr.; Birkenholz 10 fl. 54 kr., Föhrenholz 8 fl. 54 kr.; Fichtenholz 8 fl. 39 kr.

Fiaker und Droschken.

Fiaker.

½ Stund.	Personen-Taxe für 1 u. 2	3 u. 4
	fl. kr.	fl. kr.
1	— 18	— 24
2	— 36	— 48
3	— 48	1 —
4	1 —	1 12
5	1 12	1 24
6	1 24	1 36
7	1 36	1 48
8	1 48	2 —
9	2 —	2 12
10	2 12	2 24
11	2 24	2 36
12	2 36	2 48

Droschken.

Zeitdauer.	Taxe 1 u. 2 Pers.
	fl. kr.
½ St.	— 12
¾ St.	— 24
1 St.	— 42
1¼ St.	1 —
2 St.	1 18
2½ St.	1 36
3 St.	1 48

Standplätze.

1) Am alten Schrannenplatz, nächst der Hauptwache.
2) am Max-Joseph-Platz, in der Nähe des Hoftheaters,
3) am Hofgarten, vor dem Café „Tambosi" und am Odeons-Platze;
4) am Dultplatze, nächst der Herzog-Maxburg;
5) vor dem Karlsthor;
6) vor dem Sendlingerthor;
7) bei der Mariahilfkirche (Au).

NB. In jedem Wagen befindet sich ein ausführlicher Tarif, der in zweifelhaften Fällen über Forderung u. Leistung näheren Aufschluß gibt.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurter-Cours.

	Anzubringen.			Zu haben.		
Neue Louisd'or. .	fl. 10	42	kr.	fl 10	45	kr.
Dänische, Hannov. u.	„ 9	38	„	„ 9	40	„
Preuß. Friedrichsd'or	„ 9	55	„	„ 9	56	„
Holl. 10 fl.-Stücke .	„ 9	43	„	„ 9	45	„
Rand-Dukaten .	„ 5	30	„	„ 5	32	„
Napol.-d'or (20 Fr.-St.)	„ 9	19	„	„ 9	21	„
Engl. Sovereignsd'or	„ 11	38	„	„ 11	42	„
Fünffrancsthaler . .	„ 2	20	„	„ 2	20¼	„
1 Preuß.-Thaler . .	„ 1	45	„	„ 1	45	„
„ schein	„ 1	45	„	„ 1	45¼	„
Verschied. Cassenanweis.	„ 1	43	„	„ 1	43½	„

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 41. Montag, 10. Februar 1857. (Wilhelm, Schol.) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche **chambres garnies** bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum **3 kr.** Expedition: Perusagasse Nr 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- u. National-Theater. [24. Vorstellung im Abonnement.]

Neu einstudirt und in Scene gesetzt:

Die Memoiren des Satans.

Lustspiel in drei Aufzügen, nach dem Französischen.

Personen.

Robin	Herr Straßmann.
Der Marquis von Lormias	Herr Keller.
Chevalier de la Rapinière	Herr Christen.
Graf von Cerny	Herr Dahn.
Die Gräfin, seine Gemahlin	Frl. Denker.
Die Baronin von Ronquerolles	Frau Büttgen.
Marie, ihre Tochter	Frl. Jahn.
Jean Gauthier	Herr Büttgen.
Valentin, ein alter Diener	Herr Lang.
Frau Giraud, Pächterin	Frl. Seebach.

Masken. Diener.

Das Stück spielt im Jahre 1827, im ersten Aufzuge auf einem Pachthofe bei dem Schlosse Ronquerolles in den Pyrenäen, im zweiten in Paris und im dritten auf dem Schlosse von Ronquerolles.

Preise der Plätze: Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parketsitz 1 fl. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. Die Logen sind sämmtlich abonnirt. [3]

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr, Anfang halb 7 Uhr, Ende gegen 9 Uhr.

Unpäßlich: Frl. Seehofer, Frau Maximilien. Beurlaubt: Herr Richter.

Oeffentliche Vergnügungen.

Ober-Pollinger (Neuhausergasse): Musikalische Produktion mit Gesang der Geschwister Blechschmidt aus Böhmen. Anfang ½8 Uhr.

Haller'sche Wirthschaft (am Färbergraben): Produktion des Sängers **Aulinger** mit Gesellschaft. Anfang ½8 Uhr.

Café Moritz: Bürger-Ball. Entrée für Herren 36 kr. Anfang 7 Uhr.

Paradiesgarten: Bürger-Ball. Anfang ½8 Uhr.

Termine.

Morgen Mittwoch: Im Pfandhaus der Vorstadt Au letzter Termin zur Auslösung der Pfänder vom Monat Januar 1856 und zwar von No. 24,461 bis 31,887. Am Nachmittage des oben bezeichneten Tages findet jedoch keine Pfandumschreibung mehr statt.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Zum Benefiz der Schauspielerin M. Martinelli.

Zum 1. Male.

Ausgeliehen, verloren und doch gewonnen, oder: „So lieb' ich's!"

Posse mit Gesang in 2 Akten von Joseph Doppler. Musik von Adolph Müller.

Philipp Häbig, ein reicher Privatmann	Hr. Martinelli.	Lorenz Schlafgern	J. Schweiger.
Susanne, seine Frau	Frl. Rosen.	Marie	Frau Schweiger.
Michel Grundler, ein Pächter (Susannens Eltern)	Hr. Reidar.	Schmal, Amtsschreiber	Hr. Blenz.
Salome, sein Weib (Susannens Eltern)	M. Martinelli.	Hubert, Revierjäger	Hr. Herbst.
Sebastian Griller, Gutsbesitzer in Steyermark	Hr. Kochansky.	Der Ortsrichter	Hr. Böhmert.
Adolf Gorn, sein Neffe	Hr. Himmel.	Marthe, sein Weib	Frl. Ehrenstein.
Fanny Frischauf	Frl. Feker.	Anna (Landmädchen)	Frl. Wagner d. j.
		Liese (Landmädchen)	Frl. Käfer.
		Franz (Bediente)	Hr. Reidar.
		Jakob (Bediente)	Hr. Berger.

Zu dieser Vorstellung ladet höflichst ein M. Martinelli.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Gallerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist aufgehoben.

Ein- und Ausschreiben der **weiblichen Dienstboten** beim **Zielwechsel.**

Polizei-Büreau No. 48|1 von 8—11 und 2—5 Uhr. Dienstag den 10. Februar.

Für die Maxvorstadt I.

Arcisstraße 1—8 und 14—16, Augustenstraße, Barrerstraße 1—5 und 20—27, Briennerstraße 13—36, Dachauerstraße, äußere Dachauerstraße, Erzgießereistraße, Grubenstraße, Hasenstraße, Herbststraße, Hirtenstraße, Hopfenstraße, Karolinenplatz 1—3, Karlsplatz 25—29, Karlsstraße, äußere Karlsstraße, Kasernstraße 24—59, Lämmerstraße, Luisenstraße, Marsstraße, Marsfeld, Maxstraße, Nymphenburgerstraße, Ottostraße 1—10, Salzstraße, Sophienstraße, Spatzenstraße, Schleißheimerstraße, Stieglmaierplatz, Theresienstraße, 21—52 Weinbierlhof.

Die betr. Dienstboten haben persönlich zu erscheinen, Dienstbuch, Krankenhauskarte und Anzeigeschein mitzubringen, welch letzterer Namen, Stand u. Wohnung der Dienstherrschaft, den Vor- und Zunamen, sowie den Geburtsort des ein- oder austretenden Dienstboten enthalten muß. Das gefertigte Dienstbuch kann dann einige Tage später in der Wohnung des königl. Bezirkskommissärs, Karlsstraße No. 35|1 wieder abgeholt werden.

Oeffentl. Schwurgerichts-Sitzung für Oberbayern. Dienstag, 10. Februar. Verhandlung gegen Mathias Nadler, Schneider von Gremertshausen, und Georg Neumaier, Bauer von Giesenbach, wegen gerichtlicher Verläumdung durch falsches eidliches Zeugniß und Amtsehren-Beleidigung.

Oeffentl Magistrats- und Sitzung der Gemeinde-Bevollmächtigten: Vormittags 10 Uhr im Rathhause.

Digitized by Google

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Die Schwäbin, oder: 's Kätherle von Reutlingen.

Lustspiel in 1 Akt von J. F. Castelli.

Baron Habern, Obrist außer Diensten	Hr. Fehr.	Robert, Wachtmeister, in des Obristen Diensten	Hr. Christ.
Karl, sein Neffe	Hr. Zinker.	Steidele, Schloßverwalter	Hr. Helmstätt.
Julie	Frl. Gallinger.		

Die Handlung spielt auf dem Schlosse des Barons.

Hierauf folgt:

Die Zillerthaler.

Liederspiel in 1 Akt von J. F. Nesmüller. Musik von Adolph Müller.

Fritz Klarenbach, ein junger Kaufman	Hr. Zinker.	Silberfranzel	Hr. Preis.
Gärtner, Gerichtsschreiber	Hr. Weber.	Kathl, s. Tochter	Frl. Karg.
Klaus, Brauerssohn	Hr. Kohrs.	Käsefritz	Hr. Seeberg.
Fichtennazel	Hr. Helmstätt.	Seppel, s. Bub	Anna Berger.
Haselsepperl	Hr. Christ.	Buttertoni	Hr. Köller.
Blaserleni	Frl. Vinzens.	Tyroler und Tyrolerinnen.	
Koblnandl	Frl. Schwab.		

Tyroler Auswanderer im schlesischen Zillerthal

Das Stück spielt im Riesengebirge.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr., Parterresperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Oeffentliche Versteigerungen.

Heute Dienstag: Im Versteigerungs-Lokale des k. Kreis- und Stadtgerichts r./J. von 9—12 und 2½—5½ Uhr Versteigerung verschiedener Hauseinrichtungsgegenstände, als: Betten, meistens mit Federmatratzen versehen, mehrere Wirthschafts-Utensilien, namentlich große Tische, Bänke und gepolsterte Stühle, Wäsche, Kleidungsstücke, ein eisengeachster Wagen ꝛc.

Heute Dienstag: Sonnenstraße No. 18 Parterre von 9 — 12 und 3 — 5 Uhr Versteigerung des Mobiliar-Rücklasses der Stabsarztens-Wittwe Johanna Schosso, als: eine goldene Damenuhr mit Hacken, goldene Fingerringe, Haarketten, goldene Medaillen, Becher, Bestecke, ein Ragout- u. ein Vorleglöffel, Kaffeelöffeln, Leuchter, Kreuze u. Salzgefäße von Silber, ein Flacon u. ein Medaillon mit Silberfassung. Die übrigen Mobilien bestehen aus werthvollen Meubels von Kirsch- u. Nußbaum, Spiegeln, Bildern, Frauenkleidern, Haus- und Leibwäsche, Stockuhren, Porzellan, Gläsern, eine Reise-Chatoulle, Betten mit Bettladen, ein Betschemmel, Tisch- und Fußteppichen, Bügeleisen, Koffern, Büchern, Zeichnungen, eine hölzerne Badwanne ꝛc. In der Licitat.-Commiss.-Anstalt von Mathes, Briennerstraße No. 7/0 (Knorrbräuhaus) ist morgen Mittwoch Versteigerung diverser Gegenstände.

Begräbnisse, Dienstag den 10. Februar vom Leichenhause aus:

Uhr.: Anna Mutzenhardt, Pfründnerin v. h. (gest. d. 8., 80 J. a.)

Uhr: Franz Betz, b. Bierwirths-Kind v. h. (gest. d. 8., 2 M. 7 T. a.) — Johann Frei, Veterinär-Schüler von der Schweiz (gest. d 8., 19 J. a.) — Franz Seraph Schweyer, Bäckermeisters-Kind v. h. (gest. d. 8., 1 M. 14 T. a.)

Circus Belling im Glas-Palast.

Heute große Vorstellung

Auf vielseitiges Verlangen ist der Anfang der Vorstellungen von heute an um **6½** Uhr.

Mittwoch den 11. Februar keine Vorstellung.

☞ Die ergebenst unterzeichnete Direktion erlaubt sich hiermit höflichst anzuzeigen, daß nunmehr die Heizung des Circus vollkommen hergestellt und als sehr gelungen anerkannt ist.

F. Belling, Direktor.

Bei **Georg Franz** in München, Perusagasse No. 4, ist zu haben

Adreßbuch von München für das Jahr 1857

im Auftrage der kgl. Polizei-Direktion München aus amtlichen Quellen bearbeitet von M. Siebert. Geb. 1 fl. 12 kr.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof

Guggenberg, Dr. med., v. Adelberg.
Flamm, Kfm. v. Cöln.
Glunn, Frau v., mit Dienerschaft, v. Mecklenburg.

Goldener Hirsch.

Hayem, Negot. v. Paris.

Hotel Maulick.

Merkens, Kfm. v. Mainz.
Langbein, Kfm. v. Hirschhorn.
Dieselberg, Kfm. v. Crefeld.
Schweitzer, Kfm. v. Frankfurt.
Kremser, Priv. v. Innsbruck.
Hofstädt, Kfm. v. London.

Blaue Traube.

Imhof, Maschinist v. Regensburg.
Lochmüller, Kfm. v. Hof.
Scherb, Kfm. v. Zürich.
Pfandscheid, Kfm. v. Meiningen.
Scheffel, Major a. D. v. Carlsruhe.
Herbster, Kfm. v. Lörrach.

Goldenes Kreuz.

Stahl, Kfm. v. Frankfurt.
Leichs, Kfm. v. Schwarzenbach.
Meyer, Kfm. v. Paderborn.
Bemmann, Kfm. v. Zwickau.

Hotel garni (Leinfelder).

Pahlen, Bar. v., Gutsbes. v. Caunstadt.
Landauer, Kfm. v. Hürben.
Eckhardt, Oek. v. Marktbreit.

Stachus.

Späth, Gutsbes. v. Altdorf.
Herz, Priv. v. Augsburg.
Hieber, Pfarrer v. Schwend.
Dietz, Dr., v. Grafenberg.

Überfollinger.

Rosenthal, Kfm. v. Fürth.
Weichenthal, Sekret.-Gattin v. Landshut.
Haverkampf, Maler v. Ulm.
Körper, Architekt v. Nürnberg.
Rottmaner, Kfm. v. Stuttgart.
Schupp, Techniker v. Augsburg.
Schweitzer, Tüncherm. v. Deggingen.
Koch, Rechnungsführer v. Holzkirchen.
Höpfl, Buchb. v. Geiselhöring.
Hänle, Mechaniker v. Kirchheim.
Schmid, Priv. v. Buchloe.
Bauer, Gutsbes. v. Kirchheim.
Erdt m. Gattin, Advokat v. Augsburg.
Schonthaler, Kfm. v. Braunau.
Mast m. Gattin, Kfm. v. Stuttgart.
Schneider, Güterschaffner v. Augsburg.
Zeißig, Architekt v. Leipzig.
Bißinger, Oek. v. Neudorf.
Karinger, Maler v. Nürnberg.

Goldener Bär.

Pleninger, Kreiszahlmstr.-Tochter v. Nürnberg.

Bamberger Hof.

Kaufmann, Gerichtsdieners-Wittwe v. Bamberg.
Mendle, Kfm. v. Buchau.
Strehlig, Hdlsm. v. Ansbach.
Schuster, Kfm. v. Augsburg.

Goldener Stern.

Wassermann, Kfm. v. Harburg.

Goldener Storch.

Himmelstoß, Militär v. Augsburg.
Klöck, Oek. v. Weinberg.
Schreiner, Weberm.-Tochter v. Garham.

Gold. Sonne (Bäuer.)

Dick, Hdlsm. v. Kriegshaber.
Baumann, Oek. v. Hengersberg.
Schneiderbauer, Geschw., Oek.-Töchter von Cassel.
Lipp, Gastw.-Tochter v. Burghausen.

Kleiner Löwengarten.

Langer, Eisenh. v. Westphalen.
Weinmann, Hdlsm. v. Waalkirchen.
Schweiger, Hdlsm. v. Jüngen.
Söllner u. Englender, Hdlsl. v. Heinefart.

Sehenswürdigkeiten. (Dienstag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit **Ruhmeshalle**: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr. Sendlingergasse No. 65/2. (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek: Heute geschlossen.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Lese-Saal von 8—1 Uhr geöffnet; Ausleih-Dienst. von 9—1 Uhr; Fremden-Besuch (Besichtigung der Cimelien) von 10—1 Uhr.

Hoftheater, königl.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc.: Heute nicht zu sehen.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Hofkirche. 3) St. Michaels-Hofkirche. 4) Theatinerkirche. 5) Ludwigskirche. 6) Frauenkirche. 7) St. Peterskirche. 8) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms) im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek: Von 9—2 Uhr dem Besuche offen.
In derselben heute auch die Porzellanmalereisammlung von 9—12 Uhr.

Pinakothek (Barerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die al fresco ausgemalten Loggien.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen, während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgvogter oder Obertapezierer zu erholen gezeigt. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U. gegen Eintrittskarten die beim kgl. Obertapezierer zu erholen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odyssens-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Sieges-Thor (an der Ludwigsstraße).

Sternwarte bei Bogenhausen. Conserv. Hr. Prof. Lamont. Vorm. von 8—11 Uhr.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) Geognostisches Cabinet, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) Herbarium, Custos Dr. Kummer. 3) Mineralogische Sammlung, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell. 4) Paläontolog. Sammlung, Prof. Dr. Wagner. 5) Zoologisch-zootomische Sammlung, I. Conf. Prof. Dr. v. Siebold. 6) Physikalische Sammlung, Conf. Ministerial-Rath Steinheil. 7) Münzkabinet, Cons. Prof. Streber, der zwischen 10—12 Uhr Anmeldungen entgegen nimmt. 8) Brasilianisch-ethnographische Sammlung. — Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren, in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

Zeughaus, städtisches (am untern Anger): Früh von 10—12 Uhr. Große Menge alterthümlicher Waffen von historischem Interesse, sowie auch alter Rüstungen ꝛc.

☞ Nähere Angaben u. Explikationen dieser Sehenswürdigkeiten findet der Fremde in dem Werkchen: „Acht Tage in München" für Reisende jeden Standes, 16° 48 kr. und über die Lokalitäten gibt ihm Aufschluß der „Plan der Haupt- u. Residenzstadt München" mit den Special-Plänen der Pinakotheken, der Glyptothek, der vereinigten Sammlung und der wissenschaftlichen Sammlungen ꝛc. 16° 48 kr., beide bei G. Franz in München, Perusagasse No. 4 erschienen u. zu haben.

K. Eisenbahnen.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung abgezählt hinzulegen, das Wechseln aber zu vermeiden.

Eisenbahn-Fahrt nach Augsburg.

Erster Zug: 5 U. Morg. Eilzug mit Personenbeförderung I. u. II. Classe

Zweiter Zug: 6 U. Morg. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.

Dritter Zug: 11 U. Vorm. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.

Vierter Zug: 2 U. 15 Min. Nachm. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.

Fünfter Zug: 5 U. Ab. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.

Ankunft der Züge in München.

Erster Zug: 9 U. 15 Min. Vorm. Güterzug.

Zweiter Zug: 1 U. 25 Min. Nachm. Güterzug.

Dritter Zug: 3 U. 40 Min. Nachm. Postzug.

Vierter Zug: 8 U. 25 M. Nachts Güterzug.

Fünfter Zug: 9 U. 40 Min. Nachts Eilzug.

Eisenbahn-Fahrt nach Starnberg.

(Ueber **Pasing, Planegg** 2c.)

Abfahrt in München:	Ankunft in Starnberg:
7 U. — Min. früh.	8 U. — Min. früh.
2 U. — Min Nachm.	3 U. — Min. Nachm.
Abfahrt in Starnberg:	**Ankunft in München:**
8 U. 30 Min. früh	9 U. 30 Min. früh.
5 U — Min. Abends	6 U. — Min. Abends.

Preise: I. Cl. 1 fl. 3 kr. II. Cl. 42 kr. III. Cl. 27 kr.

Preise für Tour- u. Retour-Billete: 1 fl. 43. 1 fl. 12 u. 48 kr.

Fiaker und Droschken.

Stunde	Fiaker. Personen-Taxe für 1 u. 2	3 u. 4	Droschken. Zeitdauer.	Taxe 1 u. 2 Pers.
	fl. kr.	fl. kr.		fl. kr.
1	— 18	— 24		
2	— 36	— 48	¼ St.	— 12
3	— 48	1 —	⅓ St.	— 24
4	1 —	1 12		
5	1 12	1 24	1 St.	— 42
6	1 24	1 36		
7	1 36	1 48	1¼ St.	1 —
8	1 48	2 —		
9	2 —	2 12	2 St.	1 18
10	2 12	2 24		
11	2 24	2 36	2½ St.	1 30
12	2 36	2 48	3 St.	1 48

Standplätze.

1) Am alten Schrannenplatz, nächst der Hauptwache.
2) am Max-Joseph-Platz, in der Nähe des Hoftheaters,
3) am Hofgarten, vor dem Café „Tambosi" und am Odeons-Platze;
4) am Dultplatze, nächst der Herzog-Warburg;
5) vor dem Karlsthor;
6) vor dem Sendlingerthor;
7) bei der Mariahilfkirche (Au).

NB. In jedem Wagen befindet sich ein ausführlicher Tarif, der in zweifelhaften Fällen über Forderung u. Leistung näheren Aufschluß gibt.

Stellwagen. Dienstag.

nach:	fl.	kr.	Abfahrt.	Einsteigort.
Burghausen . .	2	24		
über Altötting .	2	24	4 U. früh	Bögner, Thal.
Erding	—	48	2 U. Nm	Högerbräu.
Freising	—	48	1 U. Mit.	Café Scheidl.
Ingolstadt . . .	2	—		
über Pfaffenhofen	1	12	5 U. Abd.	Ostermayer.
Landshut . . .	1	30	½6 U. fr.	Golden. Lamm,
Nymphenburg	—	9	9 U. früh 2 U. Nm. 6 U. Abd.	Krone a. Carls-platz.
„	—	9	½2 U. Nm	Abenthum.
Passau	4	48	½4 U. fr.	Schlicker.
Regensburg . .	2	24		
über Pfaffenhofen	1	12	½6 U. fr.	Golden. Lamm
Rosenheim *) .	1	36	7 U. früh	Stangl, Thal.
Salzburg . . .	3	—		
über Wasserburg	1	30	6 U. früh	Oberpollinger.
Tölz	1	12	10 U. Vm.	Soller, Thal.
Wolfratshausen	—	36	7 U. früh	Café Urban.
über Ebenhausen	—	30	3 U. Nm.	Ellgenrainerb.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.

Börsenberichte.

Frankfurt a. M. 9. Febr. Oester. National-Anlehen 82⅛; Oesterr. 5proc. Metall. 81; 4½ proc. 71⅞; Bankaktien 1182; Oesterreich. Lotterie-Anl.-Loose von 1854 105⅛; Ludwigshafen-Berbacher Eisenbahn-Aktien 148⅛; Bayer. Ostbahn-Aktien 99⅛; Bayer. 4½proc. Obligationen 101¼. Wechselcourse: Paris 93⅛; London 117⅛; Wien 114.

Wien, 9. Febr. Oesterreich. 5proc. National-Anl. 86⅞; 5proc. Metall. 84½; 4½proc. Metall. 74½; Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1839 137⅜; österr. Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1854 110⅛; Bankaktien 1037; Lombard.-Venetian. 5proc. Anleihe ——; österr. Credit-Mobil.-Aktien 283½; Donau-Dampfschifffahrts-Aktien 579; österr. Staatsbahn-Aktien —; österr. Bank-Inter.-Aktien —; Nordb.-Aktien 2264; Wechsel-Course: Augsburg uso 105⅛; London 10.10.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurter-Cours.

	Anzubekommen.			Zu haben.		
Neue Louisd'or .	fl. 10	42	fr.	fl. 10	45	kr.
Dänische, Hannov. u.	„ 9	38	„	„ 9	40	„
Preuß. Friedrichsd'or	„ 9	55	„	„ 9	56½	„
Holl. 10 fl.-Stücke .	„ 9	44	„	„ 9	46	„
Rand-Dukaten .	„ 5	31	„	„ 5	33	„
Napol.-d'or (20 Fr.-St.)	„ 9	20	„	„ 9	21½	„
Engl. Sovereignsd'or	„ 11	38	„	„ 11	42	„
Fünffrancsthaler . .	„ 2	20	„	„ 2	20¼	„
1 Preuß.-Thaler . .	„ 1	45	„	„ 1	45	„
„ schein	„ 1	45	„	„ 1	45¼	„
Verschied. Cassenanweis.	„ 1	43	„	„ 1	43½	„

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 42. Mittwoch, 11. Februar 1857. (Euphrosine.) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- u. National-Theater.

[Für heute geschlossen.]

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Zum Benefiz der Schauspielerin A. Göschl.

Zum **1.** Male.

Nähkäthchen, oder: Die Prinzessin von der Nadel.

Schauspiel in drei Abtheilungen von Theodor Apel.

1. Abtheilung: Die Offiziers-Schärpe. 2. Abtheil.: Die Folgen der Verwechslung. 3. Abtheil.: Das Medaillon des Soldaten.

General v. Mansfeld . .	Hr. Fehr.	Bar. v. Dürr (Vettern des Lieut. v. Fuchs (Bar. Rosen	Hr. Dor. / Hr. Helmstätt.
Geheimräthin v. Kronstein, seine Schwester . . .	Frau Schweiger.	Lisette, Kammerjungfer der Baronin v. d. Rosen .	Frl. Holzbauer.
Ferdinand von Kronstein, deren Sohn, Adjutant .	Hr. Zinker.	Katharina Reiner, unter dem Namen Nähkäthchen, eine Näherin	A. Göschl.
Baron v. d. Rosen . .	Hr. Buchwald.		
Emilie, seine Gattin, der Geheimräthin Tochter .	Frl. Gallinger.	Minchen, Gehilfin bei Katharina Reiner . . .	Frl. M. Vesmeier
Malwine v. d. Rosen, eine Verwandte des Barons v. d. Rosen	Frl. Schwab.	Wilhelm, Karl, Friedrich (Bediente	Hr. Seeberg. / Hr. Weber. / Hr. Eisenmann.

Zu dieser Vorstellung ladet höflichst ein A. Göschl.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr., Parterresperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Oeffentliche Vergnügungen.

Prater: Großer Masken-Ball im schön dekorirten Saale und mit gut besetztem Orchester. Anfang 8 Uhr. Entrée für Herren 30 kr. Damen und Charakter-Masken 12 kr. Bemerkt wird, daß 10 der elegantesten Masken Prämien erhalten.

Goldenen Storch (Bauhof): Bürger-Ball auf neugewichstem Parquetboden und schöner Dekoration. Eintrittskarten sind an der Kasse zu haben.

Türkenstraße No. 74: Geschäfts-Eröffnung mit Bürger-Ball. Anfang 7 Uhr. Entrée für Herren 30 kr.

Zum Rappenwirth (Dienersgasse): Gesangs-Produktion des Volkssängers Deininger mit Gesellschaft. Anfang ½8 Uhr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Gastspiel der Fräulein Zanner.

Die Schule der Verliebten, oder: Rittersporn und Hortensia.

Lustspiel in fünf Akten von Carl Blum. In die Scene gesetzt von Dir. J. Schweiger.

Zacharias, Edler v. Lieberkühn	Hr. Langendorf.	Sabine, Rustika's Kammermädchen	Frl. Hoffmann.
Rustika, seine Tochter	**	Krokus, Rittersporn's alter Jäger	Hr. Reidar.
Dr. Treusels, sein Freund	Hr. Blenz.	Frau v. Blüthendorn	Frau Martinelli
Hortensia v. Sternau, Wittw.	Frl. Ehrenstein.	Frau v. Rosenkelch	Frl. Göbbels.
Mathilde, ihr Kammermädch.	Frl. Feser.	Johann, Bedienter der Frau v. Sternau	Hr. Berger.
Arthur v. Werthheim	Hr. Herbst.	Andreas, Bedienter des Herrn v. Lieberkühn	Hr. Scharpf.
Jobst v. Rittersporn, ein Landjunker	Hr. Kochansky	Herr v. Storch	Hr. Böhmert.
Rina, in Diensten der Frau v. Sternau.	Frl. Berg.		
Herr v. Quall	Hr. Weiß.		

** Zanner — obige Rolle als Gast.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nodel-Gallerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist aufgehoben.

Oeffentl. Schwurgerichts-Sitzung für Oberbayern. Mittwoch, 11. Februar. Verhandlung gegen Maria Leitner, Näherin von Reichenhall, wegen Kindsmordes.

Oeffentliche Kreis- u. Stadtgerichts-Sitzung l. I. Mittwoch, 11. Februar. Vormitt. 8 Uhr Verhandlung gegen Nikolaus Deck, wegen Vergehens des Diebstahls. Vormitt. 10 Uhr Verhandlung gegen Johanna Schelle, wegen Diebstahls und Magdalena Rath, wegen Begünstigung hiezu.

Oeffentliche Kreis- u. Stadtgerichts-Sitzung r. I. Mittwoch, 11 Februar. Vormittags 8½ Uhr Verhandlung gegen Andreas Sailer, Lottokollekteur von Mittenwald, wegen Verbrechens der Kalumnie. Vormitt. 10½ Uhr Verhandlung gegen Joseph Gailer, led. Dienstknecht von Egenhofen und Compl., wegen Vergehens der Bestechung. Nachmitt. 2½ Uhr Verhandlung gegen Franziska Braun, led. Bauerndirne von Velden, Ldg. Vilsbiburg und Joseph Baumgartner, led. Dienstknecht aus Hohenberg desf. Gerichts, wegen Verbrechens und Vergehens des Diebstahls.

Oeffentliche Versteigerungen.

In der Licitat.-Commiss.-Anstalt von Mathes, Brennerstraße No. 7/0 (Knorrbräuhaus) ist heute Mittwoch Versteigerung diverser Gegenstände.

In der Kappes'schen Commiss.-Licit.-Niederlage, Sonnenstraße No. 6/0, morgen Donnerstag von ½9 Uhr an Versteigerung diverser Mobilien und Effekten.

Ein- und Ausschreiben der weiblichen Dienstboten beim Zielwechsel.

Polizei-Büreau No. 48|1 von 8—11 und 2—5 Uhr. Mittwoch den 11. Februar.

Für die Max-Vorstadt II. und Schönfeld-Vorstadt.

Adalbertstraße, Amalienstraße, Arcisstraße 8½—13, an der Grube, Barerstraße 6 — 19, Briennerstraße 37 — 47, im englischen Garten, Feldweg, Finkenstraße, Frühlingsstraße, Fürstenstraße, Gallerieſtraße, obere Gartenstraße, untere Gartenstraße, Glückstraße, Hahnengasse, Jägergasse, Kaserustraße 1—20 u. 63—65, Karolinenplatz 4—5, Kletzenstraße, Königinstraße, Löwenstraße, Ludwigsstraße, Odeonsplatz 6 — 18, Schönfeldstraße, Schwadingerlandstraße, Theresienstraße 1 — 20 und 53—91, Türkengraben, Türkenstraße, Veterinärstraße, Wiesenstraße, Wittelsbacherplatz, Wolfsgasse.

Die betr. Dienstboten haben persönlich zu erscheinen, Dienstbuch, Krankenhauskarte und Anzeigeschein mitzubringen, welch letzterer Namen, Stand u. Wohnung der Dienstherrschaft, den Vor- und Zunamen, sowie den Geburtsort des ein- oder austretenden Dienstboten enthalten muß. Das gefertigte Dienstbuch kann dann einige Tage später in der Wohnung des königl. Bezirkskommissärs, obere Gartenstraße No. 18|1 wieder abgeholt werden.

Termine.

Heute Mittwoch: Im Pfandhaus der Vorstadt Au letzter Termin zur Auslösung der Pfänder vom Monat Januar 1856 und zwar von No. 24,461 bis 31,887. Am Nachmittage des oben bezeichneten Tages findet jedoch keine Pfandumschreibung mehr statt.

Begräbnisse, Mittwoch den 11. Februar vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Anna Roß, Schuhmachers-Tochter von der Vorstadt Haidhausen (gest. d 9., 26 J. a.)
2¼ Uhr: Georg Prims, Tischlergesell von Irschenbach, Ger. Mittenfels (gest. d. 9., 23 J. a.)
2½ Uhr: Christian Kramb, Postpackergehilfe von Bernau, Ger. Tirschenreuth (gest. d. 9., 37 J. a.) — Georg Müller, Soldat vom k. Infanterie-Leibregiment (gest. d. 9., 23 J. a.)
3 Uhr: Walburga Peringer, k Offiziantens-Wittwe v. h. (gest. d. 9., 68 J. a.) — Elisabetha Wörle, Optikus-Tochter v. h. (gest. d. 9., 27 J. a.)
4 Uhr.: Mathilde Freyfrau von Hacke, k. Oberst-Kämmerers-Wittwe v. h. (gest. d. 9. 68 J. a.)

Bei Georg Franz in München, Perusagasse No. 4, ist soeben erschienen:

Sammlung der oberstrichterlichen Plenar-Beschlüsse in bürgerlichen Rechtsstreitigkeiten

und der

Erkenntnisse über Competenz-Conflikte zwischen Gerichts- und Verwaltungs-Behörden.

Zweiter Band. Erstes Heft. gr. 8. broch. fl. 1. 12 kr.

Früher erschienen davon: I. Heft (No. I—XVII.) 24 kr. II. Heft (XVIII—XXXIII.) 14 kr. III. Heft (XXXIV—XLVI.) 14 kr. IV. Heft (XLVII—LV.) 15 kr. V. Heft (LVI—LVIII.) und Erkenntnisse über Competenz-Conflikte. (I—LI.), dann chronologisches und systemat. Register über die Gesetzesstellen, welche Anwendung und durch die Erkenntnisse Auslegung fanden. fl. 1. 36 kr.

Diese fünf Hefte bilden den ersten Band, welcher complet fl. 2. 42 kr. kostet.

Da die Plenarbeschlüsse nicht nur für den veranlassenden Fall zur Entscheidungsnorm dienen, sondern für alle gleichartigen Fälle die ihnen gesetzlich beigelegte Eigenschaft eines Präjudizes oder einer Usual-Interpretation haben, so ergibt sich daraus von selbst der hohe Werth des Inhalts der vorliegenden Zusammenstellung. Außer dieser gesetzlichen Wirkung bilden die Entscheidungsgründe der oberstrichterlichen Plenarbeschlüsse und der Erkenntnisse über Competenz-Conflikte die wichtigste Quelle für Erläuterung zweifelhafter Bestimmungen des Civilrechtes und Civilprozesses, sowie der Administrativ-Gesetze und Verordnungen.

Bei **Georg Franz** in München, Perusagasse No. 4, ist erschienen und zu haben:

Gesetze, Verordnungen, Entschließungen, Ausschreiben & Erkenntnisse über das

Jagdwesen

in Bayern diesseits des Rheins.

Nebst einer Uebersicht der Jagdverhältnisse seit 1848, einem Sachregister und einer Sammlung der gebräuchlichsten Redensarten in der **Jägersprache.**

16. 17 Bogen. Preis 1 fl. 12 kr.

Die Brauchbarkeit und Nützlichkeit dieser, durch Erläuterungen, Anmerkungen, Hinweisungen und Register in sich gut verbundenen Zusammenstellung wird Jeden, der in einem amtlichen Wirkungskreise oder als Private bei der Jagd betheiligt ist, befriedigen.

In München anwesende Fremde:

Baierischer Hof.

Se. Erlaucht Graf Ortenburg-Tambach mit Bedienung v. Tambach.
Wolff, Kfm. v. Elberfeld.

Goldener Hirsch.

Schaffhaus, Oek. v. Breslau.

Blaue Traube.

Niklaus, Kfm. v. Hanau.
Schiffgans, Kfm v. Mühlheim.
Reger, Pfarrer v. Landshut.
Fischler-Treuberg, Gräfin, mit Tochter, v. Kloster Holzen.
Fischer, v., mit Gattin, Ingen. v. Bern.
Steingasser, Kfm. v. Miltenberg
Strauß, Kfm. v. Frankfurt.
Nägele, Kfm. v. Stuttgart.
Keser, Pfarrer v. Kirschling.
Morris, Priv. v. London.
Imhof, Maschinist v. Regensburg.
Buchler, Ingen. v. Regensburg.

Goldenes Kreuz.

Koch, Kfm. v. Göppingen.
Hoffmann, Kfm. v. Offenbach.
Wismenreich, Kfm. v. Reichenberg.
Schlör, Kfm. v. Dettelbach.

Hotel garni (Leinfelder)

Grainger, Bar. v., mit Familie, Gutsbesitzer v. Erding.
Held, Kfm. v. Regensburg.
Simson, Kfm. v. München.

Hotel garni (Schafroth).

Haislainer, Dr., v. Pfaffenhofen.
Dieck, Kfm. v. Pfersee.
Prager, Kfm. v. Berlin.
Wurth, Kfm. v. Stuttgart.
Klintschner, Kfm. v. Frankfurt.

Stachus.

Schwarz, Priv. v. Nürnberg.
Hemki, Stadtschreiberst. v. Augsburg.
Hofstetter, Privatiere v. Geisenfeld.
Krause mit Fam., Berg-Sekretär v. Berlin.
Burkhardt, Kfm. v. Augsburg.
Ortler, Hdlsm. v. Straubing.
Hauffner, Kfm. v. Oettingen.

Augsburgerhof.

Brüstell, Stud. v. Berlin.
Rösle, Kfm. v. Augsburg.
Höß, Buchbinderm.-Tochter v. Neustadt.
Lehmaier, Rechtsprakt. u. Dumpert, Cameralprakt. v. Bruck.
Schertl, Priv. v. Grünstadt.
Beuyl, Adv. v. Ulm.

Oberpollinger.

Pott, Kfm. v. Frankfurt.
Einsle, Kfm. v. Krumbach.
Ringler, Verwalter v. Regensburg.
Reichl, Kfm. v. Kaufbeuern.
Asam, Gutsbes. v. Haindlfing.
Weil, Kfm v. Oberdorf.
Leyk, Buchh. v. Burghausen.
Schneider, Rechtsprakt. v. Augsburg.

Goldener Stern.

Wagner, Eisenlief. v. Bergen.
Mayer, Priv. v Würzburg.
Mußinan, Commis v. Feldkirchen.
Schwarz, Madame, v Feldkirchen.

Goldener Storch.

Bergram, Bräuer v. Memmingen.
Greck, Oekon. v. Legau
Kußel, Schloßerm. v. Schongau.
Fliegauf, Conditors-Sohn v. Schongau.
Bätzer, Uhrm. v. Mittenwald.
Schwittbacher, Gastw. v. Mittenwald.
Fesch, Hdlsm. v. Frammersbach.

Gold. Sonne (Böquer.)

Kirnberger, Schuhm. v. Blattenberg.
Faktor, Priv v. Passau.
Zirngiebl, Priv. v. Passau.
Gradl u. Zirner, Oek. v. Pleiskirchen.
Beutinger m. Fam, Oek. v. Zürich.
Eholzer, Kram.-Sohn v. Engertsham.

Kleiner Löwengarten.

Mathes, Metzger v. Bilching.
Schwarzenberger, Lieut. v. Ingolstadt.
Eichmüller, Müller v. Schöngeising.
Böll, Hdlsm. v. Leibstadt.

Sehenswürdigkeiten. (Mittwoch.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit **Ruhmeshalle**: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubniskarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr, Sendlingergasse No. 65|2. (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek (Briennerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Lese-Saal von 8—1 Uhr geöffnet; Ausleih-Dienst. von 9—1 Uhr; Fremden-Besuch (Besichtigung der Cimelien) von 10—1 Uhr.

Hoftheater, k.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Anmeldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Hofkirche. 3) St. Michaels-Hofkirche. 4) Theatinerkirche. 5) Ludwigskirche. 6) Frauenkirche. 7) St. Peterskirche. 8) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms) im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek: Heute geschlossen.

Pinakothek (Barerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien**, u. die **Etrurische Vasensammlung** v. 10—1 Uhr.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Stadthaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen, während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen gezeigt. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U. gegen Eintrittskarten die beim kgl. Obertapezierer zu erholen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odysseus-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Peterthurm, dann die Frauenthürme: Nur gegen Karten, welche bei Hrn. Magistratsrath Hemmer von 9—12 Uhr und von 3—6 Uhr, Thal No. 1/2, Büreau No. 27, zu erholen sind.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium**, Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. Wagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, I. Cons. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung**, Cons. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Cons. Prof. Streber, der zwischen 10—12 Uhr Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Brasilianisch-ethnographische Sammlung**. — Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren, in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

☞ Nähere Angaben u. Explikationen dieser Sehenswürdigkeiten findet der Fremde in dem Werkchen: „Acht Tage in München" für Reisende jeden Standes, 16° 48 kr. und über die Lokalitäten gibt ihm Aufschluß der „Plan der Haupt- u. Residenzstadt München" mit den Special-Plänen der Pinakotheken, der Glyptothek, der vereinigten Sammlung und der wissenschaftlichen Sammlungen ꝛc. 16° 48 kr., beide bei G. Franz in München, Perusagasse No. 4 erschienen u. zu haben.

K. Eisenbahnen.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung abgezählt hinzulegen, das Wechseln aber zu vermeiden.

Eisenbahn-Fahrt nach Augsburg.

Erster Zug: 5 U. Morg. Eilzug mit Personenbeförderung I. u. II. Classe.

Zweiter Zug: 6 U. Morg. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.

Dritter Zug: 11 U. Vorm. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.

Vierter Zug: 2 U. 15 Min. Nachm. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.

Fünfter Zug: 5 U. Ab. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.

Ankunft der Züge in München.

Erster Zug: 9 U. 15 Min. Vorm. Güterzug

Zweiter Zug: 1 U. 25 Min. Nachm. Güterzug.

Dritter Zug: 3 U. 40 Min. Nachm. Postzug.

Vierter Zug: 6 U. 25 M. Nachts Güterzug.

Fünfter Zug: 9 U. 40 Min. Nachts Eilzug.

Eisenbahn-Fahrt nach Starnberg.

(Ueber Pasing, Planegg ꝛc.)

Abfahrt in München:	Ankunft in Starnberg:
7 U. — Min. früh.	8 U. — Min. früh.
2 U. — Min. Nachm.	3 U. — Min. Nachm.
Abfahrt in Starnberg:	**Ankunft in München:**
8 U. 30 Min. früh	9 U. 30 Min. früh.
5 U. — Min. Abends	6 U. — Min. Abends.

Preise: I. Cl. 1 fl. 3 kr. II. Cl. 42 kr. III. Cl. 27 kr.

Preise für Tour- u. Retour-Billete: 1 fl. 48. 1 fl. 12 u. 48 kr.

Fiaker und Droschken.

Fiaker. Personen-Taxe für			Droschken. Zeit-dauer.	Taxe 1 u. 2 Pers.
Stunde	1 u. 2	3 u. 4		
	fl. kr.	fl. kr.		fl. kr.
1	— 18	— 24		
2	— 36	— 48	½ St.	— 42
3	— 48	1 —		
4	1 —	1 12	½ St.	— 24
5	1 12	1 24	1 St.	— 42
6	1 24	1 36		
7	1 36	1 48	1½ St.	1 —
8	1 48	2 —	2 St.	1 18
9	2 —	2 12		
10	2 12	2 24	2½ St.	1 30
11	2 24	2 36		
12	2 36	2 48	3 St.	1 48

Standplätze.

1) Am alten Schrannenplatz, nächst der Hauptwache.
2) am Max-Joseph-Platz, in der Nähe des Hoftheaters
3) am Hofgarten, vor dem Café „Tambosi“ und am Odeons-Platze;
4) am Dultplatze, nächst der Herzog-Max-burg;
5) vor dem Karlsthor;
6) vor dem Sendlingerthor;
7) bei der Mariahilfkirche (Au)

NB. In jedem Wagen befindet sich ein ausführlicher Tarif, der in zweifelhaften Fällen über Forderung u. Leistung näheren Aufschluß gibt.

Stellwagen. Donnerstag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt	Einsteigort
Altötting . . .	2	30	4 U. früh	Bögner, Thal.
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Bambergerhof.
Grafing	—	48	2 U. Nm	Sollerbräu.
Ingolstadt . . .	2	—	5 U. Abds.	Ostermayer.
Landshut . . .	1	30	½6 U. fr	Geld. Lamm.
„	1	30	6 U. früh	Ostermayer.
Neuötting . . .	2	24	4 U. früh	Bögner, Thal.
Nymphenburg	—	9	9 U. früh 2 U. Nm. 6 U. Abd.	Krone a. Karlsplatz.
„	—	9	½2 U. Nm	Abenthum.
Rosenheim *) .	1	36	8 U. früh	Stangl, Thal.
Salzburg . . .	3	—		
über Wasserburg	1	30	6 U. früh	Oberpeilinger.
Wasserburg . .	1	30	7 U. früh	Stangl, Thal.
Wolfratshausen	—	36	3 U. Nm.	Gilgenrainer.
üb. Ebenhausen	—	30	7 U. früh	Café Urban.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.

Börsenberichte.

Frankfurt a/M. 10. Febr. Oester. National-Anlehen 83; Oesterr. 5proc. Metall. 81⅛; 5½ proc. 73; Bankaktien 1183; Oesterreich. Lotterie-Anl.-Loose von 1854 105⅞; Ludwigshafen-Berbacher Eisenbahn-Aktien 148½; Bayer. Ostbahn-Aktien 100; Bayer. 4½ proc. Obligationen 101⅜. Wechselcourse: Paris 93⅛; London 117½. Wien 114¼.

Wien, 10. Febr. Oesterreich. 5proc. National-Anl. 86¹⁵/₁₆; 5proc. Metall. 84⅛; 4½proc. Metall. 74⅞; Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1839 — —; österr. Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1854 110¾; Bankaktien 1036; Lombard.-Venetian. 5proc. Anleihe — —; österr. Credit-Mobil.-Aktien 283¼; Donau-Dampfschifffahrts-Aktien 576; österr. Staatsbahn-Aktien —; österr. Bank-Inter.-Aktien —; Nordb.-Aktien 2255; Wechsel-Course. Augsburg uso 105⅛; London 10.10.

Paris, 9. Febr. 4½proc. 94.90; 3proc. 68.50.

London. 9. Febr. 3proc. Consols 93⅜.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurter-Cours.

	Ausdrücken.			Zu haben.		
Neue Louisd'or. .	fl. 10	42	fr.	fl 10	45	kr.
Dänische, Hannov. u.	„ 9	38	„	„ 9	40	„
Preuß. Friedrichsd'or	„ 9	55	„	„ 9	56	„
holl. 10 fl.-Stücke .	„ 9	44	„	„ 9	46	„
Kais.-Dukaten . .	„ 5	31	„	„ 5	33	„
Napol. d'or (20 Fr.-St.)	„ 9	20	„	„ 9	21½	„
Engl. Sovereignsd'or	„ 11	38	„	„ 11	42	„
Fünffrancethaler . .	„ 2	20	„	„ 2	20¼	„
1 Preuß.-Thaler . .	„ 1	45	„	„ 1	45	„
„ schein	„ 1	45	„	„ 1	45¼	„
Verschied. Cassenanweis.	„ 1	43	„	„ 1	43½	„

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 43. Donnerstag, 12. Februar 1857. (Eulalia.) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 2 kr. Expedition: Perusagasse Nr 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- u. National-Theater. [25 Vorstellung im Abonnement.]

Neu einstudirt und in Scene gesetzt.

Fra Diavolo.

Oper in drei Aufzügen nach Scribe, Musik von Auber.

Personen.

Fra Diavolo, unter dem Namen des Marquis San Marco . Herr Young.
Lord Kokburn, ein reisender Engländer . . . . Herr Sigl.
Mameha, dessen Gattin . . . . Frl. Kesenheimer.
Lorenzo, Brigadier eines Corps Karabiniers . . Herr Heinrich.
Matheo, Wirth . . . . . Herr Wirth.
Zerline, seine Tochter . . . . . Frau Diez.
Giacomo } Gefährten des Marquis . . . . . Herr Lindemann.
Beppo } . . . . . Herr M. Schmid.
Ein Bauer . . . . . Herr Stich.
Franzesko, Zerlinens Bräutigam. Karabinieri. Bewohner von Tarracina.
Diener des Lords. Aufwärter. Räuber.

Der Ort der Handlung ist ein Dorf in der Gegend von Tarracina.

Preise der Plätze: Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parkettsitz 1 fl. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. Die Logen sind sämmtlich abonnirt. [4]

Der freie Eintritt ist aufgehoben, mit alleiniger Ausnahme derjenigen, der laut der blauen Billets gilt.

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr, Anfang halb 7 Uhr, Ende um 9 Uhr.

Unpäßlich: Frl. Seehofer, Frau Maximilien. Beurlaubt: Herr Richter.

Oeffentliche Vergnügungen.

Zum gold. Bären: Musikalische Produktion mit Gesang der Geschwister Blechschmidt aus Böhmen. Anfang ½8 Uhr.

Gasth zur neuen Stadt München: Zither- und Gesangs-Produktion der Familie Mayer. Anfang ½8 Uhr.

Zum blauen Bock: Produktion der Musikgesellschaft „Germania". Anfang ½8 Uhr.

Oeffentl. Schwurgerichts-Sitzung für Oberbayern. Donnerstag, 12. Februar. Verhandlung gegen Xaver Schaffner, Maurer zu Bruckhäusl, wegen Raubes.

Oeffentliche Kreis- u. Stadtgerichts-Sitzung r. I. Donnerstag, 12 Februar. Vorm. 8½ Uhr Verhandlung gegen Elise Kiermaier, Bräuerstochter von Unterseebach, wegen Verbrechens des fortgesetzten Betrugs. Vorm. 10½ Uhr Verhandl. gegen Jakob Strauß, led. Dienstknecht von Haindlfing, wegen Vergehens des Diebstahls. Nachm. 2½ Uhr Verhandlung gegen Jos. Wörle, Christlbauer von Rantesbuch, wegen Vergehens der Körperverletzung.

Digitized by Google

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Auf vielseitiges Verlangen.

Die Räuber auf Maria Culm, oder: Die Kraft des Glaubens

Ein Gemälde aus der vaterländischen Geschichte des 14. Jahrhunderts in 5 Akten v. H. Kuno.

Ritter Heinrich von Reisengrün, Herr der Veste Katzengrün	Hr. Fehr.	Luithold, Heinrich's Knaut, Knappen	M. Schweiger. Hr. A. Mayer.
Junker Ottmar, sein Sohn	Hr. Zinker.	Eberhard, Ritter Hartwigs Knappe	Hr. Seeberg.
Ritter Hartwig, Heinrich's Freund	Hr. Preis.	Kuß, Anführer einer Räuberbande auf Maria Culm	Hr. Buchwald.
Leokadia, Hartwig's Tochter	Frl. Göschl.	Rupert, Räuber	Hr. Helmstätt.
Konrad, Burgvogt auf der Veste Katzengrün . .	Hr. Christ.	Karl, Räuber	Ht. Weber.
Bidiana, seine Tochter .	Frl. Gallinger.	Lutz, Räuber	Hr. Schweißgut
Mehrere Knappen und Räuber,		Hinz, Räuber	Hr. Elsenmann.
		Straus, Räuber	Hr. Köller.

Bewohner von Eger, Falkenau, Elbogen, Schlangenwald, Königsberg u. Katzengrün.

Die Scene ist theils auf Heinrich's Veste in Katzengrün, theils vor der Kapelle auf Maria Culm. Die Handlung beginnt Abends und endet in der Nacht des andern Tages.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr., Parterresperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

[4] Im Monat Januar d. J. wurden 1973 Individuen polizeilich abgewandelt, und zwar: 1 wegen Uebertretung der Sonntagsfeier, 395 wegen Uebertretung der Fremdenpolizei, 19 wegen unbefugter und nichtangezeigter Annahme von Kostkindern, 65 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung, 9 wegen Arbeitsverweigerung, 20 wegen unterlassener Arbeitsanzeige, 11 wegen Blaumontagmachens, 6 wegen Uebertretung der sanitätspolizeilichen Vorschriften, 1 wegen Uebertretung der feuerpolizeilichen Vorschriften, 1 wegen Uebertretung der Ländordnung, 1 wegen Uebertretung der Schulordnung, 14 wegen Hausirens, 6 wegen Gewerbsanmaßung, 7 wegen Pfuscherei, 4 wegen Winkelagentie, 35 wegen Stadtzolldefraudation, 39 wegen Uebertretung der Fiaker-Ordnung, 30 wegen Uebertretung der Fahr- und Reitordnung, 5 wegen Uebertretung der cultpolizeilichen Vorschriften, 33 wegen Uebertretung der Polizeistunde, 328 wegen Uebertretung der Straßenpolizei, 1 wegen Thierquälerei, 115 wegen Uebertretung der Hundeverordnung, 102 wegen Liederlichkeit, 28 wegen Begünstigung der Liederlichkeit, 159 wegen Mißhandlungen, Injurien und sonstiger Excessen, 1 wegen verbotenen Schießens und Tragens von Waffen, 1 wegen Wuchers, 7 wegen Dienstbuchfälschung, 40 wegen Diebstahls, Betrugs und Unterschlagung, 165 wegen Bettelns, 324 wegen Vagirens. — Den zuständigen Gerichten und Behörden wurden zugewiesen: 3 wegen Versuchs der Nothzucht und Unzucht, 1 wegen Versuchs der Körperverletzung, 1 wegen Unterschlagung, 5 wegen Betrugs, 33 wegen Diebstahls.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Vier Bräutigams und vier Bräute, Ha, Rache! oder: Der Liebe und des Zufalls Spiele.

Original-Posse mit Gesang in 2 Akten von Doppler.

Eustach Kiesler, vormals Großkaufmann, jetzt auf dem Lande lebend	Hr. Langendorf.
Albertine, seine Tochter	Frl. Feker.
Aurora, seine Stiefschwester	Frau Martinelli
Emil v. Rosenbach	Hr. Herbst.
Basil Schneck, vazierender Bedienter	Hr. Martinelli.
Junker Hanns v. Nelkenstiel	Hr. Kochanski.
Ein Kellner	Hr. Berger.
Anna, Stubenmädchen	Marie Hessling.
Regine, Köchin	Frl. Käser.
Cyprian, Bedienter	Hr. Reidar.
Schmecker, Zecher, Süffig, Schlund — Rosenbach's Freunde	Hr. Himmel. Hr. Böhmert. Hr. Blenz. Hr. Scharpf.
Kellnerinnen, Hausmädchen.	

Preise der Plätze wie gewöhnlich. — Das Uebrige ist bekannt.

Getraute Paare in München.

Metropolitan-Pfarrei. Hr. Thaddäus Spieß, Schneidergeselle dahier, mit Kreszenz Franz, Taglöhnerstochter von Haidhausen. — St. Peters-Pfarrei. HH. Hippolyt Müller, k. Hofmusikus dahier, mit Maria Johanna Weiß, Handelsmannstochter v. hier. Hr. Heinrich Bläsch, pens. kgl. Militäraktuar dahier, mit Maria Streicher, Schmiedstochter v. Mauern, Ldg. Starnberg. Franz Xav. Aug. Otto Endreß, Bildhauer dahier, mit Kunigunde Fink, Bildhauerstochter von hier. Mich. Braun, Schneidergeselle dah., mit Frau Anna Bandl, geb. Lindner, Schneidergesellenwittwe von hier. Johann Karl August Voß, Schneidergeselle dah., mit Maria Regina Neff, (Saml.) von hier. Hr. Dr. Vincenz Franz, prakt. Arzt, Bürger und Baderei-besitzer dahier, mit Marianna Fischer, Privatierstochter von Egling, Ldg. Landsberg. — St. Anna-Pfarrei. HH. Franz Lotter, Zimmergeselle dahier mit Theresia Händle, led. Wäscherin von Heimstetten. Michael Pichelmaier, k. Wegmacher dah., mit Kathar. Ecker, led. Wäscherin von Rimberg. — Heil. Geist-Pfarrei. Hr. Martin Kroll, Hofbeleuchtungs-Aufseher dahier, mit Maria Walburga Hausmann, h. Seilermeisterstochter v. Riedenburg. — St. Bonifazius-Pfarrei. HH. Peter Fuchs, Zimmergeselle dahier, mit Maria Maisenberger, Krämerstochter von Rotthalmünster. Anton Christ. Resch, bg. Bierwirth dahier, mit Frau Jul. Knies, Bierwirthswittwe. Paul Kraft, lz. Brunnenmacher dahier, mit Joseyba Sauer, Sekretärstochter von Augsburg. — Protestantische Pfarrei. Hr. Joh. Gottlieb Altmann, Orgelbauergehilfe dahier, mit Anna Marg. Schmid, Bauerstochter von Obersulzbach. — Pfarrei der Vorstadt Au. Hr. Mich. Gruber, Schneidermeister, mit Elisabeth Triebenbacher von Holzkirchen. — Pfarrei der Vorstadt Giesing. HH. Michael Ziegler, Taglöhner u. Herbergebesitzer dahier, mit Anna Maria Mayr, Gütlerstochter von Priel, Ldg. Schrobenhausen. Michael Wening, Taglöhner und Herbergsbesitzer dahier, mit Kathar. Bauer, Taglöhnerstochter von Großberghofen, Ldg. Dachau. Benedikt Surner, Weissgerber u. Taglöhner dahier, mit Kreszenz Schmid, geb. Pichler, Taglöhnerswittwe.

Begräbnisse, Donnerstag den 12. Februar vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Georg Nicklbüchler, Bierwirths-Sohn von Deuring, Ger. Göggingen (gest. d. 10., 6 J. a.) — Thekla Thekla Lang, b. Seilermeisters-Kind v. h. (gest. d. 10., 5 M. a.) — Franz Karl Schöpfle, b. Melbers-Kind v. h. (gest. d. 10. 13 T. a.) — Michael Schnalzger, bgl. Metzgermeisters-Kind v. h. (gest. d. 10., 7 M. a.) — Viktoria Berger, Baumeisters-Kind v. h. (gest. d. 10., 11 M. a.)

2½ Uhr: M. Luka, Nodlschneiderstochter v. h. (gest. d. 10., 20 J. a.)

3 Uhr: Michael Zeitler, Buchhalter v. h. (gest. d. 10., 58 J. a.) — Georg Maier, königl. qu. Quartiermeister v. h. (gest. d. 10., 77 J. a.) — Theodor Maier, Apothekers-Kind v. h. (gest. d. 10., 24 J. a.)

3½ Uhr: Ferdinand Steingraber, Kellner v. h. (gest. d. 10., 35 J. a.)

Trauer-Gottesdienste am Freitag.

Metropolitanpfarrkirche: Vorm. 9 Uhr für Christian Kramp, k. Postpackergehilfe v. hier.

Ein- und Ausschreiben der weiblichen Dienstboten beim Zielwechsel.

Polizei-Büreau No. 48|1 von 8—11 u. 2—5 Uhr. Donnerstag den 12. Februar.

Für die St. Anna- und Isar-Vorstadt.

Abrecherstraße, St Annastraße, Adelgundenstraße, Bachstraße, Baumanlage, Baumstraße, Baustraße, Bettschaftswinkel, Blumenstraße, Bogenhauserstraße, Brudergang, Bruderstraße, Buttermelcherstraße, Dreimühlenstraße, Fabrikstraße, Fabrikweg, Flößstraße, Frauenstraße, Frauenhoferstraße, Gasteig, Geierstraße, Gewürzmühlstraße, Gizlstraße, am Glockenbach, am Gries, Herrenstraße, Hildegardstraße, Hofwinkel, Holzgartenstraße, Holzstraße, auf der Insel, äußere Isarstraße, innere Isarstraße, obere Isarstraße, Kanalstraße, Knöbelstraße, Kochstraße, Kohlstraße, Ländstraße, Magazinstraße, Morassigasse, Mühlstraße, Müllerstraße, Pechwinkel, Pfarrstraße, alte Pferdstraße, neue Pferdstraße, Rumfordstraße, Schulgasse, Sendlingerthorplatz 1—3, Staubstraße, Sterngasse, Tannenstraße, Tattenbachstraße, Thallirchnerstraße 1—10, Triftgang, Ufschneiderstraße, Wallstraße, Wasserstraße, Winterstraße, Wurzerstraße, Zweibrückenstraße.

Die betr. Dienstboten haben persönlich zu erscheinen, Dienstbuch, Krankenhauskarte und Anzeigeschein mitzubringen, welch letzterer Namen, Stand u. Wohnung der Dienstherrschaft, den Vor- und Zunamen, sowie den Geburtsort des ein- oder austretenden Dienstboten enthalten muß. Das gefertigte Dienstbuch kann dann einige Tage später in der Wohnung des k. Bezirkskommissärs und zwar für die St. Anna-Vorstadt Zweibrückenstraße No. 2|1 im Aretinhause und für die Isar-Vorstadt Frauenhoferstraße No. 4|1 wieder abgeholt werden.

Circus Belling im Glas-Palast.

Donnerstag den 12. Februar.

Brillante Vorstellung

der höhern Reitkunst und Gymnastik.

Zum Beschluß:

Le Prince de Carneval.

Neu einstudirte Märsche, Contre-Märsche u. Divertissements, woran mehrere Münchener Einwohner Theil nehmen werden.

Zum Erstenmale: **Der Brücken-Sprung.**

Eine der schwersten Reiteraufgaben, ausgeführt von Hrn. Clement Warzze.

Anfang 7 Uhr.

Freitag den 13. und Samstag den 14. Februar bleibt der Circus geschlossen.

Sonntag den 15. Februar:

Zwei große Vorstellungen.

Anfang der ersten um 4½ Uhr und der zweiten um 7 Uhr Abends.

☛ Um dem allgemeinen Wunsche des verehrten Publikums nachzukommen, sind von heute an Familien-Billete im „Großen Löwengarten" zu haben und zwar auf den 1. Platz das Dutzend zu 4 fl. 48 kr. und zu den Sperrsitzen das Dutzend zu 8 fl. 30 kr. **F. Belling.**

Bei Georg Franz in München ist erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben:

Albrecht Dürer's Randzeichnungen

aus dem

Gebetbuche des Kaisers Maximilian I.

Mit eingedrucktem Original-Texte und fein colorirten Initialen. Nebst einer Einleitung. Gut in Sarsenet gebunden 14 fl. oder 8 Thlr. Dasselbe mit französischem Texte hat gleichen Preis.

Digitized by Google

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Schmidthals, Baron v., Attaché der russ. Gesandtschaft v. Berlin.
Hirsch, Kfm. v. Mainz.
Wiese, Kfm. v. Frankfurt.
Keßler, Kfm. v. Leipzig.
Wolfarth, Kfm. v. Breslau.
Kaufmann, Kfm. v. Carlsruhe.

Goldener Hirsch.

Thierry, Cheval. v., Cab.-Courier v. Paris.

Hotel Maulick.

Wistal, Cafétier v. Innsbruck.
Schmitz, Kfm. v. Cöln.
Schött, Kfm. v. Cöln.
Rothgießer, Kfm. v. Braunschweig.

Blaue Traube.

Müller, Drechslermstr. v. Donauwörth.
Fersch, Künstlerin v. München.
Suppermoser, Poststallmstr. v. Kufstein.
Egger, Leder-Fabrik. v. Kufstein.
Poppes, Fabrik. v. Rheydt.
Ranfonnete, Bar. v., Bergrath v. Ischl.

Goldenes Kreuz.

Kunstmann, Frl., v. Hof.
Guichad, Kfm. v. Berlin.
Veilchen, Kfm. v. Werthe.
Wulfert, Kfm. v. Iserlohn.
Tillmanns, Kfm. v. Frankfurt.

Hôtel garni (Veinfelder).

Bellet, Gastwirth v. Starnberg.
Blakstone, Part. v. London.
Reichardt, Kfm. v. Darmstadt.
Frank, Kfm. v. Stuttgart.

Stachus.

Kometer, Hdlsm. v. Oberstaufen.
Ecker, Frau v. u. Ecker, Anna v., Privatieres v. Bamberg.

Augsburgerhof.

Faltermaier, Adv. v. Weißmann.
Riedl, Hofkaplan v. Fürstenfeld.

Obervollnaer.

Brandis, v., Gutsbes. v. Udine.
Rindle, Sattlerstochter v. Langeringen.
Fridasch, Architekt v. Dresden.
Hauptmann, Bildhauer v. Dresden.
Gumpp, Hdlsm. v. Krumbach.
Weber, Kfm. v. Zürich.
Rieser, Kfm. v. Oberdorf.
Klopfer, Kfm. v. Krumbach.
Horn, Kfm. v. Cöln.
Scheerer, Bader v. Königsbrunn.
Vogel, Kfm. v. Böblingen.
Urban, Dr., Ger.-Arzt v. Pegnitz.
Lang, Schauspieler v. Wien.
Alexander, Kfm. v. Bamberg.
Schuster u. Röß, Schäfflerm. v. Ulm.
Kirchheimer, Steinmetzm. v. Augsburg.
Rank, Vergold.-Tochter v. Augsburg.
Schelshorn, Pfarrer v. Hartpeining.
Neumann, Pfarrer v. Holzkirchen.
Seemüller, Lehrer v. Egmating.

Bamberger Hof.

Weiler, Kfm v. Nürnberg.
Hausen, Gutsbes. v. Coburg.
Müller, Hdlsm. v. Augsburg.
Rees, Uhrmacher v. Prechingen.
Baur, Tapezierer v. Mannheim.

Goldener Stern.

Fischer, Bauaufsehers-Tochter v. Rosenheim.
Schweinhuber, Kaufmanns-Tochter von Augsburg.

Goldener Storch.

Kachelhuber, Kfms.-Tochter v. Abensberg.
Graf, Realit.-Bes. v. Ebersberg.
Huber, Sattlermstr. v. Ottmering.
Brunner, Hdlsm. v. Frammersbach.
Sedlmeier, Priv.-Sohn v. Merching.

Gold. Sonne (Vögner.)

Selbertinger, Kfm. v. Traunstein.
Buffo, Kunsth. v. Tirol.
Schaffner m. Schwester, Maurers-Gattin v. Kraiburg.
Dirnberger, Oek.-Gattin v. Gitterberg.
Kumberger, Lehr.-Tochter v. Friederfing.
Weißaneder, Haush. v. Wasserburg.
Ferk, Lottokollekt.-Tochter v. Nürnberg.

Kleiner Löwengarten.

Bader, Schneiderm. v. Ottering.
Cetti, Hdlsm. v. Daschhausen.
Ruck, Hdlsm. v. Schopfloch.
Burkhart, Hdlsm. v. Asch.
Schweiger, Hdlsm. v. Jüngen.

Gasthaus zum Franziskaner.

Schels, Pfarrer v. Augsburg.
Stengl, Benefiziat v. Augsburg
Felbinger, Beamt.-Gattin v. Wilsbiburg.

Sehenswürdigkeiten. (Donnerstag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit **Ruhmeshalle**: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Digitized by Google

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr, Sendlingergasse No. 65/2. (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)
Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.
Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.
Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Lese-Saal von 8—1 Uhr geöffnet; Ausleih-Dienst von 9—1 Uhr; Fremden-Besuch (Besichtigung der Cimelien) von 10—1 Uhr.
Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Hofkirche. 3) St. Michaels-Hofkirche. 4) Theatinerkirche. 5) Ludwigskirche. 6) Frauenkirche. 7) St. Peterskirche. 8) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.
Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.
Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms) im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.
Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.
Neue Pinakothek: Von 9—2 Uhr dem Besuche offen.
In derselben heute auch die Porzellanmalereisammlung von 9—12 Uhr.
Pinakothek (Barerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien.**
Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.
Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.
Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen, während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Eisenbahn-Fahrt nach Augsburg.

Erster Zug: 5 U. Morg. Eilzug mit Personenbeförderung I. u. II. Classe.

Zweiter Zug: 6 U. Morg. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.

Dritter Zug: 11 U. Vorm. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.

Vierter Zug: 2 U. 15 Min. Nachm. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.

Fünfter Zug: 5 U. Ab. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.

Stellwagen. Freitag.

Nach:	fl.	kr.	Abfhrt.	Einsteigort.
Erding . . .	—	48	2 U. Nm.	Niedermayer.
Freising . . .	—	48	5 U. Abd.	Bögner, Thal.
Ingolstadt . . .	2	—	5 U. Abd.	Ostermeier.
Landshut . . .	1	30	½6 U. fr.	Golden. Lamm.
Nymphenburg	—	9	8 U. fr. 2 U. Nm. 7 U. Abd.	Krone am Carlsplatz.
„	—	9	½2 U. Nm.	Abenthum.
Regensburg . .	2	24		
üb. Pfaffenhofen	1	12	½6 U. fr.	Golden. Lamm.
u. Geisenfeld . .	1	36		
Rosenheim*) .	1	36	8 U. früh	Stangl, Thal.
und Traunstein .	1	36	10 U. fr.	Bögner, Thal.
„	1	36	6 U. Abds.	Ammerthalerh.
Straubing . .	2	24	6 U. früh	Café Scheitl.
Wolfratshausen.	—	36	7 U. früh	Café Urban.
üb. Ebenhausen	—	30	3 U. Nm.	Ostermayer.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.

Börseberichte.

Frankfurt a/M. 11. Febr. Oester. National-Anlehen 83; Oesterr. 5proc. Metall. 81¼; 4½ proc. 72⅜; Bankaktien 1183; Oesterreich. Lotterie-Anl.-Loose von 1854 105¼; Ludwigshafen-Berbacher Eisenbahn-Aktien 148¼; Bayer. Ostbahn-Aktien 100; Bayer. 4½ proc. Obligationen 101¼. Wechselcourse: Paris 93⅜; London 117½. Wien 114¼.

Wien, 11. Febr. Oesterreich. 5proc. National-Anl. 87¼; 5proc. Metall. 85; 4½proc. Metall. 75¼; Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1839 — —; österr. Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1854 110¾; Bankaktien 1037; Lombard.-Venetian. 5proc. Anleihe — —; österr. Credit-Mobil.-Aktien 283; Donau-Dampfschifffahrts-Aktien — —; österr. Staatsbahn-Aktien —; österr. Bank-Inter.-Aktien —; Nordb.-Aktien 2265; Wechsel-Course: Augsburg uso 105; London 10.10¼.

Paris, 10. Febr. 4½ proc. 95.90; 3proc. 68.35.

London, 10. Febr. 3proc. Consols 93½.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurter-Cours.

	Anzunehmen.			Zu haben.		
Neue Louisd'or .	fl. 10	42	kr.	fl. 10	45	kr.
Dänische, Hannov. u.	„ 9	38	„	„ 9	40	„
Preuß. Friedrichsd'or	„ 9	55	„	„ 9	56½	„
Holl. 10 fl.-Stücke .	„ 9	44	„	„ 9	46	„
Rand-Dukaten .	„ 5	31	„	„ 5	33	„
Napol. d'or (20 Fr.-St.)	„ 9	20	„	„ 9	22	„
Engl. Sovereignsd'or	„ 11	38	„	„ 11	42	„
Fünffrancsthaler .	„ 2	20	„	„ 2	20¼	„
1 Preuß.-Thaler .	„ 1	45	„	„ 1	55	„
„ schein	„ 1	45	„	„ 1	47½	„
Verschied. Cassenanweis.	„ 1	43	„	„ 1	43½	„

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4

Digitized by Google

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 44. Freitag, 13. Februar 1857. (Venigna.) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche **chambres garnies** bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- u. National-Theater. [26 Vorstellung im Abonnement.]

Das Glas Wasser.

Lustspiel in fünf Aufzügen nach Scribe von Cosmar.

Personen.

Anna, Königin von England	Frau Dahn-Hausmann.
Herzogin von Marlborough	Frl. Denker.
Henry Saint John Vikomte von Bolingbroke	Herr Dahn.
Masham, Fähnrich im Garderegiment	Herr Straßmann.
Abigail, eine Verwandte der Herzogin	Frl. Jahn.
Marquis von Torey, Gesandter Ludwigs XIV.	Herr Leigh.
Lady Albermale	Frl. Söltl.
Ein Mitglied des Parlaments	Herr Eisenek.
Tompson, Thürsteher der Königin	Herr Obermayer.

Herren und Damen vom Hofe. Thürsteher der Königin.
Mitglieder der Oppositionspartei.

Die Scene spielt in London im Palaste St. James.

Preise der Plätze: Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parkettsitz 1 fl. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. Die Logen sind sämmtlich abonnirt. [5]

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr, Anfang halb 7 Uhr, Ende nach 9 Uhr.

Unpäßlich: Frl. Seehofer, Frau Maximilien. Beurlaubt: Herr Richter.

Oeffentliche Vergnügungen.

Englisches Caffeehaus (Dultplatz): Produktion der Musikgesellschaft „à la Gungl". Anfang ½8 Uhr.

Ober-Pollinger: Produktion des Orchesters „Die Münchener". Anfang ½8 Uhr.

Café zur Stadt London: Musikalische Produktion mit Gesang der Geschwister Blechschmidt aus Böhmen. Anfang ½8 Uhr.

Café Melcher (Rosengasse): Gesangs-Produktion des Volkssängers Deininger mit Gesellschaft. Anfang ½8 Uhr.

Oeffentliche Versteigerungen.

Heute Freitag: Im Versteigerungs-Lokale des k. Kreis- und Stadtgerichts l. J. von 9 — 12 und 3 — 5 Uhr Versteigerung von Verlassenschafts- u. Exekutionsmassen, Betten mit Strohsäcken u. Bettladen, mit u. ohne Matratzen, eine Bronze-Stockuhr, Bronze-Leuchter, ein Koffer, Commode- und Kleiderkästen, Kleider und Wäsche, Canapee's, Sessel, Nachtkästeln, Tische, eine Anrichte, Küchengeräthschaften, ein Glaskästel mit Büchern, Spiegel und Bilder in Holz- und Goldrahmen ꝛc.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Zum Benefiz der Frln. Marie Vinzenz.

Zum ersten Male:

Baron Beisele und sein Hofmeister Doktor Eisele, oder: Die Verwechslung auf dem Maskenballe.

Lokalposse mit Gesang in drei Abtheilungen von L. Feldmann.

Märtelhuber, städtisch. Baumeister	Hr. Fehr.	Baron Beisele	Hr. Preis.
Afra, seine Frau	Frl. Schwab.	Dr. Eisele aus der Pfalz, sein Hofmeister	Hr. Dor.
Nanni, seine Tochter	Frl. Karg.	Ein Lohndiener	Hr. Eisenmann.
Simplicius, Käshändler	Hr. Kohrs.	Ein Kellner	Hr. Weber.
Albert, sein Sohn	Hr. Helmstätt.	Ein Hausknecht	Hr. Schweißgut
Schneeberger, Maurerpalier	Hr. Christ.	Ein Stubenmädchen	M. Vinzenz.
Xaverl, Maurerbub	Anna Berger.	Ein Eisenbahndiener	Hr. Köller.
Sepperl	Hr. Seeberg.	Masken, Gäste, Eisenbahndiener.	

Zu dieser Vorstellung ladet höflichst ein Marie Vinzenz.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr., Parteresperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Oeffentliche Sitzung des obersten Gerichtshofes. Freitag den 13. Februar. 8½ Uhr Publikation des Urtheils in der Untersuchungssache gegen Joh. Baptist Schifferl, Unteraufschläger zu Regen, wegen Bestechung; dann Verhandl. über die Nichtigkeitsbeschwerde der Barbara Bauer, Wirthswittwe von Buchdorf und Compl., in der Untersuchung wider dieselbe, wegen betrügerischen Bankerotts.

Oeffentl. Schwurgerichts-Sitzung für Oberbayern. Freitag, 13. Februar. Verhandlung gegen Franz Lettl, von Hartkirchen, Zuchthaussträfling, Sebastian Niedermaier, von Riembach, Kettensträfling, beide in der Strafanstalt zu München, wegen Mordes.

Oeffentliche Magistratssitzung Vormittags 10 Uhr im Rathhause.

Begräbnisse, Freitag den 14. Februar vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Ludwig Ostler, Briefträgers-Kind v. h. (gest. d. 11., 1 J. a. — Anton Lechart, Pfründner v. h. (gest. d. 11., 83 J. a.) — Maria Kägel, Taglohners-Wittwe v. h. (gest. d. 11., 89 J. a.) — Max Endres, Obsthändlers-Kind v. h. (gest. d. 11., 1 M. 14 T. a.)

2½ Uhr: Paul Frenk, Baders-Sohn von Grünwald (gest. d. 11., 53 J. a.)

2¾ Uhr: Franziska Schneider, Pfründnerin v. h. (gest. d. 11., 74 J. a.)

3 Uhr: Ludwig Schmid, Aufseher an der königl. Glyptothek v. h. (gest. d. 11., 64 J. a.) — Friedrich Zahn, pens. Militär-Sattler v. h. (gest. d. 11., 75 J. a.)

[Konrad August Kindler, Holzhändler v. h., 61 J. a. und David Pflaum, Großhändlers-Sohn v. h., 26 J. a., wurden beide schon beerdigt.]

Trauer-Gottesdienste am Samstag.

St. Peterspfarrkirche: Vorm. 9 Uhr für Michael Zeitler, Buchhalter im Anfrag- und Adreß-Büreau dahier.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Zum Benefiz des Schauspielers M. Köstner.

Zum 1. Male.

Die Christnacht in München im Jahre 1705.

Spektakelstück in drei Akten von M. K.

1. Akt: Der Schwur und das fatale Weiberregiment. 2. Akt: Die unvergeßliche Christnacht. 3. Akt: Der Tod von Vatershand.

General Wendt . . .	Hr. Böhmert.	Der Schmid von Kochel .	Hr. Reidar.
Hauptmann Stürmer .	Hr. Weirelsdorfer	Sima, Zimmermann von der Au	Hr. Heigel.
Freiherr von Marlrain .	Hr. Langendorf.	Der Sternwirth am See .	Hr. Blenz.
Emma, seine Tochter .	Frl. Feker.	Stasl, sein Weib . . .	Frl. Ehrenstein.
Hermann, sein Eidam .	Hr. Himmel.	Urschl } seine Kinder .	Frl. Wagner.
Brenner, s. Geheimschreiber	* *	Resel } seine Kinder .	Frl. Heßling.
Hauptmann Gauthier .	Hr. Berger.	Der dumme Steffel . .	Hr. Kochansky.
Hanns Hafner . . .	Math. Köstner.	Der rothe Mathies . .	Hr. Martinelli.
Simon Hafner, sein Sohn	Hr. Herbst.		

Oberländer Bauern und Bäuerinnen und österreichisches Militär.

* * Hr. Bocka von hier aus Gefälligkeit den Brenner.

Zu dieser Vorstellung ladet höflichst ein Mathias Köstner.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nebel-Gallerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist aufgehoben.

Ein- und Ausschreiben der **weiblichen Dienstboten** beim **Zielwechsel.**

Polizei-Büreau No. 48/1 von 8—11 u. 2—5 Uhr. Freitag den 13. Februar.

Für die Ludwigs-Vorstadt.

Aengerweg, Augsburgergasse, Bayerstraße, Elisenstraße, Findlingstraße, Fliegenstraße, Haderweg, Heustraße, Krankenhausstraße, Karlsplatz 18—24, Kleestraße, Landsbergerstraße, Landwehrstraße, Luitpoldstraße, Maistraße, Mathildenstraße, Prielmaiergäßchen, Sendlingerlandstraße, Sendlingerthorplatz 4—9, Singstraße, Sonnenstraße 14—27, Spitalgasse, Schlossergasse, Schommergasse, Schwanthalerstraße, Schützenstraße, Thalkirchnerstraße 14—44, Theresienhöhe, Theresienwiese.

Die betr. Dienstboten haben persönlich zu erscheinen, Dienstbuch, Krankenhauskarte und Anzeigeschein mitzubringen, welch letzterer Namen, Stand u. Wohnung der Dienstherrschaft, den Vor- und Zunamen, sowie den Geburtsort des ein- oder austretenden Dienstboten enthalten muß. Das gefertigte Dienstbuch kann dann einige Tage später in der Wohnung des k. Bezirkskommissärs Bayerstraße No. 12 a Parterre links wieder abgeholt werden.

Gerichtlicher Zwangsverkauf.

Morgen Samstag Vormittags von 10—12 Uhr gerichtlicher Zwangs-Verkauf des Anwesens No. 4 an der Wiesen- resp. untern Gartenstraße.

Bei G. Franz in München ist erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben:

Das Gesetz vom 1. Juli und die Vollzugs-Vorschrift vom 4. September 1856 über die

Abgaben von den Bergwerken

diesseits des Rheins.

8. brosch. 9 fr.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Schede, Kfm. v. Frankfurt.
Eselen, Kfm. v. Augsburg.

Goldener Hirsch.

Durr, Negot. v. Paris.
Meßner, Negot. v. Paris.
Wolff, Kfm. v. Berlin.

Blaue Traube.

Teleky, Gräfin, v. Siebenbürgen.
Salm, Kfm. v. Mainz.
Arntz, Kfm. v. Remscheid.
Schellhorn, v., Lieut. v. Ulm.
Kernburger, Bauunternehmer v. Erlangen.

Goldenes Kreuz.

Westphal, Kfm. v. Berlin.
Müller, Kfm. v. Braunschweig.
Krenkel, Kfm. v. Schneeberg.
Hupfeld, Kfm. v. Frankfurt.
Feldmeier, Kfm. v. Frankfurt.

Hotel garni (Leinfelder).

Hempel, Kfm. v. Nürnberg.
Ulrich, Kfm. v. Harburg.
Hechinger, Kfm. v. Harburg.
Beck, Baumstr. v. Ulm.

Hotel garni (Schafroth).

Minucci-Töring, Graf, Chevaurl.-Lieut. v. Augsburg.
Heim, Kfm. v. Marktbreit.
Kraus, Dr., Regiments-Arzt v. Fürstenfeldbruck.
Dankel, Frl., v. Nürnberg.
Sablonsky, Kfm. v. Leipzig.
Landsberg, Kfm. v. Berlin.
Lehmann, Kfm. v. Leipzig.

Stachus.

Friedmann, Kfm. v. Mainstockheim.
Roop, Aktuar v. Augsburg.
Messerschmid, Pfarrer v. Oberroth.
Mayer, Kfm. v. Würzburg.

Augsburgerhof.

Kern, Posthalter v. Eggenfelden.
Kerzl, Priv. v. Tuzing.
Fichtbauer, Gewürzmüller v. Augsburg.
Straub, Fabrik. v. Geislingen.

Obervollinger.

William, Kfm. v. Olschütz.
Mittendorf, Kfm. v. Lohne.
Moser, Postprakt. v. Augsburg.
Möhringer, Maler v. Stuttgart.
Goßner, Kfm. v. Mannheim.
Wolfrath, Conditor v. Frankfurt.
Pfeffer, Advokat v. Günzburg.
Heisleinger, Dr. med. v. Pfaffenhofen.
Heidleinger, Benefiz. v. Farchant.
Heisleinger, Ingen. v. Deggendorf.
Panzer, Buchh. v. Sulzbach.
Wreesmann, Stud. v. Oldenburg.
Peters, Partik. v. Hamburg.
Hartmann, Priv. v. Würzburg.

Bamberger Hof.

Zucker, Kfm. v. Stuttgart.
Miller, Kfm. v. Augsburg.
Deinhart, Fabrik. v. Nürnberg.
Heule, Kfm. v. Landau.
Schmid, Gutsbes. v. Westerhofen.
Rettmeier, Gutsbes. v. Wasthausen.

Goldener Stern.

Blaitner, Zimmermstr. v. Kraiburg.
Steiger, Kfm. v. Augsburg.
Süßfeld, Kfm. v. Würzburg.
Legisch, Kfm. v. Wallerstein.
Kerl, Kfm. v. Nürnberg.
Daxenberger, Gutsbes. v. Siegsdorf.

Goldener Löwe.

Oberbauer, Kfm. v. Landshut.
Meyr, Kfm. v. Kriegshaber.
Bachmann, Hdlsm. v. Fischach.
Rieß, Schweizer v. Miesbach.

Gold. Sonne (Röguer.)

Mayer, Gastw. v. Adl.
Schmid, Bonne v. Ehingen.
Ruf, Bräuer v. Gundlfingen.
Lechner, Lebzelter v. Tölz.
Büchele, Hdlsm. v. Saltenburg.
Haderer, Zimmerm. v. Mühldorf.
Kopp, Schmied v. Massing.
Paulacher, Hausbes. v. Neumarkt.
Bauer, Oek. v. Arnstorf.
Anzenberger, Oek. v. Urnau.
Bißinger, Hdlsm. v. Ichenhausen.

Kleiner Löwengarten.

Schirle, Hdlsm. v. Paderburg.
Gschwentner, Hdlsm. v. Staufen.
Thanheimer, Hdlsm. v. Oberstaufen.
Bechtele, Ortsvorstand v. Stein.
Huber, Oek. v. Inning.

Sehenswürdigkeiten. (Freitag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 84: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit Ruhmeshalle: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr, Sendlingergasse No. 65/2. (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek (Briennerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Lese-Saal von 8—1 Uhr geöffnet; Ausleih-Dienst. von 9—1 Uhr; Fremden-Besuch (Besichtigung der Cimelien) von 10—1 Uhr.

Hoftheater, königl.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc.: Heute nicht zu sehen.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Hofkirche. 3) St. Michaels-Hofkirche. 4) Theatinerkirche. 5) Ludwigskirche. 6) Frauenkirche. 7) St. Peterskirche. 8) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek: Heute geschlossen.

Pinakothek (Barerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.

In derselben heute auch die al fresco ausgemalten Loggien, u. die Etrurische Vasensammlung v. 10—1 Uhr.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen, während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen gezeigt. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U. gegen Eintrittskarten die beim kgl. Obertapezierer zu erholen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odysseus-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Sieges-Thor (an der Ludwigsstraße).

Sternwarte bei Bogenhausen. Conserv. Hr. Prof. Lamont. Nachm. von 1—5 Uhr.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) Geognostisches Cabinet, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) Herbarium, Custos Dr. Kummer. 3) Mineralogische Sammlung, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell. 4) Paläontolog. Sammlung, Prof. Dr. Wagner. 5) Zoologisch-zootomische Sammlung, I. Cons. Prof. Dr. v. Siebold. 6) Physikalische Sammlung, Cons. Ministerial-Rath Steinheil. 7) Münzkabinet, Cons. Prof. Streber, der zwischen 10—12 Uhr Anmeldungen entgegen nimmt. 8) Brasilianisch-ethnographische Sammlung. — Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren, in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

Zeughaus, städtisches (am untern Anger): Früh von 10—12 Uhr. Große Menge alterthümlicher Waffen von historischem Interesse, sowie auch alter Rüstungen ꝛc.

☞ Nähere Angaben u. Explikationen dieser Sehenswürdigkeiten findet der Fremde in dem Werkchen: „Acht Tage in München" für Reisende jeden Standes, 16° 48 kr. und über die Lokalitäten gibt ihm Aufschluß der „Plan der Haupt- u. Residenzstadt München" mit den Special-Plänen der Pinakotheken, der Glyptothek, der vereinigten Sammlung und der wissenschaftlichen Sammlungen ꝛc. 16° 48 kr., beide bei G. Franz in München, Perusagasse No. 4 erschienen u. zu haben.

Stellwagen. Samstag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt.	Einsteigort.
Abensberg . . .	2	24	2 U. Nm.	Golden. Storch
Aibling	1	18	12 U. Mit.	Bögner, Thal.
Altötting . . .	2	24	5 U. früh	Bögner, Thal.
Anzing	—	36		
über Schwaben .	—	36	4 U. Nm.	Niedermaier.
Benediktbeuern	1	30	12 U. Mit.	Gilgenrainer.
Burghausen . .	2	24	3 U. Nm.	Schlicker, Thal.
Dachau	—	18	4 U. Abds	Bambergerhof.
Dorfen	1	24	2 U. Nm.	Sollerbräu.
Ebersberg . . .	—	48	2 U. Nm.	Högerbräu.
Erding	—	48	2 U. Nm.	Högerbräu.
„	—	48	1 U. Mitt.	Sollerbräu.
Freising	—	48	4 U. Nm.	Bögner, Thal.
„	—	48	1 U. Mitt.	Café Scheill.
Glon	—	42	2 U. Nm.	Niedermaier.
Haag	1	12	3 U. Nm.	Högerbräu.
Ingolstadt . . .	2	—		
üb. Pfaffenhofen	1	12	5 U. Abd.	Ostermayer.
Landshut . . .	1	30	½6 U. fr.	Golden. Lamm.
„	1	30	6 U. früh	Ostermeier.
„	1	30	4 U. Nm.	Ostermayer.
„	1	30	5 U. Abd.	Golden. Storch
Miesbach . . .	1	18	12 U. Mit.	Stangl, Thal.
Moosburg . . .	1	—	5 U. Nm.	Högerbräu.
Neuötting . . .	2	24	4 U. Nm.	Drei Rosen.
Nymphenburg	—	9	9 U. früh 2 U. Nm. 6 U. Abd.	Krone am Karlsplatz.
„	—	9	½2 U. Nm	Abenthum.
Passau	4	48		
über Mühldorf .	2	—	3 U. Nm.	Bögner, Thal.
Pfaffenhofen .	1	12	3 U. Nm.	Gilgenrainer.
Rosenheim *) .	1	36	8 U. früh	Stangl, Thal.
„	1	36	10 U. Vm.	Schlicker, Thal
„	1	36	6 U. Abd.	Ammerthalerh.
Rottach	1	30		
üb. Tegernsee . .	1	30	½ 11 U. Mt.	Sollerbräu.
Schleißheim . .	—	15	4 U. Nm.	Fürstenfelderh.
Schliersee . . .	1	30		
üb. Miesbach .	1	18	11 U. Vm.	Bögner, Thal.
Tegernsee . . .	1	30	12 U. Mit.	Schlicker, Thal
„	1	30	1 U. Mitt.	Bögner, Thal.
Tölz	1	12	10 U. Vm.	Sollerbräu.
„	1	12	12 U. Mit.	Amerthal. Hof.
Wasserburg . .	1	30	12 U. Mit.	Stangl, Thal.
Wolfratshausn.	—	39	1 u. 3 U. N.	Gilgenrainer.
üb. Ebenhausen .	—	36	3 U. Nm.	Ostermayer.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.

Gesandtschaften und Paß-Visa.

Badische: Frhr. v. Berckheim, Briennerstr. 49/0. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.

Belgisches Consulat: Promenadeplatz 16/0.

Englische: Min. Sir John Ralph Milbanke, Briennerstraße 48. Paß-Visa durch den Gesandtschafts-Attaché Mr. Lonsdale, Briennerstr. 13/2.

Französische: M. Bar. v. Neneval, Briennerstr. 3/2. Gesandtschaftskanzlei Briennerstraße 3/0 im Hintergebäude. Abgabe der Pässe von 10—1 U.

Griechisches Consulat: Consul Hof-Rath Dr. v. Schauß-Kempfenhausen, Kaufingerg. 25/2. Paß-Abnahme täglich von 10—12 Uhr.

Neapolitanische: Graf Ludolf, Ludwigsstr. 9/2.

Hannover'sche: Herr von dem Knesebeck, Marstr. 3/1. Bei Abg. d. Pässe, wann Wiederabholung.

Oestreichische: Graf Hartig, Exc., Ludwigsstr. 9/0. Abgabe der Pässe v. 8—12 U.; v. 1—2 U. zu holen.

Päpstliche: Msgr. Ghigi, Ludwigsstr. 29. Erledigung der Pässe von 11—12 Uhr.

Preußische: Minister Baron v. Bockelberg, Türkenstr. 83. Die Pässe b. Portier des Gesandtsch.-Hotels abzugeben. Erledigung derselben v. 12—1 U.

Russische: Minist. v. Sövérine, Theatinerstr. 11. Pässe beim Portier abgegeben, Nachm. 2 U. zu holen.

Sächsische: Bar. v. Bose, Ottostraße 8/0. Abgabe u. Empfangnahme der Pässe von 10—12 Uhr.

Sardinische: durch die französische vertreten.

Würtembergische: Minister Graf v. Degenfeld-Schomberg. Carlsstraße 51/2. Légations-Sekretär Frhr. v. Soden, Carlsstr. 1/0. Visirung der Pässe täglich von 9—11 Uhr.

Börsenberichte.

Frankfurt a/M. 12. Febr. Oester. National-Anlehen 83¼; Oesterr. 5proc. Metall. 81½; 4½ proc. 72⅜; Bankaktien 1189; Oesterreich. Lotterie-Anl.-Loose von 1854 105⅝; Ludwigshafen-Verbacher Eisenbahn-Aktien 147⅛; Bayer. Ostbahn-Aktien 100; Bayer. 4½proc. Obligationen 101½. Wechselcourse: Paris 93⅝; London 117½; Wien 114¼.

Wien, 12. Febr. Oesterreich. 5proc. National-Anl. 87⅛; 5proc. Metall. 85⅛; 4½proc. Metall. 75⅜; Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1839 137½; österr. Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1854 111; Bankaktien 1039; Lombard.-Venetian. 5proc. Anleihe ——; österr. Credit-Mobil.-Aktien 286; Donau-Dampfschifffahrts-Aktien 579½; österr. Staatsbahn-Aktien 303; österr. Bank-Inter.-Aktien —; Nordb.-Aktien 2310; Wechsel-Course. Augsburg uso 105; London 10.10½.

Paris, 11. Febr. 4½proc. 94 75; 3proc. 68.35.

London, 11. Febr. 3proc. Consols 93½.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurter-Cours.	Einnehmen.			Zu haben.		
Neue Louisd'or. .	fl. 10	42	kr.	fl. 10	45	kr.
Dänische. Hannov. u.	„ 9	38	„	„ 9	40	„
Preuß. Friedrichsd'or	„ 9	55	„	„ 9	56	„
Holl. 10 fl.-Stücke .	„ 9	44	„	„ 9	46	„
Rand-Dukaten . .	„ 5	31	„	„ 5	33	„
Napol.-d'or (20 Fr.-St.)	„ 9	20	„	„ 9	21½	„
Engl. Sovereignsd'or	„ 11	38	„	„ 11	42	„
Fünffrancsthaler . .	„ 2	20	„	„ 2	20¼	„
Preuß.-Thaler . .	„ 1	45	„	„ 1	45	„
„ schein	„ 1	45	„	„ 1	45½	„
Verschied. Cassenanweis.	„ 1	43	„	„ 1	43½	„

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 45. Samstag, 14. Februar 1857. (Valentin.) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedition: Perusagasse Nr 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchliche Feierlichkeiten am II. Sonntag nach Lichtmeß.

I. Metropolitankirche. 5 U. fr. I. Messe, 7 U. Frühamt, 8 U. Predigt von Hrn. Domprediger Nik. Weber, 9 U. Hochamt, 12 U. letzte Messe, 2½ U. Nachm. Christenlehre von Hrn. Domkatech. Andrelang, 3 U. Vesper u. Rosenkranz, 4 U. Herz-Marien-Andacht mit Predigt von Hrn. Brud.-Pred. Christ. Haller.

Allerheil. Hofkirche. 7, 8 u. 9 U. fr. Messe, ½11 U. Predigt, dann Hochamt, ½12 U. letzte Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Herzog Max-Kapelle. 7 u. 10 U. Messe, ¾11 U. Homilie von Hrn. Hofkaplan Müller, dann Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Theatinerkirche. 6 U. fr. Aussetzung des Allerheiligsten, dann Messe, 9 U. Predigt von Hrn. Stiftspred. Babel, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Michael. 5 U. fr. I. Messe, 8 U. Predigt von Hrn. Westermaier, dann Hochamt, ½11 U. Militärgottesdienst, gehalten von Hrn. Domcooperator Groß, ½4 U. Nachm. Monats-Andacht der guten Tod-Bruderschaft mit Predigt von Hrn. Präses Frömmer.

Bürgerbetsaal. Vollkommener Ablaß, 6 U. fr. Messe mit Rosenkranz, 7, 8 u. 9 U. Messe, 10 U. V. Hochamt, ½2 U. Nachm. Versammlung u. Austheilung der Monatsheiligen, dann V. St. Josephi-Andacht mit Predigt u. Volksgesang.

Karmelitenkirche. 8, 9 u. 10 U. Gymnasialgottesdienste.

Heil. Dreifaltigkeitskirche. 6, 7 u. 8 U. fr. Messe, 10 U. Predigt von Hrn. Präses Sattler, dann gesungene Messe.

II. St. Peter. 5 U. fr. I. Messe, ½6 U. Rosenkranz, 8 U. Predigt von Hrn. Pfarrpred. Keckenberger, dann Hochamt, 12 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper u. Dreißiger.

Kreuzkirche. 6 U. fr. Messe u. Homilie von Hrn. Benef. Gusler, 7, 8 u. 9 U. Messe, ½4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Stephanskirche. 7 u. 9 U. fr. Messe, 2 U. Nachm. Rosenkranz.

Herzogspitalkirche. ½6—11 U. fr. Messen, ½2 U. Nachm. Convent der ledigen Mannspersonen mit Predigt von Hrn. Präses Georg Mayr, dann Aufnahme u. Austheilung der Monatsheiligen, ½5 U. Ab. Rosenkranz.

St. Josephspitalkirche. ½6 u. 7 U. fr. Messe, ½8 U. Homilie von Hrn. geistl. Rath Dr. Hayd, dann gesungene Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Damenstiftskirche. 8 U. fr. Messe für die Lehrjungen, 9 U. Messe für die Gewerbsschüler, 10 U. Stiftsmesse, 11 U. Messe für die Cadetten.

St. Elisabethkirche. ½7, ½8 u. ½9 U. fr. Messe, 3 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Jakobskirche. 5¼ U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann gesungene Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Johann Nepom.-Kirche. ½6 U. fr. Messe, dann Frühlehre, bis 10 U. Messen, ½5 U. Ab. Rosenkranz.

Schmerzhafte Kapelle. 6 U. fr. Messe, dann Predigt, bis 10 U. Messen, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Thekla-Kapelle. 9 U. fr. Messe u. Homilie von Hrn. Benef. Geiß.

St. Vincentiuskapelle. ½6, 7 u. 8 U. früh Messe.

Digitized by Google

III. St. Annapfarrkirche. ½6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt von Hrn. Pfarrpred. Parthenius Hinds, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 2 U. Nachm. Rosenkranz.
IV. St. Ludwig. ½6 U. fr. I. Messe, 6 U. Messe u. Frühlehre, 8 U. Schulamt, ½9 U. Predigt, dann Pfarramt, ½11 U. Universitätsgottesdienst mit Predigt von Hrn. Abt u. Professor Dr. Hanneberg, 3 U. Nachm. Vesper u. Rosenkranz.
V. Heil. Geistkirche. 6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt von Hrn. Pfarrpred. Jos. Weis, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper, ½5 U. Abendandacht.
VI. St. Bonifazius. 5 U. fr. I. Messe, dann Frühlehre, 9 U. Predigt, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper.
VII. Protestantische Pfarrkirche. Um 8 Uhr Frühgottesdienst, Herr Dekan Dr. Meyer. Ges.-No. 360, Vers 1—4, 5. Um 10 Uhr Hauptgottesdienst, Herr Ober-Consistorialrath Dr. Burger. Ges.-No. 322, Vers 1—2, 3—4, 5. Um ½12 Uhr Christenlehre für die Mädchen. Um 3 Uhr Erbauungsstunde, Herr Dekan Dr. Meyer. [Montag um 8 Uhr Morgenandacht, Herr Candidat Köberle. Dienstag um 8 Uhr Frühgottesdienst, Herr Candidat Wüst. Mittwoch und Donnerstag um 8 Uhr Morgenandacht, Herr Candidat Köberle. Freitag um 3 Uhr Nachmittagsgottesdienst, Herr Vikarius Elsperger.]
VIII. Auerkirche. 6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper u. Rosenkranz.
IX. Haidhauserkirche. 6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 1 U. Nachm. Christenlehre u. Rosenkranz.
X. Griechische Kirche. 10 U. Vorm. Gottesdienst, geh. von Hrn. Archim. Kallinikos.
XI. Englische Kapelle. 11 U. Vorm. Predigt von Hrn. Clee.

Königl. Hof- u. National-Theater.

[Für heute geschlossen.]

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Der Tritsch-Tratsch, oder: Klatschregen.

Lokalposse mit Gesang in 1 Akt von Johann Nestroy. — Musik von Adolf Müller.

Inspektor Wurm . . .	Hr. Langendorf.	Mamsell Catton	Frl. Ehrenstein.
Marie, seine Tochter . .	Frl. Feker.	Mamsell Charlotte	Frl. Wagner.
Mad. Grünberg, Berlinerin	Frl. Heßling.	Mamsell Babette	Frl. Wagner d. j.
Gottlieb Fiedler, ihr Neffe	Hr. Herbst.	Mamsell Christine	Frl. Göbbels.
Sebastian Tratschmiedel, Tabakkrämer	Hr. Martinelli.	Mamsell Nanette	Frl. Hoffmann.
Frank, ein Reisender . .	Hr. Blenz.	Gäste.	

Putzmacherin.

Vorher:

Der schwarze Peter.

Posse in einem Akt von C. A. Görner.

Der Förster	Herr Langendorf.
Rose, eine arme Waise	Frl. Feker.
Wilhelm, Jägerbursche	Herr Himmel.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nebel-Gallerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Zum **29.** und **30.** Male:

Das Münchener-Kindl und der Riegelhauben-Feind, od.: Um Alles in der Welt nur keine Münchnerin.

Original-Zauberposse mit Gesang und Tanz in 3 Abtheilungen von Fränkel. Musik von Müller.

1. Abtheil.: Die Münchener Nachtlichteln. 2. Abtheil.: Das verauktionirte Serail. 3. Abtheil.: Ritter Don Quixote und sein Diener Sancho Pansa.

Typr. v. Flinserl, Rentier	Hr. Kohrs.	Nanina, Wienerin	Frl. Karg.
Zimmerl Wasserscheu, Bierwirth zum ewigen Licht	Hr. Preis.	Charlotte, Berlinerin	Frl. Göschl.
Zierdümpfl	Hr. Christ.	Bärbillna, Schwäbin	Frl. Gallinger.
Zleibgernda	Hr. Helmstätt.	Adelaide, Pariserin	Frl. Schwab.
Zichelmeier	Hr. Fehr.	Marie, Engländerin	Frl. M. Vesmeier
Zenerl, Kellnerin	Frl. Vinzens.	Julima, Türkin	Frau Fehr.
Das Münchnerkindl, Geist	Hr. Dor.	Jessonda, Spanierin	Frl. H. Vesmeier.
Zieben Münchener-Kindeln.		Abdel-Kater, Sklavenhändl.	Hr. Köller.
Ali Pascha, ein Türke	Hr. Kohrs.	Klefti, griech. Kaufmann	Hr. Weber.
Murli, Leihhaus-Schätzer	Hr. Dor.	Mufti, türk. Rosenölhändler	Hr. Eisenmann.
Nuti, sibir. Großhändler	Hr. Christ.	Master Plump, Seekapitän	Hr. Helmstätt.
Alexiki, französ. Agent	Hr. Fehr.	Don Quixote, ein Ritter	Hr. Kohrs.
Ivi, poln. Handelsmann	Hr. Seeberg.	Sancho Pansa, sein Diener	Hr. Dor.
		Donna Jessonda	Frl H. Vesmeier.

Favoritinnen

Gäste. Frauen des Harems, Mohren, Türken, Russen, spanische Bauern.

Im 2. Akt: „Capricio", spanischer National-Tanz, ausgeführt von Frl. H. Vesmeier
Im 3. Akt: „El Ole" und „La Madrilena", spanische National-Tänze, werden von sechs Mädchen und sechs Herren ausgeführt.

Neue Dekoration: Ansicht des Münchener Rathhauses. — Costüme neu nach Angabe der Frau Directrice Schweiger.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr., Parterresperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Ein- und Ausschreiben der **weiblichen Dienstboten** beim **Zielwechsel.**

Polizei-Büreau No. 48|1 von 8—11 u. 2—5 Uhr. Samstag den 14. Februar.

Vorstadt Au.

(I. Bezirkskommissär wohnhaft am Mariahilfplatze No. 91 E|1.)

Vorstadt Haidhausen.

(I. Bezirkskommissär wohnhaft in der Wienerstraße 160|1.)

Vorstadt Giesing.

(I. Bezirkskommissär wohnhaft in Giesing No. 175|1 nächst der Pfarrkirche.)

Die betr. Dienstboten haben persönlich zu erscheinen, Dienstbuch, Krankenhauskarte und Anzeigeschein mitzubringen, welch letzterer Namen, Stand u. Wohnung Dienstherrschaft, den Vor- und Zunamen, sowie den Geburtsort des ein- oder retenden Dienstboten enthalten muß. Das gefertigte Dienstbuch kann dann einige später in der Wohnung des betr. I. Bezirkskommissärs wieder abgeholt werden.

Digitized by Google

Oeffentliche Vergnügungen.

Café Tillmetz (Rosengasse): Musikalische Produktion mit Gesang der Geschwister Blechschmidt aus Böhmen. Anfang ½8 Uhr.
Beim Humplmeir (Dultplatz): Zither- und Gesangs-Produktion der Familie Mayer.
Salzburgerhof (Au): Gesangs-Produktion des Volkssängers Deininger.
Wolker'sche Wirthschaft (Lilienstraße): Produktion des Sängers Aulinger mit Gesellschaft. Anfang ½8 Uhr.
Phönixgarten: Bürger-Ball. Entrée für Herren 24 kr. Anfang 7 Uhr.
Geyergarten: Bürger-Ball. Entrée für Herren 30 kr. Anfang 7 Uhr.
Café Hofbauer (Türkenstraße): Tanz-Unterhaltung. Anfang 7 Uhr.

Oeffentl. Schwurgerichts-Sitzung für Oberbayern. Samstag, 14. Februar. Verhandlung gegen Franz Lettl, von Hartkirchen, Zuchthaussträfling, Sebastian Niedermaier, von Riembach, Kettensträfling, beide in der Strafanstalt zu München, wegen Mordes.

Gerichtlicher Zwangsverkauf.

Heute Samstag Vormittags von 10 — 12 Uhr gerichtlicher Zwangs-Verkauf des Anwesens No. 4 an der Wiesen- resp. untern Gartenstraße.

Begräbnisse, Samstag den 14. Februar vom Leichenhause aus:
2 Uhr: Anna Kolb, Hofpostillions-Kind v. h. (gest. d. 12., 1 M. 14 T. a.) — Anna Schwarz, Köchin von Amberg (gest. d. 12., 44 J. a.) — Joseph Wilhelm Flock, Taglohner von Pasing Gericht München (gest. d. 12., 51 J. a.)
3 Uhr: Sophie Couraz, General-Kommissärs-Tochter von Freiburg in der Schweiz (gest. d. 12., 15 J. a.) — Eduard Weibel, Maler v. h. (gest. d. 12., 53 J. a.)

Circus Belling
im Glas-Palast.

Sonntag den 15. Februar:

2 grosse brillante Vorstellungen
in der höhern Reitkunst und Gymnastik.

Anfang der ersten um 4½ Uhr und der zweiten um 7 Uhr Abends.

F. Belling.

Dominos und Kutten

färbige und schwarze sind zu verleihen bei **Ferdinand Gerbel,**
(e) Sebastiansplatz No. 1.

Verlorene und gefundene Gegenstände.

Verloren: Ein goldener Siegelring. Eine goldene Granatenbroche. Ein grünlederner Geldbeutel, circa 5 fl. enthaltend. Ein Schildkrottfächer. Ein Schildkrottkamm.
Gefunden: 2 Fingerringe. Ein Shwal.

Digitized by Google

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Louisenthal, Bar., v. Zweibrücken.
Bornberger mit Tochter, Banquier von Würzburg.
Beuttemüller, Kfm. v. Bretten.

Goldener Hirsch.

Se. Durchl. Prinz Löwenstein-Werthheim mit Dienerschaft, v. Gotha.

Hotel Maulick.

Bohn, Kfm. v. Carlsruhe.
Clemente, Kfm. v. Paris.
Berlens, Kfm. v. Marktbreit.

Blaue Traube.

Marinelli, Stud. v. Innsbruck.
Leibig, Schachtmeister v. Sulzbach.
Kohen, Kfm. v. Augsburg.
Barth, Kfm. v. Waldürn.
Süßkind, Kfm. v. Frankfurt.
Braun, Dr., Adv. v. Oettingen.
Winter, Kfm. v. Dornbirn.

Goldenes Kreuz.

Busch, Kfm. v. Solingen.
Folte, Kfm. v. Bremen.
Herold, Kfm. v. Erfurt.
Memmert, Kfm. v. Stuttgart.
Heudheyé, Kfm. v. Elberfeld.

Hotel garni (Leinfelder).

Beck, Bar., Gutsbes. v. Augsburg.
Mayer, Gutspächter u. Himmer, Buchhdlr. v. Augsburg.
Neustein, Kfm. v. Thalmäßing.
Bach, Kfm. v. Fürth.
Held, Kfm. v. Bamberg.

Stachus.

Petzke, Commis v. Königsberg.
Herten mit Gattin, Kfm. v. Schweinfurt.
Uhlmann, Kfm. v. Osterberg.
Waldmann, Kfm. v. Arbon.
Außmann, Kfm. v. Augsburg.
Spiegel, Privatiere v. Untersingen.
Waldherr, Hdlsm. v. Buchloe.
Wiebeking, Dr., Kreis- u. Stadtger.-Assessor v. Augsburg

Augsburgerhof.

Duschl, Kfm v. Altomünster.
Riechart, Wirth v. Inzemoos.
Semmelbauer, Cand. v. Babenhausen.
Gabler, Revisor v. München.

Obervollinger.

Bartels, Kfm. v. Rathenau.
Chatelet, Kfm v. Ausburg.
Frank, Kfm. v. Straubing.
Schweitzer, Tüncherm. v. Deggingen.
Hemeter, Bauunternehmer v. Kempten.
Wagner, Kfm. v. Wichrath.
Leber, Frl., v. Augsburg.
Jogl, Fabrik. v. Nürnberg.
Beck, v., m. Gattin, Priv. v. Augsburg.
Riedinger, Kfm. v. Ostreuth.
Heng, Wirth v. Laupach.
Hieber, Lederh. v. Lauchheim.

Goldener Bär.

Fritz, Verwalter v. Bernried.

Bamberger Hof.

Zink, Hdlsm. v. Oberdorf.
Kaufmann, Hdlsm. v. Lichtenau.
Kollermann, Hdlsm. v. Bamberg.
Haas, Hdlsm. v. Zürich

Goldener Stern.

Riedl, Schiffmstr. v. Mühldorf.
Bedorfer, Kfm. v. Port-Maurice.
Fürstetter, Hdlsm. v. Mehring.
Steinbeck, Hdlsm. v. Steinbach.

Goldener Storch.

Moßbeck, Schneiderm. v. Vohburg.
Binder, Kfm. v. Kempten.
Kaltenborn, Chirurg v. Mehring.
Schwarz, Kirschnerm. v. Abensberg.

Gold. Sonne (Bögner).

Sterner, Oekon.-Tochter v. Haberg.
Beyerer, Metzg.-Tochter v. Thanhausen.
Baumgarten, Bräuers-Sohn von Reitenhaßlach.

Kleiner Löwengarten.

Schramm, Wagnerm v. Münchegg.
Hürber, Gerber v. Nördlingen.
Wagner, Hdlsm. v. Wemding.
Gerle, Hdlsm. v. Beisweil.
Herz, Hdlsm. v. Dietmansried.
Brugger, Hdlsm. v. Altdorf.
Sontheim, Hdlsm. v. Oberdorf.
Jäger, Hdlsm. v. Lindenberg.

Sehenswürdigkeiten. (Samstag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit Ruhmeshalle: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr, Sendlingergasse No. 65/2. (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Digitized by Google

Glasmalerei, königliche (Louisenstraße No. 18): Heute geschlossen.
Glyptothek: Heute geschlossen.
Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.
Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Lese-Saal von 8—1 Uhr geöffnet; Ausleih-Dienst von 9—1 Uhr; Fremden-Besuch (Besichtigung der Eimelien) von 10—1 Uhr.
Hoftheater, k.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Anmeldungen beim Portier Diffinger.
Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Hofkirche. 3) St. Michaels-Hofkirche. 4) Theatinerkirche. 5) Ludwigskirche. 6) Frauenkirche. 7) St. Peterskirche. 8) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.
Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.
Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.
Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.
Neue Pinakothek: Von 9—2 Uhr dem Besuche offen.
Pinakothek: Heute geschlossen.
Schwanthaler Atelier Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.
Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.
Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen, während der übrigen Tageszeit zu sehen.
Zeughaus, städtisches (am untern Anger): Heute geschlossen.

Eisenbahn-Fahrt nach Augsburg.

Erster Zug: 5 U. Morg. Eilzug mit Personenbeförderung I. u. II. Classe.

Zweiter Zug: 6 U. Morg. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.

Dritter Zug: 11 U. Vorm. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.

Vierter Zug: 2 U. 15 Min. Nachm. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.

Fünfter Zug: 5 U. Ab. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.

Stellwagen. Sonntag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt.	Einsteigort.
Dachau	—	48	4 U. Nm.	Bambergerhof.
Ebersberg	—	48	3 U. Nm.	Niedermeyer.
Freising	—	48	6 U. Ab.	Böaner, Thal.
„	—	48	2 U. Nm.	Café Schelll.
Ingolstadt	2	—		
über Pfaffenhofen	1	12	5 U. Nm.	Gold. Storch.
Landshut	1	30	½6 U. fr.	Gelben. Lamm.
„	1	30	12 U. Mit.	Fürstenfelderh.
Nymphenburg	—	9	9 U. früh 2 U. Nm. 6 U. Ab.	Krone a. Carlsplatz.
„	—	9	½2 U. Nm.	Abenthum.
Reichenhall	3	36	6 U. früh	Kaffee Schelll.
Rosenheim	1	36	8 U. früh	Bögner, Thal.
Rosenheim*)	1	36	8 U. früh	Stanal, Thal.
„	1	36	6 U. Ab.	Amerthalerhof.
Wolfratshausen	—	36	7 U. früh	Kaffee Urban.
üb. Ebenhausen.	—	30	3 U. Nm.	Gilgenrainer.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.

Börsenberichte.

Frankfurt a/M. 13. Febr. Oester. National-Anlehen 83⅜; Oesterr. 5proc. Metall. 81⅜; 4½ proc. 72⅞; Bankaktien 1198; Oesterreich. Lotterie-Anl.-Loose von 1854 106; Ludwigshafen-Berbacher Eisenbahn-Aktien 147⅛; Bayer. Ostbahn-Aktien 100; Bayer. 4½proc. Obligationen 101½. Wechselcourse: Paris 93⅛; London 117½ Wien 114⅛.

Wien, 13. Febr. Oesterreich. 5proc. National-Anl. 87⅛; 5proc. Metall. 85; 4½proc. Metall. 76; Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1839 138½; österr. Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1854 111 9/16; Bankaktien 1040; Lombard.-Venetian. 5proc. Anleihe ——; österr. Credit-Mobil.-Aktien 290½; Donau-Dampfschifffahrts-Aktien 580; österr. Staatsbahn-Aktien 305½; österr. Bank-Inter.-Aktien —; Nordb.-Aktien 2335; Wechsel-Course. Augsburg uso 104⅛; London 10.10½.

Paris, 12. Febr. 4½proc. 94.50; 3proc. 68.55.

London, 12. Febr. 3proc. Consols 94¼.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurter-Cours.

	Nationalmünzen. Zu haben.					
Neue Louisd'or	fl. 10 42	fr.	fl. 10 45	fr.
Dänische, Hannov. u.	„ 9 38	„	„ 9 40	„
Preuß. Friedrichsd'or	„ 9 55	„	„ 9 56	„
Holl. 10 fl.-Stücke	„ 9 44	„	„ 9 46	„
Rand-Dukaten	„ 5 31	„	„ 5 33	„
Napol.-d'or (20 Fr.-St.)	„ 9 20½	„	„ 9 22	„
Engl. Sovereignsd'or	„ 11 40	„	„ 11 44	„
Fünffrancsthaler	„ 2 20	„	„ 2 20¼	„
1 Preuß.-Thaler	„ 1 45	„	„ 1 43	„
„ schein	„ 1 45	„	„ 1 45½	„
Verschied. Cassenanweis.	„ 1 43	„	„ 1 43½	„

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 46. Sonntag, 15. Februar 1857. (Castul., Faust.) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- u. National-Theater.

[27 Vorstellung im Abonnement.]

Die lustigen Weiber von Windsor.

Komische Oper mit Ballet in drei Aufzügen nach Shakspeares gleichnamigem Lustspiele von H. S. Mosenthal. Musik von Otto Nikolai.

Personen.

Sir John Falstaff	Hr. Sigl.	Doktor Cajus	Hr. Lang.
Herr Fluth, Bürger von Windsor	Hr. Kindermann.	Der Wirth, vom Gasthause zum Hosenbande	Hr. Eiseneck.
Herr Reich, Bürger von Windsor	Hr. Lindemann.	Der Kellner, vom Gasthause zum Hosenbande	Hr. Leigh.
Fenton	Hr. Heinrich	Erster Bürger	Hr. Obermayer.
Frau Fluth	Frau Diez.	Zweiter Bürger	Hr. Stöckelmeier.
Frau Reich	Frl. Keienheimer.	Dritter Bürger	Hr. Selzle.
Anna, deren Tochter	Frl. Schwarzbach.	Vierter Bürger	Hr. Fr. Kopp.
Junker Spärlich	Hr. Hoppe.	Fünfter Bürger	Hr. M. Schmid.

Bürger und Bürgersfrauen von Windsor, Diener, Masken von Elfen und Geistern, von gespenstigen Jägern, von Mücken, Wespen, Fledermäusen und Kobolden.

Schauplatz: Windsor. Zeit: Anfang des siebenzehnten Jahrhunderts.

Die im 3. Aufzuge vorkommende Final-Scene mit Ballet, vom k. Balletmeister Hrn. Fenzl arrangirt, wird vom sämmtlichen Chor- und Ballet-Personale ausgeführt.

Textbücher sind, das Stück zu 12 kr., an der Kasse zu haben.

Preise der Plätze: Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parketsitz 1 fl. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. Die Logen sind sämmtlich abonnirt. [0]

Der freie Eintritt ist aufgehoben, mit alleiniger Ausnahme desjenigen, der laut der blauen Billets gilt.

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr, Anfang halb 7 Uhr, Ende nach 9 Uhr.

Unpäßlich: Frl. Seehofer, Frau Maximilien. Beurlaubt: Herr Richter.

Wochen-Repertoire.

Dienstag den 17. „Der Pariser Taugenichts," Lustspiel nach dem Französischen von Töpfer.
Mittwoch den 18. „Maskirte Akademie" im K. Odeon.
Donnerstag den 19. Neu einstudirt und in Scene gesetzt: „Die neue Fanchon," Schauspiel mit Gesang von Lynker.
Freitag den 20 Zum ersten Male wiederholt: „Die Grille." ländliches Charakterbild von Charlotte Birch-Pfeiffer.
Sonntag den 22. „Czaar und Zimmermann," Oper von Lortzing.
Dienstag den 24. Vormittags-Vorstellung. Neu einstudirt und in Scene gesetzt: „Hieronymus Knicker." Singspiel von Dittersdorf.

Digitized by Google

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Bei festlich, zum Erstenmale mit Gas beleuchtetem Hause.

Auf vielseitiges Verlangen.

Anna v. Oesterreich, oder: Die Musketiere des Königs.

Intriguenstück in 4 Abtheilungen und 6 Akten. Nach dem Roman des A. Dumas für die Bühne frei bearbeitet von Charlotte Birch-Pfeiffer.

1. Abtheil. (in 1 Akt): **Ein Taschentuch.** 2. Abtheil. (in 2 Akten): Der Musketier.
3. Abtheil. (in 2 Akten): **Der Cardinal.** 4. Abtheil. (in 1 Akt): Der Maskenball, oder: 12 Tage später.

Ludwig XIII., König von Frankreich	Hr. Werner.	Bernard Bonacleur, ein Krämer von Paris	Hr. Dor.
Anna v. Oesterreich, seine Gemahlin	Frl. Gallinger.	Blanche, seine Frau, Leinwandmeisterin d. Königin	Frl. Göschl.
Donna Estefania, eine Spanierin, Kammerfrau der Königin	Frau Fehr.	Ein Unbekannter	Hr. Kohrs.
Herzogin v. Lanois (Ehrendamen der Königin)	Frl. Schwab.	Armand Duplessis, Kardinal von Richelieu, Premier-Minister	Hr. Buchwald.
Marquise v. Surgis (Ehrendamen der Königin)	Frl. M. Vesmeier	Graf von Rochefort, sein Vertrauter	Hr. Christ.
Leporte, erster Kammerdiener der Königin	Hr. Seeberg.	Vitry, ein Gardist, sein Courier	Hr. Weber.
Herr v. Treville, Kapitän der Musketiere des Königs	Hr. Fehr.	Ein Anführer der Gardisten des Kardinals	Hr. Schweißgut.
Athos (Musketiere)	Hr. Pasch.	Planget, d'Artag. Diener	Hr. Koller.
Porthos (Musketiere)	Hr. Helmstätt.	Duval, ein Abgeordneter von Paris	Hr. Preis.
d'Artaguan (Musketiere)	Hr. Zinker.		
Ein Offizier der Garde	Hr. C. Mayer.		

Herren und Damen am Hofe, Abgeordnete von Paris, Ballgäste, Damen, Masken, Fackelträger, Pagen, Musketiere, Gardisten, Hofbedienten, Musiker.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr., Parterresperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

[3] **Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.**

Oeffentliche Versteigerungen.

Morgen Montag: Im Versteigerungs-Lokale des k. Kreis- u. Stadtgerichts l. J. von 9 — 12 und 3 — 5 Uhr Versteigerung von Verlassenschafts- u. Exekutionsmassen, Betten mit Strohsäcken u. Bettladen, mit u. ohne Matratzen, eine Bronze-Stockuhr, Bronze-Leuchter, ein Koffer, Commode- und Kleiderkästen, Kleider und Wäsche, Canapee's, Sesseln, Nachtkästeln, Tische, eine Anrichte, Küchengeräthschaften, ein Glaskästel mit Büchern, Spiegel und Bilder in Holz- und Goldrahmen ꝛc.

Begräbnisse, Sonntag den 15. Februar vom Leichenhause aus:

2½ Uhr: Joseph Hager, Taglöhners-Kind v. h. (gest. d. 13., 4 J. 6 M. a.)
4 Uhr: Friedrich Müller, Student von Hof (gest. d. 13., 20 J. a.)
4½ Uhr: Emma Schwab, Lehrers- und Corregenten-Tochter v. Ebersberg (gest. d. 12., 15 J. a.)

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Der furchtsame Held und der Sieger ohne Muth, oder: Das unterbrochene Verlobungsfest und die Flucht zur Hochzeit.

Posse mit Gesang in 3 Abtheilungen von J. Nestroy. Musik von A. Müller

Kilian Blau, Färbermstr. } Brüder	
Herm. Blau, Sergeant bei der Grenz-Gendarmerie }	Hr. Martinelli.
Anselm Gutherz, sein Alt-Geselle	J. Schweiger.
Sturm, Gemeiner, Hermanns Diener	Hr. Reidar.
Gertrud, seine Frau, Marketenderin	Frl. Heßling.
Mamsell Roserl, in Kilians Hause erzogen	Frl. Feker.
Martin, Knecht bei Kilian Blau	Hr. Köstner.
Herr v. Löwenschlucht, Ober-Forstmeister	Hr. Langendorf.
Cordelia, seine Schwester	Frl. Ehrenstein
Peter Kreuzquer, sein Bedienter	Hr. Kochansky.
v. Dornberg, Anführer einer Abtheilung Gendarmerie	Hr. Himmel.
Marquis Saintville	Hr. Böhmert.
Waldau, Güterdirektor	Hr. Scharpf.
Gramer, Schloßinspektor	Hr. Weiß.
Meister Klopf, ein Kupferschmied	Hr Müller.
Martha, seine Frau	Frau Martinelli
Holzkopf, Zimmermann	Hr. Korn.
Anna, seine Frau	Frl. Käfer.
Wetter } Sergeanten der Grenzgendarmerie	Hr. Berger.
Schlag }	Hr. Herbst.
Knall }	Hr. Blenz.
Eine Ordonnanz	Hr. Willig.

Gendarmen, Gäste, Dienerschaft.

Die Handlung spielt theils in Kilians Hause, an dem Stationsplatz der Grenz-Gendarmerie und auf dem Landsitz des Marquis Saintville.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Gallerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist aufgehoben.

Oeffentliche Vergnügungen.

Frühlingsgarten: Produktion des Grazer Volkssängers Retzas mit Gesellschaft. Anfang 4 Uhr. Entrée 6 kr.

Großer Löwengarten: Zither- und Gesangs-Produktion der Familie Mayer. Anfang 4 Uhr. Entrée 6 kr.

Kleiner Rosengarten: Gesangs-Produktion des Volkssängers Deininger mit Gesellschaft. Anfang 4 Uhr.

Café Daburger (am Marienplatz): Musikalische Produktion mit Gesang der Geschwister Blechschmidt aus Böhmen. Anfang ½8 Uhr.

Beim Bierwirth Schellerer (Kasernstraße): Produktion des Sängers Aulinger mit Gesellschaft. Anfang 7 Uhr.

Zum bayerischen Löwen (Hundskugel No. 3): Abendunterhaltung.

Salzburgerhof (Au): Harmonie-Musik. Anfang 4 Uhr.

Tanzmusiken werden abgehalten im **Prater**, **Glasgarten**, **Goldene Ente**, **Ton-Halle**, **Pechgarten**, **Frühlingsgarten**, **Maigarten**, **Phönixgarten**, **Goldenen Storch** (Bauhof), **Lampelgarten**, **Schlößelwirth** (Lehel), **Großer Rosengarten**, **Grüner Hof**, **Geyergarten**, **Kaisergarten** (Dachauerstraße), **Paradiesgarten**, **Zum deutschen Haus**, **Mohrenköpfl** (am Althammereck).

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Louisenthal, Bar., v. Landshut.
Faulenbach, Kfm. v. Cöln.
Jomain, Kfm. v. Chalons.
Maier, Gastw. v. Baden-Baden.
Kotzenberg, Kfm. v. Celle.
Wüstefeld, Kfm. v. Würzburg.
Harsdorf, Frau Bar., v. Nürnberg.
Mayer, Frl., v. Nürnberg.
Billing, Priv. v. Stuttgart.
Devrient, Direktor des großherzogl. Hof-Theaters v. Carlsruhe.
Joner-Tettenweig, Graf, k. Kämmerer u. Major v. Neuburg.
Heymann mit Gattin, Kfm. v. Augsburg.
Obermeyer, Banq. v. Augsburg.
Riedheim, Frhr. v., mit Fam., v. Riedheim.

Goldener Hirsch.

Charpentier, Rent. v. Paris.

Blaue Traube.

Lang, Gutsbes. v. Kelheim.
Nägeli, Kfm. v. Zürich.
Hormes, Kfm. v. Nürnberg.

Goldenes Kreuz.

Drouer, Kfm. v. Coblenz.
Portheim, Kfm. v. Leipzig.
Stahl, Kfm. v. Frankfurt.
Hoffmann, Kfm. v. Offenbach.

Hotel garni (Leinfelder).

Roth, Kfm. v. Augsburg.
Schorfm Tochter, Posthalter v. Hessenthal.
Weber, Pfarrer v. Böhmen.
Rindskopf, Kfm. v. Fürth
Brukmann, Fabrik. v. Heilbronn.
Faber, Rektor v. Kaiserslautern.
Keyl, Adv. v. Rothenburg.
Hübscher, Kfm. v. Rothenburg.
Schmid, Gebr., Kfl. v. Ludwigshafen.

Hotel garni (Schafroth).

Faber, Kfm. v. Göppingen.
Baß, Kfm. v. Fürth.
Vogler, Exped.-Geh. v. Reichenhall.
Maier, Kfm. v. Ulm.
Schwarz, Kfm. v. Paris.
Hatzel, Ingen. v. Speyer.
Rosenstein, Kfm. v. Stuttgart.
Rosenthal, Kfm. v. Frankfurt.
Herz, Kfm. v. Hochberg.
Riechheimer, Kfm. v. Heilbronn.
Zimmern, Kfm. v. Heilbronn.
Spier, Kfm. v. Frankfurt.
Bender, Kfm. v. Bockenheim.
Weil, Kfm. v. Hochberg.
Marx, Kfm. v. Rastadt.

Hotel garni (Marienbad).

Hofmann, Kfm. v. Stuttgart.
Wäsmann, Architekt v. Berlin.
Chollard, Part. v. Paris.
Müller, Frl. v., v. Dresden.

Stachus.

Fischer, Kfm. v. Augsburg.
Flächer, Kfm. v. Biberach.
Mösch, Kfm. v. Augsburg.
Schießer, Fruchth. v. Lindau.
Steiner, Kfm. v. Laupheim.
Schöllhorn, Fruchth. v. Zeil.
Bogner, Priv. v. Dachau.
Rupp, Aktuar v. Augsburg.
Schinner, Verwalter v. Berurieb.
Koller, Getreidehdlr. v. Mallach.
Treffel, Bräuer v. Lauterach.
Tschudi, Fruchthdlr. v. Glarus.
Wendler, Fruchthdlr. v. Stein.

Oberwollinger.

Wahl, Gutsbes. v. Elchingen.
Barth, Priv. v. Heiligkreuzthal.
Broschold, Frln. v. Lichte.
Reiser, Gutsbes. v. Partenkirchen.
Daib, Getreideh. v. Feuchtwangen.
Schuster, Schäfflerm. v. Ulm.
Model, Kfm. v. Fürth.
Gröber, Maler v. Furtwangen.
Iberle, Kfm. v. Elmendingen.
Celce, Bombardeur.
Schweizer, Gerber v. Rothenburg.
Fleischhauer, Buchhdlr. v. Reutlingen.
Schwoyka, Gärtner v. Perue.
Köhler, Gärtner v. Dresden.
Mayer, Priv. v. Augsburg.
Kay, Gerber v. Ansbach
Jehl, Bräuer v. Hindelang.
Walter, Priv. v. Woringen.
Häckl, Hdlsm. v. Neuburg.
Weitnauer, Kfm. v. Kempten.

Goldener Bär.

Gaißler, Maler v. Augsburg.
Hagen, Dr., Advokat v. Neu-Ulm.

Bamberger Hof.

Schätzler, Hdlsm. v. Mühldorf.
Fridrich, Kfm. v. Mannheim.
Hirzner, Kfm. v. Stuttgart.
Haith, Oek. v. Woringen.
Hirschle, Kfm. v. Frankenthal.
Zucker, Hdlsm. v. Dietenheim.
Behringer, Melber v. Friedberg.
Heigermann, Kfm. v. Frankfurt.
Holz, Kfm. v. Zürich.
Weil, Kfm. v. Wallerstein.
Fecht, Kfm. v. Donauwörth.
Baustetter, Kfm. v. Donauwörth.
Kuhn u. Lorg, Kfl. v. Frankenthal.
Weißmann, Kfm. v. Ludwigshafen.
Rembold, Oek. v. Dietenheim.
Christ, Gastw. v. Ochsenhausen.
Höhr, Kfm. v. Zürich.
Meir, Kfm. v. Frankfurt.
Seidl, Priv. v. Nürnberg.

Augsburgerhof.

Steinheimer, Reisender v. Ansbach.
Lutsteck, Bräuer v. Altomünster.
Bayer, Kfm. v. Hof.
Wiebekind, Dr., Assessor v. Augsburg.
Meßina, Bar., Oberlieut. v. Augsburg.
Gebhard, Hdlsm. v. Nürnberg.
Gump, Pferdeh. v. Alletshausen.
Mayer, Oek. v. Erding.
Epple, Pfarrer v. Murnau.
Eidam, Domainen-Direktor v. Schillingsfürst.
Hannenberg Poststallm. v. Nürnberg.
Fein, Gerber v. Altomünster.
Bär, Gebr., Hdlsl. v. Aufhausen.
Golling, Bote v. Pöttmes.
Eberhard, Verwalter v. Sulzemoos.
Seyfried, Priv. v. Augsburg.

Goldener Stern.

Menrad, Verwalter v. Ebersberg.
Fraundorfer, Bräumeister v. Ebersberg.
Hipper, Bräuerssohn v. Weilheim.
Kürzinger, Kfm. v. Marktbreit.
Berwein, Gutsbes. v. Steinhöring.
Kremel, Oekon. v. Taufkirchen.

Goldener Löwe.

Lerch mit Gattin, Hdlsm. v. Steinheim.
Ernst, Glashändler v. Zwiesel.
Buchner, Hdlsm. v. Arnstorf.
Kaiser, Müller v. Pfaffenhofen.
Schreieröder u. Limmer, Handelsleute v. Pilsting.
Feldmüller, Hdlsm. v. Schnaitsee.
Hopf, Wagnerstochter v. Ganghofen.
Zengerlein, Oek.-Gattin v. Mindelheim.

Goldener Storch.

Schwarz, Kfm. v. Thalmässing.
Maurer, Fabrik. v. Oberdorf.
Mayer, Müller v. Günzburg.
Hauppeltshofer, Fruchth. v. Offingen.
Amann, Gerberm. v. Memmingen.
Lenzer, Fruchthdlr. v. Niederstühingen.

Gold. Sonne (Bögner.)

Waitzinger, Bräuerssohn v. Miesbach.
Lueginger, Bräumeister v. Holzkirchen.
Hüpp, Schmidm. v. Eitling.
Werkmeister, Gerberm. v. Höchstädt.
Sedlmaier, Wirthstochter v. Forsting.
Prötzenböck, Hdlsm. v. Landau.
Frühmorgen, Hdlsm. v. Großköllnbach.
Amtsberger, Maler v. Haag.
Dürrschmidt, Musikalienhändler v. Markt-Neukirchen.
Holstein, Kfm. v. Böhmen.
Korndörfer, Kfm.-Lehrling v. Asch.

Kleiner Löwengarten.

Schlaffner, Fabrik. v. Kempten.
Widemann, Steinhauer v. Rettenberg.
Rittinger, Weberm. v. Neuburg.
Schweighart, Musikus v. Geisling.

Circus Belling
im Glas-Palast.

Sonntag den 13. Februar:

2 grosse brillante Vorstellungen
in der höhern Reitkunst und Gymnastik.

Anfang der ersten um 4¼ Uhr und der zweiten um 7 Uhr Abends.

F. Belling.

Bei **G. Franz** in München erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Die auf dem Zehentrechte lastende kirchliche

Baupflicht.

Gesetz v. 28. Mai 1852 und die bis Ende 1855 erschienenen Vollzugsvorschriften über deren Sicherung, Fixirung und Ablösung — nebst Erläuterungen, Rechnungsbeispielen und Citaten.

16. brosch. 18 kr.

Sehenswürdigkeiten. (Sonntag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit **Ruhmeshalle**: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr. Sendlingergasse No. 65|2. (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek: Heute geschlossen.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Hofkirche. 3) St. Michaels-Hofkirche. 4) Theatinerkirche. 5) Ludwigskirche. 6) Frauenkirche. 7) St. Peterskirche. 8) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms) im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek: Von 9—2 Uhr dem Besuche offen.
In derselben heute auch die Porzelanmalereisammlung von 9—12 Uhr.

Pinakothek (Barerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien.**

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen, während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Eisenbahn-Fahrt nach Augsburg.

Erster Zug: 5 U. Morg. Eilzug mit Personenbeförderung I. u. II. Classe

Zweiter Zug: 6 U. Morg. Güterzug mit Personenbeförderung II u. III. Classe.

Dritter Zug: 1 U Vorm. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.

Vierter Zug: 2 U. 15 Min. Nachm. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.

Fünfter Zug: 5 U. Ab. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.

Ankunft der Züge in München.

Erster Zug: 9 U. 15 Min. Vorm. Güterzug

Zweiter Zug: 1 U. 25 Min. Nachm. Güterzug.

Dritter Zug: 3 U. 40 Min. Nachm. Postzug.

Vierter Zug: 8 U. 25 M. Nachts Güterzug.

Fünfter Zug: 9 U. 40 Min. Nachts Eilzug.

Börsenberichte.

Frankfurt a|M. 14. Febr. Oester. National-Anlehen 83⅜; Oesterr. 5proc. Metall. 81⅛; 4½ proc. 73; Bankaktien 1103; Oesterreich. Lotterie-Anl.-Loose von 1854 105⅝; Ludwigshafen-Verbacher Eisenbahn-Aktien 148⅜; Bayer. Ostbahn-Aktien 100; Bayer. 4½proc. Obligationen 101⅜. Wechselcourse: Paris 93⅝; London 117⅛; Wien 114⅛.

Wien, 14. Febr. Oesterreich. 5proc. National-Anl. 87⅝; 5proc. Metall. 85⅛; 4½proc. Metall. 75⅛; Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1839 — —; österr. Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1854 111⅜; Bankaktien 1046; Lombard.-Venetian. 5proc. Anleihe — —; österr. Credit-Mobil.-Aktien 292⅛; Donau-Dampfschiffahrts-Aktien 583; österr. Staatsbahn-Aktien 307½; österr. Bank-Inter.-Aktien —; Nordb.-Aktien 2330; Wechsel-Course. Augsburg uso 104⅜; London 10.10½.

Paris, 13. Febr. 4½proc. 94 90; 3proc. 65.65.

London, 13. Febr. 3proc. Consols 94¼.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurter-Cours.

	Anzunehmen.				Zu haben.			
	fl.		kr.		fl.		kr.	
Neue Louisd'or	9	42			9	45		
Dänische, Hannov. u.	9	40			9	41		
Preuß. Friedrichsd'or	9	55			9	56½		
Holl. 10 fl.-Stücke	9	45			9	47		
Rand-Dukaten	5	31			5	33		
Napol.-d'or (20 Fr.-St.)	9	20			9	21½		
Engl. Sovereigns-d'or	11	40			11	44		
Fünffrancsthaler	2	20			2	20¼		
1 Preuß.-Thaler	1	45			1	45		
„ schein	1	45			1	45¼		
Verschied. Cassenanweis.	1	43			1	43½		

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 47. Montag, 16. Februar 1857. (Juliana.) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche **chambres garnies** bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- u. National-Theater.

[Für heute geschlossen.]

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Bei festlich, mit Gas beleuchtetem Hause.

Katharina die zweite, Kaiserin von Rußland, oder: Die Günstlinge.

Original-Schauspiel in 5 Akten von Charlotte Birch-Pfeiffer.

Katharina II., Kaiserin von Rußland	Frau Schweiger.	Fürstin Tscherbatoff	Fr. C. Schneider.
Potemkin, General-Feldmarschall	Hr. Buchwald.	Gräfin Tarttoff	Fr. X. Schneider.
Fürstin Daschkoff, Oberst-hofmeisterin	Frl. Schwab.	Gräfin Tschulnikoff	Frau Werner.
Fürst Gagarin, Kriegsminister	Hr. Fehr.	Yarscha, Kammermädchen der Fürstin Tschakoff	Frl. Göschl.
Prinzessin Agraffine, Palastdame	Frl. Gallinger.	Ein Offizier der Garde	Hr. Seeberg.
Alexander Mammanov	Hr. Zinker.	Ein Haushofmeister	Hr. Helmstätt.
Graf v. St. Priest, Emigrant	Hr. Christ.	Erster / Zweiter / Dritter / Vierter / Fünfter Hofdiener	Hr. Weber. / Hr. Eisenmann. / Hr. Schweißgut. / Hr. A. Mayer. / Hr. Lipp.

Die vier ersten Akte spielen auf dem kaiserlichen Lustschlosse in Saskoje-Selo bei Petersburg, der letzte in Petersburg.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr., Parterresperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Oeffentl. Schwurgerichts-Sitzung für Oberbayern. Montag, 16. Februar. Verhandlung gegen Moriz Rittler, Wegmeisters-Sohn von Augsburg, wegen Betrugs und Urkundenfälschung.

Oeffentliche Kreis- u. Stadtgerichts-Sitzung r./J. Montag, 16. Februar. Vormitt. 8½ Uhr Verhandlung gegen Mathias Bregler, Hammerschmiedgeselle von Großanzenried, k. Landgerichts Neunburg v./W. wegen Verbrechens des ausgezeichneten Diebstahls in realer Concurrenz mit einem Vergehen des Diebstahls. Vormitt. 10½ Uhr Verhandlung gegen Simon Treidl, Dienstknecht von Buch am Erlbach, wegen Verbrechen des Diebstahls. Nachmitt. 2½ Uhr Verhandlung gegen Johann Lang, Dienstknecht von Ernstfeld und Georg Schuster, Zimmergeselle von Moosach, wegen Vergehen des Diebstahls.

Digitized by Google

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Der furchtsame Held und der Sieger ohne Muth, oder: Das unterbrochene Verlobungsfest und die Flucht zur Hochzeit.

Posse mit Gesang in 3 Abtheilungen von J. Nestroy. Musik von A. Müller

Kilian Blau, Färbermstr.	Zwillinge	Peter Kreuzquer, sein Bedienter	Hr. Kochansky.
Herm. Blau, Sergeant bei der Grenz-Gendarmerie	Hr. Martinelli.	v. Dornberg, Anführer einer Abtheilung Gendarmerie	Hr. Himmel.
Anselm Gutherz, sein Altgeselle	J. Schweiger.	Marquis Saintville	Hr. Böhmert.
Sturm, Gemeiner, Hermanns Diener	Hr. Reidar.	Waldau, Güterdirektor	Hr. Scharpf.
Gertrud, seine Frau, Marketenderin	Frl. Heßling.	Gramer, Schloßinspektor	Hr. Weiß.
Mamsell Roserl, in Kilians Hause erzogen	Frl. Feker.	Meister Klopf, ein Kupferschmied	Hr Müller.
Martin, Knecht bei Kilian Blau	Hr. Köstner.	Martha, seine Frau	Frau Martinelli
Herr v. Löwenschlucht, Oberforstmeister	Hr. Langendorf.	Holzkopf, Zimmermann	Hr. Korn.
Cordelia, seine Schwester	Frl. Ehrenstein	Anna, seine Frau	Frl. Käfer.
		Wetter, Schlag, Knall — Sergeanten der Grenzgendarmerie	Hr. Berger. Hr. Herbst. Hr. Blenz.
		Eine Ordonnanz	Hr. Willig.

Gendarmen, Gäste, Dienerschaft.

Die Handlung spielt theils in Kilians Hause, an dem Stationsplatz der Grenz-Gendarmerie und auf dem Landsitz des Marquis Saintville.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Gallerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Oeffentliche Versteigerungen.

Morgen Montag: Im Versteigerungs-Lokale des k. Kreis- u. Stadtgerichts l. J. von 9 — 12 und 3 — 5 Uhr Versteigerung von Verlassenschafts- u. Exekutionsmassen, Betten mit Strohsäcken u. Bettladen, mit u. ohne Matratzen, eine Bronze-Stockuhr, Bronze-Leuchter, ein Koffer, Commode- und Kleiderkästen, Kleider und Wäsche, Canapee's, Sesseln, Nachtkästeln, Tische, eine Anrichte, Küchengeräthschaften, ein Glaskästel mit Büchern, Spiegel und Bilder in Holz- und Goldrahmen ꝛc.

Begräbnisse, Montag den 16. Februar vom Leichenhause aus:

9 Uhr: Kreszentia Heim, chem. Gastgebers-Wittwe v. h. (gest. d. 14., 43 J. a.) — Katharina Frühhahn, Pfründnerin v. h. (gest. d. 14., 58 J. a.) — Cäcilia Dodl, Polettensammlers-Tochter v. h. (gest. d. 14., 26 J. a.) — Katharina Winkler, Sergeantens-Tochter v. h. (gest. d. 14., 8 J. 5 M. a.) — Johanna Scharr, Nagelschmids-Tochter von Röh, Ger. Waldmünchen (gest. d. 14., 38 J. a.) — Johann Hofer, Vergoldergesell von Au, Ger. Rosenheim (gest. d. 14., 25 J. a.)

2¼ Uhr: Katharina Brandhuber, Schuhmachers-Tochter v. h. (gest. d. 14., 23 J. a.)

2½ Uhr: Xaver Schachhofer, Kupferdrucker v. h. (gest. d. 14., 41 J. a.)

4 Uhr: Mathias Kiemmer, b. Sattlermeister)v. h. (gest. d. 14., 48 J. a.)

Trauer-Gottesdienste am Dienstag.

Heil. Geistpfarrkirche: Vormittags 9 Uhr für Eduard Waibel, Maler von hier.

St. Ludwigspfarrkirche: Vorm. 8 Uhr für Cäcilia Dodl, Polettensammlers-Tochter v. h.

St. Bonifaziuspfarrkirche: Vorm. 9 Uhr für Franz Xaver Schachhofer, Kupferdrucker v. h.

Bürgerbetsaal: Vorm. 10 Uhr für Mina Scheuer, geb. Kuttner, Juweliers-Gattin v. h.

Königliches Odeon.

Montag, den 16. Februar 1857, Mittags 12 Uhr.

Muſikaliſche Matinée, gegeben von Heinrich Ritter,

Concertmeiſter aus Berlin, Mitglied des k. k. Muſik-Conſervatoriums zu Wien,

unter Mitwirkung der k. Hofopern-Sängerin Frau Wirth, des k. Hofopern-Sängers Herrn Heinrich, des Pianiſten Herrn Theod. Lachner und des Concertgebers Sohn Hugo.

Fantaſie aus der „Nachtwandlerin" für die Flöte und Pianoforte von Briccialdi, vorgetragen vom Concertgeber.

Braune Augen und blaue Augen, beide Lieder von Gumbert, vorgetragen von Herrn Heinrich, k. Hofopern-Sänger.

Adelaide, von Beethoven, für Flöte mit Pianoforte, vorgetragen vom Concertgeber.

Ständchen von Lortzing, und **Gebirgslied**, geſungen von Frau **Wirth**, k. Hof-Opern-Sängerin.

Friedrich des Großen Ankunft im Olymp, vorgetragen von Hugo Ritter, Sohn des Concertgebers (Manuſcript).

De calma o ciel, Fantaſie für Flöte mit Pianoforte, componirt und vorgetragen vom Concertgeber.

Billete ſind in den Muſikalien-Handlungen von **Falter & Sohn** und **J. Aibl**, ſowie an der **Caſſa** zu **1 fl. 12 kr.** zu erhalten.

Anfang 12 Uhr Mittags.

Oeffentliche Vergnügungen.

Glasgarten: Letzter großer Masken-Ball im ſchön dekorirten Saale, wobei die Muſikgeſellſchaft „à la Gungl" die neueſten Tänze zur Aufführung bringen wird. Anfang ½8 Uhr. Entrée für Herren 24 kr. Damen 6 kr.

Café Moritz (am Marienplatz): Muſikaliſche Produktion mit Geſang der Geſchwiſter Blechſchmidt aus Böhmen. Anfang ½8 Uhr.

Kleiner Roſengarten: Zither- und Geſangs-Produktion der Familie Mayer. Anfang ½8 Uhr.

Beim Gilgenrainer (Sendlingergaſſe): Geſangs-Produktion des Volksſängers Deininger mit Geſellſchaft. Anfang ½8 Uhr.

Zur Krone (Karlsplatz): Bürger-Ball. Anfang 7 Uhr.

Neuf'ſche Wirthſchaft (Landwehrſtraße): Tanz-Unterhaltung. Anfang 7 Uhr.

Bei Georg Franz in München, Perusagaſſe No. 4, iſt erſchienen und zu haben:

Das Steuerweſen im Königreich Bayern

nach den geltenden Geſetzen, Verordnungen, Erläuterungs-Reſcripten nebſt Anmerkungen und Citaten. I. Bändchen 16°.

1. Lieferung: **Grundſteuer.** 15 kr.
2. „ **Hausſteuer, Steuer-Nachläſſe, Verbrauchsſteuern, auch Malzaufſchlag.** 18 kr.
3. „ **Einkommen- und Kapitalrentenſteuer.** 24 kr.
4. „ **Gewerbeſteuergeſetz und Vollzugs-Erläuterungen.** 36 kr.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Mühlhausen, v., Dr., v. Warschau.
Sander, Banq. v. Augsburg.
Wiese, Kfm. v. Frankfurt.

Hotel Manlick.

Leibrandt mit Gattin, Kfm. v. Stuttgart.
Bühler, Kfm. v. Kitzingen.
Loz, Kfm. v. Mannheim.
Quilling, Kfm. v. Frankfurt.
Popper, Kfm. v. Pesth.
Semmelmeier mit Gemahlin, Privatier von Mehring.
Bauer, Banq. v. Augsburg.

Blaue Traube.

Manz, Kunsthdlr. v. Augsburg.
Böckler, Gastw. v. Augsburg.
Stebeck, Gutsbes. v. Mamling.

Goldenes Kreuz.

Levi, Kfm. v. Frankfurt.
Trappentreu, Kfm. v. Fürstenfeldbruck.
Ebert, Kfm. v. Würzburg.
Müller, Kfm. v. Frankfurt.

Hotel garni (Leinfelder).

Auffeß, Bar., k. Kämmerer v. Nürnberg.
König, Rektor v. Nürnberg.
Kaula, v., Gutsbes. v. Illertissen.
Ullmann, Priv. v. Nürnberg.

Hotel garni (Schafroth).

Kühn, Hofbäcker v. Baden.
Bruncke, Kfm. v. Leipzig.
Weuve, Kfm. v. Carlsruhe.
Maassen, Prof. v. Innsbruck.
Dreifuß, Kfm. v. Speyer.
Dieß, Kfm. v. Frankfurt.

Stachus.

Kriß, Fabrik. v. Oberdorf.
Ley, Tischlerm. v. Ichenhausen.
Wurzer v. Autenried.
Hechinger, Kfm. v. Brinkau.
Müller, Hdlsm. v. Wassertrüdingen.
Ney, Konditor v. Nürnberg.
Bader, Gastw. v. Oberammergau.

Augsburgerhof.

Meier, v., Priv. v. Augsburg.
Laublheim, Graf, Hauptm. v. Augsburg.
Haarhaus, v., Kfm. v. Cöln.
Kalb, Kfm. v. Bayreuth.

Oberpollinger.

Eschenlohr, Priv. v. Mindelheim.
Lipschütz, Kfm. v. Berlin.
Laßheimer, Kfm. v. Breslau.
Kitzinger, Maler v. Stuttgart.
Schmidt, Wagenmstrs.-Tochter v. Würzburg.
Sturm, Amtsschreiber v. Bruck.
De Pril, Negot. v. Ninove.
Wünsch, Brauersohn v. Wemding.
Mensky, Dessinzeichner v. Augsburg.

Bamberger Hof.

Haslauer, Bräuer v. Rahenried.
Müller, beabsch. Gendarme v. Wasserburg.
Kohler, Priester v. Salzburg.

Goldener Stern.

Lechner, Gastwirth v. Wasserburg.
Bachmeier, Bäckerm. v. Ebersberg.
Weißeneder, Priv. v. Freising.

Krone.

Chambier, Stud. v. Neufchatel.
Bigne, Stud. v. Chambery.
Rübeling mit Gattin, Kfm. v. Ulm.
Gray, Aufschläger v. Marquardstein.
Brandmaier, Mechaniker v. Regensburg.

Goldener Storch.

Spitzl, Rechtsprakt. v. Ingolstadt.
Schwarzenbach, Gerberm. v. Füssen.
Huber, Militär v. Ingolstadt.
Hänle, Gutsbes. v. Neuburg.
Berthold, Thierarzt v. Rain.

Gold. Sonne (Bögner.)

Dillersberger, Hdlsm. v. Niederaschau.
Winkler, Eisenb.-Aufseher v. Erlach.
Heller, Geschäftsreisender v. Waldmünchen.
Buchner, Gastwirth, u. Mird, Oekonom v. Langenpreising.
Schenk, Prof. v. Freising.

Sehenswürdigkeiten. (Montag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit Ruhmeshalle: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Anmeldung beim Hausmeister.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr. Sendlingergasse No. 65/2. (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek (Briennerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Lese-Saal von 8—1 Uhr geöffnet; Ausleih-Dienst. von 9—1 Uhr; Fremden-Besuch (Besichtigung der Cimelien) von 10—1 Uhr.

Hoftheater, k.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Anmeldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Hofkirche. 3) St. Michaels-Hofkirche. 4) Theatinerkirche. 5) Ludwigskirche. 6) Frauenkirche. 7) St. Peterskirche. 8) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—3 Uhr geöffnet.

Literatischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms) im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Neue Pinakothek: Heute geschlossen.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Pinakothek (Barerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.

In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien**, u. die **Etrurische Vasensammlung** v. 10—1 Uhr.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen, während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Verzeichniß der Victualienpreise ꝛc. in München.

(Vom 16. bis 23. Februar 1857.)

Mehl-Preise. Mundmehl das Viertel 2 fl. 14 kr., der Dreißiger 8 kr. 1 pf.; Semmelmehl d. B. 1 fl. 50 kr., d. Dr. 6 kr. 3 pf.; Weizenmehl d. B. 1 fl. 34 kr., d. Dr. 5 kr. 3 pf.; Einbrennmehl d. B. 1 fl. 18 kr., d. Dr 4 kr. 3 pf.; Backmehl d. B. 1 fl. 5 kr., d. Dr. 4 kr. — pf.; Roggenmehl d. B. 1 fl. 11 kr., d. Dr. 4 kr. 1 pf.; Nachmehl d. B. 26 kr. — pf., d. Dr. 1 kr. 2 pf.; Hühnermehl d. B. — fl. 47 kr., d. Dr. 2 kr. 3 pf.

Brod-Gewicht. Weizenbrod: Die Mundsemmel 3 Lth. — Q.; die ordinäre Kreuzersemmel 4 Lth. — Q.; die halbe Kreuzersemmel 2 Lth. — Q.; das Spitzweckel 4 Lth. — Q.; das Kreuzerlaibel 6 Lth. 1 Q.; der Groschenwecken von Weizen 12 Lth. — Q.; der Groschenwecken von Laibeltaig 18 Lth. 3 Q. Roggenbrod: Ein zwei Kreuzerstück 18 Lth. 2 Q.; ein vier Kreuzerstück 1 Pfd. 5 Lth. — Q.; ein acht Kreuzerlaib 2 Pfd. 10 Lth. — Q.; ein sechszehn Kreuzerlaib 4 Pfd. 20 Lth. — Q.

Fleischgattungen. Ein Pfund Mastochsenfleisch 13 kr. 2 pf.; gemästetes Kuhfleisch 12 kr. 2 pf.; Kalbfleisch 13 kr. — pf.; Schaffleisch 10 kr. — pf.; rohes Schweinfleisch 17 kr. — pf.; geräuchertes Schweinfleisch 24 kr. — pf.; Schweinfett 28 kr. — pf.; eine rohe Zunge 42 kr.; eine geräucherte Zunge 1 fl. — kr.; ein Zentner ausgelassenes Unschlitt 38 fl. — kr.; rohes Unschlitt 28 fl. — kr.; ein Pfund gegossene Lichter 27 kr.; feine Lichter 25 kr.; ordinäre Lichter 24 kr.; Seife 18 kr.

Bier und andere Flüssigkeiten. Die Maß Winterbier, Ganterpreis 5 kr. — pf.; Schenkpreis 5 kr. 2 pf.; weißes Weizenbier 6 kr.; weißes Gerstenbier 3 kr.; Biereßig 4 kr.; Obsteßig 7 kr.; Germ 16 kr.; Milch 4 kr.; Rahm 18 kr.; Meth 28 kr.; bester Branntwein 36 kr.; ordinärer Branntwein 12 kr.; Kirschwasser 2 fl. 24 kr.; ein Pfund Repsöl 24 kr.; Leinöl 26 kr.

Fisch- und andere Viktualien-Preise. Das Pfund Karpfen 16 kr.; Hechte 22 kr.; Huchen 42 kr.; Rutten 48 kr.; Forellen — fl. 54 kr.; Aalfische 1 fl. 30 kr.; Barben 10 kr.; Alten 12 kr.; Waller 42 kr.; Praxen 12 kr.; Renghen 20 kr.; Birschlinge 12 kr.; Backfische 8 kr.; Krebse d. B. 12 kr.; Frösche d. Wiedl 4 kr.; Schnecken d. Hundert — kr.; ein Maßl Zwiebel 16 kr. Ein Pfund Schweizerkäs 27 kr.; Jochberger 22 kr.; Speisekäs 10 kr. Gries feiner das Viertel 3 fl. 14 kr., der Dreißiger 12 kr. — pf.; Gries ordinärer d. B. 2 fl. 42 kr., d. Dr. 10 kr. — pf. Feine Gersten d. 3 fl. 59 kr., d. Dr. 14 kr. 3 pf.; mittlere Gersten d. B. 2 fl. 59 kr., d. Dr. 11 kr. — pf.; ordinäre Gersten d. B. 2 fl. 23 kr., d. Dr. 8 kr. 3 pf.; Erbsen schöne d. B. 1 fl. 30 kr., d. Dr. 5 kr. 2 pf.; Erbsen mittlere d. B. 1 fl. 22 kr., d. Dr. 5 kr. — pf.; Bruun d. B. 3 fl. — kr., d. Dr. 11 kr. 1 pf.; Linsen d. B. 1 fl. 52 kr., d. Dr. 7 kr. — pf.; Hanfkörner d. B. 1 fl. 27 kr., d. Dr. 5 kr. 1 pf. Schmalz d. Pfund 28 kr.; Gebirgsbutter 26 kr.; frischer Körbchen-Butter 27 kr.; frische Eier 3 Stück 4 kr.; Kruhen-Eier 7 Stück 8 kr. Hennen, alte 24 kr.; Hühner 24 kr. Indianen 2 fl. 20 kr.; Kapaunen — fl. 48 kr.; Gänse, alte 1 fl. 18 kr., Junges 22 kr. Enten, alte, 36 kr., Junges 7 kr.; Tauben, junge 10 kr.; Spanferkeln 2 fl. 8 kr.

Verschiedene Bedürfnisse. Ein Schäffel runder Erdäpfel bester Sattung 4 fl. — kr. Ein Pfund gedörrte Kirschen 20 kr.; gedörrte Zwetschgen 10 kr. Kochsalz 4 kr. Ein Maßel weiße Rüben 5 kr.; bayerische Rüben 3 kr.; gelbe Rüben 3 kr. Eine Klafter Buchenholz 12 fl. 51 kr.; Birkenholz 11 fl. 21 kr., Föhrenholz 8 fl. 54 kr.; Fichtenholz 8 fl. 51 kr.

K. Eisenbahnen.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung abgezählt hinzulegen, das Wechseln aber zu vermeiden.

Eisenbahn-Fahrt nach Augsburg.

Erster Zug: 5 U. Morg. Eilzug mit Personenbeförderung I. u. II. Classe.
Zweiter Zug: 6 U. Morg. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.
Dritter Zug: 11 U. Vorm. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.
Vierter Zug: 2 U. 15 Min. Nachm. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.
Fünfter Zug: 5 U. Ab. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.

Eisenbahn-Fahrt nach Starnberg.

(Ueber **Pasing, Planegg** 2c.)

Abfahrt in München:	Ankunft in Starnberg:
7 U. — Min. früh.	8 U. — Min. früh.
2 U. — Min. Nachm.	3 U. — Min. Nachm.
Abfahrt in Starnberg:	**Ankunft in München:**
8 U. 30 Min. früh	9 U. 30 Min. früh.
5 U. — Min. Abends	6 U. — Min. Abends.

Preise: I. Cl. 1 fl. 3 kr. II. Cl. 42 kr. III. Cl. 27 kr.
Preise für Tour- u. Retour-Billete: 1 fl. 48. 1 fl. 12 u. 48 kr.

Gesandtschaften und Paß-Visa.

Badische: Frhr. v. Berckheim, Briennerstr. 40/0. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.
Belgisches Consulat: Promenadeplatz 16/0.
Englische: Min. Sir John Ralph Milbanke, Briennerstraße 48. Paß-Visa durch den Gesandtschafts-Attaché Mr. Lonsdale, Briennerstr. 13/2.
Französische: M. Bar. v. Meneval, Briennerstr. 3/2. Gesandtschaftskanzlei Briennerstraße 3/0 im Hintergebäude. Abgabe der Pässe von 10—1 U.
Griechisches Consulat: Consul Hof-Rath Dr. v. Schauß-Kempfenhausen, Kaufingerg. 25/2. Paß-Abnahme täglich von 10—12 Uhr.
Neapolitanische: Graf Ludolf, Ludwigsstr. 9/2.
Hannover'sche: Herr von dem Knesebeck, Marstr. 3/1. Bei Abg. d. Pässe, wann Wiederabholung.
Oestreichische: Graf Hartig, Exc., Ludwigsstr. 9/0. Abgabe der Pässe v. 8—12 U.; v. 1—2U. zu holen.
Päpstliche: Msgr. Chigi, Ludwigsstr. 29. Erledigung der Pässe von 11—12 Uhr.
Preußische: Minister Baron v. Bockelberg, Türkenstr. 83. Die Pässe b. Portier des Gesandtsch.-Hotels abzugeben. Erledigung derselben v. 12—1 U.
Russische: Minist. v. Sövérine, Theatinerstr. 11. Pässe beim Portier abgegeben, Nachm. 2U. zu holen.
Sächsische: Bar. v. Bose, Ottostraße 8/0. Abgabe u. Empfangnahme der Pässe von 10—12 Uhr.
Sardinische: durch die französische vertreten.
Würtembergische: Minister Graf v. Degenfeld-Schomberg. Carlsstraße 51/2. Legations-Sekretär Frhr. v. Soden. Carlsstr. 1/0. Visirung der Pässe täglich von 9—11 Uhr.

Stellwagen. Dienstag.

nach:	fl.	kr.	Abfhrt.	Einsteigort.
Burghausen . .	2	24		
über Altötting .	2	24	4 U. früh	Bögner, Thal.
Erding	—	48	2 U. Nm	Högerbräu.
Freising	—	48	1 U. Mit.	Café Scheidl.
Ingolstadt . . .	2	—		
über Pfaffenhofen	1	12	5 U. Abd.	Ostermayer.
Landshut . . .	1	30	½6 U. fr.	Golden. Lamm,
Nymphenburg	—	9	9 U. früh 2 U. Nm. 6 U. Abd.	Krone a. Carlsplatz.
„	—	9	½2 U. Nm	Abenthum.
Passau	4	48	¼4 U. fr.	Schlicker.
Regensburg . .	2	24		
über Pfaffenhofen	1	12	½6 U. fr.	Golden. Lamm
Rosenheim *) .	1	36	7 U. früh	Stangl, Thal.
Salzburg . . .	3	—		
über Wasserburg	1	30	6 U. früh	Oberpollinger.
Tölz	1	12	10 U. Vm.	Soller, Thal.
Wolfratshausn	—	36	7 U. früh	Café Urban.
über Ebenhausen	—	30	3 U. Nm.	Gilgenrainerb.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.

Fiaker und Droschken.

Stunde	Fiaker. Personen-Taxe für 1 u. 2	3 u. 4	Droschken. Zeitdauer.	Taxe 1 u. 2 Pers.
	fl. kr.	fl. kr.		fl. kr
1	— 18	— 24		
2	— 36	— 48	¼ St.	— 12
3	— 48	1 —	⅓ St.	— 24
4	1 —	1 12		
5	1 12	1 24	1 St.	— 42
6	1 24	1 36		
7	1 36	1 48	1½ St.	1 —
8	1 48	2 —	2 St.	1 18
9	2 —	2 12		
10	2 12	2 24	2½ St.	1 30
11	2 24	2 36	3 St.	1 48
12	2 36	2 48		

Standplätze.

1) Am alten Schrannenplatz; nächst der Hauptwache.
2) am Max-Joseph-Platz, in der Nähe des Hoftheaters;
3) am Hofgarten, vor dem Café „Tambosi" und am Odeons-Platze;
4) am Dultplatze, nächst der Herzog-Marburg;
5) vor dem Karlsthor;
6) vor dem Sendlingerthor;
7) bei der Mariahilfkirche (Au).

NB. In jedem Wagen befindet sich ein ausführlicher Tarif, der in zweifelhaften Fällen über Forderung u. Leistung näheren Aufschluß gibt.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurter-Cours.

	Anzubringen.		Zu haben.	
Neue Louisd'or. .	fl. 10 42	kr.	fl. 10 45	kr.
Dänische, Hannov. u.	„ 9 40	„	„ 9 42	„
Preuß. Friedrichsd'or	„ 9 55	„	„ 9 57	„
Holl. 10 fl.-Stücke .	„ 9 46	„	„ 9 48	„
Rand-Dukaten . .	„ 5 31	„	„ 5 33	„
Napol.-d'or (20 Fr.-St.)	„ 9 21	„	„ 9 22	„
Engl. Sovereignsd'or	„ 11 40	„	„ 11 44	„
Fünffrancsthaler . .	„ 2 20	„	„ 2 20¼	„
1 Preuß.-Thaler . .	„ 1 45	„	„ 1 45	„
„ schein	„ 1 45	„	„ 1 45¼	„
Verschied. Cassenanweis.	„ 1 43	„	„ 1 43½	„

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 48. Dienstag, 17. Februar 1857. (Donatus.) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- u. National-Theater. [28. Vorstellung im Abonnement.]

Neu einstudirt und in Scene gesetzt:

Der Pariser Taugenichts.

Lustspiel in vier Aufzügen nach dem Französischen von Töpfer.

Personen.

General Graf von Morin	Herr Jost.
Eduard, sein Sohn	Herr Straßmann.
Baronin von Morin, des Generals Schwägerin	Frl. Seebach.
Madame Meunier	Frau Büttgen.
Elise, ihre Enkel	Frl. Lanzlott.
Louis, ihre Enkel	Frl. Jahn.
Herr Bizot, ein Negoziant	Herr Büttgen.
Hilaire, des Generals Kammerdiener	Herr Keller.
Jean, Bediente	Herr Selzle.
François, Bediente	Herr Rauch.

Preise der Plätze: Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parketsitz 1 fl. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. Die Logen sind sämmtlich abonnirt. [1]

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr, Anfang halb 7 Uhr, Ende gegen 9 Uhr.

Unpäßlich: Frau Maximilien, Frl. Seehofer, Frl. Damböck.
Beurlaubt: Herr Richter, Herr Fenzl.

Im **Mittel-Foyer rechts** zu ebener Erde, sowie im Corridor vor der Galerie noble, befinden sich Garderoben zur Abgabe von Hüten, Mänteln u. dgl. gegen Marken. Logendiener und Billeteurs, denen keine Haftung für dergleichen Gegenstände obliegt und obliegen kann, haben sie nicht zu übernehmen.

Oeffentliche Vergnügungen.

Ton-Halle: Letzter großer Masken-Ball im schön dekorirten Saale, wobei das Orchester „Die Münchener" die neuesten Tänze zur Aufführung bringen wird. Anfang ½8 Uhr. Entrée nur für Herren 24 kr. Damen und Charakter-Masken sind frei.

Lampelgarten: Bürger-Ball. Anfang 7 Uhr. Billete sind Abends an der Kasse zu 24 kr. zu haben.

Ober-Pollinger: Musikalische Produktion mit Gesang der Geschwister Blechschmidt aus Böhmen. Anfang ½8 Uhr.

Beim Bierwirth Frank (Glockengasse): Produktion des Grazer Volkssängers Retzas mit Gesellschaft. Anfang ½8 Uhr.

Digitized by Google

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Zum Benefiz des Musikdirektors Conrad Müller.

Zum ersten Male:

Von dem Regen in die Traufe, oder: Warum glaubt er einem Doktor?

Posse mit Gesang und Tanz in drei Abtheilungen von Leopold Feldmann. Musik v. C. Müller.

1. Abth.: Doktor und Assistent, oder: Die Hochzeitsreise ohne Braut. 2. Abth: Das Wiederfinden im Bad, oder: Die beiden Bräute. 3. Abth.: Das Duell, oder: Vormund, Vater und Schwiegervater in einer Person.

Baron Wild	Hr. Buchwald.	Francois, Koch	Hr. Fehr.
Glück, dessen Hausarzt	Hr. Preis.	Fest, Portier	Hr. Weber.
Schnell, Assistent bei Glück	Hr. Helmstätt.	Lenk, Kutscher	Hr. Seeberg.
Frau v. Wohl, Beamtens-Wittwe	Frl. Schwab.	Fritz, Bedienter	Hr. Carl.
Joseph	Frl. Gallinger.	Lisette, Stubenmädchen	Frl. Dorfinger.
Clementine } ihre Kinder	Frl. Göschl.	Xaver } Sesselträger	Hr. A. Mayer.
Anna	Frl. Holzbauer.	Sepperl } Sesselträger	Hr. Schweißgut.
Hempelmeier, deren Vormund	Hr. Dor.	Herr v. Flitter . . .	Hr. Köller.
Ernestine, Kammermädchen der Frau v. Wohl . .	Frl. Held.	Herr v. Baumer . . .	Hr. C. Mayer.
Rochus, Wild's Diener	Hr. Kohrs.	Jean } Aufwärter	Hr. Eisenmann.
		Pierre } Aufwärter	Hr. Billinger.
		Karl } Bediente	Hr. Lipp.
		Philipp } Bediente	Hr. Erl.

Herren und Damen, Dienerschaft, Musikanten.

Der im zweiten Akt vorkommende ländliche Tanz wird ausgeführt von Frl. Dorfinger, Frl. M. Besmeier, Anna Berger und Rosina Widmann.

Zu dieser Vorstellung ladet höflichst ein C. Müller.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr., Parterresperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Oeffentliche Versteigerungen.

Heute Dienstag: Im Versteigerungs-Lokale des k. Kreis- u. Stadtgerichts l.|J. von 9 — 12 und 3 — 5 Uhr Versteigerung von Verlassenschafts- u. Exekutionsmassen, Betten mit Strohsäcken u. Bettladen, mit u. ohne Matratzen, eine Bronze-Stockuhr, Bronze-Leuchter, ein Koffer, Commode- und Kleiderkästen, Kleider und Wäsche, Canapee's, Sesseln, Nachtkästeln, Tische, eine Anrichte, Küchengeräthschaften, ein Glaskästel mit Büchern, Spiegel und Bilder in Holz- und Goldrahmen ꝛc.

In der Licitat.-Commiss.-Anstalt von Mathes, Briennerstraße No. 7|0 (Knorrbräuhaus) ist morgen Mittwoch Versteigerung diverser Gegenstände.

Termine.

Morgen Mittwoch: Im Pfandhaus am Isarthor letzter Termin zur Auslösung der Pfänder vom Monat Januar 1856 und zwar von No. 27,542 bis 36,405. Am Nachmittage des oben bezeichneten Tages findet jedoch keine Pfandumschreibung mehr statt.

Digitized by Google

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Auf Verlangen:

D'seltsama Braut-Werba, oder: Dö Freiwillinga und der Berliner in der Heukirm.

Komisches Charakterbild aus der steyerischen Gebirgswelt mit Gesang in 2 Abtheilungen von Herrmann Leitern. Musik von A. Prummer.

Wastl Sterzberger, Koglbauer und Alpenbesitzer zu Lengfelden	Hr. Kochansky.	Da Kraxlberger Lenzl	Hr. Martinelli.
Annamirl, sein Weib	Frl. Ehrenstein.	Da Millihiesl	Hr. Böhmert.
Cilli, deren Tochter	Frl. Heßling.	Da langi Seppl (Bauernbuben)	Hr. Reidar.
Christl Langhauser, Almerin, entfernte Verwandte von Sterzberger	Frl. Wagner.	Da Kohlnsteffel (Bauernbuben)	Hr. Bertel.
Lazarus Bärensaft, herrschaftlicher Tristenverwalter	Hr. Blenz.	D'rothi Rub'n	Hr. Weiß.
Michl Sauakröpfl, Hüatabua bei Sterzberger	Hr. Köstner.	Ulricus Schätzle aus Schwaben (Touristen)	Hr. Herbst.
		Fritze Kosehold aus Berlin (Touristen)	Hr. Himmel.
		D'Windkogl-Stanzl (Bauernmädchen)	Frl. Käser.
		D'Schaf-Liesl (Bauernmädchen)	Frl. Berg.
		D'Beicherl-Rosel (Bauernmädchen)	Frl. Hoffmann.
		D'blahti Mirzl (Bauernmädchen)	Frl. Wagner d. j.

Freiwillige. Thalbewohner beiderlei Geschlechts. Landleute. Musikanten.

Die Handlung geht theils in Christl's Hütte auf der Hochwiedalpe, theils im Dorfe Lengfelden in Steyermark vor. Zeit: Im Frühjahre 1848. (Die zweite Abtheilung spielt vier Monate später als die erste.)

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nebel-Gallerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Oeffentl. Schwurgerichts-Sitzung für Oberbayern. Dienstag, 17. Februar. Verhandlung gegen Michael Huber, Gütlerssohn von Marzling u. Joh. Maier, Dienstknecht von dort, wegen Raubes.

Oeffentl Magistrats- und Sitzung der Gemeinde-Bevollmächtigten: Vormittags 10 Uhr im Rathhause.

Begräbnisse, Dienstag den 17. Februar vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Joseph Nutz, Stadtmusikus-Kind v. h. (gest. d. 15., 4 M. a.) — Johann Deuter, Bäckergeselle von Lerchenbühl, Ger. Oettingen (gest. d. 15., 26 J. a.) — Maria Anna Weinritter, Taglöhners-Gattin von Thalheim, Ger. Bissingen (gest. d. 15., 57 J. a.) — Johann Niederall, b. Schneidermeisters-Kind v. h. (gest. d. 15., 7 M. 14 T. a.) — Karolina Schneider, Pfründnerin v. h. gest. d. 15., 87 J. a.) — Wilhelm Gürbich, Hofmaurer v. h. (gest. d. 15., 70 J. a.) — Joseph Staibel, Hausbesitzer v. h. (gest. d. 15., 63 J. a.) — Franziska Kefer, Köchin von Hofhegenberg, Ger. Bruck (gest. d. 15., 64 J. a.)

2½ Uhr: Ferdinand Riedl, k. Hofbauinspektors-Sohn v. h. (gest. d. 15., 3 J. 1 M. a.)

3 Uhr: Adolf Greiner, Kaufmanns-Sohn v. h. (gest. d. 15., 9 M. a.)

Es sind zwei vier Monat alte schöne **Wachtelhündchen** billig zu verkaufen im Schmiedhaus in der Knödelgasse über 1 Stiege.

Georg Franz in **München**, Perusagasse No. 4, empfiehlt:

für Einheimische und Fremde:

Album von München. 48 Blätter Stahlstiche quer gr. 4. fl. 11.
Kleines Album von München. 36 Blätter Stahlstiche 4. fl. 7.
Erinnerung an München. 27 Stahlstiche in gr. 8. fl. 4.
Umgebungen Münchens. 4 Stahlstiche in 8. mit 51 der vorzüglichsten Ansichten aus der Umgebung und 2 colorirten Plänen. fl. 1. 12 kr.
Umgebungen Münchens. Erinnerung an fröhlich verlebte Stunden. 51 Bilder in Stahl. Taschenformat mit Papier durchschossen zum Einschreiben. Eleg. geb. 1 fl. 20 kr. n.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.
Maldeghem, Graf, v. Bayern.
Gallenkamp, Kfm. v. Paris.

Goldener Hirsch.
Bassewitz-Schlitz, Graf, mit Dienerschaft, v. Burg-Schlitz.

Hotel Maulick.
Pichon, Frl., Priv. v. Memmingen.
Mendel, Kfm. v. Mergentheim.
Sänger, Rechts-Consulent v. Ulm.
Neuburger, Kfm. v. Ulm.
Feistmann, Kfm. v. Offenbach.
Petzner, Kfm. v. Stuttgart.

Blaue Traube.
Widder, Landrichter v. Friedberg.
Frobenius, Kfm. v. Kitzingen.
Schulé, Kfm. v. Aarau.
Weil, Kfm. v. Hüttenbach.
Neumann, Kfm. v. Fürth.
Dieffenbacher, Kfm. v. Cöln.
Bauer, Priv. v. München.
Lindauer, Kfm. v. Stuttgart.
Nägele, Kfm. v. Stuttgart.
Strauß, Kfm. v. Frankfurt.

Goldenes Kreuz.
Fürenkorn, Prof. v. Regensburg.
Oblak, Priv. v. Wien.
Reinicke, Kfm. v. Eibenstock.
Rubens, Kfm. v. Cöln.
Zorn, Fabrik. v. Augsburg.

Hotel garni (Leinfelder).
Kröner, Kfm. v. Augsburg.
Finker, Dr., Priv. v. Wiesbaden.
Schühlein, Kfm. v. Thonäsing.
Kahn, Kfm. v. Mergenstockheim.
Rosse, Rektor v. Nürnberg.
Rebay, Förster v. Pöttmes.
Leo, Rektor v. Augsburg.

Stachus.
Neus, Kfm. v. Augsburg.
Hämmerle, Schneidermeisters-Tochter von Mühlhausen.
Edelwirth, Hutfabrik. v. Augsburg.
Enslin, Kfm. v. Nürnberg.
Kaufmann, Kfm. v. Göppingen.

Augsburgerhof.
Meßlinger, Kfm. v. Nördlingen.
Reh, Kfm. v. Augsburg.

Oberpollinger.
Weiß, Bräuer v. Augsburg.
Schlemmer, Priv. v. Augsburg.
Vogel, Zimmermstr. v. Bayreuth.
Schuster, Kfm. v. Würzburg.
Weil, Hdlsm. v. Oberdorf.
Bournier, Prof.-Gattin v. Augsburg.
Andrä, Stud. v. Frankfurt.
Jechtl, Studienlehrer v. Regensburg.
Sauer, Frl. v. Lauingen.
Pilstl, Junker v. Augsburg.
Molitor, Chirurg v. Weilheim.
Polsky, Militär v. Ansbach.
Ermann, Kürschner v. Feuchtwangen.
Profitz, Maschinenm. v. Regensburg.
Sartor, Rechnungführer v. Eichstädt.

Goldener Bär.
Zugseis, v., Offizier v. Augsburg.

Goldener Stern.
Weißeneder, Priv. v. Freising.
Baumgartner, Postm. v. Oberdorf.
Butters, Kfm. v. Stuttgart.
Fleischer, Kfm. v. Bremen.
Baumgartner, Gutsbes. v. Reitenhaslach.
Neumeir, Gärtner v. Wasserburg.
Hickinger, Frl. v. Ascholding.

Goldener Storch.
Aul, Hdlsm. v. Frammersbach.
Wenzl, Fuhrm. v. Büschka.
Fichtl, Fuhrm. v. München.

Gold. Sonne (Vögner.)
Schmid, Steinmetzm. v. Rosenheim.
Hirtereiter, Zimmerm. v. Neuötting.
Wolf, Hdlsm. v. Ichenhausen.
Steber, Commis v. München.
Erkel, Lehrer v. Buch.

Gasthaus zur Eisenbahn.
Boier, Hdlsfr. v. Burga.
Geiler, Schäfflerm. v. Ekirnen.
Meier, Wirth v. Betersbrunn.
Wiltbald, Wirth v. Adelshausen.
Meiler, Mechaniker v. Augsburg.

Kleiner Löwengarten.
Gauser, Goldarb. v. Gmünd.
Glucker, Oek. v. Sinersdorf.
Ruck, Korporal v. Augsburg.

Sehenswürdigkeiten. (Dienstag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit **Ruhmeshalle**: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr, Sendlingergasse No. 65|2. (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek: Heute geschlossen.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Lese-Saal von 8—1 Uhr geöffnet; Ausleih-Dienst. von 9—1 Uhr; Fremden-Besuch (Besichtigung der Cimelien) von 10—1 Uhr.

Hoftheater, königl.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc.: Heute nicht zu sehen.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Hofkirche. 3) St. Michaels-Hofkirche. 4) Theatinerkirche. 5) Ludwigskirche. 6) Frauenkirche. 7) St. Peterskirche. 8) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Heute geschlossen.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms) im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek: Von 9—2 Uhr dem Besuche offen.
In derselben heute auch die Porzelanmalereisammlung von 9—12 Uhr.

Pinakothek (Barerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien**.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen, während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen gezeigt. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U. gegen Eintrittskarten die beim kgl. Obertapezierer zu erholen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odyssens-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Sieges-Thor (an der Ludwigsstraße).

Sternwarte bei Bogenhausen. Conserv. Hr. Prof. Lamont. Vorm. von 8—11 Uhr.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium**, Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. Wagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, I. Conf. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung**, Conf. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Conf. Prof. Streber, der zwischen 10—12 Uhr Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Brasilianisch-ethnographische Sammlung**. — Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren, in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

Zeughaus, städtisches (am untern Anger): Früh von 10—12 Uhr. Große Menge alterthümlicher Waffen von historischem Interesse, sowie auch alter Rüstungen ꝛc.

☞ Nähere Angaben u. Explikationen dieser Sehenswürdigkeiten findet der Fremde in dem Werkchen: „Acht Tage in München" für Reisende jeden Standes, 16° 48 kr. und über die Lokalitäten gibt ihm Aufschluß der „Plan der Haupt- u. Residenzstadt München" mit den Special-Plänen der Pinakotheken, der Glyptothek, der vereinigten Sammlung und der wissenschaftlichen Sammlungen ꝛc. 16° 48 kr., beide bei G. Franz in München, Perusagasse No. 4 erschienen u. zu haben.

K. Eisenbahnen.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung abgezählt hinzulegen, das Wechseln aber zu vermeiden.

Eisenbahn-Fahrt nach Augsburg.

Erster Zug: 5 U. Morg. Eilzug mit Personenbeförderung I. u. II. Classe.

Zweiter Zug: 6 U. Morg. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.

Dritter Zug: 11 U. Vorm. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.

Vierter Zug: 2 U. 15 Min. Nachm. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.

Fünfter Zug: 5 U. Ab. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.

Ankunft der Züge in München.

Erster Zug: 9 U. 15 Min. Vorm. Güterzug

Zweiter Zug: 1 U. 25 Min. Nachm. Güterzug.

Dritter Zug: 3 U. 40 Min. Nachm. Postzug.

Vierter Zug: 8 U. 25 M. Nachts Güterzug.

Fünfter Zug: 9 U. 40 Min. Nachts Eilzug.

Eisenbahn-Fahrt nach Starnberg.

(Ueber Pasing, Planegg ꝛc.)

Abfahrt in München:	Ankunft in Starnberg:
7 U. — Min. früh.	8 U. — Min. früh.
2 U. — Min. Nachm.	3 U. — Min. Nachm.
Abfahrt in Starnberg:	**Ankunft in München:**
8 U. 30 Min. früh	9 U. 30 Min. früh.
5 U. — Min. Abends	6 U. — Min. Abends.

Preise: I. Cl. 1 fl. 3 kr. II. Cl. 42 kr. III. Cl. 27 kr.
Preise für Tour- u. Retour-Billete: 1 fl. 48, 1 fl. 12 u. 48 kr.

Fiaker und Droschken.

Stand	Fiaker. Personen-Taxe für 1 u. 2	für 3 u. 4	Droschken. Zeit-dauer.	Taxe für 1 u. 2 Pers.
	fl. kr.	fl. kr.		fl. kr.
1	— 18	— 24		
2	— 36	— 48	¼ St.	— 12
3	— 48	1 —		
4	1 —	1 12	½ St.	— 24
5	1 12	1 24	1 St.	— 42
6	1 24	1 36		
7	1 36	1 48	1½ St.	1 —
8	1 48	2 —	2 St.	1 18
9	2 —	2 12		
10	2 12	2 24	2½ St.	1 30
11	2 24	2 36		
12	2 36	2 48	3 St.	1 48

Standplätze.

1) Am alten Schrannenplatz, nächst der Hauptwache.
2) am Max-Joseph-Platz, in der Nähe des Hoftheaters.
3) am Hofgarten, vor dem Café „Tambosi“ und am Odeons-Platze;
4) am Dultplatze, nächst der Herzog-Marburg;
5) vor dem Karlsthor;
6) vor dem Sendlingerthor;
7) bei der Mariahilfkirche (Au).

NB. In jedem Wagen befindet sich ein ausführlicher Tarif, der in zweifelhaften Fällen über Forderung u. Leistung näheren Aufschluß gibt.

Stellwagen. Mittwoch.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt	Einsteigort.
Altötting . . .	2	30	4 U. früh	Bögner, Thal.
Dachau	—	18	4 U. Abd.	Bambergerhof.
Erding	—	48	2 U. Nm.	Höge-Bräu.
„	—	48	1 U. Mit.	Soller, Thal.
Freising	—	48	5 U. Abd.	Bögner, Thal.
Ingolstadt . . .	2	—	5 U. Abd.	Golden. Storch
Landshut	1	30	½6 U. fr.	Golden. Lamm
„	1	30	6 U. früh	Ostermeyer.
Miesbach . . .	1	18	12U. Mit.	Stangl, Thal.
Nymphenburg	—	9	9 U. früh 2 U. Nm. 6 U. Abd.	Krone a. Carls-platz
„	—	9	½2U. Nm	Abenthum.
Passau	4	48	4 U. früh	Bögner, Thal.
Rosenheim *) .	1	36	8 U. früh	Stangl, Thal.
„	1	36	9 U. früh	Bögner, Thal.
Rosenheim . . .	1	36	6 U. Abd.	Amerthalerhof.
Schleißheim . .	—	15	4 U. Nm.	Fürstenf.-Hof.
Tegernsee . . .	1	30	11 U. Vm	Bögner, Thal.
Tölz	1	24		
über Holzkirchen	—	54	12U. Mit.	Ammerth. Hof.
Wolfratshausn.	—	36	7 U. früh	Café Urban.
üb. Ebenhausen	—	30	3 U. Nm.	Ostermeyer.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.

Börsenberichte.

Frankfurt a/M. 16. Febr. Oester. National-Anlehen 83¼; Oesterr. 5proc. Metall. 81¾; 4½ proc. 73⅛; Bankaktien 1200; Oesterreich. Lotterie-Anl.-Loose von 1854 106¼; Ludwigshafen-Berbacher Eisenbahn-Aktien 148½; Bayer. Ostbahn-Aktien 100⅛; Bayer. 4½proc. Obligationen 101. Wechselcourse: Paris 93⅝; London 117⅜; Wien 114⅛.

Wien, 16. Febr. Oesterreich. 5proc. National-Anl. 87¼; 5proc. Metall. 85 11/12; 4½proc.-Metall. 76⅛; Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1839 — —; österr. Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1854 111⅜; Bankaktien 1048; Lombard.-Venetian. 5proc. Anleihe — —; österr. Credit-Mobil.-Aktien 293½; Donau-Dampfschifffahrts-Aktien 587; österr. Staatsbahn-Aktien 307½; österr. Bank-Inter.-Aktien —; Nordb.-Aktien 2335; Wechsel-Course: Augsburg uso 104¾; London 10.10½.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurter-Cours.

	Anzubringen.	Zu haben.
Neue Louisd'or. .	fl. 10 42	kr. fl. 10 45 kr.
Dänische, Hannov. u.	„ 9 40	„ „ 9 42 „
Preuß. Friedrichsd'or	„ 9 55	„ „ 9 56 „
holl. 10 fl.-Stücke .	„ 9 47	„ „ 9 48 „
Rand-Dukaten . .	„ 5 31	„ „ 5 33 „
Napol.-d'or (20Fr.-St.)	„ 9 21	„ „ 9 22½ „
Engl. Sovereigns'or	„ 11 40	„ „ 11 44 „
Fünffrancsthaler . .	„ 2 20	„ „ 2 20¼ „
1 Preuß.-Thaler . .	„ 1 45	„ „ 1 45 „
„ schein	„ 1 45	„ „ 1 45¼ „
Verschied. Cassenanweis.	„ 1 43	„ „ 1 43½ „

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 49. Mittwoch, 18. Februar 1857. (Engelbert, Simon.) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 2 kr. Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Königliches Odeon.

Maskirte Akademie.

Arlequins Verwandlungen, oder: Die Zauberflöte.

Komische Zauber-Pantomime in zwei Aufzügen vom k. Balletmeister J. Kenzl.
Musik von verschiedenen Meistern.

Personen.

Amenaide, eine gute Fee	Frl. Urban.	Zyprian, Kolumbinens bestimmter Bräutigam	Hr. La Roche.
Oritta, eine böse Fee	Frl. Widder.	Pierrot, in Pantalon's Diensten	Hr. Flerr.
Pantalon, ein reicher Privatmann	Hr. Saal.	Arlequin, Kolumbinen's Liebhaber	Hr. Vogel.
Kolumbine, seine Tochter	Frl. Rasp.	Alte Herren	Hr. Hartwig. Hr. Reitmeier.
Gogolla, Vorsteher in einer Erziehungsanstalt	Hr. Kettenbeil.		
Ein Notar	Hr. Eiseneck.		

Genien, Nymphen, Furien, Amazonen, Pensionärinen, Polinen, Rauchfangkehrer, Bediente.

Tänze: Im ersten Aufzuge: 1) Waffen-Tanz der Amazonen. 2) Tanz der Pensionärinen, ausgeführt von Frl. Rasp, Hrn. Vogel und dem weiblichen Corps de Ballet. 3) Komischer Tanz, ausgeführt von Frl. Rasp, Hrn. La Roche und dem weiblichen Corps de Ballet. Im zweiten Aufzuge: 4) Mazurka, ausgeführt von dem weiblichen Corps de Ballet. 5) Tanz der Rauchfangkehrer und ihrer Mädchen, ausgeführt von den Ballet-Eleven. 6) Allgemeiner Galopp.

Der Eintritt in den Saal wird nur Denjenigen bewilligt, welche in Charakter-Masken, Dominos oder Venetianer-Mänteln erscheinen. — Das Tragen von Waffen, Stöcken, Sporen, sowie von Kappen, insoferne letztere nicht zu einem Maskenanzuge gehören, ist unzulässig. — Ohne Billet wird Niemand eingelassen, mit Ausnahme der Mitglieder des Hoforchesters und Hoftheaters, welche sich deßwegen bei den Billeteurs zu demaskiren haben. — Galerie-Billets geben nicht das Recht zum Eintritt in den Saal. — Mäntel, Hüte, Shawls werden in der Garderobe hinterlegt, woselbst auch Dominos, Venetianer-Mäntel, Masken und Handschuhe zu haben sind.

Eintritts-Preise: Saal: Für Erwachsene 48 kr., für Kinder 24 kr. Galerie: Für Erwachsene 24 kr., für Kinder 12 kr.

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr, Anfang halb 7 Uhr, Ende gegen 9 Uhr.

Im Lokale des chemischen Laboratoriums (Arcisstraße No. 1, Eingang Sophienstraße) heute Abends 7 Uhr wissenschaftliche Vorlesung, gehalten von den HH. Professoren Dr. v. Liebig, Dr. Knapp und Dr. Jolly, für die Mitglieder des polytechnischen Vereines.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Zum 3. und 4. Male:

Von dem Regen in die Traufe, oder: Warum glaubt er einem Doktor?

Posse mit Gesang und Tanz in drei Abtheilungen von Leopold Feldmann. Musik v. E. Müller.

1. Abth.: Doktor und Assistent, oder: Die Hochzeitsreise ohne Braut. 2. Abth: Das Wiederfinden im Bad, oder: Die beiden Bräute. 3. Abth.: Das Duell, oder: Vormund, Vater und Schwiegervater in einer Person.

Baron Wild	Hr. Buchwald.	François, Koch	Hr. Fehr.
Glück, dessen Hausarzt	Hr. Preis.	Fest, Portier	Hr. Weber.
Schnell, Assistent bei Glück	Hr. Heimstätt.	Lenk, Kutscher	Hr. Seeberg.
Frau v. Wohl, Beamtens-Wittwe	Frl. Schwab.	Fritz, Bedienter	Hr. Carl.
Joseph	Frl. Gallinger.	Lisette, Stubenmädchen	Frl. Dorfinger.
Clementine } ihre Kinder	Frl. Göschl.	Xaver } Sesselträger	Hr. A. Mayer.
Anna	Frl. Holzbauer.	Sepperl } Sesselträger	Hr. Schweißgut.
Hempelmeier, deren Vormund	Hr. Dor.	Herr v. Flitter . . .	Hr. Köller.
Ernestine, Kammermädchen der Frau v. Wohl . .	Frl. Held.	Herr v. Baumer . . .	Hr. C. Mayer.
Rochus, Wild's Diener	Hr. Kohrs.	Jean } Aufwärter	Hr. Eisenmann.
		Pierre } Aufwärter	Hr. Billinger.
		Karl } Bediente	Hr. Lipp.
		Philipp } Bediente	Hr. Erl.

Herren und Damen, Dienerschaft, Musikanten.

Der im zweiten Akt vorkommende ländliche Tanz wird ausgeführt von Frl. Dorfinger, Frl. M. Vesmeier, Anna Berger und Rosina Widmann.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr., Parterresperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Oeffentl. Schwurgerichts-Sitzung für Oberbayern. Mittwoch, 18. Februar. Verhandlung gegen Michael Huber, Gütlerssohn von Marzling u. Joh. Maier, Dienstknecht von dort, wegen Raubes.

Oeffentliche Kreis- u. Stadtgerichts-Sitzung l. I. Mitwoch, 18. Februar Vormittags 8 Uhr Verhandlnug gegen Anna Kromer, wegen Unterschlagung. Vormittags 10 Uhr Verhandlung gegen Marie Burgmaier, wegen Diebstahls. Nachmittags 3 Uhr Verhandlung gegen Friedrich Jacob, wegen Diebstahls. Nachmittags 4 Uhr Verhandlung gegen Anna Bestle, wegen Diebstahls.

Oeffentliche Kreis- u. Stadtgerichts-Sitzung r. I. Mittwoch, 18. Februar. Vormittags 8½ Uhr Verhandlung gegen Franz Xaver Naßl, Hausbesitzer und Gänsehändler von der Au, wegen Vergehens der Eigenthumsbeschädigung. Nachmittags 3 Uhr Verhandlung gegen Regina Schwarz, Dienstmagd von Brunnen und Antonia Schwarz, led. Taglöhnerin von Schongau, wegen Verbrechens des nächsten Versuches zum Verbrechen der Abtreibung der Leibesfrucht.

Gerichtlicher Zwangsverkauf.

Morgen Donnerstag Vormittags von 10 — 12 Uhr gerichtlicher Zwangsverkauf des Hauses No. 34 an der Schwanthalerstraße.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Der fidele Christl, oder: Der liederliche Fiaker; der Türk auf dem Masken-Ball, oder: Die Camelien; der Waschermadl-Ball, oder: Der Millibruder aus Amerika.

Lokalposse mit Gesang in 3 Abtheilungen von Anton Bittner. Musik von A. Müller.

Christl Voglhuber, ein Fiaker	Hr. Martinelli.	Herr von Altl	Hr. Kochansky.
Sebastian Zwanzl, Rentier	J. Schweiger.	Erster Ballgast . .	Hr. Langendorf.
Wilhelm, sein Neffe . .	Hr. Herbst.	Zweiter Ballgast . .	Hr. Blenz.
Herr Joseph, ein Wäscher	Hr. Köstner.	Eine Dame	Frl. Käfer.
Frau Katherl, sein Weib	Frl. Ehrenstein.	Johann, Bedienter . . .	Hr. Berger.
Tonerl, seine Tochter . .	Frl. Rosner.	Ein Ritter	Hr. Böhmert.
Ramschel, Solicitator . .	Hr. Reidar.	Ein Herr	Hr. Reidar.
Resi	Frl Wagner d. j	Ein dicker Herr . . .	Hr. Langendorf.
Lisi Wäschermädchen	Frl. Berg.	Bummler, ein Berliner .	Hr. Himmel.
Nanni Wäschermädchen	Frl. Hoffmann.	Lenzel	Hr. Berger.
Wabi	Frl. Göbbels.	Michel Fiaker . . .	Hr. Scharpf.
Der Wirth zum blauen Bock	Hr. Langendorf.	Seppel	Hr. Reidar.
Frau von Wachtel . . .	Fr. Martinelli.	Ein junger Bursche . .	Hr. Blenz.

Zitherspieler, Kellner, Gäste, Fiaker, Masken und Kinder.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Mana Nobel-Gallerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Prater: Großer Masken-Ball. Anfang 8 Uhr. Entrée für Herren 30 kr. Damen und Charakter-Masken 12 kr.

Café Ebersperger (Weinstr.): Musikalische Produktion der Geschwister Blechschmidt.

Frühlingsgarten: Produktion des Grazer Volkssängers Netzas mit Gesellschaft.

Singelspielerbräu (Sendlingerg.): Gesangs-Produktion des Volkssängers Deininger.

Oeffentliche Versteigerungen.

In der Licitat.-Commiss.-Anstalt von Mathes, Briennerstraße No. 7|0 (Knorrbräuhaus) ist heute Mittwoch Versteigerung diverser Gegenstände.

In der Kappes'schen Commiss.-Licit.-Niederlage, Sonnenstraße No. 6|0, morgen Donnerstag von ½9 Uhr an Versteigerung diverser Mobilien und Effekten.

Termine.

Heute Mittwoch: Im Pfandhaus am Isarthor letzter Termin zur Auslösung der Pfänder vom Monat Januar 1856 und zwar von No. 27,542 bis 36,405. Am Nachmittage des oben bezeichneten Tages findet jedoch keine Pfandumschreibung mehr statt.

Begräbnisse, Mittwoch den 18. Februar vom Leichenhause aus:

½1 Uhr: Joseph Wieselhuber, Dienstknecht von Feichtwangen, Ger. Burghausen (gest. d. 16., 64 J. a.) — Joseph Strauber, Schuhmachergeselle von Steinach, Ger. Straubing (gest. d. 16., 48 J. a.) — Kreszentia Bock, Hausmeisters-Kind v. h. (gest. d. 16., 2 M. 15 T. a.)

½2 Uhr: Anna Maria Bartmaier, Dienstmagd von Pfarrkirchen (gest. d. 16., 32 J. a.)

3 Uhr: Johann Baptist Raba b. Bierwirth v. h. (gest. d. 16., 50 J. a.) — Johann Schwarzmann, Leichenträger v. h. (gest. d. 16., 66 J. a.)

Trauer-Gottesdienste am Donnerstag.

Hl. Geistpfarrkirche: Vorm. 9 Uhr für Johann Baptist Raba, b. Bierwirth von hier.

Digitized by Google

Circus Belling

im Glas-Palast.

Heute Mittwoch den 18. Februar 1857:

Große Benefiz-Vorstellung

des Herrn Clement Warzze.

Anfang 7 Uhr.

Für Fussleidende mit Hühneraugen, Leichdornen, kranken Ballen, eingewachsenen Nägeln &c. &c.

I. D. A. STROBL, H.-Operateur, Windenmachergasse No. 42.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Fürst Wrede mit Familie, v. Wien.
Linden, Bar., Gutsbes. v. Augsburg.
Scherrer, Prof. v. Würzburg.

Hotel Maulick.

Mußgnug, Militär-Veterinärarzt u. Steiger mit Sohn, Kfm. v. Augsburg.
Zeiser, Kfm. v. Nürnberg.
Merkel, Kfm. v. Nürnberg.
Kramer, Oberst-Lieut. v. Düsseldorf.

Blaue Traube.

Reger, Pfarrer v. Landshut.
Cohen, Kfm. v. Augsburg.
Lampe, Kfm. v. Berlin.
Beck, Frl. v., v. Augsburg.

Goldenes Kreuz.

Prabe, Kfm. v. Halle.
Wechsler, Kfm. v. Mainz.
Krenkel, Kfm. v. Schneeberg.
Siebert, Kfm. v. Cassel.
Lang, Priv. v. Carlsruhe.

Hotel garni (Leinfelder).

Cohn, Kfm. v. Cöln.
Lanzendörfer, Kfm. v. Erdmannsdorf.
Guldmann, Kfm. v. Wassertrüdingen.

Hotel garni (Schafroth).

Günzburg, Kfm. v. Offenbach.
Kreuter, Ingen. v. Straubing.
Fleischhauer, Kfm. v. Weißenfels.
Himpe, Kfm. v. Gothenburg.
Hertlein, Priv. v. Nürnberg.

Hotel garni (Marienbad).

Beeg, Dr., Rektor v. Fürth.
Lorber, Offizier v. Mailand.
Stuwier, Apotheker v. Paris.

Stachus.

Rädler, Stribent v. Langfried.
Maier, Hdlsm. v. Messingen.
Müller, Hdlsm. v. Zürndorf.
Weitnauer, Kfm. v. Kempten.
Bechtner mit Gattin, Bäckerm. v. Nürnberg.

Augsburgerhof.

Jettenberger, Schäfflerm. v. Stadtbergen.
Durocher, Dr., prakt. Arzt v. Augsburg.
Löwenthal, Pferdeh. v. Altingen.
Heine, Landrichtersgattin v. Erlangen.

Obervollnaer.

Dürrschmid, Assessor v. Augsburg.
Oesterl, Hdlsm. v. Bregenz
Neff, Fabrik. v. Biberach.
Barth, Dr., Advokat v. Augsburg.
Griesecke, Kfm. v. Augsburg.
Heß, Konditor v. Oberdorf.
Althaus, Bar., Lieut. v. Freiburg.
Zöhr, Fabrik. v. Kempten.
Falk, Hautboist v. Augsburg.
Schneider, Stud. v. Friedberg.
Mayer, Priv. v. Cöln.

Bamberger Hof.

Weil, Kfm. v. Wallerstein.
Scheller, Kfm. v. Augsburg.
Müller, Kfm. v. Nürnberg.

Goldener Stern.

Pfister, Hdlsm. v. Zillerthal.
Heygler, Fabrik. v. Rosenheim.

Goldener Löwe.

Feichtmeyer, Pfarrer v. Finsing.
Huber, Pfarrer v. Nunching.

Goldener Storch.

Bachmann, Kfm. v. Augsburg.
Schmidt, Metzgerm. v. Lamsried.
Richter, Dekon. v. Buchhausen.
Krämer, Hdlsm. v. Ichenhausen.

Gold. Sonne (Bögner.)

Strauß, Gerichtsdieners-Tochter v. Neuburg.
Müller, Baders-Tochter v. Passau.
Forstmaier, Pfarrer v. Rohrdorf.
Jenz, Wirths-Sohn v. Prien.

Kleiner Löwengarten.

Ender, Weberin v. Stadtbergen.
Vogt, Weberin v. Zimmetshause-

Sehenswürdigkeiten. (Mittwoch.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit **Ruhmeshalle**: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr, Sendlingergasse No. 65/2. (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek (Briennerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Lese-Saal von 8—1 Uhr geöffnet; Ausleih-Dienst. von 9—1 Uhr; Fremden-Besuch (Besichtigung der Cimelien) von 10—1 Uhr.

Hoftheater, k.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Anmeldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Hofkirche. 3) St. Michaels-Hofkirche. 4) Theatinerkirche. 5) Ludwigskirche. 6) Frauenkirche. 7) St. Peterskirche. 8) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Heute geschlossen.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms) im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek: Heute geschlossen.

Pinakothek (Barerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien**, u. die **Etrurische Vasensammlung** v. 10—1 Uhr.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen, während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen gezeigt. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U. gegen Eintrittskarten die beim kgl. Obertapezierer zu erholen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odyssee-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme: Nur gegen Karten, welche bei Hrn. Magistratsrath Hemmer von 9—12 Uhr und von 3—6 Uhr, Thal No. 1/2, Büreau No. 27, zu erholen sind.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium**, Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. Wagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, I. Cons. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung**, Cons. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Cons. Prof. Streber, der zwischen 10—12 Uhr Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Brasilianisch-ethnographische Sammlung**. — Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren, in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

☞ Nähere Angaben u. Explikationen dieser Sehenswürdigkeiten findet der Fremde in dem Werkchen: „Acht Tage in München" für Reisende jeden Standes, 16° 48 kr. und über die Lokalitäten gibt ihm Aufschluß der „Plan der Haupt- u. Residenzstadt München" mit den Special-Plänen der Pinakotheken, der Glyptothek, der vereinigten Sammlung und der wissenschaftlichen Sammlungen ꝛc. 16° 48 kr., beide bei G. Franz in München, Perusagasse No. 4 erschienen u. zu haben.

K. Eisenbahnen.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung abgezählt hinzulegen, das Wechseln aber zu vermeiden.

Eisenbahn-Fahrt nach Augsburg.

Erster Zug: 5 U. Morg. Eilzug mit Personenbeförderung I. u. II. Classe.

Zweiter Zug: 6 U. Morg. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.

Dritter Zug: 11 U. Vorm. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.

Vierter Zug: 2 U. 15 Min. Nachm. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.

Fünfter Zug: 5 U. Ab. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.

Ankunft der Züge in München.

Erster Zug: 9 U. 15 Min. Vorm. Güterzug

Zweiter Zug: 1 U. 25 Min. Nachm. Güterzug.

Dritter Zug: 3 U. 40 Min. Nachm. Postzug.

Vierter Zug: 8 U. 25 M. Nachts Güterzug.

Fünfter Zug: 9 U. 40 Min. Nachts Eilzug.

Eisenbahn-Fahrt nach Starnberg.

(Ueber Pasing, Planegg ꝛc.)

Abfahrt in München:	Ankunft in Starnberg:
7 U. — Min. früh.	8 U. — Min. früh.
2 U. — Min. Nachm.	3 U. — Min. Nachm.
Abfahrt in Starnberg:	**Ankunft in München:**
8 U. 30 Min. früh	9 U. 30 Min. früh.
5 U. — Min. Abends	6 U. — Min. Abends.

Preise: I. Cl. 1 fl. 3 kr. II. Cl. 42 kr. III. Cl. 27 kr.
Preise für Tour- u. Retour-Billete: 1 fl. 48. 1 fl. 12 u. 48 kr.

Fiaker und Droschken.

Stand	Fiaker. Personen-Taxe für 1 u. 2	3 u. 4	Droschken. Zeitdauer.	Taxe 1 u. 2 Pers.
	fl. kr.	fl. kr.		fl. kr
1	— 18	— 24		
2	— 36	— 48	¼ St.	— 12
3	— 48	1 —		
4	1 —	1 12	½ St.	— 24
5	1 12	1 24		
6	1 24	1 36	1 St.	— 42
7	1 36	1 48		
8	1 48	2 —	1½ St.	1 —
9	2 —	2 12	2 St.	1 18
10	2 12	2 24		
11	2 24	2 36	2½ St.	1 30
12	2 36	2 48	3 St.	1 48

Standplätze.

1) Am alten Schrannenplatz, nächst der Hauptwache.
2) am Max-Joseph-Platz, in der Nähe des Hoftheaters;
3) am Hofgarten, vor dem Café „Tambosi“ und am Odeons-Platze;
4) am Dultplatze, nächst der Herzog-Maxburg;
5) vor dem Karlsthor;
6) vor dem Sendlingerthor;
7) bei der Mariahilfkirche (Au).

NB. In jedem Wagen befindet sich ein ausführlicher Tarif, der in zweifelhaften Fällen über Forderung u. Leistung näheren Aufschluß gibt.

Stellwagen. Donnerstag.

Nach:	fl.	kr	Abfahrt	Einsteigort
Altötting . . .	2	30	4 U. früh	Bogner, Thal.
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Bambergerhof.
Grafing	—	48	2 U. Nm.	Sollerbräu.
Ingolstadt . . .	2	—	5 U. Abds.	Ostermayer.
Landshut . . .	1	30	½6 U. fr.	Gold. Lamm.
„	1	30	6 U. früh	Ostermayer.
Neuötting . . .	2	24	4 U. früh	Bogner, Thal.
Nymphenburg	—	9	9 U. früh 2 U. Nm. 6 U. Abd.	Krone a. Carlsplatz.
„	—	9	½2 U. Nm	Abenthum.
Rosenheim *) .	1	36	8 U. früh	Stangl, Thal.
Salzburg . . .	3	—		
über Wasserburg	1	30	6 U. früh	Oberpollinger.
Wasserburg . .	1	30	7 U. früh	Stangl, Thal.
Wolfratshausn	—	36	3 U. Nm.	Gilgenrainer.
üb. Ebenhausen	—	30	7 U. früh	Café Urban.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.

Börsenberichte.

Frankfurt a/M. 17. Febr. Oester. National-Anlehen 83⅛; Oesterr. 5proc. Metall. 81½; 4½ proc. 72½; Bankaktien 1199; Oesterreich. Loterie-Anl.-Loose von 1854 106; Ludwigshafen-Berbacher Eisenbahn-Aktien 148¼; Bayer. Ostbahn-Aktien 100⅛; Bayer. 4½proc. Obligationen 101½. Wechselcourse: Paris 93; London 117⅜; Wien 114⅛.

Wien, 16. Febr. Oesterreich. 5proc. National-Anl. 87⅛; 5proc. Metall. 84 15/16; 4½proc.-Metall. 76; Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1839 — —; österr. Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1854 111 1/16; Bankaktien 1049; Lombard.-Venetian. 5proc. Anleihe — —; österr. Credit-Mobil.-Aktien 291½; Donau-Dampfschiffahrts-Aktien 591; österr. Staatsbahn-Aktien 307½; österr. Bank-Inter.-Aktien —; Nordb.-Aktien 2305; Wechsel-Course: Augsburg uso 104⅞; London 10.11.

Paris, 16. Febr. 4½proc. 95 25; 3proc. 68.65.

London. 16. Febr. 3proc. Consols 93¾.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurter-Cours.

		Anzubringen.			Zu haben.		
Neue Louisd'or. .	fl.	10	42	kr.	fl.	10	45 kr.
Dänische, Hannov. u.	„	9	40	„	„	9	42 „
Preuß. Friedrichsd'or	„	9	55	„	„	9	56 „
Holl. 10 fl.-Stücke .	„	9	47	„	„	9	48 „
Rand-Dukaten . .	„	5	31	„	„	5	33 „
Napol.-d'or (20 Fr.-St.)	„	9	21	„	„	9	22½ „
Engl. Sovereignsd'or	„	11	40	„	„	11	44 „
Fünffrancsthaler . .	„	2	20	„	„	2	20¼ „
1 Preuß.-Thaler . .	„	1	45	„	„	1	45 „
„ schein	„	1	45	„	„	1	45¼ „
Verschied. Cassenanweis.	„	1	43	„	„	1	43½ „

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 6

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 50. Donnerstag, 19. Februar 1857. (Susanna.) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche **chambres garnies** bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedition: Perusagasse Nr 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- u. National-Theater.

[29. Vorstellung im Abonnement.]

Neu einstudirt und in Scene gesetzt:

Die neue Fanchon.

Schauspiel mit Gesang in 5 Aufzügen nach dem Französischen von Lynker. Musik von A. Müller

Boisfleury, Commandeur einer Citadelle		Herr Jost.
Die Marquise v. Sivry, seine Schwester		Frl. Seebach.
Arthur, ihr Sohn		Herr Straßmann.
Die junge Herzogin von d'Elbée		Frl. Lanzlott.
Loustalot, Besitzer eines Pachtgutes zu Chamounix		Herr Büttgen.
Margaretha, seine Frau		Frau Büttgen.
Marie, ihre Tochter		Frau Dahn-Hausmann.
Goffroy, Maire zu Chamounix		Herr Keller.
Chonchon	Savoyarden	Frau Diez.
Pierre	Savoyarden	Herr Lang.
Jacquot	Savoyarden	Herr L. Schmid.
Laroque, Gutsverwalter in Chamounix		Herr Leigh.
Lafleur, Bedienter	der Marquise v. Sivry	Herr Wagner.
Constanze, Kammerfrau	der Marquise v. Sivry	Frl. Schreyer.
Henry, Bedienter des Marquis		Herr Nolandt.

Herren und Damen. Landleute aus Savoyen. Dienerschaft.

Die Handlung spielt im ersten und fünften Aufzuge zu Chamounix, im zweiten, dritten und vierten zu Paris, in Zwischenräumen von mehreren Monaten.

Preise der Plätze: Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parkettsitz 1 fl. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. Die Logen sind sämmtlich abonnirt. [2]

Der freie Eintritt ist aufgehoben, mit alleiniger Ausnahme desjenigen, der laut der blauen Billets gilt.

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr, Anfang halb 7 Uhr, Ende nach 9 Uhr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Stachusgarten: Musikalische Produktion der Geschwister Blechschmidt aus Böhmen.
Straubinger Hof: Produktion des Grazer Volkssängers Retzas mit Gesellschaft.
Beim Stubenvollbräu (Anger)): Gesangs-Produktion des Volkssängers Deininger.
Zum Neusigl: Zither- und Gesangs-Produktion der Familie Mayer.
Zum blauen Bock: Produktion der Musikgesellschaft „Germania". Anfang ½8 Uhr.

Termine.

Morgen Freitag: Im Pfandhaus I. (Pfandhausstraße) letzter Termin zur Auslösung der Pfänder von dem Monat Januar 1856 und zwar von No. 25,998 bis 34,612. Am Nachmittage des oben bezeichneten Tages findet jedoch keine Pfandumschreibung mehr statt.

Digitized by Google

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Das Münchener-Kindl und der Riegelhauben-Feind, od.: Um Alles in der Welt nur keine Münchnerin.

Original-Zauberposse mit Gesang und Tanz in 3 Abtheilungen von Fränkel. Musik von Müller.

1. Abtheil.: Die Münchener Nachtlichteln. 2. Abtheil.: Das verauktionirte Serail. 3. Abtheil.: Ritter Don Quixote und sein Diener Sancho Pansa.

Cypr. v. Flinserl, Rentier	Hr. Kohrs.	Nanina, Wienerin	Frl. Karg.
Simmerl Wasserscheu, Bierwirth zum ewigen Licht	Hr. Preis.	Charlotte, Berlinerin	Frl. Göschl.
Bierdimpfl	Hr. Christ.	Bärbilina, Schwäbin	Frl. Gallinger.
Bleibgernda	Hr. Helmstätt.	Adelaide, Pariserin	Frl. Schwab.
Pichelmeier	Hr. Fehr.	Marie, Engländerin	Frl. M. Vesmeier
Lenerl, Kellnerin	Frl. Vinzens.	Zulima, Türkin	Frau Fehr.
Das Münchenerkindl, Geist	Hr. Dor.	Jessonda, Spanierin	Frl. H. Vesmeier.
Sieben Münchener-Kindeln.		Abdel-Kater, Sklavenhändl.	Hr. Köller.
Ali Vascha, ein Türke	Hr. Kohrs.	Klefti, griech. Kaufmann	Hr. Weber.
Curli, Leihhaus-Schätzer	Hr. Dor.	Mufti, türk. Rosenölhändler	Hr. Eisenmann.
Knuti, sibir. Großhändler	Hr. Christ.	Master Plump, Seekapitän	Hr. Helmstätt.
Kikeriki, französ. Agent	Hr. Fehr.	Don Quixote, ein Ritter	Hr. Kohrs.
Levi, poln. Handelsmann	Hr. Seeberg.	Sancho Pansa, sein Diener	Hr. Dor.
		Donna Jessonda	Frl. H. Vesmeier.

Stammgäste. Favoritinnen.

Gäste. Frauen des Harems, Mohren, Türken, Russen, spanische Bauern.

Im 2. Akt: „Capricio", spanischer National-Tanz, ausgeführt von Frl. H. Vesmeier
Im 3. Akt: „El Ole" und „La Madrilena", spanische National-Tänze, werden von sechs Mädchen und sechs Herren ausgeführt.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr., Parterresperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Oeffentl. Schwurgerichts-Sitzung für Oberbayern. Donnerstag, 19. Februar. Verhandlung gegen Margaretha, Ursula und Maria Faderl, Taglöhnerinnen von Obermenzing, Franz Faderl, Metzgergütler von Obermenzing, Georg Jungmaier, von Eching, vormaliger Bahnwärter an der München-Starnberger Bahn, Maria Wiesend, Taglöhnerin von Menglas, Sebastian Hierl, Taglöhner von Freiham, Joseph Maier, Thorwärter in der Papier-Fabrik zu Pasing, Joseph Schmidt, Gütler von Pasing, Joseph Brandl, Dienstknecht von Oberalting, Michael Seemann, Bahnarbeiter von Obermenzing, Sebastian Glas, Schleifergütler von Pasing, Friedrich Mooseder, Taglöhner von Moosach, Anna Schöner und Therese Weininger, Lumpensammlerinnen von Haidhausen, Mathias Hetterich, Lumpensammler v. Seehof, Joh. Fries, Commissionär in Neuötting, wegen Diebstahls.

Oeffentliche Kreis- u. Stadtgerichts-Sitzung r. I. Donnerstag, 19. Februar. Vorm. 8½ Uhr Verhandl. gegen Kreszenz Klotz, Dienstmagd von Dettenschwang, wegen Verbrechens und Vergehens des Diebstahls und Verbrechens des ausgezeichneten Betrugs II. Grades. Nachm. 3 Uhr Verhandlung gegen Benno Sturm, Maurerlehrling von Miesbach, wegen Vergehens der Unterschlagung in realer Concurrenz mit einem polizeilich strafbaren Betrug. Nachm. 4½ Uhr Verhandlung gegen Georg Sachs, Bauerssohn von Mainhartstätt, wegen Vergehens der Bestechung.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Die Kreuzfahrer v. Nicäa, od.: Die eingemauerte Nonne.

Schauspiel in fünf Akten von August von Kotzebue.

Balduin v. Eichenhorst	Kreuzritter	Hr. Herbst.	Fatme, seine Tochter . . Frl. Wagner d. j.
Bohem. v. Schwarzenberg	Kreuzritter	Hr. Köstner.	Cölestine, Aebtissin des Klosters der Hospitaliterinen Fr. Martinelli.
Euno v. Tüben	Kreuzritter	Hr. Reidar.	Salome, die Pförtnerin Nonnen Frl. Ehrenstein.
Romuald v. Greichen	Kreuzritter	Hr. Berger.	Schwester Agathe Nonnen Frl. Käser.
Bruno v. Sensenberg	Kreuzritter	Hr. Himmel.	Schwester Annunciata Nonnen Frl. Berg.
Robert v. Witterungen	Kreuzritter	Hr. Weiß.	Schwester Martha Nonnen Frl. Hoffmann.
Gundibert v. d. Saale	Kreuzritter	Hr. Willig.	Emma von Falkenstein eine Pilgerin . . . . . Frl. Feker.
Adhemar von Puy, päpstlicher Legat		Hr. Böhmert.	Walther, ihr Diener . . Hr. Blenz.
Konrad, Balduins Knappe		Hr. Kochansky.	Kreuzritter, Knappen. Türken.
Ein Emir der Seldschuken		Hr. Langendorf.	

Der Schauplatz ist theils im Lager vor Nicäa, theils in und vor dem Kloster der Hospitaliterinnen. Zeit: Das Jahr 1097. Die Handlung beginnt des Morgens und endet spät am Abende desselben Tages.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nebel-Gallerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Getraute Paare in München.

Metropolitan-Pfarrei. HH. Franz Xav. Altherr, Lebzelter, mit Barbara Wiedmann, Wirthstochter. Karl Wilhelm Scherer, Hoftapezierer, mit Margaretha Rauckenberger, Spielwaarenhändlerstochter. Alois Maier, Schriftsetzer, mit Antonia Beitter, Lederhändlerstochter. — St. Peters-Pfarrei. Hr. Lorenz Schlatter, b. Gastwirth in Kissingen, mit Theresia Bürker, v. Uhrmacherstochter von hier. — St. Anna-Pfarrei. HH. Alois Huber, Maurer dahier, mit A. M. Schoster, Zimmermannstochter von Nörting. Engelbert Hammerl, Kutscher dahier, mit A. M. Viertler, Gütlerstochter v. Irnsing. Johann Ottinger, Schlossergeselle dahier, mit Franziska Rudroff, Sergeantenswittwe von Wittelsbach. — St. Ludwigs-Pfarrei. HH. Caspar Sieger, Taglöhner u. Hausbesitzer dahier, mit Josepha Betz, Schneidermeisterstochter von Obenwart, Ldg. Schrobenhausen. Joh. Bapt. Gresmann, Zimmermann dahier, mit Frau Josepha Stegenberger, geb. Topner, Ausgeherswittwe von hier. Franz Paul Prunner, Eisenher dahier, mit Theresia Huber, Steinführerstochter von hier. — Heil. Geist-Pfarrei. H. Joseph Huber, Ausgeher dahier, mit Johanna Pappert, Glasschneiderstochter v. Oberieselau, Pf. Zwiesel. Johann Bapt. Herrmann, Taglöhner dahier, mit Maria Rosalia Kessele, ehhändlerstochter von Gundelfingen. Georg Nothhelfer, Buchbindergehilfe dahier, mit Maretha Barbara Eckstein, Maurergesellenstochter von Hohenstadt, Ldg. Hersbruck. Sebastian hann Gentner, Aktuar bei der Bauinspektion München, mit Maria Magdal. Siegerer, magistr. tscherstochter von hier. — St. Bonifazius Pfarrei. HH. Ludwig Mattenheimer, Gutsitzer von Schelldorf, mit Anna Franziska Genz, Tischlermeisterstochter von hier. Ludwig hweisgut, Sergeant im k. 1. Infanterie-Regiment König Ludwig, mit Maria Anna Richilois hr, Hafnermeisterstochter von Schrobenhausen. Adolph v. Heinleth, kgl. Oberlieutenant und igade-Adjutant, mit Frl. Wilhelmine Franziska v. Gärtner, k. Oberbauraths- und Direktorster v. hier. Joh. Bapt. Schmid, k. Eisenbahnkondukteur dahier, mit Elise Baudoin, Kaufmannstochter von Landau in der Pfalz. Ludwig Lackner, bgl. Maler dahier, mit Magdalena nner, Müllerstochter v. Augsburg. Aug. Riedl, Schuhmachergeselle und Hausbesitzer, mit ria Geiger, Weberstochter von Berg. — Protestantische Pfarrei. HH. Ferdinand bold, Uhrmachergehilfe dahier, mit Frl. Regina Ida Zottmaier, Sekretärstochter von hier. rg Friedrich Rüger, kgl. Forstamtsaktuar in Schönberg, mit Frl. Josepha Viktoria Milis Sieber, k. Oberstenstochter von Amberg. — Pfarrei der Vorstadt Au. Hr. Mich. er, Taglöhner, mit Maria Lang, Gütlerstochter von Eichhofen — Pfarrei der Vorstadt sing. Hr. Thomas Walser, b. Herbergsbesitzer dahier, mit Frau Anna Trojer, geb. Sepp, öhnerswittwe von hier.

Begräbnisse, Donnerstag den 19. Februar vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Michael Schwankart, Leichenträger v. h. (gest. d. 17., 66 J. a.) — Anna Pangraz, b. Schneidermeisters-Kind v. h. (gest d. 17., 17 T. a.) — Theresia Schön, Pfründnerin v. h. (gest. d. 17, 84 J. a.) — Apollonia Kor, Taglöhners-Wittwe von Schleißheim (gest. d. 17., 84 J. a.) — Karl Brunner, Schuhmachergesell von Regensburg (gest. d. 17., 37 J. a.)

2¼ Uhr: Friedrich Schober, Papparbeiters-Kind v. h. (gest. d. 17., 2 J. 3 M. a.)

Weinstraße No. 6 3 sind schöne meublirte Zimmer billig zu verstiften.

Circus Belling
im Glas-Palast.

Heute Donnerstag den 19. Februar 1857:

Große Vorstellung in der höhern Reitkunst mit ganz neuem Repertoire.

Anfang 7 Uhr.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.
Göritz, v., Regier.-Rath v. Oppeln.
Puscher, Fabrik. v. Nürnberg.
Keil, Kfm. v. Eilenburg.

Goldener Hirsch.
Richard, Kfm. v. Augsburg.
Helfert, Kfm. v. Nürnberg.

Blaue Traube.
Feist, Kfm. v. Leipzig.
Wiesengrund, Kfm. v. Mainz.
Leisler, Dr., v. Wiesbaden.
Traub, Kfm. v. Nürnberg.
Meier, Frl., v. Augsburg.

Goldenes Kreuz.
Kausel, Kfm. v. Hanau.
Hofmann, Kfm. v. Offenbach.
Schneider, Priv. v. Prag.
Metzner, Kfm. v. Lübeck.

Hotel garni (Leinfelder).
Freiding, Photograph v. Uellmitz.
Imhoff, Bar. v., Gutsbes. v. Donauwörth.

Stachus.
Wanner, Kfm. v. Gmünd.
Planner, Kreiskassa-Controleur v. Ansbach.
Menges, Bilderh. v. Burkalweng.
Sänzling, Kfm. v. Ulm.
Allgöwer, Kfm. v. Ulm.
Habedank, Kfm. v. Ulm.

Augsburgerhof.
Morgenstern, Kfm. v Frankfurt.
Ackermann, Gerber v. Göppingen.
Wetzler, Priv. v. Tettnang.
Uhrich, Kfm. v. Würzburg.

Oberpollinger.
Benzinger, Kfm. v. Augsburg.
Sartori, Priv. v. Coburg.
Sauter, Mad. v., v. Reisting.
Amboß, Zimmermstr. v. Rosenheim.
Schüller, Fabrik. v. Coburg.
Reiser, Gutsbes. v. Partenkirchen.
Rosenfeld, Kfm. v. Bamberg.
Paul, Rechts-Gelehrter v. Kaiserslautern.
Groll, Priv. v. Landau.
Krauß, Dr. med., prakt. Arzt v. Au.

Goldener Bär.
Hauer, v., Stabsarzt-Gattin v. Augsburg.
Fleischmann, Verwalter v. Murnau.

Bamberger Hof.
Birling, Bäcker v. Schongau.
Tellerer, Hdlsm. v. Fischach.
Wiedmann, Seifensieder v. Kempten.
Gschwentner, Priv. v. Wilshofen.
Hoffmann, Kfm. v. Schweinfurt.
Hasler, Kfm. v. Bamberg.

Goldener Stern.
Ilg, Hopfenh. v. Passau.
Weber, Priv. v. Ried.

Goldener Löwe.
Hirsch, Kfms.-Wittwe v. Kriegshaber.
Oeller, Torfwerkbes. v. Rosenheim.
Heßl, Kfm. v. Ichenhausen.

Gold. Sonne (Wögner.)
Kölbl, Geschmeidh. v. Freising.
Werkmeister, Gerber v. Höchstädt.
Krenn, Oek. v. Berchtesgaden.
Hildt, Steinhauer v. Württemberg.
Seyrer, Müller v. Arnsdorf.
Duffner, Uhrm. v. Schonach.
Hilzl, Hdlsm. v. Tölz.

Kleiner Löwengarten.
Burkhart, Hdlsm. v. Asch.
Sontheim, Hdlsm. v. Oberdorf.
Schweiger, Hdlsm. v. Jüngen.
Böll, Hdlsm. v. Liebstadt.
Sitti, Hdlsm v. Daschhausen.

Digitized by Google

Sehenswürdigkeiten. (Donnerstag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit **Ruhmeshalle**: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr, Sendlingergasse No. 65|2. (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek: Heute geschlossen.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Lese-Saal von 8—1 Uhr, geöffnet; Ausleih-Dienst. von 9—1 Uhr; Fremden-Besuch (Besichtigung der Cimelien) von 10—1 Uhr.

Hoftheater, königl.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc.: Heute nicht zu sehen.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Hofkirche. 3) St. Michaels-Hofkirche. 4) Theatinerkirche. 5) Ludwigskirche. 6) Frauenkirche. 7) St. Peterskirche. 8) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Heute geschlossen.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms) im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek: Von 9—2 Uhr dem Besuche offen.
In derselben heute auch die Porzelanmalereisammlung von 9—12 Uhr.

Pinakothek (Barerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien.**

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. Nr. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen, während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen gezeigt. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U. gegen Eintrittskarten die beim kgl. Obertapezierer zu erholen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odysseus-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Sieges-Thor (an der Ludwigsstraße).

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Peteristhurm, dann die Frauenthürme: Nur gegen Karten, welche bei Hrn. Magistratsrath Hemmer von 9—12 Uhr und von 3—6 Uhr, Thal No. 1/2, Büreau No. 27, zu erholen sind.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium**, Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. Wagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, I. Conf. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung**, Conf. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Conf. Prof. Streber, der zwischen 10—12 Uhr Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Brasilianisch-ethnographische Sammlung.** — Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren, in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

☞ Nähere Angaben u. Explikationen dieser Sehenswürdigkeiten findet der Fremde in dem Werkchen: „Acht Tage in München" für Reisende jeden Standes, 16° 48 kr. und über die Lokalitäten gibt ihm Aufschluß der „Plan der Haupt- u. Residenzstadt München" mit den Special-Plänen der Pinakotheken, der Glyptothek, der vereinigten Sammlung und der wissenschaftlichen Sammlungen ꝛc. 16° 48 kr., beide bei G. Franz in München, Perusagasse No. 4 erschienen u. zu haben.

K. Eisenbahnen.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung abgezählt hinzulegen, das Wechseln aber zu vermeiden.

Eisenbahn-Fahrt nach Augsburg.

Erster Zug: 5 U. Morg. Eilzug mit Personenbeförderung I. u. II. Classe.

Zweiter Zug: 6 U. Morg. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.

Dritter Zug: 11 U. Vorm. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.

Vierter Zug: 2 U. 15 Min. Nachm. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.

Fünfter Zug: 5 U. Ab. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.

Ankunft der Züge in München.

Erster Zug: 9 U. 15 Min. Vorm. Güterzug.

Zweiter Zug: 1 U. 25 Min. Nachm. Güterzug.

Dritter Zug: 3 U. 40 Min. Nachm. Postzug.

Vierter Zug: 8 U. 25 M. Nachts Güterzug.

Fünfter Zug: 9 U. 40 Min. Nachts Eilzug.

Eisenbahn-Fahrt nach Starnberg.

(Ueber Pasing, Planegg ꝛc.)

Abfahrt in München:	Ankunft in Starnberg:
7 U. — Min. früh.	8 U. — Min. früh.
2 U. — Min. Nachm.	3 U. — Min. Nachm.
Abfahrt in Starnberg:	**Ankunft in München:**
8 U. 30 Min. früh	9 U. 30 Min. früh.
5 U. — Min. Abends	6 U. — Min. Abends.

Preise: I. Cl. 1 fl. 3 kr. II. Cl. 42 kr. III. Cl. 27 kr.
Preise für Tour- u. Retour-Billete: 1 fl. 48. 1 fl. 12 u. 48 kr.

Fiaker und Droschken.

½ Stund	Fiaker. Personen-Tage für 1 u. 2 Pf.	Fiaker. Personen-Tage für 3 u. 4	Droschken. Zeitdauer.	Droschken. Taxe 1 u. 2 Pers.
	fl. kr.	fl. kr.		fl. kr.
1	— 18	— 24		
2	— 36	— 48	¼ St.	— 12
3	— 48	1 —		
4	1 —	1 12	½ St.	— 24
5	1 12	1 24		
6	1 24	1 36	1 St.	— 42
7	1 36	1 48		
8	1 48	2 —	1½ St.	1 —
9	2 —	2 12	2 St.	1 18
10	2 12	2 24		
11	2 24	2 36	2½ St.	1 30
12	2 36	2 48	3 St.	1 48

Standplätze.

1) Am alten Schrannenplatz, nächst der Hauptwache.
2) am Max-Joseph-Platz, in der Nähe des Hoftheaters,
3) am Hofgarten, vor dem Café „Tambosi" und am Odeons-Platze;
4) am Dultplatze, nächst der Herzog-Marburg;
5) vor dem Karlsthor;
6) vor dem Sendlingerthor;
7) bei der Marshilfkirche (Au).

NB. In jedem Wagen befindet sich ein ausführlicher Tarif, der in zweifelhaften Fällen über Forderung u. Leistung näheren Aufschluß gibt.

Nummern der Regensburger Ziehung.

72 27 49 54 12.

Stellwagen. Freitag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt	Einsteigort.
Erding	—	48	2U. Nm.	Niedermayer.
Freising	—	48	5 U. Abd.	Bögner, Thal.
Ingolstadt . . .	2	—	5 U. Abd.	Ostermeier.
Landshut . . .	1	30	½6U. fr.	Golden. Lamm.
Nymphenburg			8 U. fr.	Kron
	—	9	2 U. Nm.	am
			7 U. Abd.	Carlsplatz.
„	—	9	½2U. Nm	Abenthum.
Regensburg . .	2	24		
üb. Pfaffenhofen	1	12	½6U. fr.	Golden. Lamm.
u. Geisenfeld . .	1	36		
Rosenheim *) .	1	36	8 U. früh	Stangl, Thal.
und Traunstein .	1	36	10 U. fr.	Bögner, Thal.
	1	36	6 U Abds.	Ammerthalerh.
„				
Straubing . . .	2	24	6 U. früh	Café Scheitl.
Wolfratshausn.	—	36	7 U. früh	Café Urban.
üb. Ebenhausen	—	30	3 U. Nm.	Ostermayer.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.

Börsenberichte.

Frankfurt a|M. 18. Febr. Oester. National-Anlehen 82⅛; Oesterr. 5proc. Metall. 80½; 4½ proc. 72⅜; Bankaktien 1192; Oesterreich. Lotterie-Anl.-Loose von 1854 105½; Ludwigshafen-Verbacher Eisenbahn-Aktien 147⅛; Bayer. Ostbahn-Aktien 100⅛; Bayer. 4½proc. Obligationen 161¼. Wechselcourse: Paris 93⅜; London 117¾. Wien 114¼.

Wien, 18. Febr. Oesterreich. 5proc. Nation. Anl. 86¹⁰/₁₆; 5proc. Metall. 84⅛; 4½proc. Metall. —; Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1839 138; österr. Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1854 111¼; Bankaktien 1048; Lombard.-Venetian. 5proc. Anleihe ——; österr. Credit-Mobil.-Aktien 291; Donau-Dampfschifffahrts-Aktien 595; österr. Staatsbahn-Aktien 308; österr. Bank-Inter.-Aktien —; Nordb.-Aktien 2295; Wechsel-Course: Augsburg uso 104¾; London 10.10½.

Paris, 17. Febr. 4½proc. 95.50; 3proc. 68.80.

London, 17. Febr. 3proc. Consols 93.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurter-Cours	Anzubringen.		Zu haben.	
Neue Louisd'or. .	fl. 10	42 kr.	fl. 10	45 kr.
Dänische, Hannov. u.	„ 9	40 „	„ 9	42 „
Preuß. Friedrichsd'or	„ 9	55 „	„ 9	57 „
holl. 10 fl.-Stücke .	„ 9	46 „	„ 9	48 „
Rand-Dukaten . .	„ 5	31½ „	„ 5	33 „
Napol.-d'or (20Fr.-St.)	„ 9	21 „	„ 9	22 „
Engl. Sovereignsd'or	„ 11	40 „	„ 11	44 „
Fünffrancsthaler . .	„ 2	20 „	„ 2	20¼ „
1 Preuß.-Thaler . .	„ 1	45 „	„ 1	45 „
„ schein	„ 1	45 „	„ 1	45½ „
Verschied. Cassenanweis.	„ 1	43 „	„ 1	43½ „

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse

Digitized by Google

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 51. Freitag, 20. Februar 1857. (Eleutherius.) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche **chambres garnies** bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedition: Perusagasse Nr 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- u. National-Theater. [30 Vorstellung im Abonnement.]

Zum Erstenmale wiederholt:

Die Grille.

Ländliches Charakterbild in fünf Aufzügen, mit theilweiser Benützung einer Erzählung von G. Sand, von Charlotte Birch-Pfeiffer.

Personen.

Vater Barbaud	Bauern aus Cosse	Herr Jost.
Mutter Barbaud		Frau Büttgen.
Landry, Zwillingsbrüder, ihre Söhne		Herr Richter.
Didier		Herr Christen.
Martineau		Herr Eiseneck.
Etienne		Herr Rolandt.
Collin		Herr L. Schmid.
Pierre		Herr Leigh.
Die alte Fadet		Frau Dahn.
Fanchon Vivieur, ihre Enkelin		Frau Dahn-Hausmann.
Manon, deren Pathe		Fräulein Söltl.
Vater Caillard	Bauern aus der Priche	Herr Büttgen.
Madelon, seine Tochter		Fräulein Jahn.
Susette		Fräulein Lanzlott.
Mariette		Frau Wirth.
Annette		Fräulein Muscheck.

Bauernmädchen und Bursche aus der Priche.

Der letzte Aufzug spielt ein Jahr später als die früheren Aufzüge.

Ort: Cosse und La Priche, Dörfer im südlichen Frankreich. Zeit: 1836.

Preise der Plätze: Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parketsitz 1 fl. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. Die Logen sind sämmtlich abonnirt. [3]

Der freie Eintritt ist aufgehoben, mit alleiniger Ausnahme desjenigen, der laut der blauen Billets gilt.

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr, Anfang halb 7 Uhr, Ende um 9 Uhr.

Unpäßlich: Frau Maximilien, Frl. Seehofer, Frl. Damböck. Beurlaubt: Herr Fenzl

Oeffentliche Vergnügungen.

Englisches Caffeehaus (Dultplatz): Produktion der Musikgesellschaft „à la Gungl" Anfang ½8 Uhr.

Ober-Pollinger: Produktion des Orchesters „Die Münchener". Anfang ½8 Uhr.

Café Schafroth (Dienersgasse): Musikalische Produktion der Geschwister Blechschmidt aus Böhmen. Anfang 8 Uhr.

Digitized by Google

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Zum Benefiz des Schauspielers Emil Himmel.

Von Sonnenuntergang bis Sonnenaufgang, oder: Wer Schulden hat, gehe bei Tage nie aus.

Lustspiel in 2 Akten von Angely.

Baron von Abendstern	Emil Himmel.	Eugene, sein erster Commis	Hr. Herbst.
Saraffin, Banquier	Hr. Böhmert.	Jean, Bedienten	Hr. Berger.
Seine Frau	Frl. Ehrenstein.	Viktor, Bedienten	Hr. Reidar.
Gustav, sein Neffe	Hr. Martinelli.	Der Portier	Hr. Köstner.
Mathilde, seine Pflegetochter	Frl. Feker.	Believre, Wechselbeamter	Hr. Langendorf.

Hierauf folgt:

Des Wilderers Rache und Talkenhansl als Schutzengel.

Ländliches Gemälde in 1 Akt.

Lorenz Huber, genannt der Silberbauer, 70 Jahre alt, blind	Hr. Kochansky.	Kaspar, ein Wilderer	Hr. Reidar.
		Hannsl, genannt Talkenhannsl	Hr. Martinelli.
Lisl, seine Tochter	Frl. Heßling.	Seff, Kinder	L. Schweiger.
Steffl, ihr Bräutigam	Hr. Herbst.	Nazi, Kinder	Gust. Heßling.
Klinger, Nachtwächter	Hr. Köstner.	Landleute beiderlei Geschlechts.	

Zu dieser Vorstellung ladet höflichst ein Emil Himmel.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl. ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nebel-Gallerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist aufgehoben.

Oeffentliche Sitzung des obersten Gerichtshofes. Freitag den 19. Februar. Vorm. 8½ Uhr Verhandlung über das Gesuch des Georg Brendel von Pechhof, um Wiederaufnahme des Strafverfahrens wegen Diebstahls. Dann Verhandlung über die Nichtigkeitsbeschwerden: 1) der Barbara Kuhnlein, Dienstmagd von Steinwiesen, in der Untersuchung wider dieselbe wegen Diebstahls; 2) des Joseph Meier, Bindergeselle von Rainhausen, in der Untersuchung gegen ihn wegen Körperverletzung.

Oeffentl. Schwurgerichts-Sitzung für Oberbayern. Freitag, 20. Februar. Verhandlung gegen Margaretha, Ursula und Maria Faderl, Taglöhnerinnen von Obermenzing, Franz Faderl, Metzgergütler von Obermenzing, Georg Jungmaier, von Eching, vormaliger Bahnwärter an der München-Starnberger Bahn, Maria Wiesend, Taglöhnerin von Menglas, Sebastian Hierl, Taglöhner von Freiham, Joseph Maier, Thorwärter in der Papier-Fabrik zu Pasing, Joseph Schmidt, Gütler von Pasing, Joseph Brandl, Dienstknecht von Oberalting, Michael Seemann, Bahnarbeiter von Obermenzing, Sebastian Glas, Schleifergütler von Pasing, Friedrich Moseder, Taglöhner von Moosach, Anna Schöner und Therese Weininger, Lumpensammlerinnen von Haidhausen, Mathias Hetterich, Lumpensammler v. Seehof, Joh. Fries, Commissionär in Neuötting, wegen Diebstahls.

Oeffentliche Magistratssitzung Vormittags 10 Uhr im Rathhause.

Digitized by Google

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Zum Benefiz des Schauspielers Ludwig Buchwald.

Zum Erstenmale.

Die beiden Sergeanten, oder: Das Würfelspiel um Leben oder Tod.

Großes militärisches Schauspiel nach Friedrich von Schiller's „Bürgschaft" von Theodor Hell.

1. Abtheilung: Das Geheimniß des Soldaten, oder: Disciplin und Menschlichkeit.
2. Abtheil.: Die Heimkehr des Verbannten, oder: Der Ruf der Ehre. 3. Abtheil.: Schlag 4 Uhr des Lebens letzter Augenblick.

Felix, Robert	Sergeanten . .	L. Buchwald. Hr. Zinker.	Sophie Derville, Gattin eines vormaligen Regiments-Quartiermeisters	Frl. Gallinger.
Alfonso Morazzi, Spanier, Adjutant		Hr. Werner.	Adolph, ihr Söhnchen .	Rosa Wiedmann
Gustav Maurice, Seekadet		Hr. Helmstätt.	Valentin Prevost, ihr Diener	Hr. Preis.
Nad. Bertrand . . .		Frau Fehr.	Jaques, ein alter Matrose	Hr. Schweißgut.
Laurette, ihre Nichte . .		Frl. Göschl.	Jean, sein Neffe, Matrose	Hr. Seeberg.
Jerome Deroit, Lieutenant		Hr. Christ.	Joseph Detroit, ein Bauer	Hr. Köller.
Sars Reyerl, Corporal .		Hr. Weber.	Marianne, eine Bäuerin .	Frl. M. Vesmeier
Marius Chautefleur, Militär-Seelsorger . . .		Hr. Kohrs.	Sergeanten und Soldaten. Matrosen, Bauern und Bäuerinnen.	

Die erste Abtheilung spielt zu Port-Vendrés an der spanischen Grenze, die zweite auf der Insel de Roses.

Zu dieser Vorstellung ladet höflichst ein Ludwig Buchwald.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr., Parterresperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Termine.

Heute Freitag: Im Pfandhaus I. (Pfandhausstraße) letzter Termin zur Auslösung der Pfänder von dem Monat Januar 1856 und zwar von No. 25,998 bis 34,612. Am Nachmittage des oben bezeichneten Tages findet jedoch keine Pfandumschreibung mehr statt.

Begräbnisse, Freitag den 20. Februar vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Salome Schunder, Lohndieners-Kind v. h. (gest. d. 18., 1 J. a.)
2¼ Uhr: Josepha Friedl, Geschäftsführers-Wittwe von Nymphenburg (gest. d. 18., 54 J. a.)
2½ Uhr: Maria Pia, Arbeitslehrerin aus dem Orden Franziskus v. Dillingen (gest. d. 18., 36 J. a.)
2¾ Uhr: Georg Glück, Taglöhners-Kind v. h. (gest. d. 18., 2 J. a.) — Margaretha Pacher, k. Gesangs-Lehrers-Kind v. h. (gest. d. 18., 20 T. a.) — Maria Keller, b. Büchsenschäfters-Kind v. h. (gest. d. 18., 10 M. a.)
3 Uhr: Maria Franziska Rosalie Kellerer, b. Brennereibes.-Kind v. h. (gest. d. 18., 1½ J. a.) — Katharina Mayr, Münzarbeiters-Tochter v. h. (gest. d. 18., 71 J. a.) — Anna Hoffmann, k. Rentbeamtens-Wittwe von Amberg (gest. d. 18., 72 J. a.)
3¼ Uhr: Anna Maria Burger, k. Stadtgerichts-Funktionärs-Kind v. h. (gest. d. 18., 7 M. a.)
3½ Uhr: Anton Kneuttinger, k. qu. Gymnasial-Professor v. h. (gest. d. 18., 54 J. a.)
4 Uhr: Rudolph Haindl, königl. Professors-Sohn und Gelb- und Glockengießer-Gehilfe v. h. (gest. d. 18., 19 J. a.)

Trauer-Gottesdienste am Samstag.

Metropolitanpfarrkirche: Vorm. 9 U. für Anna Hoffmann, Rentbeamtens-Wittwe v. Amberg.

Circus Belling
im Glas-Palast.

Heute Freitag den 30. Februar 1857:

Große außerordentliche Vorstellung.

Hierauf zum Beschluß zum Erstenmale:

Die Eroberung von Sebastopol,

Große militärische Pantomime, ausgeführt von 70 Personen.

Anfang 7 Uhr.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Guilhau, Kfm. v. Bordeaux.
Dörbecker, Kfm. v. Aachen.
Fuchs, Kfm. v. Lindau.

Goldener Hirsch.

Stephan, v., mit Gattin, k. geh. expedirender Sekretär v. Berlin.
Fouriere, Negot. v. Paris.
Geisweiler, Negot. v. Nuits.

Hotel Maulick.

Grandjean-Viblet, Negot. v. Neufchatel.
Lambert mit Gattin, Kfm. v. Mainz.
Bruce, Rent. v. England.

Blaue Traube.

Schulze, Kfm. v. Berlin.
Ochs, Kfm. v. Frankfurt.

Goldenes Kreuz.

Endreß, Kfm. v. Hanau.
Müller, Kfm. v. Leipzig.
Kirchner, Kfm. v. Bamberg.
Meinert, Kfm. v. Hannover.
Kirsch, Kfm. v. Bamberg.

Hotel garni (Leinfelder).

Hermann, Dr, v. Nürnberg.
Siwert, Priv. v. Steindorf.

Hotel garni (Schafroth).

Schmitthausen, Kfm. v. Crefeld.
Berüf, v., Badbes. v. Aibling.
Feisenberger, Kfm. v. Frankfurt.

Stachus.

Hermann, Kfm. v. Treuchtlingen.
Keller, Kfm. v. Nürnberg.
Frohnhofer, Mag.-Rath v. Auerbach.
Tschudi mit Gattin, Priv. v. Glarus.
Kniewitz, Fabrik. v. Augsburg.
Rupp, Aktuar v. Augsburg.
Friedmann, Kfm. v. Mainstockheim.
Geyer, Lebküchner v. Oberdorf.

Augsburgerhof.

Blank, Veterinärarzt v. Brückenau.
Kleiner, Eleve v. Weihenstephan.
Sturm, Kfm. v. Lindau.
Weiß, Pferdeh. v. Alletshausen.
Mayrhofer, Pfarrer v. Rettenbach.
Brüg, Stadtrath v. Tettnang.
Bischof, Müller v. Heuchelheim.
Fischer, Fruchth. v. Landshut.
Stemmer, Oek. v. Immendorf.

Oberpollinger.

Huber, Rechtsprakt. v. Haag.
Schweger, Bahnprakt. v. Augsburg.
Baumann, Stud. v. Heidelberg.
Kaiser, Wirthssohn v. Thiershofen.
Strobl, Hdlsfr. v. Falkenstein.
Wehe, Gutsbes. v. Starnberg.
Bauer, Kfm. v. Buttenwiesen.
Lindemeir u. Kiderler, Kfl. v. Ulm.
Dürselen, Kfm. v. Wichrath.

Bamberger Hof.

Neeser, Kfm. v. Buchbrunn.
Müller, Kfm v. Ulm.
Haas, Kfm. v. Mainz.
Kelbele, Doktors-Gattin v. Ichenhausen.
Neuburger, Kfm. v. Buchau.
Gindele, Konditor v. Ulm.
Schuster, Kfm. v. Leipzig.
Rieser, Commis v. Buchau.

Goldener Storch.

Danzer, Hopfenh. v. Böhmen.
Bogenstetter, Skribent v. Freising.
Sartory, v., Gutsbes. v. Friedberg.
Wimpesinger, Kfm. v. Zillerthal.

Goldener Stern.

Hochreiter, Kfm. v. Grafing.
Wagner, Dekon. v. Bergen.

Goldener Löwe.

Bachmann, Hdlsm. v. Fischach.
Höchstädter, Kfm. v. Kriegshaber.

Kleiner Löwengarten.

Zink, Hdlsm. v. Ottobeuern.
Rodach, Hdlsm. v. Ottobeuern.
Ostermeier, Gütler v. Silenbach.
Dodel, Soldat v. Buchloe.

Digitized by Google

Sehenswürdigkeiten. (Freitag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit Ruhmeshalle: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ꝛc. zu sehen von 10—12 Uhr. Sendlingergasse No. 65/2. (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geoffnet.

Glyptothek (Briennerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Lese-Saal von 8—1 Uhr geöffnet; Ausleih-Dienst von 9—1 Uhr; Fremden-Besuch (Besichtigung der Cimelien) von 10—1 Uhr.

Hoftheater, k.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Anmeldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Hofkirche. 3) St. Michaels-Hofkirche. 4) Theatinerkirche. 5) Ludwigskirche. 6) Frauenkirche. 7) St. Peterskirche. 8) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Heute geschlossen.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms) im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek: Heute geschlossen.

Pinakothek (Barerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.

In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien**, u. die **Etrurische Vasensammlung** v. 10—1 Uhr.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geoffnet.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen, während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen gezeigt. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U. gegen Eintrittskarten die beim kgl. Obertapezierer zu erholen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odysseus-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Sternwarte bei Bogenhausen. Conserv. Hr. Prof. Lamont, Nachm. von 1—5 Uhr.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) Geognostisches Cabinet, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) Herbarium, Custos Dr. Kummer. 3) Mineralogische Sammlung, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell. 4) Paläontolog. Sammlung, Prof. Dr. Wagner. 5) Zoologisch-zootomische Sammlung, I. Cons. Prof. Dr. v. Siebold. 6) Physikalische Sammlung, Cons. Ministerial-Rath Steinheil. 7) Münzkabinet, Cons. Prof. Streber, der zwischen 10—12 Uhr Anmeldungen entgegen nimmt. 8) Brasilianisch-ethnographische Sammlung. — Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren, in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

Zeughaus, städtisches (am untern Anger): Früh von 10—12 Uhr. Große Menge alterthümlicher Waffen von historischem Interesse, sowie auch alter Rüstungen ꝛc.

☞ Nähere Angaben u. Explikationen dieser Sehenswürdigkeiten findet der Fremde in dem Werkchen: „8 Tage in München" für Reisende jeden Standes, 16° 48 kr. und über die Lokalitäten: ihm Aufschluß der „Plan der Haupt- u. Residenzstadt München" mit den Special-Plänen der Pinakotheken, der Glyptothek, der vereinigten Sammlung und der wissenschaftlichen Sammlungen ꝛc. 16° 48 kr., beide bei G. Franz in München, Perusagasse No. 4 erschienen u. zu haben.

Stellwagen. Samstag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt.	Einsteigort.
Abensberg . . .	2	24	2 U. Nm.	Golden. Storch
Aibling	1	18	12 U. Mit.	Bögner, Thal.
Altötting . . .	2	24	5 U. früh	Bögner, Thal.
Anzing	—	36		
über Schwaben.	—	36	4 U. Nm.	Niedermaier.
Benediktbeuern	1	30	12 U. Mit.	Gilgenrainer.
Burghausen . .	2	24	3 U. Nm.	Schlicker, Thal.
Dachau	—	18	4 U. Abds	Bambergerhof.
Dorfen	1	24	2 U. Nm.	Sollerbräu.
Ebersberg . . .	—	48	2 U. Nm.	Högerbräu.
Erding	—	48	2 U. Nm.	Högerbräu.
„	—	48	1 U. Mitt.	Sollerbräu.
Freising	—	48	4 U. Nm.	Bögner, Thal.
„	—	48	1 U. Mitt.	Café Scheitl.
Glon	—	42	2 U. Nm.	Niedermaier.
Haag	1	12	3 U. Nm.	Högerbräu.
Ingolstadt . . .	2	—		
üb. Pfaffenhofen	1	12	5 U. Abd.	Ostermayer.
Landshut	1	30	½6 U. fr.	Golden. Lamm.
„	1	30	6 U. früh	Ostermeier.
„	1	30	4 U. Nm.	Ostermayer.
„	1	30	5 U. Abd.	Golden. Storch
Miesbach . . .	1	18	12 U. Mit.	Stangl, Thal.
Moosburg . . .	1	—	5 U. Nm.	Högerbräu.
Neudtting . . .	2	24	4 U. Nm.	Drei Rosen.
Nymphenburg	—	9	9 U. früh 2 U. Nm. 6 U. Abd.	Krone am Karlsplatz.
„	—	9	½2 U. Nm	Abenthum.
Passau	4	48		
über Mühldorf .	2	—	3 U. Nm.	Bögner, Thal.
Pfaffenhofen .	1	12	3 U. Nm.	Gilgenrainer.
Rosenheim *) .	1	36	8 U. früh	Stangl, Thal.
„	1	36	10 U. Vm.	Schlicker, Thal
„	1	36	6 U. Abd.	Ammerthalerh.
Rottach	1	30		
üb. Tegernsee . .	1	30	½11 U. Mt.	Sollerbräu.
Schleißheim . .	—	15	4 U. Nm.	Fürstenfelderh.
Schliersee . . .	1	30		
üb. Miesbach .	1	18	11 U. Vm.	Bögner, Thal.
Tegernsee . . .	1	30	12 U. Mit.	Schlicker, Thal
„	1	30	1 U. Mitt.	Bögner, Thal.
Tölz	1	12	10 U. Vm.	Sollerbräu.
„	1	12	12 U. Mit.	Amerthal. Hof.
Wasserburg . .	1	30	12 U. Mit.	Stangl, Thal.
Wolfratshausn.	—	39	1 u. 3 U. N.	Gilgenrainer.
üb. Ebenhausen .	—	36	3 U. Nm.	Ostermayer.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.

Gesandtschaften und Paß-Visa.

Badische: Frhr. v. Berckheim, Briennerstr. 49/0. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.

Belgisches Consulat: Promenadeplatz 16/0.

Englische: Min. Sir John Ralph Milbanke, Briennerstraße 48. Paß-Visa durch den Gesandtschafts-Attache Mr. Lonsdale, Briennerstr. 13/2.

Französische: M. Bar. v. Meneval, Briennerstr. 3/2. Gesandtschaftskanzlei Briennerstraße 3/0 im Hintergebäude. Abgabe der Pässe von 10—1 U.

Griechisches Consulat: Consul Hof-Rath Dr. v. Schauß-Kempfenhausen, Kaufingerg. 25/2. Paß-Abnahme täglich von 10—12 Uhr.

Neapolitanische: Graf Ludolf, Ludwigsstr. 9/2.

Hannover'sche: Herr von dem Knesebeck, Marstr. 3/1. Bei Abg. d. Pässe, wann Wiederabholung.

Oestreichische: Graf Hartig, Exc., Ludwigsstr. 9/0. Abgabe der Pässe v. 8—12 U.; v. 1—2 U. zu holen.

Päpstliche: Msgr. Chigi, Ludwigsstr. 29. Erledigung der Pässe von 11—12 Uhr.

Preußische: Minister Baron v. Bockelberg, Türkenstr. 83. Die Pässe b. Portier des Gesandtsch.-Hotels abzugeben. Erledigung derselben v. 12—1 U.

Russische: Minist. v. Sévérine, Theatinerstr. 11. Pässe beim Portier abgegeben, Nachm. 2 U. zu holen.

Sächsische: Bar. v. Bose, Ottostraße 8/0. Abgabe u. Empfangnahme der Pässe von 10—12 Uhr.

Sardinische: durch die französische vertreten.

Würtembergische: Minister Graf v. Degenfeld-Schomberg, Carlsstraße 51/2. Legations-Sekretär Frhr. v. Soden, Carlsstr. 1/0. Visirung der Pässe täglich von 9—11 Uhr.

Börsenberichte.

Frankfurt a/M. 19. Febr. Oester. National-Anlehen 82¾; Oesterr. 5proc. Metall. 80¾; 4½ proc. 72⅛; Bankaktien 1198; Oesterreich. Lotterie-Anl.-Loose von 1854 105½; Ludwigshafen-Berbacher Eisenbahn-Aktien 147¼; Bayer. Ostbahn-Aktien 100⅛; Bayer. 4½proc. Obligationen 101⅞. Wechselcourse: Paris 93⅝. London 118. Wien 114¼.

Wien, 19. Febr. Oesterreich. 5prec. National-Anl. 86¾; 5proc. Metall. 84⅝; 4½proc. Metall. —; Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 183— —; österr. Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 185— 110¹⁵/₁₆; Bankaktien 1044; Lombard.-Venetian. 5proc. Anleihe — —; österr. Credit-Mobil.-Aktien 289¼; Donau-Dampfschifffahrts-Aktien 592. österr. Staatsbahn-Aktien 308; österr. Bank-Inter.-Aktien —; Nordb.-Aktien 2282½; Wechsel-Course. Augsburg uso 104¾; London 10.10. Paris, 18. Febr. 4½proc. 95.50; 3proc. 69.25. London. 18. Febr. 3proc. Consols 94⅛.

Geld-Cours nach d. letzten **Frankfurter-Cours**

	Anzubringen.			Zu haben.			
Neue Louisd'or. .	fl.	10	42	fr.	fl.	10	45
Dänische, Hannov. u.)	„	9	40	„	„	9	42
Preuß. Friedrichsd'or)	„	9	55	„	„	9	57
Holl. 10 fl.-Stücke .	„	9	46	„	„	9	48
Rand-Dukaten . .	„	5	31	„	„	5	33
Napol.-d'or (20 Fr.-St.)	„	9	20½	„	„	9	22
Engl. Sovereignsd'or	„	11	40	„	„	11	44
Fünffrancsthaler . .	„	2	20	„	„	2	20¼
Preuß.-Thaler . .	„	1	45	„	„	1	45
„ schein	„	1	45	„	„	1	45¼
Verschied. Cassenanweis.	„	1	43	„	„	1	43½

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 52. Samstag, 21. Februar 1857. (Eleonora.) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich, früh. Abonnementspreis vierteljährlich 2 fl. 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 2 kr. Expedition: Perusagasse Nr 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchliche Feierlichkeiten am III. Sonntag nach Lichtmeß.

I. Metropolitankirche. 5 U. fr. I. Messe, 6 U. Aussetzung des Allerheiligsten zum 12stünd. Gebet, dann Messe, 7 U. Frühamt, 8 U. Predigt von Hrn. Dompredigter Nik. Weber, 9 U. Hochamt, 12 U. letzte Messe, 2½ U. Nachm. Christenlehre von Hrn. Domkatech. Andrelang, 3 U. Vesper, 5½ U. Rosenkranz u. Litanei.

Allerheil. Hofkirche. 7, 8 u. 9 U. fr. Messe, ½11 U. Predigt, dann Hochamt, ½12 U. letzte Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Herzog Max-Kapelle. 7 u. 10 U. Messe, ¾11 U. Homilie von Hrn. Hofkaplan Müller, dann Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Theatinerkirche. 6 U. fr. Aussetzung des Allerheiligsten, dann Messe, 9 U. Predigt von Hrn. Stiftspred. Babel, dann Choralamt, 11 U. letzte Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Michael. Vollk. Ablaß. 5 U. fr. Aussetzung des Allerheiligsten zum 40stünd. Gebet u. I. Messe, 8 U. Predigt von Hrn. Westermaier, dann Hochamt, ½11 U. Militärgottesdienst, gehalten von Hrn. Domcooperator Groß, ½6 U. Ab. Litanei.

Bürgerbetsaal. Vollkommener Ablaß, 6 U. fr. Messe mit Rosenkranz, 7, 8 u. 9 U. Messe, 10 U. VI. Hochamt, ½2 U. Nachm. Versammlung, dann VI. St. Josephi-Andacht mit Predigt u. Volksgesang.

Karmelitenkirche. 8, 9 u. 10 U. Gymnasialgottesdienste.

Heil. Dreifaltigkeitskirche. 6, 7 u. 8 U. fr. Messe, 10 U. Verkündigung des Fasten-Mandats, dann gesungene Messe.

II. St. Peter. 5 U. fr. I. Messe, ½6 U. Rosenkranz, 8 U. Predigt von Hrn. Pfarrpred. Keckenberger, dann Hochamt, 12 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper u. Dreißiger.

Kreuzkirche. 6 U. fr. Messe u. Homilie von Hrn. Benef. Gufler, 7, 8 u. 9 U. Messe, ½4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Stephanskirche. 7 u. 9 U. fr. Messe, 2 U. Nachm. Rosenkranz.

Herzogspitalkirche. ½6—11 U. fr. Messen, ½5 U. Ab. Rosenkranz.

St. Josephspitalkirche. ½6 u. 7 U. fr. Messe, ½8 U. Homilie von Hrn. geistl. Rath Dr. Hayd, dann gesungene Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Damenstiftskirche. 8 U. fr. Messe für die Lehrjungen, 9 U. Messe für die Gewerbsschüler, 10 U. Stiftsmesse.

St. Elisabethkirche. ½7, ½8 u. ½9 U. fr. Messe, 3 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Jakobskirche. 5½ U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann gesungene Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Johann Nepom.-Kirche. ½6 U. fr. Messe, dann Frühlehre, bis 10 U. Messen, ½5 U. Ab. Rosenkranz.

Schmerzhafte Kapelle. 6 U. fr. Messe, dann Predigt, bis 10 U. Messen, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Thekla-Kapelle. 9 U. fr. Messe u. Homilie von Hrn. Benef. Geiß.

St. Vincentiuskapelle. ½6, 7 u. 8 U. früh Messe.

III. St. Annapfarrkirche. Fest der heil. Margaritha von Cortona, vollkommener Ablaß, ½6 U. fr Messe, 8 U. Predigt von Hrn. Pfarrpred. P. Parthenius Hinz, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 2 U. Nachm. Rosenkranz, dann Predigt u. Litanei.

IV. St. Ludwig. ½6 U. fr. l. Messe, 6 U. Messe u. Frühlehre, 8 U. Schulamt, ½9 U. Predigt, dann Pfarramt, ½11 U. Universitätsgottesdienst mit Predigt von Hrn. Abt u. Professor Dr. Hanneberg, 3 U. Nachm. Vesper u. Rosenkranz.

V. Heil. Geistkirche. 6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt von Hrn. Pfarrpred. Jos. Weis, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper, ½5 U. Abendandacht.

VI. St. Bonifazius. 5 U. fr. l. Messe, dann Frühlehre, 9 U. Predigt, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper.

VII. Protestantische Pfarrkirche. Um 8 Uhr Frühgottesdienst, Herr Vikarius Freyer. Ges.-No. 379, Vers 1—4, 7. Um 10 Uhr Hauptgottesdienst, Herr Pfarrer Feez. Ges.-No. 423, Vers 1—3, 4—5, 6. Um ½12 Uhr Christenlehre für die Knaben. Um 3 Uhr Erbauungsstunde, Herr Vikarius Elsperger. [Montag um 8 Uhr Morgenandacht, Herr Candidat Burger. Dienstag um 8 Uhr Frühgottesdienst, Herr Candidat Stählin. Mittwoch u. Donnerstag um 8 Uhr Morgenandacht, Herr Candidat Burger. Freitag um 3 Uhr Nachmittagsgottesdienst, Herr Vikarius Freyer. Samstag um 3 Uhr Vorbereitungsgottesdienst, Herr Dekan Dr. Meyer. Ges.-No. 216, Vers 1—4, 8.]

VIII. Auerkirche. 6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper u. Rosenkranz.

IX. Haidhauserkirche. 6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 1 U. Nachm. Christenlehre u. Rosenkranz.

X. Griechische Kirche. 10 U. Vorm. Gottesdienst, geh. von Hrn. Archim. Kallinikos.

XI. Englische Kapelle. 11 U. Vorm. Predigt von Hrn. Clee.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Modern und Roccoco, oder: Haarbeutel-Perücke und Tituskopf.

Lokales Zeitbild mit Gesang und Tanz in 4 Abtheilungen von Bäuerle. Musik von Binder.

1. Abtheil.: Jagdabenteuer, oder: Der gefahrvolle Garten. 2. Abtheil.: Der blöde Liebhaber, oder: Alles durch Dampf. 3. Abth.: Der Ball à la Roccoco, oder: Die alte und die neue Zeit. 4. Abtheil.: Vortheile der Telegraphen und Eisenbahnen, oder: Amor im Wasserfaß.

v. Bornart, Landedelmann	Hr. Dor.	August Freiherr v. Baum, Husaren-Rittmeister	Hr. Helmstätt.
Wolfgang, Dorothea (seine Kinder)	Hr. Zinker. / Frl. Vinzens.	Peter, dessen Bedienter	Hr. Gerhard.
Elsbeth v. Walling, seine Mündel	Frl. Göschl.	Ritter v. Flügel, Partikulier	Hr. Christ.
Agathe, Beschließerin	Frau Fehr.	Henriette, seine Frau	Frl. Schwab.
Sali, Stubenmädchen	Frl. H. Vesmeier	Adolf, Flora, verwittw. v. Blumenau (seine Kinder erster Ehe)	Hr. Buchwald. / Frl. Gallinger.
Andreas, Bedienter	Hr. Preis.	Marlhuber, Adolfs Diener	Hr. Kohrs.
Schlingel, Schwingel (Gauner)	Hr. Seeberg. / Hr. Weber.	Kaspar, Hausknecht	Hr. Köller.

Jagdliebhaber und Jäger. Gäste. Bediente. Weißgekleidete Mädchen.

Vorkommende Tänze: Zum Schluß der 3. Abtheilung: „Menuet und Galopp", vom ganzen Personal. Zum Schluß der 4. Abtheilung: „Pas de deux.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr., Parterresperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Digitized by Google

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Der Glöckner von Notre-Dame.

Romantisches Drama in 6 Tableaux nach dem Roman des Viktor Hugo, frei bearbeitet von Charlotte Birch-Pfeiffer.

Personen des ersten Tableaux.

Gervaise Chaute Fleurie	Frl. Heßling.	Ein Bauer	Hr. Berger.
Fleurette, ihr Kind	M. Schweiger.	Ein Zigeuner-Hauptmann	Hr. Blenz.
Madlaine Meuniers (Bäuerinnen)	Frau Martinelli	Die Zigeuner-Mutter	Frl. Käser.
Fanchette (Bäuerinnen)	Frl. Wagner d. j.	Erster Zigeuner	Hr. Böhmert.
Nicolet, Madlaines Kind	L. Schweiger.	Zweiter Zigeuner	Hr. Weiß.
Pauce, Dorfrichter	Hr. Langendorf.	Bauern. Bäuerinnen. Ein Bär.	

Die Handlung spielt in Epernay um das Jahr 1470.

Personen der übrigen fünf Tableaux.

Claude Frello, Pfleger von Notre-Dame in Paris	Hr. Kochansky.	Madlaine Meuniers	Fr. Martinelli.
Quasimodo, Glöckner von Notre-Dame	* *	Renarde, eine Bürgerin	Frl. Wagner.
		Esmeralda	Frl. Feker.
		Mahiette, ihre Base	Frl. Ehrenstein.
Phöbus de Chauteaupers, ein junger Edelmann	Hr. Himmel.	Ein alter Sergeant der Wache	Hr. Böhmert.
Ein Hauptmann, der Söldner des Königs	Hr. Langendorf.	Erster Söldner	Hr. Köstner.
		Zweiter Söldner	Hr. Scharpf.
Clopin Trouillfou, ein Bettler	Hr. Reidar.	Eine Zigeunerin	Frl. Hoffmann.
Pierre Gringoire (Studenten)	Hr. Berger.	Peppo, ein Zigeuner	Hr. Dob.
Jean Fleutrie (Studenten)	Hr. Blenz	Gervaise (unter dem Namen Schwester Gudulu	Frl. Heßling.
Etienne Lamartine, ein verdorbener, Schneider	Hr. Martinelli.	Söldner. Gauner. Kinder. Studenten.	

Die letzten fünf Tableaux spielen in Paris um das Jahr 1482.

* * Herr **Bocka** — Quasimodo, als Gast.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nebel-Gallerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Oeffentl. Schwurgerichts-Sitzung für Oberbayern. Samstag, 21. Februar. Verhandlung gegen Margaretha, Ursula und Maria Faderl, Taglöhnerinnen von Obermenzing, Franz Faderl, Metzgergütler von Obermenzing, Georg Jungmaier, von Eching, vormaliger Bahnwärter an der München-Starnberger Bahn, Maria Wiesend, Taglöhnerin von Menglas, Sebastian Hierl, Taglöhner von Freiham, Joseph Maier, Thorwärter in der Papier-Fabrik zu Pasing, Joseph Schmidt, Gütler von Pasing, Joseph Brandl, Dienstknecht von Oberalting, Michael Seemann, Bahnarbeiter von Obermenzing, Sebastian Glas, Schleifergütler von Pasing, Friedrich Moosbeder, Taglöhner von Moosach, Anna Schöner und Therese Weininger, Lumpensammlerinnen von Haidhausen, Mathias Hetterich, Lumpensammler v. Seehof, Joh. Fries, Commissionär in Neuötting, wegen Diebstahls.

Verlorene und gefundene Gegenstände.

Gefunden: Eine Banknote. Ein Shwal. **Verloren:** Eine goldene Uhr nebst Kette. Ein goldenes gegliedertes Bracelet.

Königl. Hof- u. National-Theater. [für heute geschlossen]

Oeffentliche Vergnügungen.

Prater: Bürger-Ball. Anfang 8 Uhr. Entrée für Herren 30 kr. Damen und Charakter-Masken 12 kr.

Zum gold. Bären:: Musikalische Produktion der Geschwister Blechschmidt aus Böhmen. Anfang 8 Uhr.

Kleiner Rosengarten: Produktion des Grazer Volkssängers Retzas mit Gesellschaft. Anfang ½8 Uhr.

Beim Schiffwirth (Kanalstr.): Gesangs-Produktion des Volkssängers Deininger mit Gesellschaft. Anfang ½8 Uhr.

Beim Bierwirth Schellerer (Kasernstraße): Leber-Knödl-Partie mit musikalischer Unterhaltung. Anfang 7 Uhr.

Begräbnisse, Samstag den 21. Februar vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Joseph Lang, Taglöhner v. h. (gest. d 19., 59 J. a.) — Joseph Jerlinger, Tischlergesell v. h. (gest. d. 19., 29 J. a.) — Regina Artmann, Oberjägers-Kind v. h. (gest. d. 19., 3 M. 21 T. a.)

2½ Uhr: Karl v. Herigoyen, königl. Regierungs-Raths-Kind v. h. (gest. d. 19., 7 M. a.) — Isidor Hutter, Soldat vom k. Infanterie-Leib-Regiment (gest. d. 19., 22 J. a.)

3 Uhr: Elise Kraus, Privatiere v. h. (gest. d. 19., 70 J. a.) — August Kossats, b. Schreinermeister v. h. (gest. d. 19., 35 J. a.)

[Maria Scheffel, Ober-Baurathstochter von Carlsruhe, 27 J. a., wird heute vom Leichenhause aus nach Carlsruhe abgeführt.]

Dominos und Kutten

färbige und schwarze sind zu verleihen bei **Ferdinand Gerbel,**

(f) Sebastiansplatz No. 1.

Sehenswürdigkeiten. (Samstag.)

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit **Ruhmeshalle:** Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr. Sendlingergasse No. 65/2 (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Glasmalerei, königliche (Louisenstraße No. 18): Heute geschlossen.

Glyptothek: Heute geschlossen.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Lese-Saal von 8—1 Uhr geöffnet; Ausleih-Dienst. von 9—1 Uhr; Fremden-Besuch (Besichtigung der Cimelien) von 10—1 Uhr.

Hoftheater, k.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Anmeldungen beim Portier Diffinger.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms) im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek: Von 9—2 Uhr dem Besuche offen.

Pinakothek: Heute geschlossen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Digitized by Google

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Schwarzschild, Banq. v. Frankfurt.
Osius, Prokurator v. Hanau.
Seyboth, Architekt v. Straßburg.
Röthlisberger, Architekt v. Straßburg.
La Roche, Bar., Gutsbes. v. Türkheim.

Goldener Hirsch.

Reßler, Kfm v. Königsberg.
König, Kfm. v. Stuttgart.

Hotel Maulick.

Schaaf, Kfm. v. Wiesbaden.
Obermeyer, Kfm. v. Nürnberg.
Meyer, Kfm. v. Essen.
Overhamm, Kfm. v. Werdas.
Prenche, Kfm. v. Hamburg.
Eisenlohr, Kfm. v. Stuttgart.
Behr, Kfm. v. Frankfurt.

Blaue Traube.

Peraire, Kfm. v. Bordeaux.
Ellreich, Kfm. v. Mannheim.
Westermeyer, Commis v. Osterhofen.

Goldenes Kreuz.

Oehme, Kfm. v. Chemnitz.
Löwenthal, Kfm. v. Berlin.
Weber, Kfm. v. Reuß.
Bomeisler, Kfm. v. Augsburg.
Schneider, Kfm. v. Floß.
Folte, Kfm. v. Bremen.
Stahl, Kfm. v. Frankfurt.
Siebert, Kfm. v. Cassel.

Hotel garni (Leinfelder).

Ludwig, Kfm. v. Frankfurt.
Schöffel-Mayer mit Gattin u. Sohn von Carlsruhe.
Cohn, Banq. v. Nürnberg.
Rupprecht, Dr., v. Würzburg.

Hotel garni (Schafroth).

Daibert, Kfm v. Frankfurt.
Simon, Kfm. v. Frankfurt.
Dänzel, Dr., prakt. Arzt v. Greifenberg.

Stachus.

Arauner, Steinbruchbes. v. Solnhofen.
Westermaier, Priv. v. Dachau.
Keim, Dr., prakt. Arzt v. Ornbau.
Wieninger, Maler v. München.
Planer mit Familie, k. Cassa-Controleur von Ansbach.

Augsburgerhof.

Fein, Gerber v. Altomünster.
Reichart, Wirth v. Inzemoos.
Sprengler, Dr., v. Augsburg.
Weiß, Hdlsm. v. Oettingen.
Lettenbauer, Concip. v. Kaufbeuern.
Held, Kfm. v. Augsburg.

Obervollinger.

Leyden, Priv.-Gattin v. Nürnberg.
Lösch, Kfm. v. Mannheim.
Weiß, Sensalsgattin v. Augsburg.
Schmid, Bräuer v. Schleedorf.
König, Gastw. v. Augsburg.
Appel, Kfm. v. Hanau.
Herbeck, Kfm. v. Lauingen.
Rueß, Holzh. v. Ulm.
Knoll, Müller v. Seeg.
Seidl, Kfm. v. Holzkirchen.

Goldener Bär.

Bayer, mit Fam., Beamter v. Ebersberg.
Butch, Antiquar v. Augsburg.
Entreß, Baron v., v. Ulm.

Bamberger Hof.

Schlegel, Kfm. v. Klagenfurt.
Zink, Hdlsm. v. Oberdorf.
Dellerer, Hdlsm. v. Fischach.

Krone.

Meiblen, Kfm. v. Gmünd.
Hösl, Schmid v. Ahornberg.
Bauer, Hafnerm.-Gattin v. Aystetten.
Krönauer, Hdlsm. v. Au.
Riedmayer, Pfarrer v. Eresried.
Dickens, Maschinist v. Liverpool.

Goldener Löwe.

Schmid mit Schwester, Buchhalter v. Ingolstadt.
Kaufmann, Kfm. v. Nürnberg.

Goldener Storch.

Seitz, Weinh. v. Kleinlangheim.
Pfister, Hdlsm. v. Burladingen.
Schleich mit Bruder, Priv. v. Schongau.
Aul, Hdlsm. v. Frammersbach.
Huber, Bräum. v. Etthal.

Gold. Sonne (Böquer).

Hardt, Kfms.-Sohn v. Kraiburg.
Zenz, Wirths-Sohn v. Prien.
Ortmaier, Kürschnerm. v. Isen.
Mellinger mit Fam., Beamter v. Reichenhall.
Mitterhuber, Skribent v. Mühldorf.
Späth, Wirths-Sohn v. Dambach.
Moosbauer, Kfm. v. Ebrach.
Eberer, Schmidm. v. Altötting.
Prötzenbeck, Hdlsm. v. Landau.

Gasthaus zur Eisenbahn.

Bader, Priv. v. Miesing.
Wiesmann, Hdlsm. v. Ansbach.
Banzinger, Wirthin v. Erling.
Franko, Frl., Priv. v. Erling.
Lener, Palier v. Augsburg.
Probstmaier, Sänger v. Reichenhall.
Bieler, Gärtner v. Adelsried.
Bellmann, Holzschneider v. Kemnath.

Kleiner Löwengarten.

Marschall, Fabrik. v. Landsberg.
Hoy, v., Gutsbes. v. Herrsching.
Lutz, Hdlsm. v. Friedberg.
Wagner, Hdlsm. v. Waalkirchen.
Schölkopf, Hdlsm. v. Wemding.
Förstner, Hdlsm. v. Merzingen.
Hosp, Hdlsm. v. Kambach.
Herz, Hdlsm. v. Ditmansried.
Ruff, Hdlsm. v. Lindenberg.

A. Eisenbahnen.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung abgezählt hinzulegen, das Wechseln aber zu vermeiden.

Eisenbahn-Fahrt nach Augsburg.

Erster Zug: 5 U. Morg. Eilzug mit Personenbeförderung I. u. II. Classe

Zweiter Zug: 6 U. Morg. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.

Dritter Zug: 11 U. Vorm. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.

Vierter Zug: 2 U. 15 Min. Nachm. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.

Fünfter Zug: 5 U. Ab. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.

Ankunft der Züge in München.

Erster Zug: 9 U. 15 Min. Vorm. Güterzug

Zweiter Zug: 1 U. 25 Min. Nachm. Güterzug.

Dritter Zug: 3 U. 40 Min. Nachm. Postzug.

Vierter Zug: 8 U. 25 M. Nachts Güterzug.

Fünfter Zug: 9 U. 40 Min. Nachts Eilzug.

Eisenbahn-Fahrt nach Starnberg.

(Ueber Pasing, Planegg ꝛc.)

Abfahrt in München:	Ankunft in Starnberg:
7 U. — Min. früh.	8 U. — Min. früh.
2 U. — Min. Nachm.	3 U. — Min. Nachm.
Abfahrt in Starnberg:	**Ankunft in München:**
8 U. 30 Min. früh	9 U. 30 Min. früh.
5 U. — Min. Abends	6 U. — Min. Abends.

Preise: I. Cl. 1 fl. 3 kr. II. Cl. 42 kr. III. Cl. 27 kr.
Preise für Tour- u. Retour-Billete: 1 fl. 48. 1 fl. 12 u. 48 kr.

Fiaker und Droschken.

Stunde	Fiaker. Personen-Taxe für 1 u. 2	3 u. 4	Droschken. Personen.	Taxe für 1 u. 2 Pers.
	fl. kr.	fl. kr.		fl. kr.
1	— 18	— 24		
2	— 30	— 48	¼ St.	— 12
3	— 48	1 —		
4	1 —	1 12	½ St.	— 24
5	1 12	1 24		
6	1 24	1 36	1 St.	— 42
7	1 36	1 48		
8	1 48	2 —	1½ St.	1 —
9	2 —	2 12		
10	2 12	2 24	2 St.	1 18
11	2 24	2 36		
12	2 36	2 48	3 St.	1 48

Standplätze.

1) Am alten Schrannenplatz, nächst der Hauptwache.
2) am Max-Joseph-Platz, in der Nähe des Hoftheaters.
3) am Hofgarten, vor dem Café „Tambeli" und am Odeons-Platze;
4) am Dultplatze, nächst der Herzog-Maxburg;
5) vor dem Karlsthor;
6) vor dem Sendlingerthor;
7) bei der Mariahilfkirche (Au).

NB. In jedem Wagen befindet sich ein ausführlicher Tarif, der in zweifelhaften Fällen über Forderung u. Leistung nähern Aufschluß gibt.

Stellwagen. Sonntag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt.	Einkehr.
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Bayerwirthsh.
Eberoberg . . .	—	48	3 U. Nm.	Niedermeyer.
Freising	—	48	6 U. Abd.	Bögner, Thal.
„	—	48	2 U. Nm.	Café Scheitl.
Ingolstadt . . .	2	—		
über Pfaffenhofen	1	12	5 U. Nm.	Geld. Storch.
Landshut . . .	1	30	½6 U. fr	Golden Lamm.
„	1	30	12 U. Mit	Fürstenfelderh.
Nymphenburg	—		9 U. früh 2 U. Nm 6 U. Ab.	Krone a. Karlsplatz
„	—	9	½ 2 U. Nm	Abendthum.
Reichenhall . .	3	36	6 U. früh	Kaffee Scheitl.
Rosenheim . . .	1	36	8 U. früh	Bögner. Thal.
Rosenheim* . .	1	36	8 U. früh	Stangl, Thal.
„	1	36	6 U. Abd.	Amerthalerhof.
Wolfratshausen	—	36	7 U. früh	Kaffee Urban.
üb. Edenhausen.	—	30	3 U. Nm.	Eilgenrainer.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.

Börsenberichte.

Frankfurt a/M. 20. Febr. Oester. National-Anleben 82⅜; Oesterr. 5proc. Metall. 80¼; 4½ proc. 74⅞; Bankaktien 1196; Oesterreich. Lotterie-Anl.-Loose von 1854 105½; Ludwigshafen-Berbacher Eisenbahn-Aktien 147⅜; Bayer. Ostbahn-Aktien 100⅛; Bayer. 4½proc. Obligationen 101⅛. Wechselcourse: Paris 93⅜; London 117⅜; Wien 114¼.

Wien, 20. Febr. Oesterreich 5proc. National-Anl. 86⅜; 5proc. Metall 81⅛; 4½proc. Metall. —; Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1839 ——; österr. Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1854 110½; Bankaktien 1040; Lombard.-Venetian. 5proc. Anleihe ——; österr Credit-Mobil.-Aktien 285½; Donau-Dampfschifffahrts-Aktien —; österr. Staatsbahn-Aktien 308; österr. Bank-Inter.-Aktien —; Nordb.-Aktien 2265; Wechsel-Course Augsburg usw 104⅜; London 10.10.

Paris, 19. Febr. 4½proc. 95 50; 3proc. 69. 50.

London, 19. Febr. 3proc. Consols 94.

Geld-Cours am letzten Frankfurter-Cours.

	Anzukaufen. fl.	kr.	Zu haben. fl.	kr.
Neue Louisd'or	10	42	10	45
Dänische, Hannov. u. Preuß. Friedrichsd'or	9	41	9	43
Holl. 10 fl.-Stücke	9	55	9	56½
Rand-Dukaten	9	46	9	48
Napol. d'or (20 Fr. St.)	5	31	5	33
Engl. Sovereignsd'or	9	20	9	21½
Fünffrancsthaler	11	40	11	44
1 Preuß.-Thaler	2	20	2	20¼
„ schein	1	45	1	45
Verschied. Cassenanweis.	1	45	1	45½

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: H. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Verlegergasse 4

Münchener Tages-Anzeiger.

№. 53. Sonntag, 22. Februar 1857. (Petri Stuhlfeier.) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 2 kr. Expedition: Bernagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchenfeier am Montag.

Metropolitanpfarrkirche. 8 U. fr. Jahrtag-Amt der Tuchmacher u. Tuchscheerer.
St. Michaels-Hofkirche. Vollkommener Ablaß, 5 U. fr. Aussetzung des Allerheiligsten, 9 U. Hochamt, ½5 U. Ab. Predigt, ½6 U. musikalische Litanei.
St. Petersp farrkirche 8 U. fr. Votivamt für die Köche, 10 U. Votivamt für die Metzger.
St. Annapfarrkirche 8 U. fr. Hochamt.

Königl. Hof- u. National-Theater.

[31. Vorstellung im Abonnement.]

Czar und Zimmermann.

Komische Oper in drei Aufzügen. Musik von Lortzing.

Personen.

Peter I., Czar von Rußland, unter dem Namen Michaelow, als Zimmergeselle		Herr Kindermann.
Peter Iwanow, ein junger Russe, Zimmergeselle		Herr Hoppe.
Van Bett, Bürgermeister von Saardam		Herr Sigl.
Marie, seine Nichte		Frau Diez.
General Lefort, russischer	Gesandter	Herr Wirth.
Lord Syndham, englischer	Gesandter	Herr Lindemann.
Marquis von Chateauneuf, französischer	Gesandter	Herr Young.
Wittwe Brown, Zimmermeisterin		Frau Rohrleitner.
Ein Offizier		Herr Obermayer.
Ein Rathsdiener		Herr Kopp.

Rathsherren, Zimmerleute, Einwohner von Saardam, Soldaten, Matrosen.

Die Handlung ist in Sardam, im Jahre 1698.

Der im dritten Aufzuge vorkommende Matrosen-Holzschuhtanz wird ausgeführt von Hrn. La Roche, Hrn. Vogel und dem sämmtlichen Corps de Ballet.

Preise der Plätze: Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parketsitz 1 fl. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. Die Logen sind sämmtlich abonnirt. [4]

Der freie Eintritt ist aufgehoben, mit alleiniger Ausnahme desjenigen, der laut der blauen Billets gilt.

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr, Anfang halb 7 Uhr, Ende nach 9 Uhr.

Unpäßlich: Frau Maximilien, Frl. Seehofer, Frl. Damböck. Beurlaubt: Herr Fenzl.

Wochen-Repertoire.

Dienstag den 24.: Vormittags-Vorstellung. Neu einstudirt und in Scene gesetzt: „Hieronymus Kniker," Singspiel von Dittersdorf.
Donnerstag 26.: „Egmont", Trauerspiel von Goethe, mit Musik von Beethoven.
Freitag 27.: „Die Dorfsängerinnen", komische Oper von Fioravanti.
Sonntag 1. März: „Der Prophet". Oper von Meyerbeer.

Digitized by Google

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Bei festlich beleuchtetem Hause.

Ritter Bachelmeier von Kletzenberg und sein dummer Schildknappe Wolferl,

oder: Der Traum vom Ritterthum, oder: Leiden und Freuden des Steinbrüderlbundes, oder: Hätten wir doch lieber keine Ritter gespielt.

Lokaler Schwank mit Gesang, Tanz, Gruppirungen, Tableaux und Evolutionen in drei Akten von J. C. Cola, Musik von Suppé.

Hr. v. Bachelmeyer zu Kletzenberg	reiche Münchner Hausherrn gen. die Steinbrüderln	Hr. Preis.	
Hr. v. Pazelberger zu Keferlohe		Hr. Dor.	
Hr. v. Tremmelhofer zu Giesing		Hr. Fehr.	
Hr. v. Kranzelfellner zu Feldmoching		Hr. Christ.	
Marie, Bachelmeyers Tochter		Frl. Holzbauer.	
Cilli, deren Stubenmädchen		Frl. Karg.	

Wolferl, dessen Kutscher		Hr. Kohrs.
Wilhelm Mai, Graveur		Hr. Zinker.
Fritz Morgen	dessen Freunde	Hr. Buchwald.
Moritz Blumenau	dessen Freunde	Hr. Helmstätt.
Viktor Hellmann	dessen Freunde	Hr. Eisenmann.
Ritter Wendelin v. Höllenstein		* *
Emerl, Wirth		Hr. Seeberg.
Ein Bauer		Hr. Weber.
Ein Herold		Hr. C. Mayer.

Freunde Bachelmeyer's, Freunde Wilhelm's, Dienerschaft, Knechte, Knappen, Ritter, Damen, Reisige, Herolde, Pagen, Amazonen, Fakelträger, Vehmrichter Sklaven ꝛc.

Ort der Handlung: Ein an der Landstraße gelegenes Gasthaus und die nahe Burg Kletzenberg. — Die Handlung beginnt am Morgen des ersten Tages und endet am Abend des dritten Tages.

1. Aktschluß: **Großer Einzug der Steinbrüderln auf der Burg Kletzenberg.**
2. Aktschluß: **Turnier und Ueberfall des Ritters Wendelin von Höllenstein.**

Schluß des 3. Aktes: **Fakel-Polonaise.**

Großer Festzug, mit ganz neuer Garderobe ausgestattet.

Vorkommende Tänze: „**Pas de deur**", ausgeführt von Frl. Marie Vesmeier und Frl. Hannchen Dorfinger. — „**Pas de deur**", ausgeführt von Anna Berger und Rosa Wiedmann. — „**Pas seule**", ausgeführt von Betty Schön. — **Waffen-Tanz**", ausgeführt von 8 Damen. — „**Fakel-Polonaise**", ausgeführt von 12 Damen.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr., Parterresperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Begräbnisse, Sonntag den 22. Februar vom Leichenhause aus:

2½ Uhr: Maria Hammer, Metalldrehers-Gattin v. h. (gest. d. 20., 34 J. a.)
3 Uhr: Maria Wimböck, Kriegsministerial-Sekretärs-Gattin v. h. (gest. d. 20., 63 J. a.)
4 Uhr: Friedrich Eibe, Korbmachers-Kind v. h. (gest. d. 20., 2 M. 15 T. a.)
4¼ Uhr Ursula Huber, Milchfrau v. h. (gest. d. 20., 53 J. a.)

Trauer-Gottesdienste am Montag.

Heil. Geistpfarrkirche: Vorm. 9 Uhr für Anton Kneuttinger, qu. Gymnasial-Professor.
St. Bonifaziuspfarrkirche: 9 Uhr für Rudolph Haindl, k. Professors Sohn v. h.
Kreuzkirche: Früh 8 Uhr für Joh. Bapt. Raba, b. Bierwirth.

Digitized by Google

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Prinz Sapperdipir's Einzug im Apollo-Tempel, oder: Kellnerin, Musikant und Hafenbinder.

Posse mit Gesang, Tanz und Tableaux von Ferdinand Fränkel. Musik von August Prummer und Adolf Müller.

Jeremias Schmauser, Theaterdirektor, Hafenbinder und zuletzt doch Prinz Sapperdipir . . . . . J. Schweiger.
Kosemund Windleicht, ein Preuße, spielt Juden, tanzt Pepita's und ist grausam im Ritterfache . . . . . Herr Himmel.
Fidelius Glinger, Schauspieler, Musikant aus der Au und Furien-Darsteller . . . . . Herr Martinelli.
Fräulein Lerche aus Wien, Lokalsängerin, gibt keiner Münchner Kellnerin etwas nach und wird zuletzt schützender Genius . . Frl. Heßling.
Graf Edmund Liebkunst . Hr. Langendorf.
Amalie, seine Tochter . . Frl. Feker.
Graf Artur von Liebkunst, sein Bruder . . . . Hr. Blenz.
Gräfin Annastasia, ihre Schwester . . . . . Fr. Martinelli.
Bankier Gelden . . . . Hr. Kochansky.
Schermans, gräflicher Verwalter . . . . Hr. Köstner.
Christian, Arthurs Kammerdiener . . . . . Hr. Böhment.
Nettchen, Zimmermädchen . Frl. Berg.
Fanny Schwermuth, Hausmeisterin . . . . . Frl. Käser.
Sauerrampfer, Gastwirth zum goldenen Schaf, der als Schild zum Fenster hinaussieht . . . . . Hr. Neidar.
Faullenzer-Toneri, Kellner Hr. Berger.
Die flinke Nandl, Kellnerin Frl. Hoffmann.
Schreier, Schauspieler . . Hr. Herbst.
Thusnelda, Schauspielerin Frl. Wagner.
Haarpar, komische Schauspielerin . . . . . Frl. Ehrenstein.

Personen auf dem kleinen Theater im Theater:

Prinz Sapperdipir . . . J. Schweiger.
Adelgundis, seine Tochter Frl. Wagner.
Ritter Raugraf von Stein, der Wilde . . . . Hr. Himmel.
Ritter Roberterle, der Unglückliche . . . . . Hr. Herbst.
Luzifer oder Spatifankerl . Hr. Martinelli.
Ein Genius . . . Frl. Heßling.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nebel-Gallerie 18 kr., I. Parterre 18 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist aufgehoben.

Circus Belling im Glas-Palast.

Sonntag den 22. Februar:

2 große außerordentliche Vorstellungen.

Anfang der ersten um 4 ½ Uhr und der zweiten um 7 Uhr Abends.

Montag den 23. und Dienstag den 24. Februar finden keine Abend-Vorstellungen statt, sondern Nachmittags 4 Uhr.

F. Belling.

Zu vermiethen: Ein meublirtes Zimmer. Perusagasse No. 13.

Philharmonischer Verein im kgl. Odeon.

Außerord. musikalisch-deklamatorisch-humoristisch-maskirte Fastnachts-Produktion

bei beleuchtetem und dekorirtem Saale

ausgeführt von der musikalischen Jugend des zartesten Alters

vorstellend

„Der Winter und seine Freuden".

Programm.

Einzug des Winters und seiner Freuden. Prologus des Münchnerkindl. Chor der Jäger. Gespräch des Winters, eines Kindes mit dem Weihnachtsbaum, des Schneemann's und des Musikmeisters. Prolog der Narren.

Concert.

Flöten-Variationen. Zweigespräch einer Münchnerin und einer Schwäbin. Gedichtchen und Alpenlied. La Cachucha, für Klavier zu vier Händen. Gedicht: „Da Schnitzlmo". Melodisches Violin-Solo. Komisches Gesangs-Duett. Gedicht: „Der Zitherspieler". Potpourri für die Zither. „Knipperlknapp", vierstimmiger Gesang. Gedicht: „Herzensfreud". Flöten-Solo. „Der kleine Rekrut", Lied mit Chor.

Huldigung des Carnevals. Schäfflertanz. Metzgergruß. Pas de deux. Chor: Gruß an den Hanswurst. Schluß-Chor. Heimzug des Winters ꝛc.

Preise der Plätze: Saal I. Hälfte 1 fl., II. Hälfte 36 kr. Galerie für die vorderen Plätze 30 kr, für die Rück-Plätze 18 kr. Kinder unter 10 Jahren zahlen die Hälfte.

☛ Nur die für diese Produktion eigens angefertigten Karten sind gültig, alle übrigen ungültig.

Der freie Eintritt ist durchgehends aufgehoben, mit Ausnahme der Herren k. Hofmusiker.

Lokal-Eröffnung halb 12 Uhr, Anfang 12 Uhr, Ende nach 1 Uhr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Beim Schimon (Kaufingergasse): Musikalische Unterhaltung, Gesang und komische Vorträge. Entrée à Person 6 kr.

Frühlingsgarten: Musikalische Produktion der Geschwister Blechschmidt aus Böhmen. Anfang 4 Uhr.

Kleiner Rosengarten: Gesangs-Produktion des Volkssängers Deininger mit Gesellschaft. Anfang 4 Uhr.

Café Schreiner (Schwabing): Zither- und Gesangs-Produktion der Familie Mayer. Anfang 3 Uhr.

Zu den 3 Rosen (Schwabing): Produktion des Grazer Volkssängers Retzas mit Gesellschaft. Anfang 6 Uhr.

Beim Weinbauern (Schwabing): Terzettmusik-Unterhaltung.

Beim Schober (Au): Produktion des Eskamoteurs Zenker mit und ohne Apparat.

Kratzer'sche Wirthschaft „zum grünen Eck": Musikalische Abend-Unterhaltung mit Gesang. Anfang 6 Uhr.

Zum Vögner (im Thal): Freinacht mit Tanzmusik. Anfang 7 Uhr.

Tanzmusiken werden abgehalten im Prater, Glasgarten, Goldene Ente, Ton-Halle, Pechgarten, Frühlingsgarten, Maigarten, Phönixgarten, Goldenen Storch (Bauhof), **Lampelgarten, Schlößelwirth** (Lehel), **Großer Rosengarten, Grüner Hof, Geyergarten, Kaisergarten** (Dachauerstraße), **Paradiesgarten, Zum deutschen Haus, Mohrenköpfl** (am Althammereck), **Café Moritz** (am Marienplatz), **Café Melcher** (Rosengasse), **Zum Eisenhut** (am Anger), **Pechgarten.**

Digitized by Google

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Schaumburg, v., mit Familie, Partik. von Stuttgart.
Liphart, Bar., v. Petersburg.
Fröhlich, v., Banq. v. Augsburg.
Schäzler, Bar., v. Augsburg.
Betton, Rent. v. Amerika.
Lesser, Kfm. v. Berlin.
Sülzer, Kfm. v. Ulm.
Schwab, Kfm. v. London.

Goldener Hirsch.

Se. Durchl. Prinz Löwenstein-Werthheim mit Dienerschaft, v. Gotha.
Hansemann, Kfm. v. Bonn.

Hotel Maulick.

Seligmann, Rent. v. Amerika.
Usselmann, Kfm. v. Kulmbach.

Blaue Traube.

Bodewils, Bar., Oberlieut. v. Landshut.
Mainz, Kfm. v. Frankfurt.

Goldenes Kreuz.

Köllner mit Gattin, Lehrer v. Kempten.
Koffsky mit Fam., Dr. med. v. Rußland
Günther, Kfm. v. Darmstadt.

Hotel garni (Leinfelder).

Kümmich, Frhr., Gutsbes. v. Augsburg.
Imhof, Bar., Gutsbes. v. Donauwörth.
Dettl, Rechtspraktt. v. Tölz.
Lohmüller, Cameralprakt. v. Tölz.
Donath, Kfm. v. Braunschweig.
Wolff mit Gattin, Ingen. v. Zweibrücken
Clement, Kfm. Ulm.

Hotel garni (Schafroth).

Bacherach, Kfm. v. Pfersee.
Ellinger, Kfm. v. Pflaumloch.
Zottmann, Benefiziat v. Erding.
Buseck, Kfm. v. Frankfurt.
Binswanger, Kfm. v. Ludwigshafen.
Göbel, Kfm. v. Leipzig.
Hirsch, Kfm. v. Mannheim.
Spier, Kfm. v. Frankfurt.
Riechheimer und Zimmern, Kaufl. von Heilbronn.
Bär, Kfm. v. St. Ingbert.
Schmidt, Dr., v. Aschaffenburg.

Stachus.

Schreck mit Sohn, Müller v. Oberalting.
Fors, Kfm. v. Solingen.
Bachmann, Stud. v. Augsburg.
Steiner, Kfm. v. Laupheim.
Mösch, Kfm. v. Augsburg.
Schießer, Fruchth. v. Lindau.
Schmid, Kfm. v. Kleinlangheim.

Augsburgerhof.

Virhus, Ingen. v. Bamberg.
Höß, Gutsbes. v. Immenstadt.
Holzinger, Künstler v. Augsburg.
Duschl, Kfm. v. Altomünster.
Schwarz, Hammerschmied v. Allgmünd.
Heim, Landrichtersgattin v. Erlangen.
Heider, Kfm. v. Nürnberg.
Altmann, Kfm. v. Einertshofen.
Seliger, Kfm. v. Bayreuth.

Obervollinger.

Mayr, Hdlsm. v. Kempten.
Lomba, Ingen. v. Traunstein.
Ziegler, Maler v. Cöln.
Deib, Getreideh. v. Feuchtwangen.
Meidel, Kfm. v. Miltenberg.
Frank, Kfm v. Straubing.
Klotz, Bildhauer. v. Tyrol.
Weichenthal, Sekret.-Gattin v. Landshut.
Müller, Uhrenh. v. Mühlhausen.
Heibenberger, Dr. med., v. Innsbruck.

Bamberger Hof.

Utner, Oek. v. Greifenberg.
Fecht u. Baustetter, Kfl. v. Donauwörth.
Oppenheimer, Kfm. v. Mannheim.
Beringer, Melber v. Friedberg.
Marx, Kfm. v. Bruchsal.
Rembold, Kfm. v. Ditenheim.
Christ, Wirth v. Ochsenhausen.
Löw u. Hirschle, Kfl. v. Frankenthal.
Wolf, Kfm v. Neustadt.
Dreifuß, Kfm. v. Bruchsal.
Munzenheimer, Kfm. v. Steppach.
Meir, Kfm. v. Nürnberg.
Maureis, Hdlsm. v. Mühldorf.
Alber, Hdlsm. v. Bocking.
Fuchs, Kfm. v. Buchau.
Haßermann, Kfm. v. Zürich.
Rainbold, Müller v. Mühldorf.

Göldener Stern

Ruck, Priv. v. Miesbach.
Schneider, Kfm. v. Erding.
Dorn, Kfm. v. Fürth.
Menrad, Verwalter v. Ebersberg.
Fraundorfer, Bräum. v. Ebersberg.
Bermüller, Gutsbes. v. Wallenburg.
Gschwentner, Priv. v. Vilshofen.
Kaiser, Hdlsm. v. Mehring.
Steinbeck, Hdlsm. v. Steinbach.
Krämel, Oek. v. Taufkirchen.

Goldener Storch.

Klaiber, Größer und Haim, Hdlsl. von Burladingen.
Huber, Bräum. v. Ettal.
Haupeltshofer, Fruchth. v. Offingen.
Mautz u. Stöhr, Hdlsl. v. Hausen.
Richteler, Fabrik.-Sohn v. Grönenbach.
Reißer. Oek. v. Ettal.
Hetteswiller, Fruchth. v. Rorschach.

Gold. Sonne (Böqner).

Stern, Bräuer v. Rosenheim.
Christlmüller, Müller v. Aibling.
Seidl, Bräuers-Sohn v. Holzkirchen.
Liedl, Posthalter v. Sauerlach.
Doppler, Stud. v. Pfarrkirchen.
Rosenheim, Hdlsm. v. Biebergau.
Hüber, Aufseher v. Rosenheim.

Sehenswürdigkeiten. (Sonntag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit Ruhmeshalle: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr, Sendlingergasse No. 65/2. (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek: Heute geschlossen.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Kirchen. Besonders sehenswerth; 1) Basilika. 2) Allerheil. Hofkirche. 3) St. Michaels-Hofkirche. 4) Theatinerkirche. 5) Ludwigskirche. 6) Frauenkirche. 7) St. Peterskirche. 8) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms) im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl. für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek: Von 9—2 Uhr dem Besuche offen.
In derselben heute auch die Porzelanmalereisammlung von 9—12 Uhr.

Pinakothek (Barerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien**.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Stellwagen. Montag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt.	Einsteigort.
Altötting . . .	2	24	4 U. früh	Bögner, Thal.
Dachau	—	18	4 U. Abds.	Bambergerhof
Erding	—	48	2 U. Nm.	Niedermeyer.
Freising	—	48	1 U. Mit.	Bögner, Thal.
Grafing	—	48	4 U. Nm.	Sollerbräu.
Ingolstadt . . .	2	—	5 U. Abd.	Golden Sterch.
Landshut . . .	1	30	½6 U. fr.	Golden. Lamm.
Neuötting . . .	2	24	4 U. früh	Bögner, Thal.
Nymphenburg	—		9 U. früh 9 2 U. Nm 6 U. Abds	Krone a. Carls-platz.
„	—	9	½ 2 U. Nm	Abraham.
Rosenheim *) .	1	36	7 U. früh	Stangl, Thal
„	1	36	6 U. Abd.	Ammerthalerh.
Wasserburg . .	1	30	7 U. früh	Stangl, Thal.
Wolfratshausn.	—	36	7 U. früh	Café Urban.
ab. Ebenhausen	—	30	3 U. Nm.	Ostermayer.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.

Börsenberichte.

Frankfurt a/M. 21. Febr. Oester. National-Anlehen 82; Oesterr. 5proc. Metall. 80½; 4½ proc. 71; Bankaktien 1182; Oesterreich. Lotterie-Anl.-Loose von 1854 103½; Ludwigshafen-Berbacher Eisenbahn-Aktien 148; Bayer. Ostbahn-Aktien 100; Bayer. 4½proc. Obligationen 102⅛. Wechselcourse: Paris 93⅝; London 117⅛; Wien 114⅜.

Wien, 21. Febr. Oesterreich. 5proc. Nation.-Anl. 86¼; 5proc. Metall. 84⅛; 4½proc. Metall. —; Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1839 136⅛; österr. Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1854 110¼; Bankaktien 1041; Lombard.-Venetian. 5proc. Anleihe — —; österr. Credit-Mobil.-Aktien 288; Donau-Dampfschifffahrts-Aktien —; österreich. Staatsbahn-Aktien — —; Nordb.-Aktien 2292½; Wechsel-Course: Augsburg 100 104⅝; London 10.9½.

Paris, 20. Febr. 4½proc. 95.25; 3proc. 70.

London, 20. Febr. 3proc. Consols 94.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurter-Cours.	Anzuwirnern.	Zu haben.
Neue Louisd'or	fl. 10 42 kr.	fl. 10 45 kr.
Dänische, Hannov. u.	„ 9 41 „	„ 9 43 „
Preuß. Friedrichsd'or	„ 9 55 „	„ 9 56½ „
Holl. 10 fl. Stücke	„ 9 46 „	„ 9 48 „
Rand-Dukaten	„ 5 31 „	„ 5 33 „
Napol.-d'or (20 Fr.-St.)	„ 9 20 „	„ 9 21½ „
Engl. Sovereigns-d'or	„ 11 40 „	„ 11 44 „
Fünffrancsthaler	„ 2 20 „	„ 2 20¼ „
Preuß.-Thaler	„ 1 45 „	„ 1 45 „
„ scheln	„ 1 45 „	„ 1 45½ „
Verschied. Cassenanweis.	„ 1 43 „	„ 1 43½ „

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 54. Montag, 23. Februar 1857. (Reinhard.) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 2 kr. Expedition: Perusagasse Nr 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchenfeier am Dienstag.

St. Michaels-Hofkirche. Vollkommener Ablaß, 5 U. fr. Aussetzung des Allerheiligsten, 9 U. Hochamt, 4 U. Nachm. Predigt, Litanei, dann Prozession.
Heil. Geistpfarrkirche. 7 U. fr. Hochamt für die Hausknechte.

Königl. Hof- u. National-Theater.

[Für heute geschlossen.]

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Bei festlich beleuchtetem Hause.

Der Zauberer Sulfurelectrimagneticophosphoratus und die Fee Walburgibloksbergiseptemptrionalis,

oder: Des ungerathenen Herrn Sohnes Leben, Thaten und Meinungen, wie auch dessen Bestrafung in der Sklaverei, und was sich alldort ferners mit ihm begab.

Zauberposse mit Gesang in 3 Akten als Parodie des Raupach'schen Dramas „Robert der Teufel" von Nestroy. Musik von Adolf Müller.

Herr v. Pastetenberg, ein reicher Gutsbesitzer	Hr. Helmstätt.	Ali Mehmet, ein reicher Orientale	Hr. Preis.
Constantia, seine Gemahlin	Frau Fehr.	Fatime, Zaide } Sklavinnen in Ali's Palast	Frl. H. Vesmeier, Frl. M. Vesmeier
Heinrich, ein Wildfang, beider Sohn	Hr. Kohrs.	Christian, ein Bedienter, erscheint auch als Madame Joli und Monsieur Fortuna	Hr. Werner.
Sebastian Plumpsack, Portier bei Hrn. v. Pastetenberg	Hr. Dor.	Hassan Alib, Mehmet's Sklavenaufseher	Hr. Weber.
Lisette, Stubenmädchen bei Frau v. Pastetenberg	Frl. Holzbauer.	Indigo, ein reicher Plantagenbesitzer in Ostindien	Hr. Fehr.
Der Schloßverwalter des Herrn von Pastetenberg	Hr. Seeberg.	Emma, seine Tochter	Frl. Göschl.
Chevalier v. Millefleur	Hr. Zinker.	Netti, Negersklavin in Indigo's Diensten	Frl. Dorfinger.
Brumm, Dorfrichter	Hr. Köller.	Abdul, Achmet } Sklavenhändler	Hr. Franz, Hr. A. Mayer.
Ein Bedienter	Hr. Gerhard.	Ein Araber	Hr. Weber.
Walburgibloksbergiseptemtrionalis	Frl. Schwab.	Zurulla	Frl. Vinzenz.
Sulfurelectrimagneticophosphoratus	Hr. Christ.		

Die Handlung spielt theils in Europa, theils in Asien und fällt in die neueste Zeit.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr., Parterresperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Zum 2. Male.

Prinz Sapperdipir's Einzug im Apollo-Tempel, oder: Kellnerin, Musikant und Hafenbinder.

Posse mit Gesang, Tanz und Tableaux von Ferdinand Fränkel. Musik von August Prummer und Adolf Müller.

Jeremias Schmauser, Theaterdirektor, Hafenbinder und zuletzt doch Prinz Sapperdipir	J. Schweiger.
Kosemund Windleicht, ein Preuße, spielt Juden, tanzt Pepita's und ist grausam im Ritterfache	Herr Himmel.
Fidelius Glinger, Schauspieler, Musikant aus der Au und Furien-Darsteller	Herr Martinelli.
Fräulein Lerche aus Wien, Lokalsängerin, gibt keiner Münchner-Kellnerin etwas nach und wird zuletzt schützender Genius	Frl. Heßling.

Graf Edmund Liebkunst	Hr. Langendorf.	Fanny Schwermuth, Hausmeisterin	Frl. Käfer.
Amalie, seine Tochter	Frl. Feker.	Sauertampfer, Gastwirth zum goldenen Schaf, der als Schild zum Fenster hinaussieht	Hr. Reibar.
Graf Artur von Liebkunst, sein Bruder	Hr. Blenz.	Faullenzer-Tonerl, Kellner	Hr. Berger.
Gräfin Annastasia, ihre Schwester	Fr. Martinelli.	Die flinke Nandl, Kellnerin	Frl. Hoffmann.
Banqier Gelden	Hr. Kochansky.	Schreier, Schauspieler	Hr. Herbst.
Schermaus, gräflicher Verwalter	Hr. Köstner.	Thusnelda, Schauspielerin	Frl. Wagner.
Christian, Arthurs Kammerdiener	Hr. Böhmert.	Haarpar, komische Schauspielerin	Frl. Ehrenstein.
Rettchen, Zimmermädchen	Frl. Berg.		

Personen auf dem kleinen Theater im Theater:

Prinz Sapperdipir	J. Schweiger.	Ritter Roberterle, der Unglückliche	Hr. Herbst.
Adelgundis, seine Tochter	Frl. Wagner.	Luzifer oder Spatifankerl	Hr. Martinelli.
Ritter Raugraf von Stein, der Wilde	Hr. Himmel.	Ein Genius	Frl Heßling.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang-Nebel-Gallerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Oeffentl. Schwurgerichts-Sitzung für Oberbayern. Montag, 23. Februar. Verhandlung gegen Margaretha, Ursula und Maria Faderl, Taglöhnerinnen von Obermenzing, Franz Faderl, Metzgergütler von Obermenzing, Georg Jungmaier, von Eching, vormaliger Bahnwärter an der München-Starnberger Bahn, Maria Wiesend, Taglöhnerin von Menglas, Sebastian Hierl, Taglöhner von Freiham, Joseph Maier, Thorwärter in der Papier-Fabrik zu Pasing, Joseph Schmidt, Gütler von Pasing, Joseph Brandl, Dienstknecht von Oberalting, Michael Seemann, Bahnarbeiter von Obermenzing, Sebastian Glas, Schleifergütler von Pasing, Friedrich Mooseder, Taglöhner von Moosach, Anna Schöner und Therese Weininger, Lumpensammlerinnen von Haidhausen, Mathias Hetterich, Lumpensammler v. Seehof, Joh. Fries, Commissionär in Neuötting, wegen Diebstahls.

Circus Belling
im Glas-Palast.

Heute Montag den 23. u. Dienstag den 24. Febr. finden keine Abend-Vorstellungen statt, sondern
Nachmittags 4 Uhr.

Mittwoch den 25. Februar:

Große Benefiz-Vorstellung
der Signoritta
Pepa.

Oeffentliche Vergnügungen.

Beim Schimon (Kaufingergasse): Musikalische Unterhaltung, Gesang und komische Vorträge. Entrée à Person 6 kr.
Wein-Halle (Augustinergasse): Musikalische Produktion.
Café Ungerer: Musikalische Unterhaltung. Anfang 4 Uhr.
Englisches Caffeehaus (Dultplatz): Musikalische Produktion der Geschwister Blechschmidt aus Böhmen. Anfang ½8 Uhr.
Zum Rebstock (Löwengrube No 8): Gesangs-Produktion. Anfang 4 Uhr. Dann Abends Tanz-Unterhaltung.
Zum goldenen Kranz (Sendlingergasse): Gesangs-Produktion des Volkssängers Deininger mit Gesellschaft. Anfang ½8 Uhr.
Beim Humplmeir (Dultplatz): Produktion des Grazer Volkssängers Retzas mit Gesellschaft. Anfang 7 Uhr.
Beim Bierwirth Gerstenecker (am Gänsbühel): Abendunterhaltung mit Gesang.
Prater: Letzter Masken-Ball. Anfang 8 Uhr. Entrée für Herren 30 kr. Damen und Charakter-Masken 12 kr.
Zum Bögner (im Thal): Freinacht mit Tanzmusik. Anfang 7 Uhr.
Beim Schober (Au): Knödel-Ball.
Grüner Hof (Bayerstraße): Frei-Ball.
Tanzmusiken werden abgehalten: **Goldene Ente, Phönixgarten, Goldenen Storch** (Bauhof), **Café zur Stadt Wien** (Herzogspitalgasse No. 4).

Gerichtlicher Zwangsverkauf.

Montag den 23. Februar Vorm. 10 Uhr gerichtlicher Zwangsverkauf einer realen Webergerechtsame.

Begräbnisse, Montag den 23. Februar vom Leichenhause aus:
Uhr: Lorenz Scheidle, Pfründner v. h. (gest. d. 21., 81 J. a.)
Uhr: Wilibald Brandl, b. Kistlermeister v. h. (gest. d. 21., 59 J. a.) — Franziska Göbl, Hausbesitzerin v. h. (gest. d. 21., 50 J. a.) — Maria Schwangart, Dienstmagd v. h. (gest. d. ., 35 J. a.) — Stephan Schultheis, Steinmetzgeselle v. h. (gest. d. 21., 65 J. a.) — Julia Holzl, Gendarmensfrau v. h. (gest. d. 21., 54 J. a.) — Anna Baumüller, bgl. Bäckermeisters-Kind v. h. (gest. d. 21., 3 J. 8 M. a.)
Uhr: Magdalena Riedl, Milchmannsfrau v. h. (gest. d. 21., 51 J. a.)
Uhr: Karolina Unterstein, Revisors-Wittwe v. h. (gest. d. 21., 67 J. a.)
r: Eduard Hansen, Kunstmaler v. Gotha (gest. d. 21., 22 J. a.)

Digitized by Google

Bei Georg Franz in München, Perusagasse No. 4, ist erschienen und zu haben:

Das Bier-Sudwesen in den sieben älteren Kreisen des Königreichs Bayern, dargestellt in den gegenwärtig geltenden Gesetzen und Verordnungen. Für Polizei-Beamte, Gerichts-Aerzte, Advokaten, Bräuer, Wirthe und das biertrinkende Publikum. gr. 8. broch. 9 kr.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Wolff, Kfm. v. Elberfeld.
Niemack, Kfm. v. Belgien.
Helferich, v., Direktor v. Freysing.
Seckendorf, Baron, mit Gattin, Stetten, Paul v., mit Gattin, u. Stetten, Ernst v., mit Schwester, v. Augsburg.
Overlack, Kfm. v. Cöln.
Munch, v., Rent v. Augsburg.
Stetten, Carl v., v. Augsburg.

Goldener Hirsch.

Schönfessel, Frau v., Majors-Gattin von Augsburg.
Schönfessel, v., mit Gattin, Hauptmann v. Burghausen.
Schönfessel, Oberlieut. u. Schönfessel, Assessor v. Augsburg.

Hotel Maulick.

Dieschi, Kfm. v. Zürich.
Eßlinger, Part. v. Zürich.
Chur mit Nichte, Fabrik. v. Augsburg.
Schäfolt, Kfm v. Berlin.
Seip, Kfm. v. Crefeld.
Meyer, Part. v. St. Gallen.
Schubarth, Lieut. v. Berlin.

Blaue Traube.

Fischer, Kfm. v. Stuttgart.
Müller, Kfm. v. Stuttgart.
Buddich, Kfm. v. Cöln.
Zielch, Kfm. v. Speyer.
Vorhaus, Dr., Adv. v. Kitzingen.

Goldenes Kreuz.

Singer, Kfm. v. Nürnberg.
Gustin, Kfm. v. Hanau.
Löverdizky, Kfm. v. Offenbach.
Bomeisler, Kfm v. Augsburg.
Ebert, Kfm. v. Würzburg.
Schäfer, Kfm. v. Elberfeld.
Wanick, Kfm. v. Danzig.
Pötsch, Prokurator v. Schweinfurt.

Hotel garni (Leinfelder).

Liebenau, Priv. v. Augsburg.
Jahrsdörffer, Concip. u. Müller, Priv. v. Augsburg.
Kühne, Kfm. v. Kaufbeuern.
Bartritz, Mad. und Bartritz, Priv. von Nonnenthal.
Spüller, Landger.-Diener v. Freising.
Bibra, Freifrau, mit Tochter u. Mainhart, Kfm. v. Augsburg.

Augsburgerhof.

Mößlinger, Kfm. v. Nördlingen.
Bayer, Posthalter v. Dachau.

Stachus.

Deininger m. Sohn, Kfm. v. Bayerdiessen.
Schomer, Offizier v. Heiligenstadt.
Fesus, Negot. v. Neuchaill.
Binard, Negot. v Eheroux.

Oberwollinger.

Helfrich, Rechnungsprakt. v. Lindau.
Bacherl, Lehrer v. Pfaffenhofen.
Dinkelacker, Bräuer v. Böblingen.
Bühler, Hdlsm. v. Unterböringen.
Volkart, Tarbeamter v. Buchloe.
Rast, Kfm. v. Ulm.
Volkmann, Forstgeh. v. Waal.
Engl, Bräuer v. Pfatter.
Maul, Wirth v. Ellkofen.
Wucky, Gerberm. v. Müri.
Ott, Rechnungsführer v. Freising.
Gredez, Ingen. v. Schweinfurt.
Lechner, Maurerm. v. Jettingen.

Bamberger Hof.

Trattner, Sänger v. Neuburg.
Stöckler, Kfm. v. Augsburg.
Schuster, Conditor v. Stuttgart.
Müller, Kfm. v. Würzburg.
Wolf, Hdlsm. v. Lindau.

Krone.

Peter, v., Landrichter v. Garmisch.
Fiebien, Holzhdlr. v. Hanau.
Koislmaier, Hopfenhdlr. v. Landshut.
Ilienstein, Courier v. Carlsruhe.
Sautter, Bürgerstochter v. Stuttgart.

Goldener Storch.

Renzing, Priv. v. Augsburg.
Schwarz, Kfm. v. Thalmässing.
Hänle, Gutsbes. v. Neuburg.
Kink, Realitätenbes. v. Füssen.

Gold. Sonne (Bögner).

Wild, Bräuer v. Aibling.
Sulzenbacher, Gastw. v. Marbach.
Straßer, Tischler u. Straßer, Malerssohn v. Altötting.
Lenbach, Uhrmacher v. Schrobenhausen.
Gold, Geschäftsreisender v. Unterkachl.

Kleiner Löwengarten.

Müller, Steinhauerm. v. Sonthofen.
Schlaffner, Fabrik. v. Kempten.
Satler, Rechtsprakt. v. Dillingen.
Meir, Schuhmacherm v. Unterfinning.
Boos, Maler v. Beisweil.

Gasthaus zum Franziskaner.

Steger, Rechnungsführer v Mallersdorf.
Schelling, Mediziner v. Bamberg.

Digitized by Google

Sehenswürdigkeiten. (Montag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 21: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde ter Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit **Ruhmeshalle**: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr. Sendlingergasse No. 65|2. (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geoffnet.

Glyptothek (Briennerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Lese-Saal von 8—1 Uhr geöffnet; Ausleih-Dienst. von 9—1 Uhr; Fremden-Besuch (Besichtigung der Cimelien) von 10—1 Uhr.

Hoftheater, k.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Ameldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen: Besonders sehenswerth: 1) **Basilika**. 2) **Allerheil. Hofkirche**. 3) **St. Michaels-Hofkirche**. 4) **Theatinerkirche**. 5) **Ludwigskirche**. 6) **Frauenkirche**. 7) **St. Peterskirche**. 8) **Die Mariahilfkirche** in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Heute geschlossen.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms) im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Marstall, königl. (Marstallplatz): **Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.**

Neue Pinakothek: Heute geschlossen.

Pinakothek (Barerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.

In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien**, u. die **Etrurische Vasensammlung** v. 10—1 Uhr.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen, während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen gezeigt. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U. gegen Eintrittskarten die beim kgl. Obertapezierer zu erholen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odysseus-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme: Nur gegen Karten, welche bei Hrn. Magistratsrath Hemmer von 9—12 Uhr und von 3—6 Uhr, Thal No. 1/2, Büreau No. 27, zu erholen sind.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium**, Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. Wagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, I. Cons. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung**, Cons. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Cons. Prof. Streber, der zwischen 10—12 Uhr Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Brasilianisch-ethnographische Sammlung**. — Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren, in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

☞ Nähere Angaben u. Explikationen dieser Sehenswürdigkeiten findet der Fremde in dem Werkchen: „Acht Tage in München" für Reisende jeden Standes, 16° 48 kr. und über die Lokalitäten gibt ihm Aufschluß der „Plan der Haupt- u. Residenzstadt München" mit den Special-Plänen der Pinakotheken, der Glyptothek, der vereinigten Sammlung und der wissenschaftlichen Sammlungen ꝛc. 16° 48 kr., beide bei G. Franz in München, Perusagasse No. 4 erschienen u. zu haben.

Verzeichniß der Victualienpreise &c. in München.

(Vom 23. Februar bis 2. März 1857.)

Mehl-Preise. Mundmehl das Viertel 2 fl. 15 kr., der Dreißiger 8 kr. 1 pf.; Semmelmehl d. B. 1 fl. 51 kr., d. Dr. 6 kr. 3 pf.; Weizenmehl d. B. 1 fl. 35 kr., d. Dr. 5 kr. 3 pf.; Einbrennmehl d. B. 1 fl. 19 kr., d. Dr. 4 kr. 3 pf.; Backmehl d. B. 1 fl. 5 kr., d. Dr. 4 kr. — pf.; Roggenmehl d. B. 1 fl. 11 kr., d. Dr. 4 kr. 1 pf.; Nachmehl d. B. 26 kr. — pf., d. Dr. 1 kr. 2 pf.; Hühnermehl d. B. — fl. 47 kr., d. Dr. 2 kr. 3 pf.

Brod-Gewicht. **Weizenbrod:** Die Mundsemmel 3 Lth. — Q.; die ordinäre Kreuzersemmel 3 Lth. 3 Q.; die halbe Kreuzersemmel 1 Lth. 3 Q.; das Spitzweckel 2 Lth. 3 Q.; das Kreuzerlaibel 6 Lth. — Q.; der Groschenwecken von Weizen 11 Lth. 1 Q.; der Groschenwecken von Laibeltaig 18 Lth. — Q. **Roggenbrod:** Ein zwei Kreuzerstück 18 Lth. 2 Q.; ein vier Kreuzerstück 1 Pfd. 5 Lth. — Q.; ein acht Kreuzerlaib 2 Pfd. 10 Lth. — Q.; ein sechszehn Kreuzerlaib 4 Pfd. 20 Lth. — Q.

Fleischgattungen. Ein Pfund Mastochsenfleisch 13 kr. 2 pf.; gemästetes Kuhfleisch 12 kr. 2 pf.; Kalbfleisch 13 kr. — pf.; Schaffleisch 10 kr. — pf.; rohes Schweinfleisch 17 kr. — pf.; geräuchertes Schweinfleisch 24 kr. — pf.; Schweinfett 28 kr. — pf.; eine rohe Zunge 42 kr.; eine geräucherte Zunge 1 fl. — kr.; ein Zentner ausgelassenes Unschlitt 38 fl. — kr.; rohes Unschlitt 28 fl. — kr.; ein Pfund gegossene Lichter 27 kr.; feine Lichter 25 kr.; ordinäre Lichter 24 kr.; Seife 18 kr.

Bier und andere Flüssigkeiten. Die Maß Winterbier, Ganterpreis 5 kr. — pf.; Schenkpreis 5 kr. 2 pf.; weißes Weizenbier 6 kr.; weißes Gerstenbier 3 kr.; Bieressig 4 kr.; Obstessig 7 kr.; Germ 16 kr.; Milch 4 kr.; Rahm 18 kr.; Meth 28 kr.; bester Branntwein 30 kr.; ordinärer Branntwein 12 kr.; Kirschwasser 2 fl. 24 kr.; ein Pfund Repsöl 24 kr.; Leinöl 26 kr.

Fisch- und andere Viktualien-Preise. Das Pfund Karpfen 16 kr.; Hechte 22 kr.; Huchen 42 kr.; Rutten 48 kr.; Forellen — fl. 54 kr.; Kalfische 1 fl. 30 kr.; Barben 10 kr.; Alten 12 kr.; Waller 42 kr.; Praxen 12 kr.; Renghen 20 kr.; Birschlinge 12 kr.; Backfische 8 kr.; Krebse d. B. 12 kr.; Frösche d. Wiedl 4 kr.; Schnecken d. Hundert — kr.; ein Maßl Zwiebel 16 kr. Ein Pfund Schweizerkäs 27 kr.; Jochberger 22 kr.; Speisekäs 10 kr. Gries feiner das Viertel 3 fl. 15 kr., der Dreißiger 12 kr. — pf.; Gries ordinärer d. B. 2 fl. 43 kr., d. Dr. 10 kr. — pf. Feine Gersten d. 3 fl. 54 kr., d. Dr. 14 kr. 2 pf.; mittlere Gersten d. B. 2 fl. 55 kr., d. Dr. 10 kr. 3 pf.; ordinäre Gersten d. B. 2 fl. 30 kr., d. Dr. 8 kr. 3 pf.; Erbsen schöne d. B. 1 fl. 30 kr., d. Dr. 5 kr. 2 pf.; Erbsen mittlere d. B. 1 fl. 22 kr., d. Dr. 5 kr. — pf.; Bruun d. B. 3 fl. — kr., d. Dr. 11 kr. 1 pf.; Linsen d. B. 1 fl. 52 kr., d. Dr. 7 kr. — pf.; Hanfkörner d. B. 1 fl. 27 kr., d. Dr. 5 kr. 1 pf. Schmalz d. Pfund 28 kr.; Gebirgsbutter 26 kr.; frischer Körbchen-Butter 27 kr.; frische Eier 3 Stück 4 kr.; Truhen-Eier 7 Stück 8 kr. Hennen, alte 24 kr.; Hühner 24 kr. Indianen 2 fl. 18 kr.; Kapaunen — fl. 48 kr.; Gänse, alte 1 fl. 18 kr., Junges 22 kr. Enten, alte, 30 kr., Junges 6 kr.; Tauben, junge 10 kr.; Spanferkeln 2 fl. — kr.

Verschiedene Bedürfnisse. Ein Schäffel runder Erdäpfel bester Gattung 4 fl. 12 kr. Ein Pfund gedörrte Kirschen 20 kr.; gedörrte Zwetschgen 10 kr. Kochsalz 4 kr. Ein Maßel weiße Rüben 5 kr.; bayerische Rüben 3 kr.; gelbe Rüben 3 kr. Eine Kafter Buchenholz 12 fl. 30 kr.; Birkenholz 11 fl. — kr., Föhrenholz 8 fl. 51 kr.; Fichtenholz 8 fl. 45 kr.

Fiaker und Droschken.

Stund.	Fiaker. Personen-Tax für 1	2	3 u. 4	Droschken. Zeitdauer.	Taxe 1 u. 2 Pers.
	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.		fl. kr.
1	— 18	— 24			
2	— 30	— 48	½ St.		— 12
3	— 38	1 —			
4	1 —	1 12	½ St.		— 24
5	1 12	1 24	1 St.		— 42
6	1 24	1 36			
7	1 36	1 48	1½ St.		1 —
8	1 48	2 —	2 St.		1 18
9	2 —	2 12			
10	2 12	2 24	2½ St.		1 30
11	2 24	2 36	3 St.		1 48
12	2 36	2 48			

Standplätze.

1) Am alten Schrannenplatz nächst der Hauptwache.
2) am Max-Joseph-Platz, in der Nähe des Hoftheaters.
3) am Hofgarten, vor dem Café „Tambosi" und am Odeons-Platze;
4) am Dultplatze, nächst der Herzog-Maxburg;
5) vor dem Karlsthor;
6) vor dem Sendlingerthor;
7) bei der Mariahilfkirche (Au).

NB. In jedem Wagen befindet sich ein ausführlicher Tarif, der in zweifelhaften Fällen über Forderung u. Leistung anderen Aufschluß gibt.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurter-Cours.

	Anzubringen.			Zu haben.		
Neue Louisd'or	fl. 10	42	kr.	fl. 10	45	kr.
Dänische, Hannov. u.	„ 9	41	„	„ 9	43	„
Preuß. Friedrichsd'or	„ 9	55	„	„ 9	56½	„
Holl. 10 fl.-Stücke	„ 9	47	„	„ 9	48	„
Rand-Dukaten	„ 5	31	„	„ 5	33	„
Napol. d'or (20 Fr. St.)	„ 9	19½	„	„ 9	21	„
Engl. Sovereignsd'or	„ 11	40	„	„ 11	42	„
Fünffrancsthaler	„ 2	20	„	„ 2	20½	„
1 Preuß.-Thaler	„ 1	45	„	„ 1	45	„
„ schein	„ 1	45	„	„ 1	45½	„
Verschied. Cassenanweis.	„ 1	43	„	„ 1	43½	„

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 55. Dienstag, 24. Februar 1857. (Fastnacht; Mathias, Ap.) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- u. National-Theater. [32. Vorstellung im Abonnement.]

Zum ersten Male:

Hieronymus Knicker.

Komisches Singspiel in zwei Aufzügen. Musik von Dittersdorf.

Personen.

Hieronymus Knicker, Commerzienrath		Herr Sigl.
Luise, seine Nichte	seine Mündel	Frau Wirth.
Ferdinand, sein Neffe	seine Mündel	Herr Heinrich.
Karl Feldberg		Herr L. Schmid.
Röschen, eine Pachterstochter		Frau Diez.
Henriette, Luisens Kammerjungfer		Frl. Schwarzbach
Tobias Filz, Kaufmann		Herr Lindemann.
Ein Nachtwächter		Herr Wirth.
Bauern, Bediente, Träger.		

Preise der Plätze: Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parketsitz 1 fl. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. Die Logen sind sämmtlich abonnirt. [5]

Der freie Eintritt ist ohne alle Ausnahme aufgehoben und wird ohne Kassabillet Niemand eingelassen.

Cassa-Oeffnung Vorm. 9 Uhr, Anfang 10 Uhr, Ende gegen 12 Uhr.

Unpäßlich: Frau Maximilien, Frl. Seehofer, Frl. Damböck. Beurlaubt: Herr Fenzl.

Wochen-Repertoire.

Donnerstag 26.: „Egmont", Trauerspiel von Goethe, mit Musik von Beethoven.
Freitag 27.: „Die Dorfsängerinnen", komische Oper von Fioravanti.
Sonntag 1. März: „Der Prophet". Oper von Meyerbeer.

Oeffentl. Schwurgerichts-Sitzung für Oberbayern. Dienstag, 24. Februar. Verhandlung gegen Margaretha, Ursula und Maria Faderl, Taglöhnerinnen von Obermenzing, Franz Faderl, Metzgergütler von Obermenzing, Georg Jungmaier, von Eching, vormaliger Bahnwärter an der München-Starnberger Bahn, Maria Wiesend, Taglöhnerin von Menglas, Sebastian Hierl, Taglöhner von Freiham, Joseph Maier, Thorwärter in der Papier-Fabrik zu Pasing, Joseph Schmidt, Gütler von Pasing, Joseph Brandl, Dienstknecht von Oberalting, Michael Seemann, Bahnarbeiter von Obermenzing, Sebastian Glas, Schleifergütler von Pasing, Friedrich Mooseder, Taglöhner von Moosach, Anna Schöner und Therese Weininger, Lumpensammlerinnen von Haidhausen, Mathias Hetterich, Lumpensammler v. Seehof, Joh. Fries, Commissionär in Neuötting, wegen Diebstahls.

Oeffentl Magistrats- und Sitzung der Gemeinde-Bevollmächtigten: Vormittags 10 Uhr im Rathhause.

Digitized by Google

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Bei festlich beleuchtetem Hause.

Azorl und Zemirl, oder: Der verwunschene Prinz.

Zauberposse mit Gesang und Tanz in 3 Abtheilungen von Ad. Bäuerle.
Musik von Capellmeister Wenzel Müller.

1. Abth.: Die Reise in's Zauberland, oder: Der gastfreie Wirth. 2. Abth.: Die Zauber-Rose, oder: Der verwunschene Hofstaat. 3. Abth.: Die Erlösung, oder: Der Waderlmacher als Prinz.

Azor, der verwunschene Prinz		Hr. Kohrs.	Ein Haushofmeister als Fuchs . . . . . Hr. Seeberg.
Fee Libu		Frl. Göschl.	Ein Kellermeister als Faß Hr. Weber.
Sandelholz, ein zu Grund gegangener Waderlmacher		Hr. Preis.	Ein Portier als Ochs . Hr. Schweißgut.
Zemire	seine Töchter . . .	Frl. H. Besmeier.	Ein Jäger als Hirsch . . Hr. Eisenmann.
Fanny		Frl. Karg.	Ein Laufer als Hund . Hr. C. Mayer.
Lisette		Frl. Schwab.	Marion, eine Pariserin . Frl. Dorfinger.
Wasserreich, ein Wirth .		Hr. Christ.	Iwani, eine Russin . . Frl. Holzbauer.
Hanns, sein Kellner . .		Hr. Helmstätt.	Fada, eine Engländerin . Frl. Loderbank.
Fendor, Ceremonienmeister als Paperl		Hr. Werner.	Gustchen, eine Engländerin Frl. Gallinger.
			Stainer, Ortsrichter . . Hr. Köller.

Genien, Bauern, Bäuerinnen, Musikanten, Jäger, Bediente.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr., Parterresperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Beim Schimon (Kaufingergasse): Musikalische Unterhaltung, Gesang und komische Vorträge. Entrée à Person 6 kr.

Wein-Halle (Augustinergasse): Musikalische Produktion.

Glasgarte: Letzter Masken-Ball. Anfang ½7 Uhr.

Ober-Pollinger: Musikalische Produktion der Geschwister Blechschmidt aus Böhmen.

Zum Probst (Anger): Produktion des Grazer Volkssängers Netzas mit Gesellschaft.

Beim Sonnenwirth (vor dem Sendlingerthore): Gesangs-Produktion des Volkssängers Deininger mit Gesellschaft. Anfang ½8 Uhr.

Beim Vögl (Au): Musikalische Unterhaltung und Knödel-Partie.

Spitzergarten: Produktion des Eskamoteurs Zenker mit und ohne Apparat.

Gailer'sche Wirthschaft (Louisenstraße): Harmoniemusik mit Leberknödel-Partie.

Begräbnisse, Dienstag den 24. Februar vom Leichenhause aus:

1½ Uhr: Anton Hagn, Gefreiters-Sohn von Nymphenburg (gest. d. 22., 8 J. a.)

2 Uhr: Fanny Wargau, Obergeometers-Tochter v. h. (gest. d. 22., 11 J. 4 M. a.) — Anton Mertel, Schweinemetzgers-Sohn v. h. (gest. d. 21., 9 J. a.) — Katharina Bienner, Fabrik.-Kind v. h. (gest. d 22., 8 M. a.) — Magdalena Wöhrl, Schneiders-Tochter v. Geltendorf, Ger. Bruck (gest. d. 22., 28 J. a.)

2½ Uhr: Anna Ostermann, Bierbräuers-Tochter von Regensburg (gest. d. 22., 69 J. a.) — Michael Augustin, Maurergesell v. h. (gest. d. 22., 51 J. a.)

2¾ Uhr: Kajetan Bleicher, Zimmermann v. h. (gest. d. 22., 54 J. a.)

3 Uhr: Simon Huber, Milchmann v. h. (gest. d. 22., 71 J. a.) — Karolina Gros, k. Landgerichts-Assessors-Tochter von Gräfenberg (gest. d. 22., 50 J. a.)— Heinrich Friedrich Meser, Privatier v. h. (gest. d. 22., 65 J. a.)

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Die vier lebendigen Kartenkönige Scüs, Mond, Pagat und Tarokerl, oder: Die elegante Brandweinerin.

Posse mit Gesang Tanz und Tableaux in 2 Abtheilungen von K. Rosenau. Musik v. Glöser.

Frau Vanilli, eine reiche Brandweinbrennerswittwe		Frl. Ehrenstein	Tarokerl, ein gänzlich abgewirhschafteter Kartenmacher		J. Schweiger.
Kathi, ihre Tochter		Frl. Feker.	Reinhardt, ein Instruktor		Hr. Himmel.
Frau Anneis	Vanillis Freundinnen	Frl. Hoffmann.	Peter Vanill's Bedienter		Hr. Köstner.
Frau Kümmel		Frl. Wagner.	Mariandl, Köchin		Frl. Berg.
Frau Pomeranzen		Hr. Martinelli.	Ein Deklamator		Hr. Herbst.
Der Stadtfähndrich von Dreser	Vanill's Freier	Hr. Martinelli.	Ein Genius		F. Schweiger.
Herr von Solo		Hr. Blenz.	Ein Handelsjude		Hr. Kochansky.
Herr von Ultimo		Hr. Langendorf	Ritter von Stein		Hr. Reidar.

Juden, Zigeuner, Ritter, Damen, Knappen, Volk.

Die mit dem Stücke verbundenen Tableaux sind: 1. Tableau: Das Zigeunerlager, rührendes Bild. 2. Tableau: Die Juden-Hochzeit, mit einem komischen Pas de deux. 3. Tableau: Adelgunde, Ballade aus grauer Vorzeit in 4 Tableaux.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Gallerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist aufgehoben.

Bei Georg Franz in München, Perusagasse No. 4. ist soeben erschienen:

Sammlung der oberstrichterlichen Plenar-Beschlüsse in bürgerlichen Rechtsstreitigkeiten

und der

Erkenntnisse über Competenz-Conflikte zwischen Gerichts- und Verwaltungs-Behörden.

Zweiter Band. Erstes Heft. gr. 8. broch. fl. 1. 12 kr.

Früher erschienen davon: I. Heft (No. I — XVII.) 24 kr. II. Heft (XVIII — XXXIII.) 14 kr. III. Heft (XXXIV — XLVI.) 14 kr. IV. Heft (XLVII — LV.) 15 kr. V. Heft (LVI — LVIII.) und Erkenntnisse über Competenz-Conflikte (I — LI.), dann chronologisches und systemat. Register über die Gesetzesstellen, welche Anwendung und durch die Erkenntnisse Auslegung fanden. fl. 1. 36 kr.

Diese fünf Hefte bilden den **ersten Band**, welcher complet fl. 2. 42 kr. kostet.

Da die Plenarbeschlüsse nicht nur für den veranlassenden Fall zur Entscheidungsnorm dienen, sondern für alle gleichartigen Fälle die ihnen gesetzlich beigelegte Eigenschaft eines Präjudizes oder einer Usual-Interpretation haben, so ergibt sich daraus von selbst der hohe Werth des Inhalts der vorliegenden Zusammenstellung. Außer dieser gesetzlichen Wirkung bilden die Entscheidungsgründe der oberstrichterlichen Plenarbeschlüsse und der Erkenntnisse über Competenz-Conflikte die wichtigste Quelle für Erläuterung zweifelhafter Bestimmungen des Civilrechtes und Civilprozesses, sowie der Administrativ-Gesetze und Verordnungen.

Knödelgasse No. 10 über 1 Stiege rechts sind zwei hübsch meublirte, heizbare Zimmer, einzeln oder zusammen, zu vermiethen.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Strahlenheim, Bar., Offizier v. Wien.
Wolf, Kfm. v. Berlin.

Blaue Traube.

Jordan, Mechaniker v. Thann.
Barrant, Frl., mit Schwester, Erzieherin v. Effertiens.
Wintermeyer, Kfm. v. Regensburg.
Wahnung, Kfm. v. Schönhaide.
Bauer, Priv. v. Kitzingen.
Schule, Kfm. v. Aarau.
Traub, Kfm. v. Nürnberg.

Goldenes Kreuz.

Michel, Landrichter v. Erding.
Vollbracht, Kfm. v. Hanau.
Schütz, Kfm. v. Nürnberg.
Höfling, Kfm. v. Schweinfurt.
Engelbarth, Kfm. v. Nürnberg.
Hafter, Kfm. v. Mannheim.
Leschebitzky, Kfm. v. Offenbach.
Sturm, Rentbeamter v. Nördlingen.

Hotel garni (Leinfelder).

Wiedemann, Stadtger.-Accessist v. Augsburg.
Held, Kfm. v. Regensburg.
Rödler, Kfm. v. Nördlingen.
Rosse, Kfm. v. Zweibrücken.
Kurz, Fabrik. v. Nürnberg.
Frey, Kfm. v. Rosenheim.
Oettinger, Kfm. v. Thalmäßing.
Erlanger, Kfm. v. Thalmäßing.

Hotel garni (Schafroth).

Bachmann, Kfm. v. Fürth.
Dessauer, Kfm. v. Cöln.
Kraus, Dr., v. Au.
Wild, Priv. v. Augsburg.

Stachus.

Huber, Vice-Corporal v. München.
Diehm mit Sohn, Geometers-Gattin von München.
Kuser, Hdlsm. v. Frankenthal.
Gaßney, Hdlsm. v. Carlsberg.
Wiedmann, Forstwart v. Hohenzell.
Blickenstorfer, Pferdehdlr. u. Eggmann, Part. v. Zürich.
Stoz, Commis v. Regensburg.
Haid, Condukteur v. Nürnberg.
Stör, Dr. med., v. Regensburg.
Babst, Gutsbes. v. Igelheim.
Christ, Gutsbes. v. Igelheim.
Renner und Werth, J. u. M., Gutsbes. v. Igelheim.
Weißauer, Hilfslehrer v. Glon.
Müller, Priv. v. Krumbach.
Mayer, Hdlsm. v. Ichenhausen.

Augsburgerhof.

Engler, Fabrik. v. Durlach.
Kusel, Pferdeh. v. Hochberg.
Reichert, Silberarbeiter v. Heilbronn.
Heilbronner, Pferdeh. v. Buchau.
Löwenthal, Pferdeh. v. Altingen.
Seitz, Buchhdlr v. Augsburg.
Kahn, Pferdeh. v. Dirnstein.
Fischer mit Bruder, Oekonomen von Großniedesheim.
Daufend, Prof. v. Dillingen.
Semler, Pfarrer v. Hiltenfingen.
Zillober, Prof. v. Augsburg.
Block, Pferdeh. v. Brandegg.
Weil, Gutsbes. v. Illersheim.
Held, Gutsbes. v. Illersheim.

Oberwollinger

Pötsch, Cooper. v. Schweinfurt.
Bermann, Maler v. Frankfurt.
Feuerstein, Priv. v. Nürnberg.
Voltz, Bräum. v. Hannover.
Halbinger, Architekt v. Leipzig.
Bergem, Priv. v. Coburg.
Wiener, Kfm. v. Prag.
Hirschmann, Prof. v. Trient.
Brather, Bräuer v. Stralsund.
Hopf, Kfm. v. Nürnberg.

Goldener Bär.

Böheim, Frhr. v., mit Familie, Major von Freising.
Otting, Graf v., Hptm. v. Augsburg.
Rinecker, v., Direktor v. Freising.

Bamberger Hof.

Konz, Kfm. v. Luxemburg.
Brock, Priv. v. Schweinfurt.
Benker, Kfm v. Brüssel.
Stestner, Kfm. v. Mainz.
Eifler, Fabrik. v. Würzburg.
Friedrich, Schlosser v. Stupach.
Wahler, Partik. v. Zürich.

Goldener Storch.

Niedermeier, Drechslerm. v. Ingolstadt.
Bischof, Müllerm. v. Heigelheim.
Müller, Bräuer v. Weilheim.

Gold. Sonne (Böaner).

Klaiber, Kfms.-Sohn v. Fischach.
Sprenger, Pfarrer v. Oeschlbach.
Nusbaum, Oberschreiber v. Erding.

Gasthaus zur Eisenbahn.

Utzmann, Korbm. v. Ansbach.
Glock, Fabrik. v. Neustadt.
Wilibald, Wirth v. Adelshausen.
Blasisker, Gebr., Kfl. v. Hopfgarten.
Kugler, Fabrik. v. Stekdorf.
Asfalg, Gärtner v. Niederpöking.

Kleiner Löwengarten.

Bos, Maler v. Beisweil.
Ester, Oek. v. Planegg.
Fuchs, Priv. v. Reutte.
Knirle, Oek. v. Mindelheim.
Pechterle, Gemeinde-Vorstand v. Stain.
Wörz, Gärtner v. Wallenburg.

Gasthaus zum Franziskaner.

Fraunhofer m. Sohn, Posth. v. Altöttin

Sehenswürdigkeiten. (Dienstag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit Ruhmeshalle: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Tenters ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr, Sendlingergasse No. 65/2. (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek: Heute geschlossen.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Lese-Saal von 8—1 Uhr geöffnet; Ausleih-Dienst. von 9—1 Uhr; Fremden-Besuch (Besichtigung der Cimelien) von 10—1 Uhr.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Hofkirche. 3) St. Michaels-Hofkirche. 4) Theatinerkirche. 5) Ludwigskirche. 6) Frauenkirche. 7) St. Peterskirche. 8) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Heute geschlossen.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms) im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek: Von 9—2 Uhr dem Besuche offen.
In derselben heute auch die Porzelanmalereisammlung von 9—12 Uhr.

Pinakothek (Barerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien.**

Schwanthaler Atelier Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen gezeigt. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U. gegen Eintrittskarten die beim kgl. Obertapezierer zu erholen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odysseus-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Sternwarte bei Bogenhausen. Conserv. Hr. Prof. Lamont. Vorm. von 8—11 Uhr.

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme: Nur gegen Karten, welche bei Hrn. Magistratsrath Hemmer von 9—12 Uhr und von 3—6 Uhr, Thal No. 1/2, Büreau No. 27, zu erholen sind.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium**, Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. Wagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, I. Cons. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung**, Conf. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Cons. Prof. Streber, der zwischen 10—12 Uhr Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Brasilianisch-ethnographische Sammlung.** — Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren, in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

Zeughaus, städtisches (am untern Anger): Früh von 10—12 Uhr. Große Menge alterthümlicher Waffen von historischem Interesse, sowie auch alter Rüstungen ꝛc.

☞ Nähere Angaben u. Explikationen dieser Sehenswürdigkeiten findet der Fremde in dem Werkchen: „Acht Tage in München" für Reisende jeden Standes, 16° 48 kr. und über die Lokalitäten gibt ihm Aufschluß der „Plan der Haupt- u. Residenzstadt München" mit den Special-Plänen der Pinakotheken, der Glyptothek, der vereinigten Sammlung und der wissenschaftlichen Sammlungen ꝛc. 16° 48 kr., beide bei G. Franz in München, Perusagasse No. 4 erschienen u. zu haben.

K. Eisenbahnen.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung abgezählt hinzulegen, das Wechseln aber zu vermeiden.

Eisenbahn-Fahrt nach Augsburg.

Erster Zug: 5 U. Morg. Eilzug mit Personenbeförderung I. u. II. Classe.

Zweiter Zug: 6 U. Morg. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.

Dritter Zug: 11 U. Vorm. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.

Vierter Zug: 2 U. 15 Min. Nachm. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.

Fünfter Zug: 5 U. Ab. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.

Ankunft der Züge in München.

Erster Zug: 9 U. 15 Min. Vorm. Güterzug.

Zweiter Zug: 1 U. 25 Min. Nachm. Güterzug.

Dritter Zug: 3 U. 40 Min. Nachm. Postzug.

Vierter Zug: 8 U. 25 M. Nachts Güterzug.

Fünfter Zug: 9 U. 40 Min. Nachts Eilzug.

Eisenbahn-Fahrt nach Starnberg.

(Ueber Pasing, Planegg ꝛc.)

Abfahrt in München:	Ankunft in Starnberg:
7 U. — Min. früh.	8 U. — Min. früh.
2 U. — Min. Nachm.	3 U. — Min. Nachm.
Abfahrt in Starnberg:	**Ankunft in München:**
8 U. 30 Min. früh	9 U. 30 Min. früh.
5 U. — Min. Abends	6 U. — Min. Abends.

Preise: I. Cl. 1 fl. 3 kr. II. Cl. 42 kr. III. Cl. 27 kr.
Preise für Tour- u. Retour-Billete: 1 fl. 48. 1 fl. 12 u. 48 kr.

Fiaker und Droschken.

Fiaker.

½ Stund	Personen-Taxe für 1 u. 2	3 u. 4
	fl. kr.	fl. kr.
1	— 18	— 24
2	— 36	— 48
3	— 48	1 —
4	1 —	1 12
5	1 12	1 24
6	1 24	1 36
7	1 36	1 48
8	1 48	2 —
9	2 —	2 12
10	2 12	2 24
11	2 24	2 36
12	2 36	2 48

Droschken.

Zeitdauer.	Taxe 1 u. 2 Pers.
	fl. kr.
¼ St.	— 12
½ St.	— 24
1 St.	— 42
1½ St.	1 —
2 St.	1 18
2½ St.	1 36
3 St.	1 48

Standplätze.

1) Am alten Schrannenplatz, nächst der Hauptwache.
2) am Max-Joseph-Platz, in der Nähe des Hoftheaters;
3) am Hofgarten, vor dem Café „Tambosi" und am Odeons-Platze;
4) am Dultplatze, nächst der Herzog-Maxburg;
5) vor dem Karlsthor;
6) vor dem Sendlingerthor;
7) bei der Mariahilfkirche (Au).

NB. In jedem Wagen befindet sich ein ausführlicher Tarif, der in zweifelhaften Fällen über Forderung u. Leistung näheren Aufschluß gibt.

Stellwagen. Mittwoch.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt	Einsteigort.
Altötting . . .	2	30	4 U. früh	Bögner, Thal.
Dachau	—	18	4 U. Abd.	Bambergerhof.
Erding	—	48	2 U. Nm.	Högerbräu.
„	—	48	1 U. Mit.	Goller, Thal.
Freising	—	48	5 U. Abd.	Bögner, Thal.
Ingolstadt . . .	2	—	5 U. Abd.	Golden. Storch
Landshut	1	30	½6 U. fr.	Golden. Lamm
„	1	30	6 U. früh	Ostermeyer.
Miesbach . . .	1	18	12U. Mit.	Stangl. Thal.
Nymphenburg	—		9 U. früh 9 2 U. Nm. 6 U. Abd.	Krone a. Carls-platz
„	—	9	½2U. Nm	Abenthum.
Passau	4	48	4 U. früh	Bögner, Thal.
Rosenheim *) .	1	36	8 U. früh	Stangl, Thal.
„	1	36	9 U. früh	Bögner, Thal.
Rosenheim . . .	1	36	6 U. Abd.	Amerthalerhof.
Schleißheim . .	—	15	4 U. Nm.	Fürstenf.-Hof.
Tegernsee . . .	1	30	11 U. Vm	Bögner, Thal.
Tölz	1	24		
über Holzkirchen	—	54	12U. Mit.	Ammerth. Hof.
Wolfratshausen.	—	36	7 U. früh	Café Urban.
üb. Ebenhausen	—	30	3 U. Nm.	Ostermeyer.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.

Börsenberichte.

Frankfurt a/M. 21. Febr. Oester. National-Anlehen 82; Oesterr. 5proc. Metall. 80½; 4½ proc. 71; Bankaktien 1182; Oesterreich. Lotterie-Anl.-Loose von 1854 103½; Ludwigshafen-Berbacher Eisenbahn-Aktien 148; Bayer. Ostbahn-Aktien 100; Bayer. 4½proc. Obligationen 102⅛. Wechselcourse: Paris 93⅝; London 117⅛: Wien 114⅜.

Wien, 21. Febr. Oesterreich. 5proc. National-Anl. 86⅛; 5proc. Metall. 84 1/16; 4½proc.-Metall. —; Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1839 136⅛; österr. Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1854 110 7/16; Bankaktien 1041; Lombard.-Venetian. 5proc. Anleihe ——; österr. Credit-Mobil.-Aktien 288; Donau-Dampfschifffahrts-Aktien —; österreich. Staatsbahn-Aktien — —; Nordb.-Aktien 2292½; Wechsel-Course: Augsburg uso 104⅜; London 10.9½.

Geld-Cours nach d. letzten **Frankfurter-Cours.**

	Anzubringen.			Zu haben.			
Neue Louisd'or .	fl.	10	42	fr.	fl.	10	45 fr.
Dänische, Hannov. u.	„	9	41	„	„	9	42 „
Preuß. Friedrichsd'or	„	9	53	„	„	9	57 „
holl. 10 fl.-Stücke .	„	9	46	„	„	9	48 „
Rand-Dukaten .	„	5	31	„	„	5	33 „
Napol. d'or (20Fr.-St.)	„	9	19	„	„	9	21 „
Engl. Sovereignsd'or	„	11	40	„	„	11	44 „
Fünffrancsthaler .	„	2	20	„	„	2	20¼ „
1 Preuß.-Thaler .	„	1	45	„	„	1	45 „
„ schein	„	1	45	„	„	1	45¼ „
Verschied. Cassenanweis.	„	1	43	„	„	1	43½ „

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 56. Ascher-Mittwoch, 25. Februar 1857. (Walburga.) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20

Königl. Hof- u. National-Theater. [Für heute geschlossen.]

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Auf vielseitiges Verlangen.

Griseldis, oder: Königin und Köhlerkind.

Dramatisches Gedicht in 5 Aufzügen von Fr. Halm

König Artus		Hr. Werner.	Ginevra, Artus Königin . Frau Schweiger.
Kenneth v. Schottland	Ritter der Tafelrunde	Hr. Weber.	Oriane } ihre Hof-Fräulein Frl. Schwab.
Lancelot vom See		Hr. Zinker.	Mercia } Frl. Holzbauer.
Gawin		Hr. Helmstätt.	Ellinor, Kenneths Gemahlin Frau Fehr.
Tristan der Weise		Hr. Christ.	Cedric, ein Köhler . . . Hr. Fehr.
Percival v. Wales		Hr. Buchwald.	Ein Knabe . . . . . Rosa Wiedmann
Des Königs Seneschall .		Hr. Seeberg.	Griseldis, Cedrics Tochter, Percifals Hausfrau . Frl. Gallinger.
Ronald, ein Diener Percivals		Hr. Köller.	Ritter und Damen.

Percivals Vasallen, Griseldis Frauen, Diener.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Balcon verrsitz 24 kr. Galerie 18 kr., Parterresperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Oeffentl. Schwurgerichts-Sitzung für Oberbayern. Mittwoch, 25. Februar. Verhandl. gegen Mathias Altmann, Taglöhner von Rauberrain, wegen Todschlages.

Oeffentliche Kreis- u. Stadtgerichts-Sitzung r. I. Mittwoch, 25. Februar. Vormitt. 9 Uhr Verhandlung gegen Jos. Grandl, led. Taglöhner von Neuried, wegen Verbrechens des ausgez Diebstahls Vorm. 10 ½ Uhr Verhandlung gegen Johann Beck, lediger Schuhmachergeselle von der Au, wegen Vergehens des Diebstahls. Nachmitt. 3 ½ Uhr Verhandlung gegen Benedikt März, Taglhner von Forstenried und Joseph Scheid, Taglöhner von Solln, wegen Vergehen des Diebstahls. Nachmitt. 4 Uhr Verhandlung gegen Anton Margut, Taglöhners-Sohn von der Au, wegen Vergehens des Diebstahls und der Widersetzung

Oeffentliche Versteigerungen.

In der Kappes'schen Commiss.-Licit.-Niederlage, Sonnenstraße No. 6|0, morgen Donnerstag von ½9 Uhr an Versteigerung diverser Mobilien und Effekten.

Morgen Donnerstag: Fürstenfeldergasse No. 12|1 von 9 — 12 und 2 — 5 Uhr Versteigerung einer Gewehrlaufbohr-Maschine für 8 Läufe mit 8 Spindeln, eine große messingene Thurmglocke zu 4 ½ Zentner, Blumen- und Meubel-Zeichnungen, sortirte Studienblätter, Bleistifte, Farben und Farbenkästen, Papiermachégegenstände, einige neue Oelgemälde in Goldrahmen, eine Partie lederne Geld- und Cigarren-Etuis, zwei Spiegel in Goldrahmen, einige Kinderspielsachen 2c.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Ei du mein lieber Augustin, Alles mein Geld ist hin, oder: Der Quint-Terno.

Lokalposse mit Gesang in 3 Akten von J. Nestroy. Musik von A. Müller.

Herr v. Distel, Edler von Distelsdorf	Hr. Kochansky.	Frau von Ziegelfeld	Frl. Käser.
Augustin, sein Bedienter	Hr. Martinelli.	Schnellfuß, Schneidermeister	Hr. Reidar.
Frau v. Rosendorn	Fr. Martinelli	Fritz | Bediente bei Frau	Hr. Herbst.
Julie, ihre Nichte	Frl Feser.	Paul | von Rosendorn	Hr. Berger.
Carl von Fink, Neffe des Herrn von Distel	Hr. Himmel.	Knopf, ein Tändler	Hr. Böhmert.
Therese, Juliens Kammermädchen	Frl. Heßling.	Frau Wurlerin | Tändler- Frau Christel | innen	Frl. Wagner. Frl. Hoffmann.
Herr von Mausbach	Hr. Langendorf.	Krampf, ein Hausmeister	Hr. Köstner.
Frau von Brandendorf	Frl. Ehrenstein	Babette, Dienstmädchen	Frl. Berg.
		Felix, Kutscher	Hr. Meyer.
		Herren, Damen, Bediente, Volk.	

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nebel-Gallerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist aufgehoben.

Oeffentliche Vergnügungen.

Café Ungerer: Härings-Partie und Gesangs-Produktion des Volks-Sängers Deininger mit Gesellschaft. Anfang 7 Uhr.

Café Reicher (Rosengasse): Produktion der Gemüthlichen. Anfang ½8 Uhr.

Begräbnisse, Mittwoch den 25. Februar vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Mathias Lechner, bgl Milchmann v. h. (gest. d 23., 53 J. a.) — Franziska Gruber, Tischlergesellens-Tochter v. h. (gest. d 23., 8 J. 6 M. a.)

2½ Uhr: Michael Steger, b. Stadtfischers-Sohn v. h. (gest. d. 28., 26 J. a.)

3 Uhr: Georg Söllner, Viktualienhändler v. h. (gest. d. 23., 66 J. a.)

Trauer-Gottesdienste am Donnerstag.

Metropolitanpfarrkirche: Früh 8 Uhr für Karolina Unterstein, Post-Revisors-Wittwe v. h.

St. Peterspfarrkirche: Vorm. 10 Uhr für Ursula Huber, Milchfrau von hier.

St. Annapfarrkirche: Vorm. 9 Uhr für Simon Huber, Milchmann von hier.

St. Bonifazipfarrkirche: Früh 8 Uhr für Anna Ostermaier, Bierbräuers-Tochter von Regensburg.

Bei Georg Franz in München ist erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben:

Albrecht Dürer's Randzeichnungen

aus dem

Gebetbuche des Kaisers Maximilian I.

Mit eingedrucktem Original-Texte und fein colorirten Initialen. Nebst einer Einleitung. Gut in Sarsenet gebunden 14 fl. oder 8 Thlr. Dasselbe mit französischem Texte hat gleichen Preis.

Ein **Portemonnaie mit Geld und einem Certificat** ging verloren. 1 fl. Belohnung. Das Uebr. Knorrhaus No. 11|2.

Circus Belling im Glas-Palast.

Ergebenst Unterzeichnete erlaubt sich hiermit ein verehrtes Publikum zu der angekündigten Benefice-Vorstellung, welche am

Mittwoch den 25. Februar 1857

um 7 Uhr Abends stattfindet, einzuladen, und verspricht im Voraus alle neuen Piecen, welche in der

höheren Reitkunst

gegeben werden können, auszuführen, und bittet um einen zahlreichen Besuch.

Ihre ergebenste

Pepa de Belling,

Kunstreiterin.

257. [a]

Bei **Georg Franz** in München, Perusagasse Nr 4, ist zu haben:

Buchner, Dr. Jos., Arzneibereitungslehre der Homöopathie: *Pharmacopoea Homoiopathiae.* Zweite sehr vermehrte Auflage. gr. 8. 4 fl. 48 kr. oder 2 Thlr. 24 Sgr.

Die Arzneibereitungslehre ist für die Homöopathie von höchster Wichtigkeit, daher eine neue Ausgabe, bereichert durch die, seit dem Erscheinen der ersten, gewonnenen Erfahrungen, sich einer günstigen Aufnahme zu erfreuen haben wird.

Für den Unterricht in der englischen Sprache

wird empfohlen:

Everill, G., Lehrbuch der englischen Sprache, bestehend aus einer kleinen Grammatik und Leseübungen mit Interlinear-Uebersetzung und Zeichen zur leichteren Erlernung der Aussprache. — Erste Abtheil.: Grammatik. 32. broch. 36 kr.

— — dessen 2te Abtheilung: Leseübungen. 36 kr.

— — dessen 3te Abtheilung enthält: **Forester**, a tale by M. Edgewoth, mit Noten zum Uebersetzen aus dem Englischen in's Deutsche. 36 kr.

— — dessen 4te Abtheilung: Uebungen zum Uebersetzen aus dem Deutschen in's Englische mit Noten. 36 kr.

— — dessen Recapitulation of English Grammar in questions and answers. Adapted to the authors book of instruction. 32. broch. 24 kr.

— — deutsch-englisch-französisch-italienische Vocabeln, mehr als 2 Tausend der gebräuchlichsten Wörter enthaltend. 32. broch. 12 kr.

Gay, John, Fables, with german notes by G. Everill. 32. broch. 24 kr.

Ueber die Recapitulation of English Grammar ist in „Herrigs Archiv f. d. Studium der neueren Sprachen" folgendes Urtheil gegeben: Der Verfasser der bekannten englischen Lehrbücher recapitulirt hier in Fragen und Antworten die Regeln seiner Grammatik in englischer Sprache. Da es leider noch an sehr vielen Schulen Lehrer des Englischen gibt, welche nur höchst mittelmäßig englisch sprechen können und dennoch sprechen wollen und auch wohl müssen, so empfehlen wir ihnen ganz besonders vorstehende kleine Schrift als ein praktisches Hülfsmittel. Ueberhaupt möchte das Werkchen auch für Schüler bessere Dienste leisten, als das fade Gewäsch der sogenannten Dialogen. H.

München.

Georg Franz.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Echt, Part v. Nürnberg.

Goldener Hirsch.

Kammer, Fabrik. v. Berlin.

Hotel Maulick.

Winteroll, Kfm. v. Cöln.
Meyri, Kfm. v. Düren.
Link, Kfm. v Wimpfen.
Herch, Kfm. v. Zweibrücken.
Schneider, Kfm. v. Kreuth.
Furrer, Part. v. Zürich.

Blaue Traube.

Sperber, Kfm. v. Arnstadt.
Brandau, Kfm. v. Frankfurt.
Sand mit Fam., Ingen. v. Oberaudorf.
Buddecke, Kfm. v. Cöln.

Goldenes Kreuz.

Ebeling, Kfm. v. Apolda.
Bonekämper, Kfm. v. Romsdorf.
Kaufel, Kfm. v. Hanau.
Kirsch, Kfm. v. Bamberg.
Endreß, Kfm. v. Hanau.

Stachus.

Uhlmann, Kfm. v. Osterberg.
Hagenauer, Hdlsm. v. Immenstadt.
Hörhammer mit Sohn, Bräuerei-Besitzer v. Siegenburg.
Morrey, Frl. v., Gutsbesitzers-Tochter von Dietramszell.
Schweyer, Postpakt. v. Wertingen.
Weis, Posth.-Sohn v. Immenstadt.
Wachter, Bräumstr. v. Scheidegg.
Sauerle, Metzgerm. u. Brutscher, Dekon. v. Schäffau.
Troll, Gastw. v. Schwarzach.
Troll, Hdlsm. v. Schwarzach.
Raach, Metzgerm. v Lauterach.
Bonach, Metzgerm. u Bonach, Glaserm. v. Lauterach.
Winter, Gutsbes. v Bregenz.
Schiesler, Fruchth. v. Lauterach.
Sturzenegger, Metzgerm. u. Trocheler, Wirth v. Rorschach.
Egger, Gebr., Kfl. v. Tablat.
Meyer, Gebr., Kfl. v. Laupheim.
Steiner, Regensteiner u. Nathan, Gebr., Kfl. v. Laupheim.
Boch, Spediteur v. Lindau.

Augsburgerhof.

Schutzherr, Priv. v. Regensburg.
Bachmann, Kfm. v. Augsburg.
Löbstein, Pferdeh. v. Jebenhausen.
Bauer, Pferdeh. v. Buttenwiesen.
Lang, Pferdeh. v. Binswangen.
Wolf Pferdeh. v. Plenning.
Löffelholz, v., Prakt. v. Kaufbeuern.
Dick, Pferdeh. u. Maier, Hdlsm. v. Kriegshaber.
Fichtauer, Gewürzmüller v. Augsburg.
Louis, Pferdeh. v. Passau.
Marx, Pferdeh. v. Schmoling.

Obervollinger.

Vogler, Oek. v. Münchingen.
Wolf, Partik. v. Zürich.
Lindner, Pfarrer v. Goldkronach.
Wohlbold, Tischlerm. v. Emhofen.
Karl, Kfm. v. Neuburg.
Groß, Lehrer v. Merching.
Brüll, Holzh. v. Regensburg.
Bachmeier, Schreiber v. Bruck.
Lippschütz, Kfm. v. Hürben.

Goldener Bär.

Münster, Baron v., v Kleineibstadt.
Schmidt. v., v. Kleineibstadt.

Bamberger Hof.

Grau, Bräuer v. Ansbach.
Mahler, Kfm. v. Salzburg.
Huber, Hdlsm. v. Wasserburg.
Stegmeier, Kfm. v Ulm.
Weil, Hdlsm. v. Fischach.
Karl, Kfm. v. Mannheim.
Schenk, Hdlsm. v. Stuttgart.
Genetn, Kfm. v. Zürich.
Metzger, Lehrer v. Berlin.

Goldener Stern

Razesberger, Tischler v. Passau.
Meyr, Priv v. Nürnberg.
Süßfeld, Kfm. v. Würzburg.
Stichelholzen, Gutsbes. v. Mühldorf.

Goldener Storch.

Seeberger, Gürtlerm. v. Ingolstadt.
Graf mit Bruder, Müllers-Sohn von Burgheim.
Weiß, Hdlsm. v. Kempten.
Fischer, Oek. v. Riedhof.
Mäst, Oek. v. Reimansried.
Epp, Maurerm. v. Bernbein.
Grundhofer mit Sohn, Höcker von Hahnhofen.

Gasthaus zur Eisenbahn.

Meier, Hdlsm v. Ichenhausen.
Gugemoos, Wirthin v. Weilheim.
Jenas, Pferdeh v. Lindlfingen.
Gnadler, Pferdeh. v. Felshing.
Müller, Wirth v. Friedberg.
Senkner, Metzgerm v. Rappertzell.
Gerstle, Pferdeh. v. Ichenhausen.
Meir, Gebr., Pferdeh. v. Baden.
Wanner, Pferdeh. v. Enheim.
Lindemaier, Gebr., Pferdeh. v. St. Leuten.

Kleiner Löwengarten.

Kiel, Pferdeh. v. Kempten.
Bettler, Pferdeh. v. Grafenzell.
Wille, Pferdeh. v. Appenzell.
Schiderle, Pferdeh. v. Ueberbach.
Schweiger, Hdlsm. v. Jüngen.
Meir, Gastw. v. Neuburg.

Digitized by Google

Sehenswürdigkeiten. (Mittwoch.)

tomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 2½: Täglich von 10 Uhr Morgens 1 geöffnet. (Anmeldung beim **Hausmeister** daselbst.)

ellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

aris mit Ruhmeshalle: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Claudiskarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

misches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Anmeldung beim Hausmeister.

gießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

älde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Bergheim, Teniers ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr. Sendlingergasse No. 65|2. (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

malerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr; für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

ptothek (Briennerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.

big's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

bibliothek (Ludwigsstraße: Lese-Saal von 8—1 Uhr geöffnet; Ausleih-Dienst. von 9—1 Uhr: Fremden-Besuch (Besichtigung der Cimelien) von 10—1 Uhr.

stheater, k.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Anmeldungen beim Portier Diffinger.

chen. — Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Hofkirche. 3) St. Michaels-Hofkirche. 4) Theatinerkirche. 5) Ludwigskirche. 6) Frauenkirche. 7) St. Peterskirche. 8) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

nstverein: Heute geschlossen.

eratischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 5 fl.) für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

arstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.

ue Pinakothek: Heute geschlossen.

nakothek (Barerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.

In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien**, u. die **Etrurische Vasen-sammlung** v. 10—1 Uhr.

hwanthaler Atelier Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

hwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

ithhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen, während der übrigen Tageszeit zu sehen.

sidenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erhalen gezeigt. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U. gegen Eintrittskarten die beim kgl. Obertapezierer zu erholen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odysseus-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

hürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme! Nur gegen Karten, welche bei Hrn. Magistratsrath Hemmer von 9—12 Uhr und von 3—6 Uhr, Thal No. 1/1, Büreau No. 27, zu erholen sind.

ssenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhauserga'e): 1) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium**, Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. Wagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, I. Conf. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung**, Conf. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Conf. Prof. Streber, der zwischen 10—12 Uhr Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Brasilianisch-ethnographische Sammlung.** — Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren, in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

☞ Nähere Angaben u. Explikationen dieser Sehenswürdigkeiten findet der Fremde in dem Werkchen: „8 Tage in München" für Reisende jeden Standes, 16° 48 kr. und über die Lokalitäten mit ihm Aufschluß der „Plan der Haupt- u. Residenzstadt München" mit den Special-Plänen der Pinakotheken, der Glyptothek, der vereinigten Sammlung und der wissenschaftlichen Sammlungen ꝛc. 16° 48 kr., beide bei C. Franz in München, Perusagasse No. 4 erschienen u. zu haben.

K. Eisenbahnen.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Bahr-Taxen in Reichswährung abgezählt hinzulegen, das Wechseln aber zu vermeiden.

Eisenbahn-Fahrt nach Augsburg.

Erster Zug: 5 U. Morg. Eilzug mit Personenbeförderung I. u. II. Classe.

Zweiter Zug: 6 U. Morg. Güterzug mit Personenbeförderung II u. III. Classe.

Dritter Zug: 11 U. Vorm. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.

Vierter Zug: 2 U. 15 Min. Nachm. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.

Fünfter Zug: 5 U. Ab. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.

Ankunft der Züge in München.

Erster Zug: 9 U. 15 Min. Vorm. Güterzug

Zweiter Zug: 1 U. 25 Min. Nachm. Güterzug.

Dritter Zug: 3 U. 40 Min. Nachm. Postzug.

Vierter Zug: 8 U. 25 M. Nachts Güterzug.

Fünfter Zug: 9 U. 40 Min. Nachts Eilzug.

Eisenbahn-Fahrt nach Starnberg.

(Ueber Pasing, Planegg 2c.)

Abfahrt in München:	Ankunft in Starnberg:
7 U. — Min. früh.	8 U. — Min früh.
2 U. — Min Nachm.	3 U. — Min. Nachm.
Abfahrt in Starnberg:	**Ankunft in München:**
8 U. 30 Min. früh	9 U. 30 Min. früh.
5 U. — Min. Abends	6 U. — Min Abends.

Preise: I. Cl. 1 fl. 3 kr. II. Cl. 42 kr. III. Cl. 27 kr.
Preise für Tour- u. Retour-Billete: 1 fl. 48. 1 fl. 12 u. 48 kr.

Fiaker und Droschken.

Stund.	Fiaker. Personen-Taxe für 1 u. 2	3 u. 4	Droschken. Zeitdauer.	Taxe 1 u. 2 Pers.
	fl. kr.	fl. kr.		fl. kr.
1	— 18	— 24		
2	— 36	— 48	¼ St.	— 12
3	— 48	1 —	½ St.	— 24
4	1 —	1 12		
5	1 12	1 24	1 St.	— 42
6	1 24	1 36	1½ St.	1 —
7	1 36	1 48		
8	1 48	2 —	2 St.	1 18
9	2 —	2 12	2½ St.	1 30
10	2 12	2 24		
11	2 24	2 36	3 St.	1 48
12	2 36	2 48		

Standplätze.

1) Am alten Schrannenplatz, nächst der Hauptwache.
2) am Max-Joseph-Platz, in der Nähe des Hoftheaters;
3) am Hofgarten, vor dem Café „Tambosi" und am Odeons-Platze;
4) am Dultplatze, nächst der Herzog-Marburg;
5) vor dem Karlsthor;
6) vor dem Sendlingerthor;
7) bei der Mariahilfkirche (An).

NB. In jedem Wagen befindet sich ein ausführlicher Tarif, der in zweifelhaften Fällen über Forderung u. Leistung näheren Aufschluß ertheilt.

Stellwagen. Donnerstag.

Nach:	fl.	kr	Abfahrt	Einsteigort
Altötting . . .	2	30	4 U. früh	Bögner, Thal.
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Bambergerhof.
Grafing	—	48	2 U. Nm	Sollerbräu.
Ingolstadt . . .	2	—	5 U. Abds.	Ostermayer.
Landshut . . .	1	30	½6 U. fr	Gold. Lamm.
„	1	30	6 U. früh	Ostermayer.
Neuötting . . .	2	24	4 U. früh	Bögner, Thal.
Nymphenburg	—	—	9 U. früh 2 U. Nm. 6 U. Abd.	Kreuz. Carlsplatz.
„	—	9	½2 U. Nm	Abendthum.
Rosenheim*) .	1	36	8 U. früh	Stangl. Thal.
Salzburg . . .	3	—		
über Wasserburg	1	30	6 U. früh	Oberpollinger
Wasserburg . .	1	30	7 U. früh	Stangl. Thal.
Wolfratshausen	—	36	3 U Nm.	Wimmrainer.
ab Ebenhausen	—	30	7 U. früh	Café Urban.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.

Börsenberichte.

Frankfurt a/M. 24. Febr. Oester. Nationalanlehen 82; Oesterr. 5proc. Metall. 80½; 4½ proc. 71⅜; Bankaktien 1184; Oesterreich. Loterie-Anl.-Loose von 1854 104⅜; Ludwigshafen-Berbacher Eisenbahn-Aktien 148⅛; Bayer. Ostbahn-Aktien 100; Bayer. 4½proc. Obligationen 101¾. Wechselcourse: Paris 93⅞; London 117⅞; Wien 114½.

Wien, 24. Febr. Oesterreich. 5proc. National-Anl. 86; 5proc. Metall. 83¹⁵/₁₆; 4½proc. Metall. —; Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1839 — —; österr. Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1854 109½; Bankaktien 1040; Lombard.-Venetian. 5proc. Anleihe — —; österr. Credit-Mobil.-Aktien 288¾; Donau-Dampfschifffahrts-Aktien — österreich. Staatsbahn-Aktien — —; Nordb.-Aktien — —; Wechsel-Course. Augsburg uso 104½; London 10.9.

Paris, 23. Febr. 4½proc. 95; 3proc. 70.35.

London, 23. Febr. 3proc. Consols 93¾.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurter-Cours.

	Natura dem.			zu haben.		
Neue Louisd'or	fl. 10	42	fr.	fl 10	45	kr.
Dänische, Hannov. u.	„ 9	41	„	„ 9	42	„
Preuß. Friedrichsd'or	„ 9	55	„	„ 9	57	„
Holl. 10 fl.-Stücke	„ 9	46	„	„ 9	48	„
Rand-Dukaten	„ 5	31	„	„ 5	33	„
Napol.-d'or (20Fr.-St.)	„ 9	19	„	„ 9	21	„
Engl. Sovereignsd'or	„ 11	40	„	„ 11	44	„
Fünffrancsthaler	„ 2	20	„	„ 2	20½	„
1 Preuß.-Thaler	„ 1	45	„	„ 1	45	„
„ schein	„ 1	45	„	„ 1	45½	„
Verschied. Cassenanweis.	„ 1	43	„	„ 1	43½	„

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 8

Digitized by Google

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 57. Donnerstag, 26. Februar 1857. (Victor v. Arc.) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spaltenzeile oder deren Raum 3 kr. Expedition: Perusagasse Nr 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- u. National-Theater.

[33. Vorstellung im Abonnement.]

Egmont.

Trauerspiel in fünf Aufzügen von Göthe. Musik von Beethoven.

Personen.

Graf Egmont, Prinz von Gaure	Hr. Dahn.
Wilhelm von Oranien	Hr. Keller.
Herzog von Alba	Hr. Jost.
Ferdinand, sein natürlicher Sohn	Hr. Straßmann.
Richard, Egmont's Geheimschreiber	Hr. Leigh.
Silva, unter Alba dienend	Hr. Eisenecker.
Gomez, unter Alba dienend	Hr. Büttigen.
Clärchen, Egmont's Geliebte	Frau Dahn-Hausmann.
Ihre Mutter	Frl. Seebach.
Brackenburg, ein Bürgerssohn	Hr. Richter.
Soest, Krämer	Hr. Obermayer.
Jetter, Schneider	Hr. Lang.
Zimmermann	Hr. Segl.
Seifensieder	Hr. Schweiger.
Bürger von Brüssel	
Buyk, Soldat unter Egmont	Hr. L. Schmid.
Ruysum, Invalide unter Alba	Hr. Hoppe.
Vansen, ein Schreiber	Hr. Christen.
Erster	Hr. Rauch.
Zweiter Bürger	Hr. Setze.
Dritter	Hr. Kopp.

Gefolge, Wachen, Volk.

Der Schauplatz ist in Brüssel.

Preise der Plätze: Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parkettsitz 1 fl. — Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. Die Logen sind sämmtlich abonnirt. [6]

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr, Anfang halb 7 Uhr, Ende halb 10 Uhr.

Unpäßlich: Frau Marimilien, Frl. Seebofer, Frl. Dambock. Beurlaubt: Herr Fenzl.

Oeffentl. Schwurgerichts-Sitzung für Oberbayern. Donnerstag, 26. Februar. Verhandl. gegen Mathias Altmann, Taglöhner von Raubertain, wegen Todschlages.

Oeffentliche Kreis- u. Stadtgerichts-Sitzung f. J. Donnerstag, 26. Februar. Vormittags 8 Uhr Verhandlung gegen Margaretha Stolleis, wegen Diebstahls. Vorm. 10 Uhr Verhandl. gegen Georg Plank, wegen Diebstahls. Nachm. 3 Uhr Verhandlung gegen Johann Dübois, wegen Unterschlagung. Nachm. 4½ Uhr Verhandlung gegen Anton Lanfinger, wegen unerlaubter Selbsthilfe.

Oeffentliche Kreis- u. Stadtgerichts-Sitzung r. J. Donnerstag, 26. Februar. Vorm. 8½ Uhr Verhandl. gegen Alfred Rozier, Scribent von München, wegen Verbrechen des nächsten Versuches zum Verbrechen des einfachen Betruges. Vormittags 10½ Uhr Verhandlung gegen Johann Stöckel, Bäckergeselle von Potzham, wegen Vergehens des Diebstahls und polizeilich strafbaren Jagdfrevels. Nachmittags 2½ Uhr Verhandlung gegen Karolina Federl, Maurerstochter von Klosterberg uno Compl., wegen Vergehens der Amtsehrenbeleidigung.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Zum 31. und 32. Male:

Das Münchener-Kindl und der Riegelhauben-Feind, od.: Um Alles in der Welt nur keine Münchnerin.

Original-Zauberposse mit Gesang und Tanz in 3 Abtheilungen von Fränkel. Musik von Müller.

1. Abtheil.: Die Münchener Nachtlichteln. 2. Abtheil.: Das verauktionirte Serail. 3. Abtheil.: Ritter Don Quixote und sein Diener Sancho Pansa.

Cypr. v. Flinserl, Rentier	Hr. Kohrs.	Nanina, Wienerin	Frl. Karg.
Simmerl Wasserscheu, Bierwirth zum ewigen Licht	Hr. Preis.	Charlotte, Berlinerin	Frl. Göschl.
Bierdimpfl	Hr. Christ.	Bärbilina, Schwäbin	Frl. Gallinger.
Bleibgerndo	Hr. Helmstätt.	Adelaide, Pariserin	Frl. Schwab.
Pichelmeier	Hr. Fehr.	Marie, Engländerin	Frl. M. Vesmeier
Lenerl, Kellnerin	Frl. Vinzens.	Zulima, Türkin	Frau Fehr.
Das Münchnerkindl, Geist	Hr. Dor.	Jessonda, Spanierin	Frl. H. Vesmeier.
Sieben Münchener-Kindeln.		Abdel-Kater, Sklavenhändl.	Hr. Köller.
Ali Pascha, ein Türke	Hr. Kohrs.	Klefti, griech. Kaufmann	Hr. Weber.
Cutti, Leihhaus-Schätzer	Hr. Dor.	Mufti, türk. Rosenölhändler	Hr. Eisenmann.
Knutti, sibir. Großhändler	Hr. Christ.	Master Plump, Seekapitän	Hr. Helmstätt.
Kiteriti, französ. Agent	Hr. Fehr.	Don Quixote, ein Ritter	Hr. Kohrs.
Levi, poln. Handelsmann	Hr. Seeberg.	Sancho Pansa, sein Diener	Hr. Dor.
		Donna Jessonda	Frl. H. Vesmeier.

Favoritinnen

Gäste. Frauen des Harems, Mohren, Türken, Russen, spanische Bauern.

Im 2. Akt: „Capricio", spanischer National-Tanz, ausgeführt von Frl. H. Vesmeier

Im 3. Akt: „El Ole" und „La Madrilena", spanische National-Tänze, werden von sechs Mädchen und sechs Herren ausgeführt.

Neue Dekoration: Ansicht des Münchener Rathhauses. — Costüme neu nach Angabe der Frau Directrice Schweiger.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Galerieseperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr., Parterreseperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Oeffentliche Vergnügungen.

Zum blauen Bock (an der neuen Schrannenhalle): Produktion der Musikgesellschaft „Germania". Anfang ½8 Uhr.

Oeffentliche Versteigerungen.

In der Kappes'schen Commiss.-Leih.-Niederlage, Sonnenstraße No. 6|0, heute Donnerstag von ½9 Uhr an Versteigerung diverser Mobilien und Effekten.

Heute Donnerstag: Fürstenfeldergasse No. 12|1 von 9 — 12 und 2 — 5 Uhr Versteigerung einer Gewehrlaufbohr-Maschine für 8 Läufe mit 8 Spindeln, eine große messingene Thurmglocke zu 4½ Zentner, Blumen- und Meubel-Zeichnungen, sortirte Studienblätter, Bleistifte, Farben und Farbenkästen, Papiermachégegenstände, einige neue Oelgemälde in Goldrahmen, eine Partie lederne Geld- und Cigarren-Etuis, zwei Spiegel in Goldrahmen, einige Kinderspielsachen ꝛc.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Alles, nur kein Geld! od.: Der ewige Jude auf der Flucht.

Posse mit Gesang in 2 Abtheilungen von J. Nestroy. Musik von A. Müller.

1. Abtheil.: Der ewige Jude. 2. Abtheil.: Die seltsame Testaments-Klausel, oder: Alles, nur kein Geld!

Herr von Auerhahn, ein reicher Landedelmann	Hr. Langendorf.	Heiser, sein Regisseur	Hr. Köstner.
Rosine, seine Tochter	Frl. Feker.	Klärchen, Kellnerin	Frl. Heßling.
Von Edelschein, Plantagenbesitzer in Amerika	Hr. Herbst.	Joseph, Kellner	Hr. Berger.
Fidelius Kler, Landschaftsmaler	Hr. Kochansky.	Ignatz, Hausknecht	Hr. Böhmert.
Wilhelm, sein Neffe	Hr. Himmel.	Geldwurm, ein Wucherer	Hr. Reidar.
Murmler, Direktor einer reisenden Theater-Gesellschaft	Hr. Martinelli.	Chevalier Distelfink, ein Abenteurer	Hr. Blenz.
		Franz, sein Bedienter	Hr. Berger.
		Ein Notar	Hr. Böhmert.
		Fanny, Dienstmädchen	Frl. Wagner.
		Gäste, Landleute, Dienstpersonal.	

Die 1. Abtheilung spielt in einem Gasthofe auf dem Lande. Die 2. Abtheilung spielt auf dem Schlosse des Herrn von Auerhahn.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nebel Gallerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., III. Parterre 6 kr.

Getraute Paare in München.

Metropolitan-Pfarrei. Hr. Simon Darberger, Wirthschaftspächter dahier, mit Frau Anna Durmayr, geborne Gradl, Salzstößlerswittwe von hier. — St. Peters-Pfarrei. Hr. Michael Baumgartner, k. k. Postmeister und Realitätenbesitzer in Oberndorf, mit Frl. Wilhelmine Reichenwallner, Gutsbesitzerstochter von Seeon. — St. Ludwigs-Pfarrei. HH. Joh. Nep. Strobl, Hausmeister dahier, mit Barbara Thalheimer, Meßnerstochter von Laim, Ldg. München. Thomas Fichtl, b. Nagelschmiedmeister dahier, mit Viktoria Barbara Wehrmann, Nagelschmiedmeisterstochter von Eichstädt. Seb. Sutor, bgl. Gärtner dahier, mit Maria Barbara Gmelch, Metzgerstochter von hier. — Heil. Geist-Pfarrei. HH. Anton Günthner, k. Steuerliquidationsaktuar von Kronersreith, mit Kresz Büchler von hier. Carl Ferd. Bermeister, Geschmeidmachergehilfe dahier, mit Theres Lachner, Maurerstochter von der Au. Gg. Jos. Schwarz, Privatbuchhalter und Herbergsbesitzer in der Au, mit Friedr. Franz. Ther. Neufrank, Zimmermannstochter von Pfaffenhofen. — St. Bonifazius Pfarrei. Hr. Johann Lanz, Lohnkutscherknecht dahier, mit Eleonora Blaß, Maurerstochter von hier. — Protestantische Pfarrei. HH. Johann Richard Eichhoff, Techniker von Essen in Rheinpreußen, mit Frl. Ida Charl. Ant. Babette Ruppenthal, k. Ober-Appellationsgerichtsrathstochter v. hier. Max Schönfeßl, königl. Hauptmann im 2. Jäger-Bataillon zu Burghausen, mit Frl. Karol. Gräfin v. Tattenbach, k. Kämmerers- und Oberstenstochter v. Passau. Barthol. Bub, Maurer dahier, mit Johanna Fried. Barth, Taglöhnerstochter von Herbrechtingen. — Pfarrei der Vorstadt Au. HH. Ferdinand Seebacher, Malergehilfe dahier, mit Rosina Katharina Rall, Maurermeisterstochter von Eningen. Gg. Haarbusch, Geschäftsreisender, mit Maria Daimer, Taglöhnerswittwe von hier. Barthol. Schändl, Ausgeher dahier, mit Maria Magdalena Dietl, Schneidermeisterstochter von Amberg. Joseph Mitterer, Taglöhner von hier, mit Katharina Kistler, Bauernstochter von Grasbrunn. Gg. Westermayer, Schuhmachermeister dahier, mit Therese Stöttner, Schuhmachermeisterswittwe von hier.

Begräbnisse, Donnerstag den 26. Februar vom Leichenhause aus:
3 Uhr: Louis Brianchon, pens. Schloßverwalter von Eichstädt (gest. d. 25., 69 J. a.)

Karlsstraße No. 10 über 1 Stiege rechts sind zwei hübsch meublirte, heizbare Zimmer, einzeln oder zusammen, zu vermiethen.

Digitized by Google

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Herder, Dr., v. Tölz.
Schuster, Kfm. v. Frankfurt.
Meyer-Krauß, Kfm. v. Rheinegg.

Goldener Hirsch.

Thierry, Chev. v., Cab.-Cour. v. Paris.
Poignond, Capitän. Cab.-Cour. v. London.

Hotel Maulick.

Frey, Dr., v. Zürich.
Jakobi, Kfm. v. Cassel.
Petri, Kfm. v. Augsburg.
Huter, Kfm. v. Bregenz.
Zeh, Kfm. v. Weiler.
Schulze, Kfm. v. Leipzig.

Blaue Traube.

Schützinger, Priv. v. Passau.
Wanger, Kfm.-Gattin v. Augsburg.
Bentenneder, Schiffs-Capitän v. Regensburg.
Koch, Kfm. v. Passau.
Gruber, Fabrik. v. Grafenau.
Purfürst, Baumeisters-Gattin v. Leipzig.
Kornberger, Bauunternehmer v. Erlangen.

Goldenes Kreuz.

Werner mit Gattin, Maler v. Lindau.
Isack, Kfm. v. Berlin.
Löwenthal, Kfm. v. Frankfurt.
Reitzel, Kfm. v. Hanau.

Hotel garni (Leinfelder).

Stetten, v., Banq. v. Augsburg.
Poppe, Kfm. v. Leipzig.
Mußgnug, Milit.-Vet.-Arzt v. Augsburg.
Bachmayer, Gutsbes. v. Baar.
Koppelmaier, Frl., Schullehrerstochter von Höchstädt.
Bauer, Kfm. v. Wallerstein.

Hotel garni (Schafroth).

Treutlein, Adv. v. Würzburg.
Obounor, Priester v. Pitzburg.
Bischoff, Fabrik. v. Würzburg.
Fortner, Weingastgeber v. Rosenheim.
Bamberger, Kfm. v. Fürth.

Hotel garni (Marienbad).

Regeneck, Graf, v. Freiburg.
Dessauer, Frau v., Hofraths-Gattin von Kochel.
Korsch, Bar., v. Lüttich.
Burg mit Tochter, Güter-Administ. v. Wien.

Stachus.

Ritter, Kfm. v. Mindelheim.
Gerstle, Pferdeh. v. Ichenhausen.
Schlenker, Kfm. v. Heidingsfeld.
Amann, Wirth und Stegele, Oekonom v. Babenhausen.
Weinmann, Baumann, Gebr. und Neumann, Pferdeh. v. Pappenheim.
Gottberg, Bar., mit Gattin, Gutsbesitzer von Starnberg.
Amann mit Bruder, Mühlbes. v. Kettershausen.
Buk, Hdlsm. v. Hürben.
Kugler, Hdlsm. v. Hainsfurt
Westermaier, Priv. v. Friedberg.
Gerstle, Pferdeh. v Hürben.
Grundhöfer, Oek. v. Hanhofen.
Merk, Bräuer v. Lauterach.
Prichler, Bräuer v. Grönenbach.
Feldner, Bürgermeister v. Pappenheim.
Friedberger, Kfm. v. Laupheim.
Schulz, Schultheiß v. Westerheim.
Schulz, Gutsbes. v. Westerheim.
Schimmel, Hdlsm. v. Pappenheim.

Augsburgerhof.

Rosenthal, Hdlsm. u. Neuburger, Wirth v. Laupheim.
Reinpold, Hdlsm. v. Gilching.
Guggenham, Kfm. v. Ulm.
Ried, Wirth v. Lengfried.
Adam, Veterinär, Feld, Büchsenstein u. Schuller, Bräuer v. Augsburg.
Sedlberger, Gutsbes. v. Grüßhausen.
Kreitbauer, Oek. v. Gervoldsbach.
Wagner, Oek. v. Einödshof.
Hartl u. Goßl, Oek. v. Hollenbach.
Hafner, Gastgeber v. Kühbach.
Lang, Kfm. v. Aichach.
Gengerich, Oek. v. Guggenberg.
Augsburger, Oek. v. Wellenburg.
Weiß, Hdlsm. v. Oettingen.
Wagner, Oek. v. Glon.
Matan, Wagner u. Schwind, Oekon. v. Schifferstadt.
Reichart mit Tochter, Gastw. v. Inzemoos.
Straub, Dr., v. Geislingen.
Finkel, Gastw. v. Ottmaringen.
Weiß, Pferdeh v. Allersbausen.
Bär, Hdlsm. v. Aufhausen.

Oberpollinger.

Lechner, Oekon. v. Hirschzell.
Tressel, Gastw. u. Tressel, Gutsbesitzer v. Schwabmünchen.
Hofbeck, Oekon. v. Braunshof.
Boos, Maler v. Kaufbeuern.
Waldmann, Wirth v. Kaufbeuern.
Strohmeier, Metzger v. Mindelheim.
Brandt, Mechaniker v. Würzburg.
Spieß, Bräuer v. Kriegshaber.
Meir, Gutsbes. v. Marktbissingen.
Wibelshauser, Wirth v. Memmingen.
Herz, Pferdehdlr. v. Isenburg.
Kaufmann, Pferdehdlr. v. Edenkoben.
Gastegger, Kfm. v. Böbingen.
Bauer, Kfm. v. Buttenwiesen.
Dulerl, Prakt. v. Bruck.
Bott, Priv. v. Landshut.
Blachenberger, Oekon v. Bruck.
Wahl, Wirth v. Steinheim.
Mack, Oekon. v. Holzhausen.
Neuburger, Pferdehdlr. v. Thalmässing.
Mohr, Literat v. Bamberg.

Somm, Thierarzt v. Rapperswyl.
Ferner, Landwirth v. Küßnacht.
Madlehner, Bräumeister v. Grönenbach.
Schmid, Oekon. v. Emertshofen.
Burkhardt, Oekon. v. Schwäbischhofen.
Karpfhammer, Bürgerm. v. Aichach.
Bickert, Verwalter v. Attl.
Madlehner, Bräuer v. Herrieden.
Stähli, Oekon. v. Stoffersberg.
Wolfart, Gastw. v. Heusolden.
Ritter, Gastw. v. Beisweil.
Bibel, Wirth v. Kamlach.
Rothard, Müller v. Holzhausen.
Rosenheimer, Pferdehdlr. v. Ichenhausen.
Sobotta, Geschäftsreisender v. Augsburg.
Kaufmann, Pferdeh. v. Leutershausen.
Heilbronner, Pferdehdlr. v. Fellheim.
Meyer, Pferdehdlr. v. Leutershausen.
Schweier, Bräuer v. Friedberg.
Schwarz, Wirth v. Stierhof.
Hölzle, Wirth v. Ottobeuern.

Bamberger Hof.

Fromm, Hdlsm. v. Fischach.
Neuburger, Hdlsm. v. Kriegshaber.
Schondörfer, Hdlsm. v. Augsburg.
Seidl, Hdlsm. v. Kriegshaber.
Hösl, Kfm. v. Günzburg.
Voit, Kfm. v. Donauwörth.
Meißner, Kfm. v. Mühldorf.
Reismaier, Kfm. v. Straßburg.
Gerbl, Kfm. v. Zürich.
Schimpf, Müller v. Eching.
Leberer, Bräuer v. Aachen.
Deuringer, Bräuer v. Aichach.
Morasi, Kfm. v. Holzkirchen.
Bosch, Kfm v. Augsburg.
Bauer, Kfm. v. Lindau.
Krapf, Kfm. v. Tirol.
Metzger, Adv. v. Berlin.
Zink, Hdlsm. v. Oberdorf.
Zuckermantel, Müller v. Marburg.
Walker, Fabrik. v. Frankfurt.
Falber, Kfm. v. Nürnberg.
Becker, Gastw. v. Erlangen.
Mendle, Kfm. v. Buchau.
Hilpoltsteiner, Bräuer v. Holzkirchen.
Lemboch, Maurerm. v. Schrobenhausen.
Außerbauer, Posthalt. v. Schrobenhausen.
Blatter, Fabrik. v. Augsburg.
Fröhlich, Maurerm. v. Lauingen.
Schwabacher, Hdlsm. v. Oberndorf.
Stengl, Kfm. v. Ulm.
Kugler, Hdlsm. v. Straßlach.

Goldener Stern

Bermüller, Gutsbes. v. Wallenburg.
Seibert, Kfm. v. Schwaben.
Menrad, Verwalter v. Ebersberg.
Huber, Posth. v. Hohenlinden,
Obermeier, Posth. v. Parsdorf.
Gatringer, Gastw. v. Willenbach.
Erhard, Oek. v. Forstenberg.
Meir, Müller v. Chiemsee.
Sedlmeier, Gutsbes. v. Walley.
Wirt, Gutsbes. v. Langenpreising.
Meir, Oek. v. Erding.
Thoma, Vorsteher v. Steinach.
Lautenbacher, Förster v. Schmiechen.
Reber, Lehrer v. Schwaben.

Krone.

Höpperich, Gutsbes. v. Sachsen.
Feldheimer, Gebrüd., Bär und Eichberg, Pferdeh. v. Hengstfeld.
Koislmayer, Hopfenh. v. Landshut.
Benkert, Hdlsm. v. Landshut.
Herrmann, Priv. v. Landshut.
Aumüller, Müllerm. v. Rammendorf.
Sanktjohanser, Schneiderm. v. Rammendorf.
Mayer, Färberm. v. Rammendorf.
Bürgens, Ingen. v. Darmstadt.

Goldener Storch.

Falkenhausen, v., Geschäfts-Reisender von Nürnberg.
Huber, Commis v. Wasserburg.
Ritter, Gebr., Pferdeh. v. Buttenwiesen.
Uttenheimer, Gebrüd., und Rohrbacher, Gebr., Hdlsl. v. Jebenhausen.
Luchs mit Sohn, Hdlsm. v. Buttenwiesen
Bauer, Gebr., Hdlsl. v. Buttenwiesen.
Silberschmidt, Gebr., Gunz, Gebr., und Mayer, Gebr., Pferdeh. v. Fischach.
Fischer, Gebr., Pferdeh. v. Fischach.
Schmidt, Gerberm. v. Kaufbeuern.
Forster mit Sohn, Realit.-Bes. von Ingolstadt.
Groß, Gebr., Pferdeh v. Fischach.
Vogelsang, Thierarzt und Baudrexler, Mühlenbes. v. Donauwörth.
Losinger, Oek. v. Wolfratshausen.
Schmidlberger, Oek. v. Au.
Rumer, Oek. v. Au.

Gold. Sonne (Böhmer).

Heider, Eleve von Weihenstephan.
Grün, Hdlsms.-Gattin v. Haag.
Wild u.-Gerbl, Bräuers-Söhne v. Wasserburg.
Will, Spielwaarenh. v. Passau.
Liebl, Posth. v. Sauerlach.
Wachmayer, Bräuer v. Dorfen.
Storch, Priv. v. Isen.
Stachel, Gastw. v. Rechtmehring.
Holzmann, Gastw. v. Soyen.
Ackermann, Oek. v. Moos.
Häusler, Müller v. Schönthal.
Hofmann, v., Tänzerin von Burglengenfeld.
Mayerhofer, Gürtler von Neuötting.
Amuschen, Direktor.
Schwegler, Chirurg v. Neu-Ulm.

Gasthaus zur Eisenbahn.

Kronenwald, Oberbergwerkmstr. v. Halle.
Rieger mit Sohn, Landwirth von Ampermoching.

Lauter, Kirschnerm. v. Indersdorf.
Klingensteiner, Gebr., Pferdehändler von Ampermoching.
Bissinger, Gebr., Fuchs u. Gerstl, Gebr., Pferdehdlr. v. Ichenhausen.
Blessel, Metzgerm. v. Weilheim.
Gundelfinger, Pferdeh. v. Ichenhausen.
Schmidt, Wirth v. Rappertszell.
Schäfer, Bäcker v. Egling.
Schäfer, Oek. v. Distelberg.
Simeter, Oek. v. Attenhofen.
Schaumberger, Oek. v. Hochdorf.

Reiner Löwengarten.

Sitti, Gastw. v. Ditmannsried.
Engleder, Hdlsm. v. Hahnenfurt.
Steilwanger, Hdlsm. v. Menzheim.
Kastle, Müller v. Schwabmünchen.
Ruck, Hdlsm v. Schopfloch.
Burghard, Hdlsm v. Asch.
Merz, Pferdehdlr. v. Obergünzburg.
Schmelz, Gastw. v. Sulzberg.

Gasthaus zum Franziskaner.

Schmid, Priv. v. Augsburg.
Schmid, Priv. v. Augsburg.

Sehenswürdigkeiten. (Donnerstag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Sing'straße, No. 24; Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit Ruhmeshalle: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 4): Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ꝛc.; Zu sehen von 10—12 Uhr, Sendlingergasse No. 65/2. (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Glasmalerei, k., Louisenstr., No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek: Heute geschlossen.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Lese-Saal von 8—1 Uhr geöffnet; Ausleih-Dienst. von 9—1 Uhr; Fremden-Besuch (Besichtigung der Cimelien) von 10—1 Uhr.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, reading-rooms im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek: Von 9—2 Uhr dem Besuche offen.
In derselben heute auch die Porzellanmalereisammlung von 9—12 Uhr.

Pinakothek (Barerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien.**

Schwanthaler Atelier, Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr., No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Börsenberichte.

Frankfurt a. M. 25. Febr. Oesterr. National-Anlehen 82⅝; Oesterr. 5proc. Metall. 80⅛; 4½ proc 71⅛; Bankaktien 1486; Oesterreich. Lotterie-Anl.-Loose von 1854 104⅞; Ludwigshafen-Berbacher Eisenbahn-Aktien 148½; Bayer. Ostbahn-Aktien 100⅜; Bayer. 4½proc. Obligationen 101¾. Wechselcourse: Paris 93⅝; London 117; Wien 114⅝.

Wien, 25. Febr. Oesterreich. 5proc. National-Anl. 86⅛; 5proc. Metall. 83¹¹/₁₆; 4½proc. Metall. —; Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1839 136; österr. Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1854 109⅛; Bankaktien 1043; Lombard.-Venetian. 5proc. Anleihe —; österr. Credit-Mobil.-Aktien 299⅛; Donau-Dampfschiffahrts-Aktien 587½; österreich. Staatsbahn-Aktien — Nordb.-Aktien 2297½; Wechsel-Course: Augsburg usw 104⅜, London 10.8¹⁄₂. Paris 24. Febr. 4½ proc. 95; 3proc. 70.50. London 24. Febr. 3proc. Consols 93¼.

Geld-Course nach holländischem Conventions-Fuße zu haben.

Neue Louisd'or	„	10 42	fr.	10 45 fr.
Dänische, Hannov. u.	„	9 39	„	9 41 „
Preuß. Friedrichsd'or	„	9 55	„	9 56½ „
Holl. 10 fl.-Stücke	„	9 46	„	9 47 „
Rand-Dukaten	„	5 32	„	5 34 „
Napol. d'or (20 Fr.-Stücke)	„	9 19	„	9 20½ „
Engl. Sovereigns d'or	„	11 40	„	11 44 „
Fünffrancsthaler	„	2 20	„	2 20½ „
1 Preuß. Thaler	„	1 45	„	1 45 „
„ schein	„	1 45	„	1 45½ „
Verschied. Cassenanweis.	„	1 43	„	1 43½ „

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Erscheinen Postgasse

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 58. Freitag, 27. Februar 1857. (Navigius, B.) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche **chambres garnies** bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedition: Perusagasse Nr 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- u. National-Theater. [34. Vorstellung im Abonnement.]

Die Dorfsängerinnen.

Komische Oper in zwei Aufzügen nach dem Italienischen. Musik von Fioravanti.

Personen.

Rosa, eine Bäuerin		Frl. Schwarzbach.
Agathe, Gastwirthin	in Frascati	Frau Diez.
Giannina, Bäuerin		Frau Wirth.
Carlino		Herr Heinrich.
Bucephalo, Kapellmeister		Herr Sigl.
Marco, Besitzer eines Landhauses		Herr Lindemann.
Simone, Aufwärter im Gasthause		Herr L. Schmid.
Ein Anführer der Häscher		Herr Obermayer.

Häscher, Soldaten, Musikanten, Bauern.

Textbücher sind, das Stück zu 12 kr., an der Kasse zu haben.

Preise der Plätze: Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parketsitz 1 fl. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. Die Logen sind sämmtlich abonnirt. [1]

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr, Anfang halb 7 Uhr, Ende nach halb 9 Uhr.

Unpäßlich: Frau Maximilien, Frl. Sechofer, Frl. Damböck. Beurlaubt: Herr Fenzl.

Im Mittel-Foyer rechts zu ebener Erde, sowie im Corridor vor der Galerie noble, befinden sich Garderoben zur Abgabe von Hüten, Mänteln u. dgl. gegen Marken. Logendiener und Billeteurs, denen keine Haftung für dergleichen Gegenstände obliegt und obliegen kann, haben sie nicht zu übernehmen.

Wochen-Repertoire.

Sonntag 1. März: „Der Prophet". Oper von Meyerbeer.

Oeffentliche Vergnügungen.

Englisches Caffeehaus (Dultplatz): Produktion der Musikgesellschaft „à la Gungl". Anfang ½8 Uhr.

Ober-Pollinger (Neuhausergasse): Produktion des Orchesters „Die Münchener". Anfang ½8 Uhr.

Oeffentliche Magistratssitzung Vormittags 10 Uhr im Rathhause.

Gerichtlicher Zwangsverkauf.

Morgen Samstag den 28. Februar Vorm. 11 Uhr gerichtlicher Zwangsverkauf einer realen Schreinergerechtsame.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Benefiz des Theatermeisters und seiner Gehilfen.

Zum Erstenmale.

Rizzio, oder: Des Sängers Schwanengesang.

Schauspiel in 5 Akten von A. Graf Rehbinder.

Maria Stuart, Königin v. Schottland		Frl.	Gallinger.
Heinrich Darnley, ihr Gemahl		Hr.	Buchwald.
Lord Ruthwen		Hr.	Werner.
Katharina	Damen der Königin	Frl.	Göschl.
Alice		Frl.	Holzbauer.
Bertha		Frl.	M. Vesmeier.
Editha		Frl.	Vinzens.
Jutta		Frl.	Held.
Erster Page	der Königin	Frl.	Dorfinger.
Zweiter Page	der Königin		Anna Berger.
David Rizzio, Geheimschreiber der Königin		Hr.	Zinker.
Graf Georg Douglas	Großwürdenträger	Hr.	Fehr.
Lord Carl Menteith	Großwürdenträger	Hr.	Christ.
Lord James Macfersou	Großwürdenträger	Hr.	Helmstätt.
Lord William Leßlie	Großwürdenträger	Hr.	Kohrs.
Lord John Aibermarl	Großwürdenträger	Hr.	Seeberg.
Lord Arthur Hudson	Großwürdenträger	Hr.	Weber.
Carl of Landdale	Großwürdenträger	Hr.	Schweißgut
William Quesborne	Großwürdenträger	Hr.	C. Mayer.
Trabanten der Leibwache.			
Lords und Damen der Königin.			

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr., Parterresperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Oeffentliche Versteigerungen.

Heute Freitag: Fürstenfeldergasse No. 12|1 von 9 — 12 und 2 — 5 Uhr Versteigerung einer Gewehrlaufbohr-Maschine für 8 Läufe mit 8 Spindeln, eine große messingene Thurmglocke zu 4½ Zentner, Blumen- und Meubel-Zeichnungen, sortirte Studienblätter, Bleistifte, Farben und Farbenkästen, Papiermachégegenstände, einige neue Oelgemälde in Goldrahmen, eine Partie ledeene Geld- und Cigarren-Etuis, zwei Spiegel in Goldrahmen, einige Kinderspielsachen ꝛc.

Begräbnisse, Freitag den 27. Februar vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Scholastika Heigl, Häuslers-Tochter von Pachling, Ger. Cham (gest. d 23., 29 J. a.)
2¼ Uhr: Johann Dietl, Sattlergesell von Neuburg a/D. (gest. d. 24., 19 J. a.)
2½ Uhr: Josepha Maier, Dienstmagd von Pörtmes, Ger. Rain (gest. d. 24., 18 J. a.) — Christina Wiebell, Soldatens-Tochter von Bayreuth (gest. d. 24., 22 J. a.)
2¾ Uhr: Dorothea Schiker, Dienstmagd von Kipfenberg (gest. d. 24., 30 J. a.)

Trauer-Gottesdienste am Freitag.

St. Ludwigspfarrkirche: Vorm. 9 Uhr für Maria Wimbäck, Ministerial-Sekretärs-Gattin.
Heil. Geistpfarrkirche: Früh 8 Uhr für Michael Steger, d. Stadtfischers-Sohn von hier.

Bei Georg Franz in München ist erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben:

Der Diebstahl, dessen Untersuchung u. Bestrafung in Bayern diesseits d. Rheins, nach dem **neuesten Gesetze vom 10. Januar 1856** und den älteren noch geltenden Bestimmungen mit Erläuterungen und Citaten.

8°. broch. Preis 15 kr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Zum Benefiz des Schauspielers Ferdinand Böhmert.

Zum ersten Male:

Prinzipal Purzel, oder: Die Dorf-Komödie und die Verlobung im Heustadel.

Posse in zwei Abtheilungen von A. Hopp.

Erste Abtheilung: Das heimliche Gericht. Zweite Abtheilung: Der Theaterdirektor als Schutzgeist.

Baron Blandt, Gutsherr, Oberst	Hr. Langendorf.	Purzel, ein reisender Theater-Prinzipal	Hr. Kochansky.
Thereſe, seine Tochter	Frl. Feker.	Adelheid, seine Schwester, Schauspielerin	Frau Martinelli
Waller, ehemals Auditor, nun Verwalter d. Barons	Hr. Blenz.	Pepi, seine Tochter	Frl. Wagner d. j.
Simon, Dorfrichter	Hr. Reidar.	Mamsell Spitz (Schau-	Frl. Ehrenstein.
Hannchen, seine Tochter	Frl. Wagner.	Mamsell Hupferl ſſpielerin.	Frl. Berg.
Der Schulmeister Pfeffer (Gäste)	Ferd. Böhmert.	Felix, Schauspieler	Hr. Himmel.
Wenzel Schiffmüller (Gäste)	Hr. Köstner.	Martin, Maurer	Hr. Berger.
Niklas, der Nachtwächter, auch Grieswärtel beim heimlichen Gericht	J. Schweiger.	Wastel, sein Sohn	Hr. Bertel.
Seppel, Mühljung, Wenzel's Vetter	Hr. Martinelli.	Görgel, Seppel (Schulbuben)	Ant Kochansky. / L. Schweiger.
Stephan, Husar in des Barons Diensten	Hr. Herbst.	Christoph, Seppel (Bauern)	Hr. Scharpf. / Hr. Müller.
		Rösel, Michl, Kathi (Bauernmädchen)	Frl. Hoffmann. / Frl. Käfer. / Frl. Mayer.

Bediente und Landvolk.

Zu dieſer Vorſtellung ladet höflichſt ein Ferd. Böhmert.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preiſe der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nebel-Gallerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt iſt aufgehoben.

Verlorene und gefundene Gegenstände.

Gefunden: Ein Pelzkragen. **Verloren:** Ein goldenes gegliedertes Bracelet. Eine Brieftasche worin eine bayerische 100 fl.- und 6 Zehner-Banknoten.

Bei Georg Franz in München, Perusagasse No. 4, ist erschienen und zu beziehen:

Gerichtl. Entscheidungen in Wechsel- u. Merkantilsachen

nach dem bayer. Wechsel- und Merkantil-Rechte und Prozesse und der Augsburger Wechsel-Ordnung.

Aus den Akten des k. Wechsel- u. Merkantil-Gerichts München gesammelt und mit kgl. allergnädigster Bewilligung herausgegeben von L. Posset. 23 Bogen in gr. 8. 1 fl. 48 kr.

Bei **Georg Franz** in München, Perusagasse No. 4, ist erschienen und zu haben:

Gesetze, Verordnungen, Entschließungen, Ausschreiben & Erkenntnisse über das

Jagdwesen

in Bayern diesseits des Rheins.

Nebst einer Uebersicht der Jagdverhältnisse seit 1848, einem Sachregister und einer Sammlung der gebräuchlichsten Redensarten in der **Jägersprache.**

16. 17 Bogen. Preis 1 fl. 12 kr.

Die Brauchbarkeit und Nützlichkeit dieser, durch Erläuterungen, Anmerkungen, Hinweisungen und Register in sich gut verbundenen Zusammenstellung wird Jeden, der in einem amtlichen Wirkungskreise oder als Private bei der Jagd betheiligt ist, befriedigen.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof

Linz, Haupt-Cassier v. Castell.
Pfefferkorn, Kfm. v. Aschach.

Goldener Hirsch.

Schönfessel, v., mit Gattin, Hauptmann v. Augsburg

Blaue Traube.

Kaufmann, Kfm. v. Zürich.
Löwenthal, Kfm. v. Bayreuth.
Dauphin, Priv. v. Rheinbischofsheim.
Sebsche, Ingen. v. Mindelheim.
Baud, Mad., v. Genf.
Meißner, Kfm. v. Heilbronn.
Ichstatt, Frhr., Dr. med. v. Würzburg.
Blumberg, Kfm. v. Berlin.
Rudowsky, Kfm. v. Dresden.

Hotel garni (Leinfelder)

Näftl, Forstgeh. v. Kegertshofen.
Weber, Gutsbes. v. Freiburg
Gemming, Frhr., Rittmstr. v. Augsburg.

Stachus.

Koch, Modistin v. Dresden.
Keck, Kfm v. Schwabmünchen.
Falter, Baumstr. v Kempten.
Fuchs, Priv. v. Reuthe.
Wolf, Gebr., Pferdeh v. Ellingen.
Verdries, v., Aufschlagspraktv Schleißheim.
Sandgruber, Schiffmstr. v. Ingolstadt.
Reiser, Gendarm v. Friedberg.

Augsburgerhof.

Schöllhorn, Lieut. v. Nürnberg.
Kahn, Pferdeh. v. Dirnstein.
Stöckle, Wirth v. Unterschongau.

Obervollmer

Bing, Kfm. v. Gunzenhausen.
Weil, Kfm. v. Oberdorf.
Bauer, Kfm. v. Buttenwiesen.
Unsiker, Gutsbes. v. Stoffelsberg.
Merz, pens. Oberlieut. v. Ingolstadt.
Bauer, Müller v. Spöck.
Unsiker, Gutsbes. v. Cronest.
Baun, Wagnerm. v. Friedberg.
Pettendorfer, Rechtsrath v. Höchstädt.
Fugger, Lehrer v. Lenzenried.
Pfeffer, Hdlsm. v. Winzingen.
Wolf, Kfm. v. Stuttgart.
Groß, Architekt v. Augsburg.
Schmid, Schlosser v. Ingolstadt.

Goldener Bär.

Fritz, Verwalter v. Bernried.
Hutten, Bar. v., Offizier v. Freising.

Bayerischer Hof.

Orterer, Posth. v. Aichach.
Bachmeier, Bräuer v. Aichach.
Osterrieder, Gutsbes. v. Schwabstadel.
Bachheim, Kfm. v. Augsburg.

Goldener Stern

Höfter, Bräuer v. Wasserburg.
Aumüller, Oek. v. Merching.
Lichtenstern, Priv. v. Frankfurt.
Grill, Kfm. v. Hamburg
Schmid, Mühlenbes. v. Taufkirchen.

Goldener Löwe.

Bach, Guggenheimer u. Bachmann, Gebr., Hdlsl. v. Fischach.
Binswanger u. Strauß, Gebr., Kfl. von Binswangen.
Gumb u. Höchstadter, Kfl. v. Krumbach.
Feldmüller, Hdlsm. v. Schnaidsee.
Fichter, Oek.-Tochter v. Lamfolding.
Guggenheimer, Kfm. v. Hürben.

Goldener Storch.

Seitz, Weinh. v. Kleinlangheim.
Einstein, Hdlsm. v. Buttenwiesen.
Wittmann, Realit.-Bes. v. Ingolstadt.

Gold Sonne (Bögner).

Huber, Wirth v. Mittergars.
Wimmer, Oek.-Sohn v. Pulling.
Stollreiter, Krämer v. Rohrdorf.
Voith, Bräum.-Sohn v. Zangberg.
Prantl, Zollamts-Assistent v. Füssen.
Dollmann, Lehrer v. Ganghofen.
Groß, Hdlsm. v. Fischach.
Dürrschmidt, Hdlsm. v. Marktneukirchen.

Keiner Löwengarten.

Merz, Pferdeh. v. Obergünzburg.
Schlopp, Priv. v. Wesel.
Sailer, Müller v. Zimmetshausen.
Rauscher, Oek. v. Widenzhausen.

Sehenswürdigkeiten. (Freitag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24; Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit **Ruhmeshalle**: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers' ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr. Sendlingergasse No. 65/2. (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18; Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek (Briennerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Lese-Saal von 8—1 Uhr geöffnet; Ausleih-Dienst. von 9—1 Uhr; Fremden-Besuch (Besichtigung der Eimelien) von 10—1 Uhr.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Hofkirche. 3) St. Michaels-Hofkirche. 4) Theatinerkirche. 5) Ludwigskirche. 6) Frauenkirche. 7) St. Peterskirche. 8) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Heute geschlossen.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms) im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek: Heute geschlossen.

Pinakothek (Barerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien**, u. die **Etrurische Vasensammlung** v. 10—1 Uhr.

Schwanthaler Atelier Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen gezeigt. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U gegen Eintrittskarten die beim kgl. Obertapezierer zu erholen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odysseus-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Sternwarte bei Bogenhausen. Conserv. Hr. Prof. Lamont. Nachm. von 1—5 Uhr.

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme: Nur gegen Karten, welche bei Hrn. Magistratsrath Hemmer von 9—12 Uhr und von 3—6 Uhr, Thal No. 1/2, Büreau No. 27, zu erholen sind.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhauserg.): 1) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium**, Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung**, Conserv Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. Wagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, I. Conf. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung**, Conf. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Conf. Prof. Streber, der zwischen 10—12 Uhr Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Brasilianisch-ethnographische Sammlung**. — Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren, in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

Zeughaus, städtisches (am untern Anger): Früh von 10—12 Uhr. Große Menge alterthümlicher Waffen von historischem Interesse, sowie auch alter Rüstungen ꝛc.

☞ Nähere Angaben u. Explikationen dieser Sehenswürdigkeiten findet der Fremde in dem Werkchen: „Acht Tage in München" für Reisende jeden Standes, 16° 48 kr. und über die Lokalitäten gibt ihm Aufschluß der „Plan der Haupt- u. Residenzstadt München" mit den Special-Plänen der Pinakotheken, der Glyptothek, der vereinigten Sammlung und der wissenschaftlichen Sammlungen ꝛc. 16° 48 kr., beide bei G. Franz in München, Perusagasse No. 4 erschienen u. zu haben.

Stellwagen. Samstag.

Nach:	fl.	kr	Abfahrt.	Einsteigort.
Abensberg . . .	2	24	2 U. Nm.	Golden. Storch
Aibling	1	18	12 U. Mit.	Bögner, Thal.
Altötting . . .	2	24	5 U. früh	Bögner, Thal.
Anzing	—	36		
über Schwaben.	—	36	4 U. Nm.	Niedermaier.
Benediktbeuern	1	30	12 U. Mit.	Gilgenrainer.
Burghausen . .	2	24	3 U. Nm.	Schlicker, Thal
Dachau	—	18	4 U. Abds	Bambergerhof
Dorfen	1	24	2 U. Nm.	Sellerbräu.
Ebersberg . . .	—	48	2 U. Nm.	Högerbräu.
Erding	—	48	2 U. Nm.	Högerbräu.
„	—	48	1 U. Mitt.	Sellerbräu.
Freising	—	48	4 U. Nm.	Bögner, Thal.
„	—	48	1 U. Mitt.	Café-Scheitl.
Glon	—	42	2 U. Nm.	Niedermaier.
Haag	1	12	3 U. Nm.	Högerbräu.
Ingolstadt . . .	2	—		
üb. Pfaffenhofen	1	12	5 U. Abd.	Ostermayer.
Landshut	1	30	½6 U. fr.	Golden. Lamm.
„	1	30	6 U. früh	Ostermeier.
„	1	30	4 U. Nm.	Ostermayer.
„	1	30	5 U. Abd.	Golden. Storch
Miesbach . . .	1	18	12 U. Mit.	Stangl, Thal.
Moosburg . . .	1	—	5 U. Nm.	Högerbräu.
Neuötting . . .	2	24	4 U. Nm.	Drei Rosen.
Nymphenburg	—	9	9 U. früh 2 U. Nm. 6 U. Abd.	Krone am Karlsplatz.
„	—	9	½2 U. Nm	Abenthum.
Passau	4	48		
über Mühldorf .	2	—	3 U. Nm	Bögner, Thal.
Pfaffenhofen .	1	12	3 U. Nm.	Gilgenrainer.
Rosenheim *) .	1	36	8 U. früh	Stangl, Thal.
„	1	36	10 U. Vm.	Schlicker, Thal
„	1	36	6 U. Abd.	Ammerthalerh.
Rottach	1	30		
üb. Tegernsee . .	1	30	½1 U. Mt.	Sellerbräu.
Schleißheim . .	—	15	4 U. Nm.	Fürstenfelderh.
Schliersee . . .	1	30		
üb. Miesbach .	1	18	11 U. Vm.	Bögner, Thal.
Tegernsee . . .	1	30	12 U. Mit.	Schlicker, Thal
„	1	30	1 U. Mitt.	Bögner, Thal.
Tölz	1	12	10 U. Vm.	Sellerbräu.
„	1	12	12 U. Mit.	Amerthal. Hof.
Wasserburg . .	1	30	12 U. Mit.	Stangl, Thal.
Wolfratshausn.	—	39	1 u. 3 U. N.	Gilgenrainer.
üb. Ebenhausen .	—	36	3 U. Nm.	Ostermayer.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.

Gesandtschaften und Paß-Visa.

Badische: Frhr. v. Berckheim, Briennerstr. 49 0. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.

Belgisches Consulat: Promenadeplatz 16|0.

Englischer: Min. Sir John Ralph Milbanke, Briennerstraße 48. Paß-Visa durch den Gesandtschafts-Attaché Mr. Lonsdale, Briennerstr. 13|3.

Französische: M. Bar. v. Neneval, Briennerstr. 3|2. Gesandtschaftskanzlei Briennerstraße 3|0 im Hintergebäude. Abgabe der Pässe von 10—1 U.

Griechisches Consulat: Consul Hof-Rath Dr. v. Schauß-Kempfenhausen, Kaufingerg. 25|2. Paß-Abnahme täglich von 10—12 Uhr.

Neapolitanische: Graf Ludolf, Ludwigsstr. 9|2.

Hannover'sche: Herr von dem Knesebeck, Maxstr. 3|1. Bei Abg. d. Päße, wann Wiederabholung.

Oestreichische: Graf Hartig, Exc., Ludwigsstr. 9|0. Abgabe der Päße v. 8—12 U.; v. 1—2 U. zu holen.

Päpstliche: Msgr. Chigi, Ludwigsstr. 29. Erledigung der Päße von 11—12 Uhr.

Preußische: Minister Baron v. Werthern, Türkenstr. 83 Die Päße d. Portier des Gesandtschafts-Hotels abzugeben. Erledigung derselben v. 12—1 U.

Russische: Minist. v. Severine, Theatinerstr. 11. Päße beim Portier abgegeben, Nachm. 2 U. zu holen.

Sächsische: Bar. v. Bose, Ottostraße 8|0. Abgabe u. Empfangnahme der Päße von 10—12 Uhr.

Sardinische: durch die französische vertreten.

Württembergische: Minister Graf v. Degenfeld-Schomberg, Carlsstraße 51|2. Legations-Sekretär Frhr. v. Soden, Carlsstr. 1|0. Visirung der Päße täglich von 9—11 Uhr.

Börsenberichte.

Frankfurt a|M. 26. Febr. Oester. National-Anlehen 82¾; Oesterr. 5proc. Metall. 80¾; 4½ proc 71⅝; Bankaktien 1188; Oesterreich. Lotterie-Anl.-Loose von 1854 104½; Ludwigshafen-Berbacher Eisenbahn-Aktien 148¼; Bayer. Ostbahn-Aktien 100; Bayer. 4½ proc. Obligationen 101⅝. Wechselcourse: Paris 93⅛; London 117⅞. Wien 114⅝.

Wien, 26. Febr. Oesterreich. 5proc. National-Anl. 86⅜; 5proc. Metall. 83¾; 4½ proc.-Metall. 74¾; Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1839 —; österr. Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1854 109⅛; Bankaktien 1042; Lombard.-Venetian. 5proc. Anleihe — —; österr. Credit-Mobil.-Aktien 293; Donau-Dampfschifffahrts-Aktien 590; österreich. Staatsbahn-Aktien — —; Nordb.-Aktien 2300; Wechsel-Course. Augsburg uso 104; London 10.8.

Paris, 25. Febr. 4½ proc. 95.50; 3proc. 70.20.

London. 25. Febr. 3proc. Consols 94.

Geld-Cours nach d. letzten **Frankfurter-Cours.**

	Anzudringen.				Zu haben.			
Neue Louisd'or	fl.	10	42	kr.	fl.	10	45	kr.
Dänische, Hannov. u.	„	9	39	„	„	9	40	„
Preuß. Friedrichsd'or	„	9	55	„	„	9	56	„
Holl. 10 fl.-Stücke	„	9	46	„	„	9	47	„
Kant-Dukaten	„	5	31	„	„	5	33	„
Napol.-d'or (20 Fr.-St.)	„	9	19	„	„	9	20½	„
Engl. Sovereignsd'or	„	11	40	„	„	11	44	„
Fünffrancsthaler	„	2	20	„	„	2	20¼	„
1 Preuß.-Thaler	„	1	45	„	„	1	45	„
„ schein	„	1	45	„	„	1	45¼	„
Verschied. Cassenanweis.	„	1	43	„	„	1	43½	„

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Pernlagasse 4

Digitized by Google

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 59. Samstag, 28. Februar 1857. (Romanus.) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedition: Perusagasse Nr 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchliche Feierlichkeiten am I. Fasten-Sonntag.

I. Metropolitankirche. 5 U. fr. I. Messe, 7 U. Frühamt, 8 U. Predigt von Hrn. Domprediger Nik. Weber, 9 U. Hochamt, 12 U. letzte Messe, 2½ U. Nachm. Christenlehre von Hrn. Domkatech. Andrelang, 3 U. Vesper u. Rosenkranz, 4 U. Herz-Marien-Andacht mit Predigt von Hrn. Brud.-Prediger Christian Haller.

Allerheil. Hofkirche. 7, 8 u. 9 U. fr Messe, ½11 U. Predigt, dann Hochamt, ½12 U. letzte Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Herzog Max-Kapelle. 7 u. 10 U. Messe, ¾11 U. Homilie von Hrn. Hofkaplan Müller, dann Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Theatinerkirche. 6 U. fr. Aussetzung des Allerheiligsten, dann Messe, 9 U. Predigt von Hrn. Stiftspred. Babel, dann Choralamt, 11 U. letzte Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Michael. 5 U. fr. I. Messe, 8 U. Predigt von Hrn. Westermaier, 9 U. Hochamt, ½11 U. Militärgottesdienst, gehalten von Hrn. Domcooperator Groß.

Bürgerbetsaal. Vollkommener Ablaß, 6 U. fr. Messe mit Rosenkranz, 7, 8 u. 9 U. Messe, 10 U. VII. Hochamt, ½2 U. Nachm. Versammlung, dann VII. St. Josephi-Andacht mit Predigt u. Volksgesang.

Karmelitenkirche. 8, 9 u. 10 U. Gymnasialgottesdienste.

Heil. Dreifaltigkeitskirche. 6, 7 u. 8 U. fr. Messe, 10 U. Predigt von Hrn. Caplan Hayd, dann gesungene Messe.

II. St. Peter. 5 U. fr. I. Messe, ½6 U. Rosenkranz, 8 U. Predigt von Hrn. Pfarrpred. Keckenberger, dann Hochamt, 12 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper u. Dreißiger. (Während der Fastenzeit täglich ¾5 U. Ab. Complet u. Psalm-Miserere.)

Kreuzkirche. 6—9 U. fr. Messe, ½4 U. Nachm. Rosenkranz, dann Oelbergandacht mit Predigt von Hrn. Benef. Gusler.

St. Stephanskirche. 7 u. 9 U. fr. Messe, 2 U. Nachm. Rosenkranz, dann Oelbergandacht mit Predigt von Hrn. Caplan Lofeyer.

Herzogspitalkirche. ½6—11 U. fr. Messen, ½2 U. Nachm. Convent, Quat.-Rosenkranz u. Erneuerung der Meßbündnisse, ½5 U. Ab. Rosenkranz, dann Fasten-Predigt von Hrn. Curat Kaiser.

St. Josephspitalkirche. ½6 u. 7 U. fr. Messe, ½8 U. Homilie von Hrn. geistl. Rath Dr. Hayd, dann gesungene Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Damenstiftskirche. 8 U. fr. Messe für die Lehrjungen, 9 U. Messe für die Gewerbsschüler, 10 U. Stiftsmesse, 11 U. Messe für die Cadetten.

St. Elisabethkirche. ½7, ½8 u. ½9 U. fr. Messe, 3 U. Nachm. Oelberg-Andacht mit Predigt von Hrn. Benef. Anton Mayer.

St. Jakobskirche. 5¼ U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann gesungene Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Johann Nepom.-Kirche. ½6 U. fr. Messe, dann Frühlehre, bis 10 U. Messen, ½5 U. Ab. Rosenkranz.

Schmerzhafte Kapelle. 6 U. fr. Messe, dann Predigt, bis 10 U. Messen, 2 U. Nachm. Aussetzung des Allerheiligsten, jede halbe Stunde Segen u. Partikel-Kuß, ½5 U. Ab. Rosenkranz u. Litanei.

St. Thekla-Kapelle. 9 U. fr. Messe u. Homilie von Hrn. Benef. Geiß.
St. Vincentiuskapelle. ½6, 7 u. 8 U. fr. Messe, ½4 U. Nachm. Kreuzwegandacht.
III. St. Annapfarrkirche. ½6 U. fr Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 2 U. Nachm. Oelbergandacht mit Predigt von Hrn. Pfarrpred. P. Parthenius Hins.
IV. St. Ludwig. ½6 U. fr. l. Messe, 6 U. Messe u. Frühlehre, 8 U. Schulamt, ½9 U. Predigt, dann Pfarramt, ½11 U. Universitätsgottesdienst mit Predigt von Hrn. Abt u. Professor Dr. Hanneberg, 3 U. Nachm. Vesper u. Rosenkranz.
V. Heil. Geistkirche. 6 U. fr. Messe, 7 U. Convent der Wallfahrerbruderschaft u. General-Communion, 8 U. Predigt von Hrn. Pfarrpred. Jos. Weis, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Kreuzwegandacht, ½5 U. Abendandacht.
VI. St. Bonifazius. 5 U. fr. l. Messe, dann Frühlehre, 9 U. Predigt, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Predigt u. Psalm-Miserere. (Während der Fastenzeit täglich ½6 U. Ab. Rosenkranz, Samstags um 4 Uhr.)
VII. Protestantische Pfarrkirche. Um ½9 Uhr Feier des heil. Abendmahles, Herr Dekan Dr. Meyer. Ges.-No. 191, Vers 1—3. Um 10 Uhr Hauptgottesdienst, Herr Pfarrer Dr. v. Biarowsky. Ges.-No. 176, Vers 1—3, 4—6, 7. Um ½12 Uhr Christenlehre für die Mädchen. Um 3 Uhr Nachmittagsgottesdienst, Herr Pfarrer Feez. Ges.-No. 177, Vers 1—5, 9. [Montag um 8 Uhr Morgenandacht, Herr Cand. Wüst. Dienstag um 8 Uhr Frühgottesdienst, Herr Cand. Hölzel. Mittwoch u. Donnerstag um 8 Uhr Morgenandacht, Herr Cand. Wüst. Freitag um 3 Uhr Passions-Gottesdienst, Herr Dekan Dr. Meyer. Ges.-No. 97, Vers 1—4, 8.]
VIII. Auerkirche. 6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 2 U. Nachm. Oelbergandacht mit Predigt.
IX. Haidhauserkirche. 6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 2 U. Nachm. Oelbergandacht mit Predigt.
X. Griechische Kirche. 10 U. Vorm. Gottesdienst, geh. von Hrn. Archim. Kallinikos.
XI. Englische Kapelle. 11 U. Vorm. Predigt von Hrn. Clee.

Königl. Hof- u. National-Theater.

[Für heute geschlossen.]

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Der verhängnißvolle Frack, oder: Das Abenteuer im Försterhaus.

Posse mit Gesang in zwei Akten von Friedrich Kaiser.

Finster, Forstmeister	Hr. Fehr.	Bornheim, Doktor d. Medizin	Hr. Buchwald.
Rina, seine Tochter	Frl. Göschl.	Martin, dessen Jäger	Hr. Helmstätt.
Horner, Forstschreiber	Hr. Preis.	Der Richter	Hr. Christ.
Margaretha, des Forstmeist. Wirthschafterin	Frau Fehr.	Johann, Karl, Wilhelm — Jäger	Hr. Eisenmann. / Hr. Weber. / Hr. C. Mayer.
Lieschen, ihre Tochter	Frl. M. Besmeier	Ein Diener	Hr. Seeberg.
Keck, Damen-Friseur	Hr. Dor.	Jäger. Holzhauer. Dienerschaft.	
Betty, seine Frau	Frl. H Besmeier		

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr., Parterresperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Der Scharfrichter von München, oder: Das Henkerthürmlein am Sendlingerthor.

Münchener Zeitbild mit Gesang in 2 Abtheilungen von F. Fränkel. Musik v. A. Prummer.

1. Abtheil. (in 3 Akten): Der Scharfrichter u. sein Sohn. 2. Abtheil. (in 2 Akten): Die Schweden in Bayern, oder: 2 Jahre später.

Gustav Adolf, König von Schweden	Hr. Langendorf.	Waberl, Meßnerstochter v. St. Peter, Frieda's Zofe	Frl. Ehrenstein.
Der Gesandte Frankreich's am bayerischen Hofe	Hr. Blenz.	Blasius Spannfellner, ein Rathsdiener	Hr. Martinelli.
Halbert, Offiziere im schwedischen Heere	Hr. Reidar.	Meister Meder, Scharfrichter von München	Hr. Kochansky.
Isidor, Offiziere im schwedischen Heere	Hr. Herbst.	Judith, seine Mutter	Frau Martinelli.
Anselm Prouner v. Brandhausen, Syndikus der Stadt München	Hr. Böhmert.	Isidor, sein Sohn	Hr. Herbst.
Frieda, seine Tochter	Frl. Feker.	Punktum, Rottenmeister der Soldaten	Hr. Köstner.
Marquard, Rathsschreiber	Hr. Himmel.	Niklas, Kerkermeister	Hr. Berger.
Hedwig, eine Fremde	Frl. Wagner.	Stadtsoldaten. Leichenträger.	

Schwedische Krieger. Bürger. Wachen.

Der erste Akt der 2. Abtheilung spielt im schwedischen Feldlager bei Freising, die übrigen in München. Die Handlung spielt im Jahre 1630.

Der im schwedischen Feldlager gesungene Choral: „Eine feste Burg ist unser Gott" ist nach Dr. Martin Luther's Original-Melodie arrangirt.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Gallerie 48 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Oeffentliche Sitzung des obersten Gerichtshofes. Samstag den 28. Februar. Vormitt. 8½ Uhr Verhandlung über: 1) Die Untersuchungssache gegen Jakob Reger, Inwohners-Sohn von Thalling, wegen Brandstiftung I. Grades. 2) Die Nichtigkeitsbeschwerde des Gregor Hasler, Schmiedgeselle von Grünbach, in der Untersuchung wider ihn, wegen Raubes. 3) Das Gesuch des Georg Brendl, von Pechhof, um Wiederaufnahme des Strafverfahrens wegen Diebstahls. 4) Die Nichtigkeitsbeschwerde des Joseph Menacher, Gütler zu Thal, in der Untersuchung gegen ihn, wegen Amtsehrenbeleidung. 5) Die Nichtigkeitsbeschwerde des Konrad und der Maria Meister, Lumpensammlerseheleute von Weißendorf in der Untersuchung gegen dieselben, wegen Diebstahls. 6) Die Nichtigkeitsbeschwerde des Jakob Maier, Maurers-Sohn von Buschaching, in der Untersuchung gegen denselben, wegen Körperverletzung. 7) Die Nichtigkeitsbeschwerde des Michael Kötzner, Drahthändler von Burkardroth, in der Untersuchung gegen ihn, wegen Diebstahls.

Oeffentliche Versteigerungen.

Heute Samstag: Karlsstraße No. 15 a Nachm. von 2—5 Uhr Versteigerung einer Partie neuer Wirthschaftstische, ein Schenkkasten, ein Glaskasten, Sessel, Kleiderschrank, eine Partie Maß- und Halbekrüge, Gläser, ein kupfernes Schwankschaff ꝛc.

Königliches Odeon.

Concert des k. Hof-Sängers Dr. Härtinger,

unter der Direktion des kgl. General-Musik-Direktors Hrn. Franz Lachner, der Mitwirkung des kgl. Hoforchesters und des Hrn. Heinrich Schönchen.

Erste Abtheilung.

Ouverture zur Oper: „Der Wasserträger" von Cherubini.
Adelaide von Beethofen, vorgetragen von Hrn. Härtinger.
Quintett für Pianoforte, Oboe, Clarinett, Fagott und Horn, von Beethoven, vorgetragen von den HH. H. Schönchen, Vizthum, K. Held, Maier u. Strauß.

Zweite Abtheilung.

Arie aus der Oper: „Euryanthe" von Weber, vorgetragen von Hrn. Härtinger.
Souvenir de Rossini für die Violine, comp. u. vorgetragen von Hrn. Lauterbach.
Romanze für das Horn, componirt und vorgetragen von Hrn. Strauß.
Abschied, Lied von Esser und **La Danza**, tarantella napolotana, von Rossini, vorgetragen von Hrn. Härtinger.
Ouverture aus der Oper „Euryanthe" von C. M. v. Weber.

Texte zu den Gesängen sind zu 3 kr. am Eingange in den Saal und der Galerie zu haben.

Billete sind in den Musikalien-Handlungen von **Falter & Sohn** und **J. Aibl**, sowie Abends an der **Cassa** zu haben.

Eintritts-Preise: Saal 1 fl. 12 kr., Gallerie 48 kr.

Jene Kategorien, bei welchen Preis-Ermäßigung stattfand . . . . . 48 kr.
Für die HH. Studirenden an der kgl. Universität und Eleven an der k. Akademie der bildenden Künste . . . . . 36 kr.

Der freie Eintritt ohne Billet ist Niemanden gestattet.

Cassa-Oeffnung 5 Uhr. Anfang halb 7 Uhr. Ende nach halb 9 Uhr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Café zur Stadt Wien (Herzogspitalgasse): Harmoniemusik. Anfang 4 Uhr.
Goldene Glocke (Salzstr.): Gesangs-Produktion des Volks-Sängers Deinsinger.
Beim Wagenpfeil: Produktion des Eskamoteurs Zenker mit und ohne Apparat.
Bierwirth Holzmüller (Frühlingsstr.): Produktion der Alpen-Sängergesellschaft.

Begräbnisse, Samstag den 27. Februar vom Leichenhause aus:

1½ Uhr: Genovefa Bosch, Schneiders-Tochter von Schongau (gest. d. 26., 24 J. a.)
2 Uhr: Maria Bierdimpfl, Ober-Beamtens Tochter von Passau (gest. d. 26., 30 J. a.) — Phil. Ullerich, k. Post-Assistentens-Kind v. h. (gest. d. 26., 2 M. 24 T. a.) — Max Ammer, kgl. Hof-Kutschers-Kind v. h. (gest. d. 26., 4 M. 4 T. a.) — Moritz Würdinger, k. Oberlieut.-Kind v. h. (gest. d. 26., 8 M. a.) — Franz Vecchioni, Privatiers-Kind v. h. (gest. d. 26., 5 M. 21 T. a.) — Anna Post, Taglöhners-Tochter von St. Georgen, Ger. Landsberg (gest. d. 26., 36 J. a.) — Juliana Schraf, Musikus-Tochter von Deining, Ger. Landsberg (gest. d. 26., 19 J. a.)
2½ Uhr: Andreas Vogl, Akademiker von Bayreuth (gest. d. 26., 24 J. a.)
2¾ Uhr: Anna Amann, kgl. Schneidermeisters-Kind v. h. (gest. d. 26., 1 M. a.) — Eugen Bauer, Taglöhners-Kind v. h. (gest. d. 26., 13 T. a.) — Konrad Wittmann, Schuhmacher-Gesell von Traunfeld, Ger. Kastl (gest. d. 26., 28. J. a.)
3 Uhr: Heinrich Echlberg, k. Steuer-Kommissär v. h. (gest. d. 26., 61 J. a.) — Anna Rengle, Linier-Anstaltbesitzers-Gattin v. h. (gest. d. 26., 40 J. a.)
4 Uhr: Friedrich Wilhelm von der Pfordten, k. Regier.-Rath v. h. (gest. d. 26., 38 J. a.)

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.
Spaur, Graf, Gutsbes. v. Tyrol.
Oppenheim, Kfm v. Frankfurt.

Goldener Hirsch.
Soden, Bar., Offizier v. Stuttgart.

Hotel Maulick.
Meyer, Kfm. v. Bremen.
Hirsch, Kfm. v. Frankfurt.
Zickwolf, Kfm. v. Leipzig.

Blaue Traube
Porges, Dr. med., v. Karlsbad.
Fröhlich, v., Priv. v. Augsburg.
Disterloh, Bar., Offizier v. Petersburg.

Goldenes Kreuz.
Rudolph, Kfm. v. Limbach.
Hammerschmid, Kfm. v. Hanau.
Moor, Stud. v. Bamberg.
Wolf, Kfm. v. Elberfeld
Vogt, Kfm. v. Elberfeld.
Rößler, Kfm. v. Nürnberg.
Schütz, Kfm. v. Nürnberg.
Königsberger, Kfm. v. Frankfurt.

Hotel garni (Leinfelder).
Grimmel, Bar., Rittmeister v. Freising.
Späth, Dampfschiffahrtsdirektor v. Passau.
Kümmich, Bar., Gutsbes. v. Augsburg.
Cloßmann, Regier.-Rath v. Kaisheim.
Neustein, Kfm v. Thalmäßing.
Struert, Kfm. v. Starnberg.
Wegele, Kfm. v. Augsburg.

Hotel garni (Schafroth).
Leprecht, Priv. v. Augsburg.
Danzel, Dr., v. Greifenberg.

Stachus
Haumann, Hdlsm. v. Ichenhausen.
Mayer, Kfm. v. Kempten.
Heumoser, Priv. v. Rosenheim.
Endres, Gerber v. Göggingen.
Kraft, Kfm. v. Bergheim.
Wiesner, Condukteur v. Nürnberg.

Augsburgerhof.
Lettenbauer, Concip. v. Kaufbeuern.
Kleist, Lehrer v. Altdorf.
Möller, Dr, v Augsburg
Modell, Kfm. v. Neuburg.
Werzinger Hdlsm u. Dörr, Vorsteher v. Pleinfeld.

Obervollinger.
Leiblein, Oek v. Augsburg.
Schallhammer, Exped. v. Pfronten.
Marx, Kfm. v. Elberfeld.
Reichenberger, Fabrikbes. v. Grötschenreuth.
Steindl, Fabrikbes. v. Ludwigsfeld.

Bamberger Hof.
Lehmann, Kfm v. Burghaslach.
Meir, v. Buchau.
Stengl, Hdlsm. v. Augsburg.
Emele, Kfm. v. Ravensburg.
Huber, Hdlsm. v. Altdorf.

Goldener Stern
Kaiser, Hdlsm. v. Mehring.
Steinböck, Hdlsm v. Steinbach.
Werner, Gutsbes. v. Eresried.

Goldener Löwe.
Siller, Kfm. v. Augsburg.
Lex, Bäcker v. Cham.
Neuner, v Freising.

Gold Sonne (Bögner).
Waldschütz, Oek. v. Miesbach.
Zenz, Wirths-Sohn v. Prien.
Hartl, Lehrer v. Hohenkammer.
Heiß, Hdlsms.-Gattin v. Winfing.
Enzinger, Bräuer v Wasserburg.
Reitmeier, Hdlsms-Gattin v. Isen.
Löser, Maschinenschlosser v. Nürnberg.
Then, Pächters-Sohn v. Augsburg.
Bernrieder, Weinw. v. Rosenheim.

Keiner Löwengarten.
Kamerer, Bräuer v. Donauwörth.
Blank, Lehrer v. Schaffelling.
Zepf, Tischlerm. v. Oberittling.
Stauffer, Stat.-Command. v. Isseldorf.
Förster, Hdlsm. v. Merzingen.
Schöllkopf, Hdlsm. v. Wemding.
Brugger, Hdlsm. v. Altdorf.
Sontheim, Hdlsm. v. Oberdorf.

Sehenswürdigkeiten. (Samstag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24. Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister daselbst.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit Ruhmeshalle: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr. Sendlingergasse No. 65|2 (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Glasmalerei, königliche (Louisenstraße No. 18): Heute geschlossen.

Glyptothek: Heute geschlossen.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.
Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Lese-Saal von 8—1 Uhr geöffnet; Ausleih-Dienst. von 9—1 Uhr; Fremden-Besuch (Besichtigung der Einelien) von 10—1 Uhr.
Hoftheater, k.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Anmeldungen beim Portier Diffinger.
Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Hofkirche. 3) St. Michaels-Hofkirche. 4) Theatinerkirche. 5) Ludwigskirche. 6) Frauenkirche. 7) St. Peterskirche. 8) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.
Kunstverein: Heute geschlossen.
Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.
Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.
Neue Pinakothek: Von 9—2 Uhr dem Besuche offen.
Pinakothek: Heute geschlossen.
Schwanthaler Atelier Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.
Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.
Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme: Nur gegen Karten, welche bei Hrn. Magistratsrath Hemmer von 9—12 Uhr und von 3—6 Uhr, Thal No. 1/2, Bureau No. 27, zu erholen sind.

Eisenbahn-Fahrt nach Augsburg.

Erster Zug: 5 U. Morg. Eilzug mit Personenbeförderung I. u. II. Classe.

Zweiter Zug: 6 U. Morg. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.

Dritter Zug: 11 U. Vorm. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.

Vierter Zug: 2 U. 15 Min. Nachm. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.

Fünfter Zug: 5 U. Ab. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.

Stellwagen. Sonntag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt.	Einsteigort.
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Bambergerhof.
Ebersberg . . .	—	48	3 U. Nm.	Niedermeyer.
Freising	—	48	6 U. Abd.	Böaner, Thal.
„	—	48	2 U. Nm.	Café Scheitl.
Ingolstadt . . .	2	—		
über Pfaffenhofen	1	12	5 U. Nm.	Gold. Storch.
Landshut . . .	1	30	½6 U. fr	Golden. Lamm
„	1	30	12 U. Mit.	Fürstenfelderh.
Nymphenburg	—	9	9 U. früh 2 U. Nm. 6 U. Abd.	Krone a. Carlsplatz.
„	—	9	½2 U. Nm	Abenthum.
Reichenhall . .	3	36	6 U. früh	Kaffee Scheitl.
Rosenheim . . .	1	36	8 U. früh	Bögner, Thal.
Rosenheim* . .	1	36	8 U. früh	Stanal, Thal.
„	1	36	6 U. Abd.	Amerthalerhof.
Wolfratshausn.	—	36	7 U. früh	Kaffee Urban.
ab. Ebenhausen.	—	30	3 U. Nm.	Gilgentrainer.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.

Nummern der Nürnberger Ziehung.

35 74 41 22 80.

Börsenberichte.

Frankfurt a/M. 27. Febr. Oester. National-Anlehen 82¾; Oesterr. 5proc. Metall. 80½; 4½ proc. 71⅞; Bankaktien 1188; Oesterreich. Lotterie-Anl.-Loose von 1854 104½; Ludwigshafen-Berbacher Eisenbahn-Aktien 147⅞; Bayer. Ostbahn-Aktien 100⅛; Bayer. 4½proc. Obligationen 102. Wechselcourse: Paris 93⅝; London 118; Wien 114¾.

Wien, 27. Febr. Oesterreich. 5proc. National-Anl. 86⅛; 5proc. Metall. 83¹³/₁₆; 4½proc. Metall. 75; Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1839 135¾; österr. Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1854 109⅞; Bankaktien 1040; Lombard.-Venetian. 5proc. Anleihe ——; österr. Credit-Mobil.-Aktien 291¾; Donau-Dampfschifffahrts-Aktien 590; österreich. Staatsbahn-Aktien 304; Nordb.-Aktien 2285; Wechsel-Course. Augsburg uso 104; London 10.7½.

Paris, 26. Febr. 4½proc. 95.50; 3proc. 69.80.

London, 26. Febr. 3proc. Consols 94.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurter-Cours.

	Anzubringen.		Zu haben.	
Neue Louisd'or .	fl. 10	42 fr.	fl. 10	45 fr.
Dänische, Hannov. u.	„ 9	39 „	„ 9	40½ „
Preuß. Friedrichsd'or	„ 9	55 „	„ 9	56 „
holl. 10 fl.-Stücke .	„ 9	46 „	„ 9	47½ „
Rand-Dukaten	„ 5	31 „	„ 5	33 „
Napol. d'or (20 Fr.-St.)	„ 9	19 „	„ 9	20½ „
Engl. Sovereignsd'or	„ 11	40 „	„ 11	44 „
Fünffrancsthaler .	„ 2	20 „	„ 2	20¼ „
1 Preuß.-Thaler . .	„ 1	45 „	„ 1	45 „
„ schein	„ 1	45 „	„ 1	45¼ „
Verschied. Cassenanweis.	„ 1	43 „	„ 1	43½ „

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 60. Sonntag, 1. März 1857. (Suibert.) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 3 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 3 kr. Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchenfeier am Montag.

Metropolitankirche. 4 U. Nachm. Rosenkranz.
Allerheil. Hofkirche. 4 U. Nachm. Rosenkranz, dann Psalm Miserere.
St. Michaels-Hofkirche. 7 U. fr. Messe für die verstorbenen Mitglieder des Vincentius-Vereines.
St. Peter. ½5 U. Ab. Complet, dann Psalm Miserere.
Herzogspitalkirche. ½5 U. Ab. Rosenkranz, dann Kreuzwegandacht.
St. Annapfarrkirche. ½5 U. Ab. Rosenkranz.
Heil. Geistkirche. 7 U. fr. Messe zu Ehren des Leidens Christi, 5 U. Abend-Andacht.
St. Bonifaz. ½6 U. Ab. Rosenkranz.

Königl. Hof- u. National-Theater.

[35. Vorstellung im Abonnement.]

Der Prophet.

Große Oper mit Ballet in 5 Aufzügen, nach dem Französischen des Skribe bearbeitet von Rellstab. Musik von Meyerbeer.

Personen.

Johann von Leyden	Hr. Young.	Kriegshauptleute d. Wiedertäufer	Hr. Wirth.
Fides, dessen Mutter	Frl. Kesenheimer		Hr. L. Schmid.
Bertha, seine Braut	Frl. Schwarzbach	Pächterinnen	Frau Wirth.
Jonas	Hr. Heinrich.		Frl. Falk.
Mathisen — Wiedertäufer	Hr. Sigl.	Zwei Bürger	Hr. Stich.
Zacharias	Hr. Lindemann.		Hr. Kopp.
Graf Oberthal	Hr. Kindermann	Ein Bauer	Hr. M. Schmid.

Ein Soldat, Landleute, Ritter, Knappen, Hauptleute und Soldaten der Wiedertäufer, Gefangene, Weiber und Kinder. Reichswürdenträger, Magistratspersonen, Pagen, Trompeter, Trabanten, Volk von Münster.

Der 1. u. 2. Aufzug spielen in Holland, die übrigen in u. bei Münster — 1534 u. 1535.

Vorkommende Tänze. Im dritten Aufzuge: „Große Schlittschuh-Quadrille", ausgeführt vom gesammten Ballet-Corps. Im fünften Aufzuge: „Großes Bachanale", ausgeführt von Frl. Rasy und Haubner, dann dem weiblichen Ballet-Corps.

Preise der Plätze: Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parketsitz 1 fl. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. Die Logen sind sämmtlich abonnirt. [2]

Der freie Eintritt ist ohne alle Ausnahme aufgehoben und wird ohne Kassabillet Niemand eingelassen.

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr, Anfang halb 7 Uhr, Ende halb 10 Uhr.

Unpäßlich: Frau Maximilien, Frau Thierry. Beurlaubt: Hr. Fenzl, Frl. Damböck, Hr. Straßmann.

Wochen-Repertoire.

Dienstag den 3.: Zum Erstenmale: „Esser", Trauerspiel von Laube.
Donnerstag den 5.: „Martha", Oper von Flotow.
Freitag den 6.: „Narziß", Trauerspiel von Brachvogel.
Sonntag den 8.: Neu einstudirt und in Scene gesetzt: „Teufels Antheil", Oper von Auber.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Fürst Ralf, der Blaubart, oder: Der Mörder von sechs Weibern.

Romantisches Ritterschauspiel in 4 Abtheilungen von A. Lewald.

Erste Abtheilung: Die Brautwerbung des Blaubart. Zweite Abtheilung: Des Weibes Prüfung. Dritte Abtheilung: Der verhängnißvolle goldene Schlüssel. Vierte Abtheilung: Blaubarts Rache und Strafe.

Fürst Ralf, genannt der Blaubart	Hr. Buchwald.	Volland, Leibknappe des Fürsten Ralf	Hr. Christ.
Anton, Ritter v. Wolfsthal	Hr. Werner.	Argele	Frau Fehr.
Jacob, Ritter v. Wolfsthal	Hr. Helmstätt.	Ritter Vergy's Leibknappe	Hr. Weber.
Marie, ihre Schwester	Frl. Gallinger.	Gundibert, ein Bauer	Hr. Seeberg.
Ritter Vergy	Hr. Zinker.	Kunz, Reisige	Hr. Gerhard.
Cassio, Astrolog	Hr. Fehr.	Veit, Reisige	Hr. Lipp.
Ritter v. d. Saale, Blaubart's Vasallen	Hr. Eisenmann.	Werner, Reisige	Hr. Vasch.
Gundibert v. Thale, Blaubart's Vasallen	Hr. Schweißgut.	Eine Bäuerin	Fr. X. Schneider.
Georg v. Treufels, Blaubart's Vasallen	Hr. Koller.	Ein Bauernmädchen	Frl. Vinzens.

Ritter im Gefolge Blaubart's, Knappen, Reisige, Pagen, und Burggesinde

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr., Parterresperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Philharmonischer Verein im kgl. Odeon.

Fantasie aus der „Nachtwandlerin" für Flöte und Pianoforte, von Briccialdi, vorgetragen von Herrn Heinrich Ritter aus Berlin.
Ständchen, von Lortzing und Da Himmi, beide gesungen von Frau Wirth.
Thèmes von A. Franchomme, für Violoncell, vorgetr. von Hrn. A. Kellerbauer (Dilettant).
Friedrich des Großen Ankunft im Olymp (Manuscript), gesprochen von H. Ritter (Sohn).
La dernière plainte d'une amante, Romanze von Voß, für Flöte, vorgetragen von Herrn Heinrich Ritter.

☛ Alle für Hrn. Ritter's Concert in Händen habenden Billets sind für diese Produktion giltig.

Eintrittskarten für Fremde oder Nichtabonnirte sind à 30 kr. an der Casse zu haben.

Anfang 12 Uhr, Ende 1 Uhr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Glasgarten: Produktion der Musikgesellschaft „à la Gungl". Anfang 4 Uhr.
Frühlingsgarten: Musikalische Produktion der Geschwister Blechschmidt aus Böhmen.
Goldene Ente: Gesangs-Produktion des Volkssängers Deininger. Anfang 4 Uhr.
Stachusgarten: Produktion des „Münchener Terzett-Vereins". Anfang 4 Uhr.
Café Ungerer: Produktion des Sextett-Musik-Vereins. Anfang 4 Uhr.
Kleiner Rosengarten: Produktion des Komikers Hesselschwerdt mit Gesellschaft. Anfang 4 Uhr. Abends 8 Uhr im **Café Moritz**.
Ton-Halle: Produktion des Alpensängers Landshammer. Anfang 4 Uhr.
Ober-Vollinger: Produktion von einer Abtheilung des Musik-Corps vom königl. 6. Jäger-Bataillon. Anfang ½8 Uhr.
Beim Humplmeir (Dultplatz): Produktion von einer Abtheilung Trompeter des königl. 1. Artillerie-Regiments. Anfang 4 Uhr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Prinz Sapperdipir's Einzug im Apollo-Tempel, oder: Kellnerin, Musikant und Hafenbinder.

Posse mit Gesang, Tanz und Tableaux von Ferdinand Fränkel. Musik von August Prummer und Adolf Müller.

Jeremias Schmauser, Theaterdirektor, Hafenbinder und zuletzt doch Prinz Sapperdipir . . . . . J. Schweiger.
Kosemund Windleicht, ein Preuße, spielt Juden, tanzt Pepita's und ist grausam im Ritterfache . . . . . Herr Himmel.
Fidelius Glinger, Schauspieler, Musikant aus der Au und Furien-Darsteller . . . . . Herr Martinelli.
Fräulein Lerche aus Wien, Lokalsängerin, gibt keiner Münchner-Kellnerin etwas nach und wird zuletzt schützender Genius . . Frl. Heßling.

Graf Edmund Liebkunst . Hr. Langendorf.
Amalie, seine Tochter . . Frl. Feker.
Graf Artur von Liebkunst, sein Bruder . . . . Hr. Blenz.
Gräfin Annastasia, ihre Schwester . . . . . Fr. Martinelli.
Bankier Gelden . . . Hr. Kochansky.
Schermaus, gräflicher Verwalter . . . . . Hr. Köstner.
Christian Arthurs Kammerdiener . . . . . Hr. Böhmert.
Nettchen, Zimmermädchen . Frl. Berg.
Fanny Schwermuth, Hausmeisterin . . . . . Frl. Käser.
Sauerrampfer, Gastwirth zum goldenen Schaf, der als Schild zum Fenster hinaussieht . . . . Hr. Reidar.
Faullenzer-Tonerl, Kellner Hr. Berger.
Die flinke Nandl, Kellnerin Frl. Hoffmann.
Schreier, Schauspieler . . Hr. Herbst.
Thusnelda, Schauspielerin Frl. Wagner.
Haarpar, komische Schauspielerin . . . . . Frl. Ehrenstein.

Personen auf dem kleinen Theater im Theater:

Prinz Sapperdipir . . . J. Schweiger.
Adelgundis, seine Tochter Frl. Wagner.
Ritter Raugraf von Stein, der Wilde . . . . Hr. Himmel
Ritter Roberterle, der Unglückliche . . . . . Hr. Herbst.
Luzifer oder Spatifankerl . Hr. Martinelli.
Ein Genius . . . . Frl. Heßling.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nebel-Gallerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Begräbnisse, Sonntag den 1. März vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Max Fugger, Briefträgers-Kind v. h. (gest. d. 27., 4½ J. a.) — Joseph Kiener, Fuhrmanns-Kind v. h. (gest. d 27., 2 M. 14 T. a.) — August Schaufler, bgl. Drechslermeisters-Kind v. h. (gest. d. 27., 14 T. a.) — Katharina Mayer, Verwalters-Wittwe von Eichstädt (gest. d. 27., 63 J. a.)— Franz Irrgang, b. Tändlerskind v. h. (gest. d. 27., 15 T. a.)
2¼ Uhr: Antonia Vögele, Hof-Laquais-Kind v. h. (gest. d. 27., 8 M. a.)
3¾ Uhr: Anna Digl, Hof-Maurerpaliers-Tochter v. h. (gest. d. 27., 48 J. a.)
4 Uhr: Leonhart Gerstmayer, b Tapezierer v. h. (gest. d. 27., 29 J. a.)

Trauer-Gottesdienste am Montag.

Metropolitanpfarrkirche: Vorm. 9 Uhr für Leonhart Gerstmayer, b. Tapezierer von hier.
St. Ludwigspfarrkirche: Vorm. 9 Uhr für Karolina Gros, königl. Landgerichts-Assessors-Tochter von Gräfenberg.
Heil. Geistpfarrkirche: Vorm. 9 Uhr für Anna Rengly, Linieranstaltbesitzers-Gattin v. h.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.
Lowens, Kfm. v. Aachen.
Gradmann, Fabrik. v. Homburg.
Quintus-Icilius, v., v. Hannover.
Röther, Kfm. v. Mannheim.
Fink, Schiffmeister v. Braunau.
Herbl, Priv. v. Linz.

Goldener Hirsch.
Weinberg, Kfm. v. Berlin.
Laurent, Rent. v. Brüssel.

Blaue Traube.
Fromm, Kfm. v. Cöln.
Treixler, Ingen. v. Semmering.
Bull, Juwelier v. Carlsruhe.

Goldenes Kreuz.
Rock, Kfm. v. Heilbronn.
Schmidt, Kfm. v. Lohne.
Eisen, Kfm. v. Straßburg.
Kraft, Kfm. v. Cöln.
Engelbarth, Kfm. v. Fürth.
Hafter, Kfm. v. Mannheim.

Hotel garni (Leinfelder).
Grainger, Bar., mit Fam., v. Erding.
Löffel, v., Offiz.-Gattin v. Würzburg.
Meier mit Gattin, Priv. v. Zell.
Wägemann, Kfm. v. Augsburg.
Trommel, Gastw. v. Wösingen.
Becker, Oek. v. Berghausen.
Frommel, Kfm. v. Augsburg.

Hotel garni (Schafroth).
Schmitz, Kfm. v. Gmünd.
Günther mit Familie u. Bedien., Professor u. Huber, Posthalter v. Dillingen.
Riechheimer, Kfm. v. Heilbronn.
Zimmern, Kfm. v. Heilbronn.
Rosenstein, Kfm. v. Stuttgart.
Rosenthal, Kfm. v. Frankfurt.
Hirsch, Kfm. v. Mannheim.
Herz, Kfm. v. Ludwigsburg.
Sigrist, Kfm. v. Basel.

Hotel garni (Marienbad).
Burgmüller, v., Priv. v. Carlsruhe.
Meinnert, Architekt v. Augsburg.
Schneid, Fabrik. v. Braunschweig.

Stachus.
Goldschmidt, Hdlsm. v. Salzburg.
Rosenfeld, Kfm. v. Crailsheim.
Schmitt, Priv. v. Straßburg.
Schwarz, Kfm. v. Marxheim.
Steiner, Kfm. v. Laupheim.
Schießer, Fruchth. v. Lindau.
Mösch, Kfm. v. Augsburg.
Goll, Kfm. v. Biberach.

Augsburgerhof.
Gien, Fabrik. v. Pleinfeld.
Steiner, Müller v. Schrobenhausen.
Kratzer, Getreideh. v. Druisheim.
Bürkmaier, Hdlsm. v. Aichach.
Glaiser, Maler v. Augsburg.
Rauch, Kfm. v. Höhe.

Obervollinger.
Rosenfelder, Kfm. v. Reutlingen.
Steffens, Kfm. v. Wülfrath.
Walter, Kfm. v. Neustadt.
Thalmessinger, Weinh. v. Pflaumlach.
Weil, Kfm. v. Oberdorf.
Vatter, Weinh. v. Kitzingen.
Scheithein, Priv. v. Hamburg.
Rohrer, Bräuer v. Buchs.
Riby, Bräuer v. Jony.
Becher, Wirth v. Legau.
Gingrich, Oek. v. Dillfeld.
Senoner, Gesch.-Reis. v. Augsburg.
Peyet, Kfm. v. Manchester.

Bamberger Hof.
Bartl, Hdlsm. v. Weilheim.
Mauerer, Kfm. v. Zürich.
Kohlmann, Hdlsm. v. Augsburg.
Schönhammer, Wirth v. Eßlingen.
Böck, Kfm. v. Frankfurt.
Steiner, Weber v. Brixen.
Hör, Kfm. v. Zürich.
Cuhn, Kfm. v. Frankenthal.
Müller, Hdlsm. v. Lindau.
Walfel, Fruchth. v. Donauwörth.
Behringer, Melber v. Friedberg.
Frank, Kfm. v. Frankenthal.
Fechtu. Baustetter, Kfl. v. Donauwörth.
Hengert, Kfm. v. Zürich.
Rottmüller, Bräuer v. Murnau.
Hirschle, Kfm. v. Frankenthal.
Christ, Gastw. v. Ochsenhausen.
Rembold, Oek. v. Dietenheim.
Helfer, Kfm. v. Mannheim.
Maureis, Hdlsm. v. Mühldorf.
Landes, Gastw. v. Uffing.

Goldener Stern
Hipper, Bügerm. v. Weilheim.
Müller, Priv. v. Ansbach.
Kräml, Oek. v. Taufkirchen.

Krone.
Egger, Lebzelter v. Aibling.
Krommacher, Dr. med. v. Stuttgart.
Mayer, Gastwirthin v. Rammendorf.
Rottenfußer, Musiker v. Rammendorf.
Kierner, Scribent v. Bayreuth.

Goldener Storch.
Oechsner, Arzt v. Altomünster.
Bucher, Bäckerm. v. Dillingen.
Friedrich, Hdlsm. v. Schönheide.
Ehring, Müllerm. v. Mehring.
Haupeltshofer, Fruchth. v. Offingen.
Mayer, Fruchth. v. Obergünzburg.
Mayer, Hdlsm. v. Fischach.
Abenthum, Eisenh. v. Landsberg.
Duttler, Müllerm. v. Anwill.
Forster, Fruchth. v. Gosau.
Popp, Müllerm. v. Bischofszell.

Gold. Sonne (Vögner).
Wimmer, Bürstenbinderm. v. Burghausen.
Kaindl, Wirths-Sohn v. Niederaudorf.
Wild, Bräuer v. Aibling.
Kammerer, Wirths-Sohn v. Prutting.
Prötzenböck, Hdlsm. v. Landau.
Frühmorgen, Hdlsm. v. Großköllnbach.
Loichinger, Bräuer v. Großköllnbach.
Auer, Hdlsm. v. Petershausen.
Mayer, Zinngießerin v. Mühldorf.

Gasthaus zur Eisenbahn.
Weiß mit Gattin, v. Münzing.
Grau mit Tochter, Aufschlägers-Gattin und Willibald, Wirth v. Adelshausen.
Schrödl, Gastw. v. Huglfing.

Reiner Löwengarten.
Obolz, Oek. v. Garmisch.
Heusinger, Bauschreiber v. Tuching.
Strauß, Lithograph v. Feuchtwangen.

Sehenswürdigkeiten. (Sonntag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit **Ruhmeshalle:** Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Chemisches Laboratorium (Arcisstraße No. 1): Heute geschlossen.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr. Sendlingergasse No. 65/2 (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek: Heute geschlossen.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek geschlossen.

Hoftheater, königl.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc.: Heute nicht zu sehen.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika, 2) Allerheil. Hofkirche. 3) St. Michaels-Hofkirche. 4) Theatinerkirche. 5) Ludwigskirche. 6) Frauenkirche. 7) St. Peterskirche. 8) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek: Von 9—2 Uhr dem Besuche offen.
In derselben heute auch die Porzelanmalereisammlung von 9—12 Uhr.

Pinakothek (Barerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien.**

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen gezeigt. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U. gegen Eintrittskarten die beim kgl. Obertapezierer zu erholen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odysseus-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium**, Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. Wagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, I. Conf. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung**, Conf. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Conf. Prof. Streber, der zwischen 10—12 Uhr Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Brasilianisch-ethnographische Sammlung.** — Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren, in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

K. Eisenbahnen.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung abgezählt hinzulegen, das Wechseln aber zu vermeiden.

Eisenbahn-Fahrt nach Augsburg.

Erster Zug: 5 U. Morg. Eilzug mit Personenbeförderung I. u. II. Classe.

Zweiter Zug: 6 U. Morg. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.

Dritter Zug: 11 U. Vorm. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.

Vierter Zug: 2 U. 15 Min. Nachm. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.

Fünfter Zug: 5 U. Ab. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.

Ankunft der Züge in München.

Erster Zug: 9 U. 15 Min. Vorm. Güterzug

Zweiter Zug: 1 U. 25 Min. Nachm. Güterzug.

Dritter Zug: 3 U. 40 Min. Nachm. Postzug.

Vierter Zug: 8 U. 25 M. Nachts Güterzug.

Fünfter Zug: 9 U. 40 Min. Nachts Eilzug

Eisenbahn-Fahrt nach Starnberg.

Ueber Pasing, Planegg ꝛc.

Abfahrt in München:	Ankunft in Starnberg:
7 U. — Min. früh.	8 U — Min früh.
10 U. 30 Min Vorm	11 U. 30 Min. Vorm.
2 U. — Min. Nachm.	3 U. — Min. Nachm.
Abfahrt in Starnberg:	**Ankunft in München:**
8 U. 30 Min. früh	9 U. 30 Min. früh.
12 U. — Min. Mitt.	1 U. — Min. Mitt.
5 U — Min. Abends	6 U. — Min Abends.

Preise: I. Cl. 1 fl. 3 kr. II. Cl. 42 kr. III. Cl. 27 kr.
Preise für Tour- u. Retour-Billete: 1 fl. 48. 1 fl. 12 u. 48 kr.

Fiaker und Droschken.

Fiaker. Stand	Personen-Taxe für 1 u. 2	3 u. 4	Droschken. Zeit-dauer.	Taxe 1 u. 2 Pers.
	fl. kr.	fl. kr.		fl. kr.
1	— 18	— 24		
2	— 36	— 48	¼ St.	— 12
3	— 48	1 —		
4	1 —	1 12	½ St.	— 24
5	1 12	1 24	1 St.	— 42
6	1 24	1 36		
7	1 36	1 48	1½ St.	1 —
8	1 48	2 —	2 St.	1 18
9	2 —	2 12		
10	2 12	2 24	2½ St.	1 30
11	2 24	2 36	3 St.	1 48
12	2 36	2 48		

Standplätze.

1) Am alten Schrannenplatz, nächst der Hauptwache.
2) am Max-Joseph-Platz, in der Nähe des Hoftheaters
3) am Hofgarten, vor dem Café „Tambosi“ und am Odeons-Platze;
4) am Dultplatze, nächst der Herzog-Marburg;
5) vor dem Karlsthor;
6) vor dem Sendlingerthor;
7) beider Mariahilfkirche (Au).

NB. In jedem Wagen befindet sich ein ausführlicher Tarif, der in zweifelhaften Fällen über Forderung u. Leistung näheren Aufschluß gibt.

Stellwagen. Montag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt.	Einsteigort.
Altötting . . .	2	24	4 U. früh	Bögner, Thal.
Dachau	—	18	4 U Abds.	Bambergerhof
Erding	—	48	2 U. Nm.	Niedermeyer.
Freising	—	48	1 U. Mit.	Bögner, Thal.
Grafing	—	48	4 U. Nm.	Sollerbräu.
Ingolstadt . . .	2	—	5 U. Abd.	Golden. Stern.
Landshut . . .	1	30	½6 U. fr.	Golden. Lamm.
Neuötting . . .	2	24	4 U. früh	Bögner, Thal.
Nymphenburg	—		9 U. früh	Krone a. Carls-platz.
	—	9	2 U. Nm	
			6 U. Abds	
„	—	9	½2 U. Nm	Abenthum.
Rosenheim*) .	1	36	7 U. früh	Stangl, Thal.
„	1	36	6 U. Abd.	Ammerthalerb.
Wasserburg . .	1	30	7 U. früh	Stangl, Thal.
Wolfratshausn.	—	36	7 U. früh.	Café Urban.
üb. Ebenhausen	—	30	3 U. Nm.	Ostermayer.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.

Börsenberichte.

Frankfurt a/M. 28. Febr. Oester. National-Anlehen 82½; Oesterr. 5proc. Metall. 80⅜; 4½ proc. 71¾; Bankaktien 1191; Oesterreich. Lotterie-Anl.-Loose von 1854 105¼; Ludwigshafen-Berbacher Eisenbahn-Aktien 148⅛; Bayer. Ostbahn-Aktien 100; Bayer. 4½proc. Obligationen 102⅜. Wechselcourse: Paris 93⅛; London 118. Wien 114⅛.

Wien, 28. Febr. Oesterreich. 5proc. National-Anl. 86¼; 5proc. Metall. 83¹³⁄₁₆; 4½proc. Metall. —; Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1839 — —; österr. Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1854 109¾; Bankaktien 1040; Lombard.-Venetian. 5proc. Anleihe — —; österr. Credit-Mobil.-Aktien 290; Donau-Dampfschifffahrts-Aktien 590½; österreich. Staatsbahn-Aktien 304; Nordb.-Aktien 2277½; Wechsel-Course Augsburg 100 104; London 10.7½.

Paris, 27. Febr. 4½proc. 95; 3proc. 69.95.

London, 27. Febr. 3proc. Consols 93⅞.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurter-Course.

	Anzubringen.	Zu haben.
Neue Louisd'or	fl. 10 42 kr.	fl. 10 45 kr.
Dänische, Hannov. u.	„ 9 39 „	„ 9 40½ „
Preuß. Friedrichsd'or	„ 9 55 „	„ 9 56 „
Holl. 10 fl.-Stücke	„ 9 46 „	„ 9 47½ „
Rand-Dukaten	„ 5 31 „	„ 5 33 „
Napol. d'or (20 Fr.-St.)	„ 9 19 „	„ 9 20½ „
Engl. Sovereignsd'or	„ 11 40 „	„ 11 44 „
Fünffrancsthaler	„ 2 20 „	„ 2 20¼ „
1 Preuß.-Thaler	„ 1 45 „	„ 1 45 „
„ schein	„ 1 45 „	„ 1 45¼ „
Verschied. Cassenanweis.	„ 1 43 „	„ 1 43½ „

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München. Expedition Perusaggasse 6.

Münchener Tages-Anzeiger.

№. 61. Montag, 2. März 1857. (Simplicius.) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchenfeier am Dienstag.

Metropolitankirche. 4 U. Nachm. Aussetzung des Allerheiligsten, Rosenkranz, dann Oelberg-Andacht mit Predigt von Hrn. Domprediger Nik. Weber.
St. Peter. ½5 U. Ab. Complet, dann Psalm Miserere.
St. Annapfarrkirche. ½5 U. Ab. Rosenkranz.
Heil. Geistkirche. 7 U. fr. Messe zu Ehren des Leidens Christi, 5 U. Abend-Andacht.
St. Bonifaz. ½6 U Ab. Rosenkranz.

Königl. Hof- u. National-Theater.

[Für heute geschlossen.]

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Benefice der Vaudeville-Sängerin Margot Karg.

Auf vielseitiges Verlangen.

Marie, die Tochter des Regiments.

Vaudeville in zwei Abtheilungen nach dem Französischen bearbeitet von Fr. Blum.

1. Abth.: „Das Wiederfinden".		2. Abth.: „Der Besuch im Lager".		
Marchese Maggiovecchio	Frl. Schwab.	Marie, Marketenderin		Margot Karg.
Philipp, ihr Haushofmeister	Hr. Dor.	Trouillon, Sergeant		Hr. Fehr.
Annette, ihre Kammermädchen	Frl. M. Besmeier	Lagrange	Unteroffiziere	Hr. Eisenmann.
Charlotte, ihre Kammermädchen	Frl. Vinzens.	Lapierre	Unteroffiziere	Hr. Weber.
Merand, Richter eines Dorfes im Gebirge	Hr. Seeberg.	Rigout	Unteroffiziere	Hr. Köller.
Louis, ein Bauernbursche	Hr. Eisenmann.	Fleuret	Unteroffiziere	Hr. C. Mayer.
Perin	Hr. Billinger.	Torrin	Unteroffiziere	Hr. Lipp.
Margot	Frl. Dorfinger.	Pierret	Unteroffiziere	Hr. Carl.
Antoine, ein junger Pächter	Hr. Zinker.	Gräfin St. Leon		Frl. Schwab.
Lavrille, Oberst	Hr. Buchwald.	Alphons, ihr Neffe		Hr. Schweißgut
Surville, Major	Hr. Helmstätt.	Ein Notar		Hr. Eisenmann.
Mirvalle, Auditor	Hr. A. Mayer.	Pierre, Bediente		Hr. Gerhard.
		Louis, Bediente		Hr. Pasch.

Herren, Damen, Bediente, Landleute und Soldaten.

Die zweite Abtheilung spielt 15 Monate später auf dem Gute der Marchese und in dem zwei Stunden davon entfernten Lager.

Zu dieser Vorstellung ladet höflichst ein **Margot Karg.**

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr., Parterresperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Digitized by Google

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Auf Verlangen:

Das schwarze Blatt'l, oder: Da Kirchtag is heut'!

Charakterbild mit Gesang und Tanz in 3 Akten von Friedrich Blum.
Musik von Capellmeister Adolph Müller.

Oberst v. Wolkenborn	Hr. Langendorf.	Simon, ein Senner	Hr. Berger.
Walther, sein Sekretär	Hr. Blenz.	Michel Pickstätter, Waldhüter auf Hackstein	J. Schweiger.
Kajetan Jeremias Käser, Schloßverwalter	Hr. Kochansky.	Christel, sein Weib	Frl. Ehrenstein.
Fabian Eustachius Hirsch, Schreiber	Hr. Martinelli.	Anton, ihr Sohn	Hr. Herbst.
Raul, ein Reisender	Hr. Köstner.	Martl, Schenkwirth	Hr. Korn.
Veit, Müllermeister	Hr. Böhmert.	Liese, seine Tochter	Frl. Hoffmann.
Hanni, seine Tochter	Frl. Feker.	Erster Jäger	Frl. Müller.
Möller, Feldwebel	Hr. Reidar.	Zweiter Jäger	Hr. Carl.
Mathias Bauern	Hr. Scharpf.	Dritter Jäger	Hr. Krammer.
Hanns Bauern	Hr. Meyer.	Vierter Jäger	Hr. Gall.
Seppel Bauern	Hr. Schmidt.	Suse Landmädchen	Frl. Berg.
		Käthe Landmädchen	Frl. Käser.

Soldaten. Jäger. Bauern. Bäuerinnen. Musikanten.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Gallerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Oeffentl. Sitzung des k. Ober-Appell.-Gerichts (als Cassations-Hof der Pfalz). Vorm. 8½ Uhr Verhandlung über den Cassations-Rekurs des Jakob **Gingrich**, Oekonom und früher Pächter auf dem Gersbergerhofe, nun zu Niederauerbach, gegen Eugen **Walster**, Oekon., früher in Bietschid, jetzt auf dem Gersbergerhofe.

Versammlungen.

Heute Montag: Ordentliche Monatsversammlung des „polytechn. Vereins für Bayern" im Saale des Augsburgerhofes, wobei Herr Optikus Dr. **Ludwig Merz** einen Vortrag über Farbenharmonie halten wird. Anfang Abends präcis 7 Uhr.

Oeffentliche Versteigerungen.

Heute Montag: Schützenstraße No. 2 von 9—12 und 2½—5 Uhr Versteigerung von Pretiosen, Canapee, Sessel, Commode, Hängkästen, Bettladen, Tische, Spiegel, Tafeln und einige Kücheneinrichtung ꝛc.

Begräbnisse, Montag den 2. März vom Leichenhause aus:

1 Uhr: Klara Klaß, Pfründnerin v. h. (gest. d. 28., 82 J. a.)
2 Uhr: Silvester Ettenberger, ehemal. Schuhmacher v. h. (gest. d. 28., 73 J. a.) — Regina Pfeufer, Tischlergesellens-Kind v. h. (gest. d 28., 4 M. a.)
2½ Uhr: Theresia Grießl, b. Webermeisters-Gattin v. h. (gest. d. 28., 59 J. a.)
3¼ Uhr: Karl Aliprandi, Scribentens-Kind v. h. (gest. d. 28., 6 J. 5 M. a.)
3 Uhr: Mathias Schöffmann, k. Sattelkammer-Diener v. h. (gest. d. 28., 70 J. a.) — Nikolaus Wargau, k. Obergeometer v. h. (gest. d. 28., 63 J. a.) — Magdalena Stollnreuther, königl. Rechnungs-Kommissärs-Wittwe von Freising (gest. d. 28., 74 J. a.)
3½ Uhr: Veronika Aller, Bierwirths Tochter v. Unering, Ger Starnberg (gest. d. 28., 23 J. a.)
5 Uhr: Maria Kreyling, k. Advokaten-Tochter v. h. (gest. d. 28., 8 J. a.)

Digitized by Google

Oeffentliche Vergnügungen.

Café zur Stadt London: Produktion des Orchesters „Die Münchner". Anfang ½8 Uhr.

Englisches Caffeehaus: Musikalische Produktion der Geschwister Blechschmidt aus Böhmen. Anfang ½8 Uhr.

Beim Gilgenrainer (Sendlingergasse): Gesangs-Produktion des Volkssängers Detninger mit Gesellschaft. Anfang ½8 Uhr.

Kleiner Rosengarten: Produktion des Eskamoteurs **Zenker** mit und ohne Apparat. Anfang ½8 Uhr.

Beim Oberottl (Sendlingergasse): Produktion der Alpen-Sängergesellschaft. Anfang ½8 Uhr.

In München anwesende Fremde.

Bayerischer Hof.

Frommel, Banqu. v. Augsburg.
Ray, Fabrik. v. Brüssel.

Goldener Hirsch.

Bethmann, Frhr. v., mit Dienerschaft, kgl. Kämmerer u. Gutsbes. v. Ismanning.
Freyberg, v., Priv. v. Regensburg.
Bickeroux u. Marcotty, Fabrikbesitzer v. Duisburg.

Hotel Maulick.

Leipfinger, Priv. v. Innsbruck.
Schlesinger, Kfm. v. Augsburg.
Künzli, Kfm. v. St. Gallen.
Disbecker, Kfm. v. Paris.
Holdhaus, Kfm. v. Elberfeld.

Blaue Traube.

Limmer, k. Bank-Commis v. Nürnberg.
Held, Kfm. v. Bamberg.
Reitter, Kfm. v. Carlsruhe.
Berg, Kfm. v. Böblingen.
Esebeck, Bar., Gutsbes. v. Mamling.
Baumeier, Adv. v. Altötting.
Wallmernich, v., Staatsanw. v. Landshut.
Chlingensperg, Stud. v. Landshut.
Pauffer, Frl., v. Zürich.

Goldenes Kreuz.

Neumeier, Kfm. v. Augsburg.
Huber, Kfm. v. Passau.
Leyrer, Kfm. v. Elberfeld.
Held, Kfm. v. Lahr.
Weil, Kfm. v. Frankfurt.
Litterscheid, Kfm. v. Bonn.
Baumgärtner, Kfm. v. Obenkirchen.
Baldner, Kfm. v. Offenbach.
Obermeier, Kfm. v. Nürnberg.
Frank, Kfm. v. Berlin.
Tilmanns, Kfm. v. Frankfurt.

Hotel garni (Leinfelder).

Fellheimer, Kfm. v. Stuttgart.
Steurt, Kfm. v. Starnberg.

Hotel garni (Schafroth).

Arnold, Bürgermeister v. Kempten.
Neumann, Kfm. v. Fürth.
Bach, Kfm. v. Mannheim.
Geiger, Kfm. v. Stuttgart.

Stachus.

Gräßle, Priv. v. Burgberg.
Gall, Seifensieder v. Dinkelsbühl.
Hald, Salzfaktor v. Sesslach.
Sigl, Siebwaarenverfertiger v. Tunaching.

Augsburgerhof.

Leritzau, Frhr. v., Offizial v. Starnberg.
Pitzner, Prakt. v. Starnberg.
Kollerbauer, Färber v. Landsberg.
Löbstein, Kfm. v. Jebenhausen.
Vogel, Adv. v. Ulm.
Petri, Gerant v. Augsburg.

Obervollinger.

Jungengel, Mechaniker v. Bamberg.
Wassicken, Zeichner v. Stuttgart.
Müller, Bräuer v. Urspberg.
Hentsch, Fabrik. v. Lindenberg.
Höber, Priv. v. Straubing.
Kracheck, Krämer v. Winkel.
Rieser, Kfm. v. Oberdorf.
Klaftner, Verwalter v. Weihern.
Salomon, Bürger v. Salzburg.
Fischer, Tischlerm. v. Dinkelscherben.
Dengl, Stud. v. Tölz.

Bamberger Hof.

Weil u. Fromm, Hdlsl. v. Fischach.
Metzger, Hdlsm. v. Kriegshaber.
Merkl, Kfm. v. Hamburg.

Goldener Stern

Kerl, Kfm. v. Nürnberg.

Goldener Storch.

Fischer, Gebr., Pferdehdlr. v. Pfersee.
Fischer, Gebr., Pferdehdlr. v. Fischach.

Gold. Sonne (Böqner).

Frey, Müller v. Werdenfels.
Hitzinger, Akademiker v Teisendorf.
Sartirano, Holzhdlr. v. Wien.
Frankl, Priv. v. Weilheim.

Kleiner Löwengarten.

Heider, Oek.-Prakt. v. Weihenstephg.an.
Weit, beabsch. Militär v. Mehrin

Kunstverein. [Unter den Arkaden des Hofgartens, geöffnet von 10 U. Vorm. bis 6 U. Ab. Zugänglich für alle jene Fremde, welche durch Mitglieder eingeführt sind.] **Ausstellung**

Neu ausgestellt.

Oelgemälde. Flüggen, G.: Die Genesende. — Eckersberg, J. F.: Landschaft. — Meixner, L.: Mondnacht. — Sprandel, Math.: Zwei Porträts. — Morgenstern, Chr.: Wald. — Adam, Fr.: Bildniß eines Knaben zu Pferd. — Enhuber, K. v.: Handwerksbursche in einer Schenke. — Heideck, K. v.: Geßler's Tod. — Derselbe: Partie aus den Ruinen der Kaiserpaläste zu Rom. — Krug, M.: Blumenstück. — Martin, P.: Studienkopf. — Bamberger, F.: Herbstmorgen. — Derselbe: Zwei Partien der englischen Küste bei Hasting. — Derselbe: Französische Küste bei Calais. — Derselbe: Zwei Partien bei Partenkirchen. — Jonas, R.: Stadt Bonifazio auf Corsika. — Merly, F.: Der große Kanal in Venedig. — Ahlborn, W.: Nachtstück. — Mücke, H.: Christkindchen auf Wolken thronend. — Catel, F.: Der Krater des Vesuvs. — Rottmann, K.: Griechische Landschaft. — Cretius: Der Tabulettkrämer. — Nerenz, W.: Des Goldschmieds Töchterlein, in vier Bildern. — Meyerheim, E.: Die Ernte. — Fielgraf, K.: Scene aus dem Leben der h. Elisabeth. — Vernet, Horace: Judith. — Steinhäuser, Frau, geb. Frank: Iphigenia. — Hopfgarten, A.: Tasso mit den Eleonoren. — Kasalowsky: Eine Copie nach Raphael. — Agricola, C.: Ansicht von Amalfi. — Kretschmer, H.: Ein griechischer Maler.

Alte Oelgemälde. Italienische Schule: Gott Vater mit zwei Engeln. — Niederländische Schule: Zwei Knaben. — Watteau, A.: Zwei Gesellschaftsstücke, und zwei Mädchen, Blumenkränze windend. — Edlinger, J. G.: Zwei Porträts. — Vernet, Cl. J.: Zwei Seestücke. — Unbekannt: Weibliches Porträt.

Aquarellgemälde. Horschelt, Th.: Ein Morgen im Lager Dschendel. — Derselbe: Ein Abend in El Uttaya. — Derselbe: Arabische Wegelagerer.

Porzellangemälde. Wustlich, Otto: Die heil. Jungfrau mit dem Jesuskinde erscheint in einer Glorie. Nach Francucci, gen. da Imola.

Plastik. Riedmiller, J.: Eine Büste. — Knoll, K.: Sappho. Statuette.

Sehenswürdigkeiten. (Montag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit Ruhmeshalle: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr. Sendlingergasse No. 65/2 (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek (Briennerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Lese-Saal von 8—1 Uhr geöffnet; Ausleih-Dienst. von 9—1 Uhr; Fremden-Besuch (Besichtigung der Cimelien) von 10—1 Uhr.

Hoftheater, k.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Anmeldungen beim Portier Diffinger.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10 - 6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms) im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek: Heute geschlossen.

Pinakothek (Barerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.

In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien**, u. die **Etrurische Vasensammlung** v. 10—1 Uhr.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen gezeigt. Schatzkammer; Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U. gegen Eintrittskarten die beim kgl. Obertapezierer zu erholen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odysseus-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme: Nur gegen Karten, welche bei Hrn. Magistratsrath Hemmer von 9—12 Uhr und von 3—6 Uhr, Thal Nr. 1/2, Büreau No. 27, zu erholen sind.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) Gnognostisches Cabinet, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) Herbarium, Custos Dr. Kummer. 3) Mineralogische Sammlung, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell. 4) Paläontolog. Sammlung, Prof. Dr. Wagner. 5) Zoologisch-zootomische Sammlung, Conf. Prof. Dr. v. Siebold. 6) Physikalische Sammlung, Conf. Ministerialrath Steinheil. 7) Münzkabinet, Conf. Prof. Streber, der zwischen 10—12 Uhr Anmeldungen entgegen nimmt. 8) Brasilianisch-ethnographische Sammlung. — Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren, in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

Verzeichniß der Victualienpreise &c. in München.

(Vom 2 bis 9. März 1857.)

Mehl-Preise. Mundmehl das Viertel 2 fl. 17 kr., der Dreißiger 8 kr. 2 pf.; Semmelmehl d. B. 1 fl. 53 kr., d. Dr. 7 kr. — pf.; Weizenmehl d. B. 1 fl. 37 kr., d. Dr. 6 kr. — pf.; Einbrennmehl d. B. 1 fl. 21 kr., d. Dr. 4 kr. 3 pf.; Backmehl d. B. 1 fl. 5 kr., d. Dr. 4 kr. — pf.; Roggenmehl d. B. 1 fl. 11 kr., d. Dr. 4 kr. 1 pf.; Nachmehl d. B. 27 kr. — pf., d. Dr. 1 kr. 2 pf.; Hühnermehl d. B. — fl. 46 kr., d. Dr. 2 kr. 3 pf.

Brod-Gewicht. Weizenbrod: Die Mundsemmel 3 Lth. — Q.; die ordinäre Kreuzersemmel 3 Lth. 3 Q.; die halbe Kreuzersemmel 1 Lth. 3 Q.; das Spitzweckel 3 Lth. 3 Q.; das Kreuzerlaibel 6 Lth. — Q.; der Groschenwecken von Weizen 11 Lth. 1 Q.; der Groschenwecken von Laibeltaig 18 Lth. — Q. Roggenbrod: Ein zwei Kreuzerstück 18 Lth. 1 Q.; ein vier Kreuzerstück 1 Pfd. 4 Lth. 3 Q.; ein acht Kreuzerlaib 2 Pfd. 9 Lth. 3 Q.; ein sechszehn Kreuzerlaib 4 Pfd. 19 Lth. 2 Q.

Fleischgattungen. Ein Pfund Mastochsenfleisch 13 kr. 2 pf.; gemästetes Kuhfleisch 12 kr. 2 pf.; Kalbfleisch 13 kr. — pf.; Schaffleisch 10 kr. — pf.; rohes Schweinfleisch 17 kr. — pf.; geräuchertes Schweinfleisch 24 kr. — pf.; Schweinfett 28 kr. — pf.; eine rohe Zunge 42 kr.; eine geräucherte Zunge 1 fl. — kr.; ein Zentner ausgelassenes Unschlitt 38 fl. — kr.; rohes Unschlitt 28 fl. 30 kr.; ein Pfund gegossene Lichter 27 kr.; feine Lichter 25 kr.; ordinäre Lichter 24 kr.; Seife 18 kr.

Bier und andere Flüssigkeiten. Die Maß Winterbier, Ganterpreis 5 kr. — pf.; Schenkpreis 5 kr 2 pf.; weißes Weizenbier 6 kr.; weißes Gerstenbier 3 kr.; Biereßig 4 kr.; Obstessig 7 kr.; Germ 16 kr.; Milch 4 kr.; Rahm 18 kr.; Meth 28 kr.; bester Branntwein 36 kr.; ordinärer Branntwein 12 kr.; Kirschwasser 2 fl. 24 kr.; ein Pfund Repsöl 24 kr.; Leinöl 26 kr.

Fisch- und andere Viktualien-Preise. Das Pfund Karpfen 16 kr.; Hechte 22 kr.; Huchen 42 kr.; Nutten 48 kr.; Forellen — fl. 54 kr.; Aalfische 1 fl. 30 kr.; Barben 10 kr.; Alten 12 kr.; Waller 42 kr.; Praxen 12 kr.; Renken 20 kr.; Birschlinge 12 kr.; Bachfische 6 kr.; Krebse d. B. 12 kr.; Frösche d. Wiedl 4 kr.; Schnecken d. Hundert — kr.; ein Maßl Zwiebel 16 kr. Ein Pfund Schweizerkäs 27 kr.; Jochberger 22 kr.; Speisekäs 10 kr. Gries feiner das Viertel 3 fl. 17 kr., der Dreißiger 12 kr. 1 pf.; Gries ordinärer d. B. 2 fl. 10 kr., d. Dr. 10 kr. 1 pf. Feine Gersten d. 3 fl. 53 kr., d. Dr. 14 kr. 2 pf.; mittlere Gersten d. B. 2 fl. 55 kr., d. Dr. 10 kr. 3 pf.; ordinäre Gersten d. B. 2 fl. 20 kr., d. Dr. 8 kr. 3 pf.; Erbsen schöne d. B. 1 fl. 30 kr., d. Dr. 5 kr. 2 pf.; Erbsen mittlere d. B. 1 fl. 22 kr., d. Dr. 5 kr. — pf.; Bruun d. B. 3 fl. — kr., d. Dr. 11 kr. 1 pf., Linsen d. B. 1 fl. 52 kr., d. Dr. 7 kr. — pf.; Hanfkörner d. B. 1 fl. 27 kr., d. Dr. 5 kr. 1 pf. Schmalz d. Pfund 28 kr.; Gebirgsbutter 26 kr.; frischer Körbchen-Butter 27 kr.; frische Eier 5 Stück 6 kr.; Truhen-Eier 11 Stück 12 kr. Hennen, alte 30 kr.; Hühner 28 kr. Indianen 2 fl. 18 kr.; Kapaunen — fl. 48 kr.; Gänse, alte 1 fl. 24 kr., Junges 22 kr. Enten, alte, 36 kr., Junges 6 kr.; Tauben, junge 10 kr.; Spanferkeln 2 fl. — kr.

Verschiedene Bedürfnisse. Ein Schäffel runder Erdäpfel bester Gattung 4 fl. 24 kr. Ein Pfund gedörrte Kirschen 20 kr.; gedörrte Zwetschgen 10 kr. Kochsalz 4 kr. Ein Maßel weiße Rüben 5 kr.; bayerische Rüben 3 kr.; gelbe Rüben 3 kr. Eine Klafter Buchenholz 13 fl. — kr.; Birkenholz 11 fl. 36 kr.; Föhrenholz 8 fl. 54 kr.; Fichtenholz 8 fl. 45 kr.

K. Eisenbahnen.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung abgezählt hinzulegen, das Wechseln aber zu vermeiden.

Eisenbahn-Fahrt nach Augsburg.

Erster Zug: 5 U. Morg. Eilzug mit Personenbeförderung I. u. II. Classe.

Zweiter Zug: 6 U. Morg. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.

Dritter Zug: 11 U. Vorm. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.

Vierter Zug: 2 U. 15 Min. Nachm. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.

Fünfter Zug: 5 U. Ab. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.

Ankunft der Züge in München.

Erster Zug: 9 U. 15 Min. Vorm. Güterzug

Zweiter Zug: 1 U. 25 Min. Nachm. Güterzug

Dritter Zug: 3 U. 40 Min. Nachm. Postzug.

Vierter Zug: 8 U. 25 M. Nachts Güterzug.

Fünfter Zug: 9 U. 40 Min. Nachts Eilzug.

Gesandtschaften und Paß-Visa.

Badische: Frhr. v. Berckheim, Briennerstr. 49|0 Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.

Belgisches Consulat: Promenadeplatz 16|0.

Englische: Min. Sir John Ralph Milbanke, Briennerstraße 48. Paß-Visa durch den Gesandtschafts-Attaché Mr. Lonsdale, Briennerstr. 13|2.

Französische: M. Bar. v. Meneval, Briennerstr. 3|2. Gesandtschaftskanzlei Briennerstraße 3|0 im Hintergebäude. Abgabe der Pässe von 10—1 U.

Griechisches Consulat: Consul Hof-Rath Dr. v. Schaub-Kempfenhausen, Kaufingerg. 25|2. Paß-Abnahme täglich von 10—12 Uhr.

Neapolitanische: Graf Ludolf, Ludwigsstr. 9|2.

Hannover'sche: Herr von dem Knesebeck, Marstr. 3|1. Bei Abg. d. Pässe, wann Wiederabholung.

Oestreichische: Graf Harrig, Exc., Ludwigsstr. 9|0. Abgabe der Pässe v. 8—12 U.; v. 1—2 U. zu holen.

Päpstliche: Msgr. Chigi, Ludwigsstr. 29. Erledigung der Pässe von 11—12 Uhr.

Preußische: Minister Baron v. Bockelberg, Türkenstr. 83. Die Pässe b. Portier des Gesandtsch.-Hotels abzugeben. Erledigung derselben v. 12—1 U.

Russische: Minist. v. Sévérine, Theatinerstr. 11. Pässe beim Portier abgegeben, Nachm. 2 U. zu holen.

Sächsische: Bar. v. Bose, Ottostraße 8|0. Abgabe u. Empfangnahme der Pässe von 10—12 Uhr.

Sardinische: durch die französische vertreten.

Würtembergische: Minister Graf v. Degenfeld-Schomberg, Carlsstraße 51|2. Legations-Sekretär Frhr. v. Soden, Carlsstr. 1|0. Visirung der Pässe täglich von 9—11 Uhr.

Stellwagen. Dienstag.

nach:	fl.	kr.	Abfahrt.	Einsteigort.
Burghausen . .	2	24		
über Altötting .	2	24	4 U. früh	Vögner, Thal.
Erding	—	48	2 U. Nm	Högerbräu.
Freising	—	48	1 U. Mit.	Café Scheidl.
Ingolstadt . . .	2	—		
über Pfaffenhofen	1	12	5 U. Abd.	Ostermayer.
Landshut . . .	1	30	½6 U. fr.	Golden. Lamm.
Nymphenburg	—	9	9 U. früh 2 U. Nm. 6 U. Abd.	Kreuz a. Carlsplatz.
„	—	9	½2 U. Nm	Abenthum.
Passau	4	48	½4 U. fr.	Schlicker.
Regensburg . .	2	24		
über Pfaffenhofen	1	12	½6 U. fr.	Golden. Lamm
Rosenheim *) .	1	36	7 U. früh	Stangl, Thal.
Salzburg . . .	3	—		
über Wasserburg	1	30	6 U. früh	Oberpollinger.
Tölz	1	12	10 U. Vm.	Soller, Thal.
Wolfratshausen	—	36	7 U. früh	Café Urban.
über Ebenhausen	—	30	3 U. Nm.	Ellgenrainerb.

Fiaker und Droschken.

Fiaker. Personen-Taxe für 1 u. 2	3 u. 4	Droschken. Zeitdauer.	Taxe 1 u. 2 Pers.	Standplätze.
fl. kr.	fl. kr.		fl. kr.	
1 — 18	— 24			1) Am alten Schrannenplatz, nächst der Hauptwache.
2 — 36	— 48	¼ St.	— 12	2) am Max-Joseph-Platz, in der Nähe des Hoftheaters;
3 — 48	1 —			3) am Hofgarten, vor dem Café „Tambosi" und am Oberen Platze;
4 1 —	1 12	½ St.	— 24	4) am Dultplatze, nächst der Herzog-Marburg;
5 1 12	1 24	¾ St.	— 42	5) vor dem Karlsthor;
6 1 24	1 36			6) vor dem Sendlingerthor;
7 1 36	1 48	1 St.	1 —	7) bei der Mariahilfkirche (Au).
8 1 48	2 —	1¼ St.	1 18	NB. In jedem Wagen befindet sich ein ausführlicher Tarif, der in zweifelhaften Fällen über Forderung u. Leistung näheren Aufschluß gibt.
9 2 —	2 12	1½ St.	1 30	
10 2 12	2 24			
11 2 24	2 36	2 St.	1 48	
12 2 36	2 48			

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurter-Cours

	Ankaufspreis.	Zu haben.
Neue Louisd'or .	fl. 10 42 kr.	fl. 10 45 kr.
Dänische, Hannov. u.	„ 9 39 „	„ 9 41 „
Preuß. Friedrichsd'or	„ 9 53 „	„ 9 56 „
Holl. 10 fl.-Stücke .	„ 9 46 „	„ 9 47½ „
Rand-Dukaten .	„ 5 31 „	„ 5 33 „
Napol. d'or (20 Fr.-St.)	„ 9 19 „	„ 9 20½ „
Engl. Sovereignsd'or	„ 11 40 „	„ 11 44 „
Fünffrancsthaler . .	„ 2 20 „	„ 2 20¼ „
Preuß.-Thaler . .	„ 1 45 „	„ 1 45 „
„ -schein	„ 1 45 „	„ 1 45¼ „
Verschied. Cassenanweis.	„ 1 43 „	„ 1 43½ „

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse

Digitized by Google

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 62. Dienstag, 3. März 1857. (Kunigunda.) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche **chambres garnies** bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchenfeier am Mittwoch.

Metropolitankirche. 4 U. Nachm. Rosenkranz.
Allerheil. Hofkirche. 4 U. Nachm. Rosenkranz, dann Psalm Miserere.
St. Michaels-Hofkirche. Beginn der 9tägigen Xaveri-Andacht, 7 U. fr. Messe und Rosenkranz.
St. Peter. 7 U. fr. Quat.-Amt für die verstorb. Mitglieder der Priesterbruderschaft, 8 U. Quat.-Amt für die Metzger, ½5 U. Ab. Complet, dann Psalm Miserere.
St. Josephspitalkirche. 4 U. Nachm. Kreuzweg-Andacht.
St. Jakobskirche. 3 U. Nachm. Kreuzweg-Andacht.
Heil. Geistkirche. 7 U. fr. Messe zu Ehren des Leidens Christi, ½8 U. Quat.-Amt für die Kleidermacher u. Quat.-Messe für die Floßmeister, 8 U. Beginn der 9täg. St. Xaveri-Andacht mit Messe u. Rosenkranz, 4 U. Nachm. Oelberg-Andacht mit Predigt von Hrn. Pfarrpred. Jos. Wels.
St. Annapfarrkirche. ½5 U. Ab. Rosenkranz.
St. Bonifaz. ½6 U Ab. Rosenkranz.

Königl. Hof- u. National-Theater.

[36 Vorstellung im Abonnement.]

Wegen Unpäßlichkeit der Frau Dahn statt der angezeigten erstmaligen Aufführung des Trauerspieles „Graf Esser:"

Der Vetter.

Lustspiel in drei Aufzügen von Roderich Benedix.

Gärtner, ein reicher Großhändler	Hr. Büttgen.	Siegl, Gärtners Vetter	Hr. Jost.
Ernst	Hr. Leigh.	Buchheim, ein junger Kaufmann	Hr. Richter
Pauline	seine Kinder Frau Dahn-H.	Louise, Haushälterin	Frl. Seehofer.
Wilhelm	Frl. Jahn.	Bedienter	Hr. Stöckelmaier

Hierauf folgt:

Das Versprechen hinter'm Herd.

Alpen-Scene mit Gesang in zwei Abtheilungen von Alex. Baumann. Musik von J. Lachner.

Michel Quantner, Wirth in der Altenau	Herr Sigl.
Loisl, sein Sohn	Herr L. Schmid.
Nandl, Almerin, im Dienste bei Quantner	Frau Diez.
Freiherr von Stritzow	Herr Christen.

Schauplatz: Im bayerischen Gebirge.

Preise der Plätze: Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parketsitz 1 fl. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. Die Logen sind sämmtlich abonnirt. [3]

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr, Anfang halb 7 Uhr, Ende nach Uhr.

Digitized by Google

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Zum Benefiz des Verfassers der „Münchner Kindl" F. Fränkel.

Zum Erstenmale.

Ein neuer Pepita-Schwindel, oder: Theaterskandal vor und hinter den Coulissen.

Original-Posse mit Gesang und Tanz in drei Akten von Fränkel.

Zahlnie, Direktor eines Provinzial-Theaters	Hr. Fehr.	Dr. Schnurrig, Zeitungs-Expeditor	Hr. Preis.
Umsicht, Regisseur	Hr. Helmstätt.	Van der Hasen, Chevalier	Hr. Zinker.
Gierig, sein Kassier	Hr. Weber.	Herr Blaumeier, Privatier	Hr. Christ.
Darel, Theaterdiener	Hr. Kohrs.	Frau Nanni, seine Gattin	Frau Fehr.
Rollenschnapper, ein alter Schauspieler	Hr. Dor.	Ein Logen-Abonnent	Hr. Eisenmann.
Babette Pepita, seine Tochter	Frl. Dorfinger.	Ein Galerie-Publikaner	Hr. Schweißgut
Signora Trillerantina, eine Sängerin	Frl. Karg.	Ein Parterre-Besucher	Hr. Weber.
Pepita de Oliva	Frl. H. Besmeier	Ein Schusterjüngling	Hr. Seeberg.
Ihre Mutter	Frl. Schwab.	Johann, Bedienter	Hr. Köller.
Laura, ihr Kammermädchen	Frl. M. Besmeier	Dorothea, Köchin	Frau Werner.
		Fanny, Kammerjungfer	Fr. C. Schneider.
		Röfi, Dienstmädel	Fr. F. Schneider.

Ort der Handlung: Eine Provinzialstadt.

Im 3. Akte: „La Estrella da Andalusia", spanischer Nationaltanz, ausgeführt von Frl. Hedwig Besmeier und Hannchen Dorfinger.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Galerieſperrſitz 24 kr. Galerie 18 kr., Parterreſperrſitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt iſt ohne Ausnahme aufgehoben.

Oeffentl. Magistrats- und Sitzung der Gemeinde-Bevollmächtigten: Vormittags 10 Uhr im Rathhause.

Oeffentliche Versteigerungen.

In der Licitat.-Commiſſ.-Anſtalt von Mathes, Briennerſtraße No. 710 (Knorrbräuhaus) iſt heute Mittwoch Verſteigerung diverſer Gegenſtände.

Termine.

Morgen Mittwoch: Im Pfandhaus in der Au letzter Termin zur Auslöſung der Pfänder von dem Monate Februar 1856 und zwar von No. 31,888 bis 39,225. Am Nachmittage des oben bezeichneten Tages findet keine Pfandumſchreibung mehr ſtatt.

Bei Georg Franz in München, Perusagasse No. 4, iſt erſchienen und zu haben:

Das Bier-Sudwesen in den ſieben älteren Kreiſen des Königreichs Bayern, dargeſtellt in den gegenwärtig geltenden Geſetzen und Verordnungen. Für Polizei-Beamte, Gerichts-Aerzte, Advokaten, Bräuer, Wirthe und das biertrinkende Publikum. gr. 8. broch. 9 kr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Zum Benefiz der Schauspielerin Josepha Feker.
Zum ersten Male:

Lorenz und seine Schwester, oder: Papagei und Dintenkler.

Komisches Vaudeville in 1 Akt von W. Friedrich. Musik von Müller.

Herr Frank, ein reicher Privatmann	Hr. Kochansky	Isabella, seine Tochter	Frl. Wagner.
Herr Fuchs, Geldspekulant	J. Schweiger.	Charlotte } in Frank's Lorenz } Diensten	Frl. Heßling. / Hr. Himmel.

Vorher zum Erstenmale:

Schuldig!

Posse in einem Akt von Börner.

Miller, Kanzlei-Assistent beim Finanz-Ministerium	Hr. Kochansky.	Frau Brandl, die Hauswirthin	Frau Martinelli.
Kratzer, Kanzlei-Assistent bei der Polizei . . .	Hr. Martinelli.	Elise	Josepha Feker.
Eduard, Justiz-Assessor	Hr. Herbst.	Babet, die Magd . . .	Frl. Ehrenstein.
		Ein Gerichtsdiener . . .	Hr. Böhmert.
		Ein Bedienter	Hr. Berger.

Zu dieser Vorstellung ladet höflichst ein Josepha Feker.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nebel-Gallerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist aufgehoben.

Oeffentliche Vergnügungen.

Ober-Pollinger (Neuhausergasse): Musikalische Produktion der Geschwister Blechschmidt aus Böhmen. Anfang ½8 Uhr.

Café Melcher (Rosengasse No. 5): Produktion der Alpen-Sängergesellschaft. Anfang ½8 Uhr.

Beim Humplmeir (Dultplatz): Produktion des Eskamoteurs Zenker mit und ohne Apparat. Anfang ½8 Uhr.

Begräbnisse, Dienstag den 3. März vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Mathias Scholl, Bedienter von Nordheim, Ger. Volkach (gest. d. 1., 22 J. a.) — Leonhard Dorsch, Badergesell von Burghaslach, Ger. Schweinfeld (gest. d. 1., 30 J. a.)
3 Uhr: Klara Strathaus, Steindruckers-Wittwe v. h. (gest. d. 1., 77 J. a.
3½ Uhr: Franz Joseph Greil, ehem. Instituts-Direktor und freipref. Pfarrer v. h. (gest. d. 1., 61 J. a.)

Trauer-Gottesdienste am Mittwoch.

St. Petrospfarrkirche: Früh 8 Uhr für Theresia Grießl, b. Webermeisters-Gattin von hier.
St. Ludwigspfarrkirche: Vorm. 9 Uhr für Heinrich Ehlberg, Steuerliquidations-Kommissär.

Im großen Saale des Museums.

Concert der Familie Walter.

Erste Abtheilung.

Erster Satz aus dem 7. Violin-Concert von Rode, vorgetr. von Benno Walter, 9 Jahre alt.

Introduction und **Variationen** über ein Thema aus der Oper „Il Pirato" für Pianoforte von Herz, vorgetragen von Louise Walter, 14 Jahre alt.

Zwei Lieder: „Sehnen" von Goltermann und „Der Zigeunerknabe im Norden" von Reissiger, vorgetragen von Anna Walter.

Fantasie aus „Zampa" für Pianoforte und Violine von Zannsa, vorgetragen von Louise und Benno Walter.

Walzer für die Zither von Walter, vorgetragen von Anna Walter mit Violin- und Guitarrebegleitung.

Zweite Abtheilung.

Concert, componirt für die Petzmayer'sche Zither von Walter, vorgetragen von Anna Walter.

Weit vom Dienerl, Alpenlied, gesungen von Anna Walter, mit Zither-, Violin- und Guitarrebegleitung.

Erstes Concert für die Violine von Beriot, vorgetragen von Benno Walter.

Ländler für die Zither von Petzmayer, vorgetragen von Anna Walter, mit Violin- und Guitarrebegleitung.

Billete zu **1 fl.** sind in den Musikalien-Handlungen von **Falter & Sohn** und **J. Aibl,** sowie an der **Cassa** zu erhalten.

Für die Jugend und Studirenden ist bei der Cassa Preisermäßigung 30 kr.

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr. Ende halb 9 Uhr.

Bei **Georg Franz** in **München,** Perusagasse No. 4, ist soeben erschienen:

Sammlung der oberstrichterlichen Plenar-Beschlüsse in bürgerlichen Rechtsstreitigkeiten

und der

Erkenntnisse über Competenz-Conflikte zwischen Gerichts- und Verwaltungs-Behörden.

Zweiter Band. Erstes Heft. gr. 8. broch. fl. 1. 12 kr.

Früher erschienen davon: I. Heft (No. I—XVII.) 24 kr. II. Heft (XVIII—XXXIII.) 14 kr. III. Heft (XXXIV—XLVI.) 14 kr. IV. Heft (XLVII—LV.) 15 kr. V. Heft (LVI—LVIII.) und Erkenntnisse über Competenz-Conflikte (I—LI.), dann chronologisches und systemat. Register über die Gesetzesstellen, welche Anwendung und durch die Erkenntnisse Auslegung fanden. fl. 1. 36 kr.

Diese fünf Hefte bilden den ersten Band, welcher complet fl. 2. 42 kr. kostet.

Da die Plenarbeschlüsse nicht nur für den veranlassenden Fall zur Entscheidungsnorm dienen, sondern für alle gleichartigen Fälle die ihnen gesetzlich beigelegte Eigenschaft eines Präjudizes oder einer Usual-Interpretation haben, so ergibt sich daraus von selbst der hohe Werth des Inhalts der vorliegenden Zusammenstellung. Außer dieser gesetzlichen Wirkung bilden die Entscheidungsgründe der oberstrichterlichen Plenarbeschlüsse und der Erkenntnisse über Competenz-Conflikte die wichtigste Quelle für Erläuterung zweifelhafter Bestimmungen des Civilrechtes und Civilprozesses, sowie der Administrativ-Gesetze und Verordnungen.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.
ppenheim, Kfm. v. Berlin.
ell, Kfm. v. Mergentheim.

Goldener Hirsch.
rommel, Ritter v., mit Gattin, Fabrikbes. v. Augsburg.
auſinger, Freifrau v., mit Dienerſchaft, Gutsbeſ. u. Veldaut, Frl. v., v. Wels.

Blaue Traube.
rnſt, Domkapitular v. Eichſtädt.
eck, Anton v., mit Tochter u. Beck, Aug. v., Priv. v. Augsburg.
ornung mit Gattin, Buchh. v. Augsburg.
Samſon, Landwirth v. Leipzig.
ppenheimer, Kfm. v. Frankfurt.

Goldenes Kreuz.
auſch, Kfm. v. Ulm.
Bätſch, Kfm. v. Frankfurt.
Dieh, Kfm. v. Frankfurt.
öhlein, Kfm. v. Erfurt.
Schneider, Priv. v. Wien.

Hotel garni (Leinfelder).
Paulin, v., Fabrik. v. Augsburg.
Reinhart u. Barning, v., Offiziere von Ludwigsburg.
Fiſcher, Kfm. v. Augsburg.

Hotel garni (Schafroth).
Gaiſer, Antiquar v. Augsburg.
Neumann, Kfm. v. Fürth.

Stachus.
Schläger, Mechaniker v. Nürnberg.
Gräßle mit Gattin, Kfm. v. Augsburg.
Hainz, Verwalter v. Nördlingen.
Enslin, Kfm. v. Nürnberg.
Bach, Priv. v. Nürnberg.

Augsburgerhof.
Wolf mit Gattin, Faktor u. Gaſer, Kfm. v. Augsburg.
Meixner, Kfm. v. Thierhaupten.

Obervollinger.
Müller, Maurer und Winter, Stud. von Freiſing.
Jäger, Kfm. v. Bieber.
Fried, Kfm. v. Wien.
Fuchmann, Kfm. v. Fürth.
Landsberger, Gaſtw. v. Neuburg.
Rupp, Kammeralprakt. v. Mindelheim.
Gartner, Pfarrer v. Todtenwies.
Werſch, Oek. v. Regensburg.
Müller, Oek. v. Regensburg.
Lipp, Commis v. Abensberg.
Seel, Oek. v. Abensberg.
Menzel, Müller v. Hohenmerwald.
Schmidt, Lehrer v. Oberhauſen.
Hämer, Priv. v. Oberhauſen.

Bamberger Hof.
Jacobi, Kfm. v. Augsburg.
Heinz, Kfm. v. Ulm.

Goldener Stern
Baumeiſter, Bauſchreiber v. Greil.
Hofmann, Verwalter v. Altenburg.
Steger, Bauſchreiber v. Altenburg.
Ameiſaner, Kfm. v. Augsburg.

Goldener Storch.
Riſcher, Kfm. v. Augsburg.
Kink, Realitätenbeſ. v. Füſſen.

Gold. Sonne (Böganer).
Dreifuß, Hdlsm. v. Fiſchach.
Hilz, Commis v. Donauwörth.
Freymiller m. Sohn, Oek. v. Kierweiler.
Mäsmann, Silberarb. v. Innsbruck.
Grün, Hdlsm. v. Iſen.
Wild mit Gattin, Kunſtgärtner v. Starnberg.

Kleiner Löwengarten.
Merz, Pferdeh. v. Oſterberg.
Schinderle, Pferdeh. v. Ueberbach

Gaſthaus zum Franziskaner.
Heid, Prakt. v. Straubing.

Sehenswürdigkeiten. (Dienstag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singſtraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daſelbſt.)

Ausſtellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Beſuche offen. Insbeſondere ſind gewerbliche Gegenſtände in künſtleriſchem Geſchmacke, ſowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Anſicht ausgeſtellt. Für Fremde der Zutritt unbeanſtandet.

Bavaria mit **Ruhmeshalle**: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu ſehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte verſehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Chemiſches Laboratorium (Arcisſtr. No. 1): Anmeldung beim Hausmeiſter.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereiſtraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klaſſiſche, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veroneſe, Berghem, Teniers ꝛc.: Zu ſehen von 10—12 Uhr. Sendlingergaſſe No. 65/2. (An Sonn- und Feiertagen geſchloſſen.)

Glasmalerei, k., Louiſenſtr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek: Heute geſchloſſen.

Hallbig's Atelier (Damenſtiftsgaſſe altes Damenſtift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsſtraße): Leſe-Saal von 8—1 Uhr geöffnet; Ausleih-Dienſt. von 9—1 Uhr; Fremden-Beſuch (Beſichtigung der Cimelien) von 10—1 Uhr.

Hoftheater, königl.: Innere Einrichtungen, Maſchinerien ꝛc.: Heute nicht zu ſehen.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Hofkirche. 3) St. Michaels-Hofkirche. 4) Theatinerkirche. 5) Ludwigskirche. 6) Frauenkirche. 7) St. Peterskirche. 8) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10–6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms) im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11–1 u. 2–5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek: Von 9–2 Uhr dem Besuche offen.
In derselben heute auch die Porzelanmalereisammlung von 9–12 Uhr.

Pinakothek (Barerstraße): Von 9–2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien.**

Rathhaussaal: Von 12–2 Uhr geschlossen, während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen gezeigt. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag v. 10–11 U. gegen Eintrittskarten die beim kgl. Obertapezierer zu erholen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odysseus-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10–11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11–2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Sternwarte bei Bogenhausen. Conserv. Hr. Prof. Lamont. Vorm. von 8–11 Uhr.

Zeughaus, städtisches (am untern Anger): Früh von 10–12 Uhr. Große Menge alterthümlicher Waffen von historischem Interesse, sowie auch alter Rüstungen ꝛc.

Stellwagen. Mittwoch.

Nach:	fl.	kr.	Abfhrt.	Einsteigort.
Altötting . . .	2	30	4 U. früh	Bögner, Thal.
Dachau	—	18	4 U. Abd.	Bambergerhof.
Erding	—	48	2 U. Nm.	Högerbräu.
„	—	48	1 U. Mit.	Soller, Thal.
Freising	—	48	5 U. Abd.	Bögner, Thal.
Ingolstadt . . .	2	—	5 U. Abd.	Golden. Storch
Landshut	1	30	½6 U. fr.	Golden. Lamm
„	1	30	6 U. früh	Ostermeyer.
Miesbach . . .	1	18	12U. Mit.	Stangl, Thal.
Nymphenburg	—	9	9 U. früh 2 U. Nm. 6 U. Abd.	Krone a. Carls-platz
„	—	9	½2U. Nm	Abenthum.
Passau	4	48	4 U. früh	Bögner, Thal.
Rosenheim *) .	1	36	8 U. früh	Stangl, Thal
„	1	36	9 U. früh	Bögner, Thal
Rosenheim. . .	1	36	6 U. Abd.	Amerthalerhof.
Schleißheim . .	—	15	4 U. Nm.	Fürstenf.-Hof.
Tegernsee . . .	1	30	11 U. Vm	Bögner, Thal
Tölz	1	24		
über Holzkirchen	—	54	12U. Mit.	Ammerth. Hof.
Wolfratshausn.	—	36	7 U. früh	Café Urban.
üb. Ebenhausen	—	30	3 U. Nm.	Ostermeyer.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.

Börsenberichte.

Frankfurt a/M. 2. März. Oester. National-Anlehen 82⅛; Oesterr. 5proc. Metall. 81 ¾ 4½ proc. 71¾; Bankaktien 1192; Oesterreich. Lotterie-Anl.-Loose von 1854 105⅜; Ludwigshafen-Verbacher Eisenbahn-Aktien 148⅛; Bayer. Ostbahn-Aktien 100; Bayer. 4½proc. Obligationen 102⅛. Wechselcourse: Paris 93⅛; London 118¼; Wien 114¾.

Wien, 2. März. Oesterreich. 5prec. National-Anl. 86; 5proc. Metall. 83¾; 4½proc.-Metall. —; Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1839 135¾; österr. Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1854 109¾; Bankaktien 1038; Lombard.-Venetian. 5proc. Anleihe ——; österr. Credit-Mobil.-Aktien 287; Donau-Dampfschifffahrts-Aktien 590½; österreich. Staatsbahn-Aktien ——; Nordb.-Aktien 2270; Wechsel-Course: Augsburg uso 104; London 10.7½.

Paris, 1. März. 4½proc. —; 3proc. —.

London, 1. März. 3proc. Consols ——.

Geld-Cours nach d. letzten	Frankfurter-Cours. Anzunehmen.			Zu haben.		
Neue Louisd'or. .	fl. 10	42	kr.	fl. 10	45	kr.
Dänische, Hannov. u.	„ 9	39	„	„ 9	41	„
Preuß. Friedrichsd'or	„ 9	55	„	„ 9	56	„
Holl. 10 fl.-Stücke .	„ 9	46	„	„ 9	47½	„
Rand-Dukaten .	„ 5	31	„	„ 5	33	„
Napol.-d'or (20Fr.-St.)	„ 9	19	„	„ 9	20½	„
Engl. Sovereignsd'or	„ 11	40	„	„ 11	44	„
Fünffrancethaler . .	„ 2	20	„	„ 2	20¼	„
1 Preuß.-Thaler . .	„ 1	45	„	„ 1	45	„
„ schein	„ 1	45	„	„ 1	45¼	„
Verschied. Cassenanweis.	„ 1	43	„	„ 1	43½	„

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4

Digitized by Google

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 63. Mittwoch, 4. März 1857. (Casimirus.) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 2 kr. Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchenfeier am Donnerstag.

Metropolitankirche. 9 U. fr. Hochamt u. Prozession, 4 U. Nachm. Rosenkranz.
St. Peter. ½9 U. fr. Hochamt u. Prozession, ¾4 U. Nachm. Complet u. Psalm Miserere, dann Oelberg-Andacht mit Predigt von Hrn. Pfarrpred Heckenberger.
Heil. Geistkirche. 7 U. fr. Messe zu Ehren des Leidens Christi, 5 U. Abend-Andacht.
St. Annapfarrkirche. ½5 U. Ab. Rosenkranz, Litanei u. Stabat Mater.
St. Bonifaz. ½9 U. fr. Messe mit Exhortation für den Verein der ewigen Anbetung des heil. Altar-Sakramentes, ½6 U Ab. Rosenkranz.

Königl. Hof- u. National-Theater.

[für heute geschlossen.]

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Zum **3.** und **4.** Male:

Ein neuer Pepita-Schwindel, oder: Theaterskandal vor und hinter den Coulissen.

Original-Posse mit Gesang und Tanz in drei Akten von Fränkel.

Zahlnie, Direktor eines Provinzial-Theaters	Hr. Fehr.	Dr. Schnurrig, Zeitungs-Expeditor	Hr. Preis.
Umsicht, Regisseur	Hr. Helmstätt.	Van der Hasen, Chevalier	Hr. Zinker.
Gierig, sein Kassier	Hr. Weber.	Herr Blaumeier, Privatier	Hr. Christ.
Darel, Theaterdiener	Hr. Kohrs.	Frau Nanni, seine Gattin	Frau Fehr.
Rollenschnapper, ein alter Schauspieler	Hr. Dor.	Ein Logen-Abonnent	Hr. Eisenmann.
Babette Pepita, seine Tochter	Frl. Dorfinger.	Ein Galerie-Publikaner	Hr. Schweißgut
Signora Trillerantina, eine Sängerin	Frl. Karg.	Ein Parterre-Besucher	Hr. Weber.
Pepita de Oliva	Frl. H. Besmeier	Ein Schusterjüngling	Hr. Seeberg.
Ihre Mutter	Frl. Schwab.	Johann, Bedienter	Hr. Köller.
Laura, ihr Kammermädchen	Frl. M. Besmeier	Dorothea, Köchin	Frau Werner.
		Fanny, Kammerjungfer	Fr. C. Schneider.
		Röst, Dienstmädel	Fr. K. Schneider.

Ort der Handlung: Eine Provinzialstadt.

Im 3. Akte: „La Estrella da Andalusia", spanischer Nationaltanz, ausgeführt von Frl. Hedwig Besmeier und Hannchen Dorfinger.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr., Parterresperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Appel contra Schwiegersohn, oder: Eine Ehe mit Hindernissen u. erschossen, ertrunken u. lebendig.

Posse mit Gesang in 3 Aufzügen von Bohn. Musik von A. Conradi, Capellmeister in Berlin.

Hr. Appel, früher Schneidermeister, jetzt ein reicher Rentier	Hr. Kochansky.	Hulda, früher Ballettänzerin jetzt Putzmacherin . .	Frl. Rosner.
Amazilis, seine Tochter .	Frl. Feker.	Jean, Alfred's Bedienter .	Hr. Herbst.
Baron Alfred von Plaite-Geiersburg	Hr. Martinelli.	Schmidt, Gefangenwärter .	Hr. Reidar.
Hieronymus Lehmann, ehemals Statist vom Vorstädtischen Theater . .	J. Schweiger.	Pieke, ein Exekutor . .	Hr. Köstner.
Ehrlich } Alfred's	Hr. Himmel.	Ein Notarius	Hr. Böhmert.
Hr. v. Padde } Freunde	Hr. Langendorf.	Fräulein Leichtsinn . . .	Frl. Ehrenstein.
Hr. v. Strohmann }	Hr. Blenz.	Fräulein Sinnlos . . .	Frl. Hoffmann.
		Fanny, Amazili's Kammermädchen	Frl. Göbbels.
		Jakob, Kutscher	Hr. Berger.
		Hochzeitsgäste und Dienerschaft.	

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nebel-Gallerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 8 kr.

Oeffentliche Kreis- u. Stadtgerichts-Sitzung l. J. Mittwoch den 4. März. Vormittags 8 Uhr Verhandlung gegen Kunigunde Sigler, wegen Diebstahls. Nachm. 3 Uhr Verhandl. gegen Heinrich und Rosina Reichersberger, wegen Diebstahls. Nachmitt. 4 Uhr Verhandl. gegen Paul Maier, wegen Diebstahls. Nachm. 4½ Verhandl. gegen Johann Woschinger, wegen Diebstahls.

Oeffentliche Kreis- u. Stadtgerichts-Sitzung r. J. Mittwoch den 4. März. Vormitt. 8½ Uhr Verhandl. gegen Balthasar Rosenmoser, Dienstknecht von Steinbach und Jos. Maier, Dienstknecht v. Gilching, wegen Vergehens der Körperverletzung. Nachm. 2½ Uhr Verhandlung gegen Balthasar und Cresczenz Angermaier, Taglöhners-Eheleute von Klettham, Landg. Erding, wegen Vergehens der Unterschlagung. Nachm. 4 Uhr Verhandl. gegen Sebastian Sanctjohanser, Dienstknecht von Garatshausen, wegen zwei Vergehen des Betrugs.

Termine.

Heute Mittwoch: Im Pfandhaus in der Au letzter Termin zur Auslösung der Pfänder von dem Monate Februar 1856 und zwar von No. 31,888 bis 39,225. Am Nachmittage des oben bezeichneten Tages findet keine Pfandumschreibung mehr statt.

Oeffentliche Versteigerungen.

In der Licitat.-Commiss.-Anstalt von Mathes, Briennerstraße No. 7|0 (Knorrbräuhaus) ist heute Mittwoch Versteigerung diverser Gegenstände.

Heute Mittwoch: Im „Hotel garni Schafroth" über 2 Stiegen Vormittags von 10—12 Uhr Versteigerung mehrerer alterthümlichen Kleider- und Waschschränke, auch eine Bettstelle mit Schnitzwerk seltener Schönheit.

In der Kappes'schen Commiss.-Licitat.-Niederlage, Sonnenstraße No. 6|0, morgen Donnerstag von ½9 Uhr an Versteigerung diverser Mobilien und Effekten.

Königliches Odeon.

I. Abonnement-Concert der Mitglieder der musikal. Akademie.

Erste Abtheilung.

Sinfonie in G moll von W. A. Mozart.

Zweite Abtheilung.

Arie aus der Oper „Jakob und seine Söhne" von Mehul, gesungen von Dr. Härtinger.
Zum Erstenmale: **Passacaglia** von J. S. Bach, für Orchester eingerichtet von H. Esser.
Terzett von W. A. Mozart, gesungen von Frau Diez und den HH. Dr. Härtinger und Kindermann.
Ouverture (No. 3) zur Oper „Fidelio" von Beethoven.

Abonnements-Karten für vier Concerte zu 2 fl. 42 kr. sowie Einzeln-Billete sind in den Musikalien-Handlungen von **Falter u. Sohn**, **J. Aibl** und an der **Kasse** zu haben.

☛ Nach dem ersten Concerte ist das Abonnement geschlossen.

Eintritts-Preise: Saal 1 fl. 12 kr., Gallerie 48 kr.

Jene Kategorien, bei welchen Preis-Ermäßigung stattfand . . . . . 48 kr.
Für die HH. Studirenden an der kgl. Universität und Eleven an der k. Akademie der bildenden Künste . . . . . 36 kr.

Im Lokale des chemischen Laboratoriums (Arcisstraße No. 1, Eingang Sophienstraße) heute Abends 7 Uhr wissenschaftliche Vorlesung, gehalten von den HH. Professoren Dr. v. Liebig, Dr. Knapp und Dr. Jolly, für die Mitglieder des polytechnischen Vereines.

Oeffentliche Vergnügungen.

Ober-Pollinger (Neuhausergasse): Produktion der Musikgesellschaft „à la Gungl". Anfang ½8 Uhr.
Café Tillmetz (Rosengasse): Musikalische Produktion der Geschwister Blechschmidt aus Böhmen. Anfang ½8 Uhr.
Haller'sche Wirthschaft (am Färbergraben): Gesangs-Produktion des Volkssängers Deininger mit Gesellschaft. Anfang ½8 Uhr.

Begräbnisse, Mittwoch den 4. März vom Leichenhause aus:

Uhr: Theodor Meistner, Lohnbedienter v. h. (gest. d. 2., 44 J. a.) — Julia Josepha Kindermann, k. Hof-Sängers-Kind v. h. (gest. d. 2., 7 M. a.) — Mathias Renich, p. Regiments-Sattler v. h. (gest. d. 2., 65 J. a.) — Max Steinbeißer, Gürtlergesell von Wörth, Ger. Landshut (gest. d. 2., 26 J. a.) — Friedrich Held, Hafnergesell v. h. (gest. d. 2., 58 J. a.) — Joh. Evang. Weiler, Musikus von Höchstädt a/D. (gest. d. 2., 46 J. a.) — Georg Späth, Tischlergesell von Moosburg (gest. d. 2., 36 J. a.)
½ Uhr: Georg Wagner, b. Schneidermeisters Kind v. h. (gest. d. 2., 3 M. a.)
½ Uhr: Johann Schäffer, Soldat vom k. Inf.-Leib-Regiment (gest. d. 2., 25 J. a.)
Uhr: Franz Aicher, Badereibesitzer v. h. (gest. d. 2., 46 J. a.)

Bei **Georg Franz** in München, Perusagasse Nr. 4, ist zu haben:

Buchner, Dr. Jos., Arzneibereitungslehre der Homöopathie: *Pharmacopoea Homoiopathiae.* Zweite sehr vermehrte Auflage. gr. 8. 4 fl. 48 kr. oder 2 Thlr. 24 Sgr.

Die Arzneibereitungslehre ist für die Homöopathie von höchster Wichtigkeit, daher eine neue Ausgabe, bereichert durch die, seit dem Erscheinen der ersten, gewonnenen Erfahrungen, sich einer günstigen Aufnahme zu erfreuen haben wird.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Kühlert, Ingen. v. Bamberg.
Euler, k. Ober-Postmeister u. Ober-Inspektor v. Würzburg.
Steubel, Cabinets-Courier v. Wien.
Weidenheim, Ritter v., Gutsbes. v. Böhmen.

Goldener Hirsch.

Gießen, Kfm. v. Frankfurt.

Hotel Maulick.

Nathan, Banq. v. Fürth.
Prager, Kfm. v. Fürth.
Scherer, Kfm v. Nürnberg.
Heß, Kfm. v. Frankfurt.
Meyer mit Schwester, Gastwirths-Sohn von Grünbach.
Niederleitner, Kfm. v. Passau.
Devrient, Part. v. Genf
Fischhaupt, Kfm. v. Bremen.
Hungerbühler, Nationalrath v. St. Gallen.
Hartmann, Ingen. v. St. Gallen.
Stühler, Kfm v. Halle.

Blaue Traube.

Attenhofer mit Gattin, Kfm. v. Zurzach.
Schmidt, Kfm. v. Reutlingen.
Marberger mit Gattin, Eisenbahn-Offizial v. Kempten.
Ritter, Kfm. v. Nürnberg.
Purfürst, Priv. v. Leipzig.

Hotel garni (Leinfelder).

Se. Durchl. Fürst Radali, Gutsbesitzer von Marxlrain.
Mohrenschild, Graf, v. Rußland.
Brezzel, Rechtsrath v. Ansbach.
Landauer, Kfm. v. Hürben.
Landauer, Priv. v. Hürben.
Weber, Gutsbes. v. Lindau.

Hotel garni (Schafroth).

Müller, Kfm. v. Mainz.
Murr, Kfm. v. Ulm.
Partheim, Mad., mit Tochter, v. Leipzig.

Stachus.

Sartori, Verwalter v. Zinneberg.
Neuburger, Kfm. v. Deggingen.
Heumoser, Priv. v. Rosenheim.
Singer, Rechn.-Kommissär v. Augsburg.
Frey, Hdlsm. v. Lindau.
Zimmermann, Kfm. v. Krailsheim.
Oestreicher, Kfm. v. Oettingen.
Kesting, Chorsängerin v. Wien.
Bernreuther, Lieut. v. Landau.
Bayer, Kfm. v. Augsburg.
Schneyer, Agent v. Kempten.

Augsburgerhof.

Wirth, Fiskalats-Raths-Accessist v. Ansbach.
Reichart, Wirth v. Inzemoos.
Rohl, Kfm. v. Ludwigshafen.
Engelmann, Kfm. v. Welda.
Gieß, Priv. v. Augsburg.
Gerst, Kfm. v. Lehrberg.
Weil, Kfm. v. Affalterach.

Obervollinger.

Schießl, Schneiderm. und Schießl, Amtsschreiber v. Augsburg.
Neuner, Lehrer v. Ober-Alting.
Waldmeister, Ingen. v. Wien.
Bißinger, Gutsbes. v. Hamburg.
Schmidt, Fabrik. v. Düsseldorf.
Hänlein, Maler v. Stuttgart.
Köstner, Graveur v. Breslau.
Rons, Priv. v. Zürich.
Keller, Kfm. v. Aschaffenburg.
Krause, Mechanikus v. Probstdeuben.
Meir, Müller v. Lierheim.
Eßlinger, Verwalter v. Loham.
Schmidte, Wirthssohn v. Ingolstadt.
Volz, Priv. v. Straubing.

Goldener Bär.

Weymann m. Gatt., Quartierm. v. Augsburg.
Dechsle, Verwalter v. Neudettelsau.
Eyb, Frhr. v., v. Augsburg.

Goldener Stern.

Meyr, Kfm. v. Pesth.
Heinrich, Priv. v. Pesth.

Goldener Löwe.

Abel und Zellner, Gutsbes. v. Köllnbach.
Steinböck, Bräuer v Rosenheim.
Kappel, v., mit Gattin, Oberkontrolleur von Rottach.
Ordenstein, Kfm. v. Nürnberg
Hundsberger, Stud. v. Hasbach.

Goldener Storch.

Loch, Kfm. v. Indar.
Klaiber, Gebr., Hdlsl. v. Burladingen.
Stalder, Gutsbes. v. Weissenburg.
Karl, Lebzelter v. Lobkirchen.

Gold. Sonne (Böquer).

Wiedmann, Tischlerm. v. Niederramau.
Backerwitsch, Baumstr. v. Albaching.
Wimmer, Pfarrer v. Albaching.
Löffl, Pfarrer v. Pfaffing.
Ascherloher, Bauzeichner v. Rosenheim.
Ilfelder, Gürtler v. Schwabach.
Schaffner, Maurers-Gattin v. Kraiburg.
Mitterer, Oek.-Tochter v. Fruchten.
Rödle, Kaplan v. Kloster Au.
Hauzendorfer, Mischitz, Schwarz und Urthaler, Sänger v. Linz.
Schneider, Bräuer v. Wasserburg.
Hartwanger, Hausbes.-Tochter v. Hilzertsberg.
Reel, Frhr. v, Priv. v. Wien.

Gasthaus zur Eisenbahn.

Grün, Blumenmacherin v. Ifen.
Krimm, Hdlsm. v. Dietmannstein.
Kutschenreiter, Bauzeich. v. Immenstadt.
Leimer, Gerichtsd. v. Jettingen.

Kleiner Löwengarten.

Haugg, Spängler u. Dibrich, Säcklermstr. v. Obergünzburg.
Jegele, Hdlsm. v. Neuburg.

Sehenswürdigkeiten. (Mittwoch)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit Ruhmeshalle: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr, Sendlingergasse No. 65/2. (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek (Briennerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Lese-Saal von 8—1 Uhr geöffnet; Ausleih-Dienst. von 9—1 Uhr; Fremden-Besuch (Besichtigung der Cimelien) von 10—1 Uhr.

Hoftheater, k.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Anmeldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Hofkirche. 3) St. Michaels-Hofkirche. 4) Theatinerkirche. 5) Ludwigskirche. 6) Frauenkirche. 7) St. Peterskirche. 8) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek: Heute geschlossen.

Pinakothek (Barerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien**, u. die **Etrurische Vasensammlung** v. 10—1 Uhr.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen, während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen gezeigt. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U. gegen Eintrittskarten die beim kgl. Obertapezierer zu erholen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odyssens-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme: Nur gegen Karten, welche bei Hrn. Magistratsrath Hemmer von 9—12 Uhr und von 3—6 Uhr, Thal No. 1/2, Büreau No. 27, zu erholen sind.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium**, Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. Wagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, I. Cons. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung**, Cons. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Cons. Prof. Streber, der zwischen 10—12 Uhr Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Brasilianisch-ethnographische Sammlung.** — Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren, in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

☛ Nähere Angaben u. Explikationen dieser Sehenswürdigkeiten findet der Fremde in dem Werkchen: „Acht Tage in München" für Reisende jeden Standes, 16° 48 kr. und über die Lokalitäten gibt ihm Aufschluß der „Plan der Haupt- u. Residenzstadt München" mit den Special-Plänen der Pinakotheken, der Glyptothek, der vereinigten Sammlung und der wissenschaftlichen Sammlungen ꝛc. 16° 48 kr., beide bei G. Franz in München, Perusagasse No. 4 erschienen u. zu haben.

K. Eisenbahnen.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung abgezählt hinzulegen, das Wechseln aber zu vermeiden.

Eisenbahn-Fahrt nach Augsburg.

Erster Zug: 5 U. Morg. Eilzug mit Personenbeförderung I. u. II. Classe.

Zweiter Zug: 6 U. Morg. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.

Dritter Zug: 11 U. Vorm. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.

Vierter Zug: 2 U. 15 Min. Nachm. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.

Fünfter Zug: 5 U. Ab. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.

Ankunft der Züge in München.

Erster Zug: 9 U. 15 Min. Vorm. Güterzug

Zweiter Zug: 1 U. 25 Min. Nachm. Güterzug.

Dritter Zug: 3 U. 40 Min. Nachm. Postzug.

Vierter Zug: 8 U. 25 M. Nachts Güterzug.

Fünfter Zug: 9 U. 40 Min. Nachts Eilzug.

Eisenbahn-Fahrt nach Starnberg.

(Ueber Pasing, Planegg 2c.)

Abfahrt in München:	Ankunft in Starnberg:
7 U. — Min. früh.	8 U. — Min. früh.
2 U. — Min. Nachm.	3 U. — Min. Nachm.
Abfahrt in Starnberg:	**Ankunft in München:**
8 U. 30 Min. früh	9 U. 30 Min. früh.
5 U. — Min. Abends	6 U. — Min. Abends.

Preise: I. Cl. 1 fl. 3 kr. II. Cl. 42 kr. III. Cl. 27 kr.
Preise für Tour- u. Retour-Billete: 1 fl. 48. 1 fl. 12 u. 48 kr.

Fiaker und Droschken.

Fiaker. Stand	Personen-Taxe für 1 u. 2	für 3 u. 4	Droschken. Zeit-dauer.	Taxe für 1 u. 2 Pers.
	fl. kr.	fl. kr.		fl. kr
1	— 18	— 24		
2	— 36	— 48	¼ St.	— 12
3	— 48	1 —		
4	1 —	1 12	½ St.	— 24
5	1 12	1 24		
6	1 24	1 36	1 St.	— 42
7	1 36	1 48		
8	1 48	2 —	1½ St.	1 —
9	2 —	2 12		
10	2 12	2 24	2 St.	1 18
11	2 24	2 36		
12	2 36	2 48	2½ St.	1 30
			3 St.	1 48

Standplätze.

1) Am alten Schrannenplatz, nächst der Hauptwache.
2) am Max-Joseph-Platz, in der Nähe des Hoftheaters,
3) am Hofgarten, vor dem Café „Tambosi“ und am Odeons-Platze;
4) am Dultplatze, nächst der Herzog-Marburg;
5) vor dem Karlsthor;
6) vor dem Sendlingerthor;
7) bei der Mariahilfkirche (Au).

NB. In jedem Wagen befindet sich ein ausführlicher Tarif, der in zweifelhaften Fällen über Forderung u. Leistung näheren Aufschluß gibt.

Stellwagen. Donnerstag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt.	Einsteigort
Altötting . . .	1	30	4 U. früh	Bögner, Thal.
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Bambergerhof.
Grafing	—	48	2 U. Nm.	Sollerbräu.
Ingolstadt . . .	2	—	5 U. Abds.	Ostermayer.
Landshut . . .	1	30	½6 U. fr.	Gold. Lamm.
„	1	30	6 U. früh	Ostermayer.
Neuötting . . .	2	24	4 U. früh	Bögner, Thal.
Nymphenburg	—		9 U. früh 9 2 U. Nm. 6 U. Abd.	Krone a. Carls-platz.
„	—	9	½2 U. Nm	Abenthum.
Rosenheim*) .	1	36	8 U. früh	Stangl, Thal.
Salzburg . . .	3	—		
über Wasserburg	1	30	6 U. früh	Oberpollinger.
Wasserburg . .	1	30	7 U. früh	Stangl, Thal.
Wolfratshausn	—	36	3 U. Nm.	Gilgenrainer.
üb. Ebenhausen	—	30	7 U. früh	Café Urban.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.

Börsenberichte.

Frankfurt a/M. 3. März. Oester. National-Anlehen 82⅝; Oesterr. 5proc. Metall. 81; 4½ proc. 72⅛; Bankaktien 1189; Oesterreich. Lotterie-Anl.-Loose von 1854 105⅛; Ludwigshafen-Berbacher Eisenbahn-Aktien 148; Bayer. Ostbahn-Aktien 100⅛; Bayer. 4½proc. Obligationen 102⅛. Wechselcourse: Paris 93⅛; London 118; Wien 114⅞.

Wien, 3. März. Oesterreich. 5proc. National-Anl. 85⅛; 5proc. Metall. 83 11/16; 4½proc. Metall. —; Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1839 — —; österr. Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1854 109⅜; Bankaktien 1036; Lombard.-Venetian. 5proc. Anleihe — —; österr. Credit-Mobil.-Aktien 288½; Donau-Dampfschifffahrts-Aktien 590; österreich. Staatsbahn-Aktien — —; Nordb.-Aktien 2280; Wechsel-Course: Augsburg uso 104; London 10.7½.

Paris, 2. März. 4½proc. 95.35; 3proc. 70.45.

London, 2. März. 3proc. Consols 93⅛.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurter-Cours.

	Angedrungen. fl.	kr.	Zu haben. fl.	kr.
Neue Louisd'or. .	„ 10	42	„ 10	45
Dänische, Hannov. u.)	„ 9	39	„ 9	41
Preuß. Friedrichsd'or)	„ 9	55	„ 9	56
Holl. 10 fl.-Stücke .	„ 9	46	„ 9	47½
Rand-Dukaten . .	„ 5	31	„ 5	33
Napol.-d'or (20 Fr.-St.)	„ 9	19	„ 9	20½
Engl. Sovereignsd'or	„ 11	40	„ 11	44
Fünffrancsthaler . .	„ 2	20	„ 2	20¼
1 Preuß.-Thaler . .	„ 1	45	„ 1	45
„ schein	„ 1	45	„ 1	45¼
Verschied. Cassenanweis.	„ 1	43	„ 1	43½

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 6

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 64. Donnerstag, 5. März 1857. (Friedrich.) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche **chambres garnies** bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchenfeier am Freitag.

Metropolitankirche. 4 U. Nachm. Rosenkranz.
Allerheil. Hofkirche. 4 U. Nachm. Rosenkranz, dann Psalm Miserere.
St. Michaels-Hofkirche. 7 U. fr. Missions-Messe, 8 U. Messe für die guten Todbruderschaft.
Bürgersaal. 5 U. Ab. Kreuzweg-Andacht.
St. Peter. 4 U. Nachm Choral-Kreuzweg-Andacht, dann Psalm Miserere.
Herzogspitalkirche. ½5 U. Ab. Rosenkranz, dann Stabat Mater.
Schmerzhafte Kapelle. 6 U. fr. bis 5 U. Ab. Aussetzung des Allerheiligsten, jede halbe Stunde Segen u. Partikel-Kuß, 2 U. Nachm. Kreuzweg-Andacht, 4 U. Predigt, dann Rosenkranz u. Litanei.
St. Annapfarrkirche. ½5 U. Ab. Kreuzweg-Andacht.
St. Ludwig. 4 U. Nachm. Rosenkranz, dann Kreuzweg-Andacht. (Zuvor oder darnach können außer der Kirche die schönen Kreuzweg-Stationen betrachtet werden.)
Heil. Geistkirche. 7 U. fr. Messe zu Ehren des Leidens Christi, 5 U. Abend-Andacht.
St. Bonifaz. ½6 U Ab. Rosenkranz.
Auerkirche. 4 U. Nachm. Kreuzweg-Andacht.
Haidhauserkirche. 5 U. Ab. Kreuzweg-Andacht.

Königl. Hof- u. National-Theater.

[37. Vorstellung im Abonnement.]

Martha, oder: Der Markt zu Richmond.

Oper in vier Aufzügen nach einem Plane von St. Georges bearbeitet von W. Friedrich.
Musik von Friedrich von Flotow.

Personen.

Lady Hariet Durham, Ehrenfräulein der Königin — Frl. Schwarzbach.	Plumkett, ein reicher Pächter — Hr. Kindermann.
Nancy, ihre Vertraute — Frau Diez.	Der Richter zu Richmond — Hr. Wirth.
Lord Tristan Micleford, ihr Vetter — Hr. Sigl.	Ein Diener der Lady — Hr. M. Schmid.
Lyonel — Hr. Heinrich.	Drei Mägde — Frl. Falk. Frl. Bernlochner. Frau Rohrleitner.

Pächter, Mägde, Knechte, Gerichtsschreiber, Jäger und Jägerinnen.

Ort der Handlung: Theils auf dem Schlosse der Lady, theils zu Richmond u. dessen Umgebung.
Zeit: Regierung der Königin Anna von England, zu Anfang des 18. Jahrhunderts.

Preise der Plätze: Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parkettsitz 1 fl. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. Die Logen sind sämmtlich abonnirt. [4]

Der freie Eintritt ist aufgehoben, mit alleiniger Ausnahme desjenigen, der laut der blauen Billets gilt.

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr, Anfang halb 7 Uhr, Ende gegen 10 Uhr.

Unpäßlich: Frau Maximilien, Frau Thierry, Frau Dahn.
Beurlaubt: Hr. Fenzl, Frl. Dahmbock, Hr. Straßmann, Hr. Young.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor Al. Schweiger.

Zum 3. und 4. Male:

Die beiden Sergeanten, oder: Das Würfelspiel um Leben oder Tod.

Großes militärisches Schauspiel nach Friedrich von Schiller's „Bürgschaft" von Theodor Hell.

1. Abtheilung: Das Geheimniß des Soldaten, oder: Disciplin und Menschlichkeit. 2. Abtheil.: Die Heimkehr des Verbannten, oder: Der Ruf der Ehre. 3. Abtheil.: Schlag 4 Uhr des Lebens letzter Augenblick.

Felix, Robert	Sergeanten	Hr. Buchwald. Hr. Zinker.	
Alfonso Morazzi, Spanier, Adjutant		Hr. Werner.	
Gustav Maurice, Seekadet		Hr. Helmstätt.	
Mad. Bertrand		Frau Fehr.	
Laurette, ihre Nichte		Frl. Göschl.	
Jerome Deroit, Lieutenant		Hr. Christ.	
Sars Reverl, Corporal		Hr. Weber.	
Marius Chautefleur, Militär-Seelsorger		Hr. Kohrs.	
Sophie Derville, Gattin eines vormaligen Regiments-Quartiermeisters			Frl. Gallinger.
Adolph, ihr Söhnchen			Rosa Wiedmann
Valentin Prevost, ihr Diener			Hr. Preis.
Jaques, ein alter Matrose			Hr. Schweißgut.
Jean, sein Neffe, Matrose			Hr. Seeberg.
Joseph Detroit, ein Bauer			Hr. Köller.
Marianne, eine Bäuerin			Frl. M. Besmeier
Sergeanten und Soldaten. Matrosen, Bauern und Bäuerinnen.			

Die erste Abtheilung spielt zu Port-Vendre an der spanischen Grenze, die zweite auf der Insel de Roses.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr., Parterresperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Oeffentliche Kreis- u. Stadtgerichts-Sitzung r. J. Donnerstag den 5. März. Vorm. 8½ Uhr Verhandlung gegen Joseph Huber, Bauernsohn von Neufahrn und Compl., wegen Vergehens der Körperverletzung. Nachm. 3 Uhr Verhandlung gegen Friedrich Maierhofer, ehemaliger Eisenbahn-Arbeiter von Alsberg, wegen Vergehens der Körperverletzung.

Oeffentliche Versteigerungen.

In der Kappes'schen Commiss.-Licitat.-Niederlage, Sonnenstraße No. 6'0, heute Donnerstag von ½9 Uhr an Versteigerung diverser Mobilien und Effekten.

Heute Donnerstag: Schäfflergasse No. 15|1 Nachmitt. von 2—6 Uhr Versteigerung aus der Verlassenschaft des Herrn Dötsch, Steindruckers, als: Stockuhren, Betten, Pferdehaar-Matratzen, Bettstellen, Tische, Commode von Kirschbaum, Sessel, Hängkasten, Canapee, Tafeln, Herrnkleider, Stiefel, Wäsche, 2c.

Fremdenverkehr vom Monat Februar 1857.

I. Selbstständige und Ansäßige:		II. weibliche Dienstboten 2c.:		III. männliche Dienstboten. Gesellen 2c:		Gesammtsumme:		Zugang.
Angekommen	Abgereist	Angekommen	Abgereist	Angekommen	Abgereist	Angekommen	Abgereist	
3704	3704	648	759	1747	1428	6099	5891	208

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Amalie von Hohensee, oder: Der aus dem Grabe zurückgekehrte Gatte.

Ein romantisches Charakter-Gemälde in 3 Akten von Franz von Holbein.

Graf Wilhelm v. Hohensee, Oberst in auswärtigen Diensten	Hr. Langendorf.	Brenner	Hr. Reidar.
Graf Heinrich v. Hohensee	Hr. Herbst.	Dorn, sein Gefährte	Hr. Köstner.
Amalie, seine Gattin	Frl. Feker.	Wellner, ein Invalide	Hr. Martinelli.
Brand, ehemal. Hofmeister des Grafen Heinrich	Hr. Blenz.	Anna, Kuni, Liese, Marianne — Bauernmädchen	Frl. Wagner. Frl. Berg. Frl. Hoffmann. Frl. Wagner d. j.
Busch, ein Blinder	Hr. Kochansky.	Frau Gutherz, Beschließerin	Frl. Ehrenstein.
Fritz, ein Bauernknabe, sein Führer	F. Schweiger.	Konrad, Jakob — Bediente	Hr. Böhmert. Hr. Berger.

Landleute, Bediente, Wachen.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nebel-Gallerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Circus Belling im Glas-Palast.

Die ergebenste Direktion der hier anwesenden Kunstreiter-Gesellschaft erlaubt sich einem hochverehrlichen Publikum der Stadt München und deren Umgebung anzuzeigen, daß, obschon die Einnahmen bis dato nicht so brillant ausgefallen sind, als es die Direktion bei ihren großen Ausgaben erwartet hatte, es doch Direktor Belling wagt, auf die letzten 10 Vorstellungen aufmerksam zu machen, da er eigens nach Paris gereist, um dem geehrten Publikum etwas Neues und Großartiges zu engagiren.

So ist es ihm gelungen, mit vieler Mühe und vielen Kosten den

celèbre monsieur Auriol

le cirque de Paris für diese 10 Vorstellungen zu gewinnen.

Monsieur Auriol

ist der weltberühmte Clown. Durch seine außerordentlichen Leistungen zu Pferde und terre à terre ist er i. J. 1843 vom Könige der Franzosen, Louis Philipp, mit der goldenen Ehren-Verdienst-Medaille belohnt worden. In gleicher Weise wurde er i. J. 1845 von Ihrer Majestät der Königin Isabella II. von Spanien ausgezeichnet.

Nur durch die Güte des Hrn. Direktors Degon de cirque de Paris wurde dem Hrn. **Auriol** für diese 10 Vorstellungen Urlaub ertheilt und so bin ich in den Stand gesetzt, bevor ich aus München scheide, auch dem geehrten Publikum

le celèbre artist Auriol

vorzuführen.

Heute Donnerstag den 5. März

Große Vorstellung.

Anfang 7 Uhr. Kassenöffnung 6 Uhr.

Am Platzl No. 4/2 ist ein schön meublirtes Zimmer an einen Herrn sogleich zu vermiethen.

Oeffentliche Vergnügungen.

Café zur Stadt London: Produktion der Musikgesellschaft „à la Gungl".
Ober-Pollinger (Neuhausergasse): Große musikalische Soirée. Anfang ½8 Uhr.
Kollergarten: Musikalische Produktion der Geschwister Blechschmidt. Anfang 8 Uhr.
Zum blauen Bock: Produktion der Musikgesellschaft „Germania". Anfang ½8 Uhr.

Getraute Paare in München.

Metropolitan-Pfarrei. HH. Joseph Müller, Steinhauergeselle dahier, mit Walburga Hierl, Taglöhnerstochter v. Ingolstadt. Adam Altenschöpfer, Schneidergeselle dahier, mit Dorothea Pfannes, Schneidermeisterstochter von Großlangheim. Karl Fasl, bgl. Schneidermeister dahier, mit Elisabetha Schmid, Bauernstochter v. Grünwald. Johann Bapt. Segl, Schuhmachergeselle dahier, mit Maria Kathar. Kerber, Maurerstochter von Dillingen. — St. Peters-Pfarrei. HH. Christoph Ottinger, Nadlergeselle dahier, mit M. Anna Rudlbichler, Landkrämerstochter von Holzkirchen, Ger. Aichach. Friedrich Klein, b. Bierwirth dahier, mit Theres Holzer, Bräumeisterstochter von Ebersberg. Mich. Maier, Hofbrunnwartsgehilfe dahier, mit Johanna Schielein, bgl. Müllerstochter von Wemding. — St. Anna-Pfarrei. HH. Anton Schober, Maurer dahier, mit Anna Glas, Lohnkutscherstochter von Wasserburg. Karl Anton Ludwig Mussinan, Oberlieutenant im k. 1. Artillerieregiment Prinz Luitpold, mit Frau Felizitas Dibell, Handlungskassierswittwe von hier. — St. Ludwigs-Pfarrei. HH. Joh. Bapt. Kercher, Korbmachergeselle dahier, mit Anna Reuner, Taglöhnerstochter von der Vorstadt Au. Hugo Schreiner, Obermüller dahier, mit Cresz. Meier von Ismaning. Raimund Eichberger, k. Postillon dahier, mit Josepha Stadler, b. Sattlermeisterstochter von hier. Johann Schmocker, Bildhauer und Insasse zu Maria-Zell in Württemberg, mit Theresia Hirt, Gütlerstochter von Villingen im Großherzogthum Baden. — Heil. Geist-Pfarrei. HH. Martin Deichl, Münzarbeiter dah., mit Maria Anna Böhm, Taglöhnerstochter von Ellmannsdorf, Pf. Schwandorf. Jak. Meßmer, Fuhrmann und b. Hausbesitzer dahier, mit Maria Anna Lindner, Häuslerstochter von Utting, Ldg. Landsberg. Joh. Hauser, Bräuknecht dahier, mit Frau Ther. Mittermaier, Holzmesserswittwe von hier. Joseph Wild, bgl. Salzstößler dahier, mit Eva Margaretha Blab, Bauernstochter von Weislitz, Ldg. Neunburg v. W. Gustav Peter Dorr, Tapezierergehilfe dahier, mit Louise Schlittenbauer, Bedientenstochter v. hier. Jos. Müller, liz. Heugabelmacher dahier, mit Anna Franziska Seel, Schneiderstochter von Ruprechtsreuth, Ldg. Weiden. — St. Bonifazius-Pfarrei. Hr. Anton Leitner, bgl. Garkoch dahier, mit Maria Meisinger, Gärtnerstochter von Straubing. — Protestantische Pfarrei. Hr. Rudolf Barthels, Civilingenieur dahier und Gutsbesitzer von Romanthal bei Bayerdießen, mit Elise Zumpf, Schullehrerstochter von hier. — Pfarrei der Vorstadt Au. (In Maria Eich): Hr. Georg Knollmüller, rechtsk. Magistratsrath dahier, mit Frl. Anna Federl, kgl. Zwirkmeisterstochter von hier. Thomas Engelhart, Maurer dahier, mit Crescenz Hopfgutter, Floßmannstochter von Wolfratshausen. Joseph Zachmann, Saffianmacher dahier, mit Crescenz Jungbeck, Bauernstochter von Westerham. Frz. Mitterhuber, Maurer dahier, mit A. Bliseder, Feldhüterstochter von Eggenfelden. — Pfarrei der Vorstadt Haidhausen. Johann Reindl, Maurer dahier, mit Katharina Mickenrieder, Taglöhnerstochter von Landsberg. — Pfarrei der Vorstadt Giesing. HH. Kaspar Böckl, Bürger u. Herbergsbesitzer dahier, mit Frau Maria Brandl, Taglöhnerswittwe von hier. Johann Egid Furtmayr, bgl. Metzgermeister dahier, mit Barbara Bichl, Rohlederhändlerstochter von München. Franz Knoll, Oekonom dahier, mit Frau Maria Krautheimer, Privatierswittwe von hier.

Begräbnisse, Donnerstag den 5. März vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Johanna Schäfer, bgl. Säcklermeisters-Kind v. h. (gest. d. 3., 2 J. a.) — Walburga Rolland, Modeldrehers-Kind v. h. (gest. d. 3., 2 M. a.)
2½ Uhr: Johanna Aciler, Profeß-Schwester v. h. (gest. d. 3., 26 J. a.)
3 Uhr: Anton Mader, k. General-Hauptzollamts-Verwalter v. h. (gest. d. 3., 57 J. a.)
4 Uhr: Philipp Christian Schlegel, pens. protest. Pfarrer von Pfäffingen. Gerichts Nördlingen, (gest. d. 3., 77 J. a.)

Trauer-Gottesdienste am Freitag.

St. Petrspfarrkirche: Vorm. 9 Uhr für Anton Mader k. Gen.-Hauptzollamts-Verwalter.
Heil. Geistpfarrkirche: Vormitt. 9 Uhr für Franz Aicher, Badereibesitzer von hier — Vormittags 9 Uhr für Klara Strathaus, Steindruckers-Wittwe von hier.
St. Bonifazinspfarrkirche: Früh 8 Uhr für Max Steinbeißer, Gütlergeselle von Wörth, Gerichts Landshut.

In München anwesende Fremde:

Baierischer Hof.
Jassus, Bar., Gutsbes. v. Augsburg.
Daehlen, van, Kfm. v. Java.
Löther, Kfm. v. Mannheim.
Blumhardt, Kfm v. Cannstadt.

Goldener Hirsch.
Zeley, Kfm. v. Lyon.
Seethaler, Restaurateur und Münch, v, Priv. v. Augsburg.

Blaue Traube.
Lampts, Priv. v. Wien.
Beil, Kfm. v. Hüttenbach.

Goldenes Kreuz.
Lohminger, Kfm. v. Stuttgart.
Lindenmeir, Kfm. v. Schwäb. Gmünd.
Hirsch, Kfm. v. Bamberg.
Wolf, Kfm. v Elberfeld.
Lök, Kfm. v. Heilbronn.
Schmidt, Kfm. v. Lohne.
Löwe, Kfm. v. Berlin.

Hotel garni (Leinfelder).
Lahn, Kfm v. Augsburg.
Kelder, Caplan v. Roggenburg.
Mayer, Agent v. Nürnberg.

Stachus.
Herstle, Kfm. v. Ichenhausen.
Ley, Condukteur v. Nürnberg.
Bruckmaier, Hdlsm. v. Aichach.
Hoffer, Oek. v. Wehringen.
Laminet, Conditor v. Memmingen.
Lechel, Gastw. v. Beiting.
Linswanger, Pfarrer v. Bachhagel.
Leumann, Kfm. v. Augsburg.
Schmitt, Maler v. Frankenthal.
Oberdorfer, Kfm. v. Hainsfurt.
Zeinmann, Kfm. v Eichstädt.
Laumann, Gebr., Kfl. v. Pappenheim.
Igwolf, Strohhutfabrik. v. Hofstetten.
Sailer, Gastw. v. Ravensburg.

Augsburgerhof.
Brunner, Seiler v. Erding.
Höß, Hdlsm v. Fischach.
Maier, rechtsk. Bürgermeister v. Altdorf.
Bär, Hdlsm. v. Aufhausen.
Leit, Schneiderm. v. Riedhausen.
Harmann, Kfm. v. Murnau.

Obervollinger.
Zeber, Bräuer v. Landsberg.
Lenrich, Bräuer v. Frankfurt.
Zeil, Kfm. v. Oberdorf.
Kröber, Müller v. Sinsheim.
Mühl, v. d., Part. v. Rotterdam.
Jakobsohn, Stud. v. Rotterdam.
Wöhrlein, Bräuer v. Eberbach.
Link, Pfarrer v. Illerzell.
Jordan, Frl., Schauspiel. v. Regensburg.
Weinhart, Buchhalter v. Ebersberg.
Hermes, Stud. v. Tübingen.
Bade, Architekt v. Neustadt.
Menoprio, Architekt v. Frankfurt.

Bamberger Hof.
Moos, Kfm. v. Buchau.
Metz, Kfm. v. Lindau.
Weil, Fromm und Oellerer, Hdlsl. von Fischach.
Höger, Hdlsm. v. Tyrol.
Zink Hdlsm v. Oberdorf.
Hechinger, Kfm. v. Buchau.
Bartmann, Gärtner v. Türkheim.
Dengl, Zögling v. Tölz.

Goldener Stern.
Meyr, Kfm. v. Pesth.
Heinrich, Priv. v. Pesth.
Lichtmannegger, Eisenlief. v. Bergen.
Obermeier, Oek. v. Eisenarzt.
Rott, Priv. v. Würzburg.
Limbert, Gutsbes. v. Steinbach.

Goldener Löwe.
Landauer, Kfm. v. Hürben.
Bachmann, Gebr., und Mejer, Hdlsl. von Kriegshaber.
Deller, Hdlsm. v. Fischach.

Goldener Storch.
Haindl, Pfarrer v. Schleedorf.
Doll, Gemeinde-Vorsteher v. Schleedorf.
Haban, Schmiedm. v. Gotteszell.
Fischer, Gebr., Pferdeh. v. Pfersee.
Guns. Gebr , Pferdeh. v. Fischach.

Gold. Sonne (Böquer).
Friedrich, v., mit Tochter, Fabrikbesitzer von Hopfgarten.
Binswanger, Fabrik. v. Osterberg.
Kill, Gerichtsd. v. Reichenhall.
Hilzl, Kfm. v. Tölz.
Rauschecker m. Sohn, Oek. v. Maierhof.
Lang, Assessor v. Altötting.

Keiner Löwengarten.
Marschall, Fabrik. v. Landsberg.
Kuck, Hdlsm. v. Schopfloch
Schweiger, Hdlsm. v. Jüngen.
Kurkhardt, Hdlsm. v. Asch.
Kaufmann, Hdlsm. v. Kempten.

Sehenswürdigkeiten. (Donnerstag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit **Ruhmeshalle**: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener
Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.
Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Anmeldung beim Hausmeister.
Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.
Gemälde, Klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ꝛc.:
sehen von 10—12 Uhr. Sendlingergasse No. 65/2. (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)
Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18; Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöff
Glyptothek: Heute geschlossen.
Hallbig'o Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.
Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Lese-Saal von 8—1 Uhr geöffnet; Ausleih-Dien
von 9—1 Uhr; Fremden-Besuch (Besichtigung der Cimelien) von 10—1 Uhr.
Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.
Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms) im k. Odeon, täglich von Morg
8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italien
espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl
für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.
Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.
Neue Pinakothek: Von 9—2 Uhr dem Besuche offen.
In derselben heute auch die Porzellanmalereisammlung von 9—12 Uhr.
Pinakothek (Barerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die al fresco ausgemalten Loggien.
Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelung
werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erhal
gezeigt. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U. gegen Eintrittskarten
beim kgl. Obertapezierer zu erholen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahr
Reiche Zimmer Karl's VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. D
Odysseus-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag
Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.
Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Aben
Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen
Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöff

Stellwagen. Freitag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt	Einsteigort.
Erding	—	48	2 U. Nm	Niedermayer.
Freising	—	48	5 U. Abd.	Bögner, Thal
Ingolstadt . . .	2	—	5 U. Abd	Ostermeier.
Landshut . . .	1	30	½6 U. fr.	Golden. Lamm.
Nymphenburg			8 U. fr.	Krone
	—	9	2 U. Nm.	am
			7 U. Abd.	Carlsplatz.
„	—	9	½2 U. Nm	Abenthum
Regensburg . .	2	24		
üb. Pfaffenhofen	1	12	½6 U. fr.	Golden. Lamm.
u. Geisenfeld . .	1	36		
Rosenheim *) .	1	36	8 U. früh	Stangl, Thal.
und Traunstein .	1	36	10 U. fr.	Bögner, Thal
„	1	36	6 U. Abds.	Ammerthalerh.
Straubing . . .	2	24	6 U. früh	Café Schekti.
Wolfratshausn.	—	36	7 U. früh	Café Urban.
üb. Ebenhausen	—	30	3 U. Nm.	Ostermayer.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.

Börsenberichte.

Frankfurt a/M. 4. März. Oester. National-Anlehen 82½; Oesterr. 5proc. Metall. 81¼; 4½ proc. 71¾; Bankaktien 1193; Oesterreich. Lotterie-Anl.-Loose von 1854 104¾; Ludwigshafen-Verbacher Eisenbahn-Aktien 148½; Bayer. Ostbahn-Aktien 100⅛; Bayer. 4½proc. D
gationen 102. Wechselcourse: Paris 93
London 118⅛; Wien 115.

Wien, 4. März. Oesterreich. 5proc. Nat
Anl. 85¹⁵/₁₆; 5proc. Metall. 83¹¹/₁₆; 4½pro
Metall. —; Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 18
134¾; österr. Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 18
109¼; Bankaktien 1086; Lombard.-Venetia
5prox. Anleihe ——; österr. Credit-Mobil.-Akt
291⅛; Donau-Dampfschifffahrts-Aktien —
österreich. Staatsbahn-Aktien ——; Nord
Aktien ——; Wechsel-Course. Augsburg
103⅞; London 10.7⅛.

Paris, 3. März. 4½proc. 95; 3proc. 71.45.

London, 3. März. 3proc. Consols 93⅛.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurter-Cour

	Ankaufspreis.				Zu haben			
Neue Louisd'or .	fl.	10	42	kr.	fl.	10	45	
Dänische, Hannov. u.	„	9	39	„	„	9	41	
Preuß. Friedrichsd'or	„	9	55	„	„	9	56	
Holl. 10 fl.-Stücke .	„	9	46	„	„	9	47½	
Rand-Dukaten . .	„	5	31	„	„	5	33	
Napol. d'or (20 Fr.-St.)	„	9	19½	„	„	9	21	
Engl. Sovereignsd'or	„	11	40	„	„	11	44	
Kronenthaler . . .	„	2	20	„	„	2	20½	
1 Preuß.-Thaler . .	„	1	45	„	„	1	45	
„ schein	„	1	45	„	„	1	45½	
Verschied. Cassenanweis.	„	1	43	„	„	1	43½	

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: E. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Lerchenfeld

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 65. Freitag, 6. März 1857. (Colella.) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchenfeier am Samstag.

Metropolitankirche. 4 U. Nachm. Rosenkranz.
Allerheil. Hofkirche. 4 U. Nachm. Rosenkranz, dann Stabat Mater.
St. Peter. ½5 U. Ab. Complet u. Psalm Miserere.
Kreuzkirche. ½4 U. Nachm. Rosenkranz u. Litanei.
Herzogspitalkirche. ½5 U. Ab. Rosenkranz u. Litanei.
Schmerzhafte Kapelle. 6 u. 7 U. fr. Aussetzung des Allerheiligsten, dann Messen, 4 U. Nachm. Rosenkranz u. Litanei.
St. Annapfarrkirche. ½5 U. Ab. Rosenkranz u. Litanei.
St. Ludwig. 7 U. fr. Quat.-Messe für das Liebesbündniß.
Heil. Geistkirche. 7 U. fr. Messe zu Ehren des Leidens Christi, 5 U. Abend-Andacht.
St. Bonifaz. 4 U. Ab. Rosenkranz.

Königl. Hof- u. National-Theater.

[28. Vorstellung im Abonnement.]

Hamlet.

Trauerspiel in fünf Aufzügen, von Shakspeare, übersetzt von Schlegel.

Claudius, König von Dänemark . . . . . Hr. Keller.
Hamlet, Sohn des vorigen u. Neffe des jetzigen Königs Hr. Dahn.
Polonius, Oberkämmerer . Hr. Jost.
Laërtes, dessen Sohn . . Hr. Richter.
Horatio, Hamlets Freund Hr. Christen.
Güldenstern, Rosenkranz } Hofleute . Hr. L. Schmid. Hr. Leigh.
Ein Schauspieler . . . Hr. Obermayer.

Fortinbras, Prinz von Norwegen . . . . . Hr. Strobel.
Der Geist v. Hamlets Vater Hr. Büttgen.
Gertrude, Königin v. Dänemark, Hamlets Mutter Frl. Denker.
Ophelia, Tochter des Polonius . . . . . [Haussmann.] Frau Dahn.
Marcellus, Bernardo } Offiziere . Hr. Hoppe. Hr. Eisenerk.
Francesko, ein Soldat . Hr. Schweiger.

Herren und Frauen vom Hofe. Offiziere. Soldaten.

Personen des Zwischenspieles.

Der Herzog . . . . . Herr Obermayer.
Die Herzogin . . . . . Frl. Söltl.
Luciano, Giftmischer . . . . . Herr Selzle.

Die Scene ist in und bei Helsingör.

Preise der Plätze: Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parkettsitz 1 fl. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. Die Logen sind sämmtlich abonnirt. [5]

Cassa-Oeffnung halb **6** Uhr, Anfang halb **7** Uhr, Ende halb **10** Uhr.

Unpäßlich: Frau Maximilien, Frau Thierry, Frau Dahn.
Beurlaubt: Hr. Fenzl, Frl. Damböck, Hr. Straßmann, Hr. Young.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Zum Benefiz des Schauspielers Eduard Herbst.

Zum **1.** Male.

Das Kirchweih-Fest in Maria Einsiedel, oder: Der Schneidermeister aus Sachsen.

Volksstück mit Gesang und Tanz in 3 Akten von F. Kaiser. Musik von A. Prummer.

Graf Schollenberg, General auſſer Dienſten . . .	Hr. Langendorf.	Kaspar, Maurergeſelle .	Hr. Meyer.
Ambros, Pfarrer v. Maria Einſiedel	Hr. Böhmert.	Pankerl, Schneidermeiſter v. Sachſen	Hr. Himmel.
Grundinger, Beſitzer eines Bauernhofes	Hr. Kochansky.	Fritz, Jäger	Hr. Blenz.
Mathias, Anton } ſeine Söhne	Hr. Martinelli. Hr. Herbſt.	Frömmler, Küſter . . .	Hr. Berger.
Bronel, deren Muhme .	Frl. Feier.	Holzinger, Ortsrichter . .	Hr. Scharpf.
Hofer, Schenkwirth in Maria Einſiedel	J. Schweiger.	Margareth, Suſanne } Mägde	Frl. Hoffmann. Frl. Käfer.
Kathi, ſeine Tochter . .	Frl. Heßling.	Friedl, des Pfarrers Knecht	Hr. Bertel.
Lieſe, deren Muhme . .	Frl. Ehrenſtein.	Hartinger, Thomas, Steffel } Bauern	Hr. Dob. Hr. Krammer. Hr. Schmidt.
		Bauern, Bäuerinnen, Gerichtsdiener, Volk.	

Zu dieſer Vorſtellung ladet höflichſt ein Eduard Herbſt.

Der freie Eintritt iſt aufgehoben.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preiſe der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nebel-Gallerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Engliſches Caffeehaus (Dultplatz: Produktion der Muſikgeſellſchaft „à la Gungl". Anfang ½8 Uhr.

Ober-Pollinger (Neuhauſergaſſe): Produktion des Orcheſters „Die Münchener" Anfang ½8 Uhr.

Glasgarten: Muſikaliſche Produktion der Geſchwiſter Blechſchmidt aus Böhmen. Anfang ½8 Uhr.

Café zur Stadt London: Produktion des Nep. Hanrieder auf einem alterthümlichen Bogeninſtrument („Klingzeuge"). Anfang ½8 Uhr.

Zur Lacke:: Geſangs-Produktion des Volksſängers Deininger mit Geſellſchaft. Anfang ½8 Uhr.

Für Fussleidende mit Hühneraugen, Leichdornen, kranken Ballen, eingewachsenen Nägeln &c. &c.
I. D. A. STROBEL, H.-Operateur, Windenmachergasse No. 42.

Verlorene und gefundene Gegenſtände.

Gefunden: Ein Geldbeutel. Ein Monatheft mit einer Zeitſchrift. Ein Coupon. Verloren: Ein geld. gegliedertes Bracelet. Ein granledernes Geldtäſchchen 2 fl. 24 kr. u. einen gold. Uhrſchlüſſel enthaltend. Ein ſchwarzer roth gefütterter Damenpelzkragen.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Zum Benefiz des Regisseurs und Komikers Ludwig Kohrs.

Zum Erstenmale.

Wer ist die Madame Maier, oder: Der schöne Maier als Gatte zweier Frauen.

Burleske in zwei Abtheilungen von A. G.

1. Abth.: Die Zusammenkunft im Hotel, oder: Maier, der noble Mann. 2. Abth.: So bekommt man zwei Frauen, oder: Maier in Todesgefahr.

Salomon Isak Abraham Maier, Banquier . .	L. Kohrs.	Edward Chester . . .	Hr. Buchwald.
Rosa, dessen Frau . . .	Frl. Schwab.	John, sein Diener . . .	Hr. Helmstätt.
Adele Treufeld, eine junge Wittwe	Frl. Gallinger.	Billig, Gastwirth . . .	Hr. Werner.
Marie, ihre Gesellschafterin	Frl. H. Vesmeier	Fritz } Kellner	Hr. Seeberg.
		Jean } "	Hr. Köller.
		Gäste, Kellner, Diener.	

Hierauf folgt:

Zwei Herren und ein Diener.

Vaudeville-Burleske in 1 Aufzuge nach Goldoni und Varin von W. Friedrich.

Leopold Frey, ein Maler .	Hr. Buchwald.	Brummer	Hr. Werner.
Lorenz, sein Diener . .	L. Kohrs.	Pauline, eine junge Wittwe, seine Nichte . . .	Frl. Gallinger.
Ein Kellner	Hr. Seeberg.	Lisette, ihr Kammermädchen	Frl. Karg.

Ort der Handlung: Ein Gasthof in einem Bade-Orte.

Zu dieser Vorstellung ladet höflichst ein L. Kohrs.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Galerieversitz 21 kr. Galerie 18 kr., Parterreversitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Oeffentliche Magistratssitzung Vormittags 10 Uhr im Rathhause.

Begräbnisse, Freitag den 6. März vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Michael Hitzelsberger, Maurer v. h. (gest. d. 4., 56 J. a.) — Justina Glöser, Kolonisten- und Schneiders-Tochter v. h. (gest. d. 4., 27 J. a.) — Theres Fränzl, Bräuknechts-Wittwe v. h. (gest. d. 4., 85 J. a.) — Maria Poller, Maurers-Kind v. h. (gest. d. 4., 5 M. a.) — Joseph Mayr, Zimmerpalier v. h. (gest. d. 4., 56 J. a.) — Mathias Ginsler, Schindelschneiders-Kind v. h. (gest. d. 4., 1 J. 8 M. a.) — Peter Beck, Schneidermeister, v. h. (gest. d. 4., 68 J. a.) — Joseph Güttinger, Bierbeschauers-Kind v. h. (gest. d. 4., 9 M. a.) — Johann Threiner, pens. Hoftheater-Zimmermann v. h. (gest. d. 4., 74 J. a.) — Gertraud Holzer, Dienstmagd v. h. (gest. d. 4., 37 J. a.) — Joseph Thalmaier, Schuhmachergeselle v. h. (gest. d. 4., 35 J. a.)

2½ Uhr: Maria Schweiger, Maurers-Tochter von Kelheim (gest. d. 4., 31 J. a.)

3 Uhr: Ferdinand Bauer, Steindruckers-Kind v. h. (gest. d. 4., 14 T. a.)

Trauer-Gottesdienste am Samstag.

Heil. Geistpfarrkirche: Vorm. 9 Uhr für Franz Joseph Greil, ehem. Instituts-Direktor.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Scheller, Kfm. v. Augsburg.
Wüstefeld, Kfm. v. Würzburg.

Blaue Traube.

Wächter, Kfm v. Coblenz.
Deidler, Kfm. v. Pforzheim.
Flechsel, Kfm. v. Heidelberg.

Goldenes Kreuz.

Vallotten, Kfm. v. Lyon.
Pröbstler, Kfm. v. Nürnberg.
Zeiler, Kfm. v. Reutlingen.
Fischer, Kfm. v. Iserlohn.
Risof, Kfm. v. Frankreich.
Cromwell, Kfm. v. Gunzenhausen.
Bomeißler, Kfm. v. Augsburg.

Hotel garni (Leinfelder).

Putz, Dr., Adv. v. Landsberg.
Wunderlich, Dr. med. v. Amerika.
Neustein, Kfm. v. Treuchtlingen.

Hotel garni (Schafroth).

Matheus, Kfm. v. Nürnberg.
Promböck, Priv. v. Passau.
Stroboda, Bergw.-Schichtmeister v. Au.
Neuner, Lehrer v. Oberalting.
Rantlin, Kfm. v. Reutlingen.

Stachus.

Wagner, Hdlsm. v. Messingen.
Levinger, Hdlsm. v. Steppach.
Füßli, Mad., Part. v. Zürich.
Ennert, Forstkandidat v. Lembach.
Sieger, Assessor v. Aichach.
Stemmel, Rentamtsoberschr. v. Memmingen.
Federkiel mit Tochter, Landgerichtsdiener v. Aichach.
Schnetzer, Landger.-Diener v. Landsberg.
Wiedry, Priv. v. Augsburg.
Ziegler, Priv. v. Augsburg.

Augsburgerhof.

Koch mit Sohn, Kfm. v. Aindlingen.
Wüllenbücher, fürstl. Cabinets-Sekretär v. Kupferzell.
Lämmle, Hdlsm. v. Fischach.
Haiß mit Sohn, Oek. v. Margetsried.
Hotz, Fabrik. v. Oberrieden.
Spegele, Drechslerm. v. Aichach.
Vögel, Kfm. v. Aichach.
Hörhammer, Bräuer v. Aichach.
Engelberger, Kupferschmidmstr. v. Altomünster.

Oberpollinger.

Eder, Rentbeamter v. Haggbach.
Mößle, Tuchfabrik. v. Freudenstadt.
Dick, Maler v. Dresden.
Zumpe, Maler v. Dresden.
Huber, Kfm. v. New-York.
Heiser, Reisender v. Berlin.
Kerzabeck, Kfm. v. Kaufbeuern.
Bauer, Kfm. v. Buttenwiesen.
Fröhlich, Gastwirthin v. Dürkheim.
Schorer, Krämer v. Rettenbach.
Breimann, Oek.-Tochter v. Grönenbach.
Forrer, Kfm. v. Winterthur.
Hellmann, Kfm. v. Augsburg.
Weifenbach, Konditor v. Alsfeld.
Oberndorfer, Buchbinder v. Grafenwöhr.
Widermann, Wirth v. Oberhausen.
Völkl, Stud. v. Kirchheimbolanden.
Müller u. Walkaus, Gerber v. Hamburg.

Bamberger Hof.

Nell, Bar., Priv. v. Wien.
Gillardonier, Postkondukteurs-Gattin von Neuötting.
Fromm, Hdlsm v. Fischach.
Kempter, Kaplan v. Augsburg
Heim, Scribent v. Landshut.

Goldener Bär.

Knorr, Verwalter v. Thalhausen
Pfaffenzeller, Priv. und Straub, Priv.-Tochter v. Gebenhofen.

Goldener Löwe.

Metzger, Lehrer v. Weyhern.
Stunz, Lehrer v. Rosenheim.
Weil, Kfm. v. Kriegshaber.

Goldener Storch.

Mayer, Kfm. v. Ulm.
Ullrich, Büchsenm. v. Mering.
Spängler, Prakt. v. Ingolstadt.
Rumer mit Sohn, Oek. v. Au.
Hammerschmidt, Bäckermeisters-Sohn von Wolnzach.
Fellinger, Gutsbes.-Sohn v. Pfelling.
Ullein, Drechslerm. v. Ingolstadt.

Gold. Sonne (Bögner).

Huber, Gerichtsd.-Geh. v. Altötting.
Löbe, Verwalter v. Altenburg.
Gerstschan, Gerichtsd.-Geh. v. Prien.
Bauer, Orgelbauer v. Tittmoning.

Gasthaus zur Eisenbahn.

Klingensteiner mit Gattin, Pferdehdlr. von Ampermoching.
Beck m. Tochter, Port.-Gatt. v. Starnberg.
Winterle und Greiner, Oek. v. Morgenhofen.
Bach, Pferdeh v. Fischbach.
Wannensberger, Weber v. Ranau.
Berge, Maurer v. Ingolstadt.
Dittmayr, Oek. v. Binswang.
Waner, Oek. v. Erlheim.
Bacher, Hdlsm. v. Ichenhausen.
Pfeiler, Assistent v. Augsburg.

Keiner Löwengarten.

Widmer, Fabrik. v. Weilheim.

Gasthaus zum Franziskaner.

Friedrich, Kaffetier v. Würzburg.
Winters, Hautboist v. Passau.

Digitized by Google

Sehenswürdigkeiten. (Freitag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit **Ruhmeshalle**: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr. Sendlingergasse No. 85/2. (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek (Briennerstraße): Von 9—3 Uhr geöffnet.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Lese-Saal von 8—1 Uhr geöffnet; Ausleih-Dienst. von 9—1 Uhr; Fremden-Besuch (Besichtigung der Cimelien) von 10—1 Uhr.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Hofkirche. 3) St. Michaels-Hofkirche. 4) Theatinerkirche. 5) Ludwigskirche. 6) Frauenkirche. 7) St. Peterskirche. 8) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms) im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl. für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek: Heute geschlossen.

Pinakothek (Barerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien**, u. die **Etrurische Vasensammlung** v. 10—1 Uhr.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen gezeigt. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U. gegen Eintrittskarten die beim kgl. Obertapezierer zu erholen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karl's VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odysseus-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Sternwarte bei Bogenhausen. Conserv. Hr. Prof. Lamont. Nachm. von 1—5 Uhr.

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme: Nur gegen Karten, welche bei Hrn. Magistratsrath Hemmer von 9—12 Uhr und von 3—6 Uhr, Thal No. 1/2, Büreau No. 27, zu erholen sind.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium**, Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. Wagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, I. Cons. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung**, Cons. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Cons. Prof. Streber, der zwischen 10—12 Uhr Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Brasilianisch-ethnographische Sammlung.** — Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren, in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

Zeughaus, städtisches (am untern Anger): Früh von 10—12 Uhr. Große Menge alterthümlicher Waffen von historischem Interesse, sowie auch alter Rüstungen ꝛc.

☞ Nähere Angaben u. Explikationen dieser Sehenswürdigkeiten findet der Fremde in dem Werkchen: „Acht Tage in München" für Reisende jeden Standes, 16° 48 kr. und über die Lokalitäten gibt ihm Aufschluß der „Plan der Haupt- u. Residenzstadt München" mit den Special-Plänen der Pinakotheken, der Glyptothek, der vereinigten Sammlung und der wissenschaftlichen Sammlungen ꝛc. 16° 48 kr., beide bei G. Franz in München, Perusagasse No. 4 erschienen u. zu haben.

Stellwagen. Samstag.

Nach:	fl.	kr	Abfahrt.	Einsteigort.
Abensberg . . .	2	24	2 U. Nm.	Golden. Storch
Aibling	1	18	12U. Mit.	Bögner, Thal.
Altötting . . .	2	24	5 U. früh	Bögner, Thal.
Anzing	—	36		
über Schwaben.	—	36	4 U. Nm.	Niedermaier.
Benediktbeuern	1	30	12U. Mit.	Gilgenrainer.
Burghausen . .	2	24	3 U. Nm.	Schlicker, Thal.
Dachau	—	18	4 U. Abds	Bambergerhof.
Dorfen	1	24	2 U. Nm.	Sollerbräu.
Ebersberg . . .	—	48	2 U. Nm.	Högerbräu.
Erding	—	48	2 U. Nm.	Högerbräu.
„	—	48	1 U. Mitt.	Sollerbräu.
Freising	—	48	4 U. Nm.	Bögner, Thal.
„	—	48	1 U. Mitt.	Café Scheitl.
Glon	—	42	2 U. Nm.	Niedermaier.
Haag	1	12	3 U. Nm.	Högerbräu.
Ingolstadt . . .	2	—		
üb. Pfaffenhofen	1	12	5 U. Abd.	Ostermayer.
Landshut . . .	1	30	½6 U. fr.	Golden. Lamm.
„	1	30	6 U. früh	Ostermeier.
„	1	30	4 U. Nm.	Ostermayer.
„	1	30	5 U. Abd.	Golden. Storch
Miesbach . . .	1	18	12U. Mit.	Stangl, Thal.
Moosburg . . .	1	—	5 U. Nm.	Högerbräu.
Neuötting . . .	2	24	4 U. Nm.	Drei Rosen.
Nymphenburg	—	—	9 U. früh 2 U. Nm. 6 U. Abd.	Krone am Karlsplatz.
„		9	½2U. Nm	Abenthum.
Passau	4	48		
über Mühldorf .	2	—	3 U. Nm	Bögner, Thal.
Pfaffenhofen .	1	12	3 U. Nm.	Gilgenrainer.
Rosenheim *) .	1	36	8 U. früh	Stangl, Thal.
„	1	36	10 U. Vm.	Schlicker, Thal
„	1	36	6 U. Abd.	Ammerthalerh.
Rottach	1	30		
üb. Tegernsee . .	1	30	½11U. Mt.	Sollerbräu.
Schleißheim . .	—	15	4 U. Nm.	Fürstenfelderh.
Schliersee . . .	1	30		
üb. Miesbach .	1	18	11 U. Vm.	Bögner, Thal.
Tegernsee . . .	1	30	12U. Mit.	Schlicker, Thal
„	1	30	1 U. Mitt.	Bögner, Thal.
Tölz	1	12	10U. Vm.	Sollerbräu.
„	1	12	12U. Mit.	Amerthal. Hof.
Wasserburg . .	1	30	12U. Mit.	Stangl, Thal.
Wolfratshausn.	—	39	1u. 3U. N.	Gilgenrainer.
üb. Ebenhausen .	—	36	3 U. Nm.	Ostermayer.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.

Gesandtschaften und Paß-Visa.

Badische: Frhr. v. Berckheim, Briennerstr. 49|0. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.

Belgisches Consulat: Promenadeplatz 16|0.

Englische: Min. Sir John Ralph Milbanke, Briennerstraße 48. Paß-Visa durch den Gesandtschafts-Attache Mr. Lonsdale, Briennerstr. 13|2.

Französische: M. Bar. v. Meneval, Briennerstr. 3|2. Gesandtschaftskanzlei Briennerstraße 3|0 im Hintergebäude. Abgabe der Pässe von 10—1 U.

Griechisches Consulat: Consul Hof-Rath Dr. v. Schaub-Kempfenhausen, Kaufingerg. 25|2. Paß-Abnahme täglich von 10—12 Uhr.

Neapolitanische: Graf Ludolf, Ludwigsstr. 9|2.

Hannover'sche: Herr von dem Knesebeck, Marstr. 3|1. Bei Abg. d. Päße, wann Wiederabholung.

Oestreichische: Graf Hartig, Exc., Ludwigsstr. 9|0. Abgabe der Päße v. 8—12 U.; v. 1—2U. zu holen.

Päpstliche: Mgr. Chigi, Ludwigsstr. 29. Erledigung der Päße von 11—12 Uhr.

Preußische: Minister Baron v. Bodelberg, Türkenstr. 83. Die Päße b. Portier des Gesandtsch.-Hotels abzugeben. Erledigung derselben v. 12—1 U.

Russische: Minist. v. Sövérine, Theatinerstr. 11. Päße beim Portier abgegeben, Nachm. 2U. zu holen.

Sächsische: Bar. v. Bose, Ottostraße 8|0. Abgabe u. Empfangnahme der Päße von 10—12 Uhr.

Sardinische: durch die französische vertreten.

Würtembergische: Minister Graf v. Degenfeld-Schomberg, Carlsstraße 51|2. Legations-Sekretär Frhr. v. Soden, Carlsstr. 1|0. Visirung der Päße täglich von 9—11 Uhr.

Börsenberichte.

Frankfurt a|M. 5. März. Oester. Nationa-Anlehen 82½; Oesterr. 5proc. Metall. 81¼; 4½ proc. 71¾; Bankaktien 1196; Oesterreich. Lotterie-Anl.-Loose von 1854 104¾; Ludwigshafen-Verbacher Eisenbahn-Aktien 149⅞; Bayer. Ostbahn-Aktien 100⅛; Bayer. 4½proc. Obligationen 101¾. Wechselcourse: Paris 93⅝; London 118⅛; Wien 115⅛.

Wien, 5. März. Oesterreich. 5proc. National-Anl. 85 13/16; 5proc. Metall. 83¾; 4½proc.-Metall. —; Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1839 — —; österr. Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1854 109 3/16; Bankaktien 1034; Lombard.-Venetian. 5proc. Anleihe — —; österr. Credit-Mobil.-Aktien 290½; Donau-Dampfschifffahrts-Aktien — —; österreich. Staatsbahn-Aktien — —; Nordb.-Aktien 2307½; Wechsel-Course: Augsburg uso 104; London 10.7.

Paris, 4. März. 4½proc. 95; 3proc. 71.25.

London, 4. März. 3proc. Consols 93⅛.

Geld-Cours nach d. letzten	Frankfurter-Cours. Ankündigungen.			Zu haben.		
Neue Louisd'or	fl. 10	42	kr.	fl. 10	45	kr.
Dänische. Hannov. u.	„ 9	39	„	„ 9	41	„
Preuß. Friedrichsd'or	„ 9	55	„	„ 9	56	„
Holl. 10 fl-Stücke	„ 9	46	„	„ 9	47½	„
Rand-Dukaten	„ 5	31	„	„ 5	33	„
Napol. d'or (20Fr.-St.)	„ 9	19	„	„ 9	21	„
Engl. Sovereigns'or	„ 11	40	„	„ 11	44	„
Fünffrancsthaler	„ 2	20	„	„ 2	20¼	„
1 Preuß.-Thaler	„ 1	45	„	„ 1	45	„
„ scheln	„ 1	45	„	„ 1	45¼	„
Verschied. Cassenanweis.	„ 1	43	„	„ 1	43½	„

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Perusastraße 4

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 66. Samstag, 7. März 1857. (Thomas v. A.) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche **chambres garnies** bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchliche Feierlichkeiten am III. Fasten-Sonntag.

I. Metropolitankirche. 5 U. fr. I. Messe, 7 U. Frühamt, 8 U. Predigt von Hrn. Domprediger Nik. Weber, 9 U. Hochamt, 12 U. letzte Messe, 2½ U. Nachm. Christenlehre von Hrn. Domkatech. Andrelang, 3 U. Vesper u. Rosenkranz, 4 U. Herz-Marien-Andacht mit Predigt von Hrn. Brud.-Prediger Christian Haller.

Allerheil. Hofkirche. 7, 8 u. 9 U. fr. Messe, ½11 U. Predigt, dann Hochamt, ½12 U. letzte Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Herzog Max-Kapelle. 7 u. 10 U. Messe, ¼11 U. Homilie von Hrn. Hofkaplan Müller, dann Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Theatinerkirche. 6 U. fr. Aussetzung des Allerheiligsten, dann Messe, 9 U. Predigt von Hrn. Stiftspred. Babel, dann Choralamt, 11 U. letzte Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Michael. 5 U. fr. I. Messe, 8 U. Predigt von Hrn. Westermaier, 9 U. Hochamt, ½11 U. Militärgottesdienst, gehalten von Hrn. Domcooperator Groß.

Bürgerbetsaal. Vollkommener Ablaß, 6 U. fr. Messe mit Rosenkranz, 7, 8 u. 9 U. Messe, 10 U. VIII. Hochamt, ½2 U. Nachm. Versammlung, dann VIII. St. Josephi-Andacht mit Predigt u. Volksgesang.

Karmelitenkirche. 8, 9 u. 10 U. Gymnasialgottesdienste.

Heil. Dreifaltigkeitskirche. 6, 7 u. 8 U. fr. Messe, 10 U. Predigt von Hrn. Präses Sattler, dann gesungene Messe.

II. St. Peter. 5 U. fr. I. Messe, ½6 U. Rosenkranz, 8 U. Predigt von Hrn. Pfarrpred. Keckenberger, dann Hochamt, 12 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper u. Dreißiger, ½5 U. Ab. Complet u. Psalm Miserere.

Kreuzkirche. 6 U. fr. Messe, 7 U. Quat.-Messe für die Tagwerker-Bruderschaft, 8 u. 9 U. Messe, ½4 U. Nachm. Rosenkranz, dann Oelberg-Andacht mit Predigt von Hrn. Benef. Gufler.

St. Stephanskirche. 7 u. 9 U. fr. Messe, 2 U. Nachm. Rosenkranz, dann Oelbergandacht mit Predigt von Hrn. Caplan Lofeyer.

Herzogspitalkirche. ½6—11 U. fr. Messen, ½2 U. Nachm. Convent der ledigen Mannspersonen mit Predigt von Hrn. Präses Georg Mayr, ½5 U. Ab. Rosenkranz, dann Fasten-Predigt von Hrn. Curat Kaiser.

St. Josephspitalkirche. ½6 u. 7 U. fr. Messe, ½8 U. Homilie von Hrn. geistl. Rath Dr. Hayd, dann gesungene Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Damenstiftskirche. 8 U. fr. Messe für die Lehrjungen, 9 U. Messe für die Gewerbsschüler, 10 U. Stiftsmesse, 11 U. Messe für die Cadetten.

St. Elisabethkirche. ½7, ½8 u. ½9 U. fr. Messe, 3 U. Nachm. Oelberg-Andacht mit Predigt von Hrn. Benef. Anton Mayer.

St. Jakobskirche. 5¼ U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann gesungene Messe, 10 U. letzte Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Johann Nepom.-Kirche. ½6 U. fr. Messe, dann Frühlehre, bis 10 U. Messen, ½5 U. Ab. Rosenkranz.

Schmerzhafte Kapelle. 6 U. fr. Messe, dann Predigt, bis 10 U. Messen, 2 U. Nachm. Aussetzung des Allerheiligsten, jede halbe Stunde Segen u. Partikel-Kuß, ½5 U. Ab. Rosenkranz u. Litanei.

St. Thekla-Kapelle. 9 U. fr. Messe u. Homilie von Hrn. Benef. Geiß.
St. Vincentiuskapelle. ½6, 7 u. 8 U. fr. Messe, ½4 U. Nachm. Kreuzwegandacht.
III. St. Annapfarrkirche. ½6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 2 U. Nachm. Oelbergandacht mit Predigt von Hrn. Pfarrpred. P. Partheniuß Hinß.
IV. St. Ludwig. ½6 U. fr. l. Messe, 6 U. Messe u. Frühlehre, 8 U. Schulamt, ½9 U. Predigt, dann Pfarramt (Missa in cann. perpetuo von Paläſtrina, mit Motteten von Pentenrieder u. Aiblinger), ½11 U. Univerſitätsgottesdienſt mit Predigt von Hrn. Abt u. Profeſſor Dr. Hanneberg, 3 U. Nachm. Vesper u. Roſenkanz.
V. Heil. Geiſtkirche. 6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt von Hrn. Pfarrprediger Joſ. Weiß, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Kreuzweg-Andacht, 5 U. Abendandacht.
VI. St. Bonifazius. 5 U. fr. l. Messe, dann Frühlehre, 9 U. Predigt, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Predigt u. Pſalm Miſerere, ½6 U. Ab. Roſenkranz.
VII. Proteſtantiſche Pfarrkirche. Um 8 Uhr Frühgottesdienſt, Herr Vikarius Brendel Geſ.-No. 376, Vers 1—3, 4. Um 10 Uhr Hauptgottesdienſt, Herr Dekan Dr. Meyer. Geſ.-No. 373, Vers 1—3, 4—5, 10. Um ½12 Uhr Chriſtenlehre für die Knaben. Um 3 Uhr Erbauungsſtunde, Herr Pfarrer Feez. [Montag um 8 Uhr Morgenandacht, Herr Cand. Köberle. Dienstag um 8 Uhr Frühgottesdienſt, Herr Candidat Burger. Mittwoch u. Donnerstag um 8 Uhr Morgenandacht, Herr Cand. Köberle. Freitag um 3 Uhr Paſſions-Gottesdienſt, Herr Pfarrer Feez. Geſ.-No. 109, Vers 1—6, 10.]
VIII. Auerkirche. 6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 2 U. Nachm. Oelbergandacht mit Predigt.
IX. Haidhauſerkirche. 6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 2 U. Nachm. Oelbergandacht mit Predigt.
X. Griechiſche Kirche. 10 U. Vorm. Gottesdienſt, geh. von Hrn. Archim. Kallinikos.
XI. Engliſche Kapelle. 11 U. Vorm. Predigt von Hrn. Clee.

Königl. Hof- u. National-Theater.

[Für heute geſchloſſen.]

Königliches Odeon.

Erſte Soirée für Kammer-Muſik.

(Im Saale des k. Conſervatoriums im 2ten Stock.)

Quartett für zwei Violinen, Viola und Violoncell (D-moll) von Franz Schubert, vorgetragen von den HH. Lauterbach, Kahl, C. Moralt und H. Müller.

Sonate für Pianoforte und Violine (op. 96) von L. van Beethoven, vorgetragen von den HH. Wüllner und Lauterbach.

Quartett für zwei Violinen, Viola und Violoncell (C-Dur) von Joſeph Haydn, vorgetragen von den HH. Lauterbach, Kahl, C. Moralt und H. Müller.

Abonnement-Karten zu dem Subſcriptionspreis von 2 fl. 42 kr. für alle vier Soireen ſind in den Muſikalienhandlungen der HH Falter und Sohn und J. Aibl zu haben.

Eintrittspreis 1 fl. 12 kr., für Studirende 36 kr.

Anfang um 7 Uhr. Ende gegen 9 Uhr.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Zum 3. und 4. Male:

Wer ist die Madame Maier, oder: Der schöne Maier als Gatte zweier Frauen.

Burleske in zwei Abtheilungen von A. G.

1. Abth.: Die Zusammenkunft im Hotel, oder: Maier, der noble Mann. 2. Abth.: So bekommt man zwei Frauen, oder: Maier in Todesgefahr.

Salomon Isak Abraham Maier, Banquier . .	L. Kohrs.	Edward Chester . . .	Hr. Buchwald.
Rosa, dessen Frau . . .	Frl. Schwab.	John, sein Diener . . .	Hr. Helmstätt.
Adele Treufeld, eine junge Wittwe	Frl. Gallinger.	Billig, Gastwirth . . .	Hr. Werner.
Marie, ihre Gesellschafterin	Frl. H. Vesmeier	Fritz, Jean } Kellner	Hr. Seeberg. Hr. Köller.
		Gäste, Kellner, Diener.	

Vorher:

Ein Zimmer mit zwei Betten, oder: Der Streit um eine Frau.

Schwank in einem Akt von W. Friedrich.

Isidor Pinçemain . . .	Hr. Preis.	Ein Kondukteur . . .	Hr. Weber.
Etienne Eperlan . . .	Hr. Helmstätt.	Ein Kellner	Hr. Köller.

Schauplatz: Ein Gasthof in Saint Mandé bei Paris.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Galeriesperrsitz 24 kr Galerie 18 kr., Parterresperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr

Oeffentliche Sitzung des obersten Gerichtshofes. Samstag den 7. März. Vorm. 8½ Uhr Verhandlung über die Nichtigkeitsbeschwerden: 1) der k. Staatsbehörde in der Untersuchungssache gegen Joseph Mülbauer, Irlmüller bei Lamm, wegen gerichtlicher Verläumdung; 2) des Joseph Maier, vormals Posterpeditor zu Weißenhorn in der Untersuchung wider denselben, wegen Amtsuntreue ꝛc; 3) der k. Staatsbehörde in der Untersuchung gegen Franz Stockhammer u. Compl., wegen Forstfrevels; 4) des Xaver Schafner, Maurer v. Bruckhäusl, in der Untersuchung gegen ihn, wegen Raubes; 5) der k. Staatsbehörde in der Untersuchung gegen Alexander Scheibenzuber, Glaser von Grafenau, wegen Diebstahls; 6) des Joseph Greil, Inwohners-Sohn von Beckendorf in der Untersuchung wider denselben, wegen Raubes ꝛc.

Begräbnisse, Samstag den 7. März vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Walburga Doll, Hof-Silber- u. Bronze-Reinigers-Frau v. h. (gest. d. 5., 73 J. a.) — Anton Rauch, Schullehrers-Sohn von Weil, Ger. Landsberg (gest. d. 5., 13 J. a.)
2½ Uhr: Barbara Kolb, ehem. Haushälterin v. h. (gest. d. 5., 91 J. a.)
3 Uhr: Karl Frhr. v. Pflaumen, Privatier v. h. (gest. d. 5., 24 J. a.)

Eine Dame wünscht in der Nähe des Karls- oder Sendlinger-Thores bei einer anständigen Familie ein freundliches, heizbares, nicht meublirtes Zimmer zu miethen. Gefällige Adressen bittet man in der Expedition dieses Blattes zu hinterlegen.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Elias Regenwurm, oder: Die Verlobung auf der Parforce-Jagd.

Posse mit Gesang in zwei Akten von Friedrich Hopp.

Oberförster von Eschenbach	Hr. Kochansky.	Darelberger, Dorfschulze	Hr. Berger.
Therese, seine Tochter	Frl. Feker.	Salome, sein Weib	Frl. Ehrenstein.
Major v. Braunstein	Hr. Langendorf.	Rosine, deren Töchter	Frl. Heßling.
v. Wildeck, Eschenbach's Freunde und Jagdgäste	Hr. Scharpf.	Grete, deren Töchter	Frl. Wagner d. j.
v. Donner, Eschenbach's Freunde und Jagdgäste	Hr. Blenz.	Philipp, ihr Sohn, Jäger auf dem Schlosse	Hr. Herbst.
v. Holm, Eschenbach's Freunde und Jagdgäste	Hr. Korn.	Geier, Wildschützen und Vagabunden	Hr. Reidar.
Baron Wallwitz	Hr. Himmel.	Hecht, Wildschützen und Vagabunden	Hr. Köstner.
Elias Regenwurm, Diener	Hr. Martinelli.	Elise, Thereſen's Freundinnen	Frl. Berg.
Wasserhahn, Gerichtshalter zu Eschenbach	Hr. Böhmert.	Agnes, Thereſen's Freundinnen	Frl. Käfer.
Monika, Thereſens Kammermädchen	Frl. Wagner.	Mathilde, Thereſen's Freundinnen	Frl. Hoffmann.
		Gäste, Jäger, Wilddiebe, Landvolk.	

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Gallerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 8 kr.

Circus Belling im Glas-Palast.

Heute Samstag den 7. März:

Erstes Auftreten des berühmten Auriol.

Die ergebenst unterfertigte Direktion erlaubt sich einem hochgeehrten Publikum anzuzeigen, daß Herr **Auriol** der weltberühmte Clown des **Circus Frankoni** in Paris ist, sowie auf seine großartigen Leistungen

en tous genres

aufmerksam zu machen, und bittet um zahlreichen Besuch.

Hochachtungsvoll

Die Direktion.

Bei **G. Franz** in München ist erschienen:

Das Conscriptionswesen

im Königreich Bayern

nach den bestehenden Gesetzen, Vollzugs-Vorschriften und Erläuterungs-Verordnungen mit Anmerkungen, Citaten und Registern.

16. brosch. 1 fl. 12 kr.

Brauchbar für Alle, welche bei der Conscription durch persönliche, Familien- und Vermögens-Verhältnisse betheiligt sind, sowie für Gemeinde-Verwaltungen, Notariatsstellen, Landgerichte, Conscriptionsbehörden ꝛc. ꝛc.

Im großen Saale des Museums.

Concert des Violonisten Ludwig v. Poißl,

unter Mitwirkung der Frau von Hasselt-Barth, Frl. Johanna Barth, Frl. Therese Furcht von Löwenfeld, des kgl. Hofopernsängers Hrn. Heinrich, der kgl. Hofmusiker HH. Stahl, Closner, Maier, vieler Mitglieder der kgl Hofkapelle, und der Pianisten Hrn. Blumschein und Conräder.

Erste Abtheilung.

Ouverture zu „Titus" von Mozart.

Souvenirs de Bellini, Fantaisie brillante pour le Violon par Artot, vorgetragen von dem Concertgeber.

Die Thräne, Lied mit Cello-Begleitung, von Nicolai und **Du süßes Auge, himmlisch-blau**, Lied von Jul. Tauvitz, gesungen von Hrn. Heinrich.

Trio in G. von J. Haydn, vorgetragen von Frl. Johanna Barth und von den HH. Closner und Mayer.

Glockengeläute und **Ständchen**, Lieder für Frau von Hasselt-Barth, komponirt von Hölzl, gesungen von Frau von Hasselt-Barth.

Zweite Abtheilung.

Solo für die Concertina, komponirt und vorgetragen von Hrn. Stahl.

Du schöne Maid mit blondem Haar, Lied von C. Kammerlander und **Der Zufall**, Lied von Franz Abt, gesungen von Hrn. Heinrich.

Elégie von H. W. Ernst, vorgetragen von dem Concertgeber.

Les Gondoliers von Concone und **I Zingari** von Gabussi, gesungen von Frau von Hasselt-Barth und Frl. Therese Furcht von Löwenfeld.

5me Air Varié par Beriot, vorgetragen von dem Concertgeber.

Billete sind in den Musikalien-Handlungen von **Falter & Sohn** und **J. Aibl**, sowie Abends an der Cassa zu haben.

Eintritts-Preis in den Saal 1 fl. 12 kr.

Für die Herren Offiziere und Studirenden 36 kr.

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr. Ende gegen 9 Uhr.

Nur den Mitgliedern der k. Hofkapelle ist der freie Eintritt gestattet.

Oeffentliche Vergnügungen.

Café Tillmetz (Rosengasse): Produktion des Nep. Hanrieder aus Weißenhorn auf einem alterthümlichen Bogeninstrument („Klingzeuge"). Anfang ½8 Uhr.

Café Ebersperger (Weinstr.): Musikalische Produktion der Geschwister Blechschmidt aus Böhmen Anfang ½8 Uhr.

Zum Mohrenköpfl (am Althammereck): Gesangs-Produktion des Volkssängers Deininger mit Gesellschaft. Anfang ½8 Uhr.

Café zur Stadt Wien (Herzogspitalgasse: Musikalische Unterhaltung.

Beim Bierwirth Schellerer (Kasernstraße): Leber-Knödl-Partie mit musikalischer Unterhaltung. Anfang 7 Uhr.

Beim Bierwirth Scheuer (Herrnstr.): Tezett-Musik. Anfang 7 Uhr.

Beim Brücklwirth (Au): Quartett-Musik. Anfang 7 Uhr.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Hopf, Kfm. v. Eilenburg.
Steubel, Cab.-Cour. v. Wien.
Oppenheim, Kfm. v. Berlin.

Goldener Hirsch.

Salm, Graf, v. Stuttgart
Benoist, Negot. v. Straßburg.

Hotel Maulick.

Parland mit Fam., Großh. v. Petersburg.
Moulien, Graf, Gutsbes. v. Straßburg.
Katau, Kfm v. Augsburg.

Blaue Traube.

Purfürst, Mad., mit Sohn, v. Leipzig.
Reiter, Kfm. v. Carlsruhe.

Goldenes Kreuz.

Stühler, Kfm. v. Halle.
Rosenfelder, Kfm. v. Frankfurt.
Russenbusch, Forst-Auditor v. Hannover.
Rau, Kfm. v. Nürnberg.
Arnheim, Kfm. v. Remscheid.
Eck, Kfm. v. Augsburg.
Häres, Kfm. v. Regensburg.
Wetter, Fabrik. v. Ansbach.
Gärtner, Kfm. v. Würzburg.

Hotel garni (Leinfelder).

Nimbsch, Stud. v. Stuttgart.
Schüffter, Fabrik. v. Regensburg.
Engelhardt, Kfm. v. Mainz.

Hotel garni (Schafroth).

Reutlinger, Kfm. v. Ichenhausen.
Müller, Kfm. v. Offenbach.

Stachus.

Kirchmaier, Priv. v. Augsburg.
Bogner, Pfarrer v. Simbach.
Erath, Badwirth und Kunigunde u. Crescenz Erath, v. Wald.
Wirth, Kfm. v. Würzburg.
Stiller mit Bruder, Pfarrer v. Haarburg.
Pröbstl, Schneidermstr. v. Landsberg.
Waldherr, Hdlsm. v. Buchloe.
Auber, Kfm. v. München.
Haußner, Kfm. v. Oettingen.

Augsburgerhof.

Engelberger mit Gattin, Bräuer v. Altomünster.
Heuser, v., Priv. v. Augsburg.
Hase, Oek. v. Schmitten.
Zwerger, Oek. v. Weilheim.
Eisenschmid, Oek. v. Unterhausen.
Eduard, Seiler v. Aindling.

Obervollinger.

Wich, Fabrik. v. Altenburg.
Brzezowsky und Bodingbauer, Ordens-Geistliche v. Wien.
Hanrieder, Stadtthürmer v. Weißenhorn.
Beinder, Skribent v. Kempten.
Petert, Kfm. v. Manchester.
Weber, Bräuer v. Landsberg.
Merk, Geschäftsführer v. Geisenhausen.
Bantle, Priv. v. Lindau.
Flachs, Forstw.-Gattin v. Bertholdsheim.
Glück, Mechanikus v. Stuttgart.
Normann, Priv. v. Kempten.
Unsinn und Ankelum, Priv. v. Oberenningen.
Unglert und Herz, Schmidmstr. v. Ober-Günzburg.

Goldener Bär.

Schelhaß, v., Dr., Reg.-Rath v. Würzburg.

Bamberger Hof.

Wurmer, Prakt. v. Weihenhammer.
Pfründer, Uhrenh. v. Schura.
Keim, Kfm. v. Memmingen.
Bosch, Bräuer v. Augsburg.
Hiler, Kfm. v. Stuttgart.
Bähr, Fabrik. v. Frankfurt.
Müller, Kfm. v. Augsburg.

Goldener Stern.

Walter, Gutsbes. v. Kempten.
Mosbacher, Kfm. v Seegnitz.
Kaiser, Hdlsm v. Mehring.
Steinbeck, Hdlsm. v. Steinbach.
Bauer, Gutsbes. v. Brunnen.
Attenberger, Thürmer v. Rosenheim.
Dell, Eisenlief. v. Hohenaschau.

Krone.

Kuhn, Kunstreiter v. Mehring.
Hölzl, Fabrik. v. Aschaffenburg.
Blondin, Künstler v. Nancy.
Futelet, Künstler v. Paris.
Frischberger, Bote v. Rammendorf.
Wiest, Fuhrm. v. Rothenstein.

Goldener Storch.

Schwaiger, Gutsbes. v. Waging.
Schreiner, Realitätenbes. v. d. Lang.

Gold. Sonne (Vögner).

Lang, Fabrik. v. Schongau.
Steinbacher, Gerichtsd. v. Tittmoning.
Kammerer, Wirths-Sohn v. Prutting.

Gasthaus zur Eisenbahn.

Müller, Priv.-Tochter v. Oberamergau.
Mösel, Schuhmacherm. v. Neukirchen.
Eisele, Schneiderm. v. Bichl.

Keiner Löwengarten.

Heyer, Holzh. v. Schönbach.
Nickenlechner, Holzh. v. Peißenberg.
Jäger, Hdlsm. v. Lindenberg.
Sontheim, Hdlsm. v. Oberdorf.
Brugger, Hdlsm. v. Altdorf.
Herz, Hdlsm. v. Dietmansried.
Hosp, Hdlsm. v. Kamlach.
Schellkopf, Hdlsm. v. Wemding

Sehenswürdigkeiten. (Samstag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit **Ruhmeshalle**: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Botanischer Garten (Carlsplatz): Ist mit Ausnahme der Sonn- u. Feiertage von früh 8 Uhr bis Abends 6 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr, Sendlingergasse No. 65/2 (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Glasmalerei, königliche (Louisenstraße No. 18): Heute geschlossen.

Glyptothek: Heute geschlossen.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Lese-Saal von 8—1 Uhr geöffnet; Ausleih-Dienst. von 9—1 Uhr; Fremden-Besuch (Besichtigung der Cimelien) von 10—1 Uhr.

Hoftheater, k.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Anmeldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Hofkirche. 3) St. Michaels-Hofkirche. 4) Theatinerkirche. 5) Ludwigskirche. 6) Frauenkirche. 7) St. Peterskirche. 8) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Heute geschlossen.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms) im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 15 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek: Von 9—2 Uhr dem Besuche offen.

Pinakothek: Heute geschlossen.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen, während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen gezeigt. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U. gegen Eintrittskarten die beim kgl. Obertapezierer zu erholen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odysseus-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme: Nur gegen Karten, welche bei Hrn. Magistratsrath Hemmer von 9—12 Uhr und von 3—6 Uhr, Thal No. 1/2, Büreau No. 27, zu erholen sind.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) Geognostisches Cabinet, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) Herbarium, Custos Dr. Kummer. 3) Mineralogische Sammlung, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell. 4) Paläontolog. Sammlung, Prof. Dr. Wagner. 5) Zoologisch-zootomische Sammlung, I. Cons. Prof. Dr. v. Siebold. 6) Physikalische Sammlung, Cons. Ministerial-Rath Steinheil. 7) Münzkabinet, Cons. Prof. Streber, der zwischen 10—12 Uhr Anmeldungen entgegen nimmt. 8) Brasilianisch-ethnographische Sammlung. — Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren, in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

☞ Nähere Angaben u. Explikationen dieser Sehenswürdigkeiten findet der Fremde in dem Werkchen: „Acht Tage in München" für Reisende jeden Standes, 16° 48 kr. und über die Lokalitäten gibt ihm Aufschluß der „Plan der Haupt- u. Residenzstadt München" mit den Special-Plänen der Pinakotheken, der Glyptothek, der vereinigten Sammlung und der wissenschaftlichen Sammlungen ꝛc. 16° 48 kr., beide bei G. Franz in München, Perusagasse No. 4 erschienen u. zu haben.

K. Eisenbahnen.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung abgezählt hinzulegen, das Wechseln aber zu vermeiden.

Eisenbahn-Fahrt nach Augsburg.

Erster Zug: 5 U. Morg. Eilzug mit Personenbeförderung I. u. II. Classe.

Zweiter Zug: 6 U. Morg. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.

Dritter Zug: 11 U. Vorm. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.

Vierter Zug: 2 U. 15 Min. Nachm. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.

Fünfter Zug: 5 U. Ab. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.

Ankunft der Züge in München.

Erster Zug: 9 U. 15 Min. Vorm. Güterzug.

Zweiter Zug: 1 U. 25 Min. Nachm. Güterzug.

Dritter Zug: 3 U. 40 Min. Nachm. Postzug.

Vierter Zug: 8 U. 25 M. Nachts Güterzug.

Fünfter Zug: 9 U. 40 Min. Nachts Eilzug.

Eisenbahn-Fahrt nach Starnberg.

(Ueber Pasing, Planegg ꝛc.)

Abfahrt in München:	Ankunft in Starnberg:
7 U. — Min. früh.	8 U. — Min. früh.
2 U. — Min. Nachm.	3 U. — Min. Nachm

Abfahrt in Starnberg:	Ankunft in München:
8 U. 30 Min. früh	9 U. 30 Min. früh.
5 U. — Min. Abends	6 U. — Min Abends.

Preise: I. Cl. 1 fl. 3 kr. II. Cl. 42 kr. III. Cl. 27 kr.
Preise für Tour- u. Retour-Billete: 1 fl. 48. 1 fl. 12 u. 48 kr.

Fiaker und Droschken.

Stand	Fiaker. Personen-Taxe für 1 u. 2	Fiaker. Personen-Taxe für 3 u. 4	Droschken. Zeitdauer.	Droschken. Taxe für 1 u. 2 Pers.
	fl. kr.	fl. kr.		fl. kr.
1	— 18	— 24		
2	— 36	— 48	½ St.	— 12
3	— 45	1 —		
4	1 —	1 12	¼ St.	— 24
5	1 12	1 24	1 St.	— 42
6	1 24	1 36		
7	1 36	1 48	1½ St.	1 —
8	1 48	2 —	2 St.	1 18
9	2 —	2 12		
10	2 12	2 24	2½ St.	1 36
11	2 24	2 36	3 St.	1 48
12	2 36	2 48		

Standplätze.

1) Am alten Schrannenplatz nächst der Hauptwache.
2) am Max-Joseph-Platz, in der Nähe des Hoftheaters.
3) am Hofgarten, vor dem Café „Tambosi“ und am Odeons-Platze;
4) am Dultplatze, nächst der Herzog-Marburg;
5) vor dem Karlsthor;
6) vor dem Sendlingerthor;
7) bei der Mariahilfkirche (Au).

NB. In jedem Wagen befindet sich ein ausführlicher Tarif, der in zweifelhaften Fällen über Forderung u. Leistung näheren Aufschluß gibt.

Stellwagen. Sonntag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt.	Einsteigort.
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Bambergerhof.
Ebersberg . . .	—	48	3 U. Nm.	Niedermeyer.
Freising	—	48	6 U. Abd.	Bögner, Thal.
„	—	48	2 U. Nm.	Café Scheitl.
Ingolstadt . . . über Pfaffenhofen	2	—		
Landshut . . .	1	30	½6 U. fr.	Golden. Lamm.
„	1	30	12 U. Mit.	Fürstenfelderh.
Nymphenburg	—	9	9 U. früh	Krone a. Carls-platz.
		9	2 U. Nm	
		6	U. Abd.	
„	—	9	½2 U. Nm	Abenthum.
Reichenhall . .	3	36	6 U. früh	Kaffee Scheitl.
Rosenheim . . .	1	36	8 U. früh	Bögner, Thal.
Rosenheim*) . .	1	36	8 U. früh	Stangl, Thal.
„	1	36	6 U. Abd.	Amerthalerhof.
Wolfratshausn.	—	36	7 U. früh	Kaffee Urban.
üb. Ebenhausen.	—	30	3 U. Nm.	Gilgenrainer.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.

Börsenberichte.

Frankfurt a/M. 6. März. Oester National-Anlehen 82⅛; Oesterr. 5proc. Metall. 80⅜; 4½ proc. 71⅛; Bankaktien 1189; Oesterreich. Lotterie-Anl.-Loose von 1854 104¾; Ludwigshafen-Berbacher Eisenbahn-Aktien 149; Bayer. Ostbahn-Aktien 100½; Bayer. 4½proc. Obligationen 101¾. Wechselcourse: Paris 93⅛; London 118⅛. Wien 115⅛.

Wien, 6. März. Oesterreich 5proc. Nation-Anl. 85⅝; 5proc. Metall. 83¾; 4½proc. Metall. 74⅝; Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1839 — —; österr. Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1854 109¼; Bankaktien 1036; Lombard.-Venetian. 5proc. Anleihe — —; österr. Credit-Mobil.-Aktien 289½; Donau-Dampfschifffahrts-Aktien 588; österreich. Staatsbahn-Aktien 307; Nordb.-Aktien 2310; Wechsel-Course: Augsburg uso 104¼; London 10.8½.

Paris, 5. März. 4½proc. 95; 3proc. 71.10.

London, 5. März. 3proc. Consols 93⅛.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurter-Cours.

	Einnehmen.	Zu haben.
Neue Louisd'or	fl. 10 42 kr.	fl. 10 45 kr.
Dänische, Hannov. u.	„ 9 38 „	„ 9 40 „
Preuß. Friedrichsd'or	„ 9 53 „	„ 9 56½ „
holl. 10 fl.-Stücke	„ 9 46 „	„ 9 47½ „
Rand-Dukaten	„ 5 31 „	„ 5 33 „
Napol.-d'or (20 Fr.-St.)	„ 9 19½ „	„ 9 21 „
Engl. Sovereigned'or	„ 11 40 „	„ 11 44 „
Fünffrancsthaler	„ 2 20 „	„ 2 20¼ „
1 Preuß.-Thaler	„ 1 45 „	„ 1 45 „
„ schein	„ 1 45 „	„ 1 45¼ „
Verschied Cassenanweis.	„ 1 43 „	„ 1 43½ „

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdl. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 67. Sonntag, 8. März 1857. (Johann v. G.) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedition: Perusaggasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchenfeier am Montag.

Metropolitankirche. 4 U. Nachm. Rosenkranz.
Allerheil. Hofkirche. 4 U. Nachm. Rosenkranz, dann Psalm Miserere.
St. Peter. ½5 U. Ab. Complet, dann Psalm Miserere.
Herzogspitalkirche. ½5 U. Ab. Rosenkranz, dann Kreuzweg-Andacht.
St. Annapfarrkirche. ½5 U. Ab. Rosenkranz.
Heil. Geistkirche. 7 U. fr. Messe zu Ehren des Leidens Christi, 5 U. Abend-Andacht.
St. Bonifaz. ½6 U. Ab. Rosenkranz.

Königl. Hof- u. National-Theater.

[39. Vorstellung im Abonnement.]

Neu einstudirt und in Scene gesetzt.

Teufels Antheil.

Komische Oper in drei Aufzügen nach dem Französischen des Scribe v. Gollmick und Börnstein. Musik von Auber.

Ferdinand VI., König von Spanien	Herr Kindermann.
Maria Theresia von Portugal, seine Gemahlin	Frl. Seehofer.
Rafael d'Estuniga, ein junger spanischer Edelmann	Herr Heinrich.
Gil Vargas, sein Hofmeister	Herr Sigl.
Carlo Broschi	Frau Diez.
Casilda, seine Schwester	* *
Fra Antonio, Großinquisitor	Herr Lindemann.
Graf Medrano, Obersthofmeister der Königin	Herr Obermayer.
Ein königlicher Thürsteher	Herr Rauch.

Hofgefolge, Räthe und Diener der Inquisition, Jäger, Offiziere, Diener und Pagen.
Der erste Aufzug spielt in der Nähe von Madrid, der zweite und dritte im königlichen Palaste von Madrid.

* * Frl. Hefner — Casilda.

Preise der Plätze: Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parketsitz 1 fl. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. Die Logen sind sämmtlich abonnirt. [6]

Der freie Eintritt ist ohne alle Ausnahme aufgehoben und wird ohne Kassabillet Niemand eingelassen.

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr, Anfang halb 7 Uhr, Ende nach 9 Uhr.

Unpäßlich: Frau Maximilien, Frau Thierry.
Beurlaubt: Hr. Fenzl, Frl. Damböck, Hr. Straßmann, Hr. Young, Herr Lang.

Wochen-Repertoire.

Dienstag den 10.: Zum Erstenmale: „Essex", Trauerspiel von Laube.
Donnerstag den 12.: „Die Capulets", Oper von Bellini.
Freitag den 13.: „Die Grille", Schauspiel von Birch-Pfeiffer.
Sonntag den 15.: „Der Barbier von Sevilla", Oper von Rossini.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor Al. Schweiger.

Zum 1. Male.

Herzog Wilhelm v. Bayern u. seine Münchener-Bürger, oder: Der Diamantenraub in der reichen Kapelle.

Münchener Zeitbild in 3 Abtheilungen nach einer Volkssage von M. Leutner.

Herzog Wilhelm V. v. Bayern	Hr. Buchwald	Graf Bragadino, genannt Mamugna, aus Welschland	Hr. Werner.
Der Großschatzmeister	Hr. Christ.	Carzo, sein Mohr	Rosa Wiedmann
Wolfgang, Baumeister der St. Michaelskirche	Hr. Fehr.	Ein Trabant	Hr. Eisenmann.
Adam Kirchner, Schwertfeger	Hr. Dor.	Ein Bürger	Hr. Schweißgut
Magdalena, seine Tochter	Frl. Gallinger.	Konrad, Magdalenens Bräutigam	Hr. Zinker.
Urban Heusler, sein Vetter	Hr. Preis.	Ein Page des Herzogs	Frl. Dorfinger.
Barbara, Wolfgang's Frau	Frau Fehr.	Ein Rumorknecht	Hr. Seeberg.
Thaddäus, Lehrbursche bei Wolfgang	Hr. Kohrs.	Trabanten. Bürger. Zaubergestalten.	
Ein Fremder	Hr. Helmstätt.		

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Galerie sperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr., Parterresperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Oeffentliche Vergnügungen.

Goldene Ente: Produktion der Musikgesellschaft „à la Gungl". Anfang 4 Uhr. Entrée 6 kr.

Glasgarten: Musikalische Produktion der Geschwister Blechschmidt aus Böhmen. Anfang 4 Uhr. Entrée 6 kr. Dann Abends 8 Uhr im **Café Moritz**.

Ton-Halle: Gesangs-Produktion des Volkssängers Deininger mit Gesellschaft. Anfang 4 Uhr.

Kleiner Rosengarten: Gesangs-Produktion der Alpen-Sängergesellschaft. Anfang 4 Uhr.

Prater: Harmonie-Musik. Anfang 4 Uhr.

Café Ungerer: Produktion des Quartett-Musik-Vereins. Anfang 4 Uhr.

Café Melcher: Production der Musikgesellschaft „Herminonia". Anfang 5 Uhr.

Paradiesgarten: Harmonie-Musik.

Löwenhauser: Produktion von einer Abtheilung des Musik-Corps vom königl. 6. Jäger-Bataillon. Anfang 5 Uhr.

Café Daburger (am Marienplatz): Produktion der Musikgesellschaft „Germania". Anfang ½8 Uhr.

Ober-Pollinger (Neuhausergasse): Produktion von einer Abtheilung des Musik-Corps vom k. 6. Jäger-Bataillon. Anfang ½8 Uhr.

Zum Schlößl (Knödelgasse): Produktion von einer Abtheilung Trompeter des königl. 3. Artillerie-Regiments. Anfang 4 Uhr.

Maigarten: Harmonie-Musik. Anfang 4 Uhr.

Salzburgerhof (Au): Harmonie-Musik. Anfang 4 Uhr.

Beim Bierwirth Pirkel (Dachauerstraße): Quartett-Musik. Anfang ½4 Uhr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Die Zigeuner im Schwarzwald, oder: Das Försterhaus auf Windeck.

Komisch-romantisches Zeitbild mit Tableaux in 4 Abtheilungen von Frau Direkt. Karl.

1. Abtheilung: Der Heirathsantrag. 2. Abtheilung: Der Schneider auf der Reise.
3. Abth.: Die Wahrsagerin. 4. Abth.: Der Fuchs im Eisen und die Befreiung.

Frau Lindle, Wittwe	Frau Martinelli.	Hinko, Zigeunerhauptmann	Hr. Walter.
Elsbeth, ihre Tochter	Frl. Feker.	Weida, sein Weib	Frl. Heßling.
Agnes Frieding, ihre Freundin	Frl. Wagner.	Nona, ihre Begleiterin	Frl. Wagner d. j.
Heribert Eisenhut, Förster	Hr. Herbst.	Oskur (Zigeuner)	Hr. Himmel.
Roman, sein Vetter, Jäger	Hr. Köstner.	Fladermann (Zigeuner)	Hr. Berger.
Veit, ein alter Jäger	Hr. Reidar.	Metta (Zigeunerinnen)	Frl. Käfer.
Rudolf Drohmann, Vogt	Hr. Blenz.	Lazarilla (Zigeunerinnen)	Frl. Berg.
Löffler, Gerichtsschreiber	Hr. Bertel.	Kurz-Wetz-Wetz-Wetz, der Schneider	Hr. Martinelli.
Die Wirthin	Frl. Ehrenstein	Stephan, ein Schlosser	Hr. Müller.
Lorenz, Knecht	Hr. Korn.	Ullo	Hr. Weiß.
Donnerkeil, ehem. Rottenführer des feindl. Heeres	Hr. Kochansky.	Toni, sein Sohn	Frl. Hoffmann.
Der Kanzler des Markgrafen	Hr. Böhmert.	Peter Schroll, Schließer	

Jäger, Zigeuner, Soldaten, Volk.

Die Handlung fällt in das 18. Jahrhundert, Zwischen dem 2. und 3. Akt ist ein Zeitraum von 4 Wochen.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nebel-Gallerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Begräbnisse, Sonntag den 8. März vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Friedrich Reblitz, Ministerialboten-Kind v. h. (gest. d. 6., 14 T. a.) — Johann Grünewald, Zimmermanns-Kind v. h. (gest. d. 6., 2 M. 14 T. a.) — Joseph Zenger, Maurer v. h. (gest. d. 6., 45 J. a.) — Joseph Schneider, Maurer von Neustadt an der Saale (gest. d. 6., 52 J. a.)

2¼ Uhr: Peter Angermaier, ehem. Milchmann v. h. (gest. d. 6., 98 J. a.)

4¼ Uhr: Ludwig Michel, b. Altmetzgers-Sohn v. h. (gest. d. 6., 11 J. 6 M. a.)

4½ Uhr: Elise Achleitner, magistrat. Rathsdieners-Gattin v. h. (gest. d. 6., 47 J. a.)

Trauer-Gottesdienste am Montag.

St. Peterspfarrkirche: Vorm. 9 Uhr für Elise Achleitner, magistrat. Rathsdieners-Gattin.
St. Bonifazinspfarrkirche: Früh 8 Uhr für Barbara Kolb, ehem. Haushälterin v. h.

Circus Belling im Glas-Palast.

Heute Sonntag den 8. März:

2 große Vorstellungen

und zweites Auftreten des Herrn **Auriol** aus **Paris**.

Anfang der ersten um 4¼ Uhr und der zweiten um 7 Uhr Abends.

Wozu höflichst einladet die ergebenste

Direktion.

Morgen Montag eine Vorstellung. Anfang 7 Uhr.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Prinz Joseph v. Wrede v. Petersburg.
Schätzler, Bar., mit Fam., v. Augsburg.
Schaub, Kfm. v. Gräfrath.
Braselmann, Kfm. v. Schwelm.
Wahnschaffe, Kfm. v. Elberfeld.

Goldener Hirsch.

Schauer, Hof-Photograph v. Berlin.

Hotel Maulick.

Jakob mit Gattin, Bürgerm. v. Kirchheim.
Glülein, Negot. v. Rußland.
Hoyer, Part. v. Amsterdam.
Mayer mit Gattin, Kfm. v. Mannheim.
Dreiß mit Gattin, Kfm. v. Stuttgart.

Blaue Traube.

Riedel, Schiffmeister v. Altötting.
Meßner, Administrator v. Tegernsee.
Ansbacher, Kfm. v. Fürth
Stuano mit Gattin, Kfm. v. Steuern.

Goldenes Kreuz.

Hackland, Kfm. v. Düsseldorf.
Kriegbaum, Kfm. v. Offenbach.
Kirsch, Kfm. v. Bamberg.
Liebermann, Kfm. v. Hamburg.

Hotel garni (Leinfelder).

Pfetten, Bar., Gutsbes. v. Ramsau.
Bachmayer, Gutsbes. v. Baar.
Pflaum, Offizier v. Augsburg.
Mayer, Priv. v. Dillingen.
Held, Kfm. v. Bamberg.
Kahn, Kfm. v. Mainstockheim.
Meier, Kfm. v. Freiburg.
Kreitner, Dr., Ger.-Arzt v. Weilngries.

Hotel garni (Schafroth).

Saurent, Kfm. v. New-York.
Bachmann, Kfm. v. Augsburg.
Riechheimer, Kfm. v. Heilbronn.
Zimmern, Kfm. v. Heilbronn.
Rosenstein, Kfm. v. Stuttgart.
Spier, Kfm. v Frankfurt.
Weil, Kfm. v. Hochberg.
Weißmann, Kfm. v. Ludwigsburg.
Hirsch, Kfm. v. Mannheim.
Schönhof, Kfm. v. Frankfnrt.

Stachus.

Simon, Hdlsm. v. Weilheim.
Melz, Bildhauer v. Augsburg.
Westermaier, Oek. v. Friedberg.
Gistel, Gastwirthin v. Durlach.
Feigele, Hdlsm. v. Heimenkirchen.
Klinger. Priv. v. Kannstadt
Hiller, Bräuer v. Krailsheim.
Zürcher, Kfm. v. St. Gallen.
Sandberger, Kfm. v. Aalen.
Möser, Kfm. v. Augsburg.
Schießer, Fruchth. v. Lindau.
Schöllhorn, Kfm. v. Zeil.
Steiner, Kfm. v. Laupheim.
Röhl, Kfm. v. Kempten.

Augsburgerhof.

Krieger, Bräuer v. Aindling.
Fischer, Forstamtsaktuar v. Schongau.
Huber, Kfm. v. New-York.
Riedmaier, Oek. v. Oberndorf.
Reichart, Wirth v. Inzemoos.
Kratzer, Getreideh. v. Druisheim.
Golling, Bote v. Pöttmes.
Burkmaier, Hdlsm. v. Aichach.
Fischer, Oek. v. Pfaffenhausen.
Müller, Getreidh. v. Mauerbach.
Schucher, Gutsbes. v. Rent.
Werner, Priv. v. Augsburg.
Kuen, Priv. v. Holzgad.
Kuen, Bräuer v. Holzgad.
Schleipfer, Tischlerm. v. Altomünster.
Gereth, Gastw. v. Heretshausen.
Gradel, Kfm. v. Dachau.

Oberpollinger.

Wolf, Bräumstr. v. Landsberg.
Reuter, Bräuer v. Würzburg.
Merkl, Schneiderm. v. Haimhausen.
Engelbert, Priv. v. Schwabmünchen.
Wolfmüller, Oek. v. Erpfting.
Leick, Buchbinder v. Burghausen.
Imhof, Adv. v. Landshut.
Eichberg, Fabrik. v. Darmstadt.
Kneißl, Militär v. Schiltberg.
Moser, Postprakt. v. Augsburg.
Gehl, Bräuer v. Hindelang.
Moore, Stud. v. Pesth.
Burger, Bildhauer v. Kleinpittersdorf.

Goldener Bär.

Heube, Agent v. München.

Bamberger Hof.

Fecht u Baustetter, Kfl. v. Donauwörth.
Rembold, Oek. v. Dietenheim.
Kuhn, Kfm. v. Frankenthal.
Scheibe, Kfm. v. Schornstein.
Huber, Kfm v. Altdorf.
Ostermeier, Landger.-Diener v. Dachau.
Behringer, Melber v. Friedberg.
Bock, Kfm. v. Mannheim.
Andrä, Prakt. v. Haimhausen.
Schimp, Müller v. Eching.
Mareis, Hdlsm. v. Mühldorf.
Bauer, Brandw. v. Unterhausen.
Baumeister, Schneiderm. v. Ichenhausen.
Winkler, Grenzaufs. v. Passau.
Schweighard, Bilderh. v. Rotalben.
Bingert, Bilderh. v. Rotalben.

Goldener Stern.

Bichlmeier, Brillmeir, Lechner und Stieglhofer, Musikus v. Miesbach.
Steffinger, Oek. v. Erding.
Scheidl, Oek. v. Reichenhall.
Meurad, Verwalter v. Ebersberg.
Stemann, Kfm. v. Vörde.
Berwein, Gutsbes. v. Steinhöring.
Krämel, Oek. v. Taufkirchen.

Digitized by Google

Goldener Löwe.

Winkler u. Kotter, Galanteriewaarenh. v. Innsbruck.
Winkler, Hdlsm. v. Zellerberg.
Schreieröder und Limmer, Hdlsl. von Pilsting.
Märzbacher, Kfm. v. Baiersdorf.
Feldmüller, Hdlsm. v. Schnaidsee.
Dechant, Steinmetz v. Freising.
Baumann, Kupferschmid v. Rosenheim.

Goldener Storch.

Seiz, Bräuer v. Straß.
Lindewolf, Kfm. v. Lindenberg.
Hagspiel, Fabrik. v. Lindenberg.
Sperrmann, Schneiderm. v. Scheuersberg.
Pfitzinger, Wagnerm. v. Blindenberg.
Ellinger, Bürgerst. v. Muttersham.
Hänle, Gutsbes. v. Neuburg.
Nadl, Fuhrm. v. Herzogsreuth.
Haupeltshofer, Fruchth. v. Offingen.
Hetteswiller, Müller v. Rorschach.
Maier, Fruchth. v. Neustadt.
Riederer, Priv.-Sohn v. Aichach.

Gold. Sonne (Böguer).

Liedl, Posth. v. Sauerlach.
Lüginger, Bräum. v. Holzkirchen.
Tagwitter mit Tochter, Gerbermeister und Wurm, Gebr., Hdlsl. v. Fügen.
Frühmorgen, Hdlsm. v. Großköllnbach.
Pröhenbeck, Hdlsm. v. Landau.
Kaindl, Wirths-Sohn v. Niederaudorf.
Kölbl, Geschmeideh. v. Freising.

Gasthaus zur Eisenbahn.

Bernhard, Metzgerm. v. Thierhaupten.
Völker, Maler v. Edenkoben.
Grau mit Sohn, Aufschläg.-Gattin v. Adelshausen.
Willbald, Wirth v. Adelshausen.
Bader, Fruchth. v. Adelshausen.
Völk, Schäffler v. Menzing.

Sehenswürdigkeiten. (Sonntag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit **Ruhmeshalle**: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Botanischer Garten (Carlsplatz): Ist mit Ausnahme der Sonn- u. Feiertage von früh 8 Uhr bis Abends 6 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium (Arcisstraße No. 1): Heute geschlossen.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr, Sendlingergasse No. 65/2. (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 11: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek: Heute geschlossen.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgaß: altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek geschlossen.

Hoftheater, königl.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc.: Heute nicht zu sehen.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Hofkirche. 3) St. Michaels-Hofkirche. 4) Theatinerkirche. 5) Ludwigskirche. 6) Frauenkirche. 7) St. Peterskirche. 8) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms, im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek: Von 9—2 Uhr dem Besuche offen.
In derselben heute auch die Porzelanmalereisammlung von 9—12 Uhr.

Pinakothek (Barerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die al fresco ausgemalten **Loggien.**

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen, während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen gezeigt. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U. gegen Eintrittskarten die beim kgl. Obertapezierer zu erholen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odysseus-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.
Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.
Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium**, Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. Wagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, I. Conf. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung**, Conf. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Conf. Prof. Streber, der zwischen 10—12 Uhr Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Brasilianisch-ethnographische Sammlung.** — Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren, in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

Eisenbahn-Fahrt nach Augsburg.

Erster Zug: 5 U. Morg. Eilzug mit Personenbeförderung I. u. II. Classe.
Zweiter Zug: 6 U. Morg. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.
Dritter Zug: 11 U. Vorm. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.
Vierter Zug: 2 U. 15 Min. Nachm. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.
Fünfter Zug: 5 U. Ab. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.

Eisenbahn-Fahrt nach Starnberg.

Abfahrt in München:	Ankunft in Starnberg:
7 U. — Min. früh.	8 U. — Min. früh.
10 U. 30 Min. Vorm.	11 U. 30 Min. Vorm.
2 U. — Min. Nachm.	3 U. — Min. Nachm.
Abfahrt in Starnberg:	**Ankunft in München:**
8 U. 30 Min. früh	9 U. 30 Min. früh.
12 U. — Min. Mitt.	1 U. — Min. Mitt.
5 U. — Min. Abends	6 U. — Min. Abends.

Preise: I. Cl. 1 fl. 3 kr. II. Cl. 42 kr. III. Cl. 27 kr.
Preise für Tour- u. Retour-Billete: 1 fl. 48. 1 fl. 12 u. 48 kr.

Stellwagen. Montag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt.	Einsteigort.
Altötting . . .	2	24	4 U. früh	Bögner, Thal.
Dachau	—	18	4 U Abds.	Bambergerhof
Erding	—	48	2 U. Nm.	Niedermeyer.
Freising	—	48	1 U. Mit.	Bögner, Thal.
Grafing	—	48	4 U. Nm.	Sollerbräu.
Ingolstadt . . .	2	—	5 U. Abd.	Golden. Storch
Landshut . . .	1	30	½6 U. fr.	Golden. Lamm
Neuötting . . .	2	24	4 U. früh	Bögner, Thal
Nymphenburg	—	9	9 U. früh 2 U. Nm 6 U. Abds	Krone a. Carlsplatz.
„	—	9	½2 U. Nm	Abenthum.
Rosenheim*) .	1	36	7 U. früh	Stangl, Thal
„	1	36	6 U. Abd.	Ammerthalerh.
Wasserburg . .	1	30	7 U. früh	Stangl, Thal.
Wolfratshausn.	—	36	7 U. früh	Café Urban.
üb. Ebenhausen	—	30	3 U. Nm.	Ostermayer.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.

Nummern der Münchener Ziehung.

85 28 7 25 26.

Fiaker und Droschken.

Fiaker. Personen-Taxe für 1 u. 2	3 u. 4	Droschken. Zeitdauer.	Taxe 1 u. 2 Pers.
fl. kr.	fl. kr.		fl. kr.
1 — 18	— 24		
2 — 36	— 48	¼ St.	— 12
3 — 48	1 —	½ St.	— 24
4 1 —	1 12		
5 1 12	1 24	1 St.	— 42
6 1 24	1 36		
7 1 36	1 48	1¼ St.	1 —
8 1 48	2 —	2 St.	1 18
9 2 —	2 12		
10 2 12	2 24	2½ St.	1 30
11 2 24	2 36	3 St.	1 48
12 2 36	2 48		

Standplätze.

1) Am alten Schrannenplatz; nächst der Hauptwache.
2) am Max-Joseph-Platz, in der Nähe des Hoftheaters;
3) am Hofgarten, vor dem Café „Tambosi" und am Odeons-Platze;
4) am Dultplatze, nächst der Herzog-Marburg;
5) vor dem Karlsthor;
6) vor dem Sendlingerthor;
7) bei der Mariahilfkirche (Au).

NB. In jedem Wagen befindet sich ein ausführlicher Tarif, der in zweifelhaften Fällen über Forderung u. Leistung näheren Aufschluß gibt.

Börsenberichte.

Frankfurt a/M. 7. März. Oester. National-Anlehen 82½; Oesterr. 5proc. Metall. 81; 4½ proc. 71¾; Bankaktien 1186; Oesterreich. Lotterie-Anl.-Loose von 1854 105; Ludwigshafen-Berbacher Eisenbahn-Aktien 149; Bayer. Ostbahn-Aktien 100; Bayer. 4½proc. Obligationen 101¾. Wechselcourse: Paris 93⅛; London 118⅛; Wien 115¼.

Wien, 7. März. Oesterreich. 5proc. National-Anl. 85¹⁵/₁₆; 5proc. Metall. 83⅞; 4½proc.-Metall. 74⅝; Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1839 — —; österr. Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1854 109¾; Bankaktien 1038; Lombard.-Venetian. 5proc. Anleihe — —; österr. Credit-Mobil.-Aktien 290; Donau-Dampfschifffahrts-Aktien 587; österreich. Staatsbahn-Aktien 308; Nordb.-Aktien 2327½; Wechsel-Course: Augsburg uso 104; London 10.8½.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurter-Cours.

	Anzutreffen.			In haben.		
Neue Louisd'or	fl. 10	42	kr.	fl. 10	45	kr.
Dänische, Hannov. u. Preuß. Friedrichsd'or	„ 9	38	„	„ 9	40	„
holl. 10 fl.-Stücke	„ 9	55	„	„ 9	56½	„
Rand-Dukaten	„ 9	46	„	„ 9	47½	„
Napol.-d'or (20 Fr.-St.)	„ 5	31	„	„ 5	33	„
Engl. Sovereignsd'or	„ 9	19½	„	„ 9	21	„
Fünffrancsthaler	„ 11	40	„	„ 11	44	„
1 Preuß.-Thaler	„ 2	20	„	„ 2	20¼	„
„ schein	„ 1	45	„	„ 1	45	„
Verschied. Cassenanweis.	„ 1	45	„	„ 1	45¼	„
	„ 1	43	„	„ 1	43½	„

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Perusastraße.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 68. Montag, 9. März 1857. (Franziska.) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche **chambres garnies** bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchenfeier am Dienstag.

Metropolitankirche. 4 U. Nachm. Aussetzung des Allerheiligsten, Rosenkranz, dann Oelberg-Andacht mit Predigt von Hrn. Domprediger Nik. Weber.
St. Peter. ½5 U. Ab. Complet, dann Psalm Miserere.
St. Annapfarrkirche. ½5 U. Ab. Rosenkranz.
Heil. Geistkirche. 7 U. fr. Messe zu Ehren des Leidens Christi, 9 U. Hochamt zu Ehren der 40 heil. Martyrer, 5 U. Abend-Andacht.
St. Bonifaz. ½6 U Ab. Rosenkranz.

Königl. Hof- u. National-Theater.

[für heute geschlossen.]

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

S' letzti Fensterln.

Alpenscene von J. G. Seidl. Musik von Kapellmeister Ignaz Lachner.

Mathies, a Jaga . . . . . Herr Martinelli.
Rosel, a Senderin . . . . . Frl. Dietrich.

Vorher:

Schuldig!

Posse in einem Akt von Börner.

Miller, Kanzlei-Assistent beim Finanz-Ministerium Hr. Kochansky.
Kratzer, Kanzlei-Assistent bei der Polizei . . . Hr. Martinelli.
Eduard, Justiz-Assessor . Hr. Herbst.
Frau Bändl, die Hauswirthin . . . . . Frau Martinelli.
Elise . . . . . Frl. Feker.
Babet, die Magd . . . Frl. Ehrenstein.
Ein Gerichtsdiener . . . Hr. Böhmert.
Ein Bedienter . . . . Hr. Berger.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nebel-Gallerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Oeffentliche Versteigerungen.

Heute Montag: Karlsstraße No. 17|0 von 9 — 12 und 2½ — 5 Uhr Versteigerung einer gut erhaltenen Mobiliarschaft wegen Abreise, als: Commode-, Kleider- und Waschkästen, Schreib-, Pfeiler- und andere Tische, mehrere Bücherstellen, Nachtkästchen, eine Siegelpresse nebst Kasten, eine feuerfeste Geldkassette, ein großer Christus und vier Figuren aus Holz geschnitten, einige Betten, zwei Waagen nebst 40 Pfunden Messinggewichten, eine große Kücheneinrichtung, einiges Kupfer- und Zinngeschirr, eine Parthie Bücher, 15 Stück Oelgemälde von verschiedenen Meistern ꝛc. ꝛc.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Zum Benefiz der Tänzerin Hannchen Dorfinger.

Zum Erstenmale.

Der Schiffskapitän, oder: Die Ankunft des Cousins.

Vaudeville in einem Akt von Blum.

Julie }	junge Waisen, Schwestern	Frl. H. Vesmeier.
Henriette }		Frl. Karg.
Porandor, Schiffskapitän, unter dem Namen Waller		Herr Kohrs.

Vorher:

Das war ich!

Lustspiel in einem Akte von Hutt.

Der Pächter . . . . Hr. Werner.	Der Knecht . . . . . Hr. Zinker.
Die Pächterin . . . . Frl. Gallinger	Die Nachbarin . . . . Frau Fehr.
Das Bäschen . . . . Frl. Holzbauer.	

Nach dem 1. Stücke: „Tarantella," ausgef. von H. Dorfinger, A. Berger und R. Wiedmann.
Nach dem 2. Stücke: „Schwäbische Polka," ausgeführt von H. Dorfinger und M. Vesmeier.

Zu dieser Vorstellung ladet höflichst ein Hannchen Dorfinger.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Galerieſperrſitz 24 kr. Galerie 18 kr., Parterreſperrſitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Ewiggeld-Gant.

Das Anwesen No. 25 an der Türkenstraße wird am 9. März l. J. auf öffentliche Gant aufgestellt.

Im Monat Februar d. J. wurden 1379 Individuen polizeilich abgewandelt, und zwar: 10 wegen Uebertretung der Sonntagsfeier, 200 wegen Uebertretung der Fremdenpolizei, 13 wegen unbefugter und nicht angezeigter Annahme von Kostkindern, 64 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung, 5 wegen Arbeitsverweigerung, 18 wegen unterlassener Arbeitsanzeige, 10 wegen Blaumontagmachens, 1 wegen Uebertretung der feuerpolizeilichen Vorschriften, 7 wegen Uebertretung der Schulordnung, 9 wegen Hausirens, 6 wegen Gewerbsanmaßung, 11 wegen Pfuscherei, 7 wegen Winkelagentie, 33 wegen Stadtzoll-Defraudation, 30 wegen Uebertretung der Fiaker-Ordnung, 29 wegen Uebertretung der Fahr-Ordnung, 4 wegen Uebertretung der Bestimmungen über Tanzmusiken, 1 wegen verbotenen Marktbesuches, 16 wegen Uebertretung der Polizeistunde, 148 wegen Uebertretung der Straßenpolizei, 1 wegen Thierquälerei, 95 wegen Uebertretung der Hunde-Verordnung, 89 wegen Liederlichkeit, 17 wegen Begünstigung der Liederlichkeit, 126 wegen Mißhandlungen, Injurien und sonstiger Excessen, 1 wegen Tragens verbotener Schuß- und anderer Waffen, 27 wegen Diebstahls, Unterschlagung, Fälschung und Betrugs, 277 wegen Vagirens, 124 wegen Bettelns. — Den zuständigen Gerichten und Behörden wurden zugewiesen: 20 wegen Diebstahls, 3 wegen Betrugs, 4 wegen Unterschlagung, 1 wegen Widersetzung, 2 wegen Körperverletzung, 4 wegen Unzucht.

Digitized by Google

Oeffentliche Vergnügungen.

Englisches Caffeehaus (Dultplatz): Musikalische Produktion der Geschwister Blechschmidt aus Böhmen. Anfang ½8 Uhr.

Café Kreß (Schommer- und Singstraßen-Ecke): Produktion des Quintett-Musik-Vereins. Anfang ½8 Uhr.

Hierngibl'sche Wirthschaft (an der neuen Schrannenhalle): Produktion der Gemüthlichen. Anfang ½8 Uhr.

Beim Bierwirth Zettler (Amalienstraße): Gesangs-Produktion der Alpen-Sängergesellschaft. Anfang ½8 Uhr.

Gerichtlicher Zwangsverkauf.

Heute Montag: Vorm. 11 Uhr, gerichtlicher Zwangsverkauf des Anwesens No. 25 an der Türkenstraße.

Heute Montag: Vorm. von 10—12 Uhr, gerichtlicher Zwangsverkauf des Anwesens No. 18 an der Nymphenburgerlandstraße.

Begräbnisse, Montag den 9. März vom Leichenhause aus:

8 Uhr: Walburga Spindelbauer, kgl. Zollrechnungs-Commissariats-Assistenten-Kind v. h. (gest. d. 7., 3 M. a.) — Friederike Klein, Bierwirths-Tochter v. h. (gest. d. 7., 5 J. 4 M. a.)

9 Uhr: Walburga Sauer, Taglöhnersfrau v. h. (gest. d. 7., 67 J. a.) — Anton Lindenmayer, Bote bei dem k. Central-Schulbücher-Verlage dahier, von Bertolzheim, Ger. Monheim (gest. d. 7., 64 J. a.) — Joseph Möritz, Skribent von Osterhausen, Ger. Main (gest. d. 7., 1. J. a.) — Magdalena Probst, Eisenbahnarbeiterin von Neukirchen, Ger. Neuburg v. W. (gest. d. 7., 36 J. a.)

10 Uhr: Julius Freimüller, Taglöhnerskind v. h. (gest. d. 7., 4 M. 24 T. a.) — Barbara Niederländer, Uhrmachers-Tochter v. Friedberg (gest. d. 6., 66 J. a.) — Christian Hold, Obertaxatorskind v. h. (gest. d. 7., 3 J. 7 M. a.)

11 Uhr: Margaretha Böschl, kgl. Ritterportiers-Wittwe v. h. (gest. d. 7., 75 J. a.) — Elise Becher, ehem. Priechlersgattin v. h. (gest. d. 7., 27 J. a.) — Margaretha März, Vorstadtkrämerstochter v. h. (gest. d. 7., 14 J. a.) — Franziska Dürle, Freibankmetzgers-Gattin v. h. (gest. d. 7., 36 J. a.)

12 Uhr: Joh. Baptist v. Greiner, vorm. k. Regier.-Direktor von Passau (gest. d. 7., 75 J. a.)

Trauer-Gottesdienste am Dienstag.

Peterspfarrkirche: Vorm. 9 U. für Ludwig Nickel, b. Altmetzgermeisters-Sohn v. h.
Annapfarrkirche: Früh 8 Uhr für Joseph Mayr, Zimmerpalier v. h.
Ludwigspfarrkirche: Vorm. 10 U. für Margaretha März, Vorstadtkrämers-Tochter v. h.

Frische Ostender Austern

wieder angekommen bei **Franz Miller** zur „Weinhalle".

Bei Georg Franz in München, Perusagasse No. 4, ist erschienen und zu haben:

Sätze, Verordnungen, Entschließungen, Ausschreiben & Erkenntnisse über das

Jagdwesen

in Bayern diesseits des Rheins.

mit einer Uebersicht der Jagdverhältnisse seit 1848, einem Sachregister und einer Sammlung der gebräuchlichsten Redensarten in der **Jägersprache.**

16. 17 Bogen. Preis 1 fl. 12 kr.

Die Brauchbarkeit und Nützlichkeit dieser, durch Erläuterungen, Anmerkungen, Hinweisungen und Register in sich gut verbundenen Zusammenstellung wird Jeden, der in einem amtlichen Wirkungskreise oder als Private bei der Jagd betheiligt ist, befriedigen.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Wambott, Bar., mit Gattin u. Dienerschaft, v. Darmstadt.
Kaufmann, Kfm. v. Cassel.
Bloch, Kfm. v. Bayreuth.
Burry mit Gattin, Kfm. v. New-York.

Goldener Hirsch.

Artaria, Kunsth. v. Mannheim.

Hotel Maulick.

Größer, Kfm. v. Carlsruhe.
Vogel, Kfm. v. Offenbach.
Tauber, Kfm. v. Marktbreit.
Röß, Großh. v. Mannheim.
Unkel, Großh. v. Mannheim.

Blaue Traube.

Fröhlich, v., Priv. v. Augsburg.
Fischer, Mechan. v. Mühlhausen.
Etchberger, Kfm. v. Schweinfurt.

Goldenes Kreuz.

Neumeier, Kfm. v. Augsburg.
Einhenkel, Kfm. v. Passau.
Wallatten, Kfm. v. Lyon.
Risof, Kfm. v. Paris.

Hotel garni (Leinfelder).

Rauch, Gutsbes. v. Hambach.
Merkel u. Faulhaber, Offiziere v. Augsburg.
Braus, Kfm. v. Ronsdorf.
Stammbach, Kfm. v. Stuttgart.
Lampert mit Schwester, v. Bamberg.
Clutmeyr, Kfm. v. Münster.

Stachus.

Schurrer, Maurerm. v. Nördlingen.
Bernheimer, Kfm. v. Buttenhausen.
Renz mit Fam., Zahnarzt v. Straßburg.
Fischer, Mad, Priv. v. Bayreuth.
Junger, Stukator v. Nürnberg.
Spieler, Landger.-Diener v. Freising.
Mühldorf, Hoftheatermaler u. Maschinist v. Stuttgart.
Reinig, Gutsbes. v. Maihammer.
Branchli u. Biligez, Veterinär-Candidaten v. d. Schweiz.

Augsburgerhof.

Mater, Kfm. v. Stuttgart.
Loyer, v., Vereins-Controleur v. Preußen.
Andrä, Oek.-Prakt. v. Haimhausen.

Obervollinger.

Maul, Forstwart v. Lützelburg.
Pfeiffer, Glaserm.-Gattin v. Ansbach.
Schmidt, Glaserm.-Gattin v. Nürnberg.
Deub, Getreidehdlr. v. Feuchtwangen.
Lorenz, Lehrer u. Organist v. Rain.
Münzenthaler, Kfm. Miltenberg.
Hemmeter, Bau-Unternehmer v. Kempten
Carmann, Fabrik. v. Traunstein.
Zahn, Architekt v. Stuttgart.
Riegel, Ingen. v. Wertingen.
Brunnenmeir, Bau-Unternehmer v. Gunzenhausen.
Fässer, Fabrik. v. Carlsruhe.
Gebler, Pfarrer v. Baindlkirch.
Brügle, Trunzer und Martin, Oekon. v Frauenzell.
Strauß, Hilfslehrer v. Langenmoosen.
Neumüller, Silberarbeiter von Rotthalmünster.
Heß, Gerberm. v. Geislingen.
Klein, Inspektor v. Mindelheim.

Bamberger Hof.

Keinzenmeir, Kfm. v. Landshut.
Schmid, Forstcand. v. Altegloffsheim.
Linder, Forstcand. v. Sarching.
Carl, Kfm. v. Mannheim.
Müller, Prakt. v. Nürnberg.
Zink, Kellner v. Würzburg.
Wachinger, Kfm. v. Landshut.
Vögle, Schulgeh. v. Harling.
Zitlsperger, Lehrerstocht. v. Rittenau.

Goldener Stern.

Weiß, Steiger v. Sonthofen.
Fischer, Gutsbes. v. Frauenberg.
Hütter, Priv. v. Hof.

Goldener Storch.

Dötzer, Priv. Augsburg.
Kugelmeier, Gastw. v. Nürnberg.
Seefelder, Priv. v. Eichstädt.
Schwab, Kfm. v. Fellheim.

Gold. Tonne (Vögner).

Kellerer, Forstwart v. Zell.
Bertl, Müllersgattin v. Kraiburg.
Setbend, Unteraccord. v. Oberaudorf.
Fellner u. Braun, Geistliche v. Würzburg.

Sehenswürdigkeiten. (Montag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Sinastraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit **Ruhmeshalle**: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Botanischer Garten (Carlsplatz): Ist mit Ausnahme der Sonn- u. Feiertage von früh 8 Uhr bis Abends 6 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Anmeldung beim Hausmeister.

Digitized by Google

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.
Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr, Sendlingergasse No. 65/2. (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)
Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.
Glyptothek (Briennerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.
Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.
Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Lese-Saal von 8—1 Uhr geöffnet; Ausleih-Dienst von 9—1 Uhr; Fremden-Besuch (Besichtigung der Cimelien) von 10—1 Uhr.
Hoftheater, k.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Anmeldungen beim Portier Diffinger.
Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Hofkirche. 3) St. Michaels-Hofkirche. 4) Theatinerkirche. 5) Ludwigskirche. 6) Frauenkirche. 7) St. Peterskirche. 8) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.
Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.
Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.
Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.
Neue Pinakothek: Heute geschlossen.
Pinakothek (Barerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die al fresco ausgemalten Loggien, u. die Etrurische Vasensammlung v. 10—1 Uhr.
Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen gezeigt. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U. gegen Eintrittskarten die beim kgl. Obertapezierer zu erholen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odysseus-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.
Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 4 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.
Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.
Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) Geognostisches Cabinet, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) Herbarium, Custos Dr. Kummer. 3) Mineralogische Sammlung, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell. 4) Paläontolog. Sammlung, Prof. Dr. Wagner. 5) Zoologisch-zootomische Sammlung, I. Cons. Prof. Dr. v. Siebold. 6) Physikalische Sammlung, Cons. Ministerial-Rath Steinheil. 7) Münzkabinet, Cons. Prof. Streber, der zwischen 10—12 Uhr Anmeldungen entgegen nimmt. 8) Brasilianisch-ethnographische Sammlung. — Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren, in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

Verzeichniß der Victualienpreise ꝛc. in München.

(Vom 9. bis 16. März 1857.)

Mehl-Preise. Mundmehl das Viertel 2 fl. 17 kr., der Dreißiger 8 kr. 2 pf.; Semmelmehl d. V. 1 fl. 53 kr., d. Dr. 7 kr. — pf.; Weizenmehl d. V. 1 fl 37 kr., d. Dr. 6 kr. — pf.; Einbrennmehl d. V. 1 fl. 21 kr., d. Dr. 5 kr. — pf.; Backmehl d. V. 1 fl. 4 kr., d. Dr. 4 kr. — pf.; Roggenmehl d. V. 1 fl. 10 kr., d. Dr. 4 kr. 1 pf.; Nachmehl d. V. 27 kr. — pf., d. Dr. 1 kr. 2 pf.; Hühnermehl d. V. — fl. 48 kr., d. Dr. 3 kr. — pf.

Brod-Gewicht. Weizenbrod: Die Mundsemmel 3 Lth. — Q.; die ordinäre Kreuzersemmel 3 Lth. 3 Q.; die halbe Kreuzersemmel 1 Lth. 3 Q.; das Spitzweckel 3 Lth. 3 Q.; das Kreuzerlaibel 6 Lth. — Q.; der Groschenwecken von Weizen 11 Lth. 1 Q.; der Groschenwecken von Laibeltaig 18 Lth. — Q. Roggenbrod: Ein zwei Kreuzerstück 18 Lth. 2 Q.; ein vier Kreuzerstück 1 Pfd. 5 Lth. 1 Q.; ein acht Kreuzerlaib 2 Pfd. 10 Lth. 2 Q.; ein sechszehn Kreuzerlaib 4 Pfd. 21 Lth. — Q.

Fleischgattungen. Ein Pfund Mastochsenfleisch 13 kr. 2 pf.; gemästetes Kuhfleisch 12 kr. 2 pf.; Kalbfleisch 13 kr. — pf.; Schaffleisch 10 kr. — pf.; rohes Schweinfleisch 17 kr. — pf.; geräuchertes Schweinfleisch 24 kr. — pf.; Schweinfett 28 kr. — pf.; eine rohe Zunge 42 kr.; eine geräucherte Zunge 1 fl. — kr.; ein Zentner ausgelassenes Unschlitt 39 fl. — kr.; rohes Unschlitt 29 fl. — kr.; ein Pfund gegossene Lichter 27 kr.; feine Lichter 25 kr.; ordinäre Lichter 24 kr.; Seife 18 kr.

Bier und andere Flüssigkeiten. Die Maß Winterbier, Ganterpreis 5 kr. — pf.; Schenkpreis 5 kr. 2 pf.; weißes Weizenbier 6 kr.; weißes Gerstenbier 3 kr.; Bieressig 4 kr.; Obstessig 7 kr.; Germ 16 kr.; Milch 4 kr.; Rahm 18 kr.; Meth 28 kr.; bester Branntwein 36 kr.; ordinärer Branntwein 12 kr.; Kirschwasser 2 fl. 24 kr.; ein Pfund Rapsöl 24 kr.; Leinöl 26 kr.

Fisch- und andere Viktualien-Preise. Das Pfund Karpfen 16 kr.; Hechte 22 kr.; Huchen — kr.; Rutten 48 kr.; Forellen — fl. 54 kr.; Aalfische 1 fl. 30 kr.; Barben 10 kr.; Alten 12 kr.; Waller 42 kr.; Praxen 12 kr.; Renghen 20 kr.; Birschlinge 12 kr.; Bachfische 6 kr.; Krebse d. B. 12 kr.; Frösche d. Wiedl 4 kr.; Schnecken d. Hundert — kr.; ein Maßl Zwiebel 16 kr. Ein Pfund Schweizerkäs 27 kr.; Jochberger 22 kr.; Speisekäs 10 kr. Gries feiner das Viertel 3 fl. 17 kr., der Dreißiger 12 kr. 1 pf.; Gries ordinärer d. B. 2 fl. 45 kr., d. Dr. 10 kr. 1 pf. Feine Gersten d. 4 fl. 1 kr., d. Dr. 15 kr. — pf.; mittlere Gersten d. B. 3 fl. — kr., d. Dr. 11 kr. 1 pf.; ordinäre Gersten d. B. 2 fl. 24 kr., d. Dr. 9 kr. — pf.; Erbsen schöne d. B. 1 fl. 30 kr., d. Dr. 5 kr. 2 pf.; Erbsen mittlere d. B. 1 fl. 20 kr. d. Dr. 5 kr. — pf.; Bruun d. B. 3 fl. — kr., d. Dr. 11 kr. 1 pf.. Linsen d. B. 1 fl. 52 kr., d. Dr. 7 kr. — pf.; Hanfkörner d. B. 1 fl 29 kr., d. Dr. 5 kr. 2 pf. Schmalz d. Pfund 28 kr.; Gebirgsbutter 26 kr.; frischer Körbchen-Butter 27 kr.; frische Eier 4 Stück 4 kr.; Truhen-Eier 9 Stück 8 kr. Hennen, alte 28 kr.; Hühner 30 kr. Indianen 2 fl. 18 kr.; Kapaunen — fl. 48 kr.; Gänse, alte 1 fl. 36 kr., Junges 22 kr. Enten, alte, 36 kr., Junges 6 kr.; Tauben, junge 10 kr.; Spanferkeln 2 fl. — kr.

Verschiedene Bedürfnisse. Ein Schäffel runder Erdäpfel bester Gattung 4 fl 30 kr. Ein Pfund gedörrte Kirschen 20 kr.; gedörrte Zwetschgen 10 kr. Kochsalz 4 kr. Ein Maßel weiße Rüben 5 kr.; bayerische Rüben 3 kr.; gelbe Rüben 3 kr. Eine Klafter Buchenholz 12 fl. 57 kr.; Birkenholz 11 fl. 15 kr., Föhrenholz 9 fl. 12 kr.; Fichtenholz 8 fl. 45 kr.

Eisenbahn-Fahrt nach Augsburg.

Erster Zug: 5 U. Morg. Eilzug mit Personenbeförderung I. u. II. Classe.

Zweiter Zug: 6 U. Morg. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.

Dritter Zug: 11 U. Vorm. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.

Vierter Zug: 2 U. 15 Min. Nachm. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.

Fünfter Zug: 5 U. Ab. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.

Ankunft der Züge in München.

Erster Zug: 9 U. 15 Min. Vorm. Güterzug.
Zweiter Zug: 1 U. 25 Min. Nachm. Güterzug.
Dritter Zug: 3 U. 40 Min. Nachm. Postzug.
Vierter Zug: 8 U. 25 M. Nachts Güterzug.
Fünfter Zug: 9 U. 40 Min. Nachts Eilzug.

Fiaker und Droschken.

Stund.	Fiaker. Personen-Taxe für 1 u. 2	3 u. 4	Droschken. Zeitdauer.	Taxe für 1 u. 2 Pers.
	fl. kr.	fl. kr.		fl. kr.
1	— 18	— 24		
2	— 36	— 48	¼ St.	— 12
3	— 48	1 —		
4	1 —	1 12	½ St.	— 24
5	1 12	1 24		
6	1 24	1 36	1 St.	— 42
7	1 36	1 48		
8	1 48	2 —	1¼ St.	1 —
9	2 —	2 12		
10	2 12	2 24	2 St.	1 18
11	2 24	2 36		
12	2 36	2 48	2½ St.	1 30
			3 St.	1 48

Standplätze.

1) Am alten Schrannenplatz, nächst der Hauptwache.
2) am Max-Joseph-Platz, in der Nähe des Hoftheaters, am Hofgarten, vor dem Café „Tambosi" und am Odeons-Platze;
3) am Dultplatze, nächst der Herzog-Maxburg;
4) vor dem Karlsthor;
5) vor dem Sendlingerthor;
6) bei der Mariahilfkirche (Au).

NB. In jedem Wagen befindet sich ein aufführlicher Tarif, der in zweifelhaften Fällen über Forderung u. Leistung näheren Aufschluß gibt.

Stellwagen. Dienstag.

nach:	fl.	kr.	Abfahrt.	Einsteigort.
Burghausen . .	2	24		
über Altötting .	2	24	4 U. früh	Bögner, Thal.
Erding	—	48	2 U. Nm	Högerbräu.
Freising	—	48	1 U. Mit.	Café Scheidl.
Ingolstadt . . .	2	—		
über Pfaffenhofen	1	12	5 U. Abd.	Ostermayer.
Landshut . . .	1	30	½6 U. fr.	Golden. Lamm.
Nymphenburg	—	9	9 U. früh 2 U. Nm. 6 U. Abd.	Krone a. Carlsplatz.
„	—	9	½2 U. Nm	Abenthum.
Passau	4	48	¼4 U. fr.	Schlicker.
Regensburg . .	2	24		
über Pfaffenhofen	1	12	½6 U. fr.	Golden. Lamm
Rosenheim *) .	1	36	7 U. früh	Stangl, Thal.
Salzburg . . .	3	—		
über Wasserburg	1	30	6 U. früh	Oberpollinger.
Tölz	1	12	10 U. Vm.	Soller, Thal.
Wolfratshausen	—	36	7 U. früh	Café Urban.
über Ebenhausen	—	30	3 U. Nm.	Gilgenraiterb.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurter-Cours.

	Ausbringen.			Zu haben.		
Neue Louisd'or . .	fl.	10	42 kr.	fl.	10	45 kr.
Dänische, Hannov. u.	„	9	38 „	„	9	40 „
Preuß. Friedrichsd'or	„	9	55 „	„	9	56½ „
Holl. 10 fl.-Stücke .	„	9	46 „	„	9	47½ „
Rand-Dukaten . .	„	5	31 „	„	5	33 „
Napol.-d'or (20 Fr.-St.)	„	9	19½ „	„	9	21 „
Engl. Sovereignd'or	„	11	40 „	„	11	44 „
Fünffrancsthaler . .	„	2	20 „	„	2	20¼ „
1 Preuß.-Thaler . .	„	1	45 „	„	1	45 „
„ schein	„	1	45 „	„	1	45¼ „
Verschied. Cassenanweis.	„	1	43 „	„	1	43½ „

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 69. Dienstag, 10. März 1857. (40 Martyrer.) **6. Jahrg.**

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche **chambres garnies** bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchenfeier am Mittwoch.

Metropolitankirche. 4 U. Nachm. Rosenkranz.
Allerheil. Hofkirche. 4 U. Nachm. Rosenkranz, dann Psalm Miserere.
St. Peter. ½5 U. Ab. Complet, dann Psalm Miserere.
St. Josephspitalkirche. 4 U. Nachm. Kreuzweg-Andacht.
St. Jakobskirche. 3 U. Nachm. Kreuzweg-Andacht.
St. Annapfarrkirche. ½5 U. Ab. Rosenkranz.
Heil. Geistkirche. 7 U. fr. Messe zu Ehren des Leidens Christi, 4 U. Nachm. Oelberg-Andacht mit Predigt von Hrn. Pfarrpred. Jos. Weis.
St. Bonifaz. ½6 U. Ab. Rosenkranz.

Königl. Hof- u. National-Theater.

[40. Vorstellung im Abonnement.]

Wegen Unpäßlichkeit des Hrn. Büttgen statt des angezeigten Trauerspiels „Essex":

Die Grille.

Ländliches Charakterbild in fünf Aufzügen, mit theilweiser Benützung einer Erzählung von G. Sand, von Charlotte Birch-Pfeiffer.

Vater Barbaud		Herr Jost.
Mutter Barbaud		Frau Büttgen.
Landry	Zwillingsbrüder, ihre Söhne	Herr Richter.
Didier		Herr Christen.
Mattineau		Herr Eisenecker.
Etienne		Herr Ströbel.
Collin	Bauern aus Cosse	Herr L. Schmid.
Pierre		Herr Leigh.
Die alte Fadet		Frau Dahn.
Fanchon Vivieux, ihre Enkelin		Frau Dahn-Hausmann.
Manon, deren Pathe		Fräulein Söltl.
Vater Caillard		Herr Keller.
Madelon, seine Tochter	Bauern aus der Priche	Fräulein Jahn.
Sufette		Fräulein Lanzlott.
Mariette		Frau Wirth.
Annette		Fräulein Muscheck.

Bauernmädchen und Bursche aus der Priche.

Der letzte Aufzug spielt ein Jahr später als die früheren Aufzüge.

Ort: Cosse und La Priche, Dörfer im südlichen Frankreich. Zeit: 1836.

Preise der Plätze: Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parkettsitz 1 fl. Parterre 30 kr. Galerie 15 kr. Die Logen sind sämmtlich abonnirt. [1]

Der freie Eintritt ist aufgehoben, mit alleiniger Ausnahme desjenigen, der laut der blauen Billets gilt.

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr, Anfang halb 7 Uhr, Ende um 9 Uhr.

Digitized by Google

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Auf vielseitiges Verlangen.

Marie v. Medicis, oder: Drei Bewerber um eine Braut.

Schauspiel in 4 Abtheilungen von L. P. Berger.

1. Abtheil.: Der neue Gouverneur, oder: Das Schäfer-Gedicht. 2. Abtheil.: Das Vögelein im Garne, oder: Die Irrgänge des Louvre. 3. Abtheil.: Der Page der Königin, oder: Die Nebenbuhler. 4. Abtheil.: Das Rendezvous bei der Statue Amors, oder: Der Ring und die erste Bitte.

Heinrich IV. König von Frankreich und Navarra . . .	Hr. Buchwald.
Marie, dessen zweite Gemahlin	Frau Schweiger.
Maximilian v. Bethune, Baron v. Rosny u. Herzog von Sully	Hr. Christ.
Graf Eduard v. Chateauprie, Obrist eines Reiter-Regimentes .	Hr. Zinker.
Marquis von Roquelaure, Kammerherr der Königin . . .	Hr. Dor.
Emilie, Marquise von Sevigne	Frl. Göschl.
Frau Marquise von Guechville, Ehrendame der Königin .	Frau Fehr.
Die Herzogin von Nemours	Frau X. Schneider.
Innocent von Vallier, Page der Königin	Frl. Gallinger.

Hofdamen. Pagen. Trabanten.

Zeit der Handlung: 1600. Ort: Das Louvre.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr., Parterresperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Oeffentliche Vergnügungen.

Ober-Vollinger (Neuhausergasse): Produktion der Musikgesellschaft „A la Gungl". Anfang ½8 Uhr.

Englisches Kaffeehaus: Gesangs- u. Zither-Produktion der Kärnthner-Sänger-Gesellschaft. Anfang ½8 Uhr.

Zum blauen Bock: Musikalische Produktion der Geschwister Blechschmidt aus Böhmen. Anfang ½8 Uhr.

Salzburgerhof (Au): Gesangs-Produktion der Alpen-Sängergesellschaft.

Oeffentliche Versteigerungen.

Heute Dienstag: Karlsstraße No. 17/0 von 9 — 12 und 2½—5 Uhr Versteigerung einer gut erhaltenen Mobiliarschaft wegen Abreise, als: Commode-, Kleider- und Waschkästen, Schreib-, Pfeiler- und andere Tische, mehrere Bücherstellen, Nachtkästchen, eine Siegelpresse nebst Kasten, eine feuerfeste Geldkassette, ein großer Christus und vier Figuren aus Holz geschnitten, einige Betten, zwei Waagen nebst 40 Pfunden Messinggewichten, eine große Kücheneinrichtung, einiges Kupfer- und Zinngeschirr, eine Parthie Bücher, 15 Stück Oelgemälde von verschiedenen Meistern ꝛc. ꝛc.

In der Licital-Commiss.-Anstalt von Mathes, Briennerstraße No. 7/0 (Knorrbräuhaus) ist morgen Mittwoch Versteigerung diverser Gegenstände.

Morgen Mittwoch Burggasse No 11/3 Nachmitt. von 2—6 Uhr Versteigerung verschiedener in das juridische, medizinische, chirurgische und naturwissenschaftliche Fach einschlagende Bücher, meist Werke aus älterer Zeit, auch Zeitungen, sowie einige Mobiliar- u. sonstige Hausgeräthschaftsgegenstände, darunter ein vollständiges Bett.

Digitized by Google

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schwriger.

Zum Benefiz des Schauspielers E. Langendorf.

Der hundertjährige Veteran, oder: Die Familie Rüstig.

Liederspiel in einem Aufzug von Louis Angely.

Philipp Rüstig, 100 Jahre alt, früher Feldwebel	E. Langendorf.	Anton, Peter's Sohn, 28 J. alt, Rittmstr. und Ritter	Hr. Herbst.
Lebrecht, sein Sohn, 78 Jahre alt, Pächter	Hr. Köstner.	Franz Busch, Gärtner früher Husar	Hr. Martinelli.
Peter, Lebrecht's Sohn, 50 Jahre alt, ehemals Unteroffizier	Hr. Kochansky.	Mutter Schwaben, Gastwirthin	Frl. Ehrenstein.
		Bärbchen, ihre Tochter	Frl. Heßling.

Die Handlung spielt in einem Dorfe Deutschlands.

Vorher:

Von Sonnenaufgang bis Sonnenuntergang, oder: Wer Schulden hat, gehe bei Tage nie aus.

Lustspiel in 2 Aufzügen von Louis Angely.

Baron v. Abendstern	Hr. Kochansky	Eugene, sein erster Commis	Hr. Herbst.
Sarasin, Banquier	Hr. Böhmert.	Jean, Viktor } Bediente	Hr. Berger. Hr. Reidar.
Seine Frau	Frl. Ehrenstein.		
Gustav, sein Neffe	Hr. Martinelli.	Der Portier	Hr. Köstner.
Mathilde, seine Pflegetochter	Frl. Feker.	Believre, Wechselbeamter	E. Langendorf.

Zu dieser Vorstellung ladet höflichst ein E. Langendorf.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 6 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nebel-Gallerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist aufgehoben.

Oeffentl Magistrats- und Sitzung der Gemeinde-Bevollmächtigten: Vormittags 10 Uhr im Rathhause.

Begräbnisse, Dienstag den 10. März vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Louise Siewecke, Leinwandhändlers-Kind v. h. (gest. d. 8., 20 T. a.) — Maria Stiegelbauer, Taglöhnerin von Wald, Ger. Viechtach (gest. d. 8., 53 J. a.) — Andreas Ott, Salz-Ober-Faktor von Kempten (gest. d. 8., 64 J. a.)

2½ Uhr: Walburga Rettinger, Hartschiers-Gattin v. h. (gest. d. 8., 69 J. a.)

3 Uhr: Anna Kastner, Kassiers-Gattin v. h. (gest. d. 8., 63 J. a.) — Joseph Franz, Privatier von Augsburg (gest. d. 8., 57 J. a.) — Gustav Köppel, Student von Alfersheim (gest. d. 8., 22 J. a.)

3¼ Uhr: Pauline Mayer, b. Korbmachers-Kind v. h. (gest. d. 8., 5 J. 10 M. a.)

3½ Uhr: Anna Maria Braun, prakt. Arztens-Kind v. h. (gest. d. 8., 3 M. 5 T. a.)

3¾ Uhr: Magdalena Schneider, Stärk-Fabrikantens-Kind v. h. (gest. d. 8., 2 J. 10 M. a.)

4 Uhr: Anton Finauer, pens. Ländmeister und Bierwirth v. h. (gest. d. 8., 53 J. a.)

Trauer-Gottesdienste am Mittwoch.

St. Ludwigspfarrkirche: Früh 8 U. für Andreas Ott, Salz-Ober-Faktor von Kempten. — Vorm. 10 Uhr für Johann Baptist v. Greiner, vorm. Regierungs-Direktor von Passau.

St. Bonifazipfarrkirche: Früh 8 Uhr für Walburga Rettinger, Hartschiersgattin v. h.

Bei G. Franz in München, Perusagasse No. 4, ist soeben angekommen und zu haben:

Hendschel's Telegraph pro März 1857.

Preis 36 kr.

Eine Dame wünscht in der Nähe des Karls- oder Sendlinger-Thores bei einer anständigen Familie ein freundliches, heizbares, nicht meublirtes Zimmer zu miethen. Gefällige Adressen bittet man in der Expedition dieses Blattes zu hinterlegen.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Eichthal, Bar., Offizier v. Augsburg.

Goldener Hirsch.

Saunier, Rent v. Paris.

Blaue Traube.

Ludwig, Kfm. v. Frankfurt.

Goldenes Kreuz.

Schamer, Kfm. v. Frankfurt.
Hallein, Kfm. v. Würzburg.
Hartenstein, Kfm. v. Plauen.
Molitor, Kfm. v. Paris.

Hotel garni (Leinfelder).

Gutmann, Kfm. v. Feuchtwangen.
Oettinger, Kfm. v. Thalmäßing.
Flächer, Kfm. v. Ulm.

Hotel garni (Schafroth).

Kaula, Dr., v. Frankfurt.
Blumenthal, Kfm. v. Frankfurt.
Beil mit Gattin, Priv. v. Passau.
Bischof, Fabrik. v. Würzburg.
Gombart, Kfm. v. Augsburg.

Hotel gniar (Maxiensbad).

Se. Erl. Graf v. Waldburg-Zeil mit Bedienung, v. Zeil.
Freitag-Soringhoven, Bar., mit Familie u. Dienerschaft, kaiserl. russ. Staats-Rath v. Kopenhagen.
Roßborn, v., Gutsbes. v. Oldenburg.
Lang, Fabrik. v. Zweibrücken.

Stachus.

Mersch, Lederh. v. Cöln.
Döbl mit Sohn, Bäckermeisters-Witwe von Freising.
Kilch, v., Fabrik. v. Brombach.
Gugger, Stud. v. Bern.
Bär, Hdlsm. v. Oettingen.
Maier, Priv. v. Ichenhausen.

Augsburgerhof.

Ring, Landarzt-Tochter v. Gundelfingen.
Dunau, Oek. v. Leimering.
Markt, Kfm. v. Friedberg.
Stegmaier, Wirthssohn u. Dorsch, Ger.-Diener v. Friedberg.
Meirner, Gutsbes. v. Thierhaupten.

Obervollinger.

Würz, Kfm. v. Regensburg.
Huber, Choralist v. Landshut.
Münzel und Seibert, Regenschirmmacher v. Nürnberg.
Seig, Priv. v. Stuttgart.
Möller, Architekt v. Hamburg.
Siefert, Tanzlehrer v. Innsbruck.
Lemmerich, Stud. v. London.
Rempel, Stud. v. London.
Glaser, Part. v. Salzburg.
Härtl, Funkt. v. Erding.
Graßl, Commis v. Landsberg.
Schwarz, Traiteur v. Augsburg.
Knorr, Ingen. v. Zweibrücken.
Bock, Schauspieler v. Berlin.
Kapplmeir, Oek.-Prakt. v. Freising.
Fertl, Müllers-Sohn v. Freising.
Schmal, Kfm. v. Buchau.
Schilling, Gesch.-Reis. v. Ochsenhausen.

Bamberger Hof.

Bayer, Militärarzt v. Ingolstadt.
Kalteis, Schulgeh. v. Partenkirchen.

Krone.

Schmaus und Eisenhofer, Hornisten von Augsburg.
Menshofer, Mechaniker v. Stuttgart.

Goldener Storch.

Baader, Drechslerm. v. Garmisch.
Feistenmandl, Landw. v. Partenkirchen.
Fischer, Pferdeh. v. Pfersee.
Ullrich, Büchsenm. v. Mehring.

Gold. Sonne (Böquerd.

Böckel, Lotto-Collecteur v. Markt.
Riedermayer, Bräuer v. Neuötting.
Groß, Hdlsm. v. Fischach.
Brnawanger, Comis. v. Fischach.
Fein, v., Oberlieut. v. Würzburg.

Gasthaus zur Eisenbahn.

Bruckbachner, Militär v. Hill.
Holzer, Priv. von Bern.
Emmenegger, Modeleur v. Augsburg.
Kugler, Fabrik. v. Stockdorf.
Graßl, Lithograph-Gattin v. München.
Reisp, Schmid v. Waldmünchen.
Denkalger, Pferdeh. v. Dingolfing.
Laperl mit Sohn, Oek. v. Deuting.
Grahl, Lithograph v. Meiningen.

Kleiner Löwengarten.

Volz, Hdlsfr. v. Ulm.
Aderer, Pferdeh. v. Geisenried.
Hascher, Pferdeh. v. Gmund.
Kinigl u. Deiser, Gütler v. Hersching.
Schulz, Gütler v. Emmering.
Thoma, Felati u. Girolamo, Eisenbahn-Akkordanten v. Manscho.
Schiderle, Pferdeh. v. Ueberbach.
Merz, Pferdeh. v. Utersried.

Sehenswürdigkeiten. (Dienstag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit Ruhmeshalle: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Botanischer Garten (Carlsplatz): Ist mit Ausnahme der Sonn- u. Feiertage von früh 8 Uhr bis Abends 6 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr. Sendlingergasse No. 65/2 (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek: Heute geschlossen.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Lese-Saal von 8—1 Uhr geöffnet; Ausleih-Dienst von 9—1 Uhr; Fremden-Besuch (Besichtigung der Cimelien) von 10—1 Uhr.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Hofkirche. 3) St. Michaels-Hofkirche. 4) Theatinerkirche. 5) Ludwigskirche. 6) Frauenkirche. 7) St. Peterskirche. 8) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms) im K. Odeon, täglich von Morgen 6 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et Journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 15 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek: Von 9—2 Uhr dem Besuche offen.
In derselben heute auch die Porzellanmalereisammlung von 9—12 Uhr.

Pinakothek (Barerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die al fresco ausgemalten Loggien.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen, während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen gezeigt. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U. gegen Eintrittskarten die beim kgl. Obertapezierer zu erholen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odyssens-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 21): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Sternwarte bei Bogenhausen. Conserv. Hr. Prof. Lamont. Vorm. von 8—11 Uhr.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neubauergasse) 1) Geognostisches Cabinet, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) Herbarium, Custos Dr. Kummer. 3) Mineralogische Sammlung, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell. 4) Paläontolog. Sammlung, Prof. Dr. Wagner. 5) Zoologisch-zootomische Sammlung, k. Cons. Prof. Dr. v. Siebold. 6) Physikalische Sammlung, Cons. Ministerial-Rath Steinheil. 7) Münzkabinet, Cons. Prof. Streber, der zwischen 10—12 Uhr Anmeldungen entgegen nimmt. 8) Brasilianisch-ethnographische Sammlung. — Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren, in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

Zeughaus, städtisches (am untern Anger): Früh von 10—12 Uhr. Große Menge alterthümlicher Waffen von historischem Interesse, sowie auch alter Rüstungen ꝛc.

☞ Nähere Angaben u. Explikationen dieser Sehenswürdigkeiten findet der Fremde in dem Werkchen „Acht Tage in München" für Reisende jeden Standes. 16° 48 kr. und über die Lokalitäten gibt ihm Aufschluß der „Plan der Haupt- u. Residenzstadt München" mit den Special-Plänen der Pinakotheken, der Glyptothek, der vereinigten Sammlung und der wissenschaftlichen Sammlungen ꝛc. 16° 48 kr., beide bei G. Franz in München, Perusagasse No. 4 erschienen u. zu haben.

Kunstverein.

(Unter den Arkaden des Hofgartens, geöffnet von 10 U. Vorm. bis 6 U. Ab. Zugänglich für alle jene Fremde, welche durch Mitglieder eingeführt sind.)

Ausstellung

Oelgemälde. Schmitt, Franz: Früchte und Feldblumen. — Marr, H.: Schloß Tauffers im Pusterthale. — Derselbe: Die kleine Gemüsehändlerin. — Derselbe: Bettelkinder. — Kärcher, Amalia: Ein Mädchen mit einem Blumengewinde an einem Grabe. — Stademann, A.: Dorfpartie im Winter. — Derselbe: Landschaft bei Regen. — Adam, Benno: Eine Eule. — Steffan, J. G.: Sommerabend. — Derselbe: Mondnacht am Vierwaldstädter-See. — Deibl, A.: Venus und Amor. — Kökkök, M. A.: Landschaft. — Van der Eycken: Winterlandschaft; staffirt von E. Verbökhoven. — Vennemann, Genrebild. — Ahlborn, W.: Das Coloseum in Rom. — Derselbe: Ansicht aus Sizilien. — Derselbe: Ansicht des Lago maggiore. — Schröter, Const.: Zwei Genrebilder. — Krüger: Ansicht des Vesuvs. — Cretius, C.: Italiener vor einem Marienbilde. — Villeret: Sechs Ansichten von Paris. — Derselbe: Die Hubertuskapelle in Amboise — Jordan: Genrebild. — Brücke: Die Peterskirche in Rom. — Nerenz, W.: Drei Genrebilder. — Strauch, H.: Madonna. — Granet, F. M.: Eine Gefängnißzelle. — Schirmer: Eine Villa am Comer-See. — Calam: Die Jungfrau in der Schweiz. — Hildebrand: Die Söhne Eduards. — Holstein: Eine Kapelle. — Simmler: Schaufe. — Däge: Glaube, Liebe und Hoffnung. — Deger: St. Stephanus und Sa. Veronica. — Klöber, v.: Kinder mit einem Pfauen spielend. — Roch: Der Neuty-See. — Merly: Partie vom großen Kanal in Venedig. — Nach H. Vernet: Thorwaldsens Bildniß. — Begas, K.: Die Bergpredigt. — Fielgraf: Die heilige Elisabeth Kranke pflegend. — Treviso: Madonna. — Cesare da Sesto: Himmelfahrt Mariä. — Perugino: Madonna. — Tintoretto, Himmelfahrt Christi. — Copien nach Raphael, nach Jul. Romano u. andern ital. Meistern. — Rubens: Zwei Skizzen. — Hoogstraaten, Sam. van: Eine Betende. — Watteau, A.: Zwei Gesellschaftsstücke. — Von altniederländischen Meistern zwei Genrebilder.

Plastik. Zeiler, P.: Eine Büste.

Photographien. Hanfstängl, F.: Aus dem Künstler-Maskenzuge 10 Bilder.

K. Eisenbahnen.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung abgezählt hinzulegen, das Wechseln aber zu vermeiden.

Eisenbahn-Fahrt nach Augsburg.

Erster Zug: 5 U. Morg. Eilzug mit Personenbeförderung I. u. II. Classe.

Zweiter Zug: 6 U. Morg. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.

Dritter Zug: 11 U. Vorm. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.

Vierter Zug: 2 U. 15 Min. Nachm. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.

Fünfter Zug: 5 U. Ab. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.

Fiaker und Droschken.

Stunde	Fiaker. Personen-Tage für 1 u. 2	3 u. 4	Droschken. Zeit-dauer.	Taxe für 1 u. 2 Pers.
	fl. kr.	fl. kr.		fl. kr.
1	— 18	— 24		
2	— 36	— 48	¼ St.	— 12
3	— 48	1 —		
4	1 —	1 12	½ St.	— 24
5	1 12	1 24		
6	1 24	1 36	1 St.	— 42
7	1 36	1 48		
8	1 48	2 —	1½ St.	1 —
9	2 —	2 12	2 St.	1 18
10	2 12	2 24		
11	2 24	2 36	2½ St.	1 36
12	2 36	2 48	3 St.	1 48

Standplätze.

1) Am alten Schrannenplatz, nächst der Hauptwache.
2) am Max-Joseph-Platz, in der Nähe des Hoftheaters
3) am Hofgarten, vor dem Hause „Tambosi" und am Odeons-Platze;
4) am Dultplatze, nächst der Herzog-Max-Burg;
5) vor dem Karlsthor;
6) vor dem Sendlingerthor;
7) beim Mariahilfkirche (Au).

NB. In jedem Wagen befindet sich ein ausführlicher Tarif, der in zweifelhaften Fällen über Forderung u. Leistung näheren Aufschluß gibt.

Börsenberichte.

Frankfurt a/M. 9. März. Oester. National-Anlehen 82⅝; Oesterr. 5proc. Metall. 84; 4½ proc. 71½; Bankaktien 1186; Oesterreich. Lotterie-Anl.-Loose von 1854 104½; Ludwigshafen-Verbacher Eisenbahn-Aktien 149¼; Bayer. Ostbahn-Aktien 100; Bayer. 4½proc. Obligationen 101¾. Wechselcourse: Paris 93⅛; London 118⅛. Wien 115½.

Wien, 9. März. Oesterreich. 5proc. National-Anl. 85⅛; 5proc. Metall. 83½; 4½proc. Metall. 74½; Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1839 — —; österr. Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1854 109½; Bankaktien 1037; Lombard.-Venetian. 5proc. Anleihe — —; österr. Credit-Mobil.-Aktien 287¼; Donau-Dampfschifffahrts-Aktien 589; österreich. Staatsbahn-Aktien 307; Nordb.-Aktien 2317½; Wechsel-Course: Augsburg 100 104; London 10.8.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurter-Cours.	Naturalien. fl.	kr.	Zu haben. fl.	kr.
Neue Louisd'or	10	42	10	45
Dänische, Hannov. u.	9	38	9	40
Preuß. Friedrichsd'or	9	56	9	58
holl. 10 fl.-Stücke	9	47	9	49
Rand-Dukaten	5	31	5	33
Napol.-d'or (20 Fr.-St.)	9	20	9	20½
Engl. Sovereignsd'or	11	40	11	44
Fünffrancsthaler	2	20	2	20½
1 Preuß.-Thaler	1	45	1	46
„ schein	1	45	1	45½
Verschied. Cassenanweis.	1	43	1	43½

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Perusastasse 4

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 70. Mittwoch, 11. März 1857. (Rosina.) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 2 fl. kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 2 kr. Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20

Kirchenfeier am Donnerstag.

Metropolitankirche. 9 U. fr. Hochamt u. Prozession, 4 U. Nachm. Rosenkranz.
St. Peter. ½9 U. fr. Hochamt u. Prozession, ¾4 U. Nachm. Complet u. Psalm Miserere, dann Oelberg-Andacht mit Predigt von Hrn. Pfarrpred. Keckenberger.
Heil. Geistkirche. 7 U. fr. Messe zu Ehren des Leidens Christi, 5 U. Abend-Andacht.
St. Annapfarrkirche. ½5 U. Ab. Rosenkranz, Litanei u. Stabat Mater.
St. Bonifaz. ½6 U. Ab. Rosenkranz.

Königl. Hof- u. National-Theater.

[Für heute geschlossen.]

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Griseldis, oder: Königin und Köhlerkind.

Dramatisches Gedicht in 5 Aufzügen von Fr. Halm.

König Artus	Hr. Werner.	Ginevra, Artus Königin	Frau Schweiger.
Kenneth v. Schottland (Ritter der Tafelrunde)	Hr. Weber.	Oriane (ihre Hof-Fräulein)	Frl. Schwab.
Lancelot vom See (Ritter der Tafelrunde)	Hr. Zinker.	Mercia (ihre Hof-Fräulein)	Frl. Holzbauer.
Gawin (Ritter der Tafelrunde)	Hr. Helmstätt.	Ellinor, Kenneths Gemahlin	Frau Fehr.
Tristan der Weise (Ritter der Tafelrunde)	Hr Christ.	Cedric, ein Köhler	Hr. Fehr.
Percival v. Wales (Ritter der Tafelrunde)	Hr. Buchwald.	Ein Knabe	Rosa Widmann.
Des Königs Seneschall	Hr. Seeberg.	Griseldis, Cedric's Tochter, Percival's Hausfrau	Frl. Gallinger.
Ronald, ein Diener Percivals	Hr. Köller.	Ritter und Damen.	

Percival's Vasallen, Griseldis Frauen, Diener.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr., Parterresperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Oeffentliche Kreis- u. Stadtgerichts-Sitzung l. J. Mittwoch den 11. März. Vormittags 8 Uhr Verhandlung gegen Eduard Eichinger, wegen Betrugs und Unterschlagung. Nachm. 3 Uhr Verhandlung gegen Maria Betz, wegen Unterschlagung und Diebstahls. Nachm. 4 Uhr Verhandlung gegen Therese Mühlbacher, wegen Diebstahls. Nachmittags 4½ Uhr Verhandlung gegen Xaver Forstner, wegen Diebstahls.

Oeffentliche Kreis- u. Stadtgerichts-Sitzung r. J. Mittwoch den 11. März Vormitt. 8½ Uhr Verhandlung gegen Kreszenz Bergmann, Taglöhnersfrau von Pittriching, wegen Verbrechens des ausgezeichneten Betrugs. Nachm. 2½ Uhr Verhandlung gegen Ludwig Schwaiger, Schneidergeselle von München, wegen Vergehens der Körperverletzung. Nachm. 4½ Uhr Verhandlung gegen Ursula Bartl, Gütlersfrau zu Deiting, wegen Vergehens der unerlaubten Selbsthilfe.

Digitized by Google

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Der fidele Christl, oder: Der liederliche Fiaker; der Türk auf dem Masken-Ball, oder: Die Camelien; der Waschermadl-Ball, oder: Der Millibruder aus Amerika.

Lokalposse mit Gesang in 3 Abtheilungen von Anton Bittner. Musik von A. Müller.

Christl Vogthuber, ein Fiaker	Hr. Martinelli.	Herr von Altl	Hr. Kochansky.
Sebastian Zwanzl, Rentier	J. Schweiger.	Erster Ballgast	Hr. Langendorf.
Wilhelm, sein Neffe . .	Hr. Herbst.	Zweiter Ballgast . .	Hr. Blenz.
Herr Joseph, ein Wäscher	Hr. Köstner.	Eine Dame	Frl. Käser.
Frau Katherl, sein Weib	Frl. Ehrenstein.	Johann, Bedienter . . .	Hr. Berger.
Tonerl, seine Tochter . .	Frl. Rosner.	Ein Ritter . : . . .	Hr. Böhmert.
Ramschel, Solicitator . .	Hr. Reidar.	Ein Herr	Hr. Reidar.
Resi	Frl Wagner d. j	Ein dicker Herr . . .	Hr. Langendorf.
Lisi Wäschermädchen	Frl. Berg.	Bummler, ein Berliner .	Hr. Himmel.
Nanni Wäschermädchen	Frl. Hoffmann.	Lenzel	Hr. Berger.
Wabi	Frl. Göbbels.	Michel Fiaker . . .	Hr. Scharpf.
Der Wirth zum blauen Bock	Hr. Langendorf.	Seppel	Hr. Reidar.
Frau von Wachtel . . .	Fr. Martinelli.	Ein junger Bursche . .	Hr. Blenz.

Zitherspieler, Kellner, Gäste, Fiaker, Masken und Kinder.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nebel-Gallerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Oeffentliche Versteigerungen.

In der Licitat.-Commiss.-Anstalt von Mathes, Briennerstraße No. 7|0 (Knorrbräuhaus) ist heute Mittwoch Versteigerung diverser Gegenstände.

Heute Mittwoch: Burggasse No. 11|3 Nachmitt. von 2—6 Uhr Versteigerung verschiedener in das juridische, medizinische, chirurgische und naturwissenschaftliche Fach einschlagende Bücher, meist Werke aus älterer Zeit, auch Zeitungen, sowie einige Mobiliar- u. sonstige Hausgeräthschaftsgegenstände, darunter ein vollständiges Bett.

In der Kappes'schen Commiss.-Licitat.-Niederlage, Sonnenstraße No. 6|0, morgen Donnerstag von ½9 Uhr an Versteigerung diverser Mobilien und Effekten.

Morgen Donnerstag: Heumarkt No. 2|1 von 9—12 u. ½3—5 Uhr Versteigerung des Nücklasses des verstorbenen Stadthauspflegers, als: eine Wanduhr mit Oelgemälde, Hänguhren, Canapee, Sessel, Fauteuils, Schreibkästen mit Aufsatz, Wasch- und Kleiderschränke, Tische, Glaskästen, Bettladen, Kupferstiche, mehrere Christus, eine Madonna von gebranntem Thon, Oelgemälde, Spiegel, Bücher, eine Partie ausgestopfter Singvögel, Reh- und Hirschgeweihe, Fischgeräthschaften, Maß- und Halbekrüge, zwei Flöten mit silbernen Klappen, eine Hobelbank mit Werkzeug, Gartengeräthschaften, verschiedene Kücheneinrichtung ꝛc.

Gerichtlicher Zwangsverkauf.

Morgen Donnerstag den 12 März Vorm. 11 Uhr gerichtlicher Zwangsverkauf des Anwesens No. 20 an der Hildegardstraße.

Eine Dame wünscht in der Nähe des Karls- oder Sendlinger-Thores bei einer anständigen Familie ein freundliches, heizbares, nicht meublirtes Zimmer zu miethen. Gefällige Adressen bittet man in der Expedition dieses Blattes zu hinterlegen.

Königliches Odeon.

II. Abonnement-Concert der Mitglieder der musikal. Akademie.

Erste Abtheilung.

Sinfonie in C dur von Franz Schubert.

Zweite Abtheilung.

***Es war ein König in Thule** aus Göthe's Faust, componirt vom Fürsten Anton Radziwill, gesungen von Frau Diez.

Concert für Pianoforte in H moll von Hummel, vorgetragen von Frl. Hom.

***Meine Ruh' ist hin, mein Herz ist schwer** und **Ach neige du Schmerzenreiche**, aus Göthe's Faust, componirt vom Fürsten Anton Radziwill, gesungen von Frau Diez.

Concert-Ouverture von J. Riet.

Die mit einem * bezeichneten Stücke werden zum Erstenmale aufgeführt.

Texte zu den Gesängen sind zu 3 kr. am Eingange in den Saal und der Galerie zu haben.

Billete sind in den Musikalien-Handlungen von **Falter & Sohn** und **J. Aibl**, sowie Abends an der Cassa zu haben.

Eintritts-Preise: Saal 1 fl. 12 kr., Gallerie 48 kr.

Jene Kategorien, bei welchen Preis-Ermäßigung stattfand . . . . . 48 kr.
Für die HH. Studirenden an der kgl. Universität und Eleven an der k. Akademie der bildenden Künste . . . . . 36 kr.

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr. Ende gegen 9 Uhr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Stadt London: Produktion der Musikgesellschaft „à la Gungl". Anfang ½8 Uhr.
Café zur neuen Stadt München: Gesangs- u. Zither-Produktion der Kärnthner-Sänger-Gesellschaft. Anfang ½8 Uhr.
Zum Neusigl: Musikalische Produktion der Geschwister Blechschmidt aus Böhmen.
Beim Haarpuderwirth (Sendlingergasse): Gesangs-Produktion des Volkssängers Deininger mit Gesellschaft. Anfang ½8 Uhr.

Begräbnisse, Mittwoch den 11. März vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Wilhelm Hilmer, Tapezierers-Kind v. h. (gest. d. 9., 1 J. a.) — Anton Schwarz, Steuerkataster-Registrators-Kind v. h. (gest. d. 9., 4 M. 27 T. a.) — Barbara Bautsch, Zolleinnehmers-Wittwe v. h. (gest. d. 9., 54 J. a.) — Barbara Nonberger, Hausmeisters-Kind v. h. (gest. d. 9., 2 J. 9 M. a.) — Hermann Blomaier, Privatier von Wurms (gest. d. 9., 28 J. a.)
2¼ Uhr: Johann Heller, Taglöhner v. h. (gest. d. 9., 82 J. a.)
2½ Uhr: Regina Schilling, Glasschleifers-Tochter v. h. (gest. d. 9., 23 J. a.) — Barbara Walk, Taglöhners-Wittwe v. h. (gest. d 9., 80 J. a.) — Franz Sales Walter, Student von Innstadt, Ger. Passau (gest. d. 9., 20 J. a.) — Sebastian Knövsle, Kunstgärtner von Harthausen, Ger. Burgau (gest. d. 9., 35 J. a.) — Leonhard Andrä, Fahrkanonier vom königl. 1. Artill.-Regiment (gest. d. 9., 22 J. a.)
2¾ Uhr: Theres Manhart, Dienstmagd von Bruck (gest. d. 9., 23 J. a.)
3 Uhr: Ernst Wilhelm Freiherr v. Freyberg, k. Hauptmanns-Kind v. h. (gest. d. 9., 2 M. a.) — Adalbert Röckenschuß, b. Tuchfabrikantens-Kind v. h. (gest. d. 9., 4 M. 14 T. a.)
4 Uhr: Anna Schlosser, Gerichtshalters-Wittwe v. h. (gest. d. 9., 66 J. a.)

Trauer-Gottesdienste am Donnerstag.

St. Peterspfarrkirche: Früh 8 Uhr für Regina Schilling, Glasschleifers-Tochter v. h.
Heil. Geistpfarrkirche: Vorm. 9 Uhr für Joseph Franz, Privatier von Augsburg.

Bei G. Franz in München, Perusagasse No. 4, ist soeben angekommen und zu haben:

Heudschel's Telegraph pro März 1857.

Preis 36 kr.

Bei G. Franz in München ist zu haben:

Reischle, M., Anleitung zur Erlernung der Decimalbrüche und der anwendbarsten Rechnungs-Abkürzungen. 6 Sgr. od. 18 kr.

Die Decimalbrüche sind im bürgerlichen und gewerblichen Leben noch nicht so gekannt und benützt als sie es zu seyn verdienen, sie in diesen Schichten zu verbreiten ist der Zweck dieser kleinen Schrift, welche auch noch andere sehr nützliche Rechnungs-Abkürzungsmethoden nachweiset. — Besonders werden die Herren Lehrer der Volksschulen darauf aufmerksam gemacht.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Königsegg-Aulendorf, Graf, v. Wien.
Egger, Dr., Hofgerichts- und Hofkriegs-Adv. v. Wien
Brown u. Ilvaine, Rent. v. New-York.
Hirsch, Kfm. v. Mainz.
Merbellen mit Begl., Beamter v. Salzburg
Faul, Kfm. v. Mannheim.

Goldener Hirsch.

Pell, Part. v. Amerika.
Brenner-Felsach, Ritter v., v. Ischl.

Hotel Maulick.

Schmolbach, Kfm. v. Hagen.
Martinstein, Kfm. v. Brüssel.

Blaue Traube.

Telekv, Gräfin, v. Siebenbürgen.
Rach, Kfm. v. Höchst a/M.
Schnaubelt, Eisenb.-Buchhalter v. Breslau.

Goldenes Kreuz.

Schwembold, Kfm. v. Schweinfurt.
Dieke, Kfm. v. Barmen.
Frank, Kfm. v. München.
Lang, Kfm. v. Cassel.
Kronberg, Kfm. v. Hamburg.

Hotel garni (Leinfelder).

Bühler, v., Priv. v. Carlsruhe.
Dietl, Ober-Zollinspektor v. Schweinfurt.

Hotel garni (Schafroth).

Pappenheim, Kfm. v. Cannstadt.
Fuchs, Typograph v. München.
Krämer, Kfm. v. Stuttgart.
Levinger, Kfm. v. Leipzig.

Stachus.

Binder, Kfm. v. Ulm.
Wild, Kfm. v. Stuttgart.
Schweimaier, Gastw. v. Burgau.
Goldschmitt, Kfm. v. Frankfurt.
Lebrecht, Kfm. v. Pflaumlach.
Federmann, Kfm. v. Oettingen.
Erlanger, Gebr., Hdlsl. v. Ichenhausen.

Augsburgerhof.

Cusiel mit Sohn, Pferdeh. v. Hochberg.
Löwenthal mit Bruder, Pferdeh. v. Altingen.
Löbstein, Pferdeh. v. Jebenhausen.
Deuringer, Benef. v. Lurasburg.
Feldhahn, Kfm. v. Mainstockheim.

Oberpollinger.

Weiß, k. Steiger v. Sonthofen.
Mohrenhardt, Rentamtsgeh. v. Ansbach.
Franz, Oek. v. Oberstein.
Bauer, Müller v. Spöckh.
Schmidberger, Pfarrer v. Dürgenheim.
Dornach, Kfm. v. Weiler.
Carstens, Fabrik. v. Schleswig.
Weil, Kfm. v. Oberdorf.
Held, Kfm. v. Regensburg.
Sieber, Caplan v. Tußenhausen.
Schmid, Schmidmstr. v. Angelberg.
Sterler, Gärtner v. Possenhofen.
Ellinger, Kfm. v. Ellwangen.

Bamberger Hof.

Steiner, Weber v. Berchtesgaden.
Melitzer, Hdlsm. v. St. Veit.
Pischler, Prakt. u. Schieb, Weißbinder von Frankfurt.

Goldener Stern.

Friedlein, Kfm. v. Würzburg.
Bayer, Partik. v. Würzburg.
Rigemer, Ingen. v. Holzkirchen.
Rauch, Gutsbes. v. Hambach.
Michels, Gutsbes. v. Sommerhausen.
Keßring, Bräuer v. Sommerhausen.
Widemann, Mechanikus v. Heidelberg.

Goldener Storch.

Wankmüller mit Sohn, Fabrik. v. Mehring.
Rudolf, Kfm. v. Zellenrode.
Aßfalk, Oek. v. Mehring.
Amann, Gerberm. v. Memmingen.

Gold. Sonne (Böaner).

Lang mit Tochter, Gastw. v. Au.
Mirth mit Sohn, Oek. v. Langenpreising.
Scheithach, Lohnkutscherst. v. Kraiburg.
Grandl, Oek. v. Altötting.
Neumayer, Gesch.-Reis. v. Augsburg.
Käsbauer, Gerichtsd.-Sohn v. Teisendorf.
Heß, Bräuer v. Rosenheim.

Reiner Löwengarten.

Rottmeier, Oek. v. Lechhausen.
Burghard, Hdlsm. v. Asch.

Gasthaus zum Franziskaner.

Rasberger, Assessor v. Haag.
Volkert, Fabrik. v. Schwabach.

Sehenswürdigkeiten. (Mittwoch.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit Ruhmeshalle: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Botanischer Garten (Carlsplatz): Ist mit Ausnahme der Sonn- u. Feiertage von früh 8 Uhr bis Abends 6 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr. Sendlingergasse No. 65/2 (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek (Briennerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Lese-Saal von 8—1 Uhr geöffnet; Ausleih-Dienst von 9—1 Uhr; Fremden-Besuch (Besichtigung der Cimelien) von 10—1 Uhr.

Hoftheater, k.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Ameloungen beim Portier Diffinger.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Hofkirche. 3) St. Michaels-Hofkirche. 4) Theatinerkirche. 5) Ludwigskirche. 6) Frauenkirche. 7) St. Peterskirche. 8) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms) im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek: Heute geschlossen.

Pinakothek (Barerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.

In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien**, u. die **Etrurische Vasensammlung** v. 10—1 Uhr.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen, während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen gezeigt. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U. gegen Eintrittskarten die beim kgl. Obertapezierer zu erholen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odysseus-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium**, Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. Wagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, I. Cons. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung**, Cons. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Cons. Prof. Streber, der zwischen 10—12 Uhr Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Brasilianisch-ethnographische Sammlung.** — Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren, in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

Zeughaus, städtisches (am untern Anger): Heute geschlossen.

☞ Nähere Angaben u. Explikationen dieser Sehenswürdigkeiten findet der Fremde in dem Werkchen: „Acht Tage in München" für Reisende jeden Standes, 16° 48 kr. und über die Lokalitäten gibt ihm Aufschluß der „Plan der Haupt- u. Residenzstadt München" mit den Special-Plänen der Pinakotheken, der Glyptothek, der vereinigten Sammlung und der wissenschaftlichen Sammlungen ꝛc. 16° 48 kr., beide bei G. Franz in München, Perusagasse No. 4 erschienen u. zu haben.

K. Eisenbahnen.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung abgezählt hinzulegen, das Wechseln aber zu vermeiden.

Eisenbahn-Fahrt nach Augsburg.

Erster Zug: 5 U. Morg. Eilzug mit Personenbeförderung I. u. II. Classe.

Zweiter Zug: 6 U. Morg. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.

Dritter Zug: 11 U. Vorm. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.

Vierter Zug: 2 U. 15 Min. Nachm. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.

Fünfter Zug: 5 U. Ab. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.

Ankunft der Züge in München.

Erster Zug: 9 U. 15 Min. Vorm. Güterzug

Zweiter Zug: 1 U. 25 Min. Nachm. Güterzug.

Dritter Zug: 3 U. 40 Min. Nachm. Postzug.

Vierter Zug: 8 U. 25 M. Nachts Güterzug.

Fünfter Zug: 9 U. 40 Min. Nachts Eilzug.

Eisenbahn-Fahrt nach Starnberg.

(Ueber Pasing, Planegg 2c.)

Abfahrt in München:	Ankunft in Starnberg:
7 U. — Min. früh.	8 U. — Min. früh.
2 U. — Min. Nachm.	3 U. — Min. Nachm.

Abfahrt in Starnberg:	Ankunft in München:
8 U. 30 Min. früh	9 U. 30 Min. früh.
5 U. — Min. Abends	6 U. — Min. Abends.

Preise: I. Cl. 1 fl. 3 kr. II. Cl. 42 kr. III. Cl. 27 kr.
Preise für Tour- u. Retour-Billete: I fl. 48. I fl. 12 u. 48 kr.

Fiaker und Droschken.

Stund.	Fiaker. Personen-Taxe für 1 u. 2	3 u. 4	Droschken. Zeit-dauer.	Taxe 1 u. 2 Pers.
	fl. kr.	fl. kr.		fl. kr
1	— 18	— 24		
2	— 36	— 48	¼ St.	— 12
3	— 48	1 —	½ St.	— 24
4	1 —	1 12		
5	1 12	1 24	1 St.	— 42
6	1 24	1 36		
7	1 36	1 48	1½ St.	1 —
8	1 48	2 —	2 St.	1 18
9	2 —	2 12		
10	2 12	2 24	2½ St.	1 30
11	2 24	2 36	3 St.	1 48
12	2 36	2 48		

Standplätze.

1) Am alten Schrannenplatz, nächst der Hauptwache.
2) am Max-Joseph-Platz, in der Nähe des Hoftheaters.
3) am Hofgarten, vor dem Café „Tambosi" und am Oberanger-Platze;
4) am Dultplatze, nächst der Herzog-Maxburg;
5) vor dem Karlsthor;
6) vor dem Sendlingerthor;
7) bei der Maria-hilfkirche (Au).

NB. In jedem Wagen befindet sich ein ausführlicher Tarif, der in zweifelhaften Fällen über Forderung u. Leistung näheren Aufschluß gibt.

Stellwagen. Donnerstag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt	Einstiegort
Altötting	2	30	4 U. früh	Bögner, Thal.
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Bambergerhof.
Grafing	—	48	2 U. Nm.	Sollerbräu.
Ingolstadt	2	—	5 U. Abds.	Ostermayer.
Landshut	1	30	½6 U. fr.	Gold. Lamm.
„	1	30	6 U. früh	Ostermayer.
Neuötting	2	24	4 U. früh	Bögner, Thal.
Nymphenburg	—	9	9 U. früh 2 U. Nm. 6 U. Abd.	Krone a. Carlsplatz.
„	—	9	½2 U. Nm	Abentheur.
Rosenheim *)	1	36	8 U. früh	Stangl. Thal.
Salzburg	3	—		
über Wasserburg	1	30	6 U. früh	Obergollinger.
Wasserburg	1	30	7 U. früh	Stangl. Thal.
Wolfratshausn	—	36	3 U. Nm.	Gilgenrainer.
üb. Ebenhausen	—	30	7 U. früh	Café Urban.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.

Börsenberichte.

Frankfurt a/M. 10. März. Oester. National-Anlehen 82⅝; Oesterr. 5proc. Metall. 81⅛; 4½ proc. 71¾; Bankaktien 1195; Oesterreich. Lotterie-Anl.-Loose von 1854 105¼; Ludwigshafen-Berbacher Eisenbahn-Aktien 149½; Bayer. Ostbahn-Aktien 100⅛; Bayer. 4½proc. Obligationen 101¾. Wechselcourse: Paris 93⅛; London 118⅛; Wien 115¼.

Wien, 10. März. Oesterreich. 5proc. National-Anl. 85⅛; 5proc. Metall. 83¹³/₁₆; 4½proc. Metall. ——; Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1839 — —; österr. Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1854 110; Bankaktien 1036; Lombard.-Venetian. 5proc. Anleihe ——; österr. Credit-Mobil.-Aktien 288; Donau-Dampfschifffahrts-Aktien 588; österreich. Staatsbahn-Aktien 308; Nordb.-Aktien — —; Wechsel-Course: Augsburg uso 104⅛; London 10.7

Paris, 9. März. 4½proc. 92 50; 3proc. 71.40.

London, 9. März. 3proc. Consols 93⅞.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurter-Cours.	Ankaufen. fl.	kr.	fr.	Zu haben. fl.	kr.	fr.
Neue Louisd'or.	„ 10	42	—	„ 10	45	—
Dänische, Hannov. u.	„ 9	38	—	„ 9	40	—
Preuß. Friedrichsd'or	„ 9	56	—	„ 9	58	—
Holl. 10 fl.-Stücke	„ 9	47	—	„ 9	49	—
Rand-Dukaten	„ 5	31	—	„ 5	33	—
Napol.-d'or (20 Fr.-St.)	„ 9	20	—	„ 9	20½	—
Engl. Sovereignsd'or	„ 11	40	—	„ 11	44	—
Fünffrancsthaler	„ 2	20	—	„ 2	20¼	—
Preuß.-Thaler	„ 1	45	—	„ 1	45	—
„ schein	„ 1	45	—	„ 1	45¼	—
Verschied. Cassenanweis.	„ 1	43	—	„ 1	43½	—

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: C. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Pernsagasse 4

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 71. Donnerstag, 12. März 1857. (Gregord. Kr.) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition hiezu zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 2 kr. Expedition: Perusagasse Nr 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchenfeier am Freitag.

Metropolitankirche. 4 U. Nachm. Rosenkranz.
Allerheil. Hofkirche. 4 U. Nachm. Rosenkranz, dann Psalm Miserere.
Bürgerbetsaal. 5 U. Ab. Kreuzweg-Andacht.
St. Peter. 4 U. Nachm Choral-Kreuzweg-Andacht, dann Psalm Miserere.
Herzogspitalkirche. ½5 U. Ab, Rosenkranz, dann Stabat Mater.
Schmerzhafte Kapelle. 6 U. fr. bis 5 U. Ab. Aussetzung des Allerheiligsten, jede halbe Stunde Segen u. Partikel-Kuß, 2 U. Nachm. Kreuzweg-Andacht, 4 U. Predigt, dann Rosenkranz u. Litanei.
St. Annapfarrkirche. ½5 U. Ab, Choral-Kreuzweg-Andacht.
St. Ludwig. 4 U. Nachm. Rosenkranz, dann Kreuzweg-Andacht.
Heil. Geistkirche. 7 U. fr. Messe zu Ehren des Leidens Christi, 5 U. Abend-Andacht.
St. Bonifaz. ½6 U. Ab. Rosenkranz.
Auerkirche. 4 U. Nachm. Kreuzweg-Andacht.
Haidhauserkirche. 5 U. Ab. Kreuzweg-Andacht.

Königl. Hof- u. National-Theater.

[41. Vorstellung im Abonnement.]

Zum Erstenmale wiederholt:

Hieronymus Knicker.

Komisches Singspiel in zwei Aufzügen. Musik von Dittersdorf.

Hieronymus Knicker, Commerzienrath		Herr Sigl.
Luise, seine Nichte	seine Mündel	Frau Wirth.
Ferdinand, sein Neffe	seine Mündel	Herr Heinrich.
Karl Feldberg		Herr L. Schmid.
Röschen, eine Pachterstochter		Frau Diez.
Henriette, Luisens Kammerjungfer		Frl. Schwarzbach.
Tobias Filz, Kaufmann		Herr Lindemann.
Ein Nachtwächter		Herr Wirth.

Bauern, Bediente, Träger.

Vorher:

Einer muß heirathen.

Lustspiel in einem Aufzuge von Alexander Wilhelmi.

Jakob Zorn	Brüder, Professoren an einer Universität	Herr Christen.
Wilhelm Zorn	Brüder, Professoren an einer Universität	Herr Richter.
Gertrude, ihre Tante		Frau Büttgen.
Luise, ihre Nichte		Frl. Jahn.

Preise der Plätze: Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parkettsitz 1 fl. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. Die Logen sind sämmtlich abonnirt. [2]

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr, Anfang halb 7 Uhr, Ende gegen 9 Uhr.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Wer ist die Madame Maier, oder: Der schöne Maier als Gatte zweier Frauen.

Burleske in zwei Abtheilungen von A. G.

1. Abth.: Die Zusammenkunft im Hotel, oder: Maier, der noble Mann. 2. Abth.: So bekommt man zwei Frauen, oder: Maier in Todesgefahr.

Salomon Isak Abraham Maier, Banquier	Hr. Kohrs.	Edward Chester	Hr. Buchwald.
Rosa, dessen Frau	Frl. Schwab.	John, sein Diener	Hr. Helmstätt.
Adele Treufeld, eine junge Wittwe	Frl. Gallinger.	Billig, Gastwirth	Hr. Werner.
Marie, ihre Gesellschafterin	Frl. H. Vesmeier	Fritz, Kellner	Hr. Seeberg.
		Jean, Kellner	Hr. Koller.
		Gäste, Kellner, Diener.	

Nach dem ersten und zweiten Akt:

Gesang- und Zither-Produktion der kärnthner National-Sänger

aus Klagenfurt im National-Costüme:

Nach dem ersten Akt: 1) Die Sänger auf Reisen, Quartett mit Jodler. 2) Kärnthnerische Volkslieder. 3) Vorträge auf der Zither. 4) Mein Schatz auf der Alm, Quartet mit Jodler.
Nach dem zweiten Akt: 1) Die Trinklehre, Quartett von Abt. 2) Kärnthnerische Volkslieder. 3) Vorträge auf der Zither. 4) Der Wildschütz, Tenor-Solo mit Chor.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr., Parterresperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Oeffentliche Kreis- u. Stadtgerichts-Sitzung r. J. Donnerstag den 12. März Vormitt. 8½ Uhr Verhandlung gegen Georg Ludwig, Bauerssohn von Aich, Landger. Bruck, wegen Vergehens der Körperverletzung. Vormitt. 10½ Uhr Verhandlung gegen Johann Reischl, Schuhmachergeselle von Eichstädt, wegen Vergehens des Diebstahls. Nachmitt. 2½ Uhr Verhandlnng gegen Joseph Rieder, Gütler von Moos, wegen Vergehens des Funddiebstahls. Nachmitt. 4 Uhr Verhandlung gegen Heinrich und Karl Heiler, Schälftergesellensöhne von der Au, wegen Vergehens des erschwerten Diebstahls.

Oeffentliche Versteigerungen.

In der Kappes'schen Commiss.-Licitat.-Niederlage, Sonnenstraße No. 60, heute Donnerstag von ½9 Uhr an Versteigerung diverser Mobilien und Effekten.

Heute Donnerstag: Heumarkt No. 2|1 von 9 — 12 u. ½3 — 5 Uhr Versteigerung des Nachlasses des verstorbenen Stadthauspflegers, als: eine Wanduhr mit Oelgemälde, Hänguhren, Canapee, Sessel, Fauteuils, Schreibkasten mit Aufsatz, Wasch- und Kleiderschränke, Tische, Glaskästen, Bettladen, Kupferstiche, mehrere Christus, eine Madonna von gebranntem Thon, Oelgemälde, Spiegel, Bücher, eine Partie ausgestopfter Singvögel, Reh- und Hirschgeweihe, Fischgeräthschaften, Maß- und Halbkrüge, zwei Flöten mit silbernen Klappen, eine Hobelbank mit Werkzeug, Gartengeräthschaften, verschiedene Kücheneinrichtung 2c.

Gerichtlicher Zwangsverkauf.

Heute Donnerstag den 12. März Vorm. 11 Uhr gerichtlicher Zwangsverkauf des Anwesens No. 20 an der Hildegardstraße.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Die Nachtwandlerin, oder: Das Gespenst auf dem Schlosse Hohenstein.

Zeitbild in drei Aufzügen von Theodor Rabenalt.

Herzog Christian v. Braunschweig-Wolfenbüttel	Hr. Langendorf	Gräfin Adelheid v. Rotheneck, verwittw. v. Hohenstein	Frln. Wagner.
General Adolfsen } bei d. Herzogs Obrist Ludolf } Truppen	Hr. Herbst. Hr. Kochansky.	v. Behrenhorst, Hauptmann bei den lignistischen Truppen, Beatricens Schwager	Hr. Blenz.
Hauptmann Ortolf	Hr. Müller.	Wolfram, Kastellan auf Hohenstein	Hr. Reidar.
Erich } des Generals Knutsen } Söldner	Hr. Himmel. Hr. Berger.	Ein Wundarzt auf Schloß Hohenstein	Hr. Köstner.
Gräfin Beatrice v. Hohenstein, verwittwete von Behrenhorst	Frl. Feker,	Tom, ein Köhler	Hr. Böhmert.
Eine Dienerin	Frl. Käser.	Gustav, sein Sohn	Frl. Wagner d. j.

Söldner des Herzogs. Dienerschaft auf Schloß Hohenstein.

Die Handlung ist theils auf Hohenstein und in des Herzogs Lager, theils in der Hütte des Köhlers Tom, überhaupt an der schwäbischen Grenze gegen Augsburg zu.

Zeit der Handlung: Während des 30jährigen Krieges.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nebel-Gallerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Ober-Pollinger (Neuhausergasse): Große musikalische Soirée. Anfang ½8 Uhr.
Zum blauen Bock: Produktion der Musikgesellschaft „Germania". Anfang ½8 Uhr.
Zum gold. Bären: Musikalische Produktion der Geschwister Blechschmidt aus Böhmen. Anfang ½8 Uhr.

Getraute Paare in München.

St. Peters-Pfarrei. Hr. Michael Fröhler, Maurer dah. mit Frau Crescentia Wägerer, geborne Sturm. Schwarzwälderuhrenmacherswittwe v. hier. — Protestantische Pfarrei. Hr. Friedrich Wilh. Menzel, herrschaftl. Kammerdiener dahier, mit Theresia Büchlein, herrschaftl. Kammerdienerstochter v. h. — Pfarrei der Vorstadt Au. HH. Michael Haunstetter, Taschnermeister dahier, mit Maria Crescenz Maier, Krämerstochter von hier. Karl Badenstuber, Zimmergeselle dahier, mit Wilhelmine Zwengauer von hier. Johann Georg Baumer, Taglöhner und Herbergsbesitzer, mit Frau Magdal. Maier, Taglöhnerswittwe v. hier.

Begräbnisse, Donnerstag den 12. März vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Christina Müller, Bauerstochter von Lielsfeld, Ger. Geroldshofen (gest. d. 10., 45 J. a.) — Karl Jägerhuber, Hofmusikus-Sohn v. h. (gest. d. 10., 23 J. a.) — Theresia Frik, Malers-Tochter v. h. (gest. d. 10., 17 J. a.)
2½ Uhr: Monika Fuhrmann, Dienstmagd von Viechtach (gest. d. 10., 35 J. a.)
2¾ Uhr Georg Schmid, Tapezirer von Dachau (gest. d. 10., 36 J. a.)
3 Uhr: Theresia von Spruner, Bürgermeisters-Tochter von Ingolstadt (gest. d. 10., 76 J. a.) — Sophie Bloch, d. Gürtlermeisters-Kind v. h. (gest. d. 10., 17 T. a.)
3¼ Uhr: Johann Schachner, Student von Straubing gest. d. 10., 19 J. a.)
[Johann Fertl, Metzgers-Sohn von Freising, 19 J. a., wird nach Freising abgeführt.]

Trauer-Gottesdienste am Freitag.

St. Ludwigspfarrkirche: Früh 8 Uhr für Walburga Sauer, Taglöhnersfrau v. h.
Heil. Geistpfarrkirche: Vorm. 9 Uhr für Anton Finauer, pens. Landmeister v. h.
St. Peterspfarrkirche: Vorm. 9 U. für Theresia v. Spruner, Bürgerm.-Tochter v. Ingolstadt

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof

Büttgenbach, Ingen. v. Düsseldorf.
Prange, Kfm. v. England.
Blödel, Fabrik. v. Stuttgart.
Wiexting, Kfm. v. Straßburg.
Sülzer, Kfm. v. Ulm

Goldener Hirsch.

Nige, Kfm. v. Berlin.
Thierry, Chev. v., Cab.-Cour. v. Straßburg.

Hotel Maulick.

Eckholdt, Kfm. v. Magdeburg.
Bluen, Kfm. v. Frankfurt.

Blaue Traube

Wießengrund, Kfm. v. Mainz.
Gutkind mit Sohn, Kfm. v. Schärding.

Goldenes Kreuz.

Schäfer, Kfm. v. Eppstein.
Büchler, Kfm. v. Cassel.
Ballhausen, Kfm. v. Frankfurt.
Wolf, Kfm. v. Deidesheim.
Müller, Kfm. v. Chemnitz.

Hotel garni (Leinfelder).

Pflaumen, Bar., Rittmstr. v. Augsburg.
Schmitt, Priv. v. Stuttgart.
Julius, Pfarrer v Schnellmanskreut.
Schröder, Posthalter v. Pöttmes.
Neuburger, Kfm. v. Thalmäßing.
Eichhorn, Bergw.-Direktor v. Aibling.
Pell, Rent. v. New-York.
Clericus, Kfm. v. Nürnberg.

Hotel garni (Schafroth).

Buchberger, Kfm. v. Rosenheim.

Stachus.

Goll, Kfm. v. Biberach.
Adler, Seiler v. Sauzkirchen.
Schwarz, Priv. v. Nürnberg
Winter, Gerber v. Nördlingen.
Gerstle, Gebr., Pferdeh. v. Ichenhausen.
Wolf, Gebr., Pferdeh. v. Ellingen.
Hagemann, Hdlsm. v. Immenstadt.
Weber, Wachtmstr. v. Dillingen.
Schnidler, Wachtmst. v. Dillingen.
Sedlmaier, Wirth v. Forsting.
Erlanger und Fellheimer, Handelsl. von Ichenhausen.
Wuchler, Bräuer v. Scheidegg.
Rieser, Pferdeh. v. Ichenhausen.
Ullmann, Gebr., Hdlsl. v. Osterberg.
Gstädtner, Hdlsm. v. Eisenhofen.
Kugler, Hdlsm. v. Oettingen.
Linder, Postverwalter v. Ehingen.
Bär, Gebr., Hdlsl. v. Weingarten.
Lachnit, Kürschnerm. v. Oettingen.
Baumann, Gebr., Pferdeh., Neumann. Kfm u. Schimmel, Bäckerm. v. Pappenheim.
Weinmann, Kfm. v. Eichstätt.
Beck, Kfm. v. Hürben.
Kugler, Gebr. u. Riedermaier, Hdlsl. v. Höchstädt.
Samel u. Lipmann, Hdlsl. v. Weingarten

Augsburgerhof.

Ludstock, Bräuer v. Altomünster.
Weiß, Pferdeh. v. Alertshausen.
Fichtner, Bräuer v. Altomünster.
Friedberger, Pferdeh. v. Laupheim.
Gugenhan, Pferdeh. v. Ulm.
Löffler, Pferdeh. v. Laupheim.
Wagner, Oek. v. Glon.
Fromm, Pferdeh. v Fischach.
Göz, Hdlsm. v. Fischach.
Fein, Gerber v. Altomünster.
Finkenzeller, Oek. v. Schillerbach.
Bachmann, Kfm. v. Augsburg.
Stoller, Pfarrer v. Großeigenried.
Schneider, Baumstr. v. Weßhern.
Schmid, Schäfflerm. v. Indersdorf.
Schalk, Gerber v. Murnau.
Vollenhals, Metzger v. Dachau.
Wenger, Gastgeber v. Rohrmoos.
Reichart, Wirth v. Inzemoos.
Hutes, Kfm. v. Bregenz.
Zeh, Hdlsm. v. Weiler.
Waldroff, Verwalter v. Ostetteriegen.
Weiß, Pferdeh. v. Oettingen.
Raitmaier, Posth v. Offing.
Bär, Hdlsm v. Aufhausen.
Finkel, Gastw. v. Oetmering.
Schmid, Oek. v. Wimmershausen.
Schleipfer Schreinerm. v. Altomünster.
Hannenberg, Poststallm. v. Nürnberg.
Amann, Gastgeber v. Rosenheim.

Obervollinger.

Steer, Studienlehrer v. Kellheim.
Weber u. Lotter, Trompeter v. Landshut.
Möricke, Priv. v. Augsburg.
Asam mit Gattin, v., Gutsbes. von Haindlfingen.
Luber, Lebzelter v. Wemding.
Brader, Benefiz. v. Zusmarshausen.
Schöttl, Revisor v. Landshut.
Hornung, Konditor v. Landshut.
Renner, Zimmerm. v. Landsberg.
Rothaus, Schauspielerin v. Augsburg.
Bäcking, Fabrik. v. Alsfeld.
Ulrich, Stud. v. Hohenheim.
Merz, Architekt v. Fulda.
Wolz, Metzger v. Würzburg.
Wolz, Metzger v. Essfeld.
Frankenberger, Pferdeh. v. Obbach.
Schulher, Pferdeh. v. Niderrern.
Ferken, Oek. v. Schummele.
Dornach, Oek. v. Weihenstephan.
Wessing, Verwalter v. Heidenburg.
Gugg, Musikus v. Laufen.
Voggenreiter, Priv. v. Ansbach.
Hauser, Hdlsm. v. Zillerthal.
Müller, Müller v. Burheim.
Gruber, Oek. v. Burheim.
Winkler, Kfm. v. Schnaittach.
Baur, Forstgeh. v. Sulzschnaid.

Bamberger Hof.

Dacsacher, Hdlsm. v. Kreuzach.
Rauracher, Tischler v. Fügen.
Buck, Verwalter v. Indersdorf.
Beil, Hdlsm. v. Fischach.
Kofler, Kfm. v Augsburg.
Meßert, Kfm. v. Donauwörth.
Kugler, Hdlsm. v. Straßlach.
Sichs, Kfm. v. Ulm.
Lehmann, Kfm. v. Burghaslach.
Sailer, Prakt. v. Dillingen.

Goldener Stern.

Sündter, Kfm. v. Stuttgart.
Schweinhuber, Kfm. v. Augsburg.
Meier, Oek. v. Erding.
Keller, Pferdeh. v. Bruck.

Krone.

Bühler, Kfm. v. Prag.
Mayr, Oek.-Tochter v. Wertingen.
Meier, Oek. v. Ramsee.
Wolf, Rechnungs-Commissärs-Tochter von Landshut.

Goldener Löwe.

Binswanger u. Strauß, Kfl. v. Binswangen.
Bumb, Gebräder, Kaufl. v. Krumbach.
Bach, Lämle u Gebr. Bachmann, Hdlsl. v. Fischach
Höchstädter m Sohn, Kfm. v Nördlingen.
Bühler, Kfm v. Nördlingen.

Goldener Storch.

Bauer, Gebr., Pferdehdl. v. Buttenwiesen.
Lohrbacher, Pferdehdlr. v. Jebenhausen.
Fischer, Pferdehdl. v. Fischach.
Fram, mit Sohn, Hdlsm. v. Fischach.
Mayer, Meiereibes v. Aschbach.
Stiebel, Oek. u. Stiebel, Wirth v. Laufen.
Sierl, Metzgermeisterssohn v. Salzburghofen.
Brünwald, Bierbr. v. Wolfratshausen.
Lang mit Gattin, Schauspieler v. Braunau.
Guns, Gebr., Silberschmidt, Gebr. und Bauer, Gebr., Pferdehdl. v. Fischach.
Stemele mit Schwester, Oekon. v. Holzen.

Gold. Sonne (Bäuer).

Riggl, Wirthssohn u. Lang, Lehrer v. Kirchdorf.
Gattele, Gerichtsdienergeh. v. Laufen.
Kiefer, Gerichtsdiener v. Moosburg.
Wild, Bierbräuersgattin v Aibling.
Weißinger, Bierbräuerssohn v. Miesbach.
Schax, Bierbräuer v. Gars.
Gerer, Gastwirth v. Rechtenfeld.
Palauf, Gastwirth v. Neubeuern.

Gasthaus zur Eisenbahn.

Mayer, Kfmstochter v. Augsburg.
Grazer, Telegraphistensfrau v. Dillingen.
Rieger, Oekonom v. Solln,
Westermaier, Wirth u. Altmann, Schuhmachermeister v. Tarheim.
Schneller, Maurermeister v. Augsburg.
Gerstl, Pferdehdl v. Ichenhausen.
Klingensteiner R. u. Klingensteiner A. mit Frau, Pferdehdlr v. Ampermoching.
Fuchs, Gebr. u. Luchs, Pferdehdl. v. Budenwies
Bissinger, Gebr. u. Gerstl, Gebr., Pferdehändler v. Ichenhausen.
Wolf u. Damberger, Pferdehdl. v. Edelstetten.
Steppacher u. Gundelfinger, Pferdehdl. v. Ichenhausen
Dingelacker, Gebr., Pferdehdl. v. Sindelfing.
Knadler, Oekonom v. Faching.

Keiner Löwengarten.

Neuburger, Pferdehdl. v. Osterberg.
Kichele, Gastwirth v. Memmingen.
Kutter, Ortsvorstand v. Marienberg.
Schweiger, Viehhändler v. Jüngen.
Ruck, Viehhändler v. Schopfloch.
Sitti, Gastwirth v. Dittmansried.

Sehenswürdigkeiten. (Donnerstag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Sinastraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbenommen.

Bavaria mit Ruhmeshalle: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Botanischer Garten (Carlsplatz): Ist mit Ausnahme der Sonn- u. Feiertage von früh 8 Uhr bis Abends 6 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr. Sendlingergasse No. 65/2. (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek: Heute geschlossen.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Lese-Saal von 8—1 Uhr geöffnet; Ausleih-Dienst von 9—1 Uhr; Fremden-Besuch (Besichtigung der Cimelien) von 10—1 Uhr.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) **Basilika.** 2) **Allerheil. Hofkirche.** 3) **St. Michaels-Hofkirche.** 4) **Theatinerkirche.** 5) **Ludwigskirche.** 6) **Frauenkirche.** 7) **St. Peterskirche.** 8) **Die Mariahilfkirche** in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 9—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms) im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl. für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek: Von 9—2 Uhr dem Besuche offen.

In derselben heute auch die Porzelanmalereisammlung von 9—12 Uhr.

Pinakothek (Barerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.

In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien.**

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erhalten gezeigt. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U. gegen Eintrittskarten beim kgl. Obertapezierer zu erholen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odysseus-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber); Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neubaueregang): 1) **Geognostisches Cabinet,** Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbar:** Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung,** Conserv. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung,** Prof. Dr. Wagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung,** Conf. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung,** Conf. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet,** Conf. Prof. Streber, der zwischen 10—12 Uhr Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Brasilianisch-ethnographische Sammlung.** — Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

Stellwagen. Freitag.

Nach:	fl.	kr	Abfahrt	Einsteigort.
Erding	—	48	2U. Nm.	Niedermayer.
Freising . . .	—	48	5 U. Abd.	Bögner, Thal
Ingolstadt . .	2	—	5 U. Abd.	Ostermeier.
Landshut . . .	1	30	½6U. fr.	Golden. Lamm.
Nymphenburg	—		8 U. fr.	Krone
	—	9	2 U. Nm.	am
			7 U. Abd.	Carlsplatz.
„	—	9	½2U. Nm.	Abenthum.
Regensburg . .	2	24		
üb. Pfaffenhofen	1	12	½6U. fr.	Golden. Lamm.
u. Geisenfeld . .	1	36		
Rosenheim *) .	1	36	8 U. früh	Stangl, Thal.
und Traunstein .	1	36	10 U. fr.	Bögner, Thal
„	1	36	6 U Abds.	Ammerthalerh.
Straubing . . .	2	24	6 U. früh	Café Scheitl.
Wolfratshausn.	—	36	7 U. früh	Café Urban.
üb. Ebenhausen	—	30	3 U. Nm.	Ostermayer.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.

Börsenberichte.

Frankfurt a/M. 11. März. Oester National-Anlehen 82⅝; Oesterr. 5proc. Metall. 81⅜; 4½ proc. 71½; Bankaktien 1198; Oesterreich. Lotterie-Anl.-Loose von 1854 105; Ludwigshafen-Berbacher Eisenbahn-Aktien 149; Bayer. Ostbahn-Aktien 100½; Bayer. 4½proc. Obligationen 101⅜. Wechselcourse: Paris 93½; London 118⅜; Wien 115¼.

Wien, 11. März. Oesterreich. 5proc. Nation. Anl. 85⅛; 5proc. Metall. 83 12/16; 4½proc. Metall. ——; Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 18— ——; österr. Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 18— 109 15/16; Bankaktien 1036; Lombard.-Venetian. 5proc. Anleihe ——; österr. Credit-Mobil.-Aktien 285¾; Donau-Dampfschifffahrts-Aktien 587; österreich. Staatsbahn-Aktien 306; Nordb. Aktien 2285; Wechsel-Course Augsburg 104⅛; London 10.7½.

Paris, 10. März. 4½proc. 92 25; 3proc. 71.1

London. 10. März. 3proc. Consols 93¼.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurter-Cours	Ankäufen.			Zu haben.		
Neue Louisd'or	fl.	10	42 kr.	fl.	10	45
Dänische, Hannov. u.	„	9	39 „	„	9	41
Preuß. Friedrichsd'or	„	9	56 „	„	9	58
holl. 10 fl.-Stücke	„	9	47 „	„	9	49
Rand-Dukaten	„	5	31 „	„	5	33
Napol.-d'or (20fr.-St.)	„	9	20 „	„	9	21½
Engl. Sovereignsd'or	„	11	40 „	„	11	44
Fünffrancsthaler	„	2	20 „	„	2	20¼
1 Preuß.-Thaler	„	1	45 „	„	1	45
„ schein	„	1	45 „	„	1	45½
Verschied. Cassenanweis.	„	1	43 „	„	1	43½

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagas

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 72. Freitag, 13. März 1857. (Vicephorus.) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedition: Theatinergasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchenfeier am Samstag.

Metropolitankirche. 4 U. Nachm. Rosenkranz.
Allerheil. Hofkirche. 4 U. Nachm. Rosenkranz, dann Stabat Mater.
St. Peter. ½5 U. Ab. Complet, dann Psalm Miserere.
Kreuzkirche. ½4 U. Nachm. Rosenkranz u. Litanei.
Herzogspitalkirche. ½5 U. Ab. Rosenkranz, dann musikalische Litanei.
Schmerzhafte Kapelle. 6 u. 7 U. fr. Aussetzung des Allerheiligsten, dann Messen, 4 U. Nachm. Rosenkranz u. Litanei.
St. Annapfarrkirche. ½5 U. Ab. Rosenkranz, dann gesungene Litanei.
Heil. Geistkirche. 7 U. fr. Messe zu Ehren des Leidens Christi, 5 U. Abend-Andacht.
St. Bonifaz. 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Königl. Hof- u. National-Theater. [42. Vorstellung im Abonnement.]

Zum Erstenmale:

Graf Essex.

Trauerspiel in fünf Aufzügen von Heinrich Laube. In Scene gesetzt von Hrn. Regisseur Christen.

Personen:

Elisabeth, Königin v. England	Frau Dahn.	Sir James Ralph	Hr. Jost.
Graf Essex	Hr. Dahn.	Charles North	Hr. Hoppe.
Sir Robert Cecil (Staats-Secretäre)	Hr. Büttgen.	Cuff, Sekretär (bei Essex)	Hr. L. Schmid.
Lord Nottingham (Staats-Secretäre)	Hr. Keller.	Jonathan, Hofmeister (bei Essex)	Hr. Sigl.
Sir Walther Raleigh (Staats-Secretäre)	Hr. Christen.	Robsay, Diener (bei Essex)	Hr. Leigh.
Graf Southampton	Hr. Richter.	Ein Page der Königin	Frl. Schreyer.
Lady Nottingham (Damen der Königin)	Frl. Denker.	Mary, Zofe der Gräfin Rutland	Frl. Muschek.
Gräfin Rutland (Damen der Königin)	Frau Dahn-H.		

Ein Diener der Königin. Ein Offizier des Towers.

Cavaliere, Pagen der Königin, Thürsteher, Stabträger des Parlaments, Soldaten des Towers, ein Schließer im Tower, der Sheriff, der Henker, Bürger von London.

Das Stück spielt in London, im Februar 1601.

Preise der Plätze: Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parkettsitz 1 fl. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. Die Logen sind sämmtlich abonnirt. [2]

Der freie Eintritt ist aufgehoben, mit alleiniger Ausnahme desjenigen, der laut der blauen Billets gilt.

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr, Anfang halb 7 Uhr, Ende nach halb 10 Uhr.

Unpäßlich: Frau Maximilien.
Beurlaubt: Hr. Fenzl, Frl. Damböck, Hr. Straßmann, Hr. Young, Herr Lang.

Wochen-Repertoire.

Sonntag den 15.: „Der Barbier von Sevilla", Oper von Rossini.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Zum Benefiz der Schauspielerin Rosa Gallinger.

Zum ersten Male:

Bretislav, oder: Der Kampf um Böhmens Herzogs-Krone.

Schauspiel in 5 Abtheilungen von Dr. H. Th. Schmid.

1. Abtheil.: Steinmetz und Herzogstochter. 2. Abth.: Der Racheschwur der Wladiken. 3. Abth.: Der Glockenruf zur Hochzeitsfeier. 4. Abth.: Des Vaters Rache und der Tochter Reue. 5. Abth.: Bettelstab und Herzogskrone.

Sobieslav I., Herzog von Böhmen		Herr Werner.
Marie, dessen Tochter		Rosa Gallinger.
Wlaska von Klattau, Gespan von Prag		Herr Fehr.
Herimirz von Chrudim		Herr Helmstätt.
Walter, ein deutscher Baumeister		Herr Zinker.
Ottokar von Znaym		Herr Christ.
Horka von Hummel		Herr Dor.
Hynko von Wersowetz	böhmische Wladyken	Herr Schweißgut.
Besek von Wersowetz	böhmische Wladyken	Herr Köller.
Mitoslav von Merzemyl	böhmische Wladyken	Herr Eisenmann.
Eine Dame		Frl. Holzbauer.
Ein Diener		Herr Seeberg.
Ein Page		Frl. Dorfinger.
Die Aebtissin eines Klosters		Frl. Schwab.

Ritter, Diener, Nonnen. — Zeit: 1130. Ort: In und um Dachau.

Zu dieser Vorstellung ladet höflichst ein Rosa Gallinger.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr., Parterresperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Oeffentliche Vergnügungen.

Englisches Caffeehaus (Dultplatz: Produktion der Musikgesellschaft „à la Gungl". Anfang ½8 Uhr.

Ober-Pollinger (Neuhausergasse): Produktion des Orchesters „Die Münchener". Anfang ½8 Uhr.

Zum Bierbrenköpfl (am Althammereck): Gesangs-Produktion des Volkssängers Deininger mit Gesellschaft. Anfang ½8 Uhr.

Frühlingsgarten: Gesangs- und Zither-Produktion der Kärnthner-Sänger-Gesellschaft. Anfang ½8 Uhr.

Oeffentliche Magistratssitzung Vormittags 10 Uhr im Rathhause.

Eine Dame wünscht in der Nähe des Karls- oder Sendlinger-Thores bei einer anständigen Familie ein freundliches, heizbares, nicht meublirtes Zimmer zu miethen. Gefällige Adressen bittet man in der Expedition dieses Blattes zu hinterlegen.

Digitized by Google

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Zum Benefiz der Schauspielerin Katharina Wagner.

Auf Verlangen:

Die Pfarrers-Tochter von Taubenhain, oder: Die Kindesmörderin.

Volksdrama in 5 Abtheilungen nach Bürgers Ballade und Schillers Kindesmörderin frei bearbeitet von Ferdinand Fränkel.

1. Abth.: Die Feier im Pfarrhofe. 2. Abth.: Eifersucht u. Liebe. 3. Abth.: Das Verlobungsfest in Thüringen. 4. Abth.: Des Vaters Fluch. 5. Abth.: Der Gang zum Hochgericht und die strafende Gerechtigkeit.

Erhard von Stolzenstein, Majoratsherr . . .	Hr. Böhmert.	Gottlieb Ehrenfried, Pastor	Hr. Langendorf.
Adelheid, seine Mündel .	Frl. Feker.	Euphrosina, seine Hausfrau	Frau Martinelli.
Rudolph, sein Neffe . .	Hr. Herbst.	Röschen, ihre Tochter .	K. Wagner.
Schleicher, der Haushofmstr.	Hr. Reidar.	Hannchen, ihre Freundin .	Frl. Wagner d. j.
Konrad, sein Jäger . .	Hr. Himmel.	Sebald, der Thürmer . .	Hr. Bienz.
Pünktlich, Schloßinspektor	Hr. Martinelli.	Ein Kerkermeister . . .	Hr. Berger.
Annchen, seine Tochter .	Fl. Berg	Ein Scharfrichter . . .	Hr. Scharpf.
Ernst Kronheim, Arzt . .	Hr. Köstner.	Ein Diener	Hr. Müller.
		Soldaten, Diener, Landleute, Volk.	

Der erste und zweite Akt spielt in Taubenhain, der dritte in Thüringen, der vierte und fünfte in Taubenhain, 9 Monate später als der zweite Akt.

Zu dieser Vorstellung ladet höflichst ein Katharina Wagner.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nebel-Gallerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Begräbnisse, Freitag den 13. März vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Theresia Fritz, Malerstochter v. h. (gest. d. 11., 17 J. a.) — Anna Eder, Dienstmagd von Erding (gest. d. 11., 80 J. a.)

2½ Uhr: Friedrich Welter, Pfründner v. h. (gest. d. 11., 34 J. a.)

3 Uhr: Joseph Beck, Garkoch von Burgheim, Ger. Neuburg (gest. d. 11., 62 J. a.) — Karl Wilhelm Sinbein, k. Oberzollrath v. h. (gest. d. 11., 83 J. a.)

Trauer-Gottesdienste am Samstag.

St. Ludwigspfarrkirche: Früh 8 Uhr für Barbara Beltsch, Zolleinnehmers-Wittwe v. h.

Bei G. Franz in München, Persagasse No. 4, ist soeben angekommen und zu haben:

Hendschel's Telegraph pro März 1857.

Preis 36 kr.

Verlorene und gefundene Gegenstände.

Verloren: 2 silberne Zitternadeln. Ein ledernes Portemonnaie 6 — 7 fl. und Visitenkarten enthaltend. Eine Brieftasche von gelbem Leder. **Gefunden:** Ein Gebetbuch. Eine Vorstecknadel. Ein Schubkarren. Eine Vorstecknadel.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Huisgen, Kfm. v. Verdingen.
Lüling, Kfm. v. Rheims.
Spaur, Gräfin, v. Innsbruck.

Blaue Traube.

Rommel, Kfm. v. Stuttgart.
Bondon, Kfm. v. Paris.
Weyer, Staatsbaumstr. v. Straßburg.
Kuw. Werkmstr. v. Straßburg.
Flechsel, Kfm. v. Heidelberg.

Goldenes Kreuz.

Sulzberger, Kfm. v. Zürich.
Albrecht, Kfm. v. Mainz.
Aub, Kfm. v. Frankfurt.
Ferber, Kfm. v. La Ferte.
Gustin, Kfm. v. Hanau.
Tunna, Kfm. v. Mannheim.
Levering, Kfm. v Biberach.
Ehlen, Kfm. v. Leipzig.
Hahn, Kfm. v. Fürth.
Arns, Kfm. v. Remscheid.

Hotel garni (Leinfelder).

Se. Durchl. Fürst Radali v. Marxlrain
Held, Kfm. v. Regensburg.
Metzler, Kfm. v. Bremen.

Hotel garni (Schafroth).

Schlenker, Kfm. v Heidingsfeld.
Sondermann, Offiziant u. Steinle, Funkt v. Augsburg.
Conrad, Kfm. v. Deidesheim.
Schmidt, Pfarrer v. Wittesheim.
Metcalf, Maler v. Canada.
Dieck, Kfm v. Pfersee.

Stachus.

Gaar, Mechaniker v. Wasserburg.
Müller v. Bermaringen.
Mann v. Lautern.
Wilk, Stedm.-Gattin v. Littengrün.
Würling, Privatiere v. Kulm.
Steiner u. Regensteiner, Handelsleute v. Laupheim.
Mayer, Typograph v. Augsburg.
Keller, Landger.-Diener v. Rain.

Münchnerhof.

Rohrbacher, Pferdeh. v. Jebenhausen.
Hagermiller, Postassistent v. Augsburg.
Wiedemann, Thierarzt v. Burgau.
Kater, Kfm. v. Kaufbeuern.
Schreder, Oek. v. Hofau.
Hochstadt, Pferdeh. v. Deggingen.
Binswanger u. Hirsch-Strauß, Oekon. v. Binsing.
Maier, Kfm. v. Aschbach.

Oberpollinger.

Stier, Domänen-Rath v. Aulendorf.
Egglseder, Coop. v. Martinsbuch.
Egglseder, Weberm. v. Miesbach.
Guggemos, Uhrm. v. Kaufbeuern.
Schütte, Kfm. v. Berlin.
Rist, Verwalter v. Achselschwang.
Hutter, Kfm. v. Bregenz.
Walter, Oberaufseher v. Breitenberg.
Honrich, Mechaniker v. Wien.
Wohlbold, Tischlerm. v. Inahofen.
Beck, Oek. v. Kirchheim.
Augärtner, Maler v. Stuttgart.
Roth, Priv. v. Hallein.
Brüller, Oek v. Stadlhof.
Bichlmeir, Priv. v. Salzburg.
Hornung, Konditor v. Windsheim.
Hanneck, Graveur v. Rohrdorf.
Kaiser, Wirth v. Eurishofen.
Wassermann, Lehrer v. Lauchheim.
Frey, Buchführer v. München.

Goldener Bär.

Leighton, Frl. v. England.
Butsch, Antiquar v. Augsburg.

Goldener Stern.

Marr, Hammerschm.-Tochter v. Marhütte.
Koller Tischler v. Traunstein.
Lutz, Gutsbes. v. Neresheim.
Sieber, Priv. v. Rain.
Meir, Oek. v. Miesbach.
Schmid, Pferdeh. v. Grünbach.

Bamberger Hof.

Baustetter, Kfm. v. Donauwörth.
Kehlheimer, Kfm. v. Roth.
Kolb, Revierf.-Wittwe v. Landau.
Hafner, Hdlsm. v. Memmingen.
Mansmann, Bilderh. v. Hauenstein.
Heinemann, Maler v. Berklingen.
Krumbacher, Gutsbes. v. Kirnach.
Becherer, Priv. v. Kempten.

Goldener Storch.

Steinberger, Bräuer v. Wolfratshausen.
Müller, Gütler u. Seidel, Oek. v. Mittelstetten.
Brandl, Oek.-Sohn v. Mittelstetten.
Bittner, Hdlsm. v. Duschkau.
Habelsperger, Fuhrm. v. Passau
Kraufinger, Bäckerm.-Sohn v. Eintling.
Weingärtner, Schäfflerm. v. Schsheim.
Rupert, Kellner v. Straubing.
Fischer, Pferdeh. v. Pfersee.
Goßner, Forstwart v. Linz.
Guggenheimmer, Hdlsm. von Buttenwiesen.
Gstaitner, Hdlsm. v. Eisenhofen.
Bachmann, Pferdeh. v. Pfersee.

Gold. Sonne (Wögner).

Scheid, Bräuer v. Mühldorf.
Zilzl, Gerichtsd.-Ges. v. Mühldorf.
Graßl, Bräuers-Sohn v. Trostberg.
Dietz, Scribent v. Trostberg.

Kleiner Löwengarten.

Schmelz, Wirth v. Sulzberg.
Stappe, Wachtm v. Dillingen.
Kohn, Metzgerm. v. Egling.
Schamberger, Oek. v. Ried.

Sehenswürdigkeiten. (Freitag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit Ruhmeshalle: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Botanischer Garten (Carlsplatz): Ist mit Ausnahme der Sonn- u. Feiertage von früh 8 Uhr bis Abends 6 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr, Sendlingergasse No. 65/2. (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek (Briennerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Lese-Saal von 8—1 Uhr geöffnet; Ausleih-Dienst von 9—1 Uhr; Fremden-Besuch (Besichtigung der Cimelien) von 10—1 Uhr.

Hoftheater, k.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Anmeldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Hofkirche. 3) St. Michaels-Hofkirche. 4) Theatinerkirche. 5) Ludwigskirche. 6) Frauenkirche. 7) St. Peterskirche. 8) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms) im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Neue Pinakothek: Heute geschlossen.

Pinakothek (Barerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.

In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien**, u. die **Etrurische Vasensammlung** v. 10—1 Uhr.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen gezeigt. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U. gegen Eintrittskarten die beim kgl. Obertapezierer zu erholen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odyssens-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Sternwarte bei Bogenhausen. Conserv. Hr. Prof. Lamont. Nachm. von 1—5 Uhr.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium**, Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. Wagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, k. Cons. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung**, Cons. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Cons. Prof. Streber, der zwischen 10—12 Uhr Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Brasilianisch-ethnographische Sammlung**. — Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren, in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Fremden der Wissenschaft besehen werden.

Zeughaus, städtisches (am untern Anger): Früh von 10—12 Uhr. Große Menge alterthümlicher Waffen von historischem Interesse, sowie auch alter Rüstungen ꝛc.

☞ Nähere Angaben u. Explikationen dieser Sehenswürdigkeiten findet der Fremde in dem Werkchen: „Acht Tage in München" für Reisende jeden Standes, 16° 48 kr. und über die Lokalitäten durch Aufschluß der „Plan der Haupt- u. Residenzstadt München" mit den Special-Plänen der Pinakotheken, der Glyptothek, der vereinigten Sammlung und der wissenschaftlichen Sammlungen ꝛc. 16° 48 kr., beide bei C. Franz in München, Perusagasse No. 4 erschienen u. zu haben.

Stellwagen. Samstag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt.	Einsteigort.
Abensberg	2	24	2 U. Nm.	Golden. Storch.
Aibling	1	18	12 U. Mit.	Bögner, Thal.
Altötting	2	24	5 U. früh	Bögner, Thal.
Anzing	—	36		
über Schwaben	—	36	4 U. Nm.	Niedermaier.
Benediktbeuern	1	30	12 U. Mit.	Gilgenrainer.
Burghausen	2	24	3 U. Nm.	Schlicker, Thal
Dachau	—	18	4 U. Abds	Bambergerhof
Dorfen	1	24	2 U. Nm.	Sollerbräu.
Ebersberg	—	48	2 U. Nm.	Högerbräu.
Erding	—	48	2 U. Nm.	Högerbräu.
"	—	48	1 U. Mitt.	Sollerbräu.
Freising	—	48	4 U. Nm.	Bögner, Thal.
"	—	48	1 U. Mitt.	Café Scheitl.
Glon	—	42	2 U. Nm.	Niedermaier.
Haag	1	12	3 U. Nm.	Högerbräu.
Ingolstadt	2	—		
üb. Pfaffenhofen	1	12	5 U. Abd.	Ostermayer.
Landshut	1	30	½6 U. fr.	Golden. Lamm.
"	1	30	6 U. früh	Ostermeier.
"	1	30	4 U. Nm.	Ostermayer.
"	1	30	5 U. Abd.	Golden. Storch
Miesbach	1	18	12 U. Mit.	Stangl, Thal.
Moosburg	1	—	5 U. Nm.	Högerbräu.
Neuötting	2	24	4 U. Nm.	Drei Rosen.
Nymphenburg	—	9	9 U. früh 2 U. Nm. 6 U. Abd.	Krone am Karlsplatz.
"	—	9	½2 U. Nm	Abenthum.
Passau	4	48		
über Mühldorf	2	—	3 U. Nm	Bögner, Thal.
Pfaffenhofen	1	12	3 U. Nm.	Gilgenrainer.
Rosenheim *)	1	36	8 U. früh	Stangl, Thal.
"	1	36	10 U. Vm.	Schlicker, Thal
"	1	36	6 U. Abd.	Ammerthaler h.
Rottach	1	30		
üb. Tegernsee	1	30	½1 U. Mt.	Sollerbräu.
Schleißheim	—	15	4 U. Nm.	Fürstenfelderh.
Schliersee	1	30		
üb. Miesbach	1	18	11 U. Vm.	Bögner, Thal
Tegernsee	1	30	12 U. Mit.	Schlicker, Thal
"	1	30	1 U. Mitt.	Bögner, Thal.
Tölz	1	12	10 U. Vm.	Sollerbräu.
"	1	12	12 U. Mit.	Amerthal. Hof.
Wasserburg	1	30	12 U Mit.	Stangl, Thal.
Wolfratshausn.	—	39	1 u. 3 U. N.	Gilgenrainer.
üb. Ebenhausen	—	36	3 U. Nm.	Ostermayer.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.

Gesandtschaften und Paß-Visa.

Amerikan. Consulat: Luitpoldstraße No. 15|1.

Badische: Frhr. v. Berckheim, Briennerstr. 49|0. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.

Belgisches Consulat: Promenadeplatz 16|0.

Englische: Min. Sir John Ralph Mitbanke, Briennerstraße 48. Paß-Visa durch den Gesandtschafts-Attaché Mr. Lonsdale, Briennerstr. 13|2.

Französische: M. Bar. v. Neneval, Briennerstr. 3|2. Gesandtschaftskanzlei Briennerstraße 3|0 im Hintergebäude. Abgabe der Pässe von 10—1 U.

Griechisches Consulat: Consul Hof-Rath Dr. v. Schauß Kempfenhausen, Kaufingerg. 25|2. Paß-Abnahme täglich von 10—12 Uhr.

Neapolitanische: Graf Ludolf, Ludwigsstr. 9|3.

Hannover'sche: Herr von dem Knesebeck, Marstr. 3|1. Bei Abg. d. Pässe, wann Wiederabholung.

Oestreichische: Graf Hartig, Exc., Ludwigsstr. 9|0. Abgabe der Pässe v. 8—12 U.; v. 1—2 U. zu holen.

Päpstliche: Msgr. Chigi, Ludwigsstr. 29. Erledigung der Pässe von 11—12 Uhr.

Preußische: Minister Baron v. Beckedorff, Türkenstr. 83. Die Pässe b. Portier des Gesandtsch.-Hotels abzugeben. Erledigung derselben v. 12—1 U.

Russische: Minist. v. Sövérine, Theatinerstr. 11. Pässe beim Portier abgegeben, Nachm. 2 U. zu holen.

Sächsische: Bar. v. Bose, Ottostraße 8|0. Abgabe u. Empfangnahme der Pässe von 10—12 Uhr.

Sardinische: durch die französische vertreten.

Würtembergische: Minister Graf v Degenfeld-Schomberg. Carlsstraße 51|2. Legations-Sekretär Frhr. v. Seben. Carlsstr. 1|0. Visirung der Pässe täglich von 9—11 Uhr.

Börsenberichte.

Frankfurt a|M. 12. März. Oester. National-Anlehen 82¼; Oesterr. 5proc. Metall. 81⅛; 4½ proc 71⅜; Bankaktien 1192; Oesterreich. Lotterie-Anl.-Loose von 1854 105¼; Ludwigshafen-Berbacher Eisenbahn-Aktien 149⅛; Bayer. Ostbahn-Aktien 100⅛; Bayer. 4½proc. Obligationen 101⅜. Wechselcourse: Paris 93⅛; London 118¼; Wien 115¼.

Wien, 12. März. Oesterreich. 5proc. National-Anl. 85⅛; 5proc. Metall. 83¼; 4½proc. Metall. 74¾; Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1839 — —; österr. Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1854 110; Bankaktien 1035½; Lombard.-Venetian. 5proc. Anleihe — —; österr. Credit-Mobil.-Aktien 286; Donau-Dampfschifffahrts-Aktien 586; österreich. Staatsbahn-Aktien 306; Nordb.-Aktien 2295; Wechsel-Course: Augsburg uso 104; London 10.7.

Paris, 11. März. 4½proc. 92 75; 3proc. 71.30.

London, 11. März. 3proc. Consols 93⅜.

Geld-Cours nach d. letzten „Frankfurter-Cours.

	Kaufmann.		Zu haben.	
Neue Louisd'or	fl. 10	42 kr.	fl. 10	45 kr.
Dänische, Hannov. u.	„ 9	39 „	„ 9	40½ „
Preuß. Friedrichsd'or	„ 9	56 „	„ 9	58 „
Holl. 10 fl.-Stücke	„ 9	47 „	„ 9	48½ „
Rand-Dukaten	„ 5	31 „	„ 5	33 „
Napol.-d'or (20 Fr.-St.)	„ 9	20 „	„ 9	21½ „
Engl. Sovereignsd'or	„ 11	40 „	„ 11	44 „
Fünffrancsthaler	„ 2	20 „	„ 2	20½ „
Preuß.-Thaler	„ 1	45 „	„ 1	45 „
„ -schein	„ 1	45⅛ „	„ 1	45⅜ „
Verschied. Cassenanweis.	„ 1	43 „	„ 1	43½ „

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Permiogaße 4

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 73. Samstag, 14. März 1857. (7 Schmerzen Mariä, Mathilde.) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchliche Feierlichkeiten am III. Fasten-Sonntag.

I. Metropolitankirche. 5 U. fr. I. Messe, 7 U. Frühamt, 8 U. Predigt von Hrn. Domprediger Nik. Weber, 9 U. Hochamt, 12 U. letzte Messe, 2½ U. Nachm. Christenlehre von Hrn. Mall, 3 U. Vesper u. Rosenkranz, 4 U. Herz-Marien-Andacht mit Predigt von Hrn. Brud.-Prediger Christian Haller.

Allerheil. Hofkirche. 7, 8 u. 9 U. fr. Messe, ½11 U. Predigt, dann Hochamt, ½12 U. letzte Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Herzog Max-Kapelle. 7 u. 10 U. Messe, ¾11 U. Homilie von Hrn. Hofkaplan Müller, dann Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Theatinerkirche. 6 U. fr. Aussetzung des Allerheiligsten, dann Messe, 9 U. Predigt von Hrn. Stiftspred. Babel, dann Choralamt, 11 U. letzte Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Michael. 5 U. fr. I. Messe, 8 U. Predigt von Hrn. Westermaier, 9 U. Hochamt, ½11 U. Militärgottesdienst, gehalten von Hrn. Domcooperator Groß, ½4 U. Nachm. Monats-Andacht der guten Todbruderschaft, mit Predigt von Hrn. Präses Frömmer.

Bürgerbetsaal. Vollkommener Ablaß, 6 U. fr. Messe mit Rosenkranz, 7, 8 u. 9 U. Messe, 10 U. IX. Hochamt, ½2 U. Nachm. Versammlung, dann IX. St. Josephi-Andacht mit Predigt u. Volksgesang.

Karmelitenkirche. 8, 9 u. 10 U. Gymnasialgottesdienste.

Heil. Dreifaltigkeitskirche. 6, 7 u. 8 U. fr. Messe, 10 U. Predigt von Hrn. Caplan Hayd, dann gesungene Messe.

St. Peter. 5 U. fr. I. Messe, ½6 U. Rosenkranz, 8 U. Predigt von Hrn. Pfarrpred. Keckenberger, dann Hochamt, 12 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper u. Dreißiger, ½5 U. Ab. Complet u. Psalm Miserere.

Kreuzkirche. 6, 7, 8 u. 9 U. fr. Messe, ½4 U. Nachm. Rosenkranz, dann Oelberg-Andacht mit Predigt von Hrn. Benef. Gufler.

St. Stephanskirche. 7 u. 9 U. fr. Messe, 2 U. Nachm. Rosenkranz, dann Oelbergandacht mit Predigt von Hrn. Caplan Lofeyer.

Herzogspitalkirche. ½6—11 U. fr. Messen, ½2 U. Nachm. Conpent der ledigen Mannspersonen mit Predigt von Hrn. Präses Georg Mayr, ½5 U. Ab. Rosenkranz, dann Fasten-Predigt von Hrn. Curat Kaiser.

St. Josephspitalkirche. ½6 u. 7 U. fr. Messe, 7 U. Homilie von Hrn. geistl. Rath Dr. Hayd, dann gesungene Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Damenstiftskirche. 8 U. fr. Messe für die Lehrjungen, 9 U. Messe für die Gewerbsschüler, 10 U. Stiftsmesse, 11 U. Messe für die Cadetten.

St. Elisabethkirche. ½7, ½8 u. ½9 U. fr. Messe, 3 U. Nachm. Oelberg-Andacht mit Predigt von Hrn. Benef. Anton Mayer.

St. Jakobskirche. 5¼ U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann gesungene Messe, 10 U. letzte Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Schmerzhafte Kapelle. 6 U. fr. Messe, dann Predigt, bis 10 U. Messen, 2 U. Nachm. Aussetzung des Allerheiligsten, jede halbe Stunde Segen u. Partikel-Kuß, ½5 U. Ab. Rosenkranz u. Litanei.

St. Johann Nepom.-Kirche. ½6 U. fr. Messe, dann Frühlehre, bis 10 U. Messen, ½5 U. Ab. Rosenkranz.

St. Thekla-Kapelle. 9 U. fr. Messe u. Homilie von Hrn. Benef. Geiß.

St. Vincentiuskapelle. ½6, 7 u. 8 U. fr. Messe, ½4 U. Nachm. Kreuzwegandacht.

III. St. Annapfarrkirche. ½6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 2 U. Nachm. Oelbergandacht mit Predigt von Hrn. Pfarrpred. P. Parthenius Hins.

IV. St. Ludwig. ½6 U. fr. I. Messe, 6 U. Messe u. Frühlehre, 8 U. Schulamt, ½9 U. Predigt, dann Pfarramt (Missa von Goßwinus, mit Motteten von Drobisch u. Orlando di Lasso), ½11 U. Universitätsgottesdienst mit Predigt von Hrn. Abt u. Professor Dr. Hanneberg, 3 U. Nachm. Vesper u. Rosenkranz.

V. Heil. Geistkirche. 6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt von Hrn. Pfarrprediger Jos. Weis, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Kreuzweg-Andacht, 5 U. Abendandacht.

VI. St. Bonifazius. 5 U. fr. I. Messe, dann Frühlehre, 9 U. Predigt, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Predigt u. Psalm Miserere, ½6 U. Ab. Rosenkranz.

VII. Protestantische Pfarrkirche. Um 8 Uhr Frühgottesdienst, Herr Dekan Dr. Meyer. Ges.-No. 388, Vers 1—4, 6. Um 10 Uhr Hauptgottesdienst, Herr Pfarrer Dr. v. Biarowsky. Gesangs.-No. 375, Vers 1, 2—3, 4—10. Um ½12 Uhr Christenlehre für die Mädchen. Um 3 Uhr Missionsstunde, Herr Pfarrer Feez. [Montag um 8 Uhr Morgenandacht, Herr Candidat Stählin. Dienstag um 8 Uhr Frühgottesdienst, Herr Candidat Wüst. Mittwoch und Donnerstag um 8 Uhr Morgenandacht, Herr Cand. Stählin. Freitag um 3 Uhr Passions-Gottesdienst, Herr Vikar. Freyer. Ges.-No. 100, Vers 1—4, 9.]

VIII. Auerkirche. 6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 2 U. Nachm. Oelbergandacht mit Predigt.

IX. Haidhauserkirche. 6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 2 U. Nachm. Oelbergandacht mit Predigt.

X. Griechische Kirche. 10 U. Vorm. Gottesdienst, geh. von Hrn. Archim. Kallinikos.

XI. Englische Kapelle. 11 U. Vorm. Predigt von Hrn. Clee.

Königl. Hof- u. National-Theater.

[Für heute geschlossen.]

Königliches Odeon.

Zweite Soirée für Kammer-Musik.

(Im Saale des k. Conservatoriums im 2ten Stock.)

Trio für Pianoforte, Violine und Violoncell (B-dur) von W. A. Mozart, vorgetragen von den HH. Müllner, Lauterbach und H. Müller.

Sonate für Pianoforte und Violoncell (op. 69, A-dur) von L. van Beethoven, vorgetragen von den HH. Müllner und H. Müller.

Quartett (Zum Erstenmale) für zwei Violinen, Viola u. Violoncell (Es-dur) von Cherubini, vorgetragen von den HH. Lauterbach, Kahl, C. Moralt und H. Müller.

Eintrittspreis 1 fl. 12 kr., für Studirende 36 kr.

Anfang um 7 Uhr. Ende gegen 9 Uhr.

Digitized by Google

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Schildwache, Tod und Teufel.

Lustspiel in einem Akt von Pauli.

Wollmann, ein reicher Kaufmann	Hr. Christ.	Herr v. Thal Herr v. Frühling Herr v. Berg	Freier von Julchen
Julchen, seine Tochter . .	Frl. Göschl.		Hr. Dor. Hr. Helmstätt. Hr. Preis.
Johann, Bedienter . . .	Hr. Seeberg.	Rosenschild, Lieutenant	Hr. Zinker.
Fanny, Kammermädchen .	Frl. Vinzens.	Die Handlung spielt in Wollmann's Hause.	

Vor und nach dem Stück:

Gesang- und Zither-Produktion der Kärnthner National-Sänger

aus Klagenfurt im National-Costüme:

Vor dem Stück: 1) Kärnthners Vaterland, Quartett. 2) Medele ruck! Tenor-Solo. 3) Vorträge auf der Zither 4) Jägers Echo, Quartett mit Jodler.

Nach dem Stück: 1) Immer mehr! Quartett. 2) 's Hüttel über'n Bachel, Quartett mit Jodler. 3) Vorträge auf der Zither. 4) Andreas Hofers Tod, Solo mit Quartett.

„Medele ruck" und „Hofers Tod" sind (mit Noten und Text) um 6 kr. an der Kasse zu haben.

Der große Beifall welcher den Leistungen der Kärthner Sängergesellschaft schon zu Theil wurde, bestimmten den Unterzeichneten, diese für einige Vorstellungen zu gewinnen. Indem ich meine ergebenste Einladung mache, glaube ich Ihnen mit Gewißheit genußreiche Abende verbürgen zu können. **Max Schweiger.**

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr., Parterresperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Oeffentliche Vergnügungen.

Café Goldner (Kaufingergasse): Musikalische Produktion der Geschwister Blechschmidt aus Böhmen. Anfang ½8 Uhr.

Café Kreß (Schommer- und Singstraßen-Ecke): Produktion des Quintett-Musik-Vereins. Anfang 7 Uhr.

Zierngibl'sche Wirthschaft (an der neuen Schrannenhalle): Produktion der Lokal- und Alpensängerin Rosina Förstel. Anfang ½8 Uhr.

Beim Maderwirth (am Isarthor): Gesangs-Produktion der Alpen-Sängergesellschaft. Anfang ½8 Uhr.

Beim Bierwirth Liebel (Drei-Mühlenstraße): Gesangs-Produktion des Volkssängers Deininger mit Gesellschaft. Anfang ½8 Uhr.

Oeffentl. Sitzung des k. Ober-Appell.-Gerichts. Samstag den 15. März. Vormitt. 9 Uhr Verhandl. des Competenz-Conflictes in Sachen: Frhr. v. Künßberg zu Ermreuth gegen Se. Exl. den Hrn. Grafen Franz Carl v. Giech zu Thurnau, wegen Führung des Beinamens „Thurnau".

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Der Zerrissene, oder: Schlosser und Millionär.

Posse mit Gesang in 3 Akten von Johann Nestroy. Musik von Kapellmeister Adolf Müller.
Die Handlung ist dem Französischen „L'homme blasé" nachgebildet.

Herr v. Lipps, Kapitalist		Hr. Martinelli	Kathi, Krautkopfs Anverwandte		Frl. Feker.
Stiefler	seine Freunde	Hr. Langendorf.	Staubmann, Justitiär		Hr. Blenz.
Sporner		Hr. Himmel.	Röse	Bäuerinnen	Frl. Berg.
Wirer		Hr. Herbst.	Liese		Frl. Hoffmann.
Madame Schleier, eine Putzmacherin		Frl. Wagner.	Eva		Frl. Ehrenstein.
Gluthammer, ein Schlosser		Hr. Kochansky.	Hanni		Frl. Käser.
Anton	Bediente bei Hrn. von Lipps	Hr. Berger.	Margareth		Frl. Wagner d. j.
Joseph		Hr. Köstner.	Kaspar	Knechte bei Krautkopf	Hr. Weiß.
Christian		Hr. Böhmert.	Jeremias		Hr. Scharpf.
Krautkopf, Pächter auf einer Besitzung des Hrn. v. Lipps		Hr. Reidar.	Michel		Hr. Müller.
			Gäste. Bediente. Volk.		

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Gallerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Begräbnisse, Samstag den 14. März vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Anna Hofmann, Glasmachers-Tochter von Herzogau, Ger. Waldmünchen (gest. d. 12., 28 J. a.) — Katharina Luckerbacher, Näherin v. h. (gest. d. 12., 20 J. a.)
2¼ Uhr: Anna Brandl, Schlossermeisters-Kind v. h. (gest. d. 12., 4 M. a.)
2½ Uhr: Theodor Auer, Ministerial-Forst-Buchhalter v. h. (gest. d. 12., 74 J. a.) — Christ. Schübel, Aktuar bei der Rechnungs-Kammer im k. Kriegsministerium (gest. d. 12., 29 J. a.)
2¾ Uhr: Franz Xaver Wöhrmann, Rentamtsbotens-Kind v. h. (gest. d. 12., 1 M. 21 T. a.)
3 Uhr: Max Abele, Major vom k. 2. Artill.-Regim. in Würzburg (gest. d 12., 48 J. a.) — Maria Mayer, Hausbesitzers-Gattin v. h. (gest. d. 12., 65 J. a.) — Leonhard Mayerhofer, b. Gastwirths-Kind v. h. (gest. d. 12., 1 J. 1 M. a.)

Die Königl. Sächs. conf. Lebensversicherungs-Gesellschaft zu Leipzig

errichtet 1831,

versichert Summen von 100 Thalern bis mit 10,000 Thalern auf das einfache Leben, oder auf zwei verbundene Personen.

Wie einerseits der Wohlhabende Gelegenheit findet, nach Bedürfniß größere Beträge versichern und seinen Erben hinterlassen zu können, so wird es anderer Seits selbst dem ärmeren Familienvater möglich, auf einen Nothpfennig bedacht zu seyn.

Die Versicherungen zu 100 Thalern erfüllen den Zweck der Sterbe- oder Grabecassen auf das Vollständigste, und meistens in weit billigerer Weise; sie verdienen daher alle Beachtung

Für das Jahr 1857 beträgt die Dividende

31 pro Cent

wodurch die nächste Prämienzahlung erheblich vermindert wird.

Auskünfte aller Art und Vermittlung von Versicherungen durch den Agenten

21—44. [c] **Georg Franz in München.**

Im großen Saale des Museums.

Erstes Concert unter Leitung von Christian Seidel,

und unter gefälliger Mitwirkung der Frau v. d. Berghe, ersten k. russischen Hofopernsängerin, des Hrn. Strobel, k. Hofopernsängers, und der HH. Hofmusiker Menter und Fernbacher, sowie des Hrn. Steuer, Schüler des k. Conservatoriums.

Erste Abtheilung.

Ouverture zu „Fiesko" von Jos. Rheinberger.
Falkonierlied von Heinr. Reder und **Mein Herz thu dich auf** von Aug. Becker, Lieder von Christian Seidel, gesungen von Hrn. Strobel.
Nocturno und **Impromptu** von Copin, vorgetragen von Hrn. R. Steuer.
Arie von Donizetti, gesungen von Frau v. d. Berghe.

Zweite Abtheilung.

Jägers Liebe, Concert-Ouverture nach Geibel's Gedicht von Ch. Seidel.
Fantasie für Violoncell von Servais, vorgetragen von Hrn. Menter.
Waldvöglein, Lied von Franz Lachner, mit Hornbegleitung, vorgetragen von Frau v. d. Berghe und Hrn. Fernbacher.
Friedensmarsch „aus Wagners Rienzi".

Abonnements-Karten für alle drei Concerte sind um 2 fl. in den Musikalienhandlungen von **Falter & Sohn** und **J. Aibl**, sowie Abends an der Casse zu haben.

Eintritts-Preis 1 fl., für Studirende 30 kr.

Anfang halb 7 Uhr, Ende gegen 9 Uhr.

Bei **Georg Franz** in München, Perusagasse No. 4 ist soeben erschienen:

Sammlung der oberstrichterlichen Plenar-Beschlüsse in bürgerlichen Rechtsstreitigkeiten

und der

Erkenntnisse über Competenz-Conflikte zwischen Gerichts- und Verwaltungs-Behörden.

Zweiter Band. Erstes Heft. gr. 8. broch. fl. 1. 12 kr.

Früher erschienen davon: I. Heft (No. 1—XVII.) 24 kr. II. Heft (XVIII—XXXIII.) 14 kr. III. Heft (XXXIV—XLVI.) 14 kr. IV. Heft (XLVII—LV.) 15 kr V. Heft (LVI—LVIII.) und Erkenntnisse über Competenz-Conflikte (I—LI.), dann chronologisches und systemat. Register über die Gesetzesstellen, welche Anwendung und durch die Erkenntnisse Auslegung fanden. fl. 1. 36 kr.

Diese fünf Hefte bilden den **ersten Band**, welcher complet fl. 2. 42 kr. kostet.

Da die Plenarbeschlüsse nicht nur für den veranlassenden Fall zur Entscheidungsnorm dienen, sondern für alle gleichartigen Fälle die ihnen gesetzlich beigelegte Eigenschaft eines Präjudizes oder einer Usual-Interpretation haben, so ergibt sich daraus von selbst der hohe Werth des Inhalts der vorliegenden Zusammenstellung. Außer dieser gesetzlichen Wirkung bilden die Entscheidungsgründe der oberstrichterlichen Plenarbeschlüsse und der Erkenntnisse über Competenz-Conflikte die wichtigste Quelle für Erläuterung zweifelhafter Bestimmungen des Civilrechtes und Civilprozesses, sowie der Administrativ-Gesetze und Verordnungen.

Bei **G. Franz** in München, Persagasse No. 4, ist soeben angekommen und zu haben:

Hendschel's Telegraph pro März 1857.

Preis 36 kr.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof

Buckingham mit Bedienung, Rentier von Amerika.

Blaue Traube.

Hartlieb, Kfm. v. Memmingen.
Bredsmann, Agent v. Basel.
Graf, Kfm. v. Nürnberg.
Finbürks, Kfm. v Dülken.
Göbel, Kfm. v. Offenbach.
Hatt, Kfm. v. Paris.
Joseph, Kfm. v. London.
Böcklen, Kfm. v. Stuttgart.
Linz, Kfm. v. Mainz.
Laun, Kfm. v. Heilbronn.
Middeldorfer, Kfm. v. Barmen.
Quinthor, Priv. v. Marseille.

Goldenes Kreuz.

Muther, Kfm. v. Hohenberg.
Lützen, Kfm. v. Cöln.
Feis, Kfm. v. Deidesheim.
Schame, Kfm. v. Frankfurt.
Schlamberger, Kfm. v. Cöln.

Hotel garni (Leinfelder).

Stadelbauer, Landger.-Assessor v. Fürstenfeldbruck.
Grainger, Ingen. v. England.
Wägemann, Kfm. v. Augsburg.

Hotel garni (Schafroth).

Birkel, Priv. v. Augsburg.
Ortner, Berg- und Salinen-Praktikant von Bodenwöhr.
Schmidt, Kfm. v. Donauwörth.
Lazarus, Kfm. v. Göppingen.
Kühne, Kfm. v. Annaberg.

Hotel garni (Marienbad).

Keßling, Baronesse, mit Kammerjungfer von Straßburg.
Marinier mit Gattin u. Bedien., v. Paris.
Gabriel mit Fam., Gutsbes. v. Aachen.

Stachus.

Schnetzer, Kfm. v. Kempten.
Levinger, Kfm. v. Steppach.
Weil, Kfm. v. Buttenhausen.
Schuler, Telegraphist v. Würzburg.
Lieberich, Brauer v. Kaiserslautern.
Singer, Zimmermstr. v. Echlishausen.
Künckler, Dr. phil. v. Wiesbaden.
Buchtes, Hdlsm. v. Erlach.
Wanner, Kfm. v. Schwäb. Gmünd.
Schinner, Verwalter v. Bernried.
Heinle, Wachtmstr. v. Dillingen.

Augsburgerhof.

Scholzer, Deck. v. Sacking
Schmid v Ortmershausen.
Brunner, Seiler v. Erding.
Beupl, Concip. v. Ulm.

Obervollinger.

Lohr, Kfm. v. Kempten.
Frank, Kfm. v. Hürben
Lombardino, Kfm. v. Neudorf.
Ritzinger, Maler v. Carlsruhe.
Solbrig, Apotheker v. Nordhalben.
Strobel, Kfm. v. Falkenstein.
Meßmer, Weinhdlr. v. Stuttgart.
Eisenmann, Landger.-Diener v. Schrobenhausen.
Chatelet, Kfm. v. Augsburg.
Ulmer, Deck. v. Rechtenfleth.
Brauer, Priv. v. Pappenheim.
Held, Kfm. v. Regensburg.
Solbrig, Deck. v. Obersendling.
Schwaiger, Gendarm v. Egling.
Witsch, Wagner v Hausen.
Ruch, Wirthssohn v. Geltendorf.
Metzger, Bäcker v. Girendorf.
Gunser, Kfm. v. Ulm.
Weitenauer, Kfm. v. Kempten

Goldener Stern.

Kaiser, Hdlsm. v. Mehring.
Steinbeck, Hdlsm. v. Steinbach.
Brunner, Uhrm. v. Laufen.
Müller, Gutsbes. v. Frauenberg.
Dietrich, Deck. v. Zell.

Goldener Löwe.

Heßl, Mathemat. v. München.
Rehbühler, Hdlsm. v. Landshut.
Hoyer, Holzh. v Schönbach.
Eder, Deck. v. Unterbergkirchen.
Rupp, Deck. v. Burghausen.

Goldener Storch.

Mayer, Müllerm. v. Hemmerten.
Samweber, Buchb. v. Rain.
Weimeier, Gerberm. v. Burgau.
Niederbacher, Hdlsm. v. Pflaurenz.
Grill, Badpächt-Gattin v. Rosenheim.
Arnold, Deck. v. Unterbeuching.
Großhauser, Wirth v. Stadt.
Großhauser, Gutsbes. v. Stadt.
Hochwind, Deck.-Sohn v. Oberneisnach.

Gold Sonne (Bönner).

Wagner, Gerichtsd. v. Trostberg.
Karlinger, Kfms.-Gattin v. Miesbach.
Gigl, Wachsz. v. Braunau.
Hopfer mit Tochter, Wagnerm. v. Untergangkofen.
Hallmannsegger, Deck. v. Thalheim.
Vogel, Kfm. v. Pfersee.
Mayer, Deck. v. Gelling.
Bernrieder, Weinw v. Rosenheim.
Neumüller, Glasers-Sohn v. Isen.
Bückle, Chirurg.-Gattin v. Augsburg.
Kasterbauer und Klezer, Pferdehdlr. von Menzingen.

Gasthaus zur Eisenbahn.

Buchs. Pferdeh. v. Budenwies.
Hofmann, Bauaufseher v. Freising.
Fischer, Bürgerst. v. Donauwörth.
Schrudl, Gastw v. Mühlmoos.
Felbinger, Sailerst. v. Augsburg.
Schichtl, Panoramabes. v. München.

ehr u. Füchsel, Landw. v. Schlipsheim
ernhard, Metzgerm. v. Thierhaupten.
reiner, Architekt v. Augsburg.
Reiner Löwengarten.
achke, Maschinenm. v. Königsberg.
affenzeller, Hdlsm. v. Göbelkofen.
chraudolph, Oek. v. Sonthofen.
Herz, Metzgerm. v. Dietmannsried.
Danheimer, Hdlsm. v. Oberstorf.
Wagner, Hdlsm. v. Waalkirchen.
Sontheim, Hdlsm. v. Oberndorf.
Jäger, Hdlsm. v. Lindenberg.
Wittmann, Hdlsm. v. Waalkirchen.

Sehenswürdigkeiten. (Samstag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 21: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Verm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit Ruhmeshalle: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Botanischer Garten (Carlsplatz): Ist mit Ausnahme der Sonn- u. Feiertage von früh 8 Uhr bis Abends 6 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr, Sendlingergasse No. 65/2. (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Lese-Saal von 8—1 Uhr geöffnet; Ausleih-Dienst von 9—1 Uhr; Fremden-Besuch (Besichtigung der Cimelien) von 10—1 Uhr.

Hoftheater, k.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Anmeldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Hofkirche. 3) St. Michaels-Hofkirche. 4) Theatinerkirche. 5) Ludwigskirche. 6) Frauenkirche. 7) St. Peterskirche. 8) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms) im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek: Von 9—2 Uhr dem Besuche offen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen gezeigt. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U. gegen Eintrittskarten die beim kgl. Obertapezierer zu erholen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odysseus-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium**, Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. Wagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, I. Cons. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung**, Cons. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Cons. Prof. Streber, der zwischen 10—12 Uhr Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Brasilianisch-ethnographische Sammlung**. — Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren, in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

☞ Nähere Angaben u. Explikationen dieser Sehenswürdigkeiten findet der Fremde in dem Werkchen: „Acht Tage in München" für Reisende jeden Standes, 16° 48 kr. und über die Lokalitäten gibt ihm Aufschluß der „Plan der Haupt- u. Residenzstadt München" mit den Special-Plänen der Pinakotheken, der Glyptothek, der vereinigten Sammlung und der wissenschaftlichen Sammlungen ꝛc. 16° 48 kr., beide bei G. Franz in München, Perusagasse No. 4 erschienen u. zu haben.

K. Eisenbahnen.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung abgezählt hinzulegen, das Wechseln aber zu vermeiden.

Eisenbahn-Fahrt nach Augsburg.

Erster Zug: 5 U. Morg. Eilzug mit Personenbeförderung I. u. II. Classe.

Zweiter Zug: 6 U. Morg. Güterzug mit Personenbeförderung II u. III. Classe.

Dritter Zug: 11 U. Vorm. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.

Vierter Zug: 2 U. 15 Min. Nachm. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.

Fünfter Zug: 5 U. Ab. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.

Ankunft der Züge in München.

Erster Zug: 9 U. 15 Min. Vorm. Güterzug

Zweiter Zug: 1 U. 25 Min. Nachm. Güterzug.

Dritter Zug: 3 U. 40 Min. Nachm. Postzug.

Vierter Zug: 8 U. 25 M. Nachts Güterzug.

Fünfter Zug: 9 U. 40 Min. Nachts Eilzug.

Eisenbahn-Fahrt nach Starnberg.

(Ueber Pasing, Planegg 2c.)

Abfahrt in München: Ankunft in Starnberg:

7 U. — Min. früh. 8 U. — Min früh.
2 U. — Min. Nachm. 3 U. — Min. Nachm

Abfahrt in Starnberg: Ankunft in München:

8 U. 30 Min. früh 9 U. 30 Min. früh.
5 U — Min. Abends 6 U. — Min Abends.

Preise: I. Cl. 1 fl. 3 kr. II. Cl. 42 kr. III. Cl. 27 kr.
Preise für Tour- u. Retour-Billete: 1 fl. 48, 1 fl. 12 u. 48 kr.

Fiaker und Droschken.

Fiaker. 1 Stund.	Personen-Taxe für 1 u. 2	Personen-Taxe für 3 u. 4	Droschken. Zeitdauer.	Droschken. Taxe 1 u. 2 Pers.
	fl. kr.	fl. kr.		fl. kr.
1	— 18	— 24		
2	— 36	— 48	¼ St.	— 12
3	— 45	1 —		
4	1 —	1 12	½ St.	— 24
5	1 12	1 24		
6	1 24	1 36	1 St.	— 42
7	1 36	1 48		
8	1 48	2 —	1½ St.	1 —
9	2 —	2 12		
10	2 12	2 24	2 St.	1 18
11	2 24	2 36		
12	2 36	2 48	2½ St.	1 36
			3 St.	1 48

Standplätze.

1) Am alten Schrannenplatz nächst der Hauptwache.
2) am Max-Joseph-Platz, in der Nähe des Hoftheaters.
3) am Hofgarten, vor dem Cafe „Tambosi" und am Odeons-Platze;
4) am Dultplatze, nächst der Herzog-Maxburg;
5) vor dem Karlsthor;
6) vor dem Sendlingerthor;
7) bei der Mariahilfkirche (Au)

NB. In jedem Wagen befindet sich ein ausführlicher Tarif, der in zweifelhaften Fällen über Forderung u. Leistung näheren Aufschluß gibt.

Stellwagen. Sonntag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt.	Einsteigort.
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Bambergerhof.
Ebersberg . . .	—	48	3 U. Nm.	Niedermeyer.
Freising	—	48	6 U. Abd.	Bögner, Thal.
„	—	48	2 U. Nm.	Café Scheitl.
Ingolstadt . . .	2	—		
über Pfaffenhofen	1	12	5 U. Nm.	Gold. Storch.
Landshut . . .	1	30	½6 U. fr	Golden. Lamm.
„	1	30	12U. Mit.	Fürstenfelderh.
Nymphenburg	—	9	9 U. früh 2 U. Nm 6 U. Abd.	Krone a. Carlsplatz.
„	—	9	½2U. Nm	Abenthum.
Reichenhall . .	3	36	6 U. früh	Kaffee Scheitl.
Rosenheim . . .	1	36	8 U. früh	Bögner, Thal.
Rosenheim*) . .	1	36	8 U. früh	Stanal, Thal.
„	1	36	6 U. Abd.	Amerthalerhof.
Wolfratshausn.	—	36	7 U. früh	Kaffee Urban.
üb. Ebenhausen.	—	30	3 U. Nm.	Gilgenrainer.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.

Börsenberichte.

Frankfurt a/M. 13. März. Oester. National-Anlehen 82⅜; Oesterr. 5proc. Metall. 81⅛; 4½ proc. ——; Bankaktien 1187; Oesterreich. Lotterie-Anl.-Loose von 1854 105¼; Ludwigshafen-Verbacher Eisenbahn-Aktien 149; Bayer. Ostbahn-Aktien 100⅛; Bayer. 4½proc. Obligationen 101⅜. Wechselcourse: Paris 93¾; London 118¼; Wien 115⅜.

Wien, 13. März. Oesterreich. 5proc. Nation. Anl. 85¾; 5proc. Metall. 83 11/14; 4½proc. Metall. 74¾; Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1839 — —; österr. Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1854 109⅞; Bankaktien 1031; Lombard.-Venetian. 5proc. Anleihe ——; österr. Credit-Mobil.-Aktien 288; Donau-Dampfschifffahrts-Aktien —; österreich. Staatsbahn-Aktien 306; Nordb.-Aktien 2295; Wechsel-Course: Augsburg 100 104; London 10.7.

Paris, 12. März. 4½proc. 92.25; 3proc. 71.

London, 12. März. 3proc. Consols 93¾.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurter-Cours.

	Anzunehmen.			Zu haben.		
Neue Louisd'or	fl. 10	42	kr.	fl. 10	45	kr.
Dänische, Hannov. u. Preuß. Friedrichsd'or	„ 9	39	„	„ 9	41	„
holl. 10 fl.-Stücke	„ 9	56	„	„ 9	57½	„
Rand-Dukaten	„ 9	47	„	„ 9	48½	„
Napol. d'or (20 Fr.-St.)	„ 5	31	„	„ 5	33	„
Engl. Sovereigns d'or	„ 9	20	„	„ 9	21½	„
fünffrancsthaler	„ 11	40	„	„ 11	44	„
Preuß.-Thaler	„ 2	20	„	„ 2	20¼	„
„ schein	„ 1	45	„	„ 1	45	„
Verschied. Cassenanweis.	„ 1	45½	„	„ 1	46	„
	„ 1	43	„	„ 1	43½	„

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdlr u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4

Digitized by Google

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 74. Sonntag, 15. März 1857. (Longinus.) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche **chambres garnies** bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchenfeier am Montag.

Metropolitenkirche. 4 U. Nachm. Rosenkranz.
Allerheil. Hofkirche. 4 U. Nachm. Rosenkranz, dann Psalm Miserere.
St. Peter. ½5 U. Ab. Complet, dann Psalm Miserere.
Herzogspitalkirche. ½5 U. Ab. Rosenkranz, dann Kreuzweg-Andacht.
St. Annapfarrkirche. ½5 U. Ab. Rosenkranz.
Heil. Geistkirche. 7 U. fr. Messe zu Ehren des Leidens Christi, 5 U. Abend-Andacht.
St. Bonifaz. ½6 U. Ab. Rosenkranz.

Königl. Hof- u. National-Theater. [43. Vorstellung im Abonnement.]

Der Barbier von Sevilla.

Komische Oper in zwei Aufzügen nach dem Italienischen von Kollmann. Musik von Rossini.

Personen.

Graf Almaviva	Herr Heinrich.
Doktor Bartolo	Herr Sigl.
Rosine, dessen Mündel	* *
Basilio, Musikmeister	Herr Lindemann.
Marzelline, Gouvernante der Rosine	Frl. Seehofer.
Figaro, Barbier	Herr Kindermann.
Fiorillo, des Grafen Bedienter	Herr M. Schmid.
Ein Alkalde	Herr Obermayer.
Ein Offizier	Herr Wirth.
Ein Notar.	
Ambrosio, Bartolo's Diener. — Musikanten, Wachen und Gerichtspersonen.	

* * Frl. **Hefner** — Rosine.

Preise der Plätze: Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parketsitz 1 fl. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. Die Logen sind sämmtlich abonnirt. [4]

Der freie Eintritt ist aufgehoben, mit alleiniger Ausnahme desjenigen, der laut der blauen Billets gilt.

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr, Anfang halb 7 Uhr, Ende gegen 9 Uhr.

Unpäßlich: Frau Maximilien.
Beurlaubt: Hr. Fenzl, Frl. Damböck, Hr. Straßmann, Hr. Young, Herr Lang.

Wochen-Repertoire.

Dienstag den 17.: „Norma", Oper von Bellini. (Frau **Bürde-Ney**, vom königl. sächsischen Hoftheater zu Dresden — Norma, als erste Gastrolle.)
Donnerstag den 19.: „Don Juan", Oper von Mozart. (Frau **Bürde-Ney** — Donna Anna.)
Freitag den 20.: Zum Erstenmale: „Magnetische Kuren", Lustspiel von Hacklander.
Sonntag den 22.: „Die Entführung aus dem Serail", Oper von Mozart. (Frau **Bürde-Ney** — Constanze.)

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Zum 1. Male.

Der Nibelungen-Hort.

Schauspiel 5 Akten von Raupach.

Günther, König v. Burgund	Hr. Werner.	Etzel, König der Hunnen	Hr. Christ.
Chriemhild, seine Schwester	Frl. Gallinger.	Blödel, sein Bruder . .	Hr. Weber.
Siegfried, ein Königssohn aus Niederland . . .	Hr. Buchwald.	Diether v. Bern (Etzel zinsbar)	Hr. Dor.
Brunhild, Königin von Isenland	Frau Schweiger.	Markgraf Rüdiger (Etzel zinsbar)	Hr. Preis.
Hagen von Troneck (Günther's Mannen)	Hr. Fehr.	Fürst Hawart (Etzel zinsbar)	Hr. Köller.
Dankwart, sein Bruder (Günther's Mannen)	Hr. Kohrs.	Fürst Iring (Etzel zinsbar)	Hr. Schweißgut
Markgraf Eckart (Günther's Mannen)	Hr. C. Mayer.	Ein Marschall	Hr. Seeberg.
Ortwin von Metz (Günther's Mannen)	Hr. Elsenmann.	Sirith, Brunhilds Vertraute	Frl. Schwab.
Volker v. Alzei, Spielmann in Günther's Sold .	Hr. Helmstätt.	Hildike, Chriemhild. Vertraute	Fr. X Schneider
		Engel, König der Nibelungen	Frl. Göschl.
		Edle, Reisige, Frauen, Herolde.	
		Zwerge, Diener, Volk.	

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Galerieparterresitz 24 kr. Galerie 18 kr., Parterreparterresitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Im großen Saale des Museums.

Einladung zur Matinée von Max Zenger.

Sonntag den 15. März, Mittags 12 Uhr.

Programm.

Sonate in Es. für zwei Violinen, Viola und Cello.
Sonate in B. für das Pianoforte.
Sonate in E. für Pianoforte, Violine und Cello.

Oeffentliche Vergnügungen.

Glasgarten: Produktion der Musikgesellschaft „à la Gungl". Anfang 4 Uhr.
Frühlingsgarten: Gesangs- und Zither-Produktion der Kärnthner-Sänger-Gesellschaft. Anfang 4 Uhr. Entrée 6 kr. Abends ½8 Uhr im **blauen Bock**.
Malgarten: Musikalische Produktion der Geschwister Blechschmidt aus Böhmen. Anfang 4 Uhr. Entrée 6 kr. Abends 8 Uhr im **Café zur Stadt London**.
Goldene Ente: Gesangs-Produktion des Volks-Sängers Deininger mit Gesellschaft. Anfang 4 Uhr.
Ton-Halle: Gesangs-Produktion der Lokal- und Alpensängerin Rosina Förstel mit Musikbegleitung. Anfang 4 Uhr. Abends ½8 Uhr im **Café Moritz**.
Kleiner Rosengarten: Gesangs-Produktion der Alpen-Sängergesellschaft. Anfang 4 Uhr. Abends ½8 Uhr beim **Löwenhauser**.
Prater: Musikalische Produktion. Anfang 4 Uhr.
Paradiesgarten: Harmonie-Musik.

Neues Vorſtadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Auf Verlangen:

Adam Haſcherl, oder: Türkenkopf und Tabaks-Hüttel.

Lokal-Poſſe mit Geſang in 3 Akten von Fr. Hopp. Muſik von Capellmeiſter Ott.

Herr von Silberſtroh, ein reicher Gutsbeſitzer	Hr. Langendorf.	Seewolf, Adam Haſcherl's Hausmeiſter	Hr. Herbſt.
Adam Haſcherl, ſein Pflegeſohn und Pathe	Hr. Martinelli.	Frau Regine, Gaſtwirthin zu den drei Spatzen	Frl. Heßling.
Herr v. Eisvogel, ein in Schulden ſteckender Capitaliſt und Vater	Hr. Kochansky.	Raps, Zauſer } Geldmäkler	Hr. Köſtner. Hr. Reidar.
Babette, Louis } ſeine Kinder	Frln. Wagner. Hr. Blenz.	Die Milch-Roſel v. St. Veit	Frau Martinelli.
Tobias Zapfenberger, ein Tabakfabrikant	Hr. Böhmert.	Miezerl, ihre Tochter	Frl. Wagner d. j.
Babet, ſeine Tochter	Frl. Feker.	Ein Commiſſär	Hr. Müller.
Margareth, ſeine Magd	Frl. Ehrenſtein.	Cajetan, Bedienter bei Eisvogel	Hr. Berger.
		Ein Aufwärter	Hr. Scharpf.
		Ein Marqueur	Hr. Carl.

Kellner. Gäſte. Wachen. Spaziergänger.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preiſe der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Gallerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt iſt aufgehoben.

Begräbniſſe, Sonntag den 15. März vom Leichenhauſe aus:

1 Uhr: Joſeph Brandſtetter, Pfründner v. h. (geſt. d. 13., 59 J. a.)

2 Uhr: Thereſia Wagler, Fabrikarbeitersfrau von Ingelſtadt (geſt. d. 13., 34 J. a.) — Ferd. Kelhammer, Privat-Sekretärs-Kind v. h. (geſt. d. 13., 9 M. a.) — Kreszenz Sedlmayer, Wirthswittwe v. h. (geſt. d. 13., 71 J. a.) — Johann Zech, Pfründner v. h. (geſt. d. 13., 78 J. a.) — Maria Hüberl, prakt. Aritens-Kind v. h. (geſt. d. 13., 1 M. 17 T. a.)

2¼ Uhr: Walburga Anna Mahirt, k. Regier.-Aſſeſſ.-Tochter v. Bayreuth (geſt. d. 13., 21½ J. a.)

3½ Uhr: Joſeph Auracher, Bauerſohn von Wall. Ger. Wolfsburg (geſt. d. 13., 21 J. a.) — Dominikus Bauer, Wagnergeſell von Münſter, Ger. Schwabmünchen (geſt. d. 13., 26 J. a.)

4 Uhr: Kunigunde Schaupner, Poſt-Conducteurs-Wittwe v. h. (geſt. d. 13., 80 J. a.) — Margarethe Seel, Blumen-Fabrikantens-Kind (geſt. d. 13., 1 J. 6 M. a.)

4¼ Uhr: Urſula Hildebrand, b. Glaſerm.-Wittwe v. h. (geſt. d. 13., 73 J. a.)

4½ Uhr: Anna Mader, Obſtlers-Tochter v. h. (geſt. d. 13., 73 J. a.)

Trauer-Gottesdienſte am Montag.

Metropolitanpfarrkirche: Vorm. 9 Uhr für Theodor Auer, Miniſterial-Forſtbuchhalter v. h.

St. Peterspfarrkirche: Vorm. 9 Uhr für Johann Schachner, Student von Straubing. — Vorm. 10 Uhr für Anna Mader, Obſtlers-Tochter von hier.

St. Ludwigspfarrkirche: Vorm. 9 Uhr für Maria Mayer, Hausbeſitzers-Gattin von hier.

Weinſtraße No. 6|3 ſind 4 ſchöne Zimmer, eines mit Alkoven, billig zu verſtiften.

Bei G. Franz in München, Perſagaſſe No. 4, iſt ſoeben angekommen und zu haben:

Hendſchel's Telegraph pro März 1857.

Preis 36 kr.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.
Feilner, Photograph v. Bremen.
Eichler, Mag. phil. v. Warschau.

Hotel Maulick.
Seliwatscheff mit Gattin, General-Major v. Rußland.
Radeschda, Gesellschaftsdame v. Rußland.
Heumann, Kfm. v. Goch.
Leibfinger, Priv. v. Innsbruck.
Tressel, Kfm. v. Hamburg.
Bärle, v., Kfm. v. Aachen.
Hochstetter, Kfm. u. Marum, Privatiere v. Mannheim.
Schneider, Kfm. v. Frankfurt.
Klipel, Kfm. v. Frankfurt.

Blaue Traube.
Ernst, Kfm. v. Leipzig.
Wallmenich, v., Staatsanwalt v. Landshut.
Du Moulin, Graf, mit Gattin, v. Bertholsheim.
Trutt, Jagen. v. Eßlingen.
Mayer, Priv. v. Stanich.

Goldenes Kreuz.
Schönau, Kfm. v. Oberweisbach.
Rommer mit Gattin, Silberarbeiter v. Linz.
Kirsch, Kfm. v. Bamberg.

Hotel garni (Neufelder).
Hügel, Bar., v. Stuttgart.
Lieckh, Mad., v. Stuttgart.
Held, Kfm. v. Regensburg.
Kreiter, Mad., mit Tochter, v. Tegernsee.

Hotel garni (Schafreuth).
Klingensberg, Pharmazeut v. Landshut.
Riechheimer, Zimmern u. Rosenstein, Kaufl. v. Heilbronn.
Rosenstein, Kfm. v. Stuttgart.
Herz, Kfm. v. Ludwigshafen.

Stachus.
Küchle, Assessor v. Dillingen.
Hallheimer, Hdlsm. v. Crailsheim.
Kirchberger u. Diepolder, Handelsl. von Dietmannsried.
Pruckner, Fkt. Lokal-Com. v. Germersheim.
Lampert, Fruchth. v. St Gallen.
Schöllhorn, Fruchth. v. Zell.
Schießer, Fruchth. v. Lindau.
Möser, Kfm. v. Augsburg.
Steiner, Kfm. v. Laupheim.
Kohler, Fruchth. v. Mölaß.

Augsburgerhof.
Metz, Bildhauer v. Augsburg.
Rettenberg, Frl., Gutsbes. v. Aschau.
Kraßer, Getreidh. v. Druisheim.
Bürkmaier, Hdlsm. v. Aichach.
Müller, Oek. v. Maurenbach.
Maier, Kfm. v. Nürnberg.

Obervollinger.
Mösmann, Pharmazeut v. Bern.
Broome, Priv. v. Copenhagen.
Probst, Metzger v. Roßhaupten.
Daib, Getreidh. v. Feuchtwangen.
Mai, Kfm. v. Harburg.
Hofmann, Akkordant v. Freising.
Föttinger, Kfm. v. Mainz.
Gebhard, Bräuer v. Würzburg.
Hentich, Fabrik. v. Lindberg.
Charigiet, Hauslehrer v. Chur.
Einsele, Forstgeh. v. Dumbach.
Sing, Bürstenm. v. Sonthofen.
Widmann, Cadet v. Augsburg.
Beck, Posterped., Wanner, Käskäufler und Topfer, Oek. v. Roßhaupten.
Dreister, Kfm. v. Kaufbeuern.
Drechsler, Gastw. v. Kaufbeuern.

Goldener Bär.
Diez, v., Kreisrichter-Gattin v. Hohenzollern.
Rinteln, von, mit Gattin, Geheimrath von Arensberg.

Bamberger Hof.
Lourg, Kfm. v. Frankenthal.
Wetzel, Kfm. v. Dietenheim.
Hofmann, Cooper. v. Indersdorf.
Lucas, Forstw. v. Otterfing.
Popp, Chemiker v. Lauingen.
Schwarz, Verwalter v. Weissenstein.
Forg, Dr. v. Cannstadt.
Bez, Kfm. v. Mainz.
Zink, Hdlsm. v. Oberdorf.
Fecht u. Baustetter, Kfl. v. Donauwörth.
Rembold, Oek. v. Dietenheim.
Behringer, Melber v. Friedberg.
Moraßi, Kfm. v. Holzkirchen.
Metzger, Kfm. v. Lindau.
Meir, Hdlsm. v. Ulm.
Wölfl, Müller v. Kronach.
Strauß, Verwalter v. Weihenstephan.

Goldener Stern.
Böhm, Kfm. v. Schrobenhausen.
Hipper, Bräuers-Sohn v. Weilheim.
Pfaffenberger, Ledererm. v. Wasserburg.
Spanaus, Expositus v. Niederdarching.
Springer, Oek. v. Miesbach.
Aichner, Oek. v. Tittmoning.
Krämel, Gutsbes. v. Tanfkirchen.

Krone.
Flur, Gastw. v. Günzach.
Grinz, Kfm. v. Würzburg.
Sattler, Metzger v. Silching.

Goldener Löwe.
Ibscher, Scribent v. Burghausen.
Schreieröder, Hdlsm. v. Pilsting.
Schmidramsl, Gastw. v. Forsting.
Simmon, Ernst u. Schiefer, Hdlsl. von Zwisl.
Feldmüller, Hdlsm. v. Schnaidsee.

Goldener Storch.
Hänle, Gutsbes. v. Neuburg.
Haupeltshofer, Fruchth. v. Offingen.
Grimeis, Fruchth. v. Dornstadt.
Willmann, Realitätenbes. v. Landshut.

Kink, Realitätenbes. v. Füssen.
Lipp, Posth. v. Wolnzach.

Gold. Sonne (Börner).

Werkmeister, Bürgerm. v. Tölz.
Ortbauer, Kürschnerm. v. Isen.
Dillersberger, Hdlsm. v. Niederaschau.
Sammer, Hdlsm. v. Frauendorf.
Seidl, Bräuers-Sohn v. Holzkirchen.
Glaser, Zimmerm. v. Rechertsheim.
Liebhardt, Oek.-Gattin v. Neumarkt.
Lechner, Schulgeh. v. Kirchham.
Prötzenböck, Hdlsm. v. Landau.
Frühmorgen, Hdlsm. v. Großköllnbach.

Keiner Löwengarten.

Arzberger, Müllerm. v. Glam.
Bettmeßer, Gerichtsd. v. Eichstädt.

Sehenswürdigkeiten. (Sonntag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 25: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister daselbst.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit Ruhmeshalle: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Botanischer Garten (Carlsplatz): Ist mit Ausnahme der Sonn- u. Feiertage von früh 8 Uhr bis Abends 6 Uhr geöffnet.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr. Sendlingergasse No. 65/2. (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Hofkirche. 3) St. Michaels-Hofkirche. 4) Theatinerkirche. 5) Ludwigskirche. 6) Frauenkirche. 7) St. Peterskirche. 8) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek: Von 9—2 Uhr dem Besuche offen.
In derselben heute auch die Porzelanmalereisammlung von 9—12 Uhr.

Pinakothek (Barerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien**.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen gezeigt. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U. gegen Eintrittskarten die beim kgl. Obertapezierer zu erholen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odysseus-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium**, Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. Wagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, I. Conf. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung**, Conf. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Conf. Prof. Streber, der zwischen 10—12 Uhr Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Brasilianisch-ethnographische Sammlung**. — Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren, in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

☞ Nähere Angaben u. Explikationen dieser Sehenswürdigkeiten findet der Fremde in dem Werkchen: „Acht Tage in München" für Reisende jeden Standes, 16° 48 kr. und über die Lokalitäten gibt ihm Aufschluß der „Plan der Haupt- u. Residenzstadt München" mit den Special-Plänen der Pinakotheken, der Glyptothek, der vereinigten Sammlung und der wissenschaftlichen Sammlungen ꝛc. 16° 48 kr., beide bei G. Franz in München, Perusagasse No. 4 erschienen u. zu haben.

K. Eisenbahnen.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung abgezählt hinzulegen, das Wechseln aber zu vermeiden.

Eisenbahn-Fahrt nach Augsburg.

Erster Zug: 5 U. Morg. Eilzug mit Personenbeförderung I. u. II. Classe.

Zweiter Zug: 6 U. Morg. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.

Dritter Zug: 11 U. Vorm. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.

Vierter Zug: 2 U. 15 Min. Nachm. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.

Fünfter Zug: 5 U. Ab. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.

Ankunft der Züge in München.

Erster Zug: 9 U. 15 Min. Vorm. Güterzug.

Zweiter Zug: 1 U. 25 Min. Nachm. Güterzug.

Dritter Zug: 3 U. 40 Min. Nachm. Postzug.

Vierter Zug: 8 U. 25 M. Nachts Güterzug.

Fünfter Zug: 9 U. 40 Min. Nachts Eilzug.

Eisenbahn-Fahrt nach Starnberg.

(Ueber **Pasing, Planegg** rc.)

Abfahrt in München:	Ankunft in Starnberg:
7 U. — Min. früh.	8 U. — Min. früh.
10 U. 30 Min. Vorm.	11 U. 30 Min. Vorm.
2 U. — Min. Nachm.	3 U. — Min. Nachm.
Abfahrt in Starnberg:	**Ankunft in München:**
8 U. 30 Min. früh	9 U. 30 Min. früh.
12 U. — Min. Mitt.	1 U. — Min. Mitt.
5 U. — Min. Abends	6 U. — Min. Abends.

Preise: I. Cl. 1 fl. 3 kr. II. Cl. 42 kr. III. Cl. 27 kr.
Preise für Tour- u. Retour-Billete: I fl. 48. 1 fl. 12 u. 48 kr.

Fiaker und Droschken.

Fiaker.

Stunde	Personen-Taxe für 1 u. 2	3 u. 4
	fl. kr.	fl. kr.
1	— 18	— 24
2	— 36	— 48
3	— 48	1 —
4	1 —	1 12
5	1 12	1 24
6	1 24	1 36
7	1 36	1 48
8	1 48	2 —
9	2 —	2 12
10	2 12	2 24
11	2 24	2 36
12	2 36	2 48

Droschken.

Zeitdauer.	Taxe für 1 u. 2 Pers.
	fl. kr.
¼ St.	— 12
½ St.	— 24
1 St.	— 42
1½ St.	1 —
2 St.	1 18
2½ St.	1 30
3 St.	1 48

Standplätze.

1) Am alten Schrannenplatz nächst der Hauptwache.
2) am Max-Joseph-Platz, in der Nähe des Hoftheaters am Hofgarten, vor dem Café „Tambosi" und am Odeons-Platze;
3) am Dultplatze, nächst der Herzog-Warburg;
4) vor dem Karlsthor;
5) vor dem Sendlingerthor;
6) bei der Mariahilfkirche (Au)

NB. In jedem Wagen befindet sich ein ausführlicher Tarif, der in zweifelhaften Fällen über Forderung u. Leistung näheren Aufschluß gibt.

Stellwagen. Montag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt.	Einsteigort.
Altötting . . .	2	24	4 U. früh	Bögner, Thal.
Dachau	—	18	4 U. Abds.	Bambergerhof
Erding	—	48	2 U. Nm.	Niedermeyer.
Freising	—	48	1 U. Mit.	Bögner, Thal.
Grafing	—	48	4 U. Nm.	Sollerbräu.
Ingolstadt . . .	2	—	5 U. Abd.	Golden Storch.
Landshut . . .	1	30	½6 U. fr.	Golden. Lamm.
Neuötting . . .	2	24	4 U. früh	Bögner, Thal.
Nymphenburg	—		9 U. früh	Krone a Carls-platz.
	—	9	2 U. Nm	
	—		6 U. Abds	
„	—	9	½2 U. Nm	Abenthum.
Rosenheim*) . .	1	36	7 U. früh	Stangl, Thal.
„	1	36	6 U. Abd.	Ammerthalerh.
Wasserburg . .	1	30	7 U. früh	Stangl, Thal.
Wolfratshausn.	—	36	7 U. früh	Café Urban.
üb. Ebenhausen	—	30	3 U. Nm.	Ostermayer.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.

Börsenberichte.

Frankfurt a/M. 14. März. Oester. National-Anlehen 82½; Oesterr. 5proc. Metall. 81; 4½ proc 71⅝; Bankaktien 1186; Oesterreich. Lotterie-Anl.-Loose von 1854 105⅛; Ludwigshafen-Berbacher Eisenbahn-Aktien 148¾; Bayer. Ostbahn-Aktien 100⅛; Bayer. 4½prcc. Obligationen 101¾. Wechselcourse: Paris 93¾; London 118. Wien 115⅛.

Wien, 14. März. Oesterreich. 5proc. National-Anl. 85⅛; 5proc. Metall. 83⅜; 4½proc.-Metall. ——; Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1839 — —; österr. Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1854 109¾; Bankaktien 1026; Lombard.-Venetian. 5proc. Anleihe ——; österr. Credit-Mobil.-Aktien 273½; Donau-Dampfschifffahrts-Aktien 585; österreich. Staatsbahn-Aktien 306; Nordb.-Aktien 1295; Wechsel-Course Augsburg uso 104⅛; London 10.7.

Paris, 13. März. 4½proc. 92.75; 3proc. 70.90.

London, 13. März. 3proc. Consols 93¾.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurter-Cours.

	Anzubringen.		Zu haben.	
Neue Louisd'or	fl. 10	42 kr.	fl 10	45 kr.
Dänische, Hannov. u.	„ 9	39 „	„ 9	41 „
Preuß. Friedrichsd'or	„ 9	56 „	„ 9	57½ „
holl. 10 fl-Stücke	„ 9	47 „	„ 9	48½ „
Rand-Dukaten	„ 5	31 „	„ 5	33 „
Napol. d'or (20Fr.-St.)	„ 9	20 „	„ 9	21½ „
Engl. Souvereignsd'or	„ 11	40 „	„ 11	44 „
Fünfrancsthaler	„ 2	20 „	„ 2	20¼ „
1 Preuß.-Thaler	„ 1	45 „	„ 1	45 „
„ schein	„ 1	45⅛ „	„ 1	45¼ „
Verschied. Cassen-anweis.	„ 1	43 „	„ 1	43½ „

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 75. Montag, 16. März 1857. (Heribert, Erz.) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedition: Perusagasse Nr 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchenfeier am Dienstag.

Metropolitankirche. 4 U. Nachm. Aussetzung des Allerheiligsten, Rosenkranz, dann Oelberg-Andacht mit Predigt von Hrn. Domprediger Nik. Weber.
St. Peter. ½5 U. Ab. Complet, dann Psalm Miserere.
St. Annapfarrkirche. ½5 U. Ab. Rosenkranz.
Heil. Geistkirche. 7 U. fr. Messe zu Ehren des Leidens Christi, 5 U. Abend-Andacht.
St. Bonifaz. ½6 U. Ab. Rosenkranz.

Königl. Hof- u. National-Theater.

[Für heute geschlossen.]

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Zum Benefiz des Souffleurs Paul Sigl.

Zum Erstenmale.

Ein alter Wachtmeister unter Friedrich dem Großen, oder: Der Rekrut aus Kindesliebe.

Charakter-Zeitbild mit Gesang in fünf Akten von Friedrich Adam.

Der alte Zieten, Generalissimus der preußischen Armee	Hr. C. Mayer.	Wachtmeister Rumknecht	Hr. Fehr.
Seidlitz } Generale	Hr. Jung.	Lenchen, seine Tochter	Frl. Göschl.
Keith } Generale	Hr. Müller.	Wittwe Herzfeld	Frl. Schwab.
Minister Kanzler Freiherr v. Cocceji	Hr. Dor.	Wilhelm, ihr Sohn, Goldarbeiter	Hr. Zinker.
Seine Gemahlin	Frl. H. Vesmeier	Polizeipräsid. v. Kirchheim	Hr. Preis.
Kammergerichtsrath Freihr. v. Cocceji, sein Sohn	Hr. Buchwald.	Criminalrath Specht	Hr. Seeberg.
Tänzerin Barbara Campanini, genannt Barbarina	Frl. Gallinger.	Christoph Bärenklau, Exekutor u. Crim.-Commiss.	Hr. Kohrs.
Deren Mutter	Frau Fehr.	Aubrilandier, ein Grenadier	Hr. Werner.
Rittmeister Freiherr von Reizenstein	Hr. Helmstätt.	Unteroffizier Brecher	Hr. A. Mayer.
Donner, Husar	Hr. Schweißgut	Minette, Kammerjungfer der Ministerin	Fr. C. Schneider
Hauptmann von Ramin	Hr. Christ.	Gianettina, Zofe der Barbarina	Frl. Dorfinger.
Anton, sein Diener	Hr. Pasch.	Louis, Diener beim Kanzler	Hr. Gerhard.
		Ein Bauer	Hr. Köllet.
		Offiziere. Grenadiere. Husaren.	

Ort: Berlin. Zeit: 1756.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr., Parterresperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 8 kr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Auf Verlangen:

Die Zigeuner in der Steinmetzwerkstatt.

Lokal-komisches Lebensbild in 2 Akten von Friedrich Kaiser. Musik von Franz von Suppé

Herr v. Mollich, Gutsbesitzer (ehemals Kaufmann)	Hr. Kochansky.	Scharf, Grenzjäger	Hr. Böhmert.
Pankraz Rechenstein, sein Haushofmeister	Hr. Köstner.	Anton, Bedienter	Hr. Fichtel.
Klopf, Steinmetzmeister	Hr. Blenz.	Erster Steinmetzgeselle	Hr. Mayr.
Marie, seine Tochter	Frl. Feker.	Zweiter Steinmetzgeselle	Hr. Berger.
Robert	Hr. Herbst.	Dritter Steinmetzgeselle	Hr. Scharpf.
Schwarzmann, ein Kohlenbrenner	Hr. Langendorf.	Anna Bauernmädchen	Frl. Ehrenstein.
Margareth, sein Weib	Frau Martinelli.	Grete Bauernmädchen	Frl. Wagner.
Liesi, ihre Tochter	Frl. Wagner d. j.	Eva Bauernmädchen	Fl. Berg.
Horgosz, Husaren-Korporal	Hr. Martinelli.	Suse Bauernmädchen	Frl. Käser.
Federhart, Amtsschreiber	Hr. Reidar.	Doroschatz Husaren	Hr. Müller.
		Horoschütz Husaren	Hr. Korn.
		Michel Bauern	Hr. Weiß.
		Andrel Bauern	Hr. Fischer.

Landleute. Jäger. Husaren.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nebel-Gallerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Café zur Stadt London: Produktion der Musikgesellschaft „à la Gunkl". Anfang ½8 Uhr.

Ober-Pollinger (Neuhausergasse): Musikalische Produktion der Geschwister Blechschmidt aus Böhmen. Anfang ½8 Uhr.

Beim Kreuzbräu: Gesangs-Produktion des Volks-Sängers Deininger mit Gesellschaft. Anfang ½8 Uhr.

Zum Eisenhut (am Anger): Gesangs-Produktion der Alpen-Sängergesellschaft. Anfang ½8 Uhr.

Oeffentliche Kreis- u. Stadtgerichts-Sitzung r./I. Montag den 16. März Vormitt. 8½ Uhr Verhandlung gegen Johann Ohnich, Söldner von Kohlgrub, wegen Verbrechens der Körperverletzung. Vorm. 10 U. Verhandlung gegen Simon Gopp, led. Holzarbeiter von Garmisch, wegen Verbrechens des ausgezeichn. Diebstahls.

Termine.

Morgen Dienstag im Pfandhaus letzter Termin zur Auslösung der Pfänder vom Monat Februar 1856 und zwar von No. 36,406 bis 44,699. Am Nachmittage des oben bezeichneten Tages findet jedoch keine Pfandumschreibung mehr statt.

Begräbnisse, Montag den 16. März vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Adam Killer, Dienstknecht von Germering, Ger. Bruck (gest. d. 14., 34 J. a.)
2½ Uhr: Heinrich Brenner, Handl.-Reis.-Kind v. h. (gest. d. 14., 15 T. a.)
3 Uhr: Mathias Holzer, Bauerssohn von Münzing, Ger. Wolfratshausen (gest. d. 14., 53 J. a.)

Digitized by Google

Bei G. Franz in München, Persagasse No. 4, ist soeben angekommen und zu haben:

Hendschel's Telegraph pro März 1857.

Preis 36 kr.

Weinstraße No. 6,3 sind 4 schöne Zimmer, eines mit Alkoven, billig zu verstiften.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof

Waldburg-Wolfegg, Graf, v. Württemberg.
Klingenburg, Kfm. v. Ludwigshafen.
Muffer, gch Kommerzienrath v. Breslau.
Warschauer m Bed. Banquier v. Berlin.
Rummel, Hüttendirektor v. Rheinbölleshütte.
Meier, Kfm. v. Chemnitz.
De Chapeaurouge, Banq. v. Hamburg.
Hell mit Familie u. Dienerschaft, Rentier v. Amerika.
Weiermann, Bar., mit Familie und Dienerschaft, v. Hamburg.
Child mit Fam. u. Bedien., v. England.

Goldener Hirsch.

Schulz, Kfm. v. Hamburg.

Hotel Maulick.

Küssel, Kfm. v. Mannheim.
Rosenberg, Kfm. v. Prag.
Wärle, v., Kfm. v. Aachen.
Philippi, Kfm. v. Frankfurt.

Blaue Traube.

Döring-Minutti, Graf, v. Augsburg.
Decker, Kfm. v. Eldernath.
Teleki, Gräfin, v. Siebenbürgen.

Goldenes Kreuz.

Merbeller und Feurdorfer, Beamte von Salzburg.
Möller, Stud. v. Windelsbach.
Guitermann, Kfm.
Hecht, Kfm. v. Mainz.
Wallhausen, Kfm. v. Frankfurt.
Wolf, Kfm. v. Deidesheim.

Hotel garni (Leinfelder).

Huber, Ingen. und Horn, Postbeamter von Augsburg.
Grimm, Kfm. v. Helmstädt.

Hotel garni (Schafroth).

Geiger, Kfm. v. Stuttgart.
Hayder, Landrichter v. Wolfratshausen.
Wenglein, Kfm. v. Frankfurt.
Huber, Kfm. v. Mainz.
Wolf, Kfm. v. Prmasens.
Sponfelder, Funkt. v. Sonthofen.
Koch, Architekt v. Sonneberg.

Stachus.

Maier, Prof. v. Belgien.
Aebli, Fruchth. v. Glarus.
Zopfi, Fruchth. v. Glarus.
Zierneckr, Doktors-Wittwe v. Augsburg.
Büdel, Priv. v. Rothenbuch.
Fallermaier, Ldg.-Diener v. Traunstein.
Feigele, Hdlsm. v. Heimenkirch.
Grünauer, Hdlsm. v. Maximilianshütte.
Heim, Stud. v. Hohenheim.
Berlin, Stud. v. Hohenheim.
Lachnit, Kürschnerm v. Oettingen.
Batz mit Fam., Fabrik. v. Augsburg.

Augsburgerhof.

Burgan, Kfm. v. Ulm.
Schnoter, Küfermstr. v. Ulm.
Lindner, Rechtsprakt. v. Hof.

Oberpollinger.

Fehr, Priv. v. Bayreuth.
Widmann, Kfm. v. Calw.
Beyerlein, Kfm. v. Bamberg.
Feudner, Kfm. v. Mainz.
Weymann, Priv. v. Augsbnrg.
Koch, Kfm. v. Ulm.
Stadlmann, Priv. v. Bregenz.
Eichinger, Glaserm. v. Salzburg.
Möbius, Gasthofbes. v. Leipzig.
Leu, Kfm. v. Augsburg.
Stegmaier, Spänglerm. v. Ingolstadt.
Strauß, Dekon. v. Peiting.
Schuster, Wirthssohn, und Staltmeier Bergmann v. Hohenpeißenberg.

Goldener Bär.

Finke, Bar. v., v. Berlin.

Bamberger Hof.

Moritz, Priv. v. Bumingen.
Gelster, Priv. v. Kiel
Wöll, Sänger v. Innsbruck.
Biotti, Stukkator v. München.
Oschler, Schlossermstr. v. Augsburg.

Goldener Stern.

Menrad, Verwalter v. Ebersberg.
Schöner, Gutsbes. v. Stambach.
Braun, Dekon. v. Mehring.

Gold Sonne (Bögner).

Klepfer, Gerichtsdiener v. Neumarkt.
Seeberger, Gerichtsdiener v Wasserburg.
Buchwinkler mit Sohn, Schuhmachermstrs.-Gattin v Sirdorf.
Haselberger, Bäckerm. v. Traunstein.
Köllhofer, Bildhauersgattin v. Neuötting.
Riedl, Schiffersohn v. Neuötting.

Keiner Löwengarten.

Grün, Dekon. v. Leutershausen.
Dimpfler, Dekon. v. Obereitenau.
Frey, Uhrmacher v. Rochlitz.

Kunstverein. (Unter den Arkaden des Hofgartens, geöffnet von 10 U. Vorm. bis 6 U. Ab. Zugänglich für alle jene Fremde, welche durch Mitglieder eingeführt sind.) **Ausstellung**

Neu ausgestellt.

Oelgemälde. Heß, Eugen: Zwei Jagdscenen. — Kirner, J. B.: Das erste Grün. — Spengel, J. F.: Zwei Landschaften. — Mecklenburg, L.: Partie aus dem großen Kanale in Venedig. — Gräfle, A.: Zwei Bildnisse. — Wohnlich, K.: Scene aus dem 8ten Gesange der Frithjofsage. — Naumann, K.: Ein Kramladen. — Bode, W.: Das Kaffergebirge von der Himmelmoos-Alme aus. — Holzer, J.: Waldlandschaft im Herbste, aus Wiens Umgebung. — Derselbe: Zwei Ansichten von Chiemsee. — Derselbe: Waldstraße. —

Plastik. Widnmann, M.: Skizze zu dem Sr. Maj. dem Könige Ludwig I. zu errichtenden Denkmale. — Zumbusch, C.: Eine Büste. — Zeiller, P.: Eine Büste.

Photographien. Hanfstängl, F.: Aus dem Künstler-Maskenzuge. Zweite Folge, Sechs Bilder.

Sehenswürdigkeiten. (Montag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 25: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit **Ruhmeshalle**: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Botanischer Garten (Carlsplatz): Ist mit Ausnahme der Sonn- u. Feiertage von früh 8 Uhr bis Abends 6 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr, Sendlingergasse No. 65/2. (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geoffnet.

Glyptothek (Briennerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße,: Lese-Saal von 8—1 Uhr geöffnet; Ausleih-Dienst von 9—1 Uhr; Fremden-Besuch (Besichtigung der Eimelien) von 10—1 Uhr.

Hoftheater, k.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Anmeldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Hofkirche. 3) St. Michaels-Hofkirche. 4) Theatinerkirche. 5) Ludwigskirche. 6) Frauenkirche. 7) St. Peterskirche. 8) Die Maria hilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek: Heute geschlossen.

Pinakothek (Barerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.

In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien**, u. die **Etrurische Vasensammlung** v. 10—1 Uhr.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen, während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen gezeigt. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U. gegen Eintrittskarten die beim kgl. Obertapezierer zu erholen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odyssens-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Sieges-Thor (an der Ludwigsstraße).

Digitized by Google

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme: Nur gegen Karten, welche bei Hrn. Magistratsrath Hemmer von 9—12 Uhr und von 3—6 Uhr, Thal No. 1/2, Büreau No. 27, zu erholen sind.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium**, Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. Wagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, I. Cons. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung**, Cons. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Cons. Prof. Streber, der zwischen 10—12 Uhr Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Brasilianisch-ethnographische Sammlung.** — Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren, in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

Zeughaus, städtisches (am untern Anger): Heute geschlossen.

☞ Nähere Angaben u. Explikationen dieser Sehenswürdigkeiten findet der Fremde in dem Werkchen: „Acht Tage in München" für Reisende jeden Standes, 16° 48 kr. und über die Lokalitäten gibt ihm Aufschluß der „Plan der Haupt- u. Residenzstadt München" mit den Special-Plänen der Pinakotheken, der Glyptothek, der vereinigten Sammlung und der wissenschaftlichen Sammlungen ꝛc. 16° 48 kr., beide bei G. Franz in München, Perusaagasse No. 4 erschienen u. zu haben.

Verzeichniß der Victualienpreise &c. in München.

(Vom 16. bis 23 März 1857.)

Mehl-Preise. Mundmehl das Viertel 2 fl. 17 kr., der Dreißiger 8 kr. 2 pf.; Semmelmehl d. B. 1 fl. 53 kr., d. Dr. 7 kr. — pf.; Weizenmehl d. B. 1 fl 37 kr., d. Dr. 6 kr. — pf.; Einbrennmehl d. B. 1 fl. 21 kr., d. Dr. 5 kr. — pf.; Backmehl d. B. 1 fl. 5 kr., d. Dr. 4 kr. — pf.; Roggenmehl d. B. 1 fl. 11 kr., d. Dr. 4 kr. 1 pf.; Nachmehl d. B. 27 kr. — pf., d. Dr. 1 kr. 2 pf.; Hühnermehl d. B. — fl. 50 kr., d. Dr. 3 kr. — pf.

Brod-Gewicht. Weizenbrod: Die Mundsemmel 3 Lth. — Q.; die ordinäre Kreuzersemmel 3 Lth. 3 Q.; die halbe Kreuzersemmel 1 Lth. 3 Q.; das Spitzweckel 3 Lth. 3 Q.; das Kreuzerlaibel 6 Lth. — Q.; der Groschenwecken von Weizen 11 Lth. 1 Q.; der Groschenwecken von Laibeltaig 18 Lth. — Q. Roggenbrod: Ein zwei Kreuzerstück 18 Lth. 1 Q.; ein vier Kreuzerstück 1 Pfd. 4 Lth. 3 Q.; ein acht Kreuzerlaib 2 Pfd. 9 Lth. 2 Q.; ein sechszehn Kreuzerlaib 4 Pfd. 19 Lth. — Q.

Fleischgattungen. Ein Pfund Mastochsenfleisch 13 kr. 2 pf.; gemästetes Kuhfleisch 12 kr. 2 pf.; Kalbfleisch 13 kr. — pf.; Schaffleisch 10 kr. — pf.; rohes Schweinfleisch 17 kr. — pf.; geräuchertes Schweinfleisch 24 kr. — pf.; Schweinfett 28 kr. — pf.; eine rohe Zunge 42 kr.; eine geräucherte Zunge 1 fl. — kr.; ein Zentner ausgelassenes Unschlitt 39 fl. — kr.; rohes Unschlitt 29 fl. — kr.; ein Pfund gegossene Lichter 27 kr.; feine Lichter 25 kr.; ordinäre Lichter 24 kr.; Seife 18 kr.

Bier und andere Flüssigkeiten. Die Maß Winterbier, Ganterpreis 5 kr. — pf.; Schenkpreis 5 kr. 2 pf.; weißes Weizenbier 6 kr.; weißes Gerstenbier 3 kr.; Biereßig 4 kr.; Obstessig 7 kr.; Germ 16 kr.; Milch 4 kr.; Rahm 18 kr.; Meth 28 kr.; bester Branntwein 36 kr.; ordinärer Branntwein 12 kr.; Kirschwasser 2 fl. 24 kr.; ein Pfund Repsöl 24 kr.; Leinöl 26 kr.

Fisch- und andere Viktualien-Preise. Das Pfund Karpfen 16 kr.; Hechte 22 kr.; Huchen — kr.; Rutten 48 kr.; Forellen — fl. 54 kr.; Aalfische 1 fl. 30 kr.; Barben 10 kr.; Alten 12 kr.; Waller 42 kr.; Praxen 12 kr.; Renghen 20 kr.; Birschlinge 12 kr.; Bachfische 6 kr.; Krebse d. B. 12 kr.; Frösche d. Wiedl 4 kr.; Schnecken d. Hundert — kr.; ein Maßl Zwiebel 16 kr. Ein Pfund Schweizerkäs 27 kr.; Jochberger 22 kr.; Speisekäs 10 kr. Gries feiner das Viertel 3 fl. 17 kr., der Dreißiger 12 kr. 1 pf.; Gries ordinärer d. B. 2 fl. 45 kr., d. Dr. 10 kr. 1 pf. Feine Gersten d. 4 fl. 12 kr., d. Dr. 15 kr. 3 pf.; mittlere Gersten d. B. 3 fl. 9 kr., d. Dr. 11 kr. 3 pf.; ordinäre Gersten d. B. 2 fl. 31 kr., d. Dr. 9 kr. 1 pf.; Erbsen schöne d. B. 1 fl. 30 kr., d. Dr. 5 kr. 2 pf.; Erbsen mittlere d. B. 1 fl. 20 kr., d. Dr. 5 kr. — pf.; Bruen d. B. 3 fl. — kr., d. Dr. 11 kr. 1 pf., Linsen d. B. 1 fl. 52 kr., d. Dr. 7 kr. — pf.; Hanfkörner d. B. 1 fl 29 kr., d. Dr. 5 kr. 2 pf. Schmalz d. Pfund 29 kr.; Gebirgsbutter 27 kr.; frischer Körbchen-Butter 27 kr.; frische Eier 9 Stück 8 kr.; Truhen-Eier 5 Stück 4 kr. Hennen, alte 30 kr.; Hühner 30 kr. Indianen 2 fl. 24 kr.; Kapaunen — fl. 48 kr.; Gänse, alte 1 fl. 24 kr., Junges 22 kr. Enten, alte, 30 kr., Junges 6 kr.; Tauben, junge 10 kr.; Spanferkeln 2 fl. — kr.

Verschiedene Bedürfnisse. Ein Schäffel runder Erdäpfel bester Gattung 4 fl. 30 kr. Ein Pfund gedörrte Kirschen 20 kr.; gedorrte Zwetschgen 10 kr. Kochsalz 4 kr. Ein Maßel weiße Rüben 5 kr.; bayerische Rüben 3 kr.; gelbe Rüben 3 kr. Eine Klafter Buchenholz 13 fl. 9 kr.; Birkenholz 11 fl. 18 kr., Föhrenholz 9 fl. 3 kr.; Fichtenholz 8 fl. 57 kr.

K. Eisenbahnen.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung abgezählt hinzulegen, das Wechseln aber zu vermeiden.

Eisenbahn-Fahrt nach Augsburg.

Erster Zug: 5 U. Morg. Eilzug mit Personenbeförderung I. u. II. Classe.

Zweiter Zug: 6 U. Morg. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.

Dritter Zug: 11 U. Vorm. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.

Vierter Zug: 2 U. 15 Min. Nachm. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.

Fünfter Zug: 5 U. Ab. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.

Ankunft der Züge in München.

Erster Zug: 9 U. 15 Min. Vorm. Güterzug

Zweiter Zug: 1 U. 25 Min. Nachm. Güterzug.

Dritter Zug: 3 U. 40 Min. Nachm. Postzug.

Vierter Zug: 8 U. 25 M. Nachts Güterzug.

Fünfter Zug: 9 U. 40 Min. Nachts Eilzug

Eisenbahn-Fahrt nach Starnberg.

(Ueber Pasing, Planegg ꝛc.)

Abfahrt in München:	Ankunft in Starnberg:
7 U. — Min. früh.	8 U. — Min. früh.
2 U. — Min. Nachm.	3 U. — Min. Nachm
Abfahrt in Starnberg:	**Ankunft in München:**
8 U. 30 Min. früh	9 U. 30 Min. früh.
5 U. — Min. Abends	6 U. — Min Abends.

Preise: I. Cl. 1 fl. 3 kr. II. Cl. 42 kr. III. Cl. 27 kr.
Preise für Tour- u. Retour-Billete: 1 fl. 48. 1 fl. 12 u. 48 kr.

Fiaker und Droschken.

Stund	Fiaker Personen-Taxe für 1 u. 2	3 u. 4	Droschken Zeitdauer.	Taxe 1 u. 2 Pers.
	fl. kr.	fl. kr.		fl. kr
1	— 18	— 24		
2	— 36	— 48	½ St.	— 12
3	— 48	1 —		
4	1 —	1 12	¼ St.	— 24
5	1 12	1 24	1 St.	— 48
6	1 24	1 36		
7	1 36	1 48	1¼ St.	1 —
8	1 48	2 —	2 St.	1 16
9	2 —	2 12		
10	2 12	2 24	2½ St.	1 30
11	2 24	2 36	3 St.	1 48
12	2 36	2 48		

Standplätze.

1) Am alten Schrannenplatz, nächst der Hauptwache.
2) am Max-Joseph-Platz, in der Nähe des Hoftheaters.
3) am Hofgarten, vor dem Café „Tambosi" und am Odeons-Platze;
4) am Dultplatze, nächst der Herzog-Max-Burg;
5) vor dem Karlsthor;
6) vor dem Sendlingerthor;
7) bei der Mariahilfkirche (Au)

NB. In jedem Wagen befindet sich ein ausführlicher Tarif, der in zweifelhaften Fällen über Forderung u. Leistung näheren Aufschluß gibt.

Stellwagen. Dienstag.

nach:	fl.	kr	Abfahrt.	Einsteigort.
Burghausen . .	2	24		
über Altötting .	2	24	4 U. früh	Bögner, Thal.
Erding	—	48	2 U. Nm	Hoferbräu.
Freising	—	48	1 U. Mit.	Café Scheidl.
Ingolstadt . . .	2	—		
über Pfaffenhofen	1	12	5 U. Abd.	Ostermayer.
Landshut . . .	1	30	½6 U. fr.	Golden. Lamm.
Nymphenburg	—	9	9 U. früh 2 U. Nm. 6 U. Abd.	Krone a. Carlsplatz.
„	—	9	½2 U. Nm	Abenthum.
Passau	4	48	¼4 U. fr.	Schlicker.
Regensburg . .	2	24		
über Pfaffenhofen	1	12	½6 U. fr.	Golden. Lamm
Rosenheim *) .	1	36	7 U. früh	Stangl, Thal.
Salzburg . . .	3	—		
über Wasserburg	1	30	6 U. früh	Oberpollinger.
Tölz	1	12	10 U. Vm.	Soller, Thal.
Wolfratshausn	—	36	7 U. früh	Café Urban.
über Ebenhausen	—	30	3 U. Nm.	Gitzenzainerb.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.

Börsenberichte.

Frankfurt a/M. 14. März. Oester. National-Anlehen 82½; Oesterr. 5proc. Metall. 81; 4½ proc 71⅝; Bankaktien 1186; Oesterreich. Lotterie-Anl.-Loose von 1854 105⅛; Ludwigshafen-Berbacher Eisenbahn-Aktien 148¾; Bayer. Ostbahn-Aktien 100⅛; Bayer. 4½proc. Obligationen 101⅜. Wechselcourse: Paris 93¾; London 118. Wien 115⅛.

Wien, 14. März. Oesterreich. 5prec. National-Anl. 85⅜; 5proc. Metall. 83⅛; 4½proc.-Metall. ——; Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1839 — —; österr. Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1854 109¾; Bankaktien 1026; Lombard.-Venetian. 5proc. Anleihe ——; österr. Credit-Mobil.-Aktien 273½; Donau-Dampfschifffahrts-Aktien 585; österreich. Staatsbahn-Aktien 306; Nordb.-Aktien 2295; Wechsel-Course: Augsburg 100 104⅛; London 10.7.

Paris, 13. März. 4½proc. 92 75; 3proc. 70.90.

London, 13. März. 3proc. Consols 93¾.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurter-Cours.

	Einwechslungen.		Zu haben.	
Neue Louisd'or	fl. 10	42 kr.	fl. 10	45 kr.
Dänische, Hannov. u.	„ 9	39 „	„ 9	41 „
Preuß. Friedrichsd'or	„ 9	56 „	„ 9	57½ „
holl. 10 fl-Stücke	„ 9	47 „	„ 9	48½ „
Rand-Dukaten	„ 5	31 „	„ 5	33 „
Napol. d'or (20 Fr.-St.)	„ 9	20 „	„ 9	21½ „
Engl. Sovereignsd'or	„ 11	42 „	„ 11	46 „
Fünffrancsthaler	„ 2	20 „	„ 2	20¼ „
1 Preuß.-Thaler	„ 1	45 „	„ 1	45 „
„ schein	„ 1	45¼ „	„ 1	45½ „
Verschied. Cassenanweis.	„ 1	43 „	„ 1	43½ „

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 76. Dienstag, 17. März 1857. (Gertraud.) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche **chambres garnies** bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedition: Perusiagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchenfeier am Mittwoch.

Metropolitankirche. 4 U. Nachm. Rosenkranz.
Allerheil. Hofkirche. 4 U. Nachm. Rosenkranz.
Theatinerkirche. 4 U. Nachm. Rosenkranz, dann Oelbergandacht mit Predigt von Hrn. Stiftsprediger Babel.
Bürgerbetsaal. 3 U. Nachm. Andacht für den Verein der h. Kindheit, ½6 U. Ab. Litanei.
St. Peter. ½5 U. Ab. Complet, dann Psalm Miserere.
St. Josephspitalkirche. 4 U. Nachm. Litanei.
St. Jakobskirche. 3 U. Nachm. Kreuzweg-Andacht.
St. Annapfarrkirche. ½5 U. Ab. Rosenkranz.
Hiel. Geistkirche. 7 U. fr. Messe zu Ehren des Leidens Christi, 4 U. Nachm. Oelberg-Andacht mit Predigt von Hrn. Pfarrpred. Jos. Wels.
St. Bonifaz. ½6 U. Ab. Rosenkranz.

Königl. Hof- u. National-Theater.

[44. Vorstellung im Abonnement.]

Alessandro Stradella.

Oper mit Ballet in drei Aufzügen von Friedrich. Musik von Flotow.

Personen.

Alessandro Stradella, Sänger	Herr Heinrich.
Bassi, ein reicher Venetianer	Herr Sigl.
Leonore, seine Mündel	Frl. Schwarzbach.
Barbarino, Malvolio } Banditen	Herr Hoppe. / Herr Lindemann.

Freunde Stradella's. Masken. Patrizier. Damen. Landleute. Diener.

Die Tänze werden von Frau Thierry, Frl. Rasp, Hrn. La Roche und dem sämmtlichen Ballet-Corps ausgeführt.

Preise der Plätze: Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parketsitz 1 fl. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. Die Logen sind sämmtlich abonnirt. [5]

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr, Anfang halb 7 Uhr, Ende halb 9 Uhr.

Unpäßlich: Frau Maximilien.
Beurlaubt: Frl. Damböck, Hr. Straßmann, Herr Lang.

Die für heute angekündigte erste Gastdarstellung der kgl. sächsischen Hofopernsängerin Frau Bürde-Ney ist wegen deren Unpäßlichkeit einstweilen aufgeschoben.

Oeffentl. Magistrats- und Sitzung der Gemeinde-Bevollmächtigten: Vormittags 10 Uhr im Rathhause.

Digitized by Google

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Gastspiel der Frl. Frida Schütz, Lokalsängerin vom Stadttheater zu Regensburg.

Zum ersten Male:

Hanns und Hanne, oder: Des Vetters letzter Wille.

Ländliches Gemälde mit Gesang in einem Aufzuge.

Hanns	Hr. Kohrs.	Der Schulze	Hr. Weber.
Hanne	* *	Röse	Frl. Vinzens.

Hierauf:

Die bockboanige Schwoagerin, oder: D'Einquartirung in da Sennahütt'n.

A Alpenscen in 1 Akt von Castelli. Dö G'sangln von Konrad Müller.

Dajungi Baua Jörgl Angsta von Kaltenbrunn . .	Hr. Kohrs.	A Kaparal	Hr. Fehr.
Annamirdl, a Schwoagerin auf der Alm omad . .	* *	Girgl	Hr. Weber.
Hanns, ihr Bruada, beim Milidär Feldwebel . .	Hr. Preis.	Michl, Wastl, Toni — Soldad'n . . .	Hr. Christ. / Hr. Helmstätt. / Hr. Eisenmann.

Dös Ganze spielt nöt weit von Tegernsee af aner Alm omad, in da Annamirdl ihra Hütt'n.

* * Frl. **Frida Schütz** — obige Rollen als Gast.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr., Parterresperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Termine.

Heute Dienstag im Pfandhaus letzter Termin zur Auslösung der Pfänder vom Monat Februar 1856 und zwar von No. 36,406 bis 44,699. Am Nachmittage des oben bezeichneten Tages findet jedoch keine Pfandumschreibung mehr statt.

Begräbnisse, Dienstag den 16. März vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Kunigunde Kreß, Privatiers-Kind v. h. (gest. d. 15., 15 T. a.) — Anton Gattinger, Kelleraufsehers-Kind v. h. (gest. d. 15., 15 T. a.) — Ludwig Gerbl, Revierjägers-Sohn von Oberding, Ger. Erding (gest. d. 15., 16 J. a.) — Joseph Pfeiffer, Bedienter von Plattling, Ger. Deggendorf (gest. d. 15., 60 J. a.)

2¼ Uhr: Margaretha Lindner, Dienstmagd v. Irschberg, Ger. Miesbach (gest. d. 15., 20 J. a.)

3 Uhr: Otto August Ferdinand Martini, Lieutenants-Kind v. h. (gest. d. 15., 10 M. a.) — Theresia Amberger, Haushälterin v. h. (gest. d. 15., 74 J. a.) — Walburga Ostermaier, Kaufmanns-Tochter v. h. (gest. d. 15., 10½ J. a.) — Dyonis Dobler, Student v. Grönenbach (gest. d. 15., 27 J. a.)

3¼ Uhr: Anna Pfeufer, k. Regier.- u. Fiskalraths-Tochter v. h. (gest. d. 15., 10 J. a.)

Trauer-Gottesdienste am Dienstag.

St. Peterspfarrkirche: Vormitt. 9 Uhr für Mathias Holzer, Bauers-Sohn von Münching, Gerichts Wolfratshausen.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Zum 6. Male.

Vier Bräutigams und vier Bräute, Ha, Rache! oder: Der Liebe und des Zufalls Spiele.

Original-Posse mit Gesang in 2 Akten von Doppler.

Eustach Kiesler, vormals Großkaufmann, jetzt auf dem Lande lebend	Hr. Langendorf.	Ein Kellner	Hr. Berger.
Albertine, seine Tochter	Frl. Feker.	Anna, Stubenmädchen	Frl. Heßling.
Aurora, seine Stiefschwester	Frau Martinelli.	Regine, Köchin	Frl. Käfer.
Emil v. Rosenbach	Hr. Herbst.	Cyprian, Bedienter	Hr. Reidar.
Basil Schneck, vazierender Bedienter	Hr. Martinelli.	Schmecker, Zecher, Süffig, Schlund — Rosenbach's Freunde	Hr. Himmel. Hr. Böhmert. Hr. Blenz. Hr. Scharpf.
Junker Hanns v. Nelkenstiel	Hr. Kochansky.	Kellnerinnen, Hausmädchen.	

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nebel-Gallerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 8 kr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Ober-Pollinger (Neuhausergasse): Produktion der Musikgesellschaft „à la Gungl". Anfang ½8 Uhr.

Café Jais (Weinstraße): Gesangs- und Zither-Produktion der Kärnthner-Sänger-Gesellschaft. Anfang ½8 Uhr.

Café Melcher (Rosengasse): Musikalische Produktion der Geschwister Blechschmidt aus Böhmen. Anfang ½8 Uhr.

Beim Bierwirth Radius (Amalienstraße): Gesangs-Produktion der Lokal- und Alpensängerin Rosina Förstel mit Musikbegleitung. Anfang ½8 Uhr.

Oeffentliche Versteigerungen.

In der Licitat.-Commiss.-Anstalt von Mathes, Briennerstraße No. 7|0 (Knorrbräuhaus) ist morgen Mittwoch Versteigerung diverser Gegenstände.

Bei **Georg Franz** in München, Perusagasse No. 4, ist erschienen und zu haben:

Das Steuerwesen im Königreich Bayern

nach den geltenden Gesetzen, Verordnungen, Erläuterungs-Rescripten nebst Anmerkungen und Citaten. I. Bändchen 16°.

1. Lieferung: **Grundsteuer.** 15 kr.
2. „ **Haussteuer, Steuer-Nachlässe, Verbrauchssteuern, auch Malzaufschlag.** 18 kr.
3. „ **Einkommen- und Kapitalrentensteuer.** 24 kr.
4. „ **Gewerbesteuergesetz und Vollzugs-Erläuterungen.** 36 kr.

Bei **Georg Franz** in München ist erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben:

Der Diebstahl, dessen Untersuchung u. Bestrafung in Bayern diesseits d. Rheins, nach dem **neuesten Gesetze vom 10. Januar 1856** und den älteren noch geltenden Bestimmungen mit Erläuterungen und Citaten.

8°. broch. Preis 15 kr.

Bei G. Franz in München, Persagasse No. 4, ist soeben angekommen und zu haben:

Hendschel's Telegraph pro März 1857.

Preis 36 kr.

Ein großes, schön meublirtes Zimmer mit Schlafkabinet ist zu vermiethen Residenzstraße No. 10|2 gegenüber der Post und dem Theater.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Haan, Kfm. v. Cöln.
Ferken, Oek. v. Stommeln.
Hauser, Rentier v. Cöln.

Goldener Hirsch.

Handel, Frhr., Exc., mit Dienerschaft, öster. Gesandter v. Stuttgart.

Hotel Maulick.

Barnstorf, Kfm. v. Bremen.
Gramm, Kfm. v. Neuwied.
Bruol, Rent. v. England.

Blaue Traube.

Flechsel. Kfm. v. Heidelberg.
Lampart, Kfm. v. Basel.
Longart, Priester v. Vilsbiburg.
Merz, Kfm. v. Greiz.
Helferich, Kfm. v. Ulm.
Kleber, Fabrik. v. Regensburg.
Kellrer Fabrik. v. Stadtamhof.
Wolf, Kfm. v. Frankfurt.

Goldenes Kreuz.

Vogt, Kfm. v. Elberfeld.
Elkan, Kfm. v. Frankfurt.
Stein, Kfm. v. Brüssel.
Hajner, Kfm. v. Eisenach.
Anschütz, Kfm. v. Leipzig.
Hartmann, Kfm. v. Frankfurt.

Hotel garni (Leinfelder).

Thies, Kfm. v. Frankfurt.
Weckerlin, Kfm. v. Stuttgart.
Mann, Kfm. v. Stuttgart.
Jülchen, v., v. Derendorf.
Kleinbeiß, Kfm. v. Frankfurt.

Hotel garni (Schafroth).

Richter, Kfm. v. Nürnberg.
Würth, Müller v. Nürnberg.
Röder, Kfm. v. Ulm.
Oppenheim, Kfm. v. Paris.

Stachus.

Blank, Gesch.-Reis. v. Augsburg.
Würth, Kfm. v. Würzburg.
Müller, Part. v. Lindau.
Sieber, Kfm. v. Schweinau.
Gist, Gebr., Kfl. v. Oettingen.
Reiber, Hdlsm. v. Undingen.
Heid, Hdlsm. v. Undingen.
Wießner, Condukteur v. Nürnberg.
Dorsch, Kfm. v. Augsburg.
Thoma, v., Revierförster v. Egenhorting.
Kühner, Part. v. Lindau.

Augsburgerhof.

Werner, Apotheker v. Hechingen.
Ruchti, Assessor v. Ingolstadt.
Feldenheimer, Pferdeh. v. Hengstfeld.
Bär, Pferdeh. v. Wiesenbach.
Hufele, Metzgerm. v. Augsburg.
Kurzensky, Stud. v. Augsburg.
Tunse, Schlosserm. v. Kempten.
Weiß, Kfm. v. Oettingen.
Löbstein, Pferdeh. v. Jebenhausen.
Lazarus, Kfm. v. Göppingen.

Oberpollinger.

Beierlein, Kfm. v. Bamberg.
Höwagen, Stud. v. Landau.
Grill, Kfm. v. Danzig.
Kleinhenne, Maler v. Türkheim.
Bauer, Kfm. v. Buttenwiesen.
Meir, Baumstr. v. Augsburg.
Rieser, Kfm. v. Oberdorf.
Brandseph. Maler v. Stuttgart.
Hunckel, Commis v. Bremen.
Follinger, Bauzeichner v. Innsbruck.
Fürst, Kfm. v. Stuttgart.
Kreitmayr, Landarzt v. Lechhausen.
Häberlin, Kfm. v. Lindau.

Goldener Stern.

Gunst, Lehrer v. Lesach.
Burlein, Gendarm v. Pleinfeld.
Kruger u. Duber, Schmidm. v. Pleinfeld.
Rottmeir, Kfm. v. Wasserburg.
Rigemer, Ingen. v. Holzkirchen.
Geviller, Priv. v. Rudratshofen.

Gold. Sonne (Bögner).

Heigel, Wagnerm. v. Steinbach.
Binzinger, Wagnerm. v. Blindenthal.
Spermann, Schmidm. v. Schauersberg.
Ströbel, Priv. v. Tölz.

Gasthaus zur Eisenbahn.

Kölbli, Privatiere v. d. Schweiz.
Lehner, Architekt v. Augsburg.
Michel mit Sohn, Hofpechlers-Gattin von Hohenkirchen.
Leidner, Priv. v. Starnberg.
Kugler, Fabrik. v. Stockdorf.
Einzinger, Oek. v. Jsmaning.
Greiner, Hdlsm. v. Baden.

Keiner Löwengraben.

Bischoff, Oek. v. Appelshofen.
Wilhelm, Müller v. Lindenberg.
Benk, Oek. v. Ottobeuern.

Sehenswürdigkeiten. (Dienstag.)

Anatomisch-physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbenommen.

Bavaria mit Ruhmeshalle: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Botanischer Garten (Carlsplatz): Ist mit Ausnahme der Sonn- u. Feiertage von früh 8 Uhr bis Abends 6 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr, Sendlingergasse No. 65/2. (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek: Heute geschlossen.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Lese-Saal von 8—1 Uhr geöffnet; Ausleih-Dienst von 9—1 Uhr; Fremden-Besuch (Besichtigung der Cimelien) von 10—1 Uhr.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Hofkirche. 3) St. Michaels-Hofkirche. 4) Theatinerkirche. 5) Ludwigskirche. 6) Frauenkirche. 7) St. Peterskirche. 8) Die Martahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms) im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl.) für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek: Von 9—2 Uhr dem Besuche offen.
In derselben heute auch die Porzelanmalereisammlung von 9—12 Uhr.

Pinakothek (Barerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien**.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen, während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen gezeigt. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U. gegen Eintrittskarten die beim kgl. Obertapezierer zu erholen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odysseus-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Sternwarte bei Bogenhausen. Conserv. Hr. Prof. Lamont. Vorm. von 8—11 Uhr.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium**, Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. Wagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, I. Cons. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung**, Cons. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Cons. Prof. Streber, der zwischen 10—12 Uhr Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Brasilianisch-ethnographische Sammlung**. — Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren, in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

Zeughaus, städtisches (am untern Anger): Früh von 10—12 Uhr. Große Menge alterthümlicher Waffen von historischem Interesse, sowie auch alter Rüstungen ꝛc.

☞ Nähere Angaben u. Explikationen dieser Sehenswürdigkeiten findet der Fremde in dem Werkchen: „Acht Tage in München" für Reisende jeden Standes. 16° 48 kr. und über die Lokalitäten gibt ihm Aufschluß der „Plan der Haupt- u. Residenzstadt München" mit den Special-Plänen der Pinakotheken, der Glyptothek, der vereinigten Sammlung und der wissenschaftlichen Sammlungen ꝛc. 16° 48 kr., beide bei E. Franz in München, Perusagasse No. 4 erschienen u. zu haben.

K. Eisenbahnen.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung abgezählt hinzulegen, das Wechseln aber zu vermeiden.

Eisenbahn-Fahrt nach Augsburg.

Erster Zug: 5 U. Morg. Eilzug mit Personenbeförderung I. u. II. Classe.

Zweiter Zug: 6 U. Morg. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.

Dritter Zug: 11 U. Vorm. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.

Vierter Zug: 2 U. 15 Min. Nachm. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.

Fünfter Zug: 5 U. Ab. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.

Ankunft der Züge in München.

Erster Zug: 9 U. 15 Min. Vorm. Güterzug

Zweiter Zug: 1 U. 25 Min. Nachm. Güterzug.

Dritter Zug: 3 U. 40 Min. Nachm. Postzug.

Vierter Zug: 8 U. 25 M. Nachts Güterzug.

Fünfter Zug: 9 U. 40 Min. Nachts Eilzug.

Eisenbahn-Fahrt nach Starnberg.

(Ueber **Pasing, Planegg** 2c.)

Abfahrt in München:	Ankunft in Starnberg:
7 U. — Min. früh.	8 U. — Min. früh.
2 U. — Min. Nachm.	3 U. — Min. Nachm

Abfahrt in Starnberg:	Ankunft in München:
6 U. 30 Min. früh	9 U. 30 Min. früh.
5 U. — Min. Abends	6 U. — Min Abends.

Preise: I. Cl. 1 fl. 3 kr. II. Cl. 42 kr. III. Cl. 27 kr.
Preise für Tour- u. Retour-Billete: 1 fl. 48. 1 fl. 12 u. 48 kr.

Fiaker und Droschken.

Stund.	Fiaker. Personen-Taxe für 1 u. 2	3 u. 4	Droschken. Zeit-dauer.	Taxe 1 u. 2 Pers.
	fl. kr.	fl. kr.		fl. kr.
1	— 18	— 24		
2	— 36	— 48	¼ St.	— 12
3	— 48	1 —		
4	1 —	1 12	½ St.	— 24
5	1 12	1 24	1 St.	— 42
6	1 24	1 36		
7	1 36	1 48	1½ St.	1 —
8	1 48	2 —	2 St.	1 18
9	2 —	2 12		
10	2 12	2 24	2½ St.	1 30
11	2 24	2 36	3 St.	1 48
12	2 36	2 48		

Standplätze.

1) Am alten Schrannenplatz, nächst der Hauptwache.
2) am Max-Joseph-Platz, in der Nähe des Hoftheaters,
3) am Hofgarten, vor dem Café „Tambosi" und am Odeons-Platze;
4) am Duellplatze, nächst der Herzog-Wiarburg;
5) vor dem Karlsthor;
6) vor dem Sendlingerthor;
7) bei der Mariahilfkirche (Au).

NB. In jedem Wagen befindet sich ein ausführlicher Tarif, der in zweifelhaften Fällen über Forderung u. Leistung näheren Aufschluß gibt.

Stellwagen. Mittwoch.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt	Einsteigort.
Altötting	2	30	4 U. früh	Bögner, Thal.
Dachau	—	18	4 U. Abd.	Bambergerhof.
Erding	—	48	2 U. Nm.	Högerbräu.
„	—	48	1 U. Mit.	Soller, Thal.
Freising	—	48	5 U. Abd.	Bögner, Thal.
Ingolstadt	2	—	5 U. Abd.	Golden. Storch
Landshut	1	30	½6 U. fr.	Golden. Lamm
„	1	30	6 U. früh	Ostermeyer.
Miesbach	1	18	12 U. Mit.	Stangl, Thal.
Nymphenburg	—		9 U. früh 2 U. Nm. 6 U. Abd.	Krone a. Carls-platz
„	—	9	½2 U. Nm	Abenthum.
Passau	5	48	4 U. früh	Bögner, Thal.
Rosenheim *)	1	36	8 U. früh	Stangl, Thal.
„	1	36	9 U. früh	Bögner, Thal.
Rosenheim	1	36	6 U. Abd.	Amerikalerhof.
Schleißheim	—	15	4 U. Nm.	Fürstenf.-Hof.
Tegernsee	1	30	11 U. Vm	Bögner, Thal.
Tölz	1	24		
über Holzkirchen	—	54	12 U. Mit.	Ammerth. Hof.
Wolfratshausn.	—	36	7 U. früh	Cafe Urban.
üb. Ebenhausen	—	30	3 U. Nm.	Ostermeyer.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.

Börsenberichte.

Frankfurt a/M. 16. März. Oester. National-Anlehen 82½; Oesterr. 5proc. Metall. 80⅝; 4½ proc. 71⅝; Bankaktien 1180; Oesterreich. Lotterie-Anl.-Loose von 1854 105; Ludwigshafen-Berbacher Eisenbahn-Aktien 149⅛; Bayer. Ostbahn-Aktien 100¼; Bayer. 4½proc. Obligationen 161⅜. Wechselcourse: Paris 93¾; London 118⅛; Wien 115⅛.

Wien, 16. März. Oesterreich 5proc. Nationa-Anl. 85½; 5proc. Metall. 83½; 4½proc. Metall. 74⅝; Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1839 235⅝; österr. Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1854 109⅝; Bankaktien 1022; Lombard.-Venetian. 5proc. Anleihe ——; österr. Credit-Mobil.-Aktien 267¾; Donau-Dampfschifffahrts-Aktien 578; österreich. Staatsbahn-Aktien 306¾; Nordb. Aktien 2262½; Wechsel-Course: Augsburg usc 104; London 10.7½.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurter-Cours.	Ankaufen.	Zu haben.
Neue Louisd'or	fl. 10 42 kr.	fl. 10 45 kr.
Dänische, Hannov. u.	„ 9 39 „	„ 9 41 „
Preuß. Friedrichsd'or	„ 9 56 „	„ 9 57½ „
Holl. 10 fl.-Stücke	„ 9 47 „	„ 9 48½ „
Rand-Dukaten	„ 5 31 „	„ 5 33 „
Napol. d'or (20 Fr.-St.)	„ 9 20 „	„ 9 21½ „
Engl. Sovereignsd'or	„ 11 42 „	„ 11 46 „
Fünffrancsthaler	„ 2 20 „	„ 2 20¼ „
1 Preuß.-Thaler	„ 1 45 „	„ 1 45 „
„ schein	„ 1 45¼ „	„ 1 45½ „
Verschied. Cassenanweis.	„ 1 43 „	„ 1 43½ „

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: E. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 77. Mittwoch, 18. März 1857. (Mitte-Fasten, Narcissus, B.) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche **chambres garnies** bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchliche Feierlichkeiten am Feste des heil. Joseph.

I. Metropolitankirche. 5 U. fr. I. Messe, 7 U. Frühamt, 8 U. Predigt von Hrn. Domprediger Nik. Weber, 9 U. Hochamt, 12 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper u. Rosenkranz.

Allerheil. Hofkirche. 7, 8 u. 9 U. fr. Messe, 11 U. Hochamt, ½12 U. letzte Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz u. Miserere.

Herzog Max-Kapelle. 7, 10 u. 11 U. Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Theatinerkirche. 6 U. fr. Aussetzung des Allerheiligsten, dann Messe, 9 U. Predigt von Hrn. Stiftspred. Babel, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Michael. 5 U. fr. I. Messe, 8 U. Predigt von Hrn. Westermaier, 9 U. Hochamt, ½11 U. Militärgottesdienst, gehalten von Hrn. Domcooperator Groß.

Bürgerbetsaal. Vollkommener Ablaß, III. Haupt-Fest der Congregation, 6 U. fr. Aussetzung des Allerheiligsten, dann bis 9 U. Messen, 9 U. Hochamt für die bürgerlichen Zimmermeister, 10 U. feierliches Hochamt, ½2 U. Nachm. Versammlung, Aufnahme, Predigt von Hrn. Präses Frömmer, Formelerneuerung, St. Josephi-Andacht u. Volksgesang, ½6 U. Ab. Litanei.

Karmelitenkirche. 8, 9 u. 10 U. Gymnasialgottesdienste.

Heil. Dreifaltigkeitskirche. 6, 7 u. 8 U. fr. Messe, 10 U. Predigt von Hrn. Präses Sattler, dann gesungene Messe.

II. St. Peter. 5 U. fr. I. Messe, ½6 U. Rosenkranz, 8 U. Predigt von Hrn. Pfarrpred. Reckenberger, dann Hochamt, 12 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper u. Dreißiger, ½5 U. Ab. Complet u. Psalm Miserere.

Kreuzkirche. 6—9 U. fr. Messe, ½4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Stephanskirche. 7 u. 9 U. fr. Messe, 2 U. Nachm. Rosenkranz.

Herzogspitalkirche. ½6—11 U. fr. Messen, 8 U. Hochamt, ¾3 U. Nachm. Jungfrauen-Convent, ½5 U. Ab. Rosenkranz, dann Kreuzweg-Andacht.

St. Josephspitalkirche. Patrocinium, vollkommener Ablaß, 6 U. fr. Aussetzung des Allerheiligsten, bis 11 U. Messen, 10 U. Hochamt, 3 U. Nachm. Predigt von Hrn. Weithmann, dann Rosenkranz u. Litanei.

Damenstiftskirche. 8 U. fr. Messe für die Lehrjungen, 9 U. Messe für die Gewerbsschüler, 10 U. Stiftsmesse, 11 U. Messe für die Cadetten.

St. Elisabethkirche. ½7, ½8 u. ½9 U. fr. Messe, 3 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Jakobskirche. 5¼ U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann gesungene Messe, 10 U. letzte Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Johann Nepom.-Kirche. ½6 U. fr. Messe, dann Frühlehre, bis 10 U. Messen, ½5 U. Ab. Rosenkranz.

Schmerzhafte Kapelle. 6 U. fr. Messe, dann Predigt, bis 10 U. Messen, 2 U. Nachm. Aussetzung des Allerheiligsten, jede halbe Stunde Segen u. Partikel-Kuß, ½5 U. Ab. Rosenkranz u. Litanei.

St. Thekla-Kapelle. 9 U. fr. Messe.

St. Vincentiuskapelle. ½6 u. 7 U. fr. Messe, 8 U. Hochamt, ½4 U. Nachm. Litanei.

III. St. Anna-Pfarrkirche. ½6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt von Hrn. Pfarrpred. P. Parthenius Hins, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 2 U. Nachm. Rosenkranz, ½5 U. Ab. Litanei.

IV. St. Ludwig. ½6 U. fr. 1. Messe, 6 U. Messe (3stimmig von Fierovanti) u. Frühlehre, 8 U. Schulamt, ½9 U. Predigt, dann Pfarramt (4stimmig in A-dur von Rottmanner), ½11 U. Universitätsgottesdienst mit Predigt von Hrn. Abt u. Professor Dr. Hanneberg, 3 U. Nachm. Vesper u. Rosenkranz.

V. Heil. Geistkirche. 6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt von Hrn. Pfarrpred. Jos. Weis, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper, 5 U. Abendandacht.

VI. St. Bonifazius. 5 U. fr. 1. Messe, dann Frühlehre, 9 U. Predigt, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper.

VII. Auerkirche. 6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper u. Rosenkranz.

VIII. Haidhauserkirche. 6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 1 U. Nachm. Rosenkranz.

Königl. Hof- u. National-Theater.

Für heute geschlossen.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Gastspiel der Frl. Frida Schütz, Lokalsängerin vom Stadttheater zu Regensburg.

Die Mondschein-Prinzessin, oder: Hochmuth kommt vor dem Falle.

Lokal-Posse mit Gesang und Tanz in 4 Aufzügen von A. Schneider. Musik von C. Müller.

1. Abtheilung: Das Wirthshaus zum Mondschein, oder: Die glänzende Erhebung. 2. Abtheil.: Wie Hansjörgl seine Gretel sucht, oder: Die Entführung vom Maskenballe. 3. Abtheil.: Die langesuchte, endlich gefundene und wieder verlorne Geliebte, oder: Schwenzler in der Klemme. 4. Abtheil: Das wiedergefundene theure Pfand, oder: Der Sturz aus allen Himmeln.

Hanns Pudel, Wirth zum Mondschein in Planegg	Hr. Fehr.	Die Herzogin v. Bodricourt	Frau Schweiger
Gretl, seine Magd . .	* *	Prinzessin Margaretha .	* *
Ignatius Schulzius, Lehrer	Hr. Christ.	Frau von Bergen . . .	Frl. Schwab.
Hansjörgel, ein Bauerssohn	Hr. Kohrs.	Baron Fant	Hr. Werner.
Kaspar, ein Bauer . .	Hr. Dor	Herr von Schwenzler . .	Hr. Preis.
Nanni, ein Bauernmädchen	Frl. Holzbauer.	Frau von Seufzenheim .	Frl. Vinzens.
Rosl, Bäuerin	Frl. Loderbank.	Frau von Stöhnen . .	Frau Werner.
Frau Brummelberger . .	Frau Fehr.	Fritz, Baron Fant's Diener	Hr. Helmstätt.
Erster Kellner . .	Hr. Eisenmann.	Ein Kammermädchen . .	Frl. Dorfinger.
Zweiter Kellner . . .	Hr. Köller.	Ein Bedienter	Hr. Schweißgut.
		Ludwig, Gärtner . . .	Hr. Seeberg.

Die erste Abtheilung spielt in Planegg; die zweite 2 Monate später in München; die dritte 1 Tag später ebenfalls in München; die vierte wieder in Planegg.

* * Frl. **Frida Schütz** — obige Rollen als Gast.

Der im zweiten Akt vorkommende „Pas de deux-Galopp" wird ausgeführt von Frl. Dorfinger und Anna Berger.

Preise der Plätze wie gewöhnlich. — Das Uebrige ist bekannt.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Ben David, der Knabenräuber, oder: Der Christ und der Jude.

Charaktergemälde in 5 Akten. Nach Spindler's Erzählung „Der Jude" für die Bühne bearbeitet von Leonhard Neustädter.

Friedrich, Herz. v. Oesterreich	Hr. Langendorf.	Ben David, ein Jude	Hr. Kochansky.
Rudolf Bilger v. d. Röhn, kaiserl. Wildmeister	Hr. Bocka.	Jochai, dessen Vater	Hr. Reidar.
Katharina, seine Frau	Frau Schweiger	Esther (Ben Davids Kinder)	Frl. Feker.
Dagobert Frosch	Hr. Herbst.	Joseph (Ben Davids Kinder)	Hr. Scharpf.
Wallrade von Baldergrün, seine Schwester	Frl. Heßling.	Zodik (in Diensten Ben Davids)	Hr. Köstner.
Düllinger, Oberrichter	Hr. Böhmert.	Brigitte (in Diensten Ben Davids)	Frl. Käser.
Gerhard v. Hülfehofen	Hr. Himmel.	Märten, Räuber u. Besitzer einer Waldherberge	Hr. Martinelli.
Graf Montfort	Hr. Blenz.	Rose, seine Magd (stumm)	Frl. Wagner d. j.
		Wolf, Kerkermeister	Hr. Brand.

Diener, Schöffen, Trabanten, Gerichtsdiener, Räuber.

Das Stück spielt in Frankfurt a/M. und in der Umgegend. Zeit: Anfang des 15. Jahrh.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Räng Noben-Gallerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 8 kr.

Im Lokale des chemischen Laboratoriums (Arcisstraße No. 1, Eingang Sophienstraße) heute Abends 7 Uhr wissenschaftliche Vorlesung, gehalten von den HH. Professoren Dr. v. Liebig, Dr. Knapp und Dr. Jolly, für die Mitglieder des polytechnischen Vereines.

Oeffentliche Kreis- u. Stadtgerichts-Sitzung l. J. Mittwoch den 18. März. Vormittags 8 Uhr Verhandlung gegen Friedrich Fleckenstein, wegen Betrugs. Vorm. 10 Uhr Verhandlung gegen Otille Metthinger, wegen Diebstahls und Therese Stampfl, wegen Begünstigung zu diesem Diebstahl. Nachm. 3 Uhr Verhandlung gegen Katharina Handloser und Maria Schreiner, wegen Diebstahls und Unterschlagung.

Oeffentliche Kreis- u. Stadtgerichts-Sitzung r. J. Mittwoch den 18. März. Vormitt. 8½ Uhr Verhandlung gegen Jakob Fink, Wirth von Auskirchen, wegen Vergehens der Körperverletzung. Vormitt. 10 Uhr Verhandlung gegen Mathias Gebler, led. Dienstknecht von Giesing, wegen Vergehens des Betrugs. Nachmitt. 2½ Uhr Verhandl. gegen Peter Schöffmann, Buchbindersohn von St. Georgen, wegen Vergehens des Diebstahls. Nachmittags 4 Uhr Verhandlung gegen Georg Klauber, Häusler von Itzling und dessen Bruder Mathias Klauber, wegen erschwerten Diebstahlsvergehens.

Begräbnisse, Mittwoch den 18. März vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Markus Groß, h. Obstler v. h. (gest. d. 16., 75 J. a.) — Georg Diehler, Kupferschmidgeselle v. h. (gest. d. 16., 38 J. a.) — Maximilian Lindner, Geflügelhändlers-Kind v. h. (gest. d. 16., 1 J. 8 M. a.) — Xaveria v. Lipowsky, Stiftsdame v. h. (gest. d. 16., 50 J. a.)

2½ Uhr: Mathias Baumann, Modelleur v. h. (gest. d. 16., 37 J. a.) — Louise Roth, Lithographens-Kind v. h. (gest. d. 16., 4 M. a.)

3 Uhr: Anton Kleinle, h. Schneidermeister v. h. (gest. d. 16., 37 J. a.)

3¼ Uhr: Georg Wilhelm Münzenthaler, Student von Forchheim (gest. d. 16., 21 J. a.)

3½ Uhr: Theresia v. Kraft, k. Regier.-Raths-Wittwe v. h. (gest. d. 16., 84 J. a.)

Bei G. Franz in München, Perfagaſſe No. 4, iſt ſoeben angekommen und zu haben:

Hendſchel's Telegraph pro März 1857.

Preis 36 kr.

Ein großes, ſchön meublirtes Zimmer mit Schlafkabinet iſt zu vermiethen Reſidenzſtraße No. 10|2 gegenüber der Poſt und dem Theater.

Für Fussleidende mit Hühneraugen, Leichdornen, kranken Ballen, eingewachsenen Nägeln &c. &c.
I. D. A. STROBL, H.-Operateur, Windenmachergasse No. 4/3.

In München anweſende Fremde:

Bayeriſcher Hof.
Berzelsmann, Kfm. v. Ellenburg.
Höſch, Kfm. v. Düren.
Steubel, Cab.-Cour. v. Wien.
Perthes, Buchh. v. Gotha.

Goldener Hirſch.
Meerbeck, v., Rentier v. Brüſſel.
Andrian-Werburg, Frhr., kgl. Kämmerer u. Gutsbeſ. v. Ansbach.

Blaue Traube.
Eeſeloch, Hauptm. v. Kempten.
Lemp, Dr., Ger.-Arzt v. Dettelbach.

Hotel garni (Leinfelder).
Se. Durchl. Fürſt Radali, Gutsbeſitzer von Marelrain.
Beck, Bar., Gutsbeſ. v. Augsburg.
Krafft, v., App.-Ger.-Rath v. Freiſing.

Hotel garni (Marienbad).
Baumgardt, Bar., mit Bedienung, Priv. v. Wiesbaden.
Düring, Frau v., Part. v. Nürnberg.
Caſanuova mit Gattin, Kfm. v. Mailand.
Türkheim-Montmoulin, Gräfin, Exc., mit Bedienung, v. Steingaden.

Stachus.
Rupp, Aktuar v. Augsburg.
Balthes, Hdlsm. v. Kronheim.
Schödl, Corporal v. Augsburg.
Knab, Corporal v. Augsburg.
Gump, Hdlsm. v. Hürben.
Späth, Kfm. v. Nürnberg.
Nordſchild, Hdlsm. v. Niedernau.
Fleemann, Hdlsm. v. Werneck.
Kugler, Gebr., Kfl. v. Oſterberg.
Gerſtle, Gebr. u. Nathan, Gebr., Pferdeh. v. Ichenhauſen.

Augsburgerhof.
Maier, Priv.-Gattin v. Augsburg.
Löwenthal, Pferdeh. v. Oettingen.
Lang, Priv. v. Augsburg.
Arnheim, Dr., Adv. v. Bayreuth.
Reith, Priv. v. Regensburg.
Bürglen, Kfm. v. Ulm.
Schnober, Kellermſtr. v. Ulm.
Weiß, Kfm. v. Nördlingen.

Obervollinger.
Bogenmeir, Kfm. v. Kempten.
Chriſtmann, Buchhändler v. Athen.
Binswanger, Kfm. v. Binswangen.
Findel, Thierarztenstochter v. Friedberg.
Hindlmeir, Adv.-Gattin v. Obergriesbach.
Münzenthaler, Pharmaceut v. Nürnberg.
Graf, Stud. v. Nürnberg.
Witting, Stud. v. Braunſchweig.
Weichſel, Stud. v. Magdeburg.
Hattler, Dr., Redakteur v. Augsburg.
Rettich, Priv. v. Brackenheim.
Steur, Weinh. v. Lindau.
Aetzgaß, Priv. v. Rammingen.
Brey, Müllerst. v. Ravensburg.
Stiegler, Priv. v. München.
Bögle, Schulgeh. v. Harkling.
Wangenmeier, Schulgeh. v. Hartkirchen.
Lenſe, Lithograph v. Regensburg.
Walter, Aktuar v. Monheim.

Goldener Bär.
Keller, Buchdruckereibeſ. v. Neu-Ulm.

Goldener Storch.
Dobler, Priv. v. d. Schweiz.
Bärdel, Rottmeiſter v. Ingolſtadt.
Groß, Gebr., Pferdeh. v. Fiſchach.
Fiſcher, Pferdeh. v. Pferſee.
Mayer, Gebr., Pferdeh. v. Fiſchach.
Pilat, Uhrm. v. Ingolſtadt.
Maier, Oek.-Gattin v. Lochhauſen.
Niedermeier, Drechslerm. v. Ingolſtadt.
Luh, Priv.-Sohn v. Ingolſtadt.
Riſt, Fabrik. v. Kempten.
Loßinger, Oek. v. Friedberg.
Siebenkäs, Priv. v. Laufen.

Gold. Sonne (Bögner).
Münch, Lebzelt.-Gattin v. Landsberg.
Gſchwandner, Lohnkutſcher v. Mühldorf.
Nickel, Stud. v. Neuſtadt.
Färber, Grenzaufſeher v. Paſſau.
Hiller, Stud. v. Alzenau.

Kleiner Löwengarten.
Hamm, Hdlsm. v. Oettingen.
Reining, Ziegelmeiſter v. Moorenweis.
Looder, Meßner v. Wolfshof.
Schott, Hdlsm. v. Frenshof.
Decker, Uhrm. v. Mariazell.
Marſchall, Eſſig-Fabrik. v. Landsberg.
Schamber, Oek. v. Reichling.

Oeffentliche Vergnügungen.

Ober-Pollinger (Neuhausergasse): Gesangs- und Zither-Produktion der Kärnthner-Sänger-Gesellschaft. Anfang ½8 Uhr.

Beim Bierwirth Frank (Glockengasse): Musikalische Produktion der Geschwister Blechschmidt aus Böhmen. Anfang ½8 Uhr.

Café Moritz: Produktion der Musikgesellschaft „Germania". Anfang ½8 Uhr.

Beim Oberottl (Sendlingergasse): Musikalische Produktion. Anfang 7 Uhr.

Zum Rappenwirth (Dienersgasse): Gesangs-Produktion der Lokal- und Alpensängerin Rosina Förstel mit Musikbegleitung. Anfang ½8 Uhr.

Naßlgarten (am Schlagbaum): Gesangs-Produktion des Volks-Sängers Deininger mit Gesellschaft. Anfang ½8 Uhr.

Sehenswürdigkeiten. (Mittwoch.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstander.

Bavaria mit **Ruhmeshalle**: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Botanischer Garten (Carlsplatz): Ist mit Ausnahme der Sonn- u. Feiertage von früh 8 Uhr bis Abends 6 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr. Sendlingergasse No. 65/2. (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek (Briennerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Lese-Saal von 8—1 Uhr geöffnet; Ausleih-Dienst von 9—1 Uhr; Fremden-Besuch (Besichtigung der Cimelien) von 10—1 Uhr.

Hoftheater, k.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Ameldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Hofkirche. 3) St. Michaels-Hofkirche. 4) Theatinerkirche. 5) Ludwigskirche. 6) Frauenkirche. 7) St. Peterskirche. 8) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms) im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek: Heute geschlossen.

Pinakothek (Barerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien**, u. die **Etrurische Vasensammlung** v. 10—1 Uhr.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen, während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen gezeigt. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U. gegen Eintrittskarten die beim kgl. Obertapezierer zu erholen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odyssëus-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Digitized by Google

K. Eisenbahnen.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Diller-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung abgezählt hinzulegen, das Wechseln aber zu vermeiden.

Eisenbahn-Fahrt nach Augsburg.

Erster Zug: 5 U. Morg. Eilzug mit Personenbeförderung I. u. II. Classe.

Zweiter Zug: 6 U. Morg. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.

Dritter Zug: 11 U. Vorm. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.

Vierter Zug: 2 U. 15 Min. Nachm. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.

Fünfter Zug: 5 U. Ab. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.

Ankunft der Züge in München.

Erster Zug: 9 U. 15 Min. Vorm. Güterzug

Zweiter Zug: 1 U. 25 Min. Nachm. Güterzug.

Dritter Zug: 3 U. 40 Min. Nachm. Postzug.

Vierter Zug: 8 U. 25 M. Nachts Güterzug.

Fünfter Zug: 9 U. 40 Min. Nachts Eilzug.

Eisenbahn-Fahrt nach Starnberg.

(Ueber **Pasing, Planegg** 2c.)

Abfahrt in München:	Ankunft in Starnberg:
7 U. — Min. früh.	8 U. — Min. früh.
2 U. — Min. Nachm.	3 U. — Min. Nachm.
Abfahrt in Starnberg:	**Ankunft in München:**
8 U. 30 Min. früh	9 U. 30 Min. früh.
5 U. — Min. Abends	6 U. — Min Abends.

Preise: I. Cl. 1 fl. 3 kr. II. Cl. 42 kr. III. Cl. 27 kr.
Preise für Tour- u. Retour-Billete: 1 fl. 48. 1 fl. 12 u. 48 kr.

Fiaker und Droschken.

Stund.	Fiaker. Personen-Taxe für 1 u. 2	3 u. 4	Droschken. Zeit-dauer.	Taxe 1 u. 2 Pers.
	fl. kr.	fl. kr.		fl. kr.
1	— 18	— 24		
2	— 36	— 48	½ St.	— 12
3	— 48	1 —		
4	1 —	1 12	¾ St.	— 24
5	1 12	1 24		
6	1 24	1 36	1 St.	— 42
7	1 36	1 48		
8	1 48	2 —	1½ St.	1 —
9	2 —	2 12		
10	2 12	2 24	2 St.	1 18
11	2 24	2 36		
12	2 36	2 48	2½ St.	1 30
			3 St.	1 48

Standplätze.

1) Am alten Schrannenplatz, nächst der Hauptwache,
2) am Max-Joseph-Platz, in der Nähe des Hoftheaters,
3) am Hofgarten, vor dem Café „Tambosi“ und am Odeons-Platze;
4) am Dultplatze, nächst der Herzog-Maxburg;
5) vor dem Karlsthor;
6) vor dem Sendlingerthor;
7) bei der Mariahilfkirche (Au).

NB. In jedem Wagen befindet sich ein ausführlicher Tarif, der in zweifelhaften Fällen über Forderung u. Leistung näheren Aufschluß gibt.

Stellwagen. Donnerstag.

Nach:	fl.	kr	Abfahrt.	Einsteigort
Altötting	2	30	4 U. früh	Bögner, Thal.
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Bambergerhof.
Grafing	—	48	2 U. Nm.	Sollerbräu.
Ingolstadt	2	—	5 U. Abds.	Ostermayer.
Landshut	1	30	½6 U. fr.	Gstr. Lamm.
„	1	30	6 U. früh	Ostermayer.
Neuötting	2	24	4 U. früh	Bögner, Thal.
Nymphenburg	—	9	9 U. früh	Krone a. Carlsplatz.
	—	9	2 U. Nm.	
	—	9	6 U. Abd.	
„	—	9	½2 U. Nm.	Abenthum.
Rosenheim *)	1	36	8 U. früh	Stangl, Thal.
Salzburg	3			
über Wasserburg	1	30	6 U. früh	Obterpollinger.
Wasserburg	1	30	7 U. früh	Stangl, Thal.
Wolfratshausn	—	36	3 U. Nm.	Gilgenrainer.
üb. Ebenhausen	—	30	7 U. früh	Café Urban.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.

Börsenberichte.

Frankfurt a/M. 17. März. Oester. National-Anlehen 82⅝; Oesterr. 5proc. Metall. 80¼; 4½ proc. 71⅝; Bankaktien 1172; Oesterreich. Lotterie-Anl.-Loose von 1854 105¼; Ludwigshafen-Verbacher Eisenbahn-Aktien 149¼; Bayer. Ostbahn-Aktien 100⅛; Bayer. 4½proc. Obligationen 101⅜. Wechselcourse: Paris 93¾; London 118⅛. Wien 115.

Wien, 17. März. Oesterreich. 5prec. National-Anl. 85 7/16; 5proc. Metall. 83⅜; 4½proc. Metall. —; Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1839 236; österr. Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1854 109¾; Bankaktien 1022; Lombard.-Venetian. 5proc. Anleihe —; österr. Credit-Mobil.-Aktien 268; Donau-Dampfschifffahrts-Aktien 580; österreich. Staatsbahn-Aktien —; Nordb.-Aktien 2272½; Wechsel-Course: Augsburg uso 104; London 10.7⅛.

Paris, 16. März. 4½proc. 93 10: 3proc. 71.20.

London, 16. März. 3proc. Consols 93½.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurter-Cours.

	Anzubringen.	Zu haben.
Neue Louisd'or	fl. 10 42 kr.	fl. 10 45 kr.
Dänische, Hannov. u.	„ 9 39 „	„ 9 41 „
Preuß. Friedrichsd'or	„ 9 56 „	„ 9 57½ „
Holl. 10 fl.-Stücke	„ 9 47 „	„ 9 48½ „
Rand-Dukaten	„ 5 31 „	„ 5 33 „
Napol.-d'or (20 Fr.-St.)	„ 9 20 „	„ 9 21½ „
Engl. Sovereignsd'or	„ 11 42 „	„ 11 46 „
Fünffrancsthaler	„ 2 20 „	„ 2 20¼ „
1 Preuß.-Thaler	„ 1 45 „	„ 1 45 „
„ schein	„ 1 45¼ „	„ 1 45½ „
Verschied. Cassenanweis.	„ 1 43 „	„ 1 43½ „

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Perusastr.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 78. Donnerstag, 19. März 1857. (Joseph, Nährv.) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchenfeier am Freitag.

Metropolitankirche. 4 U. Nachm. Rosenkranz.
Allerheil. Hofkirche. 4 U. Nachm. Rosenkranz, dann Psalm Miserere.
Bürgerbetsaal. 5 U. Ab. Kreuzweg-Andacht.
St. Peter. 4 U. Nachm. Choral-Kreuzweg-Andacht, dann Psalm Miserere.
Herzogspitalkirche. ½5 U. Ab. Rosenkranz, dann Stabat Mater.
St. Elisabeth. Gedächtniß der hl. 5 Wunden Christi, 10 U. Hochamt, 3 U. Nachm. Rosenkranz u. Litanei.
Schmerzhafte Kapelle. 6 U. fr. bis 5 U. Ab. Aussetzung des Allerheiligsten, jede halbe Stunde Segen u. Partikel-Kuß, 2 U. Nachm. Kreuzweg-Andacht, 4 U. Predigt, dann Rosenkranz u. Litanei.
St. Annapfarrkirche. ½5 U. Ab. Choral-Kreuzweg-Andacht.
St. Ludwig. 4 U. Nachm. Rosenkranz, dann Kreuzweg-Andacht.
Heil. Geistkirche. 7 U. fr. Messe zu Ehren des Leidens Christi, 5 U. Abend-Andacht.
St. Bonifaz. ½6 U. Ab. Rosenkranz.
Auerkirche. 4 U. Nachm. Kreuzweg-Andacht.
Haidhauserkirche. 5 U. Ab. Kreuzweg-Andacht.

Königl. Hof- u. National-Theater.

[45. Vorstellung im Abonnement.]

Tell.

Große Oper mit Ballet in 3 Aufzügen nach dem Französischen von Haupt. Musik von Rossini.

Personen.

Tell	Hr. Kindermann.	Geßler, kaiserlicher Landvogt in der Schweiz	Hr. Strobel.
Walter Fürst	Hr. Lindemann.	Mathilde von Habsburg	Frl. Schwarzbach.
Melchthal	Hr. Wirth.	Rudolph der Harras, Geßler's Vertrauter	Hr. M. Schmid.
Arnold, Melchthal's Sohn	Hr. Young.	Ein Fischer	Hr. Hoppe.
Hedwig, Tell's Gattin	Frl. Seehofer.	Landleute aus Schwyz, Unterwalden u. Uri.	
Gemmi, Tell's Sohn	Frau Diez.		
Leuthold	Hr. Sigl.		

Damen. Pagen. Trabanten. Soldaten. Volk.

Der im dritten Aufzuge vorkommende Pas de trois wird getanzt von Frl. Hofler, Frau Thierry und Frl. Rasp.

Preise der Plätze: Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parketsitz 1 fl. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. Die Logen sind sämmtlich abonnirt. [81]

Der freie Eintritt ist aufgehoben, mit alleiniger Ausnahme desjenigen, der laut der blauen Billets gilt.

Kassa-Oeffnung halb 6 Uhr, Anfang halb 7 Uhr, Ende halb 10 Uhr.

Unpäßlich: Frau Maximilien.
Beurlaubt: Frl. Damböck, Hr. Straßmann, Herr Lang, Herr Fenzl, Frl. Kesenheimer.

Digitized by Google

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Auf Verlangen:

Peter v. Szapar, oder: Ungarns Held in Sklavenketten.

Historisches Schauspiel in 4 Akten und einem Vorspiele in 1 Akt v. Charl. Birch-Pfeiffer.

Peter v. Szapar, ungarischer Reichs-Magnat, in türkischer Gefangenschaft	Hr. Buchwald.	Mathias Vilaki, ein Diener Szapar's	Hr. Sceberg.
Helene, seine Gemahlin	Frl. Gallinger.	Hamsa Beg, türkischer Befehlshaber in Ofen	Hr. Werner.
Marie v. Trentschin, ihre Freundin	Frl. H. Vesmeier.	Zulima, seine Tochter	Frl. Göschl.
Adam v. Bathiany (ungarische Edelleute)	Hr. Zinker.	Arosa, ihre Vertraute	Frl. Vinzens.
Nikolaus Belesnay (ungarische Edelleute)	Hr. Weber.	Ali Mehmet, Hamsa Beg's Arzt und Vertrauter	Hr. Fehr.
Fargas de Freynaz (ungarische Edelleute)	Hr. Christ.	Achmet, ein türk. Hauptmann	Hr. Helmstätt.
Martin Petschin, ein Vasall Szapar's	Hr. Preis.	Türken.	

Ungarische Edelleute und Vasallen.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr., Parterresperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Oeffentliche Vergnügungen.

Glasgarten: Produktion der Musikgesellschaft „a la Gungl". Anfang 4 Uhr.

Prater: Gesangs- und Zither-Produktion der Kärnthner-Sänger-Gesellschaft. Anfang 4 Uhr. Entrée 6 kr.

Goldene Ente: Musikalische Produktion der Geschwister Blechschmidt aus Böhmen. Anfang 4 Uhr. Entrée 6 kr. Abends 8 Uhr im **Café Daburger**.

Neudeckergarten (Au): Gesangs-Produktion des Volks-Sängers Deininger mit Gesellschaft. Anfang ½4 Uhr.

Paradiesgarten: Harmonie-Musik. Anfang 4 Uhr.

Frühlingsgarten: Produktion von einer Abtheilung Trompeter des k. 1. Artillerie-Regiments. Anfang 4 Uhr.

Grüner Hof (Bayerstraße): Gesangs-Produktion der Alpen-Sängergesellschaft. Anfang 4 Uhr.

Kleiner Rosengarten: Gesangs-Produktion der Lokal- und Alpensängerin Rosina Förstel mit Musikbegleitung. Anfang 4 Uhr.

Maigarten: Harmonie-Musik. Anfang 4 Uhr.

Ober-Pollinger (Neuhausergasse): Große musikalische Soirée. Anfang ½8 Uhr.

Stachusgarten: Produktion der Musikgesellschaft „Fröhliche Harmonie". Anf. 7 Uhr.

Termine.

Morgen Freitag: Im Pfandhaus I (Pfandhausstraße) letzter Termin zur Auslösung der Pfänder vom Monate Februar 1856 und zwar von No. 34,613 bis 42,521. Am Nachmittage des oben bezeichneten Tages findet jedoch keine Pfandumschreibung mehr statt.

Ein großes, schön meublirtes Zimmer mit Schlafkabinet ist zu vermiethen Residenzstraße No. 10/2 gegenüber der Post und dem Theater.

Digitized by Google

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Das Kirchweih-Fest in Maria Einsiedel, oder: Der Schneidermeister in Sachsen.

Volksstück mit Gesang und Tanz in 3 Akten von F. Kaiser. Musik von A. Prummer.

Graf Schollenberg, General außer Diensten	Hr. Langendorf.	Hofer, Schenkwirth in Maria Einsiedel	J. Schweiger.
Ambros, Pfarrer von Maria Einsiedel	Hr. Böhmert.	Kathi, seine Tochter	Frl. Heßling.
Grundinger, Besitzer eines Bauernhofes	Hr. Kochansky.	Liese, deren Muhme	Frl. Ehrenstein.
Mathias, seine Söhne	Hr. Herbst.	Kaspar, Maurergesell	Hr. Mayer.
Anton, seine Söhne	Hr. Martinelli.	Pankerl, ein sächs. Schneidermeister	Hr. Himmel.
Vronel, deren Muhme	Frl. Feker.	Fritz, Jäger	Hr. Blenz.
Friedl, des Pfarrers Knecht	Hr. Bertel.	Frömmler, Küster	Hr. Berger.
		Holzinger, Ortsrichter	Hr. Scharpf.

Bauern, Bäuerinnen, Gerichtsdiener, Soldaten, Volk.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Novel-Gallerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist aufgehoben.

Getraute Paare in München.

St. Peters-Pfarrei. HH. Jos. Bromberger, Schrannenknecht, mit Theres Müller, Taglöhnerstochter von hier. Georg Abesser, Spänglergeselle dah., mit Franziska Findl, Hafnerstochter von Dießen. Michael Groß, Geflügelhändler, mit Theres Vötter, Wagnerstochter von Rehling. Florian Blochum, Viehhändler, mit Barb. Haß, Bauernstochter von Großmehring. — St. Anna-Pfarrei Hr. Eugen Karl Haindl, Protokollist beim k. Kreis- und Stadtgericht München, mit Emilie Friederike Xaveria Nutzinger, Kaufmannstochter von hier. — Heil. Geist-Pfarrei. HH. Kaspar Reisner, 2. Wachtmeister von der Fuhrwesens-Eskadron dahier, mit Margaretha Woppmann, Korporalstochter von hier. Math. Dorfmüller, Glasschleifer dahier, mit Frau Anna Maurer, Viktualienhändlerswittwe von hier. Wolfgang Schmid, Maurer dahier, mit Anna Scheid, Gütlerstochter von Zell, Ldg. Wolfratshausen. — St. Boifazius-Pfarrei. Hr. Ferdinand Göb, Lithograph u. Schutzverwandter von Regensburg, mit Jakobine Wilhelmine Karol. Albrechtskirchinger, Polizeirottmeisterstochter von Regensburg. — Protestantische Pfarrei. Hr. Friedrich Saalbach, Lohndiener dah., mit Frau Elisabetha Barthold, geb. Bucher, Forstpraktikantenswittwe von Pfullingen im Königreiche Württemberg.

Begräbnisse, Donnerstag den 19. März vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Barbara Haustein, b. Obstlers-Kind v. h. (gest. d. 17., 6 M. 10 T. a.) — Joh. Wegmaier, Buchhalter von Reicholsberg, Ger. Deggendorf (gest. d. 17., 45 J. a.) — Wilhelm Maier, Schneidergesell von Ebermannsstadt (gest. d. 17., 18 J. a.) — Ursula Schönberger, Schäfflers-Wittwe v. h. (gest. d. 17., 53 J. a.) — Kreszenz Maier, Pfründnerin v. h. (gest. d. 17., 69 J. a.)

2¼ Uhr: Klara Alliprandi, k. Hofmusikus-Tochter v. h. (gest. d. 17., 72 J. a.)

3 Uhr: Michael Münch, Maurer v. h. (gest. d. 17., 75 J. a.)

3½ Uhr: Theresia Bruckbräu, Central-Raths-Wittwe v. h. (gest. d. 17., 76 J. a.)

[Maria Baronin v. Blankenhagen, Gutsbesitzers-Gattin von Liefland, 56 J. alt, wird vom Hause aus, Ludwigsstraße No. 26, nach Liefland abgeführt. — Anna Moralt, k. Hofmusikus-Kind v. h., 4 M. a., wird vom Hause aus nach Schwabing abgeführt.]

Trauer-Gottesdienste am Freitag.

St. Peterspfarrkirche: Vorm. 9 Uhr für Mathias Holzer, Bauerssohn von Münsing.

St. Ludwigspfarrkirche: Früh 8 Uhr für Dionys Dobler, Student von Grünenbach.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Borndrau, I. Bürgermstr. v. Augsburg.
Bos, Kfm. v. Amsterdam.
Merz, Fabrik. v. Augsburg.
Heinrich, II. Bürgermstr. v. Augsburg.
Erzberger, Banq. u. Gutermann, Dr. v., Adv. v. Augsburg.

Goldener Hirsch.

Hughan, Edelm., mit Töchtern, Courier und Dienerschaft, v. England.
Krüdener, Bar., v. Kurland.

Hotel Maulick.

Lang, Drechsler v. Füssen.
Horn, Kfm. v. Paris.
Herosee mit Gattin, Fabrik. v. Constanz.
Kober, Caseticr v. Stuttgart.
Wanders, Kfm. v Crefeld.
Reichelt, Kfm. v. Amsterdam.
Glaser, Kfm. v. Leipzig.
Leipfingrr, Priv. v. Innsbruck.

Blaue Traube.

Neuermark, Graf, mit Gattin, v. Berlin.
Manril, Prof. v. Porrenting.
Müller, Kfm. v. Stuttgart.
Wegele, Prof. v. Jena.

Hotel garni (Leinfelder).

Fugger-Blumenthal, Frau Gräfin, von Regensburg.
Parth. v., Priv. v. Augsburg.
Trombetta, Priv. v. Limburg.
Euler, Junker v. München.
Schwarz, Ingen. v. Neuwied.
Kreuzberg, Kfm. v. Aarweiler.

Hotel garni (Schafroth).

Harhammer, Bürgerm.-Gattin u. Immhof, Doktors-Gattin v. Landshut
Feld, Kfm. v. Augsburg.
Brucker, Kfm. v. Eßlingen.
Stern, Kfm. v. München.
Lupold, Kfm. v. Stuttgart.
Ulmer mit Gattin, Hausmstr. v. Kreuth.
Dannhäuser, Kfm. v. Stuttgart.
Deuringer, Gutsbes. v. Geisenfeld.
Alberger, Frl., v. Regensburg.

Goldenes Kreuz.

Saalberg, Kfm. v. Heidelberg.
Vollmar, Fabrik. v. Berlin.
Feis, Kfm. v. Delsesheim.
Schnell, Kfm. v. Braunschweig.

Stachus.

König, Künstler v. Kulmbach.
Stegherr, Gehilfe v. Augsburg.
Gütschenberger, Privatiere v. Würzburg.
Oestreicher, Kfm. v. Oettingen.
Drentwett, Graveur v. Augsburg.
Schußmann, Priv. v. Schwenenbach.
Welsch, Kfm. v. Hofkirchen.
Maier, Putzmacherin v. München.

Augsburgerhof.

Duschl, Kfm. v. Altomünster.
Reichart, Wirth v. Inzemoos.
Gschwend, Schreinerm. v. Oberdorf.
Sträß, Gärtnerssohn v. München.

Obervollinger.

Dminger, Gem.-Rath v. Motein.
Niggl, Zimmermstr. v. Peiting.
Vogelsberger, Zimmerm. v. Innsbruck.
Saxeller, Frl., v. Innsbruck.
Lehner, Priv. v. Meders.
Blank, Borteum. v. Kempten.
Weber, Trompeter v. Landshut.
Stoß, Kfm. v. Stuttgart
Dormitzer, Kfm. v. Baiersdorf.
Schöpf, Dr., Prof. v. Salzburg.
Schlosser, Frau, v. Teisendorf.
Woldam, Simon, v. Linz; Eisentle, Joseph, v. Martin; Neumeir, Johann, v. Linz; Meir, Jos., v. Linz; Kaufmann, Joseph, v. Tuchers; Müller, Joseph, v. Telfis; Käsohrer, Johann, v. Neustift; Pöll, Leonhard, von Schwaz; Maurer, Anton, von Rattenberg; Bauer, Anna, von Rattenberg; Schöpf, Alois, v. Hall; Degele, Martin, von Matin; Mayner, Theres, von Brunnen; Steinlechner, Joseph, von Jung; Spann, Johann, von Neustift; Wegscheider, Georg, v. Julgens; Stand, Johann, von Scheyern; Gogl, Maria, von Schönberg; Degele, Jul, v. Matin; Meir, Joh, v. Neustift; sämmtlich Auswanderer nach Amerika.

Bamberger Hof.

Seitz, Silberarb. v. Kemnath.
Eisenmann, Palier v. Göppingen.
Friedheimer, Kfm. v. Bamberg.
Metzner, Fabrik. v. Landau.
Braunmüller, Wirth v. Schöngeising.
Schwabacher, Hdlsm. v. Oberdorf.

Goldener Stern.

Meyr u. Lowa, Dek. v. Nußdorf.
Bätel, Schriftsetzer v. Stuttgart.
Menrad, Verwalter v. Ebersberg.
Nußbaum, Priv. v. Dornbirn.
Wagner, Eisenlief. v. Bergen.
Darenberger, Gutsbes. v. Eisenarzt.
Meir, Kfm. v. Durlach.

Goldener Löwe.

Eder, Forstgeh. v. Lofer.
Haßlberger, Forstgeh. v. Bergen.
Grünaug, Hammerschmid v. Bergen.
Deller, Hdlsm. v. Fischach.
Kaufmann, Kfm. v. Nürnberg.
Gumb, Kfm. v. Krumbach.

Gold. Sonne (Bögner).

Constantin, Säcklerm. v. Moosburg.
Stöckl, Dek.-Sohn v. Hofstetten.
Carl, Maler v. Deggendorf.
Fromberger, Meßner v. Gumatenkirchen.
Kirchißner, Dek. v. Meßling.
Ulrich, Vergolder v. München.

Gaigl, Lebzelter v. Mühldorf.
Winkler, Hdlsm. v. München.

Gasthaus zur Eisenbahn.

Koch, Hdlsfr. v. Neuburg.
Bissing, Gebr., u. Gerstle, Gebr., Pferdeh. v. Ichenhausen.
Diptmann, Architekt v. Erlangen.

Kleiner Löwengarten.

Wimmer, Bräuer v. Gerstorf.
Zurein, Graveur v. Augsburg.
Schweiger, Hdlsm. v. Jüngen.
Sontheim, Hdlsm. v. Oberdorf.
Meir, Metzgerm. v. Obernreitingen.
Sitti, Gastw. v. Dittmansried.
Hilz, v., Gutsbes. v. Hersching.
Hermann, Bäcker v. Hersching.
Hermann, Metzger v. Landsberg,

Gasthaus zum Franziskaner.

Oeringer, Gem.-Rath v. Matrei.
Reder, Vergolder v. Innsbruck.
Minn mit Gattin, v. Maxlrain.
Paß, Kfm. v. Fürth.

Sehenswürdigkeiten. (Donnerstag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit **Ruhmeshalle**: Von 10—12 Uhr u. von 2—5 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr. Sendlingergasse No. 65|2. (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek: Heute geschlossen.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift-No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Hofkirche. 3) St. Michaels-Hofkirche. 4) Theatinerkirche. 5) Ludwigskirche. 6) Frauenkirche. 7) St. Peterskirche. 8) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms) im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek: Von 9—2 Uhr dem Besuche offen.
In derselben heute auch die Porzelanmalereisammlung von 9—12 Uhr.

Pinakothek (Barerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien.**

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen, während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen gezeigt. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U. gegen Eintrittskarten die beim kgl. Obertapezierer zu erholen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odysseus-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium**, Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. Wagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, I. Cons. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung**, Cons. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Cons. Prof. Streber, der zwischen 10—12 Uhr Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Brasilianisch-ethnographische Sammlung.** — Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren, in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

Zeughaus, städtisches (am untern Anger): Heute geschlossen.

K. Eisenbahnen.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichsmünze abgezählt hinzulegen, das Wechseln aber zu vermeiden.

Eisenbahn-Fahrt nach Augsburg.

Erster Zug: 5 U. Morg. Eilzug mit Personenbeförderung I. u. II. Classe.

Zweiter Zug: 6 U. Morg. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.

Dritter Zug: 11 U. Vorm. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.

Vierter Zug: 2 U. 15 Min. Nachm. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.

Fünfter Zug: 5 U. Ab. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.

Ankunft der Züge in München.

Erster Zug: 9 U. 15 Min. Vorm. Güterzug.

Zweiter Zug: 1 U. 25 Min. Nachm. Güterzug.

Dritter Zug: 3 U. 40 Min. Nachm. Postzug.

Vierter Zug: 8 U. 25 M. Nachts Güterzug.

Fünfter Zug: 9 U. 40 Min. Nachts Eilzug.

Eisenbahn-Fahrt nach Starnberg.

(Ueber Pasing, Planegg ꝛc.)

Abfahrt in München:	Ankunft in Starnberg:
7 U. — Min. früh.	8 U. — Min. früh.
10 U. 30 Min. Vorm.	11 U. 30 Min. Vorm.
2 U. — Min. Nachm.	3 U. — Min. Nachm.
Abfahrt in Starnberg:	**Ankunft in München:**
8 U. 30 Min. früh	9 U. 30 Min. früh.
12 U. — Min. Mitt.	1 U. — Min. Mitt.
5 U. — Min. Abends	6 U. — Min. Abends.

Preise: I. Cl. 1 fl. 3 kr. II. Cl. 42 kr. III. Cl. 27 kr.
Preise für Tour- u. Retour-Billete: 1 fl. 48. 1 fl. 12 u. 48 kr.

Fiaker und Droschken.

Stunde	Fiaker Personen-Tage für 1 u. 2	Fiaker Personen-Tage für 3 u. 4	Droschken Zeitdauer.	Droschken Taxe 1 u. 2 Pers.
	fl. kr.	fl. kr.		fl. kr.
1	— 18	— 24		
2	— 36	— 48	½ St.	— 12
3	— 48	1 —		
4	1 —	1 12	¾ St.	— 24
5	1 12	1 24	1 St.	— 42
6	1 24	1 36		
7	1 36	1 48	1½ St.	1 —
8	1 48	2 —	2 St.	1 18
9	2 —	2 12		
10	2 12	2 24	2½ St.	1 30
11	2 24	2 36	3 St.	1 48
12	2 36	2 48		

Standplätze.

1) Am alten Schrannenplatz, nächst der Hauptwache.
2) am Max-Joseph-Platz, in der Nähe des Hoftheaters,
3) am Hofgarten, vor dem Café „Tambosi" und am Odeons-Platze;
4) am Dultplatze, nächst der Herzog-Max-burg;
5) vor dem Karlsthor;
6) vor dem Sendlingerthor;
7) beider Mariahilfkirche (Au).

NB. In jedem Wagen befindet sich ein ausführlicher Tarif, der in zweifelhaften Fällen über Forderung u. Leistung näheren Aufschluß gibt.

Nummern der Regensburger Ziehung.

51 9 83 44 14.

Stellwagen. Donnerstag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt.	Einsteigort
Altötting . . .	2	30	4 U. früh	Bögner, Thal.
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Bambergerhof.
Grafing	—	48	2 U. Nm.	Sollerbräu.
Ingolstadt . . .	2	—	5 U. Abds.	Ostermayer.
Landshut . . .	1	30	½6 U. fr.	Gold. Lamm.
„	1	30	6 U. früh	Ostermayer.
Neuötting . . .	2	24	4 U. früh	Bögner, Thal.
Nymphenburg	—		9 U. früh 2 U. Nm. 6 U. Abd.	Krone a. Carlsplatz.
„	—	9	½2 U. Nm	Abenthum.
Rosenheim *) .	1	36	8 U. früh	Stangl, Thal.
Salzburg . . .	3	—		
über Wasserburg	1	30	6 U. früh	Oberpollinger.
Wasserburg . .	1	30	7 U. früh	Stangl, Thal.
Wolfratshausn	—	36	3 U. Nm.	Gilgenrainer.
üb. Ebenhausen	—	30	7 U. früh	Café Urban.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.

Börsenberichte.

Frankfurt a/M. 17. März. Oester. National-Anlehen 82⅜; Oesterr. 5proc. Metall. 80¼; 4½ proc. 71⅜; Bankaktien 1172; Oesterreich. Lotterie-Anl.-Loose von 1854 105¼; Ludwigshafen-Berbacher Eisenbahn-Aktien 149¼; Bayer. Ostbahn-Aktien 100⅛; Bayer. 4½proc. Obligationen 101⅜. Wechselcourse: Paris 93¾; London 118⅛; Wien 115.

Wien, 18. März. Oesterreich. 5proc. National-Anl. 85⅝; 5proc. Metall. 83⅜; 4½proc.-Metall. 74½; Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1839 —; österr. Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1854 109¾; Bankaktien 1019; Lombard.-Venetian. 5proc. Anleihe ——; österr. Credit-Mobil.-Aktien 263½; Donau-Dampfschifffahrts-Aktien 577; österreich. Staatsbahn-Aktien — —; Nordb.-Aktien 2260; Wechsel-Course: Augsburg uso 104⅛; London 10.7½.

Paris, 16. März. 4½proc. 93.10; 3proc. 71.20.

London, 16. März. 3proc. Consols 93½.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurter-Cours.

	Anzudrmacn.	Zu haben.
Neue Louisd'or. .	fl. 10 42 kr.	fl. 10 45 kr.
Dänische, Hannov. u.	„ 9 39 „	„ 9 41 „
Preuß. Friedrichsd'or	„ 9 56 „	„ 9 57½ „
holl. 10 fl.-Stücke .	„ 9 47 „	„ 9 48½ „
Rand-Dukaten .	„ 5 31 „	„ 5 33 „
Napol.-d'or (20Fr.-St.)	„ 9 20 „	„ 9 21 „
Engl. Sovereignsd'or	„ 11 42 „	„ 11 46 „
Fünffrancsthaler . .	„ 2 20 „	„ 2 20¼ „
1 Preuß.-Thaler . .	„ 1 45 „	„ 1 45 „
„ schein	„ 1 45¼ „	„ 1 45⅓ „
Verschied. Cassenanweis.	„ 1 43 „	„ 1 43⅓ „

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 79. Freitag, 20. März 1857. (Joachim.) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchenfeier am Samstag.

Metropolitankirche. 4 U. Nachm. Rosenkranz.
Allerheil. Hofkirche. 4 U. Nachm. Rosenkranz, dann Stabat Mater.
St. Peter. ½5 U. Ab. Complet, dann Psalm Miserere.
Kreuzkirche. ¼4 U. Nachm. Rosenkranz u. Litanei.
Herzogspitalkirche. ½5 U. Ab. Rosenkranz, dann musikalische Litanei.
Schmerzhafte Kapelle. 6 u. 7 U. fr. Aussetzung des Allerheiligsten, dann Messen, 4 U. Nachm. Rosenkranz u. Litanei.
St. Annapfarrkirche. ½5 U. Ab. Rosenkranz, dann gesungene Litanei.
Heil. Geistkirche. 7 U. fr. Messe zu Ehren des Leidens Christi, 5 U. Abend-Andacht.
St. Bonifaz. 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Königl. Hof- u. National-Theater. [46. Vorstellung im Abonnement.]

Zum ersten Male:

Magnetische Kuren.

Lustspiel in vier Aufzügen von Hackländer. In Scene gesetzt von Herrn Regisseur Christen.

Personen.

Graf Schönmark	Herr Christen.
Die Gräfin, seine Frau	Fräulein Denker.
Gräfin Anna, seine Tochter erster Ehe	Frau Dahn-Hausmann.
Baron Steinbach	Herr Keller.
Die Baronin, seine Frau	Fräulein Jahn.
Eugen von Felsen, Neffe des Grafen	* *
Ferdinand von Rahden, ein junger Advokat	Herr Richter.
Der Kammerdiener des Grafen	Herr Büttgen.
Jakob, Bedienter	Herr L. Schmid.
Ein Jäger	Herr Eiseneck.
Dienerschaft.	

Eugen von Felsen — Herr **Steutzsch**, als Versuch.

Preise der Plätze: Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parketsitz 1 fl. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. Die Logen sind sämmtlich abonnirt. [1]

Der freie Eintritt ist aufgehoben, mit alleiniger Ausnahme desjenigen, der laut der blauen Billets gilt.

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr, Anfang halb 7 Uhr, Ende gegen 9 Uhr.

Unpäßlich: Frau Maximilien.
Beurlaubt: Frl. Damböck, Hr. Straßmann, Herr Lang, Herr Fenzl, Frl. Rosenheimer.

Neues Vorstadt-Theater in der An, Direktor J. Schweiger.

Zum Benefiz des Theatermeisters und dessen Gehilfen.

Auf Verlangen:

Nur eine löst den Zauberspruch, oder: Stiefelputzer und Hausmeister.

Zauberposse mit Gesang und Tanz in 2 Abtheilungen und einem Vorspiele, betitelt: „Wer ist glücklich?" Von Johann Nestroy. Musik von Capellmeister Hebenstreit.

Personen des Vorspiels:

Benevolus, Geisterfürst	Hr. Langendorf.	Zwickel gewesener Strumpfwirkergesell, jetzt Stiefelputzer	J. Schweiger.
Kokosmus, ein böser Dämon	Hr. Reidar.		
Amphione, eine Fee	Frau Martinelli	Sperrauf, ein Hausmeister	Hr. Martinelli.
Agathos, ein guter Geist	Hr. Herbst.		

Genien. Zauberer. Nymphen.

Erste Abtheilung:

Alles in Floribus. (Spielt um ein Jahr später.)

Herr von Sperrauf, ein reicher Privatmann	Hr. Martinelli.	Lisette, Stubenmädchen	Frl. Heßling.
		Zwickel, Strumpfwirkermstr.	J. Schweiger.
Kokosmus, unter dem Namen Hellmann, sein Haushofmeister	Hr. Reidar.	Signora Flambomi, eine Tänzerin	Frl. Wagner.
		Philippine, Kammermädchen	Frl. Hoffmann.
Gabriel Spleen, sein Kammerdiener	Hr. Kochansky.	Franz, Bedienter	Hr. Köstner.
		Gäste, Herren, Damen, Masken.	

Zweite Abtheilung:

Der Mann mit Grace. (Spielt am letzten Tage des dritten Jahres.)

Zwickel, Strumpfwirkermstr.	J. Schweiger.	Agathos, unter dem Namen ihres Gemahls	Hr. Herbst.
Lisette, seine Frau	Frl. Heßling.		
Sperrauf, Hausmeister	Hr. Martinelli.	Fanny, Liseten's Kammermädchen	Frl. Hoffmann.
Hellmann, Haushofmeister	Hr. Reidar.		
Gabriel Spleen	Hr. Kochansky.	Johann, Gesellen bei Zwickel	Hr. Himmel.
Benevolus, Geisterfürst	Hr. Langendorf.	Jakob, Gesellen bei Zwickel	Hr. Berger.
Amphione	Frau Martinelli	Jungfer Olympia	Frl. Käser.
Die Zufriedenheit, als Lisettens Schwester	Frl. Feker.	Jungfer Apollonia	Frl. Ehrenstein.
		Genien. Geister. Gäste.	Bediente.

Zu dieser Vorstellung ladet höflichst ein Joseph Eisenreich.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nebel-Gallerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist aufgehoben.

Termine.

Morgen Freitag: Im Pfandhaus I (Pfandhausstraße) letzter Termin zur Auslösung der Pfänder vom Monate Februar 1856 und zwar von No. 34,613 bis 42,521. Am Nachmittage des oben bezeichneten Tages findet jedoch keine Pfandumschreibung mehr statt.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Vorletztes Gastspiel und Benefiz der Lokalsängerin Fräulein Frida Schütz.

Therese Krones und Wiens genialste Künstler.

Neuestes Lebensbild mit Gesang u. Tableaux in 3 Akten von K. Haffner. Musik v. A. Müller.

Therese Krones . . .	* *	Gabriele, Tochter eines Garten-Inspektors . .	Frl. Göschl.
Satori, Theater-Direktor	Hr. Christ.	Madame Herbst, Wittwe Theresens Tante . .	Frl. Schwab.
Ferdinand Raimund (Schauspieler)	Hr. Kohrs.	Leopold, Maler	Hr. Zinker.
Ignaz Schuster (Schauspieler)	Hr. Fehr.	Adalbert (ihre Kinder)	Anna Berger.
Korntheuer (Schauspieler)	Hr. Dor	Christine (ihre Kinder)	Rosa Widmann.
Tomaselli (Schauspieler)	Hr. Preis.	Ehrenzweig, Schauspieler	Hr. Helmstätt.
Demoiselle Huber, Schauspielerin	Frl. Gallinger.	Malwina, Schauspielerin	Fr. K. Schneider.
Heloise, Tänzerin . . .	Frl. H. Vesmeier.	Peter Wolf, ein Wucherer	Hr. Werner.
Sevré	Hr. Buchwald.	Hahn, Gerichtsvollzieher	Hr. Seeberg
Paul, dessen Diener . .	Hr. Eisenmann.		

* * Frl. **Frida Schütz** — obige Rolle als Gast.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr., Parterresperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Englisches Café: Produktion der Musikgesellschaft „à la Gungl". Anfang ½8 Uhr.

Beim Augustinerbräu (Neuhausergasse): Musikalische Produktion der Geschwister Blechschmidt aus Böhmen. Anfang ½8 Uhr.

Beim Krapfenwirth (Färbergraben): Produktion der Alpen-Sängergesellschaft.

Oeffentl. Plenar-Sitzung des obersten Gerichtshofes. Freitag den 20. März. Vorm. 8½ Uhr Verhandlung der Nichtigkeitsbeschwerde des Staatsanwaltes am kgl. Gerichte von Unterfranken und Aschaffenburg gegen das Urtheil dieses Gerichtshofes vom 26. Februar 1857 in der Untersuchungssache gegen Anton Degen, vormal. Rentamtsbotengehilfen zu Ebern wegen Unterschlagung. Hierauf nach Beendigung der Plenarsitzung: Oeffentliche Sitzung des obersten Gerichtshofes über; 1) Das wiederholte Gesuch der Arbeitshaussträflinge Konrad und Lorenz Beck, v. Marktschorgast, um Wiederaufnahme des Strafverfahrens gegen dieselben, wegen Diebstählen; 2) die Nichtigkeitsbeschwerde des Joseph Halbmayer, Gärtnersgehilfen von Landshut, in der Untersuchung gegen denselben wegen Nothzucht; 3) die Untersuchungssache des Simon Maurer, Dienstknechts von Oberbuchberg, wegen qualifizirten Mordes; 4) der Antrag des kgl. General-Staatsanwaltes, zur Wiederaufnahme des Strafverfahrens gegen Johann Prexl, Dienstknecht von Oberbach, wegen Raubes.

Oeffentliche Magistratssitzung Vormittags 10 Uhr im Rathhause.

Begräbnisse, Freitag den 20. März vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Wilhelm Schmid, Milchmanns-Kind v. h. (gest. d. 18., 1 M. 14 T. a.) — Georg A. Söhnlein, Müllerknecht von Zechdorf' Ger. Feuchtwangen (gest. d. 18., 34 J. a.) — Johanna März, Taglöhners-Tochter von Wangen, Ger. Starnberg (gest. d. 18., 32 J. a.) — Anton Loder, Bräuknecht von Freising (gest. d. 18., 32 J. a.)

3 Uhr: August v. Haubner, Privatier v. h. (gest. d. 18., 54 J. a.)

Bei G. Franz in München ist erschienen und in allen Buchandlungen zu haben:

Fünf Privatvorträge
über weibliche Erziehung auf dem Lande
für Kirchen- und Schullehrer,

verfaßt von einem emeritirten Priester der Erzdiöcese München-Freising.

Preis 48 kr.

Diese interessanten Vorträge sind nicht bloß zum Vorlesen in den Sonntagsschulen für die weibliche Jugend bestimmt, sondern können auch nach den günstigen Beurtheilungen mehrerer Journale unbedingt den Jungfrauen in die Hände gegeben werden, um sich selbst in ihrem verschiedenen Berufe zu unterweisen und darauf vorzubereiten.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Falk, Fabrik. v. Dutzendteich.
Bürde-Ney, Frau, k. sächs. Kammersängerin u. Winkler, Frl., Rent. v. Dresden.

Hotel Maulick.

Schlamp, Kfm. v. Nierstein.
Schiel, Kfm. v. Frankfurt.
Oschatz, Kfm. v. Biberach.

Blaue Traube.

Gerstle, Kfm. v. Frankfurt.
Fischer, Kfm. v. Hamburg.
Seierholz, Kfm. v. Königsberg.

Hotel garni (Leimfelder).

Mtrauß, Bar., Gutsbes. v. Stuttgart.
Klinger, Kfm. v. Donauwörth.
Niedermayer, Fabrik. v. Thalmäßing.

Hotel garni (Schafroth).

Seitz, Musikdirektor v. Augsburg.
Ullmann, Priv. v. Augsburg.
Manzinger, Frau, v. Wilsbiburg.
Heß, Priv. v. Augsburg.

Goldenes Kreuz.

Schlee v. Ludwigsburg.
Ellershorst v. Heidelberg.
Kurz, Kfm. v. Lahr.
Otto, Kfm. v. Nürnberg.
Rosenbusch, Kfm. v. Pfersee.

Stachus.

Gondrom, Stud. v. Hohenheim.
Lorenz, Fabrik. v Innsbruck.
Ziegler, Gärtner v. Neuburg a./D.
Weber, Kfm. v. Wilshofen.
Goldschmitt, Kfm. v. Oettingen.
Stehlin, Kfm. v. Colmar.
Ballmer, Maler v. Lausanne.
Beck, Hdlsm. v. Hürben.

Augsburgerhof.

Thengi, Concip. v. Augsburg.
Lazarus, Kfm. v. Göppingen.
Walther mit Gattin, Schlossermeister von Donauwörth.

Obervollinger.

Reben, Vergolder v. Innsbruck.
Jakob, Faktor v. Augsburg.
Daibele, Kfm. v. Gmünd.
Kauth, Bräuersgattin v. Landsberg.
Glab. Schneider v. Aschaffenburg.
Eisenbarth, Oehlmüller v. Waal.
König, Gastw. v. Bertholdshofen.
Weitenauer, Kfm. v. Kempten.
Bauer, Kfm. v. Buttenwiesen.
Siener, Conducteur v. Nürnberg.
Tschernig, Priv. v. Linz.
Finken, Kfm. v. Aachen.
Ott, Kfm. v. Wiesbaden.
Heß, Conditor v. Oberdorf.
Zinner, Hdlsm. v Günzburg.

Bamberger Hof.

Fröhlich, Hdlsm. v. Lauingen.
Eßkuchen, Kfm. v. Nürnberg.
Metzler, Oek. v. Audelsbuch.

Goldener Stern.

Koch, Kfm. v. Passau.
Döhl, Scribent v. Kraiburg.
Huber, Gutsbes. v. Schwaig.

Goldener Storch.

Aul, Hdlsm. v. Frammersbach.
Maurer, Fabrik. v. Füssen.
Fischer Hdlsm. v. Pfersee.
Hiller, Kfms.-Sohn v. Ingolstadt.

Gold. Sonne (Vögner).

Ruedorfer mit Brüder, Bergmann v. Kitzbüchel (Auswanderer.)
Baumstangel, Kupferschmid v. Isen.
Gallecker, Maurer v. Haag.
Huber, Oek.-Tochter v. Altötting.
Hänle, Kunstgärtner v. Weissenstein.
Rehm, Kunstgärtner v. Ismaning.
Allram, Bräuer v. Isen.
Löwenthal, Hdlsm. v. Altheim.
Bißinger, Hdlsm. v. Ichenhausen.

Kleiner Löwengarten.

Eberle, Oek. v. Dideshofen.
Wolfram, Silberarb. v. Utting.
Seil, Oek. v. Utting.
Grau, Schriftsetzer v. Passau.

Sehenswürdigkeiten. (Freitag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit Ruhmeshalle: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Botanischer Garten (Carlsplatz): Ist mit Ausnahme der Sonn- u. Feiertage von früh 8 Uhr bis Abends 6 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr, Sendlingergasse No. 65|2. (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek (Briennerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Lese-Saal von 8—1 Uhr geöffnet; Ausleih-Dienst von 9—1 Uhr; Fremden-Besuch (Besichtigung der Cimelien) von 10—1 Uhr.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Hofkirche. 3) St. Michaels-Hofkirche. 4) Theatinerkirche. 5) Ludwigskirche. 6) Frauenkirche. 7) St. Peterskirche. 8) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms) im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek: Heute geschlossen.

Pinakothek (Barerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien**, u. die **Etrurische Vasensammlung** v. 10—1 Uhr.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen, während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen gezeigt. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U. gegen Eintrittskarten die beim kgl. Obertapezierer zu erholen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odysseus-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Sternwarte bei Bogenhausen. Conserv. Hr. Prof. Lamont. Nachm. von 1—5 Uhr.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium**, Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. Wagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, I. Cons. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung**, Cons. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Cons. Prof. Streber, der zwischen 10—12 Uhr Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Brasilianisch-ethnographische Sammlung**. — Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren, in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

Zeughaus, städtisches (am untern Anger): Früh von 10—12 Uhr. Große Menge alterthümlicher Waffen von historischem Interesse, sowie auch alter Rüstungen ꝛc.

☞ Nähere Angaben u. Explikationen dieser Sehenswürdigkeiten findet der Fremde in dem Werkchen: „Acht Tage in München" für Reisende jeden Standes, 16° 48 kr. und über die Lokalitäten gibt ihm Aufschluß der „Plan der Haupt- u. Residenzstadt München" mit den Special-Plänen der Pinakotheken, der Glyptothek, der vereinigten Sammlung und der wissenschaftlichen Sammlungen ꝛc. 16° 48 kr., beide bei G. Franz in München, Perusagasse No. 4 erschienen u. zu haben.

Stellwagen. Samstag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt.	Einsteigort.
Abensberg	2	24	2 U. Nm.	Golden. Storch
Aibling	1	18	12 U. Mit.	Bögner, Thal.
Altötting	2	24	5 U. früh	Bögner, Thal.
Anzing	—	36		
über Schwaben	—	36	4 U. Nm.	Niedermaier.
Benediktbeuern	1	30	12 U. Mit.	Gilgenrainer.
Burghausen	2	24	3 U. Nm.	Schlicker, Thal
Dachau	—	18	4 U. Abds	Bambergerhof
Dorfen	1	24	2 U. Nm.	Sellerbräu.
Ebersberg	—	48	2 U. Nm.	Högerbräu.
Erding	—	48	2 U. Nm.	Högerbräu.
„	—	48	1 U. Mitt.	Sellerbräu.
Freising	—	48	4 U. Nm.	Bögner, Thal.
„	—	48	1 U. Mitt.	Café Scheitl.
Glon	—	42	2 U. Nm.	Niedermaier.
Haag	1	12	3 U. Nm.	Högerbräu.
Ingolstadt	2	—		
üb. Pfaffenhofen	1	12	5 U. Abd.	Ostermayer.
Landshut	1	30	½6 U. fr.	Golden. Lamm.
„	1	30	6 U. früh	Ostermeier.
„	1	30	4 U. Nm.	Ostermayer.
„	1	30	5 U. Abd.	Golden. Storch
Miesbach	1	18	12 U. Mit.	Stangl, Thal.
Moosburg	1	—	5 U. Nm.	Högerbräu.
Neuötting	2	24	4 U. Nm.	Drei Rosen.
Nymphenburg	—		9 U. früh 9 2 U. Nm. 6 U. Abd.	Krone am Karlsplatz.
„	—	9	½2 U. Nm	Abenthum.
Passau	4	48		
über Mühldorf	2	—	3 U. Nm	Bögner, Thal.
Pfaffenhofen	1	12	3 U. Nm.	Gilgenrainer.
Rosenheim *)	1	36	8 U. früh	Stangl, Thal.
„	1	36	10 U Vm.	Schlicker, Thal
„	1	36	6 U. Abd.	Ammerthalerh.
Rottach	1	30		
üb. Tegernsee	1	30	½1 U. Mt.	Sellerbräu.
Schleißheim	—	15	4 U. Nm.	Fürstenfelderh.
Schliersee	1	30		
üb. Miesbach	1	18	11 U. Vm.	Bögner, Thal
Tegernsee	1	30	12 U. Mit.	Schlicker, Thal
„	1	30	1 U. Mitt.	Bögner, Thal.
Tölz	1	12	10 U. Vm.	Sellerbräu.
„	1	12	12 U. Mit.	Amerthal. Hof.
Wasserburg	1	30	12 U. Mit.	Stangl, Thal.
Wolfratshausn.	—	39	1 u. 3 U. N.	Gilgenrainer.
üb. Ebenhausen	—	36	3 U. Nm.	Ostermayer.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.

Gesandtschaften und Paß-Visa.

Amerikan. Consulat: Luitpoldstraße No. 15|1.

Badische: Frhr. v. Berckheim, Briennerstr. 49|0. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.

Belgisches Consulat: Promenadeplatz 16|0.

Englische: Min. Sir John Ralph Milbanke, Briennerstraße 48. Paß-Visa durch den Gesandtschafts-Attaché Mr. Lonsdale, Briennerstr. 13|2.

Französische: M. Bar. v. Neneval, Briennerstr. 3|2. Gesandtschaftskanzlei Briennerstraße 3|0 Hintergebäude. Abgabe der Pässe von 10—1 U.

Griechisches Consulat: Consul Hof-Rath Dr. v. Schauß-Kempfenhausen, Kaufingerg. 25| Paß-Abnahme täglich von 10—12 Uhr.

Neapolitanische: Graf Ludolf, Ludwigsstr. 9|

Hannover'sche: Herr von dem Knesebeck, Marsstr. 3|1. Bei Abg. d. Päße, wann Wiederabholung

Oestreichische: Graf Hartig, Exc., Ludwigsstr. 9| Abgabe der Päße v. 8—12 U.; v. 1—2 U. zu holen

Päpstliche: Msgr. Chigi, Ludwigsstr. 29. Erledigung der Päße von 11—12 Uhr.

Preußische: Minister Baron v. Pückler, Türkenstr. 83. Die Päße b. Portier des Gesandtschafts-Hotels abzugeben. Erledigung derselben v. 12—1 U.

Russische: Minist. v. Sévérine, Theatinerstr. 11 Päße beim Portier abzugeben, Nachm. 2 U. zu holen

Sächsische: Bar. v. Bose, Ottostraße 8|0. Abgabe u. Empfangnahme der Päße von 10—12 Uhr

Sardinische: durch die französische vertreten.

Würtembergische: Minister Graf v. Degenfeld-Schomberg. Carlsstraße 51|2. Legations-Sekretär Frhr. v. Soden. Carlsstr. 1|0. Visirung der Päße täglich von 9—11 Uhr.

Börsenberichte.

Frankfurt a|M. 18. März. Oester. National-Anlehen 82⅛; Oesterr. 5proc. Metall. 79⅛; 4½ proc. 71½; Bankaktien 1173; Oesterreich. Lotterie-Anl.-Loose von 1854 105; Ludwigshafen-Verbacher Eisenbahn-Aktien 148½; Bayer. Ostbahn-Aktien 100½; Bayer. 4½proc. Obligationen 101⅜. Wechselcourse: Paris 98⅜; London 118⅛ Wien 115¼.

Wien, 18. März. Oesterreich. 5prec. National-Anl. 85⅛; 5proc. Metall. 83⅜; 4½proc. Metall. 74½; Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1839 —; österr. Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1854 109¾; Bankaktien 1019; Lombard.-Venetian. 5proc. Anleihe ——; österr. Credit-Mobil.-Aktien 263½; Donau-Dampfschifffahrts-Aktien 577; österreich. Staatsbahn-Aktien — —; Nordb.-Aktien 2260; Wechsel-Course: Augsburg 100 104⅛; London 10.7½.

Paris, 17. März. 4½proc. 93; 3proc. 71.15.

London, 17. März. 3proc. Consols 93¼.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurter-Cours.

	Anzubringen.	Zu haben.
Neue Louisd'or	fl. 10 42 kr.	fl. 10 45 kr.
Dänische, Hannov. u.	„ 9 39 „	„ 9 40½ „
Preuß. Friedrichsd'or	„ 9 55½ „	„ 9 56½ „
Holl. 10 fl.-Stücke	„ 9 47 „	„ 9 49 „
Rand-Dukaten	„ 5 31 „	„ 5 33 „
Napol. d'or (20 Fr.-St.)	„ 9 20 „	„ 9 21 „
Engl. Sovereigns d'or	„ 11 42 „	„ 11 46 „
Fünffrancsthaler	„ 2 20 „	„ 2 20¼ „
1 Preuß.-Thaler	„ 1 45 „	„ 1 45 „
„ schein	„ 1 45¼ „	„ 1 45½ „
Verschied. Cassenanweis.	„ 1 43 „	„ 1 43½ „

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 80. Samstag, 21. März 1857. (Benedikt.) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 2 kr.** Jeder Freunde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchliche Feierlichkeiten am IV. Fasten-Sonntag.

I. Metropolitankirche. 5 U. fr. I. Messe, 7 U. Frühamt, 8 U. Predigt von Hrn. Domprediger Nik. Weber, 9 U. Hochamt, 12 U. letzte Messe, ½3 U. Nachm. Litanei für die Altöttinger-Bruderschaft, dann Vesper, 4 U. Herz-Marien-Andacht mit Predigt von Hrn. Brud.-Prediger Christian Haller.

Allerheil. Hofkirche. 7, 8 u. 9 U. fr. Messe, ½11 U. Predigt, dann Hochamt, ½12 U. letzte Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Herzog Max-Kapelle. 7 u. 10 U. Messe, ¾11 U. Homilie von Hrn. Hofkaplan Müller, dann Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Theatinerkirche. 6 U. fr. Aussetzung des Allerheiligsten, dann Messe, 9 U. Predigt von Hrn. Stiftspred. Babel, dann Choralamt, 11 U. letzte Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Michael. 5 U. fr. I. Messe, 8 U. Predigt von Hrn. Westermaier, 9 U. Hochamt, ½11 U. Militärgottesdienst, gehalten von Hrn. Domcooperator Groß,

Bürgerbetsaal. 6 U. fr. Messe mit Rosenkranz, 7, 8 u. 9 U. Messe, ½2 U. Nachm. Versammlung u. Quat.-Rosenkranz.

Karmelitenkirche. 8, 9 u. 10 U. Gymnasialgottesdienste.

Heil. Dreifaltigkeitskirche. 6, 7 u. 8 U. fr. Messe, 10 U. Predigt von Hrn. Caplan Hayd, dann gesungene Messe.

II. St. Peter. 5 U. fr. I. Messe, ½6 U. Rosenkranz, 8 U. Predigt von Hrn. Pfarrpred. Reckenberger, dann Hochamt, 12 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper u. Dreißiger, ½5 U. Ab. Complet u. Psalm Miserere.

Kreuzkirche. 6, 7, 8 u. 9 U. fr. Messe, ½4 U. Nachm. Rosenkranz, dann Oelberg-Andacht mit Predigt von Hrn. Benef. Gufler.

St. Stephanskirche. 7 u. 9 U. fr. Messe, 2 U. Nachm. Rosenkranz, dann Oelbergandacht mit Predigt von Hrn. Caplan Lofeyer.

Herzogspitalkirche. ½6—11 U. fr. Messen, ½2 U. Nachm. Convent der ledigen Mannspersonen mit Predigt von Hrn. Präses Georg Mayr, ½5 U. Ab. Rosenkranz, dann Fasten-Predigt von Hrn. Curat Kaiser.

St. Josephspitalkirche. ½6 U. fr. Messe, 7 U. Homilie von Hrn. geistl. Rath Dr. Hayd, gesungene Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz, 6 U. Ab. Litanei.

Damenstiftskirche. 8 U. fr. Messe für die Lehrjungen, 9 U. Messe für die Gewerbsschüler, 10 U. Stiftsmesse, 11 U. Messe für die Cadetten.

St. Elisabethkirche. ½7, ½8 u. ½9 U. fr. Messe, 3 U. Nachm. Oelberg-Andacht mit Predigt von Hrn. Benef. Anton Mayer.

St. Jakobskirche. 5¼ U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann gesungene Messe, 10 U. letzte Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Johann Nepom.-Kirche. ½6 U. fr. Messe, dann Frühlehre, bis 10 U. Messen, ½5 U. Ab. Rosenkranz.

Schmerzhafte Kapelle. 6 U. fr. Messe, dann Predigt, bis 10 U. Messen, 2 U. Nachm. Aussetzung des Allerheiligsten, jede halbe Stunde Segen u. Partikel-Kuß, ½5 U. Ab. Rosenkranz u. Litanei.

St. Thekla-Kapelle. 9 U. fr. Messe u. Homilie von Hrn. Benef. Geiß.

Digitized by Google

St. Vincentiuskapelle. ½6, 7 u. 8 U. fr. Messe, ½4 U. Nachm. Kreuzwegandacht.

III. St. Annapfarrkirche. ½6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 2 U. Nachm. Oelbergandacht mit Predigt von Hrn. Pfarrpred. P. Parthenius Hins.

IV. St. Ludwig. ½6 U. fr. 1. Messe, 6 U. Messe u. Frühlehre, 8 U. Schulamt, ½9 U. Predigt, dann Pfarramt (3stim. Messe von Franz Commer, Chorregent an der St. Hedwigskirche in Berlin), ½11 U. Universitätsgottesdienst mit Predigt von Hrn. Abt u. Prof. Dr. Hanneberg, 3 U. Nachm. Vesper u. Rosenkanz.

V. Heil. Geistkirche. 6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt von Hrn. Pfarrprediger Jos. Weis, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Kreuzweg-Andacht, 5 U. Abendandacht.

VI. St. Bonifazius. 5 U. fr. I. Messe, dann Frühlehre, 9 U. Predigt, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Predigt u. Psalm Miserere, ½6 U. Ab. Rosenkranz.

VII. Protestantische Pfarrkirche. Um 8 Uhr Frühgottesdienst, Herr Pfarrer Dr. v. Biarowsky. Ges.-No. 364, Vers 1—4, 10. Um 10 Uhr Hauptgottesdienst, Herr Pfarrer Feez. Ges.-No. 291, Vers 1—2, 3—5, 11. Um ½12 Uhr Christenlehre für die Knaben. Um 3 Uhr Erbauungsstunde, Herr Vik. Brendel. [Montag um 8 Uhr Morgenandacht, Herr Candidat Hölzel. Dienstag um 8 Uhr Frühgottesdienst, Herr Cand. Köberle. Mittwoch und Donnerstag um 8 Uhr Morgenandacht, Herr Cand. Hölzel. Freitag um 3 Uhr Passions-Gottesdienst, Herr Pfarrer v. Biarowsky. Ges.-No. 105, Vers 1—4, 9.]

VIII. Anerkirche. 6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 2 U. Nachm. Oelbergandacht mit Predigt.

IX. Haidhauserkirche. 6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 2 U. Nachm. Oelbergandacht mit Predigt.

X. Griechische Kirche. 10 U. Vorm. Gottesdienst, geh. von Hrn. Archim. Kallinikos.

XI. Englische Kapelle. 11 U. Vorm. Predigt von Hrn. Clee.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Letztes Gastspiel der Lokalsängerin Frl. Frida Schütz.

Therese Krones und Wiens genialste Künstler.

Neuestes Lebensbild mit Gesang u. Tableaux in 3 Akten von K. Haffner. Musik v. A. Müller.

Therese Krones		* *	
Satori, Theater-Direktor		Hr. Christ.	
Ferdinand Raimund	Schauspieler	Hr. Kohrs.	
Ignaz Schuster	Schauspieler	Hr. Fehr.	
Korntheuer	Schauspieler	Hr. Dor	
Tomaselli	Schauspieler	Hr. Preis.	
Demoiselle Huber, Schauspielerin		Frl. Gallinger.	
Heloise, Tänzerin		Frl. H. Vesmeier.	
Sevré		Hr. Buchwald.	
Paul, dessen Diener		Hr. Eisenmann.	
Gabriele, Tochter eines Garten-Inspektors		Frl. Göschl.	
Madame Herbst, Wittwe Theresens Tante		Frl. Schwab.	
Leopold, Maler	ihre Kinder	Hr. Zinker.	
Adalbert	ihre Kinder	Anna Berger.	
Christine	ihre Kinder	Rosa Widmann.	
Ehrenzweig, Schauspieler		Hr. Helmstätt.	
Malwina, Schauspielerin		Fr. X. Schneider.	
Peter Wolf, ein Wucherer		Hr. Werner.	
Hahn, Gerichtsvollzieher		Hr. Seeberg.	

* * Frl. **Frida Schütz** — obige Rolle als Gast.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr., Parterresperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Digitized by Google

Königl. Hof- u. National-Theater.

[Für heute geschlossen.]

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Auf Verlangen:

Der reiche Silberbauer Natzl Hartkopf, od.: Die Frau Wirthin von der Eisenbahn.

Komisches Charakterbild mit Gesang in drei Akten von Friedrich Kaiser.
In die Scene gesetzt von Direktor Johann Schweiger.

Baron v. Hochmark . .		Hr. Blenz.	Der reiche Silberbauer Natzl Hartkopf	J. Schweiger.
Herr v. Saarstein, Gutsbesitzer		Hr. Herbst.	Cilli, seine Tochter . . .	Frau Schweiger.
Emma, seine Tochter . .		Frl. Käser.	Weißling, Müller . . .	Hr. Böhmert.
Papler, Güterdirektor	bei Baron Hochmark	Hr. Köstner.	Christel, dessen Sohn . .	Hr. Grill.
Werner, Kassier		Hr. Scharpf.	Ottmar, ein Virtuose . .	Hr. Kochansky.
Rudolph, Kammerdiener		Hr. Langendorf.	Vincenz, Lohnbedienter .	Hr. Martinelli.
Paul, Bedienter		Hr. Schmidt.	Liesl, Hartkopf's Mahm .	Frau Martinelli.
Wilhelm Echtmann, Gastwirth		Hr. Himmel.	Lippmann, Gemeindewirth	Hr. Reidar.
			Herren, Damen, Gäste, Musiker, Bauern.	

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Gallerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Café Schafroth (Dienersgasse): Gesangs- und Zither-Produktion der Kärnthner-Sänger-Gesellschaft. Anfang ½8 Uhr.

Kollergarten: Letzte musikalische Produktion der Geschwister Blechschmidt aus Böhmen. Anfang ½8 Uhr.

Löwenhauser (Sendlingergasse): Gesangs-Produktion des Volkssängers Deininger mit Gesellschaft. Anfang ½8 Uhr.

Beim Bierwirth Schrödl (Fürstenfeldergasse): Gesangs-Produktion der Lokal- und Alpensängerin Rosina Förstel mit Musikbegleitung. Anfang ½8 Uhr.

Beim Bierwirth Schellerer (Kasernstraße): Leber-Knödl-Partie mit musikalischer Unterhaltung. Anfang 7 Uhr.

Oeffentliche Sitzung des obersten Gerichtshofes. Samstag den 21. März. Vorm. 8½ Uhr Verhandlung über die Nichtigkeitsbeschwerde des Math. Nadler, Schneiders von Gennertshausen, in der Untersuchungssache wider denselben, wegen gerichtlicher Verläumdung. — Die im gestrigen Blatte angezeigten Ger.-Fälle mit 1), 2), 3) und 4) bezeichnet, kommen laut Abänderung erst heute zur Verhandlung.

Begräbnisse, Samstag den 21. März vom Leichenhause aus:

1½ Uhr: Magdalena Wimmer, Pfründnerin v. h. (gest. d. 19., 67 J. a.)
2 Uhr: Maria Jäger, Taglöhners-Tochter v. h. (gest. d. 19., 19 J. a.) — Joseph Asmus, Zimmermann v. h. (gest. d. 19., 54 J. a.) — Anna Merxmüller, Maurers-Wittwe v. h. (gest. d. 19., 63 J. a.)
2½ Uhr: Ludwig Lanzlott, k. Hoftänzer v. h. (gest. d. 19., 22 J. a.)
4 Uhr: Dr. Heinrich von Gruppen, k. Ober-Consistorial-Rath v. h. (gest. d. 19., 86 J. a.)

Bei G. Franz in München, Persagasse No. 4, ist soeben angekommen und zu haben:

Hendschel's Telegraph pro März 1857.

Preis 36 kr.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Riese-Stallburg, Frhr., mit Bedienung, k. k. Kämmerer u. Gutsbes. v. Böhmen.
Forsyth mit Familie u. Bedienung, Rent. v. England.
Gubitz, Kfm. v. Rotterdam.
Steubel, Cab.-Courier v. Wien.
Herforth, Kfm. v. Nürnberg.

Goldener Hirich.

Büttgenbach, Ingen. v. Düsseldorf.

Blaue Traube.

Fridberger, Priester v. Engerweis.
Gürtler, Kfm. v. Bregenz.
Hensche, Landwirth v. Jena.

Hotel garni (Leinfelder).

Putz, Adv. v. Landsberg.
Gebhardt, Kfm. v. Nürnberg.
Ziegler, Frl., v. Canzelsau.
Rossy, Kfm. v. Zweibrücken.
Cornett, Gutsinspektor v. Sandizell.
Neupert, Kfm. v. Nürnberg.

Goldenes Kreuz.

Huber, Kfm. v. Heidenheim.
Schott, Kfm. v. Reutlingen.
Krempel, Kfm. v. Breslau.
Werninger, Kfm. v. Stettin.

Stachus.

Braun, Rechn.-Commiss.-Gattin v. Ansbach.
Reinsch, k. Bergmstr. v. Steben.
Wibbekin, v., Assessor v. Augsburg.
Waldherr, Hdlsm. v. Buchloe.
Stotterle, Gerber v. Friedrichshafen.
Steiner und Regensteiner, Handelsl. von Laupheim.
Nathan, Gebr., Hdlsl. v. Laupheim.
Schwarz, Condukteur v. Nürnberg.
Schwarz, Schullehrer v. Schopfloch.

Augsburgerhof.

Löbstein, Pferdeh. v. Jebenhausen.
Biber, Bar., Kreisrath v. Augsburg.
Beritz, Hdlsm. v. Ansbach.
Beck, Pferdeh. v. Augsburg.
Schlund, Domänenrath v. Wallerstein.

Oberpollinger.

Kaiser, Gärtner v. Nürnberg.
Wäßle, Bräuer v. Kempten.
Wiedenmann, Apotheker u. Zreher, Mechaniker v. Biberach.
Locher, Kfm. v. Zürich.
Unzicker, Oek. v. Dießen.
Jory, Frau, v. Dillingen.
Federlin, Priv. v. Frankfurt.
Klingenstein, Fabrik. v. Weichs.
Walter, Hautboist v. Augsburg.
Stigelmann, Hdlsm. v. Straßburg.
Bader, Hdlsm. v. Edelstetten.
Paulus, Ingen. v. Zürich.
Bonhardt, Müller v. Deggingen.
Meir, Müller v. Deggingen.

Krone.

Koislmayr, Hdlsm v. Landshut.
Maillot, Negot. v. Chambery.
Bauer mit Sohn, Hafnerm. v. Aystetten.

Goldener Löwe.

Seidenschwarz, Bräuers-Sohn v. Burgrhain.
Heilmaier, Färbers-Sohn v. Ifen.
Helmer, Wirth v. Innsbruck.
Niederklopfer, v. Hardt.
Kellenbnist mit Gattin, Schäfer v. Martlfing.

Goldener Storch.

Follinger, Zimmerpalier v. Arzl.
Fischer, Bäckerm. v. Ingolstadt.
Fehr, Fabrik. u. Fehr, Kfm. v. Lindenberg.
Weiß, Priv. v. Bruck.

Gold. Sonne (Bögner.)

Heilbrunner, Hdlsm. v. Buchau.
Wolf, Hdlsm. v. Ichenhausen.
Weindl, Tischlerst v. Gern.
Heigenmoser, Hdlsm. v. Salzburg.
Kammerer, Wirths-Sohn v. Prutting.
Kollmayer, Gastw. v. Heidelfing.
Deischl, Hausbes.-Tochter v. Altenstockach.
Gastberger, Kfm.-Wittwe v. Traunstein.
Zwirner, Gutsverwalter v. Amering.
Geitinger, Müllerm. v. Rudelsheim.

Gasthaus zur Eisenbahn.

Limmer, Stationscom. v. Affenhausen.
Grüber, Fischer v. Wälenburg.
Bernhard, Wagnerm. v. Thierhaupten.
Schmid, Colporteur v. München.
Bacher, Hdlsm. v. Ichenhausen.
Daub, Kiefer v. Rottenburg.
Küstler, Hutm. v. Schwabmünchen.

Kleiner Löwengarten.

Filser, Hdlsm. v. Altdorf.
Schelkopf, Hdlsm v. Wemding.
Heubl, Pferdeh. v. Sulzberg.
Heiligensetzer, Oek. v. Sulzberg.
Köberle, Bräuer v. Rüplern.
Ruff, Gastw. v. Günzburg.
Ruff, Hdlsm v. Lindenberg.
Herz, Hdlsm. v. Dietmansried.
Jäger, Hdlsm. v. Lindenberg.
Widmann, Hdlsm. v. Sonthofen.

Sehenswürdigkeiten. (Samstag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit **Ruhmeshalle**: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Botanischer Garten (Carlsplatz): Ist mit Ausnahme der Sonn- u. Feiertage von früh 8 Uhr bis Abends 6 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr. Sendlingergasse No. 65|2. (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Glasmalerei, königliche (Louisenstraße No. 18): Heute geschlossen.

Glyptothek: Heute geschlossen.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Lese-Saal von 8—1 Uhr geöffnet; Ausleih-Dienst von 9—1 Uhr; Fremden-Besuch (Besichtigung der Cimelien) von 10—1 Uhr.

Hoftheater, k.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Ameldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Hofkirche. 3) St. Michaels-Hofkirche. 4) Theatinerkirche. 5) Ludwigskirche. 6) Frauenkirche. 7) St. Peterskirche. 8) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Heute geschlossen.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms) im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek: Von 9—2 Uhr dem Besuche offen.

Pinakothek: Heute geschlossen.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen, während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen gezeigt. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U. gegen Eintrittskarten die beim kgl. Obertapezierer zu erholen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odysseus-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme: Nur gegen Karten, welche bei Hrn. Magistratsrath Hemmer von 9—12 Uhr und von 3—6 Uhr Thal No. 1/4, Büreau No. 27, zu erholen sind.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium**, Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. Waagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, I. Conf. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung**, Conf. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Conf. Prof. Streber, der zwischen 10—12 Uhr Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Brasilianisch-ethnographische Sammlung**. — Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren, in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

☞ Nähere Angaben u. Explikationen dieser Sehenswürdigkeiten findet der Fremde in dem Werkchen: „Acht Tage in München" für Reisende jeden Standes, 16° 48 kr. und über die Lokalitäten gibt ihm Aufschluß der „Plan der Haupt- u. Residenzstadt München" mit den Special-Plänen der Pinakotheken, der Glyptothek, der vereinigten Sammlung und der wissenschaftlichen Sammlungen ꝛc. 16° 48 kr., beide bei G. Franz in München, Perusagasse No. 4 erschienen u. zu haben.

K. Eisenbahnen.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung abgezählt hinzulegen, das Wechseln aber zu vermeiden.

Eisenbahn-Fahrt nach Augsburg.

Erster Zug: 5 U. Morg. Eilzug mit Personenbeförderung I. u. II. Classe.

Zweiter Zug: 6 U. Morg. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.

Dritter Zug: 11 U. Vorm. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.

Vierter Zug: 2 U. 15 Min. Nachm. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.

Fünfter Zug: 5 U. Ab. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.

Ankunft der Züge in München.

Erster Zug: 9 U. 15 Min. Vorm. Güterzug.

Zweiter Zug: 1 U. 25 Min. Nachm. Güterzug.

Dritter Zug: 3 U. 40 Min. Nachm. Postzug.

Vierter Zug: 8 U. 25 M. Nachts Güterzug.

Fünfter Zug: 9 U. 40 Min. Nachts Eilzug.

Eisenbahn-Fahrt nach Starnberg.

(Ueber **Pasing, Planegg** 2c.)

Abfahrt in München:	Ankunft in Starnberg:
7 U. — Min. früh.	8 U. — Min. früh.
2 U. — Min. Nachm.	3 U. — Min. Nachm.

Abfahrt in Starnberg:	Ankunft in München:
8 U. 30 Min. früh	9 U. 30 Min. früh.
5 U. — Min. Abends	6 U. — Min Abends.

Preise: I. Cl. 1 fl. 3 kr. II. Cl. 42 kr. III. Cl. 27 kr.
Preise für Tour- u. Retour-Billete: 1 fl. 48. 1 fl. 12 u. 48 kr.

Fiaker und Droschken.

Stund.	Fiaker. Personen-Taxe für 1 u. 2	3 u. 4	Droschken. Zeitdauer.	Taxe 1 u. 2 Pers.
	fl. kr.	fl. kr.		fl. kr
1	— 18	— 24		
2	— 36	— 48	½ St.	— 12
3	— 48	1 —		
4	1 —	1 12	½ St.	— 24
5	1 12	1 24	1 St.	— 42
6	1 24	1 36		
7	1 36	1 48	1½ St.	1 —
8	1 48	2 —	2 St.	1 18
9	2 —	2 12		
10	2 12	2 24	2½ St.	1 30
11	2 24	2 36	3 St.	1 48
12	2 36	2 48		

Standplätze.

1) Am alten Schrannenplatz, nächst der Hauptwache.
2) am Max-Joseph-Platz, in der Nähe des Hoftheaters.
3) am Hofgarten, vor dem Café „Tambosi“ und am Odeons-Platze;
4) am Dultplatze, nächst der Herzog-Maxburg;
5) vor dem Karlsthor;
6) vor dem Sendlingerthor;
7) bei der Mariahilfkirche (Au).

NB. In jedem Wagen befindet sich ein ausführlicher Tarif, der in zweifelhaften Fällen über Forderung u. Leistung näheren Aufschluß gibt.

Stellwagen. Sonntag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt.	Einsteigort.
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Bambergerhof.
Ebersberg . . .	—	48	3 U. Nm.	Niedermeyer.
Freising	—	48	6 U. Abd.	Bögner, Thal.
„	—	48	2 U. Nm.	Café Scheitl.
Ingolstadt . . .	2	—		
über Pfaffenhofen	1	12	5 U. Nm.	Gold. Storch.
Landshut . . .	1	30	½6 U. fr	Gelben. Lamm.
„	1	30	12U. Mit.	Fürstenfelderh.
Nymphenburg	—	9	9 U. früh 2 U. Nm 6 U. Abd.	Krone a. Karlsplatz.
„	—	9	½2U. Nm	Abenthum.
Reichenhall . .	3	36	6 U. früh	Kaffee Scheitl.
Rosenheim . . .	1	36	8 U. früh	Bögner, Thal.
Rosenheim*) . .	1	36	8 U. früh	Stanal, Thal.
„	1	36	6 U. Abd.	Amerthalerhof.
Wolfratshausn.	—	36	7 U. früh	Kaffee Urban.
üb. Ebenhausen.	—	30	3 U. Nm.	Gilgenrainer.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.

Börsenberichte.

Frankfurt a/M. 20. März. Oester. National-Anleben 82; Oesterr. 5proc. Metall. 79⅛; 4½ proc. 71⅛; Bankaktien 1172; Oesterreich. Loterie-Anl.-Loose von 1854 104¾; Ludwigshafen-Berbacher Eisenbahn-Aktien 148⅜; Bayer. Ostbahn-Aktien 100⅛; Bayer. 4½proc. Obligationen 101⅜. Wechselcourse: Paris 93⅜; London 118⅛; Wien 115.

Wien, 18. März. Oesterreich. 5proc. National-Anl. 84⅝; 5proc. Metall. 83 11/16; 4½proc. Metall. —; Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1839 —; österr. Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1854 109 13/16; Bankaktien 1021; Lombard.-Venetian. 5proc. Anleihe —; österr. Credit-Mobil.-Aktien 226; Donau-Dampfschifffahrts-Aktien —; österreich. Staatsbahn-Aktien —; Nordb.-Aktien 2295; Wechsel-Course: Augsburg uso 104¼; London 10.8½.

Paris, 19. März. 4½proc. 93; 3proc. 70.95.

London, 19. März. 3proc. Consols 93½.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurter-Cours.

	Zubringen.		Zu haben.	
Neue Louisd'or. .	fl. 10	42 kr.	fl. 10	45 kr.
Dänische, Hannov. u. Preuß. Friedrichsd'or	„ 9	40 „	„ 9	42 „
	„ 9	56 „	„ 9	58 „
Holl. 10 fl.-Stücke .	„ 9	47 „	„ 9	48½ „
Rand-Dukaten . .	„ 5	31 „	„ 5	33 „
Napol.-d'or (20Fr.-St.)	„ 9	20 „	„ 9	20½ „
Engl. Sovereignsd'or	„ 11	42 „	„ 11	46 „
Fünffrancsthaler . .	„ 2	20 „	„ 2	20¼ „
1 Preuß.-Thaler . .	„ 1	45 „	„ 1	45 „
„ schein	„ 1	45¼ „	„ 1	45½ „
Verschied. Cassenanweis.	„ 1	43 „	„ 1	43½ „

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 6

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 81. Sonntag, 22. März 1857. (Catharina.) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchenfeier am Montag.

Metropolitankirche. 4 U. Nachm. Rosenkranz.
Allerheil. Hofkirche. 4 U. Nachm. Rosenkranz, dann Psalm Miserere.
St. Peter. ½5 U. Ab. Complet, dann Psalm Miserere.
Herzogspitalkirche. ½5 U. Ab. Rosenkranz, dann Kreuzweg-Andacht.
St. Annapfarrkirche. ½5 U. Ab. Rosenkranz.
Heil. Geistkirche. 7 U. fr. Messe zu Ehren des Leidens Christi, 5 U. Abend-Andacht.
St. Bonifaz. ½6 U. Ab. Rosenkranz.

Königl. Hof- u. National-Theater.

[47. Vorstellung im Abonnement.]

Norma.

Große Oper in zwei Aufzügen von Romani. Musik von Bellini.

Personen.

Sever, römischer Prokonsul in Gallien . . . . Herr Heinrich.
Orovist, Haupt der Druiden . . . . . Herr Kindermann.
Norma, dessen Tochter, eine Seherin . . . . . * *
Adalgisa, Priesterin bei dem Tempel Irminsuls . . Frau Diez.
Flavius, Sever's Begleiter . . . . . Herr M. Schmid.
Clotilde, Norma's Freundin . . . . . Frau Rohrleitner.
Druiden, Barden, Tempelwächter, Priesterinnen und gallisches Volk.
Zwei Kinder, Söhne Sever's und Norma's.

Scene: Gallien, der heilige Hain und der Tempel des Gottes Irminsul.

* * „Norma" — Frau **Bürde-Ney**, königl. sächsische Kammersängerin aus Dresden, als Gast.

Textbücher sind, das Stück zu 12 kr., an der Kasse zu haben.

Preise der Plätze: Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parketsitz 1 fl. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. Die Logen sind sämmtlich abonnirt. [●]

Der freie Eintritt ist ohne alle Ausnahme aufgehoben und wird ohne Kassabillet Niemand eingelassen.

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr, Anfang halb 7 Uhr, Ende um 9 Uhr.

Wochen-Repertoire.

Montag den 23. März: „Mein Mann geht aus", Lustspiel in zwei Aufzügen nach dem Französischen von Skribe und Bayard, übersetzt von Bärnstein. Vorher: „Ein Arzt", Lustspiel in einem Aufzuge nach dem Französischen von Wages.

Mittwoch den 25. März: Zweite und letzte Gastdarstellung der königl. sächsischen Kammersängerin Frau Bürde-Ney: „Donna Anna" in Mozart's „Don Juan".

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Bayard, der Ritter ohne Furcht und ohne Tadel.

Großes Ritterschauspiel in fünf Abtheilungen von August v. Kotzebue.

1. Abtheilung: Das Krankenlager zu Brescia. 2. Abtheil.: Unverhofftes Wiedersehen, 3. Abtheilung: Der Ritterschlag. 4. Abtheilung: Die Felsenhöhle von Longara. 5. Abtheilung: Die Schlacht.

Franz der Erste, König v. Frankreich	Hr. Christ.	Der Admiral	Hr. Dor.
Carl, Prinz v. Bourbon	Hr. Braun.	Paolo Manfrono, ein mailändischer Edelmann	Hr. Werner.
Bayard	Hr. Buchwald.	Volteggio, ein junger Edelmann aus Brescia	Hr. Kohrs.
Tardieu (Ritter im Heere des Königs)	Hr. Zinker.	Eine Duenna	Frau Fehr.
Ligny (Ritter im Heere des Königs)	Hr. Fehr.	Ein Wundarzt	Hr. Müller.
Talmond (Ritter im Heere des Königs)	Hr. Preis.	Blanca	Frl. Gallinger.
Basko, Bayards Waffenträger	Hr. Helmstätt.	Erster (Marodeur)	Hr. Jung.
Lucretia Gritti, eine edle Wittwe in Brescia	Frl. Schwab.	Zweiter (Marodeur)	Hr. Weber.
Constantia (ihre Töchter)	Frl. Vinzens	Ein Stallmeister	Hr. Seeberg.
Miranda (ihre Töchter)	Frl. Göschl.	Eine Wirthin	Fr. C. Schneider.
		Clairmont, ein Ritter	Hr. Gerhard.

Ritter, Hauptleute u. Soldaten im Heere des Königs von Frankreich u. des Prinzen von Bourbon, Marodeurs, Ritter und Edle beim Ritterschlag des Königs.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr., Parterresperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Oeffentliche Vergnügungen.

Goldene Ente: Produktion der Musikgesellschaft „à la Gungl". Anfang 4 Uhr. Hiebei kommen zur Aufführung: „Der musikalische Guckkasten", Potpourri von Faßlinger u. „Die Frankfurter Messe".

Ton-Halle: Große Produktion der Musikgesellschaft „Germania" mit verstärktem Orchester. Anfang ½4 Uhr. Entrée frei.

Prater: Gesangs- und Zither-Produktion der Kärnthner-Sängergesellschaft. Anfang 4 Uhr. Entrée 6 kr.

Glasgarten: Gesangs-Produktion des Volkssängers Deininger mit Gesellschaft. Anfang 4 Uhr.

Maigarten: Gesangs-Produktion der Lokal- und Alpensängerin Rosina Förstel mit Musikbegleitung. Anfang 4 Uhr.

Kleiner Rosengarten: Gesangs-Produktion der Alpen-Sängergesellschaft. Anfang 4 Uhr. Abends ½8 Uhr beim **Sonnenwirth** (vor dem Sendlingerthore).

Frühlingsgarten: Produktion von einer Abtheilung des Musik-Corps vom königl. 6. Jäger-Bataillon. Anfang 4 Uhr.

Phönixgarten: Produktion von einer Abtheilung Trompeter des kgl. 1. Artillerie-Regiments. Anfang 4 Uhr.

Ober-Vollinger (Neuhausergasse): Produktion von einer Abtheilung des Musik-Corps vom k. 6. Jäger-Bataillon. Anfang ½8 Uhr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Staberl als Volks-Dichter, oder: Der deutsche Improvisator.

Posse mit Gesang in drei Akten von Direktor Karl.

Major v. Siller . . .	Hr. Langendorf.	Zapf, Wirth zum goldenen Ochsen	Hr. Kochansky.
Seine Gemahlin . . .	Hr. Martinelli.	Kneip, ein Schuhmacher .	Hr. Herbst.
Louise, ihre Tochter . .	Frl. Feker.	Zwickel, ein Schneider .	Hr. Köstner.
Topas, Redakteur einer Zeitschrift	Hr. Reidar.	Klam, ein Färbermeister .	Hr. Blenz.
Fräul. v. Thal, eine sentimentale Dichterin . .	Frl. Ehrenstein.	Michel, Hanns (Bauern) . . .	Hr. Böhmert. Hr. Berger.
Guttmann, deutscher Improvisator	Hr. Himmel.	Nanni, Kellnerin . . .	Frl. Hoffmann.
Staberl, Parapluimacher, nun vazirender Bedienter und ehemals Zettelträger bei Hrn. Guttmann .	J. Schweiger.	Fritz, Kellner	Hr. Carl.
		Ein Polizeidiener . . .	Hr. Korn.
		Ein Zettelträger . . .	Hr. Scharpf.
		Johann, Bedienter . . .	Her. Weiß.
		Herren, Damen, Gäste.	

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nebel-Gallerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 8 kr.

Der freie Eintritt ist aufgehoben.

Gerichtlicher Zwangsverkauf.

Morgen Montag den 23. März Vormitt. von 10 — 12 Uhr gerichtlicher Zwangsverkauf einer Büchsenschäftersgerechtsame.

Oeffentliche Versteigerungen.

Morgen Montag: Amalienstraße No. 7|0 von 9 — 12 und 3 — 5 Uhr gerichtliche Versteigerung eines Mobiliarrücklasses, bestehend in einer durchaus wohlerhaltenen Haus- und Kücheneinrichtung verschiedener Art, mehrerer Pretiosen u. Silbergegenständen, verschiedener Uniformsgegenständen, einer namhaften Garderobe und vielen Waschstücken. Die Pretiosen, Silber- u. Uniformsgegenstände kommen um 11 Uhr zum Auswurfe.

Verlorene und gefundene Gegenstände.

Verloren: 4 bayer. 10 fl.-Banknoten. Ein gold. Ring mit rothem Stein. 6 Versatzzettel. Eine gold. Damenuhr nebst gold. Kette. **Gefunden:** Eine Vorsteckнadel.

Begräbnisse, Sonntag den 22. März vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Anna Schmid, Ladnerin von Rosenheim (gest. d. 20., 16 J. a.) — Maria Reil, Pfründnerin v. h. (gest. d. 20., 80 J. a.) — Euphrosina Ringer, Schneidergesellens-Gattin v. h. (gest. d. 20., 60 J. a.) — Joseph Dallhammer, Gärtners-Kind v. h. (gest. d. 20., 6 M. 10 T. a.) — Johann Wolfram, Stadtgerichtsbotens-Kind v. h. (gest. d. 20., 18 T. a.)

2¾ Uhr: Magdalena Becker, Hartschiers-Tochter v. h. (gest. d. 20., 78 J. a.)

3 Uhr: Katharina Winter, k. Inspektors-Wittwe v. h. (gest. d. 20., 62 J. a.)

Trauer-Gottesdienste am Montag.

St. Petersp farrkirche: Früh 8 Uhr für Anton Kleinle, bgl. Schneidermeister von hier. — Vorm. 9 Uhr für Georg Wilhelm Münzenthaler, Student von Forchheim.

St. Annapfarrkirche: Früh 8 Uhr für Ludwig Lanzlott, kgl. Hoftänzer von hier.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Haider, k. Regier.- u. Kreis-Baurath von Würzburg.
Pleyel-Bleiburg, v., Beamter v. Wien.

Goldener Hirsch.

Marcon, Kfm. v. Paris.

Hotel Maulick.

Budde, Kfm. v. Mannheim.
Kurz, Kfm. v. Nürnberg.
Betzold, Kfm. v. Schwabach.
Haucock mit Gattin, Rent. v. England.
Pachten, Kfm. v. Coblenz.

Blaue Traube.

Furtner, Frau v., v. Augsburg.
Beck, Frl. v., v. Augsburg.
Graf, Kfm. v. Nürnberg.
Reischach, Bar., Oberst v. Stuttgart.
Reischach, Bar., Oberlieut. v. Wien.
Cammerpind, Regier.-Rath u. Krieg, Part. v. Schwyz.
Baumgarten mit Fam., v. München.

Hotel garni u. Bad (Marienbad).

Carolson mit Fam. u. Bedien., Bauinspektor v. Dijon.
Freitag-Loringhoven, Bar., k. ruff. Staatsrath v. Copenhagen.
Fürwald, Bar., mit Bedienung, Gutsbesitzer v. Holzminden.

Hotel garni (Leinfelder).

Feierlein, Frau, mit Tochter, v. Dresden.
Meyer, Kfm. v. Breslau.

Hotel garni (Schafroth).

Krämer, Kfm. v. Schnaitach.
Weinz, v., Chevaurlegers-Oberlieutenant von Augsburg.
Angerer, Frau, v. Wien.
Riechheimer, Kfm. v. Heilbronn.
Rosenstein, Kfm. v. Stuttgart.
Zimmermann, Priv. v. Regensburg.
Ulmer mit Gattin, Hausmstr. v. Kreuth.
Siegl, Frl., v. Straubing.

Goldenes Kreuz.

Stier mit Gattin, Gutsbes. v. Burghof.
Hartmann, Kfm. v. Frankfurt.
Saalberg, Kfm. v. Heidelberg.
Vollmar, Fabrik. v. Berlin.

Stachus.

Berchtold, Privatiere v. München.
Knipfer, Gerber v. Wangen.
Goldschmidt und Oestreicher, Kaufl. von Oettingen.
Haußner, Kfm. v. Oettingen.
Schierl, Revierförster v. Immenstadt.
Schwarz, Lehrer v. Schopfloch.
Schneider, p. Grenzaufseher v. Nördlingen.
Mösch, Kfm. v. Augsburg.
Dinner, Kfm. v. Lindau.
Rosenfeld, Kfm. v. Krailsheim.
Feldner, Kfm. v. Krailsheim.
Kiefer, Priv. v. Lindau.

Augsburgerhof.

Kratzer, Getreidh. v. Druisheim.
Gottlieb, Schäfer v. Umting.
Golling, Bote v. Pöttmes.
Birkmaier, Hdlsm. v. Aichach.
Müller, Getreidh. v. Maurenbach.
Vogel, Adv. v. Ulm.
Straub, Fabrik. v. Ulm.
Kummer, Dr., Ger.-Arzt v. Monheim.

Obervollinger.

Hütter, Dr. med., v. Marburg.
Scherer, Buchb. v. Burgau.
Deib, Bräuer v. Feuchtwangen.
Rieser, Kfm. v. Oberdorf.
Steiger, Dr., v. Obergünzburg.
Lübenau, Archit. v. Frankfurt.
Schweiger, Tischlerm. v. Holzkirchen.
Harlacher, Verwalter v. Stotzenried.
Brissel, Antiquar v. Augsburg.

Bamberger Hof.

Hingerl, Hdlr. v. Neuhofen.
Höhr, Kfm. v. Zürich.
Christ, Wirth v. Ochsenhausen.
Habersreiter, Ornatschn. v. Ichenhausen.
Rembold, Oek. v. Dietenheim.
Dillmann, Buchdrucker v. Fulda.
Chabot, Historiker v. Frankreich.
Zink, Hdlsm. v. Oberdorf.
Dellerer, Hdlsm. v. Kriegshaber.
Fecht, Kfm. v. Donauwörth.
Baustetter, Kfm. v. Donauwörth.
Behringer, Melber v. Friedberg.
Marr, Kfm. v. Bruchsal.
Cuhn, Kfm. v. Frankenthal.
Braunschweig, Kfm. v. Basel.
Dorfler, Maler v. Butting.
Thoma, Kfm. v. Dachau.
Mareis, Hdlsm. v. Mühldorf.

Goldener Stern.

Werthmann, Tischlerm. v. Uebersee.
Pechmann, Kfm. v. Fürth.
Riedl, Schiffm. v. Mühldorf.
Fraundorfer, Bräum. v. Ebersberg.
Kaiser, Hdlsm. v. Mehring.
Steinbeck, Hdlsm v. Steinbach.
Kremel, Oek. v. Taufkirchen.

Goldener Löwe.

Alram, Bräuer v. Isen.
Schott, Kfm. v. Ramsau.
Höchstädter, Kfm. v. Hürben.
Daner, Obstler v. Freising.
Somer mit Schwester, Beamtens-Tochter von Burghausen.
Reitmeyer, Zinngießer v. Isen.
Limmer und Schreieröder, Handelsl. von Pilsting.
Schmidramsl, Gastw. v. Forsting.
Lämle, Hdlsm. v. Fischach.

Goldener Storch.

Rau, Fruchth. v. Ebermergen.
Beil, Oek. v. Waffertrübingen.
Grundl, Oek.-Tochter v. Ismering.
Ernſt, Oek. v. Braunbiburg.
Loch, Kfm. v. Idar.
Popp, Müllerm v. Biſchofszell.
Mayer, Fruchth. v. Neuſtadt.
Hauppeltshofer, Fruchth. v. Offingen.
Dollinger, Architekt v. Arzl.

Gold. Sonne (Vögner.)

Lueginger, Bräum. v. Holzkirchen.
Niggl, Wirths-Sohn v. Kirchdorf.
Roauer, Lottokollekt.-Gattin v. Neumarkt.
Frühmorgen, Hdlsm. v. Großköllnbach.
Prötzenböck, Hdlsm. v. Landau.

Gaſthaus zur Eiſenbahn.

Maris mit Gattin, Vogelh. v. Unterſtadt.
Wiltbald, Wirth v. Adelshauſen.
Schnell, Hdlsm. v. Kreuth.
Libke, Kfm. v. Frankfurt.

Kleiner Löwengarten.

Zelzer, Federnh. v. Deſchitz.
Zürein, Graveur v. Augsburg.

Sehenswürdigkeiten. (Sonntag.)

Anatomiſch phyſiologiſche Sammlung, Singſtraße No. 21: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeiſter daſelbſt.)

Ausſtellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Beſuche offen. Insbeſondere ſind gewerbliche Gegenſtände in künſtleriſchem Geſchmacke, ſowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Anſicht ausgeſtellt. Für Fremde der Zutritt unbeanſtandet.

Bavaria mit Ruhmeshalle: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu ſehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte verſehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereiſtraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klaſſiſche, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veroneſe, Berghem, Tenters ꝛc.: Zu ſehen von 10—12 Uhr, Sendlingergaſſe No. 65/2. (An Sonn- und Feiertagen geſchloſſen.)

Glasmalerei, k., Louiſenſtr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek: Heute geſchloſſen.

Hallbig's Atelier (Damenſtiftsgaſſe altes Damenſtift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Kirchen. Beſonders ſehenswerth: 1) Baſilika. 2) Allerheil. Hofkirche. 3) St. Michaels-Hofkirche. 4) Theatinerkirche. 5) Ludwigskirche. 6) Frauenkirche. 7) St. Peterskirche. 8) Die Mariahilfkirche in der Vorſtadt Au.

Kunſtverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literariſcher Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms) im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Marſtall, königl. (Marſtallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Beſuche offen.

Neue Pinakothek: Von 9—2 Uhr dem Beſuche offen.
In derſelben heute auch die Porzelanmalereiſammlung von 9—12 Uhr.

Pinakothek (Barerſtraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.
In derſelben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien.**

Rathhausſaal: Von 12—2 Uhr geſchloſſen, während der übrigen Tageszeit zu ſehen.

Reſidenz. Der Feſt-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen gezeigt. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U. gegen Eintrittskarten die beim kgl. Obertapezierer zu erholen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiſerzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odyſſeus-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu ſehen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerſtr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Muſeum (Schwanthalerſtr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Beſuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Sieges-Thor (an der Ludwigsſtraße).

Thürme: Beſonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme: Nur gegen Karten, welche bei Hrn. Magiſtratsrath Hemmer von 9—12 Uhr und von 3—6 Uhr Thal No. 1/2, Büreau No. 27, zu erholen ſind.

☞ Nähere Angaben u. Explikationen dieſer Sehenswürdigkeiten findet der Fremde in dem Werkchen: „Acht Tage in München" für Reiſende jeden Standes, 16° 48 kr. und über die Lokalitäten gibt ihm Aufſchluß der „Plan der Haupt- u. Reſidenzſtadt München" mit den Special-Plänen der Pinakotheken, der Glyptothek, der vereinigten Sammlung und der wiſſenſchaftlichen Sammlungen ꝛc. 16° 48 kr., beide bei G. Franz in München, Perusagaſſe No. 4 erſchienen u. zu haben.

K. Eisenbahnen.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen der Fahr-Taxen in Reichswährung abgezählt hinzulegen, das Wechseln aber zu vermeiden.

Eisenbahn-Fahrt nach Augsburg.

Erster Zug: 5 U. Morg. Eilzug mit Personenbeförderung I. u. II. Classe.

Zweiter Zug: 6 U. Morg. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.

Dritter Zug: 11 U. Vorm. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.

Vierter Zug: 2 U. 15 Min. Nachm. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.

Fünfter Zug: 5 U. Ab. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.

Ankunft der Züge in München.

Erster Zug: 9 U. 15 Min. Vorm. Güterzug.

Zweiter Zug: 1 U. 25 Min. Nachm. Güterzug.

Dritter Zug: 3 U. 40 Min. Nachm. Postzug.

Vierter Zug: 8 U. 25 M. Nachts Güterzug.

Fünfter Zug: 9 U. 40 Min. Nachts Eilzug.

Eisenbahn-Fahrt nach Starnberg.

(Ueber Pasing, Planegg 2c.)

Abfahrt in München:	Ankunft in Starnberg:
7 U. — Min. früh.	8 U. — Min. früh.
10 U. 30 Min. Vorm.	11 U. 30 Min. Vorm.
2 U. — Min. Nachm.	3 U. — Min. Nachm.

Abfahrt in Starnberg:	Ankunft in München:
8 U. 30 Min. früh	9 U. 30 Min. früh.
12 U. — Min. Mitt.	1 U. — Min. Mitt.
5 U. — Min. Abends	6 U. — Min. Abends.

Preise: I. Cl. 1 fl. 3 kr. II. Cl. 42 kr. III. Cl. 27 kr.
Preise für Tour- u. Retour-Billete: 1 fl. 48. 1 fl. 12 u. 48 kr.

Fiaker und Droschken.

Stund.	Fiaker. Personen-Taxe für 1 u. 2	3 u. 4	Droschken. Zeitdauer.	Taxe 1 u. 2 Pers.
	fl. kr.	fl. kr.		fl. kr.
1	— 18	— 24		
2	— 36	— 48	¼ St.	— 12
3	— 48	1 —		
4	1 —	1 12	½ St.	— 24
5	1 12	1 24	1 St.	— 42
6	1 24	1 36		
7	1 36	1 48	1½ St.	1 —
8	1 48	2 —	2 St.	1 18
9	2 —	2 12		
10	2 12	2 24	2½ St.	1 30
11	2 24	2 36	3 St.	1 48
12	2 36	2 48		

Standplätze.

1) Am alten Schrannenplatz, nächst der Hauptwache.
2) am Max-Joseph-Platz, in der Nähe des Hoftheaters.
3) am Hofgarten, vor dem Café „Tambosi" und am Odeons-Platze;
4) am Dultplatze, nächst der Herzog-Maxburg;
5) vor dem Karlsthor;
6) vor dem Sendlingerthor;
7) bei der Mariahilfkirche (Au).

NB. In jedem Wagen befindet sich ein ausführlicher Tarif, der in zweifelhaften Fällen über Forderung u. Leistung näheren Aufschluß gibt.

Stellwagen. Montag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt.	Einkehrort.
Altötting . . .	2	24	4 U. früh	Bögner, Thal.
Dachau	—	18	4 U. Abds.	Bambergerhof
Erding	—	48	2 U. Nm.	Niedermeyer.
Freising	—	48	1 U. Mit.	Bögner, Thal.
Grafing	—	48	4 U. Nm.	Sollerbräu.
Ingolstadt . . .	2	—	5 U. Abd.	Golden. Storch.
Landshut . . .	1	30	½6 U. fr.	Golden. Lamm.
Neuötting . . .	2	24	4 U. früh	Bögner, Thal.
Nymphenburg	—	—	9 U. früh 2 U. Nm. 6 U. Abds	Krone a. Carls-platz.
„	—	9	½2 U. Nm	Abenthum.
Rosenheim*) .	1	36	7 U. früh	Stangl, Thal.
„	1	36	6 U. Abd.	Ammerthaler h.
Wasserburg . .	1	30	7 U. früh	Stangl, Thal.
Wolfratshausn.	—	36	7 U. früh	Café Urban.
üb. Ebenhausen	—	30	3 U. Nm.	Ostermayer.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.

Börsenberichte.

Frankfurt a/M. 21. März. Oester. National-Anlehen 82⅛; Oesterr. 5proc. Metall. 79¾; 4½proc. 71⅝; Bankaktien 1171; Oesterreich. Lotterie-Anl.-Loose von 1854 104¾; Ludwigshafen-Berbacher Eisenbahn-Aktien 148¾; Bayer. Ostbahn-Aktien 100⅛; Bayer. 4½proc. Obligationen 101⅝. Wechselcourse: Paris 93¼; London 118⅛; Wien 115¼.

Wien, 21. März. Oesterreich. 5proc. National-Anl. 85¼; 5proc. Metall. 83⅝; 4½proc. Metall. 74¼; Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1839 136½; österr. Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1854 109⅜; Bankaktien 1021; Lombard.-Venetian. 5proc. Anleihe ——; österr. Credit-Mobil.-Aktien 265½; Donau-Dampfschifffahrts-Aktien 578¾; österreich. Staatsbahn-Aktien 303; Nordb.-Aktien 2300; Wechsel-Course: Augsburg 100 104⅛; London 10.8½.

Paris, 20. März. 4½proc. 93.25; 3proc. 71.10.

London, 20. März. 3proc. Consols 93⅝.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurter-Cours.

	Anzubringen. fl.	kr.	Zu haben. fl.	kr.
Neue Louisd'or. .	10	42	10	45
Dänische, Hannov. u. Preuß. Friedrichsd'or	9	41	9	42
	9	56	9	57
Holl. 10 fl.-Stücke .	9	47	9	49
Rand-Dukaten . .	5	31	5	33
Napol.-d'or (20 Fr.-St.)	9	19	9	21
Engl. Sovereignsd'or	11	42	11	46
Fünffrancsthaler . .	2	20	2	20¼
1 Preuß.-Thaler . .	1	45	1	45
„ schein	1	45¼	1	45½
Verschied. Cassenanweis.	1	43	1	43½

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Pernsagasse

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 82. Montag, 23. März 1857. (Victoria.) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchenfeier am Dienstag.

Metropolitankirche. 4 U. Nachm. Aussetzung des Allerheiligsten, Rosenkranz, dann Oelberg-Andacht mit Predigt von Hrn. Domprediger Nik. Weber.
Heil. Dreifalt.-Kirche. ½6 U. Ab. Litanei.
St. Peter. ½5 U. Ab. Complet, dann Psalm Miserere.
St. Annapfarrkirche. ½5 U. Ab. Rosenkranz.
Heil. Geistkirche. 7 U. fr. Messe zu Ehren des Leidens Christi, 5 U. Abend-Andacht.
St. Bonifaz. ½6 U. Ab. Rosenkranz.

Königl. Hof- u. National-Theater. [48. Vorstellung im Abonnement.]

Mein Mann geht aus.

Lustspiel in 2 Aufzügen nach dem Französischen von Scribe u. Bayard. übersetzt von Börnstein.

Durosel, Wechselagent	Herr Christen.
Amalie, seine Frau	Frau Dahn-Hausmann.
Bertholin, Doctor	Herr Dahn.
Therese, seine Frau	Frl. Jahn.
Caesar, Beaugaillard, Amaliens Cousin	Herr Richter.
Marquis von Beauchamp	Herr Keller.
Lucenay, Wechselagent	Herr Leigh.
Vicomte von Montgiron	Herr Rolandt.
Baptiste, Kellner	Herr L. Schmid.
Joseph, Bedienter	Herr Obermayer.

Die Handlung spielt in Paris, während des Carnevals.

Vorher:

Ein Arzt.

Lustspiel in einem Aufzuge nach dem Französischen von Wages.

La Roche, Kaufmann	Herr Büttgen.
Emilie, seine Tochter	Frl. Jahn.
Madame St. Alban, eine reiche Wittwe	Frl. Seebach.
Arthur Derword, ihr Neffe, schottischer Edelmann	Herr Richter.
Darmentier, Arzt	Herr Jost.
Ein Commis. Ein Jokey.	

Ort der Handlung: Paris, im Hause des Kaufmanns La Roche.

Preise der Plätze: Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parketsitz 1 fl. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. Die Logen sind sämmtlich abonnirt. [2]

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr, Anfang halb 7 Uhr, Ende nach 9 Uhr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Die Reise auf gemeinschaftliche Kosten, oder: Unfälle, Unfälle, Zufälle und Begebenheiten aller Art.

Posse in fünf Tableaux von Angely.

Herr v. Liborius	Hr. Kochansky.	Hanns, Hausknecht	Hr. Köstner
Brennike, sein alter Kammerdiener und Factotum	Hr. Martinelli.	Grützmacher, ein Revier-Jäger	Hr. Reidar.
Frau Commerz-Räthin Baldine, eine junge Wittwe	Frl. Feter.	Erster Jäger	Hr. Blenz.
Susanne, ihre Kammerfrau	Frau Martinelli.	Zweiter Jäger	Hr. Korn.
Heinrich, ihr Bedienter	Hr. Himmel.	Dritter Jäger	Hr. Willig.
Jette, ihr Stubenmädchen	Frl. Wagner.	Vierter Jäger	Hr. Carl.
Herr v. Sonnenwald	Hr. Herbst.	Knauft, Holzbauern	Hr. Langendorf.
Die Gastwirthin v. Oranienburg	Frl. Heßling.	Schramm, Holzbauern	Hr. Böhmert.
Leue, deren Hausmagd	Frl. Berg.	Dörthe, Knaustens Weib	Frl. Ehrenstein.
Die Wirthin zu Sachsenhausen	Frau Schweiger.	Erster Postillon	Hr. Berger.
		Zweiter Postillon	Hr. Weiß.
		Johann, Bedienter des Herrn von Sonnenwald	Hr. Grill.

Holzhauer. Kellner. Jäger. Gäste.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nebel-Gallerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Stadt London: Produktion der Musikgesellschaft „à la Gungl". Anfang ½8 Uhr.

Beim Abenthum (Dultplatz): Gesangs-Produktion des Volkssängers Deininger mit Gesellschaft. Anfang ½8 Uhr.

Beim Wagnerwirth (Theresienstraße): Gesangs-Produktion der Lokal- und Alpensängerin Rosina Förstel mit Musikbegleitung. Anfang ½8 Uhr.

Oeffentl. Sitzung des k. Ober-Appell.-Gerichts. Montag den 23. März. Vorm. 9 Uhr Verhandlung der Competenz-Conflikte: 1) des k. Advok. Lippert zu Herzogenaurach, gegen die Gemeinde Röttenbach, wegen Deserviten; 2) des Christoph Barnikel von Thierbach, gegen die Gemeinde Nordhalben, wegen Verpflegungs-Kosten; 3) der Stadtgemeinde Dettelbach gegen das Julius-Spital zu Würzburg wegen Hütrechts auf Kleefeldern.

Gerichtlicher Zwangsverkauf.

Heute Montag den 23. März Vormitt. von 10 — 12 Uhr gerichtlicher Zwangsverkauf einer Büchsenschäfters gerechtsame.

Oeffentliche Versteigerungen.

Heute Montag: Amalienstraße No. 70 von 9 — 12 und 3 — 5 Uhr gerichtliche Versteigerung eines Mobiliarrücklasses, bestehend in einer durchaus wohlerhaltenen Haus- und Kücheneinrichtung verschiedener Art, mehrerer Pretiosen u. Silbergegenständen, verschiedener Uniformsgegenstände, einer namhaften Garderobe und vielen Waschstücken. Die Pretiosen, Silber- u. Uniformsgegenstände kommen um 11 Uhr zum Aufwurfe.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Das war ich.

Lustspiel in einem Akt von Hutt.

Der Pächter . . . . Hr. Werner.
Die Pächterin . . . . Frl. Gallinger.
Das Bäschen . . . . Frl. Holzbauer.
Der Knecht . . . . Hr. Zinker.
Die Nachbarin . . . . Frau Fehr.

Vor- und nachher:

Gesang- und Zither-Produktion der kärnthner National-Sänger

aus Klagenfurt im National-Costüme.

1. Abtheilung (zum Anfang): 1) Die Sänger auf Reisen, Quartett mit Jodler. 2) Die schönsten Augen, Tenor-Solo. 3) Vorträge auf der Zither. 4) Lachquartett ohne Text.
2. Abtheilung (zum Schluß): 1) Auf der Alm gibt's koa Sünd! Quartett. 2) Kärnthnerische Volkslieder. 3) Vorträge auf der Zither. 4) Die Reise durch Steiermark, Quartett.

Vor dem Stück: „Pas de deux serieus", ausgeführt von Frl. Lina Schweiger und Frl. Dorfinger.
Nach dem Stück: „Mazurka", ausgeführt von Frl. Lina Schweiger.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr., Parterresperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Schaustellungen.

In der k. Erzgießerei (Erzgießereistraße): Schaustellung der in Erz ausgeführten Statue Sr. Maj. des jetzt regierenden Königs Ferdinand II. von Neapel. Das Modell hiezu ist von dem berühmten italienischen Bildhauer Pietro Tenerany in Rom gefertigt, der Guß selbst geschah unter Leitung des königl. Inspektors Hrn. Ritter v. Miller. Dieses im Auftrage der Sizilianer ausgeführte dem Könige sprechend ähnliche Bild wird in Messina aufgestellt.

Begräbnisse, Montag den 23. März vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Anna Grubitzer, Schuhmachers-Gattin v. h. (gest. d. 21., 76 J. a.) — Franz Bauer, Taglöhner von Prien (gest. d. 21., 45 J. a.) — Karl Ruedorfer, Uhrmachers-Kind v. h. (gest. d. 21., 1 M. a.)
2½ Uhr: Joh. Bapt. Wallner, Gefreiter bei der k. 1. Sanitäts-Comp. (gest. d. 21., 28 J. a.)
3 Uhr: Eduard Mittermayr, k. Hofmusikus v. h. (gest. d. 21., 43 J. a.) — Joseph Dickl, k. p. Major v. h. (gest. d. 18., 63 J. a.)
3½ Uhr: Theresia Ehrl, Taglöhners-Gattin v. h. (gest. d. 21., 74 J. a.) — Peter Mayer, Maurer v. h. (gest. d. 21., 46 J. a.)
4 Uhr: Gottfried Schirmer, k. p. Grenz-Ober-Aufseher v. h. (gest. d. 21., 62 J. a.)
4½ Uhr: Anna Johannes, k. Professors-Tochter v. h. (gest. d. 21., 34 J. a.)

Trauer-Gottesdienste am Dienstag.

St. Peterspfarrkirche: Vorm. 9 Uhr für August v. Haubner, Privatier von hier.
Heil. Geistpfarrkirche: Vorm. 9 Uhr für Eduard Mittermayr, k. Hofmusikus von hier.

Bei G. Franz in München, Perfagasse No. 4, ist soeben angekommen und zu haben:

Hendschel's Telegraph pro März 1857.

Preis 36 kr.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Altham, Graf, Generalmajor und Altham, Graf, k. Kämmerer v. Oesterreich.
Nöther, Kfm. v. Augsburg.
Neussel, Kfm. v. Bremen.
Du Ponteil, Gräfin, v. Augsburg.
Schneider, Mad., v. Ulm.
Heing, Kfm. v. Magdeburg.
Kohler, Kfm. v. Düsseldorf.

Goldener Hirsch.

Feckenbach, Frhr., mit Diener, v. Würzburg.

Blaue Traube.

Süß, Kfm. v. Nürnberg.
Lotter, Priv. v. Landshut.

Hotel garni (Leinfelder).

Frank, Civil-Bauinspektor v. Bayreuth.
Waßmann mit Gattin, Hauptmann v. Ludwigsburg.
Scherrer, Brauersgattin v. Main.
Frommel, Direktor v. Nürnberg.
Schreidemann, Kfm v. Stettin.

Hotel garni (Schafroth).

Malin, Kfm. v Offenbach.
Mittelberger, Kfm. v. München.
Simon, Kfm v. Nürnberg.

Goldenes Kreuz.

Hofer, Uhrmacher v. Augsburg.
Stahl, Kfm. v. Frankfurt.
Zülchen, Kfm. v. Carlshafen.
Kieß, Kfm. v. Berlin.

Stachus.

Sauerbrunn, kgl. Forstmeisters-Tochter von Regensburg.
Ulrich, Caplan v. Sitten.
Hefele, Ausgeber v. Augsburg.
Keller, Priv. v. Würzburg.

Augsburgerhof.

Gullmann, Kfm.-Wittwe v. Augsburg.
Zenetti, Kfm. v. Lauingen.
Hagenauer, Kfm. v. Karlsstadt.
Haigel, Kfm. v Nürnberg.
Crusius, Dr. jur. v. Leipzig.
Vogl, Bräumstr. v. Dresden.

Obervollinger.

Weber, Referendär v. Leipzig.
Kortammer, Priv. v. Oettingen.
Ernst, Conditor v. Heidenheim.
Weike, Gerberm. v. Heidenheim.
Dunst, Stud. v. Heidelberg.
Brüderlein, Schiffskapitän v. Pesth.
Weinhart, Buchhalter v. Ebersberg.
Gumpp, Oekon. v. Dillingen.
Wagner, Oekon. v. Kicklingen.
Gierer, Kfm. v. Augsburg.
Weishaar, Bräuer v. St. Gallen.
Meidl, Kfm. v. Miltenberg.
Seiz, Bräuer v. Schwetzingen.
Dißmann, Tapezierer v. Frankfurt.
Meckl, Geschäftsführer v. Haimhausen.
Gemel, Bräuer v. Heidelberg.
Steiner, Kfm. v. Kißingen.
Lenz, Kfm. v. Berlin.
Schneller, Commis v. Wallerstein.
Frank, Stud. v. Tübingen.
Kramer, Wirth v. Graßau.

Goldener Stern.

Mauer, Kfm. v. Würzburg.
Horner, Gutsbes. v. Leitheim.
Irene, Priv. v. Mannheim.

Goldener Storch.

Edelmann, Maurerm. v. Günzburg.
Rist, Fabrik. v. Kempten.
Forster, Realitätenbes. v. Ingolstadt.
Wittmann, Realitätenbes. v. Landshut.

Gold. Sonne (Bögner).

Bauernfeind mit Gattin, Gerichtsdieners-Gehilfe v. Erding.
Tipper, Hafnermstr. der chemischen Fabrik v. Altenburg.
Döller, Candidat v. Neustadt.
Attenberger, Thürmer v. Rosenheim.
Brinsteiner, Wirthssohn v. Kelheim.

Kleiner Löwengarten.

Sellner, Hdlsm. v. Hainsfart.
Engleder, Hdlsm. v. Hainsfart.
Hanfstengl, Gutsbes. v. Pöhl.

Sehenswürdigkeiten. (Montag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 21. Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Morm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanständet.

Bavaria mit Ruhmeshalle: Von 10—12 Uhr u. von 2—5 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Botanischer Garten (Carlsplatz): Ist mit Ausnahme der Sonn- u. Feiertage von früh 8 Uhr bis Abends 6 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr, Sendlingergasse No. 65|2. (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Digitized by Google

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.
Glyptothek (Briennerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.
Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.
Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Lese-Saal von 8—1 Uhr geöffnet; Ausleih-Dienst von 9—1 Uhr; Fremden-Besuch (Besichtigung der Cimelien) von 10—1 Uhr.
Hoftheater, k.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Anmeldungen beim Portier Diffinger.
Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Hofkirche. 3) St. Michaels-Hofkirche. 4) Theatinerkirche. 5) Ludwigskirche. 6) Frauenkirche. 7) St. Peterskirche. 8) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.
Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.
Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms) im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.
Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.
Neue Pinakothek: Heute geschlossen.
Pinakothek (Barerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien**, u. die **Etrurische Vasensammlung** v. 10—1 Uhr.
Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen, während der übrigen Tageszeit zu sehen.
Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen gezeigt. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U. gegen Eintrittskarten die beim kgl. Obertapezierer zu erholen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odysseus-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.
Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.
Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.
Sieges-Thor (an der Ludwigsstraße).
Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme: Nur gegen Karten, welche bei Hrn. Magistratsrath Hemmer von 9—12 Uhr und von 3—6 Uhr Thal No. 1/2, Büreau No. 27, zu erholen sind.
Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium**, Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. Wagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, I. Conf. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung**, Conf. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Conf. Prof. Streber, der zwischen 10—12 Uhr Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Brasilianisch-ethnographische Sammlung**. — Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren, in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.
Zeughaus, städtisches (am untern Anger): Heute geschlossen.

☞ Nähere Angaben u. Explikationen dieser Sehenswürdigkeiten findet der Fremde in dem Werkchen: „Acht Tage in München" für Reisende jeden Standes, 16° 48 kr. und über die Lokalitäten gibt ihm Aufschluß der „Plan der Haupt- u. Residenzstadt München" mit den Special-Plänen der Pinakotheken, der Glyptothek, der vereinigten Sammlung und der wissenschaftlichen Sammlungen ꝛc. 16° 48 kr., beide bei G. Franz in München, Perusagasse No. 4 erschienen u. zu haben.

Kunstverein. (Unter den Arkaden des Hofgartens, geöffnet von 10 U. Vorm. bis 6 U. Ab. Zugänglich für alle jene Fremde, welche durch Mitglieder eingeführt sind.) **Ausstellung**

Neu ausgestellt.

Oelgemälde. Kaltenmoser: Verschmähte Liebesgabe. — Holzer, J.: Gebirgslandschaft. — Kirchner, E.: Ponte paradiso in Venedig. — Miller, J.: Ein Porträt. — Mayr, A.: Die Geburt Christi. — Flüggen, G.: Sonntagmorgen. — Neher, M.: Das Rathhaus in Löwen.
Kupferstich. Barfus, P.: Christus am Kreuze. Nach J. Schnorr von Carolsfeld.
Photographie. Lorent, Dr. A.: Drei Ansichten von Venedig.

Verzeichniß der Victualienpreise &c. in München.

(Vom 23. bis 30. März 1857.)

Mehl-Preise. Mundmehl das Viertel 2 fl. 16 kr., der Dreißiger 8 kr. 2 pf.; Semmelmehl d. V. 1 fl. 52 kr., d. Dr. 7 kr. — pf.; Weizenmehl d. V. 1 fl. 36 kr., d. Dr. 6 kr. — pf.; Einbrennmehl d. V. 1 fl. 20 kr., d. Dr. 5 kr. — pf.; Backmehl d. V. 1 fl. 5 kr., d. Dr. 4 kr. — pf.; Roggenmehl d. V. 1 fl. 11 kr., d. Dr. 4 kr. 1 pf.; Rachmehl d. V. 26 kr. — pf., d. Dr. 1 kr. 2 pf.; Hühnermehl d. V. — fl. 51 kr., d. Dr. 3 kr. — pf.

Brod-Gewicht. Weizenbrod: Die Mundsemmel 3 Lth. — Q.; die ordinäre Kreuzersemmel 3 Lth. 3 Q.; die halbe Kreuzersemmel 1 Lth. 3 Q.; das Spitzweckel 3 Lth. 3 Q.; das Kreuzerlaibel 6 Lth. — Q.; der Groschenwecken von Weizen 11 Lth. 1 Q.; der Groschenwecken von Laibeltaig 18 Lth. — Q. Roggenbrod: Ein zwei Kreuzerstück 18 Lth. 1 Q.; ein vier Kreuzerstück 1 Pfd. 4 Lth. 3 Q.; ein acht Kreuzerlaib 2 Pfd. 9 Lth. 3 Q.; ein sechszehn Kreuzerlaib 4 Pfd. 19 Lth. 2 Q.

Fleischgattungen. Ein Pfund Mastochsenfleisch 13 kr. 2 pf.; gemästetes Kuhfleisch 12 kr. 2 pf; Kalbfleisch 13 kr. — pf.; Schafkleisch 10 kr. — pf.; rohes Schweinfleisch 17 kr. — pf.; geräuchertes Schweinfleisch 24 kr. — pf.; Schweinfett 28 kr. — pf.; eine rohe Zunge 42 kr.; eine geräucherte Zunge 1 fl. — kr.; ein Zentner ausgelassenes Unschlitt 39 fl. — kr.; rohes Unschlitt 29 fl. — kr.; ein Pfund gegossene Lichter 27 kr.; feine Lichter 25 kr.; ordinäre Lichter 24 kr.; Seife 18 kr.

Bier und andere Flüssigkeiten. Die Maß Winterbier, Ganterpreis 5 kr. — pf.; Schenkpreis 5 kr. 2 pf.; weißes Weizenbier 6 kr.; weißes Gerstenbier 3 kr.; Biereßig 4 kr.; Obsteßig 7 kr.; Germ 16 kr.; Milch 4 kr.; Rahm 18 kr.; Meth 28 kr.; bester Branntwein 36 kr.; ordinärer Branntwein 12 kr.; Kirschwasser 2 fl. 24 kr.; ein Pfund Rapsöl 24 kr.; Leinöl 26 kr.

Fisch- und andere Viktualien-Preise. Das Pfund Karpfen 16 kr.; Hechte 22 kr.; Huchen — kr.; Rutten 48 kr.; Forellen — fl. 54 kr.; Aalfische 1 fl. 30 kr.; Barben 10 kr.; Alten 12 kr.; Waller 42 kr.; Praxen 12 kr.; Renghen 20 kr.; Birschlinge 12 kr.; Bachfische 6 kr.; Krebse d. V. 12 kr.; Frösche d. Wiedl 4 kr.; Schnecken d. Hundert — kr.; ein Maßl Zwiebel 16 kr. Ein Pfund Schweizerkäs 27 kr.; Jochberger 22 kr.; Speisekäs 10 kr. Gries feiner das Viertel 3 fl. 16 kr., der Dreißiger 12 kr. 1 pf.; Gries ordinärer d. V. 2 fl. 44 kr., d. Dr. 10 kr. 1 pf. Feine Gersten d. 4 fl. 17 kr.; d. Dr. 16 kr. — pf.; mittlere Gersten d. V. 3 fl. 13 kr., d. Dr. 12 kr. — pf.; ordinäre Gersten d. V. 2 fl. 34 kr., d. Dr. 9 kr. 2 pf.; Erbsen schöne d. V. 1 fl. 30 kr., d. Dr. 5 kr. 2 pf.; Erbsen mittlere d. V. 1 fl. 20 kr., d. Dr. 5 kr. — pf.; Bruen d. V. 3 fl. — kr., d. Dr. 11 kr. 1 pf.; Linsen d. V. 1 fl. 52 kr., d. Dr. 7 kr. — pf.; Hanfkörner d. V. 1 fl 29 kr., d. Dr. 5 kr. 2 pf. Schmalz d. Pfund 29 kr.; Gebirgsbutter 27 kr.; frischer Körbchen-Butter 27 kr.; frische Eier 9 Stück 8 kr.; Truhen-Eier 5 Stück 4 kr. Hennen, alte 30 kr.; Hühner 30 kr. Indianen 2 fl. 24 kr.; Kapaunen — fl. 48 kr.; Gänse, alte 1 fl. 24 kr., Junges 20 kr. Enten, alte, — kr., Junges — kr.; Tauben, junge 10 kr.; Spanferkeln 2 fl. — kr.

Verschiedene Bedürfnisse. Ein Schäffel runder Erdäpfel bester Gattung 4 fl. 30 kr. Ein Pfund gedörrte Kirschen 20 kr.; gedörrte Zwetschgen 10 kr. Kochsalz 4 kr. Ein Maßel weiße Rüben 5 kr.; bayerische Rüben 3 kr.; gelbe Rüben 3 kr. Eine Klafter Buchenholz 13 fl. 15 kr.; Birkenholz 11 fl. 21 kr., Föhrenholz 9 fl. 34 kr.; Fichtenholz 9 fl. 12 kr.

Fiaker und Droschken.

Stund.	Fiaker. Personen-Taxe für 1 u. 2	Fiaker. Personen-Taxe für 3 u. 4	Droschken. Zeitdauer.	Droschken. Taxe 1 u. 2 Pers.
	fl. kr.	fl. kr.		fl. kr.
1	— 18	— 24		
2	— 36	— 48	¼ St.	— 12
3	— 48	1 —		
4	1 —	1 12	½ St.	— 24
5	1 12	1 24	1 St.	— 42
6	1 24	1 36		
7	1 36	1 48	1½ St.	1 —
8	1 48	2 —	2 St.	1 18
9	2 —	2 12		
10	2 12	2 24	2½ St.	1 30
11	2 24	2 36	3 St.	1 48
12	2 36	2 48		

Standplätze.

1) Am alten Schrannenplatz, nächst der Hauptwache.
2) am Max-Joseph-Platz, in der Nähe des Hoftheaters,
3) am Hofgarten, vor dem Café „Tambosi" und am Odeons-Platze;
4) am Dultplatze, nächst der Herzog-Marburg;
5) vor dem Karlsthor;
6) vor dem Sendlingerthor;
7) bei der Mariahilfkirche (Au).

NB. In jedem Wagen befindet sich ein ausführlicher Tarif, der in zweifelhaften Fällen über Forderung u. Leistung näheren Aufschluß gibt.

(Geld-Cours nach d. letzten Frankfurter-Cours.

	Anzubringen.	Zu haben.
Neue Louisd'or .	fl. 10 42 kr.	fl. 10 45 kr.
Dänische, Hannov. u.	„ 9 41 „	„ 9 42 „
Preuß. Friedrichsd'or	„ 9 56 „	„ 9 58 „
Holl. 10 fl.-Stücke .	„ 9 47 „	„ 9 49 „
Rand-Dukaten . .	„ 5 31 „	„ 5 33 „
Napol.-d'or (20Fr.-St.)	„ 9 19 „	„ 9 24 „
Engl. Sovereignsd'or	„ 11 42 „	„ 11 46 „
Fünffranckthaler . .	„ 2 20¼ „	„ 2 20½ „
1 Preuß.-Thaler . .	„ 1 45 „	„ 1 45 „
„ schein	„ 1 45¼ „	„ 1 45½ „
Verschied. Cassenanweis.	„ 1 43 „	„ 1 43½ „

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 83. Dienstag, 24. März 1857. (Gabriel.) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 2 fl kr.**, im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedition: Perusagasse Nr 4. — Redakt: Promenadeplatz Nr. 20

Kirchliche Feierlichkeiten am Feste Mariä-Verkündigung.

I. Metropolitankirche. 5 U. fr. I. Messe, 7 U. Frühamt, 8 U. Predigt von Hrn. Domprediger Nik. Weber, 9 U. Pont.-Amt, gehalten von Hrn. Dompropst Dr. Pränd, dann Vesper, 12 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Rosenkranz, dann Litanei.

Allerheil. Hofkirche. 7, 8 u. 9 U. fr. Messe, 11 U. Hochamt, geh. von Hrn. Stiftsdekan Wifling, ½12 U. letzte Messe, 4 U. Nachm. Pont.-Vesper.

Herzog Max-Kapelle. 7 u. 10 U. Messe, ¾11 U. Predigt, dann gesungene Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Theatinerkirche. Titular-Fest der Dienerinnen Mariä, vollk. Ablaß, 6 U. fr. Aussetzung des Allerheiligsten, dann Messe, 9 U. Predigt von Hrn. Stiftspred. Babel, dann Hochamt, 11 U. Pont.-Amt für die hochadeligen Damen, gehalten von Hrn. Stiftspropst Dr. Döllinger, darauf Opferung, 4 U. Nachm. Rosenkranz u. Litanei.

St. Michael. 5 U. fr. I. Messe, 8 U. Predigt von Hrn. Westermaier, 9 U. Hochamt, ½11 U. Militärgottesdienst, gehalten von Hrn. Domcooperator Groß.

Bürgerbetsaal. 6 U. fr. Messe mit Rosenkranz, 7, 8 u. 9 U. Messe, 10 U. Hochamt.

Karmelitenkirche. 8, 9 u. 10 U. Gymnasialgottesdienste.

Heil. Dreifaltigkeitskirche. Haupt- u. Titular-Fest, vollkommener Ablaß, 6 U. fr. Aussetzung des Allerheiligsten, dann Messe, 7 u. 8 U. Messe, 9 U. Predigt von Hrn. Präses Sattler, Angelobungs- u. Aufnahms-Verkündigung, 10 U. Hochamt, 11 U. Hofmesse, ½6 U. Ab. Litanei.

II. St. Peter. Vollkommener Ablaß, 5 U. fr. I. Messe, ½6 U. Rosenkranz, 8 U. Predigt von Hrn. Pfarrpred. Keckenberger, dann Hochamt, darauf Messe auf dem Mariahilf-Altar, 2 U. Nachm. Predigt, Rosenkranz u. Litanei, Einschreibung u. Verkündung der Bruderschafts-Mitglieder, ½5 U. Ab. Complet u. Psalm Miserere.

Kreuzkirche. 6 u. 9 U. fr. Messe, ½4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Stephanskirche. 7 u. 9 U. fr. Messe, 2 U. Nachm. Rosenkranz.

Herzogspitalkirche. ½6 u. 7 U. fr. Messe, 8 U. Hochamt, 9—11 U. Messen, 2 U. Nachm. Versammlung der Jungfrauen, ½5 U. Ab. Rosenkranz

St. Josephspitalkirche. 7 U. fr. Messe, 8 U. Hochamt, 4 U. Nachm. Rosenkranz, 6 U. Ab. Litanei.

Damenstiftskirche. 8 U. fr. Messe für die Lehrjungen, 9 U. Messe für die Gewerbsschüler, 10 U. Stiftsmesse, 11 U. Messe für die Cadetten.

St. Elisabethkirche. ½7, ½8 u. ½9 U. fr. Messe, 3 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Jakobskirche. 5¼ U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz u. Litanei.

St. Johann Nepom.-Kirche. ½6 U. fr. Messe, dann Frühlehre, bis 10 U. Messen, ½5 U. Ab. Rosenkranz.

Schmerzhafte Kapelle. 6 U. fr. Messe, dann Predigt, bis 10 U. Messen, 2 U. Nachm. Aussetzung des Allerheiligsten, jede halbe Stunde Segen u. Partikel-Kuß, ½5 U. Ab. Rosenkranz u. Litanei.

St. Thekla-Kapelle. 9 U. fr. Messe.

St. Vincentiuskapelle. ½6 u. 7 U. fr. Messe, 8 U. Hochamt, ½4 U. Nachm. Litanei.

Digitized by Google

III. St. Annapfarrkirche. ½6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 2 U. Nachm. Rosenkranz, 5 U. Ab. Litanei.

IV. St. Ludwig. ½6 U. fr. 1 Messe, 6 U. Messe u. Frühlehre, 8 U. Schulamt, ½9 U. Predigt, dann Pfarramt, ½11 U. Universitätsgottesdienst mit Predigt von Hrn. Abt u. Prof. Dr. Hanneberg, 3 U. Nachm. Vesper u. Rosenkranz.

V. Heil. Geistkirche. 6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt von Hrn. Pfarrprediger Joseph Weis, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper, 5 U. Abendandacht.

VI. St. Bonifazius. 5 U. fr. 1. Messe, dann Frühlehre, 9 U. Predigt, dann Dankamt für die Marien-Anstalt der weiblichen Dienstboten, 11 U. letzte Messe, ½3 U. Nachm. Vesper, dann Predigt u. Litanei.

VII. Auerkirche. 6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper u. Rosenkranz.

VIII. Haidhauserkirche. 6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper u. Rosenkranz.

Königliches Odeon.

III. Abonnement-Concert der Mitglieder der musikal. Akademie.

Erste Abtheilung.

Sinfonie in G-dur, von Joseph Haydn.

Concert-Arie von W. A. Mozart, gesungen von Frl. Schwarzbach.

Zweite Abtheilung.

***Concert-Ouverture,** von J. H. Stunz.

Duett von Cimarosa, gesungen von den HH. Kindermann und Sigl.

Concertant für zwei Violinen (H-moll) von Spohr, vorgetragen von den HH. Kahl sen. und Kahl jun.

Ouverture zu „Abenceragen" von Cherubini.

Das mit einem * bezeichnete Stück wird zum Erstenmale aufgeführt.

Billete sind in den Musikalien-Handlungen von **Falter & Sohn** und **J. Aibl**, sowie Abends an der **Cassa** zu haben.

Eintritts-Preise: Saal 1 fl. 12 kr., Gallerie 48 kr.

Jene Kategorien, bei welchen Preis-Ermäßigung stattfand . . . . . 48 kr.
Für die HH. Studirenden an der kgl. Universität und Eleven an der k. Akademie der bildenden Künste . . . . . 36 kr.

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr. Ende gegen 9 Uhr.

Schaustellungen.

In der **k. Erzgießerei** (Ergießereistraße): Schaustellung der in Erz ausgeführten Statue Sr. Maj. des jetzt regierenden Königs Ferdinand II. von Neapel. Das Modell hiezu ist von dem berühmten italienischen Bildhauer Pietro Tenerany in Rom gefertigt, der Guß selbst geschah unter Leitung des königl. Inspektors Hrn. Ritter v. Miller. Dieses im Auftrage der Sizilianer ausgeführte dem Könige sprechend ähnliche Bild wird in Messina aufgestellt.

Digitized by Google

Königl. Hof- u. National-Theater.

Für heute geschlossen.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Heute keine Vorstellung.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Heute keine Vorstellung.

Oeffentliche Vergnügungen.

Ober-Pollinger (Neuhausergasse): Produktion der Musikgesellschaft „à la Gungl". Anfang ½8 Uhr.

Zum Ochsengarten (Müllerstraße): Produktion der Musikgesellschaft „Herminonia". Anfang ½8 Uhr.

Beim Bierwirth Rauschmayer (Sendlingergasse): Gesangs-Produktion der Lokal- und Alpensängerin Rosina Förstel mit Musikbegleitung. Anfang ½8 Uhr.

Oeffentliche Versteigerungen.

In der Licitat.-Commiss.-Anstalt von Mathes, Briennerstraße No. 7|0 (Knorrbräuhaus) ist heute Dienstag Versteigerung diverser Gegenstände.

Begräbnisse, Dienstag den 24. März vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Joseph Frei, Pfründner v. h. (gest. d. 22., 65 J. a.) — Eleonore Paul, Bedienten-Tochter v. h. (gest. d. 22., 33 J. a.)

[Wilhelm Strauß, Gendarm von hier, 27 J. alt, wurde schon beerdigt.]

Bei Georg Franz in München, Perusagasse No. 4, ist erschienen und zu haben:

Das Miethwesen in Bayern diesseits des Rheins.

Zum praktischen Gebrauch für Juristen u. zur Anleitung für Rechtsunkundige.

Von Heinrich Kitt. 16. broch. 45 kr.

Die wichtigen Rechtsverhältnisse, welche bei der Miethe entstehen, sind in obiger Schrift nicht nur nach den in diesem Titel angezeigten gesetzlichen Bestimmungen ausführlich erörtert, sondern diese Darstellung enthält auch in den Noten viele praktische Anweisungen, nützliche Erläuterungen, besonders über die in neuester Zeit so häufig in Vorschein kommenden Rechtsfragen bei dem Zinssteigern, Aus- und Einziehen, Hausverkaufe, bei Bauveränderungen oder Reparaturen, bei Untervermiethungen, bei verschiedenen Störungen während der Miethezeit u. s. w. Es sind in dieser Monographie die Rechtsverhältnisse aus Miethverträgen nach den betreffenden Land- und Stadtrechten ausgeschieden, die von dem gemeinen Rechte und bayer. Landrechte abweichenden Bestimmungen und Ortsstatuten oder Gewohnheitsrechte der Städte Ansbach, Augsburg, Dinkelsbühl, München, Nürnberg und Würzburg besonders dargestellt, auch enthält diese Schrift eine Zusammenstellung des Resultats der vielen Streitfragen über die Zuständigkeit der Justiz-, resp. Polizeibehörden in Miethsachen, eine Anleitung zum vorsichtigen Abschlusse von Miethverträgen, eine ausführliche Hausordnung, viele Formulare und als Anhang eine Rechtsstatistik über Miethverhältnisse in größern Städten und Märkten von Bayern.

Bei G. Franz in München, Persagasse No. 4, ist soeben angekommen und zu haben:

Hendschel's Telegraph pro März 1857.

Preis 36 kr.

Eine elegant meublirte Wohnung von 4 bis 5 Zimmern mit Salon, nebst eingerichteter Küche, Servis bis 12 Personen, Silber ditto, ist bis 1. Mai im Ganzen oder getheilt zu vermiethen. Auch könnte Kost und Bedienung abgegeben werden. (6a)

Bei Georg Franz in München, Perusagasse No. 4, ist erschienen und zu haben:

Volks-Schauspiele von Ferdin. Fränkel. 1stes Bändchen. Enthält: 1) **Der Gold-See.** Original-Posse. 2) **Der Schwärzer und sein Deandl.** Original-Charakterbild aus dem bayer. Hochlande mit Gesang in 3 Akten. 3) **Adelheid, die Soldatenbraut oder Die Veterin an der Marienſäule.** Schauspiel. 16. brosch. 18 Sgr. oder 1 fl.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof

Hahn-Neuhaus, Graf, mit Bedienung, von Holstein.
Borchert, Kfm. v. Berlin.
Obermeyer, Priv. v. Augsburg.
Schuhmacher, Priv. v. Carlsruhe.
Gumpenberg-Pöttmes, Frhr., k. Kämmerer und Regier.- u. Kreisbaurath v. Augsburg.
Denemy-Rey, Frau, mit Tochter, Sängerin v. Salzburg.

Hotel Maulick.

Schäfer, Kfm. v. Hanau.
Oppenheim, Kfm. v. Frankfurt.
Bleuſer, Kfm. v. Barmen.
Pocke mit Gattin, Gutsbesitzer v. Mecklenburg.
Kahn, Kfm. v. Mannheim.
Dreſſel, Priv. v. Hamburg.

Blaue Traube.

Klenk, Frau v., Bergrathsgattin v. Gotha.
Finbrüchs, Fabrik. v. Dülken.
Stöcker, Kfm. v. Mannheim.
Fohrbach, Kfm. v. Danzig.

Hotel garni (Leinfelder).

Cramer-Klett, v., mit Bedienung, Fabrikbesitzer v. Nürnberg.
Cruſius mit Fam., Dr. jur. v. Leipzig.
Schönninger, Ober-Postamts-Offizial und Rommel, Kfm. v Augsburg.
Heinlein, Kfm. v. Augsburg.
Roth, Dr., Professor v. Rostock.
Fiſcher, Concip. v. Augsburg.

Hotel garni (Schafroth).

Rövelsheyme, Fabrik. v. Kirchheim.
Reinhardt, Kfm. v. Offenbach.
Lucas, Ingen. v. Landshut.
Bürger, Kfm. v. Marktſteft.

Goldenes Kreuz.

Weſcher, Kfm. v. Barmen.
Breuſing, Kfm. v. Frankfurt.
Abriel, Kfm. v. Regensburg.
Kuns, Priv. v. Wien.

Stachus.

Hochſtraßer, Buchhdlr. v. Zürich.
Luzzenberger, Buchhalter v. Isny.
Gereth, Apothekersgattin v. Mehring.
Biſſinger, Gebr. u. Gerſtle, Gebr., Pferdehdlr. v. Ichenhauſen.

Augsburgerhof.

Engländer, Kfm v. Nördlingen.
Munz u. Neuhauſer, Privatiere v. Stuttgart.
Meir, Kfm. v. Großeitingen.
Ziegler, Priv. v. Augsburg.
Prummer, Gutsbeſ. v. Weinhauſen.
Bauer, Dr., prakt. Arzt v. Lauingen.
Pahen, Chemiker v. Lauingen.

Obervollinger.

Kreß, Lehrer v. Georgsgmünd.
Lippſchütz, Kfm. v. Hürben.
Wanker, Stud. v. Regensburg.
Burkner, Grenzoberauſſ. v. Mittenwald.
Klemmer, Fabrik. v. Augsburg.
Raſch, Zeugſchmid v. Oberhauſen.
Kleinheinz, Kfm. v. Mindelheim.
Peteler, Glockengießer v. Stadt-Steyr.
Wolf, Kfm. v. Nürnberg.
Fimmermann. Stud. v. Heidelberg.
Koch, Kehl, Hugeßen und Schild, Stud. v. Heidelberg.
Schmid, Priv. v. Burgau.
Helmuth, Priv. v. Oberlaurlingen.
Fuchs, v., Revergeh. v. Regensburg.

Goldener Bär.

Lauer, Rentbeamter v. Zimetshauſen.
Heube mit Fam., Agent v. München.

Bamberger Hof.

Gebrath, Bauzeichner v. Holzkirchen.
Günther, Priv. v Bronn.
Meißner, Geſchäftsf. v. Bruck.

Goldener Stern.

Ongheri, Künſtler.
Bartl, Mathias u. Bartl, Anna v. Furth.
Lacker, Oek. v. Rappendorf.
Kolbeck, Oek. v. Furth.
Heller Anna v. Furth.
Brunner Anna, v. Dieberg.
Eiſenreich Barbara v. Furth.

Gold. Sonne (Wögner.)

Rothſchild, Hdlsm. v. Buttenwieſen.
Lämmler, Hdlsm. v. Fiſchach.
Käsmann, Hdlsm. v. Ichenhauſen.
Fein. v., Oberlieut. v. Burghauſen.
Reiſinger, Oek.-Tochter v. Stetting.
Schleißner, Oek. v. Weihenſtephan.
Reichert, Kfm. v. Nürnberg.
Zarn, Hdlsm. v. Kempten.

Kleiner Löwengarten.

Hähnle Leinwandh. v. Unterſchneitheim.
Marſchall, Eſſigfabrik. v. Landsberg.
Reichardt, Aktuar v. Augsburg.

Sehenswürdigkeiten. (Dienstag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 21: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit Ruhmeshalle: Von 10—12 Uhr u. von 2—5 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Botanischer Garten (Carlsplatz): Ist mit Ausnahme der Sonn- u. Feiertage von früh 8 Uhr bis Abends 6 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr, Sendlingergasse No. 65/2. (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek: Heute geschlossen.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Lese-Saal von 8—1 Uhr geöffnet; Ausleih-Dienst von 9—1 Uhr; Fremden-Besuch (Besichtigung der Cimelien) von 10—1 Uhr.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Hofkirche. 3) St. Michaels-Hofkirche. 4) Theatinerkirche. 5) Ludwigskirche. 6) Frauenkirche. 7) St. Peterskirche. 8) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms) im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek: Von 9—2 Uhr dem Besuche offen.
In derselben heute auch die Porzelanmalereisammlung von 9—12 Uhr.

Pinakothek (Barerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien.**

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen, während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen gezeigt. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U. gegen Eintrittskarten die beim kgl. Obertapezierer zu erholen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odysseus-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Sternwarte bei Bogenhausen. Conserv. Hr. Prof. Lamont. Vorm. von 8—11 Uhr.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium**, Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. Wagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, I. Conf. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung**, Conf. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Conf. Prof. Streber, der zwischen 10—12 Uhr Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Brasilianisch-ethnographische Sammlung.** — Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren, in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

Zeughaus, städtisches (am untern Anger): Früh von 10—12 Uhr. Große Menge alterthümlicher Waffen von historischem Interesse, sowie auch alter Rüstungen ꝛc.

☞ Nähere Angaben u. Explikationen dieser Sehenswürdigkeiten findet der Fremde in dem Werkchen: „Acht Tage in München" für Reisende jeden Standes, 16° 48 kr. und über die Lokalitäten bt ihm Aufschluß der „Plan der Haupt- u. Residenzstadt München" mit den Special-Plänen der inakotheken, der Glyptothek, der vereinigten Sammlung und der wissenschaftlichen ammlungen ꝛc. 16° 48 kr., beide bei G. Franz in München, Perusagasse No. 4 erschienen u. zu haben.

K. Eisenbahnen.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung abgezählt hinzulegen, das Wechseln aber zu vermeiden.

Eisenbahn-Fahrt nach Augsburg.

Erster Zug: 5 U. Morg. Eilzug mit Personenbeförderung I. u. II. Classe.

Zweiter Zug: 6 U. Morg. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.

Dritter Zug: 11 U. Vorm. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.

Vierter Zug: 2 U. 15 Min. Nachm. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.

Fünfter Zug: 5 U. Ab. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.

Ankunft der Züge in München.

Erster Zug: 9 U. 15 Min. Vorm. Güterzug.

Zweiter Zug: 1 U. 25 Min. Nachm. Güterzug.

Dritter Zug: 3 U. 40 Min. Nachm. Postzug.

Vierter Zug: 8 U. 25 M. Nachts Güterzug.

Fünfter Zug: 9 U. 40 Min. Nachts Eilzug.

Eisenbahn-Fahrt nach Starnberg.

(Ueber Pasing, Planegg 2c.)

Abfahrt in München:	Ankunft in Starnberg:
7 U. — Min. früh.	8 U. — Min. früh.
2 U. — Min. Nachm.	3 U. — Min. Nachm.

Abfahrt in Starnberg:	Ankunft in München:
8 U. 30 Min. früh	9 U. 30 Min. früh.
5 U. — Min. Abends	6 U. — Min. Abends.

Preise: I. Cl. 1 fl. 3 kr. II. Cl. 42 kr. III. Cl. 27 kr.
Preise für Tour- u. Retour-Billete: 1 fl. 48, 1 fl. 12 u. 48 kr.

Fiaker und Droschken.

Stund.	Fiaker. Personen-Taxe für 1 u. 2	Fiaker. Personen-Taxe für 3 u. 4	Droschken. Zeitdauer.	Droschken. Taxe 1 u. 2 Pers.
	fl. kr.	fl. kr.		fl. kr.
1	— 18	— 24		
2	— 36	— 48	¼ St.	— 12
3	— 48	1 —		
4	1 —	1 12	½ St.	— 24
5	1 12	1 24	1 St.	— 42
6	1 24	1 36		
7	1 36	1 48	1½ St.	1 —
8	1 48	2 —	2 St.	1 18
9	2 —	2 12		
10	2 12	2 24	2½ St.	1 30
11	2 24	2 36	3 St.	1 48
12	2 36	2 48		

Standplätze.

1) Am alten Schrannenplatz, nächst der Hauptwache.
2) am Max-Joseph-Platz, in der Nähe des Hoftheaters,
3) am Hofgarten, vor dem Café „Tambosi" und am Odeons-Platze;
4) am Dultplatze, nächst der Herzog-Marburg;
5) vor dem Karlsthor;
6) vor dem Sendlingerthor;
7) bei der Mariahilfkirche (Au).

NB. In jedem Wagen befindet sich ein ausführlicher Tarif, der in zweifelhaften Fällen über Forderung u. Leistung näheren Aufschluß gibt.

Stellwagen. Mittwoch.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt	Einsteigort.
Altötting . . .	2	30	4 U. früh	Bögner. Thal.
Dachau	—	18	4 U. Abd.	Bambergerhof.
Erding	—	48	2 U. Nm.	Högerbräu.
„	—	48	1 U. Mit.	Seller. Thal.
Freising	—	48	5 U. Abd.	Bögner, Thal.
Ingolstadt . . .	2	—	5 U. Abd.	Golden. Storch
Landshut	1	30	½6 U. fr.	Golden. Lamm
„	1	30	6 U. früh	Ostermeyer.
Miesbach . . .	1	18	12U Mit.	Stangl, Thal.
Nymphenburg	—	9	9 U. früh 2 U. Nm. 6 U. Abd.	Krone a. Carls-platz
„	—	9	½2U. Nm	Abenthum.
Passau	4	48	4 U. früh	Bögner, Thal.
Rosenheim *) .	1	36	8 U. früh	Stangl, Thal.
„	1	36	9 U. früh	Bögner, Thal.
Rosenheim. . .	1	36	6 U. Abd.	Amerthalerhof.
Schleißheim . .	—	15	4 U. Nm.	Fürstenf.-Hof.
Tegernsee . . .	1	30	11 U. Vm	Bögner, Thal.
Tölz	1	24		
über Holzkirchen	—	54	12U. Mit.	Ammerth. Hof.
Wolfratshausn.	—	36	7 U. früh	Café Urban.
üb. Ebenhausen	—	30	3 U. Nm.	Ostermeyer.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.

Börsenberichte.

Frankfurt a/M. 23. März. Oester. National-Anlehen 81⅞; Oesterr. 5proc. Metall. 80¼; 4½ proc 71; Bankaktien 1173; Oesterreich. Lotterie-Anl.-Loose von 1854 104¾; Ludwigshafen-Verbacher Eisenbahn-Aktien 148½; Bayer. Ostbahn-Aktien 100⅛; Bayer. 4½proc. Obligationen 101½. Wechselcourse: Paris 93¼; London 118¾; Wien 115⅛.

Wien, 23. März. Oesterreich. 5proc. National-Anl. 85⅛; 5proc. Metall. 83⅝; 4½proc.-Metall. ——; Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1839 136½; österr. Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1854 109¹³/₁₄; Bankaktien 1023; Lombard.-Venetian. 5proc. Anleihe ——; österr. Credit-Mobil.-Aktien 266½; Donau-Dampfschifffahrts-Aktien 593; österreich. Staatsbahn-Aktien 304; Nordb.-Aktien 2320; Wechsel-Course: Augsburg uso 104¼; London 10.8½.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurter-Cours.

	Anzubringen.	Zu haben.
Neue Louisd'or. .	fl. 10 42 kr.	fl. 10 45 kr.
Dänische, Hannov. u. Preuß. Friedrichsd'or	„ 9 41 „	„ 9 42 „
	„ 9 56 „	„ 9 58 „
Holl. 10 fl.-Stücke .	„ 9 47 „	„ 9 49 „
Rand-Dukaten . .	„ 5 31 „	„ 5 33 „
Napol. d'or (20 Fr.-St.)	„ 9 19 „	„ 9 21 „
Engl. Sovereignsd'or	„ 11 42 „	„ 11 46 „
Fünffrancsthaler . .	„ 2 20¼ „	„ 2 20½ „
1 Preuß.-Thaler . .	„ 1 45 „	„ 1 45 „
„ schein	„ 1 45¼ „	„ 1 45½ „
Verschied. Cassenanweis.	„ 1 43 „	„ 1 43½ „

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 84. Mittwoch, 25. März 1857. (Maria Verkünd.) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 2 kr. Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchenfeier am Donnerstag.

Metropolitankirche. 9 U. fr. Hochamt u. Prozession, 4 U. Nachm. Rosenkranz.
St. Peter. ½9 U. fr. Hochamt u. Prozession, ¾4 U. Nachm. Complet u. Psalm Miserere, dann Oelberg-Andacht mit Predigt von Hrn. Pfarrpred. **Keckenberger.**
Heil. Geistkirche. 7 U. fr. Messe zu Ehren des Leidens Christi, 5 U. Abend-Andacht.
St. Annapfarrkirche. ½5 U. Ab. Rosenkranz, Litanei u. Stabat Mater.
St. Bonifaz. ½6 U. Ab. Rosenkranz.

Königl. Hof- u. National-Theater.

Zum Vortheile des Hoftheater-Pensions-Vereines.

Mit aufgehobenem Abonnement.

Don Juan.

Oper in zwei Aufzügen von Mozart.

Personen.

Don Juan	Herr Kindermann.
Don Pedro, Kommandeur	Herr Wirth.
Donna Anna, seine Tochter	**
Donna Elvira	Frl. Schwarzbach.
Don Ottavio	Herr Young.
Leporello, Don Juans Diener	Herr Lindemann.
Masetto, ein Bauer	Herr Sigl.
Zerline, seine Braut	Frau Diez.

Edelherren und Edelfrauen. Landleute. Ballgäste, Tänzer und Tänzerinnen. Geister und Erscheinungen.

** „Donna Anna" — Frau **Bürde-Ney**, k. sächsische Kammersängerin aus Dresden, als letzte Gastrolle.

Preise der Plätze: Eine Loge im I. Rang 11 fl., ein Platz 1 fl. 48 kr. Eine Loge im II. Rang 11 fl., ein Platz 1 fl. 48 kr. Eine Loge im III. Rang 9 fl., ein Platz 1 fl. 24 kr. Eine Loge im IV. Rang 6 fl., ein Platz 1 fl. — kr. Ein Galerienoble-Sitz 2 fl. — kr. Ein Parket-Sitz 1 fl. 30 kr. Parterre 48 kr. Galerie 24 kr. [4]

Der freie Eintritt ist ohne alle Ausnahme aufgehoben und wird ohne Ausnahme Niemand eingelassen.

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr, Anfang halb 7 Uhr, Ende nach 9 Uhr.

Unpäßlich: Frau Maximilien, Frl. Denker.
Beurlaubt: Frl. Damböck, Hr. Straßmann, Herr Lang, Herr Fenzl, Frl. Resenheimer.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Auf Verlangen:

Roderich, der wilde Königssohn, oder: Das Leben ein Traum.

Dramatisches Gedicht in fünf Akten.
Nach dem Spanischen des Calderon de la Barca für die deutsche Bühne bearbeitet.

Der König von Navarra und Leon	Hr. Fehr.	Rosaura	Frl. Gallinger.
Roderich, dessen Sohn	Hr. Zinker.	Clarin, ihr Diener	Hr. Kohrs.
Astolf, Herzog von Zamora, Neffe des Königs	Hr. Helmstätt.	Erster Kämmerling	Hr. Seeberg.
Estrella, des Königs Nichte	Frl. Göschl.	Zweiter Kämmerling	Hr. Köller.
Clotald, ein Großer des Reiches, Roderichs Aufseher	Hr. Christ.	Ein Diener	Hr. Eisenmann.
		Der Anführer eines Soldatenhaufens	Hr. Weber.
		Hofherren u. Damen, Hofbediente, Soldaten, Leibwache, Gefolge, Pagen.	

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr., Parterresperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Schaustellungen.

In der **k. Erzgießerei** (Erzgießereistraße): Schaustellung der in Erz ausgeführten Statue Sr. Maj. des jetzt regierenden Königs Ferdinand II. von Neapel. Das Modell hiezu ist von dem berühmten italienischen Bildhauer Pietro Tenerany in Rom gefertigt, der Guß selbst geschah unter Leitung des königl. Inspektors Hrn. Ritter v. Miller. Dieses im Auftrage der Sizilianer ausgeführte dem Könige sprechend ähnliche Bild wird in Messina aufgestellt.

Oeffentliche Vergnügungen.

Frühlingsgarten: Produktion der Musikgesellschaft „à la Gungl". Anfang 4 Uhr.
Prater: Gesangs- und Zither-Produktion der Kärnthner-Sängergesellschaft. Anfang 4 Uhr. Entrée 6 kr.
Goldene Ente: Große musikalische Soirée von den vorzüglichsten Mitgliedern des Musik-Corps vom k. 2. Infanterie-Regiment unter Leitung des Musikmeisters Baier. Anfang 4 Uhr. Entrée für Herren 6 kr.
Glasgarten: Gesangs-Produktion der Lokal- und Alpensängerin Rosina Förstel mit Musikbegleitung. Anfang 4 Uhr.
Ton-Halle: Produktion der Alpen-Sängergesellschaft. Anfang 4 Uhr.
Kleiner Rosengarten: Gesangs-Produktion des Volkssängers Deintnger mit Gesellschaft. Anfang 4 Uhr.
Paradiesgarten: Harmonie-Musik. Anfang 4 Uhr.
Maigarten: Harmoniemusik. Anfang 4 Uhr.
Ober-Hollinger (Neuhausergasse): Produktion von einer Abtheilung des Musik-Corps vom königl. 6. Jäger-Bataillon. Anfang ½8 Uhr.
Café Moritz: Produktion der Musikgesellschaft „Fröhliche Harmonie". Anfang ½8 Uhr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Gastspiel des Herrn Dinelly.

Agnes Bernauerin, oder: Das Turnier zu Regensburg.

Vaterländisches Schauspiel in 5 Akten von Freiherrn von Babo.

Ernst, Herzog zu Bayern-München		Hr. Kochansky.	Der Vicedom z. Straubing	Ernsten's Räthe	Hr. Köstner
Albrecht, sein Sohn, Herzog und Graf zu Vohburg		* *	Oswald Tuchsenhauser, Kanzler		Hr. Reldar.
Agnes Bernauerin, seine Gemahlin		Frl. Feker.	Hanns Preißinger		Hr. Berger.
Hanns Zenger, Pfleger zu Vohburg	Albrecht's Freunde	Hr. Himmel.	Wilhelm Marlrainer		Hr. Blenz.
Perstval Zenger		Hr. Herbst.	Hanns Pinzenauer		Hr. Weiß.
Ludmilla	Agnesens Frauen	Frau Martinelli	Ortolph Sandizeller		Hr. Martinelli.
Mathilde		Frl. Ehrenstein.	Kaspar von Tore		J. Schweiger.
Bertha		Frl. Berg.	Ritter Gundelfingen		Hr. Böhmert.
Luithold	Pagen	Frl. Hoffmann.	Stephan v. Emmmershofen, ein württemberg. Ritter		Hr. Grill.
Ernest		Frl. Wagner.	Kaspar der Thoringer ein bayerischer Ritter		Hr. Langendorf.
Der Scharfrichter		Hr. Müller.	Walter	Ritter	Hr. Groß.
			Conrad		Hr. Korn.

Ritter und Damen beim Turnier. Reisige. Wachen. Herolde. Volk.

* * Hr. **Dinelly**, — Albrecht, als Gast.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nebel-Gallerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist aufgehoben.

Gerichtlicher Zwangsverkauf.

Morgen Donnerstag den 26 März Vormittags 11 Uhr Bureau No. 20 gerichtlicher Zwangsverkauf einer realen Fischersgerechtsame.

Oeffentliche Versteigerungen.

In der Kappes'schen Commiss.-Licitat.-Niederlage, Sonnenstraße No. 60, morgen Donnerstag von ½9 Uhr an Versteigerung diverser Mobilien und Effekten.

Morgen Donnerstag: Im Versteigerungslokale des k. Kreis- und Stadtgerichts l.|J. von 9 — 12 und 3 — 6 Uhr Versteigerung verschiedener Meubel, Kleider, Betten und Wäsche, sodann Vormittags auch ein Offiziersäbel, zwei Baldachine mit Vorhängen, Fenstervorhänge Reisesäcke, Koffer, Oelgemälde, Lithographien u. eine Pistole.

Begräbnisse, Mittwoch den 25. März vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Anna Ritzinger, Dienstmagd von Steinweg, Ger. Regenstauf (gest. d. 23., 32 J. a.) — Susanna Ebert, Hirtens-Wittwe von Waldkirch, Ger. Bohenstrauß (gest. d. 23., 85 J. a.)

3¼ Uhr: Karl Stettner, Landarztens-Sohn von Ganghofen (gest. d. 23., 22 J. a.)

Trauer-Gottesdienste am Donnerstag.

St. Petersp farrkirche: Vorm. 10 Uhr für Mathäus Wild, Privatier von hier.

St. Ludwigsp farrkirche: Vorm. 10 Uhr für Joseph Dickl, k. p. Major von hier.

Bei G. Franz in München, Perfagasse No. 4, ist soeben angekommen und zu haben:

Hendschel's Telegraph pro März 1857.

Preis 36 kr.

Eine elegant meublirte Wohnung von 4 bis 5 Zimmern mit Salon, nebst eingerichteter Küche, Servis bis 12 Personen, Silber ditto, ist bis 1. Mai im Ganzen oder getheilt zu vermiethen. Auch könnte Kost und Bedienung abgegeben werden. (65)

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Se. Durchl. Fürst Fugger-Babenhausen mit Gattin u. Dienersch., v. Babenhausen.
Gatterburg, Gräfin, mit Bedienung, von Salzburg.
Marmod, Frl., v. Frankfurt.
Paß, Kfm. v. Remscheid.
Haan, Gutsbesitzer v. Cöln.

Blaue Traube.

Heinlein, Kfm. v. Pforzheim.
Lindenthal, Kfm. v. Frankfurt.

Hotel garni u. Bad (Marienbad).

Schütz, Bar., mit Familie u. Dienerschaft, Banquier v. Schleswig.
Burkhardt, Regier.-Rath v. Nürnberg.
Illauter mit Gattin, Kfm. v. Breslau.

Hotel garni (Leinfelder)

Fugger-Blumenthal, Gräfin, v. Regensburg.
Schmidt, Fabrik. v. Bamberg.
Grieser, Beamter v. Augsburg.

Hotel garni (Schafroth).

Sigl, Priv.-Tochter v. Straubing.
Bergmann, Kfm. v. Nürnberg.

Goldenes Kreuz.

Hares, Kfm v. Regensburg.
Obermeier, Kfm. v. Orsoy
Neugaß, Kfm. v. Frankfurt.
Fischer, Priv. v. Prag.

Stachus.

Schmid, Priv. v. Straßburg.
Köck, Mühlbes. v Wolfratshausen.
Schmeißa, Kfm. v. Hamburg.
Deininger, Kfm. v. Bayerdießen.
Ullmann, Hdlsm. v. Osterberg.
Keck, Kfm. v. Schwabmünchen.
Beck, Kfm. v. Hürben.
Wurz, Privatiere v. Zimbach.
Lebrecht, Kfm. v. Pflaumlach.
Hardy, Negot. v. Quebeck.
Hottel, Kfm. v. Schrobenhausen.
Wenzky, Dessinzeichner v. Augsburg.

Augsburgerhof.

Hindelang, Priv.-Tochter v. Landsberg.

Oberpollinger.

Strohberg, Erzieherin v. Altenburg.
Bekaßy, Priv. v. Ungarn.
Friedrich, Dr. med. v. Bruck a. M.
Hölder, Kfm. v. Ulm.
Ibest, Priv. v. Reichenberg.
Erlenweck, Stud. v. Weihenstephan.
Schmidt, Bräuer v. Schleedorf.
Bing, Gutsbes. v. Croneſt.
Thurnherr mit Schwester, Partik. v. Weinfelden.
Stadelmann, Schmidm. v. Bregenz.
Spiegel, Lebzelter v. Starnberg.
Weisenbach, Priv. v. Elberfeld.
Zahn, Stud. v. Tübingen.
Scherkl, Schneiderm. v. Haimhausen.
Burkhard, Goldarb. v. Dingolfing.
Clüsrath, Conditor v. Frankfurt.
Albrecht, Friseur v Dresden.
Thalhofer u. Stempfle, Fabrikanten von Krumbach.

Goldener Bär.

Keller, Buchdruckereibes. v. Neu-Ulm.
Bauer, Postoffiz. v. Speyer.
Satori, v., v. Nördlingen.

Bamberger Hof.

Lutz, Akkordant v. Eckarts.
Schedlbaur, Akkordant v. Kempten.
Heusler, Bräuer v. Heideck.

Goldener Stern.

Mareis mit Sohn, Gastw. v. Feldkirchen.
Pauer, Partik. v. Wien.

Krone.

Krofel, Kfm. v. Mainz.
Seibert, Priv. v. Beilngries.
Käßmann, Bürgerst. v. Günzburg.

Goldener Storch.

Baumgärtner, Revierf. v. Trauchgau.
Feder, v., Revierf. v Steingaden.
Fleischl, Kfm. v. Neuern,
Kleinhanz, Geb., Fabrik. v. Lindenberg.
Levinger, Hdlsm. v. Hürben.

Gold. Sonne (Wögner.)

Gerer, Weinw. v. Rosenheim.
Gronner, Müller v. Engertsham.

Kleiner Löwengarten.

Schaber, Hdlsm v. Kleinsorheim.
Burghard, Hdlsm v. Asch
Schweiger, Hdlsm, v. Jüngen.
Niedermeier, Zimmermann v. Moosburg.

Sehenswürdigkeiten. (Mittwoch.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Sinzstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Jedem dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit **Ruhmeshalle**: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Botanischer Garten (Carlsplatz): Ist mit Ausnahme der Sonn- u. Feiertage von früh 8 Uhr bis Abends 6 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium (Arcisstraße No. 1): Heute geschlossen.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr. Sendlingergasse No. 65/2. (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek (Briennerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek geschlossen.

Hoftheater, königl.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc.: Heute nicht zu sehen.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Hofkirche. 3) St. Michaels-Hofkirche. 4) Theatinerkirche. 5) Ludwigskirche. 6) Frauenkirche. 7) St. Peterskirche. 8) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek: Heute geschlossen.

Pinakothek (Barerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.

In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien**, u. die **Etrurische Vasensammlung** v. 10—1 Uhr.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen, während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen gezeigt. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U. gegen Eintrittskarten die beim kgl. Obertapezierer zu erholen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odyssens-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme: Nur gegen Karten, welche bei Hrn. Magistratsrath Hemmer von 9—12 Uhr und von 3—6 Uhr, Thal No. 1/2, Büreau No. 27, zu erholen sind.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium**, Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. Wagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, I. Conf. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung**, Conf. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Conf. Prof. Streber, der zwischen 10—12 Uhr Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Brasilianisch-ethnographische Sammlung**. — Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren, in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

☞ Nähere Angaben u. Explikationen dieser Sehenswürdigkeiten findet der Fremde in dem Werkchen: „Acht Tage in München" für Reisende jeden Standes, 16° 48 kr. und über die Lokalitäten gibt ihm Aufschluß der „Plan der Haupt- u. Residenzstadt München" mit den Special-Plänen der Pinakotheken, der Glyptothek, der vereinigten Sammlung und der wissenschaftlichen Sammlungen ꝛc. 16° 48 kr., beide bei G. Franz in München, Perusagasse No. 4 erschienen u. zu haben.

K. Eisenbahnen.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung abgezählt hinzulegen, das Wechseln aber zu vermeiden.

Eisenbahn-Fahrt nach Augsburg.

Erster Zug: 5 U. Morg. Eilzug mit Personenbeförderung I. u. II. Classe.

Zweiter Zug: 6 U. Morg. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.

Dritter Zug: 11 U. Vorm. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.

Vierter Zug: 2 U. 15 Min. Nachm. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.

Fünfter Zug: 5 U. Ab. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.

Ankunft der Züge in München.

Erster Zug: 9 U. 15 Min. Vorm. Güterzug.

Zweiter Zug: 1 U. 25 Min. Nachm. Güterzug.

Dritter Zug: 3 U. 40 Min. Nachm. Postzug.

Vierter Zug: 8 U. 25 M. Nachts Güterzug.

Fünfter Zug: 9 U. 40 Min. Nachts Eilzug.

Eisenbahn-Fahrt nach Starnberg.

(Ueber Pasing, Planegg 2c.)

Abfahrt in München:	Ankunft in Starnberg:
7 U. — Min. früh.	8 U. — Min. früh.
10 U. 30 Min. Vorm.	11 U. 30 Min. Vorm.
2 U. — Min. Nachm.	3 U. — Min. Nachm.

Abfahrt in Starnberg:	Ankunft in München:
8 U. 30 Min. früh	9 U. 30 Min. früh.
12 U. — Min. Mitt.	1 U. — Min. Mitt.
5 U. — Min. Abends	6 U. — Min. Abends.

Preise: I. Cl. 1 fl. 3 kr. II. Cl. 42 kr. III. Cl. 27 kr.
Preise für Tour- u. Retour-Billete: 1 fl. 48, 1 fl. 12 u. 48 kr.

Fiaker und Droschken.

Stand	Fiaker. Personen-Taxe für 1 u. 2	für 3 u. 4	Droschken. Zeit-dauer.	Taxe 1 u. 2 Pers.
	fl. kr.	fl. kr.		fl. kr.
1	— 18	— 24		
2	— 36	— 48	¼ St.	— 12
3	— 48	1 —		
4	1 —	1 12	½ St.	— 24
5	1 12	1 24	1 St.	— 42
6	1 24	1 36		
7	1 36	1 48	1½ St.	1 —
8	1 48	2 —	2 St.	1 18
9	2 —	2 12		
10	2 12	2 24	2½ St.	1 30
11	2 24	2 36	3 St.	1 48
12	2 36	2 48		

Standplätze.

1) Am alten Schrannenplatz, nächst der Hauptwache.
2) am Max-Joseph-Platz, in der Nähe des Hoftheaters.
3) am Hofgarten, vor dem Café „Tambosi“ und am Odeons-Platze;
4) am Dultplatze, nächst der Herzog-Maxburg;
5) vor dem Karlsthor;
6) vor dem Sendlingerthor;
7) bei der Mariahilfkirche (Au).

NB. In jedem Wagen befindet sich ein ausführlicher Tarif, der in zweifelhaften Fällen über Forderung u. Leistung näheren Aufschluß gibt.

Stellwagen. Donnerstag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt.	Einsteigort
Altötting . . .	2	30	4 U. früh	Bögner, Thal.
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Bambergerhof.
Grafing	—	48	2 U. Nm.	Sollerbräu.
Ingolstadt . . .	2	—	5 U. Abds.	Ostermayer.
Landshut . . .	1	30	½6 U. fr.	Gold. Lamm.
„	1	30	6 U. früh	Ostermayer.
Neuötting . . .	2	24	4 U. früh	Bögner, Thal.
Nymphenburg	—		9 U. früh	Krone a. Carls-platz.
	—	9	2 U. Nm.	
			6 U. Abd.	
„	—	9	½2 U. Nm	Abenthum.
Rosenheim *) .	1	36	8 U. früh	Stangl, Thal.
Salzburg . . .	3	—		
über Wasserburg	1	30	6 U. früh	Oberpollinger.
Wasserburg . .	1	30	7 U. früh	Stangl, Thal.
Wolfratshausn	—	36	3 U. Nm.	Gilgenrainer.
üb. Ebenhausen	—	30	7 U. früh	Café Urban.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.

Börsenberichte.

Frankfurt a|M. 24. März. Oester. National-Anlehen 81⅝; Oesterr. 5proc. Metall. 80⅛; 4½ proc. 70⅞; Bankaktien 1169; Oesterreich. Lotterie-Anl.-Loose von 1854 104¾; Ludwigshafen-Berbacher Eisenbahn-Aktien 148⅜; Bayer. Ostbahn-Aktien 100; Bayer. 4½proc. Obligationen 101½. Wechselcourse: Paris 93⅛; London 118⅛; Wien 115.

Wien, 24. März. Oesterreich. 5proc. National-Anl. 84 13/16; 5proc. Metall. 83 7/16; 4½proc.-Metall. ——; Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1839 137; österr. Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1854 109⅝; Bankaktien 1020; Lombard.-Venetian. 5proc. Anleihe 96; österr. Credit-Mobil.-Aktien 265; Donau-Dampfschifffahrts-Aktien 593; österreich. Staatsbahn-Aktien ——; Nordb.-Aktien 2320; Wechsel-Course: Augsburg uso 104⅛; London 10.9.

Paris, 23. März. 4½proc. 93.50; 3proc. 70.75.

London, 23. März. 3proc. Consols 93⅛.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurter-Cours.

	Anzubringen. fl.	kr.	Zu haben. fl.	kr.
Neue Louisd'or.	„ 10	42	„ 10	45
Dänische, Hannov. u. Preuß. Friedrichsd'or	„ 9	41	„ 9	42
	„ 9	56	„ 9	58
holl. 10 fl.-Stücke	„ 9	47	„ 9	49
Rand-Dukaten	„ 5	31	„ 5	33
Napol.-d'or (20 Fr.-St.)	„ 9	19	„ 9	21
Engl. Sovereigns-d'or	„ 11	42	„ 11	46
Fünffrancsthaler	„ 2	20¼	„ ±	20½
1 Preuß.-Thaler	„ 1	45	„ 1	45
„ schein	„ 1	45¼	„ 1	45⅓
Verschied. Cassenanweis.	„ 1	43	„ 1	43⅛

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 85. Donnerstag, 26. März 1857. (Castulus, M.) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche **chambres garnies** bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- u. National-Theater.

[49. Vorstellung im Abonnement.]

Die Grille.

Ländliches Charakterbild in fünf Aufzügen, mit theilweiser Benützung einer Erzählung der G. Sand, von Charlotte Birch-Pfeiffer.

Personen.

Vater Barbaud	Bauern aus Cosse	Herr Jost.
Mutter Barbaud		Frau Büttgen.
Landry, Didier	Zwillingsbrüder, ihre Söhne	Herr Richter. Herr Christen.
Martineau		Herr Eiseneck.
Etienne		Herr Rolandt.
Collin		Herr L. Schmid.
Pierre		Herr Leigh.
Die alte Fadet		Frau Dahn.
Fanchon Vivieur, ihre Enkelin		Frau Dahn-Hausmann.
Manon, deren Pathe		Fräulein Söltl.
Vater Caillard	Bauern aus der Priche	Herr Büttgen.
Madelon, seine Tochter		Fräulein Jahn.
Susette		Fräulein Lanzlott.
Mariette		Frau Wirth.
Annette		Fräulein Muscheck.

Bauernmädchen und Bursche aus der Priche.

Der letzte Aufzug spielt ein Jahr später als die früheren Aufzüge.

Ort: Cosse und La Priche, Dörfer im südlichen Frankreich. Zeit: 1836.

Preise der Plätze: Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parketsitz 1 fl. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. Die Logen sind sämmtlich abonnirt. [6]

Der freie Eintritt ist aufgehoben, mit alleiniger Ausnahme desjenigen, der jetzt der blauen Billets gilt.

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr, Anfang halb 7 Uhr, Ende um 9 Uhr.

Unpäßlich: Frau Maximilien, Frl. Denker.
Beurlaubt: Frl. Damböck, Hr. Straßmann, Herr Lang, Herr Fenzl, Frl. Kesenheimer.

Im Mittel-Foyer rechts zu ebener Erde, sowie im Corridor vor der Galerie noble, befinden sich Garderoben zur Abgabe von Hüten, Mänteln u. dgl. gegen Marken. Logendiener und Billeteurs, denen keine Haftung für dergleichen Gegenstände obliegt und obliegen kann, haben sie nicht zu übernehmen.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Der verwunschene Prinz.

Schwank in 3 Akten v. J. v. Plötz.

Prinz Wolfgang		Hr. Buchwald.	Evchen des Schloßverwalters Tochter		Frl. Gallinger.
Herr v. Walberg Cavalier, des Prinzen		Hrr Fehr.	Gräfin Bernau	Hofdamen	Frl. Dorfinger.
Der Leibarzt	des Prinzen	Hr. Christ.	Gräfin Strelin		Frl. Gäschl.
Der geh. Sekretär		Hr. Helmstätt.	Baronin Reu		Frl. Braun.
Der Kammerd.		Hr. Köller.	Der Reisemarschall		Hr. Franz.
Erster	Lakai des Prinzen	Hr. Seeberg.	Erste	Kammerjungfer	Frl. Vinzens
Zweiter		Hr. Weber.	Zweite		Frau Werner.
Dritter		Hr. Eisenmann.	Dritte		Frl. Held.
Frau Rosl, eine arme Schusterswittwe		Frau Fehr.	Jean	Jäger	Hr. Lipp.
Wilhelm, ihr Sohn, Schuster		Hr. Zinker.	Paul		Hr. Mayer.
			Franz		Hr. Gerhard.

Hofstaat und Dienerschaft.

Die Handlung spielt in einem Grenzstädtchen, der erste u. dritte Akt in der Wohnung des Schusters, der zweite im Schlosse des Prinzen.

Vor und nach dem Stück:

Gesang- und Zither-Produktion der kärnthner National-Sänger

aus Klagenfurt im National-Costüme:

Vor dem Stück: 1) Der Kleeplatz, Quartett mit Jodler. 2) 's kurze Röckl, Solo. 3) Vorträge auf der Zither. 4) Des Hirten Abendlied, Quartett.

Nach dem Stück: 1) Des Kärnthners Heimat, Solo mit Jodler. 2) Trinklehre, Quartett. 3) Vorträge auf der Zither. 4) Jägerlust, Quartett mit Jodler.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr., Parterresperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Oeffentliche Kreis- u. Stadtgerichts-Sitzung l. J. Donnerstag den 26. März. Vorm. 8 Uhr Verhandlung gegen Jakob Forthuber, wegen Betrugs. Vorm. 9½ Uhr Verhandlung gegen Joseph Baußancourt, wegen Diebstahls und Elise Kolbeck, wegen Diebstahlsbegünstigung. Nachm. 3 Uhr Verhandlung gegen Barbara Heilmaier, wegen Diebstahls. Nachm. 4 Uhr Verhandlung gegen Joseph Kapplmaier, wegen Diebstahls. Nachmitt. 5 Uhr Verhandlung gegen Aloys Klein, wegen Diebstahls.

Oeffentliche Kreis- u. Stadtgerichts-Sitzung r. J. Donnerstag den 26. März. Vormitt. 8½ Uhr Verhandlung gegen Max Schwaiger, led. Sattlergeselle von Tegernsee, wegen fortgesetzten Verbrechens des ausgezeichneten Diebstahls. Vorm. 10 Uhr Verhandlung gegen Franz Wagner, Taglöhner von der Au, wegen polizeilich strafbarer Uebertretung des Preßgesetzes. Vorm. 10½ Uhr Verhandlung gegen Ludwig Bußjäger, Söldners-Sohn von Haid, wegen Verbrechens des ausgezeichneten Diebstahls. Nachm. 2½ Uhr Verhandlung gegen Valentin Hascher, Gütler von Deiningen wegen Vergehens des Diebstahls. Nachm. 4 Uhr Verhandlung gegen Joseph Steininger, Schmiedmeister von Altenkirchen, wegen Vergehens der Verletzung der Ehrfurcht gegen die Obrigkeit.

Digitized by Google

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Der Teufels-Spuck im rothen Hause und der wilde Jäger im Riesengebirge, oder: Peter Zapfl, der lustige Nachtwächter.

Posse mit Gesang in drei Abtheilungen von Harfner. Musik von A. Müller.

1. Abtheilung: „Die Bären-Jagd." 2. Abtheilung: „Der zurückgelassene Raub." 3. Abtheilung: „Der Verbrecher als Ankläger."

Graf Ellmenreich . . .	Hr. Langendorf.	Der Richter zu Ellmenreich	Hr. Berger.
Martin Bösenberg, unter dem Namen Hagerling, ein reicher Pächter zu Ellmenreich	Hr. Blenz.	Philippine, ein Kammermädchen aus der Stadt	Frl. Heßling.
Anna, seine Tochter . .	Frl. Feker.	Franz Gutmann, ihr Vetter, Knecht bei Hagerling .	Hr. Himmel.
Jean, Kammerdiener des Grafen	Hr. Martinelli.	Magdalena	Fr. Miller-Sch.
Der wilde Jäger . . .	Hr. Kochansky.	Felix, Andreas, David, Arnold — Jägerburschen	Hr. Köstner. / Hr. Scharpf. / Hr. Berger. / Hr. Herbst.
Peter Zapfl, Nachtwächter zu Ellmenreich . . .	J. Schweiger.	Marthe, Röse, Suse — Bäuerinnen	Frl. Ehrenstein. / Frl. Käfer. / Frl. Hoffmann.
Louis, Benjamin — Bediente des Grafen	Hr. Böhmert. / Hr. Weiß.	Landleute, Jäger, Bediente.	
Der dumme Michel . .	Hr. Reidar.		

Ort der Handlung: Die Grafschaft Ellmenreich.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Gallerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Ober-Pollinger (Neuhausergasse): Große musikalische Soirée von den vorzüglichsten Mitgliedern des Musik-Corps vom k. 2. Infanterie-Regiment unter Leitung des Musikmeisters Baier. Anfang ½8 Uhr.

Zum blauen Bock: Produktion der Musikgesellschaft „Germania". Anfang ½8 Uhr.

Wittelsbachergarten: Gesangs-Produktion der Lokal- und Alpensängerin Rosina Förstel mit Musikbegleitung. Anfang ½8 Uhr.

Beim Krapfenwirth (Färbergraben): Produktion der Alpen-Sängergesellschaft. Anfang 8 Uhr.

Gerichtlicher Zwangsverkauf.

Heute Donnerstag den 26 März Vormittags 11 Uhr Bureau No. 20 gerichtlicher Zwangsverkauf einer realen Fischersgerechtsame.

Oeffentliche Versteigerungen.

In der Kappes'schen Commiss.-Licitat.-Niederlage, Sonnenstraße No. 610, heute Donnerstag von ½9 Uhr an Versteigerung diverser Mobilien und Effekten.

Heute Donnerstag: Im Versteigerungslokale des k. Kreis- und Stadtgerichts l./J. von 9 — 12 und 3 — 6 Uhr Versteigerung verschiedener Meubel, Kleider, Betten und Wäsche, sodann Vormittags auch ein Offizierssäbel, zwei Baldachine mit Vorhängen, Fenstervorhänge Reisesäcke, Koffer, Oelgemälde, Lithographien u. eine Pistole.

Kirchenfeier am Freitag.

Metropolitankirche. 4 U. Nachm. Rosenkranz.
Allerheil. Hofkirche. 4 U. Nachm. Rosenkranz, dann Psalm Miserere.
Bürgerbetsaal. 5 U. Ab. Kreuzweg-Andacht.
St. Peter. 4 U. Nachm. Choral-Kreuzweg-Andacht, dann Psalm Miserere.
Herzogspitalkirche. ½5 U. Ab. Rosenkranz, dann Stabat Mater.
Schmerzhafte Kapelle. 6 U. fr. bis 5 U. Ab. Aussetzung des Allerheiligsten, jede halbe Stunde Segen u. Partikel-Kuß, 2 U. Nachm. Kreuzweg-Andacht, 4 U. Predigt, dann Rosenkranz u. Litanei.
St. Annapfarrkirche. ½5 U. Ab. Choral-Kreuzweg-Andacht.
St. Ludwig. 4 U. Nachm. Rosenkranz, dann Kreuzweg-Andacht.
Heil. Geistkirche. 7 U. fr. Messe zu Ehren des Leidens Christi, 5 U. Abend-Andacht.
St. Bonifaz. ½6 U. Ab. Rosenkranz.
Auerkirche. 4 U. Nachm. Kreuzweg-Andacht.
Haidhauserkirche. 5 U. Ab. Kreuzweg-Andacht.

Getraute Paare in München.

St. Peters-Pfarrei. Hr. Andr. Seizam, Schäfflergeselle, mit Adelheid Jerg, Kreuzlmacherstochter von Thalkirchen. — **St. Ludwigs-Pfarrei.** Hr. Georg Tremi, b. Milchmann dahier, mit Anna Bleckenberger, Schneidermeisterstochter von Reichartsmais, Ldg. Regen. — **Heil. Geist-Pfarrei.** Hr. Georg Michael Altmann, Schuhmachergeselle dahier, mit Maria Anna Huber, bgl. Schneiderstochter dahier. — **St. Bonifazius-Pfarrei.** Hr. Wolfgang Müller, pens. Corporal b. d. Garnis.-Comp. in Nymphenburg, mit M. Barbara Bosch, Schneidermeisterstochter von Schongau. Joh. Zöttl, Taglöhner u. bgl. Hausbesitzer dahier, Wittw., mit Anna Maria Mayer, Dienstmagd von Gräfelfing. — **Protestantische Pfarrei.** Hr. Johann Mich. Stephan, Bürger und Hausbesitzer dah., mit Josepha Lachnit, Seifensiederstochter von Mehring. — **Pfarrei der Vorstadt Au.** Hr. Thomas Bär, Zimmergeselle v. h., mit Ursula Harrer, Wagnerstochter von Neufahrn, k. Ldg. Freising. — **Pfarrei der Vorstadt Haidhausen.** Hr. Adam Homann, Herbergsbes. dah., Wittw., mit Maria Strobl, Webermeisterstochter von Dachau. — **Pfarrei der Vorstadt Giesing.** Hr. Georg Niedermayr, Bürger und Herbergsbesitzer v. h., mit Rosina Seitz, Taglöhnerstochter v. h.

Begräbnisse, Donnerstag den 26. März vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Karl März, b. Säcklermeisters-Kind v. h. (gest. d. 24., 9 T. a.) — Franz Xaver Lipf, Kistlergesell v. h. (gest. d. 24., 61 J. a.) — Josepha Riggl, Wirthschaftspächters-Kind v. h. (gest. d. 24., 5 M. 18 T. a.) — Otto Laugner, Maurergesellens-Kind v. h. (gest. d. 24., 21 T. a.) — Ulrich Städele, Gerbergesell v. Stockheim, Ger. Türkheim (gest. d. 24., 25 J. a.)
2¼ Uhr: Johann Baumgartner, Taglöhner v. h. (gest. d. 24., 53 J. a.)
2½ Uhr: Katharina Obstreiter, Milchmanns-Gattin v. h. (gest. d. 24., 42 J. a.) — Franziska Hartwig, Geometerstochter v. h. (gest. d. 25., 54 J. a.) — Johann Pelnitzky, Unterkanonier vom k. 3. reitenden Art.-Reg. (gest. d. 24., 22 J. a.)
3 Uhr: Anna Muster, Steuer-Kommissärs-Wittwe v. h. (gest. d. 24., 43 J. a.)
3½ Uhr: Wilhelm Merk, k. Ober-App.-Ger.-Rath v. h. (gest. d. 24., 67 J. a.)

Trauer-Gottesdienste am Freitag.

St. Petrispfarrkirche: Vorm. 8 Uhr für Gottfried Schirmer, k. p. Grenz-Oberaufseher.

Bei **Georg Franz** in **München** ist erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben:

Albrecht Dürer's Randzeichnungen

aus dem

Gebetbuche des Kaisers Maximilian I.

Mit eingedrucktem Original-Texte und fein colorirten Initialen. Nebst einer Einleitung. Gut in Sarsenet gebunden 14 fl. oder 8 Thlr. Dasselbe mit französischem Texte hat gleichen Preis.

Bei G. Franz in München, Perſagaſſe No. 4, iſt ſoeben angekommen und zu haben:

Hendſchel's Telegraph pro März 1857.

Preis 36 kr.

Eine elegant meublirte Wohnung von 4 bis 5 Zimmern mit Salon, nebſt eingerichteter Küche, Servis bis 12 Perſonen, Silber ditto, iſt bis 1. Mai im Ganzen oder getheilt zu vermiethen. Auch könnte Koſt und Bedienung abgegeben werden. (6c)

In München anweſende Fremde:

Bayeriſcher Hof.

Degmair, Bauinſpektor v. Hof.
Tonley, Oberſt, Cab.-Cour. v. London.
Beth, Direktor v. Carlsruhe.
Tum, Rent. v. New-York.
Graff, Rent. v. Philadelphia.
Gerſon, Kfm. v. Leipzig.

Goldener Hirſch.

Se. Durchl. Fürſt Gortſchakoff, mit Dienerſchaft, v. Rußland.
Hutton-Chaytor, Rent. u. Magnus, Part., mit Dienerſchaften, v. England.
Thierry, Chev. v., Cab.-Cour. v. Paris.
Hermann, Kfm. v. Freiburg.
Schmitz, Negot. v. Colmar.

Hotel Maulick.

Se. Durchl. Fürſt Lieven, Lieut. v. Petersburg.
Manteufel, Bar., Lieut. v. Petersburg.
Oppenheim, Kfm. v. Berlin.
Meier-Daumer, Kfm. v. Frankfurt.

Blaue Traube.

Haas, Kfm. v. Gumpenbach.
Brun, Kfm. v. Genes.
Böttcher, Kfm. v. Hamburg.
Löffler, Stud. v. Frankfurt.
Elſig, Kfm. v. Elberfeld.
Duragger mit Gattin, Priv. v. Salzburg.

Hotel garni (Leinfelder).

Heuß, v., Gutsbeſ. v. Memmingen.
Sendl, Kfm. v. Stuttgart.
Böhringer, Kfm. v. Stuttgart.
Zenetti, Lieut. v. Dillingen.
Zenetti, Cadet v. v. Dillingen.
Wagner mit Gattin, Paſtor v. Kurland.

Hotel garni (Schafroth).

Reinemann, Kfm. v. Altenmuhr.
Neuburger, Kfm. v. Fürth.
Litteneder, Kfm. v. Dinkelsbühl.
Paſſavant-Donnerm. Tocht. v. Nürnberg.

Goldenes Kreuz.

Eßlinger, Kfm. v. Rothweil.
Zülch, Kfm. v. Carlshafen.
Clonitz, Dr. med., v. Stettin.

Stachus.

Neupert, Stubenmdchn. v. Bayreuth.
Landgraf, Kfm. v. Bamberg.
Baumann, Kfm. v. Pappenheim.
Enslin, Rentbeamter v. Erolzheim.
May, Hdlsm. v. Ichenhauſen.

Augsburgerhof.

Steiger, Rechtspraktt. v. Dachau.
Vogl, Dr., Adv. v. Kempten.
Engelmann, Gebr., Oek. v. Fürth.
Reiſer, Tarbeamter u. Landrath v. Weismain.
Beilot, Offizier v. England.

Obervollinger.

Fürth, Kfm. v. Hanau.
Eckerle, Vergolder v. Untermäßing.
Rittermeier, Baum. v. Jettenbach.
Lippſchütz, Kfm. v. Krumbach.
Bauer, Kfm. v. Buttenwieſen.
Wüger, Maler v. Heckborn.
Goßmann, Kfm. v. Frammersbach.
Bacherach, Kfm. v. Pferſee.
Dickl, Domkantor v. Regensburg.
Nagel, Oek.-Sohn v. Schnittlingen.
Münchmeir, Commis v. Mainburg.
Kiefl, Hausbeſ. v. Eſchelkam.
Jahnchjelm, Major v. Stockholm.
Fugger, Lehrer v. Langenried.
Kekule, Dr. v. Heidelberg.

Bamberger Hof.

Blatter, Fabrik. v. Augsburg.

Goldener Stern.

Einſtein, Kfm. v. Göppingen.
Hayler, Fabrik. v. Roſenheim.
Bos, Priv. v. Ulm.
Doll, Hdlsm. v. Heimdorf.

Gold. Sonne (Bögner.)

Groß, Hdlsm. v. Fiſchach.
Lande, Schneiderm. v. Aibling.
Roſchland, Erlangeru. Fellheimer, Hdlsl. von Ichenhauſen.
Lening, Goldarb. v. Wertingen.
Späth, Wirths-Sohn v. Dambach.
Kreipl, Hdlsm. v. Paſſau.
Fromm u. Götz, Hdlsl. v. Fiſchach.

Gaſthaus zur Eiſenbahn.

Kraus, Färber v. Stuttgart.
Aſfalt, Gärtner v. Starnberg.
Strebl, Müller v. Doblmühl.
Schmid, Landw. v. Heitingen.
Schrödl, Gaſtw. v. Mühlmoos.
Zwelger, Priv. v. Zellhofen.
Grasl, Oek. v. Buckerhagen.
Biſſinger, Pferdeh. v. Ichenhauſen.
Kuglmüller mit Gattin, Fiſchh. v. Feldaffing.

Kleiner Löwengarten.

Merz, Pferdeh. v. Oſterberg.
Pfaffenzeller, Hdlsm. v. Gebenhofen.
Aderer, Hdlsm. v. Geiſenried.
Ruck, Hdlsm. v. Schopfloch.

Sehenswürdigkeiten. (Donnerstag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanständet.

Bavaria mit Ruhmeshalle: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Botanischer Garten (Carlsplatz): Ist mit Ausnahme der Sonn- u. Feiertage von früh 8 Uhr bis Abends 6 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr, Sendlingergasse No. 65|2. (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek: Heute geschlossen.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Lese-Saal von 8—1 Uhr geöffnet; Ausleih-Dienst von 9—1 Uhr; Fremden-Besuch (Besichtigung der Cimelien) von 10—1 Uhr.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Hofkirche. 3) St. Michaels-Hofkirche. 4) Theatinerkirche. 5) Ludwigskirche. 6) Frauenkirche. 7) St. Peterskirche. 8) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms, im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek: Von 9—2 Uhr dem Besuche offen.
In derselben heute auch die Porzelanmalereisammlung von 9—12 Uhr.

Pinakothek (Barerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien.**

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen, während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen gezeigt. **Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U. gegen Eintrittskarten die beim kgl. Obertapezierer zu erholen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odyssee-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.**

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): **Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.**

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): **Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.**

Sieges-Thor (an der Ludwigsstraße).

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): **1) Geognostisches Cabinet, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) Herbarium, Custos Dr. Kummer. 3) Mineralogische Sammlung, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell. 4) Paläontolog. Sammlung, Prof. Dr. Wagner. 5) Zoologisch-zootomische Sammlung, I. Cons. Prof. Dr. v. Siebold. 6) Physikalische Sammlung, Cons. Ministerial-Rath Steinheil. 7) Münzkabinet, Cons. Prof. Streber, der zwischen 10—12 Uhr Anmeldungen entgegen nimmt. 8) Brasilianisch-ethnographische Sammlung. — Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren, in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.**

☞ Nähere Angaben u. Explikationen dieser Sehenswürdigkeiten findet der Fremde in dem Werkchen: „Acht Tage in München" für Reisende jeden Standes, 16° 48 kr. und über die Lokalitäten gibt ihm Aufschluß der „Plan der Haupt- u. Residenzstadt München" mit den Special-Plänen der Pinakotheken, der Glyptothek, der vereinigten Sammlung und der wissenschaftlichen Sammlungen ꝛc. 16° 48 kr., beide bei G. Franz in München, Perusagasse No. 4 erschienen u. zu haben.

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 86. Freitag, 27. März 1857. (Rupert.) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedition: Perusagasse Nr 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchenfeier am Samstag.

Metropolitankirche. 4 U. Nachm. Rosenkranz.
Allerheil. Hofkirche. 4 U. Nachm. Rosenkranz, dann Stabat Mater.
St. Peter. ½5 U. Ab. Complet, dann Psalm Miserere.
Kreuzkirche. ½4 U. Nachm. Rosenkranz u. Litanei.
Herzogspitalkirche. ½5 U. Ab. Rosenkranz, dann musikalische Litanei.
Schmerzhafte Kapelle. 6 u. 7 U. fr. Aussetzung des Allerheiligsten, dann Messen, 4 U. Nachm. Rosenkranz u. Litanei.
St. Annapfarrkirche. ½5 U. Ab. Rosenkranz, dann gesungene Litanei.
Heil. Geistkirche. 7 U. fr. Messe zu Ehren des Leidens Christi, 5 U. Abend-Andacht.
St. Bonifaz. 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Königl. Hof- u. National-Theater.

[50. Vorstellung im Abonnement.]

Zum Erstenmale wiederholt:

Graf Essex.

Trauerspiel in fünf Aufzügen von Heinrich Laube. In Scene gesetzt von Hrn. Regisseur Christen.

Personen.

Elisabeth, Königin v. England	Frau Dahn.	Sir James Ralph	Hr. Jost.
Graf Essex	Hr. Dahn.	Charles North	Hr. Hoppe.
Sir Robert Cecil (Staats-Sekretäre)	Hr. Büttgen.	Cuff, Sekretär	Hr. L. Schmid.
Lord Nottingham (Staats-Sekretäre)	Hr. Keller.	Jonathan, Haushofmeister bei Essex	Hr. Sigl.
Sir Walther Raleigh (Staats-Sekretäre)	Hr. Christen.	Robsay, Diener bei Essex	Hr. Leigh.
Graf Southampton	Hr. Richter.	Ein Page der Königin	Frl. Schreyer.
Lady Nottingham, Damen der Königin	**	Mary, Zofe der Gräfin Rutland	Frl. Muschek.
Gräfin Rutland, Damen der Königin	Frau Dahn-H.		

Ein Diener der Königin. Ein Offizier des Towers.

Cavaliere, Pagen der Königin, Thürsteher, Stabträger des Parlaments, Soldaten des Towers, ein Schließer im Tower, der Sheriff, der Henker, Bürger von London.

Das Stück spielt in London, im Februar 1601.

** Lady Nottingham — wegen Unpäßlichkeit des Fräulein Denker von Fräulein **Horst** übernommen.

Preise der Plätze: Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parketsitz 1 fl. Parterre 38 kr. Galerie 15 kr. Die Logen sind sämmtlich abonnirt. [6]

Der freie Eintritt ist aufgehoben, mit alleiniger Ausnahme desjenigen, der laut der blauen Billets gilt.

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr, Anfang halb 7 Uhr, Ende nach 9 Uhr.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Zum Benefiz des Schauspielers Ludwig Werner.

Die Perlen-Schnur.

Schauspiel mit Chören und Gesängen in 1 Akt von Carl von Holtey.

Alfred, Bar. v. Wiesenthal, Gutsherr	Hr. Helmstätt.	Hannsjörge, ein Knecht	Hr. Buchwald.
Carl, Jäger	Hr. Zinker.	Eine Magd	Frl. Bimens
Vater Born, Pächter auf dem Gute	Hr. Fehr.	Ein Unteroffizier	Hr. Weber.
Marthe, dessen Frau	Frau Fehr.	Erster Soldat	Hr. Eisenmann.
Anna, beider Kind	Frl. Gallinger.	Zweiter Soldat	Hr. Köller.
		Bauern und Soldaten.	

Vor und nach dem Stück;

Gesang- und Zither-Produktion der Kärnthner National-Sänger

aus Klagenfurt im National-Costüme.

Vor dem Stück: 1) Mei Schatz auf der Alm. Quartett mit Jodler. 2) Vorträge auf der Zither. 3) Andreas Hofer's Tod, Solo mit Quartett und drei lebenden Bildern.
Nach dem Stück: 1) 's kurze Röckl, Tenor-Solo. 2) Vorträge auf der Zither. 3) Lach-Quartett.

Vor dem Stück: Pas de deux serieuse, ausgeführt von Frl. Lina Schweiger und Frl. Dorfinger.
Nach dem Stück: Pas de valse, ausgeführt von Frl. Lina Schweiger.

Zu dieser Vorstellung ladet höflichst ein Ludwig Werner.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Galerieſperrſitz 24 kr. Galerie 18 kr., Parterreſperrſitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Oeffentliche Sitzung des obersten Gerichtshofes. Freitag den 27. März Vorm. 8½ Uhr Publikation des Urtheils in der Untersuchungssache gegen Mathias Nadler, Schneiders von Gremertshausen, wegen gerichtlicher Verläumdung. Sodann Verhandlung über die Nichtigkeitsbeschwerde des Maria Strobl, Schneiders von Zorneding, in der Untersuchung gegen denselben, wegen Mißbrauchs rechtlicher Privatgewalt durch Verführung zur Unzucht.

Oeffentliche Magistratssitzung Vormittags 10 Uhr im Rathhause.

Gerichtlicher Zwangsverkauf.

Morgen Samstag Vorm. von 11—12 Uhr gerichtlicher Zwangsverkauf der Herberge im Hause No. 4 an der äußern Isarstraße.

Begräbnisse, Freitag den 27. März vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Apollonia Höpfl, Heubinders-Gattin v. h. (gest. d. 25., 46 J. a.)
3 Uhr: Martin Walch, b. Stadtgärtner v. h., (gest. d. 25., 56 J. a.)
3½ Uhr: Anton Ebner, Rechtspraktikant von Irrsee, Ger. Kaufbeuern (gest. d. 25., 30 J. a.)

Trauer-Gottesdienste am Samstag.

St. Peterspfarrkirche: Vorm. 9 Uhr für Anna Johannes, k. Professors-Tochter von hier.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Zum Benefiz des Lokalkomikers R. Kochansky.

Zum ersten Male:

Der Welt-Untergang durch die Prophezeiung vom 15. Juni 1857, oder: Der große Kometen-Streich.

Posse in drei Akten von Johann Nestroy.

Hr. Zausig v. Schimmelhals, Gutsbesitzer	R. Kochansky.	Fanny, Stubenmädchen	Frl. Hoffmann.
Lukretia Hauswurzel, seine Schwester	Frau Martinelli	Therese, Köchin	Frl. Käser.
Julerl, seine Nichten	Frl. Berg.	Fritz, Schimmelhals Neffe	Hr. Herbst.
Zillerl, seine Nichten	Frl. Wagner.	Radl, ein Kaufmann	Hr. Blenz.
Pudel, sein Diener	J. Schweiger.	Baff, ein Arzt	Hr. Himmel.
München, Lukretia's Ziehtochter	Frl. Feler.	Hr. Wackel, Flinserlmacher	Hr. Martinelli.
Rosalie, Haushälterin	Frl. Ehrenstein.	Dintenkler, ein Notar	Hr. Böhmert.
		Strohsack, Verwalter	Hr. Langendorf.
		Anton, Bedienter	Hr. Berger.
		Johann, Hausknecht	Hr. Köstner.

Das Stück spielt in einer großen Stadt.

Zu dieser Vorstellung ladet höflichst ein R. Kochansky.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Gallerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist aufgehoben.

Oeffentliche Vergnügungen.

Englisches Caffeehaus (Dultplatz): Produktion der Musikgesellschaft „à la Gungl". Anfang ½8 Uhr.

Ober-Pollinger (Neuhausergasse): Produktion des Orchesters „Die Münchener". Anfang ½8 Uhr.

Oeffentliche Versteigerungen.

Morgen Samstag: In der königl. Hofreitschule Vormittags 10 Uhr Versteigerung einiger Hofpferde.

Bei G. Franz in München, Persagasse No. 4, ist soeben angekommen und zu haben:

Hendschel's Telegraph pro März 1857.

Preis 36 kr.

Eine Privatwohnung von 7 bis 8 Räumen, am liebsten ein kleines Haus mit Garten, in einer freundlichen Straße, zum Preise von 300 bis 400 fl. vom 1. Mai ab zu miethen gesucht. Das Uebr.

Eine elegant meublirte Wohnung von 4 bis 5 Zimmern mit Salon, nebst eingerichteter Küche, Servis bis 12 Personen, Silber ditto, ist bis 1. Mai im Ganzen oder getheilt zu vermiethen. Auch könnte Kost und Bedienung abgegeben werden. (6d)

Glückstraße No 8 im 2ten Stock sind 1 oder 2 schön meublirte Zimmer zu vermiethen.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Gagern, Frhr., Gutsbesitzer v. Gauersheim
Böcking, Hüttenbes. v. Asbacherhütte.
Obermeyer, Banq. v. Augsburg.
Etienne, Dr., apostol. Prefekt der Nordpol-Missionen v. Paris.
Keller, Fabrik. v. Reutlingen.
Neuffer, Propr. v. Regensburg.

Goldener Hirsch.

Erlanger, v., mit Dienerschaft, General-Consul u. Banq. v. Frankfurt.
Zuylen v. Nyvelt, Bar., v. Regensburg.
Johnson mit Dienerschaft, Part. v. England.
Forbes James, Edelmann, mit Dienerschaft, v. England.

Blaue Traube.

Rueff, Kfm. v. Ulm.
Voß, Kfm. v. Barmen.
Griesinger, Kfm. v. Pfullingen.

Hotel garni u. Bad (Marienbad).

Dürkheim, Graf, Exc., mit Bedienung, qu. Obersthofmeister v. Steingaden.
Struber mit Familie, Kfm. v. Hamburg.
Sulzinger, Zollbeamter v. Basel.
Ederheimer, Kfm. v. Eßlingen.

Hotel garni (Leinfelder).

Grimm, Kfm. v. Nürnberg.
Nimbst, Accessist v. Augsburg.
Kerstorf, v., Hofrath u. Adv. v. Augsburg.
Bossi, Kfm. v. Zweibrücken.

Goldenes Kreuz.

Stein, Bar., mit Familie, Ritter-Gutsbes. v. Schlesien.
Beckmann, Kfm. v. Barmen.
Brüllmeier, Kfm. v. Schramberg.
Groß, Kfm. v. Heilbronn.
Binder, Frau u. Flamm, Frl., v. Ansbach.
Schröder, Kfm. v. Hanau.

Hotel garni (Schafroth).

Reißer, Beamter u. Sonnefft, Müller v. Edelstetten.
Fröhlich, Kfm. v. Stuttgart.
Heißner, Kfm. v. Frankfurt.
Glocker, Kfm. v. Lindau.
Walter, Gürtler v. Bamberg.
Dannebeck, Frau v., v. Perucia.

Stachus.

Scherrer mit Gattin, Negot. v. St. Gallen.
Guthmann u. Dumser, Käufler u. Kraft, Bräuer v. Augsburg.
Buchmann, Gutsbes. v. Erding.
Haußner u. Michelbacher, Kaufleute von Oettingen.
Reiß, Kfm. v. Rorschach.

Augsburgerhof.

Donzelin, Brandinspektor v. Kempten.
Hofmann, Weinwirth v. Augsburg.
Stieber, Bader v. Ehingen.
Stieber, Gouvernante v. Augsburg.
Wunderer, Assessor v. Ansbach.

Oberpollinger.

Klein, Fabrik. v. Meiningen.
Gilson, Lehrer v. Amerika.
Sund, Stud. v. New-York.
Emons, Kfm. v. Aachen.
Chatelet, Kfm. v. Augsburg.
Rauch, Förster v. Kaufring.
Kling, Priv. v. Linz.
Mergaert, Maler v. Anvers.
Voggenreiter, Assistent v. Ansbach.
Peterlein, Maler v. Düsseldorf.
Schwarz, Gerber v. Göppingen.
Winkler, Kfm. v. Schnaittach.

Bamberger Hof.

Wildenauer, Kfm. v. Dachau.
Heimburger, Seifens. v. Neuburg.
Landsberger, Gastw. v. Neuburg.
Baustetter, Kfm. v. Donauwörth.
Drentwett, Käufler v. Augsburg.
Schadelweck, Werkmstr. v. Augsburg.

Goldener Stern.

Hipper, Kfm. v. Weilheim.
Wassermann, Kfm. v. Wallerstein.
Till, Bergw.-Direktor v. Pensberg.
Vent, Gutsbes. v. Frauendorf.

Goldener Löwe.

Baier, Sattlerm. v. Wien.
Höchstädter, Kfm. v. Kriegshaber.
Kohner, Kfm. v. Neumarkt.
Schleich, Frhr. v., Inspekt. v. Augsburg.
Nathan, Hdlsm. v. Illerreichen.

Gold. Sonne (Bögner.)

Vogel, Kfms.-Sohn v. Pfersee.
Roth, Strickm. v. Mühldorf.
Jakisch, Geistlicher v. Flossing.
Merkl, Oberschreiber v. Burghausen.
Homolka, Handschuhm. v. Prag.

Goldener Storch.

Goßner, Forstw. v. Reichraining.
Stettner, Hdlsm. v. Heidenhof.
Helmschrott, Oek. v. Wortlstetten.
Wochenauer, Regenschirmmacher v. Dormweiler.
Kölz, Müllerm. Gattin v. Rotterishofen.
Schwab, Kfm. v. Feltheim.
Grandi, Fabrik. v. Oberdorf.

Gasthaus zur Eisenbahn.

Heider, Müller v. Mindelheim.
Lehner, Palier v. Augsburg.
Hochstedter, Pferdeh. v. Augsburg.
Gump u. Gerstle, Pferdeh. v. Ichenhausen.

Kleiner Löwengarten.

Rischer, Holzschnitzer v. Wolkenstein.
Grill, Meßner v. Feldafing.
Pechtele, Ortsvorsteher v. Stein.
Fritz, Hdlsm. v. Mittenberg.

Sehenswürdigkeiten. (Freitag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Eingang No. 24. Täglich von 10 Uhr Mittags an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde ist der Zutritt unbenommen.

Bavaria mit Ruhmeshalle: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Botanischer Garten (Carlsplatz): Ist mit Ausnahme der Sonn- u. Feiertage von früh 6 Uhr bis Abends 6 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr. Sendlingergasse No. 65/2. (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek (Briennerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Lese-Saal von 8—1 Uhr geöffnet; Ausleih-Dienst von 9—1 Uhr; Fremden-Besuch (Besichtigung der Cimelien) von 10—1 Uhr.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Hofkirche. 3) St. Michaels-Hofkirche. 4) Theatinerkirche. 5) Ludwigskirche. 6) Frauenkirche. 7) St. Peterskirche. 8) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms) im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek: Heute geschlossen.

Pinakothek (Barerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.

In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien**, u. die **Etrurische Vasensammlung** v. 10—1 Uhr.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen, während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen gezeigt. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U. gegen Eintrittskarten die beim kgl. Obertapezierer zu erholen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odyssens-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Sternwarte bei Bogenhausen. Conserv. Hr. Prof. Lamont. Nachm. von 1—5 Uhr.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neubauergasse): 1) Geognostisches Cabinet, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) Herbarium, Custos Dr. Kummer. 3) Mineralogische Sammlung, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell. 4) Paläontolog. Sammlung, Prof. Dr. Wagner. 5) Zoologisch-zootomische Sammlung, I. Conf. Prof. Dr. v. Siebold. 6) Physikalische Sammlung, Conf. Ministerial-Rath Steinheil. 7) Münzkabinet, Conf. Prof. Streber, der zwischen 10—12 Uhr Anmeldungen entgegen nimmt. 8) Brasilianisch-ethnographische Sammlung. — Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren, in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

Zeughaus, städtisches (am untern Anger): Früh von 10—12 Uhr. Große Menge alterthümlicher Waffen von historischem Interesse, sowie auch alter Rüstungen ꝛc.

☞ Nähere Angaben u. Explikationen dieser Sehenswürdigkeiten findet der Fremde in dem Werkchen: „Acht Tage in München" für Reisende jeden Standes, 16° 48 kr. und über die Lokalitäten gibt ihm Aufschluß der „Plan der Haupt- u. Residenzstadt München" mit den Special-Plänen der Pinakotheken, der Glyptothek, der vereinigten Sammlung und der wissenschaftlichen Sammlungen ꝛc. 16° 48 kr., beide bei G. Franz in München, Perusagasse No. 4 erschienen u. zu haben.

Stellwagen. Samstag.

Nach:	fl.	kr	Abfahrt.	Einsteigort.
Abensberg	2	24	2 U. Nm.	Golden. Storch.
Aibling	1	18	12 U. Mit.	Bögner, Thal.
Altötting	2	24	5 U. früh	Bögner, Thal.
Anzing	—	36		
über Schwaben	—	36	4 U. Nm.	Niedermaier.
Benediktbeuern	1	30	12 U. Mit.	Gilgenrainer.
Burghausen	2	24	3 U. Nm.	Schlicker, Thal.
Dachau	—	18	4 U. Abds.	Bambergerhof.
Dorfen	1	24	2 U. Nm.	Sollerbräu.
Ebersberg	—	48	2 U. Nm.	Högerbräu.
Erding	—	48	2 U. Nm.	Högerbräu.
"	—	48	1 U. Mitt.	Sollerbräu.
Freising	—	48	4 U. Nm.	Bögner, Thal.
"	—	48	1 U. Mitt.	Cafe Scheitl.
Glon	—	42	2 U. Nm.	Niedermaier.
Haag	1	12	3 U. Nm.	Högerbräu.
Ingolstadt	2	—		
üb. Pfaffenhofen	1	12	5 U. Abd.	Ostermayer.
Landshut	1	30	½6 U. fr.	Golden. Lamm.
"	1	30	6 U. früh	Ostermeier.
"	1	30	4 U. Nm.	Ostermayer.
"	1	30	5 U. Abd.	Golden. Storch.
Miesbach	1	18	12 U. Mit.	Stangl, Thal.
Moosburg	1	—	5 U. Nm.	Högerbräu.
Neuötting	2	24	4 U. Nm.	Drei Rosen.
Nymphenburg	—	9	9 U. früh 2 U. Nm. 6 U. Abd.	Krone am Karlsplatz.
"	—	9	½2 U. Nm	Abenthum.
Passau	4	48		
über Mühldorf	2	—	3 U. Nm	Bögner, Thal.
Pfaffenhofen	1	12	3 U. Nm.	Gilgenrainer.
Rosenheim *)	1	36	8 U. früh	Stangl, Thal.
"	1	36	10 U Vm.	Schlicker, Thal.
"	1	36	6 U. Abd.	Ammerthalerh.
Rottach	1	30		
üb. Tegernsee	1	30	½1 U. Mt.	Sollerbräu.
Schleißheim	—	15	4 U. Nm.	Fürstenfelderh.
Schliersee	1	30		
üb. Miesbach	1	18	11 U. Vm.	Bögner, Thal.
Tegernsee	1	30	12 U. Mit.	Schlicker, Thal.
"	1	30	1 U. Mitt.	Bögner, Thal.
Tölz	1	12	10 U. Vm.	Sollerbräu.
"	1	12	12 U. Mit.	Amerthal. Hof.
Wasserburg	1	30	12 U Mit.	Stangl, Thal.
Wolfratshausn.	—	39	1 u. 3 U. N.	Gilgenrainer.
üb. Ebenhausen	—	36	3 U. Nm.	Ostermayer.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.

Gesandtschaften und Paß-Visa.

Amerikan. Consulat: Luitpoldstraße No. 15|1.

Badische: Frhr. v. Berckheim, Briennerstr. 49|0. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.

Belgisches Consulat: Promenadeplatz 16|0.

Englische: Min. Sir John Ralph Milbanke, Briennerstraße 48. Paß-Visa durch den Gesandtschafts-Attache Mr. Lonsdale, Briennerstr. 13|2.

Französische: M. Bar. v. Neneval, Briennerstr. 8|2. Gesandtschaftskanzlei Briennerstraße 3|0 im Hintergebäude. Abgabe der Pässe von 10—1 U.

Griechisches Consulat: Consul Hof-Rath Dr. v. Schaub Kempfenhausen, Kaufinger. 25|3. Paß-Abnahme täglich von 10—12 Uhr.

Neapolitanische: Graf Badoli, Ludwigsstr. 8|2.

Hannover'sche: Herr von dem Knesebeck, Marstr. 3|1. Bei Abg. d. Pässe, wann Wiederabholung.

Oestreichische: Graf Hartig, Exc. Ludwigsstr. 9|0. Abgabe der Pässe v. 8—12 U. v. 1—3 U. zu holen.

Päpstliche: Msgr. Chigi, Ludwigsstr. 29. Erledigung der Pässe von 11—12 Uhr.

Preußische: Minister Baron v. Perglas, Türkenstr. 83. Die Pässe v. Portier des Gesandtschafts-Hotels abzugeben. Erledigung derselben v. 12—1 U.

Russische: Minist. v. Severin, Theatinerstr. 14. Pässe beim Portier abzugeben, Nachm. 2 U. zu holen.

Sächsische: Bar. v. Pfeil, Ottostraße 8|0. Abgabe u. Empfangnahme der Pässe von 10—12 Uhr.

Sardinische: durch die französische vertreten.

Württembergische: Minister Graf v. Degenfeld-Schomberg, Carlsstraße 51|3. Legations-Sekretär Frhr. v. Soden, Carlsstr. 1|0. Visirung der Pässe täglich von 9—11 Uhr.

Börsenberichte.

Frankfurt a|M. 26. März. Oester. National-Anlehen 81¼; Oesterr. 5proc. Metall. 80⅜; 4½ proc. 70⅛; Bankaktien 1167; Oesterreich. Lotterie-Anl.-Loose von 1854 104⅛; Ludwigshafen-Berbacher Eisenbahn-Aktien 148; Bayer. Ostbahn-Aktien 101⅛; Bayer. 4½proc. Obligationen 101½. Wechselcourse: Paris 93¼; London 118¼. Wien 114¾.

Wien, 26. März. Oesterreich. 5proc. Nation.-Anl. 84 11/16; 5proc. Metall. 83⅛; 4½proc. Metall. 74; Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1839 139; österr. Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1854 109 5/16; Bankaktien 1020; Lombard.-Venetian. 5proc. Anleihe —; österr. Credit-Mobil.-Aktien 265¼; Donau-Dampfschifffahrts-Aktien 597; österreich. Staatsbahn-Aktien ——; Nordb.-Aktien ——; Wechsel-Course: Augsburg uso 104⅛; London 10.9½.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurter-Cours.

	Angeboten.			Zu haben.		
	fl.	kr		fl.	kr	
Neue Louisd'or	10	42	kr.	10	45	kr.
Dänische, Hannov. u.	9	41	"	9	43	"
Preuß. Friedrichsd'or	9	56	"	9	58	"
Holl. 10 fl.-Stücke	9	47	"	9	49	"
Rand-Dukaten	5	32	"	5	34	"
Napol.-d'or (20 Fr.-St.)	9	19	"	9	21	"
Engl. Sovereigns-d'or	11	42	"	11	46	"
Fünffrancsthaler	2	20	"	2	20¼	"
1 Preuß.-Thaler	1	45	"	1	45	"
" schein	1	45¼	"	1	45⅓	"
Verschied. Cassenanweis.	1	43	"	1	43½	"

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 87. Samstag, 28. März 1857. (Guntram.) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche **chambres garnies** bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalts-Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedition: Perusagasse Nr 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchliche Feierlichkeiten am V. Fasten-Sonntag.

I. Metropolitankirche. 5 U. fr. I. Messe, 7 U. Frühamt, 8 U. Predigt von Hrn. Domprediger Nik. Weber, 9 U. Hochamt, 12 U. letzte Messe, 2¼ U. Nachm. Christenlehre von Hrn. Domkat. Andrelang, 3 U. Vesper u. Rosenkranz, 4 U. Herz-Marien-Andacht mit Predigt von Hrn. Brud.-Prediger Christian Halker.

Allerheil. Hofkirche. 7, 8 u. 9 U. fr. Messe, ½11 U. Predigt, dann Hochamt, ½12 U. letzte Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Herzog Max-Kapelle. 7 u. 10 U. Messe, ¾11 U. Homilie von Hrn. Hofkaplan Müller, dann Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Theatinerkirche. 6 U. fr. Aussetzung des Allerheiligsten, dann Messe, 9 U. Predigt von Hrn. Stiftspred. Babel, dann Choralamt, 11 U. letzte Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Michael. 5 U. fr. I. Messe, 8 U. Predigt von Hrn. Westermaier, 9 U. Hochamt, ½11 U. Militärgottesdienst, gehalten von Hrn. Domcooperator Groß.

Bürgerbetsaal. 6 U. fr. Messe mit Rosenkranz, 7, 8 u. 9 U. Messe, ½2 U. Nachm. Versammlung u. Austheilung der Monatsheiligen.

Karmelitenkirche. 8, 9 u. 10 U. Gymnasialgottesdienste.

Heil. Dreifaltigkeitskirche. 6, 7 u. 8 U. fr. Messe, 10 U. Predigt von Hrn. Caplan Haydt, dann gesungene Messe.

II. St. Peter. 5 U. fr. I. Messe, ½6 U. Rosenkranz, 8 U. Predigt von Hrn. Pfarrpred. Reckenberger, dann Hochamt, 12 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper u. Dreißiger, ½5 U. Ab. Complet u. Psalm Miserere.

Kreuzkirche. 6, 7, 8 u. 9 U. fr. Messe, ½4 U. Nachm. Rosenkranz, dann Oelberg-Andacht mit Predigt von Hrn. Benef. Gufler.

St. Stephanskirche. 7 u. 9 U. fr. Messe, 2 U. Nachm. Rosenkranz, dann Oelbergandacht mit Predigt von Hrn. Caplan Lofeyer.

Herzogspitalkirche. ½6—11 U. Messen, ½2 U. Nachm. Convent der ledigen Mannspersonen mit Predigt von Hrn. Präses Georg Mayr, dann Austheilung der Monatsheiligen, ½5 U. Ab. Rosenkranz, dann Fasten-Predigt von Hrn. Curat Kaiser.

St. Josephspitalkirche. ½6 U. fr. Messe, 7 U. Homilie von Hrn. geistl. Rath Dr. Haydt, dann gesungene Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Damenstiftskirche. 8 U. fr. Messe für die Lehrjungen, 9 U. Messe für die Gewerbsschüler, 10 U. Stiftsmesse, 11 U. Messe für die Cadetten.

St. Elisabethkirche. ½7, ½8 u. ½9 U. fr. Messe, 3 U. Nachm. Oelberg-Andacht mit Predigt von Hrn. Benef. Anton Mayer.

St. Jakobskirche. 5¼ U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann gesungene Messe, 10 U. letzte Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Johann Nepom.-Kirche. ½6 U. fr. Messe, dann Frühlehre, bis 10 U. Messen, ½5 U. Ab. Rosenkranz.

Schmerzhafte Kapelle. 6 U. fr. Messe, dann Predigt, bis 10 U. Messen, 2 U. Nachm. Aussetzung des Allerheiligsten, jede halbe Stunde Segen u. Partikel-Kuß, ½5 U. Ab. Rosenkranz u. Litanei.

St. Thekla-Kapelle. 9 U. fr. Messe. Homilie von Hrn. Benef. Geiß.

Digitized by Google

St. Vincentiuskapelle. ½6, 7 u. 8 U. fr. Messe, ¼4 U. Nachm. Kreuzwegandacht.

III. St. Annapfarrkirche. ½6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 2 U. Nachm. Oelbergandacht mit Predigt.

IV. St. Ludwig. ½6 U. fr. l. Messe, 6 U. Messe u. Frühlehre, 8 U. Schulamt, ½9 U. Predigt, dann Pfarramt (Aeterna Christi munera von Palestrina, mit Motetten von Pentenrieder), ½11 U. Universitätsgottesdienst mit Predigt von Hrn. Abt u. Prof. Dr. Hanneberg, 3 U. Nachm. Vesper u. Rosenkranz.

V. Heil. Geistkirche. 6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt von Hrn. Pfarrprediger Joseph Weis, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Kreuzweg-Andacht, 5 U. Abendandacht.

VI. St. Bonifazius. 5 U. fr. l. Messe, dann Frühlehre, 9 U. Predigt, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Predigt u. Psalm Miserere, ½6 U. Ab. Rosenkranz.

VII. Protestantische Pfarrkirche. Um 8 Uhr Frühgottesdienst, Herr Pfarrer Feez. Ges.-No. 272, Vers 1—4, 9. Um 10 Uhr Hauptgottesdienst, Herr Ober-Consistorial-Rath Dr. Burger. Ges.-No. 295, Vers 1—3, 4—5, 7. Um ½12 Uhr Christenlehre für die Mädchen. Um 3 Uhr Erbauungsstunde, Herr Vik. Freyer. [Montag um 8 Uhr Morgenandacht, Herr Candidat Burger. Dienstag um 8 Uhr Frühgottesdienst, Herr Cand. Stählin. Mittwoch und Donnerstag um 8 Uhr Morgenandacht, Herr Cand. Burger. Freitag um 10 Uhr Prüfung der Confirmanden, Herr Dekan Dr. Meyer. Gesangs-No. 357, Vers 1—3, 10. Freitag um 3 Uhr Passionsgottesdienst, Hr. Vik. Breudel. Ges.-No. 102, 1—4, 5. Samstag um 3 Uhr Vorbereitungsgottesdienst für die Confirmanden, Herr Pfarrer Feez. Ges.-No. 217, Vers 1—3, 6.]

VIII. Auerkirche. 6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 2 U. Nachm. Oelbergandacht mit Predigt.

IX. Haidhauserkirche. 6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 2 U. Nachm. Oelbergandacht mit Predigt.

X. Griechische Kirche. 10 U. Vorm. Gottesdienst, geh. von Hrn. Archim. Kallinikos.

XI. Englische Kapelle. 11 U. Vorm. Predigt von Hrn. Clee.

Königl. Hof- u. National-Theater.

[Für heute geschlossen.]

Königliches Odeon.

Dritte Soirée für Kammer-Musik.

(Im Saale des k. Conservatoriums im 2ten Stock.)

Trio für Violine, Viola und Violoncell, (G-dur op. 8) von L. v. Beethoven, vorgetragen von den HH. Lauterbach, E. Moralt, und H. Müller.

Letzte Sonate für das Pianoforte (C-moll op. 111) von L. v. Beethoven, vorgetragen von Hrn. Büllner.

Quartett für zwei Violinen, Viola und Violoncell (Es-dur) von Mozart, vorgetragen von den HH. Lauterbach, Kahl, E. Moralt und H. Müller.

Eintrittspreis 1 fl. 12 kr., für Studirende 36 kr.

Anfang um 7 Uhr. Ende gegen 9 Uhr.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Die Schwestern, oder: Das fünfte Rad am Wagen.

Lustspiel in einem Akt von Louis Angely.

Moritz Günther ein junger Stellmacher	Hr. Zinker.
Lüders, sein Freund . . .	Hr. Buchwald.
Hammerling	Hr. Werner.
Luise, Lüders' Schwester .	Frl. Göschl.
Gretchen Lieblich, Günthers Braut . . .	Frl. Gallinger.

Scene: Eine kleine Stadt.

Vor und nach dem Stück:

Gesang- und Zither-Produktion der kärnthner National-Sänger

aus Klagenfurt im National-Costüme:

Vor dem Stück: 1) Der Wildschütz. 2) Bleamal und Herz, Solo. 3) Vorträge auf der Zither. 4) Frühlings-Festmarsch, Quartett von Becker.

Nach dem Stück: 1) Alpen-Sehnsucht 2. Mädele ruck! Solo. 3) Vorträge auf der Zither. 4) Andreas Hofer's Tod. Baß-Solo mit Chor.

„Mädele ruck!" und „Andreas Hofer's Tod" sind mit Noten u. Text an der Cassa zu haben.

Vor dem Stück: Pas de deux Styrien, ausgeführt von Frl. Lina Schweiger und Frl. Dorfinger.

Nach dem Stück: Pas de Valse, ausgeführt von Frl. Lina Schweiger.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr., Parterresperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Oeffentliche Sitzung des obersten Gerichtshofes. Samstag den 28. März Vorm. 8½ Uhr Verhandlung über die Nichtigkeitsbeschwerden: 1) Der k. Staatsbehörde in der Untersuchungssache gegen die Redakteure Caspar Braun und Friedrich Schneider dahier, wegen Preßpolizei-Uebertretung; 2) der Margaretha und des Franz Faderl, von Obermerzing, nebst 4 Genossen, in der Untersuchungssache gegen dieselben wegen Diebstahls.

Oeffentliche Sitzung der kgl. Akademie der Wissenschaften zur Feier ihres 98sten Stiftungsfestes Vormitt. 11 Uhr. Nach einem auf die Feier des Tages bezüglichen Vorworte des Vorstandes der kgl. Akademie Hr Geh.-Rath Dr. von Thiersch, wird Hr. Prof. Dr. Jolly, ordentl. Mitglied der mathemat.-physikal. Klasse, einen Vortrag „über Physik und Molekularkräfte", sowie Hr. Staatsrath Dr. v. Hermann, ordentl. Mitglied der mathemat.-physikal. Klasse, einen solchen „über den Anbau und Ertrag des Bodens im Königreiche Bayern" halten.

Begräbnisse, Samstag den 28. März vom Leichenhause aus:

8 Uhr: Joseph Albert, Steindruckergehilfens-Kind v. h. (gest. d. 26., 1 J. a.) — Jakob Harter, Maurergesellens-Kind v. h. (gest. d. 26., 14 T. a.) — Anna Dosl, Stadtgerichts-Expeditors-Tochter von Amberg (gest. d. 26., 30 J. a.) — Kleophas Troger, Dekorationsmaler v. h. (gest. d. 26., 64 J. a.) — Ludwig Hofmann, Schneidergesell von Speyer (gest. d. 26., 34 J. a.) — Katharina Bleicher, Taglöhners-Tochter v. h. (gest. d. 26., 13 J. a.) — Franziska Brexler, Räuberführers-Kind v. h. (gest. d. 26., 6 M. 14 T. a.)

2¼ Uhr: Walburga Hutmacher, k. Mauth-Controleurs-Tochter von Neuötting (gest. d. 26., 48 J. a.)

3 Uhr: Agathe Hirschnagl, Lederhändlers-Gattin v. h. (gest. d. 26., 53 J. a.)

3½ Uhr: Wilhelmine Kagermaier, Malers-Gattin v. h. (gest. d. 26., 48 J. a.)

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Zum 2. Male.

Der Welt-Untergang durch die Prophezeiung vom 15. Juni 1857, oder: Der große Kometen-Streich.

Posse in drei Akten von Johann Nestroy.

Hr. Zausig v. Schimmelhals, Gutsbesitzer . . Hr. Kochansky.	Fanny, Stubenmädchen . Frl. Hoffmann.
Lukretia Hauswurzel, seine Schwester . . . . . Frau Martinelli	Therese, Köchin . . . . Frl. Käser.
Zulerl } seine Nichten . . Frl. Berg.	Fritz, Schimmelhals Neffe Hr. Herbst.
Zilterl } . . Frl. Wagner.	Radl, ein Kaufmann . . Hr. Blenz.
Pudel, sein Diener . . J. Schweiger.	Baff, ein Arzt . . . . Hr. Himmel.
München, Lukretia's Ziehtochter . . . . . Frl. Feker.	Hr. Wackel, Flinserlmacher Hr. Martinelli.
Rosalie, Haushälterin . . Frl. Ehrenstein.	Dintenkler, ein Notar . Hr. Böhmert.
	Strohsack, Verwalter . . Hr. Langendorf.
	Anton, Bedienter . . . Hr. Berger.
	Johann, Hausknecht . . Hr. Köstner.

Das Stück spielt in einer großen Stadt.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nebel-Gallerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Beim Krapfenwirth (Färbergraben): Gesangs-Produktion des Volkssängers Deininger mit Gesellschaft. Anfang ½8 Uhr.

Zum Schlößl (Knödelgasse): Gesangs-Produktion der Lokal- und Alpensängerin Rosina Förstel mit Musikbegleitung. Anfang ½8 Uhr.

Gerichtlicher Zwangsverkauf.

Heute Samstag Vorm. von 11 — 12 Uhr gerichtlicher Zwangsverkauf der Herberge im Hause No. 4 an der äußern Isarstraße.

Oeffentliche Versteigerungen.

Heute Samstag: In der königl. Hofreitschule Vormittags 10 Uhr Versteigerung einiger Hofpferde.

Eine Privatwohnung von 7 bis 8 Räumen, am liebsten ein kleines Haus mit Garten, in einer freundlichen Straße, zum Preise von 300 bis 400 fl. vom 1. Mai ab zu miethen gesucht. Das Uebr.

Eine elegant meublirte Wohnung von 4 bis 5 Zimmern mit Salon, nebst eingerichteter Küche, Servis bis 12 Personen, Silber ditto, ist bis 1. Mai im Ganzen oder getheilt zu vermiethen. Auch könnte Kost und Bedienung abgegeben werden. (6e)

Bei Georg Franz in München ist erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben:

Der Diebstahl, dessen Untersuchung u. Bestrafung in Bayern diesseits d. Rheins, nach dem **neuesten Gesetze vom 10. Januar 1856** und den älteren noch geltenden Bestimmungen mit Erläuterungen und Citaten.

8°. broch. Preis 15 kr.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Rothschild, Frhr., mit Dienerschaft, von Frankfurt.
Schäßler, Bar., v. Augsburg.
Grill, Hofsänger v. Darmstadt.
Vetter, Kfm. v. Hückeswagen.
Vogel, Kfm. v. Mainz.
Lejeune, Kfm. v. Malmedy.
Völcker, Kfm. v. Edenkoben.

Goldener Hirsch.

Bammer, Kfm. v. Frankfurt.
Schäffer, Kfm. v. Münster.

Hotel Maulick.

Breitenbach, Kfm. v. Frankfurt.
Galster, Kfm. v. Cöln.
Ferrenholz, Kfm. v. Cöln.
Rupter, Kfm. v. Brüssel.
Pachten, Kfm. v. Melbourne.

Blaue Traube.

Gordon, Kfm. v. Coblenz.
Schneider, Kfm. v. Dresden.
Brettschmid, Priv. v. Linz.
Walter, Kfm. v. Cöln.

Hotel garni (Leinfelder).

Diemar, Bar., Oberlieut. v. Oesterreich.
Reiß, Kfm. v. Stuttgart.
Schönbrunn, Bar., Gutsbes. v. Augsburg.

Hotel garni (Schafroth).

Ball, Priv. v. Ingolstadt.
Stettheim, Kfm. v. Stuttgart.
Bantlin, Kfm. v. Reutlingen.
Krell, Kfm. v. Frankfurt.

Stachus.

Waldherr, Hdlsm. v. Buchloe.
Jehetmaier, Stud v. d. Schweiz.
Berger, Stud. v. d. Schweiz.
Hensolt, Gerber v. Gunzenhausen.
Struckmann, Stud. v. Heidelberg.
Gerstle, Gebr., Pferdeh. v. Ichenhausen.
Hotz, Goldarb. v. Stadtamhof.
Trosin, Uhrmacherm. v. Regensburg.
Gerstle, Kfm. v. Ichenhausen.
Schimmel, Kfm. v. Pappenheim.

Augsburgerhof.

Burglan, Kfm. v. Ulm.
Lämmle, Hdlsm. v. Fischach.
Pappei, Chemiker v. Lauingen.

Oberpollinger.

Lombardino, Kfm. v. Düsseldorf.
Weber, Fabrik. v. Cöln.
Müller, Stud. v. Füssen.
Kaiser, Techniker v. Zug.
Ithen, Stud v. Zug.
Müller, Stud. v. Weihenstephan.
Schwarzmeir, Kfm. v. Burghausen.
Seidel, Priv. v. Holzkirchen.
Wolf, Oek. v. Ichenheim.
Hieronymus, Maler v. Friedberg.
Eder, Provisor v. Abensberg.
Dinelly, Schauspieler v. Freising.
Held, Kfm. v. Bamberg.
Aukewitsch, Baurath v. Warschau.
Scheibel, Goldarb. v. Salzburg.
Scheibel, Silberarb. v. Salzburg.
Schmittner, Gerber v. Holzkirchen.
Soyer, Bau-Unternehmer v. Holzkirchen.
Castella, Dr. med. v. Freiburg.
Liwirski, Kfm. v. Ludwigshafen.
Ordenstein, Kfm. v. Furth.
Zapfl, Gutsbes. v. Geiselhöring.
Plaß, Forst-Aktuar v. Landshut.
Wilhelm, Schneiderm. v. Sendling.
Wörsig, Priv. v. Weissenhorn.

Goldener Bär.

Rohmer, v. Nördlingen.

Bamberger Hof.

Kaufmann, Soldat v. Augsburg.
Deininger, Kfm. v. Leipzig.
Morasi, Kfm. v. Holzkirchen.
Schründer, Uhrenh. v. Schura.
Katzensteiner, Priv. v. Frankfurt.
Thalmeßinger, Kfm. v. Ulm.
Zink, Hdlsm. v. Oberdorf.

Goldener Stern.

Lichtmanegger, Eisenlief. v. Bergen.
Kaiser, Hdlsm. v Mehring.
Steinbeck, Hdlsm. v. Steinbach.

Gold. Sonne (Vögner.)

Würz, Frühmesser v. Kirchdorf.
Brininger, Cleriker v. Freising.
Ginterberger, Stud. v. Freising.
Ziegler, Gärtner v. Altötting.

Goldener Storch.

Aul, Hdlsm. v. Frammersbach.
Fischer, Pferdeh. v. Pfersee.

Gasthaus zur Eisenbahn.

Bacher, Gerst, Bissinger, Gundelfinger und Steppacher, Pferdeh. v. Ichenhausen.
Bernhard, Metzgerm. v. Thierhaupten.
Rapus, Steinh v. Solnhofen.
Klingensteiner, Pferdehdlr. von Ampermoching.
Kreuzacher, Oek. v. Ampermoching.

Kleiner Löwengarten.

Förster, Hdlsm. v. Menzingen.
Herz, Hdlsm. v Dietmansried.
Widmann, Hdlsm. v. Sonthofen.
Jäger, Hdlsm. v. Lindenberg.
Filser, Müller v. Hermanshofen.
Kaufmann. Hdlsm. v. Monheim.
Wolz, Hdlsfr. v. Niederstotzingen.
Bauer, Oek. v. Pähl.

Gasthaus zum Franziskaner.

Plöderl, Kreis- und Stadtgerichts-Rath von Aichach.

Sehenswürdigkeiten. (Samstag.)

Anatomisch physiologische Sammlung. Singstraße No. 24. Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit Ruhmeshalle: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche. Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ꝛc. Zu sehen von 10—12 Uhr. Sendlingergasse No. 65|2. (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgang: altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße: Lese-Saal von 8—1 Uhr geöffnet; Ausleih-Dienst von 9—1 Uhr; Fremden-Besuch (Besichtigung der Cimelien) von 10—1 Uhr.

Hoftheater, k.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Anmeldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Hofkirche. 3) St. Michaels-Hofkirche. 4) Theatinerkirche. 5) Ludwigskirche. 6) Frauenkirche. 7) St. Peterskirche. 8) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms) im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek: Von 9—2 Uhr dem Besuche offen.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen, während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen gezeigt. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U. gegen Eintrittskarten die beim kgl. Obertapezierer zu erholen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odyssee-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Sieges-Thor (an der Ludwigsstraße).

Nummern der Nürnberger Ziehung.

23 11 46 6 77.

Börsenberichte.

Frankfurt a|M. 27. März. Oester. National-Anlehen 84¼; Oesterr. 5proc. Metall. 79⅛; 4½ proc. 70⅜; Bankaktien 1164; Oesterreich. Lotterie-Anl.-Loose von 1834 104⅛; Ludwigshafen-Verbacher Eisenbahn-Aktien 147⅝; Bayer. Ostbahn-Aktien 101⅛; Bayer. 4½proc. Obligationen 101½. Wechselcourse: Paris 93⅛; London 148⅛. Wien 114½.

Wien, 27. März. Oesterreich. 5proc. National-Anl. 84¹¹⁄₁₆; 5proc. Metall. 83¹⁵⁄₁₆; 4½proc. Metall. 73⅞; Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1839 139⅝; österr. Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1854 109⅜; Bankaktien 1017; Lombard.-Venetian. 5proc. Anleihe —; österr. Credit-Mobil.-Aktien 267; Donau-Dampfschifffahrts-Aktien 599; österreich. Staatsbahn-Aktien —; Nordb.-Aktien 2306½; Wechsel-Course: Augsburg 100 104½; London 10.9½.

Paris, 26. März. 4½proc. 92.25; 3proc. 70.60.

London, 26. März. 3proc. Consols 93⅛.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurter-Cours.

	Rauhdrittmarn.	Zu haben
Neue Louisd'or	fl. 10 42 kr.	fl. 10 45 kr.
Dänische, Hannov. u. Preuß. Friedrichsd'or	„ 9 41 „	„ 9 43 „
	„ 9 56 „	„ 9 58 „
holl. 10 fl. Stücke	„ 9 47 „	„ 9 49 „
Rand-Dukaten	„ 5 32 „	„ 5 33½ „
Napol.-d'or (20 Fr.-St.)	„ 9 19 „	„ 9 21 „
Engl. Sovereignsd'or	„ 11 42 „	„ 11 46 „
Fünffrancsthaler	„ 2 20½ „	„ 2 20½ „
1 Preuß.-Thaler	„ 1 45 „	„ 1 43 „
„ schein	„ 1 45¼ „	„ 1 45¼ „
Verschied. Cassenanweis.	„ 1 43 „	„ 1 43½ „

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Neuhauserstraße 4

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 88. Sonntag, 29. März 1857. (Ludolph.) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchenfeier am Montag.

Metropolitankirche. 4 U. Nachm. Rosenkranz.
Allerheil. Hofkirche. 4 U. Nachm. Rosenkranz, dann Psalm Miserere.
St. Peter. ½5 U. Ab. Complet, dann Psalm Miserere.
Herzogspitalkirche. ½5 U. Ab. Rosenkranz, dann Kreuzweg-Andacht.
St. Annapfarrkirche. ½5 U. Ab. Rosenkranz.
Heil. Geistkirche. 7 U. fr. Messe zu Ehren des Leidens Christi, 5 U. Abend-Andacht.
St. Bonifaz. ½6 U. Ab. Rosenkranz.

Königl. Hof- u. National-Theater.

[51. Vorstellung im Abonnement.]

Wegen Unpäßlichkeit von Frau Diez statt der angesetzten Oper „Der Nordstern":

Der Barbier von Sevilla.

Komische Oper in zwei Aufzügen nach dem Italienischen von Kollmann. Musik von Rossini.

Graf Almaviva	Herr Heinrich.
Doktor Bartolo	Herr Sigl.
Rosine, dessen Mündel	Frl. Hesner.
Basilio, Musikmeister	Herr Lindemann.
Marzelline, Gouvernante der Rosine	Frl. Seehofer.
Figaro, Barbier	Herr Kindermann.
Fiorillo, des Grafen Bedienter	Herr M. Schmid.
Ein Alkalde	Herr Obermayer.
Ein Offizier	Herr Wirth.

Ein Notar. Ambrosio, Bartolo's Diener.
Musikanten, Wachen und Gerichtspersonen.

Preise der Plätze: Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parketsitz 1 fl. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. Die Logen sind sämmtlich abonnirt. [2]

Der freie Eintritt ist aufgehoben, mit alleiniger Ausnahme desjenigen, der laut der blauen Billets gilt.

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr, Anfang halb 7 Uhr, Ende gegen 9 Uhr.

Philharmonischer Verein im kgl. Odeon.

Trio für Pianoforte, Violin und Violoncell von Fletow, vorgetragen von den HH. Theodor Lachner j., Renner und Kellerbauer.
Zwei Lieder: „Das Blümchen an der Quelle," von Pentenrieder und „Vöglein, mein Bote," von Abt, gesungen von Frl. Mathilde Henzel.
Morceau de Salon, für die Violine von Mittermayer, vorgetragen von Hrn. Renner.
Glockentöne, Lied mit Violoncellbegleitung von Proch, vorgetragen von Frl. Henzel und Hrn. Kellerbauer.
Salon-Piece für Pianoforte von Ch. Mayer, vorgetragen von Hrn. Lachner.

Alle in Händen habenden Billets von früheren Produktionen sind für die heutige giltig.

Eintrittskarten für Fremde oder Nichtabonnirte sind à 30 kr. an der Casse zu haben.

Anfang 12 Uhr, Ende 1 Uhr.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Der Feuer-König und sein Sohn, oder: Fallnit's und Winzi's lustige Reise-Abenteuer auf der Oberwelt.

Posse mit Gesang und Tanz in 2 Aufzügen und einem Vorspiele v. Schelk. Musik v. Müller.

Vorspiel: Der einheimische Dichter in Verzweiflung u. der Benefiziant in tausend Aengsten.

Schmerzenreich, Lokaldichter Hr. Buchwald.
Herr v. Nagerl, sein Freund Hr. Preis.
Pritscher, Bierwirth . . Hr. Seeberg.
Lauferl, Probenansager . Hr. Weber.

Gäste und Theaterfreunde. Der Schauplatz ist in den drei Linden vor dem Theater.

1. Abtheilung: Das Orakel des Feuerreichs, oder: So geht es in der Geisterwelt zu.
2. Abth.: Herenspuck und Geistermacht, oder: Schweizer Abenteuer.

Feuerroth, Beherrscher der Feuergeister . . . . Hr. Dor.
Fallnit, sein Sohn (nachher als Herr auf Reisen) . Hr. Werner.
Winzi, dessen Diener . . Hr. Kohrs.
Furiosa (später als Lady Mitledon, Engländerin) Frl. Schwab.
Fidelia (später als Stubenmädchen und Tyrolerin) Frl. H. Besmeier
Rüthli, ein reicher Müller aus der Schweiz . . Hr. Fehr.
Hensli, sein Sohn . . Hr. Zinker.
Liesli, dessen Braut . . Frl. Göschl.
Gertraudl, dessen Ahnl . Frau Fehr.
Käthli, des Schulzen Tochter Frl. Gallinger.
Seppli, ihr Geliebter . . Hr. Helmstätt.
Sinus, Dorfmagister . . Hr. Christ.
Kobolde, Heren, Druden, Geister, Dämonen.
Gäste, Diener. Schweizer, Dorfmusikanten, Kinder, Hochzeitsgäste.

Vorkommende Tänze: Im 1. Akt: Pas de deux serieuse und im 2. Akt: Pas de deux styrien, ausgeführt von Frl. Lina Schweiger und Frl. Dorfinger.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr., Parterresperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Oeffentliche Vergnügungen.

Glasgarten: Produktion der Musikgesellschaft „à la Gungl". Anfang 4 Uhr.
Frühlingsgarten: Gesangs- und Zither-Produktion der Kärnthner-Sängergesellschaft. Anfang 4 Uhr. Entrée 6 kr.
Goldene Ente): Gesangs-Produktion des Volkssängers Deininger mit Gesellschaft. Anfang 4 Uhr.
Kleiner Rosengarten: Gesangs-Produktion der Lokal- und Alpensängerin Rosina Förstel mit Musikbegleitung. Anfang 4 Uhr.
Ton-Halle: Produktion der Alpen-Sängergesellschaft. Anfang 4 Uhr.
Prater: Musikalische Produktion. Anfang 4 Uhr.
Paradiesgarten: Harmonie-Musik. Anfang 4 Uhr.
Maigarten: Harmoniemusik. Anfang 4 Uhr.
Ober-Pollinger (Neuhausergasse): Produktion von einer Abtheilung des Musik-Corps vom königl. 6. Jäger-Bataillon. Anfang ½8 Uhr.
Café Melcher (Rosengasse): Produktion des Quintett-Musik-Vereins. Anfang 5 Uhr.
Zum Schlößl (Knödelgasse): Produktion von einer Abtheilung Trompeter des königl. 3. Artillerie-Regiments. Anfang 4 Uhr.

Digitized by Google

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Der Welt-Untergang durch die Prophezeiung vom 15. Juni 1857, oder: Der große Kometen-Streich.

Posse in drei Akten von Johann Nestroy.

Hr. Zaufig v. Schimmelhals, Gutsbesitzer . .	Hr. Kochansky.	Fanny, Stubenmädchen .	Frl. Hoffmann.
Lukretia Hauswurzel, seine Schwester	Frau Martinelli	Therese, Köchin	Frl. Käser.
Julerl } seine Nichten . .	Frl. Berg.	Fritz, Schimmelhals Neffe	Hr. Herbst.
Zillerl } seine Nichten . .	Frl. Wagner.	Radl, ein Kaufmann . .	Hr. Blenz.
Pudel, sein Diener . .	J. Schweiger.	Baff, ein Arzt	Hr. Himmel.
Minchen, Lukretia's Ziehtochter	Frl. Feker.	Hr. Wackel, Flinserlmacher	Hr. Martinelli.
Rosalie, Haushälterin . .	Frl. Ehrenstein.	Dintenkler, ein Notar .	Hr. Böhmert.
		Strohsack, Verwalter . .	Hr. Langendorf.
		Anton, Bedienter . . .	Hr. Berger.
		Johann, Hausknecht . .	Hr. Köstner.

Das Stück spielt in einer großen Stadt.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Gallerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Ewiggeld-Gant.

Morgen Montag den 30. März wird das Haus No. 16 an der Adalbertstraße auf öffentliche Gant aufgestellt.

Oeffentliche Versteigerungen.

Morgen Montag: Frühlingsstraße No. 23|1 von 9—12 u. 3—6 Uhr Versteigerung der Verlassenschaft des qu. Bergmeisters Franz Bergmann, bestehend in Betten, verschiedenen eleganten und gut erhaltenen Meubeln von Nußbaumholz, als: Canapee's, Fauteuls, Etagèrs, Sekretärs, Tischen, Sesseln, Kleiderkästen, Pfeilertischchen, Nachttischchen, Fußschemmel ꝛc., Spiegel in vergoldeten Nußbaum-Rahmen, Oelgemälde, Landschaften und andern Bildern, angestrichenen Meubeln von weichem Holze, zwei Stockuhren, einer silbernen Ankeruhr mit goldener Kette, mehreren Silbergeräthen, einer Uniform, Herrenkleidern, Leib- und Bettwäsche, dann verschiedenen Gläsern, Porzellan- und Küchengeschirr.

Begräbnisse, Sonntag den 29. März vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Ruppert Fambach, Vergoldergehilfens-Kind v. h. (gest. d. 27., 1 J. 2 M. a.) — Johann Schneider, Schuhmacher v. h. (gest. d. 27., 57 J. a.) — Magdalena Westermayer, Taglöhners-Tochter von Kühdorf, Ger. Moosburg (gest. d. 27., 7½ J. a.) — Franziska Fischer, Cigarrenmachers-Kind v. h. (gest. d. 27., 4 M. a.) — Maria Dräxler, Formators-Kind von Nymphenburg (gest. d. 27., 1 M. 7 T. a.) — Heinrich Schillinger, Müller v. h. (gest. d. 27., 21 J. a.) — Sebastian Soyer, Mechanikus-Kind v. h. (gest. d. 27., 1 M. 14 T. a.)

3 Uhr: Anton Bauer, k. Ministerial-Sekretär v. h. (gest. d. 27., 79 J. a.)

Trauer-Gottesdienste am Montag.

Metropolitanpfarrkirche: Vorm. 9 Uhr für Agathe Hirschvogl, Lederhändl.-Gattin v. hier.
St. Peterspfarrkirche: Früh 8 Uhr für Franziska Hartwich, k. Geometers-Tochter von hier.
St. Annapfarrkirche: Vorm. 9 Uhr für Kleophas Troger, Dekorationsmaler von hier.
St. Bonifaziuspfarrkirche: Vorm. 9 Uhr für Martin Walch, b. Stadtgärtner von hier.

Glückstraße No 8 im 2ten Stock sind 1 oder 2 schön meublirte Zimmer zu vermiethen.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Rosenstock und Ezoidtowsky, Kaufl. von Berlin.

Goldener Hirsch.

Waldner-Freuenstein, Gräfin, mit Dienerschaft, v. Weinheim.
Berkheim, Bar., m. Dienersch., v. Mannheim
Sickingen, Gräfin, Stern-Kreuz-Ordens- u. Palastdame, mit Töchtern, Gesellschaftsdame u. Dienerschaft, v. Ischl.
Sickingen, Graf, mit Bedienung, Gutsbes. v. Ischl.
Sickingen, Graf, Offizier v. Siebenbürgen.

Hotel Maulick.

Diffene mit Sohn, Kfm. v. Mannheim.
Cohen, Kfm. v. Elberfeld.

Blaue Traube.

Meißner, Kfm. v. Heilbronn.
Schönauer, Kfm. v. Neustadt a./A.
Schuh, Kfm. v. Biberach.
Hartmann, Kfm. v. Pforzheim.

Hotel garni (Pemfelder).

Hermann, Dr., Adv. v. Nürnberg.
Riet, Kfm v. Kempten.
Bach mit Gattin und Bach, Frl., Priv. v. New-York.
Buchner, Kfm. v. Elberfeld.

Goldenes Kreuz.

Riedle, Kfm. v. Heilbronn.
Biermond, Kfm. v. Gladbach.
Schäfer, Kfm. v. Segnitz.
Aberel, Kfm. v. Regensburg.
Memert, Kfm. v. Stuttgart.
Henkel, k. sächs. Regier.-Rath v. Berlin.
Muther, Dr. med., v. Magdeburg.
Börner, Regier.-Beamter v. Berlin.

Hotel garni (Schafroth).

Heymann, Kfm. v. Fürth.
Del Bondio mit Gattin, Kfm. v. Mainz.
Hirt, Kfm. v. Fürth.
Rosenstein, Kfm. v. Stuttgart.
Rosenthal, Kfm. v. Frankfurt.
Rißle, Kfm. v. Stuttgart.
Hirschler, Kfm. v. Frankenthal.
Zimmern, Kfm. v. Heilbronn.
Weil, Kfm. v. Hochberg.

Stachus.

König, Fruchth. v. Zielschlacht.
Ehrlen, Gerberm. v. Biberach.
Mösch, Fruchth. v. Augsburg.
Schießer, Fruchth. v. Lindau.
Pellet, Gastw. v. Starnberg.
Schöllhorn, Fruchth. v. Zell.
Hartmann, Bräuer v. Erding.
Leimer, Weinhdlr. v. Speyer.
Held, Priv. v. Freising.
Luzinger, Fruchth. v. d. Schweiz.
Fürst, Fruchth. v. Dinkelsbühl.
Kirchmaier, Vorsteher v. Langengeising.
Hafner, Golddrahtzieher v. Ludwigsburg.
Gall, Müller v. Heinrichshofen.
Schmidt, Gutsbes. v. Landsberg.

Augsburgerhof.

Duschl, Kfm. v. Altomünster.
Engelmann, Gebr., Oek. v. Fürth.
Reichart, Wirth v. Inzemoos.
Hilgemaier, Sattlerm v. Bruck.
Huber, Ober-Werkm.-Gattin v. Amberg.

Oberpollinger.

Mottes, Wegmstr. v. Nürnberg.
Lehrhoff, Stud. v. Berlin.
Heß, Conditor v. Oberdorf.
Arens, Dr., Adv. v. Nördlingen.
Bunner, Kfm v. Würzburg.
Klühenspies, Verwalter v. Speyer.
Joplin, Stud. v. England.
Spiegl. Lebzelter v Starnberg.
Kupprecht, Kfm v. Heidelberg.
Brunnenmeir, Bau-Unternehmer v. Günzenhausen.
Sterler, Gärtner v. Possenhofen.
Müller, Buchbinder v. Offenbach.
Zettler, Bäcker v. Sonthofen.

Goldener Bär.

Schmidt, Dr. v. Kleinerbstadt.

Bamberger Hof.

Kaufmann, Mechaniker v. Augsburg.
Fecht, Kfm. v. Donauwörth.
Behringer, Melber v. Friedberg.
Bichel, Konditor v. Würzburg.
Tilli, Kfm. v. Ulm.
Mareis, Hdlsm. v. Mühldorf.
Rembold, Oek. v. Dietenheim.
Christ, Gastw. v. Ochsenhausen.

Goldener Stern.

Sauter, Priv. v. München.
Hipper, Bräuers-Sohn v. Weilheim.
Rigemer, Ingen. v. Holzkirchen.
Brodeßer, Priv. v. Constanz.
Erlanger, Kfm. v. Ulm.
Berwein, Gutsbes. v. Steinhöring.
Kräml, Oek. v. Taufkirchen.

Goldener Löwe.

Bach u. Lämle, Hdlsl. v. Fischach.
Kaufmann, Kfm. v. Kadelsburg.
Schreröder u. Limmer, Hdlsl. v. Pilsting.
Schmidramsl, Gastw. v. Forsting.

Gold. Sonne (Böhmer.)

Christlmüller, Müller v. Aibling.
Schmid, Gastw. v. Flinsbach.
Soyer, Bräuer v. Aibling.
Angerer, Bräuer v. Tölz.
Zeller, Sattlerm. v. Aibling.
Schneider, Lottokollekt. v. Tölz.
Frühmorgen, Hdlsm. v. Großköllnbach.
Fridinger, Oek. v. Aibling.
Sedlmayer, Gastw. v. Forsting.
Bauer, Alumne v. Freising.
Schmid, Bräuer v. Regensburg.

Goldener Storch.

Beil, Fruchth. v. Waſſertrüdingen.
Oſtler, Schuhmacherm. v. Mittenwald.
Reindl, Poſth. Sohn v. Mittenwald.
Leo, Gebr., mit Nichte, Kfl. v Zillerthal.
Michelſchlegel, Gaſtw. v. Memmingen.
Hauppeltshofer, Fruchth v. Offingen.
Kaſtner, Fruchth. v. Burgau.
Hetteswiller, Fruchth. v. Rorſchach.
Wirthuck, Fruchth. v. Laubach.
Zülch, Fruchth. v. Salmſach.
Hiebel, Fruchth. v. Dulling.

Kleiner Löwengarten.

Merz, Oek. v. Herſching.
Oberreiter, Gutsbeſ. v. Dingolfing.
Kerzl, Wirth v. Tutzing.
Schweiger, Oek. v. Forſtenbach.

Gaſthaus zum Franziskaner.

Lening, Gerber v. Bingen.

Sehenswürdigkeiten. (Sonntag.)

Anatomiſch phyſiologiſche Sammlung, Singſtraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeiſter daſelbſt.

Ausſtellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Beſuche offen. Insbeſondere ſind gewerbliche Gegenſtände in künſtleriſchem Geſchmacke, ſowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Anſicht ausgeſtellt. Für Fremde der Zutritt unbeanſtandet.

Bavaria mit Ruhmeshalle: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu ſehen. Leondiener mit Erlaubnißkarte verſehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Chemiſches Laboratorium (Arcisſtraße No. 1): Heute geſchloſſen.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereiſtraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klaſſiſche, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veroneſe, Berghem, Teniers ꝛc.: Zu ſehen von 10—12 Uhr. Sendlingergaſſe No. 65|2. (An Sonn- und Feiertagen geſchloſſen.)

Glasmalerei, k., Louiſenſtr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek: Heute geſchloſſen.

Hallbig's Atelier (Damenſtiftsgaſſe altes Damenſtift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek geſchloſſen.

Hoftheater, königl.: Innere Einrichtungen, Maſchinerien ꝛc.: Heute nicht zu ſehen.

Kirchen. Beſonders ſehenswerth: 1) Baſilika. 2) Allerheil. Hofkirche. 3) St. Michaels-Hofkirche. 4) Theatinerkirche. 5) Ludwigskirche. 6) Frauenkirche. 7) St. Peterskirche. 8) Die Mariahilfkirche in der Vorſtadt Au.

Kunſtverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literariſcher Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms) im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Marſtall, königl. (Marſtallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Beſuche offen.

Neue Pinakothek: Von 9—2 Uhr dem Beſuche offen.
In derſelben heute auch die Porzelanmalereiſammlung von 9—12 Uhr.

Pinakothek (Barerſtraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.
In derſelben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien.**

Reſidenz. Der Feſt-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen gezeigt. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U. gegen Eintrittskarten die beim kgl. Obertapezierer zu erholen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiſerzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odyſſeus-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu ſehen.

Schwanthaler Atelier Schwanthalerſtr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Muſeum (Schwanthalerſtr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Beſuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Wiſſenſchaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhauſergaſſe): 1) **Geognoſtiſches Cabinet,** Conſerv. Profeſſor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium,** Cuſtos Dr. Kummer. 3) **Mineralogiſche Sammlung,** Conſerv. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung,** Prof. Dr. Wagner. 5) **Zoologiſch-zootomiſche Sammlung,** I. Conſ. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Phyſikaliſche Sammlung,** Conſ. Miniſterial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet,** Conſ. Prof. Streber, der zwiſchen 10—12 Uhr Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Braſilianiſch-ethnographiſche Sammlung.** — Vorſtehende Sammlungen können nach Rückſprache mit den betreffenden Herren Conſervatoren, in Begleitung dieſer oder deren Aſſiſtenten von Freunden der Wiſſenſchaft beſehen werden.

Digitized by Google

K. Eisenbahnen.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung abgezählt hinzulegen, das Wechseln aber zu vermeiden.

Eisenbahn-Fahrt nach Augsburg.

Erster Zug: 5 U. Morg. Eilzug mit Personenbeförderung I. u. II. Classe.

Zweiter Zug: 6 U. Morg. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.

Dritter Zug: 11 U. Vorm. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.

Vierter Zug: 2 U. 15 Min. Nachm. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.

Fünfter Zug: 5 U. Ab. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.

Ankunft der Züge in München.

Erster Zug: 9 U. 15 Min. Vorm. Güterzug

Zweiter Zug: 1 U. 25 Min. Nachm. Güterzug.

Dritter Zug: 3 U. 40 Min. Nachm. Postzug.

Vierter Zug: 8 U. 25 M. Nachts Güterzug.

Fünfter Zug: 9 U. 40 Min. Nachts Eilzug.

Eisenbahn-Fahrt nach Starnberg.

(Ueber Pasing, Planegg ꝛc.)

Abfahrt in München:	Ankunft in Starnberg:
7 U. — Min. früh.	8 U. — Min. früh.
10 U. 30 Min. Vorm.	11 U. 30 Min. Vorm.
2 U. — Min. Nachm.	3 U. — Min. Nachm.
Abfahrt in Starnberg:	**Ankunft in München:**
8 U. 30 Min. früh	9 U. 30 Min. früh.
12 U. — Min. Mitt.	1 U. — Min. Mitt.
5 U. — Min. Abends	6 U. — Min Abends.

Preise: I. Cl. 1 fl. 3 kr. II. Cl. 42 kr. III. Cl. 27 kr.
Preise für Tour- u. Retour-Billete: 1 fl. 48. 1 fl. 12 u. 48 kr.

Fiaker und Droschken.

Fiaker. Stand	Personen-Taxe für 1 u. 2	3 u. 4	Droschken. Zeitdauer.	Taxe 1 u. 2 Pers.
	fl. kr.	fl. kr.		fl. kr.
1	— 18	— 24		
2	— 36	— 48	¼ St.	— 12
3	— 48	1 —	⅓ St.	— 24
4	1 —	1 12		
5	1 12	1 24	1 St.	— 42
6	1 24	1 36		
7	1 36	1 48	1½ St.	1 —
8	1 48	2 —		
9	2 —	2 12	2 St.	1 18
10	2 12	2 24		
11	2 24	2 36	2½ St.	1 30
12	2 36	2 48	3 St.	1 48

Standplätze.

1) Am alten Schrannenplatz, nächst der Hauptwache.
2) am Max-Joseph-Platz, in der Nähe des Hoftheaters.
3) am Hofgarten, vor dem Café „Tambosi" und am Odeons-Platze;
4) am Dultplatze, nächst der Herzog-Marburg;
5) vor dem Karlsthor;
6) vor dem Sendlingerthor;
7) bei der Mariahilfkirche (Au).

NB. In jedem Wagen befindet sich ein ausführlicher Tarif, der in zweifelhaften Fällen über Forderung u. Leistung näheren Aufschluß gibt.

Stellwagen. Montag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt.	Einsteigort.
Altötting . . .	2	24	4 U. früh	Bögner, Thal.
Dachau	—	18	4 U Abds.	Bambergerhof
Erding	—	48	2 U. Nm.	Niedermeyer.
Freising	—	48	1 U. Mit.	Bögner, Thal.
Grafing	—	48	4 U. Nm.	Sollerbräu.
Ingolstadt . . .	2	—	5 U. Abd.	Golden. Storch.
Landshut . . .	1	30	½6 U. fr.	Golden. Lamm.
Neuötting . . .	2	24	4 U. früh	Bögner, Thal.
Nymphenburg	—	—	9 U. früh 2 U. Nm 6 U. Abds	Krone a. Carlsplatz.
„	—	9	½2 U. Nm	Adenthum.
Rosenheim*) .	1	36	7 U. früh	Stangl, Thal.
„	1	36	6 U. Abd.	Antmerthalerh.
Wasserburg . .	1	30	7 U. früh	Stangl, Thal.
Wolfratshausn.	—	36	7 U. früh	Café Urban.
üb. Ebenhausen	—	30	3 U. Nm.	Ostermayer.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.

Börsenberichte.

Frankfurt a. M. 28. März. Oester. National-Anleben 81; Oesterr. 5proc. Metall. 79⅝; 4½ proc. 70; Bankaktien 1160; Oesterreich. Lotterie-Anl.-Loose von 1854 104¼; Ludwigshafen-Verbacher Eisenbahn-Aktien 147¼; Bayer. Ostbahn-Aktien 101⅛; Bayer. 4½proc. Obligationen 101⅜. Wechselcourse: Paris 93⅛; London 118⅛. Wien 114¾.

Wien, 28. März. Oesterreich. 5prec. National-Anl. 84⅝; 5proc. Metall. 82¾; 4½proc. Metall. 73¾; Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1839 — —; österr. Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1854 109⅜; Bankaktien 1013½; Lombard.-Venetian. 5proc. Anleihe —; österr. Credit-Mobil.-Aktien 266¼; Donau-Dampfschifffahrts-Aktien 595; österreich. Staatsbahn-Aktien — —; Nordb.-Aktien 2288¾; Wechsel-Course: Augsburg uso 104½; London 10.10.

Paris, 27. März. 4½proc. 92.10; 3proc. 70.60.

London, 27. März. 3proc. Consols 93⅛.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurter-Cours.

	Anzudermann.			Zu haben.		
Neue Louisd'or	fl. 10	42	kr.	fl. 10	45	kr.
Dänische, Hannov. u.	„ 9	41	„	„ 9	43	„
Preuß. Friedrichsd'or	„ 9	56	„	„ 9	58	„
holl. 10 fl.-Stücke	„ 9	47	„	„ 9	48½	„
Rand-Dukaten	„ 5	32	„	„ 5	34	„
Napol. d'or (20Fr.-St.)	„ 9	19½	„	„ 9	21⅛	„
Engl. Sovereignsd'or	„ 11	42	„	„ 11	46	„
Fünffrancsthaler	„ 2	20¼	„	„ 2	20½	„
1 Preuß.-Thaler	„ 1	45	„	„ 1	45	„
„ schein	„ 1	45¼	„	„ 1	45⅛	„
Verschied. Cassenanweis.	„ 1	43	„	„ 1	43½	„

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 89. Montag, 30. März 1857. (Quirin.) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 2 fl. 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es sich in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 2 kr. Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchenfeier am Dienstag.

Metropolitankirche. ½ U. Nachm. Aussetzung des Allerheiligsten, Rosenkranz, dann Oelberg-Andacht mit Predigt von Hrn. Domprediger Nik. Weber.
St. Peter. ½5 U. Ab. Complet, dann Psalm Miserere.
St. Annapfarrkirche. ½5 U. Ab. Rosenkranz.
Heil. Geistkirche. 7 U. fr. Messe zu Ehren des Leidens Christi, 5 U. Abend-Andacht.
St. Bonifaz. ½6 U. Ab. Rosenkranz.

Königl. Hof- u. National-Theater.

[für heute geschlossen.]

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Benefiz des Schauspielers Valentin Christ.

Auf vielseitiges Verlangen.

Molière, oder: Das Leben eines Schauspielers.

Schauspiel in 3 Abtheilungen und einem Vorspiel von Desnoyer und Labat.
Für die deutsche Bühne bearbeitet von Heinrich.

Vorspiel: Eine Schauspieler-Gesellschaft im Jahre 1648.

Der Schauspieler, gleichzeitig Direktor einer reisenden Comödianten-Truppe	Hr. Buchwald.	Melchior, Professor	Hr. Dor.
Armande, erste Schauspielerin	Frl. Gallinger.	Henri von Chalais, sein Zögling	Hr. Zinker.
Martina, Schauspielerin	Frl. H. Vesmeier	Charlot, Martina's Landsmann	Hr. Preis.
Lagrange, Schauspieler	Hr. Helmstätt.	Mehrere Schauspieler.	

1. Abth.: „Die Schule der Frauen". 2. Abth.: „Das Urbild des Tartüffe".
3. Abth.: „Molière's letzte Rolle".

Ludwig der Vierzehnte	Hr. Werner.	Lagrange, Schauspieler	Hr. Helmstätt.
Henri, Herzog v. Chalais	Hr. Zinker.	Melchior	Hr. Dor.
Der Marquis	Valentin Christ	Ein Offizier	Hr. C. Mayer.
Molière	Hr. Buchwald.	Charlot, Diener des Herzogs v. Chalais	Hr. Preis.
Armande, seine Gattin	Frl. Gallinger.	Germain	Hr. Eisenmann.
Laforet, seine Haushälterin	Frl. H. Vesmeier.	Ein Offizier der k. Garde	Hr. Weber.
Hofherren.		Schauspieler.	

Zu dieser Vorstellung ladet höflichst ein Valentin Christ.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr., Parterresperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 8 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Digitized by Google

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Das Gespenst im Ahnensaale, oder: Künstler und Handwerker.

Komisches Charakterbild mit Gesang in 3 Akten von Friedrich Kaiser.

Der Graf von Willenau	Hr. Langendorf.	Michael Brenninger, Tischlermeister	Hr. Kochansky.
Mina, verwittwete Marchese von Lorenti (seine Nichten)	Frl. Feler.	Fritz, sein Sohn (Tischlergesellen)	Hr. Herbst.
Comtessa Bertha (seine Nichten)	Frl. Wagner.	Gottlieb, sein Vetter (Tischlergesellen)	Hr. Reibar.
Ritter von Dornhall, ein berühmter Bildhauer	Hr. Blenz.	Sabine Huberth, Tischlermeisterswittwe	Frl. Ehrenstein.
Herr Constantin Haspel, Schloßverwalter	Hr. Köstner.	Therese, Kammerfrau der Marchese	Frl. Hoffmann.
Basilius Haspel, sein Sohn	Hr. Martinelli.	Der Schulmeister des Orts	Hr. Böhmert.
Arthur, Baron von Sonnenstein	Hr. Himmel.	Der Kutscher	J. Schweiger.
		Fanny, Stubenmädchen	Frl. Mayer.

Hochzeitsgäste, Musikanten, Tischlergesellen, Dienerschaft des Grafen.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nebel-Gallerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Oeffentl. Sitzung des k. Ober-Appell.-Gerichts. Montag den 30. März. Vorm. 9 Uhr Verhandlung über die Competenz-Conflikte in Sachen: 1) Des Jos. Kumpfmüller, Müller zu Einhausen gegen Heinrich Schindler, Müller auf der Moosmühle zu Straubing, wegen Mühldifferenzen; 2) des Christoph Georg Rosen, Buntpapierfabrikant in Nürnberg gegen Georg Pöppinger, Leimfabrikant zu St. Peter und Genossen, wegen Besitzveränderung; 3) des Hilfinger, Müller zu Bachtel, Ldg. Kempten, gegen die Stadtgemeinde Kempten, wegen Fahrtrechtes.

Oeffentliche Versteigerungen.

Heute Montag: Frühlingsstraße No. 23|1 von 9—12 und 3—6 Uhr Versteigerung der Verlassenschaft des qu. Bergmeisters Franz Bergmann, bestehend in Betten, verschiedenen eleganten und gut erhaltenen Meubeln von Nußbaumholz, als: Canapee's, Fauteuls, Etagèrs, Sekretärs, Tischen, Sesseln, Kleiderkästen, Pfeilertischchen, Nachttischchen, Fußschemmel ꝛc., Spiegel in vergoldeten Nußbaum-Rahmen, Oelgemälde, Landschaften und andern Bildern, angestrichenen Meubeln von weichem Holze, zwei Stockuhren, einer silbernen Ankeruhr mit goldener Kette, mehreren Silbergeräthen, einer Uniform, Herrenkleidern, Leib- und Bettwäsche, dann verschiedenen Gläsern, Porzellan- und Küchengeschirr.

Morgen Dienstag: Karlsstraße No. 9|1 von 9 — 12 und 2 — 6 Uhr Versteigerung einer gut erhaltenen Mobiliarschaft als: ein Canapee mit 12 Stühlen und 3 Fauteuls mit Pferdehaar, ein Sekretär, 4 Kommodekästen mit 3 Schubladen, Bettladen, runde Auszug- und andere Tische, Nachtkästchen, Spuckkästchen, Ofenschirme, Pfeilerkästchen von Nußbaum, mehrere Spiegel in Nußbaumrahmen, Stockuhr mit Glassturz, zwei angestrichene Hängkästen mit 2 Thüren, eine grauangestrichene Anricht mit Gitter und Speiskasten, Küchengeschirre von Kupfer, Messing, Eisen und Blech, verschiedenes Porzellan und Gläser, Bouteillen, Kaffeebretter, Theemaschine, Bügeleisen, 12 Paar Strümpfe von Seide, eine Badwanne von Blech ꝛc.

Königliches Odeon.

IV. Abonnement-Concert der Mitglieder der musikal. Akademie.

Erste Abtheilung.

Erste Sinfonie (in C) von Beethoven.

Zweite Abtheilung.

Arie aus „Rinaldo" von Händel, gesungen von Frl. Hefner.

* **Festchor** zu Mozart's Säcularfeier, gedichtet von F. Beck, für Männerstimmen mit Instrumentalbegleitung, componirt von Franz Lachner.

Suite für Streichinstrumente in G-dur von J. S. Bach.

* **Siegesgesang** aus „Herrmannsschlacht" von Klopstock, für Männerstimmen mit Instrumentalbegleitung, componirt von Franz Lachner.

Ouverture zu „Ruy Blas" von Mendelssohn.

Die mit einem * bezeichneten Stücke werden zum Erstenmale aufgeführt.

Texte zu den Chören sind zu 3 kr. am Eingange in den Saal und der Galerie zu haben.

Billete sind in den Musikalien-Handlungen von **Falter & Sohn** und **J. Aibl**, sowie Abends an der Cassa zu haben.

Eintritt-Preise: Saal 1 fl. 12 kr., Gallerie 48 kr.

Jene Kategorien, bei welchen Preis-Ermäßigung stattfand . . . . . 48 kr.
Für die HH. Studirenden an der kgl. Universität und Eleven an der k. Akademie der bildenden Künste . . . . . 36 kr.

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr. Ende gegen 9 Uhr.

Palm-Sonntag den 5. April: Concert außer Abonnement: „Geistliches Oratorium" (Opus 123) von Beethoven.

Oeffentliche Vergnügungen.

Kratzer'sche Wirthschaft „zum grünen Eck": Gesangs-Produktion des Volkssängers Deininger mit Gesellschaft. Anfang ½8 Uhr.

Blaß'sche Wirthschaft (Salvatorstraße): Gesangs-Produktion der Lokal- und Alpensängerin Rosina Förstel mit Musikbegleitung. Anfang ½8 Uhr.

Ewiggeld-Gant.

Heute Montag den 30. März wird das Haus No. 16 an der Adalbertstraße auf öffentliche Gant aufgestellt.

Begräbnisse, Montag den 30. März vom Leichenhause aus:

9 Uhr: Franziska Würstlein, Sergeantens-Kind von Feuchtwangen (gest. d. 28., 3 M. 10 T. a.) — Anna Grebök, Weißgerbers-Tochter v. Schärding (gest. d. 28., 50 J. a.) — Magdalena Salling, Stadtmusikus-Tochter v. h. (gest. d. 28., 6 J. 5 M. a.)

9½ Uhr: Eduard Lutz, Hauptmanns-Kind v. h. (gest. d. 28., 7 J. a.)

3 Uhr: Martin Huber, Bauerssohn von Au, Ger. Aibling (gest. d. 28., 48 J. a.) — Paul Graf, Taglöhner v. h. (gest. d. 28., 64 J. a.)

3½ Uhr: Jakob Lenhard, ehem. Apotheker von Waldmünchen (gest. d. 28., 52 J. a.)

Trauer-Gottesdienste am Dienstag.

Metropolitanpfarrkirche: Vorm. 9 Uhr für Wilhelme Kagermaier, Maurersgattin v. hier.
Heil. Geistpfarrkirche: Vorm. 9 Uhr für Anton Bauer, k. Ministerial-Sekretär v. hier.

Verlorene und gefundene Gegenstände.

Verloren: Ein Armband von Granaten mit goldenem Schloß. Ein goldener Ring mit rothem Stein. 4 bayerische 10 fl. Banknoten. Ein grauer Sonnenschirm. **Gefunden:** Ein messingenes Gewicht. Eine Brosche. Ein Versatzzettel.

Eine elegant meublirte Wohnung von 4 bis 5 Zimmern mit Salon, nebst eingerichteter Küche, Servis bis 12 Personen, Silber ditto, ist bis 1. Mai im Ganzen oder getheilt zu vermiethen. Auch könnte Kost und Bedienung abgegeben werden. (6)

In München anwesende Fremde:

Russischer Hof

Haußer mit Gattin, Offizier v. Dresden.
Thro, Kfm. v. Brüssel.
Droste, Kfm. v. Gladbach.

Goldener Hirsch.

Freyberg, Frhr., k. Kämmerer v. Gutsbes. v. Burgau.
Titt, Kfm. v. Straßburg.

Hotel Maulick.

Wüster, Kfm. v. Elberfeld.
Claaser, Kfm. v. Amsterdam.
Dicke, Kfm. v. Barmen.
Künzli, Kfm. v. St Gallen.
Aschoff, Kfm. v. Barmen.
Jansen mit Familie u. Dienerschaft, Offizier v. Amsterdam.

Blaue Traube.

Adler, Gesch.-Reisender v. Paris.
Burgary, Priv. v. Regensburg.
Taufkirchen, Gräfin, v. Rosenheim.
Antschkoff, v., Oberlieut. u. Kammerherr v. Petersburg.
Pault, Dr., v. Landau.
Dell Aiquar Cesar, Maler v. Brüssel.

Hotel garni (Leinfelder).

Albertt, Graf, Gutsbes. v. Tyrol.
Hirschberg, Bar., v. Weihenstephan.
Stadler, v., Fabrik. v. Nürnberg.
Decrignis, Staatsanwalt v. Augsburg.

Goldenes Kreuz.

Trepeke, Kfm. v. Waldenburg.
Keller, Kfm. v. d Stromberger Neuhütte.
Groß, Kfm. v. Heilbronn.
Schröter, Kfm. v. Hanau.
Hof, Frau v., Priv.-Gattin v. Nürnberg.
Ravel, Kfm v. Nice.

Stachus.

Sträf, Negot. v. Glarus.
Roscher, Pharmazeut v. Augsburg.
Münch, Grenzaufseher v. Bergzabern.
Federle, Maler v. Thiengen.
Burkhard, Kfm. v. Augsburg.

Augsburgerhof.

Reis, Kfm. v. Neustadt.

Der Pollinger.

Th. Hofer, Fabrik. v. Krumbach.
Höpfl, Gutsbesitzerin v. Geiselhöring.
Leistner, Kfm. v. Pöhla.
Breitenbach, Kfm. v. Frammersbach.
Aigenstuhler, Frl., v. Salzburg.
Ohnesorg, Kfm. v. Augsburg.
Wolz, Bräuer v. Würzburg.
Raith, Bräumeister v. Matsies.
Simbach, Kfm. v. Linz.

Bamberger Hof.

Günzner, Hdlsm. v. Osterberg.
Holler, Priv. v. Landshut.

Goldener Stern.

Weber, Priv. v. Würzburg.

Gold. Sonne (Vögner).

Berger, Saitenmachersgattin v. Salzburg.
Bais, Landger.-Schreiberstochter v. Wasserburg.
Fischer, Schweizer v. Tistling.
Rauchbart, Hausmeister v. Pfarrkirchen.

Goldener Storch.

Seel mit Gattin, Oekon. v. Dempfing.
Forster, Realitätenbes. v. Ingolstadt.
Link, Realitätenbes. v. Füssen.

Kleiner Löwengarten.

Mazegger, Oekon. v. Tyrol.
Schweiger, Oekon. v. Festenbach.

Kunstverein.

Unter den Arkaden des Hofgartens, geöffnet von 10 U. Vorm. bis 6 U. Ab. Zugänglich für alle jene Fremde, welche durch Mitglieder eingeführt sind.

Ausstellung

Neu ausgestellt.

Oelgemälde. Bode, W.: Ein Alpsee im bayerischen Gebirge. — Derselbe: Partie bei Oberaudorf. — Pavid, Louise: Landschaft. Aussicht von der Menterschwaige.

Alte Oelgemälde. Crayer, Caspar de: Himmelfahrt Mariä. — Pulzone, Scipio: Weibliches Bildniß. — Ravenstyn, Hubert van: Inneres eines Bauernhauses. — Cantarini, Simone: Die heilige Agnes. — Unbekannt: Madonna mit Christus und Johannes. — Wagenbauer, M.: Landschaft.

Porzellangemälde. Sturm, Franz: Tancred im bezauberten Walde. Nach Tiarini.

Aquarelle und Zeichnungen. Jank, Chr.: Ansichten aus Venedig, Padua, Verona, Vicenza, Trient, Pola und Wien. 21 Blatt. Geißler, Sophie: Ein Bluthenstrauß.

Plastik. Ruepprecht, G.: Der heilige Hubert.

Photographie. Lorent, Dr. A.: Vier Ansichten aus Venedig.

Sehenswürdigkeiten. (Montag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister daselbst.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit Ruhmeshalle: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Botanischer Garten (Carlsplatz): Ist mit Ausnahme der Sonn- u. Feiertage von früh 8 Uhr bis Abends 6 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—4 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ic.: Zu sehen von 10—12 Uhr, Sendlingergasse No. 66/2. (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek (Brienerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Lese-Saal von 8—1 Uhr geöffnet; Ausleih-Dienst von 9—1 Uhr; Fremden-Besuch (Besichtigung der Cimelien) von 10—1 Uhr.

Hoftheater, k.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ic. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Anmeldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Hofkirche. 3) St. Michaels-Hofkirche. 4) Theatinerkirche. 5) Ludwigskirche. 6) Frauenkirche. 7) St. Peterskirche. 8) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnols et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 3—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek: Heute geschlossen.

Pinakothek (Barerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien**, u. die **Etrurische Vasensammlung** v. 10—1 Uhr.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen, während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen gezeigt. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U. gegen Eintrittskarten die beim kgl. Obertapezierer zu erholen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odyssens-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Sieges-Thor (an der Ludwigsstraße).

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium**, Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. Wagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, I. Conf. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung**, Conf. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Conf. Prof. Streber, der zwischen 10—12 Uhr Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Brasilianisch-ethnographische Sammlung**. — Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren, in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

☞ Nähere Angaben u. Explikationen dieser Sehenswürdigkeiten findet der Fremde in dem Werkchen: „Acht Tage in München" für Reisende jeden Standes, 16° 48 kr. und über die Lokalitäten gibt ihm Aufschluß der „Plan der Haupt- u. Residenzstadt München" mit den Special-Plänen der Pinakotheken, der Glyptothek, der vereinigten Sammlung und der wissenschaftlichen Sammlungen ic. 16° 48 kr., beide bei G. Franz in München, Perusagasse No. 4 erschienen u. zu haben.

Verzeichniß der Victualienpreise ꝛc. in München.

(Vom 30 März bis 6. April 1857.)

Mehl-Preise. Mundmehl das Viertel 2 fl. 17 kr, der Dreißiger 8 kr. 2 pf.; Semmelmehl d. V. 1 fl. 53 kr., d. Dr 7 kr. — pf.; Weizenmehl d. V. 1 fl 37 kr. d. Dr 6 kr. — pf.; Einbrennmehl d. V. 1 fl. 21 kr., d. Dr 5 kr. — pf.; Backmehl d. V. 1 fl. 5 kr., d. Dr. 4 kr. — pf.; Roggenmehl d. V. 1 fl. 11 kr., d. Dr. 4 kr. 1 pf.; Nachmehl d. V. 27 kr — pf., d. Dr. 1 kr. 2 pf.; Hühnermehl d. V. — fl. 51 kr., d. Dr. 3 kr. — pf.

Brod-Gewicht. Weizenbrod: Die Mundsemmel 3 Lth. — Q.; die ordinäre Kreuzersemmel 3 Lth. 3 Q.; die halbe Kreuzersemmel 1 Lth. 3 Q.; das Spitzweckel 3 Lth. 3 Q.; das Kreuzerlaibel 6 Lth. — Q.; der Groschenwecken von Weizen 14 Lth. 1 Q.; der Groschenwecken von Laibeltaig 18 Lth. — Q. Roggenbrod: Ein zwei Kreuzerstück 18 Lth. 1 Q.; ein vier Kreuzerstück 1 Pfd. 4 Lth. 3 Q.; ein acht Kreuzerlaib 2 Pfd. 9 Lth. 1 Q.; ein sechszehn Kreuzerlaib 4 Pfd. 18 Lth. 2 Q.

Fleischgattungen. Ein Pfund Mastochsenfleisch 13 kr. 2 pf.; gemästetes Kuhfleisch 13 kr. 2 pf.; Kalbfleisch 13 kr. — pf.; Schaffleisch 10 kr. — pf.; rohes Schweinfleisch 17 kr. — pf.; geräuchertes Schweinfleisch 24 kr — pf.; Schweinfett 28 kr. — pf.; eine rohe Zunge 44 kr.; eine geräucherte Zunge 1 fl. — kr.; ein Zentner ausgelassenes Unschlitt 38 fl. 45 kr.; rohes Unschlitt 28 fl. 45 kr.; ein Pfund gegossene Lichter 27 kr.; feine Lichter 25 kr.; ordinäre Lichter 24 kr.; Seife 18 kr.

Bier und andere Flüssigkeiten. Die Maß Winterbier, Ganterpreis 5 kr. — pf.; Schenkpreis 5 kr. 2 pf.; weißes Weizenbier 6 kr.; weißes Gerstenbier 3 kr.; Biereßig 4 kr.; Obstessig 7 kr.; Germ 16 kr.; Milch 4 kr.; Rahm 18 kr.; Meth 28 kr.; bester Branntwein 36 kr.; ordinärer Branntwein 12 kr.; Kirschwasser 2 fl. 24 kr.; ein Pfund Repsöl 24 kr.; Leinöl 26 kr.

Fisch- und andere Viktualien-Preise. Das Pfund Karpfen 16 kr.; Hechte 22 kr.; Hachen — kr.; Rutten 48 kr.; Forellen — fl. 54 kr.; Aalfische 1 fl. 30 kr.; Barben 10 kr.; Alten 12 kr.; Waller 42 kr.; Prazen 12 kr.; Renghen 20 kr.; Birschlinge 12 kr.; Bachfische 6 kr.; Krebse d. V. 12 kr.; Frösche d. Wiedl 4 kr.; Schnecken d. Hundert — kr.; ein Maßl Zwiebel 16 kr. Ein Pfund Schweizerkäs 27 kr.; Jochberger 22 kr.; Speisekäs 10 kr. Gries feiner das Viertel 3 fl. 17 kr., der Dreißiger 12 kr. 1 pf.; Gries ordinärer d. V. 2 fl. 45 kr., d. Dr. 10 kr. 1 pf. Feine Gersten d. 4 fl. 18 kr., d. Dr. 16 kr. — pf.; mittlere Gersten d. V. 3 fl. 13 kr., d. Dr. 12 kr. — pf.; ordinäre Gersten d. V. 2 fl. 34 kr., d. Dr. 9 kr. 2 pf.; Erbsen schöne d. V. 1 fl. 30 kr., d. Dr. 5 kr. 2 pf.; Erbsen mittlere d. V. 1 fl. 20 kr., d. Dr. 5 kr. — pf.; Bruen d. V. 3 fl. — kr., d. Dr. 11 kr. 1 pf.; Linsen d. V. 1 fl. 52 kr., d. Dr. 7 kr. — pf.; Hanfkörner d. V. 1 fl 29 kr., d. Dr. 5 kr. 2 pf. Schmalz d. Pfund 30 kr.; Gebirgsbutter 27 kr.; frischer Körbchen-Butter 27 kr.; frische Eier 5 Stück 4 kr.; Truhen-Eier 5 Stück 4 kr. Hennen, alte 30 kr.; Hühner 30 kr. Indianen 2 fl. 24 kr.; Kapaunen — fl. 49 kr.; Gänse, alte — fl. — kr, Junges — kr. Enten, alte, 42 kr., Junges — kr.; Tauben, junge 10 kr.; Spanferkeln 2 fl. — kr.

Verschiedene Bedürfnisse. Ein Schäffel runder Erdäpfel bester Gattung 4 fl. 42 kr. Ein Pfund gedörrte Kirschen 20 kr.; gedörrte Zwetschgen 10 kr. Kochsalz 4 kr. Ein Maßel weiße Rüben 5 kr.; bayerische Rüben 3 kr.; gelbe Rüben 3 kr. Eine Klafter Buchenholz 13 fl. 12 kr.; Birkenholz 11 fl 57 kr, Föhrenholz 9 fl. 21 kr.; Fichtenholz 9 fl. 18 kr.

Fiaker und Droschken.

Fiaker.

Stunde	Personen-Taxe für 1 u. 2	3 u. 4
	kr.	kr.
1	— 18	— 24
2	— 36	— 48
3	— 48	1 —
4	1 —	1 12
5	1 12	1 24
6	1 24	1 36
7	1 36	1 48
8	1 48	2 —
9	2 —	2 12
10	2 12	2 24
11	2 24	2 36
12	2 36	2 48

Droschken.

Zeit-dauer.	Taxe 1 u. 2 Pers.	
	fl.	kr.
¼ St.	—	12
½ St.	—	24
1 St.	—	42
1½ St.	1	—
2 St.	1	18
2½ St.	1	30
3 St.	1	48

Standplätze.

1) Am alten Schrannenplatz, nächst der Hauptwache.
2) am Max-Joseph-Platz, in der Nähe des Hoftheaters.
3) am Hofgarten, vor dem Café „Tambosi" und am Odeons-Platze;
4) am Dultplatze, nächst der Herzog-Marburg;
5) vor dem Karlsthor;
6) vor dem Sendlingerthor;
7) bei der Mariahilfkirche (Au).

NB. In jedem Wagen befindet sich ein ausführlicher Tarif, der in zweifelhaften Fällen über Forderung u. Leistung näheren Aufschluß gibt.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurter-Cours.

	Ankäufungen.	Zu haben.
Neue Louisd'or	fl. 10 42 kr.	fl. 10 45 kr.
Dänische, Hannov. u.)	„ 9 41 „	„ 9 43 „
Preuß. Friedrichsd'or)	„ 9 56 „	„ 9 58 „
Holl. 10 fl-Stücke	„ 9 47 „	„ 9 48½ „
Rand-Dukaten	„ 5 32 „	„ 5 34 „
Napol. d'or (20 Fr.-St.)	„ 9 19½ „	„ 9 21½ „
Engl. Sovereignsd'or	„ 11 42 „	„ 11 46 „
Fünffrancsthaler	„ 2 20½ „	„ 2 20½ „
1 Preuß.-Thaler	„ 1 45 „	„ 1 45 „
„ schein	„ 1 45¼ „	„ 1 45½ „
Verschied. Cassenanweis.	„ 1 43 „	„ 1 43½ „

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 90. Dienstag, 31. März 1857. (Valvina.) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 2 kr. Expedition: Perusagasse Nr 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchenfeier am Mittwoch.

Metropolitankirche. 4 U. Nachm. Rosenkranz.
Allerheil. Hofkirche. 4 U. Nachm. Rosenkranz, dann Psalm Miserere.
Theatinerkirche. 4 U. Nachm. Rosenkranz, dann Oelbergandacht mit Predigt von Hrn. Stiftsprediger Babel.
St. Peter. ½5 U. Ab. Complet, dann Psalm Miserere.
St. Josephspitalkirche. 4 U. Nachm. Kreuzweg-Andacht.
St. Jakobskirche. 3 U. Nachm. Kreuzweg-Andacht.
St. Annapfarrkirche. ½5 U. Ab. Rosenkranz.
Heil. Geistkirche. 7 U. fr. Messe zu Ehren des Leidens Christi, 4 U. Nachm. Oelberg-Andacht mit Predigt von Hrn. Pfarrpred. Jos. Wels.
St. Bonifaz. ½6 U. Ab. Rosenkranz.

Königl. Hof- u. National-Theater.

[52 Vorstellung im Abonnement.]

Zum Erstenmale.

Eine glühende Kohle.

Lustspiel in einem Aufzuge von Feodor Wehl und Georg Horn.

Cordella von Retzhofen, Vorsteherin eines adeligen Damenstiftes	Frl. Seebach.
Richard von Retzhofen, ihr Neffe	Hr. Richter.
Evangeline von Bevern	Frl. Jahn.
Friedrich, Richard's alter Bedienter	Hr. Büttgen.

Hierauf zum Erstenmale:

Die Haushälterin

Lustspiel in einem Aufzuge von M. E. Schleich.

Seelgut, ehemaliger Professor, jetzt auf dem Lande Hr. Keller.	Wackerbart, ehem. Major Hr. Büttgen.
Apollonia, s. Haushälterin Frau Dahn.	Schlucker, Ldger.-Schreiber Hr. Christen.
	Die Handlung spielt auf Seelguts Landgut.

Zum Beschlusse zum Erstenmale:

Der Meierhof hinter den Bergen.

Ländlicher Schwank mit Gesang in einem Aufzuge von A. Blank.

Peter Radl, der Meier	Hr. Sigl.	Die junge Reselmahm	Frl. Lanzlott.
Mirzel, seine Schwester	Frau Diez.	Die alte Reselmahm	Frl. Seebach.
Annamierl, die Dirne	Fr. Rohrleitner.	Franz Halber	Hr. L. Schmid.
Hanns, Knecht	Hr. Eseneck.	Knechte und Mägde.	

Preise der Plätze: Ein Galerieloge-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parkettsitz 1 fl. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. Die Logen sind sämmtlich abonnirt. [2]

Der freie Eintritt ist aufgehoben, mit alleiniger Ausnahme desjenigen, der laut der blauen Billets gilt.

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr, Anfang halb 7 Uhr, Ende um 9 Uhr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Der Welt-Untergang durch die Prophezeiung vom 15. Juni 1857, oder: Der große Kometen-Streich.

Posse in drei Akten von Johann Nestroy.

Hr. Zausig v. Schimmelhals, Gutsbesitzer . .	Hr. Kochansky.	Fanny, Stubenmädchen .	Frl. Hoffmann.
Lukretia Hauswurzel, seine Schwester	Frau Martinelli	Therese, Köchin	Frl. Käser.
Julerl } seine Nichten . .	Frl. Berg.	Fritz, Schimmelhals Neffe	Hr. Herbst.
Zillerl }	Frl. Wagner.	Radl, ein Kaufmann . .	Hr. Benz.
Pudel, sein Diener . .	J. Schweiger.	Baff, ein Arzt	Hr. Himmel.
München, Lukretia's Ziehtochter	Frl. Feker.	Hr. Wackel, Flinserlmacher	Hr. Martinelli.
Rosalie, Haushälterin . .	Frl. Ehrenstein.	Dintenkler, ein Notar .	Hr. Böhmert.
		Strohsack, Verwalter . .	Hr. Langendorf.
		Anton, Bedienter . . .	Hr. Berger.
		Johann, Hausknecht . .	Hr. Köstner.

Das Stück spielt in einer großen Stadt.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nebel-Gallerie 18 kr., I. Parterre 12 kr. II. Parterre 6 kr.

Oeffentliche Versteigerungen.

Heute Dienstag: Karlsstraße No. 9|1 von 9 — 12 und 2 — 6 Uhr Versteigerung einer gut erhaltenen Mobiliarschaft als: ein Canapee mit 12 Stühlen und 3 Fauteuils mit Pferdehaar, ein Sekretär, 4 Kommodekästen mit 3 Schubladen, Bettladen, runde Auszug- und andere Tische, Nachtkästchen, Spuckkästchen, Ofenschirme, Pfeilerkästchen von Nußbaum, mehrere Spiegel in Nußbaumrahmen, Stockuhr mit Glassturz, zwei angestrichene Hängkästen mit 2 Thüren, eine grauangestrichene Anricht mit Gitter und Speiskasten, Küchengeschirre von Kupfer, Messing, Eisen und Blech, verschiedenes Porzellan und Gläser, Bouteillen, Kaffeebretter, Theemaschine, Bügeleisen, 12 Paar Strümpfe von Seide, eine Badwanne von Blech ꝛc.

Heute Dienstag: Löwenstraße No. 50|2 von 9 — 12 und 2½ — 6 Uhr Versteigerung des Mobiliar-Rücklasses des verlebten Friedrich Rohmer, bestehend in einer vollständigen eleganten Hauseinrichtung von Nuß- und Kirschbaumholz, als: Canapee's, Sesseln, Fauteuils, Commoden, Kleider- und Pfeilerkästen, Schreib-, Arbeits- und andere Tische, Sekretäre, Bettladen, Betten und Pferdehaar-Matratzen, verschiedene angestrichene Meubels, Kupferstiche, Oelgemälde und Spiegel in Gold-Rahmen, Etagère-Gegenstände, Stockuhren, Antiquitäten, Silber- u. Goldgegenstände, ferner eine reichhaltige Kücheneinrichtung, bestehend aus Kupfer-, Messing-, Zinn- und Porzellangeschirr, Kaffee-Services und Gläsern, elegante Herrenkleider, Tisch-, Bett- und Leibwäsche ꝛc. Antiquitäten, sowie Gold- und Silbergegenstände kommen von 11 - 12 Uhr zum Ausrufe.

In der Licitat.-Commiss.-Anstalt von Mathes, Briennerstraße No. 7|0 (Knorrbräuhaus) ist morgen Mittwoch Versteigerung diverser Gegenstände.

Morgen Mittwoch: Prannersgasse No. 16|3 Vorm. von 10 — 12 Uhr Versteigerung aus dem Rücklasse der k. Appell.-Ger.-Direkt.-Wittwe Josepha v. Menz, bestehend in verschiedenen Einrichtungsgegenständen, als: 1 Etagère, Commode, eine Kinderbettlade, Schränke, ein Bett mit Pferdehaar-Matratze, eine Violine, eine eiserne Kasse mit besonders schönem Schloß, vieles von Silber, sodann mehrere Pretiosen.

Digitized by Google

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Zum ersten Male:

Der Finessen-Sepperl v. München, oder: Spektakel über Spektakel beim Metzgersprung.

Originalposse mit Gesang und Tanz in drei Abtheilungen von A. P. Musik von Töpper.

1. Abtheil.: Weiberregiment und Hausspektakel. 2. Abtheil.: Die Ueberraschung am Fischbrunnen beim Metzgersprung. 3. Abtheil.: Finessen-Sepperl's Sieg, oder: Die Rechten kommen doch zusammen.

Johannes Trarelhuber, vormals Bäckermeister, nun Privatier	Hr. Preis.	Joseph, genannt Finessen-Sepperl	Hr. Dor.
Anastasia, seine zweite Frau	Frau Fehr.	Ein Bärentreiber	Hr. Weber.
Lenchen, seine Tochter erster Ehe	Frl. Göschl.	Kneip, Schustermeister	Hr. A. Mayer.
Regina, Köchin	Frl. H. Besmeier	Tonisl, Wirth	Hr. Seeberg.
Blasius, Bedienter	Hr. Kohrs.	Afra, seine Frau	Frl. Vinzens.
Murrmann, Notar	Hr. Werner.	Marie, Kellnerin	Frl. Held.
Philipp Steuerer, dessen Schreiber	Hr. Helmstätt.	Hauauf, Rottenmeister	Hr. Weber.
Jonathan Steuerer, Viehhändler aus Prag, Philipps Oheim	Hr. Christ.	Erster / Zweiter / Dritter / Vierter Stadtsoldat	Hr. Köller. / Hr. Schweißgut / Hr. Carl. / Hr. Billinger.
Hanns, sein Knecht	Hr. Eisenmann.	Mar / Seppel Schusterbuben	Anna Berger. / Rosa Widmann.
		Bürger, Metzger, Zigeuner ꝛc.	

Die Handlung spielt um das Jahr 1800 in München.

Vorkommende Tänze: Pas de deux comique, ausgeführt von Frl. Schweiger und Frl. Dorfinger. Tarantella, ausgeführt von Betty Schön.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr., Parterresperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Oeffentl Magistrats- und Sitzung der Gemeinde-Bevollmächtigten: Vormittags 10 Uhr im Rathhause.

Begräbnisse, Dienstag den 31. März vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Karl Hitz, Schuhmachergesell von Landshut (gest. d. 29., 39 J. a.) — Katharina Leibinger, Strickers-Tochter von Straubing (gest. d. 29., 21 J. a.) — Ludwig Appel, k. Hof-Kutschers-Kind v. h. (gest. d. 29., 1 M. 7 T. a.)
2½ Uhr: Lorenz Schäffer, Gendarm v. h. (gest. d. 29., 36 J. a.)
3 Uhr: Karl Sallinger, Student von Donauwörth (gest. d. 29., 24 J. a.)

Trauer-Gottesdienste am Mittwoch.

St. Peterspfarrkirche: Früh 8 Uhr für Walburga Hutmacher, Mauth-Controleurs-Tochter von Neuötting. — Vorm. 9 Uhr für Jakob Lenhard, ehem. Apotheker von Waldmünchen.

Weinstraße No. 6|3 sind schöne, meublirte Zimmer sehr billig zu vermiethen.

Im großen Saale des Museums.

Concert der HH. A. Nast & A. Deprosse,

unter Mitwirkung der k. Hofopernsängerin Josephine Hefner, des Bassisten Hrn. Karl Wallenreiter, und des Violoncellisten Hrn. J. Werner.

Erste Abtheilung.

Trio (F op. 32) für Pianoforte, Violine und Violoncello, comp. von W. Taubert, vorgetragen von Hrn. Werner und den Concertgebern.

Frühlingsnacht, Lied von Schuhmann u. **Wo sind all' die Blumen hin**, Lied von Taubert, vorgetragen von Frl. Hefner.

Idylle, Etude de Concert und **Serenade**, Caprice, comp. und vorgetragen von Hrn. Deprosse.

Zweite Abtheilung.

Sonate (in A op. 47) für Pianoforte und Violine, comp. von L. v. Beethoven, vorgetragen von den Concertgebern.

Arie aus Halevy's Oper „die Jüdin", und **Der Landsknecht**, Lied von Lenz, vorgetragen von Hrn. Wallenreiter.

Allegro di bravura, comp. von Bazzini, vorgetragen von Hrn. Nast.

Karten sind in der Musikalienhandlung von Aibl um **1 fl.**, sowie Abends an der Cassa um **1 fl. 12 kr.** zu haben.

Für die HH. Hörer an der k. Universität und an der k. Akademie der bildenden Künste **36 kr.**

Anfang um halb 7 Uhr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Ober-Pollinger (Neuhausergasse): Produktion der Musikgesellschaft „a la Gungl". Anfang ½8 Uhr.

Beim Niedermaier (Thal): Gesangs-Produktion der Lokal- und Alpen-Sängerin Rosina Förstel mit Musikbegleitung. Anfang ½8 Uhr.

Gesuch eines Retoucheurs.

Für ein photographisches Atelier in der Schweiz wird sofort ein tüchtiger künstlerisch gebildeter Retoucheur für Photographien gesucht, welcher zugleich auch zart und gut zu malen verstünde. Proben und Bedingungen sind baldigst franco einzusenden und Adressat zu erfragen in der Exped. d. Bl.

Theatinerstraße No. 32 im 3ten Stock sind bis 1. Mai zwei unmeublirte schöne große Zimmer mit eigenem Eingang zu vermiethen. Näheres im Spezereiladen daselbst.

Georg Franz in **München**, Perusagasse No. 4, empfiehlt:

für Einheimische und Fremde:

Album von München. 48 Blätter Stahlstiche quer gr. 4. fl. 11.

Kleines Album von München. 36 Blätter Stahlstiche 4. fl. 7.

Erinnerung an München. 27 Stahlstiche in gr. 8. fl. 4.

Umgebungen Münchens. 4 Stahlstiche in 8. mit 51 der vorzüglichsten Ansichten aus der Umgebung und 2 colorirten Plänen. fl. 1. 12 kr.

Umgebungen Münchens. Erinnerung an fröhlich verlebte Stunden. 51 Bilder in Stahl. Taschenformat mit Papier durchschossen zum Einschreiben. Eleg. geb. 1 fl. 20 kr. n.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.
Hauser, Drahtfabrik. v. Nürnberg.
Hesterberg, Kfm. v. Herford.
Neumann, Kfm. v. Mannheim.

Goldener Hirsch.
Obrecht, Part. v. Paris.

Hotel Maulick.
Weitner, Kfm. v. Augsburg.
Hopp, Kfm. v. Friedrichshafen.

Blaue Traube.
Süß, Kfm. v. Nürnberg.
Haag, Kfm. v. Eßlingen.
Gerlach, Kfm. v. Augsburg.
Fortmeier, Kfm. v. Düsseldorf.

Hotel garni (Leinfelder).
Krafft, v., Gutsbes. v. Rothenburg.
Degmaier, Apotheker v. Augsburg.
Hirschmann, Kfm. v. Nördlingen.
Hammerer, Kfm. v. Augsburg.
Ziegler, Kfm. v. Stuttgart.
Ellinger, Kfm. v. Frankfurt.

Goldenes Kreuz.
Franz, Kfm. v. Regensburg.
Triepoke, Kfm. v. Schlesien.
Leitner, Beamter v. Linz.
Martin, Dr. med., v. Wien.
Engelsmann, Kfm. v. Mannheim.

Hotel garni (Schafroth).
Nest, App.-Ger.-Assessor v. Freising.
Rieger, Kfm. v. Hamburg.
Pfaffenberger, Lodererm. v. Wasserburg.

Stachus.
Götz, Kfm. v. Steppach.
Levinger, Kfm. v. Steppach.
Müller mit Fam., Verwalter v. Attl.
Federmann, Kfm. v. Oettingen.
Reiser, Seifensieder und Mareis, Priv. v. Weißenhorn.
Thumser, Käufler und Rupp, Aktuar von Augsburg.
Birkmann, Frl., v. Dachau.
Baumann, Kfm. v. Eichstätt.
Miletsen, Dr., mit Bruder, v. Gmünd.

Augsburgerhof.
Hufele, Metzgerm. v. Augsburg.
Maier, Metzgerm. v. Augsburg.

Oberpollinger.
Semmler, Kfm. v. Nürnberg.
Siegfried, Frl. v. Cassel.
Pantzer, Faktor v. Sulzbach.
Holzheu, Kfm. v. Schwabmünchen.
Häfner, Schneiderm. v. Ansbach.
Bauer, Müller v. Spöckh.
Hellmuth, Priv. v. Oberlauringen.
Schuhmann, Schlosserm. v. Dürkheim.
Dietz, Lehrer v. Ramingen.
Wolf, Feldkaplan v. Wien.
Seeberger, Priv. v. Salzburg.

Goldener Stern.
Beutelrock, Oberschreiber v. Weilheim.
Raff, Fabrik. v. Jebenhausen.
Geigel, Kfm. v. Weilheim.

Krone.
Tortelli, Künstler v. Bergamo.
Loder, Bräuers-Sohn v. Bruck.
Koislmayer, Hdlsm. v. Landshut.

Goldener Storch.
Merklbach, Gebr., Fabrik. v. Grenzhausen.
Schildwolf, Fabrik. v. Lindenberg.
Heeßlein, Kfm. v. Göbingen.
Mayer, Kfm. v. Ulm.

Gold. Sonne (Vögner.)
Schapf, Hdlsm. v. Zwiesel.
Lechner, Oek.-Sohn v. Mitterskirchen.

Gasthaus zur Eisenbahn.
Biell, Gerichtsd. v. Rottenbuch.
Kaufmann, Hdlsm. v. Dietmanstein.
Wilibald, Wirth v. Adelshausen.
Kugler, Fabrik. v. Stockdorf.
Auerbach, Optiker v. Nordstetten.
Fik, Militär v. München.
Asfalt, Gärtner v. Starnberg.
Hainer, Militär v. Ingolstadt.

Kleiner Löwengarten.
Sailer, Stud. v. Dillingen.
Vetter, Schäfereibes. v. Starnberg.

Gasthaus zum Franziskaner.
Aurbach, Anna, v. Straubing.
Kupplmayr, Fuhrm.-Gatt. v. Straubing.
Mondschein, Benefiz. v. Ellenbach.
Eitheu, Theresia, v. Moosburg.
Rothauscher, Franziska, v. Pfaffenberg.

Sehenswürdigkeiten. (Dienstag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister daselbst.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit Ruhmeshalle: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Botanischer Garten (Carlsplatz): Ist mit Ausnahme der Sonn- u. Feiertage von früh 8 Uhr bis Abends 6 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, v. Raphael, Tizian, Correggio, Paolo Veronese, Rembrandt, Teniers ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr. Sendlingergasse No. 65|2. (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Glasmalerei, k., Theatinerstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek: Heute geschlossen.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Lese-Saal von 8—1 Uhr geöffnet; Ausleih-Dienst von 9—1 Uhr; Fremden-Besuch (Besichtigung der Cimelien) von 10—1 Uhr.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Hofkirche. 3) St. Michaels-Hofkirche. 4) Theatinerkirche. 5) Ludwigskirche. 6) Frauenkirche. 7) St. Peterskirche. 8) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 8 Tage 24 kr.

Marstall, königl. (Marsfeldplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek: Von 9—2 Uhr dem Besuche offen.
In derselben heute auch die Porzelanmalereisammlung von 9—12 Uhr.

Pinakothek (Barerstraße): Von 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien.**

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen, während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen gezeigt. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U. gegen Eintrittskarten die beim kgl. Obertapezierer zu erholen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odysseus-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler's Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 8 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Sternwarte bei Bogenhausen. Conserv. Hr. Prof. Lamont. Vorm. von 8—11 Uhr.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse):
1) **Geognostisches Cabinet,** Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium,** Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung,** Conserv. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung,** Prof. Dr. Wagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung,** I. Cons. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung,** Conf. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet,** Conf. Prof. Streber, der zwischen 10—11 Uhr Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Brasilianisch-ethnographische Sammlung.** — Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren, in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

Zeughaus, städtisches (am untern Anger): Früh von 10—12 Uhr. Große Menge alterthümlicher Waffen von historischem Interesse, sowie auch alter Rüstungen ꝛc.

Börsenberichte.

Frankfurt a|M. 30. März. Oester. National-Anlehen 80⅝; Oesterr. 5proc. Metall. 79¼; 4½proc. 69⅝; Bankaktien 1157; Oesterreich. Lotterie-Anl.-Loose von 1854 104¼; Ludwigshafen-Berbacher Eisenbahn-Aktien 147¼; Bayer. Ostbahn-Aktien 101⅛; Bayer. 4½proc. Obligationen 101½. Wechselcourse: Paris 93; London 118; Wien 114⅛.

Wien, 30. März. Oesterreich. 5proc. National-Anl. 84¾; 5proc. Metall. 83⅛; 4½proc. Metall. ——; Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1839 139¼; österr. Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1854 109¾; Bankaktien 1014; Lombard.-Venetian. 5proc. Anleihe 96; österr. Credit-Mobil.-Aktien 267; Donau-Dampfschifffahrts-Aktien 596; österreich. Staatsbahn-Aktien ——; Nordb.-Aktien 2285; Wechsel-Course: Augsburg uso 104½; London 10.10.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurter-Cours.	Anzutreffen.			Zu haben.		
Neue Louisd'or	fl. 10	42	kr.	fl. 10	45	kr.
Dänische, Hannov. u.	„ 9	41	„	„ 9	43	„
Preuß. Friedrichsd'or	„ 9	56	„	„ 9	58	„
Holl. 10 fl.-Stücke	„ 9	47	„	„ 9	48½	„
Rand-Dukaten	„ 5	32	„	„ 5	34	„
Napol. d'or (20 Fr.-St.)	„ 9	19	„	„ 9	20½	„
Engl. Sovereignsd'or	„ 11	42	„	„ 11	46	„
Fünffrancsthaler	„ 2	20¼	„	„ 2	20½	„
1 Preuß.-Thaler	„ 1	45	„	„ 1	45	„
„ schein	„ 1	45¼	„	„ 1	45½	„
Verschied. Cassenanweis.	„ 1	43	„	„ 1	43½	„

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 91. Mittwoch, 1. April 1857. (Hugo.) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche **chambres garnies** bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchenfeier am Donnerstag.

Metropolitankirche. 9 U. fr. Hochamt u. Prozession, 4 U. Nachm. Rosenkranz.
St. Peter. ½9 U. fr. Hochamt u. Prozession, ¾4 U. Nachm. Complet u. Psalm Miserere, dann Oelberg-Andacht mit Predigt von Hrn. Pfarrpred. Keckenberger.
Heil. Geistkirche. 7 U. fr. Messe zu Ehren des Leidens Christi, 5 U. Abend-Andacht.
St. Annapfarrkirche. ½5 U. Ab. Rosenkranz, Litanei u. Stabat Mater.
St. Bonifaz. ½9 U. fr. Messe mit Exhortation für den Verein der ewigen Anbetung des heil. Altar-Sakramentes, ½5 U. Ab. Rosenkranz.

Königl. Hof- u. National-Theater.

[53 Vorstellung im Abonnement.]

Die Entführung aus dem Serail.

Oper in drei Aufzügen, Text nach Bretzner. Musik von Mozart.

Personen.

Selim Bassa	Herr Keller.
Belmonte	Herr Young.
Konstanze, seine Geliebte	Frl. Schwarzbach.
Blonde, im Dienste der Konstanze	Frau Diez.
Pedrillo, Diener des Belmonte und Aufseher in den Gärten des Bassa	Herr Heinrich.
Osmin, Aufseher des Landhauses des Bassa	Herr Lindemann.
Klaas, ein Schiffer	Herr Obermayer.
Eine Wache	Herr Eiseneck.
Wachen. Sklaven und Sklavinnen.	

Preise der Plätze: Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parketsitz 1 fl. Parterre 30 kr. Galerie 15 kr. Die Logen sind sämmtlich abonnirt. [3]

Der freie Eintritt ist aufgehoben, mit alleiniger Ausnahme desjenigen, der laut der blauen Billets gilt.

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr, Anfang halb 7 Uhr, Ende gegen 9 Uhr.

Unpäßlich: Frau Maximilien, Frl. Denker.
Beurlaubt: Herr Lang, Herr Fenzl, Frl. Kesenheimer.

Wochen-Repertoire.

Donnerstag den 2. April: Zum Beschlusse der Vorstellungen vor Ostern: „Der Fechter von Ravenna", Trauerspiel von Halm.

Im Lokale des chemischen Laboratoriums (Arcisstraße No. 1, Eingang Sophienstraße) heute Abends 7 Uhr wissenschaftliche Vorlesung, gehalten von den HH. Professoren Dr. v. Liebig, Dr. Knapp und Dr. Jolly, für die Mitglieder des polytechnischen Vereines.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor Al. Schweiger.

Auf vielseitiges Verlangen.

Der Finessen-Sepperl v. München, oder: Spektakel über Spektakel beim Metzgersprung.

Originalposse mit Gesang und Tanz in drei Abtheilungen von A. P. Musik von Töpper.

1. Abtheil.: Weiberregiment und Hausspektakel. 2. Abtheil.: Die Ueberraschung am Fischbrunnen beim Metzgersprung. 3. Abtheil.: Finessen-Sepperl's Sieg, oder: Die Rechten kommen doch zusammen.

Johannes Trarelhuber, vormals Bäckermeister, nun Privatier	Hr. Preis.	Joseph, genannt Finessen-Sepperl	Hr. Dor.
Anastasia, seine zweite Frau	Frau Fehr.	Ein Bärentreiber	Hr. Weber.
Lenchen, seine Tochter erster Ehe	Frl. Göschl.	Kneip, Schustermeister	Hr. A. Mayer.
Regina, Köchin	Frl. H. Besmeier	Tonisl, Wirth	Hr. Seeberg.
Blasius, Bedienter	Hr. Kohrs.	Afra, seine Frau	Frl. Vinzens.
Murrmann, Notar	Hr. Werner.	Marie, Kellnerin	Frl. Held.
Philipp Steuerer, dessen Schreiber	Hr. Helmstätt.	Hauauf, Rottenmeister	Hr. Weber.
Jonathan Steuerer, Viehhändler aus Prag, Philipps Oheim	Hr. Christ.	Erster Zweiter Dritter Vierter — Stadtsoldat	Hr. Köller. Hr. Schweißgut Hr. Carl. Hr. Billinger.
Hanns, sein Knecht	Hr. Eisenmann.	Max Seppel — Schusterbuben	Anna Berger. Rosa Widmann.
		Bürger, Metzger, Zigeuner ꝛc.	

Die Handlung spielt um das Jahr 1800 in München.

Vorkommende Tänze: Pas de deux comique, ausgeführt von Frl. Schweiger und Frl. Dorfinger. Tarantella, ausgeführt von Betty Schön.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr., Parterresperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Oeffentliche Kreis- u. Stadtgerichts-Sitzung l. J. Mittwoch den 1. April. Vormitt. 8 Uhr Verhandlung gegen Anna Lobner, wegen Urkundenfälschung und Unterschlagung. Vormitt. 9½ Uhr Verhandlung gegen Auguste Dorrf, wegen Betrugs. Nachm. 3 Uhr Verhandlung gegen Wilhelm Großmann, wegen Diebstahls. Nachm. 4 Uhr Verhandlung gegen Georg Silber, Anton Erhard und Joseph Stöberl, wegen Amtsehrenbeleidigung.

Oeffentliche Kreis- u. Stadtgerichts-Sitzung r. J. Mittwoch den 1. April. Vormitt. 8½ Uhr Verhandlung gegen Xaver Niggl, Schneidergeselle von Steingaden, wegen Vergehens des Diebstahls und der Unterschlagung. Vorm. 10 Uhr Verhandlung gegen Georg Haltmayer, led. Schuhmachergeselle von Geiselpullach, wegen Verbrechens des ausgezeichneten Betrugs I. Grades. Nachm. 2½ Uhr Verhandlung gegen Mathias Mock, Maurer von Geimersheim, wegen Vergehens der Körperverletzung. Nachm. 4½ Uhr Verhandlung gegen Johann Herzog, Taglöhners-Sohn von Haidhausen, wegen Vergehens der Körperverletzung.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Auf Verlangen:

Der Welt-Untergang durch die Prophezeiung vom 15. Juni 1857, oder: Der große Kometen-Streich.

Posse in drei Akten von Johann Nestroy.

Hr. Zaufig v. Schimmelhals, Gutsbesitzer	Hr. Kochansky.	Fanny, Stubenmädchen	Frl. Hoffmann.
Lukretia Hauswurzel, seine Schwester	Frau Martinelli	Thereſe, Köchin	Frl. Käſer.
Julerl, seine Nichten	Frl. Berg.	Fritz, Schimmelhals Neffe	Hr. Herbſt.
Zillerl, seine Nichten	Frl. Wagner.	Radl, ein Kaufmann	Hr. Blenz.
Pudel, sein Diener	J. Schweiger.	Baff, ein Arzt	Hr. Himmel.
Minchen, Lukretia's Ziehtochter	Frl. Feler.	Hr. Wackel, Flinſerlmacher	Hr. Martinelli.
Roſalie, Haushälterin	Frl. Ehrenſtein.	Dintenkler, ein Notar	Hr. Böhmert.
		Strohſack, Verwalter	Hr. Langendorf.
		Anton, Bedienter	Hr. Berger.
		Johann, Hausknecht	Hr. Köſtner.

Das Stück ſpielt in einer großen Stadt.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preiſe der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr. I. Rang Nobel-Gallerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Café zur Stadt London: Produktion der Muſikgeſellſchaft „à la Gungl". Anfang ½8 Uhr.

Glasgarten: Geſangs- und Zither-Produktion der Kärnthner-Sängergeſellſchaft. Anfang 8 Uhr.

Beim Goglwirth (Blumenſtraße): Geſangs-Produktion des Volksſängers Deininger mit Geſellſchaft. Anfang ½8 Uhr.

Beim Humplmeir (Dultplatz): Geſangs-Produktion der Lokal- und Alpenſängerin Roſina Förſtel mit Muſikbegleitung. Anfang ½8 Uhr.

Begräbniſſe, Mittwoch den 1. April vom Leichenhauſe aus:

2 Uhr: Anna Mathes, k. Steuerliquidations-Kommiſſärs-Tochter v. h. (geſt. d. 30., 18 J. a.)
3 Uhr: Maria Wild, königl. geh. Regiſtrators-Tochter v. h. (geſt. d. 30., 5 J. 11 M. a.) — Maria Anna Kern, Schloſſermeiſters-Wittwe von Ellingen (geſt. d. 30., 66 J. a.)

Bei G. Franz in München iſt erſchienen:

Das Conſcriptionsweſen
im Königreich Bayern

nach den beſtehenden Geſetzen, Vollzugs-Vorſchriften und Erläuterungs-Verordnungen mit Anmerkungen, Citaten und Regiſtern.

16. broſch. 1 fl. 12 kr.

Brauchbar für Alle, welche bei der Conſcription durch perſönliche, Familien- und Vermögens-Verhältniſſe betheiligt ſind, ſowie für Gemeinde-Verwaltungen, Notariatsſtellen, Landgerichte, Conſcriptionsbehörden ꝛc. ꝛc.

Hunde-Visitation.

Mittwoch den 1. April für das Graggenauer- u. Anger-Viertel.

Sämmtliche in diesem Bezirke wohnende Hunde-Eigenthümer haben heute von 8 — 12 und 2 — 4 Uhr ihre Hunde an einer Schnur und mit vorschriftsmäßigen Maulkörben versehen im kgl. Polizeigebäude, Zimmer No. 21|0, zur Visitatation vorzuführen und das seitherige Zeichen mitzubringen, gegen welches ein neues (zu 30 kr.) verabreicht wird.

Oeffentliche Versteigerungen.

Heute Mittwoch: Karlsstraße No. 9|1 von 9 — 12 und 2 — 6 Uhr Versteigerung einer gut erhaltenen Mobiliarschaft als: ein Canapee mit 12 Stühlen und 3 Fauteuils mit Pferdehaar, ein Sekretär, 4 Kommodekästen mit 3 Schubladen, Bettladen, runde Auszug- und andere Tische, Nachtkästchen, Spuckkästchen, Ofenschirme, Pfeilerkästchen von Nußbaum, mehrere Spiegel in Nußbaumrahmen, Stockuhr mit Glassturz, zwei angestrichene Hängkästen mit 2 Thüren, eine grauangestrichene Anricht mit Gitter und Speiskasten, Küchengeschirre von Kupfer, Messing, Eisen und Blech, verschiedenes Porzellan und Gläser, Bouteillen, Kaffeebretter, Theemaschine, Bügeleisen, 12 Paar Strümpfe von Seide, eine Badwanne von Blech ꝛc.

Heute Mittwoch: Löwenstraße No. 50|2 von 9 — 12 und 2½ — 6 Uhr Versteigerung des Mobiliar-Rücklasses des verlebten Friedrich Rohmer, bestehend in einer vollständigen eleganten Hauseinrichtung von Nuß- und Kirschbaumholz, als: Canapee's, Sesseln, Fauteuils, Commoden, Kleider- und Pfeilerkästen, Schreib-, Arbeits- und andere Tische, Sekretäre, Bettladen, Betten und Pferdehaar-Matratzen, verschiedene angestrichene Meubels, Kupferstiche, Oelgemälde und Spiegel in Gold-Rahmen, Etagère-Gegenstände, Stockuhren, Antiquitäten, Silber- u. Goldgegenstände, ferner eine reichhaltige Kücheneinrichtung, bestehend aus Kupfer-, Messing-, Zinn- und Porzellangeschirr, Kaffee-Servicen und Gläsern, elegante Herrenkleider, Tisch-, Bett- und Leibwäsche ꝛc. Antiquitäten, sowie Gold- und Silbergegenstände kommen von 11--12 Uhr zum Aufwurfe.

In der Licitat.-Commiss.-Anstalt von Mathes, Briennerstraße No. 7|0 (Knorrbräuhaus) ist heute Mittwoch Versteigerung diverser Gegenstände.

Heute Mittwoch: Prannersgasse No. 16|3 Vormitt. von 10 — 12 Uhr Versteigerung aus dem Rücklasse der k. Appell.-Ger.-Direkt.-Wittwe Josepha v. Menz, bestehend in verschiedenen Einrichtungsgegenständen, als: 1 Etagère, Commode, eine Kinderbettlade, Schränke, ein Bett mit Pferdehaar-Matratze, eine Violine, eine eiserne Kasse mit besonders schönem Schloß, vieles von Silber, sodann mehrere Pretiosen.

Heute Mittwoch: Wienerstraße No. 59 (Haidhausen) Nachmitt. 2 Uhr Versteigerung der Verlassenschaft der Theres Hirner, bestehend in verschiedenen Mobilien, darunter ein Bett, Kleidungsstücke, Wäsche, einige Schmuckgegenstände ꝛc.

Morgen Donnerstag: Marienplatz No. 21|3 von 9—12 und 3—6 Uhr Versteigerung verschiedener Gegenstände, als: 1 Taseluhr in Goldrahme, verschiedene Tafeln und Spiegel, ein Schreibtisch von Kirschbaum, angestrichene Commode- und Kleiderkästen, eine Siegelpresse, verschiedene Tische, Bücherstellen, Sessel, Lampen, ein Globus, ein Waschapparat von Blech, verschiedene Bücher, Küchengeräthschaften, Anrichten, Porzellan, Gläser, eine Partie zinnerne Teller und Schüsseln, eine Habertruhe ꝛc.

In der Kappes'schen Commiss.-Licitat.-Niederlage, Sonnenstraße No. 6|0, morgen Donnerstag von ½9 Uhr an Versteigerung diverser Mobilien und Effekten.

Bei Georg Franz in München, Perusagasse No. 4, ist soeben erschienen:

Sammlung der oberstrichterlichen Plenar-Beschlüsse in bürgerlichen Rechtsstreitigkeiten

und der

Erkenntnisse über Competenz-Conflikte zwischen Gerichts- und Verwaltungs-Behörden.

Zweiter Band. Erstes Heft. gr. 8. broch. fl. 1. 12 kr.

Früher erschienen davon: I. Heft (No. I—XVII.) 24 kr. II. Heft (XVIII—XXXIII.) 14 kr. III. Heft (XXXIV—XLVI.) 14 kr. IV. Heft (XLVII—LV.) 15 kr. V. Heft (LVI—LVIII.) und Erkenntnisse über Competenz-Conflikte (I—LI.), dann chronologisches und systemat. Register über die Gesetzesstellen, welche Anwendung und durch die Erkenntnisse Auslegung fanden. fl. 1. 36 kr.

Diese fünf Hefte bilden den **ersten Band**, welcher complet fl. 2. 42 kr. kostet.

Da die Plenarbeschlüsse nicht nur für den veranlassenden Fall zur Entscheidungsnorm dienen, sondern für alle gleichartigen Fälle die ihnen gesetzlich beigelegte Eigenschaft eines Präjudizes oder einer Usual-Interpretation haben, so ergibt sich daraus von selbst der hohe Werth des Inhalts der vorliegenden Zusammenstellung. Außer dieser gesetzlichen Wirkung bilden die Entscheidungsgründe der oberstrichterlichen Plenarbeschlüsse und der Erkenntnisse über Competenz-Conflikte die wichtigste Quelle für Erläuterung zweifelhafter Bestimmungen des Civilrechtes und Civilprozesses, sowie der Administrativ-Gesetze und Verordnungen.

Bei **Georg Franz in München**, Perusagasse No. 4, ist erschienen und zu haben:

Das Miethwesen in Bayern diesseits des Rheins.

Zum praktischen Gebrauch für Juristen u. zur Anleitung für Rechtsunkundige.

Von **Heinrich Kitt.** 16. broch. 45 kr.

Die wichtigen Rechtsverhältnisse, welche bei der Miethe entstehen, sind in obiger Schrift nicht nur nach den in diesem Titel angezeigten gesetzlichen Bestimmungen ausführlich erörtert, sondern diese Darstellung enthält auch in den Noten viele praktische Anweisungen, nützliche Erläuterungen, besonders über die in neuester Zeit so häufig in Vorschein kommenden Rechtsfragen bei dem Zinssteigern, Aus- und Einziehen, Hausverkaufe, bei Bauveränderungen oder Reparaturen, bei Untervermiethungen, bei verschiedenen Störungen während der Miethezeit u. s. w. Es sind in dieser Monographie die Rechtsverhältnisse aus Miethverträgen nach den betreffenden Land- und Stadtrechten ausgeschieden, die von dem gemeinen Rechte und bayer. Landrechte abweichenden Bestimmungen und Ortsstatuten oder Gewohnheitsrechte der Städte Ansbach, Augsburg, Dinkelsbühl, München, Nürnberg und Würzburg besonders dargestellt, auch enthält diese Schrift eine Zusammenstellung des Resultats der vielen Streitfragen über die Zuständigkeit der Justiz-, resp. Polizeibehörden in Miethsachen, eine Anleitung zum vorsichtigen Abschlusse von Miethverträgen, eine ausführliche Hausordnung, viele Formulare und als Anhang eine Rechtsstatistik über Miethverhältnisse in größern Städten und Märkten von Bayern.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer 2c.

Dachauerstraße No. 3|1 ist ein schön meublirtes Zimmer sogleich zu beziehen.

Utzschneiderstraße No. 3|3 ist eine schöne Wohnung mit 3 Zimmern und allen Bequemlichkeiten auf Georgi zu vermiethen.

Sendlingerthorplatz No. 7|3 rechts ist ein Zimmer mit herrlicher Aussicht, schön meublirt, an einen soliden Herrn um 5 fl. monatlich zu vermiethen.

Schommergasse No. 2|1 ist ein schön meublirtes Zimmer sogleich zu beziehen.

Augustenstraße No. 3|1 sind mehrere Wohnungen zu vermiethen.

Einschütt No. 10|1 ist ein schön meublirtes Zimmer an 1 oder 2 Herren sogleich zu vermiethen.

Blumenstraße No. 9 a|1 rechts ist ein Zimmer meublirt oder unmeublirt zu vermiethen.

Theresienstraße No. 71 (Sonnenseite) sind 2 schön meublirte Zimmer sogleich zu beziehen.

Dultplatz No. 15|1 sind zwei meublirte Zimmer zu vermiethen.

Für Fussleidende mit Hühneraugen, Leichdornen, kranken Ballen, eingewachsenen Nägeln &c. &c.
L. D. A. STROBL, H.-Operateur, Windenmachergasse No. 418.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.
Sewastianow, Staatsrath v. Petersburg.
Mettich, v., Cab.-Cour. v. Wien.
Beck, Kfm. v. Reichenbach.
Feist, Kfm. v. Frankfurt.
Röderstein, Kfm. v. Barmen.
Liepmannssohn, Kfm. v. Berlin

Goldener Hirsch.
Sauerbeck, Kfm. v. Mannheim.

Blaue Traube.
Groß, Kfm. v. New-York.
Wüstenfeld, Fabrik. v. Schweinfurt.

Hotel garni (Leinfelder).
Parth, v., Rent. v. Breslau.
Kreuzer, Lehrersgattin v. Hof.
Kostrausch, Prof. v. Marburg.
Sitting mit Schwester, Pfarrer v. Forchheim.
Wagner, Part. v. Augsburg.

Goldenes Kreuz.
Endepohl, Kfm. v. Süchteln.
Gäßmann, Dr. phil. v. Göttingen.
Nicelli, Part. v. Mailand.
Heyl, Kfm. v. Darmstadt.
Ernst, Kfm. v. Heidelberg.
Triepcke, Kfm. v. Waldenburg.

Hotel garni (Schafroth).
Heißner, Kfm. v. Frankfurt.
Fleischmann, Priv. v. Regensburg.
Klinger mit Gattin, Postoffizial v. Nürnberg.
Mößmann, Kfm. v. Burghaslach.
Escherich mit Fam., Ober-Postrath v. München.

Stachus.
Kaiser, Privatiere v. Oettingen.
Werner, Kfm. v. Nürnberg.
Ziegele, Schreinermstr. v. Fürth.
Schill, Kfm. v. Reutlingen
Schnetzer, Agent v. Kempten.
Frank, Kfm. v. Buttenhausen.
Huber, Priv. v. Augsburg.
Hager, Fabrik.-Tochter v. München.
Gift, Gebr., Kfl. v. Wallerstein.
Kugler, Hdlsm. v. Oettingen.

Augsburgerhof.
Eberz, v., Priv. v. Augsburg.
Kardeter, Pfarrer v. Altisheim.

Obervollinger.
Hensold, Bürgermeister und Grimm, Priv. v. Gunzenhausen.
Welf, Stud. v. Husum.
Padberg, Stud. v. Winkhausen.
Gestimpen und Schmitz, Stud. v. Rhein-Preußen.
Großmann, Buchhdlr. v. Frankfurt.
Klein, Fabrik. v. Meiringen.
Klein, Dr., Ger.-Arzt v. Altötting.
Schneider, Negot. und Poffert, Ingen. v. d. Schweiz.
Fischer, Stud. v. Rheinach.
Kornbeck, Kfm. v. Ulm.
Steiner, Stud. v. Freising.
Steiner, Pharmazeut v. Ochsenfurt.
Widder, Forstkand. v. Aschaffenburg.
Gebler, Pfarrer v. Baindlkirch.
Höß, Wundarzt v. Großkitzighofen.

Goldener Bär.
Bauer mit Schwester, Postoffiz.-Gattin von Speyer.
Betzl, Dr., Regim.-Arzt v. Germersheim.
Stengel, Baron von, k. Staatsanwalt von München.

Bamberger Hof.
Stöber, Priv. v. Neuburg.
Pechlauer, Kfm. und Fabrik-Direktor von Innsbruck.

Goldener Stern.
Obermeir, Optiker v. Fürth.
Fionati, Künstler v. Venedig.
Gutmann, Kfm. v. Jebenhausen.
Ridhamer, Oek. v. Wilshofen.
Darenberger, Eisenlief. v. Siegsdorf.
Holzer, Schuhm.-Tochter v. Bergheim.

Goldener Löwe.
Heßl, Kfm. v. Ichenhausen.
Muhr, Gebr., Kfl. v. Kriegshaber.
Meir, Hdlsm. v. Fischach.

Goldener Storch.
Selbst, Priv. v. Werkdorf.
Selbst mit Sohn, Webermst. v. Friedrichshafen.
Deller, Hdlsm. v. Fischach.
Einstein mit Sohn und Ritter mit Sohn, Hdlsl. v. Buttenwiesen.
Mittnacht, Künstler v. München.
Einstein, Hdlsm. v. Fischach.
Katzensteiner, Bräuer v. Kellheim.

Gold. Sonne (Vögner.)
Duschl, Oek.-Gattin v. Lohkirchen.
Gunzelmann, Gerichtsd.-Geh. v. Passau.
Schnez mit Brud., Bräuers-Gattin v. Gars.
Ebner, Putzarb. v. Neuötting.
Leistl, Hdlsms.-Gattin v. Winkel.
Mayr, Hdlsms.-Gattin v. Ichenhausen.

Kleiner Löwengarten.
Simbacher Hdlsfr. v. Stadtbergen.
Graser, Oek. v. Geretshausen.
Roth, Rentamts-Geh. v. Griesbach.

Gasthaus zum Franziskaner.
Heninger, Bad-Unternehmer v. Kempten.
Auffecher, Kfm. v. Augsburg.

Sehenswürdigkeiten. (Mittwoch.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit **Ruhmeshalle**: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Botanischer Garten (Carlsplatz): Ist mit Ausnahme der Sonn- u. Feiertage von früh 8 Uhr bis Abends 6 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr, Sendlingergasse No. 65|2. (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek (Briennerstraße): Von 8—12 Uhr geöffnet.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Lese-Saal von 8—1 Uhr geöffnet; Ausleih-Dienst von 9—1 Uhr; Fremden-Besuch (Besichtigung der Cimelien) von 10—1 Uhr.

Hoftheater, k.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Anmeldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Hofkirche. 3) St. Michaels-Hofkirche. 4) Theatinerkirche. 5) Ludwigskirche. 6) Frauenkirche. 7) St. Peterskirche. 8) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms) im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek: Heute geschlossen.

Pinakothek (Barerstraße): Von 9—3 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien**, u. die **Etrurische Vasensammlung** v. 10—1 Uhr.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen, während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen gezeigt. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U. gegen Eintrittskarten die beim kgl. Obertapezierer zu erholen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odysseus-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Vereinigte Sammlungen (unter den Arkaden des Hofgartens): Von 9—1 Uhr geöffnet.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium**, Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. Wagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, I. Cons. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung**, Cons. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Cons. Prof. Streber, der zwischen 10—12 Uhr Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Brasilianisch-ethnographische Sammlung**. — Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren, in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

☞ Nähere Angaben u. Explikationen dieser Sehenswürdigkeiten findet der Fremde in dem Werkchen: „Acht Tage in München" für Reisende jeden Standes, 16° 48 kr. und über die Lokalitäten gibt ihm Aufschluß der „Plan der Haupt- u. Residenzstadt München" mit den Special-Plänen der Pinakotheken, der Glyptothek, der vereinigten Sammlung und der wissenschaftlichen Sammlungen ꝛc. 16° 48 kr., beide bei G. Franz in München, Perusagasse No. 4 erschienen u. zu haben.

K. Eisenbahnen.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung abgezählt hinzulegen, das Wechseln aber zu vermeiden.

Eisenbahn-Fahrt nach Augsburg.

Erster Zug: 5 U. Morg. Eilzug mit Personenbeförderung I. u. II. Classe.

Zweiter Zug: 6 U. Morg. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.

Dritter Zug: 11 U. Vorm. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.

Vierter Zug: 2 U. 15 Min. Nachm. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.

Fünfter Zug: 5 U. Ab. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.

Ankunft der Züge in München.

Erster Zug: 9 U. 15 Min. Vorm. Güterzug.

Zweiter Zug: 1 U. 25 Min. Nachm. Güterzug.

Dritter Zug: 3 U. 40 Min. Nachm. Postzug.

Vierter Zug: 8 U. 25 M. Nachts Güterzug.

Fünfter Zug: 9 U. 40 Min. Nachts Eilzug.

Eisenbahn-Fahrt nach Starnberg.

(Ueber Pasing, Planegg 2c.)

Abfahrt in München:	Ankunft in Starnberg:
7 U. — Min. früh.	8 U. — Min. früh.
2 U. — Min. Nachm.	3 U. — Min. Nachm.
Abfahrt in Starnberg:	**Ankunft in München:**
8 U. 30 Min. früh	9 U. 30 Min. früh.
5 U. — Min. Abends	6 U. — Min. Abends.

Preise: I. Cl. 1 fl. 3 kr. II. Cl. 42 kr. III. Cl. 27 kr.
Preise für Tour- u. Retour-Billete: 1 fl. 48, 1 fl. 12 u. 48 kr.

Fiaker und Droschken.

Stund.	Fiaker. Personen-Tage für 1 u. 2	Fiaker. Personen-Tage für 3 u. 4	Droschken. Zeit-dauer.	Droschken. Taxe 1 u. 2 Pers.
	fl. kr.	fl. kr.		fl. kr.
1	— 18	— 24		
2	— 36	— 48	½ St.	— 12
3	— 48	1 —		
4	1 —	1 12	½ St.	— 24
5	1 12	1 24		
6	1 24	1 36	1 St.	— 42
7	1 36	1 48		
8	1 48	2 —	1½ St.	1 —
9	2 —	2 12		
10	2 12	2 24	2 St.	1 18
11	2 24	2 36		
12	2 36	2 48	2½ St.	1 36
			3 St.	1 48

Standplätze.

1) Am alten Schrannenplatz, nächst der Hauptwache.
2) am Max-Joseph-Platz, in der Nähe des Hoftheaters,
3) am Hofgarten, vor dem Café „Tambosi" und am Odeons-Platze;
4) am Dultplatze, nächst der Herzog-Marburg;
5) vor dem Karlsthor;
6) vor dem Sendlingerthor;
7) bei der Mariahilfkirche (Au).

NB. In jedem Wagen befindet sich ein ausführlicher Tarif, der in zweifelhaften Fällen über Forderung u. Leistung näheren Aufschluß gibt.

Stellwagen. Donnerstag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt.	Einsteigort
Altötting . . .	2	30	4 U. früh	Bögner, Thal.
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Bambergerhof.
Grafing . . .	—	48	2 U. Nm.	Sollerbräu.
Ingolstadt . .	2	—	5 U. Abds.	Ostermayer.
Landshut . . .	1	30	½6 U. fr.	Gold. Lamm.
„	1	30	6 U. früh	Ostermayer.
„	1	30	5 U. Abd.	Ostermayer.
Neuötting . . .	2	24	4 U. früh	Bögner, Thal.
Nymphenburg	—		9 U. früh 9 2 U. Nm. 6 U. Abd.	Krone a. Carlsplatz.
„	—	9	½2 U. Nm	Abenthum.
Rosenheim*) .	1	36	8 U. früh	Stangl, Thal.
Salzburg . . .	3	—		
über Wasserburg	1	30	6 U. früh	Oberpollinger.
Wasserburg . .	1	30	7 U. früh	Stangl, Thal.
Wolfratshausn	—	36	3 U. Nm.	Gilgenrainer.
üb. Ebenhausen	—	30	7 U. früh	Café Urban.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.

Börsenberichte.

Frankfurt a/M. 31. März. Oester. National-Anlehen 80⅛; Oesterr. 5proc. Metall. 79½; 4½ proc. 69⅓; Bankaktien 1158; Oesterreich. Lotterie-Anl.-Loose von 1854 104; Ludwigshafen-Berbacher Eisenbahn-Aktien 147¼; Bayer. Ostbahn-Aktien 100; Bayer. 4½proc. Obligationen 101⅛. Wechselcourse: Paris 93; London 117⅛; Wien 114.

Wien, 31. März. Oesterreich. 5proc. National-Anl. 85⅛; 5proc. Metall. 83¼; 4½proc.-Metall. ——; Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1839 139⅜; österr. Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1854 109¼; Bankaktien 1021; Lombard.-Venetian. 5proc. Anleihe —; österr. Credit-Mobil.-Aktien 270½; Donau-Dampfschifffahrts-Aktien 597; österreich. Staatsbahn-Aktien ——; Nordb.-Aktien 2291¼; Wechsel-Course: Augsburg uso 104½; London 10.10.

Paris, 30. März. 4½proc. 92.20; 3proc. 70.50.

London, 30. März. 3proc. Consols 93⅛.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurter-Cours.

	Ausdrungen.	Zu haben.
Neue Louisd'or . .	fl. 10 42 kr.	fl. 10 45 kr.
Dänische, Hannov. u.	„ 9 41 „	„ 9 43 „
Preuß. Friedrichsd'or	„ 9 56 „	„ 9 58 „
holl. 10 fl.-Stücke .	„ 9 47 „	„ 9 48½ „
Rand-Dukaten . .	„ 5 32 „	„ 5 34 „
Napol.-d'or (20 Fr.-St.)	„ 9 19 „	„ 9 20½ „
Engl. Sovereignsd'or	„ 11 42 „	„ 11 46 „
Fünffrancsthaler . .	„ 2 20¼ „	„ 2 20½ „
1 Preuß.-Thaler . .	„ 1 45 „	„ 1 45 „
„ schein	„ 1 45¼ „	„ 1 45½ „
Verschied. Gassenanweis.	„ 1 43 „	„ 1 43½ „

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: C. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4

Münchener Tages-Anzeiger.

№. 92. Donnerstag, 2. April 1857. (Franz v. Pl.) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche **chambres garnies** bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 29.

Abonnements-Einladung.

Mit Anfang dieses Monats beginnt ein neues Abonnement auf den „**Münchener Tages-Anzeiger**", worauf wir die verehrl. Leser aufmerksam machen und zu recht zahlreicher Theilnahme ergebenst einladen. Der Abonnements-Preis bleibt der frühere, nämlich pro Quartal **24 Kreuzer.**

Die Redaktion.

Kirchenfeier am Freitag.

Metropolitankirche. ½8 U. fr. Hochamt zu Ehren der 7 Schmerzen Mariä. 8 U. erzbischöfliche Messe und Priesterweihe.

Allerheil. Hofkirche. 4 U. Nachm. Rosenkranz und Stabat Mater.

St. Michaels-Hofkirche. 8 U. fr. Amt für die Kreuz-Bruderschaft, 6 U. Ab. Stabat Mater.

Bürgerbetsaal. 9 U. fr. Hochamt vom Liebesbund, 5 U. Ab. Kreuzweg-Andacht und Stabat Mater.

Heil. Dreifalt.-Kirche. 7 U. fr. Messe für den Elisabethen-Verein u. Communion, 8 U. Hochamt.

St. Peter. 6 U. fr. Predigt von Hrn. Pfarrpred. Keckenberger, dann Aussetzung des Allerheiligsten bis 11 U. Mittags, 8 U. Hochamt zu Ehren der 7 Schmerzen Mariä, 4 U. Nachm. Choral-Kreuzweg-Andacht, ½5 U. Ab. Complet und Psalm Miserere, 6 U. Ab. Stabat Mater.

Kreuzkirche. 6 U. fr. Aussetzung des Allerheiligsten, 7 u. 8 U. Messe 9 U. Hochamt, 10 U. letzte Messe, ½4 U. Ab. Rosenkranz, 6 U. Ab. Stabat Mater.

Herzogspitalkirche. Titular-Fest der Bruderschaft der 7 Schmerzen Mariä, vollkommener Ablaß, 7 U. fr. Aussetzung des Allerheiligsten, dann Messe für die lebenden Bruderschafts-Mitglieder, 9 U. Predigt von Hrn. Curat Kaiser, dann Hochamt. 2 U. Nachmitt. Covent mit Predigt von Hrn. Benefiziaten Gusler und Gebeten, ½5 U. Ab. Rosenkranz, Litanei und Stabat Mater.

Damenstiftskirche. 7 U. fr. Aussetzung des Allerheiligsten, dann Messen, 10 Uhr Hochamt, ½6 U. Ab. Stabat Mater.

St. Jakobskirche. 6 U. fr. Aussetzung des Allerheiligsten, 9 U. Hochamt zu Ehren der 7 Schmerzen Mariä, 4 U. Nachm. Rosenkranz und Stabat Mater.

Schmerzhafte Kapelle. 6 U. fr. bis 5 U. Ab. Aussetzung des Allerheiligsten, jede halbe Stunde Messe und Segen, 9 U. Predigt, 10 U. Hochamt, ½12 Uhr letzte Messe, 2 U. Nachm. Kreuzweg-Andacht, 4 U. Nachm. Predigt, dann Rosenkranz und Litanei.

St. Vincentius-Kapelle 7 U. fr. Messe, 3 U. Nachm. Predigt u. Stabat Mater.

St. Annapfarrkirche. 7 U. fr. Hochamt für den Jungfrauen-Verein, ½5 U. Ab. Kreuzweg-Andacht, dann Stabat Mater.

St. Ludwig. 6 U. fr. Hochamt, 4 U. Nachm. Rosenkranz, dann Kreuzweg-Andacht.

Heil. Geistkirche. 6 U. fr. Aussetzung des Allerheiligsten, 7 U. fr. Messe zu Ehren des Leidens Christi, 8 U. Hochamt zu Ehren der 7 Schmerzen Mariä, 4 U. Nachm. Predigt von Hrn. Pfarrpred. **Weis**, Abend-Andacht und Stabat Mater.

St. Bonifaz. ½5 U. Ab. Rosenkranz.

Auerkirche. 8 U. fr. Hochamt, 4 U. Nachm. Kreuzwegandacht, dann Stabat Mater.

Haidhauserkirche. ½8 U. fr. Hochamt, 5 U. Ab. Kreuzweg-Andacht.

Königl. Hof- u. National-Theater. [54. Vorstellung im Abonnement.]

Die Grille.

Ländliches Charakterbild in fünf Aufzügen, mit theilweiser Benützung einer Erzählung der G. Sand, von Charlotte Birch-Pfeiffer.

Personen.

Vater Barbaud	Bauern aus Cosse	Herr Jost.
Mutter Barbaud		Frau Büttgen.
Landry, Zwillingsbrüder, ihre Söhne		Herr Richter.
Didier		Herr Christen.
Martineau		Herr Eiseneck.
Etienne		Herr Rolandt.
Collin		Herr L. Schmid.
Pierre		Herr Leigh.
Die alte Fadet		Frau Dahn.
Fanchon Vivieur, ihre Enkelin		Frau Dahn-Hausmann.
Manon, deren Pathe		Fräulein Söltl.
Vater Caillard	Bauern aus der Priche	Herr Büttgen.
Madelon, seine Tochter		Fräulein Jahn.
Susette		Fräulein Lanzlott.
Marlette		Frau Wirth.
Annette		Fräulein Muscheck.

Bauernmädchen und Bursche aus der Priche.

Der letzte Aufzug spielt ein Jahr später als die früheren Aufzüge.

Ort: Cosse und La Priche, Dörfer im südlichen Frankreich. Zeit: 1836.

Preise der Plätze: Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parketsitz 1 fl. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. Die Logen sind sämmtlich abonnirt. [4]

Der freie Eintritt ist aufgehoben, mit alleiniger Ausnahme desjenigen, der laut der blauen Billets gilt.

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr, Anfang halb 7 Uhr, Ende um 9 Uhr.

Unpäßlich: Frau Maximilien, Frl. Denker.
Beurlaubt: Herr Lang, Herr Fenzl, Frl. Kesenheimer.

Im **Mittel-Foyer rechts** zu ebener Erde, sowie im Corridor vor der Galerie noble, befinden sich Garderoben zur Abgabe von Hüten, Mänteln u. dgl. gegen Marken. Logendiener und Billeteurs, denen keine Haftung für dergleichen Gegenstände obliegt und obliegen kann, haben sie nicht zu übernehmen.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Letzte Vorstellung vor Ostern.

Zum Benefiz des Theaterdichters Ferd. Fränkel.

Zum Erstenmale.

Münchens Künstlerleben, od.: Churfürst Maximilian I. von Bayern.

Münchner Original-Zeitbild mit Gesang in 3 Abtheilungen von Ferd. Fränkel.

1. Abth.: Freud' und Leid' in einer Künstlerkneipe beim Landwirth. 2. Abth.: Des großen Churfürsten Machtgebot u. des Bildschnitzers Strafe. 3. Abth.: Die Gründung des Waisenhauses und die Enthüllung der Mariensäule.

Maximilian I., Churfürst von Bayern	Hr. Buchwald.	Hans Krumper, Bildhauer	Hr. Zinker.
Johannes Adelzreiter von Tettmos, sein Kanzler	Hr. Fehr.	Pankratius Kügelein, Landwirth an der Isar	Hr. Dor.
Oswald Schuß, Hofkam.-Räthe	Hr. Mayer.	Afra, seine Ehehälfte	Frl. Schwab.
Sigfried Küttner, Hofkam.-Räthe	Hr. Lipp.	Röslein, seine Tochter erster Ehe	Frl. Gallinger.
Gottfried Hackl, Kaufherr	Hr. Helmstätt.	Maria v. d. Wart, Stifterin der Clarissinnen	Fr. C. Schneider.
Peter de Witt, genannt Candit, Hofmaler	Hr. Christ.	Ritter Heinz v. Neudeck	Hr. Werner.
Heinrich Schön, Architekt	Hr. Seeberg.	Simon Reisenstuhl, Baumeister	Hr. Franz.
Christoph Schwarz, Maler	Hr. Kohrs.	Peter Steinmetz, Baumeister	Hr. Eisenmann.
Orlando di Lassa, fürstlicher Kapellmeister	Hr. Weber.	Ein Ritter	Hr. Köller.
Paßauf, Schließer im Falkenthurm	Hr. Preis.	Ein Page	Frl. Dorfinger.
		Ein Trabant	Hr. Schweißgut
		Ritter, Edelfrauen. Künstler, Volk ꝛc.	

Die Handlung spielt im Jahre 1636. Die dritte Abtheilung 1638.

Das Schluß-Tableau: „Die Enthüllung der Marien-Säule" ist nach einem historischen Bilde arrangirt.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr., Parterresperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Oeffentliche Kreis- u. Stadtgerichts-Sitzung r. J. Donnerstag den 2. April. Vormitt. ½8 Uhr Verhandlung gegen Anna Horutasch, Taglöhnerstochter von Karlshuld, wegen Vergehens der Unterschlagung. Vormitt. 10 Uhr Verhandlung gegen Vinzenz Rothärmel, Metzgerlehrling von Erpfting, wegen Vergehens des Diebstahls. Nachm. 2½ Uhr Verhandlung gegen Joseph Grundler, Schmiedgeselle von Lenggries, wegen Vergehens des Diebstahls. Nachm. 4½ Uhr Verhandlung gegen Clement Hilger, Bauer von Moosach, wegen Vergehens der Körperverletzung.

Digitized by Google

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Letzte Vorstellung vor Ostern.

Auf Verlangen:

Der Welt-Untergang durch die Prophezeiung vom 15. Juni 1857, oder: Der große Kometen-Streich.

Posse in drei Akten von Johann Nestroy.

Hr. Zausig v. Schimmelhals, Gutsbesitzer . .	Hr. Kochansky.	Fanny, Stubenmädchen .	Frl. Hoffmann.
Lukretia Hauswurzel, seine Schwester	Frau Martinelli	Therese, Köchin	Frl. Käser.
Julerl } seine Nichten . .	Frl. Berg.	Fritz, Schimmelhals Neffe	Hr. Herbst.
Zillerl } seine Nichten . .	Frl. Wagner.	Radl, ein Kaufmann . .	Hr. Blenz.
Pudel, sein Diener . .	J. Schweiger.	Baff, ein Arzt	Hr. Himmel.
München, Lukretia's Ziehtochter	Frl. Feker.	Hr. Wackel, Flinserlmacher	Hr. Martinelli.
Rosalie, Haushälterin . .	Frl. Ehrenstein.	Dintenkler, ein Notar .	Hr. Böhmert.
		Strohsack, Verwalter . .	Hr. Langendorf.
		Anton, Bedienter . . .	Hr. Berger.
		Johann, Hausknecht . .	Hr. Köstner.

Das Stück spielt in einer großen Stadt.

Anfang Nachmittags halb 4, Abends halb 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Mobel-Gallerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist aufgehoben.

Getraute Paare in München.

Metropolitan-Pfarrei. Hr. Joh. Bapt. Bäuml, bgl. Bäckermeister dahier, mit Anna Frosch, Orgelbauerstochter von hier. — St. Peters-Pfarrei. Hr. Gustav Schöninger, k. Oberpostamts-Offizial in Augsburg, mit Frl. Alexandra v. Strunz, kgl Obersten- und Stadtkommandantenstochter von Augsburg. — St. Anna-Pfarrei. Hr. Lorenz Schmidt, Schlossergeselle dahier, mit Mechtilde Parfüßler, Gütlerstochter von Puch. — St. Ludwigs-Pfarrei. HH. Andr. Petterer, Bureaudiener dah., mit Anna M. Grüner, Taglöhnerstochter von Haidhausen. Kasp. Huber, b. Hausbesitzer dahier, mit Frau Josepha Doll, geb. Eder, Bierwirthswittwe von hier. — Heil. Geist-Pfarrei. Hr. Joh. Bapt. Klein, Oberfeuerwerker im 1. Art.-Reg., mit Vincenzia Wagner, Schullehrerstochter v. Schwarzach, L. Bogen. — St. Bonifazius-Pfarrei. HH. Anton Weber, Viehhändler und b. Hausbesitzer von der Vorstadt Au, mit Maria Ehr, Zimmermannstochter von Mehling. Lorenz Georg Lösch, Schmiedgeselle dahier, mit Josepha Mayer von hier. Jos. Pündtner, Magistratsfunktionär dahier, mit Therese Röhrenbeck, Gerichtsdienerstochter von Niederviehbach. — Protestantische Pfarrei. HH. Rud. Theod. Aug. Scheidemann, Kaufmann in Stettin, mit Frl. Jos. Hohfelder, kgl. Rechnungskommissärstochter v h. Georg Andr. Oehler, Korbmachergehilfe u. Inf. in Bayreuth, mit Auguste Emilie Buchecker, Musiklehrerstochter von Bayreuth. — Israelitischer Cultus. Hr. Abraham Kohnstamm, b Großhändler dahier, mit Sara Kohn, Siegellackfabrikantenstochter von Mainbernheim, Ldg. Marktsteft.

Begräbnisse, Donnerstag den 2. April vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Joseph Baumann, Lohndiener v. h. (gest. d. 31., 67 J. a.) — Karolina Reichelmaier, Schuhmacherstochter von Freising, Ger Landsberg (gest. d. 31., 27 J. a.) — Joh. Friedrich Denker, Telegraphenwärters-Sohn von Erlangen (gest. d. 31., 14 J. a.) — Ludovika Bock, Hausmeisters-Kind v. h. (gest. d. 31., 5 M. 21 T. a.) — Konrad Wagner, Herrschafts-Kutscher v. h. (gest. d. 31., 64 J. a.)

Oeffentliche Vergnügungen.

Ober-Pollinger (Neuhausergasse): Große musikalische Soirée von den vorzüglichsten Mitgliedern des Musik-Corps vom k. 2. Infanterie-Regiment unter Leitung des Musikmeisters Baier. Anfang ½8 Uhr.

Zum blauen Bock: Produktion der Musikgesellschaft „Germania". Anfang ½8 Uhr.

Großer Rosengarten: Gesangs-Produktion der Lokal- und Alpensängerin Rosina Förstel mit Musikbegleitung. Anfang ½8 Uhr.

Beim Thorbräu (Thal): Gesangs-Produktion des Volkssängers Deininger mit Gesellschaft. Anfang ½8 Uhr.

Grüner Hof (Bayerstraße): Produktion der Alpen-Sänger-Gesellschaft. Anfang ½8 Uhr.

Hunde-Visitation.

Donnerstag den 2. April für das Hacken- u. Kreuz-Viertel.

Sämmtliche in diesem Bezirke wohnende Hunde-Eigenthümer haben heute von 8—12 und 2—4 Uhr ihre Hunde an einer Schnur und mit vorschriftsmäßigen Maulkörben versehen im kgl. Polizeigebäude, Zimmer No. 21|0, zur Visitation vorzuführen und das seitherige Zeichen mitzubringen, gegen welches ein neues (zu 30 kr.) verabreicht wird.

Oeffentliche Versteigerungen.

Heute Donnerstag: Tegernseergasse am Anger No. 1|1 Nachm. 2 Uhr Versteigerung dreier Hobelbänke mit vollständigem Werkzeuge, mehrerer Schraubzwingen, ein Klopfsäge, eine große und zwei kleinere Leimpfannen, ein zweiräderiger Karren, zwei Handschlitten, gedrehte und Gutapercha-Gegenstände, neue Tische und Koffer, ein zweischläfriges Bett, Hängkästen, eine Partie Holz ꝛc.

Heute Donnerstag: Marienplatz No. 21|3 von 9—12 und 3—6 Uhr Versteigerung verschiedener Gegenstände, als: 1 Taseluhr in Goldrahme, verschiedene Tafeln und Spiegel, ein Schreibtisch von Kirschbaum, angestrichene Commode- und Kleiderkästen, eine Siegelpresse, verschiedene Tische, Bücherstellen, Sessel, Lampen, ein Globus, ein Waschapparat von Blech, verschiedene Bücher, Küchengeräthschaften, Antrichten, Porzellan, Gläser, eine Partie zinnerne Teller und Schüsseln, eine Habertruhe ꝛc.

In der Kappes'schen Commiss.-Licitat.-Niederlage, Sonnenstraße No. 6|0, morgen Donnerstag von ½9 Uhr an Versteigerung diverser Mobilien und Effekten.

Hydro-Drygen-Mikroskop.

Zu den Vorstellungen Donnerstag und Freitag den 2. und 3. April **Abends 7 Uhr im kleinen Saale des k. Odeon** ladet ergebenst ein

I. Rang 36 kr. II. Rang 18 kr.

Der Aufgang ist vom Wittelsbacher-Platz.

Dr. Robert.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer ꝛc.

Utzschneiderstraße No. 8|3 ist eine schöne Wohnung mit 3 Zimmern und allen Bequemlichkeiten auf Georgi zu vermiethen.

Einschütt No. 10|1 ist ein schön meublirtes Zimmer an 1 oder 2 Herren sogleich zu vermiethen.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Bose, Bar., mit Bedien., v. Wiesbaden.
Hahn-Neuhaus, Graf, mit Bedienung, von Holstein.
Ferken, Oek. v. Cöln.
Schöller, Kfm. v. Düren.
Keßler, Fabrik. v. Eßlingen.
Blaksmith mit Familie u. Dienerschaft, von London.
Korn, v., mit Gattin, Rent. v. Berlin.
Stäbler, Fabrik. v. Cöln.
Bender mit Gattin, v. Zürich.

Hotel Maulick.

Bondi, Kfm. v. Mainz.
Drexel, Dr., Adv. v. Nördlingen.
Dahm, Kfm. v. Cöln.
Chelius, Dr., Prof. v. Heidelberg.
Bronn mit Gattin, Dr. med., v. Wiesbaden.

Blaue Traube.

Nolari mit Tochter u. Neffen, Gutsbesitzer v. Roveredo.
Kraus, Fabrik. v. Obertürkheim.
Seeger, Kfm. v. La chaux de fonds.
Faulhuber, Kfm. v. Salzburg.
Haag, Kfm. v. Ludwigshafen.

Hotel garni (Leinfelder).

Gunibert, Bar., Gutsbes. v. Freiburg.
Landauer, Priv. v. Hürben.
Schwarz, Kfm. v. Augsburg.
Peintner, Kfm. v. Wien.
Bacherach, Kfm. v. Pfersee.
Wachterl, Priv. v. München.
Krafft, v., Gutsbes. v. Köhting.

Goldenes Kreuz.

Winkler, Eiseleur v. Berlin.
Singer, Kfm. v. Nürnberg.
Fink, Kfm. v. Augsburg.
Kipper, Kfm. v. Hückeswagen.
Hüttner, Kfm. v. Nürnberg.
Rappard, Kfm. v. Düsseldorf.
Hummel, Verwalter v. Inning.
Schwarzenbeck, Frau, mit Sohn, Posthalters-Gattin v. Berchtesgaden.

Hotel garni (Schafroth).

Lebegott, Kfm. v. Leipzig.
Brauneis, Kfm. v. Regensburg.
Löwenhaar, Kfm. v. Fürth.
Reinhard, Dr. jur. v. Tegernsee.
Steuder, Kfm. v. Abensberg.
Wintermayer, Kfm. v. Regensburg.

Stachus.

Bär, Kfm. v. Oettingen.
Pflaumer, Kfm. v. Weißenburg.
Berger, Rechn-Commissär v. Wallerstein.
Mühldorfer, Theaterarchitekt v. Mannheim.
Schropp, Kfm. v. Burgau.
Zumpt, Dr., v. Berlin.
Rebel, Kfm. v. Lindau.
Gößwein, Hdlsm. v. Oberstaufen.
Fick, Inspektor v. Scherbenhausen.

Augsburgerhof.

Keller, Dr. med. v. Freiburg.
Röckl, Pfarrer v. Röhrenmoos.
Wegener, Kfm. v. Berlin.
Landauer, Kfm. v. Hürben.
Waldmann, Kfm. v. Schnottenbach.
Riedl, Hofkaplan v. Fürstenfeld.

Obervollinger.

Agronom, Oek.-Prakt. v. Hohenheim.
Keim, Eisenh. v. Neu-Ulm.
Rig, Priv. v. Worchheim.
Franz, Konditor v. Rothenfels.
Bauer, Kfm. v. Buttenwiesen.
Hausler, Müllers-Gatt. v. Dillingen.
Magon, Haushälterin v. Schongau.
Thorwart, Oek. v. Gollhofen.
Dirkink-Flömfeld, Bar., Rechtskand. von Tübingen.
Tafel, Stud. v. Tübingen.
Neumeir, Pfarrer v. Holzkirchen.
Harle, Scribent v. Lechhausen.

Goldener Bär.

Hauer, Dr., Stabsarzt v. Augsburg.
Münster mit Tochter, Frfr. v., v. Kleinerbstadt.
Steiger, Priv. v. Ulm.
Preschel, Kunsth. v. Frankfurt.

Bamberger Hof.

Braunmüller, Gastw. v. Schöngeising.
Hübsch, Kfm. v. Chemnitz.
Kohn, Kfm. v. Ulm.

Goldener Stern.

Meyr, Priv. v. Altenstadt.
Lehner, Gutsbes. v. Forstenberg.
Obermeir, Eisenlief. v. Eisenarzt.

Gold. Sonne (Böqner.)

Gumberger mit Gatt., Schauspieler u. Landschaftsmaler v. Landshut.
Köster, Bader v. Metzing.
Mayer, Gebr., Hdlsl. v. Ichenhausen.
Roßniß, Hdlsm. v. Osterberg.
Bengel mit Sohn, Bräuer v. Wemding.
Anzenberger mit Gattin, Hausbesitzer von Wasenbetenbach.
Hausinger, Gastw. v. Hirsching.
Kleiber, Kfms.-Sohn v. Fischach.
Kunze, Kürschner v. Bernburg.

Gasthaus zur Eisenbahn.

Daub, Kiefnerm. v. Rothenburg.
Schrödl mit Gattin, Gastw. v. Mühlmoos.
Küpel, Stud. v. München.

Kleiner Löwengarten.

Weisenhard, Metzger v. Schöffelding.
Filser, Müller v. Hermanshofen.
Schedler, Gutsbes. v. Martinszell.
Stegmüller, Konditor v. Kempten.
Arzberger, Musikus v. Innhofen.
Strobl, Müller v. Haag.
Walsilewsky, Lieut. v. Salzburg.
Silber u. Erhard, Oek. v. Aichach.

Digitized by Google

Sehenswürdigkeiten. (Donnerstag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit **Ruhmeshalle**: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Botanischer Garten (Carlsplatz): Ist mit Ausnahme der Sonn- u. Feiertage von früh 8 Uhr bis Abends 6 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr, Sendlingergasse No. 65|2. (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek: Heute geschlossen.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Lese-Saal von 8—1 Uhr geöffnet; Ausleih-Dienst von 9—1 Uhr; Fremden-Besuch (Besichtigung der Cimelien) von 10—1 Uhr.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Hofkirche. 3) St. Michaels-Hofkirche. 4) Theatinerkirche. 5) Ludwigskirche. 6) Frauenkirche. 7) St. Peterskirche. 8) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms) im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek: Von 8—12 u. 2—4 Uhr dem Besuche offen.
In derselben heute auch die Porzelanmalereisammlung von 9—12 Uhr.

Pinakothek (Barerstraße): Von 9—3 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien**.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen gezeigt. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U. gegen Eintrittskarten die beim kgl. Obertapezierer zu erholen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odysseus-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme: Nur gegen Karten, welche bei Hrn. Magistratsrath Hemmer von 9—12 Uhr und von 3—6 Uhr, Thal No. 1/2, Büreau No. 27, zu erholen sind.

Vereinigte Sammlungen (unter den Arkaden des Hofgartens): Geschlossen.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium**, Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. Wagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, I. Cons. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung**. Cons. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Cons. Prof. Streber, der zwischen 10—12 Uhr Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Brasilianisch-ethnographische Sammlung**. — Verstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren, in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

☞ Nähere Angaben u. Explikationen dieser Sehenswürdigkeiten findet der Fremde in dem Werkchen: „Acht Tage in München" für Reisende jeden Standes, 16° 48 kr. und über die Lokalitäten gibt ihm Aufschluß der „Plan der Haupt- u. Residenzstadt München" mit den Special-Plänen der Pinakotheken, der Glyptothek, der vereinigten Sammlung und der wissenschaftlichen Sammlungen ꝛc. 16° 48 kr., beide bei G. Franz in München, Perusagasse No. 4 erschienen u. zu haben.

K. Eisenbahnen.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung abgezählt hinzulegen, das Wechseln aber zu vermeiden.

Eisenbahn-Fahrt nach Augsburg.

Erster Zug: 5 U. Morg. Eilzug mit Personenbeförderung I. u. II. Classe.

Zweiter Zug: 6 U. Morg. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.

Dritter Zug: 11 U. Vorm. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.

Vierter Zug: 2 U. 15 Min. Nachm. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.

Fünfter Zug: 5 U. Ab. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.

Ankunft der Züge in München.

Erster Zug: 9 U. 15 Min. Vorm. Güterzug.

Zweiter Zug: 1 U. 25 Min. Nachm. Güterzug.

Dritter Zug: 3 U. 40 Min. Nachm. Postzug.

Vierter Zug: 8 U. 25 M. Nachts Güterzug.

Fünfter Zug: 9 U. 40 Min. Nachts Eilzug.

Eisenbahn-Fahrt nach Starnberg.

(Ueber Pasing, Planegg 2c.)

Abfahrt in München:	Ankunft in Starnberg:
7 U. — Min. früh.	8 U. — Min. früh.
2 U. — Min. Nachm.	3 U. — Min. Nachm.
Abfahrt in Starnberg:	**Ankunft in München:**
8 U. 30 Min. früh	9 U. 30 Min. früh.
5 U. — Min. Abends	6 U. — Min. Abends.

Preise: I. Cl. 1 fl. 3 kr. II. Cl. 42 kr. III. Cl. 27 kr.
Preise für Tour- u. Retour-Billete: 1 fl. 48. 1 fl. 12 u. 48 kr.

Fiaker und Droschken.

½ Stund	Fiaker. Personen-Taxe für 1 u. 2	Fiaker. Personen-Taxe für 3 u. 4	Droschken. Zeitdauer.	Droschken. Taxe für 1 u. 2 Pers.
	fl. kr.	fl. kr.		fl. kr.
1	— 18	— 24		
2	— 36	— 48	½ St.	— 12
3	— 48	1 —		
4	1 —	1 12	½ St.	— 24
5	1 12	1 24		
6	1 24	1 36	1 St.	— 42
7	1 36	1 48		
8	1 48	2 —	1½ St.	1 —
9	2 —	2 12		
10	2 12	2 24	2 St.	1 18
11	2 24	2 36		
12	2 36	2 48	2½ St.	1 30
			3 St.	1 48

Standplätze.

1) Am alten Schrannenplatz, nächst der Hauptwache.
2) am Max-Joseph-Platz, in der Nähe des Hoftheaters.
3) am Hofgarten, vor dem Café „Tambosi" und am Odeons-Platze;
4) am Dultplatze, nächst der Herzog-Marburg;
5) vor dem Karlsthor;
6) vor dem Sendlingerthor;
7) bei der Mariahilfkirche (Au).

NB. In jedem Wagen befindet sich ein ausführlicher Tarif, der in zweifelhaften Fällen über Forderung u. Leistung näheren Aufschluß gibt.

Stellwagen. Freitag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt	Einsteigort.
Erding	—	48	2 U. Nm.	Niedermayer.
Freising	—	48	5 U. Abd.	Bögner, Thal.
Ingolstadt	2	—	5 U. Abd.	Ostermeier.
Landshut	1	30	½6 U. fr.	Golden. Lamm.
„	1	30	5 U. Abd.	Ostermeyer.
Nymphenburg	—	9	8 U. fr.	Krone
			2 U. Nm.	am
			7 U. Abd.	Carlsplatz.
„	—	9	½2 U. Nm	Abenthum.
Regensburg	2	24		
üb. Pfaffenhofen	1	12	½6 U. fr.	Golden. Lamm.
u. Geisenfeld	1	36		
Rosenheim*)	1	36	8 U. früh	Stangl, Thal.
und Traunstein	1	36	10 U. fr.	Bögner, Thal.
„	1	36	6 U. Abds.	Ammerthalerh.
Straubing	2	24	6 U. früh	Café Scheitl.
Wolfratshausn.	—	36	7 U. früh	Café Urban.
üb. Ebenhausen	—	30	3 U. Nm.	Ostermayer.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.

Börsenberichte.

Frankfurt a/M. 1. April. Oester. National-Anlehen 81⅛; Oesterr. 5proc. Metall. 79¼; 4½ proc. 70; Bankaktien 1160; Oesterreich. Lotterie-Anl.-Loose von 1854 104⅜; Ludwigshafen-Berbacher Eisenbahn-Aktien 147⅜; Bayer. Ostbahn-Aktien 100½; Bayer. 4½proc. Obligationen 101⅜. Wechselcourse: Paris 93; London 117⅛; Wien 114⅛.

Wien, 1. April. Oesterreich. 5proc. National-Anl. 85⅝; 5proc. Metall. 83¾; 4½proc.-Metall. 74; Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1839 139¾; österr. Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1854 109⅝; Bankaktien 1021; Lombard.-Venetian. 5proc. Anleihe —; österr. Credit-Mobil.-Aktien 272¾; Donau-Dampfschifffahrts-Aktien 595½; österreich. Staatsbahn-Aktien ——; Nordb.-Aktien — —; Wechsel-Course: Augsburg uso 104½; London 10.10½.

Paris, 31. März. 4½proc. 92; 3proc. 70.50.

London, 31. März. 3proc. Consols 93⅞.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurter-Cours.

		Anzubringen.			Zu haben.		
Neue Louisd'or	fl.	10	42	kr.	fl. 10	45	kr.
Dänische, Hannov. u.	„	9	41	„	„ 9	43	„
Preuß. Friedrichsd'or	„	9	56	„	„ 9	58	„
Holl. 10 fl.-Stücke	„	9	47	„	„ 9	49	„
Rand-Dukaten	„	5	32	„	„ 5	34	„
Napol.-d'or (20 Fr.-St.)	„	9	19	„	„ 9	20	„
Engl. Sovereigns d'or	„	11	42	„	„ 11	46	„
Fünffrancothaler	„	2	20¼	„	„ 2	20⅓	„
1 Preuß.-Thaler	„	1	45	„	„ 1	45	„
„ schein	„	1	45¼	„	„ 1	45½	„
Verfaned. Cassenanweis.	„	1	43	„	„ 1	43⅓	„

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: C. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 93. Freitag, 3. April 1857. (7 Schm. Mariä, Richard.) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchenfeier am Samstag.

Metropolitankirche. ½10 U. Vorm. Messe für die Herz-Marien-Bruderschaft, 4 U. Nachm. Rosenkranz.
Allerheil. Hofkirche. 4 U. Nachm. Rosenkranz u. Stabat Mater.
Kreuzkirche. ½4 U. Nachm. Rosenkranz u. Litanei.
Herzogspitalkirche. 7 U. fr. Messe für die verstorbenen Mitglieder der Bruderschaft der 7 Schmerzen Mariä, ½5 U. Ab. Rosenkranz u. Litanei.
Heil. Geistkirche. 7 U. fr. Messe zu Ehren des Leidens Christi, 5 U. Abend-Andacht.
St. Annapfarrkirche. ½5 U. Ab. Rosenkranz u. Litanei.
St. Bonifaz. 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Königl. Hof- u. National-Theater.

Für heute geschlossen.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Heute keine Vorstellung.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Heute keine Vorstellung.

Hunde-Visitation.

Freitag den 3. April für die St. Anna-Vorstadt.

Sämmtliche in diesem Bezirke wohnende Hunde-Eigenthümer haben heute von 8—12 und 2—4 Uhr ihre Hunde an einer Schnur und mit vorschriftsmäßigen Maulkörben versehen im kgl. Polizeigebäude, Zimmer No. 21|0, zur Visitation vorzuführen und das seitherige Zeichen mitzubringen, gegen welches ein neues (zu 30 kr.) verabreicht wird.

München. Bei der im k. Odeon am 31. v. M. stattgehabten Verloosung von 4proc. Grundrenten-Ablösungs-Schuldbriefen zu einem Betrage von 600,000 fl. wurden folgende Hauptserien und Endnummern gezogen, wobei wir bemerken, daß die erste Ziffer die Hauptserie, die zweite die Endnummer bedeutet: 2—17, 3—79, 4—11, 5—10, 6—29, 6—41, 6—68, 6—83, 8—26, 8—45, 8—62, 8—79, 13—59, 15—37, 15—40 18—79, 20—57, 20—100, 21—74, 23—10, 23—16, 26—14, 27—54, 28—15, 28—34, 28—82, 32—36, 32—63, 32—82, 37—29, 37—81, 44—04, 44—26, 46—74, 47—06, 55—01, 55—94, 56—99, 58—32, 60—51, 62—24, 68—92, 72—20, 77—13, 77—21, 77—53, 77—100, 78—47, 78—97, 80—97, 81—80, 82—39, 88—83, 92—19, 98—91, 101—13, 103—88, 105—32, 109—50, 109—56.

Gerichtlicher Zwangsverkauf.

Morgen Samstag den 4. April Vormitt. 10 Uhr gerichtlicher Zwangs-Verkauf des Anwesens No. 12 an der äußern Dachauerstraße.

Oeffentliche Versteigerungen.

Heute Freitag: Ottostraße No. 6|0 von 9—12 und ½3—5 Uhr Versteigerung nachstehender Mobiliargegenstände, als: Fenster-Rouleaur, Spiegel in Goldrahme, eine Copierpresse, Schreib-Fauteuils und Sessel mit Leder überzogen, Registratur-Kästen mit Aufsatz, Waschkästen, Kleider- und Küchenkästen, verschiedene Tische, Bettladen, Federbetten, Pferdehaar-Matratzen, kupfernes Küchengeschirr, Wassereimer, eine Schnellwaage mit Schaalen, Türkenbunde 2c.

Verpachtungen.

Morgen Samstag Nachm. 2 Uhr wird ein zunächst der königl. Hof-Baumschule in Nymphenburg liegender Acker an den Meistbietenden verpachtet. Der Sammelplatz ist in der königl. Baumschule.

Oeffentliche Magistratssitzung Vormittags 10 Uhr im Rathhause.

Begräbnisse, Freitag den 3. April vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Theresia Göschl, k. Hartschiers-Tochter v. h. (gest. d. 1., 9 J. 6 M. a.)
2½ Uhr: Jakob Mangold, Kutschers-Kind v. h. (gest. d. 1., 4 J. 4 M. a.) — Franziska Bartlme. Vergolders-Kind v. h. (gest. d. 1., 23 T. a.)
3 Uhr: Theodor v. Heydolph, kgl. Steuer-Kommissärs-Sohn v. h. (gest. d. 1., 18 J. a.) — Johann Nepomuk Schuster, Funktionär bei der königl. Steuer-Kataster-Kommission (gest. d. 1., 63 J. a.)

Trauer-Gottesdienste am Samstag.

Metropolitanpfarrkirche: Vorm. 9 Uhr für Anna Maria Kern, Schlossermeisters-Wittwe. von Ellingen.
St. Peterspfarrkirche: Vorm. 9 U. für Theodor v. Heydolph. k. Steuer-Kommissärs-Sohn.

Gesuch eines Retoucheurs.

Für ein photographisches Atelier in der Schweiz wird sofort ein tüchtiger künstlerisch gebildeter Retoucheur für Photographien gesucht, welcher zugleich auch zart und gut zu malen verstünde. Proben und Bedingungen sind baldigst franco einzusenden und Adressat zu erfragen in der Exped. d. Bl.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer 2c.

Landwehrstraße No. 4 im Hintergebäude **ist ein kleines** heizbares meublirtes Zimmer **an einen Herrn** sogleich billig zu vermiethen.

Promenadestraße No. 3|4 im Hintergebäude **ist ein nettes meublirtes heizbares Zimmer** sogleich zu vermiethen.

Singstraße No. 11 ist eine sehr freundliche Wohnung an eine kleine Familie auf Georgi zu vermiethen und über 1 Stiege zu erfragen.

Blumenstraße No. 8 a|1 rechts ist ein Zimmer **meublirt** oder **unmeublirt zu vermiethen.**

Theresienstraße No. 21 (Sonnenseite) sind 2 schön meublirte Zimmer sogleich zu beziehen.

Dultplatz No. 15|1 sind zwei meublirte Zimmer zu vermiethen.

Utzschneiderstraße No. 8|3 ist eine schöne Wohnung mit 3 Zimmern und allen Bequemlichkeiten auf Georgi zu vermiethen.

Karlsplatz No. 11|3 sind 1 oder 2 meublirte Zimmer zu vermiethen.

Knödelgasse No. 2|2 rechts ist ein meublirtes Zimmer sogleich zu beziehen.

Landschaftsgasse No. 7|3 ist ein schön meublirtes Zimmer sogleich zu beziehen.

Augustenstraße No. 8|1 sind mehrere Wohnungen zu vermiethen

Dachauerstraße No. 3|1 ist ein schön meublirtes Zimmer sogleich zu beziehen.

Sendlingerthorplatz No. 7|3 rechts ist ein Zimmer mit herrlicher Aussicht, schön meublirt, an einen soliden Herrn um 5 fl. monatlich zu vermiethen.

Einschütt No. 10|1 ist ein schön meublirtes Zimmer an 1 oder 2 Herren sogleich zu vermiethen.

Andachts-Bücher für die heil. Charwoche.

Vorräthig bei **G. Franz** in **München**, Perusagasse Nr. 4.

Erklärung der Ceremonien des katholischen Gottesdienstes in der heil. Charwoche. 12 kr.

Fuchssteiner, F. B., vierzig kurze Betrachtungen über das Leiden und Sterben unseres Herrn und Heilandes Jesu Christi auf alle Tage der vierzigtägigen Fastenzeit. 12 kr.

Gebhard, J. N. P., Charwochen-Buch nach dem Gebrauche der römisch-katholischen Kirche. 1 fl. 48 kr.

Hauber, J. M., christkatholische Andachtsübungen für die heil. Fastenzeit und Charwoche. Nebst Morgen-, Abend-, Meß-, Buß- u. Communion-Gebeten. 24 kr.

Mayer, B., die heil. Charwoche, worin die Ceremonien und Gebete, wie sie in der katholischen Kirche gehalten werden, begriffen sind. geb. 24 kr.

Mazzinelli, A., die heil. Charwoche, wie sie in der katholischen Kirche gefeiert wird, sammt der Erklärung der von ihr angeordneten Ceremonien und Andachtsübungen. 54 kr.

Nägele, F. X., die heil. Charwoche oder christliche Anleitung, diese heilige Zeit mit Gebet, Betrachtung und Kirchenbesuch gottselig zuzubringen. 54 kr.

Officium hebdomadae sanctae. Secundum missale et breviarium romanum. 2 fl. 15 kr.

Schmidmayer, F. X., die Andacht der heil. Woche, wie sie in der katholischen Kirche besteht. Ein Buch für Alle, welche die hohe Bedeutung der heiligen Charwoche verstehen lernen und mit wahrem Seelennutzen beiwohnen wollen. geb. 2 fl. 18 kr.

Schuster, J. P., die Feier der heil. Charwoche in der katholischen Kirche oder Erklärung der verschiedenen Ceremonien, welche bei dem katholischen Gottesdienste in dieser heil. Woche üblich sind. 18 kr.

Bei **G. Franz** in München, Perusagasse Nr. 4, ist so eben angekommen und zu haben:

Hippocrates in Berlin. Harmlose Reimereien für Aerzte und für Laien. 18 kr.

Neubauer, C., Feinbuch nebst Anleituug zur Feinberechnung bei tausendtheiligen Gehalts-Angaben und zwei Tabellen zur Vergleichung der Gehalts-Angaben in Lothen, Karaten und Granen mit denen in Tausendtheilen. 1 fl. 21 kr.

Pischon, F. A., Leitfaden zur Geschichte der deutschen Literatur. 58 kr.

Vogel, B., praktische Anweisung zum kaufmännischen Rechnen für Handlungslehrlinge, Commis und Alle, welche sich auf eine leichtfaßliche Weise mit der merkantilischen Rechnungsmethode bekannt machen wollen. 36 kr.

Weikert's, J. W., ausgewählte Gedichte in Nürnberger Mundart. Herausgegeben und mit einem Glossar versehen von Dr. G. H. K. Frommann. 1. Lieferung. 15 kr.

Bei Georg Franz in München ist erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben:

Albrecht Dürer's Randzeichnungen

aus dem

Gebetbuche des Kaisers Maximilian I.

Mit eingedrucktem Original-Texte und fein colorirten Initialen. Nebst einer Einleitung. Gut in Sarsenet gebunden 14 fl. oder 8 Thlr. Dasselbe mit französischem Texte hat gleichen Preis.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.
Thon, Staatsrath v. Eisenach.
Ettling, Ingen. v. Frankfurt.
Hauser, Priv v. Cöln.
Remlein, Kfm. v. Mainz.
Wimpf, Wagenfabrik. v. Stuttgart.
Wildförster mit Gattin, Kfm. v. Düsseldorf.

Goldener Hirsch.
Münch, Bar., v. Augsburg.

Hotel garni (Leinfelder).
Krafft, v., Appell.-Ger.-Rath v. Freising.
Merz, Buchhdlr. v. Nürnberg.
Merkel, Kfm. v. Memmingen.
Stetten, v., Banq. u. Hauenstein, Rittmeister v. Augsburg.

Goldenes Kreuz.
Bent, Dr., Adv. v. Mühldorf.
Rosenmüller, Privatier u. Fink, Frau, v. Augsburg.
Fleischmann, Gutsbes. v. Sachsen.
Altmann, Kfm. v. Dresden.

Hotel garni (Schatroth).
May mit Gattin, Veter.-Arzt v. Lauf.
Arnold, Kfm. v. Nürnberg.
Bauer, Dr., v. Wolfratshausen.

Stachus.
Neuburger, Kfm. v. Deggingen.
Leonhard, Kfm. v. Wunsiedel.
Braunmühl, v., Forstbeamt. v. Mindelheim.
Stigeler, Negot. v. Baden.
Strecker, Kfm. v. Mannheim.
Graf, Part. v. Solothurn.
Reinert, Part. v. Solothurn.
Gräßle, Kfm. v. Biberach.

Augsburgerhof.
Brunner, Pfarrer v. Aufhausen.
Gemler, Forstamts-Aktuar v. Ottobeuern.
Blersch, Priv. v. Augsburg.
Brandmaier, Oek. v. Bergheim.
Bachmann, Pferdeh. v. Augsburg.
Simonet, Posth. v. Ilanz.
Haindl, Pfarrer v. Aibling.

Obervollinger.
Schmid, Wirth v. Rust.
Reden, Vergolder v. Innsbruck.
Them, Kfm. v. Reine.
Kirmeir, Coop. v. Irsewang.
Hohenacker, Maler v. Bostadt.
Meierle, Kfm. v. Eglingen.
Prell, Registrator v. Schwabmünchen.
Kammerer, Thierarzt v. Bruchsal.
Moz, Pharmazeut v. Marburg.
Samberger, v., Pharm. v. Passau.
Schmid, Priv. v. Wien.
Stoz, Kfm. v. Stuttgart.
Munsch, Schuhmacher v. Mühlhausen.
Krätzer, Photograph v. Mindelheim.
Rieser, Kfm. v. Oberndorf.
Bayer, Kfm. v. Buttenwiesen.
Hildebrand, Bräuer v. Darmstadt.
Stellwag, Metzger v. Marktbreit.

Bamberger Hof.
Lay, Ingen. v. Graz.
Schaffer, Kfm. v. Segnitz.
Hechinger, Kfm v. Buchenried.
Schwabacher, Kfm. v. Oberaudorf.
Weilmann, Tischlerm. v. Nürnberg
Pilier, Benefiziat v. Altomünster.
Herbeck, Rentm. v. Wiesbaden.
Barthold, Funktionär v. Sonthofen.

Goldener Stern.
Bergmüller, Gutsbes. v. Waltenburg.
Friedrich, Priv. v. Würzburg.

Goldener Löwe.
Prändl, Pfarrer v. Holzen.
Elkan, Kfm. v. Münchsroth.
Bachmann, Kfm. v. Fischach.
Aschenlohe, Techniker v. Rosenheim.
Meier, Gebr., Hdlsl. v. Fischach.
Huber, Prof. v. Wasserburg.

Goldener Storch.
Mayer, Kfm. v. Buchau.
Sailer, Priv. v. Mittenwald.
Röhlin, Kfm. v. Kempten.
Ringelmann, Papierm. v. Eisenfeld.

Gold. Sonne (Bögner.)
Ertl, Stud. v. Sandharlanden.
Schwabacher, Gesch.-Reis. v. Nürnberg.
Neeser, Kfm. v. Reppersdorf.
Bals, Putzarb. v. Wasserburg.
Engelmann, Schmids-Sohn v. Abach.
Holler, Tischlerm. v. Ginzing.
Brandl, Hdlsm. v. Schlitter.
Löwenthal, Pferdeh. v. Aldingen.
Thama, Messungspraktt. v. München.
Weidmann, Kunststopper v. Triesdorf.

Kleiner Löwengarten.
Schmid, Rentbeamter v. Oberstodion.
Meir, Hdlsm. v. Ichenhausen.
Engleder, Hdlsm. v. Hainsfart.

Sehenswürdigkeiten. (Freitag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24; Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit Ruhmeshalle: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Botanischer Garten (Carlsplatz): Ist mit Ausnahme der Sonn- u. Feiertage von früh 8 Uhr bis Abends 6 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr, Sendlingergasse No. 65|2. (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek (Brienner Straße): Von 8—12 Uhr geöffnet.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Lese-Saal von 8—1 Uhr geöffnet; Ausleih-Dienst von 9—1 Uhr; Fremden-Besuch (Besichtigung der Cimelien) von 10—1 Uhr.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Hofkirche. 3) St. Michaels-Hofkirche. 4) Theatinerkirche. 5) Ludwigskirche. 6) Frauenkirche. 7) St. Peterskirche. 8) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms) im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek: Heute geschlossen.

Pinakothek (Barerstraße): Von 9—3 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien**, u. die **Etrurische Vasensammlung** v. 10—1 Uhr.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen gezeigt. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U. gegen Eintrittskarten die beim kgl. Obertapezierer zu erholen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odysseus-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Sternwarte bei Bogenhausen. Conserv. Hr. Prof. Lamont. Nachm. von 1—5 Uhr.

Vereinigte Sammlungen (unter den Arkaden des Hofgartens): Von 9—1 Uhr geöffnet.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium**, Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. Wagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, 1. Conf. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung**, Conf. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Conf. Prof. Streber, der zwischen 10—12 Uhr Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Brasilianisch-ethnographische Sammlung.** — Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren, in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

Zeughaus, städtisches (am untern Anger): Früh von 10—12 Uhr. Große Menge alterthümlicher Waffen von historischem Interesse, sowie auch alter Rüstungen ꝛc.

☞ Nähere Angaben u. Explikationen dieser Sehenswürdigkeiten findet der Fremde in dem Werkchen: „Acht Tage in München" für Reisende jeden Standes, 16° 48 kr. und über die Lokalitäten gibt ihm Aufschluß der „Plan der Haupt- u. Residenzstadt München" mit den Special-Plänen der Pinakotheken, der Glyptothek, der vereinigten Sammlung und der wissenschaftlichen Sammlungen ꝛc. 16° 48 kr., beide bei G. Franz in München, Perusagasse No. 4 erschienen u. zu haben.

Stellwagen. Samstag.

Nach:	fl.	kr	Abfahrt.	Einsteigort.
Abensberg . . .	2	24	2 U. Nm.	Golden. Storch
Aibling	1	18	12U. Mit.	Vögner, Thal.
Altötting . . .	2	24	5 U. früh	Vögner, Thal.
Anzing	—	36		
über Schwaben.	—	36	4 U. Nm.	Niedermaier.
Benediktbeuern	1	30	12U. Mit.	Gilgenrainer.
Burghausen . .	2	24	3 U. Nm.	Schlicker, Thal
Dachau	—	18	4 U. Abds	Bambergerhof.
Dorfen	1	24	2 U. Nm.	Sollerbräu.
Ebersberg . . .	—	48	2 U. Nm.	Högerbräu.
Erding	—	48	2 U. Nm.	Högerbräu.
„	—	48	1 U. Mitt.	Sollerbräu.
Freising	—	48	4 U. Nm.	Vögner, Thal.
„	—	48	1 U. Mitt.	Café Scheitl.
Glon	—	42	2 U. Nm.	Niedermaier.
Haag	1	12	3 U. Nm.	Högerbräu.
Ingolstadt . . .	2	—		
üb. Pfaffenhofen	1	12	5 U. Abd.	Ostermayer.
Landshut	1	30	½6 U. fr.	Golden. Lamm.
„	1	30	4 U. Nm.	Ostermeier.
„	1	30	5 U. Abd.	Golden. Storch
Miesbach . . .	1	18	12U. Mit.	Stangl, Thal.
Moosburg . . .	1	—	5 U. Nm.	Högerbräu.
Neuötting . . .	2	24	4 U. Nm.	Drei Rosen.
Nymphenburg	—	9	9 U. früh 2 U. Nm. 6 U. Abd.	Krone am Karlsplatz.
„	—	9	½2U. Nm	Abenthum.
Passau	4	48		
über Mühldorf .	2	—	3 U. Nm	Vögner, Thal.
Pfaffenhofen .	1	12	3 U. Nm.	Gilgenrainer.
Rosenheim *) .	1	36	8 U. früh	Stangl, Thal.
„	1	36	10 U. Vm.	Schlicker, Thal
„	1	36	6 U. Abd.	Ammerthalerh.
Rottach	1	30		
üb. Tegernsee . .	1	30	½11 U. Mt.	Sollerbräu.
Schleißheim . .	—	15	4 U. Nm.	Fürstenfelderh.
Schliersee . . .	1	30		
üb. Miesbach .	1	18	11 U. Vm.	Vögner, Thal.
Tegernsee . . .	1	30	12U. Mit.	Schlicker, Thal
„	1	30	1 U. Mitt.	Vögner, Thal.
Tölz	1	12	10U. Vm.	Sollerbräu.
„	1	12	12U. Mit.	Amerthal. Hof.
Wasserburg . .	1	30	12U. Mit.	Stangl, Thal.
Wolfratshausn.	—	39	1u. 3U. N.	Gilgenrainer.
üb. Ebenhausen .	—	36	3 U. Nm.	Ostermayer.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.

Gesandtschaften und Paß-Visa.

Amerikan. Consulat: Luitpoldstraße No. 15|1.

Badische: Frhr. v. Berckheim, Briennerstr. 49|0. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.

Belgisches Consulat: Promenadeplatz 16|0.

Englische: Min. Sir John Ralph Milbanke, Briennerstraße 48. Paß-Visa durch den Gesandtschafts-Attache Mr. Lonsdale, Briennerstr. 13|2.

Französische: M. Bar. v. Neneval, Briennerstr. 3|2. Gesandtschaftskanzlei Briennerstraße 3|0 im Hintergebäude. Abgabe der Päße von 10—1 U.

Griechisches Consulat: Consul Hof-Rath Dr. v. Schauß-Kempfenhausen, Kaufingerg. 25|2. Paß-Abnahme täglich von 10—12 Uhr.

Neapolitanische: Graf Ludolf, Ludwigsstr. 9|2.

Hannover'sche: Herr von dem Knesebeck, Marstr. 3|1. Bei Abg. d. Päße, wann Wiederabholung.

Oestreichische: Graf Hartig, Exc., Ludwigsstr. 9|0. Abgabe der Päße v. 8—12 U.; v. 1—2U. zu holen.

Päpstliche: Msgr. Chigi, Ludwigsstr. 29. Erledigung der Päße von 11—12 Uhr.

Preußische: Minister Baron v. Bockelberg, Türkenstr. 83. Die Päße d. Portier des Gesandtsch.-Hotels abzugeben. Erledigung derselben v. 12—1 U.

Russische: Minist. v. Sévérine, Theatinerstr. 11. Päße beim Portier abgegeben, Nachm. 2U. zu holen.

Sächsische: Bar. v. Boise, Ottostraße 8|0. Abgabe u. Empfangnahme der Päße von 10—12 Uhr.

Sardinische: durch die französische vertreten.

Würtembergische: Minister Graf v. Degenfeld-Schomberg. Carlsstraße 51|2. Legations-Sekretär Frhr. v. Soden. Carlsstr. 1|0. Visirung der Päße täglich von 9—11 Uhr.

Börsenberichte.

Frankfurt a|M. 2. April. Oester. National-Anlehen 81½; Oesterr. 5proc. Metall. 79¼; 4½ proc 69¾; Bankaktien 1163; Oesterreich. Lotterie-Anl.-Loose von 1854 104⅜; Ludwigshafen-Berbacher Eisenbahn-Aktien 148; Bayer. Ostbahn-Aktien 100⅛; Bayer. 4½proc. Obligationen 101⅜. Wechselcourse: Paris 93⅛; London 117⅜; Wien 114¼.

Wien, 2. April. Oesterreich. 5proc. National-Anl. 85⅞; 5proc. Metall. 83⅛; 4½proc.-Metall. —; Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1839 139½; österr. Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1854 109⅞; Bankaktien 1019; Lombard.-Venetian. 5proc. Anleihe —; österr. Credit-Mobil.-Aktien 269¼; Donau-Dampfschifffahrts-Aktien 592½; österreich. Staatsbahn-Aktien —; Nordb.-Aktien 2297½; Wechsel-Course: Augsburg uso 104¾; London 10.10½.

Paris, 1. April. 4½proc. 92.25; 3proc. 69.95.

London, 1. April. 3proc. Consols 93¼.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurter-Cours.

	Anzunehmen.			Zu haben.		
	fl.	kr		fl.	kr	
Neue Louisd'or	10	42	fr.	10	45	fr.
Dänische, Hannov. u. Preuß. Friedrichsd'or	9	41	„	9	43	„
	9	56	„	9	57½	„
Holl. 10 fl.-Stücke	9	47	„	9	48½	„
Rand-Dukaten	5	32	„	5	33½	„
Napol.-d'or (20Fr.-St.)	9	19	„	9	20½	„
Engl. Sovereignsd'or	11	42	„	11	46	„
Fünffrancsthaler	2	20¼	„	2	20½	„
1 Preuß.-Thaler	1	45	„	1	45	„
„ schein	1	45¼	„	1	45½	„
Verschied. Cassenanweis.	1	43	„	1	43½	„

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 94. Samstag, 4. April 1857. (Ambrosius.) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 29.

Kirchliche Feierlichkeiten am Palm-Sonntag.

I. Metropolitankirche. 5 U. fr. I. Messe, 7 U. Frühamt, 8 U. Predigt von Hrn. Domprediger Nik. Weber, dann Palmenweihe u. Prozession, endlich pontificirtes Choralamt, gehalten von Hrn. Erzbischof Gregor, 12 U. letzte Messe, 2½ U. Nachm. Christenlehre von Hrn. Domkat. Andrelang, 4 U. Herz-Marien-Andacht mit Predigt von Hrn. Brud.-Prediger Christian Haller.

Allerheil. Hofkirche. 7, 8 u. 9 U. fr. Messe, ½10 U. Palmenweihe u. Prozession, dann pont. Choralamt, gehalten von Hrn. Stiftspropst Dr. Döllinger, ½12 U. letzte Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Herzog Max-Kapelle. 7, 10 u. 11 U. Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Theatinerkirche. 6 U. fr. Aussetzung des Allerheiligsten, dann Messe, 9 U. Predigt von Hrn. Stiftspred. Babel, dann Choralamt, 11 U. letzte Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Michael. 5 U. fr. I. Messe, ½9 U. Choralamt, 1 U. Nachm. Predigt von Hrn. Westermaier, 2 U. Choral-Vesper.

Bürgerbetsaal. 6 U. fr. Messe mit Rosenkranz, bis 10 U. Messen.

Karmelitenkirche. 8, 9 u. 10 U. Gymnasialgottesdienste, 2 U. Nachm. Abendandacht.

Heil. Dreifaltigkeitskirche. 6, 7, 8 u. ½11 U. Messe.

II. St. Peter. 5 U. fr. I. Messe, ½6 U. Rosenkranz, 7 U. Palmenweihe u. Prozession, 9 U. Beginn des 40stündigen Gebetes, dann Predigt u. Choralamt, 12 U. letzte Messe, 5 U. Ab. Predigt von Hrn. Pfarrprediger Keckenberger, dann Psalm Miserere.

Kreuzkirche. 6, 7, 8 u. 9 U. fr. Messe, ¼4 U. Nachm. Rosenkranz, dann Oelberg-Andacht mit Predigt von Hrn. Benef. Gusler.

St. Stephanskirche. 7 u. 9 U. fr. Messe, 2 U. Nachm. Rosenkranz, dann Oelbergandacht mit Predigt von Hrn. Caplan Lofeyer.

Herzogspitalkirche. ½6—11 U. Messen, 7 U. Palmenweihe, 5 U. Ab. Rosenkranz.

St. Josephspitalkirche. ½6 U. fr. Messe, ¾7 U. Palmenweihe, dann Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Damenstiftskirche. 8 U. fr. Messe für die Lehrjungen, 9 U. Messe für die Gewerbsschüler, 10 U. Stiftsmesse.

St. Elisabethkirche. ½7, ½8 u. ½9 U. fr. Messe, 3 U. Nachm. Oelberg-Andacht mit Predigt von Hrn. Benef. Anton Mayer.

St. Jakobskirche. 6—10 U. fr. Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Johann Nepom.-Kirche. ½6—10 U. Messen, ½5 U. Ab. Rosenkranz.

Schmerzhafte Kapelle. 6—10 U. Messen, 2 U. Nachm. Aussetzung des Allerheiligsten, jede halbe Stunde Segen u. Partikelkuß, ½5 U. Ab. Rosenkranz u. Litanei.

St. Thekla-Kapelle. 8 U. fr. Messe.

St. Vincentiuskapelle. ½6, 7 u. 8 U. fr. Messe, ¼4 U. Nachm. Kreuzwegandacht.

III. St. Annapfarrkirche. ½6 U. fr. Messe, 8 U. Palmenweihe u. Prozession, dann Choralamt, 10 U. letzte Messe, 2 U. Nachm. Oelbergandacht mit Predigt.

IV. St. Ludwig. ½6 U. fr. I. Messe, 8 U. Schulamt, ½9 U. Palmenweihe u. Prozession, 9 U. Choralamt (4stimm. Messe v. Antonio Lotti mit Motetten von M. Haydn), 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper u. Rosenkranz.

V. Heil. Geistkirche. 6 U. fr. Messe, 7 U. Palmenweihe u. Prozession, 8 U. Predigt von Hrn. Pfarrprediger Joseph Weis, dann Choralamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Kreuzweg-Andacht, 5 U. Abendandacht.

VI. St. Bonifazius. 5 U. fr. I. Messe, 8 U. Palmenweihe u. Prozession, dann Predigt u. Choralamt, ¾3 U. Nachm. Vesper, dann Predigt u. Psalm Miserere, 5 U. Ab. Rosenkranz.

VII. Protestantische Pfarrkirche. Um 9 Uhr Hauptgottesdienst, Herr Dekan Dr. Meyer. Ges.-No. 281, Vers 1—3, 4—5. Darauf Confirmation der Kinder, Herr Dekan Dr. Meyer. Gesangs-No. 285, Vers 1. Um 3 Uhr Nachmittagsgottesdienst, Herr Vik. Freyer. Ges.-No. 385, Vers 1—4, 10. [Montag um 8 Uhr Morgenandacht, Herr Candidat Wüst. Dienstag um 8 Uhr Frühgottesdienst, Herr Cand. Hölzel. Mittwoch um 3 Uhr Vorbereitungsgottesdienst, Herr Dekan Dr. Meyer. Ges.-No. 216, Vers 1—4, 8.]

VIII. Auerkirche. 6 U. fr. Messe, 8 U. Palmenweihe u. Prozession, dann Choralamt, 10 U. letzte Messe, 2 U. Nachm. Oelbergandacht mit Predigt.

IX. Haidhauserkirche. 6 U. fr. Messe, 8 U. Palmenweihe u. Prozession, dann Choralamt, 10 U. letzte Messe, 2 U. Nachm. Oelbergandacht mit Predigt.

München. Unsern verehrl. Lesern theilen wir das Resultat der am 31. v. M. stattgehabten Verloosung der 4procent. Grundrenten-Ablösungs-Schuldbriefe heute nochmals ausführlicher mit. Wir lassen also vorerst das Ziehungsresultat selbst folgen: Gezogen wurden: Hauptserie: **2**. Endnummer 17: **2** 17 **3** 79, **4** 11, **5** 10, **6** 29, **6** 41, **6** 68, **6** 83, **8** 26, **8** 45, **8** 62, **8** 79, **13** 59, **15** 37, **15** 40, **18** 79, **20** 57, **20** 100, **21** 74, **23** 10, **23** 16, **26** 14, **27** 54, **28** 15, **28** 34, **28** 82, **32** 36; **32** 63, **32** 82, **37** 29, **37** 81, **44** 04, **44** 26, **46** 74, **47** 06, **55** 01, **55** 94, **56** 99, **58** 32, **60** 51, **62** 24, **68** 92, **72** 20, **77** 13, **77** 21, **77** 53, **77** 100, **78** 47, **78** 97, **80** 97, **81** 80, **82** 39, **88** 83, **92** 19, **98** 91, **101** 13, **103** 88, **105** 32, **109** 50, **109** 56. An die Stelle der bereits früher gezogenen Endnummern (hier 68, 15, 83) hat je die nachfolgende zu treten. — Die verloosten Schuldbriefe werden vom 1. Juli l. J. an außer Verzinsung gesetzt, mit der Rückzahlung dagegen sogleich begonnen und die Zinsen dabei in vollen Monatsraten vergütet. Um sich bei der Vergleichung mit den Obligationen schnell zu Recht zu finden, darf man nur auf die rothgeschriebene Nummer oben an den Obligationen sehen. Stimmt die Endnummer mit einer der hier gezogenen übrein und haben die erste oder die ersten zwei Ziffer eins weniger als die gezogenen Nummern der Hauptserie, so gehört die Obligation zu den verloosten, z. B. aus **2** 17: 1017, 1117, 1217, 1317, 1417, 1517 u. s. w. bis 1917; oder aus **77** 21 sind verloost 76021, 76121, 76221, 76321, 76421, 76521 u. s. w. bis 76921; aus **6** 68 ergibt sich, weil 68 schon früher gezogen wurde, **6** 69, also: 5069, 5169, 5269, 5369, 5469 u. s. w. bis 5969; und so fort.

Hunde-Visitation.

Samstag den 4. April für die Isar- und Ludwigs-Vorstadt.

Sämmtliche in diesem Bezirke wohnende Hunde-Eigenthümer haben heute von 8—12 und 2—4 Uhr ihre Hunde an einer Schnur und mit vorschriftsmäßigen Maulkörben versehen im kgl. Polizeigebäude, Zimmer No. 210, zur Visitation vorzuführen und das seitherige Zeichen mitzubringen, gegen welches ein neues (zu 30 kr.) verabreicht wird.

Digitized by Google

Königl. Hof- u. National-Theater.

Für heute geschlossen.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Heute keine Vorstellung.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Heute keine Vorstellung.

Oeffentliche Sitzung des obersten Gerichtshofes. Samstag den 4. April. Vorm. 8½ Uhr Urtheilspublikation in der Untersuchungssache gegen die Redakteure Kaspar Braun und Friedrich Schneider, dahier, wegen Preßpolizei-Uebertretung. Sodann folgt Verhandlung über die Nichtigkeitsbeschwerde des Franz Brecheisen, verheiratheter Bauer von Grabus gegen das Erkenntniß des Apell-Gerichtes von Schwaben und Neuburg vom 31. Jan. in der Untersuchungssache wider denselben, wegen Betrugs durch Privat-Urkundenfälschung.

Oeffentliche Vergnügungen.

Ober-Pollinger: Produktion des Orchesters „Die Münchener". Anfang 8 Uhr.

Café zur Stadt London: Musikalische Produktion von den Orchester-Mitgliedern des Johann Schweiger'schen Theaters in der Au. Anfang ½8 Uhr.

Café Moritz: Produktion der Kärnthner-Sängergesellschaft. Anfang 8 Uhr.

Beim Oberottl (Sendlingergasse): Gesangs-Produktion des Volkssängers Deininger mit Gesellschaft. Anfang ½8 Uhr.

Beim Probstbräu: Gesangs-Produktion der Lokal- und Alpensängerin Rosina Förstel mit Musikbegleitung. Anfang ½8 Uhr.

Begräbnisse, Samstag den 4. April vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Franz Langmann, Schlossermeister von Pfreumdt (gest. d. 2., 42 J. a.) — Adelhaid Stadler, Bortenmachergehilfens-Kind v. h. (gest. d. 2., 8 M. 17 T. a.) — Joseph Gänsler, Diener des kgl. Conservatoriums v. Hohenaltingen, Ger. Oettingen (gest. d. 2., 57 J. a.) — Joseph Simon, Student von Lenggries, Ger. Tölz (gest. d. 2., 25 J. a.) — Georg Grasberger, Heizer v. h. (gest. d. 2., 52 J. a.) — Franziska Strixner, Dienstmagd v. Karlsfeld, Ger. Dachau (gest. d. 2., 35 J. a.)

2¼ Uhr: Bartholomä Treffler, Milchmann v. h. (gest. d. 2., 80 J. a.)

2½ Uhr: Anton Wachter, b. Stadtgärtner v. h. (gest. d. 2., 65 J. a.) — Joachim Hofbauer, Vergoldergehilfens-Kind v. h. (gest. d. 2., 1 J. 4 M. a.) — Ludwig Bockmaier, Maurers-Kind v. h. (gest. d. 2., 1 J. 7 M. a.) — Klara Kaisenberg, kgl. Regier.-Raths-Kind v. h. (gest. d.. 2., 8 M. 8 T. a.)

3 Uhr: Franziska Wimmer, b. Vorstadt-Krämers-Gattin v. h. (gest. d. 2., 26 J. a.) — Johann Baptist von Hertel, k. Appellationsgerichts-Rath v. h. (gest. d. 2., 71 J. a.)

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer 2c.

Sendlingergasse No. 34|1 ist ein unmeublirtes Zimmer mit kleinem Kochofen und eigenem Eingang versehen bis 1. Mai zu vermiethen. Das Nähere im Baderladen.

Theresienstraße No. 67|1 ist eine hergerichtete Wohnung mit 5 heizbaren Zimmern und übrigen Bequemlichkeiteen auf Georgi zu vermiethen. Das Nähere über 2 Stiegen.

Thal No. 65|3 ist ein schön meublirtes Zimmer mit eigenem Eingang zu vermiethen.

Residenzstraße No. 23|3 ist ein meublirtes Zimmer zu vermiethen.

Bayerstraße No. 2|1 (im Löwenbräuhause im Neubau) sind 2 ineinandergehende schön meublirte Zimmer an einen oder zwei solide Herren zu vermiethen und sogleich zu beziehen. Auch kann ein einzelnes abgegeben werden.

Kreuzgasse No. 1|3 rechts ist ein meublirtes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermiethen.

Kreuzgasse No. 6|2 vornheraus ist ein schön meublirtes heizbares Zimmer mit eigenem Eingang an einen soliden Herrn sogleich zu vermiethen.

Digitized by Google

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Rettich, v., Cab.-Cour. v. Wien.
Kien, Kfm. v. Ulm.
Zeiser, Kfm. v. Schweinfurt.
Gunzert, Kfm. v. Mannheim.
Gessell, Kfm. v. London.

Goldener Hirsch.

Baumgarten, Kfm. v. Leipzig.
Lebel, Rent. v. Paris.

Hotel Maulick.

Kopp, Kfm. v. Offenbach.
Zander, Stud. v. Heidelberg.

Blaue Traube.

Sieburg, Kfm. v. Jena.
Blank, Kfm. v. Stuttgart.
Hammecher, Kfm. v. Neuß.
Feist, Kfm. v. Augsburg.
Hummel, Kfm. v. Enningen.
Duragger mit Fam., Kfm. v. Salzburg.
Gerund, Kfm. v. Hamburg.
Mahelsky, Priv.-Gattin v. Stuttgart.

Hotel garni (Leinfelder).

Rain, Fabrik. v. Regensburg.
Bumm, Kfm v. Donauwörth.
Gebhardt, Kfm v. Nürnberg.
Eiler, Concipient v. Augsburg.
Heinke, Fabrik. v. Weinheim
Weitmann, Kfm. v. Kempten.

Goldenes Kreuz.

Fredeking, Kfm. v. Berlin.
Wollmar, Kfm. v. Schwerte.
Junot mit Sohn, Kfm. v. La chaux de fonds.
Neumeier, Kfm. v. Augsburg.

Hotel garni (Schafroth).

Zink, Techniker v. Nürnberg.
Grözinger mit Sohn, Gerber v. Reutlingen.
Heib, Kfm. v. Reutlingen.
Knapp, Priv.-Gattin v. Regensburg.

Stachus.

Holzinger, Kfm. v. Ansbach.
Hochmiller, Steinhauerm. v. Auenheim.
Goldschmitt, Kfm. v. Oettingen.
Wahnert, Maler v. Nürnberg.
Kleinheinz, Kfm. v. Mindelheim.
Kleinheinz, A., Kfm. v. Mindelheim.
Hermann, Kfm. v. Zwickau.
Salb, Salzfaktor v. Seßlach.
Linsenmayer, Ortsvorsteher v. Allesheim.
Landthaler, Ortsvorsteher v. Kappel.
Valloson, Negot. v. Lausanne.

Augsburgerhof.

Nonne und Söhe, Landwirthe v. Weihenstephan.
Heuser, v., Priv. v. Augsburg.
Haushofer, Prof. v. Prax.
Lämmle, Hdlsm. v. Fischach.
Gugenhan, Pferdeh. v. Ulm.
Schmidt, Kfm. v. Frankfurt.
Scheder, Aktuar v. Bamberg.
Bär, Kfm. v. Göppingen.

Obervollinger.

Kilp, Kfm. v. Amberg.
Guschard, Stud. v. Tübingen.
Thaler, Priv.-Gattin v. Innsbruck.
Agostini, Commis v. Augsburg.
Bing, Kfm. v. Gunzenhausen.
Herz, Bauprakt. v. Kusel.
Wagner u. Reinhold, Frl. v. Nördlingen.
Biginger, Aktuarst. v. Dinkelsbühl.
Wolf, Priv. v. Gundelfingen.
André, Stud. v. Frankfurt.
Henrich, Bräuers-Sohn v. Frankfurt.
Dar, Cooper. v. Mammendorf.
Schaller, Hospitant v. Weihenstephan.
de-Seigneux, Stud. v. Heidelberg.
Christmann, Buchh. v. Athen.
Wich, Gutsbes. v. Altenburg.
Sonnenburg, v., Stud. v. Dillingen.
Aufseß, v., Oek.-Prakt. v. Weihenstephan.

Bamberger Hof.

Zink, Hdlsm. v. Oberdorf.
Gerstle, Kfm. v. Würzburg.

Goldener Stern.

Wiener, Kfm v. Fürth.
Amann, Gutsbes. v. Steinach.

Goldener Löwe.

Schmid, Prof v. Freising.
Bick, Hdlsm. v. Binswangen.
Selbst, Kappenmacher v. Mühldorf.
Selbst, Weberm. v. Friedrichshafen.
Mey, vorm. Postverwalter v. Burghausen.
Wörnzhofer, Rausch und Korntheuer, Theologen v. Freising

Goldener Storch.

Kornburger, Bräuer v. Neumarkt.
Schrick, Kfm. v. Crefeld.
Haug, Kfm. v. Obergünzburg.
Sailer, Priv. v. Mittenwald.

Gold. Sonne (Wögner.)

Heibrunner, Pferdeh. v. Buchau.
Gunz, Hdlsm. v. Fischach.
Kellerer, Forstw. v. Zell.
Mögele, Glaserm. v. Freising.
Riedmüller mit Sohn, Radlers-Wittwe von Dinkelsbühl.

Gasthaus zur Eisenbahn.

Großlechner, Kfm. v. Hopfgarten.
Schmid mit Tochter, Oek. v. Heitingen.
Scheller, Postassistent v. Ludwigshafen.

Kleiner Löwengarten.

Sigle, Gerber v. Giengen.
Serwein, Hdlsm. v. Steinsheim.
Filser, Müller v. Hermannshofen.
Wendl, Scribent v. Augsburg.
Jäger, Hdlsm. v. Lindenberg.
Sontheim, Hdlsm. v. Oberdorf.
Ruff, Hdlsm. v. Lindenberg.
Widmann, Hdlsm. v. Sonthofen.
Gerle, Hdlsm. v. Beisweil.

Digitized by Google

Sehenswürdigkeiten. (Samstag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit **Ruhmeshalle**: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Botanischer Garten (Carlsplatz): Ist mit Ausnahme der Sonn- u. Feiertage von früh 8 Uhr bis Abends 6 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr. Sendlingergasse No. 65|2. (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Glasmalerei, königliche (Louisenstraße No. 18): Heute geschlossen.

Glyptothek: Heute geschlossen.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Lese-Saal von 8—1 Uhr geöffnet; Ausleih-Dienst von 9—1 Uhr; Fremden-Besuch (Besichtigung der Cimelien) von 10—1 Uhr.

Hoftheater, k.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Anmeldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Hofkirche. 3) St. Michaels-Hofkirche. 4) Theatinerkirche. 5) Ludwigskirche. 6) Frauenkirche. 7) St. Peterskirche. 8) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Heute geschlossen.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms) im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek: Von 8—12 u. 2—4 Uhr dem Besuche offen.

Pinakothek: Heute geschlossen.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen, während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen gezeigt. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U. gegen Eintrittskarten die beim kgl. Obertapezierer zu erholen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odysseus-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Sieges-Thor (an der Ludwigsstraße).

Vereinigte Sammlungen (unter den Arkaden des Hofgartens): Geschlossen.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium**, Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. Wagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, I. Cons. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung**, Cons. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Cons. Prof. Streber, der zwischen 10—12 Uhr Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Brasilianisch-ethnographische Sammlung**. — Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren, in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

Zeughaus, städtisches (am untern Anger): Heute geschlossen.

☞ Nähere Angaben u. Explikationen dieser Sehenswürdigkeiten findet der Fremde in dem Werkchen: „Acht Tage in München" für Reisende jeden Standes, 16° 48 kr. und über die Lokalitäten gibt ihm Aufschluß der „Plan der Haupt- u. Residenzstadt München" mit den Special-Plänen der Pinakotheken, der Glyptothek, der vereinigten Sammlung und der wissenschaftlichen Sammlungen ꝛc. 16° 48 kr., beide bei G. Franz in München, Perusagasse No. 4 erschienen u. zu haben.

K. Eisenbahnen.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung abgezählt hinzulegen, das Wechseln aber zu vermeiden.

Eisenbahn-Fahrt nach Augsburg.

Erster Zug: 5 U. Morg. Eilzug mit Personenbeförderung I. u. II. Classe.

Zweiter Zug: 6 U. Morg. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.

Dritter Zug: 11 U. Vorm. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.

Vierter Zug: 2 U. 15 Min. Nachm. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.

Fünfter Zug: 5 U. Ab. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.

Ankunft der Züge in München.

Erster Zug: 9 U. 15 Min. Vorm. Güterzug.

Zweiter Zug: 1 U. 25 Min. Nachm. Güterzug.

Dritter Zug: 3 U. 40 Min. Nachm. Postzug.

Vierter Zug: 8 U. 25 M. Nachts Güterzug.

Fünfter Zug: 9 U. 40 Min. Nachts Eilzug.

Eisenbahn-Fahrt nach Starnberg.

(Ueber Pasing, Planegg 2c.)

Abfahrt in München:	Ankunft in Starnberg:
7 U. — Min. früh.	8 U. — Min. früh.
2 U. — Min. Nachm.	3 U. — Min. Nachm.
Abfahrt in Starnberg:	**Ankunft in München:**
8 U. 30 Min. früh	9 U. 30 Min. früh.
5 U. — Min. Abends	6 U. — Min. Abends.

Preise: I. Cl. 1 fl. 3 kr. II. Cl. 42 kr. III. Cl. 27 kr.
Preise für Tour- u. Retour-Billete: 1 fl. 48. 1 fl. 12 u. 48 kr.

Fiaker und Droschken.

Stand	Fiaker. Personen-Taxe für 1 u. 2	Fiaker. Personen-Taxe für 3 u. 4	Droschken. Zeitdauer.	Droschken. Taxe 1 u. 2 Pers.
	fl. kr.	fl. kr.		fl. kr.
1	— 18	— 24		
2	— 36	— 48	¼ St.	— 12
3	— 48	1 —	½ St.	— 24
4	1 —	1 12		
5	1 12	1 24	1 St.	— 42
6	1 24	1 36		
7	1 36	1 48	1½ St.	1 —
8	1 48	2 —	2 St.	1 18
9	2 —	2 12		
10	2 12	2 24	2½ St.	1 30
11	2 24	2 36	3 St.	1 48
12	2 36	2 48		

Standplätze.

1) Am alten Schrannenplatz, nächst der Hauptwache.
2) am Max-Joseph-Platz, in der Nähe des Hoftheaters,
3) am Hofgarten, vor dem Café „Tambosi" und am Odeons-Platze;
4) am Dultplatze, nächst der Herzog-Marburg;
5) vor dem Karlsthor;
6) vor dem Sendlingerthor;
7) bei der Mariahilfkirche (Au).

NB. In jedem Wagen befindet sich ein ausführlicher Tarif, der in zweifelhaften Fällen über Forderung u. Leistung näheren Aufschluß gibt.

Stellwagen. Sonntag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt.	Einsteigort.
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Bambergerhof.
Ebersberg . . .	—	48	3 U. Nm.	Niedermeyer.
Freising	—	48	6 U. Abd.	Bögner, Thal.
„	—	48	2 U. Nm.	Café Scheitl.
Ingolstadt . . .	2	—		
über Pfaffenhofen	1	12	5 U. Nm.	Gold. Storch.
Landshut . . .	1	30	½6 U. fr.	Golden. Lamm.
„	1	30	12 U. Mit.	Fürstenfelderh.
„	1	30	5 U. Abd.	Ostermayer.
Nymphenburg	—	9	9 U. früh 2 U. Nm. 6 U. Abd.	Krone a. Carlsplatz.
„	—	9	½2 U. Nm	Abenthum.
Reichenhall . .	3	36	6 U. früh	Kaffee Scheitl.
Rosenheim . . .	1	36	8 U. früh	Bögner, Thal.
Rosenheim*) . .	1	36	8 U. früh	Stangl, Thal.
„	1	36	6 U. Abd.	Amerthalerhof.
Wolfratshausen.	—	36	7 U. früh	Kaffee Urban.
üb. Ebenhausen.	—	30	3 U. Nm.	Gilgenrainer.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.

Börsenberichte.

Frankfurt a/M. 3. April. Oester. National-Anlehen 81⅛; Oesterr. 5proc. Metall. 79⅛; 4½ proc. 70¼; Bankaktien 1163; Oesterreich. Lotterie-Anl.-Loose von 1854 104⅛; Ludwigshafen-Berbacher Eisenbahn-Aktien 148½; Bayer. Ostbahn-Aktien 100; Bayer. 4½proc. Obligationen 101⅜. Wechselcourse: Paris 93⅛; London 118. Wien 114.

Wien, 3. April. Oesterreich. 5proc. National-Anl. 85½; 5proc. Metall. 83⅞; 4½proc.-Metall. —; Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1839 139⅛; österr. Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1854 109¹⁵/₁₆; Bankaktien 1018; Lombard.-Venetian. 5proc. Anleihe —; österr. Credit-Mobil.-Aktien 272; Donau-Dampfschifffahrts-Aktien 590; österreich. Staatsbahn-Aktien — —; Nordb.-Aktien 2301¼; Wechsel-Course: Augsburg uso 104⅝; London 10.09½.

Paris, 2. April. 4½proc. 92; 3proc. 69.65.

London, 2. April. 3proc. Consols 93⅞.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurter-Cours.

	Anzudringen.	Zu haben.
Neue Louisd'or. .	fl. 10 42 kr.	fl. 10 45 kr.
Dänische, Hannov. u.)	„ 9 41 „	„ 9 43 „
Preuß. Friedrichsd'or)	„ 9 56 „	„ 9 57½ „
Holl. 10 fl.-Stücke .	„ 9 47 „	„ 9 48½ „
Rand-Dukaten . .	„ 5 32 „	„ 5 34 „
Napol.-d'or (20 Fr.-St.)	„ 9 19 „	„ 9 20 „
Engl. Sovereignsd'or	„ 11 42 „	„ 11 46 „
Fünffrancsthaler . .	„ 2 20¼ „	„ 2 20½ „
1 Preuß.-Thaler . .	„ 1 45 „	„ 1 45 „
„ schein	„ 1 45¼ „	„ 1 45½ „
Verschied. Cassenanweis.	„ 1 43 „	„ 1 43½ „

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 95. Palm-Sonntag, 5. April 1857. (Vincenz, Emil.) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche **chambres garnies** bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedition: Perusagasse Nr 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20

Kirchenfeier am Montag.

Metropolitankirche. 4 U. Nachm. Rosenkranz.
Allerheil. Hofkirche. 4 U. Nachm. Rosenkranz, dann Psalm Miserere.
St. Peter. 5 U. fr. Aussetzung des Allerheiligsten, dann Messen, 5 U. Ab. Predigt von Hrn. Pfarrpred. Keckenberger u. Psalm Miserere.
Herzogspitalkirche. ½5 U. Ab. Rosenkranz u. Kreuzweg-Andacht.
St. Annapfarrkirche. ½5 U. Ab. Rosenkranz.
Heil. Geistkirche. 7 U. fr. Messe zu Ehren des Leidens Christi, 5 U. Abend-Andacht.
St. Bonifaz. 5 U. Ab. Rosenkranz.

Königliches Odeon.

Concert der Mitglieder der musikalischen Akademie.

(Außer Abonnement.)

Beethoven's großes geistliches Oratorium

(Opus 123)

in zwei Abtheilungen.

Die Solo-Stimmen werden vorgetragen von den Damen **Diez, Schwarzbach, Lenz, Seehofer** und den Herren **Young, L. Schmid, Lindemann** und **Wirth**

Ausgeführt mit vollster Besetzung des Orchesters und verstärktem Chore.

Textbücher zu 6 kr. sind am Eingange in den Saal und der Galerie zu haben.

Billete sind in den Musikalien-Handlungen von **Falter & Sohn** und **J. Aibl**, sowie Abends an der **Cassa** zu haben.

Eintritts-Preise: Saal 1 fl. 12 kr., Gallerie 48 kr.

Jene Kategorien, bei welchen Preis-Ermäßigung stattfand . . . . . 48 kr.
Für die HH. Studirenden an der kgl. Universität und Eleven an der k. Akademie der bildenden Künste . . . . . 36 kr.

Cassa-Oeffnung im k. Odeon Vormittags von 11—1 Uhr, Abends 5 Uhr.

Anfang halb 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Versteigerungen.

Morgen Montag: Residenzstraße No. 10|1 von 9—12 und 2—6 Uhr Versteigerung einer sehr gut erhaltenen Mobiliarschaft, als: Spiegel, Stock- und Hänguhren, Commoden von Nußbaum, Canapee's, Seffel, runde und andere Tische, ein Auszugtisch von Nußbaum, Kleider- und Waschkästen von Ahorn mit Glasthüren, Bücherstellen und andere Stellagen, Arbeits- und Pfeilertische von Nußbaum, Leuchter von Bronze, Bettladen und Nachtkästchen von Nußbaum, eine sehr gute Violine, verschiedene Betten, Leib- und Bettwäsche, Herren- und Frauenkleider, eine Partie Bücher verschiedenen Inhalts, einige Kücheneinrichtung, Gläser und Porzellan ꝛc.

Königl. Hof- u. National-Theater.

Für heute geschlossen.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Heute keine Vorstellung.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Heute keine Vorstellung.

Oeffentliche Vergnügungen.

Goldene Ente: Produktion der Musikgesellschaft „à la Gungl". Anfang 4 Uhr. Hiebei kommen die großen Potpourri's: „Der Blumenkorb", von Fahrbach und „Die Leuchtkugeln", von Faßlinger, zur Aufführung.

Ton-Halle: Zither- und Gesangs-Produktion der Kärnthner-Sängergesellschaft. Anfang 4 Uhr. Entrée à Person 6 kr.

Frühlingsgarten: Produktion des Musik-Corps vom k. 6. Jäger-Bataillon.

Prater: Musikalische Produktion. Anfang 4 Uhr.

Glasgarten: Gesangs-Produktion des Volkssängers Deininger mit Gesellschaft. Anfang 4 Uhr.

Kleiner Rosengarten: Gesangs-Produktion der Lokal- und Alpensängerin Rosina Förstel mit Musikbegleitung. Anfang 4 Uhr.

Beim Schleinkofer (Giesing): Musikalische Produktion von den Orchester-Mitgliedern des Johann Schweiger'schen Theaters in der Au. Anfang 4 Uhr.

Neubergbausen: Produktion von 16 Hautboisten des königl. Infanterie-Leib-Regiments. Anfang 3 Uhr.

Beim Controlor (in Nymphenburg: Produktion der Alpen-Sänger-Gesellschaft. Anfang 4 Uhr.

Paradiesgarten: Harmonie-Musik. Anfang 4 Uhr.

Maigarten: Harmoniemusik. Anfang 4 Uhr.

Beim Humplmeir (Dultplatz): Produktion von einer Abtheilung Trompeter des kgl. 1. Artillerie-Regiments. Anfang 4 Uhr.

Ober-Pollinger (Neuhausergasse): Produktion von einer Abtheilung des Musik-Corps vom königl. 6. Jäger-Bataillon. Anfang ½8 Uhr.

Salzburgerhof (Au): Harmonie-Musik. Anfang 4 Uhr.

Begräbnisse, Sonntag den 5. April vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Joseph Schuhbauer, Zimmerpalier v. h. (gest. d. 3., 50 J. a.) — Franz Hertel, Schneidergesell von Amberg (gest. d. 3., 20 J. a.) — Franziska Westermann, Pfründnerin v. h. (gest. d. 3., 66 J. a.) — Anna Weidinger, Buchhalters-Kind von Kanstein, Ger. Monheim (gest. d. 3., 1 M. 14 T. a.) — Anton Heller, königl. Funktionär v. h. (gest. d. 3., 37 J. a.) — Magdalena Fuchs, Bureaudienersgattin v. h. (gest. d. 3., 52 J. a.)

2½ Uhr: Maria Anna Hascher, ehemal. Milchmanns-Wittwe v. h. (gest. d. 3., 78 J. a.)

3 Uhr: Franziska Eher, bgl. Kammachers-Kind v. h. (gest. d. 3., 5 M. 9 T. a.) — Theresia Prisling, Schneidermeisters-Wittwe von Regensburg (gest. d. 3., 80 J. a.)

4 Uhr: Josepha Schwenk, k. p. Silberabspülerin v. h. (gest. d. 3., 79 J. a.)

Trauer-Gottesdienste am Montag.

St. Annapfarrkirche: Vorm. 9 Uhr für Franziska Wimmer, b. Vorstadtkrämersgattin v. h.

St. Ludwigspfarrkirche: Früh 8 Uhr für Joseph Gänsler, Diener des k. Conservatoriums für Musik dahier, von Hohenaltingen, Ger. Oettingen.

Heil. Geistpfarrkirche: Vorm. 9 Uhr für Johann Nepomuk Schuster, Funktionär bei der kgl. Steuerkaster-Kommission dahier.

Bei Georg Franz in München, Perusagasse No. 4. ist soeben erschienen:

Sammlung der oberstrichterlichen Plenar-Beschlüsse in bürgerlichen Rechtsstreitigkeiten

und der

Erkenntnisse über Competenz-Conflikte zwischen Gerichts- und Verwaltungs-Behörden.

Zweiter Band. Erstes Heft. gr. 8. broch. fl. 1. 12 kr.

Früher erschienen davon: I. Heft (No. I — XVII.) 24 kr. II. Heft (XVIII — XXXIII.) 14 kr. III. Heft (XXXIV — XLVI.) 14 kr. IV. Heft (XLVII — LV.) 15 kr. V. Heft (LVI — LVIII.) und Erkenntnisse über Competenz-Conflikte (I — LI.), dann chronologisches und systemat. Register über die Gesetzesstellen, welche Anwendung und durch die Erkenntnisse Auslegung fanden. fl. 1. 36 kr.

Diese fünf Hefte bilden den **ersten Band**, welcher complet fl. 2. 42 kr. kostet.

Da die Plenarbeschlüsse nicht nur für den veranlassenden Fall zur Entscheidungsnorm dienen, sondern für alle gleichartigen Fälle die ihnen gesetzlich beigelegte Eigenschaft eines Präjudizes oder einer Usual-Interpretation haben, so ergibt sich daraus von selbst der hohe Werth des Inhalts der vorliegenden Zusammenstellung. Außer dieser gesetzlichen Wirkung bilden die Entscheidungsgründe der oberstrichterlichen Plenarbeschlüsse und der Erkenntnisse über Competenz-Conflikte die wichtigste Quelle für Erläuterung zweifelhafter Bestimmungen des Civilrechtes und Civilprozesses, sowie der Administrativ-Gesetze und Verordnungen.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer ꝛc.

Glückstraße No. 7a|2 links sind 2 schön tapezirte Zimmer mit oder ohne Meubel zu vermiethen.

Schäfflergasse No. 3|4 ist für einen Herrn ein meublirtes Zimmer um 3 fl. 30 kr. monatlich oder auch Wochenweise sogleich zu vermiethen.

Theatinerstraße No. 48|3 ist ein großes Zimmer sehr schön meublirt nebst Schlafkabinet sogleich zu vermiethen.

Promenadeplatz No. 15|2 (Eingang in der Karmelitengasse,) ist im 2. Stock ein schön meublirtes Zimmer mit eigenem Eingang sogleich zu beziehen.

Löwenstraße No. 20 Parterre links ist eine schöne geräumige Wohnung mit allen Bequemlichkeiten um den jährlichen Zins zu 84 fl. sogleich zu vermiethen.

Schommergasse No. 2|1 ist ein schön meublirtes Zimmer sogleich zu beziehen.

Thal No. 65|3 ist ein schön meublirtes Zimmer mit eigenem Eingang zu vermiethen.

Sendlingergasse No. 34|1 ist ein unmeublirtes Zimmer mit kleinem Kochofen und eigenem Eingang versehen bis 1. Mai zu vermiethen. Das Nähere im Baderladen.

Theresienstraße No. 62|1 ist eine hergerichtete Wohnung mit 5 heizbaren Zimmern und übrigen Bequemlichkeiten auf Georgi zu vermiethen. Das Nähere über 2 Stiegen.

Residenzstraße No. 23|3 ist ein meublirtes Zimmer zu vermiethen.

Bayerstraße No. 2|1 (im Löwenbräuhause im Neubau) sind 2 ineinandergehende schöne meublirte Zimmer an einen oder zwei solide Herren zu vermiethen und sogleich zu beziehen. Auch kann ein einzelnes abgegeben werden.

Kreuzgasse No. 1|3 rechts ist ein meublirtes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermiethen.

Kreuzgasse No. 6|2 vornheraus ist ein schön meublirtes heizbares Zimmer mit eigenem Eingang an einen soliden Herrn sogleich zu vermiethen.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Nordt, P., mit Gattin, Rent. v. Holland.

Goldener Hirsch.

Gold, Kfm. v. Dresden.

Barry, Kfm. v. Paris.

Hotel Maulick.

Bezold, Kfm. v. Schwabach.

Müller, Kfm. v. Mannheim.

Appoloni, Kfm. v. Padua.

Bauer, Banq. v. Augsburg.

Blaue Traube.

Schmidegg, Graf, mit Gattin, Kammerherr u. Gutsbes. v. Gmunden.

Kreuzberg, Kfm. v. Aarweiler.

Ritterhaus, Kfm. v. Elberfeld.
Oppenheimer, Kfm v. Paris.
Rour, Kfm. v. Genf
Zimmermann, Frl., v. Rorschach.

Hotel garni (Leinfelder).

Seckendorf, Bar., Generalmajor v. Ansbach.
Gebhardt, Oek. v. Weihenstephan.
Kolb, Kfm. v. Bayreuth.
Widnmann, Kfm. v. Augsburg.
Geib, Offizier v. Augsburg.

Hotel garni (Schafroth).

Wannich, Kfm. v. Danzig.
Zander, Stud. v. Heidelberg.
Schwegele, Kfm. v. Stuttgart.
Rosenstein, Kfm v. Stuttgart.
Herz, Kfm v. Hochberg.
Laiblein, Oek v. Augsburg.

Stachus.

Moos, Hdlsm. v. Hechingen.
Geiger, Fruchth. v. Paradies.
Baumgärtner und Betz, Gewerbsschüler v. Freising.
Wolk mit Fam., v. Mainz.
Goldschmidt und Oestreicher, Kaufl. von Oetingen.
Schießer, Fruchth. v. Lindau.
Mösch, Kfm. v Augsburg.
Zürcher, Fruchth v. St. Gallen.
Ziegler, Fabrik.-Gattin v. Böhmen.
Kaiser, Gebr., Hdlsl. v. Wallerstein.
Feist, Hofmeister v. München.
Neu, Fruchth. v. Dinkelsbühl.

Augsburgerhof.

Löffler, Dr., prakt. Arzt v. Dietramszell.
Duschl, Kfm. v. Altomünster.
Löbstein, Kfm v. Jebenhausen.
Müller, Gerber v. Indersdorf.
Kratzer, Getreidh. v. Druisheim.
Moosmüller, Müller v. Indersdorf.
Heilgemaier, Sattlerm. v. Bruck.
Lücke, Schauspielerin v. Basel.
Gmelin, Gutsverwalter v. Seefeld.
Reichart, Wirth v. Inzemoos.

Oberpollinger.

Mayr, Fabrik. v. Ansbach.
Brömme, Architekt v. Petersburg.
Fischer, Schirmmacher v. Stuttgart.
Wülknitz, Part. v. Berlin.
Walk, p. Postmeister v. Sigmaringen.
Richstein, Forstgeh. v. Hohenlinden.
Böswillwald, Priv. v. Straßburg.
Streit, Architekt v. Bern.
Pastor, Techniker v. Lüttich.
Gromberg, Techniker v. Lübeck.
Witthöftl, Techniker v. Kiel.
Wagner, Techniker v. Halle.

Bamberger Hof.

Frey, Priv v. Balling.
Fecht u. Baustetter, Kfl. v. Donauwörth.
Behringer, Melber v. Friedberg.
Heft, Kfm v. Heidelberg.
Rembold, Oek. v. Dietenheim.
Marcis, Hdlsm. v. Mühldorf.
Christ, Gastw. v. Ochsenhausen.
Buck, Verwalter v. Immenstadt.

Goldener Stern.

Edlhart, Stud. v. Rosenheim.
Häfter, Priv. v. Steinhöring.
Koch, Kfm. v. Passau.
Krumm, Kfm. v. Wegscheid.
Buchner, Bräuer v Reichenhall.
Fürstetter, Hdlsm. v. Mehring.
Steinbeck, Hdlsm. v. Steinbach.
Kreml, Oek. v. Taufkirchen.

Krone.

Maier, Stud. v. München.
Mayr, Wirthin v. Mammendorf.
Nadler, Gärtner v. Oettingen.

Goldener Löwe.

Fellerer, Uhrmacher v. Regensburg.
Glonne, Stud. v. Freising.
Schroll, Lehrer v. Freising.
Baumgärtner, Prof. v. Freising.
Eierbauer, Gerber v. Rosenheim.
Müller, Metzger v. Tegernsee.
Schreieröder und Limmer, Hdlsl. von Pilsting.
Feldmüller, Hdlsm. v. Schnaidsee.

Goldener Storch.

Nog, Kfm. v. Sonthofen.
Krämer, Hdlsm. v. Ichenhausen.
Niedermeier, Drechslerm. v. Ingolstadt.
Mayr, Kfm. v. Buchau.
Kolb, Einsteher v. Deimhof.
Röder, Oek. v. Langwied.
Haupeltshofer, Fruchth. v. Offingen.
Eßele, Kfm. v. Ulm.
Zeller, Kammerjungfer v. Hippeltsweiler.
Ledergärber u. Forster, Fruchthändler von St. Gallen.

Gold. Sonne (Vögner.)

Schenk, Prof. v. Freising.
Prötzenböck, Hdlsm. v. Landau.
Haubel, Dechant v. Petershausen.
Lueginger, Bräum. v. Holzkirchen.
Zeiler, Gewerbschüler v. Aibling.
Schweiger, Gewerbschüler v. Mühldorf.
Richter, Gewerbschüler v. Altötting.

Kleiner Löwengarten.

Wagner, Hdlsm. v. Dillingen.
Klemm, Bäckerm. v. Oberdorf.
Müller, Hdlsm. v Obermeitingen.
Hirschauer, Gutsbes. v. Mauern.
Braunmüller, Wirth u. Eichmüller, Müller v. Schöngeising.
Meir, Sattler v. Ottmaring.

Gasthaus zum Franziskaner.

Pfistag, Sektionspalier v. Holzkirchen.

Sehenswürdigkeiten. (Sonntag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit **Ruhmeshalle**: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Botanischer Garten (Carlsplatz): Ist mit Ausnahme der Sonn- u. Feiertage von früh 8 Uhr bis Abends 6 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium (Arcisstraße No. 1): Heute geschlossen.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr. Sendlingergasse No. 65|2. (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek: Heute geschlossen.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek geschlossen.

Hoftheater, königl.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc.: Heute nicht zu sehen.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Hofkirche. 3) St. Michaels-Hofkirche. 4) Theatinerkirche. 5) Ludwigskirche. 6) Frauenkirche. 7) St. Peterskirche. 8) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms) im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek: Von 8—12 u. 2—4 Uhr dem Besuche offen.
In derselben heute auch die Porzelanmalereisammlung von 9—12 Uhr.

Pinakothek (Barerstraße): Von 9—3 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien**.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen, während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen gezeigt. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U. gegen Eintrittskarten die beim kgl. Obertapezierer zu erholen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odysseus-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Sieges-Thor (an der Ludwigsstraße).

Vereinigte Sammlungen (unter den Arkaden des Hofgartens): Geschlossen.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium**, Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. Wagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, I. Conf. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung**, Conf. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Conf. Prof. Streber, der zwischen 10—12 Uhr Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Brasilianisch-ethnographische Sammlung**. — Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren, in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

Zeughaus, städtisches (am untern Anger): Heute geschlossen.

☞ Nähere Angaben u. Explikationen dieser Sehenswürdigkeiten findet der Fremde in dem Werkchen: „Acht Tage in München" für Reisende jeden Standes, 16° 48 kr. und über die Lokalitäten gibt ihm Aufschluß der „Plan der Haupt- u. Residenzstadt München" mit den Special-Plänen der Pinakotheken, der Glyptothek, der vereinigten Sammlung und der wissenschaftlichen Sammlungen ꝛc. 16° 48 kr., beide bei G. Franz in München, Perusagasse No. 4 erschienen u. zu haben.

K. Eisenbahnen.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung abgezählt hinzulegen, das Wechseln aber zu vermeiden.

Eisenbahn-Fahrt nach Augsburg.

Erster Zug: 5 U. Morg. Eilzug mit Personenbeförderung I. u. II. Classe.

Zweiter Zug: 6 U. Morg. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.

Dritter Zug: 11 U. Vorm. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.

Vierter Zug: 2 U. 15 Min. Nachm. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.

Fünfter Zug: 5 U. Ab. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.

Ankunft der Züge in München.

Erster Zug: 9 U. 15 Min. Vorm. Güterzug.

Zweiter Zug: 1 U. 25 Min. Nachm. Güterzug.

Dritter Zug: 3 U. 40 Min. Nachm. Postzug.

Vierter Zug: 8 U. 25 M. Nachts Güterzug.

Fünfter Zug: 9 U. 40 Min. Nachts Eilzug.

Eisenbahn-Fahrt nach Starnberg.

(Ueber Pasing, Planegg 2c.)

Abfahrt in München:	Ankunft in Starnberg:
7 U. — Min. früh.	8 U. — Min. früh.
10 U. 30 Min. Vorm.	11 U. 30 Min. Vorm.
2 U. — Min. Nachm.	3 U. — Min. Nachm.
Abfahrt in Starnberg:	**Ankunft in München:**
8 U. 30 Min. früh	9 U. 30 Min. früh.
12 U. — Min. Mitt.	1 U. — Min. Mitt.
5 U. — Min. Abends	6 U. — Min. Abends.

Preise: I. Cl. 1 fl. 3 kr. II. Cl. 42 kr. III. Cl. 27 kr.
Preise für Tour- u. Retour-Billete: 1 fl. 48, 1 fl. 12 u. 48 kr.

Fiaker und Droschken.

Stund.	Fiaker. Personen-Taxe für 1 u. 2	für 3 u. 4	Droschken. Zeitdauer.	Taxe 1 u. 2 Pers.
	fl. kr.	fl. kr.		fl. kr.
1	— 18	— 24		
2	— 36	— 48	½ St.	— 12
3	— 48	1 —		
4	1 —	1 12	¾ St.	— 24
5	1 12	1 24	1 St.	— 42
6	1 24	1 36		
7	1 36	1 48	1½ St.	1 —
8	1 48	2 —	2 St.	1 18
9	2 —	2 12		
10	2 12	2 24	2½ St.	1 30
11	2 24	2 36	3 St.	1 48
12	2 36	2 48		

Standplätze.

1) Am alten Schrannenplatz, nächst der Hauptwache.
2) am Max-Joseph-Platz, in der Nähe des Hoftheaters.
3) am Hofgarten, vor dem Café „Tambosi" und am Odeons-Platze;
4) am Dultplatze, nächst der Herzog-Maxburg;
5) vor dem Karlsthor;
6) vor dem Sendlingerthor;
7) bei der Mariahilfkirche (Au).

NB. In jedem Wagen befindet sich ein ausführlicher Tarif, der in zweifelhaften Fällen über Forderung u. Leistung näheren Aufschluß gibt.

Stellwagen. Montag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt.	Einsteigort.
Altötting . . .	2	24	4 U. früh	Bögner, Thal.
Dachau	—	18	4 U. Abds.	Bambergerhof
Erding	—	48	2 U. Nm.	Niedermeyer.
Freising	—	48	1 U. Mit.	Bögner, Thal.
Grafing	—	48	4 U. Nm.	Sollerbräu.
Ingolstadt. . .	2	—	5 U. Abd.	Golden. Storch.
Landshut . . .	1	30	½6 U. fr.	Golden. Lamm.
„	1	30	5 U. Abd.	Ostermeyer.
Neuötting . . .	2	24	4 U. früh	Bögner, Thal.
Nymphenburg	—		9 U. früh	Krone a. Carls-platz.
	—	9	2 U. Nm	
			6 U. Abds	
„	—	9	½2 U. Nm	Abenthum.
Rosenheim*) .	1	36	7 U. früh	Stangl, Thal.
„	1	36	6 U. Abd.	Ammerthalerh.
Wasserburg . .	1	30	7 U. früh	Stangl, Thal.
Wolfratshausn.	—	36	7 U. früh	Café Urban.
üb. Ebenhausen	—	30	3 U. Nm.	Ostermayer.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.

Börsenberichte.

Frankfurt a/M. 4. April. Oester. National-Anlehen 81; Oesterr. 5proc. Metall. 79¼; 4½ proc. 69¾; Bankaktien 1195; Oesterreich. Lotterie-Anl.-Loose von 1854 104¾; Ludwigshafen-Berbacher Eisenbahn-Aktien 147¾; Bayer. Ostbahn-Aktien 100; Bayer. 4½proc. Obligationen 101⅜. Wechselcourse: Paris 93⅛; London 118⅛; Wien 114⅛.

Wien, 4. April. Oesterreich. 5proc. National-Anl. 85⅝; 5proc. Metall. 83⅜; 4½proc.-Metall. —; Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1839 139¾; österr. Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1854 109¾; Bankaktien 1015½; Lombard.-Venetian. 5proc. Anleihe —; österr. Credit-Mobil.-Aktien 269¾; Donau-Dampfschifffahrts-Aktien 588; österreich. Staatsbahn-Aktien —; Nordb.-Aktien 2285; Wechsel-Course: Augsburg uso 104¾; London 10.10½.

Paris, 3. April. 4½proc. 92.75; 3proc. 70.90.

London, 3. April. 3proc. Consols 93⅜.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurter-Cours.

	Anzubringen.		Zu haben.	
Neue Louisd'or	fl. 10	42 kr.	fl. 10	45 kr.
Dänische, Hannov. u.	„ 9	41 „	„ 9	43 „
Preuß. Friedrichsd'or	„ 9	56 „	„ 9	57½ „
Holl. 10 fl.-Stücke	„ 9	47 „	„ 9	48½ „
Rand-Dukaten	„ 5	32 „	„ 5	34 „
Napol.-d'or (20Fr.-St.)	„ 9	19 „	„ 9	20 „
Engl. Sovereignsd'or	„ 11	42 „	„ 11	46 „
Fünffrancsthaler	„ 2	20¼ „	„ 2	20½ „
1 Preuß.-Thaler	„ 1	45 „	„ 1	45 „
„ -schein	„ 1	45¼ „	„ 1	45½ „
Verschied. Cassenanweis.	„ 1	43 „	„ 1	43½ „

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 96. Montag, 6. April 1857. (Sixtus, P.) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchenfeier am Dienstag.

Metropolitankirche. 4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Peter. 5 U. fr. Aussetzung des Allerheiligsten, dann Messen, 5 U. Ab. Predigt von Hrn. Pfarrpred. Keckenberger u. Psalm Miserere.

Herzogspitalkirche. ½5 U. Ab. Rosenkranz u. Kreuzweg-Andacht.

St. Annapfarrkirche. ¼5 U. Ab. Rosenkranz.

Heil. Geistkirche. 7 U. fr. Messe zu Ehren des Leidens Christi, 5 U. Abend-Andacht.

St. Bonifaz. 5 U. Ab. Rosenkranz.

Königl. Hof- u. National-Theater.

Für heute geschlossen.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Heute keine Vorstellung.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Heute keine Vorstellung.

Versteigerungen.

Heute Montag: Residenzstraße No. 10/1 von 9—12 und 2—6 Uhr Versteigerung einer sehr gut erhaltenen Mobiliarschaft, als: Spiegel, Stock- und Hänguhren, Commoden von Nußbaum, Canapee's, Sessel, runde und andere Tische, ein Auszugtisch von Nußbaum, Kleider- und Waschkästen von Ahorn mit Glasthüren, Bücherstellen und andere Stellagen, Arbeits- und Pfeilertische von Nußbaum, Leuchter von Bronze, Bettladen und Nachtkästchen von Nußbaum, eine sehr gute Violine, verschiedene Betten, Leib- und Bettwäsche, Herren- und Frauenkleider, eine Partie Bücher verschiedenen Inhalts, einige Kücheneinrichtung, Gläser und Porzellan ꝛc.

Hunde-Visitation.

Montag den 6. April für die Max- und Schönfeld-Vorstadt.

Sämmtliche in diesem Bezirke wohnende Hunde-Eigenthümer haben heute von 8—12 und 2—4 Uhr ihre Hunde an einer Schnur und mit vorschriftsmäßigen Maulkörben versehen im kgl. Polizeigebäude, Zimmer No. 21/0, zur Visitation vorzuführen und das seitherige Zeichen mitzubringen, gegen welches ein neues (zu 30 kr.) verabreicht wird.

Fremdenverkehr vom Monat März 1857.

I. Selbstständige und Ansäßige:		II. weibliche Dienstboten ꝛc.:		III. männliche Dienstboten, Gesellen ꝛc.:		Gesammtsumme:		Bugaug.
Angekommen	Abgereist	Angekommen	Abgereist	Angekommen	Abgereist	Angekommen	Abgereist	
4258	4234	294	403	2059	1669	6611	6306	205

Digitized by Google

Oeffentliche Vergnügungen.

Café Jais (Weinstraße): Zither- und Gesangs-Produktion der Kärnthner-Sängergesellschaft. Anfang ½8 Uhr.

Ober-Pollinger (Neuhausergasse): Musikalische Produktion von den Orchester-Mitgliedern des Johann Schweiger'schen Theaters in der Au. Anfang ½8 Uhr.

Zur blauen Taube (am Sendlingerthorplatz): Gesangs-Produktion der Lokal- und Alpensängerin Rosina Förstel mit Musikbegleitung. Anfang ½8 Uhr.

Beim Bierwirth Konsarofsky (Heustraße): Produktion der Alpen-Sänger-Gesellschaft. Anfang ½8 Uhr.

Grüner Hof (Bayerstraße): Produktion des Münchener-Quintett-Musik-Vereins. Anfang ½8 Uhr.

Verpachtungen.

Morgen Dienstag Vormitt. 9 Uhr findet auf dem Bureau der Militär-Lokal-Bau-Commission (Kommandantschafts-Gebäude im zweiten Hofe rechts über einer Stiege) die Verpachtung des Graswuchses auf dem Artillerie-Exercierplatz zu Oberwiesenfeld als Schaafweide statt.

Begräbnisse, Montag den 6. April vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Mathias Adlwart, Sägknecht von Ramsau, Ger. Tölz (gest. d. 4., 60 J. a.) — Maximilian Gmähle, Lohndieners-Kind v. h. (gest. d. 4., 1 J. 6 M. a.) — Anna Rauchenecker, Stadtmusikus-Kind v. h. (gest. d. 4., 5 M. a.) — Maria Schmid, Taglöhners-Wittwe v. h. (gest. d. 4., 54 J. a.) — Barbara Sieberer, Schlossers-Tochter von Blaubeuern in Würtemberg (gest. d. 4., 23 J. a.)

2½ Uhr: Martin Stückiner, Taglöhner v. h. (gest. d. 5., 53 J. a.)

3 Uhr: Ferdinand Zenetti, Kaufmanns-Sohn v. h. (gest. d. 4., 9 J. a.) — Maria Hailer, k. Hofmusikus-Gattin v. h. (gest. d. 4., 27 J. a.) — Teresia Simhart, bgl. Webermeisters-Gattin v. h. (gest. d. 4., 47 J. a.)

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer 2c.

Glückstraße No. 20|2 links sind 2 schön tapezirte Zimmer mit oder ohne Meubel zu vermiethen.

Schäfflergasse No. 3|4 ist für einen Herrn ein meublirtes Zimmer um 3 fl. 30 kr. monatlich oder auch Wochenweise sogleich zu vermiethen.

Theatinerstraße No. 48|3 ist ein großes Zimmer sehr schön meublirt nebst Schlafkabinet sogleich zu vermiethen.

Promenadeplatz No. 15|2 (Eingang in der Karmelitengasse,) ist im 2. Stock ein schön meublirtes Zimmer mit eigenem Eingang sogleich zu beziehen.

Löwenstraße No. 30 Parterre links ist eine schöne geräumige Wohnung mit allen Bequemlichkeiten um den jährlichen Zins zu 84 fl. sogleich zu vermiethen.

Schommergasse No. 2|1 ist ein schön meublirtes Zimmer sogleich zu beziehen.

Thal No. 65|3 ist ein schön meublirtes Zimmer mit eigenem Eingang zu vermiethen.

Sendlingergasse No. 34|1 ist ein unmeublirtes Zimmer mit kleinem Kochofen und eigenem Eingang versehen bis 1. Mai zu vermiethen. Das Nähere im Baderladen.

Theresienstraße No. 67|1 ist eine hergerichtete Wohnung mit 5 heizbaren Zimmern und übrigen Bequemlichkeiten auf Georgi zu vermiethen. Das Nähere über 2 Stiegen.

Residenzstraße No. 23|3 ist ein meublirtes Zimmer zu vermiethen.

Bayerstraße No. 2|1 (im Löwenbräuhause im Neubau) sind 2 ineinandergehende schöne meublirte Zimmer an einen oder zwei solide Herren zu vermiethen und sogleich zu beziehen. Auch kann ein einzelnes abgegeben werden.

Kreuzgasse No. 1|3 rechts ist ein meublirtes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermiethen.

Kreuzgasse No. 6|2 vornheraus ist ein schön meublirtes heizbares Zimmer mit eigenem Eingang an einen soliden Herrn sogleich zu vermiethen.

Bei Georg Franz in München, Perusagasse No. 4, ist erschienen und zu haben:

Das Steuerwesen im Königreich Bayern

nach den geltenden Gesetzen, Verordnungen, Erläuterungs-Rescripten nebst Anmerkungen und Citaten. I. Bändchen 16°.

1. Lieferung: **Grundsteuer.** 15 kr.
2. „ **Haussteuer, Steuer-Nachlässe, Verbrauchssteuern,** auch **Malzaufschlag.** 18 kr.
3. „ **Einkommen- und Kapitalrentensteuer.** 24 kr.
4. „ **Gewerbesteuergesetz und Vollzugs-ÄutErlerungen.** 36 kr.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Vogelsang, Frhr. v., Gutsbes. v. Gauting.
Warren mit Fam., Rent. v. Amerika.
Brown, Rent. v. England.
Bell, Rent. v. England.
Wendelstädt, Bankdirektor v. Darmstadt.
Gutmann, Kfm. v. Feuchtwangen.
Droste, Kfm. v. Gladbach.
Obermeyer, Frau, v. Augsburg.

Goldener Hirsch.

Baillebach mit Gattin, Priv. v. Frankfurt.

Hotel Maulick.

Höpfner, Kfm. v. Frankfurt.
Blees, Brauprakt. v. Aachen.
Rusch, Techniker v. Wien.
Zechany, Kfm. v. Belgrade.
Mauer, Kfm. v. Mannheim.
Loz, Kfm. v. Mannheim.
Bonn mit Familie und Dienerschaft, Rentier v. Frankfurt.
Müller, Kfm. v. Frankfurt.
Werner, Kfm. v. Wien.

Blaue Traube.

Stauch, Kfm. v. Stuttgart.
Gödecke, Kfm. v. Limbach.
Schulhof, Kfm. v. Wien.
Arborgast, Kfm. v. Fulda.
Marlofstein, Fabrik. v. Harburg.

Hotel garni (Leinfelder).

Tattenbach, Graf, mit Familie, Rittmeister v. Dillingen.
Oretin, Dr., v. Donauwörth.
Hirsch, Kfm. v. Mainz.
Brendel mit Gattin, Fabrik. v. Neuburg.
Himmer, Buchhändler v. Augsburg.

Goldenes Kreuz.

Spachholz, Kfm v. Regensburg.
Bodenmiller, Kfm. v. Stuttgart.
Wolf, Gutsbes. v. Graubünden.
Moschel, Kfm. v. Frankfurt.
Bachhaus, Kfm. v. Barmen.

Hotel garni (Schafroth).

Engel, Thierarzt v. Jetzendorf.
Berger, Lehramtsprakt. v. Carlsruhe.
Färber, Bürger v. Nürnberg.

Stachus.

Holnstein, Gräfin v., v. Wangen.
Westermaier, Gutsbes. v. Friedberg.
Müller, Madame, v. Amberg.
Kroher, Commis v. München.
Weitenauer, Kfm. v. Kempten.
Stolz, Musiker v. Rotthalmünster.
Brandner, Handelsreisender v. München.
Arzt, Condukteur v. Kipfenberg.

Augsburgerhof.

Stangassinger, Commis v. Nürnberg.
Lerch, Pharmazeut v. Aschaffenburg.
Zerezohn, v., Offizial v. Starnberg.
Kolb, Priv.-Gattin v. Kempten.
Böck, Bräumstr. v. Steingaden.
Kleinfelder, Prof. v. Augsburg.

Obervollinger.

Gorgias, Apotheker v. d. Moldau.
Stiehle, Kfm. v. Ehingen.
Barth, Dr., Adv. v. Augsburg.
Böttger, Dr. med. v. Riga.
Rieberg, Stud. v. Copenhagen.
Mutzkorosky u. Modinsky, Studenten v. Lemberg.
Letzter, Kfm. v. Stuttgart.
Meyr, Funktionär v. Türkheim.
Brunschüßler, Stud. v. Sirwal.
Berset, Stud. v. Eichstädt.
Zürn, Oberaufseher v. Candel.
Roder, Techniker v. Bregenz.
Kaiser, Gärtner v. Nürnberg.
Roth, Feldwebel v. München.
Weißenhorn, Priv. v. Pfeffenhausen.

Goldener Bär.

Primbs, Archivprakt. v. Bamberg.

Bamberger Hof.

Scholbing, Priv. v. Hamburg.
Zacherle, Kfm. v. Innsbruck.

Goldener Stern.

Menrad, Verwalter v. Eberöberg.
Sauer, Priv. v. Eresried.

Gold. Sonne (Bögner.)

Köhler, Chorregentensgattin v. Augsburg.
Hueber, pens. Grenzaufseher.
Gambs, Hdlsm. v. Kirchbichl.

Kleiner Löwengarten.

Söllner u. Engleder, Hdlsl. v. Hainsfart.
Schramel, Rathsdiener v. Donauwörth.

Sehenswürdigkeiten. (Montag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit **Ruhmeshalle**: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Botanischer Garten (Carlsplatz): Ist mit Ausnahme der Sonn- u. Feiertage von früh 8 Uhr bis Abends 6 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr, Sendlingergasse No. 65/2. (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek (Briennerstraße): Von 8—12 u. 2—4 Uhr geöffnet.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Lese-Saal von 8—1 Uhr geöffnet; Ausleih-Dienst von 9—1 Uhr; Fremden-Besuch (Besichtigung der Cimelien) von 10—1 Uhr.

Hoftheater, k.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Ameldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Hofkirche. 3) St. Michaels-Hofkirche. 4) Theatinerkirche. 5) Ludwigskirche. 6) Frauenkirche. 7) St. Peterskirche. 8) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms) im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek: Heute geschlossen.

Pinakothek (Barerstraße): Von 9—3 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien**, u. die **Etrurische Vasensammlung** v. 10—1 Uhr.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen, während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen gezeigt. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U. gegen Eintrittskarten die beim kgl. Obertapezierer zu erholen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odysseus-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Vereinigte Sammlungen (unter den Arkaden des Hofgartens): Von 9—1 Uhr geöffnet.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium**, Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. Wagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, I. Conf. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung**, Conf. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Conf. Prof. Streber, der zwischen 10—12 Uhr Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Brasilianisch-ethnographische Sammlung**. — Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren, in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

☞ Nähere Angaben u. Explikationen dieser Sehenswürdigkeiten findet der Fremde in dem Werkchen: „Acht Tage in München" für Reisende jeden Standes, 16° 48 kr. und über die Lokalitäten gibt ihm Aufschluß der „Plan der Haupt- u. Residenzstadt München" mit den Special-Plänen der Pinakotheken, der Glyptothek, der vereinigten Sammlung und der wissenschaftlichen Sammlungen ꝛc. 16° 48 kr., beide bei G. Franz in München, Perusagasse No. 4 erschienen u. zu haben.

Kunstverein. (Unter den Arkaden des Hofgarten, geöffnet von 10 U. Vorm. bis 5 U. Ab. Zugänglich für alle jene Fremde, welche durch Mitglieder eingeführt sind.) **Ausstellung**

Neu ausgestellt.

Oelgemälde. Eberle, R.: Sommerabend. — Kärcher, Amalia: Früchte und Blumen. — Grünenwald, J.: Landleute vom Felde heimziehend. — Zimmermann, Albert: Der Hintersee — Fuggs, M.: Ein Hirsch. — Schwoiser, E.: Albrecht von Habsburg segnet seinen Sohn Rudolf (den nachmaligen Kaiser) in der Gruft zu Mury vor seinem Zuge mit Friedrich II. nach Palästina.

Aquarelle und Zeichnungen. Auer, M.: Die heil. Walburga, Thekla und Lioba nach H. v. Heß. — Derselbe: Betende Italienerin. Nach J. B. Kirner. — Jank, Chr.: Skizzen aus Italien, zweite Folge. 21 Bl.

Plastik. Zeiler, P.: Zwei Büsten.

Photographien. Lorent, Dr. A.: Aus dem Album von Venedig, im Besitze S. Maj. des Königs Ludwig I. Fortsetzung 3 Blatt.

Verzeichniß der Victualienpreise &c. in München.

(Vom 6. bis 13. April 1857.)

Mehl-Preise. Mundmehl das Viertel 2 fl. 22 kr., der Dreißiger 8 kr. 3 pf.; Semmelmehl d. B. 1 fl. 58 kr., d. Dr. 7 kr. 1 pf.; Weizenmehl d. B. 1 fl 42 kr., d. Dr. 6 kr. 1 pf.; Einbrennmehl d. B. 1 fl. 26 kr., d. Dr. 5 kr. 1 pf.; Backmehl d. B. 1 fl. 7 kr., d. Dr. 4 kr. — pf.; Roggenmehl d. B. 1 fl. 13 kr., d. Dr. 4 kr. 2 pf.; Nachmehl d. B. 28 kr. — pf., d. Dr. 1 kr. 3 pf.; Hühnermehl d. B. — fl. 52 kr., d. Dr. 3 kr. 1 pf.

Brod-Gewicht. Weizenbrod: Die Mundsemmel 3 Lth. — Q.; die ordinäre Kreuzersemmel 3 Lth. 3 Q.; die halbe Kreuzersemmel 1 Lth. 3 Q.; das Spitzweckel 3 Lth. 3 Q.; das Kreuzerlaibel 5 Lth. 3 Q.; der Groschenwecken von Weizen 11 Lth. 1 Q.; der Groschenwecken von Laibeltaig 17 Lth. 1 Q. Roggenbrod: Ein zwei Kreuzerstück 17 Lth. 3 Q.; ein vier Kreuzerstück 1 Pfd. 3 Lth. 3 Q.; ein acht Kreuzerlaib 2 Pfd. 7 Lth. 3 Q.; ein sechszehn Kreuzerlaib 4 Pfd. 15 Lth. 2 Q.

Fleischgattungen. Ein Pfund Mastochsenfleisch 13 kr. 2 pf.; gemästetes Kuhfleisch 12 kr. 2 pf.; Kalbfleisch 13 kr. — pf.; Schaffleisch 10 kr. — pf.; rohes Schweinfleisch 17 kr. — pf.; geräuchertes Schweinfleisch 24 kr. — pf.; Schweinfett 28 kr. — pf.; eine rohe Zunge 42 kr.; eine geräucherte Zunge 1 fl. — kr.; ein Zentner ausgelassenes Unschlitt 39 fl. — kr.; rohes Unschlitt 29 fl. — kr.; ein Pfund gegossene Lichter 27 kr.; feine Lichter 25 kr.; ordinäre Lichter 24 kr.; Seife 18 kr.

Bier und andere Flüssigkeiten. Die Maß Winterbier, Ganterpreis 5 kr. — pf.; Schenkpreis 5 kr. 2 pf.; weißes Weizenbier 6 kr.; weißes Gerstenbier 3 kr.; Biereßig 4 kr.; Obstessig 7 kr.; Germ 16 kr.; Milch 4 kr.; Rahm 18 kr.; Meth 28 kr.; bester Branntwein 36 kr.; ordinärer Branntwein 12 kr.; Kirschwasser 2 fl. 24 kr.; ein Pfund Repsöl 24 kr.; Leinöl 26 kr.

Fisch- und andere Viktualien-Preise. Das Pfund Karpfen 16 kr.; Hechte 22 kr.; Huchen — kr.; Rutten 48 kr.; Forellen — fl. 54 kr.; Aalfische 1 fl. 30 kr.; Barben 10 kr.; Alten 12 kr.; Waller 42 kr.; Praxen 12 kr.; Renghen 20 kr.; Birschlinge — kr.; Bachfische 6 kr.; Krebse d. B. 12 kr.; Frösche d. Wiedl 4 kr.; Schnecken d. Hundert — kr.; ein Maßl Zwiebel 16 kr. Ein Pfund Schweizerkäs 27 kr.; Jochberger 22 kr.; Speisekäs 10 kr. Gries feiner das Viertel 3 fl. 22 kr., der Dreißiger 12 kr. 2 pf.; Gries ordinärer d. B. 2 fl. 50 kr., d. Dr. 10 kr. 2 pf. Feine Gersten d. 4 fl. 21 kr., d. Dr. 16 kr. 1 pf.; mittlere Gersten d. B. 3 fl. 16 kr., d. Dr. 12 kr. 1 pf.; ordinäre Gersten d. B. 2 fl. 36 kr., d. Dr. 9 kr. 2 pf.; Erbsen schöne d. B. 1 fl. 29 kr., d. Dr. 5 kr. 2 pf.; Erbsen mittlere d. B. 1 fl. 21 kr., d. Dr. 5 kr. — pf.; Bruun d. B. 3 fl. — kr., d. Dr. 11 kr. 1 pf.; Linsen d. B. 1 fl. 52 kr., d. Dr. 7 kr. — pf.; Hanfkörner d. B. 1 fl. 24 kr., d. Dr. 5 kr. 1 pf. Schmalz d. Pfund 30 kr.; Gebirgsbutter 28 kr.; frischer Körbchen-Butter 28 kr.; frische Eier 5 Stück 4 kr.; Truhen-Eier 5 Stück 4 kr. Hennen, alte 30 kr.; Hühner 30 kr. Indianen 2 fl. 24 kr.; Kapaunen — fl. 54 kr.; Gänse, alte — fl. — kr., Junges — kr. Enten, alte, 42 kr., Junges — kr.; Tauben, junge 10 kr.; Spanferkeln 2 fl. — kr.

Verschiedene Bedürfnisse. Ein Schäffel runder Erdäpfel bester Gattung 5 fl. — kr. Ein Pfund gedörrte Kirschen 20 kr.; gedörrte Zwetschgen 10 kr. Kochsalz 4 kr. Ein Maßel weiße Rüben 5 kr.; bayerische Rüben 3 kr.; gelbe Rüben 3 kr. Eine Klafter Buchenholz 13 fl. 57 kr.; Birkenholz 12 fl. 9 kr., Föhrenholz 10 fl. 15 kr.; Fichtenholz 10 fl. 55 kr.

K. Eisenbahnen.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung abgezählt hinzulegen, das Wechseln aber zu vermeiden.

Eisenbahn-Fahrt nach Augsburg.

Erster Zug: 5 U. Morg. Eilzug mit Personenbeförderung I. u. II. Classe.

Zweiter Zug: 6 U. Morg. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.

Dritter Zug: 11 U. Vorm. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.

Vierter Zug: 2 U. 15 Min. Nachm. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.

Fünfter Zug: 5 U. Ab. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.

Ankunft der Züge in München.

Erster Zug: 9 U. 15 Min. Vorm. Güterzug.

Zweiter Zug: 1 U. 25 Min. Nachm. Güterzug.

Dritter Zug: 3 U. 40 Min. Nachm. Postzug.

Vierter Zug: 8 U. 25 M. Nachts Güterzug.

Fünfter Zug: 9 U. 40 Min. Nachts Eilzug.

Gesandtschaften und Paß-Visa.

Amerikan. Consulat: Luitpoldstraße No. 15|1.

Badische: Frhr. v. Berckheim, Briennerstr. 49|0. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.

Belgisches Consulat: Promenadeplatz 16|0.

Englische: Min. Sir John Ralph Milbanke, Briennerstraße 48. Paß-Visa durch den Gesandtschafts-Attaché Mr. Lonsdale, Briennerstr. 13|2.

Französische: M. Bar. v. Neuval, Briennerstr. 3|2. Gesandtschaftskanzlei Briennerstraße 3|0 im Hintergebäude. Abgabe der Pässe von 10—1 U.

Griechisches Consulat: Consul Hof-Rath Dr. v. Schauß-Kempfenhausen, Kaufingerg. 25|2. Paß-Abnahme täglich von 10—12 Uhr.

Neapolitanische: Graf Ludolf, Ludwigstr. 9|2.

Hannover'sche: Herr von dem Knesebeck, Marstr. 3|1. Bei Abg. d. Pässe, wann Wiederabholung.

Oestreichische: Graf Hartig, Exc., Ludwigsstr. 9|0. Abgabe der Pässe v. 8—12 U.; v. 1—2 U. zu holen.

Päpstliche: Msgr. Chigi, Ludwigsstr. 29. Erledigung der Pässe von 11—12 Uhr.

Preußische: Minister Baron v. Bockelberg, Türkenstr. 83. Die Pässe b. Portier des Gesandtsch.-Hotels abzugeben. Erledigung derselben v. 12—1 U.

Russische: Minist. v. Séverine, Theatinerstr. 1|2. Pässe beim Portier abzugeben, Nachm. 2 U. zu holen.

Sächsische: Bar. v. Bose, Ottostraße 8|0. Abgabe u. Empfangnahme der Pässe von 10—12 Uhr.

Sardinische: durch die französische vertreten.

Würtembergische: Minister Graf v. Degenfeld-Schomberg, Carlsstraße 51|2. Legations-Sekretär Frhr. v. Soden, Carlsstr. 1|0. Visirung der Pässe täglich von 9—11 Uhr.

Stellwagen. Dienstag.

nach:	fl.	kr	Abfhrt.	Einsteigort.
Burghausen . .	2	24		
über Altötting .	2	24	4 U. früh	Bögner, Thal.
Erding	—	48	2 U. Nm	Högerbräu.
Freising	—	48	1 U. Mit.	Café Scheidl.
Ingolstadt . . .	2	—		
über Pfaffenhofen	1	12	5 U. Abd.	Ostermayer.
Landshut . . .	1	30	½6 U. fr.	Golden. Lamm,
"	1	30	5 U. Abd.	Ostermayer.
Nymphenburg	—	9	9 U. früh 2 U. Nm. 6 U. Abd.	Krone a. Carlsplatz.
"	—	9	½2 U. Nm	Abenthum.
Passau	4	48	¼4 U. fr.	Schlicker.
Regensburg . .	2	24		
über Pfaffenhofen	1	12	½6 U. fr.	Golden. Lamm
Rosenheim *) .	1	36	7 U. früh	Stangl, Thal.
Salzburg . . .	3	—		
über Wasserburg	1	30	6 U. früh	Oberpollinger.
Tölz	1	12	10 U. Vm.	Soller, Thal.
Wolfratshausn.	—	36	7 U. früh	Café Urban.
über Ebenhausen	—	30	3 U. Nm.	Gilgenrainerb.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.

Fiaker und Droschken.

Fiaker. Grundtaxe	Personen-Taxe für 1 u. 2	fl. kr. für 3 u. 4	Droschken. Zeitdauer.	Taxe für 1 u. 2 Pers. fl. kr
1	— 18	— 24		
2	— 36	— 48	¼ St.	— 12
3	— 48	1 —	½ St.	— 24
4	1 —	1 12		
5	1 12	1 24	1 St.	— 42
6	1 24	1 36		
7	1 36	1 48	1½ St.	1 —
8	1 48	2 —	2 St.	1 18
9	2 —	2 12		
10	2 12	2 24	2½ St.	1 36
11	2 24	2 36	3 St.	1 48
12	2 36	2 48		

Standplätze.

1) Am alten Schrannenplatz; nächst der Hauptwache.
2) am Max-Joseph-Platz, in der Nähe des Hoftheaters;
3) am Hofgarten, vor dem Café „Tambosi" und am Odeons-Platze;
4) am Dultplatze, nächst der Herzog-Marburg;
5) vor dem Karlsthor;
6) vor dem Sendlingerthor;
7) bei der Mariahilfkirche (Au).

NB. In jedem Wagen befindet sich ein ausführlicher Tarif, der in zweifelhaften Fällen über Forderung u. Leistung näheren Aufschluß gibt.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurter-Cours.

	Anzunehmen.				In haben.			
Neue Louisd'or . .	fl.	10	42	kr.	fl.	10	45	kr.
Dänische, Hannov. u. Preuß. Friedrichsd'or	„	9	41	„	„	9	43	„
	„	9	56	„	„	9	57	„
Holl. 10 fl.-Stücke .	„	9	47	„	„	9	48½	„
Rand-Dukaten . .	„	5	32	„	„	5	34	„
Napol.-d'or (20 Fr.-St.)	„	9	19	„	„	9	20	„
Engl. Sovereignsd'or	„	11	42	„	„	11	46	„
Fünffrancsthaler . .	„	2	20¼	„	„	2	20½	„
1 Preuß.-Thaler . .	„	1	45	„	„	1	45	„
„ schein	„	1	45¼	„	„	1	45½	„
Verschied. Cassenanweis.	„	1	43	„	„	1	43½	„

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 97. Dienstag, 7. April 1857. (Cölestin.) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet das **Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchenfeier am Mittwoch.

Metropolitankirche, Theatinerkirche, St. Michaelskirche, St. Peterskirche, Heil. Geistkirche, St. Bonifaziuskirche: 3 U. Nachm. Trauer-Mette.

Allerheiligen-Hofkirche, Schmerzhafte Kapelle, St. Anna-Pfarrkirche, Auerkirche, Haidhauserkirche: 4 U. Nachm. Trauer-Mette.

St. Peterskirche: 5 U. fr. Aussetzung des Allerheiligsten, 9 U. Predigt von Herrn P. Leo, 10 U. feierliche Messe, dann öffentliche Prozession und Beschluß des 40-stündigen Gebetes, ¾4 U. Nachm. Complet.

St. Ludwigskirche: 2 U. Nachm. Trauer-Mette.

St. Jakobskirche: 3 U. Nachm. Kreuzweg-Andacht.

Königliches Odeon.

Vierte Soirée für Kammer-Musik.

(Im Saale des k. Conservatoriums im 2ten Stock.)

Quintett für Pianoforte, zwei Violinen, Viola und Violoncell (Es-dur) von R. Schumann, vorgetragen von den HH. Wüllner, Lauterbach, Kahl, E. Moralt und Müller.

Trio für Pianoforte, Violine und Violoncell (A-dur) von J. Haydn, vorgetragen von den HH. Wüllner, Lauterbach und Müller.

Quartett für zwei Violinen, Viola und Violoncell (F-dur, op. 59) von L. van Beethoven, vorgetragen von den HH. Lauterbach, Kahl, E. Moralt und Müller.

Eintrittspreis 1 fl. 12 kr., für Studirende 36 kr.

Anfang halb 7 Uhr, Ende gegen 9 Uhr.

Königl. Hof- u. National-Theater.

Für heute geschlossen.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Heute keine Vorstellung.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Heute keine Vorstellung.

Verpachtungen.

Heute Dienstag Vormitt. 9 Uhr findet auf dem Bureau der Militär-Lokal-Bau-Commission (Kommandantschafts-Gebäude im zweiten Hofe rechts über einer Stiege) die Verpachtung des Graswuchses auf dem Artillerie-Exercierplatz zu Oberwiesenfeld als Schaafweide statt.

Im großen Saale des Museums.

Zweites Concert unter Leitung von Christian Seidel,

und unter Mitwirkung des Fräuleins Elise Feldhaus, des Herrn Strobel, k. Hofopernsängers und des Hrn. Oboisten August Koch, Schüller des Hrn Hofmusikus Bigthum.

Erste Abtheilung.

Sinfonie in D No. 14 von Mozart.

„Ave Maria" von Schubert und **„Deine lieben Augen"** von Albert Jungmann, Lieder, gesungen von Frl. Elise Feldhaus.

Concertstück für die Oboe von Jul. Rietz, vorgetragen von Hrn. Koch.

Zweite Abtheilung.

Ouverture zu „Maria Stuart" von G. Vierling.

„Es erscheint der Mond durch's Fensterlein" von C. W. Neumann und auf Verlangen: **„Mein Herz thu' dich auf"** von Becker, Lieder von Ch. Seidel, gesungen von Hrn. Strobel.

Marsch von Max Zenger.

Abonnementskarten zu dem Subscriptionspreis von **1 fl. 30 kr.** für das zweite und dritte Concert sind in den Musikalien-Handlungen von **Falter & Sohn,** und **Jos. Aibl,** sowie **Abends an der Casse** zu haben.

Eintritts-Preis 1 fl., für Studirende 36 kr.

Anfang halb 7 Uhr, Ende gegen 9 Uhr.

Hunde-Visitation.

Dienstag den 7. April für die Vorstädte Au, Haidhausen und Giesing.

Sämmtliche in diesem Bezirke wohnende Hunde-Eigenthümer haben heute von 8 — 12 und 2 — 5 Uhr ihre Hunde an einer Schnur und mit vorschriftsmäßigen Maulkörben versehen im magistratischen Gebäude No. 410/b am Mariahilfsplatz im vormaligen Kottmüller'schen Kaffeehaus in der Au, zur Visitation vorzuführen und das seitherige Zeichen mitzubringen, gegen welches ein neues (zu 30 kr.) verabreicht wird.

Oeffentl Magistrats- und Sitzung der Gemeinde-Bevollmächtigten: Vormittags 10 Uhr im Rathhause.

Gerichtlicher Zwangsverkauf.

Morgen Mittwoch Vormittags 11 Uhr gerichtlicher Zwangsverkauf des Anwesens No. 18 an der Nymphenburgerstraße.

Versteigerungen.

In der Licitat.-Commiss.-Anstalt von Mathes, Briennerstraße No. 7/0 (Knorrbräuhaus) ist morgen Mittwoch Versteigerung diverser Gegenstände.

Termine.

Morgen Mittwoch: Im Pfandhaus der Vorstadt Au letzter Termin zur Auslösung der Pfänder vom Monat März 1856 und zwar von No. 39,226 bis 46,540. Am Nachmittage des oben bezeichneten Tages findet jedoch keine Pfandumschreibung mehr statt.

Digitized by Google

Oeffentliche Vergnügungen.

Ober-Pollinger (Neuhausergasse): Produktion der Musikgesellschaft „à la Gungl". Anfang ½8 Uhr.

Augsburger-Hof: Musikalische Produktion von den Orchester-Mitgliedern des Johann Schweiger'schen Theaters in der Au. Anfang ½8 Uhr.

Begräbnisse, Dienstag den 7. April vom Leichenhause aus:

9 Uhr: Mathias Rödl, Schneidermeister von Eichstädt (gest. d. 5., 38 J. a.) — Joseph Schneider, magistrat. Aktuars-Sohn v. h. (gest. d. 5., 8 J. a.) — Magdalena Gigl, Dienstmagd v. h. (gest. d. 5., 36 J. a.) — Kreszenz Ungerer, Cafétiers-Tochter v. h. (gest. d. 5., 28 J. a.)
2½ Uhr: Joseph Sieberling, Säcklergesell von Waldmünchen (gest. d. 5., 19 J. a.)
2¾ Uhr: Katharine Wille, Haushälterin von Donaualtheim, Ger. Dillingen (gest. d. 5., 73 J. a.)
3 Uhr: Anna Bertenbreiter, b. Bäckermeisters-Gattin v. h. (gest. d. 5., 36 J. a.) — Wilhelm Sedlmaier, b. Stadtgärtners-Kind v. h. (gest. d. 5., 11 M. a.)

Trauer-Gottesdienste am Mittwoch.

Heil. Geistpfarrkirche: Vorm. 9 Uhr für Maria Hailer, k. Hofmusikus-Gattin von hier.

Bei **Georg Franz** in **München**, Perusagasse No. 4, ist erschienen und zu haben:

Das Miethwesen in Bayern diesseits des Rheins.

Zum praktischen Gebrauch für Juristen u. zur Anleitung für Rechtsunkundige.

Von **Heinrich Kitt**. 16. broch. 45 kr.

Die wichtigen Rechtsverhältnisse, welche bei der Miethe entstehen, sind in obiger Schrift nicht nur nach den in diesem Titel angezeigten gesetzlichen Bestimmungen ausführlich erörtert, sondern diese Darstellung enthält auch in den Noten viele praktische Anweisungen, nützliche Erläuterungen, besonders über die in neuester Zeit so häufig in Vorschein kommenden Rechtsfragen bei dem Zinssteigern, Aus- und Einziehen, Hausverkaufe, bei Bauveränderungen oder Reparaturen, bei Untervermiethungen, bei verschiedenen Störungen während der Miethezeit u. s. w. Es sind in dieser Monographie die Rechtsverhältnisse aus Miethverträgen nach den betreffenden Land- und Stadtrechten ausgeschieden, die von dem gemeinen Rechte und bayer. Landrechte abweichenden Bestimmungen und Ortsstatuten oder Gewohnheitsrechte der Städte Ansbach, Augsburg, Dinkelsbühl, München, Nürnberg und Würzburg besonders dargestellt, auch enthält diese Schrift eine Zusammenstellung des Resultats der vielen Streitfragen über die Zuständigkeit der Justiz-, resp. Polizeibehörden in Miethsachen, eine Anleitung zum vorsichtigen Abschlusse von Miethverträgen, eine ausführliche Hausordnung, viele Formulare und als Anhang eine Rechtsstatistik über Miethverhältnisse in größern Städten und Märkten von Bayern.

Bei **G. Franz** in München ist erschienen:

Das Conscriptionswesen

im Königreich Bayern

nach den bestehenden Gesetzen, Vollzugs-Vorschriften und Erläuterungs-Verordnungen mit Anmerkungen, Citaten und Registern.

16. brosch. 1 fl. 12 kr.

Brauchbar für Alle, welche bei der Conscription durch persönliche, Familien- und Vermögens-Verhältnisse betheiligt sind, sowie für Gemeinde-Verwaltungen, Notariatsstellen, Landgerichte, Conscriptionsbehörden ꝛc. ꝛc.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer ꝛc.

Frauenhoferstraße No. 1/a ist eine sonnige Wohnung im 1. Stock, bestehend in 4 heizbaren Zimmern, Alkoven, Magdkammer, Küche, Keller, Speicher und Waschgelegenheiten auf Georgi zu vermiethen.

Bayerstraße No. 2/1 (im Löwenbräuhause im Neubau) sind 2 ineinandergehende schöne meublirte Zimmer an einen oder zwei solide Herren zu vermiethen und sogleich zu beziehen. Auch kann ein einzelnes abgegeben werden.

Georg Franz in **München**, Perusagasse No. 4, empfiehlt:

für Einheimische und Fremde:

Album von München. 48 Blätter Stahlstiche quer gr. 4. fl. 11.
Kleines Album von München. 36 Blätter Stahlstiche 4. fl. 7.
Erinnerung an München. 27 Stahlstiche in gr. 8. fl. 4.
Umgebungen Münchens. 4 Stahlstiche in 8. mit 51 der vorzüglichsten Ansichten aus der Umgebung und 2 colorirten Plänen. fl. 1. 12 kr.
Umgebungen Münchens. Erinnerung an fröhlich verlebte Stunden. 51 Bilder in Stahl. Taschenformat mit Papier durchschossen zum Einschreiben. Eleg. geb. 1 fl. 20 kr. n.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.
Waldburg-Wolfegg, Graf, mit Bedienung, v. Württemberg.
Katzenstein, Kfm. v. Frankfurt.
Pichler mit Gattin, Part. v. Wien.

Goldener Hirsch.
Paumgarten, Graf, k. b. Legat.-Sekretär in London.
Nataret Budel, Edelm., v. England.

Blaue Traube.
Heyder, Kfm. v. Offenbach.
Rothenburg, Frl. v., v. Nürnberg.
Weikmann, Kfm.-Gattin v. Landshut.

Hotel garni (Leinfelder).
Beck, Bar., Gutsbes. v. Augsburg.
Edelmann, Gewerbslehrer v. Kempten.
Werder, Fabrikdirektor v. Nürnberg.
Görringer, Dr., Pfarrer u. Distrikts-Schul-Inspektor v. Augsburg.

Goldenes Kreuz.
Biberstein, Kfm. v. Magdeburg.
Loschge, Kfm. v. Nürnberg.
Heim, Kfm. v. Marktbreit.
Siebert, Kfm. v. Erwinde.
Hermann, Gutsbes. v. Pommern.

Hotel garni (Schafroth).
Behr, Kfm. v. Stuttgart.
Mittelberger, Kfm. v. München.
Hartmann mit Gattin, Beamter v. Landshut.
Straus, Ingen. v. Passau.

Stachus.
Sterner, Kfm. v. Nürnberg.
Mühldorfer, Architekt v. Mannheim.
Neuburger, Kfm. v. Deggingen.
Oberdorfer, Kfm. v. Hainsfurt.
Maier, gutsherrl. Bedienst. v. Augsburg.
Federmann, Hdlsm. v. Hainsfurt.
Kratzmaier, Konditorgeh. v. Augsburg.
Witzel, Priv. v. Kempten.

Augsburgerhof.
Beez, Musiklehrer v. Bregenz.
Trink, Schauspielerin v. Ansbach.
Stangassinger, Commis v. Starnberg.
Hufele u. Maier, Metzger v. Augsburg.
Wiener, Kfm. v. Gunzenhausen.
Hermann, Assessor v. Gunzenhausen.

Oberpollinger.
Alexander, Kfm. v. Bamberg.
Mitterer, Bürgers-Sohn v. Landshut.
Hoppe, Priv. v. Stuttgart.
Schweier, Exped.-Geh. v. Augsburg.
Penker, Priv. v. Augsburg.
Bongratz, Stud. v. Tübingen.
William, Techniker v. Hannover.
Bleya, Techniker v. Rottweil.
Eisenhofer, Kfm. v. Salzburg.
Dittmer, Kfm. v. Heilbronn.
Wassermann, Fabrik. v. Illenreich.
Pellath, Organist.-Tochter v. Ingolstadt.
Stern, Kfm. v. Bamberg.
Leutz, Priv. v. Straubing.

Goldener Bär.
Freyberg, Frhr. v., Landr. v. Schrobenhausen.
Mayer, v., Gutsbes. v. Storetzhausen.

Bamberger Hof.
Mylius, v., Part. v. Wiesbaden.
Herold, Assessor v. Kempten.

Goldener Storch.
Niedermayer, Gastw. v. Moosburg.
Brunner, Hdlsm. v. Frammersbach.
Gebhard, Sattlerm. v. Griesbackerzell.

Gold. Sonne (Bögner.)
Zahler, Rechtsprakt. v. Haag.
Höber, Tapezierer v. Haag.

Kleiner Löwengarten.
Rast, Hutfabrik. v. Weiler.
Wex, Nagelschmid v. Southofen.
Meyr, Gärtner v. Abbach.

Gasthaus zur Eisenbahn.
Wolfahrt, Held, Pueß, Scheifele, Gebr., Wolfender u. Zuber, Schiffsl. v. Ulm.
Dienstbir mit Fam., Accordant v. Friedensreuth.
Kugler, Fabrik. v. Stockdorf.
Michel, Pechlers-Gattin v. Höhenkirchen.
Posch, Forstwart v. Eschenlohe.
Schneider mit Fam., Akkordant v. Lichtenfels.
Schreiner, Sekretär v. München.

Sehenswürdigkeiten. (Dienstag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit **Ruhmeshalle**: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Botanischer Garten (Carlsplatz): Ist mit Ausnahme der Sonn- u. Feiertage von früh 8 Uhr bis Abends 6 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr, Sendlingergasse No. 65|2. (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek: Heute geschlossen.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Lese-Saal von 8—1 Uhr geöffnet; Ausleih-Dienst von 9—1 Uhr; Fremden-Besuch (Besichtigung der Cimelien) von 10—1 Uhr.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Hofkirche. 3) St. Michaels-Hofkirche. 4) Theatinerkirche. 5) Ludwigskirche. 6) Frauenkirche. 7) St. Peterskirche. 8) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms) im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl.; für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek: Von 8—12 u. 2—4 Uhr dem Besuche offen.
In derselben heute auch die Porzelanmalereisammlung von 9—12 Uhr.

Pinakothek (Barerstraße): Von 9—3 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien**.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen gezeigt. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U. gegen Eintrittskarten die beim kgl. Obertapezierer zu erholen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odysseus-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Sternwarte bei Bogenhausen. Conserv. Hr. Prof. Lamont. **Vorm. von 8—11 Uhr.**

Vereinigte Sammlungen (unter den Arkaden des Hofgartens): Geschlossen.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium**, Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. Wagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, I. Conf. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung**, Conf. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Conf. Prof. Streber, der zwischen 10—12 Uhr Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Brasilianisch-ethnographische Sammlung.** — Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren, in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

Zeughaus, städtisches (am untern Anger): Früh von 10—12 Uhr. Große Menge alterthümlicher Waffen von historischem Interesse, sowie auch alter Rüstungen ꝛc.

☞ Nähere Angaben u. Explikationen dieser Sehenswürdigkeiten findet der Fremde in dem Werkchen: „Acht Tage in München" für Reisende jeden Standes, 16° 48 kr. und über die Lokalitäten gibt ihm Aufschluß der „Plan der Haupt- u. Residenzstadt München" mit den Special-Plänen der Pinakotheken, der Glyptothek, der vereinigten Sammlung und der wissenschaftlichen Sammlungen ꝛc. 16° 48 kr., beide bei G. Franz in München, Perusagasse No. 4 erschienen u. zu haben.

K. Eisenbahnen.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung abgezählt hinzulegen, das Wechseln aber zu vermeiden.

Eisenbahn-Fahrt nach Augsburg.

Erster Zug: 5 U. Morg. Eilzug mit Personenbeförderung I. u. II. Classe.

Zweiter Zug: 6 U. Morg. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.

Dritter Zug: 11 U. Vorm. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.

Vierter Zug: 2 U. 15 Min. Nachm. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.

Fünfter Zug: 5 U. Ab. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.

Ankunft der Züge in München.

Erster Zug: 9 U. 15 Min. Vorm. Güterzug.

Zweiter Zug: 1 U. 25 Min. Nachm. Güterzug.

Dritter Zug: 3 U. 40 Min. Nachm. Postzug.

Vierter Zug: 8 U. 25 M. Nachts Güterzug.

Fünfter Zug: 9 U. 40 Min. Nachts Eilzug.

Eisenbahn-Fahrt nach Starnberg.

(Ueber Pasing, Planegg ꝛc.)

Abfahrt in München:	Ankunft in Starnberg:
7 U. — Min. früh.	8 U. — Min. früh.
2 U. — Min. Nachm.	3 U. — Min. Nachm.
Abfahrt in Starnberg:	**Ankunft in München:**
8 U. 30 Min. früh	9 U. 30 Min. früh.
5 U. — Min. Abends	6 U. — Min. Abends.

Preise: I. Cl. 1 fl. 3 kr. II. Cl. 42 kr. III. Cl. 27 kr.
Preise für Tour- u. Retour-Billete: 1 fl. 48. 1 fl. 12 u. 48 kr.

Fiaker und Droschken.

Fiaker.

Stund.	Personen-Taxe für 1 u. 2	3 u. 4
	fl. kr.	fl. kr.
1	— 18	— 24
2	— 36	— 48
3	— 48	1 —
4	1 —	1 12
5	1 12	1 24
6	1 24	1 36
7	1 36	1 48
8	1 48	2 —
9	2 —	2 12
10	2 12	2 24
11	2 24	2 36
12	2 36	2 48

Droschken.

Zeitdauer.	Taxe 1 u. 2 Pers.
	fl. kr.
¼ St.	— 12
½ St.	— 24
1 St.	— 42
1½ St.	1 —
2 St.	1 18
2½ St.	1 30
3 St.	1 48

Standplätze.

1) Am alten Schrannenplatz, nächst der Hauptwache.
2) am Max-Joseph-Platz, in der Nähe des Hoftheaters,
3) am Hofgarten, vor dem Café „Tambosi" und am Odeons-Platze;
4) am Dultplatze, nächst der Herzog-Marburg;
5) vor dem Karlsthor;
6) vor dem Sendlingerthor;
7) bei der Mariahilfkirche (Au).

NB. In jedem Wagen befindet sich ein ausführlicher Tarif, der in zweifelhaften Fällen über Forderung u. Leistung näheren Aufschluß gibt.

Stellwagen. Mittwoch.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt	Einsteigort.
Altötting . . .	2	30	4 U. früh	Bögner, Thal.
Dachau	—	18	4 U. Abd.	Bambergerhof.
Erding	—	48	2 U. Nm.	Högerbräu.
„	—	48	1 U. Mit.	Soller, Thal.
Freising	—	48	5 U. Abd.	Bögner, Thal.
Ingolstadt . . .	2	—	5 U. Abd.	Golden. Storch
Landshut	1	30	½6 U. fr.	Golden. Lamm
„	1	30	5 U. Abd.	Ostermeyer.
Miesbach . . .	1	18	12 U. Mit.	Stangl, Thal.
Nymphenburg	—	9	9 U. früh 2 U. Nm. 6 U. Abd.	Krone a. Carls-platz
„	—	9	½2 U. Nm	Abenthum.
Passau	4	48	4 U. früh	Bögner, Thal.
Rosenheim *) .	1	36	8 U. früh	Stangl, Thal.
„	1	36	9 U. früh	Bögner, Thal.
Rosenheim. . .	1	36	6 U. Abd.	Amerthalerhof.
Schleißheim . .	—	15	4 U. Nm.	Fürstenf.-Hof.
Tegernsee . . .	1	30	11 U. Vm	Bögner, Thal.
Tölz	1	24		
über Holzkirchen	—	54	12 U. Mit.	Ammerth. Hof.
Wolfratshausn.	—	36	7 U. früh	Café Urban.
üb. Ebenhausen	—	30	3 U. Nm.	Ostermeyer.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.

Börsenberichte.

Frankfurt a/M. 6. April. Oester. National-Anlehen 80¾; Oesterr. 5proc. Metall. 79½; 4½ proc. 69¼; Bankaktien 1154; Oesterreich. Lotterie-Anl.-Loose von 1854 104⅜; Ludwigshafen-Verbacher Eisenbahn-Aktien 148; Bayer. Ostbahn-Aktien 100⅛; Bayer. 4½proc. Obligationen 101⅜. Wechselcourse: Paris 93⅜; London 118¼; Wien 113¾.

Wien, 6. April. Oesterreich. 5proc. National-Anl. 85; 5proc. Metall. 83⅛; 4½proc.-Metall. —; Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1839 139⅛; österr. Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1854 109⅝; Bankaktien 1013½; Lombard.-Venetian. 5proc. Anleihe —; österr. Credit-Mobil.-Aktien 267½; Donau-Dampfschifffahrts-Aktien 581; österreich. Staatsbahn-Aktien — —; Nordb.-Aktien 2285; Wechsel-Course: Augsburg uso 105; London 10.11½.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurter-Cours.	Anzuvermachen.	Zu haben.
Neue Louisd'or. .	fl. 10 42 kr.	fl. 10 45 kr.
Dänische, Hannov. u.	„ 9 41 „	„ 9 42 „
Preuß. Friedrichsd'or	„ 9 56 „	„ 9 57½ „
Holl. 10 fl.-Stücke .	„ 9 47 „	„ 9 48½ „
Rand-Dukaten . .	„ 5 32 „	„ 5 33 „
Napol.-d'or (20 Fr.-St.)	„ 9 19 „	„ 9 20 „
Engl. Sovereignsd'or	„ 11 42 „	„ 11 46 „
Fünffrancsthaler . .	„ 2 20 „	„ 2 20½ „
1 Preuß.-Thaler . .	„ 1 45 „	„ 1 45 „
„ schein	„ 1 45¼ „	„ 1 45½ „
Verschied. Cassenanweis.	„ 1 43 „	„ 1 43½ „

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 98. Mittwoch, 8. April 1857. (Irenäus.) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchliche Feierlichkeiten am Grün-Donnerstag.

I. Metropolitankirche. 6 U. fr. Messe, 8 U. Oelweihe u. Pontifical-Amt, geht von Hrn. Erzbischof Gregor, dann Priester-Communion u. Prozession, 12 U. Mittags Fußwaschung, 3 U. Nachm. Trauer-Mette.

Allerheil. Hofkirche. 6—8 U. Messen, ½11 U. Vorm. Pont.-Amt, gehalten von Hrn. Stiftsprobst Dr. Döllinger (Missa u. Graduale von Stuntz, *Offertorium von L. T. Vittoria, Pange lingua und Psalm zur Fußwaschung von Stuntz), dann Priester-Communion, Prozession u. Fußwaschung, 4 U. Nachm. Trauer-Mette (*Canticum Zachariae von Andrea Wohlmuth), 7 U. Ab. Predigt u. Miserere (Miserere v. Tomasa Bai; die mit * bezeichneten Stücke werden hier zum Erstenmale aufgeführt.)

Herzog-Max-Kapelle. 10 U. Vorm. Messe.

Theatinerkirche. ½8 U. fr. Hochamt u. Priester-Communion, 3 U. Nachm. Trauermette.

St. Michael. ½9 U. fr. Hochamt (von Palestrina) und Priester-Communion, ½3 U. Nachm. Trauer-Mette (Responsorien von E. Ett), 7 U. Ab. Miserere (5stimmig von Tomasa Bai).

Bürgerbetsaal. 6 U. fr. Messe, 7 U. Hochamt u. Communion.

Heil. Dreifaltigkeitskirche. 6 U. fr. Messe, 7 U. Hochamt u. Communion.

II. St. Peter. 6 U. fr. Messe, 8 U. Hochamt, Priester-Communion u. Prozession, dann Vesper, 12 U. Mittags Fußwaschung, ¾3 U. Nachm. Complet u. Trauer-Mette, ½5 U. Ab. Predigt von Hrn. Pfarrpred. Keckenberger, dann Oelberg-Andacht.

Kreuzkirche. 6 U. fr. Messe, 8 U. Hochamt u. Communion.

St. Stephanskirche. 7 U. fr. Messe u. Communion.

Herzogspitalkirche. 7 U. fr. Messe, ½9 U. Hochamt u. Communion.

St. Josephspitalkirche. 9 U. fr. Hochamt u. Communion, dann Vesper.

Damenstiftskirche. 7 U. fr. Hochamt, 6 U. Ab. Predigt, dann musikal. Oratorium.

St. Elisabethkirche. 7 U. fr. Hochamt, dann Vesper.

St. Jakobskirche. 8 U. fr. Choralamt, dann Vesper.

St. Johann Nepom.-Kirche. 8 U. fr. Messe u. Priester-Communion, dann Vesper.

Schmerzhafte Kapelle. 7 U. fr. Messe u. Communion, 4 U. Nachm. Trauer-Mette.

St. Thekla-Kapelle. 7 U. fr. Messe.

St. Vincentiuskapelle. 8 U. fr. Hochamt u. Communion, dann Vesper.

III. St. Annapfarrkirche. 6 U. fr Messe, 8 U. fr. Hochamt, Priester-Communion u. Prozession, 12 U. Mittags Fußwaschung, 4 U. Nachm. Trauer-Mette.

IV. St. Ludwig. 8 U. fr. Hochamt (Missa von Palestrina mit Motteten von Palestrina, Ett u. Abbe Vogler), Priester-Communion u. Prozession, ½12 U. Mitt. Fußwaschung, 4 U. Nachm. Trauer-Mette, 5 U. Ab. Kreuzweg-Andacht.

V. Heil. Geistkirche. 6 U. fr. Hochamt, 8 U. Hochamt, Priester-Communion u. Prozession, dann Vesper, 3 U. Nachm. Trauer-Mette.

VI. St. Bonifazius. 9 U. fr. Pont.-Amt, gehalten von Hrn. Abt u. Prof. Dr. Hanneberg, Priester-Communion u. Prozession, dann Vesper, 3 U. Nachm Trauer-Mette, ½8 U. Abend-Andacht.

VII. Protestantische Pfarrkirche. Um 9 Uhr Feier des heil. Abendmahles, Herr Dekan Dr. Meyer. Ges.-No. 191, Vers 1—3. Um 3 Uhr Nachmittagsgottesdienst, Herr Pfarrer Dr. v. Biarowsky. Ges.-No. 195, Vers 1—4, 8.

VIII. Auerkirche. 6 U. fr. Messe, 8 U. Hochamt, Priester-Communion und Prozession, 4 U. Nachm. Trauer-Mette.

IX. Haidhauserkirche. 6 U. fr. Messe, 8 U. Hochamt und Priester-Communion, 4 U. Nachm. Trauer-Mette.

Verzeichniß der zwölf alten Männer, welche zur Gedächtnißfeier der Einsetzung des heil. Abendmahles auf Allerhöchsten Befehl gekleidet und mit Geld beschenkt werden: Johann Adam Heil, quiesc. herrschaftl. Förster von Sachsendorf, Gerichts Hollfeld, 96 Jahre alt; Ignaz Motzler, vorm. Antiquar von Freising, 94 J. a.; Michael Riedelsheimer, Austräglер von Leitling, Ger. Neuburg a/D., 90 J. a.; Benedikt Gilgenrainer, Austräglер von Königsdorf, Ger. Wolfratshausen, 89 J. a.; Johann Georg Goßner, Austräglер von Memmenhausen, Ger. Krumbach, 89 J. a.; Joseph Stadtmüller, Austräglер von Hochgreith, Ger. Kempten, 89 J. a.; Johann Georg Zadler, Nachtwächter von Warzenried, Ger. Kötzting, 89 J. a.; Michael Scheuerer, vorm. Schreiner von Neukirchen-Balbini, Ger. Neuburg v./W., 88 J. a.; Franz Koch, Drechsler von Wartenberg, Ger. Erding, 88 J. a.; Wolfgang Weinrauch, Weber von Alkofen, Ger. Landshut, 88 J. a.; Thomas Gruber, Güterlader von Augsburg, 87 J. a.; Seraphin Eggle, Pfründner von Kadeltshofen, Ger. Neu-Ulm, 87 J. a. — Zusammen 1,074 Jahre.

Verzeichniß der zwölf Mädchen, ernannt von Ihrer Majestät der Königin der Allergnädigsten Frau, welche zur Erinnerung der Einsetzung des heil. Abendmahles auf Allerhöchsten Befehl gekleidet und mit Geld beschenkt werden: Elise Bichlmaier, Taglöhnerstochter, 13 Jahre alt; Genovefa Kapeller, Maurerstochter, 12 J. a.; Anna Körger, Maurerswaise, 10 J. a.; Maria Kratz, Maurerswaise, 12 J. a.; Carolina Krum, Wagmeisterstochter, 11 J. a.; Ludovika Mayer, Zimmermannswaise, 13 J. a.; Katharina Neppel, Schneidergesellenstochter, 13 J. a.; Anna Robl, Zimmermanns-Tochter, 11 J. a.; Therese Sedlmaier, Zimmermannswaise, 11 J. a.; Anna Schertl, Schneiderswaise, 11 J. a.; Cäcilia Schlaucher, Magazindienerswaise, 12 J. a.; Anna Train, Maurerstochter, 12 J. a. — Führerin: Walburga Schoner, Maurers-Wittwe, 93 Jahre alt.

Oeffentliche Kreis- u. Stadtgerichts-Sitzung l. J. Mittwoch den 8. April. Vorm. 8 Uhr Verhandlung gegen Joseph Steiner, Lorenz Mühlbacher, Michael Müller und Josepha Maier, wegen Diebstahls. Vorm. 10 Uhr Verhandlung gegen Michael und Eva Huber, wegen Diebstahls.

Oeffentliche Kreis- u. Stadtgerichts-Sitzung r. J. Mittwoch den 8. April. Vormitt. 8½ Uhr Verhandl. gegen Michael Mayer, led. Schuhmachersohn von Berghof, wegen Verbrechens der Widersetzung. Vormitt. 10 Uhr Verhandl. gegen Agathe Sulzenbacher, led. Hüterstochter von Etterschlag und Crescenz Luitpold, Webers-Ehefrau von dort, wegen Vergehens der Unterschlagung. Nachm. 2½ Uhr Verhandl. gegen Maria Hölzl, led. Taglöhnerin von Lengries, wegen Vergehens des Diebstahls. Nachm. 4 Uhr Verhandl. gegen Sebastian Leimgruber, Maurer von Wattersdorf, wegen Vergehens des Diebstahls.

Verlorene und gefundene Gegenstände.

Verloren: Ein Geldbeutel 7—8 fl. enthaltend. Eine gold. Broche mit einem Granatstein.
Gefunden: Ein Ehering. Ein Versatzzettel.

Königl. Hof- u. National-Theater.

Für heute geschlossen.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Heute keine Vorstellung.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Heute keine Vorstellung.

Oeffentliche Vergnügungen.

Café Jais (Weinstraße): Musikalische Produktion von den Orchester-Mitgliedern des Johann Schweiger'schen Theaters in der Au. Anfang ½8 Uhr.

Café zur Stadt London: Zither- und Gesangs-Produktion der Kärnthner Sängergesellschaft. Anfang ½8 Uhr.

Gerichtlicher Zwangsverkauf.

Heute Mittwoch Vormittags 11 Uhr gerichtlicher Zwangsverkauf des Anwesens No. 18 an der Nymphenburgerstraße.

Morgen Donnerstag Vormittags 11 Uhr gerichtlicher Zwangsverkauf einer Schreiner-Gerechtsame.

Versteigerungen.

In der Kappes'schen Commiss.-Licitat.-Niederlage, Sonnenstraße No. 60, heute Mittwoch von ½9 Uhr an Versteigerung diverser Mobilien und Effekten.

In der Licitat.-Commiss.-Anstalt von Mathes, Briennerstraße No. 7|0 (Knorrbräuhaus) ist heute Mittwoch Versteigerung diverser Gegenstände.

Heute Mittwoch: Theresienstraße No. 11|3 Vorm. von ½9 — 12 Uhr Versteigerung folgender Gegenstände, als: kirschbaumene Canapee und Sessel, Commodekästen, mehrere Tische, Bettladen, Betten und Matratzen ꝛc.

Termine.

Heute Mittwoch: Im Pfandhaus der Vorstadt Au letzter Termin zur Auslösung der Pfänder vom Monat März 1856 und zwar von No. 39,226 bis 46,540. Am Nachmittage des oben bezeichneten Tages findet jedoch keine Pfandumschreibung mehr statt.

Begräbnisse, Mittwoch den 8. April vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Johann Georg Dr. v. Müller, Direktor der k. Pagerie v. h. (gest. d. 6., 65 J. a.) — Klara Handlos, Dienstmagd von Bausterring, Ger. Erding (gest. d. 6., 21 J. a.) — Joseph Gerig, Schneidergesell von Dirnsberg, Ger. Ansbach (gest. d. 6., 34 J. a.) — Magdalena Strohmaier, Schuhmachers-Wittwe v. h. (gest. d. 6., 63 J. a.)

2½ Uhr: Emilie Werwuth, k. Stadtgerichts-Funktionärs-Gattin v. h. (gest. d. 6., 39 J. a.)

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer ꝛc.

Karlsstraße No. 13|1 sind 2 oder 3 schön meublirte Zimmer sogleich zu vermiethen.

Maxstraße No. 1|0 links sind drei elegant meublirte Zimmer einzeln oder zusammen sogleich zu vermiethen.

Ober-Anger No. 30|3 ist eine helle Wohnung mit 4 Zimmern ꝛc. auf Georgi zu vermiethen.

Landschaftsgasse No. 7|3 sind ein schönes und ein einfaches Zimmer sogleich von soliden Herren zu beziehen.

Frühlingsstraße No. 18 sind zwei meublirte Zimmer sogleich zu vermiethen.

Singstraße No. 8|1 im Hofe ist ein eingerichtetes Zimmer um monatlich 2 fl. zu vermiethen. Abends zu sehen.

Dultplatz No. 15|1 ist ein meublirtes Zimmer zu vermiethen.

Müllerstraße No. 32|1 ist bei einer Beamtens-Wittwe bis 1. Mai ein meublirtes Zimmer zu beziehen.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Schäzler, Bar., v. Augsburg.
Bassus, Bar., v Augsburg.
Nieprachin, Architekt v. Berlin.

Goldener Hirsch.

Se. Durchl. Prinz Thurn u. Taxis mit Dienerschaft, v. Augsburg.
Salm, Graf, mit Gattin und Dienerschaft, v. Stuttgart.

Hotel Mauliek.

Schlesinger, Kfm. v. Augsburg.
Letowsche, v., mit Schwester, Gutsbesitzer v. Krakau.

Blaue Traube.

Zaun, Kfm. v. Cöln.
Grassin, Kfm. v. Paris.
Gruber, Kfm. v. Vorarlberg.
Bahlmann, Stud. v. Bonn.
Heckel, Kfm. v Leipzig.
Westerholz, Kfm v. Dresden.

Hotel garni (Leinfelder).

Vorleigh-Bell mit Familie u. Bell, Miß, v. Schottland.
Ebel, Dr., Prof. v. Freising.
Held, Kfm. v. Regensburg.
Heymann, Kfm. v. Frankfurt.
Kolb, Kfm. v. Bayreuth
Leistner, Dr. jur. v. Zürich.
Steger, Pfarrersgattin v. Kulmbach.

Goldenes Kreuz.

Siefert, Kfm. v. Erwitte.
Salesko v. Regensburg.
Braus, Kfm. v. Elberfeld.
Ernewein, Kfm. v. Zweibrücken.
Vollmar, Kfm. v. Schwerte.

Hotel garni (Schafroth).

Honorez, Kfm v. Valenciennes.
Otto, Ingen.-Prakt. v. Nürnberg.
Seigneux, v, Stud. v. Genf.

Stachus.

Beck, Kfm. v. Hürben.
Weiß mit Gattin, Kfm. v. Würzburg.
Hormaier, Pharm. v. Passau.
Hämmerle, Ladnerin v. Ottobeuern.
Knecht, Part. v. Zürich.
Müller, Privatiere v. Nürnberg.
Maier, Privatiere v. Geißlingen.
ewiEdelwirth, Hutfabrik. u. Knitz, Fabrik. v. Augsburg.
Waldmann, Kfm. v. Arbon.
Buchner, Kfm. v. Nürnberg.
Weinzierl, Säcklermstr. v. Landshut.

Augsburgerhof.

Löwenthal, Pferdeh. v. Attingen.
Weiß, Dr., Ger.-Arzt v. Judersdorf.
Pullich, Kfm.-Gattin v. Nördlingen.
Lehmaunn, Kfm v. Augsburg.
Jelden, Stud. v. Erlangen.
Gärtner, Kfm. v. Hamburg.
Egger, Kfm. v. Constanz.

Obervollinger.

Mayrwieser, Thierarzt v. Weilheim.
Schütz, v., Schauspielerin v. Regensburg.
Siegl, Kfm v. Schwetzingen.
Gatschek, Stud. v. Bern.
Arnold, Stud. v. Lutry.
Schluttig, Juwelier v. Zwickau.
Stechele, Pfarrer v. Kühlbach.
Gschwender, Uhrm. v. Oberstauf.
Ammann, Uhrm. v. Buchenberg.
Fuehrlbeck, Lehrer v. Neukirchen.
Dietrich, Bräuer v. Mainz
Diepenbrack, Frhr. v., Stud. v. Tübingen.
Lenz, Priv. v. Kaufbeuern.
Eggmann, Hptms.-Tochter v. Würzburg.
Japlin, Lehrer v. Thomshausen.
Leipold, Posth. v. Volkach.
Maier, Zimmermstr. v. Dießen.
Ullrich, Zimmermstr. v. Ingolstadt.
Hemmetter Bauunternehmer v. Kempten.
Altenburger, Silberarb. v. Rattenberg.
Kränzle, Pfarrer v. Frisenried.

Goldener Bär.

Butsch, Antiquar v. Augsburg.
Wohnlich, Bar. v., Gutsbes. v. Augsburg.
Keller mit Gatt., Buchdruckereibes. v. Ulm.

Bamberger Hof.

Myling, Partik. v. Wiesbaden.
Herold, Assessor v. Kempten.
Müller, Seifens. v Memmingen.
Schnirpp, Müller v. Eching.

Goldener Stern.

Heyler, Pulverfabrik. v. Rosenheim.
Weber, Oek. v. Steinbach.
Wörndle, Kfm v. Rosenheim.

Goldener Löwe.

Gietl, Theolog v. Freising.
Reitsamer, Siebmacher v. Landshut.
Loibl, Lehrer v. Steinhöring.

Goldener Storch.

Mayer, Kfm. v. Buchau.
Desch, Hdlsm. v. Frammersbach.
Krämer, Hdlsm v Ichenhausen.
Merkelbach, Fabrik. v. Grenzhausen.
Kornburger, Gastw. v. Neumarkt.

Gold. Sonne (Vögner.)

Kürz, Schuhmacherm. v. Berchtesgaden.
Giberger, Priv. v. Eggenfelden.
Hendlmayer, Advok.-Gattin v. Griesbach.
Waldherr, Priv. v. Freising.
Wild, Bräuer v. Aibling.
Pentenrieder, Bürgerm. v. Aibling.
Duschl, Postm. v. Aibling.

Kleiner Löwengarten.

Dantmann, Hdls.-Lehrling v. Haag.
Enthart mit Tochter, Gastw. v. Salzburg.
Steingraber, Saitlinghdlr. v. München.
Lindner, Gutsbes. v. Tauchhausen.
Seitz, Oek. v. Reichertshofen.
Guggenheimer, Pferdeh. v. Osterberg.

Sehenswürdigkeiten. (Mittwoch.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit **Ruhmeshalle**: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Botanischer Garten (Carlsplatz): Ist mit Ausnahme der Sonn- u. Feiertage von früh 8 Uhr bis Abends 6 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr, Sendlingergasse No. 65/2. (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek (Briennerstraße): Von 8—12 Uhr geöffnet.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Lese-Saal von 8—1 Uhr geöffnet; Ausleih-Dienst von 9—1 Uhr; Fremden-Besuch (Besichtigung der Eimelien) von 10—1 Uhr.

Hoftheater, k.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Anmeldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Hofkirche. 3) St. Michaels-Hofkirche. 4) Theatinerkirche. 5) Ludwigskirche. 6) Frauenkirche. 7) St. Peterskirche. 8) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms) im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek: Heute geschlossen.

Pinakothek (Barerstraße): Von 9—3 Uhr geöffnet.

In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien**, u. die **Etrurische Vasensammlung** v. 10—1 Uhr.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen, während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen gezeigt. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U. gegen Eintrittskarten die beim kgl. Obertapezierer zu erholen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odysseus-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Vereinigte Sammlungen (unter den Arkaden des Hofgartens): Von 9—1 Uhr geöffnet.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium**, Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. Wagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, I. Cons. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung**, Cons. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Cons. Prof. Streber, der zwischen 10—12 Uhr Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Brasilianisch-ethnographische Sammlung**. — Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren, in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

☞ Nähere Angaben u. Explikationen dieser Sehenswürdigkeiten findet der Fremde in dem Werkchen: „Acht Tage in München" für Reisende jeden Standes, 16° 48 kr. und über die Lokalitäten gibt ihm Aufschluß der „Plan der Haupt- u. Residenzstadt München" mit den Special-Plänen der Pinakotheken, der Glyptothek, der vereinigten Sammlung und der wissenschaftlichen Sammlungen ꝛc. 16° 48 kr., beide bei G. Franz in München, Perusagasse No. 4 erschienen u. zu haben.

K. Eisenbahnen.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Biller-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung abgezählt hinzulegen, das Wechseln aber zu vermeiden.

Eisenbahn-Fahrt nach Augsburg.

Erster Zug: 5 U. Morg. Eilzug mit Personenbeförderung I. u. II. Classe.

Zweiter Zug: 6 U. Morg. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.

Dritter Zug: 11 U. Vorm. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.

Vierter Zug: 2 U. 15 Min. Nachm. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.

Fünfter Zug: 5 U. Ab. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.

Ankunft der Züge in München.

Erster Zug: 9 U. 15 Min. Vorm. Güterzug.

Zweiter Zug: 1 U. 25 Min. Nachm. Güterzug.

Dritter Zug: 3 U. 40 Min. Nachm. Postzug.

Vierter Zug: 8 U. 25 M. Nachts Güterzug.

Fünfter Zug: 9 U. 40 Min. Nachts Eilzug.

Eisenbahn-Fahrt nach Starnberg.

(Ueber Pasing, Planegg ꝛc.)

Abfahrt in München:	Ankunft in Starnberg:
7 U. — Min. früh.	8 U. — Min. früh.
2 U. — Min. Nachm.	3 U. — Min. Nachm.
Abfahrt in Starnberg:	**Ankunft in München:**
8 U. 30 Min. früh	9 U. 30 Min. früh.
5 U. — Min. Abends	6 U. — Min. Abends.

Preise: I. Cl. 1 fl. 3 kr. II. Cl. 42 kr. III. Cl. 27 kr.
Preise für Tour- u. Retour-Billete: 1 fl. 48. 1 fl. 12 u. 48 kr.

Fiaker und Droschken.

Stund.	Fiaker. Personen-Taxe für 1 u. 2	Fiaker. Personen-Taxe für 3 u. 4	Droschken. Zeitdauer.	Droschken. Taxe 1 u. 2 Pers.
	fl. kr.	fl. kr.		fl. kr
1	— 18	— 24		
2	— 36	— 48	¼ St.	— 12
3	— 48	1 —		
4	1 —	1 12	½ St.	— 24
5	1 12	1 24		
6	1 24	1 36	1 St.	— 42
7	1 36	1 48		
8	1 48	2 —	1½ St.	1 —
9	2 —	2 12		
10	2 12	2 24	2 St.	1 18
11	2 24	2 36		
12	2 36	2 48	2½ St.	1 36
			3 St.	1 48

Standplätze.

1) Am alten Schrannenplatz, nächst der Hauptwache.
2) am Max-Joseph-Platz, in der Nähe des Hoftheaters,
3) am Hofgarten, vor dem Café „Tambosi“ und am Odeons-Platze;
4) am Dultplatze, nächst der Herzog-Maxburg;
5) vor dem Karlsthor;
6) vor dem Sendlingerthor;
7) bei der Mariahilfkirche (Au).

NB. In jedem Wagen befindet sich ein ausführlicher Tarif, der in zweifelhaften Fällen über Forderung u. Leistung näheren Aufschluß gibt.

Nummern der Münchener Ziehung.

22 12 13 2 73.

Stellwagen. Donnerstag.

Nach:	fl.	kr	Abfahrt	Einsteigort
Altötting . . .	2	30	4 U. früh	Bögner, Thal.
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Bambergerhof.
Grafing	—	48	2 U. Nm.	Sollerbräu.
Ingolstadt . . .	2	—	5 U. Abds.	Ostermayer.
Landshut . . .	1	30	½6 U. fr.	Gold. Lamm.
„	1	30	6 U. früh	Ostermayer.
„	1	30	5 U. Abd.	Ostermayer.
Neuötting . . .	2	24	4 U. früh	Bögner, Thal.
Nymphenburg	—		9 U. früh 9 2 U. Nm. 6 U. Abd.	Krone a. Carls-platz.
„	—	9	½2 U. Nm	Abenthum.
Rosenheim*) .	1	36	8 U. früh	Stangl, Thal.
Salzburg . . .	3	—		
über Wasserburg	1	30	6 U. früh	Oberpollinger.
Wasserburg . .	1	30	7 U. früh	Stangl, Thal.
Wolfratshausn	—	36	3 U. Nm.	Gilgenreiner.
üb. Ebenhausen	—	30	7 U. früh	Café Urban.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.

Börsenberichte.

Frankfurt a/M. 7. April. Oester. National-Anlehen 80⅛; Oesterr. 5proc. Metall. 78⅛; 4½proc. 69; Bankaktien 1143; Oesterreich. Lotterie-Anl.-Loose von 1854 102¾; Ludwigshafen-Berbacher Eisenbahn-Aktien 146¾; Bayer. Ostbahn-Aktien 99¾; Bayer. 4½proc. Obligationen 101⅛. Wechselcourse: Paris 93⅛; London 118⅛; Wien 113¼.

Wien, 7. April. Oesterreich. 5proc. National-Anl. 84¾; 5proc. Metall. 83 15/16; 4½proc.-Metall. —; Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1839 139; österr. Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1854 109½; Bankaktien 1010½; Lombard.-Venetian. 5proc. Anleihe —; österr. Credit-Mobil.-Aktien 266; Donau-Dampfschifffahrts-Aktien 580; österreich. Staatsbahn-Aktien — —; Nordb.-Aktien 2282½; Wechsel-Course: Augsburg uso 105¼; London 10.13.

Paris, 6. April. 4½proc. 92.25; 3proc. 69.80.

London, 6. April. 3proc. Consols 93¼.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurter-Cours.

	Ausdrücken.	Zu haben.
Neue Louisd'or. .	fl. 10 42 kr.	fl. 10 45 kr.
Dänische, Hannov. u.	„ 9 41 „	„ 9 42 „
Preuß. Friedrichsd'or	„ 9 56 „	„ 9 57½ „
Holl. 10 fl.-Stücke .	„ 9 47 „	„ 9 48½ „
Rand-Dukaten . .	„ 5 32 „	„ 5 33 „
Napol.-d'or (20 Fr.-St.)	„ 9 19 „	„ 9 20 „
Engl. Sovereignsd'or	„ 11 42 „	„ 11 46 „
Fünffrancsthaler . .	„ 2 20 „	„ 2 20½ „
1 Preuß.-Thaler . .	„ 1 45 „	„ 1 45 „
„ schein	„ 1 45¼ „	„ 1 45½ „
Verschied. Cassenanweis.	„ 1 43 „	„ 1 43½ „

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 99. Grün-Donnerstag, 9. April 1857. (Maria Cleophas.) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchliche Feierlichkeiten am Char-Freitag.

I. Metropolitankirche. 6 U. fr. Predigt, 7 U. Passion u. Ceremonie, Prozession u. Grablegung, Vesper, 3 U. Nachm. Trauer-Mette, ½5 U. Ab. öffentl. Trauer-Prozession, 6 U. Grabmusik, 8 U. Einsetzung.

Allerheil. Hofkirche. ½10 Vormitt. Predigt, dann Ceremonie, Passion, Vesper (Populo meus von Palestrina, Vexilla regis von Stuntz), 4 U. Nachm. Trauer-Mette, 7 U. Ab. Predigt u. Miserere (*Stabat Mater von Palestrina; das mit * bezeichnete Stück wird hier zum Erstenmale aufgeführt).

Herzog-Max-Kapelle. 9 U. Vorm. Grablegung.

Theatinerkirche. 7 U. fr. Passions-Predigt von Hrn. Stiftsprediger Babel, dann Ceremonie u. Grablegung.

St. Michael. 7 U. fr. Ceremonien, Grablegung, 1 U. Nachm. Predigt, 2 U. Trauer-Mette (Responsorien von C. Ett), 7 U. Ab. Miserere (7stimm. von C. Ett), dann Einsetzung.

Bürgerbetsaal. 9 U. fr. Grablegung, 6 U. Ab. Grabmusik, 7 U. Einsetzung.

Karmelitenkirche. Während des ganzen Tages Aussetzung des Allerheiligsten.

Heil. Dreifaltigkeitskirche. 7 U. fr. Ceremonie u. Grablegung, 7 U. Ab. Einsetzung.

II. St. Peter. 6 U. fr. Predigt, ½8 U. Ceremonie, Passion, Grablegung, Vesper, ¾3 U. Nachm. Complet u. Trauer-Mette, 8 U. Ab. Einsetzung.

Kreuzkirche. 9 U. fr. Grablegung, 8 U. Ab. Einsetzung.

St. Stephanskirche. 9 U. fr. Grablegung, 6 U. Ab. Einsetzung.

Herzogspitalkirche. 9 U. fr. Grablegung, 7 U. Ab. Einsetzung.

St. Josephspitalkirche. 9 U. fr. Grablegung, 5 U. Ab. Predigt, 6 U. Grabmusik, 8 U. Einsetzung.

Damenstiftskirche. 9 U. fr. Grablegung, ½7 U. Ab. Predigt u. Stabat Mater.

St. Elisabethkirche. 9 U. fr. Grablegung, 3 U. Nachm. Predigt, dann Grabmusik, 7 U. Ab. Einsetzung.

St. Jakobskirche. 9 U. fr. Grablegung, 7 U. Ab. Einsetzung.

Rockher'sches Armenhaus. 9 U. fr. Grablegung, 6 U. Ab. Einsetzung.

St. Johann Nepom.-Kirche. 9 U. fr. Grablegung, 7 U. Ab. Einsetzung.

Knöbl'sche Hauskapelle. Während des ganzen Tages Aussetzung des Allerheiligsten.

Schmerzhafte Kapelle. 7 U. fr. Ceremonie, Passion, Grablegung, Vesper, 2 U. Nachm. Predigt u. Kreuzweg-Andacht, 4 U. Trauer-Mette, 8 U. Ab. Einsetzung.

St. Thekla-Kapelle. 8 U. fr. Grablegung, 6 U. Ab. Einsetzung.

St. Vincentiuskapelle. 8 U. fr. Ceremonie, Passion, Grablegung, Vesper, 3 U. Nachm. Grabmusik, 7 U. Ab. Einsetzung.

III. St. Annapfarrkirche. 6 U. fr. Predigt, 8 U. Ceremonie, Passion, Grablegung, Vesper, 7 U. Ab. Grabmusik u. Einsetzung.

Digitized by Google

IV. St. Ludwig. 7 U. fr. Ceremonie, Choralgesang, Passion, Grablegung, Vesper, 2 U. Nachm. Trauer-Mette, ½4 U. Predigt, ½5 U. Ab. Miserere (von Allegri), 7 U. Einsetzung.

V. Heil. Geistkirche. ½8 U. fr. Ceremonie, Passion, Grablegung, Vesper, 3 U. Nachm. Trauer-Mette, 6 U. Ab. Grabmusik, ½8 U. Ab. Gebetstunde, dann Einsetzung.

VI. St. Bonifazius. 8 U. fr. Ceremonie, Passion, Predigt, Grablegung, Vesper, 3 U. Nachm. Trauer-Mette, ½7 U. Ab. Stabat Mater, 8 U. Einsetzung.

VII. Protestantische Pfarrkirche. Um 8 Uhr Feier des heil. Abendmahles, Herr Pfarrer Dr. v. Biarowsky. Ges.-No. 216, Vers 1—3. Um **11 Uhr** Hauptgottesdienst, Herr Pfarrer Feez. Ges.-No. 104, V. 1—3, 4—5, 6. Um 3 Uhr Nachmittagsgottesdienst, Herr Ober-Consistorial-Rath Dr. Burger. Gesangs-No. 107, V. 1—4, 5. [Samstag um 3 Uhr Vorbereitungsgottesdienst, Herr Pfarrer Feez. Ges.-No. 347, V. 1—3, 11.]

VIII. Auerkirche. 8 U. fr. Ceremonie, Passion, Predigt, Grablegung, Vesper, 4 U. Nachm. Trauer-Mette, 7 U. Ab. Grabmusik u. Einsetzung.

IX. Haidhauserkirche. 8 U. fr. Ceremonie, Passion, Grablegung, Vesper, 4 U. Nachm. Trauer-Mette, ½7 U. Ab. Grabmusik u. Einsetzung.

St. Nikolauskirche am Gasteig. ½9 U. fr. Grablegung, ½8 U. Ab. Einsetzung.

Ordenskirche der Frauen vom guten Hirten. 8 U. fr. Ceremonie, Passion, Grablegung, Vesper, 6 U. Ab. Einsetzung.

X. Giesingerkirche. 8 U. fr. Grablegung, 7 U. Ab. Einsetzung.

Unter Leitung des Hrn. Ober-Musikmeisters Streck werden von sämmtlichen hiesigen Militär-Musik-Chören heute Abend vor der kgl. Residenz „Die sieben Worte des Erlösers am Kreuze", von Jos. Haydn, zur Aufführung gebracht.

Im Monat März d. J. wurden 1404 Individuen polizeilich abgewandelt, und zwar: 3 wegen Uebertretung der Sonntagsfeier, 204 wegen Uebertretung der Fremdenpolizei, 17 wegen unbefugter und nicht angezeigter Annahme von Kostkindern, 101 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung, 15 wegen Arbeitsverweigerung, 18 wegen unterlassener Arbeitsanzeige, 12 wegen Blaumontagmachens, 3 wegen Uebertretung der feuerpolizeilichen Vorschriften, 3 wegen Uebertretung der sanitätspolizeilichen Vorschriften, 7 wegen Uebertretung der Schulordnung, 1 wegen Uebertretung der Ländordnung, 4 wegen Uebertretung der culturpolizeilichen Vorschriften, 18 wegen Hausirens, 9 wegen Pfuscherei, 11 wegen Gewerbsanmaßung, 8 wegen Winkelagentie, 27 wegen Stadtzoll-Defraudation, 28 wegen Uebertretung der Fiaker-Ordnung, 6 wegen Uebertretung der Fahr-Ordnung, 1 wegen Uebertretung der Bestimmungen über Tanz-Musiken, 12 wegen Uebertretung der Polizeistunde, 50 wegen Uebertretung der Straßenpolizei, 7 wegen Thierquälerei, 71 wegen Uebertretung der Hunde-Verordnung, 114 wegen Liederlichkeit, 33 wegen Begünstigung der Liederlichkeit, 154 wegen Mißhandlungen, Injurien und sonstiger Excessen, 1 wegen Tragens verbotener Schuß- und anderer Waffen, 29 wegen Diebstahls, Unterschlagung und Betrugs, 8 wegen Unterschlufgebens, 6 wegen Dienstbuchfälschung, 2 wegen Wuchers, 292 wegen Vagirens, 129 wegen Bettelns. — Den zuständigen Gerichten und Behörden wurden zugewiesen: 1 wegen Amtsehrenbeleidigung, 2 wegen Körperverletzung, 29 wegen Diebstahls, 3 wegen Betrugs, 9 wegen Unterschlagung.

Gerichtlicher Zwangsverkauf.

Heute Donnerstag Vormittags 11 Uhr gerichtlicher Zwangsverkauf einer Schreiner-Gerechtsame.

Königl. Hof- u. National-Theater.

Für heute geschlossen.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Heute keine Vorstellung.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Heute keine Vorstellung.

Getraute Paare in München.

Metropolitan-Pfarrei. Hr. Franz Kaspar Uebelacker, kgl. Hoftheaterfeuerwächter dahier, mit M. A. Willmertinger, Gütlerstochter v. Engelfing. Ldg. Hengersberg. — St. Peters-Pfarrei. Hr. Johann Nep. Bals, Privatbuchhalter, mit Frl. A. Marg. v. Winkelmann, Zollbeamtenstochter. — St. Anna-Pfarrei. Hr. Leopold Schießl, Korbmachergeselle dahier, mit Anna Schießl, Marktsbotenstochter v. Kipfenberg. — Protestantische Pfarrei. HH. Joh. Georg Weinberger, Feldwebel beim kgl. 2. Inf.-Reg. Kronprinz, mit Christiane Weinrich, Taglöhnerstochter von Bayreuth. Andr. Oefele, Schuhmachergeselle dahier, mit Sophie Ferd. Bach, Schreinermeisterstochter von Geinhausen. — Pfarrei der Vorstadt Au. HH. Augustin Frisch, Lackirer dahier, mit Johanna Mader, Silberarbeiterstochter von Wertingen. Joseph Adelsburger, Zimmergeselle dah., mit Kath. Schottenkaml, Maurerstochter v. Oberviechtach, Ldg. Dachau. — Pfarrei der Vorstadt Giesing. HH. Alois Raßbichler, b. Herbergsbesitzer dahier, mit Maria Huber, Schmiedstochter von Vogtareuth. Franz Schaffner, b. Anwesensbesitzer dahier, mit M. Elis. Schindler, Schmiedstochter von Lohbichl.

Begräbnisse, Donnerstag den 9. April vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Monika Götz, Mundkochs-Kind v. h. (gest. d. 7., 1 M. 20 T. a.) — Joseph Oberpreller, Schuhmacher v. h. (gest. d. 7., 88 J. a.) — Walburga Huber, Maurers-Tochter v. h. (gest. d. 7., 11 J. a.) — Karolina Steuer, Kochs-Tochter v. h. (gest. d. 7., 25 J. a.)
4½ Uhr: Gottfried Sedlmaier, b. Stadtgärtners-Kind v. h. (gest. d. 7., 11 M. 2 T. a.)

Bei **Georg Franz** in München, Perusagasse No. 4, ist erschienen und zu haben:

Gesetze, Verordnungen, Entschließungen, Ausschreiben & Erkenntnisse über das

Jagdwesen

in Bayern diesseits des Rheins.

Nebst einer Uebersicht der Jagdverhältnisse seit 1848, einem Sachregister und einer Sammlung der gebräuchlichsten Redensarten in der **Jägersprache.**

16. 17 Bogen. Preis 1 fl. 12 kr.

Die Brauchbarkeit und Nützlichkeit dieser, durch Erläuterungen, Anmerkungen, Hinweisungen und Register in sich gut verbundenen Zusammenstellung wird Jeden, der in einem amtlichen Wirkungskreise oder als Private bei der Jagd betheiligt ist, befriedigen.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer 2c.

Kaufingergasse No. 17|5 ist ein meublirtes und unmeublirtes Zimmer zu vermiethen.

Weinstraße No. 113 sind zwei unmeublirte Zimmer zu vermiethen.

Arcisstraße No. 10 ist eine Wohnung von 5 Zimmern nebst allen Bequemlichkeiten auf Georgi zu vermiethen.

Theresienstraße No. 77|1 sind zwei meublirte Zimmer mit Alkoven zu vermiethen.

Müllerstraße No. 13|3 Sonnenseite ist eine Wohnung mit 5 Zimmern auf Georgi zu vermiethen. Das Nähere im Laden.

Amalienstraße No. 52 ist eine Wohnung mit 2 Zimmern, Kammer, Küche, Keller, Holzlege und Waschhaus um den Jahreszins von 70 fl. auf das Ziel Georgi zu vermiethen. Näheres daselbst über 1 Stiege.

Dienersgasse No. 10|1 ist ein großes meublirtes Zimmer um monatlich 8 fl. sogleich zu beziehen.

Glückstraße No. 8|2 sind 1 oder 2 meublirte Zimmer zu vermiethen.

Amalienstraße No. 79|1 sind 2 schön meublirte Zimmer zu vermiethen.

Bei Georg Franz in München ist erschienen und zu haben:

Aeltere und neuere Kirchen.

Erinnerung an den Aufenthalt in der Haupt- und Residenzstadt München.

16 Stahlstiche in Cahier. 2 fl. 24 kr.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Beck, Bar., v. Augsburg.
Beiz, Kfm. v. Ettlingen.
Scheller, Kfm. v. Augsburg.
Bernhuber, Frau, v. Wien.
Stadnicki, Graf, v. Bonn.
Bornemisza, Baronin, m. Dienerschaft, Gutsbesitzerin v. Paris.
Rochepine, Baronesse, mit Bedien., v. Paris.
Eichthal, Bar., mit Bedienung, Offizier von Augsburg.
Comtes, v., Negot. v. Locle.

Goldener Hirsch.

Acton, Bar., mit Dienerschaft, v. England.

Hotel Mautick.

Pleßner, Kfm v. Berlin.
Betzold, Kfm. v. Schwabach.
Steiger, Kfm. v. Stuttgart.
Rosalino, Kfm. v. Frankfurt.

Blaue Traube.

Joung mit Familie, Major v. London.
Schwarzkopf, Kfm. v. Rosenheim.

Hotel garni (Leinfelder)

Berkhem, Bar., k. Kämmerer u. Gutsbesitzer v. Regensburg.
Bachmann, Kfm. v. Augsburg.
Riesemann, Stud. v. Reval.
Stadler, Kfm. v. Ulm.
Gerstle, Kfm. v. Stuttgart.

Hotel garni (Schafroth).

Hübner, Dr., v. Landau.
Plazeus mit Cousine, Kfm v. Stuttgart.
Billinger, Dr., v. Abensberg.

Stachus.

Scherl, Priv. v. Landshut.
Goß, Maschinist v. Wiesbaden.
Zehetmaier, Prof. v. Freising.
Senger, v., Musiker v. Kempten.
Schäffler, Schlosserm. v. Schwabmünchen.
Heil mit Sohn, gu. herrschaftl. Förster von Sachsendorf.

Augsburgerhof.

Delkeskamp, Lehrer v. Diessen.
Dotter mit Tochter, Controleurs-Wittwe von Würzburg.
Dausend mit Gattin, Prof. v. Dillingen.
Ratzinger, Prof. v. Neuburg a./D.
Thinn, Stud. v. Erlangen.
Feldenheimer, Kfm. v. Hengstfeld.
Löbstein, Gebr, Pferdeh. v. Jebenhausen.
Schauer, Prof. v. Kempten.
Glas, Kfm. v. Nürnberg.
Langassinger, Kfm. v. Augsburg.
Neuburger, Pferdeh. v. Buchau.

Oberwallner.

Bacherl, ehem. Schullehrer v. Oberpfaffenhofen.
Lehmann, Dr., v. Dresden.
Abt, Staatsanwalt v. Kempten.
Renner, Zimmermstr. v. Landsberg.
Erlanger, Kfm. v. Ulm.
Fleischner, Prakt. v. Nürnberg.
Schweier, Schreinerm. u. Trini, Prakt. v. Holzkirchen.
Hartenstein, Kfm. v. Plauen.
Specht, Priv. v. Lindenberg.
Ehrmann, Kürschner v. Feuchtwang.

Goldener Bär.

Schauer, mit Fam., Genie-Hptm. v. Verong.
May, Prof. v. Freising.

Goldener Stern.

Scheuer, Kfm. v. Fürth.
Pachmann, Gebr., Kfl. v. Fürth.
Mayer, Oek. v. Wasserburg.
Sturmer, v., Priv. v. München.

Goldener Löwe.

Rebbichler, Büchsenm. v. Landshut.
Ernst, Glashdlr. v. Zwiesel.
Hilz, Priv.-Gattin v. Köhlnbach.
Rustorfer, Näherin v. Köhlnbach.

Goldener Storch.

Gatto mit Gattin, Hdlsm. v. Heiterwang.
Oechsner, Wundarzt v. Altomünster.
Kastner, Fruchth. v. Burgau.
Eggle mit Sohn, Apostel v. Remlethofen.
Stalder, Gutsbes. v. Peißenberg.

Gold. Sonne (Bogner.)

Rall, Hdlsm. v. Hall.
Pötzl mit Brud., Holzh. v. Schönbach.
Künstl mit Fam., Priv. v. Grabenstadt.
Kainer, Schneiderm. v. Kufstein.
Neumayer, Gesch.-Reis. v. Augsburg.
Fuchs mit Tochter, Bote v. Traunstein.
Schaudinger, Uhrm. v. Tirol.
Miller, Gerichtsd.-Sohn v. Traunstein.
Korndabler, Capitelbote v. Mehring.
Stiglober, Stud. v. Freising.
Stimmer, Stud. v. Freising.

Kleiner Löwengarten.

Manger u. Roth, Oek. v. Oberett.
Staubmüller mit Sohn, Oek. v. Hochreut.
Ruck, Hdlsm. v. Schopfloch.
Merz, Pferdeh. v. Osterberg.
Schweiger, Hdlsm. v. Jüngen.
Ditti, Gastw. v. Doschhausen.

Gasthaus zum Franziskaner.

Fröhlich, Frhr. v., v. Reichenhall.
Vogt, Commis v. Altglashütte.

Sehenswürdigkeiten. (Donnerstag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit **Ruhmeshalle**: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Botanischer Garten (Carlsplatz): Ist mit Ausnahme der Sonn- u. Feiertage von früh 8 Uhr bis Abends 6 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr, Sendlingergasse No. 65/2. (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek: Heute geschlossen.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Lese-Saal von 8—1 Uhr geöffnet; Ausleih-Dienst von 9—1 Uhr; Fremden-Besuch (Besichtigung der Cimelien) von 10—1 Uhr.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Hofkirche. 3) St. Michaels-Hofkirche. 4) Theatinerkirche. 5) Ludwigskirche. 6) Frauenkirche. 7) St. Peterskirche. 8) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms) im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek: Von 8—12 u. 2—4 Uhr dem Besuche offen.
In derselben heute auch die Porzelanmalereisammlung von 9—12 Uhr.

Pinakothek (Barerstraße): Von 9—3 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien**.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen, während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen gezeigt. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U. gegen Eintrittskarten die beim kgl. Obertapezierer zu erholen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karl VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odyssens-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme: Nur gegen Karten, welche bei Hrn. Magistratsrath Hemmer von 9—12 Uhr und von 3—6 Uhr, Thal No. 1/2, Büreau No. 27, zu erholen sind.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse):
1) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium**, Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. Wagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, I. Cons. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung**, Cons. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Cons. Prof. Streber, der zwischen 10—12 Uhr Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Brasilianisch-ethnographische Sammlung**. — Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren, in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

☞ Nähere Angaben u. Explikationen dieser Sehenswürdigkeiten findet der Fremde in dem Werkchen: „Acht Tage in München" für Reisende jeden Standes, 16° 48 kr. und über die Lokalitäten gibt ihm Aufschluß der „Plan der Haupt- u. Residenzstadt München" mit den Special-Plänen der Pinakotheken, der Glyptothek, der vereinigten Sammlung und der wissenschaftlichen Sammlungen ꝛc. 16° 48 kr., beide bei G. Franz in München, Perusagasse No. 4 erschienen u. zu haben.

K. Eisenbahnen.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung abgezählt hinzulegen, das Wechseln aber zu vermeiden.

Eisenbahn-Fahrt nach Augsburg.

Erster Zug: 5 U. Morg. Eilzug mit Personenbeförderung I. u. II. Classe.

Zweiter Zug: 6 U. Morg. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.

Dritter Zug: 11 U. Vorm. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.

Vierter Zug: 2 U. 15 Min. Nachm. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.

Fünfter Zug: 5 U. Ab. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.

Ankunft der Züge in München.

Erster Zug: 9 U. 15 Min. Vorm. Güterzug.

Zweiter Zug: 1 U. 25 Min. Nachm. Güterzug.

Dritter Zug: 3 U. 40 Min. Nachm. Postzug.

Vierter Zug: 8 U. 25 M. Nachts Güterzug.

Fünfter Zug: 9 U. 40 Min. Nachts Eilzug.

Eisenbahn-Fahrt nach Starnberg.

(Ueber Pasing, Planegg 2c.)

Abfahrt in München:	Ankunft in Starnberg:
7 U. — Min. früh.	8 U. — Min. früh.
2 U. — Min. Nachm.	3 U. — Min. Nachm.
Abfahrt in Starnberg:	**Ankunft in München:**
8 U. 30 Min. früh	9 U. 30 Min. früh.
5 U. — Min. Abends	6 U. — Min. Abends.

Preise: I. Cl. 1 fl. 3 kr. II. Cl. 42 kr. III. Cl. 27 kr.
Preise für Tour- u. Retour-Billete: 1 fl. 48, 1 fl. 12 u. 48 kr.

Fiaker und Droschken.

Fiaker.

Stund.	Personen-Taxe für 1 u. 2	Personen-Taxe für 3 u. 4
	fl. kr.	fl. kr.
1	— 18	— 24
2	— 36	— 48
3	— 48	1 —
4	1 —	1 12
5	1 12	1 24
6	1 24	1 36
7	1 36	1 48
8	1 48	2 —
9	2 —	2 12
10	2 12	2 24
11	2 24	2 36
12	2 36	2 48

Droschken.

Zeitdauer.	Taxe 1 u. 2 Pers.
	fl. kr.
¼ St.	— 12
½ St.	— 24
1 St.	— 42
1¼ St.	1 —
2 St.	1 18
2¼ St.	1 30
3 St.	1 48

Standplätze.

1) Am alten Schrannenplatz, nächst der Hauptwache.
2) am Max-Joseph-Platz, in der Nähe des Hoftheaters.
3) am Hofgarten, vor dem Café „Tambosi" und am Odeons-Platze;
4) am Dultplatze, nächst der Herzog-Maxburg;
5) vor dem Karlsthor;
6) vor dem Sendlingerthor;
7) bei der Mariahilfkirche (Au).

NB. In jedem Wagen befindet sich ein ausführlicher Tarif, der in zweifelhaften Fällen über Forderung u. Leistung näheren Aufschluß gibt.

Stellwagen. Freitag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt.	Einsteigort.
Erding	—	48	2 U. Nm.	Niedermayer.
Freising	—	48	5 U. Abd.	Bögner, Thal.
Ingolstadt . . .	2	—	5 U. Abd.	Ostermeier.
Landshut . . .	1	30	½6 U. fr.	Golden. Lamm.
„	1	30	5 U. Abd.	Ostermeyer.
Nymphenburg	—		8 U. fr.	Krone
	—	9	2 U. Nm.	am
			7 U. Abd.	Carlsplatz.
„	—	9	½2 U. Nm	Abenthum.
Regensburg . .	2	24		
üb. Pfaffenhofen	1	12	½6 U. fr.	Golden. Lamm.
u. Geisenfeld . .	1	36		
Rosenheim *) .	1	36	8 U. früh	Stangl, Thal.
und Traunstein .	1	36	10 U. fr.	Bögner, Thal.
„	1	36	6 U. Abds.	Ammerthalerh.
Straubing . . .	2	24	6 U. früh	Café Scheitl.
Wolfratshausn.	—	36	7 U. früh	Café Urban.
üb. Ebenhausen	—	30	3 U. Nm.	Ostermayer.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.

Börsenberichte.

Frankfurt a/M. 8. April. Oester. National-Anlehen 80; Oesterr. 5proc. Metall. 77; 4½ proc. 67¾; Bankaktien 1139; Oesterreich. Lotterie-Anl.-Loose von 1854 101¾; Ludwigshafen-Berbacher Eisenbahn-Aktien 145¾; Bayer. Ostbahn-Aktien 99⅞; Bayer. 4½proc. Obligationen 100⅜. Wechselcourse: Paris 93⅝; London 118¼; Wien 113⅝.

Wien, 8. April. Oesterreich. 5proc. National-Anl. 84⁵⁄₁₆; 5proc. Metall. 83; 4½proc.-Metall. —; Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1839 —; österr. Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1854 108⅞; Bankaktien 1005; Lombard.-Venetian. 5proc. Anleihe 95⅞; österr. Credit-Mobil.-Aktien 263¼; Donau-Dampfschifffahrts-Aktien 576; österreich. Staatsbahn-Aktien — —; Nordb.-Aktien 2252½; Wechsel-Course: Augsburg uso 105⅜; London 10.13½.

Paris, 7. April. 4½proc. 92.25; 3proc. 69.30.

London, 7. April. 3proc. Consols 92⅝.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurter-Cours.

	Ausbrunnen.	Zu haben.
Neue Louisd'or. .	fl. 10 42 kr.	fl. 10 45 kr.
Dänische, Hannov. u.	„ 9 40 „	„ 9 42 „
Preuß. Friedrichsd'or	„ 9 55 „	„ 9 57 „
holl. 10 fl.-Stücke .	„ 9 47 „	„ 9 48½ „
Rand-Dukaten .	„ 5 32 „	„ 5 34 „
Napol.-d'or (20 Fr.-St.)	„ 9 19 „	„ 9 20 „
Engl. Sovereignd'or	„ 11 42 „	„ 11 46 „
Fünffranctsthaler . .	„ 2 20 „	„ 2 20½ „
1 Preuß.-Thaler . .	„ 1 45 „	„ 1 45 „
„ schein	„ 1 45¼ „	„ 1 45½ „
Verschied. Cassenanweis.	„ 1 43 „	„ 1 43½ „

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4

Digitized by Google

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 100. Char-Freitag, 10. April 1857. (Marcarius.) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20

Kirchliche Feierlichkeiten am Char-Samstag.

I. Metropolitankirche. 5 U. fr. Aussetzung, 7 U. Feuerweihe u. Ceremonie, dann Taufwasserweihe u. Judentaufe, dann Hochamt, Vesper, ½7 U. Ab. Auferstehung.

Allerheil. Hofkirche. 9¼ U. Vorm. Feuerweihe u. Ceremonie, 11 U. Hochamt mit Vesper (Gloria et Sanctus von Stuntz, Laudate Dominum von Grassi, Magnificat von Finali), 4 U. Nachm. Complet (Psalmen u. Litanei von Stuntz u. Grassi), ½8 U. Ab. Auferstehung (Pange lingua für Männerchor von Stuntz).

Herzog-Max-Kapelle. 3 U. Nachm. Auferstehung.

Theatinerkirche. 9 U. fr. Feuerweihe, dann Ceremonie u. Hochamt, 5 U. Ab. Predigt, dann Auferstehung.

St. Michael. 5 U. fr. Aussetzung, 7 U. Feuerweihe u. Ceremonien (Musik von E. Ett), dann Hochamt u. Vesper, 7 U. Ab. Auferstehung (solenner Auferstehungs-Chor von E. Ett).

Bürgerbetsaal. 6 U. fr. Aussetzung, 5 U. Ab. Auferstehung.

Karmelitenkirche. 3 U. Nachm. Auferstehung.

Heil. Dreifaltigkeitskirche. 6 U. fr. Aussetzung, 2 U. Nachm. Auferstehung.

II. St. Peter. 6 U. fr. Aussetzung, 7 U. Feuer- u. Wasserweihe, dann Hochamt u. Vesper, ½5 U. Ab. Complet u. Litanei, 6 U. Auferstehung, dann Chor-Gebet für die heil. Osternacht.

Kreuzkirche. 7 U. fr. Aussetzung, ½4 U. Nachm. Rosenkranz u. Auferstehung.

St. Stephanskirche. 8 fr. Aussetzung, 4 U. Nachm. Auferstehung.

Herzogspitalkirche. 8 U. fr. Aussetzung, ½9 U. Hochamt mit Vesper, 4 U. Nachm. Auferstehung.

St. Josephspitalkirche. 6 U. fr. Aussetzung, 4 U. Nachm. Auferstehung.

Damenstiftskirche. 6 U. fr. Aussetzung, 3 U. Nachm. Oratorium u. Auferstehung.

St. Elisabethkirche. 7 U. fr. Aussetzung, dann Feuerweihe, 3 U. Nachm. Auferstehung u. feierliche Prozession.

St. Jakobskirche. 6 U. früh Aussetzung, 9 U. Hochamt mit Vesper, 6 U. Ab. Auferstehung.

Nockher'sches Armenhaus. 6 U. fr. Aussetzung, 3 U. Nachm. Auferstehung.

St. Johann Nepom.-Kirche. 7 U. früh Aussetzung, ½5 U. Ab. Rosenkranz, dann Auferstehung.

Knöbl'sche Hauskapelle. 2 U. Nachm. Rosenkranz, dann Auferstehung.

Schmerzhafte Kapelle. 7 U. fr. Feuerweihe u. Ceremonie, 7 U. Ab. Auferstehung.

St. Thekla-Kapelle. 8 U. fr. Aussetzung, 3 U. Nachm. Auferstehung.

St. Vincentiuskapelle. ½6 U. fr. Aussetzung, ½8 U. Feuerweihe, dann Hochamt mit Vesper, 4 U. Nachm. Auferstehung.

Digitized by Google

III. St. Annapfarrkirche. 5 U. fr. Aussetzung, 8 U. Feuer- u. Wasserweihe, dann Hochamt mit Vesper, ½6 U. Ab. Auferstehung.

IV. St. Ludwig. ½6 fr. U. Aussetzung, 7 U. Anfang der Ceremonien (Choral-Gesang), ½8 U. Feuer- u. Wasserweihe, dann Hochamt mit Vesper, 6 U. Ab. Auferstehung (8stimm. Te Deum von Kapellmeister Pentenrieder).

V. Heil. Geistkirche. 6 U. fr. Aussetzung, 7 U. Feuer- u. Wasserweihe, dann Hochamt mit Vesper, 6 U. Ab. Auferstehung.

VI. St. Bonifazius. 7 U. fr. Feuer- u. Wasserweihe, dann Hochamt mit Vesper, 7 U. Ab. Auferstehung.

VII. Protestantische Pfarrkirche. Um 3 Uhr Vorbereitungsgottesdienst, Herr Pfarrer Feez. Ges.-No. 347, V. 1—3, 11.

VIII. Auerkirche. ½6 U. fr. Aussetzung, 7 U. Feuer- u. Wasserweihe, dann Hochamt mit Vesper, ½7 U. Ab. Auferstehung.

IX. Haidhauserkirche. 7 U. fr. Feuer- u. Wasserweihe, dann Hochamt mit Vesper, ½7 U. Ab. Auferstehung.

St. Nikolauskirche am Gasteig. 5 U. fr. Aussetzung, 3 U. Nachm. Auferstehung.

Ordenskirche der Frauen vom guten Hirten. ½7 U. fr. Feuerweihe, dann Hochamt mit Vesper, 6 U. Ab. Auferstehung.

X. Giesingerkirche. 7 U. Ab. Auferstehung.

Unter Leitung des Hrn. Ober-Musikmeisters Streck wird von sämmtlichen hiesigen Militär-Musik-Chören heute Abends vor der kgl. Residenz „**Stabat Mater**" von Rossini, zur Aufführung gebracht.

Königl. Hof- u. National-Theater.

Für heute geschlossen.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Heute keine Vorstellung.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Heute keine Vorstellung.

Versteigerungen.

Morgen Samstag: Türkenstraße No. 24|2 Vorm. 10 U. Versteigerung nachstehender lebender Vögel, als: 3 Pfauen, 1 Goldfasan, 8 Fasanen, 8 Nachtigallen, 2 Grasmücken, 1 Steinröthel, 1 Amsel, 1 Blauamsel, 12 Paar Tauben.

Die kgl. Sächs. conf. Lebensversicherungs-Gesellschaft zu Leipzig

wird im Jahre 1857 eine Dividende von:

21 pro Cent

auf die im Jahre 1852 eingezahlten Prämien für lebenslängliche, noch in Kraft befindliche Versicherungen austheilen und dadurch abermals den betreffenden Mitgliedern einen guten Theil der Jahresprämie erlassen.

Ueberdem ist beschlossen worden, von jetzt an die Versicherungen im Betrage von 100 Thalern bis zu 10.000 Thalern anzunehmen, wodurch Jedermann seinen Erben so viel hinterlassen kann, als er nach seinen Verhältnissen wünschen muß.

Ich benutze diese Gelegenheit, dem Publikum auf's Neue die segensreich wirkende Anstalt angelegentlich zu empfehlen.

260. [b] **Georg Franz**, Agent in München.

Andachtsbücher für die heilige Charwoche.

Erklärung der Ceremonien des katholischen Gottesdienstes in der heil. Charwoche. 12 kr.

Fuchssteiner, F. B., vierzig kurze Betrachtungen über das Leiden und Sterben unseres Herrn und Heilandes Jesu Christi auf alle Tage der vierzigtägigen Fastenzeit. 12 kr.

Gebhard, J. N. P., Charwochen-Buch nach dem Gebrauche der römisch-katholischen Kirche. 1 fl. 48 kr.

Hauber, J. M., christkatholische Andachtsübungen für die heil. Fastenzeit und Charwoche. Nebst Morgen-, Abend-, Meß-, Buß- u. Communion-Gebeten. 24 kr.

Mayer, B., die heil. Charwoche, worin die Ceremonien und Gebete, wie sie in der katholischen Kirche gehalten werden, begriffen sind. geb. 24 kr.

Mazzinelli, A., die heil. Charwoche, wie sie in der katholischen Kirche gefeiert wird, sammt der Erklärung der von ihr angeordneten Ceremonien und Andachtsübungen. 54 kr.

Nägele, F. X., die heil. Charwoche oder christliche Anleitung, diese heilige Zeit mit Gebet, Betrachtung und Kirchenbesuch gottselig zuzubringen. 54 kr.

Officium hebdomadae sanctae. Secundum missale et breviarium romanum. 2 fl. 15 kr.

Schmidmayer, F. X., die Andacht der heil. Woche, wie sie in der katholischen Kirche besteht. Ein Buch für Alle, welche die hohe Bedeutung der heiligen Charwoche verstehen lernen und mit wahrem Seelennutzen beiwohnen wollen. geb. 2 fl. 18 kr.

Schuster, J. P., die Feier der heil. Charwoche in der katholischen Kirche oder Erklärung der verschiedenen Ceremonien, welche bei dem katholischen Gottesdienste in dieser heil. Woche üblich sind. 18 kr.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer 2c.

Blumenstraße No. 18|1 ist ein großes meublirtes oder unmeublirtes Zimmer bis 1 Mai zu vermiethen.

Promenadeplatz No. 15|2 (Eingang in der Karmelitengasse) ist ein schön meublirtes Zimmer mit eigenem Eingang sogleich zu beziehen.

Türkenstraße No. 24 ist eine schöne neu hergerichtete Parterre-Wohnung zu vermiethen und kann sogleich oder auf das Ziel Georgi bezogen werden.

Utzschneiderstraße No. 2|3 sind zwei sehr schöne freundliche Zimmer zu vermiethen.

Türkenstraße No 74|3 ist ein schönes großes Zimmer meublirt oder unmeublirt bis 1 Mai zu vermiethen.

Gänsebühel No. 5|1 rückwärts ist ein heizbares meublirtes Zimmer an zwei Herren sogleich zu vermiethen.

Weinstraße No 14 ist eine Wohnung bestehend in 3 heizbaren Zimmern, Alkoven, Küche, Holzlege und Kellerantheil um den jährlichen Miethzins von 160 fl. auf künftiges Ziel zu vermiethen. Das Nähere Parterre.

Amalienstraße No. 52 ist eine Wohnung mit 2 Zimmern, Kammer, Küche, Keller, Holzlege und Waschhaus um den Jahreszins von 70 fl. auf das Ziel Georgi zu vermiethen. Näheres daselbst über 1 Stiege.

Dienersgasse No. 10|1 ist ein großes meublirtes Zimmer um monatlich 8 fl. sogleich zu beziehen.

Glückstraße No. 8|2 sind 1 oder 2 meublirte Zimmer zu vermiethen

Amalienstraße No. 79|1 sind 2 schön meublirte Zimmer zu vermiethen.

Kaufingergasse No. 12|5 ist ein meublirtes und unmeublirtes Zimmer zu vermiethen

Arcisstraße No. 10 ist eine Wohnung von 5 Zimmern nebst allen Bequemlichkeiten auf Georgi zu vermiethen.

Theresienstraße No. 77|1 sind zwei meublirte Zimmer mit Alkoven zu vermiethen.

Müllerstraße No. 18|3 Sonnenseite ist eine Wohnung mit 5 Zimmern auf Georgi zu vermiethen. Das Nähere im Laden.

Bei Georg Franz in München, Perusagasse No. 4, ist erschienen und zu haben:

König Ludwigs Bauten.

Erinnerung an den Aufenthalt in der Haupt- und Residenzstadt München.

25 Stahlstiche in Cahier. fl. 3.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof

Ficker, Dr., Prof. v. Innsbruck.
Grobe, Part. v. Edenkoben.
Hayl mit Familie u Dienerschaft, v. Amerika.
Zobel, Bar., mit Gattin, v. Wien.
Breiser, Graf, mit Familie v. Hamburg.

Hotel Manlich.

Foex mit Gattin, Negot v. Genf.
Höpfner, Kim. v. Frankfurt.
Bruce, Rent. u. England.

Blaue Traube.

Schwarz, Kfm v. Triest.
Leitner, Frl., Schauspielerin v. Augsburg.
Haußer, Gastw. v. Stuttgart.
Witzenmann, Wagner u. Armbruster, Fabrik v. Pforzheim.
Staghofer, Kfm. v. Braunau.

Hotel garni u. Bad (Marienbad).

Rheinfelms, v., mit Gattin, Gutsbesitzer v. Posen.
Mellert, Fabrik. v. Brüssel.
Aretin, Bar., v. Münchshofen.

Hotel garni (Demelder).

Auffeß, Bar., k. Kämmerer v. Nürnberg.
Geiger, Kfm. v. Marktbreit.
Strehl, Ingen. v. Hersbruck.
Daisenberger, Seminarpräfekt u. Kerber, Musikpräfekt v. Neuburg a./D.
Späth, Dampfschiffahrts-Direktor v. Passau.

Goldenes Kreuz.

Held, Kfm. v. Lahr.
Bomeisler, Kfm. v. Augsburg.
Rödler, Bildhauer v. Mainz.
Maurer, Priv.-Courier v. Salzburg.

Stachus.

Schmid und Vogt, Gebr., Handelsleute von Preußen
Rupp, Aktuar v. Augsburg.

Auswärtiger Hof.

Lüka, Mad., Schauspielerin v. Lübeck.
Neuburger, Kfm. v. Mainstockheim.
Neuburger, Kfm v. Dettenbach.
Bär, Kfm v. Göppingen.
Schuhdorfer, Lehrer v. Starnberg.
Pitzner, Landrichter v. Starnberg.
Schielein, v Starnberg.
Riedl, Künstler v. Passau.

Oberwallner.

Purinsin, Gysin, Horandt u. Meyer, Kaufl. v. d. Schweiz.
Chiemner, Ingen. v. Carlsruhe.
Zohler, Oek. v. Lindau.
Ritzler, Oek. v. Seeshaupt.
Ferber, Kamink. v. Neuburg.
Gunser, Kfm. v. Ulm.
Müller, Oberschreiber v. Moosburg.

Goldener Bär.

Crignis, Baron v., mit Gatt., Gutsbes. von Holzkirchen
Sprengart, Bildh. v. Kaiserslautern.
Kaiser, Stud. v Nekarsulm.
Zechmayer, Prof. v. Freising.

Bamberger Hof.

Schimp, Müller v. Eching.
Klein, Kellner v. Aschaffenburg.
Bürz, Scribent v. Ansbach.
Muognug, Veterinär-Arzt v. Augsburg.
Lorz, Pferdeh v. Augsburg.
Heil, Kfm. v. Nürnberg.
Haller, Uhrm. v. Schwarzwald.
Zink, Hdlsm. v. Oberdorf.

Goldener Stern.

Brauny, Schauspieler v Zürich.
Meir, Postoffizial v. Straubing.
Winkelhaus, Kfm v. Iserlohe.
Wurzer, Bräuer v. Püchersreuth.

Goldener Storch.

Baldauf, Fabrik. v. Weiler.
Fehr, Fabrik. v. Lindenberg.
Niedermeier, Drechslermeisters-Gattin von Ingolstadt

Gold Sonne (Römer)

Schmid, Oek.-Tochter v. Reischach.
Wagner, Gärtner v. Lauingen.
Huber, Sattlerm. v. Märkl.
Christlmüller, Müllers-Sohn v. Aibling.

Gasthaus zur Eisenbahn.

Küffner, Dr. med v. München.
Knoll, Auswanderer v. Starnberg.
Schrödl, Gastw. v. Moosmühl.
Zellerer, Concip. v. Starnberg.
Frühholz, Schuhmacherm. v. Seefeld.
Hofmann, Schuhmacherm. v. Unterdiesbach.
Straus, Hausbes. v. Augsburg.

Kleiner Löwengarten.

Merz, Gütler v Hersching
Brugger, Hdlsm v. Oberdorf.
Sontheim, Hdlsm. v Altdorf.
Hosp, Hdlsm. v. Kamlach.
Ruff u. Jäger, Hdlsl. v. Lindenberg.
Förstner, Hdlsm v. Merzingen.
Schweiger, Hdlsm. v. Jüngen.
Korhammer, Hdlsm. v. Harburg.

Sehenswürdigkeiten. (Freitag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister daselbst.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit **Ruhmeshalle**: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Botanischer Garten (Carlsplatz): Ist mit Ausnahme der Sonn- u. Feiertage von früh 8 Uhr bis Abends 6 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr. Sendlingergasse No. 65|2. (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek (Briennerstraße): Von 8—12 u. 2—4 Uhr geöffnet.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Lese-Saal von 8—1 Uhr geöffnet; Ausleih-Dienst von 9—1 Uhr: Fremden-Besuch (Besichtigung der Cimelien) von 10—1 Uhr.

Kirchen. Besondere sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Hofkirche. 3) St. Michaels-Hofkirche. 4) Theatinerkirche. 5) Ludwigskirche. 6) Frauenkirche. 7) St. Peterskirche. 8) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms) im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek: Heute geschlossen.

Pinakothek (Barerstraße): Von 9—3 Uhr geöffnet.

In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien**, u. die **Etrurische Vasensammlung** v. 10—1 Uhr.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen gezeigt. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U. gegen Eintrittskarten die beim kgl. Obertapezierer zu erholen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odysseus-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Sternwarte bei Bogenhausen. Conserv. Hr. Prof. Lamont. Nachm. von 1—5 Uhr.

Vereinigte Sammlungen (unter den Arkaden des Hofgartens): Von 9—1 Uhr geöffnet.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium**, Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. Wagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, I. Cons. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung**, Cons. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Cons. Prof. Streber, der zwischen 10—12 Uhr Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Brasilianisch-ethnographische Sammlung**. — Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren, in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

Zeughaus, städtisches (am untern Anger): Früh von 10—12 Uhr. Große Menge alterthümlicher Waffen von historischem Interesse, sowie auch alter Rüstungen ꝛc.

☞ Nähere Angaben u. Explikationen dieser Sehenswürdigkeiten findet der Fremde in dem Werkchen: „Acht Tage in München" für Reisende jeden Standes, 16° 48 kr. und über die Lokalitäten gibt ihm Aufschluß der „Plan der Haupt- u. Residenzstadt München" mit den Special-Plänen der Pinakotheken, der Glyptothek, der vereinigten Sammlung und der wissenschaftlichen Sammlungen ꝛc. 16° 48 kr., beide bei C. Franz in München, Perusiagasse No. 4 erschienen u. zu haben.

Stellwagen. Samstag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt.	Einsteigort.
Abensberg	2	24	2 U. Nm.	Golden. Storch
Aibling	1	18	12 U. Mit.	Bögner, Thal.
Altötting	2	24	5 U. früh	Bögner, Thal.
Anzing	—	36		
über Schwaben.	—	36	4 U. Nm.	Niedermaier.
Benediktbeuern	1	30	12 U. Mit.	Gilgenrainer.
Burghausen	2	24	3 U. Nm.	Schlicker, Thal
Dachau	—	18	4 U. Abds	Bambergerhof.
Dorfen	1	24	2 U. Nm.	Sollerbräu.
Ebersberg	—	48	2 U. Nm.	Högerbräu.
Erding	—	48	2 U. Nm.	Högerbräu.
„	—	48	1 U. Mitt.	Sollerbräu.
Freising	—	48	4 U. Nm.	Bögner, Thal.
„	—	48	1 U. Mitt.	Café Scheitl.
Glon	—	42	2 U. Nm.	Niedermaier.
Haag	1	12	3 U. Nm.	Högerbräu.
Ingolstadt	2	—		
üb. Pfaffenhofen	1	12	5 U. Abd.	Ostermayer.
Landshut	1	30	½6 U. fr.	Golden. Lamm.
„	1	30	4 U. Nm.	Ostermeier.
„	1	30	5 U. Abd.	Golden. Storch
Miesbach	1	18	12 U. Mit.	Stangl, Thal.
Moosburg	1	—	5 U. Nm.	Högerbräu.
Neuötting	2	24	4 U. Nm.	Drei Rosen.
Nymphenburg	—		9 U. früh 9 U. Nm. 6 U. Abd.	Krone am Karlsplatz.
„	—	9	½2 U. Nm	Abenthum.
Passau	4	48		
über Mühldorf	2	—	3 U. Nm	Bögner, Thal.
Pfaffenhofen	1	12	3 U. Nm.	Gilgenrainer.
Rosenheim *)	1	36	8 U. früh	Stangl, Thal.
„	1	36	10 U. Vm.	Schlicker, Thal
„	1	36	6 U. Abd.	Ammerthalerh.
Rottach	1	30		
üb. Tegernsee	1	30	½ 11 U. Mit.	Sollerbräu.
Schleißheim	—	15	4 U. Nm.	Fürstenfelderh.
Schliersee	1	30		
üb. Miesbach	1	18	11 U. Vm.	Bögner, Thal.
Tegernsee	1	30	12 U. Mit.	Schlicker, Thal
„	1	30	1 U. Mitt.	Bögner, Thal.
Tölz	1	12	10 U. Vm.	Sollerbräu.
„	1	12	12 U. Mit.	Amerthal. Hof.
Wasserburg	1	30	12 U. Mit.	Stangl, Thal.
Wolfratshausn.	—	39	1 u. 3 U. N.	Gilgenrainer.
üb. Ebenhausen	—	36	3 U. Nm.	Ostermayer.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.

Gesandtschaften und Paß-Visa.

Amerikan. Consulat: Luitpoldstraße No. 15|1.

Badische: Frhr. v. Berckheim, Briennerstr. 49|0. Bei Abgabe der Päße, wann Wiederabholung.

Belgisches Consulat: Promenadeplatz 16|0.

Englische: Min. Sir John Ralph Milbanke, Briennerstraße 48. Paß-Visa durch den Gesandtschafts-Attache Mr. Lonsdale, Briennerstr. 13|2.

Französische: M. Bar. v. Neneval, Briennerstr. 3|2. Gesandtschaftskanzlei Briennerstraße 3|0 im Hintergebäude. Abgabe der Päße von 10—1 U.

Griechisches Consulat: Consul Hof-Rath Dr. v. Schaup-Kempfenhausen, Kaufingerg. 25|2. Paß-Abnahme täglich von 10—12 Uhr.

Neapolitanische: Graf Ludolf, Ludwigsstr. 9|2.

Hannover'sche: Herr von dem Knesebeck, Marstr. 3|1. Bei Abg. d. Päße, wann Wiederabholung.

Oestreichische: Graf Hartig, Exc., Ludwigsstr. 9|0. Abgabe der Päße v. 8—12 U.; v. 1—2 U. zu holen.

Päpstliche: Msgr. Chigi, Ludwigsstr. 29. Erledigung der Päße von 11—12 Uhr.

Preußische: Minister Baron v. Bockelberg, Türkenstr. 83. Die Päße d. Portier des Gesandtsch.-Hotels abzugeben. Erledigung derselben v. 12—1 U.

Russische: Minist. v. Sévérine, Theatinerstr. 11. Päße beim Portier abgegeben, Nachm. 2 U. zu holen.

Sächsische: Bar. v. Bose, Ottostraße 8|0. Abgabe u. Empfangnahme der Päße von 10—12 Uhr.

Sardinische: durch die französische vertreten.

Würtembergische: Minister Graf v. Degenfeld-Schomberg, Carlsstraße 51|2. Legations-Sekretär Frhr. v. Soden, Carlsstr. 1|0. Visirung der Päße täglich von 9—11 Uhr.

Börsenberichte.

Frankfurt a|M. 9. April. Oester. National-Anlehen 80¼; Oesterr. 5proc. Metall. 77⅝; 4½ proc. 68¾; Bankaktien 1132; Oesterreich. Lotterie-Anl.-Loose von 1854 102¾; Ludwigshafen-Berbacher Eisenbahn-Aktien 147; Bayer. Ostbahn-Aktien 99⅛; Bayer. 4½proc. Obligationen 160¼. Wechselcourse: Paris 93⅛; London 117¾. Wien 118¼.

Wien, 9. April. Oesterreich. 5proc. National-Anl. 84⅜; 5proc. Metall. 84⅛; 4½proc.-Metall. —; Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1839 139¼; österr. Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1854 109⅛; Bankaktien 1009; Lombard.-Venetian. 5proc. Anleihe ——; österr. Credit-Mobil.-Aktien 266; Donau-Dampfschifffahrts-Aktien 579½; österreich. Staatsbahn-Aktien — —; Nordb.-Aktien 2270; Wechsel-Course: Augsburg uso 105⅜; London 10.13.

Paris, 8. April. 4½proc. 91.50; 3proc. 69.40.

London, 8. April. 3proc. Consols 92⅝.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurter-Cours.

	Anzunehmen.				Zu haben.			
Neue Louisd'or	fl.	10	42	kr.	fl.	10	45	kr.
Dänische, Hannov. u.	„	9	40	„	„	9	42	„
Preuß. Friedrichsd'or	„	9	54	„	„	9	56	„
Holl. 10 fl.-Stücke	„	9	46	„	„	9	48	„
Rand-Dukaten	„	5	32	„	„	5	34	„
Napol. d'or (20 Fr.-St.)	„	9	18	„	„	9	19	„
Engl. Sovereigns d'or	„	11	40	„	„	11	44	„
Fünffrancsthaler	„	2	20¼	„	„	2	20⅜	„
1 Preuß.-Thaler	„	1	45	„	„	1	45	„
„ schein	„	1	45	„	„	1	45½	„
Verschied. Cassenanweis.	„	1	43	„	„	1	43½	„

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 101. Char-Samstag, 11. April 1857. (Leo.) 8. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelnverkaufe kostet **das Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spaltzeile oder Raum **2 kr.** Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchliche Feierlichkeiten am Oster-Sonntag.

I. Metropolitankirche. 5 U. fr. I. Messe, 7 U. Frühamt, 8 U. Predigt von Hrn. Dompred. Nik. Weber, 9 U. Pontifical-Amt, gehalten von Hrn. Erzbischof Gregor, dann päpstlicher Segen, 12 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Pont.-Vesper, dann Rosenkranz.

Allerheil. Hofkirche. 7, 8 u. 9 U. fr. Messe, 11 U. Pont.-Amt (*Missa u. *Graduale von Stuntz, *Offertorium von Vogler; die mit * bezeichneten Stücke werden hier zum Erstenmale aufgeführt), gehalten von Hrn. Stiftspropst Dr. Döllinger, 4 U. Nachm. Pont.-Vesper (Vesper-Psalmen von Vogler).

Herzog Max-Kapelle. 7 u. 10 U. Messe, 11 U. Hochamt, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Theatinerkirche. 6 U. fr. Aussetzung des Allerheiligsten, dann Messe, 9 U. Predigt von Hrn. Stiftsprediger Babel, dann Hochamt, gehalten von Hrn. Stiftsdechant Wifling, 11 U. letzte Messe, ½4 U. Nachm. Vesper, dann Rosenkranz.

St. Michael. 5 U. fr. I. Messe, 9 U. Hochamt (solenne Messe in C von Mozart), ½11 U. Militärgottesdienst, geh. von Hrn. Domcoop. Groß, 1 U. Nachm. Predigt von Hrn. Westermaier, dann Vesper (solenne Vesper von Vogler).

Bürgerbetsaal. Vollkommener Ablaß, 6—9 U. fr. Messen, 10 U. Hochamt.

Karmelitenkirche. 8, 9 u. 10 U. Gymnasialgottesdienste.

Heil. Dreifaltigkeitskirche. 6, 7 u. 8 U. fr. Messe, 10 U. Predigt von Hrn. Präses Sattler, dann Hochamt.

II. St. Peter. 5 U. fr. I. Messe, ½6 U. Rosenkranz, 8 U. Predigt Hrn. Pfarrprediger Reckenberger, dann Hochamt, 12 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper u. Dreißiger.

Kreuzkirche. 6—9 U. fr. Messe, 7 U. Hochamt, ½4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Stephanskirche. 7 u. 9 U. fr. Messe, 2 U. Nachm. Rosenkranz.

Herzogspitalkirche. ½6—11 U. Messen, 8 U. Hochamt, 5 U. Ab. Rosenkranz.

St. Josephspitalkirche. ½6 U. früh Messe, 7 U. Hochamt, 3 U. Nachm. Predigt u. Litanei.

Damenstiftskirche. 8 U. fr. Messe für die Lehrjungen, 9 U. Messe für die Gewerbsschüler, 10 U. Hochamt.

St. Elisabethkirche. ½7 u. ½8 U. fr. Messe, ½9 U. Hochamt, 3 U. Nachm. Predigt, dann Litanei.

St. Jakobskirche. 5¼ U. fr. Messe, 8 U. Predigt u. Hochamt, 10 U. letzte Messe, 5 U. Ab. Rosenkranz.

St. Johann Nepom.-Kirche. ½6 U. fr. Messe, dann Predigt, bis 10 U. Messen, ½5 U. Ab. Rosenkranz.

Schmerzhafte Kapelle. 6 U. fr. Messe u. Predigt, bis 10 U. Messen, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Thekla-Kapelle. 9 U. fr. Messe.

St. Vincentiuskapelle. ½6 U. 7 fr. Messe, 8 U. Hochamt, 3 U. Nachm. — Predigt u. Litanei.

III. St. Annapfarrkirche. ½6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 2 U. Nachm. Vesper, 5 U. Ab. Litanei.

IV. St. Ludwig. ½6 U. fr. I. Messe, 6 U. Messe u. Frühlehre, ½9 U. Predigt, ½10 U. Pontificalamt (4stimmige Messe mit Orchester von Preindl), 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper u. Rosenkranz.

V. Heil. Geistkirche. 6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper, 5½ U. Abendandacht.

VI. St. Bonifazius. 5 U. fr. I. Messe, dann Frühlehre, 9 U. Predigt, dann Pontifical-Amt, gehalten von Hrn. Abt u. Prof. Dr. Hanneberg, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Pont.-Vesper.

VII. Protestantische Pfarrkirche. Um 8 Uhr Feier des heil. Abendmahles, Herr Dekan Dr. Meyer. Gesangs-No. 194, Vers 1—3. Um 10 Uhr Hauptgottesdienst, Herr Ober-Consistorial-Rath Dr. Böckh. Ges.-No. 131, Vers 1—3, 4—5, 6. Um 3 Uhr Nachmittagsgottesdienst, Herr Vikarius Brendel. Gesangs-No. 126, Vers 1—4, 9.

VIII. Auerkirche. 6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper.

IX. Haidhauserkirche. 6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper.

St. Nikolauskirche am Gasteig. Vollkommener Ablaß, Beginn des 40stünd. Gebetes, 5 U. fr. Aussetzung des Allerheiligsten, dann Messe, 8 U. Predigt u. Hochamt, 12 U. letzte Messe, 2 U. Nachm. Vesper, ½6 U. Ab. Rosenkranz.

X. Griechische Kirche. 10 U. Vorm. Gottesdienst, geh. von Hrn. Archim. Kallinikos.

XI. Englische Kapelle. 11 U. Vorm. Predigt von Hrn. Clee.

Versteigerungen.

Heute Samstag: Türkenstraße No. 24/2 Vormitt. 10 U. Versteigerung nachstehender lebender Vögel, als: 3 Pfauen, 1 Goldfasan, 8 Fasanen, 8 Nachtigallen, 2 Grasmücken, 1 Steinröthel, 1 Amsel, 1 Blauamsel, 12 Paar Tauben.

Begräbnisse, Samstag den 11. April vom Leichenhause aus:

1 Uhr: Walburga Auer, Pfründnerin v. h. (gest. d. 9., 67 J. a.)

2 Uhr: Joseph Röttinger, Zeugschmiedgeselle v. h. (gest. d. 9., 42 J. a.) — Eustach Schertl, qu. Patrimonial-Richter von Pöttmes (gest. d. 9., 70 J. a.) — Leonhard Hauth, Schneidermeisters-Sohn v. h. (gest. d. 9., 17½ J. a.) — Theodor Wilhelm Axel Lilie, Expeditors-Kind v. h. (gest. d. 9., 1 M. 14 T. a.) — Anna Widmann, Buchbinders-Tochter von Gundelfing (gest. d. 9., 21 J. a.) — Johann Bauer, Pfründner v. h. (gest. d. 9., 65 J. a.) — Theres Jaud, Dienstmagd von Großweil, Ger. Weilheim, (gest. d. 9., 53 J. a.) — Kunigunda Reider, Häuslerstochter von Himmelmühl, Ger. Cham, (gest. d. 9., 18 J. a.)

2¼ Uhr: Joseph Grimeis, Privatier v. h. (gest. d. 9., 50 J. a.) — Karl Höllriegel, Steinmetzmeistersohn v. h. (gest. d. 9., 16 J. a.)

2½ Uhr: Karolina Dimpfel, Zimmermanns-Gattin v. h. (gest. d. 9., 26 J. a.) — Joh. Wild, Zimmermanns-Sohn v. h. (gest. d. 9., 21 J. a.) — Balthasar Galler, b. Bierwirth v. h. (gest. d. 9., 63 J. a.)

3 Uhr: Joseph Greill, Musikus v. h. (gest. d. 9., 34 J. a.)

[Theresia Welz, Privatière von Landsberg, 44 J. a., wird früh vom Leichenhause aus nach Landsberg abgeführt.]

[Amalie Prinzessin von der Leyen, 30 J. a., wird von Hause aus, Briennerstraße No. 19, nach dem Schlosse Waal abgeführt.]

Königl. Hof- u. National-Theater.

Für heute geschlossen.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Heute keine Vorstellung.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Heute keine Vorstellung.

Bei G. Franz in München, Perusagasse No. 4, ist soeben angekommen und zu haben:

Hendschel's Telegraph pro April 1857.

Preis 36 kr.

Bei Georg Franz in München, Perusagasse No. 4, ist erschienen und zu haben:

Das Miethwesen in Bayern diesseits des Rheins.

im praktischen Gebrauch für Juristen u. zur Anleitung für Rechtsunkundige.

Von Heinrich Kitt. 16. broch. 45 kr.

Die wichtigen Rechtsverhältnisse, welche bei der Miethe entstehen, sind in obiger Schrift t nur nach den in diesem Titel angezeigten gesetzlichen Bestimmungen ausführlich erörtert, dern diese Darstellung enthält auch in den Noten viele praktische Anweisungen, nützliche Erterungen, besonders über die in neuester Zeit so häufig in Vorschein kommenden Rechtsfragen dem Zinssteigern, Aus- und Einziehen, Hausverkaufe, bei Bauveränderungen oder Reparan, bei Untervermiethungen, bei verschiedenen Störungen während der Miethezeit u. s. w. Es in dieser Monographie die Rechtsverhältnisse aus Miethverträgen nach den betreffenden d- und Stadtrechten ausgeschieden, die von dem gemeinen Rechte und bayer. Landrechte abhenden Bestimmungen und Ortsstatuten oder Gewohnheitsrechte der Städte Ansbach, Augst, Dinkelsbühl, München, Nürnberg und Würzburg besonders dargestellt, auch enthält diese ist eine Zusammenstellung des Resultats der vielen Streitfragen über die Zuständigkeit der iz-, resp. Polizeibehörden in Miethsachen, eine Anleitung zum vorsichtigen Abschlusse von hverträgen, eine ausführliche Hausordnung, viele Formulare und als Anhang eine Rechtsstik über Miethverhältnisse in größern Städten und Märkten von Bayern.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer ꝛc.

uenplatz No. 4|3 ist ein schön meublirtes Zimmer sogleich billig zu vermiethen.

ilienstraße No. 17|0 ist ein schön meubles Zimmer nebst Schlafkabinet von Mitte ril oder 1. Mai an von einem soliden rn um monatlich 8 fl. zu beziehen.

lingsstraße No. 6|2 (Sonnenseite) ist Salon und ein großes Nebenzimmer zu miethen.

Annastraße No. 4|1 ist ein freundliches mer zu vermiethen.

ngergasse No. 14|3 rückwärts ist eine nung von zwei Zimmern, Küche, Holz- und eine Dachwohnung mit 1 Zimmer Kammer zu vermiethen.

nstraße No. 24 ist eine schöne neu richtete Parterre-Wohnung zu vermiethen kann sogleich oder auf das Ziel Georgi en werden.

Gänsebühel No. 5|1 rückwärts ist ein heizbares meublirtes Zimmer an zwei Herren sogleich zu vermiethen.

Weinstraße No. 14 ist eine Wohnung bestehend in 3 heizbaren Zimmern, Alkoven, Küche, Holzlege und Kellerantheil um den jährlichen Miethzins von 160 fl. auf künftiges Ziel zu vermiethen. Das Nähere Parterre.

Blumenstraße No. 18|1 ist ein großes meublirtes oder unmeublirtes Zimmer bis 1 Mai zu vermiethen.

Promenadeplatz No. 15|2 (Eingang in der Karmelitengasse) ist ein schön meublirtes Zimmer mit eigenem Eingang sogleich zu beziehen.

Türkenstraße No. 74|3 ist ein schönes großes Zimmer meublirt oder unmeublirt bis 1 Mai zu vermiethen.

Utzschneiderstraße No. 2|3 sind zwei sehr schöne freundliche Zimmer zu vermiethen.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Rittershain, Ritter v., Dr. med. u. Univers.-Docent v. Prag.
Sontheim, Gräfin v., mit Fam., v. Ulm.
Grohe, Kfm. v. Edenkoben.
Gaston, Kfm. v. Havanna.
Dupray, Kfm. v. Paris.

Goldener Hirsch.

Stauffenberg, Frhr., Offizier v. Augsburg.
Thierry, Chev. v., Cab.-Cour. v. Paris.
Bretschneider, Dr., herzogl. Leibarzt von Gotha.
Wilberfors, Part. v. England.

Hotel Maulick.

Staufen, Kfm. v. London.
Dressel, Priv. v. Hamburg.
Moritz, Kfm. v. Nordhausen.

Blaue Traube.

Humbert, v., Lieut. u. Humbert, v., Auskultator v. Berlin.
Blanke, Kfm. v. Berlin.
Süß, Kfm. v. Nürnberg.
Schuyler, Priv. v. Berlin.
Horste, Priv. v. Berlin.
Gärtner, Kfm. v. Crefeld.
Alfeld mit Sohn, Opernsänger v. Frankfurt.
Haase, Kfm. v. Düsseldorf.

Hotel garni u. Bad (Marienbad).

Frühlig mit Gattin, Bau-Inspektor von Hamburg.
Beck, Kfm v. Ulm.

Hotel garni (Leinfelder).

Armbruster, Wagner u. Wißenmann, Fabrik v. Pforzheim.
Held, Kfm. v. Regensburg
Worondorff, Major v. Finnland.
Viescher, Prof. v. Zürich.
Polyzka, Prof. v. Augsburg.

Goldenes Kreuz.

Höning, Kfm. v. Cöln.
Singer, Kfm. v. Nürnberg.
Leoni, Kfm. v. Mainz.
Ehrnewein, Kfm. v. Zweibrücken.

Hotel garni (Schafroth).

Waldmann, Kfm. v. Arbon.
Kaul, Stud. v. Kaiserslautern.
Buchholz und Regendank, Studenten von Heidelberg.
Schauer, Priv. v. Nürnberg.
Müller, Priv. v. Wasserburg.

Stachus.

Hiller, Kfm. v. Augsburg.
Dust, Hutmacher v. Kempten.
Gerstle, Kfm. v. Ichenhausen.
Furtenbach, v., Priv. v. Nürnberg.

Augsburgerhof.

Rouche, Lehrer v. Lausanne.
Romais, Prof. v. Passau.
Hart, Priv. v. Landshut.
Fäustle, Dr., k. Kreis- u. Stadtger.-Assessor v. Augsburg.
Hoppe, Militär-Veterinär-Arzt v. Freising.
Königsberger, Oberlieut. v. Germersheim.
Stang, Kfm. v. Stuttgart.
Kopp u. Schattenmann, k. Kreis- u. Stadtgerichts-Protokollisten v. Nürnberg.
Wirth, Dr., Privatdozent v. Erlangen.

Oberpollinger.

Masiweh, Prof. und Schmid, Ingen. von Innsbruck.
Schmidt, Konditor v. Langengern.
Hägel, Forstverwalter v. Hard.
Anke u. Hartmann, Baum. v. Chemnitz.
Wineckler, Kfm. v. Chemnitz.
Gäbler, Partik v. Berlin.
Eßlinger, Verwalter v. Loham.
Consori, Kfm. v. Biberach.
Arauner, Priv. v. Pappenheim.
Gast, Post-Exped. v. Neuötting.

Bamberger Hof.

Rutschmann, Lehrer v. Wilshofen.
Simon, Kfm. v. Aalen.
Meir, Pfarrer v. Erching

Goldener Stern.

Bauer, Gutsbes. v. Steinach.
Linner, Priv. v. Augsburg.
Steinbeck, Hdlsm. v. Steinbach.

Krone.

Hulteschka, Fabrik. v. Prag.
Auer, Priv. v. Amberg.
Ibler, Schuhmacherm. v. Hambach.
Bauer mit Sohn, Hafnerm. v. Aystetten.

Goldener Storch.

Beigel, Forstw. v. Klosterberg.
Schleich, Schmidm. v. Bogen.
Feuerstein, Baurerpalier v. Tobel.

Gold. Sonne (Wagner.)

Zenz, Wirths Sohn v. Prien.
Lerch, Metzgers-Sohn v. Oberaudorf.
Schenk, Prof. v. Freising.
Schmidt, Buchdrucker v. Wien.
Krafft, Schauspieldirekt. v. Wasserburg.
Jehle, Weberm. v. Augsburg.
Prötzenböck, Hdlsm. v. Landau.

Kleiner Löwengarten.

Koch, Hdlsm. v. Oberdorf.
Zeller, Hdlsm. v. Sonthofen.
Hemermann, Hdlsm. v. Gunzenhausen.
Burger, Hdlsm. v. Oberdorf.
Ahle, Hdlsm. v. Weißenhorn.
Sontheim, Hdlsm. v. Kempten.
Vogt, Oek.-Tochter v. Unterhausen.

Sehenswürdigkeiten. (Samstag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit Ruhmeshalle: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Botanischer Garten (Carlsplatz): Ist mit Ausnahme der Sonn- u. Feiertage von früh 8 Uhr bis Abends 6 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr. Sendlingergasse No. 65|2. (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Glasmalerei, königliche (Louisenstraße No. 18): Heute geschlossen.

Glyptothek: Heute geschlossen.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Lese-Saal von 8—1 Uhr geöffnet; Ausleih-Dienst von 9—1 Uhr; Fremden-Besuch (Besichtigung der Einelien) von 10—1 Uhr.

Hoftheater, k.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Ameldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Hofkirche. 3) St. Michaels-Hofkirche. 4) Theatinerkirche. 5) Ludwigskirche. 6) Frauenkirche. 7) St. Peterskirche. 8) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Heute geschlossen.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms) im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek: Von 8—12 u. 2—4 Uhr dem Besuche offen.

Pinakothek: Heute geschlossen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen gezeigt. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U. gegen Eintrittskarten die beim kgl. Obertapezierer zu erholen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odysseus-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme: Nur gegen Karten, welche bei Hrn. Magistratsrath Hemmer von 9—12 Uhr und von 3—6 Uhr, Thal No. 1/2, Büreau No. 27, zu erholen sind.

Vereinigte Sammlungen (unter den Arkaden des Hofgartens): Geschlossen.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium**, Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. Wagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, I. Cons. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung**, Cons. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Cons. Prof. Streber, der zwischen 10—12 Uhr Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Brasilianisch-ethnographische Sammlung**. — Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren, in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

☞ Nähere Angaben u. Explikationen dieser Sehenswürdigkeiten findet der Fremde in dem Werkchen: „Acht Tage in München" für Reisende jeden Standes, 16° 48 kr. und über die Lokalitäten gibt ihm Aufschluß der „Plan der Haupt- u. Residenzstadt München" mit den Special-Plänen der Pinakotheken, der Glyptothek, der vereinigten Sammlung und der wissenschaftlichen Sammlungen ꝛc. 16° 48 kr., beide bei G. Franz in München, Perusagasse No. 4 erschienen u. zu haben.

K. Eisenbahnen.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung abgezählt hinzulegen, das Wechseln aber zu vermeiden.

Eisenbahn-Fahrt nach Augsburg.

Erster Zug: 5 U. Morg. Eilzug mit Personenbeförderung I. u. II. Classe.

Zweiter Zug: 6 U. Morg. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.

Dritter Zug: 11 U. Vorm. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.

Vierter Zug: 2 U. 15 Min. Nachm. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.

Fünfter Zug: 5 U. Ab. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.

Ankunft der Züge in München.

Erster Zug: 9 U. 15 Min. Vorm. Güterzug.

Zweiter Zug: 1 U. 25 Min. Nachm. Güterzug.

Dritter Zug: 3 U. 40 Min. Nachm. Postzug.

Vierter Zug: 8 U. 25 M. Nachts Güterzug.

Fünfter Zug: 9 U. 40 Min. Nachts Eilzug.

Eisenbahn-Fahrt nach Starnberg.

(Ueber Pasing, Planegg 2c.)

Abfahrt in München:	Ankunft in Starnberg:
7 U. — Min. früh.	8 U. — Min. früh.
2 U. — Min. Nachm.	3 U. — Min. Nachm.
Abfahrt in Starnberg:	**Ankunft in München:**
8 U. 30 Min. früh	9 U. 30 Min. früh.
5 U. — Min. Abends	6 U. — Min. Abends.

Preise: I. Cl. 1 fl. 3 kr. II. Cl. 42 kr. III. Cl. 27 kr.
Preise für Tour- u. Retour-Billete: 1 fl. 48, 1 fl. 12 u. 48 kr.

Fiaker und Droschken.

Uhr	Fiaker: Personen-Taxe für 1 u. 2	Fiaker: Personen-Taxe für 3 u. 4	Droschken: Zeitdauer.	Droschken: Taxe für 1 u. 2 Pers.
	fl. kr.	fl. kr.		fl. kr.
1	— 18	— 24		
2	— 30	— 48	¼ St.	— 12
3	— 48	1 —		
4	1 —	1 12	½ St.	— 24
5	1 12	1 24		
6	1 24	1 36	1 St.	— 42
7	1 36	1 48		
8	1 48	2 —	1½ St.	1 —
9	2 —	2 12		
10	2 12	2 24	2 St.	1 18
11	2 24	2 36	2½ St.	1 30
12	2 36	2 48	3 St.	1 48

Standplätze.

1) Am alten Schrannenplatz; nächst der Hauptwache.
2) am Max-Joseph-Platz, in der Nähe des Hoftheaters,
3) am Hofgarten, vor dem Café „Tambosi" und am Odeons-Platze;
4) am Dultplatze, nächst der Herzog-Maxburg;
5) vor dem Karlsthor;
6) vor dem Sendlingerthor;
7) bei der Mariahilfkirche (Au).

NB. In jedem Wagen befindet sich ein ausführlicher Tarif, der in zweifelhaften Fällen über Forderung u. Leistung näheren Aufschluß gibt.

Stellwagen. Sonntag.

Nach:	fl.	kr.	Abfhrt.	Einsteigort.
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Bambergerhof.
Ebersberg . . .	—	48	3 U. Nm.	Niedermeyer.
Freising	—	48	6 U. Abd.	Böaner, Thal.
„	—	48	2 U. Nm.	Café Scheitl.
Ingolstadt . . .	2	—		
über Pfaffenhofen	1	12	5 U. Nm.	Gold. Storch.
Landshut . . .	1	30	½6 U. fr	Golden. Lamm.
„	1	30	12U. Mit.	Fürstenfelderh.
„	1	30	5 U. Abd.	Ostermayer.
Nymphenburg	—	9	9 U. früh 2 U. Nm. 6 U. Abd.	Krone a. Carls-platz.
„	—	9	½2U. Nm	Abenthum.
Reichenhall . .	3	36	6 U. früh	Kaffee Scheitl.
Rosenheim . . .	1	36	8 U. früh	Bögner. Thal.
Rosenheim* . .	1	36	8 U. früh	Stangl, Thal.
„	1	36	6 U. Abd.	Amerthalerhof.
Wolfratshausn.	—	36	7 U. früh	Kaffee Urban.
üb. Ebenhausen.	—	30	3 U. Nm.	Gilgenrainer.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.

Börsenberichte.

Frankfurt a/M. 10. April. Oester. National-Anlehen 80¾; Oesterr. 5proc. Metall. 77⅛; 4½ proc. 68¾; Bankaktien 1134; Oesterreich. Lotterie-Anl.-Loose von 1854 102¾; Ludwigshafen-Berbacher Eisenbahn-Aktien 147; Bayer. Ostbahn-Aktien 99¾; Bayer. 4½proc. Obligationen 100⅞. Wechselcourse: Paris 93⅛; London 117¾; Wien 113¼.

Wien, 9. April. Oesterreich. 5proc. National-Anl. 84¾; 5proc. Metall. 84⅝; 4½proc.-Metall. —; Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1839 139¼; österr. Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1854 109⅛; Bankaktien 1009; Lombard.-Venetian. 5proc. Anleihe ——; österr. Credit-Mobil.-Aktien 266; Donau-Dampfschiffahrts-Aktien 579½; österreich. Staatsbahn-Aktien — —; Nordb.-Aktien 2270; Wechsel-Course: Augsburg uso 105⅛; London 10.13.

Paris, 9. April. 4½proc. 91.25; 3proc. 69.50.

London, 9. April. 3proc. Consols 93⅛.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurter-Cours.

	Anzubringen.	Zu haben.
Neue Louisd'or . .	fl. 10 42 kr.	fl. 10 45 kr.
Dänische, Hannov. u.	„ 9 40 „	„ 9 42 „
Preuß. Friedrichsd'or	„ 9 54 „	„ 9 56 „
Holl. 10 fl.-Stücke .	„ 9 46 „	„ 9 48 „
Rand-Dukaten .	„ 5 32 „	„ 5 34 „
Napol.-d'or (20 Fr.-St.)	„ 9 18 „	„ 9 20 „
Engl. Sovereignsd'or	„ 11 40 „	„ 11 44 „
Fünffranesthaler . .	„ 2 20¼ „	„ 2 20½ „
1 Preuß.-Thaler . .	„ 1 45 „	„ 1 45 „
„ schein	„ 1 45 „	„ 1 45¼ „
Verschied. Cassenanweis.	„ 1 43 „	„ 1 43½ „

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4

Digitized by Google

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 102. Oster-Sonn- u. Montag, 12. April 1857. (Herm.) u. (Jul.) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchliche Feierlichkeiten am Oster-Montag.

I. Metropolitankirche. 5 U. fr. I. Messe, 7 U. Frühamt, 8 U. Predigt von Hrn. Dompred. Nik. Weber, 9 U. Pontifical-Amt, gehalten von Hrn. Domdech. Ritter v. Reindl, 12 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Pont.-Vesper, dann Rosenkranz. (Werktägiger Rosenkranz 5 U. Abends.)

Allerheil. Hofkirche. 7, 8 u. 9 U. fr. Messe, 11 U. Hochamt (Missa von Morales, Graduale u. Offertorium von Stuntz), gehalten von Hrn. Stiftsdechant Wisling, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Herzog Max-Kapelle. 7, 10 u. 11 U. Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Theatinerkirche. 6 U. fr. Aussetzung des Allerheiligsten, dann Messe, 9 U. Predigt von Hrn. Stiftsprediger Babel, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Michael. 5 U. fr. I. Messe, 8 U. Predigt von Hrn. Westermaier, 9 U. Hochamt (solenne Messe in D von Abt Vogler), ½11 U. Militärgottesdienst, geh. von Hrn. Domcoop. Groß.

Bürgerbetsaal. 6 U. fr. Messe mit Rosenkranz, bis 9 U. Messen.

Karmelitenkirche. 8, 9 u. 10 U. Gymnasialgottesdienste.

Heil. Dreifaltigkeitskirche. 6, 7 u. 8 U. fr. Messe, 10 U. Predigt von Hrn. Caplan Hayd, dann Hochamt.

II. St. Peter. 5 U. fr. I. Messe, ½6 U. Rosenkranz, 8 U. Predigt Hrn. Pfarrprediger Keckenberger, dann Hochamt, 12 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper u. Dreißiger.

Kreuzkirche. 6, 7, 8 u. 9 U. fr. Messe, ½4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Stephanskirche. 7 u. 9 U. fr. Messe, 2 U. Nachm. Rosenkranz.

Herzogspitalkirche. ½6—11 U. Messen, 7 U. Stiftsmesse, ½2 U. Nachm. Convent der ledigen Mannspersonen mit Predigt von Hrn. Präses Georg Mayr, ½5 U. Ab. Rosenkranz.

St. Josephspitalkirche. ½6 u. 7 U. früh Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Damenstiftskirche. 7 u. 10 U. fr. Messe.

St. Elisabethkirche. ½7 u. ½9 U. fr. Hochamt, 3 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Jakobskirche. 5¼ U. fr. Messe, 8 U. Predigt u. Hochamt, 5 U. Ab. Rosenkranz.

St. Johann Nepom.-Kirche. ½6 U. fr. Messe, dann Predigt, bis 10 U. Messen. (Täglich 5 U. fr. u. ½5 U. Ab. Rosenkranz.)

Schmerzhafte Kapelle. ½6 U. fr. Messe, dann Predigt, bis 10 U. Messen, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Thekla-Kapelle. 9 U. fr. Messe.

St. Vincentiuskapelle. ½6 u. 7 fr. Messe, 8 U. Hochamt, 4 U. Nachm. Litanei.

III. St. Annapfarrkirche. 5 U. fr. I. Messe, bis 8 U. Messen, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 2 U. Nachm. Rosenkranz, ½3 U. Predigt, dann Convent des III. Ordens, ½5 U. Ab. Litanei.

IV. St. Ludwig. 5 U. fr. I. Messe, 6 U. Messe u. Frühlehre, ½9 U. Predigt, ½10 U. Hochamt (4stimmige Messe von Eduard Rottmanner), 3 U. Nachm. Vesper u. Rosenkranz.

V. Heil. Geistkirche. 6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt von Hrn. Pfarrprediger Joseph Weis, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper, ½6 U. Abendandacht.

VI. St. Bonifazius. 5 U. fr. I. Messe, dann Frühlehre, 9 U. Predigt, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper. (Von Ostern bis Christi Himmelfahrt täglich ½6 U. Ab. Rosenkranz, Samstag u. Sonntag ausgenommen.)

VII. Protestantische Pfarrkirche. Um 8 Uhr Frühgottesdienst, Herr Pfarrer Feez. Ges.-No. 131, V. 1—5, 6. Um 10 Uhr Hauptgottesdienst, Herr Pfarrer Dr. v. Blarowsky. Gesangs-No. 130, Vers 1—3, 4—7, 12. Um ½12 Uhr Christenlehre für die Knaben. Um 3 Uhr Erbauungsstunde, Herr Dekan Dr. Meyer. [Dienstag um 8 Uhr Frühgottesdienst, Herr Candidat Burger. Mittwoch u. Donnerstag um 8 Uhr Morgenandacht, Herr Cand. Köberle. Freitag um 3 Uhr Nachmittagsgottesdienst, Herr Vik. Brendel. Samstag um 3 Uhr Vorbereitungsgottesdienst, Herr Pfarrer Dr. v. Blarowsky. Gesangs-No. 212, Vers 1—4, 8.]

VIII. Auerkirche. 6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper u. Rosenkranz.

IX. Haidhauserkirche. 6 U. fr. Hochamt, bis 10 U. Messen.

Gasteigkirche. 6 U. fr. Aussetzung des Allerheiligsten, dann Messen, 8 U. Predigt u. Hochamt, 2 U. Nachm. Vesper, ½6 U. Ab. Rosenkranz.

Königliches Odeon.

Oster-Sonntag den 12. April 1857.

Concert der Mitglieder der musikalischen Akademie.

(Außer Abonnement.)

Erste Abtheilung.

Ouverture zur Oper „Lodoiska" von Cherubini.

Violin-Concert (D-moll) von Kreutzer vorgetragen von Hrn. Lauterbach.

Arie aus „Katharina Cornaro" von Fr. Lachner, gesungen von Hrn. Kindermann.

Zweite und dritte Abtheilung.

Beethoven's Musik zu „Prometheus".

Billete sind in den Musikalien-Handlungen von **Falter & Sohn** und **J. Aibl**, sowie Abends an der **Cassa** zu haben.

Eintritts-Preise: Saal 1 fl. 12 kr., Gallerie 48 kr.

Jene Kategorien, bei welchen Preis-Ermäßigung stattfand . . . . . 48 kr.
Für die HH. Studirenden an der kgl. Universität und Eleven an der k. Akademie der bildenden Künste . . . . . 36 kr.

Cassa-Oeffnung im k. Odeon Vormittags von 11—1 Uhr, Abends 5 Uhr.

Anfang halb 7 Uhr. Ende nach halb 9 Uhr.

Königl. Hof- u. National-Theater. [55 Vorstellung im Abonnement.]

Montag den 13. April 1857.

Teufels Antheil.

Komische Oper in drei Aufzügen nach dem Französischen des Scribe v. Gollmick und Börnstein. Musik von Auber.

Personen.

Ferdinand VI., König von Spanien . . . . . Herr Kindermann.
Maria Theresia von Portugal, seine Gemahlin . . . Frl. Seehofer.
Rafael d'Estuniga, ein junger spanischer Edelmann . . Herr Heinrich.
Gil Vargas, sein Hofmeister . . . . . Herr Sigl.
Carlo Broschi . . . . . Frau Diez.
Casilda, seine Schwester . . . . . Frl. Hefner.
Fra Antonio, Großinquisitor . . . . . Herr Lindemann.
Graf Medrano, Oberstthofmeister der Königin . . . . Herr Obermayer.
Ein königlicher Thürsteher . . . . . Herr Rauch.

Hofgefolge, Räthe und Diener der Inquisition, Jäger, Offiziere, Diener und Pagen.

Der erste Aufzug spielt in der Nähe von Madrid, der zweite und dritte im königlichen Palaste von Madrid.

Textbücher sind, das Stück zu 12 kr., an der Kasse zu haben.

Preise der Plätze: Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parketsitz 1 fl. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. Die Logen sind sämmtlich abonnirt. [5]

Der freie Eintritt ist ohne alle Ausnahme aufgehoben und wird ohne Kassabillet Niemand eingelassen.

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr, Anfang halb 7 Uhr, Ende nach 9 Uhr.

Unpäßlich: Frau Maximilien, Frl. Oenker. Beurlaubt: Herr Fenzl, Frl. Schwarzbach.

Wochen-Repertoire.

Dienstag den 14.: Zum Erstenmale: „Klytämnestra", Trauerspiel von Tempeltey.
Mittwoch den 15.: „Mozart", Künstler-Lebensbild von Wohlmuth.
Donnerstag den 16.: „Fidelio", Oper von Beethoven.
Freitag den 17.: „Mutter und Sohn", Schauspiel von Charlotte Birch-Pfeiffer.
Sonntag den 19.: „Tanhäuser", Oper von Richard Wagner.

Oeffentliche Vergnügungen.

Glasgarten: Produktion der Musikgesellschaft „à la Gungl". Bei schönem Wetter Anfang 7 Uhr. Bei ungünstiger Witterung Anfang 4 Uhr.

Ton-Halle: Zither- und Gesangs-Produktion der Kärnthner Sängergesellschaft. Anfang 4 Uhr. Entrée à Person 6 kr.

Goldene Ente: Gesangs-Produktion des Volkssängers Deininger mit Gesellschaft. Anfang 4 Uhr.

Kleiner Rosengarten: Gesangs-Produktion der Lokal- und Alpensängerin Rosina Förstel mit Musikbegleitung. Anfang 4 Uhr.

Frühlingsgarten: Produktion des Musik-Corps vom k. 6. Jäger-Bataillon.

Prater: Musikalische Produktion. Anfang 4 Uhr.

Paradiesgarten: Militär-Musik. Anfang 4 Uhr.

Grüner Hof (Bayerstraße): Produktion von einer Abtheilung des Musik-Corps vom königl. 6. Jäger-Bataillon. Anfang 4 Uhr.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Montag den 13. April 1857.

Auf vielseitiges Verlangen.

Das Turnier zu Kronstein, oder: Die drei Wahrzeichen.

Großes Ritterschauspiel in 5 Aufzügen von Franz v. Holbein.

Elsbeth, Wittwe des verstorbenen Grafen Wolkenburg und Herrn von Kronstein	Frl. Gallinger.
Irmentraut, deren Erzieherin	Frau Fehr.
Eberhard, Kanzler und Vollzieher des gräflichen Testaments	Herr Dor.
Konrad von Starkenburg, rechtmäßiger Erbe von Kronstein	Herr Buchwald.
Stürmer, sein alter Knappe	Herr Fehr.
Ritter Kunz von Laufenheim, genannt der Feige	Herr Helmstätt.
Wallrich von Löwenhorst, genannt der Lebemann	Herr Christ.
Hanns von Treuenstein, genannt der Gutmüthige	Herr Preis.
Rir von Langen, genannt der Neidhardt	Herr Seeberg.
Hermann von Eichenau, genannt der Stolze	Herr Werner.
Kunibert vom Thale, genannt der Weise	Herr Zinker.
Walther, Edelknecht der Gräfin	Anna Berger.
Franz, Laufenheim's vertrauter Diener	Herr Schweißgut.
Luitgarde, Emma, Kunigunde, Agnes — Elsbeth's Frauen	Frl. Göschl / Frau Werner. / Frau X. Schneider. / Frl. Wilhelm.
Erster, Zweiter — Page	Frl. Dorfinger. / Frl. Loderbank.
Ritter. Räthe. Reisige und Knappen.	
Beisitzer beim Turnier. Damen beim Tournier.	

Anfang Nachmittags 4, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr., Parterresperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Versteigerungen.

Dienstag den 14. April: Thal No. 42|1 von 9—12 u. 3—6 Uhr Versteigerung der Verlassenschaft des verlebten b. Melbers Franz Schöpfl, bestehend in einer wohlerhaltenen Mobiliarschaft, als: Betten, Meubels von Nuß- und Kirschbaumholz, Spiegel in Goldrahmen, Oelgemälde, Lithographien, Stock- und Hänguhren, Küchengeräthe von Porzellan, Kupfer, Zinn, Eisen und Blech, Frauen- und Herrenkleidern, Bett-, Tisch- und Leibwäsche, verschiedene Silbergegenstände und Pretiosen, ferner einer Melberladen-Einrichtung, einer kupfernen Badwanne, einer Partie Schäffelsäcke, einer Decimalwaage, ein zweiräderiger Karren, circa 4 Centner Papier, eine Partie Pferdehaare, eine Hobelbank mit Werkzeug, eine Partie Federn ꝛc. Pretiosen und Silbergegenstände kommen am ersten Versteigerungstage von 11—12 U. die Ladeneinrichtung und Melberutensilien aber am zweiten Tage zum Aufwurfe.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Montag den 13. April 1857.

Bei festlich beleuchtetem Hause.

Gastspiel des Hrn. Brauny und dessen Tochter.

Zum Erstenmale.

Das Mährchen vom König Allgold.

Original-Mährchen in 4 Akten und einem Vorspiel mit Gesang und Tableaux von R. Kneisel. (Manuscript.)

Vorspiel: Der Mann ohne Namen.

Der Mann ohne Namen.	Hr. Kochansky.	Ein alter Mann . . .	Hr. Blenz.
Eberhard, Kastellan eines alten Schlosses . . .	Hr. Böhmert.	Eine alte Frau	Frau Martinelli
Der Fischer Görge . . .	Hr. Brauny.	Ein Bursche	Hr. Berger.
		Ein Mädchen	Frl. Berg.

Fischer mit ihren Frauen und Kindern. Volk.

König Allgold, oder: Die letzte Thräne. (In vier Bildern.)

Prinz Allgold	Hr. Brauny.	Heinz, Allgold's Edelknecht	Hr. Herbst.
Prinzessin Agnes, Tochter des verstorbenen Königs	Frl. Feker.	Ella	Frau Schweiger.
Ein Knabe, Allgold's Sohn	Fan. Schweiger.	Ein Hauptmann der Wache	Hr. Berger.
Der Kanzler	Hr. Bockar.	Ein alter Bettler . . .	J. Schweiger.
Der Rath	Hr. Langendorf.	Anselm, ein Fischer . .	Hr. Köstner.
Der Kämmerer	Hr. Reldar.	Lore, dessen Weib . . .	Frl. Ehrenstein.
Trudchen, eine Anverwandte des Kämmerers und in Diensten der Prinzessin	Frl. Brauny.	Ein Bote Prinz Allgold's	Hr. Himmel.
		Ein Minnesänger . . .	Hr. Grill.
		Der Mann ohne Namen .	Hr. Kochansky.
		Ein Page	Frl. Hoffmann.

Edle am Hofe. Hofdamen. Krieger. Volk.

Dekorationen und Costüme sind neu.

Anfang Nachmittags 4, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nebel-Gallerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Begräbnisse, Montag den 13. April vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Josepha Schmalzbauer, Cigarrenmachers-Kind von Haidhausen (gest. d. 11., 2 T. a.) — Alois Gundenthaler, Schäfflers-Sohn v. h. (gest. d. 11., 23 J. a.) — Helena Schleicher, k. Ober-Lieut.-Kind v. h. (gest. d. 11., 5 M. 4 T. a.) — Anna Feldigl, Pfründnerin von Weiler (gest. d. 11., 67 J. a.) — Gertraud Vetter, Kutschers-Kind v. h. (gest. d. 11., 12 T. a.)

2½ Uhr: Anna Walter, Stadtkrankenwärters-Gattin v. h. (gest. d. 11., 59 J. a.)

3 Uhr: Ludwig Röckenschuß, b. Tuchfabrikantens-Kind v. h. (gest. d. 11., 1 J. 9 M. a.)

3¾ Uhr: Joseph Rumberger, Milchmanns-Kind v. h. (gest. d. 11., 1 J. 21 T. a.)

4 Uhr: Bruno Held, Musiklehrer v. h. (gest. d. 11., 66 J. a.)

4½ Uhr: Ernst Wenz, Stadtapotheker v. h. (gest. d. 11., 27 J. a.) — Babette v. Brentano-Moretto, Hof-Apothekers-Wittwe v. h. (gest. d. 11., 80 J. a.)

[Johann Höck, Taglöhner v. h., 72 J. a.; Balthasar Zamezger, Taglöhner von Füssen, 54 J. a.; Johann Beichl, Schlossergesell v. h., 44 J. a.; wurden schon beerdigt.]

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Purdy, Kfm. v. New-York.

Goldener Hirsch.

Spaur, Graf, Gutsbes. v. Augsburg.

Blaue Traube.

Kohlen, Lieutenant und Kohlen, Fähndrich v. Petersburg.
Himmer, Kfm. v. Augsburg.
Möcke, Redakteur v. Breslau.
Barth, Frau, v. Nürnberg.
Buckingham, mit Gattin, Kreis- u. Stadtgerichts-Direktor v. Kempten.
Brenquers, Kfm. v. Paris.
Grenies, Kfm. v. Bern.
Wentrel, Techniker v. Berlin.
Thenn, Gastwirth v. Augsburg.
Hooper, Priv. v. Washington.
Schayler, Priv. v. Washington.

Hotel garni (Leinfelder).

Poppe, Lieut. v. Regensburg.
Auracher, Revierförster v. Benediktbeuern.
Leonhard, Negot. v. Breda.
Ditfurth, v., Gutsbes. v. Augsburg.

Goldenes Kreuz.

Wiedenhofer, Kfm. v. Nürnberg.
Schröder, Kfm. v. Hanau
Krumme, Kfm. v. Remscheid.
Greue, Kfm. v. Leipzig.
Hegel, Kfm. v. Frankfurt.

Hotel garni (Schafroth).

Drey, Kfm. v. Augsburg.
Heiler, Coop. v. Hummel.
Pfleger, Kfm. v. Passau.
Lindner, Kfm. v. Regensburg.
Buka, Dr., v. Wolfratshausen.
Pfaffenberger, Ledererm. v. Wasserburg.
Baur, Dr., v. Landsberg.
Rosenthal, Kfm. v. Frankfurt.

Stachus.

Westermaier, Oek. v. Friedberg.
Rey, Fruchth. v. Dinkelsbühl.

Augsburgerhof.

Hähnel, Buchhalter v. Augsburg.
Bauer, Buchh. v. Augsburg.
Mühlbauer, Müller v. Irmhof.
Mühe mit Gattin, Civil-Bau-Inspektor von Regensburg.
Sappl, Maurerm. v. Wolfratshausen.
Kratzer, Getreidh. v. Druisheim.
Reichart, Wirth v. Inzemoos.

Obervollinger.

Freyburger, herzogl. Förster v. Wittelsbach.
Fröhlich, Gärtner v. Norwegen.
Beckner, Suppleant an der Realschule zu Innsbruck.
Rieger, Priv. v. Kissingen.
Schank, v., Privatiere v. Innsbruck.
Murn, Oek. v. Bamberg.
Ziegler, Kfm. v. Stuttgart.
Mair, Rechtsprakt. v. Bayreuth.
Reinhart, Buchh. v. Ebersberg.
Bondon, Prof. v. Freising.
Rastner, Künstlerin v. Wien.
Jeanron, Photograph v. Wien.
Haußmann, Kfm. v. Stuttgart.
Weinberger, Bürger v. Kufstein.
Knoll, Kfm. v. Ulm.

Bamberger Hof.

Widmann, Architekt v. München.
Reiser, Maurerm. v. Murnau.
Jung, Priv. v. Landsberg.
Melcher, Verwalter v. Greifenberg.
Fecht, Kfm. v. Donauwörth.
Rembold, Oek. v. Dietenheim.
Christ, Gastw. v. Ochsenhausen.
Mareis, Hdlsm. v. Mühldorf.

Goldener Stern.

Hermann, Kfm. v. Wallerstein.
Hipper, Bräuers-Sohn v. Weilheim.
Zettl, Priv. v. Augsburg.
Kaiser, Hdlsm. v. Mehring.
Krämel, Oek. v. Taufkirchen.
Steffinger, Gutsbes. v. Erding.

Goldener Löwe.

Feldmüller, Hdlsm. v. Schnaidsee.
Schmidramsl, Gastw. v. Forsting.
Kraft u. Barth, v. Tegernsee.
Limmer, Hdlsm. v. Pilsting.

Goldener Storch.

Grandi, Zinngießerm. v. Oberdorf.
Falkenhausen, v., Reis. v. Nürnberg.
Haupeltshofer, Fruchth. v. Offingen.
Popp, Müllerm. v. Bischofszell.
Häring, Müllerm. v. Mehring.
Zink, Priv. v. Füssen.
Sturm mit Gatt., Gutsbes. v. Deufstetten.

Gold. Sonne (Wögner.)

Seide, Bräuers-Sohn v. Holzkirchen.
Kaindl, Wirths-Sohn v. Niederaudorf.
Frühmorgen, Hdlsm. v. Großköllnbach.
Hackspiel, Fabrik. v. Lindenberg.
Engert, Korbhdlr. v. Schmachtenberg.
Annetsberger, Maler v. Haag.
Ecker, Tarbeamter v. Miesbach.

Gasthaus zur Eisenbahn.

Daz, Arbeiter v. Berchtesgaden.
Dill, Oek.-Gatt. v. St. Gilgen.
Arnold mit Gatt., Oek. v. Adelshausen.
Popfinger mit Sohn, Oek. v. Mehring.
Willibald, Wirth und Bader, Oekon. von Adelshausen.

Kleiner Löwengarten.

Dallmaier, Wirth v. Zimmetshausen.
Arzberger, Müller v. Glonn.
Fischer, Fischer v. Gönach.
König, Oek. v. Weilbach.
Bremauer, Priv. v. Steinenbach.

Gasthaus zum Franziskaner.

Huber, Buchh. v. Schrobenhausen.
Manrath, Ingen. v. Moosburg.

Sehenswürdigkeiten. (Montag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit Ruhmeshalle: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Botanischer Garten (Carlsplatz): Ist mit Ausnahme der Sonn- u. Feiertage von früh 8 Uhr bis Abends 6 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium (Arcisstraße No. 1): Heute geschlossen.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr, Sendlingergasse No. 65/2. (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek (Briennerstraße): Von 8—12 u. 2—4 Uhr geöffnet.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek geschlossen.

Hoftheater, königl.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc.: Heute nicht zu sehen.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Hofkirche. 3) St. Michaels-Hofkirche. 4) Theatinerkirche. 5) Ludwigskirche. 6) Frauenkirche. 7) St. Peterskirche. 8) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms) im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek: Heute geschlossen.

Pinakothek (Barerstraße): Von 9—3 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien**.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen gezeigt. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U. gegen Eintrittskarten die beim kgl. Obertapezierer zu erholen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odysseus-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Siegs-Thor (an der Ludwigsstraße).

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme: Nur gegen Karten, welche bei Hrn. Magistratsrath Hemmer von 9—12 Uhr und von 3—6 Uhr, Thal No. 1/2, Büreau No. 27, zu erholen sind.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium**, Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. Wagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, I. Cons. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung**, Cons. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Cons. Prof. Streber, der zwischen 10—12 Uhr Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Brasilianisch-ethnographische Sammlung**. — Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren, in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

Zeughaus, städtisches (am untern Anger): Heute geschlossen.

☞ Nähere Angaben u. Explikationen dieser Sehenswürdigkeiten findet der Fremde in dem Werkchen: „Acht Tage in München" für Reisende jeden Standes, 16° 48 kr. und über die Lokalitäten gibt ihm Aufschluß der „Plan der Haupt- u. Residenzstadt München" mit den Special-Plänen der Pinakotheken, der Glyptothek, der vereinigten Sammlung und der wissenschaftlichen Sammlungen ꝛc. 16° 48 kr., beide bei G. Franz in München, Perusagasse No. 4 erschienen u. zu haben.

K. Eisenbahnen.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung abgezählt hinzulegen, das Wechseln aber zu vermeiden.

Eisenbahn-Fahrt nach Augsburg.

Erster Zug: 5 U. Morg. Eilzug mit Personenbeförderung I. u. II. Classe.

Zweiter Zug: 6 U. Morg. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.

Dritter Zug: 11 U. Vorm. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.

Vierter Zug: 2 U. 15 Min. Nachm. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.

Fünfter Zug: 5 U. Ab. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.

Ankunft der Züge in München.

Erster Zug: 9 U. 15 Min. Vorm. Güterzug.

Zweiter Zug: 1 U. 25 Min. Nachm. Güterzug.

Dritter Zug: 3 U. 40 Min. Nachm. Postzug.

Vierter Zug: 8 U. 25 M. Nachts Güterzug.

Fünfter Zug: 9 U. 40 Min. Nachts Eilzug.

Eisenbahn-Fahrt nach Starnberg.

(Ueber Pasing, Planegg ꝛc.)

Abfahrt in München:	Ankunft in Starnberg:
7 U. — Min. früh.	8 U. — Min. früh.
10 U. 30 Min. Vorm.	11 U. 39 Min. Vorm.
2 U. — Min. Nachm.	3 U. — Min. Nachm.
Abfahrt in Starnberg:	**Ankunft in München:**
8 U. 30 Min. früh	9 U. 30 Min. früh.
12 U. — Min. Mitt.	1 U. — Min. Mitt.
5 U. — Min. Abends	6 U. — Min. Abends.

Preise: I. Cl. 1 fl. 3 kr. II. Cl. 42 kr. III. Cl. 27 kr.
Preise für Tour- u. Retour-Billete: 1 fl. 48. 1 fl. 12 u. 48 kr.

Fiaker und Droschken.

Stund.	Fiaker. Personen-Taxe für 1 u. 2	Fiaker. Personen-Taxe für 3 u. 4	Droschken. Zeitdauer.	Droschken. Taxe für 1 u. 2 Pers.
	fl. kr.	fl. kr.		fl. kr.
1	— 18	— 24		
2	— 36	— 48	¼ St.	— 12
3	— 48	1 —	½ St.	— 24
4	1 —	1 12		
5	1 12	1 24	1 St.	— 42
6	1 24	1 36		
7	1 36	1 48	1½ St.	1 —
8	1 48	2 —	2 St.	1 18
9	2 —	2 12		
10	2 12	2 24	2½ St.	1 30
11	2 24	2 36	3 St.	1 48
12	2 36	2 48		

Standplätze.

1) Am alten Schrannenplatz, nächst der Hauptwache.
2) am Max-Joseph-Platz, in der Nähe des Hoftheaters,
3) am Hofgarten, vor dem Café „Tambosi“ und am Odeons-Platze;
4) am Dultplatze, nächst der Herzog-Marburg;
5) vor dem Karlsthor;
6) vor dem Sendlingerthor;
7) bei der Mariahilfkirche (Au).

NB. In jedem Wagen befindet sich ein ausführlicher Tarif, der in zweifelhaften Fällen über Forderung u. Leistung näheren Aufschluß gibt.

Stellwagen. Montag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt.	Einsteigort.
Altötting . . .	2	24	4 U. früh	Bögner, Thal.
Dachau	—	18	4 U. Abds.	Bambergerhof
Erding	—	48	2 U. Nm.	Niedermeyer.
Freising	—	48	1 U. Mit.	Bögner, Thal.
Grafing	—	48	4 U. Nm.	Sollerbräu.
Ingolstadt . . .	2	—	5 U. Abd.	Golden. Storch.
Landshut . . .	1	30	½6 U. fr.	Golden. Lamm.
„	1	30	5 U. Abd.	Ostermeyer.
Neuötting . . .	2	24	4 U. früh	Bögner, Thal.
Nymphenburg	—	—	9 U. früh	Krone a. Carls-platz.
	—	9	2 U. Nm	
			6 U. Abds	
„	—	9	½2 U. Nm	Abenthum.
Rosenheim*) .	1	36	7 U. früh	Stangl, Thal.
„	1	36	6 U. Abd.	Ammerthalerh.
Wasserburg . .	1	30	7 U. früh	Stangl, Thal.
Wolfratshausn.	—	36	7 U. früh	Café Urban.
üb. Ebenhausen	—	30	3 U. Nm.	Ostermayer.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.

Börsenberichte.

Frankfurt a/M. 11. April. Oester. Nationalanlehen 80⅝; Oesterr. 5proc. Metall. 77⅛; 4½ proc. 68⅜; Bankaktien 1140; Oesterreich. Lotterie-Anl.-Loose von 1854 102½; Ludwigshafen-Berbacher Eisenbahn-Aktien 147½; Bayer. Ostbahn-Aktien 99⅞; Bayer. 4½proc. Obligationen 101⅜. Wechselcourse: Paris 98⅛; London 117⅜; Wien 113⅜.

Wien, 11. April. Oesterreich. 5proc. Nationalanl. 84⅝; 5proc. Metall. 83 1/16; 4½proc. Metall. 73⅛; Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1839 139; österr. Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1854 109⅝; Bankaktien 1011½; Lombard.-Venetian. 5proc. Anleihe ——; österr. Credit-Mobil.-Aktien 266; Donau-Dampfschifffahrts-Aktien 586; österreich. Staatsbahn-Aktien — —; Nordb.-Aktien 2270; Wechsel-Course: Augsburg uso 105⅛; London 10.12.

Paris, 10. April. 4½proc. 91.75; 3proc. 69.65.

London, 10. April. 3proc. Consols ——.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurter-Cours.

	Anzubringen. fl.	kr.		Zu haben. fl.	kr.	
Neue Louisd'or. .	„ 9	40	„	„ 9	42	„
Dänische, Hannov. u. Preuß. Friedrichsd'or	„ 9	54	„	„ 9	56	„
holl. 10 fl.-Stücke .	„ 9	46	„	„ 9	48	„
Rand-Dukaten . .	„ 5	32	„	„ 5	34	„
Napol.-d'or (20 Fr.-St.)	„ 9	18	„	„ 9	20	„
Engl. Sovereignsd'or	„ 11	40	„	„ 11	44	„
Fünffrancsthaler . .	„ 2	20¼	„	„ 2	20½	„
1 Preuß.-Thaler . .	„ 1	45	„	„ 1	45	„
„ schein	„ 1	45	„	„ 1	45⅛	„
Verschied. Cassenanweis.	„ 1	43	„	„ 1	43½	„

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 101. Dienstag, 14. April 1857. (Tiburtius.) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 3 kr. Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 29.

Königl. Hof- u. National-Theater. [56. Vorstellung im Abonnement.]

Zum Erstenmale.

Klytämnestra.

Tragödie in 5 Aufzügen von Tempelty. In Scene gesetzt vom Regisseur Dahn.

Personen.

Agamemnon	Herr Dahn.
Klytämnestra	Frl. Damböck.
Orest	Frl Muschek.
Aegisth	Herr. Richter.
Kassandra	Frau Dahn-Haußmann.
Silas, Aegisten's Diener	Herr Büttgen.
Ismene, Klytämnestra's Dienerin	Frau Büttgen.
Ein Fremder	Herr Leigh.

Preise der Plätze: Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parkettsitz 1 fl. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. Die Logen sind sämmtlich abonnirt. [6]

Der freie Eintritt ist aufgehoben, mit alleiniger Ausnahme desjenigen, der laut der blauen Billets gilt.

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr, Anfang halb 7 Uhr, Ende gegen 9 Uhr.

Unpäßlich: Frau Maximilien, Frl. Denker. Beurlaubt: Herr Fenzl, Frl. Schwarzbach.

Im Mittel-Foyer rechts zu ebener Erde, sowie im Corridor vor der Galerie noble, befinden sich Garderoben zur Abgabe von Hüten, Mänteln u. dgl. gegen Marken. Logendiener und Billeteurs, denen keine Haftung für dergleichen Gegenstände obliegt und obliegen kann, haben sie nicht zu übernehmen.

Wochen-Repertoire.

Mittwoch den 15.: „Mozart", Künstler-Lebensbild von Wohlmuth.
Donnerstag den 16.: „Fidelio", Oper von Beethoven.
Freitag den 17.: „Mutter und Sohn", Schauspiel von Charlotte Birch-Pfeiffer.
Sonntag den 19.: „Tanhäuser", Oper von Richard Wagner.

Oeffentliche Vergnügungen.

Ober-Vollinger (Neuhausergasse): Produktion der Musikgesellschaft „à la Gungl". Anfang ½8 Uhr.

Frühlingsgarten: Produktion des Musik-Corps vom k. 6. Jäger-Bataillon. Bei günstiger Witterung im Garten. Anfang 4 Uhr.

Vogel'sche Wirthschaft (Türkenstraße): Gesangs-Produktion des Volkssängers Deininger mit Gesellschaft. Anfang 8 Uhr.

Oeffentl Magistrats- und Sitzung der Gemeinde-Bevollmächtigten: Vormittags 10 Uhr im Rathhause.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Der Nix und die Sennerin, oder: Die Lieb auf der Alm.

Alpen-Scene mit Gesang und Tanz in 3 Abtheilungen v. M. D. Musik von C. Müller.

1. Abth.: Die Fremden auf der Alpe, oder: Die Nacht in der Sennhütte. 2. Abth.: Der Nixenspuck, oder: Die Versuchung. 3. Abth.: Die Zusammenkunft am See, oder: Die doppelte Hochzeit.

Hanns, der Kasbauer	Hr. Christ.	Da Wirth zur Post	Hr. Billinger.
Resei, seine Tochter	Frl. Gallinger.	Dö Wirthin	Fr. C. Schneider.
Lisei, Sennerin in Diensten des Kasbauern	Frl. H. Vesmeier.	Marl, Hiesel (Jägerburschen)	Hr. Zinker. / Hr. A. Mayer.
Da Kohl'nbauernlenz	Hr. Helmstätt.	Nixei	Frl. Vinzens.
Da Hirtenjörg	Hr. Fehr.	Franzei, Zenzei (Bauerndirnen)	Frl. Loderbank. / Frl. Held.
Da Schneidahansel	Hr. Köller.	Nekk, der Nix vom Alpsee, erscheint als: Butterweich, Dondldu, Liederkranz u. Zitherhuber	Hr. Kohrs.
Da Buttafriedel	Hr. Weber.	Puck, Droll (Nixen)	Frl. Dorfinger. / Frl. M. Vesmeier
Da Stoamüller	Hr. Eisenmann.	Bauern und Bäuerinnen.	
Da Sennamichel	Hr. Seeberg.	Sennerinnen, Jäger und Nixen.	
Da Seg'nfischer	Hr. Carl.		
Butterweich, ein Preuße	Hr. Buchwald		
Dondldu, ein Engländer	Hr. Werner.		
Liederkranz, ein Dichter	Hr. Dor.		
Zitherhuber, ein Wiener	Hr. Preis.		

(Touristen)

Anfang Nachmittags 4, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr., Parterresperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Versteigerungen.

Dienstag den 14. April: Thal No. 42|1 von 9—12 u. 3—6 Uhr Versteigerung der Verlassenschaft des verlebten b. Melbers Franz Schöpfl, bestehend in einer wohlerhaltenen Mobiliarschaft, als: Betten, Meubels von Nuß- und Kirschbaumholz, Spiegel in Goldrahmen, Oelgemälde, Lithographien, Stock- und Hänguhren, Küchengeräthe von Porzellan, Kupfer, Zinn, Eisen und Blech, Frauen- und Herrenkleidern, Bett-, Tisch- und Leibwäsche, verschiedene Silbergegenstände und Pretiosen, ferner einer Melberladen-Einrichtung, einer kupfernen Badwanne, einer Partie Schäffelsäcke, einer Dezimalwaage, ein zweiräderiger Karren, circa 4 Centner Papier, eine Partie Pferdehaare, eine Hobelbank mit Werkzeug, eine Partie Federn ꝛc. Pretiosen und Silbergegenstände kommen am ersten Versteigerungstage von 11—12 U. die Ladeneinrichtung und Melberutensilien aber am zweiten Tage zum Aufwurfe.

Morgen Mittwoch: Dultplatz No. 30|2 (Himselhaus) von 9—12 u. 3—6 Uhr Versteigerung der Verlassenschaft des Handelsagenten Franz Lehritter, als: Betten mit Pferdehaar-Matratzen, 5 Kleiderschränke, Tische, Commode, Pfeilerkästchen, Bücherschränke und Bücherkästen von Nußbaum, Spiegel in vergoldeten Rahmen und Nußbaum-Rahmen, drei Garnituren Meubels, Divan, Etagère mit verschiedenem Porzellain und Glas, zwei Bronze-Uhren, mehrere Hänguhren, 7 Blumen-Vasen, ein Piano, Fenster-Vorhänge 1 Zwilling, 1 Zimmerpistole ꝛc.

Digitized by Google

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Gastspiel des Hrn. Brauny und dessen Tochter.

Zum 2. Male.

Das Mährchen vom König Allgold.

Original-Mährchen in 4 Akten und einem Vorspiel mit Gesang und Tableaux von R. Kneisel. (Manuscript.)

Vorspiel: Der Mann ohne Namen.

Der Mann ohne Namen.	Hr. Kochansky.	Ein alter Mann . . .	Hr. Blenz.
Eberhard, Kastellan eines alten Schlosses . . .	Hr. Böhmert.	Eine alte Frau	Frau Martinelli
Der Fischer Görge . . .	Hr. Brauny.	Ein Bursche	Hr. Berger.
		Ein Mädchen	Frl. Berg.

Fischer mit ihren Frauen und Kindern. Volk.

König Allgold, oder: Die letzte Thräne. (In vier Bildern.)

Prinz Allgold	Hr. Brauny.	Heinz, Allgold's Edelknecht	Hr. Herbst.
Prinzessin Agnes, Tochter des verstorbenen Königs	Frl. Feket.	Ella	Frau Schweiger.
Ein Knabe, Allgold's Sohn	Fan. Schweiger.	Ein Hauptmann der Wache	Hr. Berger.
Der Kanzler	Hr. Bockar.	Ein alter Bettler . . .	J. Schweiger.
Der Rath	Hr. Langendorf.	Anselm, ein Fischer . .	Hr. Köstner.
Der Kämmerer	Hr. Reidar.	Lore, dessen Weib . . .	Frl. Ehrenstein.
Trudchen, eine Anverwandte des Kämmerers und in Diensten der Prinzessin	Frl. Brauny.	Ein Bote Prinz Allgold's	Hr. Himmel.
		Ein Minnesänger . . .	Hr. Grill.
		Der Mann ohne Namen .	Hr. Kochansky.
		Ein Page	Frl. Hoffmann.

Edle am Hofe. Hofdamen. Krieger. Volk.

Dekorationen und Costüme sind neu.

Anfang Nachmittags 4, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nebel-Gallerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Begräbnisse, Dienstag den 14. April vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Josepha Breit, Näherin v. h. (gest. d. 12., 31 J. a.) — Peter Albinger, Malergehilfe von Simmerberg, Ger. Weiler (gest. d. 12., 44 J. a.) — Joseph Siffermann, Tischlergesellens-Kind v. h. (gest. d. 12., 7 M. a.) — Theres Koller, Tapeziergehilfens-Kind v. h. (gest. d. 12., 2 M. 6 T. a.)

2½ Uhr: Eustach Lindner, b. Altmetzgers-Sohn v. h. (gest. d. 12., 7 J. 5 M. a.)

3 Uhr: Franz v. Paula Gessele, k. Rath v. h. (gest. d. 12., 73 J. a.) — Jakob Fuchs, k. qu. Oberst-Lieutenant v. h. (gest. d. 12., 75 J. a.)

Ludwig Gunzenheimer, Wattmachers-Kind v. h., 2 M. 7 T. a.; Franz Paul Zimmermann, k. Siegelamts-Vorarbeiter v. h, 73 J. a.; Anna Maria Kloiber, Gütlers-Tochter von Tara, Ger. Dachau, 26 J. a.; wurden schon beerdigt.]

Trauer-Gottesdienste am Mittwoch.

St. Peterspfarrkirche: Vorm. 9 Uhr für Anton Wachter, bgl. Stadtgärtner von hier. — Vorm. 10 Uhr für Joh. Bapt. v. Hertel, k. Appell.-Ger.-Rath v. h.

St. Annapfarrkirche: Vorm. 10 Uhr für Anna Bertenbreiter, b. Bäckerm.-Gattin v. h.

Heil. Geistpfarrkirche: Früh 8 Uhr für Anna Walter, Stadtkrankenwärters-Gattin v. h.

Bei G. Franz in München, Perusagasse No. 4, ist soeben angekommen und zu haben:

Hendschel's Telegraph pro April 1857.

Preis 36 kr.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Dyer, Rent. v. London.
Krautmacher, Kfm. v. Hagen.
Zschimmer, Kfm. v. Bremen.
Stadtmüller, Kfm. v. Landau.
Bell, Gentlem., mit Tochter u. Bedienung, v. New-York.
Worthington mit Fam., Rent. v. Cincinnati.

Goldener Hirsch.

Frommel mit Fam, Fabrik. u. Scheringer, Kfm. v. Augsburg.
Traneke, v, Rent. v. Dresden.
Porzel, Rent. u. Cöln.
Stiller, Kfm. v. Frankfurt.
Berger, Priv. v. Stuttgart.
Versny, Kfm. v. Paris.

Hotel Maulick.

Schüler, Dr., mit Gattin, Hofgerichts-Adv. v. Gießen.
Seemann, Kfm. v. Mainz.
Finke, Kfm. v. Magdeburg.
Coloff, Kfm. v. Magdeburg.
Langhof, Kfm. v. Heiligenstadt.
Bräutigam, Kfm. v. Altenweddingen.
Leuthauser, Kfm. v. Hildburghausen.
Schöning, Kfm. v. Blotho.
Friedensohn, Kfm. v. Berlin.

Blaue Traube.

Melsheimer, Frl., mit Schwester, Hofraths-Töchter v. Darmstadt.
Kuneck, Opernsängerin v. Cunern.
Schulz, Kfm. v. Darmstadt.
Stupfmeier, Kfm. v. Coburg.
Aicher mit Töchter, Priv. v. Innsbruck.
Rehring, Kfm. v. Berlin.
Haußmann, Kfm. v. Stuttgart.
Hamecher, Kfm. v. Neiße.
Holzschuher, Frhr, Assessor v. Stuttgart.
Sachs, Assessor v. Stuttgart.
Brückmann, Kfm. v. Cöln.
Sommer, Kfm. v. Berlin.
Heyde, v. d., Kfm. v. Offenbach.

Hotel garni u. Bad (Marienbad).

LaRoche-Starkenfels, Bar., v. Türkheim
Heinrichs mit Schwester, Part. v. Feldkirch.

Hotel garni (Leinfelder).

Gerner, v., mit Sohn, Gutsbes. v. Regensburg.
Knöll, Kassier u. Langenmantel, Hauptmann v. Augsburg.
Schwarz, Rentamtsgeh. v. Kempten.
Knorr, Dr. med. v. München.
Wagner, v., Oberlieut. v. Ludwigsburg.
Wagner, v., Oberlieut. v. Ludwigsburg.
Welden, Frhr., Major u. Gutsbesitzer von Würzburg.
Trott, Bar., Gutsbes. v. Churhessen.
Kersdorf, Dr. v., Hofrath und Advokat von Augsburg.
Mayer, Kfm. v. Augsburg.
Covgianettis, Rent. v. Paris.
Bauer, Concip. v. Weilheim.
Dürig, Lieut. v. Augsburg.

Goldenes Kreuz.

Lehne, Kfm. v. Schönthal.
Huber, Kfm. v. Schweinfurt.
Laufner, Kfm. v. Hamburg.
Meyer, Kfm. v. Weimar.
Schonnenberg, mit Fam., Gutsbesitzer von Pommern.
Neumann, Priv. v. Wien.

Hotel garni (Schasroth).

Krämer mit Sohn, Kfm. v. Schnaittach.
Cämmerer, Ingen. v. Fischbach.
Kinck, Küchler v. Dresden.

Stachus.

Mösch, Kfm. v. Augsburg.
Schießer, Fruchth. v. Lindau.
Piener, Condukteur v. Bamberg.
Schweizer, Reg.-Sekret. v. Zürich.
Hörhammer, Hdlsm. v. Freising.
Högemer, Bräuers-Sohn v. Aichach.
Jones, Oek. v. Seßlach.
Senger, Musiker v. Kempten.
Weber, Fabrik. v. Lindenberg.
Henne, Pharmazeut v Freiburg.
Dißmann, Priv. v. Coblenz.
Prinz, Priv. v. Alberstadt.
Himmer, Zimmermstr. v. Ottobeuern.
Thoma, Parkmstr. v. Grünwald.
Maier, Frhr., Artist v. Luzern.

Augsburgerhof.

Bauer, Priv. v. Augsburg.
Pfeiffer, Prof. v. Augsburg.
Vögel, Adv. v. Ulm.
Carlblom, Stud. v. Livland.
Helfenberger, Kfm. v. Nürnberg.
Bersten, Stud. v. Riga.
Hardy, Gebr., Oek.-Bes. v. Wethern.
Eckarshausen, v., Appellgerichts-Rath von Fischlätl.
Ebersberg, Maler v. Stuttgart.
Lücke, Schauspieler v. Cöleck.

Oberpollinger.

Buchner, Hafnerm. v. Wasserburg.
Hübner, Architekt v. Dresden.
Rau u. Zimmermann, Ingen. v. Augsburg.

Ziborsky, k. k. Triangulirungs-Adjunkt von Tyrol.
Pröll, Dr. med. v. Admont.
Stöhlein, k. Posterped. v. Neustadt.
Geiger, Bräuer v. Weihenstephan.
Thomas, Kfm. v. Düsseldorf.
Reinhard, Kfm. v. Hof.
Hütner, Tischlerm. v. Landshut.
Wünsch, Kfm. v. München.
Götz, Sergeant v. Kempten.
Stark, Bataill.-Tambour v Kempten.
Hinterstößer, Kupferschmidm. v. Gundelfingen.
Müller, Kfm. v. Mannheim.
Geil, Bürger v. Linz.
Hofreiter, Ingen.-Prakt. v. Aibling.
Ewerts v., Partik. v Mainz.
Brunner, Ingen. v. Augsburg.
Darenberger, Prakt. v. Wolfratshausen.
Obstfelder v., akadem. Lehrer v. Jena.
Riedl, Stadtger.-Assessor v. Aichach.
Sator, Reviergeh. v. Ottobeuern.
Hubel, Bautechn. v. Nördlingen.
Manns, Rothgerberm. v. Echingen.
Meyer, Dr., v. Mehring.
Hachmann, Stud. v. Göttingen.
Ponzelin v., k. Inspekt. v. Kempten.
Rüdinger, Maler v. Wien.

Goldener Bär.

Keller, Buchdruckereibes. v. Ulm.

Bamberger Hof.

Späth v., Priv. v. Stuttgart.
Prinz Dr., prakt Arzt v. Seeshaupt.
Sommer u. Löffler, Hdlsl. v. Bödenfeld.
Siepert, Hdlsm. v. Astenberg.
Loschner, Hdlsm. v. Bödenfeld.

Goldener Stern.

Wüst, Schauspieler v. Bozen.
Menrad, Verw. v. Ebersberg.
Stadler, Rechtspr. v. Erding.
Aub, Kfm. v. Fürth.
Heilingbrunner, Kfm. v. Regen.
Erhard, Geometer v. Aibling.

Goldener Storch.

Braun m Gattin, Fabrik. v. Nürnberg.
Braun, Commis v. Nürnberg.
Mittel, Bürgerst. v. Rögling.
Gottmeier, Priv. v. Göggingen.
Senk, Schauspieler v. Landshut.
Aeucher, Zimmermstr. v. Weihern.
Seefelder, Bote v. Eichstädt.
Fürst, Hausbes. v. Ergolsbach.

Gold. Sonne (Bögner)

Welden, Laienbruder bei den Redemtoristen in Altötting.
Mann mit Schwester, Oek. v. Neufahrn.
Frey, Müller v. Werdenfeld.
Keimeleder, Oek. v. Einharting.
Langenmaier, Oek.-Tochter v. Blackenburg.
Roßnitz, Hdlsm. v. Osterberg.
Mayer, Gebr., Hdlsl. v. Ichenhausen.
Huber, Bräuer v Landsberg.

Gasthaus zur Eisenbahn.

Kober, Schauspieler v. Frankfurt.
Becker mit Tochter, Schauspielerinnen von Carlsruhe.
Kugler, Fabrik. v. Stockdorf.
Schwinghammer, Kfm. v. Stuttgart.

Kleiner Löwengarten.

Frei, Kfm. v. Widerthal.
Schweiger, Oek. v. Festenbach.
Löwenhard, Hdlsm. v. Pflaumlach.
Aschbichler, Metzger v. Berching.
Gugert, Müller v. St. Gallen.
Gleiber, Zimmerm. v. Gundelfingen.

Kunstverein. (Unter den Arkaden des Hofgartens, geöffnet von 10 U. Vorm. bis 6 U. Ab. Zugänglich für alle jene Fremde, welche durch Mitglieder eingeführt sind.) **Ausstellung**

Neu ausgestellt.

Oelgemälde. Richter, E.: Partie aus Werthheim. — Gail, W.: Partie aus dem Kloster S. Juan in Toledo. — Haushofer, M.: Christabend. — Muttenthaler, A.: Die Entstehung des Schäfflertanzes zur Zeit der Pest in München 1319—1350.

Aquarellgemälde. Auer, M.: Ecce homo! — Derselbe: Ein Tegernseer Knabe.

Plastik. Fortner, A.: Weihbrunn und Hausaltar.

Photographien. Lorent, Dr. A.: Ansichten aus Venedig. Fortsetzung. 6 Blatt.

Sehenswürdigkeiten. (Dienstag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: **Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)**

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Abd dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit Ruhmeshalle: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Botanischer Garten (Carlsplatz): **Ist mit Ausnahme der Sonn- u. Feiertage von früh 8 Uhr bis Abends 6 Uhr geöffnet.**

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Anmeldung beim Hausmeister.
Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.
Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr, Sendlingergasse No. 65|2. (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)
Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.
Glyptothek: Heute geschlossen.
Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.
Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Lese-Saal von 8—1 Uhr geöffnet; Ausleih-Dienst von 9—1 Uhr; Fremden-Besuch (Besichtigung der Cimelien) von 10—1 Uhr.
Hoftheater, königl.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc.: Heute nicht zu sehen.
Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Hofkirche. 3) St. Michaels-Hofkirche. 4) Theatinerkirche. 5) Ludwigskirche. 6) Frauenkirche. 7) St. Peterskirche. 8) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.
Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.
Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms) im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 15 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.
Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.
Neue Pinakothek: Von 8—12 u. 2—4 Uhr dem Besuche offen.
In derselben heute auch die Porzellanmalereisammlung von 9—12 Uhr.
Pinakothek (Barerstraße): Von 9—3 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien,** u. die **Etrurische Vasensammlung** v. 10—1 Uhr.
Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen, während der übrigen Tageszeit zu sehen.
Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen gezeigt. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U. gegen Eintrittskarten die beim kgl. Obertapezierer zu erholen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odyssens-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.
Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.
Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.
Sieges-Thor (an der Ludwigsstraße).
Sternwarte bei Bogenhausen. Conserv. Hr. Prof. Lamont. Vorm. von 8—11 Uhr.
Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme: Nur gegen Karten, welche bei Hrn. Magistratsrath Hemmer von 9—12 Uhr und von 3—6 Uhr, Thal No. 1/2, Büreau No. 27, zu erholen sind.
Vereinigte Sammlungen (unter den Arkaden des Hofgartens): Geschlossen.
Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) **Gevgnostisches Cabinet,** Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium,** Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung,** Conserv. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung,** Prof. Dr. Wagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung,** I. Conf. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung,** Conf. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet,** Conf. Prof. Streber, der zwischen 10—12 Uhr Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Brasilianisch-ethnographische Sammlung.** — Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren, in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.
Zeughaus, städtisches (am untern Anger): Früh von 10—12 Uhr. Große Menge alterthümlicher Waffen von historischem Interesse, sowie auch alter Rüstungen ꝛc.

☞ Nähere Angaben u. Explikationen dieser Sehenswürdigkeiten findet der Fremde in dem Werkchen: „Acht Tage in München" für Reisende jeden Standes, 16° 48 kr. und über die Lokalitäten gibt ihm Aufschluß der „Plan der Haupt- u. Residenzstadt München" mit den Special-Plänen der Pinakotheken, der Glyptothek, der vereinigten Sammlung und der wissenschaftlichen Sammlungen ꝛc. 16° 48 kr., beide bei G. Franz in München, Perusagasse No. 4 erschienen u. zu haben.

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 105. Mittwoch, 15. April 1857. (Anastasia.) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- u. National-Theater.

[57. Vorstellung im Abonnement.]

Mozart.

Künstler-Lebensbild in vier Aufzügen von Leonhard Wohlmuth.

Personen.

Leopold Mozart, Vice-Kapellmeister der fürsterzbischöflichen Kapelle zu Salzburg . . . . . Herr Jost.
Anna, seine Gemahlin . . . . . Frau Büttgen.
Wolfgang Amadeus Mozart, beider Sohn . . . . Herr Straßmann.
Aloysia Weber, Sängerin . . . . . **
Constanze, ihre Schwester . . . . . Frau Dahn-Hausmann.
Graf Waldsee . . . . . Herr Richter.
Joseph Haydn, Kapellmeister . . . . . Herr Büttgen.
Schikaneder, Direktor des Wiener Vorstadttheaters . . Herr Sigl.
Simon, Diener des Fürsterzbischofs von Salzburg . . Herr Obermayer.

Die Handlung spielt im ersten Aufzuge in Salzburg, im zweiten in Mannheim, im dritten und vierten in Wien.

** Fräulein **Horst.**

Musikstücke, sämmtlich von Mozart, ausgeführt von der k. Hofkapelle.

Vor dem 1. Aufzuge: Ouverture zu der Operette: Der Schauspieldirektor.
Vor dem 2. Aufzuge: Adagio der D-Dur Symphonie.
Vor dem 3. Aufzuge: Erster Satz der D-Dur Symphonie.
Vor dem 4. Aufzuge: Adagio der Es-Dur Symphonie.
Im 4. Aufzuge: Satz aus Recordare, zu Mozart's Vision, hinter der Scene auf der Orgel gespielt.

Preise der Plätze: Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parketsitz 1 fl. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. Die Logen sind sämmtlich abonnirt. [1]

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr, Anfang halb 7 Uhr, Ende um 9 Uhr.

Unpäßlich: Frau Maximilien, Frl. Denker. Beurlaubt: Herr Fenzl, Frl. Schwarzbach.

Wochen-Repertoire.

Donnerstag den 16.: „Fidelio", Oper von Beethoven.
Freitag den 17.: „Mutter und Sohn", Schauspiel von Charlotte Birch-Pfeiffer.
Sonntag den 19.: „Tanhäuser", Oper von Richard Wagner.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Gastspiel des Herrn und der Frau Krafft vom Stadttheater zu Aachen.

Purzel's Abenteuer zu Wasser und zu Lande, oder: Der Weltumsegler wider Willen.

Abenteuerliche Posse mit Tänzen, Gruppirungen und Gesängen in vier Bildern frei nach dem Französischen von G. Räder. Musik von C. Hoffmann.

1. Bild: Der Exekutor und Naturdichter, oder: Die Arretirung. 2. Bild: Die Seeräuber und die tropische Taufe. 3. Bild: Der Sklavenmarkt in Marokko, oder: Die Favorit-Sultanin. 4. Bild: Purzel als Robinson, oder: Der Kaiser von Japan.

Neptun, der Meeresgott	Hr. Buchwald.	Ruskar, Seeräuberkapitän	Hr. Werner.
Häringus, sein Diener	Hr. Kohrs.	Puffeek, sein Unterbefehlshaber	Hr. Seeberg.
Hypolit Gabriel Purzel, Exekutor u. Naturdichter	Hr. Krafft.	Schahabahama, der 97ste König von Marokko	Hr. Preis.
Ludwig, sein Neffe	Frau Krafft.	Balbusti, Oberhaupt der Eunuchen	Hr. Helmstätt.
Fahrwasser, früher Seemann, jetzt Rentier	Hr. Fehr.	Fatime	Frl. Vinzenz.
Louise, seine Tochter	Frl. Göschl.	Bitschibatschi	Frau Fehr.
Herr v. Windmayer	Hr. Zinker.	Ein Haremswächter	Hr. A. Mayer.
Julie Zippmayer, früher Putzmacherin, jetzt Louisens Kammermädchen	Frl. H. Vesmeier	Eutulpe, Prinzessin v. Japan	Frl. H. Vesmeier.
Jakob Wrak, Schiffskapitän	Hr. Christ.	Hitzihatzi, Vorsitzer der Mandarinen	Hr. Werner.
Backbord, Bootsmann	Hr. Weber.	Thintaschi, Mandarinen	Hr. Helmstätt.
Ein Gendarm	Hr. Gerhard.	Promarka, Mandarinen	Hr. Seeberg.
		Ein Commissär	Hr. Berger.

Gerichtsdiener, Matrosen, Meerniren, Meergötter. Seeräuber. Sklaven, Haremswächter, Bajaderen, Gefolge des Königs, Wachen, Volk. Japanesen ꝛc.

Ort der Handlung: Im 1. Bild: Neptun's Palast, dann die Seeküste des Hafens, Im 2. Bild: Am Bord eines Schiffes unter der Linie. Im 3. Bild: Der Sklavenmarkt in Marokko. Im 4. Bild: Ein wüster Strand an der asiatischen Küste. dann der kaiserliche Palast in Japan, zuletzt ein Tabagiegarten in Berlin.

Vorkommende Tänze: Im 2. Akt: „Matrosentanz", ausgeführt von Fräulein Schweiger und Frl. Dorfinger. Im 3. Akt: „Tanz der Bajaderen", ausgeführt von Frl. Schweiger, Frl. Dorfinger und 6 Damen.

Die Costüme sind neu angefertigt von Frau Schweiger.

Anfang Nachmittags 4, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr., Parterresperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Termine.

Morgen Donnerstag: Im Pfandhaus am Isarthor letzter Termin zur Auslösung der Pfänder vom Monat März 1856 und zwar von No. 44,700 bis 52,543. Am Nachmittage des oben bezeichneten Tages findet jedoch keine Pfandumschreibung mehr statt.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Gastspiel der Famlie Brauny.

Zum Erstenmale.

Der Kurmärker und die Picarde.

Genrebild mit Gesang und Tanz in einem Akt von Louis Schneider.

Marie Fermière, in einem Dorfe der Picardie . . . . Frl. Brauny.
Friedrich Wilhelm Schulze, Wehrmann im dritten kurmärkischen Landwehr-Regiment . . . . . Herr Brauny.

Vorher: Zum 1. Mal.

Die Dienstboten.

Lustspiel in einem Akt von Roderich Benedix.

Auguft, Kammerdiener . Hr. Bockar.
Christine, Köchin . . . Frau Brauny.
Antoinette, Kammerjungfer Frl. Heßling.
Buschmann, Kutscher . . J Schweiger
Philipp, Reitknecht . . Hr. Brauny.
Hannchen, Stubenmädchen Frl. Feker.
Andreas, Bäckerjunge . . Fan. Schweiger.
Gretchen, Milchmädchen . Frl. Brauny.
Hanns, Fleischerbursche . Hr. Reidar.

Anfang Nachmittags 4, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Räng Nebel-Gallerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.
Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Oeffentliche Kreis- u. Stadtgerichts-Sitzung l. I. Mittwoch den 15. April. Vormitt. 8 Uhr Verhandlung gegen Anna Brandl, wegen Diebstahls. Vormitt. 9 Uhr Verhandl. gegen Joh. Zellerer und Jakob Rösner, wegen Diebstahls. Vormitt. 9½ Uhr Verhandlung gegen Creszenz Gruber, wegen Unterschlagung. Nachmitt. 3 Uhr Verhandl. gegen Jakob Damberger (Einspruch gegen die Verurtheilung in eine Zeugenstrafe). Nachm. 4 Uhr Verhandl. gegen Anna Rothhuber, wegen Betrugs. Nachm. 4½ Uhr Verhandl. gegen Franz Sollner und Anton Steckenbiller, wegen Preßpolizei-Uebertretung durch Colportiren.

Oeffentliche Kreis- u. Stadtgerichts-Sitzung r. I. Mittwoch den 15. April Vormitt. 8½ Uhr Verhandl. gegen Clement Höpfinger, Taglöhner von Oberschleißheim, wegen fortgesetzten Verbrechens des nächsten Versuches zur Nothzucht I. Grades, in idealer Concurrenz mit dem fortgesetzten Verbrechen des Mißbrauchs rechtlicher Privatgewalt durch Verführung zur Unzucht. Vorm. 10 Uhr Verhandl. gegen Benedikt Hübel, Hüterbube von Apfeldorf, wegen Verbrechens des nächsten Versuches zum Verbrechen der Nothzucht. Nachmitt. 2½ Uhr Verhandlung gegen Andreas Haltenberger, led. Dienstknecht von Neustift, wegen Vergehens der Körperverletzung. Nachmitt. 4 Uhr Verhandl. gegen Georg Ewald, Maurer von der Au, wegen Vergehens der Körperverletzung.

Gerichtlicher Zwangsverkauf.

Morgen Donnerstag den 16. April Vormittags 11 Uhr gerichtlicher Zwangsverkauf des Anwesens No. 20 an der Hildegardstraße.

Versteigerungen.

Heute Mittwoch: Thal No. 42|1 von 9—12 und 3—6 Uhr Versteigerung der Verlassenschaft des verlebten b. Melbers Franz Schöpfl, bestehend in einer wohlerhaltenen Mobiliarschaft, als: Betten, Meubels von Nuß- und Kirschbaumholz, Spiegel in Goldrahmen, Oelgemälde, Lithographien, Stock- und Hänguhren, Küchengeräthe von Porzellan, Kupfer, Zinn, Eisen und Blech, Frauen- und Herrenkleidern, Bett-, Tisch- und Leibwäsche, verschiedene Silbergegenstände und Pretiosen, ferner einer Melberladen-Einrichtung, einer kupfernen Badwanne, einer Partie Schäffelsäcke, einer Decimalwaage, ein zweiräderiger Karren, circa 4 Centner Papier, eine Partie Pferdehaare, eine Hobelbank mit Werkzeug, eine Partie Federn ꝛc.

In der Licitat.-Commiss.-Anstalt von Mathes, Briennerstraße No. 7|0 (Knorrbräuhaus) ist heute Mittwoch Versteigerung diverser Gegenstände.

Heute Mittwoch: Dultplatz No. 30|2 (Himselhaus) von 9—12 u. 3—6 Uhr Versteigerung der Verlassenschaft des Handelsagenten Franz Lehritter, als: Betten mit Pferdehaar-Matratzen, 5 Kleiderschränke, Tische, Commode, Pfeifenkästchen, Bücherschränke und Bücherkästen von Nußbaum, Spiegel in vergoldeten Rahmen und Nußbaum-Rahmen, drei Garnituren Meubels, Divan, Etagère mit verschiedenem Porzellain und Glas, zwei Bronze-Uhren, mehrere Hänguhren, 7 Blumen-Vasen, ein Piano, Fenster-Vorhänge 1 Zwilling, 1 Zimmerpistole, 12 eiserne Kassetten eine Bücher- und eine Mineraliensammlung, Kücheneinrichtung ꝛc. Die Gold- und Silbergegenstände, als: 3 silberne Vorlegelöffel, 11 silberne Eßlöffel, 11 silberne Kaffeelöffel, 12 Desertmesser, 2 goldene Ringe und 2 goldene Uhren, sowie das Piano kommen von 11—12 Uhr zum Aufwurfe.

Heute Mittwoch: Thalkirchnerstraße No. 2|0 Nachmitt. von 2—6 Uhr Versteigerung einer gut erhaltenen Mobiliarschaft wegen Abreise, als: Canapee, Sessel, Hockerln, runder Tisch und Tische mit Schubladen, Commodekästen von Nußbaum, Hängkästen mit 1 und 2 Thüren, Wasch- und Nachtkästchen und Kästchen mit Aufsatz, Anricht, Küchenkasten, Bücherstelle, Schüsselrahm, Kleiderrahm, Tafeluhr, Hänguhr, Bilder, Spiegel, Kaffeeservice, Bettdecken, Zinnteller, Pfannen, Waage mit Schaalen, Maßkrüge und Halbgläser, große Zuber und Schäffel ꝛc.

Heute Mittwoch: Amalienstraße No. 68|1 Nachmittags von 2—6 Uhr Versteigerung einer gut erhaltenen Hauseinrichtung, als: Kommoden von Nuß- und Kirschbaum, Canapee's, Sessel, runde und andere Tische von Kirschbaum, Spiegel und Tafeln, Nachtkästl, ein grau angestrichener Waschtisch, Betten, Matratzen und Bettladen, ein Kleiderkasten, Maß- und Halbekrüge, Küchengeräthe von Kupfer und Eisen ꝛc.

Heute Mittwoch: Fabrikstraße No. 16|1 rechts Nachmittags von 2—6 Uhr Versteigerung verschiedener Gegenstände, als: ein Roccocokasten, ein Kleiderkasten von Kirschbaum, Commode- und andere Kästen, ein vollständiges Bett sammt Bettlade, runde und andere Tische, Sesseln, Tafeln, Uhren, Frauenkleider, Leib- und Bettwäsche, Küchengeräthe, Gläser, Porzellan und Blumen sammt Töpfen u. Gestellen ꝛc.

Morgen Donnerstag: Im Auktionslokale des k. Kreis- und Stadtgerichts l|J. Vormittags von 9—12 Uhr Versteigerung verschiedener Meubels, Kleider, Betten Wäsche ꝛc.

In der Kappes'schen Commiss.-Licitat.-Niederlage, Sonnenstraße No. 60, morgen Donnerstag von ½9 Uhr an Versteigerung diverser Mobilien und Effekten.

Morgen Donnerstag: Karlsstaße No. 10|2 (Frohsinngebäude von 9—12 und 2—6 Uhr Versteigerung des Rücklasses des verlebten Ober-Appell-Rathes von Welsch, bestehend aus einigen Silbergegenständen, Meubels aller Art, als: große

Bücher- und Aktenkästen, Commode-, Kleider-, Pfeiler- und Waschkästen, Wasch- und andere Tische, Nachtkästen, Steppulte, ein Schreibtisch mit Aufsatz, ein Flügel von Dölken, sämmtliche von Kirschbaumholz, eine Flöte mit silbernen Klappen, Betten, Pferdehaar-Matratzen, Bettladen, ferner eine Kücheneinrichtung von Kupfer, Porzellan, Blech ꝛc., Kleider- und Waschstücke.

Morgen Donnerstag: Müllerstraße No. 8|3 Nachmitt. von 2—6 Uhr Versteigerung einer gut erhaltenen Hauseinrichtung.

Oeffentliche Vergnügungen.

Englisches Caffeehaus (Dultplatz): Gesangs-Produktion der Tyroler Nationalsänger Gebrüder Moosbrugger. Anfang 8 Uhr.

Beim Büchel-Bräu: Gesangs-Produktion der Lokal- und Alpensängerin Rosina Förstel mit Musikbegleitung. Anfang ½8 Uhr.

Zum Mohrenköpfl (am Althammereck): Produktion der Alpen-Sängergesellschaft. Anfang 7 Uhr.

Begräbnisse, Mittwoch den 15. April vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Anna Schiesl, bgl. Bierwirths-Kind v. h. (gest. d. 13., 2 M. a.) — Maria Krieger, b. Schuhmachermeisters-Kind v. h. (gest. d. 13., 3 J. 7 M. a.) — Katharina Ferstl, ehem. Milchmanns-Wittwe von Obermellingen, Ger. Lauingen, (gest. d. 13., 32 J. a.)

3 Uhr: Joseph Brandmayer, b. Melber v. h. (gest. d. 13., 41 J. a.)

Bei G. Franz in München, Persagasse No. 4, ist soeben angekommen und zu haben:

Hendschel's Telegraph pro April 1857.

Preis 36 kr.

Bei Georg Franz in München, Perusagasse No. 4, ist erschienen und zu haben:

Das Miethwesen in Bayern diesseits des Rheins.

Zum praktischen Gebrauch für Juristen u. zur Anleitung für Rechtsunkundige.

Von Heinrich Kitt. 16. broch. 45 kr.

Die wichtigen Rechtsverhältnisse, welche bei der Miethe entstehen, sind in obiger Schrift nicht nur nach den in diesem Titel angezeigten gesetzlichen Bestimmungen ausführlich erörtert, sondern diese Darstellung enthält auch in den Noten viele praktische Anweisungen, nützliche Erläuterungen, besonders über die in neuester Zeit so häufig in Vorschein kommenden Rechtsfragen bei dem Zinssteigern, Aus- und Einziehen, Hausverkaufe, bei Bauveränderungen oder Reparaturen, bei Untervermiethungen, bei verschiedenen Störungen während der Miethezeit u. s. w. Es sind in dieser Monographie die Rechtsverhältnisse aus Miethverträgen nach den betreffenden Land- und Stadtrechten ausgeschieden, die von dem gemeinen Rechte und bayer. Landrechte abweichenden Bestimmungen und Ortsstatuten oder Gewohnheitsrechte der Städte Ansbach, Augsburg, Dinkelsbühl, München, Nürnberg und Würzburg besonders dargestellt, auch enthält diese Schrift eine Zusammenstellung des Resultats der vielen Streitfragen über die Zuständigkeit der Justiz-, resp. Polizeibehörden in Miethsachen, eine Anleitung zum vorsichtigen Abschlusse von Miethverträgen, eine ausführliche Hausordnung, viele Formulare und als Anhang eine Rechtsstatistik über Miethverhältnisse in größern Städten und Märkten von Bayern.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer ꝛc.

Karlsstraße No. 7|1 im Hintergebäude ist ein kleines, hübsch meublirtes Zimmer, Aussicht im Garten billig zu vermiethen.

Bayerstraße No. 7 c, 1 Stiege rechts ist ein hübsch meublirtes Zimmer an einen soliden Herrn sogleich zu vergeben.

Landwehrstraße No. 59 ist eine neuhergerichtete Wohnung mit 3 Zimmern sogleich zu vermiethen.

Ottostraße No. 12|2 ist wegen Abreise eine sehr schöne Wohnung zu vermiethen. Das Nähere zu ebener Erde.

Bei Georg Franz in München ist erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben:

Albrecht Dürer's Randzeichnungen

aus dem

Gebetbuche des Kaisers Maximilian I.

Mit eingedrucktem Original-Texte und fein colorirten Initialen. Nebst einer Einleitung. Gut in Sarsenet gebunden 14 fl. oder 8 Thlr. Dasselbe mit französischem Texte hat gleichen Preis.

Bei Georg Franz in München ist erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben:

Der Diebstahl, dessen Untersuchung u. Bestrafung in Bayern diesseits d. Rheins, nach dem **neuesten Gesetze vom 10. Januar 1856** und den älteren noch geltenden Bestimmungen mit Erläuterungen und Citaten.

8°. broch. Preis 15 kr.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Broming, Admiral v. Mailand.
Lean mit Fam., Rent. v. Glasgow.
Siroce, Negot. v. Paris.

Goldener Hirsch.

Se. Erl. Graf Wurzach-Wolfegg, mit Bedienung, v. Stuttgart.
Wurzach-Wolfegg, Graf, v. Stuttgart.

Hotel Maulick.

Möchel mit Gattin, Ritter-Gutsbesitzer von Schneckengrün.

Blaue Traube.

Heinrich, Prof. v. Straßburg.
Homburger, Kfm. v. Frankfurt.

Hotel garni (Leinfelder).

Wild, v., Direktor v. Stuttgart.
Widrich, Dr., Adv. v. Passau.
Kargo, Kfm.-Tochter v. Augsburg.
Ditfurth, v., Gutsbes. v. Augsburg.
Polizka, Prof. v. Augsburg.
Weigel, Kfm. v. Nürnberg.
Siegl, Priv. v. Füßen.
Nies, Kfm. v. Frankfurt.

Hotel garni (Schafroth).

Tranchat, Kommissionär v. Paris.
Leistner, Dr., v. Zürich.

Stachus.

Bär, Kfm. v. Hainsfurt.
Brunner, Notar v. Zürich.
Brandt mit Gattin, Steinliefer. v. Rohrdorf.
Otto, Baupraktt. v. Nürnberg.
Hirt, Kfm. v. Fürth.
Kern, Kfm. v. Weißenburg.
Kaiser, Kfm. v. Hainsfurt.
Kießer, Priv. v. Pöttmes.
Wittekind, v., Assessor v. Augsburg.
Bleier, Redakteur v. Bamberg.
Scheitler mit Gattin, Geometer v. Uffenheim.

Augsburgerhof.

Geier, Zeichnungslehrer v. Augsburg.
Sander, Dekan v. Wassertrüdingen.

Oberpollinger.

Bonhölzer, Kfm. v. Roth.
Zamber, Priv. v. Paris.
Rall, Kfm. v. Eningen.
Baum, Kfm. v. Mannheim.
Link, Funkt. v. Würzburg.
Högel, Müller v. Nürnberg.
Kimschek, Buchb. v. Stuttgart.
Egerhoff, Kfm v. Ulm.
Meyr, Priv. v. Angelberg.
Döderlein, Dr. v. Augsburg.
Klemm, Aktuar v. Göppingen.
Schmal, Kfm. v. Buchau.
Brunnenmeier, Bauunternehmer v. Gunzenhausen.
Lippacher, Priv. v. Nördlingen
Hoffinger, Agent v. Salzburg.
Neumann u. Claus, Ingen v. Zwickau.
Feller, Müller, Büttiker, Kurer und Niedermeir, Stud. v. Weihenstephan.
Widmann, Dr. med. v. Carlsruhe.
Esper, Bürgerm. v. Roth.
Heckel, Post-Exped. v. Roth.

Goldener Bär.

Heuche mit Gattin, Agent v. Augsburg.

Goldener Stern.

Müller, Müller v Rudratshofen.
März, Müller v. Frisenried
Förg, Gutsbes. v. Singelfingen.

Gold. Sonne (Böqner)

Landnamer, Oek. v. Neumarkt.
Schiller, Fischer v. Mosen.
Ströller, Schweizer v. Unterwalden.
Schäffler, Hausbes. u. Walker, Oekon. v. Angelstadt.

Goldener Storch.

Unger mit Gatt., Lottokollekt. v. Wasserburg.
Bayerle mit Gatt., Fuhrm. v. Mergheim.

Kleiner Löwengarten.

Pfaffenzeller, Holzh. v. Gebelkofen.
Vogler, Oek. v. Schelling.
Fröhlich, Oek. v. Raben.

Sehenswürdigkeiten. (Mittwoch.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit Ruhmeshalle: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Botanischer Garten (Carlsplatz): Ist mit Ausnahme der Sonn- u. Feiertage von früh 8 Uhr bis Abends 6 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr. Sendlingergasse No. 65/2. (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek (Briennerstraße): Von 8—12 u. 2—4 Uhr geöffnet.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Lese-Saal von 8—1 Uhr geöffnet; Ausleih-Dienst von 9—1 Uhr; Fremden-Besuch (Besichtigung der Cimelien) von 10—1 Uhr.

Hoftheater, k.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Anmeldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Hofkirche. 3) St. Michaels-Hofkirche. 4) Theatinerkirche. 5) Ludwigskirche. 6) Frauenkirche. 7) St. Peterskirche. 8) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms, im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek: Heute geschlossen.

Pinakothek (Barerstraße): Von 9—3 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien**.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen, während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen gezeigt. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U. gegen Eintrittskarten die beim kgl. Obertapezierer zu erholen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odysseus-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Sieges-Thor (an der Ludwigsstraße).

Vereinigte Sammlungen (unter den Arkaden des Hofgartens): Von 9—1 Uhr geöffnet.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse):
1) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium**, Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. Wagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, i. Conf. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung**, Conf. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Conf. Prof. Streber, der zwischen 10—12 Uhr Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Brasilianisch-ethnographische Sammlung**. — Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren, in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

☞ Nähere Angaben u. Explikationen dieser Sehenswürdigkeiten findet der Fremde in dem Werkchen: „Acht Tage in München" für Reisende jeden Standes, 16° 48 kr. und über die Lokalitäten gibt ihm Aufschluß der „Plan der Haupt- u. Residenzstadt München" mit den Special-Plänen der Pinakotheken, der Glyptothek, der vereinigten Sammlung und der wissenschaftlichen Sammlungen ꝛc. 16° 48 kr., beide bei G. Franz in München, Perusagasse No. 4 erschienen u. zu haben.

K. Eisenbahnen.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung abgezählt hinzulegen, das Wechseln aber zu vermeiden.

Eisenbahn-Fahrt nach Augsburg.

Erster Zug: 5 U. Morg. Eilzug mit Personenbeförderung I. u. II. Classe.

Zweiter Zug: 6 U. Morg. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.

Dritter Zug: 11 U. Vorm. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.

Vierter Zug: 2 U. 15 Min. Nachm. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.

Fünfter Zug: 5 U. Ab. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.

Ankunft der Züge in München.

Erster Zug: 9 U. 15 Min. Vorm. Güterzug.

Zweiter Zug: 1 U. 25 Min. Nachm. Güterzug.

Dritter Zug: 3 U. 40 Min. Nachm. Postzug.

Vierter Zug: 8 U. 25 M. Nachts Güterzug.

Fünfter Zug: 9 U. 40 Min. Nachts Eilzug.

Eisenbahn-Fahrt nach Starnberg.

(Ueber Pasing, Planegg 2c.)

Abfahrt in München:	Ankunft in Starnberg:
7 U. — Min. früh.	8 U. — Min. früh.
2 U. — Min. Nachm.	3 U. — Min. Nachm.
Abfahrt in Starnberg:	**Ankunft in München:**
8 U. 30 Min. früh	9 U. 30 Min. früh.
5 U — Min. Abends	6 U. — Min Abends.

Preise: I. Cl. 1 fl. 3 kr. II. Cl. 42 kr. III. Cl. 27 kr.
Preise für Tour- u. Retour-Billete: 1 fl. 48. 1 fl. 12 u. 48 kr.

Fiaker und Droschken.

Stund.	Fiaker. Personen-Taxe für 1 u. 2	3 u. 4	Droschken. Zeit-dauer.	Taxe 1 u. 2 Pers.
	fl. kr.	fl. kr.		fl. kr
1	— 18	— 24		
2	— 36	— 48	¼ St.	— 12
3	— 48	1 —		
4	1 —	1 12	½ St.	— 24
5	1 12	1 24	1 St.	— 42
6	1 24	1 36		
7	1 36	1 48	1½ St.	1 —
8	1 48	2 —	2 St.	1 18
9	2 —	2 12		
10	2 12	2 24	2½ St.	1 36
11	2 24	2 36	3 St.	1 48
12	2 36	2 48		

Standplätze.

1) Am alten Schrannenplatz, nächst der Hauptwache.
2) am Max-Joseph-Platz, in der Nähe des Hoftheaters.
3) am Hofgarten, vor dem Café „Tambosi" und am Odeons-Platze;
4) am Dultplatze, nächst der Herzog-Marburg;
5) vor dem Karlsthor;
6) vor dem Sendlingerthor;
7) bei der Mariahilfkirche (Au).

NB. In jedem Wagen befindet sich ein ausführlicher Tarif, der in zweifelhaften Fällen über Forderung u. Leistung näheren Aufschluß gibt.

Stellwagen. Donnerstag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt.	Einsteigort
Altötting . . .	3	30	4 U. früh	Bögner, Thal.
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Bambergerhof.
Grafing	—	48	2 U. Nm.	Sollerbräu.
Ingolstadt . . .	2	—	5 U. Abds.	Ostermayer.
Landshut . . .	1	30	½6 U. fr.	Gold. Lamm.
„	1	30	6 U. früh	Ostermayer.
„	1	30	5 U. Abd.	Ostermayer.
Neuötting . . .	2	24	4 U. früh	Bögner, Thal.
Nymphenburg	—	9	9 U. früh 2 U. Nm. 6 U. Abd.	Krone a. Carls-platz.
„	—	9	½2 U. Nm	Abenthum.
Rosenheim *) .	1	36	8 U. früh	Stangl, Thal.
Salzburg . . .	3	—		
über Wasserburg	1	30	6 U. früh	Oberpollinger.
Wasserburg . .	1	30	7 U. früh	Stangl, Thal.
Wolfratshausn	—	36	3 U. Nm.	Gilgenrainer.
üb. Ebenhausen	—	30	7 U. früh	Café Urban.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.

Börsenberichte.

Frankfurt a/M. 14. April. Oester. National-Anlehen 80⅞; Oesterr. 5proc. Metall. 78¾; 4½ proc. 68¾; Bankaktien 1142; Oesterreich. Lotterie-Anl.-Loose von 1854 103½; Ludwigshafen-Berbacher Eisenbahn-Aktien 148½; Bayer. Ostbahn-Aktien 99⅛; Bayer. 4½proc. Obligationen 101⅛. Wechselcourse: Paris 93⅛; London 117¾; Wien 113½.

Wien, 14. April. Oesterreich. 5proc. National-Anl. 84⅛; 5proc. Metall. 83½; 4½proc. Metall. ——; Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1839 139; österr. Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1854 109⅝; Bankaktien 1013; Lombard.-Venetian. 5proc. Anleihe ——; österr. Credit-Mobil.-Aktien 267½; Donau-Dampfschifffahrts-Aktien 587; österreich. Staatsbahn-Aktien — —; Nordb.-Aktien 2250; Wechsel-Course: Augsburg uso 105; London 10.10½.

Paris, 13. April. 4½proc. 92; 3proc. 70.15.

London, 13. April. 3proc. Consols 93¼.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurter-Cours.

	Ratzbrmachen.				An baden.			
	fl.		kr.		fl.		kr.	
Neue Louisd'or. .	fl.	10	42	kr.	fl.	10	45	kr.
Dänische. Hannov. u.	„	9	40	„	„	9	42	„
Preuß. Friedrichsd'or	„	9	54	„	„	9	56	„
Holl. 10 fl.-Stücke .	„	9	46	„	„	9	48	„
Rand-Dukaten . .	„	5	32	„	„	5	34	„
Napol. d'or (20 Fr.-St.)	„	9	18	„	„	9	20	„
Engl. Sovereigns d'or	„	11	40	„	„	11	44	„
Fünffrancsthaler . .	„	2	20¼	„	„	2	20⅓	„
1 Preuß.-Thaler . .	„	1	45	„	„	1	45	„
„ schein	„	1	45	„	„	1	45¼	„
Verschied. Kassenanweis.	„	1	43	„	„	1	43½	„

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 106. Donnerstag, 16. April 1857. (Thuribius.) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 2 kr. Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- u. National-Theater.

[58 Vorstellung im Abonnement.]

Fidelio.

Oper in zwei Aufzügen nach dem Französischen. Musik von Beethoven.

Personen.

Don Fernando, Minister	Herr Lindemann.
Don Pizarro, Gouverneur eines Staatsgefängnisses	Herr Kindermann.
Florestan, ein Gefangener	Herr Helmrich.
Leonore, seine Gemahlin, unter dem Namen Fidelio	Frl. Kesenheimer.
Rokko, Kerkermeister	Herr Sigl.
Marzelline, seine Tochter	Frau Diez.
Jacquino, Pförtner	Herr Hoppe.
Staatsgefangene, Offiziere, Wachen, Volk.	

Preise der Plätze: Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parkettsitz 1 fl. Parterre 36 kr. Galerie 45 kr. Die Logen sind sämmtlich abonnirt. [2]

Der freie Eintritt ist aufgehoben, mit alleiniger Ausnahme desjenigen, der laut der blauen Billets gilt.

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr, Anfang halb 7 Uhr, Ende gegen 9 Uhr.

Unpäßlich: Frau Maximilien. Beurlaubt: Herr Fenzl, Frl. Schwarzbach.

Wochen-Repertoire.

Freitag den 17.: „Mutter und Sohn", Schauspiel von Charlotte Birch-Pfeiffer.
Sonntag den 19.: „Tanhäuser", Oper von Richard Wagner.

Oeffentliche Vergnügungen.

Ober-Pollinger (Neuhausergasse): Große musikalische Soirée von den vorzüglichsten Mitgliedern des Musik-Corps vom k. 2. Infanterie-Regiment unter Leitung des Musikmeisters Baier. Anfang ½8 Uhr.

Café zur Stadt London: Gesangs-Produktion der Tyroler Nationalsänger Gebrüder Moosbrugger. Anfang ½8 Uhr.

Beim Oberottl (Sendlingergasse): Gesangs-Produktion der Lokal- und Alpensängerin Rosina Förstel mit Musikbegleitung. Anfang ½8 Uhr.

Zum blauen Bock: Produktion der Musikgesellschaft „Germania". Anfang ½8 Uhr.

Gerichtlicher Zwangsverkauf.

Heute Donnerstag den 16. April Vormittags 10 Uhr gerichtlicher Zwangsverkauf einer realen Webergerechtsame.

Heute Donnerstag den 16. April Vormittags 10 Uhr gerichtlicher Zwangsverkauf des Anwesens No. 20 in der Augustenstraße.

Heute Donnerstag den 16. April Vormittags 11 Uhr gerichtlicher Zwangsverkauf des Anwesens No. 20 an der Hildegardstraße.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Zum 5. und 6. Male:

Der Finessen-Sepperl v. München, oder: Spektakel über Spektakel beim Metzgersprung.

Originalposse mit Gesang und Tanz in drei Abtheilungen von A. P. Musik von Töpper.

1. Abtheil.: Weiberregiment und Hausspektakel. 2. Abtheil.: Die Ueberraschung am Fischbrunnen beim Metzgersprung. 3. Abtheil.: Finessen-Sepperl's Sieg, oder: Die Rechten kommen doch zusammen.

Johannes Trarelhuber, vormals Bäckermeister, nun Privatier	Hr. Preis.	Joseph, genannt Finessen-Sepperl	Hr. Dor.
Anastasia, seine zweite Frau	Frau Fehr.	Ein Bärentreiber	Hr. Weber.
Lenchen, seine Tochter erster Ehe	Frl. Göschl.	Kneip, Schustermeister	Hr. A. Mayer.
Regina, Köchin	Frl. H. Besmeier	Tonisl, Wirth	Hr. Seeberg.
Blasius, Bedienter	Hr. Kohrs.	Afra, seine Frau	Frl. Vinzens.
Murrmann, Notar	Hr. Werner.	Marie, Kellnerin	Frl. Held.
Philipp Steuerer, dessen Schreiber	Hr. Helmstätt.	Hauauf, Rottenmeister	Hr. Weber.
Jonathan Steuerer, Viehhändler aus Prag, Philipps Oheim	Hr. Christ.	Erster / Zweiter / Dritter / Vierter Stadtsoldat	Hr. Köller. / Hr. Schweißgut / Hr. Carl. / Hr. Billinger.
Hanns, sein Knecht	Hr. Eisenmann.	Max / Seppel Schusterbuben	Anna Berger. / Rosa Widmann.
		Bürger, Metzger, Zigeuner, ꝛc.	

Die Handlung spielt um das Jahr 1800 in München.

Vorkommende Tänze: Pas de deux comique, ausgeführt von Frl. Schweiger und Frl. Dorfinger. Tarantella, ausgeführt von Betty Schön.

Vorher:

Der Wittwer.

Lustspiel in einem Akt von Deinhardstein.

Peter	Herr Buchwald.
Liese	Frl. Gallinger.
Christel	Rosa Wiedmann.

Anfang Nachmittags 4, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr., Parterresperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Termine.

Heute Donnerstag: Im Pfandhaus am Isarthor letzter Termin zur Auslösung der Pfänder vom Monat März 1856 und zwar von No. 44,700 bis 52,543. Am Nachmittage des oben bezeichneten Tages findet jedoch keine Pfandumschreibung mehr statt.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Gastspiel des Hrn. Giesnau.

Der Teufels-Spuck im rothen Hause und der wilde Jäger im Riesengebirge, oder: Peter Zapfl, der lustige Nachtwächter.

Posse mit Gesang in drei Abtheilungen von Harfner. Musik von A. Müller.

1. Abtheilung: „Die Bären-Jagd." 2. Abtheilung: „Der zurückgelassene Raub," 3. Abtheilung: „Der Verbrecher als Ankläger."

Graf Ellmenreich . . .	Hr. Langendorf.	Der Richter zu Ellmenreich	Hr. Berger.
Martin Bösenberg, unter dem Namen Hagerling, ein reicher Pächter zu Ellmenreich	Hr. Köstner.	Philippine, ein Kammermädchen aus der Stadt	Frl. Heßling.
Anna, seine Tochter . .	Frl. Feker.	Franz Gutmann, ihr Vetter, Knecht bei Hagerling .	Hr. Giesnau.
Jean, Kammerdiener des Grafen	Hr. Reidar.	Magdalena	Fr. Martinelli.
Der wilde Jäger . . .	Hr. Kochansky.	Felix, Andreas, David, Arnold (Jägerburschen)	Hr. Bockar. / Hr. Scharpf. / Hr. Berger. / Hr. Grün.
Peter Zapfl, Nachtwächter zu Ellmenreich . . .	J. Schweiger.	Marthe, Röse, Suse (Bäuerinnen)	Frl. Ehrenstein. / Frl. Käser. / Frl. Hoffmann.
Louis, Benjamin (Bediente des Grafen)	Hr. Böhmert. / Hr. Weiß.	Landleute, Jäger, Bediente.	
Der dumme Michel . .	Hr. Klein.		

Ort der Handlung: Die Grafschaft Ellmenreich.

Anfang Nachmittags 4, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nebel-Gallerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Oeffentliche Kreis- u. Stadtgerichts-Sitzung r. J. Donnerstag den 16. April. Nachmitt. 2½ Uhr Verhandlung gegen Nikolaus Strohschneider, Säcklermeister von Landsberg, wegen Verbrechens des ausgezeichneten Betrugs durch Urkundenfälschung. Nachmitt. 4 Uhr Verhandl. gegen Andreas Schießl, Gütlerssohn von Sandizell, wegen Vergehens des Diebstahls.

Getraute Paare in München.

Pfarrei der Vorstadt Au. Hr. Karl Lehmaier, Maurer von hier, mit Elisabeth Franziska Binder, Schäfflermeisterstochter von Bärnau.

Begräbnisse, Donnerstag den 16. April vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Katharina Förstl, ehemal. Milchmanns-Wittwe v. h. (gest. d. 14., 84 J. a.) — Meinrad Kälin, Malers-Kind von Einsiedeln (Schweiz) v. h. (gest. d. 14., 12 T. a.) — Jos. Dichtl, Hammerschmidgesellens-Sohn von Dreimhausen, Ger. Schrobenhausen (gest. d. 14., 5 J. 9 M. a.)

2¼ Uhr: Joseph Vogt, Schneidergesell von Mindelheim (gest. d. 14., 23 J. a.) — Georg Moseder, Taglöhner v. h. (gest. d. 14., 42 J. a.)

2½ Uhr: Georg Polz, Soldat vom k. 1. Inf.-Regim. (gest. d. 14., 23 J. a.)

Trauer-Gottesdienste am Freitag.

Metropolitanpfarrkirche: Früh 8 Uhr für Leonhard Hauth, b. Schneidermeisterssohn v. h.

St. Peterspfarrkirche: Vorm. 9 Uhr für Magdalena Fuchs, Büreaudienersgattin von hier. — Vorm. 10 Uhr für Theresia Simbart, b. Webermeistersgattin von hier.

St. Ludwigspfarrkirche: Früh 8 Uhr für Anna Widmann, Buchbinderstochter v. Gundelfing.

St. Bonifaziuspfarrkirche: Vorm. 9 Uhr für Joseph Grimeis, Privatier v. h.

Versteigerungen.

Heute Donnerstag: Dultplatz No. 39|2 (Himselhaus) von 9—12 u. 3—6 Uhr Versteigerung der Verlassenschaft des Handelsagenten Franz Lehritter, als: Betten mit Pferdehaar-Matratzen, 5 Kleiderschränke, Tische, Commode, Pfeilerkästchen, Bücherschränke und Bücherkästen von Nußbaum, Spiegel in vergoldeten Rahmen und Nußbaum-Rahmen, drei Garnituren Meubels, Divan, Etagère mit verschiedenem Porzellain und Glas, zwei Brouze-Uhren, mehrere Hänguhren, 7 Blumen-Vasen, ein Piano, Fenster-Vorhänge 1 Zwilling, 1 Zimmerpistole, 12 eiserne Kassetten eine Bücher- und eine Mineraliensammlung, Kücheneinrichtung ꝛc.

In der Kappes'schen Commiss.-Licitat.-Niederlage, Sonnenstraße No. 60, heute Donnerstag von ½9 Uhr an Versteigerung diverser Mobilien und Effekten.

Heute Donnerstag: Karlsstaße No. 10|2 (Frohsinngebäude) von 9 — 12 und 2 — 6 Uhr Versteigerung des Rücklasses des verlebten Ober-Appell-Rathes von Welsch, bestehend aus einigen Silbergegenständen, Meubels aller Art, als: große Bücher- und Aktenkästen, Commode-, Kleider-, Pfeiler- und Waschkästen, Wasch- und andere Tische, Nachtkästen, Stehpulte, ein Schreibtisch mit Aufsatz, ein Flügel von Dülken, sämmtliche von Kirschbaumholz, eine Flöte mit silbernen Klappen, Betten, Pferdehaar-Matratzen, Bettladen, ferner eine Kücheneinrichtung von Kupfer, Porzellan, Blech ꝛc., Kleider- und Waschstücke. ꝛc.

Heute Donnerstag: Müllerstraße No. 8|3 Nachmitt. von 2 — 6 Uhr Versteigerung einer gut erhaltenen Hauseinrichtung.

Morgen Freitag: Im k. Zeughause (hinter dem Hoftheater-Gebäude) Vormitt. 9 Uhr Versteigerung mehrerer unbrauchbar gewordener Gegenstände, als: altes Leder- und Seilwerk, Werkzeuge, Abfallpapier, Radschuhe mit Ketten, Feuersteine, Feldflaschen, Schmelzeisen und Feilenstahl, dann Federzeug und Gußeisen, darunter 7 eiserne unbrauchbare Kanonenrohre ꝛc.

Morgen Freitag: Theresienstraße No. 80|2 Vormittags von 9 — 12 Uhr kommt wegen Abreise eine kleine sehr gut erhaltene Mobiliarschaft zur Versteigerung, als: Spiegel, Sopha's, Stühle, Schreibtische, Commoden, Chiffonières, Waschtische, Bettladen, Springmatratzen, Schlafsopha, Fensterkissen ꝛc.

Morgen Freitag: Karlsstraße No. 1|1 von 9—12 und 2—5 Uhr Versteigerung einer Verlassenschaft, als: ein Canapee mit 6 Sesseln von Nußbaumholz, mit rothem Sammt überzogen, mehrere andere Canapee und Sessel, eine Stockuhr, ein sehr schöner Ankleidespiegel, von Nußbaumholz, Spiegel in Gold- und Nußbaumrahmen, Tafeln, Commode, Hängkästen von Nußbaum- und Fichtenholz, Tische, Bettstellen, Tafeltücher, Servietten von Damast, verschiedene Wäsche, mehrere Koffer ꝛc.

Morgen Freitag: Arcisstraße No. 16|0 von 9 — 12 und 3 — 6 Versteigerung nachfolgender Gegenstände, als: ein Halsbatzl mit guten Perlen, ein Frauenschmuck mit Perlen und Rosetten u. verschiedene Goldgegenstände, mehrere Dutzend silberne Tischbestecke, silberne Tischleuchter, Vorleg- und Ragout-Löffel, silberne Kaffeelöffel, Zuckerschaalen und Zuckerzangen, Salzgefäße von Silber, Halbgläser mit silbernen Deckeln, Bestecke mit schwarzen und Elfenbeinheften, Dosen mit Silber garnirt, eine Sackuhr das Werk ganz von Elfenbein, zwei große Spiegel in Goldrahmen, Pokale von Krystall, ein Opernperspektiv, Kaffee- und Thee-Service von Porzellan, eine Stockuhr, ein gestickter Ofenschirm, einige Frauenkleider, Shwals, Tischwäsche, Chemisetten und Fußteppiche, einige Herrenkleider, runde und andere Tische, Tafeln, ein Partie Bouteillen, große Champagnerkörbe ꝛc. Gold- und Silbergegenstände kommen von 11 — 12 Uhr zum Aufwurfe.

Bei G. Franz in München, Perfagaffe No. 4, ist soeben angekommen und zu haben:

Hendschel's Telegraph pro April 1857.

Preis 36 kr.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Fall, Kfm. v. Berlin.

Goldener Hirsch.

Zobel, Frhr., v. Würzburg.
Peters, Fabrik. v. Eupen.

Hotel Maulick.

Coumes mit Familie, Ober-Ingenieur v. Petersburg.
François, Neget. v. Genf.
Dietrich, Kfm. v. Mainz.

Blaue Traube.

Pasquini, Kfm. v. Brüssel.
Kehl, Fabrik. v. Ulm.

Hotel garni u. Bad (Marienbad).

Lindenkron, Bar., mit Familie, Gutsbes. v. Breslau.
Campe, Buchhdlr. v. Nürnberg.
Heilinger, Kfm. v. Minden.
Gorup, Dr. v, Prof. v. Erlangen.

Hotel garni (Leinfelder).

Berkheim, Bar., k. Kämmerer u. Gutsbes. v. Straubing.
Krafts, Dr., mit Gattin, Rent. v. England.
Rödler mit Gattin, Kfm. v. Nördlingen.
Paulin, Frau, Kaufms.- u. Magistratsraths-Gattin v. Augsburg.
Bock, Banq. v. Frankfurt.
Zelzer, Kfm. v. Augsburg.
Faust, Amtm. v. Unterlauslatter.
Kloß, Fabrik. v. Dresden.

Goldenes Kreuz.

Steinert, Kfm. v. Berlin.
Schöning, Kfm. v. Cöln.
Leoni, Kfm. v. Mainz.
Krumme, Kfm. v. Remscheid.
Hegel, Kfm. v. Frankfurt.
Heinefeld mit Fam., Gutsbes. v. Ungarn.

Stachus.

Vetter, Frau, mit Schwester, Privatiere von Unterkirchen.
Fries, Dr., v. Weißenhorn.
Rainer, Fabrik. und Bauer, Kaufm. von Augsburg.
Laible u. Jehle, Privatieres v. Waldstetten.
Pazzi, Bauführer v. Speier.
Obert, Hdlsm. v. Langenprozelten.
Mansky, Dessinzeichner v. Augsburg.
Kerler, k. Brandverf.-Fkt. v. Würzburg.
Schropp, Kfm. v. Burgau.

Augsburgerhof.

Holzer, Priv. v. Augsburg.
Hämerer, Ingen. v. Rosenheim.
Kilholm, Part. v. Nürnberg.
Semmelbauer, Conduct. v. Augsburg.

Obervollinger.

Poten, Stud. v. Göttingen.
Eberle, Gärtners-Gattin v. Dillingen.
Mack, Kfm. v. Ulm.
Spalleck, Lehrer v. Holzkirchen.
Wedekind, Oek. v. Heilbronn.
Huttler, Dr., v. Augsburg.
Hähnle, Mechaniker v. Kirchheim.
Bing, Kfm.-Sohn v. Gunzenhausen.
Enderlin, Kfm. v. Lugano.
Weishaupt, Mechanikus v. Frankfurt.
Müller, Revierförster v. Kaufering.
Köstner, Fabrik. v. Erlangen.
Gebhart, Postassistent v. Regensburg.

Goldener Bär.

Butsch, Antiquar v. Augsburg.

Bamberger Hof.

Meier, Priv. v. Innsbruck.
Karl, Kfm. v. Nürnberg.
Müller, Kfm. v. Augsburg.

Goldener Stern.

Lichtmänegger, Eisenlief. v. Bergen.
Daninger, v. Wasserburg.
Strobl, Priv. v. Passau.

Goldener Storch.

Stachel, Maler v. Weißlingen.
Endhard mit Tochter, Gastw. v. Roth.
Mittel, Bürgerst. v. Eichstädt.
Albert, Maschinist v. Augsburg.

Gold. Sonne (Bögner.)

Winkler, Schuhmacherm. v. Essing.
Bendel, Hdlsm. v. Pfersee.
Bauer, Revierj. v. Burghausen.
Albert, Buchb. v. Würzburg.
Roth, Forstgeh. v. Augsburg.
Bosch, Commis v. Augsburg.
Berwein, Gerber v. Tölz.

Gasthaus zur Eisenbahn.

Unrau, Cameral-Prakt. v. Bruck.
Klein, Gebr., Heil u. Kempl, Messungsgeh. v. Kothen.
Scheifel, Schiffm. v. Ulm.
Schrödl, Gastw. v. Mühlmoos.

Kleiner Löwengarten.

Hartmansberger, Mühlenbauer v. Kaufbeuern.
Schweiger, Hdlsm. v. Jüngen.
Filser, Müller v. Hermanshofen.
Hermann, Oek.-Tochter v. Sulzberg.

Gasthaus zum Franziskaner.

Gehring, Accessist v. Regensburg.
Graf, Chemiker v. Nürnberg.
Mayer, Kanzlistenst. v. Landshut.

Sehenswürdigkeiten. (Donnerstag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanständet.

Bavaria mit **Ruhmeshalle**: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Botanischer Garten (Carlsplatz): Ist mit Ausnahme der Sonn- u. Feiertage von früh 8 Uhr bis Abends 6 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr. Sendlingergasse No. 65/2. (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek: Heute geschlossen.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Lese-Saal von 8—1 Uhr geöffnet; Ausleih-Dienst von 9—1 Uhr; Fremden-Besuch (Besichtigung der Cimelien) von 10—1 Uhr.

Hoftheater, königl.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc.: Heute nicht zu sehen.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Hofkirche. 3) St. Michaels-Hofkirche. 4) Theatinerkirche. 5) Ludwigskirche. 6) Frauenkirche. 7) St. Peterskirche. 8) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms) im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek: Von 8—12 u. 2—4 Uhr dem Besuche offen.
In derselben heute auch die Porzelanmalereisammlung von 9—12 Uhr.

Pinakothek (Barerstraße): Von 9—3 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien**, u. die **Etrurische Vasensammlung** v. 10—1 Uhr.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen, während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen gezeigt. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U. gegen Eintrittskarten die beim kgl. Obertapezierer zu erholen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odysseus-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche **Dienstags u. Freitags** von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Vereinigte Sammlungen (unter den Arkaden des Hofgartens): Geschlossen.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neubauergasse): 1) Geognostisches Cabinet, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) Herbarium, Custos Dr. Kummer. 3) Mineralogische Sammlung, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell. 4) Paläontolog. Sammlung, Prof. Dr. Wagner. 5) Zoologisch-zootomische Sammlung, I. Cons. Prof. Dr. v. Siebold. 6) Physikalische Sammlung, Cons. Ministerial-Rath Steinheil. 7) Münzkabinet, Cons. Prof. Streber, der zwischen 10—12 Uhr Anmeldungen entgegen nimmt. 8) Brasilianisch-ethnographische Sammlung. — Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren, in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

☞ Nähere Angaben u. Explikationen dieser Sehenswürdigkeiten findet der Fremde in dem Werkchen: „Acht Tage in München" für Reisende jeden Standes, 16° 48 kr. und über die Lokalitäten gibt ihm Aufschluß der „Plan der Haupt- u. Residenzstadt München" mit den Special-Plänen der Pinakotheken, der Glyptothek, der vereinigten Sammlung und der wissenschaftlichen Sammlungen ꝛc. 16° 48 kr., beide bei G. Franz in München, Perusagasse No. 4 erschienen u. zu haben.

Verzeichniß der Victualienpreise &c. in München.

(Vom 13. bis 20. April 1857.)

Mehl-Preise. Mundmehl das Viertel 2 fl. 24 kr., der Dreißiger 9 kr. — pf.; Semmelmehl d. V. 2 fl. — kr., d. Dr. 7 kr. 2 pf.; Weizenmehl d. V. 1 fl 44 kr., d. Dr. 6 kr. 3 pf.; Einbrennmehl d. V. 1 fl. 28 kr., d. Dr 5 kr. 2 pf.; Backmehl d. V. 1 fl. 11 kr., d. Dr. 4 kr. 1 pf.; Roggenmehl d. V. 1 fl. 17 kr., d. Dr. 4 kr. 3 pf.; Nachmehl d. V. 29 kr — pf., d. Dr. 1 kr. 3 pf.; Hühnermehl d. V. — fl. 52 kr., d. Dr. 3 kr. 1 pf.

Brod-Gewicht. Weizenbrod: Die Mundsemmel 2 Lth. 3 Q.; die ordinäre Kreuzersemmel 3 Lth. 2 Q.; die halbe Kreuzersemmel 1 Lth. 3 Q.; das Spitzweckel 3 Lth. 2 Q.; das Kreuzerlaibel 5 Lth. 2 Q.; der Groschenwecken von Weizen 10 Lth. 1 Q.; der Groschenwecken von Laibeltaig 16 Lth. 2 Q. Roggenbrod: Ein zwei Kreuzerstück 16 Lth. 3 Q.; ein vier Kreuzerstück 1 Pfd. 1 Lth. 3 Q.; ein acht Kreuzerlaib 2 Pfd. 3 Lth. 3 Q.; ein sechszehn Kreuzerlaib 4 Pfd. 7 Lth. 2 Q.

Fleischgattungen. Ein Pfund Mastochsenfleisch 13 kr. 2 pf.; gemästetes Kuhfleisch 12 kr. 2 pf.; Kalbfleisch 12 kr. — pf.; Schaffleisch 10 kr. — pf.; rohes Schweinfleisch 17 kr. — pf.; geräuchertes Schweinfleisch 24 kr. — pf.; Schweinfett 28 kr. — pf.; eine rohe Zunge 42 kr; eine geräucherte Zunge 1 fl. — kr.; ein Zentner ausgelassenes Unschlitt 39 fl. — kr.; rohes Unschlitt 29 fl. — kr.; ein Pfund gegossene Lichter 27 kr.; feine Lichter 25 kr.; ordinäre Lichter 24 kr.; Seife 18 kr.

Bier und andere Flüssigkeiten. Die Maß Winterbier, Ganterpreis 5 kr. — pf.; Schenkpreis 5 kr. 2 pf.; weißes Weizenbier 6 kr.; weißes Gerstenbier 3 kr.; Biereßig 4 kr; Obstessig 7 kr.; Germ 16 kr.; Milch 4 kr.; Rahm 18 kr.; Metz 28 kr.; bester Branntwein 36 kr.; ordinärer Branntwein 12 kr.; Kirschwasser 2 fl. 24 kr.; ein Pfund Repsöl 24 kr.; Leinöl 26 kr.

Fisch- und andere Viktualien-Preise. Das Pfund Karpfen 16 kr.; Hechte 22 kr.; Huchen — kr.; Rutten 48 kr.; Forellen — fl. 54 kr.; Aalfische 1 fl. 30 kr.; Barben 10 kr.; Alten 12 kr; Waller 42 kr.; Praxen 12 kr.; Renghen 20 kr.; Birschlinge — kr.; Bachfische 6 kr.; Krebse d. V. 12 kr.; Frösche d. Wiedl 4 kr.; Schnecken d. Hundert — kr.; ein Maßl Zwiebel 16 kr. Ein Pfund Schweizerkäs 27 kr.; Jochberger 22 kr.; Speisekäs 10 kr. Gries feiner das Viertel 3 fl. 24 kr., der Dreißiger 12 kr. 3 pf.; Gries ordinärer d. V. 2 fl. 52 kr., d. Dr. 10 kr. 3 pf. Feine Gersten d. 4 fl. 24 kr., d. Dr. 16 kr. 2 pf.; mittlere Gersten d. V. 3 fl. 18 kr., d. Dr. 12 kr. 1 pf.; ordinäre Gersten d. V. 2 fl. 38 kr., d. Dr. 9 kr. 3 pf.; Erbsen schöne d. V. 1 fl. 29 kr., d. Dr. 5 kr. 2 pf.; Erbsen mittlere d. V. 1 fl. 21 kr., d. Dr. 5 kr. — pf.; Bren d. V. 3 fl. — kr., d. Dr. 11 kr. 1 pf., Linsen d. V. 1 fl. 32 kr., d. Dr. 7 kr. — pf.; Hanfkörner d. V. 1 fl. 24 kr., d. Dr. 5 kr. 1 pf. Schmalz d. Pfund 30 kr.; Gebirgsbutter 28 kr.; frischer Körbchen-Butter 28 kr.; frische Eier 6 Stück 4 kr.; Truhen-Eier 5 Stück 4 kr. Hennen, alte 30 kr.; Hühner 27 kr. Indianen 2 fl. 24 kr.; Kapaunen — fl. 54 kr.; Gänse, alte — fl. — kr., Junges — kr. Enten, alte, — kr., Junges — kr.; Tauben, junge 9 kr.; Spanferkeln 2 fl. — kr.

Verschiedene Bedürfnisse. Ein Schäffel runder Erdäpfel bester Gattung 5 fl. 24 kr. Ein Pfund gedörrte Kirschen 20 kr.; gedörrte Zwetschgen 10 kr. Kochsalz 4 kr. Ein Maßel weiße Rüben 5 kr.; bayerische Rübgn 3 kr.; gelbe Rüben 3 kr. Eine Klafter Buchenholz 13 fl. 9 kr.; Birkenholz 12 fl. — kr., Föhrenholz 10 fl. 6 kr.; Fichtenholz 10 fl. 24 kr.

Gesandtschaften und Paß-Visa.

Amerikan. Consulat: Luitpoldstraße No. 15|1.

Badische: Frhr. v. Berckheim, Briennerstr. 49|0. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.

Belgisches Consulat: Promenadeplatz 16|0.

Englische: Min. Sir John R. Milbanke, Briennerstraße 48. Paß-Visa durch den Gesandtschafts-Attache Mr. Lonsdale, Briennerstr. 13|2.

Französische: M. Bar. v. Meneval, Briennerstr. 3|2. Gesandtschaftskanzlei Briennerstraße 3|0 im Hintergebäude. Abgabe der Pässe von 10—1 U.

Griechisches Consulat: Consul Hof-Rath Dr. v. Schauß-Kempfenhausen, Kaufingerg. 25|2. Paß-Abnahme täglich von 10—12 Uhr.

Neapolitanische: Graf Ludolf, Ludwigsstr. 9|2.

Hannover'sche: Herr v. d. Knesebeck, Marstr. 3|1. Bei Abg. d. Pässe, wann Wiederabholung.

Oestreichische: Graf Hartig, Exc., Ludwigstr. 9|0. Abgabe der Pässe v. 8—12 U.; v. 1—2 U. zu holen.

Päpstliche: Msgr. Chigi, Ludwigsstr. 29. Erledigung der Pässe von 11—12 Uhr.

Preußische: Minister Baron v. Wockelberg, Türkenstr. 83. Die Pässe b. Portier d. Gesandtsch.-Hotels abzugeben. Erledigung derselben v. 12—1 U.

Russische: Minist. v. Sévérine, Theatinerstr. 11. Pässe beim Portier abgegeben, Nachm. 2 U. zu holen.

Sächsische: Bar. v. Bose, Ottostraße 8|0. Abgabe u. Empfangnahme der Pässe von 10—12 Uhr.

Sardinische: durch die französische vertreten.

Würtembergische: Minister Graf v. Degenfeld-Schomberg. Carlsstraße 51|2. Legations-Sekretär Frhr. v. Soden. Carlsstr. 1|0. Visirung der Pässe täglich von 9—11 Uhr.

K. Eisenbahnen.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung abgezählt hinzulegen, das Wechseln aber zu vermeiden.

Eisenbahn-Fahrt nach Augsburg.

Erster Zug: 5 U. Morg. Eilzug mit Personenbeförderung I. u. II. Classe.

Zweiter Zug: 6 U. Morg. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.

Dritter Zug: 11 U. Verm. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.

Vierter Zug: 2 U. 15 Min. Nachm. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.

Fünfter Zug: 5 U. Ab. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.

Ankunft der Züge in München.

Erster Zug: 9 U. 15 Min. Vorm. Güterzug.

Zweiter Zug: 1 U. 25 Min. Nachm. Güterzug.

Dritter Zug: 3 U. 40 Min. Nachm. Postzug.

Vierter Zug: 8 U. 25 M. Nachts Güterzug.

Fünfter Zug: 9 U. 40 Min. Nachts Eilzug.

Eisenbahn-Fahrt nach Starnberg.

(Ueber Pasing, Planegg ꝛc.)

Abfahrt in München:	Ankunft in Starnberg:
7 U. — Min. früh.	8 U. — Min. früh.
2 U. — Min. Nachm.	3 U. — Min. Nachm.
Abfahrt in Starnberg:	**Ankunft in München:**
8 U. 30 Min. früh	9 U. 30 Min. früh.
5 U. — Min. Abends	6 U. — Min. Abends.

Preise: I. Cl. 1 fl. 3 kr. II. Cl. 42 kr. III. Cl. 27 kr.
Preise für Tour- u. Retour-Billete: 1 fl. 48, 1 fl. 12 u. 48 kr.

Fiaker und Droschken.

Fiaker. Personen-Taxe für 1 u. 2		3 u. 4	Droschken. Zeitdauer.	Taxe 1 u. 2 Pers.
	fl. kr.	fl. kr.		fl. kr.
1	— 18	— 24		
2	— 36	— 48	½ St.	— 12
3	— 48	1 —		
4	1 —	1 12	¾ St.	— 24
5	1 12	1 24	1 St.	— 42
6	1 24	1 36		
7	1 36	1 48	1¼ St.	1 —
8	1 48	2 —	2 St.	1 18
9	2 —	2 12		
10	2 12	2 24	2½ St.	1 30
11	2 24	2 36	3 St.	1 48
12	2 36	2 48		

Standplätze.

1) Am alten Schrannenplatz, nächst der Hauptwache;
2) am Max-Joseph-Platz, in der Nähe des Hoftheaters;
3) am Hofgarten, vor dem Café „Tambosi“ und am Odeons-Platze;
4) am Dultplatze, nächst der Herzog-Maxburg;
5) vor dem Karlsthor;
6) vor dem Sendlingerthor;
7) bei der Mariahilfkirche (Au).

NB. In jedem Wagen befindet sich ein ausführlicher Tarif, der in zweifelhaften Fällen über Forderung u. Leistung näheren Aufschluß gibt.

Stellwagen. Freitag.

Nach	fl.	kr.	Abfahrt	Einsteigort.
Erding	—	48	2 U. Nm.	Niedermayer.
Freising	—	48	5 U. Abd.	Bögner, Thal.
Ingolstadt	2	—	5 U. Abd.	Ostermeier.
Landshut	1	30	½6 U. fr.	Golden. Lamm.
„	1	30	5 U. Abd.	Ostermeyer.
Nymphenburg	—		8 U. fr.	Kreuz
	—	9	2 U. Nm.	am
			7 U. Abd.	Carlsplatz.
„	—	9	½2 U. Nm.	Abenthum.
Regensburg	2	24		
ab. Pfaffenhofen	1	12	½6 U. fr.	Golden. Lamm.
u. Geisenfeld	1	36		
Rosenheim*)	1	36	8 U. früh	Stangl, Thal.
und Traunstein	1	36	10 U. fr.	Bögner, Thal.
„	1	36	6 U. Abds.	Ammerthalerh.
Straubing	2	24	6 U. früh	Café Scheitl.
Wolfratshausn.	—	36	7 U. früh	Café Urban.
ab. Ebenhausen	—	30	3 U. Nm.	Ostermayer.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.

Börsenberichte.

Frankfurt a/M. 15. April. Oester. Nationl-Anlehen 80¾; Oesterr. 5proc. Metall. 79; 4½proc. 68½; Bankaktien 1149; Oesterreich. Lotterie-Anl.-Loose von 1834 104¼; Ludwigshafen-Berbacher Eisenbahn-Aktien 148½; Bayer. Ostbahn-Aktien 99½; Bayer. 4½proc. Obligationen 101¼. Wechselcourse: Paris 93⅜; London 117⅜; Wien 113½.

Wien, 15. April. Oesterreich. 5proc. National-Anl. 85; 5proc. Metall. 83½; 4½proc. Metall. —; Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1839 —; österr. Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1854 109½; Bankaktien 1012; Lombard-Venetian. 5proc. Anleihe —; österr. Credit-Mobil.-Aktien 260½; Donau-Dampfschifffahrts-Aktien —; österreich. Staatsbahn-Aktien —; Nordb.-Aktien 2253½; Wechsel-Course: Augsburg uso 105; London 10.9½.

Paris, 14. April. 4½proc. 91.70; 3proc. 70.15.

London, 14. April. 3proc. Consols 93¼.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurter-Course.

	Anzubringen:		Zu haben.	
Neue Louisd'or	fl. 10	42 kr.	fl 10	45 kr.
Dänische, Hannov. u.	„ 9	40 „	„ 9	48 „
Preuß. Friedrichsd'or	„ 9	54 „	„ 9	56 „
Holl. 10 fl-Stücke	„ 9	46 „	„ 9	48 „
Rand-Dukaten	„ 5	32 „	„ 5	34 „
Napol. d'or (20 Fr.-St.)	„ 9	18 „	„ 9	20 „
Engl. Sovereignsd'or	„ 11	40 „	„ 11	44 „
Fünffrancsthaler	„ 2	20¼ „	„ 2	20½ „
1 Preuß.-Thaler	„ 1	45 „	„ 1	45 „
„ schein	„ 1	45 „	„ 1	45¼ „
Verschied. Cassenanweis.	„ 1	43 „	„ 1	43½ „

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdr. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 107. Freitag, 17. April 1857. (Rudolph.) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten, Fremde, welche **chambres garnies** bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- u. National-Theater.

[59. Vorstellung im Abonnement.]

Neu einstudirt:

Mutter und Sohn.

Schauspiel in fünf Aufzügen mit freier Benützung des Bremer'schen Roman's: „die Nachbarn", von Ch. Birch-Pfeiffer.

In Scene gesetzt von Regisseur Christen.

Personen.

Generalin von Mansfelt, Wittwe		Frl. Denker.
Bruno, ihr Sohn		Herr Richter.
Andreas von Mansfelt, Oberamtmann	ihre Stiefsöhne	Herr Keller.
Stephan von Mansfelt	ihre Stiefsöhne	Herr Christen.
Geheimräthin von Werdenfels, ihre Schwester		Frl. Söltl.
Palm, Rendant der Mansfelt'schen Güter		Herr Büttgen.
Stromer, sein Buchhalter		Herr Leigh.
Rehmann, Pfarrer in Mansfelt		Herr Eiseneck.
Kajetan, Amtsschreiber bei Andreas von Mansfelt		Herr Rolandt.
Gundula, Kammerfrau der Generalin		Frau Büttgen.
Franziska		Frau Dahn-Hausmann
Selma		Frl. Seehofer.
Frau von Pirnau	Verwandte der Generalin	Frl. Seebach.
Eveline	ihre Töchter	Frl. Höfel.
Amalie	ihre Töchter	Frl. Lanzlott.
Herr von Stehlau	Verwandte der Generalin	Herr L. Schmid.
Herr von Hornthal	Verwandte der Generalin	Herr Wagner.
Bedienter		Herr Selzle.

Die Handlung spielt in den beiden ersten Aufzügen auf dem Schlosse Ramm in der Nähe einer großen deutschen Provinzialstadt, in den letzten drei Aufzügen, 15 Jahre später, theils auf Mansfelt, theils auf dem benachbarten Schlosse Ramm.

Preise der Plätze: Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parketsitz 1 fl. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. Die Logen sind sämmtlich abonnirt. [3]

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr, Anfang halb 7 Uhr, Ende nach 9 Uhr.

Unpäßlich: Frau Maximilien. Beurlaubt: Herr Fenzl, Frl. Schwarzbach.

Wochen-Repertoire.

Sonntag den 19.: „Tanhäuser", Oper von Richard Wagner.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Gastspiel des Hrn. Brauny, dessen Tochter und Herrn Timme.

Müller und Miller, oder: Die beiden Kandidaten in Verlegenheit.

Posse mit Gesang in 2 Akten von Alexander Elz.

Herr von Forstbach, Gutsbesitzer . . . . . Hr. Kochansky.
Friederike, seine Tochter . Frl. Feler.
Hannchen, ihre Freundin . Fel. Brauny.
Emil Müller, Kandidat der Jurisprudenz . . . . Hr. Timme.
Emanuel Miller, Kandidat der Theologie . . . . Hr. Brauny.
Mad. Schraube, Wäscherin Frau Brauny.
Jackel, ein Lohnbedienter . Hr. Reidar.
Franz, Oberkellner . . . Hr. Köstner.
Michel, Forstbach's Kutscher Hr. Berger.
Ein Briefträger . . . . Hr. Böhmert.
Therese, Stubenmädchen Frl. Hofmann.
Johann, Bedienter . . . Hr. Kramer.
Karl } Kellner . . . Hr. Weiß.
Anton } Kellner . . . Hr. Herbst.
Das Stück spielt in einer großen Stadt.

Hierauf folgt:

Der Kurmärker und die Picarde.

Genrebild mit Gesang und Tanz in einem Akt von Louis Schneider.

Marie Fermière, in einem Dorfe der Picardie . . . . Frl. Brauny.
Friedrich Wilhelm Schulze, Wehrmann im dritten kurmärkischen Landwehr-Regiment . . . . . Herr Brauny.

Anfang Nachmittags 4, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Gallerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.
Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Oeffentliche Vergnügungen.

Englisches Caffeehaus (Dultplatz): Produktion der Musikgesellschaft „à la Gungl". Anfang ½8 Uhr.
Ober-Pollinger: Produktion des Orchesters „Die Münchener". Anfang ½8 Uhr.
Beim Fischerwirth (neben der Synagoge): Gesangs-Produktion der Lokal- und Alpensängerin Rosina Förstel mit Musikbegleitung. Anfang ½8 Uhr.

Begräbnisse, Freitag den 17. April vom Leichenhause aus:
2 Uhr: Franziska Mayr, b. Buchbinderm.-Kind v. h. (gest. d. 15., 5 J. 5 M. a.) — Katharina Huber, Zimmermanns-Kind v. h. (gest. d. 15., 4 T. a.)
3½ Uhr: Klara Reger, Dienstmagd von Kulmein, Ger. Kemnath (gest. d. 15., 24 J. a.) — Katharina Schönlaub, Apothek.-Wittwe von Steingaden, Ger. Weilheim (gest. d. 15., 62 J. a.)
4 Uhr: Karolina v. Bar, k. Hof-Jagd-Intendanz-Raths-Wittwe v. h. (gest. d. 15., 59 J. a.)

Trauer-Gottesdienste am Samstag.
Metropolitanpfarrkirche: Vorm. 9 Uhr für Jakob Fuchs, k. q. Oberst-Lieutenant von hier.
St. Peterspfarrkirche: Vorm. 9 Uhr für Emilie Wermuth, k. Stadtger.-Funkt.-Gattin v. h.
St. Ludwigspfarrkirche: Vorm. 9 Uhr für Franz v. Paula Gessele, k. Rath von hier.
St. Bonifazinspfarrkirche: Vorm. 9 Uhr für Theresia Weltz, Privatiere von Landsberg.

Verlorene und gefundene Gegenstände.

Gefunden: Ein goldener Ehering. Ein Versatzzettel. Ein Cigarrenspitz. Eine Brieftasche mit Versatzzettel. **Verloren**: Ein Geldbeutel mit 7—8 fl. Ein leinenes Säckchen mit 15 fl.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Gastspiel des Herrn und der Frau Krafft vom Stadttheater zu Aachen.

Zum **21.** und **22.** Male:

Einmalhunderttausend Thaler, oder: Börsen-Glück.

Berliner Lokal-Posse mit Gesang und Tanz in drei Abtheilungen von Kalisch.

1. Abtheilung: „Ein Maler-Atelier". 2. Abtheilung: „Die Börsen-Männer".
3. Abtheilung: „Ein Abend in Stralau".

Kalau, Hauseigenthümer in Berlin	Hr. Fehr.	Zwickauer, Börsenspekulant	Hr. Seeberg.
Feodora, seine Tochter	Frl. Gallinger.	Zittauer, Börsenspekulant	Hr. Werner.
Wilhelmine, Dienstmädchen bei Kalau	Frau Krafft.	Cornichon	Anna Berger.
Wandel	Hr. Zinker.	Ein Jäger	Hr. Franz.
Stuhlmüller, seine Freunde	Hr. Krafft.	Ein Bedienter	Hr. Eisenmann.
Bullrich, seine Freunde	Hr. Preis.	Ein Fährmann	Hr. Weber.
Herr v. Chamersdorf	Hr. Buchwald.	Erster Kellner	Hr. Köller.
Baron Send	Hr. Helmstätt.	Zweiter Kellner	Hr. Karl.
		Dritter Kellner	Hr. Brand.
		Ein Feuerwerker	Hr. A. Mayer.

Herren und Damen. Ballgäste. Handwerker, Landleute, Bediente.

Anfang Nachmittags 4, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Galerieſperrſitz 24 kr. Galerie 18 kr., Parterreſperrſitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Oeffentliche Sitzung des obersten Gerichtshofes. Freitag den 17. und Samstag den 18. April. Verhandlung über die Nichtigkeitsbeschwerden: 1) des Michael Dreier, Schmidmeister von Errhof gegen das Verweisungs-Erkenntniß des königl. Appell.-Gerichts der Oberpfalz und von Regensburg vom 17. Febr. d. J., in der Untersuchungssache gegen denselben wegen Urkundenfälschung; 2) der Eva Wehner, Schneidermeistersfrau von Zahlbach, gegen das Erkenntniß des kgl. Appell.-Ger.-Hofes von Unterfranken u. Aschaffenburg vom 11. März d. J., in der Untersuchung gegen dieselbe wegen Verbrechens der Urkundenfälschung; 3) der Dorothea Einsele, Dienstmagd von Pforzen, gegen das Erkenntniß des königl. Appell.-Gerichts von Schwaben und Neuburg vom 27. März d. J., in der Untersuchungssache gegen dieselbe wegen Diebstahls und Betrugs; 4) des Lorenz Rueß, Klostermüller von Roggenburg, gegen das Erkenntniß des königl. Appell.-Gerichts von Schwaben und Neuburg vom 28. Februar d. J., in der Untersuchungssache gegen denselben wegen Majestäts- u. Amtsehrenbeleidigung; des Thaddäus Graf, Gastwirths zu Kempten, gegen das Urtheil des königl. Appell.-Gerichts von Schwaben und Neuburg vom 3. März d. J., in der Untersuchungssache gegen denselben wegen unerlaubter Selbsthilfe. 6) Verhandlung über das Gesuch des Reiswirth, ledigen Dienstknechts von Weißenburg, nun Arbeitshaussträfling, um Wiederaufnahme des Strafverfahrens wegen Betrugs. Sodann Verhandlung über die Nichtigkeitsbeschwerden: 7) des Joseph Späth, verheir. Wirthschaftspächters von Rain, gegen das Urtheil des kgl. Appell.-Gerichts von Schwaben und Neuburg vom 3. März l. J., in

der Untersuchungssache gegen denselben wegen Verführung zum Beischlaf durch Eheversprechen; 8) des Ober-Staatsanwalts am k. Appell.-Gericht von Mittelfranken gegen das Urtheil dieses Gerichtshofes vom 16. März d. J., in der Untersuchungssache gegen Konrad Langkammerer, Nadlermeister von Schwabach, wegen Diebstählen; 9) der Katharina Ruppert, Näherin von Wunsiedel, gegen das Erkenntniß des k. Appell.-Gerichts von Oberfranken vom 10 März d. J., in der Untersuchungssache gegen dieselbe wegen Diebstahls; 10) des Sebastian Kaiser, ehem. Bauern von Berg, gegen das Erkenntniß des königl. Appell.-Gerichts von Oberbayern vom 18. März d. J., in der Untersuchungssache gegen denselben wegen Körperverletzung; 11) des Markus Fiderer, Boten von Wildberg, gegen das Urtheil des k. Appell.-Gerichts von Schwaben und Neuburg vom 10. März d. J., in der Untersuchungssache gegen denselben, wegen Privat-Urkundenfälschung.

Oeffentliche Magistratssitzung Vormittags 10 Uhr im Rathhause.

Versteigerungen.

Heute Freitag: Im k. Zeughause (hinter dem Hoftheater-Gebäude) Vormittags 9 Uhr Versteigerung mehrerer unbrauchbar gewordener Gegenstände, als: altes Leder- und Seilwerk, Werkzeuge, Abfallpapier, Radschuhe mit Ketten, Feuersteine, Feldflaschen, Schmelzeisen und Feilenstahl, dann Federzeug und Gußeisen, darunter 7 eiserne unbrauchbare Kanonenrohre ꝛc.

Heute Freitag: Theresienstraße No. 80|2 Vormittags von 9 – 12 Uhr kommt wegen Abreise eine kleine sehr gut erhaltene Mobiliarschaft zur Versteigerung, als: Spiegel, Sopha's, Stühle, Schreibtische, Commoden, Chiffonières, Waschtische, Bettladen, Springmatratzen, Schlafsopha, Fensterkissen ꝛc.

Heute Freitag: Karlsstraße No. 1|1 von 9 — 12 und 2 — 5 Uhr Versteigerung einer Verlassenschaft, als: ein Canapee mit 6 Sesseln von Nußbaumholz, mit rothem Sammt überzogen, mehrere andere Canapee und Sessel, eine Stockuhr, ein sehr schöner Ankleidespiegel, von Nußbaumholz, Spiegel in Gold- und Nußbaumrahmen, Tafeln, Commode, Hängkästen von Nußbaum- und Fichtenholz, Tische, Bettstellen, Tafeltücher, Servietten von Damast, verschiedene Wäsche, mehrere Koffer ꝛc.

Heute Freitag: Arcisstraße No. 16|0 von 9 — 12 und 3 — 6 Versteigerung nachfolgender Gegenstände, als: ein Halsbatzl mit guten Perlen, ein Frauenschmuck mit Perlen und Rosetten u. verschiedene Goldgegenstände, mehrere Dutzend silberne Tischbestecke, silberne Tischleuchter, Vorleg- und Ragout-Löffel, silberne Kaffeelöffel, Zuckerschaalen und Zuckerzangen, Salzgefäße von Silber, Halbegläser mit silbernen Deckeln, Bestecke mit schwarzen und Elfenbeinheften, Dosen mit Silber garnirt, eine Sackuhr das Werk ganz von Elfenbein, zwei große Spiegel in Goldrahmen, Pokale von Krystall, ein Opernperspektiv, Kaffee- und Thee-Service von Porzellan, eine Stockuhr, ein gestickter Ofenschirm, einige Frauenkleider, Shwals, Tischwäsche, Chemisetten und Fußteppiche, einige Herrenkleider, runde und andere Tische, Tafeln, ein Partie Bouteillen, große Champagnerkörbe ꝛc. Gold- und Silbergegenstände kommen von 11 — 12 Uhr zum Aufwurfe.

Heute Freitag: Im kgl. Postgebäude über 1 Stiege Vormitt. 9 Uhr Versteigerung mehrerer Herrenröcke, Ober- und Unterbeinkleider, Westen, Halsbinden, Hemden, Socken, Sacktücher, Schlafröcke, davon einer mit Pelz gefüttert, zwei lederne und zwei hölzerne Koffer ꝛc.

Morgen Samstag: Dultplatz| No. 30|2 (Himselhaus) von 9—12 u. 3—6 Uhr Versteigerung von 29 zum Rücklasse des Handelsagenten Franz Lehritter gehörigen Oelgemälden, (10 Landschaften, 2 Thierstücke, 10 Genrebilder und 7 Porträts), ein großes Lichtbild und 5 Lithographien.

Morgen Samstag: Briennerstraße No. 27 von 9—12 und ½3 — 6 Uhr Versteigerung nachstehender Gegenstände: als: ein Klavier, mehrere Sessel, 2 polirte Druchbadkästen, ein neuer großer Zimmerverschlag, mehrere eichene u. fichtene Stiegen, gut erhaltene Winterfenster, Thürgerüste, Kreuzstöcke, zwei neue Kellerverschläge, eine große Partie schöner Tropfsteine, Jalousie- und andere Läden, Gartenbänke, und Tische, Bretter, Gebälk, eine Waschmang ꝛc.

Morgen Samstag: Landwehrstraße No. 21|2 Vormitt. von 9—12 Uhr Versteigerung einer sehr gut erhaltenen Mobiliarschaft wegen Abreise, als: Bureau-, Chiffonière- und Commodekästen, ein Etagère, Waschtisch, Canapee mit 6 Sesseln, mit rothem Sammt überzogen, Bettstellen, Klapp- und andere Tische, Nachtkästchen, Spiegel, alles von Nußbaum, ferner Kochgeschirre von Kupfer, Messing, Porzellan, Glas- und Blechwaaren, Kleiderschränke, Stehpult, Wickeltisch, Rouleaux, Bilder, Küchenmeubel, Strohmatratzen, ꝛc., dann eine goldene Kette, eine Rosettnadel, und andere Bijouteriegegenstände.

Bei **Georg Franz** in München, Perusagasse No. 4, ist erschienen und zu haben:

Das Steuerwesen im Königreich Bayern

nach den geltenden Gesetzen, Verordnungen, Erläuterungs-Rescripten nebst Anmerkungen und Citaten. I. Bändchen 16°.

1. Lieferung: **Grundsteuer.** 15 kr.
2. „ **Haussteuer, Steuer-Nachlässe, Verbrauchssteuern, auch Malzaufschlag.** 18 kr.
3. „ **Einkommen- und Kapitalrentensteuer.** 24 kr.
4. „ **Gewerbesteuergesetz und Vollzugs-äutErlerungen.** 36 kr.

Bei **Georg Franz** in München, Perusagasse No. 4, ist zu haben:

Billard-Reglement. Vollständige Regeln des Billardspieles, mit einer Gewinn-Tabelle beim Pyramidenspiel. Mit Randverzierungen, die Stellung der Hand beim Billardspiel darstellend. Royal-Plakat. 2. Aufl. 36 kr.

Bei **G. Franz** in **München**, Persagasse No. 4, ist soeben angekommen und zu haben:

Heudschel's Telegraph pro April 1857.

Preis 36 kr.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer ꝛc.

Weinstraße No. 5|2 ist ein meublirtes Zimmer zu vermiethen.

Glückstraße No. 8|2 sind meublirte Zimmer zu vermiethen.

Weinstraße No. 17|2 ist ein großes sehr schön meublirtes Zimmer mit Alkoven zu vermiethen und bis 6 Mai zu beziehen.

Wallstraße No. 1|1 links sind bis 1. Mai zwei meublirte Zimmer zu vermiethen

Weinstraße No. 8|3 vornheraus sind zwei Zimmer, ein meublirtes und ein unmeublirtes, jedes mit eigenem Eingang, sehr billig zu vermiethen.

Karlsstraße No. 29|0 ist ein schön meublirtes und ein unmeublirtes Zimmer sogleich zu beziehen.

Dultplatz No. 15|1 ist ein meublirtes Zimmer zu vermiethen.

Theatinerstraße No. 2|3 ist ein sehr schön meublirtes Zimmer mit Alkoven an einen oder zwei Herren zu vermiethen

Amalienstraße No. 62 sind kleine Wohnungen zu vermiethen. Das Nähere im 3. Stock.

Rindermarkt No. 5|2 vornheraus ist ein großes schön meublirtes Zimmer an einen oder zwei Herren sogleich zu vermiethen.

Landschaftsgasse No. 7|3 ist ein schönes und ein einfach meublirtes Zimmer von soliden Herren zu beziehen.

Karlsstraße No. 7|1 im Hintergebäude ist ein kleines, hübsch meublirtes Zimmer, Aussicht im Garten, billig zu vermiethen.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Choteck, Graf, mit Familie u. Bedienung, v. Prag.
Coumes mit Familie, Ingenieur en chef, von Rußland.
Kinecker, Dr., Prof. v. Würzburg.
Richard, Kfm. v. Mannheim.
Kaltwasser, Kfm. v. Erbach.
Gollauer, Kfm. v. Berlin.
Süßkind, Frau v., mit Familie u. Forster, Frau v., mit Fam., v. Augsburg.

Goldener Hirich.

Warmken mit Gattin, Fabrik. v. Bremen.
Warmken, Kfm. v. Bremen.

Hotel Maulick.

Edwards, Frau, Rent. u. Gale, Frl., v. England.
Michel, Prof. v. Innsbruck.
Leemann, Frl., Priv. v. Zürich.
Gauer, Priv. v. Zürich.
Schmidt, Priv. v. Lindau.

Blaue Traube.

Wagner, Maurerm. v. Freiburg.
Schlößli, Kfm. v. Pforzheim.
Pellet, Gastw.-Gattin v. Starnberg.
Feuerstein, Kfm. v. Würzburg.
Espermüller, Kfm. v. Stuttgart.

Hotel garni (Leinfelder).

Merk, Adv. v. Eulmbach.
Fischer, Concip. und Muhtgung, Militär-Veterinär-Arzt v. Augsburg.
Imhoff, Bar., Gutsbes. v. Salzburg.

Goldenes Kreuz.

Guichard, Kfm. v. Berlin.
Heinauer, Priv. v. Pesth.
Schuhmann, Dr. jur. v. Prag.
Leger, Kfm. v. Nürnberg.
Mark, Kfm. v. Berlin.

Hotel garni (Schafroth).

Bamberger, Kfm. v. Fürth.
Hötzel, Kfm v. Emmendingen.
Ullmann, Kfm. v. Augsburg.
Mundorff, Kfm. v. Cannstadt.
Schlesinger, Kunsth. v. Ulm.
Leiderer, Kfm. v. Obernzell.

Stachus.

Schneider, Kfm. v. Höchst.
Kiene, Kfm. v. Bregenz.
Schnetzer, Agent v. Kempten.
Bieringer, Priv. v. Passau.
Schmidt, Priv. v. Regensburg.
Gärtner, Stud. v. Tondern.
Heibel, Privatiere v. München.
Keck, Kfm. u. Maier, Pfarrer v Schwabmünchen.
Haas, Kfm. v. Augsburg.

Augsburgerhof.

Hanneberg, Oek. v. Braunschweig.
Young mit Fam., Artill.-Major v. London.
Schmid, Oek. v. Holzkirchen.
Säubert, Pfarrer v. Neuburg.
Zech, Rechtsrath v. Landsberg.
Ahrens, Graf, mit Gattin, v. Dinkelsbühl.
Lahn, Stud. v. Niederstaufen.
Decoppet, Gouvernante v. Yverdun.
König, Stadtpfarrer und Wieland, Rentbeamter v. Wasserburg.
Weiß, Dr., v. Indersdorf.

Obervollinger.

Rastold, Registrator v. Augsburg.
Münch u. Revelin, Sattlerm. v. Stuttgart.
Lösch, Metzgerm. v. Stuttgart.
Köck, Kommissär v. Bregenz.
Wappenschmitt, Stud. v. Oberleinach.
Dreikorn, Commis v. Nürnberg.
Huber, Bräum. v. Landsberg.
Mack, Steinmetz v. Dillingen.
Schweier, Wirth v. Kaufbeuern.
Altinger, Wirth v. Elgau.
Mendler, Frau u. Vogt, Oek. v. Mindelheim.
Sitter, Kfm. v. Salzburg.
Maier, Bachmstr. v. Augsburg.

Goldener Bär.

Pückler-Limpurg mit Tochter, Gräfin von, v. Nürnberg.
Friedrich, Appell.-Ger.-Assessor v. Passau.

Bamberger Hof.

Meir, Pfarrer v. Erching.
Metzner, Kfm. v. Bamberg.
Steinberger, Hutm. v. Innsbruch.
Müller, Hdlsm. v. Augsburg.
Zink, Hdlsm. v. Oberdorf.
Anwander, Zimmermeisters.-Sohn u. Kaufmann, Gastw.-Sohn v. Moorenweis.

Goldener Stern.

Leib, Priv. v. Bregenz.
Hofer, Priv. v. Wasserburg.
Stubenrauch, v., Gutsbes. v. Geiselpulach.
Schweinhuber, Kfm. v. Augsburg.

Goldener Löwe.

Grünauer, Hammerschmid v. Bergen.
Speth, Pulverm. v. Burghausen.
Lerch mit Gatt., Hdlsm. v. Steinheim.

Gold. Sonne (Böaner.)

Frauenberger, Lebzelter v. Oetting.
Loibl, Gastw. v. Neuötting.
Schneider mit Sohn, Lehrer v. Asten.
Waldherr, Stud. v. Freising.

Goldener Storch.

Huber, Kfm. v. Wasserburg.
Höpfel, Kaminkehrerm. v. Ebersberg.
Fuchs, Zimmermstr. v. Moosburg.
Prinz mit Gattin, Dr., praktischer Arzt von Seeshaupt.

Kleiner Löwengarten.

Schloßer, Gastw. v. Eurasburg.
Walser, Metzger v Erding.
Bauer, Wirths-Sohn v. Landsberg.
Kneißl, Stud. v. Hilgertshausen.

Sehenswürdigkeiten. (Freitag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit **Ruhmeshalle**: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Botanischer Garten (Carlsplatz): Ist mit Ausnahme der Sonn- u. Feiertage von früh 8 Uhr bis Abends 6 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Tenters ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr. Sendlingergasse No. 65|2. (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek (Briennerstraße): Von 8—12 u. 2—4 Uhr geöffnet.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Lese-Saal von 8—1 Uhr geöffnet; Ausleih-Dienst von 9—1 Uhr; Fremden-Besuch (Besichtigung der Cimelien) von 10—1 Uhr.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Hofkirche. 3) St. Michaels-Hofkirche. 4) Theatinerkirche. 5) Ludwigskirche. 6) Frauenkirche. 7) St. Peterskirche. 8) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms) im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek: Heute geschlossen.

Pinakothek (Barerstraße): Von 9—3 Uhr geöffnet.

In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien**, u. die **Etrurische Vasensammlung** v. 10—1 Uhr.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen gezeigt. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U. gegen Eintrittskarten die beim kgl. Obertapezierer zu erholen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odysseus-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Sternwarte bei Bogenhausen. Conserv. Hr. Prof. Lamont. Nachm. von 1—5 Uhr.

Vereinigte Sammlungen (unter den Arkaden des Hofgartens): Von 9—1 Uhr geöffnet.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhauserg.): 1) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium**, Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. Wagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, I. Cons. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung**, Cons. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Cons. Prof. Streber, der zwischen 10—12 Uhr Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Brasilianisch-ethnographische Sammlung**. — Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren, in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

Zeughaus, städtisches (am untern Anger): Früh von 10—12 Uhr. Große Menge alterthümlicher Waffen von historischem Interesse, sowie auch alter Rüstungen ꝛc.

☞ Nähere Angaben u. Explikationen dieser Sehenswürdigkeiten findet der Fremde in dem Werkchen: „Acht Tage in München" für Reisende jeden Standes, 16° 48 kr. und über die Lokalitäten gibt ihm Aufschluß der „Plan der Haupt- u. Residenzstadt München" mit den Special-Plänen der Pinakotheken, der Glyptothek, der vereinigten Sammlung und der wissenschaftlichen Sammlungen ꝛc. 16° 48 kr., beide bei G. Franz in München, Perusagasse No. 4 erschienen u. zu haben.

Stellwagen. Samstag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt.	Einsteigort.
Abensberg . . .	2	24	2 U. Nm.	Golden. Storch
Aibling	1	18	12U. Mit.	Bögner, Thal.
Altötting . . .	2	24	5 U. früh	Bögner, Thal.
Anzing	—	36		
über Schwaben.	—	36	4 U. Nm.	Niedermaier.
Benediktbeuern	1	30	12U. Mit.	Gilgenrainer.
Burghausen . .	2	24	3 U. Nm.	Schlicker, Thal
Dachau	—	18	4 U. Abds	Bambergerhof.
Dorfen	1	24	2 U. Nm.	Sollerbräu.
Ebersberg . . .	—	48	2 U. Nm.	Högerbräu.
Erding	—	48	2 U. Nm.	Högerbräu.
„	—	48	1 U. Mitt.	Sollerbräu.
Freising	—	48	4 U. Nm.	Bögner, Thal.
„	—	48	1 U. Mitt.	Café Scheitl.
Glon	—	42	2 U. Nm.	Niedermaier.
Haag	1	12	3 U. Nm.	Högerbräu.
Ingolstadt . . .	2	—		
üb. Pfaffenhofen	1	12	5 U. Abd.	Ostermayer.
Landshut	1	30	½6 U. fr.	Golden. Lamm.
„	1	30	4 U. Nm.	Ostermeier.
„	1	30	5 U. Abd.	Golden. Storch
Miesbach . . .	1	18	12U. Mit.	Stangl, Thal.
Moosburg . . .	1	—	5 U. Nm.	Högerbräu.
Neuötting . . .	2	24	4 U. Nm.	Drei Rosen.
Nymphenburg	—	9	9 U. früh 2 U. Nm. 6 U. Abd.	Krone am Karlsplatz.
„	—	9	½2U. Nm	Abenthum.
Passau	4	48		
über Mühldorf .	2	—	3 U. Nm	Bögner, Thal.
Pfaffenhofen .	1	12	3 U. Nm.	Gilgenrainer.
Rosenheim *) .	1	36	8 U. früh	Stangl, Thal.
„	1	36	10 U. Vm.	Schlicker, Thal
„	1	36	6 U. Abd.	Ammerthalerh.
Rottach	1	30		
üb. Tegernsee . .	1	30	½1 U. Mt.	Sollerbräu.
Schleißheim . .	—	15	4 U. Nm.	Fürstenfelderh.
Schliersee . . .	1	30		
üb. Miesbach .	1	18	11 U. Vm.	Bögner, Thal.
Tegernsee . . .	1	30	12U. Mit.	Schlicker, Thal
„	1	30	1 U. Mitt.	Bögner, Thal.
Tölz	1	12	10U. Vm.	Sollerbräu.
„	1	12	12U. Mit.	Amerthal. Hof.
Wasserburg . .	1	30	12U. Mit.	Stangl, Thal.
Wolfratshausn.	—	39	1 u. 3U. N.	Gilgenrainer.
üb. Ebenhausen .	—	36	3 U. Nm.	Ostermayer.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.

Eisenbahn-Fahrt nach Starnberg.

Abfahrt in München: Ankunft in Starnberg:
7 U. — Min. früh. 8 U. — Min früh.
2 U. — Min. Nachm. 3 U. — Min. Nachm.

Abfahrt in Starnberg: Ankunft in München:
8 U. 30 Min. früh 9 U. 30 Min. früh.
5 U. — Min. Abends 6 U. — Min. Abends.

Preise: I. Cl. 1 fl. 3 kr. II. Cl. 42 kr. III. Cl. 27 kr.

Eisenbahn-Fahrt nach Augsburg.

Erster Zug: 5 U. Morg. Eilzug mit Personenbeförderung I. u. II. Classe.
Zweiter Zug: 6 U. Morg. Güterzug mit Personenbeförderung II u. III. Classe.
Dritter Zug: 11 U. Vorm. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.
Vierter Zug: 2 U. 15 Min. Nachm. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.
Fünfter Zug: 5 U. Ab. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.

Ankunft der Züge in München.

Erster Zug: 9 U. 15 Min. Vorm. Güterzug.
Zweiter Zug: 1 U. 25 Min. Nachm. Güterzug.
Dritter Zug: 3 U. 40 Min. Nachm. Postzug.
Vierter Zug: 8 U. 25 M. Nachts Güterzug.
Fünfter Zug: 9 U. 40 Min. Nachts Eilzug.

Börsenberichte.

Frankfurt a/M. 16. April. Oester. National-Anlehen 80⅛; Oesterr. 5proc. Metall. 79; 4½ proc. 68½; Bankaktien 1141; Oesterreich. Lotterie-Anl.-Loose von 1854 103½; Ludwigshafen-Berbacher Eisenbahn-Aktien 148⅜; Bayer. Ostbahn-Aktien 90½; Bayer. 4½proc. Obligationen 101⅛. Wechselcourse: Paris 93; London 117⅜; Wien 113¾.

Wien, 16. April. Oesterreich. 5prec. National-Anl. 84¹⁵/₁₆; 5proc. Metall. 83¼; 4½proc. Metall. 73; Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1839 138; österr. Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1854 109⅛; Bankaktien 1006; Lombard.-Venetian. 5proc. Anleihe ——; österr. Credit-Mobil.-Aktien 265½; Donau-Dampfschifffahrts-Aktien —; österreich. Staatsbahn-Aktien 294; Nordb.-Aktien ——; Wechsel-Course: Augsburg 105⅛; London 10.9½.

Paris, 15. April. 4½proc. 92; 3proc. 70.25.

London, 15. April. 3proc. Consols 93⅛.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurter-Cours.

	Anzubringen.	Zu haben.
Neue Louisd'or. .	fl. 10 42 kr.	fl. 10 45 kr.
Dänische, Hannov. u.	„ 9 40 „	„ 9 42 „
Preuß. Friedrichsd'or	„ 9 54 „	„ 9 56 „
Holl. 10 fl.-Stücke .	„ 9 46 „	„ 9 48 „
Rand-Dukaten . .	„ 5 32 „	„ 5 34 „
Napol.-d'or (20Fr.-St.)	„ 9 18 „	„ 9 20 „
Engl. Sovereignsd'or	„ 11 40 „	„ 11 44 „
Fünffrancsthaler . .	„ 2 20¼ „	„ 2 20½ „
1 Preuß.-Thaler . .	„ 1 45 „	„ 1 45 „
„ schein	„ 1 45⅛ „	„ 1 45⅜ „
Verschied. Cassenanweis.	„ 1 43 „	„ 1 43½ „

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Pfarrgasse.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 108. Samstag, 18. April 1857. (Eduard.) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 3 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchliche Feierlichkeiten am I. Sonntag nach Ostern.

I. Metropolitankirche. 5 U. fr. I. Messe, 7 U. Frühamt, 8 U. Predigt von Hrn. Dompred. Nik. Weber, 9 U. Hochamt, 12 U. letzte Messe, 2¼ U. Nachm. Christenlehre von Hrn. Domkatechet Andrelang, 3 U. Vesper u. Rosenkranz, 4 U. Herz-Marien-Andacht mit Predigt von Hrn. Brud.-Prediger Christ. Haller.

Allerheil. Hofkirche. 7, 8 u. 9 U. fr. Messe, ½11 U. Predigt, dann Hochamt, ½12 U. letzte Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Herzog Max-Kapelle. 7 u. 10 U. fr. Messe, ¾11 U. Homilie von Hrn. Hof-Caplan Müller, dann Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Theatinerkirche. 6 U. fr. Aussetzung des Allerheiligsten, dann Messe, 9 U. Predigt von Hrn. Stiftsprediger Babel, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Michael. 5 U. fr. I. Messe, 8 U. Predigt von Hrn. Westermaier, 9 U. Hochamt, ½11 U. Militärgottesdienst, geh. von Hrn. Domcoop. Groß.

Bürgerbetsaal. 6 U. fr. Messe mit Rosenkranz, bis 9 U. Messen, 2 U. Nachm. Versammlung.

Karmelitenkirche. 8, 9 u. 10 U. Gymnasialgottesdienste.

Heil. Dreifaltigkeitskirche. 6, 7 u. 8 U. fr. Messe, 10 U. Predigt von Hrn. Präses Sattler, dann gesungene Messe.

U. St. Peter. 5 U. fr. I. Messe, ½6 U. Rosenkranz, 6 U. Messe u. General-Communion des Rosenkranz-Vereines, 8 U. Predigt Hrn. Pfarrprediger Keckenberger, dann Hochamt, 12 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper u. Dreißiger, 4 U. Exhortation, dann Rosenkranz. (Montag 8 U. fr. Messe für die verstorb. Bruderschafts-Mitglieder.)

Kreuzkirche. 6—9 U. fr. Messe, ½4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Stephanskirche. 7 u. 9 U. fr. Messe, 2 U. Nachm. Rosenkranz.

Herzogspitalkirche. ½6—11 U. Messen, ½2 U. Nachm. Convent der ledigen Mannspersonen mit Predigt von Hrn. Präses Georg Mayr, 5 U. Ab. Rosenkranz.

St. Josephspitalkirche. ½6 U. früh Messe, 7 U. Homilie von Hrn. geistlichen Rath Dr. Haid, dann Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Damenstiftskirche. 8 U. fr. Messe für die Lehrjungen, 9 U. Messe für die Gewerbsschüler, 10 U. Stiftsmesse, 11 U. Messe für die Cadetten.

St. Elisabethkirche. ½7 u. ½9 U. fr. Messe, 3 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Jakobskirche. 5¼ U. fr. Messe, 8 U. Predigt u. Hochamt, 5 U. Ab. Rosenkranz.

St. Johann Nepom.-Kirche. ½6 U. fr. Messe, dann Frühlehre, 10 U. letzte Messen, ½5 U. Ab. Rosenkranz.

Schmerzhafte Kapelle. ½6 U. fr. Messe, dann Predigt, bis 10 U. Messen, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Thekla-Kapelle. 8 U. fr. Messe u. Homilie von Hrn. Benef. Geiß.

St. Vincentiuskapelle. ½6, 7 u. 8 fr. Messe.

III. St. Annapfarrkirche. 5 bis 8 U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 2 U. Nachm. Rosenkranz.

IV. St. Ludwig. 5 U. fr. I. Messe, 6 U. Messe u. Frühlehre, ½9 U. Predigt, ½10 U. Pfarramt mit 3stimmiger Messe von Franz Commer, Chorregent an der St. Hedwigskirche in Berlin, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper u. Rosenkranz.

V. Heil. Geistkirche. 6—8 U. fr. Messe, 8 U. Predigt von Hrn. Pfarrprediger Joseph Weis, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper, ½6 U. Abendandacht.

VI. St. Bonifazius. 5 U. fr. I. Messe, dann Frühlehre, 9 U. Predigt, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper.

VII. Protestantsiche Pfarrkirche. Um 8 Uhr Feier des heil. Abendmahles, Herr Pfarrer Dr. v. Biarowsky. Ges.-No: 191, V. 1—3. Um 10 Uhr Hauptgottesdienst, Herr Pfarrer Feez. Gesangs-No. 41, Ges.-No. 269, Vers 1—3, 4. Um ½12 Uhr Christenlehre für die Mädchen. Um 3 Uhr Nachmittagsgottesdienst Herr Dekan Dr. Meyer. Ges.-No. 373, Vers 1—4, 10. [Montag um 8 Uhr Morgenandacht, Herr Cand. Stählin. Dienstag um 8 Uhr Frühgottesdienst, Herr Candidat Wüst. Mittwoch u. Donnerstag um 8 Uhr Morgenandacht, Herr Candidat Stählin. Freitag um 3 Uhr Nachmittagsgottesdienst, Herr Pfarrer Feez.]

VIII. Auerkirche. 6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper u. Rosenkranz.

IX. Haidhauserkirche. 6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. Jubel-Hochzeit mit Hochamt, 1 U. Nachm. Christenlehre u. Rosenkranz.

X. Griechische Kirche. 10 U. Vorm. Gottesdienst, geh. von Hrn. Archim. Kallinikos.

XI. Englische Kapelle. 11 U. Vorm. Predigt von Hrn. Clee.

Königl. Hof- u. National-Theater.

[Für heute geschlossen.]

Versteigerungen.

Heute Samstag: Dultplatz No. 30|2 (Himselhaus) von 9—12 und 3—6 Uhr Versteigerung von 29 zum Nachlasse des Handelsagenten Franz Lehrikter gehörigen Oelgemälden, (10 Landschaften, 2 Thierstücke, 10 Genrebilder und 7 Porträts), ein großes Lichtbild und 5 Lithographien.

Heute Samstag: Briennerstraße No. 27 von 9 — 12 und ½3 — 6 Uhr Versteigerung nachstehender Gegenstände: als: ein Klavier, mehrere Sessel, 2 polirte Douchbadkästen, ein neuer großer Zimmerverschlag, mehrere eichene u. fichtene Stiegen, gut erhaltene Winterfenster, Thürgerüste, Kreuzstöcke, zwei neue Kellerverschläge, eine große Partie schöner Tropfsteine, Jalousie- und andere Läden, Gartenbänke, und Tische, Bretter, Gebälk, eine Waschmang ꝛc.

Heute Samstag: Landwehrstraße No. 21|2 Vormitt. von 9 — 12 Uhr Versteigerung einer sehr gut erhaltenen Mobiliarschaft wegen Abreise, als: Bureau-, Chiffonière- und Commodekästen, ein Etagère, Waschtisch, Canapee mit 6 Sesseln, mit rothem Sammt überzogen, Bettstellen, Klapp- und andere Tische, Nachtkästchen, Spiegel, alles von Nußbaum, ferner Kochgeschirre von Kupfer, Messing, Porzellan, Glas- und Blechwaaren, Kleiderschränke, Stehpult, Wickeltisch, Rouleaux, Bilder, Küchenmeubel, Strohmatratzen, ꝛc., dann eine goldene Kette, eine Rosetnadel, und andere Bijouteriegegenstände.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Gastspiel des Herrn und der Frau Krafft vom Stadttheater zu Aachen.

Zum Erstenmale.

Sachsen in Preußen, oder: Der sächsische Dorfschulmeister und die Berliner Näherin.

Genre-Bild mit Gesang und Tanz in 1 Akt.

Daniel Ephraim Lerchenschlag, Schulmeister aus Klein-Lungwitz in Sachsen . . . . . Herr Krafft.
Charlotte Zelsig, Näherin aus Berlin . . . . . Frau Krafft.
Bierling, ein Kellner . . . . . Herr Helmstätt.

Ort der Handlung: Berlin, in einem öffentlichen Gartenlokal.

Hierauf folgt:

Das Fest der Handwerker.

Eine Posse aus dem Volksleben mit Gesang in 1 Akt von Angely.

Wollmann, Zimmermeister und Bau-Unternehmer		Puff, Schlosser, Bayer	Hr. Kohrs.
Kluck, Palier	Berliner	Madame Kluck	Frl. Schwab.
Hähnchen, Tischler	Hr. Krafft.	Madame Stehauf	Frl. H. Vesmeier.
Stehauf, Spängler, Böhme	Hr. Buchwald.	Madame Puff	Frl. Göschl.
Wilh. Kind, Zimmermann, Dresdner	Hr. Christ.	Frau Mizerl, Gastwirthin	Frau Fehr.
	Hr. Zinker.	Lenchen, ihre Tochter	Frau Krafft.
		Handwerker mit ihren Frauen. Musikanten.	

Ort der Handlung: Ein kleines Städtchen bei Berlin.

Anfang Nachmittags 4, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nebel-Gallerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Oeffentliche Vergnügungen.

Café Daburger: Gesangs-Produktion der Tyroler Nationalsänger Gebrüder Moosbrugger. Anfang ½8 Uhr.

Beim Sonnenwirth (vor dem Sendlingerthore): Gesangs-Produktion der Lokal- und Alpensängerin Rosina Förstel mit Musikbegleitung. Anfang ½8 Uhr.

Zur goldenen Glocke (Dachauerstraße): Gesangs-Produktion des Volkssängers Deininger mit Gesellschaft. Anfang ½8 Uhr.

Begräbnisse, Samstag den 18. April vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Theresia Gradl, Pfründnerin v. h. (gest. d. 16., 70 J. a.) — Anna Hinleder, Maurers-Kind v. h. (gest. d. 16., 3 J. 10 M. a.) — Genovefa Hilber, Schuhmachersfrau v. h. (gest. d. 16., 30 J. a.) — Johanna Huber, Papiermachers-Tochter von Kothezenbiberbach, Ger. Selb (gest. d. 16., 28 J. a.)
2¼ Uhr: Johann Abendshauser, ehem. Milchmann v. h. (gest. d. 16., 67 J. a.)
3 Uhr: Maria Elgershausen, k. Ober-Post-Rechn.-Kommissärs-Wittwe v. h. (gest. d. 16., 36 J. a.)
3¼ Uhr: Hugo Ullersperger, k. Bezirks-Kommissär v. h. (gest. d. 16., 37 J. a.)

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Gastspiel der Familie Brauny.

Der reisende Student, oder: Das Donnerwetter.

Komisches Liederspiel in 2 Akten von L. Schneider.

Jakob, ein reicher Müller J. Schweiger.
Hannchen, seine Tochter . Frl. Brauny.
Tollberg, gräflicher Wirthschafts-Beamter . . . Hr. Köstner.
Brandheim, Ingen.-Lieut. Hr. Giesnau.
Wilhelm Mauser, ein Student Hr. Brauny.
Margareth, eine alte Anverwandte u. Haushälterin des Müllers . . . . Frau Brauny.
Soldaten. Müllerknechte. Landleute.

Vorher:

Der schwarze Peter.

Posse in 1 Akt von C. A. Görner.

Der Förster . . . . . Herr Langendorf.
Rose, eine arme Waise . . . . . Frl. Feker.
Wilhelm, Jägerbursche . . . . . Herr Brauny.

Anfang Nachmittags 4, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Galeriesperrsitz 24 kr., Galerie 18 kr., Parterresperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Bei G. Franz in München, Persagasse No. 4, ist soeben angekommen und zu haben:

Heudschel's Telegraph pro April 1857.

Preis 36 kr.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer 2c.

Türkenstraße No. 55 sind 2 Wohnungen zu 3 und 4 Zimmern und sonstigen Bequemlichkeiten auf Georgi zu beziehen.

Schäfflergasse No. 20|2 ist ein schön meublirtes Zimmer am 1. Mai an einen soliden Herrn zu vermiethen.

Marienplatz No. 19|3 vornheraus sind 2 neuhergerichtete gut meublirte Zimmer gegen monatlich 16 fl., mit Einschluß der Bedienung, sogleich zu vermiethen.

Löwenstraße No. 50|1 links (nächst der Ludwigsstraße) sind zwei schon meublirte in einandergehende Zimmer, mit oder ohne Stallung zu vermiethen und sogleich oder bis 1. Mai zu beziehen.

Dienersgasse No. 17|3 links (Aufgang Altehofgasse) ist ein meublirtes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermiethen.

Dultplatz No. 16|4 sind meublirte Zimmer zu vermiethen.

Thal No. 65|3 rechts ist ein helles meublirtes Zimmer mit eigenem Eingang sogleich oder bis 1. Mai zu vermiethen.

Karlsstraße No. 7|1 im Hintergebäude ist ein kleines, hübsch meublirtes Zimmer, Aussicht im Garten, billig zu vermiethen.

Weinstraße No. 5|2 ist ein meublirtes Zimmer zu vermiethen.

Glückstraße No. 8|2 sind meublirte Zimmer zu vermiethen.

Weinstraße No. 17|2 ist ein großes sehr schön meublirtes Zimmer mit Alkoven zu vermiethen und bis 6 Mai zu beziehen.

Weinstraße No. 8|4 vornheraus sind zwei Zimmer, ein meublirtes und ein unmeublirtes, jedes mit eigenem Eingang, sehr billig zu vermiethen.

Türkenstraße No. 76 ist eine hübsche Wohnung mit 5 Zimmern, Magdkammer und allen Bequemlichkeiten auf Georgi zu vermiethen.

Den nach München Reisenden kann bestens empfohlen werden:

Acht Tage in München.

Für Reisende jedes Standes.

Eine kurze Beschreibung der in dieser Hauptstadt befindlichen Sehenswürdigkeiten nebst Angabe von Ausflügen in die Umgebung

Sechste ganz umgearbeitete Auflage mit 3 Plänen. Gebunden 48 kr.

Plan der Haupt- und Residenzstadt München

mit den Plänen der Glyptothek, der beiden Pinakotheken, der Vereinigten Sammlungen, der Wissenschaftlichen Sammlungen im Wilhelminischen Gebäude, des Hof-Theaters, des englischen Gartens und des Lustschlosses Nymphenburg.

In Mappe 48 kr.

Sammlung von Stahlstichen

der interessantesten Baudenkmale, Punkte ꝛc. ꝛc. sowohl von München als andern Städten und Gegenden Bayerns, welche in verschiedenen Abtheilungen, als Souvenirs und Albums abgetheilt, oder auch in einzelnen Blättern (das Blatt zu 24 und 12 kr.) zu haben sind.

Und während ihres Aufenthaltes in München:

Der Münchener Tages-Anzeiger,

in welchem all' das, was Sehens- und Hörenswerthes auf den Tag fällt, angezeigt ist.

Die Nummer 2 kr.

München. **Georg Franz,**

Buchhändler, Perusagasse No. 4.

Bei Georg Franz in München, Perusagasse No. 4, ist soeben erschienen:

Sammlung der oberstrichterlichen Plenar-Beschlüsse in bürgerlichen Rechtsstreitigkeiten

und der

Erkenntnisse über Competenz-Conflikte zwischen Gerichts- und Verwaltungs-Behörden.

Zweiter Band. Erstes Heft. gr. 8. broch. fl. 1. 12 kr.

Früher erschienen davon: I. Heft (No. I—XVII.) 24 kr. II. Heft (XVIII—XXXIII.) 14 kr. III. Heft (XXXIV—XLVI.) 14 kr. IV. Heft (XLVII—LV.) 15 kr. V. Heft (LVI—LVIII.) und Erkenntnisse über Competenz-Conflikte (I—LI.), dann chronologisches und systemat. Register über die Gesetzesstellen, welche Anwendung und durch die Erkenntnisse Auslegung fanden. fl. 1. 36 kr.

Diese fünf Hefte bilden den **ersten Band**, welcher complet fl. 2. 42 kr. kostet.

Da die Plenarbeschlüsse nicht nur für den veranlassenden Fall zur Entscheidungsnorm dienen, sondern für alle gleichartigen Fälle die ihnen gesetzlich beigelegte Eigenschaft eines Präjudizes oder einer Usual-Interpretation haben, so ergibt sich daraus von selbst der hohe Werth des Inhalts der vorliegenden Zusammenstellung. Außer dieser gesetzlichen Wirkung bilden die Entscheidungsgründe der oberstrichterlichen Plenarbeschlüsse und der Erkenntnisse über Competenz-Conflikte die wichtigste Quelle für Erläuterung zweifelhafter Bestimmungen des Civilrechtes und Civilprozesses, sowie der Administrativ-Gesetze und Verordnungen.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof
Earl of Heyetoun mit Bedien., v. London.
Forst, Kfm. v. Nürnberg.
Rödiger mit Gattin, Kfm. v. Offenbach.
Weinmann, Kfm. v. Mannheim.
Hirsch, Kfm. v. Mainz.

Goldener Hirsch.
Bethmann, Frhr., mit Bedien., k. Kämmerer u. Gutsbes. v. Ismanning.
Schmitt, Priv. v. Augsburg.

Hotel Maulick.
Schmid, Kfm. v. Frankfurt.
Spindler, Priv. v. Innsbruck.

Blaue Traube.
Tschuzeschenthaler, Kfm. v. Botzen.
Wittlitz, v., Courier v. Berlin.
Herz, Kfm. und Stetling, Bar., Gutsbes. v. Stuttgart.
Popper, Fabrik. v. Rheydt.
Gärtner, Kfm. v. Crefeld.
Brongers, Kfm. v. Brüssel.

Hotel garni u. Bad (Marienbad).
Streit, Bar., mit Dienerschaft, Gutsbesitzer v. Schloß Baachen.
Gleichen, Fr. v., v. Hannover.
Lean, Me. u. Miß, mit Bedienung, Propr. v. Glasgow.
Gruben mit Gattin, k. Appell.-Ger.-Rath v. Wunsiedel.

Hotel garni (Leinfelder).
Warsberg, Bar., mit Sohn u. Bedien., von München.
Fuchsberger, Dokt.-Gattin v. Ulm.
Sauer, Kfm. v. Künzelsau.
Ackermann, Kfm. v. Ulm.
Ziegler, Kfm. v. Stuttgart.
Boys u. Rolhew v. Schottland.

Goldenes Kreuz.
Staiger, Kfm. v. Frankfurt.
Zeppenfeld, Kfm. v. Münster.
Meyer, Kfm. v. Dürkheim.
Hauff, Kfm. v. Wasseralfingen.
Hummel, Gutsverwalter v. Inningen.

Hotel garni (Schafroth).
Spaß, Inspektions-Ingenier v. Passau.
Drips, Kfm. v. Nürnberg.
Murr, Kfm. v. Ulm.
Chabot, Naturforscher v. Fontenay.
Ellmer, Frl, v. Fürth.
St. Goar, Buchhdlr. v. Frankfurt.
Kummerer, kgl. Revierförster v. Kaiserslautern.
Lewin, Kfm. v. Fürth.
Berger, Dr., Gutsbes. v. Seebaus.

Stachus.
Mihle, Privatiere v. Oettingen.
Leuze, Kfm. v. Hall.
Sommer, Kfm. v. Kempten.
Lidl, Schloßgärtnersgattin v. Berchtesgaden.
Morris mit Schwägerin, Prof. v. Aachen.
Silbermann mit Fam., Priv. v. Walddorf.
Rothhäusler, Zolleinnehmers-Gattin von Dillingen.
Bersmann, Priv. v. Friedberg.

Augsburgerhof.
Kirchmaier, Privatier u. Greiling, Priv.-Gattin v Bayreuth.
Maier, Apothekersgattin v. Burghausen.
Duschl, Kfm. v. Altomünster.
Schmädel, Ritter v, Ingen. v. Weilheim.
Bürglen, Kfm. v. Ulm.
Peindler, Regier.-Acc. v. Speyer.

Oberpollinger.
Singer, Gärtner v. Wiesentheid.
Trämke, Ingen. v. Chamberg.
Jünger, Mechanikus v. Copenhagen.
Wies, Bräuer v. New-York.
Bachl, Priv. v. Straubing.
Rall, Theaterdirektor v. Innsbruck.
Kamm u. Köppl, Schauspieler v Innsbruck.
Soller, Souffleur v. Regensburg.
Paul, Postsekretär v Kitzingen
Kopp, Pfarrer v. Bondorf.
Hutter, Oek.-Prakt. v. Gaibach.
Lunz, Priv. v. Kaufbeuern.
Gerzabeck, Kfm. v. Kempten.
Steurer, Drechslerm. v. Ansbach.
Wittmer, Gesch.-Reis. v. Weilheim.
Lörg, Schmidm. v. Kirchdorf.
Kolbeck, Stud. v. Frankenthal.
Strotholte, Dr. med. v. Gütersloh.
Müller, Müller v. Weißenheim.
Widmann, Dr. v. Jena.

Goldener Bär.
Henner mit Gatt., Kfm. v. Ulm.

Bamberger Hof.
Morasi, Kfm. v. Holzkirchen.
Köhler, Maler v. Würzburg.
Steidl, Kfm. v. Regensburg.
Löffler, Kfm. v. Bödefeld.

Goldener Stern.
Höfter u. Stöckl, Bräuer v. Wasserburg.
Keßelring, Kfm v. Hochfeld.
Obermeier, Optikus v. Fürth.
Ritter, Gutsbes. v. Regensburg.
Brunner, Oek. v. Inzell.

Goldener Löwe.
Umrath, Kfm. v. Nürnberg.
Arber, Oek. v. Vorarlberg.
Stadler mit Gatt., Bäckerm. v. Rosenheim.

Gold. Sonne (Böguer.)
Schweiger, Bräuersf. v. Mühldorf.
Pösel, Hdlsm. v. Freising.
Ingedult, Commissär v. Augsburg.
Hascher, Hdlsm. v. Gmund.
Lammer, Fabrik. v. Pfarrkirchen.
Reiner, Metzg.-Gatt v. Erding.
Försch, Frau, mit Fam., v. Nürnberg.
Diem, Glaser v. Würzburg.
Predl, v., Priv. v. Augsburg.

Goldener Storch.

Weber, Eisenhdlr. u. Weber, Forstgeh. von Landsberg.
Kutter, Uhrmacherst. v. Kaufbeuern.
Geibel, Hptms.-Tochter v. Hagenburg.
Leo, mit Fam., Kfm. v. Tyrol.
Hotter, mit Fam., Kfm. v Zillerthal.
Ammann, Gerberm. v. Memmingen.
Schwab mit Gatt., Kfm. v. Bißingen.

Kleiner Löwengarten.

Herz, Metzger v. Dietmannsried.
Widmann, Hdlsm. v. Sonthofen.
Brugger, Hdlsm. v. Oberdorf.
Sontheim, Kfm. v. Altorf.
Stubenbaum, Oek. v. Hersching.
Hahn, Stud. v. Niederstauffen.
Schrausteter, Jäger v. Augsburg.

Gasthaus zum Franziskaner.

Lützentorf, Privatgel. v. Augsburg.

Sehenswürdigkeiten. (Samstag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 21: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit Ruhmeshalle: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Botanischer Garten (Carlsplatz): Ist mit Ausnahme der Sonn- u. Feiertage von früh 8 Uhr bis Abends 6 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr, Sendlingergasse No. 65|2 (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Lese-Saal von 8—1 Uhr geöffnet; Ausleih-Dienst von 9—1 Uhr; Fremden-Besuch (Besichtigung der Cimelien) von 10—1 Uhr.

Hoftheater, k.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Nachmittags präcis 3 Uhr zu sehen. Anmeldungen beim Portier Diffinger.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms) im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek: Von 8—12 u. 2—4 Uhr dem Besuche offen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen gezeigt. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U. gegen Eintrittskarten die beim kgl. Obertapezierer zu erholen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odysseus-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) Geognostisches Cabinet, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) Herbarium, Custos Dr. Kummer. 3) Mineralogische Sammlung, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell. 4) Paläontolog. Sammlung, Prof. Dr. Wagner. 5) Zoologisch-zootomische Sammlung, 1. Cons. Prof. Dr. v. Siebold. 6) Physikalische Sammlung, Cons. Ministerial-Rath Steinheil. 7) Münzkabinet, Cons. Prof. Streber, der zwischen 10—12 Uhr Anmeldungen entgegen nimmt. 8) Brasilianisch-ethnographische Sammlung. — Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren, in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

☞ Nähere Angaben u. Explikationen dieser Sehenswürdigkeiten findet der Fremde in dem Werkchen: „Acht Tage in München" für Reisende jeden Standes, 16° 48 kr. und über die Lokalitäten gibt ihm Aufschluß der „Plan der Haupt- u Residenzstadt München" mit den Special-Plänen der Pinakotheken, der Glyptothek, der vereinigten Sammlung und der wissenschaftlichen Sammlungen ꝛc. 16° 48 kr., beide bei G. Franz in München, Perusagasse No. 4 erschienen u. zu haben.

K. Eisenbahnen.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung abgezählt hinzulegen, das Wechseln aber zu vermeiden.

Eisenbahn-Fahrt nach Augsburg.

Erster Zug: 5 U. Morg. Eilzug mit Personenbeförderung I. u. II. Classe

Zweiter Zug: 6 U. Morg. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.

Dritter Zug: 11 U. Vorm. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.

Vierter Zug: 2 U. 15 Min. Nachm. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.

Fünfter Zug: 5 U. Ab. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.

Ankunft der Züge in München.

Erster Zug: 9 U. 15 Min. Vorm. Güterzug.

Zweiter Zug: 1 U. 25 Min. Nachm. Güterzug.

Dritter Zug: 3 U. 40 Min. Nachm. Postzug.

Vierter Zug: 8 U. 25 M. Nachts Güterzug.

Fünfter Zug: 9 U. 40 Min. Nachts Eilzug.

Eisenbahn-Fahrt nach Starnberg.

(Ueber Pasing, Planegg rc.)

Abfahrt in München:	Ankunft in Starnberg:
7 U. — Min. früh.	8 U. — Min. früh.
2 U. — Min. Nachm.	3 U. — Min. Nachm.
Abfahrt in Starnberg:	**Ankunft in München:**
8 U. 30 Min. früh	9 U. 30 Min. früh.
5 U. — Min. Abends	6 U. — Min. Abends.

Preise: I. Cl. 1 fl. 3 kr. II. Cl. 42 kr. III. Cl. 27 kr.
Preise für Tour- u. Retour-Billete: 1 fl. 48. 1 fl. 12 u. 48 kr.

Fiaker und Droschken.

Stund.	Fiaker. Personen-Taxe für 1 u. 2	3 u. 4	Droschken. Zeit-dauer.	Taxe 1 u. 2 Pers.
	fl. kr.	fl. kr.		fl. kr.
1	— 18	— 24		
2	— 36	— 48	¼ St.	— 12
3	— 48	1 —		
4	1 —	1 12	½ St.	— 24
5	1 12	1 24	1 St.	— 48
6	1 24	1 36		
7	1 36	1 48	1½ St.	1 —
8	1 48	2 —	2 St.	1 12
9	2 —	2 12		
10	2 12	2 24	2½ St.	1 30
11	2 24	2 36	3 St.	1 48
12	2 36	2 48		

Standplätze.

1) Am alten Schrannenplatz, nächst der Hauptwache.
2) am Max-Joseph-Platz, in der Nähe des Hoftheaters.
3) am Hofgarten, vor dem Café „Tambosi" und am Obelisk-Platze;
4) am Dultplatze, nächst der Herzog-Maxburg;
5) vor dem Karlsthor;
6) vor dem Sendlingerthor;
7) beider Mariahilfkirche (Au)

NB. In jedem Wagen befindet sich ein ausführlicher Tarif, der in zweifelhaften Fällen über Förderung u. Leistung näheren Aufschluß gibt.

Nummern der Regensburger Ziehung.

24 15 10 61 53.

Stellwagen. Sonntag.

Nach:	fl.	kr.	Abfhrt.	Einkehrort.
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Bambergerhof.
Ebersberg	—	48	3 U. Nm.	Niedermeyer.
Freising	—	48	6 U. Abd.	Bögner, Thal.
„	—	48	2 U. Nm.	Café Scheitl.
Ingolstadt	2	—		
über Pfaffenhofen	1	12	5 U. Nm.	Gold. Storch.
Landshut	1	30	½6 U. fr.	Golden. Lamm.
„	1	30	12 U. Mit.	Fürstenfelderh.
„	1	30	5 U. Abd.	Ostermayer.
Nymphenburg	—	9	9 U. früh 2 U. Nm 6 U. Abd.	Krone a. Carlsplatz.
„	—	9	½2 U. Nm	Abenthum.
Reichenhall	3	36	6 U. früh	Kaffee Scheitl.
Rosenheim	1	36	8 U. früh	Bögner, Thal.
Rosenheim*)	1	36	8 U. früh	Stanal, Thal.
„	1	30	6 U. Abd.	Amerthalerhof.
Wolfratshausn.	—	36	7 U. früh	Kaffee Urban.
üb. Ebenhausen.	—	30	3 U. Nm.	Gilgenrainer.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.

Börsenberichte.

Frankfurt a/M. 17. April. Oester. National-Anlehen 80½; Oesterr. 5proc. Metall. 78⅜; 4½ proc 68⅜; Bankaktien 1140; Oesterreich. Lotterie-Anl.-Loose von 1854 103¼; Ludwigshafen-Berbacher Eisenbahn-Aktien 147⅛; Bayer. Ostbahn-Aktien 99⅜; Bayer. 4½proc. Obligationen 101⅛. Wechselcourse: Paris 93; London 117⅜; Wien 113⅜.

Wien, 17. April. Oesterreich. 5prec. National-Anl. 84⅛; 5proc. Metall. 83⅞; 4½proc.-Metall. —; Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1839 —; österr. Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1854 109⅛; Bankaktien 1008; Lombard.-Venetian. 5proc. Anleihe ——; österr. Credit-Mobil.-Aktien 265½; Donau-Dampfschifffahrts-Aktien 586½; österreich. Staatsbahn-Aktien ——; Nordb.-Aktien 2245; Wechsel-Course: Augsburg uso 105⅛; London 10.10.

Paris, 16. April. 4½proc. 92.50; 3proc. 70.

London, 16. April. 3proc. Consols 93⅛.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurter-Cours.

	Anzubringen.	Zu haben.
Neue Louisd'or	fl. 10 42 kr.	fl 10 45 kr.
Dänische, Hannov. u.)	„ 9 41 „	„ 9 43 „
Preuß. Friedrichsd'or)	„ 9 55 „	„ 9 57 „
holl. 10 fl-Stücke	„ 9 46 „	„ 9 48 „
Rand-Dukaten	„ 5 32 „	„ 5 34 „
Napol. d'or (20 Fr.-St.)	„ 9 18 „	„ 9 20 „
Engl. Sovereignsd'or	„ 11 40 „	„ 11 44 „
Fünffrancsthaler	„ 2 20¼ „	„ 2 20½ „
1 Preuß. Thaler	„ 1 45 „	„ 1 45 „
„ schein	„ 1 45⅛ „	„ 1 45⅜ „
Verschied. Cassenanweis.	„ 1 43 „	„ 1 43⅓ „

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 109. Sonntag, 19. April 1857. (Werner.) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 3 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche **chambres garnies** bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- u. National-Theater. [60. Vorstellung im Abonnement.]

Tanhäuser und der Sänger-Krieg auf der Wartburg.

Große romantische Oper in 3 Aufzügen, Text und Musik von Richard Wagner.

Personen.

Hermann, Landgraf von Thüringen		Herr Lindemann.
Elisabeth, dessen Nichte		Frau Diez.
Tanhäuser	Ritter und Sänger	Herr Young.
Wolfram von Eschinbach		Herr Kindermann.
Walther von der Vogelweide		Herr Heinrich.
Biterolf		Herr Sigl.
Heinrich der Schreiber		Herr L. Schmid.
Reimar von Zweter		Herr Wirth.
Venus		Frl. Kesenheimer.
Ein junger Hirt		Frau Wirth.

Thüringische Edle und Edelfrauen, Edelknaben, ältere und jüngere Pilger, Jäger, Diener, Sirenen, Najaden, Nymphen, Bacchantinnen, Faune.

Schauplatz: Thüringen. Wartburg. Zeit: Anfang des dreizehnten Jahrhunderts.

(Musikalische Direktion: Hr. General-Musik-Direktor Franz Lachner. Regie: Hr. Kindermann.)

Das Textbuch mit erklärender Einleitung ist um **12 kr.** an der Kasse zu haben.

Preise der Plätze: Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parketsitz 1 fl. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. Die Logen sind sämmtlich abonnirt. [4]

Der freie Eintritt ist ohne alle Ausnahme aufgehoben und wird ohne Kassabillet Niemand eingelassen.

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr, Anfang halb 7 Uhr, Ende um halb 10 Uhr.

Unpäßlich: Frau Maximilien. Beurlaubt: Herr Fenzl, Frl. Schwarzbach.

Wochen-Repertoire.

Dienstag den 21.: „Der Verschwender", Zauberspiel mit Gesang von Raimund.

Donnerstag den 23.: „Fra Diavolo", Oper von Auber.

Freitag den 24.: „Eine kleine Erzählung ohne Namen", Lustspiel von Görner. Dazu: Produktion Pyrenäischer Sänger.

Sonntag den 26.: „Der Alte vom Berge", Oper von Benedikt.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Abälino, der große Bandit.

Schauspiel in 5 Aufzügen von Zschocke.

Andreas Gritti, Doge zu Venedig		Hr. Fehr.	
Rosamunda von Corfu, seine Nichte		Frl. Gallinger.	
Iduella, Rosamundens Hofmeisterin		Frau Fehr.	
Dandoli	Gritti's Vertraute	Hr. Preis.	
Canari		Hr. Christ.	
Flodoardo von Florenz		Hr. Buchwald.	
Abälino	Banditen	— — —	
Matteo		Hr. Helmstätt.	
Lorenzo		Hr. Berger.	
Rubaldo		Hr. Seeberg.	
Pietro		Hr. Schweißgut.	
Ludoviko		Hr. Eisenmann.	
Ein Senator		Hr. A. Mayer.	
Grimaldi	Venetianische Nobili u. Verschworne	Hr. Müller.	
Falieri		Hr. Weber.	
Parozzi		Hr. Zinker.	
Contarino		Hr. Kohrs.	
Memmo		Hr. Dor.	
Erster	Diener des Dogen	Hr. Lipp.	
Zweiter		Hr. Köller.	
Lauretta	Venetianerinnen	Frl. Dorfinger.	
Bianka		Frl. Held.	
Clarissa		Fr. X. Schneider.	
Florette		Frau Werner.	
Senatoren. Damen.			
Landleute. Wachen.			

Zeit der Handlung: Anfang des 16. Jahrh.

Anfang Nachmittags 4, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr., Parterresperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Oeffentliche Vergnügungen.

Ton-Halle: Letzte Zither- und Gesangs-Produktion der Kärthner-Sänger-Gesellschaft im National-Costüm. Anfang 4 Uhr. Entrée à Person 6 kr.

Englisches Caffeehaus (Dultplatz): Große Produktion der Musikgesellschaft „à la Gungl". Anfang 4 Uhr. Entrée für Herren 6 kr. Bei ungünstiger Witterung im **Glasgarten**. Anfang 4 Uhr.

Prater: Gesangs-Produktion der Tyroler Nationalsänger Gebrüder Moosbrugger. Anfang 4 Uhr. Entrée 6 kr. Bei günstiger Witterung außerdem noch: Musikalische Produktion im Freien. Anfang 4 Uhr.

Frühlingsgarten: Produktion einer Abtheilung des Musik-Corps vom k. 6. Jäger-Bataillon. Anfang 4 Uhr.

Goldene Ente: Gesangs-Produktion des Volkssängers Deininger mit Gesellschaft. Anfang 4 Uhr. Abends ½8 Uhr im **Straubinger Hof**.

Kleiner Rosengarten: Gesangs-Produktion der Lokal- und Alpensängerin Rosina Förstel mit Musikbegleitung. Anfang 4 Uhr.

Grüner Hof (Bayerstraße): Produktion von einer Abtheilung des Musik-Corps vom königl. 6. Jäger-Bataillon. Anfang 4 Uhr.

Paradiesgarten: Militärische-Blechmusik. Anfang 4 Uhr.

Beim Humplmeir (Dultplatz): Produktion von einer Abtheilung Trompeter des kgl. 1. Artillerie-Regiments. Anfang 4 Uhr.

Untersendling: Klein-Kirchweih mit Harmonie-Musik.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Zum Erstenmale.

Staberl als Kunstreiter.

Originalposse mit Gesang und Tanz in drei Akten von dem Verfasser der Possen „Staberl als Chinese und als Aztek". Musik von A. Prummer.

Joseph Murrer, ein wohlhabender Privatmann	Hr. Kochansky.	Staberl, ehemals Paraplui-macher, nun Bedienter	J. Schweiger.
Therese, seine Tochter	Frl. Feker.	Pappig, ein Zettelträger	Hr. Köstner.
Rosalie, ihr Stubenmädchen	Frl. Heßling.	Herr Krummer	Hr. Langendorf.
Herr v. Walhaus, Haus- und Realitäten-Besitzer	Hr. Herbst.	Herr Vielweiß	Hr. Böhmert.
Werner, ein junger Musikus	Hr. Giesrau.	Fritz, Oberkellner in einem Weinhaus	Hr. Berger.
Louis, Mitglieder einer	Hr. Bockar.	Marie, Kellnerin	Frl. Wagner.
Jean, Kunstreitergesellschaft	Hr. Reidar.	Eine Köchin	Frl. Ehrenstein.

Gäste, Zuschauer, Musikanten, Volk und Gassenjungen.

Anfang Nachmittags 4, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nebel-Gallerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Begräbnisse, Sonntag den 19. April vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Georg Schmitt, Schneidergesellens-Kind v. h. (gest. d. 17., 1 M. 21 T. a.) — Elisab. Funk, Pfründnerin v. h. (gest. d. 17., 72 J. a.) — Philippine Herold, Lokomotivführers-Tochter v. h. (gest. d. 17., 14 J. a.) — Franz Alois Endres, Taglöhners-Kind v. h. (gest. d. 17., 3 J. 2 M. a.)

2¼ Uhr: Joseph Maria Zenger, königl. Telegraphenamts-Offizials-Sohn v. h. (gest. d. 17., 10 J. 3 M. a.) — Anton Ludwig Porth, Bildhauers-Kind von Speier (gest. d. 17., 1 M. 14 T. a.)

3 Uhr: Maria Zimmermann, Kunstmalers-Kind v. h. (gest. d. 17., 11 M. a.) — Joseph Giel, Leihbibliothek-Besitzer v. h. (gest. d. 17., 46 J. a.)

4 Uhr: Joseph Fürst v. Turn u. Taxis, General à la Suite v. h. (gest. d. 17., 61 J. a.)

4¼ Uhr: Andreas Weirauther, ehemal. Münzarbeiter v. h. (gest. d. 17., 68 J. a.)

4½ Uhr: Walburga Büchner, k. Kriegs-Kommissärs-Wittwe v. h. (gest. d. 17., 56 J. a.)

Trauer-Gottesdienste am Montag.

St. Peterspfarrkirche: Vorm. 9 Uhr für Franz Paul Zimmermann, k. Siegelamtsvorarbeiter.

St. Annapfarrkirche: Vorm. 9 Uhr für Joseph Giel, Leihbibliothek-Besitzer von hier.

St. Ludwigspfarrkirche: Vorm. 9 Uhr für Maria Elgershausen, k. Ober-Post-Rechnungs-Kommissärs-Wittwe von hier.

St. Bonifaziuspfarrkirche: Früh 8 Uhr für Joseph Grill, Musikus von hier.

Die kgl. Sächs. conf. Lebensversicherungs-Gesellschaft zu Leipzig

wird im Jahre 1857 eine Dividende von:

21 pro Cent

auf die im Jahre 1852 eingezahlten Prämien für lebenslängliche, noch in Kraft befindliche Versicherungen austheilen und dadurch abermals den betreffenden Mitgliedern einen guten Theil der Jahresprämie erlassen.

Ueberdem ist beschlossen worden, von jetzt an die Versicherungen im Betrage von 100 Thalern bis zu 10,000 Thalern anzunehmen, wodurch Jedermann seinen Erben so viel hinterlassen kann, als er nach seinen Verhältnissen wünschen muß.

Ich benutze diese Gelegenheit, dem Publikum auf's Neue die segensreich wirkende Anstalt angelegentlich zu empfehlen. **Georg Franz**, Agent in München.

Philharmonischer Verein im kgl. Odeon.

Sechstes Violin-Concert von Beriot, vorgetragen von Joseph Glück, Eleve des königl. Musik-Conservatoriums,

Lebewohl, Lied von Proch, gesungen von Frl. Bertha Kirchmaier.

Fantasie für Fagott, von Oberthür, vorgetragen von Hrn. Christ. Mayer.

Zwei Salon-Pieçen für Pianoforte, componirt und vorgetragen von L. Blumschein.

Die drei Liebchen, von Wilh. Speier, gesungen von Frl. Bertha Kirchmayer.

Alle in Handen habenden Billets von früheren Produktionen sind für die heutige gültig.

Eintrittskarten für Fremde oder Nichtabonnirte sind à 30 kr. an der Casse zu haben.

Anfang 12 Uhr, Ende 1 Uhr.

Versteigerungen.

Morgen Montag: Thiereckgasse No. 4 von 9 — 12 und ½3 — 6 Uhr Versteigerung einiger Meubel, mehrerer Betten, Küchengeräthe von Zinn, Kupfer und Messing, Frauenkleider, einige Wäsche 2c.

Morgen Montag: Löwenstraße No. 39|3 Vormitt. von 10 — 12 Uhr Versteigerung des Mobiliar-Nachlasses der Ober-Zollamts-Controleurs-Wittwe Böham, bestehend in einem Bette, einigen Meubels von Kirschbaumholz, einer Partie Küchengeschirr, dann verschiedenen Kleidungsstücken und Wäsche 2c.

Für Fussleidende mit Hühneraugen, Leichdornen, kranken Ballen, eingewachsenen Nägeln &c. &c.
I. D. A. STROHL, H.-Operateur, Windenmachergasse No. 4 8.

Bei G. Franz in München, Perusagasse No. 4, ist soeben angekommen und zu haben:

Hendschel's Telegraph pro April 1857.

Preis 36 kr.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer 2c.

Dultplatz No. 15|1 ist ein meublirtes Zimmer zu vermiethen.

Theatinerstraße No. 2|3 ist ein sehr schön meublirtes Zimmer mit Alkoven an einen oder zwei Herren zu vermiethen

Amalienstraße No. 62 sind kleine Wohnungen zu vermiethen. Das Nähere im 3. Stock.

Rindermarkt No. 5|2 vornheraus ist ein großes schön meublirtes Zimmer an einen oder zwei Herren sogleich zu vermiethen.

Landschaftsgasse No. 2|3 ist ein schönes und ein einfach meublirtes Zimmer von soliden Herren zu beziehen.

Karlsstraße No. 29|0 ist ein schön meublirtes und ein unmeublirtes Zimmer sogleich zu beziehen.

Wallstraße No. 1|1 links sind bis 1. Mai zwei meublirte Zimmer zu vermiethen

Türkenstraße No. 55 sind 2 Wohnungen zu 3 und 4 Zimmern und sonstigen Bequemlichkeiten auf Georgi zu beziehen.

Schäfflergasse No. 20|3 ist ein schön meublirtes Zimmer am 1. Mai an einen soliden Herrn zu vermiethen.

Marienplatz No. 19|3 vornheraus sind 2 neuhergerichtete gut meublirte Zimmer gegen monatlich 16 fl., mit Einschluß der Bedienung, sogleich zu vermiethen.

Löwenstraße No. 50|1 links (nächst der Ludwigsstraße) sind zwei schön meublirte in einandergehende Zimmer, mit oder ohne Stallung zu vermiethen und sogleich oder bis 1. Mai zu beziehen.

Dultplatz No. 16|4 sind meublirte Zimmer zu vermiethen.

Karlsstraße No. 7|1 im Hintergebäude ist ein kleines, hübsch meublirtes Zimmer. Aussicht im Garten, billig zu vermiethen.

Weinstraße No. 5|2 ist ein meublirtes Zimmer zu vermiethen.

Glückstraße No. 8|2 sind meublirte Zimmer zu vermiethen.

Georg Franz, Buchhändler in München,

Perusagasse No. 4,

empfiehlt sein Lager von **neuen Werken** in deutscher, französischer, italienischer und englischer Sprache, dann **nament ich für Fremde**

Reisehandbücher, Beschreibungen von Städten, Pläne,

sowie eine zahlreiche Sammlung von

Ansichten in Stahlstichen bayerischer Städte, Klöster, Bäder, Burgen, Baudenkmale, schöner Gegenden in Bayern &c.

Auch empfiehlt er seine wohleingerichtete **Buchdruckerei** zu Aufträgen, unter Zusicherung der billigsten Bedienung.

Georg Franz in München, Perusagasse No. 4, empfiehlt:

für Einheimische und Fremde:

(Auerkirche.) Dr. Paulhuber, F. Xav. Die Pfarrkirche zu Maria Hilf in der Vorstadt Au bei München in ihren historischen, statistischen und artistischen Merkwürdigkeiten dargestellt. Mit 2 Stahlstichen. Lex.-8° 3 B. broch. 1844. 30 kr.

(Basilika.) Die Basilika des heil Bonifacius zu München, mit einem Stahlstiche. 8° 12 kr

(Bavaria.) Pangkofer, J. A., Bavaria, Riesenstandbild aus Erz vor der Ruhmeshalle auf der Theresienwiese bei München. Mit 2 artist. Beilagen. Zweite mit Lebensbeschreibungen d. in Büste aufgestellten Bayern vermehrte Auflage. gr. 8° geh. 5½ Bog. 1854. 36 kr.

(Erzgiesserei.) Die königl. Erzgiesserei in München, ihre Geschichte und ihre hervorragendsten Erzeugnisse. 8° 12 kr.

(Frauenkirche.) Metropolitan- und Stadtpfarrkirche, die, zu U. L. Frau in München, Eine ausführliche Beschreibung derselben, den Bewohnern von München und jedem Geschichtsfreunde gewidmet Mit Stahlstichen, Lithographien und Grundriß. gr. 8° 5 B. 1839. in Umschl. cart. 1 fl. 30 kr. n.

Desselben Werkes, Ausgabe in 4° 6 fl. n.

(Kirchen.) Die fünf neuen Kirchen Münchens in Bildern und Beschreibung für Besucher derselben und Kunstfreunde im Allgemeinen. Mit 9 Stahlst. 8° 2 B. cart. 1847. 1 fl. 30 kr. n.

(Krankenhaus.) Martin, Dr. Anselm, prakt. Arzt, geschichtliche Darstellung der Kranken- und Versorgungsanstalten zu München, mit medizinisch-administrativen Bemerkungen aus dem Gebiete der Nosokomialpflege. 8° 13 B. broch. 1834. Preis für München 1 fl.

(Ludwigskirche.) Marggraff, Dr. R. Beschreibung der Ludwigskirche in München und der in ihr enthaltenen Freskomalereien. Ein Wegweiser zu näherem Verständniß für Einheimische und Fremde. Mit 1 Stahlst. 12° 3 Bog. 1840. in Umschl. Preis für München 24 kr. n.

(Münchener 101.) Hundert u. Eins, Münchener, von E. F., 2 Abtheil in einem Bändchen 8° 15 Bog. 1841. broch. in Umschlag. Preis für München 1 fl.

(München wie es ist.) München wie es trinkt und ist, wie es lacht und küßt. 1. Heft: Die Auer. Von A. v. Schaden. Mit 1 Titelk. 8° 2 B. 1835. br. 24 kr.

Dasselbe 2. Heft: Der Edle von Bock. Erzphilister von München. Mit 1 color. Titelk. Nebst einem Handwörterbuche der Münchner-Bocks-Mundart, als Schlüssel zum Verstehen der Gespräche, von Fr. W. Bruckbräu. Mit 1 Titelkupfer. 8° 2½ B. 1836. broch. 24 kr

(Residenz.) Der königl Residenzsaalbau zu München, mit einem Stahlstiche. 12 kr.

„ — „ le Palais du Roi à Munich. Texte explicatif pour les étrangers. 8° 12 kr.

(Siegesthor.) Pangkofer, J. A. das Siegesthor zu München, geschildert und besprochen. Mit einer artist. Beilage (Ansicht des Siegesthores in Stahlstich.) Lex. 8° in Umschl. br. 1½ Bog. 1850. 24 kr.

(Volkslieder.) Quitzmann, Dr. E. A., Volkslieder zu den geschichtlichen Fresken in den Arkaden des k. Hofgartens zu München. 18° 6 Bog. 1838. 24 kr.

Bei **Georg Franz** in **München** ist erschienen und zu haben:

Aeltere und neuere Kirchen.

Erinnerung an den Aufenthalt in der Haupt- und Residenzstadt München.

15 Stahlstiche in Cahier. 2 fl. 24 kr.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof

Burchett, Rent. v. England.
Newhall, Rent. v. London.
Breidbach-Rüdesheim, Frau v., mit Bedien., v. Nassau.

Goldener Hirsch.

Adrian-Werburg, Frfr. v., v. Ansbach.

Hotel Maulick.

Aksakoff, Rent. v. Moskau.
Esebeck, Bar., mit Familie und Dienerschaft, Gutsbes. v. Mamling.
Würth mit Gattin, Priv. v. Paris.
Müller, Kfm. v. Cöln.

Blaue Traube.

Kaisman, Frl., v. Königsberg.
Reeb mit Gattin, Priv. v. Straßburg.
Sundius, Priv. v. Schweden.
Myhomon, Priv. v. Schweden.

Hotel garni (Weinfelder)

Beck, Bar., Gutsbes. v. Augsburg.
Mitgelle mit Fam., Rent v. Schottland
Irvine, Rent. v. England.
Oehrlein mit Fam., Priv. v. Würzburg.
Vollmuth, Kfm. v. Schweinfurt.
Panera, Civil-Bau-Inspektor v. Bayreuth.

Hotel garni (Schafroth).

Beck, Kfm. v. Stuttgart.
Franchat, Commissionär v. Sidi bel Abes.
Dieck, Kfm. v. Pfersee.
Kronbeck, Maler v. Stuttgart.

Stachus.

Fischer, Priv. v. Gundelheim.
Goldschmitt und Oestreicher, Kaufl. von Oettingen.
Mösch, Kfm. v. Augsburg.
Schießer, Fruchth. v. Lindau.
Oberdorfer, Hdlsm. v. Hainsfurt.
Koch mit Fam., Priv. v. Zürich.
Läufer, Fabrik. v. Obermannsfeld.
Rödlbacher, Bräuer v. Aindling.
Maderny, Bar., Gutsbes. v. Weilheim.
Schönbrunn, Bar., Gutsbesitzer v. Passau.
Neu, Fruchth. v. Crailsheim.
Banhardt, Malerm. v. Deggingen.
Jenewein, Hdlsm. v. Innsbruck.

Augsburgerhof.

Bocke mit Tochter, Priv.-Gattin v. Petersburg.
Raky, Priv. v. Mainz.
Jungmann, Kfm. v. Nürnberg.
Reichart mit Tochter, Wirth v Inzemoos
Dollinger, Seiler v. Schrobenhausen.
Kratzer, Hdlsm. v. Druisheim.
Rieder, Bräuersgattin v. Ingolstadt.
Rivier mit Gattin, Pfarrer v. Lausanne.
Fischer, Oelmüller v. Pfaffenhausen.
Müller, Getreideh. v. Maurenbach.
Vanderone, Assessor v. Lauingen.
Fein, Gerber v. Altomünster.
Maier, Apothekersgattin v. Burghausen.

Oberwollinger.

Wörli, Uhrm. v. Regensburg.
Süß, Geistlicher v. Sillheim.
Bonschab, Priv. v. Ingolstadt.
Kraus, Forstaktuar v. Aufkirchen.
Stiermann, Techniker v. Würzburg.
Schlösser, Architekt v. Mannheim.
Braun, Kfm. v. Ichenheim.
Sahl, Bräuer v. Gingenbach.
Lipschüz, Kfm. v. Hürben.
Hempke, Kfm. v. Kitzingen.

Bamberger Hof.

Fecht, Kfm. v. Donauwörth.
Weiß, Kfm. v. Ulm.
Kottmüller, Bräuer v. Murnau.
Rembold, Oek. v. Dietenheim.
Christ, Wirth v. Ochsenhausen.
Behringer, Melber und Baumgärtner, Hdlsm. v. Friedberg.
Höhr, Kfm. v. Zürich.
Althaus, Gutsbes.-Sohn v. Sonthofen.
Klemmer, Fabrik. v. Augsburg.
Schwarz, Verwalter v. Weißenstein.

Goldener Stern.

Sumppenberg, Frhr. v., v. Wallenburg.
Menrad, Verwalter v. Ebersberg.
Fraundorfer, Bräum. u. Schwab, Lehrer v. Ebersberg.
Riedl, Schiffm. v. Kraiburg.
Höfter, Posth. v. Steinhöring.
Marets, Gastw. v. Feldkirchen.
Kaiser, Hdlsm. v. Mehring.
Steinbeck, Hdlsm. v. Steinbach.
Krämel, Oek. v. Taufkirchen.
Huber, Gutsbes. v. Geisenhausen.
Fahrenschon, Gutsbes. v. Ganghofen.
Miltenberger, Priv. v. Freiburg.

Goldener Löwe.

Buchner, Hdlsm. v. Arnstorf.
Wittmann, Wagnerst. v. Hengersberg.
Limmer, Hdlsm. v. Pilsting.

Krone.

Heckel, Pfarrerst. v. Ettenstadt.
Eyer, Posthalterst. v. Berchtesgaden.
Delousse, Negot. v. Epinal.
Speckner, Hdlsfr. v. Dachau.
Mayer mit Sohn, Wirth v. Mammendorf.
Freundl, Bräum. v. Bruck.

Gold Sonne (Böqner.)

Seidl, Bräuersf. v. Holzkirchen.
Miller, Weinh. v. Frickenhausen.
Pentenrieder, Bortenmachers-Sohn von Aibling.
Landsberger, mit Fam., v. Haag.
Widdmann, Oek. v. Berchting.
Waldherr, Oek. v. Waldstetten.
Rahm, Prof. v. Tyrol.
Stammberger, Hdlsm. v. St. Veit.
Niedermayer mit Brud., Acalyth v. Altomünster.

Goldener Storch.

Schwingsack, Assessor v. Illertissen.
Espermüller, Müllerm. v. Kaufbeuern.
Winterl, v., Quartierm.-Gatt v. München.
Amann, Gerberm. v. Memmingen.
Klotz, Müllerm. v. Oberbeuern.
Falkenhausen, v., Hdls-Reis. v. Nürnberg.
Hänle, Gutsbes. v. Neuburg.
Weinzierl, Bäcker v. Schwaben.

Gasthaus zur Eisenbahn.

Spengler, Müller v. Zusmarshausen.
Häckl, Schäfflerm. v. Pöttmes.
Willibald, Wirth v. Adelshausen.
Schall, Drechslerm.-Gattin v. Tölz.
Glas mit Sohn, Hdlsfr. v. Innsbruck.

Kleiner Löwengarten.

Sirch, Schmidm. v. Kirchdorf.

Sehenswürdigkeiten. (Sonntag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit **Ruhmeshalle**: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Botanischer Garten (Carlsplatz): Ist mit Ausnahme der Sonn- u. Feiertage von früh 8 Uhr bis Abends 6 Uhr geöffnet.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr. Sendlingergasse No. 65/2. (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek geschlossen.

Hoftheater, königl.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc.: Heute nicht zu sehen.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms) im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek: Von 8—12 u. 2—4 Uhr dem Besuche offen.
In derselben heute auch die Porzelanmalereisammlung von 9—12 Uhr.

Pinakothek (Barerstraße): Von 9—3 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien.**

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen gezeigt. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U. gegen Eintrittskarten die beim kgl. Obertapezierer zu erholen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odysseus-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium**, Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. Wagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, I. Conf. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung**, Conf. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Conf. Prof. Streber, der zwischen 10—12 Uhr Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Brasilianisch-ethnographische Sammlung.** — Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren, in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

☛ Nähere Angaben u. Explikationen dieser Sehenswürdigkeiten findet der Fremde in dem Werkchen: „Acht Tage in München" für Reisende jeden Standes, 16° 48 kr. und über die Lokalitäten gibt ihm Aufschluß der „Plan der Haupt- u. Residenzstadt München" mit den Special-Plänen der Pinakotheken, der Glyptothek, der vereinigten Sammlung und der wissenschaftlichen Sammlungen ꝛc. 16° 48 kr., beide bei G. Franz in München, Perusagasse No. 4 erschienen u. zu haben.

K. Eisenbahnen.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung abgezählt hinzulegen, das Wechseln aber zu vermeiden.

Eisenbahn-Fahrt nach Augsburg.

Erster Zug: 5 U. Morg. Eilzug mit Personenbeförderung I. u. II. Classe.

Zweiter Zug: 6 U. Morg. Güterzug mit Personenbeförderung II u. III. Classe.

Dritter Zug: 11 U. Vorm. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.

Vierter Zug: 2 U. 15 Min. Nachm. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.

Fünfter Zug: 5 U. Ab. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.

Ankunft der Züge in München.

Erster Zug: 9 U. 15 Min. Vorm. Güterzug.

Zweiter Zug: 1 U. 25 Min. Nachm. Güterzug.

Dritter Zug: 3 U. 40 Min. Nachm. Postzug.

Vierter Zug: 8 U. 25 M. Nachts Güterzug.

Fünfter Zug: 9 U. 40 Min. Nachts Eilzug.

Eisenbahn-Fahrt nach Starnberg.

(Ueber Pasing, Planegg 2c.)

Abfahrt in München:	Ankunft in Starnberg:
7 U. — Min. früh.	8 U. — Min. früh.
10 U. 30 Min. Vorm.	11 U. 30 Min. Vorm.
2 U. — Min. Nachm.	3 U. — Min. Nachm.
Abfahrt in Starnberg:	**Ankunft in München:**
8 U. 30 Min. früh	9 U. 30 Min. früh.
12 U. — Min. Mitt.	1 U. — Min. Mitt.
5 U — Min. Abends	6 U. — Min Abends.

Preise: I. Cl. 1 fl. 3 kr. II. Cl. 42 kr. III. Cl. 27 kr.
Preise für Tour- u. Retour-Billete: 1 fl. 48. 1 fl. 12 u. 48 kr.

Fiaker und Droschken.

Stunde	Fiaker. Personen-Taxe für 1 u. 2	3 u. 4	Droschken. Zeitdauer.	Taxe 1 u. 2 Pers.
	fl. kr.	fl. kr.		fl. kr.
1	— 18	— 24		
2	— 36	— 48	¼ St.	— 12
3	— 48	1 —	½ St.	— 24
4	1 —	1 12		
5	1 12	1 24	1 St.	— 42
6	1 24	1 36		
7	1 36	1 48	1¼ St.	1 —
8	1 48	2 —	2 St.	1 18
9	2 —	2 12		
10	2 12	2 24	2½ St.	1 30
11	2 24	2 36		
12	2 36	2 48	3 St.	1 48

Standplätze.

1) Am alten Schrannenplatz, nächst der Hauptwache.
2) am Max-Joseph-Platz, in der Nähe des Hoftheaters.
3) am Hofgarten, vor dem Café „Tambosi" und am Odeons-Platze;
4) am Dultplatze, nächst der Herzog-Marburg;
5) vor dem Karlsthor;
6) vor dem Sendlingerthor;
7) bei der Mariahilfkirche (Au).

NB. In jedem Wagen befindet sich ein ausführlicher Taxif, der in zweifelhaften Fällen über Forderung u. Leistung näheren Aufschluß gibt.

Stellwagen. Montag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt.	Einsteigort.
Altötting . . .	2	24	4 U. früh	Bögner, Thal.
Dachau	—	18	4 U Abds.	Bambergerhof
Erding	—	48	2 U. Nm.	Niedermeyer.
Freising	—	48	1 U. Mit.	Bögner, Thal.
Grafing	—	48	4 U. Nm.	Sollerbräu.
Ingolstadt . . .	2	—	5 U. Abd.	Golden. Storch.
Landshut . . .	1	30	½6 U. fr.	Golden. Lamm.
„	1	30	5 U. Abd.	Ostermeyer.
Neuötting . . .	2	24	4 U. früh	Bögner, Thal.
Nymphenburg	—		9 U. früh 2 U. Nm 6 U. Abds	Krone a. Carlsplatz.
„	—		9 ½2 U. Nm	Abenthum.
Rosenheim*) .	1	36	7 U. früh	Stangl, Thal.
„	1	36	6 U. Abd.	Ammerthalerh.
Wasserburg . .	1	30	7 U. früh	Stangl, Thal.
Wolfratshausn.	—	36	7 U. früh	Café Urban.
üb. Ebenhausen	—	30	3 U. Nm.	Ostermayer.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.

Börsenberichte.

Frankfurt a/M. 18. April. Oester. National-Anlehen 80⅛; Oesterr. 5proc. Metall. 79⅛; 4½ proc 68¾; Bankaktien 1141; Oesterreich. Lotterie-Anl.-Loose von 1854 103½; Ludwigshafen-Berbacher Eisenbahn-Aktien 148⅛; Bayer. Ostbahn-Aktien 99⅛; Bayer. 4½proc. Obligationen 101⅛. Wechselcourse: Paris 93; London 117¾; Wien 113⅜.

Wien, 18. April. Oesterreich. 5proc. National-Anl. 84¹³/₁₆; 5proc. Metall. 83⅜; 4½proc.-Metall. —; Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1839 —; österr. Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1854 109⅛; Bankaktien 1008½; Lombard.-Venetian. 5proc. Anleihe ——; österr. Credit-Mobil.-Aktien 265½; Donau-Dampfschifffahrts-Aktien 585; österreich. Staatsbahn-Aktien ——; Nordb.-Aktien 2243¾; Wechsel-Course: Augsburg uso 105¼; London 10.10½.

Paris, 17. April. 4½proc. 92; 3proc. 69.85.

London, 17. April. 3proc. Consols 92.

Geld-Cours nach d. letzten **Frankfurter-Cours.**

	Anzubringen.			Zu haben.		
	fl.	kr.		fl.	kr.	
Neue Louisd'or	10	42	kr.	10	45	kr.
Dänische, Hannov. u	9	41	„	9	43	„
Preuß. Friedrichsd'or	9	55	„	9	57	„
Holl. 10 fl.-Stücke	9	46	„	9	48	„
Rand-Dukaten	5	32	„	5	34	„
Napol.-d'or (20 Fr.-St.)	9	18	„	9	20	„
Engl. Sovereignsd'or	11	40	„	11	44	„
Fünffrancsthaler	2	20¼	„	2	20½	„
1 Preuß.-Thaler	1	45	„	1	45	„
„ schein	1	45⅛	„	1	45⅜	„
Verschied. Cassenanweis.	1	43	„	1	43½	„

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 110. Montag, 20. April 1857. (Sulpitius.) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- u. National-Theater. [Für heute geschlossen.]

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Gastspiel des Herrn und der Frau Krafft vom Stadttheater zu Aachen.

Zum Erstenmale.

Paris in Pommern, oder: Haimann Levi.

Vaudeville-Posse in einem Akt von Louis Angeli. Musik von verschiedenen Meistern.

Wacker, Verwalter d. Landgutes seines abwesenden Schwagers		Hr. Fehr.	
Käthchen, Miekchen, Röschen	seine Töchter	Frl. Gallinger, Frl. H. Besmeier, Frl. Göschl.	
Peter Bock, Hanns Schwalbe, Wilhelm Lips	junge Bauern und Liebhaber der Mädchen	Hr. Kohrs, Hr. Helmstätt, Hr. Zinker.	
Ziegenfuß, Aktuarius		Hr. Preis.	
Lebrecht Klarauge, Forstwärter, Röschens bestimmter Bräutigam		Hr. Christ.	
Jobst, Kilian, Michel, Hanns	Bauern	Hr. Seeberg, Hr. Köller, Hr. Weber, Hr. Eisenmann.	
Haimann Levi, ein vazirender Handelsjude		Hr. Krafft.	
Bauern und Bäuerinnen.			

Ort der Handlung: Ein bedeutendes Dorf in Pommern.

Vorher:

Sachsen in Preußen, oder: Der sächsische Dorfschulmeister und die Berliner Näherin.

Genre-Bild mit Gesang und Tanz in 1 Akt.

Daniel Ephraim Lerchenschlag, Schulmeister aus Klein-Lungwitz in Sachsen	Herr Krafft.
Charlotte Zeisig, Näherin aus Berlin	Frau Krafft.
Bierling, ein Kellner	Herr Helmstätt.

Ort der Handlung: Berlin, in einem öffentlichen Gartenlokal.

Anfang Nachmittags 4, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Galerieſperrſitz 24 kr. Galerie 18 kr., Parterreſperrſitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Zum 2. Male.

Staberl als Kunstreiter.

Originalposse mit Gesang und Tanz in drei Akten von dem Verfasser der Possen „Staberl als Chinese und als Aztek". Musik von A. Prummer.

Joseph Murrer, ein wohlhabender Privatmann .	Hr. Kochansky.	Staberl, ehemals Paraplui-macher, nun Bedienter .	J. Schweiger.
Therese, seine Tochter . .	Frl. Feker.	Pappig, ein Zettelträger .	Hr. Köstner.
Rosalie, ihr Stubenmädchen	Frl. Heßling.	Herr Krummer	Hr. Langendorf.
Herr v. Walhaus, Haus- und Realitäten-Besitzer	Hr. Herbst.	Herr Vielweiß	Hr. Böhmert.
Werner, ein junger Musikus	Hr. Giesrau.	Fritz, Oberkellner in einem Weinhaus	Hr. Berger.
Louis } Mitglieder einer	Hr. Bockar.	Marie, Kellnerin . . .	Frl. Wagner.
Jean } Kunstreitergesellschaft	Hr. Reidar.	Eine Köchin	Frl. Ehrenstein.

Gäste, Zuschauer, Musikanten, Volk und Gassenjungen.

Anfang Nachmittags 4, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Gallerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Versteigerungen.

Heute Montag: Thiereckgasse No. 4 von 9 — 12 und ½3 — 6 Uhr Versteigerung einiger Meubel, mehrerer Betten, Küchengeräthe von Zinn, Kupfer und Messing, Frauenkleider, einige Wäsche ꝛc.

Heute Montag: Löwenstraße No. 39|3 Vormitt. von 10 — 12 Uhr Versteigerung des Mobiliar-Rücklasses der Ober-Zollamts-Controleurs-Wittwe Böham, bestehend in einem Bette, einigen Meubels von Kirschbaumholz, einer Partie Küchengeschirr, dann verschiedenen Kleidungsstücken und Wäsche ꝛc.

Morgen Dienstag: Singstraße No. 22|0 von 9 — 12 und 3 — 6 Uhr Versteigerung der gut erhaltenen Mobiliarschaft des verstorbenen Apothekers J. Lenhard, als: eine Alabasteruhr, Spiegel, eingeglaste Etagères, Commode-, Wasch-, Garderobe- und Küchenkästen, Canapee's, Sessel, Bettstellen, Nachttische, ein runder Tisch von Nußbaum, Bilder, mehrere kleine Tische, Porzellan- und Glasgegenstände, eine vollständige Kücheneinrichtung, eine Bürgerwehr-Offiziersuniform mit Helm u. Säbel ꝛc.

Morgen Dienstag: Blumenstraße No. 8|2 von 9 — 12 und 3 — 9 Uhr Versteigerung aus dem Rücklasse des verlebten kgl. Hofmusikus E. Mittermeier, als: Betten mit Pferdehaarmatratzen, mehrere Commoden u. Tische, Sessel, 1 Etagère, Bücherstellen, Wasch- und Hängkästen, geschnitzte Holzgegenstände, Porzellan und Glas, 8 Pokale, 1 Perspektiv, 1 Operngucker, 2 Pistolen, 2 Dutzend Messer und Gabeln, eine Partie Cigarren, Bücher, 1 Uniformshut und Degen, Kleidungs- und Waschstücke, 3 Regenschirme, 30 Lithographien, Küchengeräthschaften ꝛc.

Morgen Dienstag: Sonnenstraße No. 12|1 rechts von 9 — 12 und ½3 — 6 Uhr Versteigerung einer sehr eleganten Mobiliarschaft wegen Abreise, als: eine nußbaumene elegante zweischläfrige Bettlade mit Baldachin, Betten, Decken u. Matratzen, Teppiche, Canapee, Sessel, Commoden, Sekretär, Etagère, Pfeiler- u. Nachtkästchen,

verschiedene Tische, Spiegel in Gold- und Nußbaum-Rahmen, eine Bronzeuhr, deßgleichen Leuchter, Tafeln in Goldrahmen, eine spanische Doppelflinte mit Jagdzeug, Vorhänge, Lampen, Porzellan- und Glasservice, vollständige Küchen- und Kellereinrichtung, 14 Kanarienvögel mit Käfig, viele französische Bücher, alte Kleider ꝛc.

Heute Montag: Hahnengasse No. 1|1 Nachmittags ½3 Uhr Versteigerung aus dem Rücklasse des Majors Bernhold, als: ein politirter Schreibtisch mit Bücheraufsatz, Commode, Tische, Sessel, Canapee, Bett mit Bettlade, ein kleines Klavier verschiedene Bücher für Baukundige und Ingenieure ꝛc.

Heute Montag: Sendlingergasse No. 66|1 rückwärts Nachmitt. 3 Uhr Versteigerung aus dem Rücklasse der Steuerrektifikations-Kommissärs-Wittwe Anna Muster, als: ein Canapee und 4 Sessel, 1 angestrichene Commode, 1 Kleiderkasten, 2 Tische, 5 Oberbetten u. mehrere Kissen, eine Partie Wäsche u. Frauenkleider, Kücheneinrichtung ꝛc.

Morgen Dienstag: Barerstraße: No. 22|2 von 9—12 u. ½3—6 Uhr Versteigerung aus dem Rücklasse des Hrn. Ober-Consistorial-Raths von Grupen, als: einige Canapee und Sessel, Commoden, Schreib-, runde und andere Tische, Kleiderkästen, Bettstellen, Herrenkleider, Küchengeräthe, ein großes Oelgemälde von Beckmann, mehrere Bouteillen Deidesheimer ꝛc.

Morgen Dienstag: Landwehrstraße No. 4|3 von 9—12 u. ½3—6 Uhr Versteigerung einer gut erhaltenen Mobiliarschaft von Nuß- und Kirschbaumholz, als: Betten, Bettladen, Pferdehaarmatratzen, Canapee, Sessel, Commode-, Kleider-, Pfeiler-, Wasch- und Glaskästen, 1 Etagère, runde- und andere Tische, 1 Lehnstuhl, 1 Ankleide- und andere Spiegeln, Tafeln, 1 Sekretär, Stockuhren, Kaffeetassen, Gläser und Küchengeschirr, verschiedene Tisch-, Leib- und Bettwäsche, Herren- und Frauen-Kleider, einige Gold- und Silbergegenstände ꝛc. Silbergegenstände kommen Vormittags ½12 Uhr zum Aufwurfe.

Oeffentliche Vergnügungen.

Ober-Pollinger (Neuhausergasse): Gesangs-Produktion der Tyroler Nationalsänger Gebrüder Moosbrugger. Anfang ½8 Uhr.

Augustinerbräu (Neuhausergasse): Gesangs-Produktion des Volkssängers Deininger mit Gesellschaft. Anfang ½8 Uhr.

Begräbnisse, Montag den 20. April vom Leichenhause aus:

¼1 Uhr: Pauline Vetter, Kutschers-Kind v. h. (gest. d. 18., 2 J. a.)
2 Uhr: Franz Graf, bgl. Salzstößlers-Kind v. h. (gest. d. 18., 2 M. a.) — Maria Haus, Kistlers-Tochter v. h. (gest. d. 18., 20 J. a.) — Joseph Diemer, Revisors-Sohn v. h. (gest. d. 18., 6 J. 5 M. a.) — Lorenz Fichtner, Taglöhner Faistenhard, Ger. Aibling (gest. d. 18., 71 J. a.) — Joh. Nep. Eichinger, Bildhauer v. h. (gest. d. 18., 54 J. a.)
3 Uhr: Barbara Arnold, Versetzerin v. h (gest. d. 18., 48 J. a.)
3½ Uhr: Franz Xaver Schwaiger, b. Seilermeister v. h. (gest. d. 18., 76 J. a.)

Trauer-Gottesdienste am Dienstag.

St. Peterspfarrkirche: Vorm. 9 Uhr für Joseph Brandmayr, bgl. Melber von hier. — Vorm. 10 Uhr für Klara v. Bar, k. Hof-Jagd-Intendanz-Raths-Wittwe von hier.
St. Ludwigspfarrkirche: Vorm 9 Uhr für Hugo Ullersperger, k. Bezirks-Kommissär v. h.
St. Bonifazinspfarrkirche: Vorm. 9 Uhr für Bruno Held, Musiklehrer von hier.

Bei G. Franz in München, Persagasse No. 4, ist soeben angekommen und zu haben:

Hendschel's Telegraph pro April 1857.

Preis 36 kr.

George Franz, libraire à Munich, Perusagasse No. 4,

recommande son Magazin bien assorti des meilleurs ouvrages allemands, français, italiens et anglais, et principalement pour les étrangers

guides, descriptions de villes, plans &c.

ainsi qu'une riche collection de

gravure sur acier vues de villes, couvents, bains, châteaux et autres édifices de Bavière.

Il recommande aussi son **Imprimerie** assortie des plus nouveaux caractères, et il effectue promptement et à prix modiques les commandes, dont on veut bien l'honorer.

Bei **Georg Franz** in **München**, Perusagasse No. 4, ist erschienen und zu haben:

Stahlstiche von München.

(Einzeln das Blatt in 8° zu 12 kr., in 4° zu 24 kr.)

Total-Ansicht von Süd-Osten.
Allerheiligenkirche von Aussen.
,, von Innen. 4.
Auerkirche von Aussen.
,, von Innen. 4.
Bahnhofsgebäude von Aussen.
,, von Innen. 4.
Basilika von Aussen.
,, von Innen. 4.
Carolinenplatz.
Erzgiesserei.
Feldherrnhalle.
Frauenkirche von Aussen.
,, von Innen. 4.
Glyptothek.
Hof- und National-Theater.
Isar-Thor.
Karls-Thor.
Königsbau.
Ludwigskirche von Aussen.
,, von Innen. 4.
Michaels-Hofkirche von Aussen.
,, von Innen. 4.
Münchener Mädchen. 4.
Pinakothek.
Protestantische Kirche.
Rathhaus.
Rathhaussaal, der grosse. 4.
Residenz. Saalbau.
Ruhmeshalle und die Theresienwiese.
Dieselben grösser.
Schrannenplatz.
Siegesthor.
Thronsaal.
Universitätsgebäude.
Vestibul desselben.
Wittelsbacher Palais.
Wittelsbacher Platz.
Umgebungen. 4 Blatt.
Nymphenburg.
Kirche zu Pipping. 4.

Bei **Georg Franz** in **München**, Perusagasse No. 4, ist erschienen und zu haben:

Das Miethwesen in Bayern diesseits des Rheins.

Zum praktischen Gebrauch für Juristen u. zur Anleitung für Rechtsunkundige.

Von Heinrich Kitt. 16. broch. 45 kr.

Die wichtigen Rechtsverhältnisse, welche bei der Miethe entstehen, sind in obiger Schrift nicht nur nach den in diesem Titel angezeigten gesetzlichen Bestimmungen ausführlich erörtert, sondern diese Darstellung enthält auch in den Noten viele praktische Anweisungen, nützliche Erläuterungen, besonders über die in neuester Zeit so häufig in Vorschein kommenden Rechtsfragen bei dem Zinssteigern, Aus- und Einziehen, Hausverkaufe, bei Bauveränderungen oder Reparaturen, bei Untervermiethungen, bei verschiedenen Störungen während der Miethezeit u. s. w. Es sind in dieser Monographie die Rechtsverhältnisse aus Miethverträgen nach den betreffenden Land- und Stadtrechten ausgeschieden, die von dem gemeinen Rechte und bayer. Landrechte abweichenden Bestimmungen und Ortsstatuten oder Gewohnheitsrechte der Städte Ansbach, Augsburg, Dinkelsbühl, München, Nürnberg und Würzburg besonders dargestellt, auch enthält diese Schrift eine Zusammenstellung des Resultats der vielen Streitfragen über die Zuständigkeit der Justiz-, resp. Polizeibehörden in Miethsachen, eine Anleitung zum vorsichtigen Abschlusse von Miethverträgen, eine ausführliche Hausordnung, viele Formulare und als Anhang eine Rechtsstatistik über Miethverhältnisse in grössern Städten und Märkten von Bayern.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Breidbach-Bödesheim, v., v. Nassau.
Rogers, Rent. v. Philadelphia.
Goodmann, mit Familie und Dienerschaft, Rent. v. New-York.
Cornelius, Prof. v. Berlin.
Nugent-Banket, Honorable, mit Familie u. Dienerschaft, Rent. v. London.
Fomm, Fabrik. v. Hückeswagen.
Schäzler, Baronin, mit Familie und Geisberg, Bar., mit Fam., v. Augsburg.
Halsey, Rent. v. Amerika.
Cohen, Part. v. Hamburg.

Goldener Hirsch.

Trempler, Kfm. v. Zürich.
Trempler, Priv. v. Zürich.

Hotel Maulick.

Kieffer, Fabrik. v. Livorno.
Siller, Kfm. v. Hafnerzell.
Crailsheim, Bar., Gutsbes. v. Amerang.
Rivier mit Gattin, Part. v. Lausanne.
Meyer, Kfm. v. Frankfurt.

Blaue Traube.

Stockirs, Kfm. v. Marseille.
Löwenstein, Bar., mit Familie, Gutsbes. v. Dresden.
Mauerer mit Gattin, Postdir. v. Brüssel.
Schellhorn, Offizier v. Nürnberg

Hotel garni u. Bad (Marienbad).

Hoffmann mit Begleiter, Stud. v. Tübingen.
Zeltoner mit Fam., Priv. v. Aachen.

Hotel garni (Leinfelder).

Danner, Dr., Priv. v. Kaufbeuern.
Rast u. Brugg, Frls., v. Augsburg.
Greider, Fabrik. v. Tegernsee.
Michels mit Gattin, Priv. u. Hermann, Dr., Adv. v. Nürnberg.
Meyer, Kfm. v. Fürth.

Goldenes Kreuz.

Huber, Kfm. v. Schweinfurt.
Vollschwitz, Kfm. v. Minden.
Groß, Kfm. v. Heilbronn.
Kraft, Kfm. v. Frankfurt.
Keim, Kfm. v. Memmingen.
Forckert, Kfm. v. Leipzig.

Hotel garni (Schafroth).

Maurer, Courier v. Heilbronn.
Pillmann, Kfm. v. Bordeaux.
Herzog, Stud. v. Eßlingen.
Martin, Kfm. v. Barmen.
Thomas, Architekt v. Heidelberg.
Strauß, Ingen. v. Passau.

Stachus.

Höschl, Kfm. v. Kempten.

Augsburgerhof.

Labunski, k. k. österreich. Artill.-Ober-Lieut. v. Ulm.
Bolfing, Hauslehrerin v. Schwyz.
Sachs mit Gattin, Kfm. v. Cöln.
Rebhahn, Assessor v. Bamberg.

Obervollinger.

Bauer, Müller v. Spöckh.
Wörle, Bäcker v. Baldern.
Acker, Stud. v. Brieg.
Dickerhoff, Dr. med. v. Mannheim.
Jochum, Tapezierer v. Ritzlar.
Harburg, Buchdrucker v. Hamburg.
Stevens, Stud. v. Elten.
Engbrux, Stud. v. Oldt.
Wis, Stud. v. Revelär.
Höchstetter, Oberlehrersgattin v. Fürth.
Maurer, Maler v. Rottweil.
Loz, Funktionär v. Augsburg.
Streitberger, Lehrer v. Apling.
Meyr, Pharmaceut v. Burghausen.
Huber, Priv. v. Salzburg.
Schuster und Dinklacker, Bräuer v. Böblingen.
Prötel, Kfm. v. Salzburg.
Blumberger, Seminarlehrer v. Freising.
Unterauer, Silberarbeiter v. Wasserburg.
Radlegger, Priv. v. Wels.
Hatzl, Bürgerssohn v. Salzburg.
Ober, Priv. v. Algund.
Obstfelder, v, Lehrer v. Jena.
Bauer, Gärtner v. Niederpöcking.
Baumann, Kfm. v. Kirchberg.
Riemann, Archit. v. Breslau.
Benzinger, Stud. v. Eßlingen.
Hosemann, Stud. v. Frankenthal.
Semper, Stud. v. Frankfurt.
Wurzer, Dr., v. Wasserburg.
Lindner, Stud. v. Fichtelberg.
Weißbrod, Priv. v. Würzburg.

Goldener Bär.

Zech, Kfm. v. Augsburg.
Tauffkirchen, Graf, Offizier v. München.

Bamberger Hof.

Betz, Kfm. v. Nürnberg.
Meir, Photograph v. Ulm.
Faltermeir, Dlle., v. Seeberg.

Goldener Stern.

Huber, Hilfslehrer v. Freising.

Gold. Sonne (Bögner.)

Rieggl, Stud. v. Kirchdorf.
Märtl, Schulprovisor v. Gern.
Birkmann, Gärtner v. Nürnberg.
Will, Seifensieder v. Kemnath.
Richter, Revierförstersohn v. Altötting.
Oberlindober, Kfm.-Gattin v. Freising.
Nardenbuch, Schmidm. v. Neuötting.
Mußinan, Hdlsm. v. Tittmoning.
Itzelsberger, Schulverweser v. Jettenbach.
Schelle, Müllerm. v. Schongau.

Kleiner Löwengarten.

Baader, Schneiderm. v. Alling.

Gasthaus zum Franziskaner.

Schierlinger mit Gattin, Landger.-Assessor v. Regensburg.
Brining, Hüttenbeamter v. Salzburg.

Kunstverein. (Unter den Arkaden des Hofgartens, geöffnet von 10 U. Vorm. bis 6 U. Ab. Zugänglich für alle jene Fremde, welche durch Mitglieder eingeführt sind.) **Ausstellung**

Neu ausgestellt.

Oelgemälde. Seist, A.: Abendliche Ruhe. Landschaft bei Mildenberg am Main. — Schieß, L.: Landschaft. — Bode, W.: Der Kochelsee. — Köbel, G.: Partie an der toskanischen Küste. — Koch, Jos. Ant.: Zwei historische Landschaften.

Alte Oelgemälde. Steenwick: Architekturbild. — Unbekannt: Männliches Bildniß. — Porbus: Männliches Bildniß. — Lukas van Leyden: Die Geburt Christi. — Holmont: Genrebild. — Netscher: Kinder. — Unbekannte Skizze: Mariä Himmelfahrt. — Fra Bartolomeo: Heilige Familie.

Photographien. Lorent, Dr., A: Zu den Ansichten aus Venedig weitere 7 Blätter.

Sehenswürdigkeiten. (Montag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit **Ruhmeshalle**: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Botanischer Garten (Carlsplatz): Ist mit Ausnahme der Sonn- u. Feiertage von Früh 8 Uhr bis Abends 6 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr, Sendlingergasse No. 65|2. (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Lese-Saal von 8—1 Uhr geöffnet; Ausleih-Dienst von 9—1 Uhr; Fremden-Besuch (Besichtigung der Cimelien) von 10—1 Uhr.

Hoftheater, k.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Anmeldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Hofkirche. 3) St. Michaels-Hofkirche. 4) Theatinerkirche. 5) Ludwigskirche. 6) Frauenkirche. 7) St. Peterskirche. 8) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms, im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek: Heute geschlossen.

Pinakothek (Barerstraße): Von 9—3 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien**, u. die **Etrurische Vasensammlung** v. 10—1 Uhr.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen gezeigt. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U. gegen Eintrittskarten die beim kgl. Obertapezierer zu erholen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odysseus-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme: Nur gegen Karten, welche bei Hrn. Magistratsrath Hemmer von 9—12 Uhr und von 3—6 Uhr, Thal No. 1/2, Büreau No. 27, zu erholen sind.

Vereinigte Sammlungen (unter den Arkaden des Hofgartens): Von 9—1 Uhr geöffnet.
Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhauergasse): 1) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium**, Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung**, Conserv Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. Wagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, I. Cons. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung**, Cons. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Cons. Prof. Streber, der zwischen 10—12 Uhr Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Brasilianisch-ethnographische Sammlung.** — Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren, in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.
Zeughaus, städtisches (am untern Anger): Heute geschlossen.

☞ Nähere Angaben u. Explikationen dieser Sehenswürdigkeiten findet der Fremde in dem Werkchen: „Acht Tage in München" für Reisende jeden Standes, 16° 48 kr. und über die Lokalitäten gibt ihm Aufschluß der „Plan der Haupt- u. Residenzstadt München" mit den Special-Plänen der Pinakotheken, der Glyptothek, der vereinigten Sammlung und der wissenschaftlichen Sammlungen ꝛc. 16° 48 kr., beide bei C. Franz in München, Perusagasse No. 4 erschienen u. zu haben.

Verzeichniß der Victualienpreise &c. in München.

(Vom 20. bis 27. April 1857.)

Mehl-Preise. Mundmehl das Viertel 2 fl. 25 kr., der Dreißiger 9 kr. — pf.; Semmelmehl d. W. 2 fl. 1 kr., d. Dr. 7 kr. 2 pf.; Weizenmehl d. W. 1 fl 45 kr., d. Dr 6 kr. 2 pf.; Einbrennmehl d. W. 1 fl. 29 kr., d. Dr 5 kr. 2 pf.; Backmehl d. W. 1 fl. 12 kr., d. Dr. 4 kr. 2 pf.; Roggenmehl d. W. 1 fl. 18 kr., d. Dr. 4 kr. 3 pf.; Nachmehl d. W. 29 kr. — pf., d. Dr. 1 kr. 3 pf.; Hühnermehl d. W. — fl. 54 kr., d. Dr. 3 kr. 1 pf.

Brod-Gewicht. Weizenbrod: Die Mundsemmel 2 Lth. 3 Q.; die ordinäre Kreuzersemmel 3 Lth. 2 Q.; die halbe Kreuzersemmel 1 Lth. 3 Q.; das Spitzweckel 3 Lth. 2 Q.; das Kreuzerlaibel 5 Lth. 2 Q.; der Groschenwecken von Weizen 10 Lth. 2 Q.; der Groschenwecken von Laibeltaig 16 Lth. 2 Q. Roggenbrod: Ein zwei Kreuzerstück 16 Lth. 3 Q.; ein vier Kreuzerstück 1 Pfd. 1 Lth. 3 Q.; ein acht Kreuzerlaib 2 Pfd. 3 Lth. 1 Q.; ein sechszehn Kreuzerlaib 4 Pfd. 6 Lth. 2 Q.

Fleischgattungen. Ein Pfund Mastochsenfleisch 13 kr. 2 pf.; gemästetes Kuhfleisch 12 kr. 2 pf; Kalbfleisch 12 kr. — pf.; Schaffleisch 10 kr. — pf.; rohes Schweinfleisch 17 kr. — pf.; geräuchertes Schweinfleisch 24 kr. — pf.; Schweinfett 28 kr. — pf.; eine rohe Zunge 42 kr.; eine geräucherte Zunge 1 fl. — kr.; ein Zentner ausgelassenes Unschlitt 39 fl. 30 kr.; rohes Unschlitt 29 fl. 30 kr.; ein Pfund gegossene Lichter 27 kr.; feine Lichter 25 kr.; ordinäre Lichter 24 kr.; Seife 18 kr.

Bier und andere Flüssigkeiten. Die Maß Winterbier, Ganterpreis 5 kr. — pf.; Schenkpreis 5 kr. 2 pf.; weißes Weizenbier 6 kr.; weißes Gerstenbier 3 kr.; Bieressig 4 kr.; Obstessig 7 kr.; Germ 16 kr.; Milch 4 kr.; Rahm 18 kr.; Meth 28 kr.; bester Branntwein 36 kr.; ordinärer Branntwein 12 kr.; Kirschwasser 2 fl. 24 kr.; ein Pfund Repsöl 24 kr.; Leinöl 26 kr.

Fisch- und andere Viktualien-Preise. Das Pfund Karpfen 16 kr.; Hechte 22 kr.; Huchen — kr.; Rutten 48 kr.; Forellen — fl. 54 kr.; Aalfische 1 fl. 30 kr.; Barben 10 kr.; Alten 12 kr; Waller 42 kr.; Praxen 12 kr.; Renghen 20 kr.; Birschlinge — kr.; Bachfische 6 kr.; Krebse d. W. 12 kr.; Frösche d. Wiedl 4 kr.; Schnecken d. Hundert — kr.; ein Maßl Zwiebel 16 kr. Ein Pfund Schweizerkäs 27 kr.; Jochberger 22 kr.; Speisekäs 10 kr. Gries feiner das Viertel 3 fl. 25 kr., der Dreißiger 12 kr. 3 pf.; Gries ordinärer d. W. 2 fl. 53 kr., d. Dr. 10 kr. 3 pf. Feine Gersten d. 4 fl. 33 kr., d. Dr. 17 kr., — pf.; mittlere Gersten d. W. 3 fl. 24 kr., d. Dr. 12 kr. 3 pf; ordinäre Gersten d. W. 2 fl. 43 kr., d. Dr. 10 kr. 3 pf.; Erbsen schöne d. W. 1 fl. 29 kr., d. Dr. 5 kr. 2 pf.; Erbsen mittlere d. W. 1 fl. 21 kr., d. Dr. 5 kr. — pf.; Bruen d. W. 3 fl. — kr., d. Dr. 11 kr. 1 pf., Linsen d. W. 1 fl. 52 kr., d. Dr. 7 kr. — pf.; Hanfkörner d. W. 1 fl 24 kr., d. Dr. 5 kr. 1 pf. Schmalz d. Pfund 30 kr.; Gebirgsbutter 28 kr.; frischer Körbchen-Butter 28 kr.; frische Eier 5 Stück 4 kr.; Truhen-Eier 11 Stück 8 kr. Hennen, alte 30 kr.; Hühner 27 kr. Indianen 2 fl. 24 kr.; Kapaunen — fl. 54 kr.; Gänse, alte — fl. — kr., Junges — kr. Enten, alte, — kr., Junges — kr.; Tauben, junge 9 kr.; Spanferkeln 2 fl. — kr.

Verschiedene Bedürfnisse. Ein Schäffel runder Erdäpfel bester Gattung 5 fl. 24 kr. Ein Pfund gedörrte Kirschen 20 kr.; gedörrte Zwetschgen 10 kr. Kochsalz 4 kr. Ein Maßel weiße Rüben 5 kr.; bayerische Rüben 3 kr.; gelbe Rüben 3 kr. Eine Klafter Buchenholz 13 fl. 21 kr.; Birkenholz 11 fl. 33 kr., Föhrenholz 10 fl. 9 kr.; Fichtenholz 10 fl. 21 kr.

K. Eisenbahnen.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung abgezählt hinzulegen, das Wechseln aber zu vermeiden.

Eisenbahn-Fahrt nach Augsburg.

Erster Zug: 5 U. Morg. Eilzug mit Personenbeförderung I. u. II. Classe.

Zweiter Zug: 6 U. Morg. Güterzug mit Personenbeförderung II u. III. Classe.

Dritter Zug: 11 U. Vorm. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.

Vierter Zug: 2 U. 15 Min. Nachm. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.

Fünfter Zug: 5 U. Ab. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.

Ankunft der Züge in München.

Erster Zug: 9 U. 15 Min. Vorm. Güterzug

Zweiter Zug: 1 U. 25 Min. Nachm. Güterzug.

Dritter Zug: 3 U. 40 Min. Nachm. Postzug.

Vierter Zug: 8 U. 25 M. Nachts Güterzug.

Fünfter Zug: 9 U. 40 Min. Nachts Eilzug.

Eisenbahn-Fahrt nach Starnberg.

(Ueber Pasing, Planegg 2c.)

Abfahrt in München:	Ankunft in Starnberg:
7 U. — Min. früh.	8 U — Min früh.
2 U. — Min Nachm.	3 U. — Min. Nachm

Abfahrt in Starnberg:	Ankunft in München:
8 U. 30 Min. früh	9 U. 30 Min. früh.
5 U. — Min. Abends	6 U. — Min Abends.

Preise: I. Cl. 1 fl. 3 kr. II. Cl. 42 kr. III. Cl. 27 kr.
Preise für Tour- u. Retour-Billete: 1 fl. 48. 1 fl. 12 u. 48 kr.

Fiaker und Droschken.

Grund-	Fiaker. Personen-Taxe für 1 u. 2	Fiaker. Personen-Taxe für 3 u. 4	Droschken. Zeitdauer.	Droschken. Taxe 1 u. 2 Pers.
	fl. kr.	fl. kr.		fl. kr.
1	— 18	— 24		
2	— 36	— 48	¼ St.	— 12
3	— 48	1 —		
4	1 —	1 12	⅓ St.	— 24
5	1 12	1 24	1 St.	— 42
6	1 24	1 36		
7	1 36	1 48	1½ St.	1 —
8	1 48	2 —	2 St.	1 18
9	2 —	2 12		
10	2 12	2 24	2½ St.	1 36
11	2 24	2 36	3 St.	1 48
12	2 36	2 48		

Standplätze.

1) Am alten Schrannenplatz, nächst der Hauptwache.
2) am Max-Joseph-Platz, in der Nähe des Hoftheaters,
3) am Hofgarten, vor dem Café „Tambosi" und am Odeons-Platze;
4) am Dultplatze, nächst der Herzog-Maxburg;
5) vor dem Karlsthor;
6) vor dem Sendlingerthor;
7) bei der Mariahilfkirche (Au)

NB. In jedem Wagen befindet sich ein ausführlicher Tarif, der in zweifelhaften Fällen über Forderung u. Leistung näheren Aufschluß gibt.

Stellwagen. Dienstag.

nach:	fl.	kr.	Abfahrt.	Einsteigort.
Burghausen . .	2	24		
über Altötting .	2	24	4 U. früh	Bögner, Thal.
Erding	—	48	2 U. Nm	Höerbräu.
Freising	—	48	1 U. Mit.	Café Scheidl.
Ingolstadt. . .	2	—		
über Pfaffenhofen	1	12	5 U. Abd.	Ostermayer.
Landshut . . .	1	30	½6 U. fr.	Golden. Lamm,
„	1	30	5 U. Abd.	Ostermayer.
Nymphenburg	—	9	9 U. früh 2 U. Nm. 6 U. Abd.	Krone a Carlsplatz.
„	—	9	½2 U. Nm	Abenthum.
Passau	4	48	¼4 U. fr.	Schlicker.
Regensburg . .	2	24		
über Pfaffenhofen	1	12	½6 U. fr.	Golden. Lamm
Rosenheim *) .	1	36	7 U. früh	Stangl, Thal.
Salzburg . . .	3	—		
über Wasserburg	1	30	6 U. früh	Obergollinger.
Tölz	1	12	10 U. Vm.	Soller. Thal.
Wolfratshausn	—	36	7 U. früh	Café Urban.
über Ebenhausen	—	30	3 U. Nm	Gilgenraiterb.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.

Börsenberichte.

Frankfurt a/M. 18. April. Oester. National-Anlehen 80⅛; Oesterr. 5proc. Metall. 79⅛; 4½ proc 68¾; Bankaktien 1141; Oesterreich. Lotterie-Anl.-Loose von 1854 103½; Ludwigshafen-Berbacher Eisenbahn-Aktien 148⅛; Bayer. Ostbahn-Aktien 99⅛; Bayer. 4½proc. Obligationen 101⅛. Wechselcourse: Paris 93; London 117⅜; Wien 113⅜.

Wien, 18. April. Oesterreich. 5proc. Nation-Anl. 84 13/16; 5proc. Metall. 83⅜; 4½proc.-Metall. —; Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1839 —; österr. Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1854 109⅛; Bankaktien 1008½; Lombard-Venetian. 5proc. Anleihe ——; österr. Credit-Mobil.-Aktien 265½; Donau-Dampfschifffahrts-Aktien 585; österreich. Staatsbahn-Aktien ——; Nordb.-Aktien 224⅜; Wechsel-Course: Augsburg uso 105¼; London 10.10½.

Paris, 17. April. 4½proc. 92; 3proc. 69.85.

London, 17. April. 3proc. Consols 92.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurter-Cours.

	Anzubringen.			Zu haben.		
Neue Louisd'or .	fl. 10	42	fr.	fl 10	45	fr.
Dänische, Hannov. u.)	„ 9	41	„	„ 9	43	„
Preuß. Friedrichsd'or)	„ 9	55	„	„ 9	57	„
Holl. 10 fl-Stücke .	„ 9	46½	„	„ 9	48⅛	„
Rand-Dukaten .	„ 5	32	„	„ 5	34	„
Napol. d'or (20 Fr.-St.)	„ 9	19	„	„ 9	21	„
Engl. Sovereigns'or	„ 11	40	„	„ 11	44	„
Fünffrancsthaler .	„ 2	20	„	„ 2	20½	„
1 Preuß-Thaler . .	„ 1	45	„	„ 1	45	„
„ schein	„ 1	45⅛	„	„ 1	45⅛	„
Verschied. Cassenanweis.	„ 1	43	„	„ 1	43½	„

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 111. Dienstag, 21. April 1857. (Anselm, Erz.) 6. Jahrg

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche **chambres garnies** bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum **3 kr.** Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- u. National-Theater.

[61. Vorstellung im Abonnement.]

Der Verschwender.

Zauberspiel mit Gesang in drei Aufzügen von Ferdinand Raimund. Musik von K. Kreutzer.

Personen der ersten Aufzuges.

Fee Cheristane	Frau Dahn-H.	Chevalier Dumont } Flottwell's Freunde	Hr. Richter.
Azur	Hr. Lindemann.	Herr von Pralling } Flottwell's Freunde	Hr. Leigh.
Julius von Flottwell, ein reicher Edelmann . .	Hr. Straßmann.	Herr von Walter } Flottwell's Freunde	Hr. Wagner.
Wolf, sein Kammerdiener	Hr. Christen.	Herr von Helm } Flottwell's Freunde	Hr. Strobel.
Valentin, sein Bedienter	Hr. Lang.	Gründling } Baumeister	Hr. Keller.
Rosa, Kammermädchen	Frau Diez.	Sockel } Baumeister	Hr. Büttgen.
		Fritz } Bediente	Hr. Stentzsch.
		Johann } Bediente	Hr. L. Schmid.

Mehrere Freunde Flottwells. Dienerschaft. Jäger. Sylphiden. Genien.

Personen des zweiten Aufzuges.

(Spielt um 3 Jahre später.)

Julius von Flottwell . .	Hr. Straßmann.	Rosa } Kammermädchen	Frau Diez.
Chevalier Dumont . . .	Hr. Richter.	Betty } Kammermädchen	Frl. Falk.
Herr von Walter . . .	Hr. Wagner.	Fritz, Flottwells Diener	Hr. Stentzsch.
Präsident von Klugheim .	Hr. Jost.	Ein altes Weib . . .	Frl. Seebach.
Amalie, seine Tochter . .	Frl. Lanzlott.	Ein Arzt	Hr. Obermaier.
Baron Flitterstein . . .	Hr. Rolandt.	Max } Schiffer	Hr. M. Schmid.
Wolf, Kammerdiener . .	Hr. Christen.	Thomas } Schiffer	Hr. Stöcklmaier.
Valentin, Bedienter . .	Hr. Lang.	Ein Kellermeister . . .	Hr. Kopp.

Ein Juwelier. Ein Bettler. Tänzer und Tänzerinnen.

Personen des dritten Aufzuges.

(Spielt um 20 Jahre später.)

Fee Cheristane	Frau Dahn-H.	Liese } Valentins Kinder	Th. Gresbach.
Julius von Flottwell . .	Hr. Straßmann.	Hansel } Valentins Kinder	Th. Eurich.
Herr von Wolf . . .	Hr. Christen.	Hiesel } Valentins Kinder	F. Bölt.
Valentin Holzwurm, ein Tischlermeister . . .	Hr. Lang.	Michel } Valentins Kinder	W. Schaufler.
Rosa, sein Weib . . .	Frau Diez.	Peppi } Valentins Kinder	M. Faubel.
		Ein Gärtner	Hr. Sigl.

Ein Bedienter. Ein Bettler. Bediente, Nachbarsleute, Bauern.

Das im 2. Akt vorkommende Tanzdivertissement wird ausgeführt von Frl. Holler, Frau Thierry und dem weiblichen Balletpersonal.

Preise der Plätze: Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parketsitz 1 fl. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. Die Logen sind sämmtlich abonnirt. [3]

Der freie Eintritt ist aufgehoben, mit alleiniger Ausnahme derjenigen, der laut der blauen Billets gilt.

Kassa-Oeffnung halb 6 Uhr, Anfang halb 7 Uhr, Ende nach 9 Uhr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Zum Benefiz der Fräulein Therese Brauny.

Gastspiel der Familie Brauny.

Sennora Pepita! Mein Name ist Meyer!

Schwank mit Gesang und Tanz in einem Akt von R. Hahn.

Herr Meyer	Hr. Brauny.	Schultze, Theaterdiener .	Hr. Reidar.
Lord Welthy	Hr. Temme.	Adelaide, Sängerin und Tänzerin	Therese Brauny
d'Aronde	Hr. Böhmert.	Johann, Bedienter bei Simson	Hr. Berger.
Simson, Theaterdirektor .	Hr. Langendorf.	Gäste.	
Eugen, dessen Neffe, Schauspieler	Hr. Giesrau.		

Die Tänze „El Ole" und „La Madrilena", welche im Stücke vorkommen, werden von Frl. Therese Brauny ausgeführt.

Vorher: Zum 1. Mal.

Drei Frauen und Keine!

Posse in einem Akt von R. Kettel.

Hammerschlag, Besitzer einer Eisenhütte in Steiermark	Hr. Kochansky.	Madame Anders, Wittwe, Stickereihändlerin . .	Frl. Heßling.
Fritz Flott, Theaterdichter, sein Neffe	Hr. Brauny	Toni, ihr Sohn . . .	Marie Schweiger
Franz Bernold, Goldarbeiter	Hr. Temme.	Therese, Stickermamsell .	Frl. Feker.
		Madame Kolbe . . .	Frau Brauny.

Zu dieser Vorstellung ladet höflichst ein Therese Brauny.

Anfang Nachmittags 4, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nebel-Gallerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Oeffentliche Vergnügungen.

Ober-Pollinger (Neuhausergasse): Produktion der Musikgesellschaft „à la Gungl". Anfang ½8 Uhr.

Zum blauen Bock: Gesangs-Produktion der Tyroler National-Sänger Gebrüder Moosbrugger. Anfang ½8 Uhr.

Beim Bierwirth Engelbrecht (Thal): Gesangs-Produktion der Lokal- und Alpensängerin Rosina Förstel mit Musikbegleitung. Anfang ½8 Uhr.

Oeffentl Magistrats- und Sitzung der Gemeinde-Bevollmächtigten: Vormittags 10 Uhr im Rathhause.

Bei Georg Franz in München, Perusagasse No. 4, ist zu haben:

Billard-Reglement. Vollständige Regeln des Billardspieles, mit einer Gewinn-Tabelle beim Pyramidenspiel. Mit Randverzierungen, die Stellung der Hand beim Billardspiel darstellend. Royal-Plakat. 2. Aufl. 36 kr.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Gastspiel des Herrn und der Frau Krafft vom Stadttheater zu Aachen.

Der Vater der Debutantin, oder: Doch durchgesetzt!

Posse in 5 Abtheilungen nach dem Französischen von L. W. Both.

Tanne, ehem Schauspieler Hr. Krafft.
Aphanasia, seine Tochter . Frau Krafft.
Graf Ernst v. Hohenthal Hr. Zinker
Emilie Müller-Schulz, Schauspielerin . . . Frl Gallinger
Aqua Marin, Journalist . Hr. Werner.
Spinne, Professor u. Theater-Dichter . . . . . Hr. Fehr.
Frau Spille, Haushälterin bei Spinne . . . . Frau Fehr.
Der Theaterdirektor . . Hr. Christ.
Der Regisseur . . . . Hr. Helmstätt.
Hesse, Theaterdiener . . Hr. Seeberg.
Ein Gendarm . . . . Hr. Weber.
Diener des Spinne . . Hr. Eisenmann.
Schauspieler, Musiker, Maschinisten.

Ort der Handlung: Eine deutsche Residenz.

Anfang Nachmittags 4, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr., Parterresperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Versteigerungen.

Heute Dienstag: Singstraße No. 22|0 von 9 — 12 und 3 — 6 Uhr Versteigerung der gut erhaltenen Mobiliarschaft des verstorbenen Apothekers J. Lenhard, als: eine Alabasteruhr, Spiegel, eingeglaste Etagères, Commode-, Wasch-, Garderobe- und Küchenkästen, Canapee's, Sessel, Bettstellen, Nachttische, ein runder Tisch von Nußbaum, Bilder, mehrere kleine Tische, Porzellan- und Glasgegenstände, eine vollständige Kücheneinrichtung, eine Bürgerwehr-Offiziersuniform mit Helm u. Säbel 2c.

Heute Dienstag: Blumenstraße No. 8|2 von 9 — 12 und 3 — 9 Uhr Versteigerung aus dem Nachlasse des verlebten kgl. Hofmusikus E. Mittermeier, als: Betten mit Pferdehaarmatratzen, mehrere Commoden u. Tische, Sessel, 1 Etagère, Bücherstellen, Wasch- und Hängkästen, geschnitzte Holzgegenstände, Porzellan und Glas, 8 Pokale, 1 Perspektiv, 1 Opernglucker, 2 Pistolen, 2 Dutzend Messer und Gabeln, eine Partie Cigarren, Bücher, 1 Uniformshut und Degen, Kleidungs- und Waschstücke, 3 Regenschirme, 30 Lithographien, Küchengeräthschaften 2c.

Heute Dienstag: Sonnenstraße No. 12|1 rechts von 9 — 12 und ½3 — 6 Uhr Versteigerung einer sehr eleganten Mobiliarschaft wegen Abreise, als: eine nußbaumene elegante zweischläfrige Bettlade mit Baldachin, Betten, Decken u. Matratzen, Teppiche, Canapee, Sessel, Commoden, Sekretär, Etagère, Pfeiler- u. Nachtkästchen, verschiedene Tische, Spiegel in Gold- und Nußbaum-Rahmen, eine Bronzeuhr, desgleichen Leuchter, Tafeln in Goldrahmen, eine spanische Doppelflinte mit Jagdzeug, Vorhänge, Lampen, Porzellan- und Glasservice, vollständige Küchen- und Kellereinrichtung, 14 Kanarienvögel mit Käfig, viele französische Bücher, alte Kleider 2c.

Heute Dienstag: Barerstraße: No. 22|2 von 9 — 12 u. ½3 — 6 Uhr Versteigerung aus dem Nachlasse des Hrn. Ober-Consistorial-Raths von Grupen, als: einige Canapee und Sessel, Commoden, Schreib-, runde und andere Tische, Kleiderkästen, Bettstellen, Herrenkleider, Küchengeräthe, ein großes Oelgemälde von Beckmann, mehrere Bouteillen Deidesheimer 2c.

Heute Dienstag: Landwehrstraße No. 4|3 von 9—12 u. ½3—6 Uhr Versteigerung einer gut erhaltenen Mobiliarschaft von Nuß- und Kirschbaumholz, als: Betten, Bettladen, Pferdehaarmatratzen, Canapee, Sessel, Commode-, Kleider-, Pfeiler-, Wasch- und Glaskästen, 1 Etagère, runde- und andere Tische, 1 Lehnstuhl, 1 Ankleide- und andere Spiegeln, Tafeln, 1 Sekretär, Stockuhren, Kaffeetassen, Gläser und Küchengeschirr, verschiedene Tisch-, Leib- und Bettwäsche, Herren- und Frauen-Kleider, einige Gold- und Silbergegenstände ꝛc. Silbergegenstände kommen Vormittags ½12 Uhr zum Aufwurfe.

In der Licitat.-Commiss.-Anstalt von Mathes, Briennerstraße No. 7|0 (Knorrbräuhaus ist morgen Mittwoch Versteigerung diverser Gegenstände.

Morgen Mittwoch: Bei dem k. Stadtrentamt Nachmittags 3 Uhr Versteigerung nachstehender Gegenstände, als: Vier Stück große Filzfußteppiche, jedes Stück circa 36 Ellen, in Gasthöfe, Hôtel garni's ꝛc. oder auch für Wagenfabrikanten geeignet. 11 Stück große guterhaltene Pente à l'air's, mehrere große, seidene Vorhänge mit Schnüren und Quasten, wovon hauptsächlich die Borduren noch Werth haben, außerdem viele Messer, unbrauchbar gemachte Waffen, Eisenwerkzeuge, altes Eisen und Kupfer, Getreidekastenrequisiten, Schubkarren, Kleiderstücke ꝛc.

Morgen Mittwoch: Karlsstraße No. 18|2 Versteigerung aus dem Rücklasse der Privatiers-Wittwe Viktoria Huber, bestehend in einer wohlerhaltenen Mobiliarschaft, als: Betten, Meubeln, Herren- u. Frauenkleidungsstücken, Wäsche, Küchengeräthe ꝛc., dann in Pretiosen, Gold- und Silbergegenständen. Die Pretiosen, Gold- und Silbergegenstände kommen von 11—12 Uhr zum Aufwurfe.

Morgen Mittwoch: Marienplatz No. 13|2 von 9—12 und 2—6 Uhr Versteigerung einer gut erhaltenen Mobiliarschaft, als: 2 Kommoden, Bettladen Waschtisch, Sesseln von Eschenholz u. politirt, Sekretär, Canapee von Rußbaum, Spiegel in Goldrahm, Bilder unter Glas und Goldleisten, Hängkästen mit zwei Thüren, Kommodkästen, Tische, Speisekästen, Anricht, fünf Betten und Strohsäcke, zwei Ladenbudeln, ein Kasten mit 6 Schubladen und Glasaufsatz, eine Partie Regenschirme von Baumwollzeug und eine Partie Sonnenschirme von Seide in verschiedenen Farben, eine Wattmaschine mit aller Zugehör, Kaffeegeschirr, Waschmang ꝛc.

Begräbnisse, Dienstag den 21. April vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Franziska Weng, Kunstmalers-Wittwe v. h. (gest. d. 19., 59 J. a.) — Joh. Rödl, b. Schneidermeisters-Kind v. h. (gest. d. 19., 2 J. 10 M. a.)

2½ Uhr: Gg. Brunner, Soldat v. d. k. Ouvrier-Kompagnie v. h. (gest. d. 19., 44 J. a.)

4 Uhr: Elisabetha König, Bierwirths Wittwe v. h. (gest. d. 19., 69 J. a.)

Trauer-Gottesdienste am Mittwoch.

Metropolitanpfarrkirche: Früh 7 Uhr für Maria Haus, Kistlers Tochter von hier.

St. Ludwigspfarrkirche: Vorm. 9 Uhr für Walburga Büchner, königl. Kriegs-Kommissärs-Wittwe von hier.

St. Bonifaziuspfarrkirche: Vorm. 10 Uhr für Ernst Wenz, Stadtapotheker von hier.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer ꝛc.

Fürstenstraße No. 22|2 links ist ein freundliches, hübsch meublirtes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermiethen.

Elisenstraße No. 4|1 ist ein großes und ein kleines Zimmer, mit oder ohne Meubel zu vermiethen.

Türkenstraße No. 24 ist die schöne neuhergerichtete Hochparterre-Wohnung zu vermiethen und kann sogleich bezogen werden.

Promenadeplatz No. 5|4 sind ein oder zwei Zimmer vornheraus sogleich zu vermiethen.

Weinstraße No. 9|2 ist ein schön meublirtes, helles, großes Zimmer gleich zu vermiethen.

Theresienstraße No. 13|0 sind sogleich 2 meublirte Zimmer einzeln oder zusammen zu vermiethen.

Glückstraße No. 8|2 sind meublirte Zimmer zu vermiethen.

Den nach München Reisenden kann bestens empfohlen werden:

Acht Tage in München.

Für Reisende jedes Standes.

Eine kurze Beschreibung der in dieser Hauptstadt befindlichen Sehenswürdigkeiten nebst Angabe von Ausflügen in die Umgebung
Sechste ganz umgearbeitete Auflage mit 8 Plänen. Gebunden 48 kr.

Plan der Haupt- und Residenzstadt München

mit den Plänen der Glyptothek, der beiden Pinakotheken, der Vereinigten Sammlungen, der Wissenschaftlichen Sammlungen im Wilhelminischen Gebäude, des Hof-Theaters, des englischen Gartens und des Lustschlosses Nymphenburg.
In Mappe 48 kr.

Sammlung von Stahlstichen

der interessantesten Baudenkmale, Punkte ꝛc. ꝛc. sowohl von München als andern Städten und Gegenden Bayerns, welche in verschiedenen Abtheilungen, als Souvenirs und Albums abgetheilt, oder auch in einzelnen Blättern (das Blatt zu 24 und 12 kr.) zu haben sind.

Und während ihres Aufenthaltes in München:

Der Münchener Tages-Anzeiger,

in welchem all' das, was Sehens- und Hörenswerthes auf den Tag fällt, angezeigt ist.
Die Nummer 2 kr.

München. **Georg Franz,**
Buchhändler, Perusagasse No. 4.

Bei G. Franz in München, ist zu haben:

Anweisung zur Berechnung des Mauerwerks und der am häufigsten vorkommenden Dachstühle von verschiedenen Construktionen und Größen, dargestellt in einzelnen Tabellen.

Ein Handbuch für Bau-Techniker und Brandversicherungs-Inspektoren.

Von **Carl Riedlin,** Brandversicherungs-Inspektor.

16. brosch. 54 kr. gebunden 1 fl. 6 kr

Der Herr Verfasser ist zur Ausarbeitung eines solchen Büchleins nicht blos durch das Bedürfniß, entspringend aus dem Gesetze vom 28. Mai 1852, veranlaßt, sondern auch durch die mehrfachen Ausdrücke der Wünsche von seinen Herren Collegen sowie auch der Ermunterung von Seite seiner Vorgesetzten.

Bei G. Franz in München, Persagasse No. 4, ist soeben angekommen und zu haben:

Heudschel's Telegraph pro April 1857.

Preis 36 kr.

Ein gebildetes Mädchen, die schon oft gereist und etwas englisch spricht, wünscht ein Engagement, um eine Dame auf Reisen oder in's Bad zu begleiten, oder auch zur Pflege und Führung der Wirthschaft bei einer alten Dame. Offerten sub E. B. gefälligst in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof

Königsegg, Graf, mit Gattin u. Dienerschaft, v. Wien.
Simon, Fabrik. v. Forbach.
Behrens, Rent. v. England.
Austen mit Familie u. Dienerschaft, Rent. v. New-York.
Rößler mit Gattin, Part. v. Baden-Baden
Salvetat, Adv. v. Paris.
Talbot mit Fam. u. Dienersch. v. England.
Cecil mit Fam. u. Dienersch. v. Liverpool.
Poppe mit Gattin, v. Hamburg.
Parlby mit Dienerschaft, Rent. v. London.

Goldener Hirsch.

Weichs, Frhr., mit Dienersch., v. Wien.
Zobel, Frhr., v. Innsbruck.
Bethmann, Frhr., mit Bedien., k. Kämmerer u. Gutsbes. v. Ismanning.

Blaue Traube.

Wenzel, Techniker v. Berlin.
Haag, Priv.-Wittwe v. Augsburg.
Haag, Civil-Ingen.-Gattin v. Augsburg.
Hücke, Kfm. v. Elberfeld.
Wilson, Priv. v. Edinburg.

Hotel garni (Leinfelder)

Cramer-Klett, v., mit Bedien., Fabrikbes. v. Nürnberg.
Erseu-Fuchshuber, Priv. v. Ingolstadt.
Braun, Kfm. v. Augsburg.
Heß, Kfm. v. Augsburg.
Ottinger, Kfm. v. Thalmässing.
Schuler, Kfm. v. Dingolfing.
Boller, Uhrenfabrik. v. Zürich.

Goldenes Kreuz.

Krafft, Kfm. v. Göppingen.
Pödike, Dr. phil. v. Berlin.
Schneider, Priv. v. Dresden.
Lange, Kfm. v. Bremen.

Hotel garni (Schafroth).

Höchstädter, Pfarrer v. Oberhummel.
Mayerhöfer, Schauspieler v. Aachen.
Semmelmayer, Kfm. v. Augsburg.
Reißer mit Gattin, Controleur v. Eichstädt.
Holler, Priv. v. Eichstädt.

Stachus.

Binder, Bräuer v. Hofbegnenberg.
Kugler, Kfm. v. Hainsfurth.
Kaiser, Hdlsfr. v. Landsberg.
Ruith, Stud. v. München.
Wertheimer, Kfm. v. Fürth.
Flösch, Kfm. v. Ellingen.
Strauß, Kfm. v. Unterleinach.
Brestel, Drechslerm. v. Dillingen.
Holnstein, Gräfin, v. Wangen.
Kolb, Kfm. v. Schwabmünchen.
Holzheu, Kfm. v. Schwabmünchen.
Schnetzer, Kfm. v. Kempten.
Kerngroß, Kfm. v. Wallerstein.

Augsburgerhof.

Qualitzer, Hdlsm. v. Triest.
Hefele, Metzgerm. v. Augsburg.
Maier, Metzgerm. v. Augsburg.

Obervollinger.

Merbar, Kfm. v. Haslach.
Sohler, Bräuer v. Gingenbach.
Schneider, Stud. v. Hergottsruhe.
Böck, Schreiner v. Nördlingen.
Dörzapf, Buchh. v. Stuttgart.
Lang, Postpraktikant v. Günzburg.
Danegger, Kfm. v. Freising.
Girl, Geom. v. Augsburg.
Schuhmann, Schlosser v. Dürkheim.
Rogister, v., Prakt. v. München.
Frey, Stud. v. Augsburg.
Müller, Maler v. Grafing.

Goldener Bär.

Schmid, mit Fam., Gerichtshalters-Gattin v. Kühbach.

Krone.

Kreßmann, Kfm. v. Koblenz.
Loder, Bräuers-Sohn v. Bruck.
Süß, Färbermstr. v. Bruck.

Bamberger Hof.

Neuburger, Kfm. v. Buchau.
Koppenburger, v. Augsburg.
Mittermeir, Kfm. v. Donauwörth.
Hauser, Gastw. v. Lindau.
Bauer, Jäger v. Starnberg.
Kreis, Gärtner v. Ermatingen.

Gold. Sonne (Vögner.)

Haindl, Priv. u. Cortier, Kartenfabrik. v. Augsburg.
Hannenmayer, Priv. v. Eggenfelden.
Dickl, Lehrerst. v. Passau.
Schneiderbauer, Oek.-Gatt. v. Altötting.
Hinterberger, Oek.-Tochter v. Altötting.
Glas, Müllerm. v. Garatshausen.
Koschland, Hdlsm. v. Ichenhausen.
Binswanger, Hdlsm. v. Fischach.
Krindl, Forstgeh. v. Anzing.
Sturm, Oek. v. Bitzenhofen.

Goldener Storch.

Fischer, Baumstr. v. Zumertshausen.
Desch, Hdlsm. v. Frammersbach.
Kliegl, Kfm. v. Joachimsthal.

Kleiner Löwengarten.

Bader, Schneiderm. v. Albing.
Kahl, Musikus v. München.
Jägle, Krämer v. Neuburg.
Toner, Weinh. v. Dornbirn.
Hilz, v., Gutsbes. v. Hersching.
Englieder, Hdlsm. v. Hainsfart.
Kohnle u. Lengle, Metzgermstr. v. Straßburg.
Bernheimer, Hdlsm. v. Schopfloch.

Sehenswürdigkeiten. (Dienstag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit Ruhmeshalle: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Botanischer Garten (Carlsplatz): Ist mit Ausnahme der Sonn- u. Feiertage von früh 8 Uhr bis Abends 6 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr, Sendlingergasse No. 65/2. (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek: Heute geschlossen.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Lese-Saal von 8—1 Uhr geöffnet; Ausleih-Dienst von 9—1 Uhr; Fremden-Besuch (Besichtigung der Cimelien) von 10—1 Uhr.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Hofkirche. 3) St. Michaels-Hofkirche. 4) Theatinerkirche. 5) Ludwigskirche. 6) Frauenkirche. 7) St. Peterskirche. 8) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms, im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek: Von 8—12 u. 2—4 Uhr dem Besuche offen.
In derselben heute auch die Porzelanmalereisammlung von 9—12 Uhr.

Pinakothek (Barerstraße): Von 9—3 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien**.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen gezeigt. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U. gegen Eintrittskarten die beim kgl. Obertapezierer zu erholen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odysseus-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Sternwarte bei Bogenhausen. Conserv. Hr. Prof. Lamont. Vorm. von 8—11 Uhr.

Vereinigte Sammlungen (unter den Arkaden des Hofgartens): Geschlossen.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium**, Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. Wagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, I. Cons. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung**, Cons. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Cons. Prof. Streber, der zwischen 10—12 Uhr Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Brasilianisch-ethnographische Sammlung**. — Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren, in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

Zeughaus, städtisches (am untern Anger): Früh von 10—12 Uhr. Große Menge alterthümlicher Waffen von historischem Interesse, sowie auch alter Rüstungen ꝛc.

☞ Nähere Angaben u. Explikationen dieser Sehenswürdigkeiten findet der Fremde in dem Werkchen: „Acht Tage in München" für Reisende jeden Standes, 16° 48 kr. und über die Lokalitäten gibt ihm Aufschluß der „Plan der Haupt- u. Residenzstadt München" mit den Special-Plänen der Pinakotheken, der Glyptothek, der vereinigten Sammlung und der wissenschaftlichen Sammlungen ꝛc. 16° 48 kr., beide bei C. Franz in München, Perusagasse No. 4 erschienen u. zu haben.

K. Eisenbahnen.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung abgezählt hinzulegen, das Wechseln aber zu vermeiden.

Eisenbahn-Fahrt nach Augsburg.

Erster Zug: 5 U. Morg. Eilzug mit Personenbeförderung I. u. II. Classe

Zweiter Zug: 6 U. Morg. Güterzug mit Personenbeförderung II u. III. Classe.

Dritter Zug: 11 U. Vorm. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.

Vierter Zug: 2 U. 15 Min. Nachm. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.

Fünfter Zug: 5 U. Ab. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.

Ankunft der Züge in München.

Erster Zug; 9 U. 15 Min. Vorm. Güterzug

Zweiter Zug; 1 U. 25 Min. Nachm. Güterzug.

Dritter Zug: 3 U. 40 Min. Nachm. Postzug.

Vierter Zug: 8 U. 25 M. Nachts Güterzug.

Fünfter Zug: 9 U. 40 Min. Nachts Eilzug.

Eisenbahn-Fahrt nach Starnberg.

(Ueber Pasing, Planegg 2c.)

Abfahrt in München:	Ankunft in Starnberg:
7 U. — Min. früh.	8 U. — Min früh.
2 U. — Min Nachm.	3 U. — Min. Nachm
Abfahrt in Starnberg:	**Ankunft in München:**
8 U. 30 Min. früh	9 U. 30 Min. früh.
5 U. — Min. Abends	6 U. — Min Abends.

Preise: I. Cl. 1 fl. 3 kr. II. Cl. 42 kr. III. Cl. 27 kr.
Preise für Tour- u. Retour-Billete: 1 fl. 48. 1 fl. 12 u. 48 kr.

Fiaker und Droschken.

Fiaker.

Stund	Personen-Taxe für 1 u. 2	3 u. 4
	fl. kr.	fl. kr.
1	— 18	— 24
2	— 36	— 48
3	— 48	1 —
4	1 —	1 12
5	1 12	1 24
6	1 24	1 36
7	1 36	1 48
8	1 48	2 —
9	2 —	2 12
10	2 12	2 24
11	2 24	2 36
12	2 36	2 48

Droschken.

Zeitdauer.	Taxe 1 u. 2 Pers.
	fl. kr
½ St.	— 12
¾ St.	— 24
1 St.	— 42
1¼ St.	1 —
2 St.	1 18
2¾ St.	1 30
3 St.	1 48

Standplätze.

1) Am alten Schrannenplatz nächst der Hauptwache.
2) am Max-Joseph-Platz, in der Nähe des Hoftheaters,
3) am Hofgarten, vor dem Café „Tambosi" und am Odeons-Platze;
4) am Dultplatze, nächst der Herzog-Marburg;
5) vor dem Karlsthor;
6) vor dem Sendlingerthor;
7) bei der Mariahilfkirche (Au).

NB. In jedem Wagen befindet sich ein ausführlicher Tarif, der in zweifelhaften Fällen über Forderung u. Leistung näheren Aufschluß gibt.

Stellwagen. Mittwoch.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt	Einsteigort.
Altötting . . .	2	30	4 U. früh	Bögner, Thal.
Dachau	—	18	4 U. Abd.	Bambergerhof.
Erding	—	48	2 U. Nm.	Högerbräu.
„	—	48	1 U. Mit.	Soller, Thal.
Freising	—	48	5 U. Abd.	Bögner, Thal.
Ingolstadt . . .	2	—	5 U. Abd.	Golden. Storch
Landshut	1	30	½6 U. fr.	Golden. Lamm
„	1	30	5 U. Abd.	Ostermeyer.
Miesbach . . .	1	18	12 U. Mit.	Stangl, Thal.
Nymphenburg	—	9	9 U. früh 2 U. Nm. 6 U. Abd.	Krone a. Carlsplatz.
„	—	9	½ 2 U. Nm	Abenthum.
Passau	4	48	4 U. früh	Bögner, Thal.
Rosenheim *) .	1	36	8 U. früh	Stangl, Thal.
„	1	36	9 U. früh	Bögner, Thal.
Rosenheim . . .	1	36	6 U. Abd.	Amerthalerhof.
Schleißheim . .	—	15	4 U. Nm.	Fürstenf. Hof.
Tegernsee . . .	1	30	11 U. Vm	Bögner, Thal.
Tölz	1	24		
über Holzkirchen	—	54	12 U. Mit.	Ammerth. Hof.
Wolfratshausn.	—	36	7 U. früh	Café Urban.
üb. Ebenhausen	—	30	3 U. Nm.	Ostermeyer.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.

Börsenberichte.

Frankfurt a/M. 20. April. Oester. National-Anlehen 80½; Oesterr. 5proc. Metall. 79⅞; 4½ proc. 69; Bankaktien 1133; Oesterreich. Lotterie-Anl.-Loose von 1854 103⅜; Ludwigshafen-Berbacher Eisenbahn-Aktien 147¼; Bayer. Ostbahn-Aktien 99⅝; Bayer. 4½proc. Obligationen 101⅛. Wechselcourse: Paris 93⅜; London 117¾: Wien 113½.

Wien, 20. April. Oesterreich. 5proc. National-Anl. 84¹⁵/₁₆; 5proc. Metall. 83⅞; 4½proc.-Metall. ; Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1839 137¾; österr. Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1854 — —; Bankaktien 1004½; Lombard.-Venetian. 5proc. Anleihe ——; österr. Credit-Mobil.-Aktien 263½; Donau-Dampfschifffahrts-Aktien 583½; österreich. Staatsbahn-Aktien 289; Nordb.-Aktien 2220; Wechsel-Course: Augsburg 100 105⅛; London 10.11.

Geld-Cours nach d. letzten **Frankfurter-Cours.**

	Anzunehmen.				Zu haben.			
Neue Louisd'or	fl.	10	42	kr.	fl.	10	45	kr.
Dänische. Hannov. u.	„	9	41	„	„	9	42½	„
Preuß. Friedrichsd'or	„	9	55	„	„	9	57	„
Holl. 10 fl.-Stücke	„	9	47	„	„	9	48½	„
Rand-Dukaten	„	5	32	„	„	5	33	„
Napol.-d'or (20 Fr.-St.)	„	9	19½	„	„	9	20½	„
Engl. Sovereignsd'or	„	11	40	„	„	11	44	„
Fünffrancsthaler	„	2	20	„	„	2	20½	„
1 Preuß.-Thaler	„	1	45	„	„	1	45	„
„ schein	„	1	45¼	„	„	1	45½	„
Verschied. Cassenanweis.	„	1	43	„	„	1	43½	„

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 112. Mittwoch, 22. April 1857. (Cajus; Loth.) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 2 kr. Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20

Königl. Hof- u. National-Theater.

[Für heute geschlossen.]

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Benefiz und Gastspiel des Herrn und der Frau Krafft vom Stadttheater zu Aachen.

Zum ersten Male:

Die Irrfahrten eines Abenteurers, oder: Schwindel über Schwindel.

Posse mit Gesang in drei Akten von W. Müller. Musik von Schmidt.

Ein fremder Unbekannter	Edmund Krafft.	Nina Flora, Seiltänzerin	Marie Krafft.
Puschke, Gasthausbesitzer	Hr. Dor.	Madame Grüneberg	Frau Fehr.
Emma, seine Tochter	Frl. Gallinger.	Wilhelm Grüneberg, ihr Sohn	Hr. Kohrs.
Isidor Bratfisch, Oberkellner	Hr. Zinker.	Rechtsanwalt Schultze	Hr. Fehr.
Madame Pannewitz	Frl. Schwab.	Doktor Müller	Hr. Christ.
Heinrich, Kellner	Hr. Helmstätt.	Signora Carbonadi	Frl. Göschl.
Johanna, Dienstmagd	Frl. Weber.	Lord Spleen	Hr. Buchwald.
Melchior, Hausknecht	Hr. Preis.		
	Gäste. Musiker. Kellner. Mägde.		

Zu dieser Vorstellung ladet höflichst ein Edmund und Marie Krafft.

Anfang Nachmittags 4, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr., Parterresperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Oeffentliche Vergnügungen.

Glasgarten: Gesangs-Produktion der Tyroler National-Sänger Gebrüder Moosbrugger. Anfang ½8 Uhr.

Zum Schlößl (Knödelgasse): Gesangs-Produktion der Lokal- und Alpensängerin Rosina Förstel mit Musikbegleitung. Anfang ½8 Uhr.

Gerichtlicher Zwangsverkauf.

Morgen Donnerstag den 23. April Vormittags 11 Uhr gerichtlicher Zwangsverkauf des Anwesens No. 25 an der Türkenstraße.

Digitized by Google

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Gastspiel des Hrn. Brauny und dessen Tochter.

Auf vielseitiges Verlangen.

Der Kurmärker und die Picarde.

Genrebild mit Gesang und Tanz in einem Akt von Louis Schneider.

Marie Fermière, in einem Dorfe der Picardie	Frl. Brauny.
Friedrich Wilhelm Schulze, Wehrmann im dritten kurmärkischen Landwehr-Regiment	Herr Brauny.

Vorher:

Die humoristischen Studien.

Schwank in zwei Akten von Lebrün.

Jak. Müller, ein reicher Privatmann aus der Provinz	Hr. Langendorf.	Krebs, Sauger } Wucherer . .	Hr. Köstner. Hr. Reidar.
Gretchen, seine Tochter .	Frl. Wagner.	Kalinsky, Stiefelputzer und Faktotum der Studenten	J. Schweiger.
Fritz, sein Neffe, Brauser } Studenten	Hr. Giesrau. Hr. Brauny.	Ein Briefträger . . .	Hr. Berger.

Das Stück spielt in einer großen Stadt.

Anfang Nachmittags 4, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nebel-Gallerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Oeffentliche Kreis- u. Stadtgerichts-Sitzung l. J. Mittwoch den 22. April. Vormitt. 8 Uhr Verhandlung gegen Christoph und Ludwig Klein, wegen Diebstahls. Vorm. 9½ Uhr Verhandlung gegen Therese Gostolzky, wegen Betrugs. Nachmitt. 3 Uhr Verhandlung gegen Joseph Ziegler, wegen Diebstahls. Nachmittags 4 Uhr Verhandlung gegen Paul Gempel und Karl Kern, wegen Diebstahls. Nachmitt. 4½ Uhr Verhandlung gegen Genofeva Ziegler und Rosina Zettel, wegen Diebstahls.

Oeffentliche Kreis- u. Stadtgerichts-Sitzung r. J. Mittwoch den 22. April. Vormitt. 8½ Uhr Verhandlung gegen Jos. Märkl und Math. Pentenrieder, led. Dienstknechte von Steindorf, wegen Verbrechens der Körperverletzung I. Grades. Vormitt. 10½ Uhr Verhandlung gegen Jos. Bruckner, Schuhmachergeselle von Schran, wegen Verbrechens und Vergehens des Diebstahls. Nachmitt. 2½ Uhr Verhandlnng gegen Theres Pabst, led. Dienstmagd von Oberroth, wegen Vergehens des Diebstahls. Nachmitt. 3½ Uhr Verhandlung gegen Michael Riedlechner, Dienstbube von Ainhaus, wegen Vergehens des Diebstahls.

Termine.

Morgen Donnerstag: Im Pfandhaus I (Pfandhausstraße) letzter Termin zur Auslösung der Pfänder vom Monat März 1856 und zwar von No. 42,522 bis 49,880. Am Nachmittage des oben bezeichneten Tages findet jedoch keine Pfandumschreibung mehr statt.

Digitized by Google

Königliches Odeon.

Concert von Carl Baermann,

königl. Hofmuſiker,

unter gütiger Direktion des Herrn General-Muſik-Direktors Franz Lachner und gefälliger Mitwirkung der Herren Lindemann und Lauterbach, ſowie der Fräulein Hefner und Heinlein und des geſammten k. Hof-Muſikperſonales.

Erſte Abtheilung.

Ouverture zur Oper „Veſtalin" von Spontini.

Ein Traum, Fantaſie für die Clarinette, comp. u. vorgetr. von C. Baermann.

*Ave Maria, von Schubert, geſungen von Frl. Hefner.

*Auf vielſeitiges Verlangen: **Souvenir de Rossini.** Fantaſie für die Violine, componirt und vorgetragen von Hrn. Lauterbach.

Zweite Abtheilung.

Jagd-Sinfonie, von Mehul.

Der Geſang des greiſen Demodokos, Arie aus „Nauſikaa", von Nagiller, geſungen von Hrn. Lindemann.

*Mein Alles, Lied von Hauptmann und *Erlkönig, von Schubert, geſungen von Frl Heinlein.

Souvenir de Bellini, Variations brillantes für die Clarinette, componirt und vorgetragen von C. Baermann.

Die Klavierbegleitung zu den mit * bezeichneten Piecen hat aus beſonderer Gefälligkeit Herr Blumſchein übernommen.

Billete ſind in der Muſikalien-Handlung von **Falter & Sohn**, ſowie Abends an der Caſſa zu haben.

Eintritts-Preiſe: Saal 1 fl. 12 kr., Gallerie 48 kr.

Jene Kategorien, bei welchen Preis-Ermäßigung ſtattfand . . . . . 48 kr.
Für die HH. Studirenden an der kgl. Univerſität und Eleven an der k. Akademie der bildenden Künſte . . . . . 36 kr.

Der freie Eintritt ohne Billet iſt Niemanden geſtattet.

Caſſa-Oeffnung halb 5 Uhr. Anfang halb 7 Uhr. Ende gegen 9 Uhr.

Begräbniſſe, Mittwoch den 22. April vom Leichenhauſe aus:

1 Uhr: Joſeph Moſer, Pfründner v. h. (geſt. d. 20., 85 J. a.)
1¾ Uhr: Joſeph Frank, Schneidergeſell v. h. (geſt. d. 20., 53 J. a.)
2 Uhr: Eleonore Bärtl, k. Zollbeamtens-Tochter v. h. (geſt. d. 20., 48 J. a.) — Apollonia Denhard, Hausmeiſters-Kind v. h. (geſt. d. 20., 12 J. a.) — Karoline Mogg, Schreiners-Tochter v. h. (geſt. d. 20., 20 J. a.) — Joſepha Beld, Werkmeiſters-Tochter v. h. (geſt. d. 20., 36 J. a.) — Sebaſtian Hartmann, Steinmetzgeſell v. h. (geſt. d. 20., 57 J. a.)
4½ Uhr: Thereſia Seidl, b. Bierwirths-Gattin v. h. (geſt. d. 20., 40 J. a.)
4¾ Uhr: Rupertus Neuburger, Hausmeiſters-Kind v. h. (geſt. d. 20., 21 J. a.)
5 Uhr: Thereſia Lochner, Saitlingshändlers-Gattin v. h. (geſt. d. 20., 61 J. a.)

Bei Georg Franz in München iſt erſchienen und zu haben:

Aeltere und neuere Kirchen.

Erinnerung an den Aufenthalt in der Haupt- und Reſidenzſtadt München.

15 Stahlſtiche in Cahier. 2 fl. 24 kr.

Versteigerungen.

Heute Mittwoch: Bei dem kgl. Stadtrentamt Nachmittags 3 Uhr Versteigerung nachstehender Gegenstände, als: Vier Stück große Filzfußteppiche, jedes Stück circa 36 Ellen, in Gasthöfe, Hotel garni's ꝛc. oder auch für Wägenfabrikanten geeignet. 11 Stück große guterhaltene Pente à l'air's, mehrere große, seidene Vorhänge mit Schnüren und Quasten, wovon hauptsächlich die Borduren noch Werth haben, außerdem viele Messer, unbrauchbar gemachte Waffen, Eisenwerkzeuge, altes Eisen und Kupfer, Getreidekastenrequisiten, Schubkarren, Kleiderstücke ꝛc.

Heute Mittwoch: Karlsstraße No. 18|2 Versteigerung aus dem Rücklasse der Privatiers-Wittwe Viktoria Huber, bestehend in einer wohlerhaltenen Mobiliarschaft, als: Betten, Meubeln, Herren- u. Frauenkleidungsstücken, Wäsche, Küchengeräthe ꝛc., dann in Pretiosen, Gold- und Silbergegenständen. Die Pretiosen, Gold- und Silbergegenstände kommen von 11—12 Uhr zum Aufwurfe.

Heute Mittwoch: Marienplatz No. 13|2 von 9 — 12 und 2 — 6 Uhr Versteigerung einer gut erhaltenen Mobiliarschaft, als: 2 Kommoden, Bettladen Waschtisch, Sesseln von Eschenholz u. politirt, Sekretär, Canapee von Nußbaum, Spiegel in Goldrahm, Bilder unter Glas und Goldleisten, Hängkästen mit zwei Thüren, Kommodkästen, Tische, Speisekästen, Anricht, fünf Betten und Strohsäcke, zwei Ladenbudeln, ein Kasten mit 6 Schubladen und Glasaufsatz, eine Partie Regenschirme von Baumwollzeug und eine Partie Sonnenschirme von Seide in verschiedenen Farben, eine Wattmaschine mit aller Zugehör, Kaffeegeschirr, Waschmang ꝛc.

In der Kappes'schen Commiss.-Licitat.-Niederlage, Sonnenstraße No. 60, morgen Donnerstag von ½9 Uhr an Versteigerung diverser Mobilien und Effekten.

Morgen Donnerstag: Ottostraße No. 13|2 von 9 — 12 und ½3 — 6 Uhr Versteigerung einer neuen sehr eleganten Mobiliarschaft aus Mahagony und Nußbaum und theilweiser Bildschnitzerei. Dieselbe besteht in: einem Causeuse, mit 8 Fauteuils, Canapee's und Sessel, einem Consoltisch mit weißer Marmorplatte, Schreibtisch mit Aufsatz, runden, ovalen, Arbeits- und anderen Tischen, einem sehr guten Fortepiano, Bronze-Uhr, 1 Luster, Kleider-, Wasch-, Nacht-, Küchen- und Speisekästen, 2 Wiener-Zithern von Palisanderholz, Toilettespiegeln, 3 Zimmerteppichen von Wachsleinwand, Sopha- und Bettvorlagen, Spiegeln, Bettladen, Federbetten, Pferdehaarmatratzen, Anricht, Kücheneinrichtung, Gläser, Porzellan ꝛc.

Morgen Donnerstag: Löwenstraße No. 6|1 Vormittags von 9—12 und Nachmittags 3 Uhr Versteigerung nachstehender Gegenstände, als: 3 vollständige Betten, ein Canapee, 3 Commoden, 2 Hängkästen, mehrere Tische, Sessel u. Spiegel, 2 Hänguhren, Tisch- u. Fußteppiche, Fenstervorhänge u. Rouleaux, eine Kücheneinrichtung ꝛc.

Morgen Donnerstag: Barerstraße No. 21|2 von 9—12 und 3—6 Uhr Versteigerung aus dem Rücklasse des verstorbenen k. qu. Ober-Appell-Ger.-Rathes J. M. Merk, bestehend in: einer gut erhaltenen Mobiliarschaft, Weißzeug, Kleidungsstücken, Pretiosen und Büchern. Die Mobiliarschaft besteht hauptsächlich in Commode- u. Kleiderkästen, Sekretär von Nußbaum, Betten und Bettladen, Canapee's, Tischen, Stühlen, Bücherstellen, 1 Stockuhr, Spiegel, Gläser, Weinflaschen, Küchengeräthschaften von Kupfer, Blech ꝛc. Die Pretiosen bestehen in Gold- und Silbergegenständen, hauptsächlich in 1 Paar silbernen Leuchtern, 6 Dessertmessern, Kaffe-, Eß-, Ragout- und Vorlegelöffeln, 1 Theeseiher, 1 Fischschaufel, 1 Aufsatz mit Silber beschlagen, 1 goldene Dose, 1 goldene Halskette, 1 goldenes Kreuz ꝛc. Die Bücher sind hauptsächlich juridischen, historischen und belletristischen Inhalts. Auch wird eine Partie weißer Frankenweine (Leisten) 34 Flaschen und eine Partie Bordeaux zu 9 Flaschen versteigert.

Bei Georg Franz in München, Perusagasse No. 4, ist soeben erschienen:

Sammlung der oberstrichterlichen Plenar-Beschlüsse in bürgerlichen Rechtsstreitigkeiten

und der

Erkenntnisse über Competenz-Conflikte zwischen Gerichts- und Verwaltungs-Behörden.

Zweiter Band. Erstes Heft. gr. 8. broch. fl. 1. 12 kr.

Früher erschienen davon: I. Heft (No. I—XVII.) 24 kr. II. Heft (XVIII—XXXIII.) 14 kr. III. Heft (XXXIV—XLVI.) 14 kr. IV. Heft (XLVII—LV.) 15 kr. V. Heft (LVI—LVIII.) und Erkenntnisse über Competenz-Conflikte (I—LI.), dann chronologisches und systemat. Register über die Gesetzesstellen, welche Anwendung und durch die Erkenntnisse Auslegung fanden. fl. 1. 36 kr.

Diese fünf Hefte bilden den **ersten Band**, welcher complet fl 3. 42 kr. kostet.

Da die Plenarbeschlüsse nicht nur für den veranlassenden Fall zur Entscheidungsnorm dienen, sondern für alle gleichartigen Fälle die ihnen gesetzlich beigelegte Eigenschaft eines Präjudizes oder einer Usual-Interpretation haben, so ergibt sich daraus von selbst der hohe Werth des Inhalts der vorliegenden Zusammenstellung. Außer dieser gesetzlichen Wirkung bilden die Entscheidungsgründe der oberstrichterlichen Plenarbeschlüsse und der Erkenntnisse über Competenz-Conflikte die wichtigste Quelle für Erläuterung zweifelhafter Bestimmungen des Civilrechtes und Civilprozesses, sowie der Administrativ-Gesetze und Verordnungen.

Bei Georg Franz in München ist erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben:

Albrecht Dürer's Randzeichnungen

aus dem

Gebetbuche des Kaisers Maximilian I.

Mit eingedrucktem Original-Texte und fein colorirten Initialen. Nebst einer Einleitung. Gut in Sarsenet gebunden 14 fl. oder 8 Thlr. Dasselbe mit französischem Texte hat gleichen Preis.

Bei G. Franz in München, Perusagasse No. 4, ist soeben angekommen und zu haben:

Hendschel's Telegraph pro April 1857.

Preis 36 kr.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer 2c.

Promenadeplatz No. 14|3 links vornheraus ist ein sehr schön meublirtes Zimmer bis 1. Mai zu vermiethen.

Müllerstraße No. 45|a ist eine Wohnung im 1. Stocke mit 6 heizbaren Zimmern und allen andern Bequemlichkeiten zu vermiethen. Das Nähere bei dem Hausmeister.

Singstraße No. 81 ist eine neuhergerichtete Wohnung sogleich zu beziehen.

Fürstenstraße No. 3|1 ist ein meublirtes Zimmer zu vermiethen.

St. Annastraße No. 4|1 ist ein freundliches Zimmer mit oder ohne Meubel zu vermiethen.

Fürstenstraße No. 28|2 links ist ein freundliches, hübsch meublirtes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermiethen.

Karlsstraße No. 7|1 im Hintergebäude ist ein kleines, hübsch meublirtes Zimmer. Aussicht im Garten, billig zu vermiethen.

Türkenstraße No. 34 ist die schöne neuhergerichtete Hochparterre-Wohnung zu vermiethen und kann sogleich bezogen werden.

Promenadeplatz No. 8|4 sind ein oder zwei Zimmer vornheraus sogleich zu vermiethen.

Weinstraße No. 9|2 ist ein schön meublirtes, helles, großes Zimmer gleich zu vermiethen.

Theresienstraße No. 18|0 sind sogleich 2 meublirte Zimmer einzeln oder zusammen zu vermiethen.

Glückstraße No. 8|2 sind meublirte Zimmer zu vermiethen.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

J. Durchl. Frau Fürstin Fugger-Babenhausen, mit Bedien., v. Augsburg.
Salviati, v., Lieut. v. Preußen.
Bierling, Kfm. v. Straßburg.
Reuleaux, Prof. v. Zürich.
Strodot, Jugen. v. Frankreich.
Roques, v., mit Gattin, Ober-Appell.-Rath v. Cassel.
Lenois, Chemiker v. Wien.
Steelven mit Bedien, v. Copenhagen.

Goldener Hirsch.

Waldner-Freudenheim, mit Gattin und Dienerschaften, Gutsbes. v. Weinheim.

Hotel Maulick.

Kalb, Banqu. v. Nürnberg.
Nathan, Banqu. v. Fürth.
Budtremy, Kfm. v. Bendorf.

Blaue Traube.

Trenel, Kfm v. Paris.
Wiesengrund, Kfm. v. Mainz.
Müller, Kfm. v. Offenbach.
Obönero, v., Forstverw. v. Hohenaschau.

Hotel garni (Leinfelder)

Gerndorf, Bar., mit Sohn, Gutsbesitzer von Regensburg.
Fuerter, Reg.-Rath v. Bern.
Bachmann, Kfm. v. Augsburg.
Fucher, Kfm. v. Kehl.

Goldenes Kreuz.

Hauk, Direktor des schlesischen Knappensch.-Vereins v. Waldenburg.
Luiml v. Dedina, Ritter, mit Gattin, von Innsbruck.
Maier, Frau, mit Nichte v. Landsberg.
Breiteneicher, Hofmeister v Landshut.
Herz, Hof-Schauspieler v. Wiesbaden.
Platz mit Gattin u. Schwägerin, Kaufmann v. Würzburg.
Stich, v., mit Tochter, Major v. Venedig.
Hauf, Kfm. v. Wasseralfingen.
Meyer, Kfm. v. Dürkheim.
Ernewein, Kfm. v. Zweibrücken.

Hotel garni (Schafroth).

Colbeau, Architekt v. Brüssel.
Stettner, Priv. v. Nürnberg.

Stachus.

Pfaunzeder, Kfm. v. Leipzig.
Deininger, Silberarb.-Gatt. v Baierdießen.
Wahl, Frl., mit 2 Schwestern, Gutsbesitzers-Töchter v. Elchingen.
Weller mit Bruder, Stud. v. Mannheim.
Henkel, Kfm v. Würzburg
Burkhard, Priv. v. Augsburg.
Fischer, Hdlsm. v. Prag.
Zacherl, Gutsbes. v. Landsberg.

Augsburgerhof.

Zolleiß, Stud. v. Bamberg.
Fräul. Caroline Freiin v Lichtenthurm.
Weil, Hdlsm. v. Affalterach.

Obervollinger.

Regensburger, Schauspielerin v. Bamberg.
Held, Kfm. v. Nürnberg.
Weil, Kfm. v. Oberndorf.
Alexander, Kfm. v. Bamberg.
Grüninger, Frl., v. Reutlingen.
Bauer, Kfm. v. Buttenwiesen.
Winter, Mechaniker v. Stockach.
Hirsch, Polytechn. v. Marolds weisach.
Geier, Malzaufschläger v. Moosburg.
Fischer, Postkondukt. v. Neresheim.
Hohenacker, Schuhm. v. Donauwörth.
Gruber, Schneiderm v. Augsburg.
Schneider, Hammerbes. v. Lichtenberg.
König, Bräuer v. Bliestastel.
Bandelier, Negot. v. d. Schweiz.
Salis, v., Stud. v. Zürich.
Marquis, Stud. v. Zürich.
Troy, Kfm. v. Zürich.
Rühr, Stud. v. Floß.
Kraus, Forstakt. v. Aufkirchen.
Hensolt, Bürgermstr. v. Gunzenhausen.
Herold, Fabrik. v. Gunzenhausen.
Anwander mit Tochter, Speisem.-Gattin v. Speyer.

Bamberger Hof.

Maurer, Kfm. v. Regensburg.
Sepp, Getreideh. v. Kirchheim.
Heß, Händler v. Lindenberg.
Higler, Händler v. Augsburg.
Stein, Wirth v. Würzburg.
Stürmer, Kfm. v. Mainbernheim.
Benker, Schmidm. v. Amberg.
Stöhr, Dr. med v. Erlangen.

Goldener Stern.

Oberhof, Kfm. v. Büdenscheid.
Steiger, Kfm. v. Augsburg.
Zeech, v., Hammerw.-Bes. v. Rosenheim.
Ottenheimer, Kfm. v. Jebenhausen.

Goldener Löwe.

Berchtold, Müllerin v. Bayerdießen.
Hineck, Fabrik. v. Waldmünchen.
Rausch, Stud. v. Freising.
Schroll, Lehrer v. Freising.

Goldener Storch.

Brunner, Kfm. v. Frammersbach.
Baader, Kfm. v. Mittenwald.
Leble mit Tochter, Oek. v. Feirethausen.
Schweiger, Bräuer v. Germering.
Einstein, Hdlsm. v. Buttenwiesen.
Friedrich, Gebr., Hdlsl. v. Schönheide.
Merkelbach, Fabrik. v. Grenzhausen.

Gold. Sonne (Böaner.)

Schorn mit Tochter, Kfm. v. Bayerdießen.
Sirt, Silberarb. v. Tölz.
Schubert mit Sohn, Fabrik. v. Münchberg.
Anzenberger u. Reindl, Oek. v. Aschau.
Holzner, Oek v. Falsam.
Paulhuber, Priester v. Aschau.

Gasthaus zur Eisenbahn.
Stark, Weber v. Nördlingen.
Mongst, Kfm. v. Augsburg.
Günger, Grenzaufseher v. Rosenkof.
Neureiter, Schneider v. Baden.

Kleiner Löwengarten.
Schmid, Hblöm. v. Gablingen.
Lampl, Müller v. Schöngeising.
Graser, Wirth v. Geretshausen.
Obermeier, Stud. v. Buchloe.

Sehenswürdigkeiten. (Mittwoch.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit Ruhmeshalle: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Botanischer Garten (Carlsplatz): Ist mit Ausnahme der Sonn- u. Feiertage von früh 8 Uhr bis Abends 6 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr. Sendlingergasse No. 65/2. (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek (Briennerstraße): Von 8—12 Uhr geöffnet.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Lese-Saal von 8—1 Uhr geöffnet; Ausleih-Dienst von 9—1 Uhr; Fremden-Besuch (Besichtigung der Cimelien) von 10—1 Uhr.

Hoftheater, k.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Anmeldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Hofkirche. 3) St. Michaels-Hofkirche. 4) Theatinerkirche. 5) Ludwigskirche. 6) Frauenkirche. 7) St. Peterskirche. 8) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms) im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 6 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek: Heute geschlossen.

Pinakothek (Barerstraße): Von 9—3 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die al fresco ausgemalten **Loggien**, u. die **Etrurische Vasensammlung** v. 10—1 Uhr.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen gezeigt. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U. gegen Eintrittskarten die beim kgl. Obertapezierer zu erholen. Silberkammer: Anmeldung beim Silbererwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odyssäus-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Vereinigte Sammlungen (unter den Arkaden des Hofgartens): Von 9—1 Uhr geöffnet.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium**, Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. Waagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, I. Cons. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung**, Cons. Ministerial Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Cons. Prof. Streber, der zwischen 10—12 Uhr Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Brasilianisch-ethnographische Sammlung.** — Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren, in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

K. Eisenbahnen.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung abgezählt hinzulegen, das Wechseln aber zu vermeiden.

Eisenbahn-Fahrt nach Augsburg.

Erster Zug: 5 U. Morg. Eilzug mit Personenbeförderung I. u. II. Classe

Zweiter Zug: 6 U. Morg. Güterzug mit Personenbeförderung II u. III. Classe.

Dritter Zug: 11 U. Vorm. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.

Vierter Zug: 2 U. 15 Min Nachm. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.

Fünfter Zug: 5 U. Ab. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.

Ankunft der Züge in München.

Erster Zug: 9 U. 15 Min. Vorm. Güterzug.

Zweiter Zug: 1 U. 25 Min. Nachm. Güterzug.

Dritter Zug: 3 U. 40 Min. Nachm. Postzug.

Vierter Zug: 8 U. 25 M. Nachts Güterzug.

Fünfter Zug: 9 U. 40 Min. Nachts Eilzug.

Eisenbahn-Fahrt nach Starnberg.

(Ueber Pasing, Planegg 2c.)

Abfahrt in München:	Ankunft in Starnberg:
7 U. — Min. früh.	8 U — Min früh.
3 U. — Min Nachm.	3 U. — Min. Nachm

Abfahrt in Starnberg:	Ankunft in München:
8 U. 30 Min. früh	9 U. 30 Min. früh.
5 U. — Min. Abends	6 U. — Min Abends.

Preise: I. Cl. 1 fl. 3 kr. II. Cl. 42 kr. III. Cl. 27 kr.
Preise für Tour- u. Retour-Billete: 1 fl. 48. 1 fl. 12 u. 48 kr.

Fiaker und Droschken.

Uhr	Fiaker. Personen-Tage für 1 u. 2	Fiaker. Personen-Tage für 3 u. 4	Droschken. Zeitdauer.	Droschken. Taxe für 1 u. 2 Pers.
	fl. kr.	fl. kr.		fl. kr.
1	— 18	— 24		
2	— 30	— 48	¼ St.	— 12
3	— 45	1 —		
4	1 —	1 12	½ St.	— 24
5	1 12	1 24		
6	1 24	1 36	1 St.	— 42
7	1 36	1 48		
8	1 48	2 —	1¼ St.	1 —
9	2 —	2 12	2 St.	1 18
10	2 12	2 24		
11	2 24	2 36	2½ St.	1 30
12	2 36	2 48	3 St.	1 48

Standplätze.

1) Am alten Schrannenplatz nächst der Hauptwache.
2) am Max-Joseph-Platz, in der Nähe des Hoftheaters
3) am Hofgarten, vor dem Café „Tambosi" und am Odeons-Platze;
4) am Dultplatze, nächst der Herzog-Max-burg;
5) vor dem Karlsthor;
6) vor dem Sendlingerthor;
7) bei der Mariahilfkirche (Au).

NB. In jedem Wagen befindet sich ein ausführlicher Tarif, der in zweifelhaften Fällen über Forderung u. Leistung näheren Aufschluß gibt.

Stellwagen. Donnerstag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt	Einsteigort
Altötting . . .	2	30	4 U. früh	Bögner, Thal.
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Bambergerhof.
Grafing	—	48	2 U. Nm	Sollerbräu.
Ingolstadt . . .	2	—	5 U Abds.	Ostermayer.
Landshut . . .	1	30	½6 U. fr	Gold. Lamm.
„	1	30	6 U. früh	Ostermayer.
„	1	30	5 U. Abd	Ostermayer.
Neuötting . . .	2	24	4 U. früh	Bögner, Thal.
Nymphenburg	—		9 U. früh 9 2 U. Nm. 6 U. Abd.	Kronc a. Carlsplatz.
„	—		9 ½2 U. Nm	Abenthum.
Rosenheim *) .	1	36	8 U. früh	Stangl, Thal.
Salzburg . . .	3	—		
über Wasserburg	1	30	6 U. früh	Oberpollinger.
Wasserburg . .	1	30	7 U. früh	Stangl, Thal
Wolfratshausen	—	36	3 U Nm.	Gilgenrainer.
üb. Ebenhausen	—	30	7 U. früh	Café Urban.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg

Börsenberichte.

Frankfurt a/M. 21. April. Oester. National-Anlehen 80⅜; Oesterr. 5proc. Metall. 78½; 4½ proc 68⅛; Bankaktien 1137; Oesterreich. Lotterie-Anl.-Loose von 1854 103; Ludwigshafen-Berbacher Eisenbahn-Aktien 147; Bayer. Ostbahn-Aktien 99½; Bayer. 4½proc. Obligationen 101⅛. Wechselcourse: Paris 93; London 118; Wien 113½.

Wien, 21. April. Oesterreich. 5prec. National-Anl. 84⅛; 5proc. Metall. 83⅜; 4½proc. Metall. ; Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1839 137; österr. Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1854 108¾; Bankaktien 1001; Lombard.-Venetian. 5proc. Anleihe ——; österr. Credit-Mobil.-Aktien 259; Donau-Dampfschifffahrts-Aktien — —; österreich. Staatsbahn-Aktien ——; Nordb.-Aktien 2175; Wechsel-Course: Augsburg 105⅜; London 10.11.

Paris, 20. April. 4½proc. 92; 3proc. 69.85.

London, 20. April. 3proc. Consols 92.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurter-Cours.

	Einzutauschen. fl.	kr.	Zu haben. fl.	kr.
Neue Louisd'or	fl. 10	42 kr.	fl 10	45 kr.
Dänische, Hannov. u.	„ 9	41 „	„ 9	42½ „
Preuß. Friedrichsd'or	„ 9	55 „	„ 9	57 „
Holl. 10 fl Stücke	„ 9	47 „	„ 9	48½ „
Rand-Dukaten	„ 5	32 „	„ 5	33 „
Napol. d'or (20 Fr.-St.)	„ 9	19½ „	„ 9	20½ „
Engl. Sovereignsd'or	„ 11	40 „	„ 11	44 „
Fünffrancsthaler	„ 2	20 „	„ 2	20¼ „
1 Preuß.-Thaler	„ 1	45 „	„ 1	45 „
„ schein	„ 1	45¼ „	„ 1	45½ „
Verschied. Cassenanweis.	„ 1	43 „	„ 1	43½ „

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4

Digitized by Google

MünchenerTages-Anzeiger.

№ 113. Donnerstag, 23. April 1857. (Adalbert.) 8. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche **chambres garnies** bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedition: Pernsagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchenfeier am Freitag.

Alte Hofkapelle. Ritter-Fest. 11 U. Vormitt. Predigt, dann Pontifical-Amt, gehalten von Hrn. Stiftsdechant Wisling. (In den folgenden Tagen Requiem für die verstorbenen Ritter.)

Bogenhausen. Patrocinium, 7 U. früh Messe, ½9 U. Predigt und Hochamt 2 U. Nachm. Vesper.

Georgenschwaige. Patrocinium und Kirchweihe.

Königl. Hof- u. National-Theater. [62 Vorstellung im Abonnement.]

Fra Diavolo.

Oper in drei Aufzügen nach Scribe von Ritter. Musik von Auber.

Personen.

Fra Diavolo, unter dem Namen Marquis San Marco	Herr Young.
Lord Kokburn, ein reisender Engländer . . .	Herr Sigl.
Pamela, dessen Gattin	Frl. Seehofer.
Lorenzo, Brigadier eines Corps Carabiniers . .	Herr Heinrich.
Matheo, Wirth	Herr Wirth.
Zerline, seine Tochter	Frau Diez.
Giacomo } Gefährten des Marquis	Herr Lindemann.
Beppo } Gefährten des Marquis	Herr M. Schmid.
Ein Bauer	Herr Stich.

Franzesko, Zerlinens Bräutigam. Carabiniers. Bewohner von Terracina. Diener des Lords. Aufwärter. Räuber.

Der Ort der Handlung ist ein Dorf in der Gegend von Terracina.

Preise der Plätze: Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parketsitz 1 fl. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. Die Logen sind sämmtlich abonnirt. [6]

Der freie Eintritt ist aufgehoben, mit alleiniger Ausnahme desjenigen, der laut der blauen Billets gilt.

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr, Anfang halb 7 Uhr, Ende um 9 Uhr.

Unpäßlich: Frau Maximilien. Beurlaubt: Herr Fenzl, Frl. Schwarzbach.

Wochen-Repertoire.

Freitag den 24.: „Eine kleine Erzählung ohne Namen", Lustspiel von Görner. Dazu: Produktion Pyrenäischer Sänger.

Sonntag den 26.: „Der Alte vom Berge", Oper von Benedikt.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Benefiz und Gastspiel des Herrn und der Frau Krafft vom Stadttheater zu Aachen.

Zum **3.** und **4.** Male:

Die Irrfahrten eines Abenteurers, oder: Schwindel über Schwindel.

Posse mit Gesang in drei Akten von W. Müller. Musik von Schmidt.

Ein fremder Unbekannter	Hr. Krafft.	Nina Flora, Seiltänzerin	Frau Krafft.
Puschke, Gasthausbesitzer	Hr. Dor.	Madame Grüneberg	Frau Fehr.
Emma, seine Tochter	Frl. Gallinger.	Wilhelm Grüneberg, ihr Sohn	Hr. Kohrs.
Isidor Bratfisch, Oberkellner	Hr. Zinker.	Rechtsanwalt Schultze	Hr. Fehr.
Madame Pannewitz	Frl. Schwab.	Doktor Müller	Hr. Christ.
Heinrich, Kellner	Hr. Helmstätt.	Signora Carbonadi	Frl. Göschl.
Johanna, Dienstmagd	Frl. Weber.	Lord Spleen	Hr. Buchwald.
Melchior, Hausknecht	Hr. Preis.		

Gäste. Musiker. Kellner. Mägde.

Anfang Nachmittags 4, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr., Parterresperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Oeffentliche Vergnügungen.

Ober-Pollinger (Neuhausergasse): Große musikalische Soirée von den vorzüglichsten Mitgliedern des Musik-Corps vom k. 2. Infanterie-Regiment unter Leitung des Musikmeisters Baier. Anfang ½8 Uhr.

Kollergarten: Gesangs-Produktion der Tyroler National-Sänger Gebrüder Moosbrugger. Anfang ½8 Uhr.

Gilgenrainer (Sendlingergasse): Gesangs-Produktion der Lokal- und Alpensängerin Rosina Förstel mit Musikbegleitung. Anfang ½8 Uhr.

Beim Bierwirth Scheuer (Herrenstraße): Produktion der Musikgesellschaft „Germania".

Oeffentliche Kreis- u. Stadtgerichts-Sitzung r. I. Donnerstag den 23. April. Vormitt. 8½ Uhr Verhandlung gegen Joseph Kellermaier, Eisenbahnarbeiter von Dettendorf, wegen Verbrechens der Widersetzung. Vorm. 10 Uhr Verhandlung gegen Alois Scholl, led. Dienstknecht von Mittenwald, wegen Vergehens des Diebstahls. Nachm. 2½ Uhr Verhandl. gegen Johann Günthner, Häuslerssohn von Kohlgrub, wegen Verbrechens des Diebstahls.

Termine.

Heute Donnerstag: Im Pfandhaus I (Pfandhausstraße) letzter Termin zur Auslösung der Pfänder vom Monat März 1856 und zwar von No. 42,522 bis 49,880. Am Nachmittage des oben bezeichneten Tages findet jedoch keine Pfandumschreibung mehr statt.

Gerichtlicher Zwangsverkauf.

Heute Donnerstag den 23. April Vormittags 11 Uhr gerichtlicher Zwangsverkauf des Anwesens No. 25 an der Türkenstraße.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Gastspiel der Familie Brauny.

Auf Verlangen:

Der reisende Student, oder: Das Donnerwetter.

Komisches Liederspiel in 2 Akten von L. Schneider.

Jakob, ein reicher Müller J. Schweiger.	Wilhelm Mauser, ein Student Hr. Brauny.
Hannchen, seine Tochter . Frl. Brauny.	Margareth, eine alte Anverwandte u. Haushälterin des Müllers . . . . Frau Brauny.
Tollberg, gräflicher Wirthschafts-Beamter . . . Hr. Köstner.	
Brandheim, Ingen.-Lieut. Hr. Giesnau.	Soldaten. Müllerknechte. Landleute.

Vorher:

Drei Frauen und Keine!

Posse in einem Akt von G. Kettel.

Hammerschlag, Besitzer einer Eisenhütte in Steiermark Hr. Kochansky.	Madame Anders, Wittwe, Stickereihändlerin . . Frl. Heßling.
Fritz Flott, Theaterdichter, sein Neffe . . . . . Hr. Brauny	Toni, ihr Sohn . . . Marie Schweiger
Franz Bernold, Goldarbeiter Hr. Temme.	Therese, Stickermamsell . Frl. Feker.
	Madame Kolbe . . . . Frau Brauny.

Anfang Nachmittags 4, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nebel-Gallerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Versteigerungen.

In der Kappes'schen Commiss.-Licitat.-Niederlage, Sonnenstraße No. 6|0, heute Donnerstag von ½9 Uhr an Versteigerung diverser Mobilien und Effekten.

Heute Donnerstag: Ottostraße No. 13|2 von 9 — 12 und ½3 — 6 Uhr Versteigerung einer neuen sehr eleganten Mobiliarschaft aus Mahagony und Nußbaum und theilweiser Bildschnitzerei. Dieselbe besteht in: einem Causeuse, mit 8 Fauteuils, Canapee's und Sessel, einem Consoltisch mit weißer Marmorplatte, Schreibtisch mit Aufsatz, runden, ovalen, Arbeits- und anderen Tischen, einem sehr guten Fortepiano, Bronze-Uhr, 1 Luster, Kleider-, Wasch-, Nacht-, Küchen- und Speisekästen, 2 Wiener-Zithern von Palisanderholz, Toilettespiegeln, 3 Zimmerteppichen von Wachsleinwand, Sopha- und Bettvorlagen, Spiegeln, Bettladen, Federbetten, Pferdehaarmatratzen, Anricht, Kücheneinrichtung, Gläser, Porzellan ꝛc.

Heute Donnerstag: Löwenstraße No. 6|1 Vormittags von 9 — 12 und Nachmittags 3 Uhr Versteigerung nachstehender Gegenstände, als: 3 vollständige Betten, ein Canapee, 3 Commoden, 2 Hängkästen, mehrere Tische, Sessel u. Spiegel, 2 Hänguhren, Tisch- u. Fußteppiche, Fenstervorhänge u. Rouleaux, eine Kücheneinrichtung ꝛc.

Heute Donnerstag: Barerstraße No. 21|2 von 9 — 12 und 3 — 6 Uhr Versteigerung aus dem Nachlasse des verstorbenen k. gü. Ober-Appell.-Ger.-Rathes J. M. Merk, bestehend in: einer gut erhaltenen Mobiliarschaft, Weißzeug, Kleidungsstücken, Pretiosen und Büchern. Die Mobiliarschaft besteht hauptsächlich in Commode- u.

Kleiderkästen, Sekretär von Nußbaum, Betten und Bettladen, Canapee's, Tischen, Stühlen, Bücherstellen, 1 Stockuhr, Spiegel, Gläser, Weinflaschen, Küchengeräthschaften von Kupfer, Blech ꝛc. Die Pretiosen bestehen in Gold- und Silbergegenständen, hauptsächlich in 1 Paar silbernen Leuchtern, 6 Dessertmessern. Kaffe-, Eß-, Ragout- und Vorleglöffeln, 1 Theeseiher, 1 Fischschaufel, 1 Aufsatz mit Silber beschlagen, 1 goldene Dose, 1 goldene Halskette, 1 goldenes Kreuz ꝛc. Die Bücher sind hauptsächlich juridischen, historischen und beletristischen Inhalts. Auch wird eine Partie weißer Frankenweine (Leisten) 34 Flaschen und eine Partie Bordeaur zu 9 Flaschen versteigert.

Morgen Freitag: Amalienstraße No. 23|0 Nachm. von 2—6 Uhr Versteigerung nachfolgender Gegenstände, als: Betten, Canapee's, Kommode-, Roll- und Kleiderkästen, Riegelhauben, Shawls und Frauenkleider, altes Eisen und Lederwerk, verschiedenes Kupfer- und Zinngeschirr, eine Partie Bretter und Hackstöcke ꝛc.

Getraute Paare in München.

St. Peters-Pfarrei. HH. Joseph Bauer, b. Rosogliobrenner, mit Theresia Holzner, Chirurgenstochter von Wasserburg. Eduard Schnitzberger, lizenz. Graveur dahier, mit Franziska Ruppert, Schuhmacherstochter von Straubing. — St. Anna-Pfarrei. Hr. Anton Schiefer, Waffen- und Hammerschmiedmeister, mit Frau Anna Riemerschmid, Waffen- u. Hammerschmiedswittwe. — Heil. Geist-Pfarrei. Hr. Georg Neumayr, b. Melber dahier, mit Josepha Brey, Hausbesitzerstochter von Freising. — St. Bonifazius-Pfarrei. Hr. Karl Felsenburg, Bürger und Kassadiener bei der städt. Sparkassa dahier, mit Frau Johanna Deibl, Wachsbildnerswittwe von hier.

Begräbnisse, Donnerstag den 23. April vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Maria Fröhlich, ehem. Polizeiheizers-Wittwe v. h. (gest. d. 21., 63 J. a.) — Maria Weiner, Sattlergesellens-Kind v. h. (gest. d. 21., 2 J. 4 M. a.) — Anna Holz, Pfründnerin v. h. (gest. d. 21., 70 J. a.)

2¾ Uhr: Rosa Engelbrecht, b. Hafnermeisters-Kind v. h. (gest. d. 21., 11 M. a.)

3 Uhr: Kreszenz Währer, bgl. Kürschners-Tochter v. h. (gest. d. 21., 36 J. a.) — Franziska Lorenz, Privat.-Gattin v. h. (gest. d. 21., 45 J. a.) — Franziska Pflieger, Hofbräumeisters-Wittwe v. h. (gest. d. 21., 74 J. a.)

4 Uhr: Wilhelm Merz, Ober-Kellner von Bopingen, Oberamts Neresheim in Württemberg (gest. d. 21., 28 J. a.)

[Maria Pögl, k. Zollrechnungs-Assistentens-Tochter v. h., 7 J. 8 M. a.; wurde schon beerdigt.]

Trauer-Gottesdienst am Donnerstag.

St. Ludwigspfarrkirche: Vorm. 9 Uhr für Se. Durchl. Fürst Joseph v. Thurn u. Taxis, General-Major à la Suite.

Trauergottesdienste am Freitag.

St. Ludwigspfarrkirche: Vorm. 9 Uhr für Franziska Lorenz, Priv.-Gattin von hier.
Heil. Geistpfarrkirche: Vorm. 9 Uhr für Franziska Pflieger, Hofbräumeisters-Wittwe v. h.
Kreuzkirche: Früh 8 Uhr für Maria Fröhlich, ehem. Polizeiheizers-Wittwe von hier.

Bei Georg Franz in München, Perusagasse No. 4, ist erschienen und zu haben:

Das Steuerwesen im Königreich Bayern

nach den geltenden Gesetzen, Verordnungen, Erläuterungs-Rescripten nebst Anmerkungen und Citaten. I. Bändchen 16°.

1. Lieferung: **Grundsteuer.** 15 kr.
2. „ **Haussteuer, Steuer-Nachlässe, Verbrauchssteuern, auch Malzaufschlag.** 18 kr.
3. „ **Einkommen- und Kapitalrentensteuer.** 24 kr.
4. „ **Gewerbesteuergesetz und Vollzugs-Erläuterungen.** 36 kr.

Bei **Georg Franz** in München, Perusagasse No. 4, ist erschienen und zu haben:

Gesetze, Verordnungen, Entschließungen, Ausschreiben & Erkenntnisse über das

Jagdwesen

in Bayern diesseits des Rheins.

Nebst einer Uebersicht der Jagdverhältnisse seit 1848, einem Sachregister und einer Sammlung der gebräuchlichsten Redensarten in der **Jägersprache.**

16. 17 Bogen. Preis 1 fl. 12 kr.

Die Brauchbarkeit und Nützlichkeit dieser, durch Erläuterungen. Anmerkungen, Hinweisungen und Register in sich gut verbundenen Zusammenstellung wird Jeden, der in einem amtlichen Wirkungskreise oder als Private bei der Jagd betheiligt ist, befriedigen.

Bei **Georg Franz** in München, Perusagasse No. 4, ist erschienen und zu haben:

Das Miethwesen in Bayern diesseits des Rheins.

Zum praktischen Gebrauch für Juristen u. zur Anleitung für Rechtsunkundige.

Von **Heinrich Kitt.** 16. broch. 45 kr.

Die wichtigen Rechtsverhältnisse, welche bei der Miethe entstehen, sind in obiger Schrift nicht nur nach den in diesem Titel angezeigten gesetzlichen Bestimmungen ausführlich erörtert, sondern diese Darstellung enthält auch in den Noten viele praktische Anweisungen, nützliche Erläuterungen, besonders über die in neuester Zeit so häufig in Vorschein kommenden Rechtsfragen bei dem Zinssteigern, Aus- und Einziehen, Hausverkaufe, bei Bauveränderungen oder Reparaturen, bei Untervermiethungen, bei verschiedenen Störungen während der Miethezeit u. s. w. Es sind in dieser Monographie die Rechtsverhältnisse aus Miethverträgen nach den betreffenden Land- und Stadtrechten ausgeschieden, die von dem gemeinen Rechte und bayer. Landrechte abweichenden Bestimmungen und Ortsstatuten oder Gewohnheitsrechte der Städte Ansbach, Augsburg, Dinkelsbühl, München, Nürnberg und Würzburg besonders dargestellt, auch enthält diese Schrift eine Zusammenstellung des Resultats der vielen Streitfragen über die Zuständigkeit der Justiz-, resp. Polizeibehörden in Miethsachen, eine Anleitung zum vorsichtigen Abschlusse von Miethverträgen, eine ausführliche Hausordnung, viele Formulare und als Anhang eine Rechtsstatistik über Miethverhältnisse in größern Städten und Märkten von Bayern.

Bei **G. Franz** in **München,** Persagasse No. 4, ist soeben angekommen und zu haben:

Hendschel's Telegraph pro April 1857.

Preis 36 kr.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer 2c.

Karlsstraße No. 7|1 im Hintergebäude ist ein kleines, hübsch meublirtes Zimmer, Aussicht im Garten, billig zu vermiethen.

Theresienstraße No. 11|1 (Sonnenseite) sind sogleich zwei schöne Zimmer zu vermiethen.

Dienersgasse No. 28|2 ist ein schön meublirter Salon mit Schlafkabinet und einem Nebenzimmer einzeln oder zusammen zu vermiethen.

Louisenstraße No. 22 ist eine schöne Wohnung auf Georgi zu beziehen.

Fürstenstraße No. 22|3 ist eine große schöne Wohnung mit allen Bequemlichkeiten sogleich zu beziehen. Das Nähere daselbst 1 Etage links.

Kasernstraße No. 45|1 ist eine schöne Wohnung mit 3 Zimmern, Küche, Holzlege und Speicher zu vermiethen. Zu erfragen im Hintergebäude.

Louisenstraße No. 19 (der Glasmalerei gegenüber) sind zwei Wohnungen, auch **Türkenstraße No. 23** und **26** sind drei Wohnungen sogleich zu beziehen. Das Nähere Türkenstraße No. 13|0

Rumfordstraße No. 4|1 ist ein kleines meublirtes Zimmer sogleich zu vermiethen.

Theatinerstraße No. 2|3 ist ein schönes meublirtes Zimmer mit Alkoven zu vermiethen und sogleich zu beziehen.

Türkenstraße No. 4|0 (im Hintergebäude) ist eine Wohnung mit 2 heizbaren und 2 unheizbaren Zimmern, Küche und sonstigen Bequemlichkeiten zu vermiethen. Näheres Parterre.

Türkenstraße No. 24 ist eine schöne neu hergerichtete Parterre-Wohnung zu vermiethen und sogleich zu beziehen.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Seiler, Ober-Postmeister v. Speyer.
Schramm, Kfm. v. Elberfeld.
Krowsosky mit Dienerschaft, v. Costantinopel.
Schaller, Kfm. v. Zwickau.
Bulwer mit Fam., v. London.
Graser, Kfm. v. Stuttgart.

Goldener Hirsch.

Berkheim, Frhr., v. Straßburg.

Hotel Maulick.

Remy, Kfm. v. Bendorf.
Turnowsky, Kfm. v. Iglau.

Blaue Traube.

Haas, Kfm. v. Mainz.
Moshammer, Frau v. u. Fortner, Frau v., Rittm.-Gattin v. Augsburg.
Kastner, Geometer v. Schwaz.
Schmitt, Kfm. v. Deggendorf.
Wirth, Priv. v. Stuttgart.

Hotel garni u. Bad (Marienbad).

Hüber-Saladin, mit Bedienung, Oberst v. Paris.
Monticunof, Graf, Gutsbes. v. Preßburg.
Molton mit Fam. u. Kammerd., v. London.

Hotel garni (Leinfelder)

Geldern, Graf, mit Sohn, Gutsbesitzer von Ampfing.
Rapp, Frau v., mit Bedien., Ober-Zollinspekt.-Wittwe v. Kempten.

Goldenes Kreuz.

Zeppenfeld, Kfm. v. Münster.
Häffner, Kfm. v. Waldershausen.
Huber, Kfm. v. Schweinfurt.
Trost, Priv. v. Berlin.
Hamelin, Dr., v. Pesth.
Lerch, Kfm. v. Frankfurt.

Hotel garni (Schafroth).

Hummel, Kfm. v. Augsburg.
Speyer, Kfm. v. Stuttgart.
Hiller, Kfm. v. Nürnberg.
Röder, Kfm. v. Ulm.
Barth, Kfm. v. Heilbronn.

Stachus.

Schnetzer, Fabrik. v. Kempten.
Spöckner, Frau, v. Dachau.
Schrepfer, Appell.-Ger.-Accessist v. Eichstädt.
Stullein, Artist v. Paris.
Levinger, Kfm. v. Steppach.
Schön, Hdlsm. v. Breitenbach.
Bremauer, Hdlsm. v. Breitenbach.

Augsburgerhof.

Biechy, Kreis-Ingen. v. Augsburg.
Wittmann, Pfarrer v. Laimering.
Baumann, Pfarrer v. Haberkirchen.
Meixner, Gutsbes. v. Thierhaupten.
Propst, Frau v., mit Tochter, Prof.-Gattin v. Augsburg.
Stock, Putzarbeiterin v. Kaufbeuern.
Lang, Priv. v. Augsburg.
Löhe, Oek. v. Weihenstephan.
Wachter, Offizier v. Kempten.
Wagner, Maler v. Augsburg.
Kober, Maler v. Augsburg.
Ebner, Buchhdlr. v. Stuttgart.
Reicherzer, Schulinspektor und Dekan von Thierhaupten.

Oberpollinger.

Irion, Kfm. v. Biberach.
Bacherl, ehem. Schullehrer v. Oberpfaffenhofen.
Dellinger, Schriftsteller v. Weßling.
Nordmann, Architekt v. Altenburg.
Rieser, Kfm. v. Oberdorf.
Vincenti, Vet.-Arzt v. Niederstraubing.
Glaser, Kfm. v. Augsburg.
Ströbl, Priv. v. Neuburg.
Pfaller, Forstw. v. Neuburg.
Stein, Sailer v. Schwabmünchen.
Fugger, Lehrer v. Langenwied.
Heim, Priv. v. Regensburg.
Rupp, Priester v. Walpertskirchen.
Held, Kfm u. Weber, Stud. v. Regensburg.
Spenger, Posth.-Sohn v. Tegernsee.
Gebhardt, Oek.-Prakt. v. Weihenstephan.
Reisenegger, Stud. v. Kaufbeuern.
Gyr, Kfm. v. d. Schweiz.
Imsland, Frl. v., v. Guttenberg.
Reinhardt, Buchhalter v. Ebersberg.
Schreitmüller, Benefiz. v. Kothgeisering.
Daubenmerkl, Pfarrer v. Unteraltting.
Ott, Gerber v. Rittenau.
Kaiser, Pfarrer v. Pechhofen.
Neumüller, Kfm v. Salzburg.
Gailer, Kfm. v. Reutlingen.
Kraus, Stud. v. Nabburg.
Langer, Kfm. v. Heilbronn.
Schick, Pfarrer v. Nördlingen.
Tann, Frhr. v. d., Universitäts-Stallmeister v. Würzburg.
Brändle, Pfarrer v. Willishausen.
Suntheim, Pfarrer v. Prittriching.

Goldener Bär.

Pfister, Stud. v. München.
Ruffin, Frhr. v., mit Fam. u. Dienerschaft, v. Landshut.

Bamberger Hof.

Braunmüller, Wirth v. Schöngeising.
Gescher, Maurerm. v. Friedberg.
Koch, Kfm. v. Nürnberg.
Weiler, Lehrer v. Zweibrücken.
Weber, Kfm. v. Stuttgart.
Sicht, Kfm. v. Ulm.
Alram, Bräuer v. Isen.

Goldener Stern.

Kreipp, Priester v. Mörlshofen.
Stöhlein, Post-Exped. v. Neustadt.
Ströple, Konditors-Gattin v. Rosenheim.
Geigel, Kfm. v. Weilheim.
Uttner, Prof.-Gatt. v. Würzburg.
Fröhlich, Hdlsm. v. Schwaben.
Schweitzer, Bergw.-Bes. v. Bruchsal.
Darenberger, Eisenlief. v. Eisenarzt.

Krone.

Geißelbrecht, Aufseher v. Augsburg.
Mathon, Fabrik. v. Luneville.
Ether, Posthalterstochter v. Berchtesgaden
Andrea, Partik. v. Sachsenhausen.

Goldener Storch.

Fehr, Fabrik. v. Lindenberg.
Wagner, Fabrik. v. Rithenbach.
Wittmann, Realit.-Bes. v. Landshut.

Gold. Sonne (Bögner.)

Fröhlich, Schauspieler v. Mühldorf.
Sedlmayer, Wirthstochter v. Forsting.
Hirsch, Hausbesitzerin v. Schwabelweis.
Groß, Bezirks-Geometers-Gattin v. Wassertrüdingen.
Liedl, Posth.-Sohn v. Sauerlach.
Fischer, Seiler v. Neumarkt.
Redlinger, Gerber v. Mühldorf.

Kleiner Löwengarten.

Bader, Schneiderm. v. Aalen.
Bernhard, Bleicher v. Steingaden.
Ruck, Hdlsm. v. Schopfloch.
Filser, Müller v. Hermannshofen.
Schweiger, Hdlsm. v. Jüngen.

Gasthaus zum Franziskaner.

Köstlbacher, Zootom v. Pfeffenhausen.
Hittl m. Tocht., Fabrik. v. Schrobenhausen.
Karl, Forstkand. v. Regensburg.

Sehenswürdigkeiten. (Donnerstag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit **Ruhmeshalle**: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Botanischer Garten (Carlsplatz): Ist mit Ausnahme der Sonn- u. Feiertage von früh 8 Uhr bis Abends 6 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Tenters ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr, Sendlingergasse No. 65/2. (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek: Heute geschlossen.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Lese-Saal von 8—1 Uhr geöffnet; Ausleih-Dienst von 9—1 Uhr; Fremden-Besuch (Besichtigung der Cimelien) von 10—1 Uhr.

Hoftheater, königl.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc.: Heute nicht zu sehen.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Hofkirche. 3) St. Michaels-Hofkirche. 4) Theatinerkirche. 5) Ludwigskirche. 6) Frauenkirche. 7) St. Peterskirche. 8) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms) im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek: Von 8—12 u. 2—4 Uhr dem Besuche offen.
In derselben heute auch die Porzelanmalereisammlung von 9—12 Uhr.

Pinakothek (Barerstraße): Von 9—3 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien**.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen gezeigt. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U. gegen Eintrittskarten die beim kgl. Obertapezierer zu erholen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karl's VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odyssens-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.
Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.
Sieges-Thor (an der Ludwigsstraße).
Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme. Nur gegen Karten, welche bei Hrn. Magistratsrath Hemmer von 9—12 Uhr und von 3—6 Uhr, Thal No. 1/3, Büreau No. 27, zu erholen sind.
Vereinigte Sammlungen (unter den Arkaden des Hofgartens): Geschlossen.
Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium**, Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. Wagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, I. Conf. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung**, Conf. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Conf. Prof. Streber, der zwischen 10—12 Uhr Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Brasilianisch-ethnographische Sammlung**. — Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren, in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.
Zeughaus, städtisches (am untern Anger): Heute geschlossen.

☞ Nähere Angaben u. Explikationen dieser Sehenswürdigkeiten findet der Fremde in dem Werkchen: „Acht Tage in München" für Reisende jeden Standes, 16° 48 kr. und über die Lokalitäten gibt ihm Aufschluß der „Plan der Haupt- u. Residenzstadt München" mit den Special-Plänen der Pinakotheken, der Glyptothek, der vereinigten Sammlung und der wissenschaftlichen Sammlungen ꝛc. 16° 48 kr., beide bei G. Franz in München, Perusagasse No. 4 erschienen u. zu haben.

K. Eisenbahnen.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung abgezählt hinzulegen, das Wechseln aber zu vermeiden.

Eisenbahn-Fahrt nach Augsburg.

Erster Zug: 5 U. Morg. Eilzug mit Personenbeförderung I. u. II. Classe.
Zweiter Zug: 6 U. Morg. Güterzug mit Personenbeförderung II u. III. Classe.
Dritter Zug: 11 U. Vorm. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.
Vierter Zug: 2 U. 15 Min. Nachm. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.
Fünfter Zug: 5 U. Ab. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.

Ankunft der Züge in München.

Erster Zug: 9 U. 15 Min. Vorm. Güterzug.
Zweiter Zug: 1 U. 25 Min. Nachm. Güterzug.
Dritter Zug: 3 U. 40 Min. Nachm. Postzug.
Vierter Zug: 8 U. 25 M. Nachts Güterzug.
Fünfter Zug: 9 U. 40 Min. Nachts Eilzug.

Eisenbahn-Fahrt nach Starnberg.

(Ueber **Pasing, Planegg** ꝛc.)

Abfahrt in München:	Ankunft in Starnberg:
7 U. — Min. früh.	8 U. — Min früh.
2 U. — Min. Nachm.	3 U. — Min. Nachm.
Abfahrt in Starnberg:	**Ankunft in München:**
8 U. 30 Min. früh	9 U. 30 Min. früh.
5 U. — Min. Abends	6 U. — Min. Abends.

Preise: I. Cl. 1 fl. 3 kr. II. Cl. 42 kr. III. Cl. 27 kr.
Preise für Tour- u. Retour-Billete: 1 fl. 48. 1 fl. 12 u. 48 kr.

Börsenberichte.

Frankfurt a/M. 22. April. Oester. National-Anlehen 80; Oesterr. 5proc. Metall. 78⅛; 4½proc. 68⅜; Bankaktien 1124; Oesterreich. Lotterie-Anl.-Loose von 1854 103⅜; Ludwigshafen-Berbacher Eisenbahn-Aktien 147¼; Bayer. Ostbahn-Aktien 99⅛; Bayer. 4½proc. Obligationen 101⅛. Wechselcourse: Paris 93; London 118; Wien 113½.

Wien, 22. April. Oesterreich. 5proc. National-Anl. 84¹¹/₁₆; 5proc. Metall. 83; 4½proc.-Metall. —; Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1839 137¼; österr. Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1854 108⅞; Bankaktien 1000; Lombard.-Venetian. 5proc. Anleihe ——; österr. Credit-Mobil.-Aktien 258½; Donau-Dampfschifffahrts-Aktien ——; österreich. Staatsbahn-Aktien 280⅛; Nordb.-Aktien 2160; Wechsel-Course: Augsburg uso 105⅜; London 10.11.

Paris, 21. April. 4½proc. 92; 3proc. 69.35.
London, 21. April. 3proc. Consols 93¼.

Geld-Cours nach d. letzten **Frankfurter-Cours.**

	Augsburger.			Zu haben.		
Neue Louisd'or. .	fl. 10	42	kr.	fl 10	45	kr.
Dänische, Hannov. u.)	„ 9	40	„	„ 9	42	„
Preuß. Friedrichsd'or)	„ 9	55	„	„ 9	57	„
holl. 10 fl.-Stücke .	„ 9	47	„	„ 9	48	„
Rand-Dukaten .	„ 5	32	„	„ 5	33	„
Napol.-d'or(20Fr.-St.)	„ 9	18	„	„ 9	20	„
Engl. Sovereignsd'or	„ 11	40	„	„ 11	44	„
Fünffrancsthaler . .	„ 2	20	„	„ 2	20¼	„
1 Preuß.-Thaler . .	„ 1	45	„	„ 1	45	„
„ schein	„ 1	45¼	„	„ 1	45⅜	„
Verschied. Cassenanweis.	„ 1	43	„	„ 1	43½	„

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 114. Freitag, 24. April 1857. (Speerf.; Georg.) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche **chambres garnies** bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchenfeier am Samstag.

Metropolitanpfarrkirche. 9 Uhr fr. Bittgang sämmtlicher kathol. Pfarreien von St. Peter zu U. L. Frau, dann Hochamt.

Alte Hofkapelle. 11 U. Vorm. Requiem für den Großmeister Max I.

Königl. Hof- u. National-Theater.

[63 Vorstellung im Abonnement.]

Produktion der acht Béarnais-Sänger

im National-Kostüm.

Erste Abtheilung:

1. Baskisches Jäger-Lied.
2. Der Canigou, Bolero mit Castagnetten-Begleitung.
3. Die Tyrolienne der Pyrenäen.
4. Halte-là! Les Béarnais sont là! Chor und Solo für ersten Tenor.

Zweite Abtheilung:

1. Die Macht des Gesanges, im Dialekt von Béarnais.
2. Das Kind der Gebirge, Hirten- und Soldaten-Lied; Tenor-Solo.
3. Der morgenländische Himmel.
4. Nachtlied des Südens.

Die Texte der Lieder, französisch und deutsch, sind an der Kasse um 6 kr. zu haben.

Zwischen beiden Abtheilungen:

Eine kleine Erzählung ohne Namen.

Lustspiel in einem Aufzuge von C. A. Görner.

Personen.

Köppel, Medizinalrath	Herr Christen.
Doris, seine Frau	Frau Dahn.
Emma, seine Pflegetochter	* *
Wahrberg, Arzt, sein Assistent	Herr Richter.
Farrnkraut, Rentier, Köppel's Hausfreund	Herr Lang.
Milze, des Medizinalraths Diener	Herr Büttgen.

* * Fräulein Reinecke — Emma.

Preise der Plätze: Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parkettsitz 1 fl. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. Die Logen sind sämmtlich abonnirt. [1]

Der freie Eintritt ist ohne alle Ausnahme aufgehoben und wird ohne Kassabillet Niemand eingelassen.

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr, Anfang halb 7 Uhr, Ende gegen 9 Uhr.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Zum Benefiz des Schauspielers Joseph Preis.

Zum 1. Male.

Der Biberhof, oder: Der Schinkenräuber und der Schwäbin Satisfaction.

Eine Dorfgeschichte in 3 Abtheilungen mit Gesang u. Tanz v. Feldmann. Musik v. C. Müller.

Motto: 's Ist nichts so fein gesponnen.
's Kommt doch an die Sonnen.

1. Abth.: Der Biberhofbauernsohn zur Ostervakanz, oder: Es kommt auf. 2. Abth.: Zuerst einen Kuß und dann einen Mann, oder: Die Rückkehr aus Griechenland. 3. Abth.: Ein Dorf-Bösewicht und ein Bagatellmensch, oder: Die Schwäbin muß Satisfaction haben.

Jakob Biber, Biberhofbauer	Josef Preis.	Sebastian Rechenmaier, ein Oekonom	Hr. Christ.
Poldl, sein Sohn	Hr. Kohrs.	Lisel, sein Weib	Fr. X. Schneider.
Ursula, seine Schwester	Frau Fehr.	Damian, Knechte	Hr. Seeberg.
Bärbele, Dirn beim Biberhofbauern	Frl. Gallinger.	Bernhard, in der Mühle	Hr. Weber.
Röschen, ein Landmädchen	Frl. H. Vesmeier.	Frau v. Grillheim	Frl. Schwab.
Girg, Knechte	Hr. Werner.	Felix, ihr Sohn, Naturschwärmer	Hr. Buchwald.
Mathies, im Biberhof	Hr. Helmstätt.	Röschen, ihre Gesellschafterin	Frl. H. Vesmeier.
Lisi, Magd in der Mühle	Frl. M. Vesmeier	Johann, Bedienter bei Frau v. Grillheim	Hr. Elsenmann.
Steffel Ackermaier, Grundbesitzer	Hr. Fehr.	Nachbarsleute, Bauern und Bäuerinnen.	
Anastasia, sein Weib	Frl. Vinzenz.		

Sänger, Musikanten, Tänzer und Tänzerinnen.

Zu dieser Vorstellung ladet höflichst ein Joseph Preis.

Anfang Nachmittags 4, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr., Parterresperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Oeffentliche Vergnügungen.

Englisches Kaffeehaus (Dultplatz): Produktion der Musikgesellschaft „à la Gungl". Anfang ½8 Uhr.

Ober-Pollinger (Neuhausergasse): Produktion des Orchesters „Die Münchener". Anfang ½8 Uhr.

Schaustellungen.

In der **Glasmalerei** (Kasernstraße No. 19) Ausstellung zweier historischer Kirchenfenster.

Bei Georg Franz in München, Perusagasse No. 4, ist erschienen und zu haben:

Volks-Schauspiele von Ferdin. Fränkel. 1stes Bändchen. Enthält: 1) **Der Gold-See.** Original-Posse. 2) **Der Schwärzer und sein Deandl.** Original-Charakterbild aus dem bayer. Hochlande mit Gesang in 3 Akten. 3) **Adelheid, die Soldatenbraut oder Die Veteranen an der Marienſäule.** Schauspiel. 16. brosch. 18 Sgr. oder 1 fl.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Pelz-Palatin und Kachelofen, oder: Ich bin a guter Kerl!

Lokal-Posse mit Gesang in vier Akten von Hopp. Musik von Hebenstreit.

Frau v. Grünwald, Hauptmanns-Wittwe . . .	Frau Martinelli.
Seraphine, ihre Tochter .	Frl. Feker.
Tobias Kellerhals, Gerichtshalter im Markte Rautenbrunn	Hr. Kochansky.
Egydi, ein guter Kerl, sein Neffe, Amts-Praktikant	J. Schweiger.
Eduard Wild, Posthalter	Hr. Herbst.
Raschmann, Postschreiber .	Hr. Giesrau.
Blasius Schneck, ein schwärmerischer Postknecht .	Hr. Reidar.
Fink, Lebrecht, Konrad } Postillons . .	Hr. Berger. Hr. Steindle. Hr. Scharpf.
Anton, Bedienter . . .	Hr. Mayer.
Bloni, Stubenmädchen bei Frau v. Grünwald .	Frl. Heßling.
Lazarus Schalkwitzer, Pelzwaarenhändler . . .	Hr. Langendorf.
Rebekka, seine Tochter . .	Frl. Berg.
Bolzmeier, Marktrichter .	Hr. Böhmert.
Martha, seine Frau . .	Frl. Ehrenstein.
Rabe, Kantor	Hr. Bockar.
Kilian, Amtsdiener . .	Hr. Köstner.
Ein Marktmeister . . .	Hr. Grün.
Eine Geschirrhändlerin .	Frl. Hoffmann.
Erster, Zweiter Geschworner . .	Hr. Müller. Hr. Brand.
Röse, Liese Bäuerinnen . .	Frl. Kraus. Frl. Käser.
Postillons.	

Geschworne. Musikanten. Verkäufer Volk.

Anfang Nachmittags 4, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Gallerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Oeffentliche Sitzung des obersten Gerichtshofes. Freitag den 24. und Samstag den 25. April. Vormitt 8½ Uhr Verhandlung über: 1) das Gesuch des Jos. Mair und des Math. Reidesser, beide Taglöhner von Mähren, um Wiederaufnahme des Strafverfahrens wegen Diebstahls; 2) die Nichtigkeitsbeschwerde der Geschwister Katharina und Walburga Ley, Dienstmägde von Mönchsroth, gegen das Urtheil des Appell.-Gerichtes von Schwaben und Neuburg vom 18 März d. J. 3) die Nichtigkeitsbeschwerde des Staatsanwaltes am k. Appell.-Gerichte von Oberbayern gegen das freisprechende Erkenntniß des Gerichtshofes vom 12 März d. J. in der Untersuchungssache gegen Andreas Stubenrauch, Färbergeselle von Neukirchen-Balbini, wegen Unterschlagung; 4) Die Nichtigkeitsbeschwerde der Katharina Madaholz, Kolonistensfrau von Karlshuld, gegen das Urtheil des Appel.-Gerichts von Oberbayern vom 26. März d. J. in der Untersuchungssache gegen dieselbe, wegen Betrugs; 5) das Gesuch des Edmund Kieninger, ehem. Unteraufschläger von Augsburg um Wiederaufnahme des Strafverfahrens; 6) die Nichtigkeitsbeschwerde des Staats-Anwaltes am Appell.-Gerichte zu Niederbayern, gegen das freisprechende Erkenntniß dieses Gerichshofes vom 27. März l. J. in der Untersuchungssache gegen Ant. Bettel, Obermüller von Eggenfelden, wegen Amtsehrenbeleidigung; 7) Die Nichtigkeitsbeschwerde des J. Gg. Roth, Bierbrauergeselle von Windsheim gegen das Urtheil des Appell.-Gerichtshofes von Mittelfranken vom 27. März l. J. in der Untersuchungssache gegen denselben, wegen Bestechung.

Oeffentliche Magistratssitzung Vormittags 10 Uhr im Rathhause.

Versteigerungen.

Heute Freitag: Barerstraße No. 21|2 von 9 — 12 und 3 — 6 Uhr Versteigerung aus dem Nachlasse des verstorbenen k. gu. Ober-Appell.-Ger.-Rathes J. M. Merk, bestehend in: einer gut erhaltenen Mobiliarschaft, Weißzeug, Kleidungsstücken, Pretiosen und Büchern. Die Mobiliarschaft besteht hauptsächlich in Commode- u. Kleiderkästen, Sekretär von Nußbaum, Betten und Bettladen, Canapee's, Tischen, Stühlen, Bücherstellen, 1 Stockuhr, Spiegel, Gläser, Weinflaschen, Küchengeräthschaften von Kupfer, Blech ꝛc. Die Pretiosen bestehen in Gold- und Silbergegenständen, hauptsächlich in 1 Paar silbernen Leuchtern, 6 Dessertmessern. Kaffee-, Eß-, Ragout- und Vorlegelöffeln, 1 Theeseiher, 1 Fischschaufel, 1 Aufsatz mit Silber beschlagen, 1 goldene Dose, 1 goldene Halskette, 1 goldenes Kreuz ꝛc. Die Bücher sind hauptsächlich juridischen, historischen und beletristischen Inhalts. Auch wird eine Partie weißer Frankenweine (Leisten) 34 Flaschen und eine Partie Bordeaux zu 9 Flaschen versteigert.

Heute Freitag: Amalienstraße No. 23|0 Nachm. von 2 — 6 Uhr Versteigerung nachfolgender Gegenstände, als: Betten, Canapee's, Kommode-, Roll- und Kleiderkästen, Riegelhauben, Shawls und Frauenkleider, altes Eisen und Lederwerk, verschiedenes Kupfer- und Zinngeschirr, eine Partie Bretter und Hackstöcke ꝛc.

Morgen Samstag Vormittags 10 Uhr wird im Hofe der neuen Isarkaserne der im Monate Mai von den Dienstpferden des k. 1. Kuirassier-Regiments (Prinz Karl) anfallende Dünger öffentlich versteigert.

Morgen Samstag: Im k. Marstallhofe nächst der Beschlagschmiede Vormitt. 10 Uhr Versteigerung einiger Hofpferde.

Morgen Samstag: Fürstenstraße No. 22|3 Vormitt. von 9 — 12 Uhr Versteigerung einer gut erhaltenen mit Bildhauerarbeit verzierten Mobiliarschaft, als: Causeuse, Sessel, Kommod, Schreib-, runde und andere Tische, ein großer zerlegbarer Waschschrank, geeignet für ein Gasthaus, ein Kleiderschrank ꝛc.

Begräbnisse, Freitag den 23. April vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Anton Rauch, Grenzaufseher von Ambach, Ger. Neuburg (gest. d. 22., 42 J. a.) — Joh. Bapt Steinle, Bedienter v. h. (gest. d. 22., 72 J. a.) — Adam Karl, Schuhmacher-Geselle von Tennersberg, Gerichts Vohenstrauß (gest. d. 22., 24 J. a.) — Ulrich Kollwing, Lohnkutschers-Knecht von Moosburg (gest. d. 22., 63 J. a.)

2½ Uhr: Eduard Bronold, Stadtger. Protokollisten-Kind v. h. (gest. d. 22., 9 T. a.)

3 Uhr: Klara Oedt, Hoftheater-Wäschers-Gattin v. h. (gest. d. 22., 28 J. a.)

5 Uhr: Joh. Chr. Heinrich Schunk k. Hauptzollamts-Kontroleur v. h. (gest. d. 21., 45 J. a.)

[Ferdinand Adalbert Graf von Waldner-Freudenstein, Großherzogl Badischer Grundherr von Baden, 24 J. a., wird Nachmitt. 4 Uhr von Hause aus, Promenadegasse No. 10 beerdigt.]

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer ꝛc.

Promenadeplatz No. 14|3 links vornheraus ist ein sehr schön meublirtes Zimmer bis 1. Mai zu vermiethen.

Frauenhoferstraße No. 11|1 sind 2 schöne Zimmer mit eigenem Eingang bis 1. Mai zu vermiethen.

Blumenstraße No. 18|1 ist ein meublirtes Zimmer bis 1. Mai zu vermiethen.

Glückstraße No. 8|1 sind 1 oder 2 meublirte Zimmer zu vermiethen.

Fürstenstraße No. 22|3 ist eine große schöne Wohnung mit allen Bequemlichkeiten sogleich zu beziehen. Das Nähere daselbst 1. Etage links.

Karlsstraße No. 7|1 im Hintergebäude ist ein kleines, hübsch meublirtes Zimmer, Aussicht im Garten, billig zu vermiethen.

Türkenstraße No. 4|0 (im Hintergebäude) ist eine Wohnung mit 2 heizbaren und 2 unheizbaren Zimmern, Küche und sonstigen Bequemlichkeiten zu vermiethen. Näheres Parterre.

Louisenstraße No. 22 ist eine schöne Wohnung auf Georgi zu beziehen.

Theatinerstraße No. 2|3 ist ein schönes meublirtes Zimmer mit Alkoven zu vermiethen und sogleich zu beziehen.

Georg Franz, Buchhändler in München,

Perusagasse No. 4,

empfiehlt sein Lager von **neuen Werken** in deutscher, französischer, italienischer und englischer Sprache, dann **namentlich für Fremde**

Reisehandbücher, Beschreibungen von Städten, Pläne,

sowie eine zahlreiche Sammlung von

Ansichten in Stahlstichen bayerischer Städte, Klöster, Bäder, Burgen, Baudenkmale, schöner Gegenden in Bayern &c.

Auch empfiehlt er seine wohleingerichtete **Buchdruckerei** zu Aufträgen, unter Zusicherung der billigsten Bedienung.

Georg Franz in München, Perusagasse No. 4, empfiehlt:

für Einheimische und Fremde:

(Auerkirche.) Dr. Paulhuber, F. Xav. Die Pfarrkirche zu Maria Hilf in der Vorstadt Au bei München in ihren historischen, statistischen und artistischen Merkwürdigkeiten dargestellt. Mit 2 Stahlstichen. Lex.-8° 3 B. broch 1844. 30 kr.

(Basilika.) Die Basilika des heil Bonifacius zu München, mit einem Stahlstiche. 8° 12 kr.

(Bavaria.) Pangkofer, J. A., Bavaria, Riesenstandbild aus Erz vor der Ruhmeshalle auf der Theresienwiese bei München. Mit 2 artist. Beilagen. Zweite mit Lebensbeschreibungen d. in Büste aufgestellten Bayern vermehrte Auflage. gr. 8° geh. 5½ Bog. 1854. 36 kr.

(Erzgiesserei.) Die königl. Erzgiesserei in München, ihre Geschichte und ihre hervorragendsten Erzeugnisse. 8° 12 kr.

(Frauenkirche.) Metropolitan- und Stadtpfarrkirche, die, zu U. L. Frau in München, Eine ausführliche Beschreibung derselben, den Bewohnern von München und jedem Geschichtsfreunde gewidmet. Mit Stahlstichen, Lithographien und Grundriß. gr. 8° 5 B. 1839. in Umschl. cart. 1 fl. 30 kr. n.

Desselben Werkes, Ausgabe in 4° 6 fl. n.

(Kirchen.) Die fünf neuen Kirchen Münchens in Bildern und Beschreibung für Besucher derselben und Kunstfreunde im Allgemeinen. Mit 9 Stahlst. 8° 2 B. cart 1847. 1 fl. 30 kr. n.

(Krankenhaus.) Martin, Dr. Anselm, prakt. Arzt, geschichtliche Darstellung der Kranken- und Versorgungsanstalten zu München, mit medizinisch-administrativen Bemerkungen aus dem Gebiete der Nosokomialpflege. 8° 13 B. broch. 1834. Preis für München 1 fl.

(Ludwigskirche.) Marggraff, Dr. R. Beschreibung der Ludwigskirche in München und der in ihr enthaltenen Freskomalereien. Ein Wegweiser zu näherem Verständniß für Einheimische und Fremde. Mit 1 Stahlst. 12° 3 Bog. 1840. in Umschl. Preis für München 24 kr. n.

(Münchener 101.) Hundert u. Eins, Münchener, von C. F., 2 Abtheil in einem Bändchen. 8° 15 Bog. 1841. broch. in Umschlag. Preis für München 1 fl.

(München wie es ist.) München wie es trinkt und ist, wie es lacht und küßt. 1. Heft: Die Auer. Von A. v. Schaden. Mit 1 Titelk. 8° 2 B. 1835. br. 24 kr.

Dasselbe 2. Heft: Der Edle von Bock. Erzphilister von München. Mit 1 color. Titelk. Nebst einem Handwörterbuche der Münchner-Bocks-Mundart, als Schlüssel zum Verstehen der Gespräche, von Fr. W. Brückbräu. Mit 1 Titelkupfer. 8° 2½ B. 1836. broch. 24 kr.

(Residenz.) Der königl. Residenzsaalbau zu München, mit einem Stahlstiche. 12 kr.

„ — „ **le Palais du Roi** à Munich. Texte explicatif pour les étrangers. 8° 12 kr.

(Siegesthor.) Pangkofer, J. A. das Siegesthor zu München, geschildert und besprochen. Mit einer artist. Beilage (Ansicht des Siegesthores in Stahlstich.) Lex. 8° in Umschl. br. 1½ Bog. 1850. 24 kr.

(Volkslieder.) Quitzmann, Dr. E. A., Volkslieder zu den geschichtlichen Fresken in den Arkaden des k. Hofgartens zu München. 18° 6 Bog. 1838. 24 kr.

Bei G. Franz in München, Persagasse No. 4, ist soeben angekommen und zu haben:

Hendschel's Telegraph pro April 1857.

Preis 36 kr.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Carlshausen, Bar., Part. v. Weinheim.
Schwed, Kfm. v. Frankfurt.
Blankenburg, Ingenieur-Hauptmann von Burg Hohenzollern.
Upton mit Familie und Dienerschaft, Rentier v. Amerika.
Schäzler, Bar., v. Augsburg.

Goldener Hirsch.

Bertandier, Negot. v. Paris.
Denizot, Rent. v. Paris.

Hotel Maulick.

Offermann, Fabrik. v. Imgenbroach.
Schüller, Kfm. v. Barmen.

Blaue Traube.

Rudolph, Assessors-Gattin u. Schulz, Frl., v. Breslau.
Sender mit Gattin, Direktor v. Zürich.

Hotel garni (Leinfelder).

Falkenhausen, Bar., v. Wald.
Frommel, Frau v., mit Tochter u. Bedien., Banq.-Gattin v. Augsburg.
Göriz, v., v. Augsburg.
Loose, Assessor v. Wilsbiburg.
Hascher, Frau, v. Nürnberg.
Graul, Dr. v. Leipzig.
Werber, Fabrikdirektor v. Nürnberg.
Fischer, Concipient v. Augsburg.
Kirschbaum, v., Stadtgerichts-Assessor von Nürnberg.

Goldenes Kreuz.

Ernst mit Gattin, Kfm. v. Zürich.
Engels, Kfm. v. Cöln.
Lodtmann, Kfm. v. Bremen.
Konstam, Kfm. v. Fürth.
Kraft, Kfm. v. Göppingen.
Höfner, Gutsbes. v. Schlesien.

Stachus.

Hoppe, Priv. v. Nürnberg.
Trost, Maler v. Coburg.
Rupp, Aktuar und Gottschalk, Lehrer von Augsburg.
Beck, Hdlsm. v. Hürben.
Samberger, Gutsbes. v. Haag.
Neuburger u. Sohn, Hdlsl. v. Deggingen.
Conrads, Bildhauer v. Cöln.
Kirchhofer mit Gattin, Maler v. St. Gallen.
Karl, Forstkandidat v. Regensburg.
Moris, Prof. v. Agen.
Weinmann, Kfm. v. Pappenheim.
Heim, Dr., prakt. Arzt v. Eichstätt.

Augsburgerhof.

Breisach, Fabrik. v. Augsburg.
Steiger, Gürtler u. Zimmermann, Hdlsm v. Bludenz.
Bachamnn, Kfm. v. Augsburg.
Beckh, Priv. v. Nürnberg.
Maier, Pfarrer v. Aresing.

Obervollinger.

Staubwasser, Frl., v. Wertingen.
Tröltsch, Dr. med. v. Augsburg.
Geyer, Goldarb. v. Eisenberg.
Kreuter, Frl., v. Saalfeld.
Wolber, Mechan. v. Stuttgart.
Doppelhammer, Bräuer v. Tölz.
Seidl, Kfm. v. Holzkirchen.
Gerhardinger, Gastw. v. Holzkirchen.
Körtle, Kfm. v. Reutte.
Pantsch, Stat.-Kommandat v. Holzkirchen.
Dannheimer, Kfm. v. Kempten.
Junge, Buchh. v. Ansbach.
Schorer, Krämer v. Rettenbach.
Methua, Kfm. v. New-York.
Hagenbucher, Kfm. v. Heilbronn.
Sterling, Kfm. v. Heilbronn.
Guggenberger, Pfarrer v. Bruck.
Reiser, Pfarrer v. Obermeiting.
Meyer, Priv.-Gattin v. Nürnberg.
Dziuba mit Gatt., Priv. v. Pavd-Scheve.
Heinz, Stud. v. Frankenthal.
Foard, Stud. v. München.
Fischer, Buchh. v. Genf.
Büber, Exped.-Geh. v. Landau.

Goldener Bär.

Schmidt, v., Dr. v. Kleinerbstadt.

Bamberger Hof.

Falker, Büchsenm. v. Aichach.
Huber, Oek.-Tochter v. Augsburg.
Zink, Hdlsm. v. Oberdorf.
Lehnis, Stud. v. Schindldorf.
Weitzenbeck, Pferdeh. u. Weil, Hdlsm. von Kriegshaber.
Fromm, Hdlsm. v. Fischach.
Drexl, Müller v. Mehring.
Kuhn, Kfm. v. Buchau.
Keim, Kfm. v. Augsburg.

Goldener Stern.

Aigner, Sekircher u. Scherl, Hdlsl. von Hart.
Abt, Hdlsm. v. Kreuzthal.
Hunkele, v. Plattling.
Erlanger, Kfm. v. Ulm.
Glas, Pharmazeut v. Freising.

Goldener Löwe.

Fieger, Bildhauer v. Landshut.
Hager, Stud. v. Freising.
Bick, Hdlsm. v. Binswangen.
Kaufmann, Kfm. v. Nürnberg.

Goldener Storch.

Kellermann, Müllerm. v. Nürnberg.
Einstein und Ritter, Hdlsl. von Buttenwiesen.
Fischer, Pferdeh. v. Pfersee.
Pflüger, Friseur r. Regensburg.
Schneider, Oek. v. Wachenhofen.
Wolf, Steinhauerm v. Nördlingen.

Gold. Sonne (Bögner.)

Oesterreicher, Lebzelter v. Haag.
Braun, Metzger v. Tölz.
Kramml, Hdlsm. v. Trostberg.

Huber, Oek. v. Genertsham.
Ingebult, Commissär v. Augsburg.
Taschl, Oek.-Tochter v. Hohenlinden.
Legler, Metzger v. Pfaffenhofen.
Hackspiel, Fabrik. v. Lindenberg.
Riederer, Metzgerstochter v. Ranzhofen.
Pfister, Sektionspalier v. Holzing.

Kleiner Löwengarten.

Frei, Oek. v. Großtöß.
Schirle, Hdlsm. v. Pfaderburg.
Spicker, Oek. v. Weilheim.
Marschall, Fabrik. v. Landsberg.
Bauer, Oek. v. Bühl.

Sehenswürdigkeiten. (Freitag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit Ruhmeshalle: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Botanischer Garten (Carlsplatz): Ist mit Ausnahme der Sonn- u. Feiertage von früh 8 Uhr bis Abends 6 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr, Sendlingergasse No. 65/2. (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek (Briennerstraße): Von 8—12 u. 2—4 Uhr geöffnet.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Lese-Saal von 8—1 Uhr geöffnet; Ausleih-Dienst von 9—1 Uhr; Fremden-Besuch (Besichtigung der Cimelien) von 10—1 Uhr.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms) im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek: Heute geschlossen.

Pinakothek (Barerstraße): Von 9—3 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien**, u. die **Etrurische Vasensammlung** v. 10—1 Uhr.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen gezeigt. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U. gegen Eintrittskarten die beim kgl. Obertapezierer zu erholen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odysseus-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Sternwarte bei Bogenhausen. Conserv. Hr. Prof. Lamont. Nachm. von 1—5 Uhr.

Vereinigte Sammlungen (unter den Arkaden des Hofgartens): Von 9—1 Uhr geöffnet.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium**, Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. Wagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, I. Conf. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung**, Conf. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Conf. Prof. Streber, der zwischen 10—12 Uhr Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Brasilianisch-ethnographische Sammlung.** — Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren, in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

Zeughaus, städtisches (am untern Anger): Früh von 10—12 Uhr. Große Menge alterthümlicher Waffen von historischem Interesse, sowie auch alter Rüstungen ꝛc.

Stellwagen. Samstag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt.	Einsteigort
Abensberg	2	24	2 U. Nm.	Golden. Storch
Aibling	1	18	12 U. Mit.	Bögner, Thal.
Altötting	2	24	5 U. früh	Bögner, Thal.
Anzing	—	36		
über Schwaben	—	36	4 U. Nm.	Niedermaier.
Benediktbeuern	1	30	12 U. Mit.	Gilgenrainer.
Burghausen	2	24	3 U. Nm.	Schlicker, Thal.
Dachau	—	18	4 U. Abds	Bambergerhof.
Dorfen	1	24	2 U. Nm.	Sollerbräu.
Ebersberg	—	48	2 U. Nm.	Högerbräu.
Erding	—	48	2 U. Nm.	Högerbräu.
„	—	48	1 U. Mitt.	Sollerbräu.
Freising	—	48	4 U. Nm.	Bögner, Thal.
„	—	48	1 U. Mitt.	Café Scheitl.
Glon	—	42	2 U. Nm.	Niedermaier.
Haag	1	12	3 U. Nm.	Högerbräu.
Ingolstadt	2	—		
üb. Pfaffenhofen	1	12	5 U. Abd.	Ostermayer.
Landshut	1	30	½6 U. fr.	Golden. Lamm.
„	1	30	4 U. Nm.	Ostermeier.
„	1	30	5 U. Abd.	Golden. Storch
Miesbach	1	18	12 U. Mit.	Stangl, Thal.
Moosburg	1	—	5 U. Nm.	Högerbräu.
Neuötting	2	24	4 U. Nm.	Drei Rosen.
Nymphenburg	—	9	9 U. früh 2 U. Nm. 6 U. Abd.	Krone am Karlsplatz.
„	—	9	½2 U. Nm	Abenthum.
Passau	4	48		
über Mühldorf	2	—	3 U. Nm.	Bögner, Thal.
Pfaffenhofen	1	12	3 U. Nm.	Gilgenrainer.
Rosenheim *)	1	36	6 U. früh	Stangl, Thal.
„	1	36	10 U. Vm.	Schlicker, Thal
„	1	36	6 U. Abd.	Ammerthalerh.
Rottach	1	30		
üb. Tegernsee	1	30	½1 U. Mi.	Sollerbräu.
Schleißheim	—	15	4 U. Nm.	Fürstenfelderh.
Schliersee	1	30		
üb. Miesbach	1	18	11 U. Vm.	Bögner, Thal.
Tegernsee	1	30	12 U. Mit.	Schlicker, Thal
„	1	30	1 U. Mitt.	Bögner, Thal.
Tölz	1	12	10 U. Vm.	Sollerbräu.
„	1	12	12 U. Mit.	Amerthal. Hof.
Wasserburg	1	30	12 U. Mit.	Stangl, Thal.
Wolfratshausn.	—	39	1 u. 3 U. N.	Gilgenrainer.
üb. Ebenhausen	—	36	3 U. Nm.	Ostermayer.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.

Gesandtschaften und Paß-Visa.

Amerikan. Consulat: A. Ten Brook, Ludwigsstraße No. 13|1.

Badische: Frhr. v. Berckheim, Briennerstr. 49|0 Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.

Belgisches Consulat: Promenadeplatz 16|0.

Englische: Min. Sir John R. Milbanke, Briennerstraße 48. Paß-Visa durch den Gesandtschafts Attache Mr. Lonsdale, Briennerstr. 13|2.

Französische: M. Bar. v. Meneval, Briennerstr. 3|2. Gesandtschaftskanzlei Briennerstraße 3|0 im Hintergebäude. Abgabe der Pässe von 10—1 U.

Griechisches Consulat: Consul Hof-Rath Dr. v. Schauß-Kempfenhausen, Kaufingerg. 36|2. Paß-Abnahme täglich von 10—12 Uhr.

Neapolitanische: Graf Ludolf, Ludwigsstr. 9|2.

Hannover'sche: Herr v. d. Knesebeck, Marstr. 3|1. Bei Abg. d. Pässe, wann Wiederabholung.

Oestreichische: Graf Hartig, Exc., Ludwigstr. 9|0. Abgabe der Pässe v. 8—12 U.; v. 1—2 U. zu holen.

Päpstliche: Msgr. Chigi, Ludwigsstr. 29. Erledigung der Pässe von 11—12 Uhr.

Preußische: Minister Baron v. Bockelberg, Türkenstr. 83. Die Pässe b. Portier d. Gesandtsch.-Hotels abzugeben. Erledigung derselben v. 12—1 U.

Russische: Minist. v. Sövérine, Theatinerstr. 41. Pässe beim Portier abgegeben, Nachm. 2 U. zu holen.

Sächsische: Bar. v. Boje, Ottostraße 8|0. Abgabe u. Empfangnahme der Pässe von 10—12 Uhr.

Sardinische: durch die französische vertreten.

Würtembergische: Minister Graf v. Degenfeld-Schomberg, Carlsstraße 51|2. Legations-Sekretär Frhr. v. Soden. Carlsstr. 1|0. Visirung der Pässe täglich von 9—11 Uhr.

Börsenberichte.

Frankfurt a|M. 23. April. Oester. National-Anlehen 80⅛; Oesterr. 5proc. Metall. 78; 4½ proc. 68½; Bankaktien 1126; Oesterreich. Lotterie-Anl.-Loose von 1854 103¼; Ludwigshafen-Berbacher Eisenbahn-Aktien 146½; Bayer. Ostbahn-Aktien 98½; Bayer. 4½proc. Obligationen 101½. Wechselcourse: Paris 93¼; London 117⅞: Wien 113⅜.

Wien, 23. April. Oesterreich. 5proc. National-Anl. 84⅝; 5proc. Metall. 83⅛; 4½proc. Metall. 72¼; Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1839 137¼; österr. Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1854 — —; Bankaktien 998½; Lombard.-Venetian. 5proc. Anleihe — —; österr. Credit-Mobil.-Aktien 258½; Donau-Dampfschiffahrts-Aktien 576½; österreich. Staatsbahn-Aktien — —; Nordb.-Aktien 2165; Wechsel-Course: Augsburg usc 105½; London 10.11½.

Paris, 22. April. 4½proc. —; 3proc. 69.35.

London, 22. April. 3proc. Consols 93⅝.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurter-Cours.

	Angeschrieben.	Zu haben.
Neue Louisd'or	fl. 10 42 kr.	fl 10 45 kr.
Dänische, Hannov. u. Preuß. Friedrichsd'or	„ 9 40	„ 9 42
	„ 9 55	„ 9 57
holl. 10 fl.-Stücke	„ 9 47	„ 9 48
Rand-Dukaten	„ 5 32	„ 5 33
Napol.-d'or (20 Fr.-St.)	„ 9 18	„ 9 20
Engl. Sovereignsd'or	„ 11 40	„ 11 44
Fünffrancsthaler	„ 2 20	„ 2 20¼
Preuß.-Thaler	„ 1 45	„ 1 45
„ schein	„ 1 45⅛	„ 1 45⅜
Verschied. Cassenanweis.	„ 1 43	„ 1 43½

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdr. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 115. Samstag, 25. April 1857. (Markus, E.) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchliche Feierlichkeiten am II. Sonntag nach Ostern.

I. Metropolitankirche. 5 U. fr. I. Messe, 7 U. Frühamt, 8 U. Predigt von Hrn. Dompred. Nik. Weber, 9 U. Hochamt, 12 U. letzte Messe, 2¼ U. Nachm. Christenlehre von Hrn. Domkatechet Andrelang, 3 U. Vesper u. Rosenkranz, 4 U. Herz-Marien-Andacht mit Predigt von Hrn. Brud.-Prediger Christ. Haller.

Allerheil. Hofkirche. 7, 8 u. 9 U. fr. Messe, ½11 U. Predigt, dann Hochamt, ½12 U. letzte Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Herzog Max-Kapelle. 7 u. 10 U. fr. Messe, ¾11 U. Homilie von Hrn. Hof-Caplan Müller, dann Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Theatinerkirche. Titular-Fest der St. Georgi-Bruderschaft, vollk. Ablaß, 6 U. fr. Aussetzung des Allerheiligsten, dann Messe, 9 U. Predigt von Hrn. Stiftsprediger Babel, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Michael. Vollk. Ablaß, 5 U. fr. I. Messe, 7 U. Messe für den St. Vincentius-Verein u. General-Communion, 8 U. Predigt von Hrn. Westermaier, 9 U. Hochamt, ½11 U. Militärgottesdienst, geh. von Hrn. Domcoop. Groß, 4 U. Nachm. Predigt von Hrn. Abt u. Prof. Dr. Hanneberg, dann Litanei.

Bürgerbetsaal. 6 U. fr. Messe mit Rosenkranz, bis 9 U. Messen, ½2 U. Nachm. Versammlung u. Austheilung der Monatsheiligen.

Karmelitenkirche. 8, 9 u. 10 U. Gymnasialgottesdienste.

Heil. Dreifaltigkeitskirche. 6, 7 u. 8 U. fr. Messe, 10 U. Predigt von Hrn. Caplan Hayd, dann gesungene Messe.

II. St. Peter. 5 U. fr. I. Messe, ½6 U. Rosenkranz, 8 U. Predigt v. Hrn. Pfarrprediger Reckenberger, dann Hochamt, 12 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper u. Dreißiger.

Kreuzkirche. 6—9 U. fr. Messe, ½4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Stephanskirche. 7 u. 9 U. fr. Messe, 2 U. Nachm. Rosenkranz.

Herzogspitalkirche. ½6—11 U. Messen, ½2 U. Nachm. Convent der ledigen Mannspersonen mit Predigt von Hrn. Präses Georg Mayr, dann Austheilung der Monatsheiligen, 5 U. Ab. Rosenkranz.

St. Josephspitalkirche. ½6 U. früh Messe, 7 U. Homilie von Hrn. geistlichen Rath Dr. Haid, dann Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Damenstiftskirche. 8 U. fr. Messe für die Lehrjungen, 9 U. Messe für die Gewerbsschüler, 10 U. Stiftsmesse, 11 U. Messe für die Cadetten.

St. Elisabethkirche. Titular-Fest der Bruderschaft der heil. 5 Wunden Christi, vollk. Ablaß, 6 U. fr. Aussetzung des Allerheiligsten zum 10stünd. Gebet, dann Messe, bis 10 U. jede halbe Stunde Messe, 10 U. Hochamt, 3 U. Nachm. Predigt von Hrn. Domprediger Nik. Weber, dann Litanei.

St. Jakobskirche. 5¼ U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann gesungene Messe, 10 U. letzte Messe, 5 U. Ab. Rosenkranz.

St. Johann Nepom.-Kirche. ½6 U. fr. Messe, dann Frühlehre, 10 U. letzte Messe, ½5 U. Ab. Rosenkranz.

Schmerzhafte Kapelle. ½6 U. fr. Messe, dann Predigt, bis 10 U. Messen, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Digitized by Google

St. Thekla-Kapelle. 8 U. fr. Messe u. Homilie von Hrn. Benef. Geiß.
St. Vincentiuskapelle. ½6, 7 u. 8 fr. Messe.
III. St. Annapfarrkirche. 5 bis 8 U. fr. Messe, 8 U.-Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 2 U. Nachm. Rosenkranz.
IV. St. Ludwig. 5 U. fr. I. Messe, 6 U. Messe u. Frühlehre, ½9 U. Predigt, ½10 U. Pfarramt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper u. Rosenkranz.
V. Heil. Geistkirche. 6—8 U. fr. Messe, 8 U. Predigt von Hrn. Pfarrprediger Joseph Weis, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper, ½6 U. Abendandacht.
VI. St. Bonifazius. 5 U. fr. I. Messe, dann Frühlehre, 9 U. Predigt, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper.
VII. Protestantische Pfarrkirche. Um 8 Uhr Frühgottesdienst, Herr Pfarrer Dr. v. Biarowsky. Ges.-No. 370, V. 1—4, 6. Um 10 Uhr Hauptgottesdienst, Herr Ober-Consistorial-Rath Dr. Burger. Ges.-No. 282, Vers 1—3, 4—5, 6. Um ½12 Uhr Christenlehre für die Knaben. Um 3 Uhr Erbauungsstunde, Herr Pfarrer Feez. [Montag um 7 Uhr Morgenandacht, Herr Candidat Burger. Dienstag um 7 Uhr Frühgottesdienst, Herr Candidat Sommer. Mittwoch u. Donnerstag um 7 Uhr Morgenandacht, Herr Candidat Burger. Freitag um 3 Uhr Nachmittagsgottesdienst, Herr Candidat Hölzel.]
VIII. Auerkirche. 6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper u. Rosenkranz.
IX. Haidhauserkirche. 6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 1 U. Nachm. Christenlehre u. Rosenkranz. (Dienstag 9 U. fr. Jubel-Hochzeit mit Hochamt.)
X. Griechische Kirche. 10 U. Vorm. Gottesdienst, geh. von Hrn. Archim. Kallinikos.
XI. Englische Kapelle. 11 U. Vorm. Predigt von Hrn. Clee.
(Kirchweih-Fest in der St. Magdalenen-Kapelle zu **Nymphenburg** u. **Maria-Eich.)**

Im großen Saale des Museums.

Drittes Concert unter Leitung von Christian Seidel,

und unter gefälliger Mitwirkung des Hrn. Bassisten Fischer, des Hrn. Hofmusikus Fernbacher, sowie der HH. Rast, Koch, Renner und Werner.

Erste Abtheilung.

Sinfonie in G No. 36 von Haydn.
Marcia di festa von Ortner.

Zweite Abtheilung.

Quartett in D für zwei Violinen, Viola und Violoncello von Rheinberger, vorgetragen von den HH. Rast, Koch, Renner und Werner.
Notturno für das Waldhorn von Ortner, vorgetragen von Hrn. Fernbacher.
Zwei Lieder von Seidel, vorgetragen von Hrn. Fischer.
Ouverture in D, componirt im Auftrage des Prager Conservatoriums von Ludwig.

Billete sind in der Musikalien-Handlung von **Falter & Sohn**, sowie Abends an der **Cassa** zu haben.

Eintritts-Preis 1 fl., für Studirende 36 kr.

Anfang halb 7 Uhr, Ende gegen 9 Uhr.

Königl. Hof- u. National-Theater. [für heute geschlossen.]

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Zum **3.** und **4.** Male:

Der Biberhof, oder: Der Schinkenräuber und der Schwäbin Satisfaction.

Eine Dorfgeschichte in 3 Abtheilungen mit Gesang u. Tanz v. Feldmann. Musik v. C. Müller.

Motto: 's Ist nichts so fein gesponnen.
's Kommt doch an die Sonnen.

1. Abth.: Der Biberhofbauernsohn zur Ostervakanz, oder: Es kommt auf. 2. Abth.: Zuerst einen Kuß und dann einen Mann, oder: Die Rückkehr aus Griechenland. 3. Abth.: Ein Dorf-Bösewicht und ein Bagatellmensch, oder: Die Schwäbin muß Satisfaction haben.

Jakob Biber, Biberhofbauer	Hr. Preis.	Sebastian Rechenmaier, ein Oekonom	Hr. Christ.
Poldl, sein Sohn . . .	Hr. Kohrs.	Lisel, sein Weib . . .	Fr. X. Schneider.
Ursula, seine Schwester .	Frau Fehr.	Damian } Knechte	Hr. Seeberg.
Bärbele, Dirn beim Biberhofbauern	Frl. Gallinger.	Bernhard } in der Mühle	Hr. Weber.
Röschen, ein Landmädchen	Frl. H. Vesmeier.	Frau v. Grillheim . .	Frl. Schwab.
Girg } Knechte	Hr. Werner.	Felix, ihr Sohn, Naturschwärmer	Hr. Buchwald.
Mathies } im Biberhof	Hr. Helmstätt.	Röschen, ihre Gesellschafterin	Frl. H. Vesmeier.
Lisi, Magd in der Mühle	Frl. M. Vesmeier	Johann, Bedienter bei Frau v. Grillheim	Hr. Eisenmann.
Steffel Ackermaier, Grundbesitzer	Hr. Fehr.	Nachbarsleute, Bauern und Bäuerinnen	
Anastasia, sein Weib . .	Frl. Vinzenz.		

Sänger, Musikanten, Tänzer und Tänzerinnen.

Anfang Nachmittags 4, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Galeriesperrsitz 24 kr Galerie 18 kr., Parterresperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Versteigerungen.

Heute Samstag Vormittags 10 Uhr wird im Hofe der neuen Isarkaserne der im Monate Mai von den Dienstpferden des k. 1. Kuirassier-Regiments (Prinz Karl) anfallende Dünger öffentlich versteigert.

Heute Samstag: Im kgl. Marstallhofe nächst der Beschlagschmiede Vormitt. 10 Uhr Versteigerung einiger Hofpferde.

Heute Samstag: Fürstenstraße No. 22|3 Vormitt. von 9—12 Uhr Versteigerung einer gut erhaltenen mit Bildhauerarbeit verzierten Mobiliarschaft, als: Causeuse, Sessel, Kommod, Schreib-, runde und andere Tische, ein großer zerlegbarer Wasch-Schrank, geeignet für ein Gasthaus, ein Kleiderschrank 2c.

Heute Samstag: Blumenstraße No. 22 Nachm. von 2—5 Uhr Versteigerung einer kleinen Hauseinrichtung, als: eine Kommode, Kanapee, Sessel, Wandkästeln, ein Bett mit Bettlade, einige Kücheneinrichtungen von Blech, Eisen, Fayence, ferners einige Herrenkleider und Wäsche, eine sehr gute Viola nebst einer Partie Noten 2c.

Digitized by Google

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Gastspiel der Famlie Brauny.

Hanns und Hanne, oder: Hanne und Hanns.

Ländliches Liederspiel mit Gesang u. Tanz in 1 Akt von W. Friedrich. Musik v. Stiegmann.

Hanns, ein Pächter . .	Hr. Brauny.	Der Schulze	Hr. Böhmert.
Hanne, Magd	Frl. Brauny.	Die Röse	Frl. Berg.

Vorher:

Die Schubkarren-Promenade, oder: Die böse, taube Nachbarin.

Posse in einem Akt von Hutt.

Veit, ein Pächter . . .	Hr. Brauny.	Peter, der Knecht . . .	Hr. Temme.
Hanne, seine Frau . .	Frl. Feker.	Zankeisen, die Nachbarin (taub)	Frau Brauny.
Röse ihre Base	Frl. Brauny.		

Anfang Nachmittags 4, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Gallerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist aufgehoben.

Oeffentliche Vergnügungen.

Wittelsbachergarten (Theresienstraße): Gesangs-Produktion der Tyroler National-Sänger Gebrüder Moosbrugger. Anfang ½8 Uhr.

G'fängnißwirth (am Karlsthor): Gesangs-Produktion der Lokal- und Alpensängerin Rosina Förstel mit Musikbegleitung. Anfang ½8 Uhr.

Zeitler'sche Wirthschaft (Knödelgasse): Harmonie-Musik.

Schaustellungen.

In der **Glasmalerei** (Kasernstraße No. 19) Ausstellung zweier historischer Kirchenfenster.

Oeffentliche Sitzung des obersten Gerichtshofes. Samstag den 25. April. Vorm. 8½ Uhr Verhandlung der Competenz-Conflikte zwischen dem kgl. Stadtgericht München r./J. und dem kgl. Landgericht Rothenfels in der Curatelsache der Josepha Schreiner und der Adelheid Pentenrieder von Rothenfels.

Begräbnisse, Samstag den 25. April vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Mathilde Rabl, kgl. Depot-Aufsehers-Kind v. h. (gest. d. 23., 2½ J. a.) — Michael Bleikner, Milchmann v. h. (gest. d. 23., 40 J. a.) — Max Pfeiffelmann, Klaviermachers-Sohn v. h. (gest. d. 23., 4 J. a.) — Karl Böschmann, p. Repartitor bei der kgl. Steuer-kataster-Kommission (gest. d. 23., 75 J. a.)
2½ Uhr: Magdalena Scherer, k. Kreis- u. Stadtger.-Schreibers-Gattin (gest. d. 23., 39 J. a.)
2¾ Uhr: Anna Bader, Glasers-Wittwe von Mittenwald (gest. d. 23., 78 J. a.)
3 Uhr: Franziska Werner, k. Mundkochs-Gattin v. h. (gest. d. 23., 41 J. a.)
5 Uhr: Heinrich Crofts, Geistlicher von England (gest. d. 23., 48 J. a.)
[Ursula Obermaier, Privat-Gattin v. h., 32 J. a., wird heute nach Haidhausen abgeführt.]

Verlorene und gefundene Gegenstände.

Verloren: Ein braunseidener Regenschirm. Ein Täschchen von braunem Leder, worauf in Gold die Buchstaben M. O., einen Doppelschlüssel enthaltend. **Gefunden:** Ein Haarring.

Bei **Georg Franz** in **München**, Perusagasse No. 4, ist erschienen und zu haben:

Stahlstiche von München.

(Einzeln das Blatt in 8° zu 12 kr., in 4° zu 24 kr.)

Total-Ansicht von Süd-Osten.
Allerheiligenkirche von Aussen.
,, von Innen. 4.
Auerkirche von Aussen.
,, von Innen. 4.
Bahnhofsgebäude von Aussen.
,, von Innen. 4.
Basilika von Aussen.
,, von Innen. 4.
Carolinenplatz.
Erzgiesserei.
Feldherrnhalle.
Frauenkirche von Aussen.
,, von Innen. 4.
Glyptothek.
Hof- und National-Theater.
Isar-Thor.
Karls-Thor.
Königsbau.
Ludwigskirche von Aussen.
,, von Innen. 4.
Michaels-Hofkirche von Aussen.
,, von Innen. 4.
Münchener Mädchen. 4.
Pinakothek.
Protestantische Kirche.
Rathhaus.
Rathhaussaal, der grosse. 4.
Residenz. Saalbau.
Ruhmeshalle und die Theresienwiese.
Dieselben grösser.
Schrannenplatz.
Siegesthor.
Thronsaal.
Universitätsgebäude.
Vestibul desselben.
Wittelsbacher Palais.
Wittelsbacher Platz.
Umgebungen. 4 Blatt.
Nymphenburg.
Kirche zu Pipping. 4.

Bei **G. Franz** in **München**, Perfagasse No. 4, ist soeben angekommen und zu haben:

Hendschel's Telegraph pro April 1857.

Preis 36 kr.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer ꝛc.

Burggasse No. 9 ist die schöne Wohnung im 1. Stocke mit 6 Zimmern und übrigen Erfordernißen für nächstes Ziel Michaeli an eine solide Familie zu vermiethen. Näheres bei Kaufmann Schwaiger am Ecke des Färbergrabens und der Kaufingergasse.

Bis 1. Mai sind in einer der gesundesten Lage außer der Stadt zwei ineinandergehende, mit eigenem Eingang versehene, meublirte freundliche Zimmer zu vermiethen, wobei auch nach Belieben der Gartenbesuch benützt werden kann.

Dienersgaße No. 17|3 links ist bis 1. Mai ein hübsch meublirtes Zimmer an einen soliden Herrn um 7fl. pr. Monat zu vermiethen.

Karlsstraße No. 7|1 im Hintergebäude ist ein kleines, hübsch meublirtes Zimmer, Aussicht im Garten, billig zu vermiethen.

Türkenstraße No. 30 ist eine kleine sonnige Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche ꝛc. um 45 fl. jährlich zu vermiethen.

Wittelsbacherplatz No. 8|1 ist ein schön meublirtes Zimmer mit der Aussicht in einen Garten sogleich zu beziehen.

Dachauerstraße No. 26 ist noch für Georgi eine freundliche, trockene Wohnung zu beziehen.

Amalienstraße No. 52 ist eine Wohnung mit 2 Zimmern, 1 Kammer, Küche, Keller, Holzlege, Alles neu hergerichtet, sogleich zu vermiethen.

Sendlingergasse No. 78|1 ist eine Wohnung vornheraus um 66 fl. sogleich zu vermiethen.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Beroldingen, Graf, k. württemb. Kämmerer v. Württemberg.
Vogtherr, Post-Ober-Revisor v. Frankfurt.
Ebneter, Besitzer des Bades Horn.
Sturnet mit Fam. u. Bedien u. Compton mit Tochter, v. England.
Schnurbein, Bar., Kreis- u. Stadtgerichts-Assessor v. Augsburg.
Knox mit Gattin, 2 Töchtern u. 2 Nichten, nebst Bedien., Admiral v. England.

Goldener Hirsch.

Gersdorf, Bar., v. Weimar.
Catwreight, Lady, mit Dienerschaft, von London.
Bethmann, Frhr., k. Kämmerer u. Gutsbes. v. Ismaning.

Hotel Maulick.

Braunsweiler mit Gattin, Partik. von der Schweiz.
Smith, Rent. v. England.
Brodie, Rent. v. England.
Weilhöfer, Fabrik. v. Nürnberg.
Veglio, Negot. v. Turin.
Bellingrad, Kfm. v. Barmen.
David, Kfm. v. Frankfurt.

Blaue Traube.

Joseph, Kfm. v. Berlin.
Goldschmitt, Kfm. v. Mainbernheim.
Weber, Kfm. v. Pforzheim.
Borup, Priv. v. Kurland.
Borup, Dr. med. v. Kurland.
Springer, Dr. med. v. Stuttgart.
Breithaupt mit Gattin, Ingen. v. Belgrad.
Koch, Kfm. v. Stuttgart.

Hotel garni (Leinfelder).

Furter-Ziegler, Finanzdirektor v. Bern.
Cohn, Kfm. v. Fürth.
Gebhardt, Kfm. v. Nürnberg.
Gombart, Negot. v. Metz.
Brank, Kfm. v. Neuwied.

Goldenes Kreuz.

Killmaier, Kfm. v. Marktbreit.
Schilling, Rechtsanwalt v. Stettin.
Bertolsmann, Kfm. v. Bielefeld.
Manz, Buchh. v. Augsburg.
Heldenberg, Gutsbes. v. Ungarn.

Hotel garni (Schafroth).

Pfeiffer, Hüttendirektor v. Grafenau.
Winter, Priv. v. Nürnberg.
Köhler, Kfm. v. Bamberg.

Stachus.

Schultheiß, Bäcker v. Sparborf.
Breininger, Privatiere v. Moosburg.
Couessin, Fages, Cènac, Pecoudon, Craces, Larose, Castermann u. Stublein, Artisten v. Bagnères.
Merk, Gärtner v. Augsburg.
Luz, Priv. v. Weißenburg.
Vogelreuther, Bauuntern. v. Nürnberg.
Zeller-Horner, Kfm. v. Zürich.
Honig, Quiesc. v. Aschaffenburg.
Castermann, Part. v. Tournay.

Augsburgerhof.

Jaus, Major v. Germersheim.
Ehrlich mit Gattin, Finanz-Kommissär von Bregenz.
Graf mit Schwester, Inspektor v. Straubing.
Frankenthal, Hdlsm. v. Untereisach.
Gumppenberg, Frhr., mit Familie u. Dienerschaft, Regier.-Rath v. Würzburg.

Oberzollinger.

Haller, Kfm. v. Zürich.
Erlewein, Stud. v. Zweibrücken.
Büser mit Gattin, Prof. v. St. Gallen.
Linder, Stud. v. Miesbach.
Pfender, Stud. v. Cusel.
Prantl, Frl., v. Landshut.
Gauch, Stud. v. Lautern.
Lappermann, Dr. jur. v. Augsburg.
Lunz, Priv. v. Kaufbeuern.
Coblenz, Seilerm. v. Ulm.
Steiger, Kfm. v. Innsbruck.
Meyer, Buchhlt. v. Augsburg.
Braun, Oek. v. Bürzel.
Bubler, Bäcker v. Ichenheim.
Müller, Kfm. v. Mainz.
Sauter, Wirth v. Oberndorf.
Sieber, Fabrik. v. Zöschingweiler.
Hintermeir, Landger.-Thierarzt.

Bamberger Hof.

Fecht, Kfm. v. Donauwörth.
Fink, Kellner v. Eichstädt.
Thalheimer, Kfm. v. Lindau.
Meier, Kfm. v. Innsbruck.
Hummer, Schlosserm. v. Donauwörth.
Böhler, Gerichtsd. v. Sinnerberg.

Goldener Stern.

Schnetter, Kfm v. Schweinfurth.
Pechmann, Kfm. v. Fürth.
Kaiser, Kfm. v. Mehring.
Kramer, Gutsbes. v. Hohenfeld.

Goldener Löwe.

Muhr u. Hirsch, Kfl. v. Kriegshaber.
Kirnberger, Musiklehrer v Freising.
Waltl, Dr. v. Ingolstadt.
Vulkan, Krämer v. Brixen.
Koschbaumer, Priv. v. Botzen.
Hofer, Maler v. Kitzbüchl.
Beßl, Schneiderst. v. Salzburg.
Kloner, Maurerm.-Tocht. v. Burghausen.

Goldener Storch.

Giavina, Zinngießerm. v. Göggingen.
Höfler, Kunstgärtner v. Englburg.
Lindemeier, Stadtschreiber v. Rain.
Losinger, Hausmstr. u. Naßl, Oekon. von Friedberg.

Gold. Sonne (Vögner.)

Heinertteu, Priv. v. Burghaslach.
Schuller, mit Gatt., Apotheker v. Deggendorf.
Wolf, Hdlsm. v. Ichenhausen.
Zenz, Gastw. v. Prien.
Liebhardt, Oek.-Gattin v. Statten.
Buchner, Karrerstochter v. Buchbach.
Lechberger, Lehrerstochter v. Gmund.
Liedl mit Gatt., Oberlieut. v. Ingolstadt.
Lengauer, Hdlsm. v. Zell.
Hollaus, Hdlsms.-Gatt. v. Zell.
Diene, Glaser v. Würzburg.
Theu, Gutsbes.-Sohn v. Augsburg.
Gumppenberg u. Jägerhuber, Stud. v. Zier.
Schöll, Pferdeh. v. Metzingen.
Lex, Stud. v. Sattelpeilnstein.
Kammerer, Wirth v. Prutting.
Sauer, Bräuers-Tochter v. Freising.

Kleiner Löwengarten.

Huber, Blumenmacherin und Widmann, Hdlsm. v. Lindenberg
Rudl, Steinlief. v. Harburg.
Munding, Verwalter v. Heindlfing.
Burghard, Hdlsm. v. Asch.
Sontheim, Hdlsm. v. Altdorf.
Gerle, Hdlsm. v. Beisweil.
Herz, Hdlsm. v. Dietmansried.
Schelkopf, Hdlsm. v. Wemding.
Meir, Hdlsm. v. Dürkheim.
Korhammer, Hdlsm. v. Harburg.

Sehenswürdigkeiten. (Samstag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit **Ruhmeshalle**: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Botanischer Garten (Carlsplatz): Ist mit Ausnahme der Sonn- u. Feiertage von früh 8 Uhr bis Abends 6 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr, Sendlingergasse No. 65/2. (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Glasmalerei, königliche (Louisenstraße No. 18): Heute geschlossen.

Glyptothek: Heute geschlossen.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Lese-Saal von 8—1 Uhr geöffnet; Ausleih-Dienst von 9—1 Uhr; Fremden-Besuch (Besichtigung der Cimelien) von 10—1 Uhr.

Hoftheater, k.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Ameldungen beim Portier Difflinger.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Hofkirche. 3) St. Michaels-Hofkirche. 4) Theatinerkirche. 5) Ludwigskirche. 6) Frauenkirche. 7) St. Peterskirche. 8) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Heute geschlossen.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms) im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek: Von 8—12 u. 2—4 Uhr dem Besuche offen.

Pinakothek: Heute geschlossen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen gezeigt. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U. gegen Eintrittskarten die beim kgl. Obertapezierer zu erholen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odysseus-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme: Nur gegen Karten, welche bei Hrn. Magistratsrath Hemmer von 9—12 Uhr und von 3—6 Uhr, Thal No. 1/2, Büreau No. 27, zu erholen sind.

Vereinigte Sammlungen (unter den Arkaden des Hofgartens): Geschlossen.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium**, Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. Wagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, I. Conf. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung**, Conf. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Conf. Prof. Streber, der zwischen 10—12 Uhr Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Brasilianisch-ethnographische Sammlung**. — Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren, in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

☞ Nähere Angaben u. Explikationen dieser Sehenswürdigkeiten findet der Fremde in dem Werkchen: „Acht Tage in München" für Reisende jeden Standes, 16° 48 kr. und über die Lokalitäten gibt ihm Aufschluß der „Plan der Haupt- u. Residenzstadt München" mit den Special-Plänen der Pinakotheken, der Glyptothek, der vereinigten Sammlung und der wissenschaftlichen Sammlungen ꝛc. 16° 48 kr., beide bei G. Franz in München, Perusagasse No. 4 erschienen u. zu haben.

K. Eisenbahnen.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung abgezählt hinzulegen, das Wechseln aber zu vermeiden.

Eisenbahn-Fahrt nach Augsburg.

Erster Zug: 5 U. Morg. Eilzug mit Personenbeförderung I. u. II. Classe.

Zweiter Zug: 6 U. Morg. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.

Dritter Zug: 11 U. Vorm. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.

Vierter Zug: 2 U. 15 Min. Nachm. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.

Fünfter Zug: 5 U. Ab. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.

Ankunft der Züge in München.

Erster Zug: 9 U. 15 Min. Vorm. Güterzug.

Zweiter Zug: 1 U. 25 Min. Nachm. Güterzug.

Dritter Zug: 3 U. 40 Min. Nachm. Postzug.

Vierter Zug: 8 U. 25 M. Nachts Güterzug.

Fünfter Zug: 9 U. 40 Min. Nachts Eilzug.

Eisenbahn-Fahrt nach Starnberg.

(Ueber Pasing, Planegg ꝛc.)

Abfahrt in München:	Ankunft in Starnberg:
7 U. — Min. früh.	8 U. — Min. früh.
2 U. — Min. Nachm.	3 U. — Min. Nachm.
Abfahrt in Starnberg:	**Ankunft in München:**
8 U. 30 Min. früh	9 U. 30 Min. früh.
5 U. — Min. Abends	6 U. — Min Abends.

Preise: I. Cl. 1 fl. 3 kr. II. Cl. 42 kr. III. Cl. 27 kr.
Preise für Tour- u. Retour-Billete: 1 fl. 48. 1 fl. 12 u. 48 kr.

Fiaker und Droschken.

Stund.	Fiaker. Personen-Taxe für 1 u. 2	3 u. 4	Droschken. Zeitdauer.	Taxe 1 u. 2 Pers.
	fl. kr.	fl. kr.		fl. kr.
1	— 18	— 24		
2	— 36	— 48	¼ St.	— 12
3	— 48	1 —	½ St.	— 24
4	1 —	1 12		
5	1 12	1 24	1 St.	— 42
6	1 24	1 36		
7	1 36	1 48	1½ St.	1 —
8	1 48	2 —	2 St.	1 18
9	2 —	2 12		
10	2 12	2 24	2½ St.	1 36
11	2 24	2 36	3 St.	1 48
12	2 36	2 48		

Standplätze.

1) Am alten Schrannenplatz, nächst der Hauptwache.
2) am Max-Joseph-Platz, in der Nähe des Hoftheaters.
3) am Hofgarten, vor dem Café „Tambosi“ und am Odeons-Platze;
4) am Dultplatze, nächst der Herzog-Marburg;
5) vor dem Karlsthor;
6) vor dem Sendlingerthor;
7) bei der Mariahilfkirche (Au).

NB. In jedem Wagen befindet sich ein ausführlicher Tarif, der in zweifelhaften Fällen über Forderung u. Leistung näheren Aufschluß gibt.

Stellwagen. Sonntag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt.	Einsteigort.
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Bambergerhof.
Ebersberg . . .	—	48	3 U. Nm.	Niedermeyer.
Freising	—	48	6 U. Abd.	Böaner, Thal.
„	—	48	2 U. Nm.	Café Scheitl.
Ingolstadt . . .	2	—		
über Pfaffenhofen	1	12	5 U. Nm.	Gold. Storch.
Landshut . . .	1	30	½6 U. fr.	Golden. Lamm.
„	1	30	12 U. Mit.	Fürstenfelderh.
„	1	30	5 U. Abd.	Ostermayer.
Nymphenburg	—	9	9 U. früh 2 U. Nm. 6 U. Abd.	Krone a. Carlsplatz.
„	—	9	½2 U. Nm	Abenthum.
Reichenhall . .	3	36	6 U. früh	Kaffee Scheitl.
Rosenheim . . .	1	36	8 U. früh	Böaner, Thal.
Rosenheim*) . .	1	36	8 U. früh	Stanal, Thal.
„	1	36	6 U. Abd.	Amerthalerhof.
Wolfratshausn.	—	36	7 U. früh	Kaffee Urban.
üb. Ebenhausen.	—	30	3 U. Nm.	Gilgenrainer.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.

Börsenberichte.

Frankfurt a/M. 24. April. Oester. National-Anlehen 80⅜; Oesterr. 5proc. Metall. 78⅜; 4½ proc. 68⅜; Bankaktien 1132; Oesterreich. Lotterie-Anl.-Loose von 1854 103¼; Ludwigshafen-Berbacher Eisenbahn-Aktien 147½; Bayer. Ostbahn-Aktien 98⅜; Bayer. 4½proc. Obligationen 101⅜. Wechselcourse: Paris 93⅛; London 117⅞: Wien 113⅝.

Wien, 24. April. Oesterreich. 5proc. National-Anl. 84 11/16; 5proc. Metall. 83 5/16; 4½proc.-Metall. 72¾; Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1839 — —; österr. Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1854 — —; Bankaktien 998; Lombard.-Venetian. 5proc. Anleihe — —; österr. Credit-Mobil.-Aktien 260¼; Donau-Dampfschifffahrts-Aktien 580; österreich. Staatsbahn-Aktien — —; Nordb.-Aktien 2187½; Wechsel-Course: Augsburg uso 105⅛; London 10.11.

Paris, 23. April. 4½proc. 92; 3proc. 69.30.

London, 23. April. 3proc. Consols 93½.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurter-Cours.

	Anzubringen.		Zu haben.	
Neue Louisd'or. .	fl. 10	42 kr.	fl 10	45 kr.
Dänische, Hannov. u.	„ 9	40 „	„ 9	41½ „
Preuß. Friedrichsd'or	„ 9	54 „	„ 9	56 „
Holl. 10 fl.-Stücke .	„ 9	46 „	„ 9	48 „
Rand-Dukaten . .	„ 5	31 „	„ 5	33 „
Napol. d'or (20Fr.-St.)	„ 9	18 „	„ 9	20 „
Engl. Sovereignsd'or	„ 11	40 „	„ 11	44 „
Fünffrancsthaler . .	„ 2	20 „	„ 2	20⅛ „
1 Preuß.-Thaler . .	„ 1	45 „	„ 1	45 „
„ schein	„ 1	45¼ „	„ 1	45½ „
Verschied. Cassenanweis.	„ 1	43 „	„ 1	43½ „

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 116. Sonntag, 26. April 1857. (Hildegard.) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 2 kr. Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- u. National-Theater.

[64 Vorstellung im Abonnement.]

Der Alte vom Berge, oder: Die Kreuzfahrer.

Große Oper mit Ballet in fünf Aufzügen. Text nach St. Georges und Bunn von G. Schilling. Musik von Julius Benedikt.

Personen.

Konrad, König von Jerusalem	Herr Sigl.
Bohemund, Fürst von Tarent	Herr Young.
Raimund, Graf von Toulouse	Herr Strobel.
Isolde, dessen Tochter	Frau Diez.
Amaury, Graf von Champagne	Herr Hoppe.
Sanserre, Ritter vom Heere der Kreuzfahrer	Herr L. Schmid.
Martel, Ritter vom Heere der Kreuzfahrer	Herr Wirth.
Wilhelm von Tyrus, Großprior des Johanniterordens	Herr Lindemann.
Hassan, genannt der Alte vom Berge, Oberhaupt der mohamedanischen Sekte der Assassinen	Herr Kindermann.
Ismael, von der Sekte der Assassinen	Herr Heinrich.
Almea, sunnitische Mädchen	Frl. Hesner.
Zuleima, sunnitische Mädchen	Frau Thierry.
Zobeide, sunnitische Mädchen	Frl. Rasp.

Ritter und Edelfrauen, Reisige, Pagen und Diener vom Heere der Kreuzfahrer. Sarazenen. Assassinen. Sunnitische Frauen und Jungfrauen.

Ort der Handlung: Tyrus und Jerusalem nebst Umgegend. Zeit: Die Kreuzzüge.

Die Tänze im ersten, zweiten und fünften Aufzuge, sowie die Schlacht und der Siegeszug im vierten sind angeordnet vom k. Balletmeister Hrn. J. Fenzl.

Der vollständige Text der Gesänge ist an der Kasse für 12 kr. zu haben.

Preise der Plätze: Ein Galerieloge-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parkettsitz 1 fl. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. Die Logen sind sämmtlich abonnirt. [2]

Der freie Eintritt ist ohne alle Ausnahme aufgehoben und wird ohne Kassabillet Niemand eingelassen.

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr, Anfang halb 7 Uhr, Ende gegen 10 Uhr.

Wochen-Repertoire.

Dienstag den 28.: „Die Haushälterin", Lustspiel von Schleich. Hierauf: „Gute Nacht Herr Pantalon!" Operette von Grisar.
Mittwoch den 29.: Zum Erstenmale wiederholt: „Magnetische Kuren", Lustspiel von Hackländer.
Donnerstag den 30.: „Der Fechter von Ravenna", Trauerspiel von Halm.
Freitag den 1. Mai: „Die weiße Frau", Oper von Boieldieu.
Sonntag den 3.: „Die lustigen Weiber von Windsor", Oper von Nicolai.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Faust, oder: Der Höllenpakt im Spessartwald.

Drama in fünf Aufzügen von August Klingemann.

Doktor Johann Faust	Hr. Buchwald	Erster	Hr. Köller.
Käthe, sein Weib	Frl. Gallinger.	Zweiter	Hr. Schweißgut
Olether Faust, sein blinder Vater	Hr. Fehr.	Dritter	Hr. Carl.
		Vierter	Hr. Lipp.
Wagner, sein Famulus	Hr. Kohrs.	Erste	Fr. C. Schneider.
Helene (die Höllenbraut)	Frl. H. Vesmeier.	Zweite	Frl. Vinzens.
Ein Fremder (Satan)	Hr. Werner.	Dritte	Fr. X. Schneider.
Erster Student	Hr. Helmstätt.	Vierte	Frl. Held.
Zweiter Student	Hr. Seeberg.	Der Anführer der Gerichtsdiener	Hr. Weber.
Dritter Student	Hr. Eisenmann.	Ein Wirth	Hr. Pasch.
Vierter Student	Hr. Mayer.	Ein Kellner	Hr. Gerhard.
Fünfter Student	Hr. Franz	Leichenträger, Masken, Furien.	
Ein Gerichtsdiener	Hr. Müller.		

Zum Schluß:

Faust's Höllen-Farth,

verbunden mit einem Feuerregen.

Anfang Nachmittags 4, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Galerieſperrſitz 24 kr. Galerie 18 kr., Parterreſperrſitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Oeffentliche Vergnügungen.

Frühlingsgarten: Gesangs-Produktion der Tyroler National-Sänger Gebrüder Moosbrugger. Anfang 4 Uhr.

Beim Bierwirth Bürkel (Dachauerstraße): Gesangs-Produktion der Lokal- und Alpensängerin Rosina Förstel mit Musikbegleitung. Anfang 7 Uhr.

Zur blauen Taube (am Sendlingerthorplatz): Harmonie-Musik.

Tanzmusiken werden abgehalten: **Prater, Glasgarten, Ton-Halle, Goldene Ente, Großer Rosengarten, Paradiesgarten, Lampelgarten, Löwenhauser** (Sendlingergasse), **Phönixgarten, Grüner Hof** (Bayerstraße), **Maigarten, Großer Löwengarten, Goldenen Storch** (Bauhof) **Neherrgarten, Neudeckergarten** (Au), **Salzburgerhof** (Au), **Fischerwirth, Bogenhausen, Kaisergarten** (Dachauerstraße), **Geyergarten.**

Schaustellungen.

Allgemeine Blumen-Ausstellung im **Glas-Palast**. Zu sehen heute Vormittags von 10 Uhr bis Abends 6 Uhr. Entrée 12 kr. Kinder die Hälfte.

Versteigerungen.

Morgen Montag: Thal No. 3/4 Vormittags von 10 – 12 Uhr Versteigerung diverser Mobilien, als: Ein Kanapee von Nußbaumholz, ein Spiegel, mehrere Bilder in Nußbaumrahmen, Pfeilertisch von Nußbaum, Sessel, einige hölzerne Haubenstöcke ꝛc.

Digitized by Google

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Gastspiel des Hrn. Brauny und Frl. Brauny.

Der Bauer als Millionär, oder: Das Mädchen aus der Feenwelt.

Ein Original-Feenmärchen mit Gesang in 3 Akten v. Ferd. Raimund. Musik v. Drexler.

Lacrimosa, eine mächtige Fee, verbannt auf ihr Wolkenschloß	Frau Martinelli	Der Neid	Hr. Reidar.
Antimonia, eine Fee	Frl. Heßling.	Die Jugend	Frl. Brauny.
Borax, ihr Sohn	Ant. Bader.	Das hohe Alter	Hr. Kochansky.
Bustorius, Zauberer aus Warasdin	Hr. Giebrau.	Eine geistige Wache	Hr. Fischer.
Ajarrerle, Lacrimosens Vetter, ein Zauberer aus Donaueschingen	Hr. Herbst.	Illi, ein Genius	F. Schweiger.
Zenobis, Haushofmeister und Vertrauter der Fee Lacrimosa	Hr. Reindle.	Fortunatus Wurzel, ehem. ein armer Waldbauer nun Millionär	J. Schweiger.
Die Nacht	Frl. Ehrenstein.	Lottchen, seine Ziehtochter	Frl. Feker.
Selima } Feen aus der	Frl. Käser.	Musensohn } Wurzel's	Hr. Rosé.
Zulma } Türkei	Frl. Berg.	Schmeichelfeld } Zechbrüder	Hr. Langendorf.
Der Amor	M. Schweiger.	Lorenz, früher Kuhhirt jetzt Wurzel's Kammerdiener	Hr. Kostner.
Die Zufriedenheit	Frau Schweiger.	Franz } Bediente	Hr. Müller.
		Anton }	Hr. Weiß.
		Karl Schilf, ein armer Fischer	Hr. Brauny.
		Feen, Zauberer, Furien, Bediente, Gäste.	

Anfang Nachmittags 4, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang-Nebel-Gallerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist aufgehoben.

Begräbnisse, Sonntag den 26. April vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Georg Hager, Sattlergesell v. h. (gest. d. 24., 53 J. a.) — Michael Holler, Schneidermeisters-Kind von Ansbach (gest. d. 24., 4 J. a.) — Theres Bromberger, Pfründnerin v. h. (gest. d. 24., 52 J. a.) — Ludwig Dosch, Hutmachergesellens-Kind v. h. (gest. d. 24., 2 M. 14 T. a.)

2½ Uhr: Friedrich Besenegger, Soldat vom k. 1. Inf.-Regiment (gest. d. 24., 23 J. a.)

3 Uhr: Maria Bohm, Sekretärs-Kind v. h. (gest. d. 24., 7 M. a.)

4 Uhr: Marianne Eppler, königl. Appell.-Ger.-Raths-Wittwe v. h. (gest. d. 24., 74 J. a.) — Walburga Poppinger, Privat.-Gattin v. h. (gest. d. 24., 68 J. a.)

Trauer-Gottesdienste am Montag.

Metropolitanpfarrkirche: Vorm. 9 Uhr für Franziska Werner, k. Mundkochsgattin v. hier.
St. Petrospfarrkirche: Vorm. 9 Uhr für Kreszenz Wührer, b. Kürschnerm.-Tochter v. h.
St. Bonifaziuspfarrkirche: Vorm. 10 Uhr für Marianne Eppler, k. App.-Raths-Wittwe.

Bei **Georg Franz** in **München** ist erschienen und zu haben:

Der Münchener Gottesacker.

Plan mit Nummerirung und Angabe von vierhundert hervorragenden Gräbern und Grabmonumenten.

Taschenformat — cartonirt — 18 kr.

George Franz, libraire à **Munich,** Perusagasse No. 4,

recommande son Magazin bien assorti des meilleurs ouvrages allemands, français, italiens et anglais, et principalement pour les étrangers

guides, descriptions de villes, plans &c.

ainsi qu'une riche collection de

gravure sur acier vues de villes, couvents, bains, châteaux et autres édifices de Bavière.

Il recommande aussi son **Imprimerie** assortie des plus nouveaux caractères, et il effectue promptement et à prix modiques les commandes, dont on veut bien l'honorer.

Georg Franz in München, Perusagasse No. 4, **empfiehlt:**

für Einheimische und Fremde:

Album von München. 48 Blätter Stahlstiche quer gr. 4. fl. 11.
Kleines Album von München. 36 Blätter Stahlstiche 4. fl. 7.
Erinnerung an München. 27 Stahlstiche in gr. 8. fl. 4.
Umgebungen Münchens. 4 Stahlstiche in 8. mit 51 der vorzüglichsten Ansichten aus der Umgebung und 2 colorirten Plänen. fl. 1. 12 kr.
Umgebungen Münchens. Erinnerung an fröhlich verlebte Stunden. 51 Bilder in Stahl Taschenformat mit Papier durchschossen zum Einschreiben. Eleg. geb. 1 fl. 20 kr.

Bei Georg Franz in München, Perusagasse No. 4, ist erschienen und zu haben:

Gesetze, Verordnungen, Entschließungen, Ausschreiben & Erkenntnisse über das

Jagdwesen

in Bayern diesseits des Rheins.

Nebst einer Uebersicht der Jagdverhältnisse seit 1848, einem Sachregister und einer Sammlung der gebräuchlichsten Redensarten in der **Jägersprache.**

16. 17 Bogen. Preis 1 fl. 12 kr.

Die Brauchbarkeit und Nützlichkeit dieser, durch Erläuterungen, Anmerkungen, Hinweisungen und Register in sich gut verbundenen Zusammenstellung wird Jeden, der in einem amtlichen Wirkungskreise oder als Private bei der Jagd betheiligt ist, befriedigen.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer &c.

Mariengasse No. 22|3 ist ein einfach meublirtes Zimmer, Aussicht in die Herrenstraße, sogleich oder bis 1. Mai an einen Herrn zu vermiethen.

Zweibrückenstraße No. 2, über 3 Stiegen ist ein großes helles Zimmer, mit oder ohne Meubel, sogleich zu vermiethen.

Löwenstraße No. 19|3 **links** ist ein elegant meublirtes heizbares Zimmer mit eigenem Eingang an einen Herren Geistlichen oder Beamten bei einer ruhigen Familie sogleich zu verstiften.

Karlsstraße No. 7|1 im Hintergebäude ist ein kleines, hübsch meublirtes Zimmer, Aussicht in Garten, billig zu vermiethen.

Bis 1. Mai sind in einer der **gesundesten Lagen** außer der Stadt zwei ineinandergehende, mit eigenem Eingang versehene, **meublirte freundliche Zimmer** zu vermiethen, **wobei auch nach Belieben der Gartenbesuch benützt werden kann.**

Landwehrstraße No. 21 Sonnenseite ist eine große Wohnung mit 5 **Zimmern** und übrigen **Bequemlichkeiten sogleich zu beziehen.**

Bei Georg Franz in München, Perusagasse No. 4, ist soeben erschienen:

Sammlung der oberstrichterlichen Plenar-Beschlüsse in bürgerlichen Rechtsstreitigkeiten

und der

Erkenntnisse über Competenz-Conflikte zwischen Gerichts- und Verwaltungs-Behörden.

Zweiter Band. Erstes Heft. gr. 8. broch. fl. 1. 12 kr.

Früher erschienen davon: I. Heft (No. I—XVII.) 24 kr. II. Heft (XVIII—XXXIII.) 14 kr. III. Heft (XXXIV—XLVI.) 14 kr. IV. Heft (XLVII—LV.) 15 kr. V. Heft (LVI—LVIII.) und Erkenntnisse über Competenz-Conflikte (I—LI.), dann chronologisches und systemat. Register über die Gesetzesstellen, welche Anwendung und durch die Erkenntnisse Auslegung fanden. fl. 1. 30 kr.

Diese fünf Hefte bilden den **ersten Band**, welcher complet fl. 3. 42 kr. kostet.

Da die Plenarbeschlüsse nicht nur für den veranlassenden Fall zur Entscheidungsnorm dienen, sondern für alle gleichartigen Fälle die ihnen gesetzlich beigelegte Eigenschaft eines Präjudizes oder einer Usual-Interpretation haben, so ergibt sich daraus von selbst der hohe Werth des Inhalts der vorliegenden Zusammenstellung. Außer dieser gesetzlichen Wirkung bilden die Entscheidungsgründe der oberstrichterlichen Plenarbeschlüsse und der Erkenntnisse über Competenz-Conflikte die wichtigste Quelle für Erläuterung zweifelhafter Bestimmungen des Civilrechtes und Civilprozesses, sowie der Administrativ-Gesetze und Verordnungen.

Bei Georg Franz in München ist erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben:

Albrecht Dürer's Randzeichnungen

aus dem

Gebetbuche des Kaisers Maximilian I.

Mit eingedrucktem Original-Texte und fein colorirten Initialen. Nebst einer Einleitung. Gut in Sarsenet gebunden 14 fl. oder 8 Thlr. Dasselbe mit französischem Texte hat gleichen Preis.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof

Wright mit Fam., Capitän v. England.
Buch mit Familie u. Bedienung, Oberinspektor v. Cöln.
Wad, Lord, mit Gefolge, v. London.
Werunly, Rent. v. Schottland.
Pacher, Rent. v. England.
Feil, Kfm. v. Stuttgart.
Schlottmann, Kfm. v. Berlin.
Günderode, Frhr., mit Bedien., v. Frankfurt
Lerchenfeld-Aham, Frhr., mit Gattin und Bedien., v. Ering.
Baumgarten, Grafen, mit Bedienung, von Ering.
Thurneiß, Fabrik. v. Basel.
Grode, Graf, mit Bedien., v. Hannover.
Miser mit Fam., v. London.
Barth, Dr., Adv. v. Kaufbeuern.

Goldener Hirsch.

Se. Durchl. Prinz von Löwenstein-Wertheim, mit Dienersch., v. Gotha.
Asseburg, Gräfin (geb. Harthausen), m. Sohn, Gutsbesitzerin v. Münster.

Hotel Maulick.

La Roche mit Tochter, Kfm. v. Ulm.
Cömbruch, Kfm. v. Bielefeld.
Schwarz, Dr., Ober-Rabbiner v. Cöln.

Blaue Traube

Schloß, Kfm. v. Offenbach.
Schulte, Kfm. v. Cöln.
Herz, Kfm. v. Ludwigsburg.
Rosenstein, Kfm. v. Stuttgart.
Ziegler, Kfm. v. Mergentheim.
Pauli, Frau, v. Landau.
Hagler, Frl., v. Linz.
Sollinger, Seifensied.-Tocht. v. Traunstein.

Hotel garni (Weinfelder)

Cloßmann mit Gattin, Regierungs-Rath v. Kaisheim.
Obacher mit Sohn, Kfm. v. Neuhaus.
Brukhoff, Kfm. v. Helmstadt.
Charrié, Part. v. Aachen.

Goldenes Kreuz.

Chambot, Kfm. v. Frankfurt.
Daumüller, Kfm. v. Cannstadt.
Hummel, Gutsver. v. Inning.
Stranzinger, Kfm. v. Straßburg.

Hotel garni (Schafroth).

Schülein, Part. v. New-York.
Pappenheimer mit Gattin, Kaufmann von Cannstadt.
Huber, Kfm. v. Bayreuth.

Stachus.

Bär, Kfm. v. Hainsfurt.
Spenger mit Tochter, Posthalters-Wittwe v. Tegernsee.
Frei, Schreiber v. Zürich.
Zippelius, Kunstgärtner v. Würzburg.
Aichner, Oek. v. Neufahrn.
Dorner, Kfm. v. Basel.
Schulert, Kfm. v. Basel.
Mösch, Kfm. v. Augsburg.
Schießer, Fruchth. v. Lindau.
Bergmüller, Gutsbes. v. Haunstetten.
Reu, Fruchth. v. Dinkelsbühl.

Augsburgerhof.

Müller, Gerber v. Indersdorf.
Loy, Stud. v. Basel.
Krazer, Getreidh. v. Druisheim.
Reichart, Wirth v. Inzemoos.
Müller, Hdlsm. v. Mauernbach.
Spielmann, Dr. med. v. Straßburg.
Bachmann, Priv. v. Augsburg.

Oberpollinger.

Madlehner, Bräuerssohn v. Grönenbach.
Murschhauser, Schneid-Gatt. v. Neuburg.
Sigmund, Maler v. Riga.
Ritzler, Oek. v. Seeshaupt.
Sitter, Kfm. v. Salzburg.
Villinger, Veterinär v. Aargau.
Meir, Uhrm.-Sohn v. Lindenberg.
Lohm, Tuchscheerer v. Arget.
Reßler, Gärtner v. Augsburg.
Müller, Müller v. Idelhaus.
Mahler, Bräuer v. Pfaffenhofen.
Olt, Lehzeiter v. Oberdorf.
Ott, Posth. v. Neßelwang.
Hauschild, Kfm. v. Innsbruck.
Martin, Part. v. Rastadt.
Dickel, Domkantor v. Regensburg.
Relthuisen, Oek. v. Rees.
Müller, Maurerm. Euerdorf.
Schmidt, Maurerm. v. Friesdorf.
Hoffmann, Kameral-Praktikant von Göß-weinstein.
Heß, Konditor v. Oberdorf.
Schweier, Gutsbes. v. Friedberg.
Bruder, Konditor v. Windsham.
Foag, Hdlsm. v. Münster.
Daser, Sänger v. Innsbruck.

Bamberger Hof.

Rembold, Oek. v. Dietenheim.
Moraßi, Kfm. v. Holzkirchen.
Dellerer, Hdlsm. v. Fischach.
Christ, Wirth v. Ochsenhausen.
Behringer, Melber v. Friedberg.
Haas, Kfm. v. Basel.
Zier, Händler v. Ulm.

Goldener Stern.

Rüb, Geom.-Gatt. v. Miesbach.
Berwein, Gutsbes. v. Steinhöring.
Steinbeck, Hdlsm. v. Steinbach.
Feichter, Frl. v. Lauingen.

Goldener Löwe.

Limmer, Hdlsm. v. Pilsting.
Feldmüller, Hdlsm. v. Schnaidsee.
Schreiteröder, Hdlsm. v. Pilsting.
Buchner, Hdlsm. v. Arnstorf.

Goldener Storch.

Möller, Polytechniker v. Altona.
Enderl mit Sohn, Metzgerm. v. Abensberg.
Plitzner, Kfm. v. Mainz.
Reißer, Bürgerm. v. Haarburg.
Schönemann, Stadtschreiber v. Haarburg.
Haupeltshofer, Fruchth. v. Offingen.
Schleich, Schmidm. v. Bogen.
Eißler, Fruchth. v. Ulm.

Gold Sonne (Böaner.)

Groß, Oek.-Tochter v. Pfaffenhofen.
Seidl, Bräuerssohn v. Holzkirchen.
Hardt, Kfms.-Sohn v. Kraiburg.
Sommerer mit Gatt., Hdlsm. von Grauersdorf.
Christlmüller, Müllerm. v. Aibling.
Kaindl, Wirthssohn v. Niederaudorf.
Spau, Tuchfabrik. v. Triftern.
Prötzenböck, Hdlsm. v. Landau.
Winser, Musiklehrerst. v. Tegernsee.
Weiß, Metzger v. Wemding.
Hummel, Sekret.-Wittwe v. Landeck.
Graus, Hdlsm. v. Aibling.
Lehmann, Hdlsm. v. Rothalmünster.
Weinberger, Sattlerm. v. Kufstein.
Schreiner, Tischlerm. v. Teisendorf.
Frühmorgen, Hdlsm. v. Großköllnbach.
Brandl, mit Fam., Assistent v. Füssen.

Gasthaus zur Eisenbahn.

Jäger, Oek. v. Postheim.
Wilsmeier, Schriftf.-Gatt. v. Regensburg.
Bach u. Comp, Pferdeh. v. Fischbach.
Sauer, Pferdeh. v. Haslbach.
Bernhardt, Metzger v. Trichhaupten.
Blank, Lehrer v. Hahnheim.
Decker mit Gatt, Oek. v. Walderskirchen.
Jahreis, Militär v. München.
Wallner, Oek.-Gatt. v. Vierkirchen.
Dümpol, Schulgeh. v. Predeling.
Wilibald, Wirth v. Adelshausen.

Kleiner Löwengarten.

Krämer, Gutsbes. v. Kurtatsch.
Voglsang, Weberm. v. Mentrofing.
Koch, Priv. v. Tutzing.
Schall, Gerberm. v. Kempten.
Friedrich, Oek. v. Kothgeiering.
Herz, Säckler v. Landsberg.

Gasthaus zum Franziskaner.

Herold, v. Klingeberg.
Zistl, Stud. v. Wolfstein.
Kerchinger mit Gattin, v. Hockdorf.
Geyer, v. Augsburg.

Sehenswürdigkeiten. (Sonntag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbenommen.

Bavaria mit Ruhmeshalle: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Botanischer Garten (Carlsplatz): Ist mit Ausnahme der Sonn- u. Feiertage von früh 8 Uhr bis Abends 6 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium (Arcisstraße No. 1): Heute geschlossen.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr, Sendlingergasse No. 65/2. (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek: Heute geschlossen.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek geschlossen.

Hoftheater, königl.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc.: Heute nicht zu sehen.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Hofkirche. 3) St. Michaels-Hofkirche. 4) Theatinerkirche. 5) Ludwigskirche. 6) Frauenkirche. 7) St. Peterskirche. 8) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms) im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek: Von 8—12 u. 2—4 Uhr dem Besuche offen.
In derselben heute auch die Porzellanmalereisammlung von 9—12 Uhr.

Pinakothek (Barerstraße): Von 9—3 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die al fresco ausgemalten Loggien.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U. gegen Eintrittskarten die beim kgl. Obertapezierer zu erholen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odyssens-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme. Nur gegen Karten, welche bei Hrn. Magistratsrath Hemmer von 9—12 Uhr und von 3—6 Uhr, Thal No. 1/2, Büreau No. 27, zu erholen sind.

Vereinigte Sammlungen (unter den Arkaden des Hofgartens): Geschlossen.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) Geognostisches Cabinet, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) Herbarium, Custos Dr. Kummer. 3) Mineralogische Sammlung, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell. 4) Paläontolog. Sammlung, Prof. Dr. Wagner. 5) Zoologisch-zootomische Sammlung, I. Cons. Prof. Dr. v. Siebold. 6) Physikalische Sammlung, Cons. Ministerial-Rath Steinheil. 7) Münzkabinet, Cons. Prof. Streber, der zwischen 10—12 Uhr Anmeldungen entgegen nimmt. 8) Brasilianisch-ethnographische Sammlung. — Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren, in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

☞ Nähere Angaben u. Explikationen dieser Sehenswürdigkeiten findet der Fremde in dem Werkchen: „Acht Tage in München" für Reisende jeden Standes, 16° 48 kr. und über die Lokalitäten gibt ihm Aufschluß der „Plan der Haupt- u. Residenzstadt München" mit den Special-Plänen der Pinakotheken, der Glyptothek, der vereinigten Sammlung und der wissenschaftlichen Sammlungen ꝛc. 16° 48 kr., beide bei G. Franz in München, Perusagasse No. 4 erschienen u. zu haben.

K. Eisenbahnen.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung abgezählt hinzulegen, das Wechseln aber zu vermeiden.

Eisenbahn-Fahrt nach Augsburg.

Erster Zug: 5 U. Morg. Eilzug mit Personenbeförderung I. u. II. Classe.

Zweiter Zug: 6 U. Morg. Güterzug mit Personenbeförderung II u. III. Classe.

Dritter Zug: 11 U. Vorm. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.

Vierter Zug: 2 U. 15 Min. Nachm. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.

Fünfter Zug: 5 U. Ab. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.

Ankunft der Züge in München.

Erster Zug: 9 U. 15 Min. Vorm. Güterzug

Zweiter Zug: 1 U. 25 Min. Nachm. Güterzug.

Dritter Zug: 3 U. 40 Min. Nachm. Postzug.

Vierter Zug: 8 U. 25 M. Nachts Güterzug.

Fünfter Zug: 9 U. 40 Min. Nachts Eilzug.

Eisenbahn-Fahrt nach Starnberg.

(Ueber Pasing, Planegg 2c.)

Abfahrt in München:	Ankunft in Starnberg:
7 U. — Min. früh.	8 U. — Min. früh.
10 U. 30 Min. Vorm.	11 U. 30 Min. Vorm.
2 U. — Min. Nachm.	3 U. — Min. Nachm.
Abfahrt in Starnberg:	**Ankunft in München:**
8 U. 30 Min. früh	9 U. 30 Min. früh.
12 U. — Min. Mitt.	1 U. — Min. Mitt.
5 U. — Min. Abends	6 U. — Min. Abends.

Preise: I. Cl. 1 fl. 3 kr. II. Cl. 42 kr. III. Cl. 27 kr.
Preise für Tour- u. Retour-Billete: 1 fl. 48. 1 fl. 12 u. 48 kr.

Fiaker und Droschken.

Stund.	Fiaker. Personen-Taxe für 1 u. 2	Fiaker. Personen-Taxe für 3 u. 4	Droschken. Zeitdauer.	Droschken. Taxe 1 u. 2 Pers.
	fl. kr.	fl. kr.		fl. kr.
1	— 18	— 24		
2	— 36	— 48	¼ St.	— 12
3	— 48	1 —	½ St.	— 24
4	1 —	1 12		
5	1 12	1 24	1 St.	— 42
6	1 24	1 36		
7	1 36	1 48	1½ St.	1 —
8	1 48	2 —	2 St.	1 18
9	2 —	2 12		
10	2 12	2 24	2½ St.	1 36
11	2 24	2 36	3 St.	1 48
12	2 36	2 48		

Standplätze.

1) Am alten Schrannenplatz, nächst der Hauptwache.
2) am Max-Joseph-Platz, in der Nähe des Hoftheaters.
3) am Hofgarten, vor dem Café „Tambosi" und am Odeons-Platze;
4) am Dultplatze, nächst der Herzog-Max-Burg;
5) vor dem Karlsthor;
6) vor dem Sendlingerthor;
7) bei der Maria-hilfkirche (Au)

NB. In jedem Wagen befindet sich ein ausführlicher Tarif, der in zweifelhaften Fällen über Forderung u. Leistung näheren Aufschluß gibt.

Stellwagen. Montag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt.	Einsteigort.
Altötting . . .	2	24	4 U. früh	Bögner, Thal.
Dachau	—	18	4 U. Abds.	Bambergerhof
Erding	—	48	2 U. Nm.	Niedermeyer.
Freising	—	48	1 U. Mit.	Bögner, Thal.
Grafing	—	48	4 U. Nm.	Sollerbräu.
Ingolstadt . . .	2	—	5 U. Abd.	Golden. Storch.
Landshut . . .	1	30	½6 U. fr.	Golden. Lamm.
„	1	30	5 U. Abd.	Ostermeyer.
Neuötting . . .	2	24	4 U. früh	Bögner, Thal.
Nymphenburg	—		9 U. früh	Krone u. Carlsplatz.
	—	9	2 U. Nm	
			6 U. Abds	
„	—	9	½ 2 U. Nm	Abenthum.
Rosenheim*) .	1	36	7 U. früh	Stangl. Thal.
„	1	36	6 U. Abd.	Kunterthalerh.
Wasserburg . .	1	30	7 U. früh	Stangl, Thal.
Wolfratshausn.	—	30	7 U. früh	Café Arbeter.
üb. Ebenhausen	—	30	3 U. Nm.	Ostermeyer.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.

Börsenberichte.

Frankfurt a/M. 25. April. Oester. National-Anlehen 80⅛; Oesterr. 5proc. Metall. 78⅜; 4½ proc. 68½; Bankaktien 1133; Oesterreich. Lotterie-Anl.-Loose von 1854 103½; Ludwigshafen-Berbacher Eisenbahn-Aktien 147⅜; Bayer. Ostbahn-Aktien 98½; Bayer. 4½proc. Obligationen 101⅜. Wechselcourse: Paris 93¼; London 117⅞; Wien 113¼.

Wien, 25. April. Oesterreich. 5proc. Metall.-Anl. 84⅛; 5proc. Metall. 83; 4½proc. Metall. ——; Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1839 — —; österr. Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1854 109½; Bankaktien 997; Lombard.-Venetian. 5proc. Anleihe ——; österr. Credit-Mobil.-Aktien 200½; Donau-Dampfschifffahrts-Aktien —; österreich. Staatsbahn-Aktien 286½; Nordb.-Aktien 2170; Wechsel-Course: Augsburg uso 105¼; London 10.1½.

Paris, 24. April. 4½proc. 91.75; 3proc. 69.55.

London, 24. April. 3proc. Consols 93⅜.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurter-Cours.

	Ausdrungen. fl.	kr.	Zu haben. fl.	kr.
Neue Louisd'or	10	44	10	45
Dänische, Hannov. u.	9	40	9	44
Preuß. Friedrichsd'or	9	54	9	56
holl. 10 fl.-Stücke	9	46	9	48
Rand-Dukaten	5	32	5	33
Napol.-d'or (20 Fr.-St.)	9	18	9	20
Engl. Sovereignsd'or	11	40	11	44
Fünffrancsthaler	2	20	2	20¼
1 Preuß. Thaler	1	45	1	45
„ schein	1	45¼	1	45⅜
Verschied. Cassenanweis.	1	43	1	43½

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 117. Montag, 27. April 1857. (Peregrinus.) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche **chambres garnies** bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- u. National-Theater.

[Für heute geschlossen.]

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Zum Benefiz des Souffleurs Paul Sigl.

Zum ersten Male:

Wer bin ich? oder: Ist's eine Gais? Ist's ein Bock?

Posse in vier Abtheilungen von Eduard Devrient.

1. Abth.: „Die Hetzjagd", oder: „Der ungezogene Bock". 2. Abth.: „Die beiden Nebenbuhler", oder: „Er ist Baron". 3. Abth.: „Der unsichtbare Kuchen", oder: „Der neue Herr Verwalter". 4. Abth.: „Die verwechselte Lotterienummer", oder: „Jeder ist am liebsten in seiner eigenen Haut."

Herr von Bosig, Major außer Dienst . . . Hr. Fehr.
Baronin von Kern, seine Schwester . . . . . Frl. Schwab.
Adelaide, ihre Tochter . Frl. Göschl.
Baron von Rauten . . Hr. Zinker.
Prellwitz, Commissionär . Hr. Werner.
Fritze, Verwalter . . . Hr. Kohrs.
Philippine, seine Braut, Wirthschafterin . . . Frl. Gallinger.
Jean, Bedienter . . . Hr. Christ.
Jakob, Stallknecht . . . Hr. Preis.
Wilhelm, Bedienter der Baronin von Kern . . Hr. Eisenmann.

Die Handlung geht im ersten Akte auf dem Landgute des Barons, dann auf dem der Baronin vor.

Zu dieser Vorstellung ladet höflichst ein Paul Sigl, Souffleur.

Anfang Nachmittags 4, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Galeriesperrsitz 21 kr. Galerie 18 kr., Parterresperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Schaustellungen.

Allgemeine Blumen-Ausstellung im **Glas-Palast.** Zu sehen heute Vormittags von 8 Uhr bis Abends 6 Uhr. Entrée 12 kr. Kinder die Hälfte.

Oeffentliche Vergnügungen.

Ober-Pollinger (Neuhausergasse): Produktion der Musikgesellschaft „à la Gungl". Anfang ½8 Uhr.

Beim Bierwirth Schöttl (Damenstiftsgasse): Gesangs-Produktion der Lokal- und Alpensängerin Rosina Förstel mit Musikbegleitung. Anfang ½8 Uhr.

Zierngibl'sche Wirthschaft (an der neuen Schrannenhalle): Produktion der Münchener Vorstädter. Anfang ½8 Uhr.

Digitized by Google

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Zum Benefiz des C. Brauny.

Zum 1. Male.

T. F. oder: Der Enthusiast, der Pantoffel und der Galeerensträfling.

Posse in 2 Akten von M. L. Erich.

Hypolit Hyper, Rentier aus Paris	C. Brauny.	Charton	Hr. Köstner.
Sara, seine Frau	Fr. Martinelli.	Ein Gerichtsbeamter	Hr. Bockar.
Jean, Garçon,	Hr. Herbst.	Ein Aufwärter	Hr. Reidar.
Mariette Stubenmädchen	Frl. Brauny.	Erster / Zweiter Gendarm	Hr. Böhmert. / Hr. Berger.
Kellner und Dienstleute.			

Hierauf folgt:

Der Kurmärker und die Picarde.

Genrebild mit Gesang und Tanz in einem Akt von Louis Schneider.

Marie Fermière, in einem Dorfe der Picardie	Frl. Brauny.
Friedrich Wilhelm Schulze, Wehrmann im dritten kurmärkischen Landwehr-Regiment	C. Brauny.

Zu dieser Vorstellung ladet höflichst ein C. Brauny.

Anfang Nachmittags 4, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Gallerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist aufgehoben.

Begräbnisse, Montag den 27. April vom Leichenhause aus:

1½ Uhr: Joseph Probst, Soldat vom k. 1. Infanterie-Regiment (gest. d. 25., 23 J. a.)

2 Uhr: Georg Jeck, Taglohner v. h. (gest. d. 25., 25 J. a.) — Anna Kaist, Malerstochter v. h. (gest. d. 25., 25 J. a.) — Magdalena Steigenberger, Dienstmagd von Pfeffenhausen, Ger. Landsberg (gest. d. 25., 26 J. a.) — Jakob Büchler, Lakierergehilfens-Kind v. h. (gest. d. 25., 4 M. a.)

2½ Uhr: Johann Lang, k. Unterquartiermeister v. h. (gest. d. 25., 37 J. a.) — Anna Maulbeck, Privatiers-Kind v. h. (gest. d. 25., 6 M. 7 T. a.) — Ludwig Steinbacher, Eisenmeisters-Sohn v. h. (gest. d. 25., 26 J. a.)

3 Uhr: Franziska Wagener, kgl. Hauptmanns-Wittwe v. h. (gest. d. 25., 55 J. a.) — Anna Schott, Ober-Feuerwerkers-Kind v. h. (gest. d. 25., 2 J. a.)

Trauer-Gottesdienste am Dienstag.

St. Annapfarrkirche: Vorm. 9 Uhr für Franziska Wagener, k. Hauptmanns-Wittwe.

Heil. Geistpfarrkirche: Vorm. 9 Uhr für Klara Dedt, k. Hoftheaterwäschers Gattin.

Rappé à la Civette, ungebeizt, einer der angenehmsten und gesündesten Schnupftabake, jenem so berühmten aus der französischen Regie vollkommen ähnlich, die Büchse 28 bayer. Loth fl. 1.

L. Butti,

(a) Residenzstraße No. 23 in München.

Ein- und Ausschreiben der **weiblichen Dienstboten** beim **Zielwechsel.**

Polizei-Büreau No. 48|1 von 8—11 u. 2—5 Uhr. Montag den 27. April.

Für das Kreuzviertel.

Albertstraße, Augustinerstraße. Bachstraße, Briennerstraße 1—12 u. 48—49, Filserstraße, Fingergasse, Frauenplatz, Herzogmarstraße. Kapellenstraße, Karmelitenstraße, Karlsplatz 1—9 u. 30, Kaufingerstraße 19—37, Knödelgasse, Löwengrube, Marburg, Maximiliansplatz, Mazarigasse, Neuhauserstraße 49—53, Odeonsplatz 1—5, Ottostraße 11—14, Pfandhausstraße, Prannerstraße, Promenadestraße, Promenadeplatz, Rochusgasse, Rochusberg, Salvatorstraße, Salvatorplatz, Schäfflergasse, Marienplatz 1 u. 2, Sporrerstraße, Theatinerstraße, Thiereckstraße, Weinstraße, Weitestraße, Windenmachergasse.

Die betr. Dienstboten haben persönlich zu erscheinen, Dienstbuch, Krankenhauskarte und Anzeigeschein mitzubringen, welch letzterer Namen, Stand u. Wohnung der Dienstherrschaft, den Vor- und Zunamen, sowie den Geburtsort des ein- oder austretenden Dienstboten enthalten muß. Das gefertigte Dienstbuch kann dann einige Tage später in der Wohnung des betr. k. Bezirkskommissärs Löwengrube No. 14|2, wieder abgeholt werden.

Versteigerungen.

Heute Montag: Thal No. 3|4 Vormittags von 10 – 12 Uhr Versteigerung diverser Mobilien, als: Ein Kanapee von Nußbaumholz, ein Spiegel, mehrere Bilder in Nußbaumrahmen, Pfeilertisch von Nußbaum, Sessel, einige hölzerne Haubenstöcke 2c.

Heute Montag: Heumarkt No. 8|3 von 9 — 12 und 3 — 6 Uhr Versteigerung einer bedeutenden Sammlung von Oelgemälden und einer gut erhaltenen Mobiliarschaft, als: Rococo- und eingelegte Kästen, Sopha mit 6 Stühlen und Rococo-Spiegel, Schlaf-Divan und eingelegte Sopha mit rothem Plüsch, 6 Fauteuils und andere Stühle, Chiffonière, Sopha u. andere Tische, ein guterhaltener Flügel von Mahagonyholz, verschiedene Antiquitäten 2c. Oelgemälde u. Antiquitäten kommen Dienstag zum Aufwurfe.

Heute Montag: Schwanthalerstraße No. 80|1 von 10 — 12 Uhr Versteigerung folgender Gegenstände, als: ein Kanapee mit 6 Sesseln, ein Kommodekasten von Nußbaum, 2 Bettstellen, 2 Spiegel, Tafeln, Tische, eine Stockuhr, ein großer Kleiderkasten von Eichenholz mit Nußbaumfüllungen, 2 vollständige Betten 2c.

Morgen Dienstag: Heumarkt No. 3|2 von 9 — 12 und 3 — 6 Uhr Versteigerung nachstehender Gegenstände, als: Betten, Bettladen, Tische, Stühle, von politirtem Holze und Anderem, Kommodekästen, Spiegel in vergoldeten Rahmen, Bilder, Frauenkleider und solche Wäsche, verschiedene Kücheneinrichtung 2c.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer 2c.

Fürstenstraße No. 23|2 links ist ein freundliches, hübsch meublirtes Zimmer, an einen soliden Herrn zu vermiethen.

Dienersgaße No. 17|3 links ist bis 1. Mai ein hübsch meublirtes Zimmer an einen soliden Herrn um 7 fl. pr. Monat zu vermiethen.

Türkenstraße No. 40 ist eine kleine sonnige Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche 2c. um 45 fl. jährlich zu vermiethen.

Wittelsbacherplatz No. 3|1 ist ein schön meublirtes Zimmer mit der Aussicht in einen Garten sogleich zu beziehen.

Karlsstraße No. 7|1 im Hintergebäude ist ein kleines, hübsch meublirtes Zimmer, Aussicht im Garten, billig zu vermiethen.

Dachauerstraße No. 26 ist noch für Georgi eine freundliche, trockene Wohnung zu beziehen.

Landwehrstraße No. 21 Sonnenseite ist eine große Wohnung mit 5 Zimmern und übrigen Bequemlichkeiten sogleich zu beziehen.

Sendlingergasse No. 72|1 ist eine Wohnung vornheraus um 66 fl. sogleich zu vermiethen.

Georg Franz, Buchhändler in München,

Perusagasse No. 4,

empfiehlt sein Lager von **neuen Werken** in deutscher, französischer, italienischer und englischer Sprache, dann **namentlich für Fremde**

Reisehandbücher, Beschreibungen von Städten, Pläne,

sowie eine zahlreiche Sammlung von

Ansichten in Stahlstichen bayerischer Städte, Klöster, Bäder, Burgen, Baudenkmale, schöner Gegenden in Bayern &c.

Auch empfiehlt er seine wohleingerichtete **Buchdruckerei** zu Aufträgen, unter Zusicherung der billigsten Bedienung.

Georg Franz in **München**, Perusagasse No. 4, empfiehlt:

für Einheimische und Fremde:

(Auerkirche.) Dr. Paulhuber, F. Xav. Die Pfarrkirche zu Maria Hilf in der Vorstadt Au bei München in ihren historischen, statistischen und artistischen Merkwürdigkeiten dargestellt. Mit 2 Stahlstichen. Lex.-8° 3 B. broch. 1844. 30 kr.

(Basilika.) Die Basilika des heil. Bonifacius zu München, mit einem Stahlstiche. 8° 12 kr.

(Bavaria.) Pangkofer, J. A., Bavaria, Riesenstandbild aus Erz vor der Ruhmeshalle auf der Theresienwiese bei München. Mit 2 artist. Beilagen. Zweite mit Lebensbeschreibungen d. in Büste aufgestellten Bayern vermehrte Auflage. gr. 8° geh. 5½ Bog. 1854. 36 kr.

(Erzgiesserei.) Die königl. Erzgiesserei in München, ihre Geschichte und ihre hervorragendsten Erzeugnisse. 8° 12 kr.

(Frauenkirche.) Metropolitan- und Stadtpfarrkirche, die, zu U. L. Frau in München, Eine ausführliche Beschreibung derselben, den Bewohnern von München und jedem Geschichtsfreunde gewidmet. Mit Stahlstichen, Lithographien und Grundriß. gr. 8° 5 B. 1839. in Umschl. cart. 1 fl. 30 kr. n.

Desselben Werkes, Ausgabe in 4° 6 fl. n.

(Kirchen.) Die fünf neuen Kirchen Münchens in Bildern und Beschreibung für Besucher derselben und Kunstfreunde im Allgemeinen. Mit 9 Stahlst. 8° 2 B. cart 1847. 1 fl. 30 kr. n.

(Krankenhaus.) Martin, Dr. Anselm, prakt. Arzt, geschichtliche Darstellung der Kranken- und Versorgungsanstalten zu München, mit medizinisch-administrativen Bemerkungen aus dem Gebiete der Nosokomialpflege. 8° 13 B. broch. 1834. Preis für München 1 fl.

(Ludwigskirche.) Marggraff, Dr. R. Beschreibung der Ludwigskirche in München und der in ihr enthaltenen Freskomalereien. Ein Wegweiser zu näherem Verständniß für Einheimische und Fremde. Mit 1 Stahlst. 12° 3 Bog. 1840. in Umschl. Preis für München 24 kr. n.

(Münchener 101.) Hundert u. Eins, Münchener, von C. F., 2 Abtheil in einem Bändchen. 8° 15 Bog. 1841. broch. in Umschlag. Preis für München 1 fl.

(München wie es ist.) München wie es trinkt und ist, wie es lacht und küßt. 1. Heft: Die Auer. Von A. v. Schaden. Mit 1 Titelk. 8° 2 B. 1835. br. 24 kr.

Dasselbe 2. Heft: Der Edle von Bock. Erzphilister von München. Mit 1 color. Titelk. Nebst einem Handwörterbuche der Münchner-Bocks-Mundart, als Schlüssel zum Verstehen der Gespräche, von Fr. W. Bruckbräu. Mit 1 Titelkupfer. 8° 2½ B. 1836. broch. 24 kr.

(Residenz.) Der königl. Residenzsaalbau zu München, mit einem Stahlstiche. 12 kr.

„ — „ le Palais du Roi à Munich. Texte explicatif pour les étrangers. 8° 12 kr.

(Siegesthor.) Pangkofer, J. A. das Siegesthor zu München, geschildert und besprochen. Mit einer artist. Beilage. (Ansicht des Siegesthores in Stahlstich.) Lex. 8° in Umschl. br. 1½ Bog. 1850. 24 kr.

(Volkslieder.) Quitzmann, Dr. E. A., Volkslieder zu den geschichtlichen Fresken in den Arkaden des k. Hofgartens zu München. 18° 6 Bog. 1838. 24 kr.

Bei **Georg Franz** in München ist erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben:

Der Diebstahl,

dessen Untersuchung u. Bestrafung in Bayern diesseits d. Rheins, nach dem **neuesten Gesetze vom 10. Januar 1856** und den älteren noch geltenden Bestimmungen mit Erläuterungen und Citaten.

8°. broch. Preis 15 kr.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Saporta, Graf und Fonserlombe, Graf, Rittergutsbes. v. Frankreich.
Kapferer, Rent. v. Freiburg.
Maier-Kapferer, Frau u. Gallura, Frl., mit Bedien., Rent. v. Freiburg.
Jordan, Kfm. v. Mannheim.
Lippmann, Chev. v., Cab.-Cour. v. Paris.
Burlington und Ballord mit Bedienung, Rent. v. England.
Hederer, Frau, mit Schwester, v. Augsburg.
Fromm mit Gattin, Hütten-Direktor von der Marhütte.
Pfaffenhofen, Frhr., mit Fam. u. Dienerschaft, v. Carlsruhe.
Sander, Banq. v. Augsburg.
Fort, Bar., mit Gattin, v. Baden.
Coumes, Bau-Ingen. v. Straßburg.
Marchant, Kfm. v. Paris.
Renne, v., Rent. v. Constanz.
Scheibl, v., Gutsbes. v. Linz.

Goldener Hirsch.

Salvetas, v., Adv. u. Hofrath v. Paris.
Hautefort, Negot. v. Straßburg.
Erhart, Kfm. v. Leipzig.

Hotel Maulick.

Schüller, Kfm. v. Barmen.
Rudolf, Kfm. v. Mainz.
Spies, Propr. v. Hamburg.

Blaue Traube.

Reckli, Artill.-Hauptm. v. Bern.
Pailler mit Fam., k. Kassier v. Landshut.
Hirschberg, Kfm. v. London.
Matthey, Instituteur v. d. Schweiz.
Weiß, Kfm. v. Baden-Baden.
Schäfer, Kfm. v. Zerbst.
Stockvis, Kfm. v. Manriel.

Hotel garni u. Bad (Marienbad).

Lenk, Bar., mit Familie, Rittergutsbesitzer v. Galizien.
Meister, Frl. v., Part. v. Hamburg.
Siegel, Pfarrer v. Heimbüchenthal.
Hibert, Kfm. v. Linz.

Hotel garni (Leinfelder).

Golch mit Tochter u. Begleitung, Stabsauditors-Gattin v. Augsburg.
Brown u. Howard, Rent. v. England.
Hagenauer, Salineninspektor v. Pommern.
Braunecker, Gutsbes. v. Neuhaus.
Scheuerer, Posthalter v. Dorfen.
Leuerer, Kfm. v. Dorfen.
Debrunner, Kfm. v. Constanz.

Goldenes Kreuz.

Armbruster, Kfm. v. Lahr.
Georgii, Kfm. v. Elberfeld.
Gollmer, Kfm. v. Elberfeld.
Gerstle, Kfm. v. St. Gallen.
Stabler, v., Kfm. v. Nürnberg.
Hofmann, Kfm. v. Offenbach.

Hotel garni (Schafroth).

Murr, Kfm. v. Ulm.
Strauß, Priv. v. Passau.

Oberpollinger.

Obholzer, Kirschner v. Innsbruck.
Greck, Mechanikus v. Hamburg.
Daucher, Gärtner v. Augsburg.
Krause, Maler v. Cassel.
Wissel, Maler v. Göttingen.
König, Bildhauer v. Wien.
Hämmerl, Jäger v. Vorarlberg.
Griesberger, Wirthssohn v. Salzburg.
Sterler, Gärtner v. Possenhofen.
Weinberg, Priv. v. Würzburg.
Feuersinger, Chirurg v. Salzburghofen.
Volz, Conditor v. Kaufbeuern.
Bürgisser, Stud. v. Aargau.
Bengisser, Direktor v. Hamburg.
Weißenecker, Gutsbes. v. Holstein.

Goldener Bär.

Berchem, Freifrau von, mit Bedienung, von Regensburg.

Goldener Stern.

Hirsch, Kfm. v. Altenstadt.
Sollinger, Seifensiederstocht. v. Traunstein.

Krone.

Sennebogen, Stud. v. Obergraßlfing.
Bollinger, Kfm. v. Nürnberg.
Bauer, Hafnerm.-Gattin v. Aystetten.

Goldener Storch.

Buhl, Fabrik. v. Sonthofen.
Zeitler, Forstaufseher v. Stößling.
Kastner, Stud. v. Eichstädt.
Senk, Schauspieler v. Landshut.
Karner, Steinölbrenner v. Mittenwald.

Gold. Sonne (Bögner.)

Huber, Wirthin v. Schwaben.
Keck, Kleiderhdlrs.-Tochter v. Simbach.
Schorn m. Tochter, Handelsmann v. Bayerdießen.

Kleiner Löwengarten.

Gartner, Oekon. v. Moosburg.
Schreml, Fabrik. v. Krumbach.
Moller, Messungsgehilfe v. Brückenau.
Kleiber, Gutsbes. v. Donauwörth.
Schweiger, Gutsbes. v. Festenbach.
Matheser, Gutsbes. v. Hebingen.
Luy, Hdlsm. v. Monheim.

Gasthaus zum Franziskaner.

Dachs, Adv.-Tochter v. Passau.
Waas, Frau v., Assessors-Wittwe v. Passau.
Fittl, Post-Assistent v. Kempten.

Sehenswürdigkeiten. (Montag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit **Ruhmeshalle**: Von 10—12 Uhr u. von 2—5 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Botanischer Garten (Carlsplatz): Ist mit Ausnahme der Sonn- u. Feiertage von früh 8 Uhr bis Abends 6 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr, Sendlingergasse No. 65|2. (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek (Briennerstraße): Von 8—12 u. 2—4 Uhr geöffnet.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Lese-Saal von 8—1 Uhr geöffnet; Ausleih-Dienst von 9—1 Uhr; Fremden-Besuch (Besichtigung der Cimelien) von 10—1 Uhr.

Hoftheater, k.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Anmeldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Hofkirche. 3) St. Michaels-Hofkirche. 4) Theatinerkirche. 5) Ludwigskirche. 6) Frauenkirche. 7) St. Peterskirche. 8) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms) im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek: Heute geschlossen.

Pinakothek (Barerstraße): Von 9—3 Uhr geöffnet.

In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien**, u. die **Etrurische Vasensammlung** v. 10—1 Uhr.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen gezeigt. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U. gegen Eintrittskarten die beim kgl. Obertapezierer zu erholen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odysseus-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Vereinigte Sammlungen (unter den Arkaden des Hofgartens): Von 9—1 Uhr geöffnet.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) Geognostisches Cabinet, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) Herbarium, Custos Dr. Kummer. 3) Mineralogische Sammlung, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell. 4) Paläontolog. Sammlung, Prof. Dr. Wagner. 5) Zoologisch-zootomische Sammlung, I. Cons. Prof. Dr. v. Siebold. 6) Physikalische Sammlung, Cons. Ministerial-Rath Steinheil. 7) Münzkabinet, Cons. Prof. Streber, der zwischen 10—12 Uhr Anmeldungen entgegen nimmt. 8) Brasilianisch-ethnographische Sammlung. — Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren, in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

Zeughaus, städtisches (am untern Anger): Heute geschlossen.

☞ Nähere Angaben u. Explikationen dieser Sehenswürdigkeiten findet der Fremde in dem Werkchen „Acht Tage in München" für Reisende jeden Standes, 16° 48 kr. und über die Lokalitäten gibt ihm Aufschluß der „Plan der Haupt- u. Residenzstadt München" mit den Special-Plänen der Pinakotheken, der Glyptothek, der vereinigten Sammlung und der wissenschaftlichen Sammlungen), 16° 48 kr., beide bei C. Franz in München, Perusagasse No. 4 erschienen u. zu haben.

Kunstverein. (Unter den Arkaden des Hofgartens, geöffnet von 10 U. Vorm. bis 6 U. Ab. Zugänglich für alle jene Fremde, welche durch Mitglieder eingeführt sind.) **Ausstellung**

Neu ausgestellt.

Oelgemälde. Kaiser, E.: Gebirgslandschaft. — Marr, H.: Eine Alme. — Wagner, E.: Ein Stillleben. — Kirchner, E.: Vor dem Klosterkeller. — Bergmann, J.: Spielende Kinder. — Mayer, Friedr.: Die A-B-C-Brücke in Nürnberg. — Obermüller, A.: Landschaft. — Zimmermann, Richard.: Fischhändler am Meeresstrande. — Reher, M.: Partie von Coblenz.

Alte Oelgemälde. Van der Velde: Thierstück. — Waterloo: Landschaft. — Von unbekannten Meistern: Ein Pferd; eine Landschaft; die heil. Agnese und das Bildniß eines Astronomen.

Porzellangemälde. Sturm, Fr.: Venus. Nach Ant. Bellucci.

Werke der Plastik. Riedmiller, J.: Der heilige Joseph. — Derselbe: Christus im Schooße seiner Mutter. — Zeiller, P.: Eine Büste.

Rauchbilder. Ockert, K.: Ein Fuchs, eine Ente und ein Hase.

Photographien. Lorent, Dr. A.: Aus dem Album von Venedig abermals 7 Blatt.

Verzeichniß der Victualienpreise &c. in München.

(Vom 27. April bis 4. Mai 1857.)

Mehl-Preise. Mundmehl das Viertel 2 fl. 24 kr., der Dreißiger 9 kr. — pf.; Semmelmehl d. B. 2 fl. — kr., d. Dr. 7 kr. 2 pf.; Weizenmehl d. B. 1 fl 44 kr., d. Dr. 6 kr. 2 pf.; Einbrennmehl d. B. 1 fl. 28 kr., d. Dr 5 kr. 2 pf.; Backmehl d. B. 1 fl. 11 kr., d. Dr. 4 kr. 1 pf.; Roggenmehl d. B. 1 fl. 17 kr., d. Dr. 4 kr. 3 pf.; Nachmehl d. B. 29 kr — pf., d. Dr. 1 kr. 3 pf.; Hühnermehl d. B. — fl. 54 kr., d. Dr. 3 kr. 1 pf.

Brod-Gewicht. Weizenbrod: Die Mundsemmel 2 Lth. 3 Q.; die ordinäre Kreuzersemmel 3 Lth. 2 Q.; die halbe Kreuzersemmel 1 Lth. 3 Q.; das Spitzweckel 3 Lth. 2 Q.; das Kreuzerlaibel 5 Lth. 2 Q.; der Groschenwecken von Weizen 10 Lth. 2 Q.; der Groschenwecken von Laibeltaig 16 Lth. 2 Q. Roggenbrod: Ein zwei Kreuzerstück 16 Lth. 3 Q.; ein vier Kreuzerstück 1 Pfd. 1 Lth. 3 Q.; ein acht Kreuzerlaib 2 Pfd. 3 Lth. 2 Q.; ein sechszehn Kreuzerlaib 4 Pfd. 7 Lth. — Q.

Fleischgattungen. Ein Pfund Mastochsenfleisch 13 kr. 2 pf.; gemästetes Kuhfleisch 12 kr. 2 pf.; Kalbfleisch 13 kr. — pf.; Schaffleisch 10 kr. — pf.; rohes Schweinfleisch 17 kr. — pf.; geräuchertes Schweinfleisch 24 kr. — pf.; Schweinfett 28 kr. — pf.; eine rohe Zunge 42 kr.; eine geräucherte Zunge 1 fl. — kr.; ein Zentner ausgelassenes Unschlitt 40 fl. — kr.; rohes Unschlitt 30 fl. — kr.; ein Pfund gegossene Lichter 27 kr.; feine Lichter 25 kr.; ordinäre Lichter 24 kr.; Seife 18 kr.

Bier und andere Flüssigkeiten. Die Maß Winterbier, Ganterpreis 5 kr. — pf.; Schenkpreis 5 kr. 2 pf.; weißes Weizenbier 6 kr.; weißes Gerstenbier 3 kr.; Biereßig 4 kr.; Obstessig 7 kr.; Germ 16 kr.; Milch 4 kr.; Rahm 18 kr.; Meth 28 kr.; bester Branntwein 36 kr.; ordinärer Branntwein 12 kr.; Kirschwasser 2 fl. 24 kr.; ein Pfund Repsöl 24 kr.; Leinöl 26 kr.

Fisch- und andere Viktualien-Preise. Das Pfund Karpfen 16 kr.; Hechte 22 kr.; Huchen — kr.; Rutten 48 kr.; Forellen — fl. 54 kr.; Aalfische 1 fl. 30 kr.; Barben 10 kr.; Alten 12 kr.; Waller 42 kr.; Praren 12 kr.; Renghen 20 kr.; Birschlinge — kr.; Bachfische 6 kr.; Krebse d. B. 12 kr.; Frösche d. Wiedl 4 kr.; Schnecken d. Hundert — kr.; ein Maßl Zwiebel 16 kr. Ein Pfund Schweizerkäs 27 kr.; Jochberger 22 kr.; Speisekäs 10 kr. Gries feiner das Viertel 3 fl. 24 kr., der Dreißiger 12 kr. 3 pf.; Gries ordinärer d. B. 2 fl. 52 kr., d. Dr. 10 kr. 3 pf. Feine Gersten d. 4 fl. 34 kr., d. Dr. 17 kr. — pf.; mittlere Gersten d. B. 3 fl. 28 kr., d. Dr. 12 kr. 3 pf.; ordinäre Gersten d. B. 2 fl. 44 kr., d. Dr. 10 kr. 1 pf.; Erbsen schöne d. B. 1 fl. 29 kr., d. Dr. 5 kr. 2 pf.; Erbsen mittlere d. B. 1 fl. 21 kr., d. Dr. 5 kr. — pf.; Bruen d. B. 3 fl. — kr., d. Dr. 11 kr. 1 pf., Linsen d. B. 1 fl. 52 kr., d. Dr. 7 kr. — pf.; Hanfkörner d. B. 1 fl 24 kr., d. Dr. 5 kr. 1 pf. Schmalz d. Pfund 30 kr.; Gebirgsbutter 28 kr.; frischer Körbchen-Butter 28 kr.; frische Eier 5 Stück 4 kr.; Truhen-Eier 11 Stück 8 kr. Hennen, alte 30 kr.; Hühner 27 kr. Indianen 2 fl. 24 kr.; Kapaunen — fl. 54 kr.; Gänse, alte — fl. — kr., Junges — kr. Enten, alte, — kr., Junges — kr.; Tauben, junge 8 kr.; Spanferkeln 2 fl. — kr.

Verschiedene Bedürfnisse. Ein Schäffel runder Erdäpfel bester Gattung 5 fl. 24 kr. Ein Pfund gedörrte Kirschen 20 kr.; gedörrte Zwetschgen 10 kr. Kochsalz 4 kr. Ein Maßel weiße Rüben 5 kr.; bayerische Rüben 3 kr.; gelbe Rüben 3 kr. Eine Klafter Buchenholz 13 fl. 24 kr.; Birkenholz 11 fl. 57 kr., Föhrenholz 10 fl. 12 kr.; Fichtenholz 10 fl. 24 kr.

Digitized by Google

K. Eisenbahnen.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung abgezählt hinzulegen, das Wechseln aber zu vermeiden.

Eisenbahn-Fahrt nach Augsburg.

Erster Zug: 5 U. Morg. Eilzug mit Personenbeförderung I. u. II. Classe.

Zweiter Zug: 6 U. Morg. Güterzug mit Personenbeförderung II u. III. Classe.

Dritter Zug: 11 U. Vorm. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.

Vierter Zug: 2 U. 15 Min. Nachm. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.

Fünfter Zug: 5 U. Ab. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.

Ankunft der Züge in München.

Erster Zug: 9 U. 15 Min. Vorm. Güterzug.

Zweiter Zug: 1 U. 25 Min. Nachm. Güterzug.

Dritter Zug: 3 U. 40 Min. Nachm. Postzug.

Vierter Zug: 8 U. 25 M. Nachts Güterzug.

Fünfter Zug: 9 U. 40 Min. Nachts Eilzug.

Eisenbahn-Fahrt nach Starnberg.

(Ueber Pasing, Planegg ꝛc.)

Abfahrt in München:	Ankunft in Starnberg:
7 U. — Min. früh.	8 U. — Min. früh.
2 U. — Min. Nachm.	3 U. — Min. Nachm.
Abfahrt in Starnberg:	**Ankunft in München:**
8 U. 30 Min. früh	9 U. 30 Min. früh.
5 U. — Min. Abends	6 U. — Min. Abends.

Preise: I. Cl. 1 fl. 3 kr. II. Cl. 42 kr. III. Cl. 27 kr.
Preise für Tour- u. Retour-Billete: 1 fl. 48. 1 fl. 12 u. 48 kr.

Fiaker und Droschken.

Stund	Fiaker. Personen-Taxe für 1 u. 2	Fiaker. Personen-Taxe für 3 u. 4	Droschken. Zeitdauer.	Droschken. Taxe 1 u. 2 Pers.
	fl. kr.	fl. kr.		fl. kr.
1	— 18	— 24		
2	— 30	— 48	¼ St.	— 12
3	— 48	1 —		
4	1 —	1 12	½ St.	— 24
5	1 12	1 24		
6	1 24	1 36	1 St.	— 42
7	1 36	1 48		
8	1 48	2 —	1¼ St.	1 —
9	2 —	2 12	2 St.	1 18
10	2 12	2 24		
11	2 24	2 36	2½ St.	1 30
12	2 36	2 48	3 St.	1 48

Standplätze.

1) Am alten Schrannenplatz, nächst der Hauptwache.
2) am Max-Joseph-Platz, in der Nähe des Hoftheaters,
3) am Hofgarten, vor dem Café „Tambosi" und am Odeons-Platze;
4) am Dultplatze, nächst der Herzog-Marburg;
5) vor dem Karlsthor;
6) vor dem Sendlingerthor;
7) bei der Mariahilfkirche (Au).

NB. In jedem Wagen befindet sich ein ausführlicher Tarif, der in zweifelhaften Fällen über Forderung u. Leistung näheren Aufschluß gibt.

Stellwagen. Dienstag.

nach:	fl.	kr.	Abfahrt.	Einsteigort.
Burghausen . .	2	24		
über Altötting .	2	24	4 U. früh	Vögner, Thal.
Erding	—	48	2 U. Nm	Högerbräu.
Freising	—	48	1 U. Mit.	Café Scheidl.
Ingolstadt . . .	2	—		
über Pfaffenhofen	1	12	5 U. Abd.	Ostermayer.
Landshut . . .	1	30	½6 U. fr.	Golden. Lamm.
„	1	30	5 U. Abd.	Ostermayer.
Nymphenburg	—	9	9 U. früh 2 U. Nm. 6 U. Abd.	Krone a. Carlsplatz.
„	—	9	½2 U. Nm.	Abenthum.
Passau	4	48	¼4 U. fr.	Schlicker.
Regensburg . .	2	24		
über Pfaffenhofen	1	12	½6 U. fr.	Golden. Lamm
Rosenheim *) .	1	36	7 U. früh	Stangl, Thal.
Salzburg . . .	3	—		
über Wasserburg	1	30	6 U. früh	Oberpollinger.
Töl	1	12	10 U. Vm.	Soller, Thal.
Wolfratshausn	—	36	7 U. früh	Café Urban.
über Ebenhausen	—	30	3 U. Nm.	Gilgenrainerb.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.

Börsenberichte.

Frankfurt a/M. 25. April. Oester. National-Anlehen 80⅜; Oesterr. 5proc. Metall. 78⅜; 4½proc. 68½; Bankaktien 1138; Oesterreich. Lotterie-Anl.-Loose von 1854 103½; Ludwigshafen-Berbacher Eisenbahn-Aktien 147⅜; Bayer. Ostbahn-Aktien 98½; Bayer. 4½proc. Obligationen 101⅜. Wechselcourse: Paris 93¼; London 117⅞; Wien 113¼.

Wien, 25. April. Oesterreich. 5proc. National-Anl. 84⅛; 5proc. Metall. 83; 4½proc. Metall. ——; Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1839 — —; österr. Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1854 109½; Bankaktien 997; Lombard.-Venetian. 5proc. Anleihe ——; österr. Credit-Mobil.-Aktien 260½; Donau-Dampfschifffahrts-Aktien —; österreich. Staatsbahn-Aktien 286½; Nordb.-Aktien 2170; Wechsel-Course: Augsburg uso 105¼; London 10.1½.

Paris, 24. April. 4½proc. 91.75; 3proc. 69.55.

London, 24. April. 3proc. Consols 93⅜.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurter-Cours.

	Einnehmen.	Zu haben.
Neue Louisd'or. .	fl. 10 42 kr.	fl. 10 45 kr.
Dänische, Hannov. u.	„ 9 38 „	„ 9 40 „
Preuß. Friedrichsd'or	„ 9 54 „	„ 9 56 „
holl. 10 fl.-Stücke .	„ 9 46 „	„ 9 47 „
Rand-Dukaten . .	„ 5 31 „	„ 5 32 „
Napol. d'or (20 Fr.-St.)	„ 9 18 „	„ 9 20 „
Engl. Sovereignsd'or	„ 11 40 „	„ 11 44 „
Fünffrancsthaler . .	„ 2 20 „	„ 2 20¼ „
1 Preuß.-Thaler . .	„ 1 45 „	„ 1 45 „
„ schein	„ 1 45¼ „	„ 1 45⅜ „
Verschied. Cassenanweis.	„ 1 43 „	„ 1 43½ „

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 118. Dienstag, 28. April 1857. (Vitalis.) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- u. National-Theater.

[65. Vorstellung im Abonnement.]

Zum Erstenmale wiederholt:

Die Haushälterin.

Lustspiel in einem Aufzuge von M. E. Schleich.

Personen.

Seelgut, ehemaliger Professor, jetzt auf dem Lande	Herr Keller.
Apollonia, seine Haushälterin	Frau Dahn.
Wackerbart, ehem. Major	Herr Büttgen.
Schlucker, Landgerichts-Schreiber	Herr Christen.

Die Handlung spielt auf Seelguts Landgut.

Hierauf:

Gute Nacht Herr Pantalon!

Komische Oper in einem Aufzuge nach dem Französischen des Lockroy von Grünbaum.
Musik von A. Grisar.

Personen.

Doktor Tritofolo	Herr Sigl.
Lucrezia, seine Gattin	Frl. Seehofer.
Isabella, seine Mündel	Frau Wirth.
Colombine, Kammermädchen	Frau Diez.
Pantalon, ein reicher Kaufmann aus Bologna	Herr Lindemann.
Lelio, sein Sohn	Herr Heinrich.
Erster Lastträger	Herr Flerr.
Zweiter Lastträger	Herr Eseneck.

Ort der Handlung: Venedig, im Hause des Doktors.

Preise der Plätze: Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parketsitz 1 fl. Parterre 30 kr. Galerie 15 kr. Die Logen sind sämmtlich abonnirt. [3]

Der freie Eintritt ist aufgehoben, mit alleiniger Ausnahme desjenigen, der laut der blauen Billets gilt.

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr, Anfang halb 7 Uhr, Ende gegen 9 Uhr.

Wochen-Repertoire.

Mittwoch den 29.: Zum Erstenmale wiederholt: „Magnetische Kuren", Lustspiel von Hackländer.
Donnerstag den 30.: „Der Fechter von Ravenna", Trauerspiel von Halm.
Freitag den 1. Mai: „Die weiße Frau", Oper von Boieldieu.
Sonntag den 3.: „Die lustigen Weiber von Windsor", Oper von Nicola.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Benefiz und Gastspiel des Herrn und der Frau Krafft vom Stadttheater zu Aachen.

Zum 5. und 6. Male:

Die Irrfahrten eines Abenteurers, oder: Schwindel über Schwindel.

Posse mit Gesang in drei Akten von W. Müller. Musik von Schmidt.

Ein fremder Unbekannter	Hr. Krafft.	Nina Flora, Seiltänzerin	Frau Krafft.
Puschke, Gasthausbesitzer	Hr. Dor.	Madame Grüneberg	Frau Fehr.
Emma, seine Tochter	Frl. Gallinger.	Wilhelm Grüneberg, ihr Sohn	Hr. Kohrs.
Isidor Bratfisch, Oberkellner	Hr. Zinker.	Rechtsanwalt Schultze	Hr. Fehr.
Madame Pannewitz	Frl. Schwab.	Doktor Müller	Hr. Christ.
Heinrich, Kellner bei Puschke	Hr. Helmstätt.	Signora Carbonadi	Frl. Göschl.
Johanna, Dienstmagd bei Puschke	Frl. Weber.	Lord Spleen	Hr. Buchwald.
Melchior, Hausknecht bei Puschke	Hr. Preis.		

Gäste. Musiker. Kellner. Mägde.

Anfang Nachmittags 4, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr., Parterresperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Schaustellungen.

Allgemeine Blumen-Ausstellung im **Glas-Palast**. Zu sehen heute Vormittags von 8 Uhr bis Abends 6 Uhr. Entrée 12 kr. Kinder die Hälfte.

Oeffentliche Vergnügungen.

Ober-Pollinger (Neuhausergasse): Gesangs-Produktion der Tyroler National-Sänger Gebrüder Moosbrugger. Anfang ½8 Uhr.

Ein- und Ausschreiben der weiblichen Dienstboten beim Zielwechsel.

Polizei-Büreau No. 48|1 von 8—11 u. 2—5 Uhr. Dienstag den 28. April.

Für's Graggenauer-Viertel.

Altenhofgasse, Burggasse, Dienersgasse, Falkenthurmgasse, Gruftgasse, Hofgartenstraße, Hofgraben, Landschaftsgasse, Marstallplatz, Marstallstraße, Max-Josephs-Platz, Perusagässe, Pfistergasse, Preisinggasse, Residenzstraße, Salpeterstraße, Schrammergasse, Zeughausplatz.

Die betr. Dienstboten haben persönlich zu erscheinen, Dienstbuch, Krankenhauskarte und Anzeigeschein mitzubringen, welch letzterer Namen, Stand u. Wohnung der Dienstherrschaft, den Vor- und Zunamen, sowie den Geburtsort des ein- oder austretenden Dienstboten enthalten muß. Das gefertigte Dienstbuch kann dann einige Tage später in der Wohnung des betr. k. Bezirkskommissärs Dienersgasse No. 13|2 rechts wieder abgeholt werden.

Oeffentl. Magistrats- und Sitzung der Gemeinde-Bevollmächtigten: Vormittags 10 Uhr im Rathhause.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Gastspiel des Lokalkomikers Herrn Fröhlich.

Einen Jux will er sich machen.

Posse mit Musik in 3 Akten von Nestroy.

Zangler, Gewürzkrämer in einer kleinen Stadt . .		Hr. Kochansky.	
Marie, dessen Mündel und Nichte		Frl. Feker.	
Weinberl, Commis	bei Zangler	Hr. Fröhlich.	
Christoph, Lehrjunge	bei Zangler	Hr. Temme.	
Frau Gertrud, Wirthschafterin	bei Zangler	Frl. Ehrenstein.	
Melchior, ein vazierender Hausknecht		J. Schweiger.	
August Sonders . . .		Hr. Giesrau.	
Hr. Hupferl, Schneidermstr.		Hr. Bockar.	
Fritz	Kellner	Hr. Herbst.	
Peter	Kellner	Hr. Reindle.	
Madame Knorr, Modewaaren-Händlerin in der Hauptstadt		Frl. Heßling.	
Frau von Fischer . . .		Frau Schweiger.	
Frl. v. Blumenblattl, Zanglers Schwägerin . .		Fr. Martinelli.	
Brummiger, Kaufmann .		Hr. Langendorf.	
Philippine, Putzarbeiterin		Frl. Berg.	
Lisette, Stubenmädchen bei Blumenblattl		Frl. Hoffmann.	
Ein Hausmeister . . .		Hr. Weiß.	
Ein Lohnkutscher . . .		Hr. Scharpf.	
Ein Wächter		Hr. Böhmert.	
Rab, ein Gauner . . .		Hr. Reidar.	

Die Handlung spielt im 1. Akt in Zanglers Wohnung in einer kleinen Stadt, dann in der nahe gelegenen Hauptstadt.

Anfang Nachmittags 4, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Gallerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist aufgehoben.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer ꝛc.

Am Isarthor No. 42 ist eine Hofwohnung um 7 fl. 30 kr. monatlich sogleich zu beziehen.

Barerstraße No. 14|3 ist ein schön meublirtes Zimmer zu vermiethen.

Karlsstraße No. 13|1 sind 2 oder 3 meublirte Zimmer zu vermiethen.

Bis 1. Mai sind in einer der gesundesten Lage außer der Stadt zwei ineinandergehende, mit eigenem Eingang versehene, meublirte freundliche Zimmer zu vermiethen, wobei auch nach Belieben der Gartenbesuch benützt werden kann.

Amalienstraße No. 52 ist eine Wohnung mit 2 Zimmern, 1 Kammer, Küche, Keller, Holzlege, Alles neu hergerichtet, sogleich zu vermiethen.

Türkenstraße No. 30 ist eine kleine sonnige Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche ꝛc. um 45 fl. jährlich zu vermiethen.

Wittelsbacherplatz No. 3|1 ist ein schön meublirtes Zimmer mit der Aussicht in einen Garten sogleich zu beziehen.

Mariengasse No. 32|3 ist ein einfach meublirtes Zimmer, Aussicht in die Herrenstraße, sogleich oder bis 1. Mai an einen Herrn zu vermiethen.

Zweibrückenstraße No. 2½ über 3 Stiegen ist ein großes helles Zimmer, mit oder ohne Meubel, sogleich zu vermiethen.

Fürstenstraße No. 23|2 links ist ein freundliches, hübsch meublirtes Zimmer, an einen soliden Herrn zu vermiethen.

Dienersgaße No. 17|3 links ist bis 1. Mai ein hübsch meublirtes Zimmer an einen soliden Herrn um 7 fl. pr. Monat zu vermiethen.

Löwenstraße No. 19|3 links ist ein elegant meublirtes heizbares Zimmer mit eigenem Eingang an einen Herrn Geistlichen oder Beamten bei einer ruhigen Familie sogleich zu verstiften.

Schommergasse No. 31 ist ein großes schön meublirtes Zimmer mit 2 Betten sogleich zu vermiethen.

Versteigerungen.

Heute Dienstag: Löwengrube No. 9|1 von 9 — 12 und 3 — 6 Uhr Versteigerung nachstehender Gegenstände, als: Betten, Matratzen, Kommod- u. Hängkasten, Kanapee Sessel, Tische, Frauenkleider, Leib- und Bettwasch, Kücheneinrichtung ꝛc.

Heute Dienstag: Heumarkt No. 8|3 von 9—12 und 3—6 Uhr Versteigerung einer bedeutenden Sammlung von Oelgemälden und einer gut erhaltenen Mobiliarschaft, als: Rococo- und eingelegte Kästen, Sopha mit 6 Stühlen und Rococo-Spiegel, Schlaf-Divan und eingelegte Sopha mit rothem Plüsch, 6 Fauteuils und andere Stühle, Chiffonière, Sopha u. andere Tische, ein guterhaltener Flügel von Mahagonyholz, verschiedene Antiquitäten ꝛc. Oelgemälde u. Antiquitäten kommen Dienstag zum Aufwurfe.

Heute Dienstag: Heumarkt No. 3|2 von 9 — 12 und 3 — 6 Uhr Versteigerung nachstehender Gegenstände, als: Betten, Bettladen, Tische, Stühle, von politirtem Holze und Anderem, Kommodekästen, Spiegel in vergoldeten Rahmen, Bilder, Frauenkleider und solche Wäsche, verschiedene Kücheneinrichtung ꝛc.

Morgen Mittwoch; Rindermarkt No. 3|3 von 9 — 12 und 3 — 6 Uhr Versteigerung einer gut erhaltenen Mobiliarschaft, bestehend: in einem großem Sekretär, Commode, Consol, schönen Wickel- und Küchenkästen, großen u. kleinen Tischen, Sesseln, Bettstellen und Winterthüre, schönen Kinderspielsachen, als: eingerichtete Küche, Puppenzimmer, Kaufladen, Puppen ꝛc.

Morgen Mittwoch: Bei der Oekonomie-Commission des k. Cadeten-Corps (im Hofe des Corps-Gebäudes) Vormittags 8 Uhr Versteigerung einer Anzahl ausgemusterter Monturstücke und sonstiger Gegenstände, bestehend in: Mänteln, Waffenröcken, blautüchenen Hosen, weißleinenen Sommerhosen von Drill, blaugestreiften Sommerhosen, dann einem eisernen Waschkessel, zwei kleinen kupfernen Kesseln, Bettladen ꝛc.

In der Licitat.-Commiss.-Anstalt von Mathes, Briennerstraße No. 7|0 (Knorrbräuhaus ist morgen Mittwoch Versteigerung diverser Gegenstände.

Begräbnisse, Dienstag den 28. April vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Max Hautmann, Malers-Kind v. h. (gest. d. 26., 8 M. a.) — Anna Kobl, Hausknechts-Kind v. h. (gest. d. 26., 1 M. 14 T. a.) — Joseph Weizmann, Schuhmachergesellens-Kind v. h. (gest. d. 26., 1 M. 14 a.)

3 Uhr: Bernhard Mayer, k. Posthalter und ehem. Landtags-Abgeordneter von Kipfenberg (gest. d. 26., 69 J. a.)

3¾ Uhr: Anton Spring, Hausknechte-Kind von Untergünzburg (gest. d. 26., 13 T. a.)

4 Uhr: Wolfgang Mayer, Privatier v. h. (gest. d. 26., 82 J. a.) — Anna Wieninger, Gutsbesitzers-Gattin von Ramsee, Ger. Starnberg (gest. d. 26., 34 J. a.)

Trauer-Gottesdienste am Mittwoch.

Metropolitanpfarrkirche: Vorm. 9 Uhr für Michael Bleickner, Milchmann von hier. — Vorm. 10 Uhr für Wolfgang Mayer, Privatier v. h.

St. Petrospfarrkirche: Vorm. ½9 Uhr für Ludwig Steinbacher, Eisenmeisters-Sohn v. h.

Heil. Geistpfarrkirche: Vorm. 9 Uhr für Bernhard Mayer, Posthalter u. ehem. Landtags-Abgeordneter von Kipfenberg.

Bei **Georg Franz** in **München** ist erschienen und zu haben:

Der Münchener Gottesacker.

Plan mit Nummerirung und Angabe von vierhundert hervorragenden Gräbern und Grabmonumenten.

Taschenformat — cartonirt — 18 kr.

Den nach München Reisenden kann bestens empfohlen werden:

Acht Tage in München.

Für Reisende jedes Standes.

Eine kurze Beschreibung der in dieser Hauptstadt befindlichen Sehenswürdigkeiten nebst Angabe von Ausflügen in die Umgebung.
Sechste ganz umgearbeitete Auflage mit 2 Plänen. Gebunden 48 kr.

Plan der Haupt- und Residenzstadt München

mit den Plänen der Glyptothek, der beiden Pinakotheken, der Vereinigten Sammlungen, der Wissenschaftlichen Sammlungen im Wilhelminischen Gebäude, des Hof-Theaters, des englischen Gartens und des Lustschlosses Nymphenburg.
In Mappe 48 kr.

Sammlung von Stahlstichen

der interessantesten Baudenkmale, Punkte ꝛc. ꝛc. sowohl von München als andern Städten und Gegenden Bayerns, welche in verschiedenen Abtheilungen, als Souvenirs und Albums abgetheilt, oder auch in einzelnen Blättern (das Blatt zu 24 und 12 kr.) zu haben sind.

Und während ihres Aufenthaltes in München:

Der Münchener Tages-Anzeiger,

in welchem all' Das, was Sehens- und Hörenswerthes auf den Tag fällt, angezeigt ist.
Die Nummer 2 kr.

München. ***Georg Franz,***
Buchhändler, Pernsagasse No. 4.

Für Gewerbs- und Feiertagsschulen.

Anleitung zur Bauzeichnungskunde

für Gewerbs- und Feiertags-Schulen, sowie zum Selbstunterrichte,
von
Ferdinand Jodl,
Hofbau-Inspector.

Folio. 32 sauber lithographirte Vorlagen mit erklärendem Text.
Preis fl. 5. 15 kr. oder Thlr. 3. preuss. Cour.

Statt einer weiteren Empfehlung dieses mit der grössten Liebe und Sorgfalt ausgeführten Werkes, ladet dessen Verleger ein, Einsicht von demselben bei dem Unterzeichneten zu nehmen, woselbst Exemplare vorräthig sind.

Georg Franz.

Bei G. Franz in München ist zu haben:

Reischle, M., Anleitung zur Erlernung der Decimalbrüche und der anwendbarsten Rechnungs-Abkürzungen. 6 Sgr. od. 18 kr.

Die Decimalbrüche sind im bürgerlichen und gewerblichen Leben noch nicht so gekannt und benützt als sie es zu seyn verdienen, sie in diesen Schichten zu verbreiten ist der Zweck dieser kleinen Schrift, welche auch noch andere sehr nützliche Rechnungs-Abkürzungsmethoden nachweiset. — Besonders werden die Herren Lehrer der Volksschulen darauf aufmerksam gemacht.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Earl of Hopton mit Bedien., v. England.
Powell mit Fam. u. Bedien., v. England.
Pelzer und Kuntemont, Fabrikbesitzer von Verviers.
Greeven, Fabrik v. Crefeld.
Spanhoven, v., mit Familie u. Bedienung, Gutsbes. v. Java.

Goldener Hirsch.

Fissor mit Sohn, franz. Gesandtsch.-Attaché v. Bern.
Obereder, Priv. v. Stuttgart.
Rey, Kfm. v. Frankfurt.

Hotel Maulick.

Friedensohn, Kfm. v. Berlin.
Richter, Kfm. v. Freiburg.

Blaue Traube.

Schrötter, Frau v., mit Fam., Staatsraths-Gattin v. Kurland.
Kurz, Kfm. v. Stuttgart.
Lotz, Kfm. v. Plauen.

Hotel garni u. Bad (Marienbad).

Lauböck, Banq. v. Nürnberg.
Heinzelmann, Großhdlr. v. Kaufbeuern.
Foetgaete und Beilmann, Studenten von Hannover.
Wimpffen, Bar., franz. Gesandtsch.-Attaché in Paris.

Hotel garni (Leinfelder).

Süßkind, Baronin, mit Tochter u. Stetten, v., Banq. v. Augsburg.
Schleicher, Kfm. u. Magistr.-Rath u. Schleicher, Bräuer v. Dorfen.
Niedermayer, Kfm. v. Thalmäßing.
Brentano, v., v. Augsburg.
Bachmayer, Kreis- und Stadtger.-Rath von Aichach.

Goldenes Kreuz.

Simon, Kfm v. Frankfurt.
Putz, Kfm. v. Augsburg.
Buchner, Kfm v. Kitzingen.
Langnitz, v., mit Fam., Gutsbes. v. Holstein
Reinhart, Kfm. v. Augsburg.

Hotel garni (Schafroth).

Sommer, Lehrer v. d. Schweiz.
Hobold, Kfm. v. Fürth.
Günther, Priv. v. Frankfurt.
Barth, v., mit Fam., Gutsbes. v. Eurasburg.
Siebmann, Kfm. v. Oppenheim.

Stachus.

Honig mit Fam., Kfm v. Aschaffenburg.
Böhm, Kfm. v. Tittmoning.
Barth, Gutsbesitzer v. München.
Hittl mit Tochter, Fabrik. v. Schrobenhausen.
Maier, Privatiere v. München.
Rall, Hdlsm. v. Hall.
Grimm, Concip. v. Kempten.
Schreiber, Kassier u. Ostertag, Sekretär v. Wallerstein.
Lehmaier, Priv. v. Nürnberg.
Thoma, v., Forstgeh. v. Grünwald.
Schlund, Hofgärtner v. Wallerstein.
Blumgans, Kfm. v. Fürth.
Rädler, Kfm. v. Lindenberg.
Rupp, Aktuar v. Augsburg.
Lang, Kunstgärtner v. Osterberg.
Wild, Priv. v. Augsburg.

Augsburgerhof.

Zappl, Maurerm. v. Wolfratshausen.
Kränzler, Stud. v. Oberndorf.
Schmidinger, Dr., prakt. Arzt von Fremdingen.
Hofele mit Sohn, Metzger v. Augsburg.
Kraus, Obermaschinist v. Lindau.

Oberpollinger.

Kerausch, Adjunkt v. Chaudein.
Switlick, Adjunkt v. Kobitzau.
Werner, v., Geom. v. Bensen.
Kugler, Gärt.-Gatt. v. Augsburg.
Roth, Pharm. v. Burgbernheim.
Schuster, Mechaniker v. Weilheim.
Thalmeßinger, Weinh. v. Pflaumlach.
Braunbach, Ingen. v. Bretzenheim.
Wieland, Kfm. v. Kemptem.
Fürst, Kfm. v. Stuttgart.
Holzheu, Kfm. v. Schwabmünchen.
Völcker, Stud. v. Speyer.
Borzaga, Parkm.-Sohn v. Anzing.
Singer, Gärtner v. Würzburg.
Widmann, Dr. v. Jena.
Ganterbein, v. Augsburg.

Goldener Bär.

Buttler, Gräfin v., mit Fam. u. Dienerschaft v. München.

Bamberger Hof.

Schmirl, Oek. v. Landshut.
Obermeir, Stud. v. Buchloe.
Müller, v. Hatzenhofen.

Goldener Stern.

Meirner, Pfarrer und Menrad, Verwalter v. Ebersberg.
Fraundorfer, Bräum.-Gatt. v. Ebersberg.

Goldener Löwe.

Reitsamer, Siebm.-Gatt. v. Landshut.
Krumbach, Instrumentenm. v. Rosenheim.
Oeller, Torfwerk-Bes. v. Rosenheim.
Bachmann, Hdlsm. v. Fischach.
Grünauer, Hammerschmid v. Bergen.

Gold. Sonne (Böganer.)

Neuburger, Hdlsm. v. Buchau.
Windshahn, Haushälterin v. Feuchten.
Binder, Spänglerm. v. Haag.
Thalmann, Steindrucker v. Pößneck.
Reittrer, Kammmacher v. Nürnberg.
Berwein, Gerberm. v. Tölz.

Kleiner Löwengarten.

Meir u. Bertler, Webermm. v. Steppach.
Sailer, Müller v. Zimetshausen.
Filser, Müller v. Hermanshofen.
Hölzl, Schmidstochter v. Ottobeuern.

Sehenswürdigkeiten. (Dienstag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Stiftstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit Ruhmeshalle: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Botanischer Garten (Carlsplatz): Ist mit Ausnahme der Sonn- u. Feiertage von früh 8 Uhr bis Abends 6 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr, Sendlingergasse No. 65|2. (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek: Heute geschlossen.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Lese-Saal von 8—1 Uhr geöffnet; Ausleih-Dienst von 9—1 Uhr; Fremden-Besuch (Besichtigung der Cimelien) von 10—1 Uhr.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Hofkirche. 3) St. Michaels-Hofkirche. 4) Theatinerkirche. 5) Ludwigskirche. 6) Frauenkirche. 7) St. Peterskirche. 8) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms) im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek: Von 8—12 u. 2—4 Uhr dem Besuche offen.
In derselben heute auch die Porzellanmalereisammlung von 9—12 Uhr.

Pinakothek (Barerstraße): Von 9—3 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die al fresco ausgemalten **Loggien.**

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen gezeigt. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U. gegen Eintrittskarten die beim kgl. Obertapezierer zu erholen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odysseus-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Sternwarte bei Bogenhausen. Conserv. Hr. Prof. Lamont. Vorm. von 8—11 Uhr.

Vereinigte Sammlungen (unter den Arkaden des Hofgartens): Geschlossen.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium**, Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. Wagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, I. Cons. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung**, Cons. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Cons. Prof. Streber, der zwischen 10—12 Uhr Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Brasilianisch-ethnographische Sammlung.** — Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren, in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

Zeughaus, städtisches (am untern Anger): Früh von 10—12 Uhr. Große Menge alterthümlicher Waffen von historischem Interesse, sowie auch alter Rüstungen ꝛc.

☞ Nähere Angaben u. Explikationen dieser Sehenswürdigkeiten findet der Fremde in dem Werkchen: „Acht Tage in München" für Reisende jeden Standes, 16° 48 kr. und über die Lokalitäten gibt ihm Aufschluß der „Plan der Haupt- u. Residenzstadt München" mit den Special-Plänen der Pinakotheken, der Glyptothek, der vereinigten Sammlung und der wissenschaftlichen Sammlungen ꝛc. 16° 48 kr., beide bei G. Franz in München, Perusagasse No. 4 erschienen u. zu haben.

K. Eisenbahnen.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung abgezählt hinzulegen, das Wechseln aber zu vermeiden.

Eisenbahn-Fahrt nach Augsburg.

Erster Zug: 5 U. Morg. Eilzug mit Personenbeförderung I. u. II. Classe.

Zweiter Zug: 6 U. Morg. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.

Dritter Zug: 11 U. Vorm. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.

Vierter Zug: 2 U. 15 Min. Nachm. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.

Fünfter Zug: 5 U. Ab. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.

Ankunft der Züge in München.

Erster Zug: 9 U. 15 Min. Vorm. Güterzug.

Zweiter Zug: 1 U. 25 Min. Nachm. Güterzug.

Dritter Zug: 3 U. 40 Min. Nachm. Postzug.

Vierter Zug: 8 U. 25 M. Nachts Güterzug.

Fünfter Zug: 9 U. 40 Min. Nachts Eilzug.

Eisenbahn-Fahrt nach Starnberg.

(Ueber Pasing, Planegg 2c.)

Abfahrt in München:	Ankunft in Starnberg:
7 U. — Min. früh.	8 U. — Min. früh.
2 U. — Min. Nachm.	3 U. — Min. Nachm.
Abfahrt in Starnberg:	**Ankunft in München:**
8 U. 30 Min. früh	9 U. 30 Min. früh.
5 U. — Min. Abends	6 U. — Min. Abends.

Preise: I. Cl. 1 fl. 3 kr. II. Cl. 42 kr. III. Cl. 27 kr.
Preise für Tour- u. Retour-Billete: 1 fl. 48. 1 fl. 12 u. 48 kr.

Fiaker und Droschken.

Stund	Fiaker. Personen-Taxe für 1 u. 2	Fiaker. Personen-Taxe für 3 u. 4	Droschken. Zeitdauer.	Droschken. Taxe 1 u. 2 Pers.
	fl. kr.	fl. kr.		fl. kr.
1	— 18	— 30		
2	— 36	— 48	¼ St.	— 12
3	— 45	1 —	½ St.	— 24
4	1 —	1 12		
5	1 12	1 24	1 St.	— 42
6	1 24	1 36		
7	1 36	1 48	1½ St.	1 —
8	1 48	2 —	2 St.	1 18
9	2 —	2 12		
10	2 12	2 24	2½ St.	1 30
11	2 24	2 36	3 St.	1 48
12	2 36	2 48		

Standplätze.

1) Am alten Schrannenplatz; nächst der Hauptwache.
2) am Max-Joseph-Platz, in der Nähe des Hoftheaters,
3) am Hofgarten, vor dem Café „Lambosi" und am Odeons-Platze;
4) am Dultplatze, nächst der Herzog-Marburg;
5) vor dem Karlsthor;
6) vor dem Sendlingerthor;
7) bei der Mariahilfkirche (Au).

NB. In jedem Wagen befindet sich ein ausführlicher Tarif, der in zweifelhaften Fällen über Forderung u. Leistung näheren Aufschluß gibt.

Stellwagen. Mittwoch.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt	Einsteigort.
Altötting . . .	2	30	4 U. früh	Bögner, Thal.
Dachau	—	18	4 U. Abd.	Bambergerhof.
Erding	—	48	3 U. Nm.	Högerbräu.
„	—	48	1 U. Mit.	Soller, Thal.
Freising . . .	—	48	5 U. Abd.	Bögner, Thal.
Ingolstadt . .	2	—	5 U. Abd.	Golden. Storch
Landshut . . .	1	30	½6 U. fr.	Golden. Lamm
„	1	30	5 U. Abd.	Ostermeyer.
Miesbach . .	1	18	12 U. Mit.	Stangl, Thal.
Nymphenburg	—		9 U. früh	Krone a. Carls-platz
	—	9	2 U. Nm.	
			6 U. Abd.	
„	—	9	½2 U. Nm	Abenthum.
Passau	4	48	4 U. früh	Bögner, Thal.
Rosenheim *) .	1	36	8 U. früh	Stangl, Thal.
„	1	36	9 U. früh	Bögner, Thal.
Rosenheim . .	1	36	6 U. Abd.	Amerthalerhof.
Schleißheim . .	—	15	4 U. Nm.	Fürstenf.-Hof.
Tegernsee . . .	1	30	11 U. Vm	Bögner, Thal.
Tölz	1	24		
über Holzkirchen	—	54	12 U. Mit.	Ammerth.-Hof.
Wolfratshausn.	—	36	7 U. früh	Café Urban.
üb. Ebenhausen	—	30	3 U. Nm.	Ostermeyer.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.

Börsenberichte.

Frankfurt a/M. 27. April. Oester. National-Anlehen 80⅛; Oesterr. 5proc. Metall. 77¾; 4½ proc. 68⅝; Bankaktien 1127; Oesterreich. Loiterie-Anl.-Loose von 1854 103⅛; Ludwigshafen-Berbacher Eisenbahn-Aktien 147½; Bayer. Ostbahn-Aktien 98⅞; Bayer. 4½proc. Obligationen 101⅜. Wechselcourse: Paris 93¼; London 117⅞; Wien 113½.

Wien, 27. April. Oesterreich. 5proc. National-Anl. 84⅛; 5proc. Metall. 82 13/16; 4½proc. Metall. 72; Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1839 — —; österr. Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1854 — —; Bankaktien 990; Lombard.-Venetian. 5proc. Anleihe ——; österr. Credit-Mobil.-Aktien 253; Donau-Dampfschiffahrts-Aktien 573; österreich. Staatsbahn-Aktien — —; Nordb.-Aktien 2195; Wechsel-Course: Augsburg uso 105; London 10.11.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurter-Cours.

		Anzubringen.			Zu haben.		
Neue Louisd'or. .	fl.	10	42	fr.	fl. 10	45	fr.
Dänische, Hannov. u.	„	9	38	„	„ 9	40	„
Preuß. Friedrichsd'or	„	9	54	„	„ 9	56	„
Holl. 10 fl.-Stücke .	„	9	46	„	„ 9	47	„
Rand-Dukaten . .	„	5	31	„	„ 5	32	„
Napol.-d'or (20 Fr.-St.)	„	9	18	„	„ 9	20	„
Engl. Sovereignsd'or	„	11	40	„	„ 11	44	„
Fünffrancsthaler . .	„	2	20	„	„ 2	20¼	„
1 Preuß.-Thaler . .	„	1	43	„	„ 1	43	„
„ schein	„	1	45¼	„	„ 1	45⅜	„
Verschied. Cassenanweis.	„	1	43	„	„ 1	43⅓	„

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 119. Mittwoch, 29. April 1857. (Robert; Anton.) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche **chambres garnies** bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchenfeier am Donnerstag.

Metropolitankirche. 9 U. fr. Hochamt, dann Prozession, 5 U. Ab. Rosenkranz.

St. Peter. ½9 U. fr. Hochamt, dann Prozession.

Herzogspitalkirche. 5 U. Ab. Rosenkranz, 7 U. Eröffnung der Feier des Marien-Maies mit Predigt und Gesang.

St. Annapfarrkirche. ½7 U. Ab. Eröffnung der Feier des Marien-Maies mit Predigt und Gesang.

Königl. Hof- u. National-Theater. [66. Vorstellung im Abonnement.]

Zum Erstenmale wiederholt:

Magnetische Kuren.

Lustspiel in vier Aufzügen von Hackländer. In Scene gesetzt von Herrn Regisseur Christen.

Personen.

Graf Schönmark	Herr Christen.
Die Gräfin, seine Frau	Fräulein Denker.
Gräfin Anna, seine Tochter erster Ehe	Frau Dahn-Hausmann.
Baron Steinbach	Herr Keller.
Die Baronin, seine Frau	Fräulein Jahn.
Eugen von Felsen, Neffe des Grafen	Herr Stentzsch.
Ferdinand von Rahden, ein junger Advokat	Herr Richter.
Der Kammerdiener des Grafen	Herr Büttgen.
Jakob, Bedienter	Herr L. Schmid.
Ein Jäger	Herr Eiseneck.
Dienerschaft.	

Preise der Plätze: Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parketsitz 1 fl. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. Die Logen sind sämmtlich abonnirt. [4]

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr, Anfang halb 7 Uhr, Ende gegen 9 Uhr.

Unpäßlich: Frau Maximilien. Beurlaubt: Herr Fenzl.

Wochen-Repertoire.

Donnerstag den 30.: „Der Fechter von Ravenna", Trauerspiel von Halm.
Freitag den 1. Mai: „Die weiße Frau", Oper von Boieldieu.
Sonntag den 3.: „Die lustigen Weiber von Windsor", Oper von Nicola.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Zum Benefiz der Schauspielerin Therese Schwab.

Auf Verlangen:

Ahasver, der nie Ruhende, oder: Der ewige Jude.

Dramatisches Gemälde in vier Abtheilungen.
Nach dem Französischen des Eugen Sue für die deutsche Bühne bearbeitet v. Ch. Birch-Pfeiffer.

Erste Abtheilung: „Die Rückkehr aus Asien". Zweite Abtheilung: „Der Verrath". Dritte Abtheilung: „Die Befreiung aus dem Irrenhause". Vierte Abtheil.: „Die Testaments-Eröffnung".

Der Marquis v. Agrigny	Hr. Christ.	Florine, Kammermädchen	Frl. Wilhelm.
Robin	Hr. Dor.	Hebe, Adrienne's	Frl. Dorfinger.
Baudoin, gen. Dagobert, Soldat der alten Garde	Hr. Buchwald	Dübois, Kammerdiener der Fürstin	Hr. Schweißgut.
Rosa, Töchter des	Frl. M. Besmeier	Düpont, Verwalter des Schlosses Cardoville .	Hr. Seeberg.
Blanka, Generals Simon	Frl. H. Besmeier.	Ahasver, der ewige Jude .	Hr. Fehr.
Franziska Baudoin . .	Frau Fehr.	Gabriel von Rennepont, Missionär	Hr. Helmstätt.
Agricol, ihr Sohn . .	Hr. Zinker.	Jakob Rennepont . . .	Hr. Weber.
Perienne Soliveau, Näherin	Frl. Göschl.	Boudier, Notar und Mitglied des Tribunals .	Hr. Seeberg.
Lorriot, ein Färber . .	Hr. Eisenmann.	Samuel, ein alter Jude .	Hr. Werner.
Adrienne v. Cardoville .	Frl. Gallinger.	Bethseba, dessen Frau .	Fr. C. Schneider.
Die Fürstin v. Dizier .	Th. Schwab.		
Baron Tripeau . . .	Hr. Mayer.		
Doktor Ballinier . . .	Hr. Preis.		

Ort der Handlung: Paris. Zeit: 1832.

Zu dieser Vorstellung ladet höflichst ein Therese Schwab.

Anfang Nachmittags 4, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr., Parterresperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Schaustellungen.

Allgemeine Blumen-Ausstellung im **Glas-Palast**. Zu sehen heute Vormittags von 8 Uhr bis Mittags 12 Uhr. Entrée 12 kr. Kinder die Hälfte.

Oeffentliche Kreis- u. Stadtgerichts-Sitzung l. J. Mittwoch den 29. April.
Vormittags 8 Uhr Verhandlung gegen Franz Bernclau, wegen Amtsuntreue.
Vormittags 9½ Uhr Verhandlung gegen Joseph Müller, wegen Unterschlagung.
Nachmittags 3 Uhr Verhandlung gegen Philipp Kistler, wegen Unterschlagung.
Nachmittags 3½ Uhr Verhandlung gegen Maria Maier, wegen Diebstahls.
Nachmittags 4 Uhr Verhandlung gegen Rosina Scheffelmaier, wegen Diebstahls.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Gastspiel des Hrn. Brauny und Frl. Brauny.

Die Leib-Rente, oder: Der Narr in Verzweiflung.

Posse in 2 Akten von Maltitz.

Heller, ein reicher Pächter		Hr. Kochansky.
Sabine, seine Tochter		Frl. Feker.
Robert, sein Neffe, Schauspieler		Hr. Brauny.
Johann, Bedienter	in Hellers Hause	Hr. Reidar.
Fanny, Stubenmädchen	in Hellers Hause	Frl. Berg.

Hierauf:

Hanns und Hanne, oder: Hanne und Hanns.

Ländliches Liederspiel mit Gesang und Tanz in 1 Akt von W. Friedrich.

Hanns, ein Pächter	Herr Brauny.
Hanne, Magd	Frl. Brauny.
Der Schulze	Herr Böhmert.
Die Röse	Frl. Berg.

Anfang Nachmittags 4, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nebel-Gallerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist aufgehoben.

Ein- und Ausschreiben der weiblichen Dienstboten beim Zielwechsel.

Polizei-Büreau No. 48/1 von 8—11 u. 2—5 Uhr. Mittwoch den 29. April.

Für's Hacken-Viertel.

Althammereck, Brunngasse, Damenstiftsgasse, Eisenmannsgasse, Färbergraben, Fürstenfeldergasse, Glockenstraße, am Graben, Hackergasse, Hadergasse, Herzogspitalgasse, Hofstadt, Hundskugel, Josephspitalgasse, Karlsplatz 10—17, Kaufingergasse 1—18, Kreuzgasse, Neuhausergasse 1—36, Rosengasse, Sattlergasse, Sendlingergasse, Sendlingerthorplatz 10 u. 11, Sonnenstraße 1—13.

Die betr. Dienstboten haben persönlich zu erscheinen, Dienstbuch, Krankenhauskarte und Anzeigeschein mitzubringen, welch letzterer Namen, Stand u. Wohnung der Dienstherrschaft, den Vor- und Zunamen, sowie den Geburtsort des ein- oder austretenden Dienstboten enthalten muß. Das gefertigte Dienstbuch kann dann einige Tage später in der Wohnung des betr. k. Bezirkskommissärs Neuhausergasse No. 13/2 (Eingang in der Eisenmannsgasse) wieder abgeholt werden.

Schnupftabake.

Rappé d'Etrennes, kräftig, das Glas 1½ Pfd. fl. 1. 12, das Pfund fl. 1. —.
„ **de la Ferme**, mild, „ „ „ „ „ 1. —, „ „ „ — 48.
„ **d'Orléans**, stark, „ „ ⅝ „ „ — 45., „ „ „ 1. 24.
„ **à la Civette**, ungebeizt, einer der angenehmsten und gesündesten Schnupftabake, jenem aus der französischen Régie sehr ähnlich, die Büchse 28 bayer. Loth fl. 1.

Obige Tabake sind von allen Kennern als ganz vorzüglich und preiswürdig anerkannt, deßhalb ich sie, sowie auch wegen ihrer Verpackung in Glas, anstatt in Blei, besonders empfehle.

(a) **L. Butti**, Residenzstraße No. 23 in München.

Im Glas-Palast.

Concert der acht Béarnais-Sänger,

unter gefälliger Mitwirkung des Musik-Corps vom kgl. 1. Artillerie-Regiment Prinz Luitpold, unter der Direktion des Stabstrompeters Hrn. Enzinger.

Erste Abtheilung:

Ouverture zur Oper: „Der Schauspieldirektor" von Mozart.
Abzug der Jäger. Gesang.
Lidico. Quadrille von Swoboda.
Der Berg Canigu, Boléro mit Castagnetten. Gesang.
Coro d'Introduzione nell Opera: „Il Travatore" von Verdi.
Halte-là, les Béarnais sont là, Chor und Solo für ersten Tenor.

Zweite Abtheilung:

Siegesgesang aus „Hermannsschlacht" von Lachner.
Der morgenländische Himmel. Gesang.
Die Priesnitzthaler, Walzer von Gungl.
Nataplan oder: Das Kind der Gebirge, Soldatenlied mit Tenor-Solo.
Lied aus der Oper: „Der Alte vom Berge" von Benedict.
La Toulousaine. Mit Solo für zweiten Tenor und ersten Baß. Volksgesang.
Ungarische Schlacht, Galopp von Schindler. (Beschluß.)

Die Texte der Lieder, französisch und deutsch, sind an der Kasse um 6 kr. zu haben.

Der Eintritt zu der Blumen-Ausstellung in dem Glaspalast hebt sich um 12 Uhr auf. Von dieser Zeit an ist die Cassa behufs des Eintrittes zum Concerte geöffnet.

Preise der Plätze: Gallerie noble dem Sängerchor gegenüber 1 fl. 30 kr., Blumenparterre 36 kr. mit Benützung der I. Gallerie, II. Gallerie 12 kr.

Anfang 2 Uhr. Ende 4 Uhr.

Versteigerungen.

Heute Mittwoch: Rindermarkt No. 33 von 9—12 und 3—6 Uhr Versteigerung einer gut erhaltenen Mobiliarschaft, bestehend: in einem großen Sekretär, Commode, Consol, schönen Wickel- und Küchenkästen, großen u. kleinen Tischen, Sesseln, Bettstellen und Winterthüre, schönen Kinderspielsachen, als: eingerichtete Küche, Puppenzimmer, Kaufladen, Puppen 2c.

Heute Mittwoch: Bei der Oekonomie-Commission des kgl Cadeten-Corps (im Hofe des Corps-Gebäudes) Vormittags 8 Uhr Versteigerung einer Anzahl ausgemusterter Monturstücke und sonstiger Gegenstände, bestehend in: Mänteln, Waffenröcken, blautüchenen Hosen, weißleinenen Sommerhosen von Drill, blaugestreiften Sommerhosen, dann einem eisernen Waschkessel, zwei kleinen kupfernen Kesseln, Bettladen 2c.

In der Kappes'schen Commiss.-Licitat.-Niederlage, Sonnenstraße No. 60, morgen Donnerstag von ½9 Uhr an Versteigerung diverser Mobilien und Effekten.

Begräbnisse, Mittwoch den 29. April vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Paulus Attenberger, Taglöhners-Kind v. h. (gest. d. 27., 6 M. a.) — Rudolph Debisch Cigarrenmachers-Kind v. h. (gest. d. 27., 1 M. 15 a.) — Anna Schönfelder, Milchmanns-Kind v. h. (gest. d. 27., 10 T. a.) — Max Schön, Commis v. h. (gest. d. 27., 40 J. a.) — Theresia Fichtl, Lohnbedientens-Tochter v. h. (gest. d. 27., 27 J. a.) — Mathias Mayer, Hofjäger v. h. (gest. d. 26., 47 J. a.) — Joseph Birla, Schuhmachers-Sohn v. h. (gest. d. 27., 25 J. a.)

[Mathias Riederer, pens. Schullehrer von Märching, 81 J. a., wird heute von Hause aus, Wiesenstraße No. 10, nach Schwabing abgeführt.]

Bei **Georg Franz** in **München**, Perusagasse No. 4, ist erschienen und zu haben:

Stahlstiche von München.

(Einzeln das Blatt in 8° zu 12 kr., in 4° zu 24 kr.)

Total-Ansicht von Süd-Osten.
Allerheiligenkirche von Aussen.
„ „ von Innen. 4.
Auerkirche von Aussen.
„ von Innen. 4.
Bahnhofsgebäude von Aussen.
„ von Innen. 4.
Basilika von Aussen.
„ von Innen. 4.
Carolinenplatz.
Erzgiesserei.
Feldherrnhalle.
Frauenkirche von Aussen.
„ von Innen. 4.
Glyptothek.
Hof- und National-Theater.
Isar-Thor.
Karls-Thor.
Königsbau.
Ludwigskirche von Aussen.
„ von Innen. 4.
Michaels-Hofkirche von Aussen.
„ von Innen. 4.
Münchener Mädchen. 4.
Pinakothek.
Protestantische Kirche.
Rathhaus.
Rathhaussaal, der grosse. 4.
Residenz. Saalbau.
Ruhmeshalle und die Theresienwiese.
Dieselben grösser.
Schrannenplatz.
Siegesthor.
Thronsaal.
Universitätsgebäude.
Vestibul desselben.
Wittelsbacher Palais.
Wittelsbacher Platz.
Umgebungen. 4 Blatt.
Nymphenburg.
Kirche zu Pipping. 4.

Ein vergoldetes **Medaillon**, ein Damenportrait enthaltend, ging verloren. Der redliche Finder wird dringend um Rückgabe gebeten gegen Belohnung. D. Ueb.

Vor einiger Zeit wurde eine goldene Nadel verloren. Um Rückgabe gegen Belohnung wird gebeten. D. Uebr.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer ꝛc.

Burggasse No. 9 ist die schöne Wohnung im 1. Stocke mit 6 Zimmern und übrigen Erfordernißen für nächstes Ziel Michaeli an eine solide Familie zu vermiethen. Näheres bei Kaufmann Schwaiger am Ecke des Färbergrabens und der Kaufingergasse.

Weinstraße No. 17|2 ist bis 1. Juni ein großes schön meublirtes Zimmer, mit eigenem Eingang zu vermiethen.

Schommergasse No. 8 ist bis Michaeli eine große Wohnung mit 5 Zimmern und übrigen Bequemlichkeiten zu vermiethen.

Herzogspitalgasse No. 20|3 rückwärts ist eine Mezzanin-Wohnung um 80 fl. sogleich zu beziehen.

Dienersgasse No. 17|3 ist ein freundliches hübsch meublirtes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermiethen.

Frauenplatz No. 8|1 sind 2 Zimmer, meublirt oder unmeublirt, zu vermiethen.

Schäfflergasse No. 6|2 ist eine Wohnung mit 5 Zimmern und übrigen Bequemlichkeiten sogleich zu beziehen.

Platzl No. 7 ist eine kleine Wohnung zu vermiethen. Näheres im 1. Stocke.

Karlsplatz No. 11|3 sind 1 oder 2 meublirte Zimmer zu vermiethen.

Kanalstraße No. 29|0 ist ein meublirtes oder unmeublirtes Zimmer zu vermiethen.

Obere Gartenstraße No. 5 ist eine kleine Wohnung bis Michaeli oder auch gleich zu vermiethen.

Müllerstraße No. 13|2 ist eine Wohnung mit 5 Zimmern sogleich zu vermiethen.

Blumenstraße No. 18|1 ist ein großes meublirtes Zimmer bis 1. Mai zu vermiethen.

Türkenstraße No. 49 ist eine Parterre-Wohnung mit 4 oder 5 Zimmern sogleich zu beziehen.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Strickland mit Fam., v. England.
Braun, Dr., Regier.-Rath v. Sachsen.
Zeidler, v., Ritter-Gutsbes. v. Sachsen.
Müller, Negot. v. Paris.
Calavatta, Part. v. Paris.
Tschurtschenthaler, Kfm. v. Botzen.
Alfther, Rent. v. Curland.
Simon mit Schwester, Präsidentens-Gattin v. Berlin.
Uhl, Kfm. v. Augsburg.
Pakington, Rent. v. England.

Goldener Hirsch.

Münze, Negot. v. Chalons.
Pyrker, Kfm. v. Dresden.

Hotel Maulick.

Deacock mit Gattin, Rent. v. England.
Bay, Bar., Gutsbes. v. Ungarn.
Schnorr, Maler v. Stuttgart.

Blaue Traube.

Kammerer mit Gattin, Kaminkehrermeister v. Starnberg.
Mölers, Dr., mit Gattin, prakt. Arzt von Sparning.
Bengießer, Fabrik. v. Pforzheim.
Braun, Dr., Justiz-Rath v. Coburg.
Kutschera, Frhr., öster. Landstand v. Wien.
Kästner, Kfm. v. Schweinfurt.
Mölle, Priv. v. Augsburg.
Sand, Bauunternehmer v. Audorf.

Hotel garni u. Bad (Marienbad).

Bachmeier, Frl., mit Begleit., v. Rosenheim.
Holzinger mit Gattin, Kfm. v. Nürnberg.

Hotel garni (Leinfelder).

Grainger, Bar., mit Bedien., Gutsbes. von Erding.
Gumpenberg, Frau Baronin, mit Sohn, v. Augsburg.
Häußler, Prof. v. Heidenheim.
Schroder, Posth. v. Pöttmes.
Popp, Postverw. u. Wassermann, Benef. v. Donauwörth.
Landauer, Priv. v. Hürben.
Schröder, Frl., v. Kötzting.
Lebkuchner, Apotheker v. Schweinfurt.
Eder, Frau, mit Fam., Rentmstrs-Gattin v. Illertissen.

Goldenes Kreuz.

Lessing, Kfm. v. Elberfeld.
Roscham, Kfm. v. Bonn.
Jung, Kfm. v. Barmen.
Schenkenhofer, Kfm v. Augsburg.
Förster, Kfm. v. Kempten.

Hotel garni (Schafroth).

Steiger, Kfm. v. Augsburg.
Krauß, Kfm. v. Stuttgart.
Crämer, Kfm. v. Stuttgart.

Stachus.

Schaar, Fabrik. v. Annaberg.
Schloßnagel, Kfm. v. Ressendorf.
Oberdorfer, Kfm. v. Hainsfurt.
Köppen, Pharmaz. v. Rudolstadt.
Kugler, Gutsbes. v. Augsburg.
Rappold, Goldschläger v. Erdingen.
Adl, Kfm. v. Kempten.

Augsburgerhof.

Maier und Hohenleitner, Metzgermeister v. Augsburg.
Glaß, Gastgeber v. Freising.
Mahr, Fabrik. v. Leichingen.
Hutten, Bar., Cuirassier-Lieut. v. Freising.
Englender, Kfm. v. Oettingen.
Ruf, Gärtner v. d. Schweiz.
Heller, Stud. v. Homburg i. Pf.

Obervollinaer.

Elblein, Theolog v. Zweibrücken.
Sohl, Bäckerstochter und Linsch, Frau, von Augsburg.
Seidler, Künstler v. Wien.
Kauer, Geometer v. Innsbruck.
Treu, Oek. v. Großköz.
Neubaur, Prof. v. Wien.
Rey, Kfm. v. Wien.
Raba, Gerber v. Neuburg.
Winkler, Priv. v. Landshut.
Pape, Stud. v. Tübingen.
Stelzenberg, Oek. v. Sonthofen.
Bauer, Kfm. v. Buttenwiesen.
Löchle, Priv. v. Thalkwedorf.
Hornberger, Priv. v. Mannheim.
Ganter, Kfm. v. Mannheim.

Bamberger Hof.

Heilbronner, Pferdeh. v. Ulm.
Kohlhammer, Dr. med. v. Berlin.
Sticker, Kfm. v. Unterschwarzach.
Brauer, Fabrik. v. Schweinfurt.
Hechinger u. Neuburger, Kfl. v. Buchau.
Haures, Ziegeleibes. v. Augsburg.
Löb, Priv v. Nürnberg.
Seidl, Gastw. v. Stuttgart.
Meir, Fabrik. v. Frankfurt.
Stollbaum, Händler v. Lindau.
Krapf, Händler v. Tyrol.
Weil, Pferdeh. v. Fischach.

Goldener Stern.

Stöckl, Gütler v. Dirnhart.
Schneider, Kfm. v. Erding.
Pechmann, Kfm. v. Fürth.
Dunzinger, Chirurg v. Regensburg.
Dunzinger, Schreiner v. Regensburg.

Goldener Storch.

Löffler, Geom. v. Wolfratshausen.
Aufsesser mit Kutscher, Kfm. v. Augsburg
Pötzl, Kfm. v. Wildenstein.
Erdmann, Kfm. Augsburg.
Pötzl, Holzh. v. Schönbach.
Händel, Gebr., Fabrik. v. Schwarzenbach.
Panzert, Kfm. v. Auerbach.

Gold. Sonne (Bögner.)

Iles, Gerichtsd. v. Aibling.
Mardstein, Stud. v. Freising.
Karl, Posterped.-Tocht. v. Wolfratshausen.
Huber, Gastw. v. Pfarrkirchen.
Obergrußberger, Gastwirthin von Altenmühldorf.
Dirle, Stud. v. Weihenstephan.
Stieglbauer, Stud v. Griesbach.
Dobler, Stud. v. Griesbach.

Gasthaus zur Eisenbahn.

Hermann, Gastw.-Tocht. v. Landsberg.
Scheibl, Gastw.-Tocht. v. Ingolstadt.
Haller mit Sohn, Oek. v. Spielberg.
Banhard und Schweger, Malermstr. von Degingen.
Krim, Bräuer v. Niederschönfeld.

Kleiner Löwengarten.

Stahl, Oek. v. Hohenhasbach.
Fürck, Schuhm. v. Gaudenzdorf.
Grezinger, Gerber v. Reutlingen.

Sehenswürdigkeiten. (Mittwoch.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit Ruhmeshalle: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Botanischer Garten (Carlsplatz): Ist mit Ausnahme der Sonn- u. Feiertage von früh 8 Uhr bis Abends 6 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr, Sendlingergasse No. 65|2. (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek (Briennerstraße): Von 8—12 Uhr geöffnet.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Lese-Saal von 8—1 Uhr geöffnet; Ausleih-Dienst von 9—1 Uhr; Fremden-Besuch (Besichtigung der Cimelien) von 10—1 Uhr.

Hoftheater, k.; Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Anmeldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Hofkirche. 3) St. Michaels-Hofkirche. 4) Theatinerkirche. 5) Ludwigskirche. 6) Frauenkirche. 7) St. Peterskirche. 8) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms) im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek: Heute geschlossen.

Pinakothek (Barerstraße): Von 9—3 Uhr geöffnet.

In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien**, u. die **Etrurische Vasensammlung** v. 10—1 Uhr.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen gezeigt. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U. gegen Eintrittskarten die beim kgl. Obertapezierer zu erholen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odysseus-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Vereinigte Sammlungen (unter den Arkaden des Hofgartens): Von 9—1 Uhr geöffnet.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium**, Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. Wagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, I. Cons. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung**, Cons. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Cons. Prof. Streber, der zwischen 10—12 Uhr Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Brasilianisch-ethnographische Sammlung.** — Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

Zeughaus, städtisches (am untern Anger): Heute geschlossen.

☞ Nähere Angaben u. Explikationen dieser Sehenswürdigkeiten findet der Fremde in dem Werkchen: „Acht Tage in München" für Reisende jeden Standes, 16° 48 kr. und über die Lokalitäten gibt ihm Aufschluß der „Plan der Haupt- u. Residenzstadt München" mit den Special-Plänen der Pinakotheken, der Glyptothek, der vereinigten Sammlung und der wissenschaftlichen Sammlungen ꝛc. 16° 48 kr., beide bei S. Franz in München, Perusagasse No. 4 erschienen u. zu haben.

K. Eisenbahnen.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung abgezählt hinzulegen, das Wechseln aber zu vermeiden.

Eisenbahn-Fahrt nach Augsburg.

Erster Zug: 5 U. Morg. Eilzug mit Personenbeförderung I. u. II. Classe.

Zweiter Zug: 6 U. Morg. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.

Dritter Zug: 11 U. Vorm. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.

Vierter Zug: 2 U. 15 Min. Nachm. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.

Fünfter Zug: 5 U. Ab. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.

Ankunft der Züge in München.

Erster Zug: 9 U. 15 Min. Vorm. Güterzug.

Zweiter Zug: 1 U. 25 Min. Nachm. Güterzug.

Dritter Zug: 3 U. 40 Min. Nachm. Postzug.

Vierter Zug: 8 U. 25 M. Nachts Güterzug.

Fünfter Zug: 9 U. 40 Min. Nachts Eilzug.

Eisenbahn-Fahrt nach Starnberg.

(Ueber **Pasing, Planegg** 2c.)

Abfahrt in München:	Ankunft in Starnberg:
7 U. — Min. früh.	8 U. — Min. früh.
2 U. — Min. Nachm.	3 U. — Min. Nachm.
Abfahrt in Starnberg:	**Ankunft in München:**
8 U. 30 Min. früh	9 U. 30 Min. früh.
5 U. — Min. Abends	6 U. — Min. Abends.

Preise: I. Cl. 1 fl. 3 kr. II. Cl. 42 kr. III. Cl. 27 kr.
Preise für Tour- u. Retour-Billete: 1 fl. 48. 1 fl. 12 u. 48 kr.

Fiaker und Droschken.

Stund	Fiaker. Personen-Taxe für 1 u. 2	3 u. 4	Droschken. Zeitdauer.	Taxe 1 u. 2 Pers.
	fl. kr.	fl. kr.		fl. kr
1	— 18	— 24		
2	— 36	— 48	¼ St.	— 12
3	— 48	1 —	½ St.	— 24
4	1 —	1 12		
5	1 12	1 24	1 St.	— 42
6	1 24	1 36		
7	1 36	1 48	1½ St.	1 —
8	1 48	2 —	2 St.	1 18
9	2 —	2 12		
10	2 12	2 24	2½ St.	1 36
11	2 24	2 36	3 St.	1 48
12	2 36	2 48		

Standplätze.

1) Am alten Schrannenplatz, nächst der Hauptwache.
2) am Max-Joseph-Platz, in der Nähe des Hoftheaters,
3) am Hofgarten, vor dem Café „Tambosi" und am Odeons-Platze;
4) am Dultplatze, nächst der Herzog-Marburg;
5) vor dem Karlsthor;
6) vor dem Sendlingerthor;
7) bei der Mariahilfkirche (Au).

NB. In jedem Wagen befindet sich ein ausführlicher Tarif, der in zweifelhaften Fällen über Forderung u. Leistung näheren Aufschluß gibt.

Stellwagen. Donnerstag.

Nach:	fl.	kr	Abfhrt.	Einsteigort
Altötting . . .	2	30	4 U. früh	Bögner, Thal.
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Bambergerhof.
Grafing	—	48	2 U. Nm.	Sollerbräu.
Ingolstadt . . .	2	—	5 U. Abds.	Ostermayer.
Landshut . . .	1	30	½6 U. fr.	Gold. Lamm.
„	1	30	6 U. früh	Ostermayer.
„	1	30	5 U. Abd.	Ostermayer.
Neuötting . . .	2	24	4 U. früh	Bögner, Thal.
Nymphenburg	—	9	9 U. früh 2 U. Nm. 6 U. Abd.	Krone a. Carls-platz.
„	—	9	½2 U. Nm	Abenthum.
Rosenheim *) .	1	36	8 U. früh	Stangl, Thal.
Salzburg . . .	3	—		
über Wasserburg	1	30	6 U. früh	Oberpollinger.
Wasserburg . .	1	30	7 U. früh	Stangl, Thal.
Wolfratshausn	—	36	3 U. Nm.	Gilgenrainer.
üb. Ebenhausen	—	30	7 U. früh	Café Urban.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.

Börsenberichte.

Frankfurt a/M. 28. April. Oester. National-Anlehen 79⅛; Oesterr. 5proc. Metall. 77¾; 4½ proc. 68½; Bankaktien 1118; Oesterreich. Lotterie-Anl.-Loose von 1854 102¾; Ludwigshafen-Berbacher Eisenbahn-Aktien 147½; Bayer. Ostbahn-Aktien 98⅞; Bayer. 4½proc. Obligationen 101⅜. Wechselcourse: Paris 93¼; London 117⅞; Wien 113½.

Wien, 28. April. Oesterreich. 5proc. Nation-Anl. 84³/₁₆; 5proc. Metall. 82⅜; 4½proc.-Metall. 71; Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1839 135; österr. Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1854 108½; Bankaktien 980; Lombard.-Venetian. 5proc. Anleihe ——; österr. Credit-Mobil.-Aktien 244; Donau-Dampfschifffahrts-Aktien 569; österreich. Staatsbahn-Aktien — —; Nordb.-Aktien 2060; Wechsel-Course: Augsburg uso 104⅞; London 10.10½.

Paris, 27. April. 4½proc. 90.75; 3proc. 69.20.
London, 27. April. 3proc. Consols 93.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurter-Cours.

	Anzubringen.		Zu haben.	
Neue Louisd'or. .	fl. 10 42	kr.	fl. 10 45	kr.
Dänische, Hannov. u.	„ 9 38	„	„ 9 40	„
Preuß. Friedrichsd'or	„ 9 54	„	„ 9 56	„
Holl. 10 fl.-Stücke .	„ 9 46	„	„ 9 47	„
Rand-Dukaten . .	„ 5 31	„	„ 5 32	„
Napol. d'or (20 Fr.-St.)	„ 9 18	„	„ 9 20	„
Engl. Sovereignsd'or	„ 11 40	„	„ 11 44	„
Fünffrancsthaler . .	„ 2 20	„	„ 2 20¼	„
1 Preuß.-Thaler . .	„ 1 45	„	„ 1 45	„
„ schein	„ 1 45¼	„	„ 1 45⅜	„
Verschied. Cassenanweis.	„ 1 43	„	„ 1 43½	„

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 120. Donnerstag, 30. April 1857. (Katharina Sen.) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum **3 kr.** Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchenfeier am Freitag.

Metropolitankirche. 5 U. fr. Hochamt, vom 2. bis 9. Mai täglich 5 U. fr. Messe auf dem Bruderschafts-Altar zur Feier des Marien-Mates.
St. Michael. 8 U. fr. Hochamt für die heil. Kreuzverbündniß.
St. Peter. Vom 1. bis 9. Mai neuntägige Andacht zu Ehren Mariä, 6 U. fr. Messe auf dem Mariahilf-Altar, ½7 U. Ab. Litanei, am 1. Mai 7 U. fr. Hochamt.
Herzogspitalkirche. Vom 1. bis 30. Mai täglich 5 u. ½8 U. fr. marianische Messe, 7 U. Ab. Predigt u. Gesang.
St. Ludwig. ½8 U. fr. marianische Messe, 7 U. Ab. Mai-Andacht.
St. Annapfarrkirche. 6 U. fr. marian. Messe, 5 U Ab. Rosenkranz, 7 U. Mai-Andacht.

Königl. Hof- u. National-Theater.

[67. Vorstellung im Abonnement.]

Der Fechter von Ravenna.

Trauerspiel in fünf Aufzügen

Cajus Cäsar Caligula		Herr Dahn.
Cäsonia, seine Gemahlin		Frl. Seehofer.
Cassius Chärea, Präfekt	der prätorianischen Leibwache	Herr Christen.
Cornelius Sabinus, Tribun	der prätorianischen Leibwache	Herr Rolandt.
Cajus Piso	Senatoren	Herr Obermayer.
Titus Marcius	Senatoren	Herr Keller.
Flavius Arminius	römische Ritter	Herr Büttgen.
Gallus	römische Ritter	Herr Leigh.
Valerius	römische Ritter	Herr L. Schmid.
Thusnelda, Arminius Wittwe	in Rom gefangen	Frl. Damböck.
Ramis, ihre Verwandte	in Rom gefangen	Frau Büttgen.
Merowig, ein cheruskischer Heerführer		Herr Richter.
Glabrio, Vogt der Fechterschule zu Ravenna		Herr Lang.
Lycisca, ein Blumenmädchen, seine Tochter		Frau Dahn-Hausmann.
Thumelicus	Fechter aus Ravenna	Herr Straßmann.
Keyr	Fechter aus Ravenna	Herr Hoppe.
Gnipho	Fechter aus Ravenna	Herr Kopp.
Aper	Fechter aus Ravenna	Herr Rauch.
Cälius, Pförtner		Herr Eisenek.

Senatoren, Ritter, Gesandte, Aedilen, Lictoren, Fechter.
Freigelassene, Sklaven und Sklavinnen. — Schauplatz: Rom.

Preise der Plätze: Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parkettsitz 1 fl. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. Die Logen sind sämmtlich abonnirt. [5]

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr, Anfang halb 7 Uhr, Ende nach 9 Uhr.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Benefiz und Gastspiel des Herrn und der Frau Krafft vom Stadttheater zu Aachen.

Paris in Pommern, oder: Haimann Levi.

Vaudeville-Posse in einem Akt von Louis Angeli. Musik von verschiedenen Meistern.

Wacker, Verwalter d. Landgutes seines abwesenden Schwagers		Hr. Fehr.	Lebrecht Klarauge, Forstwärter, Röschens bestimmter Bräutigam		Hr. Christ.
Käthchen	seine Töchter	Frl. Gallinger.	Jobst	Bauern	Hr. Seeberg.
Miekchen	seine Töchter	Frl. H. Besmeier.	Kilian	Bauern	Hr. Köller.
Röschen	seine Töchter	Frl. Göschl.	Michel	Bauern	Hr. Weber.
Peter Bock	junge Bauern und Liebhaber der Mädchen	Hr. Kohrs.	Hanns	Bauern	Hr. Eisenmann.
Hanns Schwalbe	junge Bauern und Liebhaber der Mädchen	Hr. Helmstätt.	Haimann Levi, ein vazirender Handelsjude		Hr. Krafft.
Wilhelm Lips	junge Bauern und Liebhaber der Mädchen	Hr. Zinker.	Bauern und Bäuerinnen.		
Ziegenfuß, Aktuarius		Hr. Preis.			

Ort der Handlung: Ein bedeutendes Dorf in Pommern.

Vorher:

Sachsen in Preußen, oder: Der sächsische Dorfschulmeister und die Berliner Näherin.

Genre-Bild mit Gesang und Tanz in 1 Akt.

Daniel Ephraim Lerchenschlag, Schulmeister aus Klein-Lungwitz in Sachsen	Herr Krafft.
Charlotte Zeisig, Näherin aus Berlin	Frau Krafft.
Bierling, ein Kellner	Herr Helmstätt.

Ort der Handlung: Berlin, in einem öffentlichen Gartenlokal.

Anfang Nachmittags 4, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr., Parterresperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Versteigerungen.

In der Kappes'schen Commiss.-Licitat.-Niederlage, Sonnenstraße No. 60, heute Donnerstag von ½9 Uhr an Versteigerung diverser Mobilien und Effekten.

Heute Donnerstag: Augustenstraße No. 8|0 rechts Vorm. 9 Uhr Versteigerung verschiedener Hausgeräthschaften.

Heute Donnerstag: Ottostraße No. 11|2 Nachm. von ½3 — 5 Uhr Versteigerung nachstehender Gegenstände, als: ein großer Flügel von Mahagonyholz von Biber, ein polirter Büffetkasten, Kommode, detto eine Wickelkommode, ein Kanapee und Sessel mit Pferdehaaren, ein viersitziger Reisewagen ꝛc.

Heute Donnerstag: Lilienstraße No. 23 (Vorstadt Au) Nachm. 2 Uhr Versteigerung verschiedener Gegenstände, worunter eine eiserne Waage mit 2 Ztr. Gewichten, ein Handwägerl, mehrere große Firmen, zwei Farbmühlen für Maler ꝛc.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Gastspiel des Hrn. Brauny und Frl. Brauny.

Auf Verlangen:

T. F. oder: Der Enthusiast, der Pantoffel und der Galeerensträfling.

Posse in 2 Akten von M. L. Erich.

Hypolit Hyper, Rentier aus Paris	C. Brauny.	Charton	Hr. Köstner.
Sara, seine Frau	Fr. Martinelli.	Ein Gerichtsbeamter	Hr. Bockar.
Jean, Garçon	Hz. Herbst.	Ein Aufwärter	Hr. Reidar.
Mariette Stubenmädchen	Frl. Brauny.	Erster Gendarm	Hr. Böhmert.
		Zweiter Gendarm	Hr. Berger.

Kellner und Dienstleute.

Hierauf:

Gesangs-Produktion, Zitherspiel und Holzglöckeln

der

Tyroler-National-Sänger Gebrüder Moosbrugger.

Anfang Nachmittags 4, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Gallerie 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist aufgehoben.

Getraute Paare in München.

St. Peters-Pfarrei. HH. Thomas Dasio, bgl. Schuhmachermeister, mit Rosina Bach v. Nymphenburg. Franz Paul Lang, b. Feilenbauer, mit Anna Roth, Ziegelmeisterstochter von Bogenhausen. Joh. Bapt. Fröhler, Privatbureaudiener, mit Anna Maria Zankl, Schuhmacherstochter von Dingolfing. — St. Anna-Pfarrei. Hr. Gustav Weber, Graveur dahier, mit Anna Gutter, herrschaftl. Kochstochter von Ellingen. — St. Ludwigs-Pfarrei. Hr. August v. Zabuesnig, Schriftsetzer und Insasse von Landshut, mit Henriette Kohlermann von hier. — Heil. Geist-Pfarrei HH. Jos. Roßmaier, Zimmergeselle und angeh. Hausbesitzer dahier, mit Frau Magdalena Eelinger, Metzgerswittwe von hier. Fried. Leonh. Seitz, k. Stadtgerichts-Assessor dahier, mit Fräul. Franziska Grimm, kgl. Zollamtskontroleurstochter von Mönchsroth. Math. Kuttner, Hoftheaterrequisiteursgehilfe dahier, mit Josepha Häusler, Meßnerstochter von Ampfing. August Hackenmayer, Malergeschäftsführer dahier, mit Sophie Steyer, herzogl. Leuchtenb. Sattlerswittwe v. hier. Kaspar Joh. Kießler, Regimentsprofoß im 3. reit. Artillerie-Regiment und Insasse in Ochsenfurt, mit Margar. Popp, b. Schuhmacherstochter von Ochsenfurt. — St. Bonifazius-Pfarrei. Paul Wittmann, bgl. Herbergsbesitzer u. herrsch. Bedienter, mit Theres Asam, Söldnerstochter und liz. Feinwäscherin dahier. Jos. Stark, b. Milchmann dahier, mit Ursula Vogenrieder, Taglöhnerswittwe von der Vorstadt Giesing. — Protestantische Pfarrei. HH. Dr. Franz Paul Seitz, kgl. Universitätsprofessor und prakt. Arzt dahier, mit Fräul. Anna Franziska v. Faulhaber, kgl. württemb. Hauptmanns-Tochter. Joh. Theod. v. Heuser, Buchhalter dahier, mit Eleonore Walburga Dötsch, Privatierstochter von hier. Karl Burger, bgl. Schneidermeister dahier, mit Franziska Kanamüller, Müllerstochter von Ostermühl, Ldg. Wolfstein.

Begräbnisse, Donnerstag den 30. April vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Barbara Bössnecker, Stubenmädchen von Regensburg (gest. d. 28., 27 J. a.) — Otto Hagenbusch, Laubsägmachers-Kind von Reinertshausen (gest. d. 28., 1 J. 6 M. a.) — Magdalena Graf, Zimmermanns-Gattin v. h. (gest. d. 28., 58 J. a.) — August Weber, Webermeisters-Sohn v. h. (gest. d. 28., 7 J. a.)

Schaustellungen.

Allgemeine Blumen-Ausstellung im **Glas-Palast.** Zu sehen heute Vormittags von 8 Uhr bis Abends 6 Uhr. Entrée 12 kr. Kinder die Hälfte.

Oeffentliche Vergnügungen.

Zum Mohrenköpfl (am Althammereck): Gesangs-Produktion der Lokal- und Alpensängerin Rosina Förstel mit Musikbegleitung. Anfang ½8 Uhr.

Ein- und Ausschreiben der **weiblichen Dienstboten** beim **Zielwechsel.**

Polizei-Büreau No. 48|1 von 8—11 u. 2—5 Uhr. Donnerstag den 30. April.

Für's Anger-Viertel.

Obere Angerstraße, Untere Angerstraße, Bräuhausgasse, Dreifaltigkeitsplatz, Dürnbräugasse, Dultgasse, Dultstandzwinger, Einschütt, Gänebühel, Glockenbachstraße, Heilige Geistgasse, Hebammengasse, Heumarkt, Küchelbäckergasse Lederergasse, Lueg in's Land, Madergasse, Mariengasse, Mühlgasse, Münzgasse, Petersplatz, Pfluggasse, Platzl, Radlsteg, Rindermarkt, Rosenthal, Roßschwemme, Schmiedgasse, Schrannenplatz 3 — 29, Seeriedergasse, Sebastiansplatz, Sebastiansgasse, Singelspielergasse, Sterneckergasse, Taschenthurmgasse, Tegernseerstraße, Thal, Viktualienmarkt, Westenriederstraße.

Die betr. Dienstboten haben persönlich zu erscheinen, Dienstbuch, Krankenhauskarte und Anzeigeschein mitzubringen, welch letzterer Namen, Stand u. Wohnung der Dienstherrschaft, den Vor- und Zunamen, sowie den Geburtsort des ein- oder austretenden Dienstboten enthalten muß. Das gefertigte Dienstbuch kann dann einige Tage später in der Wohnung des betr. k. Bezirkskommissärs Unter-Anger No. 24|2 wieder abgeholt werden.

Ein vergoldetes Medaillon, ein Damenportrait enthaltend, ging verloren. Der redliche Finder wird dringend um Rückgabe gebeten gegen Belohnung. D. Ueb.

Vor einiger Zeit wurde eine goldene Nadel verloren. Um Rückgabe gegen Belohnung wird gebeten. D. Uebr.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer 2c.

Schützenstraße No. 5|2 sind 2 schön eingerichtete Zimmer, vornheraus, mit separaten Eingängen sogleich zu beziehen.

Frauenplatz No. 4|3 ist ein schön meublirtes Zimmer sogleich zu vermiethen.

Landwehrstraße No. 13|1 links ist ein schönes, heizbares, unmeublirtes Zimmer zu vermiethen.

Singstraße No. 14 im Hintergebäude sind 2 Zimmer meublirt oder unmeublirt zu vermiethen.

Wurzerstraße No. 8½ ist sogleich ein leeres Zimmer mit Kochofen zu verstiften.

Löwengrube No. 13|3 rechts ist ein schön meublirtes Zimmer sogleich zu vermiethen.

Obere Gartenstraße No. 5 ist eine kleine Wohnung bis Michaeli oder auch gleich zu vermiethen.

Schäfflergasse No. 6|2 ist eine Wohnung mit 5 Zimmern und übrigen Bequemlichkeiten sogleich zu beziehen.

Sonnenstraße No. 5|2 ist eine sehr schöne Wohnung sogleich oder auf Michaeli zu beziehen.

Schwanthalerstraße No. 61 ist eine schöne Wohnung zu vermiethen und sogleich zu beziehen.

Burggasse No. 6|3 ist ein hübsch meublirtes Zimmer um 5 fl. monatlich zu vermiethen.

Weinstraße No. 17|2 ist bis 1. Juni ein großes schön meublirtes Zimmer, mit eigenem Eingang zu vermiethen.

Schommergasse No. 8 ist bis Michaeli eine große Wohnung mit 5 Zimmern und übrigen Bequemlichkeiten zu vermiethen.

Türkenstraße No. 48 ist eine Parterre-Wohnung mit 4 oder 5 Zimmern sogleich zu beziehen.

Müllerstraße No. 13|3 ist eine Wohnung mit 5 Zimmern sogleich zu vermiethen.

Blumenstraße No. 18|1 ist ein großes meublirtes Zimmer bis 1. Mai zu vermiethen.

Digitized by Google

Georg Franz in München, Perusagasse No. 4, empfiehlt:

für Einheimische und Fremde:

Plan der Haupt- und Residenzstadt München. Kupferstich v. G. Mayr. Royalformat. Zweite sehr vermehrte Auflage. In Futteral gefalzt 48 kr.

— — des englischen Gartens bei München. gr. quer 4° lithogr. u. illum. in Umschlag gefalzt 20 kr.

— — des Parkes des k. Lustschlosses Nymphenburg bei München. gr. 4° lithogr. illum. in Umschlag gefalzt 20 kr.

Reiserouten nach Salzburg. kl. Fol. in Fut. 20 kr. n.

Specialkärtchen für Eisenbahnreisende, zugleich als Reisekärtchen für die Gegend zwischen München und Augsburg, Freising und Landsberg, Aichach und Starnberg. Mit Text. Die polizeilichen Vorschriften für die Sicherheit der Eisenbahn und bei Benützung derselben und einem alphabetischen Verzeichniss der bemerkenswerthesten Orte und ihrer historischen und topographischen Merkwürdigkeiten. 12° lith. in Futt. 30 kr. n.

Uebersichtskarte des kgl. Landgerichtes Au. Zugleich als Wegweiser zu Spaziergängen nach Sendling, Hesselohe, Grünwald, Harlaching, Perlach, Keferloh, Föhring, Biederstein, Schwabing etc. Fol. lithogr. 1838. In Futteral 20 kr. n.

Umgebungen, die, der Kurorte Kissingen, Brückenau und Bocklet in Unterfranken des Königreichs Bayern. 1 Blatt in quer Fol. Stahlstich, gest. von J. Löhle. Mit 12 Randvignetten, 24 kr. n., auf Leinwand gezogen 30 kr. n.

Bei **Georg Franz** in **München**, Perusagasse No. 4, ist erschienen und zu haben.

Das bayerische Hochland.
40 Ansichten in Stahlstich.
2te vermehrte Ausgabe. gr. 8. fl. 6.

Les Alpes bavaroises.
40 Vues gravées sur acier.
2me. Edition. fl. 6.

Bei **Georg Franz** in **München**, Perusagasse No. 4, ist erschienen und zu haben:

Volks-Schauspiele von Ferdin. Fränkel. 1stes Bändchen. Enthält: 1) **Der Gold-See.** Original-Posse, 2) **Der Schwärzer und sein Deandl.** Original-Charakterbild aus dem bayer. Hochlande mit Gesang in 3 Akten. 3) **Adelheid, die Soldatenbraut oder Die Veterin an der Marienſäule.** Schauspiel. 16. brosch. 18 Sgr. oder 1 fl.

Bei **Georg Franz** in **München**, Perusagasse No. 4 ist soeben erschienen:

Sammlung der oberstrichterlichen Plenar-Beschlüsse in bürgerlichen Rechtsstreitigkeiten

und der

Erkenntnisse über Competenz-Conflikte zwischen Gerichts- und Verwaltungs-Behörden.

Zweiter Band. Erstes Heft. gr. 8. broch. fl. 1. 12 kr.

Früher erschienen davon: I. Heft (No. I—XVII.) 24 kr. II. Heft (XVIII—XXXIII.) 14 kr. III. Heft (XXXIV—XLVI.) 14 kr. IV. Heft (XLVII—LV.) 15 kr. V. Heft (LVI—LVIII.) und Erkenntnisse über Competenz-Conflikte (I—LI.), dann chronologisches und systemat. Register über die Gesetzesstellen, welche Anwendung und durch die Erkenntnisse Auslegung fanden. fl. 1. 36 kr.

Diese fünf Hefte bilden den **ersten Band**, welcher complet fl. 2. 42 kr. kostet.

Da die Plenarbeschlüsse nicht nur für den veranlassenden Fall zur Entscheidungsnorm dienen, sondern für alle gleichartigen Fälle die ihnen gesetzlich beigelegte Eigenschaft eines Präjudizes oder einer Usual-Interpretation haben, so ergibt sich daraus von selbst der hohe Werth des Inhalts der vorliegenden Zusammenstellung. Außer dieser gesetzlichen Wirkung bilden die Entscheidungsgründe der oberstrichterlichen Plenarbeschlüsse und der Erkenntnisse über Competenz-Conflikte die wichtigste Quelle für Erläuterung zweifelhafter Bestimmungen des Civilrechtes und Civilprozesses, sowie der Administrativ-Gesetze und Verordnungen.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Essen, Frhr., v. Schweden.
Simon, Fabrik. v. Forbach.
Coumes, Ingen.-Chef v. Rußland.
L'Hardy, Gebr., v. Locle.
Zamboni, Dr., v. Verona.

Goldener Hirsch.

Lejay, Rent. v. Paris.
Morrell, Negot. v. Paris.

Hotel Mantick.

Eisfelder, Kfm. v. Bamberg.
Mayer, Kfm v. Bamberg.
Bavous, Kfm. v. Augsburg.
Künzli, Kfm v. St. Gallen.

Blaue Traube.

Esorich, Freifrau v., Exc., mit Bedien., k. k öster. Feldmarschall-Lieut.-Gattin v. Wien.
Zwicker, Kfm. v. Bremen.
Magenau, Kfm. v. Stuttgart.
Wergeforst, Kfm. v. Düren.
Frey, Kfm. v. Salzburg.
Weinberg, Dr. med. v. Wien.

Hotel garni (Leinfelder)

Beck, Bar., mit Sohn, Gutsbes.; Groimer, Frau v., mit Sohn; Himmer, Frau, mit Fam., Buchhändlers-Gattin u. Paulin, Kfm. von Augsburg.
Simson, Kfm. v. München.
Bauer, Concip. v. Weilheim.

Goldenes Kreuz.

Enchelmayer, Kfm. v. Ulm.
Ehrich, Kfm. v. Elberfeld.
Hetzel, Kfm. v. Heilbronn.
Wagner, Kfm. v. Biberich.
Daumüller, Kfm. v. Constanz.

Stachus.

Zenglein, Weingastgeber v. Simerach.
Keck, Kfm. v. Schwabmünchen.
Goldschmitt und Haußner, Kaufleute von Oettingen.
Bechinger, Obergärtner v. Affing
Danner, Privatiere v. Bernau.
Schmid, Gärtner v. Lindau.
Diethelm, Dr., mit Gattin, v. Schwyz.

Augsburgerhof.

Reischert, Priv. v. Kissingen.
Wohrnitz, Protokollist v. Augsburg.
Gloggengießer, Schmalzhdlr. v. Lindau.
Vogelmann, Eisenb.-Exped. v. Nürnberg.
Kätherle, Gerichtsh.-Tochter v. Augsburg.
Krauß, Obermaschinenmstr. v. Lindau.
Michel, Kfm. v. Schmalkalden.

Oberpollinger.

Bacherl, ehem. Schullehrer v. Oberpfaffenhofen.
Bing, Kfm. v. Gunzenhausen.
Mayr, Stud. v. Wilsbiburg.
Rechenmacher, Oberschreiber v. Regen.
Oswald, Bräuers-Gattin v. Regen.
Nahatenus, Stud. v. Cöln.
Reschauer, Assistent v. Fürth.
Rueg, Sailerm. v St. Gallen.
Wangenmann, Schieferd. v. Bayreuth.
Schyrer, Krämer v. Rettenbach.
Weinzirl, Gerber v. Wemding.
Kricker, Kfm. v. Ungarn.
Huber, Aiter u. Ried, Stud. v. Heidelberg.

Bamberger Hof.

Heilbronner, Pferdeh. v. Ulm.
Haag, Händler v. Schilters.
Meckler, Müller v. Nürnberg.
Ostermeir, Landgerichtsd. v. Dachau.
Barth, Kfm. v. Bamberg.
Schmid, Forsteand. u. Fürst, Stud. v. Alteglofsheim.

Goldener Stern.

Höfter, Posth.-Tocht. v. Steinhöring.
Rüber, Priv v. Nürnberg.
Lichtmanegger, Eisenlief. v. Bergen.
Obermeir, Eisenlief. v. Eisenarzt.
Förg, Priv. v. Weißenbach.

Goldener Storch.

Müller, Gebr., Kfl. v. Buttenwiesen.
Silberschmidt mit Gatt., Kfm. v. Fischach.
Friedrich, Hdlsm. v. Schönheide.

Gold. Sonne (Bögner.)

Dreifuß, Hdlsm. v. Fischach
Wird, Oek. v. Langenpreising.
Melber, Bäckerm. v. Oberndorf.
Antretter mit Schwester, Kupferschm.-Gattin v. Miesbach.
Leiner, Lehrerstochter v. Haag.
Späth, Wirths-Sohn v. Dambach.
Mayer, Lehrer v. Aufkirchen.
Dreyfuß, Hdlsms.-Sohn v. Fischach.
Eigner, Tischler v. Aschbach.
Klöhl, Müller v. Mühldorf.

Kleiner Löwengarten.

Geirle, Hdlsm. v. Mindelheim.
Meyr, Schuhmacherm. v. Ueberbach.
Hähnle, Weberm. v. Schleißheim.
Schweiger, Hdlsm. v. Jüngen.
Burghard, Hdlsm. v. Asch.
Marschall, Fabrik. v. Landsberg.
Dörfer, Oek. v. Germering.

Gasthaus zum Franziskanr.

Krauß, Pharm. v. Straubing.
Kofler, Cooper. v. Hofkirchen.

Sehenswürdigkeiten. (Donnerstag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 21: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit **Ruhmeshalle**: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Botanischer Garten (Carlsplatz): Ist mit Ausnahme der Sonn- u. Feiertage von früh 8 Uhr bis Abends 6 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr. Sendlingergasse No. 65/2. (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek: Heute geschlossen.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Lese-Saal von 8—1 Uhr geöffnet; Ausleih-Dienst von 9—1 Uhr; Fremden-Besuch (Besichtigung der Cimelien) von 10—1 Uhr.

Hoftheater, königl.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc.: Heute nicht zu sehen.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Hofkirche. 3) St. Michaels-Hofkirche. 4) Theatinerkirche. 5) Ludwigskirche. 6) Frauenkirche. 7) St. Peterskirche. 8) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms) im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek: Von 8—12 u. 2—4 Uhr dem Besuche offen.
In derselben heute auch die Porzellanmalereisammlung von 9—12 Uhr.

Pinakothek (Barerstraße): Von 9—3 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien**.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen, während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen gezeigt. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U. gegen Eintrittskarten die beim kgl. Obertapezierer zu erholen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odyssens-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Vereinigte Sammlungen (unter den Arkaden des Hofgartens): Geschlossen.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) Geognostisches Cabinet, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) Herbarium, Custos Dr. Kummer. 3) Mineralogische Sammlung, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell. 4) Paläontolog. Sammlung, Prof. Dr. Wagner. 5) Zoologisch-zootomische Sammlung, I. Cons. Prof. Dr. v. Siebold. 6) Physikalische Sammlung, Cons. Ministerial-Rath Steinheil. 7) Münzkabinet, Cons. Prof. Streber, der zwischen 10—12 Uhr Anmeldungen entgegen nimmt. 8) Brasilianisch-ethnographische Sammlung. — Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren, in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

Zeughaus, städtisches (am untern Anger): Heute geschlossen.

☞ Nähere Angaben u. Explikationen dieser Sehenswürdigkeiten findet der Fremde in dem Werkchen: „Acht Tage in München" für Reisende jeden Standes, 16° 48 kr. und über die Lokalitäten gibt ihm Aufschluß der „Plan der Haupt- u. Residenzstadt München" mit den Special-Plänen der Pinakotheken, der Glyptothek, der vereinigten Sammlung und der wissenschaftlichen Sammlungen ꝛc. 16° 48 kr., beide bei C. Franz in München, Perusagasse No. 4 erschienen u. zu haben.

K. Eisenbahnen.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung abgezählt hinzulegen, das Wechseln aber zu vermeiden.

Eisenbahn-Fahrt nach Augsburg.

Erster Zug: 5 U. Morg. Eilzug mit Personenbeförderung I. u. II. Classe.

Zweiter Zug: 6 U. Morg. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.

Dritter Zug: 11 U. Vorm. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.

Vierter Zug: 2 U. 15 Min. Nachm. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.

Fünfter Zug: 5 U. Ab. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.

Ankunft der Züge in München.

Erster Zug: 9 U. 15 Min. Vorm. Güterzug.

Zweiter Zug: 1 U. 25 Min. Nachm. Güterzug.

Dritter Zug: 3 U. 40 Min. Nachm. Postzug.

Vierter Zug: 8 U. 25 M. Nachts Güterzug.

Fünfter Zug: 9 U. 40 Min. Nachts Eilzug.

Eisenbahn-Fahrt nach Starnberg.

(Ueber Pasing, Planegg 2c.)

Abfahrt in München:	Ankunft in Starnberg:
7 U. — Min. früh.	8 U. — Min. früh.
2 U. — Min. Nachm.	3 U. — Min. Nachm.
Abfahrt in Starnberg:	**Ankunft in München:**
8 U. 30 Min. früh	9 U. 30 Min. früh.
5 U. — Min. Abends	6 U. — Min. Abends.

Preise: I. Cl. 1 fl. 3 kr. II. Cl. 42 kr. III. Cl. 27 kr.
Preise für Tour- u. Retour-Billete: 1 fl. 48. 1 fl. 12 u. 48 kr.

Fiaker und Droschken.

Stund.	Fiaker. Personen-Taxe für 1 u. 2	3 u. 4	Droschken. Zeitdauer.	Taxe 1 u. 2 Pers.
	fl. kr.	fl. kr.		fl. kr
1	— 18	— 24		
2	— 36	— 48	¼ St.	— 12
3	— 48	1 —		
4	1 —	1 12	½ St.	— 24
5	1 12	1 24		
6	1 24	1 36	1 St.	— 42
7	1 36	1 48		
8	1 48	2 —	1½ St.	1 —
9	2 —	2 12	2 St.	1 18
10	2 12	2 24		
11	2 24	2 36	2½ St.	1 30
12	2 36	2 48	3 St.	1 48

Standplätze.

1) Am alten Schrannenplatz; nächst der Hauptwache.
2) am Max-Joseph-Platz, in der Nähe des Hoftheaters.
3) am Hofgarten, vor dem Café „Tambosi" und am Odeons-Platze;
4) am Dultplatze, nächst der Herzog-Marburg;
5) vor dem Karlsthor;
6) vor dem Sendlingerthor;
7) bei der Mariahilfkirche (Au).

NB. In jedem Wagen befindet sich ein ausführlicher Tarif, der in zweifelhaften Fällen über Forderung u. Leistung näheren Aufschluß gibt.

Nummern der Nürnberger Ziehung.

12 20 57 30 74.

Stellwagen. Freitag.

Nach:	fl.	kr.	Abfhrt.	Einsteigort.
Erding	—	48	2 U. Nm.	Niedermayer.
Freising	—	48	5 U. Abd.	Bögner, Thal.
Ingolstadt . . .	2	—	5 U. Abd.	Ostermeier.
Landshut . . .	1	30	½6 U. fr.	Golden. Lamm.
„	1	30	5 U. Abd.	Ostermeyer.
Nymphenburg	—	9	8 U. fr.	Krone am Carlsplatz.
			2 U. Nm.	
			7 U. Abd.	
„	—	9	½3 U. Nm	Abenthum.
			6 U. Abd.	
Regensburg . .	2	24		
üb. Pfaffenhofen	1	12	½6 U. fr.	Golden. Lamm.
u. Geisenfeld . .	1	36		
Rosenheim*) .	1	36	8 U. früh	Stangl, Thal.
und Traunstein .	1	36	10 U. fr.	Bögner, Thal.
„	1	36	6 U. Abds.	Ammerthalerh.
Straubing . . .	2	24	6 U. früh	Café Scheitl.
Wasserburg . .	1	30	8 U. früh	Bögner, Thal.
Wolfratshausn.	—	36	7 U. früh	Café Urban.
üb. Ebenhausen	—	30	3 U. Nm.	Ostermayer.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.

Börsenberichte.

Frankfurt a/M. 29. April. Oester. National-Anlehen 79⅛; Oesterr. 5proc. Metall. 77⅛; 4½ proc. 67¾; Bankaktien 1113; Oesterreich. Lotterie-Anl.-Loose von 1854 102¾; Ludwigshafen-Berbacher Eisenbahn-Aktien 147½; Bayer. Ostbahn-Aktien 98¼; Bayer. 4½proc. Obligationen 101¼. Wechselcourse: Paris 93¼; London 117⅛: Wien 113¾.

Wien, 28. April. Oesterreich. 5prec. Nation-Anl. 84¾; 5proc. Metall. 82⅛; 4½proc. Metall. 71; Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1839 135; österr. Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1854 108½; Bankaktien 980; Lombard.-Venetian. 5proc. Anleihe ——; österr. Credit-Mobil.-Aktien 244; Donau-Dampfschifffahrts-Aktien 569; österreich. Staatsbahn-Aktien — —; Nordb.-Aktien 2060; Wechsel-Course: Augsburg uso 104⅛; London 10.10½.

Paris, 28. April. 4½proc. 91.50; 3proc. 68.95.

London, 28. April. 3proc. Consols 93¼.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurter-Cours.

	Anzubringen.			Zu haben.		
Neue Louisd'or. .	fl. 10	42	kr.	fl. 10	45	kr.
Dänische, Hannov. u.	„ 9	38	„	„ 9	40	„
Preuß. Friedrichsd'or	„ 9	54	„	„ 9	56	„
Holl. 10 fl.-Stücke .	„ 9	46	„	„ 9	48	„
Rand-Dukaten .	„ 5	31	„	„ 5	33	„
Napol. d'or (20 Fr.-St.)	„ 9	18	„	„ 9	20	„
Engl. Sovereigns d'or	„ 11	40	„	„ 11	44	„
Fünffrancsthaler .	„ 2	20	„	„ 2	20¼	„
1 Preuß.-Thaler . .	„ 1	45	„	„ 1	45	„
„ fein	„ 1	45¼	„	„ 1	45⅜	„
Verschied. Cassenanweis.	„ 1	43	„	„ 1	43½	„

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 121. Freitag, 1. Mai 1857. (Philipp u. Jakob.) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 3 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum **3 kr.** Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchenfeier am Samstag.

Metropolitankirche. 5 U. fr. marianische Messe auf dem Bruderschafts-Altar, 5 U. Ab. Rosenkranz.
St. Peter. ½7 U. Ab. Rosenkranz.
Bürgerbetsaal. ½6 U. Ab. Litanei.
Herzogspitalkirche. 5 u. ½8 U. fr. marianische Messe, 5 U. Ab. Litanei, 7 U. Mai-Andacht mit Predigt u. Gesang.
St. Ludwig. ½8 U. fr. marianische Messe, 7 U. Ab. Mai-Andacht.
St. Annapfarrkirche. 6 U. fr. marian. Messe, 5 U Ab. Rosenkranz, 7 U. Mai-Andacht.

Königl. Hof- u. National-Theater.

[68. Vorstellung im Abonnement.]

Die weiße Frau von Avenel.

Oper in drei Aufzügen nach Scribe von Ritter. Musik von Boieldieu.

Personen.

Gaveston, vormals Hausmeister der Grafen von Avenel	Herr Kindermann.
Anna, seine Mündel	Frl. Schwarzbach.
George, ein englischer Offizier	Herr Young.
Dickson, Pächter der Grafen von Avenel	Herr Hoppe.
Jenny, seine Frau	Frau Diez.
Margaretha, Dienerin der ehemaligen Grafen von Avenel	Frl. Seehofer.
Mac Irton, Friedensrichter	Herr Sigl.
Gabriel, ein Knecht Dicksons	Herr Obermayer.

Gerichtspersonen, Bauern, Bäuerinnen.

Preise der Plätze: Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parketsitz 1 fl. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. Die Logen sind sämmtlich abonnirt. [6]

Der freie Eintritt ist aufgehoben, mit alleiniger Ausnahme desjenigen, der laut der blauen Billets gilt.

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr, Anfang halb 7 Uhr, Ende um 9 Uhr.

Schaustellungen.

Allgemeine Blumen-Ausstellung im **Glas-Palast.** Zu sehen heute Vormittags von 8 Uhr bis Mittags 12 Uhr. Entrée 12 kr. Kinder die Hälfte.

Oeffentliche Vergnügungen.

Englisches Caffeehaus (Dultplatz): Produktion der Musikgesellschaft „à la Gungl". Anfang ½8 Uhr.
Ober-Pollinger (Neuhausergasse): Produktion des Orchesters „Die Münchener". Anfang ½8 Uhr.
Zum Krapfenwirth (Färbergraben): Gesangs-Produktion der Lokal- und Alpensängerin Rosina Förstel mit Musikbegleitung. Anfang ½8 Uhr.

Digitized by Google

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweizzer.

Zum Benefiz des Schauspielers und Regisseurs L. Buchwald.

Zum 1. Male.

Das Haus-Regiment der Frauen, oder: Damen und Husaren.

Charakterbild in 3 Abtheilungen von S. Zimmermann.

1. Abtheil.: Unverhoffte Ehestifterinnen. 2. Abtheil.: Kluge Heiraths-Projekte, gute Knalleffekte. 3. Abtheil.: Männerkrieg, Damensieg.

Der Major,	sämmtlich v. einem Husaren-Regiment u. auf Urlaub	Hr. Fehr.	Lisette		Frl. M. Vesmeier
Der Rittmeister,		L. Buchwald	München	Kammermädchen	Frl. Göschl.
Lieut. Edmund,		Hr. Zinker.	Suschen		Frl. Dorfinger.
Der Feldprediger,		Hr. Werner.	Kaspar		Hr. Christ.
Frau v. Orgon	Schwestern des Majors	Frl. Schwab.	Johann	Husaren	Hr. Preis.
Frau v. Dinter		Frau Fehr.	Balthasar		Hr. Helmstätt.
Frl. Amalie		Frl. H. Vesmeier.	Friedrich		Hr. Weber.
Sophie, Stieftochter der Frau von Orgon		Frl. Gallinger.	Karl	Bediente	Hr. Eisenmann.
			Jakob		Hr. Schweißgut.

Zu dieser Vorstellung ladet höflichst ein L. Buchwald.

Anfang Nachmittags 4, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Galerieparterresitz 24 kr. Galerie 18 kr., Parterreparterresitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Oeffentliche Sitzung des obersten Gerichtshofes. Freitag den 1. Mai. Vormittags 8½ Uhr Verkündung des Erkenntnisses in der Untersuchungssache gegen Joh. Gg Roth, Bräuerssohn von Windsheim, wegen Bestechung.

Oeffentliche Magistratssitzung Vormittags 10 Uhr im Rathhause.

Ein- und Ausschreiben der **weiblichen Dienstboten** beim **Zielwechsel.**

Polizei-Büreau No. 48|1 von 8—11 u. 2—5 Uhr. Freitag den 1. Mai.

Für die Maxvorstadt I.

Arcisstraße 1–8 und 14—16, Augustenstraße, Barrerstraße 1—5 und 20—27, Briennerstraße 13—36, Dachauerstraße, äußere Dachauerstraße, Erzgießereistraße, Grubenstraße, Hafenstraße, Herbststraße, Hirtenstraße, Hopfenstraße, Karolinenplatz 1—3, Karlsplatz 25—29, Karlsstraße, äußere Karlsstraße, Kasernstraße 24—59, Lämmerstraße, Luisenstraße, Marsstraße, Marsfeld, Marstraße, Nymphenburgerstraße, Ottostraße 1—10, Salzstraße, Sophienstraße, Spatzenstraße, Schleißheimerstraße, Stieglmaierplatz, Theresienstraße, 21—52 Weinbierlhof.

Die betr. Dienstboten haben persönlich zu erscheinen, Dienstbuch, Krankenhauskarte und Anzeigeschein mitzubringen, welch letzterer Namen, Stand u. Wohnung der Dienstherrschaft, den Vor- und Zunamen, sowie den Geburtsort des ein- oder austretenden Dienstboten enthalten muß. Das gefertigte Dienstbuch kann dann einige Tage später in der Wohnung des betr. k. Bezirkskommissärs Karlsstraße No. 35|1 wieder abgeholt werden.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Der Mehlspeismacher Zweckerl, oder: Der Freund in der Noth.

Original-Lustspiel in 3 Akten von Adolf Bäuerle.

Joseph Willmer, ein reicher Privatmann	Hr. Langendorf.	Christel, eine Schwäbin, Magd bei Willmer . .	FrauSchweiger.
Wilhelm, sein Neffe . .	Hr. Giesrau.	Jon. Barnabas Zweckerl, ein zu Grunde gegangener Mehlspeismacher . . .	Hr.. Köstner.
Lenchen, eine arme Anverwandte Wilmer's . .	Frl. Feker.	Ein Bedienter	Hr. Herbst.
Stiller, ein armer Bürger	Hr. Böhmert.	Ein Dienstmädchen . .	Frl. Berg.
Treumann	Hr. Berger.		

Die Handlung spielt in Wien.

Anfang Nachmittags 4, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Gallerie-Sperrsitz 24 kr., Nobel-Gallerie 18 kr., Parterre-Sperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Versteigerungen.

Morgen Samstag: Kreuzgasse No. 17|1 Nachm. 2 Uhr Versteigerung verschiedener Gegenstände, als: Betten, Hausgeräthe ꝛc.

Begräbnisse, Freitag den 1. Mai vom Leichenhause aus:

2 Uhr: **Anton Lederer**, Kammerdieners-Kind v. h. (gest. d. 29., 5 M. a.) — **Walburga Kölbl**, Dienstmagd von Ingolstadt (gest. d. 29., 25 J. a.) — **Joseph Rübel**, Schuhmacher v. h. (gest. d. 29., 60 J. a.) — **Karolina Pfister**, Dienstmagd von Dinkelsbühl (gest. d. 29., 24 J. a.) — **Xaver Eichler**, b. Schneidermeisterskind v. h. (gest. d. 29., 9 M. a.)
2½ Uhr: **Theodor Jaud**, magistr. Offiziantenskind v. h. (gest. d. 29., 10 T. a.)
3 Uhr: **Johann Paul Dolp**, b. Bierwirth v. h. (gest. d. 59., 61 J. a.)
4½ Uhr: **Johanna Streidl**, Kunstgärtnerskind v. h. gest d. 29., 21 T. a.)
5 Uhr: **Joseph von Pöllath**, p. k. Generalmajor v. h. (gest. d. 29., 67 J. a.)

Die allgemein so beliebte **Windsor-Orange-Punch-Essenz** die ¾ Flasche fl. 1. 36. ist stets frisch vorräthig bei
(a) **L. Butti**, Residenzstraße No. 23 in München.

Ein vergoldetes **Medaillon**, ein Damenportrait enthaltend, ging verloren. Der redliche Finder wird dringend um Rückgabe gebeten gegen Belohnung. D. Ueb.

Vor einiger Zeit wurde eine goldene Nadel verloren. Um Rückgabe gegen Belohnung wird gebeten. D. Uebr.

Bei **Georg Franz** in München, Perusagasse No. 4, ist erschienen und zu haben:

Das Steuerwesen im Königreich Bayern

nach den geltenden Gesetzen, Verordnungen, Erläuterungs-Rescripten nebst Anmerkungen und Citaten. I. Bändchen 16°.

1. Lieferung: **Grundsteuer.** 15 kr.
2. „ **Haussteuer, Steuer-Nachlässe, Verbrauchssteuern,** auch **Malzaufschlag.** 18 kr.
3. „ **Einkommen- und Kapitalrentensteuer.** 24 kr.
4. „ **Gewerbesteuergesetz und Vollzugs-Erläuterungen.** 36 kr.

Im Glas-Palast.

Concert der acht Béarnais-Sänger,

unter gefälliger Mitwirkung des Musik-Corps vom kgl. 1. Artillerie-Regiment Prinz Luitpold, unter der Direktion des Stabstrompeters Hrn. Enzinger.

Erste Abtheilung:

Ouverture zur Oper: „Semiramis" von Catel.
Choral. Gesang.
Attaque, Quadrille von Strauß.
„Da droben auf den Bergen", südfranzösisches Liebeslied.
Triumph-Marsch aus „Coriolanus" von K. M. Kunz.
Souvenir de Henry IV. Gesang.

Zweite Abtheilung:

Ouverture aus „Dichter und Bauer" von Suppée.
„Kataplan". Gesang (wiederverlangt).
„Fleurs de Fantaisie", Walzer von Gungl.
„Sincoutnetches". Gesang im Béarner Dialekt.
Minnelied aus der Oper „Richard Löwenherz" von Gretry.
„Fahnenweihe". Gesang.
„Hercule", grand Galopp von Taleri.

Die Texte der Lieder, französisch und deutsch, sind an der Kasse um 6 kr. zu haben.

Der Eintritt zu der Blumen-Ausstellung in dem Glas-Palast hebt sich um 12 Uhr auf. Von dieser Zeit an ist die Kasse behufs des Eintrittes zu dem Concerte geöffnet.

Preise der Plätze: Galerie noble dem Sänger-Chor gegenüber 1 fl. 30 kr., Blumen-Parterre 36 kr. mit Benützung der I. Galerie. II. Galerie 12 kr.

Anfang 3 Uhr. Ende 4 Uhr.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer 2c.

Bayerstraße No. 7|2 ist eine schöne Wohnung von vier Zimmern mit der Aussicht auf den Karlsplatz sogleich zu vermiethen.

Schommergasse No. 8 ist bis Michaeli eine große Wohnung mit 5 Zimmern und übrigen Bequemlichkeiten zu vermiethen.

Türkenstraße No. 48 ist eine Parterre-Wohnung mit 4 oder 5 Zimmern sogleich zu beziehen.

Müllerstraße No. 13|3 ist eine Wohnung mit 5 Zimmern sogleich zu vermiethen.

Blumenstraße No. 18|1 ist ein großes meublirtes Zimmer bis 1. Mai zu vermiethen.

Herzogspitalgasse No. 20|3 rückwärts ist eine Mezzanin-Wohnung um 80 fl. sogleich zu beziehen.

Sonnenstraße No. 5|2 ist eine sehr schöne Wohnung sogleich oder auf Michaeli zu beziehen.

Schwanthalerstraße No. 61 ist eine schöne Wohnung zu vermiethen und sogleich zu beziehen.

Burggasse No. 6|3 ist ein hübsch meublirtes Zimmer um 5 fl. monatlich zu vermiethen.

Platzl No. 7 ist eine kleine Wohnung zu vermiethen. Näheres im 1. Stocke

Karlsplatz No. 11|3 sind 1 oder 2 meublirte Zimmer zu vermiethen.

Kanalstraße No. 20|0 ist ein meublirtes oder unmeublirtes Zimmer zu vermiethen.

Müllerstraße No. 53 sind 2 unmeublirte Zimmer sogleich zu vermiethen.

George Franz, libraire à **Munich,** Perusagasse No. 4,

recommande son Magazin bien assorti des meilleurs ouvrages allemands, français, italiens et anglais, et principalement pour les étrangers

guides, descriptions de villes, plans &c.

ainsi qu'une riche collection de

gravure sur acier vues de villes, couvents, bains, châteaux et autres édifices de Bavière.

Il recommande aussi son **Imprimerie** assortie des plus nouveaux caractères, et il effectue promptement et à prix modiques les commandes, dont on veut bien l'honorer.

Den nach München Reisenden kann bestens empfohlen werden:

Acht Tage in München.

Für Reisende jedes Standes.

Eine kurze Beschreibung der in dieser Hauptstadt befindlichen Sehenswürdigkeiten nebst Angab von Ausflügen in die Umgebung.
Sechste ganz umgearbeitete Auflage mit 8 Plänen. Gebunden 48 kr.

Plan der Haupt- und Residenzstadt München

mit den Plänen der Glyptothek, der beiden Pinakotheken, der Vereinigten Sammlungen, der Wissenschaftlichen Sammlungen im Wilhelminischen Gebäude, des Hof-Theaters, des englischen Gartens und des Lustschlosses Nymphenburg.
In Mappe 48 kr.

Sammlung von Stahlstichen

der interessantesten Baudenkmale, Punkte ꝛc. ꝛc. sowohl von München als andern Städten und Gegenden Bayerns, welche in verschiedenen Abtheilungen, als Souvenirs und Albums abgetheilt, oder auch in einzelnen Blättern (das Blatt zu 24 und 12 kr.) zu haben sind.

Und während ihres Aufenthaltes in München:

Der Münchener Tages-Anzeiger,

in welchem all' Das, was Sehens- und Hörenswerthes auf den Tag fällt, angezeigt ist.
Die Nummer 2 kr.

München. ***Georg Franz,***
Buchhändler, Perusagasse No. 4.

Bei Georg Franz in München, Perusagasse No. 4, ist zu haben:

Billard-Reglement. Vollständige Regeln des Billardspieles, mit einer Gewinn-Tabelle beim Pyramidenspiel. Mit Randverzierungen, die Stellung der Hand beim Billardspiel darstellend. Royal-Plakat. 2. Aufl. 36 kr.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Alvasi mit Gattin, v. Mailand.
Appel, Priv. v. Nürnberg.
Caillaud mit Fam., v. Paris.
Rettig, v., Cab.-Courier v. Wien.

Goldener Hirsch.

Röppert, Frhr., herzogl. Kammerherr und General-Direktor v. Coburg.
Frankenberg, Graf, v. Schlesien.

Hotel Maulick.

Friesen, Bar., mit Gattin u. Dienerschaft, k. Landrath v. Rammelburg.
Bärle, v., Kfm v. Aachen.
Menson mit Familie u. Dienerschaft, Oberst v. Triest.
Schmidt, Kfm. v. Frankfurt.

Blaue Traube.

Stoffel, Kfm. v. Salzburg.
Sturseres, Frl., mit Schwester, v. London.
Gschwind, Kfm. v. Pforzheim.
Josef, Kfm. v. Berlin.

Hotel garni u. Bad (Marienbad).

Tröllsch, Bar., Rittergutsbesitzer auf Wäldchen in Schlesien.
Haller, Bar., Rechtsrath v. Nürnberg.
Tasertini mit Gattin, Priv. v. Italien.
Bachofner, Kfm. v. Morges.

Hotel garni (Leinfelder).

Tuchenauer, v., Part. v. Bamberg.
Rieger, Kfm. v. Haag.
Glas, Revierförster v. Unterhausen.

Goldenes Kreuz.

Hupfeld, Kfm. v. Frankfurt.
Kulemann, Kfm. v. Leipzig.
Ramann, Kfm. v. Triest.
Armbruster, Kfm. v. Lahr.
Gollmer, Kfm. v. Nürtingen.
Lerch, Kfm. v. Frankfurt.

Hotel garni (Schafroth).

Ruoff, Kfm. v. Stuttgart.
Maas, Kfm. v. Ludwigshafen.
Schneider, Concip. v. Straubing.
Kaiser mit Gattin, Kfm v. Genf.

Stachus.

Lambrecht, Priv. v. München.
Seitz, Kfm. v. Billenhausen.
Reinach, Kfm. v. Mainz.
Hanst, Stadtschultheiß v. Scheer.
Kosler, Cooper. v. Hofkirchen.
Fischer, Hofgärtner v. Pappenheim.

Augsburgerhof.

Landauer, Kfm. v. Hürben.
Ungerer, Post-Spezial-Cassier v. München.
Martini mit Gattin, Direktor v. Rottenburg.
Köstner, Appell.-Ger.-Accessist v. Freising.
Rinecker, Verwalter v. Tutzing.
Suter mit Gattin, Kfm. v. Zürich.
Schütze, Kfm. v. Kohla.
Rugendas, Maler v. Augsburg.
Oertle, Dr. med. v. Glarus.
Huckler, Kfm v. Vorarlberg.
Schmidtner, Frl. v., Gutsbesitzers-Tochter v. Lindau.

Obervollinger.

Bartlett, Stud. v. New-York.
Mayer, Stud. v. Würzburg.
Klingenmeir, Priv. v. Heidenheim.
Meyer u. Hüber, Priv. v. Innsbruck.
Keiml, Stud. v. Starnberg.
Hüber, Postdirekt.-Wittwe v. Innsbruck.
Hüber, v. Innsbruck.
Back, Forstgeh. v. Freising.
Mayer, Fragner v. Straubing.
Dirheimer, Kupferschmid u. Lutzenberger, Tuchm. v. Weißenhorn.
Gantner, Pfarrer v. Todtenweis.

Bamberger Hof.

Nägel, Oek. v. Landsberg.
Schuzbaum, Priv. v. Tölz.
Cheverry, Priv. v. Augsburg.
Piller, Benefiz. v. Altomünster.
Oswald, Pfarrer v. Raubelsried.

Goldener Stern.

Rügemer, Ingen. v. Holzkirchen.
Meyr, Priv. v. Simbach.
Niedermeier, Gutsbes. v. Feldkirch.

Goldener Storch.

Stettner, Hdlsm. v. Eisenhofen.
Merklbach, Gebr., Fabr. v Grenzhausen.
Gunz, Gebr., Hdlsl. v. Fischach.
Fischer, Oek.-Gatt. v. Mehring.

Gold. Sonne (Vögner.)

Weitzinger, Bräuerssohn v. Miesbach.
Dietrich, Kfms.-Gatt. v. Donauwörth.
Fischer, Seiler v. Neumarkt.
Gaigl, Bräuerssohn v. Trostberg.
Schmidt, Sacerdos v. Augsburg.
Weil, Sänger v. München.
Schmidbauer, Lokalsängerin von Dingolfing.

Kleiner Löwengarten.

Kohler, Oek. v. Weidorf.
Königsberger, Flößer v. Königsberg.
Merz, Pferdeh. v. Osterberg.
Eichmüller, Müller v. Schöngeising.
Zorn, Schaffner v. Walbach.

Gasthaus zum Franziskaur.

Seiz, Hdlsfr. v. Neumarkt.
Mäsmer, Ingen. v. Landshut.
Legrand, Eisenbahnb.-Aufseher v. Freising

Sehenswürdigkeiten. (Freitag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit **Ruhmeshalle**: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Botanischer Garten (Carlsplatz): Ist mit Ausnahme der Sonn- u. Feiertage von früh 8 Uhr bis Abends 6 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr, Sendlingergasse No. 65|2. (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek (Briennerstraße): Von 8—12 u. 2—4 Uhr geöffnet.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Lese-Saal von 8—1 Uhr geöffnet; Ausleih-Dienst von 9—1 Uhr; Fremden-Besuch (Besichtigung der Cimelien) von 10—1 Uhr.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Hofkirche. 3) St. Michaels-Hofkirche. 4) Theatinerkirche. 5) Ludwigskirche. 6) Frauenkirche. 7) St. Peterskirche. 8) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms) im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek: Heute geschlossen.

Pinakothek (Barerstraße): Von 9—3 Uhr geöffnet.

In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien**, u. die **Etrurische Vasensammlung** v. 10—1 Uhr.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen gezeigt. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U. gegen Eintrittskarten die beim kgl. Obertapezierer zu erholen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odysseus-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Sternwarte bei Bogenhausen. Conserv. Hr. Prof. Lamont. Nachm. von 1—5 Uhr.

Vereinigte Sammlungen (unter den Arkaden des Hofgartens): Von 9—1 Uhr geöffnet.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhauserg.): 1) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium**, Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. Wagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, I. Cons. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung**, Cons. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Cons. Prof. Streber, der zwischen 10—12 Uhr Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Brasilianisch-ethnographische Sammlung.** — Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren, in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

Zeughaus, städtisches (am untern Anger): Früh von 10—12 Uhr. Große Menge alterthümlicher Waffen von historischem Interesse, sowie auch alter Rüstungen ꝛc.

☞ Nähere Angaben u. Explikationen dieser Sehenswürdigkeiten findet der Fremde in dem Werkchen: „Acht Tage in München" für Reisende jeden Standes, 16° 48 kr. und über die Lokalitäten gibt ihm Aufschluß der „Plan der Haupt- u. Residenzstadt München" mit den Special-Plänen der Pinakotheken, der Glyptothek, der vereinigten Sammlung und der wissenschaftlichen Sammlungen ꝛc. 16° 48 kr., beide bei G. Franz in München, Perusagasse No. 4 erschienen u. zu haben.

K. Eisenbahnen.

Eisenbahn-Fahrt nach Augsburg.

Erster Zug: 5 U. Morg. Eilzug mit Personenbeförderung I. u. II. Classe.
Zweiter Zug: 6 U. Morg. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.
Dritter Zug: 11 U. Vorm. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.
Vierter Zug: 1 U. 15 Min. Nachm. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.
Fünfter Zug: 3 U. 5 Min. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.
Sechster Zug: 7 U. 5 Min. Abd. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.

Ankunft der Züge in München.

Erster Zug: 7 U. 34 Min. Morg. Güterzug.
Zweiter Zug: 8 U. 25 Min. Vorm. Postzug.
Dritter Zug: 12 U. 25 Min. Mitt. Güterzug.
Vierter Zug: 3 U. 40 Min. Nachm. Postzug.
Fünfter Zug: 8 U. 30 M. Abds. Güterzug.
Sechster Zug: 9 U. 40 Min. Nachts Eilzug.

Eisenbahn-Fahrt nach Starnberg.

(Ueber Pasing, Planegg ꝛc.)

Abfahrt in München:	Ankunft in Starnberg:
5 U. 45 Min. früh.	6 U. 45 Min. früh.
10 U. 30 Min. Vorm.	11 U. 30 Min. Vorm.
2 U. 30 Min. Nachm.	3 U. 30 Min. Nachm.
4 U. 45 Min. Abends	5 U. 45 Min. Abend.
Abfahrt in Starnberg:	**Ankunft in München:**
7 U. — Min. früh	8 U. — Min. früh.
12 U. — Min. Mitt.	1 U. — Min. Mitt.
6 U. 30 Min. Abds.	7 U. 30 Min. Abds.
7 U. 45 Min. Abds.	8 U. 45 Min. Abds.

Preise: I. Cl. 1 fl. 3 kr. II. Cl. 42 kr. III. Cl. 27 kr.
Preise für Tour- u. Retour-Billete: 1 fl. 48, 1 fl. 12 u. 48 kr.

Eisenbahnfahrt n. Großhesselohe.

(Ueber Mittersendling.)

Abfahrt in München:	Ankft. in Großhesselohe:
1 U. 45 Min. Nachm.	2 U. 5 Min. Nachm
3 U. — Min. Nachm.	3 U. 20 Min. Nachm.
7 U. 20 Min. Abend.	7 U. 40 Min. Abds.
Abf. in Großhesselohe:	**Ankunft in München:**
2 U. 20 Min. Nachm.	2 U. 40 Min. Nachm
5 U. 10 Min. Abends.	5 U. 30 Min. Abend.
8 U. — Min. Abds.	8 U. 20 Min. Abds.

Preise: I. Cl. 18 kr. II. Cl. 12 kr. III. Cl. 9 kr.

Gesandtschaften und Paß-Visa.

Amerikan. Consulat: A. Ten Brook, Ludwigsstraße No. 13|1.
Badische: Frhr. v. Berckheim, Briennerstr. 49|0 Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.
Belgisches Consulat: Promenadeplatz 16|0.
Englische: Min. Sir John R. Milbanke, Briennerstraße 48. Paß-Visa durch den Gesandtschafts-Attache Mr. Lonsdale, Briennerstr. 13|2.
Französische: M. Bar. v. Neneval, Briennerstr. 3|2. Gesandtschaftskanzlei Briennerstraße 3|0 im Hintergebäude. Abgabe der Pässe von 10—1 U.
Griechisches Consulat: Consul Hof-Rath Dr. v. Schauß-Kempfenhausen, Kaufingerg. 25|2. Paß-Abnahme täglich von 10—12 Uhr.
Neapolitanische: Graf Ludolf, Ludwigsstr. 9|2.
Hannover'sche: Herr v. d. Knesebeck, Marstr. 3|1. Bei Abg. d. Pässe, wann Wiederabholung.
Oestreichische: Graf Hartig, Exc., Ludwigstr. 9|0. Abgabe der Pässe v. 8—12 U.; v. 1—2 U. zu holen.
Päpstliche: Msgr. Chigi, Ludwigsstr. 29. Erledigung der Pässe von 11—12 Uhr.
Preußische: Minister Baron v. Bockelberg, Türkenstr. 83. Die Pässe b. Portier d. Gesandtsch.-Hotels abzugeben. Erledigung derselben v. 12—1 U.
Russische: Minist. v. Sévérine, Theatinerstr. 11. Pässe beim Portier abgegeben, Nachm. 2 U. zu holen.
Sächsische: Bar. v. Bose, Ottostraße 8|0. Abgabe u. Empfangnahme der Pässe von 10—12 Uhr.
Sardinische: durch die französische vertreten.
Würtembergische: Minister Graf v. Degenfeld-Schomberg. Carlsstraße 51|2. Legations-Sekretär Frhr. v. Soden. Carlsstr. 1|0. Visirung der Pässe täglich von 9—11 Uhr.

Börsenberichte.

Frankfurt a|M. 30. April. Oester. National-Anlehen 79¾; Oesterr. 5proc. Metall. 77; 4½ proc. 67⅞; Bankaktien 1114; Oesterreich. Lotterie-Anl.-Loose von 1854 103⅜; Ludwigshafen-Berbacher Eisenbahn-Aktien 147½; Bayer. Ostbahn-Aktien 98¾; Bayer. 4½proc. Obligationen 101¼. Wechselcourse: Paris 93⅛; London 117⅜; Wien 113⅛.

Wien, 30. April. Oesterreich. 5proc. National-Anl. 84⅛; 5proc. Metall. 82⅛; 4½proc.-Metall. 72; Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1839 138¼; österr. Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1854 — —; Bankaktien 992; Lombard.-Venetian. 5proc. Anleihe ——; österr. Credit-Mobil.-Aktien 247½; Donau-Dampfschifffahrts-Aktien 576; österreich. Staatsbahn-Aktien — —; Nordb.-Aktien 2110; Wechsel-Course: Augsburg 100 104⅜; London 10.10.

Paris, 29. April. 4½proc. 90.60; 3proc. 68.55.
London, 29. April. 3proc. Consols 92⅛.

Geld-Cours nach d. letzten **Frankfurter-Cours.**

	Ausdrucken.			Zu haben.		
Neue Louisd'or	fl. 10	42	kr.	fl 10	45	kr.
Dänische, Hannov. u. Preuß. Friedrichsd'or	„ 9	38	„	„ 9	40	„
	„ 9	54	„	„ 9	56	„
holl. 10 fl.-Stücke	„ 9	46	„	„ 9	47	„
Rand-Dukaten	„ 5	31	„	„ 5	33	„
Napol.-d'or (20 Fr.-St.)	„ 9	18	„	„ 9	20	„
Engl. Sovereignsd'or	„ 11	40	„	„ 11	44	„
Fünffrancsthaler	„ 2	20	„	„ 2	20¼	„
1 Preuß.-Thaler	„ 1	45	„	„ 1	45	„
„ schein	„ 1	45¼	„	„ 1	45⅜	„
Verschied. Cassenanweis.	„ 1	43	„	„ 1	43½	„

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 122. Samstag, 2. Mai 1857. (Theodor u. Athan.) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchliche Feierlichkeiten am III. Sonntag nach Ostern.

I. Metropolitankirche. 5 U. fr. marian. Messe, 7 U. Frühamt, 8 U. Predigt von Hrn. Dompred. Nik. Weber, 9 U. Hochamt, 12 U. letzte Messe, 2¼ U. Nachm. Christenlehre von Hrn. Domkatechet Andrelang, 3 U. Vesper u. Rosenkranz, 4 U. Herz-Marien-Andacht mit Predigt von Hrn. Brud.-Prediger Christ. Haller.

Allerheil. Hofkirche. 7, 8 u. 9 U. fr. Messe, ½11 U. Predigt, dann Hochamt, ½12 U. letzte Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Herzog Max-Kapelle. 7 u.-10 U. fr. Messe, ¾11 U. Homilie von Hrn. Hof-Caplan Müller, dann Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Theatinerkirche. 6 U. fr. Aussetzung des Allerheiligsten, dann Messe, 9 U. Predigt von Hrn. Stiftsprediger Babel, dann Hochamt für die heil. Kreuzverbündniß, 11 U. letzte Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Michael. 5 U. fr. I. Messe, 8 U. Predigt von Hrn. Westermayer, ½11 U. Militärgottesdienst, geh. von Hrn. Domcoop. Groß, ½6 U. Ab. Litanei.

Bürgerbetsaal. Haupt-Fest des St. Josephi-Bündnisses, vollkommener Ablaß, 6 U. fr. Aussetzung des Allerheiligsten, bis 9 U. Messen, 9 U. Predigt von Hrn. Benefiziat Kottmair, 10 U. Hochamt, ½2 U. Nachm. Versammlung, Aufnahme, St. Josephi-Andacht u. Prozession, ½6 U. Ab. Litanei.

Karmeliterkirche. 8, 9 u. 10 U. Gymnasialgottesdienste.

Heil. Dreifaltigkeitskirche. 6, 7 u. 8 U. fr. Messe, 10 U. Predigt von Hrn. Präses Sattler, dann gesungene Messe.

U. L. Frau. 5 U. fr. I. Messe, ½6 U. Rosenkranz, dann marian. Messe, 8 U. Predigt von Hrn. Pfarrprediger Reckenberger, dann Hochamt, 12 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper u. Rosenkranz, ½7 U. Ab. Litanei.

Kreuzkirche. 6—9 U. fr. Messe, ½4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Stephanskirche. 7 u. 9 U. fr. Messe, 2 U. Nachm. Rosenkranz.

Herzogspitalkirche. Schutzfest des heil. Joseph, 5 u. ½8 U. fr. marian. Messe, bis 11 U. Messen, 6 U. Aussetzung des Allerheiligsten, dann Stiftsmesse u. General-Communion, 11 U. Hochamt, ½2 U. Nachm. Convent der ledigen Mannspersonen mit Predigt von Hrn. Präses Georg Mayr, dann Aufnahme, Erneuerung der josephinischen Formel, endlich Vesper u. Litanei, 7 U. Ab. Mai-Andacht.

St. Josephspitalkirche. Patrocinium u. Schutzfest, 6 U. fr. Aussetzung des Allerheiligsten, dann Messe, 10 U. Hochamt, 3 U. Nachm. Predigt von Hrn. Weithmann, dann Litanei. (Während der Oktav täglich ½6 U. Ab. Litanei.)

Damenstiftskirche. 8 U. fr. Messe für die Lehrjungen, 9 U. Messe für die Gewerbsschüler, 10 U. Stiftsmesse, 11 U. Messe für die Cadetten.

St. Elisabethkirche. ½7 u. ½9 U. fr. Messe, 3 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Jakobskirche. 5¼ U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann gesungene Messe, 10 U. letzte Messe, 5 U. Ab. Rosenkranz.

St. Johann Nepom.-Kirche. ½6 U. fr. Messe, dann Frühlehre, 10 U. letzte Messe, ½5 U. Ab. Rosenkranz.

Schmerzhafte Kapelle. ½6 U. fr. Messe, dann Predigt, bis 10 U. Messen, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Thekla-Kapelle. Kirchweihe. 8 U. fr. Aussetzung des Allerheiligsten, dann Messe, 9 U. Hauptmesse mit Militärmusik, 3 U. Nachm. Predigt von Hrn. Benef. Geiß, dann Rosenkranz.

St. Vincentiuskapelle. Schutzfest des heil. Joseph, ½6 U. fr. Messe, 8 U. Hochamt, ½4 U. Nachm. Rosenkranz u. Litanei.

III. St. Annapfarrkirche. 5 U. fr Messe, 6 U. marian. Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 2 U. Nachm. Rosenkranz, 7 U. Ab. Mai-Andacht.

IV. St. Ludwig. Schutzfest des heil. Joseph, 5 U. fr. Messe, 6 U. Messe u. Frühlehre, 7 U. zwei Messen u. General-Communion, ½9 U. Predigt u. Formel-Erneuerung, dann Hochamt für die Liebesverbündniß, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper, dann Rosenkranz, 7 U. Mai-Andacht mit Predigt u. Litanei.

V. Heil. Geistkirche. 6—8 U. fr. Messe, 8 U. Predigt von Hrn. Pfarrprediger Joseph Weis, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper, ½6 U. Abendandacht.

VI. St. Bonifazius. 5 U. fr. l. Messe, dann Frühlehre, 9 U. Predigt, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper, dann Christenlehre.

VII. Auerkirche. 6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper u. Rosenkranz, 7 U. Ab. marian. Andacht.

VIII. Haidhauserkirche. 6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 1 U. Nachm. Christenlehre u. Rosenkranz.

IX. Griechische Kirche. 10 U. Vorm. Gottesdienst, geh. v. Hrn. Archim. Kalliuikos.

X. Englische Kapelle. 11 U. Vorm. Predigt von Hrn. Cleer.

Ein- und Ausschreiben der **weiblichen Dienstboten** beim **Zielwechsel.**

Polizei-Büreau No. 48|1 von 8—11 u. 2—5 Uhr. Samstag den 2. Mai.

Für die Max-Vorstadt II. und Schönfeld-Vorstadt.

Adalbertstraße, Amalienstraße, Arcisstraße 8½—13, an der Grube, Bärerstraße 6 — 19, Briennerstraße 37 — 47, im englischen Garten, Feldweg, Finkenstraße, Frühlingsstraße, Fürstenstraße, Galleriestraße, obere Gartenstraße, untere Gartenstraße, Glücksstraße, Hahnengasse, Jägergasse, Kasernstraße 1—20 u. 63—65, Karolinenplatz 4—5, Kletzenstraße, Königinstraße, Löwenstraße, Ludwigsstraße, Odeonsplatz 6 — 18, Schönfeldstraße, Schwabingerlandstraße, Theresienstraße 1 — 20 und 53 — 91, Türkengraben, Türkenstraße, Veterinärstraße, Wiesenstraße, Wittelsbacherplatz, Wolfsgasse.

Die betr. Dienstboten haben persönlich zu erscheinen, Dienstbuch, Krankenhauskarte und Anzeigeschein mitzubringen, welch letzterer Namen, Stand u. Wohnung der Dienstherrschaft, den Vor- und Zunamen, sowie den Geburtsort des ein- oder austretenden Dienstboten enthalten muß. Das gefertigte Dienstbuch kann dann einige Tage später in der Wohnung des betr. kgl. Bezirkskommissärs obere Gartenstraße No. 18|2 wieder abgeholt werden.

Oeffentliche Vergnügungen.

Beim Bierwirth Schober (Knödelgasse): Gesangs-Produktion der Lokal- und Alpensängerin Rosina Förstel mit Musikbegleitung. Anfang ½8 Uhr.

Kellner'sche Wirthschaft (am Kalsplatz): Produktion des Münchener-Quintett-Streich-Musik-Vereins. Anfang ½8 Uhr.

Beim Bierwirth Eisenhofer (Schommer- und Singstraßen-Ecke): Wirthschafts-Eröffnung mit militärischer Blechmusik. Anfang 7 Uhr.

Königl. Hof- u. National-Theater.

Für heute geschlossen.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Gastspiel des Mimikers Hrn. Klischnigg.

Affe und Bräutigam.

Posse mit Gesang in 3 Akten von J. Nestroy. Musik von Capellmeister A. Müller.

Herr v. Flachkopf . . .	Hr. Fehr.	Herr von Brenndust . .	Hr. Pasch.
Bertha, seine Tochter . .	Frl. Göschl.	Burbaum, Schloßgärtner bei Herrn v. Flachkopf	Hr. Christ.
Lisette, Stubenmädchen .	Frl. M. Vesmeier	Genovefa, dessen Tochter	Frl. H. Vesmeier
Herr v. Mondkalb, ein reicher Gutsbesitzer	Hr. Werner.	Wilhelm von Föhrenthal, Sohn eines Rentiers aus der Stadt.	Hr. Zinker.
Carl Maria Tiburtius Hecht, dessen Diener .	Hr. Preis.	Constantius Immerzorn, Gerichtshalter . . .	Hr. Helmstätt.
Magister Geistreich. . .	Hr. Seeberg.	Blasius, Amtsdiener . .	Hr. Dor.
Herr v. Wallvogel. . .	Hr. Mayer.	Cosmas Tigerzahn, Inhaber einer Menagerie . . .	Hr. Kohrs.
Dessen Frau	Fr. X. Schneider.	Erster Gerichts-Beisitzer	Hr. Weber.
Clara von Stein . . .	Frl. Schwab.	Zweiter Gerichts-Beisitzer	Hr. Carl.
Sophie v. Norrthal, ihre Nichte	Frl. Held.	Mamok, ein Affe . . .	Hr. Klischnigg.
Christian Bediente	Hr. Schweißgut		
Anton Bediente	Hr. Eisenmann.		

Gäste, Bediente, Bauern und Menagerieknechte.

Anfang Nachmittags 4, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr., Parterresperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Gerichtlicher Zwangsverkauf.

Heute Samstag den 2. Mai Vormittags 10 Uhr gerichtlicher Zwangsverkauf des Hauses No. 55 an der Grubenstraße.

Versteigerungen.

Heute Samstag: Kreuzgasse No. 17|1 Nachm. 2 Uhr Versteigerung folgender Gegenstände, als: Betten, Bettstellen, Kochgeschirre von Eisen, Kupfer und Messing, Glaswaaren, Waschgeschirre, ꝛc.

Heute Samstag: Landwehrstraße No. 6|0 Nachm. von 2—6 Uhr Versteigerung von Wirthsgeräthschaften, als: Maßkrüge, Halbgläser, Tische, einfache, doppelte und gepolsterte Bänke, Gartentische, Rohrstühle, eine messingene Wurstspritze, Wiegmesser und messingene Wechsel, eine vollständige Vorrichtung zum Bieraufwinden, eine Gaseinrichtung, Spiegel, Tafeln in Glas und Rahmen, Stockuhr ꝛc.

Heute Samstag: Kreuzgasse No. 17|1 Nachm. 2 Uhr Versteigerung verschiedener Gegenstände, als: Betten, Hausgeräthe ꝛc.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Gastspiel der Lokalsängerin Frl. Marie Stein.

List und Phlegma, oder: Die verlorene Wette.

Komisches Liederspiel in einem Akt von Angely.

Herr v. Ruheleben . .	Hr. Langendorf.	Adolphine, Herrn v. Ruhelebens Schwester . .	Frl. Stein.
Louise, seine Gattin . .	Frl. Feker.	Baron Palm	Hr. Brauny.
Fritz, ihr Söhnchen . .	M. Schweiger.	Ein Postillon	Hr. Pack.

Vorher:

Der wahrhafte Lügner.

Lustspiel in einem Akt nach Scribe und Melesville von Thumb.

Herr May, ein reicher Kaufmann aus der Provinz	Hr. Langendorf.	Herr v. Wandel . . .	Hr. Herbst.
Albertine, seine Tochter .	Frl. Wagner.	Louis, sein Kammerdiener	Hr. Giesrau.
Babet, ihr Kammermädchen	Frl. Berg.	Ein Bedienter	Hr. Bockar.
Eduard May	Hr. Brauny.	Ein Aufwärter	Hr. Berger.

Anfang Nachmittags 4, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Gallerie-Sperrsitz 24 kr., Nobel-Gallerie 18 kr., Parterre-Sperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Schaustellungen.

Allgemeine Blumen-Ausstellung im **Glas-Palast.** Zu sehen heute Vormittags von 8 Uhr bis Abends 6 Uhr. Entrée 12 kr. Kinder die Hälfte. (Die feierliche Preise-Vertheilung für die vorzüglichsten Leistungen bei der Pflanzen-, Blumen- und Früchte-Ausstellung findet heute Abends 5 Uhr statt.)

Begräbnisse, Samstag den 2. Mai vom Leichenhause aus:

2½ Uhr: Kreszenz Perstenfeld, k. Lehrers-Wittwe v. h. (gest. d. 30., 71 J. a.)

Trauer-Gottesdienste am **Samstag.**

Metropolitanpfarrkirche: Früh 8¼ Uhr für Max Schön, Commis von hier.
Heil. Geistpfarrkirche: Vorm. 9 Uhr für Johann Lang, k. Unter-Quartiermeister v. h.
St. Bonifazinspfarrkirche: Vorm. 9 Uhr für Joh. Paul Dolp, b. Bierwirth v. h.

Bei **G. Franz** in München erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Die auf dem Zehentrechte lastende kirchliche

Baupflicht.

Gesetz v. 28. Mai 1852 und die bis Ende 1855 erschienenen Vollzugsvorschriften über deren Sicherung, Fixirung und Ablösung — nebst Erläuterungen, Rechnungsbeispielen und Citaten.

16. brosch. 18 kr.

Königliches Odeon.

Concert gegeben von Dionys Pruckner,

unter Mitwirkung der Frau Diez, der HH. Lindemann, Müller und Stettmayer.

Erste Abtheilung.

Polonaise brillante (As dur) für Pianoforte, von Chopin, vorgetragen von D. Pruckner.

„**Der Vöglein Abschied,**" von Taubert und „**Du kriegst ihn nicht,**" von Fr. Lachner, vorgetragen von Frau Diez.

Fantasie (E dur) für Violoncello, von Menter, vorgetragen von Hrn. Müller.

Sonate (Cis moll) für Pianoforte von Beethoven, vorgetragen von D. Pruckner.

Zweite Abtheilung.

„**Vater unser**" von Danzi und „**Rêverie**" von J. Stern, für die Flöte, vorgetragen von Hrn. Stettmayer.

Rêverie fantastique von J. Kolb und **Valse** nach Schubert, von Liszt, für Pianoforte, vorgetragen von D. Pruckner.

Zwei Lieder (neu) von K. Pentenrieder, gesungen von Hrn. Lindemann.

Fantasie über den Hochzeitsmarsch und Elfenreigen aus Mendelssohn's Sommernachtstraum von Liszt, vorgetragen von D. Pruckner.

Billete sind in den Musikalien-Handlungen von **Falter & Sohn** und **J. Aibl**, sowie Abends an der **Casse** zu haben.

Eintritts-Preise: Saal 1 fl. 12 kr., Gallerie 48 kr.

Jene Kategorien, bei welchen Preis-Ermäßigung stattfand . . . . . 48 kr.
Für die HH. Studirenden an der kgl. Universität und Eleven an der k. Akademie der bildenden Künste . . . . . 36 kr.

Casse-Oeffnung 6 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 9 Uhr.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer 2c.

Löwengrube No. 13|3 rechts ist ein schön meublirtes Zimmer sogleich zu vermiethen.

Frühlingsstraße No. 18 sind 2 meublirte Zimmer sogleich zu vermiethen.

Damenstiftsgasse No. 13|4 ist ein leeres Zimmer für einen soliden Herrn od. Frauenzimmer sogleich zu vermiethen.

Wasserstraße No. 35 sind 2 helle Wohnungen zu vermiethen u. sogleich zu beziehen.

Sendlingergasse No. 19|2 ist ein Zimmer mit eigenem Eingang sogleich zu beziehen.

Müllerstraße No. 13|3 ist eine Wohnung mit 5 Zimmern sogleich oder auf Michaeli zu vermiethen.

In München anwesende Fremde:

Goldener Hirsch.

Demontin, Rent. v. Paris.
Ritter, Kfm. v. Frankfurt.

Hotel Manlick.

Grunelius mit Fam. u. Dienerschaft, Banq.-Gattin v. Frankfurt.
Flörsheim, Kfm. v. Frankfurt.
Briesen, Kfm. v. Erfurt.

Blaue Traube.

Hutter mit Tochter, Kfm. v. Bilshofen.
Rau, Kfm. v. Stuttgart.
Kästner, Appell.-Ger.-Accessist v. Freising.
Brandau, Kfm. v. Frankfurt.
Drill, Kfm. v. Crefeld.
Nickel, Landrichter v. Speyer.
Haid, Gutsbes. v. Speyer.
Ax, Kfm. v. Rheydt.

Hotel garni (Leinfelder).

Kikini, Frau v., mit Fam., Begleitung und Dienerschaft, Generalsgattin v. Rußland.
Eichhorn, Bergw.-Direktor v. Au.

Rieger, Kfm.-Gattin v. Haag.
Beer-Rindskopf, Kfm. v. Fürth.
Mensching, Bar., Ritter-Gutsbesitzer von Potsdam.

Goldenes Kreuz.

Lembé v. Frankreich.
Rosenbusch, Kfm. v. Augsburg.
Schneider, Kfm. v. Bremen.
Schnabel, Kfm. v. Hückeswagen.
Lucas, Kfm. v. Elberfeld.
Bockhacker, Kfm. v. Cöln.

Hotel garni (Schafroth).

Roth, Frau, v. Neustadt.
Bayerlein, Kassier v. München.
Dannhauser, Kfm. v. Stuttgart.
Mayer, Kfm. v. Wasserburg.
Dieck, Kfm. v. Pfersee.
Kaufmann, Bijoutier v. Stuttgart.

Stachus.

Hermann, Hdlsm. v. Treuchtlingen.
Unger, Goldarb. v. Königsberg.
Steinle, qu. Appell.-Ger.-Rath v. Augsburg.
Maier, v., Priv. v. Starnberg.
Schmid, Priv. v. Buchloe.
Steiner, Kfm.-Gattin v. Wohlen.
Rupp, Aktuar v. Augsburg.
Koschland, Hdlsm. v. Ichenhausen.
Frank, Gebr., Kaufl. v. Buttenhausen.
Maier, Kfm. v. Crefeld.
Neuburger, Kfm. v. Buchau.
Landauer, Gebr., Kfl. v. Buttenhausen.

Augsburgerhof.

Feldheimer, Pferdeh. v. Hengstfeld.
Fromm u. Lämmle, Hdlsl. v. Fischach.
Huber, Kfm. v. Nürnberg.
Sonnenstein, Kfm. v. Diespeck.
Kerzl, Gastgeber v. Tutzing.
Duschl, Kfm. v. Altomünster.
Messina, Bar., Oberlieut. v. Augsburg.

Oberpollinger.

Wostphen, Konditor v. Hamburg.
Bernhard, Stud. und Bernhard, Müller, v. Kuppenheim.
Bing, Gutsbes. v. Gunzenhausen.
Hagen, Steinhauer v. Bregenz.
Albrich, Zimmermann v. Dornbirn.
Mulzer, Bräuer u. Geisreiter, Fabrik v. Pfaffenhofen.
Wagner, Fabrik. v. Tuttlingen.
Müller, Uhrenh. v. Mühlhausen.
Koch, v., Stud. v. Hof.
Kern, Stud. v. Innsbruck.
Weber, Kfm. v. Zürich.
Wolfzan, Bergbeamter v. Cöln.
Schmid, Oek. v. Mainz.
Elmeir, Forstwart v. Freising.
Winter und Feldmann, Schauspieler von Augsburg.
Schell, Oberlehrer v. Säckingen.
Bißegger, Dr. med. und Enz, Pfarrer von Thurgau.
Sulger, Stud. v. Schaffhausen.
Peteler, Förster v. Steppach.
Lazarus, Kfm. v. Göppingen.
Lehmann, Fabrik. v. Nördlingen.
Frank, Fabrik. v. Regensburg.
May, Fabrik. v. Irchenweiler.
Seidl, Lebzelter v. Pfaffenhofen.
Bauer, Kfm. v. Buttenwiesen.
Lebert, Oek. v. Erbschüdesheim.
Schützinger, Gutsbes. v. Haibach.
Hertl, Dr. v. Augsburg.

Goldener Bär.

Mayer, Apoth.-Gattin u. Greyner, Tax-beamtens-Gattin v. Landau.
Tautphoeus, mit Fam. und Bedienung, v. Regensburg.
Horn, Kfm. v. Hamburg.
Deuringer, Gutsbes. v. Böhmen.

Bamberger Hof.

Fecht, Kfm. v. Donauwörth.
Flesch, Kfm. v Zürich.
Zink, Hdlsm. v. Oberdorf.
Lang, Priv. v. Nürnberg.
Dellerer, Hdlsm. v. Fischach.
Gutmann, Kfms.-Gatt. v. Ellingen.
Blater, Fabrik. v. Augsburg.
Fleischmann, Verwalter v. Murnau.

Goldener Stern.

Stubenrauch, v., Gutsbes. v. Geiselpullach.
Riedl, Schiffm.-Gatt. v. Mühldorf.
Fröhlich u. Seimert, Kfl. v. Schwaben.
Kaiser, Hdlsm. v. Mehring.
Steinbeck, Hdlsm. v. Steinbach.

Goldener Löwe.

Feifer, Kfm. v. Mailand.
Rigatti, mit Fam., Kfm. v. Mailand.
Zinkgraf, Schäfflerm. v. Radstadt.

Goldener Storch.

Angermeier, Revierj v. Runding.
Niedermeier, Drechslermeisters-Gattin von Ingolstadt.

Gold. Sonne (Böaner.)

Neumeyer, Gesch.-Reis. v. Augsburg.
Sulzenbacher, Gastw.-Wittwe v Marbach.
Mayer, Gebr., Hdlsl. v. Ichenhausen.
Zenz, Wirthssohn v. Prien.
Kaiser, Sensenschmid v. Scherpfau.
Röder, Stud. v. Erding.
Salsenmayer, Torfm. v. Achthal.
Reiter, Hdlsms.-Gattin v. Anger.
Company, Schlosserm. v. Innsbruck.
Fichtner, Bräum. v. Donauwörth.
Buschmann, Geschw., Schauspielerinen von München.
Auer, Hdlsm. v. Petershausen.

Kleiner Löwengarten.

Sontheim, Hdlsm. v. Oberdorf.
Jäger u. Ruff, Hdlsl. v. Lindenberg.
Herz, Hdlsm. v. Dietmansried.
Herz, Säckler v. Landsberg.
Gerle, Hdlsm. v. Beisweil.
Bernreiter, Priv. v. Eichstädt.
Bernreiter, Maler v. Dingolfing.

Sehenswürdigkeiten. (Samstag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 21: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit Ruhmeshalle: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Botanischer Garten (Carlsplatz): Ist mit Ausnahme der Sonn- u. Feiertage von früh 8 Uhr bis Abends 6 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr. Sendlingergasse No. 65|2 (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Glasmalerei, königliche (Louisenstraße No. 18): Heute geschlossen.

Glyptothek: Heute geschlossen.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Lese-Saal von 8—1 Uhr geöffnet; Ausleih-Dienst von 9—1 Uhr; Fremden-Besuch (Besichtigung der Cimelien) von 10—1 Uhr.

Hoftheater, k.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Anmeldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Hofkirche. 3) St. Michaels-Hofkirche. 4) Theatinerkirche. 5) Ludwigskirche. 6) Frauenkirche. 7) St. Peterskirche. 8) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Heute geschlossen.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms) im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl. für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek: Von 8—12 u. 2—4 Uhr dem Besuche offen.

Pinakothek: Heute geschlossen.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen, während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen gezeigt. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U. gegen Eintrittskarten die beim kgl. Obertapezierer zu erholen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odysseus-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Sieges-Thor (an der Ludwigsstraße).

Vereinigte Sammlungen (unter den Arkaden des Hofgartens): Geschlossen.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neubausergasse): 1) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium**, Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. Wagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, k. Cons. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung**, Cons. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Cons. Prof. Streber, der zwischen 10—12 Uhr Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Brasilianisch-ethnographische Sammlung.** — Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren, in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

Zeughaus, städtisches (am untern Anger): Heute geschlossen.

☞ Nähere Angaben u. Explikationen dieser Sehenswürdigkeiten findet der Fremde in dem Werkchen: „Acht Tage in München" für Reisende jeden Standes, 16° 48 kr. und über die Lokalitäten gibt ihm Aufschluß der „Plan der Haupt- u. Residenzstadt München" mit den Special-Plänen der Pinakotheken, der Glyptothek, der vereinigten Sammlung und der wissenschaftlichen Sammlungen ꝛc. 16° 48 kr., beide bei G. Franz in München, Perusagasse No. 4 erschienen u. zu haben.

K. Eisenbahnen.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung abgezählt hinzulegen, das Wechseln aber zu vermeiden.

Eisenbahn-Fahrt nach Augsburg.

Erster Zug: 5 U. Morg. Eilzug mit Personenbeförderung I. u. II. Classe.

Zweiter Zug: 6 U. Morg. Güterzug mit Personenbeförderung II u. III. Classe.

Dritter Zug: 11 U. Vorm. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.

Vierter Zug: 1 U. 15 Min. Nachm. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.

Fünfter Zug: 3 U. 5 Min. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.

Sechster Zug: 7 U. 5 Min. Abd. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.

Ankunft der Züge in München.

Erster Zug: 7 U. 34 Min. Morg. Güterzug.

Zweiter Zug: 8 U. 25 Min. Vorm. Postzug.

Dritter Zug: 12 U. 25 Min. Mitt. Güterzug.

Vierter Zug: 3 U. 40 Min. Nachm. Postzug.

Fünfter Zug: 8 U. 30 M. Abds. Güterzug.

Sechster Zug: 9 U. 40 Min. Nachts Eilzug

Eisenbahn-Fahrt nach Starnberg.

(Ueber Pasing, Planegg 2c.)

Abfahrt in München:	Ankunft in Starnberg:
5 U. 45 Min. früh.	6 U. 45 Min früh.
10 U. 30 Min. Vorm.	11 U. 30 Min. Vorm.
2 U. 30 Min. Nachm.	3 U. 30 Min. Nachm
4 U. 45 Min. Abends	5 U. 45 Min. Abend.
Abfahrt in Starnberg:	**Ankunft in München:**
7 U. — Min. früh	8 U. — Min. früh.
12 U. — Min. Mitt.	1 U. — Min. Mitt.
6 U. 30 Min Abds.	7 U. 30 Min. Abds.
7 U. 45 Min. Abds.	8 U. 45 Min. Abds.

Preise: I. Cl. 1 fl. 3 kr. II. Cl. 42 kr. III. Cl. 27 kr.
Preise für Tour- u. Retour-Billete: 1 fl. 48, 1 fl. 12 u. 48 kr.

Eisenbahnfahrt u. Großhesselohe.

(Ueber Mittersendling.)

Abfahrt in München:	Ankft. in Großhesselohe:
1 U. 45 Min. Nachm.	2 U. 5 Min Nachm
3 U. — Min. Nachm.	3 U. 20 Min. Nachm.
7 U. 20 Min. Abend.	7 U. 40 Min. Abds.
Abf. in Großhesselohe:	**Ankunft in München:**
2 U. 20 Min. Nachm.	2 U. 40 Min. Nachm
5 U. 10 Min. Abends.	5 U. 30 Min. Abend.
8 U. — Min. Abds.	8 U. 20 Min. Abds.

Preise: I. Cl. 18 kr. II. Cl. 12 kr. III. Cl. 9 kr.

Stellwagen. Sonntag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt.	Einsteigort.
Neuötting über Altötting	2	24	4 U. früh	Bögner, Thal.
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Bambergerhof.
Ebersberg	—	48	3 U. Nm.	Niedermeyer.
Freising	—	48	6 U. Abd.	Bögner, Thal.
„	—	48	2 U. Nm.	Café Scheitl.
Ingolstadt	2	—		
über Pfaffenhofen	1	12	5 U. Nm.	Gold. Storch.
Landshut	1	30	½6 U. fr	Golden. Lamm.
„	1	30	12 U. Mit.	Fürstenfelderh.
„	1	30	5 U. Abd.	Ostermayer.
Nymphenburg	—		8 U. früh 9 2 U. Nm 6 U. Abd.	Krone a. Carlsplatz.
„	—	9	½3 U. Nm 6 U. Abd.	Abenthum.
Reichenhall	3	36	6 U. früh	Kaffee Scheitl.
Rosenheim	1	36	8 U. früh	Bögner, Thal.
Rosenheim	1	36	8 U. früh	Stanal, Thal.
„	1	36	6 U. Abd.	Amerlhaterhof.
Wasserburg	1	30	8 U. früh	Bögner, Thal.
Wolfratshausn	—	36	7 U. früh	Kaffee Urban.
üb. Ebenhausen.	—	30	3 U. Nm.	Gilgenreiner.

Frankfurt a/M., 1. Mai. Oester. National-Anlehen 80⅛; Oesterr. 5proc. Metall. 78¼; 4½ proc 68⅜; Bankaktien 1129; Oesterreich. Lotterie-Anl.-Loose von 1854 103⅜; Ludwigshafen-Berbacher Eisenbahn-Aktien 147; Bayer. Ostbahn-Aktien 98¼; Bayer. 4½proc. Obligationen 101¼. Wechselcourse: Paris 93¼; London 118. Wien 113½.

Wien, 1. Mai. Oesterreich. 5proc. National-Anl. 84⅛; 5proc. Metall. 83⅜; 4½proc.-Metall. 72¼; Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1839 139½; österr. Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1854 109⅛; Bankaktien 998; Lombard.-Venetian. 5proc. Anleihe — —; österr. Credit-Mobil.-Aktien 249¾; Donau-Dampfschifffahrts-Aktien 581; österreich. Staatsbahn-Aktien — —; Nordb.-Aktien — —; Wechsel-Course: Augsburg uso 104⅞; London 10.10½.

Paris, 30. April. 4½proc. 91.50; 3proc. 68.85.

London, 30. April. 3proc. Consols 92⅞.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurter-Cours.

	Kaufmännisch.			Zu haben.		
Neue Louisd'or	fl. 10	42	kr.	fl 10	45	kr.
Dänische, Hannov. u.	„ 9	38	„	„ 9	40	„
Preuß. Friedrichsd'or	„ 9	54	„	„ 9	56	„
Holl. 10 fl.-Stücke	„ 9	46	„	„ 9	48	„
Rand-Dukaten	„ 5	31	„	„ 5	33	„
Napol. d'or (20 Fr.-St.)	„ 9	18	„	„ 9	20	„
Engl. Sovereignsd'or	„ 11	40	„	„ 11	44	„
Fünffrancsthaler	„ 2	20	„	„ 2	20½	„
1 Preuß.-Thaler	„ 1	45	„	„ 1	45	„
„ schein	„ 1	45⅛	„	„ 1	45⅜	„
Verschied. Kassenanweis.	„ 1	43	„	„ 1	43½	„

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4

Münchener Tages-Anzeiger.

123. Sonntag, 3. Mai 1857. (Kreuzerfindung.) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche **chambres garnies** bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedition: Perusagasse Nr 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- u. National-Theater.

[69. Vorstellung im Abonnement.]

Tell.

Große Oper mit Ballet in drei Aufzügen nach dem Französischen von Haupt. Musik von Rossini.

Personen.

Tell	Herr Kindermann.
Walther Fürst	Herr Lindemann.
Melchthal	Herr Wirth.
Arnold, Melchthals Sohn	* *
Hedwig, Tell's Gattin	Frl. Seehofer.
Gemmy, Tell's Sohn	Frau Diez.
Geßler, kaiserlicher Landvogt in der Schweiz	Herr Strobel.
Mathilde von Habsburg	Frl. Schwarzbach.
Rudolph der Harras, Geßler's Vertrauter	Herr M. Schmid.
Ein Fischer	Herr Heinrich.
Leuthold	Herr Sigl.

Landleute aus Schwyz, Unterwalden und Uri.
Damen. Pagen. Trabanten. Soldaten. Volk.

Der im 3. Aufzuge vorkommende **Pas de trois** wird getanzt von Fräulein Holler, Frau Thierry und Fräulein Rasp.

* * Herr Grill — Arnold, als Antrittsrolle.

Preise der Plätze: Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parketsitz 1 fl. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. Die Logen sind sämmtlich abonnirt. [2]

Der freie Eintritt ist ohne alle Ausnahme aufgehoben und wird ohne Kassabillet Niemand eingelassen

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr, Anfang halb 7 Uhr, Ende um halb 10 Uhr.

Philharmonischer Verein im kgl. Odeon.

Introduktion und **Variationen** über ein Thema aus der Oper: „Der Pirat", für Pianoforte von Herz, vorgetragen von Frl. Louise Walter.
Lied von Melchert, gesungen von Frl Anna Walter.
Concert für die Petzmayer'sche Zither, von Jos. Walter, vorgetragen von Frl. Anna Walter.
Erstes Concert für die Violine, von Beriot, vorgetragen von Benno Walter.
Ländler für die Zither, von Petzmayer, vorgetragen von Frl. Anna Walter.

Eintrittskarten für Fremde oder Nichtabonnirte sind à 30 kr. an der Casse zu haben.

Anfang 12 Uhr, Ende 1 Uhr.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Gastspiel des Herrn und der Frau Kroseck vom k. k. National-Theater in Innsbruck.

Scheiben-Toni.

National-Schauspiel in 5 Akten von Charlotte Birch-Pfeiffer.

Herzog Wilhelm v. Bayern	Hr. Werner.	Xaver Unterthaler . . .	Hr. Schweiger.
Herr v. Liegsalz, Patrizier u. Rathsherr zu München	Hr. Christ.	Afra, eine Tyrolerin, Magd im Hause des Rathsherrn	Frl. Gallinger.
Mechtildis, seine Tochter .	Frl. Göschl.	Silbernatzl, ein Tiroler .	Hr. Fehr.
Graf Mamugna, Italiener	Hr. Buchwald.	Resel, seine Tochter . .	Frau Kroseck.
Bonaventura, sein Diener	Hr. Seeberg.	Scheiben-Toni, ein Tiroler Gebirgsjäger	Hr. Kroseck.
Herr v. Puchenheim, ein Vasall des Herzogs .	Hr. Zinker.	Seppel Angerer, Citronenhändler aus Innsbruck	Hr. Helmstätt.
Blasius Müller, Lizentiat	Hr. Dor.	Ein Oberschreiber . . .	Hr. C. Mayer.
Barbara, seine Gattin .	Frau Fehr.	Ein Truchseß	Hr. Eisenmann.
Jonathan Fröhlich . . .	Hr. Preis.	Ein Maler	Hr. Köller.
Bastian, Achatz } Bauern . . .	Hr. A. Mayer. Hr. Eberl.	Emmeran, ein Miesbacher	Hr. Weber.

Gefolge und Hofstaat des Herzogs, Trabanten, Bürger und Bürgerinnen.

Anfang Nachmittags 4, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr., Parteresperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Gerichtlicher Zwangsverkauf.

Morgen Montag den 4. Mai Vormittags 10 Uhr gerichtlicher Zwangsverkauf des Anwesens No. 12 an der Dachauerstraße.

Versteigerungen.

Morgen Montag: Amallenstraße No. 8 Bel-Etage wegen Abreise einer englischen Herrschaft von 9—12 und 3—6 Uhr Versteigerung einer sehr eleganten Mobiliarschaft aus dem Magazine des Hrn. Pössenbacher und Steinmetz, als: Kanapee's, Sesseln, Fauteuils, Chaiseslongues und Divans, bezogen mit rothem und grünem Sammt-Plüsch und rothem Damast, durchaus mit Pferdehaaren gepolstert, ferners: Consol-, Sopha-, Spiel-, Schreib- und anderen Tischen, mit eleganter Schnitzarbeit versehen, einem Speisetisch zu 12 Personen, einem Büffet, einem kleinen und einem großem Bücherkasten mit Glasthüren und Schnitzarbeit, einem Sekretär, Kommoden, Bettläden, Nacht- und Wasch-Kästen, einem Arbeitstischchen, einem großen Pfeilerspiegel in Goldrahm, sämmtliche Meubels sind von Nußbaumholz; ferners lackirten Kleiderschränken und Banquets, Bücherstellen, Kleiderrahmen u. ordinären Bettläden, verschiedenen schönen, großen Fußteppichen, einer Kücheneinrichtung, bestehend in Anrichten, Speisekästen und Stellagen, einigem Kupfer und Porzellan, 2c.

Morgen Montag: In der k. Heuwaage (Wurzerstraße) Vormitt. 8 Uhr Versteigerung mehrerer Hof-Wägen, Geschirre, Sättel, Reit-, Fahr- und Stallrequisiten, Reife, altes Eisen, Ketten 2c.

Heute Montag: Im kgl. Zwirkgewölbe (Lederergasse No. 26) Versteigerung mehrerer getrockneter Wilddecken.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Gastspiel des Hrn. Brauny und seiner Tochter Frl. Therese.

Graf Burgund, oder: Die Einsiedlerhütte am Fuße der Alpen.

Ein Sittengemälde der Vorzeit in vier Akten von A. v. Kotzebue.

Bruder Peter, ein Einsiedler am Fuße der Alpen	Hr. Laugendorf.	Bruno, ein Pilger	Hr. Böhmert.
Heinrich, sein Sohn	Hr. Brauny.	Meister Benedix, ein Faßbinder	Hr. Bockar.
Cuno v. Hallwyl	Hr. Reidar.	Niklas, sein Geselle	Hr. Temme.
Elsbeth, seine Tochter	Frl. Brauny.	Meister Märten, ein Ochsenhändler	Hr. Berger.
Mutter Gertraud, Elsbeth's Erzieherin	Frl. Ehrenstein.	Meister Block, ein Schreiner	Hr. Köstner.
Graf Hugo v. Werdenberg, Schirmvogt zu Arles	Hr. Herbst.	Ein Greis	Hr. Weiß.
Guido, ein Knabe	F. Schweiger.	Ein junges Mädchen	Frl. Wagner.
Gräfin Mathilde v. Burgund, eine Nonne	Frau Martinelli.	Ein Landmädchen	Frl. Berg.
Walter v. Blonay	Hr. Kochansky.	Ein Knappe des Cuno von Hallwyl	Hr. Reindle.
		Trabanten, Bürger, Bürgerinnen, Volk.	

Anfang Nachmittags 4, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Gallerie-Sperrsitz 24 kr., Nobel-Gallerie 18 kr., Parterre-Sperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Oeffentliche Vergnügungen.

Frühlingsgarten: Gesangs-Produktion der Tyroler National-Sänger Gebrüder Moosbrugger. Bei günstiger Witterung im Freien. Anfang 4 Uhr.

Grüner Hof (Bayerstraße): Produktion von einer Abtheilung des Musik-Corps vom königl. 6. Jäger-Bataillon. Anfang 4 Uhr.

Tanzmusiken werden abgehalten: **Prater, Glasgarten, Ton-Halle, Goldene Ente, Großer Rosengarten, Paradiesgarten, Lampelgarten, Löwenhauser** (Sendlingergasse), **Phönixgarten, Grüner Hof** (Bayerstraße), **Maigarten, Großer Löwengarten, Goldenen Storch** (Bauhof), **Nebergarten, Neudeckergarten** (Au), **Salzburgerhof** (Au), **Fischerwirth, Bogenhausen, Kaisergarten** (Dachauerstraße), **Geyergarten, Grafen-Eiche** (Ober-Sendling), **Zum deutschen Haus, Schmiedgarten.**

Begräbnisse, Sonntag den 3. Mai vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Anna Stadler, Lehrers-Tochter von Golgweis, Ger. Osterhofen (gest. d. 1., 22 J. a.) — Anton Zössenböck, Schlossergesellens-Kind v. h. (gest. d. 1., 1 J. 21 T. a.) — Karl Händl, kgl. Geometer v. h. gest. d. 1., 38 J. a.)

3 Uhr: Norbert Dedler, k. Staatsraths- und Konferenzdiener v. h. (gest. d. 1., 72 J. a.)

[Juliana Stöttner ehem. Wirthstochter v. h., 36 J. a. und Theresia Wirth, Viktualienhändlers-Wittwe v. h., 57 J. a., wurden schon beerdigt.]

Trauer-Gottesdienst am Montag.

St. Ludwigspfarrkirche: Vorm. 9 Uhr für Norbert Dedler, Staatsraths- und Konferenzdiener.

Im Glas-Palast.

Concert der acht Béarnais-Sänger,

unter gefälliger Mitwirkung des Musik-Corps vom kgl. 1. Artillerie-Regiment Prinz Luitpold, unter der Direktion des Stabstrompeters Hrn. Enzinger.

Erste Abtheilung:

Ouverture zur Oper: „Die Geisterinsel" von Zumsteg.
Le départ des chasseurs. Eingangschor.
Carnaval, Spektakel-Quadrille von Strauß.
Le monte Canigour Catalanisches Volkslied.
Coro d'Aria nell Opera: „Il Cravatore" von Verdi.
Hymne au Drapeau. Fahnenweihe. (Wiederverlangt).

Zweite Abtheilung:

Krönungsmarsch von Lachner.
L'enfant des montagnes. Kriegslied.
Les pleur des Sylphides, Walzer von Kallak.
Le ciel d'orient.
Arie aus „Don Juan" von Mozart.
La Toulousaine. Volkslied aus dem Süden Frankreichs.
Fleurs d'orange, Galopp von Lentner.

Die Texte der Lieder, französisch und deutsch, sind an der Kasse um 6 kr. zu haben.

Der Eintritt zu der Blumen-Ausstellung in dem Glas-Palast hebt sich um 12 Uhr auf. Von dieser Zeit an ist die Kasse behufs des Eintrittes zu dem Concerte geöffnet.

Preise der Plätze: Galerie noble dem Sänger-Chor gegenüber 1 fl. 30 kr., Blumen-Parterre 36 kr. mit Benützung der I. Galerie. II. Galerie 12 kr.

Anfang 3 Uhr. Ende 4 Uhr.

Schaustellungen.

Allgemeine Blumen-Ausstellung im **Glas-Palast.** Zu sehen heute Vormittags von 10 Uhr bis Mittags 12 Uhr. Entrée 12 kr. Kinder die Hälfte.

Rath-Bricks (englische Scheuerziegel).

Ein anerkannt ganz vorzügliches Mittel zum Putzen von Geräthen und Kupfer, Messing, Neusilber ꝛc., sowie zum reinigen von Messern und Gabeln, Eisen- und Stahlgeschirren, denen es gleichzeitig Glanz und Schärfe verleiht; ebenso eignen sich diese Putzsteine zum Reinigen von mit Oelfarbe angestrichenen Geräthen und Getäfeln, Porzellan ꝛc., indem sie den eingenisteten Schmutz, sogar Tinte, davon nehmen, ohne der Farbe zu schaden. Der Ziegel mit Gebrauchs-Anweisung, 30 kr. bei **L. Butti,** Residenzstraße No. 23 in München.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer ꝛc.

Zweibrückenstraße No. 2½|3 ist ein helles geräumiges Zimmer mit oder ohne Meubel zu vermiethen.

Sonnenstraße No. 5|3 ist eine sehr schöne Wohnung sogleich oder auf Michaeli zu beziehen.

Schwanthalerstraße No. 61 ist eine schöne Wohnung zu vermiethen und sogleich zu beziehen.

Damenstiftsgasse No. 12|4 ist ein leeres Zimmer für einen soliden Herrn od. Frauenzimmer sogleich zu vermiethen.

Protestantische Pfarrei.

Sonntag. Um 8 Uhr Frühgottesdienst, Herr Vikarius Brendel. Ges.-No. 291, Vers 1—4, 11. Um 10 Uhr Hauptgottesdienst, Herr Dekan Dr. Meyer. Ges.-No. 295, Vers 1—3, 4—5, 7. Um ½12 Uhr Christenlehre für die Mädchen. Um 3 Uhr Erbauungsstunde, Herr Pfarrer Dr. v. Biarowsky.
Montag Um 7 Uhr Morgenandacht, Herr Candidat Wüst.
Dienstag. Um 7 Uhr Frühgottesdienst, Herr Candidat Stählin.
Mittwoch und Donnerstag. Um 7 Uhr Morgenandacht, Herr Candidat Wüst.
Freitag. Um 3 Uhr Nachmittagsgottesdienst, Herr Pfarrer Feez.

Kirchenfeier am Montag.

Metropolitankirche. 5 U. fr. marianische Messe, 7 U. St. Floriani-Amt.
St. Peter. 6 U. fr. marian. Messe, 9 U. St. Floriani-Amt, 7 U. Ab. Litanei während der Oktav.
Herzogspitalkirche. 5 u. ½8 U. fr. marianische Messe, 7 U. Ab. Mai-Andacht mit Predigt u. Litanei.
St. Annapfarrkirche. 6 U fr. marian. Messe, 5 U. Ab. Rosenkranz, 7 U. Mai-Andacht.
St. Ludwig. ½8 U. fr. marianische Messe, 7 U. Ab. Mai-Andacht.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Joner-Tettenweis, Graf v., Major von Neuburg.
Widder, v., Rittmeister v. Mainz.
Fabrigas, Rent. v. Paris.
Hartmann, Kfm. v. Düren.
Jordan, Kfm v. Mannheim.
Grill, Hofsänger v. Darmstadt.
Herforth, Kfm v. Nürnberg.
Sulzer, Kfm. v. Ulm.
Nössel, Kfm. v. Elberfeld.

Goldener Hirsch.

Erichson, v., Part. v. Petersburg.
Hebenstreit, Schauspieler v. Augsburg.

Hotel Maulick.

Kloß, Kfm v. Klagenfurt.
Kemmerich, Kfm v Cöln.
Bader, Kfm. v. Bremen.
Biermann, Kfm. v. Merseburg.
Meyer, Kfm. v. Düren.

Blaue Traube.

Rosenthal, Kfm. v. Bruchsal.
Streblien, Kfm. v. Lebach.
Boch, A., Maler v. Bregenz
Boch, J., Maler v. Bregenz.
Handmann, Kfm v. Berlin.
Sickig, Kfm. v. Kettwig.
Lauken, v. d., Offizier v. Breslau.
Somswell, Priv. v. Brenlry.
Mayerhofer mit Sohn, Gastwirth u Realitätenbes. v. Wien.
Brub, Kfm. v. Neufchatel.
Marref, Kfm. v. Schradon.

Hotel garni u. Bad (Marienbad).

Dessauer, Frau v., mit Tochter, Hofraths-Gattin v. Kochel.
Erzheld mit Schwester, Bau-Inspektor von Breslau.
Parmer, Kfm. v. Lausanne.

Hotel garni (Leinfelder).

Berlichingen, Bar., Gutsbesitzer von Ludwigsburg.
Bachmann, Priv. v. Würzburg.
Janige, Direktor v. Aibling.
Hirschmann, Kfm. v. Nördlingen.
Kleefeld, Kfm v. Stuttgart.
Ballinger, Ingen. v. Bayreuth.
Moll, Fabrik. v. Rosenheim.

Goldenes Kreuz.

Wilhelm mit Gattin und Sohn, Dr. med. v. Dresden.
Engel, Kfm. v. Frankfurt.
Pinke, Kfm. v. Frankfurt.
Feistmann, Kfm. v. Fürth.
Trappentreu mit Gattin, Kfm. v. Fürstenfeldbruck
Künstler, Kfm. v. Cöln.

Hotel garni (Schafroth).

Stippelein mit Gattin, Amts-Notar von Zöbingen.
Hörmann, Kfm. v. München.
Semmelmayer, Kfm. v. Augsburg.
Haarburger, Kfm. v. Stuttgart.

Stachus.

Waldherr, Hdlsm. v. Buchloe.
Daniel, Kfm. v. Berlin
Goldschmidt und Oestreicher, Kfl. von Oettingen
Keck, Kfm. v. Schwabmünchen.
Baumann, Kfm. v Pappenheim.
Delagera, Pfarrer v. Reichenkirchen.
Breuninger, Lehrer v. Backnang.

Grivet, Prof. v. Freiburg.
Wucher, Fabrik. v. Lindenberg.
Bäuer, Kunstmühlenbes. v. Plochingen.
Mösch, Kfm. v. Augsburg.
Schießer, Fruchth. v. Lindau.
Weber, Vergolder v. Constanz.
Guggenheim, Kfm. v. Gailingen.
Nothhelfer, Priv. v. Altdorf.
Müller, Hdlsm. v. Dinkelsbühl.
Westermaier, Gutsbes. v. Friedberg.
Feldner, Fruchth. v. Krailsheim.
Rey, Fruchth. v. Dinkelsbühl.
Leuze, Kfm. v. Hall.
Wieser, Fruchth. v. Krailsheim.

Augsburgerhof.

Wünsch, Priv. v. Schwäbisch-Gmünd.
Schmidt, Werkm. v. Germersheim.
Hilz, Stud. v. München.
Gläßlein, Rentenverwalter v. Starnberg.
Bolsch, Kfm v. Berlin.

Oberpollinger.

Meyr, Reviergeh. v. Engelthal.
Ritter, Beamter v. Rottenburg.
Rosenthal, Kfm. v. Fürth.
Schubert, Seifensieder v. Kronach.
Hubmann, Stud. v. Vilseck.
Lanz, Priv. v. Kaufbeuern.
Fichtner, Fabrik. v. Gmund.
Höß, Pfarrer v. Esbach.
Althaus, Bergverwalter v. Cöln.
Campani, Kfm. v. Innsbruck.
Höber, Bürger v. Straubing.
Göhl, Bräuer v. Hindelang.
Mangold u. Ritzl, Bräuer v. Schrobenhausen.
Wittmer, Gesch.-Reis. v. Weilheim.
Donop, Landger.-Assessor v. Landshut.
Klinger, Kfm v. Donauwörth.
Damm, Stud. v. Alsterweiler.

Goldener Bär.

Schintling, v., Oberlieut. v. Neuburg.
Röder, Fabrik. v. Brüssel.
Stöckl, Verwalter v. Ungarn.

Bamberger Hof.

Müller, Schäffler und Behringer, Melber v. Friedberg.
Baustetter, Kfm. v. Donauwörth.
Moraßi, Kfm v. Holzkirchen.
Heim, Kfm. v. Frankfurt.
Rembold, Oek. v. Dietenheim.
Christ, Wirth v. Ochsenhausen.
Cuhn, Kfm. v. Buchau.
Wolf, Kfm v. Bruchsal.
Koch, Händler v. Memmingen.

Goldener Stern.

Bermüller, Gutsbes. v. Wallenburg.
Krumm, Kfm. v. Remscheid.
Wiener, Kfm. v. Fürth.
Dorner, Kfm. v. Augsburg.
Mareis, Gastw. v. Feldkirchen.
Lautenbacher, Förster v. Schmiechen.
Biber, Förster v. Kaufbeuern.
Sedlmeir, Oek. v. Peiß.
Viehauser, Webersgattin v. Wasserburg.
Kreml, Oek. v. Taufkirchen.

Krone.

Vanhove, Physiker v. Gent.
Koislmaier, Priv. v. Landshut.

Goldener Storch.

Reh, Schloßverwalter v. Neuburg.
Bachmann, Kfm. v. Augsburg.
Tamporrino, Zinngießerm. v. Göggingen.
Füruder, Schäfflerm. v. Mittenwald.
Müller, Großpfragner v. Nürnberg.
Lipp, Posthalterswittwe v. Wolnzach.
Kastner, Fruchthändler v. Burgau.
Rasch, Fabrik. v. Lindenberg.
Müller, Kfm. v. Eibenstock.
Popp, Müller v. Bischofszell.
Lipp, Priv.-Tochter v. Miesbach.

Gold Sonne (Wöhner.)

Nutzinger, Priv., Roth, Bierbräuer und Werkmeister, Bürgermeister v. Tölz.
Landl, Schneiderm. v. Aibling.
Lebmann, Hdlsm. v. Rotthalmünster.
Prötzenböck, Hdlsm. v. Landau.
Frühmorgen, Hdlsm. v. Großköllnbach.
Griesenauer mit Familie, Hammerschmidm. v. Söll.
Gstatner mit Familie, Schmidm. v Söll.
Gschwendtner, Hdlsms.-Gattin v. Taufkirchen.
Weiß mit Sohn, Hdlsm. v. Traunstein.
Schweiger, Schloßdienerstocht. v. Tegernsee.
Poisl, Rechtsprakt. v. Aibling.
Gredl, Gastw. v. Trippstadt.
Hegenauer, Postgeh. v. Kaiserslautern.

Gasthaus zur Eisenbahn.

Bär, Hdlsm v. Ichenhausen.
Gerstle, Gebr. u. Bissinger, Gebr., Pferdeh. v. Ichenhausen.
Fröhlich, Stud. v. Augsburg.
Kaufmann, Frl., v. Wiesbaden.
Wolenzer, Frl., v. Ochsenbrunn.
Bernhardt, Metzgerm. v. Thierhaupten.
Kölber, Frau, mit Familie, Doktors-Gattin v. Neumarkt.
Mauber, Schlosserm. v. Gerolsbach.
Saucher v Gerolsbach.
Schutt, Oek. v. Forchheim.
Curtius v. Starnberg.
Wilibald, Wirth v. Adelshausen.

Kleiner Löwengarten.

Ditsch, Hdlsm. v. Neuburg.
Sigl, Oekon. v. Eschenacker.
Löwe, Handelsfrau v. Scherweiler.
Steininger, Metzgerm. v. Pfeffenhausen.
Englhardt, Gütlerin v. Gremertshausen.
Löw, Pferdehdlr. v. Osterberg.

Gasthaus zum Franziskaner.

Rietzl mit Gattin Rentbeamt. v. Schrobenhausen.
Külmann, Rechtsprakt. v. Landshut.

Sehenswürdigkeiten. (Sonntag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit Ruhmeshalle: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Botanischer Garten (Carlsplatz): Ist mit Ausnahme der Sonn- u. Feiertage von früh 8 Uhr bis Abends 6 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium (Arcisstraße No. 1): Heute geschlossen.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr. Sendlingergasse No. 65/2 (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek: Heute geschlossen.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek geschlossen.

Hoftheater, königl.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc.: Heute nicht zu sehen.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Hofkirche. 3) St Michaels-Hofkirche. 4) Theatinerkirche. 5) Ludwigskirche. 6) Frauenkirche. 7) St. Peterskirche. 8) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek: Von 8—12 u. 2—4 Uhr dem Besuche offen.
In derselben heute auch die Porzellanmalereisammlung von 9—12 Uhr.

Pinakothek (Barerstraße): Von 9—3 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien.**

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen, während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen gezeigt. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U. gegen Eintrittskarten die beim kgl. Obertapezierer zu erholen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odyssens-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 20, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Sieges-Thor (an der Ludwigsstraße).

Vereinigte Sammlungen (unter den Arkaden des Hofgartens): Geschlossen.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) **Gevgnostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium**, Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. Wagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, I. Conf. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung**, Conf. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Cust. Prof. Streber, der zwischen 10—12 Uhr Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Brasilianisch-ethnographische Sammlung.** — Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren, in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

Zeughaus, städtisches (am untern Anger): Heute geschlossen.

☞ Nähere Angaben u. Explikationen dieser Sehenswürdigkeiten findet der Fremde in dem Werkchen: „Acht Tage in München" für Reisende jeden Standes, 16° 48 kr. und über die Lokalitäten gibt ihm Aufschluß der „Plan der Haupt- u. Residenzstadt München" mit den Special-Plänen der Pinakotheken, der Glyptothek, der vereinigten Sammlung und der wissenschaftlichen Sammlungen ꝛc. 16° 48 kr., beide bei **C. Franz** in München, Perusagasse No. 4 erschienen u. zu haben.

K. Eisenbahnen.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung abgezählt hinzulegen, das Wechseln aber zu vermeiden.

Eisenbahn-Fahrt nach Augsburg.

Erster Zug: 5 U. Morg. Eilzug mit Personenbeförderung I. u. II. Classe
Zweiter Zug: 6 U. Morg. Güterzug mit Personenbeförderung II u. III. Classe.
Dritter Zug: 11 U. Vorm. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.
Vierter Zug: 1 U. 15 Min. Nachm. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.
Fünfter Zug: 3 U. 5 Min. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.
Sechster Zug: 7 U. 5 Min. Abd. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.

Ankunft der Züge in München.

Erster Zug: 7 U. 34 Min. Morg. Güterzug.
Zweiter Zug: 8 U. 25 Min. Vorm. Postzug.
Dritter Zug: 12 U. 25 Min Mitt. Güterzug.
Vierter Zug: 3 U. 40 Min. Nachm. Postzug.
Fünfter Zug: 8 U. 30 M. Abds. Güterzug.
Sechster Zug: 9 U. 40 Min. Nachts Eilzug.

Eisenbahn-Fahrt nach Starnberg.

(Ueber Pasing, Planegg ꝛc.)

Abfahrt in München:	Ankunft in Starnberg:
5 U. 45 Min. früh.	6 U. 45 Min früh.
10 U. 30 Min. Vorm.	11 U. 30 Min. Vorm.
2 U. 30 Min. Nachm.	3 U. 30 Min. Nachm
4 U. 45 Min. Abends	5 U. 45 Min. Abend.
Abfahrt in Starnberg:	**Ankunft in München:**
7 U. — Min. früh	8 U. — Min. früh.
12 U. — Min. Mitt.	1 U. — Min. Mitt.
6 U. 30 Min. Abds.	7 U. 30 Min. Abds.
7 U. 45 Min. Abds.	8 U. 45 Min. Abds.

Extra-Fahrten an Sonn- u. Feiertagen.

Abfahrt in München:	Ankunft in Starnberg:
1 U. 30 Min. Nachm.	2 U 30 Min Nachm.
7 U. 45 Min. Abends	8 U. 45 Min. Abnds.
Abfahrt in Starnberg:	**Ankunft in München:**
3 U. 30 Min Nachm.	4 U. 30 Min. Nachm.
9 U. — Min. Nachts	10 U. — Min. Nachts.

Preise: I. Cl. 1 fl. 3 kr. II. Cl. 42 kr. III. Cl. 27 kr.
Preise für Tour- u. Retour-Billete: 1 fl. 48. 1 fl. 12 u. 48 kr.

Eisenbahnfahrt n. Großhesselohe.

(Ueber Mittersendling.)

Abfahrt in München:	Ankft. in Großhesselohe:
1 U. 45 Min. Nachm.	2 U. 5 Min. Nachm.
3 U. — Min. Nachm.	3 U. 20 Min. Nachm.
7 U. 20 Min. Abend.	7 U. 40 Min. Abds.
Abf. in Großhesselohe:	**Ankunft in München:**
2 U. 20 Min. Nachm.	2 U. 40 Min. Nachm
5 U. 10 Min. Abends.	5 U. 30 Min. Abend.
8 U. — Min. Abds.	8 U. 20 Min. Abds.

Extra-Fahrten an Sonn- u. Feiertagen.

Abfahrt in München:	Ank. in Großhesselohe:
12 U. — Min. Mitt.	12 U 20 Min Mitt.
4 U. 30 Min Abend	4 U. 50 Min Abend.
6 U. — Min. Abds.	6 U. 20 Min. Abds
Abf. in Großhesselohe:	**Ankunft in München:**
12 U. 40 Min. Nachm.	1 U. — Min Nachm.
3 U 40 Min. Nachm.	4 U — Min. Nachm.
6 U. 40 Min. Abds.	7 U — Min. Abds.

Preise: I. Cl. 18 kr. II. Cl. 12 kr. III. Cl. 9 kr.

Dampfschiffahrt auf dem Würm-See.

Täglich um 7 Uhr Morgens und 3½ Uhr Nachm. von Starnberg um den See. Vorm. 11½ Uhr findet außerdem täglich eine Fahrt von Starnberg über Possenhofen nach Leoni u. zurück statt.

Fiaker und Droschken.

Stunde	Fiaker: Personen-Taxe für 1 u. 2	Fiaker: Personen-Taxe für 3 u. 4	Droschken: Zeitdauer.	Droschken: Taxe 1 u. 2 Pers.
	fl. kr.	fl. kr.		fl. kr
1	— 18	— 24		
2	— 36	— 48	¼ St.	— 12
3	— 48	1 —		
4	1 —	1 12	½ St.	— 24
5	1 12	1 24	1 St.	— 42
6	1 24	1 36		
7	1 36	1 48	1½ St.	1 —
8	1 48	2 —	2 St.	1 18
9	2 —	2 12		
10	2 12	2 24	2½ St.	1 30
11	2 24	2 36		
12	2 36	2 48	3 St.	1 48

Standplätze.

1) Am alten Schrannenplatz; nächst der Hauptwache.
2) am Max-Joseph-Platz, in der Nähe des Hoftheaters;
3) am Hofgarten, vor dem Café „Tambosi" und am Odeons-Platze;
4) am Paradeplatze, nächst der Herzog-Max-burg;
5) vor dem Karlsthor;
6) vor dem Sendlingerthor;
7) bei der Mariahilfkirche (Au).

NB. In jedem Wagen befindet sich ein ausführlicher Tarif, der in zweifelhaften Fällen über Forderung u. Leistung näheren Aufschluß gibt.

Börsenberichte.

Frankfurt a/M., 2. Mai. Oester. National-Anlehen 80; Oesterr. 5proc. Metall. 78¼; 4½ proc. 68⅛; Bankaktien 1130; Oesterreich. Lotterie-Anl.-Loose von 1854 103⅛; Ludwigshafen-Berbacher Eisenbahn-Aktien 147; Bayer. Ostbahn-Aktien 98½; Bayer. 4½proc. Obligationen 101¼. Wechselcourse: Paris 93¼; London 118. Wien 113⅜.

Paris, 1. Mai. 4½proc. 92; 3proc. 68.50.

London, 1. Mai. 3proc. Consols ——.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurter-Cours.

	Anzubringen.	Zu haben.
Neue Louisd'or	fl. 10 42 kr.	fl 10 45 kr.
Dänische, Hannov. u.	„ 9 38 „	„ 9 40 „
Preuß. Friedrichsd'or	„ 9 54 „	„ 9 56 „
holl. 10 fl.-Stücke	„ 9 46 „	„ 9 48 „
Rand-Dukaten	„ 5 31 „	„ 5 33 „
Napol. d'or (20 Fr.-St.)	„ 9 18 „	„ 9 20 „
Engl. Sovereigned'or	„ 11 40 „	„ 11 44 „
Fünffrancsthaler	„ 2 20 „	„ 2 20¼ „
1 Preuß.-Thaler	„ 1 45 „	„ 1 45 „
„ schein	„ 1 45¼ „	„ 1 45⅜ „
Verschied. Cassenanweis.	„ 1 43 „	„ 1 43½ „

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 124. Montag, 4. Mai 1857. (Monika; Florian.) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchenfeier am Montag.

St. Ludwig. Vorm. 10 Uhr feierliche Messe zur Feier des Namensfestes Sr. Heil. Papst Pius IX., gesungen nach Weise der Sixtinischen Kapelle von dem bekannten Doppel-Quartett der 8 Béarnais-Sänger.

Königl. Hof- u. National-Theater.

[Für heute geschlossen.]

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Gastspiel des Mimikers Hrn. Klischnigg.

Auf vielseitiges Verlangen.

Der Stumme und sein Affe, oder: Die Wege der Vorsehung.

Melodramatisches Spektakelstück mit Gesang, Tanz, Gruppirungen ꝛc. in drei Abtheilungen. Frei nach dem Englischen bearbeitet. Musik von Capellmeister Blader.

1. Abth.: Der Schiffer und der Affe. 2. Abth.: Die Räuber. 3. Abth.: Marmizetto's Tod.

Graf Maldichino	Hr. Buchwald.	Thomas, ein Schiffer	Hr. Fehr.
Célestine, seine Gemahlin	Frl. Schwab.	Martin, Gefangenwärter auf der Festung Ringsburg	Hr. Preis.
Fritz, beider Sohn	Rosa Wiedmann	Gretchen, seine Tochter	Frl. Göschl.
Pepino, ein stummer Savoyardenknabe	Frl. Gallinger.	Hanns, sein Mündel	Hr. Kohrs.
Marmizetto, sein Affe	Hr. Klischnigg.	Therese, Wirthin zum schwarzen Adler	Frl. H. Wesmeier.
Rapinstein, Räuberhauptmann	Hr. Werner.	Faurpas, Tanzmeister	Hr. Dor.
Zingo, Gospon, Horsu — Räuber	Hr. Christ. / Hr. Zinker. / Hr. Helmstätt.	Peter, Kellner	Hr. Eisenmann.
		Zigeuner und Zigeunerinnen, Räuber, ihre Weiber u. Kinder, Gendarmen, Landleute.	

Die Handlung spielt auf der Festung Ringsburg und ihrer Umgebung.

Im 2. Akt: ***Tarantella,*** ausgeführt von Frl. Schweiger und Frl. Dorfinger.

Anfang Nachmittags 4, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr., Parterresperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Gesangs-Produktion, Zitherspiel und Holzglöckeln

der

Tyroler-National-Sänger Gebrüder Moosbrugger.

Hierauf:

Gastspiel des Herrn Brauny.

Die Leibrente, oder: Der Narr in Verzweiflung.

Posse in zwei Akten von Maltitz.

Heller, ein reicher Pächter		Herr Kochansky.
Sabine, seine Tochter		Frl. Feker.
Robert, sein Neffe, Schauspieler		Herr Brauny.
Johann, Bedienter	in Heller's Hause	Herr Reidar.
Fanny, Stubenmädchen	in Heller's Hause	Frl. Berg.

Die Gesangs-Produktion ist vor Anfang des Stückes und am Schlusse desselben.

Anfang Nachmittags 4, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Gallerie-Sperrsitz 24 kr., Nobel-Gallerie 18 kr., Parterre-Sperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Ein- und Ausschreiben der weiblichen Dienstboten beim Zielwechsel.

Polizei-Büreau No. 48/1 von 8—11 u. 2—5 Uhr. Montag den 4. Mai.

Für die St. Anna- und Isar-Vorstadt.

Abrecherstraße, St. Annastraße, Adelgundenstraße, Bachstraße, Baumanlage, Baumstraße, Baustraße, Bettschaftswinkel, Blumenstraße, Bogenhauserstraße, Brudergang, Bruderstraße, Buttermelcherstraße, Dreimühlenstraße, Fabrikstraße, Fabrikweg, Floßstraße, Frauenstraße, Frauenhoferstraße, Gasteig, Geierstraße, Gewürzmühlstraße, Gizlstraße, am Glockenbach, am Gries, Herrenstraße, Hildegardstraße, Hofwinkel, Holzgartenstraße, Holzstraße, auf der Insel, äußere Isarstraße, innere Isarstraße, obere Isarstraße, Kanalstraße, Knöbelstraße, Kochstraße, Kohlstraße, Ländstraße, Magazinstraße, Morassigasse, Mühlstraße, Müllerstraße, Pechwinkel, Pfarrstraße, alte Pferdstraße, neue Pferdstraße, Rumfordstraße, Schulgasse, Sendlingerthorplatz 1—3, Staubstraße, Sterngasse, Tannenstraße, Tattenbachstraße, Thalkirchnerstraße 1—10, Triftgang, Utzschneiderstraße, Wallstraße, Wasserstraße, Winterstraße, Wurzerstraße, Zweibrückenstraße.

Die betr. Dienstboten haben persönlich zu erscheinen, Dienstbuch, Krankenhauskarte und Anzeigeschein mitzubringen, welch letzterer Namen, Stand u. Wohnung der Dienstherrschaft, den Vor- und Zunamen, sowie den Geburtsort des ein- oder austretenden Dienstboten enthalten muß. Das gefertigte Dienstbuch kann dann einige Tage später in der Wohnung des betr. königl. Bezirkskommissärs und zwar für die St. Anna-Vorstadt in der Zweibrückenstraße No. 2/1 im Rathhause und für die Isar-Vorstadt in der Frauenhoferstraße No. 4/1 wieder abgeholt werden.

Gerichtlicher Zwangsverkauf.

Heute Montag den 4. Mai Vormittags 10 Uhr gerichtlicher Zwangsverkauf des Anwesens No. 12 an der Dachauerstraße.

Oeffentliche Vergnügungen.

Zum Abenthum (Dultplatz): Gesangs-Produktion der Lokal- und Alpensängerin Rosina Förstel mit Musikbegleitung. Anfang ½8 Uhr.

Zum Rappenwirth (Dienersgasse): Musikalische Abend-Unterhaltung.

Salzburgerhof (Au): Tanzunterhaltung. Anfang 4 Uhr.

Fremdenverkehr vom Monat März 1857.

I. Selbstständige und Ansäßige:		II. weibliche Dienstboten ꝛc.:		III. männliche Dienstboten, Gesellen ꝛc.:		Gesammtsumme:		Zugang.
Angekommen	Abgereist	Angekommen	Abgereist	Angekommen	Abgereist	Angekommen	Abgereist	
4324	4205	554	918	2200	1617	7078	6740	338

Versteigerungen.

Heute Montag: Amalienstraße No. 8 Bel-Etage wegen Abreise einer englischen Herrschaft von 9—12 und 3—6 Uhr Versteigerung einer sehr eleganten Mobiliarschaft aus dem Magazine des Hrn. Pössenbacher und Steinmetz, als: Kanapee's, Sesseln, Fauteuils, Chaiseslongues und Divans, bezogen mit rothem und grünem Sammt-Plüsch und rothem Damast, durchaus mit Pferdehaaren gepolstert, ferners: Consol-, Sopha-, Spiel-, Schreib- und anderen Tischen, mit eleganter Schnitzarbeit versehen, einem Speisetisch zu 12 Personen, einem Büffet, einem kleinen und einem großem Bücherkasten mit Glasthüren und Schnitzarbeit, einem Sekretär, Kommoden, Bettläden, Nacht- und Wasch-Kästen, einem Arbeitstischchen, einem großen Pfeilerspiegel in Goldrahm, sämmtliche Meubels sind von Nußbaumholz; ferners lackirten Kleiderschränken und Banquets, Bücherstellen, Kleiderrahmen u. ordinären Bettläden, verschiedenen schönen, großen Fußteppichen, einer Kücheneinrichtung, bestehend in Anrichten, Speisekästen und Stellagen, einigem Kupfer und Porzellan, ꝛc.

Heute Montag: In der kgl. Heuwaage (Wurzerstraße) Vormitt. 8 Uhr Versteigerung mehrerer Hof-Wägen, Geschirre, Sättel, Reit-, Fahr- und Stallrequisiten, Reife, altes Eisen, Ketten ꝛc.

Heute Montag: Im kgl. Zwirkgewölbe (Lederergasse No. 26) Versteigerung mehrerer getrockneter Wilddecken.

Verpachtung.

Heute Montag: Nachmittags 3 Uhr wird die Restauration für das Wirthschaftsgebäude der Militär-Schwimmschule an einen dahier konzessionirten Wirthe salva ratificatione verpachtet.

Begräbnisse, Montag den 4. Mai vom Leichenhause aus:

1 Uhr: Jakob Schuster, Pfründner v. h. (gest. d. 2., 64 J. a.)

1½ Uhr: Alois Meyel, Soldat vom k. 1. Cuirassier-Regiment (gest. d. 2., 23 J. a.)

2 Uhr: Kaspar Meister, Hoftheater-Garderobier v. h. (gest. d. 2., 52 J. a.) — Max Rudorfer, Metzger von Aubing (gest. d. 2., 25 J. a.) — Kunigunde Gill, Dienstmagd von Mühldorf (gest. d. 2., 19 J. a.)

2½ Uhr: Mathias Koch, Freibankmetzger v. h. (gest. d. 2., 34 J. a.) — Johann Bauer, Sergeant vom k. 15. Inf.-Regiment (gest. d. 2., 31 J. a.)

2¾ Uhr: Anna Dichtel, Hammerschmidgesellens-Kind v. h. (gest. d. 2., 1 J. 5 M. a.)

3 Uhr: Agnes Arnold, Ministerial-Rechnungs-Kommissärs-Kind v. h. (gest. d. 2., 2 M. 6 T. a.) — Maria Anna Neff, k. Hartschier-Oberlieutenants-Gattin v. h. (gest. d. 2., 75 J. a.)

Georg Franz, Buchhändler in München,

Perusagasse No. 4,

empfiehlt sein Lager von **neuen Werken** in deutscher, französischer, italienischer und englischer Sprache, dann **namentlich für Fremde**

Reisehandbücher, Beschreibungen von Städten, Pläne,

sowie eine zahlreiche Sammlung von

Ansichten in Stahlstichen bayerischer Städte, Klöster, Bäder, Burgen, Baudenkmale, schöner Gegenden in Bayern &c.

Auch empfiehlt er seine wohleingerichtete **Buchdruckerei** zu Aufträgen, unter Zusicherung der billigsten Bedienung.

Georg Franz in **München**, Perusagasse No. 4, empfiehlt:

für Einheimische und Fremde:

Album von München. 48 Blätter Stahlstiche quer gr. 4. fl. 11.
Kleines Album von München. 36 Blätter Stahlstiche 4. fl. 7.
Erinnerung an München. 27 Stahlstiche in gr. 8. fl. 4.
Umgebungen Münchens. 4 Stahlstiche in 8. mit 51 der vorzüglichsten Ansichten aus der Umgebung und 2 colorirten Plänen. fl. 1. 12 kr.
Umgebungen Münchens. Erinnerung an fröhlich verlebte Stunden. 51 Bilder in Stahl. Taschenformat mit Papier durchschossen zum Einschreiben. Eleg. geb. 1 fl. 20 kr. n.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer &c.

Löwengrube No. 18|3 rechts ist ein schön meublirtes Zimmer sogleich zu vermiethen.

Frühlingsstraße No. 19 sind 2 meublirte Zimmer sogleich zu vermiethen.

Wasserstraße No. 25 sind 2 helle Wohnungen zu vermiethen u. sogleich zu beziehen.

Sendlingergasse No. 19|2 ist ein Zimmer mit eigenem Eingang sogleich zu beziehen.

Müllerstraße No. 18|3 ist eine Wohnung mit 5 Zimmern sogleich oder auf Michaeli zu vermiethen.

Platzl No. 7 ist eine kleine Wohnung zu vermiethen. Nähres im 1. Stocke

Sonnenstraße No. 5|2 ist eine sehr schöne Wohnung sogleich oder auf Michaeli zu beziehen.

Kanalstraße No. 29|0 ist ein meublirtes oder unmeublirtes Zimmer zu vermiethen.

Müllerstraße No. 52 sind 2 unmeublirte Zimmer sogleich zu vermiethen.

Zweibrückenstraße No. 2½|3 ist ein helles geräumiges Zimmer mit oder ohne Meubel zu vermiethen.

Schwanthalerstraße No. 61 ist eine schöne Wohnung zu vermiethen und sogleich zu beziehen.

Damenstiftsgasse No. 12|4 ist ein leeres Zimmer für einen solden Herrn od. Frauenzimmer sogleich zu vermiethen.

Karlsplatz No. 11|3 sind 1 oder 2 meublirte Zimmer zu vermiethen.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Horneck, Bar., v. Thurn.
Brockmann mit Fam., v. England.
Lamers, Kfm. v. Düsseldorf.
Reinhaus, Kfm. v. Barmen.

Hotel Manlick.

Pfeiffer, Ober-Steuer-Direktors-Wittwe und Hummel, Prof.-Wittwe v. Cassel.
Döbel, Kfm. v. Stuttgart.
Oschwald, Kfm. v. Schaffhausen.
Boßhard, Kfm. v. Zürich.
Fölcke, Kfm. v. Oerlinghausen.
Hagemeister, Kfm. v. Berlin.

Blaue Traube.

Divoan, Frl., v. Straßburg.
Barreaud, Frl., v. Straßburg.

Hachmann mit Familie u. Bedien., Doktors-Gattin v. Hamburg.
Hachmann, Stud. v. Göttingen.

Hotel garni u. Bad (Marienbad).

Lizius, Rentbeamter v. Nördlingen.
Jouchai mit Familie und Dienerschaft, Part. v. Lübeck.
Roy de Puifontaine, Attaché im Ministerium des Aeußern zu Paris.
Reinhard, Graf, Exc., bevollmächt. Minister v. Frankreich.

Hotel garni (Leinfelder).

Wibra, Bar., v. Augsburg.
Stetten, v., Banq. v. Augsburg.
Schäffer, Frl, v. Münchberg.
Badicke, Frl., v. Grüneberg.
Rinecke, Priv. v. Augsburg.
Höber, Dr., mit Gattin, v. Landsberg.
Kolb, Kfm. v. Bayreuth.
Cassel, Kfm. v. Mannheim.

Goldenes Kreuz.

Khittel, Chemiker u. Prag.
Roßkamp, Kfm. v. Springe.
Fischer, Kfm. v. Stuttgart.
Granger, Kfm. v. Boston.
Metzner, Kfm. v. Bamberg.

Hotel garni (Schafroth).

Maurer, Courier v. Heilbronn.
Moßmann, Kfm. v. Burghaßlach.
Tillmann, Kfm. v. Coblenz.
Weil, Kfm. v. Hochberg.
Ullmer, Dr., Militärarzt v. Kempten.
Bayer, v., Kfm. v. Lindau.
Deuringer, Gutsbes. v. Geisenfeld.
Pflaumer, Privatiere v. Bregenz.
Ellinger, Kfm. v. Pflaumlach.
Tranchat, Commissionär v Sidi bel Abes.
Goldschmidt, Kfm. v. Eisenach.
Neger, v., Revierförster v. Geisenfeld.
Braunels, Kfm. v. Regensburg.

Stachus.

Fehr, Rentbeamter v. Schongau.
Weber, Hdlsm. v. Lindenberg.
Baldauf, Hdlsm. v. Heimkirchen.
Gaßner m. Gattin, Tischlerm. v. Traunstein.
Wildberger, Geistlicher v. d. Schweiz.
Jabocht, Weinhändler v. d. Schweiz.
Balmberger, Priv. v. Bruck.

Augsburgerhof.

Jobst, Privatiere v. Neu-Kelheim.
Thoma, Pfarrer v. Pleinkirchen.
Geib, Gastgeber v. Lechhausen.
Lehmann, Kfm. v. Augsburg.
Küller, Gebr., Müller v. Ruderatshofen.
Teicher, Kfm. v. Kempten.

Oberpollinger.

Kröber, Weinhändler v Weißenburg.
Theller, Kfm. v. Weißenburg.
Schedler, Kfm. v. Wilhaus.
Weißbrod, Dr., prakt. Arzt v. Randlstadt.
Senning, Führer v. München.
Henninger, Eskamoteur v. Wien.
Ellinger, Kfm. v. Ellwangen.
Beller, Negot. v. Metz.
Seitz, Bräuerssohn v. Schwetzingen.
Rauffer, Registrator v. Landshut.
Hofmann, Kfm. v. Chemnitz.
Hofmann, Oekon. v. Nördlingen.
Sommer, Stud. v. Schmalenberg.
Heinz, Stud. v. Frankenthal.
Döhla, Stud. v. Bamberg.

Goldener Bär.

Meyer, Frl, v. Augsburg.
Hainzelmann, Frl., v. München.
Hagen, Dr., Advokat v. Neu-Ulm.
Seckendorff, Baron v., mit Familie u. Bedienung, v. München.
Schropp, Partik. v. Triest.

Bamberger Hof.

Mussinan, Rechtsprakt. v. Dachau.
Cuhn, Kfm. v. Ulm.
Hechinger, Kfm. v. Buchau.
Oberhauser, Handelsfrau v. Tyrol.
Messerer, Weberm. v. Neuburg.
Haas, Strohhutfabrik. v. Lindenberg.

Goldener Stern.

Rottmeir, Kfm. v. Wasserburg.
Sander, Kfm. v. Elberfeld.
Hirsch, Kfm. v. Altenstadt.
Winkhaus, Kfm. v. Lüdenscheid.
Thoma, Vorsteher v. Steinach.
Wiener, Kfm. v. Fürth.
Michelson, Kfm. v. Rieden.
Wechsel, Oekon. v. Steinach.
Meir, Kfm. v. Braunschweig.
Wagner, Oekon. v. Pleining.
Richter, Oek. v. Altona.
Heinrich, Priv. v. Hamburg.
Limbart, Gutsbes. v. Haarburg.

Goldener Storch.

Hagspiel m. Sohn, Fabrik. v. Lindenberg.
Hänle, Gutsbes. v. Neuburg.
Haindl, Stud. v. Wandhofen.
Reiger, Instrumentenm. v. Mittenwald.
Angermeier, Oek.-Tochter v. Altmarkt.
Knerr, Bürgerstochter v. Steingriff.
Anheker, Kfm. v. Augsburg.
Anheker, Weberm, v. Kaufbeuern.
Gitterer, Magistrats-Rath v. Cham.
Mauz u. Heim, Hdlsl. v. Burladingen.

Gold. Sonne (Bögner.)

Schmidhammer, Wirthssohn v. Simbach.
Lackner mit Gattin, Hdlsm. v. Grafing.
Munster, Kfm. v. Burghaslach.
Siebauer, v. Deggendorf.
Kehlhofer, Bildh.-Gattin v. Neuötting.

Kleiner Löwengarten.

Sommer, Hdlsm. v. Schramberg.
Drechsler, Metzger v. Windach.
Weber, Hdlsm. v. Amerika.
Linsenmeier, Gärtner v. Oettingen.
Söllner, Hdlsm. v. Hainsfarth.
Hilz, v., Gutsbes. v. Hersching.

Kunstverein. (Unter den Arkaden des Hofgartens, geöffnet von 10 U. Vorm. bis 6 U. Ab. Zugänglich für alle jene Fremde, welche durch Mitglieder eingeführt sind.) **Ausstellung**

Neu ausgestellt.

Oelgemälde: Spengel, J. F.: Herbstmorgen im Gebirge. — Gleichauf, N.: Zwei Friese, in Kindergestalten das Jagd- und Ritterleben charakterisirend.

Aquarellgemälde: Wolf, Fried.: Ein Ritter in der Wildniß. Nach M. v. Schwind.

Photographien: Lorent, D. A.: Drei Ansichten von Venedig. — Winsel, Bodo: Nach verschiedenen Kupferstichen. 24 Blatt.

Sehenswürdigkeiten. (Montag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit Ruhmeshalle: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Botanischer Garten (Carlsplatz): Ist mit Ausnahme der Sonn- u. Feiertage von früh 8 Uhr bis Abends 6 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr, Sendlingergasse No. 65/2. (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek (Briennerstraße): Von 8—12 u. 2—4 Uhr geöffnet.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Lese-Saal von 8—1 Uhr geöffnet; Ausleih-Dienst von 9—1 Uhr; Fremden-Besuch (Besichtigung der Cimelien) von 10—1 Uhr.

Hoftheater, k.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Anmeldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Hofkirche. 3) St. Michaels-Hofkirche. 4) Theatinerkirche. 5) Ludwigskirche. 6) Frauenkirche. 7) St. Peterskirche. 8) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms, im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek: Heute geschlossen.

Pinakothek (Barerstraße): Von 9—3 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die al fresco ausgemalten Loggien, u. die Etrurische Vasensammlung v. 10—1 Uhr.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen, während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen gezeigt. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U. gegen Eintrittskarten die beim kgl. Obertapezierer zu erholen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odysseus-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Sieges-Thor (an der Ludwigsstraße).

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme: Nur gegen Karten, welche bei Hrn. Magistratsrath Hemmer von 9—12 Uhr und von 3—6 Uhr, Thal No. 1/1, Büreau No. 27, zu erholen sind.

Vereinigte Sammlungen (unter den Arkaden des Hofgartens): Von 9—1 Uhr geöffnet.
Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium**, Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. Wagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, I. Cons. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung**, Cons. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Cons. Prof. Streber, der zwischen 10—12 Uhr Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Brasilianisch-ethnographische Sammlung.** — Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren, in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.
Zeughaus, städtisches (am untern Anger): Heute geschlossen.

☞ Nähere Angaben u. Explikationen dieser Sehenswürdigkeiten findet der Fremde in dem Werkchen: „Acht Tage in München" für Reisende jeden Standes, 16° 48 kr. und über die Lokalitäten gibt ihm Aufschluß der „Plan der Haupt- u. Residenzstadt München" mit den Special-Plänen der Pinakotheken, der Glyptothek, der vereinigten Sammlung und der wissenschaftlichen Sammlungen ꝛc. 16° 48 kr., beide bei G. Franz in München, Perusiagasse No. 4 erschienen u. zu haben.

Verzeichniß der Victualienpreise &c. in München.

(Vom 4. bis 11. Mai 1857.)

Mehl-Preise. Mundmehl das Viertel 2 fl. 24 kr., der Dreißiger 9 kr. — pf.; Semmelmehl d. V. 2 fl. — kr., d. Dr. 7 kr. 2 pf.; Weizenmehl d. V. 1 fl 44 kr., d. Dr. 6 kr. 2 pf.; Einbrennmehl d. V. 1 fl. 28 kr., d. Dr. 5 kr. 2 pf.; Backmehl d. V. 1 fl. 12 kr., d. Dr. 4 kr. 1 pf.; Roggenmehl d. V. 1 fl. 18 kr., d. Dr. 4 kr. 3 pf.; Nachmehl d. V. 29 kr. — pf., d. Dr. 1 kr. 3 pf.; Hühnermehl d. V. — fl. 57 kr., d. Dr. 3 kr. 2 pf.

Brod-Gewicht. Weizenbrod: Die Mundsemmel 2 Lth. 3 Q.; die ordinäre Kreuzersemmel 3 Lth. 2 Q.; die halbe Kreuzersemmel 1 Lth. 3 Q.; das Spitzweckel 3 Lth. 2 Q.; das Kreuzerlaibel 5 Lth. 2 Q.; der Groschenwecken von Weizen 10 Lth. 2 Q.; der Groschenwecken von Laibeltaig 16 Lth. 2 Q. Roggenbrod: Ein zwei Kreuzerstück 16 Lth. 2 Q.; ein vier Kreuzerstück 1 Pfd. 1 Lth. 1 Q.; ein acht Kreuzerlaib 2 Pfd. 2 Lth. 2 Q.; ein sechszehn Kreuzerlaib 4 Pfd. 5 Lth. — Q.

Fleischgattungen. Ein Pfund Mastochsenfleisch 14 kr. — pf.; gemästetes Kuhfleisch 13 kr. — pf.; Kalbfleisch 13 kr. — pf.; Schaffleisch 10 kr. — pf.; rohes Schweinfleisch 17 kr. — pf.; geräuchertes Schweinfleisch 24 kr. — pf.; Schweinfett 28 kr. — pf.; eine rohe Zunge 42 kr.; eine geräucherte Zunge 1 fl. — kr.; ein Zentner ausgelassenes Unschlitt 41 fl. — kr.; rohes Unschlitt 31 fl. — kr.; ein Pfund gegossene Lichter 27 kr.; feine Lichter 25 kr.; ordinäre Lichter 24 kr.; Seife 18 kr.

Bier und andere Flüssigkeiten. Die Maß Sommerbier, Ganterpreis 6 kr. — pf.; Schenkpreis 6 kr. 2 pf.; weißes Weizenbier 6 kr.; weißes Gerstenbier 3 kr.; Bieressig 4 kr.; Obstessig 7 kr.; Germ 16 kr.; Milch 4 kr.; Rahm 18 kr.; Meth 28 kr.; bester Branntwein 36 kr.; ordinärer Branntwein 12 kr.; Kirschwasser 2 fl. 24 kr.; ein Pfund Rapsöl 24 kr.; Leinöl 26 kr.

Fisch- und andere Viktualien-Preise. Das Pfund Karpfen 16 kr.; Hechte 22 kr.; Huchen 42 kr.; Rutten 48 kr.; Forellen — fl. 54 kr.; Aalfische 1 fl. 30 kr.; Barben 10 kr.; Alten 12 kr.; Waller 42 kr.; Praxen 12 kr.; Renghen 20 kr.; Birschlinge — kr.; Bachfische 6 kr.; Krebse d. V. 12 kr.; Frösche d. Wiedl 4 kr.; Schnecken d. Hundert — kr.; ein Maßl Zwiebel 16 kr. Ein Pfund Schweizerkäs 27 kr.; Jochberger 22 kr.; Speiseкäs 10 kr. Gries feiner das Viertel 3 fl. 24 kr., der Dreißiger 12 kr. 3 pf.; Gries ordinärer d. V. 2 fl. 52 kr., d. Dr. 10 kr. 3 pf. Feine Gersten d. 4 fl. 44 kr., d. Dr. 17 kr. 3 pf.; mittlere Gersten d. V. 3 fl. 34 kr., d. Dr. 13 kr. 1 pf.; ordinäre Gersten d. V. 2 fl. 51 kr., d. Dr. 10 kr. 2 pf.; Erbsen schöne d. V. 1 fl. 39 kr., d. Dr. 6 kr. — pf.; Erbsen mittlere d. V. 1 fl. 28 kr., d. Dr. 5 kr. 2 pf.; Bruen d. V. 3 fl. — kr., d. Dr. 11 kr. 1 pf.; Linsen d. V. 1 fl. 4 kr., d. Dr. 4 kr. — pf.; Hanfkörner d. V. 1 fl 30 kr., d. Dr. 5 kr. 2 pf. Schmalz d. Pfund 30 kr.; Gebirgsbutter 28 kr.; frischer Körbchen-Butter 28 kr.; frische Eier 5 Stück 4 kr.; Truhen-Eier 11 Stück 8 kr. Hennen, alte 30 kr.; Hühner 24 kr. Indianen 2 fl. 24 kr.; Kapaunen — fl. 54 kr.; Gänse, alte 1 fl. 39 kr., Junges 24 kr. Enten, alte, — kr., Junges — kr.; Tauben, junge 8 kr.; Spanferkeln 2 fl. — kr.

Verschiedene Bedürfnisse. Ein Schäffel runder Erdäpfel bester Gattung 5 fl. 24 kr. Ein Pfund gedörrte Kirschen 20 kr.; gedörrte Zwetschgen 10 kr. Kochsalz 4 kr. Ein Maßel weiße Rüben 5 kr.; bayerische Rüben 3 kr.; gelbe Rüben 3 kr. Eine Klafter Buchenholz 18 fl. 28 kr.; Birkenholz 12 fl. 36 kr., Föhrenholz 10 fl. 27 kr.; Fichtenholz 10 fl. 42 kr.

K. Eisenbahnen.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung abgezählt hinzulegen, das Wechseln aber zu vermeiden.

Eisenbahn-Fahrt nach Augsburg.

Erster Zug: 5 U. Morg. Eilzug mit Personenbeförderung I. u. II. Classe.
Zweiter Zug: 6 U. Morg. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.
Dritter Zug: 11 U. Vorm. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.
Vierter Zug: 1 U. 15 Min. Nachm. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.
Fünfter Zug: 3 U. 5 Min. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.
Sechster Zug: 7 U. 5 Min. Abd. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.

Ankunft der Züge in München.

Erster Zug: 7 U. 34 Min. Morg. Güterzug.
Zweiter Zug: 8 U. 25 Min. Vorm. Postzug.
Dritter Zug: 12 U. 25 Min. Mitt. Güterzug.
Vierter Zug: 3 U. 40 Min. Nachm. Postzug.
Fünfter Zug: 8 U. 30 M. Abds. Güterzug.
Sechster Zug: 9 U. 40 Min. Nachts Eilzug.

Eisenbahnfahrt n. Großhesselohe.

(Ueber Mittersendling.)

Abfahrt in München:	Ankft. in Großhesselohe:
1 U. 45 Min. Nachm.	2 U. 5 Min. Nachm.
3 U. — Min. Nachm.	3 U. 20 Min. Nachm.
7 U. 20 Min. Abend.	7 U. 40 Min. Abds.
Abf. in Großhesselohe:	**Ankunft in München:**
2 U. 20 Min. Nachm.	2 U. 40 Min. Nachm.
5 U. 10 Min. Abends.	5 U. 30 Min. Abend.
8 U. — Min. Abds.	8 U. 20 Min. Abds.

Preise: I. Cl. 18 kr. II. Cl. 12 kr. III. Cl. 9 kr.

Eisenbahn-Fahrt nach Starnberg.

(Ueber Pasing, Planegg 2c.)

Abfahrt in München:	Ankunft in Starnberg:
5 U. 45 Min. früh.	6 U. 45 Min. früh.
10 U. 30 Min. Vorm.	11 U. 30 Min. Vorm.
2 U. 30 Min. Nachm.	3 U. 30 Min. Nachm.
4 U. 45 Min. Abends	5 U. 45 Min. Abend.
Abfahrt in Starnberg:	**Ankunft in München:**
7 U. — Min. früh	8 U. — Min. früh.
12 U. — Min. Mitt.	1 U. — Min. Mitt.
6 U. 30 Min. Abds.	7 U. 30 Min. Abds.
7 U. 45 Min. Abds.	8 U. 45 Min. Abds.

Preise: I. Cl. 1 fl. 3 kr. II. Cl. 42 kr. III. Cl. 27 kr.
Preise für Tour- u. Retour-Billete: 1 fl. 48, 1 fl. 12 u. 48 kr.

Dampfschiffahrt auf dem Würm-See.

Täglich um 7 Uhr Morgens und 3½ Uhr Nachm. von Starnberg um den See. Vorm. 11½ Uhr findet außerdem täglich eine Fahrt von Starnberg über Possenhofen nach Leoni u. zurück statt.

Stellwagen. Dienstag.

nach:	fl.	kr.	Abfahrt.	Einsteigort.
Neuötting . .	2	24	4 U. früh	Bögner, Thal.
über Altötting				
Altötting . . .	2	24	4 U. Nm.	Bögner, Thal.
Burghausen . .	2	24		
über Altötting .	2	24	4 U. früh	Bögner, Thal.
Erding	—	48	2 U. Nm	Högerbräu.
Freising	—	48	1 U. Mit.	Café Scheidl.
Ingolstadt . . .	2	—		
über Pfaffenhofen	1	12	5 U. Abd.	Ostermayer.
Landshut . . .	1	30	½6 U. fr.	Golden. Lamm,
„	1	30	5 U. Abd.	Ostermayer.
Nymphenburg	—	9	8 U. früh 2 U. Nm. 6 U. Abd.	Krone a. Carls-platz. —
„	—	9	½2 U. Nm 6 U. Abd.	Abenthum.
Passau	4	48	½4 U. fr.	Schlicker.
Regensburg . .	2	24		
über Pfaffenhofen	1	12	½6 U. fr.	Golden. Lamm
Rosenheim . .	1	36	7 U. früh	Stangl, Thal.
Salzburg . . .	3	—		
über Wasserburg	1	30	6 U. früh	Oberpollinger.
Tölz	1	12	10 U. Vm.	Soller, Thal.
Wasserburg . .	1	30	8 U. früh	Bögner, Thal.
Wolfratshausen	—	36	7 U. früh	Café Urban.
über Ebenhausen	—	30	3 U. Nm.	Gilgenrainerb.

Fiaker und Droschken.

Grund	Fiaker. Personen-Taxe für 1 u. 2	für 3 u. 4	Droschken. Zeitdauer.	Taxe für 1 u. 2 Pers.
	fl. kr.	fl. kr.		fl. kr.
1	— 18	— 24		
2	— 36	— 48	¼ St.	— 12
3	— 48	1 —	⅓ St.	— 24
4	1 —	1 12		
5	1 12	1 24	1 St.	— 42
6	1 24	1 36		
7	1 36	1 48	1¼ St.	1 —
8	1 48	2 —	2 St.	1 18
9	2 —	2 12		
10	2 12	2 24	2½ St.	1 30
11	2 24	2 36	3 St.	1 48
12	2 36	2 48		

Standplätze.

1) Am alten Schrannenplatz, nächst der Hauptwache,
2) am Max-Joseph-Platz, in der Nähe des Hoftheaters;
3) am Hofgarten, vor dem Café „Tambosi" und am Odeons-Platze;
4) am Dultplatze, nächst der Herzog-Marburg;
5) vor dem Karlsthor;
6) vor dem Sendlingerthor;
7) bei der Mariahilfkirche (Au).

NB. In jedem Wagen befindet sich ein ausführlicher Tarif, der in zweifelhaften Fällen über Forderung u. Leistung näheren Aufschluß gibt.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurter-Cours.

		Anzuerlangen.			Zu haben.		
Neue Louisd'or. .	fl.	10	42	kr.	fl. 10	45	kr.
Dänische, Hannov. u.	„	9	38	„	„ 9	40	„
Preuß. Friedrichsd'or	„	9	54	„	„ 9	56	„
Holl. 10 fl.-Stücke .	„	9	46	„	„ 9	48	„
Rand-Dukaten . .	„	5	31	„	„ 5	33	„
Napol. d'or (20 Fr.-St.)	„	9	18	„	„ 9	20	„
Engl. Sovereignsd'or	„	11	40	„	„ 11	44	„
Fünffrancsthaler . .	„	2	20	„	„ 2	20¼	„
1 Preuß.-Thaler . .	„	1	45	„	„ 1	45	„
„ schein	„	1	45¼	„	„ 1	45⅜	„
Verschied. Cassenanweis.	„	1	43	„	„ 1	43½	„

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 125. Dienstag, 5. Mai 1857. (Pius, V., P.) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche **chambres garnies** bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchenfeier am Dienstag.

St. Bonifaz. Vorm. 10 Uhr feierliche Messe zur Feier des Namensfestes Sr. Heil. Papst Pius IX., gesungen nach Weise der Sixtinischen Kapelle von dem bekannten Doppel-Quartett der 8 Béarnais-Sänger.

Königl. Hof- u. National-Theater. [70. Vorstellung im Abonnement.]

Wegen plötzlicher Unpäßlichkeit der Frau Dahn-Hausmann statt der angezeigten erstmaligen Aufführung des Schauspieles „Helene von Seiglière":

Adrienne Lecouvreur.

Schauspiel in fünf Aufzügen nach Scribe von Laube.

Personen.

Adrienne Lecouvreur, Mitglied der Comedie française	Frl. Damböck.
Moriz, Graf von Sachsen	Herr Richter.
Prinz von Bouillon	Herr Lang.
Prinzessin von Bouillon, seine Gemahlin	Frau Dahn.
Abbé von Chazeuil	Frl. Jahn.
Athenais, Herzogin von Aumont	Frau Büttgen.
Michonnet, Regisseur der Comedie française	Herr Christen.
Die Marquise	Frl. Seebach.
Mademoiselle Jouvenot	Frl. Söltl.
Mademoiselle Dangeville	Frl. Lanzlott.
Quinault	Herr Weß.
Poisson	Herr Leigh.
(wirkliche Mitglieder der Comedie française)	
Adrienne's Kammerfrau	Frl. Bernlochner.
Ein Diener des Prinzen	Herr Eiseneck.
Ein Nachleser	Herr Selzle.

Herren und Damen vom Hofe. Schauspieler und Schauspielerinnen. Dienerschaft.

Das Stück spielt zu Paris im März 1730.

Preise der Plätze: Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parketsitz 1 fl. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. Die Logen sind sämmtlich abonnirt. [2]

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr, Anfang halb 7 Uhr, Ende nach 9 Uhr.

Unpäßlich: Frau Maximilien, Herr Keller. Beurlaubt: Herr Fenzl.

Wochen-Repertoire.

Mittwoch den 6.: Zum Erstenmale wiederholt: „Magnetische Kuren", Lustspiel von Hackländer.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Gastspiel des Mimikers Hrn. Klischnigg.

Auf vielseitiges Verlangen.

Der Stumme und sein Affe, oder: Die Wege der Vorsehung.

Melodramatisches Spektakelstück mit Gesang, Tanz, Gruppirungen ꝛc. in drei Abtheilungen Frei nach dem Englischen bearbeitet. Musik von Capellmeister Binder.

1. Abth.: Der Schiffer und der Affe. 2. Abth.: Die Räuber. 3. Abth.: Marmizetto's Tod.

Graf Maldichino	Hr. Buchwald.	Thomas, ein Schiffer	Hr. Fehr.
Cölestine, seine Gemahlin	Frl. Schwab.	Martin, Gefangenwärter auf der Festung Ringsburg	Hr. Preis.
Fritz, beider Sohn	Rosa Wiedmann	Gretchen, seine Tochter	Frl. Göschl.
Pepino, ein stummer Savoyardenknabe	Frl. Gallinger.	Hanns, sein Mündel	Hr. Kohrs.
Marmizetto, sein Affe	Hr. Klischnigg.	Therese, Wirthin zum schwarzen Adler	Frl. H. Vesmeier.
Rapinstein, Räuberhauptmann	Hr. Werner.	Faurpas, Tanzmeister	Hr. Dor.
Zingo, Gospon, Horju (Räuber)	Hr. Christ. / Hr. Zinker. / Hr. Helmstätt.	Peter, Kellner	Hr. Eisenmann.
		Zigeuner und Zigeunerinnen, Räuber, ihre Weiber u. Kinder, Gendarmen, Landleute.	

Die Handlung spielt auf der Festung Ringsburg und ihrer Umgebung.

Im 2. Akt: ***Tarantella,*** ausgeführt von Frl. Schweiger und Frl. Dorfinger.

Anfang Nachmittags 4, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Galerieſperrſitz 24 kr. Galerie 18 kr., Parterreſperrſitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Ein- und Ausschreiben der **weiblichen Dienstboten** beim **Zielwechsel.**

Polizei-Büreau No. 48/1 von 8—11 u. 2—5 Uhr. Dienstag den 5. Mai.

Für die Ludwigs-Vorstadt.

Aengerweg, Augsburgergasse, Bayerstraße, Elisenstraße, Findlingstraße, Fliegenstraße, Haderweg, Heustraße, Krankenhausstraße, Karlsplatz 18—24, Kleestraße, Landsbergerstraße, Landwehrstraße, Luitpoldstraße, Maistraße, Mathildenstraße, Prielmalergäßchen, Sendlingerlandstraße, Sendlingerthorplatz 4—9, Singstraße, Sonnenstraße 14—27, Spitalgasse, Schlossergasse, Schommergasse, Schwanthalerstraße, Schützenstraße, Thalkirchnerstraße 14—44, Theresienhöhe, Theresienwiese.

Die betr. Dienstboten haben persönlich zu erscheinen, Dienstbuch, Krankenhauskarte und Anzeigeschein mitzubringen, welch letzterer Namen, Stand u. Wohnung der Dienstherrschaft, den Vor- und Zunamen, sowie den Geburtsort des ein- oder austretenden Dienstboten enthalten muß. Das gefertigte Dienstbuch kann dann einige Tage später in der Wohnung des betr. k. Bezirkskommissärs Bayerstraße, No. 12 a Parterre rechts wieder abgeholt werden.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Gastspiel des Hrn. Brauny und seiner Tochter Frl. Therese.

Die Memoiren des Satans, oder: Die Erbschleicher.

Tragisch-komisches Charakter- und Zeitbild in drei Abtheilungen. Frei nach dem Französischen von L. v. G.

1. Abth.: Der Vertrag. 2. Abth.: Der Teufel auf dem Masken-Balle. 3. Abth.: Das Gespenst auf dem Schlosse Roquerolles, oder: Des Teufels Glocke.

Robin	Hr. Brauny.	Chevalier Epilongnou . .	Hr. Böhmert.
Der Marquis v. Lormias	Hr. Langendorf.	Baroneſſe de Botter . .	Frl. Wagner.
Chevalier La Rapiniere .	Hr. Kochansky.	Gräfin Cottoneur . . .	Frl. Berg.
Graf v. Cerny	Hr. Giesrau.	Frau Giraud, Pächterin .	Frl. Ehrenstein.
Die Gräfin, ſeine Gemahlin	Frl. Feker.	Jean Gauthier, ein Maurer	Hr. Köstner.
Die Baronin v. Roquerolles	Frau Martinelli.	Valentin, ein alter Diener	Hr. Reidar.
Marie, ihre Tochter . .	Frl. Brauny.	Madlaine, eine Magd .	Frl. Hoffmann.
Obriſt von Verſac . . .	Hr. Bockar.	Pierre } Knechte	Hr. Berger.
Baron Bonplaiſir . . .	Hr. Temme.	Jaque } Knechte . . .	Hr. Pack.

Masken. Gäſte. Diener.

Die 1. Abth. ſpielt auf dem Pachthofe bei dem Schloſſe Roquerolles in den Pyrenäen. Die 2. in Paris 3 Wochen ſpäter als die 1. Abtheilung. Die 3. auf dem Schloſſe Roquerolles 4 Wochen ſpäter als die 1. Abtheilung.

Anfang Nachmittags 4, Abends 8 Uhr.

Preiſe der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Gallerie-Sperrſitz 24 kr., Nobel-Gallerie 18 kr., Parterre-Sperrſitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt iſt ohne Ausnahme aufgehoben.

Oeffentl. Sitzung des k. Ober Appell.-Gerichts (als Caſſations-Hof der Pfalz) Dienstag den 5. Mai Vorm. 8½ Uhr Verhandlung über den Caſſations-Recurs des Georg Friedrich Keim, qu. k. Reg.-Sekretär von Speier.

Verſteigerungen.

Morgen Mittwoch: Schwanthalerſtraße No. 61/1 rechts Nachmittags 2½ Uhr Verſteigerung folgender Gegenſtände, als ein eingelegter Rollkaſten von Nußbaumholz, drei Pfeilertiſchen, eingelegte, von Nußbaum, 1 runder Tiſch, ein Bett mit Bettſtelle, 1 Anricht ꝛc.

In der Licitat.-Commiſſ.-Anſtalt von Mathes, Briennerſtraße No. 7/0 (Knorrbräuhaus iſt morgen Mittwoch Verſteigerung diverſer Gegenſtände.

Begräbniſſe, Dienstag den 5. Mai vom Leichenhauſe aus:

2 Uhr: Thereſia Kaufmann, Wäſcherin v. Aubing, (geſt. d. 3., 56 J. a.)
2½ Uhr: Zacharias Hoffmann, k. Bezirks-Kommiſſärs-Sohn v. h. (geſt. d. 3., 5½ J. a.)
2¾ Uhr: Chriſtian Remler, Tuchſcheerer v. h. (geſt. d. 3., 60 J. a.)
3 Uhr: Louiſe Hartmann, k. Steuerkataſter-Caſſiers-Gattin v. h. (geſt. d. 3., 42 J. a.)

Marſalla, feuriger, reiner, italieniſcher Wein, ſehr angenehm und kräftig, die ⅔ Flaſche fl. 1. 24., empfiehlt zu gefälliger Beachtung.

(a) **L. Butti,** Reſidenzſtraße No. 23 in München.

Oeffentliche Vergnügungen.

Ober-Pollinger (Neuhausergasse): Produktion der Musikgesellschaft „à la Gungl". Anfang ½8 Uhr.

Café Schafroth (Dienersgasse): Gesangs-Produktion der Tyroler National-Sänger Gebrüder Moosbrugger. Anfang ½8 Uhr.

Oeffentl. Magistrats- und Sitzung der Gemeinde-Bevollmächtigten: Vormittags 10 Uhr im Rathhause.

Lexicon von Bayern,

ein nothwendiges Handbuch für jedes Bureau, jedes Comptoir:

Das Königreich Bayern

topographisch-statistisch in lexicographisch-tabellarischer Form dargestellt

von

M. Siebert.

gr. 8. 75 Bogen. **Preis 2 fl.**

München. **Georg Franz.**

Bei **Georg Franz** in **München** ist erschienen:

Lotterie ohne Nieten!

Erklärung der

Staats-Lotterie-Anleihen-Loose

oder

die Wahrscheinlichkeit durch einen unter allen Umständen gesicherten Einsatz sein Glück zu machen nebst Rathschlägen und Warnungen beim Ankaufe solcher Loose.

geh. Preis 15 kr.

Was große und theure Werke über diese Art Geld zu placiren und damit zu speculiren sagen gibt obige kleine Schrift kurz und klar und in der Absicht, die Spieler vor Nachtheilen zu schützen.

Bei **Georg Franz** in **München** ist erschienen und zu haben:

Aeltere und neuere Kirchen.

Erinnerung an den Aufenthalt in der Haupt- und Residenzstadt München.

15 Stahlstiche in Cahier. 2 fl. 24 kr.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer ꝛc.

Ober-Anger No. 45|2 ist ein unmeublirtes Zimmer an ein solides Frauenzimmer zu vermiethen.

Althammereck No. 17|1 ist ein meublirtes Zimmer mit eigenem Eingang sogleich zu vermiethen.

Salvatorstraße No. 15|1 ist ein großes schön meublirtes Zimmer sogleich an einen soliden Herrn zu vermiethen.

Bayerstraße No. 26 im Hintergebäude ist eine kleine Wohnung sogleich zu vermiethen.

Luitpoldstraße No. 3|0 ist ein kleines heizbares mit eigenem Eingang versehenes Zimmer sogleich zu vermiethen.

Färbergraben No. 7|0 ist bei einer kinderlosen Familie ein meublirtes Zimmer sogleich zu vermiethen.

Neuhausergasse No. 29|2 rückwärts ist ein hübsch meublirtes Zimmer an einen soliden Herrn sogleich zu vermiethen.

Sonnenstraße No. 11 Hochparterre ist eine schöne Wohnung zu vermiethen.

George Franz, libraire à **Munich,** Perusagasse No. 4,

recommande son Magazin bien assorti des meilleurs ouvrages allemands, français, italiens et anglais, et principalement pour les étrangers

guides, descriptions de villes, plans &c.

ainsi qu'une riche collection de

gravure sur acier vues de villes, couvents, bains, châteaux et autres édifices de Bavière.

Il recommande aussi son **Imprimerie** assortie des plus nouveaux caractères, et il effectue promptement et à prix modiques les commandes, dont on veut bien l'honorer.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Elverfeldt, v., Rittergutsbes. v. Volligst.
Spaur, Gräfin, Gesandtens-Wittwe, mit Bedienung, v. Rom.
Fuhse, Fabrik. v. Eschweiler.
Eßelen, Kfm. v. Augsburg.
Holst, Kfm. v. Elberfeld.
Friedländer, Kfm. v. Berlin.
Meune, Kfm.-Gattin v. Kupenhagen
Saperka, Graf und Fenecdemb, Baron, Rent. v. Paris.
Forster, Rent. v. England.
Slyth, Rent. v. England.
Simar, Stud. v. Eupen.
Grand-Ry, v., Stud. v. Eupen.
Korn, v., mit Gattin, Offizier v. Schlesien.

Goldener Hirsch.

Werner, Priv. v. Frankfurt.
Scholler, Kfm. v. Dresden.
Weidmann, Kfm. v. Dresden.

Hotel Maulick.

Schönecke, Kfm. v. Frankfurt.
Bohn, Kfm. v. Carlsruhe.
Kirstein, Kfm. v. Riga.
Witschmann, Lehrer v. Gradau.
Anneler mit Gattin, Oberlieut. v. Bern.
Spitzwaden, Kfm. v. Frankenweiler.
Schneider, Kfm. v. Frankfurt.
Rosenthal, Kfm. v. Frankfurt.
De la Villirouet, Propr. v. Frankreich.
L'Heliand, Propr. v. St. Denis.
Follin Renez, Propr. v. Lüde.
De Baglion, Propr. v. Aubigné.
Wüster, Kfm. v. Elberfeld.
Freudenberg, Kfm. v. Crefeld.

Blaue Traube.

Elbergshagen, Schiffsbaumeister v. Regensburg.
Künsberg, Bar., Gutsbes. v. Bayreuth.
Wagner mit Gattin, Kfm. v. Augsburg.
Pretorius, Kfm. v. Mainz.
Pühler, Kfm. v. Frankfurt.
Giesler mit Familie, Kfm. v. Siegen.
Skulüne, Priv. v. Ering.
Graf, Kfm. v. Mainz.
Pfefferle, Adv. v. Günsburg.

Hotel garni u. Bad (Marienbad).

Stetten, E. u. A. v., v. Augsburg.
Weinlich mit 3 Eleven, Prof. v. Preußen.
Hirschman, Kfm. v. Nürnberg.
Gumpenberg, Frhr., v. Augsburg.

Hotel garni (Leinfelder).

Fugger-Blumenthal, Graf, Gutsbesitzer v. Blumenthal.
Höslin, Frau v., mit Familie u. Himmer, mit Familie, Buchh.-Gattin v. Augsburg.
Oettinger, Kfm. v. Thalmäßing.
Buttler, Forstassistent v. Söflingen.
Bauer, Amtsnotar v. Ulm.
Höfinger, Hauptm. v. Augsburg.
Unold, Pfarrer u. Schobarth, rechtskund. Bürgermeister v. Dinkelsbühl.
Wolf-Bacherach, Kfm. v. Osterberg.
Winter mit Schwester, Dr. med. v. Landshut.

Goldenes Kreuz.

Oehner, Architekt v. Homburg.
Kempf, Kfm. v. Regensburg.
Georgii, Kfm. v. Elberfeld.
Fetsch, Kfm. v. Frankfurt.
Bomeisler, Kfm v. Augsburg.
Majer, Privatiere v. Landsberg.
Ostermeier, Kfm. v. Weilheim.
Gerber, Kfm. v. Augsburg.

Hotel garni (Schafroth).

Reher, Kfm. v. Rothweil.
Reutlinger, Kfm. v. Ichenhausen.
Kraus, Priv. v. Nürnberg.

Stachus.

Lehmann, Kfm. v. Schweden.
Beck, Kfm. v. Hürben.

Bamberger Hof.

Leuchs, Kfm. v. Nürnberg.
Weil, Hdlsm. v. Fischach.
Dick, Hdlsm. v. Kriegshaber.
Dellerer, Hdlsm. v. Fischach.
Hauser, Kfm. v. Frankfurt.
Weitzenbeck, Hdlsm. v. Fischach.
Neuburger, Hdlsm. v. Fischach.
Weil, Hdlsm. v. Kriegshaber.
Burger, Lehrer v. Seefeld.
Warnatis, Prediger v. Freising.
Koch, Priv. v. Gremertshausen.
Böchi, Negot v. Trient.

Goldener Stern.

Limbart, Gutsbes. v. Harburg.
Hermann, Kfm. v. Wallerstein.
Zelzer, Kfm. v. Wasserburg.
Höcker, Priv. v. Mehring.
Lambrecht, Gutsbes v. Wolfratshausen
Roth, Oekon. v. Heinrichshofen.

Krone.

Wenger, Eisenhändler v. Augsburg
Lerskoy, Proprietär v. Krakau.
Bauer mit Sohn, Hafnermeisters-Gattin von Aystetten.

Goldener Löwe.

Schrems, Pfarrer v. Neukirchen
Kaufmann, Kfm. v. Nürnberg.
Klabl, Oekon. v. Haag.
Gensberger, Marktschreiber v. Rosenheim.
Feldmüller, Hdlsm. v. Schnaitsee.
Schmidramsl, Gastgeber v. Forsting.

Goldener Storch.

Dumler, Kfm. v. Augsburg.
Dumler, Weberm. v. Kaufbeuern.
Guggenheimer, Hdlsm v. Hürben.
Forster mit Sohn, Realitätenbesitzer von Ingolstadt.
Levinger, Kfm v. Hürben.
Braun, Säcklerm. v. Weißenhorn.
Siegel, Fabrik. v. Erlangen.
Heerburger, Fabrik. v. Kaufbeuern.
Seitz, Bräuer v. Straß.
Bräuner, Hufschmiedm., und Geierhalter, Sattlermstr. v. Kaufbeuern.
Baumann, Gebr., Kfl. v. Pappenheim.
Landecker, Gebr., Hdlsl. v. Thalmässing.

Gold. Sonne (Böqner.)

Ullheimer, Forstgehilfe v. Neuötting
Nimeyer, Wirthin v. Söcherang.
Zehetmeyer, Arbeitslehrerin v. Haag.
Ziegerer, Hdlsm.-Sohn v. Kempten.

Kleiner Löwengarten.

Werle, Müller v. Buchloe.
Hefele, Hdlsm. v. Wertingen.
Klingensteiner, Essigfabrik. v. Peiß.
See, Gerstenhdlr. v. See.
Meir, Tischlerm. v. Garetshausen.
Egger, Wirth v. Apfeltrach.
Ruck, Hdlsm. v. Schopfloch.
Guggenheimer, Pferdeh. v. Osterberg.
Schäber, Hdlsm. v. Kleinsorheim.
Schülein und Landecker, Pferdehdlr. von Thalmässing.
Felder, Kunstgärtner v. Augsburg.
Löffler, Kfm. v. Nürnberg.
Neumann, Kfm. v. Pappenheim.
Weinmann, Kfm. v. Eichstädt.
Baumann, Gebr., Kfl. v. Treuchtlingen
Baumann, Hdlsm. v. Pappenheim.
Mai u. Gerstle, Hdlsl. v. Ichenhausen.
Gerstle, Gebr, Pferdeh. v. Ichenhausen.
Kirchermit Gattin, Eisenh. v. Weißenhorn.
Schnetzer, Agent v. Kempten.
Schimmel, Hdlsm. v. Pappenheim.
Ullmann, Hdlsm. v. Osterberg.
Ulrich u. Schuster, Käufler v. Augsburg.
Merk, Kunstgärtner v. Augsburg.
Levinger, Kfm. v. Steppach.
Oberdorfer, Hdlsm. v. Hainsfarth
Erlanger, Gebr, Pferdeh. v. Buttenwiesen.
Rendel, Priv. v. Kufstein.

Augsburgerhof.

Bär, Hdlsm. v. Aufhausen.
Guggenheimer, Gebr., Kfl. v. Ulm.
Weiß, Gebr, Kfl. v. Oettingen.
Strobl, Hdlsfr. v. Plauen
Löbstein, Pferdeh. u. Heilbronner, Kfm. v. Jebenhausen.
Lauer, Stud. v. Kirchheim.
Frommer, Kfm. v. Fischach.
Auerbach, Kfm. v. Nordstetten.
Müller, Gerbermstr. v. Indersdorf.
Maier, Kfm. v. Ulm.
Hofstetter, Bauzeichner v. Augsburg.
Bär, Pferdeh. v. Oberdorf.
Binauer, Kfm. v. Hohenwart.
Burkard, Metzger u. Volkamer, Protokollist v. Augsburg.
Krail, Kfm v. Krumbach.
Hagspihl, Stud. v. Donauwörth.
Meister, Dr., Prof. v. Freising.
Meister, Holzhdlr. v. Augsburg.

Oberpollinger.

Graplmeir, Oek.-Prakt. v. Freising.
Mohla, Kfm. v. Leipzig.
Thenn, Pharm.-Gattin v. Augsburg.
Graf, Priv. v. Nürnberg,
Lallinger, Stud.-Lehrer v. Dillingen.
Gungler, qu. Assessor u. Gungler, Kanzellist v. Dillingen.
Mölker, Stud. v. Jena.
Thaunhaus, Kfm v. Hürben.
Winter, Amtmann v. Langenschwalbach.
Schmecky, Prof. u. Willms, Kfm. v. Wiesbaden
Petmeky, Pfarrer v. Ransbach.
Eisenbarth, Stud. v. Weilheim.
Straubinger, Auditor v. Aschaffenburg.
Hartmann, Bräuer v. Augsburg.
Thumer, Stud. v. Hartmannstein.
Kirchner, Gutsbes.-Tochter v. Würzburg.
Schulze, Sänger v. Augsburg
Goltsch, Scribent v. Bruck.

Sehenswürdigkeiten. (Dienstag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 21: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit **Ruhmeshalle**: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Botanischer Garten (Carlsplatz): Ist mit Ausnahme der Sonn- u. Feiertage von früh 8 Uhr bis Abends 6 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Tenters ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr, Sendlingergasse No. 65|2. (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 13: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek: Heute geschlossen.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse: altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Lese-Saal von 8—1 Uhr geöffnet; Ausleih-Dienst von 9—1 Uhr; Fremden-Besuch (Besichtigung der Cimelien) von 10—1 Uhr.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Hofkirche. 3) St. Michaels-Hofkirche. 4) Theatinerkirche. 5) Ludwigskirche. 6) Frauenkirche. 7) St. Peterskirche. 8) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms) im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek: Von 8—12 u. 2—4 Uhr dem Besuche offen.
In derselben heute auch die Porzellanmalereisammlung von 9—12 Uhr.

Pinakothek (Barerstraße): Von 9—3 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien.**

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen gezeigt. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U. gegen Eintrittskarten die beim kgl. Obertapezierer zu erholen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odysseus-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Sternwarte bei Bogenhausen. Conserv. Hr. Prof. Lamont. Vorm. von 8—11 Uhr.

Vereinigte Sammlungen (unter den Arkaden des Hofgartens): Geschlossen.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium**, Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. Wagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, I. Conf. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung**, Conf. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Conf. Prof. Streber, der zwischen 10—12 Uhr Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Brasilianisch-ethnographische Sammlung.** — Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren, in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

Zeughaus, städtisches (am untern Anger): Früh von 10—12 Uhr. Große Menge alterthümlicher Waffen von historischem Interesse, sowie auch alter Rüstungen ꝛc.

☞ Nähere Angaben u. Explikationen dieser Sehenswürdigkeiten findet der Fremde in dem Werkchen: „**Acht Tage in München**" für Reisende jeden Standes, 16° 48 kr. und über die Lokalitäten gibt ihm Aufschluß der „**Plan der Haupt- u. Residenzstadt München**" mit den Special-Plänen der Pinakotheken, der Glyptothek, der vereinigten Sammlung und der wissenschaftlichen Sammlungen ꝛc. 16° 48 kr., beide bei G. Franz in München, Perusagasse No. 4 erschienen u. zu haben.

K. Eisenbahnen.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung abgezählt hinzulegen, das Wechseln aber zu vermeiden.

Eisenbahn-Fahrt nach Augsburg.

Erster Zug: 5 U. Morg. Eilzug mit Personenbeförderung I. u. II. Classe.
Zweiter Zug: 6 U. Morg. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.
Dritter Zug: 11 U. Vorm. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.
Vierter Zug: 1 U. 15 Min. Nachm. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.
Fünfter Zug: 3 U. 5 Min. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.
Sechster Zug: 7 U. 5 Min. Abd. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.

Ankunft der Züge in München.

Erster Zug: 7 U. 34 Min. Morg. Güterzug.
Zweiter Zug: 8 U. 25 Min. Vorm. Postzug.
Dritter Zug: 12 U. 25 Min. Mitt. Güterzug.
Vierter Zug: 3 U. 40 Min. Nachm. Postzug.
Fünfter Zug: 8 U. 30 M. Abds. Güterzug.
Sechster Zug: 9 U. 40 Min. Nachts Eilzug.

Eisenbahnfahrt n. Großhesselohe.

(Ueber Mittersendling.)

Abfahrt in München:	Ankft. in Großhesselohe:
1 U. 45 Min. Nachm.	2 U. 5 Min. Nachm.
3 U. — Min. Nachm.	3 U. 20 Min. Nachm.
7 U. 20 Min. Abend.	7 U. 40 Min. Abds.
Abf. in Großhesselohe:	**Ankunft in München:**
2 U. 20 Min. Nachm.	2 U. 40 Min. Nachm.
5 U. 10 Min. Abends.	5 U. 30 Min. Abend.
8 U. — Min. Abds.	8 U. 20 Min. Abds.

Preise: I. Cl. 18 kr. II. Cl. 12 kr. III. Cl. 9 kr.

Eisenbahn-Fahrt nach Starnberg.

(Ueber Pasing, Planegg ꝛc.)

Abfahrt in München:	Ankunft in Starnberg:
5 U. 45 Min. früh.	6 U. 45 Min. früh.
10 U. 30 Min. Vorm.	11 U. 30 Min. Vorm.
2 U. 30 Min. Nachm.	3 U. 30 Min. Nachm.
4 U. 45 Min. Abends	5 U. 45 Min. Abend.
Abfahrt in Starnberg:	**Ankunft in München:**
7 U. — Min. früh	8 U. — Min. früh.
12 U. — Min. Mitt.	1 U. — Min. Mitt.
6 U. 30 Min. Abds.	7 U. 30 Min. Abds.
7 U. 45 Min. Abds.	8 U. 45 Min. Abds.

Preise: I. Cl. 1 fl. 3 kr. II. Cl. 42 kr. III. Cl. 27 kr.
Preise für Tour- u. Retour-Billete: 1 fl. 48, 1 fl. 12 u. 48 kr.

Dampfschiffahrt auf dem Würm-See.

Täglich um 7 Uhr Morgens und 3½ Uhr Nachm. von Starnberg um den See. Vorm. 11½ Uhr findet außerdem täglich eine Fahrt von Starnberg über Possenhofen nach Leoni u. zurück statt

Stellwagen. Mittwoch.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt	Einsteigort.
Altötting . . .	2	30	4 U. früh	Bögner, Thal.
Dachau	—	18	5 U. Abd.	Bambergerhof.
Erding	—	48	2 U. Nm.	Högerbräu.
„	—	48	1 U. Mit.	Soller, Thal.
Freising	—	48	5 U. Abd.	Bögner, Thal.
Ingolstadt . . .	2	—	5 U. Abd.	Golden. Storch
Landshut	1	30	½6 U. fr.	Golden. Lamm
„	1	30	5 U. Abd.	Ostermeyer.
Miesbach . . .	1	18	12U. Mit.	Stangl, Thal.
Nymphenburg	—		8 U. früh 9 2 U. Nm. 6 U. Abd.	Krone a. Carlsplatz
„	—		9 ½3U. Nm 6 U. Abd.	Abenthum.
Passau	4	48	4 U. früh	Bögner, Thal.
Rosenheim . .	1	36	8 U. früh	Stangl, Thal.
„	1	36	9 U. früh	Bögner, Thal.
Rosenheim . . .	1	36	6 U. Abd.	Amerthalerhof.
Schleißheim . .	—	15	4 U. Nm.	Fürstenf.-Hof.
Tegernsee . . .	1	30	11 U. Vm	Bögner, Thal.
Tölz	1	24		
über Holzkirchen	—	54	12U. Mit.	Ammerth. Hof.
Wolfratshausn.	—	36	7 U. früh	Café Urban.
üb. Ebenhausen	—	30	3 U. Nm.	Ostermeyer.

Börsenberichte.

Frankfurt a/M., 4. Mai. Oester. National-Anlehen 80; Oesterr. 5proc. Metall. 77¾; 4½ proc. 69; Bankaktien 1124; Oesterreich. Lotterie-Anl.-Loose von 1854 103½; Ludwigshafen-Berbacher Eisenbahn-Aktien 147; Bayer. Ostbahn-Aktien 98⅝; Bayer. 4½proc. Obligationen 161¼. Wechselcourse: Paris 93; London 117¾; Wien 113⅜.

Wien, 4. Mai. Oesterreich. 5proc. National-Anl. 84⅜; 5proc. Metall. 83; 4½proc.-Metall. ——; Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1839 138⅜; österr. Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1854 109¹⁵⁄₁₆; Bankaktien 995; Lombard.-Venetian. 5proc. Anleihe ——; österr. Credit-Mobil.-Aktien 241½; Donau-Dampfschifffahrts-Aktien 575; österreich. Staatsbahn-Aktien — —; Nordb.-Aktien 2095; Wechsel-Course: Augsburg uso 105⅝; London 10.11.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurter-Cours.

	Angebotmach.		Zu haben.	
Neue Louisd'or .	fl. 10 42	kr.	fl. 10 45	kr.
Dänische, Hannov. u.	„ 9 38	„	„ 9 40	„
Preuß. Friedrichsd'or	„ 9 54	„	„ 9 56	„
Holl. 10 fl.-Stücke .	„ 9 46	„	„ 9 48	„
Rand-Dukaten .	„ 5 31	„	„ 5 33	„
Napol.-d'or (20 Fr. St.)	„ 9 18	„	„ 9 20	„
Engl. Sovereignsd'or	„ 11 40	„	„ 11 44	„
Fünffrancsthaler . .	„ 2 20	„	„ 2 20¼	„
1 Preuß.-Thaler . .	„ 1 45	„	„ 1 45	„
„ schein	„ 1 45¼	„	„ 1 45⅜	„
Verschied. Cassenanweis.	„ 1 43	„	„ 1 43½	„

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: C. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 126. Mittwoch, 6. Mai 1857. (Johann v. d. P.) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche **chambres garnies** bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchenfeier am Donnerstag.

Metropolitankirche. 5 U. fr. marianische Messe, 9 U. Hochamt u. Prozession, 5 U. Ab. Rosenkranz.

St. Peter. 6 U. fr. marian. Messe, 9 U. Hochamt u. Prozession, 7 U. Ab. Litanei.

Herzogspitalkirche. 5 u. ½8 fr. marian. Messe, 7 U. Ab. Mai-Andacht mit Predigt u. Litanei.

St. Annapfarrkirche. 6 U. fr. marian. Messe, 5 U. Ab. Rosenkranz, 7 U. Mai-Andacht.

St. Ludwig. ½8 U. fr. marian. Messe, 7 U. Ab. Mai-Andacht.

St. Bonifaz. 8 U. fr. Pontifical-Messe mit Erhortation.

Königl. Hof- u. National-Theater. [71. Vorstellung im Abonnement.]

Staberl's Reise-Abenteuer.

Posse in zwei Aufzügen von Carl.

Personen.

Lord Harrison, ein junger Engländer	Hr. Christen.	Babette, seine Frau	Frl. Söltl.
Staberl, sein Bedienter	Hr. Lang.	Andres, Kellner	Hr. Rauch.
Quinterl, dessen Frau	Frau Rohrleitner.	Ein Wirth in München	Hr. Wirth.
Coco, ihre Kinder	Ther. Gresbach.	Seine Frau	Frl. Falk.
Eulalia, ihre Kinder	Fanny Schlötzer.	François, ein Kellner	Hr. M. Schmid.
Frau v. Pfeil	Frl. Seebach.	Ein Commissär	Hr. Leigh.
Emilie, ihre Tochter	Frl. Lanzlott.	Ein Aktuar	Hr. Büttgen.
Henriette Berg, deren Gouvernante	Frl. Seehofer.	Ein Gauner	Hr. L. Schmid.
Nanette, Stubenmädchen	Frl. Muscheck.	Erster Gerichtsdiener	Hr. Eiseneck.
Hanns, ein Tyroler, in Diensten der Fr. v. Pfeil	Hr. Sigl.	Zweiter Gerichtsdiener	Hr. Wagner.
Fuchs, ein Gastwirth in Frankfurt	Hr. Keller.	Niklas, Bauern	Hr. Kopp.
		Peter, Bauern	Hr. Stöcklmair.
		Ein Kaufmann	Hr. Obermayer.
		Erster Gast	Hr. Selzle.
		Zweiter Gast	Hr. Schweiger.

Der erste Aufzug spielt in Frankfurt, der zweite in München.

Preise der Plätze: Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parketsitz 1 fl. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. Die Logen sind sämmtlich abonnirt. [2]

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr, Anfang halb 7 Uhr, Ende halb 9 Uhr.

Unpäßlich: Frau Maximilien. Beurlaubt: Herr Fenzl.

Wochen-Repertoire.

Donnerstag den 7.: Neu einstudirt: „Die Musketiere der Königin", Oper von Halevy.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Gastspiel des Mimikers Hrn. Klischnigg.

Auf vielseitiges Verlangen.

Der Stumme und sein Affe, oder: Die Wege der Vorsehung.

Melodramatisches Spektakelstück mit Gesang, Tanz, Gruppirungen ꝛc. in drei Abtheilungen Frei nach dem Englischen bearbeitet. Musik von Capellmeister Binder.

1. Abth.: Der Schiffer und der Affe. 2. Abth.: Die Räuber. 3. Abth.: Marmizetto's Tod.

Graf Maldichino . . .	Hr. Buchwald.	Thomas, ein Schiffer . .	Hr. Fehr.
Cölestine, seine Gemahlin	Frl. Schwab.	Martin, Gefangenwärter auf der Festung Ringsburg	Hr. Preis.
Fritz, beider Sohn . . .	Rosa Wiedmann	Gretchen, seine Tochter .	Frl. Göschl.
Pepino, ein stummer Savoyardenknabe	Frl. Gallinger.	Hanns, sein Mündel . .	Hr. Kohrs.
Marmizetto, sein Affe . .	Hr. Klischnigg.	Therese, Wirthin zum schwarzen Adler . . .	Frl. H. Besmeier.
Rapinstein, Räuberhauptmann	Hr. Werner.	Faurpas, Tanzmeister . .	Hr. Dor.
Zingo, Gospon, Horju (Räuber)	Hr. Christ. / Hr. Zinker. / Hr. Helmstätt.	Peter, Kellner	Hr. Eisenmann.
		Zigeuner und Zigeunerinnen, Räuber, ihre Weiber u. Kinder, Gendarmen, Landleute.	

Die Handlung spielt auf der Festung Ringsburg und ihrer Umgebung.

Im 2. Akt: ***Tarantella,*** ausgeführt von Frl. Schweiger und Frl. Dorfinger.

Anfang Nachmittags 4, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Galeriesperrsitz 21 kr. Galerie 18 kr., Parterresperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Ein- und Ausschreiben der **weiblichen Dienstboten** beim **Zielwechsel.**

Polizei-Büreau No. 48|1 von 8—11 u. 2—5 Uhr. Mittwoch den 6. Mai.

Vorstadt Au.

(k. Bezirkskommissär wohnhaft am Mariahilfplatze No. 91 E|1.)

Vorstadt Haidhausen.

(k. Bezirkskommissär wohnhaft in der Wienerstraße 160|1.)

Vorstadt Giesing.

(k. Bezirkskommissär wohnhaft in Giesing No. 175|1 nächst der Pfarrkirche.)

Die betr. Dienstboten haben persönlich zu erscheinen, Dienstbuch, Krankenhauskarte und Anzeigeschein mitzubringen, welch letzterer Namen, Stand u. Wohnung der Dienstherrschaft, den Vor- und Zunamen, sowie den Geburtsort des ein- oder austretenden Dienstboten enthalten muß. Das gefertigte Dienstbuch kann dann einige Tage später in der Wohnung des betr. k. Bezirkskommissärs wieder abgeholt werden.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

A. B. C. oder: Wenn ich mich nur ärgern könnte.

Posse in 3 Akten nach dem Englischen frei bearbeitet von G. Kettel.

Cyrinder, Gutsbesitzer aus Schlesien . . . . . Hr. Giesrau.
Eduard Braun, Kaufmann Hr. Herbst.
Cartfeld, Direktor eines deutschen Theaters in Rußland . . . . . Hr. Langendorf.
Rule, sein Factotum . . Hr. Reidar.
Jeanette Rose, Schauspielerin Frl. Heßling.
Fuchs, Commissionär . . Hr. Köstner.
Johanna, seine Mündel . Frl. Feker.
Mauser, sein Schreiber . Hr. Temme.
Madam Herbst, Zimmervermietherin . . . . . Frl. Ehrenstein.
Ort der Handlung: Berlin.

Anfang Nachmittags 4, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Gallerie-Sperrsitz 24 kr., Nobel-Gallerie 18 kr., Parterre-Sperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Oeffentliche Kreis- u. Stadtgerichts-Sitzung l. J. Mittwoch den 6. Mai. Vormitt. 8 Uhr Verhandlung gegen Michael Drexler, Ferdinand Bollinger und Johann Obermayer, wegen Verbrechens des ausgezeichneten Betrugs II. Grades.

Oeffentliche Kreis- u. Stadtgerichts-Sitzung r. J. Mittwoch den 6. Mai. Vorm. 8½ Uhr Verhandlung gegen Michael Seidl, led. Taglöhner von Giesing und Nikolaus Knittl, Taglöhner von der Au, wegen Verbrechens des Diebstahls. Nachmitt 2½ Uhr Verhandlung gegen Kaspar Rindshofer, Bauernsohn von Ellbach, wegen Vergehens der Körperverletzung. Nachmitt. 4 Uhr Verhandlung gegen Anton Holzer, Schneidergeselle v. Ellbach, wegen Vergehens der Körperverletzung.

Versteigerungen.

Heute Mittwoch: Schwanthalerstraße No. 61|1 rechts Nachmittags 2½ Uhr Versteigerung folgender Gegenstände, als ein eingelegter Rollkasten von Nußbaumholz, drei Pfeilertischen, eingelegte, von Nußbaum, 1 runder Tisch, ein Bett mit Bettstelle, 1 Anricht ꝛc.

In der Licitat.-Commiss.-Anstalt von Mathes, Briennerstraße No. 7|0 (Knorrbräuhaus ist heute Mittwoch Versteigerung diverser Gegenstände.

Heute Mittwoch: Türkenstraße No. 24|2 von 9—12 und ½3—6 Uhr Versteigerung aus dem Mobiliar-Rücklasse des verlebten penf. k. Majors Dickl, als: 3 Betten mit Pferdehaarmatratzen, 2 Kanapee und 16 Sessel, 4 Tische, 4 Spiegel, 2 Kommode von Nußbaum, 1 Schreibkasten, 2 Hängkästen, 1 Bücherstelle, 3 Stockuhren, 1 Hänguhr, Leibwäsche, Uniforms- und Civilkleider, verschiedenes Reitzeug, eine Kücheneinrichtung und 29 Vogelhäuschen. Heute Vormittags ½11 Uhr kommen zum Auswurfe: 1 silberner Eßlöffel, 1 goldene Sackuhr, 1 goldener Siegelring, 1 silberne Cylinderuhr, 1 silberner Ringkragen, 1 Doppelflinte, 2 Pistolen, 2 Helme, 3 Ordonanzsäbel, 2 Porte-épée, 4 Säbelkuppeln, 2 Paar Epaulets, 29 Bouteillen Tischwein und eine Partie Bücher.

Morgen Donnerstag: Im Auktionslokale des kgl. Kreis- und Stadtgerichts l. J. von 9—12 u. 3—6 Uhr Versteigerung verschiedener Meubels, Kleider, Betten, Wäsche ꝛc.

In der Kappes'schen Commiss.-Licitat.-Niederlage, Sonnenstraße No. 6|0, morgen Donnerstag von ½9 Uhr an Versteigerung diverser Mobilien und Effekten.

Oeffentliche Vergnügungen.

Im Wintergarten des Diana-Bades (englischen Garten): Musikalische Soirée. Anfang 4 Uhr. Eintrittspreis 24 kr. Bei ungünstiger Witterung wird der Tag besonders bekannt gegeben.

Zum Abenthum (Dultplatz): Gesangs-Produktion der Tyroler National-Sänger Gebrüder **Moosbrugger**. Anfang 1/2 8 Uhr.

Beim Kreuzbräu: Gesangs-Produktion der Lokal- und Alpensängerin **Rosina Förstel** mit Musikbegleitung. Anfang 1/2 8 Uhr.

Oeffentliche Schutzpocken-Impfung.

Mittwoch den 6. Mai 1857 für das Anger-Viertel.

(Nachmittags 3 Uhr im obern Geschosse des östlichen Pavillons der neuen Schrannenhalle.)

Zu diesen öffentlichen Impfungen sind alle bis zum 1. Januar 1856 geborenen und noch nicht geimpften gesunden Kinder zu bringen. Außerdem können auch schon jene Kinder zur Impfung gebracht werden, welche das Alter von 3 Monaten erreicht haben. Eltern, Vormünder, Pflege-Eltern, welche ihre Kinder, Mündel oder Pflegebefohlenen weder zu diesen Impfungen bringen, noch die für kranke Kinder erforderlichen ärztlichen Zeugnisse beibringen, verfallen in die verordnungsmäßigen Strafen.

Termine.

Heute Mittwoch: Im Pfandhause der Vorstadt Au letzter Termin zur Auslösung der Pfänder vom Monat **April 1856** und zwar: von No. 46,541 bis 55,149. Am Nachmittage des obenbezeichneten Tages findet keine Pfandumschreibung mehr statt.

Gerichtlicher Zwangsverkauf.

Morgen Donnerstag Vormitt. von 11—12 Uhr gerichtlicher Zwangsverkauf des Anwesens No. 19 an der Türkenstraße.

Begräbnisse, Mittwoch den 6. Mai vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Benedikt Pitschi, Taglöhner von Inghausen, Ger. Aichach (gest. d. 4., 49 J. a.) — Regina Strobl, Dienstmagd von Zuchering, Ger. Neuburg a./D. (gest. d. 4., 32 J. a.) — Peter Ulm, Bräuknecht v. h. (gest. d. 4., 34 J. a.) — Ludwig Steinberger, Tapezierergehilfens-Kind v. h. (gest. d. 4., 1 J. 2 M. a.) — Johann Forstner, Schmidgesell v. h. (gest. d. 4., 34 J. a.)

2 1/4 Uhr: Georg Drechsler, ehem. Milchmann v. h. (gest. d. 4., 70 J. a.)

2 1/2 Uhr: Rosina Sanktjohanser, d. Bierwirths-Tochter v. h. (gest. d. 4., 24 J. a.)

Trauer-Gottesdienst am Donnerstag.

Heil. Geistpfarrkirche: Früh 8 Uhr für Jakob Händl, Geometer bei der kgl. Steuerkataster-Kommission dahier.

Für Gewerbs- und Feiertagsschulen.

Anleitung zur Bauzeichnungskunde

für Gewerbs- und Feiertags-Schulen, sowie zum Selbstunterrichte,

von

Ferdinand Jodl,

Hofbau-Inspector.

Folio. 32 sauber lithographirte Vorlagen mit erklärendem Text.

Preis fl. 5. 15 kr. oder Thlr. 3. preuss. Cour.

Statt einer weiteren Empfehlung dieses mit der grössten Liebe und Sorgfalt ausgeführten Werkes, ladet dessen Verleger ein, Einsicht von demselben bei dem Unterzeichneten zu nehmen, woselbst Exemplare vorräthig sind.

Georg Franz.

Für Fussleidende mit Hühneraugen, Leichdornen, kranken Ballen, eingewachsenen Nägeln &c. &c.
I. D. A. STROBL, H.-Operateur, Windenmachergasse No. 4 3.

Bei Georg Franz in München ist erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben:

Albrecht Dürer's Randzeichnungen
aus dem
Gebetbuche des Kaisers Maximilian I.

Mit eingedrucktem Original-Texte und fein colorirten Initialen. Nebst einer Einleitung.
Gut in Sarsenet gebunden 14 fl. oder 8 Thlr. Dasselbe mit französischem Texte hat gleichen Preis.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer 2c.

Große Wohnung zu vermiethen.

Nächstes Ziel Michaeli ist der ganze 3. Stock Rosengasse No. 11 an der Sonnenseite gelegen, mit 12 Zimmern und allen sonstigen Bequemlichkeiten, großer Küche 2c. zu vermiethen und täglich zu besehen.

Kaufingergasse No. 8, der k. Hauptwache gegenüber, ist eine große Wohnung nächstes Ziel zu vermiethen. Näheres über 1 Stiege von 1 bis 4 Uhr.

Sonnenstraße No. 6 ist eine sonnige neuhergerichtete Wohnung für Michaeli zu vermiethen.

Schellingstraße No. 6|1 ist ein sehr schön meublirtes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermiethen.

Rindermarkt No. 6|2 ist ein unmeublirtes Zimmer zu vermiethen.

Münzgasse No. 1|2 ist ein meublirtes Zimmer mit eigenem Eingang zu vermiethen.

Ober-Anger No. 45|2 ist ein unmeublirtes Zimmer an ein solides Frauenzimmer zu vermiethen.

Althammereck No. 17|1 ist ein meublirtes Zimmer mit eigenem Eingang sogleich zu vermiethen.

Salvatorstraße No. 15|1 ist ein großes schön meublirtes Zimmer sogleich an einen soliden Herrn zu vermiethen.

Luitpoldstraße No. 8|0 ist ein kleines heizbares mit eigenem Eingang versehenes Zimmer sogleich zu vermiethen.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Shermann mit Familie u. Dienerschaft, von New-York.
Bonfiglia v. Rom.
Schmidt, Kfm. v. Hagen.
Dennig mit Fam., Kfm. v. Pforzheim.
Leiht, Kfm. v. Winterthur.
Weinmann, Kfm. v. Mannheim.
Schmidt, Kfm. v. Hamburg.
Klitzing, Frhr., v. Oesterreich.

Goldener Hirsch.

Krieger, Part. u. Kleinschmidt, Rent. v. Bahia.

Hotel Maulick.

Dieterich mit Gattin, Kfm. v. Mainz.
Kerkhoff, Kfm. v. Crefeld.
Gamburg, Kfm. v. Frankfurt.
Hochstädter, Kfm. v. Stuttgart.
Obermaier, Kfm. v. Schnaitach.
Konze, Kfm. v. Langenburg.
Steinkopf, Kfm. v. Stuttgart.
Bayerhoffer, Kfm. v. Frankfurt.
Schüttenholm, Kfm. v. Mainz.
Orlay, v., Oberst-Lieut. v. Warschau.
Kloß, Dr. jur. v. Frankfurt.
Friedensohn, Kfm. v. Berlin.

Blaue Traube.

Schäfer, Kfm. v. Frankfurt.
Tzapey, Graf. Gutsbes. v. Ungarn.
Potaux, Ingen. v. Liège.
Müller, Kfm. v. Frankfurt.

Hotel garni (Leinfelder).

Frommel, v., v. Augsburg.
Heuß, v., Gutsbes. v. Memmingen.
Müller, Kfm. v. Augsburg.
Offenbacher, Kfm. Fürth.
Traut, Assessor v. Schongau.
Hermann, Dr., Advokat und Rau, Kfm. v. Nürnberg.

Goldenes Kreuz.

Wenzel, Kfm. v. Kreuznach.
Killmeier, Kfm. v. Marktbreit.
Bingo, Kfm. v. Frankfurt.
Bonté, Kfm. v. Bayersdorf.
Zartmann, Kfm. v. Rheydt.
Scherzer, Kfm. v. Berlin.

Hotel garni (Schafroth).

Kunreuther, Dr., v. Gellnhausen.
Auerbacher, Curats-Benef. v. Erding.
Weiß, Kfm. v. Rothewisch.
Wedeles, Kfm. v. Fürth.
Kleiner, Hammerschmid v. Schongau.

Stachus.

Stadelmann, Stud. v. Erlangen.
Illioli, Stud. v. Amberg.
Villgrader mit Tochter, Posamentirersgattin v. Landsberg.
Hofmann, Kaplan v. Bamberg.
Rabholz, Kfm. v. Fürth.
Kreutz, Fabrik. v. Obenbach.
Girtz, Fabrik. v. Coburg.
Schick, Priv. v. Aulendorf.
Schob, Kfm. v. Romanshorn.

Augsburgerhof.

Bauer, Maler v. Bamberg.
Stöller, Pfarrer v. Großinzemoos.
Vogel, Adv. v. Ulm.
Guggenheimer, Kfm. v. Hürben.
Hallenberger, Benef. v. Landsberg.

Obervollinger.

Windschek, Bürger v. Salzburg.
Hutter, Exped.-Tochter v. Meitingen.
May, Hdlsm. v. Berschweiler.
Schwarz, Traiteur v. Augsburg.
Leube, Maler v. Ilmenau.
Belle, Place-Arbeiter v. Alfeld.
Göthsel, Oek. v. Bayreuth.
Kapfer, Gutsbes. v. Haunstetten.
Sämmle, Hdlsm. v. Steppach.
Gundelfinger, Aufschläger v. Ichenhausen.
Lehmann, Dr. v. Dresden.
Bauer, Gärtner v. Knöringen.
Steigele, Kfm. v. Mindelheim.
Bold, Stud. v. Hermersberg.
Roth, Lehrers-Gattin v. Dießen.
Endres, Gerber v. Ulm.
Rauh, Wagnerm. u Fischer, Gastwirth v. Roth.
Doppelhammer, Bräuerssohn v. Tölz.
Krautner, Bergmann v. Saalfeld.
Schwarz, Stud. v. Landau.
Bauer, Kfm. v. Buttenwiesen.
Wolff, Stud. v. Speyer.

Bamberger Hof.

Jobst, Schuhmacher v. Holzkirchen.
Buck, Verwalter v. Indersdorf.
Kaufmann, Fabrik. v. Mainz.
Seller, Kfm. v. Nürnberg.
Hayd, Priv. v. Augsburg.
Leon, Priv. v. Scheyt.
Berger, Kfm. v. Frankfurt.
Meir, Kfm. v. Augsburg.
Löwi, Rentier v. Paris.

Goldener Bär.

Henner, Partik. v. d. Schweiz.
Pasquini, mit Fam., Gutsbes. v. Genf.
Mack, Kfm. v. Bremen.
Richardt, Fabrikbes. v. Prag.

Goldener Stern.

Reichard, Fabrik. v. Dietmannsried.
Hochreiter, Kfm. v. Grafing.
Daxenberger, Eisenlief. v. Eisenarzt.

Goldener Löwe.

Bachmann, Gebr., Hdlsl. v. Fischach.
Limmer u. Schreieröder, Handelsleute v. Pilsting.
Ostner, Silberarb. v. Tegernsee.
Bach, Hdlsm. v. Fischach.
Heßl, Kfm. v. Ichenhausen.
Bick, Hdlsm. v. Binswangen.
Gumb, Hdlsm. v. Hürben.

Gold. Sonne (Böqner.)

Mayer, v., Fabrikbes. v. Klingenthal.
Werle, Müller v. Asch.
Schwarzenbeck, mit Gattin, Weingastgeber v. Traunstein.
Reinhard, Kfm. v. Tegernsee.
Bieringer, Bräuer v. Mainburg.
Weißacher, Hdlsm. v. Flintsbach.
Bartenhauser, Hdlsm. v. Großholzhausen.
Linsmayer, Schneiderm. v. Niederalteich.
Dillinger, Bortenm. v. Tüßling.
Kellermayer, Schuhmacherin v. Freising.
Schmid, Schneiderm. v. Rosenheim.
Roßnitz, Hdlsm. v. Osterberg.

Goldener Storch.

Fischer, Gebr., Pferdeh. v. Pfersee.
Krämer, Hdlsm. v. Ichenhausen.
Kahn, Kfm. u. Thanhauser, Hdlsm. von Hürben.
Gunz, Gebr, Pferdeh. v. Fischach.
Wittman, Metzgerm v. Ingolstadt.
Chiavina, Zinngießerm. v. Göggingen.
Grandi, Kfm. v. Oberdorf.
Mühleisen, Kfms.-Gattin v. Inningen.
Hübel, Gutsbes. v. Dulling.
Kornberger, Gasthofbes. v. Neumarkt.
Wittmann, Realitätenbes. v. Landshut.

Gasthaus zur Eisenbahn.

Kugler, Fabrik. v. Stockdorf.
Lauter u. Seiz, Pferdeh. v. Neuburg.
Brukmaier, Metzger v. Schrobenhausen.
Dietrich, Pferdeh. v. Herbaupten.
Hinderle, Oek. v. Mezenkofen.
Weil, Pferdeh. v. Weidelsstätten.
Fuchs, Pferdeh. v. Buddenwiesen.
Heiß mit Gattin, Hdlsm. v. Münzing.
Bissinger, Pferdeh. v. Ichenhausen.
Frank, Pferdeh. v. Nordstetten.
Gerstle, Pferdeh. v. Ichenhausen.
Schauer, Pferdeh. v. Edelstetten.
Albertstätter, Messerschmidm. v. Friedberg.
Rangl, Sprachlehrer v. Frankreich.
Schmid, Privatiere v. Augsburg.

Kleiner Löwengarten.

Egger, Wirth v. Apfeltrach.
Schmid, Messerschm. v. Füßen.
Schamberger, Krämer v. Eggenhofen.
Schneider, Schmid v. Mehring.
Schmid, Holzh. v. Feldaffing.

Gasthaus zum Franziskanr.

Streber, Priv. v. Ulm.
Rasberger, Assessor v. Haag.

Sehenswürdigkeiten. (Mittwoch.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit Ruhmeshalle: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Botanischer Garten (Carlsplatz): Ist mit Ausnahme der Sonn- u. Feiertage von früh 8 Uhr bis Abends 6 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr. Sendlingergasse No. 65/2. (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek (Briennerstraße): Von 8—12 Uhr geöffnet.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Lese-Saal von 8—1 Uhr geöffnet; Ausleih-Dienst von 9—1 Uhr; Fremden-Besuch (Besichtigung der Cimelien) von 10—1 Uhr.

Hoftheater, k.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Anmeldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Hofkirche. 3) St. Michaels-Hofkirche. 4) Theatinerkirche. 5) Ludwigskirche. 6) Frauenkirche. 7) St. Peterskirche. 8) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms) im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl.) für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek: Heute geschlossen.

Pinakothek (Baierstraße): Von 9—3 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die al fresco ausgemalten Loggien, u. die Etrurische Vasensammlung v. 10—1 Uhr.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen gezeigt. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U. gegen Eintrittskarten die beim kgl. Obertapezierer zu erholen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odysseus-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Vereinigte Sammlungen (unter den Arkaden des Hofgartens): Von 9—1 Uhr geöffnet.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) Geognostisches Cabinet, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) Herbarium, Custos Dr. Kummer. 3) Mineralogische Sammlung, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell. 4) Paläontolog. Sammlung, Prof. Dr. Wagner. 5) Zoologisch-zootomische Sammlung, I. Cons. Prof. Dr. v. Siebold. 6) Physikalische Sammlung, Cons. Ministerial-Rath Steinheil. 7) Münzkabinet, Cons. Prof. Streber, der zwischen 10—12 Uhr Anmeldungen entgegen nimmt. 8) Brasilianisch-ethnographische Sammlung. — Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren, in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

Zeughaus, städtisches (am untern Anger): Heute geschlossen.

☞ Nähere Angaben u. Explikationen dieser Sehenswürdigkeiten findet der Fremde in dem Werkchen: „Acht Tage in München" für Reisende jeden Standes. 16° 48 kr. und über die Lokalitäten gibt ihm Aufschluß der „Plan der Haupt- u. Residenzstadt München" mit den Special-Plänen der Pinakotheken, der Glyptothek, der vereinigten Sammlung und der wissenschaftlichen Sammlungen ꝛc. 16° 48 kr., beide bei G. Franz in München, Perusagasse No. 4 erschienen u. zu haben.

K. Eisenbahnen.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung abgezählt hinzulegen, das Wechseln aber zu vermeiden.

Eisenbahn-Fahrt nach Augsburg.

Erster Zug: 5 U. Morg. Eilzug mit Personenbeförderung I. u. II. Classe.
Zweiter Zug: 6 U. Morg. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.
Dritter Zug: 11 U. Vorm. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.
Vierter Zug: 1 U. 15 Min. Nachm. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.
Fünfter Zug: 3 U. 5 Min. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.
Sechster Zug: 7 U. 5 Min. Abd. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.

Ankunft der Züge in München.

Erster Zug: 7 U. 34 Min. Morg. Güterzug.
Zweiter Zug: 8 U. 25 Min. Vorm. Postzug.
Dritter Zug: 12 U. 25 Min. Mitt. Güterzug
Vierter Zug: 3 U. 40 Min. Nachm. Postzug.
Fünfter Zug: 8 U. 30 M. Abds. Güterzug.
Sechster Zug: 9 U. 40 Min. Nachts Eilzug.

Eisenbahnfahrt n. Großhesselohe.

(Ueber Mittersendling.)

Abfahrt in München:	Ankft. in Großhesselohe:
1 U. 45 Min. Nachm.	2 U. 5 Min. Nachm.
3 U. — Min. Nachm.	3 U. 20 Min. Nachm.
7 U. 20 Min. Abend.	7 U. 40 Min. Abds.
Abf. in Großhesselohe:	**Ankunft in München:**
2 U. 20 Min. Nachm.	2 U. 40 Min. Nachm.
5 U. 10 Min. Abends.	5 U. 30 Min. Abend.
8 U. – Min. Abds.	8 U. 20 Min. Abds.

Preise: I. Cl. 18 kr. II. Cl. 12 kr. III. Cl. 9 kr.

Eisenbahn-Fahrt nach Starnberg.

(Ueber Pasing, Planegg ꝛc.)

Abfahrt in München:	Ankunft in Starnberg:
5 U. 45 Min. früh.	6 U. 45 Min früh.
10 U. 30 Min. Vorm.	11 U. 30 Min. Vorm.
3 U. 30 Min. Nachm.	3 U. 30 Min. Nachm
4 U. 45 Min. Abends	5 U. 45 Min. Abend.
Abfahrt in Starnberg:	**Ankunft in München:**
7 U. — Min. früh	8 U. — Min. früh.
12 U. — Min. Mitt.	1 U. — Min. Mitt.
6 U. 30 Min. Abds.	7 U. 30 Min. Abds.
7 U. 45 Min. Abds.	8 U. 45 Min. Abds.

Preise: I. Cl. 1 fl. 3 kr. II. Cl. 42 kr. III. Cl. 27 kr.
Preise für Tour- u. Retour-Billete: 1 fl. 48, 1 fl. 12 u. 48 kr.

Dampfschifffahrt auf dem Würm-See.

Täglich um 7 Uhr Morgens und 3½ Uhr Nachm. von Starnberg um den See. Vorm. 11½ Uhr findet außerdem täglich eine Fahrt von Starnberg über Possenhofen nach Leoni u. zurück statt.

Stellwagen. Donnerstag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt.	Einsteigort
Altötting . . .	2	30	4 U. früh	Bögner, Thal.
Dachau	—	18	5 U. Nm.	Bambergerhof.
Grafing	—	48	2 U. Nm.	Sollerbräu.
Ingolstadt . . .	2	—	5 U. Abds.	Ostermayer.
Landshut . . .	1	30	½6 U. fr.	Gold. Lamm.
„	1	30	6 U. früh	Ostermayer.
„	1	30	5 U. Abd	Ostermayer.
Neuötting . . .	2	24	4 U. früh	Bögner, Thal.
Nymphenburg	—		9 U. früh 9 2 U. Nm. 6 U. Abd.	Krone a. Karlsplatz.
„	—	9	¼3 U. Nm	Abenthum.
Rosenheim *) .	1	36	8 U. früh	Stangl, Thal.
Salzburg . . .	3	—		
über Wasserburg	1	30	6 U. früh	Oberpollinger.
Wasserburg . .	1	30	7 U. früh	Stangl. Thal.
Wolfratshausn	—	36	3 U. Nm.	Gilgenrainer.
üb. Ebenhausen	—	30	7 U. früh	Café Urban.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.

Börsenberichte.

Frankfurt a/M., 5. Mai. Oester. National-Anlehen 80; Oesterr. 5proc. Metall. 78; 4½ proc. 69⅛; Bankaktien 1122; Oesterreich. Lotterie-Anl.-Loose von 1854 103⅜; Ludwigshafen-Berbacher Eisenbahn-Aktien 147; Bayer. Ostbahn-Aktien 98; Bayer. 4½proc. Obligationen 101¼. Wechselcourse: Paris 93; London 117¾; Wien 113⅜.

Wien, 5. Mai. Oesterreich. 5proc. National-Anl. 84⅛; 5proc. Metall. 81 1/16; 4½proc. Metall. 72 1/16; Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1839 138¾; österr. Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1854 109¾; Bankaktien 994; Lombard.-Venetian. 5proc. Anleihe ——; österr. Credit-Mobil.-Aktien 237; Donau-Dampfschifffahrts-Aktien ——; österreich. Staatsbahn-Aktien 284½; Nordb.-Aktien 2085; Wechsel-Course: Augsburg uso 105¼; London 10.11.

Paris, 4. Mai. 4½proc. 91.25; 3proc. 69.10.

London, 4. Mai. 3proc. Consols 93¼.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurter-Cours.

	Anzubringen.	Zu haben.
Neue Louisd'or. .	fl. 10 42 kr.	fl. 10 45 kr.
Dänische, Hannov. u.	„ 9 38 „	„ 9 40 „
Preuß. Friedrichsd'or	„ 9 54 „	„ 9 56 „
holl. 10 fl.-Stücke .	„ 9 46 „	„ 9 48 „
Rand-Dukaten .	„ 5 31 „	„ 5 33 „
Napol.-d'or(20Fr.-St.)	„ 9 18 „	„ 9 20 „
Engl. Sovereigns'or	„ 11 40 „	„ 11 44 „
Fünffrancsthaler .	„ 2 20 „	„ 2 20½ „
1 Preuß.-Thaler .	„ 1 45 „	„ 1 45 „
„ schein	„ 1 45¼ „	„ 1 45⅜ „
Verschied. Cassenanweis.	„ 1 43 „	„ 1 43½ „

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 127. Donnerstag, 7. Mai 1857. (Stanislaus.) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- u. National-Theater. [72. Vorstellung im Abonnement.]

Wegen Unpäßlichkeit des Frls. Hefner statt der angekündigten Oper: „Die Musketiere der Königin":

Johann von Paris.

Komische Oper in zwei Aufzügen nach dem Französischen von Genfried. Musik von Boieldieu.

Personen.

Die Prinzessin von Navarra	Frl. Schwarzbach.
Der Ober-Seneschall der Prinzessin . .	Herr Kindermann.
Johann von Paris	Herr Young.
Olivier	Frau Diez.
Petrigo, Inhaber eines Gasthofes . . .	Herr Sigl.
Lorezza, seine Tochter	Frau Wirth.
Ein Aufwärter	Herr L. Schmid.

Gefolge der Prinzessin. Gefolge des Johann von Paris.
Dienerschaft im Gasthofe. Bauern und Bäuerinnen.

Preise der Plätze: Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parketsitz 1 fl. Parterre 36 kr. Galerie 16 kr. Die Logen sind sämmtlich abonnirt. [4]

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr, Anfang halb 7 Uhr, Ende gegen 9 Uhr.

Unpäßlich: Frau Maximilien, Dahn-Hausmann, Herr Keller. Beurlaubt: Herr Fenzl.

Wochen-Repertoire.

Freitag den 8.: „Die Königin von 16 Jahren", Drama nach dem Französischen von Hell. Hierauf: „Der Meierhof hinter den Bergen", ländliche Scene von Blank. Musik von A. Müller.

Oeffentliche Vergnügungen.

Ober-Pollinger (Neuhausergasse): Große musikalische Soirée von den vorzüglichsten Mitgliedern des Musik-Corps vom k. 2. Infanterie-Regiment unter Leitung des Musikmeisters Baier. Anfang ½8 Uhr.

Knorr'sche Wirthschaft (Dultplatz): Gesangs-Produktion der Tyroler National-Sänger Gebrüder Moosbrugger. Anfang ½8 Uhr.

Straubinger Hof: Gesangs-Produktion der Lokal- und Alpensängerin Rosina Förstel mit Musikbegleitung. Anfang ½8 Uhr.

Gerichtlicher Zwangsverkauf.

Heute Donnerstag Vormitt. von 11 — 12 Uhr gerichtlicher Zwangsverkauf des Anwesens No. 19 an der Türkenstraße.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Gastspiel des Mimikers Hrn. Klischnigg.

Der Stumme und sein Affe, oder: Die Wege der Vorsehung.

Melodramatisches Spektakelstück mit Gesang, Tanz, Gruppirungen ꝛc. in drei Abtheilungen Frei nach dem Englischen bearbeitet. Musik von Capellmeister Binder.

1. Abth.: Der Schiffer und der Affe. 2. Abth.: Die Räuber. 3. Abth.: Marmizetto's Tod.

Graf Maldichino	Hr. Buchwald.	Thomas, ein Schiffer	Hr. Fehr.
Cölestine, seine Gemahlin	Frl. Schwab.	Martin, Gefangenwärter auf der Festung Ringsburg	Hr. Preis.
Fritz, beider Sohn	Rosa Wiedmann	Gretchen, seine Tochter	Frl. Göschl.
Pepino, ein stummer Savoyardenknabe	Frl. Gallinger.	Hanns, sein Mündel	Hr. Kohrs.
Marmizetto, sein Affe	Hr. Klischnigg.	Therese, Wirthin zum schwarzen Adler	Frl. H. Besmeier.
Rapinstein, Räuberhauptmann	Hr. Werner.	Faurpas, Tanzmeister	Hr. Dor.
Zingo, Gospon, Horju — Räuber	Hr. Christ. / Hr. Zinker. / Hr. Helmstätt.	Peter, Kellner	Hr. Eisenmann.
		Zigeuner und Zigeunerinnen, Räuber, ihre Weiber u. Kinder, Gendarmen, Landleute.	

Die Handlung spielt auf der Festung Ringsburg und ihrer Umgebung.

Im 2. Akt: ***Tarantella,*** ausgeführt von Frl. Schweiger und Frl. Dorfinger.

Anfang Nachmittags 4, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr., Parterresperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Versteigerungen.

Heute Donnerstag: Türkenstraße No. 24|2 von 9—12 u. ½3—6 Uhr Versteigerung aus dem Mobiliar-Rücklasse des verlebten pens. k. Majors Dickl, als: 3 Betten mit Pferdehaarmatratzen, 2 Kanapee und 16 Sessel, 4 Tische, 4 Spiegel, 2 Kommode von Nußbaum, 1 Schreibkasten, 2 Hängkästen, 1 Bücherstelle, 3 Stockuhren, 1 Hänguhr, Leibwäsche, Uniforms- und Civilkleider, verschiedenes Reitzeug, eine Kücheneinrichtung und 29 Vogelhäuschen. Heute Vormittags ½11 Uhr kommen zum Aufwurfe: 1 silberner Eßlöffel, 1 goldene Sackuhr, 1 goldener Siegelring, 1 silberne Cylinderuhr, 1 silberner Ringkragen, 1 Doppelflinte, 2 Pistolen, 2 Helme, 3 Ordonanzsäbel, 2 Porte-épée, 4 Säbelkuppeln, 2 Paar Epauletts, 29 Bouteillen Tischwein und eine Partie Bücher.

Heute Donnerstag: Im Auktionslokale des kgl. Kreis- und Stadtgerichts l.|J. von 9—12 u. 3—6 Uhr Versteigerung verschiedener Meubels, Kleider, Betten, Wäsche ꝛc.

In der Kappes'schen Commiss.-Licitat.-Niederlage, Sonnenstraße No. 60, heute Donnerstag von ½9 Uhr an Versteigerung diverser Mobilien und Effekten.

Heute Donnerstag: Im Glas-Palast Vorm. 8 Uhr Versteigerung schön blühender Pflanzen u. Ziersträucher, sowie einiger hundert größerer u. kleinerer Fichtenstämme.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Gastspiel des Hrn. Brauny und seiner Tochter Frl. Therese.

Zum 1. Male.

Mord aus Eifersucht.

Lebensbild in drei Akten von Melesville.

Sir Bernard	Hr. Brauny.	Ein Bauernbursche . .	J. Schweiger.
Lady Lidia, seine Frau .	Frl. Feker.	John, Friedensrichter . .	Hr. Reidar.
Fanny, ihre Nichte . .	Frl. Brauny.	Lord Southam	Hr. Langendorf.
Harris Johnston, Arzt .	Hr. Kochansky.	Sir Kerkbom, Baronet .	Hr. Berger.
Sir Wollwell	Hr. Giesrau.	Jonas } Diener des . .	Hr. Bockar.
Linkins	Hr. Temme..	Walter } Hauses . . .	Hr. Köstner.
William, ein Diener . .	Hr. Böhmert.	Dienerschaft.	

Anfang Nachmittags 4, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Gallerie-Sperrsitz 24 kr., Nobel-Gallerie 18 kr., Parterre-Sperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Getraute Paare in München.

Metropolitan-Pfarrei. Hr. Johann Menrad. Baron v. Eichthalscher Verwalter von Oberndorf, Ldg. Ebersberg, mit Josepha Elisabeth Geyer, bgl. Tuchmacherstochter von hier. — St. Peters-Pfarrei. HH. Felix Friedl, Hammerschmiedgeselle dahier, mit Magdalena Mittenberger, Baderstochter von Schwindegg, Landg. Haag. Lorenz Schmid, Maurerpalier dahier, mit Walb. Ruile, Sammlerstochter von Schwabing. August Killer, Viktualienhändler, Bürger und Herbergsbesitzer dahier, mit Therese Krämer, Milchmannstochter von Schwabing. Thomas Bindl, Metzger dahier, mit Anna Humhauser von Gmund. — Heil. Geist-Pfarrei. HH. Sebastian Casp. Strathaus, Metalldreher dahier, mit Anna M. Winklmayer, Zimmermannstochter von Abensberg. Johann Bapt. Gerner, Steindrucker dahier, mit Theres Bauer, Wirthstochter v. Stopfenheim, Ldg. Ellingen. Johann Mayer, Bräumeister dahier, mit Anna Maria Eggensberger, Gütlerstochter v. Pasing. Martin Ehrenmüller, Ciseleur dahier, mit Walburga Kreß, Schneidermeisterstochter von hier. Alois Franz Ser. Max Gail, Concipient dahier, mit Josepha Hackelsberger, Schneidermeisterstochter von Giesing. — St. Bonifazius-Pfarrei. HH. Jakob Fischer, Maurer von Diedesfeld, mit Agatha Walttspiel, Milchmannstochter von hier. Philipp Hohenleitner, Taglöhner dahier, mit Anna Weidenauer, Taglöhnerstochter von hier. — Pfarrei der Vorstadt Haidhausen. Hr. Ignaz Schönacker, Bäckermeister dahier, mit Kreszenz Demeter, Bäckerstochter von München.

Begräbnisse, Donnerstag den 7. Mai vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Johann Arnold, Seilergesell von Kemnath (gest. d. 5., 34 J. a.) — Max Voitl, kgl. Ober-Jägers-Kind v. h. (gest. d. 5., 10 M. 11 T. a.) — Joseph Zangerl, Gärtner von Nymphenburg (gest. d. 5., 34 J. a.)

2¼ Uhr: Joseph Mayer, Kälberhändlers-Kind v. h. (gest. d. 5., 21 T. a.)

2½ Uhr: Theresia Schwaiger, ehem. Schuhmachermeisters-Gattin v. h. (gest. d. 5., 50 J. a.) — Theresia Wilhelm, k. Universitäts-Pedells-Gattin v. h. (gest. d. 5., 52 J. a.)

2¾ Uhr: Magdalena Grätz, b. Branntweiners-Kind v. h. (gest. d. 5., 3 M. a.)

3 Uhr: Anton Babenstuber, magistrat. Hausmeister v. h. (gest. d. 5., 77 J. a.) — Karl Parkus, Buchdruckereibesitzers-Kind v. h (gest. 5., 21 T. a.)

4 Uhr: Karolina Roth, k. Hofbibliothek-Custos-Wittwe v. h. (gest. d. 4., 82 J. a.)

Trauer-Gottesdienste am Freitag.

St. Petrspfarrkirche: Früh 8 Uhr für Rosina Sanktjohanser, b. Bierwirthstochter v. h.

Heil. Geistpfarrkirche: Vorm. 10 Uhr für Anton Babenstuber, magistr. Hausmeister v. h.

Oeffentliche Kreis- u. Stadtgerichts-Sitzung l. J. Donnerstag den 7. Mai. Nachmitt. 3 Uhr Verhandlung gegen Gustav Fuchs, wegen Diebstahls-Vergehen. Nachm. 4 Uhr Verhandlung gegen Therese Urban, wegen Vergehens des Diebstahls.

Oeffentliche Kreis- u. Stadtgerichts-Sitzung r. J. Donnerstag den 7. Mai. Vormitt. 8½ Uhr Verhandlung gegen Anton Mangold, led. Schiffknecht von Wessobrunn, wegen Verbrechens des Diebstahls und resp. der Widersetzung. Nachmittags 2½ Uhr Verhandlung gegen Johann Schwarzenberger, Dienstknecht von Berglern, wegen Vergehens des Diebstahls.

Bei Georg Franz in München, Perusagasse No. 4, ist soeben erschienen:

Sammlung der oberstrichterlichen Plenar-Beschlüsse in bürgerlichen Rechtsstreitigkeiten

und der

Erkenntnisse über Competenz-Conflikte zwischen Gerichts- und Verwaltungs-Behörden.

Zweiter Band. Erstes Heft. gr. 8. broch. fl. 1. 12 kr.

Früher erschienen davon: I. Heft (No. I—XVII.) 24 kr. II. Heft (XVIII—XXXIII.) 14 kr. III. Heft (XXXIV—XLVI.) 14 kr. IV. Heft (XLVII—LV.) 15 kr. V. Heft (LVI—LVIII.) und Erkenntnisse über Competenz-Conflikte (I—LI.), dann chronologisches und systemat. Register über die Gesetzesstellen, welche Anwendung und durch die Erkenntnisse Auslegung fanden. fl. 1. 36 kr.

Diese fünf Hefte bilden den ersten Band, welcher complet fl. 2. 42 kr. kostet.

Da die Plenarbeschlüsse nicht nur für den veranlassenden Fall zur Entscheidungsnorm dienen, sondern für alle gleichartigen Fälle die ihnen gesetzlich beigelegte Eigenschaft eines Präjudizes oder einer Usual-Interpretation haben, so ergibt sich daraus von selbst der hohe Werth des Inhalts der vorliegenden Zusammenstellung. Außer dieser gesetzlichen Wirkung bilden die Entscheidungsgründe der oberstrichterlichen Plenarbeschlüsse und der Erkenntnisse über Competenz-Conflikte die wichtigste Quelle für Erläuterung zweifelhafter Bestimmungen des Civilrechtes und Civilprozesses, sowie der Administrativ-Gesetze und Verordnungen.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer 2c.

Große Wohnung zu vermiethen.

Nächstes Ziel Michaeli ist der ganze 3. Stock Rosengasse No. 11 an der Sonnenseite gelegen, mit 12 Zimmern und allen sonstigen Bequemlichkeiten, großer Küche 2c. zu vermiethen und täglich zu besehen.

Ober-Anger No. 45|2 ist ein unmeublirtes Zimmer an ein solides Frauenzimmer zu vermiethen.

Bayerstraße No. 1|2 ist eine Wohnung wegen schneller Aenderung zu vermiethen.

Briennerstraße No. 4 rückwärts ist sogleich eine kleine Wohnung zu beziehen.

Weinstraße No. 13|4, Aufgang Gruftgasse, ist ein meublirtes Zimmer sogleich zu vermiethen.

Fürstenfeldergasse No. 19 ist eine Wohnung mit 4 Zimmern und sonstigen Bequemlichkeiten, um 170 fl., auf Michaeli zu vermiethen.

Karlsstraße No. 3|3 sind 2 meublirte Zimmer mit Schlafkabinet sogleich an 1 oder 2 Herren zu vermiethen.

Althammereck No. 17|1 ist ein meublirtes Zimmer mit eigenem Eingang sogleich zu vermiethen.

Marienplatz No. 20|5 ist eine Mezzanin-Wohnung sogleich zu beziehen.

Kaserustraße No. 20|1 sind mehrere schön meublirte Zimmer mit Piano sogleich zu beziehen.

Türkenstraße No. 66|2 ist eine kleine Wohnung auf Michaeli an eine ruhige Familie zu vermiethen.

Barerstraße No. 14|3 ist ein schön meublirtes Zimmer zu vermiethen.

Marienplatz No. 25|3 ist eine Wohnung auf Michaeli zu vermiethen.

Damenstiftsgasse No. 4 ist eine Wohnung mit 4 Zimmern, Kammer, Küche, Kasten- und Keller-Antheil 2c., auf Michaeli zu beziehen.

Rindermarkt No. 6|2 ist ein unmeublirtes Zimmer zu vermiethen.

Münzgasse No. 1|2 ist ein meublirtes Zimmer mit eigenem Eingang zu vermiethen.

Den nach München Reisenden kann bestens empfohlen werden:

Acht Tage in München.

Für Reisende jedes Standes.

Eine kurze Beschreibung der in dieser Hauptstadt befindlichen Sehenswürdigkeiten nebst Angab von Ausflügen in die Umgebung.
Sechste ganz umgearbeitete Auflage mit 2 Plänen. Gebunden 48 kr.

Plan der Haupt- und Residenzstadt München

mit den Plänen der Glyptothek, der beiden Pinakotheken, der Vereinigten Sammlungen, der Wissenschaftlichen Sammlungen im Wilhelminischen Gebäude, des Hof-Theaters, des englischen Gartens und des Lustschlosses Nymphenburg.
In Mappe 48 kr.

Sammlung von Stahlstichen

der interessantesten Baudenkmale, Punkte ꝛc. ꝛc. sowohl von München als andern Städten und Gegenden Bayerns, welche in verschiedenen Abtheilungen, als Souvenirs und Albums abgetheilt, oder auch in einzelnen Blättern (das Blatt zu 24 und 12 kr.) zu haben sind.

Und während ihres Aufenthaltes in München:

Der Münchener Tages-Anzeiger,

in welchem all' Tag, was Sehens- und Hörenswerthes auf den Tag fällt, angezeigt ist.
Die Nummer 2 kr.

München. **Georg Franz,**
Buchhändler, Perusagasse No. 4.

Georg Franz in München, Perusagasse No. 4, empfiehlt:

für Einheimische und Fremde:

Album von München. 48 Blätter Stahlstiche quer gr. 4. fl. 11.
Kleines Album von München. 36 Blätter Stahlstiche 4. fl. 7.
Erinnerung an München. 27 Stahlstiche in gr. 8. fl. 4.
Umgebungen Münchens. 4 Stahlstiche in 8. mit 51 der vorzüglichsten Ansichten aus der Umgebung und 2 colorirten Plänen. fl. 1. 12 kr.
Umgebungen Münchens. Erinnerung an fröhlich verlebte Stunden. 51 Bilder in Stahl. Taschenformat mit Papier durchschossen zum Einschreiben. Eleg. geb. 1 fl. 20 kr. n.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Möhling, Kfm. v. Ludwigshafen.
Ostermann, Kfm. v. Aarau.
Frey, Stud. v. Aarau.
Gradmann, Fabrik. v. Homburg.
Jordan, Kfm. v. Elberfeld.
Tellering, Kfm. v. Cöln.
Stansfeld, Kfm. v. England.
Heimsel, Kfm. v. Frankfurt.
Böhmer, Kfm. v. Osnabrück.
Müller, Kfm. v. Elberfeld.

Goldener Hirsch.

Arnim, v., mit Gattin u. Dienersch., Propr. v. Berlin.
Maydell, Bar., v. Reval.
Maydell, Baronin, mit Töchtern u. Dienerschaft, Gutsbes. v. Petersburg.
Schmidt, p., Part. v. Augsburg

Hotel Maulick.

Leuterz, Kfm. v. Düsseldorf.
Arens, Kfm. v. Elberfeld.
Goldschmidt, Banq. v. Frankfurt.
Beckmann v. Frankfurt.
Albert, Kfm. v. Glauchau.

Blaue Traube.

Hofmann mit Gattin, Dr. jur. u. Notar von Salzburg.
Fleischl, Kfm. v. Pesth.
Gretsch, Kfm. v. Mannheim.
Weber, Priv. v. Linz.
Huber, Frl., v. Augsburg.
Klingenbeil, Kfm. v. Frankfurt.
Frank, Kfm. v. Mannheim.
Müller, Priv. v. Aschaffenburg.
Dyckerhof, Kfm. v. Mannheim.
Kukolnik mit Familie u. Dienersch., wirkl. Staatsrath v. Rußland.
Packer mit Familie u. Dienerschaft, Priv. v. England
Erskine, Bar., Priv. v. Erin.

Hotel garni u. Bad (Marienbad).

Hogg mit Familie und Dienerschaft, von England.
Stulbel mit Gattin, Priv. v. Wien.
Peters, Maler v. Stuttgart.
Blankert und Zeilein, Fabrikanten von Pforzheim.

Hotel garni (Leinfelder).

Wogner u. Schäffer, Kfl. v. Augsburg.
Traumann, Adv. v. Nördlingen.
Hartlieb, v., Priv. v. Memmingen.
Maud, Mde., Negot. v. Baulieu.
Wolf, Weinhdlr. v. Landau.

Goldenes Kreuz.

Korff, Kfm. v. Hanau.
Braun, Kfm. v. Nürnberg.
Hummel, Gutsverw. v. Juning.
Veit, Lieut. v. Gratz.
Armacher, Kfm. v. Elberfeld.
Wagner, Kfm v. Biberich.

Hotel garni (Schafroth).

Lempe, Frau, mit Schwester, v. Frankfurt.
Lebsche, Ingen. v. Mindelheim.
Drey, Kfm. u. Maurer, Frau, mit Tochter, v. Augsburg

Stachus.

Franz, Pfarrer v. Mainburg.
Pfeiffer, Privatiere v. Regensburg.
Lindermaier, Pfarrer v. Jachenau.
Neuburger, Kfm. v. Deggingen.
Eichner, Kfm. v. Homburg.
Jehle, Pfarrer v. Rammingen.
Maier mit Fam., Kfm. v. Schwäb. Hall.
Dietrich, Gutsbes. v. Schongau.
Bayer, Priv. v. Landau.
Schuster, Regim.-Arzt v. Forchheim.

Augsburgerhof.

Schropp, Kfm. v. Memmingen.
Pfeffel, Assessor v. Ingolstadt.
Meßlinger, Kfm. v. Nördlingen.
Bergdelt, Kfm. v. Augsburg.

Oberpollinger.

Glöcker, Pfarrvikar v. Grimoltsried.
Betthand-Haldener, Dr. med. v. Schwyz.
Beck, Pfarrer v. Baierfeld.
Deller, Frl., v. Coburg
Einsiedel, Kfm. v. Nürnberg.
Römer, Kfm. v. Leipzig.
Zöpfl, Buchh. v. Murnau.
Holzheu, Kfm. v. Schwabmünchen.
Wagner, Müller v. Wehringen.
Hüber, Chemiker v. Innsbruck.
Breugelmann, Priv. v. Antwerpen.
Reichel, Ordensgeistlicher v. Schönau.
Bär, Buchdrucker v. Neuße.
Freiseisen mit Gattin, Kreiskommissär von Bregenz
Fink, Frl., Priv. v. Augsburg.
Zang, Schlosserm. v. Aschaffenburg.
Kreitmayr, Stud. v. Augsburg.
Schlamp, Expositus v. Etting.
Klitsch, Pharm. v. Cöln.
Heun, Kfm. v. Frankfurt.
Scioberet, Schriftsetzer v. d. Schweiz.

Bamberger Hof.

Harburger, Weberm. v. Hürben.
Bruninger, Geistlicher v. Kirchdorf.
Schwabacher, Hdlsm. v. Oberndorf.

Goldener Stern.

Schweitzer, Bergw.-Bes. v. Bruchsal.
Mußinan, Kfm. v. Feldkirchen.
Ajtai, mit Fam., Buchh. v. Klausenburg.
Deplas, Schweizer v. Wasserburg.
Meir, Oek. v. Kirchdorf.

Goldener Löwe.

Hineck, Fabrik. v. Waldmünchen.
Elkan, Kfm. v. Mönchsroth.
Mejer, Gebr., Kfl. und Deller mit Sohn, Hdlsm. v. Fischach.
Binswanger, Kfm. v. Binswangen
Kotzbauer, qu. Landrichter v. Wasserburg.
Aichinger mit Sohn, Bürgermeisters-Gattin v. Rosenheim.
Ernst, Glashdlr. v. Zwiesel.

Goldener Storch.

Fehr, Gebr., Fabrik. v. Lindenberg.
Hermansgabler, Gutsbes. v. Bathias.
Baumann, Hdlsm. v. Schönheide.
Haberlander, Realit.-Bes. v. Schramhaupt.

Gold. Sonne (Wögner.)

Kloiber, Kfm. v. Fischach.
Höpfl, Kaminkehrer v. Ebersberg.
Wandinger, Gastwirthin v. Lauterbach.

Kleiner Löwengarten.

Leiß, Hdlsm. v. Hofstetten.
Wolf, Pfarrer v. Munzingen.
Beinder, Akademiker v. Weitnau.
Schweiger, Hdlsm. v. Jüngen.
Scheutl, Gärtner v. Landsberg.

Sehenswürdigkeiten. (Donnerstag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit **Ruhmeshalle**: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Botanischer Garten (Carlsplatz): Ist mit Ausnahme der Sonn- u. Feiertage von früh 8 Uhr bis Abends 6 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr. Sendlingergasse No. 65|2. (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek: Heute geschlossen.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Lese-Saal von 8—1 Uhr geöffnet; Ausleih-Dienst von 9—1 Uhr; Fremden-Besuch (Besichtigung der Cimelien) von 10—1 Uhr.

Hoftheater, königl.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc.: Heute nicht zu sehen.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Hofkirche. 3) St. Michaels-Hofkirche. 4) Theatinerkirche. 5) Ludwigskirche. 6) Frauenkirche. 7) St. Peterskirche. 8) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms) im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek: Von 8—12 u. 2—4 Uhr dem Besuche offen.
In derselben heute auch die Porzellanmalereisammlung von 9—12 Uhr.

Pinakothek (Barerstraße): Von 9—3 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien**.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen, während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen gezeigt. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U. gegen Eintrittskarten die beim kgl. Obertapezierer zu erholen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odysseus-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Sieges-Thor (an der Ludwigsstraße).

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) Geognostisches Cabinet, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) Herbarium, Custos Dr. Kummer. 3) Mineralogische Sammlung, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell. 4) Paläontolog. Sammlung, Prof. Dr. Wagner. 5) Zoologisch-zootomische Sammlung, I. Cons. Prof. Dr. v. Siebold. 6) Physikalische Sammlung, Cons. Ministerial-Rath Steinheil. 7) Münzkabinet, Cons. Prof. Streber, der zwischen 10—12 Uhr Anmeldungen entgegen nimmt. 8) Brasilianisch-ethnographische Sammlung. — Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren, in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

Zeughaus, städtisches (am untern Anger): Heute geschlossen.

☛ Nähere Angaben u. Explikationen dieser Sehenswürdigkeiten findet der Fremde in dem Werkchen: „Acht Tage in München" für Reisende jeden Standes, 16° 48 kr. und über die Lokalitäten gibt ihm Aufschluß der „Plan der Haupt- u. Residenzstadt München" mit den Special-Plänen der Pinakotheken, der Glyptothek, der vereinigten Sammlung und der wissenschaftlichen Sammlungen ꝛc. 16° 48 kr., beide bei G. Franz in München, Perusagasse No. 4 erschienen u. zu haben.

K. Eisenbahnen.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung abgezählt hinzulegen, das Wechseln aber zu vermeiden.

Eisenbahn-Fahrt nach Augsburg.

Erster Zug: 5 U. Morg. Eilzug mit Personenbeförderung I. u. II. Classe.
Zweiter Zug: 6 U. Morg. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.
Dritter Zug: 11 U. Vorm. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.
Vierter Zug: 1 U. 15 Min. Nachm. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.
Fünfter Zug: 3 U. 5 Min. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.
Sechster Zug: 7 U. 5 Min. Abd. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.

Ankunft der Züge in München.

Erster Zug: 7 U. 34 Min. Morg. Güterzug.
Zweiter Zug: 8 U. 25 Min. Vorm. Postzug.
Dritter Zug: 12 U. 25 Min. Mitt. Güterzug.
Vierter Zug: 3 U. 40 Min. Nachm. Postzug.
Fünfter Zug: 8 U. 30 M. Abds. Güterzug.
Sechster Zug: 9 U. 40 Min. Nachts Eilzug.

Eisenbahnfahrt n. Großhesselohe.

(Ueber Mittersendling.)

Abfahrt in München:	Ankft. in Großhesselohe:
1 U. 45 Min. Nachm.	2 U. 5 Min Nachm
3 U. — Min. Nachm.	3 U. 20 Min. Nachm.
7 U. 20 Min. Abend.	7 U. 40 Min. Abds.
Abf. in Großhesselohe:	**Ankunft in München:**
2 U. 20 Min. Nachm.	2 U. 40 Min. Nachm
5 U. 10 Min. Abends.	5 U. 30 Min. Abend.
8 U. — Min. Abds.	8 U. 20 Min. Abds.

Preise: I. Cl. 18 kr. II. Cl. 12 kr. III. Cl. 9 kr.

Eisenbahn-Fahrt nach Starnberg.

(Ueber Pasing, Planegg 2c.)

Abfahrt in München:	Ankunft in Starnberg:
5 U. 45 Min. früh.	6 U. 45 Min. früh.
10 U. 30 Min. Vorm.	11 U. 30 Min. Vorm.
2 U. 30 Min. Nachm.	3 U. 30 Min. Nachm.
4 U. 45 Min. Abends	5 U. 45 Min. Abend.
Abfahrt in Starnberg:	**Ankunft in München:**
7 U. — Min. früh	8 U. — Min. früh.
12 U. — Min. Mitt.	1 U. — Min. Mitt.
6 U. 30 Min. Abds.	7 U. 30 Min. Abds.
7 U. 45 Min. Abds.	8 U. 45 Min. Abds.

Preise: I. Cl. 1 fl. 3 kr. II. Cl. 42 kr. III. Cl. 27 kr.
Preise für Tour- u. Retour-Billete: 1 fl. 48, 1 fl. 12 u. 48 kr.

Dampfschiffahrt auf dem Würm-See.

Täglich um 7 Uhr Morgens und 3½ Uhr Nachm. von Starnberg um den See. Vorm. 11½ Uhr findet außerdem täglich eine Fahrt von Starnberg über Possenhofen nach Leoni u. zurück statt.

Stellwagen. Freitag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt	Einsteigort.
Erding	—	48	2U. Nm.	Niedermayer.
Freising	—	48	5 U. Abd.	Bögner, Thal.
Ingolstadt . . .	2	—	5 U. Abd.	Ostermeier.
Landshut . . .	1	30	½6U. fr.	Golden.Lamm.
„	1	30	5 U. Abd	Ostermeyer.
Nymphenburg	—	9	8 U. fr.	Krone
			2 U. Nm.	am
			7 U. Abd.	Carlsplatz.
„	—	9	½3U. Nm	Abenthum.
			6 U. Abd.	
Regensburg . .	2	24		
üb. Pfaffenhofen	1	12	½6U. fr.	Golden.Lamm.
u. Geisenfeld . .	1	36		
Rosenheim *) .	1	36	8 U. früh	Stangl. Thal.
und Traunstein .	1	36	10 U. fr.	Bögner, Thal.
„	1	36	6 U. Abds.	Ammerthalerh.
Straubing . . .	2	24	6 U. früh	Café Scheitl.
Wasserburg . .	1	30	8 U. früh	Bögner, Thal.
Wolfratshausn.	—	36	7 U. früh	Café Urban.
üb. Ebenhausen	—	30	3 U. Nm.	Ostermeyer.

*) Von Rosenheim unmittelbarer Anschluß nach Salzburg.

Börsenberichte.

Frankfurt a/M., 6. Mai. Oester. National-Anlehen 80½; Oesterr. 5proc. Metall. 78; 4½ proc. 69; Bankaktien 1130; Oesterreich. Lotterie-Anl.-Loose von 1854 104; Ludwigshafen-Verbacher Eisenbahn-Aktien 147½; Bayer. Ostbahn-Aktien 98; Bayer. 4½proc. Obligationen 101. Wechselcourse: Paris 93; London 118. Wien 113⅜.

Wien, 6. Mai. Oesterreich. 5proc. National-Anl. 84⅝; 5proc. Metall. 83⅝; 4½proc. Metall. 72¼; Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1839 138⅛; österr. Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1854 — —; Bankaktien 996; Lombard.-Venetian. 5proc. Anleihe ——; österr. Credit-Mobil.-Aktien 239; Donau-Dampfschifffahrts-Aktien 577; österreich. Staatsbahn-Aktien 284½; Nordb.-Aktien 2105; Wechsel-Course: Augsburg uso 105; London 10.11.

Paris, 5. Mai. 4½proc. 92; 3proc. 69.40.

London, 5. Mai. 3proc. Consols 93½.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurter-Cours.

		Anzunehmen.		Zu haben.	
Neue Louisd'or. .	fl.	10 42	kr.	fl. 10 45	kr.
Dänische, Hannov. u.	„	9 40	„	„ 9 42	„
Preuß. Friedrichsd'or	„	9 55	„	„ 9 56½	„
holl. 10 fl.-Stücke .	„	9 46	„	„ 9 48	„
Rand-Dukaten . .	„	5 31	„	„ 5 33	„
Napol.-d'or(20Fr.-St.)	„	9 18	„	„ 9 19½	„
Engl. Sovereignsd'or	„	11 40	„	„ 11 44	„
Fünffrancsthaler . .	„	2 20	„	„ 2 20½	„
1 Preuß.-Thaler . .	„	1 45	„	„ 1 45	„
„ schein	„	1 45¼	„	„ 1 45½	„
Verschied. Cassenanweis.	„	1 43	„	„ 1 43½	„

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 128. Freitag, 8. Mai 1857. (Michael, Ersch.) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchenfeier am Samstag.

Metropolitankirche. 5 U. fr. letztes marianisches Hochamt, 5 U. Ab. Rosenkranz.
St. Peter. 6 U fr. letzte marian. Messe, ½7 U. Ab. Litanei.
Bürgersaal. 4 U. Nachm. Vesper.
Kreuzkirche. ½4 U. Nachm. Vesper.
Herzogspitalkirche. 5 u ½8 fr. marian. Messe, 7 U. Ab. Mai-Andacht mit Predigt.
St. Annapfarrkirche. 6 U. fr. marian. Messe, 5 U. Ab. Rosenkranz, 7 U. Mai-Andacht.
St. Ludwig. ½8 U. fr. marian. Messe, 7 U. Ab. Mai-Andacht.

Königl. Hof- u. National-Theater.

[73. Vorstellung im Abonnement.]

Zum Erstenmale.

Helene von Seigliere.

Schauspiel in vier Aufzügen nach dem Französischen von Sandeau, **übersetzt von W. Friedrich.**
In Szene gesetzt vom Regisseur Dahn.

Personen.

Marquis de la Seigliere	Herr Christen.
Helene, seine Tochter	Frau Dahn-Hausmann.
Destournelles, Advokat	Herr Dahn.
Baronin von Vaubert	Frl. Denker.
Raoul, ihr Sohn	Herr Richter.
Bernard	Herr Straßmann.
Jasmin, Diener des Marquis	Herr Eiseneck.

Diener. — Zeit der Handlung: 1817; Ort: Schloß des Marquis bei Poitiers.

Preise der Plätze: Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parketsitz 1 fl. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. Die Logen sind sämmtlich abonnirt. [5]

Der freie Eintritt ist aufgehoben, mit alleiniger Ausnahme desjenigen, der laut der blauen Billets gilt.

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr, Anfang halb 7 Uhr, Ende gegen 9 Uhr.

Unpäßlich: Frau Maximilien. Beurlaubt: Herr Fenzl.

Wochen-Repertoire.
Sonntag den 10.: „Die Hugenotten", Oper von Meyerbeer.

Oeffentliche Vergnügungen.

Englisches Caffeehaus (Dultplatz): Produktion der Musikgesellschaft „à la Gungl". Anfang ½8 Uhr.
Ober-Pollinger (Neuhausergasse): Produktion des Orchesters „Die Münchener". Anfang ½8 Uhr.
Großer Rosengarten: Gesangs-Produktion der Lokal- und Alpensängerin Rosina Förstel mit Musikbegleitung. Anfang ½8 Uhr.

Digitized by Google

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Gastspiel des Mimikers Hrn. Klischnigg.

Affe und Bräutigam.

Posse mit Gesang in 3 Akten von J. Nestroy. Musik von Capellmeister A. Müller.

Herr v. Flachkopf . . .	Hr. Fehr.	Herr von Brennduft . .	Hr. Pasch.
Bertha, seine Tochter . .	Frl. Göschl.	Burbaum, Schloßgärtner bei Herr v. Flachkopf	Hr. Christ.
Lisette, Stubenmädchen .	Frl. M. Vesmeier	Genovefa, dessen Tochter	Frl. H. Vesmeier
Herr v. Mondkalb, ein reicher Gutsbesitzer	Hr. Werner.	Wilhelm von Föhrenthal, Sohn eines Rentiers aus der Stadt.	Hr. Zinker.
Carl Maria Tiburtius Hecht, dessen Diener .	Hr. Preis.	Constantius Immerzorn, Gerichtshalter	Hr. Helmstätt.
Magister Geistreich. . .	Hr. Seeberg.	Blasius, Amtsdiener . .	Hr. Dor.
Herr v. Wallvogel. . . .	Hr. Mayer.	Cosmas Tigerzahn, Inhaber einer Menagerie . . .	Hr. Kohrs.
Dessen Frau	Fr. K. Schneider.	Erster Gerichts-Beisitzer	Hr. Weber.
Clara von Stein . . .	Frl. Schwab.	Zweiter Gerichts-Beisitzer	Hr. Carl.
Sophie v. Nordthal, ihre Nichte	Frl. Held.	Mamok, ein Affe . . .	Hr. Klischnigg.
Christian Bediente	Hr. Schweißgut		
Anton Bediente	Hr. Eisenmann.		

Gäste, Bediente, Bauern und Menagerieknechte.

Anfang Nachmittags 4, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Galerieparterresitz 24 kr. Galerie 18 kr., Parterreparterresitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Begräbnisse, Freitag den 8. Mai vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Amalie Deisenhofer, Sergeantens-Tochter v. h. (gest. d. 6., 4 J. 2 M. a.) — Joseph Schreibberger, Pfründner v. h. (gest. 6., 65 J. a.) — Johanna Auer, Pfründnerin v. h. (gest. d. 6., 81 J. a.) — Franziska Hölzlmaier, k. Hof-Offiziantens-Kind v. h. (gest. d. 6., 12 T. a.) — Adam Fischer, Pfründner v. h. (gest. d. 6., 57 J. a.)

2¾ Uhr: Maria Anna Riegg, Kleidermacherin von Kleinerdlingen, Gerichts Nördlingen (gest. d. 6., 31 J. a.)

2¼ Uhr: Michael Koller, k. pens. Hofmusikus v. h. (gest. d. 6., 74 J. a.)

2½ Uhr: Joseph Habeder, k. Geometer v. h. (gest. d. 6., 51 J. a.)

Trauer-Gottesdienst am Samstag.

St. Petrospfarrkirche: Früh 8 Uhr für Joseph Habeder, k. Geometer von hier.
Josephspitalkirche: Früh 7 Uhr für Johanna Auer, p. Schloßdieners-Wittwe.
Heil. Geistpfarrkirche: Früh 8 Uhr für Theres Wilhelm, k. Universitäts-Pedells-Wittwe.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer ꝛc.

Große Wohnung zu vermiethen.

Nächstes Ziel Michaeli ist der ganze 3. Stock Rosengasse No. 11 an der Sonnenseite gelegen, mit 12 Zimmern und allen sonstigen Bequemlichkeiten, großer Küche ꝛc. zu vermiethen und täglich zu besehen.

Bayerstraße No. 7|2 ist eine Wohnung wegen schneller Aenderung zu vermiethen.

Türkenstraße No. 10|0 sind bis 1 Juni 2 schön meublirte Zimmer zu vermiethen.

Carlsstraße No. 8 im dritten Stocke sind 2 schön meublirte Zimmer mit Schlafkabinet sogleich zu vermiethen.

Baumstraße No. 14 ist eine Wohnung mit 3 Zimmern um 48 fl. sogleich zu vermiethen.

Rumforderstraße No. 7 ist ein meublirtes und ein leeres Zimmer zu vermiethen.

Neuhausergasse No. 34|1 ist ein elegant meublirter Salon nebst Schlafzimmer zu vermiethen.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Gastspiel der Lokalsängerin Frl. Therese Lingg vom Theater zu Innsbruck und des Herrn und der Frau Brauny.

Die Perle von Savoyen, oder: Die neue Fanchon.

Charakterbild mit Gesang in vier Abtheilungen von F. Blum. Musik von A. Müller.
Nebst einem Vorspiel: „Der Mutter-Segen".

Vorspiel: Der Mutter-Segen. Erste und zweite Abtheilung: Die Marchande des modes und das Leiermädchen. Dritte Abtheilung die Tänzerin. Vierte Abtheilung: Die Rückkehr in die Heimath.

Boisfleury, Kommandeur der Citadelle	Hr. Kochansky	Die Marquise v. Sivry	Frl. Heßling.
Loustalot, Pächter	Hr. Langendorf.	Arthur, ihr Sohn	Hr. Brauny.
Margaretha, seine Frau	Frau Brauny.	Fräulein v. Elbé	Frl. Hoffmann.
Marie, ihre Tochter	Frl. Fekr.	Mademoiselle Pagode, Marchande des Modes und Ophelia, eine Tänzerin (Chonchon)	Frl. Lingg.
Gofroy, Maire zu Chamounir	Hr. Böhmert.	Lafleur	Hr. Herbst.
Laroque, Verwalter der Marquise v. Sivry	Hr. Reidar.	Bandorde, Henri, Louis — Bediente	Hr. Berger. / Hr. Korn. / Hr. Weiß.
Choncon, Pierre, Jaquot, Charlot, Fanchette — Savoyarden	Frl. Lingg. / Hr. Temme. / Hr. Herbst. / Hr. Berger. / Frl. Berg.	Constanze, Hermine — Kammerfrauen	Frl. Berg. / Frl. Wagner.
		Savoyarden. Herren, Damen, Bediente.	

Die Handlung spielt im Vorspiel und in der vierten Abtheilung in Chamounir, in den übrigen Abtheilungen in Paris.
Die erste Abtheilung spielt drei Monate später als das Vorspiel.

Anfang Nachmittags 4, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Gallerie-Sperrsitz 24 kr., Nobel-Gallerie 18 kr., Parterre-Sperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.
Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Bei Georg Franz in München ist erschienen und zu haben:

Aeltere und neuere Kirchen.

Erinnerung an den Aufenthalt in der Haupt- und Residenzstadt München.
15 Stahlstiche in Cahier. 2 fl. 24 kr.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.
Weyermann, Kfm. v. Dülken.
Wells v. England.
Meyer, Kfm. v. Berlin.
William v. England.
Südemann, Kfm. v. Galatz.
Dettmer, Kfm. v. Galatz.
Makenzen, Gutsbes. v. Braunschweig.
Hattorf, v., Gutsbes. v. Hannover.
Schlottmann, Kfm. v. Berlin.

Goldener Hirsch.
Jacquine, Negot. v. Frankreich.
Tagan, v. Frankreich.

Hotel Maulick.
Delhoven, Rent. v. Wörringen.
Mumm, Kfm. v. Cöln.
Schramm, Kfm. v. Elberfeld.
Perweg, Baumeister v. Silz.
Fleischaus, Beamter v. Innsbruck.
Daniel, Kfm. v. Berlin.

Lüttge, Kfm. v. Düren.
Pfeyffer, Part. v. Frankfurt.
Cherenne, Esqr., Rent. v. New-York.

Blaue Traube.

Gottbehüt, Kfm. v. Aachen.
Bodewils, Bar., Cuir.-Rittm. v. Landshut.
Besseter, Bar., Major v. Günzburg.
Wagner, Kfm. v. Eßlingen.
Schmitt mit Fam., Opernsänger u. Schmitt-Kellberg, Opernsängerin v. Danzig.

Hotel garni (Leinfelder).

Hartmann, v., Regier. Rath v. Carlsruhe.
Hahn, Maler v. Nürnberg.
Wall, Kfm. v. Augsburg.
Macedo, Rent. v. Brasilin.
Thrän, Baumeister v. Ulm.
Cherbourg, Part. v. Vivis.
Molter, Maler v. Zürich.
Kellimas, Priv. v. Ulm.

Goldenes Kreuz.

Neumeier, Kfm. v. Augsburg.
Pfitzenmeier, Kfm. v. Heidenheim.
Wilms, Kfm. v. Rheydt.
Arnoscht, Priv. v. Wien.
Schröter, Kfm. v. Hanau.
Gottschalk, Kfm. v. Hanau.

Hotel garni (Schafroth).

Schneider mit Gattin, Kfm. v. Bamberg.
Josephthal, Kfm. v. Frankfurt.
Frank, Stud. v. Athen.
Schlesinger, Kfm. v. Augsburg.
Schleicher, Kfm. v. Nürnberg.
Burbaum, Priv. v. Linz.

Stachus.

Torri, Kfm. v. Augsburg.
Kolb, Kfm. v. Schwabmünchen.
Thoma, v., Forstgeh. v. Grünwald.
Burkhard, Kfm. v. Augsburg.
Keck, Kfm. v. Schwabmünchen.
Bernheimer, Kfm. v. Buttenhausen.
Maier, Kfm. v. Crefeld.
Maier, v., Priv. v. Starnberg.
Himmel, Kfm. v. Buttenwiesen.
Throner, Hdlsm. v. Kaufbeuern.

Augsburgerhof.

Gernert mit Gattin, Rent. v. Nürnberg.
Knoblauch mit Tochter, Bäckerm.-Gattin v. Landau.
Zappel, Maurerm. v. Wolfratshausen.
Heine, Pfarrer v. Nesselwang.
Veit, Fabrik. v. Heilbronn.
Rössicher, Müller v. Wolfenstetten.
Vogt, Pfarrer v. Ladendilling.

Obervollinger.

Kaufmann und Griebel, Partikulier von Coburg.
Herberger, Sekretär v. Pappenheim.
Gerchrist, Priv. v. Straubing.
Zöpfl, Buchh. v. Murnau.
Friedrich, Kfm. v. Kempten.
Petuell, Stud. v. Abensberg.
Hamm, Forstgeh. v. Traunstein.
Friedrich, Bildhauer v. Wien.
Senf, Priv. v. Venedig.
Bäumel, Bürgers-Gattin v. Regensburg.
Erdmannsdorfer, Paliers-Gatt. v. Nördlingen.
Brebisius, Dr. v. Nördlingen.
Gutschow, Buchhdlr. und Sand, Priv. von Augsburg.

Goldener Bär.

Stetten, Bar. v., mit Fam., Banquier von Augsburg.
Hegel, Kfm. v. Bamberg.
Holzer, Priv. v. Nürnberg.
Gehring, mit Fam., Fabrikbes. v. Breßlau.

Bamberger Hof.

Christanell, Maler v. Innsbruck.
Maß, Kfm. v. Mannheim.
Stern, Priv. v. Fürth.
Reis Kfm. v. Nürnberg.
Graf mit Gattin, Oekon. v. Zürich.

Goldener Stern.

Stubenrauch, v., Gutsbes. v. Geiselpulach.
Kiesel, Kfm. v. Kempten.
Kraus, Priv. v. Passau.
Deller, Oek. v. Unterbergen.

Goldener Storch.

Gröschel, Rechnungsführer v. Irrsee.
Höpfle, Kaminkehrerm. v. Ebersberg.
Siegel, Fabrik. v. Erlangen.
Kirchner, Floßm. v. Lechbruck.
Eder, Gutsbes. v. Deidelhausen.

Gold. Sonne (Wögner.)

Pfaffenberger, Ledererm. v. Wasserburg.
Mitterhuber, Assessor v. Pfaffenhofen.
Schenk, Prof. v. Freising.

Gasthaus zur Eisenbahn.

Reinmeier mit Gattin, Bräumstr. v. Hüftegnenberg.
Schallmayer mit Sohn, Oekon.-Gattin von Friedberg.
Scharr, Techniker v. Augsburg.
Kleinschmid m. Gattin, Kaffetier v. Heidelberg.
Zölerer, Concipient v. Starnberg.
Schrödl, Gastw. v. Mühlmoos.

Kleiner Löwengarten.

Wolf, Vorteum. v. Kaßwald.
Straubenmiller, Kfm. v. Gmünd.
Hauser, Uhrmacher v. Speichingen.

Gasthaus zum Franziskanr.

Danzer, Assessor v. Mallersdorf.
Müller, Corregent v. Landshut.
Ullermann, Rentamtsoberschreiber v. Dingolfing.
Kühl, Handschuhmacher v. Ischl.
Danielli, OberforstrathsGattin v. Cles.
Schmid, Priv. v. Regensburg.

Sehenswürdigkeiten. (Freitag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit Ruhmeshalle: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Botanischer Garten (Carlsplatz): Ist mit Ausnahme der Sonn- u. Feiertage von früh 8 Uhr bis Abends 6 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr. Sendlingergasse No. 65|2. (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek (Briennerstraße): Von 8—12 u. 2—4 Uhr geöffnet.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Lese-Saal von 8—1 Uhr geöffnet; Ausleih-Dienst von 9—1 Uhr; Fremden-Besuch (Besichtigung der Cimelien) von 10—1 Uhr.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Hofkirche. 3) St. Michaels-Hofkirche. 4) Theatinerkirche. 5) Ludwigskirche. 6) Frauenkirche. 7) St. Peterskirche. 8) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms) im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek: Heute geschlossen.

Pinakothek (Barerstraße): Von 9—3 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien**, u. die **Etrurische Vasensammlung** v. 10—1 Uhr.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen gezeigt. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U. gegen Eintrittskarten die beim kgl. Obertapezierer zu erholen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odysseus-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Sternwarte bei Bogenhausen. Conserv. Hr. Prof. Lamont. Nachm. von 1—5 Uhr.

Vereinigte Sammlungen (unter den Arkaden des Hofgartens): Von 9—1 Uhr geöffnet.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium**, Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. Wagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, I. Cons. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung**, Cons. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Cons. Prof. Streber, der zwischen 10—12 Uhr Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Brasilianisch-ethnographische Sammlung.** — Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren, in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

Zeughaus, städtisches (am untern Anger): Früh von 10—12 Uhr. Große Menge alterthümlicher Waffen von historischem Interesse, sowie auch aller Rüstungen ꝛc.

☞ Nähere Angaben u. Explikationen dieser Sehenswürdigkeiten findet der Fremde in dem Büchlein „Acht Tage in München" für Reisende jeden Standes. 16° 48 kr. und über die Lokalitäten gibt ihm Aufschluß der „Plan der Haupt- u. Residenzstadt München" mit den Special-Plänen der Pinakotheken, der Glyptothek, der vereinigten Sammlung und der wissenschaftlichen Sammlungen ꝛc. 16° 48 kr., beide bei G. Franz in München, Perusagasse No. 3 erschienen u. zu haben.

Stellwagen. Samstag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt.	Einsteigort.
Abensberg . . .	2	24	2 U. Nm.	Golden. Storch
Aibling	1	18	12U. Mit.	Bögner, Thal.
Altötting . . .	2	24	4 U. früh	Bögner, Thal.
Anzing	—	36		
über Schwaben.	—	36	4 U. Nm.	Niedermaier.
Benediktbeuern	1	30	12U. Mit.	Gilgenrainer.
Burghausen . .	2	24	3 U. Nm.	Schlicker, Thal.
Dachau	—	18	5 U. Abds	Bambergerhof.
Dorfen	1	24	2 U. Nm.	Sollerbräu.
Ebersberg . . .	—	48	2 U. Nm.	Högerbräu.
Erding	—	48	2 U. Nm.	Högerbräu.
„	—	48	1 U. Mitt.	Sollerbräu.
Freising	—	48	4 U. Nm.	Bögner, Thal.
„	—	48	1 U. Mitt.	Café Scheitl.
Glon	—	42	2 U. Nm.	Niedermaier.
Haag	1	12	3 U. Nm.	Högerbräu.
Ingolstadt . . .	2	—		
üb. Pfaffenhofen	1	12	5 U. Abd.	Ostermayer.
Landshut	1	30	½6 U. fr.	Golden. Lamm.
„	1	30	4 U. Nm.	Ostermeier.
„	1	30	5 U. Abd.	Golden. Storch
Miesbach . . .	1	18	12U. Mit.	Stangl, Thal.
Moosburg . . .	1	—	5 U. Nm.	Högerbräu.
Neuötting . . .	2	24	4 U. Nm.	Drei Rosen.
Nymphenburg	—	9	8 U. früh 2 U. Nm. 6 U. Abd.	Krone am Karlsplatz.
„	—	9	½3U. Nm 6 U. Abd.	Abenthum.
Passau	4	48		
über Mühldorf .	2	—	3 U. Nm.	Bögner, Thal.
Pfaffenhofen .	1	12	3 U. Nm.	Gilgenrainer.
Rosenheim . .	1	36	8 U. früh	Stangl, Thal.
„	1	36	10 U. Vm.	Schlicker, Thal
„	1	36	6 U. Abd.	Ammerthalerh.
Rottach	1	30		
üb. Tegernsee . .	1	30	½1U. Mt.	Sollerbräu.
Schleißheim . .	—	15	4 U. Nm.	Fürstenfelderh.
Schliersee . . .	1	30		
üb. Miesbach .	1	18	11 U. Vm.	Bögner, Thal.
Tegernsee . . .	1	30	12U. Mit.	Schlicker, Thal
„	1	30	1 U. Mitt.	Bögner, Thal.
Tölz	1	12	10U. Vm.	Sollerbräu.
„	1	12	12U. Mit.	Amerthal. Hof.
Wasserburg . .	1	30	12U. Mit.	Stangl, Thal.
Wolfratshausn.	—	39	1u. 3U. N.	Gilgenrainer.
üb. Ebenhausen .	—	36	3 U. Nm.	Ostermayer.

Gesandtschaften und Paß-Visa.

Amerikan. Consulat: A. Ten Brook, Ludwigsstraße No. 13|1.

Badische: Frhr. v. Berckheim, Briennerstr. 49|0. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.

Belgisches Consulat: Promenadeplatz 16|0.

Englische: Min. Sir John R. Milbanke, Briennerstraße 48. Paß-Visa durch den Gesandtschafts-Attaché Mr. Lonsdale, Briennerstr. 13|3.

Französische: M. Bar. v. Meneval, Briennerstr. 3|2. Gesandtschaftskanzlei Briennerstraße 3|0 im Hintergebäude. Abgabe der Pässe von 10—1 U.

Griechisches Consulat: Consul Hof-Rath Dr. v. Schauß-Kempfenhausen, Kaufingerg. 25|2. Paß-Abnahme täglich von 10—12 Uhr.

Hannover'sche: Herr v. d. Knesebeck, Marstr. 3|1. Bei Abg. d. Pässe, wann Wiederabholung.

Oestreichische: Graf Hartig, Exc., Ludwigstr. 9|0. Abgabe der Pässe v. 8—12 U.; v. 1—2 U. zu holen.

Päpstliche: Msgr. Chigi, Ludwigstr. 29. Erledigung der Pässe von 11—12 Uhr.

Preußische: Minister Baron v. Bockelberg, Türkenstr. 83. Die Pässe d. Portier d. Gesandtsch.-Hotels abzugeben. Erledigung derselben v. 12—1 U.

Russische: Minist. v. Sévérine, Theatinerstr. 11. Pässe beim Portier abgegeben, Nachm. 2 U. zu holen.

Sächsische: Bar. v. Bose, Ottostraße 8|0. Abgabe u. Empfangnahme der Pässe von 10—12 Uhr.

Sardinische: durch die französische vertreten.

Würtembergische: Minister Graf v. Degenfeld-Schomberg. Carlstraße 51|2. Legations-Sekretär Frhr. v. Soden. Carlsstr. 1|0. Visirung der Pässe täglich von 9—11 Uhr.

Nummern der Münchner Ziehung.

14 86 63 54 6.

Börsenberichte.

Frankfurt a|M., 7. Mai. Oester. National-Anlehen 80⅛; Oesterr. 5proc. Metall. 78⅛; 4½ proc. 69; Bankaktien 1130; Oesterreich. Lotterie-Anl.-Loose von 1854 103⅞; Ludwigshafen-Berbacher Eisenbahn-Aktien 148; Bayer. Ostbahn-Aktien 97½; Bayer. 4½proc. Obligationen 101⅛. Wechselcourse: Paris 93; London 117⅛; Wien 113⅛.

Wien, 7. Mai. Oesterreich. 5proc. National-Anl. 84¼; 5proc. Metall. 83⅝; 4½proc.-Metall. ——; Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1839 138⅜; österr. Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1854 — —; Bankaktien 995; Lombard.-Venetian. 5proc. Anleihe ——; österr. Credit-Mobil.-Aktien 231; Donau-Dampfschifffahrts-Aktien 571; österreich. Staatsbahn-Aktien — —; Nordb.-Aktien 2095; Wechsel-Course: Augsburg usn 104⅞; London 10.11.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurter-Cours.

	Anzudringen.			Zu haben.		
Neue Louisd'or. .	fl. 10	42	fr.	fl. 10	45	fr.
Dänische, Hannov. u.	„ 9	40	„	„ 9	42	„
Preuß. Friedrichsd'or	„ 9	55	„	„ 9	56½	„
Holl. 10 fl.-Stücke .	„ 9	46	„	„ 9	48	„
Rand-Dukaten . .	„ 5	30	„	„ 5	32	„
Napol.-d'or (20Fr.-St.)	„ 9	18	„	„ 9	20	„
Engl. Sovereignsd'or	„ 11	40	„	„ 11	44	„
Fünffrancsthaler . .	„ 2	20	„	„ 2	20⅛	„
1 Preuß.-Thaler . .	„ 1	45	„	„ 1	45	„
„ schein	„ 1	45¼	„	„ 1	45⅜	„
Verschied. Cassenanweis.	„ 1	43	„	„ 1	43½	„

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 129. Samstag, 9. Mai 1857. (Gregorius.) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche **chambres garnies** bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchliche Feierlichkeiten am IV. Sonntag nach Ostern.

I. Metropolitankirche. 5 U. fr. marian. Messe, 7 U. Frühamt, 8 U. Predigt von Hrn. Dompred. Nik. Weber, 9 U. Hochamt, 12 U. letzte Messe, 2¼ U. Nachm. Christenlehre von Hrn. Domkatechet Andrelang, 3 U. Vesper u. Rosenkranz, 4 U. Herz-Marien-Andacht mit Predigt von Hrn. Brud.-Prediger Christ. Haller.

Allerheil. Hofkirche. 7, 8 u. 9 U. fr. Messe, ½11 U. Predigt, dann Hochamt, ½12 U. letzte Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Herzog Max-Kapelle. 7 u. 10 U. fr. Messe, ¾11 U. Homilie von Hrn. Hof-Caplan Müller, dann Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Theatinerkirche. 6 U. fr. Aussetzung des Allerheiligsten, dann Messe, 9 U. Predigt von Hrn. Stiftsprediger Babel, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Michael. Hauptfest der heil. Kreuzverbündniß, vollkommener Ablaß, 5 U. fr. I. Messe, 6 U. Aussetzung des Allerheiligsten, dann bis 8 U. Messe, 8 U. Predigt von Hrn. Westermaier, dann Hochamt, ½11 U. Militärgottesdienst, geh. von Hrn. Domcoop. Groß, 3 U. Nachm. Vesper, Convent, Predigt von Hrn. Brud.-Prediger Westermaier, dann Prozession.

Bürgerbetsaal. Kirchweihe, 6 — 9 U. Messen, 9 U. Predigt von Hrn. Pfarrer Kisinger, 10 U. Hochamt, 22 U. Nachm. Vesper.

Karmelitenkirche. 8, 9 u. 10 U. Gymnasialgottesdienste.

Heil. Dreifaltigkeitskirche. 6, 7 u. 8 U. fr. Messe, 10 U. Predigt von Hrn. Caplan Hayd, dann gesungene Messe.

II. St. Peter. 5 U. fr. I. Messe, ½6 U. Rosenkranz, bis 8 U. Messen, 8 U. Predigt von Hrn. Pfarrprediger Reckenberger, dann Hochamt, 12 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper u. Dreißiger.

Kreuzkirche. Kirchweihe, 6 U. fr. Aussetzung des Allerheiligsten, bis 9 U. Messen, 9 U. Predigt von Hrn. Pfarrer Ohmüller, dann Hochamt, ½4 U. Nachm. Vesper.

St. Stephanskirche. 7 u. 9 U. fr. Messe, 2 U. Nachm. Rosenkranz.

Herzogspitalkirche. 5 u. ½8 U. fr. marian. Messe, 8 U. Hochamt, bis 11 U. Messen, ½2 U. Nachm. Convent der ledigen Mannspersonen mit Predigt von Hrn. Präses Georg Mayr, 5 U. Ab. Rosenkranz, 7 U. Mai-Andacht mit Predigt.

St. Josephspitalkirche. ½6 U. fr. Messe, 7 U. Homilie von Hrn. geistlichen Rath Dr. Haid, dann Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Damenstiftskirche. 8 U. fr. Messe für die Lehrjungen, 9 U. Messe für die Gewerbsschüler, 10 U. Stiftsmesse, 11 U. Messe für die Cadetten.

St. Elisabethkirche. ½7 u. ½9 U. fr. Messe, 3 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Jakobskirche. 5¼ U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann gesungene Messe, 10 U. letzte Messe, 5 U. Ab. Rosenkranz.

St. Johann Nepom.-Kirche. ½6 U. fr. Messe, dann Frühlehre, 10 U. letzte Messe, ½5 U. Ab. Rosenkranz.

Schmerzhafte Kapelle. ½6 U. fr. Messe, dann Predigt, bis 10 U. Messen, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Thekla-Kapelle. 8 U. fr. Messe mit Homilie von Hrn. Benef. Geiß.

St. Vincentiuskapelle. ½6, 7 u. 8 U. fr. Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

III. St. Annapfarrkirche. 5 U. fr. Messe, 6 U. marian. Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 2 U. Nachm. Rosenkranz, dann Versammlung des III. Ordens. (Montag 7 U. fr. Conventamt für die verstorbenen Mitglieder.)

IV. St. Ludwig. 5 U. fr. Messe, 6 U. Messe u. Frühlehre, ½9 U. Predigt, dann Hochamt, ½11 U. Universitätsgottesdienst mit Predigt von Hrn. Abt u. Prof. Dr. Hanneberg, 3 U. Nachm. Vesper, dann Rosenkranz, ½7 U. Ab. Mai-Andacht mit Predigt u. Litanei.

V. Heil. Geistkirche. 6—8 U. fr. Messe, 8 U. Predigt von Hrn. Pfarrprediger Joseph Weis, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper, ½6 U. Abendandacht.

VI. St. Bonifazius. 5 U. fr. I. Messe, dann Frühlehre, 9 U. Predigt, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper, dann Christenlehre.

VII. Protestantische Pfarrkirche. Um 8 Uhr Frühgottesdienst. Herr Vikarius Freyer. Ges.-No. 349, Vers 1—4, 6. Um 10 Uhr Hauptgottesdienst, Herr Pfarrer Dr. v. Biarowsky. Gesangs-No. 300, Vers 1—2, 3—5, 7. Um ½12 Uhr Christenlehre für die Knaben. Um 3 Uhr Erbauungsstunde, Herr Vikarius Brendel. [Montag um 7 Uhr Morgenandacht, Herr Candidat Hölzel. Dienstag um 7 Uhr Frühgottesdienst, Herr Candidat Burger. Mittwoch und Donnerstag um 7 Uhr Morgenandacht, Herr Candidat Hölzel. Freitag um 3 Uhr Nachmittagsgottesdienst, Herr Pfarrer Dr. v. Biarowsky.]

VIII. Auerkirche. 6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper u. Rosenkranz, 7 U. Ab. marian. Andacht.

IX. Haidhauserkirche. 6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 1 U. Nachm. Christenlehre u. Rosenkranz.

X. Griechische Kirche. 10 U. Vorm. Gottesdienst, geh. v. Hrn. Archim. Kallinikos.

XI. Englische Kapelle. 11 U. Vorm. Predigt von Hrn. Clee.

Königl. Hof- u. National-Theater.

Für heute geschlossen.

Oeffentliche Vergnügungen.

Café Winhart (Kaufingergasse): Gesangs-Produktion der Tyroler National-Sänger Gebrüder Moosbrugger. Anfang ½8 Uhr.

Frühlingsgarten: Produktion von einer Abtheilung des Musik-Corps vom königl. 6. Jäger-Bataillon. Anfang 6 Uhr.

Beim Maderwirth (am Isarthor): Gesangs-Produktion der Lokal- und Alpensängerin Rosina Förstel mit Musikbegleitung. Anfang ½8 Uhr.

Café Schüller (Hundskugel No. 3): Lokal-Eröffnung mit Preis-à-la-guerre. Einlage 18 kr. Einkauf 12 kr. Anfang 8 Uhr.

Oeffentliche Turn-Anstalt, königl. (äußere Dachauerstraße, am Kugelfang und Schleißheimerstraße): Heute von 7 bis 9 Uhr Abendturnen der Erwachsenen.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Gastspiel des Mimikers Hrn. Klischnigg.

Zum Erstenmale.

La Peyrouse und sein Affe.

Melodramatisches Spektakelstück in 3 Abtheilungen von E. K. Musik von W. M.

1. Abth.: Der Affe und der Bär. 2. Abth.: Der Affe als Kartenspieler. 3. Abth.: Der Affe als Gourmacher.

La Peyrouse, Weltumsegler	Hr. Buchwald.	Kanghori, ein Indianer-Häuptling	Hr. Werner.
Adele, seine Gattin	Frl. Schwab.	Congori, ein Indianer	Hr. Zinker.
Heinrich, ihr Sohn	Rosa Widmann.	Umbala, dessen Schwester	Frl. Gallinger.
Onufrius Kakadu, Friseur	Hr. Dor.	Mellia, deren Gespielin	Frl. H. Besmeier.
Sibilla, Kammerfrau	Frau Fehr.	Wanghor, Oberpriester	Hr. Christ.
William, Schiffslieutenant	Hr. Kohrs.	Umra, Indianer	Hr. Weber.
Jack, Hochbootsmann	Hr. Fehr.	Timra, Indianer	Hr. Helmstätt.
Erster, Matrose	Hr. Carl.	Erster, Priester	Hr. A. Mayer.
Zweiter, Matrose	Hr. Lipp.	Zweiter, Priester	Hr. Billinger.
Dritter, Matrose	Hr. Gerhard.	Chimpanzé	Hr. Klischnigg.
Vierter, Matrose	Hr. Pasch.	Matrosen, Priester, Indianer.	
Jaques, Schiffsjunge	Hr. Eisenmann.		

Die Handlung spielt auf der Insel Malicolo.

Anfang Nachmittags 4, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Galeriesperrsitz 21 kr. Galerie 18 kr., Parterresperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Rollen-Varinas, sehr gut, angenehm und kräftig, das bayer. Pfund fl. 1. 36., empfiehlt zu gefälliger Abnahme **L. Butti,**

(a) Residenzstraße No. 23 in München.

Bei Georg Franz in München, Perusagasse No. 4, ist erschienen und zu haben:

Erinnerung an das bayerische Hochland.

Ausflug nach Starnberg und seine Umgebung.
6 Stahlstiche in Enveloppe 1 fl.

Ausflug nach Hohenschwangau.
6 Stahlstiche in Enveloppe 1 fl.

Ausflug nach Schliersee.
7 Stahlstiche in Enveloppe 1 fl.

Ausflug nach Reichenhall und Berchtesgaden.
7 Stahlstiche in Enveloppe 1 fl.

Ausflug nach Tegernsee und Kreuth.
7 Stahlstiche in Enveloppe 1 fl.

Ausflug nach Partenkirchen.
6 Stahlstiche in Enveloppe 1 fl.

Bei Georg Franz in München, Perusagasse No. 4, ist erschienen und zu haben:

König Ludwigs Bauten.

Erinnerung an den Aufenthalt in der Haupt- und Residenzstadt München.
25 Stahlstiche in Cahier. fl. 3.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Gastspiel der Lokalsängerin Frl. Therese Lingg vom Theater zu Innsbruck und des Herrn und der Frau Brauny.

Die Perle von Savoyen, oder: Die neue Fanchon.

Charakterbild mit Gesang in vier Abtheilungen von F. Blum. Musik von A. Müller.
Nebst einem Vorspiel: „Der Mutter-Segen".

Vorspiel: Der Mutter-Segen. Erste und zweite Abtheilung: Die Marchande des modes und das Leiermädchen. Dritte Abtheilung die Tänzerin.
Vierte Abtheilung: Die Rückkehr in die Heimath.

Boisfleury, Kommandeur der Citadelle	Hr. Kochansky	Die Marquise v. Sivry	Frl. Heßling.
Loustalot, Pächter	Hr. Langendorf.	Arthur, ihr Sohn	Hr. Brauny.
Margaretha, seine Frau	Frau Brauny.	Fräulein v. Elbe	Frl. Hoffmann.
Marie, ihre Tochter	Frl. Feker.	Mademoiselle Pagode, Marchande des Modes und Ophelia, eine Tänzerin (Chonchon)	Frl. Lingg.
Gofroy, Maire zu Chamounix	Hr. Böhmert.	Lafleur, Bediente	Hr. Herbst.
Laroque, Verwalter der Marquise v. Sivry	Hr. Reidax.	Bandorde, Bediente	Hr. Berger.
Choncon, Savoyarden	Frl. Lingg.	Henri, Bediente	Hr. Korn.
Pierre, Savoyarden	Hr. Temme.	Louis, Bediente	Hr. Weiß.
Jaquot, Savoyarden	Hr. Herbst.	Constanze, Kammerfrauen	Frl. Berg.
Charlot, Savoyarden	Hr. Berger.	Hermine, Kammerfrauen	Frl. Wagner.
Fanchette, Savoyarden	Frl. Berg.	Savoyarden. Herren, Damen, Bediente.	

Die Handlung spielt im Vorspiel und in der vierten Abtheilung in Chamounix, in den übrigen Abtheilungen in Paris.
Die erste Abtheilung spielt drei Monate später als das Vorspiel.

Anfang Nachmittags 4, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Gallerie-Sperrsitz 24 kr., Nobel-Gallerie 18 kr., Parterre-Sperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Begräbnisse, Samstag den 9. Mai vom Leichenhause aus:

2 Uhr: August Gatzenmaier, Kistlergesell v. h. (gest. d. 7., 38 J. a.)
3 Uhr: Joseph Gaigl, b. Bierbräuersohn v. h. (gest. d. 7., 21 J. a.)
3½ Uhr: Louise Rudl, k. Rentbeamtens-Tochter von Weilheim (gest. d. 7., 30 J. a.)

Bei **Georg Franz** in München, Perusagasse No. 4, ist erschienen und zu haben:

Das Steuerwesen im Königreich Bayern

nach den geltenden Gesetzen, Verordnungen, Erläuterungs-Rescripten nebst Anmerkungen und Citaten. I. Bändchen 16°.

1. Lieferung: **Grundsteuer.** 15 kr.
2. „ **Haussteuer, Steuer-Nachlässe, Verbrauchssteuern,** auch **Malzaufschlag.** 18 kr.
3. „ **Einkommen- und Kapitalrentensteuer.** 24 kr.
4. „ **Gewerbesteuergesetz und Vollzugs-Erläuterungen.** 36 kr.

Georg Franz, Buchhändler in München,

Perusagasse No. 4,

empfiehlt sein Lager von **neuen Werken** in deutscher, französischer, italienischer und englischer Sprache, dann **namentlich für Fremde**

Reisehandbücher, Beschreibungen von Städten, Pläne,

sowie eine zahlreiche Sammlung von

Ansichten in Stahlstichen bayerischer Städte, Klöster, Bäder, Burgen, Baudenkmale, schöner Gegenden in Bayern &c.

Auch empfiehlt er seine wohleingerichtete **Buchdruckerei** zu Aufträgen, unter Zusicherung der billigsten Bedienung.

Georg Franz in München, Perusagasse No. 4, empfiehlt:

für Einheimische und Fremde:

Album von München. 48 Blätter Stahlstiche quer gr. 4. fl. 11.
Kleines Album von München. 36 Blätter Stahlstiche 4. fl. 7.
Erinnerung an München. 27 Stahlstiche in gr. 8. fl. 4.
Umgebungen Münchens. 4 Stahlstiche in 8. mit 51 der vorzüglichsten Ansichten aus der Umgebung und 2 colorirten Plänen. fl. 1. 12 kr.
Umgebungen Münchens. Erinnerung an fröhlich verlebte Stunden. 51 Bilder in Stahl. Taschenformat mit Papier durchschossen zum Einschreiben. Eleg. geb. 1 fl. 20 kr. n.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer &c.

Große Wohnung zu vermiethen.
Nächstes Ziel Michaeli ist der ganze 3. Stock Rosengasse No. 11 an der Sonnenseite gelegen, mit 12 Zimmern und allen sonstigen Bequemlichkeiten, großer Küche &c. zu vermiethen und täglich zu besehen.

Theatinerstraße No. 48 ist eine schöne Wohnung im 2. Stocke mit 6 Zimmern, Küche, Keller, Speicher &c., für nächstes Ziel Michaeli um den Preis von 350 fl. zu vermiethen. Zu erfragen im 1. Stocke.

Bayerstraße No. 7/2 ist eine Wohnung wegen schneller Aenderung zu vermiethen.

Carlsstraße No. 8 im dritten Stocke sind 2 schön meublirte Zimmer mit Schlafkabinet sogleich zu vermiethen.

Weinstraße No. 17/1 ist ein meublirtes Zimmer zu vermiethen, auch ist daselbst im 4. Stock eine Wohnung auf Michaeli zu beziehen.

Schwanthalerstraße No. 5/0 ist ein hübsch meublirtes Zimmer mit Nordlicht zu vermiethen.

Glückstraße No. 8/2 sind 2 schön meublirte Zimmer zu vermiethen.

Königinstraße No. 21 Hochparterre ist eine Wohnung mit 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicher für nächstes Ziel Michaeli zu vermiethen.

Heilige Geistgasse No. 8/2 ist ein meublirtes Zimmer mit eigenem Eingang an einen Herrn zu vermiethen.

Landwehrstraße No. 4 im Hintergebäude ist ein meublirtes Zimmer an einen Herrn billig zu vermiethen.

Schwanthalerstraße No. 22/1 ist ein sehr freundliches meublirtes Zimmer zu vermiethen.

Kreuzgasse No. 6 1 vornheraus ist eine kleine Wohnung auf Michaeli zu vermiethen.

Sebastiansplatz No. 4/3 ist ein hübsch meublirtes Zimmer sogleich zu vermiethen.

Herrnstraße No. 35/1 ist ein hübsch meublirtes Zimmer um monatlich 5 fl. bis 1. Juni zu verstiften.

Müllerstraße No. 26/1 ist eine sehr schöne Wohnung mit 6 Zimmern, ganz hell, mit allen Bequemlichkeiten sogleich zu vermiethen.

Sendlingergasse No. 77/1 ist eine Wohnung mit 3 heizbaren Zimmern und Magdkammer auf Michaeli zu verstiften.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Sachs, Kfm. v. London.
Flamm, Kfm. v. Eschweiler.
Müller, M., Kfm. v. Berlin.
Müller, R., Kfm. v. Berlin.
Harbi v. England.
Heywood v. England.
Momm, Kfm. v. Frankfurt.
Marwitz, v. d., v. Gastein.
Herzog mit Gattin, v. Aarau.

Hotel Maulick.

Weitner, Kfm. v. Augsburg.
Kalb, Banq. v. Wiesbaden.
Schellenberg, Kfm. v. Wiesbaden.
Thuisen, Stud. v. Amerika.
Churr mit Schwester, Fabrik. v. Augsburg.

Blaue Traube.

Braun, Kfm v. Stuttgart.
Heimpel, Kfm. v. Frankfurt.
Reus, Dr. med. v. Schaffhausen.
Pretorius, Kfm. v. Mainz.
Pfefferle, Dr., Adv. v. Günzburg.
Selhorst, Kfm. v. Geldern.
Müller, Kfm. v. Elberfeld.
Thellepe, Kfm. v. Basel.

Hotel garni (Leinfelder).

Bothmar, Gräfin, mit Fam. u. Dienerschaft, Hauptmanns-Wittwe.
Gebhardt mit Fam., Kfm. u. Gutsbes. und Stadler, v., Kfm. v. Nürnberg.
Letteneck, Bar., Gutsbes. v. Freiburg.
Voßmann mit Gattin, Bahn-Beamter von Rorschach.
Burkhardt, Kfm. v. Pforzheim.

Goldenes Kreuz.

Schuster, Kfm. v. Frankfurt.
Gerstle, Kfm. v. St. Gallen.
Rindskopf, Kfm. v. Frankfurt.
Tunna, Kfm. v. Mannheim.
Schröter, Kfm. v. Hanau.
Trittscheler, Kfm. v. Lenzkirchen.
Landenberger, Kfm. v. Ebingen.

Hotel garni (Schafroth).

Lieb, Fabrik. v. Ulm.
Bacherach, Kfm. v. Pfersee.
Sternberg, Kfm. v. Frankfurt.
Kimming, Dr., mit Gattin, v. Thiengen.
Kreuser, Frau, v. Heidenheim.

Stachus.

Schütz, Maler v. Württemberg.
Siegfried, Maler v. Zürich.
Zenger, v., Musiker v. Kempten.
Waldherr, Hdlsm. v. Buchloe.
Steiner, Kfm v. Mannheim.
Erhard, Jagdgeh. v. Aichach.
Gerner, Kfm. v. Augsburg.

Augsburgerhof.

Bader mit Gattin, Gutsbes. v. Sailer.
Löbstein, Pferdeh. v. Jebenhausen.

Oberpollinger.

Hugel, Kfm. v. Memmingen.
Trippi, Negot. v. Trient.
Strauß, Goldarb. v. Warschau.
Würth, Priv. v. Salzburg.
Mibauer, Opernsänger v. Wien.
Sailer, Stud. v. Fischbach.
Roßmann, Dr., Privatdozent v. Jena.
Lipe, v., Revierf. v. Freising.
Schmidtbauer, Priv.-Wittwe v. Augsburg.
Giergeist, Priv. v. Straubing.
Beusch, Kfm. v. Süchteln.
Gschwadler, Bräuprakt. v. Linköping.
Andersohn, Bräuprakt. v. Stockholm.
Merzdorf, Kirschner und Lunz, Priv. von Kaufbeuern.
Hoßer, Lottokollekt. v. Edelstetten.
Pitzer, Lehrer v. Rosenheim.
Hermann, Reis. v. Reutlingen.
Sontheim, Pfarrer v. Pritriching.
Fischer, Theolog v. Kaufbeuern.
Scheifele, Pfarrer v. Niederschönfeld.
Windscheck, Priv. v. Sulzbürg.

Goldener Bär.

Strobel, Priv. v. Augsburg.
Weiß mit Gattin, Fabrikbes. v. Leipzig.
Altinger, Hausbes. v. Linz.

Bamberger Hof.

Fecht, Kfm. v. Donauwörth.
Sicker, Dr., Medizinal-Rath v. Jena.
Neuburger, Kfm. v. Buchau.
Zink, Hdlsm. v. Oberdorf.
Walterheim, Mechaniker v. Füssen.
Hayd, Priv. und Urchler, Schlossers-Gattin v. Augsburg.

Goldener Stern.

Aul, Kfm. v. Fürth.
Fürstetter, Hdlsm. v. Mehring.
Fuchs, Priv. v. Zell.

Gold. Sonne (Böaner.)

Baumgarten mit Tochter, Lottokollekteur v. Trostberg.
Andrelang, Gastw. v. Au.
Aschenlober, Zeichnungs-Lehrers-Gattin v. Traunstein.
Rödle, Stadtkaplan v. Aichach.
Mayer, Pfarrer v. Weilach.
Bernlochner, v. Freising.

Goldener Storch.

Wetzel, Maler v. Culm.
Panzert, Kfm. v. Auerbach.
Ratzinger, Bürger v. Garding.

Kleiner Löwengarten.

Marschall, Essigfabrik. v. Landsberg.
Bader, Schneiderm. v. Alling.
Neubaur, Schmidm. v. Aichach.
Schölkopf, Hdlsm. v. Wemding.
Herz, Metzger v. Dietmansried.
Brugger, Hdlsm. v. Altdorf.
Sontheim, Hdlsm. v. Oberndorf.

Sehenswürdigkeiten. (Samstag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit Ruhmeshalle: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Botanischer Garten (Carlsplatz): Ist mit Ausnahme der Sonn- u. Feiertage von früh 8 Uhr bis Abends 6 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr, Sendlingergasse No. 65/2. (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Glasmalerei, königliche (Louisenstraße No. 18): Heute geschlossen.

Glyptothek: Heute geschlossen.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Lese-Saal von 8—1 Uhr geöffnet; Ausleih-Dienst von 9—1 Uhr; Fremden-Besuch (Besichtigung der Cimelien) von 10—1 Uhr.

Hoftheater, k.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Ameldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Hofkirche. 3) St. Michaels-Hofkirche. 4) Theatinerkirche. 5) Ludwigskirche. 6) Frauenkirche. 7) St. Peterskirche. 8) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Heute geschlossen.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms) im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek: Von 8—12 u. 2—4 Uhr dem Besuche offen.

Pinakothek: Heute geschlossen.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen, während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen gezeigt. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U. gegen Eintrittskarten die beim kgl. Obertapezierer zu erholen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odysseus-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Sieges-Thor (an der Ludwigsstraße).

Vereinigte Sammlungen (unter den Arkaden des Hofgartens): Geschlossen.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium**, Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. Wagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, 1. Cons. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung**, Cons. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Cons. Prof. Streber, der zwischen 10—12 Uhr Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Brasilianisch-ethnographische Sammlung.** — Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren, in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

Zeughaus, städtisches (am untern Anger): Heute geschlossen.

☞ Nähere Angaben u. Explikationen dieser Sehenswürdigkeiten findet der Fremde in dem Werkchen: „Acht Tage in München" für Reisende jeden Standes, 16° 48 kr. und über die Lokalitäten gibt ihm Aufschluß der „Plan der Haupt- u. Residenzstadt München" mit den Special-Plänen der Pinakotheken, der Glyptothek, der vereinigten Sammlung und der wissenschaftlichen Sammlungen ꝛc. 16° 48 kr., beide bei G. Franz in München, Perusagasse No. 4 erschienen u. zu haben.

K. Eisenbahnen.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung abgezählt hinzulegen, das Wechseln aber zu vermeiden.

Eisenbahn-Fahrt nach Augsburg.

Erster Zug: 5 U. Morg. Eilzug mit Personenbeförderung I. u. II. Classe.
Zweiter Zug: 6 U. Morg. Güterzug mit Personenbeförderung II u. III. Classe.
Dritter Zug: 11 U Vorm. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.
Vierter Zug: 1 U. 15 Min. Nachm. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.
Fünfter Zug: 3 U. 5 Min. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.
Sechster Zug: 7 U. 5 Min. Abd. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.

Ankunft der Züge in München.

Erster Zug: 7 U. 34 Min. Morg. Güterzug.
Zweiter Zug: 8 U. 25 Min. Vorm. Postzug.
Dritter Zug: 12 U. 25 Min Mitt. Güterzug
Vierter Zug: 3 U. 40 Min. Nachm. Postzug.
Fünfter Zug: 8 U. 30 M. Abds. Güterzug.
Sechster Zug: 9 U. 40 Min. Nachts Eilzug

Eisenbahnfahrt u. Großhesselohe.

(Ueber Mittersendling.)

Abfahrt in München:	Ankft. in Großhesselohe:
1 U. 45 Min. Nachm.	2 U. 5 Min Nachm
3 U. — Min. Nachm.	3 U. 20 Min. Nachm.
7 U. 20 Min. Abend.	7 U. 40 Min. Abds.
Abf. in Großhesselohe:	**Ankunft in München:**
2 U. 20 Min. Nachm.	2 U. 40 Min. Nachm
5 U. 10 Min. Abends.	5 U. 30 Min. Abend
8 U. — Min. Abds.	8 U. 20 Min. Abds

Preise: I. Cl. 18 kr. II. Cl. 12 kr. III. Cl. 9 kr.

Eisenbahn-Fahrt nach Starnberg.

(Ueber Pasing, Planegg ꝛc.)

Abfahrt in München:	Ankunft in Starnberg:
5 U. 45 Min. früh.	6 U. 45 Min. früh.
10 U. 30 Min. Vorm.	11 U. 30 Min. Vorm.
2 U. 30 Min. Nachm.	3 U. 30 Min. Nachm.
4 U. 45 Min. Abends	5 U. 45 Min. Abend.
Abfahrt in Starnberg:	**Ankunft in München:**
7 U. — Min. früh	8 U. — Min. früh.
12 U. — Min. Mitt.	1 U. — Min. Mitt.
6 U. 30 Min. Abds.	7 U. 30 Min. Abds.
7 U. 45 Min. Abds.	8 U. 45 Min. Abds.

Preise: I. Cl. 1 fl. 3 kr. II. Cl. 42 kr. III. Cl. 27 kr.
Preise für Tour- u. Retour-Billete: 1 fl. 48. 1 fl. 12 u. 48 kr.

Dampfschiffahrt auf dem Würm-See.

Täglich um 7 Uhr Morgens und 3½ Uhr Nachm. von Starnberg um den See. Vorm. 11½ Uhr findet außerdem täglich eine Fahrt von Starnberg über Possenhofen nach Leoni u. zurück statt.

Stellwagen. Sonntag.

Nach:	fl.	kr.	Abfhrt.	Einsteigort.
Neuötting	2	24	4 U. früh	Bögner, Thal.
über Altötting				
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Bambergerhof.
Ebersberg	—	48	3 U. Nm.	Niedermeyer.
Freising	—	48	6 U. Abd.	Böaner, Thal.
„	—	48	2 U. Nm	Café Scheitl.
Ingolstadt	2	—		
über Pfaffenhofen	1	12	5 U. Nm.	Gold. Storch.
Landshut	1	30	½6 U. fr	Golden Lamm.
„	1	30	12U. Mit.	Fürstenfelderh.
„	1	30	5 U. Abd.	Ostermayer.
Nymphenburg	—	9	8 U. früh 2 U. Nm 6 U. Abd.	Krone a. Carlsplatz.
„	—	9	½3U. Nm 6 U. Abd.	Abenthum.
Reichenhall	3	36	6 U. früh	Kaffee Scheitl.
Rosenheim	1	36	8 U. früh	Bögner, Thal.
Rosenheim	1	36	8 U. früh	Stanal, Thal.
„	1	36	6 U. Abd.	Amerthalerhof.
Wasserburg	1	30	8 U. früh	Bögner, Thal.
Wolfratshausn	—	36	7 U. früh	Kaffee Urban.
üb. Ebenhausen.	—	30	3 U. Nm.	Gilgenrainer.

Börsenberichte.

Frankfurt a/M., 8. Mai. Oester. National-Anlehen 80⅛; Oesterr. 5proc. Metall. 78⅜; 5proc 68⅞; Bankaktien 1130; Oesterreich. Lotterie-Anl.-Loose von 1854 103¾; Ludwigshafen-Berbacher Eisenbahn-Aktien 148¼; Bayer. Ostbahn-Aktien 97¾; Bayer. 4½proc. Obligationen 101⅛. Wechselcourse: Paris 93⅞; London 117⅝; Wien 113⅜.

Wien, 8. Mai. Oesterreich. 5prec. National-Anl. 84⅛; 5proc. Metall. 83⅜; 4½proc. Metall. 72⅛; Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1839 138⅜; österr. Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1854 109⅛; Bankaktien 995; Lombard.-Venetian. 5proc. Anleihe ——; österr. Credit-Mobil.-Aktien 235; Donau-Dampfschifffahrts-Aktien 572; österreich. Staatsbahn-Aktien — —; Nordb.-Aktien 2097½; Wechsel-Course: Augsburg 100 104⅞; London 10.10½.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurter-Cours.

	Kaufmann.			Zu haben.		
Neue Louisd'or	fl. 10	42	kr.	fl. 10	45	kr.
Dänische, Hannov. u. Preuß. Friedrichsd'or	„ 9	40	„	„ 9	42	„
	„ 9	54	„	„ 9	56	„
Holl. 10 fl.-Stücke	„ 9	46	„	„ 9	48	„
Rand-Dukaten	„ 5	30	„	„ 5	32	„
Napol.-d'or (20Fr.-St.)	„ 9	19	„	„ 9	20½	„
Engl. Sovereignsd'or	„ 11	40	„	„ 11	44	„
Fünffrancethaler	„ 2	20	„	„ 2	20¼	„
1 Preuß.-Thaler	„ 1	45	„	„ 1	45	„
„ schein	„ 1	45	„	„ 1	45¼	„
Verschied. Cassenanweis.	„ 1	43	„	„ 1	43½	„

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 130. Sonntag, 10. Mai 1857. (Anton.) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche **chambres garnies** bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- u. National-Theater. [74. Vorstellung im Abonnement.]

Der Prophet.

Große Oper mit Ballet in 5 Aufzügen, nach dem Französischen des Skribe bearbeitet von Rellstab. Musik von Meyerbeer.

Personen.

Johann von Leyden	Hr. Grill.	Kriegshauptleute d. Wieder-Täufer	Hr. Wirth. / Hr. L. Schmid.
Fides, dessen Mutter	*	Pächterinnen	Frau Wirth. / Frl. Falk.
Bertha, seine Braut	Frl. Schwarzbach	Zwei Bürger	Hr. Stich. / Hr. Kopp.
Jonas	Hr. Heinrich.	Ein Bauer	Hr. M. Schmid.
Mathisen (Wiedertäufer)	**		
Zacharias (Wiedertäufer)	Hr. Lindemann.		
Graf Oberthal	Hr. Kindermann		

Ein Soldat. Landleute, Ritter, Knappen, Hauptleute und Soldaten der Wiedertäufer, Gefangene, Weiber und Kinder. Reichswürdenträger, Magistratspersonen, Pagen, Trompeter, Trabanten, Volk von Münster.

Der 1. u. 2. Aufzug spielen in Holland, die übrigen in u. bei Münster — 1534 u. 1535.

Vorkommende Tänze. Im dritten Aufzuge: „Große Schlittschuh-Quadrille", ausgeführt vom gesammten Ballet-Corps. Im fünften Aufzuge: „Großes Bachanale", ausgeführt von Frau Thierry, Frl. Rasp und Haubner, dann dem weiblichen Ballet-Corps.

* Fides — Frau **Schmidt-Kellberg**
** Mathisen — Herr **Schmidt**
} vom Stadttheater zu Danzig, als Gäste.

Textbücher sind, das Stück zu 12 kr., an der Kasse zu haben.

Preise der Plätze: Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parketsitz 1 fl. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. [8]

Der freie Eintritt ist ohne alle Ausnahme aufgehoben und wird ohne Kassabillet Niemand eingelassen.

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr, Anfang halb 7 Uhr, Ende nach halb 10 Uhr.

Beurlaubt: Herr Fenzl.

Wochen-Repertoire.

Dienstag den 12.: „Narciß", Trauerspiel von Brachvogel.

Mittwoch den 13.: „Die Königin von 16 Jahren", Drama von Hell. Hierauf: „Der Meyerhof hinter den Bergen", ländlicher Schwank von Blank, Musik von A. Müller.

Donnerstag den 14.: „Belisar", Oper von Donizetti.

Freitag den 15.: „Die Verschwörung des Fiesco zu Genua", Trauerspiel von Schiller.

Sonntag den 17.: „Die Hugenotten", Oper von Meyerbeer.

Digitized by Google

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Gastspiel des Mimikers Hrn. Klischnigg.

Auf Verlangen:

Affe und Bräutigam.

Posse mit Gesang in 3 Akten von J. Nestroy. Musik von Capellmeister A. Müller.

Herr v. Flachkopf . . .	Hr. Fehr.	Herr von Brennduft . .	Hr. Pasch.
Bertha, seine Tochter . .	Frl. Göschl.	Burbaum, Schloßgärtner bei Herrn v. Flachkopf	Hr. Christ.
Lisette, Stubenmädchen .	Frl. M. Vesmeier	Genovesa, dessen Tochter	Frl. H. Vesmeier
Herr v. Mondkalb, ein reicher Gutsbesitzer	Hr. Werner.	Wilhelm von Föhrenthal, Sohn eines Rentiers aus der Stadt.	Hr. Zinker.
Carl Maria Tiburtius Hecht, dessen Diener .	Hr. Preis.	Constantius Immerzorn, Gerichtshalter . . .	Hr. Helmstätt.
Magister Geistreich. . .	Hr. Seeberg.	Blasius, Amtsdiener . .	Hr. Dor.
Herr v. Wallvogel. . .	Hr. Mayer.	Cosmas Tigerzahn, Inhaber einer Menagerie . . .	Hr. Kohrs.
Dessen Frau	Fr. X. Schneider	Erster Gerichts-Beisitzer	Hr. Weber.
Clara von Stein . . .	Frl. Schwab.	Zweiter Gerichts-Beisitzer	Hr. Carl.
Sophie v. Nordthal, ihre Nichte	Frl. Held.	Mamok, ein Affe . . .	Hr. Klischnigg.
Christian, Bediente	Hr. Schweißgut		
Anton, Bediente	Hr. Eisenmann.		

Gäste, Bediente, Bauern und Menagerieknechte.

Anfang Nachmittags 4, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr., Parterresperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Gerichtlicher Zwangsverkauf.

Morgen Montag den 11. Mai l. J. Vorm. 10 Uhr gerichtlicher Zwangsverkauf der Anwesen No. 52 und 53 an der Müllerstraße.

Versteigerungen.

Morgen Montag: Briennerstraße No. 7/1 (Aufgang beim Licitations-Büreau) von 9—12 und 2—6 Uhr Versteigerung aus dem Rücklasse der General-Lieutenants-Wittwe Frau v. Elbracht, als: einige Gold- und Silbergegenstände, ferners ein Sekretär, Kommode-, Kleider-, Wasch- und Garderobe-Kästen, zwei Pfeilerkästen mit Spiegelthüren, runde, Spiel-, ovale und andere Tische von Nußbaum und Kirschbaum, große Spiegel in Goldrahmen, Divans, Kanapee's, Fauteuils und Sessel, ein Etagère mit Spiegeln, Lüster und Leuchter, Toiletten, Spielmarken, verschiedene Etagèregegenstände von Bronze und Porzellan, verschiedene Chatoullen, eine Partie Tisch- und Bettwäsche, sehr schöne Frauenkleider und Shawls, darunter ein neuer schwarzer Atlasmantel, verschiedenes Pelzwerk, eine Partie Gläser und Porzellan, verschiedene Küchenmeubel und Küchengeräthschaften von Kupfer, Messing, Blech und Eisen ꝛc.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Gastspiel des Hrn. Brauny und seiner Tochter Frl. Therese.

Auf vielseitiges Verlangen:

Zum 2. Male.

Mord aus Eifersucht.

Lebensbild in 3 Akten nach Mélesville.

Sir Bernard	Hr. Brauny.	Ein Bauernbursche . .	F. Schweiger.
Lady Lidia, seine Frau .	Frl. Feter.	John, Friedensrichter . .	Hr. Reidar.
Fanny, ihre Nichte . .	Frl. Brauny	Lord Soulham	Hr. Langendorf.
Harris Johnston, Arzt .	Hr. Kochansky.	Sir Kerkbom, Baronet .	Hr. Berger.
Sir Wollwell	Hr. Giesrau.	Jonas } Diener des Hauses	Hr. Bockar.
Linkins	Hr. Temme.	Walter }	Hr. Köstner.
William, ein Diener . .	Hr. Böhmert.	Dienerschaft.	

Anfang Nachmittags 4, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Gallerie-Sperrsitz 24 kr., Nobel-Gallerie 18 kr., Parterre-Sperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Oeffentliche Vergnügungen.

Frühlingsgarten: Produktion von einer Abtheilung Trompeter des k. 1. Artillerie-Regiments. Anfang 4 Uhr.

Grüner Hof (Bayerstraße): Produktion von einer Abtheilung des Musik-Corps vom königl. 6. Jäger-Bataillon. Anfang 4 Uhr.

Großhesselohe: Produktion von einer Abtheilung Trompeter des k. 1. Küraſſier-Regiments. Anfang 3 Uhr.

Neuhofen: Militärische Blechmusik. Anfang 3 Uhr.

Zum Neusigl: Gesangs-Produktion der Tyroler National-Sänger Gebrüder Moosbrugger. Anfang 4 Uhr. Entrée 6 kr. Bei günstiger Witterung im Garten.

Englisches Caffeehaus (Dultplatz): Produktion des Organ-Künstlers E. Seidler aus Wien. Anfang 8 Uhr.

Tanzmusiken werden abgehalten: **Prater, Glasgarten, Ton-Halle, Goldene Ente, Großer Rosengarten, Paradiesgarten, Lampelgarten, Löwenhauser** (Sendlingergasse), **Phönixgarten, Grüner Hof** (Bayerstraße), **Maigarten, Großer Löwengarten, Goldenen Storch** (Bauhof), **Neudeckergarten** (Au), **Geyergarten, Zum deutschen Haus, Eisenhut** (am Anger), **Bierwirth Eisenhofer** (Schommer- und Singstraßen-Ecke).

Begräbnisse, Sonntag den 10. Mai vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Anna Rabischnik, Krankenwärtin v. h. (gest. d. 8., 64 J. a.) — Georg Koz, Zögling des k. Instituts für Krüppelhafte, von Sieghof, Ger Schongau (gest. d. 8., 13 J. a.)

2½ Uhr: Maria Schneider, magistrat. Aktuars-Tochter v. h. (gest. d. 8., 11 J. a.) — Joseph Dietrich Taglöhners-Kind v. h. (gest. d. 8., 1 J. 3 M. a.)

3 Uhr: Ignaz Zeiller, q. k. Hauptzollamts-Verwalter von Rosenheim (gest. d. 8., 54 J. a.)

Trauer-Gottesdienst am Montag.

St. Ludwigspfarrkirche: Vorm. 9 Uhr für Ignaz Zeiller, q. k. Hauptzollamtsverwalter.

George Franz, libraire à **Munich,** Perusagasse No. 4,

recommande son Magazin bien assorti des meilleurs ouvrages allemands, français, italiens et anglais, et principalement pour les étrangers

guides, descriptions de villes, plans &c.

ainsi qu'une riche collection de

gravure sur acier vues de villes, couvents, bains, châteaux et autres édifices de Bavière.

Il recommande aussi son **Imprimerie** assortie des plus nouveaux caractères, et il effectue promptement et à prix modiques les commandes, dont on veut bien l'honorer.

Den nach München Reisenden kann bestens empfohlen werden:

Acht Tage in München.

Für Reisende jedes Standes.

Eine kurze Beschreibung der in dieser Hauptstadt befindlichen Sehenswürdigkeiten nebst Angabe von Ausflügen in die Umgebung.

Sechste ganz umgearbeitete Auflage mit 8 Plänen. Gebunden 48 kr.

Plan der Haupt- und Residenzstadt München

mit den Plänen der Glyptothek, der beiden Pinakotheken, der Vereinigten Sammlungen, der Wissenschaftlichen Sammlungen im Wilhelminischen Gebäude, des Hof-Theaters, des englischen Gartens und des Lustschlosses Nymphenburg.

In Mappe 48 kr.

Sammlung von Stahlstichen

der interessantesten Baudenkmale, Punkte ꝛc. ꝛc. sowohl von München als andern Städten und Gegenden Bayerns, welche in verschiedenen Abtheilungen, als Souvenirs und Albums abgetheilt, oder auch in einzelnen Blättern (**das Blatt zu 24 und 12 kr.**) zu haben sind.

Und während ihres Aufenthaltes in München:

Der Münchener Tages-Anzeiger,

in welchem all' Das, was Sehens- und Hörenswerthes auf den Tag fällt, angezeigt ist.

Die Nummer 2 kr.

München. ***Georg Franz,***
Buchhändler, Perusagasse No. 4.

Bei **Georg Franz** in **München**, Perusagasse No. 4, ist erschienen und zu haben.

Das bayerische Hochland.

40 Ansichten in Stahlstich.

2te vermehrte Ausgabe. gr. 8. fl. 6.

Les Alpes bavaroises.

40 Vues gravées sur acier.

2me. Edition. fl. 6.

Mai-Wein

von frischen Mai-Kräutern wird täglich frisch bereitet

Ahrwein, roth
Moselwein, weiß } per Bouteille 36 kr., per Glas 9 kr.

bei **Franz Miller** „Bur Wein-Halle".

Geschäfts-Empfehlung.

Die Unterzeichnete empfiehlt sich zu geneigten Aufträgen im Reinigen von Bettfedern und Roßhaar-Matratzen, versichert schnelle und billige Bedienung, und bemerkt, daß auf Verlangen die Reinigung in Gegenwart des Ueberbringers sogleich vorgenommen werden kann.

Bettfedern- u. Roßhaarreinigungs-Anstalt
von **Anna Regele,**
Lederergasse No. 1|0.

Lexicon von Bayern,

ein nothwendiges Handbuch für jedes Bureau, jedes Comptoir:

Das Königreich Bayern

topographisch-statistisch in lexicographisch-tabellarischer Form dargestellt
von
M. Siebert.
gr. 8. 75 Bogen. **Preis 2 fl.**

München. **Georg Franz.**

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer 2c.

Theresienstraße No. 6|1 ist ein meublirtes großes freundliches Zimmer mit Alkoven vornheraus zu vermiethen.

Theatinerstraße No. 48 ist eine schöne Wohnung im 2 Stocke mit 6 Zimmern, Küche, Keller, Speicher 2c., für nächstes Ziel Michaeli um den Preis von 350 fl zu vermiethen. Zu erfragen im 1. Stocke.

Wurzerstraße No. 1, Eck neue Pferdstraße, ist über 1 Stiege rechts ein schön meublirtes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermiethen und kann sogleich bezogen werden.

Schäfflergasse No. 6|2 ist eine Wohnung mit 5 Zimmern und übrigen Bequemlichkeiten sogleich oder auf Michaeli zu vermiethen.

Königinstraße No. 21|0 ist eine Wohnung mit 3 Zimmern und übrigen Bequemlichkeiten auf Ziel Michaeli zu vermiethen.

Sonnenstraße No. 2 im Hintergebäude ist ein meublirtes Zimmer mit eigenem Eingang zu vermiethen

Oberanger No. 39|2 ist ein leeres heizbares Zimmer mit eigenem Eingang zu vermiethen.

Löwengrube No. 9|1 ist ein Zimmer mit eigenem Eingang meublirt oder unmeublirt sogleich zu vermiethen.

Kasernstraße No. 12|1 sind mehrere sehr schön meublirte Zimmer mit Piano sogleich zu beziehen.

Bayerstraße No. 43|1 vornheraus ist ein Zimmer mit eigenem Eingang, mit oder ohne Meubel sogleich zu vermiethen.

Rindermarkt No. 15|3 sind 1 oder 2 unmeublirte Zimmer, mit eigenem Eingang versehen, sogleich zu vermiethen.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof

Waldburg-Zeil, Graf, Gutsbes. v. Württemberg.
Querhard, v., Oberst v. Petersburg.
Holtz, Baronin, mit Familie u. Dienerschaft, v. Haunsheim.
Michaelis, Kfm. v. Stettin.
Glitzer, General-Brandversicherungs-Inspektor v. Leipzig.
Roublin v. Paris.

Goldener Hirsch.

Oven, Frau v., Rittergutsbes. v. Odmersdorf.

Hagen, Frl. v., v. München.
Cantigny, Rent. v. Paris.
Cornar, Negot. v. Lyon.

Hotel Maulick.

Heuß mit Gattin, Priv. v. Eberbach.
Schweitzer, Kfm. v. Frankfurt.
Arnold, Künstler v. Kissingen.
Remmont, Kfm. v. Mongoie.
Jaußen, Kfm. v. Aachen.
Köber mit Fam., Fabrik. v. Mannheim.
König, Kfm v Stuttgart.
Seidl, Frl., Priv. v. Hamburg.
Weitner, Kfm. v. Kempten.
Kuenzli, Kfm. v. St. Gallen.
Meyer, Stud. v. Ulm.
Rettich, Kfm. v. Frankfurt.
Suchsland, Kfm. v. Frankfurt.
Borggreve, Baurath v. Berlin.

Blaue Traube

Schleich mit Gattin, Kfm. v. Stuttgart.
Scheitlin, Kfm. v. St. Gallen.
Bunge mit Gattin, Kfm. v. Gelderland.
Schesmer, Priv. u. Wechsler, Oberlehrer v. Königsberg.

Hotel garni (Leinfelder)

Boninzky, Graf, mit Familie, Bergwerksbes. v. Sulzbach.
Reis, Kfm. v. Weinheim.
Spiegel, v., Oberzollinspektor v. Deutz.
Föhring, Part. v. Wiesbaden.
Nieten, Kfm v. Bergen.

Goldenes Kreuz.

Grandjean, Kfm. v. Berlin.
Stolle, Kfm. v. Chemnitz.
Eidmann, Kfm. v. Wien.
Zangenstein, Priv. v. Braunschweig
Mangli mit Familie, Gutsbes. v. Schlesien.

Hotel garni (Schafroth).

Göz, Kfm. u. Kriegshaber.
Ollendorf, Kfm. v. Kriegshaber.
Mayer, Juwelier v Linz.
Semmelmayer, Kfm. v. Augsburg
Rosendahl, Kfm. v. Frankfurt.
Herz, Kfm. v. Ludwigsburg.
Wuka, Dr., v. Burghausen.
Rosenbaum, Frau, v. Saargmünd
Knot, Priv. v Passau.

Stachus.

Hermann, Kfm. v. Treuchtlingen.
Deisinger mit Mutter, Thierarztensgattin v. Pappenheim.
Olivier, v., Privatiere v. Starnberg.
Golzner, Literat v. Rom.
Peppi, Werkm.-Gattin v. Oppersheim.
Mösch, Kfm. v. Augsburg.
Schießer, Fruchth. v. Lindau.
Reu, Fruchth. v. Dinkelsbühl
Feldner, Fruchth. v. Krailsheim.
Kahn, Stärkefabrik. v. Hohenems.
Sonnenacker, Priv., Hoffmann u. Reuff, Hdlsl. v. Franken.
Geneve, Kfm. v. Kempten.
Bauer, Kfm. v. Landshut.

Augsburgerhof.

Englender, Kfm v. Oettingen.
Meier, Kfm. v. Leipzig.
Eckhardt, Fabrikbes. v. Großhesselohe.
Hartmann, Beschlaglehrer v. Dresden.
Algrech, Pfarrer v. Weilheim.
Beutel, Kfm. v. Nürnberg.

Oberpollinger.

Reil, Stud. v. Lükenrith.
Gran, Goldarb. v. Unfinden.
Deibler, Gerber v. Schongau.
Ernst, Negot. v. Arau.
Tschudi, Bräuer v. Glarus.
Dialer, Gerber v. Weilheim.
Wohnlich, Werkmstr. v. Heidelberg.
Schönbucher, Kfm. v. Haigerloh.
Estermann, Wirth v. Grinn.
Schweier, Tischlerm. v. Holzkirchen.
Schweier, Schmidm. v. Osterwang.

Bamberger Hof.

Rembold, Oek. v. Dietenheim.
Christ, Wirth v. Ochsenhausen.
Stitzmeir, Kfm. v. Frankenthal.
Schaupp, Kfm. v. Mainz.
Hackner, Kfm v. Zürich.
Schüßler, Kfm. v. Augsburg.

Goldener Stern.

Diefhaus, Kfm. v. Iserlohe.
Schachermeir, Kfm. v. Urach.
Schwabacher, Kfm. v. Heidingsfeld.
Huber, Posth. v. Hohenlinden.
Mareis, Wirth v. Feldkirchen.
Steinbeck, Hdlsm. v. Steinbach.
Kreml, Oek. v. Taufkirchen.

Gold Sonne (Wögner)

Christlmüller, Müllerm. v. Aibling.
Artmann, Hausbes. v. Viechtach.
Lebmann, Hdlsm. v. Rotthalmünster.
Pröhenböck, Hdlsm. v. Landau.
Ponner, Priv. v. Büchel.
Krieg, Priv. v. Göppen.

Goldener Storch.

Händle, Gutsbes. v. Neuburg.
Hermansgabler, Fuhrm. v Salzburg.
Kink, Priv v. Füssen.
Wittmann, Realit.-Bes. v. Landshut.
Gitterer, Magistrats-Rath v. Cham.

Gasthaus zur Eisenbahn.

Wiesmaier, Hdlsm. v. Ansbach.
Bernhardt, Metzgerm. v. Thierhaupten.
Schenkenkofer, Stud. v. Augsburg.
Wimer, Bräum. v. Sturzbach.
Wilibald, Wirth v. Adelshausen.

Kleiner Löwengarten.

Liderer, Pferdeh v. Geisenried.
Furtner, Pferdeh. v. Erding.
Löw, Pferdeh. v. Osterberg
Schweiger, Oek. v. Festenbach.

Gasthaus zum Franziskaner.

Eisenstück, Oek. v. Straubing.
Pauer, Mechaniker v. Regensburg.

Sehenswürdigkeiten. (Sonntag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit Ruhmeshalle: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Botanischer Garten (Carlsplatz): Ist mit Ausnahme der Sonn- u. Feiertage von früh 8 Uhr bis Abends 6 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium (Arcisstraße No. 1): Heute geschlossen.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Tenters ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr. Sendlingergasse No. 65|2. (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek: Heute geschlossen.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek geschlossen.

Hoftheater, königl.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc.: Heute nicht zu sehen.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Hofkirche. 3) St. Michaels-Hofkirche. 4) Theatinerkirche. 5) Ludwigskirche. 6) Frauenkirche. 7) St. Peterskirche. 8) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms) im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek: Von 8—12 u. 2—4 Uhr dem Besuche offen.
In derselben heute auch die Porzellanmalereisammlung von 9—12 Uhr.

Pinakothek (Barerstraße): Von 9—3 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien**.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen, während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen gezeigt. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U. gegen Eintrittskarten die beim kgl. Obertapezierer zu erholen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odysseus-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Sieges-Thor (an der Ludwigsstraße).

Vereinigte Sammlungen (unter den Arkaden des Hofgartens): Geschlossen.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium**, Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. Wagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, I. Conf. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung**, Conf. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Conf. Prof. Streber, der zwischen 10—12 Uhr Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Brasilianisch-ethnographische Sammlung**. — Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren, in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

Zeughaus, städtisches (am untern Anger): Heute geschlossen.

☞ Nähere Angaben u. Explikationen dieser Sehenswürdigkeiten findet der Fremde in dem Werkchen: „Acht Tage in München" für Reisende jeden Standes. 16° 48 kr. und über die Lokalitäten gibt ihm Aufschluß der „Plan der Haupt- u. Residenzstadt München" mit den Special-Plänen der Pinakotheken, der Glyptothek, der vereinigten Sammlung und der wissenschaftlichen Sammlungen ꝛc. 16° 48 kr., beide bei G. Franz in München, Perusagasse No. 4 erschienen u. zu haben.

K. Eisenbahnen.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung abgezählt hinzulegen, das Wechseln aber zu vermeiden.

Eisenbahn-Fahrt nach Augsburg.

Erster Zug: 5 U. Morg. Eilzug mit Personenbeförderung I. u. II. Classe
Zweiter Zug: 6 U. Morg. Güterzug mit Personenbeförderung II u. III. Classe.
Dritter Zug: 11 U Vorm. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.
Vierter Zug: 1 U. 15 Min. Nachm. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.
Fünfter Zug: 3 U. 5 Min. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.
Sechster Zug: 7 U. 5 Min. Abd Postzug mit Personenbeförderung I., II. u III. Classe.

Ankunft der Züge in München.

Erster Zug: 7 U. 34 Min. Morg. Güterzug.
Zweiter Zug: 8 U. 25 Min. Vorm. Postzug.
Dritter Zug: 12 U. 25 Min Mitt. Güterzug
Vierter Zug: 3 U. 40 Min. Nachm. Postzug.
Fünfter Zug: 8 U. 30 M. Abds. Güterzug.
Sechster Zug: 9 U. 40 Min. Nachts Eilzug.

Eisenbahnfahrt n. Großhesselohe.

(Ueber Mittersendling.)

Abfahrt in München: Ankft. in Großhesselohe:
1 U. 45 Min. Nachm. 2 U. 5 Min Nachm
3 U. — Min. Nachm. 3 U. 20 Min. Nachm.
7 U. 20 Min. Abend. 7 U. 40 Min. Abds.

Abf. in Großhesselohe: Ankunft in München:
2 U. 20 Min. Nachm. 2 U. 40 Min. Nachm
5 U. 10 Min. Abends. 5 U. 30 Min. Abend.
8 U. — Min. Abds. 8 U. 20 Min. Abds.

Extra-Fahrten an Sonn- u. Feiertagen.

Abfahrt in München: Ank. in Großhesselohe:
12 U. — Min. Mitt. 12 U 20 Min. Mitt.
4 U. 30 Min Abend 4 U. 50 Min Abend.
6 U. — Min. Abds. 6 U. 20 Min. Abds

Abf. in Großhesselohe: Ankunft in München:
12 U. 40 Min. Nachm. 1 U. — Min. Nachm.
3 U 40 Min. Nachm. 4 U — Min. Nachm
6 U. 40 Min. Abds. 7 U. — Min. Abds

Preise: I. Cl. 18 kr. II. Cl. 12 kr. III. Cl. 9 kr.

Eisenbahn-Fahrt nach Starnberg.

(Ueber Pasing, Planegg ꝛc.)

Abfahrt in München: Ankunft in Starnberg:
5 U. 45 Min. früh. 6 U 45 Min früh.
10 U. 30 Min Vorm. 11 U. 30 Min. Vorm.
2 U. 30 Min Nachm. 3 U. 30 Min. Nachm.
4 U. 45 Min. Abends 5 U. 45 Min. Abend.

Abfahrt in Starnberg: Ankunft in München:
7 U. — Min. früh 8 U. — Min. früh.
12 U. — Min. Mitt. 1 U. — Min. Mitt.
6 U 30 Min. Abds. 7 U. 30 Min. Abds.
7 U. 45 Min. Abds. 8 U. 45 Min. Abds.

Extra-Fahrten an Sonn- u. Feiertagen.

Abfahrt in München: Ankunft in Starnberg:
1 U. 30 Min. Nachm 2 U 30 Min Nachm.
7 U 45 Min. Abends 8 U. 45 Min. Abds.

Abfahrt in Starnberg: Ankunft in München:
3 U. 30 Min Nachm. 4 U. 30 Min. Nachm.
9 U. — Min. Nachts 10 U. — Min. Nachts.

Preise: I. Cl. 1 fl. 3 kr. II. Cl. 42 kr. III. Cl. 27 kr.
Für Tour- u. Retour-Billete: 1 fl. 48, 1 fl. 12 u. 48 kr.

Dampfschiffahrt auf dem Würm-See.

Täglich um 7 Uhr Morgens und 3½ Uhr Nachm. von Starnberg um den See. Vorm. 11½ Uhr findet außerdem täglich eine Fahrt von Starnberg über Possenhofen nach Leoni u. zurück statt.

Fiaker und Droschken.

Fiaker.

Distanz	Personen-Taxe für 1 u. 2	3 u. 4
	fl. kr.	fl. kr.
1	— 18	— 24
2	— 36	— 48
3	— 48	1 —
4	1 —	1 12
5	1 12	1 24
6	1 24	1 36
7	1 36	1 48
8	1 48	2 —
9	2 —	2 12
10	2 12	2 24
11	2 24	2 36
12	2 36	2 48

Droschken.

Zeitdauer.	Taxe 1 u. 2 Pers.
	fl. kr
¼ St.	— 12
½ St.	— 24
1 St.	— 42
1¼ St.	1 —
2 St.	1 18
2½ St.	1 30
3 St.	1 48

Standplätze.

1) Am alten Schrannenplatz, nächst der Hauptwache.
2) am Max-Joseph-Platz, in der Nähe des Hoftheaters;
3) am Hofgarten, vor dem Café „Tambosi" und am Odeons-Platze;
4) am Dultplatze, nächst der Herzog-Marburg;
5) vor dem Karlsthor;
6) vor dem Sendlingerthor;
7) bei der Mariahilfkirche (Au).

NB. In jedem Wagen befindet sich ein ausführlicher Tarif, der in zweifelhaften Fällen über Forderung u. Leistung näheren Aufschluß gibt.

Börsenberichte.

Wien, 9. Mai. Oesterreich. 5proc. National-Anl. 84⅝; 5proc. Metall. 83⅜; 4½proc. Metall. 72½; Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1839 138¾; österr. Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1854 110⅜; Bankaktien 1000; Lombard.-Venetian. 5proc. Anleihe ——; österr. Credit-Mobil.-Aktien 243½; Donau-Dampfschifffahrts-Aktien 572; österreich. Staatsbahn-Aktien 290; Nordb.-Aktien 2130; Wechsel-Course: Augsburg uso 104⅜; London 10.10½.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurter-Cours.

	Anzunehmen.	Zu haben.
Neue Louisd'or.	fl. 10 42 kr.	fl 10 45 kr.
Dänische, Hannov. u.	„ 9 40 „	„ 9 42 „
Preuß. Friedrichsd'or	„ 9 55 „	„ 9 56 „
Holl. 10 fl.-Stücke	„ 9 46 „	„ 9 48 „
Kaut-Dukaten	„ 5 30 „	„ 5 32 „
Napol. d'or (20 Fr.-St.)	„ 9 18 „	„ 9 20 „
Engl. Sovereignsd'or	„ 11 40 „	„ 11 44 „
Fünffrancsthaler	„ 2 20 „	„ 2 20½ „
1 Preuß.-Thaler	„ 1 45 „	„ 1 45 „
„ schein	„ 1 45¼ „	„ 1 45⅓ „
Verschied. Cassenanweis.	„ 1 43 „	„ 1 43½ „

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: C. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 131. Montag, 11. Mai 1857. (Mam., Adolph.) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche **chambres garnies** bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- u. National-Theater. [Für heute geschlossen.]

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Gastspiel des Mimikers Hrn. Klischnigg.

La Peyrouse und sein Affe.

Melodramatisches Spektakelstück in 3 Abtheilungen von E. K. Musik von W. M.

1. Abth.: Der Affe und der Bär. 2. Abth.: Der Affe als Kartenspieler. 3. Abth.: Der Affe als Courmacher.

La Peyrouse, Weltumsegler	Hr. Buchwald.	Kanghori, ein Indianer-Häuptling	Hr. Werner.
Adele, seine Gattin	Frl. Schwab.	Congori, ein Indianer	Hr. Zinker.
Heinrich, ihr Sohn	Rosa Widmann.	Umbala, dessen Schwester	Frl. Gallinger.
Onufrius Kakadu, Friseur	Hr. Dor.	Mellia, deren Gespielin	Frl. H. Besmeier.
Sibilla, Kammerfrau	Frau Fehr.	Wanghor, Oberpriester	Hr. Christ.
William, Schiffslieutenant	Hr. Kohrs.	Umra, Indianer	Hr. Weber.
Jack, Hochbootsmann	Hr. Fehr.	Timra, Indianer	Hr. Helmstätt.
Erster, Matrose	Hr. Carl.	Erster, Priester	Hr. A. Mayer.
Zweiter, Matrose	Hr. Lipp.	Zweiter, Priester	Hr. Billinger.
Dritter, Matrose	Hr. Gerhard.	Chimpanze	Hr. Klischnigg.
Vierter, Matrose	Hr. Pasch.	Matrosen, Priester, Indianer.	
Jaques, Schiffsjunge	Hr. Eisenmann.		

Die Handlung spielt auf der Insel Mallicolo.

Anfang Nachmittags 4, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr., Parterresperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Oeffentliche Sitzung des obersten Gerichtshofes. Montag den 11. Mai. Vormitt. 8½ Uhr Verhandlung über: 1) Die Nichtigkeitsbeschwerde des Johann und der Margaretha Heller, Bauersleute von Pötz und Genossen, gegen das Urtheil des k. Appell.-Gerichts von Oberfranken vom 18. März d. J. in der Untersuchungssache gegen dieselben, wegen Erpressung; 2) das Gesuch des Arbeitshaussträflings Andreas Jahrsdörffer, Schuhmachermeister von Eichstädt, um Wiederaufnahme des Strafverfahrens, wegen Diebstahls; 3) das erneuerte Gesuch des Zuchthaussträflings Johann Hüllweber, Schuhmachergeselle von Bamberg, um Wiederaufnahme des Strafverfahrens, wegen Körperverletzung mit nachgefolgtem Tode; 4) das Gesuch des Georg Mayer, led. Dienstknecht und Xaver Wichtner, Korbmachers, beide von Grillheim, um Wiederaufnahme des Strafverfahrens, wegen Diebstahls.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Gastspiel der Lokalsängerin Frl. Therese Lingg vom Theater zu Innsbruck und des Herrn Brauny.

Auf Verlangen:

Die Hammerschmiedin aus Steyermark, oder: Folgen einer Landpartie.

Posse mit Gesang in 2 Akten von Joseph Schith.

Herr v. Klecks, herrschaftl. Beamter	Hr. Köstner.	Herr v. Warerl, allgemeiner Familiengeschäftsbesorger	Hr. Kochansky.
Frau v. Klecks	Frl. Ehrenstein.	Herr v. Mauskopf, ein Geldnegoziant	Hr. Langendorf.
Gustav, ihr Sohn	Hr. Brauny.	Frau v. Pfauenfuß	Frl. Berg.
Sophie, ihre Tochter	Frl. Wagner.	Frau v. Stingelberg	Frl. Mayer.
MarHartmuth, ein reisender Holzhändler aus Bayern	Hr. Reidar.	Frau v. Wackelfeld	Frl. Kraus.
Georg, sein Sohn	Hr. Temme.	Hr. v. Ziegelstein	Hr. Schatpf.
Lieserl, Magd	Frl. Heßling.	Hr. v. Fischkopf	Hr. Müller.
Reichthal, Banquier, sein Freund	Hr. Böhmert.	Fanny, Stubenmädchen	Frl. Hoffmann.
Frau Susanna Eisenblüh, Hammerschmiedin aus Steyermark	Frl. Lingg.	Johann, Oberkellner	Hr. Berger.
		Der Wirth v. Nußdorf	Hr. Herbst.
		Franz, sein Kellner	Hr. Bockar.
		Ballgäste beim Feste, Reisende, Landleute.	

Anfang Nachmittags 4, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nodel-Gallerie-Sperrsitz 24 kr., Nodel-Gallerie 18 kr., Parterre-Sperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Gerichtlicher Zwangsverkauf.

Heute Montag den 11. Mai l. J. Vormitt. 10 Uhr gerichtlicher Zwangsverkauf der Anwesen No. 52 und 53 an der Müllerstraße.

Versteigerungen.

Heute Montag: Briennerstraße No. 7/1 (Aufgang beim Licitations-Büreau) von 9—12 und 2—6 Uhr Versteigerung aus dem Nachlasse der General-Lieutenants-Wittwe Frau v. Elbracht, als: einige Gold- und Silbergegenstände, ferners ein Sekretär, Kommode-, Kleider-, Wasch- und Garderobe-Kästen, zwei Pfeilerkästen mit Spiegelthüren, runde, Spiel-, ovale und andere Tische von Nußbaum und Kirschbaum, große Spiegel in Goldrahmen, Divans, Kanapee's, Fauteuils und Sessel, ein Etagère mit Spiegeln, Lüster und Leuchter, Toiletten, Spielmarken, verschiedene Etagèregegenstände von Bronze und Porzellan, verschiedene Chatoullen, eine Partie Tisch- und Bettwäsche, sehr schöne Frauenkleider und Shawls, darunter ein neuer schwarzer Atlasmantel, verschiedenes Pelzwerk, eine Partie Gläser und Porzellan, verschiedene Küchenmeubel und Küchengeräthschaften von Kupfer, Messing, Blech und Eisen ꝛc.

Oeffentliche Vergnügungen.

Ober-Pollinger (Neuhausergasse): Produktion der Musikgesellschaft „à la Gungl". Anfang 8 Uhr.

Beim Elephantenwirth: Gesangs-Produktion der Lokal- und Alpensängerin Rosina Förstel mit Musikbegleitung. Anfang ½8 Uhr.

Oeffentl. Schwurgerichts-Sitzung für Oberbayern. Montag den 11. Mai. Verhandlung gegen Valentin Käser, lediger Dienstknecht von Maierklopfen, wegen Diebstahls.

Im Monat April d. J. wurden 1279 Individuen polizeilich abgewandelt, und zwar: 2 wegen Uebertretung der Sonntagsfeier, 175 wegen Uebertretung der Fremdenpolizei, 7 wegen unbefugter und nicht angezeigter Annahme von Kostkindern, 125 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung, 10 wegen Arbeitsverweigerung, 12 wegen unterlassener Arbeitsanzeige, 12 wegen Blaumontagmachens, 5 wegen Uebertretung der feuerpolizeilichen Vorschriften, 6 wegen Uebertretung der sanitätspolizeilichen Vorschriften, 1 wegen Uebertretung der Schulordnung, 4 wegen Uebertretung der Ländordnung, 3 wegen Uebertretung der culturpolizeilichen Vorschriften, 1 wegen verbotenen Vögelfangens, 18 wegen Hausirens, 10 wegen Pfuscherei, 6 wegen Gewerbsanmaßung, 6 wegen Winkelagentie, 70 wegen Stadtzoll-Defraudation, 23 wegen Uebertretung der Fiaker-Ordnung, 10 wegen Uebertretung der Fahr-Ordnung, 1 wegen Uebetretung der Reitordung, 6 wegen Uebertretung der Polizeistunde, 91 wegen Uebertretung der Straßenpolizei, 12 wegen Thierquälerei, 40 wegen Uebertretung der Hunde-Verordnung, 104 wegen Liederlichkeit, 34 wegen Begünstigung der Liederlichkeit, 154 wegen Mißhandlungen, Injurien und sonstiger Excessen, 1 wegen Pfeifens und sonstigen unanständigen Betragens im k. Hof- und Nationaltheater, 2 wegen Tragens verbotener Schuß- und anderer Waffen, 3 wegen Diebstahls, und Unterschlagung, 118 wegen Bettelns, 247 wegen Vagirens. — Den zuständigen Gerichten und Behörden wurden zugewiesen: 30 wegen Diebstahls, 1 wegen Betrugs, 1 wegen Beschädigung der öffentlichen Anlagen, 4 wegen Körperverletzung, 1 wegen Verdachts der Abtreibung der Leibesfrucht.

Begräbnisse, Montag den 11. Mai vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Johann Joseph Scheifele, Kupferhammerschmied-Geselle v. h. (gest. d. 9., 54 J. a.) — Anna Sporrer, Zugeherin v. Straubing (gest. d 9., 77 J. a.) — Anna Gaab, Maurergesellenskind v. h. (gest. d. 9., 3 M. 8 T. a.)

2½ Uhr: Alois Mirwald, bürgerl. Schuhmachermeister v. h. (gest. d. 9., 57 J. a.) — Joseph Grünwald, Büreaudiener v. h. (gest. d. 9., 83 J. a.)

3 Uhr: Christian Laichner, ehemal. Juwelier v. h. (gest. d. 9., 65 J. a.) — Carl Wilhelm Freiherr von Tucher, k. Oberappellationsgerichtsraths-Sohn v. h. (gest. d. 9., 12 J. a.) — Clement Leeb, k. pens. Major v. Augsburg (gest. d. 9., 71 J. a.)

3¼ Uhr: Johann Kiesel, Papiermachergeselle v. h. (gest. d. 9., 46 J. a.)

4 Uhr: Johann Adam v. Seuffert, k. qu. Appell.-Ger.-Rath v. h. (gest. d. 9., 62 J. a.)

Trauer-Gottesdienst am Dienstag.

St. Bonifazinspfarrkirche: Vorm. 9 Uhr für Joseph Gaigl, b. Bierbräuerssohn von hier.

Bei G. Franz in München ist zu haben:

Reischle, M., Anleitung zur Erlernung der Decimalbrüche und der anwendbarsten Rechnungs-Abkürzungen. 6 Sgr. od. 18 kr.

Die Decimalbrüche sind im bürgerlichen und gewerblichen Leben noch nicht so gekannt und benützt als sie es zu seyn verdienen, sie in dies[illegible] Schichten zu verbreiten ist der Zweck dieser kleinen Schrift, welche auch noch andere sehr nützliche Rechnungs-Abkürzungsmethoden nachweiset. — Besonders werden die Herren Lehrer der Volksschulen darauf aufmerksam gemacht.

Georg Franz, Buchhändler in München,

Perusagasse No. 4,

empfiehlt sein Lager von **neuen Werken** in deutscher, französischer, italienischer und englischer Sprache, dann **namentlich für Fremde**

Reisehandbücher, Beschreibungen von Städten, Pläne,

sowie eine zahlreiche Sammlung von

Ansichten in Stahlstichen bayerischer Städte, Klöster, Bäder, Burgen, Baudenkmale, schöner Gegenden in Bayern &c.

Auch empfiehlt er seine wohleingerichtete **Buchdruckerei** zu Aufträgen, unter Zusicherung der billigsten Bedienung.

Bei **Georg Franz** in **München**, Perusagasse No. 4, ist erschienen und zu haben:

Stahlstiche von München.

(Einzeln das Blatt in 8° zu 12 kr., in 4° zu 24 kr.)

Total-Ansicht von Süd-Osten.
Allerheiligenkirche von Aussen.
,, von Innen. 4.
Auerkirche von Aussen.
,, von Innen. 4.
Bahnhofsgebäude von Aussen.
,, von Innen. 4.
Basilika von Aussen.
,, von Innen. 4.
Carolinenplatz.
Erzgiesserei.
Feldherrnhalle.
Frauenkirche von Aussen.
,, von Innen. 4.
Glyptothek.
Hof- und National-Theater.
Isar-Thor.
Karls-Thor.
Königsbau.
Ludwigskirche von Aussen.
,, von Innen. 4.
Michaels-Hofkirche von Aussen.
,, von Innen. 4.
Münchener Mädchen. 4.
Pinakothek.
Protestantische Kirche.
Rathhaus.
Rathhaussaal, der grosse. 4.
Residenz. Saalbau.
Ruhmeshalle und die Theresienwiese.
Dieselben grösser.
Schrannenplatz.
Siegesthor.
Thronsaal.
Universitätsgebäude.
Vestibul desselben.
Wittelsbacher Palais.
Wittelsbacher Platz.
Umgebungen. 4 Blatt.
Nymphenburg.
Kirche zu Pipping. 4.

Arrow-Root, ächt Jamaika, ein sehr wohlschmeckendes, leichtes Nahrungsmittel für Gesunde, namentlich aber auch für Schwache. Das Päckchen ¼ Pfd. 18, ½ Pfd. 36 kr. bei **L. Buttl,** Residenzstraße No. 23 in München.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer 2c.

Theatinerstraße No. 48 ist eine schöne Wohnung im 2. Stocke mit 6 Zimmern, Küche, Keller, Speicher 2c., für nächstes Ziel Michaeli um den Preis von 350 fl. zu vermiethen. Zu erfragen im 1. Stocke.

Wurzerstraße No. 1, Eck neue Pferdstraße, ist über 1 Stiege rechts ein schön meublirtes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermiethen und kann sogleich bezogen werden.

In der gesundesten Lage der Max-Vorstadt sind sogleich, oder bis 1. Juni, zwei ineinandergehende, mit einem eigenen Eingang versehene, meublirte, freundliche und heizbare Zimmer zu vermiethen, wobei auch nach Belieben der Garten besucht werden kann. Am Anfang der Nymphenburgerstraße No. 2 zunächst der Mayerischen Kunstanstalt.

Bayerstraße No. 42|1 vornheraus ist ein Zimmer mit eigenem Eingang, mit oder ohne Meubel sogleich zu vermiethen.

Rindermarkt No. 15|3 sind 1 oder 2 unmeublirte Zimmer, mit eigenem Eingang versehen, sogleich zu vermiethen.

Schäfflergasse No. 6|2 ist eine Wohnung mit 5 Zimmern und übrigen Bequemlichkeiten sogleich oder auf Michaeli zu vermiethen.

Königinstraße No. 210 ist eine Wohnung mit 3 Zimmern und übrigen Bequemlichkeiten auf Ziel Michaeli zu vermiethen.

Kasernstraße No. 12|1 sind mehrere sehr schön meublirte Zimmer mit Piano sogleich zu beziehen.

Bei Georg Franz in München ist erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben:

Albrecht Dürer's Randzeichnungen

aus dem

Gebetbuche des Kaisers Maximilian I.

Mit eingedrucktem Original-Texte und fein colorirten Initialen. Nebst einer Einleitung.
Gut in Sarsenet gebunden 14 fl. oder 8 Thlr. Dasselbe mit französischem Texte hat gleichen Preis.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Laumend v. New-York.
Elliot v. England.
Rößler, Kfm. v. Frankfurt.
Marum, Kfm. v. Frankenthal.
Aßmann mit Gattin, v. Tyrol.
Mathes, Kfm. v. Berlin.
Probst mit Gattin, v. Mainz.
Mayel, Frau v., mit Tochter, v. Botzen.
d'Orville, Kfm. v. Offenbach.

Goldener Hirsch.

Ulrichs mit Tochter, Part. v. Amerika.
Werth, v., Regier.-Referendar und Wichelhaus, Gutsbes. v. Düsseldorf.
Gerig mit Gattin, Großhdlr. v. Räffels.

Hotel Maulick.

Pauer, Kfm.-Gattin v. Passau.
Radakovic, Kfm. v. Kostanitza.
Holsten, Bar., mit Dienerschaft, Gutsbesitzer v. Kurland.
Rötter, Kfm. v. Mannheim.

Blaue Traube.

Strauß, Kfm. v. Frankfurt.
Keller, Stud. v. Beringen.
Sax mit Gattin, Kfm. v. Heilbronn.
Weber, Kfm. v. Pforzheim.
Silförberg, Gymnasiallehrer v. Copenhagen.
Mellinghof mit Gattin, Kfm. v. Mühlheim a. d. Ruhr.
Se. Durchl. Prinz Friedrich v. Hohenlohe-Oehringen v. Schlesien.
Stetten, Bar., Gutsbes. v. Stuttgart.
Rederroserey, v., Salinen-Verwalter von Salzburg.
Bernlo, v., Rittmeister v. Salzburg.

Hotel garni (Leinfelder).

Biermann, Priv. v. Augsburg.
Hirfelder, Negot. v. Sachsen.
Rosenstock, Negot. v. Sondershausen.
Schuler, Kfm. v. Ulm.
Lampel, Unter-Auditor v. München.

Goldenes Kreuz.

Nelsen, Bildhauer v. Münster.
Salin, Kfm. v. Frankfurt.
Baumgärtner, Kfm. v. Schachtenbach.
Geiger, Kfm. v. Lahr.

Stachus.

Golzner, Stud. v. Königsbrunn.
Kornbrugger, Bräuer v. Neumarkt.
Heim, Dr., prakt. Arzt v. Eichstädt.
Kupferschmid, Kfm. v. Bern.
Huber, Kfm. v. Schweinfurt.
Farnbacher, Kfm. v. Fürth.
Mackadt, Goldarbeitergehilfe v. Rostock.

Augsburgerhof.

Imhof, Baron v., v. Augsburg.
Reinulke, Kfm. v. Augsburg.

Oberpollinger.

Wargau, Bezirksgeometer v. Freising.
Weinberg, Madame, v. Lyon.
Conrad, Maler v. Liegnitz.
Elmenreich, Ingen.-Assistent v. Tyrol.
Peilert, Bräuprakt. v. Cassel.
Haid, Junker v. Nürnberg.
Possert, Lieutenant v. Nürnberg.
Engelhardt, Kfm. v. Hamburg.
Held, Kfm. v. Nürnberg.
Unger, Conditor v. Stuttgart.
Wopperer, v., Cooperator v. Moosbach.
Seemann, Metzgerm. v. Stuttgart.
Huber, Kutscher v. Salzburg.
Rauffer, v., Registrator v. Landshut.
Grebert, Handarbeiterin v. Salzburg.
Brilmeir, Oberjäger v. Bregenz.
Pfister, Klaviermacher v. Würzburg.
Fricke, Schauspieler v. Wien.
Pfister, Oekon. v. Huden.

Goldener Bär.

Fritz, Verwalter v. Bernried.
Illinger, Müller, und Koch, Privatier von Freising.
Kießling m. Tochter, Priv. v. Augsburg.
Hartung, Gerberm. v. Leipzig.

Goldener Stern.

Gebhard, Gutsbes. v. Egenried.
Lutz, Priv. v. Hof.
Bantlin, Fabrik. v. Reutlingen.

Goldener Storch.

Pöhlmann, Scribent v. Moosburg.
Stibler, Gärtnerssohn v. Neuburg.
Pfnür, Bergknappe, und Pfnür, Oekon. v. Biberhäusl.
Steingassinger, Lehrer v. Biberhäusl.
Plattner, Geometergehilfe v. Hacklberg.

Gold. Sonne (Böauer.)

Kammerer, Wirthssohn v. Prutting.
Roth, Forstgehilfe v. Anzing.

Kleiner Löwengarten.

Berger, Lehrer v. Hersching.
Schalk, Rothgerber v. Murnau.
Seblmeir, Wurzelgraber v. Landsberg.

Kunstverein. (Unter den Arkaden des Hofgartens, geöffnet von 10 U. Vorm. bis 6 U. Ab. Zugänglich für alle jene Fremde, welche durch Mitglieder eingeführt sind.) **Ausstellung**

Neu ausgestellt.

Oelgemälde. Hauschild, W.: Moses stellt in der Wüste die eherne Schlange auf. — Schwendy, A.: Die Kirche St. Pierre du châtel zu Rouen in der Normandie. — Steffan, J. G.: Ein Morgen am Zürcher-See. — Derselbe: Abend im Berner Oberland. — Derselbe: Mittag in den Glarner Alpen. — Derselbe: Nacht am Vierwaldstädter-See. — Krug, M.: Ein Blumenstück. — Zahn, F.: Der Chiemsee. — Schönberger, L.: Südliche Landschaft. — Achenbach: Meeresstrand.

Plastik. Zeiller, P.: Eine Büste.

Photographie. Albert, J.: Ein Porträt, nach E. Cerrens.

Sehenswürdigkeiten. (Montag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit **Ruhmeshalle:** Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Botanischer Garten (Carlsplatz): Ist mit Ausnahme der Sonn- u. Feiertage von früh 8 Uhr bis Abends 6 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr. Sendlingergasse No. 65/2. (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 14: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek (Briennerstraße): Von 8—12 u. 2—4 Uhr geöffnet.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Lese-Saal von 8—1 Uhr geöffnet; Ausleih-Dienst von 9—1 Uhr; Fremden-Besuch (Besichtigung der Cimelien) von 10—1 Uhr.

Hoftheater, k.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Anmeldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Hofkirche. 3) St. Michaels-Hofkirche. 4) Theatinerkirche. 5) Ludwigskirche. 6) Frauenkirche. 7) St. Peterskirche. 8) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms) im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek: Heute geschlossen.

Pinakothek (Barerstraße): Von 9—3 Uhr geöffnet.

In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien,** u. die **Etrurische Vasensammlung** v. 10—1 Uhr.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen, während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen gezeigt. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U. gegen Eintrittskarten die beim kgl. Obertapezierer zu erholen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odysseus-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Sieges-Thor (an der Ludwigsstraße).

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme: Nur gegen Karten, welche bei Hrn. Magistratsrath Hemmer von 9—12 Uhr und von 3—6 Uhr, Thal No. 1/2, Büreau No. 27, zu erholen sind.

Vereinigte Sammlungen (unter den Arkaden des Hofgartens): Von 9—1 Uhr geöffnet.
Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium**, Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. Wagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, I. Cons. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung**, Cons. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Cons. Prof. Streber, der zwischen 10—12 Uhr Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Brasilianisch-ethnographische Sammlung.** — Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren, in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.
Zeughaus, städtisches (am untern Anger): Heute geschlossen.

☞ Nähere Angaben u. Explikationen dieser Sehenswürdigkeiten findet der Fremde in dem Werkchen: „Acht Tage in München" für Reisende jeden Standes, 16° 48 kr. und über die Lokalitäten gibt ihm Aufschluß der „Plan der Haupt- u. Residenzstadt München" mit den Special-Plänen der Pinakotheken, der Glyptothek, der vereinigten Sammlung und der wissenschaftlichen Sammlungen ꝛc. 16° 48 kr., beide bei S. Franz in München, Perusagasse No. 4 erschienen u. zu haben.

Verzeichniß der Victualienpreise ꝛc. in München.

(Vom 11. bis 18. Mai 1857.)

Mehl-Preise. Mundmehl das Viertel 2 fl. 27 kr., der Dreißiger 9 kr. — pf.; Semmelmehl d. B. 2 fl. 3 kr., d. Dr. 7 kr. 2 pf.; Weizenmehl d. B. 1 fl 47 kr., d. Dr. 6 kr. 2 pf.; Einbrennmehl d. B. 1 fl. 31 kr., d. Dr 5 kr. 2 pf.; Backmehl d. B. 1 fl. 15 kr., d. Dr. 4 kr. 2 pf.; Roggenmehl d. B. 1 fl. 21 kr., d. Dr. 5 kr. — pf.; Nachmehl d. B. 30 kr. — pf., d. Dr. 1 kr. 3 pf.; Hühnermehl d. B. — fl. 57 kr., d. Dr. 3 kr. 2 pf.

Brod-Gewicht. Weizenbrod: Die Mundsemmel 2 Lth. 3 Q.; die ordinäre Kreuzersemmel 3 Lth. 2 Q.; die halbe Kreuzersemmel 1 Lth. 3 Q.; das Spitzweckel 3 Lth. 2 Q.; das Kreuzerlaibel 5 Lth. 2 Q.; der Groschenwecken von Weizen 10 Lth. 2 Q.; der Groschenwecken von Laibeltaig 16 Lth. 2 Q. Roggenbrod: Ein zwei Kreuzerstück 16 Lth. — Q.; ein vier Kreuzerstück 1 Pfd. — Lth. — Q.; ein acht Kreuzerlaib 2 Pfd. 2 Lth. — Q.; ein sechszehn Kreuzerlaib 4 Pfd. 4 Lth. — Q.

Fleischgattungen. Ein Pfund Mastochsenfleisch 14 kr. — pf.; gemästetes Kuhfleisch 13 kr. — pf.; Kalbfleisch 13 kr. — pf.; Schaffleisch 10 kr. — pf.; rohes Schweinfleisch 17 kr. — pf.; geräuchertes Schweinfleisch 24 kr. — pf.; Schweinfett 28 kr. — pf.; eine rohe Zunge 42 kr.; eine geräucherte Zunge 1 fl. — kr.; ein Zentner ausgelassenes Unschlitt 38 fl. 30 kr.; rohes Unschlitt 31 fl. 30 kr.; ein Pfund gegossene Lichter 27 kr.; feine Lichter 25 kr.; ordinäre Lichter 24 kr.; Seife 18 kr.

Bier und andere Flüssigkeiten. Die Maß Sommerbier, Ganterpreis 6 kr. — pf.; Schenkpreis 6 kr. 2 pf.; weißes Weizenbier 6 kr.; weißes Gerstenbier 3 kr.; Bieressig 4 kr.; Obstessig 7 kr.; Germ 16 kr.; Milch 4 kr.; Rahm 18 kr.; Meth 28 kr.; bester Branntwein 36 kr.; ordinärer Branntwein 12 kr.; Kirschwasser 2 fl. 24 kr.; ein Pfund Rapsöl 24 kr.; Leinöl 26 kr.

Fisch- und andere Viktualien-Preise. Das Pfund Karpfen — kr.; Hechte 22 kr.; Huchen 42 kr.; Rutten 48 kr.; Forellen — fl. 54 kr.; Aalfische 1 fl. 30 kr.; Barben — kr.; Alten — kr.; Waller 42 kr.; Praxen — kr.; Renghen 20 kr.; Birschlinge — kr.; Bachfische 6 kr.; Krebse d. B. 12 kr.; Frösche d. Wiedl 4 kr.; Schnecken d. Hundert — kr.; ein Maßl Zwiebel 16 kr. Ein Pfund Schweizerkäs 27 kr.; Jochberger 22 kr.; Speisekäs 10 kr. Gries feiner das Viertel 3 fl. 27 kr., der Dreißiger 12 kr. 3 pf.; Gries ordinärer d. B. 2 fl. 55 kr., d. Dr. 10 kr. 3 pf. Feine Gersten d. 4 fl. 49 kr., d. Dr. 18 kr. — pf.; mittlere Gersten d. B. 3 fl. 37 kr., d. Dr. 13 kr. 2 pf.; ordinäre Gersten d. B. 2 fl. 53 kr., d. Dr. 10 kr. 3 pf.; Erbsen schöne d. B. 1 fl. 39 kr., d. Dr. 6 kr. — pf.; Erbsen mittlere d. B. 1 fl. 28 kr., d. Dr. 5 kr. 2 pf.; Bruen d. B. 3 fl. — kr., d. Dr. 11 kr. 1 pf., Linsen d. B. 1 fl. 4 kr., d. Dr. 4 kr. — pf.; Hanfkörner d. B. 1 fl 30 kr., d. Dr. 5 kr. 2 pf. Schmalz d. Pfund 30 kr.; Gebirgsbutter 28 kr.; frischer Körbchen-Butter 28 kr.; frische Eier 5 Stück 4 kr.; Truhen-Eier 11 Stück 8 kr. Hennen, alte 30 kr.; Hühner 24 kr. Indianen 2 fl. 24 kr.; Kapaunen — fl. — kr.; Gänse, alte 1 fl. 30 kr., Junges 24 kr. Enten, alte, — kr., Junges — kr.; Tauben, junge 8 kr.; Spanferkeln 2 fl. — kr.

Verschiedene Bedürfnisse. Ein Schäffel runder Erdäpfel bester Gattung 5 fl. 24 kr. Ein Pfund gedörrte Kirschen 20 kr.; gedörrte Zwetschgen 10 kr. Kochsalz 4 kr. Ein Maßel weiße Rüben 5 kr.; bayerische Rüben 3 kr.; gelbe Rüben 3 kr. Eine Klafter Buchenholz 14 fl. — kr.; Birkenholz 12 fl. 18 kr., Föhrenholz 10 fl. 42 kr.; Fichtenholz 11 fl. 9 kr.

K. Eisenbahnen.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung abgezählt hinzulegen, das Wechseln aber zu vermeiden.

Eisenbahn-Fahrt nach Augsburg.

Erster Zug: 5 U. Morg. Eilzug mit Personenbeförderung I. u. II. Classe.
Zweiter Zug: 6 U. Morg. Güterzug mit Personenbeförderung II u. III. Classe.
Dritter Zug: 11 U. Vorm. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.
Vierter Zug: 1 U. 15 Min. Nachm. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.
Fünfter Zug: 3 U. 5 Min. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.
Sechster Zug: 7 U. 5 Min. Abd. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.

Ankunft der Züge in München.

Erster Zug: 7 U. 34 Min. Morg. Güterzug.
Zweiter Zug: 8 U. 25 Min. Vorm. Postzug.
Dritter Zug: 12 U. 25 Min. Mitt. Güterzug
Vierter Zug: 3 U. 40 Min. Nachm. Postzug.
Fünfter Zug: 8 U. 30 M. Abds. Güterzug.
Sechster Zug: 9 U. 40 Min. Nachts Eilzug.

Eisenbahnfahrt n. Großhesselohe.

(Ueber Mittersendling.)

Abfahrt in München:	Ankft. in Großhesselohe:
1 U. 45 Min. Nachm.	2 U. 5 Min. Nachm
3 U. — Min. Nachm.	3 U. 20 Min. Nachm.
7 U. 20 Min. Abend.	7 U. 40 Min. Abds.
Abf. in Großhesselohe:	**Ankunft in München:**
2 U. 20 Min. Nachm.	2 U. 40 Min. Nachm
5 U. 10 Min. Abends.	5 U. 30 Min. Abend.
8 U. — Min. Abds.	8 U. 20 Min. Abds.

Preise: I. Cl. 18 kr. II. Cl. 12 kr. III. Cl. 9 kr.

Eisenbahn-Fahrt nach Starnberg.

(Ueber Pasing, Planegg 2c.)

Abfahrt in München:	Ankunft in Starnberg:
5 U. 45 Min. früh.	6 U. 45 Min. früh.
10 U. 30 Min. Vorm.	11 U. 30 Min. Vorm.
2 U. 30 Min. Nachm.	3 U. 30 Min. Nachm.
4 U. 45 Min. Abends	5 U. 45 Min. Abend.
Abfahrt in Starnberg:	**Ankunft in München:**
7 U. — Min. früh	8 U. — Min. früh.
12 U. — Min. Mitt.	1 U. — Min. Mitt.
6 U. 30 Min. Abds.	7 U. 30 Min. Abds.
7 U. 45 Min. Abds.	8 U. 45 Min. Abds.

Preise: I. Cl. 1 fl. 3 kr. II. Cl. 42 kr. III. Cl. 27 kr.
Preise für Tour- u. Retour-Billete: 1 fl. 48. 1 fl. 12 u. 48 kr.

Dampfschiffahrt auf dem Würm-See.

Täglich um 7 Uhr Morgens und 3½ Uhr Nachm. von Starnberg um den See. Vorm. 11½ Uhr findet außerdem täglich eine Fahrt von Starnberg über Possenhofen nach Leoni u. zurück statt.

Stellwagen. Dienstag.

nach:	fl.	kr.	Abfahrt.	Einsteigort.
Neuötting . .	2	24	4 U. früh	Bögner, Thal.
über Altötting				
Altötting . . .	2	24	4 U. Nm.	Bögner, Thal.
Burghausen . .	2	24		
über Altötting .	2	24	4 U. früh	Bögner, Thal.
Erding	—	48	2 U. Nm	Högerbräu.
Freising	—	48	1 U. Mit.	Café Scheidl.
Ingolstadt . . .	2	—		
über Pfaffenhofen	1	12	5 U. Abd.	Ostermayer.
Landshut . . .	1	30	½6 U. fr.	Golden. Lamm,
„	1	30	5 U. Abd.	Ostermayer.
Nymphenburg	—	9	8 U. früh 2 U. Nm. 6 U. Abd.	Krone a. Carlsplatz.
„	—	9	½3 U. Nm 6 U. Abd.	Abenthum.
Passau	4	48	¼4 U. fr.	Schlicker.
Regensburg . .	2	24		
über Pfaffenhofen	1	12	½6 U. fr.	Golden. Lamm
Rosenheim . .	1	36	7 U. früh	Stangl, Thal.
Salzburg . . .	3	—		
über Wasserburg	1	30	6 U. früh	Obecpollinger.
Tölz	1	12	10 U. Vm.	Soller, Thal.
Wasserburg . .	1	30	8 U. früh	Bögner, Thal.
Wolfratshausen	—	36	7 U. früh	Café Urban.
über Ebenhausen	—	30	3 U. Nm.	Gilgenrainerb.

Fiaker und Droschken.

Distanz	Fiaker. Personen-Taxe für 1 u. 2	3 u. 4	Droschken. Zeitdauer.	Taxe 1 u. 2 Pers.
	fl. kr.	fl. kr.		fl. kr.
1	— 18	— 24		
2	— 36	— 48	¼ St.	— 12
3	— 48	1 —	⅓ St.	— 24
4	1 —	1 12		
5	1 12	1 24	½ St.	— 42
6	1 24	1 36		
7	1 36	1 48	¾ St.	1 —
8	1 48	2 —	1 St.	1 18
9	2 —	2 12		
10	2 12	2 24	1¼ St.	1 30
11	2 24	2 36	1½ St.	1 48
12	2 36	2 48		

Standplätze.

1) Am alten Schrannenplatz; nächst der Hauptwache.
2) am Max-Josefs-Platz, in der Nähe des Hoftheaters;
3) am Hofgarten, vor dem Café „Tambosi" und am Odeons-Platze;
4) am Dultplatze, nächst der Herzog-Marburg;
5) vor dem Karlsthor;
6) vor dem Sendlingerthor;
7) bei der Mariahilfkirche (Au).

NB. In jedem Wagen befindet sich ein ausführlicher Tarif, der in zweifelhaften Fällen über Forderung u. Leistung näheren Aufschluß gibt.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurter-Cours.

	Anzudringen.			Zu haben.		
Neue Louisd'or. .	fl. 10	42	kr.	fl 10	45	kr.
Dänische, Hannov. u.	„ 9	40	„	„ 9	42	„
Preuß. Friedrichsd'or	„ 9	56	„	„ 9	57½	„
Holl. 10 fl.-Stücke .	„ 9	46	„	„ 9	48	„
Rand-Dukaten .	„ 5	30	„	„ 5	32	„
Napol. d'or (20 Fr.-St.)	„ 9	19	„	„ 9	20	„
Engl. Souvereignsd'or	„ 11	40	„	„ 11	46	„
Fünffrancsthaler .	„ 2	20	„	„ 2	20¼	„
1 Preuß.-Thaler . .	„ 1	45	„	„ 1	45	„
„ schein	„ 1	15¼	„	„ 1	45⅓	„
Verschied. Cassenanweis.	„ 1	43	„	„ 1	43½	„

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 132. Dienstag, 12. Mai 1857. (Pancratius.) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche **chambres garnies** bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- u. National-Theater. [75. Vorstellung im Abonnement.]

Narziß.

Trauerspiel in fünf Aufzügen von A. E. Brachvogel.

Personen.

Maria Leczinska, Königin von Frankreich, Gemahlin Ludwig XV. . . Frl. Denker.
Ludwig Franz v. Bourbon, Prinz v. Conti, Großprior d. Maltheserordens Hr. Büttgen.
Marquise de Boufleurs, Hofdame der Königin Frau Büttgen.
Marquise de Pompadour, Palastdame . . . . Frau Dahn.
M. d'Epinay, der Vertraute Frl. Söltl.
Herzog v. Choiseul-d'Amboise, Premierminister . Hr. Christen.
Abbé Terray } Minister Hr. Eiseneck.
Marquis Silhuet } Minister Hr. Rolandt.
Maupeau, Kanzler . . Hr. Obermayer.
Demois. Doris Quinault, Schauspielerin u. Vorleserin der Königin . [Hausmann.] Frau Dahn.
Gäste und Diener Holbach's.
Robelgardisten. Diener.

Graf du Barry, Kammerherr des Königs . . Hr. Keller.
Eugene de St. Lambert, Capitän der Robelgarde Hr. Richter.
B. v. Holbach } Philosophen der Encyclopädie Hr. Jost.
Grimm } Philosophen der Encyclopädie Hr. Lang.
Diderot } Philosophen der Encyclopädie Hr. L. Schmid.
Cheval. Salvandy } im Dienste der Marqu. Pompadur Hr. Leigh.
Chev. d'Atreuilles } im Dienste der Marqu. Pompadur Hr. Weirelstorfer.
Narziß Rameau . . . Hr. Dahn.
Barjac, Holbachs Kammerdiener . . . . . Hr. Sigl.
Colette, Kammermädchen der Quinault . . . Frl. Lanzlott.
Ein Kammerdiener der Königin . . . . . Hr. Wagner.
Ein Diener Choiseul's . Hr. Selzle.
Herren und Damen der Königin und der Marquise.

Ort der Handlung: Paris und Versailles. Zeit 1764.

Preise der Plätze: Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parketsitz 1 fl. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. [1]

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr, Anfang halb 7 Uhr, Ende um halb 10 Uhr.

Beurlaubt: Herr Fenzl.

Wochen-Repertoire.

Mittwoch den 13.: „Die Königin von 16 Jahren", Drama von Hell. Hierauf: „Der Meyerhof hinter den Bergen", ländlicher Schwank von Blank, Musik von A. Müller.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Gastspiel des Mimikers Hrn. Klischnigg.

Der Stumme und sein Affe, oder: Die Wege der Vorsehung.

Melodramatisches Spektakelstück mit Gesang, Tanz, Gruppirungen ꝛc. in drei Abtheilungen Frei nach dem Englischen bearbeitet. Musik von Capellmeister Binder.

1. Abth.: Der Schiffer und der Affe. 2. Abth.: Die Räuber. 3. Abth.: Marmizetto's Tod.

Graf Maldichino	Hr. Buchwald.	Thomas, ein Schiffer	Hr. Fehr.
Cölestine, seine Gemahlin	Frl. Schwab.	Martin, Gefangenwärter auf der Festung Ringsburg	Hr. Preis.
Fritz, beider Sohn	Rosa Wiedmann	Gretchen, seine Tochter	Frl. Göschl.
Pepino, ein stummer Savoyardenknabe	Frl. Gallinger.	Hans, sein Mündel	Hr. Kohrs.
Marmizetto, sein Affe	Hr. Klischnigg.	Therese, Wirthin zum schwarzen Adler	Frl. H. Vesmeier.
Rapinstein, Räuberhauptmann	Hr. Werner.	Faurpas, Tanzmeister	Hr. Dor.
Zingo, Gospon, Horju — Räuber	Hr. Christ. / Hr. Zinker. / Hr. Helmstätt.	Peter, Kellner	Hr. Eisenmann.
		Zigeuner und Zigeunerinnen, Räuber, ihre Weiber u. Kinder, Gendarmen, Landleute.	

Die Handlung spielt auf der Festung Ringsburg und ihrer Umgebung.

Im 2. Akt: ***Tarantella,*** ausgeführt von Frl. Schweiger und Frl. Dorfinger.

Anfang Nachmittags 4, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr., Parterresperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Versteigerungen.

Heute Dienstag: Briennerstraße No. 7|1 (Aufgang beim Licitations-Büreau) von 9—12 und 2—6 Uhr Versteigerung aus dem Rücklasse der General-Lieutenants-Wittwe Frau v. Elbracht, als: einige Gold- und Silbergegenstände, ferners ein Sekretär, Kommode-, Kleider-, Wasch- und Garderobe-Kästen, zwei Pfeilerkästen mit Spiegelthüren, runde, Spiel-, ovale und andere Tische von Nußbaum und Kirschbaum, große Spiegel in Goldrahmen, Divans, Kanapee's, Fauteuils und Sessel, ein Etagère mit Spiegeln, Lüster und Leuchter, Toiletten, Spielmarken, verschiedene Etagèregegenstände von Bronze und Porzellan, verschiedene Chatoullen, eine Partie Tisch- und Bettwäsche, sehr schöne Frauenkleider und Shawls, darunter ein neuer schwarzer Atlasmantel, verschiedenes Pelzwerk, eine Partie Gläser und Porzellan, verschiedene Küchenmeubel und Küchengeräthschaften von Kupfer, Messing, Blech und Eisen ꝛc.

Heute Dienstag: Im Hofe der neuen Isarkaserne Vorm. 10 Uhr Versteigerung mehrerer Partien ausgelehrten Lagerstrohes.

Morgen Mittwoch: Im Pfandhaus in der Au Versteigerung verfallener Pfänder.

In der Licitat.-Commiss.-Anstalt von Mathes, Briennerstraße No. 7|0 (Knorrbräuhaus ist morgen Mittwoch Versteigerung diverser Gegenstände.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Gastspiel des Hrn. Brauny und seiner Tochter Frl. Therese.

Zum ersten Male:

Formoso, der entsühnte Perückenmacher, oder: Die Erfindung des Haarpuders.

Lustspiel in einem Akt nach dem Französischen von L. Hölken.

Der Fürst von Piombino Hr. Kochansky.
Die Herzogin von Norino, seine Verlobte . . . Frl. Feker.
Tagliarini, Haushofmeister Hr. Reidar.
Ein Hauptmann der Wache Hr. Bockar.
Formoso, ein Perückenmacher Hr. Brauny.
Florette, seine Braut . . Frl. Brauny.
Ein Diener . . . . . Hr. Berger.

Hierauf:

A Untersberger Mannl.

Komische Gebirgs-Scene mit Gesang und Tanz in einem Akt von C. St.

Anton Moser, Gastwirth . Hr. Kochansky.
Rosi, seine Tochter . . Frl. Stein.
Franzel, Knecht bei Moser Hr. Temme.
D'Imsen, Naturforscher . Hr. Köstner.

Bauern und Bäuerinnen.

Ort der Handlung: Ein Dorf am Untersberg.

Anfang Nachmittags 4, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Gallerie-Sperrsitz 24 kr., Nobel-Gallerie 18 kr., Parterre-Sperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Oeffentl. Schwurgerichts-Sitzung für Oberbayern. Dienstag den 12. Mai. Verhandlung gegen Joseph Sommer, lediger Dienstknecht von Emerting, wegen Raubes.

Oeffentl. Magistrats- und Sitzung der Gemeinde-Bevollmächtigten: Vormittags 10 Uhr im Rathhause.

Gerichtlicher Zwangsverkauf.

Morgen Mittwoch den 13. Mai Vorm. 11 Uhr gerichtlicher Zwangsverkauf des Anwesens No. 24 c an der Nymphenburgerstraße.

Begräbnisse, Dienstag den 12. Mai vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Maria Neuwig, Krankenwärters-Wittwe v. h. (gest. d. 10., 29 J. a.) — Juliana Neukam, Geometergehilfens-Gattin v. h. (gest. d. 10., 28 J. a.)— Anna Mayr, Milchmanns-Tochter von Schwabing (gest. d. 10., 41 J. a.) — Anna Ziegler, Obsthändlers-Kind v. h. (gest. d. 10., 18 T. a.)

2½ Uhr: Katharina Gerum, Ausgehers-Kind v. h. (gest. d. 10., 10 M. a.) — Georg Kustermann, Sergeant v. h. (gest. d. 10., 32 J. a.) — Jakob Schwarzbauer, Fahrkanonier vom k. 3. reit. Artillerie-Regiment (gest. d. 10., 36 J. a.) — Joseph Kulzinger, k. p. Feldwebel u. Kasernhausmeister v. h. (gest. d. 10., 67 J. a.)

3 Uhr: Franziska Regina Ilg, k. Centralkassa-Controleurs-Gattin v. h. (gest. d. 10., 53 J. a.)

Trauer-Gottesdienst am Mittwoch.

Heil. Geistpfarrkirche: Vorm. 9 Uhr für Christian Laichner, ehem. Juwelier von hier.

Oeffentliche Vergnügungen.

Ober-Pollinger (Neuhausergasse): Gesangs-Produktion der Tyroler National-Sänger Gebrüder Moosbrugger und Daser. Anfang 8 Uhr.

Frühlingsgarten: Produktion des Bauchredners und Eskamoteurs E. Seidler aus Wien. Anfang 8 Uhr. Entrée à Person 6 kr.

Bei **Georg Franz** in **München**, Perusagasse No. 4, ist zu haben:

Billard-Reglement. Vollständige Regeln des Billardspieles, mit einer Gewinn-Tabelle beim Pyramidenspiel. Mit Randverzierungen, die Stellung der Hand beim Billardspiel darstellend. Royal-Plakat. 2. Aufl. 36kr.

Die Königl. Sächs. conf. Lebensversicherungs-Gesellschaft zu Leipzig

errichtet 1831,

versichert Summen von 100 Thalern bis mit 10,000 Thalern auf das einfache Leben, oder auf zwei verbundene Personen.

Wie einerseits der Wohlhabende Gelegenheit findet, nach Bedürfniß größere Beträge versichern und seinen Erben hinterlassen zu können, so wird es anderer Seits selbst dem ärmeren Familienvater möglich, auf einen Nothpfennig bedacht zu seyn.

Die Versicherungen zu 100 Thalern erfüllen den Zweck der Sterbe- oder Grabecassen auf das Vollständigste, und meistens in weit billigerer Weise; sie verdienen daher alle Beachtung.

Für das Jahr 1857 beträgt die Dividende

21 pro Cent

wodurch die nächste Prämienzahlung erheblich vermindert wird.

Auskünfte aller Art und Vermittlung von Versicherungen durch den Agenten

21—44. [e] **Georg Franz in München.**

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer 2c.

Theatinerstraße No. 48 ist eine schöne Wohnung im 2. Stocke mit 6 Zimmern, Küche, Keller, Speicher 2c., für nächstes Ziel Michaeli um den Preis von 350 fl. zu vermiethen. Zu erfragen im 1. Stocke.

Wurzerstraße No. 1, Eck neue Pferdstraße, ist über 1 Stiege rechts ein schön meublirtes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermiethen und kann sogleich bezogen werden.

In der gesundesten Lage der Max-Vorstadt sind sogleich, oder bis 1. Juni, zwei ineinandergehende, mit einem eigenen Eingang versehene, meublirte, freundliche und heizbare Zimmer zu vermiethen, wobei auch nach Belieben der Garten besucht werden kann. Am Anfang der Nymphenburgerstraße No. 2 zunächst der Mayerischen Kunstanstalt.

Bayerstraße No. 7|2 Stiegen ist eine Wohnung mit 3 Zimmer Küche Kammer wegen schneller Aenderung sogleich zu vermiethen.

Rindermarkt No. 6|2 ist ein meublirtes Zimmer sogleich zu vermiethen.

Eisenmannsgasse No. 2 sind die Wohnungen im 1. und 2. Stocke auf das Ziel Michaeli zu vermiethen. Das Nähere beim Küchelbäcker daselbst.

Rosenthal No. 19|2 ist ein großes schön meublirtes Zimmer sogleich zu vermiethen.

Schommergasse No. 4|0 ist ein Logis mit 3 Zimmern, Küche, Holzlege, Speise und allen übrigen Bequemlichkeiten um 115 fl., dann **No. 8|4** 1 Logis mit 2 Zimmern, Küche, Holzlege u. übrigen Bequemlichkeiten um 60 fl. auf Michaeli zu vermiethen.

Amalienstraße No. 16 ist eine kleine sehr freundliche Mezzanin-Wohnung an eine ruhige solide Familie auf Michaeli zu vermiethen.

Sonnenstraße No. 5|2 ist ein schön meublirtes Zimmer an 1 oder 2 Herren zu vermiethen.

Damenstiftsgasse No. 18|3 rechts ist vornheraus ein leeres Zimmer für einen Herrn oder Frauenzimmer sogleich zu beziehen.

Mai-Wein

von frischen Mai-Kräutern wird täglich frisch bereitet

Ahrwein, roth } per Bouteille 36 kr., per Glas 9 kr.
Moselwein, weiß }

bei **Franz Miller** „Bur Wein-Halle".

Bei G. Franz in München, Persagasse No. 4, ist soeben angekommen und zu haben:

Hendschel's Telegraph pro Mai 1857.

Preis 36 kr.

Georg Franz in München, Perusagasse No. 4, empfiehlt:

für Einheimische und Fremde:

(Auerkirche.) Dr. Paulhuber, F. Xav. Die Pfarrkirche zu Maria Hilf in der Vorstadt Au bei München in ihren historischen, statistischen und artistischen Merkwürdigkeiten dargestellt. Mit 2 Stahlstichen. Lex.-8° 3 B. broch. 1844. 30 kr.

(Basilika.) Die Basilika des heil Bonifacius zu München, mit einem Stahlstiche. 8° 12 kr.

(Bavaria.) Pangkofer, J. A., Bavaria, Riesenstandbild aus Erz vor der Ruhmeshalle auf der Theresienwiese bei München. Mit 2 artist. Beilagen. Zweite mit Lebensbeschreibungen d. in Büste aufgestellten Bayern vermehrte Auflage. gr. 8° geh. 5½ Bog. 1854. 36 kr.

(Erzgiesserei.) Die königl. Erzgiesserei in München, ihre Geschichte und ihre hervorragendsten Erzeugnisse. 8° 12 kr.

(Frauenkirche.) Metropolitan- und Stadtpfarrkirche, die, zu U. L. Frau in München, Eine ausführliche Beschreibung derselben, den Bewohnern von München und jedem Geschichtsfreunde gewidmet. Mit Stahlstichen, Lithographien und Grundriß. gr. 8° 5 B. 1839. in Umschl. cart. 1 fl. 30 kr. n.

Desselben Werkes, Ausgabe in 4° 6 fl. n.

(Kirchen.) Die fünf neuen Kirchen Münchens in Bildern und Beschreibung für Besucher derselben und Kunstfreunde im Allgemeinen. Mit 9 Stahlst. 8° 2 B. cart 1847. 1 fl. 30 kr. n.

(Krankenhaus.) Martin, Dr. Anselm, prakt. Arzt, geschichtliche Darstellung der Kranken- und Versorgungsanstalten zu München, mit medizinisch-administrativen Bemerkungen aus dem Gebiete der Nosokomialpflege. 8° 13 B. broch. 1834. Preis für München 1 fl.

(Ludwigskirche.) Marggraff, Dr. R. Beschreibung der Ludwigskirche in München und der in ihr enthaltenen Freskomalereien. Ein Wegweiser zu näherem Verständniß für Einheimische und Fremde. Mit 1 Stahlst. 12° 3 Bog. 1840. in Umschl. Preis für München 24 kr. n.

(Münchener 101.) Hundert u. Eins, Münchener, von C. F., 2 Abtheil. in einem Bändchen. 8° 15 Bog. 1841. broch. in Umschlag. Preis für München 1 fl.

(München wie es ist.) München wie es trinkt und ist, wie es lacht und küßt. 1. Heft: Die Auer. Von A. v. Schaden. Mit 1 Titelk. 8° 2 B. 1835. br. 24 kr.

Dasselbe 2. Heft: Der Edle von Bock. Erzphilister von München. Mit 1 color. Titelk. Nebst einem Handwörterbuche der Münchner-Bocks-Mundart, als Schlüssel zum Verstehen der Gespräche, von Fr. W. Bruckbräu. Mit 1 Titelkupfer. 8° 2½ B. 1836. broch. 24 kr.

(Residenz.) Der königl. Residenzsaalbau zu München, mit einem Stahlstiche. 12 kr.

„ — „ **le Palais du Roi** à Munich. Texte explicatif pour les étrangers. 8° 12 kr.

(Siegesthor.) Pangkofer, J. A. das Siegesthor zu München, geschildert und besprochen. Mit einer artist. Beilage (Ansicht des Siegesthores in Stahlstich.) Lex. 8° in Umschl. br. 1½ Bog. 1850. 24 kr.

(Volkslieder.) Quitzmann, Dr. E. A., Volkslieder zu den geschichtlichen Fresken in den Arkaden des k. Hofgartens zu München. 18° 6 Bog. 1838. 24 kr.

Bei **Georg Franz in München** ist erschienen und zu haben:

Der Münchener Gottesacker.

Plan mit Nummerirung und Angabe von vierhundert hervorragenden Gräbern und Grabmonumenten.

Taschenformat — cartonirt — 18 kr.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Lippmann, Chev., Cab.-Cour. v. Paris.
Hammer, Kfm. v. Burtscheid.
Heußner, Kfm. v. Burtscheid.
Reis, Kfm v. Bredford.
Fachini, Priv. v. Wien.
Bromann, Kfm. v. Stockholm.

Goldener Hirsch.

Celini, Negot. v. Paris.
Richter, Kfm. v. Leipzig.
Liebmann, Priv. v. Stuttgart.

Hotel Maulick.

Kerdyk, Chemiker v. Holland.
Königs, Kfm. v. Coblenz.
Förster, Prof. v. Wien.
Macher, Kfm. v. Frankfurt.
Förster, Architekt v. Wien.
Steiger mit Gattin, Kfm. v. Augsburg.

Blaue Traube.

Weißert, Fabrik. v. Panesova.
Maucler, Frhr., v. Stuttgart.
Leiner, Frau, mit Schwägerin, v. Augsburg
Hoffmann, Fabrik. v. Wien.
Rumann, v., Rittmeister v. Rußland.
Cramer, Kfm. v. Lahr.

Hotel garni u. Bad (Marienbad).

Lallemann, v., mit Gattin, Partikulier von Augsburg.
Solbrig, Direktorsgattin v. Erlangen.
Dobinson mit Familie u. Dienerschaft, von London.
Rembhard mit Fam. u. Dienerschaft, Majors-Gattin v. Ostindien.

Hotel garni (Leinfelder).

Pfister, Bar., Gutsbes. v. Dresden.
Werder, Fabrikdirektor v. Nürnberg.
Hoßfeld, Propr. v. Curville.
Kastner, Oberlieut. v. Ingolstadt.
Werner, Kfm. v. Stuttgart.

Hotel garni (Schafroth).

Bechmann, Kfm. v. Calw.
Herbst mit Gattin, Bürger v. Nürnberg.
Lemmer, Priv. v. Passau.
Jörges, v., mit Gattin, Oberst v. Aschaffenburg.
Bantlin, Kfm. v. Ulm.
Blumenthal, Kfm. v. Frankfurt.

Stachus.

Rüdhorn, Bar., Gutsbes. v. Innsbruck.
Scherzer, Vergolder v. Fürth.
Schmitz, Spiegelfabrik. v. Fürth.
Däschler u. Grimm, Steinbruchbesitzer von Langenaltheim.
Artmaier, Verwalter v. Rothenbügl.
Ritzhaupl mit Sohn, Hof-Conditor v. Carlsruhe.
Schwarz, Dr., Pfarrer v. Böhmenkirch.
Rozier, Artist v. Paris.
Mattern, Priv. v. Schnittweiler.

Augsburgerhof.

Bär, Hdlsm. v. Aufhausen.
Banner, Priv. v. Rießeldorf.
Schwarz, Steinhauermstr. v. Kaufbeuern

Oberpollinger.

Bürkle, Forstinspektor v. Bistritz.
Chatelet, Kfm. v. Augsburg.
Bikermann, Stud. v. Hannover.
Greiter, Scribent v. Jachenau.
Steiglehner, Buchb. v. Nürnberg.
Bach, Kfm. v. Saarbrücken.
Helm, Oek. v. Höchstädt.
Beigstein, Priv. v. Paris.
Bing, Priv. v. Kronest.
Goßmann, Kfm v. Frammersbach.
Breuninger, Oek. v. Hochheim.
Wöhrlein, Oek. v. Margau.
Haff, Instrumentenm. v. Augsburg.
Heberlein, Hdlsm. v. Ichenheim.
Rabenstein, Taxbeamter.
Schelling, Gesch.-Reis. v. Augsburg.

Bamberger Hof.

Gambs, Revierf. v. München.

Goldener Stern.

Kriechbaumer, Cooper. v. Moosburg.
Harles, Kfm. v. Nürnberg.
Zeiler, Gutsbes. v. Landau.

Goldener Löwe.

Straßer, Reg.-Sekretär v. Augsburg.
Hinek, Fabrik. v. Waldmünchen.
Bachmann, Gebr., Hdlsl. v. Fischach.
Thurmer, Hdlsm. v. Wien.

Goldener Storch.

Häring mit Sohn, Priv. v. Moosburg.
Geerrer, Bräuer v. Rain.
Merkelbach, Fabrik. v. Grenzhausen.
Händel, Fabrik. v. Schwarzenbach.

Gold. Sonne (Vögner.)

Schenk, Schauspieler v. Kaufbeuern.
Genglhammer, Coadjutor v. Königsdorf.
Müller, Stud. v. Erlangen.
Liedl, Posth. v. Sauerlach.
Seidl, Bräuers-Sohn v. Holzkirchen.

Gasthaus zur Eisenbahn.

Bauer, Prakt. und Schmid, Privatiere von Augsburg.
Thaler, Chirurg v. Augsburg.
Velasio, v., qu. k. Revierf. v. Kempten.
Schierl, Scribent v. Buchloe.

Kleiner Löwengarten.

Petzold, Goldarb. v. Dippelsdorf.
Englender, Hdlsm. v. Hainsfarth.
Burger, Hdlsm. v. Oberndorf.

Sehenswürdigkeiten. (Dienstag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit **Ruhmeshalle**: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen., Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Botanischer Garten (Carlsplatz): Ist mit Ausnahme der Sonn- u. Feiertage von früh 8 Uhr bis Abends 6 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr, Sendlingergasse No. 65/2. (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 13: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek: Heute geschlossen.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Lese-Saal von 8—1 Uhr geöffnet; Ausleih-Dienst von 9—1 Uhr; Fremden-Besuch (Besichtigung der Cimelien) von 10—1 Uhr.

Hoftheater, königl.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc.: Heute nicht zu sehen.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Hofkirche. 3) St. Michaels-Hofkirche. 4) Theatinerkirche. 5) Ludwigskirche. 6) Frauenkirche. 7) St. Peterskirche. 8) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms) im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek: Von 8—12 u. 2—4 Uhr dem Besuche offen.
In derselben heute auch die **Porzellanmalereisammlung** von 9—12 Uhr.

Pinakothek (Barerstraße): Von 9—3 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien.**

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen gezeigt. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U. gegen Eintrittskarten die beim kgl. Obertapezierer zu erholen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odysseus-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Vereinigte Sammlungen (unter den Arkaden des Hofgartens): Geschlossen.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium**, Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. Waagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, I. Cons. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung**, Cons. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Cons. Prof. Streber, der zwischen 10—12 Uhr Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Brasilianisch-ethnographische Sammlung.** — Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren, in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

Zeughaus, städtisches (am untern Anger): Früh von 10—12 Uhr. Große Menge alterthümlicher Waffen von historischem Interesse, sowie auch alter Rüstungen ꝛc.

☞ Nähere Angaben u. Explikationen dieser Sehenswürdigkeiten findet der Fremde in dem Werkchen: „Acht Tage in München" für Reisende jeden Standes, 16° 48 kr. und über die Lokalitäten gibt ihm Aufschluß der „Plan der Haupt- u. Residenzstadt München" mit den Special-Plänen der Pinakotheken, der Glyptothek, der vereinigten Sammlung und der wissenschaftlichen Sammlungen ꝛc. 16° 48 kr., beide bei G. Franz in München, Perusagasse No. 4 erschienen u. zu haben.

K. Eisenbahnen.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung abgezählt hinzulegen, das Wechseln aber zu vermeiden.

Eisenbahn-Fahrt nach Augsburg.

Erster Zug: 5 U. Morg. Eilzug mit Personenbeförderung I. u. II. Classe.
Zweiter Zug: 6 U. Morg. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.
Dritter Zug: 11 U. Vorm. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.
Vierter Zug: 1 U. 15 Min. Nachm. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.
Fünfter Zug: 3 U. 5 Min. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.
Sechster Zug: 7 U. 5 Min. Abd. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.

Ankunft der Züge in München.

Erster Zug: 7 U. 34 Min. Morg. Güterzug.
Zweiter Zug: 8 U. 25 Min. Vorm. Postzug.
Dritter Zug: 12 U. 25 Min. Mitt. Güterzug.
Vierter Zug: 3 U. 40 Min. Nachm. Postzug.
Fünfter Zug: 8 U. 30 M. Abds. Güterzug.
Sechster Zug: 9 U. 40 Min. Nachts Eilzug.

Eisenbahnfahrt n. Großhesselohe.

(Ueber Mittersendling.)

Abfahrt in München:	Ankft. in Großhesselohe:
1 U. 45 Min. Nachm.	2 U. 5 Min. Nachm.
3 U. — Min. Nachm.	3 U. 20 Min. Nachm.
7 U. 20 Min. Abend.	7 U. 40 Min. Abds.
Abf. in Großhesselohe:	**Ankunft in München:**
2 U. 20 Min. Nachm.	2 U. 40 Min. Nachm.
5 U. 10 Min. Abends.	5 U. 30 Min. Abend.
8 U. — Min. Abds.	8 U. 20 Min. Abds.

Preise: I. Cl. 18 kr. II. Cl. 12 kr. III. Cl. 9 kr.

Eisenbahn-Fahrt nach Starnberg.

(Ueber Pasing, Planegg 2c.)

Abfahrt in München:	Ankunft in Starnberg:
5 U. 45 Min. früh.	6 U. 45 Min. früh.
10 U. 30 Min. Vorm.	11 U. 30 Min. Vorm.
2 U. 30 Min. Nachm.	3 U. 30 Min. Nachm.
4 U. 45 Min. Abends	5 U. 45 Min. Abend.
Abfahrt in Starnberg:	**Ankunft in München:**
7 U. — Min. früh	8 U. — Min. früh.
12 U. — Min. Mitt.	1 U. — Min. Mitt.
6 U. 30 Min. Abds.	7 U. 30 Min. Abds.
7 U. 45 Min. Abds.	8 U. 45 Min. Abds.

Preise: I. Cl. 1 fl. 3 kr. II. Cl. 42 kr. III. Cl. 27 kr.
Preise für Tour- u. Retour-Billete: 1 fl. 48. 1 fl. 12 u. 48 kr.

Dampfschiffahrt auf dem Würm-See.

Täglich um 7 Uhr Morgens und 3½ Uhr Nachm. von Starnberg um den See. Vorm. 11½ Uhr findet außerdem täglich eine Fahrt von Starnberg über Possenhofen nach Leoni u. zurück statt.

Stellwagen. Mittwoch.

Nach:	fl.	kr	Abfahrt.	Einsteigort.
Altötting . . .	2	30	4 U. früh	Bögner, Thal.
Dachau	—	18	5 U. Abd.	Bambergerhof.
Erding	—	48	2 U. Nm.	Högerbräu.
„	—	48	1 U. Mit.	Soller, Thal.
Freising	—	48	5 U. Abd.	Bögner, Thal.
Ingolstadt . . .	2	—	5 U. Abd.	Golden. Storch
Landshut	1	30	½6 U. fr.	Golden. Lamm
„	1	30	5 U. Abd.	Ostermeyer.
Miesbach . . .	1	18	12U. Mit.	Stangl, Thal.
Nymphenburg	—		8 U. früh	Krone a. Carlsplatz
	—	9	2 U. Nm.	
			6 U. Abd.	
„	—	9	½3U. Nm	Abenthum.
			6 U. Abd.	
Passau	4	48	4 U. früh	Bögner, Thal.
Rosenheim . .	1	36	8 U. früh	Stangl, Thal.
„	1	36	9 U. früh	Bögner, Thal.
Rosenheim . . .	1	36	6 U. Abd.	Amerthalerhof.
Schleißheim . .	—	15	4 U. Nm.	Fürstenf.-Hof.
Tegernsee . . .	1	30	11 U. Vm	Bögner, Thal.
Tölz	1	24		
über Holzkirchen	—	54	12U. Mit.	Ammerth. Hof.
Wolfratshausn.	—	36	7 U. früh	Cafe Urban.
üb. Ebenhausen	—	30	3 U. Nm.	Ostermeyer.

Börsenberichte.

Frankfurt a/M., 11. Mai. Oester. National-Anlehen 80½; Oesterr. 5proc. Metall. 78⅜; 4½ proc. 69⅜; Bankaktien 1146; Oesterreich. Lotterie-Anl.-Loose von 1854 104¼; Ludwigshafen-Bexbacher Eisenbahn-Aktien 149⅛; Bayer. Ostbahn-Aktien 98⅜; Bayer. 4½proc. Obligationen 101⅛. Wechselcourse: Paris 93¼; London 117⅝; Wien 113¾.

Wien, 11. Mai. Oesterreich. 5proc. National-Anl. 84¹¹/₁₆; 5proc. Metall. 83⁹/₁₆; 4½proc.-Metall. ——; Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1839 138¾; österr. Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1854 110½; Bankaktien 1007; Lombard.-Venetian. 5proc. Anleihe ——; österr. Credit-Mobil.-Aktien 250; Donau-Dampfschifffahrts-Aktien 567; österreich. Staatsbahn-Aktien 289; Nordb.-Aktien 2185; Wechsel-Course: Augsburg uso 105; London 10.10½.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurter-Cours.

	Anzubringen.			Zu haben.		
Neue Louisd'or. .	fl. 10	42	kr.	fl. 10	45	kr.
Dänische, Hannov. u.	„ 9	40	„	„ 9	42	„
Preuß. Friedrichsd'or	„ 9	56	„	„ 9	57½	„
Holl. 10 fl.-Stücke .	„ 9	46	„	„ 9	48	„
Rand-Dukaten . .	„ 5	30	„	„ 5	32	„
Napol. d'or (20 Fr.-St.)	„ 9	19	„	„ 9	20	„
Engl. Sovereigns d'or	„ 11	40	„	„ 11	46	„
Fünffrancsthaler .	„ 2	20	„	„ 2	20¼	„
1 Preuß.-Thaler . .	„ 1	45	„	„ 1	45	„
„ schein	„ 1	45¼	„	„ 1	45⅓	„
Verschied. Cassenanweis.	„ 1	43	„	„ 1	43½	„

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 133. Mittwoch, 13. Mai 1857. (Servatius.) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 2 kr. Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- u. National-Theater. [76. Vorstellung im Abonnement.]

Die Königin von 16 Jahren, oder: Christinens Liebe und Entsagung.

Schauspiel in zwei Aufzügen nach dem Französischen von Hell.

Personen.

Christine, Königin von Schweden	**
Graf Ranzau, ihr Minister	Herr Büttgen.
Emma, seine Nichte	Frl. Lanzlott.
Friedrich von Bury, Offizier im schwedischen Heere	Herr Straßmann.
Herr von Nörborg, sein Neffe, Kammerherr	Herr Christen.
Ein Hofbeamter	Herr Obermayer.
Damen im Gefolge der Königin. Hofleute.	

Der erste Aufzug spielt in einem Lustschlosse der Königin, der zweite im königlichen Palaste zu Stockholm.

** Frl. Reinecke — Christine.

Hierauf zum Erstenmale wiederholt:

Der Meierhof hinter den Bergen.

Ländlicher Schwank mit Gesang in einem Aufzuge von Blank. Musik von Adolf Müller.

Peter Radl, der Meier	Herr Sigl.
Mirzel, seine Schwester	Frau Diez.
Annamierl, die Dirne	Frau Rohrleitner.
Hanns, Knecht	Herr Eisenecк.
Die junge Reselmahm	Frl. Lanzlott.
Die alte Reselmahm	Frl. Seebach
Franz Halber	Herr L. Schmid.
Knechte und Mägde.	

Preise der Plätze: Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parketsitz 1 fl. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. [2]

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr, Anfang halb 7 Uhr, Ende gegen 9 Uhr.

Beurlaubt: Herr Fenzl.

Wochen-Repertoire.

Donnerstag den 14.: „Belisar", Oper von Donizetti.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Gastspiel des Mimikers Hrn. Klischnigg.

Zum 1. Male.

Domi der amerikanische Affe, oder: Neger-Rache.

Romantisch-melodramatisches Schauspiel mit Chören in 3 Akten v. Told. Musik v. A. Müller.

Erasmus Krugen, gewesener Kaufmann in Hamburg, nun ein reicher Pflanzer auf der Insel St. Domingo	Hr. Fehr.
Adelaide, seine Tochter	Frl. Gallinger.
Theodor Nion, ehemals französischer Offizier, ihr Gemahl	Hr. Buchwald.
Richard, sein Sohn	Rosa Wiedmann.
Dessa Kassava, ein Neger, Schiffskapitain u. Besitzer ausgebreiteter Güterein auf der Insel St. Nikolaus	Hr. Werner.
Pancratius Seidenwurm, Krugens Haus-Inspektor	Hr. Dor.
Hyacintha, seine Mündel, eine geborne Amerikanerin	Frl. Göschl.
Zeno, Theodor's Bedienter	Hr. Zinker.
Frau Agrippina, Aufseherin einer Bienenanstalt	Frau Fehr.
Rowart, Maler aus England, Dessa's Schiffsgefährte	Hr. Helmstätt,
Domi, der amerikanische Affe	Hr. Klischnigg.

Ein Obersteuermann		Hr. Mayer.	Der Segler		Hr. Weber.
Jakobine	Mädchen bei einer Bienenanstalt	Frl. Held.	Ein Matrose		Hr. Christ.
Margitta		Frl. Vinzenz.	Donatus	Schiffjäger und Krugen's Unterthanen	Hr. Eisenmann.
Christine		Frl. Dorfinger.	Emilian		Hr. Schweißgut
Susette		Fr. C. Schneider.	Zachäus		Hr. Preis.
Rosette		Frau Werner.	Pelagus		Hr. Seeberg.

Plantagenarbeiter, Jäger, Dienerschaft, Matrosen, Neger.

Anfang Nachmittags 4, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr., Parterresperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Oeffentliche Schutzpocken-Impfung.

Mittwoch den 13. Mai 1857 für das Hacken-Viertel.

(Nachmittags 3 Uhr im obern Geschosse des östlichen Pavillions der neuen Schrannenhalle.)

Zu diesen öffentlichen Impfungen sind alle bis zum 1. Januar 1856 geborenen und noch nicht geimpften gesunden Kinder zu bringen. Außerdem können auch schon jene Kinder zur Impfung gebracht werden, welche das Alter von 3 Monaten erreicht haben. Eltern, Vormünder, Pflege-Eltern, welche ihre Kinder, Mündel oder Pflegebefohlenen weder zu diesen Impfungen bringen, noch die für kranke Kinder erforderlichen ärztlichen Zeugnisse beibringen, verfallen in die verordnungsmäßigen Strafen.

Versteigerungen.

Heute Mittwoch: Im Pfandhaus in der Au Versteigerung verfallener Pfänder.

In der Licitat.-Commiss.-Anstalt von Mathes, Briennerstraße No. 7|0 (Knorrbräuhaus ist heute Mittwoch Versteigerung diverser Gegenstände.

In der Kappes'schen Commiss.-Licitat.-Niederlage, Sonnenstraße No. 60, morgen Donnerstag von ½9 Uhr an Versteigerung diverser Mobilien und Effekten.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Gastspiel des Herrn Brauny.

Der Fackel-Junge von Cremona, oder: Die Banditen-Braut und die Bluthochzeit in Venedig.

Ein Räuberbild mit Tableaux in 4 Akten von F. Castelli.

Graf Rodrigo de Montaneo	Hr. Brauny.	Antonio, ein Fackeljunge	Frl. Feker.
Paolo, Oberhaupt der Banditen, unter dem Namen Marchesa d'Albiny	Hr. Giesrau.	Enriko, ein Knabe	M. Schweiger.
Camilla, dessen Gattin, unter dem Namen Gräfin Rosaura Continelly	Frl. Stein.	Margaritta, Pflegemutter Antonio's	Frau Martinelli
Basilo, Federico, Gonsalvo, Roberto — Banditen	Hr. Reidar. / Hr. Temme. / Hr. Köstner. / Hr. Bockar.	Pietro, Rodrigo's Diener	Hr. Langendorf.
		Lauretta, Basilio's Schwester	Frl. Berg.
		Florette, ein Schenkmädchen	Frl. Käser.
		Ein Anführer der Sbirren	Hr. Berger.
		Ein Diener	Hr. Böhmert.
		Soldaten, Banditen, Volk.	
		Ort der Handlung: Venedig.	

Anfang Nachmittags 4, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Gallerie-Sperrsitz 24 kr., Nobel-Gallerie 18 kr., Parterre-Sperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Oeffentl. Schwurgerichts-Sitzung für Oberbayern. Mittwoch den 13. Mai. Verhandlung gegen Cajetan Polzer, lediger Pfannenflicker von Burghausen, wegen Nothzucht.

Oeffentliche Kreis- u. Stadtgerichts-Sitzung r./I. Mittwoch den 13. Mai. Vorm. 8½ Uhr Verhandlung gegen Johann Ebner, verheiratheter Metzgermeister in München, wegen fortgesetzten Vergehens der Verletzung ehelicher Treue durch Ehebruch. Vorm. 10 Uhr Verhandlung gegen Joseph Brandmaier und Joseph Gunetsreiner, Taglöhner von Tölz, wegen erschwerten Vergehens der Körperverletzung in realer Konkurrenz mit einem polizeilich strafbaren Diebstahlsversuche. Nachm. 2½ Uhr Verhandl. gegen Simon Glas, Bauerssohn von Galgen, wegen Verbrechens des nächsten Versuches zum Verbrechen des Meineids in Konkurrenz mit dem Vergehen der Körperverletzung. Nachm. 4 Uhr Verhandl. gegen Thomas Berchtold, Gütlerssohn von Gräfling, wegen Vergehens des erschwerten Diebstahls.

Begräbnisse, Mittwoch den 13. Mai vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Anna Furtner, k. Regimentsarztens-Wittwe v. h. (gest. d. 11., 72 J. a.) — Katharina Lindner, Geflügelhändlers-Tochter v. h. (gest. d. 11., 4 J. 8 M. a.) — Konrad Schneider, Ausgehers-Kind v. h. (gest. d. 11., 7 M. 11 T. a.) — Thomas Stiglmaier, Pfründner v. h. (gest. d. 11., 87 J. a.) — Anna Poschinger, Wirthstochter von Mattinghofen, Ger. Braunau (gest. d. 11., 23 J. a.) — Maria Hörmann, Näherin v. h. (gest. d. 11., 45 J. a.)

2¼ Uhr: Josepha Gailer, Dienstmagd v. h. (gest. d. 11., 33 J. a.)

3 Uhr: Gertraud Schwenold, Ober-Kellners-Gattin v. h. (gest. d. 11., 37 J. a.) — Telesphorus Holzinger, k. Landgerichtsarztens-Sohn von Weilheim (gest. d. 11., 12 J. a.)

Trauer-Gottesdienste am Donnerstag.

Kreuzkirche: Früh 8 Uhr für Norbert Dedler, k. Staatsraths- u. Conferenzdiener von hier.

Heil. Geistpfarrkirche: Vorm. 9 Uhr für Franziska Regina Ilg, königl. Central-Cassa-Controleurs-Gattin von hier.

St. Bonifaziuspfarrkirche: Vorm. 10 Uhr für Johann Adam v. Seuffert, königl. quiesc. Appellations-Gerichts-Rath von hier.

Oeffentliche Vergnügungen.

Café Jais (Weinstraße): Gesangs-Produktion der Tyroler National-Sänger Gebrüder Moosbrugger und Dafer. Anfang 8 Uhr.

Beim Kapplerbräu: Produktion des Bauchredners und Gedächtnis-Künstlers E. Seidler aus Wien. Anfang 8 Uhr. Entrée à Person 6 kr.

Gerichtlicher Zwangsverkauf.

Heute Mittwoch den 13. Mai Vormitt. 11 Uhr gerichtlicher Zwangsverkauf des Anwesens No. 24 c an der Nymphenburgerstraße.

Morgen Donnerstag den 14. Mai l. J. Vorm. von 11—12 Uhr Versteigerung der Hälfte Antheil des Anwesens No. 8 an der Hadergasse.

Bei **Georg Franz** in **München** ist zu haben:

Kurzgefasstes Lehrbuch der

Gabelsberger'schen **Stenographie** (Redezeichenkunst).

Preisschrift.

Herausgegeben von der ersten allgemeinen Versammlung Gabelsberger'scher Stenographen zu München.

Beim Unterrichte eingeführt vom Münchener Stenographen-Central-Verein und dessen Zweig-Vereinen.

gr. 12. broch. 10 Sgr. oder 36 kr.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer ꝛc.

Theatinerstraße No. 48 ist eine schöne Wohnung im 2. Stocke mit 6 Zimmern, Küche, Keller, Speicher ꝛc., für nächstes Ziel Michaeli um den Preis von 350 fl. zu vermiethen. Zu erfragen im 1. Stocke.

Wurzerstraße No. 1, Eck neue Pferdstraße, ist über 1 Stiege rechts ein schön meublirtes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermiethen und kann sogleich bezogen werden.

In der gesundesten Lage der Max-Vorstadt sind sogleich, oder bis 1. Juni, zwei ineinandergehende, mit einem eigenen Eingang versehene, meublirte, freundliche und heizbare Zimmer zu vermiethen, wobei auch nach Belieben der Garten besucht werden kann. Am Anfang der Nymphenburgerstraße No. 2 zunächst der Mayerischen Kunstanstalt.

Blumenstraße No. 18|2 ist ein meublirtes Zimmer an einen soliden Herrn bis 1. Juni billig zu vermiethen.

Herrenstraße No. 19|2 ist ein schön meublirtes sowie ein unmeublirtes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermiethen.

Singstraße No. 44|2 rechts vornheraus ist ein schön meublirtes Zimmer zu vermiethen.

Herrnstraße No. 19|3 ist eine sehr schöne Wohnung mit 6 Zimmern auf Michaeli zu vermiethen.

Frauenstraße No. 12|0 rückwärts ist ein meublirtes Zimmer für 2 Herren, auch eine Schlafstelle, zu vermiethen.

Utzschneiderstraße No. 2 Hochparterre ist ein hübsch meublirtes Zimmer sogleich zu vermiethen.

Dieuersgasse No. 5|4 ist ein schön meublirtes Zimmer mit Alkoven zu vermiethen.

Hildegardstraße No. 21 ist für das nächste Ziel Michaeli eine sehr schöne Wohnung mit 4 Zimmern, Alkoven und allen übrigen Bequemlichkeiten, an eine ruhige Familie zu vermiethen.

Theresienstraße No. 11|0 rechts ist ein hübsch meublirtes Zimmer sogleich zu vermiethen.

Kreuzgasse No. 11|3 ist ein freundliches unmeublirtes Zimmer zu vermiethen.

Landwehrstraße No. 4 im Hintergebäude ist ein kleines Zimmer an einen Herrn billig zu vermiethen.

Rosenthal No. 19|2 ist ein großes schön meublirtes Zimmer sogleich zu vermiethen.

Eisenmannsgasse No. 2 sind die Wohnungen im 1. und 2. Stocke auf das Ziel Michaeli zu vermiethen. Das Nähere beim Küchelbäcker daselbst.

Den nach München Reisenden kann bestens empfohlen werden:

Acht Tage in München.

Für Reisende jedes Standes.

Eine kurze Beschreibung der in dieser Hauptstadt befindlichen Sehenswürdigkeiten nebst Angabe von Ausflügen in die Umgebung.

Sechste ganz umgearbeitete Auflage mit 3 Plänen. Gebunden 48 kr.

Plan der Haupt- und Residenzstadt München

mit den Plänen der Glyptothek, der beiden Pinakotheken, der Vereinigten Sammlungen, der Wissenschaftlichen Sammlungen im Wilhelminischen Gebäude, des Hof-Theaters, des englischen Gartens und des Lustschlosses Nymphenburg.

In Mappe 48 kr.

Sammlung von Stahlstichen

der interessantesten Baudenkmale, Punkte ꝛc. ꝛc. sowohl von München als andern Städten und Gegenden Bayerns, welche in verschiedenen Abtheilungen, als Souvenirs und Albums abgetheilt, oder auch in einzelnen Blättern (das Blatt zu 24 und 12 kr.) zu haben sind.

Und während ihres Aufenthaltes in München:

Der Münchener Tages-Anzeiger,

in welchem all' Das, was Sehens- und Hörenswerthes auf den Tag fällt, angezeigt ist.

Die Nummer 2 kr.

München. **Georg Franz,**

Buchhändler, Perusagasse No. 4.

Bei **Georg Franz** in **München**, Perusagasse No. 4, ist erschienen und zu haben:

Stahlstiche von München.

(Einzeln das Blatt in 8° zu 12 kr., in 4° zu 24 kr.)

Total-Ansicht von Süd-Osten.
Allerheiligenkirche von Aussen.
,, von Innen. 4.
Auerkirche von Aussen.
,, von Innen. 4.
Bahnhofsgebäude von Aussen.
,, von Innen. 4.
Basilika von Aussen.
,, von Innen. 4.
Carolinenplatz.
Erzgiesserei.
Feldherrnhalle.
Frauenkirche von Aussen.
,, von Innen. 4.
Glyptothek.
Hof- und National-Theater.
Isar-Thor.
Karls-Thor.
Königsbau.
Ludwigskirche von Aussen.
,, von Innen. 4.
Michaels-Hofkirche von Aussen.
,, von Innen. 4.
Münchener Mädchen. 4.
Pinakothek.
Protestantische Kirche.
Rathhaus.
Rathhaussaal, der grosse. 4.
Residenz. Saalbau.
Ruhmeshalle und die Theresienwiese.
Dieselben grösser.
Schrannenplatz.
Siegesthor.
Thronsaal.
Universitätsgebäude.
Vestibul desselben.
Wittelsbacher Palais.
Wittelsbacher Platz.
Umgebungen. 4 Blatt.
Nymphenburg.
Kirche zu Pipping. 4.

Bei **Georg Franz** in **München**, Perusagasse No. 4, ist erschienen und zu haben.

Das bayerische Hochland.

40 Ansichten in Stahlstich.

2te vermehrte Ausgabe. gr. 8. fl. 6.

Les Alpes bavaroises.

40 Vues gravées sur acier.

2me. Edition. fl. 6.

Bei G. Franz in München, Persagasse No. 4, ist soeben angekommen und zu haben:

Hendschel's Telegraph pro Mai 1857.

Preis 36 kr.

Senfmehl, ächt englisches, das orig. Päckchen 36 kr. bei **L. Butti,**
(a) Residenzstraße No. 23 in München.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof

Rettich, v., Cab.-Courier v. Wien.
Ulanow, Graf, v. Polen.
Bußnitz mit Familie und Dienerschaft, von Elbing.
Feeh, Rent. v. Aarau.
Obermeyer, Banquiersgattin u. Stetten, v. v. Augsburg.

Goldener Hirsch.

Sulzer, Verwalter u. Hakländer, Dekon. v. Stuttgart.
Richter, Kfm. v. Augsburg.

Hotel Maulick.

Steiger, Frl., v. Augsburg.
Reynolds mit Fam. u. Dienerschaft, Major v. England.
Getsch, Kfm. v. Wien.
Frövе, Kfm. v. Eisenach.
Garenfeld, Kfm. v. Cöln.
Matthes, Kfm. v. Nürnberg.
Riedel, Kfm. v. Bremen.
Mendelson, Antiquar v. Hohenems.

Blaue Traube.

Staumann, Amtmanns-Wittwe v. Freiburg.
Heimpel, Kfm. v. Frankfurt.
Lanz mit Gattin, Kfm. v. Ravensburg.
Drey, Kfm. v. Augsburg.
Schmid, Kfm. v. Friedrichshafen.
Fornbach, Kfm. v. Offenbach.

Hotel garni (Leinfelder).

Haag, Gräfin, m. Kammerjungfer, Majorsgatt v. Berlin.
Schuster, Staatsanw.-Substitut v. Nürnberg.
Fleckenstein, Priv. v. Zürich.
Ihmsen, Rent. v. England.

Goldenes Kreuz.

Jacobi, Kfm. v. Berlin.
Steffani, Kfm. v. Düren.
Gerando, Frau v., mit Tochter, v. Paris.
Thunna, Kfm. v. Mannheim.
Reininger, Priv. v. Pesth.

Hotel garni (Schafroth).

Göbel, Kfm. v. Reutlingen.
Zietphen, v., Kfm. v. Aachen.
Riegemann, Kfm. v. Landsberg.
Kuhn, Priv. v. Landshut.

Stachus.

Kaiser, Pfarrer v. Eberfing.
Lenthaller, Hausmstrst. v. Augsburg.
Ruthart, Kfm. v. Ludwigsburg.
Stadeler, Pfarrer v. Memmingen.
Hueber, Priv. v. Bergen.
Rambauer, Rentbeamter v. Passau.
Beck, Kfm. v. Hürben.
Rieger, Gutsbes. v. Schussenried.
Dellinger, Literat v. Weßling.
Bacherl, ehemal. Lehrer v. Oberpfaffenhofen.

Augsburgerhof.

Kleemann, Kfm. v. Nürnberg.
Pechmann, Kfm. v. Bamberg.
Göttle, Bräuer v. Klosterbeuern.
Mang, Getreideh.-Tochter v. Klosterbeuern.
Löwenthal, Pferdeh. v. Altingen.

Obervollinger.

May, Commis v. Augsburg.
Bühler, Oek. v. Eberbach.
Lehmann, Kfm. v. Fürth.
Wittmann, Zimmermstr. v. Regensburg.
Kopp, Lieut. v. Eichstädt.
Göck, Fabrik. a. Kaufbeuern.
Dittmar, Fabrik. v. Heilbronn.
Rautenkranz, Geistlicher v. Tyrol.
Teufel, Fabrik. v. Homburg.
Schölhorn, Wirth v. Krumbach.
Böckl, Chirurg v. Regensburg.

Bamberger Hof.

Stieber, Kfm. v. Jena.
Wolf, Fabrik. v. Würzburg.
Fischer, Bäckerm. v. Nürnberg.
Reißlein, Hdlsm. v. Ulm.

Goldener Stern.

Fröhlich, Pfarrer v. Thanhausen.
Lichtmanegger, Eisenlief. v. Bergen.
Schmidt, Gutsbes. v. Steinach.
Darenberger, Eisenlief. v. Eisenarzt.

Gold. Sonne (Wögner.)

Kleiber, Großhdlr. v. Fischach.

Kleiner Löwengarten.

Lang, Priv. v. Endingen.
Satzger, Fabrik. v. Ottobeuern.
Ottensteiner, Hafnerm. v. Juning.
Strobl, Hdlsm. v. Widderberg.
Marschall, Fabrik. v. Landsberg.
Schraudolph, Maler v. Sonthofen.

Sehenswürdigkeiten. (Mittwoch.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 29: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit Ruhmeshalle: Von 10—12 Uhr u. von 2—5 Uhr zu sehen. Lohnkutscher mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Botanischer Garten (Carlsplatz): Ist mit Ausnahme der Sonn- u. Feiertage von früh 8 Uhr bis Abends 6 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr, Sendlingergasse No. 65|2. (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek (Briennerstraße): Von 8—12 Uhr geöffnet.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Lese-Saal von 8—1 Uhr geöffnet; Ausleih-Dienst von 9—1 Uhr; Fremden-Besuch (Besichtigung der Cimelien) von 10—1 Uhr.

Hoftheater, k.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Anmeldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Hofkirche. 3) St. Michaels-Hofkirche. 4) Theatinerkirche. 5) Ludwigskirche. 6) Frauenkirche. 7) St. Peterskirche. 8) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms) im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek: Heute geschlossen.

Pinakothek (Barerstraße): Von 9—3 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die al fresco ausgemalten Loggien, u. die Etrurische Vasensammlung v. 10—4 Uhr.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U. gegen Eintrittskarten die beim kgl. Obertapezierer zu erholen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odysseus-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Vereinigte Sammlungen (unter den Arkaden des Hofgartens): Von 9—1 Uhr geöffnet.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhauergarne): 1) Geognostisches Cabinet, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) Herbarium, Custos Dr. Kummer. 3) Mineralogische Sammlung, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell. 4) Paläontolog. Sammlung, Prof. Dr. Wagner. 5) Zoologisch-zootomische Sammlung, I. Conf. Prof. Dr. v. Siebold. 6) Physikalische Sammlung, Conf. Ministerial-Rath Steinheil. 7) Münzkabinet, Conf. Prof. Streber, der zwischen 10—12 Uhr Anmeldungen entgegen nimmt. 8) Brasilianisch-ethnographische Sammlung. — Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren, in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

Zeughaus, städtisches (am untern Anger): Heute geschlossen.

☛ Nähere Angaben u. Explikationen dieser Sehenswürdigkeiten findet der Fremde in dem Werkchen: „Acht Tage in München" für Reisende jeden Standes, 16° 48 kr. und über die Lokalitäten gibt ihm Aufschluß der „Plan der Haupt- u. Residenzstadt München" mit den Special-Plänen der Pinakotheken, der Glyptothek, der vereinigten Sammlung und der wissenschaftlichen Sammlungen ꝛc. 16° 48 kr., beide bei G. Franz in München, Perusagasse No. 4 erschienen u. zu haben.

K. Eisenbahnen.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung abgezählt hinzulegen, das Wechseln aber zu vermeiden.

Eisenbahn-Fahrt nach Augsburg.

Erster Zug: 5 U. Morg. Eilzug mit Personenbeförderung I. u. II. Classe.
Zweiter Zug: 6 U. Morg. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.
Dritter Zug: 11 U. Vorm. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.
Vierter Zug: 1 U. 15 Min. Nachm. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.
Fünfter Zug: 3 U. 5 Min. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.
Sechster Zug: 7 U. 5 Min. Abd. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.

Ankunft der Züge in München.

Erster Zug: 7 U. 34 Min. Morg. Güterzug.
Zweiter Zug: 8 U. 25 Min. Vorm. Postzug.
Dritter Zug: 12 U. 25 Min. Mitt. Güterzug.
Vierter Zug: 3 U. 40 Min. Nachm. Postzug.
Fünfter Zug: 8 U. 30 M. Abds. Güterzug.
Sechster Zug: 9 U. 40 Min. Nachts Eilzug.

Eisenbahnfahrt n. Großhesselohe.

(Ueber **Mittersendling.**)

Abfahrt in München:	Ankft. in Großhesselohe:
1 U. 45 Min. Nachm.	2 U. 5 Min. Nachm.
3 U. — Min. Nachm.	3 U. 20 Min. Nachm.
7 U. 20 Min. Abend.	7 U. 40 Min. Abds.
Abf. in Großhesselohe:	**Ankunft in München:**
2 U. 20 Min. Nachm.	2 U. 40 Min. Nachm
5 U. 10 Min. Abends.	5 U. 30 Min. Abend.
8 U. — Min. Abds.	8 U. 20 Min. Abds.

Preise: I. Cl. 18 kr. II. Cl. 12 kr. III. Cl. 9 kr.

Eisenbahn-Fahrt nach Starnberg.

(Ueber **Pasing, Planegg** 2c.)

Abfahrt in München:	Ankunft in Starnberg:
5 U. 45 Min. früh.	6 U. 45 Min. früh.
10 U. 30 Min. Vorm.	11 U. 30 Min. Vorm.
2 U. 30 Min. Nachm.	3 U. 30 Min. Nachm.
4 U. 45 Min. Abends	5 U. 45 Min. Abend.
Abfahrt in Starnberg:	**Ankunft in München:**
7 U. — Min. früh	8 U. — Min. früh.
12 U. — Min. Mitt.	1 U. — Min. Mitt.
6 U. 30 Min. Abds.	7 U. 30 Min. Abds.
7 U. 45 Min. Abds.	8 U. 45 Min. Abds.

Preise: I. Cl. 1 fl. 3 kr. II. Cl. 42 kr. III. Cl. 27 kr.
Preise für Tour- u. Retour-Billete: 1 fl. 48, 1 fl. 12 u. 48 kr.

Dampfschiffahrt auf dem Würm-See.

Täglich um 7 Uhr Morgens und 3½ Uhr Nachm. von Starnberg um den See. Vorm. 11½ Uhr findet außerdem täglich eine Fahrt von Starnberg über Possenhofen nach Leoni u. zurück statt.

Stellwagen. Donnerstag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt	Einsteigort
Altötting . . .	2	30	4 U. früh	Bögner, Thal.
Dachau	—	18	5 U. Nm.	Bambergerhof.
Grafing	—	48	2 U. Nm.	Sollerbräu.
Ingolstadt . .	2	—	5 U. Abds.	Ostermayer.
Landshut . . .	1	30	½6 U. fr.	Gold. Lamm.
„	1	30	6 U. früh	Ostermayer.
„	1	30	5 U. Abd.	Ostermayer.
Neuötting . . .	2	24	4 U. früh	Bögner, Thal.
Nymphenburg	—	9	8 U. früh 2 U. Nm. 6 U. Abd.	Kronz. Carls-platz.
„	—	9	½3 U. Nm 6 U. Abd.	Abenthum.
Rosenheim *) .	1	36	8 U. früh	Stangl, Thal.
Salzburg . . .	3	—		
über Wasserburg	1	30	6 U. früh	Oberpollinger.
Wasserburg . .	1	30	7 U. früh	Stangl, Thal.
Wolfratshausn	—	36	3 U. Nm.	Gilgenrainer.
üb. Ebenhausen	—	30	7 U. früh	Café Urban.

Börsenberichte.

Frankfurt a/M., 12. Mai. Oester. National-Anlehen 80⅛; Oesterr. 6proc. Metall. 78¾; 4½ proc. 69½; Bankaktien 1147; Oesterreich. Lotterie-Anl.-Loose von 1854 103⅛; Ludwigshafen-Berbacher Eisenbahn-Aktien 148⅜; Bayer. Ostbahn-Aktien 98½; Bayer. 4½proc. Obligationen 101½. Wechselcourse: Paris 93⅞; London 117⅝; Wien 118¾.

Wien, 12. Mai. Oesterreich. 5proc. National-Anl. 84¹⁵/₁₆; 5proc. Metall. 83¹¹/₁₆; 4½proc.-Metall. ——; Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1839 —— —; österr. Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1854 110¹/₁₆; Bankaktien 1011; Lombard.-Venetian. 5proc. Anleihe ——; österr. Credit-Mobil.-Aktien 245½; Donau-Dampfschifffahrts-Aktien 566; österreich. Staatsbahn-Aktien ——; Nordb.-Aktien 2170; Wechsel-Course: Augsburg uso 105⅛; London 10.10.

Paris, 11. Mai. 4½proc. 91.75; 3proc. 69.25.

London, 11. Mai. 3proc. Consols 94⅛.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurter-Cours.

	Anzubringen.			Zu haben.		
	fl.	kr.		fl.	kr.	
Neue Louisd'or. .	10	42	kr.	10	45	kr.
Dänische, Hannov. u.	9	40	„	9	42	„
Preuß. Friedrichsd'or	9	56	„	9	57½	„
Holl. 10 fl.-Stücke .	9	46	„	9	48	„
Rand-Dukaten .	5	30	„	5	32	„
Napol. d'or (20 Fr.-St.)	9	19	„	9	20	„
Engl. Sovereigns d'or	11	40	„	11	46	„
Fünffrancsthaler . .	2	20	„	2	20⅛	„
1 Preuß.-Thaler . .	1	45	„	1	45	„
„ schein	1	45⅛	„	1	45⅓	„
Verschied. Cassenanweis.	1	43	„	1	43½	„

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 131. Donnerstag, 14. Mai 1857. (Bonifacius.) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet das **Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchenfeier am Freitag.

Metropolitankirche. ½8 U. Ab. St. Johann-Nepomuk-Litanei während der Oktav.
Kreuzkirche. ½5 U. Nachm. Rosenkranz u. Litanei.
Herzogspitalkirche. 5 u. ½8 U. fr. marianische Messe, 5 U. Ab. Rosenkranz, 7 U. Mai-Andacht.
St. Joh.-Nep.-Kirche. ½5 U. Ab. Rosenkranz u. Litanei während der Oktav.
St. Annapfarrkirche. 6 U. fr. marianische Messe, 7 U. Ab. Mai-Andacht.
St. Ludwig. ½8 U. fr. marianische Messe, 7 U. Ab. Mai-Andacht.

Königl. Hof- u. National-Theater.

[77. Vorstellung im Abonnement.]

Neu einstudirt:

Die Musketiere der Königin.

Oper in drei Aufzügen nach dem Französischen des St. Georges von Grünbaum.
Musik von Halevy. In Scene gesetzt vom Regisseur Sigl.

Personen.

Kapitän Roland de la Bretonière, ehemaliger Offizier in der Armee Heinrich IV.		Herr Lindemann.
Olivier von Entragues	Offiziere der Musketiere der Königin Anna von Österreich	Herr Heinrich.
Hector von Biron		Herr Kindermann.
Narbonne		Herr Fernbacher.
Gontaud		Herr Wirth.
Créqui		Herr Strobel.
Rohan		Herr L. Schmid.
Athénais von Solange	Hof-Fräulein	Frl. Schwarzbach.
Bertha von Simiane	Hof-Fräulein	Frl. Hefner.
Die Oberstthofmeisterin der Hof-Fräulein		Frl. Seehofer.
General-Profos der Armee		Herr Sigl.
Ein Hof-Fräulein		Frl. Höfel.
Ein Thürsteher		Herr Rauch.

Herren und Damen vom Hofe, Musketiere, Jagdgefolge, Pagen, Masken, Trompeter der Musketiere. Gerichtspersonen, Garden. Landleute.

Die Handlung geht zu Poitiers unter der Regierung Ludwigs XIII. einen Monat vor der Belagerung von Rochelle vor.

Textbücher sind, das Stück zu 18 kr., an der Kasse zu haben.

Preise der Plätze: Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parkettsitz 1 fl. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. [3]

Der freie Eintritt ist aufgehoben, mit alleiniger Ausnahme desjenigen, der laut der blauen Billets gilt.

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr, Anfang halb 7 Uhr, Ende nach 9 Uhr.

Beurlaubt: Herr Fenzl.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Drittletztes Gastspiel des Mimikers Hrn. Klischnigg.

Domi der amerikanische Affe, oder: Neger-Rache.

Romantisch-melodramatisches Schauspiel mit Chören in 3 Akten v. Told. Musik v. A. Müller.

Erasmus Krugen, gewesener Kaufmann in Hamburg, nun ein reicher Pflanzer auf der Insel St. Domingo	Hr. Fehr.
Adelaide, seine Tochter	Frl. Gallinger.
Theodor Rion, ehemals französischer Offizier, ihr Gemahl	Hr. Buchwald.
Richard, sein Sohn	Rosa Wiedmann.
Dessa Kassava, ein Neger, Schiffskapitain u. Besitzer ausgebreiteter Güterein auf der Insel St. Nikolaus	Hr. Werner.
Pancratius Seidenwurm, Krugens Haus-Inspektor	Hr. Dor.
Hyacintha, seine Mündel, eine geborne Amerikanerin	Frl. Göschl.
Zeno, Theodor's Bedienter	Hr. Zinker.
Frau Agrippina, Aufseherin einer Bienenanstalt	Frau Fehr.
Rowart, Maler aus England, Dessa's Schiffsgefährte	Hr. Helmstätt,
Domi, der amerikanische Affe	Hr. Klischnigg.

Ein Obersteuermann		Hr. Mayer.	Der Segler		Hr. Weber.
Jakobine	Mädchen bei einer Bienenanstalt	Frl. Held.	Ein Matrose		Hr. Christ.
Margitta		Frl. Vinzenz.	Donatus	Schiffjäger und Krugen's Unterthanen	Hr. Eisenmann.
Christine		Frl. Dorfinger.	Emilian		Hr. Schweißgut
Susette		Fr. C. Schneider.	Zachäus		Hr. Preis.
Rosette		Frau Werner.	Pelagus		Hr. Seeberg.

Plantagenarbeiter, Jäger, Dienerschaft, Matrosen, Neger.

Anfang Nachmittags 4, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr., Parterresperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Gerichtlicher Zwangsverkauf.

Heute Donnerstag den 14. Mai l. J. Vormitt. von 11—12 Uhr Versteigerung der Hälfte Antheil des Anwesens No. 8 an der Hadergasse.

Versteigerungen.

In der Kappes'schen Commiss.-Licitat.-Niederlage, Sonnenstraße No. 60, heute Donnerstag von ½9 Uhr an Versteigerung diverser Mobilien und Effekten.

Morgen Freitag: Einschütt No. 4|3 Vorm. von 9—12 Uhr Versteigerung nachfolgender Gegenstände, als: mehrere Betten, Pferdehaar-Matratzen, Bettladen, Kanapee, Sessel, Kommodekasten ꝛc.

Morgen Freitag: Bayerstraße No. 7 c im ersten Stock Vorm. von 9—12 Uhr Versteigerung verschiedener eleganter Meubel von Nußbaum, als: ein sehr schöner Flügel mit 6 Oktaven von Baumgartner, zwei große Salonspiegel, ein Spieltisch mit Schnitzarbeit, ein Consoltisch, ein Blumentisch, Kinderbettlade von Nußbaum, ein Bett mit Matratze und Bettlade, ein gestickter großer Fußteppich, eine Garnitur gestickter Meubelzeug und ein Kanapeegestell ꝛc.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Gastspiel des Herrn Brauny.

Das Mädchen v. der Spule, oder: Die Fabrikmädchen.

Charakterbild mit Gesang und Tanz in 3 Akten von C. Elmar.

Adolf, Ritter v. Freienburg. Hr. Giesrau.
Sorgenreich, ein Fabrikant Hr. Langendorf.
Aloisia, seine Frau . . Fr. Martinelli.
Pauline, ihre Tochter . . Frl. Wagner.
Grünebaum, Kunstgärtner, mit Sorgenreich verwandt Hr. Böhmert.

Arbeiterinnen in Sorgenreichs Fabrik:
Katharina, Grünebaum's Ziehtochter Frl. Feker.
Lenchen Frl. Stein.
Lischen Frl. Berg.
Babette Frl. Käser.
Rosine Frl. Hoffmann.
Fanny Frl. Ehrenstein.

Florian, Handlanger in der Fabrik . . . . . Hr. Kochansky.
Körndl, ein wohlhabender Fruchthändler . . . Hr. Reidar.

Adolfs Freunde:
Hr. v. Nobel Hr. Temme.
Hr. v. Marderpelz Hr. Herbst.
Hr. v. Blitz Hr. Scharpf.

Scharfmann, ein Commissionär . . . . . Hr. Bockar.
Maulschleuder } Fruchtgroßhändler Hr. Köstner.
Ehrenfest } Hr. Weiß.
Rolf, ein Vagabund . . Hr. Brauny.
Fabrik-Arbeiterinnen. Gäste.
Gärtner und Gärtnermädchen.

Anfang Nachmittags 4, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Gallerie-Sperrsitz 24 kr., Nobel-Gallerie 18 kr., Parterre-Sperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Oeffentliche Vergnügungen.

Ober-Pollinger (Neuhausergasse): Große musikalische Soirée von den vorzüglichsten Mitgliedern des Musik-Corps vom k. 2. Infanterie-Regiment unter Leitung des Musikmeisters Baier. Anfang ½8 Uhr.

Goldene Ente: Produktion des Bauchredners und Eskamoteurs E. Seidler aus Wien. Anfang ½8 Uhr. Entrée à Person 6 kr.

Oeffentl. Schwurgerichts-Sitzung für Oberbayern. Donnerstag den 14. Mai. Verhandlung gegen Mathias Nadler, Schneider von Gremertshausen, wegen gerichtlicher Verläumdung durch falsches eidliches Zeugniß.

Oeffentliche Kreis- u. Stadtgerichts-Sitzung r. I. Donnerstag den 14. Mai. Vormitt. 8½ Uhr Verhandlung gegen Anton Rößle, Müller von Schwabbruck, wegen fortgesetzten Verbrechens der Widersetzung gegen die Obrigkeit. Vorm. 10 Uhr Verhandlung gegen Mathias Mayr, lediger Dienstknecht von Haidhausen, wegen zweier Verbrechen des Diebstahls. Nachm. 2½ Uhr Verhandlung gegen Christoph Maier, led. Dienstknecht von Dieterskirchen, wegen Vergehens der Körperverletzung. Nachm. 4 Uhr Verhandlung gegen Eva Kettner, led. Taglöhnerin von Haidhausen, wegen Vergehens der doppelt erschwerten Körperverletzung.

Verlorene und gefundene Gegenstände.

Verloren: Eine Broche mit rothem Stein. Ein Griff eines Sonnenschirms, eine Schlange vorstellend mit Silber und Rubinen besetzt. Eine Korallenschnur mit goldener Schließe. Ein Cigarren-Etuis mit einer Wappe von Elfenbein **Gefunden:** Ein Sacktuch. Ein Cigarrenspitz. Ein Rock. Ein Messerbesteck. Ein Geldbeutel.

Getraute Paare in München.

Metropolitan-Pfarrei. HH. Sebastian Schlederer, Steindruckergehilfe dahier, mit Regina Daubmann von hier. Aloïs Bolzmacher, Maurer dahier, mit Anna Maria Maier, Maurerstochter von der Vorstadt Au. — St. Peters-Pfarrei. HH. Franz Xaver Lindner, Schreinergeselle dahier, mit Rosalia Backmaier, Kistlergesellenstochter von hier. Joseph Pappenberger, kgl. Kreis- und Stadtgerichts-Assessor dahier, mit Fräul. Amalia Schraudolph, k. Professorstochter von hier. Sebastian Amann, Schneidergeselle dahier, mit Margaretha Halmheu, Winterschuhmacherstochter von hier. — St. Anna-Pfarrei. Hr. Franz Michael Stitzinger, b. Zimmermeister dahier, mit Anna Veronika Theresia Walser, Müllermeisterstochter v. hier. — St. Ludwigs-Pfarrei. Hr. Karl Ludw. Schäfer, k. Hofreitknecht bei Sr. Maj. dem Könige Ludwig dahier, mit Regina Mayr, kgl. Schuhmachermeisterstochter von Altomünster. — Heil. Geist-Pfarrei. Hr. Joh. Bapt. Schenk, Steinmetzgeselle dahier, mit Elise Frauenknecht, Fuhrwesen-Trompeterstochter von hier. — St. Bonifazius-Pfarrei. HH. Martin Lechner, Wagenwärtergehilfe dahier, mit Franziska Wilm, Tuchmacherstochter von Dorfen. Joh. Bapt. Karl Baron François v. Wimpfen, Attaché beim Ministerium des Auswärtigen in Paris, mit Frl. Marie Maximiliana Ant. Louise Gräfin v. Reinhard. Joseph Rewitzer, Maurer dah., mit Crescenz Fischhaber, Gütlerstochter von Helbertshausen. Thomas Steger, Schlossergeselle dahier, mit Josepha Kromer, Eisenbahnstationsdienerstochter von hier. Johann Meister, Taglöhner und b. Hausbesitzer dahier, mit Elise Flierl, Schmiedstochter von Güntersdorf — Protestantische Pfarrei. HH. Theodor Hellwig, Emailleur dahier, mit Auguste Karoline Marianne Schoppe, großh. Kammerdienerstochter von Weimar. Karl Christian Friedrich August Schmid, Oberküfer dahier, mit Anna Barb. Staud, Bergmannstochter von Nattheim im Königreich Württemberg. Joh. Gottfr. Heinrich Gerber, Baupraktikant von Hof, mit Elisabetha Reichel, Fischhändlerstochter von Bayreuth. — Pfarrei der Vorstadt Haidhausen. HH. Joseph Buchmayer, Zimmergeselle dahier, mit Walburga Hirtreiter, Taglöhnerstochter von hier. Friedrich Degen, Drechslermeister dahier, mit Frau Anna Zenner, Bräuereipächterswittwe von Thann.

Begräbnisse, Donnerstag den 14. Mai vom Leichenhause aus:

1¾ Uhr: Elisabetha Holofzki, Pfründnerin v. h. (gest. d. 12., 75 J. a.)
2 Uhr: Katharina Schmid, Maurers-Wittwe v. h. (gest. d. 12., 81 J. a.) — Joseph Brand, Pfründner v. h. (gest. d. 12., 65 J. a.)
2½ Uhr: Louise Raab, b. Schreinermeisters-Kind v. h. (gest. d. 12., 4 J. a.)
2¾ Uhr: Katharina Schuhbauer, Milchmanns-Kind v. h. (gest. d. 12., 8 T. a.)
3 Uhr: Katharina Leiendecker, k. Appell.-Ger.-Raths-Gattin von Freising (gest. d. 12., 69 J. a.) — Georg Sebast. Wölfel, pens. Landgerichtsdiener u. Hausbesitzer v. h. (gest. d. 12., 66 J. a.) — Theres Schneider, Haushälterin von Schlondorf, Ger. Eham (gest. d. 12., 36 J. a.)

Trauer-Gottesdienste am **Freitag.**

St. Peterspfarrkirche: Vorm. 9 Uhr für G. S. Wölfel, pens. Landger.-Diener.
St. Ludwigspfarrkirche: Vorm. 9 Uhr für Katharina Leiendecker, k. App.-Raths-Gattin.
Heil. Geistpfarrkirche: Vorm. 9 Uhr für Theres Schneider, Haushälterin von Schlondorf.
St. Bonifaziuspfarrkirche: Früh 8 Uhr für Karl Deiglmayr, b. Maurermeister v. h. — Vorm. 9 Uhr für Gertraud Schwenold, Ober-Kellners-Gattin von hier.

Bei G. Franz in München, Persagasse No. 4, ist soeben angekommen und zu haben:

Hendschel's Telegraph pro Mai 1857.

Preis 36 kr.

Georg Franz in **München**, Perusagasse No. 4, empfiehlt:

für Einheimische und Fremde:

Album von München. 48 Blätter Stahlstiche quer gr. 4. fl. 11.
Kleines Album von München. 36 Blätter Stahlstiche 4. fl. 7.
Erinnerung an München. 27 Stahlstiche in gr. 8. fl. 4.
Umgebungen Münchens. 4 Stahlstiche in 8. mit 51 der vorzüglichsten Ansichten aus der Umgebung und 2 colorirten Plänen. fl. 1. 12 kr.
Umgebungen Münchens. Erinnerung an fröhlich verlebte Stunden. 51 Bilder in Stahl. Taschenformat mit Papier durchschossen zum Einschreiben. Eleg. geb. 1 fl. 20 kr. n.

George Franz, libraire à **Munich,** Perusagasse No. 4,

recommande son Magazin bien assorti des meilleurs ouvrages allemands, français, italiens et anglais, et principalement pour les étrangers

guides, descriptions de villes, plans &c.

ainsi qu'une riche collection de

gravure sur acier vues de villes, couvents, bains, châteaux et autres édifices de Bavière.

Il recommande aussi son **Imprimerie** assortie des plus nouveaux caractères, et il effectue promptement et à prix modiques les commandes, dont on veut bien l'honorer.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer 2c.

Theatinerstraße No. 48 ist eine schöne Wohnung im 2. Stocke mit 6 Zimmern, Küche, Keller, Speicher 2c., für nächstes Ziel Michaeli um den Preis von 350 fl. zu vermiethen. Zu erfragen im 1. Stocke.

Weinstraße No. 17|2 ist ein sehr schöner und elegant meublirter Salon bis 1. Juni zu vermiethen. Auf Verlangen kann ein kleines Zimmer dazu gegeben werden.

Gruftgasse No. 5|2 ist eine schöne Wohnung mit 6 Zimmern, Keller Küche und sonstigen Bequemlichkeiten auf's Ziel Michaeli zu vermiethen. Zu ebener Erde zu erfragen.

Dultplatz No. 17 ist die Wohnung im 1. Stocke zu vermiethen und auf Michaeli zu beziehen, bestehend in 4 Zimmern, wovon 2 mit eigenem Eingange. Näheres zu ebener Erde.

Korbsplatz No. 17|1 sind zwei freundliche Zimmer bis 1. Juni an einen soliden Herrn zu vermiethen.

Heumarkt No. 12|2 ist eine kleine freundliche Wohnung um 80 fl. auf Michaeli zu vermiethen.

Glücksstraße No. 8|2 sind 2 schön meublirte Zimmer zu vermiethen.

Fürstenstraße No. 14|1 ist eine Wohnung bestehend in 5 Zimmern und übrigen Bequemlichkeiten mit oder ohne Stallung auf Michaeli zu vermiethen. Zu sehen v. 10—12 und 2—5 Uhr.

In Bogenhausen No. 41 sind 3 Zimmer, vollständig meublirt, zusammen oder auch jedes einzeln, sogleich zu vermiethen.

Rosenthal No. 17|2 ist ein meublirtes Zimmer an 1 oder 2 solide Herren sogleich zu vermiethen.

Sendlingerlandstraße No. 1|2 links sind 2 meublirte Zimmer zu vermiethen.

Müllerstraße No. 13|3 ist eine Wohnung mit 5 Zimmern sogleich oder auf Michaeli zu vermiethen. Das Nähere im Laden.

Singstraße No. 43 ist eine Wohnung um den jährlichen Zins von 170 fl. sogleich zu beziehen.

Sophienstraße No. 3|1 ist ein freundliches Zimmer meublirt oder unmeublirt sogleich zu vermiethen.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Irmscher, Kfm. v. Chemnitz.
Cramer, Kfm. v. Frankfurt.
Wright mit Fam., v. England.
Satler v. England
Engelmann, Kfm. v. Crefeld.
Durand mit Gattin, v. Königsberg.
Schön mit Fam. u. Dienersch., v. Worms.
Lipmannsohn, Kfm. v. Berlin.
Odenbach, Kfm. v. Eupen.
Müller, Kfm. v. Crefeld.
Eichthal, Bar., Offizier v. Augsburg.

Goldener Hirsch.

Hayden, Kfm. v. Frankfurt.
Closius, v, Priv. v. Wien.

Hotel Maulick.

Bußweiler, Kfm. v. Frankfurt.
Nickel, Kfm. v. Montjoie.
Mooser mit Schwester, Kfm. v. Triest.

Blaue Traube.

Meßner, Administrator v. Tegernsee.
Schwarz mit Gattin, Kfm. v. Fulda.
Uebel, Maurerm. v. Niselhofen.
Schwarz, Ingen. v. Wien.
Hostmann, Priv. v. Celle.
Holland, Kfm. v. Sheffield.
Schätzler, Frhr., Geistlicher v. Belgien.
Cämmerer mit Gattin, Ingenieur v. Ingolstadt.

Hotel garni (Leinfelder).

Heß, v., Priv. v. München
Cramer-Klett, v., mit Bedien., Fabrikbes v. Nürnberg.
Frankenberger mit Gattin, Landger.-Assessor v. Obernburg.
Weigand, Kfm. v. Dresden.
Neustein, Kfm. v. Treuchtlingen.
Crämer mit Tochter, Oek. v. Uttenhofen.
Heim, Kfm. v. Marktbreit.

Goldenes Kreuz.

Flögel, Dr., mit Fam., v. Salzburg.
Fleming, Kfm. v. Hamburg.
Braus, Kfm. v. Elberfeld.
Simon, Kfm. v. Gmünd.

Hotel garni (Schafroth).

Gaumer, Kfm. v. Jeny.
Geneve, Kfm. v. Augsburg
Bacherach, Kfm. v. Pfersee.
Römeler, Lehrer v. Gottersdorf.
Baier, Kfm. v. Augsburg.
Fuld, Kfm. v. Darmstadt.

Stachus.

Sauer, Priv. v. Mannheim.
Wisberg, Schauspieler v. Würzburg.
Schramm, Maurerm. v. Lanz.
Neumann, Kfm. v. Pappenheim.
Baumann, Kfm. v. Pappenheim.

Augsburgerhof.

Ragot, Großhändlerstochter v. Gratz.
Marx, Pferdeh. v. Sprundling.
Wolf, Pferdeh. v. Hanig.
Salomon, Pferdeh. v. Tessin.
Rederbeck, Benef. v. Unterloos.
Grafenreuth, Graf, mit Fam. u. Dienersch., Gutsbesitzer.
Sedlmaier, Priv. v. Kaufbeuern.

Obervollinger.

Hall, v., Stud. v. Amerika.
Memminger, Buchhalter v. Ramsberg.
Meyr, Dr., v. Mehring.
Bauer, Kfm. v. Stuttgart.
Blankart, Kfm. v. Dresden.
Luderer, Mechanikus v. Carlsruhe.
Krämer, Oekon. und Koch, Maurermstr. v. Dornheim.
Hoch, Bräuer v. Mindelheim.
Bevern, Uhrenm. v. Bayreuth.
Wurz, Hdlm. v. Weißenburg.
Weber, Pfarrer v. Eggenberg.
Weich, Bräuer v. Kaufbeuern.

Goldener Bär.

Reißinger, Metzgerm. v Amerika.
Kneißl, Hammerwerkbes. v. Kornbach.
Lorsch, Kfm. v. Berlin.
Butsch, Antiquar v. Augsburg.
Fineke, Bar. v., v. Berlin.
Hoffmann, Beamter v. Wiesbaden.

Bamberger Hof.

Bichlmeir, Kfm. v. Obergriesbach.
Neuburger, Kfm. v. Buchau.
Lehmann, Kfm. v. Burghaslach.
Heinlein, Kfm. v. Aichach.
Müller, Drechsler v Starnberg.
Kugler, Oek. v. Straßlach.

Goldener Stern.

Heilingbrunner, Kfm. v. Regen.
Dell, Oek. v. Heidendorf.
Müller, Priv. v. Steinkirchen.
Winter, Gutsbes. v. Rorschach.

Goldener Löwe.

Siller, Kfm. v. Augsburg.
Spanaus, Priv. v. Weihern.
Höchstädter, Kfm. v. Kriegshaber.

Goldener Storch.

Sturm m Gatt., Gutsbes. v. Taufstetten
Kohlhund, Kirschnerm. v. Augsburg.
Schirmbeck, Bräuer v. Rain.
Oswald, Wirth v. Dilling.
Freberhof, Kfm. v. Herlasgrün.
Seeloß, Bräuer v. Pöttmes.
Berthold, Thierarzt v Rain.
Walter, Lehrer v. Ostendorf.

Gold. Sonne (Böquer.)

Lanzinger, mit Fam., Hausbes. v. Waldmöh.
Hochstädter, Krämerst. u. Laberer, Oek.-Gattin v. Halsbach.
Altinger, Wirthin v. Donauwörth.
Ottiker, Müller v. Zürich.
Gaßner, Müller v. Bludegg.
Summerer, Zimmermstr. v. Rosenheim.
Baumgartner mit Tochter, v. Trostberg.
Klein, v. Freising.

Gasthaus zur Eisenbahn.

Günter, Privatiere v. Würzburg.
Greißer, Hdlsm v. Gerstetten.
Mayer, Stud. v. Tirschenreuth.
Hollermann, Priv. v. Starnberg.
Schierl, Scribent v. Buchloe.
Häutte, Nußer, Heilbronner, Th., Heilbronner, M., Schäufele, Mulfinder, Käsborer, Hild, M. u Hild, J., Schiffm. v. Ulm.
Singer, Kellner v München.
Grad, Metzger u. Bruck.
Schwabacher, Kfm. v. Heidingsfeld.

Kleiner Löwengarten.

Harlacher, Ziegeleipächter v. Bißingen.
Kalbinger, Gutsbes. v. Emming.
Ruck, Hdlsm. v. Schopfloch.
Schweiger, Hdlsm. v. Jüngen.
Meir, Hdlsm. v. Dürkheim.

Sehenswürdigkeiten. (Donnerstag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit Ruhmeshalle: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Botanischer Garten (Carlsplatz): Ist mit Ausnahme der Sonn- u. Feiertage von früh 8 Uhr bis Abends 6 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr. Sendlingergasse No. 65/2. (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek: Heute geschlossen.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Lese-Saal von 8—1 Uhr geöffnet; Ausleih-Dienst von 9—1 Uhr; Fremden-Besuch (Besichtigung der Cimelien) von 10—1 Uhr.

Hoftheater, königl.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc.: Heute nicht zu sehen.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Hofkirche. 3) St. Michaels-Hofkirche. 4) Theatinerkirche. 5) Ludwigskirche. 6) Frauenkirche. 7) St. Peterskirche. 8) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms) im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek: Von 8—12 u. 2—4 Uhr dem Besuche offen.
In derselben heute auch die Porzellanmalereisammlung von 9—12 Uhr.

Pinakothek (Barerstraße): Von 9—3 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien.**

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen, während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen gezeigt. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U. gegen Eintrittskarten die beim kgl. Obertapezierer zu erholen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odysseus-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Vereinigte Sammlungen (unter den Arkaden des Hofgartens): Geschlossen.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neubauergasse): 1) Geognostisches Cabinet, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) Herbarium, Custos Dr. Kummer. 3) Mineralogische Sammlung, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell. 4) Paläontolog. Sammlung, Prof. Dr. Wagner. 5) Zoologisch-zootomische Sammlung, I. Cons. Prof. Dr. v. Siebold. 6) Physikalische Sammlung, Cons. Ministerial-Rath Steinheil. 7) Münzkabinet, Cons. Prof. Streber, der zwischen 10—12 Uhr Anmeldungen entgegen nimmt. 8) Brasilianisch-ethnographische Sammlung. — Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren, in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

Zeughaus, städtisches (am untern Anger): Heute geschlossen.

☞ Nähere Angaben u. Explikationen dieser Sehenswürdigkeiten findet der Fremde in dem Werkchen: „Acht Tage in München" für Reisende jeden Standes, 16° 48 kr. und über die Lokalitäten gibt ihm Aufschluß der „Plan der Haupt- u. Residenzstadt München" mit den Special-Plänen der Pinakotheken, der Glyptothek, der vereinigten Sammlung und der wissenschaftlichen Sammlungen ꝛc. 16° 48 kr., beide bei G. Franz in München, Perusagasse No. 4 erschienen u. zu haben.

K. Eisenbahnen.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung abgezählt hinzulegen, das Wechseln aber zu vermeiden.

Eisenbahn-Fahrt nach Augsburg.

Erster Zug: 5 U. Morg. Eilzug mit Personenbeförderung I. u. II. Classe.
Zweiter Zug: 6 U. Morg. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.
Dritter Zug: 11 U. Vorm. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.
Vierter Zug: 1 U. 15 Min. Nachm. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.
Fünfter Zug: 3 U. 5 Min. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.
Sechster Zug: 7 U. 5 Min. Abd. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.

Ankunft der Züge in München.

Erster Zug: 7 U. 34 Min. Morg. Güterzug.
Zweiter Zug: 8 U. 25 Min. Vorm. Postzug.
Dritter Zug: 12 U. 25 Min. Mitt. Güterzug
Vierter Zug: 3 U. 40 Min. Nachm. Postzug.
Fünfter Zug: 8 U. 30 M. Abds. Güterzug.
Sechster Zug: 9 U. 40 Min. Nachts Eilzug.

Eisenbahnfahrt u. Großhesselohe.

(Ueber Mittersendling.)

Abfahrt in München:	Ankft. in Großhesselohe:
1 U. 45 Min. Nachm.	2 U. 5 Min. Nachm
3 U. — Min. Nachm.	3 U. 20 Min. Nachm.
7 U. 20 Min. Abend.	7 U. 40 Min. Abds.
Abf. in Großhesselohe:	**Ankunft in München:**
2 U. 20 Min. Nachm.	2 U. 40 Min. Nachm
5 U. 10 Min. Abends.	5 U. 30 Min. Abend.
8 U. — Min. Abds.	8 U. 20 Min. Abds.

Preise: I. Cl. 18 kr. II. Cl. 12 kr. III. Cl. 9 kr.

Eisenbahn-Fahrt nach Starnberg.

(Ueber Pasing, Planegg 2c.)

Abfahrt in München:	Ankunft in Starnberg:
5 U. 45 Min. früh.	6 U. 45 Min. früh.
10 U. 30 Min. Vorm.	11 U. 30 Min. Vorm.
2 U. 30 Min. Nachm.	3 U. 30 Min. Nachm
4 U. 45 Min. Abends	5 U. 45 Min. Abend.
Abfahrt in Starnberg:	**Ankunft in München:**
7 U. — Min. früh	8 U. — Min. früh.
12 U. — Min. Mitt.	1 U. — Min. Mitt.
6 U 30 Min Abds.	7 U. 30 Min. Abds.
7 U. 45 Min. Abds.	8 U. 45 Min. Abds.

Preise: I. Cl. 1 fl. 3 kr. II. Cl. 42 kr. III. Cl. 27 kr.
Preise für Tour- u. Retour-Billete: 1 fl. 48. 1 fl. 12 u. 48 kr.

Dampfschiffahrt auf dem Würm-See.

Täglich um 7 Uhr Morgens und 3½ Uhr Nachm von Starnberg um den See. Vorm. 11½ Uhr findet außerdem täglich eine Fahrt von Starnberg über Possenhofen nach Leoni u. zurück statt.

Stellwagen. Freitag.

Nach:	fl.	kr	Abfhrt.	Einsteigort.
Erding	—	48	2 U. Nm.	Niedermayer.
Freising	—	48	5 U. Abd.	Bögner, Thal.
Ingolstadt	2	—	5 U. Abd.	Ostermeier.
Landshut	1	30	½6 U. fr.	Golden. Lamm.
„	1	30	5 U. Abd.	Ostermeyer.
Nymphenburg	—	9	8 U. fr.	Krone
			2 U. Nm.	am
			7 U. Abd.,	Carlsplatz.
„	—	9	½3 U. Nm.	Abenthum.
			6 U. Abd.	
Regensburg	2	24		
üb. Pfaffenhofen	1	12	½6 U. fr.	Golden. Lamm.
u. Geisenfeld	1	36		
Rosenheim*)	1	36	8 U. früh	Stangl, Thal.
und Traunstein	1	36	10 U. fr.	Bögner, Thal.
„	1	36	6 U Abds.	Ammerthalerh.
Straubing	2	24	6 U. früh	Café Scheitl.
Wasserburg	1	30	8 U. früh	Bögner, Thal.
Wolfratshausn.	—	36	7 U. früh	Café Urban.
üb. Ebenhausen	—	30	3 U. Nm.	Ostermayer.

Börsenberichte.

Frankfurt a/M., 13. Mai. Oester. National-Anlehen 80⅛; Oesterr. 5proc. Metall. 79¼; 4½ proc. 69⅝; Bankaktien 1149; Oesterreich. Lotterie-Anl.-Loose von 1854 104½; Ludwigshafen-Berbacher Eisenbahn-Aktien 148⅜; Bayer. Ostbahn-Aktien 98½; Bayer. 4½proc. Obligationen 101½. Wechselcourse: Paris 93¼; London 117⅝; Wien 113⅜.

Wien, 13. Mai. Oesterreich. 5proc. National-Anl. 84¾; 5proc. Metall. 83¼; 4½proc. Metall. 73¼; Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1839 — —; österr. Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1854 110⅜; Bankaktien 1011; Lombard.-Venetian. 5proc. Anleihe ——; österr. Credit-Mobil.-Aktien 247½; Donau-Dampfschifffahrts-Aktien 564; österreich. Staatsbahn-Aktien ——; Nordb.-Aktien 2175; Wechsel-Course: Augsburg uso 105¼; London 10.10½.

Paris, 12. Mai. 4½proc. 91.50; 3proc. 69.30.

London, 12. Mai. 3proc. Consols 94⅜.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurter-Cours.

	Anzubringen.		Zu haben.	
Neue Louisd'or	fl. 10	42 kr.	fl. 10	45 kr.
Dänische, Hannov. u. Preuß. Friedrichsd'or	„ 9	40 „	„ 9	41½ „
Holl. 10 fl. Stücke	„ 9	56 „	„ 9	57 „
Rand-Dukaten	„ 9	46 „	„ 9	48 „
Napol. d'or (20 Fr.-St.)	„ 5	30 „	„ 5	32 „
Engl. Sovereignsd'or	„ 9	19 „	„ 9	21 „
Fünffrancsthaler	„ 11	40 „	„ 11	44 „
1 Preuß.-Thaler	„ 2	20 „	„ 2	20¼ „
„ schein	„ 1	45 „	„ 1	45 „
Verschied. Cassenanweis.	„ 1	45¼ „	„ 1	45½ „
	„ 1	43 „	„ 1	43½ „

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 135. Freitag, 15. Mai 1857. (Sophia; Isidor.) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet das Blatt 3 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 3 kr. Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- u. National-Theater. [78. Vorstellung im Abonnement.]

Die Grille.

Ländliches Charakterbild in fünf Aufzügen, mit theilweiser Benützung einer Erzählung der G. Sand, von Charlotte Birch-Pfeiffer.

Personen.

Vater Barbaud		Herr Jost.
Mutter Barbaud		Frau Büttgen.
Landry	Zwillingsbrüder, ihre Söhne	Herr Richter.
Didier		Herr Christen.
Martineau		Herr Eiseneck.
Etienne		Herr Rolandt.
Collin	Bauern aus Cosse	Herr L. Schmid.
Pierre		Herr Leigh.
Die alte Fadet		Frau Dahn.
Fanchon Vivieur, ihre Enkelin		Frau Dahn-Hausmann.
Manon, deren Pathe		Fräulein Söltl.
Vater Caillard		Herr Büttgen.
Madelon, seine Tochter		Fräulein Lanzlott.
Susette	Bauern aus der Priche	Fräulein Muscheck.
Mariette		Frau Wirth.
Annette		Fräulein Schreyer.

Bauernmädchen und Bursche aus der Priche.

Der letzte Aufzug spielt ein Jahr später als die früheren Aufzüge.

Ort: Cosse und La Priche, Dörfer im südlichen Frankreich. Zeit: 1836.

Preise der Plätze: Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parketsitz 1 fl. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. [4]

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr, Anfang halb 7 Uhr, Ende um 9 Uhr.

Im Mittel-Foyer rechts zu ebener Erde, sowie im Corridor vor der Galerie noble befinden sich Garderoben zur Abgabe von Hüten, Mänteln u. dgl. gegen Marken. Logendiener und Billeteurs, denen keine Haftung für dergleichen Gegenstände obliegt und obliegen kann haben sie nicht zu übernehmen.

Beurlaubt: Herr Fenzl.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Vorletztes Gastspiel und Benefiz des Mimikers Hrn. Klischnigg.

Auf Verlangen:

La Peyrouse und sein Affe.

Melodramatisches Spektakelstück in 3 Abtheilungen von E. K. Musik von W. M.

1. Abth.: Der Affe und der Bär. 2. Abth.: Der Affe als Kartenspieler. 3. Abth.: Der Affe als Courmacher.

La Peyrouse, Weltumsegler	Hr. Buchwald.	Kanghori, ein Indianer-Häuptling	Hr. Werner.
Adele, seine Gattin	Frl. Schwab.	Congori, ein Indianer	Hr. Zinker.
Heinrich, ihr Sohn	Rosa Widmann.	Umbala, dessen Schwester	Frl. Gallinger.
Onufrius Kakadu, Friseur	Hr. Dor.	Mellia, deren Gespielin	Frl. H. Vesmeier.
Sibilla, Kammerfrau	Frau Fehr.	Wanghor, Oberpriester	Hr. Christ.
William, Schiffslieutenant	Hr. Kohrs.	Umra, Indianer	Hr. Weber.
Jack, Hochbootsmann	Hr. Fehr.	Timra, Indianer	Hr. Helmstätt.
Erster Matrose	Hr. Carl.	Erster Priester	Hr. A. Mayer.
Zweiter Matrose	Hr. Lipp.	Zweiter Priester	Hr. Billinger.
Dritter Matrose	Hr. Gerhardi.	Chimpanzé	Hr. Klischnigg.
Vierter Matrose	Hr. Pasch.	Matrosen, Priester, Indianer.	
Jaques, Schiffsjunge	Hr. Eisenmann.		

Die Handlung spielt auf der Insel Malicolo.

Zu dieser Vorstellung ladet höflichst ein **Klischnigg.**

Anfang Nachmittags 4, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr., Parterresperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Oeffentl. Schwurgerichts-Sitzung für Oberbayern. Freitag den 15. Mai. Verhandlung gegen Katharina Reiser, ledige Dienstmagd von Garmisch, wegen Kindsmordes.

Oeffentliche Magistratssitzung Vormittags 10 Uhr im Rathhause.

Versteigerungen.

Heute Freitag: Einschütt No. 4|3 Vormitt. von 9—12 Uhr Versteigerung nachfolgender Gegenstände, als: mehrere Betten, Pferdehaar-Matratzen, Bettladen, Kanapee, Sessel, Kommodekasten ꝛc.

Heute Freitag: Bayerstraße No. 7 c im ersten Stock Vormitt. von 9—12 Uhr Versteigerung verschiedener eleganter Meubel von Nußbaum, als: ein sehr schöner Flügel mit 6 Oktaven von Baumgartner, zwei große Salonspiegel, ein Spieltisch mit Schnitzarbeit, ein Consoltisch, ein Blumentisch, Kinderbettlade von Nußbaum, ein Bett mit Matratze und Bettlade, ein gestickter großer Fußteppich, eine Garnitur gestickter Meubelzeug und ein Kanapeegestell ꝛc.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Zum Benefiz des Schauspielers R. Giesrau.

Auf Verlangen:

A Busserl am 500 Gulden, oder: Der Engländer in der Holledau.

Komisch-s Charakter-Gemälde mit Gesang in 3 Akten von Friedrich Kaiser.

Sir Langsfeld, ein reicher Engländer	Hr. Kochansky.	Michel, ihr Sohn	R. Giesrau.
Weisling, ein Krämer	Hr. Langendorf.	Nanni, Michels Geliebte	Frl. Berg.
Henriette, dessen Frau	Frau Martinelli.	Schwarzmaier	Hr. Temme.
Marie, ihre Tochter	Frl. Wagner.	Streicher, Durstig, Wechhanns — Musikanten	Hr. Köstner. / Hr. Müller. / Hr. Scharpf.
Wilhelm Leichtberg, ein Schriftsteller	Hr. Herbst.	Görgl, Florian, Kaspar — Bauern	Hr. Grün. / Hr. Weiß. / Hr. Korn.
Cyrillus, sein Freund	Hr. Reidar.	Greti, Stasi, Christel — Bäuerinnen	Frl. Käser. / Frl. Hoffmann. / Frl. Kraus.
Schwepper, Buchhändler	Hr. Bockar.		
Hanns, ein Waldbauer	Hr. Böhmert.		
Lisi, sein Weib	Frl. Ehrenstein.		
Rosel, ihre Tochter	Frl. Stein.		

Zu dieser Vorstellung ladet höflichst ein R. Giesrau.

Anfang Nachmittags 4, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Gallerie-Sperrsitz 24 kr., Nobel-Gallerie 18 kr., Parterre-Sperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Oeffentliche Vergnügungen.

Englisches Caffeehaus (Dultplatz): Produktion der Musikgesellschaft „à la Gungl" Anfang 7 Uhr.

Ober-Pollinger (Neuhausergasse): Produktion des Orchesters „Die Münchener". Anfang ½8 Uhr.

Café zur Stadt London: Gesangs-Produktion der Tyroler National-Sänger Gebrüder Moosbrugger und Daser. Anfang 8 Uhr.

Begräbnisse, Freitag den 15. Mai vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Anna Staldmayr, Blumenhändlers-Kind von Pöttmes (gest. d. 13., 10 M. a.) — Walburga Schauer, Dienstmagd von Monheim (gest. d. 13., 58 J. a.) — Ursula Möel, Söldners-Wittwe von Hausen, Ger. Bruck (gest. d. 13, 62 J. a.) — Franziska Bauer, Lohnbedientens-Wittwe v. h. (gest. d. 13., 68 J. a.)

4 Uhr: Georg Sebald, Privatier u. Hausbesitzer v. h. (gest. d. 13., 63 J. a.)

Trauer-Gottesdienst am Samstag.

St. Annapfarrkirche: Vorm. 10 Uhr für Georg Sebald, Privatier von hier.
St. Bonifaziuspfarrkirche: Früh 8 Uhr für Joseph Kulzinger, p. Feldwebel.

Bei Georg Franz in München ist erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben:

Albrecht Dürer's Randzeichnungen

aus dem

Gebetbuche des Kaisers Maximilian I.

Mit eingedrucktem Original-Texte und fein colorirten Initialen. Nebst einer Einleitung. Gut in Sarsenet gebunden 14 fl. oder 8 Thlr. Dasselbe mit französischem Texte hat gleichen Preis.

Bei Georg Franz in München, Perusagasse No. 4, ist erschienen und zu haben.

Das bayerische Hochland.

40 Ansichten in Stahlstich.

2te vermehrte Ausgabe. gr. 8. fl. 6.

Les Alpes bavaroises.

40 Vues gravées sur acier.

2me. Edition. fl. 6.

Bei G. Franz in München, Persagasse No. 4, ist soeben angekommen und zu haben:

Hendschel's Telegraph pro Mai 1857.

Preis 36 kr.

Oliven-Oel, allerfeinstes Lucheser, ächten weißen Burgunder Essig, ächte Genueser Maccaroni, Parmesankäs ꝛc. empfiehlt zu gefälliger Abnahme (a) **L. Butti,** Residenzstraße No. 23 in München.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer ꝛc.

Ein Salon mit Schlafzimmer, meublirt, ist sogleich zu vermiethen am Odeonsplatz No. 2|2 II. Aufgang.

Theatinerstraße No. 48 ist eine schöne Wohnung im 2. Stocke mit 6 Zimmern, Küche, Keller, Speicher ꝛc., für nächstes Ziel Michaeli um den Preis von 350 fl. zu vermiethen. Zu erfragen im 1. Stocke.

Sebastiansplatz No. 2 ist eine Wohnung mit 5 Zimmern, Küche und sonstigen Bequemlichkeiten im 3. Stock, zu 150 fl., sogleich oder auf Michaeli zu beziehen.

Utzschneiderstraße No. 2|1 sind bei einer ruhigen Familie schön meublirte Zimmer zu vermiethen.

Türkenstraße No. 12|1 ist eine Wohnung mit 3 Zimmern, Alkoven, Küche und allen Bequemlichkeiten, Garten und Waschhaus, auf Michaeli zu vermiethen. Das Nähere beim Hausmeister im Hof.

Zweibrückenstraße No. 2|1, erster Aufgang links, ist sogleich oder bis 1. Juni ein schön meublirtes Zimmer an einen oder 2 Herren zu vermiethen.

Frauenplatz No. 5|2 ist bei einer ruhigen Wittfrau ein schön meublirtes großes Zimmer, nebst einem kleinen Schlafzimmer, sogleich zu beziehen; wird auch tagweise abgegeben.

Theresienstraße No. 47|0 ist eine schöne trockene Wohnung von 5 Zimmern nebst allen Bequemlichkeiten sogleich zu vermiethen.

Salvatorstraße No. 19|2 ist ein elegant meublirter Salon mit Kabinet zu vermiethen.

Sonnenstraße No. 5|2 ist ein schön meublirtes Zimmer an einen oder zwei Herren sogleich zu vermiethen.

Ober-Anger No. 12|3 ist eine Wohnung um 48 fl. auf Michaeli zu vermiethen.

Schönfeldstraße No. 20|2 ist ein schönes meublirtes Zimmer sogleich zu beziehen.

Maxstraße No. 2|1 rückwärts ist eine Wohnung mit 3 Zimmern, Küche und allen übrigen Bequemlichkeiten an eine kleine ruhige Familie zu vermiethen.

Maxstraße No. 2|0 rechts ist ein hübsches meublirtes Zimmer zu vermiethen.

Löwengrube No. 18|1 ist ein hübsch meublirtes heizbares Zimmer zu vermiethen.

Promenadestraße No. 2|4 im Hintergebäude ist ein nettes, meublirtes Zimmer zu vermiethen.

Kasernstraße No. 45 ist eine schöne Wohnung mit 3 Zimmern, Küche, Holzlege, Speicher sogleich zu beziehen.

Georg Franz, Buchhändler in München,

Perusagasse No. 4,

empfiehlt sein Lager von **neuen Werken** in deutscher, französischer, italienischer und englischer Sprache, dann **namentlich für Fremde**

Reisehandbücher, Beschreibungen von Städten, Pläne,

sowie eine zahlreiche Sammlung von

Ansichten in Stahlstichen bayerischer Städte, Klöster, Bäder, Burgen, Baudenkmale, schöner Gegenden in Bayern &c.

Auch empfiehlt er seine wohleingerichtete **Buchdruckerei** zu Aufträgen, unter Zusicherung der billigsten Bedienung.

Bei **Georg Franz** in **München**, Perusagasse No. 4, ist erschienen und zu haben:

Stahlstiche von München.

(Einzeln das Blatt in 8° zu 12 kr., in 4° zu 24 kr.)

Total-Ansicht von Süd-Osten.
Allerheiligenkirche von Aussen.
,, von Innen. 4.
Auerkirche von Aussen.
,, von Innen. 4.
Bahnhofsgebäude von Aussen.
,, von Innen. 4.
Basilika von Aussen.
,, von Innen. 4.
Carolinenplatz.
Erzgiesserei.
Feldherrnhalle.
Frauenkirche von Aussen.
,, von Innen. 4.
Glyptothek.
Hof- und National-Theater.
Isar-Thor.
Karls-Thor.
Königsbau.
Ludwigskirche von Aussen.
,, von Innen. 4.
Michaels-Hofkirche von Aussen.
,, von Innen. 4.
Münchener Mädchen. 4.
Pinakothek.
Protestantische Kirche.
Rathhaus.
Rathhaussaal, der grosse. 4.
Residenz. Saalbau.
Ruhmeshalle und die Theresienwiese.
Dieselben grösser.
Schrannenplatz.
Siegesthor.
Thronsaal.
Universitätsgebäude.
Vestibul desselben.
Wittelsbacher Palais.
Wittelsbacher Platz.
Umgebungen. 4 Blatt.
Nymphenburg.
Kirche zu Pipping. 4.

Bei **Georg Franz** in **München** ist zu haben:

Kurzgefasstes Lehrbuch der

Gabelsberger'schen Stenographie (Redezeichenkunst).

Preisschrift.

Herausgegeben von der ersten allgemeinen Versammlung Gabelsberger'scher Stenographen zu München.

Beim Unterrichte eingeführt vom Münchener Stenographen-Central-Verein und dessen Zweig-Vereinen.

gr. 12. broch. 10 Sgr. oder 36 kr.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Herder, Gutsbes. v. Freiburg.
Schmitz, Kfm. v. Duisburg.
Marx, Kfm. v. Frankfurt.
Awozovsky mit Familie und Dienerschaft, v. Rußland.
Weisweiler, Mad., mit Sohn v. Frankfurt
Aßmann mit Gattin, v. Tyrol.
Donaldson v. England.
Weyermann mit Fam., v. Elberfeld.
Norton mit Dienersch., v. England.
Stradford mit Familie und Bedienung, von England.
Kolb mit Fam., v. Cöln.
Lilienthal mit Gattin, v. Dresden.
Kosinsky mit Gattin, Rent. v. Wien.
Knatchbull, Lady, mit Fam. u. Dienersch., v. England.

Goldener Hirsch.

Fechenbach, Freifrau, mit Sohn, v. Würzburg.
Lefebr, Negot. v. Parid.
Hüninghaus, Fabrik. v. Bremen.

Hotel Maulick.

Leven, Kfm. v. Cöln.
Souelfeld, Kfm. v. Hof.
Henz, Kfm. v. Magdeburg.
Prinz, Kfm. v. Düsseldorf.
Rothes, Kfm. v. Crefeld.
Lucas, Kfm. v. Elberfeld.
Oldendorf, Kfm. v. Cöln.

Blaue Traube.

Geß, Mad., mit Tochter, v. Kirchheim.
Krause, Kfm. v. Nordhausen.
Jung, Kfm. v. Stuttgart.
Claus, Kfm. v. Rotterdam.
Borbeck, Kfm. v. Berlin.
Buddecke, Kfm. v. Cöln
Hurst, Coit und Dweght, Priv. v. Washington.
Huß, Bierbräuerssohn v. Augsburg.

Hotel garni (Leinfelder)

Kerßdorf, Dr. v., mit Gattin, Hofrath und Adv. v. Augsburg.
Mettenheimer, k. Kreis- u. Stadtgerichts-Assessor v. Memmingen.
Beß, Kfm. v. Frankfurt.
Remy, Ingen. v. Ansbach.
Dormann, Priv. v. Weinheim.
Mebold, Dr. med. v. Bruchsal.

Goldenes Kreuz.

Breul, Kfm. v. Stuttgart.
Grobe, Kfm. v. Hanau.
Roth, Kfm. v. Hanau.
Bock, Kfm. v. Stuttgart
Metting, Kfm. v. Hamburg.

Stachus.

Weil, Kfm. v. Geilingen.
Rath, Frl., Priv. v. Augsburg.
Scholl mit Gattin, Kanzlei-Assistent von Stuttgart.
Berchtold, Priv. v. Deiningen.
Lichti mit Fam., Negot. v. Winterthur.

Augsburgerhof.

Higler, Müller v. Marktgäßnig.
Maier, Priv. v. Mühldorf.
Ziegler, Kfm. v. Würzburg.

Obervollinger.

Goll, Fabrik.-Gattin v. Stettin
Lothamer, Graveur v. Pforzheim.
Weigel, Kfm. v. Stuttgart.
Schmidt, Müllersgattin v. Planegg.
Heininger, Pfarrer v. Eschbach.
Zöckl, Kupferschmid v. Ingolstadt.
Bechmeir und Burmester, Uhrmacher von Bremen.
Görg, Apotheker v. Pfaffenhofen.
Mild, Priv. v. Neuburg.
Bremer, Pfarrer v. Zahling.
Weinfurtner, Pfarrer v. Obergriesbach.
Burger, Rentbeamt.-Tocht. v. Regensburg.
Schmidt, Konditor v. Stuttgart.
Pilgram, Bau-Inspektor v. Pappenheim.
Rueff, Mechanikus v. Neuburg.
Ramsauer, Kfm v. St. Gallen.
Görmuth, Bau-Unternehmer v. Tegernsee.
Helm, Gutsbes. v. Oberhöchstädt.
Gram, mit Fam, Appellrath v. Hildburghausen.
Hartung, Rentamtsgeh und Böhm, Rent-Amtsdiener v. Landsberg.
Lampersdorfer, Prakt. v. Oettingen.
Scharfetter, Commis v. Triest.
Christ, Silberarb. v. Eichstädt
Arnold, Oek. v. Biberach.

Goldener Bär.

J. Exc. Gräfin v. Yrsch, mit Bedienung, v. Landshut.
Höpfel, Kfm. v. Darmstadt.
Ohrens, mit Fam., Gutsbes. v. Zwickau.

Bamberger Hof.

Fehrenbach, Hdlsm. v. Augsburg.
Sülzer, Kfm. v. Straßburg.
Holler, Gutsbes. v. Frankfurt.
Metts, Frhr. v., Hptm. v. Berlin.
Müller, Maurerm. v. Augsburg.
Lehreich, Fabrik. v. Leipzig.
Wiedemann, Lehrer v. Landshut.

Goldener Stern.

Hell, Fabrik. v. Reutlingen.
Fraundorfer, Bräum. v. Ebersberg.
Ströhl u. Almann, Schauspieler v. Kaufbeuern.

Krone.

Mezain, Negotiant v. Mirecourt.
Lammel, Kfm. v. Wallerstein.
Göbler, Bürger v. Ulm.
Wacher, Privatiere v. Wien.
Schramm, mit Fam., Baumstr. v. Banz.

Goldener Löwe.

Steinberger m. Gatt., Bräuer v. Teisbach.
Schnell, Seifensieder v. Tegernsee.
Bachmann, Hdlsm. v. Fischach.
Steinberger, Gastw.-Tochter v. Dingolfing.

Goldener Storch.

Hiebel, Gutsbes. v. Dulling.
Stadler, Fuhrm. v. Springenbach.
Engelhard, Quartierm. und Pölat, Uhrm. v. Ingolstadt.
Kleinhanz, Fabrik. v. Lindenberg.
Urbach, Kfms.-Wittwe v. Nürnberg.
Wittmann, Realit.-Bes. v. Landshut.

Gold. Sonne (Böguer.)

Hahger, Schneiderm.-Tochter v. Trunstadt.

Kleiner Löwengarten.

Riedl, Zumüller v. Oberföhring.
Allgeier, Oek. v. Oberdorf.

Sehenswürdigkeiten. (Freitag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit Ruhmeshalle: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lehndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Botanischer Garten (Carlsplatz): Ist mit Ausnahme der Sonn- u. Feiertage von früh 8 Uhr bis Abends 6 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr. Sendlingergasse No. 65|2 (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek (Briennerstraße): Von 8—12 u. 2—4 Uhr geöffnet.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Lese-Saal von 8—1 Uhr geöffnet; Ausleih-Dienst von 9—1 Uhr; Fremden-Besuch (Besichtigung der Cimelien) von 10—1 Uhr.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Hofkirche. 3) St. Michaels-Hofkirche. 4) Theatinerkirche. 5) Ludwigskirche. 6) Frauenkirche. 7) St. Peterskirche. 8) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms) im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek: Heute geschlossen.

Pinakothek (Barerstraße): Von 9—3 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die al fresco ausgemalten **Loggien**, u. die **Etrurische Vasensammlung** v. 10—1 Uhr.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen gezeigt. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U. gegen Eintrittskarten die beim kgl. Obertapezierer zu erholen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odysseus-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Sternwarte bei Bogenhausen. Conserv. Hr. Prof. Lamont. Nachm. von 1—5 Uhr.

Vereinigte Sammlungen (unter den Arkaden des Hofgartens): Von 9—1 Uhr geöffnet.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhauergasse): 1) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium**, Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. Wagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, I. Cons. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung**, Cons. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Cons. Prof. Streber, der zwischen 10—12 Uhr Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Brasilianisch-ethnographische Sammlung**. — Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren, in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

Zeughaus, städtisches (am untern Anger): Früh von 10—12 Uhr. Große Menge alterthümlicher Waffen von historischem Interesse, sowie auch alter Rüstungen ꝛc.

☞ Nähere Angaben u. Explikationen dieser Sehenswürdigkeiten findet der Fremde in dem Werkchen: „Acht Tage in München" für Reisende jeden Standes, 16° 48 kr. und über die Lokalitäten gibt ihm Aufschluß der „Plan der Haupt- u. Residenzstadt München" mit den Special-Plänen der Pinakotheken, der Glyptothek, der vereinigten Sammlung und der wissenschaftlichen Sammlungen ꝛc. 16° 48 kr., beide bei G. Franz in München, Perusagasse No. 4 erschienen u. zu haben.

K. Eisenbahnen.

Eisenbahn-Fahrt nach Augsburg.

Erster Zug: 5 U. Morg. Eilzug mit Personenbeförderung I. u. II. Classe.
Zweiter Zug: 6 U. Morg. Güterzug mit Personenbeförderung II u. III. Classe.
Dritter Zug: 11 U. Vorm. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.
Vierter Zug: 1 U. 15 Min. Nachm. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.
Fünfter Zug: 3 U. 5 Min. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.
Sechster Zug: 7 U. 5 Min. Abd. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u III. Classe.

Ankunft der Züge in München.

Erster Zug: 7 U. 34 Min. Morg. Güterzug.
Zweiter Zug: 8 U. 25 Min. Vorm. Postzug.
Dritter Zug: 12 U. 25 Min. Mitt. Güterzug
Vierter Zug: 3 U. 40 Min. Nachm. Postzug.
Fünfter Zug: 8 U. 30 M. Abds. Güterzug.
Sechster Zug: 9 U. 40 Min. Nachts Eilzug.

Eisenbahnfahrt u. Großhesselohe.

(Ueber Mittersendling.)

Abfahrt in München:	Ankft. in Großhesselohe:
1 U. 45 Min. Nachm.	2 U. 5 Min. Nachm
3 U. — Min. Nachm.	3 U. 20 Min. Nachm.
7 U. 20 Min. Abend.	7 U. 40 Min. Abds.
Abf. in Großhesselohe:	**Ankunft in München:**
2 U. 20 Min. Nachm.	2 U. 40 Min. Nachm
5 U. 10 Min. Abends.	5 U. 30 Min. Abend.
8 U. — Min. Abds.	8 U. 20 Min. Abds.

Preise: I. Cl. 18 kr. II. Cl. 12 kr. III. Cl. 9 kr.

Eisenbahn-Fahrt nach Starnberg.

(Ueber Pasing, Planegg ꝛc.)

Abfahrt in München:	Ankunft in Starnberg:
5 U. 45 Min. früh.	6 U. 45 Min früh.
10 U. 30 Min Vorm	11 U. 30 Min. Vorm.
2 U. 30 Min Nachm.	3 U. 30 Min. Nachm.
4 U. 45 Min. Abends	5 U. 45 Min. Abend.
Abfahrt in Starnberg:	**Ankunft in München:**
7 U. — Min. früh	8 U. — Min. früh.
12 U. — Min. Mitt.	1 U. — Min. Mitt.
6 U. 30 Min Abds.	7 U. 30 Min. Abds.
7 U. 45 Min. Abds.	8 U. 45 Min. Abds.

Preise: I. Cl. 1 fl. 3 kr. II. Cl. 42 kr. III. Cl. 27 kr.
Preise für Tour- u. Retour-Billete: 1 fl. 48. 1 fl. 12 u. 48 kr.

Gesandtschaften und Paß-Visa.

Amerikan. Consulat: A. Ten Brook, Ludwigsstraße No. 13|1.
Badische: Frhr. v. Berckheim, Briennerstr. 19|0 Bei Abgabe der Päße, wann Wiederabholung.
Belgisches Consulat: Promenadeplatz 16|0.
Englische: Min. Sir John R. Milbanke, Briennerstraße 48. Paß-Visa durch den Gesandtschafts Attache Mr. Lonsdale. Briennerstr. 13|2
Französische: M. Bar. v. Neneval, Briennerstr. 3|2. Gesandtschaftskanzlei Briennerstraße 3|0 im Hintergebäude. Abgabe der Päße von 10—1 U.
Griechisches Consulat: Consul Hof-Rath Dr. v. Schauß-Kempfenhausen, Kaufingerg. 25|2. Paß Abnahme täglich von 10—12 Uhr.
Hannover'sche: Herr v. d. Knesebeck, Marstr. 3|1. Bei Abg. d. Päße, wann Wiederabholung.
Neapolitanische: Graf Ludolf, Ludwigsstr. 9|2.
Oestreichische: Graf Hartig, Exc., Ludwigstr. 9|0. Abgabe der Päße v. 8—12 U.; v. 1—2 U. zu holen.
Päpstliche: Msgr. Chigi, Ludwigsstr. 29. Erledigung der Päße von 11—12 Uhr.
Preußische: Minister Baron v. Bockelberg, Türkenstr. 83. Die Päße d. Portier d. Gesandtsch.-Hotels abzugeben. Erledigung derselben v. 12—1 U.
Russische: Minist. v. Sövsrine, Theatinerstr. 11. Päße beim Portier abgegeben, Nachm. 2 U. zu holen.
Sächsische: Bar. v. Bose, Ottostraße 8|0. Abgabe u. Empfangnahme der Päße von 10—12 Uhr.
Sardinische: durch die französische vertreten.
Würtembergische: Minister Graf v. Degenfeld-Schomberg. Carlsstraße 51|2. Legations-Sekretär Frhr. v. Soden. Carlsstr. 1|0. Visirung der Päße täglich von 9—11 Uhr.

Börsenberichte.

Frankfurt a|M., 14. Mai. Oester. National-Anlehen 80½; Oesterr. 5proc. Metall. 70¼; 4½ proc. 69⅜; Bankaktien 1141; Oesterreich. Lotterie-Anl.-Loose von 1854 104½; Ludwigshafen-Berbacher Eisenbahn-Aktien 148⅜; Bayer. Ostbahn-Aktien 98⅜; Bayer. 4½proc. Obligationen 101½. Wechselcourse: Paris 93¼; London 117⅜; Wien 113⅜.

Wien, 14. Mai. Oesterreich. 5prec. National-Anl. 84¹¹/₁₆; 5proc. Metall. 83⅜; 4½proc.-Metall. 73¼; Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1839 139⅛; österr. Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1854 110⅜; Bankaktien 1005; Lombard.-Venetian. 5proc. Anleihe ——; österr. Credit-Mobil.-Aktien 246; Donau-Dampfschifffahrts-Aktien 565½; österreich. Staatsbahn-Aktien ——; Nordb.-Aktien 2200; Wechsel-Course: Augsburg uso 105⅛; London 10.11.

Paris, 13. Mai. 4½proc. 92; 3proc. 69.55.

London, 13. Mai. 3proc. Consols 94½.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurter-Cours.

	Anzunehmen.			Zu haben.		
Neue Louisd'or	fl. 10	42	kr.	fl 10	45	kr.
Dänische, Hannov. u.	„ 9	40	„	„ 9	42	„
Preuß. Friedrichsd'or	„ 9	55	„	„ 9	56	„
Holl. 10 fl-Stücke	„ 9	46	„	„ 9	48	„
Rand-Dukaten	„ 5	30	„	„ 5	32	„
Napol. d'or (20 Fr.-St.)	„ 9	19	„	„ 9	20½	„
Engl. Sovereigns'or	„ 11	42	„	„ 11	46	„
fünffrancsthaler	„ 2	20	„	„ 2	20¼	„
1 Preuß.-Thaler	„ 1	45	„	„ 1	45	„
„ schein	„ 1	45¼	„	„ 1	45½	„
Verschied. Cassenanweis.	„ 1	43	„	„ 1	43½	„

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: C. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 136. Samstag, 16. Mai 1857. (Johann v. Nep.) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchenfeier am Samstag.

Metropolitankirche. 10 U. Vorm. Hochamt zu Ehren des hl. Johann von Nepomuk, 5 U. Ab. Rosenkranz, ½8 U. Litanei.

Kreuzkirche. 6 U. fr. Aussetzung des Allerheiligsten, dann bis 9 U. Messen, 9 U. Predigt von Hrn. Pfarrer Ohmüller, dann Hochamt für die St. Thekla-Bruderschaft zu Ehren des heil. Johann von Nepomuk, bis 12 U. Messen, ½4 U. Nachm. Rosenkranz u. Litanei.

Herzogspitalkirche. 5 u. ½8 U. fr. marianische Messe, 5 U. Ab. Rosenkranz, 7 U. Mai-Andacht.

St. Joh.-Nep.-Kirche. Patrocinium, vollkommener Ablaß, 5 U. fr. Aussetzung des Allerheiligsten, bis 9 U. Messen, 9 U. Predigt von Hrn. Westermaier, dann Hochamt, bis 12 U. Messen, ½4 U. Nachm. Rosenkranz u. Litanei.

St. Annapfarrkirche. 6 U. fr. marianische Messe, 7 U. Ab. Mai-Andacht.

St. Ludwig. ½8 U. fr. marianische Messe, 7 U. Ab. Mai-Andacht.

Kirchliche Feierlichkeiten am V. Sonntag nach Ostern.

I. Metropolitankirche. Titular-Fest der St. Johann-Nepomuk- u. Altöttinger-Bruderschaft, vollkommener Ablaß, 5 U. fr. erste Messe, 6 U. Aussetzung des Allerheiligsten zum 10stünd. Gebet, 7 U. Frühamt, 8 U. Predigt von Hrn. Domprediger Nik. Weber, 9 U. Hochamt, 12 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper u. Prozession, dann Rosenkranz, ½8 U. Ab. Litanei.

Allerheil. Hofkirche. 7, 8 u. 9 U. fr. Messe, ½11 U. Predigt, dann Hochamt, ½12 U. letzte Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Herzog Max-Kapelle. 7 u. 10 U. fr. Messe, ¾11 U. Homilie von Hrn. Hof-Caplan Müller, dann Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Theatinerkirche. 6 U. fr. Aussetzung des Allerheiligsten, dann Messe, 9 U. Predigt von Hrn. Stiftsprediger Babel, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Michael. 5 U. fr. I. Messe, 8 U. Predigt von Hrn. Westermaier, dann Hochamt, ½11 U. Militärgottesdienst, geh. von Hrn. Domcoop. Groß.

Bürgerbetsaal. 6 U. fr. Messe mit Rosenkranz, bis 9 U. Messen, ½2 U. Versammlung.

Karmelitenkirche. 8, 9 u. 10 U. Gymnasialgottesdienste.

Heil. Dreifaltigkeitskirche. 6, 7 u. 8 U. fr. Messe, 10 U. Predigt von Hrn. Präses Sattler, dann gesungene Messe.

II. St. Peter. 5 U. fr. I. Messe, ½6 U. Rosenkranz, bis 8 U. Messen, 8 U. Predigt von Hrn. Pfarrprediger Keckenberger, dann Hochamt, 12 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper u. Dreißiger.

Kreuzkirche. Titular-Fest der Tagwerker-Bruderschaft, vollkommener Ablaß, 6 U. fr. Aussetzung des Allerheiligsten, bis 9 U. Messen, 9 U. Predigt von Hrn. Pfarrer Ohmüller, dann Hochamt, ½4 U. Nachm. Vesper.

St. Stephanskirche. 7 u. 9 U. fr. Messe, 2 U. Nachm. Rosenkranz.

Digitized by Google

Herzogspitalkirche. 5 u. ½8 U. fr. marian. Messe, 8 U. Hochamt, bis 11 U. Messen, ½2 U. Nachm. Convent der ledigen Mannspersonen mit Predigt von Hrn. Präses Georg Mayr, 5 U. Ab. Rosenkranz, 7 U. Mai-Andacht mit Predigt.

St. Josephspitalkirche. ½6 U. fr. Messe, 7 U. Homilie von Hrn. geistlichen Rath Dr. Haid, dann Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Damenstiftskirche. 8 U. fr. Messe für die Lehrjungen, 9 U. Messe für die Gewerbsschüler, 10 U. Stiftsmesse, 11 U. Messe für die Cadetten.

St. Elisabethkirche. ½7 u. ½9 U. fr. Messe, 3 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Jakobskirche. 5¼ U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann gesungene Messe, 10 U. letzte Messe, 5 U. Ab. Rosenkranz.

St. Johann Nepom.-Kirche. ½6 U. fr. Messe, dann Frühlehre, 10 U. letzte Messe, ½5 U. Ab. Rosenkranz u. Litanei.

Schmerzhafte Kapelle. ½6 U. fr. Messe, dann Predigt, bis 10 U. Messen, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Thekla-Kapelle. 8 U. fr. Messe mit Homilie von Hrn. Benef. Geiß.

St. Vincentiuskapelle. ½6, 7 u. 8 U. fr. Messe, 3 U. Nachm. II. St. Aloysi-Andacht mit Predigt, Gebet u. Gesang.

III. St. Annapfarrkirche. 5 U. I. fr. Messe, 6 U. marian. Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 2 U. Nachm. Rosenkranz, 7 U. Ab. Mai-Andacht.

IV. St. Ludwig. 5 U. fr. Messe, 6 U. Messe u. Frühlehre, ½9 U. Predigt, dann Hochamt, ½11 U. Universitätsgottesdienst mit Predigt von Hrn. Abt u. Prof. Dr. Hanneberg, 3 U. Nachm. Vesper, dann Rosenkranz, ½7 U. Ab. Mai-Andacht mit Predigt u. Litanei.

V. Heil. Geistkirche. ½4 U. fr. Messe, dann Kreuzgang nach Andechs, 6—8 U. Messen, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper, ½6 U. Abendandacht.

VI. St. Bonifazius. 5 U. fr. I. Messe, dann Frühlehre, 9 U. Predigt, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper, dann Christenlehre.

VII. Protestantische Pfarrkirche. Um 8 Uhr Frühgottesdienst, Herr Dekan Dr. Meyer. Ges.-No. 373, Vers 1—4, 10. Um 10 Uhr Hauptgottesdienst, Herr Pfarrer Feez. Ges.-No. 29, Vers 1—3, 4—5, 8—9. Um ½12 Uhr Christenlehre für die Mädchen. Um 3 Uhr Erbauungsstunde, Herr Vikarius Freyer. [Montag um 7 Uhr Morgen-Andacht, Herr Candidat Stählin. Dienstag um 7 Uhr Frühgottesdienst, Herr Candidat Wüst Mittwoch um 3 Uhr Vorbereitungsgottesdienst, Herr Pfarrer Feez. [Ges.-No. 347, V. 1—4, 11.]

VIII. Auerkirche. 6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper u. Rosenkranz, 7 U. Ab. marian. Andacht.

IX. Haidhauserkirche. 6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 1 U. Nachm. Christenlehre u. Rosenkranz.

X. Griechische Kirche. 10 U. Vorm. Gottesdienst, geh. v. Hrn. Archim. Kallinikos.

XI. Englische Kapelle. 11 U. Vorm. Predigt von Hrn. Clee.

Begräbnisse, Samstag den 16. Mai vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Max Schiffer, Kutscherskind v. h. (gest. d. 14., 5 M. a.) — Joseph Ziegler, k. Kassa-Funktionärskind v. h. (gest d. 14., 2 M. 19 T. a.) — Pantaleon Kuffer, Taglöhner v. h. (gest. d. 14., 45 J. a.)

2½ Uhr: Christian Futterer, Handlungs-Commis v. h. (gest. d. 14., 25 J. a.) — Anton Emperle, Sergeant von der kgl Garnisons-Compagnie (gest. d. 14., 40 J. a.) — Anton Lauer, Oberkanonier vom kgl. 1. Artillerie Regiment (gest. d. 14., 23 J. a.)

[Franz Doll, Soldat vom k. Infant.-Leibregim., 22 J. a., wurde schon beerdigt.]

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Letztes Gastspiel des Mimikers Hrn. Klischnigg.

Zum ersten Male:

Der Frosch-Prophet, oder: Der neue Robinson und sein Affe.

Spektakel-Drama mit Gesang und Tanz in vier Abtheilungen und einem Vorspiel von A. F. Musik von Capellmeister Binder.

Personen des Vorspiels.

Wauwau, Obermandarin	Hr. Fehr.	Mira	Frl. Held.
Kanki, Kongo } Häuptlinge der Chinesen	Hr. Weber. Hr. Seeberg.	Lilla	Frl. Wilhelm.
		Mabbi	Frl. Vinzens.
Umba, seine Schwester	Frl. Göschl.	Bubu	Hr. Eisenmann.
Nelly, ihre Gespielin	Frl. M. Besmeier	Blitzblitz	Hr. Schweißgut.
Ein Frosch	Hr. Klischnigg		

Mandarinen, Chinesen, Chinesinnen. — Die Handlung spielt in China.

Personen des Stückes.

Panama, Königin d. Azoren	Frl. Gallinger.	Hieronymus Scheerenberg, vorm. Schneidermeister, jetzt in Panama's Dienst	Hr. Preis.
Enriquez, Cora } im Gefolge Panama's	Hr. Christ. Fr. C. Schneider.		
Ramiro, Schiffskapitän	Hr. Buchwald.	Emma, seine Tochter	Frl. H. Besmeier.
Isidora, seine Gattin	Frl. Schwab.	Felix, ein Maler	Hr. Zinker.
Carlo, ihr Kind	Rosa Widmann.	Anton, sein Diener	Hr. A. Mayer.
Mulesti, Schiffslieutenant	Hr. Werner.	Erster } Krieger	Hr. Carl.
Diego	Hr. Kohrs.	Zweiter } Krieger	Hr. C. Mayer.
Franzesko, Tomasa } Matrosen	Hr. Eisenmann. Hr. Billinger.	Dritter } Krieger	Hr. Gerhard.
Coquetuche, Schiffskoch	Hr. Dor.	Lamouche, ein Affe	Hr. Klischnigg.
Anastasia, seine Frau	Frau Fehr.	Gefolge der Königin. Krieger. Matrosen.	

Die Handlung geht auf einer Insel vor sich.

Anfang Nachmittags 4, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Galeriesperrsitz 21 kr. Galerie 18 kr., Parterresperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Oeffentliche Vergnügungen.

Am chinesischen Thurm (im englischen Garten): Bei günstiger Witterung: Musikalische Produktion von mehreren Militär-Musik-Corps von 6 — 7 Uhr Abends.

Buttermelchergarten: Produktion der Musikgesellschaft „à la Gungl". Anfang 7 Uhr.

Frühlingsgarten: Produktion von einer Abtheilung des Musik-Corps vom königl. 6. Jäger-Bataillon. Anfang 5 Uhr.

Augustinerbräu (Neuhausergasse): Gesangs-Produktion der Tyroler Nationalsänger Gebrüder Moosbrugger und Daser. Anfang 8 Uhr.

Goldene Ente: Produktion des Bauchredners und Eskamoteurs E. Seidler aus Wien. Anfang ½8 Uhr. Entrée à Person 6 kr.

Sterneckerkeller: Produktion von einer Abtheilung des Musik-Corps vom königl. 1. Infanterie-Regiment.

Königl. Hof- u. National-Theater. [Für heute geschlossen.]

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Benefiz der Frau Louise Brauny und Gastspiel der Familie Brauny.

Zum 1. Male.

Die Dachdecker.

Posse mit Gesang und Tanz in 5 Abtheilungen, frei nach dem Französischen von Angely. Musik von verschiedenen Componisten.

1. Abth.: Die Maskerade im Dachstübchen. 2. Abth.: Das Verhör. 3. Abth.: Tante, Nichte und Cousin. 4. Abth.: Der Dachdecker in der noblen Welt. 5. Abth.: Die Feuersbrunst.

Rothen, Candidat d. Rechte	Hr. Herbst.	Graf von Rothenhelm	Hr. Langendorf.
Mutter Graupe, Rothe's Aufwärterin	Frau Brauny.	Baronin von Rothenhelm	Frau Martinelli
		Hermine, ihre Nichte	Frl. Feker.
Peter Petzold (Dachdecker)	Hr. Brauny.	Frau v. Adler (Verwandte der Frau von Rothenheim)	Frl. Käfer.
Gottlieb Schlei (Dachdecker)	J. Schweiger.	Frau v. Näsler (Verwandte der Frau von Rothenheim)	Frl. Ehrenstein.
Laube, Schreiber	Hr. Böhmert.	Frau v. Schwalbe (Verwandte der Frau von Rothenheim)	Frl. Hoffmann.
Greif (Gerichtsdiener)	Hr. Berger.	Jean (Diener der Baronin)	Hr. Temme.
Pack (Gerichtsdiener)	Hr. Reindle.	Louis (Diener der Baronin)	Hr. Scharpf.
Justizrath Qualm	Hr. Giesrau.	Lafleur (Diener der Baronin)	Hr. Frei.
Friedrich, sein Diener	Hr. Carl.	Capellmeister Bombardini	Hr. Köstner.
Susanne, Dienstmagd	Frl. Käfer.	Signora Trombini, Tänzerin	Frl. Brauny.
Pine Blauk, Gärtnerstochter	Frl. Berg.	Sign. Trillerilla, Sängerin	Frl. Stein.

Soldaten, Feuerleute, Gerichtsdiener, Volk.

„Mazurka", ausgeführt von Frl. Brauny.

Zu dieser Vorstellung ladet höflichst ein **Louise Brauny.**

Anfang Nachmittags 4, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Gallerie-Sperrsitz 24 kr., Nobel-Gallerie 18 kr., Parterre-Sperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Oeffentliche Sitzung des obersten Gerichtshofes. Samstag den 16. Mai. Vormitt. 8½ Uhr Verhandlung über die Nichtigkeitsbeschwerden 1) des Ober-Staatsanwalts am königl. Appell.-Gericht von Schwaben u. Neuburg gegen das Erkenntniß dieses Gerichtshofes vom 18. April d. J., in der Untersuchungssache gegen Ludwig Böck, Weberlehrling von Rattenhausen, wegen Meineides; — 2) des Wilhelm Keerl, quiesc. Buchhalters der k. Staatsschuldentilgungskasse in Regensburg gegen das Erkenntniß des k. Appell.-Gerichts der Ober-Pfalz und von Regensburg vom 31. März d. J., in der Untersuchungssache gegen denselben wegen Untreue im Amte durch Unterschlagung anvertrauter Gelder.

Oeffentl. Schwurgerichts-Sitzung für Oberbayern. Samstag den 16. Mai. Verhandlung gegen Johann Häring, lediger Dienstknecht von Pfettrachmühle, **wegen Körperverletzung mit nachgefolgtem Tode.**

Digitized by Google

Im großen Saale des Museums.

Musikalische Soirée & Vorträge des Baron Klesheim

seiner in der österreichischen Volks-Mundart verfaßten Gedichte,

unter gefälliger Mitwirkung der k. Hofopern-Sängerin Frau Diez, des k. Hofopern-Sängers Herrn Heinrich, der Herren Kahl sen. und jun., des Guitarre-Virtuosen Herrn Franz, Herrn S. Ott und der Herren Geiger und Ravizza.

Erste Abtheilung.

Concert-Piece für die Violine von Beriot, vorgetragen von Hrn. Kahl jun.

's Schwarzblattl aus'n Wienerwald an alle liabn Leut. Das Engerl, Käserl und Schmetterling. Der einsame Ort. Gedichte, verfaßt und gelesen von Klesheim.

Lieder, gesungen von Frau Diez.

Der Zigeuner und der Wanderbursch, Gedicht von Klesheim, die melodramatische Begleitung hiezu für zwei Violinen und Pianoforte vom Hofkapellmeister E. Till, vorgetragen von den HH. Kahl sen., Kahl jun., Geiger und dem Dichter.

Zweite Abtheilung.

Fantaisie über Schweizermelodien für die Flöte von Th. Böhm, vorgetragen von Hrn. Seb. Ott und Hrn. Geiger.

Lieder, gesungen von Hrn. Heinrich.

Divertissement für Guitarre, componirt von Hrn. Franz, vorgetragen von dem Componisten und Hrn. Ravizza.

Das g'sangne Waldvögerl. Die alte Leut. Das schlafende Kind. Natürlichkeit und Affektation. Gedichte, verfaßt und gelesen von Klesheim.

Billete sind in der Musikalien-Handlung von **Falter & Sohn** und **J. Aibl**, sowie Abends an der **Cassa** zu haben.

Eintritts-Preis: Saal 1 fl. 12 kr.

Jene Kategorien, bei welchen bis jetzt Preisermäßigung stattfand 36 kr.

Cassa-Oeffnung Abends **6** Uhr. Anfang **7** Uhr.

Bei G. Franz in München, Persagasse No. 4, ist soeben angekommen und zu haben:

Hendschel's Telegraph pro Mai 1857.

Preis 36 kr.

Zu vermiethen; Wohnungen, Zimmer 2c.

Theatinerstraße No. 48 ist eine schöne Wohnung im 2. Stocke mit 6 Zimmern, Küche, Keller, Speicher 2c., für nächstes Ziel Michaeli um den Preis von 350 fl. zu vermiethen. Zu erfragen im 1. Stocke.

Bayerstraße No. 7/2 ist eine Wohnung mit 3 Zimmern, Küche und Kammer wegen schneller Aenderung sogleich zu vermiethen; auch sind Parterre 2 Zimmer, mit oder ohne Meubels, zu vergeben.

Löwengrube No. 13/3 rechts ist ein schön meublirtes Zimmer sogleich zu vermiethen.

Knödelgasse No. 2/3 rechts vornheraus ist ein hübsch meublirtes Zimmer für 6 fl. monatlich an einen Herrn sogleich zu vermiethen.

Sebastiansplatz No. 3 ist eine Wohnung mit 5 Zimmern, Küche und sonstigen Bequemlichkeiten im 3. Stock, zu 150 fl., sogleich oder auf Michaeli zu beziehen.

Türkenstraße No. 12/1 ist eine Wohnung mit 3 Zimmern, Alkoven, Küche und allen Bequemlichkeiten, Garten und Waschhaus, auf Michaeli zu vermiethen. Das Nähere beim Hausmeister im Hof.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Rothschild, Bar., mit Bed., v. Frankfurt.
Korn mit Gattin, Offizier v. Schlesien.
Haupt, Dr., Adv. v. Neustadt.
Deuster, Kfm. v. Kitzingen.
Hörsch, Kfm. v. Düren.
Hausmann mit Gattin, v. Stuttgart.
Amson v. Stuttgart.
Neuffer, Kfm. v. Regensburg.
Mautin m. Fam. u. Dienersch., v. Amerika.
Mautin, Miß, v. Amerika.
Gilg, Priv. v. Weilheim.
Klein, Kfm. v. Constanz.
Engelken, Theaterdirektor v. Augsburg.
Leo u. Sander, Kfl. v. Kitzingen.

Goldener Hirsch.

Mendelsohn, Fabrik. v. Berlin.
Voigt, Kfm. v. Berlin.
Naugy, Part. v. Brüssel.

Hotel Maulick.

Fischer, Kfm. v. Wien.
Schwab, Kfm. v. Mannheim.
Locher, Apotheker v. Zürich.

Blaue Traube.

Lohse, Bau-Inspektor v. Berlin.
Gougibus, Kfm. v. Petersburg.
Wolf, Priv.-Gattin v. Straubing.
Schmidl, Frau, mit Nichte, v. Breslau.
Krauß, Frau, v. Augsburg.
Schubarth, Priv. v. Gotha.
Faore, Kfm. v. Paris.
Kögel, Kfm. v. Paris.
Schilh, Kfm. v. Schaffhausen.

Hotel garni u. Bad (Marienbad).

Schrenk, Freifrau v., m. Tochter u. Bedienung k. bayer. Gesandtens-Gattin v. Frankfurt,
Paravisо, Großhdlr. v. Nürnberg.
Lüthe mit Gattin, Kunstmaler v. Zürich.
Campe mit Fam., Buchhdlr. v. Nürnberg.
Diecktoff, Stud. v. Petersburg.

Hotel garni (Leinfelder).

Hirnbein, v., Gutsbes. v. Wilhelmskirchen.
Barth, Dr., Landt.-Abg. v. Kempten.
Arnold, Kfm. v. Memmingen.
Wiedmann, Kfm. v. Stuttgart.
Klinger, Priv. v. München.
Balletter, v., mit 3 Nieces, Oberstlieut. v. Berlin.

Goldenes Kreuz.

Friedrich, Kfm. v. Dresden.
Barbarino, Kfm. v. Burghausen.
Pollack, Kfm. v. Gotha.
Langenbach, Dr., v. Pesth.
Bauer, Priv. v. Wien.

Hotel garni (Schafroth).

Lemb, Kfm. v. Mannheim.
Schönbichl, Frl., v. Salzburg.
Harhammer, Frl., v. Landshut.
Soyer, Priv. v. Sonthofen.
Müller, Kfm. v. Leipzig.

Stachus.

Goldschmitt, Kfm. v. Oettingen.
Köhler, Rentamts-Oberschreiber v. Feuchtwangen.
Levinger, Kfm. v. Steppach.
Rudolf, Hptms.-Gattin v. Kempten.
Lochner, Gouvernante v. Bregenz.
Baumgartner, Bäcker v. Rorschach.
Süß, Bäcker v. Frauenfeld.
Waldherr, Hdlsm. v. Buchloe.
Müller, Glaserm. v. Eggenfelden.

Augsburgerhof.

Duschl, Kfm. v. Altomünster.
Krämer, Kfm. v. Donauwörth.
Hochfärber, Forstmstr. u. Körper, Baumstr. v. Nürnberg.
Baumann mit Gattin, Kfm. v. Thurgau.
Führmann, Priv. v. Reicherstein.
Wagner, Metzger v. Landshut.
Führmann, Kfm. v. Murnau.
Kapfer, Frau, mit Fam., v. Murnau.
Rösle, Kfm. v. Augsburg.
Böhmann, Rent. v. Brügge.
Verstraet, Rent. v. Brügge.
Herdegen, Rechnungsführer v. Aibling.

Obervollinger.

Bickard, Verwalter und Windsberger, Bräuer v. Hardt.
Heßler, Fabrik. v. Füssen.
Fischer, Mauer v. Frankfurt.
Bauer, Commis v. Mainz.
Bonz, Kfm. v. Stuttgart.
Schenk, Stud. v. Wertheim.
Hunkel, Kfm. v. Bremen.
Schmerold, Bräuersgattin v. Passau.
Trieb, Bräum. v. Bamberg.

Goldener Bär.

Prinz u. Prinzessin Löwenstein, mit Dienerschaft v. Ambach.
Stetten, v., mit Bedienung, Banquiersgattin v. Augsburg.
Dünant, Mad. v, mit Bedienung v. Frankreich.
Reichel, Fabrik. v. Röslau.
Schindelmann, Priv. v. Semlin.
Pachmayer, Posth.-Sohn v. Pörnbach.

Bamberger Hof.

Zink, Hdlsm. v. Oberndorf.
Reisch, Kfm. v. Hof.
Himl, Kfm. v. Nürnberg.
Fischer, Priv. v. Mannheim.
Braun, Kfm. v. Würzburg.

Goldener Stern.

Ortner, Wirth v. Kirnberg.
Palmano, v., Apotheker v. Wasserburg.
Süßfeld, Kfm. v. Würzburg.
Will, Priv. v. Wasserburg.
Fürstetter, Hdlsm. v. Mehring.
Steinbeck, Hdlsm. v. Steinbach.

Goldener Storch.

Prinz, Dr., prakt. Arzt v. Seeshaupt.
Brunner u. Desch, Hdlsl. v. Frammersbach.

Gold. Sonne (Vögner.)

Mayerhofen m. Sohn, Baron v., Gutsbes. v. Teisendorf.
Seidel, Vergolder v. Fürth.
Lang, Müllerssohn v. Breitenberg.
Rommes, Commis v. Mühldorf.
Lebmann, Hdlsm. v. Rotthalmünster.
Prunn, Bräuer v. Abensberg.

Gasthaus zur Eisenbahn.

Pozzi m. Schwiegermutter, Werkmeistersgattin und Schiehl mit Gehilfen, Panoramabesitzer v. München.
Göbele, Oek. v. Höchstädt.
Wiesmayer, Hdlsm. v. Ansbach.
Schneider, Radlerm. u. Manger, Schlossermstr. v. Schwabmünchen.
Bernhard, Metzger v. Thierhaupten.
Boulas, Invalide v. Bruck.
Hies, Kfm. v. Stebten.
Krems m. Gattin, Zahnarzt v. Magenau.
Kugler, Fabrik. v. Stockdorf.
Hacker, Metzger v. Thierhaupten.

Kleiner Löwengarten.

Koreth, Metzgermstr. und Herz, Hdlsm. von Dietmannsried.
Marschal, Fabrik. v. Landsberg.
Schöß, Priv. v. Füssen.
Zeller, Hdlsm. v. Wickensbach.
Zeller, Hdlsm. v. Kamlach.
Brugger, Hdlsm. v. Altdorf.
Sontheim, Hdlsm. v. Oberdorf.

Sehenswürdigkeiten. (Samstag.)

Anatomisch physiologische Sammlung. Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Antiquarium (in der k. Residenz neben dem Brunnenhofe): Dienstag u. Donnerstag von 9—11 U geöffnet. Der Katalog der Sammlung ist für 9 kr. im Lokale zu erhalten.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit Ruhmeshalle: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohnkiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Botanischer Garten (Carlsplatz): Ist mit Ausnahme der Sonn- u. Feiertage von früh 8 Uhr bis Abends 6 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers rc.: Zu sehen von 10—12 Uhr. Sendlingergasse No. 65/2. (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Glasmalerei, königliche (Louisenstraße No. 18): Heute geschlossen.

Glyptothek: Heute geschlossen.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Lese-Saal von 8—1 Uhr geöffnet; Ausleih-Dienst von 9—1 Uhr; Fremden-Besuch (Besichtigung der Cimelien) von 10—1 Uhr.

Hoftheater, k.: Innere Einrichtungen, Maschinerien rc. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Ameldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Hofkirche. 3) St. Michaels-Hofkirche. 4) Theatinerkirche. 5) Ludwigskirche. 6) Frauenkirche. 7) St. Peterskirche. 8) Die Martahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Heute geschlossen.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms) im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek: Von 8—12 u. 2—4 Uhr dem Besuche offen.

Pinakothek: Heute geschlossen.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen, während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen gezeigt. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U. gegen Eintrittskarten die beim kgl. Obertapezierer zu erholen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odysseus-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.
Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.
Sieges-Thor (an der Ludwigsstraße).
Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme: Nur gegen Karten, welche bei Hrn. Magistratsrath Hemmer von 9—12 Uhr und von 3—6 Uhr, Thal No. 1/2, Büreau No. 27, zu erholen sind.
Vereinigte Sammlungen (unter den Arkaden des Hofgartens): Geschlossen.
Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium**, Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. Wagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, I. Cons. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung**, Cons. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Cons. Prof. Streber, der zwischen 10—12 Uhr Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Brasilianisch-ethnographische Sammlung.** — Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren, in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.
Zeughaus, städtisches (am untern Anger): Heute geschlossen.

☞ Nähere Angaben u. Explikationen dieser Sehenswürdigkeiten findet der Fremde in dem Werkchen: „Acht Tage in München" für Reisende jeden Standes, 16° 48 kr. und über die Lokalitäten gibt ihm Aufschluß der „Plan der Haupt- u. Residenzstadt München" mit den Special-Plänen der Pinakotheken, der Glyptothek, der vereinigten Sammlung und der wissenschaftlichen Sammlungen ꝛc. 16° 48 kr., beide bei G. Franz in München, Perusagasse No. 4 erschienen u. zu haben.

K. Eisenbahnen.

Eisenbahn-Fahrt nach Augsburg.

Erster Zug: 5 U. Morg. Eilzug mit Personenbeförderung I. u. II. Classe.
Zweiter Zug: 6 U. Morg. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.
Dritter Zug: 11 U. Vorm. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.
Vierter Zug: 1 U. 15 Min. Nachm. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.
Fünfter Zug: 3 U. 5 Min. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.
Sechster Zug: 7 U. 5 Min. Abd. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.

Ankunft der Züge in München.

Erster Zug: 7 U. 34 Min. Morg. Güterzug.
Zweiter Zug: 8 U. 25 Min. Vorm. Postzug.
Dritter Zug: 12 U. 25 Min. Mitt. Güterzug.
Vierter Zug: 3 U. 40 Min. Nachm. Postzug.
Fünfter Zug: 8 U. 30 M. Abds. Güterzug.
Sechster Zug: 9 U. 40 Min. Nachts Eilzug.

Eisenbahnfahrt n. Großhesselohe.

(Ueber Mittersendling.)

Abfahrt in München:	Ankft. in Großhesselohe:
1 U. 45 Min. Nachm.	2 U. 5 Min. Nachm.
3 U. — Min. Nachm.	3 U. 20 Min. Nachm.
7 U. 20 Min. Abend.	7 U. 40 Min. Abds.
Abf. in Großhesselohe:	**Ankunft in München:**
2 U. 20 Min. Nachm.	2 U. 40 Min. Nachm.
5 U. 10 Min. Abends.	5 U. 30 Min. Abend.
8 U. — Min. Abds.	8 U. 20 Min. Abds.

Preise: I. Cl. 18 kr. II. Cl. 12 kr. III. Cl. 9 kr.

Börsenberichte.

Frankfurt a/M., 15. Mai. Oester. National-Anlehen 80½; Oesterr. 5proc. Metall. 79¼; 4½ proc. 69½; Bankaktien 1145; Oesterreich. Lotterie-Anl.-Loose von 1854 104¾; Ludwigshafen-Berbacher Eisenbahn-Aktien 148¾; Bayer. Ostbahn-Aktien 98¾; Bayer. 4½proc. Obligationen 101½. Wechselcourse: Paris 93¼; London 117⅜; Wien 113½.

Wien, 15. Mai. Oesterreich. 5proc. National-Anl. 84¾; 5proc. Metall. 83⅛; 4½proc. Metall. ——; Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1839 139¾; österr. Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1854 110⅛; Bankaktien 1006; Lombard.-Venetian. 5proc. Anleihe ——; österr. Credit-Mobil.-Aktien 245½; Donau-Dampfschifffahrts-Aktien 567; österreich. Staatsbahn-Aktien ——; Nordb.-Aktien 2223¾; Wechsel-Course: Augsburg 100 105⅛; London 10.11½.

Paris, 14. Mai. 4½proc. 91.50; 3proc. 69.55.

London, 14. Mai. 3proc. Consols 94⅜.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurter-Cours.

	Anzubringen.	Zu haben.
Neue Louisd'or. .	fl. 10 42 kr.	fl. 10 45 kr.
Dänische, Hannov. u. Preuß. Friedrichsd'or	„ 9 40 „	„ 9 42 „
	„ 9 55 „	„ 9 56½ „
Holl. 10 fl.-Stücke .	„ 9 46 „	„ 9 48 „
Rand-Dukaten .	„ 5 30 „	„ 5 32 „
Napol. d'or (20 Fr.-St.)	„ 9 19 „	„ 9 20½ „
Engl. Sovereigns d'or	„ 11 42 „	„ 11 46 „
Fünffrancsthaler . .	„ 2 20 „	„ 2 20¼ „
1 Preuß.-Thaler . .	„ 1 45 „	„ 1 45 „
„ schein	„ 1 45¼ „	„ 1 45½ „
Verschied. Cassenanweis.	„ 1 43 „	„ 1 43½ „

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 137. Sonntag, 17. Mai 1857. (Paschalis) 6. Jahrg

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 3 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche **chambres garnies** bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum **3 kr.** Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt: Promenadeplatz Nr. 20

Kirchenfeier am Montag.

Metropolitankirche. 9 U. fr. Bittgang nach St. Peter, dann Hochamt daselbst, ½8 U. Ab. Litanei.

Herzogspitalkirche. 5 u. ½8 U. fr. marianische Messe, 5 U. Ab. Rosenkranz, 7 U. Mai-Andacht.

St. Joh.-N.-v.-Kirche. ½5 U. Nachm. Rosenkranz u. Litanei.

St. Annapfarrkirche. 6 U. fr. marianische Messe, 7 U. Bittgang nach Bogenhausen, dann Hochamt daselbst, 7 U. Ab. Mai-Andacht.

St. Ludwig. ½8 U. fr. marianische Messe, 7 U. Ab. Mai-Andacht.

Heil. Geistkirche. ½7 U. fr. Messe für die Wallfahrt-Bruderschaft, ½6 U. Abend-Andacht.

Königl. Hof- u. National-Theater. [79. Vorstellung im Abonnement.]

Die Hochzeit des Figaro.

Oper in zwei Aufzügen. Musik von Mozart.

Personen.

Graf Almaviva	Herr Kindermann.
Die Gräfin, seine Gemahlin	Frau Maximilien.
Susanne, Braut des Figaro	Frl. Schwarzbach.
Figaro, Kammerdiener des Grafen	Herr Lindemann.
Cherubin, Page des Grafen	Frau Diez.
Marzelline, Beschließerin im Schlosse des Grafen	Frau Rohrleitner.
Bartolo, Arzt	Herr Wirth.
Basilio, Musikmeister	Herr Heinrich.
Don Gusmann, Richter	Herr M. Schmid.
Antonio, Gärtner und Onkel der Susanne	Herr Sigl.
Barbarina, dessen Tochter	Frl. Höfel.
Bauern, Bäuerinnen Jäger, Gerichtsdiener.	

Preise der Plätze: Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parketsitz 1 fl. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. [5]

Der freie Eintritt ist aufgehoben, mit alleiniger Ausnahme desjenigen, der laut der blauen Billets gilt.

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr, Anfang halb 7 Uhr, Ende um 9 Uhr.

Beurlaubt: Herr Fenzl.

Wochen-Repertoire.

Dienstag den 19.: „Die Verschwörung des Fiesco zu Genua", Trauerspiel von Schiller.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Der Glöckner von Notre-Dame.

Romantisches Drama in 6 Tableaux, nach dem Roman des Victor Hugo frei bearbeitet von Charlotte Birch-Pfeiffer.

1. Tableau: Der Kindes-Raub. 2. Tableau: Die Büßerin. 3 Tableau: Der Meuchelmord. 4. Tableau: Die Kirchenbuße. 5. Tableau: Die Erstürmung von Notre-Dame. 6. Tableau: Das Wiederfinden.

Gervaise, Chaute Fleurie	Frl. Schwab.	Clopin Troulfou, Bettler	Hr. Kohrs.
Madlaine Meunieurs	Frl. H. Vesmeier	Peppo } Zigeuner	Hr. A. Mayer.
Fanchette	Frl. Göschl.	Crollo } Zigeuner	Hr. Eisenmann.
Bernarde	Frl. Dorfinger.	Pierre Gringoire } Studenten	Hr. Schweißgut.
Minette	Fr. X. Schneider	Jean Fleutrie } Studenten	Hr. Köller.
Fleurette, Gervaise's Kind	Rosa Widmann.	Etienne Lamartine, ein verdorbener Schneider	Hr. Gerhard.
Nicolet, Madelaine's Kind	Otto Widmann	Esmeralda	Frl. Gallinger.
Pouce, Dorfrichter	Hr. Seeberg.	Ein Hauptmann d. Söldner des Königs	Hr. Christ.
Ein Bauer	Hr. Preis.	Outarde Bertrande, Phöbus Amme	Frau Fehr.
Ein Zigeuner-Hauptmann	Hr. Helmstätt.	Ein Diener	Hr. Lipp.
Sein Weib	Frau Werner	Der Greffier von Paris	Hr. Weber.
Erste } Bäuerin	Fr. C. Schneider.	Der Stadt-Prosos	Hr. Brand.
Zweite } Bäuerin	Frl. Held.	Ein Hauptmann	Hr. Carl.
Claude Frello, Pfleger von Notre Dame	Hr. Werner.	Erster } Spieler	Hr. A. Mayer.
Quasimodo, Glöckner von Notre Dame	Hr. Buchwald.	Zweiter } Spieler	Hr. Lipp.
Phöbus de Chanteaupers, ein junger Edelmann	Hr. Zinker.	Ein Sergeant	Hr. Fehr.
Renarde, Gewürzkrämerin	Frl. Vinzens.	Erster } Soldat	Hr. Schweißgut
Mariette, ihre Base	Frl. M. Vesmeier	Zweiter } Soldat	Hr. Carl.

Bauern, Bäuerinnen, Zigeuner, Kinder, Studenten, Bürger, Bettler, Gauner, Schergen, Soldaten, Volk.

Die Handlung des ersten Tableau's spielt in Epernay um das Jahr 1470; die übrigen fünf Tableaux spielen in Paris um das Jahr 1482.

Anfang Nachmittags 4, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr., Parterresperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Philharmonischer Verein im kgl. Odeon.

Méditation über ein Präludium von S. Bach, für Flöte, Pianoforte und Violoncell von Gonnod, vorgetragen von den HH. Wehner, Geiger und Werner.
Das Vaterland, Ballade von Löwe, gesungen von Hrn. Franz Thoms
Morçeau de Salon für Violoncell von Goltermann, vorgetragen von Hrn. Werner.
Volkslied und Wanderlied von Reinecke, gesungen von Hrn. Thoms.
Duettino aus den „Soirées musicales" von Rossini, für 2 Flöten arrangirt von Briccialdi, vorgetragen von den HH. Ott und Wehner.

Eintrittskarten für Fremde oder Nichtabonnirte sind à 30 kr. an der Casse zu haben.

Anfang 12 Uhr, Ende 1 Uhr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Zum 2. Male.

Die Dachdecker.

Posse mit Gesang und Tanz in 5 Abtheilungen, frei nach dem Französischen von Angely. Musik von verschiedenen Componisten.

1. Abth.: Die Maskerade im Dachstübchen. 2. Abth.: Das Verhör. 3. Abth.: Tante, Nichte und Cousin. 4. Abth.: Der Dachdecker in der noblen Welt. 5. Abth.: Die Feuersbrunst.

Rothen, Candidat d. Rechte	Hr. Herbst.	Graf von Rothenhelm	Hr Langendorf.
Mutter Graupe, Rothe's Aufwärterin	Frau Brauny.	Baronin von Rothenhelm	Frau Martinelli
		Hermine, ihre Nichte	Frl. Feker.
Peter Petzold, Dachdecker	Hr. Brauny.	Frau v. Adler, Verwandte der Frau von Rothenhelm	Frl. Käfer.
Gottlieb Schlei, Dachdecker	J. Schweiger.	Frau v. Näsler, Verwandte der Frau von Rothenhelm	Frl. Ehrenstein.
Laube, Schreiber	Hr. Böhmert.	Frau v. Schwalbe, Verwandte der Frau von Rothenhelm	Frl. Hoffmann.
Greif, Gerichtsdiener	Hr. Berger.	Jean, Diener der Baronin	Hr. Temme.
Pack, Gerichtsdiener	Hr. Reindle.	Louis, Diener der Baronin	Hr. Scharpf.
Justizrath Qualm	Hr. Giesrau.	Lafleur, Diener der Baronin	Hr. Frei.
Friedrich, sein Diener	Hr. Carl.	Capellmeister Bombardini	Hr. Köstner.
Susanne, Dienstmagd	Frl. Käfer.	Signora Trombini, Tänzerin	Frl. Brauny.
Pine Blank, Gärtnerstochter	Frl. Berg.	Sign. Trillerilla, Sängerin	Frl. Stein.

Soldaten, Feuerleute, Gerichtsdiener, Volk.

„Mazurka", ausgeführt von Frl. Brauny.

Anfang Nachmittags 4, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Gallerie-Sperrsitz 24 kr., Nobel-Gallerie 18 kr., Parterre-Sperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Oeffentliche Vergnügungen.

Grüner Hof (Bayerstraße): Produktion einer Abtheilung des Musik-Corps vom k. 6. Jäger-Bataillon. Anfang 4 Uhr.

Frühlingsgarten: Produktion von einer Abtheilung Trompeter des k. 1. Artillerie-Regiments. Anfang 4 Uhr.

Frühlingsgarten: Produktion des Bauchredners und Eskamoteurs E. Seidler aus Wien. Anfang 8 Uhr.

Zum Neusigl: Gesangs-Produktion der Tyroler Nationalsänger Gebrüder Moosbrugger und Daser. Anfang 4 Uhr. Abends 8 Uhr **beim Kapplerbräu.**

Kleinhesselohe: Bei günstiger Witterung: Vor- und Nachmittags wohlbesetzte Harmoniemusik, ausgeführt von einer Abtheilung Trompeter des k. 1. Artillerie-Regiments.

Blutenburg: Bei günstiger Witterung: Harmoniemusik.

Tanzmusiken werden abgehalten: **Prater, Glasgarten, Ton-Halle, Goldene Ente, Großer Rosengarten, Paradiesgarten, Lampelgarten, Löwenhauser** (Sendlingergasse), **Phönixgarten, Grüner Hof** (Bayerstraße), **Maigarten, Großer Löwengarten, Goldenen Storch** (Bauhof).

Versteigerungen.

Morgen Montag: Sophienstraße No. 7|1 von 9—12 und 3—6 Uhr Versteigerung aus dem Nachlasse des k. botan. Gärtners Fr. Weinkauff, als: 2 Gypsfiguren von Schwanthaler, Lorlei und Omphale mit Glasstürzen, Blumenvasen mit Glasstürzen, Bilder mit polirten Rahmen, Herrenkleider, Bettweißzeug, Roßhaarmatratzen, Plumeau, abgenähte Decken, 2 neue Couverts von Mollton, Schreib-, Speis-, Arbeits-, Waschtische und andere, und Tischplatten, Schreibschrank mit Glasthüren, Bücheraufsatz, Schreibpulte, Mineralienschrank mit Mineralien, Kanapee und Sessel von Rußbaumholz, Küchenschrank mit Glasthüren, Kleider- und Weißzeugschränke, Bettstellen, Nachtkästen, ein kupferner Waschkessel, Zinn-, Glas- u. Porzellaingegenstände, 2 Badwannen mit Eisenband, eine Waschmange ꝛc.

Begräbnisse, Sonntag den 17. Mai vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Georg Noker, Schrannenknechts-Kind v. h. (gest. d. 15., 1 M. a.) — Sebastian Nägele, Bedienter von Bechling, Ger. Roggenburg (gest. d. 15., 34 J. a.) — Katharina Bromberger, k. Zahlmeisters-Kind v. h. (gest. d. 15., 3 T. a.) — Anna Bieringer, Pfründnerin v. h. (gest. d. 13., 73 J. a.)

2¼ Uhr: Agnes Schlosser, Gerichtsdieners-Tochter v. Schrobenhausen (gest. d. 15., 43 J. a.)

Trauer-Gottesdienste am Montag.

Kreuzkirche: Früh 8 Uhr für Theresia Schwaiger, ehem. Schuhmachermeisters-Gattin v. h.
Heil. Geistpfarrkirche: Früh 8½ Uhr für Christian Futterer, Handlungs-Commis von hier.

Bei **Georg Franz** in **München** ist erschienen und zu haben:

Der Münchener Gottesacker.

Plan mit Nummerirung und Angabe von vierhundert hervorragenden Gräbern und Grabmonumenten.

Taschenformat — cartonirt — 18 kr.

Maisgries, anerkannt eines der gesündesten, kräftigsten und billigsten Nahrungsmittel, mit Gebrauchsanweisung, das Pfund 9 kr. bei

(a) **L. Butti,** Residenzstraße No. 23 in München.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer ꝛc.

Knödelgasse No. 2|3 rechts vornheraus ist ein hübsch meublirtes Zimmer für 6 fl. monatlich an einen Herrn sogleich zu vermiethen.

Ein Salon mit Schlafzimmer, meublirt, ist sogleich zu vermiethen am **Odeonsplatz No. 2|2** II. Aufgang.

Thal No. 68|2, an der Hochbrücke, sind 2 freundliche Wohnungen an ruhige Familien auf Michaeli zu vermiethen.

Müllerstraße No. 36|1 ist eine sehr schöne Wohnung mit 6 hellen Zimmern, Küche u. allen Bequemlichkeiten sogleich zu vermiethen.

Viktualienmarkt No. 10 ist ein heizbarer Laden, jährlich um 80 fl., auf Michaeli zu vermiethen.

Sebastiansplatz No. 3 ist eine Wohnung mit 5 Zimmern, Küche und sonstigen Bequemlichkeiten im 3. Stock, zu 150 fl., sogleich oder auf Michaeli zu beziehen.

Sendlingergasse No. 75|2 links (Hackerbräuhaus) ist ein schön meublirtes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermiethen.

Türkenstraße No. 75|3 sind 2 schön meublirte Zimmer mit eigenem Eingang bis 1. Juni zu vermiethen.

Tannenstraße No. 10 ist auf Michaeli eine kleine Wohnung zu vermiethen.

Dultplatz No. 3 ist eine Parterre-Wohnung sogleich zu vermiethen. Näheres Neuhausergasse No. 22|1 rechts

Bayerstraße No. 7|2 ist eine Wohnung mit 3 Zimmern, Kammer, Küche wegen schneller Aenderung sogleich zu vermiethen.

Eine Parterre-Wohnung ganz nahe am Bahnhofe ist auf Michaeli an eine solide Familie zu vermiethen. Näheres Singstraße No. 14|0.

Kanalstraße No. 66|1 ist ein unmeublirtes Zimmer zu vermiethen.

Den nach München Reisenden kann bestens empfohlen werden:

Acht Tage in München.

Für Reisende jedes Standes.

Eine kurze Beschreibung der in dieser Hauptstadt befindlichen Sehenswürdigkeiten nebst Angabe von Ausflügen in die Umgebung.

Sechste ganz umgearbeitete Auflage mit 2 Plänen. Gebunden 48 kr.

Plan der Haupt- und Residenzstadt München

mit den Plänen der Glyptothek, der beiden Pinakotheken, der Vereinigten Sammlungen, der Wissenschaftlichen Sammlungen im Wilhelminischen Gebäude, des Hof-Theaters, des englischen Gartens und des Lustschlosses Nymphenburg.

In Mappe 48 kr.

Sammlung von Stahlstichen

der interessantesten Baudenkmale, Punkte ꝛc. ꝛc. sowohl von München als andern Städten und Gegenden Bayerns, welche in verschiedenen Abtheilungen, als Souvenirs und Albums abgetheilt, oder auch in einzelnen Blättern (das Blatt zu 24 und 12 kr.) zu haben sind.

Und während ihres Aufenthaltes in München:

Der Münchener Tages-Anzeiger,

in welchem all' Das, was Sehens- und Hörenswerthes auf den Tag fällt, angezeigt ist.

Die Nummer 2 kr.

München. ***Georg Franz,***

Buchhändler, Perusagasse No. 4.

Bei G. Franz in München, Persagasse No. 4, ist soeben angekommen und zu haben:

Hendschel's Telegraph pro Mai 1857.

Preis 36 kr.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof

Lee v. Amerika.
Dreesen mit Gattin, v. Kreuznach.
Jenkins v. Amerika.
Irfft v. Amerika.
North mit Gattin, v. New-York.
Brunnrig v. New-York.

Goldener Hirsch.

Facinn, Reisender v. Lyon
Collin, Kfm. v. Paris.

Hotel Mailick.

Gabaglia, Lieut. v. Brasilien.
Schuberg, Art.-Hauptm. v. Carlsruhe.
Adler, Kfm. v. Frankfurt.
Henke, Kfm. v. Barmen.
Kiefer, Bergw.-Inspektor v. Carlsruhe.
Reeve, Kfm. v. Neuß.
Görg, Kfm. v. Bremen.
Reinhardt, Kfm. v. Frankfurt.
Castella, Oberlieut. v. Wien.
Schulze, Kfm. v. Bremen.

Blaue Traube.

Lillijeron, Priv. v. Schweden.
Redlich, Kfm v. Neußnitz.
Schott, Kfm v. Triest
Link, Frau, v Stuttgart.
Lindauer, Frau, v. Stuttgart.
Scuo-Suard, Fried. u. Gg., Privat. von Mailand.
Streiff, Kfm. v. Wien.
Dohr, v., mit Fam. u. Dienersch., Hauptm. v. Schweden.
Seth, v., Priv. v. Schweden.

Hotel garni (Leinfelder).

Lupin, Bar., Gutsbes. v. Memmingen.
Strauß mit Gattin, Kfm. v. Fürth.
Mayer, Frau, mit Schwester, v. Dachau.
Lappe, Frau v, mit Tochter, v. Pommern.
Stumm, Kfm. v. Memmingen.
Hügel, Priv. v. Memmingen.
Wandel, Beamter v. Kempten.
Willich, Agent v. Holzkirchen.
Göritz, Priv. v. Würzburg.

Goldenes Kreuz.

Toussaint, Fabrik. v. Fürth.
Glünkin mit Gattin, v. Lörrach.
Haake mit Gattin, v. Bremen.
Zürcher, Kfm. v. Lahr.
Weinstetter mit Fam., Priv v. Prag.

Stachus.

Birkenmaier, Oek.-Gattin v. Erbach.
Stierle, Priv. v. Untertürkheim.
Stierle, Kfm. v. Stuttgart.
Hubmann mit Gattin, Kfm v. Romanshorn.
Heimstet, Photograph v. Ulm.
Heidenreich, Priv. v. Bamberg.
Mösch, Kfm. v. Augsburg.
Schießer, Fruchth. v. Lindau.
Felzer, Lederhdlr. v. Memmingen.
Neu, Fruchth. v. Dinkelsbühl.
Westermaier, Hdlsm v. Friedberg.
Langbein, Redakteur v. Berlin.

Augsburgerhof.

Imer, Kfm. v. Neuveville.
Hunsicher, Priv. v. Straßburg.
Koch, Kfm. v. Burghausen.
Glaser, Gastgeber v. Freising.
Lindemann, Kfm. v. Landshut.
Fries, Dr. med, v. Frankfurt.
Hile, Rent. v. Paris.

Oberpollinger.

Kuß, Bräuer v. Rouen.
Hausmann, Kürschner v. Frankenthal.
Ulin, Baumeister v. Neiße.
Kopfhammer, Oek. v. Weilheim.
Meilinger, Steiger v. Berchtesgaden.
Wirth, Konditor v. Burgbernheim.
Ratz, Bräuer v. Burgbernheim.
Unzicker, Oek. v. Dießen.
Pappenheimer, Kfm. v. Cannstadt.
Martin, Pfarrer v. Mindelheim.
Rottenburger, Partik. v. Stuttgart.
Knitz, Pfarrer v. Habach.
Ledel, Pfarrer v. Audorf.
Scheider, Oek.-Tochter v. Wilandweiler.
Precheis, Schmidm. v. Mindelheim.
Rieß, Fabrik. v. Gmünd.
Wechelin, Commissionär v. Günzburg.
Leins, Fabrik. v. Stuttgart.
Schmidt, Bräuer v. Schleedorf.
Pohl, Sekretär v. Gammertingen.
Riesbeck, Architekt v. Offenbach.
Meppen, Postsekretär v. Goslar.
Zudrelli, Oek. v. Beuron.
Heberle, Kfm. v. Nürnberg.
Weir, Fabrik. v. Kempten.
Revaclier, Lehrer v. Genf.
Stephan, Buchdrucker v. d. Schweiz.
Wittmer, Gesch.-Reis. v. Weilheim.

Goldener Bär.

Trenkle, Rentbeamter v. Ratzenried.
Koch, Müller und Illinger, Privatier von Freising.
Stöhr, Kfm. v. Würzburg.

Bamberger Hof.

Fecht, Kfm. v. Donauwörth.
Christ, Gastw. v. Ochsenhausen.
Rembold, Oek. v. Dietenheim.
Behringer, Melber v. Friedberg.
Heinlein, Kfm. v. Zürich.
Eichhorn, Galanteriearb. v. Offenbach.
Rauch, Kfm v. Bruchsal.
Weiß, Kfm. v. Mainz.

Goldener Stern.

Hipper, Bräuerssohn v. Weilheim.
Mühleisen, Kfm. v. Eßlingen.
Hiller, Kfm. v. Nürnberg.
Stange, Posth. v. Burghausen.
Kräml, Oek. v. Taufkirchen.
Rosenauer, Schiffm. v. Linz.

Krone.

Fischler, Kfm. v. Freiburg.
Kangens, Ingen. v. Köln.
Frönauer, Hdlsm. v. Au.
Delber, Hdlsm. v. Mammendorf.
Drexl, Pferdeh. v. Augsburg.

Goldener Löwe.

Gutmann, Gebr, Kfl. v. Heidenheim.
Schreieröder, Hdlsm. v. Pilsting.

Goldener Storch.

Kastner, Fruchth. v. Burgau.
Fischer, Modistin v Augsburg.
Hoffmann, Reisender v. Nürnberg.
Hauppeltshofer, Fruchth. v. Offingen.

Gold Sonne (Bönner.)

Lechner, Lebzelterstochter v Tölz.
Prötzenböck, Hdlsm. v. Landau.
Frühmorgen, Hdlsm. v Großköllnbach.
Weigl, Bäckerm. v. Fischbach.
Schnitzelbaumer, Bäckerm. v. Schlierfee.
Keiner mit Tochter, Aufschlägers-Gattin von Tittmoning.
Fischer, Schreinerm. v. Prien.
Menböck, Vorsteher v. Kirchdorf.
Röckenschuß, Gastw.-Tochter v. Ehring.
Scherer, Priester v. Eichstädt.

Gasthaus zur Eisenbahn.

Kahl, Getreideh. v. Ehekirchen.
Leinauer, Blumenfabrik. v. Dingolfing.
Waldschig, Zimmermann v. Holzkirchen.
Schrädl, Gastw. v. Moosmühl.
Wilibald, Wirth v. Adelshausen.
Geisler, Chirurg v. Haglfing.

Kleiner Löwengarten.

Decker, Uhrmacher v. Mariazell.

Sehenswürdigkeiten. (Sonntag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 21: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit Ruhmeshalle: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Botanischer Garten (Carlsplatz): Ist mit Ausnahme der Sonn- u. Feiertage von früh 8 Uhr bis Abends 6 Uhr geöffnet.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr. Sendlingergasse No. 65|2 (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek: Heute geschlossen.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Hofkirche. 3) St. Michaels-Hofkirche. 4) Theatinerkirche. 5) Ludwigskirche. 6) Frauenkirche. 7) St. Peterskirche. 8) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms) im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek: Von 8—12 u. 2—4 Uhr dem Besuche offen.
In derselben heute auch die Porzellanmalereisammlung von 9—12 Uhr.

Pinakothek (Barerstraße): Von 9—3 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien**.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen, während der übrigen Tageszeit zu sehen

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen gezeigt. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U. gegen Eintrittskarten die beim kgl. Obertapezierer zu erholen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odysseus-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Sieges-Thor (an der Ludwigsstraße).

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme: Nur gegen Karten, welche bei Hrn. Magistratsrath Hemmer von 9—12 Uhr und von 3—6 Uhr, Thal No. 1/2, Büreau No. 27, zu erholen sind.

Vereinigte Sammlungen (unter den Arkaden des Hofgartens): Geschlossen.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium**, Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. Wagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, I. Conf. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung**, Conf. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Conf. Prof. Streber, der zwischen 10—12 Uhr Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Brasilianisch-ethnographische Sammlung**. — Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren, in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

Zeughaus, städtisches (am untern Anger): Heute geschlossen.

☞ Nähere Angaben u. Explikationen dieser Sehenswürdigkeiten findet der Fremde in dem Werkchen: „Acht Tage in München" für Reisende jeden Standes, 16° 48 kr. und über die Lokalitäten gibt ihm Aufschluß der „Plan der Haupt- u. Residenzstadt München" mit den Special-Plänen der Pinakotheken, der Glyptothek, der vereinigten Sammlung und der wissenschaftlichen Sammlungen ꝛc. 16° 48 kr., beide bei G. Franz in München, Perusagasse No. 4 erschienen u. zu haben.

K. Eisenbahnen.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung abgezählt hinzulegen, das Wechseln aber zu vermeiden.

Eisenbahn-Fahrt nach Augsburg.

Erster Zug: 5 U. Morg. Eilzug mit Personenbeförderung I. u. II. Classe
Zweiter Zug: 6 U. Morg. Güterzug mit Personenbeförderung II u. III. Classe.
Dritter Zug: 11 U. Vorm. Postzug mit Personenbeförderung I., II u. III. Classe.
Vierter Zug: 1 U. 15 Min Nachm. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.
Fünfter Zug: 3 U. 5 Min. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.
Sechster Zug: 7 U. 5 Min. Abd. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u III. Classe.

Ankunft der Züge in München.

Erster Zug: 7 U. 34 Min. Morg. Güterzug.
Zweiter Zug: 8 U 25 Min. Vorm. Postzug.
Dritter Zug: 12 U. 25 Min Mitt. Güterzug
Vierter Zug: 3 U 40 Min. Nachm. Postzug.
Fünfter Zug: 8 U. 30 M. Abds. Güterzug.
Sechster Zug: 9 U. 40 Min. Nachts Eilzug.

Eisenbahnfahrt u. Großhesselohe.

Abfahrt in München:	Ankft. in Großhesselohe:
1 U. 45 Min. Nachm.	2 U. 5 Min. Nachm
3 U. — Min. Nachm.	3 U. 20 Min. Nachm.
7 U. 20 Min. Abend.	7 U. 40 Min. Abds.
Abf. in Großhesselohe:	**Ankunft in München:**
2 U. 20 Min. Nachm.	2 U. 40 Min. Nachm
5 U. 10 Min. Abends.	5 U. 30 Min. Abend.
8 U. — Min. Abds.	8 U. 20 Min. Abds

Extra-Fahrten an Sonn- u. Feiertagen.

Abfahrt in München:	Ank. in Großhesselohe:
12 U. — Min Mitt.	12 U 20 Min Mitt.
4 U. 30 Min. Abend	4 U. 50 Min Abend.
6 U. — Min. Abds.	6 U. 20 Min. Abds
Abf. in Großhesselohe:	**Ankunft in München:**
12 U. 40 Min. Nachm.	1 U. — Min Nachm.
3 U 40 Min. Nachm.	4 U — Min. Nachm
6 U. 40 Min. Abds.	7 U — Min. Abds

Preise: I. Cl. 18 kr. II. Cl. 12 kr. III. Cl. 9 kr.

Eisenbahn-Fahrt nach Starnberg.

(Ueber Pasing, Planegg 2c.)

Abfahrt in München:	Ankunft in Starnberg:
5 U. 45 Min. früh.	6 U 45 Min. früh.
10 U. 30 Min Vorm.	11 U. 30 Min. Vorm.
2 U. 30 Min. Nachm.	3 U. 30 Min. Nachm
4 U. 45 Min. Abends	5 U. 45 Min. Abend.
Abfahrt in Starnberg:	**Ankunft in München:**
7 U — Min. früh	8 U. — Min. früh.
12 U. — Min. Mitt.	1 U. — Min. Mitt.
6 U 30 Min Abds.	7 U. 30 Min. Abds.
7 U. 45 Min. Abds.	8 U. 45 Min. Abds.

Extra-Fahrten an Sonn- u. Feiertagen.

Abfahrt in München:	Ankunft in Starnberg:
1 U. 30 Min. Nachm	2 U 30 Min Nachm.
7 U 45 Min. Abends	8 U. 45 Min. Abds.
Abfahrt in Starnberg:	**Ankunft in München:**
3 U. 30 Min Nachm.	4 U. 30 Min. Nachm.
9 U. — Min. Nachts	10 U. — Min. Nachts.

Preise: I. Cl. 1 fl. 3 kr. II. Cl. 42 kr. III. Cl. 27 kr.
Preise für Tour- u. Retour-Billete: 1 fl. 48, 1 fl. 12 u. 48 kr.

Dampfschiffahrt auf dem Würm-See.

Täglich um 7 Uhr Morgens und 3½ Uhr Nachm. von Starnberg um den See. Vorm. 11½ Uhr findet außerdem täglich eine Fahrt von Starnberg über Possenhofen nach Leoni u. zurück statt.

Fiaker und Droschken.

Fiaker. Personen-Taxe für 1 u. 2	Fiaker. Personen-Taxe für 3 u. 4	Droschken. Zeitdauer.	Droschken. Taxe für 1 u. 2 Pers.
fl. kr.	fl. kr.		fl. kr.
1 — 18	24		
2 — 36	48	¼ St.	— 12
3 — 48	1 —	½ St.	— 24
4 1 —	1 12		
5 1 12	1 24	1 St.	— 42
6 1 24	1 36		
7 1 36	1 48	1½ St.	1 —
8 1 48	2 —	2 St.	1 18
9 2 —	2 12		
10 2 12	2 24	2½ St.	1 30
11 2 24	2 36	3 St.	1 48
12 2 36	2 48		

Standplätze.

1) Am alten Schrannenplatz, nächst der Hauptwache.
2) am Max-Joseph-Platz, in der Nähe des Hoftheaters;
3) am Hofgarten, vor dem Café „Tambosi“ und am Odeons-Platze;
4) am Dultplatze, nächst der Herzog-Maxburg;
5) vor dem Karlsthor;
6) vor dem Sendlingerthor;
7) bei der Mariahilfkirche (Au).

NB. In jedem Wagen befindet sich ein ausführlicher Tarif, der in zweifelhaften Fällen über Forderung u. Leistung näheren Aufschluß gibt.

Börsenberichte.

Frankfurt a/M., 16. Mai. Oester. National-Anlehen 80¼; Oesterr. 5proc. Metall. 79⅜; 4½ proc 69⅜; Bankaktien 1140; Oesterreich. Lotterie-Anl.-Loose von 1854 104⅛; Ludwigshafen-Berbacher Eisenbahn-Aktien 148½; Bayer. Ostbahn-Aktien 98¾; Bayer. 4½proc. Obligationen 101½. Wechselcourse: Paris 93¼; London 117¾. Wien 113⅜.

Paris, 15. Mai. 4½proc. 92; 3proc. 69.55.

London, 15. Mai. 3proc. Consols 94⅜.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurter-Cours.

	Anzubringen.	Zu haben.
Neue Louisd'or	fl. 10 42 kr.	fl 10 45 kr.
Dänische, Hannov. u. Preuß. Friedrichsd'or	„ 9 40 „	„ 9 42 „
	„ 9 55 „	„ 9 56½ „
holl. 10 fl.-Stücke	„ 9 46 „	„ 9 48 „
Rand-Dukaten	„ 5 30 „	„ 5 32 „
Napol.-d'or (20Fr.-St.)	„ 9 19 „	„ 9 20½ „
Engl. Sovereignsd'or	„ 11 42 „	„ 11 46 „
Fünffrancsthaler	„ 2 20 „	„ 2 20¼ „
1 Preuß.-Thaler	„ 1 45 „	„ 1 45 „
„ schein	„ 1 45¼ „	„ 1 45½ „
Verschied. Cassenanweis.	„ 1 43 „	„ 1 43½ „

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Theatiner-Perusagasse 4

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 138. Montag, 18. Mai 1857. (Claud.; Felix.) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche **chambres garnies** bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchenfeier am Dienstag.

Metropolitankirche. 9 U. fr. Bittgang nach der St. Michaels-Hofkirche, dann Hochamt daselbst, ½8 U. Ab. Litanei.

Herzogspitalkirche. 5 u. ½8 U. fr. marianische Messe, 5 U. Ab. Rosenkranz, 7 U. Mai-Andacht.

St. Joh.-Nep.-Kirche. ½5 U. Nachm. Rosenkranz u. Litanei.

St. Annapfarrkirche. 6 U. fr. marianische Messe, 7 U. Bittgang nach Haidhausen, dann Hochamt daselbst, 7 U. Ab. Mai-Andacht.

St. Ludwig. ½8 U. fr. marianische Messe, 7 U. Ab. Mai-Andacht.

Königl. Hof- u. National-Theater.

[Für heute geschlossen.]

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Gastspiel des Herrn und der Frau Kroseck vom k. k. National-Theater in Innsbruck.

Zum ersten Male:

Eine Ausspielerin.

Original-Volkspoffe mit Gesang in 3 Abtheilungen von A. Langer. Musik von A. Müller.

1. Abth.: Das Komplott beim Milchweib. 2. Abth.: Ein Mann aus dem Volke. 3. Abth.: Ein Vetter aus Amerika.

Frau Kathl, Milchfrau in der Vorstadt	Frau. Fehr.
Jakob, der Großknecht	Hr. Kohrs.
Agerl, ihre Magd	Frl H. Vesmeier.
Herr Vincenz, Praktikant	Hr. Kroseck.
Murr, Privatgeschäftler	Hr. Dor.
Pomeranzen-Nanni, eine Ausspielerin	Frau Kroseck.
Sali, Wabi, Hani — Mägde	Frl. Vinzens. / Frau Werner. / Frl. Wilhelm.
Bimberger, Holzmayer, Stichfest — Bürger	Hr. Lipp. / Hr. Gerhard. / Hr. Pasch.
Zweckerl, Musikdirektor	Hr. A. Mayer.
Hanns Groß, beurlaubter Soldat	Hr. Helmstätt.
Ein Bettelweib	Fr. C. Schneider.
Rösi, Franzl — ihre Kinder	R. Wiedmann. / O. Wiedmann.
Mathias Falkner, ein reicher Privatmann	Hr. Fehr.
Frau von Parkow, seine Stieftochter	Frl. M. Vesmeier
Herr v. Parkow, ihr Gemahl	Hr. Seeberg.
Steiger, Haushherr	Hr. Christ.
Julie, seine Tochter	Frl. Göschl.
Chevalier Lorrain	Hr. Helmstätt.
Richard Falkner	Hr. Zinker.
Spanberger, Obmann der Holzhacker	Hr. Preis.
Die Wirthin zum silbernen Schubkarren	Frl. Schwab.
Mägde, Holzhacker, Musikanten, Gäste.	

Anfang Nachmittags 4, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr., Parterresperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Gastspiel der Familie Brauny.

Die Liebe im Eckhause.

Lustspiel in 2 Akten, nach einer Idee des Calderon bearbeitet von A. Cosmar.

Herr Commercienrath Tippel	J. Schweiger.
Pauline, seine Tochter	Frl. Feker.
Assessor Tellering	Hr. Giesrau.
Jenny, seine Schwester	Frl. Brauny.
Doktor Maythal aus Cöln	Hr. Brauny.
Dorothea, Paulinens gewesene Amme, in Tippels Diensten .	Frau Brauny.

Hierauf folgt:

Der Kurmärker und die Picarde.

Genrebild mit Gesang und Tanz in einem Akt von Louis Schneider.

Marie Fermière, in einem Dorfe der Picardie	Frl. Brauny.
Friedrich Wilhelm Schulze, Wehrmann im dritten kurmärkischen Landwehr-Regiment	C Brauny.

☛ Morgen Dienstag: Gastspiel der Frl. **E. Corberr**, Sängerin vom Herzogl. Hoftheater zu Braunschweig.

Anfang Nachmittags 4, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Gallerie-Sperrsitz 24 kr., Nobel-Gallerie 18 kr., Parterre-Sperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Versteigerungen.

Heute Montag: Sophienstraße No. 7|1 von 9—12 und 3—6 Uhr Versteigerung aus dem Rücklasse des k. botan. Gärtners Fr. Weinkauff, als: 2 Gypsfiguren von Schwanthaler, Lorlei und Omphale mit Glasstürzen, Blumenvasen mit Glasstürzen, Bilder mit polirten Rahmen, Herrenkleider, Bettweißzeug, Roßhaarmatratzen, Plumeau, abgenähte Decken, 2 neue Couverts von Molton, Schreib-, Speis-, Arbeits-, Waschtische und andere, und Tischplatten, Schreibschrank mit Glasthüren, Bücheraufsatz, Schreibpulte, Mineralienschrank mit Mineralien, Kanapee und Sessel von Rußbaumholz, Küchenschrank mit Glasthüren, Kleider- und Weißzeugschränke, Bettstellen, Nachtkästen, ein kupferner Waschkessel, Zinn-, Glas- u. Porzellaingegenstände, 2 Badwannen mit Eisenband, eine Waschmange ꝛc.

Morgen Dienstag: In dem Einfange außerhalb der Mauer links des alten Leichenackers Vormittags von 8—12 Uhr Versteigerung von Grabsteinen und eisernen Kreuzen, welche der magistratischen Leichenbeerdigungs-Anstalt seit Jahren als nicht reklamirt anheim gefallen sind. Dieselben können auf Anmelden bei dem Leichenacker-Aufseher in Augenschein genommen werden.

Morgen Dienstag: Bayerstraße No. 4 Vorm. von 9—12 Uhr Versteigerung folgender Gegenstände, als: Commodkästen, Schreib-, runde und andere Tische von Nuß- und Kirschbaumholz, Betten und Bettläden, Strohsäcke, ein Kleiderschrank mit 2 Thüren, Tafeln in Glas und Rahm, ein Küchenkasten nebst Küchengeschirr ꝛc.

Oeffentliche Vergnügungen.

Café Daburger: Gesangs-Produktion der Tyroler Nationalsänger Gebrüder Moosbrugger und Dasser. Anfang 8 Uhr.

Frühlingsgarten: Produktion des Bauchredners und Eskamoteurs E. Seidler, aus Wien. Anfang 8 Uhr.

Oeffentl. Schwurgerichts-Sitzung für Oberbayern. Montag den 18. Mai. Verhandlung gegen Katharina Kandler, Meßners-Wittwe von Baldham und Kaspar Spitzentränker, lediger Dienstknecht von Poing, wegen Mordes.

Termine.

Morgen Dienstag: Im Pfandhaus am Isarthore letzter Termin zur Auslösung und Umschreibung der Pfänder vom Monat April 1856 und zwar von No. 52,544 bis 62,020. Am Nachmittage des oben bezeichneten Tages findet jedoch keine Pfandumschreibung mehr statt.

Begräbnisse, Montag den 18. Mai vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Barbara Bachmaier, Seilers-Wittwe v. h. (gest. d. 16., 58 J. a.)
3 Uhr: Josepha Körner, kgl. Wagenmeisters-Gattin v. h. (gest. d. 16., 65 J. a.) — Anna Wanner, k. Landger.-Assessors-Wittwe von Aichach (gest. d. 16., 68 J. a.)

Bei G. Franz in München, Perusagasse No. 4, ist soeben angekommen und zu haben:

Hendschel's Telegraph pro Mai 1857.

Preis 36 kr.

Bei G. Franz in München ist erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben:

Das **Gesetz** vom 1. Juli und die **Vollzugs-Vorschrift** vom 4. September 1856 über die

Abgaben von den Bergwerken

diesseits des Rheins.

8. brosch. 9 kr.

Die Königl. Sächs. conf. Lebensversicherungs-Gesellschaft zu Leipzig

errichtet 1831,

versichert Summen von 100 Thalern bis mit 10,000 Thalern auf das einfache Leben, oder auf zwei verbundene Personen.

Wie einerseits der Wohlhabende Gelegenheit findet, nach Bedürfniß größere Beträge versichern und seinen Erben hinterlassen zu können, so wird es anderer Seits selbst dem ärmeren Familienvater möglich, auf einen Nothpfennig bedacht zu seyn.

Die Versicherungen zu 100 Thalern erfüllen den Zweck der Sterbe- oder Grabecassen auf das Vollständigste, und meistens in weit billigerer Weise; sie verdienen daher alle Beachtung.

Für das Jahr 1857 beträgt die Dividende

31 pro Cent

wodurch die nächste Prämienzahlung erheblich vermindert wird.

Auskünfte aller Art und Vermittlung von Versicherungen durch den Agenten

Georg Franz in München.

21—44. [e]

Georg Franz, Buchhändler in München,

Perusagasse No. 4,

empfiehlt sein Lager von **neuen Werken** in deutscher, französischer, italienischer und englischer Sprache, dann **namentlich für Fremde**

Reisehandbücher, Beschreibungen von Städten, Pläne,

sowie eine zahlreiche Sammlung von

Ansichten in Stahlstichen bayerischer Städte, Klöster, Bäder, Burgen, Baudenkmale, schöner Gegenden in Bayern &c.

Auch empfiehlt er seine wohleingerichtete **Buchdruckerei** zu Aufträgen, unter Zusicherung der billigsten Bedienung.

Bei **Georg Franz** in **München**, Perusagasse No. 4, ist erschienen und zu haben:

Stahlstiche von München.

(Einzeln das Blatt in 8° zu 12 kr., in 4° zu 24 kr.)

Total-Ansicht von Süd-Osten.
Allerheiligenkirche von Aussen.
„ von Innen. 4.
Auerkirche von Aussen.
„ von Innen. 4.
Bahnhofsgebäude von Aussen.
„ von Innen. 4.
Basilika von Aussen.
„ von Innen. 4.
Carolinenplatz.
Erzgiesserei.
Feldherrnhalle.
Frauenkirche von Aussen.
„ von Innen. 4.
Glyptothek.
Hof- und National-Theater.
Isar-Thor.
Karls-Thor.
Königsbau.
Ludwigskirche von Aussen.
„ von Innen. 4.
Michaels-Hofkirche von Aussen.
„ von Innen. 4.
Münchener Mädchen. 4.
Pinakothek.
Protestantische Kirche.
Rathhaus.
Rathhaussaal, der grosse. 4.
Residenz. Saalbau.
Ruhmeshalle und die Theresienwiese.
Dieselben grösser.
Schrannenplatz.
Siegesthor.
Thronsaal.
Universitätsgebäude.
Vestibul desselben.
Wittelsbacher Palais.
Wittelsbacher Platz.
Umgebungen. 4 Blatt.
Nymphenburg.
Kirche zu Pipping. 4.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer &c.

Schellingstraße No. 1 nächst der Ludwigskirche sind mehrere ganz schöne Wohnungen sogleich zu vermiethen.

Thal No. 68|2, an der Hochbrücke, sind 2 freundliche Wohnungen an ruhige Familien auf Michaeli zu vermiethen.

Müllerstraße No. 36|1 ist eine sehr schöne Wohnung mit 6 hellen Zimmern, Küche u. allen Bequemlichkeiten sogleich zu vermiethen.

Eine Parterre-Wohnung ganz nahe am Bahnhofe ist auf Michaeli an eine solide Familie zu vermiethen. Näheres Singstraße No. 14|0.

Kanalstraße No. 66|1 est ein unmeublirtes Zimmer zu vermiethen.

Viktualienmarkt No. 10 ist ein heizbarer Laden, jährlich um 80 fl., auf Michaeli zu vermiethen

Sendlingergasse No. 75|2 links (Bäckerbräuhaus) ist ein schön meublirtes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermiethen.

Türkenstraße No. 75|3 sind 2 schön meublirte Zimmer mit eigenem Eingang bis 1. Juni zu vermiethen.

Tannenstraße No. 10 ist auf Michaeli eine kleine Wohnung zu vermiethen.

Dultplatz No. 8 ist eine Parterre-Wohnung sogleich zu vermiethen. Näheres Neuhausergasse No. 22|1 rechts

---

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof

Obermeyer, Bang. v. Augsburg.
Auer, Kfm. v. Zürich.
Feurer, Staatsanwalt v. Nürnberg.
Lecky, E., H., G. u. E., v. England.
Aspenwall mit Familie u. Dienerschaft, v. New-York.
Paredes mit Dienersch., v. New-Granada.

Boutton, Miß, mit Schweſter, v. England.
Iſrael, Miß, v. Pittsburg.
Wertheim, Kfm. v. New-York.
Worms, Kfm. v. Frankfurt.
Hallensleben, Kfm. v. Großenhayn.
Eichthal, Frau Baronin v, mit Begleitung, v. Augsburg.
Forſter mit Fam., v. Augsburg.
Cleaveland v. Amerika.
Cucren mit Dienerſch., v. London.
Alwaſt mit Familie und Dienerſchaft, von Petersburg.
Fürſt v. Bleſſing mit Familie u. Dienerſch., v. Copenhagen.
Jacobi mit Gattin, v. Berlin.

Goldener Hirſch.

Lambard, Kfm. v. Straßburg.
Wißenberg, Kfm. v Leipzig.
Wilkens, Rent. v. England.

Hotel Maulick.

Horwitz, Kfm. v. Frankfurt.
Favre, Graveur v. Genf.
Weishaupt, Regier.-Baurath v. Elberfeld.
Püttmann, Kfm. v. Düſſeldorf.
Deiters, Kfm. v. Bremen.
Schulze, Opernſänger v. Augsburg.
Kießel, Kfm. v. Weinheim.
Winton mit Familie und Dienerſchaft, von Amerika.
Müller-Wülffing, mit Gattin, Kaufm. v. Düſſeldorf.

Blaue Traube.

Heller, Mechan. v. Nürnberg.
Klingelhöffer, Kfm. v. Rheydt.
Wirth, Priv. v. Stuttgart.
Lolff, Schulrath v. Gotha.

Hotel garni u. Bad (Marienbad).

Suckow, v., mit Gattin, v. Ludwigsburg.
Sahmen, Freifrau v., Staatsraths-Gattin u. Sahmen, Dr., v. Livland.
Jaſinski, Theater-Direktor v. Warſchau.

Hotel garni (Leinfelder).

Eckart, Dr., Adv. v. Neuburg.
Schmidlein, Priv. v. Augsburg.
Himmer mit Tochter, Buchh. v. Augsburg.
Eggersdorfer, Priv. v. Ansbach.
Lanz, Dr., Prof. v. Cannſtadt.
Rupprecht, Kfm. v. Stuttgart.
Räuſchel, Kfm. v. Leipzig.
Heß, Tapezierer v. Augsburg.
Mohnie, k. Ingen. v. Augsburg.

Goldenes Kreuz.

Henking, Kfm. v. Zürich.
Müller, Kfm. v. Stuttgart.
Zimmermann, Kfm. v. Bamberg.
Feucht, Priv. v. Nürnberg.
Zimmermann, Kfm. v. Darmſtadt.
Walburg, k. k. Hofſchauſpieler.
Trappentreu, Kfm. v. Fürſtenfeldbruck.
Schabbehard m. Gattin, Kfm. v. Bremen.
Rolph mit Fam. u. Dienerſch. v. England.
Lehmann, Kfm. v. Frankfurt.
Veſtinger, Kfm. v. Stuttgart.

Hotel garni (Schafroth).

Mayer, Kfm. v. Berlin.
Heußer, Kfm. v. Zürich.
Steigerwald, Dr., v. Weißenhorn.
Prechtel, Kfm. v. Trieſt.
Baß, Kfm. v. Fürth.
Reußer, Controleur v. Edelſtetten.

Stachus.

Riede, Bau-Eleve v. Gotha.
Haußner, Hdlsm. v. Gailsheim.
Breßlein, Maler v. Ansbach.

Augsburgerhof.

Kauz, Fabrik. v Augsburg.
Brand, Dr., v. Kaufbeuern.
Lamprecht, Pferdehdlr. v. Schongau.
Wernze, Geiſtlicher v. Weſtphalen.
Wittmann, Stud. v. Augsburg.

Obervollinger.

Hänſch, Partik. v. Berlin.
Diſtelbarth, Kfm. v. Kirchheim.
Heyermann, Maler v. Antwerpen.
Koch, Kfm. v. Regensburg.
Wilax, Stud. v. Heidelberg.
Lehmann, Rechtsprakt. v. Augsburg.
Zöpfl, Buchbinderm. v. Murnau.
Funk, Oekon.-Prakt. v. Weihenſtephan.
Bildſtein, Gaſtw. v. Heimkirchen.
Leidl, Tarbeamtensgattin v. Schongau.
Marxreiter, v., Funktionär v. Regensburg
Peckarz, Kirſchnerm. v. Weilheim.
Lauer, Bau-Inſpektor v. Sigmaringen.
Wunderlich, Rentamts-Oberſchreiber von Dachau.

Goldener Bär.

Herzog, Kfm. v. Säckingen.
Entreß, Bar. v., Oberſt v. Ulm.
Stüchmaier, Gaſthofbeſ. v. Mindelheim
Fuchs, Commis v. Leipzig.

Bamberger Hof.

Batſcheider, Handelsfrau v. Innsbruck.
Außerbauer, Poſthalter von Schrobenhauſen.
Hermann, Meſſungsgeh. v. Freiſing.

Goldener Storch.

Straubinger, Poſth. v. Mittenwald.
Grünwald, Bräuer v. Wolfratshauſen.
Warmann, Bräuer v. Hoffhamm.
Jais, Holzh. v. Mittenwald.
Pöllath, Uhrenm. v. Ingolſtadt.

Gold. Sonne (Bögner.)

Sentivano, Holzh. v. Wien.
Kaindl, Forſtgeh. v. Anzing.

Kleiner Löwengarten.

Reck, Blumenm. v. Ottobeuern.
Lang, Goldarb. v. Wien.
Beumer, Gendarm v. Augsburg.
Söllner, Hdlsm. v. Hainsfurt.
Schabert, Hdlsm. v. Kleinſorheim.

Kunstverein. (Unter den Arkaden des Hofgartens, geöffnet von 10 U. Vorm. bis 6 U. Ab. Zugänglich für alle jene Fremde, welche durch Mitglieder eingeführt sind.) **Ausstellung**

Neu ausgestellt.

Oelgemälde. Zimmermann, M. S.: Eine Fischerfamilie. — Rottmann, K.: Der hohe Göll. — Maes, J. B. L.: Italienische Familie. — Jacobs, J.: Die Johanniter-Feste auf der Insel Rhodus.

Altes Oelgemälde. Rubens, P. P.: Christus übergibt dem Apostel Petrus die Schlüssel.

Plastik. Schrödtl: Ein Crucifix in Elfenbein.

Photographien. Winsel, Bodo: Ein Porträt. — Lorent, Dr. A.: Die Seufzerbrücke in Venedig. — Derselbe: Zwei Ansichten aus dem Hofe des Dogen-Palastes. — Derselbe: Salomo's Urtheil am Dogen-Palast.

Sehenswürdigkeiten. (Montag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Antiquarium (in der k. Residenz neben dem Brunnenhofe): Dienstag u. Donnerstag von 9—11 U geöffnet. Der Katalog der Sammlung ist für 9 kr. im Lokale zu erhalten.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanständet.

Bavaria mit **Ruhmeshalle**: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Botanischer Garten (Carlsplatz): Ist mit Ausnahme der Sonn- u. Feiertage von früh 8 Uhr bis Abends 6 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ic.: Zu sehen von 10—12 Uhr. Sendlingergasse No. 65/2. (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek (Briennerstraße): Von 8—12 u. 2—4 Uhr geöffnet.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Lese-Saal von 8—1 Uhr geöffnet; Ausleih-Dienst von 9—1 Uhr; Fremden-Besuch (Besichtigung der Cimelien) von 10—1 Uhr.

Hoftheater, k.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ic. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Anmeldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Hofkirche. 3) St. Michaels-Hofkirche. 4) Theatinerkirche. 5) Ludwigskirche. 6) Frauenkirche. 7) St. Peterskirche. 8) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms) im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek: Heute geschlossen.

Pinakothek (Barerstraße): Von 9—3 Uhr geöffnet.

In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien**, u. die **Etrurische Vasensammlung** v. 10—1 Uhr.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen gezeigt. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U. gegen Eintrittskarten die beim kgl. Obertapezierer zu erholen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odysseus-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme: Nur gegen Karten, welche bei Hrn. Magistratsrath Hemmer von 9—12 Uhr und von 3—6 Uhr, Thal No. 1/2, Büreau No. 27, zu erholen sind.

Vereinigte Sammlungen (unter den Arkaden des Hofgartens): Von 9—1 Uhr geöffnet.
Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) **Gevgnostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium**, Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. Wagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, I. Cons. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung**, Cons. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Cons. Prof. Streber, der zwischen 10—12 Uhr Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Brasilianisch-ethnographische Sammlung.** — Vorstehende Sammlungen können nach **Rücksprache** mit den betreffenden Herren Conservatoren, in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.
Zeughaus, städtisches (am untern Anger): Heute geschlossen.

☞ Nähere Angaben u. Explikationen dieser Sehenswürdigkeiten findet der Fremde in dem Werkchen: „Acht Tage in München" für Reisende jeden Standes, 16° 48 kr. und über die Lokalitäten gibt ihm Aufschluß der „Plan der Haupt- u. Residenzstadt München" mit den Special-Plänen der Pinakotheken, der Glyptothek, der vereinigten Sammlung und der wissenschaftlichen Sammlungen ꝛc. 16° 48 kr., beide bei G. Franz in München, Perusagasse Nr. 4 erschienen u. zu haben.

Verzeichniß der Victualienpreise &c. in München.

(Vom 18. bis 25. Mai 1857.)

Mehl-Preise. Mundmehl das Viertel 2 fl. 26 kr., der Dreißiger 9 kr. — pf.; Semmelmehl d. V. 2 fl. 2 kr., d. Dr. 7 kr. 2 pf.; Weizenmehl d. V. 1 fl 46 kr., d. Dr. 6 kr. 2 pf.; Einbrennmehl d. V. 1 fl. 30 kr., d. Dr. 5 kr. 2 pf.; Backmehl d. V. 1 fl. 17 kr., d. Dr. 4 kr. 3 pf.; Roggenmehl d. V. 1 fl. 23 kr., d. Dr. 5 kr. — pf.; Nachmehl d. V. 30 kr. — pf., d. Dr. 1 kr. 3 pf.; Hühnermehl d. V. — fl. 56 kr., d. Dr. 3 kr. 2 pf.

Brod-Gewicht. Weizenbrod: Die Mundsemmel 2 Lth. 3 Q.; die ordinäre Kreuzersemmel 3 Lth. 2 Q.; die halbe Kreuzersemmel 1 Lth. 3 Q.; das Spitzweckel 3 Lth. 2 Q.; das Kreuzerlaibel 5 Lth. 2 Q.; der Groschenwecken von Weizen 10 Lth. 2 Q.; der Groschenwecken von Laibeltaig 16 Lth. 2 Q. Roggenbrod: Ein zwei Kreuzerstück 15 Lth. 3 Q.; ein vier Kreuzerstück — Pfd. 31 Lth. 2 Q.; ein acht Kreuzerlaib 1 Pfd. 31 Lth. — Q.; ein sechszehn Kreuzerlaib 3 Pfd. 30 Lth. — Q.

Fleischgattungen. Ein Pfund Mastochsenfleisch 14 kr. — pf.; gemästetes Kuhfleisch 13 kr. — pf.; Kalbfleisch 13 kr. — pf.; Schafffleisch 10 kr. — pf.; rohes Schweinfleisch 17 kr. — pf.; geräuchertes Schweinfleisch 24 kr. — pf.; Schweinfett 28 kr. — pf.; eine rohe Zunge 42 kr.; eine geräucherte Zunge 1 fl. — kr.; ein Zentner ausgelassenes Unschlitt 40 fl. — kr.; rohes Unschlitt 32 fl. — kr.; ein Pfund gegossene Lichter 27 kr.; feine Lichter 25 kr.; ordinäre Lichter 24 kr.; Seife 18 kr.

Bier und andere Flüssigkeiten. Die Maß Sommerbier, Ganterpreis 6 kr. — pf.; Schenkpreis 6 kr. 2 pf.; weißes Weizenbier 6 kr.; weißes Gerstenbier 3 kr.; Biereffig 4 kr.; Obsteffig 7 kr.; Germ 16 kr.; Milch 4 kr.; Rahm 18 kr.; Meth 28 kr.; bester Branntwein 36 kr.; ordinärer Branntwein 12 kr.; Kirschwasser 2 fl. 24 kr.; ein Pfund Repsöl 24 kr.; Leinöl 26 kr.

Fisch- und andere Viktualien-Preise. Das Pfund Karpfen — kr.; Hechte 22 kr.; Huchen 42 kr.; Rutten 48 kr.; Forellen — fl. 54 kr.; Aalfische 1 fl. 30 kr.; Barben — kr.; Alten — kr.; Waller 42 kr.; Praxen — kr.; Renghen 20 kr.; Birschlinge — kr.; Bachfische 6 kr.; Krebse d. V. 12 kr.; Frösche d. Wiedl 4 kr.; Schnecken d. Hundert — kr.; ein Maßl Zwiebel 16 kr. Ein Pfund Schweizerkäs 27 kr.; Jochberger 22 kr.; Speisekäs 10 kr. Gries feiner das Viertel 3 fl. 26 kr., der Dreißiger 12 kr. 3 pf.; Gries ordinärer d. V. 2 fl. 54 kr., d. Dr. 10 kr. 3 pf. Feine Gersten d. 4 fl. 44 kr., d. Dr. 17 kr. 3 pf.; mittlere Gersten d. V. 3 fl. 33 kr., d. Dr. 13 kr. 1 pf.; ordinäre Gersten d. V. 2 fl. 50 kr., d. Dr. 10 kr. 2 pf.; Erbsen schöne d. V. 1 fl. 39 kr., d. Dr. 6 kr. — pf.; Erbsen mittlere d. V. 1 fl. 28 kr., d. Dr. 5 kr. 2 pf.; Bruen d. V. 3 fl. — kr., d. Dr. 11 kr. 1 pf., Linsen d. V. 1 fl. 4 kr., d. Dr. 4 kr. — pf.; Hanfkörner d. V. 1 fl 28 kr., d. Dr. 5 kr. 2 pf. Schmalz d. Pfund 30 kr.; Gebirgsbutter 29 kr.; frischer Körbchen-Butter 29 kr.; frische Eier 5 Stück 4 kr.; Truhen-Eier 11 Stück 8 kr. Hennen, alte 30 kr.; Hühner 24 kr. Indianen 2 fl. 24 kr.; Kapaunen — fl. 54 kr.; Gänse, alte 1 fl. 12 kr., Junges 24 kr. Enten, alte, 36 kr., Junges 6 kr.; Tauben, junge 8 kr.; Spanferkeln 2 fl. — kr.

Verschiedene Bedürfnisse. Ein Schäffel runder Erdäpfel bester Gattung 5 fl. 24 kr. Ein Pfund gedörrte Kirschen 20 kr.; gedörrte Zwetschgen 10 kr. Kochsalz 4 kr. Ein Maßel weiße Rüben 5 kr.; bayerische Rüben 3 kr.; gelbe Rüben 3 kr. Eine Klafter Buchenholz 13 fl. 12 kr.; Birkenholz 12 fl. 12 kr., Föhrenholz 10 fl. 12 kr.; Fichtenholz 10 fl. 15 kr.

K. Eisenbahnen.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung abgezählt hinzulegen, das Wechseln aber zu vermeiden.

Eisenbahn-Fahrt nach Augsburg.

Erster Zug: 5 U. Morg. Eilzug mit Personenbeförderung I. u. II. Classe.
Zweiter Zug: 6 U. Morg. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.
Dritter Zug: 11 U. Vorm. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.
Vierter Zug: 1 U. 15 Min. Nachm. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.
Fünfter Zug: 3 U. 5 Min. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.
Sechster Zug: 7 U. 5 Min. Abd. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.

Ankunft der Züge in München.

Erster Zug: 7 U. 34 Min. Morg. Güterzug.
Zweiter Zug: 8 U. 25 Min. Vorm. Postzug.
Dritter Zug: 12 U. 25 Min. Mitt. Güterzug.
Vierter Zug: 3 U. 40 Min. Nachm. Postzug.
Fünfter Zug: 8 U. 30 M. Abds. Güterzug.
Sechster Zug: 9 U. 40 Min. Nachts Eilzug.

Eisenbahnfahrt n. Großhesselohe.

Abfahrt in München:	Ankft. in Großhesselohe:
1 U. 45 Min. Nachm.	2 U. 5 Min. Nachm.
3 U. — Min. Nachm.	3 U. 20 Min. Nachm.
7 U. 20 Min. Abend.	7 U. 40 Min. Abds.

Abf. in Großhesselohe:	Ankunft in München:
2 U. 20 Min. Nachm.	2 U. 40 Min. Nachm.
5 U. 10 Min. Abends.	5 U. 30 Min. Abend.
8 U. — Min. Abds.	8 U. 20 Min. Abds.

Preise: I. Cl. 18 kr. II. Cl. 12 kr. III. Cl. 9 kr.

Eisenbahn-Fahrt nach Starnberg.

(Ueber Pasing, Planegg ꝛc.)

Abfahrt in München:	Ankunft in Starnberg:
5 U. 45 Min. früh.	6 U. 45 Min. früh.
10 U. 30 Min. Vorm.	11 U. 30 Min. Vorm.
2 U. 30 Min. Nachm.	3 U. 30 Min. Nachm.
4 U. 45 Min. Abends	5 U. 45 Min. Abend.

Abfahrt in Starnberg:	Ankunft in München:
7 U. — Min. früh	8 U. — Min. früh.
12 U. — Min. Mitt.	1 U. — Min. Mitt.
6 U. 30 Min. Abds.	7 U. 30 Min. Abds.
7 U. 45 Min. Abds.	8 U. 45 Min. Abds.

Preise: I. Cl. 1 fl. 3 kr. II. Cl. 42 kr. III. Cl. 27 kr.
Preise für Tour- u. Retour-Billete: 1 fl. 48. 1 fl. 12 u. 48 kr.

Dampfschiffahrt auf dem Würm-See.

Täglich um 7 Uhr Morgens und 3½ Uhr Nachm von Starnberg um den See. Vorm. 11½ Uhr findet außerdem täglich eine Fahrt von Starnberg über Possenhofen nach Leoni u. zurück statt.

Stellwagen. Dienstag.

nach:	fl.	kr.	Abfhrt.	Einsteigort.
Neuötting	2	24	4 U. früh	Bögner, Thal.
über Altötting				
Altötting	2	24	4 U. Nm.	Bögner, Thal.
Burghausen	2	24		
über Altötting	2	24	4 U. früh	Bögner, Thal.
Erding	—	48	2 U. Nm.	Högerbräu.
Freising	—	48	1 U. Mit.	Café Scheidl.
Ingolstadt	2	—		
über Plaffenhofen	1	12	5 U. Abd.	Ostermayer.
Landshut	1	30	½6 U. fr.	Golden. Lamm.
	1	30	5 U. Abe.	Ostermayer.
Nymphenburg	—	9	8 U. früh 2 U. Nm. 6 U. Abd.	Krone u. Carlsplatz.
	—	9	½3 U. Nm 6 U. Abd.	Abenthum.
Passau	4	48	½4 U. fr.	Schlicker.
Regensburg	2	24		
über Plaffenhofen	1	12	½6 U. fr.	Golden. Lamm
Rosenheim	1	36	7 U. früh	Stängl, Thal.
Salzburg	3	—		
über Wasserburg	1	30	6 U. früh	Obecpellinger.
Tölz	1	12	10 U. Vm.	Seller, Thal.
Wasserburg	1	30	8 U. früh	Bögner, Thal.
Wolfratshausn	—	36	7 U. früh	Café Urban.
über Ebenhausen	—	30	3 U. Nm.	Gilgenrainerb.

Fiaker und Droschken.

Fiaker.

Personen-Taxe für 1 u. 2	Personen-Taxe für 3 u. 4
fl. kr.	fl. kr.
1 — 18	— 24
2 — 36	— 48
3 — 48	1 —
4 1 —	1 12
5 1 12	1 24
6 1 24	1 36
7 1 36	1 48
8 1 48	2 —
9 2 —	2 12
10 2 12	2 24
11 2 24	2 36
12 2 36	2 48

Droschken.

Zeitdauer.	Taxe für 1 u. 2 Pers.
	fl. kr.
¼ St.	— 12
½ St.	— 24
1 St.	— 42
1½ St.	1 —
2 St.	1 18
2½ St.	1 36
3 St.	1 48

Standplätze.

1) Am alten Schrannenplatz, nächst der Hauptwache.
2) am Max-Joseph-Platz, in der Nähe des Hoftheaters;
3) am Hofgarten, vor dem Café „Tambosi" und am Odeons-Platze;
4) am Dultplatze, nächst der Herzog-Maxburg;
5) vor dem Karlsthor;
6) vor dem Sendlingerthor;
7) beider Mariahilfkirche (Au).

NB. In jedem Wagen befindet sich ein ausführlicher Tarif, der in zweifelhaften Fällen über Forderung u. Leistung näheren Aufschluß gibt.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurter-Cours.

	Anzubringen.			Zu haben.		
Neue Louisd'or	fl. 10	42	kr.	fl. 10	45	kr.
Dänische, Hannov. u.	„ 9	40	„	„ 9	42	„
Preuß. Friedrichsd'or	„ 9	55	„	„ 9	56½	„
Holl. 10 fl Stücke	„ 9	46	„	„ 9	48	„
Rand-Dukaten	„ 5	30	„	„ 5	32	„
Napol. d'or (20 Fr. St.)	„ 9	19	„	„ 9	20½	„
Engl. Sovereigns d'or	„ 11	42	„	„ 11	48	„
Fünffrancsthaler	„ 2	20	„	„ 2	20¼	„
1 Preuß.-Thaler	„ 1	45	„	„ 1	45	„
„ schein	„ 1	45¼	„	„ 1	45½	„
Verschied. Cassenanweis.	„ 1	43	„	„ 1	43½	„

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 139. Dienstag, 19. Mai 1857. (Petrus; Cölestin.) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche **chambres garnies** bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchenfeier am Mittwoch.

Metropolitankirche. 9 U. fr. Bittgang in die Heil. Geistpfarrkirche, dann Hochamt daselbst, 3 U. Nachm. Pont.-Vesper, ½8 U. Ab. Litanei.
St. Peter. 3 U. Nachm. Vesper, 5 U. Ab. Litanei.
Herzogspitalkirche. 5 u. ½8 U. fr. marianische Messe, 5 U. Ab. Rosenkranz, 7 U. Mai-Andacht.
St. Joh.-Nep.-Kirche. ½5 U. Nachm. Rosenkranz u. Litanei.
St. Annapfarrkirche. 6 U. fr. marianische Messe, 7 U. Bittgang nach Schwabing, dann Hochamt daselbst, 5 U. Ab. Rosenkranz, 7 U. Mai-Andacht.
St. Ludwig. ½8 U. fr. marian. Messe, 3 U. Nachm. Vesper, 7 U. Ab. Mai-Andacht.
St. Bonifaz. 3 U. Nachm. Vesper.

Königl. Hof- u. National-Theater.

[80. Vorstellung im Abonnement.]

Neu einstudirt:

Die Verschwörung des Fiesko zu Genua.

Trauerspiel in fünf Aufzügen von Schiller. In Scene gesetzt vom Regisseur Christen.

Personen.

Andreas Doria, Doge von Genua . . . . . Hr. Jost.
Gianettino Doria, dessen Neffe, Prätentent . . Hr. Straßmann.
Fiesko, Graf v. Lavagna, Haupt der Verschwörung Hr. Dahn.
Verrina, verschworener Republikaner . . . . Hr. Büttgen.
Bourgognino, Kalkagno, Sacco — Verschworene — Hr. Richter. Hr. Leigh. Hr. Strobel.
Lomellino, Gianettino's Vertrauter . . . . Hr. Keller.
Zenturione, Zibo, Aßerato — Mißvergnügte — Hr. Rolandt. Hr. Hoppe. Hr. Wagner.
Romano, Maler . . . Hr. L. Schmid.
Muley Haßan, Mohr von Tunis . . . . . Hr. Christen.
Deutscher der herzoglichen Leibwache . . . . Hr. Elseneck.
Erster, Zweiter, Dritter — Bürger — Hr. Sigl. Hr. Obermayer. Hr. Wirth.
Leonore, Fieskos Gemahlin Frau Dahn-H.
Gräfin Julia, Wittwe Imperiali, Dorias Schwester Frl. Damböck.
Bertha, Verrinas Tochter Frl. Muscheck.
Rosa, Arabella — Leonorens Kammerfrauen — Frl. Seehofer. Frl. Sölil.
Fieskos Diener . . . Hr. M. Schmid.
Robili. Bürger. Deutsche.
Soldaten. Bediente. Diebe.

Schauplatz: Genua.

Preise der Plätze: Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parketsitz 1 fl. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. [6]

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr, Anfang halb 7 Uhr, Ende nach 9 Uhr.

Beurlaubt: Herr Lang.

Wochen-Repertoire.

Mittwoch den 20.: Zum Erstenmale wiederholt: „Magnetische Kuren", Lustspiel von Hackländer.

Digitized by Google

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Gastspiel des Herrn und der Frau Kroseck vom k. k. National-Theater in Innsbruck.

Zum **3.** und **4.** Male:

Eine Ausspielerin.

Original-Volksposse mit Gesang in 3 Abtheilungen von A. Langer. Musik von A. Müller.

1. Abth.: Das Komplott beim Milchweib. 2. Abth.: Ein Mann aus dem Volke. 3. Abth.: Ein Vetter aus Amerika.

Frau Kathl, Milchfrau in der Vorstadt	Frau. Fehr.	Ein Bettelweib	Fr. C. Schneider.
Jakob, der Großknecht	Hr. Kohrs.	Rösi, ihre Kinder	R. Wiedmann.
Agerl, ihre Magd	Frl. H. Vesmeier.	Franzl, ihre Kinder	O. Wiedmann.
Herr Vincenz, Praktikant	Hr. Kroseck.	Mathias Falkner, ein reicher Privatmann	Hr. Fehr.
Murr, Privatgeschäftler	Hr. Dor.	Frau von Parkow, seine Stieftochter	Frl. M. Vesmeier
Pomeranzen-Nanni, eine Ausspielerin	Frau Kroseck.	Herr v. Parkow, ihr Gemahl	Hr. Seeberg.
Sali, Mägde	Frl. Vinzens.	Steiger, Hausherr	Hr. Christ.
Wabi, Mägde	Frau Werner.	Julie, seine Tochter	Frl. Göschl.
Hani, Mägde	Frl. Wilhelm.	Chevalier Lorrain	Hr. Helmstätt.
Bimberger, Bürger	Hr. Lipp.	Richard Falkner	Hr. Zinker.
Holzmayer, Bürger	Hr. Gerhard.	Spanberger, Obmann der Holzhacker	Hr. Preis.
Stichfest, Bürger	Hr. Pasch.	Die Wirthin zum silbernen Schubkarren	Frl. Schwab.
Zweckerl, Musikdirektor	Hr. A. Mayer.	Mägde, Holzhacker, Musikanten, Gäste.	
Hanns Groß, beurlaubter Soldat	Hr. Helmstätt.		

Anfang Nachmittags 4, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr., Parterresperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Versteigerungen.

Heute Dienstag: In dem Einfange außerhalb der Mauer links des alten Leichenackers Vormittags von 8—12 Uhr Versteigerung von Grabsteinen und eisernen Kreuzen, welche der magistratischen Leichenbeerdigungs-Anstalt seit Jahren als nicht reklamirt anheim gefallen sind. Dieselben können auf Anmelden bei dem Leichenacker-Aufseher in Augenschein genommen werden.

Heute Dienstag: Bayerstraße No. 4 Vorm. von 9—12 Uhr Versteigerung folgender Gegenstände, als: Commodkästen, Schreib-, runde und andere Tische von Nuß- und Kirschbaumholz, Betten und Bettläden, Strohsäcke, ein Kleiderschrank mit 2 Thüren, Tafeln in Glas und Rahm, ein Küchenkasten nebst Küchengeschirr ꝛc.

Morgen Mittwoch: Dultplatz No. 22|4 Vormittags 9 Uhr Versteigerung einer guterhaltenen Mobiliarschaft, als: Kommode- und andere Kästen, Tische und Sessel, ein ganz schöner, nußbaumpolirter, eingelegter Kleiderkasten, Betten u. Matratzen, Bettladen, einige Wäsche ꝛc.

In der Licitat.-Commiss.-Anstalt von Mathes, Briennerstraße No. 7|0 (Knorrbräuhaus) ist morgen Mittwoch Versteigerung diverser Gegenstände.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Gastspiel der Familie Brauny und des Hrn. Weigelt.

Er muß auf's Land.

Lustspiel in 3 Aufzügen nach Bayard und de Volli von W. Friedrich.

Frau von Ziemer . . .	Frau Brauny.	Frau von Flor	Frau Schweiger.
Cölestine von Drang, ihre Tochter	Frl. Feker.	Nanni, Stubenmädchen .	Frl. Wagner.
		Ein Diener Cäsar's . .	Hr. Berger.
Ferinand v. Drang, ihr Schwiegersohn . . .	Hr. Brauny.	Franz } Bediente bei Frau	Hr. Herbst.
		Anton } von Flor	Hr. Böhmert.
Pauline, seine Schwester .	Frl. Brauny.	Rath Presser	Hr. Reidar.
Cäsar v. Freimann, Marine-Offizier	Hr. Giesrau.	Frl. Rosen	Frl. Berg.
		Frau von Wild . . .	Frl. Ehrenstein.
Eduard von Braun . .	Hr. Weigelt.	Herr von Korn . . .	Hr. Langendorf.
Gäste.		Diener.	

☛ Morgen Mittwoch: Gastspiel der Frl. **E. Corberr**, Sängerin vom Herzogl. Hoftheater zu Braunschweig.

Anfang Nachmittags 4, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Gallerie-Sperrsitz 24 kr., Nobel-Gallerie 18 kr., Parterre-Sperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Ober-Pollinger (Neuhausergasse): Produktion der Musikgesellschaft „à la Gungl". Anfang 8 Uhr.

Glasgarten: Große türkische Musik. Anfang 7 Uhr.

Kollergarten: Gesangs-Produktion der Tyroler Nationalsänger Gebrüder Moosbrugger und Gesellschaft Dafer. Anfang 8 Uhr.

Frühlingsgarten: Produktion des Bauchredners und Eskamoteurs E. Seidler aus Wien und Carl Henninger. Anfang 8 Uhr. Entrée 12 kr.

Oeffentl. Schwurgerichts-Sitzung für Oberbayern. Dienstag den 19. Mai. Verhandlung gegen Katharina Kandler, Meßners-Wittwe von Baldham und Kaspar Spitzenträger, lediger Dienstknecht von Poing, wegen Mordes.

Oeffentl. Magistrats- und Sitzung der Gemeinde-Bevollmächtigten: Vormittags 10 Uhr im Rathhause.

Termine.

Heute Dienstag: Im Pfandhaus am Isarthore letzter Termin zur Auslösung und Umschreibung der Pfänder vom Monat April 1856 und zwar von No. 52,544 bis 62,020. Am Nachmittage des oben bezeichneten Tages findet jedoch keine Pfandumschreibung mehr statt.

Begräbnisse, Dienstag den 19. Mai vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Amalie Bayer, Metalldrehers-Kind v. h. (gest. d. 17., 9 M. 20 T. a.)

3 Uhr: Friedrich Flad, pens. Lehrer und Wundarzt von Reichertsheim, Ger. Ober-Haag (gest. d. 17., 80 J. a.)

4 Uhr: Joh. Bapt Staltmaier, Privatier v. h. (gest. d. 17., 64 J. a.)

5 Uhr: Philipp Roux de Damiani, kaiserl. russischer Kammerherr und wirklicher Staatsrath (gest. d. 17. 66 J a.)

Trauer-Gottesdienst am Mittwoch.

St. Peterspfarrkirche: Vorm. 10 Uhr für Joh. Bapt. Staltmaier, Privatier von hier.

Un jeune homme, qui a enseigné plusieurs années comme professeur, se chargerait volontiers de l'éducation des enfants d'une famille de cette ville et ne demanderait que sa pension en échange, son intention étant de demeurer à Munic pour étudier la langue allemande.

S'adresser au bureau de cette feuille qui indiquera.

Moutarde de Marseille, feinster Tafel-Senf vorzüglichster Güte, die Krystallflasche, ¾ Pfund enthaltend, 36 kr., bei

(a) **L. Beltti,** Residenzstraße No. 23 in München.

Für Fussleidende mit Hühneraugen, Leichdornen, kranken Ballen, eingewachsenen Nägeln &c. &c.

I. D. A. STROBL, H.-Operateur, Windenmachergasse No. 43.

Bei Georg Franz in München, Perusagasse No. 4. ist soeben erschienen:

Sammlung der oberstrichterlichen Plenar-Beschlüsse in bürgerlichen Rechtsstreitigkeiten

und der

Erkenntnisse über Competenz-Conflikte zwischen Gerichts- und Verwaltungs-Behörden.

Zweiter Band. Erstes Heft. gr. 8. broch. fl. 1. 12 kr.

Früher erschienen davon: I. Heft (No. I—XVII.) 24 kr. II. Heft (XVIII—XXXIII.) 14 kr. III. Heft (XXXIV—XLVI.) 14 kr. IV. Heft (XLVII—LV.) 15 kr. V. Heft (LVI—LVIII.) und Erkenntnisse über Competenz-Conflikte (I—LI.), dann chronologisches und systemat. Register über die Gesetzesstellen, welche Anwendung und durch die Erkenntnisse Auslegung fanden. fl. 1. 36 kr.

Diese fünf Hefte bilden den **ersten Band**, welcher complet fl. 2. 42 kr. kostet.

Da die Plenarbeschlüsse nicht nur für den veranlassenden Fall zur Entscheidungsnorm dienen, sondern für alle gleichartigen Fälle die ihnen gesetzlich beigelegte Eigenschaft eines Präjudizes oder einer Usual-Interpretation haben, so ergibt sich daraus von selbst der hohe Werth des Inhalts der vorliegenden Zusammenstellung. Außer dieser gesetzlichen Wirkung bilden die Entscheidungsgründe der oberstrichterlichen Plenarbeschlüsse und der Erkenntnisse über Competenz-Conflikte die wichtigste Quelle für Erläuterung zweifelhafter Bestimmungen des Civilrechtes und Civilprozesses, sowie der Administrativ-Gesetze und Verordnungen.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer 2c.

Ein Salon mit Schlafzimmer, meublirt, ist sogleich zu vermiethen am **Odeonsplatz No. 2|2** II. Aufgang.

Löwengrube No. 13|3 rechts ist ein schön meublirtes Zimmer sogleich zu vermiethen.

Ober-Anger No. 45|2 ist sogleich ein unmeublirtes Zimmer zu vermiethen.

Kanalstraße No. 68|1 ist ein freundliches Zimmer, leer oder meublirt sogleich zu beziehen. Auch ist daselbst ein kleines Zimmer rückwärts zu vergeben.

Schäfflergasse No. 16|2 ist ein freundliches meublirtes Zimmer sogleich zu vermiethen.

Heustraße No. 30|2 ist wegen eingetretenen Familienverhältnißen eine helle freundliche Wohnung mit 4 Zimmern sogleich zu vermiethen.

Nymphenburgerstraße No. 33 ist der 1. Stock, mit allen Bequemlichkeiten versehen und neu hergerichtet, auf Michaeli zu vermiethen.

Knödelgasse No. 2|3 rechts vornheraus ist ein hübsch meublirtes Zimmer für 6 fl. monatlich an einen Herrn sogleich zu vermiethen.

Schäfflergasse No. 17|2 ist ein meublirtes Zimmer für 2 solide Bettgeher zu vermiethen und sogleich zu beziehen.

Theresienstraße No. 58 ist auf Michaeli eine kleine Wohnung zu vermiethen.

Sandstraße No. 4|1 ist ein meublirtes Zimmer sogleich zu vermiethen.

Sendlingergasse No. 19|2 ist ein Zimmer für einen Herrn oder eine Frau sogleich zu beziehen.

Frühlingsstraße No. 22|4 ist bis 1. Juni ein heizbares unmeublirtes Zimmer zu vermiethen.

Herrnstraße No. 5|1 ist für Michaeli eine freundliche Wohnung zu beziehen.

Marienplatz No. 13|4 ist ein billiges Zimmer an einen Herrn zu vermiethen.

George Franz, libraire à Munich, Perusagasse No. 4,

recommande son Magazin bien assorti des meilleurs ouvrages allemands, français, italiens et anglais, et principalement pour les étrangers

guides, descriptions de villes, plans &c.

ainsi qu'une riche collection de

gravure sur acier vues de villes, couvents, bains, châteaux et autres édifices de Bavière.

Il recommande aussi son **Imprimerie** assortie des plus nouveaux caractères, et il effectue promptement et à prix modiques les commandes, dont on veut bien l'honorer.

Georg Franz in **München**, Perusagasse No. 4, empfiehlt:

für Einheimische und Fremde:

(Auerkirche.) Dr. Paulhuber, F. Xav. Die Pfarrkirche zu Maria Hilf in der Vorstadt Au bei München in ihren historischen, statistischen und artistischen Merkwürdigkeiten dargestellt. Mit 2 Stahlstichen. Lex.-8° 3 B. broch. 1844. 30 kr.

(Basilika.) Die Basilika des heil Bonifacius zu München, mit einem Stahlstiche. 8° 12 kr.

(Bavaria.) Pangkofer, J. A., Bavaria, Riesenstandbild aus Erz vor der Ruhmeshalle auf der Theresienwiese bei München. Mit 2 artist. Beilagen. Zweite mit Lebensbeschreibungen d. in Büste aufgestellten Bayern vermehrte Auflage. gr. 8° geh. 5½ Bog. 1854. 36 kr.

(Erzgiesserei.) Die königl. Erzgiesserei in München, ihre Geschichte und ihre hervorragendsten Erzeugnisse. 8° 12 kr.

(Frauenkirche.) Metropolitan- und Stadtpfarrkirche, die, zu U. L. Frau in München, Eine ausführliche Beschreibung derselben, den Bewohnern von München und jedem Geschichtsfreunde gewidmet. Mit Stahlstichen, Lithographien und Grundriß. gr. 8° 5 B. 1839. in Umschl. cart. 1 fl. 30 kr. n.

Desselben Werkes, Ausgabe in 4° 6 fl. n.

(Kirchen.) Die fünf neuen Kirchen Münchens in Bildern und Beschreibung für Besucher derselben und Kunstfreunde im Allgemeinen. Mit 9 Stahlst. 8° 2 B. cart 1847. 1 fl. 30 kr. n.

(Krankenhaus.) Martin, Dr. Anselm, prakt. Arzt, geschichtliche Darstellung der Kranken- und Versorgungsanstalten zu München, mit medizinisch-administrativen Bemerkungen aus dem Gebiete der Nosokomialpflege. 8° 13 B. broch. 1834. Preis für München 1 fl.

(Ludwigskirche.) Marggraff, Dr. R. Beschreibung der Ludwigskirche in München und der in ihr enthaltenen Freskomalereien. Ein Wegweiser zu näherem Verständniß für Einheimische und Fremde. Mit 1 Stahlst. 12° 3 Bog. 1840. in Umschl. Preis für München 24 kr. n.

(Münchener 101.) Hundert u. Eins, Münchener, von C. F., 2 Abtheil. in einem Bändchen. 8° 15 Bog. 1841. broch. in Umschlag. Preis für München 1 fl.

(München wie es ist.) München wie es trinkt und ist, wie es lacht und küßt. 1. Heft: Die Auer. Von A. v. Schaden. Mit 1 Titelk. 8° 2 B. 1835. br. 24 kr.

Dasselbe 2. Heft: Der Edle von Bock. Erzphilister von München. Mit 1 color. Titelk. Nebst einem Handwörterbuche der Münchner-Bocks-Mundart, als Schlüssel zum Verstehen der Gespräche, von Fr. W. Bruckbräu. Mit 1 Titelkupfer. 8° 2½ B. 1836. broch. 24 kr.

(Residenz.) Der königl. Residenzsaalbau zu München, mit einem Stahlstiche. 12 kr.

„ — „ le Palais du Roi à Munich. Texte explicatif pour les étrangers. 8° 12 kr.

(Siegesthor.) Pangkofer, J. A. das Siegesthor zu München, geschildert und besprochen. Mit einer artist. Beilage. (Ansicht des Siegesthores in Stahlstich.) Lex. 8° in Umschl. br. 1½ Bog. 1850. 24 kr.

(Volkslieder.) Quitzmann, Dr. E. A., Volkslieder zu den geschichtlichen Fresken in den Arkaden des k. Hofgartens zu München. 18° 6 Bog. 1838. 24 kr.

Bei G. Franz in München, Perusagasse No. 4, ist soeben angekommen und zu haben:

Hendschel's Telegraph pro Mai 1857.

Preis 36 kr.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Murray-Räsmyth, Bar., mit Familie und Dienerschaft, v. England.
Ewevlof mit Familie u. Dienersch., General-Consul v Schweden u Norwegen.
Frank, Kfm. v. Berlin.
Rohmer mit Gattin, v. Frankfurt.
Waldenburg, v., mit Fam. u. Dienersch., v. Dresden.
Dias, Dr., v. Lisbourn.
Brendel, Kfm. v. Sondershausen.

Goldener Hirsch.

Fure mit Gattin, Rent. v. England.
Brehl, Priv. v. Wien.

Hotel Maulick.

Fabri, Priv. v. Salzburg.
Freund, Priv. v. Salzburg.
Bauer, v., Kfm. v. Cöln.

Blaue Traube.

Rikli-Ref, Art.-Hauptm. v. Wangen.
Bils, v., mit Dienersch., Oberst v. Wien.
Schischko, Priv. v. Petersburg.
Wolnoff, Priv. v. Petersburg.

Hotel garni u. Bad (Marienbad).

Ziegler, Mad., mit Sohn, Fabrikbes.-Gattin v. Böhmen.
Behrens, Dr., v. Riga.
Widemann mit Fam., Part. v. Zürich.
Schall-Riacor, mit Bedienung, Gutsbes. v. Dresden.

Hotel garni (Leinfelder).

Bremberg, v., mit Fam., v. Würzburg.
Olivier, Dr., v. Hanau.
Szakal, Maler v. Ungarn.
Schuster, Staatsanw.-Subst. v. Nürnberg.
Ulrich, Kfm. v. Thalmäßing.
Resch, Kfm. v. Augsburg.

Goldenes Kreuz.

Lieb, Kfm. v. Biberach.
David, Kfm. v. Speier.
Schmitt, Kfm. v. Regensburg.
Röber, Kfm. v. Dresden.
Meyer, Kfm.
Weis, Kfm. v. Frankfurt.
Supf, Kfm. v. Nürnberg.
Langenbach, Dr., mit Familie, v. Braunschweig.
Simon, Kfm. v. Schwäb. Gmünd.
Barbarino, Kfm. v. Burghausen.

Hotel garni (Schafroth).

Wassermann, Kfm. v. Nürnberg.
Xylander, Lieut. v. Dillingen.
Klein, Priv. v. Nürnberg.

Stachus.

Karakasch mit Sohn, Part. v. Jassy.
Hippenmaier mit Tochter, Ingen.-Gattin v. d. Schweiz.
Baldauf, Hdlsm. v. Lindenberg.
Königer, Revierförster v. Freudenberg.
Braun, Metzgerstochter v. Fürth.
Bergmann, Kfm. v. Dietenheim.
Fleisch, Kfm. v. Ellingen.
Schalpf, Bräuer v. Greding.
Faß, Priv. v. Augsburg.
Wallinger, Gutsbes. v. Rain.

Augsburgerhof.

Martini mit Gattin, Direktor v. Preußen.
Löwenberg, Kfm. v. Hohenems.
Bär, Pferdeh. v. Aufhausen.)
Mathis mit Fam., Kfm. v. Augsburg.
Koch, Burkhard u. Herbst, Metzgermstr. v. Augsburg.
Wagner, Priv. v. Starnberg.
Götz, Priv. v. München.
Maier, Wirth v. Schweinfurt.

Obervollinger.

Lindig, Müller v. Oberhausen.
Hoffinger, Kfm. v. Wien.
Weber, Fabrik. v. Harburg.
Tammi, Kfm v. Homburg.
Schmidt, Domainen-Rath v. Hechingen.
Schuler u. Streiff, Partik. v. Glarus.
Heinemann, Optikus v. Fürth.
Beyhl, Priv. v. Rosenheim.
Cordes, Stud. v Amsterdam.
Schilthuis, Stud. v. Holland.
Geiershöfer, Kfm. v. Nürnberg.
Holdner, Partik. v. Schwyz.
Simens, Prof. v. Hohenheim.
Wepfer, Verwalter v. Hemmingen.
Lehmann, Gerber v. Augsburg.

Goldener Stern.

Schneider, Gutsbes. v. Heinrichshofen.
Hildebrand, Priv. v. Würzburg.
Höck, Oek. v. Mehring.
Lambrecht, Oek. v. Wolfratshausen.

Goldener Storch.

Einhorn, Hdlsm. v. Buttenwiesen.
Gitterer, Magistrats-Rath v. Cham.
Forster, Realit.-Bes. v. Ingolstadt.
Niederwieser, Bürger v. Landshut.

Gold. Sonne (Vögner.)

Urbann, Cooper. v. Steinkirchen.
Gerer, Weingastgeb. v. Rosenheim.
Neumayer, Oek.-Sohn.
Schröder, Tischlerm. v. Tölz.
Kitzinger, Gärtner v. Maßenbachhausen.
Wickard, Aufschläger v. Tölz.
Stopfinger, Pfarrer v. Oberviehbach.
Liedl mit Gattin, Posth. v. Sauerlach.
Seitz, Vorsteher v. Billenhausen.
Einsele, Priv. v. Krumbach.

Gasthaus zur Eisenbahn.

Pasch, Forstwarth v. Eschenlohr.
Pischel, Flosm. v. Partenkirchen.
Wegmaier, Gastw. v. Nürnberg.
Saber, Kfm. v. Augsburg.

Kleiner Löwengarten.

Englender, Hdlsm. v. Hainsfarth.
Fuchinger, Konditor v. Fladungen.

Sehenswürdigkeiten. (Dienstag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Antiquarium (in der k. Residenz neben dem Brunnenhofe): Dienstag u. Donnerstag von 9—11 U. geöffnet. Der Katalog der Sammlung ist für 9 kr. im Lokale zu erhalten.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit Ruhmeshalle: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Botanischer Garten (Carlsplatz): Ist mit Ausnahme der Sonn- u. Feiertage von früh 8 Uhr bis Abends 6 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr, Sendlingergasse No. 65/2. (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek: Heute geschlossen.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Lese-Saal von 8—1 Uhr geöffnet; Ausleih-Dienst von 9—1 Uhr; Fremden-Besuch (Besichtigung der Cimelien) von 10—1 Uhr.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms) im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek: Von 8—12 u. 2—4 Uhr dem Besuche offen.
In derselben heute auch die Porzellanmalereisammlung von 9—12 Uhr.

Pinakothek (Barerstraße): Von 9—3 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die al fresco ausgemalten Loggien.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen, während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen gezeigt. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U. gegen Eintrittskarten die beim kgl. Obertapezierer zu erholen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odyssens-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 8 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Sternwarte bei Bogenhausen. Conserv. Hr. Prof. Lamont. Vorm. von 8—11 Uhr.

Vereinigte Sammlungen (unter den Arkaden des Hofgartens): Geschlossen.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) Geognostisches Cabinet, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) Herbarium, Custos Dr. Kummer. 3) Mineralogische Sammlung, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell. 4) Paläontolog. Sammlung, Prof. Dr. Wagner. 5) Zoologisch-zootomische Sammlung, I. Cons. Prof. Dr. v. Siebold. 6) Physikalische Sammlung, Cons. Ministerial-Rath Steinheil. 7) Münzkabinet, Cons. Prof. Streber, der zwischen 10—12 Uhr Anmeldungen entgegen nimmt. 8) Brasilianisch-ethnographische Sammlung. — Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren, in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

Zeughaus, städtisches (am untern Anger): Früh von 10—12 Uhr. Große Menge alterthümlicher Waffen von historischem Interesse, sowie auch alter Rüstungen ꝛc.

☞ Nähere Angaben u. Explikationen dieser Sehenswürdigkeiten findet der Fremde in dem Werkchen: „Acht Tage in München" für Reisende jeden Standes, 16° 48 kr. und über die Lokalitäten gibt ihm Aufschluß der „Plan der Haupt- u. Residenzstadt München" mit den Special-Plänen der Pinakotheken, der Glyptothek, der vereinigten Sammlung und der wissenschaftlichen Sammlungen ꝛc. 16° 48 kr., beide bei G. Franz in München, Perusagasse No. 4 erschienen u. zu haben.

K. Eisenbahnen.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung abgezählt hinzulegen, das Wechseln aber zu vermeiden.

Eisenbahn-Fahrt nach Augsburg.

Erster Zug: 5 U. Morg. Eilzug mit Personenbeförderung I. u. II. Classe.
Zweiter Zug: 6 U. Morg. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.
Dritter Zug: 11 U. Vorm. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.
Vierter Zug: 1 U. 15 Min. Nachm. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.
Fünfter Zug: 3 U. 5 Min. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.
Sechster Zug: 7 U. 5 Min. Abd. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.

Ankunft der Züge in München.

Erster Zug: 7 U. 34 Min. Morg. Güterzug.
Zweiter Zug: 8 U. 25 Min. Vorm. Postzug.
Dritter Zug: 12 U. 25 Min. Mitt. Güterzug.
Vierter Zug: 3 U. 40 Min. Nachm. Postzug.
Fünfter Zug: 8 U. 30 M. Abds. Güterzug.
Sechster Zug: 9 U. 40 Min. Nachts Eilzug.

Eisenbahnfahrt n. Großhesselohe.

Abfahrt in München:	Ankft. in Großhesselohe:
1 U. 45 Min. Nachm.	2 U. 5 Min. Nachm.
3 U. — Min. Nachm.	3 U. 20 Min. Nachm.
7 U. 20 Min. Abend.	7 U. 40 Min. Abds.

Abf. in Großhesselohe:	Ankunft in München:
2 U. 20 Min. Nachm.	2 U. 40 Min. Nachm
5 U. 10 Min. Abends.	5 U. 30 Min. Abend.
8 U. — Min. Abds.	8 U. 20 Min. Abds.

Preise: I. Cl. 18 kr. II. Cl. 12 kr. III. Cl. 9 kr.

Eisenbahn-Fahrt nach Starnberg.

(Ueber Pasing, Planegg 2c.)

Abfahrt in München:	Ankunft in Starnberg:
5 U. 45 Min. früh.	6 U. 45 Min. früh.
10 U. 30 Min. Vorm.	11 U. 30 Min. Vorm.
2 U. 30 Min. Nachm.	3 U. 30 Min. Nachm.
4 U. 45 Min. Abends	5 U. 45 Min. Abend.

Abfahrt in Starnberg:	Ankunft in München:
7 U. — Min. früh	8 U. — Min. früh.
12 U. — Min. Mitt.	1 U. — Min. Mitt.
6 U. 30 Min. Abds.	7 U. 30 Min. Abds.
7 U. 45 Min. Abds.	8 U. 45 Min. Abds.

Preise: I. Cl. 1 fl. 3 kr. II. Cl. 42 kr. III. Cl. 27 kr.
Preise für Tour- u. Retour-Billete: 1 fl. 48, 1 fl. 12 u. 48 kr.

Dampfschiffahrt auf dem Würm-See.

Täglich um 7 Uhr Morgens und 3½ Uhr Nachm. von Starnberg um den See. Vorm. 11½ Uhr findet außerdem täglich eine Fahrt von Starnberg über Possenhofen nach Leoni u. zurück statt.

Stellwagen. Mittwoch.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt	Einsteigort.
Altötting . . .	2	30	4 U. früh	Bögner, Thal.
Dachau	—	18	5 U. Abd.	Bambergerhof.
Erding	—	48	2 U. Nm.	Högerbräu.
„	—	48	1 U. Mit.	Soller, Thal.
Freising	—	48	5 U. Abd.	Bögner, Thal.
Ingolstadt . . .	2	—	5 U. Abd.	Golden. Storch
Landshut	1	30	½6 U. fr.	Golden. Lamm
„	1	30	5 U. Abd.	Ostermeyer.
Miesbach . . .	1	18	12U. Mit.	Stangl, Thal.
Nymphenburg	—		8 U. früh 9 2 U. Nm. 6 U. Abd.	Krone a. Carlsplatz
„	—		9 ½3U. Nm 6 U. Abd.	Abenthum.
Passau	4	48	4 U. früh	Bögner, Thal.
Rosenheim . .	1	36	8 U. früh	Stangl, Thal.
„	1	36	9 U. früh	Bögner, Thal.
Rosenheim . . .	1	36	6 U. Abd.	Amerthalerhof.
Schleißheim . .	—	15	4 U. Nm.	Fürstenf.-Hof.
Tegernsee . . .	1	30	11 U. Vm	Bögner, Thal.
Tölz	1	24		
über Holzkirchen	—	54	12U. Mit.	Ammerth. Hof.
Wolfratshausn.	—	36	7 U. früh	Café Urban.
üb. Ebenhausen	—	30	3 U. Nm.	Ostermeyer.

Börsenberichte.

Frankfurt a/M., 18. Mai. Oester. National-Anlehen 80³/₈; Oesterr. 5proc. Metall. 79¹/₄; 4½proc. 69¹/₈; Bankaktien 1143; Oesterreich. Lotterie-Anl.-Loose von 1854 105⅛; Ludwigshafen-Berbacher Eisenbahn-Aktien 149; Bayer. Ostbahn-Aktien 98³/₄; Bayer. 4½proc. Obligationen 101¼. Wechselcourse: Paris 93¼; London 117⅜: Wien 113⅜.

Wien, 18. Mai. Oesterreich. 5proc. National-Anl. 84⅞; 5proc. Metall. 83½; 4½proc.-Metall. ——; Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1839 139¼; österr. Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1854 110⅝; Bankaktien 1003; Lombard.-Venetian. 5proc. Anleihe ——; österr. Credit-Mobil.-Aktien 243; Donau-Dampfschiffahrts-Aktien 568½; österreich. Staatsbahn-Aktien ——; Nordb.-Aktien 2180; Wechsel-Course: Augsburg uso 105¼: London 10.12.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurter-Cours.

	Einzubringen.	Zu haben.
Neue Louisd'or. .	fl. 10 42 kr.	fl. 10 45 kr.
Dänische, Hannov. u.	„ 9 39 „	„ 9 41 „
Preuß. Friedrichsd'or	„ 9 55 „	„ 9 56½ „
Holl. 10 fl.-Stücke .	„ 9 46 „	„ 9 48 „
Rand-Dukaten . .	„ 5 30 „	„ 5 32 „
Napol.-d'or (20Fr.-St.)	„ 9 19 „	„ 9 21 „
Engl. Sovereignsd'or	„ 11 42 „	„ 11 46 „
Fünffrancsthaler . .	„ 2 20 „	„ 2 20¼ „
1 Preuß.-Thaler . .	„ 1 45 „	„ 1 45 „
„ schein	„ 1 45¼ „	„ 1 45½ „
Verschied. Cassenanweis.	„ 1 43 „	„ 1 43½ „

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 140. Mittwoch, 20. Mai 1857. (Bernardin) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchliche Feierlichkeiten am Feste Christi Himmelfahrt.

I. Metropolitankirche. 5 U. fr. I. Messe, 7 U. Frühamt, 8 U. Predigt von Hrn. Domprediger Nik. Weber, 9 U. Pontifical-Amt, gehalten von Hrn. Dom-Propst Dr. Prand, ½12 U. Non u. Auffahrt Christi, 12 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Pont.-Vesper, dann Rosenkranz.

Allerheil. Hofkirche. 7, 8, 9 u. ½12 U. Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Herzog Max-Kapelle. 7 u. 10 U. fr. Messe, 11 U. Hochamt, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Theatinerkirche. 6 U. fr. Aussetzung des Allerheiligsten, dann Messe, 9 U. Predigt von Hrn. Stiftsprediger Babel, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Michael. 5 U. fr. I. Messe, 8 U. Predigt von Hrn. Westermaier, dann Hochamt, ½11 U. Militärgottesdienst, gehalten von Hrn. Domcooperator Groß, 3 U. Nachm. Vesper.

Bürgerbetsaal. 6 U. fr. Messe mit Rosenkranz, bis 9 U. Messen, 10 U. Hochamt.

Karmelitenkirche. 8, 9 u. 10 U. Gymnasialgottesdienste.

Heil. Dreifaltigkeitskirche. 6, 7 u. 8 U. fr. Messe, 10 U. Predigt von Hrn. Caplan Hayd, dann Hochamt.

II. St. Peter. 5 U. fr. I. Messe, ½6 U. Rosenkranz, 6 U. marian. Messe, 7 U. marian. Hochamt, 8 U. Predigt von Hrn. Pfarrprediger Keckenberger, dann Hochamt, ½12 U. Non u. Auffahrt Christi, 12 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper u. Dreißiger.

Kreuzkirche. 6 — 9 U. fr. Messen, ½4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Stephanskirche. 7 u. 9 U. fr. Messe, 2 U. Nachm. Rosenkranz.

Herzogspitalkirche. Erinnerungs-Fest der 7 Schmerzen Mariä, 5 u. ½8 U. fr. marian. Messe, 7 U. Bruderschafts-Messe, 8 U. Hochamt, bis 11 U. Messen, 2 U. Nachm. Bruderschafts-Convent mit Predigt u. Gebeten, 5 U. Ab. Rosenkranz, 7 U. Mai-Andacht mit Predigt.

St. Josephspitalkirche. ½6 U. fr. Messe, 7 U. Hochamt, 3 U. Nachm. Predigt von Hrn. Weithmann, dann Litanei.

Damenstiftskirche. 8 U. fr. Messe für die Lehrjungen, 9 U. Messe für die Gewerbsschüler, 10 U. Hochamt, 11 U. Messe für die Cadetten.

St. Elisabethkirche. ½7 u. ½9 U. fr. Messe, 3 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Jakobskirche. 5¼ U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 5 U. Ab. Rosenkranz.

St. Johann Nepom.-Kirche. ½6 U. fr. Messe, dann Frühlehre, 10 U. letzte Messe, ½5 U. Ab. Rosenkranz u. Litanei.

Schmerzhafte Kapelle. ½6 U. fr. Messe, dann Predigt, bis 10 U. Messen, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Thekla-Kapelle. 8 U. fr. Messe.

St. Vincentiuskapelle. ½6 u. 7 U. fr. Messe, 8 U. Hochamt, ½4 U. Nachm. Litanei.

III. St. Annapfarrkirche. 5 U. I. fr. Messe, 6 U. marian. Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, ½12 U. Non u. Auffahrt Christi, 2 U. Nachm. Rosenkranz, 5 U. Ab. Litanei, 7 U. Mai-Andacht.

IV. St. Ludwig. 5 U. fr. Messe, 6 U. Messe u. Frühlehre, ½8 U. marian. Messe, ½9 U. Predigt, dann Hochamt, ½11 U. Universitätsgottesdienst mit Predigt von Hrn. Abt u. Prof. Dr. Hanneberg, ½12 U. Non u. Auffahrt Christi, 3 U. Nachm. Vesper, dann Rosenkranz, ½7 U. Ab. Mai-Andacht mit Predigt u. Litanei.

V. Heil. Geistkirche. 6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt von Hrn. Pfarrprediger Weis, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, ½12 U. Non u. Auffahrt Christi, 3 U. Nachm. Vesper, ½6 U. Abendandacht.

VI. St. Bonifazius. 5 U. fr. I. Messe, dann Frühlehre, 9 U. Predigt, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, ½12 U. Non u. Auffahrt Christi, 3 U. Nachm. Vesper, dann Christenlehre.

VII. Protestantische Pfarrkirche. Um ½9 Uhr Feier des heil. Abendmahles, Herr Pfarrer Feez. Gesangs-No. 195, V. 1—3. Um 10 Uhr Hauptgottesdienst, Herr Ober-Consistorialrath Dr. Burger. Ges.-No. 143, Vers 1—3, 4—5, 7. Um 3 Uhr Nachmittagsgottesdienst, Herr Pfarrer Dr. v. Biarowsky. [Freitag um 3 Uhr Nachmittagsgottesdienst, Herr Vikarius Freyer.]

VIII. Auerkirche. 6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, ½12 U. Non u. Auffahrt Christi, 3 U. Nachm. Vesper u. Rosenkranz, 7 U. Ab. marian. Andacht.

IX. Haidhauserkirche. 6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, ½12 U. Non u. Auffahrt Christi, 3 U. Nachm. Vesper.

Königl. Hof- u. National-Theater.

[81. Vorstellung im Abonnement.]

Zum Erstenmale wiederholt:

Magnetische Kuren.

Lustspiel in vier Aufzügen von Hackländer. In Scene gesetzt von Herrn Regisseur Christen.

Personen.

Graf Schönmark	Herr Christen.
Die Gräfin, seine Frau	Fräulein Denker.
Gräfin Anna, seine Tochter erster Ehe	Frau Dahn-Hausmann.
Baron Steinbach	Herr Keller.
Die Baronin, seine Frau	Fräulein Jahn.
Eugen von Felsen, Neffe des Grafen	Herr Stentzsch.
Ferdinand von Rahden, ein junger Advokat	Herr Richter.
Der Kammerdiener des Grafen	Herr Büttgen.
Jakob, Bedienter	Herr L. Schmid.
Ein Jäger	Herr Eiseneck.
Dienerschaft.	

Preise der Plätze: Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parketsitz 1 fl. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. [1]

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr, Anfang halb 7 Uhr, Ende gegen 9 Uhr.

Beurlaubt: Herr Lang.

Wochen-Repertoire.

Donnerstag den 22.: „Die Hugenotten", Oper von Meyerbeer.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Zum Benefiz der Inspicientin K. Thoms.

Auf vielseitiges Verlangen.

Das Sonntags-Räuschchen.

Lustspiel in einem Akt von W. Flotow.

Commerzienrath Andrée	Hr. Dor.
Caroline, seine Tochter	Frl. H. Besmeier.
Fritz Förster, sein Neffe, Student	Hr. Buchwald.
Graf von Bergen	Hr. Zinker.
Conrad, Bedienter des Commerzienrathes	Hr. Seeberg.

Die Handlung spielt in einer deutschen Provinzialstadt.

Hierauf folgt: „Grand Pas de deux serieuse" ausgeführt von Frl. Schweiger und Frl. Dorfinger.

Zum Schluß:

Der blaue Montag, oder: Leiden eines Schneider-Lehrlings.

Lustspiel in einem Akt von A. v. K.

Meister Fips, ein Schneidermeister	Hr. Preis.
Käthchen, seine Tochter	Frl. Gallinger.
Steffen Laps, sein Lehrbursche	Hr. Kohrs.
Meister Würstle, Metzger	Hr. Helmstätt.
Meister Knete, Bäcker	Hr. Seeberg.
Fritz Morgen, Künstler	Hr. Zinker.

Zu dieser Vorstellung ladet höflichst ein K. Thoms.

Anfang Nachmittags 4, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr., Parterresperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Oeffentl. Schwurgerichts-Sitzung für Oberbayern. Mittwoch den 20. Mai. Verhandlung gegen Katharina Kandler, Meßners-Wittwe von Baldham und Kaspar Spitzenträger, lediger Dienstknecht von Poing, wegen Mordes.

Oeffentliche Kreis- u. Stadtgerichts-Sitzung l. I. Mittwoch den 20. Mai. Vormitt. 8 Uhr Verhandlung gegen Charlotte und Crescenz Bihr, wegen Verbrechens des ausgezeichneten Betrugs und Vergehens des Betrugs.

Oeffentliche Kreis- u. Stadtgerichts-Sitzung r. I. Mittwoch den 20. Mai. Vormitt. 8½ Uhr Verhandlung gegen Jakob Breitsameter, Dienstknecht von Dennhofen, wegen Verbrechens des ausgezeichneten Diebstahls. Nachm. 2½ Uhr Verhandlung gegen Benno Dumm, led. Dienstknecht von Obermeichling, wegen Vergehens des erschwerten Diebstahls.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Gastspiel der Frl. C. Chorherr, Sängerin vom herzogl. Hoftheater zu Braunschweig und des Hrn. Brauny.

Zum Erstenmale.

Ein Reise-Abenteuer Pepita's in Spanien.

Posse mit Gesang und Tanz in einem Akt von A. Bahn. Musik von Capellmeister Conradi.

Don Fernando, Lieutenant bei den königl. Truppen — Hr. Herbst.
Alberto, Chef einer Räuberbande — Hr. Giesrau.
Cynthio, Infernal, Diavolo, Gonsalvo — Räuber — Hr. Reidar. Hr. Bockar. Hr. Köstner. Hr. Böhmert.
Sennora Pepita, eine berühmte Tänzerin — Frl. Chorherr.
Donna Dolores de la Putia, ihre Duenna — Frau Martinelli
Pietsch, ein Berliner, ihr Bedienter — Hr. Brauny.
Gasordo, ein Schenkwirth — Hr. Langendorf.
Scene: Eine einsame Herberge in d. Pyrenäen.

Der vorkommende Tanz wird von Frl. Chorherr ausgeführt.

Vorher:

Die weibliche Schildwache.

Komisches Vaudeville in einem Akt nach Lemoine von W. Friedrich Musik von Conradi.

Mutter Anton — Frau Brauny.
Rose — Frl. Chorherr.
Hinz — J. Schweiger.
Anton — Hr. Brauny.
Jakob — Hr. Böhmert.
Hanns — Hr. Köstner.
Kaspar — Hr. Herbst.
Peter — Hr. Berger.

Bauern, Bäuerinnen Soldaten.

Anfang Nachmittags 4, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Gallerie-Sperrsitz 24 kr., Nobel-Gallerie 18 kr., Parterre-Sperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Oeffentliche Schutzpocken-Impfung.

Mittwoch den 20. Mai 1857 für das Kreuz-Viertel.

(Nachmittags 3 Uhr im obern Geschosse des östlichen Pavillions der neuen Schrannenhalle.)

Zu diesen öffentlichen Impfungen sind alle bis zum 1. Januar 1856 geborenen und noch nicht geimpften gesunden Kinder zu bringen. Außerdem können auch schon jene Kinder zur Impfung gebracht werden, welche das Alter von 3 Monaten erreicht haben. Eltern, Vormünder, Pflege-Eltern, welche ihre Kinder, Mündel oder Pflegebefohlenen weder zu diesen Impfungen bringen, noch die für kranke Kinder erforderlichen ärztlichen Zeugnisse beibringen, verfallen in die verordnungsmäßigen Strafen.

Begräbnisse, Mittwoch den 20. Mai vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Margaretha Geisberger, Pfründnerin v. h. (gest. d. 18., 84 J. a.) — Barbara Kündler, Hausmeisters-Kind von Pfaffenberg, Ger. Malersdorf (gest. d. 18., 24 T. a.) — Maria Buchbauer, k. Rechnungs-Kommissärs-Kind v. h. (gest. d. 18., 8 M. 23 T. a.)
3 Uhr: Johanna von Lößl, k. Assessors-Wittwe v. h. (gest. d. 18., 67 J. a.) — Helena Freyin von Tucher, k. Oberappellationsgerichtsraths-Tochter v. h. (gest. d. 18., 19 J. a.)

Oeffentliche Vergnügungen.

Im Hofgarten: Bei günstiger Witterung: Musikalische Produktion von mehreren Militär-Musik-Corps von 6 — 7 Uhr Abends.

Frühlingsgarten: Große Produktion der Musikgesellschaft „à la Gungl", wobei zur Aufführung kommen: „Die Immortellen", großes Potpourri von Herfurt und „Der musikalische Guckkasten", Potpourri von Faßlinger. Anfang 7 Uhr.

Englisches Caffeehaus (Dultplatz): Bei günstiger Witterung: Große musikalische Soirée, ausgeführt von 20 Mitgliedern des kgl. Infanterie-Regiments Kronprinz. Hiebei kommt das Potpourri zur Aufführung: „Der dreitägige Fastnachtswort im Münchener Hofbräuhaus". Anfang ½7 Uhr. Entrée 6 kr.

Zum Neusigl: Produktion von einer Abtheilung des Musik-Corps vom königl. 6. Jäger-Bataillon. Anfang 6 Uhr.

Beim Krapfenwirth (Färbergraben): Gesangs-Produktion der Lokal- und Alpen-Sängerin Rosina Förstel mit Musikbegleitung. Anfang 8 Uhr.

Café Jais (Weinstraße): Produktion des Bauchredners und Eskamoteurs E. Seidler aus Wien. Anfang 8 Uhr.

Versteigerungen.

Heute Mittwoch: Dultplatz No. 22|4 Vormittags 9 Uhr Versteigerung einer guterhaltenen Mobiliarschaft, als: Kommode- und andere Kästen, Tische und Sessel, ein ganz schöner, nußbaumpolirter, eingelegter Kleiderkasten, Betten u. Matratzen, Bettladen, einige Wäsche 2c.

In der Licitat.-Commiss.-Anstalt von Mathes, Briennerstraße No. 7|0 (Knorrbräuhaus) ist heute Mittwoch Versteigerung diverser Gegenstände.

In der Kappes'schen Commiss.-Licitat.-Niederlage, Sonnenstraße No. 6|0, morgen Donnerstag von ½9 Uhr an Versteigerung diverser Mobilien und Effekten.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer 2c.

Schellingstraße No. 1 nächst der Ludwigskirche sind mehrere ganz schöne Wohnungen sogleich zu vermiethen.

Ober-Anger No. 45|2 ist sogleich ein unmeublirtes Zimmer zu vermiethen.

Schönfeldstraße No. 20|2 ist ein schönes meublirtes Zimmer zu vermiethen.

Schellingstraße No. 29 ist eine Mezzanin-Wohnung mit 3 Zimmern auf Michaeli zu vermiethen

Frühlingsstraße No. 9|0 ist ein meublirtes Zimmer zu vermiethen.

Dienersgasse No. 5|4 ist ein schön meublirtes Zimmer mit Alkoven zu vermiethen.

Kasernstraße No. 18 ist eine kleine Wohnung sogleich zu vermiethen.

Zweibrückenstraße No. 2|1 ist ein großes schön meublirtes Zimmer sogleich oder bis 1. Juni zu vermiethen

Türkenstraße No. 29 ist eine neuhergerichtete Wohnung sogleich zu beziehen.

Barerstraße No. 8|3 sind 2 meublirte Zimmer zu vermiethen.

Bei G. Franz in München ist erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben:

Das **Gesetz** vom 1. Juli und die **Vollzugs-Vorschrift** vom 4. September 1856 über die

Abgaben von den Bergwerken

diesseits des Rheins.

8. brosch. 9 kr.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Hügel, Frhr. v., Minister v. Stuttgart.
Gossel, v. England.
Ziegler, Mad., mit Familie u. Dienerschaft, v. Böhmen.
Wieße, Kfm. v. Frankfurt.
Heße, Kfm. v. Frankfurt.
Wetelsmann, Kfm. v. Eilenburg.
Wolff, Kfm. v. Elberfeld.

Goldener Hirsch.

Kreitmeir, Kfm. v. Frankfurt.
Clark, Rent. v. England.

Hotel Maulick.

Vomhof, Kfm. v. Leney.
Orugulin, Kunsth. v. Leipzig.
Madrazo, Adv. v. Madrid.
Henking, Kfm. v. Zürich.
Ziegler mit Gattin, Priv. v. Zürich.
Kloß, Kfm. v. Klagenfurt.

Blaue Traube.

Banmeyer, Mad., v. Colmar.
Lilienthal, Kfm. v. Regensburg.
Helmechwerst, v., General a. D. v. Cassel.
Zehille, Kfm. v. Leipzig.
Winter, Assessor v. Göttingen.
Sand, Ingen. v. Ober-Audorf.

Hotel garni (Leinfelder).

Grainger, Bar., Gutsbes. v. Erding.
Gärtner, v., mit Gattin, Kunstmaler von München.
Schillbach, Dr., v. Neu-Ruppin.
Loose, Assessor v. Wilsbiburg.
Dreyfuß, Kfm. v. Gondelsheim.
Miltenberg, Frl. v. u. Ernewein, Frl. v., v. Augsburg.
Meyer-Levi, Kfm. v. Regensburg.
Held, Kfm. v. Bamberg.

Goldenes Kreuz.

Kather, Kfm. v. Elberfeld.
Oppenheim, Kfm. v. Berlin.
Möller, Stud. v. Weidenbach.
Höhn, Kfm. v. Dresden.
Hannenbach, Priv. v. Stettin.

Hotel garni (Schafroth).

Stowitzer, Mad., v. Landshut.
Pollick, Kfm. v. Augsburg.

Stachus.

Fehr, Lehrer v. Gunzenhausen.
Schwarz, Lehrer v. Schopfloch.
Levinger, Kfm. v. Steppach.
Hauser mit Gattin, Gastw. v. Amerika.
Levinger, Fabrik. v. Ulm.
Landauer, Fabrik. v. Ulm.
Gerlinger, Gutsbes. v. Rothenburg.
Marty mit Gattin, Priv. v. Glarus.
Gunzenhauser, Weinh. v. Feuchtwangen.
Gometer, Hdlsm. v. Oberstaufen.
Scherer, Konditor v. Augsburg.

Augsburgerhof.

Regele, Friseur v. Augsburg.
Steiner, Mad., Gutsbes. und Sonnenstein, Frl., Priv. v. Innsbruck.
Weinmann, Kfm. v. Nördlingen.
Jettenberger, Kfm. v. Stadtbergen.
Lerzov, Exped. v. Starnberg.
Korntheuer, Dr., Arzt v. Zimmetshausen.
Lembuhl, Metzger v. Augsburg.
Binder, v., Stadtrath v. Magdeburg.

Oberpollinger.

Wurnitsch, Priv. v. Speyer.
Fürth, Fabrik. v. Schnittenhofen.
Gaime, Partik. v Berlin.
Rieser, Kfm. v. Oberdorf.
Pilgram, Bau-Inspektor v. Pappenheim.
Rueff, Mechanikus v. Neuburg.
Lips, v., Revierf. v. Freising.
Jung, Bräuer v. Wil.
d' Haibé, Schauspieler u. Schirmer, Schauspielerin v. Pforzheim.
Keßler, m. Gattin, Reg.-Adjunkt v. Baduz.
Seidl, Kfm. v. Holzkirchen.
Herr, Kfm. v. Stuttgart.

Bamberger Hof.

Hermann, Meßungsgeh. v. Freising.
Klob, Haushälterin v. Großafalterbach.
Weinmüller, Kfm. v. Aichach.
Lorz, Pferdeh. v. Augsburg.
Stir, Kfm. v. Basel.
Wagner, Oek.-Tochter v. Starnberg.
Steingaßer, Priv. v. Zorneding.
Mutzenhard, v. Feldkirchen.

Goldener Stern.

Schlembach, Kfm. v. Cöln.
Meyrhofer, Gutsbes. v. Millenfeld.
Richter, Priv. v. Hürben.

Goldener Löwe.

Eisenberger, Kfm. v. Nürnberg.
Bachmann, Gebr., Hdlsl. v. Fischach.
Siller, Kfm. v. Augsburg.

Goldener Storch.

Alteneder, Hammerw.-Bes. v. Sonthofen.
Merckelbach, Fabrik. v. Grenzhausen.
Johas, Floßm. v. Enggesotten.

Gold. Sonne (Bögner.)

Kraus, Hdlsm. v. Hochsheim.
Maier, Müllerstochter v. Rosenheim.
Binswanger, Fabrik. v. Osterberg.

Gasthaus zur Eisenbahn.

Anzmann, mit Fam., Kfm. v. Augsburg.
Flasser, Bürgerstochter v. Häusheim.
Sadierana Piere de Barthlemi, von Sardinien.
Brambauer, Oek. v. Adelshausen.
Banhard, Maler. v. Degingen.

Kleiner Löwengarten.

Bernheimer, Hdlsm. v. Schopfloch.
Neuburger, Pferdeh. v. Osterberg.
Schmid, Hdlsm. v. Langenwied.
Lind, Gastw. v. Türkheim.

Sehenswürdigkeiten. (Mittwoch.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Antiquarium (in der k. Residenz neben dem Brunnenhofe): Dienstag u. Donnerstag von 9—11 U. geöffnet. Der Katalog der Sammlung ist für 9 kr. im Lokale zu erhalten.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit **Ruhmeshalle**: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Botanischer Garten (Carlsplatz): Ist mit Ausnahme der Sonn- u. Feiertage von früh 8 Uhr bis Abends 6 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr. Sendlingergasse No. 65|2. (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek (Briennerstraße): Von 8—12 Uhr geöffnet.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Lese-Saal von 8—1 Uhr geöffnet; Ausleih-Dienst von 9—1 Uhr; Fremden-Besuch (Besichtigung der Cimelien) von 10—1 Uhr.

Hoftheater, k.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Ameldungen beim Portier Diffinger.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms) im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek: Heute geschlossen.

Pinakothek (Barerstraße): Von 9—3 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien**, u. die **Etrurische Vasensammlung** v. 10—1 Uhr.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen, während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen gezeigt. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U. gegen Eintrittskarten die beim kgl. Obertapezierer zu erholen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odysseus-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Sieges-Thor (an der Ludwigsstraße).

Vereinigte Sammlungen (unter den Arkaden des Hofgartens): Von 9—1 Uhr geöffnet.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhauergasse): 1) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium**, Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. Wagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, I. Cons. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung**, Cons. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Cons. Prof. Streber, der zwischen 10—12 Uhr Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Brasilianisch-ethnographische Sammlung**. — Verstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren, in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

☞ Nähere Angaben u. Explikationen dieser Sehenswürdigkeiten findet der Fremde in dem Werkchen: „Acht Tage in München" für Reisende jeden Standes. 16° 48 kr. und über die Lokalitäten gibt ihm Aufschluß der „Plan der Haupt- u. Residenzstadt München" mit den Special-Plänen der Pinakotheken, der Glyptothek, der vereinigten Sammlung und der wissenschaftlichen Sammlungen ꝛc. 16° 48 kr., beide bei G. Franz in München, Perusagasse No. 4 erschienen u. zu haben.

K. Eisenbahnen.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung abgezählt hinzulegen, das Wechseln aber zu vermeiden.

Eisenbahn-Fahrt nach Augsburg.

Erster Zug: 5 U. Morg. Eilzug mit Personenbeförderung I. u. II. Classe.
Zweiter Zug: 6 U. Morg. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.
Dritter Zug: 11 U. Vorm. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.
Vierter Zug: 1 U. 15 Min. Nachm. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.
Fünfter Zug: 3 U. 5 Min. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.
Sechster Zug: 7 U. 5 Min. Abd. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.

Ankunft der Züge in München.

Erster Zug: 7 U. 34 Min. Morg. Güterzug.
Zweiter Zug: 8 U. 25 Min. Vorm. Postzug.
Dritter Zug: 12 U. 25 Min. Mitt. Güterzug
Vierter Zug: 3 U. 40 Min. Nachm. Postzug.
Fünfter Zug: 8 U. 30 M. Abds. Güterzug.
Sechster Zug: 9 U. 40 Min. Nachts Eilzug.

Eisenbahnfahrt n. Großhesselohe.

(Ueber Mitterseudling.)

Abfahrt in München:	Ankft. in Großhesselohe:
1 U. 45 Min. Nachm.	2 U. 5 Min. Nachm.
3 U. — Min. Nachm.	3 U. 20 Min. Nachm.
7 U. 20 Min. Abend.	7 U. 40 Min. Abds.
Abf. in Großhesselohe:	**Ankunft in München:**
2 U. 20 Min. Nachm.	2 U. 40 Min. Nachm
5 U. 10 Min. Abends.	5 U. 30 Min. Abend.
8 U. — Min. Abds.	8 U. 20 Min. Abds.

Preise: I. Cl. 18 kr. II. Cl. 12 kr. III. Cl. 9 kr.

Eisenbahn-Fahrt nach Starnberg.

(Ueber Pasing, Planegg 2c.)

Abfahrt in München:	Ankunft in Starnberg:
5 U. 45 Min. früh.	6 U. 45 Min. früh.
10 U. 30 Min. Vorm.	11 U. 30 Min. Vorm.
2 U. 30 Min Nachm.	3 U. 30 Min. Nachm
4 U. 45 Min. Abends	5 U. 45 Min. Abend.
Abfahrt in Starnberg:	**Ankunft in München:**
7 U. — Min. früh	8 U. — Min. früh.
12 U. — Min. Mitt.	1 U. — Min. Mitt.
6 U. 30 Min. Abds.	7 U. 30 Min. Abds.
7 U. 45 Min. Abds.	8 U. 45 Min. Abds.

Preise: I. Cl. 1 fl. 3 kr. II. Cl. 42 kr. III. Cl. 27 kr.
Preise für Tour- u. Retour-Billete: 1 fl. 48. 1 fl. 12 u. 48 kr.

Dampfschiffahrt auf dem Würm-See.

Täglich um 7 Uhr Morgens und 3½ Uhr Nachm. von Starnberg um den See. Vorm. 11½ Uhr findet außerdem täglich eine Fahrt von Starnberg über Possenhofen nach Leoni u. zurück statt.

Stellwagen. Donnerstag.

Nach:	fl.	kr	Abfahrt	Einsteigort
Altötting . . .	2	30	4 U. früh	Bögner, Thal.
Dachau	—	18	5 U. Nm.	Bambergerhof.
Grafing	—	48	2 U. Nm	Sollerbräu.
Ingolstadt . . .	2	—	5 U. Abds.	Ostermayer.
Landshut . . .	1	30	½6 U. fr	Gold. Lamm.
„	1	30	6 U. früh	Ostermayer.
„	1	30	5 U. Abd	Ostermayer.
Neuötting . . .	2	24	4 U. früh	Bögner, Thal.
Nymphenburg	—	9	8 U. früh 2 U. Nm. 6 U. Abd.	Krone a. Carlsplatz.
„	—	9	¼3 U. Nm 6 U. Abd.	Abenthum.
Rosenheim*) .	1	36	8 U. früh	Stangl, Thal.
Salzburg . . .	3	—		
über Wasserburg	1	30	6 U. früh	Oberpollinger.
Wasserburg . .	1	30	7 U. früh	Stangl, Thal.
Wolfratshausn	—	36	3 U. Nm.	Gilgenrainer.
üb. Ebenhausen	—	30	7 U. früh	Café Urban.

Börsenberichte.

Frankfurt a/M., 19. Mai. Oester. National-Anlehen 80⅜; Oesterr. 5proc. Metall. 79⅛; 4½ proc. 69; Bankaktien 1138; Oesterreich. Lotterie-Anl.-Loose von 1854 105; Ludwigshafen-Berbacher Eisenbahn-Aktien 149; Bayer. Ostbahn-Aktien 98⅛; Bayer. 4½proc. Obligationen 101⅛. Wechselcourse: Paris 93½; London 117¾; Wien 113½.

Wien, 19. Mai. Oesterreich. 5prec. National-Anl. 84¾; 5proc. Metall. 83¼; 4½proc. Metall. 73⅝; Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1839 138⅛; österr. Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1854 — —; Bankaktien 1002; Lombard.-Venetian. 5proc. Anleihe — —; österr. Credit-Mobil.-Aktien 236½; Donau-Dampfschifffahrts-Aktien — —; österreich. Staatsbahn-Aktien — —; Nordb.-Aktien 2110; Wechsel-Course: Augsburg 100 105⅜; London 10.12½.

Paris, 18. Mai. 4½proc. 91.10; 3proc. 69.45.

London, 18. Mai. 3proc. Consols 94⅜.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurter-Cours.

	Anzubringen.		Zu haben.	
Neue Louisd'or. .	fl. 10	42 kr.	fl. 10	45 kr.
Dänische, Hannov. u.	„ 9	39 „	„ 9	41 „
Preuß. Friedrichsd'or	„ 9	55 „	„ 9	56½ „
holl. 10 fl.-Stücke .	„ 9	46 „	„ 9	48 „
Rand-Dukaten .	„ 5	30 „	„ 5	32 „
Napol.-d'or (20 Fr.-St.)	„ 9	19 „	„ 9	21 „
Engl. Sovereignsd'or	„ 11	42 „	„ 11	46 „
Fünffrancsthaler . .	„ 2	20 „	„ 2	20¼ „
1 Preuß.-Thaler . .	„ 1	45 „	„ 1	45 „
„ schein	„ 1	45¼ „	„ 1	45½ „
Verschied. Cassen anweis.	„ 1	43 „	„ 1	43½ „

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: C. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 141. Donnerstag, 21. Mai 1857. (Himmelf. Christi; Constantin.) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalb-Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- u. National-Theater. [83. Vorstellung im Abonnement.]

Die Hugenotten.

Große Oper in fünf Aufzügen nach Scribe von Castelli, Musik von Meyerbeer.

Personen.

Margaretha von Valois, Königin von Navarra, Schwester Königs Karl IX.	Frl. Schwarzbach.
Valentine v. Saint-Bris, Edelfräulein	Frau Maximilien.
Graf v. Saint-Bris, Gouverneur des Louvre	Herr Kindermann.
Graf Nevers	Herr Strobel.
Coffé	Herr Hoppe.
Thavannes	Herr M. Schmid.
Thoré	Herr Wirth.
Meru	Herr Wirsing.
Rez	Herr Sigl.
Raoul de Rangis	Herr Grill.
Marcel, sein Diener	Herr Lindemann.
Urbain, Page der Königin	Frau Diez.
Zwei Ehrendamen der Königin	Frl. Seehofer. / Frau Rohrleitner.
Bois-Rosé, Hugenot	Herr L. Schmid.

Edelleute, Pagen, Soldaten, Zigeuner, Wächter, Diener, Volk.

Das Stück spielt unter der Regierung König Karls IX. v. Frankreich, im 1. Aufzuge auf dem Landsitze des Grafen Nevers in der Nähe von Paris, im 2. Aufzuge auf einem k. Lustschlosse in der Tourraine, in den spätern Aufzügen in Paris.

Die Solotänze werden ausgeführt von Hrn La Roche, Frl. Rasp und dem sämmtlichen Ballet-Corps.

Textbücher sind, das Stück zu 12 kr., an der Kasse zu haben.

Preise der Plätze: Eine Loge im zweiten Rang 9 fl. — kr. Ein Platz daselbst 1 fl. 24 kr. Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parketsitz 1 fl. Parterre 36 kr Galerie 15 kr. [2]

Der freie Eintritt ist ohne alle Ausnahme aufgehoben und wird ohne Kassabillet Niemand eingelassen.

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr, Anfang halb 7 Uhr, Ende um 10 Uhr.

Wochen-Repertoire.

Freitag den 22.: „Coriolan", Trauerspiel von Shakspeare.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Auf Verlangen:

Das Käthchen von Heilbronn.

Großes romantisches Ritterschauspiel in 5 Akten, nebst einem Vorspiel in 1 Akt genannt: Das heimliche Gericht, von Heinrich v. Kleist, für die Bühne bearbeitet von Holbein.

Der Kaiser	Hr. Christ.	Der Rheingraf von Stein	Hr. Werner.
Graf Otto von der Flühe, Rath und Vertrauter des Kaisers u. Stuhlherr des heimlichen Gerichts .	Hr. Kohrs.	Georg v. Waldstetten, dessen Freund	Hr. Seeberg.
Helena, Gräfin von Strahl	Frau Fehr.	Just v. Steinfels . . .	Hr. Schweißgut
Friedrich Wetter, Graf von Strahl, ihr Sohn . .	Hr. Buchwald.	Hugo v. Brandenstein . .	Hr. Eisenmann.
Ritter Flamberg, dess. Vasall	Hr. Helmstätt.	Kuno v. Felsenau . . .	Hr. Brand.
Gottschalk, des Grafen Leibknappe	Hr. Preis.	Wenzel v. Ringau . .	Hr. Mayer.
Brigitte, Haushälterin im gräflichen Schlosse . .	Frl. Schwab.	Theob. Friedborn, ein reicher Waffenschmid v. Heilbronn	Hr. Fehr.
Frl. Kunigunde v. Turneck	Frl. H. Besmeier	Käthchen, seine Tochter .	Frl. Gallinger.
Rosalie, ihre Zofe . . .	Frl. M. Besmeier	Jakob Pech, ein Wirth .	M. Schweiger.
		Ein Köhler	Hr. Weber.
		Sein Bube	Rosa Widmann.
		Ein Vermummter . . .	Hr. Hoffmann.
		Beisitzer beim heimlichen Gericht	

Ritter, Leibwachen, Pagen, Höflinge, Herolde, Reisige und Knappen des Grafen von Strahl, Boten und Knechte des Rheingrafen, Ritter Frohnen, Vermummte.

Anfang Nachmittags 4, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr., Parterresperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Oeffentliche Vergnügungen.

Kleinbesselohe: Bei günstiger Witterung: Vor- und Nachmittags wohlbesetzte Harmoniemusik, ausgeführt von einer Abtheilung Trompeter des k. 1. Artillerie-Regiments.

Frühlingsgarten: Produktion von einer Abtheilung Trompeter des k. 1. Artillerie-Regiments. Anfang 4 Uhr.

Prater: Harmoniemusik. Anfang ½4 Uhr.

Paradiesgarten: Große türkische Musik. Anfang 3 Uhr.

Café Schreiner (Schwabing): Gesangs-Produktion der Tyroler Nationalsänger Gebrüder Moosbrugger und Gesellschaft Daser. Anfang 4 Uhr.

Englisches Caffeehaus (Dultplatz): Große Produktion von den Trompetern des k. 1. Artillerie-Regiments. Anfang 7 Uhr. Entrée für Herren 6 kr.

Ober-Vollinger (Neuhausergasse): Große musikalische Soirée, ausgeführt von 20 Mitgliedern des kgl. Infanterie-Regiments Kronprinz. Hiebei kommt das Potpourri zur Aufführung: „Der dreitägige Fastnachtswurr im Münchener Hofbräuhaus". Anfang 8 Uhr.

Zum Neusigl: Produktion von einer Abtheilung des Musik-Corps vom königl. 6. Jäger-Bataillon. Anfang 6 Uhr.

Grüner Hof (Bayerstraße): Produktion einer Abtheilung des Musik-Corps vom k. 6. Jäger-Bataillon. Anfang 4 Uhr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Gastspiel der Frl. E. Chorherr, Sängerin vom herzogl. Hoftheater zu Braunschweig und des Hrn. Brauny.

Zum 2. Male.

Ein Reise-Abenteuer Pepita's in Spanien.

Posse mit Gesang und Tanz in einem Akt von A. Bahn. Musik von Capellmeister Conradi.

Don Fernando, Lieutenant bei den königl. Truppen	Hr. Herbst.
Alberto, Chef einer Räuberbande	Hr. Giesrau.
Cynthio, Räuber	Hr. Reidar.
Infernal, Räuber	Hr. Bockar.
Diavolo, Räuber	Hr. Köstner.
Gonsalvo, Räuber	Hr. Böhmert.
Sennora Pepita, eine berühmte Tänzerin	Frl. Chorherr.
Donna Dolores de la Putia, ihre Duenna	Frau Martinelli
Pietsch, ein Berliner, ihr Bedienter	Hr. Brauny.
Gasordo, ein Schenkwirth	Hr. Langendorf.

Scene: Eine einsame Herberge in d. Pyrenäen.

Der vorkommende Tanz wird von Frl. Chorherr ausgeführt.

Vorher:

Die weibliche Schildwache.

Komisches Vaudeville in einem Akt nach Lemoine von W. Friedrich Musik von Conradi.

Mutter Anton	Frau Brauny.	Jakob	Hr. Böhmert.
Rose	Frl. Chorherr.	Hanns	Hr. Köstner.
Hinz	J. Schweiger.	Kaspar	Hr. Herbst.
Anton	Hr. Brauny.	Peter	Hr. Berger.

Bauern, Bäuerinnen Soldaten.

Anfang Nachmittags 4, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nebel-Gallerie-Sperrsitz 24 kr., Nebel-Gallerie 18 kr., Parterre-Sperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Georg Franz in **München**, Perusagasse No. 4, empfiehlt:

für Einheimische und Fremde:

Album von München. 48 Blätter Stahlstiche quer gr. 4. fl. 11.

Kleines Album von München. 36 Blätter Stahlstiche 4. fl. 7.

Erinnerung an München. 27 Stahlstiche in gr. 8. fl. 4.

Umgebungen Münchens. 4 Stahlstiche in 8. mit 51 der vorzüglichsten Ansichten aus der Umgebung und 2 colorirten Plänen. fl. 1. 12 kr.

Umgebungen Münchens. Erinnerung an fröhlich verlebte Stunden. 51 Bilder in Stahl. Taschenformat mit Papier durchschossen zum Einschreiben. Eleg. geb. 1 fl. 20 kr. n.

Bei G. Franz in München, Perusagasse No. 4, ist soeben angekommen und zu haben:

Hendschel's Telegraph pro Mai 1857.

Preis 36 kr.

Getraute Paare in München.

Metropolitan-Pfarrei. HH. Franz Joseph Link, Schneidergeselle dahier, mit Theresia Popp, Taglöhnerstochter von Bogenhausen. Sebastian Sachsberger, Loderergeselle dahier, mit Magdal. Schroll, Traiteurstochter von hier. — St. Peters-Pfarrei. HH. Conrad Schöner, Papiermachergehilfe dahier, mit M. Theres Mayer, Metzgerstochter von Traunstein. Xaver Leberle, Taschnermeister, mit Amalie Elf von hier. Jak. Hohenleitner, bgl. Altmetzger dahier, mit Katharina Kaltner, Schäfflerstochter von hier. — St. Anna-Pfarrei. Hr. Michael Edelhäuser, Batteriesattler im 1. Artillerieregiment, mit Margaretha Lauterer, Waisenmeisterstochter von Mischlbach. — Heil. Geist-Pfarrei. Hr. Philipp Sporrer, Kunstmaler dahier, mit Frau Elise Stiegler, bgl Instrumentenmacherswittwe von hier. — St. Bonifazius-Pfarrei. HH. Friedrich Bamberger, Landschaftsmaler dahier, mit Bertha Fleischmann, Privatsekretärstochter von hier. Lorenz Kißler, Droschkenführer dahier, mit Maria Schmid, Schuhmacherstochter von Feldaffing. Simon Eberle, Privatbuchhalter dahier, mit Frl. Adelheid Biondino, k. Rechnungskommissärstochter von hier. Ignaz Obermaier, herrsch. Bedienter dahier, mit Anna Frisch, b Bierwirthstochter von hier. Ludwig Frhr. v. Gumppenberg, k. Rittmeister im 3. Chevauxlegers-Regiment Herzog Max und Ord.-Offizier Sr. Maj. des Königs, mit Freifrl. Friederike v. Gumppenberg. Hofdame J. M. der Königin, kgl. Oberberg- und Salinenrathstochter von hier. Joseph Simet, Zimmergeselle von Schwaben, Ldg Ebersberg. Insasse dahier, mit Theresia Käsbauer, Bauernstochter von Neukirchen. — Protestantische Pfarrei. Hr. Johann Daniel Aug Schultze Bürger und Maler dahier, mit Franziska Romana Ott. Weingastgeberstochter von hier. — Pfarrei der Vorstadt Au. Hr. Joseph Zörnlein, Gasthausbesitzer in Tölz, mit Maria Deimer, Privatierstochter von München. — Pfarrei der Vorstadt Giesing. HH. Franz Xav. Heumann, Zimmergeselle dahier, mit Apollonia Depart, Bauernstochter von Herschenhofen. Leonhard Riedl, Herbergsbesitzer und Taglöhner dahier, mit Katharina Ostermayr, Gürlerstochter von Buchschlagen. Georg Reisner, Herbergebesitzer und Taglöhner dahier, mit Karolina Walz, Häuslerstochter von Arzbach.

Begräbnisse, Donnerstag den 21. Mai vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Amalia Knilling, Xylographens-Kind von Mittenwald (gest. d. 19., 1 J. 8 M. a.) — Maria Freitag, Gastgebers-Kind v. h. (gest. d. 19. 3 T. a.) — Ludwig Kors, Tapezierer-Gesellens-Kind v. h. (gest. d. 19., 2 M. a.)

3½ Uhr: Ludwig Hocheneder, Metzgers-Kind v. h. (gest. d. 19., 14 T. a.)

4 Uhr: Barbara Braun, Privatiere v. h. (gest. d. 19., 67 J. a.)

4½ Uhr: Theresia Schmidt, b. Lederhändlers-Gattin v. h. (gest. d. 19., 35 J. a.)

[August Klein, Schuhmachergeselle von Weißenburg 21 J. a. und Joseph Sattlegger, Schloßverwalters-Sohn von hier 27 J. a., wurden schon beerdigt.]

Trauer-Gottesdienste am Freitag.

Metropolitanpfarrkirche: Vorm. 9 Uhr für Anna Wanner, königl. Landgerichts-Assessors-Wittwe von Aichach.

Heil. Geistpfarrkirche: Vorm. 9 Uhr für Johanna von Löfl, k. Assessors-Wittwe von hier.

St. Bonifaziuspfarrkirche: Vormitt. 9 Uhr für Josepha Körner, k. Wagenmeisters-Gattin.

Java-Kaffé, stets frisch gebrannt; dann **Feigen-Kaffé**, am Ende unter den so vielen Zusatzmitteln das beste und reinste empfiehlt

(a) **L. Butti**, Residenzstraße No. 23 in München.

Bei **Georg Franz** in **München**, Perusagasse No. 4, ist erschienen und zu haben:

Erinnerung an das bayerische Hochland.

Ausflug nach Starnberg und seine Umgebung.
6 Stahlstiche in Enveloppe 1 fl.

Ausflug nach Hohenschwangau.
6 Stahlstiche in Enveloppe 1 fl.

Ausflug nach Schliersee.
7 Stahlstiche in Enveloppe 1 fl.

Ausflug nach Reichenhall und Berchtesgaden.
7 Stahlstiche in Enveloppe 1 fl.

Ausflug nach Tegernsee und Kreuth.
7 Stahlstiche in Enveloppe 1 fl.

Ausflug nach Partenkirchen.
6 Stahlstiche in Enveloppe 1 fl.

Den nach München Reisenden kann bestens empfohlen werden:

Acht Tage in München.

Für Reisende jedes Standes.

Eine kurze Beschreibung der in dieser Hauptstadt befindlichen Sehenswürdigkeiten nebst Angabe von Ausflügen in die Umgebung.

Sechste ganz umgearbeitete Auflage mit 2 Plänen. Gebunden 48 kr.

Plan der Haupt- und Residenzstadt München

mit den Plänen der Glyptothek, der beiden Pinakotheken, der Vereinigten Sammlungen, der Wissenschaftlichen Sammlungen im Wilhelminischen Gebäude, des Hof-Theaters, des englischen Gartens und des Lustschlosses Nymphenburg.

In Mappe 48 kr.

Sammlung von Stahlstichen

der interessantesten Baudenkmale, Punkte ꝛc. ꝛc. sowohl von München als andern Städten und Gegenden Bayerns, welche in verschiedenen Abtheilungen, als Souvenirs und Albums abgetheilt, oder auch in einzelnen Blättern (das Blatt zu 24 und 12 kr.) zu haben sind.

Und während ihres Aufenthaltes in München:

Der Münchener Tages-Anzeiger,

in welchem all' Das, was Sehens- und Hörenswerthes auf den Tag fällt, angezeigt ist.

Die Nummer 2 kr.

München. ***Georg Franz,***

Buchhändler, Perusagasse No. 4.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer ꝛc.

Löwengrube No. 13|3 rechts ist ein schön meublirtes Zimmer sogleich zu vermiethen.

Große Wohnung zu vermiethen.

Nächstes Ziel Michaeli ist der ganze dritte Stock Rosengasse No. 11, an der Sonnenseite gelegen, mit 12 Zimmern, großer Küche und allen sonstigen Bequemlichkeiten, zu vermiethen und täglich zu beziehen.

Theresienstraße No. 74|3 sind 2 elegante Zimmer zu vermiethen, für einen Geistlichen oder Maler, dann eine Stallung für 2 Pferde und ein Kutscherzimmer.

Sendlingergasse No. 17|1 ist eine schöne neu hergerichtete Wohnung sogleich oder auf Michaeli zu vermiethen.

Löwengrube No 17|1 ist ein schön meublirtes Zimmer mit eigenem Eingang zu vermiethen.

Karlsstraße No. 9|1 ist ein meublirtes Zimmer vornheraus sogleich zu vermiethen.

Damenstiftsgasse No. 8|2 sind mehrere Zimmer meublirt oder unmeublirt sogleich zu vermiethen.

Sebastiansplatz No. 7|3 vornheraus ist eine kleine Wohnung zu vermiethen.

Frauenhoferstraße No. 2|1 ist ein freundliches, meublirtes Zimmer mit eigenem Eingang und Nordlicht versehen, zu vermiethen und am 24. ds. oder 1. Juni zu beziehen.

Sendlingergasse No. 11|2 rechts sind 2 ineinandergehende, helle, unmeublirte Zimmer sogleich zu beziehen.

Fürstenfeldergasse No. 19 ist eine Wohnung mit 4 Zimmern und sonstigen Bequemlichkeiten auf Michaeli zu vermiethen.

Schönfeldstraße No. 11|0 ist eine kleine Wohnung von 3 Zimmern, Magdkammer, Küche und sonstigen Bequemlichkeiten auf's Ziel Michaeli zu vermiethen.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Günderode, Bar., Gutsbes. v. Gerun.
Hawey mit Familie u. Dienerschaft, Kapitän v. England.
Aldoßer mit Gattin, v. Lissabon.
Bähr-Predary mit Gattin, v. Frankfurt.
Brandeis, Mad., mit Fam., v. Fürth.
Engelken, Schauspieldirektor v. Augsburg
Müller, Kfm. v. Elberfeld.

Goldener Hirsch.

Weinberg, Kfm. v. Frankfurt.
Graf, Kfm. v. Zürich.
Hausladen, Kfm. v. Zürich.

Hotel Maulick.

Rahles, Techniker v. Cöln.
Stählin m. Tochter, Privatiere v. Heilbronn.
Loß, Kfm. v Mannheim.
Coussens, Priester v. Belgien.
Borre, Stud. v. Belgien.
Smith mit Gattin, Geistlicher v. England.
Smith, Rentiere v. England.
Arkwight, Miß Marie u. Anna, Rent. von England.

Blaue Traube.

Deßer, Bierbräuersgattin v. Hattling.
Ernst, Kfm. v. Leipzig.
Jung mit Gattin, Gastw. v. Salzburg.
Vogeler, Kfm. v. Gera.
Schutz, Kfm. v. Biberach.
Scholl, Direktor v. Zürich.
Sycann mit Fam, Apotheker v. Reval.

Hotel garni (Leinfelder).

Dolmar, Graf, mit Bedien., v. Wien.
Leiner, v., Offizier v. Wien.
Stetten, v., Banq. v. Augsburg.
Fröhlich, v., Priv. v. Augsburg.
Oettinger, Kfm. v. Thalmäßing.
Kurz, Apotheker v. Lohr.
Conradi, mit Gattin, Ingen. v. Bern.
Leichtle, Priv. und Bartikot, Fabrik. von Kempten.

Goldenes Kreuz.

Cantador, Kfm. v Frankfurt.
Hupfeld, Kfm. v. Frankfurt.
Müller, Kfm v. Frankfurt.
Schnell, Kfm. v. Bremen.
Schilling, v., Gutsbes. v. Schlesien.
Speyer, Kfm. v. New-York.
List, Kfm. v. Leipzig.
Pollak, Kfm. v. Gotha.

Hotel garni (Schafroth).

Ehrat, Kfm. v. Isny.
Schellborfer, Kfm. v. Zeltmann.
Pausinger, Frau v., mit Begleitung, von Salzburg.
Heymann, Kfm. v. Leipzig.
Parizeck, Juwelier v. Turnau.
Baß, Kfm. v. Fürth.
Walter, Priv. v. Nürnberg.

Stachus.

Rädler, Kfm. v. Lindenberg.
Born mit Gattin, Geschäftsführer v. Königsberg.
Kohl mit Fam, Privatiere v. Speyer.
Pächter, Pfarrer v. Trametzheim.
Thoma, v., Forstgeh. v. Grünwald.
Lerinstein, Dr. phil. v. Berlin.

Augsburgerhof.

Becker, Sänger, Fischer u. Pfeiffer, Sängerinnen v. Augsburg.
Steiner, Priv.-Gattin v. Ulm.
Rueff, Rentiere v. Heidelberg.
Rugendas und Eschenbach, Privatieres v. Augsburg.
Heilbronner, Gebr., Kfl v. Ichenhausen.
Scheuffele, Wagner v. Neu-Ulm.
Held, Kfm. v. Augsburg.

Oberpollinger.

Urnold, Oberförster v. Breitenbrunn.
Enzensberger, Gerichtsbote v. Landshut.
Hennicke, Dr. u. Burkhard, Partikuller v. Schweidnitz.
Meschwitz, Oberförster v. Beckau.
Klee, Kammerd. v. Linz.
Keller, Lithograph v. Waldenburg.
Köberlin, Assessor v. Rosenheim.
Jäger, Kfm. v. Inningen.
Sößler, Stud. v. St. Gallen.
Held, Kfm. v. Nürnberg.
Kothmüller, Bräuer v. Murnau.
Einstein, Pferdeh. v. Buchau.
Müller, Buchhalter v. Innsbruck.
Morgenroth, Vergolder v. Bamberg.
Hoiß, Müllerssohn v. Bruck.
Rohrmoser, Oek. v. Peiting.
Haimer, Regisseur v. Würzburg.
Oettinger, Buchh.-Sohn v. Mergentheim.

Goldener Bär.

Butsch, Antiquar u. Speth m. Gattin, Priv. v. Augsburg.
Strauß, v., m. Fam. u. Bed., v. Stuttgart.

Bamberger Hof.

Wagner, Fabrik. v. Langenargen.

Goldener Stern.

Stauber, Pfarrer v. Hemau.
Hämmerle, Jäger v. Listnau.
Kapeller, Bräuer v. Wasserburg.
Erhard, Geometer v. Aibling.
Karchel, Arbeitslehrerin v. Miesbach.

Goldener Löwe.

Beilhack, Hüttenmstr. v. Rosenheim.
Deller, Hdlsm. v. Fischach.
Humb, Kfm. v. Hürben.
Acher, Glaserm. v. Holzkirchen.
Kaufmann, Kfm. v. Nürnberg.

Gold Sonne (Böaner.)

Kammerer, Wirthssohn v. Prutting.
Binswanger, Hdlsm. v. Fischach.
Kaindl, Hdlsm. v. Kufstein.

Sehenswürdigkeiten. (Donnerstag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Antiquarium (in der k. Residenz neben dem Brunnenhofe): Dienstag u. Donnerstag von 9—11 U. geöffnet. Der Katalog der Sammlung ist für 9 kr. im Lokale zu erhalten.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit Ruhmeshalle: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Botanischer Garten (Carlsplatz): Ist mit Ausnahme der Sonn- u. Feiertage von früh 8 Uhr bis Abends 6 Uhr geöffnet.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr, Sendlingergasse No. 65/2. (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek: Heute geschlossen.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Hofkirche. 3) St. Michaels-Hofkirche. 4) Theatinerkirche. 5) Ludwigskirche. 6) Frauenkirche. 7) St. Peterskirche. 8) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms) im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek: Von 8—12 u. 2—4 Uhr dem Besuche offen.
In derselben heute auch die Porzellanmalereisammlung von 9—12 Uhr.

Pinakothek (Barerstraße): Von 9—3 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die al fresco ausgemalten Loggien.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen, während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen gezeigt. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U. gegen Eintrittskarten die beim kgl. Obertapezierer zu erholen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odyssens-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Peterstburm, dann die Frauenthürme: Nur gegen Karten, welche bei Hrn. Magistratsrath Hemmer von 9—12 Uhr und von 3—6 Uhr, Thal No. 1/2, Büreau No. 27, zu erholen sind.

Vereinigte Sammlungen (unter den Arkaden des Hofgartens): Geschlossen.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium**, Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. Wagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, I. Cons. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung**, Cons. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Cons. Prof. Streber, der zwischen 10—12 Uhr Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Brasilianisch-ethnographische Sammlung**. — Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren, in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

☞ Nähere Angaben u. Explikationen dieser Sehenswürdigkeiten findet der Fremde in dem Werkchen: „Acht Tage in München" für Reisende jeden Standes, 16° 48 kr. und über die Lokalitäten gibt ihm Aufschluß der „Plan der Haupt- u. Residenzstadt München" mit den Special-Plänen der Pinakotheken, der Glyptothek, der vereinigten Sammlung und der wissenschaftlichen Sammlungen ꝛc. 16° 48 kr., beide bei G. Franz in München, Perusagasse No. 4 erschienen u. zu haben.

K. Eisenbahnen.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung abgezählt hinzulegen, das Wechseln aber zu vermeiden.

Eisenbahn-Fahrt nach Augsburg.

Erster Zug: 5 U. Morg. Eilzug mit Personenbeförderung I. u. II. Classe.

Zweiter Zug: 6 U. Morg. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.

Dritter Zug: 11 U. Vorm. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.

Vierter Zug: 1 U. 15 Min. Nachm. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.

Fünfter Zug: 3 U. 5 Min. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.

Sechster Zug: 7 U. 5 Min. Abd. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.

Ankunft der Züge in München.

Erster Zug: 7 U. 34 Min. Morg. Güterzug.

Zweiter Zug: 8 U. 25 Min. Vorm. Postzug.

Dritter Zug: 12 U. 25 Min. Mitt. Güterzug

Vierter Zug: 3 U. 40 Min. Nachm. Postzug.

Fünfter Zug: 8 U. 30 M. Abds. Güterzug.

Sechster Zug: 9 U. 40 Min. Nachts Eilzug.

Eisenbahnfahrt n. Großhesselohe.

(Ueber Mittersendling.)

Abfahrt in München:	Ankft. in Großhesselohe:
1 U. 45 Min. Nachm.	2 U. 5 Min. Nachm.
3 U. — Min. Nachm.	3 U. 20 Min. Nachm.
7 U. 20 Min. Abend.	7 U. 40 Min. Abds.

Abf. in Großhesselohe:	Ankunft in München:
2 U. 20 Min. Nachm.	2 U. 40 Min. Nachm.
5 U. 10 Min. Abends.	5 U. 30 Min. Abend.
8 U. — Min. Abds.	8 U. 20 Min. Abds.

Extra-Fahrten an Sonn- u. Feiertagen.

Abfahrt in München:	Ank. in Großhesselohe:
12 U. — Min. Mitt.	12 U. 20 Min. Mitt.
4 U. 30 Min. Abend.	4 U. 50 Min. Abend.
6 U. — Min. Abds.	6 U. 20 Min. Abds.

Abf. in Großhesselohe:	Ankunft in München:
12 U. 40 Min. Nachm.	1 U. — Min. Nachm.
3 U. 40 Min. Nachm.	4 U. — Min. Nachm.
6 U. 40 Min. Abds.	7 U. — Min. Abds.

Preise: I. Cl. 18 kr. II. Cl. 12 kr. III. Cl. 9 kr.

Eisenbahn-Fahrt nach Starnberg.

(Ueber Pasing, Planegg 2c.)

Abfahrt in München:	Ankunft in Starnberg:
5 U. 45 Min. früh.	6 U. 45 Min. früh.
10 U. 30 Min. Vorm.	11 U. 30 Min. Vorm.
2 U. 30 Min. Nachm.	3 U. 30 Min. Nachm.
4 U. 45 Min. Abends	5 U. 45 Min. Abend.

Abfahrt in Starnberg:	Ankunft in München:
7 U. — Min. früh	8 U. — Min. früh.
12 U. — Min. Mitt.	1 U. — Min. Mitt.
6 U. 30 Min. Abds.	7 U. 30 Min. Abds.
7 U. 45 Min. Abds.	8 U. 45 Min. Abds.

Extra-Fahrten an Sonn- u. Feiertagen.

Abfahrt in München:	Ankunft in Starnberg:
1 U. 30 Min. Nachm.	2 U. 30 Min. Nachm.
7 U. 45 Min. Abends	8 U. 45 Min. Abds.

Abfahrt in Starnberg:	Ankunft in München:
3 U. 30 Min. Nachm.	4 U. 30 Min. Nachm.
9 U. — Min. Nachts	10 U. — Min. Nachts.

Preise: I. Cl. 1 fl. 3 kr. II. Cl. 42 kr. III. Cl. 27 kr.
Preise für Tour- u. Retour-Billete: 1 fl. 48, 1 fl. 12 u. 48 kr.

Dampfschiffahrt auf dem Würm-See.

Täglich um 7 Uhr Morgens und 3½ Uhr Nachm. von Starnberg um den See. Vorm. 11½ Uhr findet außerdem täglich eine Fahrt von Starnberg über Possenhofen nach Leoni u. zurück statt.

Nummern der Regensburger Ziehung.

18 67 75 19 80.

Börsenberichte.

Frankfurt a/M., 20. Mai. Oester. National-Anlehen 80¼; Oesterr. 5proc. Metall. 79⅛; 4½ proc. 69⅛; Bankaktien 1138; Oesterreich. Lotterie-Anl.-Loose von 1854 104⅜; Ludwigshafen-Berbacher Eisenbahn-Aktien 149; Bayer. Ostbahn-Aktien 98¾; Bayer. 4½proc. Obligationen 101½. Wechselcourse: Paris 93½; London 117¾; Wien 113¾.

Wien, 20. Mai. Oesterreich. 5proc. National-Anl. 84⁹/₁₆; 5proc. Metall. 83¹/₁₆; 4½proc. Metall. 73⅝; Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1839 139¼; österr. Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1854 110⅜; Bankaktien 1003; Lombard.-Venetian. 5proc. Anleihe ——; österr. Credit-Mobil.-Aktien 235; Donau-Dampfschifffahrts-Aktien 560; österreich. Staatsbahn-Aktien ——; Nordb.-Aktien 2110; Wechsel-Course: Augsburg uso 105¼; London — —.

Paris, 19. Mai. 4½proc. 91.10; 3proc. 69.30.

London, 19. Mai. 3proc. Consols 94½.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurter-Cours.

	Angekündigen.	Zu haben.
Neue Louisd'or.	fl. 10 42 kr.	fl. 10 45 kr.
Dänische, Hannov. u.	„ 9 39 „	„ 9 41 „
Preuß. Friedrichsd'or	„ 9 55 „	„ 9 56½ „
Holl. 10 fl.-Stücke	„ 9 46 „	„ 9 48 „
Rand-Dukaten	„ 5 30 „	„ 5 32 „
Napol.-d'or (20Fr.-St.)	„ 9 19 „	„ 9 21 „
Engl. Sovereignsd'or	„ 11 42 „	„ 11 46 „
Fünffrancsthaler	„ 2 20 „	„ 2 20¼ „
1 Preuß.-Thaler	„ 1 45 „	„ 1 45 „
„ schein	„ 1 45¼ „	„ 1 45½ „
Verschied. Cassenanweis.	„ 1 43 „	„ 1 43½ „

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 142. Freitag, 22. Mai 1857. (Helena.) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchenfeier am Samstag.

Metropolitankirche. 5 U Ab. Rosenkranz, ½8 U. Litanei u. Beschluß der St. Johann-Nepomuk-Andacht.
Heil. Dreifaltigkeitskirche. 4 U. Nachm. Kirchweih-Vesper.
Herzogspitalkirche. 5 u. ½8 U. fr. marianische Messe, 5 U. Ab. Rosenkranz, 7 U. Mai-Andacht.
St. Josephspitalkirche. 4 U. Nachm. Kirchweih-Vesper.
St. Joh.-Nep.-Kirche. ½5 U. Ab. Kirchweih-Vesper u. Rosenkranz.
St. Annapfarrkirche. 6 U. fr. marian. Messe, 5 U. Ab. Rosenkranz, 7 U. Mai-Andacht.
St. Ludwig. ½8 U. fr. marian. Messe, 7 U. Ab. Mai-Andacht.

Königl. Hof- u. National-Theater. [83. Vorstellung im Abonnement.]

Coriolanus.

Trauerspiel in fünf Aufzügen von Shakspeare, übersetzt von Tieck.

Personen.

Cajus Marcius Coriolanus — Hr. Dahn.
Volumnia, seine Mutter — Frl. Denker.
Virgilia, seine Gattin — Frl. Seehofer.
Marcius, sein Sohn — Kl. Gresbach.
Menenius Agrippa — Hr. Jost.
Cominius, Feldherren — Hr. Büttgen.
Lartius, Feldherren — Hr. Strobel.
Sicinius Velutus, Volks-Tribunen — Hr. Keller.
Junius Brutus, Volks-Tribunen — Hr. Eiseneck.
Appius, ein Senator — Hr. Rolandt.
Valeria, Virgilia's Freundin — Frl. Söltl.
Tullus Aufidius, Anführer der Volsker — Hr. Richter.

Senatoren der Volsker — Hr. Leigh. Hr. Wagner.
Rufus, Barba, Mus, Terentillus, Longinus, Acer, Bürger — Hr. Sigl. Hr. L. Schmid. Hr. Christen. Hr. Selzle. Hr. Stöcklmair. Hr. Schweiger.
Diener des Aufidius — Hr. Hoppe. Hr. Obermayer.
Wache der Volsker — Hr. Weß.
Dienerin der Virgilia — Frl. Bernlochner.
Anführer der Volsker.

Römische Senatoren. Bürger. Frauen. Krieger.
Volskische Anführer. Krieger. Senatoren. Bürger.

Die drei ersten Aufzüge spielen in Rom, die beiden letzten in Antium, Rom u. Corioli.

Vor dem Stück: Ouverture zu Coriolanus von Beethoven.

Preise der Plätze: Eine Loge im zweiten Rang 9 fl. — kr. Ein Platz daselbst 1 fl. 24 kr. Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parketsitz 1 fl. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. [●]

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr, Anfang halb 7 Uhr, Ende nach 9 Uhr.

Wochen-Repertoire.
Sonntag den 24.: „Die lustigen Weiber von Windsor", Oper von Nicolai.

Digitized by Google

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Zum Vortheile des Schauspielers Adam Fehr.

Zum Erstenmale.

Der Zwist der Zwillings-Brüder.

Schauspiel in 5 Abtheilungen von A. v. Kotzebue.

1. Abtheilung: Der erste Ausgang nach schwerer Krankheit. 2. Abtheilung: Der Geburtstag der Zwillingsbrüder. 3. Abtheilung: Die bezahlten Rechnungen und der Heirathsantrag. 4. Abtheilung: Der Friedensbote und das entdeckte Complott. 5 Abtheilung: Der Tag der Versöhnung.

Graf Sonnenstern . . .	Hr. Buchwald.	Franz Bertram, vormals Schiffskapitän . . .	Adam Fehr.
Philipp Bertram, Steuer-Einnehmer	Hr. Dor.	Frau Griesgram, Haushälterin	Frau Fehr.
Lottchen, seine Tochter . .	Frl. Gallinger.	HansBuller, vorm. Matrose, jetzt Diener des Schiffs-Kapitains	Hr. Christ.
Doktor Blum	Hr. Kohrs.	Ein Apothekerbursche . .	Hr. Eisenmann.
Advokat Zittborn . . .	Hr. Werner.	Peter, Gärtner	Hr. Seeberg.
Anna, Magd im Hause des Steuereinnehmers .	Frl. Schwab.		
Traugott, Schustergeselle .	Hr. Helmstätt.		

Ort der Handlung: Vor dem Hause des Steuereinnehmers, bei Franz Bertram, im Hause des Schiffskapitains und im Garten der beiden Brüder.

Zu dieser Vorstellung ladet höflichst ein A. Fehr.

Anfang Nachmittags 4, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr., Parterresperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Versteigerungen.

In der Kappes'schen Commiss.-Licitat.-Niederlage, Sonnenstraße No. 6|0, heute Freitag von ½9 Uhr an Versteigerung diverser Mobilien und Effekten.

Morgen Samstag: Maximiliansstraße No. 16|0 von 9 — 12 und 3 — 6 Uhr Versteigerung aus dem Nachlasse des verlebten k. Artillerie-Majors Max Abele, als: einige Preziosen u. Silbergegenstände, eine Etagère von Nußbaumholz, mit Spiegel, ein angestrichener Kleiderschrank, Rohrstühle, ein Säbel, eine Säbelkuppel mit goldenen Borten, ein Helm, verschiedene Uniform- und Kleidungsstücke, Leib-, Tisch- und Bettwäsche, Kaffee- und Thee-Service von Porzellain, geschliffene Gläser ꝛc. Die Pretiosen und Silbergegenstände, unter welchen ersteren sich namentlich zwei goldene Cylinder-Uhren und drei goldene Hemdknöpfchen mit Brillanten befinden, kommen von 11—12 Uhr zum Aufwurfe.

Morgen Samstag: Promenadestraße No. 10|0 Versteigerung nachstehender Gegenstände, als: eine Kalesche und ein zweisitziger Brougham, ein Schlitten, 4 Paar Pferdegeschirre, vier englische Reit-, ein Damen- und ein Knabensattel, mehrere englische Reitzäume, Pferdedecken, englische Fahrpeitschen, Stallhalfter, Gurten ꝛc., sowie ein englisches Reitpferd.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Gastspiel der Frl. E. Chorherr, Sängerin vom herzogl. Hoftheater zu Braunschweig und des Hrn. Brauny.

Zum 3. Male.

Ein Reise-Abenteuer Pepita's in Spanien.

Posse mit Gesang und Tanz in einem Akt von A. Bahn. Musik von Capellmeister Conradi.

Don Fernando, Lieutenant bei den königl. Truppen	Hr. Herbst.	Sennora Pepita, eine berühmte Tänzerin . .	Frl. Chorherr.
Alberto, Chef einer Räuberbande	Hr. Giesrau.	Donna Dolores de la Putia, ihre Duenna . . .	Frau Martinelli
Cynthio (Räuber)	Hr. Reidar.	Pietsch, ein Berliner, ihr Bedienter	Hr. Brauny.
Infernal (Räuber) . . .	Hr. Bockar.	Gasordo, ein Schenkwirth	Hr. Langendorf.
Diavolo (Räuber) . . .	Hr. Köstner.	Scene: Eine einsame Herberge in d. Pyrenäen.	
Gonsalvo (Räuber)	Hr. Böhmert.		

Der vorkommende Tanz wird von Frl. Chorherr ausgeführt.

Vorher:

Die weibliche Schildwache.

Komisches Vaudeville in einem Akt nach Lemoine von W. Friedrich. Musik von Conradi.

Mutter Anton	Frau Brauny.	Jakob	Hr. Böhmert.
Rose	Frl. Chorherr.	Hanns	Hr. Köstner.
Hinz	J. Schweiger.	Kaspar	Hr. Herbst.
Anton	Hr. Brauny.	Peter	Hr. Berger.

Bauern, Bäuerinnen Soldaten.

Anfang Nachmittags 4, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Gallerie-Sperrsitz 24 kr., Nobel-Gallerie 18 kr., Parterre-Sperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Oeffentliche Sitzung des obersten Gerichtshofes. Freitag den 22. Mai. Vorm. 8½ Uhr Verhandlung über: 1) die Nichtigkeitsbeschwerde des Advokaten Franz Ludwig Singer in Kempten gegen das Erkenntniß des k. Appell.-Gerichts von Schwaben u. Neuburg vom 28. März d. J. in der Untersuchungssache gegen denselben wegen Unterschlagung; die Nichtigkeitsbeschwerde des Philipp Thiem, Webermeisters zu Bamberg, gegen das Urtheil des k. Appell.-Gerichts von Oberfranken vom 21. April d. J. in der Untersuchungssache gegen denselben wegen Körperverletzung; 3) die Untersuchungssache gegen Peter Lindner von Glaishaimm und Xaver Meyer von Reckenstetten, wegen Raubes; 4) die Nichtigkeitsbeschwerde des Lorenz Behr, vorm. Schmidmeister von Velsbach, in der Untersuchungssache gegen denselben wegen Privaturkundenfälschung.

Oeffentl. Schwurgerichts-Sitzung für Oberbayern. Freitag den 22. Mai. Verhandlung gegen Mathias Seemüller, Taglöhner und Agnes Funk, ledige Näherin, beide von Griesbeckerzell, wegen Raubes.

Oeffentliche Magistratssitzung Vormittags 10 Uhr im Rathhause.

Oeffentliche Vergnügungen.

Englisches Caffeehaus (Dultplatz): Produktion der Musikgesellschaft „à la Gungl". Anfang 7 Uhr. Entrée für Herren 6 kr.

Ober-Pollinger (Neuhausergasse): Produktion des Orchesters „Die Münchener". Anfang 8 Uhr.

Glasgarten: Produktion des Bauchredners und Eskamoteurs E. Seidler aus Wien. Anfang 8 Uhr.

Termine.

Heute Freitag: Im Pfandhause am Isarthore letzter Termin zur Auslösung der Pfänder vom Monat April 1856 und zwar von No. 49,881 bis 58,986. Am Nachmittage des oben bezeichneten Tages findet jedoch keine Pfandumschreibung mehr statt.

Begräbnisse, Freitag den 22. Mai vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Maria Zeder, Hufschmidgesellens-Gattin v. h. (gest. d. 20., 40 J. a.) — Franziska Manz, Schriftsetzers-Kind (gest. d. 20., 3 M. a.) — Sophie Märkl, k. Hoftheater-Feuerwächters-Kind v. h. (gest. d. 20., 1 J. 1 M. a.) — Franziska Kirchmaier, kgl. Spritzenmeisters-Kind v. h. (gest. d. 20., 1 J. 1 M. a.) — Gottfried Sturm, Korporals-Kind v. h. (gest. d. 20., 14 T. a.)

3 Uhr: Ludwig Haas, Privatier v. h. (gest. d. 20., 69 J. a.)

Trauer-Gottesdienste am Samstag.

Metropolitanpfarrkirche: Vorm. 9 Uhr für Friedrich Flad, pens. Lehrer und Wundarzt von Reichertsheim, Ger. Ober-Haag.

Bei **Georg Franz** in **München**, Perusagasse No. 4, ist erschienen und zu haben:

Stahlstiche von München.

(Einzeln das Blatt in 8° zu 12 kr., in 4° zu 24 kr.)

Total-Ansicht von Süd-Osten.	Glyptothek.	Residenz. Saalbau.
Allerheiligenkirche von Aussen.	Hof- und National-Theater.	Ruhmeshalle und die Theresienwiese.
„ von Innen. 4.	Isar-Thor.	Dieselben grösser.
Auerkirche von Aussen.	Karls-Thor.	Schrannenplatz.
„ von Innen. 4.	Königsbau.	Siegesthor.
Bahnhofsgebäude von Aussen.	Ludwigskirche von Aussen.	Thronsaal.
„ von Innen. 4.	„ von Innen. 4.	Universitätsgebäude.
Basilika von Aussen.	Michaels-Hofkirche von Aussen.	Vestibul desselben.
„ von Innen. 4.	„ von Innen. 4.	Wittelsbacher Palais.
Carolinenplatz.	Münchener Mädchen. 4.	Wittelsbacher Platz.
Erzgiesserei.	Pinakothek.	Umgebungen. 4 Blatt.
Feldherrnhalle.	Protestantische Kirche.	Nymphenburg.
Frauenkirche von Aussen.	Rathhaus.	Kirche zu Pipping. 4.
„ von Innen. 4.	Rathhaussaal, der grosse. 4.	

Bei **Georg Franz** in München, Perusagasse No. 4, ist erschienen und zu haben:

Das Steuerwesen im Königreich Bayern

nach den geltenden Gesetzen, Verordnungen, Erläuterungs-Rescripten nebst Anmerkungen und Citaten. I. Bändchen 16°.

1. Lieferung: **Grundsteuer.** 15 kr.
2. „ **Haussteuer, Steuer-Nachlässe, Verbrauchssteuern,** auch **Malzaufschlag.** 18 kr.
3. „ **Einkommen- und Kapitalrentensteuer.** 24 kr.
4. „ **Gewerbesteuergesetz und Vollzugs-Erläuterungen.** 36 kr.

Georg Franz, Buchhändler in München,

Perusagasse No. 4,

empfiehlt sein Lager von **neuen Werken** in deutscher, französischer, italienischer und englischer Sprache, dann **namentlich für Fremde**

Reisehandbücher, Beschreibungen von Städten, Pläne,

sowie eine zahlreiche Sammlung von

Ansichten in Stahlstichen bayerischer Städte, Klöster, Bäder, Burgen, Baudenkmale, schöner Gegenden in Bayern &c.

Auch empfiehlt er seine wohleingerichtete **Buchdruckerei** zu Aufträgen, unter Zusicherung der billigsten Bedienung.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer 2c.

Schellingstraße No. 1 nächst der Ludwigskirche sind mehrere ganz schöne Wohnungen sogleich zu vermiethen.

Ober-Anger No. 45|2 ist sogleich ein unmeublirtes Zimmer zu vermiethen.

Schönfeldstraße No. 20|2 ist ein schönes meublirtes Zimmer zu vermiethen.

Schellingstraße No. 29 ist eine Mezzanin-Wohnung mit 3 Zimmern auf Michaeli zu vermiethen.

Frühlingsstraße No. 9|0 ist ein meublirtes Zimmer zu vermiethen.

Dienersgasse No. 5|4 ist ein schön meublirtes Zimmer mit Alkoven zu vermiethen.

Kasernstraße No. 48 ist eine kleine Wohnung sogleich zu verstiften.

Zweibrückenstraße No. 2|1 ist ein großes schön meublirtes Zimmer sogleich oder bis 1. Juni zu vermiethen

Türkenstraße No. 29 ist eine neuhergerichtete Wohnung sogleich zu beziehen.

Barerstraße No. 8|3 sind 2 meublirte Zimmer zu vermiethen.

Anerbieten. Ein junger Mann der schon mehrere Jahre Unterricht in französischer Sprache ertheilte, würde sich gerne mit der Ausbildung der Kinder einer Familie befassen und da sein Aufenthalt dahier nur der ist, Kenntniß der deutschen Sprache sich anzueignen, so begnügt sich selber mit Vergütung freier Kost und Quartier.

Das Nähere in der Exped. d. Blattes.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Haan-Neuhaus, Graf, Gutsbes. v. Salzburg.
Newton mit Familie und Dienerschaft, von Australien.
Wallkinron mit Familie u. Dienerschaft, v. Boston.
Rueh, Fabrik. v. Aachen.
Bequin v. Amsterdam.
Kaufmann, Kfm. v. Frankfurt.
Haan, Kfm. v. Cöln.
Baumann, Part. v. Zürich.
Worms, Kfm. v. Frankfurt.
Bebutof, Staatsrath v. Petersburg.
Gray mit Fam. v. New-York.
Winter mit Gattin, Part. v. Frankfurt.
Gallenkamp mit Familie und Dienerschaft, v. Hamburg.
Bechtelsheim, v., mit Bedien., v. Schlesien.

Goldener Hirsch.

Osius, Dr., v. Hanau.
Eisner, Kfm. v. Berlin.
Gruner, dänischer Vice-Consul in der Schweiz.

Hotel Maulick.

Krüger, Kfm. v. Gera.
Allaire, Prof. v. Paris.
Kownacka mit Gattin, Rent. v. Holland.
Metzenthin, Stadtrath v. Brandenburg.
Feldbausch, Kfm. v. Nürnberg.
Willemer, Kfm. v. Frankfurt.
Scheuch mit Fam., Rent. v. New-York.
Hagen, Kfm. v. Ragaz.

Blaue Traube.

Rigeli, Dr. med. v. Preßburg.
Sternberg, Kfm. v. Elberfeld.

Küchler, Kfm. v. Gießen.
Bär mit Schweſter, Priv. v. Vevey.
Steinhauſer, Kfm. v. Offenbach.
Bentiſtian mit zwei Schweſtern, Priv. von Mailand.
Göbel, Frl., v. Mailand.
Joſephſon, Kfm. v. Schweden.
Hirſch, Kfm. v. Schweden.
Brandau, Kfm. v. Frankfurt.
Pelet, Conſul v. Lübeck.

Hotel garni u. Bad (Marienbad).

Levetzow, v., m. Gatt., Offizial v. Starnberg.
Levetzow, Frl. v., mit Dienerſch., Hofdame v. Glücksburg.
Smith, Rvd., v. Schottland.
Lean v. Schottland.
Brune mit Fam. u. Dienerſch., Gutsbeſ. von Preußen.
Merz, Arzt v. Erlangen.
Krais, Buchh. v. Stuttgart.
Pfeifer, Salinenbau-Inſpekt. v. Traunſtein.

Hotel garni (Leinfelder).

Schmid, Kfm. v. Augsburg.
Bauer, Concip. v. Weilheim.
Raans, Dr. med. v. Griechen.
Eckert, Kfm. v. Ulm.
Härtler, Priv. v. Stuttgart.

Goldenes Kreuz.

Roſenbuſch, Großh. v. Augsburg.
Neumaier, Kfm. v. Augsburg.
Kramer, Kfm. v. Lahr.
Gaubard, Kfm. v. Vevey.
Heukelom, v., v. Crefeld.
Lehde, Kfm. v. Cöln.
Stern, Kfm. v. Frankfurt.

Hotel garni (Schafroth).

Elias, Kfm. v. Hildburghauſen.
Funk, Kfm. v. Innsbruck.
Heidelberg, Kfm. v. Offenbach.
Schrob, Priv. v. Landshut.

Stachus.

Kniewitz, Fabrik. v. Augsburg.
Kaufmann, Kfm. v. Enningen.
Hempel, Dr. v. Ratzeburg.
Baumeiſter, Priv. v. Augsburg.
Weirather, Kfm. v. Elberfeld.
Kaufmann, Kfm. v. Göppingen.
Brühmann, Stud. v. Friedrichswald.
Werdmüller, Priv. v. Augsburg.

Augsburgerhof.

Flembach, v., Kreis- u. Stadtger.-Rath und Fiſcher, Priv. v. Augsburg.
Birn, Kfm. v. Heidingsfeld.
Schweyer, Kfm. v. Lutzingen.
Hachel, Commiſſär v. Roſenheim.
Fein, Kfm. v. Altomünſter.
Hochfärber, Forſtm. u. Moſer, Baumſtr. v. Nürnberg.
Eichele, Techniker v. Immenſtadt.
Mühlholz, v., Poſtoffizial v. Augsburg.
Schwab, Beamter v. Forchheim.

Oberpollinger.

Baumüller, Funktionär v. Würzburg.
Humbert, Kfm. v. Frankfurt.
May, Fabrik. v. Zürich.
Eckert, Bahnbeamter v. Feldkirchen.
Wein, Konditor v. Neuburg.
Binswanger, Dr. med. v. Buttenwieſen.
Fried, Hdlsm. v. Steudaubitz.
Alexander, Bräuer v. Regensburg.
Bergmeir, Bräuer v. Bruck.
Schuhmacher, Pharm. v. Schwerin.
Klaiber, Kfm. v. Conſtanz.
Kleefeld, Dr. v. Görlitz.
Meyr, Hopfenh. v. Würzburg.
Pfeiffer u. Fiſcher, Schauſpielerinen von Augsburg.
Heusler, Madame v. Dillingen.
Hahnka, Buchh. v. Mainz.
Salomon, Bürger v. Salzburg.

Goldener Bär.

Schmidt, Beamter v. Coburg.
Getſchel, Priv. v. Wunſiedel.

Bamberger Hof.

Oberwalder, Hdlsm. v. St. Veit.
Bernheimer, Kfm. v. Buchau.
Heim, Kfm. v. Ansbach.
Weiß, Kfm. v. Ulm
Nell, Frhr. v., v. Nellenburg.
Springer, Goldarbeiter v. Danzig.
Trümpi, Formſtecher v. Glarus.
Büttner, Seifenſieder v. Oberkotzau.
Baum, Oberförſter v. Haunſtetten.
Zelliz, Frhr. v., Rent. v. Paris.
Aßlauer, Fabrik. v. Leipzig.
Schnürlein, Kfm. v. Würzburg.

Goldener Stern.

Erlanger, Kfm. v. Ulm.
Ritzel, Oekon. v. Hauſen.
Braun, Priv. v. Speyer.

Krone.

Mauracher mit Tochter, Hdlsm. v. Ellwang.
Leroux, Propriet. v. Bourges.
Friede, Mechaniker v. Linz.

Goldener Storch.

Killich, Schäffleerm. v. Schongau.
Wolf, Steinmetzm. v. Nördlingen.
Hermannsgabler, Bürger v. Salzburg.

Gold. Sonne (Böaner.)

Mareis, Gutsbeſ.-Gattin v. Mühldorf.
Dillinger, Bortenmacher v. Tiſtling.
Schmid, Hdlsm. v. Wetzingen.
Anwander, Seifenſieder v. Altenmarkt.

Kleiner Löwengarten.

Wagner, Hdlsm. v. Oberdorf.
Beitmüller, Hdlsm. v. Ellgrien.
Heilmeir, Hdlsm. v. Ottering.

Gaſthaus zum Franziskaner.

Kusler, Gerberm. v. Geiſelhöring.
Hafner, Kfm.-Tochter v. Kühbach.
Leipoldt, Priv.-Tochter v. Regensburg.
Hart, Scribent v. Wohenſtrauß.

Sehenswürdigkeiten. (Freitag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Antiquarium (in der k. Residenz neben dem Brunnenhofe): Dienstag u. Donnerstag von 9—11 U. geöffnet. Der Katalog der Sammlung ist für 9 kr. im Lokale zu erhalten.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit **Ruhmeshalle**: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Botanischer Garten (Carlsplatz): Ist mit Ausnahme der Sonn- u. Feiertage von früh 8 Uhr bis Abends 6 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ꝛc. zu sehen von 10—12 Uhr, Sendlingergasse No. 65/2. (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek (Briennerstraße): Von 8—12 u. 2—4 Uhr geöffnet.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Lese-Saal von 8—1 Uhr geöffnet; Ausleih-Dienst von 9—1 Uhr; Fremden-Besuch (Besichtigung der Cimelien) von 10—1 Uhr.

Hoftheater, k.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Anmeldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Hofkirche. 3) St. Michaels-Hofkirche. 4) Theatinerkirche. 5) Ludwigskirche. 6) Frauenkirche. 7) St. Peterskirche. 8) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms) im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek: Heute geschlossen.

Pinakothek (Barerstraße): Von 9—3 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien**, u. die **Etrurische Vasensammlung** v. 10—1 Uhr.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen, während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen gezeigt. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U. gegen Eintrittskarten die beim kgl. Obertapezierer zu erholen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odysseus-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Sternwarte bei Bogenhausen. Conserv. Hr. Prof. Lamont. Nachm. von 1—5 Uhr.

Vereinigte Sammlungen (unter den Arkaden des Hofgartens): Von 9—1 Uhr geöffnet.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhauergang): 1) Geognostisches Cabinet, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) Herbarium, Custos Dr. Kummer. 3) Mineralogische Sammlung, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell. 4) Paläontolog. Sammlung, Prof. Dr. Wagner. 5) Zoologisch-zootomische Sammlung, I. Cons. Prof. Dr. v. Siebold. 6) Physikalische Sammlung, Cons. Ministerial-Rath Steinheil. 7) Münzkabinet, Cons. Prof. Streber, der zwischen 10—12 Uhr Anmeldungen entgegen nimmt. 8) Brasilianisch-ethnographische Sammlung. — Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren, in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

Zeughaus, städtisches (am untern Anger): Früh von 10—12 Uhr. Große Menge alterthümlicher Waffen von historischem Interesse, sowie auch alter Rüstungen ꝛc.

K. Eisenbahnen.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung abgezählt hinzulegen, das Wechseln aber zu vermeiden.

Eisenbahn-Fahrt nach Augsburg.

Erster Zug: 5 U. Morg. Eilzug mit Personenbeförderung I. u. II. Classe.
Zweiter Zug: 6 U. Morg. Güterzug mit Personenbeförderung II u. III. Classe.
Dritter Zug: 11 U. Vorm. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.
Vierter Zug: 1 U. 15 Min. Nachm. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.
Fünfter Zug: 3 U. 5 Min. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.
Sechster Zug: 7 U. 5 Min. Abd. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.

Ankunft der Züge in München.

Erster Zug: 7 U. 34 Min. Morg. Güterzug.
Zweiter Zug: 8 U. 25 Min. Vorm. Postzug.
Dritter Zug: 12 U. 25 Min. Mitt. Güterzug.
Vierter Zug: 3 U. 40 Min. Nachm. Postzug.
Fünfter Zug: 8 U. 30 M. Abds. Güterzug.
Sechster Zug: 9 U. 40 Min. Nachts Eilzug.

Eisenbahnfahrt n. Großhesselohe.

(Ueber **Mittersendling.**)

Abfahrt in München:	Ankft. in Großhesselohe:
1 U. 45 Min. Nachm.	2 U. 5 Min. Nachm.
3 U. — Min. Nachm.	3 U. 20 Min. Nachm.
7 U. 20 Min. Abend.	7 U. 40 Min. Abds.
Abf. in Großhesselohe:	**Ankunft in München:**
2 U. 20 Min. Nachm.	2 U. 40 Min. Nachm.
5 U. 10 Min. Abends.	5 U. 30 Min. Abend.
8 U. — Min. Abds.	8 U. 20 Min. Abds.

Preise: I. Cl. 18 kr. II. Cl. 12 kr. III. Cl. 9 kr.

Eisenbahn-Fahrt nach Starnberg.

(Ueber **Pasing, Planegg** ꝛc.)

Abfahrt in München:	Ankunft in Starnberg:
5 U. 45 Min. früh.	6 U. 45 Min. früh.
10 U. 30 Min. Vorm.	11 U. 30 Min. Vorm.
2 U. 30 Min. Nachm.	3 U. 30 Min. Nachm.
4 U. 45 Min. Abends	5 U. 45 Min. Abend.
Abfahrt in Starnberg:	**Ankunft in München:**
7 U. — Min. früh	8 U. — Min. früh.
12 U. — Min. Mitt.	1 U. — Min. Mitt.
6 U. 30 Min. Abds.	7 U. 30 Min. Abds.
7 U. 45 Min. Abds.	8 U. 45 Min. Abds.

Preise: I. Cl. 1 fl. 3 kr. II. Cl. 42 kr. III. Cl. 27 kr.
Preise für Tour- u. Retour-Billete: 1 fl. 48. 1 fl. 12 u. 48 kr.

Dampfschiffahrt auf dem Würm-See.

Täglich um 7 Uhr Morgens und 3½ Uhr Nachm von Starnberg um den See. Vorm. 11½ Uhr findet außerdem täglich eine Fahrt von Starnberg über Possenhofen nach Leoni u. zurück statt.

Gesandtschaften und Paß-Visa.

Amerikan. Consulat: A. Ten Brook, Ludwigsstraße No. 13|1.
Badische: Frhr. v. Berckheim, Briennerstr. 42|0. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.
Belgisches Consulat: Promenadeplatz 16|0.
Englische: Min. Sir John R. Milbanke, Briennerstraße 48. Paß-Visa durch den Gesandtschafts-Attache Mr. Lonsdale, Briennerstr. 13|2.
Französische: M. Bar. v. Meneval, Briennerstr. 3|2. Gesandtschaftskanzlei Briennerstraße 3|0 im Hintergebäude. Abgabe der Pässe von 10—1 U.
Griechisches Consulat: Consul Hof-Rath Dr. v. Schauß-Kempfenhausen, Kaufingerg. 25|2. Paß-Abnahme täglich von 10—12 Uhr.
Hannover'sche: Herr v. d. Knesebeck, Marstr. 3|1. Bei Abg. d. Pässe, wann Wiederabholung.
Neapolitanische: Graf Ludolf, Ludwigsstr. 9|2.
Oestreichische: Graf Hartig, Exc., Ludwigstr. 9|0. Abgabe der Pässe v. 8—12 U.; v. 1—2 U. zu holen.
Päpstliche: Msgr. Chigi, Ludwigsstr. 29. Erledigung der Pässe von 11—12 Uhr.
Preußische: Minister Baron v. Bockelberg, Türkenstr. 83. Die Pässe b. Portier d. Gesandtsch.-Hotels abzugeben. Erledigung derselben v. 12—1 U.
Russische: Minist. v. Sévérine, Theatinerstr. 11. Pässe beim Portier abgegeben, Nachm. 2U. zu holen.
Sächsische: Bar. v. Bose, Ottostraße 8|0. Abgabe u. Empfangnahme der Pässe von 10—12 Uhr.
Sardinische: durch die französische vertreten.
Würtembergische: Minister Graf v. Degenfeld-Schomberg, Carlsstraße 51|2. Legations-Sekretär Frhr. v. Soden, Carlsstr. 1|0. Visirung der Pässe täglich von 9—11 Uhr.

Börsenberichte.

Frankfurt a|M., 20. Mai. Oester. National-Anlehen 80¼; Oesterr. 5proc. Metall. 79⅛; 4½ proc. 69⅛; Bankaktien 1138; Oesterreich. Lotterie-Anl.-Loose von 1854 104¾; Ludwigshafen-Verbacher Eisenbahn-Aktien 149; Bayer. Ostbahn-Aktien 98¾; Bayer. 4½proc. Obligationen 101½. Wechselcourse: Paris 93½; London 117⅜; Wien 113¾.

Paris, 19. Mai. 4½proc. 91.10; 3proc. 69.20.

London, 19. Mai. 3proc. Consols 94½.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurter-Cours.

	Herausbringen.		Zu haben.	
Neue Louisd'or	fl. 10 42	fr.	fl. 10 45	fr.
Dänische, Hannov. u.	„ 9 39	„	„ 9 41	„
Preuß. Friedrichsd'or	„ 9 55	„	„ 9 56½	„
Holl. 10 fl.-Stücke	„ 9 46	„	„ 9 48	„
Rand-Dukaten	„ 5 30	„	„ 5 32	„
Napol.-d'or (20 Fr.-St.)	„ 9 19	„	„ 9 21	„
Engl. Sovereignsd'or	„ 11 42	„	„ 11 46	„
Fünffrancsthaler	„ 2 20	„	„ 2 20¼	„
Preuß.-Thaler	„ 1 45	„	„ 1 45	„
„ -schein	„ 1 45¼	„	„ 1 45½	„
Verschied. Cassenanweis.	„ 1 43	„	„ 1 43½	„

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 143. Samstag, 23. Mai 1857. (Desiderius.) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche **chambres garnies** bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalb-Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchliche Feierlichkeiten am VI. Sonntag nach Ostern.

I. Metropolitankirche. 5 U. fr. I. Messe, 7 U. Frühamt, 8 U. Predigt von Hrn. Domprediger Nik. Weber, 9 U. Hochamt, 12 U. letzte Messe, 2¼ U. Nachm. Christenlehre von Hrn. Domkat. Andrelang, 3 U. Vesper u. Rosenkranz, 4 U. Herz-Marien-Andacht mit Predigt von Hrn. Brud.-Prediger Chr. Haller.

Allerheil. Hofkirche. 7, 8 u. 9 U. fr. Messe, ½11 U. Predigt, dann Hochamt, ½12 U. letzte Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Herzog Max-Kapelle. 7 u. 10 U. fr. Messe, ¾11 U. Homilie von Hrn. Hof-Caplan Müller, dann Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Theatinerkirche. 6 U. fr. Aussetzung des Allerheiligsten, dann Messe, 9 U. Predigt von Hrn. Stiftsprediger Babel, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Michael. 5 U. fr. I. Messe, 8 U. Predigt von Hrn. Westermaier, dann Hochamt, ½11 U. Militärgottesdienst, gehalten von Hrn. Domcooperator Groß.

Bürgerbetsaal. 6 U. fr. Messe mit Rosenkranz, 9 U. Predigt u. Messe für den Verein der heil. Kindheit, ½2 U. Nachm. Versammlung u. Austheilung der Monatsheiligen.

Karmelitenkirche. 8, 9 u. 10 U. Gymnasialgottesdienste.

Heil. Dreifaltigkeitskirche. Kirchweihe, 6, 7 u. 8 U. fr. Messe, 10 U. Predigt von Hrn. Präses Sattler, dann Hochamt, 4 U. Nachm. Vesper.

II. St. Peter. 5 U. fr. I. Messe, ½6 U. Rosenkranz, bis 8 U. Messen, 8 U. Predigt von Hrn. Pfarrprediger Keckenberger, dann Hochamt, 12 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper u. Dreißiger.

Kreuzkirche. 6 U. fr. Messe u. Homilie von Hrn. Benef. Gusler, bis 9 U. Messen, ½4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Stephanskirche. 7 u. 9 U. fr. Messe, 2 U. Nachm. Rosenkranz.

Herzogspitalkirche. 5 u. ½8 U. fr. marian. Messe, 8 U. Hochamt, bis 11 U. Messen, ½2 U. Nachm. Convent der ledigen Mannspersonen mit Predigt von Hrn. Präses Georg Mayr, 5 U. Ab. Rosenkranz, 7 U. Mai-Andacht mit Predigt.

St. Josephspitalkirche. Kirchweihe, ½6, 7 u. 8 U. fr. Messe, 9 U. Predigt von Hrn. Weithmann, dann Hochamt, 4 U. Nachm. Vesper.

Damenstiftskirche. 8 U. fr. Messe für die Lehrjungen, 9 U. Messe für die Gewerbsschüler, 10 U. Stiftsmesse, 11 U. Messe für die Cadetten.

St. Elisabethkirche. ½7 u. ½9 U. fr. Messe, 3 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Jakobskirche. 5¼ U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann gesungene Messe, 10 U. letzte Messe, 5 U. Ab. Rosenkranz.

St. Johann Nepom.-Kirche. 6 U. fr. Aussetzung der heil. Reliquien, jede halbe Stunde Messe, 9 U. Predigt von Hrn. Mahler, dann Hochamt, ½5 U. Ab. Vesper u. Rosenkranz.

Schmerzhafte Kapelle. ½6 U. fr. Messe, dann Predigt, bis 10 U. Messen, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Thekla-Kapelle. 8 U. fr. Messe mit Homilie von Hrn. Benef. Geiß.

St. Vincentiuskapelle. ½6, 7 u. 8 U. fr. Messe, 3 U. Nachm. III. St. Aloysi-Andacht mit Predigt u. Gesang.

III. St. Annapfarrkirche. 5 U. fr. I. Messe, 6 U. marian. Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 2 U. Nachm. Rosenkranz, 7 U. Ab. Mai-Andacht.

IV. St. Ludwig. 5 U. fr. Messe, 6 U. Messe u. Frühlehre, ½8 U. marian. Messe, ½9 U. Predigt, dann Hochamt, ½11 U. Universitätsgottesdienst mit Predigt von Hrn. Abt u. Prof. Dr. Hanneberg, 3 U. Nachm. Vesper, dann Rosenkranz, ½7 U. Ab. Mai-Andacht mit Predigt u. Litanei.

V. Heil. Geistkirche. Titular-Fest der Bruderschaft der 9 Chöre der Engel, vollkommener Ablaß, 6 U. fr. Aussetzung des Allerheiligsten zum 10stünd. Gebet, 8 U. Predigt von Hrn. Pfarrprediger Weis, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper, Abendandacht u. Prozession.

VI. St. Bonifazius. 5 U. fr. I. Messe, dann Frühlehre, 9 U. Predigt, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper, dann Christenlehre.

VII. Protestantische Pfarrkirche. Um 8 Uhr Frühgottesdienst, Herr Pfarrer Feez. Gesangs-No. 35, V. 1—6; Ges.-No 43. Um 10 Uhr Hauptgottesdienst, Herr Dekan Dr. Meyer. Ges.-No. 385, V. 1—3, 4—5, 10. Um ½12 Uhr Christenlehre für die Knaben. Um 3 Uhr Missionsgottesdienst, Herr Vikarius Brendel. Ges.-No. 332, V. 1—4, 8. [Montag um 7 Uhr Morgen-Andacht, Herr Candidat Köberle. Dienstag um 7 Uhr Frühgottesdienst, Herr Cand. Stählin. Mittwoch und Donnerstag um 7 Uhr Morgen-Andacht, Herr Candidat Köberle. Freitag um 3 Uhr Nachmittagsgottesdienst, Herr Candidat Hölzel. Samstag um 3 Uhr Vorbereitungsgottesdienst, Herr Dekan Dr. Meyer. Ges.-No. 216, Vers 1—4, 8.]

VIII. Auerkirche. 6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper u. Rosenkranz, 7 U. Ab. marian. Andacht.

IX. Haidhauserkirche. 6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 1 U. Nachm. Christenlehre u. Rosenkranz.

X. Griechische Kirche. 10 U. Vorm. Gottesdienst, geh. v. Hrn. Archim. Kallinikos.

XI. Englische Kapelle. 11 U. Vorm. Predigt von Hrn. Clee.

(Kirchweih-Fest zu Mosach und in der Hofkirche zu Schleißheim.)

Königl. Hof- u. National-Theater.

[Für heute geschlossen.]

Versteigerungen.

Heute Samstag: Maximiliansstraße No. 16|0 von 9 — 12 und 3 — 6 Uhr Versteigerung aus dem Rücklasse des verlebten k. Artillerie-Majors Max Abele, als: einige Preziosen u. Silbergegenstände, eine Etagère von Nußbaumholz, mit Spiegel, ein angestrichener Kleiderschrank, Rohrstühle, ein Säbel, eine Säbelkuppel mit goldenen Borten, ein Helm, verschiedene Uniform- und Kleidungsstücke, Leib-, Tisch- und Bettwäsche, Kaffee- und Thee-Service von Porzellain, geschliffene Gläser rc. Die Pretiosen und Silbergegenstände, unter welchen ersteren sich namentlich zwei goldene Cylinder-Uhren und drei goldene Hemdknöpfchen mit Brillanten befinden, kommen von 11—12 Uhr zum Aufwurfe.

Heute Samstag: Promenadestraße No. 10|0 Versteigerung nachstehender Gegenstände, als: eine Kalesche und ein zweisitziger Brougham, ein Schlitten, 4 Paar Pferdegeschirre, vier englische Reit-, ein Damen- und ein Knabensattel, mehrere englische Reitzäume, Pferdedecken, englische Fahrpeitschen, Stallhalfter, Gurten rc., sowie ein englisches Reitpferd.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Gastspiel des Herrn und der Frau Krosek vom k. k. National-Theater in Innsbruck.

Eine Ausspielerin.

Original-Volkspoſſe mit Gesang in 3 Abtheilungen von A. Langer. Musik von A. Müller.

1. Abth.: Das Komplott beim Milchweib. 2. Abth.: Ein Mann aus dem Volke. 3. Abth.: Ein Vetter aus Amerika.

Frau Kathl, Milchfrau in der Vorstadt	Frau. Fehr.	Ein Bettelweib	Fr. C. Schneider.
Jakob, der Großknecht	Hr. Kohrs.	Rösi, ihre Kinder	R. Wiedmann.
Agerl, ihre Magd	Frl. H. Vesmeier.	Franzl, ihre Kinder	O. Wiedmann.
Herr Vincenz, Praktikant	Hr. Krosek.	Mathias Falkner, ein reicher Privatmann	Hr. Fehr.
Murr, Privatgeschäftler	Hr. Dor.	Frau von Parkow, seine Stieftochter	Frl. M. Vesmeier
Pomeranzen-Nanni, eine Ausspielerin	Frau Krosek.	Herr v. Parkow, ihr Gemahl	Hr. Seeberg.
Sali, Mägde	Frl. Vinzens.	Steiger, Hausherr	Hr. Christ.
Wadi, Mägde	Frau Werner.	Julie, seine Tochter	Frl. Göschl.
Hani, Mägde	Frl. Wilhelm.	Chevalier Lorrain	Hr. Helmstätt.
Bimberger, Bürger	Hr. Lipp.	Richard Falkner	Hr. Zinker.
Holzmayer, Bürger	Hr. Gerhard.	Spanberger, Obmann der Holzhacker	Hr. Preis.
Stichfest, Bürger	Hr. Pasch.	Die Wirthin zum silbernen Schubkarren	Frl. Schwab.
Zweckerl, Musikdirektor	Hr. A. Mayer.	Mägde, Holzhacker, Musikanten, Gäste.	
Hanns Groß, beurlaubter Soldat	Hr. Helmstätt.		

Anfang Nachmittags 4, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr., Parterresperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Oeffentliche Vergnügungen.

Am chinesischen Thurm (im englischen Garten): Bei günstiger Witterung: Musikalische Produktion von mehreren Militär-Musik-Corps von 6 — 7 Uhr Abends.

Buttermelchergarten: Produktion der Musikgesellschaft „à la Gungl". Anfang 7 Uhr. Entrée für Herren 6 kr.

Frühlingsgarten: Große musikalische Soirée, ausgeführt von den 20 vorzüglichsten Mitgliedern des Musik-Corps vom k. 2. Infanterie-Regiment unter Leitung des Musikmeisters Baier. Anfang 7 Uhr. Entrée für Herren 6 kr.

Zum Neusigl: Produktion von einer Abtheilung Trompeter des kgl. 3. Artillerie-Regiments. Anfang 7 Uhr.

Hirschbräukeller: Produktion von einer Abtheilung Trompeter des k. 1. Artillerie-Regiments. Anfang 7 Uhr.

Zum Achatz (Dultplatz): Produktion der Musikgesellschaft „Germania". Anfang 7 Uhr.

Wittelsbachergarten: Gesangs-Produktion der Tyroler Nationalsänger Gebrüder Moosbrugger und Gesellschaft Daser. Anfang ½8 Uhr.

Café Ebersperger: Produktion des Bauchredners und Eskamoteurs E. Seidler aus Wien. Anfang ½9 Uhr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Die Dachdecker.

Posse mit Gesang und Tanz in 5 Abtheilungen, frei nach dem Französischen von Angely. Musik von verschiedenen Componisten.

1. Abth.: Die Maskerade im Dachstübchen. 2. Abth.: Das Verhör. 3. Abth.: Tante, Nichte und Cousin. 4. Abth.: Der Dachdecker in der noblen Welt. 5. Abth.: Die Feuersbrunst.

Rothen, Candidat d. Rechte	Hr. Herbst.	Graf von Rothenhelm	Hr. Langendorf.
Mutter Graupe, Rothe's Aufwärterin	Frau Brauny.	Baronin von Rothenhelm	Frau Martinelli
		Hermine, ihre Nichte	Frl. Feker.
Peter Petzold (Dachdecker)	Hr. Brauny.	Frau v. Adler (Verwandte der Frau von Rothenhelm)	Frl. Käser.
Gottlieb Schlei (Dachdecker)	J. Schweiger.	Frau v. Näsler (Verwandte der Frau von Rothenhelm)	Frl. Ehrenstein.
Laube, Schreiber	Hr. Böhmert.	Frau v. Schwalbe (Verwandte der Frau von Rothenhelm)	Frl. Hoffmann.
Greif (Gerichtsdiener)	Hr. Berger.	Jean (Diener der Baronin)	Hr. Temme.
Pack (Gerichtsdiener)	Hr. Reindle.	Louis (Diener der Baronin)	Hr. Scharpf.
Justizrath Qualm	Hr. Giesrau.	Lafleur (Diener der Baronin)	Hr. Frei.
Friedrich, sein Diener	Hr. Carl.	Capellmeister Bombardini	Hr. Köstner.
Susanne, Dienstmagd	Frl. Käser.	Signora Trombini, Tänzerin	Frl. Brauny.
PineBlank, Gärtnerstochter	Frl. Berg.	Sign. Trillerilla, Sängerin	Frl. Stein.

Soldaten, Feuerleute, Gerichtsdiener, Volk.

„Mazurka", ausgeführt von Frl. Brauny.

Anfang Nachmittags 4, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Gallerie-Sperrsitz 24 kr., Nobel-Gallerie 18 kr., Parterre-Sperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Begräbnisse, Samstag den 23. Mai vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Anna Epplein, b. Zinngießers-Kind v. h. (gest. d. 21., 2 J. 8 M. a.) — Franz Xaver Saur, Buchhalter v. h. (gest. d. 21., 39 J. a.) — Anna Keller, Milchmanns-Tochter v. h. (gest. d. 21. 5 J. a.) — Anna Lindner, Geflügelhändlers-Kind v. h. (gest. d. 21., 3 M. a.) — Anna Dimpfl, Zimmerpaliers-Kind v. h. (gest. d. 21., 1 M. 21 T. a.) — Georg Burlafinger, Bildhauer v. h. (gest. d. 21., 21 J. a.)

2¼ Uhr: Margaretha Kirchberger, Tischlergesellens-Gattin v. h. (gest. d. 21., 30 J. a.)

3 Uhr: Maria Schnitzer, Zimmermanns-Kind v. h. (gest. d. 21., 3 M. a.) — Joseph Riel, Taglöhner v. h. (gest. d. 21., 29 J. a.).

3¼ Uhr: Veronika Gerfried, Zimmermalers-Tochter v. h. (gest. d. 21., 25 J. a.)

3½ Uhr: Georg Heinrich, b. Melber v. h. (gest. d. 21., 28 J. a.)

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer 2c.

Große Wohnung zu vermiethen.

Nächstes Ziel Michaeli ist der ganze dritte Stock Rosengasse No. 11, an der Sonnenseite gelegen, mit 12 Zimmern, großer Küche und allen sonstigen Bequemlichkeiten, zu vermiethen und täglich zu beziehen.

Landwehrstraße No. 9 ist eine Parterre-Wohnung mit allen Bequemlichkeiten zu vermiethen.

Königinstraße No. 22|0 ist ein meublirtes Zimmer an einen Herrn oder Frauenzimmer zu vermiethen.

Tattenbacherstraße No. 8 ist eine Wohnung mit 2 Zimmern, Küche und sonstigen Bequemlichkeiten sogleich zu vermiethen.

Frauenhoferstraße No. 40|1 ist wegen Abreise eine Wohnung mit 3 Zimmern, Alkoven, 2 Kammern und sonstigen Bequemlichkeiten sogleich zu vermiethen.

Elisenstraße No. 3|3 ist ein meublirtes Zimmer zu vermiethen.

Sendlingergasse No. 72|3 ist ein meublirtes oder unmeublirtes Zimmer zu vermiethen.

Oeffentliche Sitzung des obersten Gerichtshofes. Samstag den 23. Mai. Vorm. 8½ Uhr Verhandlung der Competenz-Conflikte zwischen dem königl. Landgerichte Roggenburg und dem königl. Kreis- und Stadtgerichte Landshut in der Sache des Advokaten Göß zu Landshut gegen die Kochswittwe Katharina Bader daselbst, wegen Dejervitenforderung.

Oeffentl. Schwurgerichts-Sitzung für Oberbayern. Samstag den 23. Mai. Verhandlung gegen Otto Kloibl, vulgo Gehrer, lediger Dienstknecht von der Au der Gemeinde Attel, wegen Raubes.

Chocolade

ganz rein nach italienischer Art bearbeitet. ꝛc.

Gesundheits-Chocolade	No. 0	fl.	—	36.	Die 28 bayr. Loth
„ „	„ 1	„	—	42.	
„ „	„ 2	„	—	48.	
Vanille „	„ 1	„	1.	—.	
„ „	„ 2	„	1	12.	

Wenige, aber von allen Kennern als ganz vorzüglich anerkannte, Gattungen, ohne äußere Ausschmückung. (a) **L., Buffi.** Residenzstraße No. 23 in München.

Ich empfehle zu

Landparthien, Jagd und Fischerei

die so sehr beliebten **Rucksäcke** und lakirten **Ledertuch-Hütchen**; auch **Reisetaschen**, sowie alle in mein Fach einschlägigen Artikel zu festen Preisen.

Jos. Aug. Mainz.

Säckler, Kappen- und Handschuhmacher.

Bei Georg Franz in München ist erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben:

Albrecht Dürer's Randzeichnungen

aus dem

Gebetbuche des Kaisers Maximilian I.

Mit eingedrucktem Original-Texte und fein colorirten Initialen. Nebst einer Einleitung.
Gut in Sarsenet gebunden 14 fl. oder 8 Thlr. Dasselbe mit französischem Texte hat gleichen Preis.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Andrary, Gräfin, v. Wien.
Zsolnay, v., v. Wien.
Soriupp, v., v. Essegg.
Homberg v. Eupen.
Hackewitz, v., Lieut. v. Paris.
Wydler, Kfm. v. England.
Prosmardt mit Fam., Präsidial-Sekretär v. Wien.
Worms, Kfm. v. Frankfurt.
Volker, Kfm. v. Frankfurt.
Nikulowsky, v. Stettin.
Jenny mit Gattin, v. Zürich.
Lauberger, Offiziersgattin u. Glaubensklen, Frl., v. Königsberg.
Eichhorn, m. Fam., Bergw.-Direktor v. Aub.

Goldener Hirsch.

Ballawary de Sykawa, Frau v., mit Familie u. Dienerschaft, v. Reval.

Hotel Maulick.

Osterberg, Kfm. v. Fürth.
Mayer, Propr. v. Wien.
Mayer, Fabrik. v. Wien.
Lempp, Kfm. v. Schwäb. Gmünd.
Meyer, Kfm. v. Gera.
Ußelmann, Kfm. v. Eulmbach.
Krumholz, Kfm. v. Böblingen.
Cemann mit Gattin, Kfm. v. Breslau.
Kaufried, Fabrik. v. Neuhaus.
Quilling, Kfm. v. Leipzig.
Melchior, Part. v. Hamburg.
Gottschalk, Kfm. v. Crefeld.
Schleicher, Kfm. v. Mannheim.
Rau, Kfm. v. Nürnberg.
Ganal, Fabrik. v. Feldkirch.

Blaue Traube.

Lecht, Kfm. v Aachen.
Tugendhat, Kfm. v. Wien.

Löwenfeld, Fabrik. v. Merkelsgrün.
Oberkirch, Baronin v., v. Regensburg.
Leitner, Auditor v. Burghausen.
Beulwitz, v., Major v. Stuttgart.
Niedmann, Baumstr. v. Magdeburg.
Truchseß-Welzhausen, Freifräulein v., mit Dienerschaft v. Bundorf.

Hotel garni (Leinfelder).

Schrader, geh. Cabinets-Archivar v. Aschersleben.
Lindhardt mit Gattin, Priv. v. Würzburg.
Glaß, Kfm. v. Nürnberg.
Beer, Kfm. v. Frankfurt.
Reis, Kfm. v. Stuttgart.
Preuß, Frhr. v, mit Familie u Dienerschaft, geh. Rath v. Dresden.
Kmentt, Baumstr. v. Teschen.
Seeger, Dr., v. Stuttgart.
Trombetta, Junker v. Ansbach.

Goldenes Kreuz.

Jonas, Kfm. v. Gumersbach.
Neumuth, Kfm. v. Leipzig.
Rossee, Kfm. v. Frankfurt.
Lange mit Gattin, v. Cassel.

Hotel garni (Schafroth).

Bloß, Kfm. v Göppingen.
Neumann, Kfm. v Fürth.
Krell, Kfm. v. Frankfurt.

Stachus.

Hamm mit Gattin, Part. v. Schaffhausen
Steiner, Kfm. v. Mannheim.
Maderny, Bar., Gutsbes. v. Weilheim.
Baumann, Kfm. v. Pappenheim.
Haußner, Kfm. Oettingen.
Sitzmann, Priv. v. Grafentshofen.
Boser, Bräuer v. Günzling.
Ziegler, Priv. v. Wien.
Petreß, v., mit Schwester, v. Schleißheim.
Waldherr, Hdlsm. v. Buchloe.

Augsburgerhof.

Holfelder, Geschäftsführer v. Bamberg.
Weil, Hdlsm. v. Affaltrach.

Oberpollinger.

Schwaiger, Sänger v. Salzburg.
Fischer, Wagner v. Wien.
Meyer, Chemiker v. Dresden.
Heller, Mechanikus v. Nürnberg.
Jansonsky, Werkmeister v. Würzburg.
Schnär, Bauverw. v. Salzburg.
Sübenwurst, Prakt. v. Bamberg.
Neubaur, Geometer v. Nördlingen.
Einsle, Kfm. v. Krumbach.
Seitz, Kfm. v. Billenhausen.
Neumann, Kfm. v. Heubach.
Marschütz, Hopfenh. v. Frankfurt.
Bauer, Kfm. v. Buttenwiesen.
Rosenthal, Hopfenh. v. Furth.
Reiser, Maurerm. v. Murnau.
Zugschwert, Buchdruckers-Gatt. v. Reichenhall.
Kerner, Kfm. v. Mainz.
Bernhard, Kfm. v. Breslau.
Weisbach, Kfm. v. Glogau.
Menna, p. Feldwebel v. Bamberg.
Probst, Kfm. v. Kaufbeuern.
Seliger, Kfm. v. Hürben.

Goldener Bär.

Winter, Priv. v. Freising.
Zepf, Kfm. v. Coblenz.
Heidenreich, Priv. v. Tübingen.

Bamberger Hof.

Schön, Kfm v. Stuttgart.
Dellerer u. Fromm Hdlsl. v. Fischach.
Trautner, Kfm. v. Regensburg.
Zeil, Müller v. Bamberg.
Steinhäuer, Kfm v. Augsburg.
Sander, v., Gutsbes. v. Frankfurt.
Aßlaur, Kfm v Neustadt.
Hafner, Commis v. Nürnberg.
Nelsch, Hdlsm. v. Stuttgart.
Silberbaur, Kfm v. Würzburg.
Bentheim, Kfm. v. Auerbach.
Bruebaur, Forstgeh. v Isen.
Krisner, Lehrer v. Dießen.
Kartheininger, Bräuer v. Dießen.
Hollenstein, Musikus v. Kothelshofen.
Weitzenbeck, Hdlsm. v. Fischach.

Krone.

Herschle, Fabrik. v. Friedrichshafen.
Buffa, Kfm v. Pieve-Tesino.
Aumüller, Müllerssohn v. Mammendorf.

Goldener Storch.

Zier, Kfm. v. Sonthofen.
Müller, Schuhm. v. Mehring.
Forster, Realit.-Bes. v. Ingolstadt.

Gold. Sonne (Böguer.)

Mair, Hdlsm. v. Ichenhausen.
Kirchlechner, Hdlsm. v. Dürnsee.
Attenberger, Gendarm.-Stat.-Commandant v. Hohenlinden.
Neubauer, Forstgeh. v Hohenlinden.
Naast, m. Fam., Assessors-Wittwe v. Rotthalmünster.
Schrobl, mit Fam., Aktuar von Rottenkirchen.

Gasthaus zur Eisenbahn.

Bär mit Sohn, Hdlsm. v. Landau.
Lunius, Schauspieler v. Regensburg.
Krimm, Hdlsm. v. Diemenstadt.
Fabris, Geometer v. München.
Kitzler, mit Fam., Oek. v. Landsbach.
Schleichert, Gärtner v. Landau.
Oterer, Oek. v. Jachenau.
Meier, Commis v. Augsburg.

Kleiner Löwengarten.

Karler, Tischler v. Mindelheim.
Nußbaumer, Schweizer v. Obergeri.
Herz, Metzger v. Dietmansried.
Gerle, Hdlsm. v. Beisweil.
Brugger, Hdlsm. v. Altdorf.
Sontheim, Hdlsm. v. Oberdorf.
Jäger, Hdlsm. v. Lindenberg.

Sehenswürdigkeiten. (Samstag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 21: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Antiquarium (in der k. Residenz neben dem Brunnenhofe): Dienstag u. Donnerstag von 9—11 U geöffnet. Der Katalog der Sammlung ist für 9 kr. im Lokale zu erhalten.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit Ruhmeshalle: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Botanischer Garten (Carlsplatz): Ist mit Ausnahme der Sonn- u. Feiertage von früh 8 Uhr bis Abends 6 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr. Sendlingergasse No. 65|2 (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Glasmalerei, königliche (Louisenstraße No. 18): Heute geschlossen.

Glyptothek: Heute geschlossen.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—1 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Lese-Saal von 8—1 Uhr geöffnet; Ausleih-Dienst von 9—1 Uhr; Fremden-Besuch (Besichtigung der Eimelien) von 10—1 Uhr.

Hoftheater, k.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Anmeldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Hofkirche. 3) St. Michaels-Hofkirche. 4) Theatinerkirche. 5) Ludwigskirche. 6) Frauenkirche. 7) St. Peterskirche. 8) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Heute geschlossen.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms) im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek: Von 8—12 u. 2—4 Uhr dem Besuche offen.

Pinakothek: Heute geschlossen.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen, während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen gezeigt. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U. gegen Eintrittskarten die beim kgl. Obertapezierer zu erholen. Silberkämmer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odysseus-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Vereinigte Sammlungen (unter den Arkaden des Hofgartens): Geschlossen.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhauserzaße): 1) Geognostisches Cabinet, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) Herbarium, Custos Dr. Kummer. 3) Mineralogische Sammlung, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell. 4) Paläontolog. Sammlung, Prof. Dr. Waagner. 5) Zoologisch-zootomische Sammlung, 1. Cons. Prof. Dr. v. Siebold. 6) Physikalische Sammlung, Cons. Ministerial-Rath Steinheil. 7) Münzkabinet, Cons. Prof. Streber, der zwischen 10—12 Uhr Anmeldungen entgegen nimmt. 8) Brasilianisch-ethnographische Sammlung. — Verstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren, in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

☞ Nähere Angaben u. Explikationen dieser Sehenswürdigkeiten findet der Fremde in dem Werkchen: „Acht Tage in München" für Reisende jeden Standes, 16° 48 kr. und über die Lokalitäten gibt ihm Aufschluß der „Plan der Haupt- u. Residenzstadt München" mit den Special-Plänen der Pinakotheken, der Glyptothek, der vereinigten Sammlung und der wissenschaftlichen Sammlungen ꝛc. 16° 48 kr., beide bei C. Franz in München, Perusagasse No. 4 erschienen u. zu haben.

K. Eisenbahnen.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung abgezählt hinzulegen, das Wechseln aber zu vermeiden.

Eisenbahn-Fahrt nach Augsburg.

Erster Zug: 5 U. Morg. Eilzug mit Personenbeförderung I. u. II. Classe.
Zweiter Zug: 6 U. Morg. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.
Dritter Zug: 11 U. Vorm. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.
Vierter Zug: 1 U. 15 Min. Nachm. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.
Fünfter Zug: 3 U. 5 Min. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.
Sechster Zug: 7 U. 5 Min. Abd. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.

Ankunft der Züge in München.

Erster Zug: 7 U. 34 Min. Morg. Güterzug.
Zweiter Zug: 8 U. 25 Min. Vorm. Postzug.
Dritter Zug: 12 U. 25 Min. Mitt. Güterzug.
Vierter Zug: 3 U. 40 Min. Nachm. Postzug.
Fünfter Zug: 8 U. 30 M. Abds. Güterzug.
Sechster Zug: 9 U. 40 Min. Nachts Eilzug.

Eisenbahnfahrt n. Großhesselohe.

(Ueber Mittersendling.)

Abfahrt in München:	Ankft. in Großhesselohe:
1 U. 45 Min. Nachm.	2 U. 5 Min. Nachm.
3 U. — Min. Nachm.	3 U. 20 Min. Nachm.
7 U. 20 Min. Abend.	7 U. 40 Min. Abds.
Abf. in Großhesselohe:	**Ankunft in München:**
2 U. 20 Min. Nachm.	2 U. 40 Min. Nachm.
5 U. 10 Min. Abends.	5 U. 30 Min. Abend.
8 U. — Min. Abds.	8 U. 20 Min. Abds.

Preise: I. Cl. 18 kr. II. Cl. 12 kr. III. Cl. 9 kr.

Eisenbahn-Fahrt nach Starnberg.

(Ueber Pasing, Planegg 2c.)

Abfahrt in München:	Ankunft in Starnberg:
5 U. 45 Min. früh.	6 U. 45 Min. früh.
10 U. 30 Min. Vorm.	11 U. 30 Min. Vorm.
2 U. 30 Min. Nachm.	3 U. 30 Min. Nachm.
4 U. 45 Min. Abends.	5 U. 45 Min. Abend.
Abfahrt in Starnberg:	**Ankunft in München:**
7 U. — Min. früh.	8 U. — Min. früh.
12 U. — Min. Mitt.	1 U. — Min. Mitt.
6 U. 30 Min. Abds.	7 U. 30 Min. Abds.
7 U. 45 Min. Abds.	8 U. 45 Min. Abds.

Preise: I. Cl. 1 fl. 3 kr. II. Cl. 42 kr. III. Cl. 27 kr.
Preise für Tour- u. Retour-Billete: 1 fl. 48. 1 fl. 12 u. 48 kr.

Dampfschiffahrt auf dem Würm-See.

Täglich um 7 Uhr Morgens und 3½ Uhr Nachm. von Starnberg um den See. Vorm. 11½ Uhr findet außerdem täglich eine Fahrt von Starnberg über Possenhofen nach Leoni u. zurück statt.

Stellwagen. Sonntag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt.	Einsteigort.
Neuötting	2	24	4 U. früh	Bögner, Thal.
über Altötting				
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Bambergerhof.
Ebersberg	—	48	3 U. Nm.	Niedermeyer.
Freising	—	48	6 U. Abd.	Bögner, Thal.
„	—	48	2 U. Nm.	Café Scheitl.
Ingolstadt	2	—		
über Pfaffenhofen	1	12	5 U. Nm.	Gold. Storch.
Landshut	1	30	½6 U. fr	Golden. Lamm.
„	1	30	12 U. Mit.	Fürstenfelderh.
„	1	30	5 U. Abd.	Odermayer.
Nymphenburg	—	9	8 U. früh 2 U. Nm 6 U. Abd.	Krone a. Carlsplatz.
„	—	9	½3 U. Nm 6 U. Abd.	Abenthum.
Reichenhall	3	36	6 U. früh	Kaffee Scheitl.
Rosenheim	1	36	8 U. früh	Bögner, Thal.
Rosenheim	1	36	8 U. früh	Stanal, Thal.
„	1	36	6 U. Abd.	Amerthalerhof.
Wasserburg	1	30	8 U. früh	Bögner, Thal.
Wolfratshausen	—	36	7 U. früh	Kaffee Urban.
üb. Ebenhausen.	—	30	3 U. Nm.	Gilgenraiter.

Börsenberichte.

Frankfurt a/M., 22. Mai. Oester. Nationalanlehen 80⅜; Oesterr. 5proc. Metall. 79¼; 4½ proc. 69⅞; Bankaktien 1137; Oesterreich. Lotterie-Anl.-Loose von 1834 104⅜; Ludwigshafen-Berbacher Eisenbahn-Aktien 149; Bayer. Ostbahn-Aktien 98; Bayer. 4½proc. Obligationen 102. Wechselcourse: Paris 93⅛; London 117⅞; Wien 113¾.

Wien, 20. Mai. Oesterreich. 5proc. Nationanl. 84⅛; 5proc. Metall. 83⅛; 4½proc. Metall. 73⅜; Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1839 139¼; österr. Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1854 110⅜; Bankaktien 1003; Lombard.-Venetian. 5proc. Anleihe ——; österr. Credit-Mobil.-Aktien 235; Donau-Dampfschifffahrts-Aktien 560; österreich. Staatsbahn-Aktien ——; Nordb.-Aktien 2110; Wechsel-Course: Augsburg uso 105¼; London — —.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurter-Cours.

	Zu nehmen.			Zu haben.		
Neue Louisd'or	fl.	10	42 kr.	fl.	10	45 kr.
Dänische, Hanner. u.	„	9	38 „	„	9	40 „
Preuß. Friedrichsd'or	„	9	54 „	„	9	56 „
holl. 10 fl.-Stücke	„	9	46 „	„	9	48 „
Rand-Dukaten	„	5	31 „	„	5	32 „
Napol.-d'or (20 Fr.-St.)	„	9	19 „	„	9	21 „
Engl. Sovereignsd'or	„	11	42 „	„	11	46 „
Fünffrancsthaler	„	2	20 „	„	2	20¼ „
1 Preuß.-Thaler	„	1	45 „	„	1	46 „
„ schein	„	1	45¼ „	„	1	45½ „
Verschied. Cassenanweis.	„	1	43 „	„	1	43½ „

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: E. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 144. Sonntag, 24. Mai 1857. (Johanna.) 6. Jahrg

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- u. National-Theater. [84. Vorstellung im Abonnement.]

Die lustigen Weiber von Windsor.

Komische Oper mit Ballet in drei Aufzügen nach Shakspeares gleichnamigem Lustspiele von H. S. Mosenthal. Musik von Otto Nikolai.

Personen.

Sir John Falstaff . .	Hr. Sigl.	Doktor Cajus	Hr. L. Schmid.
Herr Fluth, Bürger von	Hr. Kindermann	Der Wirth, vom Gasthause	Hr. Eiseneck.
Herr Reich, Windsor	Hr. Lindemann.	Der Kellner, zum Hosenbande	Hr. Leigh.
Fenton	Hr. Heinrich	Erster	Hr. Obermayer.
Frau Fluth	Frau Diez.	Zweiter, Bürger	Hr. Stöckelmeier.
Frau Reich	Frl. Kesenheimer	Dritter, Bürger . . .	Hr. Stich.
Anna, deren Tochter . .	Frl. Schwarzbach.	Vierter, Bürger	Hr. Kopp.
Junker Spärlich . . .	Hr. Hoppe.	Fünfter	Hr. M. Schmid.

Bürger und Bürgersfrauen von Windsor, Diener, Masken von Elfen und Geistern, von gespenstigen Jägern, von Mücken, Wespen, Fledermäusen und Kobolden.

Schauplatz: Windsor. Zeit: Anfang des siebenzehnten Jahrhunderts.

Die im 3. Aufzuge vorkommende Final-Scene mit Ballet, vom k. Balletmeister Hrn. Fenzl arrangirt, wird von Frl. Rasp u. sämmtlichen Chor- u. Ballet-Personale ausgeführt.

Textbücher sind, das Stück zu 12 kr., an der Kasse zu haben.

Preise der Plätze: Eine Loge im zweiten Rang 9 fl. — kr. Ein Platz daselbst 1 fl. 24 kr. Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parkersitz 1 fl. Parterre 36 kr Galerie 15 kr. [2]

Der freie Eintritt ist aufgehoben, mit alleiniger Ausnahme desjenigen, der laut der blauen Billets gilt.

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr, Anfang halb 7 Uhr, Ende nach 9 Uhr.

Im **Mittel-Foyer rechts** zu ebener Erde, sowie im Corridor vor der Galerie noble befinden sich Garderoben zur Abgabe von Hüten, Mänteln u. dgl. gegen Marken. Logendiener und Billeteurs, denen keine Haftung für dergleichen Gegenstände obliegt und obliegen kann haben sie nicht zu übernehmen.

Beurlaubt: Herr Lang.

Wochen-Repertoire.

Dienstag den 26.: „Helene von Stigliere", Lustspiel nach dem Französischen von Friedrich.
Donnerstag den 28.: „Die Montechi und die Capuleti", Oper von Bellini.
Freitag den 29.: Zum Erstenmale: „Prinz Friedrich von Homburg", Schauspiel von Kleist.
Montag den 1. Juni: „Robert der Teufel", Oper von Meyerbeer.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Auf Verlangen:

Pretiosa, das Zigeunermädchen.

Melodramatisches Schauspiel mit Gesang in 4 Akten v. P. A. Wolf. Musik v. C. M. v. Weber.

Don Francisco de Carcamo	Hr. Fehr.	Lorenz	Zigeuner	. . . . .	Hr. Seeberg.
Don Alonzo, sein Sohn .	Hr. Helmstätt.	Sebastian		. . . . .	Hr. Weber.
Don Fernando de Azevedo	Hr. Christ.	Michael		. . .	Hr. Schweißgut
Donna Clara, seine Gemahlin	Frl. Schwab.	Rafael		. . .	Hr. Gerhard.
		Carlos		. . . . .	Hr. Lipp.
Don Eugenio, beider Sohn	Hr. Weber.	Otto		. . . . .	Hr. A. Mayer.
Don Contreras . . .	Hr. Preis.	Laura	Zigeunerinnen	. . . . .	Frau Werner.
Donna Petronella . . .	Frl. Vinzenz.	Martha		. . . . .	Fr. K. Schneider.
Pedro, Schloßvogt . . .	Hr. Dor.	Maria		. . .	Frl. H. Vesmeler
Fabio, ein Gastwirth . .	Hr. Eisenmann.	Anna		. . .	Frl. Held.
Der Zigeuner-Hauptmann	Hr. Buchwald.	Peppa		. . . . .	Frl. Wilhelm.
Viarda, die Zigeunermutter	Frau Fehr.	Luigia		. . . . .	Frl. Dorfinger.
Preciosa	Frl. Gallinger.	Landleute. Gäste. Zigeuner.			

Anfang Nachmittags 4, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr., Parterresperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Oeffentliche Vergnügungen.

Kleinhesselohe: Bei günstiger Witterung: Vor- und Nachmittags wohlbesetzte Harmoniemusik, ausgeführt von einer Abtheilung Trompeter des k. 1. Artillerie-Regiments.

Englisches Caffeehaus (Dultplatz): Produktion der Musikgesellschaft „à la Gungl". Anfang ½8 Uhr. Entrée für Herren 6 kr.

Glasgarten: Große türkische Musik. Anfang 4 Uhr.

Zum Neusigl: Gesangs-Produktion der Tyroler Nationalsänger Gebrüder Moosbrugger und Gesellschaft Daser. Anfang 7 Uhr.

Frühlingsgarten: Produktion von einer Abtheilung Trompeter des k. 1. Artillerie-Regiments. Anfang 4 Uhr.

Grüner Hof (Bayerstraße): Produktion einer Abtheilung des Musik-Corps vom k. 6. Jäger-Bataillon. Anfang 4 Uhr.

Ober-Pollinger (Neuhausergasse): Produktion des Bauchredners und Eskamoteurs E. Seidler aus Wien. Anfang 8 Uhr.

Thalkirchen: Militärische Blechmusik. Anfang 3 Uhr.

Harlaching: Militärische Blechmusik. Anfang 3 Uhr.

Tanzmusiken werden abgehalten: **Prater, Ton-Halle, Phönixgarten, Goldene Ente, Großer Rosengarten, Paradiesgarten, Lampelgarten, Löwenhauser** (Sendlingergasse), **Grüner Hof** (Bayerstraße), **Untersendling, Maigarten, Großer Löwengarten, Goldenen Storch** (Bauhof).

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Gastspiel der Frl. E. Chorherr, Sängerin vom herzogl. Hoftheater zu Braunschweig und der Familie Brauny.

Sennora Pepita! Mein Name ist Meyer!

Schwank mit Gesang und Tanz in einem Akt von R. Hahn.

Herr Meyer . . . . Hr. Brauny.	Schultze, Theaterdiener . Hr. Reidax.
Lord Welthy . . . . Hr. Weigelt.	Adelaide, Sängerin und Tänzerin . . . . . Frl. Chorherr.
d'Aronde . . . . . Hr. Böhmert.	Johann, Bedienter bei Simson . . . . . Hr. Berger.
Simson, Theaterdirektor . Hr. Langendorf.	Gäste.
Eugen, dessen Neffe, Schauspieler . . . . . Hr. Giesrau.	

Die Tänze „El Olé" und „Cachucha", welche im Stücke vorkommen, werden von Frl. Chorherr ausgeführt.

Vorher:

Der reisende Student, oder: Das Donnerwetter.

Komisches Liederspiel in 2 Akten von L. Schneider.

Jakob, ein reicher Müller J. Schweiger.	Wilhelm Mauser, ein Student Hr. Brauny.
Hannchen, seine Tochter . Frl. Brauny.	Margareth, eine alte Anverwandte u. Haushälterin des Müllers . . . . Frau Brauny.
Tollberg, gräflicher Wirthschafts-Beamter . . . Hr. Köstner.	Soldaten. Müllerknechte. Landleute.
Brandheim, Ingen.-Lieut. Hr. Giesnau.	

Anfang Nachmittags 4, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Gallerie-Sperrsitz 24 kr., Nobel-Gallerie 18 kr., Parterre-Sperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Begräbnisse, Sonntag den 24. Mai vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Jakob Hamberger, Schuhmachers-Kind v. h. (gest. d. 22., 1 M. 11 T. a.) — Bertha Radius, k. Leibjägers-Kind v. h. (gest. d. 21., 17 T. a.)

3½ Uhr: Anna Oberecker, Dienstmagd von Fürstenfeldbruck (gest. d. 22., 58 J. a.) — Heinrich Rauch, Optiker v. h. (gest. d. 22., 27 J. a.) — Anna Reuschl, Dienstmagd von Dachau (gest. d. 21., 22 J. a.)

4 Uhr: Barbara Yblacker, Klaviermachers-Gattin v. h. (gest. d. 22., 29 J. a.)

4½ Uhr: Anna Senefelder, Wittwe des Erfinders der Lithographie v. h. (gest. d. 22., 75 J. a.)

Trauer-Gottesdienste am Montag.

St. Petersfarrkirche: Vorm. 8 Uhr für Georg Heinrich, b. Melber v. h.
Heil. Geistpfarrkirche: Vorm. 9 Uhr für Barbara Braun, Privatiere v. h.
St. Bonifaziuspfarrkirche: Vormitt. 9 Uhr für Friedrich Erd, qu. kgl. Stadtgerichts-Rath von Kempten.

Bei **Georg Franz** in **München** ist erschienen und zu haben:

Aeltere und neuere Kirchen.

Erinnerung an den Aufenthalt in der Haupt- und Residenzstadt München.
15 Stahlstiche in Cahier. 2 fl. 24 kr.

Georg Franz, Buchhändler in München,

Perusagasse No. 4,

empfiehlt sein Lager von **neuen Werken** in deutscher, französischer, italienischer und englischer Sprache, dann **namentlich für Fremde**

Reisehandbücher, Beschreibungen von Städten, Pläne,

sowie eine zahlreiche Sammlung von

Ansichten in Stahlstichen bayerischer Städte, Klöster, Bäder, Burgen, Baudenkmale, schöner Gegenden in Bayern &c.

Auch empfiehlt er seine wohleingerichtete **Buchdruckerei** zu Aufträgen, unter Zusicherung der billigsten Bedienung.

Bei **Georg Franz** in **München**, Perusagasse No. 4, ist erschienen und zu haben:

Stahlstiche von München.

(Einzeln das Blatt in 8° zu 12 kr., in 4° zu 24 kr.)

Total-Ansicht von Süd-Osten.
Allerheiligenkirche von Aussen.
„ von Innen. 4.
Auerkirche von Aussen.
„ von Innen. 4.
Bahnhofsgebäude von Aussen.
„ von Innen. 4.
Basilika von Aussen.
„ von Innen. 4.
Carolinenplatz.
Erzgiesserei.
Feldherrnhalle.
Frauenkirche von Aussen
„ von Innen 4.
Glyptothek.
Hof- und National-Theater.
Isar-Thor
Karls-Thor.
Königsbau.
Ludwigskirche von Aussen.
„ von Innen. 4.
Michaels-Hofkirche von Aussen.
„ von Innen. 4.
Münchener Mädchen. 4
Pinakothek.
Protestantische Kirche.
Rathhaus.
Rathhaussaal, der grosse. 4.
Residenz. Saalbau
Ruhmeshalle und die Theresienwiese.
Dieselben grösser.
Schrannenplatz.
Siegesthor.
Thronsaal.
Universitätsgebäude.
Vestibul desselben.
Wittelsbacher Palais.
Wittelsbacher Platz.
Umgebungen. 4 Blatt.
Nymphenburg.
Kirche zu Pipping. 4.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer ꝛc

Große Wohnung zu vermiethen.
Nächstes Ziel Michaeli ist der ganze dritte Stock Rosengasse No. 11, an der Sonnenseite gelegen, mit 12 Zimmern, großer Küche und allen sonstigen Bequemlichkeiten, zu vermiethen und täglich zu beziehen.

Müllerstraße No. 13|3 ist eine Wohnung mit 5 Zimmern sogleich oder auf das Ziel Michaeli zu vermiethen.

Sonnenstraße No. 6 Nebengebäude ist ein heizbares, meublirtes Zimmer an einen Herrn sogleich oder bis 1. Juni zu vermiethen.

Promenadestraße No. 14|1 ist ein meublires Zimmer zu vermiethen.

Karlsstraße No. 9|1 ist ein meublirtes Zimmer vornheraus sogl ich zu vermiethen.

Schäfflergasse No. 19|3 sind zwei elegant meublirte Zimmer nebst Alkoven einzeln oder zusammen bis 1. Juni zu vermiethen.

Sendlingergasse No. 71 ist sogleich oder auf Michaeli ein heizbarer Laden zu vermiethen.

Unter-Anger No. 12 sind 2 schöne helle Wohnungen an kinderlose Familien um den Preis von 55 fl. und 68 fl. zu vermiethen, eine sogleich die andere auf Michaeli zu beziehen.

Sendlingergasse No. 31|2 ist ein schönes meublirtes Zimmer mit eigenem Eingang an 1 oder 2 solide Herren zu vermiethen.

Fabrikstraße No. 22 sind 2 heizbare Zimmer einzeln zu verstiften.

Sonnenstraße No. 13|2 ist ein schön meublirtes Zimmer an 1 oder 2 solide Herren zu vermiethen und sogleich zu beziehen, täglich zu sehen von 9—12 Uhr.

Althammereck No. 6|1 ist ein unmeublirtes Zimmer zu vermiethen

Dachauerstraße No. 26 sind freundliche Wohnungen zu vermiethen.

Blumenstraße No. 17|0 ist ein hübsches Zimmer meublirt oder unmeublirt mit seperatem Eingang sogleich zu vermiethen.

Mantillen aller Art, sowie alle anderen **Mode-Waren** sind in **größter Auswahl** vorräthig bei

Sigmund Helbing,

Theatinerstraße No. 34.

Anerbieten. Ein junger Mann, der schon mehrere Jahr Unterricht in französischer Sprache ertheilte, würde sich gerne mit der Ausbildung der Kinder einer Familie befassen und da sein Aufenthalt dahier nur der ist, Kenntniß der deutschen Sprache sich anzueignen, so begnügt sich selber mit Vergütung freier Kost und Quartier.

Das Nähere in der Exped. d. Blattes.

Bei Georg Franz in München, Perusagasse No. 4 ist soeben erschienen:

Sammlung der oberstrichterlichen Plenar-Beschlüsse in bürgerlichen Rechtsstreitigkeiten

und der

Erkenntnisse über Competenz-Conflikte zwischen Gerichts- und Verwaltungs-Behörden.

Zweiter Band. Erstes Heft. gr. 8. broch. fl 1. 12 kr.

Früher erschienen davon: I. Heft (No. I — XVII.) 24 kr. II. Heft (XVIII — XXXIII.) 14 kr. III. Heft (XXXIV — XLVI.) 14 kr. IV. Heft (XLVII — LV.) 15 kr V. Heft (LVI — LVIII.) und Erkenntnisse über Competenz-Conflikte (I — LI.), dann chronologisches und systemat. Register über die Gesetzesstellen, welche Anwendung und durch die Erkenntnisse Auslegung fanden. fl. 1. 36 kr.

Diese fünf Hefte bilden den **ersten Band**, welcher complet fl 2. 42 kr. kostet.

Da die Plenarbeschlüsse nicht nur für den veranlassenden Fall zur Entscheidungsnorm dienen, sondern für alle gleichartigen Fälle die ihnen gesetzlich beigelegte Eigenschaft eines Präjudizes oder einer Usual-Interpretation haben, so ergibt sich daraus von selbst der hohe Werth des Inhalts der vorliegenden Zusammenstellung. Außer dieser gesetzlichen Wirkung bilden die Entscheidungsgründe der oberstrichterlichen Plenarbeschlüsse und der Erkenntnisse über Competenz-Conflikte die wichtigste Quelle für Erläuterung zweifelhafter Bestimmungen des Civilrechtes und Civilprozesses, sowie der Administrativ-Gesetze und Verordnungen.

Bei Georg Franz in München, Perusagasse No. 4. ist erschienen und zu haben.

Das bayerische Hochland.

40 Ansichten in Stahlstich.

2te vermehrte Ausgabe. gr. 8. fl. 6.

Les Alpes bavaroises.

40 Vues gravées sur acier.

2me. Edition. fl. 6.

In München anwesende Fremde:

Baierischer Hof.

Braun, Kfm. v. Breslau.
Barrhull mit Gattin, v. St Gallen.
Parry, v., mit Gattin, v. Weimar.
Helldorf, Frau Baronin v., mit Tochter, v. Weimar.
Herder, Gutsbes. v. Tölz.
Frank, Kfm. v. Berlin.
Schmidt, Kfm. v. Frankfurt.
Uhlhorn, Kfm. v. Oldenburg.
Schäffler, Frau, v. Stuttgart.
Ungarn-Sternberg, Bar., mit Gattin und Dienerschaft, v. Rußland.
Gorges, Kfm. v. Cöln.
Sommer, Offizier v. Preußen.
Kunstmann, Kfm. v. Berlin.

Goldener Hirsch.

Somers, Rent. v. England.
Herbsthofer, Priv. v. Prag.
Rahde, Kfm. v. Paris.

Hotel Mayluck.

Nießner, Kfm. v. Brünn.
Roth mit Gattin, Part. v. Hamburg.
Heidemann mit Familie und Dienerschaft, Part. v. Berlin.
Gutekunst, Hauslehrer v. Berlin.
Barner, v., mit Gattin, Proprietär von Schwerin.

Blaue Traube.

Speich, Kfm. v Winterthur.
Steinning, Kfm. v. Wien.
Krämer, Kfm. v. Stuttgart.
Zschille, Kfm. v. Leipzig
Kübler, Kfm. v. Winterthur.
Caspart, Kfm v. Pforzheim.
Süß, Kfm. v. Basel.
Oertel Kfm. v. Eibenstock.

Hotel garni (Veinfelder)

Enke mit Gattin, Buchh. v. Erlangen.
Jäger, Dr., Gymn.-Lehrer v. Biberach
Freydank, Inspektor v. Cöln
Schrader, Kfm. v. Aschersleben.
Mann mit Gattin, Hofger.-Rath v. Constanz.
Palm, Kfm. v. Nürnberg.

Goldenes Kreuz.

Brand. v., Kfm. v. Eibenstock
Cromwell, Kfm. v Gunzenhausen.
Rau, Fabrik. v. Nürnberg.
de Pinte, Part. v. Holland
Bach mit Gattin, Kfm. v. Landau.
Penz u. Nothhelfer, Kfl. v. Baldringen
Weis, Kfm. v. Frankfurt.

Hotel garni (Schafroth).

Krismann, v., Priv v. Wien.
Rosenstein, Kfm. v Stuttgart
Herz, Kfm. v. Ludwigsburg.
Weil, Kfm. v. Hochberg.
Wenninger, Kfm. v. Passau
Voß, Kfm. v. Fürth.

Stadtuhr.

Kaiser, Uhrenm., Steiger, Färbermstr. u. Steiger mit Gattin, Färberm. v. Dresden.
Kugler, Hdlsm. v Osterberg.
Nathan, Kfm. v. Laupheim.
Weber, Hdlsm. v. Lindenberg.
Wucher, Gebr., Hdlsl. Lindenberg.
Gründler, Fruchth. v. Ulm.
Schmid-Lechner, Hammerwerks-Besitzer von Füßen.
Neu, Fruchth. v. Dinkelsbühl.
Schießer, Fruchth. v. Lindau.
Mösch, Kfm. v. Augsburg.
Brißl, Kfm. v. Augsburg.
Schindele, Oek. v. Lauingen.
Westermaier, Oek. v. Friedberg.
Tamm, Kfm. v. Mainbernheim.

Augsburgerhof.

Lenbauer, Kfm. v. Nürnberg.
Zernott, Accessist und Krebser, Diurnist v. Erlangen.
Kratzer, Hdlsm. v Druisheim.
Müller, Gerber v. Indersdorf.
Müller, Hdlsm. v. Aichach.
Mair, Wagenfabrik. v. Bamberg.
Reichart, Wirth v. Inzemoos.

Oberpollinger.

Stuber, Adv. v. Bern.
Sulzberger, Müller v. d. Schweiz.
Durban, Kfm. v. Nürnberg.
Wicklein, Kfm. v. Frankfurt.
Wähner, Priv. v. Breslau.
Marwall, Partik. v. Neuchatel.
Memmel, Etuiarb. v. Würzburg.
Punuzani, Negot. v. Trient
Wisenberger, Bräum. v. Biberg.
Kaul, Stud. v. Kaiserslautern.

Goldener Bär.

Stetten, v., v Augsburg.
Ellner, Oek.-Prakt. v. Baunach.
Reiser, Chemiker v. Wien.
Riegler, Fabrik. v. Hof.

Bamberger Hof.

Zeil, Kfm. v. Wien.
Hofner, Lehrer v. Nürnberg.
Andrä, Bräuer v. Moosburg.
Aubele u. Fecht, Kfl. v. Donauwörth.
Christ, Wirth v. Ochsenhausen.
Rembold, Oek. v. Dietenheim.
Behringer, Melber v. Friedberg.
Maureis, Hdlsm. v. Mühldorf.
Fromm, Hdlsm. v. Kriegshaber.
Zeilmann, Kfm. v. Bruchsal.

Goldener Stern.

Steinbacher, Buchb. v Tegernsee.
Friedlein, Priv. v. Würzburg.
Thürmer, Gutsbes. v. Speyer.
Kaiser, Hdlsm. v. Mehring.
Steinbeck, Hdlsm. v. Steinbach.
Huber, Posth v. Hohenlinden.
Lammer, Gutsbes. v. Langenpreising.
Gantner, Gutsbes. v. Wasserburg.

Goldener Löwe.

Bißinger, Kfm. v. Ichenhausen.
Höchstädter, Kfm. v. Krumbach.
Guggenheimer, Kfm. v. Hürben.
Heiserer, Scrib.-Sohn v. Wasserburg.
Limmer u. Schreieröder, Handelsleute von Pilsting

Goldener Storch.

Wehrfritz, Kfm. v. Stromberg.
Silberschmidt, Kfm. v. Buttenwiesen.
Gunz, Hdlsm. v. Fischach.
Böck, Müllerm. v. Günzburg.
Hauppeltshofer, Fruchth. v. Offingen.
Rixinger, Müllerm. v. Ulm.
Forster, Fruchth. v. St. Gallen.
Lenzer, Fruchth. v. Niederstützingen.

Gold Sonne (Bögner.)

Niggl, Wirthssohn v. Kirchdorf.
Prögenböck, Hdlsm. v. Landau.
Lebmann, Hdlsm. v. Rotthalmünster.
Schönbaß, Tischlerm. v. Landau.
Meichelböck, pens. Korporal von Wasserburg.

Kleiner Löwengarten.

Dallmeir, Wirth v. Zimetshausen
Bichele, Wirth v. Hausen.
Guggenheimer, Pferdeh. v. Osterberg.
Meir, Hdlsm. v. Ichenhausen.
Schneider, Feldwebel v. Würzburg.

Sehenswürdigkeiten. (Sonntag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.

Antiquarium (in der k. Residenz neben dem Brunnenhofe): Dienstag u. Donnerstag von 9—11 U. geöffnet. Der Katalog der Sammlung ist für 9 kr. im Lokale zu erhalten.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit **Ruhmeshalle**: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Botanischer Garten (Carlsplatz): Ist mit Ausnahme der Sonn- u. Feiertage von früh 8 Uhr bis Abends 6 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium (Arcisstraße No. 1): Heute geschlossen.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr, Sendlingergasse No. 65/2 (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek: Heute geschlossen.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek geschlossen.

Hoftheater, königl.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc.: Heute nicht zu sehen.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Hofkirche. 3) St. Michaels-Hofkirche. 4) Theatinerkirche. 5) Ludwigskirche. 6) Frauenkirche. 7) St. Peterskirche. 8) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture. Reading-rooms, im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek: Von 8—12 u. 2—4 Uhr dem Besuche offen.
In derselben heute auch die Porzellanmalereisammlung von 9—12 Uhr.

Pinakothek (Barerstraße): Von 9—3 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die al fresco ausgemalten **Loggien.**

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen, während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen gezeigt. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U. gegen Eintrittskarten die beim kgl. Obertapezierer zu erholen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odysseus-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Vereinigte Sammlungen (unter den Arkaden des Hofgartens): Geschlossen.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium**, Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. Wagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, I. Conf. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung**, Conf. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Conf. Prof. Streber, der zwischen 10—12 Uhr Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Brasilianisch-ethnographische Sammlung**. — Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren, in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

☞ Nähere Angaben u. Explikationen dieser Sehenswürdigkeiten findet der Fremde in dem Werkchen: „Acht Tage in München" für Reisende jeden Standes, 16° 48 kr. und über die Lokalitäten gibt ihm Aufschluß der „Plan der Haupt- u. Residenzstadt München" mit den Special-Plänen der Pinakotheken, der Glyptothek, der vereinigten Sammlung und der wissenschaftlichen Sammlungen ꝛc. 16° 48 kr., beide bei G. Franz in München, Perusagasse No. 4 erschienen u. zu haben.

Eisenbahn-Fahrt nach Augsburg.

Erster Zug: 5 U. Morg. Eilzug mit Personenbeförderung I. u. II. Classe
Zweiter Zug: 6 U. Morg. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.
Dritter Zug: 11 U. Vorm. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.
Vierter Zug: 1 U. 15 Min. Nachm. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.
Fünfter Zug: 3 U. 5 Min. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.
Sechster Zug: 7 U. 5 Min. Abd. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.

Eisenbahnfahrt n. Großhesselohe.

(Ueber Mittersendling.)

Abfahrt in München:	Ankft. in Großhesselohe.
1 U. 45 Min. Nachm.	2 U. 5 Min Nachm
3 U. — Min. Nachm.	3 U. 20 Min. Nachm.
7 U. 20 Min. Abend.	7 U. 40 Min. Abds.
Abf. in Großhesselohe:	**Ankunft in München:**
2 U. 20 Min. Nachm.	2 U. 40 Min. Nachm
5 U. 10 Min. Abends.	5 U. 30 Min. Abend.
8 U. — Min. Abds.	8 U. 20 Min. Abds

Extra-Fahrten an Sonn- u. Feiertagen.

Abfahrt in München:	Ank. in Großhesselohe:
12 U. — Min Mitt	12 U 20 Min Mitt.
4 U. 30 Min Abend.	4 U. 50 Min Abend.
6 U. — Min. Abds.	6 U. 20 Min. Abds
Abf. in Großhesselohe:	**Ankunft in München:**
12 U. 40 Min. Nachm.	1 U. — Min Nachm.
3 U. 40 Min. Nachm.	4 U — Min. Nachm
6 U. 40 Min. Abds.	7 U — Min. Abds

Preise: I. Cl. 18 kr. II. Cl. 12 kr. III. Cl. 9 kr.

Eisenbahn-Fahrt nach Starnberg.

(Ueber Pasing, Planegg ꝛc.)

Abfahrt in München:	Ankunft in Starnberg:
5 U. 45 Min. früh.	6 U. 45 Min früh.
10 U. 30 Min Vorm	11 U. 30 Min. Vorm.
2 U. 30 Min. Nachm.	3 U. 30 Min. Nachm
4 U. 45 Min. Abends	5 U. 45 Min. Abend.
Abfahrt in Starnberg:	**Ankunft in München:**
7 U. — Min. früh	8 U. — Min. früh.
12 U. — Min. Mitt.	1 U. Min. Mitt.
6 U. 30 Min. Abds.	7 U. 30 Min. Abds.
7 U. 45 Min. Abds.	8 U. 45 Min. Abds.

Extra-Fahrten an Sonn- u. Feiertagen.

Abfahrt in München:	Ankunft in Starnberg:
1 U. 30 Min. Nachm	2 U 30 Min Nachm
7 U 45 Min. Abends	8 U. 45 Min. Abnds.
Abfahrt in Starnberg:	**Ankunft in München:**
3 U. 30 Min Nachm.	4 U. 30 Min. Nachm
9 U. — Min. Nachts	10 U. — Min. Nachts.

Preise: I. Cl. 1 fl. 3 kr. II. Cl. 42 kr. III. Cl. 27 kr.
Preise für Tour- u. Retour-Billete: 1 fl. 48. 1 fl. 12 u. 48 kr.

Dampfschiffahrt auf dem Würm-See.

Täglich um 7 Uhr Morgens und 3½ Uhr Nachm. von Starnberg um den See. Vorm. 11½ Uhr findet außerdem täglich eine Fahrt von Starnberg über Possenhofen nach Leoni u. zurück statt.

Stellwagen. Montag.

Nach:	fl.	kr	Abfahrt.	Einsteigort.
Altötting . . .	2	24	4 U. früh	Bögner, Thal.
Dachau	—	18	1 U Abds.	Bambergerhof
Erding	—	48	2 U. Nm.	Niedermeyer.
Freising	—	48	1 U. Mit.	Bögner, Thal.
Grafing	—	48	4 U. Nm.	Sellerbräu.
Ingolstadt . . .	2	—	5 U. Abd.	Golden. Storch.
Landshut . . .	1	30	½6 U. fr.	Golden. Lamm.
„	1	30	5 U. Abd.	Ostermeyer.
Neuötting . . .	2	24	4 U. früh	Bögner, Thal.
Nymphenburg	—	9	8 U. früh 2 U. Nm 6 U. Abds	Krone a. Carlsplatz.
„		9	½2 U. Nm 6 U. Abd.	Abenthum.
Rosenheim *) .	1	36	7 U. früh	Stangl, Thal.
„	1	36	6 U. Abd.	Ammerthalerh.
Wasserburg . .	1	30	7 U. früh	Stangl, Thal.
Wolfratshausn.	—	36	7 U. früh	Café Urban.
üb. Ebenhausen	—	30	3 U. Nm.	Ostermayer.

Börsenberichte.

Frankfurt a/M., 23. Mai. Oester. National-Anlehen 80¼; Oesterr. 5proc. Metall. 79; 4½ proc 69⅜; Bankaktien 1137; Oesterreich. Lotterie-Anl.-Loose von 1854 104½; Ludwigshafen-Berbacher Eisenbahn-Aktien 149⅛; Bayer. Ostbahn-Aktien 98¾; Bayer. 4½proc. Obligationen 102. Wechselcourse: Paris 93⅛; London 117⅞ Wien 113¾.

Wien, 23. Mai. Oesterreich 5proc. National-Anl. 84⅞; 5proc. Metall 82⅝; 4½proc. Metall. 73⅛; Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1839 139; österr. Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1854 110⅜; Bankaktien 1004; Lombard.-Venetian. 5proc. Anleihe ——; österr. Credit-Mobil.-Aktien 235; Donau-Dampfschiffahrts-Aktien ——; österreich. Staatsbahn-Aktien ——; Nordb.-Aktien 2000; Wechsel-Course: Augsburg 100 105⅛. London 10.12.

Geld-Cours nach d. letzten	Frankfurter-Cours. Reichswährung.			Zu haben.		
Neue Louisd'or	fl.	10	42 kr.	fl.	10	45 kr.
Dänische, Hannov. u.	„	9	38 „	„	9	40 „
Preuß. Friedrichsd'or	„	9	54 „	„	9	56 „
Holl. 10 fl. Stücke	„	9	46 „	„	9	48 „
Rand-Dukaten	„	5	31 „	„	5	32 „
Napol. d'or (20 Fr. St.)	„	9	19 „	„	9	21 „
Engl. Sovereignsd'or	„	11	42 „	„	11	46 „
Fünffrancothaler	„	2	20 „	„	2	20½ „
1 Preuß-Thaler	„	1	45 „	„	1	45 „
„ fein	„	1	45¼ „	„	1	45½ „
Verschied. Cassenanweis.	„	1	43 „	„	1	43¼ „

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: C. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 145. Montag, 25. Mai 1857. (Urban I., P.) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- u. National-Theater.

[für heute geschlossen.]

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Zum Benefiz des Schauspielers L. Zinker.

Zum 1. Male.

Aufgeschoben ist nicht aufgehoben. od.: Zwei Narren und doch keiner.

Lustspiel in zwei Akten von Görner.

Baron Wändel auf Gumpersdorf	Herr Fehr.
Elise, seine Tochter	Frl. Göschl.
Franziska, seine Mündel	Frl. Gallinger.
von Stollkopf, Herr zu **Stollkopfshausen**	Herr Dor.
Hanns, dessen Sohn	Herr Kohrs.
von Bern, Stollkopf's **Neffe**	L. Zinker.
Webel, Wirth einer **Dorfschenke**	Herr Preis.
Grete, dessen Frau	Frau C. Schneider.
Ein Bedienter	Herr Eisenmann.

Gäste und Dienerschaft.

Zu dieser Vorstellung ladet höflichst ein L. Zinker.

Anfang Nachmittags 4, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr., Parterresperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Oeffentl. Schwurgerichts-Sitzung für Oberbayern. Montag den 25. Mai. Verhandlung gegen Martin Hammerstingl, Gütler von Wald, Alois Brandmaier, lediger Dienstknecht von Mering, Alois Lipp, lediger Bindergeselle von Wald, wegen gerichtlicher Verläumdung durch falsches eidliches Zeugniß.

Versteigerungen.

Morgen Dienstag: Im Auktionslokale des k. Kreis- u. Stadtgerichts l/J. v. 9—12 und 3—6 Uhr Versteigerung von Verlassenschafts- u. Pfandmassen, als: gewöhnliche Hauseinrichtungsgegenstände, Kleider, Wäsche, Koffer, Oellampen, Laternen, Stock- und Schwarzwälderuhren, mehreres Silber, Haarketten, eine Perlenschnur, eine Kette mit Lavasteinen, eine goldene Repetiruhr ꝛc. Silber und Pretiosen kommen von halb 11 Uhr an zum Aufwurfe.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Vorletztes Gastspiel und Benefiz der Frl. E. Chorherr, Sängerin vom herzogl. Hoftheater zu Braunschweig und der Familie Brauny.

Sennora Pepita! Mein Name ist Meyer!

Schwank mit Gesang und Tanz in einem Akt von R. Hahn.

Herr Meyer	Hr. Brauny.	Schultze, Theaterdiener .	Hr. Reidar.
Lord Welthy	Hr. Weigelt.	Adelaide, Sängerin und Tänzerin	Frl. Chorherr.
d'Aronde	Hr. Böhmert.	Johann, Bedienter bei Simson	Hr. Berger.
Simson, Theaterdirektor .	Hr. Langendorf.	Gäste.	
Eugen, dessen Neffe, Schauspieler	Hr. Giesrau.		

Die Tänze „El Ole" und „Cachucha", welche im Stücke vorkommen, werden von Frl. Chorherr ausgeführt.

Vorher:

T. F. oder: Der Enthusiast, der Pantoffel und der Galeerensträfling.

Posse in 2 Akten von M. L. Erich.

Hypolit Hyper, Rentier aus Paris	Hr. Brauny.	Charton	Hr. Köstner.
Sara, seine Frau . . .	Fr. Martinelli.	Ein Gerichtsbeamter . .	Hr. Bockar.
Jean, Garçon, ...	Hr. Herbst.	Ein Aufwärter	Hr. Reidar.
Mariette Stubenmädchen .	Frl. Brauny.	Erster Gendarm	Hr. Böhmert.
		Zweiter Gendarm . .	Hr. Berger.

Kellner und Dienstleute.

Zu dieser Vorstellung ladet höflichst ein E. Chorherr.

Anfang Nachmittags 4, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Gallerie-Sperrsitz 24 kr., Nobel-Gallerie 18 kr., Parterre-Sperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Oeffentliche Vergnügungen.

Neusiglgarten: Produktion der Musikgesellschaft „à la Gungl". Anfang ½8 Uhr. Entrée für Herren 6 kr.

Englisches Caffeehaus (Dultplatz): Produktion von einer Abtheilung des Musik-Corps vom königl. 6. Jäger-Bataillon. Anfang 7 Uhr.

Beim Goglwirth (Müllerstraße): Garten-Eröffnung mit Cuirassier-Musik.

Begräbnisse, Montag den 25. Mai vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Pauline Peller, städt. Wasserbaupaliers-Kind v. h. (gest. d. 23., 7 M. 8 T. a.) — Louise Wilhaml, Maurers-Kind v. h. (gest. d. 23., 6 M. a.) — Magdalena Kästler, Dienstmagd v. h. (gest. d. 23., 64 J. a.)

4¼ Uhr: Katharina Bierbichler, Wäscherin v. h. (gest. d. 23., 56 J. a.)

4½ Uhr: Elise Zellerer, Formators-Gattin v. h. (gest. d. 23., 38½ J. a.)

Mantillen aller Art, sowie alle anderen **Mode-Waaren** sind in **größter Auswahl** vorräthig bei

Sigmund Helbing,

Theatinerstraße No. 34.

Strickbaumwolle, Estremadura von besonderer Güte, Gleichheit und Schönheit, gebleicht und ungebleicht.

(a) **L. Butti,** Residenzstraße No. 23 in München.

Die Königl. Sächs. conf. Lebensversicherungs-Gesellschaft zu Leipzig errichtet 1831,

versichert Summen von 100 Thalern bis mit 10,000 Thalern auf das einfache Leben, oder auf zwei verbundene Personen.

Wie einerseits der Wohlhabende Gelegenheit findet, nach Bedürfniß größere Beträge versichern und seinen Erben hinterlassen zu können, so wird es anderer Seits selbst dem ärmeren Familienvater möglich, auf einen Nothpfennig bedacht zu seyn.

Die Versicherungen zu 100 Thalern erfüllen den Zweck der Sterbe- oder Grabecassen auf das Vollständigste, und meistens in weit billigerer Weise; sie verdienen daher alle Beachtung.

Für das Jahr 1857 beträgt die Dividende

21 pro Cent

wodurch die nächste Prämienzahlung erheblich vermindert wird.

Auskünfte aller Art und Vermittlung von Versicherungen durch den Agenten

21—14. [f] **Georg Franz** in München.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer 2c.

Große Wohnung zu vermiethen.

Nächstes Ziel Michaeli ist der ganze dritte Stock Rosengasse No. 11, an der Sonnenseite gelegen, mit 12 Zimmern, großer Küche und allen sonstigen Bequemlichkeiten, zu vermiethen und täglich zu beziehen.

Königinstraße No. 22|0 ist ein meublirtes Zimmer an einen Herrn oder Frauenzimmer zu vermiethen.

Müllerstraße No. 13|3 ist eine Wohnung mit 5 Zimmern sogleich oder auf das Ziel Michaeli zu vermiethen.

Sonnenstraße No. 6 Nebengebäude ist ein heizbares, meublirtes Zimmer an einen Herrn sogleich oder bis 1. Juni zu vermiethen.

Promenadestraße No. 14|1 ist ein meublires Zimmer zu vermiethen.

Karlsstraße No. 9|1 ist ein meublirtes Zimmer vornheraus sogleich zu vermiethen.

Schäfflergasse No. 19|3 sind zwei elegant meublirte Zimmer nebst Alkoven einzeln oder zusammen bis 1. Juni zu vermiethen.

Sendlingergasse No. 71 ist sogleich oder auf Michaeli ein heizbarer Laden zu vermiethen.

Unter-Anger No. 12 sind 2 schöne helle Wohnungen an kinderlose Familien um den Preis von 55 fl. und 68 fl. zu vermiethen, eine sogleich die andere auf Michaeli zu beziehen.

Sendlingergasse No. 31|2 ist ein schönes meublirtes Zimmer mit eigenem Eingang an 1 oder 2 solide Herren zu vermiethen.

Fabrikstraße No. 22 sind 2 heizbare Zimmer einzeln zu verstiften.

Sonnenstraße No. 13|2 ist ein schön meublirtes Zimmer an 1 oder 2 solide Herren zu vermiethen und sogleich zu beziehen, täglich zu sehen von 9—12 Uhr.

Althammereck No. 6|1 ist ein unmeublirtes Zimmer zu vermiethen.

Dachauerstraße No. 26 sind freundliche Wohnungen zu vermiethen.

Blumenstraße No. 17|0 ist ein hübsches Zimmer meublirt oder unmeublirt mit seperatem Eingang sogleich zu vermiethen.

Digitized by Google

George Franz, libraire à Munich, Perusagasse No. 4,

recommande son Magazin bien assorti des meilleurs ouvrages allemands, français, italiens et anglais, et principalement pour les étrangers

guides, descriptions de villes, plans &c.

ainsi qu'une riche collection de

gravure sur acier vues de villes, couvents, bains, châteaux et autres édifices de Bavière.

Il recommande aussi son **Imprimerie** assortie des plus nouveaux caractères, et il effectue promptement et à prix modiques les commandes, dont on veut bien l'honorer.

Den nach München Reisenden kann bestens empfohlen werden:

Acht Tage in München.

Für Reisende jedes Standes.

Eine kurze Beschreibung der in dieser Hauptstadt befindlichen Sehenswürdigkeiten nebst Angabe von Ausflügen in die Umgebung.

Sechste ganz umgearbeitete Auflage mit 8 Plänen. Gebunden 48 kr.

Plan der Haupt- und Residenzstadt München

mit den Plänen der Glyptothek, der beiden Pinakotheken, der Vereinigten Sammlungen, der Wissenschaftlichen Sammlungen im Wilhelminischen Gebäude, des Hof-Theaters, des englischen Gartens und des Lustschlosses Nymphenburg.

In Mappe 48 kr.

Sammlung von Stahlstichen

der interessantesten Baudenkmale, Punkte ꝛc. ꝛc. sowohl von München als andern Städten und Gegenden Bayerns, welche in verschiedenen Abtheilungen, als Souvenirs und Albums abgetheilt, oder auch in einzelnen Blättern (**das Blatt zu 24 und 12 kr.**) zu haben sind.

Und während ihres Aufenthaltes in München:

Der Münchener Tages-Anzeiger,

in welchem all' Das, was Sehens- und Hörenswerthes auf den Tag fällt, angezeigt ist.

Die Nummer 2 kr.

München. ***Georg Franz,***

Buchhändler, Perusagasse No. 4.

Bei G. Franz in München, Perusagasse No. 4, ist soeben angekommen und zu haben:

Hendschel's Telegraph pro Mai 1857.

Preis 36 kr.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof

Herz mit Gattin, v. New-York.
Rogge, Kfm. v. Cöln.
Pyl, Dr., mit Gattin, v. Greifswald.
Köhler mit Gattin, v. Wien.
Bartow mit Gattin, Oberst v. Wien.
Finkenstein, Part. v. Berlin.
Pickard v. Sheffield.
Ernes v. London.
Simerar v. London.

Goldener Hirsch.

Koch, Dr., Hofrath v. Riga.
Krüdner, Baronesse v., mit Neffe u. Dienerschaft, v. Riga.

Hotel Mauick.

Jänisch mit Fam., Kfm. v. Marktbreit.
Stuber mit Gattin, Kfm. v. Bern.
Wanner, Negot. v. Riedau.
Künzli mit Fam., Kfm. v. St. Gallen.
Egg mit Gattin, Kfm. v. Zürich.
Gesell mit Gattin, Fabrik. v. Preßburg.
Königswertter, Kfm. v. Frankfurt.
Dillmans, Kfm. v. Barmen.
Dörrbecker mit Fam. u. Dienersch., Gutsbesitzer v. Dörnhausen.
Kuhles, Kfm. v. Coburg.
Thun, Graf, v. Prag.

Blaue Traube.

Lieb, Kfm. v. Biberach.
Götsch, Kfm. v. Frankfurt.
Dürfeld, v., Bergrath v. Dresden.
Wenzl, Commis v. Passau.
Frank, Kfm v. Mannheim.
Winter, Mad., mit Tochter, v. Brüssel.
Stürkler, Frl., v. Stuttgart.

Hotel garni (Leinfelder).

Wittmann, Dr., mit Familie, Privatier von Augsburg.
Brentano, v., Priv.-Gattin v. Landshut.
Pachmayer, Gutsbes. v. Paar.
Arnold, Kfm. v. Arnsberg.
Hoffmann, Dr. v. Augsburg.
Müller, Kfm. v. Ulm.
Neuhaus, Kfm v. Stuttgart.
Hansen, Dr. phil. v. München.

Goldenes Kreuz.

Rever, Kfm. v. Schwelm.
Lessing, Kfm. v. Meiningen.
Ullmann, Kfm. v. Frankfurt.
Willmannshegge, Frhr. v., mit Begleitung u. Dienerschaft, v. Meran.
Wickert mit Gattin, Fabrik. v. Durlach.
Riese, Kfm. v. Bielefeld.
Müller, Kfm. v. Nürnberg.

Stachus.

Stiemer, Exped. v. Augsburg.
Schuster, Bauführer v. Moosburg.
Ensenberger, Priv. v. Sonthofen.
Bitzl, Silberarb.-Tochter v Augsburg.
Rudhart mit Schwester, Techniker v. Augsburg.
Hopp, Kfm. v. Fulda.

Augsburgerhof.

Wernze, Geistlicher v. Westphalen.
Huckler, Kfm v. Vorarlberg.
Kleinfeller m. Gattin, Prof. v. Augsburg.
Zappel, Maurerm. v. Wolfratshausen.
Dehlor, Privatiere v. Meran.
Ziegler mit Schwester, Partik. v. Bern.
Hopp, Kfm. v. Friedrichshafen.
Straub, Kfm. v. Ulm.
Wiebelt, Wachtmeister v. Landshut.
Walther, Pfarrer v. Ammelbruch.

Obervollinger.

Stoyk, v., Stud. v. Livland.
Wolff, Kfm. v. Reichenau.
Hartenstein, Kfm v. Plauen.
Meir, Oekon. v. Munzingen.
Dreier, Wirth v. Munzingen.
Nobal, Küfer v. Ichenheim.
Förger, Oekon. v. Ichenheim.
Trautwein, Gutsbes.-Gattin v. Sinsheim.
Reich, Priv. v. Immenreuth.
Weisbrod, Dr. med. v. Randlstadt.
Rodrian, Oekon v. Baden-Baden.
Joachim, Oberpostamts-Cassier v. Speier.
Fraunhofer, Prakt v. Starnberg.
Kühner, Hdlsm. v. Krumbach.
Bleitner, Bijoutier v. Stuttgart.

Goldener Bär.

Bischof, Oberlehrer v. Nürnberg.
Wilson, Ingen. v. Nürnberg.
Zenkel, Kfm v. Schwarzenberg.
Gottfried, Priv. v. Ansbach.

Bamberger Hof.

Benedict, Commis v. Augsburg.
Sausgruber, Kfm. v. Aindling.
Schuhmann, Kfm. v. Augsburg.
Cöflein, Fabrik. v. Zürich.
Strauß, Kfm. v. Nürnberg.

Goldener Stern.

Kröll, Gutsbes. v. Schwendau.
Friedrich, Priv. v. Regensburg.
Horn, Oekon. v. Steinbach.

Goldener Storch.

Klauber, Kfm. v. Böhmen.
Fischer, Pferdehdlr. v. Pfersee.
Metz, Gerberm. v. Füssen.

Gold. Sonne (Vögner.)

Hippoldsteiner, Gutsbes. v. Lichtenau.

Kleiner Löwengarten.

Dietz, Conditor v. Augsburg.
Merz u. Guggenheimer, Pferdehändler v. Osterberg.

Kunstverein. (Unter den Arkaden des Hofgartens, geöffnet von 10 U. Vorm. bis 6 U. Ab. Zugänglich für alle jene Fremde, welche durch Mitglieder eingeführt sind.) **Ausstellung**

Neu ausgestellt.

Oelgemälde. Bischoff, F.: Der erzählende Großvater. — Beckmann, H.: Landschaft bei Brannenburg. — Marr, H.: Ankunft auf der Alpe im Frühjahr. — Schleich, E.: Landschaft. — Waagen, A.: Dorfpartie bei Abend. — Gebhardt, L.: Stein am Rhein. — Gräfle, A.: Zwei Porträts. — Baade, K.: Nächtliche Scene an der Küste Norwegens. — Meyener, A.: Erntelandschaft. — Derselbe: Der Kaiser bei Andorf. — Reinhardt, L.: Früchte und Blumen. — Zimmermann, Rich.: Schleichhändlerweg über den Brünstein bei Oberaudorf. — Bode, W.: Partie bei Murnau.

Alte Oelgemälde, angeblich von Longhi, Bakhuyzen, Uden, P. Brill ꝛc.

Sehenswürdigkeiten. (Montag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Antiquarium (in der k. Residenz neben dem Brunnenhofe): Dienstag u. Donnerstag von 9—11 U. geöffnet. Der Katalog der Sammlung ist für 9 kr. im Lokale zu erhalten.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit **Ruhmeshalle:** Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Botanischer Garten (Carlsplatz): Ist mit Ausnahme der Sonn- u. Feiertage von früh 8 Uhr bis Abends 6 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr, Sendlingergasse No. 65|2. (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek (Briennerstraße): Von 8—12 u. 2—4 Uhr geöffnet.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Lese-Saal von 8—1 Uhr geöffnet; Ausleih-Dienst von 9—1 Uhr; Fremden-Besuch (Besichtigung der Cimelien) von 10—1 Uhr.

Hoftheater, k.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Ameldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Hofkirche. 3) St. Michaels-Hofkirche. 4) Theatinerkirche. 5) Ludwigskirche. 6) Frauenkirche. 7) St. Peterskirche. 8) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms) im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek: Heute geschlossen.

Pinakothek (Barerstraße): Von 9—3 Uhr geöffnet.

In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien**, u. die **Etrurische Vasensammlung** v. 10—1 Uhr.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen, während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen gezeigt. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U. gegen Eintrittskarten die beim kgl. Obertapezierer zu erholen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odyssens-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Sieges-Thor (an der Ludwigsstraße).

Vereinigte Sammlungen (unter den Arkaden des Hofgartens): Von 9—1 Uhr geöffnet.
Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neubaueingang): 1) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium**, Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. Wagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, I. Cons. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung**, Cons. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Cons. Prof. Streber, der zwischen 10—12 Uhr Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Brasilianisch-ethnographische Sammlung**. — Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren, in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.
Zeughaus, städtisches (am untern Anger): Heute geschlossen.

☞ Nähere Angaben u. Explikationen dieser Sehenswürdigkeiten findet der Fremde in dem Werkchen: „**Acht Tage in München**" für Reisende jeden Standes, 16° 48 kr. und über die Lokalitäten gibt ihm Aufschluß der „**Plan der Haupt- u. Residenzstadt München**" mit den Special-Plänen der Pinakotheken, der Glyptothek, der vereinigten Sammlung und der wissenschaftlichen Sammlungen ꝛc. 16° 48 kr., beide bei G. Franz in München, Perusagasse Nr. 4 erschienen u. zu haben.

Verzeichniß der Victualienpreise &c. in München.

(Vom 25. Mai bis 1. Juni 1857.)

Mehl-Preise. Rundmehl das Viertel 2 fl. 23 kr., der Dreißiger 8 kr. 3 pf.; Semmelmehl d. V. 1 fl. 49 kr., d. Dr. 7 kr. 1 pf.; Weizenmehl d. V. 1 fl. 43 kr., d. Dr. 6 kr. 1 pf.; Einbrennmehl d. V. 1 fl. 27 kr., d. Dr. 5 kr. 1 pf.; Backmehl d. V. 1 fl. 13 kr., d. Dr. 4 kr. 2 pf.; Roggenmehl d. V. 1 fl. 10 kr., d. Dr. 4 kr. 9 pf.; Nachmehl d. V. 29 kr. — pf., d. Dr. 1 kr. 3 pf.; Hühnermehl d. V. — fl. 53 kr., d. Dr. 3 kr. 1 pf.

Brod-Gewicht. Weizenbrod: Die Rundsemmel 2 Lth. 3 Q.; die ordinäre Kreuzersemmel 3 Lth. 2 Q.; die halbe Kreuzersemmel 1 Lth. 3 Q.; das Spitzweckel 3 Lth. 2 Q.; das Kreuzerlaibel 5 Lth. 2 Q.; der Groschenwecken von Weizen 10 Lth. 2 Q.; der Groschenwecken von Laibeltaig 16 Lth. 2 Q. Roggenbrod: Ein zwei Kreuzerstück 16 Lth. 2 Q.; ein vier Kreuzerstück 1 Pfd. 1 Lth. — Q.; ein acht Kreuzerlaib 3 Pfd. 2 Lth. 1 Q.; ein sechszehn Kreuzerlaib 4 Pfd. 4 Lth. 2 Q.

Fleischgattungen. Ein Pfund Mastochsenfleisch 14 kr. — pf.; gemästetes Kuhfleisch 13 kr. — pf.; Kalbfleisch 13 kr. — pf.; Schaffleisch 10 kr. — pf.; rohes Schweinfleisch 17 kr. — pf.; geräuchertes Schweinfleisch 24 kr. — pf.; Schweinfett 28 kr. — pf.; eine rohe Zunge 42 kr.; eine geräucherte Zunge 1 fl. — kr.; ein Zentner ausgelassenes Unschlitt 40 fl. — kr.; rohes Unschlitt 32 fl. 30 kr.; ein Pfund gegossene Lichter 27 kr.; feine Lichter 25 kr.; ordinäre Lichter 24 kr.; Seife 18 kr.

Bier und andere Flüssigkeiten. Die Maß Sommerbier, Ganterpreis 6 kr. — pf.; Schenkpreis 6 kr. 2 pf.; weißes Weizenbier 6 kr.; weißes Gerstenbier 3 kr.; Bieressig 4 kr.; Obstessig 7 kr.; Germ 16 kr.; Milch 4 kr.; Rahm 18 kr.; Meth 28 kr.; bester Branntwein 36 kr.; ordinärer Branntwein 12 kr.; Kirschwasser 2 fl. 24 kr.; ein Pfund Repsöl 24 kr.; Leinöl 26 kr.

Fisch- und andere Viktualien-Preise. Das Pfund Karpfen — kr.; Hechte 22 kr.; Huchen 42 kr.; Rutten 48 kr.; Forellen — fl. 54 kr.; Aalfische 1 fl. 30 kr.; Barben — kr.; Alten — kr.; Waller 42 kr.; Praxen — kr.; Renghen 20 kr.; Birschlinge — kr.; Bachfische 8 kr.; Krebse d. V. 12 kr.; Frösche d. Wiedl 4 kr.; Schnecken d. Hundert — kr.; ein Maßl Zwiebel 16 kr. Ein Pfund Schweizerkäs 27 kr.; Jochberger 22 kr.; Speisekäs 10 kr. Gries feiner das Viertel 3 fl. 23 kr., der Dreißiger 12 kr. 3 pf.; Gries ordinärer d. V. 2 fl. 51 kr., d. Dr. 10 kr. 2 pf. Feine Gersten d. 4 fl. 27 kr., d. Dr. 16 kr. 2 pf.; mittlere Gersten d. V. 3 fl. 20 kr., d. Dr. 12 kr. 2 pf.; ordinäre Gersten d. V. 2 fl. 40 kr., d. Dr. 10 kr. — pf.; Erbsen schöne d. V. 1 fl. 39 kr., d. Dr. 6 kr. — pf.; Erbsen mittlere d. V. 1 fl. 28 kr., d. Dr. 5 kr. 2 pf.; Bruun d. V. 3 fl. — kr., d. Dr. 11 kr. 1 pf.; Linsen d. V. 1 fl. 4 kr., d. Dr. 4 kr. — pf.; Hanfkörner d. V. 1 fl 28 kr., d. Dr. 5 kr. 2 pf. Schmalz d. Pfund 30 kr.; Gebirgsbutter 29 kr.; frischer Körbchen-Butter 29 kr.; frische Eier 5 Stück 4 kr.; Truhen-Eier 11 Stück 8 kr. Hennen, alte 27 kr.; Hühner 21 kr. Indianen 2 fl. 24 kr.; Kapaunen — fl. 54 kr.; Gänse, alte 1 fl. 9 kr., Junges 24 kr. Enten, alte, 36 kr., Junges 6 kr.; Tauben, junge 7 kr.; Spanferkeln 2 fl. — kr.

Verschiedene Bedürfnisse. Ein Schäffel runder Erdäpfel bester Gattung 5 fl. — kr. Ein Pfund gedörrte Kirschen 20 kr.; gedörrte Zwetschgen 10 kr. Kochsalz 4 kr. Ein Maßel weiße Rüben 5 kr.; bayerische Rüben 3 kr.; gelbe Rüben 3 kr. Eine Klafter Buchenholz 12 fl. 45 kr.; Birkenholz 11 fl. 15 kr., Föhrenholz 9 fl. 42 kr.; Fichtenholz 9 fl. 21 kr.

K. Eisenbahnen.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung abgezählt hinzulegen, das Wechseln aber zu vermeiden.

Eisenbahn-Fahrt nach Augsburg.

Erster Zug: 5 U. Morg. Eilzug mit Personenbeförderung I. u. II. Classe.
Zweiter Zug: 6 U. Morg. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.
Dritter Zug: 11 U. Vorm. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.
Vierter Zug: 1 U. 15 Min. Nachm. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.
Fünfter Zug: 3 U. 5 Min. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.
Sechster Zug: 7 U. 5 Min. Abd. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.

Ankunft der Züge in München.

Erster Zug: 7 U. 34 Min. Morg. Güterzug.
Zweiter Zug: 8 U. 25 Min. Vorm. Postzug.
Dritter Zug: 12 U. 25 Min. Mitt. Güterzug
Vierter Zug: 3 U. 40 Min. Nachm. Postzug.
Fünfter Zug: 8 U. 30 M. Abds. Güterzug.
Sechster Zug: 9 U. 40 Min. Nachts Eilzug

Eisenbahnfahrt u. Großhesselohe.

(Ueber Mittersendling.)

Abfahrt in München:	Ankft. in Großhesselohe.
1 U. 45 Min. Nachm.	2 U. 5 Min Nachm
3 U. — Min. Nachm.	3 U. 20 Min. Nachm.
7 U. 20 Min. Abend.	7 U. 40 Min. Abds.
Abf. in Großhesselohe:	**Ankunft in München:**
2 U. 20 Min. Nachm.	2 U. 40 Min. Nachm
5 U. 10 Min. Abends.	5 U. 30 Min. Abend.
8 U. — Min. Abds.	8 U. 20 Min. Abds.

Preise: I. Cl. 18 kr. II. Cl. 12 kr. III. Cl. 9 kr.

Eisenbahn-Fahrt nach Starnberg.

(Ueber Pasing, Planegg ꝛc.)

Abfahrt in München:	Ankunft in Starnberg:
5 U. 45 Min. früh.	6 U. 45 Min früh.
10 U. 30 Min. Vorm	11 U. 30 Min. Vorm.
2 U. 30 Min. Nachm.	3 U. 30 Min. Nachm
4 U. 45 Min. Abends	5 U. 45 Min. Abend.
Abfahrt in Starnberg:	**Ankunft in München:**
7 U. — Min. früh	8 U. — Min. früh.
12 U. — Min. Mitt.	1 U. — Min. Mitt.
6 U. 30 Min. Abds.	7 U. 30 Min. Abds.
7 U. 45 Min. Abds.	8 U. 45 Min. Abds.

Preise: I. Cl. 1 fl. 3 kr. II. Cl. 42 kr. III. Cl. 27 kr.
Preise für Tour- u. Retour-Billete: 1 fl. 48. 1 fl. 12 u. 48 kr.

Dampfschiffahrt auf dem Würm-See.

Täglich um 7 Uhr Morgens und 3½ Uhr Nachm von Starnberg um den See. Vorm. 11½ Uhr findet außerdem täglich eine Fahrt von Starnberg über Possenhofen nach Leoni u. zurück statt

Stellwagen. — Dienstag.

nach:	fl.	kr.	Abfahrt.	Einsteigort.
Neuötting	2	24	4 U. früh	Bögner, Thal.
über Altötting				
Altötting	2	24	4 U. Nm.	Bögner, Thal.
Burghausen	2	24		
über Altötting	2	24	4 U. früh	Bögner, Thal.
Erding	—	48	2 U. Nm	Högerbräu.
Freising	—	48	1 U. Mit.	Café Scheidl.
Ingolstadt	2	—		
über Pfaffenhofen	1	12	5 U. Abd.	Ostermayer.
Landshut	1	30	½6 U. fr.	Golden. Lamm,
„	1	30	5 U. Abd.	Ostermayer.
Nymphenburg	—	9	8 U. früh 2 U. Nm. 6 U. Abd.	Krone a. Carlsplatz.
„	—	9	½3 U. Nm 6 U. Abd.	Abenthum.
Passau	4	48	¼4 U. fr.	Schlicker.
Regensburg	2	24		
über Pfaffenhofen	1	12	½6 U. fr.	Golden. Lamm
Rosenheim	1	36	7 U. früh	Stängl, Thal.
Salzburg	3	—		
über Wasserburg	1	30	6 U. früh	Oberpollinger.
Tölz	1	12	10 U. Vm.	Soller, Thal.
Wasserburg	1	30	8 U. früh	Bögner, Thal.
Wolfratshausn	—	36	7 U. früh	Café Urban.
über Ebenhausen	—	30	3 U. Nm.	Gilgenreinerb.

Fiaker und Droschken.

Fiaker. Personen-Taxe für 1 u. 2	Fiaker. Personen-Taxe für 3 u. 4	Droschken. Zeitdauer.	Droschken. Taxe für 1 u. 2 Pers.
fl. kr.	fl. kr.		fl. kr.
1 — 18	— 24		
2 — 36	— 48	¼ St.	— 12
3 — 48	1 —	½ St.	— 24
4 1 —	1 12		
5 1 12	1 24	1 St.	— 42
6 1 24	1 36		
7 1 36	1 48	1½ St.	1 —
8 1 48	2 —	2 St.	1 18
9 2 —	2 12		
10 2 12	2 24	2½ St.	1 30
11 2 24	2 36	3 St.	1 48
12 2 36	2 48		

Standplätze.

1) Am alten Schrannenplatz, nächst der Hauptwache.
2) am Max-Joseph-Platz, in der Nähe des Hoftheaters;
3) am Hofgarten, vor dem Café „Tambosi“ und am Odeons-Platze;
4) am Dultplatze, nächst der Herzog-Marburg;
5) vor dem Karlsthor;
6) vor dem Sendlingerthor;
7) bei der Mariahilfkirche (Au).

NB. In jedem Wagen befindet sich ein ausführlicher Tarif, der in zweifelhaften Fällen über Forderung u. Leistung näheren Aufschluß gibt.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurter-Cours.

	Kaufmünzen.	Zu haben.
Neue Louisd'or.	fl. 10 42 kr.	fl. 10 45 kr.
Dänische, Hannov. u.	„ 9 38 „	„ 9 40 „
Preuß. Friedrichsd'or	„ 9 54 „	„ 9 56 „
Holl. 10 fl.-Stücke	„ 9 46 „	„ 9 48 „
Rand-Dukaten	„ 5 31 „	„ 5 33 „
Napol.-d'or (20 Fr.-St.)	„ 9 19 „	„ 9 21 „
Engl. Sovereignsd'or	„ 11 42 „	„ 11 46 „
Fünffrancsthaler	„ 2 20 „	„ 2 20½ „
Preuß.-Thaler	„ 1 45 „	„ 1 45 „
„ schein	„ 1 45¼ „	„ 1 45½ „
Verschied. Cassenanweis.	„ 1 43 „	„ 1 43½ „

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 146. Dienstag, 26. Mai 1857. (Philipp.) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche **chambres garnies** bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Am Mittwoch werden in der **Metropolitanpfarrkirche** um 12 Uhr Mittags vom Hrn. Erzbischof Gregor neue Glocken geweiht.

Königl. Hof- u. National-Theater.

[85. Vorstellung im Abonnement.]

Zum Erstenmale wiederholt:

Helene von Seigliere.

Schauspiel in vier Aufzügen aus dem Französischen von Sandeau, übersetzt von W. Friedrich. In Szene gesetzt vom Regisseur Dahn.

Personen.

Marquis de la Seigliere	Herr Christen.
Helene, seine Tochter	Frau Dahn-Hausmann.
Destournelles, Advokat	Herr Dahn.
Baronin von Vaubert	Frl. Denker.
Raoul, ihr Sohn	Herr Richter.
Bernard	Herr Straßmann.
Jasmin, Diener des Marquis	Herr Eiseneck.
Diener.	

Zeit der Handlung: 1817, Ort: Schloß des Marquis bei Poitiers.

Preise der Plätze: Eine Loge im zweiten Rang 9 fl. — kr. Ein Platz daselbst 1 fl. 24 kr. Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parketsitz 1 fl. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. [5]

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr, Anfang halb 7 Uhr, Ende nach halb 9 Uhr.

Beurlaubt: Herr Lang.

Versteigerungen.

Heute Dienstag: Im Auktionslokale des k. Kreis- u. Stadtgerichts l./J. v. 9—12 und 3—6 Uhr Versteigerung von Verlassenschafts- u. Pfandmassen, als: gewöhnliche Hauseinrichtungsgegenstände, Kleider, Wäsche, Koffer, Oellampen, Laternen, Stock- und Schwarzwälderuhren, mehreres Silber, Haarketten, eine Perlenschnur, eine Kette mit Lavasteinen, eine goldene Repetiruhr ꝛc. Silber und Pretiosen kommen von halb 11 Uhr an zum Aufwurfe.

Heute Dienstag: Theresienstraß: No. 77 Nachmittags 3 Uhr Versteigerung folgender Gegenstände, als: 2 zwei- und 1 einschläfriges Bett, alte Bettstellen, Kommoden, Tische, 2 Aufsatzkästen, 20 Paar Schuhe ꝛc.

Heute Dienstag: Im Pfandhause am Isarthore Versteigerung verfallener Pfänder.

In der Licitat.-Commiss.-Anstalt von Mathes, Briennerstraße No. 7/0 (Knorrbräuhaus) ist morgen Mittwoch Versteigerung diverser Gegenstände.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Letztes Gastspiel der Frl. E. Chorherr, Sängerin vom herzogl. Hoftheater zu Braunschweig und Gastspiel des Hrn. Brauny nebst Frl. Tochter.

Ein Reise-Abenteuer Pepita's in Spanien.

Posse mit Gesang und Tanz in einem Akt von A. Bahn. Musik von Capellmeister Conradi.

Don Fernando, Lieutenant bei den königl. Truppen — Hr. Herbst.
Alberto, Chef einer Räuberbande — Hr. Giesrau.
Cynthio, Infernal, Diavolo, Gonsalvo (Räuber) — Hr. Reidar. Hr. Bockar. Hr. Köstner. Hr. Böhmert.
Sennora Pepita, eine berühmte Tänzerin — Frl. Chorherr.
Donna Dolores de la Putia, ihre Duenna — Frau Martinelli
Pietsch, ein Berliner, ihr Bedienter — Hr. Brauny.
Gasordo, ein Schenkwirth — Hr. Langendorf.
Scene: Eine einsame Herberge in d. Pyrenäen.

Der vorkommende Tanz wird von Frl. Chorherr ausgeführt.

Vorher:

Hanns und Hanne, oder: Hanne und Hanns.

Ländliches Liederspiel mit Gesang und Tanz in 1 Akt von W. Friedrich. Musik von Stiegmann.

Hanns, ein Pächter — Hr. Brauny.
Hanne, Magd — Frl. Brauny.
Der Schulze — Hr. Böhmert.
Die Röse — Frl. Berg.

Anfang Nachmittags 4, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl. ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Gallerie-Sperrsitz 24 kr., Nobel-Gallerie 18 kr. Parterre-Sperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Oeffentl. Schwurgerichts-Sitzung für Oberbayern. Dienstag den 26. Mai. Verhandlung gegen Martin Hammerstingl, Gütler von Wald, Alois Brandmaier, lediger Dienstknecht von Mering, Alois Lipp, lediger Bindergeselle von Wald, wegen gerichtlicher Verläumdung durch falsches eidliches Zeugniß.

Oeffentl. Magistrats- und Sitzung der Gemeinde-Bevollmächtigten: Vormittags 10 Uhr im Rathhause.

Begräbnisse, Dienstag den 26. Mai vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Anna Ruhlinger, Maschinenmachers-Gattin v. h. (gest. d. 24., 41 J. a.) — Josepha Reisinger, Kofferträgers-Kind v. h. (gest. d. 24., 5 M. a.)

2½ Uhr: Leopold Graf, Schlossergesell von Reichenhall (gest. d. 24., 25 J. a.) — Michael Bauer, Fahrkanonier vom k. 3. reit. Artillerie-Regiment (gest. d. 24., 25 J. a.)

3½ Uhr: Karl Fritsch, b. Weingastwirth v. h. (gest. d. 24., 35½ J. a.)

[Wolfgang Mitterer, Lohnkutschers-Sohn von Aibling, 21 J. a., wurde vom Krankenhause aus nach Aibling abgeführt. — Georg Thanner, Unterkanonier vom kgl. 1. Artillerie-Regiment, 22 J. a., wurde schon beerdigt.]

Trauer-Gottesdienste am Mittwoch.

Metropolitanpfarrkirche: Vorm. 10 Uhr für Karl Fritsch, b. Weingastwirth von hier.

St. Annapfarrkirche: Vorm. 9 U. für Anna Senefelder, Wittwe des Erfinders der Lithographie.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Gastspiel des Herrn und der Frau Kroseck vom Theater zu Innsbruck.

Zum ersten Male:

Die schöne Leni, od.: Ein Volksfest u. seine Folgen.

Original-Volksschauspiel mit Gesang in 3 Abtheilungen von J. Findeisen.

1. Abth.: Ein heimlicher Liebhaber. 2. Abth.: Die beiden Frauen. 3. Abth.: Nach zwölf Jahren.

Ledermann, Besitzer einer Meierei	Hr. Fehr.	Engel, Glaserer	Hr. Helmstätt.
Auguste, seine Tochter	Frl. Gallinger.	Groschler, Seiler	Hr. Werner.
Leni, eine arme Verwandte	Frau Kroseck.	Amberger, Hüterer	Hr. Pasch.
Ehrlich, Leichenschreiber	Hr. Dor.	Frau Welker	Frau Fehr.
Paul, Großfuhrmann	Hr. Kohrs.	Apollonia, ihre Base	Frl. M. Besmeier
Dünkelmayer, Buchbinder	Hr. Preis.	Scharf, Doktor der Medizin	Hr. Kroseck.
Wasler, Drechsler	Hr. Eisenmann.	Starke, Wachtmeister	Hr. Christ.
Maulhuber, Fleischhacker	Hr. Schweißgut	Bab, Kuirassiere	Hr. Gerhard.
Mosler, Sattler	Hr. Seeberg.	Hilbert, Kuirassiere	Hr. Carl.
Kridl, Mehlspeismacher	Hr. Berger.	Krischeck, Kuirassiere	Hr. Mayer.
		Toni, ein junger Bursche	Frl. Dorfinger.

Bürger, Bürgerinnen, Kuirassiere, Kellner. — Scene: Eine Provinzstadt.

Anfang Nachmittags 4, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr., Parterresperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Oeffentliche Vergnügungen.

Prater: Bei brillanter Gartenbeleuchtung und bengalischem Feuer Produktion der Musikgesellschaft „à la Gungl", wobei zum Erstenmale das große Potpourri „Der Faschings-Schwärmer", von Streck, zur Aufführung kommt. Anfang 7 Uhr. Entrée für Herren 6 kr.

Englisches Caffeehaus (Dultplatz): Große musikalische Soirée, ausgeführt von 20 Mitgliedern des Musik-Corps vom k. 2. Infanterie-Regiment. Anfang ½7 Uhr. Entrée für Herren 6 kr.

Marxgarten: Produktion des Orchesters „Die Münchener". Anfang 7 Uhr.

Frühlingsgarten: Produktion von einer Abtheilung Trompeter des k. 1. Artillerie-Regiments. Anfang 7 Uhr.

Buttermelchergarten: Produktion von einer Abtheilung Trompeter des königl. 1. Artillerie-Regiments. Anfang 7 Uhr.

Glasgarten: Harmonie-Musik. Anfang 7 Uhr.

Ich empfehle zu

Landparthien, Jagd und Fischerei

die so sehr beliebten **Rucksäcke** und lakirten **Ledertuch-Hütchen**; auch **Reisetaschen**, sowie alle in mein Fach einschlägigen Artikel zu festen Preisen.

Jos. Aug. Mainz.

(3b) Säckler, Kappen- und Handschuhmacher.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Kahn, Kfm. v. Cöln.
Braun, Kfm. v. Hersfeld.
Robbins, Capitän v. London.
Auerbach, Dr., v. Dresden.
Seidlich, Kfm. v. Berlin.
Prohme, Kfm. v. Hamburg.
Jackson v. Boston.
Dulcken, Künstler v. Warschau.
Steane v. London.
Schmettau, Pastor v. London.
Kaan, Dr., mit Fam., v. Innsbruck.
Gosling mit Gattin, Capitän v. London.
Oswald, Kfm. v. Frankfurt.
Smith, Dr., mit Fam., v. London.
Lambrecht, Kfm. v. d. Pfalz.
Stockmar, Frau v., mit Familie und Dienerschaft, Rent.-Wittwe v. Glogau.

Goldener Hirsch.

Stein, Kfm. v. Stuttgart.
Baillant, Negot. v. Brüssel.

Hotel Maulick.

Brodeck, Kfm. v. Frankfurt.
Simon, Kfm. v. Stuttgart.

Blaue Traube.

Siller, Kfm. v. Hafnerzell.
Bärsdorf, Kfm. v. Braunschweig.
Liebmann, Kfm. v. Coblenz.
Gay, v., mit Gattin und Dienerschaft, Künstler v. Petersburg.
Tschubrajew, Frl., v. Petersburg.
Schweinsfurth mit Fam. u. Dienerschaft, Kfm. v. Riga.
Keesberger, Priv. v. Salzburg.

Hotel garni u. Bad (Marienbad).

Burkhard, Regier.-Rath v. Nürnberg.
Eigner, Gallerie-Conservator v. Augsburg.
Jordan, Kfm. v. Mannheim.
Heiler mit Gattin, Gutsbes. v. Prag.

Hotel garni (Leinfelder).

Seidel, Kfm. v. Bamberg.
Hirsch, Kfm v. Mainz.
Landauer, Priv. v. Hürben.
Burger, Kfm. v. Bremen.
Wagner, Kfm. v. Bamberg.

Hotel garni (Schafroth).

Böhm, Kfm. v. Tittmoning.
Göbel, Fabrik. v. Reutlingen.
Bamberger, Kfm. v. Fürth.
Rauner, v., Kleiner, v. u. Pachmaier, v., Eleven v. Weihenstephan.
Hall, Stud. v. Amerika.

Stachus.

Hassal, Rent. v. Washington.
Panzer, Buchh. v. Sulzbach.
Biermann, Priv. v. Augsburg.
Rupp, Aktuar v. Augsburg.
Reitmaier, Buchh. v. Augsburg.
Johannsen, Buchh. v. Reval.
Scholl, Kfm. v. Altdorf.
Zolleis, Schuhmachermstr. und Schuster, Commis v. Augsburg.

Augsburgerhof.

Steckermaier, Priv. v. Hamburg.
Högner, Wirthschaftspächter v. Eichstädt.
Bauer, Oberlehrer v. Nürnberg.
Fleißner, Fabrik. v. Münchberg.
Hersmann, Frl., Weinbergbes. v. Dresden
Martini, Priv. v. Rom.
Herrmann, Prof. v. Dresden.
Bär, Gebr., Hdlsl. v. Aufhausen.
Maier, Priv. v. Nürnberg.

Obervollinger.

Höchster, Priv. v. Immenstadt.
Buchner, Rechnungskommissär v. Ansbach.
Dinger, Gastw. v. Havre.
Schmidt, Kfm. v. Lichtenfels.
Deibele, Kfm. v. Gmünd.
Luppen, v., Maler v. d'Anvers.
Lunan, Instrumentenm. v. Lübeck.
Roket, Negot. v. Genf.
Ullmann, kk. Cabinets-Courier v. Wien.
Mahlschedl, Priv. v. Innsbruck.

Bamberger Hof.

Hechinger, Kfm. v. Buchau.
Schöndörfer, Kfm. v. Memmingen.
Beck, Lehrer v. Landshut
Renftler, Kfm. v. Nürnberg.
Neuburger, Fabrik. v. Ulm.
Huber, Wachtmeister v. Augsburg.

Goldener Stern.

Moschitz, Priv. v. Aub.
Mirtlsperger, Bräuer v. Buchbach.
Urban, Bräuerssohn v Wilsbiburg.
Brackard, Assessor v. Trostberg.

Goldener Löwe.

Richter, Hdlsm. v. Lengdorf.
Frank, Kornmeßerstochter v. Rosenheim.
Kraus, Optikus v. Landshut.

Goldener Storch.

Röhlin, Kfm. v. Kempten.
Beudl, Metzgerm. v. Rain
Rischer, Kfm. v. Augsburg.
Baader, Instrumentenm. v. Mittenwald.
König, Metzger v. Aichach.
Bachschmidt, Fabrik. v. Kaufbeuern.

Gold. Sonne (Vögner.)

Fischer, Appellraths-Sohn v. Freising.
Römbeck, Privatiere v. Tölz.
Fischer, Oek. v. Burghaslach.
Eicher m. Tochter, Oek. v. Tittmoning.

Kleiner Löwengarten.

Schöllhorn, Oek. v. Sontheim.
Sutor, Benefiz. v. Notzing.
Winkler, Glaser v. Starnberg.
Kromer, Wollspinner v. Edenstetten.
Schweiger, Hdlsm. v. Jüngen.
Fischer, Hdlsm. v. Hermanshofen.

Gasthaus zum Franziskaner.

Hopf, Förster v. Kurland.

Sehenswürdigkeiten. (Dienstag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Antiquarium (in der k. Residenz neben dem Brunnenhofe): Dienstag u. Donnerstag von 9—11 U. geöffnet. Der Katalog der Sammlung ist für 9 kr. im Lokale zu erhalten.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit **Ruhmeshalle**: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Botanischer Garten (Carlsplatz): Ist mit Ausnahme der Sonn- u. Feiertage von früh 8 Uhr bis Abends 6 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr. Sendlingergasse No. 65/2. (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek: Heute geschlossen.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Lese-Saal von 8—1 Uhr geöffnet; Ausleih-Dienst von 9—1 Uhr; Fremden-Besuch (Besichtigung der Cimelien) von 10—1 Uhr.

Hoftheater, k.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Anmeldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Hofkirche. 3) St. Michaels-Hofkirche. 4) Theatinerkirche. 5) Ludwigskirche. 6) Frauenkirche. 7) St. Peterskirche. 8) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms) im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek: Von 8—12 u. 2—4 Uhr dem Besuche offen.
In derselben heute auch die Porzellanmalereisammlung von 9—12 Uhr.

Pinakothek (Barerstraße): Von 9—3 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien**.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen, während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen gezeigt. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U. gegen Eintrittskarten die beim kgl. Obertapezierer zu erholen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karl's VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odysseus-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Sternwarte bei Bogenhausen. Conserv. Hr. Prof. Lamont. Vorm. von 8—11 Uhr.

Vereinigte Sammlungen (unter den Arkaden des Hofgartens): Geschlossen.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium**, Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. Wagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, 1. Conf. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung**, Conf. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Conf. Prof. Streber, der zwischen 10—12 Uhr Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Brasilianisch-ethnographische Sammlung**. — Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren, in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

Zeughaus, städtisches (am untern Anger): Früh von 10—12 Uhr. Große Menge alterthümlicher Waffen von historischem Interesse, sowie auch alter Rüstungen ꝛc.

K. Eisenbahnen.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung abgezählt hinzulegen, das Wechseln aber zu vermeiden.

Eisenbahn-Fahrt nach Augsburg.

Erster Zug: 5 U. Morg. Eilzug mit Personenbeförderung I. u. II. Classe.
Zweiter Zug: 6 U. Morg. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.
Dritter Zug: 11 U. Vorm. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.
Vierter Zug: 1 U. 15 Min. Nachm. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.
Fünfter Zug: 3 U. 5 Min. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.
Sechster Zug: 7 U. 5 Min. Abd. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.

Ankunft der Züge in München.

Erster Zug: 7 U. 34 Min. Morg. Güterzug.
Zweiter Zug: 8 U. 25 Min. Vorm. Postzug.
Dritter Zug: 12 U. 25 Min. Mitt. Güterzug
Vierter Zug: 3 U. 40 Min. Nachm. Postzug.
Fünfter Zug: 8 U. 30 M. Abds. Güterzug.
Sechster Zug: 9 U. 40 Min. Nachts Eilzug.

Eisenbahnfahrt n. Großhesselohe.

(Ueber Mittersendling.)

Abfahrt in München:	Ankft. in Großhesselohe:
1 U. 45 Min. Nachm.	2 U. 5 Min. Nachm.
3 U. — Min. Nachm.	3 U. 20 Min. Nachm.
7 U. 20 Min. Abend.	7 U. 40 Min. Abds.
Abf. in Großhesselohe:	**Ankunft in München:**
2 U. 20 Min. Nachm.	2 U. 40 Min. Nachm
5 U. 10 Min. Abends.	5 U. 30 Min. Abend.
8 U. — Min. Abds.	8 U. 20 Min. Abds.

Preise: I. Cl. 18 kr. II. Cl. 12 kr. III. Cl. 9 kr.

Eisenbahn-Fahrt nach Starnberg.

(Ueber Pasing, Planegg 2c.)

Abfahrt in München:	Ankunft in Starnberg:
5 U. 45 Min. früh.	6 U. 45 Min. früh.
10 U. 30 Min. Vorm.	11 U. 30 Min. Vorm.
2 U. 30 Min. Nachm.	3 U. 30 Min. Nachm.
4 U. 45 Min. Abends	5 U. 45 Min. Abend.
Abfahrt in Starnberg:	**Ankunft in München:**
7 U. — Min. früh	8 U. — Min. früh.
12 U. — Min. Mitt.	1 U. — Min. Mitt.
6 U. 30 Min. Abds.	7 U. 30 Min. Abds.
7 U. 45 Min. Abds.	8 U. 45 Min. Abds.

Preise: I. Cl. 1 fl. 3 kr. II. Cl. 42 kr. III. Cl. 27 kr.
Preise für Tour- u. Retour-Billete: 1 fl. 48. 1 fl. 12 u. 48 kr.

Dampfschiffahrt auf dem Würm-See.

Täglich um 7 Uhr Morgens und 3½ Uhr Nachm. von Starnberg um den See. Vorm. 11½ Uhr findet außerdem täglich eine Fahrt von Starnberg über Possenhofen nach Leoni u. zurück statt

Stellwagen. Mittwoch.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt.	Einsteigort.
Altötting . . .	2	30	4 U. früh	Bögner, Thal.
Dachau	—	18	5 U. Abd.	Bambergerhof.
Erding	—	48	2 U. Nm.	Högerbräu.
„	—	48	1 U. Mit.	Soller, Thal.
Freising	—	48	5 U. Abd.	Bögner, Thal.
Ingolstadt . . .	2	—	5 U. Abd.	Golden. Storch
Landshut	1	30	½6 U. fr.	Golden. Lamm
„	1	30	5 U. Abd.	Ostermeyer.
Miesbach . . .	1	18	12U. Mit.	Stangl, Thal.
Nymphenburg	—	9	8 U. früh 2 U. Nm. 6 U. Abd.	Krone a. Carlsplatz
„	—	9	½3U. Nm 6 U. Abd.	Abenthum.
Passau	4	48	4 U. früh	Bögner, Thal.
Rosenheim . .	1	36	8 U. früh	Stangl, Thal.
„	1	36	9 U. früh	Bögner, Thal.
Rosenheim . . .	1	36	6 U. Abd.	Amerthalerhof.
Schleißheim . .	—	15	4 U. Nm.	Fürstenf.-Hof.
Tegernsee . . .	1	30	11 U. Vm	Bögner, Thal.
Tölz	1	24		
über Holzkirchen	—	54	12U. Mit.	Ammerth. Hof.
Wolfratshausn.	—	36	7 U. früh	Café Urban.
üb. Ebenhausen	—	30	3 U. Nm.	Ostermeyer.

Börsenberichte.

Frankfurt a/M., 25. Mai. Oester. National-Anlehen 80¼; Oesterr. 5proc. Metall. 79; 4½ proc. 69½; Bankaktien 1135; Oesterreich. Lotterie-Anl.-Loose von 1854 105; Ludwigshafen-Verbacher Eisenbahn-Aktien 149¾; Bayer. Ostbahn-Aktien 98⅝; Bayer. 4½proc. Obligationen 101¾. Wechselcourse: Paris 93⅛; London 118; Wien 113¾.

Wien, 25. Mai. Oesterreich. 5proc. National-Anl. 84⅞; 5proc. Metall. 83; 4½proc.-Metall. 73⅜; Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1839 ——; österr. Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1854 110½; Bankaktien 1004; Lombard.-Venetian. 5proc. Anleihe ——; österr. Credit-Mobil.-Aktien 238¾; Donau-Dampfschifffahrts-Aktien 561; österreich. Staatsbahn-Aktien ——; Nordb.-Aktien 2025; Wechsel-Course: Augsburg uso 105; London 10.12.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurter-Cours.

	Hinzubringen.		Zu haben.	
Neue Louisd'or. .	fl. 10	42 kr.	fl. 10	45 kr.
Dänische, Hannov. u. Preuß. Friedrichsd'or	„ 9	38 „	„ 9	40 „
	„ 9	55 „	„ 9	56 „
Holl. 10 fl.-Stücke .	„ 9	46 „	„ 9	48 „
Rand-Dukaten . .	„ 5	31 „	„ 5	32½ „
Napol.-d'or (20 Fr.-St.)	„ 9	19 „	„ 9	21 „
Engl. Sovereignsd'or	„ 11	42 „	„ 11	46 „
Fünffrancsthaler . .	„ 2	20 „	„ 2	20¼ „
1 Preuß.-Thaler . .	„ 1	45 „	„ 1	45 „
„ schein	„ 1	45¼ „	„ 1	45½ „
Verschied. Cassenanweis.	„ 1	43 „	„ 1	43½ „

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: C. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 146. Mittwoch, 27. Mai 1857. (Beda, Magd.) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet das **Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20

Königl. Hof- u. National-Theater. [Für heute geschlossen.]

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Der Biberhof, oder: Der Schinkenräuber und der Schwäbin Satisfaktion.

Eine Dorfgeschichte in 3 Abtheilungen mit Gesang u. Tanz v. Feldmann. Musik v. E. Müller.

Motto: 's Ist nichts so fein gesponnen.
's Kommt doch an die Sonnen.

1. Abth.: Der Biberhofbauernsohn zur Ostervakanz, oder: Es kommt auf. 2. Abth.: Zuerst einen Kuß und dann einen Mann, oder: Die Rückkehr aus Griechenland. 3. Abth.: Ein Dorf-Bösewicht und ein Bagatellmensch, oder: Die Schwäbin muß Satisfaction haben.

Jakob Biber, Biberhofbauer	Hr. Preis.	Sebastian Rechenmaier, ein Oekonom	Hr. Christ.
Poldl, sein Sohn	Hr. Kohrs.	Lisel, sein Weib	Fr. X. Schneider.
Ursula, seine Schwester	Frau Fehr.	Damian } Knechte	Hr. Seeberg.
Bärbele, Dirn beim Biberhofbauern	Frl. Gallinger.	Bernhard } in der Mühle	Hr. Weber.
Röschen, ein Landmädchen	Frl. H. Vesmeier.	Frau v. Grillheim	Frl. Schwab.
Girg } Knechte	Hr. Werner.	Felix, ihr Sohn, Naturschwärmer	Hr. Buchwald.
Mathies } im Biberhof	Hr. Helmstätt.	Röschen, ihre Gesellschafterin	Frl. H. Vesmeier.
Lisi, Magd in der Mühle	Frl. M. Vesmeier	Johann, Bedienter bei Frau v. Grillheim	Hr. Eisenmann.
Steffel Ackermaier, Grundbesitzer	Hr. Fehr.	Nachbarsleute, Bauern und Bäuerinnen.	
Anastasia, sein Weib	Frl. Vinzenz.		

Sänger, Musikanten, Tänzer und Tänzerinnen.

Anfang Nachmittags 4, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr., Parterresperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Versteigerungen.

Heute Mittwoch: Im Auktionslokale des k. Kreis- u. Stadtgerichts l. J. v. 9—12 und 3—6 Uhr Versteigerung von Verlassenschafts- u. Pfandmassen, als: gewöhnliche Hauseinrichtungsgegenstände, Kleider, Wäsche, Koffer, Oellampen, Laternen, Stock- und Schwarzwälderuhren ꝛc.

In der Licitat.-Commiss.-Anstalt von Mathes, Briennerstraße No. 7/0 (Knorrbräuhaus) ist heute Mittwoch Versteigerung diverser Gegenstände.

In der Kappes'schen Commiss.-Licitat.-Niederlage, Sonnenstraße No. 6/0, morgen Donnerstag von ½9 Uhr an Versteigerung diverser Mobilien und Effekten.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Allerletztes Gastspiel der Frl. Chorherr und Gastspiel des Hrn. Brauny und des Lokalkomikers Hrn. Scholz.

Auf Verlangen:

Des Schauspielers letzte Rolle.

Original-Lustspiel mit Gesang in 3 Akten von Friedrich Kaiser. Musik von Suppé.

Herr von Prellheim, Gutsbesitzer	Hr. Langendorf.	Eibenberg, Lieutenant	Hr. Weigelt.
Agathe, seine Frau	Frau Martinelli.	Dornweg, Maler	Hr. Herbst.
Marie, ihre Tochter	Frl. Feker.	Schwefelberg, Weinhändler	Hr. Berger.
Nettchen, ihr Kammermädchen	Frl. Corherr.	Glimmer, Juwelier	Hr. Bockar.
Wall, ein Schauspieler	Hr. Brauny.	Ellenfeld, Seidenhändler	Hr. Böhmert.
Heiser, ein Souffleur	J. Schweiger.	Frl. Schmachtenberg	Frl. Käfer.
Muschthal, Banquier	Hr. Köstner.	Frl. Eusebia Mondschein	Frl. Ehrenstein.
Schneidberg, Negoziant	Hr. Scholz.	Fritz, Jean } Kellner	Hr. Reidar. Hr. Weiß
Hauptmann Birsch	Hr. Giesrau.	Kaspar, Kutscher	Hr. Müller.

Gäste und Dienerschaft.

Anfang Nachmittags 4, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl. ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Gallerie-Sperrsitz 24 kr., Nobel-Gallerie 18 kr. Parterre-Sperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Oeffentl. Schwurgerichts-Sitzung für Oberbayern. Mittwoch den 27. Mai. Verhandlung gegen Afra Wahlfahrt, ledige Taglöhnerin von Untergeismering, wegen Versuches der Tödtung.

Oeffentliche Kreis- u. Stadtgerichts-Sitzung l. I. Mittwoch den 27. Mai. Vorm. 8 Uhr Verhandlung gegen Anna Pollin, wegen Verbrechens des ausgezeichneten Betruges II. Grades. Vorm. 10 Uhr Verhandlung gegen Barbara Neupert, wegen Verbrechens des ausgezeichneten Betruges II. Grades.

Oeffentliche Kreis- u. Stadtgerichts-Sitzung r. I. Mittwoch den 27. Mai. Vorm. 8½ Uhr Verhandlung gegen Johann Vogt, Kolonistensohn von Karlshuld, Maria Pfeifer, ledige Taglöhnerstochter von St. Georgen und Theres Vogt, Kolonistenstochter von Karlshuld, wegen Verbrechens des gesetzlich ausgezeichneten Betrugs II. und I. Grades. Nachm. 4½ Uhr Verhandl. gegen Xaver Klement, lediger Dienstknecht von Schwabhausen, wegen Vergehens der Unterschlagung.

Oeffentliche Schutzpocken-Impfung.

Mittwoch den 27. Mai 1857 für das Graggenauer-Viertel.

(Nachmittags 3 Uhr im obern Geschosse des östlichen Pavillions der neuen Schrannenhalle.)

Zu diesen öffentlichen Impfungen sind alle bis zum 1. Januar 1856 geborenen und noch nicht geimpften gesunden Kinder zu bringen. Außerdem können auch schon jene Kinder zur Impfung gebracht werden, welche das Alter von 3 Monaten erreicht haben. Eltern, Vormünder, Pflege-Eltern, welche ihre Kinder, Mündel oder Pflegebefohlenen weder zu diesen Impfungen bringen, noch die für kranke Kinder erforderlichen ärztlichen Zeugnisse beibringen, verfallen in die verordnungsmäßigen Strafen.

Oeffentliche Vergnügungen.

Im Hofgarten: Bei günstiger Witterung: Musikalische Produktion von mehreren Militär-Musik-Corps von 6 — 7 Uhr Abends.

Frühlingsgarten: Produktion der Musikgesellschaft „à la Gungl". Anfang 7 Uhr. Entrée für Herren 6 kr.

Zum goldenen Anker (Blumenstraße): Garten-Eröffnung mit Produktion des Orchesters „Die Münchener". Anfang 7 Uhr.

Buttermelchergarten: Produktion der Musikgesellschaft „Herminonia". Anfang 7 Uhr.

Maigarten: Harmonie-Musik. Anfang 7 Uhr.

Begräbnisse, Mittwoch den 27. Mai vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Joseph Andreas Krämmer, Lithographens-Kind v. h. (gest. d. 25., 17 T. a.) — Maria Schön, Büreaudieners-Kind v. h. (gest. d. 25., 1 J. 2 M. a.) — Franz Jägler, Uhrmachers-Kind v. h. (gest. d. 25., 5 M. a.)

2¼ Uhr: Margaretha Eichinger, Bildhauers-Wittwe v. h. (gest. d. 25., 62 J. a.)

2½ Uhr: Theres Moyses, Realitätenbesitzers-Gattin v. h. (gest. d. 25., 45 J. a.)

Verloren. Eine **Uhrkette von Haar** mit **goldenem Schlüssel** wurde verloren. Gegen Belohnung abzugeben im Porzellan-Laden am Rindermarkt vis-à-vis der St. Peterskirche.

Lemons-Drops,

feinste englische Citronen-Zeltchen, das beste Erfrischungsmittel auf Reisen, in Theatern, Gesellschaften; dann feinste englische **Pfeffermünz-** und **Früchten-Zeltchen** bei

(a) **L. Butti,** Residenzstraße No. 23 in München.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer 2c.

Schellingstraße No. 42|3 ist ein meublirtes Zimmer sogleich zu vermiethen.

Glücksstraße No. 9|a über einer Stiege ist eine Wohnung, bestehend aus 9 heizbaren Zimmern, Küche, nebst allen Bequemlichkeiten auf Michaeli zu beziehen.

Sonnenstraße No. 5|2 ist ein schön meublirtes Zimmer an 1 oder 2 Herren zu vermiethen.

Müllerstraße No. 37a|2 ist ein leeres Zimmer mit Kochofen sogleich oder bis 1. Juni an ein Frauenzimmer zu vermiethen.

Eisenmannsgasse No. 2 sind die Wohnungen im 1. und 2. Stocke auf nächstes Ziel Michaeli zu vermiethen.

Ludwigsstraße No. 14 3ten Thore, Eingang durch den Hof, sind im 1. Stocke zwei neuhergerichtete Wohnzimmer nebst Schlafkabinet sogleich zu vermiethen.

Glücksstraße No. 8|2 sind 2 schön meublirte Zimmer zu vermiethen.

Müllerstraße No. 32|1 ist ein meublirtes Zimmer zu vermiethen.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Pratt mit Fam., v. Alabama.
Blenke, Rent. v. Berlin.
Simmerl mit Gattin, v. St. Gallen.
Blenke, Kammermusikus v. Berlin.
Bonnet mit Schwester, v. Neapel.
Gersfeld, Kfm. v. Berlin.
Wheeler mit Familie und Dienerschaft, von Amerika.
Schätzler, Bar., v. Augsburg.
Borzelli, Kfm. v. Amerika.

Goldener Hirsch.

Spauer, Graf, v. Augsburg.
Pückler, Graf v. Stuttgart.

Hotel Maulick.

Obermeyer, Kfm. v. Nürnberg.
Baare, Hüttendirektor v. Böhmen.

Blaue Traube.

Feist, Kfm. v. Leipzig.
Schäfer, Kfm. v. St. Gallen.
Hammer, Kfm. v. Brandenburg.
Bruder, Kfm. v. St. Quentin.
Reddermann, Kfm. v. Bremen.

Lindenthal, Kfm. v. Frankfurt.
Wölfle mit Tochter, Buchhändlers-Wittwe v. Landshut.
Gersdorf mit vier Nichten, Pastors-Wittwe v. Petersburg.
Truisheim, Gesellschafterin v. Petersburg.
Selle, Apotheker v. Birnbaum.
Merz, Priv. v. Amsterdam.

Hotel garni (Leinfelder).

Cramer-Klett, v., mit Bedien., Fabrikbes. v. Nürnberg.
Maillinger, v., Hauptmann u. Adjutant v. Augsburg.
Pleffen, v., Priv. v. Stuttgart.
Anacker, Frau v., mit Tochter, v. Oesterreich.
Feist, Kfm. v. Kriegshaber.
Teichlein, Landr.-Gattin v. Buchloe.
Klemm, Kfm. v. Ulm.
Petz, v., Rent. v. Nürnberg.
Göhringer, v., Distrikts-Schul-Inspektor v. Augsburg.

Goldenes Kreuz.

Franz, Kfm. v. Regensburg.
Schindler mit Gattin, Fabrik. v. Wien.
Lembert, Dr. jur. v. Prag.
Reichel, Priv. v. Mainz.
Schuster, Beamter v. Dresden.
Georgii, Kfm. v. Elberfeld.

Hotel garni (Schafroth).

Meckel, Prof.-Wittwe v. Berlin.
Wünsch, Frl., v. Berlin.
Denfer mit Tochter, Geh.-Raths-Gattin von Petersburg.
Benedikt, Kfm. v. Pflaumlach.
Nagy, Caplan v. Pesth.
Molnar, Priester v. Srabadszallas.

Stachus.

Ziegler, Materialverw. v. Wien.
Mai, Kfm. v. Ichenhausen.
Kirchner, Ingen. v. Waldsee.
Mühldorfer mit Gattin, Theater-Architekt v. Mannheim.
Steiner, Kfm. v. Mannheim.
Weißbrod, Dr., prakt. Arzt v. Randlstadt.
Schmalz, Priv. v. Fellen.

Augsburgerhof.

Seeholzer, Privatiere u. Leichenstern, v., Hauptm.-Gattin v. Ingolstadt.
Raspe, Stud. v. Mecklenburg-Schwerin.
Kaltenegger, Priv. v. Tölz.
Hauser mit Tochter, Organist v. Leutershausen.
Hofmann, Priv. v. Bamberg.
Schwätzschlag, Fabrik. v. Kempten.

Oberpollinger.

Burkhardt, Bürger v. Riga.
Haus, Konditor v. Aschaffenburg.
Renner, Kfm. v. Hamburg.
Breuninger, Ingen. v. Hamburg.
Konrad, Gastgeber v. Krumbach.
Rominger, Färber v. Chemnitz.
Lehmann, Hdlsm. v. Augsburg.
Pillwein mit Gattin, Hpt.-Zollamts-Offizial v. Wien.
Leo, Maschinenmstr. v. Puerau.
Böhm, Goldarb. v. Pesth.
Pätsch, Priv. v. Frankfurt.
Merz, Kfm. v. Wiesbaden.
Haumbach u. Arnim, Oek. v. Berchtesgaden.
Schmal, Kfm. v. Buchau.
Held, Kfm. v. Nürnberg.
Haldi, Prof. v. Zürich.
Hemer, Kfm. v. Augsburg.
Ditenberger, Lithograph v. Passau.
Obermeir, Kaplan v. Kellheim.

Göldener Bär.

Jeukoff, v., mit Sohn und Bedienung von St. Petersburg.
Kempel, Messerschm.-Gatt. v. Teisendorf.
Diottkoff, Künstler v. Petersburg.
Schintling, v., Oberlieut. v. Neuburg.
Hagen, Dr., Adv. v. Neu-Ulm.
Imhoff, Kfm. v. Zürich.

Bamberger Hof.

Pöschl, Lehrer v. Obergrainau.
Grienler, Kfm. v. Aschaffenburg.
Kreß, Fabrik. v. Frankfurt.
Orthner, Kfm. v. Zürich.
Dellerer u. Weitzenbeck, Handelsleute von Fischach.
Steinle, Kfm. v. Augsburg.
Chevi, Frhr. v., Rent. v. Paris.
Sixt, Gutsbes. v. Stuttgart.

Krone.

Bezold, Beamter v. Prag.
Trebbin, Holzhdlr. v. Hanau.
Koislmayer, Priv. v. Landshut.

Goldener Storch.

Eißler, Kfm. v. Ulm.
Götz, Kfm. v. Fischach.
Burlafinger, Müllerssohn v. Gempfing.
Müller, Oek. v. Rain.
Fehr, Fabrik. v. Lindenberg.

Gold. Sonne (Vögner.)

Koschland, Hdlsm. v. Ichenhausen.
Kumpfmiller, Bräuer v. Pöcking.
Lende, mit Fam., Kunstmaler v. Landau.
Mages, appr. Bader v. Miesbach.

Gasthaus zur Eisenbahn.

Baumeister, Bauprakt. v. Holzkirchen.
Karl, Hausm. v. Spilberg.
Müller mit Gattin, v. Schwabmünchen.
Heiste, Commis v. Deuznitz.
Sites, v. Wörth.
Oswald, Floßmstr. v. Murnau.
Merk, Maler v. München.

Kleiner Löwengarten.

Rugg, Blumenh. v. Ottobeuern.
Meir, Schweizer v. Kempten.
Holzmüller Hdlsm. v. Legau.
Graser, Gastw. v. Zimmetshausen.

Sehenswürdigkeiten. (Mittwoch.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Antiquarium (in der k. Residenz neben dem Brunnenhofe): Dienstag u. Donnerstag von 9—11 U. geöffnet. Der Katalog der Sammlung ist für 9 kr. im Lokale zu erhalten.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit **Ruhmeshalle**: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Botanischer Garten (Carlsplatz): Ist mit Ausnahme der Sonn- u. Feiertage von früh 8 Uhr bis Abends 6 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr, Sendlingergasse No. 65/2. (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek (Briennerstraße): Von 8—12 Uhr geöffnet.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Lese-Saal von 8—1 Uhr geöffnet; Ausleih-Dienst von 9—1 Uhr; Fremden-Besuch (Besichtigung der Cimelien) von 10—1 Uhr.

Hoftheater, k.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Anmeldungen beim Portier Diffinger.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms) im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek: Heute geschlossen.

Pinakothek (Barerstraße): Von 9—3 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien**, u. die **Etrurische Vasensammlung** v. 10—1 Uhr.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen, während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen gezeigt. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U. gegen Eintrittskarten die beim kgl. Obertapezierer zu erholen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odysseus-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Vereinigte Sammlungen (unter den Arkaden des Hofgartens): Von 9—1 Uhr geöffnet.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium**, Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. Wagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, I. Conf. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung**, Conf. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Conf. Prof. Streber, der zwischen 10—12 Uhr Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Brasilianisch-ethnographische Sammlung**. — Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren, in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

Zeughaus, städtisches (am untern Anger): Heute geschlossen.

☞ Nähere Angaben u. Explikationen dieser Sehenswürdigkeiten findet der Fremde in dem Werkchen: „Acht Tage in München" für Reisende jeden Standes, 16° 48 kr. und über die Lokalitäten gibt ihm Aufschluß der „Plan der Haupt- u. Residenzstadt München" mit den Special-Plänen der Pinakotheken, der Glyptothek, der vereinigten Sammlung und der wissenschaftlichen Sammlungen ꝛc. 16° 48 kr. beide bei G. Franz in München, Perusagasse No. 4 erschienen u. zu haben.

K. Eisenbahnen.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung abgezählt hinzulegen, das Wechseln aber zu vermeiden.

Eisenbahn-Fahrt nach Augsburg.

Erster Zug: 5 U. Morg. Eilzug mit Personenbeförderung I. u. II. Classe.
Zweiter Zug: 6 U. Morg. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.
Dritter Zug: 11 U. Vorm. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.
Vierter Zug: 1 U. 15 Min. Nachm. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.
Fünfter Zug: 3 U. 5 Min. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.
Sechster Zug: 7 U. 5 Min. Abd. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.

Ankunft der Züge in München.

Erster Zug: 7 U. 34 Min. Morg. Güterzug.
Zweiter Zug: 8 U. 25 Min. Vorm. Postzug.
Dritter Zug: 12 U. 25 Min. Mitt. Güterzug.
Vierter Zug: 3 U. 40 Min. Nachm. Postzug.
Fünfter Zug: 8 U. 30 M. Abds. Güterzug.
Sechster Zug: 9 U. 40 Min. Nachts Eilzug.

Eisenbahnfahrt u. Großhesselohe.

(Ueber Mittersendling.)

Abfahrt in München:	Ankft. in Großhesselohe:
1 U. 45 Min. Nachm.	2 U. 5 Min. Nachm.
3 U. — Min. Nachm.	3 U. 20 Min. Nachm.
7 U. 20 Min. Abend.	7 U. 40 Min. Abds.
Abf. in Großhesselohe:	**Ankunft in München:**
2 U. 20 Min. Nachm.	2 U. 40 Min. Nachm
5 U. 10 Min. Abends.	5 U. 30 Min. Abend.
8 U. — Min. Abds.	8 U. 20 Min. Abds.

Preise: I. Cl. 18 kr. II. Cl. 12 kr. III. Cl. 9 kr.

Eisenbahn-Fahrt nach Starnberg.

(Ueber Pasing, Planegg ꝛc.)

Abfahrt in München:	Ankunft in Starnberg:
5 U. 45 Min. früh.	6 U. 45 Min. früh.
10 U. 30 Min. Vorm.	11 U. 30 Min. Vorm.
2 U. 30 Min. Nachm.	3 U. 30 Min. Nachm.
4 U. 45 Min. Abends	5 U. 45 Min. Abend.
Abfahrt in Starnberg:	**Ankunft in München:**
7 U. — Min. früh	8 U. — Min. früh.
12 U. — Min. Mitt.	1 U. — Min. Mitt.
6 U. 30 Min. Abds.	7 U. 30 Min. Abds.
7 U. 45 Min. Abds.	8 U. 45 Min. Abds.

Preise: I. Cl. 1 fl. 3 kr. II. Cl. 42 kr. III. Cl. 27 kr.
Preise für Tour- u. Retour-Billete: 1 fl. 48. 1 fl. 12 u. 48 kr.

Dampfschiffahrt auf dem Würm-See.

Täglich um 7 Uhr Morgens und 3½ Uhr Nachm. von Starnberg um den See. Vorm. 11½ Uhr findet außerdem täglich eine Fahrt von Starnberg über Possenhofen nach Leoni u. zurück statt

Stellwagen. Donnerstag.

Nach:	fl.	kr	Abfhrt.	Einsteigort
Altötting . . .	2	30	4 U. früh	Bögner, Thal.
Dachau	—	18	5 U. Nm.	Bambergerhof.
Grafing	—	48	2 U. Nm.	Sollerbräu.
Ingolstadt . . .	2	—	5 U. Abds.	Ostermayer.
Landshut . . .	1	30	½6 U. fr.	Gold. Lamm.
„	1	30	6 U. früh	Ostermayer.
„	1	30	5 U. Abd.	Ostermayer.
Neuötting . . .	2	24	4 U. früh	Bögner, Thal.
Nymphenburg	—	9	8 U. früh 2 U. Nm. 6 U. Abd.	Krone a. Carls-platz.
„	—	9	½3 U. Nm 6 U. Abd.	Abenthum.
Rosenheim *) .	1	36	8 U. früh	Stangl, Thal.
Salzburg . . .	3	—		
über Wasserburg	1	30	6 U. früh	Oberpollinger.
Wasserburg . .	1	30	7 U. früh	Stangl, Thal.
Wolfratshausn	—	36	3 U. Nm.	Gilgenrainer.
üb. Ebenhausen	—	30	7 U. früh	Café Urban.

Börsenberichte.

Frankfurt a/M., 26. Mai. Oester. National-Anlehen 80½; Oesterr. 5proc. Metall. 79; 4½ proc. 69¼; Bankaktien 1138; Oesterreich. Lotterie-Anl.-Loose von 1854 105⅛; Ludwigshafen-Verbacher Eisenbahn-Aktien 149¾; Bayer. Ostbahn-Aktien 98⅛; Bayer. 4½proc. Obligationen 101¼. Wechselcourse: Paris 93⅛; London 118⅛; Wien 113¾.

Wien, 26. Mai. Oesterreich. 5proc. National-Anl. 84⁹/₁₆; 5proc. Metall. 83⅛; 4½proc.-Metall. 73⅜; Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1839 139⅛; österr. Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1854 110½; Bankaktien 1007; Lombard.-Venetian. 5proc. Anleihe ——; österr. Credit-Mobil.-Aktien 239¼; Donau-Dampfschifffahrts-Aktien 568; österreich. Staatsbahn-Aktien ——; Nordb.-Aktien 2050; Wechsel-Course: Augsburg uso 105; London 10.12½.

Paris, 25. Mai. 4½proc. 91.20; 3proc. 69.40.

London, 25. Mai. 3proc. Consols 94.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurter-Cours.

	Anzubringen.	Zu haben.
Neue Louisd'or. .	fl. 10 42 kr.	fl. 10 45 kr.
Dänische, Hannov. u.	„ 9 38 „	„ 9 40 „
Preuß. Friedrichsd'or	„ 9 55 „	„ 9 56 „
Holl. 10 fl.-Stücke .	„ 9 46 „	„ 9 48 „
Rand-Dukaten . .	„ 5 31 „	„ 5 32½ „
Napol.-d'or (20Fr.-St.)	„ 9 19 „	„ 9 21 „
Engl. Sovereignsd'or	„ 11 42 „	„ 11 46 „
Fünffrancsthaler . .	„ 2 20 „	„ 2 20¼ „
1 Preuß.-Thaler . .	„ 1 45 „	„ 1 45 „
„ schein	„ 1 45¼ „	„ 1 45½ „
Verschied. Cassenanweis.	„ 1 43 „	„ 1 43½ „

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 148. Donnerstag, 28. Mai 1857. (German, B.) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20

Königl. Hof- u. National-Theater.

[86. Vorstellung im Abonnement.]

Die Nachtwandlerin.

Oper in drei Aufzügen frei nach dem Italienischen von Fr. Ellmenreich.
Musik von Bellini.

Personen.

Graf Rudolf	Herr Kindermann.
Therese, Müllerin	Frau Rohrleitner.
Amine, deren Pflegetochter	* *
Elwin, ein reicher Pächter	Herr Young.
Liese, Wirthin	Frau Diez.
Alexis, ein Landmann	Herr Sigl.
Ein Notar	Herr M. Schmid.
Landleute.	

* * Frl. **Fraffini** vom k. Theater San Carlo zu Neapel — Amine, als Gast.

Textbücher sind, das Stück zu 12 kr., an der Kasse zu haben.

Preise der Plätze: Eine Loge im zweiten Rang 9 fl. — kr. Ein Platz daselbst 1 fl. 24 kr. Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parkettsitz 1 fl. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. [6]

Der freie Eintritt ist aufgehoben, mit alleiniger Ausnahme desjenigen, der laut der blauen Billets gilt.

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr, Anfang halb 7 Uhr, Ende gegen 9 Uhr.

Beurlaubt: Herr Lang.

Wochen-Repertoire.

Freitag den 29.: Zum Erstenmale: „Prinz Friedrich von Homburg", Schauspiel von Kleist.
Montag den 1. Juni: „Robert der Teufel", Oper von Meyerbeer.

Oeffentl. Schwurgerichts-Sitzung für Oberbayern. Donnerstag den 28. Mai. Verhandlung gegen Franziska Gigl, ledige Söldners-Tochter von Gmein, wegen Kindsmordes.

Oeffentliche Kreis- u. Stadtgerichts-Sitzung r. I. Donnerstag den 28. Mai. Vorm. 8½ Uhr Verhandlung gegen Xaver Kling, Zimmergeselle aus Karlskron, wegen Verbrechen des Diebstahls in realer Konkurrenz mit einem erschwerten Diebstahlsvergehen. Nachm. 2½ Uhr Verhandlung gegen Max Haller, Dienstknecht von Karlskron, wegen Vergehens der erschwerten Körperverletzung. Nachm. 4½ Uhr Verhandlung gegen Roman Echtler, verheiratheter Bauer von Lindegg, wegen Vergehens der erschwerten Körperverletzung.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Gastspiel des Herrn und der Frau Kroseck vom Theater zu Innsbruck.

Zum **3.** und **4.** Male:

Die schöne Leni, od.: Ein Volksfest u. seine Folgen.

Original-Volksschauspiel mit Gesang in 3 Abtheilungen von J. Findeisen.

1. Abth.: Ein heimlicher Liebhaber. 2. Abth.: Die beiden Frauen. 3. Abth.: Nach zwölf Jahren.

Ledermann, Besitzer einer Meierei	Hr. Fehr.	Engel, Glaserer . . .	Hr. Helmstätt.
Auguste, seine Tochter .	Frl. Gallinger.	Groschler, Seiler . . .	Hr. Werner.
Leni, eine arme Verwandte	Frau Kroseck.	Amberger, Hüterer . . .	Hr. Pasch.
Ehrlich, Leichenschreiber .	Hr. Dor.	Frau Welker	Frau Fehr.
Paul, Großfuhrmann . .	Hr. Kohrs.	Apollonia, ihre Base . .	Frl. M. Vesmeier
Dünkelmayer, Buchbinder	Hr. Preis.	Scharf, Doktor der Medizin	Hr. Kroseck.
Wasler, Drechsler . . .	Hr. Eisenmann.	Starke, Wachtmeister . .	Hr. Christ.
Maulhuber, Fleischhacker	Hr. Schweißgut	Bab, Hilbert, Krischeck } Kuirassiere . .	Hr. Gerhard. Hr. Carl. Hr. Mayer.
Mosler, Sattler . . .	Hr. Seeberg.		
Kridl, Mehlspeismacher .	Hr. Berger.	Toni, ein junger Bursche	Frl. Dorfinger.

Bürger, Bürgerinnen, Kuirassiere, Kellner. — Scene: Eine Provinzstadt.

Anfang Nachmittags 4, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr., Parterresperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Oeffentliche Vergnügungen.

Ober-Pollinger (Neuhausergasse): Große musikalische Soirée, ausgeführt von 20 Mitgliedern des Musik-Corps vom k. 2. Infanterie-Regiment. Anfang 8 Uhr.

Neusiglgarten: Produktion der Musikgesellschaft „Herminonia". Anfang 7 Uhr.

Versteigerungen.

In der Kappes'schen Commiss.-Licitat.-Niederlage, Sonnenstraße No. 6'0, heute Donnerstag von ½9 Uhr an Versteigerung diverser Mobilien und Effekten.

Heute Donnerstag: Im Pfandhaus I (Pfandhausstraße) Versteigerung verfallener Pfänder.

Morgen Freitag: Ottostraße No. 11|2 Nachm. von 2—5 Uhr Versteigerung nachfolgender Gegenstände, als: Ein großer Flügel von Biber, ein Reisewagen, Kommode- und andere Kästen, Kanapee und Sessel, Bettladen, Tische, alles polirt, Kücheneinrichtung, Damenkleider ꝛc.

Bei **Georg Franz** in **München**, Perusagasse No. 4, ist erschienen und zu haben:

Volks-Schauspiele von Ferdin. Fränkel. 1stes Bändchen. Enthält: 1) **Der Gold-See.** Original-Posse. 2) **Der Schwärzer und sein Deandl.** Original-Charakterbild aus dem bayer. Hochlande mit Gesang in 3 Akten. 3) **Adelheid, die Soldatenbraut oder Die Beterin an der Marienſäule.** Schauspiel. 16. brosch. 18 Sgr. oder 1 fl.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Erste Vorstellung des Baron von Klesheim.

Märchenbilder u. Geschichten für kleine u. große Kinder,

Frühlings-Lust, Sommer-Vergnügen, Herbst-Unterhaltung und Winter-Plaisir, oder: Das Märchen der vier Jahreszeiten.

Bilder aus dem Leben mit Gesang, Chören, Tanz und wandelnden Decorationen. Musik von Kapellmeister Hrn. Hauptner u. Stiegmann. Das vordere Portal, der Vorhang sowie sämmtliche Decorationen von den HH. Gruner u. Spieker, Maler aus dem Atelier des Hrn. Professor Gropius in Berlin.

Der Lord	Hr. Langendorf.	Eine Magd	Frl. Brauny.
Die Lady	Frl. Feker.	Des Richters Tochter . .	Frl. Stein.
Ein Jokey	*	Bruder Straubinger . .	Hr. Brauny.
Ein Landmann	Hr. Böhmert.	Knieriem, ein Schuster .	Hr. Scholz
Ein Mädchen	M. Schweiger.	Zwirn, ein Schneider . .	Hr. Köstner.
Ein Knabe	Fritz Ehrenstein.	Ein betrunkener Bauer .	J. Schweiger.
Ein Holzhauer	Hr. Reidar.	Ein altes Weib . . .	Frl. Ehrenstein.
Der Meister	Hr. Köstner.	Ein Winzer	Hr. Köstner.
Die Meisterin	Frau Martinelli.	Sein Weib	Frau Brauny.
Ein Schäfermädchen . .	F. Schweiger	Ein Hirtenjunge . . .	Louis Schweiger

Bauern und Bäuerinnen. Italienische Schnitter. Winzer. Soldaten. Eskimo's.
Der Frühling. Der Sommer. Der Herbst. Der Winter.

Vorkommende Ansichten: Nebeldekoration. Frühlingsanfang. Die Mühle am Bach. Ein Dorf. Blüthen-Bäume. Feld und Wald. Die Kapelle. Sommerlandschaft. Italienische Gegend. Obstgärten. Ruine am Rhein. Weinberge. Eichenwald. Ein schwedisches Blockhaus. Winterlandschaft mit aufgehendem Mond. Am Nordpol. Der Palast des Winters.

Lebende Bilder: Der Bauer mit dem Pflug. Der Säemann. Mädchen und Knaben am Bache. Der Gang zur Mühle. Bruder Straubinger. Das liederliche Kleeblatt. Die Magd am Brunnen. Das singende Mädchen. Der Holzhauer und seine Kinder. Der Kirchgang. Die Landpartie. Das Schnitterfest. Die Obstärnte. Reisende Engländer. Heimkehrende Soldaten. Die Fahrt vom Felde. Die Jäger. Der Schneemann und spielende Kinder. Ein altes Weib mit Reisig. Die Eskimo's. Die gefesselten Jahreszeiten.

Vorher:

Der schwarze Peter.

Posse in 1 Akt von C. A. Görner.

Der Förster	Herr Langendorf.
Rose, eine arme Waise	Frl. Feker.
Wilhelm, Jägerbursche	**

** Herr **Zinker** — Wilhelm, als Gast.

Anfang Nachmittags 4, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl. ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Gallerie-Sperrsitz 24 kr., Nobel-Gallerie 18 kr. Parterre-Sperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Getraute Paare in München.

Metropolitan-Pfarrei. HH. Ludwig Karl Grundler, Materialverwalter des kgl. Hauptmünz- und Stempelamtes dahier, mit K. Kresz. Walb Stroblberger, Privatierstochter von hier. Anton Wetterer, b. Schuhmachermeister dahier, mit M. Kunigunde Groß. Georg Greif, Kunstbildhauer dahier, mit Katharina Meittinger, Bäckerstochter von Bruck. Franz S. Sedlbauer, vens. Sakristan dahier, mit Regina Bremauer, Schuhmachermeisterstochter von hier. Joseph Niederecker, pens. Feldwebel, mit Agnes Orelli. — **St. Peters-Pfarrei.** HH. Anton Mooshamer, Lohnkutscherknecht dahier, mit Magdalena Reichlmayer, Taglöhnerstochter v. Massenhausen. Friedr. Adolph Wöhrstein, genannt Ditt. Magazinarbeiter von Monheim, mit Walb. Schrödle, Maurerstochter v. Monheim. Eduard Max Franz, b Säcklermeister dahier, mit Maria Anna Wallner, Hutmacherstochter von Indersdorf. Joseph Härlich, Milchmann und Hausbesitzer dahier, mit Theres Feuerstein, Söldpächterstochter von Riedhausen, Ldg. Günzburg. — **St. Anna-Pfarrei.** Hr. Joseph Schropp, Zimmergeselle von Eichstätt, mit Ursula Juliana Schmid, Taglöhnerstochter von Eichstätt. — **St. Ludwigs-Pfarrei.** Hr. Leonhard Kergel, Schlossergeselle dahier, mit Anna Maria Unbehauer, b. Schneidermeisterstochter von Dentlingen. — **St. Bonifazius Pfarrei.** HH. Karl Graul, ehemal. Juwelier und Hausbesitzer dahier, mit Magdalena Augermüller, Handelsmannstochter von hier. Joseph Kirchmaier, k. Oberlieutenant im 7. Infanterieregiment in Ingolstadt, mit Frl. Johanna v. Maderny, Gutsbesitzerstochter von Wolfratshausen. Kaspar Sedlmaier, Bäckerschießer dahier, mit M. A. Eigner, Schneidermeisterstochter von Wolnzach. — **Protestantische Pfarrei.** HH. Philipp Christ. Karl Meyer, kgl. Staatsanwalt bei dem k. Kreis- und Stadtgericht Bamberg, mit Frl. Elis. Johanna Brattler, k. Hypotheken- und Wechselbank-Dirigentenstochter von hier. Georg Wilhelm Böheim, Handlungs-Commis dahier, mit Frl. Marie Sophie Lenz, k. Hofsängerstochter von hier. — **Pfarrei der Vorstadt Au.** Anton Schwab, Schrannenknecht dahier, mit Kresz. Schierl, Maurerstochter von hier.

Begräbnisse, Donnerstag den 28. Mai vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Magdalena Wagner, Metallvergolders-Gattin v. h. (gest. d. 26., 44 J. a.) — Georg Mehltretter, Regimentsschneider v. h. (gest. d. 26., 41 J. a.) — Konrad Hundsdorfer, b. Säcklermeisters-Kind v. h. (gest. d. 26., 1 M. 7 T. a.) — Johann Nickl, Viktualienhändler v. h. (gest. d. 26., 64 J. a.)

2¼ Uhr: Anton Reiter, Schuhmachergesell v. h. (gest. d. 26., 36 J. a.)

Verloren. Eine Uhrkette von Haar mit goldenem Schlüssel wurde verloren. Gegen Belohnung abzugeben im Porzellan-Laden am Rindermarkt vis-à-vis der St. Peterskirche.

Bei Georg Franz in München ist erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben:

Der Diebstahl, dessen Untersuchung u. Bestrafung in Bayern diesseits d. Rheins, nach dem **neuesten Gesetze vom 10. Januar 1856** und den älteren noch geltenden Bestimmungen mit Erläuterungen und Citaten.

8°. broch. Preis 15 kr.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer 2c.

Sonnenstraße No. 2 ist eine schöne Wohnung mit 5 Zimmern, Kammern, und allen Bequemlichkeiten, ferner eine große Mezzanin-Wohnung mit 4 Zimmern 2c.; zu vermiethen.

Thalkirchnerstraße No. 38|2 ist ein schön meublirtes Zimmer mit eigenem Eingang zu vermiethen.

Frauenstraße No. 12|0 ist ein meublirtes Zimmer für 2 Herren, auch eine Schlafstelle, zu vermiethen.

Herrenstraße No. 35|1 ist ein sehr hübsch meublirtes Zimmer um monatlich 5. fl bis 1. Juni zu vermiethen.

Residenzstraße No. 5|4 sind sogleich 2 schön tapezierte Zimmer, meublirt oder unmeublirt zu verstiften.

Schönfeldstraße No. 6|a ist eine neuhergerichtete Wohnung im 3. Stock mit einem Salon und 3 Zimmern nebst allen übrigen Bequemlichkeiten sogleich oder auf Michaeli um 130 fl. zu beziehen.

Löwengrube No. 15|3 ist ein leeres Zimmer an eine solide Wittwe sogleich zu vermiethen

Ein Zimmer mit Bett und eigenem Eingange ist sogleich zu vermiethen. Näheres Kaufingergasse No. 21.

Georg Franz, Buchhändler in München,

Perusagasse No. 4,

empfiehlt sein Lager von **neuen Werken** in deutscher, französischer, italienischer und englischer Sprache, dann **namentlich für Fremde**

Reisehandbücher, Beschreibungen von Städten, Pläne,

sowie eine zahlreiche Sammlung von

Ansichten in Stahlstichen bayerischer Städte, Klöster, Bäder, Burgen, Baudenkmale, schöner Gegenden in Bayern &c.

Auch empfiehlt er seine wohleingerichtete **Buchdruckerei** zu Aufträgen, unter Zusicherung der billigsten Bedienung.

Georg Franz in München, Perusagasse No. 4, empfiehlt:

Plan der Haupt- und Residenzstadt München. Kupferstich v. G. Mayr. Royalformat. Zweite sehr vermehrte Auflage. In Futteral gefalzt 48 kr.

— — des englischen Gartens bei München. gr. quer 4° lithogr. u. illum. in Umschlag gefalzt 20 kr.

— — des Parkes des k. Lustschlosses Nymphenburg bei München. gr. 4° lithogr. illum. in Umschlag gefalzt 20 kr.

Reiserouten nach Salzburg. kl. Fol. in Fut. 20 kr. n.

Specialkärtchen für Eisenbahnreisende, zugleich als Reisekärtchen für die Gegend zwischen München und Augsburg, Freising und Landsberg, Aichach und Starnberg. Mit Text. Die polizeilichen Vorschriften für die Sicherheit der Eisenbahn und bei Benützung derselben und einem alphabetischen Verzeichniss der bemerkenswerthesten Orte und ihrer historischen und topographischen Merkwürdigkeiten. 12° lith. in Futt. 30 kr. n.

Uebersichtskarte des kgl. Landgerichtes Au. Zugleich als Wegweiser zu Spaziergängen nach Sendling, Hesselohe, Grünwald, Harlaching, Perlach, Keferloh, Föhring, Biederstein, Schwabing etc. Fol. lithogr. 1838. In Futteral 20 kr. n.

Umgebungen, die, der Kurorte Kissingen, Brückenau und Bocklet in Unterfranken des Königreichs Bayern. 1 Blatt in quer Fol. Stahlstich, gest. von J. Löhle. Mit 12 Randvignetten. 24 kr. n., auf Leinwand gezogen 30 kr. n.

Bei **Georg Franz** in **München**, Perusagasse No. 4. ist soeben erschienen:

Sammlung der oberstrichterlichen Plenar-Beschlüsse in bürgerlichen Rechtsstreitigkeiten

und der

Erkenntnisse über Competenz-Conflikte zwischen Gerichts- und Verwaltungs-Behörden.

Zweiter Band. Erstes Heft. gr. 8. broch. fl. 1. 12 kr.

Früher erschienen davon: I. Heft (No. I—XVII.) 24 kr. II. Heft (XVIII—XXXIII.) 14 kr. III. Heft (XXXIV—XLVI.) 14 kr. IV. Heft (XLVII—LV.) 15 kr. V. Heft (LVI—LVIII.) und Erkenntnisse über Competenz-Conflikte (I—LI.), dann chronologisches und systemat. Register über die Gesetzesstellen, welche Anwendung und durch die Erkenntnisse Auslegung fanden. fl. 1. 36 kr.

Diese fünf Hefte bilden den **ersten Band**, welcher complet fl. 2. 42 kr. kostet.

Da die Plenarbeschlüsse nicht nur für den veranlassenden Fall zur Entscheidungsnorm dienen, sondern für alle gleichartigen Fälle die ihnen gesetzlich beigelegte Eigenschaft eines Präjudizes oder einer Usual-Interpretation haben, so ergibt sich daraus von selbst der hohe Werth des Inhalts der vorliegenden Zusammenstellung. Außer dieser gesetzlichen Wirkung bilden die Entscheidungsgründe der oberstrichterlichen Plenarbeschlüsse und der Erkenntnisse über Competenz-Conflikte die wichtigste Quelle für Erläuterung zweifelhafter Bestimmungen des Civilrechtes und Civilprozesses, sowie der Administrativ-Gesetze und Verordnungen.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Dendrino v. Griechenland.
Beck, Kfm. v. Reichenbach.
Keller, Kfm. v. Cannstadt.
Madonizza, Dr., mit Fam., v. Triest.
Schwarzel, General v. Wien.
Willikin mit Gattin, v. Amerika.
Wernher, Bahndirektor v. Darmstadt.
Sander, Kfm. v. d. Schweiz.

Goldener Hirich.

Krüdner, Bar., Stud. v. Riga.
Hermges, Kfm. v. Dülken.

Hotel Maulick.

Stücker, Kfm. v. Langenberg.
Onuphra, Oberst v. Rußland.
Steinberger mit Gattin, Kfm. v. Salzburg.
Mayer, Kfm. v. Frankfurt.
Hagel, Kfm. v. Frankfurt.
Strauß, Kfm. v. Frankfurt.

Blaue Traube.

Redwitz, Bar., Gutsbes. v. Salzburg.
Neumann, Kfm. v. Fürth.
Grandpré mit Gattin, Kfm. v. Limburg.
Meyer, Kfm. v. Cöln.
Frisch, Regier.-Raths-Tochter v. Landshut.
Wayburg, Frl. v., v. Linz.
Seel, Kfm. v. Elberfeld.
Siemans, Ingen. v. Berlin.
Sinis, v., mit Gattin, Capitän v. d. Schweiz.
Bendistian mit zwei Schwestern, Privat. v. Mailand.
Göbel, Gesellschafterin v. Bucharest.

Hotel garni u. Bad (Marienbad).

Löwenthal mit Gattin u. Diener, Propr. v. Grünbüchel.
Thilson mit Familie u. Dienersch., Capitän v. London.
Baumann u. Hertig, Priv. v. Wien.

Hotel garni (Leinfelder).

Dürrschmitt, Stadtger.-Assess. v. Augsburg.
Bohn, Kfm. v. Wassertrüdingen.
Wolf, Kfm. v. Frankfurt.
Hornstein, Fabrik. v. Neuburg.
Himmer, Buchh. v. Augsburg.
Walch, Priv. v. Kaufbeuern.

Goldenes Kreuz.

Grafenstein, v., qu. k. Postverwalter von Regensburg.
Unterberg, Kfm. v. Crefeld.
Gollmer, Kfm. v. Nürtingen.
Schärpy, Priv. v. Pesth.
Mauer, Priv. v. Hamburg
Bittner, Kfm. v. Wien.

Stachus.

Köhl, Zeichner v. Mainz.
Neuburger, Kfm. v. Deggingen.
Messerschmitt, Pfarrer v. Oberroth.
Rath, Privatiere v. Augsburg.
Uttinger, Priv. v. Nürnberg.
Aurein mit Gattin, Beamter v. Feldkirch.
Wekede, Part. v. Mecklenburg.
Weber, Kfm. v. Vilshofen.

Augsburgerhof.

Hirschler, Oek. v. Dachau.
Rasch, Accessist v. Augsburg.
Rehlauer, Fabrikdirektor v. Innsbruck.
Weiß, Pferdeh. v. Allershausen.
Hartwitz, Kfm. v. Weißbrunn.
Maier, Kfm. v. Bruchsal.
Schmidmaier, Kfm. v. Karlsruhe.
Rathgeber, Pfarrer u. Gantner, Gutsbes. v. Wüstendorf.
Schneider, Apotheker v. Augsburg.
Deschler, Brunnm. v. Meßlin.
Herdegen, Rechnungsführers-Gattin v. Aibling.

Oberpollinger.

Pfisterer, Förster v. Pfeffenhausen.
Haslwander, Cooper. v. Tyrol.
Klaiber, Kim v. Constanz.
Ramminger, Schönfärber v. Chemnitz.
Asch, Schlosser v. Frankfurt.
Winkmüller, Fabrik. v. Stuttgart.
Höck, Bräuer v. Ingolstadt.
Thalhofer, Fabrik. v. Krumbach.
Einstein, Pferdeh. v. Buchau.
Knitz, Pfarrer v. Habach.
Waffler, Fabrik. v. Reichenhall.
Kempl, Schmidsgattin v. Telsendorf.
Wittmer, Gesch.-Reis. v. Weilheim.
Spängler, Kfm. v. Salzburg.
Schoch, Buchh. v. Schaffhausen.
Brehm, Stud. v. Burgebrach.
Rösch, Kfm. v. Nürnberg.
Gmür, Publizist v. St. Gallen.
Malknecht, v Paris.

Bamberger Hof.

Fritz, Frl. v. Leipheim.
Ganz, Dr., Bezirksrichter v. Zürich.
Langguth, Kfm. v. Ulm.
Miller, Kfm. v. Donauwörth.
Steidl, Fabrik. v. Erlangen.
Fischer, Kfm. v. Stuttgart.

Goldener Bär.

Steiger mit Gattin Priv. v. Meran.
Stein, Priv.-Gattin v. Starnberg.
Baumann, Kfm. v. Gera.

Goldener Stern.

Riedl, Schiffm. v. Mühldorf.
Bermüller, Gutsbes. v. Wallenburg.

Gold. Sonne (Böaner.)

Bstieler, Oek.-Gattin v. Holzolling.
Weitzinger, Bräuerssohn v. Miesbach.
Baur, Photograph v. Augsburg.

Kleiner Löwengarten.

Gartinger, Saliter v. Jüngen.
Meir, Hdlsm. v. Türkheim.
Burghard, Hdlsm. v. Asch.
Sontheim, Hdlsm. v. Oberdorf.
Marschal, Fabrik. v. Landsberg.

Sehenswürdigkeiten. (Donnerstag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Antiquarium (in der k. Residenz neben dem Brunnenhofe): Dienstag u. Donnerstag von 9—11 U. geöffnet. Der Katalog der Sammlung ist für 9 kr. im Lokale zu erhalten.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit **Ruhmeshalle**: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Botanischer Garten (Carlsplatz): Ist mit Ausnahme der Sonn- u. Feiertage von früh 8 Uhr bis Abends 6 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers rc.; Zu sehen von 10—12 Uhr, Sendlingergasse No. 65/2. (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek: Heute geschlossen.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Lese-Saal von 8—1 Uhr geöffnet; Ausleih-Dienst von 9—1 Uhr; Fremden-Besuch (Besichtigung der Cimelien) von 10—1 Uhr.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Hofkirche. 3) St. Michaels-Hofkirche. 4) Theatinerkirche. 5) Ludwigskirche. 6) Frauenkirche 7) St. Peterskirche. 8) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms) im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek: Von 8—12 u. 2—4 Uhr dem Besuche offen.
In derselben heute auch die Porzellanmalereisammlung von 9—12 Uhr.

Pinakothek (Barerstraße): Von 9—3 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien.**

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen gezeigt. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U. gegen Eintrittskarten die beim kgl. Obertapezierer zu erholen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odysseus-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 3): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Vereinigte Sammlungen (unter den Arkaden des Hofgartens): Geschlossen.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium**, Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. Wagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, I. Cons. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung**, Cons. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Cons. Prof. Streber, der zwischen 10—12 Uhr Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Brasilianisch-ethnographische Sammlung.** — Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren, in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

Zeughaus, städtisches (am untern Anger): Heute geschlossen.

☞ Nähere Angaben u. Explikationen dieser Sehenswürdigkeiten findet der Fremde in dem Büchlein: „Acht Tage in München" für Reisende jeden Standes, 16° 48 kr. und über die Lokalitäten gibt ihm Aufschluß der „Plan der Haupt- u. Residenzstadt München" mit den Special-Plänen der Pinakotheken, der Glyptothek, der vereinigten Sammlung und der wissenschaftlichen Sammlungen rc. 16° 48 kr., beide bei G. Franz in München, Perusagasse No. 4 erschienen u. zu haben.

K. Eisenbahnen.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung abgezählt hinzulegen, das Wechseln aber zu vermeiden.

Eisenbahn-Fahrt nach Augsburg.

Erster Zug: 5 U. Morg. Eilzug mit Personenbeförderung I. u. II. Classe.
Zweiter Zug: 6 U. Morg. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.
Dritter Zug: 11 U. Vorm. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.
Vierter Zug: 1 U. 15 Min. Nachm. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.
Fünfter Zug: 3 U. 5 Min. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.
Sechster Zug: 7 U. 5 Min. Abd. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.

Ankunft der Züge in München.

Erster Zug: 7 U. 34 Min. Morg. Güterzug.
Zweiter Zug: 8 U. 25 Min. Vorm. Postzug.
Dritter Zug: 12 U. 25 Min. Mitt. Güterzug.
Vierter Zug: 3 U. 40 Min. Nachm. Postzug.
Fünfter Zug: 8 U. 30 M. Abds. Güterzug.
Sechster Zug: 9 U. 40 Min. Nachts Eilzug.

Eisenbahnfahrt n. Großhesselohe.

(Ueber Mittersendling.)

Abfahrt in München:	Ankft. in Großhesselohe:
1 U. 45 Min. Nachm.	2 U. 5 Min. Nachm.
3 U. — Min. Nachm.	3 U. 20 Min. Nachm.
7 U. 20 Min. Abend.	7 U. 40 Min. Abds.
Abf. in Großhesselohe:	**Ankunft in München:**
2 U. 20 Min. Nachm.	2 U. 40 Min. Nachm.
5 U. 10 Min. Abends.	5 U. 30 Min. Abend.
8 U. — Min. Abds.	8 U. 20 Min. Abds.

Preise: I. Cl. 18 kr. II. Cl. 12 kr. III. Cl. 9 kr.

Eisenbahn-Fahrt nach Starnberg.

(Ueber Pasing, Planegg 2c.)

Abfahrt in München:	Ankunft in Starnberg:
5 U. 45 Min. früh.	6 U. 45 Min. früh.
10 U. 30 Min. Vorm.	11 U. 30 Min. Vorm.
2 U. 30 Min. Nachm.	3 U. 30 Min. Nachm.
4 U. 45 Min. Abends	5 U. 45 Min. Abend.
Abfahrt in Starnberg:	**Ankunft in München:**
7 U. — Min. früh	8 U. — Min. früh.
12 U. — Min. Mitt.	1 U. — Min. Mitt.
6 U. 30 Min. Abds.	7 U. 30 Min. Abds.
7 U. 45 Min. Abds.	8 U. 45 Min. Abds.

Preise: I. Cl. 1 fl. 3 kr. II. Cl. 42 kr. III. Cl. 27 kr.
Preise für Tour- u. Retour-Billette: 1 fl. 48. 1 fl. 12 u. 48 kr.

Dampfschiffahrt auf dem Würm-See.

Täglich um 7 Uhr Morgens und 3½ Uhr Nachm. von Starnberg um den See. Vorm. 11½ Uhr findet außerdem täglich eine Fahrt von Starnberg über Possenhofen nach Leoni u. zurück statt.

Stellwagen. Freitag.

Nach:	fl.	kr	Abfahrt	Einsteigort.
Erding	—	48	2 U. Nm.	Niedermayer.
Freising	—	48	5 U. Abd.	Bögner, Thal.
Ingolstadt . . .	2	—	5 U. Abd.	Ostermeier.
Landshut . . .	1	30	½6 U. fr.	Golden. Lamm.
„	1	30	5 U. Abd.	Ostermeyer.
Nymphenburg	—	9	8 U. fr.	Krone
			2 U. Nm.	am
			7 U. Abd.	Carlsplatz.
„	—	9	½3 U. Nm	Abenthum.
			6 U. Abd.	
Regensburg . .	2	24		
üb. Pfaffenhofen	1	12	½6 U. fr.	Golden. Lamm.
u. Geisenfeld . .	1	36		
Rosenheim*) .	1	30	8 U. früh	Stangl, Thal.
und Traunstein .	1	36	10 U. fr.	Bögner, Thal.
„	1	36	6 U. Abds.	Ammerthalerh.
Straubing . . .	2	24	6 U. früh	Café Scheitl.
Wasserburg . .	1	30	8 U. früh	Bögner, Thal.
Wolfratshausn.	—	36	7 U. früh	Café Urban.
üb. Ebenhausen	—	30	3 U. Nm.	Ostermayer.

Börsenberichte.

Frankfurt a/M., 27. Mai. Oester. National-Anlehen 80⅜; Oesterr. 5proc. Metall. 79; 4½ proc. 69⅛; Bankaktien 1140; Oesterreich. Lotterie-Anl.-Loose von 1854 105; Ludwigshafen-Verbacher Eisenbahn-Aktien 149⅞; Bayer. Ostbahn-Aktien 98⅞; Bayer. 4½proc. Obligationen 101⅛. Wechselcourse: Paris 98⅛; London 118⅜: Wien 113¾.

Wien, 27. Mai. Oesterreich. 5proc. National-Anl. 84½; 5proc. Metall. 83; 4½proc.-Metall. 73⅜; Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1839 — —; österr. Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1854 110½; Bankaktien 1007; Lombard.-Venetian. 5proc. Anleihe ——; österr. Credit-Mobil.-Aktien 237; Donau-Dampfschifffahrts-Aktien 569; österreich. Staatsbahn-Aktien ——; Nordb.-Aktien 2027½; Wechsel-Course: Augsburg uso 105⅛; London 10.12½.

Paris, 26. Mai. 4½proc. 91.50; 3proc. 69.55.

London, 26. Mai. 3proc. Consols 93⅛.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurter-Cours.

	Anzubringen.		Zu haben.	
Neue Louisd'or. .	fl. 10	42 kr.	fl. 10	45 kr.
Dänische, Hannov. u. Preuß. Friedrichsd'or	„ 9	39 „	„ 9	41 „
	„ 9	55 „	„ 9	56 „
Holl. 10 fl.-Stücke .	„ 9	46 „	„ 9	48 „
Rand-Dukaten . .	„ 5	31 „	„ 5	32½ „
Napol.-d'or (20 Fr.-St.)	„ 9	19 „	„ 9	21 „
Engl. Sovereignsd'or	„ 11	44 „	„ 11	48 „
Fünffrancsthaler . .	„ 2	20 „	„ 2	20½ „
1 Preuß.-Thaler . .	„ 1	45 „	„ 1	45 „
„ schein	„ 1	45¼ „	„ 1	45⅓ „
Verschied. Cassenanweis.	„ 1	43 „	„ 1	43½ „

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Pernsagasse 4

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 149. Freitag, 29. Mai 1857. (Theodosia.) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche **chambres garnies** bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- u. National-Theater.

[87. Vorstellung im Abonnement.]

Zum Erstenmale.

Prinz Friedrich von Homburg.

Schauspiel in fünf Aufzügen von Heinrich von Kleist, nach der Einrichtung von Tiek.
In Scene gesetzt vom Regisseur Dahn.

Personen.

Friedrich Wilhelm Churfürst von Brandenburg	Herr Dahn.
Die Churfürstin	Frau Büttgen.
Prinzessin Natalie von Oranien, seine Nichte, Chef eines Dragoner-Regiments	Frl. Damböck.
Feldmarschall Dörfling	Herr Büttgen.
Prinz Friedrich Arthur von Homburg, General der Reiterei	Herr Straßmann.
Obrist Kottwitz, vom Regiment der Prinzessin von Oranien	Herr Jost.
Hennings, Obersten der Infanterie	Herr Rauch.
Graf Truchseß, Obersten der Infanterie	Herr Leigh.
Graf Hohenzollern, von der Suite des Churfürsten	Herr Richter.
Rittmeister von der Golz	Herr L. Schmid.
Graf Georg von Sparren, Rittmeister	Herr Christen.
Stranz, Rittmeister	Herr Obermayer.
Siegfried von Mörner, Rittmeister	Herr Weß.
Graf Reuß, Rittmeister	Herr Keller.
Ein Wachtmeister	Herr Eiseneck.
Erster, Offiziere	Herr Hoppe.
Zweiter, Offiziere	Herr Barth.
Ein Hofkavalier	Herr Strobel.
Eine Hofdame	Frl. Lanzlott.
Ein Bauer	Herr M. Schmid.
Eine Bäuerin	Frl. Bernlochner.
Ein Page	Frl Muscheck.

Offiziere, Reiter, Hofdamen, Pagen, Halbucken, Bedienten, Volk.

Preise der Plätze: Eine Loge im zweiten Rang 9 fl. — kr. Ein Platz daselbst 1 fl. 24 kr. Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parketsitz 1 fl. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. [1]

Der freie Eintritt ist aufgehoben, mit alleiniger Ausnahme derjenigen, der laut der blauen Billets gilt.

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr, Anfang halb 7 Uhr, Ende um 9 Uhr.

Beurlaubt: Herr Lang.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Letzte Vorstellung vor Pfingsten.

Zum Benefiz der Schauspielerin Rosa Gallinger.

Zum Erstenmale.

Die Schwiegertochter, oder: Rachsucht aus zurückgesetzter Liebe.

Familiengemälde in 5 Abtheilungen von L. Feldmann.

1. Abth.: Das Fräulein vom Lande. 2. Abth.: Die letzte Unterredung. 3. Abth.: Der Retter in der Noth. 4. Abth.: Die beiden Brautwerber. 5. Abth.: Der Brautkranz, oder: Das letzte Opfer.

Frau Lambrecht, Wittwe	Fr. Schweiger.	Barbara, Frau Lambrechts Dienerin	Frau Fehr.
Demetrius, ihr Sohn	Hr. Buchwald.	Friedrich, ihr Diener	Hr. A. Mayer.
Rosalie, dessen Frau	R. Gallinger.	Commerzienrath Stör	Hr. Fehr.
Sabine Vollmar, Frau Lambrechts Schwester	Frl. Schwab.	Caroline, dessen Tochter	Frl. M. Vesmeier
Ottilie, deren Tochter	Frl. Göschl.	Ein Arzt	Hr. Weber.
v. Wedel	Hr. Werner.	Johann, Bedienter bei Wedel	Hr. Seeberg.
Felix Lambrecht	Hr. Kroseck.		

Zu dieser Vorstellung ladet höflichst ein R. Gallinger.

☛ Pfingstmontag: Gastspiel der Frl. **Frida Schütz.**

Anfang Nachmittags 4, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr., Parterresperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Oeffentliche Sitzung des obersten Gerichtshofes. Freitag den 29. Mai. Vormittags 8½ Uhr Verhandlung über: 1) die Nichtigkeitsbeschwerde der Maria Meister, Lumpensammlerin von Weißendorf, wegen Diebstahls; 2) die Nichtigkeitsbeschwerde des Michael Königsberger, lediger Gärtner von Roding, wegen Diebstahls; 3) die Nichtigkeitsbeschwerde des Johann Betz, Dienstknecht von Unterzetlitz, wegen Diebstahls; 4) die Nichtigkeitsbeschwerde des Oberstaatsanwalts am königl. Appell.-Gerichte von Ober-Bayern in der Untersuchungssache gegen Simon Gapp, Holzarbeiter von Garmisch, wegen Diebstahlsverbrechens an der Pfarrkirche zu Garmisch; 5) die Beschwerde des kgl. General-Staatsanwalts am obersten Gerichtshofe zur Wahrung des Gesetzes in der Untersuchungssache gegen Simon Gapp, Holzarbeiter von Garmisch, wegen Vergehens des fortgesetzten Diebstahls zum Schaden der Forstwartswittwe Elisabetha Probst v. Unteregg; 6) die Nichtigkeitsbeschwerde des Staatsanwalts am k. Appell.-Gericht von Mittelfranken in der Untersuchungssache gegen Joh. Schmid von Hersbruck, wegen gewerbsmäßiger Güterzertrümmerung.

Oeffentl. Schwurgerichts-Sitzung für Oberbayern. Freitag den 29. Mai. Verhandlung gegen Anna Maria Unsinn, Schmidsehefrau von Gallenbach und Michael Hurtner, led. Schmidgeselle von Obergriesbach, wegen Mordversuches.

Oeffentliche Magistratssitzung Vormittags 10 Uhr im Rathhause.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Zweite Vorstellung des Baron von Klesheim.

Märchenbilder u. Geschichten für kleine u. große Kinder,

Frühlings-Lust, Sommer-Vergnügen, Herbst-Unterhaltung und Winter-Plaisir, oder: Das Märchen der vier Jahreszeiten.

Bilder aus dem Leben mit Gesang, Chören, Tanz und wandelnden Decorationen. Musik von Kapellmeister Hrn. Hauptner u. Stiegmann. Das vordere Portal, der Vorhang sowie sämmtliche Decorationen von den HH. Gruner u. Spieker, Maler aus dem Atelier des Hrn. Professor Gropius in Berlin.

Der Lord	Hr. Langendorf.	Eine Magd	Frl. Brauny.
Die Lady	Frl. Feker.	Des Richters Tochter . .	Frl. Stein.
Ein Jokey	*	Bruder Straubinger . .	Hr. Brauny.
Ein Landmann	Hr. Böhmert.	Knieriem, ein Schuster .	Hr. Scholz
Ein Mädchen	M. Schweiger.	Zwirn, ein Schneider . .	Hr. Köstner.
Ein Knabe	Fritz Ehrenstein.	Ein betrunkener Bauer	J. Schweiger.
Ein Holzhauer	Hr. Reidar.	Ein altes Weib . . .	Frl. Ehrenstein.
Der Meister	Hr. Köstner.	Ein Winzer	Hr. Köstner.
Die Meisterin	Frau Martinelli.	Sein Weib	Frau Brauny.
Ein Schäfermädchen . .	F. Schweiger	Ein Hirtenjunge . . .	Louis Schweiger

Bauern und Bäuerinnen. Italienische Schnitter. Winzer. Soldaten. Eskimo's.
Der Frühling. Der Sommer. Der Herbst. Der Winter.

Vorkommende Ansichten: Nebeldekoration. Frühlingsanfang. Die Mühle am Bach. Ein Dorf. Blüthen-Bäume. Feld und Wald. Die Kapelle. Sommerlandschaft. Italienische Gegend. Obstgärten. Ruine am Rhein. Weinberge. Eichenwald. Ein schwedisches Blockhaus. Winterlandschaft mit aufgehendem Mond. Am Nordpol. Der Palast des Winters.

Lebende Bilder: Der Bauer mit dem Pflug. Der Säemann. Mädchen und Knaben am Bache. Der Gang zur Mühle. Bruder Straubinger. Das liederliche Kleeblatt. Die Magd am Brunnen. Das singende Mädchen. Der Holzhauer und seine Kinder. Der Kirchgang. Die Landpartie. Das Schnitterfest. Die Obsternte. Reisende Engländer. Heimkehrende Soldaten. Die Fahrt vom Felde. Die Jäger. Der Schneemann und spielende Kinder. Ein altes Weib mit Reisig. Die Eskim.'s. Die gefesselten Jahreszeiten.

Vorher:

Der schwarze Peter.

Posse in 1 Akt von C. A. Görner.

Der Förster	Herr Langendorf.
Rose, eine arme Waise	Frl. Feker.
Wilhelm, Jägerbursche	* *

* * Herr **Zinker** — Wilhelm, als Gast.

Anfang Nachmittags 4, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl. ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Gallerie-Sperrsitz 24 kr., Nobel-Gallerie 18 kr. Parterre-Sperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Kirchenfeier am Samstag.

Metropolitankirche. 8 U. fr. Prophetien, Taufwasserweihe u. Hochamt, 3 U. Nachm. Pontifical-Vesper, 5 U. Ab. Rosenkranz.
St. Michaelskirche. 3 U. Nachm. Vesper.
St. Peter. 8 U. fr. Prophetien, Taufwasserweihe u. Hochamt, 3 U. Nachm. Vesper.
Herzogspitalkirche. 5 u. ½8 U. fr. marianische Messe, 5 U. Ab. Rosenkranz, 7 U. Mai-Andacht.
St. Annapfarrkirche. 6 U. fr. marian. Messe, 8 U. Prophetien, Taufwasserweihe u. Hochamt, 3 U. Nachm. Vesper, 5 U. Ab. Rosenkranz u. Litanei, 7 U. Mai-Andacht.
St. Ludwig. ½8 U. fr. marian. Messe, ½9 U. Prophetien, Taufwasserweihe u. Hochamt, 3 U. Nachm. Vesper, 7 U. Ab. Mai-Andacht.
Heil. Geist. 8 U. fr. Prophetien, Taufwasserweihe u. Hochamt, 3 U. Nachm. Vesper, ½6 U. Abendandacht.
St. Bonifaz. 8 U. fr. Prophetien, Taufwasserweihe u. Hochamt, 3 U. Nachm. Pontifical-Vesper.

Oeffentliche Vergnügungen.

Englisches Caffeehaus (Dultplatz): Produktion der Musikgesellschaft „à la Gungl". Anfang ½8 Uhr.
Prater: Nur bei ganz günstiger Witterung: Große musikalische Produktion mit brillantem Feuerwerk.
Glasgarten: Türkische Musik. Anfang 7 Uhr.
Buttermelchergarten: Produktion von einer Abtheilung Trompeter des königl. 1. Artillerie-Regiments. Anfang 7 Uhr.
Beim Goglwirth (Müllerstraße): Produktion des „Quartett-Musik-Vereins". Anfang 7 Uhr.

Versteigerungen.

Morgen Samstag: Kaufingergasse No. 17|2 (Eingang Fürstenfeldergasse) Vormittags von 9 — 12 Uhr Versteigerung einiger guterhaltener Meubel, als: Kommoden von Nußbaum und angestrichen, ein Kleiderschrank mit zwei Thüren, zwei Kinderbettladen mit Schubladen, von Nußbaum, angestrichene Bettladen, ein Auszug- und Waschtisch, Schreib- und andere Tische, zwei Stockuhren, Sessel, Stehpulte, Strohsäcke, lange Vorhänge und Draperien, zwei lederne Reisekoffer, Antrichten und Schüsselrahmen, verschiedene Küchengeräthe ꝛc.

Begräbnisse, Freitag den 29. Mai vom Leichenhause aus:
2 Uhr: Karl Langenberger, kgl. Hof-Theater-Kassiers-Kind v. h. (gest. d. 27., 2 M. a.) — Joseph Alois Reitberger, Taglöhners-Kind v. h. (gest. d. 27., 6 M. a.) — Maria Aumüller, Kanzellistens-Wittwe v. h. (gest. d. 27., 85 J. a.)
2¼ Uhr: Katharina Schenk, Soldatens-Tochter v. h. (gest. d. 27., 69 J. a.)

Sie blonder Logen-Jüngling, wieviel Bouqueter werfen's denn noch?
Ihr **Auer Logen-Vis-à-vis.**

Bei **Georg Franz** in München, Perusagasse Nr 4, ist zu haben:
Buchner, Dr. Jos., Arzneibereitungslehre der Homöopathie: *Pharmacopoea Homoiopathiae.* Zweite sehr vermehrte Auflage. gr. 8. 4 fl. 48 kr. oder 2 Thlr. 24 Sgr.
Die Arzneibereitungslehre ist für die Homöopathie von höchster Wichtigkeit, daher eine neue Ausgabe, bereichert durch die, seit dem Erscheinen der ersten, gewonnenen Erfahrungen, sich einer günstigen Aufnahme zu erfreuen haben wird.

George Franz, libraire à **Munich**, Perusagasse No. 4,

recommande son Magazin bien assorti des meilleurs ouvrages allemands, français, italiens et anglais, et principalement pour les étrangers

guides, descriptions de villes, plans &c.

ainsi qu'une riche collection de

gravure sur acier vues de villes, couvents, bains, châteaux et autres édifices de Bavière.

Il recommande aussi son **Imprimerie** assortie des plus nouveaux caractères, et il effectue promptement et à prix modiques les commandes, dont on veut bien l'honorer.

Ich empfehle zu

Landparthien, Jagd und Fiſcherei

die ſo ſehr beliebten **Rucksäcke** und lakirten **Ledertuch-Hütchen**; auch **Reiſetaſchen**, ſowie alle in mein Fach einſchlägigen Artikel zu feſten Preiſen.

Jos. Aug. Mainz.

(3b) Säckler, Kappen- und Handſchuhmacher.

Arac de Goix fl. 1 12.
Rum de Jamaica fl. 1 48.
Eau de vie de Cognac, feinſter Franz-Branntwein fl. 2 24.
Mandarin-Arac, die orig. Flaſche 1¼ bayr. Maß enthaltend fl. 2 24.
Madeira-Wein, die orig. Flaſche fl. 2 24.

(a) ***L. Butti***, Reſidenzſtraße No. 23 in München.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer ꝛc.

Bayerſtraße No. 27|1 iſt ein meublirtes, heizbares und mit eigenem Eingange verſehenes Zimmer zu vermiethen.

Thereſienſtraße No. 24|2 ſind 2 Zimmer zu vermiethen, geeignet für einen Hrn. Geiſtlichen, Maler; eine Stallung für 2 Pferde und ein Kutſcherzimmer.

Wurzerſtraße No. 11 iſt eine Mezzanin-Wohnung mit 3 Zimmern, Küche, ſogleich zu vermiethen.

Schönfeldſtraße No. 20|2 iſt ein ſchönes meublirtes Zimmer ſogleich zu beziehen

Landwehrſtraße No. 24|4 iſt ein heizbares Zimmer mit eigenem Eingang, meublirt oder unmeublirt zu vermiethen.

Blumenſtraße No. 28|0 iſt die Wohnung von 3 Zimmern, Küche, 2 Kammern ꝛc., von jetzt an bis zum Ziel Michaeli äußerſt billig zu vermiethen. Auch werden bis dahin einzelne Zimmer abgegeben.

Eine Wohnung, beſtehend aus fünf Zimmern, ganz neu hergerichtet iſt zu vermiethen und kann ſogleich oder auf das Ziel Michaeli bezogen werden. Näheres Karlsſtraße No. 5|1.

Ober-Anger No. 45|2 iſt ein unmeublirtes Zimmer ſowie eine Schlafſtelle ſogleich zu vergeben.

Mathildenſtraße No. 4 iſt eine Mezzanin-Wohnung mit 3 Zimmern, Küche, Kammer auf Michaeli zu vermiethen.

In München anweſende Fremde:

Bayeriſcher Hof.

Oswald, Kfm. v. Reuß.
Eskeler, Kfm. v. d. Rheinpfalz.
Hauſer, Dr., v. Cöln.
Andrießen, Kfm. v. Crefeld.
Ax mit Gattin, Kfm. v. Siegen.
Allan, Part. v. England.
Biffi, Kfm. v. Mailand.
Millidg v. Schottland.
Douglas v. Schottland.
Waldo mit Gattin, v. Boſton.
Bonnet mit Gattin, v. Augsburg.

Goldener Hirsch.

Feschtita, Bojarin Frau v., mit zwei Töchtern, v. Jassy.
Liebermann, Fabrik. v. Berlin.
Fritz, Frl. v., v. Riga.

Hotel Maulick.

Roocke mit Gattin, Rent. v. England.
Berndes, Kfm.-Gattin v. Havanna.
Brandts, Kfm. v. Gladbach.
Sandoz, Fabr. v. Maurtau.
Seitzer, Kfm. v. Calw.
Spülmer, Priv. v. Augsburg.
Erclentz, Kfm. v. Gladbach.
Grandmaison, Archivist v. Tours.

Blaue Traube.

Greven, Buchh. v. Cöln.
Witta, v., Hofrath v. Petersburg.
Arnheim, Kfm. v. Jeßnitz.
Vernet, Kfm. v. Amsterdam.
Wolf, Priv. v. Wasa.
Wiemann mit Gattin, Kfm. v. Osnabrück.
Wils, v., mit Bed., Oberst im Generalstab, v. Wien.
Tomasini, Frau v., mit Fam. u. Dienersch., v. Rußland.
Figuieri, Frl., v. Genf.
Girard, Frl., v. Genf.
Spatty mit Gattin, Kfm. v. Glarus.
Sänger, Priv. v. Würzburg.
Böhme, Kfm. v. Cöln.
Kimmel mit Gattin, Kfm. v. Riga.
Hyden, Frhr. v. d., mit Gattin, Ger.-Assessor v. Dortmund.
Schleemann, Ingen. v. Berlin.
Berendt mit Gattin, Priv. v. Danzig.
Merz, Oek. v. Janssen.
Salis-Soglio, Bar., Hauptm. v. Wien.
Elfström, Kfm. v. Stockholm.

Hotel garni u. Bad (Marienbad).

Freysleben, Frau v., mit Bedien., Generals-Gattin v. Chodau.
Khraß mit Nichte, Kfm.-Gattin v. Danzig.
Heimsch mit Gattin, Werkm. v. Stuttgart.
Henneberg, Dr., Sekretär der k. hann. Landwirthschafts-Gesellschaft v. Celle.

Hotel garni (Leinfelder).

Wenger, Bar., Gutsbes. v. Regensburg.
Fechenbach, Frau v., v. Bamberg.
Loe, Ger.-Arzt v. Weilheim.
Fischer, Concip. v. Augsburg.
Rosenthal, Kfm. v. Lauchheim.
Scher, Kfm. v. Mainz.
Forster, Negot. v. Smyrna.

Goldenes Kreuz.

Springmann, Kfm. v. Bielefeld.
Schiff, Kfm. v. Frankfurt.
Leitner, Kfm. v. Breslau.
Schaller, Kfm. v. Bremen.
Höhn mit Gattin, Dr. med. v. Frankfurt.

Hotel garni (Schafroth).

Heydmann mit Gattin, Priv. v. Wien.
Wunderli, Kfm. v. Zürich.
Hack, Müller v. Moosburg.
Hack, Benefiz. v. Falkenstein.
Hofmann, Kfm. v. Augsburg.

Stachus.

Gerstle, Kfm. v. Ichenhausen.
Herrmann, Hdlsm. v. Treuchtlingen.
Rosner, Priv. v. Regensburg.
Reidl, Bräuer v. Epp.
Santierna, Holzh. v. Wien.
Walch, Gerber v. Kempten.
Port, Privatiere v. Nürnberg.

Augsburgerhof.

Fleißner, Kfm. v. Münchberg.
Bauer, Oberlehrer v. Nürnberg.
Hofbauer, mit Fam., Eisenbahnamts-Rechnungsgeh. v. Lindau.
Ulrich, Postoffizial v. Nürnberg.
Cohen, Kfm v. Bamberg.
Fein, Gerber v. Aichach.

Überwollmer.

Goltzsch, Maler v. Berlin
Pichler, Bildhauer v. Wiesing.
Seidl, Bräuer v. Oberösterreich.
Benz, Referendär v. Reutlingen.
Merz, Kfm. v. Göppingen.
Effert, Lehrer v. Hersbruck.
Staubwasser, Sekretär v. Harthausen.
Ullmann, kk Cabinets-Courier v. Wien.
Schmidbauer, Cooper. v. Zolling.
Kirchner mit Schwester, Holzh. v. Wien.
Wisback, Spediteur v. Soran.
Schaleck, Buchh. v. Prag.

Bamberger Hof.

Riem, Theolog v. Stuttgart.
Schmidt, Neomyst v. Burgheim.
Wagner, Photograph v. Augsburg.
Meir, Bräum. v. Wasseralfingen.

Goldener Stern.

Bermüller, Gutsbes. v. Wallenburg.
Zeripp, Kfm v. Wildenheim.
Geigel, Kfm. v. Weilheim.
Legisch, Kfm. v. Wallerstein.
Paulus, Hopfenh. v. Saugerberg.

Krone.

Gorentschitz, Mechaniker v. Wien.
Brinshof, v., Gutsbes. v. Westphalen.
Bogner, Oek.-Tochter v. Ziegelberg.
Delfner, Müllerm. v. Haarkirchen.

Gold. Sonne (Bögner.)

Reinthaler, Offizials-Wwe. v. Salzburg.
Ilgen u. Schütt, Stud. v. Erlangen.
Geyer, Bräuerssohn und Schmidbauer, Krämerssohn v. Kirchenroth.

Goldener Storch.

Einstein, Hdlsm. v. Buttenwiesen.
Wandl, Priv. v. Passau.

Kleiner Löwengarten.

Schwarz, Oek. v. Steingaden.
Huber, Stallm. v. Lindenberg.
König, Gastw. v. Weiler.

Sehenswürdigkeiten. (Freitag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit **Ruhmeshalle**: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Botanischer Garten (Carlsplatz): Ist mit Ausnahme der Sonn- u. Feiertage von früh 8 Uhr bis Abends 6 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr. Sendlingergasse No. 65/2. (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek (Briennerstraße): Von 8—12 u. 2—4 Uhr geöffnet.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 4): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Lese-Saal von 8—1 Uhr geöffnet; Ausleih-Dienst von 9—1 Uhr; Fremden-Besuch (Besichtigung der Cimelien) von 10—1 Uhr.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Hofkirche. 3) St. Michaels-Hofkirche. 4) Theatinerkirche. 5) Ludwigskirche. 6) Frauenkirche 7) St. Peterskirche. 8) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms) im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat: 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek: Heute geschlossen.

Pinakothek (Barerstraße): Von 9—3 Uhr geöffnet.

In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien**, u. die **Etruskische Vasensammlung** v. 10—1 Uhr.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen gezeigt. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U. gegen Eintrittskarten die beim kgl. Obertapezierer zu erholen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odyssens-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Sternwarte bei Bogenhausen. Conserv. Hr. Prof. Lamont, Nachm. von 1—5 Uhr.

Vereinigte Sammlungen (unter den Arkaden des Hofgartens): Von 9—1 Uhr geöffnet.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhauserstraße): 1) Geognostisches Cabinet, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) Herbarium, Custos Dr. Kummer. 3) Mineralogische Sammlung, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell. 4) Paläontolog. Sammlung, Prof. Dr. Wagner. 5) Zoologisch-zootomische Sammlung, I. Cons. Prof. Dr. v. Siebold. 6) Physikalische Sammlung, Cons. Ministerial-Rath Steinheil. 7) Münzkabinet, Cons. Prof. Streber, der zwischen 10—12 Uhr Anmeldungen entgegen nimmt. 8) Brasilianisch-ethnographische Sammlung. — Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren, in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

Zeughaus, städtisches (am untern Anger): Früh von 10—12 Uhr. Große Menge alterthümlicher Waffen von historischem Interesse, sowie auch alter Rüstungen ꝛc.

☞ Nähere Angaben u. Explikationen dieser Sehenswürdigkeiten findet der Fremde in dem Werkchen: „Acht Tage in München" für Reisende jeden Standes, 16° 48 kr. und über die Lokalitäten gibt ihm Aufschluß der „Plan der Haupt- u. Residenzstadt München" mit den Special-Plänen der Pinakotheken, der Glyptothek, der vereinigten Sammlung und der wissenschaftlichen Sammlungen ꝛc. 16° 48 kr., beide bei C. Franz in München, Perusagasse No. 4 erschienen u. zu haben.

K. Eisenbahnen.

Eisenbahn-Fahrt nach Augsburg.

Erster Zug: 5 U. Morg. Eilzug mit Personenbeförderung I. u. II. Classe.
Zweiter Zug: 6 U. Morg. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.
Dritter Zug: 11 U. Vorm. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.
Vierter Zug: 1 U. 15 Min. Nachm. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.
Fünfter Zug: 3 U. 5 Min. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.
Sechster Zug: 7 U. 5 Min. Abd. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.

Ankunft der Züge in München.

Erster Zug: 7 U. 34 Min. Morg. Güterzug.
Zweiter Zug: 8 U. 25 Min. Vorm. Postzug.
Dritter Zug: 12 U. 25 Min. Mitt. Güterzug
Vierter Zug: 3 U. 40 Min. Nachm. Postzug.
Fünfter Zug: 8 U. 30 M. Abds. Güterzug.
Sechster Zug: 9 U. 40 Min. Nachts Eilzug.

Eisenbahnfahrt n. Großhesselohe.

(Ueber Mittersendling.)

Abfahrt in München:	Ankft. in Großhesselohe:
1 U. 45 Min. Nachm.	2 U. 5 Min. Nachm.
3 U. — Min. Nachm.	3 U. 20 Min. Nachm.
7 U. 20 Min. Abend.	7 U. 40 Min. Abds.
Abf. in Großhesselohe:	**Ankunft in München:**
2 U. 20 Min. Nachm.	2 U. 40 Min. Nachm
5 U. 10 Min. Abends.	5 U. 30 Min. Abend.
8 U. — Min. Abds.	8 U. 20 Min. Abds.

Preise: I. Cl. 18 kr. II. Cl. 12 kr. III. Cl. 9 kr.

Eisenbahn-Fahrt nach Starnberg.

(Ueber Pasing, Planegg ꝛc.)

Abfahrt in München:	Ankunft in Starnberg:
5 U. 45 Min. früh.	6 U. 45 Min. früh.
10 U. 30 Min. Vorm.	11 U. 30 Min. Vorm.
2 U. 30 Min. Nachm.	3 U. 30 Min. Nachm
4 U. 45 Min. Abends	5 U. 45 Min. Abend.
Abfahrt in Starnberg:	**Ankunft in München:**
7 U. — Min. früh	8 U. — Min. früh.
12 U. — Min. Mitt.	1 U. — Min. Mitt.
6 U. 30 Min. Abds.	7 U. 30 Min. Abds.
7 U. 45 Min. Abds.	8 U. 45 Min. Abds.

Preise: I. Cl. 1 fl. 3 kr. II. Cl. 42 kr. III. Cl. 27 kr.
Preise für Tour- u. Retour-Billete: 1 fl. 48. 1 fl. 12 u. 45 kr.

Gesandtschaften und Paß-Visa.

Amerikan. Consulat: A. Ten Brook, Ludwigsstraße No. 13|1.
Badische: Frhr. v. Berckheim, Briennerstr. 49|0 Bei Abgabe der Päße, wann Wiederabholung.
Belgisches Consulat: Promenadeplatz 16|0.
Englische: Min. Sir John R. Milbanke, Briennerstraße 48. Paß-Visa durch den Gesandtschafts-Attache Mr. Lonsdale, Briennerstr. 13|2.
Französische: M. Bar. v. Meneval, Briennerstr. 3|2. Gesandtschaftskanzlei Briennerstraße 3|0 im Hinteraebäude. Abgabe der Päße von 10—1 U.
Griechisches Consulat: Consul Hof-Rath Dr. v. Schauß-Kempfenhausen, Kaufingerg. 25|2. Paß-Abnahme täglich von 10—12 Uhr.
Hannover'sche: Herr v. d. Knesebeck, Marstr. 3|1. Bei Abg. d. Päße, wann Wiederabholung.
Neapolitanische: Graf Ludolf, Ludwigsstr. 9|2.
Oestreichische: Graf Hartig, Exc., Ludwigstr. 9|0. Abgabe der Päße v. 8—12 U.; v. 1—2 U. zu holen.
Päpstliche: Msgr. Chigi, Ludwigsstr. 29. Erledigung der Päße von 11—12 Uhr.
Preußische: Minister Baron v. Pockelberg, Türkenstr. 83. Die Päße b. Portier d. Gesandtsch.-Hotels abzugeben. Erledigung derselben v. 12—1 U.
Russische: Minist. v. Sévérine, Theatinerstr. 11. Päße beim Portier abgegeben, Nachm. 2 U. zu holen.
Sächsische: Bar. v. Bose, Ottostraße 8|0. Abgabe u. Empfangnahme der Päße von 10—12 Uhr.
Sardinische: durch die französische vertreten.
Würtembergische: Minister Graf v. Degenfeld-Schomberg. Carlsstraße 51|2. Legations-Sekretär Frhr. v. Soden. Carlsstr. 1|0. Visirung der Päße täglich von 9—11 Uhr.

Börsenberichte.

Frankfurt a|M., 28. Mai. Oester. National-Anlehen 80⅛; Oesterr. 5proc. Metall. 78⅛; 4½ proc. 69; Bankaktien 1145; Oesterreich. Lotterie-Anl.-Loose von 1854 105; Ludwigshafen-Berbacher Eisenbahn-Aktien 150⅛; Bayer. Ostbahn-Aktien 98⅛; Bayer. 4½proc. Obligationen 102. Wechselcourse: Paris 93⅛; London 118¼: Wien 113⅞.

Wien, 28. Mai. Oesterreich. 5proc. National-Anl. 84⅞; 5proc. Metall. 83; 4½proc. Metall. 73⅜; Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1839 — —; österr. Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1854 110¼; Bankaktien 1006; Lombard.-Venetian. 5proc. Anleihe ——; österr. Credit-Mobil.-Aktien 236; Donau-Dampfschifffahrts-Aktien 567½; österreich. Staatsbahn-Aktien ——; Nordb.-Aktien 2016¼; Wechsel-Course: Augsburg uso 105; London 10.12½.

Paris, 27. Mai. 4½proc. 91.40; 3proc. 69.30.

London, 27. Mai. 3proc. Consols 94⅛.

Geld-Cours nach d. letzten **Frankfurter-Cours.**

	Anzubringen.	Zu haben.
Neue Louisd'or	fl. 10 42 kr.	fl. 10 45 kr.
Dänische, Hannov. u.	„ 9 39½ „	„ 9 40½ „
Preuß. Friedrichsd'or	„ 9 55 „	„ 9 56½ „
holl. 10 fl.-Stücke	„ 9 46 „	„ 9 48 „
Rand-Dukaten	„ 5 31 „	„ 5 32 „
Napol.-d'or (20 Fr.-St.)	„ 9 19 „	„ 9 20 „
Engl. Sovereignsd'or	„ 11 44 „	„ 11 48 „
Fünffrancsthaler	„ 2 20 „	„ 2 20¼ „
1 Preuß.-Thaler	„ 1 45 „	„ 1 45 „
„ schein	„ 1 45¼ „	„ 1 45⅜ „
Verschied. Cassenanweis.	„ 1 43 „	„ 1 43½ „

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 150. Samstag, 30. Mai 1857. (Ferdinand.) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchliche Feierlichkeiten am Pfingst-Sonntag.

I. Metropolitankirche. 5 U. fr. I. Messe, 7 U. Frühamt, 8 U. Predigt von Hrn. Domprediger Nik. Weber, 9 U. Pontificalamt, gehalten von Hrn. Erzbischof Gregor, ½12 U. Non u. heil. Geistsendung, dann Messe, 3 U. Nachm. Pont.-Vesper u. Rosenkranz.

Allerheil. Hofkirche. 7, 8 u. 9 U. fr. Messe, ½11 U. Predigt, dann Hochamt, ½12 U. letzte Messe, 4 U. Nachm. Vesper.

Herzog Max-Kapelle. 7 u. 10 U. fr. Messe, ¾11 U. Homilie von Hrn. Hof-Caplan Müller, dann Hochamt, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Theatinerkirche. 6 U. fr. Aussetzung des Allerheiligsten, dann Messe, 9 U. Predigt von Hrn. Stiftsprediger Babel, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Michael. 5 U. fr. I. Messe, 8 U. Predigt von Hrn. Westermaier, dann Hochamt, ½11 U. Militärgottesdienst, gehalten von Hrn. Domcooperator Groß, 3 U. Nachm. Vesper.

Bürgerbetsaal. 6 U. fr. Messe mit Rosenkranz, bis 10 U. Messen, 10 U. Hochamt.

Karmelitenkirche. 8, 9 u. 10 U. Gymnasialgottesdienste.

Heil. Dreifaltigkeitskirche. 6, 7 u. 8 U. fr. Messe, 10 U. Predigt von Hrn. Präses Sattler, dann Hochamt.

II. St. Peter. 5 U. fr. I. Messe, ½6 U. Rosenkranz, 6 U. marian. Messe, 8 U. Predigt von Hrn. Pfarrprediger Reckenberger, dann Hochamt, ½12 U. Non u. heil. Geistsendung, dann Messe, 3 U. Nachm. Vesper u. Dreißiger.

Kreuzkirche. 6 U. fr. Messe, 7 U. Hochamt, 9 U. Messe, ½4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Stephanskirche. ½7 u. 9 U. fr. Messe, 2 U. Nachm. Rosenkranz.

Herzogspitalkirche. 5 u. ½8 U. fr. marian. Messe, 8 U. Hochamt, bis 11 U. Messen, ½2 U. Nachm. Convent der ledigen Mannspersonen mit Predigt von Hrn. Präses Georg Mayr, dann Aufnahme u. Austheilung der Monatsheiligen, 5 U. Ab. Rosenkranz, 7 U. Mai-Andacht mit Predigt.

St. Josephspitalkirche. ½6 U. fr. Messe, 7 U. Hochamt, 3 U. Nachm. Predigt von Hrn. Weithmann, dann Litanei.

Damenstiftskirche. 8 U. fr. Messe für die Lehrjungen, 9 U. Messe für die Gewerbsschüler, 10 U. Hochamt.

St. Elisabethkirche. ½7 U. fr. Messe, ½9 U. Hochamt, 3 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Jakobskirche. 5¼ U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 5 U. Ab. Rosenkranz.

St. Johann Nepom.-Kirche. ½6 U. fr. Messe, dann Predigt, 10 U. letzte Messe, ½5 U. Ab. Rosenkranz.

Schmerzhafte Kapelle. ½6 U. fr. Messe, dann Predigt, bis 10 U. Messen, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Thekla-Kapelle. 8 U. fr. Messe

St. Vincentiuskapelle. ½6 u. 7 U. fr. Messe, 8 U. Hochamt, 3 U. Nachm. IV. St. Aloysi-Andacht mit Predigt u. Gesang.

III. St. Annapfarrkirche. 5 U. fr. I. Messe, 6 U. marian. Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, ½12 U. Non u. heil. Geistsendung, 2 U. Nachm. Vesper, 5 U. Ab. Rosenkranz u. Litanei, ½7 U. Mai-Andacht mit Predigt.

IV. St. Ludwig. ½6 U. fr. Messe, 6 U. Messe u. Frühlehre, ½8 U. marian. Messe, ½9 U. Predigt, dann Hochamt, ½11 U. Universitätsgottesdienst, ½12 U. Non u. heil. Geistsendung, 3 U. Nachm. Vesper, dann Rosenkranz, ½7 U. Ab. Mai-Andacht mit Predigt u. Litanei.

V. Heil. Geistkirche. Patrocinium, 40stünd. Gebet, 6 U. fr. Aussetzung des Allerheiligsten, dann Messe, 8 U. Predigt von Hrn. Pfarrprediger Weis, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, ½12 U. Non u. heil. Geistsendung, 3 U. Nachm. Vesper, ½6 U. Abendandacht, ½8 U. Litanei.

VI. St. Bonifazius. 5 U. fr. I. Messe, dann Frühlehre, 9 U. Predigt, dann Pont.-Amt, gehalten von Hrn. Abt u. Prof. Dr. Hanneberg, 11 U. letzte Messe, ½12 U. Non u. heil. Geistsendung, 3 U. Nachm. Pont.-Vesper.

VII. Protestantische Pfarrkirche. Um ½9 Uhr Feier des heil. Abendmahles, Herr Dekan Dr. Meyer. Ges.-No. 191, Vers 1—3. Um 10 Uhr Hauptgottesdienst, Herr Pfarrer Dr. v. Biarowsky. Ges.-No. 154, Vers 1—2, 3—4, 7. Um 3 Uhr Nachmittagsgottesdienst, Hr. Vik. Freyer. Ges.-No. 154, V. 1—4, 7.

VIII. Auerkirche. 6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, ½12 U. Non u. heil. Geistsendung, 3 U. Nachm. Vesper u. Rosenkranz, 7 U. Ab. marian. Andacht.

IX. Haidhauserkirche. 6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, ½12 U. Non u. heil. Geistsendung, 3 U. Nachm. Pont.-Vesper.

X. Griechische Kirche. 10 U. Vorm. Gottesdienst, geh. v. Hrn. Archim. Kallinikos.

XI. Englische Kapelle. 11 U. Vorm. Predigt von Hrn. Clee.

(In der Spitalkirche zu **Schwabing** 40stünd. Gebet.)

Oeffentliche Sitzung des obersten Gerichtshofes. Samstag den 30. Mai. Vormittags 8½ Uhr Verhandlung über die Nichtigkeitsbeschwerde: 1) des Georg Krois, Gütlers von Hard, wegen Diebstahls; 2) des Zacharius Erhard, Bauernsohnes von Taiting, wegen Verbrechens des Nothzuchtversuches.

Oeffentl. Schwurgerichts-Sitzung für Oberbayern. Samstag den 30. Mai. Verhandlung gegen Anna Maria Unsinn, Schmidsehefrau von Gallenbach und Michael Hurtner, led. Schmidgeselle von Obergriesbach, wegen Mordversuches.

Versteigerungen.

Heute Samstag: Kaufingergasse No. 17/2 (Eingang Fürstenfeldergasse) Vormittags von 9 — 12 Uhr Versteigerung einiger guterhaltener Meubel, als: Kommoden von Nußbaum und angestrichen, ein Kleiderschrank mit zwei Thüren, zwei Kinderbettladen mit Schubladen, von Nußbaum, angestrichene Bettladen, ein Auszug- und Waschtisch, Schreib- und andere Tische, zwei Stockuhren, Sessel, Stehpulte, Strohsäcke, lange Vorhänge und Draperien, zwei lederne Reisekoffer, Anrichten und Schüsselrahmen, verschiedene Küchengeräthe ꝛc.

Begräbnisse, Samstag den 30. Mai vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Josepha Kerner, Hofpostillons-Kind v. h. (gest. d. 28., 5 M. a.) — Mathilde Oberhofer, prakt. Arztens-Wittwe von Altmünster, Ger. Aichach (gest. d. 28., 38 J. a.) — Katharina Rödl, Schneidergesellens-Gattin v. h. (gest. d. 28., 40 J. a.) — Jakob Restl, Holzhändlers-Kind v. h. (gest. d. 28., 10 M. 14 T. a.) — Anna Franz, Kleiderreinigers-Gattin v. h. (gest. d. 28., 44 J. a.) — Elisabetha Neuschwander, Pfründnerin v. h. (gest. d. 28., 73 J. a.) — Sophie Müller, Taglöhners Tochter von Baverdießen (gest. d. 28., 16 J. a.) — Theresia Frey, Portiers-Kind v. h. (gest. d. 28., 2 M. a.)

Königl. Hof- u. National-Theater.

Für heute geschlossen.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Heute keine Vorstellung.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Heute keine Vorstellung.

Oeffentliche Vergnügungen.

Am chinesischen Thurm (im englischen Garten): Bei günstiger Witterung: Musikalische Produktion von mehreren Militär-Musik-Corps von 6—7 Uhr Abends.
Buttermelchergarten: Produktion der Musikgesellschaft „à la Gungl". Anfang 7 Uhr.
Frühlingsgarten: Große musikalische Soirée, ausgeführt von 20 Mitgliedern des Musik-Corps vom k. 2. Infanterie-Regiment. Anfang 7 Uhr.
Zum Achatz: Produktion des Orchesters „Die Münchener". Anfang 7 Uhr.
Beim Goglwirth (Müllerstraße): Produktion von einer Abtheilung Trompeter des k. 3. Artillerie-Regiments. Anfang 7 Uhr.
Neusiglgarten: Produktion von einer Abtheilung Trompeter des kgl. 3. Artillerie-Regiments. Anfang 7 Uhr.
Neue Schießstätte: Garten-Eröffnung mit Produktion von einer Abtheilung Trompeter des k. 1. Küraſſier-Regiments. Anfang 5 Uhr.
Knorr'sche Wirthschaft (Dultplatz): Produktion von einer Abtheilung Trompeter des k. 1. Küraſſier-Regiments. Anfang ½7 Uhr.
Zum goldenen Anker (Blumenstraße): Militärische Blechmusik.

In allen Buchhandlungen ist zu haben:

Prophezeiung

des Dr. M. Nostradamus

über den Welt-Untergang am 13. Juni 1857.

Preis 3 kr.

Verlorene und gefundene Gegenstände.

Verloren: Ein gold. Ring. Eine silberne Sackuhr mit 2 gold. Reifen. Ein Bracelet von Korallen mit gold. Schließe. Ein in Gold gefaßtes Augenglas. Ein grünlederner Geldbeutel circa 3½ fl. enthaltend. **Gefunden**: Ein Halspelzchen. Eine Broche. Ein Geldbeutel.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof

Macchio, v., mit Gattin, Feldmarschall-Lieut. u. Bibars, Part. v Wien.
Brimont, v., mit Gattin, v. Paris.
Schäzler, Bar, v. Augsburg.
Feilding, Oberst v. London.
Pfaffenhoffen, Frhr., mit Gattin u. Bedienung, v. Carlsruhe.
Rogo, Oberst v. Lima.
Baumgarten, Prof. v. Rostock.
Kalk, Frl. M. u. A., v. Kiel.
Bauernfeind mit Sohn, Gasthofbesitzer von Salzburg.

Goldener Hirsch.

Pritz, v., Titular-Raths-Gatt. v. Rußland.
Grau, Haushofmeister v. Gotha.

Hotel Maulick.

Degendorf, Bar., Rittmeister v. Venedig.
Guiraud, Bar, Rent. v. Gaja.
Kühne, Lieut. v. Mainz.
Krafft, Kfm. v. Crefeld.

Blaue Traube.

Zeller, Kfm.-Gattin v. Salzburg.
Hummel, Wechselfensal v. Straubing.
Hartmann, Dr. v., Prof. v. Oesterreich.
Reifstängel, Kfm. v. Metzingen.
Eindhofen, Kfm. v. Holland.
Kinz, Kfm. v. Frankfurt.
Hamburger, Kfm. v. Frankfurt.
Küchler, Kfm. v. Gießen.
Kaltenbrunner, Kfm. v. Würzburg.

Hotel garni u. Bad (Martenbad).

Ferron mit Gattin, Regierungs-Registrator v. Freiburg i./Br.
Buchner, Concip. v. Pfaffenhofen.
Biel, Bar., Kämmerer v. Mecklenburg.

Hotel garni (Leinfelder).

Enke mit Gattin, Buchh. v. Erlangen.
Greilinger, Priv. v. Bamberg.
Sievert, Dr., Lehrer v. Berlin.
Werder, Fabrik-Direktor v. Nürnberg.
Krafft, Cadet v. Ansbach.
Seelig mit Gattin, Kfm. v. Düsseldorf.
Gebhardt, Kfm. v. Nürnberg.

Goldenes Kreuz.

Staude mit Gattin, Adv. v. Coburg.
Gempp, Kfm. v. Emmendingen.
Koboth, Kfm. v. Regensburg.
Mannheimer, Kfm. v. Fürth.
Holzinger, Kfm. v. Frankfurt.
Schnizlein, Kfm. v. Stuttgart.
Ullrich, Kfm. v. Bremen.
Mack, Landrath v. Reichenhall.
Bühler, Kfm. v. Frankfurt.

Hotel garni (Schafroth).

Böheim, Kfm. v. Wilshofen.
Bacherach, Kfm. v. Pfersee.
Jörgens, v., mit Gattin, Oberst v. Aschaffenburg.
Harhammer mit Familie, Bürgermeister von Landshut.

Stachus.

Rast, Strohhuth. v. Lindenberg.
Hain mit Familie, Hauptzollamts-Verwalter v. Schweinfurt.
Rösch mit Gattin, Gutsbes. v. Oberkirchberg.
Haberling, Kfm. v. Mainz.

Augsburgerhof.

Stehlin, Chorregent v. Innsbruck.
Reisch, v., Assessorstochter v. Neuburg.
Cohen, Kfm. v. New-York.
Mayer mit Familie, Gutsbesitzers-Gattin von Kronegg.
Rist, Maler v. Augsburg.
Dünnel, Priv. v. Nürnberg.
Schmiedinger, prakt. Arzt v. Fremdingen.

Oberpollinger.

Kurz, Arzt v. Deßau.
Martin, Prof. v. Italien.
Kiene, Dr. v. Innsbruck.
Cordes, Stud. v. Amsterdam.
Schiltenis, Stud. v. Gröningen.
Nußstein, Oek. v. Murnau.
Gabler, Kfm. v. Günzburg.
Steinle, Rechtsprakt. v. Roggenburg.
Waßmer, Negoziant v. Müllingen.
Geiler, Kfm. v. Reutlingen.
Bauer, Kfm. v. Mainz.
Brendl u. Lorenz, Kfl. v. Hirschberg.
Raps, Priv. v. Landshut.
Haffner, Gutsbes. v. Stammheim.
Richard, Architekt v. Hamburg.

Goldener Bär.

Baum, Architekt v. Wiesbaden.
Schleich, Gutsbes. v. Prag.
Sänger, Kfm. v. Leipzig.

Bamberger Hof.

Zink, Hdlsm. v. Oberdorf.
Pöschl, Lehrer v. Obergreinau.
Christ, Gastw. v. Ochsenhausen.
Leitner, Hdlsm. v. Tefferecken.
Glassetter, Waffenschmid v. Landsberg.
Zell, Kfm. v. Lindau.
Semmler, Kfm. v. Bamberg.

Goldener Stern.

Gebrath, Stadtgerichtsdirektors-Gattin von Straubing.
Demmelmeir, Bräuerssohn v. Pöttmes.

Krone.

Belizaro, Künstler v. Castelnuovo.
Bauer, Hafnerm. v. Aystetten.

Goldener Löwe.

Hinck, Fabrik. v. Waldmünchen.
Gunther, Oek.-Gattin v. Oberenzenau.
Sartirano, Holzh. v. Wien.
Ernst, Glash. v. Zwiesl.
Höchstädter, Kfm. v. Krumbach.

Gold. Sonne (Rößner.)

Schenk, Assessor v. Weihenstephan.
Kratzer, Postm.-Gattin v. Wasserburg.
Soyer m. Fam., Bräuersgattin v. Aibling.
Lindl, Postm.-Sohn v. Sauerlach.
Schmid, Gastw. v. Flintsbach.
Fürst, Canzel.-Tochter v. Bamberg.
Reiß, Lehrer v. d. Pfalz.
Franzl, Müller v. Bischofswiesen.

Goldener Storch.

Mayer, Silberarb. v. Krumbach.
Maurer, Fabrik. v. Sonthofen.
Mayer, Apoth. v. Landshut.
Hoffmann, Schmalzmeisterstochter v. Bodenwöhr.
Bauer, Realit.-Bes. v. Galatzheim.

Gasthaus zur Eisenbahn.

Anzmann, Commis v. Augsburg.
Bacher, Hdlsm. v. Ichenhausen.
Ultri, Stud. v. Freiburg.
Andrä, Wirthstochter v. Ippelbrf.
Müller, Wirth v. Petersbrunn.
Ullinger, Commis v. Eichstädt.
Michl, Hofpechlerin v. Hohenkirchen.

Kleiner Löwengarten.

Volk, Pfarrer v. Holzheim.
Jäger, Hdlsm. v. Lindenberg.
Sontheim, Hdlsm. v. Oberdorf.
Herz, Metzger v. Dietmannsried.
Ruff, Hdlsm. v. Lindenberg.
Gerle, Hdlsm. v. Beisweil.
Brugger, Hdlsm. v. Altdorf.
Hosp, Hdlsm. v. Ottobeuern.

Gasthaus zum Franziskaner.

Mayer, Pfarrer v. Eberfeld.
Hauser, Kfm. v. Regensburg.

Sehenswürdigkeiten. (Samstag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Antiquarium (in der k. Residenz neben dem Brunnenhofe): Dienstag u. Donnerstag von 9—11 U geöffnet. Der Katalog der Sammlung ist für 9 kr. im Lokale zu erhalten.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit Ruhmeshalle: Von 10—12 Uhr u. von 2—5 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Botanischer Garten (Carlsplatz): Ist mit Ausnahme der Sonn- u. Feiertage von früh 8 Uhr bis Abends 6 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr, Sendlingergasse No. 65/2. (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Glasmalerei, königliche (Louisenstraße No. 18): Heute geschlossen.

Glyptothek: Heute geschlossen.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Lese-Saal von 8—1 Uhr geöffnet; Ausleih-Dienst von 9—1 Uhr; Fremden-Besuch (Besichtigung der Cimelien) von 10—1 Uhr.

Hoftheater, k.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Anmeldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Hofkirche. 3) St. Michaels-Hofkirche. 4) Theatinerkirche. 5) Ludwigskirche. 6) Frauenkirche. 7) St. Peterskirche. 8) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Heute geschlossen.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms) im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek: Von 8—12 u. 2—4 Uhr dem Besuche offen.

Pinakothek: Heute geschlossen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen gezeigt. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U. gegen Eintrittskarten die beim kgl. Obertapezierer zu erholen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odysseus-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Vereinigte Sammlungen (unter den Arkaden des Hofgartens): Geschlossen.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) Geognostisches Cabinet, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) Herbarium, Custos Dr. Kummer. 3) Mineralogische Sammlung, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell. 4) Paläontolog. Sammlung, Prof. Dr. Wagner. 5) Zoologisch-zootomische Sammlung, I. Conf. Prof. Dr. v. Siebold. 6) Physikalische Sammlung, Conf. Ministerial-Rath Steinheil. 7) Münzkabinet, Conf. Prof. Streber, der zwischen 10—12 Uhr Anmeldungen entgegen nimmt. 8) Brasilianisch-ethnographische Sammlung. — Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren, in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

Zeughaus, städtisches (am untern Anger): Heute geschlossen.

☞ Nähere Angaben u. Explikationen dieser Sehenswürdigkeiten findet der Fremde in dem Werkchen: „Acht Tage in München" für Reisende jeden Standes, 16° 48 kr. und über die Lokalitäten gibt ihm Aufschluß der „Plan der Haupt- u. Residenzstadt München" mit den Special-Plänen der Pinakotheken, der Glyptothek, der vereinigten Sammlung und der wissenschaftlichen Sammlungen ꝛc. 16° 48 kr., beide bei G. Franz in München, Perusagasse No. 4 erschienen u. zu haben.

K. Eisenbahnen.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung abgezählt hinzulegen, das Wechseln aber zu vermeiden.

Eisenbahn-Fahrt nach Augsburg.

Erster Zug; 5 U. Morg. Eilzug mit Personenbeförderung I. u. II. Classe.
Zweiter Zug: 6 U. Morg. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.
Dritter Zug: 11 U. Vorm. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.
Vierter Zug: 1 U. 15 Min. Nachm. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.
Fünfter Zug: 3 U. 5 Min. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.
Sechster Zug: 7 U. 5 Min. Abd. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.

Ankunft der Züge in München.

Erster Zug: 7 U. 34 Min. Morg. Güterzug.
Zweiter Zug: 8 U. 25 Min. Vorm. Postzug.
Dritter Zug: 12 U. 25 Min. Mitt. Güterzug.
Vierter Zug: 3 U. 40 Min. Nachm. Postzug.
Fünfter Zug: 8 U. 30 M. Abds. Güterzug.
Sechster Zug: 9 U. 40 Min. Nachts Eilzug.

Eisenbahnfahrt n. Großhesselohe.

Abfahrt in München:	Ankft. in Großhesselohe:
1 U. 45 Min. Nachm.	2 U. 5 Min. Nachm.
3 U. — Min. Nachm.	3 U. 20 Min. Nachm.
7 U. 20 Min. Abend.	7 U. 40 Min. Abds.
Abf. in Großhesselohe:	**Ankunft in München:**
2 U. 20 Min. Nachm.	2 U. 40 Min. Nachm
5 U. 10 Min. Abends.	5 U. 30 Min. Abend.
8 U. — Min. Abds.	8 U. 20 Min. Abds.

Preise: I. Cl. 18 kr. II. Cl. 12 kr. III. Cl. 9 kr.

Eisenbahn-Fahrt nach Starnberg.

(Ueber Pasing, Planegg 2c.)

Abfahrt in München;	Ankunft in Starnberg:
5 U. 45 Min. früh.	6 U. 45 Min. früh.
10 U. 30 Min. Vorm.	11 U. 30 Min. Vorm.
2 U. 30 Min. Nachm.	3 U. 30 Min. Nachm.
4 U. 45 Min. Abends	5 U. 45 Min. Abend.
Abfahrt in Starnberg:	**Ankunft in München:**
7 U. — Min. früh	8 U. — Min. früh.
12 U. — Min. Mitt.	1 U. — Min. Mitt.
6 U. 30 Min. Abds.	7 U. 30 Min. Abds.
7 U. 45 Min. Abds.	8 U. 45 Min. Abds.

Preise: I. Cl. 1 fl. 3 kr. II. Cl. 42 kr. III. Cl. 27 kr.
Preise für Tour- u. Retour-Billete: 1 fl. 48. 1 fl. 12 u. 42 kr.

Dampfschiffahrt auf dem Würm-See.

Täglich um 7 Uhr Morgens und 3½ Uhr Nachm. von Starnberg um den See. Vorm. 11½ Uhr findet außerdem täglich eine Fahrt von Starnberg über Possenhofen nach Leoni u. zurück statt.

Nummern der Nürnberger Ziehung.

77 11 5 69 14.

Stellwagen. Sonntag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt.	Einsteigort.
Neuötting . . .	2	24	4 U. früh	Bögner, Thal.
über Altötting				
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Bambergerhof.
Ebersberg . . .	—	48	3 U. Nm.	Riedermeyer.
Freising	—	48	6 U. Abd.	Böaner, Thal.
„	—	48	2 U. Nm.	Café Scheitl.
Ingolstadt . . .	2	—		
über Pfaffenhofen	1	12	5 U. Nm.	Gold. Storch.
Landshut . . .	1	30	½6 U. fr.	Golden. Lamm.
„	1	30	12U. Mit.	Fürstenfelderh.
„	1	30	5 U. Abd.	Ostermayer.
Nymphenburg	—	9	8 U. früh 2 U. Nm. 6 U. Abd.	Krone a. Carlsplatz.
„	—	9	½3U. Nm 6 U. Abd.	Abenthum.
Reichenhall . .	3	36	6 U. früh	Kaffee Scheitl.
Rosenheim . . .	1	36	8 U. früh	Bögner, Thal.
Rosenheim . .	1	36	8 U. früh	Stangl, Thal.
„	1	36	6 U. Abd.	Amerthalerhof.
Wasserburg . .	1	30	8 U. früh	Bögner, Thal.
Wolfratshausn.	—	36	7 U. früh	Kaffee Urban.
üb. Ebenhausen.	—	30	3 U. Nm.	Gilgenrainer.

Frankfurt a/M., 29. Mai. Oester. National-Anlehen 80⅛; Oesterr. 5proc. Metall. 78⅛; 4½proc. 69; Bankaktien 1142; Oesterreich. Lotterie-Anl.-Loose von 1854 105; Ludwigshafen-Berbacher Eisenbahn-Aktien 150¼; Bayer. Ostbahn-Aktien 98⅛; Bayer. 4½proc. Obligationen 102. Wechselcourse: Paris 93⅛; London 118¼; Wien 113⅞.

Wien, 29. Mai. Oesterreich. 5proc. National-Anl. 84⅞; 5proc. Metall. 82⅝; 4½proc. Metall. ——; Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1839 ——; österr. Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1854 110⅜; Bankaktien 1005; Lombard.-Venetian. 5proc. Anleihe ——; österr. Credit-Mobil.-Aktien 237½; Donau-Dampfschifffahrts-Aktien 568½; österreich. Staatsbahn-Aktien ——; Nordb.-Aktien 2020; Wechsel-Course: Augsburg 105⅛; London 10.12½.

Paris, 28. Mai. 4½proc. 91.40; 3proc. 69.10.

London, 28. Mai. 3proc. Consols 94¼.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurter-Cours.	Anzubringen.				zu haben.			
Neue Louisd'or. .	fl.	10	42	kr.	fl.	10	45	kr.
Dänische, Hannov. u.	„	9	38	„	„	9	40	„
Preuß. Friedrichsd'or	„	9	55	„	„	9	56½	„
holl. 10 fl.-Stücke .	„	9	46	„	„	9	48	„
Rand-Dukaten . .	„	5	31	„	„	5	32	„
Napol.-d'or(20Fr.-St.)	„	9	18	„	„	9	20	„
Engl. Sovereignsd'or	„	11	44	„	„	11	48	„
Fünffrancsthaler . .	„	2	20	„	„	2	20¼	„
1 Preuß.-Thaler . .	„	1	45	„	„	1	45	„
„ schein	„	1	45¼	„	„	1	45⅝	„
Verschied. Cassenanweis.	„	1	43	„	„	1	43½	„

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 151 & 152. Pfingstsonn-, 31. Mai (Petron.) u. Montag 1. Juni 1857. (Nik.)

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche **chambres garnies** bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchliche Feierlichkeiten am Pfingst-Montag.

I. Metropolitankirche. 5 U. fr. I. Messe, 7 U. Frühamt, 8 U. Predigt von Hrn. Domprediger Nik. Weber, 9 U. Pontificalamt, gehalten von Hrn. Domdecan Ritter v. Reindl, 12 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Pontifical-Vesper u. Rosenkranz.
Allerheil. Hofkirche. 7, 8 u. 9 U. fr. Messe, 11 U. Hochamt, 4 U. Nachm. Rosenkranz.
Herzog Max-Kapelle. 7, 10 u. 11 U. fr. Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.
Theatinerkirche. 6 U. fr. Aussetzung des Allerheiligsten, dann Messe, 9 U. Predigt von Hrn. Stiftsprediger Babel, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.
St. Michael. 5 U. fr. I. Messe, 8 U. Predigt von Hrn. Westermaier, dann Hochamt, ½11 U. Militärgottesdienst.
Bürgerbetsaal. 6 U. fr. Messe mit Rosenkranz, bis 9 U. Messen.
Karmelitenkirche. 8, 9 u. 10 U. Gymnasialgottesdienste.
Heil. Dreifaltigkeitskirche. 6, 7 u. 8 U. fr. Messe, 10 U. Predigt von Hrn. Caplan Hayd, dann Hochamt.
II. St. Peter. 5 U. fr. I. Messe, ½6 U. Rosenkranz, bis 8 U. Messen, 8 U. Predigt von Hrn. Pfarrprediger Reckenberger, dann Hochamt, 12 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper u. Dreißiger.
Kreuzkirche. 6 — 9 U. fr. Messe, ½4 U. Nachm. Rosenkranz.
St. Stephanskirche. ½6 U. fr. Messe, dann Kreuzgang der Taglöhnerbruderschaft nach Maria-Eich, ½7 u. 9 U. Messe, 2 U. Nachm. Rosenkranz.
Herzogspitalkirche. 5 u. ½8 U. fr. marian. Messe, 8 U. Hochamt, 9—11 U. Messen, 5 U. Ab. Rosenkranz, 7 U. Mai-Andacht mit Predigt.
St. Josephspitalkirche. ½6 U. fr. Messe, 7 U. Hochamt, 4 U. Nachm. Rosenkranz.
Damenstiftskirche. 10 U. Vorm. Hochamt.
St. Elisabethkirche. ½7 u. ½9 U. fr. Messe, 3 U. Nachm. Rosenkranz.
St. Jakobskirche. 5¼ U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 5 U. Ab. Rosenkranz.
St. Johann Nepom.-Kirche. ½6—10 U. Messen, ½5 U. Ab. Rosenkranz.
Schmerzhafte Kapelle. ½6 U. fr. Messe, dann Predigt, bis 10 U. Messen, 4 U. Nachm. Rosenkranz.
St. Thekla-Kapelle. 8 U. fr. Messe.
St. Vincentiuskapelle. ½6 u. 7 U. fr. Messe, 8 U. Hochamt.
III. St. Annapfarrkirche. 5 U. fr. I. Messe, 6 U. marian. Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 2 U. Nachm. Rosenkranz, dann Versammlung des III. Ordens, 5 U. Ab. Litanei, ½7 U. Mai-Andacht.
IV. St. Ludwig. ½6 U. fr. I. Messe, ½8 U. marian. Messe, ½9 U. Predigt, dann Hochamt, 3 U. Nachm. Vesper, dann Rosenkranz, ½7 U. Ab. Mai-Andacht mit Predigt.
V. Heil. Geistkirche. 6 U. fr. I. Messe, 8 U. Predigt von Hrn. Pfarrprediger Weis, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper, ½6 U. Abendandacht, ½8 U. Litanei.

VI. St. Bonifazius. 5 U. fr. I. Messe, 9 U. Predigt, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper.

VII. Protestantische Pfarrkirche. Um 8 Uhr Frühgottesdienst, Herr Vikarius Brendel. Gesangs-No. 156, Vers 1—4, 6. Um 10 Uhr Hauptgottesdienst, Herr Pfarrer Feez. Gesangs-No. 159, Vers 1—3, 4—5, 9. Um ½12 Uhr Christenlehre für die Mädchen. Um 3 Uhr Erbauungsstunde, Herr Dekan Dr. Meyer. [Dienstag um 7 Uhr Frühgottesdienst, Herr Cand. Köberle. Mittwoch und Donnerstag um 7 Uhr Morgen-Andacht, Herr Candidat Hölzel Freitag um 3 Uhr Nachmittagsgottesdienst, Herr Pfarrer Feez. Samstag um 3 Uhr Vorbereitungsgottesdienst, Herr Pfarrer Dr. v. Biarowsky. Gesangs-No. 347, Vers 1—4, 11.]

VIII. Auerkirche. 6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper u. Rosenkranz, 7 U. Ab. marian. Andacht.

IX. Haidhauserkirche. 6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. Jubelhochzeitamt, 3 U. Nachm. Vesper.

(Kirchweih-Fest in Großhesselohe u. Unterschleißheim.)

Kirchenfeier am Dienstag.

Metropolitankirche. 8 U. fr. Pontifical-Messe u. Firmung von Hrn. Erzbischof Gregor, 5 U. Ab. Rosenkranz.

Herzogspitalkirche. 5 u. ½8 U. fr. marianische Messe, 5 U. Ab. Rosenkranz, 7 U. Mai-Andacht.

St. Ludwig. ½6 U. fr. Bittgang des Liebesbündnisses nach Maria-Eich, ½8 U. marian. Messe, 7 U. Ab. Mai-Andacht.

Heil. Geist. 6 U. fr. Aussetzung des Allerheiligsten, dann bis 9 U. Messen, 9 U. Hochamt, Prozession u. Beschluß des 40stünd. Gebetes, ½6 U. Abendandacht.

Königl. Hof- u. National-Theater.

[88. Vorstellung im Abonnement.]

Montag den 1. Juni.

Don Juan.

Oper in zwei Aufzügen nach dem Italienischen bearbeitet. Musik von Mozart.

Don Juan	Herr Kindermann.
Don Petro, Kommandeur	Herr Wirth.
Donna Anna, seine Tochter	* *
Donna Elvira	Frau Marmilien.
Don Ottavio	Herr Grill.
Leporello, Don Juan's Diener	Herr Lindemann.
Masetto, ein Bauer	Herr Sigl.
Zerline, seine Braut	Frau Diez.

Edelherren und Edelfrauen, Ballgäste, Tänzer und Tänzerinnen. Landleute. Geister und Erscheinungen.

* * Donna Anna — Frl. **Frassini**, als zweite Gastrolle.

Preise der Plätze: Eine Loge im zweiten Rang 9 fl. — kr. Ein Platz daselbst 1 fl. 24 kr. Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parketsitz 1 fl. Parterre 36 kr Galerie 15 kr. [3]

Der freie Eintritt ist ohne alle Ausnahme aufgehoben und wird ohne Kassabillet Niemand eingelassen.

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr, Anfang halb 7 Uhr, Ende nach 9 Uhr.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Montag den 1. Juni 1857.

Gastspiel der Frl. Fr. Schütz, Lokalsängerin vom Stadttheater in Regensburg.

Zum 1. Male.

Der lustige Schuster, oder: Die Weiberkur.

Komisch-romantisches Zaubermärchen mit Gesang in vier Abtheilungen, neu bearbeitet und in Musik gesetzt von C. A. W. Hormann.

1. Abth.: Der Schuster als Hofmeister. 2. Abth.: Der Ball im Schlosse. 3. Abth.: Die verwechselten Weiber. 4 Abth.: Die gebesserte Zänkerin.

Baron v. Stern, Gutsbesitzer		Hr. Buchwald	David Leisten, ein Dorfschuhmacher		Hr. Kohrs.
Henriette, seine Gemahlin		Frl. H. Vesmeier.	Sabine, seine Frau		Frl. Schütz.
Sophie, Hannchen	Kammermädchen	Frl. Göschl. / Frl. M. Vesmeier	Sorg, Dorfschulmeister		Hr. Schweißgut
			Billig, Postmeister		Hr. Carl.
Heinrich, Fritz,	Bediente (Im Dienste des Barons)	Hr. Preis. / Hr. Weber.	Hanns, Michel, Seppel, Franzel	Postknechte	Hr. C. Mayer. / Hr. Billinger. / Hr. Erl. / Hr. Pasch.
Paul, Koch		Hr. Eisenmann.			
Peter, Kellermeister		Hr. Fehr.	Niklas, ein blinder Musikus		Hr. Christ.
Christian, Kutscher		Hr. Helmstätt.	Ein Zauberer		Hr. Werner.
Johann, Reitknecht		Hr. Seeberg.			

Männliche und weibliche Dienerschaft, Bauern, Bäuerinnen, Genien.

Die Handlung spielt auf dem Gute des Barons.

Anfang Nachmittags 4, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Galerieſperrſitz 24 kr. Galerie 18 kr., Parterreſperrſitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Oeffentliche Vergnügungen.

Kleinhesselohe: Bei günstiger Witterung: Vor- und Nachmittags wohlbesetzte Harmoniemusik, ausgeführt von einer Abtheilung Trompeter des k. 1. Artillerie-Regiments.

Englisches Caffeehaus (Dultplatz): Bei günstiger Witterung: Produktion der Musikgesellschaft „à la Gungl". Anfang ½8 Uhr. Bei ungünstiger Witterung in der **Goldenen Ente**. Anfang 4 Uhr.

Prater: Musikalische Produktion.

Frühlingsgarten: Produktion von einer Abtheilung Trompeter des k. 1. Artillerie-Regiments. Anfang 4 Uhr.

Paradiesgarten: Große Türkische Musik. Anfang 3 Uhr.

Grüner Hof (Bayerstraße): Produktion einer Abtheilung des Musik-Corps vom k. 6. Jäger-Bataillon. Anfang 4 Uhr.

Neusiglgarten: Produktion von einer Abtheilung des Musik-Corps vom königl. 6. Jäger-Bataillon. Anfang 6 Uhr.

Maigarten: Harmonie-Musik. Anfang 4 Uhr.

Thalkirchen: Harmoniemusik. Anfang ½4 Uhr.

Café Schreiner (Schwabing): Harmonie-Musik. Anfang 4 Uhr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Gastspiel der Familie Brauny.

Dritte Vorstellung des Baron von Klesheim.

Montag den 1. Juni 1857.

Der Platzregen als Ehe-Prokurator.

Posse in zwei Akten von Raupach.

Hauptmann Dürrfeld . .	Hr. Zinker.	Guste Köchin	Frl. Brauny.
Commerzienräthin Zirbel	Frl. Ehrenstein.	Köck, Dürrfelds Fourierschütz	Hr. Brauny.

Hierauf folgt Vortrag des Hrn. Bar. v. Klesheim seiner in der österreich. Mundart verfaßten Gedichte: Das g'fangne Waldvögerl. — Die Stutzer.

Zum Schluß:

Märchenbilder u. Geschichten für kleine u. große Kinder,

Frühlings-Lust, Sommer-Vergnügen, Herbst-Unterhaltung und Winter-Plaisir, oder: Das Märchen der vier Jahreszeiten.

Bilder aus dem Leben mit Gesang, Chören, Tanz und wandelnden Decorationen. Musik von Kapellmeister Hrn. Hauptner u. Stiegmann. Das vordere Portal, der Vorhang sowie sämmtliche Decorationen von den HH. Gruner u. Spieker, Maler aus dem Atelier des Hrn. Professor Gropius in Berlin.

Der Lord	Hr. Langendorf.	Eine Magd	Frl. Brauny.
Die Lady	Frl. Feker.	Des Richters Tochter . .	Frl. Stein.
Ein Jokey	*	Bruder Straubinger . .	Hr. Brauny.
Ein Landmann	Hr. Böhmert.	Knieriem, ein Schuster .	Hr. Scholz
Ein Mädchen	M. Schweiger.	Zwirn, ein Schneider . .	Hr. Köstner.
Ein Knabe	Fritz Ehrenstein.	Ein betrunkener Bauer .	J. Schweiger.
Ein Holzhauer	Hr. Reidar.	Ein altes Weib . . .	Frl. Ehrenstein.
Der Meister	Hr. Köstner.	Ein Winzer	Hr. Köstner.
Die Meisterin	Frau Martinelli.	Sein Weib	Frau Brauny.
Ein Schäfermädchen . .	F. Schweiger	Ein Hirtenjunge . . .	Louis Schweiger

Bauern und Bäuerinnen. Italienische Schnitter. Winzer. Soldaten. Eskimo's.

Der Frühling. Der Sommer. Der Herbst. Der Winter.

Vorkommende Ansichten: Nebeldekoration. Frühlingsanfang. Die Mühle am Bach. Ein Dorf. Blüthen-Bäume. Feld und Wald. Die Kapelle. Sommerlandschaft. Italienische Gegend. Obstgärten. Ruine am Rhein. Weinberge. Eichenwald. Ein schwedisches Blockhaus. Winterlandschaft mit aufgehendem Mond. Am Nordpol. Der Palast des Winters.

Lebende Bilder: Der Bauer mit dem Pflug. Der Säemann. Mädchen und Knaben am Bache. Der Gang zur Mühle. Bruder Straubinger. Das liederliche Kleeblatt. Die Magd am Brunnen. Das singende Mädchen. Der Holzhauer und seine Kinder. Der Kirchgang. Die Landpartie. Das Schnitterfest. Die Obstärnte. Reisende Engländer. Heimkehrende Soldaten. Die Fahrt vom Felde. Die Jäger. Der Schneemann und spielende Kinder. Ein altes Weib mit Reisig. Die Eskimo's. Die gefesselten Jahreszeiten.

Anfang Nachmittags 4, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl. ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Gallerie-Sperrsitz 24 kr., Nobel-Gallerie 18 kr. Parterre-Sperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Begräbnisse, Montag den 1. Juni vom Leichenhause aus:
2 Uhr: Johann Bachmaier, Kaufmanns-Kind v. h. (gest. d. 29., 15 T. a.) – Franzieka Lechner, Wäschers-Wittwe v. h. (gest. d. 29., 62 J. a.)
2¼ Uhr: Joseph Elexenberger, Zimmerpalierstochter v. h. (gest. d. 29., 26 J. a.)
2½ Uhr: Michael Hager, Feldwebel vom k. 2. Infanterie-Regiment (gest. d. 29., 40 J. a.)
4¼ Uhr: Theres Schaller, Wegmachers-Wittwe von Solln (gest. d. 29., 64 J. a.)
4½ Uhr: Franz Paul Mayr, k. q. Mauthdirektions-Kommissär v. h. (gest. d. 29., 79 J. a.)
[Georg Meindl, Unterkanonier vom k. 1. Artillerie-Regiment, 22 J. a., wurde schon beerdigt.]

Mantillen und Mäntelchen, sowie andere Mode-Waaren sind in größter Auswahl vorräthig bei

Sigmund Helbing,

Theatinerstraße No. 34.

In allen Buchhandlungen ist zu haben:

Prophezeiung

des Dr. M. Nostradamus

über den Welt-Untergang am 13. Juni 1857.

Preis 8 kr.

Tapioca, ächt ostindischer, einer der vorzüglichsten Stoffe zu Suppen ꝛc. Das Original-Päckchen 48 kr. (a) **L. Butti**, Residenzstraße No. 23 in München.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer ꝛc.

Löwengrube No. 6 ist eine Wohnung, bestehend aus 5 heizbaren und 2 unheizbaren Zimmern, Küche, Speise, Holzlege, Keller, Waschhausantheil ꝛc. bis Michaeli zu vermiethen.

Schäfflergasse No. 19 3 sind zwei elegant meublirte Zimmer zu vermiethen und sogleich zu beziehen.

Bruderstraße No. 8 sind 3 Wohnungen zu vermiethen. Näheres zu ebener Erde.

Bayerstraße No. 22 ist eine große Wohnung mit 4 Zimmern, mit oder ohne Stallung und allen Bequemlichkeiten zu vermiethen; auch sind daselbst ganz schöne einzelne Zimmer monatlich an solide Herren zu vergeben.

Luitpoldstraße No. 5 ist eine Wohnung von 4 Zimmern ꝛc. auf Michaeli zu vermiethen.

Thal No. 42 ist ein meublirtes Zimmer sogleich zu vermiethen.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Grote, Frau v., mit Familie u. Dienerschaft, Staatsrathsgattin v. Petersburg.
Velho, Bar., Legat.-Sekretär v. Dresden.
Williamson, R. u. Th., Rent. v. England.
Cupperthevend, Rent. v. England.
Reißig mit Gattin, Kfm. v. Glauchau.
Aßmann mit Gattin, Rent. v. Tyrol.
Dählen, Ingen. v. Hörde.
Engels mit Gattin, Commerzien-Rath von Barmen.
Guy-Fullerton mit Familie u. Bedienung, v. London.
Wülfing, Kfm. v. Elberfeld.
Schöningk, Kfm. v. Hückeswagen.

Goldener Hirsch.

Schmöle, Part. v. Holland.
Wohnlich, v., Priv. v. Frankfurt.

Hotel Maulick.

Benesik, v., mit Fam. u. Dienersch., Ober-Lieut. v. Wien.
Churchman mit Familie u. Dienersch., Rent. v. Amerika.
Fachini, Priv. v. Wien.
Holamia, Gutsbes. v. Egendorf.
Schmitt, Mad. u. Lobedau, Mad., Priv. v. Frankfurt.
Heydenreich mit Fam. u. Dienersch., Gutsbes. v. Oberweimar.
Huenersdorf, Dr., Landrath v. Cassel.
Semsig, Gutsbes. v. Ungarn.
Bruce, Esq., Rent. v. England.
Meyer, Banq. v. Ansbach.
Donandt, Dr., mit Gattin, Senator von Bremen.

Blaue Traube.

Arrigon, Kfm v. Triest.
Krothus, v., Lieut. v. Petersburg.
Rathenau, Kfm. v. Berlin.
Maul, Kfm. v. Michelstadt.
Lampe, Kfm. v. Berlin.
Brasch, Kfm. v. Mülsen.

Hotel garni (Leinfelder).

Scheyer, Kfm. v. Frankfurt.
Mußgnug, Vet.-Arzt u. Arnberger, Pfarrer v. Augsburg.
Pachmayer, v, Cadet v. Augsburg.
Karl, Kfm. v. Nürnberg.
Dinkelspüler, Kfm. v. Fürth.
Welzien, Hofrath v. Carlsruhe.
Weltin mit Gattin, Kfm. v. Rorschach.
Lorenz, Kfm. v. Constanz.
Koch, Kfm. v. Frankfurt.

Goldenes Kreuz.

Brummer mit Gattin, Apotheker v. Schaffhausen.
Fumagalli, Priv. v. Innsbruck.
Trappentreu, Kfm. v. Fürstenfeldbruck.
Schlick mit Gattin, Priv. v. Arnstadt.
Laufer, Kfm. v. Magdeburg.

Hotel garni (Schafroth).

Ehrat, Kfm v Isny.
Wenglein, Kfm. v. Frankfurt.
Held, Priv. v. Nürnberg.

Stachus.

Mörsch, Gerber v. Calw.
Heerl, Stud. v. Baden.
Prey u. Rönnberg, Stud. v. Mecklenburg.
Tilemann, Stud. v. Ostfriesland.
Heckel, Sandemann, Leydhecker u. Schuhmann, Stud. v. Erlangen.
Neu, Fruchth. v. Dinkelsbühl.
Reichle, Kfm. v. Augsburg.
Freitag, Pfarrer v. Tutzing.
Seethaler, Priv. und Mösch, Kaufm. von Augsburg.
Schießer, Fruchth. v. Lindau.
Zürcher, Fruchth. v. Rorschach.
Gründler, Fruchth. v. Ulm.
Denk, Dr., Regim.-Arzt v. Germersheim.
Große, Dr. phil. v. München.
Butzengeiger, Hdlsm. v. Untersingen.
Hoch, Fruchth. v. Waldsee.
Luxinger, Fruchth. v. Glarus.

Augsburgerhof.

Löwenberg, Kfm. v. Hohenems.
Zehgruber, Kfm. v. Abtswind.
Merkl, Fruchth. v. Schrobenhausen.
Reichert, Wirth v. Inzemoos.
Müller, Hdlsm. v. Aichach.
Kratzer, Fruchth. v. Druisheim.

Obervollinger.

Richard, Architekt v. Hamburg.
Hempel, Schriftsetzer v. Bayreuth.
Riederer, Priv. v. Ulm.
Luz, Marktschreiber v. Aibling.
Mauer, v., Polizeidir.-Tochter v. Salzburg.
Mühldorfer, Bräuer v. Vilshofen.
Scheck, Lehrerswittwe v. Peiting.
Klein, Magaziniers-Gatt. v. Aibling.
Thalhofer, Fabrik. v. Krumbach.
Jacquet, Buchhdlr. v. Augsburg.
Dykes, Stud. v. Erlangen.
Reis, Kfm. v. Fürth.
Fricke, Goldschmid v. Nordhausen.
Register, Prakt. v. Dachau.
Römer, Rathsschreiber v. Ulm.
Faber, Referendär v. Ulm.
Krieger, Kfm. v. Weißenhorn.

Bamberger Hof.

Rembold, Oek. v. Dietenheim.
Fecht u. Baustetter, Kfl. v. Donauwörth.
Behringer, Melber v. Friedberg.
Scheingrab mit Schwester, Gutbesitzerssohn v. Taiting.

Goldener Stern.

Gebrath, v., Direkt.-Gattin v. Straubing.
Rizardi, Kfm. v. Innsbruck.
Vihauser, Weberm. v. Wasserburg.
Kaiser, Hdlsm v. Mehring.
Ringold, Priv. v. Königsberg.
Hilarius, Kfm. v. Pesth
Lochner, v. Bregenz.
Niederbuchner, Müller v. Wasserburg.
Meir, Gutsbes. v. Traunstein.
Ottenheimer, Kfm. v. Jebenhausen.
Schlüßleder, Schiffm. v. Wasserburg.
Berwein, Gutsbes. v. Steinhöring.

Gold. Sonne (Bäuerl)

Christlmüller, Müller v. Aibling.
Dürrschmitt, Musikalienh. v. Marktneukirchen.
Schmidt, Priv. v. Oetting.
Münichos, Lehrer v Deggendorf.
Peter, Forstw. v. Hummel.
Lebmann, Hdlsm. v. Rotthalmünster.
Prötzenböck, Hdlsm. v. Landau.

Goldener Storch.

Klauber, Kfm. v. Neuern.
Luz, mit Fam, Maler v. Neumarkt.
Rixinger, Müllerm. v. Ulm.
Lenzer, Fruchth v. Niederstützingen.
Nitthammer, Fruchh. v. Schwabach.
Hauppeltshofer, Fruchth. v Offingen.
Buttner, Müller v Heißmühl.
Schoderer, Zimmermstrs.-Sohn v. Rain.
Ruepprecht mit Familie, Glockengießer von Ungarn.
Mayer, Fruchth. v. Günzburg.
Wiedenhofer, Gerberm. v. Ziegerl.
Wimmer, Oek v. Neuburg.

Kleiner Löwengarten.

Müller, Hdlsm. v. Randlstadt.
Ahle, Hdlsm. und Schröder, Schweizer v. Fristingen.
Rast, Fabrik. v. Lindenberg.
Wickel, Bräuer v. Pfullendorf.

Sehenswürdigkeiten. (Montag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Antiquarium (in der k. Residenz neben dem Brunnenhofe): Dienstag u. Donnerstag von 9—11 U geöffnet. Der Katalog der Sammlung ist für 9 kr. im Lokale zu erhalten.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit **Ruhmeshalle**: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Botanischer Garten (Carlsplatz): Ist mit Ausnahme der Sonn- u. Feiertage von früh 8 Uhr bis Abends 6 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium (Arcisstraße No. 1): Heute geschlossen.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr. Sendlingergasse No. 65|2. (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek (Briennerstraße): Von 8—12 u. 2—4 Uhr geöffnet.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek geschlossen.

Hoftheater, königl.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc.: Heute nicht zu sehen.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Hofkirche. 3) St. Michaels-Hofkirche. 4) Theatinerkirche. 5) Ludwigskirche. 6) Frauenkirche. 7) St. Peterskirche. 8) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms) im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek: Heute geschlossen.

Pinakothek (Barerstraße): Von 9—3 Uhr geöffnet.

In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien**, u. die **Etrurische Vasensammlung** v. 10—1 Uhr.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen gezeigt. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U. gegen Eintrittskarten die beim kgl. Obertapezierer zu erholen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odysseus-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Siegesthor (an der Ludwigsstraße).

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium**, Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. Wagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, I. Conf. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung**, Conf. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Conf. Prof. Streber, der zwischen 10—12 Uhr Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Brasilianisch-ethnographische Sammlung**. — Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren, in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

Zeughaus, städtisches (am untern Anger): Heute geschlossen.

☞ Nähere Angaben u. Explikationen dieser Sehenswürdigkeiten findet der Fremde in dem Werkchen: „Acht Tage in München" für Reisende jeden Standes, 16° 48 kr. und über die Lokalitäten gibt ihm Aufschluß der „Plan der Haupt- u. Residenzstadt München" mit den Special-Plänen der Pinakotheken, der Glyptothek, der vereinigten Sammlung und der wissenschaftlichen Sammlungen ꝛc. 16° 48 kr., beide bei G. Franz in München, Perusagasse No. 4 erschienen u. zu haben.

K. Eisenbahnen.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung abgezählt hinzulegen, das Wechseln aber zu vermeiden.

Eisenbahn-Fahrt nach Augsburg.

Erster Zug: 5 U. Morg. Eilzug mit Personenbeförderung I. u. II. Classe.
Zweiter Zug: 6 U. Morg. Güterzug mit Personenbeförderung II u. III. Classe.
Dritter Zug: 11 U. Vorm. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.
Vierter Zug: 1 U. 15 Min. Nachm. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.
Fünfter Zug: 3 U. 5 Min. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.
Sechster Zug: 7 U. 5 Min. Abd. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.

Eisenbahnfahrt n. Großhesselohe.

Abfahrt in München:	Ankft. in Großhesselohe:
1 U. 45 Min. Nachm.	2 U. 5 Min. Nachm.
3 U. — Min. Nachm.	3 U. 20 Min. Nachm.
7 U. 20 Min. Abend.	7 U. 40 Min. Abds.
Abf. in Großhesselohe:	**Ankunft in München:**
2 U. 20 Min. Nachm.	2 U. 40 Min. Nachm.
5 U. 10 Min. Abends.	5 U. 30 Min. Abend.
8 U. — Min. Abds.	8 U. 20 Min. Abds.

Extra-Fahrten an Sonn- u. Feiertagen.

Abfahrt in München:	Ank. in Großhesselohe:
12 U. — Min. Mitt.	12 U. 20 Min. Mitt.
4 U. 30 Min. Abend.	4 U. 50 Min. Abend.
6 U. — Min. Abds.	6 U. 20 Min. Abds.
Abf. in Großhesselohe:	**Ankunft in München:**
12 U. 40 Min. Nachm.	1 U. — Min. Nachm.
3 U. 40 Min. Nachm.	4 U. — Min. Nachm.
6 U. 40 Min. Abds.	7 U. — Min. Abds.

Preise: I. Cl. 18 kr. II. Cl. 12 kr. III. Cl. 9 kr.

Eisenbahn-Fahrt nach Starnberg.

Abfahrt in München:	Ankunft in Starnberg:
5 U. 45 Min. früh.	6 U. 45 Min. früh.
10 U. 30 Min. Vorm.	11 U. 30 Min. Vorm.
2 U. 30 Min. Nachm.	3 U. 30 Min. Nachm.
4 U. 45 Min. Abends	5 U. 45 Min. Abend.
Abfahrt in Starnberg:	**Ankunft in München:**
7 U. — Min. früh	8 U. — Min. früh.
12 U. — Min. Mitt.	1 U. — Min. Mitt.
6 U. 30 Min. Abds.	7 U. 30 Min. Abds.
7 U. 45 Min. Abds.	8 U. 45 Min. Abds.

Extra-Fahrten an Sonn- u. Feiertagen.

Abfahrt in München:	Ankunft in Starnberg:
1 U. 30 Min. Nachm.	2 U. 30 Min. Nachm.
7 U. 45 Min. Abends	8 U. 45 Min. Abds.
Abfahrt in Starnberg:	**Ankunft in München:**
3 U. 30 Min. Nachm.	4 U. 30 Min. Nachm.
9 U. — Min. Nachts	10 U. — Min. Nachts.

Preise: I. Cl. 1 fl. 3 kr. II. Cl. 42 kr. III. Cl. 27 kr.
Preise für Tour- u. Retour-Billete: 1 fl. 48. 1 fl. 12 u. 48 kr.

Dampfschiffahrt auf dem Würm-See.

Täglich um 7 Uhr Morgens und 3½ Uhr Nachm. von Starnberg um den See. Vorm. 11½ Uhr findet außerdem täglich eine Fahrt von Starnberg über Possenhofen nach Leoni u. zurück statt.

Stellwagen. Montag.

Nach:	fl.	kr	Abfhrt.	Einsteigort.
Altötting . . .	2	24	5 U. früh	Bögner, Thal.
Dachau	—	18	4 U Abds.	Bambergerhof
Erding	—	48	2 U. Nm.	Niedermeyer.
Freising	—	48	1 U. Mit.	Bögner, Thal.
Grafing	—	48	4 U. Nm.	Sollerbräu.
Ingolstadt . . .	2	—	5 U. Abd.	Golden. Sterch.
Landshut . . .	1	30	½6 U. fr.	Golden. Lamm.
„	1	30	5 U. Abd.	Ostermeyer.
Neuötting . . .	2	24	4 U. früh	Bögner, Thal.
Nymphenburg	—		8 U. früh 9 2 U. Nm 6 U. Abds	Krone a. Carlsplatz.
„	—		9 ½2 U. Nm 6 U. Abd.	Abenthum.
Rosenheim . .	1	36	7 U. früh	Stangl, Thal.
„	1	36	6 U. Abd.	Ammerthalerh.
Wasserburg . .	1	30	7 U. früh	Stangl, Thal.
Wolfratshausn.	—	36	7 U. früh	Café Urban.
üb. Ebenhausen	—	30	3 U. Nm.	Ostermayer.

Frankfurt a/M., 30. Mai. Oester. National-Anlehen 80½; Oesterr. 5proc. Metall. 78⅛; 4½ proc. 69; Bankaktien 1143; Oesterreich. Lotterie-Anl.-Loose von 1854 104⅞; Ludwigshafen-Berbacher Eisenbahn-Aktien 150; Bayer. Ostbahn-Aktien 98¾; Bayer. 4½proc. Obligationen 162. Wechselcourse: Paris 93⅛; London 118½; Wien 114.

Wien, 30. Mai. Oesterreich. 5proc. National-Anl. 84⅞; 5proc. Metall. 82¹⁵⁄₁₆; 4½proc. Metall. 73¼; Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1839 139¼; österr. Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1854 — —; Bankaktien 1004; Lombard.-Venetian. 5proc. Anleihe ——; österr. Credit-Mobil.-Aktien 237; Donau-Dampfschifffahrts-Aktien 568½; österreich. Staatsbahn-Aktien 275; Nordb.-Aktien ——; Wechsel-Course: Augsburg uso 105⅛; London 10.12½.

Geld-Cours nach d. letzten	Frankfurter-Cours. Anzubringen.				Zu haben.			
Neue Louisd'or .	fl.	10	42	kr.	fl	10	45	kr.
Dänische, Hannov. u.	„	9	38	„	„	9	40	„
Preuß. Friedrichsd'or	„	9	55	„	„	9	57	„
Holl. 10 fl.-Stücke .	„	9	46	„	„	9	48	„
Rand-Dukaten .	„	5	31	„	„	5	32	„
Napol. d'or (20 Fr.-St.)	„	9	19	„	„	9	20	„
Engl. Sovereignsd'or	„	11	44	„	„	11	48	„
Fünffrancsthaler .	„	2	20	„	„	2	20½	„
Preuß.-Thaler . .	„	1	45	„	„	1	45	„
„ schein	„	1	45¼	„	„	1	45½	„
Verschied. Cassenanweis.	„	1	43	„	„	1	43½	„

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 153. Dienstag, 2. Juni 1857. (Erasmus) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20

Kirchenfeier am Mittwoch.

St. Peter. 7 U. fr. Quatemberamt für die Priesterbruderschaft, 10 U. Quatember-Amt für die Metzger.

Herzogspitalkirche. 5 u. ½8 U. fr. marianische Messe, 5 U. Ab. Rosenkranz, 7 U. Mai-Andacht.

St. Annapfarrkirche. 6 U. fr. marian. Messe, 7 U. Ab. Mai-Andacht.

St. Ludwig. ½8 U. fr. marian. Messe, 7 U. Ab. Mai-Andacht.

Heil. Geist. 8 U. fr. Quatember-Amt für die Kleidermacher, ½6 U. Abend-Andacht, ½8 U. Litanei.

Königl. Hof- u. National-Theater.

[89. Vorstellung im Abonnement.]

Neu einstudirt:

Die gefährliche Tante.

Lustspiel in vier Aufzügen von Albini. In Scene gesetzt von Regisseur Christen.

Personen.

Der Freiher von Emmerling	Herr Jost.
Karl von Horst, dessen Neffe	Herr Richter.
Graf Prampero	Herr Keller.
Herr von Süßhain	Herr Christen.
Von Strachschütz, Uhlanen-Lieutenant	Herr Rolandt.
Assessor Junker	Herr Weß.
Banquier Gebhard Adamssohn	Herr Lang.
Wagener, Direktor des Stadttheaters	Herr Dahn.
Adele Müller, Schauspielerin	Frl. Jahn.
Fanny, ihr Mädchen	Frl. Lanzlott.
Giftschnabel, Journalisten	Herr Strobel.
Fechner, Journalisten	Herr Leigh.
Hahn, Giftschnabels Sekretär	Herr Stöckelmaier.
Bolzmann, Sekretär des Freiherrn von Emmerling	Herr Sigl.
Ein Polizeikommissär	Herr Eiseneck.
Fritz, Oberkellner im Hotel zur Stadt Danzig	Herr L. Schmid.
Ein junger Bursche	Th. Eurich.
Herren und Damen. Volk.	

Scene: Eine große Stadt.

Preise der Plätze: Eine Loge im zweiten Rang 9 fl. — kr. Ein Platz daselbst 1 fl. 24 kr. Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parkettsitz 1 fl. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. [3]

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr, Anfang halb 7 Uhr, Ende nach halb 9 Uhr.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Gastspiel der Frl. Fr. Schütz, Lokalsängerin vom Stadttheater in Regensburg.

Zum **3.** und **4.** Male:

Der lustige Schuster, oder: Die Weiberkur.

Komisch-romantisches Zaubermärchen mit Gesang in vier Abtheilungen, neu bearbeitet und in Musik gesetzt von C. A. W. Hormann.

1. Abth.: Der Schuster als Hofmeister. **2. Abth.:** Der Ball im Schlosse. **3. Abth.:** Die verwechselten Weiber. **4 Abth.:** Die gebesserte Zänkerin.

Baron v. Stern, Gutsbesitzer		Hr. Buchwald.	David Leisten, ein Dorfschuhmacher		Hr. Kohrs.
Henriette, seine Gemahlin		Frl. H. Vesmeier.	Sabine, seine Frau		Frl. Schütz.
Sophie	Kammermädchen	Frl. Göschl.	Sorg, Dorfschulmeister		Hr. Schweißgut
Hannchen	Kammermädchen	Frl. M. Vesmeier	Billig, Postmeister		Hr. Carl.
Heinrich	Bediente (Im Dienste des Barons)	Hr. Preis.	Hanns	Postknechte	Hr. C. Mayer.
Fritz,	Bediente (Im Dienste des Barons)	Hr. Weber.	Michel	Postknechte	Hr. Billinger.
Paul, Koch	Bediente (Im Dienste des Barons)	Hr. Eisenmann.	Seppel	Postknechte	Hr. Erl.
Peter, Kellermeister	Bediente (Im Dienste des Barons)	Hr. Fehr.	Franzel	Postknechte	Hr. Pasch.
Christian, Kutscher	Bediente (Im Dienste des Barons)	Hr. Helmstätt.	Niklas, ein blinder Musikus		Hr. Christ.
Johann, Reitknecht	Bediente (Im Dienste des Barons)	Hr. Seeberg.	Ein Zauberer		Hr. Werner.

Männliche und weibliche Dienerschaft, Bauern, Bäuerinnen, Genien.
Die Handlung spielt auf dem Gute des Barons.

Anfang Nachmittags 4, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr., Parterresperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Oeffentliche Vergnügungen.

Buttermelchergarten: Produktion von einer Abtheilung Trompeter des königl. 1. Artillerie-Regiments. Anfang 7 Uhr.

Hirschbräukeller: Militärische Blechmusik.

Oeffentl. Magistrats- und Sitzung der Gemeinde-Bevollmächtigten: Vormittags 10 Uhr im Rathhause.

Versteigerungen.

In der Licitat.-Commiss.-Anstalt von Mathes, Briennerstraße No. 7|0 (Knorrbräuhaus) ist morgen Mittwoch Versteigerung diverser Gegenstände.

Morgen Mittwoch: Schelling- (Löwen-) Straße Nr. 53|1 von 9—12 und von 3—6 Uhr Versteigerung einer Verlassenschaft, als: ein Bett, Kommode, Pfeiler-, Nacht- und Hängkästen, ein Etagère, Kanapee, Divan, Sessel, runde und andere Tische, sämmtlich von Nußbaumholz, Spiegel, Tafeln, Fußteppiche, wollene Decken, verschiedene Porzellan-Gegenstände, eine Parthie Almanache, ferners eine Küchen-Einrichtung von Kupfer, Blei, Messing und Eisen, ein eiserner Kochofen, ein kupf. Waschkessel, Antricht, Küchenkasten 2c.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Der Fackel-Junge von Cremona, oder: Die Banditen-Braut u. die Bluthochzeit in Venedig.

Ein Räuberbild mit Tableaux in 4 Acten von F. Castelli.

Graf Rodrigo de Montaneo	Hr. Herbst.	Antonio, ein Fackeljunge	Frl. Feker.
Paolo, Oberhaupt der Banditen, unter dem Namen Marchesa d'Albiny	Hr. Zinker.	Enrico, ein Knabe	M. Schweiger.
Camilla, seine Gattin, unter dem Namen Gräfin Rosaura Continelly	Frl. Stein.	Margaritta, Antonio's Pflegemutter	Frau Martinelli
Basilio, Federico, Gonsalvo, Roberto, } Banditen	Hr. Reidar. Hr. Weigelt. Hr. Köstner. Hr. Bockar.	Pietro, Rodrigo's Diener	Hr. Langendorf.
		Lauretta, Basilio's Schwest.	Frl. Berg.
		Florette, ein Schenkmädch.	Frl. Käser.
		Ein Anführer der Sbirren	Hr. Berger.
		Ein Diener	Hr. Böhmert.
		Soldaten. Banditen. Volk.	
		Ort der Handlung: Venedig.	

Anfang Nachmittags 4, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl. ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Gallerie-Sperrsitz 24 kr., Nobel-Gallerie 18 kr. Parterre-Sperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Begräbnisse, Dienstag den 2. Juni vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Konrad Klemm, Schneidersohn v. h. (gest. d. 30., 7 J. 2 M. a.) — Klara Hohm, Bildhauerskind v. h. (gest. d. 30., 14 T. a.) — Joseph Aliprandi, Skribent von Plankstetten, Ger. Beilngries (gest. d. 31., 46 J. a.) — Maria Bachmaier, Zimmermanns-Kind v. h. (gest. d. 31., 1 M. 21 T. a.)

3 Uhr: Friedrich Oehsle, k. Hofoffiziant v. h (gest. d. 10., 75 J. a.)

4½ Uhr: Georg Hacker, kgl. Rath und quiesc. Controleur v. h. (gest. d. 30., 68 J. a.) — Josepha Apfelkamer, Gerichtsdienerstochter v. Landsberg (gest. d. 30., 53 J. a.)

[Anna Steiner, Sergeantens-Kind v. h., 2 W. a., wurde schon beerdigt.]

Trauer-Gottesdienste am Mittwoch.

St. Petersp farrkirche: Vorm. 9 U. für Franz Paul Mayr, k. qu. Mauthdirekt.-Commissär.
St. Bonifazius pfarrkirche: Vorm. 9 U. für Mathilde Oberhofer, prakt. Arztens-Wittwe.

Mantillen und Mäntelchen, sowie andere Mode-Waaren sind in größter Auswahl vorräthig bei

Sigmund Helbing,

Theatinerstraße No. 34.

In allen Buchhandlungen ist zu haben:

Prophezeiung

des Dr. M. Nostradamus

über den Welt-Untergang am 13. Juni 1857.

Preis 3 kr.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof

Kahlbaumer, Fabrik. v. Berlin.
Lanezan mit Gattin, v. Hamburg.
Backworth, W. u. Th., v. England.
Plank, v., Appell.-Rath v. Freising.
Trantzin, Frau, mit Begleitung u. Dienersch., v. Danzig.
Mary, Privatiere v. Brardt.
Schäzler, v., bayer. Consul v. Amsterdam.
Korff, Schiffskapitän v. Rostock.
Gervinus mit Gattin, Prof. v. Heidelberg.
Mann, Dr., mit Gattin, Gerichts-Arzt von Rostock.
Halvensleben, Baron v., mit Familie, von Dresden.
Baum, Kfm. v. Elberfeld.
Thöl mit Gattin und Dienerschaft, Propr. v. Havelberg.
Linde mit Gattin u. Bedienung v. Charlottenburg.
Rummel, Dr., geh. Sanitätsrath v. Charlottenburg.
Lesser, Kfm. v. Berlin.
Pilsen, v., Gutsbes. v. Bern.
Tidemann, Rent. v. Bremen.
Sy, Frau, mit Schwester u. Bedienung, von Berlin.
Egger, Graf, mit Gattin und Dienerschaft, k. k. österreich. Kämmerer v. Wien.
Hahn-Neuhaus, Graf, mit Bedienung, von Salzburg.
Bäsemann mit Familie und Bedienung, von Stettin.
Both, v., mit Bedien., v. Hannover.
Wilkenson mit Familie und Bedienung, von London
Deroy, v., mit Bedien., v. Paris.
Norton mit Courier v. London.
Boggia, Rent. v. Mailand.
Flamm, Fabrik. v. Eschweiler.
Bühler, Frhr., v. Coburg.
Lippmann, Chev. v., Cab.-Cour. v. Paris.
Sulzer, Kfm. v. Ulm.
Frantzins, Frau v., mit Fam. u. Dienersch., v. Danzig.

Goldener Hirsch.

Sagnier mit Gattin, Großhdlr. u. Sagnier, Kfm. v. Nimes.
Villard mit Gattin, Rent. v. Paris.
Petschatkin, Ingenieur v. Petersburg.
Thun de Hohenstein, Graf v. mit Dienerschaft. k. k. Kämmerer v. Prag.
Wallach, Kfm. v. Berlin.
Pötschel, v., Regierungsrath v. Köln.
Wörman, v., Regierungssekretär v. Köln.
Hauer, Kfm. v. Stuttgart.

Hotel Maulick.

Schwank mit Tochter, Negot. v. Constanz.
Heyde mit Gattin, Appell.-Ger.-Assessor von Eichstädt.
Oestner, Kfm. v. Waltershausen.
Schloß, Kfm v. Amerika
Jansen mit Bedienung, Assekuranz-Agent von Bremen.
Hasselmann v. Bremen.
Bladar, v., Grundbes. v. Ungarn.
Dahm, Kfm. v. Stuttgart.
Wulff, Negot. v. Paris.
Freuner, Priv. v. Zürich.
Podgorodinsky mit Bruder, Lokhof und Nicolwsky, Hofsänger v. Rußland.
Schinz mit Fam. u. Dienerschaft, Rentier v. Zürich.
Blankensee, Graf, mit Gattin u. Dienersch., Rittergutsbes. v. Preußen.
Winteroll, Kfm. v. Cöln.

Blaue Traube.

Fricke, Kfm. v. Chemnitz.
Süskind, Kfm. v. Frankfurt.
Equell, Maurerm v. Neumarkt.
Ehmann, Kfm. v. Frankfurt.
Stephan, Dr. jur. u. Bibliothekar v. Göttingen.
Schweiger, Professor v. Göttingen.
Bezozisla, Frau v., v. Dresden.
Jordan u. Krauße, Frl, v. Dresden.
Vivis mit Gattin, Priv. v. Solothurn.
Schuhmann, Kfm. v. Offenbach.
Minkwitz, Baron von, preuß. Baurath und Eisenbahn-Direktor v. Mühlheim.
Cosin, Kfm. v. Antwerpen.
Brapbacher mit Sohn, Kfm. v. Zürich.
Springer, Kfm. v. Paris.
Held, Kfm. v. Crefeld.
Tomasius, Kfm. v. Lüttich.
Black, Kfm. v. Metz

Hotel garni u. Bad (Marienbad).

Guiraud, Baron v., Partik. v. Paris.
Fleischmann, Seifenfabrik. v. Nürnberg.
Ammon, Ministerialrath v. Carlsruhe.
Müller mit Tochter, Senator v. Frankfurt.
Gerber, v., Kanzler v. Tübingen.
Vollrecht, von, mit Familie, Präsident von Wiesbaden.
Gevers, Negot. v. Anqers.
Domneroe mit Gattin, Partik. v. Liefland.
Schmidt mit Gattin, Kfm. v. Zürich.

Hotel garni (Leinfelder).

Armansberg, Graf, v. Neuburg.
Anaker, Frau v., mit Tochter, v. Verona.
Adam, Priv. v. Rottenburg.
Maier, Priv. v. Nürnberg.
Langenmantel, v., Hauptm. v. Augsburg.
Miller, Stud. v. Erlangen.
Schamayen, Partik. v. Rußland.
Sohn, Kfm. v. Mainz.
Dinkelsbühler, Kfm. v. Fürth.
Striegel, App.-Ger.-Assessor v. Bamberg.
Edel, Stadtger.-Assessor v. Bamberg.
Hauk, Concipient v. Erding.

Reiter, Priv. v. Augsburg.
Puard, Kfm. v. Paris.
Westernach, Baronin v, v. Homburg.
Sporer und Zaremba, v., Oekonomen von Freising.
Wirth mit Sohn, Priv. v. Stuttgart.
Neuboorn, Baron von, mit Familie, von Mühlheim.
Remann, Kfm. v. Nürnberg.

Goldenes Kreuz.

Rauscher, v., mit Familie, Oberlieutenant v. Ansbach.
Kaufmann, Kfm. v. Mannheim.
Herold, Kfm. v. Erfurt.
Fullroth, Kfm. v. Köln.
Kaufmann, Kfm. v. Frankfurt.
Krafft, Kfm. v. Cöln.
Bonnet, v., v. Augsburg.
Geißler mit Gattin, Kfm. v. Frankfurt.
Eckelund, Offizier v. Stockholm.
Souza, v., u. Seve, Dr. med v Brasilien
Haßelbaum, Kfm. v. Frankfurt.
Scharhag, Kfm. v. Cöln.
Springmann, Kfm. v. Bielefeld.
Georgii, Kfm. v. Elberfeld.

Hotel garni (Schafroth).

Betz u. Mettesheimer, Part. v. Amerika.
Wulz mit Fam., Werkmstr. v. Heidenheim.
Lenke, Kfm v. Frankfurt.
Raab mit Sohn, Kfm. v. Landshut.
Löstle, Juwelier v. Landshut.
Jochim, Kfm. v. Leipzig.
Oppenheim, Kfm v. Frankfurt.
Hoster, Priv. v. Wiesbaden.
Herz, Priv. u. Herz, Kfm. v Bayreuth
Ferron mit Gattin, Regg.-Reg. v. Freiburg.
Gietl mit Gattin, Rentb. v. Oberzell.
Rottmüller, Ing.-Prakt. v Rosenheim.
Scharrer mit Gattin, Kfm. u. Schäffer m. Gattin, Kfm. v. Nürnberg.
Rauner, v. u. Kleiner v., Eleven v. Weihenstephan.
Richter, Müller, Winter, Priv. v. Nürnberg.

Stachus.

Huber, Kfm. v. d. Schweiz.
Wächter, Priv. v. Cannstadt.
Sieber, Wachszieher u. Reichart, Aktuar v. Augsburg.
Blender, Kfm v. Immenstadt.
Hase, Mech v. Augsburg.
Grünwald u. Eichbichler, Priv. v. Benediktbeuern.
Belgard, Kfm. v. Belgard.
Noel, v. u. Gäß, Stud. v. Hohenheim.
Seiderer, Eisenbahnbed. v. Freising.
Heilmann mit Gem., Fabrikbes. v. Erding
Däumling, Fabr. v. Augsburg.
Heine, Kfm. v. Nürnberg.
Leho m. Gem., Oek. v. Landshut.
Burkhorst, Prakt. v. Moosburg.
Rauner, Steinbruchbes. v. Solenhofen.
Gropper, Posam. v. Augsburg.
Fries, Fabr. u. Offinger, Gärtn v. Ulm.
Scheidemantl, Fabr. v. Eichstädt.
Beule, Gutsbes. v. Dornstadt.

Augsburgerhof.

Greding, Stud. v. Bayreuth.
Storjohann, Stud. v. Erlangen.
Rugendas, Maler u. Holzinger, Künstler v. Augsburg.
Blaise, Dir. der geistl. Schule u. Ulrich, Geistl. v. Coblenz
Höchster, Forstprakt. v. Augsburg.
Rebsamer, Stud. u. Rebsamer, Part. v. Zürich.
Lüderitz, Buchhdl. v. Augsburg.
Mark, Kfm. v. Rothenburg.
Edelwirth, Kfm. v. Augsburg.
Kalkreuth, Frau v, v. Frankfurt
Deutsch, Kfm. u. Keller, Stud. v. Zürich.
Primbz, Archivprakt. v. Bamberg.
Dressel, Fabrikbes. v. Limbach.
Weiße, Commis v. Berlin.
Wild, Techniker u Keller, Dr. med. v. Augsburg

Oberpollinger.

Lederer, Verwalter v. Friedberg.
Wedl, Rechtskand. v. Innsbruck.
Schiestl, Privatier von Innsbruck.
Renk, Amts-Assessor v. Donaueschingen.
Obenauf, Stud. v. Erlangen.
Le Simple, Buchdrucker v. Cöln.
Wangerou, Kfm., Pederé, Werkführer von Nürnberg.
Reuß, Kfm. v. Koblenz.
Saupp, Kameralprakt. v. Moosburg
Zobel, Kfm. v. Zwickau
Höchel, Buchhändler v. Ulm.
Glogger, Kfm. v. Augsburg.
Brottar, Hartmann u. Rümelin, Kfl. v. Heidenheim.
Pellet, Stud. v. Weihenstephan
Staudacher, Gastw. v. Hagenau.
Segard, Haushofmstr. v. Paris.
Tschichmar, Priv. v. Innsbruck.
Jandin, Stud. v. Kaiserslautern.
Ehrengeller, Kfm. v. St. Gallen.
Schirnhofer, Mechan. v. Wien.
Förster, Kfm v Nürnberg.
Flaschenhäger, Hutmacher v. Landshut.
Fuchs, Commis v. Augsburg.
Sandemann, Stud. v. Erlangen
Rupple u. Jung, Rechtspr. v. Monheim.
Schmidt, Schneidermstr. v. Augsburg.
Carmine, Lokomotivführer v. Lautern
Spiegler m. Gatt., Hdlsm., Juzi, Tuchhdlr., Schurr, Webermstr. u. Vetter, Marktmeistersgattin v. Ulm.
Persch, Verwalter v. Regensburg.
Obstfelder, Kfm. v Oberweisbach.
Dotterweich u. Burger, Accessisten von Bamberg.

Erlenwein, Stud. v. Weihenstephan.
Bosch, Verw. u. Müller, Magazinier von Nürnberg.
Heigermann, Goldarbeiter v. Burgdorf
Oberlindober, Kfm. v. Freising.
Kirgis, Handschuhfabrik. v. Balingen.
Häring, Hdlsm. v. Haßlach.
Ostermeir, Glashdlr. v. Nürnberg.
Schweiger, Geschäftsreis. v. Augsburg.
Brüll u. Hofrichter, Oekonomie-Prakt. von Weihenstephan.
Zugschwerdt, Buchh.-Gatt. v. Reichenhall.
Burck, Oberjustizsekretär v. Ellwangen.
Steinle, Bankfunkt. v Augsburg.
Bauer, Maler v. Ulm.
Laue, Buchhdlr. v. Königsberg.
Denk, Forstamtsfunkt. v. Zwiesel.
Günther, Provisor v. Weilheim.
Lang, Auditor v. Ulm.

Goldener Bär.

Millauer mit Gattin, Quartiermeister von Augsburg.
Zenkel, Kfm. v. Hof.

Bamberger Hof.

Böhler, Bahnwächter v. Freising.
Blank, Gutsbesitzer v. Pullach.
Sommer, Maschinenbauer v. Nassau.
Berthold, Maschinenbauer v. Hirschhorn.
Neuburger, Kfm. v. Ulm.
März, Kfm. v. Landau.
Unrain, Kameralprakt. v. Bruck.
Ries, Mechaniker v. Nürnberg.
Meir, Kfm. v. Stuttgart.
Gebrath, Bauzeichner v. Holzkirchen,
Kraizer, Lehrerssohn v. Hof.
Stein, Kfm. v. Bamberg.
Neumann, Kfm. Basel.
Scholl u. Albrecht, Kfl. v. Augsburg.
Scheib, Maler v. Frankfurt.

Goldener Stern.

Reisenegger, Forstmeister v. Tölz.
Lenner, Rechtsprakt. v. Wasserburg.
Lamprecht, Gutsbes. v. Wolfratshausen.

Krone.

Erlbeck, Landgerichtsassessor v. Göggingen.
Pecourt, Proprietär v. St. Dizier.
Bauer, Hafnermstrs.-Gattin v. Apfstetten.
Mayr, Gastwirthin v. Mammendorf.

Goldener Storch.

Neuner m. Tochter, Priv. v. Mittenwald.
Haker, Rentamtsoberschreiber v. Rain.
Kraft, Kfm. v Ingolstadt.
Holzer, Pächter v. Ladadorn.
Spitzl, Rechtsprakt. v. Ingolstadt.
Köck, Kfm. v. Augsburg.
Groß, Pferdhändler v. Fischach.
Forster, Realitätenbes. v. Ingolstadt.

Gold. Sonne (Bögner.)

Hartig, Gerichtsdiener v. Bamberg.
Pilz, Rechnungsfunkt. v. Bamberg.
Götze, Kfm. v. Eursdorf
Dobelmaier, Gastw. v. Reichertsberg.
Färber, Stud. v. Bertholdheim.
Weichard, App.-Ger.-Funkt. v. Bamberg.
Walterheim, Hdlsm. v. Füssen.
Weiß, Maschinenmeister v. Rosenheim.
Zoller. Sprachlehrerin v. Augsburg.
Beischl, Goldarbeiter v. Pappenheim.
Falk, Uhrmacher v. Mühldorf.
Ganslinger, Priv. v. Braunau.
Baru, Geschäftsführer v. Königsberg.
Weinberger, Sattlerm. v. Kufstein.
Nicobin, Polizeioffiziantenstochter v. Amberg.
Wild, Bräuerssohn v. Wasserburg.
Reithel, Fidmann u. Ditz, Studenten von Freising.
Gaisreiter, Schmidm. v. Zell.
Eherer, Müllerstochter v. Schönau.
Schmidbauer, Sängerin v. Dingolfing.
Dick, Hdlsm. v. Kriegshaber.
Rothgang, Lehrersgattin v. Erlangen.

Gasthaus zur Eisenbahn.

Brüx mit Tochter, Lehrer v. Biberachzell.
Grünsteide, Schreinerm. und Huber, Tuchbereiter v. Nürnberg.
Hineker, Spielwaarenfabrik. v. Nürnberg
Jäger, Mechaniker v. Nürnberg
Burkhart, Kunstgärtner v. Nymphenburg.
Wilibald, Wirthssohn v. Adelshausen.

Kleiner Löwengarten.

Bößl. Oekon. v. Mitterlangrau.
Leibhard, Frhr. v., Merkle u. Meir, Metzger v. Augsburg.
Schwanghard, Oekon. v Gilching.
Aschweir, Oek. v. Aidling.
Meir, Oek. v. Aichach.

Kunstverein. Unter den Arkaden des Hofgartens, geöffnet von 10 U. Vorm. bis 6 U. Ab. Zugänglich für alle jene Fremde, welche durch Mitglieder eingeführt sind. **Ausstellung**

Neu ausgestellt.

Oelgemälde. Ostermayr, J.: Falkenstein im bayerischen Walde. — Derselbe: Schloß Laber in der Oberpfalz. — Wobe, W.: Gegend bei Oberaudorf. — Rotrr, J.: Frühjahrs-Scene. — Menz, M. v.: Amalie dem alten Grafen v. Moor aus der Bibel vorlesend (s. Schillers Räuber). — Wagner, E.: Der aufgefundene Fasan. — Gaißer, J. E.: Kaffeevisite. — Vischer, A.: Ein Trompeter im Quartier. — Castelli: Die heilige Cäcilie. — Orsi, M. A.: Die heilige Magdalena, nach Carlo Dolce. — Müller, Friedr.: Landschaft.

Plastik. Zeiller, P.: Eine Büste.

Die Adresse an Seine Königl. Hoheit dem Herrn Herzog Max in Bayern.

Photographie dieser Adresse von **Bodo Winsel.**

Sehenswürdigkeiten. (Dienstag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 21: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Antiquarium (in der k. Residenz neben dem Brunnenhofe): Dienstag u. Donnerstag von 9—11 U. geöffnet. Der Katalog der Sammlung ist für 9 kr. im Lokale zu erhalten.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit **Ruhmeshalle**: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Botanischer Garten (Carlsplatz): Ist mit Ausnahme der Sonn- u. Feiertage von früh 8 Uhr bis Abends 6 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr, Sendlingergasse No. 65|2. (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 13: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek: Heute geschlossen.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Lese-Saal von 8—1 Uhr geöffnet; Ausleih-Dienst von 9—1 Uhr; Fremden-Besuch (Besichtigung der Cimelien) von 10—1 Uhr.

Hoftheater, königl.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc.: Heute nicht zu sehen.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms) im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek: Von 8—12 u. 2—4 Uhr dem Besuche offen.
In derselben heute auch die Porzellanmalereisammlung von 9—12 Uhr.

Pinakothek (Barerstraße): Von 9—3 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien.**

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen gezeigt. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U. gegen Eintrittskarten die beim kgl. Obertapezierer zu erholen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odysseus-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Sternwarte bei Bogenhausen. Conserv. Hr. Prof. Lamont. Vorm. von 8—11 Uhr.

Vereinigte Sammlungen (unter den Arkaden des Hofgartens): Geschlossen.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium**, Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. Wagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, I. Cons. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung**, Cons. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Cons. Prof. Streber, der zwischen 10—12 Uhr Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Brasilianisch-ethnographische Sammlung.** — Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren, in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

Zeughaus, städtisches (am untern Anger): Früh von 10—12 Uhr. Große Menge alterthümlicher Waffen von historischem Interesse, sowie auch alter Rüstungen ꝛc.

☞ Nähere Angaben u. Explikationen dieser Sehenswürdigkeiten findet der Fremde in dem Werkchen: „Acht Tage in München" für Reisende jeden Standes, 16° 48 kr. und über die Lokalitäten gibt ihm Aufschluß der „Plan der Haupt- u. Residenzstadt München" mit den Special-Plänen der Pinakotheken, der Glyptothek, der vereinigten Sammlung und der wissenschaftlichen Sammlungen ꝛc. 16° 48 kr., beide bei G. Franz in München, Perusagasse No. 4 erschienen u. zu haben.

K. Eisenbahnen.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung abgezählt hinzulegen, das Wechseln aber zu vermeiden.

Eisenbahn-Fahrt nach Augsburg.

Erster Zug: 5 U. Morg. Eilzug mit Personenbeförderung I. u. II. Classe.
Zweiter Zug: 6 U. Morg. Güterzug mit Personenbeförderung II u. III. Classe.
Dritter Zug: 11 U. Vorm. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.
Vierter Zug: 1 U. 15 Min. Nachm. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.
Fünfter Zug: 3 U. 5 Min. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.
Sechster Zug: 7 U. 5 Min. Abd. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.

Ankunft der Züge in München.

Erster Zug: 7 U. 34 Min. Morg. Güterzug.
Zweiter Zug: 8 U. 25 Min. Vorm. Postzug.
Dritter Zug: 12 U. 25 Min. Mitt. Güterzug.
Vierter Zug: 3 U. 40 Min. Nachm. Postzug.
Fünfter Zug: 8 U. 30 M. Abds. Güterzug.
Sechster Zug: 9 U. 40 Min. Nachts Eilzug.

Eisenbahnfahrt u. Großhesselohe.

(Ueber **Mittersendling.**)

Abfahrt in München:	Ankft. in Großhesselohe:
1 U. 45 Min. Nachm.	2 U. 5 Min Nachm
3 U. — Min. Nachm.	3 U. 20 Min. Nachm.
7 U. 20 Min. Abend.	7 U. 40 Min. Abds.

Abf. in Großhesselohe:	Ankunft in München:
2 U. 20 Min. Nachm.	2 U. 40 Min. Nachm
5 U. 10 Min. Abends.	5 U. 30 Min. Abend.
8 U. — Min. Abds.	8 U. 20 Min. Abds.

Preise: I. Cl. 18 kr. II. Cl. 12 kr. III. Cl. 9 kr.

Eisenbahn-Fahrt nach Starnberg.

(Ueber **Pasing, Planegg** 2c.)

Abfahrt in München:	Ankunft in Starnberg:
5 U. 45 Min. früh.	6 U. 45 Min. früh.
10 U. 30 Min. Vorm.	11 U. 30 Min. Vorm.
2 U. 30 Min. Nachm.	3 U. 30 Min. Nachm
4 U. 45 Min. Abends	5 U. 45 Min. Abend.

Abfahrt in Starnberg:	Ankunft in München:
7 U. — Min. früh	8 U. — Min. früh.
12 U. — Min. Mitt.	1 U. — Min. Mitt.
6 U. 30 Min. Abds.	7 U. 30 Min. Abds.
7 U. 45 Min. Abds.	8 U. 45 Min. Abds.

Preise: I. Cl. 1 fl. 3 kr. II. Cl. 42 kr. III. Cl. 27 kr.
Preise für Tour- u. Retour-Billete: 1 fl. 48. 1 fl. 12 u. 48 kr.

Dampfschiffahrt auf dem Würm-See.

Täglich um 7 Uhr Morgens und 3½ Uhr Nachm. von Starnberg um den See. Vorm. 11½ Uhr findet außerdem täglich eine Fahrt von Starnberg über Possenhofen nach Leoni u. zurück statt.

Stellwagen. Mittwoch.

Nach:	fl.	kr	Abfahrt.	Einsteigort.
Altötting . . .	2	30	4 U. früh	Bögner, Thal.
Dachau	—	18	5 U. Abd.	Bambergerhof.
Erding	—	48	2 U. Nm.	Högerbräu.
„	—	48	1 U. Mit.	Soller, Thal.
Freising	—	48	5 U. Abd.	Bögner, Thal.
Ingolstadt . . .	2	—	5 U. Abd.	Golden. Storch
Landshut	1	30	½6 U. fr.	Golden. Lamm
„	1	30	5 U. Abd.	Ostermeyer.
Miesbach . . .	1	18	12U Mit.	Stangl, Thal.
Rymphenburg	—	9	8 U. früh 2 U. Nm. 6 U. Abd.	Krone a. Carlsplatz
„	—	9	½3U. Nm 6 U. Abd.	Abenthum.
Passau	4	48	4 U. früh	Bögner, Thal.
Rosenheim . .	1	36	8 U. früh	Stangl, Thal.
„	1	36	9 U. früh	Bögner, Thal.
Rosenheim . . .	1	36	6 U. Abd.	Amerthalerhof.
Schleißheim . .	—	15	4 U. Nm.	Fürstenf.-Hof.
Tegernsee . . .	1	30	11 U. Vm	Bögner, Thal.
Tölz	1	24		
über Holzkirchen	—	54	12U. Mit.	Ammerth. Hof.
Wolfratshausn.	—	36	7 U. früh	Café Urban.
üb. Ebenhausen	—	30	3 U. Nm.	Ostermeyer.

Fiaker und Droschken.

Fiaker. Personen-Taxe für 1 u. 2		Fiaker. Personen-Taxe für 3 u. 4		Droschken. Zeitdauer.	Droschken. Taxe 1 u. 2 Pers.
fl.	kr.	fl.	kr.		fl. kr.
1	—	18	—		
2	—	36	—	½ St.	— 12
3	—	48	1	¾ St.	— 24
4	1	—	1	12	
5	1	12	1	24	1 St. — 42
6	1	24	1	36	
7	1	36	1	48	1½ St. 1 —
8	1	48	2	—	2 St. 1 18
9	2	—	2	12	
10	2	12	2	24	2½ St. 1 36
11	2	24	2	36	3 St. 1 48
12	2	36	2	48	

Standplätze.

1) Am alten Schrannenplatz nächst der Hauptwache.
2) am Max-Joseph-Platz, in der Nähe des Hoftheaters;
3) am Hofgarten, vor dem Café „Tambosi" und am Oberst-Platze;
4) am Dultplatze, nächst der Herzog-Maxburg;
5) vor dem Karlsthor;
6) vor dem Sendlingerthor;
7) bei der Mariahilfkirche (Au).

NB. In jedem Wagen befindet sich ein ausführlicher Tarif, der in zweifelhaften Fällen über Forderung u. Leistung näheren Aufschluß gibt.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurter-Cours

	Anzukündigen.			Zu bezahlen.		
Neue Louisd'or .	fl. 10	42	kr.	fl. 10	45	kr.
Dänische, Hannov. u.	„ 9	38	„	„ 9	40	„
Preuß. Friedrichsd'or	„ 9	55	„	„ 9	57	„
Holl. 10 fl.-Stücke .	„ 9	46	„	„ 9	48	„
Rand-Dukaten .	„ 5	31	„	„ 5	32	„
Napol.-d'or (20 Fr.-St.)	„ 9	19	„	„ 9	20	„
Engl. Sovereignsd'or	„ 11	44	„	„ 11	48	„
Fünffrancsthaler . .	„ 2	20	„	„ 2	20½	„
1 Preuß.-Thaler . .	„ 1	45	„	„ 1	45	„
„ schein	„ 1	45½	„	„ 1	45½	„
Verschied. Cassenanweis.	„ 1	43	„	„ 1	43½	„

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 154. Mittwoch, 3. Juni 1857. (Klotildis) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche **chambres garnies** bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum **3 kr.** Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchenfeier am Donnerstag.

Metropolitankirche. 9 U. fr. Hochamt u. Prozession.
St. Peter. ½9 U. fr. Hochamt u. Prozession, 5 U. Ab. Rosenkranz.
St. Bonifaz. 8 U. fr. Messe für den Verein zur Verehrung des allerheiligsten Altar-Sakramentes.
Heil. Geist. 8 U. fr. Quatember-Amt für die Loderer, ½6 U. Litanei.

Königl. Hof- u. National-Theater.

[Für heute geschlossen.]

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Gastspiel der Frl. Fr. Schütz, Lokalsängerin vom Stadttheater in Regensburg.

Zum **5.** und **6.** Male:

Therese Krones und Wiens genialste Künstler.

Neuestes Lebensbild mit Gesang u. Tableaux in 3 Akten von K. Haffner. Musik v. A. Müller.

Therese Krones	Frida Schütz.	Gabriele, Tochter eines Garten-Inspektors	Frl. Göschl.
Salori, Theater-Direktor	Hr. Christ.	Madame Herbst, Wittwe Theresens Tante	Frl. Schwab.
Ferdinand Raimund (Schauspieler)	Hr. Kohrs.	Leopold, Maler (ihre Kinder)	Hr. Kroseck.
Ignaz Schuster (Schauspieler)	Hr. Fehr.	Adalbert (ihre Kinder)	Anna Berger.
Korntheuer (Schauspieler)	Hr. Dor	Christine (ihre Kinder)	Rosa Widmann.
Tomaselli (Schauspieler)	Hr. Preis.	Ehrenzweig, Schauspieler	Hr. Helmstätt.
Demoiselle Huber, Schauspielerin	Frl. Gallinger.	Malwina, Schauspielerin	Fr. C. Schneider.
Heloise, Tänzerin	Frl. H. Vesmeier.	Peter Wolf, ein Wucherer	Hr. Werner.
Sevré	Hr. Buchwald.	Hahn, Gerichtsvollzieher	Hr. Seeberg.
Paul, dessen Diener	Hr. Eisenmann.		

Herren, Damen, Schauspieler, Gerichtspersonen, Wachen, Landleute, Bediente.

Anfang Nachmittags 4, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr., Parterresperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Oeffentliche Schutzpocken-Impfung.

Mittwoch den 3. Juni 1857 für die Isar-Vorstadt.

(Nachmittags 3 Uhr im obern Geschosse des östlichen Pavillons der neuen Schrannenhalle.)

Zu diesen öffentlichen Impfungen sind alle bis zum 1. Januar 1856 geborenen und noch nicht geimpften gesunden Kinder zu bringen. Außerdem können auch schon jene Kinder zur Impfung gebracht werden, welche das Alter von 3 Monaten erreicht haben. Eltern, Vormünder, Pflege-Eltern, welche ihre Kinder, Mündel oder Pflegebefohlenen weder zu diesen Impfungen bringen, noch die für kranke Kinder erforderlichen ärztlichen Zeugnisse beibringen, verfallen in die verordnungsmäßigen Strafen.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Zum Benefiz des Schauspielers Wilhelm Brauny.

Das bemooste Haupt, oder: Der lange Israel.

Drama in 4 Akten von Roderich Benedix.

Frau Räthin Roth, Wittwe	Frau Martinelli	Justi	Hr. Bockar.
Amalie, ihre Nichte	Frl. Brauny.	Finke (Studenten)	Hr. Weiß
Marquis Discième	Hr. Weigelt.	Scherzer (Studenten)	Hr. Scharpf
Hauptmann Billstein	Hr. Zinker.	Eichwald (Studenten)	Hr. Berger.
Alsdorf (Studenten)	W. Brauny.	Strobl, Stiefelputzer	Hr. Köstner.
Hempel, der Fuchs (Studenten)	Frl. Berg.	Hannchen Rebe, Näherin	Frl. Feker.
Volk (Studenten)	Hr. Reidar.	Anton, Bedienter der Räthin	Hr. Böhmert.
Bärmann (Studenten)	Hr. Langendorf.	Martin Kellner	Hr. Müller.

Studenten. Kellner. Bediente.

Der Ort der Handlung ist in den ersten drei Akten eine Universitätsstadt, im letzten Akte auf einem Dorfe

Zu dieser Vorstellung ladet höflichst ein W. Brauny.

Anfang Nachmittags 4, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl. ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nebel-Gallerie-Sperrsitz 24 kr., Nebel-Gallerie 16 kr. Parterre-Sperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Versteigerungen.

In der Licitat.-Commiss.-Anstalt von Mathes, Briennerstraße No. 7|0 (Knorrbräuhaus) ist heute Mittwoch Versteigerung diverser Gegenstände.

Heute Mittwoch: Schelling- (Löwen-) Straße Nr. 53|1 von 9—12 und von 3—6 Uhr Versteigerung einer Verlassenschaft, als: ein Bett, Kommode, Pfeiler-, Nacht- und Hängkästen, ein Etagère, Kanapee, Divan, Sessel, runde und andere Tische, sämmtlich von Nußbaumholz, Spiegel, Tafeln, Fußteppiche, wollene Decken, verschiedene Porzellan-Gegenstände, eine Parthie Almanache, ferners eine Küchen-Einrichtung von Kupfer, Blei, Messing und Eisen, ein eiserner Kochofen, ein kupf. Waschkessel, Anricht, Küchenkasten ꝛc.

In der Kappes'schen Commiss.-Licitat.-Niederlage, Sonnenstraße No. 6|0, morgen Donnerstag von ½9 Uhr an Versteigerung diverser Mobilien und Effekten.

Morgen Donnerstag: Zweibrückenstraße No. 2|3 (mittlerer Eingang des Frhrn. v. Aretin'schen Gebäudes gegenüber der Cuirassier-Kaserne) von 9—12 und 3—6 Uhr Versteigerung der Verlassenschaft des verstorbenen k. p. Hofjägers Mathias Maier, als: 2 Betten, 1 Kanapee und 4 Sessel, mehrere Kästen, Kommode und Koffern, eine Hänguhr, Spiegel in Goldrahmen, Kleidungsstücke, zahlreiche Leib- und Bettwäsche, eine Parthie hirschlederne Handschuhe, Cigarren, Stearin- und Wachskerzen, Tabakspfeifen, einige Pfund Zucker und Kaffee, zwei Töpfe Honig ꝛc. Um halb 11 Uhr kommen zum Aufwurfe: 6 goldene Ringe, eine Vorsteckнadel, 4 goldene Hemdknöpfchen, 2 silberne Eßlöffel, 7 silberne Kaffeelöffel, 3 Zwillinge, 1 Scheibenstutzen, 2 Pistolen, 3 Hirschfänger mit Knicker und Portépée, 2 Jagdtaschen, 5 Knicker, eine Rehdecke, 14 Hirschgranerln, mehrere Gyps-Büsten, sowie ausgestopfte Waldthiere und Vögel auf Holzschwammpostamenten.

Oeffentliche Kreis- u. Stadtgerichts-Sitzung l. J. Mittwoch den 3. Juni. Vormittags 8 Uhr Verhandlung gegen Johann Baptist v. Tausch, wegen Erpressung. Vorm. 9 Uhr Verhandlung gegen Karl Hoff, wegen Diebstahls. Vorm. 10 Uhr Verhandlung gegen Mathias Dietrich, wegen Diebstahls. Nachmittags 3 Uhr Verhandlung gegen Anna Brandl, wegen Diebstahls. Nachm. 4 Uhr Verhandl. gegen Maria Silberbauer, wegen Diebstahls. Nachm. 4½ Uhr Verhandlung gegen Joseph Kappelmaier, wegen Diebstahls.

Oeffentliche Kreis- u. Stadtgerichts-Sitzung r. J. Mittwoch den 3. Juni. Vorm. 8½ Uhr Verhandlung gegen Simon Glas, Bauerssohn von Galgen, wegen Verbrechens des nächsten Versuches zum Verbrechen des Meineides in Konkurrenz mit dem Vergehen der Körperverletzung. Nachm. 2½ Uhr Verhandlung gegen Peter Schöffmann, Buchbindersohn von St. Georgen, wegen Vergehens des Diebstahls. Nachm. 4 Uhr Verhandlung gegen Andreas Schuster, Dienstknecht von Ammerfeld, Ldg. Monheim, wegen Verbrechen des Diebstahls.

Begräbnisse, Mittwoch den 3. Juni vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Joseph Maden, ehem. Silberarbeiter von Wertingen (gest. d. 1., 82 J. a.) — Adam Färber, b. Hausbesitzer v. h. (gest. d. 1., 51 J. a.)
3¼ Uhr: Anna Huber, Malers-Tochter v. h. (gest. d. 1., 33 J. a.)
4 Uhr: Joseph Kell, Müllermeister v. h. (gest. d. 1., 78 J. a.)
[Mathilde Adl. Dienstmagd von Weißenburg, 29 J. a., wurde schon beerdigt.]

Mantillen und Mäntelchen, sowie andere Mode-Waaren sind in größter Auswahl vorräthig bei

Sigmund Helbing,

Theatinerstraße No. 34.

Beifolgende **Thee-Gattungen** erlaube ich mir, als von allen Kennern für ganz vorzüglich und preiswürdig anerkannt, besonders zu empfehlen, als:

Peccoe-Queen, schwarz, mit weißen Spitzen, fl. 2.
Souchong, schwarz, kräftig fl. 1 45.
Hysonskin, grün, großblättrig fl. 1 45.

} das Päckchen von 16 bayr. Loth.

(a) **L. Bulli**, Residenzstraße No. 23 in München.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer 2c.

Salon
mit Schlafzimmer, meublirt, ist sogleich zu vermiethen am Odeonsplatz. D. Uebr.

Neue Amalienstraße No. 1|0 rechts ist ein meublirtes Zimmer zu beziehen.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Zboromiriki, v., mit Familie u. Dienerschaft, Garde-Lieut., Nicolai, Prof., Schöpf und Frau Pachtowa v. Petersburg.
Neuendorff, Bar., mit Fam. u. Dienerschaft, v. Petersburg.
Billon, Kfm. v. d. Schweiz.
Mühlinghaus, Kfm. v. Barmen.
Rupprecht, Kfm. v. Mainz.
Gerwin, v., mit Bedienung, General-Major v. Münster.

Hotel Maulick.

Thunpont, Deputirter v. Frankreich.
Bauer, v., v. Augsburg.
Künzli mit Gattin, Kfm. v. Rosenheim.

Blaue Traube.

Gimbel, Kfm. v. Ettlingen.
Fischer, Cafétier v. Landshut.
Kespert, Kfm. v. Ulm.
Wolk, Kfm. v. Gmünd.
Salls, Kfm. v. Mailand-Terano.
Uhlmann, Baumstr. v. Chemnitz.
Uhlmann, Bildhauer v. Dresden.
Strohammer, Priv. v. Passau.
Taas, Commis v. Nürnberg.
Rueff, Kfm. v. Ulm.
Leper, v., Offizier v. Berlin.
Osten, v. d., mit Fam., Präsident v. Celle.
Prager, Kfm. v. Fürth.

Hotel garni (Leinfelder).

Görz, v., Priv. v. Kempten.
Schmid mit Gattin, Negot. v. Zürich.
Mann mit Gattin, Hofger.-Rath v. Constanz.
Föhring, Priv. v. Münster.
Oettel, Kfm. v. Nürnberg.
Gietl, App.-Ger.-Rath v. Freising.
Gallos, Dr., v. Hanau.
Deibel, Kfm. v. Hanau.

Goldenes Kreuz.

Schäfer, Kfm. v. Elberfeld.
Hummel, Gutsverw. u. Berger, Priv. v. Inning.
Koboth, Kfm. v. Regensburg.
Ulrich, Kfm. v. Bremen.

Hotel garni (Schafroth).

Gilardi, v., Hauptmann u. Strelin, Bau-Inspektor v. Würzburg.
Rabe, Dr., v. Breslau.
Dessauer, Kfm. v. Cöln.
Lupold, Kfm. v. Gera.
Rall, Kfm. v. Reutlingen.
Rest, Appell.-Ger.-Assessor v. Freising.
Deuringer, Gutsbes. v. Geisenfeld.
Wagner, Priv. v. Schweinfurt.

Stachus.

Spüker, Mad., mit Sohn, v. Höchstädt.
Cilière, Gräfin, mit Fam., v. Paris.
Largaud, Modistin v. Landau.
Raab, Rechtsprakt. v. Wiesentheid.
Ummenhofer, Maler und Storz, Lehrer v. Villingen.
Lerch, Priv. v. Lauingen.
Mörgle' Mechan. v. Dorliken.

Augsburgerhof.

Trümpy, Kfm. v. Glarus.
Oertli, Kfm. v. Glarus.
Hoffmann, Dr., v. Glarus.
Riedheim, Priv. v. Augsburg.
Curtmann, Commis v. Augsburg.
Bär, Gebr., Kfl. v. Aufhausen.
Held, Kfm. und Burkhard, Metzgermstr. v. Augsburg.
Maier, Kfm. v. Rosenheim.
Moser, Priv. v. Rosenheim.
Schreitmaier, Kfm. v. Wasserburg.
Staudinger, Fabrik. v. Paris.
Braun, Conditor v. Augsburg.

Obervollinger.

Kauth, Bräuersgattin v. Landsberg.
Meir, Schneiderm. v. Weißenhorn.
Hensch, Kfm. v. Bremen.
Kolb, Oek. v. Nonnenweir.
Breuninger, Fabrik. u. Wolfart, Bräuer v. Ichenheim.
Berchtold, Silberarb. v. Wolfratshausen.
Meir u. Montag, Bürger v. Ulm.
Sieber, Stud. v. Zürich.
Feller, Stud. v. Thum.
Kurer, Stud. v. St. Gallen.
Bütticker, Stud. v. Solothurn.
Kuder, Lehrer und Wepppler, Mechaniker v. Heilbronn.
Affalt, Lehrer v. Markgröningen.
Bernhard, Lehrer v. Eßlingen.
Hermann, Prof. v. Heilbronn.
Schinabeck, Rentbeamter v. Hilpoltstein.
Heckel, Förster v. Brandholz.
Wendl u. Forster, Frl. v. Augsburg.
Krichbaum, Zimmerm. v. Freising.
Griener, Koch v. Schillingsfürst.
Walde, Hdlsm. v. Zürich.
Holzheu, Kfm. v. Schwabmünchen.

Bamberger Hof.

Krais, Assistent v. Ulm.
Schädler, Maler v. Mörenshofen.
Leistle, Kfm. v. Augsburg.
Blüml, Kupferschmid v. Dachau.
König, Bräuer v. Berlin.
Schuster, Gutsbes. v. Freising.
Conrad, Fabrikbes. v. Hildburghausen.

Goldener Stern.

Hipper, Bürgerm. v. Weilheim.
Meir, Priv. v. Mehring.

Krone.

Krotgen, Negot. v. Gent.
Wengert m. Gattin, Eisenh. v. Augsburg.
Benkert, Hdlsm. v. Landshut.
Kittel, Privatiere v. Starnberg.
Aumüller, Müller v. Mammendorf.
Huber, Oek. v. Peretshofen.
Eckert, Lebzelter v. Aibling.

Goldener Löwe.

Oberbaur, Kfm. v. Landshut.
Weber, Sattlerm., Schmid, Kupferschmid m. Meir, Bräum. v. Freising.
Baier, Parapluimacherstochter v. Passau.

Goldener Storch.

Schirmbeck, Land-Rath v. Rain.
Waich, Kfm. v. Kempten.
Schwarz, Kfm. v. Thalmäßing.
Röhlin, Kfm. v. Kempten.

Gold. Sonne (Wagner.)

Strehl, Gastw. v. Rechtmehring.
Soyer, Gastw. v. Bogtareuth.
Wieland, Rentbeamter v. Wasserburg.
Fischer m. Gattin, Schmid v. Mehring.
Seiff, Zinngießer v. Erding.
Seidl, Tuchscheerermstr. v. Augsburg.

Gasthaus zur Eisenbahn.

Günzinger, Priv. v. München.
Lehner, Schäfflerm. v. Wolmertshausen.
Riedl, Müllerm. v. Nassenhausen.
Sueffan, Hdlsm. v. Pappenheim.

Kleiner Löwengarten.

Oswald, Metzger v. Augsburg.
Hauer, Scribent v. Neuburg.
Ableiter, Oek. v. Dötingen.
Heusler u. Werner, Oek. v. Heuchlingen.
Müller, Oek. v. Weitnau.
Keller, Oek. v. Heidenheim.

Oeffentliche Vergnügungen.

Im Hofgarten: Bei günstiger Witterung: Musikalische Produktion von mehreren Militär-Musik-Corps von 6 — 7 Uhr Abends.
Frühlingsgarten: Produktion der Musik-gesellschaft „à la Gungl". Anfang 7 Uhr.
Englisches Caffeehaus (Dultplatz): Große musikalische Soirée, ausgeführt von 20 Mitgliedern des Musik-Corps vom k. 2. Infanterie-Regiment. Anfang 7 Uhr.
Neusiglgarten: Produktion von einer Abtheilung des Musik-Corps vom königl. 6. Jäger-Bataillon. Anfang 7 Uhr.
Zum goldenen Anker (Blumenstr.): Produktion des Orchesters „Die Münchener".
Maigarten: Harmonie-Musik. Anfang 7 Uhr.

Sehenswürdigkeiten. (Mittwoch.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)
Antiquarium (in der k. Residenz neben dem Brunnenhofe): Dienstag u. Donnerstag von 9—11 U. geöffnet. Der Katalog der Sammlung ist für 9 kr. im Lokale zu erhalten.
Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.
Bavaria mit Ruhmeshalle: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.
Botanischer Garten (Carlsplatz): Ist mit Ausnahme der Sonn- u. Feiertage von früh 8 Uhr bis Abends 6 Uhr geöffnet.
Chemisches Laboratorium (Kreisstr. No. 1): Anmeldung beim Hausmeister.
Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.
Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canalette, P. Veronese, Berghem, Teniers ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr, Sendlingergasse No. 65|2. (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)
Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.
Glyptothek (Briennerstraße): Von 8—12 Uhr geöffnet.
Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.
Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Lese-Saal von 8—1 Uhr geöffnet; Ausleih-Dienst von 9—1 Uhr; Fremden-Besuch (Besichtigung der Cimelien) von 10—1 Uhr.
Hoftheater, k.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Ameldungen beim Portier Diffinger.
Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Hofkirche. 3) St. Michaels-Hofkirche. 4) Theatinerkirche. 5) Ludwigskirche. 6) Frauenkirche. 7) St. Peterskirche. 8) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.
Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.
Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms) im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.
Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.
Neue Pinakothek: Heute geschlossen.
Pinakothek (Barerstraße): Von 9—3 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien**, u. die **Etrurische Vasensammlung** v. 10—1 Uhr.
Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen gezeigt. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U. gegen Eintrittskarten die beim kgl. Obertapezierer zu erholen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odysseus-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.
Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.
Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.
Vereinigte Sammlungen (unter den Arkaden des Hofgartens): Von 9—1 Uhr geöffnet.

K. Eisenbahnen.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung abgezählt hinzulegen, das Wechseln aber zu vermeiden.

Eisenbahn-Fahrt nach Augsburg.

Erster Zug: 5 U. Morg. Eilzug mit Personenbeförderung I. u. II. Classe.
Zweiter Zug: 6 U. Morg. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.
Dritter Zug: 11 U. Vorm. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.
Vierter Zug: 1 U. 15 Min. Nachm. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.
Fünfter Zug: 3 U. 5 Min. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.
Sechster Zug: 7 U. 5 Min. Abd. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.

Ankunft der Züge in München.

Erster Zug: 7 U. 34 Min. Morg. Güterzug.
Zweiter Zug: 8 U. 25 Min. Vorm. Postzug.
Dritter Zug: 12 U. 25 Min. Mitt. Güterzug.
Vierter Zug: 3 U. 40 Min. Nachm. Postzug.
Fünfter Zug: 8 U. 30 M. Abds. Güterzug.
Sechster Zug: 9 U. 40 Min. Nachts Eilzug.

Eisenbahnfahrt n. Großhesselohe.

(Ueber Mittersendling.)

Abfahrt in München:	Ankft. in Großhesselohe:
1 U. 45 Min. Nachm.	2 U. 5 Min. Nachm.
3 U. — Min. Nachm.	3 U. 20 Min. Nachm.
7 U. 20 Min. Abend.	7 U. 40 Min. Abds.

Abf. in Großhesselohe:	Ankunft in München:
2 U. 20 Min. Nachm.	2 U. 40 Min. Nachm.
5 U. 10 Min. Abends.	5 U. 30 Min. Abend.
8 U. — Min. Abds.	8 U. 20 Min. Abds.

Preise: I. Cl. 18 kr. II. Cl. 12 kr. III. Cl. 9 kr.

Eisenbahn-Fahrt nach Starnberg.

(Ueber Pasing, Planegg 2c.)

Abfahrt in München:	Ankunft in Starnberg:
5 U. 45 Min. früh.	6 U. 45 Min. früh.
10 U. 30 Min. Vorm.	11 U. 30 Min. Vorm.
2 U. 30 Min. Nachm.	3 U. 30 Min. Nachm.
4 U. 45 Min. Abends	5 U. 45 Min. Abend.

Abfahrt in Starnberg:	Ankunft in München:
7 U. — Min. früh	8 U. — Min. früh.
12 U. — Min. Mitt.	1 U. — Min. Mitt.
6 U. 30 Min. Abds.	7 U. 30 Min. Abds.
7 U. 45 Min. Abds.	8 U. 45 Min. Abds.

Preise: I. Cl. 1 fl. 3 kr. II. Cl. 42 kr. III. Cl. 27 kr.
Preise für Tour- u. Retour-Billete: 1 fl. 45, 1 fl. 12 u. 48 kr.

Dampfschiffahrt auf dem Würm-See.

Täglich um 7 Uhr Morgens und 3½ Uhr Nachm. von Starnberg um den See. Vorm. 11½ Uhr findet außerdem täglich eine Fahrt von Starnberg über Possenhofen nach Leoni u. zurück statt.

Stellwagen. Donnerstag.

Nach:	fl.	kr	Abfahrt	Einsteigort
Altötting . . .	2	30	4 U. früh	Bögner, Thal.
Dachau	—	18	5 U. Nm.	Bambergerhof.
Grafing	—	48	2 U. Nm.	Sollerbräu.
Ingolstadt . . .	2	—	5 U. Abds.	Ostermayer.
Landshut . . .	1	30	½6 U. fr.	Gold. Lamm.
„	1	30	6 U. früh	Ostermayer.
„	1	30	5 U. Abd.	Ostermayer.
Neuötting . . .	2	24	4 U. früh	Bögner, Thal.
Nymphenburg	—	9	8 U. früh 2 U. Nm. 6 U. Abd.	Krone a. Carlsplatz.
„	—	9	¼3 U. Nm 6 U. Abd.	Abenthum.
Rosenheim . .	1	36	8 U. früh	Stangl, Thal.
Salzburg . . .	3	—		
über Wasserburg	1	30	6 U. früh	Oberpollinger.
Wasserburg . .	1	30	7 U. früh	Stangl, Thal.
Wolfratshausn	—	36	3 U. Nm.	Gilgenrainer.
üb. Ebenhausen	—	30	7 U. früh	Café Urban.

Börsenberichte.

Frankfurt a/M., 2. Juni. Oester. National-Anlehen 80½; Oesterr. 5proc. Metall. 78¾; 4½ proc. 69; Bankaktien 1143; Oesterreich. Lotterie-Anl.-Loose von 1854 104⅞; Ludwigshafen-Berbacher Eisenbahn-Aktien 150½; Bayer. Ostbahn-Aktien 98⅛; Bayer. 4½proc. Obligationen 101¾. Wechselcourse: Paris 93⅛; London 118⅛; Wien 113⅛.

Wien, 2. Juni. Oesterreich. 5proc. National-Anl. 84⅞; 5proc. Metall. 82⅞; 4½proc.-Metall. ——; Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1839 139½; österr. Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1854 —— ; Bankaktien 1003; Lombard.-Venetian.-5proc. Anleihe ——; österr. Credit-Mobil.-Aktien 235¼; Donau-Dampfschifffahrts-Aktien 565½; österreich. Staatsbahn-Aktien —; Nordb.-Aktien 1985; Wechsel-Course: Augsburg uso 105; London 10.12½.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurter-Cours.

	Anzubringen.			Zu haben.		
Neue Louisd'or. .	fl. 10	42	kr.	fl. 10	45	kr.
Dänische, Hannov. u.	„ 9	38	„	„ 9	40	„
Preuß. Friedrichsd'or	„ 9	55	„	„ 9	57	„
Holl. 10 fl.-Stücke .	„ 9	46	„	„ 9	48	„
Rand-Dukaten . .	„ 5	31	„	„ 5	32	„
Napol.-d'or (20 Fr.-St.)	„ 9	19	„	„ 9	20	„
Engl. Sovereignsd'or	„ 11	44	„	„ 11	48	„
Fünffrancsthaler . .	„ 2	20	„	„ 2	20¼	„
1 Preuß.-Thaler . .	„ 1	45	„	„ 1	45	„
„ schein	„ 1	45¼	„	„ 1	45½	„
Verschied. Cassenanweis.	„ 1	43	„	„ 1	43½	„

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 155. Donnerstag, 4. Juni 1857. (Quirinus) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum **3 kr.** Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- u. National-Theater. [90. Vorstellung im Abonnement.]

Lucia von Lammermoor.

Oper in drei Aufzügen nach dem Italienischen des Cammerano. Musik von Donizetti.

Personen.

Lord Heinrich Asthon	Herr Kindermann.
Miß Lucia, seine Schwester	* *
Sir Edgar von Ravenswood	Herr Young.
Lord Arthur Bucklaw	Herr Hoppe.
Raimond, Lucia's Erzieher	Herr Lindemann.
Alisa, Lucia's Vertraute	Frau Rohrleitner.
Normann, Befehlshaber der Reisigen von Ravenswood .	Herr L. Schmid.

Damen und Ritter, Diener und Pagen.

Die Handlung geht in Schottland zu Ende des 15. Jahrhunderts vor sich.

* * Miß Lucia — Frl. **Fraffini**, als dritte Gastrolle.

Textbücher sind, das Stück zu 12 kr., an der Kasse zu haben.

Preise der Plätze: Eine Loge im zweiten Rang 9 fl. — kr. Ein Platz daselbst 1 fl. 24 kr. Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parketsitz 1 fl. Parterre 36 kr Galerie 15 kr. [4]

Der freie Eintritt ist ohne alle Ausnahme aufgehoben und wird ohne Kassabillet Niemand eingelassen

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr, Anfang halb 7 Uhr, Ende nach halb 9 Uhr.

Beurlaubt: Frl. Schwarzbach, Herr Straßmann, Frau Straßmann-Damböck, Frl. Tenker, Frl. Seehofer. — **Unpäßlich:** Herr Büttgen.

Oeffentliche Vergnügungen.

Englisches Caffeehaus (Dultplatz): Produktion von einer Abtheilung Trompeter des königl. 1. Artillerie-Regiments. Anfang 7 Uhr.

Neusiglgarten: Produktion der Musikgesellschaft „Herminonia". Anfang 7 Uhr.

Oeffentliche Kreis- u. Stadtgerichts-Sitzung r./I. Donnerstag den 4. Juni. Vormitt. 8½ Uhr Verhandlung gegen Marja Bergmann, led. Dienstmagd von Pittriching, wegen Verbrechens des ausgezeichneten Betrugs II. Grades. Vormittags 10 Uhr Verhandlung gegen Magdalena Bader, led. Dienstmagd von Penzing, wegen Vergehens des Betrugs. Nachm. 2½ Uhr Verhandlung gegen Jos. Unterberger, Taglöhnerssohn von Johanniskirchen, wegen Vergehens der Körperverletzung. Nachmitt. 4¼ Uhr Verhandlung gegen Joseph Beil, Bauer von Holzhausen, wegen Vergehens der Bestechung.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Letzte Gastrolle der Lokalsängerin Frida Schütz.

Der lustige Schuster, oder: Die Weiberkur.

Komisch-romantisches Zaubermärchen mit Gesang in vier Abtheilungen, neu bearbeitet und in Musik gesetzt von C. A. W. Hormann.

1. Abth.: Der Schuster als Hofmeister. 2. Abth.: Der Ball im Schlosse. 3. Abth.: Die verwechselten Weiber. 4 Abth.: Die gebesserte Zänkerin.

Baron v. Stern, Gutsbesitzer		Hr. Buchwald	David Leisten, ein Dorfschuhmacher		Hr. Kohrs.
Henriette, seine Gemahlin		Frl. H. Vesmeier.	Sabine, seine Frau		Frl. Schütz.
Sophie, Hannchen	Kammermädchen	Frl. Göschl. / Frl. M. Vesmeier	Sorg, Dorfschulmeister		Hr. Schweißgut
			Billig, Postmeister		Hr. Carl.
Heinrich, Fritz,	Bediente (Im Dienste des Barons)	Hr. Preis. / Hr. Weber.	Hanns, Michel, Seppel, Franzel	Postknechte	Hr. C. Mayer. / Hr. Billinger. / Hr. Erl. / Hr. Pasch.
Paul, Koch		Hr. Eisenmann.			
Peter, Kellermeister		Hr. Fehr.	Niklas, ein blinder Musikus		Hr. Christ.
Christian, Kutscher		Hr. Helmstätt.	Ein Zauberer		Hr. Kroseck.
Johann, Reitknecht		Hr. Seeberg.			

Männliche und weibliche Dienerschaft, Bauern, Bäuerinnen, Genien.

Die Handlung spielt auf dem Gute des Barons.

Anfang Nachmittags 4, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr., Parterresperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Versteigerungen.

In der Kappes'schen Commiss.-Licitat.-Niederlage, Sonnenstraße No. 6'0, heute Donnerstag von ½9 Uhr an Versteigerung diverser Mobilien und Effekten.

Heute Donnerstag: Zweibrückenstraße No. 2|3 (mittlerer Eingang des Frhrn. v. Aretin'schen Gebäudes gegenüber der Cuirassier-Kaserne) von 9—12 und 3—6 Uhr Versteigerung der Verlassenschaft des verstorbenen k. p. Hofjägers Mathias Maier, als: 2 Betten, 1 Kanapee und 4 Sessel, mehrere Kästen, Kommode und Koffern, eine Hänguhr, Spiegel in Goldrahmen, Kleidungsstücke, zahlreiche Leib- und Bettwäsche, eine Parthie hirschlederne Handschuhe, Cigarren, Stearin- und Wachskerzen, Tabakspfeifen, einige Pfund Zucker und Kaffee, zwei Töpfe Honig ꝛc. Um halb 11 Uhr kommen zum Aufwurfe: 6 goldene Ringe, eine Vorsteckнadel, 4 goldene Hemdknöpfchen, 2 silberne Eßlöffel, 7 silberne Kaffeelöffel, 3 Zwillinge, 1 Scheibenstutzen, 2 Pistolen, 3 Hirschfänger mit Knicker und Portépée, 2 Jagdtaschen, 5 Knicker, eine Rehdecke, 14 Hirschgranerln, mehrere Gyps-Büsten, sowie ausgestopfte Waldthiere und Vögel auf Holzschwammpostamenten.

Morgen Freitag: Residenzstraße No. 24|1 von 9—12 und 3—6 Uhr Versteigerung einer wohlerhaltenen Mobiliarschaft, als: Oelgemälde in reichvergoldeten Rahmen, ein großer Ankleide- und andere Spiegel, Kommode- und Kleiderkästen, ein Schreib-Sekretär mit Schublade, von Kirschbaum, ein Sekretär und ein Schenkkasten von Nußbaum, Consol-, runde und andere Tische, Bettladen, Federbetten, Pferdehaar-Matratzen, einige Bettwäsche, Kanapees, Sesseln, ein messingener Mörser, kupfernes und blechernes Küchengeschirr, wollene Decken ꝛc.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Gastspiel der Familie Brauny.

Der bucklige Liebhaber.

Posse in einem Akt nach einem französischen Vaudeville von Castelli.

Herr v. Plein, ein reicher Gutsbesitzer . . . . Hr. Langendorf.
Adamine, seine Tochter . Frl. Feker.
Friedrich Holst . . . . Hr. Zinker.
Frau v. Merdau . . . Frl. Ehrenstein.
Käthchen, Adaminens Kammermädchen . . . . Frl. Stein.
Ein Bedienter . . . . Hr. Berger.

Hierauf:

Die Dienstboten.

Lustspiel in einem Akt von Roderich Benedix.

August, Kammerdiener . Hr. Bockar.
Christine, Köchin . . . Frau Brauny.
Antoinette, Kammerjungfer Frl. Ehrenstein.
Buschmann, Kutscher . . Hr. Scholz.
Philipp, Reitknecht . . Hr. Brauny.
Hannchen, Stubenmädchen Frl. Feker.
Andreas, Bäckerjunge . . Fan. Schweiger.
Gretchen, Milchmädchen . Frl. Brauny.
Hanns, Fleischerbursche . Hr. Reidar.

Anfang Nachmittags 4, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl. ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Gallerie-Sperrsitz 24 kr., Nobel-Gallerie 18 kr. Parterre-Sperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Gerichtlicher Zwangsverkauf.

Heute Donnerstag: den 4. Juni Vormitt. 10 Uhr gerichtlicher Zwangsverkauf des Anwesens No. 55 an der Grubenstraße.

Mantillen und **Mäntelchen**, sowie andere **Mode-Waaren** sind in **größter Auswahl** vorräthig bei

Sigmund Helbing,

Theatinerstraße No. 34.

Bei **Georg Franz** in **München**, Perusagasse No. 4, ist erschienen und zu haben:

Erinnerung an das bayerische Hochland.

Ausflug nach Starnberg und seine Umgebung.
6 Stahlstiche in Enveloppe 1 fl.

Ausflug nach Hohenschwangau.
6 Stahlstiche in Enveloppe 1 fl.

Ausflug nach Schliersee.
7 Stahlstiche in Enveloppe 1 fl.

Ausflug nach Reichenhall und Berchtesgaden.
7 Stahlstiche in Enveloppe 1 fl.

Ausflug nach Tegernsee und Kreuth.
7 Stahlstiche in Enveloppe 1 fl.

Ausflug nach Partenkirchen.
6 Stahlstiche in Enveloppe 1 fl.

Getraute Paare in München.

Metropolitan-Pfarrei. HH. Albrecht Ludwig Friedrich, Assessor bei der k. Regierung von Oberbayern, mit Frl. Aloisia Maria Anna Urban, k Hofstabs- und prakt. Arztenstochter. Wilhelm Dominikus Dallmayer, Bürger und Spezereiwaarenhändler, mit Karolina Euphrosina Näger, Priechlerstochter. — St. Peters-Pfarrei. HH. Franz Ser. Max Hartmann, Taxbeamter beim k. Landgericht Bruck, mit M. A. Josepha Böheim, b. Eisenhändlerstochter von hier. Joh. Georg Müller, Wirthschaftspächter dahier, mit Walburga Schermer, Maurerstochter von Gaimersheim. Georg Zanker, Magistratsfunktionär dahier, mit A. M. Nagenrauft, Kistlermeisterstochter von Thalkirchen. Theodor Frank, Mechaniker dahier, mit Maria Anna Ziegler, Weberstochter von Donauwörth. Math. Breinlnger, Concertdiener dahier, mit Karolina Ruck, Kellnerstochter von hier. — St. Anna-Pfarrei. HH. Joh. Heuschmann, Schreinergeselle von Arzberg, mit Paulina Wimmer, Gütlerstochter von Längholz. Valentin Grattenthaler, k. Revierförster in Zell, mit Frl. Franziska Eisenrieth, Forstmeisterstochter von Rosenheim. — St. Ludwigs-Pfarrei. HH Max Joseph Bauer, Rathsaccessist bei der k. Regierung von Oberbayern, mit Johanna Erl, Privatierstochter von hier. Johann Georg Krebs, Eisengießer dahier, mit Maria Brandmair, Zimmermannstochter von hier. Seb. Schmidt, Lakai bei Sr. k. Hoh. dem Prinzen Luitpold dahier, mit Elisabetha Luft, Schuhmacherstochter v. Karlskron, Ldg. Neuburg. Joh. Karl Weidert, Kaufmann u Bürger von Hanau, mit Karolina Gutleben, Kaufmannstochter v. hier. — Heil. Geist-Pfarrei. HH. Alois Schönholz, b. Bortenmacher, mit Anna Maria Lerl, Bäckermeisterstochter von Tann, Landg. Simbach. Karl Bertl, Schreinergeselle dahier, mit Helena Hörndl, Bauernstochter von Hirschling. Theodor Hannibal Bodenmüller, b. Apotheker dahier, mit Fräul. Maximiliana Emanuela Wepfer, k. q. Forstraths- und geh. Sekretärstochter von hier. — Pfarrei der Vorstadt Au. HH. Kaspar Maier, Taglöhner dahier, mit Maria Berger, Taglöhnerstochter von der Hagenau. Karl Bärenfänger, Taxbeamter beim kgl. Kreis- u. Stadtgericht München r/I, mit Anna Kreutzer, Korbmachers-Tochter von hier.

Begräbnisse, Donnerstag den 4. Juni vom Leichenhause aus:

1 Uhr: Katharina Wolf, Pfründnerin v. h. (gest. d. 2., 71 J. a.)

2 Uhr: Theresia Kolb, Pfründnerin v. h. (gest. d. 2., 87 J a.) — Emilie Blond, Malers-Kind v. h (gest. d. 2., 1 M. a.) — Joseph Braunmüller, Bierwirths-Kind v. h. (gest. d. 2, 3 M. a.) — Katharina Mair, k Hofpostillons-Kind v. h. (gest. d. 2., 2 M. 18 T. a.)

2½ Uhr: Barbara Hermannsgeber, Weineimerers-Wittwe v. h. (gest. d. 2., 71 J a.)

3 Uhr: Friedrich Schedel, Ministerialdiener v. h. (gest. d. 2., 59 J. a.) — Franz Xaver Kemnitzer, Priv. von Haag (gest. d. 2., 42 J. a.)

4 Uhr: Anna Maria Sauer, Lakierers-Wittwe v. h. (gest. d. 2., 70 J. a.)

Trauer-Gottesdienste am Freitag.

Heil. Geistpfarrkirche: Vorm. 9 Uhr für Friedrich Schedel, Ministerialdiener von hier.

Bei **Georg Franz** in **München** ist erschienen und zu haben:

Der Münchener Gottesacker.

Plan mit Nummerirung und Angabe von vierhundert hervorragenden Gräbern und Grabmonumenten.

Taschenformat — cartonirt — 18 kr.

Bei **Georg Franz** in **München**, Perusagasse No. 4, ist erschienen und zu haben.

Das bayerische Hochland.

40 Ansichten in Stahlstich.

2te vermehrte Ausgabe. gr. 8. fl. 6.

Les Alpes bavaroises.

40 Vues gravées sur acier.

2me. Edition. fl. 6.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer 2c.

Salon
mit Schlafzimmer, meublirt, ist sogleich zu vermiethen am Odeonsplatz. D. Uebr.

Müllerstraße No. 45|a sind 2 Wohnungen, eine Hochparterre und eine über 3 Stiegen jede mit 4 heizbaren Zimmern und allen Bequemlichkeiten auf Michaeli zu vermiethen.

Schäfflergasse No. 15 sind 2 Wohnungen im 2. Stocke vornheraus und im 4. Stocke rückwärts auf Michaeli zu vermiethen.

Louisenstraße No. 22 ist eine Wohnung mit 3 Zimmern auf Michaeli zu vermiethen.

Schommergasse No. 8|1 sind bis 1 Juli zwei große Zimmer zu vermiethen.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Michaelson, Kfm v. Bordeaux.
Meubrink, Kfm. v. Berlin.
Wright, Rent. v. Amerika.
Brurwitz v. Schweden.
Tersmeden, v, Cav.-Offizier v. Schweden.
Reichel, Dr., mit Gattin, v. Leipzig.
Fleischman, Part. v. Innsbruck.
Cobb, Rent. v. England.
Sanders, Rent. v. England.

Goldener Hirsch.

Se. Hoh. Herzog v. Sachsen-Coburg-Gotha mit Gefolge u. Dienersch., Langbein, v., herzogl. geh. Sekretär.
Unger-Sternberg, Bar., mit Familie und Dienerschaft, v. Rußland.
Adlerberg, Gräfin, Exc., mit Dienerschaft, v. Berlin.
Zanth, Hofbaumstr. v. Stuttgart.
Burky, Rent. v. Bern.
Maier, Ingenieur u. Maier, Fabrikant von Berlin.

Hotel Maulick.

Gerth, Kfm. v. La chaux de fonds.
Weber, Bar., Finanz- und Staats-Rath von Dresden
Strahl, Kfm. v. Cöln.

Blaue Traube.

Magnes, Graf, mit Dienerschaft, Gutsbes. v. Preußen.
Scheuer, Banq. v. Wien.
Hasenkamp mit Fam., Priv. v. Magdeburg.
Tiliere, v., Propr. v. Paris.
Ferberé mit Gattin, Apotheker und Urban mit Gattin, Bezirksvorst. v. Salzburg.
Dorn, Ministerial-Rath v. Carlsruhe.
Gießen v. Deidesheim.
Macolsen, Oberger.-Anwalt v. Celle.

Hotel garni u. Bad (Marienbad).

Dürkheim-Montmartin, Graf, von Regensburg.
Paur, Adv. v. Augsburg.
Biel, Bar., Kammerherr v. Mecklenburg.
Ewing mit Fam. u. Dienersch., v. England

Hotel garni (Leinfelder)

Gumpenberg, Bar., Rittmstr. u. Walter, mit Tochter, Priv. v. Augsburg.
Hachin, Stadtger.-Assessor v. Memmingen.
Krauß, Gebr., Kfl. v. Coburg.
Engelhardt, Kfm. v. Apolda.
Scharschmidt, Frl. und Lindner, Frl., v. Limbach.
Sedlmaier, Assessor v. Friedberg.
Freydank, Inspektor v. Cöln.
Gebhardt, Kfm. v. Nürnberg.
Volderauer mit Töchtern, Kfm v. Constanz.

Hotel garni (Schafroth).

Burgschweiger, Kfm. v. Tittmoning.
Trappentreu, Land-Rath v. Fürstenfeldbruck.
Knoll, Kfm. v. Augsburg.
Parzeleus mit Fam., Priv. v. Stuttgart.
Neumann, Kfm. v. Fürth.
Schönhof, Kfm. v. Frankfurt.
Heil, Priv. v. Augsburg.
Weiß, Kfm. v. Erlangen.

Stachus.

Röbl, Frau v., v. Würzburg.
Goldschmidt, Kfm. v. Oettingen.
Maier, v., Priv. v. Starnberg.
Neuburger, Kfm. v. Deggingen.
Schnetzer, Agent v. Kempten.
Meßerschmid, Pfarrer v. Oberottl.
Möhel, Kfm. v. Nördlingen.
Reiter, Presbyter v. Augsburg.
Buhl, Wundarzt v. Dasing.
Rieger, Schuhmacherm. v. Nürnberg.
Daum, Schuhmacherm. v. Nürnberg.
Bachmann, Priv. v. Schweinfurt.

Augsburgerhof.

Möll, Fabrik. v. Würzburg.
Hochfärber, Forstmstr. v. Nürnberg.
Jordan, Stud. v. Genf.
Bauer, Landricht.-Gattin v. Dillingen.
Stark, von, Klostermann, Mumser und Schubring, Stud. v. Erlangen.
Walter, Assistent u. Schubert, Priv. von Nürnberg.
Hahn, Fabrik. v. Fürth.
Grudemanns, Fabrik. v. Holland.
Neuburger, Kfm. v. Mainstockheim.
Schaidler, Kfm. v Lindau.
Böhme, Kfm. v. Augsburg.
Hausmann, Rentbeamter v. Dischingen.
Oehl, Junker v. Dillingen.
Schmidbauer, Hofräthin v. Schweinfurt.
Heller, Accessist v. Würzburg.
Wanner, Kfm. v. Landshut.
Heilmaier, Partik. v. Freising.
Brandner, Kfm. v. Oberhausen.
Gerstmaier, Kfm. v. Aichach.

Oberzollinger.

Beck m. Tochter, Dr. v. Salzburg.
Baumann u. Huselmayr, Gewerbsschüler v. Augsburg.
Schmidt, Priv. v. Bamberg.
Bauer u. Jäger, Graveur v. Pforzheim.
Müller, Bräuer v. Hall.
Münch, Schrannenmstr. v. Landsberg.
Binz, Kfm. v. Gunzenhausen.
Falkenberg, Kfm. v. Coblenz.
Moser, Kfm. v. Coblenz.
Bauer, Kfm. v. Buttenwiesen.
Alexander, Kfm. v. Bamberg.
Herr, Wagnerm. v. Freising.
Ribl, Steinmetzm. u. Meir, Bäckers-Gattin v. Ermatingen.
Korte, Bräuer v. Hamburg.
Zurstraßen, Bildhauer v. Berlin.
Neumeir, Pfarrer v. Holzkirchen.

Goldener Bär.

Haßfeld, Frl. v., v. Bamberg.
May, Prof. v Freising.
Häusler, Priv. v. Oberviechtach.
Schwab, Gutsbes. v. Zwikau.

Bamberger Hof.

Kommer, Kfm. v. Landau
Seidl, Kfm. v. Mainz.
Misgang, Kfm. v. Hof.
Aibl, Melber v. Nürnberg.
Dicke, Fabrik. v. Zweibrücken.
Schule, Kfm. v. Leipzig.
Graßer, Assessor v. Vorchheim.
Heid, Kfm. v. Schwabmünchen.

Goldener Stern.

Meyr, Priv. v. Mehring.
Sinzinger, Priv. v. Pfarrkirchen.
Schreiber, Pfarrer v. Waakirchen
Stubenrauch, v., Gutsbes v. Geiselpullach
Erhard, Geometer v. Aibling.

Goldener Storch.

Grünwald, Landrath v. Wolfratshausen
Spitzl, Rechtspraft. v. Ingolstadt.

Gold. Sonne (Bögner)

Seidl, Bräuer v. Mainburg.
Kleiber mit Sohn, Hdlsm. v. Fischach.
Binswanger, Hdlsm. v. Fischach.
Merwal, Oekon. v. Stephanskirchen.
Schechtl, Uhrmacherm. v. Wasserburg.
Mohr, Amtsgehilfe v. Ansbach.
Götz, Hdlsm. v. Kriegshaber.
Burkard, Scribent v. Augsburg.
Lunginger, Bräumeister v Holzkirchen.
Bluntschli, Partik. v. Zürich.
Frank, Schmidm. v. Iffeldorf.
Boonle, Steinmetzm. v. Deining.

Gasthaus zur Eisenbahn.

Ebersberger, Oekon. v. Au.
Wimmer, Säcklerm. v Straubing.
Wirth, Bürgerstochter v. Mitterfels.
Schmid, Amtsaufseher v. Mittenwald.
Früholz mit Gattin, Forstwart v. Hohenwart.
Braun, Schreinerm. v. Nürnberg.
Gerstle und Bissinger, Pferdehändler von Ichenhausen.

Kleiner Löwengarten.

Graf, Oekon. v. Utting.
Winter, Fabrik. v. Nördlingen.
Huber, Oekon. v. Landsbried.
Schmid, Holzhdlr. v. Feldaffing.

Gasthaus zum Franziskaner.

Högener, v. Ingolstadt.
Sporrer, Bräuer v. Freising.

Sehenswürdigkeiten. (Donnerstag.)

Anatomisch physiologische Sammlung. Singstraße No. 21. Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Antiquarium (in der k. Residenz neben dem Brunnenhofe): Dienstag u. Donnerstag von 9—11 U geöffnet. Der Katalog der Sammlung ist für 9 kr. im Lokale zu erhalten.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit Ruhmeshalle: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Botanischer Garten (Carlsplatz): Ist mit Ausnahme der Sonn- u. Feiertage von früh 8 Uhr bis Abends 6 Uhr geöffnet.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr. Sendlingergasse No. 65|2. (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 13: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek: Heute geschlossen.

Hailbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Lese-Saal von 8—1 Uhr geöffnet; Ausleih-Dienst von 9—1 Uhr; Fremden-Besuch (Besichtigung der Cimelien) von 10—1 Uhr.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Hofkirche. 3) St. Michaels-Hofkirche. 4) Theatinerkirche. 5) Ludwigskirche. 6) Frauenkirche. 7) St. Peterskirche. 8) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms) im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek: Von 8—12 u. 2—4 Uhr dem Besuche offen.
In derselben heute auch die Porzellanmalereisammlung von 9—12 Uhr.

Pinakothek (Barerstraße): Von 9—3 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien.**

Digitized by Google

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen gezeigt. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U. gegen Eintrittskarten die beim kgl. Obertapezierer zu erholen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odysseus-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10–11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Sieges-Thor (an der Ludwigsstraße).

Vereinigte Sammlungen (unter den Arkaden des Hofgartens): Geschlossen.

☛ Nähere Angaben u. Explikationen dieser Sehenswürdigkeiten findet der Fremde in dem Werkchen: „Acht Tage in München" für Reisende jeden Standes, 16° 48 kr. und über die Lokalitäten gibt ihm Aufschluß der „Plan der Haupt- u. Residenzstadt München" mit den Special-Plänen der Pinakotheken, der Glyptothek, der vereinigten Sammlung und der wissenschaftlichen Sammlungen ꝛc. 16° 48 kr., beide bei G. Franz in München, Perusaagasse No. 4 erschienen u. zu haben.

Verzeichniß der Victualienpreise &c. in München.

(Vom 1. bis 8. Juni 1857.)

Mehl-Preise. Mundmehl das Viertel 2 fl. 25 kr., der Dreißiger 9 kr. — pf.; Semmelmehl d. B. 2 fl. 1 kr., d. Dr. 7 kr. 2 pf.; Weizenmehl d. B. 1 fl. 45 kr., d. Dr. 6 kr. 2 pf.; Einbrennmehl d. B. 1 fl. 29 kr., d. Dr. 5 kr. 2 pf.; Backmehl d. B. 1 fl. 13 kr., d. Dr. 4 kr. 2 pf.; Roggenmehl d. B. 1 fl. 19 kr., d. Dr. 4 kr. 3 pf.; Nachmehl d. B. 29 kr. — pf., d. Dr. 1 kr. 3 pf.; Hühnermehl d. B. — fl. 54 kr., d. Dr. 3 kr. 1 pf.

Brod-Gewicht. Weizenbrod: Die Mundsemmel 2 Lth. 3 Q.; die ordinäre Kreuzersemmel 3 Lth. 2 Q.; die halbe Kreuzersemmel 1 Lth. 3 Q.; das Spitzweckel 3 Lth. 2 Q.; das Kreuzerlaibel 5 Lth. 2 Q.; der Groschenwecken von Weizen 10 Lth. 2 Q.; der Groschenwecken von Laibeltaig 16 Lth. 2 Q. Roggenbrod: Ein zwei Kreuzerstück 16 Lth. 2 Q.; ein vier Kreuzerstück 1 Pfd. 1 Lth. — Q.; ein acht Kreuzerlaib 2 Pfd. 2 Lth. — Q.; ein sechszehn Kreuzerlaib 4 Pfd. 4 Lth. — Q.

Fleischgattungen. Ein Pfund Mastochsenfleisch 14 kr. — pf.; gemästetes Kuhfleisch 13 kr. — pf.; Kalbfleisch 13 kr. — pf.; Schaffleisch 10 kr. — pf.; rohes Schweinfleisch 17 kr. — pf.; geräuchertes Schweinfleisch 24 kr. — pf.; Schweinfett 28 kr. — pf.; eine rohe Zunge 42 kr.; eine geräucherte Zunge 1 fl. — kr.; ein Zentner ausgelassenes Unschlitt 41 fl. — kr.; rohes Unschlitt 33 fl. — kr.; ein Pfund gegossene Lichter 27 kr.; feine Lichter 25 kr.; ordinäre Lichter 24 kr.; Seife 18 kr.

Bier und andere Flüssigkeiten. Die Maß Sommerbier, Ganterpreis 6 kr. — pf.; Schenkpreis 6 kr. 2 pf.; weißes Weizenbier 6 kr.; weißes Gerstenbier 3 kr.; Biereßig 4 kr.; Obstessig 7 kr.; Germ 16 kr.; Milch 4 kr.; Rahm 18 kr.; Meth 28 kr.; bester Branntwein 36 kr.; ordinärer Branntwein 12 kr.; Kirschwasser 2 fl. 24 kr.; ein Pfund Repsöl 24 kr.; Leinöl 26 kr.

Fisch- und andere Viktualien-Preise. Das Pfund Karpfen — kr.; Hechte 22 kr.; Huchen 42 kr.; Rutten 48 kr.; Forellen — fl. 54 kr.; Aalfische 1 fl. 30 kr.; Barben — kr.; Alten — kr.; Waller 42 kr.; Praxen — kr.; Renghen 20 kr.; Birschlinge — kr.; Bachfische 6 kr.; Krebse d. B. 12 kr.; Frösche d. Wiedl 4 kr.; Schnecken d. Hundert — kr.; ein Maßl Zwiebel 16 kr. Ein Pfund Schweizerkäs 27 kr.; Jochberger 22 kr.; Speisekäs 10 kr. Gries feiner das Viertel 3 fl. 25 kr., der Dreißiger 12 kr. 3 pf.; Gries ordinärer d. B. 2 fl. 53 kr., d. Dr. 10 kr. 3 pf. Feine Gersten d. 4 fl. 32 kr., d. Dr. 17 kr. — pf.; mittlere Gersten d. B. 3 fl. 24 kr., d. Dr. 12 kr. 3 pf.; ordinäre Gersten d. B. 2 fl. 43 kr., d. Dr. 10 kr. — pf.; Erbsen schöne d. B. 1 fl. 39 kr., d. Dr. 6 kr. — pf.; Erbsen mittlere d. B. 1 fl. 28 kr., d. Dr. 5 kr. 2 pf.; Braun d. B. 3 fl. — kr., d. Dr. 11 kr. 1 pf.; Linsen d. B. 1 fl. 4 kr., d. Dr. 4 kr. — pf.; Hanfkörner d. B. 1 fl. 28 kr., d. Dr. 5 kr. 2 pf. Schmalz d. Pfund 30 kr.; Gebirgsbutter 29 kr.; frischer Körbchen-Butter 29 kr.; frische Eier 5 Stück 4 kr.; Truhen-Eier 11 Stück 8 kr. Hennen, alte 24 kr.; Hühner 21 kr. Indianen — fl. — kr.; Kapaunen — fl. — kr.; Gänse, alte 1 fl. 6 kr., Junges 24 kr. Enten, alte, 30 kr., Junges 6 kr.; Tauben, junge 7 kr.; Spanferkeln 2 fl. — kr.

Verschiedene Bedürfnisse. Ein Schäffel runder Erdäpfel bester Gattung 5 fl. — kr. Ein Pfund gedörrte Kirschen 20 kr.; gedörrte Zwetschgen 10 kr. Kochsalz 4 kr. Ein Maßl weiße Rüben 5 kr.; bayerische Rüben 3 kr.; gelbe Rüben 3 kr. Eine Klafter Buchenholz 12 fl. 45 kr.; Birkenholz 11 fl. 45 kr., Föhrenholz 9 fl. 42 kr.; Fichtenholz 9 fl. 21 kr.

K. Eisenbahnen.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung abgezählt hinzulegen, das Wechseln aber zu vermeiden.

Eisenbahn-Fahrt nach Augsburg.

Erster Zug: 5 U. Morg. Eilzug mit Personenbeförderung I. u. II. Classe
Zweiter Zug: 6 U. Morg. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.
Dritter Zug: 11 U. Vorm. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.
Vierter Zug: 1 U. 15 Min. Nachm. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.
Fünfter Zug: 3 U. 5 Min. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.
Sechster Zug: 7 U. 5 Min. Abd. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.

Ankunft der Züge in München.

Erster Zug: 7 U. 34 Min. Morg. Güterzug.
Zweiter Zug: 8 U. 25 Min. Vorm. Postzug.
Dritter Zug: 12 U. 25 Min. Mitt. Güterzug
Vierter Zug: 3 U. 40 Min. Nachm. Postzug.
Fünfter Zug: 8 U. 30 M. Abds. Güterzug.
Sechster Zug: 9 U. 40 Min. Nachts Eilzug

Eisenbahnfahrt u. Großhesselohe.

(Ueber Mittersendling.)

Abfahrt in München:	Ankft. in Großhesselohe:
1 U. 45 Min. Nachm.	2 U. 5 Min Nachm
3 U. — Min. Nachm.	3 U. 20 Min. Nachm.
7 U. 20 Min. Abend.	7 U. 40 Min. Abds.

Abf. in Großhesselohe:	Ankunft in München:
2 U. 20 Min. Nachm.	2 U. 40 Min. Nachm
5 U. 10 Min. Abends.	5 U. 30 Min. Abend.
8 U. - Min. Abds.	8 U. 20 Min. Abds.

Preise: I. Cl. 18 kr. II. Cl. 12 kr. III. Cl. 9 kr.

Eisenbahn-Fahrt nach Starnberg.

(Ueber Pasing, Planegg rc.)

Abfahrt in München:	Ankunft in Starnberg:
5 U. 45 Min. früh.	6 U. 45 Min früh.
10 U. 30 Min. Vorm.	11 U. 30 Min. Vorm.
2 U. 30 Min. Nachm.	3 U. 30 Min. Nachm
4 U. 45 Min. Abends	5 U. 45 Min. Abend.

Abfahrt in Starnberg:	Ankunft in München:
7 U. — Min. früh	8 U. — Min. früh.
12 U. — Min. Mitt.	1 U. — Min. Mitt.
6 U. 30 Min. Abds.	7 U. 30 Min. Abds.
7 U. 45 Min. Abds.	8 U. 45 Min. Abds.

Preise: I. Cl. 1 fl. 3 kr. II. Cl. 42 kr. III. Cl. 27 kr.
Preise für Tour- u. Retour-Billete: 1 fl. 48. 1 fl. 12 u. 48 kr.

Dampfschiffahrt auf dem Würm-See.

Täglich um 7 Uhr Morgens und 3½ Uhr Nachm. von Starnberg um den See. Vorm. 11½ Uhr findet außerdem täglich eine Fahrt von Starnberg über Possenhofen nach Leoni u. zurück statt.

Stellwagen. Freitag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt.	Einsteigort.
Erding	—	48	2 U. Nm.	Niedermayer.
Freising	—	48	5 U. Abd.	Bögner, Thal.
Ingolstadt	2	—	5 U. Abd.	Ostermeier.
Landshut	1	30	½6 U. fr.	Golden. Lamm.
„	1	30	5 U. Abd.	Ostermeyer.
Nymphenburg	—	9	8 U. fr. 2 U. Nm. 7 U. Abd.	Krone am Carlsplatz.
„	—	9	½3 U. Nm 6 U. Abd.	Abenthum.
Regensburg	2	24		
üb. Pfaffenhofen	1	12	½6 U. fr.	Golden. Lamm.
u. Geisenfeld	1	36		
Rosenheim*)	1	36	8 U. früh	Stangl, Thal.
und Traunstein	1	36	10 U. fr.	Bögner, Thal.
„	1	36	6 U Abds.	Ammerthalerh.
Straubing	2	24	6 U. früh	Café Scheit.
Wasserburg	1	30	8 U. früh	Bögner, Thal.
Wolfratshausn.	—	36	7 U. früh	Café Urban.
üb. Ebenhausen	—	30	3 U. Nm.	Ostermayer.

Börsenberichte.

Frankfurt a/M., 3. Juni. Oester. National-Anlehen 80¼; Oesterr. 5proc. Metall. 78⅜; 4½ proc. 68⅛; Bankaktien 1141; Oesterreich. Lotterie-Anl.-Loose von 1854 104⅞; Ludwigshafen-Berbacher Eisenbahn-Aktien 151; Bayer. Ostbahn-Aktien 98⅛; Bayer. 4½proc. Obligationen 101¾. Wechselcourse: Paris 93⅛; London 118¼; Wien 113⅞.

Wien, 3. Juni. Oesterreich. 5prec. National-Anl. 84¼; 5proc. Metall. 82⅞; 4½proc. Metall. — —; Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1839 — —; österr. Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1854 110⅛; Bankaktien 1001; Lombard.-Venetian. 5proc. Anleihe — —; österr. Credit-Mobil.-Aktien 231½; Donau-Dampfschifffahrts-Aktien 566; österreich. Staatsbahn-Aktien —; Nordb.-Aktien 1985; Wechsel-Course: Augsburg uso 105; London 10.12½.

Paris, 2. Juni. 4½proc. 91.85; 3proc. 69,35.

London, 2. Juni. 3proc. Consols 94⅛.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurter-Cours.

	Anzubringen.	Zu haben.
Neue Louisd'or	fl. 10 42 kr.	fl. 10 45 kr.
Dänische, Hannov. u. Preuß. Friedrichsd'or	„ 9 38 „	„ 9 40 „
	„ 9 55 „	„ 9 57 „
Holl. 10 fl.-Stücke	„ 9 46 „	„ 9 48 „
Rand-Dukaten	„ 5 31 „	„ 5 32 „
Napol. d'or (20 Fr. St.)	„ 9 19 „	„ 9 20 „
Engl. Sovereignsd'or	„ 11 44 „	„ 11 48 „
Fünffrancsthaler	„ 2 20 „	„ 2 20¼ „
1 Preuß.-Thaler	„ 1 45 „	„ 1 45 „
„ schein	„ 1 45¼ „	„ 1 45½ „
Verschied. Cassenanweis.	„ 1 43 „	„ 1 43½ „

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 156. Freitag, 5. Juni 1857. (Bonifazius, B.) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche **chambres garnies** bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20

Kirchenfeier am Samstag.

Bürgersaal. ½6 U. Ab. Litanei.
Heil. Dreifaltigkeit. ½6 U. Ab. Litanei.
St. Peter. 3 U. Nachm. Vesper u. Litanei.
St. Annapfarrkirche. 5 U. Ab. Rosenkranz u. Litanei.
Heil. Geistkirche. 3 U. Nachm. Vesper, ½6 U. Abendandacht, ½8 U. Litanei.

Heute **Freitag** Mittags 12 Uhr werden in der Metropolitankirche neue Glocken vom Hochw. Hrn. Erzbischof Gregor geweiht.

Königl. Hof- u. National-Theater.

[91. Vorstellung im Abonnement.]

Doktor und Friseur.

Posse in 2 Aufzügen von Friedrich Kaiser.

Finster, Forstmeister . .	Hr. Keller.	Keck, Damenfriseur . .	Hr. Lang.
Nina, seine Tochter . .	Frl. Muschek.	Betti, seine Frau . . .	Frl. Jahn.
Horner, Forstschreiber . .	Hr. Sigl.	Bornheim, Doktor der Medizin	Hr. Weß.
Frau Margarethe, des Forstmeisters Wirthschafterin	Frl. Seebach.	Martin, Jäger	Hr. Obermayer.
Lieschen, deren Tochter .	Frl. Lanzlott.	Jäger, Holzhauer, Dienerschaft.	

Vorher:

Doktor Robin.

Lustspiel in einem Akte nach dem Französischen des Premarey von Friedrich.

Personen.

Garrick	Herr Dahu.
Jackson, Fabrikant	Herr Jost.
Mary, seine Tochter	Frau Dahn-Hausmann.
Sir Arthur, Advokat, ihr Verlobter . . .	Herr Christen.
Edith, Kammerfrau	Frl. Söltl.
Ein Diener	Herr Stöcklmayer.

Scene: London.

Preise der Plätze: Eine Loge im zweiten Rang 9 fl. — kr. Ein Platz daselbst 1 fl. 24 kr. Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parketsitz 1 fl. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. [5]

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr, Anfang halb 7 Uhr, Ende um 9 Uhr.

Beurlaubt: Frl. Schwarzbach, Herr Straßmann, Frau Straßmann-Damböck, Frl. Denker Frl. Seehofer. — Unpäßlich: Herr Büttgen.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Zum Benefiz des Verfassers.

Zum Erstenmale.

Die Hexen-Lise, oder: Die zwei ungleichen Buben vom Zwillings-Hof.

Ländliches Charakterbild mit Gesang in 5 Abtheilungen. Nach einer Erzählung des Georges Sand frei bearbeitet von Ferd. Fränkel. Musik von K. Müller.

Vater Bernhard der Zwillingshofbauer	Hr. Werner.	Der Schneidersepp	Hr. Seeberg.
Margareth, sein Weib	Frau Fehr.	Der Baderfranzl	Hr. Fehr.
Peterl, ihre Zwillingssöhne	Hr. Kohrs.	Der Schmiedhannes	Hr. Christ.
Pauli, ihre Zwillingssöhne	Hr. Helmstätt.	Der Schustertoni	Hr. Eisenmann.
Der Kramerlenz	Hr. Preis.	Der Wagnermichl	Hr. Köller.
Cilli, seine Töchter	Frl. H. Vesmeier.	Der Schleifergürgel	Hr. Schweißgut.
Moni, seine Töchter	Frl. M. Vesmeier	Die Weberurschi	Fr. C. Schneider.
Die alte Mariann	Frau Schweiger.	Die Bäckernanni	Frl. Dorfinger.
Lise, ihre Enkelin	Frau Kroseck.	Die Fischerresel	Frau Werner.
Leonhard, Knecht im Zwillingshof	Hr. Weber.	Die Botenleni	Frl. Vinzens.
		Die Glaserwawi	Fr. X. Schneider.
		Die Meßnerhanni	Frl. Held.

Die Handlung spielt im bayerischen Oberland an der österreichischen Grenze.
Der fünfte Akt spielt zwei Jahre später.

Zu dieser Vorstellung ladet höflichst ein Ferd. Fränkel.

Anfang Nachmittags 4, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr., Parterresperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Oeffentliche Vergnügungen.

Prater: Nur bei ganz günstiger Witterung: Große musikalische Produktion mit brillantem Feuerwerk.

Englisches Caffeehaus (Dultplatz): Produktion der Musikgesellschaft „à la Gungl". Anfang 7 Uhr.

Buttermelchergarten: Produktion von einer Abtheilung Trompeter des königl. 1. Artillerie-Regiments. Anfang 7 Uhr.

Oeffentliche Sitzung des obersten Gerichtshofes. Freitag den 5. Juni. Vorm. 8½ Uhr Verhandlung über die Nichtigkeitsbeschwerden: 1) des Kajetan Polzer, led. Pfannenflickers von Burghausen, wegen Nothzucht; 2) des Staatsanwalts am k. Appell.-Gericht von Mittelfranken in der Untersuchungssache gegen Heinrich Rempel, Zimmergeselle von Altdorf, wegen Widersetzung; 3) des Stephan Deininger, Bauern von Wutzelskirchen, wegen Widersetzung; 4) des Friedrich Auernheimer, Fabrikarbeiters von Weißenburg, wegen Körperverletzung.

Oeffentliche Magistratssitzung Vormittags 10 Uhr im Rathhause.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Vierte und Neue Vorstellung des Baron Klesheim.

Große lebende Bilder mit Vorträgen des Hrn. Baron Klesheim.

Die neuen Dekorationen von den HH. Grunner u. Spiecker, Maler aus dem Atelier des Hrn. Grepius in Berlin. Sämmtliche Costümme sind neu. Musik von Th. Hauptner.

Erste Abtheilung:

Die Waise am Marienbilde, oder: der Weinachtsabend.

„Dekoration: Ein Dorf bei Mondbeleuchtung."

Zweite Abtheilung:

Die Geschichte von den ungleichen Brüdern.

(In vier Tableaux.)

1. Tableau: Die Waffenschmiede. 2. Tableau: Nach der Schlacht, oder: Die Leibgarde Friedrich des Großen. 3. Tableau: Der Bettelmusikant. 4. Tableau: Das Monument, oder: Ein Soldatenfest im Trauerhain.

Vorkommende Dekorationen: Eine Waffenschmiede. Schlachtfeld vor einer Festung. Freie Gegend mit einer Veranda. Ein Hain.

Vorher:

Hinüber und Herüber.

Posse in einem Akt von Nestroy.

Doppelkreide, Wirth . . . Hr. Scholz.	Schuffelmann, Ortsrichter Hr. Reidar.
Suse, sein Weib . . . Frau Martinelli	Ein Reisender . . . . Hr. Zinker.
Röse, ihre Tochter . . . Frl. Berg.	Franz, Kellner . . . . Hr. Weigelt.

Anfang Nachmittags 4, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl. ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Gallerie-Sperrsitz 24 kr., Nobel-Gallerie 18 kr. Parterre-Sperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Versteigerungen.

Heute Freitag: Residenzstraße No. 24|1 von 9—12 und 3—6 Uhr Versteigerung einer wohlerhaltenen Mobiliarschaft, als: Oelgemälde in reichvergoldeten Rahmen, ein großer Ankleide- und andere Spiegel, Kommode- und Kleiderkästen, ein Schreib-Sekretär mit Schublade, von Kirschbaum, ein Sekretär und ein Schenkkasten von Nußbaum, Consol-, runde und andere Tische, Bettladen, Federbetten, Pferdehaar-Matratzen, einige Bettwäsche, Kanapees, Sessel, ein messingener Mörser, kupfernes und blechernes Küchengeschirr, wollene Decken ꝛc.

Morgen Samstag: Im ersten Stock des k. Postgebäudes Vorm. 9 Uhr Versteigerung zurückgebliebener Passagier-Effekten, als: ein Etui mit silbernem Besteck und Trinkbecher, einige feine Leibwäsche und andere Kleidungsstücke, nebst Rasirmesser ꝛc.

Begräbnisse, Freitag den 5. Juni vom Leichenhause aus:
2 Uhr: Sabina Steiner, Todtengräbers-Kind v. h. (gest. d. 3., 2 M. 7 T. a.) — Maria Bergmann, Thierhaarbereiters-Kind v. h. (gest. d. 3., 16 T. a.)
[Anton Horn, Schneidergesell von Ochsenfurt, 17 J. a., wurde schon beerdigt. — Viktoria Wimmer, Zimmerpalierstochter, 41 J. a., wurde nach der Vorstadt Au abgeführt.]

Bei **Georg Franz** in **München**, Perusagasse No. 4, ist erschienen und zu haben:

Stahlstiche von München.

(*Einzeln das Blatt in 8° zu 12 kr., in 4° zu 24 kr.*)

Total-Ansicht von Süd-Osten.
Allerheiligenkirche von Aussen.
„ von Innen. 4.
Auerkirche von Aussen.
„ von Innen. 4.
Bahnhofsgebäude von Aussen.
„ von Innen. 4.
Basilika von Aussen.
„ von Innen. 4.
Carolinenplatz.
Erzgiesserei.
Feldherrnhalle.
Frauenkirche von Aussen.
„ von Innen 4.
Glyptothek.
Hof- und National-Theater.
Isar-Thor.
Karls-Thor.
Königsbau.
Ludwigskirche von Aussen.
„ von Innen. 4.
Michaels-Hofkirche von Aussen.
„ von Innen. 4.
Münchener Mädchen. 4.
Pinakothek.
Protestantische Kirche.
Rathhaus.
Rathhaussaal, der grosse. 4.
Residenz. Saalbau.
Ruhmeshalle und die Theresienwiese.
Dieselben grösser.
Schrannenplatz.
Siegesthor.
Thronsaal.
Universitätsgebäude.
Vestibul desselben.
Wittelsbacher Palais.
Wittelsbacher Platz.
Umgebungen. 4 Blatt.
Nymphenburg.
Kirche zu Pipping. 4.

Mantillen und Mäntelchen, sowie andere Mode-Waaren sind in größter Auswahl vorräthig bei

Sigmund Helbing,

Theatinerstraße No. 34.

Ein fast neuer Flügel von Palisanderholz und ausgezeichnet schönem Tone ist wegen Abreise um die Hälfte des Ankaufspreises zu verkaufen und täglich zu sehen Ludwigsstraße No. 12|1.

Stearin-Apollo-Kerzen
Sonnen-Kerzen

bester Art zu Fabrikpreisen.
bei **L. Butti,**
Residenzstraße No. 23 in München.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer 2c.

Theresienstraße No. 5|1 ist eine sehr schöne Wohnung von 6 Zimmern, Alkoven, Küche, Holzlege und übrigen Bequemlichkeiten auf Michaeli zu vermiethen.

Kaufingergasse No. 32 sind 2 Wohnungen über 3 und 4 Stiegen auf Michaeli zu vermiethen.

Blumenstraße No. 8|3 ist ein meublirtes Zimmer nebst Alkoven zu vermiethen.

Türkenstraße No 51|0 ist eine Wohnung mit 4 Zimmern und allen Bequemlichkeiten um 65 fl. halbjährig zu beziehen. Näheres beim Hausmeister.

Müllerstraße No. 13 ist die Wohnung mit 5 Zimmern für das Ziel Michaeli oder sogleich zu vermiethen.

Sendlingergasse No. 72|3 ist ein meublirtes Zimmer sogleich zu vermiethen.

Nahe am Bahnhofe, **Schommergasse No. 10** über 1 Stiege ist ein sehr schön meublirtes Zimmer, mit Schlafkabinet für 6 fl. monatlich zu vermiethen.

Kreuzgasse No 5 ist eine trockene, sonnige Wohnung mit 4 Zimmern und sonstiger Gelegenheit auf Michaeli zu vermiethen.

Neuhausergasse No. 13|2 rechts ist ein Zimmer für 6 fl. monatlich zu vermiethen.

Landwehrstraße No. 26|0 ist ein hübsch meublirtes Zimmer zu vermiethen.

Dienersgasse No. 5|4 ist ein schön meublirtes Zimmer zu vermiethen.

Georg Franz, Buchhändler in München,

Perusagasse No. 4,

empfiehlt sein Lager von **neuen Werken** in deutscher, französischer, italienischer und englischer Sprache, dann **namentlich für Fremde**

Reisehandbücher, Beschreibungen von Städten, Pläne,

sowie eine zahlreiche Sammlung von

Ansichten in Stahlstichen bayerischer Städte, Klöster, Bäder, Burgen, Baudenkmale, schöner Gegenden in Bayern &c.

Auch empfiehlt er seine wohleingerichtete **Buchdruckerei** zu Aufträgen, unter Zusicherung der billigsten Bedienung.

Den nach München Reisenden kann bestens empfohlen werden:

Acht Tage in München.

Für Reisende jedes Standes.

Eine kurze Beschreibung der in dieser Hauptstadt befindlichen Sehenswürdigkeiten nebst Angabe von Ausflügen in die Umgebung.

Sechste ganz umgearbeitete Auflage mit 3 Plänen. Gebunden 48 kr.

Plan der Haupt- und Residenzstadt München

mit den Plänen der Glyptothek, der beiden Pinakotheken, der Vereinigten Sammlungen, der Wissenschaftlichen Sammlungen im Wilhelminischen Gebäude, des Hof-Theaters, des englischen Gartens und des Lustschlosses Nymphenburg.

In Mappe 48 kr.

Sammlung von Stahlstichen

der interessantesten Baudenkmale, Punkte &c. &c. sowohl von München als andern Städten und Gegenden Bayerns, welche in verschiedenen Abtheilungen, als Souvenirs und Albums abgetheilt, oder auch in einzelnen Blättern **(das Blatt zu 24 und 12 kr.)** zu haben sind.

Und während ihres Aufenthaltes in München:

Der Münchener Tages-Anzeiger,

in welchem all' Das, was Sehens- und Hörenswerthes auf den Tag fällt, angezeigt ist.

Die Nummer 2 kr.

München. ***Georg Franz,***

Buchhändler, Perusagasse No. 4.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Killian v. d. Schweiz.
Arnaud v. Paris.
Dorthosen, v., v. Petersburg.
Bergt v. Burgstadt.
Krüger v. Burgstadt.
Colemann, Mad., v. Amerika.
Guthrie, Miß, v. London.
Müller, Kfm. v. Nürnberg.
Boos v. Helfkam.
Marty, Kfm. v. Glarus.
Rogga, k. preuß. Lieut. v. Frankfurt.

Goldener Hirsch.

Zadonski, Bar, Garde-Offizier v. Petersburg.
Marx, Kfm. v. Bonn.

Hotel Maulick.

Berlenz, Kfm. v. Marktbreit.
Fürst v. Löwenstein mit Dienerschaft, von Wertheim.
Jung mit Gattin, Gasthofbes. v. Salzburg.

Blaue Traube.

Stieler, Maler v. Heilbronn.
Edelmann, Schiffmeister v. Laufen.
Kaufman, Kfm v. Zürich.
Schläpfer, C. u. Schläpfer, J., m. Gatt., Fabrik. v. Trogen.
Forstner mit Fam., Postoffizial v. Nürnberg.
Gräfnitz, Frl. v., v. Malchi.
Klaus, Negot. v. St. Gallen.
Guthknecht, Cosmoteur v. Zürich

Hotel garni u. Bad (Marienbad).

Campe, Buchh. v. Nürnberg.
Leininger mit Schwester, Gutsbesitzer von Breslau.

Hotel garni (Leinfelder).

Glimpf, Kfm. v. Mannheim.
Hoff u. Spies, Priv. v. Mannheim.
Bauernfeind, Mad., Lehrerin v. Berlin.
Himmer, Buchh. v. Augsburg
Neustein, Kfm. v. Treuchtlingen.
Kolb, v., Kapellm. v. Augsburg.
Meyer, Dr. jur. v. Heidelberg.
Fischer, Rent. v. London.
Beer, Kfm. v. Frankfurt.
Meyer, Kfm. v. Nürnberg.

Goldenes Kreuz.

Höpflein, Kfm. v. Göppingen.
Rosenfeld, Kfm. v. Frankfurt.
Levi, Kfm. v. Cöln.
Baumbach, Kfm. v. Hamburg.
Schüller, Kfm. v. Wien.
Schmid, v., Statthalterei-Sekretär v. Lemberg.
Johanning, Kfm. v. Brandenburg.
Holzinger, Kfm. v. Frankfurt.
Scherer, Kfm. v. Nürnberg.

Hotel garni (Schafroth).

Stettauer, Kfm. v. Treuchtlingen
Klingenfeld, Prof. v. Nürnberg.
Geith, Kfm. v. Nürnberg.
Ziegelwallner, Landrichter v. Wolfstein.

Stachus.

Gaisreiter, Gastgeber v. Reichenhall.
Keller, Auditor v. Burghausen.
Oberdorfer, Hdlsm. v. Hainsfurt.
Altmann mit Sohn, Kunsth. v. Mainz.
Gartner, Wirth v. Aufhofen.
Schwitacher, Gutsbes. v. Mittenwald.
Bader, Gutsbes. v. Mittenwald.
Rebel, Kfm v. Lindau.
Wild, Kfm. v. Augsburg.

Augsburgerhof.

Fuchtmann, Prof. v. Augsburg.
Probst, Gebr., Kfl. v. Hürblingen.
Braun, Maler v. Stuttgart.
Neumaier, Melberm. u. Raminger, Kfm. v. Augsburg.
Gilbertson, Kfm. v. London.
Fein, Oek. v. Altomünster.

Obervollinger.

Wolfenter, Holzhdlr. v. Ulm.
Mann, Kfm. v. Ulm.
Börge, Polizei-Rottm. v. Straubing.
Richthofen, Bar. v., Dr., Geolog v. Wien.
Rieger, Gutsbes. v. Rottenburg.
Lutz, Fabrik. v. d. Schweiz.
Moyer, Beamter v. Coburg.
Strauß, Kfm. v. Ludwigshafen.
Baumann, Maler v. Freising.
Wüscher, Negot. v. Schaffhausen.
Crignis, Bräuer v. Günzburg.
Jokusch, Oek. v. Magdeburg.
Mayr, Fabrikbes. v. Regensburg.
Deibele, Kfm. v. Gmünd.

Bamberger Hof.

Blumenröder, Kfm. v. Nürnberg.
Ringl, Kfm. v. Stuttgart.
Meir, Fabrik. v. Mannheim.
Regle, Rent. v. Paris.
Havar, Kfm. v. Wien.
Nagl, Hdlsm. v. Schwabmünchen.
Dorm, Fabrik. v. Leipzig.
Stöckl, Bräuer v. Weiden
Lehmann, Kfm. v. Steppach.
Schock, Priester v. Gremertshausen.

Goldener Stern.

Bieringer, Gastw v. Mainburg.
Freishofer, Riemerm. v. Wasserburg.
Guttermann, Frau v., Partik. und Moll, Kfms.-Gattin v. Augsburg.
Pfaffenberger, Priv. v. Traunstein.
Lichtmanegger, Wagners-Gatt. v. Bergen.
Lautenbacher, Revierf. v. Schmiechen.

Goldener Löwe.

Hauer, Scribent v. Pöttmes.
Schmölz, Kfm. v. Schwäbischgmünd.
Weich, v. Götzling.

Goldener Storch.

Gmeiner, Schmidm.-Tochter v. Ingolstadt.
Wohlfarth, Priv. v. Lindenberg.

Gold. Sonne (Böguer.)

Musterer, Posterped. v. Wasserburg.
Sommerauer, Holzmstr. v. Schliersee.
Seidenschwanz, Prakt.-Tochter v. Tölz.
Orterer m. Gatt Wirth v. Schliersee.

Kleiner Löwengarten.

Filser, Müller v. Mühlthal.
Meir, Hdlsm. v. Türkheim.

Gasthaus zum Franziskaner.

Pichweger, Bräuer v. Passau.
Obermayer, v. Laugham.
Hacker, Oberschreiber v. Moosburg.
Pflaned, v. Pegnitz.
Oberle, Assessor v. Kötzting.
Niedermayer, Posthalter v. Sigeburg
Gutmann, v. Regensburg.

Sehenswürdigkeiten. (Freitag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Antiquarium (in der k. Residenz neben dem Brunnenhofe): Dienstag u. Donnerstag von 9—11 U geöffnet. Der Katalog der Sammlung ist für 9 kr. im Lokale zu erhalten.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit Ruhmeshalle: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Botanischer Garten (Carlsplatz): Ist mit Ausnahme der Sonn- u. Feiertage von früh 8 Uhr bis Abends 6 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr, Sendlingergasse No. 65|2. (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek (Briennerstraße): Von 8—12 u. 2—4 Uhr geöffnet.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Lese-Saal von 8—1 Uhr geöffnet; Ausleih-Dienst von 9—1 Uhr; Fremden-Besuch (Besichtigung der Cimelien) von 10—1 Uhr.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms) im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek: Heute geschlossen.

Pinakothek (Barerstraße): Von 9—3 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien**, u. die **Etrurische Vasensammlung** v. 10—1 Uhr.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen gezeigt. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U. gegen Eintrittskarten die beim kgl. Obertapezierer zu erholen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odysseus-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Sieges-Thor (an der Ludwigsstraße).

Sternwarte bei Bogenhausen. Conserv. Hr. Prof. Lamont. Nachm. von 1—5 Uhr.

Vereinigte Sammlungen (unter den Arkaden des Hofgartens): Von 9—1 Uhr geöffnet.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neubauergasse): 1) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium**, Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. Wagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, I. Conf. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung**, Conf. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Conf. Prof. Streber, der zwischen 10—12 Uhr Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Brasilianisch-ethnographische Sammlung**. — Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren, in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

Zeughaus, städtisches (am untern Anger): Früh von 10—12 Uhr. Große Menge alterthümlicher Waffen von historischem Interesse, sowie auch alter Rüstungen ꝛc.

☞ Nähere Angaben u. Explikationen dieser Sehenswürdigkeiten findet der Fremde in dem Werkchen: „Acht Tage in München" für Reisende jeden Standes, 16° 48 kr. und über die Lokalitäten gibt ihm Aufschluß der „Plan der Haupt- u. Residenzstadt München" mit den Special-Plänen der Pinakotheken, der Glyptothek, der vereinigten Sammlung und der wissenschaftlichen Sammlungen ꝛc. 16° 48 kr., beide bei G. Franz in München, Perusagasse No. 4 erschienen u. zu haben.

K. Eisenbahnen.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung abgezählt hinzulegen, das Wechseln aber zu vermeiden.

Eisenbahn-Fahrt nach Augsburg.

Erster Zug: 5 U. Morg. Eilzug mit Personenbeförderung I. u. II. Classe.
Zweiter Zug: 6 U. Morg. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.
Dritter Zug: 11 U. Vorm. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.
Vierter Zug: 1 U. 15 Min. Nachm. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.
Fünfter Zug: 3 U. 5 Min. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.
Sechster Zug: 7 U. 5 Min. Abd. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.

Eisenbahnfahrt n. Großhesselohe.

(Ueber Mittersendling.)

Abfahrt in München:	Ankft. in Großhesselohe:
1 U. 45 Min. Nachm.	2 U. 5 Min Nachm.
3 U. — Min. Nachm.	3 U. 20 Min. Nachm.
7 U. 20 Min. Abend.	7 U. 40 Min. Abds.
Abf. in Großhesselohe:	**Ankunft in München:**
2 U. 20 Min. Nachm.	2 U. 40 Min. Nachm
5 U. 10 Min. Abends.	5 U. 30 Min. Abend.
8 U. – Min. Abds.	8 U. 20 Min. Abds.

Preise: I. Cl. 18 kr. II. Cl. 12 kr. III. Cl. 9 kr.

Eisenbahn-Fahrt nach Starnberg.

(Ueber Pasing, Planegg ꝛc.)

Abfahrt in München:	Ankunft in Starnberg:
5 U. 45 Min. früh.	6 U. 45 Min früh.
10 U. 30 Min. Vorm	11 U. 30 Min. Vorm.
2 U. 30 Min. Nachm.	3 U. 30 Min. Nachm.
4 U. 45 Min. Abends	5 U. 45 Min. Abend.
Abfahrt in Starnberg:	**Ankunft in München:**
7 U. — Min. früh	8 U. — Min. früh.
12 U. — Min. Mitt.	1 U. – Min. Mitt.
6 U. 30 Min. Abds.	7 U. 30 Min. Abds.
7 U. 45 Min. Abds.	8 U. 45 Min. Abds.

Preise: I. Cl. 1 fl. 3 kr. II. Cl. 42 kr. III. Cl. 27 kr.
Preise für Tour- u. Retour-Billete: 1 fl. 48. 1 fl. 12 u. 48 kr.

Dampfschiffahrt auf dem Würm-See.

Täglich um 7 Uhr Morgens und 3½ Uhr Nachm von Starnberg um den See. Vorm. 11½ Uhr findet außerdem täglich eine Fahrt von Starnberg über Possenhofen nach Leoni u. zurück statt.

Gesandtschaften und Paß-Visa.

Amerikan. Consulat: A. Ten Brook, Ludwigsstraße No. 13|1.
Badische: Frhr. v. Berckheim, Briennerstr. 49|0 Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.
Belgisches Consulat: Promenadeplatz 16|0.
Englische: Min. Sir John R. Milbanke, Briennerstraße 48. Paß-Visa durch den Gesandtschafts Attache Mr. Lonsdale, Briennerstr. 13|2.
Französische: M. Bar. v. Neneval, Briennerstr 3|2. Gesandtschaftskanzlei Briennerstraße 3|0 im Hintergebäude. Abgabe der Pässe von 10—1 U.
Griechisches Consulat: Consul Hof-Rath Dr. v. Schauß-Kempfenhausen, Kaufingerg. 25|2. Paß-Abnahme täglich von 10—12 Uhr.
Hannover'sche: Herr v. d. Knesebeck, Marstr. 3|1. Bei Abg. d. Pässe, wann Wiederabholung.
Neapolitanische: Graf Ludolf, Ludwigsstr. 9|2.
Oestreichische: Graf Hartig, Exc., Ludwigstr. 9|0. Abgabe der Pässe v. 8—12 U.; v. 1—2 U. zu holen.
Päpstliche: Msgr. Chigi, Ludwigsstr. 29. Erledigung der Pässe von 11—12 Uhr.
Preußische: Minister Baron v. Bockelberg, Türkenstr. 83. Die Pässe b. Portier d. Gesandtsch.-Hotels abzugeben. Erledigung derselben v. 12—1 U.
Russische: Minist. v. Sévérine, Theatinerstr. 11. Pässe beim Portier abgegeben, Nachm. 2 U. zu holen.
Sächsische: Bar. v. Bose, Ottostraße 8|0. Abgabe u. Empfangnahme der Pässe von 10—12 Uhr.
Sardinische: durch die französische vertreten.
Würtembergische: Minister Graf v. Degenfeld-Schomberg. Carlsstraße 51|2. Legations-Sekretär Frhr. v. Soden. Carlsstr. 1|0. Visirung der Pässe täglich von 9—11 Uhr.

Börsenberichte.

Frankfurt a|M., 4. Juni. Oester. National-Anlehen 80¼; Oesterr. 5proc. Metall. 78¾; 4½ proc. 68¾; Bankaktien 1135; Oesterreich. Lotterie-Anl.-Loose von 1854 104½; Ludwigshafen-Berbacher Eisenbahn-Aktien 151½; Bayer. Ostbahn-Aktien 98⅛; Bayer. 4½proc. Obligationen 101⅛. Wechselcourse: Paris 93⅛; London 117⅛; Wien 113¾.

Wien, 4. Juni. Oesterreich. 5proc. National-Anl. 84¼; 5proc. Metall. 83½; 4½proc.-Metall. — —; Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1839 139½; österr. Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1854 — —; Bankaktien 1001; Lombard.-Venetian.-5proc. Anleihe — —; österr. Credit-Mobil.-Aktien 232; Donau-Dampfschifffahrts-Aktien — —; österreich. Staatsbahn-Aktien —; Nordb.-Aktien 1925; Wechsel-Course: Augsburg uso 105; London 10.12½.

Paris, 3. Juni. 4½proc. 91; 3proc. 69.

London, 3. Juni. 3proc. Consols 94½.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurter-Cours.

	Kaufmännisch.	Zu haben.
Neue Louisd'or. .	fl. 10 42 kr.	fl 10 45 kr.
Dänische, Hannov. u.)	„ 9 38 „	„ 9 39 „
Preuß. Friedrichsd'or)	„ 9 55 „	„ 9 56½ „
holl. 10 fl.-Stücke .	„ 9 46 „	„ 9 48 „
Rand-Dukaten . .	„ 5 31 „	„ 5 32 „
Napol.-d'or(20Fr.-St.)	„ 9 19 „	„ 9 21 „
Engl. Sovereignsd'or	„ 11 44 „	„ 11 48 „
Fünffrancsthaler . .	„ 2 20 „	„ 2 20¼ „
1 Preuß.-Thaler . .	„ 1 45 „	„ 1 45 „
„ schein	„ 1 45¼ „	„ 1 45½ „
Verschied. Cassenanweis.	„ 1 43 „	„ 1 43½ „

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 157. Samstag, 6. Juni 1857. (Norbert.) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche **chambres garnies** bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchliche Feierlichkeiten am heil. Dreifaltigkeits-Feste.

I. Metropolitankirche. 5 U. fr. I. Messe, 7 U. Frühamt, 8 U. Predigt von Hrn. Domprediger Nik. Weber, 9 U. Pontificalamt, gehalten von Hrn. Domdecan Ritter v. Reindl, 12 U. letzte Messe, 2¼ U. Nachm. Christenlehre von Hrn. Andrelang, 3 U. Vesper u. Rosenkranz, 4 U. Herz-Marien-Andacht mit Predigt von Hrn. Brud.-Prediger Christian Haller.

Allerheil. Hofkirche. 7, 8 u. 9 U. fr. Messe, ½11 U. Predigt, dann Hochamt, ½12 U. letzte Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Herzog Max-Kapelle. 7 u. 10 U. fr. Messe, ¾11 U. Predigt von Hrn. Hof-Caplan Müller, dann Hochamt, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Theatinerkirche. 6 U. fr. Aussetzung des Allerheiligsten, dann Messe, 9 U. Predigt von Hrn. Stiftsprediger Babel, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Michael. 5 U. fr. I. Messe, 8 U. Predigt von Hrn. Westermaier, dann Hochamt, ½11 U. Militärgottesdienst, gehalten von Hrn. Domcooperator Groß.

Bürgerbetsaal. I. Congregations-Fest, vollkommener Ablaß, 6 U. fr. Aussetzung des Allerheiligsten, dann bis 9 U. Messen, 9 U. Predigt von Hrn. Mahler, 10 U. Hochamt, ½2 U. Nachm. Versammlung, Aufnahme u. Formelerneuerung, dann Vesper u. öffentliche Prozession, ½6 U. Ab. Litanei.

Karmelitenkirche. 8, 9 u. 10 U. Gymnasialgottesdienste.

Heil. Dreifaltigkeitskirche. Titular-Fest, vollkommener Ablaß, 6 U. fr. Aussetzung des Allerheiligsten, bis 9 U. Messe, 10 U. Predigt von Hrn. Präses Sattler, dann Hochamt, ½12 U. letzte Messe, ½6 U. Ab. Litanei.

II. St. Peter. 5 U. fr. I. Messe, ½6 U. Rosenkranz, 8 U. Predigt von Hrn. Pfarrprediger Reckenberger, dann Hochamt, 12 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper u. Dreißiger.

Kreuzkirche. 6 U. fr. Messe, 7 U. Quat.-Amt für die Taglöhner-Bruderschaft, 8 u. 9 U. Messe, ¼4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Stephanskirche. ½7 U. fr. Quat.-Messe, 9 U. Messe, 2 U. Nachm. Rosenkranz.

Herzogspitalkirche. 5 U. fr. I. Messe, 7 U. Stiftsmesse, 8 U. Hochamt, dann bis 11 U. Messen, ½2 U. Nachm. Convent der ledigen Mannspersonen, Quat.-Rosenkranz u. Erneuerung der Meßbündnisse, 5 U. Ab. Rosenkranz.

St. Josephspitalkirche. ½6 U. fr. Messe, 7 U. Hochamt, 4 U. Nachm. Litanei.

Damenstiftskirche. 8 U. fr. Messe für die Lehrjungen, 9 U. Messe für die Gewerbsschüler, 10 U. Stiftsamt, 11 U. Messe für die Cadetten.

St. Elisabethkirche. ½7 u. ½9 U. fr. Messe, 3 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Jakobskirche. 5¼ U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 5 U. Ab. Rosenkranz.

St. Johann Nepom.-Kirche. Titular-Fest der heil. Dreifaltigkeits-Bruderschaft, vollkommener Ablaß, 6 U. fr. Aussetzung des Allerheiligsten zur 10stündigen Anbetung, bis ½12 U. Messen, 9 U. Predigt von Hrn. Präfekt Wunderl, dann Hochamt, 5 U. Ab. Rosenkranz u. Litanei.

Schmerzhafte Kapelle. ½6 U. fr. Messe, dann Predigt, bis 10 U. Messen, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Thekla-Kapelle. 8 U. fr. Quat.-Messe.

St. Vincentiuskapelle. ½6 u. 7 U. fr. Messe, 8 U. Hochamt, 3 U. Nachm. V. St. Aloysi-Andacht mit Predigt u. Gesang.

III. St. Annapfarrkirche. 5 U. fr. I. Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 2 U. Nachm. Rosenkranz, 5 U. Ab. Litanei.

IV. St. Ludwig. ½6 U. fr. I. Messe, 6 U. Messe u. Frühlehre, ½9 U. Predigt, dann Hochamt, ½11 U. Universitätsgottesdienst mit Predigt von Hrn. Abt und Prof. Dr. Hanneberg, 3 U. Nachm. Vesper u. Rosenkranz.

V. Heil. Geistkirche. 5 U. fr. I. Messe, 8 U. Predigt von Hrn. Pfarrprediger Weis, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper, ½6 U. Abendandacht, ½8 U. Litanei.

VI. St. Bonifazius. 5 U. fr. I. Messe, dann Frühlehre, 9 U. Predigt, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper.

VII. Protestantische Pfarrkirche. Um ½9 Uhr Feier des heil. Abendmahles, Herr Pfarrer Dr. v. Biarowsky. Ges.-No. 191, Vers 1—3. Um 10 Uhr Hauptgottesdienst, Herr Ober-Consistorial-Rath Dr. Burger. Gesangs-No. 37, 164, V. 1—3, 4. Um ½12 Uhr Christenlehre für die Knaben. Um 3 Uhr Nachmittagsgottesdienst, Herr Vikarius Freyer. Ges.-No. 166, Vers 1—4. 5. [Montag um 7 Uhr Morgen-Andacht, Herr Cand. Hölzel. Dienstag um 7 Uhr Frühgottesdienst, Herr Cand. Köberle. Mittwoch und Donnerstag um 7 Uhr Morgen-Andacht, Herr Candidat Hölzel. Freitag um 3 Uhr Nachmittagsgottesdienst, Herr Vikarius Brendel.]

VIII. Auerkirche. 6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 1 U. Nachm. marian. Andacht, 3 U. Vesper u. Rosenkranz.

IX. Haidhauserkirche. 6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt u. öffentliche Prozession wegen der Cholera, 10 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper.

X. Griechische Kirche. 10 U. Vorm. Gottesdienst, geh. v. Hrn. Archim. Kallinikos.

XI. Englische Kapelle. 11 U. Vorm. Predigt von Hrn. Clee.

(Kirchweih-Fest in Namersdorf.)

Oeffentliche Vergnügungen.

Am **chinesischen Thurm** (im englischen Garten): Bei günstiger Witterung: Musikalische Produktion von mehreren Militär-Musik-Corps von 6—7 Uhr Abends.

Buttermelchergarten: Produktion der Musikgesellschaft „à la Gungl". Anfang ½8 Uhr.

Frühlingsgarten: Große musikalische Soirée, ausgeführt von 20 Mitgliedern des Musik-Corps vom k. 2. Infanterie-Regiment. Anfang 7 Uhr.

Neusiglgarten: Produktion von einer Abtheilung Trompeter des kgl. 3. Artillerie-Regiments. Anfang ½8 Uhr.

Zum Achatz: Produktion des Orchesters „Die Münchener". Anfang 7 Uhr.

Knorr'sche Wirthschaft (Dultplatz): Produktion von einer Abtheilung Trompeter des k. 1. Küraſſier-Regiments. Anfang ½7 Uhr.

Wittelsbachergarten (Thereſienstraße): Militärische Blechmusik. Anfang 7 Uhr.

Beim Goglwirth (Müllerstraße): Produktion des „Quintett-Musik-Vereins". Anfang 7 Uhr.

Königl. Hof- u. National-Theater. [Für heute geschlossen.]

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Zum 3. und 4. Male:

Die Heren-Lise, oder: Die zwei ungleichen Buben vom Zwillings-Hof.

Ländliches Charakterbild mit Gesang in 5 Abtheilungen. Nach einer Erzählung des Georges Sand frei bearbeitet von Ferd. Fränkel. Musik von K. Müller.

Vater Bernhard der Zwillingshofbauer . . .	Hr. Werner.	Der Schneidersepp . .	Hr. Seeberg.
Margareth, sein Weib .	Frau Fehr.	Der Baderfranzl . . .	Hr. Fehr.
Peterl } ihre .	Hr. Kohrs.	Der Schmiedhannes . .	Hr. Christ.
Pauli } Zwillingssöhne .	Hr. Helmstätt.	Der Schustertoni . . .	Hr. Eisenmann.
Der Kramerlenz . . .	Hr. Preis.	Der Wagnermichl . . .	Hr. Koller.
Cilli } seine Töchter . .	Frl. H. Vesmeier.	Der Schleifergürgel . .	Hr. Schweißgut.
Moni } . .	Frl. M. Vesmeier	Die Weberurschi . . .	Fr. C. Schneider.
Die alte Mariann . .	Frau Schweiger.	Die Bäckernanni . . .	Frl. Dorfinger.
Lise, ihre Enkelin . . .	Frau Kroseck.	Die Fischerresel . . .	Frau Werner.
Leonhard, Knecht im Zwillingshof	Hr. Weber.	Die Botenleni	Frl. Vinzens.
		Die Glaserwawi . . .	Fr. X. Schneider.
		Die Meßnerhanni . . .	Frl. Held.

Die Handlung spielt im bayerischen Oberland an der österreichischen Grenze.
Der fünfte Akt spielt zwei Jahre später.

Anfang Nachmittags 4, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr., Parterresperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Versteigerungen.

Heute Samstag: Im ersten Stock des k. Postgebäudes Vorm. 9 Uhr Versteigerung zurückgebliebener Passagier-Effekten, als: ein Etui mit silbernem Besteck und Trinkbecher, einige feine Leibwäsche und andere Kleidungsstücke, nebst Rasirmesser ꝛc.

Heute Samstag: Maximiliansplatz No. 21|0 Vorm. von 9 — 12 Uhr Versteigerung folgender Gegenstände, als: Bilder, Kreuz-Partikel, Kommoden, Bettladen, Spiegel, Tisch, Reisekoffer und Taschen ꝛc.

Begräbnisse, Samstag den 6. Juni vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Anna Maria Dobmaier, k. Ldg.-Assess.-Tochter von Obergünzburg (gest. d. 4., 13 J. a.)
2½ Uhr: Georg Egger, Unterkanonier vom k. 1. Artillerie-Regiment (gest. d. 4., 22 J. a.)

Georg Franz in München, Perusagasse No. 4, empfiehlt:

Album von München. 48 Blätter Stahlstiche quer gr. 4. fl. 11.

Kleines Album von München. 36 Blätter Stahlstiche 4. fl. 7.

Erinnerung an München. 27 Stahlstiche in gr. 8. fl. 4.

Umgebungen Münchens. 4 Stahlstiche in 8. mit 51 der vorzüglichsten Ansichten aus der Umgebung und 2 colorirten Plänen. fl. 1. 12 kr.

Umgebungen Münchens. Erinnerung an fröhlich verlebte Stunden. 51 Bilder in Stahl. Taschenformat mit Papier durchschossen zum Einschreiben. Eleg. geb. 1 fl. 20 kr. n.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Fünfte und Neue Vorstellung des Baron Klesheim.

Gastspiel der Familie Brauny.

Große lebende Bilder mit Vorträgen des Hrn. Baron Klesheim.

Die neuen Dekorationen von den HH. Grunner u. Spiecker, Maler aus dem Atelier des Hrn. Gropius in Berlin. Sämmtliche Costümme sind neu. Musik von Th. Hauptner.

Erste Abtheilung:

Die Waise am Marienbilde, oder: der Weinachtsabend.

Dekoration: „Ein Dorf bei Mondbeleuchtung."

Zweite Abtheilung:

Die Geschichte von den ungleichen Brüdern.

(In vier Tableaux.)

1. Tableau: Die Waffenschmiede. 2. Tableau: Nach der Schlacht, oder: Die Leibgarde Friedrich des Großen. 3. Tableau: Der Bettelmusikant. 4. Tableau: Das Monument, oder: Ein Soldatenfest im Trauerhain.

Vorkommende Dekorationen: Eine Waffenschmiede. Schlachtfeld vor einer Festung. Freie Gegend mit einer Veranda. Ein Hain.

Vorher:

Die Schubkarrenpromenade, oder: Die böse Nachbarin.

Posse in einem Akt von Hutt.

Veit, ein Pächter . . . Hr. Brauny.	Peter, der Knecht . . . Hr. Mayer.
Hanne, seine Frau . . Frl. Feker.	Zankeisen, die Nachbarin,
Röse, ihre Base . . . Frl. Brauny.	taub . . . . . Frau Brauny.

Anfang Nachmittags 4, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl. ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Gallerie-Sperrsitz 24 kr., Nobel-Gallerie 18 kr. Parterre-Sperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Bei **Georg Franz** in München, Perusagasse No. 4, ist erschienen und zu haben:

Das Steuerwesen im Königreich Bayern

nach den geltenden Gesetzen, Verordnungen, Erläuterungs-Rescripten nebst Anmerkungen und Citaten. I. Bändchen 16°.

1. Lieferung: **Grundsteuer.** 15 kr.
2. „ **Haussteuer, Steuer-Nachlässe, Verbrauchssteuern,** auch **Malzaufschlag.** 18 kr.
3. „ **Einkommen- und Kapitalrentensteuer.** 24 kr.
4. „ **Gewerbesteuergesetz und Vollzugs-Erläuterungen.** 36 kr.

Mantillen und **Mäntelchen**, sowie andere **Mode-Waaren** sind in **größter Auswahl** vorräthig bei

Sigmund Helbing,

Theatinerstraße No. 34.

Für Fussleidende mit Hühneraugen, Leichdornen, kranken Ballen, eingewachsenen Nägeln &c. &c.
I. D. A. STROBL, H.-Operateur, Windenmachergasse No. 43.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer ꝛc.

Löwenstraße No. 13|0 ist ein meublirtes Zimmer sogleich zu beziehen.

Damenstiftsgasse No. 6 ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Alkoven, nebst allen erforderlichen Bequemlichkeiten um 130 fl. auf das Ziel zu vermiethen.

Türkenstraße No. 49 1 ist ein unmeublirtes Zimmer mit eigenem Eingang und Kochofen sogleich zu beziehen.

Luitpoldstraße No 15|1 rechts sind 2 Zimmer, eines mit Alkoven, jedes mit eigenem Eingang mit oder ohne Meubel zu vermiethen.

Ottostraße No. 12 ist ein schönes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermiethen.

Ein kleines, leeres Zimmer ist zu vermiethen. **Schleißheimerstraße No. 28|0** zu erfragen.

Thal No. 51|3 vorneraus ist sogleich ein Zimmer mit eigenem Eingang zu vermiethen.

Rindermarkt No. 15|3 sind 2 Zimmer sogleich zu vermiethen.

Salvatorstraße No. 10 ist ein sehr großes meublirtes u. ein unmeublirtes Zimmer mit dem Eingang von der Stiege aus zu vermiethen.

Neuhausergasse No. 9 ist eine große Wohnung mit allen Bequemlichkeiten auf Michaeli zu vermiethen, zugleich auch rückwärts eine große freundliche Wohnung, die Aussicht in ein Gärtchen mit allen Bequemlichkeiten bis Michaeli zu beziehen und zu ebener Erde zu erfragen.

Glockenbachgasse No. 10 ist eine kleine Wohnung sogleich zu beziehen.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof

Morhead mit Fam. u. Dienersch., Consul v. Amerika.
Kienitz, Kfm. v. Christiania.
Storjchann, Kfm. v. Bergen.
Oldfield mit Fam., Rent. v. England.
Kohn, Priv. v. Nürnberg.
Wetter, Kfm. v. Hückeswagen.
Szanosky, Beamter v. Salzburg.
Knoche mit Schwester, v. Bremen.
Holländer mit Fam. u. Dienersch., Banqu. v. Paris.
Wernher, Bahndirektor v. Pernstadt.
Dälen, Ingen. v. Hörde.
Heypke mit Gattin, Inspektor v. Hannover
Rönninger, Kfm. v. Duisburg.

Goldener Hirich.

Grotte, Bar. v., mit Dienerschaft, Oberst v. Riga.
Willensagen, Bar. v. u. Bainville, v., Rent. v. Brüssel.
Monin, Kfm. v. Lyon.

Hotel Maulick.

Bettmann, Kfm. v. Amerika.
Hardeaste, Rent. v. England.
Schwab, Kfm. v. Mannheim.
Blank, Kfm. v. London.
Langenbeck, Kfm. v. Barmen.

Blaue Traube.

Gierne, Kfm. v. Turin.
Apthorp mit Fam., Adv. v. Boston.
Fischer, Dr. med., v. Salzburg.
Fischer, Dr. jur. v. Wien.
Sauer, Inspektor v. Cöln.
Arygalshi, Frl., v. Berlin.
Lübcker, Frl., v. Stettin.
Artelm. Gatt., Pol.-Com. v. Franzensbad.
Ober, Priv. v. Interlacken.
Ochs, Kfm. v. Frankfurt.
Schuz, Kfm. v. Biberach.
Knecht, Agent v. Vorarlberg.
Grobe, Kfm. v. Bremen.

Hotel garni u. Bad (Marienbad).

Fleiroion mit Gattin, Oberst v. New-York.
Pickel, Accessist v. Kempten.
Stücklen, Kfm. v. Nürnberg.
Klingel, Baurath v. Carlsruhe.

Hotel garni (Leinfelder).

Krämer, Kfm. v. Moskau.
Oberle, Assessor v. Kötzting.
Perrin mit Gattin, Architekt v. Straßburg.

Picard, Negot. v. Paris.
Göhringer, Dr., Distrikts-Schul-Inspektor.
Zenetti, v., Chev.-Lieut. v. Augsburg.

Goldenes Kreuz.

Reifschneider, Kfm. v. Frankfurt.
Pfitzenmeier, Kfm. v. Heidenheim.
Neumeier, Kfm. v. Augsburg.
Griebel, Priv. v. Dresden.
Mengert, Priv. v. Pesth.
Zeck mit Fam., Gutsbes. v. Schlesien.

Hotel garni (Schafroth).

Braunschweiger, Apotheker v. Rain.
Knittel, Kfm.-Wittwe v. Riedenburg.
Raab, Kfm. v. Landshut.
Lencke, Kfm. v. Frankfurt.
Lang, Kfm. v. Heilbronn.
Michel, Priv. v. Nürnberg.

Stachus.

Enpler, Gutsbes.-Tochter v. Weilheim.
Maier, Geschäftsreis. v. Ulm.
Goldschmidt mit Gattin, Kfm. v. Berlin.
Waldherr, Hdlsm. v. Buchloe.
Goldschmid, Kfm. v. Oettingen.
Schuhmann u. Leydecker, Studenten von Erlangen.
Holderich, Hdlsm. v. Olendorf.
Mutz, Oek.-Prakt. v. Baierdießen.
Roth, Gutsadministrator v. Rebdorf.

Augsburgerhof.

Dühring, Oek. v. Frankenstein.
Henschel, Kfm. v. Berlin.
Schnorr, p. Rentbeamter v. Gösweinstein
Gerhard, Reggier.-Sekretär v. Ansbach.
Köllnber, Frl., Gutsbes. v. Aschau.
Schropp, Lieut. v. Ingolstadt.
Erl, Adv. v. Augsburg.
Sedlmaier, Landrath v. Holmbach.
Freitag, Pfarrer v. Tutzing.
Johanning, Stud. v. Erlangen.
Schulze, Stud. v. Minden.
Bernhard, Stud. v. Erlangen.
Büchsil, Stud. v. Erlangen.

Oberpollinger.

Meyer, Beamter v. Coburg.
Käser, Pfarrer v. Ambach.
Hougberg, Apoth. v. Fornici.
Gony u. Chapasari, Propriet. v. Genf.
Merz, Bildhauer v. Gebratshofen.
Seibold, Bräuer v. Wittislingen.
Landauer, Stud. v. Frankfurt.
Näser, Stud. v. Baldersheim.
Glas, v., Hammerbesitzer von Wülschauerhammer.
Schweitzer, Hptm. v. Woivodina.
Hahn, Akkordant v. Büchlwang.
Kellner, Pharmazeut v. Freising.
Kellner, Steiger v. Königshütten.
Winkler, Kfm. v. Schnaittach.
Schlegl, Kfm. v. Augsburg.
Staudacher, Gastw. v. Hagenau.
Hübner, Priv. v. Kupferberg.
Bold, Stations-Kommand. v. Eschelkam.
Sigmund, Lehrer p. Nürnberg.

Goldener Bär.

Bachhardt, Kfm. v. Frankfurt.
Wagner, Priv. v. Partholeme.
Methling, Beamter v. d. Rheinpfalz.
Hermann, Kfm. v. Ulm.

Bamberger Hof.

Lehmann, Kfm. v. Burghaslach.
Fecht, Kfm. v. Donauwörth.
Zink, Hdlsm. v. Oberndorf.
Dellerer, Hdlsm. v. Fischach.
Neubaur u. Neuburger, Kfl. v. Ulm.

Goldener Stern.

Seitz, Gutsbes. v. Steinach.
Fürstetter, Hdlsm. v. Mehring.
Steinbeck, Hdlsm. v. Steinbach.
Kremel, Oek. v. Taufkirchen.
Zeller, Kfm. v. Wertheim.

Goldener Löwe.

Lang, Bader v. Dieterskirchen.
Deller mit Sohn, Kfm. v. Fischach.
Steinberger, Sensenschmid v. Andorf.
Prager, Hptm. v. Burghausen.

Goldener Storch.

Müller, Buchdruckereibes. v. Augsburg.
Handle, Gutsbes. v. Neuburg.
Winterl, v., Regiments-Quartiermstrs.-Gattin v. München.
Feigenbaum, Hdlsm. v. Binzwangen.
Lutzenberger, Oek. v. Ummenhofen.
Geißenhofer, Priv. v. Füssen.

Gold. Sonne (Wagner.)

Constantin, Säcklerm. v. Moosburg.
Aigner, v, Majorsgattin v. Braunau.
Ortner, Putzarb. v. Simbach.
Weißacher, Hdlsm. v. Flintsbach.
Mayer, Gemeinde-Vorsteher v. Großbrannenburg.
Scher, Bräuerssohn v. Kraiburg.
Fischer, Müllerm. v. Kingetried.
Schmid, Gastw. v. Flintsbach.
Kollner, Forstwart v Zell.

Gasthaus zur Eisenbahn.

Schrammoser, Maurerm. v. Banz.
Heuber, Assessor v. Nördlingen.
Christ, Fabrikantin v. Königshofen.
Meir, Wirth v. Petersbrunn.
Bacher, Hdlsm. v. Ichenhausen.
Koch, Decan v. Gremertshausen.
Rath, Demoiselle v. Freising.
Schrödl, Gastw. v. Moosmühl.

Kleiner Löwengarten.

Bauer, Gutsbes.-Gattin v. Gmünd.
Jäger, Hdlsm. v. Lindenberg.
Sontheim, Hdlsm. v. Oberdorf.
Brugger, Hdlsm. v. Altdorf.
Schweiger, Hdlsm. v. Jüngen.
Hosp, Hdlsm. v. Ottobeuern.
Scherl, Oek. v. Ottobeuern.
Schwarz, Oek. v. Ettenbeuern.

Sehenswürdigkeiten. (Samstag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Antiquarium (in der k. Residenz neben dem Brunnenhofe): Dienstag u. Donnerstag von 9—11 U. geöffnet. Der Katalog der Sammlung ist für 9 kr. im Lokale zu erhalten.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit Ruhmeshalle: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Botanischer Garten (Carlsplatz): Ist mit Ausnahme der Sonn- u. Feiertage von früh 8 Uhr bis Abends 6 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr. Sendlingergasse No. 65/2. (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Glasmalerei, königliche (Louisenstraße No. 18): Heute geschlossen.

Glyptothek: Heute geschlossen.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Lese-Saal von 8—1 Uhr geöffnet; Ausleih-Dienst von 9—1 Uhr; Fremden-Besuch (Besichtigung der Cimelien) von 10—1 Uhr.

Hoftheater, k.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Anmeldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Hofkirche. 3) St. Michaels-Hofkirche. 4) Theatinerkirche. 5) Ludwigskirche. 6) Frauenkirche. 7) St. Peterskirche. 8) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Heute geschlossen.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms, im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek: Von 8—12 u. 2—4 Uhr dem Besuche offen.

Pinakothek: Heute geschlossen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen gezeigt. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U. gegen Eintrittskarten die beim kgl. Obertapezierer zu erholen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odysseus-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Sieges-Thor (an der Ludwigsstraße).

Vereinigte Sammlungen (unter den Arkaden des Hofgartens): Geschlossen.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium**, Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. Wagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, I. Conf. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung**, Conf. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Conf. Prof. Streber, der zwischen 10—12 Uhr Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Brasilianisch-ethnographische Sammlung.** — Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren, in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

☞ Nähere Angaben u. Explikationen dieser Sehenswürdigkeiten findet der Fremde in dem Werkchen: „Acht Tage in München" für Reisende jeden Standes, 16° 48 kr. und über die Lokalitäten gibt ihm Aufschluß der „Plan der Haupt- u. Residenzstadt München" mit den Special-Plänen der Pinakotheken, der Glyptothek, der vereinigten Sammlung und der wissenschaftlichen Sammlungen ꝛc. 16° 48 kr., beide bei S. Franz in München, Perusagasse No. 4 erschienen u. zu haben.

K. Eisenbahnen.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung abgezählt hinzulegen, das Wechseln aber zu vermeiden.

Eisenbahn-Fahrt nach Augsburg.

Erster Zug: 5 U. Morg. Eilzug mit Personenbeförderung I. u. II. Classe.
Zweiter Zug: 6 U. Morg. Güterzug mit Personenbeförderung II u. III. Classe.
Dritter Zug: 11 U. Vorm. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.
Vierter Zug: 1 U. 15 Min. Nachm. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.
Fünfter Zug: 3 U. 5 Min. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.
Sechster Zug: 7 U. 5 Min. Abd. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.

Ankunft der Züge in München.

Erster Zug: 7 U. 34 Min. Morg. Güterzug.
Zweiter Zug: 8 U. 25 Min. Vorm. Postzug.
Dritter Zug: 12 U. 25 Min. Mitt. Güterzug
Vierter Zug: 3 U. 40 Min. Nachm. Postzug.
Fünfter Zug: 8 U. 30 M. Abds. Güterzug.
Sechster Zug: 9 U. 40 Min. Nachts Eilzug

Eisenbahnfahrt u. Großhesselohe.

(Ueber Mittersendling.)

Abfahrt in München:	Ankft. in Großhesselohe:
1 U. 45 Min. Nachm.	2 U. 5 Min Nachm.
3 U. — Min. Nachm.	3 U. 20 Min. Nachm.
7 U. 20 Min. Abend.	7 U. 40 Min. Abds.
Abf. in Großhesselohe:	**Ankunft in München:**
2 U. 20 Min. Nachm.	2 U. 40 Min. Nachm
5 U. 10 Min. Abends.	5 U. 30 Min. Abend.
8 U. — Min. Abds.	8 U. 20 Min. Abds.

Preise: I. Cl. 18 kr. II. Cl. 12 kr. III. Cl. 9 kr.

Eisenbahn-Fahrt nach Starnberg.

(Ueber Pasing, Planegg 2c.)

Abfahrt in München:	Ankunft in Starnberg:
5 U. 45 Min. früh.	6 U. 45 Min. früh.
10 U. 30 Min. Vorm.	11 U. 30 Min. Vorm.
2 U. 30 Min. Nachm.	3 U. 30 Min. Nachm
4 U. 45 Min. Abends	5 U. 45 Min. Abend.
Abfahrt in Starnberg:	**Ankunft in München:**
7 U. — Min. früh	8 U. — Min. früh.
12 U. — Min. Mitt.	1 U. — Min. Mitt.
6 U. 30 Min. Abds.	7 U. 30 Min. Abds.
7 U. 45 Min. Abds.	8 U. 45 Min. Abds.

Preise: I. Cl. 1 fl. 3 kr. II. Cl. 42 kr. III. Cl. 27 kr.
Preise für Tour- u. Retour-Billete: 1 fl. 48, 1 fl. 12 u. 48 kr.

Dampfschiffahrt auf dem Würm-See.

Täglich um 7 Uhr Morgens und 3½ Uhr Nachm. von Starnberg um den See. Vorm. 11½ Uhr findet außerdem täglich eine Fahrt von Starnberg über Possenhofen nach Leoni u. zurück statt.

Stellwagen. Sonntag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt.	Einsteigort.
Neuötting . . .	2	24	4 U. früh	Bögner, Thal.
über Altötting				
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Bambergerhof.
Ebersberg . . .	—	48	3 U. Nm.	Niedermeyer.
Freising	—	48	6 U. Abd.	Bögner, Thal.
„	—	48	2 U. Nm.	Café Scheitl.
Ingolstadt . . .	2	—		
über Pfaffenhofen	1	12	5 U. Nm.	Geld. Sterch.
Landshut . . .	1	30	½6 U. fr.	Golden. Lamm.
„	1	30	12 U. M.	Fürstenfelderh.
„	1	30	5 U. Abd.	Dörrmayer.
Nymphenburg	—	9	8 U. früh 2 U. Nm. 6 U. Abd.	Krone a. Karlsplatz.
„	—	9	½3 U. Nm 6 U. Abd.	Abenthum.
Reichenhall . .	3	36	6 U. früh	Kaffee Scheitl.
Rosenheim . . .	1	36	8 U. früh	Bögner, Thal.
Rosenheim . .	1	36	8 U. früh	Stanal, Thal.
„	1	36	6 U. Abd.	Amerthalerhof.
Wasserburg . .	1	30	8 U. früh	Bögner, Thal.
Wolfratshausen	—	36	7 U. früh	Kaffee Urban.
üb. Ebenhausen.	—	30	3 U. Nm.	Gilgenrainer.

Frankfurt a/M., 5. Juni. Oester. National-Anlehen 80¼; Oesterr. 5proc. Metall. 78¼; 4½proc. 68¾; Bankaktien 1137; Oesterreich. Lotterie-Anl.-Loose von 1854 101⅛; Ludwigshafen-Berbacher Eisenbahn-Aktien 153⅜; Bayer. Ostbahn-Aktien 98⅛; Bayer. 4½proc. Obligationen 161⅛. Wechselcourse: Paris 93¼; London 118¼; Wien 113¾.

Wien, 5. Juni. Oesterreich. 5proc. National-Anl. 84⅜; 5proc. Metall. 83¼; 4½proc. Metall. — —; Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1839 140⅝; österr. Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1854 110½; Bankaktien 1001; Lombard.-Venetian. 5proc. Anleihe — —; österr. Credit-Mobil.-Aktien 234¾; Donau-Dampfschifffahrts-Aktien 565½; österreich. Staatsbahn-Aktien —; Nordb.-Aktien 1950; Wechsel-Course: Augsburg 100 105; London 10.12½.

Paris, 4. Juni. 4½proc. 91.40; 3proc. 69.20.

London, 4. Juni. 3proc. Consols 93⅛.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurter-Cours.	Zu nehmen.			Zu haben.		
Neue Louisd'or .	fl. 10	42	kr.	fl 10	45	kr.
Dänische, Hannov. u.	„ 9	38	„	„ 9	40	„
Preuß. Friedrichsd'or	„ 9	55	„	„ 9	56½	„
holl. 10 fl.-Stücke .	„ 9	46	„	„ 9	48	„
Rand-Dukaten . .	„ 5	31	„	„ 5	32	„
Napol.-d'or (20Fr.-St.)	„ 9	19	„	„ 9	21	„
Engl. Sovereignsd'or	„ 11	44	„	„ 11	48	„
Fünffrancsthaler . .	„ 2	20	„	„ 2	20¼	„
1 Preuß.-Thaler . .	„ 1	45	„	„ 1	45	„
„ schein	„ 1	45¼	„	„ 1	45⅜	„
Verschied. Cassenanweis.	„ 1	43	„	„ 1	43½	„

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 158 & 159. Dreif.-Sonntag, 7. (Robert) u. Montag, 8. Juni 1857. (Med.)

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche **chambres garnies** bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedition: Verniagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchenfeier am Montag.

Metropolitankirche. 7 U. fr. Quat.-Amt, ½8 U. Votivamt, 8 U. Jahrtags-Amt für die Schlosser, 10 U. Jahrtagsamt für die Bierbrauer, 5 U. Ab. Rosenkranz.
Auerkirche. 8 U. fr. Pont.-Messe u. Firmung vom Hochw. Hrn. Erzbischof Gregor.

Königl. Hof- u. National-Theater.

Sonntag den 7. Juni 1857.

Zum Vortheile des Hoftheater-Pensions-Vereines.

Mit aufgehobenem Abonnement.

Robert der Teufel.

Große Oper mit Ballet, in 5 Aufzügen nach dem Französischen des Scribe und Delavigne von Hell. Musik von Meyerbeer.

Personen.

Robert, Herzog der Normandie	**Herr Grill.**
Bertram, sein Freund	**Herr Lindemann.**
Isabella, Prinzessin von Sizilien	* *
Alice } Landleute aus der Normandie	**Frau Diez.**
Raimbaut } Landleute aus der Normandie	**Herr Heinrich.**
Alberti Ceremonienmeister	**Herr Sigl.**
Der König von Sizilien, Isabellens Vater	**Herr Rolandt.**
Der Prinz von Granada	**Herr Weß.**
Ein Waffenherold	**Herr L. Schmid.**
Geister	**Frl. Holler. Frau Thierry. Frl. Rasp.**

Hofherren, Hofdamen, Pagen, Diener, Ritter, Waffenherolde, Stallmeister, Wachen, Bräute, Landleute, Geister, Dämonen. — Die Handlung geht in Sizilien vor sich.

* * Isabella — Frl. **Frassini**, als letzte Gastrolle.

Textbücher sind, das Stück zu 12 kr., an der Kasse zu haben.

Preise der Plätze: Eine Loge im I. Rang 9 fl., ein Platz 1 fl. 24 kr. Eine Loge im II. Rang 9 fl., ein Platz 1 fl. 24 kr. Eine Loge im III. Rang 7 fl., ein Platz 1 fl. — kr. Eine Loge im IV. Rang 5 fl., ein Platz — fl. 48 kr. Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parket-Sitz 1 fl. — kr. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. [6]

Der freie Eintritt ist ohne alle Ausnahme aufgehoben und wird ohne Kassabillet Niemand eingelassen.

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr, Anfang halb 7 Uhr, Ende um halb 10 Uhr.

Beurlaubt: Frl. Schwarzbach, Herr Straßmann, Frau Straßmann-Damböck, Frl. Denker, Frl. Seehofer. — Unpäßlich: Herr Büttgen.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Sonntag den 7. Juni 1857.

Auf Verlangen:

Die Heren-Lise, oder: Die zwei ungleichen Buben vom Zwillings-Hof.

Ländliches Charakterbild mit Gesang in 5 Abtheilungen. Nach einer Erzählung des Georges Sand frei bearbeitet von Ferd. Fränkel. Musik von K. Müller.

Vater Bernhard der Zwillingshofbauer	Hr. Werner.	Der Schneidersepp	Hr. Seeberg.
Margareth, sein Weib	Frau Fehr.	Der Baderfranzl	Hr. Fehr.
Peterl (ihre Zwillingssöhne)	Hr. Kohrs.	Der Schmiedhannes	Hr. Christ.
Pauli (ihre Zwillingssöhne)	Hr. Helmstätt.	Der Schustertoni	Hr. Eisenmann.
Der Kramerlenz	Hr. Preis.	Der Wagnermichl	Hr. Koller.
Cilli (seine Töchter)	Frl. H. Vesmeier.	Der Schleifergürgel	Hr. Schweißgut.
Moni (seine Töchter)	Frl. M. Vesmeier.	Die Weberurschi	Fr. C. Schneider.
Die alte Mariann	Frau Schweiger.	Die Bäckernanni	Frl. Dorfinger.
Lise, ihre Enkelin	Frau Kroseck.	Die Fischerresel	Frau Werner.
Leonhard, Knecht im Zwillingshof	Hr. Weber.	Die Botenleni	Frl. Vinzens.
		Die Glaserwawi	Fr. K. Schneider.
		Die Meßnerhanni	Frl. Held.

Die Handlung spielt im bayerischen Oberland an der österreichischen Grenze.
Der fünfte Akt spielt zwei Jahre später.

Anfang Nachmittags 4, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr., Parterresperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Oeffentliche Vergnügungen.

Kleinhesselohe: Bei günstiger Witterung: Vor- und Nachmittags wohlbesetzte Harmoniemusik, ausgeführt von einer Abtheilung Trompeter des k. 1. Artillerie-Regiments.

Glasgarten: Große Türkische Musik. Anfang 4 Uhr.

Frühlingsgarten: Produktion von einer Abtheilung Trompeter des königl. 1. Artillerie-Regiments. Anfang 4 Uhr.

Grüner Hof (Bayerstraße): Produktion einer Abtheilung des Musik-Corps vom k. 6. Jäger-Bataillon. Anfang 4 Uhr.

Thalkirchen: Harmoniemusik. Anfang ½4 Uhr.

Harlaching: Militärische Blechmusik. Anfang 3 Uhr.

Müllergarten (Karlsstraße): Musikalische Produktion nebst Baumsteigen.

Großhesselohe: Harmonie-Musik. Anfang 7 Uhr.

Tanzmusiken werden abgehalten: **Prater, Ton-Halle, Phönixgarten, Goldene Ente, Großer Rosengarten, Paradiesgarten, Lampelgarten, Löwenhauser** (Sendlingergasse), **Grüner Hof** (Bayerstraße), **Untersendling, Maigarten, Großer Löwengarten, Goldenen Storch** (Bauhof), **Salzburgerhof** (Au), **Fischerwirth, Bogenhausen, Pechgarten, Geyergarten, Zum deutschen Haus.**

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Sonntag den 7. Juni 1857.

Sechste und siebente Vorstellung des Baron Klesheim.

Gastspiel der Familie Brauny.

Große lebende Bilder mit Vorträgen des Hrn. Baron Klesheim.

Die neuen Dekorationen von den HH. Grunner u. Spiecker, Maler aus dem Atelier des Hrn. Gropius in Berlin. Sämmtliche Costümme sind neu. Musik von Th. Hauptner.

Erste Abtheilung:

Die Waise am Marienbilde, oder: der Weinachtsabend.

Dekoration: „Ein Dorf bei Mondbeleuchtung."

Zweite Abtheilung:

Die Geschichte von den ungleichen Brüdern.

(In vier Tableaux.)

1. Tableau: Die Waffenschmiede. 2. Tableau: Nach der Schlacht, oder: Die Leibgarde Friedrich des Großen. 3. Tableau: Der Bettelmusikant. 4. Tableau: Das Monument, oder: Ein Soldatenfest im Trauerhain.

Vorkommende Dekorationen: Eine Waffenschmiede. Schlachtfeld vor einer Festung. Freie Gegend mit einer Veranda. Ein Hain.

Vorher:

Drei Frauen und Keine!

Posse in einem Akt von G. Kettel.

Hammerschlag, Besitzer einer Eisenhütte in Steiermark	Hr. Scholz.	Madame Anders, Wittwe, Stickereihändlerin . .	Frl. Ehrenstein.
Fritz Flott, Theaterdichter, sein Neffe	Hr. Brauny.	Toni, ihr Sohn . . .	FrauSchweiger.
Franz Bernold, Goldarbeiter	Hr. Zinker.	Therese, Stickermamsell .	Frl. Feker.
		Madame Kolbe	Frau Brauny.

Montag den 8. Juni 1857.

Nehmt ein Exempel d'rau!

Lustspiel in 1 Akt von Dr. Töpfer.

Der Mann	Herr Brauny.
Die Frau	Frl. Feker.
Der Onkel	Herr Langendorf.
Das Stubenmädchen	Frl. Berg.
Der Bediente	Herr. Berger.

(Hierauf folgen obige lebende Bilder.)

Anfang Nachmittags 4, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl. ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Gallerie-Sperrsitz 24 kr., Nobel-Gallerie 18 kr. Parterre-Sperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Philharmonischer Verein im kgl. Odeon.

Großes Trio in D-moll für Pianoforte, Violin und Violoncell, von Mendelssohn-Bartholdy, vorgetragen von den HH. Deprosse, Zahlberg und Werner.

Zwei Lieder von R. Schuhmann: **„Auf dem Rhein"**, Gedicht von K. Immermann und **„Nur ein lächelnder Blick"**, Gedicht v. G. Zimmermann, gesungen v. Frl. Schreyer.

Adagio. Cantabile und **Rondo à la Tarantella** für Flöte von Böhm, vorgetragen von Hrn. Karl Wehner.

Lied: „Flug der Liebe", Gedicht von Herder, componirt von A. Deprosse, gesungen von Frl. Schreyer.

„Die Tonleiter eines Männernamens" und **„Das lustige Trauerspiel"**, v. Saphir, gesprochen von Frl. Betty Frey.

Eintrittskarten für Fremde oder Nichtabonnirte sind à 30 kr. an der Casse zu haben.

Anfang 12 Uhr, Ende 1 Uhr.

Versteigerungen.

Montag den 8. Juni: Dultplatz No. 10|2 von 9—12 und 3—6 Uhr Versteigerung guterhaltener Gegenstände, als: Kronleuchter, Girandoles, Lampen von Bronze, ein Bücherschrank mit Glasthüren, ein Schreibsekretär, eine Toilette mit Spiegel, Consol-, Spiel- und runde Tische, Sessel, Tabourets, Fauteuils, sämmtlich von Nußbaum, eine sehr elegante englische Bettlade, Bilder, ein Ankleidespiegel mit Bronze-Leuchter, ferner 48 feine englische Zinnteller, Platten, Schüsseln und Kannen, irdene Töpfe mit Zinndeckeln, eine Decimal-Waage mit Gewichtern, eine sehr schöne kupferne Kücheneinrichtung, als: Wasserschaffeln, Einsatztöpfe, große und kleine Modeln, Bügeleisen, ein englischer Bratenwender, Waschstränge, Blech-Modeln u. Kasserollen, Glas- und Porzellan-Waaren, ein lederner Reisekoffer, drei große Waschlegschränke, eine kupferne Badwanne ꝛc.

Begräbnisse, Sonntag den 7. Juni vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Friedrich Rath, Priv. von Welbhausen, Ger. Uffenheim (gest. d. 5., 84 J. a.) — Charlotte Büttner, k. Rechnungs-Kommissärs-Kind v. h. (gest. d. 5., 7 M. a.) — Anton Schuster, Hausmeisters-Kind v. h. (gest. d. 5., 18 T. a.) — Josepha Juny, Pflasterermeisterstochter v. h. (gest. d. 5., 62 J. a.) — Charlotte Hölzl, Hof-Brunnmachers-Kind v. h. (gest. d. 5., 26 T. a.) — Adolph Mayer, b. Knopfmachers-Kind v. h. (gest. d. 5., 1 M. 14 T. a.) — Anna Amalia Schmid, Kistlers-Kind v. h. (gest. d. 5., 1 M. 21 T. a.)

2½ Uhr: Joseph Schneider, b. Schuhmachermeister v. h. (gest. d. 5., 46 J. a.)

4 Uhr: Josephine v. Schmid, k. Central-Staatskassa-Zahlmeisters-Wittwe v. h. (gest. d. 5., 79 J. a.)

Begräbnisse, Montag den 8. Juni vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Anna Maria Waldleitner, Pflasterers-Kind v. h. (gest. d. 6., 1 M. 3 T. a.)

3 Uhr: Ernst v. Glony, k. Oberlieut.-Kind v. h. (gest. d. 6., 7 M. a.)

Mai-Wein

wird noch fortwährend von jungen Waldmeistern täglich mehrmals frisch bereitet, indem dieses liebliche gesunde Getränk bisher so häufigen Absatz fand, empfiehlt ferner freundlichst

Franz Miller „Bur Wein-Halle",
Augustinergasse No. 1.

Rappé à la Civette, ungebeizt, einer der angenehmsten und gesündesten Schnupftabake, jenem so berühmten aus der französischen Regie vollkommen ähnlich, die Büchse 28 bayer. Loth fl. 1.

L. Butti,
Residenzstraße No. 23 in München.

(b)

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer ꝛc.

Sonnenstraße No. 6 links im Nebengebäude ist ein meublirtes Zimmer sogleich zu vermiethen und auch eine Schlafstelle.

Glockenbachgasse No. 10 ist eine kleine Wohnung sogleich zu beziehen.

Ottostraße No. 12 ist ein schönes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermiethen.

Oberanger No. 30|0 ist ein unmeublirtes, heizbares Zimmer, um 2 fl. 30 kr. an eine solide Person zu vermiethen.

Georg Franz, Buchhändler in **München**,

Perusagasse No. 4,

empfiehlt sein Lager von **neuen Werken** in deutscher, französischer, italienischer und englischer Sprache, dann **namentlich für Fremde**

Reisehandbücher, Beschreibungen von Städten, Pläne,

sowie eine zahlreiche Sammlung von

Ansichten in Stahlstichen bayerischer Städte, Klöster, Bäder, Burgen, Baudenkmale, schöner Gegenden in Bayern &c.

Auch empfiehlt er seine wohleingerichtete **Buchdruckerei** zu Aufträgen, unter Zusicherung der billigsten Bedienung.

Mantillen und Mäntelchen, sowie andere **Mode-Waaren** sind in **größter Auswahl** vorräthig bei **Sigmund Helbing**,

Theatinerstraße No. 34.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Imrsa, Marquis, Offizier v. Turin.
Guerriert, Graf, Offizier v. Turin.
Schmithals mit Gattin, Kfm. v. Geldern.
Schwückert, Major v. Berlin.
Zehren, Bar., mit Bedien., v. Schleinitz.
Segnitz, Pastor v. Lauben.
West mit Gattin, v. New-York.
Hooker, Rent. v. Amerika.
Peckins v. Amerika.
Maltzahn, Frhr. v., mit Gattin, Offizier von Berlin.
Hager mit Gattin v. Hof.
Obermeyer, Banq. v. Augsburg.

Goldener Hirsch.

Weinberg, Kfm. v. Berlin.
Marschner, Dr., geh. Rath v. Dresden.

Hotel Maulick.

Courtils, v., Canonicus v. Paris.
Hesky, Großh. v. Wien.
Bronson mit Gattin, Rent. v. Amerika.

Blaue Traube.

Baumgärtner, Prof. v. Rostock.
Montmartin, Graf, Gutsbes. v. Salzburg.
Lamport, Kfm. v. Basel.
Waits, Mad., mit Sohn, v. Wien.
Uzovizo, Edler v., Priv. v. Ungarn.
Greeven mit Fam., v. Geldern.
Liebbrand mit Gattin, Kfm. v. Stuttgart.
Stymann mit Tochter, Hauptm. v. Breslau.
Schweizer, Redakteur v. Berlin.
Feldbausch mit Gattin, Kfm. v. Landau.
Otto, Priv. v. Augsburg.

Hotel garni u. Bad (Marienbad).

Apthoiß mit Fam., Adv. v. Boston.
Wylffing, Kfm. v. Elberfeld.
Häblorent, Kfm. v. Lyon.

Hotel garni (Leinfelder).

Buh, Buchh. v. Stuttgart.
Meischneider, Kreis-Gerichts-Adjunkt von Böhmen.
Engel, Kfm. v. Wallerstein.
Legalt de Sanke, Ingen. v. Zweibrücken.
Bauer, Kfm. v. Wallerstein.
Browe, Bar., v. Amerika.
Krauß, Gasthofbes. v. Stuttgart.
Engelbrecht, Kfm. v. Zehl.

Goldenes Kreuz.

Kaufmann, Kfm. v. Paris.
Westermeier, Kfm. v. Treuchtlingen.
Schulze, Frau v., mit Nichte, v. Berlin.
Geiger, Kfm. v. Lahr.
Hoch, Kfm. v. Stuttgart.
Reichel mit Fam. v. Breslau.

Hotel garni (Schafroth).

Lauter, Kfm. v. Fürth.
Stölzel mit Sohn, Legat.-Rath v. Gotha.
Schnetter, Kfm. v. Mannheim.
Falkenhausen, Frhr., Rittm. v. Dillingen.
Hache, Kfm. v. Berlin.
Speyer, Kfm v. Leipzig.

Stachus.

Cachemaille, Priv. v. Morges.
Krum, Oek. v. Ottobeuern.

Zelt, Oek. v. Ottobeuern.
Wecker, Part. v. Cöln.
Kreis, Fruchth. v. Zihlschlacht.
Schießer, Fruchth. v. Lindau.
Seitz, Forstamts-Aktuar v. Grünwald.
Müller, Stud. v. Erlangen.
Rosner, Musikdirektor v. Innsbruck
Scheffer, Componist v. Magdeburg.

Augsburgerhof.

Straub, Kfm. v. Ulm.
Wieweger, Kfm. v. Schleusingen.
Specker, Restaurateur v. Hamburg
Rufener, Priv. v. Bern.
Walter, Bräuer v. d. Schweiz.
Sedlmaier, Putzarb. v. Wien.
Löbstein, Kfm. v. Ichenhausen.
Frester, Wagnerm. v. Weichs.
Burgmaier, Gastw. v. Weikertshofen.
Müller, Fruchth. v. Aichach.
Kraßer, Hdlsm. v. Druisheim.
Brunner, Kfms.-Gattin v. Nürnberg.
Sonnenstein, Kfm. v. Diesfurt.
Linty, Priv. v. Turin.
Imhof, Priv. v. Salzburg.
Prunner, Gutsbes. v. Weinhausen.
Baumeister, Oek. v. Weyhern.
Wengert, Gastw. v. Rehmers.
Rogister, v, Prakt. v. Dachau.

Oberpollinger.

Allmann, Juwelier v. Schwerla.
Linkwats, Juwelier v. Stettin
Schlichter, Partik. v. Wiesbaden.
Neeser, Stud. v. Baldersheim.
Ruppert, Blumenfabrik. v. Nürnberg.
Stricher, Blumenfabrik. v. Würzburg.
Hörtrich, Schauspieler v. Dirlewang.
Schopflocher, Kfm. v. Fürth.
Schoder, Wachtm. v. Augsburg.
Heer, Uhrmacher v. Bamberg.
Dialer, Gerber v. Weilheim.
Glaser, Conditor v. Schweinfurt.
Heß, Conditor v. Oberdorf.
Straubinger, Auditor v. Aschaffenburg.
Richter, Buchhalter v. Dillingen.
Reinhard, Assessor v. Orl.
Roth, Küferm. v. Roth.
Jonas, Kfm. v. Stuttgart.

Goldener Bär.

Trenkle, Rentbeamter v. Ratzenried.
Hermann, v., Hptm. v. Ansbach.
Fritz, Gutsverwalter v. Bernried.
Schöffel, Kfm. v. Gera.

Bamberger Hof.

Rembold, Oek. v. Dietenheim.
Christ, Wirth v. Ochsenhausen.
Wehringer, Melber v. Friedberg.
Holler, Priv. v. Landshut.
Geugler, Assessor v. Mitterfels.
Greindl, Pfarrer v. Wiesenfelden.
Ilg, Oek. v. Ulm.
Lieble, Kfm. v. Nürnberg.
Haas, Kfm. v. Mannheim.
Cuhn, Kfm. v. Frankfurt.

Goldener Stern.

Ottenheimer, Kfm. v. Jebenhausen.
Lentner, Privatiere v. Kipfsberg.
Rechl, Posthalterstochter v. Hohenlinden.
Lenner, Gutsbes. v. Eming.

Krone.

Welz, Wagnerm. v. Büchel.
Kohn, Tuchmacher v. Babenhausen.
Launsheim, v., Gutsbes. v. Meiningen.

Goldener Löwe.

Feichtmaier, Pfarrer v. Finzing.
Tölzer, Zimmermstr. v. Tegernsee.
Schmidramsl, Gastgeber v. Forsting.
Feldmüller, Hdlsm. v. Schnaidsee.
Schreieröder, Hdlsm. v. Pilsting.

Goldener Storch.

Baumann, Kfm. v. Schönhaide.
Kastner mit Gattin, Fruchth. v. Burgau.
Mayer, Kfm. v. Ulm.
Lenzer, Fruchth. v. Niederstützingen.
Hauppeltshofer, Fruchth. v. Offingen.
Schmid, Rothgerberm. v. Kaufbeuern.
Bach, Rothgerberm. v. Obergünzburg.

Gold. Sonne (Bögner.)

Ostermaier, Metzgerm. v. Münchham.
Kraßer, Postmeister v. Wasserburg.
Lebmann, Hdlsm. v. Rotthalmünster.
Wagner, Gastw. v. Obernberg.
Prötzenböck, Hdlsm. v. Landau.
Kammermayer mit Gattin, Bierbräuer von Bemfling.
Schmuck, Bortenmacher v. Weißenburg.
Franz, Priv. v. Berchtesgaden.
Amler, Steuerkataster-Commissärs-Wittwe v. Ebersberg.
Amler, Regier.-Accessist v. Landshut.
Fleckenstein mit Gattin, Privatier von Tegernsee.
Koller und 14 Consorten, Bergknappen von Berchtesgaden.

Gasthaus zur Eisenbahn.

Sigenius, Mechaniker v. Offenbach.
Hirsch, Kfm. v. Neustadt.
Aab, Beschließerin v. Pforzheim.
Wilibald, Wirth und Brambauer, Oekon. v. Adelshausen.
Mos, Mechaniker v. Donauwörth.
First, Schneidermstr., Schmid, Dlle., und Kraus, Lehrers-Gattin von Unterschwerringen.
Schmidt, Bildhauer v. Augsburg.

Kleiner Löwengarten.

Käsbohrer, Holzhdlr. v. Ulm.
Satzger, Müller v. Sallerwang.
Kessel, Bräuer v. Bertholshofen.
Sedlmann, Künstler v. Bamberg.
Bareiter, Priv. v. Zürich.
Filser, Müller v. Mühlthal.
Frei, Hdlsm. v. Lindenberg.

Sehenswürdigkeiten. (Montag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 21: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbenommen.

Bavaria mit **Ruhmeshalle**: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Botanischer Garten (Carlsplatz): Ist mit Ausnahme der Sonn- u. Feiertage von früh 8 Uhr bis Abends 6 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr, Generalsgergasse No. 6|2. (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek (Briennerstraße): Von 8—12 u. 2—4 Uhr geöffnet.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Lese-Saal von 8—1 Uhr geöffnet; Ausleih-Dienst von 9—1 Uhr; Fremden-Besuch (Besichtigung der Cimelien) von 10—1 Uhr.

Hoftheater, k.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Ameldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Hofkirche. 3) St. Michaels-Hofkirche. 4) Theatinerkirche. 5) Ludwigskirche. 6) Frauenkirche. 7) St. Peterskirche. 8) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms) im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek: Heute geschlossen.

Pinakothek (Barerstraße): Von 9—3 Uhr geöffnet.

In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien**, u. die **Etrurische Vasensammlung** v. 10—1 Uhr.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen gezeigt. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U. gegen Eintrittskarten die beim kgl. Obertapezierer zu erholen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odysseus-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr., No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Sieges-Thor (an der Ludwigsstraße).

Vereinigte Sammlungen (unter den Arkaden des Hofgartens): Von 9—1 Uhr geöffnet.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium**, Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. Wagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, I. Cons. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung**, Cons. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Cons. Prof. Streber, der zwischen 10—12 Uhr Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Brasilianisch-ethnographische Sammlung**. — Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren, in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

☞ Nähere Angaben u. Explikationen dieser Sehenswürdigkeiten findet der Fremde in dem Werkchen: „Acht Tage in München" für Reisende jeden Standes, 16° 48 kr. und über die Lokalitäten gibt ihm Aufschluß der „Plan der Haupt- u. Residenzstadt München" mit den Special-Plänen der Pinakotheken, der Glyptothek, der vereinigten Sammlung und der wissenschaftlichen Sammlungen ꝛc. 16° 48 kr., beide bei G. Franz in München, Perusagasse No. 4 erschienen u. zu haben.

K. Eisenbahnen.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung abgezählt hinzulegen, das Wechseln aber zu vermeiden.

Eisenbahn-Fahrt nach Augsburg.

Erster Zug: 5 U. Morg. Eilzug mit Personenbeförderung I. u. II. Classe.
Zweiter Zug: 6 U. Morg. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.
Dritter Zug: 11 U. Vorm. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.
Vierter Zug: 1 U. 15 Min. Nachm. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.
Fünfter Zug: 3 U. 5 Min. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.
Sechster Zug: 7 U. 5 Min. Abd. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.

Eisenbahnfahrt n. Großhesselohe.

Abfahrt in München:	Ankft. in Großhesselohe.
1 U. 45 Min. Nachm.	2 U. 5 Min. Nachm.
3 U. — Min. Nachm.	3 U. 20 Min. Nachm.
7 U. 20 Min. Abend.	7 U. 40 Min. Abds.
Abf. in Großhesselohe:	**Ankunft in München:**
2 U. 20 Min. Nachm.	2 U. 40 Min. Nachm.
5 U. 10 Min. Abends.	5 U. 30 Min. Abend.
8 U. — Min. Abds.	8 U. 20 Min. Abds.

Extra-Fahrten an Sonn- u. Feiertagen.

Abfahrt in München:	Ank. in Großhesselohe:
12 U. — Min. Mitt.	12 U. 20 Min. Mitt.
4 U. 30 Min. Abend.	4 U. 50 Min. Abend.
6 U. — Min. Abds.	6 U. 20 Min. Abds.
Abf. in Großhesselohe:	**Ankunft in München:**
12 U. 40 Min. Nachm.	1 U. — Min. Nachm.
3 U. 40 Min. Nachm.	4 U. — Min. Nachm.
6 U. 40 Min. Abds.	7 U. — Min. Abds.

Preise: I. Cl. 18 kr. II. Cl. 12 kr. III. Cl. 9 kr.

Eisenbahn-Fahrt nach Starnberg.

Abfahrt in München:	Ankunft in Starnberg:
5 U. 45 Min. früh.	6 U. 45 Min. früh.
10 U. 30 Min. Vorm.	11 U. 30 Min. Vorm.
2 U. 30 Min. Nachm.	3 U. 30 Min. Nachm.
4 U. 45 Min. Abends	5 U. 45 Min. Abend.
Abfahrt in Starnberg:	**Ankunft in München:**
7 U. — Min. früh	8 U. — Min. früh.
12 U. — Min. Mitt.	1 U. — Min. Mitt.
6 U. 30 Min. Abds.	7 U. 30 Min. Abds.
7 U. 45 Min. Abds.	8 U. 45 Min. Abds.

Extra-Fahrten an Sonn- u. Feiertagen.

Abfahrt in München:	Ankunft in Starnberg:
1 U. 30 Min. Nachm.	2 U. 30 Min. Nachm.
7 U. 45 Min. Abends	8 U. 45 Min. Abnds.
Abfahrt in Starnberg:	**Ankunft in München:**
3 U. 30 Min. Nachm.	4 U. 30 Min. Nachm.
9 U. — Min. Nachts	10 U. — Min. Nachts.

Preise: I. Cl. 1 fl. 3 kr. II. Cl. 42 kr. III. Cl. 27 kr.
Preise für Tour- u. Retour-Billete: 1 fl. 48. 1 fl. 12 u. 48 kr.

Dampfschiffahrt auf dem Würm-See.

Täglich um 7 Uhr Morgens und 3½ Uhr Nachm. von Starnberg um den See. Vorm. 11½ Uhr findet außerdem täglich eine Fahrt von Starnberg über Possenhofen nach Leoni u. zurück statt.

Stellwagen. Montag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt	Einsteigort.
Altötting . . .	2	24	4 U. früh	Bögner. Thal.
Dachau	—	18	½ 11 Abds.	Bambergerhof
Erding	—	48	2 U. Nm.	Niedermeyer.
Freising	—	48	1 U. Mit.	Bögner, Thal.
Grafing	—	48	4 U. Nm.	Sollerbräu.
Ingolstadt . . .	2	—	5 U. Abd.	Golden. Storch.
Landshut . . .	1	30	½6 U. fr.	Golden. Lamm.
„	1	30	5 U. Abd.	Ostermeyer.
Neuötting . . .	2	24	4 U. früh	Bögner, Thal.
Nymphenburg	—	9	8 U. früh 2 U. Nm 6 U. Abds	Krone a. Carls-platz
„	—	9	½2 U. Nm 6 U. Abd.	Abeathum.
Rosenheim . .	1	36	7 U. früh	Stangl, Thal.
„	1	36	6 U. Abd.	Ammerthalerh.
Wasserburg . .	1	30	7 U. früh	Stangl, Thal.
Wolfratshausn.	—	36	7 U. früh	Café Urban.
üb. Ebenhausen	—	30	3 U. Nm.	Ostermayer.

Börsenberichte.

Frankfurt a. M., 6. Juni. Oester. National-Anlehen 80¼; Oesterr. 5proc. Metall. 78⅜; 4½ proc. 69¼; Bankaktien 1138; Oesterreich. Lotterie-Anl.-Loose von 1854 104¾; Ludwigshafen-Berbacher Eisenbahn-Aktien 153⅞; Bayer. Ostbahn-Aktien 98⅛; Bayer. 4½proc. Obligationen 101⅛. Wechselcourse: Paris 93¼; London 117⅞; Wien 113¾.

Wien, 6. Juni. Oesterreich. 5prec. National-Anl. 84⅜; 5proc. Metall. 83¼; 4½proc. Metall. 73; Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1839 145; österr. Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1854 111; Bankaktien 1005; Lombard.-Venetian. 5proc. Anleihe ——; österr. Credit-Mobil.-Aktien 234¾; Donau-Dampfschifffahrts-Aktien 568; österreich. Staatsbahn-Aktien —; Nordb.-Aktien 1950; Wechsel-Course: Augsburg uso 105½; London 12½.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurter-Cours.

	Ankaufpreis.	Zu haben.
Neue Louisd'or. .	fl. 10 42 kr.	fl 10 45 kr.
Dänische, Hannov. u. Preuß. Friedrichsd'or	„ 9 38 „ „ 9 55	„ 9 40 „ „ 9 56½ „
Holl. 10 fl.-Stücke .	„ 9 46	„ 9 48 „
Rand-Dukaten .	„ 5 31	„ 5 32 „
Napol. d'or (20 Fr.-St.)	„ 9 19	„ 9 21 „
Engl. Sovereignsd'or	„ 11 44	„ 11 48 „
Fünffrancsthaler .	„ 2 20	„ 2 20½ „
1 Preuß.-Thaler .	„ 1 45	„ 1 45 „
„ schein	„ 1 45¼	„ 1 45⅜ „
Verschied. Cassenanweis.	„ 1 43	„ 1 43½ „

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 160. Dienstag, 9. Juni 1857. (Primus; Felicitas.) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 2 kr. Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchenfeier am Dienstag.

Metropolitankirche. 7 U. fr. Requiem für verstorbene Fürstenpersonen, 2¼ Uhr Nachm. Vigil für die Priesterbruderschaft, 5 U. Ab. Rosenkranz.
Heil. Geistkirche. ½8 U. Vigil, dann Quat.-Amt für die Melber.

Kirchenfeier am Mittwoch.

Metropolitankirche. 7 U. fr. Quat.-Amt für die Priesterbruderschaft, 8 U. gestiftetes Quat.-Amt, 3 U. Nachm. Vesper, 5 U. Ab. Rosenkranz.
Allerheil Kirche. 4 U. Nachm. Vesper.
St. Michaelskirche. 3 U. Nachm. Vesper.
Bürgersaal. Anfang der achttägigen Morgen- u. Abendandacht zu Ehren des allerheil. Altarssakramentes, 6 U. fr. Aussetzung des Allerheil., dann Messe, 7 U. Messe mit Abbetung der Tagszeiten, 6 U. Ab. Predigt und Oratorium.
St. Peter. 3 U. Nachm. Vesper, 4 U. Mette.
Damenstiftskirche. 2 U. Nachm. Vesper.
St. Annapfarrkirche. 2 U. Nachm. Vesper, 4 U. Mette und Litanei.
St. Ludwig. 3 U. Nachm. Vesper.
St. Bonifaz. 3 U. Nachm. Vesper.

Königl. Hof- u. National-Theater.

[92. Vorstellung im Abonnement.]

Wegen Unpäßlichkeit des Hrn. Lang statt der angezeigten beiden Lustspiele: Das goldene Kreuz und der Hofmeister in tausend Aengsten:

Mein Mann geht aus.

Lustspiel in 2 Aufzügen nach dem Französischen von Skribe u. Bayard, übersetzt v. Börnstein.

Personen.

Durosel, Wechselagent . Herr Christen.	Cäsar Beaugaillard, Amaliens Cousin . . . Herr Richter.
Amalie, seine Frau . . Frau Dahn-[Hausmann.	Lucenay, Wechselagent . Herr Leigh.
Bertholin, Doktor . . Herr Dahn.	Vicomte von Montgiron Herr Rolandt.
Therese, seine Frau . . Frl. Jahn.	Baptiste, Kellner . . . Herr L. Schmid.
Marquis von Bauchamp Herr Keller.	Joseph, Bedienter . . Herr Obermayer.

Die Handlung spielt in Paris, während des Carnevals.

Hierauf: **„Tanz-Divertissement".**

Polka comique: Frau Thierry und Herr La Roche.
Spanischer Tanz: Frl. Rasp und weibliches Corps de Ballet.
Pas de deux: Frl. Holler und Herr Fenzl.

Preise der Plätze: Eine Loge im zweiten Rang 9 fl. — kr. Ein Platz daselbst 1 fl. 24 kr. Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parketsitz 1 fl. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. [2]

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr, Anfang halb 7 Uhr, Ende um halb 9 Uhr.

Digitized by Google

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Zum 7. und 8. Male:
Auf Verlangen.

Der lustige Schuster, oder: Die Weiberkur.

Komisch-romantisches Zaubermärchen mit Gesang in vier Abtheilungen, neu bearbeitet und in Musik gesetzt von C. A. W. Hormann.

1. Abth.: Der Schuster als Hofmeister. 2. Abth.: Der Ball im Schlosse. 3. Abth.: Die verwechselten Weiber. 4 Abth.: Die gebesserte Zänkerin.

Baron v. Stern, Gutsbesitzer		Hr. Buchwald	
Henriette, seine Gemahlin		Frl. H. Vesmeier.	
Sophie, Hannchen	Kammermädchen	Frl. Göschl.	
		Frl. M. Vesmeier	
Heinrich, Fritz,	Bediente	Hr. Preis.	
		Hr. Weber.	
Paul, Koch	Im Dienste des Barons	Hr. Eisenmann.	
Peter, Kellermeister		Hr. Fehr.	
Christian, Kutscher		Hr. Helmstätt.	
Johann, Reitknecht		Hr. Seeberg.	
David Leisten, ein Dorfschuhmacher		Hr. Kohrs.	
Sabine, seine Frau		Frau Kroseck.	
Sorg, Dorfschulmeister		Hr. Schweißgut	
Billig, Postmeister		Hr. Carl.	
Hanns	Postknechte	Hr. C. Mayer.	
Michel		Hr. Billinger.	
Seppel		Hr. Erl.	
Franzel		Hr. Pasch.	
Niklas, ein blinder Musikus		Hr. Christ.	
Ein Zauberer		Hr. Krose ck.	

Männliche und weibliche Dienerschaft, Bauern, Bäuerinnen, Genien.
Die Handlung spielt auf dem Gute des Barons.

Anfang Nachmittags 4, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr., Parterresperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Oeffentl. Magistrats- und Sitzung der Gemeinde-Bevollmächtigten: Vormittags 10 Uhr im Rathhause.

Versteigerungen.

Dienstag den 9. Juni: Dultplatz No. 10|2 von 9—12 u. 3—6 Uhr Versteigerung guterhaltener Gegenstände, als: Kronleuchter, Girandoles, Lampen von Bronze, ein Bücherschrank mit Glasthüren, ein Schreibsekretär, eine Toilette mit Spiegel, Consol-, Spiel- und runde Tische, Sessel, Tabourets, Fauteuils, sämmtlich von Nußbaum, eine sehr elegante englische Bettlade, Bilder, ein Ankleidespiegel mit Bronze-Leuchter, ferner 48 feine englische Zinnteller, Platten, Schüsseln und Kannen, irdene Töpfe mit Zinndeckeln, eine Decimal-Waage mit Gewichtern, eine sehr schöne kupferne Kücheneinrichtung, als: Wasserschaffeln, Einsatztöpfe, große und kleine Modeln, Bügeleisen, ein englischer Bratenwender, Waschstränge, Blech-Modeln u. Kasserollen, Glas- und Porzellan-Waaren, ein lederner Reisekoffer, drei große Waschlegschränke, eine kupferne Badwanne ꝛc.

In der Licitat.-Commiss.-Anstalt von Mathes, Briennerstraße No. 7|0 (Knorrbräuhaus) ist morgen Mittwoch Versteigerung diverser Gegenstände.

Begräbnisse, Dienstag den 9. Juni vom Leichenhause aus:
1 Uhr: Xaver Lindmaier, Pfründner v. h. (gest. d. 7., 68 J. a.)
[Johann Schuler, Kammerdiener von Maihingen, 41 J. a., wurde schon beerdigt.]

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

1. Gastspiel der Frl. Marie Geistinger und Gastspiel des Hrn. Brauny.

Sachsen in Preußen, oder: Der Schulmeister in Ferien.

Genre-Bild mit Gesang und Tanz in 1 Akt von B.

Charlotte Zeisig, Näherin aus Berlin	Frl. Geistinger.
Daniel Ephraim Lerchenschlag, Schulmeister aus Klein-Lungwitz in Sachsen	Herr Brauny.
Bierling, ein Kellner	Herr Böhmert.

Vorher:

Die Braut aus Pommern.

Komisches Liederspiel in einem Akt von L. Angely.

Baron von Soling	Herr Langendorf.
Adolph, sein Neffe	Herr Zinker.
Clementine von Kronau, seine Nichte und Mündel	Frl. Geistinger.
Heinrich, Adolph's Bedienter	Herr Weigelt.
Rosa, Clementinens Kammermädchen	Frl. Stein.
Gottfried, des Barons alter Diener	Herr Böhmert.

Anfang Nachmittags 4, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl. ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Gallerie-Sperrsitz 24 kr., Nobel-Gallerie 18 kr. Parterre-Sperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Oeffentliche Vergnügungen.

Englisches Caffeehaus (Dultplatz): Große musikalische Soirée, ausgeführt von 20 Mitgliedern des Musik-Corps vom k. 2. Infanterie-Regiment. Anfang 7 Uhr.

Frühlingsgarten: Produktion von einer Abtheilung Trompeter des königl. 1. Artillerie-Regiments. Anfang 7 Uhr.

Buttermelchergarten: Produktion von einer Abtheilung Trompeter des königl. 1. Artillerie-Regiments. Anfang ½8 Uhr.

Glasgarten: Harmonie-Musik. Anfang 7 Uhr.

Marxgarten: Produktion des Orchesters „Die Münchener". Anfang 7 Uhr.

Beim Goglwirth (Müllerstraße): Harmonie-Musik. Anfang 4 Uhr.

Bei G. Franz erschien und ist durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Klein-Walhalla.

Motto: Die Kunst verpflanzt die Geschichte aus dem Gedächtniß in's Herz.

12. brosch. **30 kr.**

Inhalt: Radbod, Kaiser Heinrich II., Bischof Bruno, Otto von Wittelsbach, Das Kaisermahl, Rudolph von Habsburg, Agnes von der Pfalz, Frauenlob, Ludwig der Bayer, Karl V., Albrecht V. u. s.

Balladen und Erzählungen.

George Franz, libraire à **Munich**, Perusagasse No. 4,

recommande son Magazin bien assorti des meilleurs ouvrages allemands, français, italiens et anglais, et principalement pour les étrangers

guides, descriptions de villes, plans &c.

ainsi qu'une riche collection de

gravure sur acier vues de villes, couvents, bains, châteaux et autres édifices de Bavière.

Il recommande aussi son **Imprimerie** assortie des plus nouveaux caractères, et il effectue promptement et à prix modiques les commandes, dont on veut bien l'honorer.

In allen Buchhandlungen ist zu haben:

Prophezeiung

des Dr. M. Nostradamus

über den Welt-Untergang am 13. Juni 1857.

Preis 2 kr.

Mantillen und Mäntelchen, sowie andere Mode-Waaren sind in größter Auswahl vorräthig bei

Sigmund Helbing,

Theatinerstraße No. 34.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Weyermann mit Fam. u. Dienersch., Kfm. v. Genua.
Rosenthal, Kfm. v. Berlin.
Henry mit Gattin, Rent. v. Worms.
Wahr mit Gattin, Rent. v. England.
Gottlieb, Kfm. v. Frankfurt.
Schrimper mit Gattin, Kfm. v. Oldenburg
Flisch, Kfm. v. Berlin.
Warnstedt, v., Polizeidirektor v. Stettin.
Jay, Kfm. v. Lyon.
Müller, Kfm. v. Nürnberg.
Obermeyer, Banq. v. Augsburg.
Schrader, Kfm. v. Berlin.
Burkhard, Dr., v. Basel.
Curtier, Dr., Stabsarzt v. Augsburg.
Schröder, Frau v., v. Liefland.
Citaeche mit Fam., Apotheker v. Rendsburg.
Wallach mit Fam., Fabrik. v. Berlin.
Oppenheim mit Fam. u. Dienersch., Banqu. v. Berlin.
Gral mit Fam., Prof. v. Berlin.
Herder, Gutsbes. v. Tölz.
Georgi, Fabrik. v. Paris.
Romehl, Rent. v. Berlin.
Klein, v., mit Gattin, Hauptmann v. Oesterreich.
Rezelsberg, General-Major v. Salzburg.
Sanguer, Lieut. v. Berlin.
Billnoth, Dr., v. Berlin.
Münster, Gräfin, v. Celle.
Bar, v., v. Celle.
Schulze, Kfm. v. Glauchau.
Fleischmann, Kfm. v. Glauchau.
Sülzer, Kfm. v. Ulm.

Goldener Hirsch.

Restorff, Freifrau v., mit Tochter u. Dienerschaft, v. Redegart.
Restorff, v., Stud. v. Göttingen.
Löwengart, Kfm. v. Zürich.
Pummer mit Gattin, Gutsbes. v. Ungarn.
Dörnberg, Bar., mit Diener, kaiserl. österr. Gesandtsch.-Attaché v. Wien.
Bergenstam, v., Part. v. Wien.
Schwarz mit Gattin, Priv. v. Stuttgart.

Hotel Maulick.

Broutta, Prof. v. Paris.
Würth, Part. v. Stuttgart.
Gratien, Marquis, Rent. v. Paris.
Schnösenberg, Kfm. v. Warendorf.
Dennler mit Gattin, Apotheker v. Bern.
Elias, Kfm. v. Paris.
Appel mit Gattin, Beamter v. Frankfurt.
Martini, Fabrik. v. Augsburg.
Rau, Fabrik. v. Stuttgart.
Weigele, Gastgeber v. Stuttgart.
Schwendy, Fabrik. v. Berlin.
Heyne, Kfm. v. Gera.
Stählin, B., Part. v. Basel.
Stählin, Th., Part. v. Basel.
Purré, v., mit Gattin, Part. v Neufchatel.
Schindler mit Gattin u. Jenny, Mad., v. Glarus.

Blaue Traube.

Leonarde, v., Priv. v. Gastein.
Robert mit Tochter, Priv. v. Constanz.
Dilsheimer, Kfm. v. Aschaffenburg.
Meyer, Frau v, mit Tochter, v. Salzburg.
Garmatter mit Gattin, Justiz-Rath von Berlin.
Ilisch, Dr., und Laptew, Ingen. v. Petersburg.
Sternberg, Kfm. v. Hamburg.
Kühne, Lieut. v. Berlin.
Wisleck, Frl., v. Regensburg.
Jeany, Priv. v. Nürnberg.
Strohammer, Priv. v. Passau.
Reißig mit Gattin, Kfm. v. Nürnberg.
Marschall, Maler v. Berlin.
Hohl, Ingen. v. Trogen.
Hellstern, Gutsbes. v. Bagen.
Toster, Kfm. v. Cöln.
Schultz, Kfm. v. Cöln.
Johannsen, Frl., v. Eutin.
Zunger mit Tochter, Schnäkel mit Gattin u Binder mit Gattin, v. Dresden.
Schwalb, Kfm. v. Paris.
Meyer, Amtsdirektor v. Brunberg.
Aschbach, Kfm. v. Lahr.
Wiesteck, Priv. v. Regensburg.
Naumann mit Gattin, Priv. v. Dresden.
Richard, Hofmaler v. Carlsruhe.
Müller, Dr., mit Mutter, v. Basel
Pirtro, Kfm. v. Nürnberg
Weiß mit Gattin, Polizei-Commissär von Dürkheim.

Hotel garni u. Bad (Marienbad).

Stralinzkuni, Graf, mit Fam. u. Dienersch. Gutsbes. v. Warschau.
Baumann, Instituteur, Omes u. Dyken, Oek. v. Holland.
Zürndorff mit Gattin, Rendant v. Cöln.
Klein mit Gattin, Kfm. v. Livorno.
Löwenstern, Baronin v., mit Bedienung. Stiftsdame v. Hamburg.

Hotel garni (Leinfelder).

Berkheim, Bar., k. Kämmerer u. Gutsbes. v. Landshut.
Rist, Kfm. v. Kempten.
Rosenfeld, Kfm. v. Cincinnati.
Reiß, Kfm. v. Stuttgart.
Koch, Kfm. v. Heilbronn.
Hellerer, Kfm. v. Nürnberg.
Schrank, Rentamtsprakt. v. Kötzting.
Volkheimer, Landger.-Prakt. v. Neustadt.
Uhlmann mit Fam., Pfarrer v. Freiburg.
Heinemann, Priv. v. Stuttgart.
Hügel mit Gattin, Notar v. Saarbrücken.
Besser, Dr., Missionscondirektor v. Leipzig.
Wolfram, Staatsanwalt v. Wasserburg.

Goldenes Kreuz.

Seidlitz, Kfm. v. Berlin.
Rath, Kfm. v. Suchteln.
Rothschild, Kfm. v. Frankfurt.
Aub, Kfm. v. Frankfurt.
Stern, Kfm. v. Paris.
Kather, Kfm. v. Elberfeld.
Ostermaier, Kfm. v. Weilheim.
Germersheim, Frau v., v. Fürth.
Fulroth, Kfm. v. Cöln.
Mohr, Kfm. v. Meran.
Schuster, Priv. v. Stuttgart.

Hotel garni (Schafroth).

Barth, v., m. Gatt., Gutsbes. v. Eurasburg.
Simons, Kfm. v. Cöln.
Reseredi, Eleve v. Weihenstephan.
Hillmaier, Priv. v. Augsburg.
Fuchs, v., Forstgehilfe v. Steingaden.
Pyhrr, Kfm. v. Freiburg.
Frank, Kfm. v. Eisenach.
Walter, Priv. v. Hof.
Lorse, Priv. v. Nürnberg.

Stachus.

Neumann, Kfm. v. Pappenheim.
Hanzinger, Stud. v. d. Schweiz.
Kühne, Priv. v. d. Schweiz.
Wöfliger, Partik. v. Luzern.
Liebermann, Kfm. v. Ichenhausen.
Beck, Kfm. v. Hürben.
Maier, Benefiz. v. Hatmating.
Gorg, Zeichner v. Wien.
Keyl, Rentbeamter v. Kulmbach.
Keyl, Kadet v. Bamberg.
Meyer, Priv. v. Genf.
Rumser, Stud. v. Mangen.
Adrian, Konditor v. Paris.
Hoffritz, Priv. v. Schweinfurt.
Baumann u. Schimmel, Kfl. v. Pappenheim.

Auxsburger-hof.

Arndt, Oek. v. Königsberg.
Herbst u. Koch, Metzgerm. v. Augsburg.
Bär, Gebr., Kfl. v. Aufhausen.
Höniger m. Fam., Gutsbes. v. Elgau.
Ziegler, Stadtgerichts-Direktor v. Erlangen.
Schwarz, Ebereutier v. Augsburg.
Ordnung, Assessor v. Pegnitz.
Wiedemann, Lohnkutschers-Gattin v. Augsburg.
Abter, Kfms.-Wittwe v. Nürnberg.
Posch, Forstwartsgattin v. Eschenlohe.

Obervollinger.

Volk, Kfm. v. Winkersheim.
Reuter, Dr. med. v. Dresden.
Reuter, geh. Finanz-Sekretär v. Dresden.
Tochtermann, Oekon. v. Hannover.
Beräff, v., Badbes.-Gattin v. Aibling.
Hofmann, Rentbeamtensgattin v. Ochsenfurt.
Pelkmann, Rechnungsrath v. Berlin.
Brill, Kfm. v. Bremen.
Traut, Kfm. v. Bozen.
Kraus, Taxbeamter v. Landshut.
Waibel, Pfarrer v. Hohenfurt.
Baumgarth, Partik. v. Schlesien.
Durian, Conditor v. Odessa.
Huber, Müller v. Oberstaufen.
Abt, Kfm. v. Eßlingen.
Boos, Ingen. v. Stuttgart.
Henrich, Bräuer v. Frankfurt.
Bickard, Verwalter v. Aicht.
Dähne, Partik. v. Döbeln.
Zwerger, Wirth v. Spatzenhausen.
Erlenwein, Roth, Vilas, v., u. Eurer Stud. v. Weihenstephan.
Jäger, Hofbildhauer v. Hannover.
Bader, Concipist v. Günzburg.
Muth, Maler v. Worms.
Ebinger, Mechanikus v. Worms.
Vetier, Ingen. v. Moosburg.
Winkler, v., Oberlieut. v. 7. Inf.-Reg.
Hellwag, Ingen. v. Bern.
Wittmeir, Rechnungsrath v. Berlin.
Hünger, Priv. v. Stuttgart.
Alpenburg, Ritter v., v. Innsbruck.
Nellemann, Stud. v. Copenhagen.
Wilde, Pianofortefabrik. v. Leipzig.
Alafberg, Walzwerkmeister v. Fichtelberg
Eber, Architekt v. Gäggingen.
Gickna, Lithograph v. Innsbruck.
Göbel, Dr., v. Wien.
Schwarz, Kfm. v. Gotha.
Hartlieb, Apotheker v. Volkach.
Kühner, Major a. D. v. Ströhlhof.
Lidemann, Priv. v. Wien.

Goldener Bär.

Thalmeßinger, Kfm. v. Pflaumloch.
Schukoff, v., v. St. Petersburg.
Norton, Rent. v. London.
Bibra, Baron von, Stadtgerichts-Rath von Augsburg.
Zeiß mit Familie, Prof.-Gattin v. Bamberg
Hahn, Kfm. v. Bremen.
Koch u. Illinger, Priv. v. Freising.

Bamberger Hof.

Sucker, Dr., Medizinalrath v. Jena.
Gutmann, Zinngießerm.-Gattin v. Ellingen
Wammer, Kfm. v. d. Schweiz.
Aller, Assessor v. Berlin.
Dom, Kfm. v. Jena.
Silwein, Kfm. v. Mainz.
Lehmann und Burkhard, Commis und Treu, Kfms.-Gattin v. Augsburg.
Seile, Seifensieder v. Neuburg.
Neuburg, Seifensieder v. Seitsheim.
Langguth, Kfm. v. Mainz.
Müller, Kfm. v. Lindau.
Seifert, Kfm. v. Salzburg.
Deinhart, Musikus v. Scheyern.
Heumann, Theolog v. Falkenheim.

Goldener Stern.

Rügemer, Ingen. v. Holzkirchen.
Frehmer, Kfm. v. Gmünd.
Riedl, Schiffmeister v. Mühldorf.
Lenz, Priv. v. Nürnberg.

Goldener Storch.

Roh. Fabrik. v. Sonthofen.
Enzensberger, Kfm v. Sonthofen.
Enzensberger, Fabrik. v. Oberdorf.
Bachmeier, Büchsenmacher v. Ingolstadt.
Schuler mit Sohn. Hdlsm. v. Burladingen.
Walterheim, Instrumentenm v. Füssen.
Mayer, Kfm. v. Gunzenhausen.
Heiderich, Priv. v. Schongau.
Prinz, Dr., prakt. Arzt v. Seeshaupt.
Streichhuber, Gastwirth v. Gallatsham.

Gold Sonne (Bäuer.)

Müller, Schriftsetzer u. Strauß, Priv. v. Ansbach.
Mayer, Hdlsm. v. Ichenhausen.
Benker, Büchsenm. v. Weilheim.
Schwarzberger, Gürtlerm. v. Wasserburg.
Lautenschläger, Nagelschmid v. Heilbronn.
Hauber, Hausbes. v. Häßle.
Manhart, Schreinerm. v. Rosenheim.
Gigl, Schmid v. Weilheim.
Krämer, Gärtner v. Rosenheim.
Forster m. Tocht., Lehrersgattin v. Salzburghofen.

Gasthaus zur Eisenbahn.

Feig u. Bandl, Hdlsfr. v. Deuringen.
Färber, Bäckerm. v. Schünesberg.
Winzel u. Thalmann, Glaserm. v. Berlin.
Bämayer, Kfms.-Tochter v. Teisendorf.
Wahlfart, Grenzaufseher v. Ramsau.
Dorfmeister, Schuhm. v. Starnberg.
Sigenius und Kiesbeck, Mechaniker von Offenbach.
Weis, Mechanikus v. Großenbruck.
Berger, Haushälterin v. Wilseck.

Kleiner Löwengarten.

Oswald, Metzger v. Augsburg.
Söllner und Engleder, Handelsleute von Hainsfart.
Schaber, Hdlsm. v. Kleinsorheim.
Jörg, Kutscher v. Türkheim.
Schweiger, Gutsbes. v. Festenbach.
Alreiter, Hdlsm. v. Feuchtwangen.

Gasthaus zum Franziskaner.

Weil, Hdlsm. v. Affaltrach.
Wittmann, Maler v. Augsburg.
Litgenau, Rechtsprakt. v. Regensburg.
Holzmann, Bürgerm. v. Schrobenhausen.
Klaus, Negot. v. Rorschach.

Digitized by Google

Kunstverein. (Unter den Arkaden des Hofgartens, geöffnet von 10 U. Vorm. bis 6 U. Ab. Zugänglich für alle jene Fremde, welche durch Mitglieder eingeführt sind.) **Ausstellung**

Oelgemälde: Koller, R. in Zürich: Heimkehr von der Alpe. — Lieske, K.: Der erlegte Hirsch. — Häfner, K.: Waldschlucht bei Brannenburg. — Kaiser, C.: Partie am Chiemsee. — Jodl, F.: Der Dom in Rouen. — Baade, K.: Mondnacht. Partie aus Norwegen. — Züger, J.: Fünf Skizzen nach Gemälden von Paul Veronese, Rubens und Velasquez.

Sehenswürdigkeiten. (Dienstag.)

Anatomisch physiologische Sammlung. Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Antiquarium (in der k. Residenz neben dem Brunnenhofe): Dienstag u. Donnerstag von 9—11 U. geöffnet. Der Katalog der Sammlung ist für 9 kr. im Lokale zu erhalten.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit **Ruhmeshalle:** Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Botanischer Garten (Carlsplatz): Ist mit Ausnahme der Sonn- u. Feiertage von früh 8 Uhr bis Abends 6 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr. Sendlingergasse No. 65/2. (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek: Heute geschlossen.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Lese-Saal von 8—1 Uhr geöffnet; Ausleih-Dienst von 9—1 Uhr; Fremden-Besuch (Besichtigung der Cimelien) von 10—1 Uhr.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Hofkirche. 3) St. Michaels-Hofkirche. 4) Theatinerkirche. 5) Ludwigskirche. 6) Frauenkirche. 7) St. Peterskirche. 8) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms) im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek: Von 8—12 u. 2—4 Uhr dem Besuche offen.
In derselben heute auch die Porzellanmalereisammlung von 9—12 Uhr.

Pinakothek (Barerstraße): Von 9—3 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien.**

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen gezeigt. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U. gegen Eintrittskarten die beim kgl. Obertapezierer zu erholen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odysseus-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Sternwarte bei Bogenhausen. Conserv. Hr. Prof. Lamont. Vorm. von 8—11 Uhr.

Vereinigte Sammlungen (unter den Arkaden des Hofgartens): Geschlossen.

Zeughaus, städtisches (am untern Anger): Früh von 10—12 Uhr. Große Menge alterthümlicher Waffen von historischem Interesse, sowie auch alter Rüstungen ꝛc.

☞ Nähere Angaben u. Explikationen dieser Sehenswürdigkeiten findet der Fremde in dem Werkchen: „Acht Tage in München" für Reisende jeden Standes, 16° 48 kr. und über die Lokalitäten gibt ihm Aufschluß der „Plan der Haupt- u. Residenzstadt München" mit den Special-Plänen der Pinakotheken, der Glyptothek, der vereinigten Sammlung und der wissenschaftlichen Sammlungen ꝛc. 16° 48 kr., beide bei G. Franz in München, Perusagasse No. 4 erschienen u. zu haben.

A. Eisenbahnen.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung abgezählt hinzulegen, das Wechseln aber zu vermeiden.

Eisenbahn-Fahrt nach Augsburg.

Erster Zug: 5 U. Morg. Eilzug mit Personenbeförderung I. u. II. Classe.
Zweiter Zug: 6 U. Morg. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.
Dritter Zug: 11 U. Vorm. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.
Vierter Zug: 1 U. 15 Min. Nachm. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.
Fünfter Zug: 3 U. 5 Min. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.
Sechster Zug: 7 U. 5 Min. Abd. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.

Ankunft der Züge in München.

Erster Zug: 7 U. 34 Min. Morg. Güterzug.
Zweiter Zug: 8 U. 25 Min. Vorm. Postzug.
Dritter Zug: 12 U. 25 Min. Mitt. Güterzug.
Vierter Zug: 3 U. 40 Min. Nachm. Postzug.
Fünfter Zug: 8 U. 30 M. Abds. Güterzug.
Sechster Zug: 9 U. 40 Min. Nachts Eilzug.

Eisenbahnfahrt n. Großhesselohe.

(Ueber Mittersendling.)

Abfahrt in München:	Ankft. in Großhesselohe:
1 U. 45 Min. Nachm.	2 U. 5 Min. Nachm
3 U. — Min. Nachm.	3 U. 20 Min. Nachm.
7 U. 20 Min. Abend.	7 U. 40 Min. Abds.
Abf. in Großhesselohe:	**Ankunft in München:**
2 U. 20 Min. Nachm.	2 U. 40 Min. Nachm
5 U. 10 Min. Abends.	5 U. 30 Min. Abend.
8 U. — Min. Abds.	8 U. 20 Min. Abds.

Preise: I. Cl. 18 kr. II. Cl. 12 kr. III. Cl. 9 kr.

Eisenbahn-Fahrt nach Starnberg.

(Ueber Pasing, Planegg 2c.)

Abfahrt in München:	Ankunft in Starnberg:
5 U. 45 Min. früh.	6 U. 45 Min. früh.
10 U. 30 Min. Vorm.	11 U. 30 Min. Vorm.
2 U. 30 Min. Nachm.	3 U. 30 Min. Nachm.
4 U. 45 Min. Abends	5 U. 45 Min. Abend.
Abfahrt in Starnberg:	**Ankunft in München:**
7 U. — Min. früh	8 U. — Min. früh.
12 U. — Min. Mitt.	1 U. — Min. Mitt.
6 U. 30 Min. Abds.	7 U. 30 Min. Abds.
7 U. 45 Min. Abds.	8 U. 45 Min. Abds.

Preise: I. Cl. 1 fl. 3 kr. II. Cl. 42 kr. III. Cl. 27 kr.
Preise für Tour- u. Retour-Billete: 1 fl. 48. 1 fl. 12 u. 48 kr.

Dampfschiffahrt auf dem Würm-See.

Täglich um 7 Uhr Morgens und 3½ Uhr Nachm von Starnberg um den See. Vorm. 11½ Uhr findet außerdem täglich eine Fahrt von Starnberg über Possenhofen nach Leoni u. zurück statt.

Stellwagen. Mittwoch.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt.	Einsteigort.
Altötting . . .	2	30	4 U. früh	Bögner, Thal.
Dachau	—	18	5 U. Abd.	Bambergerhof.
Erding	—	48	2 U. Nm.	Högerbräu.
„	—	48	1 U. Mit.	Soller, Thal.
Freising	—	48	5 U. Abd.	Bögner, Thal.
Ingolstadt . . .	2	—	5 U. Abd.	Golden. Storch
Landshut	1	30	½6 U. fr.	Golden. Lamm
„	1	30	5 U. Abd.	Ostermeyer.
Miesbach . . .	1	18	12U Mit.	Stangl, Thal.
Nymphenburg	—	9	8 U. früh 2 U. Nm. 6 U. Abd.	Krone a. Carlsplatz
„	—	9	½3U. Nm 6 U. Abd.	Abenthum.
Passau	4	48	4 U. früh	Bögner, Thal.
Rosenheim . .	1	36	8 U. früh	Stangl, Thal.
„	1	36	9 U. früh	Bögner, Thal.
Rosenheim . . .	1	36	6 U. Abd.	Amerthalerhof.
Schleißheim . .	—	15	4 U Nm.	Fürstenf.-Hof.
Tegernsee . . .	1	30	11 U. Vm	Bögner, Thal.
Tölz	1	24		
über Holzkirchen	—	54	12U. Mit.	Ammerth. Hof.
Wolfratshausn.	—	36	7 U. früh	Cafe Urban.
üb. Ebenhausen	—	30	3 U. Nm.	Ostermeyer.

Börsenberichte.

Frankfurt a/M., 8. Juni. Oester. National-Anlehen 80¼; Oesterr. 5proc. Metall. 78½; 4½ proc. 69¼; Bankaktien 1143; Oesterreich. Lotterie-Anl.-Loose von 1854 105; Ludwigshafen-Verbacher Eisenbahn-Aktien 153⅛; Bayer. Ostbahn-Aktien 98⅛; Bayer. 4½proc. Obligationen 101⅛. Wechselcourse: Paris 93¼; London 118⅛; Wien 113¾.

Wien, 6. Juni. Oesterreich. 5proc. National-Anl. 84⅜; 5proc. Metall. 83⅛; 4½proc. Metall. 73; Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1839 145; österr. Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1854 111; Bankaktien 1005; Lombard.-Venetian. 5proc. Anleihe ——; österr Credit-Mobil.-Aktien 234¼; Donau-Dampfschifffahrts-Aktien 568; österreich. Staatsbahn-Aktien —; Nordb.-Aktien 1950; Wechsel-Course: Augsburg uso 105½; London 12½.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurter-Cours.

	Kaufmann.	Zu haben.
Neue Louisd'or. .	fl. 10 42 kr.	fl. 10 45 kr.
Dänische, Hannov. u.	„ 9 38 „	„ 9 39 „
Preuß. Friedrichsd'or	„ 9 55 „	„ 9 56½ „
Holl. 10 fl.-Stücke .	„ 9 46 „	„ 9 48 „
Rand-Dukaten . .	„ 5 31 „	„ 5 32 „
Napol. d'or(20Fr.-St.)	„ 9 19 „	„ 9 20½ „
Engl. Sovereignsd'or	„ 11 44 „	„ 11 48 „
Fünffrancsthaler . .	„ 2 20 „	„ 2 20¼ „
1 Preuß.-Thaler . .	„ 1 45 „	„ 1 45 „
„ schein	„ 1 45¼ „	„ 1 45½ „

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: E. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 161. Mittwoch, 10. Juni 1857. (Margaretha.) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchliche Feierlichkeiten am heil. Frohnleichnams-Feste.

I. Metropolitankirche. 5 U. fr. Matutin, dann Aussetzung des Allerheiligsten bis 12 U. während der Oktav u. Messe, 7 U. Pontifical-Amt, gehalten von Hrn. Erzbischof Gregor, dann öffentliche Prozession u. Absingung der vier heil. Evangelien, 12 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper u. Rosenkranz.

Allerheil. Hofkirche. 6 u. u. 7 U. fr. Messe (während der Oktav täglich 11 U. Vorm. Hochamt, 4 U. Nachm. Vesper).

Herzog Max-Kapelle. 7 U. fr. Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Theatinerkirche. 6—11 U. Aussetzung des Allerheiligsten u. Messen während der Oktav, ½4 U. Nachm. Vesper u. Rosenkranz.

St. Michael. 5—11 U. Aussetzung des Allerheiligsten u. Messen, 3 U. Nachm. Vesper, ½8 U. Ab. Litanei während der Oktav.

Bürgerbetsaal. 6 U. fr. Aussetzung des Allerheiligsten, dann Messe, 7 U. unter der Messe die Tagzeiten, dann Einsetzung, 6 U. Ab. Predigt u. Oratorium.

Heil. Dreifaltigkeitskirche. 6 U. fr. Aussetzung des Allerheiligsten, dann Messe während der Oktav.

II. St. Peter. 5 U. fr. Aussetzung des Allerheiligsten, dann Tagzeiten, 3 U. Nachm. Vesper. (An Werktagen in der Oktav 6 U. fr. Aussetzung des Allerheiligsten, dann Tagzeiten u. Messe, 8 U. Choralamt.)

Kreuzkirche. 5, 6 u. 7 U. fr. Messe, ½4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Stephanskirche. 5 U. fr. Aussetzung des Allerheiligsten, dann Messen (an Werktagen um 6 U. fr. während der Oktav).

Herzogspitalkirche. 5 U. fr. 1. Messe, 7 U. Aussetzung des Allerheiligsten, dann Messen während der Oktav, ½5 U. Ab. Rosenkranz u. Litanei.

St. Josephspitalkirche. 6 U. fr. Aussetzung des Allerheiligsten, dann Messe während der Oktav, 4 U. Nachm. Vesper.

Damenstiftskirche. 7 U. fr. Aussetzung des Allerheiligsten, dann Messe während der Oktav.

St. Elisabethkirche. 6 U. fr. Aussetzung des Allerheiligsten, dann Messe, 3 U. Nachm. Rosenkranz während der Oktav.

St. Jakobskirche. 5 U. fr. Aussetzung des Allerheiligsten dann Messe während der Oktav, 5 U. Ab. Rosenkranz.

St. Johann Nepom.-Kirche. 5 U. fr. Aussetzung des Allerheiligsten, dann Messe während der Oktav, ½5 U. Ab. Rosenkranz u. Litanei.

Schmerzhafte Kapelle. ½6 U. fr. Aussetzung des Allerheiligsten, dann Messe, 7 U. Ab. Rosenkranz.

St. Thekla-Kapelle. 6 U. fr. Messe.

St. Vincentiuskapelle. ½6 Uhr fr. Aussetzung des Allerheiligsten, dann Messe, ½4 Nachm. Litanei. (An Werktagen 7 U. fr. Aussetzung des Allerheiligsten, dann Messe während der Oktav.)

III. St. Annapfarrkirche. 5 U. fr. Aussetzung des Allerheiligsten, dann Tagzeiten, 6 U. Hochamt, 2 U. Nachm. Vesper u. Rosenkranz während der Oktav.

Digitized by Google

IV. St. Ludwig. 6 U. fr. Aussetzung des Allerheil., d. Hochamt, 3 U. Nachm. Vesper.
V. Heil. Geistkirche. 5 U. fr. Aussetzung des Allerheiligsten, dann Tagzeiten u. Hochamt, 3 U. Nachm. Vesper während der Oktav, ½6 U. Abendandacht.
VI. St. Bonifazius. 6 U. fr. Aussetzung des Allerheiligsten, dann Tagzeiten u. Hochamt, 3 U. Nachm. Vesper, ½7 U Ab. Litanei. (An Werktagen von 6 bis 8 U. fr. Aussetzung des Allerheiligsten u. Messen.)
VIII. Auerkirche. 6 U. fr. Aussetzung des Allerheiligsten, dann Messe, 3 U. Nachm. Vesper, 7 U. Ab. Litanei während der Oktav.
IX. Haidhauserkirche. 5 U. fr. Aussetzung des Allerheiligsten, dann Messe, 8 U. Hochamt, 3 U. Nachm. Vesper.

Programm der feierlichen Prozession am heil. Frohnleichnams-Feste.

I. Die Gewerbe-Vereine.

Fünf Trompeter. Der Gewerbeverein der bgl. Tuchmacher in der ihnen bewilligten althergekömmlichen Tracht, — 1 Kreuz- und 2 Leuchterträger, ein vorbetender Geistlicher. — Die Gewerbevereine der bgl. Alt- und Jungmetzger, Bierbräuer, Lebzelter, Altmetzger in der Oberbank, Seifensieder, Fischer, Floßmeister, — 1 Kreuz- und 2 Leuchterträger, ein vorbetender Geistlicher. — Die Gewerbevereine der bgl. Lohnrößler, Buchbinder, Garköche, Schäfflermeister, Dreher, Hafner, Kaminkehrer, — 1 Kreuz- und 2 Leuchterträger, ein vorbetender Geistlicher. — Die Gewerbevereine der bgl. Webermeister, Schlosser, Uhr- u. Büchsenmacher, Schleifer, Geschmeidmacher, Loderer, Strumpfwirker, Hutmacher, Stadtgärtner, — 1 Kreuz- und 2 Leuchterträger, ein vorbetender Geistlicher. — Die Gewerbevereine der bgl. Tafern- und Bierwirthe, Säckler, Käskäufler, Seiler, Bortenmacher, Glasermeister, Gold- und Silberarbeiter, Wagner, — 1 Kreuz- und 2 Leuchterträger, 1 vorbetender Geistlicher. — Die Gewerbevereine der bgl. Hufschmiede, Obstler, Weißgerber, Lederer, Schneidermeister, Kirschner, Riemer, Sattler, — 1 Kreuz- und 2 Leuchterträger, ein vorbetender Geistlicher. — Die Gewerbevereine der bgl. Kupferschmiede, Branntweiner, Schuhmacher, Küchlbäcker, Salz- u. Eisenhändler, Zimmermeister, Kistlermeister, Maurermeister, — 1 Kreuz- und 2 Leuchterträger, ein vorbetender Geistlicher. — Die Gewerbevereine der bgl. Müller, Melber, Getreidemesser, Bäckerschießer, Bäckermeister.

II. Die Bündnisse, Bruderschaften, Schulen und Institute.

Die Kinder des städtischen Waisenhauses mit ihren Lehrern. Ein Sängerchor der hl. Geistpfarr-Knabenschule. Die Congregation der Lehrjungen in der Damenstiftskirche. Der Verein der Milchleute, — 2 Fahnenträger, 1 Kreuz- und 2 Leuchterträger, ein vorbetender Geistlicher. — Das Maria-Hilf-Verbündniß in der St. Johannes-Kirche, mit den Institutsmädchen der armen Schulschwestern und den Schulmädchen der Angerschule. Das Kranken-Verbündniß der Maurer und Pallere. Die Bruderschaft unter dem Schutze Jesu, Mariä und Joseph, — die Fahnenträger, 1 Kreuz- und 2 Leuchterträger, ein vorbetender Geistlicher. — Die St. Isidor- und St. Nothburga-Bruderschaft in der Kreuzkirche. Die St. Michaels-Bruderschaft von Berg am Laim in der St. Cajetans-Hofkirche, — die Fahnenträger, 24 Paar Knaben aus der Max-Vorstadt-Schule, die Figur des heil. Michael, 24 Paar Knaben aus derselben Schule, die Bruderschafts-Mitglieder. — Der dritte Orden des heil. Franziskus in der Franziskanerkirche. Die marianische Congregation der Bürger am Bürgersaale, — 1 Kreuzträger, 24 Paar Mädchen aus der Frauenschule, die Fahnenträger, 24 Paar Knaben aus derselben Schule, das Concilium, die Geistlichkeit — Die St. Anna-Bruderschaft in der Franziskanerkirche, — die Fahnenträger, 24 Paar Mädchen aus der St. Anna-Vorstadt-Schule, Figur der heil. Mutter Anna, 24 Paar Mädchen aus derselben Schule, die Fahnenträger, 24 Paar Knaben aus obiger Schule, Figur des heil Joachim, 24 Paar Knaben aus eben dieser Schule, 12 Männer in der Kleidung dieser Bruderschaft. — Der Verein der heil. Kindheit im Bürgersaale. Der Rosenkranz-Verein vom kostbaren Blute Jesu in der St. Peterskirche, — 1 Fahnenträger, 1 Kreuz- und 2 Leuchterträger, ein vorbetender Geistlicher. — Der Ottilienverein, — 1 Fahnenträger, Figur der heil. Ottilia, die Mitglieder dieses Vereines. — Die Bruderschaft der neun Chöre der heil. Engel in der heil. Geistkirche, — die Fahnenträger, die Knaben aus der heil. Geistschule, 8 Männer in der Kleidung dieser Bruderschaft, die Mädchen aus derselben Schule. — Die Wallfahrer-Bruderschaft vom heil. Erzengel Raphael in der heil. Geistkirche, — die Fahnenträger, 24 Paar Knaben aus der heil. Geistschule, 2 Fahnenträger, 24 Paar Mädchen aus derselben Schule, ein Kreuzträger, 12 Männer in der Kleidung dieses Vereins. — Der Verein der Jungfrauen in der Herzog-Spitalkirche mit dem Bilde der unbefleckten Empfängniß Mariä. Die Maria sieben Schmerzen-

Digitized by Google

Bruderschaft in der Herzogspitalkirche, — die Fahnenträger, 24 Paar Mädchen aus der Servitinnen-Schule, Figur, Mutter Gottes, 24 Paar Mädchen aus derselben Schule, 12 Männer in der Tracht dieser Bruderschaft. — Die heil. Dreifaltigkeits-Bruderschaft und das Johann von Nepomuk-Verbündniß in der St. Johanneskirche, — 1 Kreuzträger, 24 Paar Knaben aus der Kreuzschule, 2 Fahnenträger, 24 Paar Mädchen aus der Engerschule, 12 Männer in der Tracht dieses Verbündnisses. — Die Congregation der ledigen Mannspersonen in der Damenstiftskirche, — die Sodalen, 24 Paar Mädchen, weiß gekleidet, aus der Servitinnen-Schule, Figur, die unbefleckte Empfängniß der Mutter Gottes, 24 Paar Mädchen aus derselben Schule, Sodalen in der Kleidung der Congregation. — Der Gesellen-Verein mit der Vereinsfahne. Die Schüler der Gewerbeschule mit ihren Lehrern. Die lateinische marianische Congregation in der heil. Dreifaltigkeitskirche, — ein Kreuzträger, 24 Paar Mädchen aus der Frauenschule, die Fahnenträger, 24 Paar Mädchen aus derselben Schule, 12 Männer in der Kleidung der Congregation. — Die fünf Wunden-Bruderschaft bei St. Elisabeth, — ein Kreuzträger, 24 Paar Knaben aus der Kreuzschule, 2 Fahnenträger, 24 Paar Knaben aus derselben Schule, 12 Männer in der Kleidung dieser Bruderschaft. — Das heil. Kreuz-Bündniß oder die Bruderschaft vom guten Tod in der Hofkirche zu St. Michael, — ein Kreuzträger, 24 Paar Mädchen aus der Marvorstadtschule, 2 Fahnenträger, 24 Paar Mädchen aus derselben Schule, 12 Männer in der Kleidung dieser Bruderschaft. — Die Allerseelen-Bruderschaft in der St. Kajetanskirche, — ein Kreuzträger, 24 Paar Knaben aus der Frauenschule, die Fahnenträger, 24 Paar Knaben aus derselben Schule, 12 Männer in der Kleidung der Bruderschaft. — Die Maria-Hilf Bruderschaft in der St. Peterskirche, — die Fahnenträger, 24 Paar Mädchen aus der Servitinnen-Schule, die Figur der Mutter Gottes, 24 Paar Mädchen aus derselben Schule, 12 Männer in der Bruderschafts-Kleidung. — Die Corporis Christi-Bruderschaft in der St. Peterskirche, — die Fahnenträger, 24 Paar Knaben aus der Kreuzschule, die Figur des heil. Petrus, 24 Paar Knaben aus derselben Schule, 12 Männer in der Tracht dieser Bruderschaft. — Die Mariä von Altötting- und St. Johann von Nepomuk-Bruderschaft bei U. L. Frau. — die Fahnenträger, 24 Paar Mädchen aus der Frauenschule, Figur, Mutter Gottes von Altötting, 24 Paar Mädchen aus derselben Schule, die Fahnenträger, 24 Paar Knaben aus obiger Schule, Figur, Johann von Nepomuk, 24 Paar Knaben aus eben dieser Schule, 12 Männer in der Kleidung dieser Bruderschaft. — Die St. Georgi-Bruderschaft in der St. Cajetanskirche, — die Fahnenträger, 24 Paar Mädchen aus der Schönfeld-Schule, Figur, Ritter St. Georg, 24 Paar Knaben aus eben dieser Schule, 12 Männer in der Tracht dieser Bruderschaft. — Das Maximilians-Gymnasium. Das Wilhelms-Gymnasium. Das Ludwigs-Gymnasium. Das k. Erziehungsinstitut für Studierende. Die barmherzigen Schwestern. Die Alumnen des Georgianischen Collegiums.

III. Die Regular- und Sekular-Geistlichkeit.

Die P.P. Kapuziner, die P.P. Franziskaner, die P.P. Benediktiner, der Klerus der Pfarreien zum hl. Kreuz in der Vorstadt Giesing, zu St. Johann Baptist in der Vorstadt Haidhausen, zu Maria-Hilf in der Vorstadt Au, zu St. Ludwig, zu heiligen Geist, zu St. Peter, nebst den Pfarrvorständen, mit Ausnahme jenes der Metropolitanpfarrei; der Klerus und das Kapitel des Collegiatstiftes zu St. Cajetan; der Klerus und das Kapitel der Metropolitankirche zu U. L. Frau.

Unmittelbar nach dem Klerus folgen:

Der den Zug eröffnende kgl. Hoffourier, der kgl. Kammerfourier, die kgl. Ceremonienmeister, der kgl. Ober-Ceremonienmeister.

Das Allerheiligste.

Seine Majestät der König,

zur rechten Seite der Capitaine des Gardes, zur Linken der Generaladjutant vom Dienste.

Se. Königliche Hoheit Prinz Luitpold,

Höchst-Ihren Adjutanten zur Seite.

Se. Königliche Hoheit Prinz Adalbert,

Höchst-Ihren Adjutanten zur Seite.

IV.

Die Herren Kronbeamten, die Häupter der standesherrlichen fürstlichen Familien, die Mitglieder der standesherrlichen fürstlichen Familien, die Häupter der standesherrlichen gräflichen Familien, die obersten Hof-Chargen, die Erzbischöfe, die Mitglieder der standesherrlichen gräflichen Familien. Die zweiten Hof-Chargen, die Generale der Infanterie und Cavallerie, die Staatsminister, die Staats- und Reichsräthe, die Präsidenten der obersten Stellen, die General-Lieutenants und General-Adjutanten, die geheimen Räthe, die Bischöfe, die Präsidenten der

Regierungen und der Appellationsgerichte. Die Generalmajors, Flügeladjutanten und Kammerherren, dann die Stabsoffiziere der Linie, die kgl. Ordonanzoffiziere, die Kammerjunker und Hofjunker. Hieran reihen sich: Die Vorstände der kgl. Hof-Intendanzen, und die im Direktors- und Collegialraths-Range stehenden Individuen der kgl. Hofstäbe und Intendanzen.

V.

Die im Range der Direktoren und Collegialmitglieder stehenden Individuen des Staatsraths, sämmtlicher Staats-Ministerien und der ihnen untergeordneten Stellen und Behörden:

A. Vom Staatsrathe.

Der Generalsekretär. der geheime Sekretär und der geheime Registrator.

B. Vom Staatsministerium des königl. Hauses und des Aeußern.

Die Ministerialräthe. Die Legationsräthe. Die Ministerialassessoren. Der Archivar und die geheimen Registratoren. Die geheimen Sekretäre. Die Ministerialsekretäre. Das geheime Haus- und Staats-Archiv.

C. Vom Staatsministerium der Justiz.

Die Ministerialräthe. Die Ministerialassessoren. Der Archivar und die geheimen Sekretäre. Die Ministerial-Sekretäre. Das Oberappellationsgericht des Königreichs, mit dem General-Staatsanwalt, dem zweiten Staatsanwalt, dann mit sämmtlichen Staatsanwälten der beiden hiesigen Kreis- und Stadtgerichte. Die Direktoren, die Räthe und Assessoren der beiden Kreis- und Stadtgerichte München.

D. Vom Staatsministerium des Innern.

Die Ministerialräthe und die Obermedizinalräthe. Die Regierungsräthe. Der Archivar, die geheimen Sekretäre und geheimen Registratoren. Die Ministerialsekretäre. Der Obermedizinalausschuß. Die Redaktion des Gesetz- und Regierungsblattes, dann des Hof- und Staats-Handbuches. Das Reichsarchiv. Die Regierung von Oberbayern. Der Direktor und die höheren Beamten der k. Polizei-Direktion München.

E. Vom Staatsministerium des Innern für Kirchen- und Schul-Angelegenheiten.

Die Ministerialräthe. Der Oberkirchen- und Oberschulrath. Der Ministerialassessor und die Regierungsräthe. Der geheime Sekretär, der geheime Rechnungs-Commissär und die geheimen Registratoren. Die Ministerialsekretäre. Die Akademie der Wissenschaften. Das Generalconservatorium der wissenschaftlichen Sammlungen des Staates. Die Direktion der Hof- und Staatsbibliothek. Die Universität München in Amtskleidung. Die Akademie der bildenden Künste. Die Central-Gemälde-Gallerie-Direktion. Die Direktion der vereinigten Sammlungen. Der Inspektor der Erzgießerei. Der Direktor des Conservatoriums für Musik.

F. Vom Staatsministerium der Finanzen.

Die Ministerialräthe. Der Oberforstrath. Der Forst- und Zegierungsrath. Der Archivar, die geheimen Regestratoren und geheimen Sekretäre. Der Central-Staatskassier. Der Oberst-Rechnungshof. Die Rechnungskammer. Die General-Bergwerks- und Salinen-Administration. Das Hauptmünz- und Stempelamt. Die Staatsschuldentilgungs-Commission. Die Steuer-Kataster-Commission. Die General-Lotto-Administration.

G. Vom Staatsministerium des Handels und der öffentlichen Arbeiten.

Die Ministerialräthe. Der Ministerialassessor. Die geheimen Sekretäre und geheimen Registratoren. Die Ministerial-Rechnungs-Commissäre. Die Ministerial-Sekretäre. Die oberste Baubehörde. Die General-Direktion der Verkehrs-Anstalten. Die Eisenbahnbau-Commission. Die General-Zolladministration.

H. Vom Kriegsministerium.

Der General-Verwaltungs-Direktor, der General-Sekretär und die Ministerial-Referenten. Der Archivar, dann die geheimen Sekretäre und geheimen Registratoren. Die Ministerial-Sekretäre. Das General-Auditoriat. Die kgl. Militär-Dienst- und Commando-, dann die Militär-Administrativ-Stellen.

VI.

Der Magistrat der kgl. Haupt- und Residenz-Stadt.

VII.

Die Prozession geht nach abgehaltenem Amte, welches um 7 Uhr Morgens beginnt, von der Metropolitankirche aus, durch die Kaufingergasse auf den Hauptplatz, wo bei der Marien-Säule das erste Evangelium gelesen wird; von da durch die Dienersgasse nach dem Max-Josephs-Platze, wo das zweite Evangelium gelesen wird; von hier in die Ludwigsstraße bis gegen das Palais des Herzogs Maximilian, wo in der Mitte dieser Straße das dritte Evangelium gehalten wird, und von hier auf der andern Seite zurück gegen die Perusagasse hin, wo am kgl. Kommandantschaftsgebäude das vierte Evangelium gelesen wird, von wo aus der Zug durch die Wein- und Kaufingerstraße in die Domkirche zurückkehrt.

Digitized by Google

Königl. Hof- u. National-Theater.

Für heute geschlossen.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Heute keine Vorstellung.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Heute keine Vorstellung.

Oeffentliche Vergnügungen.

Im Hofgarten: Bei günstiger Witterung: Musikalische Produktion von mehreren Militär-Musik-Corps von 6—7 Uhr Abends. Vorkommende Musikstücke: Vom Musik-Corps des 1. Inf.-Reg.: „Napoleonsmarsch" von Fahrbach jun.; „Preis-Ouverture" von Vinc. Lachner; „großes Potpourri" aus der Oper „Rienzi" von R. Wagner; „Quadrille brillante" von Bohlmann. Vom Musik-Corps des 1. Art.-Reg.: „Krönungs-Marsch" von Fr. Lachner; „Ouverture" aus der Oper „die Eintags-Königin" von Auber; „die Prießnitzthaler", Walzer von Jos. Gungl; „Sophien-Polka" von Freifrau Anna von der Tann.

Frühlingsgarten: Bei günstiger Witterung: Produktion der Musikgesellschaft „à la Gungl". Anfang 7 Uhr. Bei ungünstiger Witterung beim **Ober-Pollinger.**

Oeffentliche Kreis- u. Stadtgerichts-Sitzung l. J. Mittwoch den 10. Juni. Vormitt. 8 Uhr Verhandlung gegen Joseph Rabl, wegen Diebstählen. Vormittags 10 Uhr Verhandlung gegen Anna Biebl, wegen Diebstahls. Nachm. 3 Uhr Verhandlung gegen Michael Pentenrieder, Wilhelm und Elise Feichtner, wegen Diebstahls und Begünstigung hiezu.

Oeffentliche Kreis- u. Stadtgerichts-Sitzung r. J. Mittwoch den 10. Juni. Vormitt. 8½ Uhr Verhandlung gegen Mathias Gebler, Taglöhner von Giesing, wegen Verbrechens des ausgezeichneten Betrugs II. Grades. Nachmitt. 2½ Uhr Verhandlung gegen Simon Eitl, Eisenbahn-Arbeiter von Rhmphenburg, wegen Vergehens der Körperverletzung. Nachmitt. 4 Uhr Verhandlung gegen Sebastian Mangold, led. Taglöhner von Forstenried, wegen Vergehens des Diebstahls.

Oeffentliche Schutzpocken-Impfung.

Mittwoch den 10. Juni 1857 für die St. Anna-Vorstadt.

(Nachmittags 3 Uhr im obern Geschosse des östlichen Pavillions der neuen Schrannenhalle.)

Zu diesen öffentlichen Impfungen sind alle bis zum 1. Januar 1856 geborenen und noch nicht geimpften gesunden Kinder zu bringen. Außerdem können auch schon jene Kinder zur Impfung gebracht werden, welche das Alter von 3 Monaten erreicht haben. Eltern, Vormünder, Pflege-Eltern, welche ihre Kinder, Mündel oder Pflegebefohlenen weder zu diesen Impfungen bringen, noch die für kranke Kinder erforderlichen ärztlichen Zeugnisse beibringen, verfallen in die verordnungsmäßigen Strafen.

Begräbnisse, Mittwoch den 10. Juni vom Leichenhause aus:

2 Uhr: David Stichaner, Schuhmachermeisters-Kind v. h. (gest. d. 8., 1 M. 21 T. a.) — Johanna Wild, Landrichters-Wittwe von Rosenheim (gest. d. 8. 70 J. a.)

4 Uhr: Johanna Wagner, Pfründnerin v. h. (gest. d. 8., 82 J. a.)

4½ Uhr: Georg Gießl, ehemal. Hausknecht von Bogenhausen (gest d. 8., 76 J. a.)

5 Uhr: Ignaz Schweihardt, Mechanikus-Sohn v. h. (gest. d. 8., 6 J. 2 M. a.) — Johann Meinier, Papiermachergehilfens-Sohn v. h. (gest. d. 8., 6 J. 9 M. a.) — Elise Mosandl, Bliqablettersetzers-Kind v. h. (gest. d. 8., 1 M. 14 T. a.)

5½ Uhr: Franziska Romana v. Puchpöckh, k. Forstmeisters-Wittwe v. h. (gest. d. 8., 60 J. a.)

Mantillen und Mäntelchen, sowie andere Mode-Waaren sind in größter Auswahl vorräthig bei Sigmund Helbing,

Theatinerstraße No. 31.

Schnupftabake.

Rappé d'Etrennes, kräftig, das Glas 1½ Pfd. fl. 1. 12, das Pfund fl. 1. —.
„ **de la Ferme**, mild, „ „ „ „ „ „ — 48.
„ **d'Orléans**, stark. „ „ „ „ „ „ 1. 24.
„ **à la Civette**, ungebeizt, einer der angenehmsten und gesündesten Schnupftabake, jenem aus der französischen Régie sehr ähnlich, die Büchse 28 bayer. Loth fl. 1.

Obige Tabake sind von allen Kennern als ganz vorzüglich und preiswürdig anerkannt, deßhalb ich sie, sowie auch wegen ihrer Verpackung in Glas, anstatt in Blei, besonders empfehle.

(b) **L. Butti**, Residenzstraße No. 23 in München.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer 2c.

Sogleich zu vermiethen
Zwei meublirte Zimmer mit 2 Betten an solide Herren, auch für Fremde, Herrenstraße zunächst dem Isarthore. D. Uebr.

Augustenstraße No. 20 sind 2 Wohnungen zu 90 fl. und 40 fl., sogleich zu beziehen; würden auch monatlich abgegeben.

Sonnenstraße No. 6 im Nebengebäude links ist ein meublirtes Zimmer sogleich zu vermiethen.

Sendlingerthorplatz am Graben No. 2|3 sind 2 schön meublirte Zimmer mit eigenem Eingang um 4 fl. sogleich zu beziehen.

Theresienstraße No. 94 ist ein schön meublirtes Zimmer sogleich zu vermiethen.

Adelgundenstraße No. 1 ist ein leeres Zimmer zu vermiethen.

Thiereckgasse No. 4|1 ist ein hübsch meublirtes Zimmer zu vermiethen.

Blumenstraße No. 8|3 ist ein meublirtes Zimmer nebst Alkoven zu vermiethen.

Mathildenstraße No. 8 ist eine Parterre-Wohnung mit 4 Zimmern, Küche und allen übrigen Bequemlichkeiten, auf Michaeli zu beziehen. Näheres Landwehrstraße No. 5|0.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Richards, Rent. v. Amerika.
Richards, H., Rent. v. Amerika.
Uhl, Cab.-Cour. v. Wien.
Gumpf, Kfm. v. Frankfurt.
Wolff, Kfm. v. Berlin.
Raick, Frhr. v, Rittmeister v. Wien.
Landsteiner, Kommissär v. Wien.
Weiß mit Gattin, v. Verona.
Romhild, mit Nichte, Hofraths-Gattin von Petersburg.
Rueb mit Gattin, Kfm. v. Rotterdam.
Jordan, Kfm. v. Elberfeld.
Loomis, Rent. v. New-York.
Magerl, Geistlicher v. Münster.
Kraus mit Gattin, Dirigent v. Oesterreich.
Mannheimer, Mad., v. Paris.
Mannheimer, Mad., mit Fam., v. Fürth.
Strübell, Kfm. v. Meran.

Goldener Hirsch.

Grotte, Bar., mit Dienerschaft, kais. Oberst v. Rußland.
Wildfeld mit Gattin, Part. v. Dresden.

Hotel Maulick.

Fenek, Fabrikdirektor v. Düren.
Sarraute, Negot. v. Paris.
Salzer mit Schwägerin, Fabrik. v. Wien.
Förterreuder, Kfm. v. Nürnberg.
Beer, Kfm. v. Frankfurt.

Blaue Traube.

Augustin mit Gattin, Priv. v. Nürnberg.
Rabka mit Gattin, Kreisgerichts-Direktor von Ostrowa.
Flurl mit Tochter, Kfm. v. Straubing.
Hund, Frhr v., Lieut. v. Passau.
Kaduel mit Gattin, Priv. v. Berlin.
Herbster, Kfm. v. Lörrach.
Springer, Kfm. v. Paris.
Neugebauer, Frl., v. Salzburg.

Hotel garni (Leinfelder).

Landauer, Priv. v. Hürben.
Bezzel, Kfm. v. Schweinfurt.
Best, Kommissionär v. Amberg.
Ebermeyer, Ingen. v. Bayreuth.

Digitized by Google

Goldenes Kreuz.

Samassa, Mechaniker v. Laibach.
Schäfer, Kfm. v. Elberfeld.
Vogt, Kfm. v. Hanau.
Buchner, Kfm. v. Salzungen.
Langert, Kfm. v. Wien.

Hotel garni (Schafroth).

Hubemann, v., Concip. v. Straubing.
Rebinger, Kfm. v. Stuttgart.
Fries, Part. v. Wien.
Lazarus, Kfm v. Stuttgart.

Stachus.

Wucher, Hdlsm. v. Lindenberg.
Hatz, Dr., mit Gattin, v. Chur.
Wahl, v., Stud. v. Petersburg.
Ackermann, Oek. v. Landshausen.
Bösch mit Gattin, Oek. v. Alshausen.
Nathan, Pferdeh. v. Laupheim
Bauer und Schimmel, Pferdehändler von Pappenheim.
Schülein, Pferdeh. v. Thalmäßing.
Mutz, Oek.-Prakt. v. Bayerdießen.
Gerste, Gebr, Pferdeh. v. Ichenhausen.
Heinle, Gutsbes. v. Kirchdorf.

Augsburgerhof.

Krail, Kfm. v. Krumbach.
Thiem, Adv v. Pleinfeld.
Frabenius, Pfarrer v. Altdorf.
Glas, Gastgeber und Breisach, Fabrik. von Freising.
Wanik, Geschäftsreis. v. Danzig.
Feldenheimer, Pferdeh. v. Hengstfeld.
Löbstein, Pferdeh. v. Ichenhausen.
Kraus, Controleur v. Nürnberg.

Obervollmer.

Seifried, Bibliothekar v. Passau.
Frey, Juwelier v. Freiburg.
Schauer, Fabrik. v. Döbeln.
Reiser, Posth.-Gatt. v Partenkirchen
Hiller, Strumpfw. v Stadt-Steyer.
Ehrlich, Oberkontrolleur v. Chemnitz.
Enslin, Spänglersgatt., Benz, Bäckersgatt. u. Oechsle, Sailersgatt. v. Neu-Ulm.
Thomann, Gastw.-Tochter v. Isny.
Steiber, Bürstenm.-Wittwe v. Isny.
Schnürlein, Verwalter v. Ansbach.
Englhard, Pfarrer v. Pfahldorf.
Mauthe, Kfm v. Schwenningen.
Guggemoos, Gutsbes.-Gatt. v. Tegernsee.
Socher, Pfarrer v. Eutenhausen.
Bestler, Pfarrer v. Erisried.
Lacarus, Kfm. v. Göppingen.
Ostermeir, Kfm. v. Landsberg.
Meunier, Priv. v München.
Abt, Sekretär v. Ulm.
Bockhart, Rechtsprakt v. Kempten.
Meir, Fabrik. v Isny.
Wirsching, Oek. v. Gundelsheim.
Linke, Maler v. Berlin.
Kurher, Färber v. Ravensburg.
Kalband, Priv. v. München.
Kuhn, Kfm. v. St. Gallen.
Gißinger, Kfm v. Feldkirch.
Calmeau, Accordant v. Rosenheim.

Goldener Bär.

Lenzer m. Schwester, Frl. v. Augsburg.
Amsler, v., mit Gatt., Dr. med. v. Argau.
Vetter, Pfarrer u. Blaßar, Candidat von Allmondingen.
Ströhlein, Gutsbes. v. Oesterreich.

Bamberger Hof.

Richtstein, Rechtsrath und Häberl, Färber v Memmingen.
Gnant, Posterped.-Gattin v. Ichenhausen.
Mathey, Kfm v. Neuchatel.
Affolter, Kfm. v. Schalaunen.
Pleintinger, Priv. v. Ottmaring.
Amann, Hdlsm. v. Innsbruck.
Kern, Aktuar v. Weißenhorn.
Conrad, Priv. v. Hildburghausen.
Weil, Hdlsm. v. Fischach.
Dick, Hdlsm v. Kriegshaber.

Goldener Stern.

Steiger, Kfm. v. Augsburg.
Obermeier, Gastw. v. Kreuth.
Dialer mit Gatt., Gerber v. Weilheim.
Lamprecht, Gutsbes. v. Wolfratshausen.

Krone.

Tschuggenal, Mechaniker v. Eger.
Belohlaweck, Polata, Gerny, Buzek u. Wachta, Musiker v. Böhmen.
Stengel, Maler v. Karlsruhe.

Goldener Löwe.

Aigner, Cooper. v. Albaching.
Bachmann, Hdlsm. v. Fischach.

Goldener Storch.

Götz, Hdlsm. v. Ingolstadt.
Gerster, Priv. v. Grönenbach.
Gitterer, Magistratsrath v. Cham.
Erdmann, Kfm. v. Augsburg.
Fuchs, Zimmermstr. v. Moosburg.

Gold Sonne (Wögner.)

Wielander, Apotheker v. Tyrol.
Aigner, v., Majorsgattin v. Braunau.
Haubel, Dechant v. Petershausen.
Koschland. Hdlsm v. Ichenhausen.
Hippoltsteiner, Gutsbes. v. Lichtenau.

Gasthaus zur Eisenbahn.

Schwell, Regier.-Raths-Gattin und Hentnbrand, Hdlsfr. v. Augsburg.
Rapp, Meßner v. Weißenhorn.
Bissinger, Gebr., Pferdehdlr. und Bacher, Hdlsm. v. Ichenhausen.

Kleiner Löwengarten.

Rast, Strohhuthdlr. v. Lindenberg.
Ilg, Metzger v. Feldafing.
Decker, Uhrmacher v. Mariazell.
Filser, Müller v. Mühlthal.
Hascher, Krämer v. Gmund.
Galler, Pferdeh. v. Ueberbach.
Neuburger, Pferdeh. v. Osterberg.
Kessel, Bräuer v. Bertholshofen.

Sehenswürdigkeiten. (Mittwoch.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 21. Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Abends dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit **Ruhmeshalle**: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr, Sendlingergasse No. 65|2. (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek (Brienner Straße): Von 8—12 Uhr geöffnet.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Lese-Saal von 8—1 Uhr geöffnet; Ausleih-Dienst von 9—1 Uhr; Fremden-Besuch (Besichtigung der Cimelien) von 10—1 Uhr.

Hoftheater, k.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Anmeldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Hofkirche. 3) St. Michaels-Hofkirche. 4) Theatinerkirche. 5) Ludwigskirche. 6) Frauenkirche. 7) St. Peterskirche. 8) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms) im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Neue Pinakothek: Heute geschlossen.

Pinakothek (Lorenstraße): Von 9—3 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien**, u. die **Etrurische Vasensammlung** v. 10—1 Uhr.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen gezeigt. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U. gegen Eintrittskarten die beim kgl. Obertapezierer zu erholen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odysseus-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Vereinigte Sammlungen (unter den Arkaden des Hofgartens): Von 9—1 Uhr geöffnet.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhauergasse): 1) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium**, Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. Wagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, I. Conf. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung**, Conf. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Conf. Prof. Streber, der zwischen 10—12 Uhr Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Brasilianisch-ethnographische Sammlung**. — Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren, in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

☞ Nähere Angaben u. Explikationen dieser Sehenswürdigkeiten findet der Fremde in dem Werkchen: „**Acht Tage in München**" für Reisende jeden Standes, 16° 48 kr. und über die Lokalitäten gibt ihm Aufschluß der „**Plan der Haupt- u. Residenzstadt München**" mit den **Special-Plänen** der **Pinakotheken**, der **Glyptothek**, der **vereinigten Sammlung** und der **wissenschaftlichen Sammlungen** ꝛc. 16° 48 kr., beide bei G. Franz in München, Perusagasse No. 4 erschienen u. zu haben.

Nummern der Münchner Ziehung: 33 36 18 8 84.

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 162 & 163. Donnerstag, 11. (Fronl., Barn.) Freitag 12. Juni 1857. (Joh. v. F.)

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet das **Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchenfeier am Samstag.

Metropolitankirche. 6—12 U. Aussetzung des Allerheiligsten, 9 U. Choralamt, 3 U. Nachm. Vesper, 5 U. Ab. Rosenkranz.

Bürgersaal. 6—9 U. Aussetzung des Allerheiligsten, dann Messen, 6 U. Ab. Predigt u. Oratorium.

St. Peter. 6—11 U. Aussetzung des Allerheiligsten, 9 U. Hochamt zu Ehren des heil. Anton von Padua, 3 U. Nachm. Vesper.

St. Elisabeth. 9 U. fr. Hochamt zu Ehren des heil. Anton.

Schmerzhafte Kapelle. Ordens-Fest, 6—9 U. Aussetzung des Allerheiligsten, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 7 U. Ab. Rosenkranz.

St. Annapfarrkirche. Ordens-Fest, 6—11 U. Aussetzung des Allerheiligsten, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 5 U. Ab. Litanei während der Oktav.

Königl. Hof- u. National-Theater.

[93. Vorstellung im Abonnement.]

Tell.

Große Oper mit Ballet in drei Aufzügen nach dem Französischen von Haupt.
Musik von Rossini.

Personen.

Tell	Herr Kindermann.
Walther Fürst	Herr Lindemann.
Melchthal	Herr Wirth.
Arnold, Melchthals Sohn	Herr Grill.
Hedwig, Tell's Gattin	Frau Wirth.
Gemmy, Tell's Sohn	Frau Diez.
Geßler, kaiserlicher Landvogt in der Schweiz	Herr Strobel.
Mathilde von Habsburg	Frau Maximilian.
Rudolph der Harras, Geßler's Vertrauter	Herr Hoppe.
Ein Fischer	Herr Heinrich.
Leuthold	Herr Sigl.

Landleute aus Schwyz, Unterwalden und Uri.
Damen. Pagen. Trabanten. Soldaten. Volk.

Der im dritten Aufzuge vorkommende „Pas de trois" wird getanzt von Frl. Hofler, Frau Thierry und Hrn. Henzl.

Preise der Plätze: Eine Loge im zweiten Rang 9 fl. — kr. Ein Platz daselbst 1 fl. 24 kr. Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parkettsitz 1 fl. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. [2]

Der freie Eintritt ist ohne alle Ausnahme aufgehoben und wird ohne Kassabillet Niemand eingelassen.

Cassa-Oeffnung halb **6** Uhr, Anfang halb **7** Uhr, Ende um halb **10** Uhr.

Königl. Hof- u. National-Theater. [94. Vorstellung im Abonnement.]

Freitag den 12. Juni 1857.

Graf Essex.

Trauerspiel in fünf Aufzügen von Heinrich Laube.

Personen.

Elisabeth, Königin v. England		Frau Dahn.	Sir James Ralph		Hr. Jost.
Graf Esser		Hr. Dahn.	Charles North		Hr. Hoppe.
Sir Robert Cecil	Staats-Sekretäre	Hr. Büttgen.	Cuff, Sekretär	bei Esser	Hr. L. Schmid.
Lord Nottingham		Hr. Keller.	Jonathan, Haushofmeister		Hr. Sigl.
Sir Walther Raleigh		Hr. Christen.	Robsay, Diener		Hr. Leigh.
Graf Southampton		Hr. Richter.	Ein Page der Königin		Frl. Schreyer.
Lady Nottingham	Damen der Königin	Frau Büttgen.	Mary, Zofe der Gräfin Rutland		Frl. Muschek.
Gräfin Rutland		Frau Dahn-H.			

Ein Diener der Königin. Ein Offizier des Towers.

Cavaliere, Pagen der Königin, Thürsteher, Stabträger des Parlaments, Soldaten des Towers, ein Schließer im Tower, der Sheriff, der Henker, Bürger von London.

Das Stück spielt in London, im Februar 1601.

[3] **Preise der Plätze wie gewöhnlich.**

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr, Anfang halb 7 Uhr, Ende nach 9 Uhr.

Beurlaubt: Frl. Schwarzbach, Herr Straßmann, Frau Straßmann-Damböck, Frl. Denker Frl. Seehofer. — Unpäßlich: Herr Lang.

Oeffentliche Vergnügungen.

Kleinhesselohe: Bei günstiger Witterung: Vor- und Nachmittags wohlbesetzte Harmoniemusik, ausgeführt von einer Abtheilung Trompeter des k. 1. Artillerie-Regiments.

Goldene Ente: Große Produktion der Musikgesellschaft „à la Gungl". Anfang 4 Uhr. Entrée 6 kr.

Frühlingsgarten: Produktion von einer Abtheilung Trompeter des k. 1. Artillerie-Regiments. Anfang 4 Uhr.

Prater: Harmoniemusik. Anfang 4 Uhr.

Ton-Halle: Bei ungünstiger Witterung: Produktion von einer Abtheilung Trompeter des kgl. 1. Artillerie-Regiments. Anfang 4 Uhr. Bei günstiger Witterung Harmoniemusik im Garten.

Glasgarten: Harmonie-Musik. Anfang 4 Uhr.

Grüner Hof (Bayerstraße): Produktion einer Abtheilung des Musik-Corps vom k. 6. Jäger-Bataillon. Anfang 4 Uhr.

Neusiglgarten: Produktion der Musikgesellschaft „Herminonia". Anfang 4 Uhr.

Paradiesgarten: Militärische Blechmusik. Anfang 4 Uhr.

Maigarten: Harmonie-Musik. Anfang 4 Uhr.

Neue Schießstätte: Produktion von einer Abtheilung des Musik-Corps vom kgl. 6. Jäger-Bataillon. Anfang 4 Uhr.

Harlaching: Militärische Blechmusik. Anfang 3 Uhr.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Donnerstag den 11. Juni 1857:

Zum Erstenmale.

Viola, der ungarische Räuber-Hauptmann.

Volksdrama in fünf Abtheilungen von Szigelli.

1. Abth.: „Der Räuber und sein Weib." 2. Abth.: „Der Einbruch." 3. Abth. „Der Ueberfall." 4. Abth.: „Der Mord." 5. Abth.: „Der Tag des Gerichts."

Nyngo, Oberstuhlrichter	Hr. Preis.	Viola	Hr. Buchwald.
Frau von Reti	Frl. Schwab.	Zsuzsi, sein Weib	Frl. Gallinger.
Akos, ihr Sohn	Hr. Helmstätt.	Pista, sein Sohn	Rosa Wiedman.
Maczkahazi, Fiskal	Hr. Werner.	Frau Liptaki, seine Schwiegermutter	Fr C. Schneider.
Vandori, Pastor	Hr. Fehr.	Peti, Zigeuner	Hr. Kroseck.
v. Jengeli, Dorfnotar	Hr. Dor.	Dara, Pandurenführer	Hr. Köller.
Frau von Jengeli	Frau Fehr.	Janos, Panduren	Hr. Pasch.
Wilma, ihre Tochter	Frl. Göschl.	Perenez, Panduren	Hr. Gerhard.
Kenihazi, Geschworener	Hr. Seeberg.	Czillag, Räuber	Hr. Kohrs.
Der Gerichtspräsident	Hr. Weber.	Andreas, Räuber	Hr. Schweißgut
Reti, Vicegespan	Hr. Christ.	Czifra, ein Bauer	Hr. Berger.
Pezig, hausirender Jude	Hr. Eisenmann.	Soldaten. Heiducken, Panduren, Volk.	
Maserin, eine Csardawirthin	Frau Werner.		

Anfang Nachmittags 4, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr., Parterresperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Im Monat Mai d. J. wurden 1514 Individuen polizeilich abgewandelt, und zwar: 3 wegen Uebertretung der Sonntagsfeier, 180 wegen Uebertretung der Fremdenpolizei, 10 wegen unbefugter und nicht angezeigter Annahme von Kostkindern, 76 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung, 7 wegen Arbeits-Verweigerung, 14 wegen unterlassener Arbeitsanzeige, 8 wegen Blaumontagmachens, 1 wegen Uebertretung der feuerpolizeilichen Vorschriften, 13 wegen Uebertretung der sanitätspolizeilichen Vorschriften, 3 wegen Uebertretung der Leichenackerordnung, 4 wegen Flurfrevels, 20 wegen Uebertretung der Trift- und Ländordnung, 3 wegen verbotenen Fischens, 12 wegen Uebertretung der Schulordnung, 10 wegen Badens an verbotenen Orten, 2 wegen vernachläßigter Kinder-Aufsicht auf den Straßen, 1 wegen unerlaubten Abbrennens eines Feuerwerks, 9 wegen Uebertretung der cultpolizeilichen Vorschriften, 14 wegen Uebertretung der Polizeistunde, 139 wegen Uebertretung der Straßenpolizei, 8 wegen Thierquälerei, 17 wegen Hausirens, 13 wegen Pfuscherei, 10 wegen Gewerbsanmaßung, 6 wegen Winkelagentie, 35 wegen Stadtzoll-Defraudation, 28 wegen Uebertretung der Fiaker-Ordnung, 16 wegen Uebertretung der Fahr-Ordnung, 108 wegen Uebetretung der Hunde-Verordnung, 120 wegen Liederlichkeit, 32 wegen Begünstigung der Liederlichkeit, 168 wegen Mißhandlungen, Injurien und sonstiger Excessen, 2 wegen Tragens verbotener Schuß- und anderer Waffen, 26 wegen Diebstahls, Betrugs, Unterschlagung und Fälschung, 140 wegen Bettelns, 256 wegen Vagirens. — Den zuständigen Gerichten und Behörden wurden zugewiesen: 1 wegen Amtsehrenbeleidigung, 4 wegen Körperverletzung, 1 wegen Kindsmordes, 1 wegen Nothzucht, 9 wegen Diebstahls, 1 wegen Betrugs, 3 wegen Unterschlagung.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Donnerstag den 11. und Freitag den 12 Juni 1857.

Gastspiel der Frl. Marie Geistinger und des Hrn. u. der Frl. Brauny.

Zum 1. Male.

Das erste Kind des Teufels, oder: Die Seelen-Verschreibung.

Originalposse mit Gesang und Tanz in 2 Akten von Anton Langer, Musik von Capellmeister Adolf Müller, nebst einem Vorspiel in 1 Akt: „Da Hansl in da Noth".

Personen des Vorspiels.

Bruno v. Hartenberg, Gutsbesitzer	Hr. Zinker.	Fr. Susel, eine arme Wittwe	Frl. Ehrenstein.
Brand, sein Vertrauter	Hr. Brauny.	Annamiedl, ihre Tochter	Frl. Stein.
Professor Scarabäus	Hr. Herbst.	Hansl, der Holzknecht	J. Schweiger.
Patzenferl, Schulmeister im Gebirg	Hr. Köstner.	Nazel, Seppel — Bauern	Hr. Berger. / Hr. Mayer.
Knefferin, Wirthin in der Waldschenke	Frl. Hoffmann.	Mietzl, Greil, Kathl — Bäuerinnen	Frl. Berg. / Frl. Käser. / Frl. Kraus.

Holzknechte, Bauern und Bäuerinnen.

Personen des Stückes.

Bruno v. Hartenberg	Hr. Zinker.	Fr. Susel, Schwiegermutter des Hanns	Frl. Ehrenstein.
Brand, sein Vertrauter	Hr. Brauny.	Jakel, Hiesel — Bauernburschen	Hr. Bockar. / Hr. Meyer.
Professor Scarabäus	Hr. Herbst.	Mathias, ein Bettler	Hr. Scholz.
Henri, sein Zögling	Hr. Weigelt.	Hahnepiehl, ein Handwerksbursch	Hr. Reidar.
Madame Born, Scarabäus Wirthschafterin	Frau Martinelli.	Bandelmann, Rupfer, Haspelbach — Geschworne	Hr. Berger. / Hr. Scharpf. / Hr. Weiß.
Hanns Rustenholzer, Ortsrichter	J. Schweiger.	Nandl, Kuni, Mirzl — Bauernmädchen	Frl. Berg. / Frl. Käser. / Frl. Kraus.
Rosa, Hannerl, Julerl — seine Töchter	Frl. Geistinger. / Frl. Blankenstein. / Frl. Feker.		
Patzenferl, Schulmeister	Hr. Köstner.		
Klaus, der Wachter	Hr. Böhmert.		

Bauern, Bäuerinnen, Senner, Sennerinnen, Musikanten.

Der im Stücke vorkommende Tanz wird von Frl. Brauny u. Frl. Schweiger ausgeführt.

Anfang Nachmittags 4, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl. ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Novel-Gallerie-Sperrsitz 24 kr., Novel-Gallerie 18 kr. Parterre-Sperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Oeffentliche Plenar-Sitzung des obersten Gerichtshofes. Freitag den 13. Juni. Vormitt. 8½ Uhr Verhandlung über die Untersuchungssachen 1) wider Johann Eld, wegen Nothzuchtsversuches; 2) wider Georg Longkammerer, Raketmeister von Schwabach, wegen Diebstahls.

Oeffentliche Magistratssitzung Vormittags 10 Uhr im Rathhause am Freiung.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Freitag den 12. Juni 1857.

Zum Benefiz des Schauspielers Hermann Vor.

Zum Erstenmale.

Das Fremdenbuch, oder: Das Pistolenduell und die Bassauerkunst.

Original-Lustspiel in vier Aufzügen von Alexander Ringler.

Baron von Gleißach . .	Hr. Christ.	Henburg, ein Dichter . .	Hr. Kroseck
Bar. v. Gleißach, dessen Gemahlin zweiter Ehe .	Frau Fehr.	Baron Priskal, sein Freund	Hr. Buchwald.
Anna } Gleißachs Töchter	Frl. Göschl.	Lust, Handlungsreisender .	Hr. Kohrs.
Leokadia } aus erster Ehe	Frl. Gallinger.	George, Oberkellner . .	Hr. Helmstätt.
Freiin v. Brunn . . .	Frl. Schwab.	Lotte, Kammermädchen .	Frl. H. Vesmeier
		Kellner, Badegäste, Herren und Damen.	

Hierauf folgt: „Concert für die große Zither," componirt von Heinrich Buchecker und aus Gefälligkeit für den Beneficianten vorgetragen von Hrn. Jos. Gerbek.

Preise der Plätze wie gewöhnlich. — Das Uebrige ist bekannt.

Getraute Paare in München.

Metropolitan-Pfarrei. Hr. Rainer Julius Kaisenberg, b. Kaufmann dahier, mit Frl. Kresz. Franz. Maria Spitzweg, b. Kaufmannstochter von hier — St. Anna-Pfarrei. HH. Johann Georg Perles, Schriftsetzer und Faktor dahier, mit Anna Sedlmaier, kgl. Hoflakaistochter von hier. Dionys Schmid, Hufschmiedgeselle dahier, mit Frau Magdalena Rank, Wäscherswittwe von hier. — Heil. Geist-Pfarrei. Hr. Leonhard Keybl, k. Hofoffiziant dahier, mit Franziska Osner, Gärtnerstochter von Dingolfing. — Bonifazius Pfarrei. HH. Andreas Maier, Gärtner von Mertingen, mit Augusta Stecher, Taglöhnerstochter von Wertingen. Joseph Straßmann, k. Hofschauspieler dahier, mit Frl. M. Ludov. Clara Damböck. — Protestantische Pfarrei. Hr. Gottfried Bachmann, Prokuraträger dahier und Bürger v. Weiden, mit Sophie Marie Kath. Lenze, Kaufmannstochter von Ensingen. — Pfarrei der Vorstadt Giesing. HH. Peter Rentenberger, Hausbesitzer u. Fabrikarbeiter dahier, mit A. M. Kaspar, Bauernstochter von Aresing. Franz Paul Liedl, Herbergsbesitzer und Taglöhner dahier, mit Anna Rentenberger, Taglöhnerstochter von hier. Peter Kitt, Anwesensbesitzer dahier, mit A. M. Biechl, Oekonomenstochter v. hier. Andreas Huber, Hutmachergeselle dahier, mit Anna Grundler, Milchmannstochter von der Vorstadt Au. Balthasar Winter, Herbergsbesitzer u. Taglöhner dahier, mit Frau Magdal. Glas, Taglöhnerswittwe von hier. — Israelitischer Cultus. Hr. Abraham Thanhauser, lizenz. Rauhwaarenhändler v. d. Au, mit Josepha Schulmann, Handelsmannstochter von Kronheim.

Begräbnisse, Donnerstag den 11. Juni vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Franziska Hornung, Zimmermannsfrau v. h. (gest. d. 9., 67 J. a.)
4 Uhr: Theresia Koch, Privatiers-Gattin (v. h. gest. d. 9. 60 J. a.)
4½ Uhr: Johann Bapist Kuhn, Pfründner v. h. (gest. d. 9., 60 J. a.)
5½ Uhr: Adam Schmid, Maurer v. h. (gest. d. 9., 71 J. a.)
5¾ Uhr: Anna Schlecht, Soldatens-Tochter v. h. (gest. d. 9., 65 J. a.)
[Andreas Ottilinger, Lokomotiv-Heizer von Oberzeitlbach 41 Jahre alt wurde schon beerdigt. — Helena Theresia Endres, Bildhauers Kind v. h. 10 M. a. wurde nach Sendling abgeführt.]

Die Kunst- u. Landkarten-Handlung von Mey & Widmayer,

dem königlichen Hoftheater gegenüber,

empfiehlt allen Besuchern Münchens ihr reichhaltiges Lager, bestehend in: **Reisebüchern, Reisekarten, Ansichten und Costüme von München, dem bayerischen Hochlande, Salzburg, Tyrol, der Schweiz, Italien** ꝛc., ferner in den lithographischen Copien der **hiesigen Gemälde-Gallerien**, sowie neben den Erzeugnissen der modernen Kunst in Kupferstich und Lithographie, in einer **großen Auswahl von Photographien.**

Mantillen und Mäntelchen, sowie andere Mode-Waaren sind in größter Auswahl vorräthig bei

Sigmund Helbing,

Theatinerstraße No. 34.

Bei G. Franz in München, Perusagasse No. 4, ist soeben angekommen und zu haben:

Hendschel's Telegraph pro Juni 1857.

Preis 36 kr.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Betton, Mad., mit Begleitung u. Dienerschaft, v. England.
Stockar mit Fam, Kfm. v. Zürich.
Köster, Mad., mit Dienerschaft, Gutsbes. v. Mecklenburg.
Watemoth mit Gattin, Rent. v. England.
Lippmann, v., Cab.-Cour. v. Paris.
Oberlander mit Gattin, v. Berlin.
White, Rent. v. London.
Felzin, Kfm. v. Berlin.

Goldener Hirsch.

Andrian-Werburg, Frhr. v., k. Kämmerer u. Gutsbes. v. Ansbach.
Seckendorf, Baronesse v., mit Bedienung, v. Stuttgart.
Warn, Priv. v. Schweden.

Hotel Maulick.

Mügel mit Gattin, Priv. v. Saarbrücken.
Krebs, Kfm. v. Frankfurt.
Raacke, Privatiere v. Bremen.
Quentel, Privatiere v. Bremen.
Heß, Kfm. v. Frankfurt.
Arens, Kfm. v. Elberfeld.
Ottenthal, Dr. v., mit Gattin, v. Innsbruck.
Dederer, Kfm. v. Ravensburg.

Blaue Traube.

Ziegler, Glashüttenbes. v. Louisenthal.
Bermann, Mad., v. Wien.
Drewes mit Fam., Gutsbes. v. Marienburg.
Bosch, Frl. v. d., v. Detmold.
Flemmnung, Kfm. v. Hamburg.
Flemmnung, Oek. v. Holstein.
Walter, Beamter v. Mecklenburg.
Jost, geh. Regier.-Rath u. Haubner, Prof. v. Dresden.
Commwaete, Priv. v. Preston.
Browne, Priv. v. Preston.
Pfab, Stud. v. Riga.
Stein, Stud. v. Riga.
Berge mit Familie u. Dienerschaft, Propr. v Paris.

Hotel garni u. Bad (Marienbad).

Sailleur, Graf, mit Familie u. Dienerschaft, Gutsbes. v. Orleans.
Rouen mit Schwester, Propr. v. Amsterdam.
Bibergail, Dr. med. v. Moskau.
Wall, Oekonom und Diderichsen, Kfm. v. Schleswig.
Buttika-Knober, Kfm. v. d. Schweiz.

Hotel garni (Leinfelder).

Harsdorf, Bar., v. Gunzenhausen.
Pahlen, Baronin, mit Familie u. Dienersch., v. Petersburg.
Möller, v., Rent. v. Nürnberg.
Schwarzschild, Kfm. v. Frankfurt.
Jung mit Schwester, Kfm. v. Pflaumloch.
Goodmann mit Gattin, v. Mergentheim.
Wiesend, Protokollist v. Kempten.
Stödner, Ingen. v. Augsburg.
Müller, Part. v. Regensburg.
Kuhn mit Familie und Jungfer, Assessor von Dresden.
Pachmayer, Gutsbes. v. Paar.

Goldenes Kreuz.

Stassolewitch, Hofrath v. Petersburg.
Grousilliens, Frau v., mit Tochter, von Potsdam.
Schmitt, Kfm. v. Apolda.
Herder, Fabrik. v. Stuttgart.
Fehrmann, Kfm. v. Gera.
Georgii, Kfm. v. Elberfeld.
Spitzbarth, Kfm. v. Beckerfeld.
Winckler, Dr., v. Offenbach.
Backhaus, Kfm. v. Leipzig.
Claus, Kfm. v. Speier.
Götze, Priv. v. Wien.

Hotel garni (Schafroth).

Wizemann, Kfm. v. Stuttgart.
Salomon, Kfm. v. Leipzig.
Feyertag, Kfm. v. Augsburg.
Deuringer, Gutsbes.-Tocht. v. Gelsenfeld.
Lammer, Lederfabrik. u. Dunst, Bräuereibes. v. Pfarrkirchen.
Kroneck, m. Gatt., Kfm. v. Triest.
Geith, Kfm. v. Nürnberg.
Heller, Priv. v. Würzburg.
Schwarz, Commis v. München.
Langemann, Kfm. v. Fürth.
Kramer, Commis v. Bayreuth.
Hofmann, m. Fam., Rentbeamtens-Gattin v. Ochsenfurt.
Heuck, Notariats-Cand. v. Landau.
Beuler mit Gatt., Priv. v. Philadelphia.

Morgenthau, Gutmann, S. und Gutmann, W., Kfl. v. New-York.
Homburger, Kfm. v. Karlsruhe.

Stuchus.

Füßl u. Peter, Partik. v. Zürich.
Fürst, Priv.-Tochter v. Straubing.
Roos, Hdlsm. v. Hechingen.
Dauscher, Priv. v. Pappenheim.
Fischl, Kfm. v. Böhmen.
Belgard, Kfm. v. Belgard.
Frey, Lehrer v. Gmünd
Fröhlich, Holzhdlr. v. Wien.
Bock, Hdlsm. v. Lindau.

Augsburgerhof.

Krauß m. Gatt., Verwalter v. Nürnberg.
Casella, Junker v. Landau.
Maier mit Gatt., Posthalter v. Erdheim.
Huber, Buchhdlr. v. Kempten.
Schaflitzl, Kfm. v Sonthofen.
Blank, Dekan v. Wertach.
Hacker, Gutsbes. v. Regensburg.
Stemmer, Partik. v. Landshut.
Schrader, Kfm. v. Redwitz.
Mußel, Wechselfensal v Augsburg.
Hammerer, Kfm. u. Walch, Kunsthdlr. v Augsburg.
Hofmann, Kfm. v. Nürnberg.

Obervollinger.

Pösch, Fabrik. v. Freihut.
Liebl, Dr. med. v. Prag.
Skerst, Stud. v. Liefland.
Werkmeister, Maler v. Saratov.
Kiene, Dr. v. Innsbruck.
Bickl, Baumstr. und Pümpel, Kanzellist v. Vorarlberg.
Thiernagl, Balletmstr. v. Berlin.
Feßler u. Schädle, Bijoutier v. Bregenz.
Beuder, Müller u. Brechfeld, Dekon. von Ertingen.
Reiner, Schlosser und Siebenrock, Dekon. v. Ertingen.
Hartmann, Partik v. Hamburg.
Bauer, Priv. v. Nürnberg.
Hauck, Konditor v. Weizendorf.
Dumwert, Dekon. und Frank, Müller von Forchheim.
Bauer, Kfm. v. Buttenwiesen.
Held, Kfm. v. Nürnberg.
Bauer, Müller v. Spöckh.
Mahler, Kfm. v. Wohnfurt.
Beck, Goldarb. v. Ulm.
Zwerger, Wirth v. Spatzenhausen.
Kaydobler, Oberschreiber v. Deggendorf.
Fürst, Kfm. v. Stuttgart.
Frank, Apotheker v. Stuttgart.
Barkhauser, Dekon. v. Ulm.
Meck, Priv. v. Ravensburg.
Feiertag, Commis v. Augsburg.
Rennwarth, Bräumeister v. Lahr.
Müller, Negot. v. Zofingen.
Messerer, Priv. v. Nürnberg.

Bamberger Hof.

König, Conditor v. Galizien.
Buchler, Müller v. Ochsenhausen.
Schöllhorn, Dekon. v. Biberach.
Lehmann, Kfm. v. Burghaslach.
Müller, Kfm. v. Zürich.
Leitner, Hdlsm. v. Tyrol.
Zeller, Kfm. v. Hof.
Stadlinger, Bar. v., Offizier v. Berlin.
Hauser, Gastw. v. Stuttgart.

Goldener Stern.

Baumann, Gutsbes. v. Griethausen.
Sandt, Gutsbes. v. Griethausen.
Sandt, Dekon. v. Griethausen.
Rest, Gastw. v. Aschau.
Wagner, Pfarrer v. Haibach.

Goldener Löwe.

Riederer m. Gatt., Gutsbes. v. Rabenstein.
Meyer, Hdlsm. v. Kriegshaber.
Stadler, Posamentirer v. Wasserburg.
Beilhack, Fabrik. v. Rosenheim.

Goldener Storch.

Wilhelm, Fabrik. v. Nürnberg.
Krämert, Hdlsm. v. Ichenhausen.
Dichtl mit Fam., Gutsbes. v. Mühlhausen.
Friedrich, Fabrik. v. Schönhaide.
Engelhard, Kfm. v. Ingolstadt.
Till, Zollpächter v. Kastelreuth.

Gold. Sonne (Bögner.)

Richter, Buchhaltersgattin v. Nürnberg.
Schmid mit Familie, Landgerichts-Diener von Vilsbiburg.
Hußl, Priester v. Innsbruck.
Gänßle mit Sohn, Kaufmanns-Gattin von Dinkelsbühl.
Krauß, Dekon. v. Deisenach.
Englmaier, Dekon. v. Pelling.
Attmann, Dekon. v. Hinterholz.
Linhard, Vikar v. Ahornberg.
Sedlmaier, Kirschnerm. v. Weilheim.
Lucaseder, Müllersohn v. Pfarrkirchen.
Oberreuther, Rechnungsführers-Gehilfe von Rosenheim.
Limayer mit Tochter, Postmeister v. Fischbach.

Kleiner Löwengarten.

Herz, Metzgerm. v. Dietmannsried.
Doll, Dekon. v. Weckstetten.
Emberger, Fuhrmann v. Freising.
Götz, Priv. v. Neumarkt.
Vogl, Dekon. v. Weicht.
Schweiger, Hdlsm. v. Jüngen.
Meir, Hdlsm. v. Dürkheim.
Burghard, Hdlsm. v. Asch.
Gerle, Hdlsm. v. Weisweil.
Geierle, Hdlsm. v. Mindelheim.

Gasthaus zum Franziskaner.

Irlbacher, Müllersohn v. Gaisthal.
Schönmann, Kfm. v. Regensburg.
Schönmann, Bräuer v. Stein.
Rosenbacher, Glockengießer v. Constanz.

Sehenswürdigkeiten. (Freitag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 22: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit Ruhmeshalle: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr. Sendlingergasse No. 65/2. (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek (Briennerstraße): Von 8—12 u. 2—4 Uhr geöffnet.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hoftheater, k.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Nachmittags präcis 3 Uhr zu sehen. Anmeldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Hofkirche. 3) St. Michaels-Hofkirche. 4) Theatinerkirche. 5) Ludwigskirche. 6) Frauenkirche. 7) St. Peterskirche. 8) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek: Heute geschlossen.

Pinakothek (Barerstraße): Von 9—3 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die al fresco ausgemalten **Loggien**, u. die **Etrurische Vasensammlung** v. 10—1 Uhr.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen gezeigt. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U. gegen Eintrittskarten die beim kgl. Obertapezierer zu erholen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odysseus-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Sternwarte bei Bogenhausen. Conserv. Hr. Prof. Lamont. Nachm. von 1—5 Uhr.

Vereinigte Sammlungen (unter den Arkaden des Hofgartens): Von 9—1 Uhr geöffnet.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhauergasse): 1) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium**, Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. Wagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, I. Conf. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung**, Conf. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Conf. Prof. Streber, der zwischen 10—12 Uhr Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Brasilianisch-ethnographische Sammlung**. — Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren, in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

Zeughaus, städtisches (am untern Anger): Früh von 10—12 Uhr. Große Menge alterthümlicher Waffen von historischem Interesse, sowie auch alter Rüstungen ꝛc.

☞ Nähere Angaben u. Explikationen dieser Sehenswürdigkeiten findet der Fremde in dem Werkchen „Acht Tage in München" für Reisende jeden Standes, 16° 48 kr. und über die Lokalitäten gibt ihm Aufschluß der „Plan der Haupt- u. Residenzstadt München" mit den Special-Plänen der Pinakotheken, der Glyptothek, der vereinigten Sammlung und der wissenschaftlichen Sammlungen ꝛc. 16° 48 kr., beide bei G. Franz in München, Perusagasse No. 4 erschienen u. zu haben.

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 164. Samstag, 13. Juni 1857. (Anton v. P.) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spaltzeile oder Raum 2 kr. Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchliche Feierlichkeiten am II. Sonntage nach Pfingsten.

I. Metropolitankirche 5 U. fr. 1. Messe, 6 U. Aussetzung des Allerheiligsten, 7 U. Frühamt, 8 U. Predigt von Hrn. Domprediger Nik. Weber, 9 U. Hochamt, 12 U. letzte Messe, 2½ U. Nachm. Christenlehre von Hrn. Andrelang, 3 U. Vesper u. Rosenkranz, 4 U. Herz-Marien-Andacht mit Predigt von Hrn. Brud.-Prediger Christian Haller.

Allerheil. Hofkirche. 7, 8 u. 9 U. fr. Messen, 11 U. Hochamt, 4 U. Nachm. Vesper.

Herzog Max-Kapelle. 7, 10 u. 11 U. fr. Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Theatinerkirche. 6 U. fr. Aussetzung des Allerheiligsten, dann Messe, 9 U. Predigt von Hrn. Stiftsprediger Babel, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, ½4 U. Nachm. Vesper u. Rosenkranz.

St. Michael. 5 U. fr. Aussetzung des Allerheiligsten, dann Messe, 8 U. Predigt von Hrn. Westermajer, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper, ½8 U. Litanei.

Bürgerbetsaal. 6—9 U. fr. Aussetzung des Allerheiligsten, dann Messen, 6 U. Ab. Predigt u. Oratorium.

Karmelitenkirche. 8, 9 u. 10 U. Gymnasialgottesdienste.

Heil. Dreifaltigkeitskirche. 6 U. fr. Aussetzung des Allerheiligsten, dann Messe, 7 u. 8 U. Messe, 10 U. Predigt von Hrn. Caplan Hayd, dann gesungene Messe.

II. St. Peter. Titular-Fest der Corporis-Christi-Bruderschaft, vollkommener Ablaß, 5 U. fr. 1. Messe, 6 Aussetzung des Allerheiligsten zur 10stündigen Anbetung, dann Messe, 8 U. Predigt von Hrn. Pfarrprediger Keckenberger, dann Hochamt, 12 U. letzte Messe, 2 U. Nachm. Predigt, dann Vesper u. Dreißiger, 4 U. Mette.

Kreuzkirche. 6, 7 u. 9 U. fr. Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Stephanskirche. ½7 u. 9 U. fr. Messe, 2 U. Nachm. Rosenkranz.

Herzogspitalkirche. 5—11 U. Messen, ½2 U. Nachm. Convent der ledigen Mannspersonen mit Predigt von Hrn. Präses Georg Mayr, dann Vesper, ½5 U. Ab. Rosenkranz u. Litanei.

St. Josephspitalkirche. ½6 U. fr. Messe, 7 U. Hochamt, 4 U. Nachm. Vesper.

Damenstiftskirche. 8 U. fr. Messe für die Lehrjungen, 9 U. Messe für die Gewerbsschüler, 10 U. Stiftsamt, 11 U. Messe für die Cadetten, 2 U. Nachm. Vesper.

St. Elisabethkirche. 6 U. fr. Kreuzgang der heil. 5 Wunden-Bruderschaft nach Maria-Eich, ½7 u. ½9 U. Messe, 3 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Jakobskirche. 5¼ U. fr. Messe, 6 U. Aussetzung des Allerheiligsten, dann Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 5 U. Ab. Rosenkranz.

St. Johann Nepom.-Kirche. 6 U. fr. Aussetzung des Allerheiligsten, dann Messen u. Predigt, bis 10 U. Messen, ½5 U. Ab. Rosenkranz.

Schmerzhafte Kapelle. ½6 U. fr. Aussetzung des Allerheiligsten, dann Messe u. Predigt, bis 10 U. Messen, 7 U. Ab. Rosenkranz.

St. Thekla-Kapelle. 8 U. fr. Messe mit Homilie von Hrn. Benef. Geis.

St. Vincentiuskapelle. ½6 u. 7 U. fr. Messe, 8 U. Hochamt, 3 U. Nachm. VI. St. Aloysi-Andacht mit Predigt u. Gesang.

III. St. Annapfarrkirche. 5 U. fr. Aussetzung des Allerheiligsten, dann Messe, 7 U. Hochamt u. feierliche Prozession, 2 U. Nachm. Vesper u. Litanei.
IV. St. Ludwig. ½6 U. fr. Messe, 6 U. Aussetzung des Allerheiligsten, dann Messe u. Frühlehre, ½9 U. Predigt, dann Hochamt, ½11 U. Universitätsgottesdienst mit Predigt v. Hrn. Abt u. Prof. Dr. Hanneberg, 3 U. Nachm. Vesper u. Rosenkranz.
V. Heil. Geistkirche. 5 U. fr. I. Messe, 6 U. Aussetzung des Allerheiligsten, dann Messe, 8 U. Predigt von Hrn. Pfarrprediger Jos. Weis, dann Hochamt, ½12 U. letzte Messe, 3 U. Nachm Vesper, ½6 U. Abendandacht.
VI. St. Bonifazius. 5 U. fr. I. Messe, ½6 U. Aussetzung des Allerheiligsten, dann Messe, 7 U. Hochamt u. feierliche Prozession, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper, ½8 U. Abendandacht.
VII. Protestantische Pfarrkirche. Um ½7 Uhr Morgenandacht, Herr Candidat Köberle. Um 8 Uhr Frühgottesdienst, Herr Pfarrer Dr. von Biarowsky. Ges.-No. 398, Vers 1—4, 5. Um 10 Uhr Hauptgottesdienst, Herr Dekan Dr. Meyer. Gesangs-No. 373, Vers 1—3, 4—5, 10 Um ½12 Uhr Christenlehre für die Mädchen. Um 3 Uhr Erbauungsstunde, Herr Vikarius Brendel. [Montag um 7 Uhr Morgen-Andacht, Herr Candidat Köberle. Dienstag um 7 Uhr Frühgottesdienst, Herr Cand. Hölzel. Mittwoch und Donnerstag um 7 Uhr Morgen-Andacht, Herr Candidat Köberle. Freitag um 3 Uhr Nachmittagsgottesdienst, Herr Vikarius Brendel.]
VIII. Auerkirche. 6 U. fr. Aussetzung des Allerheiligsten, dann Feld-Messe, 8 U. Hochamt u. feierliche Prozession, 3 Nachm. Vesper u. Rosenkranz.
IX. Haidhauserkirche. 6 U. fr. Aussetzung des Allerheiligsten, dann Messe, 8 U. Hochamt u. feierliche Prozession, 3 U. Nachm. Vesper.
X. Griechische Kirche. 10 U. Vorm. Gottesdienst, geh. v. Hrn. Archim. Kallinikos.
XI. Englische Kapelle. 11 U. Vorm. Predigt von Hrn. Clee.
(Kirchweih-Fest in der Institutskirche zu **Nymphenburg.)**

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Therese Krones und Wiens genialste Künstler.

Neuestes Lebensbild mit Gesang u. Tableaux in 3 Akten von K. Haffner. Musik v. A. Müller.

Therese Krones		Frau Kroseck.	Gabriele, Tochter eines Garten-Inspektors	Frl. Göschl.
Satori, Theater-Direktor		Hr. Christ.	Madame Herbst, Witwe Theresens Tante	Frl. Schwab.
Ferdinand Raimund	Schauspieler	Hr. Kohrs.	Leopold, Maler	Hr. Kroseck.
Ignaz Schuster	Schauspieler	Hr. Fehr.	Adalbert, Christine	ihre Kinder Anna Berger. Rosa Widmann.
Korntheuer	Schauspieler	Hr. Dor		
Tomaselli	Schauspieler	Hr. Preis.		
Demoiselle Huber, Schauspielerin		Frl. Gallinger.	Ehrenzweig, Schauspieler	Hr. Helmstätt.
Heloise, Tänzerin		Frl. H. Vesmeier	Malwina, Schauspielerin	Fr. C. Schneider.
Sevrè		Hr. Buchwald.	Peter Wolf, ein Wucherer	Hr. Werner.
Paul, dessen Diener		Hr. Eisenmann.	Hahn, Gerichtsvollzieher	Hr. Seeberg.

Herren, Damen, Schauspieler, Gerichtspersonen, Wachen, Landleute, Bediente.

Anfang Nachmittags 4, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr., Parterresperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Königl. Hof- u. National-Theater.

Für heute geschlossen.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Gastspiel der Frl. Marie Geistinger und des Hrn. u. der Frl. Brauny.

Zum 3. Male.

Das erste Kind des Teufels, oder: Die Seelen-Verschreibung.

Originalposse mit Gesang und Tanz in 2 Akten von Anton Langer, Musik von Capellmeister Adolf Müller, nebst einem Vorspiel in 1 Akt: „Da Hannsl in da Noth".

Personen des Vorspiels.

Bruno v. Hartenberg, Gutsbesitzer	Hr. Zinker.	Fr. Susel, eine arme Wittwe	Frl. Ehrenstein.
Brand, sein Vertrauter	Hr. Brauny.	Annamiedl, ihre Tochter	Frl. Stein.
Professor Scarabäus	Hr. Herbst.	Hansl, der Holzknecht	J. Schweiger.
Patzenferl, Schulmeister im Gebirg	Hr. Köstner.	Nazel, Seppel — Bauern	Hr. Berger. / Hr. Mayer.
Knelfferin, Wirthin in der Waldschenke	Frl. Hoffmann	Mietzl, Gretl, Kathl — Bäuerinnen	Frl. Berg. / Frl. Käser. / Frl. Kraus.

Holzknechte, Bauern und Bäuerinnen.

Personen des Stückes.

Bruno v. Hartenberg	Hr. Zinker.	Fr. Susel, Schwiegermutter des Hanns	Frl. Ehrenstein.
Brand, sein Vertrauter	Hr. Brauny.	Jakel, Hlesel — Bauernburschen	Hr. Bockar. / Hr. Meyer.
Professor Scarabäus	Hr. Herbst.	Mathias, ein Bettler	Hr. Schalz.
Henri, sein Zögling	Hr. Weigelt.	Hahnepiehl, ein Handwerksbursch	Hr. Reidar.
Madame Born, Scarabäus Wirthschafterin	Frau Martinelli.	Bandelmann, Rupfer, Hgspelbach — Geschworne	Hr. Berger. / Hr. Scharpf. / Hr. Weiß.
Hanns Rustenholzer, Ortsrichter	J. Schweiger.	Nanil, Kuni, Mietzl — Bauernmädchen	Frl. Berg. / Frl. Käser. / Frl. Kraus.
Rosa, Hannerl, Julerl — seine Töchter	Frl. Geistinger. / Frl. Blankenstein. / Frl. Feker.		
Patzenferl, Schulmeister	Hr. Köstner.		
Klaus, der Wachter	Hr. Böhmert.		

Bauern, Bäuerinnen, Senner, Sennerinnen, Musikanten.

Der im Stücke vorkommende Tanz wird von Frl. Brauny u. Frl. Schweiger ausgeführt.

Anfang Nachmittags 4, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Galerie-Loge 6 fl. ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Gallerie-Sperrsitz 24 kr., Nobel-Gallerie 18 kr. Parterre Sperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Oeffentliche Vergnügungen.

Am chinesischen Thurm (im englischen Garten): Bei günstiger Witterung: Musikalische Produktion von mehreren Militär-Musik-Corps von 6—7 Uhr Abends. Vorkommende Musikstücke: Vom Musik-Corps des 1. Inf.-Reg.: „Concordia-Marsch" von Gungl; „Concert-Ouverture" von Siebenkäs; „Duetto" aus der Oper „die Hugenotten" (IV. Akt) von Meyerbeer; „Erhöhte Pulse", Walzer von Strauß. Vom Musik-Corps des 1. Cuir.-Reg.: „Fest-Marsch" von Zenger; „Chör und Duett" aus der Oper „Maritana" von Wallace; „die Vorgeiger", Walzer von Strauß; „Haut-Volles-Polk" von Beyam.

Buttermelchergarten: Produktion der Musikgesellschaft „à la Gungl". Anfang 7 Uhr.

Frühlingsgarten: Produktion von einer Abtheilung des Musik-Corps vom kgl. 6. Jäger-Bataillon. Anfang 7 Uhr.

Neusiglgarten: Produktion von einer Abtheilung Trompeter des kgl. 3. Artillerie-Regiments. Anfang 7 Uhr.

Knorr'sche Wirthschaft (Dultplatz): Produktion von einer Abtheilung Trompeter des k. 1. Küraſſier-Regiments. Anfang ½7 Uhr.

Ober-Vollinger (Neuhausergasse): Produktion des Orchesters „Die Münchener". Anfang ½8 Uhr.

Begräbnisse, Samstag den 13. Juni vom Leichenhause aus:

1¾ Uhr: Euphrosina Maier, Taglöhnerin von Song, Ger. Füssen (gest. d. 11., 26 T. a.) — Johann Jud, Metzgerknecht von Laufen (gest. d. 12., 32 J. a.)
2 Uhr: Eduard Spitzeder, Stadtgerichts-Funktionärs-Kind v. h. (gest. d. 11., 1½ J. a.) — Barbara Hackmayer, Malergeschäftsführers-Kind v. h. (gest. d. 11., 2 M. 14 T. a.) — Franziska Reinberger, Pfründnerin (v. h. gest. d. 11. 67 J. a.) — Anton Karg, Pfründner von hier (gest. d. 11., 78 J. a.) — Augustin Blaha, Taglöhner v. Waldmünchen (gest. d. 11. 50 J. a.)
2¼ Uhr: Anton Rauscher, Weißgerber v. Dingolfing (gest. d. 11., 24 J. a.)
3¾ Uhr: Maria von Waithenburg, Hartschiers-Gattin v. h. (gest. d. 11., 42 J. a.)
3 Uhr: Hermann Frhr. v. Freyberg, Gutsbesitzers-Sohn v. Almandingen (gest. d. 11., 8 J. a.)
4 Uhr: Johann Bichler, b. Bierwirths-Sohn v. h. (gest. d. 11., 31 J. a.)

Verlorene und gefundene Gegenstände.

Verloren: Eine goldene Damen-Cylinder-Uhr. Ein blau emaillirtes Medaillon. Eine goldene Broche. Ein grünseidener Regenschirm. **Gefunden:** Ein Maulkorb. Ein Pfandzettel. Ein Federmesser.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer 2c.

Oberanger No. 22|2 ist ein meublirtes Zimmer um 3 fl. zu beziehen

Heumarkt No 9|1 vornheraus ist ein Zimmer zu vermiethen.

Josephspitalgasse No. 12|3 ist eine Wohnung um 70 fl. zu vermiethen.

Burggasse No. 9|4 ist ein gut meublirtes Zimmer sogleich zu beziehen.

Thal No. 21|3 ist ein kleines, meublirtes Zimmer monatlich um 3 fl sogleich zu vermiethen.

Residenzstraße No 5|4 sind sogleich 2 tapezirte Zimmer, meublirt für 7 fl., unmeublirt für 4 fl. 30 kr. zu beziehen.

Unter-Anger No 22|2 ist ein Zimmer sogleich billig zu vermiethen.

Thal No. 12|4 ist ein schön meublirtes Zimmer zu vermiethen.

Kasernstraße No. 6 ist eine Wohnung mit 3 Zimmern, Alkoven, Küche, Keller u. allen übrigen Bequemlichkeiten auf Michaeli zu vermiethen.

Türkenstraße No. 56|1 ist ein meublirtes Zimmer zu vermiethen

Neue Amalienstraße No. 56|0 ist ein sehr schön meublirtes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermiethen.

Mantillen und Mäntelchen, sowie andere Mode-Waaren sind in größter Auswahl vorräthig bei

Sigmund Helbing,

Theatinerstraße No. 34.

Bei G. Franz in München, Perusagasse No. 4, ist soeben angekommen und zu haben:

Heudschel's Telegraph pro Juni 1857.

Preis 36 kr.

Rath-Bricks (englische Scheuerziegel).

Ein anerkannt ganz vorzügliches Mittel zum Putzen von Geräthen und Kupfer, Messing, Neusilber ꝛc, sowie zum reinigen von Messern und Gabeln, Eisen- und Stahlgeschirren, denen es gleichzeitig Glanz und Schärfe verleiht; ebenso eignen sich diese Putzsteine zum Reinigen von mit Oelfarbe angestrichenen Geräthen und Getäfeln, Porzellan ꝛc., indem sie den eingenisteten Schmutz, sogar Tinte, davon nehmen, ohne der Farbe zu schaden. Der Ziegel mit Gebrauchs-Anweisung, 30 kr. bei **L. Butti,** Residenzstraße No. 23 in München.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Merkel, Kfm. v. Nürnberg.
Whately mit Gattin, Rent. v. England.
Estorff, Frhr. v., Kammerherr.
Liemann, Mad., mit Fam., v. Lübeck
Rheder, Kfm. v. London.
Friedländer, Buchh. v. Berlin.
Grüner, Hauptm. v. Salzburg.
Göh, Rent. v. Paris.
Hopf, Kfm. v. Eilenburg.
Bauernfeind, Gasthofbes. v. Salzburg.
Pemmington mit Familie und Dienerschaft, v. England
Döpfner, Edler v., Priv. v. Wien.
Uhl, Cabinets-Courier v. Wien.
Leistler mit Gattin, Fabrik. v. Wien
Clericus, Kfm. v. Nürnberg.
Günderode, Frhr. v., mit Familie u. Dienerschaft, v. Gern.
Henry, Rent. v. Amerika.
Wolle, Rent. v. Amerika.
Klein, Priv. v. Stettin.
Baumgarten, Gräfin, mit Fam. u. Dienerschaft, v. Ering.
Craven mit Bedien., v. England.
Obermeyer, Frau, v. Augsburg.
Meding, v., mit Familie, Kammerherr von Hannover.
Lehr, v., mit Gattin, v Darmstadt.
Scheibner, Frl., mit Bedienung und Hellborn, Frl., v. Berlin
Scherb mit Gattin, Kfm. v. Annaberg.
Beos-Waldeck, Graf, mit Gattin u. Bedienung, v. Kofering.
Limmer, v., mit Fam., Oberst v. Landshut.
Lasciynsky, Graf, mit Gattin u. Bedien., v. Warschau.
Grahan mit Gattin, v. London.
Haber, v, Gutsbes. v. Wien.
Schöller, Gutsbes. v Wien.
Bylmeld mit Fam, v. Holland.
Herold mit Fam., v. Wöhlsdorf.
Poissounier, Mad., v. Jassy.

Goldener Hirsch.

Russel, Lord, mit Schwester und Bruder, Part. v. Amerika.
Szechingi, Graf, v. Ungarn.
Fircks, Bar. Paul u Heinrich, v Rußland.
Hahn, Bar, v. Rußland.
Fischer mit Fam., Fabrik. v. Erlangen.
Schäffler, Baurath u. Mahn, Ingen. von Braunschweig.
Weinberg, Kfm. v. Berlin.
Behr, Bar., mit Fam., v. Mitau.
Reinhold, v., kais Rath v. Petersburg.
Dejardin de Bernebruch, Rentier von Brüssel.
Receveur mit Gattin, Part. v. Limburg.

Hotel Rudick.

Hildebrand, Kfm. v. Berlin.
Bratsch mit Gattin, Kfm. v. Dillingen.
Meyer, Priv. v. Augsburg.
Lander, Kfm. v. Villach
Ives mit Gattin, Rent. v. Amerika.
Töpelmann, Kfm. v. Bremen.
Norris, Rod, mit Tochter, v. England.
Hagern, Bar., mit Gattin u. Dienerschaft, v. Preußen.
Alvensleben, Frl. v., Rent. v Preußen.
Obolinoff, Frl., mit Begleitung, Obersten-Tochter v. Petersburg.
Dempwolff, Syndikus v. Hannover.
Fleischmann, Fabrik.-Wittwe v. Aschaffenburg.
Jenatz, Kfm. u. Kittel, Kfm.-Gattin von Aschaffenburg.

Müller, Kfm. v. Hamburg.
Settegast, Beamter v. Coblenz.
Weiß, Beamter v. Zürich.
Reitz mit Gattin, Kfm. v. Aschaffenburg.
Heermann mit Gattin, Lieut. v. Königsberg
Schött, Kfm. v. Elberfeld.
Albert, Kfm. v. Glauchau.

Blaue Traube.

Dadiz, Historiograph v. Wien.
Marx, Priv. v. d Schweiz
Sadonski, Pastorsgattin v. Danzig.
Gschwend, Mad, mit Tochter, v. Heilbronn.
Maler m. Sohn, Obereinnehmer v. Offenburg.
Rietschel m. Fam., Bildhauer v. Dresden.
Wurster, Kfm. v. Weilenthal.
Wagner mit Tochter, Commerzienrath
Hahn, Priv. v. Berlin.
Se. Durchl. Fürst Czartoryski mit Familie u. Dienerschaft von Wien.
Rotherfelder, Staatsanwalt-Accessist von Landshut
Palfy mit Sohn, Kfms.-Gattin v. Wien.
Krall, Opernsängerin v. Wien.
Böhme mit Gattin, Advokat v. Dresden.
Haller, Oekon. v. Preußen.
Sperling mit Familie, geh. Regierungs-Rath u. Oberbürgermeister v. Königsberg.
Röder, Baron v., mit Gattin, Offizier von Stuttgart.
Eisler, Kfm. v. Frankfurt.
Eichner, Architekt v. Berlin.
Weiland mit Gattin, Priv. v. Dresden.
Hofmann, Kfm. v. Bamberg.
Kispert, Kfm. v. Ulm
Kloß, Dr. jur. v. Wendelholzen
Cölth, Priv.-Gattin v. Wien
Mauerer, prakt. Arzt v. Salzburg.
Metlörn, Kfm. v. Preßburg.
Pracker, Polizei-Commissär v. Ebrach.
Dieffenbacher, Kfm. v. Köln.
Keller, Kfm. v. Stuttgart.
Rapelsberg-Thunerberg, v., mit Bedien., Generalmajor v. Salzburg.
Deuer, Commerzienrath v. Magdeburg.
Deuer mit Sohn, Kfm. v. Magdeburg.
Krämer, Kfm. v. Stuttgart
Wegemann, Kfm v. Düren.

Hotel garni u. Bad (Marienbad).

Craven, Legat-Sekretär v. Neapel
Schmidt, Herrschaftsrichter v. Augsburg
Driesch mit Gattin, Kfm. v. Hamburg.

Hotel garni (Steinfelder)

Frick mit Familie, Bräuer v. Ulm.
Besserer mit Gattin, Priv. v. Ulm.
Maurer, Baumeister v. Nürnberg.
Nick, Sekretär v. Ulm.
Pickel, Hofmusikus v. Petersburg.
Brem, Goldarbeiter v. Obergünzburg.
Kabl mit Gattin, Musiklehrer v. Augsburg.
Lindheimer, Verwalt. v. Ebermannsberg.
Reichlin, Frhr. v., Gutsbes. v. Fellheim.
Hyrenbach, Kfm. v. Lindau.
Niedermayer, Kfm. v. Thalmäßingen.
Oberlindober, Kfm. v. Innsbruck.
Walle, pens. Major v. Botzen.
Auer, Dr., v. Auerbach.
Reese, Frl., v. Hamburg.
Rupprecht, Madame, v. Nürnberg.
Schubert, Madame, v. Nürnberg.
Zumstein mit Sohn, v. Kempten.
Fürst, Rechtspraktikant v. Dillingen.
Schmitzner, Priv. v. Kempten.
Schmitt, Geometer v. München.
Galo, Priv. v. Douhal.

Goldenes Kreuz.

Meier, Kfm. v. Cöln
Reichlin, Frhr. v., Offiz. v. Regensburg.
Lehmann mit Gattin, Steuer-Inspektor v. Kempten.
Michaelis v. Leipzig
Schnitzer, Mad. mit Tochter v. Kempten.
Kaufmann, Kfm. v. Landshut.
Hominsberger, Kfm. v. Floß.
Reichenberger, Kfm. v. Floß.
Lihmann, Priv. v. Römhild.
Besserer, Baron v. mit Bedien. v. Ulm.
Fischer, Dr. med. v. Salzburg.
Fischer, Dr. jur. v. Wien
Schulze, Kfm. v. Nordhausen.
Zetl, Mad., Gastwirthsgattin v. Landshut.
Koch, Kfm. v. Ulm.
Fried, Kfm. v. Berlin.
Quäbecke, Kfm. v. Westphalen.
Seidlitz, Kfm. v. Berlin.

Hotel garni (Schafroth).

Goldhofer, Kfm. v. Heidelberg.
Barth, Kfm. v. Heilbronn.
Voka, Dr. med. v. Burghausen.
Heuck, Kfm. v. London.
Semmelmayer, Frls. v. Augsburg.
Alt, Kfm. v. Nürnberg.

Stuchius.

Hilpert, Rentamtsoberschr. v. Schwabach.
Roth, Kfm. v. Göppingen.
Fackler, Buchhdlr. v. Mindelheim.
Willander, Apotheker v. Lermos.
Linder, Bierbr. u. Glöggler, Oekonom v. Tamerdingen.
Wanz mit Frau, Gutsbes. v. Grüningen.
Deinlein mit Schwest. Kfm. v. Augsburg.
Haußner, Kfm. v. Oettingen.
Bäumlein, Dr. jur. v. Biberach.
Kolb, Kfm. v. Schwabmünchen.
Zimmermann, Kfm. Landau.
Konrad, Priv. v. Obereglingen.
Bauer, Priv. v. Augsburg.
Stadelmaier, Gutsbes. v. Topfheim.
Proll, Gutsbes. v. Amorbach.
Grill, Stadtger.-Schreiber v. Fürth.
Straub, Kaplan v. Schw.-Gmünd.
Maier, Priv. v. Pfaffenhausen.
Peichtl, Rothgerber v. Ulm.
Frank, Lehrer v. Bayreuth.
Memmert, Kunstgärtner v. Ellingen.

Nußbaumer, Kfm. v. Buchloe.
Rapp, Rechnungsrevisor u. Leu, Priv. v. Augsburg.
Waltherr, Oblm. v. Buchloe.
Weber, Kfm. v. Nürnberg.
Oestreicher und Goldschmitt, Kaufl. v. Oettingen.
Vogelsreuther, Bauuntern. v. Nürnberg.
Sereth m. Tocht., Apothek.-Gatt. v. Mehring
Resch, Gebr., Priv. v. Neustadt.

Adlerwirthshof.

Grüneberger, Apotheker v. Breslau.
Käß, Lederhdlr. v. Backnang
Sattlinger, Kfm. v. Höchstädt.
Sonnenstein, Kfm. v. Diespeck
Hochfärber, Forstmstr. v. Nürnberg
Schwind, Kfm. v. Lohr.
Fischer, Oekon. v. Pfaffenhausen.
Böhm, App.-Ger.-Assessor v. Bamberg.
Stipp, Kfm. v. Augsburg.
Berthold, Priv. v. Murnau.
Höch, Bierbrauerst. v. Murnau.
Gersterer, Stadtger.-Rath v. Nürnberg.
Krinauer, Oekon.-Tochter u. Benzberger, Stellmeysfrau v. Murnau.
Deller, Bierbrauer u. Münch, Wachsfabrik. v. Augsburg.
Fris, Dr., k. Advokat v. Frankfurt.
Binty mit Frau, Priv. v. Kempten.
Heinemann, Rent.-Gattin v. Nürnberg.
Scheifele, Holzhd. u. Doll, Uhrm. v. Ulm.
Schlegelmilch, Kfm. v. Suhl.
Wachmeier, Kfm. v. Kaufbeuern.
Bayer, Beamter v. Moskau.
Fein, Kfm. v. Aichach.
Räffset, Wittwe, v. Paris.
Brunner, Seilerm. v. Erding.
Krucker, Kfm. v. Murnau.
Hofer, Wirth v. Westerdorf.
Dingler, Fabrik. v. Augsburg.
Rogister, v., Prakt. v. Dachau.

Ueberlinger.

Neuff, Goldarb. v. Neuhaus.
Zöpf, Buchbinder v. Murnau.
Forster, Kfm. v. Augsburg.
Wendle, Frl. v. Augsburg.
Felbigl, Wundarzt v. Mooburg.
Müller, Oberschreiber v. Mooburg.
Gründler, Ferd und Kaufmann, Kfl. v. Stadt-Steher.
Rupp, Kameralprakt. v. Moosburg
Würz u. Bieger, Fabrik. v. Regensburg.
Memmel, Rechn. Commissär v. Bayreuth.
Weißenborn, Gastw. v. Weißenborn.
Wolfart, Gastw. v. Hanfolgen.
Werner, K. p. Ulmstr. v. Ludwigsburg.
Scharr, Gastw. u. Süß, Gärtnerssohn von Nürnberg
Loichinger, Bräuer v. Straubing.
Löffler, Hafnerm. v. Nürnberg.
Hiem, Offiziant v. Regensburg.
Dinkelbühler, Kfm. v. Fürth.
Leh, Kfm. und Steinlein, Fabrikant von Nürnberg.
Mantel, Priv. v. Würzburg.
Dorfner, Steingutbes. v. Hirschau.
Buchenscheit, Oek. v. Göglingen.
Schick u. Radi, Oek. v. Bühl.
Schönenberger, Bräuer v. Steißlingen.
Buhri, Müller v. Wahlreiß.
Meir, Müller v. Deggersheim.
Barth, Kfm. v. Lauf.
Buck, Oblm. v. Reitlingen.
Müller, Oek. v. Mosbach.
Groschulz, Schriftsetzer v. Augsburg.
Aschbertshauser, Lebzelter v. Augsburg.
Wunger, Bürger v. Nürnberg.
Läur, Thierarzt v. Saulgau.
Bittner, Priv. v. Cronach.
Deibler, Gerber v. Höchstädt.
Obauer, Kfm. v. Berlin.
Fischer, Fabrik. v. Salzburg.
Frankenberger und Günther, Priv. von Augsburg.
Ribbentrop, Architekt v. Braunschweig.
Burkhart, Schlosserm. v. Augsburg.
Schilling, Sägmüller v. Schwendt.
Steber, Zimmermstr. v. Schwendt.
Wich, Accordant v. Altenburg.
Schmid, Maurerm. v. Straßburg.
Laur, Madame v. Mindelheim.
Schmidt, Priv. v. Augsburg.
Deilicke, Partik. v. Berlin.
Rey, Stud. v. Speyer.
Beninger, Gutsbes. u. Heckel, Glaser von Weißenborn.
Kolb, Oek. v. Altheim.
Lenz, Baumstr. v. Gefrees.
Butticker, Kfm. v. d. Schweiz.
Wassermann, Kfm. v. Wallerstein.

Goldener Bär.

Speth, Rentamtsverwalter v. Kieslegg.
Selzer, Hofapoth u. Thoenger, Procurator v. Dillenburg.
Thoenger, Kfm. v. Nassau.
Käppel, Priv. v. Coburg.

Bamberger Hof.

Müller, Gastwirth v. Mindelheim.
Edl, Försterswittwe v. Bergzabern
Hottenhofer, Kaufm. v. Innsbruck.
Valkenheim v. Berlin.
Hintermeir, Pfarrer v. Ereising.
Möhrlen, Posthalter v. Leutkirch.
Ginkel, Privatier v. Maubach.
Fischer, Bäcker v. Seeg
Schmid, Wirth v. Biberach.
Eder, Färber v. Schwabmünchen.
Streng, Handelsmann v. Dirmansried.
Hofmann, Bräupraktikant v. Mergentheim.
Höhr, Kaufmann v. Zürich.
Edler, Werkführer v. Freising.
Schmidt, Kfm. v. Donauwörth.
Neumann, Kaufmann v. Mainz.
Deifen, Gutsbes. v. Zürich.

Arnold, Gutsbes. v. Mehringerau.
Scharnagl, Verw. v. Regensburg.
Kalb, Priv. u. Kein, Kfm. v. Memmingen.
Himelein, Kfm. v. Naumburg.
Bocks, Müller v. Babenhausen.
Schnitzspahn, Bildhauer v. Frankfurt.
Stubeck, Privatier v. Carlsruhe.
Winter u. Förtsch, Kfl. v. Nürnberg.
Simon, Rentier v. Amerika.
Beuerlen, Professor v. Amberg.
Kaufmann, Gastw.-Sohn v. Moorenweis.
Blitarch, Gastwirthssohn v. Fürth.
Maurer, Schreiner v. Augsburg.
Schuster, Müll. u. Dogenmoser, Schweizer v. Schleisheim.
Drentwett, Käufler v. Augsburg.
Schlößlein, Kfm. v. Derdesheim.
Wigd, Kaufmann v. Zürich.
Stettone, Rentier v. Paris.

Goldener Stern.

Kreutz, Lehrerstochter, Bierstaller, Viktor u. Schmid, Schweizer v. Wasserburg.
Vogt, Hdlsm. v. Lenzkirch
Wolfart, Kirschner u. Wolfart, Glockengießer v. Kempten.
Hipper, Posthalter v. Peiting.
Difhaus, Kfm. v. Iserlohn.
Rizzardi, Kfm. v. Innsbruck.
Kölbl, Bäcker v. Weilheim.
Strauß, Gutsbes. v. Peiting.
Wind, Gastwirth v. Erbenschwang.
Heuther, Kfm. v. Fürth.
Fürstetter, Hdlsm. v. Mehring.
Steinbeck, Hdlsm. v. Steinbach.

Goldener Löwe.

Gerer, Gastwirth v. Binswangen.
Lang, Maschinist v. Achenthal.
Huber, Privatier v. Neuching
Bachmann, Gebr., Hdlsl. v. Fischach.

Goldener Storch.

Reißer, Verwalter v. Edlstetten.
Forster, Realität nbes. v. Ingolstadt.
Fehr, Fabrikant v. Lindenberg.
Schwarz, Sedele u. Gebler, Maurermstr. v. Schwangau.
Strebele u. Brugg, Oekon. v. Ommendorf.
Hoch, Oekonom v. Mittelbuch.
Dafertshofer m. Schwester, Gutsbesitzer v. Hugelfing.
Müller, Müllermstr. v. Hemmerten.
Hermansgabler, Bürger v. Salzburg.
Kolb m. Tochter, Bürgermstr. v. Köpting.
Niklas, Gastgeber v. Buching.
Ostler u. Enzensberger, Gutsbesitzer von Schwangau.
Haag m. Gattin, Maurermstr. v. Ingolstadt.
Werder, Hafnermstr. v. Lauingen.
Kollmann, Bierbrauer v. Schongau.
Stumpf, Steinmetzmstr. v. Trauchgau.
Clemende, Hdlsm. v. Resien.
Eger, Bierbräuer v. Ichenhausen.
Stigelbauer, Geistl. v. Mittelstetten.
Sanzer mit Sohn, Gutsbes. v. Waldstetten.
Lutz, Oekon. v. Buching.
Scheidle mit Gattin, Priv. v. Türkheim.
Stöber, Baumeister v. Wilshof.
Sick, Oekonomens-Gattin v. Starnberg.

Gold Sonne (Wagner.)

Weingardt, Kirschnerm.-Wwe. v. Fürstenfeldbruck.
Eberl, Oekonomens-Gattin v. Niederbergkirchen.
Wastelberger, Bäckerm. v. Neumarkt.
Geigl mit Tochter, Metzgerm. v. Neumarkt.
Schäffler u. Kapp, Oek.-Tocht. v. Darching.
Blindhammer, Oek.-Tcht. v. Hollzolling.
Dauer, Früchtenhdlr. v. Freising.
Hilzl, Kfm. v. Tölz.
Lacherle mit Sohn, Graveur v. Salzburg.
Bals, Aktuarstochter v. Wasserburg.
Kreckl, Silberarb.-Gattin v. Erding
Lebmann, Hdlsm. v. Rotthalmünster.
Füll, Oekon. v. Tyrol.
Külochner, Hdlsm. v. Dürrfet.
Schnitzelbaumer, Bäckerm. v. Schliersee.
Köck, Müller v. Königsdorf.
Molitor, Gürtlerm. v. Reichling.
Weiß, Maschinenmeister v. Halblech.
Aman und Blank, Bäckermstrs.-Töchter v. Rosenheim.

Gasthaus zur Eisenbahn.

Schüderlein, Bautechniker v. Augsburg.
Schmid, Rekum u. Arnold, Handelsleute v. Wattenheim.
Wagner, Hdlsm. v. Wattenheim.
Bernhard, Metzgerm. v. Thierhaupten.
Weiglein, Grenzaufseher v. Rosenheim.
Kleer, Drechslermstr. u. Bumiller, Glasermeister v. Starnberg.
Hohenreiner, Uhrmachers-Tochter v. Hückhausen
Muser, Oekonom v. Stengelheim.
Gall, Oekonom v. Aichach.
Haindl, Apotheker v. Sachsenried.

Kleiner Löwengarten.

Eberle, Ofenfabrik. v. Ulm.
Hägelsmüller, Hdlsm. v. Dietmannsried.
Sigler, Rothgerberm. v. Gingen.
Jäger, Bäckerm. v. Bernbeuern.
Meir, Hdlsm. v. Dachau.
Steiner, Wagnerm. v. Schrobenhausen.
Zöttler, Verwalter v. Matzis.
Huber, Gastw. v. Pöhl.
Hanfstingl, Gutsbes. v. Pöhl.
Brattzer, Gärtner v. Gundelfingen.
Schmid, Feldwebel v. Kempten.
Thür, Chirurg v. Türkheim.
Jägle, Bäckerm. v. Kempten.
Jäger, Hdlsm. v. Lindenberg.
Fischer, Hdlsm. v. Aichach.
Brugger, Hdlsm. v. Altdorf.
Sontheim, Hdlsm. v. Oberdorf.
Hosp, Hdlsm. v. Ottobeuern.

Sehenswürdigkeiten. (Samstag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Antiquarium (in der k. Residenz neben dem Brunnenhofe): Dienstag u. Donnerstag von 9—11 U. geöffnet. Der Katalog der Sammlung ist für 9 kr. im Lokale zu erhalten.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit **Ruhmeshalle**: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Botanischer Garten (Carlsplatz): Ist mit Ausnahme der Sonn- u. Feiertage von früh 8 Uhr bis Abends 6 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr. Sendlingergasse No. 65/2. (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Glasmalerei, königliche (Louisenstraße No. 18): Heute geschlossen.

Glyptothek: Heute geschlossen.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Lese-Saal von 8—1 Uhr geöffnet; Ausleih-Dienst von 9—1 Uhr; Fremden-Besuch (Besichtigung der Cimelien) von 10—1 Uhr.

Hoftheater, k.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Ameldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Hofkirche. 3) St. Michaels-Hofkirche. 4) Theatinerkirche. 5) Ludwigskirche. 6) Frauenkirche. 7) St. Peterskirche. 8) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Heute geschlossen.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms) im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek: Von 8—12 u. 2—4 Uhr dem Besuche offen.

Pinakothek: Heute geschlossen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen gezeigt. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U. gegen Eintrittskarten die beim kgl. Obertapezierer zu erholen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odysseus-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Sieges-Thor (an der Ludwigsstraße).

Vereinigte Sammlungen (unter den Arkaden des Hofgartens): Geschlossen.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) Geognostisches Cabinet, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) Herbarium, Custos Dr. Kummer. 3) Mineralogische Sammlung, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell. 4) Paläontolog. Sammlung, Prof. Dr. Wagner. 5) Zoologisch-zootomische Sammlung, I. Cons. Prof. Dr. v. Siebold. 6) Physikalische Sammlung, Cons. Ministerial-Rath Steinheil. 7) Münzkabinet, Cons. Prof. Streber, der zwischen 10—12 Uhr Anmeldungen entgegen nimmt. 8) Brasilianisch-ethnographische Sammlung. — Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren, in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

☞ Nähere Angaben u. Explikationen dieser Sehenswürdigkeiten findet der Fremde in dem Werkchen: „Acht Tage in München" für Reisende jeden Standes, 16° 48 kr. und über die Lokalitäten gibt ihm Aufschluß der „Plan der Haupt- u. Residenzstadt München" mit den Special-Plänen der Pinakotheken, der Glyptothek, der vereinigten Sammlung und der wissenschaftlichen Sammlungen ꝛc. 16° 48 kr., beide bei G. Franz in München, Perusagasse No. 4 erschienen u. zu haben.

K. Eisenbahnen.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung abgezählt hinzulegen, das Wechseln aber zu vermeiden.

Eisenbahn-Fahrt nach Augsburg.

Erster Zug: 5 U. Morg. Eilzug mit Personenbeförderung I. u. II. Classe.
Zweiter Zug: 6 U. Morg. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.
Dritter Zug: 10 U. Vorm. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.
Vierter Zug: 1 U. 15 Min. Nachm. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.
Fünfter Zug: 3 U. 5 Min. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.
Sechster Zug: 7 U. 5 Min. Abd. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.

Ankunft der Züge in München.

Erster Zug: 7 U. 34 Min. Morg. Güterzug.
Zweiter Zug: 8 U. 5 Min. Vorm. Postzug.
Dritter Zug: 12 U. 25 Min. Mitt. Güterzug.
Vierter Zug: 3 U. 10 Min. Nachm. Postzug.
Fünfter Zug: 8 U. 30 M. Abds. Güterzug.
Sechster Zug: 9 U. 40 Min. Nachts Eilzug.

Eisenbahnfahrt n. Großhesselohe.

(Ueber Mittersendling.)

Abfahrt in München:	Ankft. in Großhesselohe.
1 U. 45 Min. Nachm.	2 U. 5 Min. Nachm.
3 U. — Min. Nachm.	3 U. 20 Min. Nachm.
7 U. 20 Min. Abend.	7 U. 40 Min. Abds.
Abf. in Großhesselohe:	**Ankunft in München:**
2 U. 20 Min. Nachm.	2 U. 40 Min. Nachm.
5 U. 10 Min. Abends	5 U. 30 Min. Abend.
8 U. — Min. Abds.	8 U. 20 Min. Abds.

Preise: I. Cl. 18 kr. II. Cl. 12 kr. III. Cl. 9 kr.

Eisenbahn-Fahrt nach Starnberg.

Ueber Pasing, Planegg ꝛc.

Abfahrt in München:	Ankunft in Starnberg.
5 U. 45 Min. früh.	6 U. 45 Min. früh.
10 U. 30 Min. Vorm.	11 U. 30 Min. Vorm.
2 U. 30 Min. Nachm.	3 U. 30 Min. Nachm.
4 U. 45 Min. Abends	5 U. 45 Min. Abend.
Abfahrt in Starnberg:	**Ankunft in München:**
7 U. — Min. früh.	8 U. — Min. früh.
12 U. — Min. Mitt.	1 U. — Min. Mitt.
6 U. 30 Min. Abds.	7 U. 30 Min. Abds.
7 U. 45 Min. Abds.	8 U. 45 Min. Abds.

Preise: I. Cl. 1 fl. 3 kr. II. Cl. 42 kr. III. Cl. 27 kr.
Preise für Tour- u. Retour-Billete: 1 fl. 48. 1 fl. 12 u. 48 kr.

Dampfschiffahrt auf dem Würm-See.

Täglich um 7 Uhr Morgens und 3½ Uhr Nachm. von Starnberg um den See. Vorm. 11½ Uhr findet außerdem täglich eine Fahrt von Starnberg über Possenhofen nach Leoni u. zurück statt.

Stellwagen. Sonntag.

Nach:	fl	kr	Abfhrt.	Einkehrort.
Neuötting . . .	2	24	5 U. Ab.	Bögner, Thal.
über Altötting				
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Bambergerhof.
Ebersberg . . .	—	48	3 U. Nm.	Niedermeyer.
Freising	—	48	5 U. Abd.	Bögner, Thal.
„	—	48	2 U. Nm.	Café Scheitl.
Ingolstadt . . .	2	—		
über Pfaffenhofen	1	12	5 U. Nm.	Gold. Storch.
Kreuth	1	48		
über Tegernsee.	1	30	6 U. früh	Bögner, Thal.
Landshut . . .	1	30	½6 U. fr.	Golden Lamm.
„	1	3	12 U. Mit.	Fürstenfelderh.
„	1	30	5 U. Abd.	Ostermayer.
Nymphenburg	—	9	8 U. früh 2 U. Nm. 6 U. Abd.	Krone a. Carlsplatz.
„	—	9	½3 U. Nm. 6 U. Abd.	Abenthum.
Reichenhall . .	3	36	6 U. früh.	Kaffee Scheitl.
Rosenheim . . .	1	36	8 U. früh.	Bögner, Thal.
Rosenheim . .	1	36	8 U. früh.	Signal, Thal.
„	1	36	6 U. Abd.	Amerthalerhof.
Wasserburg . .	1	30	8 U. früh.	Bögner, Thal.
Wolfratshausen	—	30	7 U. früh.	Kaffee Urban.
üb. Ebenhausen,	—	30	3 U. Nm.	Bilgeerstiner.

Börsenberichte.

Frankfurt a/M., 12. Juni. Oester. National-Anlehen 80⅝; Oesterr. 5proc. Metall. 78½; 4½ proc. 69; Bankaktien 1149; Oesterreich. Lotterie-Anl.-Loose von 1854 105¾; Ludwigshafen-Berbacher Eisenbahn-Aktien 154¼; Bayer. Ostbahn-Aktien 98⅜; Bayer. 4½proc. Obligationen 101¾. Wechselcourse: Paris 93¼; London 118¼; Wien 113⅝.

Wien, 6. Juni. Oesterreich. 5proc. National-Anl. 84³/₁₄; 5proc. Metall. 83⅜; 4½proc. Metall. —; Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1839 145½; österr. Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1854 111½; Bankaktien 1005; Lombard.-Venetian. 5proc. Anleihe — —; österr. Credit-Mobil.-Aktien 233¼; Donau-Dampfschifffahrts-Aktien 574; österreich. Staatsbahn-Aktien —; Nordb.-Aktien 1952½; Wechsel-Course: Augsburg uso 105; London 10.11½.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurter-Cours.		Ankündigung.		Zu haben.	
Neue Louisd'or	fl.	10 42	kr.	fl 10 45	kr.
Dänische, Hannov. u.	„	9 36	„	„ 9 38	„
Preuß. Friedrichsd'or	„	9 56	„	„ 9 57½	„
holl. 10 fl.-Stücke	„	9 46	„	„ 9 47½	„
Rand-Dukaten	„	5 31	„	„ 5 32	„
Napol.-d'or (20 Fr.-St.)	„	9 20	„	„ 9 21	„
Engl. Sovereignsd'or	„	11 44	„	„ 11 48	„
Fünffrancsthaler	„	2 20	„	„ 2 20½	„
1 Preuß.-Thaler	„	1 45	„	„ 1 45	„
„ „ schein	„	1 45¼	„	„ 1 45⅜	„
Verschied. Cassenanweis.	„	1 43	„	„ 1 43½	„

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 165. Sonntag, 14. Juni 1857. (Basilius.) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedition: Perusagasse Nr 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchenfeier am Montag.

Metropolitankirche. 7 U. fr. Vitus-Amt, 3 U. Nachm. Pontifical-Vesper, ½8 U. Ab. Litanei während der Oktav.

St. Peter. 3 U. Nachm. Vesper u. Litanei.

St. Annapfarrkirche, St. Ludwig, Heil. Geistkirche und St. Bonifaz: 3 U. Nachm. Vesper.

Königl. Hof- u. National-Theater.

[95. Vorstellung im Abonnement.]

Zum Erstenmale.

Giralda.

Romantisch-komische Oper in 3 drei Aufzügen, nach Scribe von Friedrich. Musik von Adam.
In Scene gesetzt vom Regisseur Sigl.

Personen.

Die Königin von Spanien	Frau Maximilien.
Der Prinz von Aragonien, ihr Gemahl	Herr Kindermann.
Don Manoël, Hofherr	Herr Grill.
Don Japhet d'Atocha, Hofherr im Gefolge der Königin	Herr Sigl.
Gines, ein Müller	Herr Heinrich.
Giralda, seine Braut	Frau Diez.
Eine Ehrendame	Frl. Uhl.
Ein Diener der Inquisition	Herr Obermayer.
Ein Diener	Herr Rauch.

Hofdamen, Hofherren, Pagen, Garden, Diener, Landleute.

Schauplatz: Im ersten Aufzuge ein Dorf in der Gegend von San Jago di Compostella; im zweiten das Innere einer Mühle; im dritten ein Saal im Palaste von San Jago.

Textbücher sind, das Stück zu 12 kr., an der Kasse zu haben.

Preise der Plätze: Eine Loge im zweiten Rang 9 fl. — kr. Ein Platz daselbst 1 fl. 24 kr. Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parkettsitz 1 fl. Parterre 36 kr Galerie 15 kr. [4]

Der freie Eintritt ist ohne alle Ausnahme aufgehoben und wird ohne Kassabillet Niemand eingelassen.

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr, Anfang halb 7 Uhr, Ende nach 9 Uhr.

Wochen-Repertoire.

Dienstag den 16: „Der Barbier von Sevilla", Oper von Rossini. (Frl. Frassini — Rosine.)
Mittwoch den 17: Zum ersten Male: „Die Biedermänner", Lustspiel nach dem Französischen von Branitz.
Donnerstag den 18: „Des Teufels-Antheil", Oper von Auber.
Freitag den 19: „Die Grille", Schauspiel von Ch. Birch-Pfeiffer.
Sonntag den 21: Zum ersten Male wiederholt: „Giralda", Oper von Adam.

Digitized by Google

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Zum 7. und 8. Male:

Viola, der ungarische Räuber-Hauptmann.

Volksdrama in fünf Abtheilungen von Szigelli.

1. Abth.: „Der Räuber und sein Weib." 2. Abth.: „Der Einbruch." 3. Abth. „Der Ueberfall." 4. Abth.: „Der Mord." 5. Abth.: „Der Tag des Gerichts."

Nyuzo, Oberstuhlrichter	Hr. Preis.	Viola	Hr. Buchwald.
Frau von Reti	Frl. Schwab.	Zsuzsi, sein Weib	Frl. Gallinger.
Akos, ihr Sohn	Hr. Helmstätt.	Pista, sein Sohn	Rosa Wiedman.
Maczkahazi, Fiskal	Hr. Werner.	Frau Liptaki, seine Schwiegermutter	Fr C. Schneider.
Vandori, Pastor	Hr. Fehr.	Peti, Zigeuner	Hr. Kroseck.
v. Jengeli, Dorfnotar	Hr. Dor.	Dara, Pandurenführer	Hr. Köller.
Frau von Jengeli	Frau Fehr.	Janos, Panduren	Hr. Pasch.
Wilma, ihre Tochter	Frl. Göschl.	Perenez, Panduren	Hr. Gerhard.
Kenihazi, Geschworener	Hr. Seeberg.	Czillag, Räuber	Hr. Kohrs.
Der Gerichtspräsident	Hr. Weber.	Andreas, Räuber	Hr. Schweißgut
Reti, Vicegespan	Hr. Christ.	Czifra, ein Bauer	Hr. Berger.
Peisig, hausirender Jude	Hr. Eisenmann.	Soldaten. Heiducken, Panduren, Volk.	
Maserin, eine Csardawirthin	Frau Werner.		

Anfang Nachmittags 4, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr., Parterresperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Oeffentliche Vergnügungen.

Kleinhesselohe: Bei günstiger Witterung: Vor- und Nachmittags wohlbesetzte Harmoniemusik, ausgeführt von einer Abtheilung Trompeter des k. 1. Artillerie-Regiments.

Ton-Halle: Bei ungünstiger Witterung: Produktion der Musikgesellschaft „à la Gungl". Anfang 4 Uhr. Hiebei kommt zum Erstenmale zur Aufführung: „Der Faschings-Schwärmer", großes Potpourri von Streck und „Der Carneval in Wien" von Sechter. — Bei günstiger Witterung im **Englischen Caffeehaus** (Dultplatz). Anfang 7 Uhr.

Prater: Harmoniemusik. Anfang 4 Uhr.

Glasgarten: Harmonie-Musik. Anfang 4 Uhr.

Frühlingsgarten: Produktion von einer Abtheilung Trompeter des k. 1. Artillerie-Regiments. Anfang 4 Uhr.

Paradiesgarten: Große Türkische Musik. Anfang 4 Uhr.

Grüner Hof (Bayerstraße): Produktion einer Abtheilung des Musik-Corps vom k. 6. Jäger-Bataillon. Anfang 4 Uhr.

Kleiner Rosengarten: Gesangs-Produktion der Alpensängergesellschaft. Anf. 4 Uhr. Abends ½8 Uhr beim **Krapfenwirth** (Färbergraben).

Beim Brüderlwirth (am Lehel): Harmoniemusik. Anfang 4 Uhr.

Beim Bierwirth Pirkel (Dachauerstraße): Harmoniemusik.

Blutenburg: Bei günstiger Witterung: Harmoniemusik.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Gastspiel der Frl. Marie Geistinger und des Hrn. Brauny.

Sachsen in Preußen, oder: Der Schulmeister in Ferien.

Genre-Bild mit Gesang und Tanz in 1 Akt von B.

Charlotte Zeisig, Näherin aus Berlin	Frl. Geistinger.
Daniel Ephraim Lerchenschlag, Schulmeister aus Klein-Lungwitz in Sachsen	Herr Brauny.
Bierling, ein Kellner	Herr Böhmert.

Vorher:

Die Braut aus Pommern.

Komisches Liederspiel in einem Akt von L. Angely.

Baron von Soling	Herr Langendorf.
Adolph, sein Neffe	Herr Zinker.
Clementine von Kronau, seine Nichte und Mündel	Frl. Geistinger.
Heinrich, Adolph's Bedienter	Herr Weigelt.
Rosa, Clementinens Kammermädchen	Frl. Stein.
Gottfried, des Barons alter Diener	Herr Böhmert.

Anfang Nachmittags 4, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl. ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Gallerie-Sperrsitz 24 kr., Nobel-Gallerie 18 kr. Parterre-Sperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Begräbnisse, Sonntag den 14. Juni vom Leichenhause aus:

1 Uhr: Mathäus Fahnenschneider, Pfründner v. h. (gest. d. 12., 70 J. a.)

2 Uhr: Magdalena Maurer, Viktualienhändlers-Tochter v. h. (gest. d. 12., 15 J. a.) — Euphrosine Hofer, Dienstmagd von Niederschönenfeld, Ger. Rain (gest. d. 12., 19 J. a.)

2½ Uhr: Johann Keindl, Taglöhner v. h. (gest. d. 12. 75 J. a.) — Theresia Augustin, Milchmanns-Kind v. h. (gest. d. 12., 9 M. 21 T. a.) — Anton Kristel, gräfl. Leibjägers-Kind v. h. (gest. d. 12., 1 T. a.)

3 Uhr: Anna Weigl, Kaminkehrermeisters-Gattin v. h. (gest. d. 12., 49 J. a.) — Mathilde Freiin von Völderndorf, k. Advokatens-Kind v. h. (gest. d. 12., 4 M. a.)

3½ Uhr: August Gampenrieder, b. Schneidermeister v. h. (gest. d. 12., 40 J. a.)

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer ꝛc.

Josephspitalgasse No. 18|3 ist eine Wohnung um 70 fl. zu vermiethen.

Burggasse No. 94 ist ein gut meublirtes Zimmer sogleich zu beziehen.

Thal No. 32|3 ist ein kleines, meublirtes Zimmer monatlich um 3 fl. sogleich zu vermiethen.

Residenzstraße No 5|4 sind sogleich 2 tapezirte Zimmer, meublirt für 7 fl., unmeublirt für 4 fl. 30 kr. zu beziehen.

Unter-Anger No 32|2 ist ein Zimmer sogleich billig zu vermiethen.

Thal No. 12|4 ist ein schön meublirtes Zimmer zu vermiethen.

Kasernstraße No. 6 ist eine Wohnung mit 3 Zimmern, Alkoven, Küche, Keller u. allen übrigen Bequemlichkeiten auf Michaeli zu vermiethen.

Türkenstraße No. 56|1 ist ein meublirtes Zimmer zu vermiethen.

Georg Franz, Buchhändler in **München**,
Perusagasse No. 4,
empfiehlt sein Lager von **neuen Werken** in deutscher, französischer, italienischer und englischer Sprache, dann **namentlich für Fremde**

Reisehandbücher, Beschreibungen von Städten, Pläne,

sowie eine zahlreiche Sammlung von

Ansichten in Stahlstichen bayerischer Städte, Klöster, Bäder, Burgen, Baudenkmale, schöner Gegenden in Bayern &c.

Auch empfiehlt er seine wohleingerichtete **Buchdruckerei** zu Aufträgen, unter Zusicherung der billigsten Bedienung.

Bei G. Franz in München, Perusagasse No. 4, ist soeben angekommen und zu haben:

Hendschel's Telegraph pro Juni 1857.

Preis 36 kr.

Die Kunst- u. Landkarten-Handlung von Mey & Widmayer,
dem königlichen Hoftheater gegenüber,
empfiehlt allen Besuchern Münchens ihr reichhaltiges Lager, bestehend in: **Reisebüchern, Reisekarten, Ansichten und Costüme von München, dem bayerischen Hochlande, Salzburg, Tyrol, der Schweiz, Italien** &c., ferner in den lithographischen Copien der **hiesigen Gemälde-Gallerien**, sowie neben den Erzeugnissen der modernen Kunst in Kupferstich und Lithographie, in einer **großen Auswahl von Photographien**.

Die Kunst- & Schreibmaterialien-Handlung von Max Ravizza
(Residenz- und Perusagassen-Ecke) (3b)
empfiehlt allen Besuchern Münchens, ihr reich assortirtes Lager von deutschen, französischen und englischen Kupferstichen und Lithographien, Copien der vorzüglichsten Gemälde der beiden Pinakotheken, des König Ludwig-Albums, Ansichten von München, dem bayerischen Hochlande, Salzburg, Tyrol, Italien, der Schweiz &c., Reisehandbüchern, Landkarten und Plänen, sowie eine Auswahl aller in das Kunstfach gehöriger Artikel.

Mantillen und Mäntelchen, sowie andere Mode-Waaren sind in größter Auswahl vorräthig bei

Sigmund Helbing,
Theatinerstraße No. 34.

Brockhaus' Reise-Atlas:
Eisenbahn zwischen München, Augsburg und Ulm.
(Karte, 8 Abbildungen, Text.) *Zweite Auflage* *Preis 18 kr.*
In allen Buchhandlungen zu haben.

Von heute Sonntag den 14. Juni an, ist im **königl. Kunstausstellungs-Gebäude** (gegenüber der Glyptothek) dahier, eine **plastische Arbeit (Bachusgruppe)** von Bildhauer Hönig von hier von früh 9 Uhr bis 4 Uhr Nachmittags zur allgemeinen Besichtigung ausgestellt. Eintritt unentgeltlich.

Georg Franz in München, Perusagasse No. 4, empfiehlt:

für Einheimische und Fremde:

Plan der Haupt- und Residenzstadt München. Kupferstich v. G. Mayr. Royalformat. Zweite sehr vermehrte Auflage. In Futteral gefalzt 48 kr.

— — des englischen Gartens bei München. gr. quer 4° lithogr. u. illum. in Umschlag gefalzt 20 kr.

— — des Parkes des k. Lustschlosses Nymphenburg bei München. gr. 4° lithogr. illum. in Umschlag gefalzt 20 kr.

Reiserouten nach Salzburg. kl. Fol. in Fut. 20 kr. n.

Specialkärtchen für Eisenbahnreisende, zugleich als Reisekärtchen für die Gegend zwischen München und Augsburg, Freising und Landsberg, Aichach und Starnberg. Mit Text. Die polizeilichen Vorschriften für die Sicherheit der Eisenbahn und bei Benützung derselben und einem alphabetischen Verzeichniss der bemerkenswerthesten Orte und ihrer historischen und topographischen Merkwürdigkeiten. 12° lith. in Futt. 30 kr. n.

Uebersichtskarte des kgl. Landgerichtes Au. Zugleich als Wegweiser zu Spaziergängen nach Sendling, Hesselohe, Grünwald, Harlaching, Perlach, Keferlohe, Föhring, Biederstein, Schwabing etc. Fol. lithogr. 1838. In Futteral 20 kr. n.

Umgebungen, die, der Kurorte Kissingen, Brückenau und Bocklet in Unterfranken des Königreichs Bayern. 1 Blatt in quer Fol. Stahlstich, gest. von J. Löhle. Mit 12 Randvignetten. 24 kr. n., auf Leinwand gezogen 30 kr. n.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Jachmann mit Gattin, v. Eseleben.
Gremmé mit Gattin, Rent. v. Bremen.
Clough mit Tochter, Rent. v. England.
Joner-Dettenweis, Graf, Major v. Neuburg a/D.
Fütterer, Kfm. v. Bleicherode.
Bulmering, Dr., mit Gattin, Professor von Dorpat.
Hernmarck, Rathsgattin v. Riga
Volkert mit Gattin, Kfm. u. Volkert, Frl., v. Berlin.
Westphal, Privatiere v. Berlin.
Quint mit Gattin, Direktor v. Wien.
Clarenbach, Kfm. v. Hückeswagen.
Jay, Kfm. v. Leipzig.
Wetter, Kfm. v. Hückeswagen.
Esel en, Kfm. v. Augsburg.
Sicherer, Gutsbes. v. Schlesien.

Goldener Hirsch.

Askinasi, Dr. v., mit Fam., v. Dresden.
Breithmarkt mit Gattin, Großhändler von Paris.

Hotel Maulick.

Wedell, Oberstlieut.-Gattin u. Plüddemann Privatiere v. Colberg.
Heyne, Kfm. v. Gera.
Düsselberg, Kfm. v. Crefeld.
Stucklein, Kfm. v. Augsburg.
Quilbert, Negot. v. Paris.

Blaue Traube.

Aubry mit Familie u. Dienersch., Propr. v. Paris.
Rehling, Frhr. v., mit Gattin, Gutsbes. v. Haimhofen.
Riedheim, Frhr. v., k. Kämmerer u. Gutsbesitzer auf Reißensburg.
Lilien, Frfr. v., v. Dillingen.
Pischke, Oberst v. Petersburg.
Joris mit Sohn, Dr. med. v. Wien.
Schwarz, Frau v. und Rittmann, Frau, v. Paris.
Lindenhagen, Sanitätsrath v. Ken.
Winterfeld, v., k. p. Lieut. v. Berlin.

Hotel garni u. Bad (Marienbad).

Witschel mit Gattin, Prof. v. Dresden.
Wiebe mit Fam., Kfm. v. Hamburg.
Bray, Graf, Exc., k. bayer. Gesandter u. bevollmächtigter Minister in Petersburg.
Walton mit Familie u. Dienerschaft, Rent. v. Manchester.
Manier mit Gattin, Kfm. v. Wien.

Hotel garni (Veinfelder).

Hagen, v., mit Sohn, Hauptm. v. Ulm.
Leuze, Dr., Rektor v. Kirchheim.
Bettune, Kfm. v. Augsburg.
Reil, Kfm. v. Pforzheim.
Weirben, v., Gardelieut. v. Berlin.

Goldenes Kreuz.

Haller, Frau v., Gmeiner u. Engelhardt, Frauen v. Fürth.
Theisig, Kfm. v. Plauen.
Buntschuh, Kfm. v. Erbach.
Hummel, Gutsverw. v. Inning.
Bauer, Dr., mit Fam., v. Stettin.
Glockner mit Gattin, v. Hamburg.

Hotel garni (Schafroth).

Lilienfeld, Kfm. v. Lünen.
Weil, Kfm. v. Hochberg.
Ludwig, Kfm. v. Frankfurt.
Aufholz, Kfm. v. Frankfurt.
Riecke, Dr., mit Gattin, v. Sigmaringen.
Schulze, Bar., v., Gutsbes. v. Stralsund.

Stachus.

Sartori, Gutsverwalter v. Zinneberg.
Schachtel, Schneiderm. v. Nürnberg.
Neu, Negot. v. Paris.
Beck m. Schwester, Revisor v. Leutstetten.
Merz, Gärtner v. Augsburg.
Manz, Fruchth. v. Griesing.
Steiner, Kfm. v. Laupheim.
Bühlmaier, Maler v. Wien.
Burkhardm Schwester, Kfm. v. Altenburg
Kohler u. Gründler, Fruchth. v. Melap.
Diepolder, Gutsbes. v. Dietmannsried.
Rein, Bräuer und Makeldig, Dekon. von Rudolstadt.
Mösch, Kfm. v. Augsburg
Westermaier, Dek. v. Friedberg.
Schießer, Fruchth. v. Lindau.
Erber, Seiz u. Morhardt, Fruchthdlr. v. Schwabmünchen.

Augsburgerhof.

Braunegger, Bräuer u. Ringer, Photogr. v. Augsburg.
Sailer u. Held, Kfl. v. Augsburg.
Lippe, v., Offizier v. Cassel.
Kratzer, Kfm. v. Druisheim.
Müller, Dek. v. Aichach.
Sedelmaier, Landt.-Abgeord. v. Holmbach
Reitmayer, Gutsbes. v. Regensburg.
Humpelmaier, Kfm. v. Landshut.
Niederreiter, Geschäftsführer v. Lindau.
Duschl, Kfm. v. Altomünster.
Günther, Lieut. v. Augsburg.

Obervollinger.

Wilke, Goldschlägers-Gatt. v. Augsburg.
Ihrmai, Bräuer v. Insterburg.
Kohnfelder, Kfm. v. Nürnberg.
Im, Assessor v. Griesbach.
Petersin, Dek. v. Garding.
Berger, Hopfenh. u. Held, Kfm. v. Nürnberg.
Kotyza, Beamter v. Schwatz.
Brader, Benefiz. v. Zusmarshausen.
Gluno, Referendär v. Preußen.
Fleischberger, Gutsbes.-Tochter v. Murnau
Stahlecker, Müller v. Bitigheim.
Riedl, Uhrmacher v. Heilbronn.
Wolf, Commis v. Lindau.
Wittmer, Gesch.-Reis. v. Weilheim.
Mager, Assessor v. Münnerstadt.
Wasch, Ingen.-Assistent v. Pesth.

Goldener Bär.

Finke, Bar. v., v. Berlin.
Butsch, Antiquar v. Augsburg.
Mayer, v., Gutsbes. v. Storetshausen.
Müller, Kfm. v. Wien.
Dörfler, Priv. v. Bamberg.

Bamberger Hof.

Fecht, Kfm. v. Donauwörth.
Thalmäßinger, Kfm. v. Ulm
Christ, Wirth v. Ochsenhausen.
Rembold, Dek. v. Dietenheim.
Behringer, Melber v. Friedberg.
Schwabacher, Hdlsm. v. Oberdorf.
Schubert, Kfm. v. Ulm.
Dawitz, v., Gutsbes. v. Stuttgart.

Goldener Stern.

Herrmann, Kfm. v. Wallerstein.
Lenz, Priv. v. Weilheim.
Kremel, Dek. v. Taufkirchen.
Meir, Tarbeamtensgatt. v. Rosenheim.

Krone.

Ruckstuhl, Mechaniker v. Braunau.
Schwegler, Mechaniker v. Watwil.
Cousard, Fabr. v. Luneville.
Sieber, Dekon. v. Mammendorf.

Goldener Löwe.

Buchner, Hdlsm v. Arnstorf.
Steigenberger, Hammerwerkbes. v. Audorf.
Schmid mit Sohn, Gastgebers-Gattin von Ramshausen.
Schreieröder und Limmer, Handelsl. von Pilsting.
Feldmüller, Hdlsm v. Schnaidsee.

Goldener Storch.

Schmidt, Getreidehdlr. v. Dauchendorf.
Haßer, Getreidehdlr. v. Hirschenfeld.
Haupeltshofer, Getreidehdlr. v. Offingen.
Lenzer, Getreidehdlr. v. Niederstühingen.
Samweber, Realitätenbes. v. Rain.
Böck, Müllerm. v Günzburg.
Stöppel, Getreidehdlr. v. Allertshausen.
Kastner, Getreidehdlr. v. Burgau.
Vogl, Getreidehdlr. v. Breitenthal.

Gold. Sonne (Bögner.)

Koller, Gastwirth v. Matzing.
Niggl, Wirthssohn v. Kirchdorf.
Einsele, Schloßverw.-Gattin v. Tegernsee.
Prötzenböck, Hdlsm. v. Landau.
Frühmorgen, Hdlsm. v. Großköllnbach.
Groß, Geom.-Gattin v. Wassertrüdingen.
Bergmaier, Aktuars-Gattin v Altötting.
Abröll, Kapelldien.-Tocht. v. Altötting.
Dobler, Dekon-Gattin v. Alzgern.
Gerstner, Stadtg.-Rath v. Nürnberg.
Landl, Schneiderm. v. Aibling.

Gasthaus zur Eisenbahn.

Sert, Hdlsfrau u. Heß, Arbeiterin v. Illerdießen.
Meier, Arbeiterin v. Au.
Hirschberger, Dek.-Tocht. v. Wasserburg.
Schmid, Dekon. v Schmidining.
Flachs, Forstw.-Tochter v. Berbeltsheim.
Wilibald, Wirth v. Adelshausen.
Waner, Salpetersieder v. Stebingen.

Kleiner Löwengarten.

Franz, Schneiderm. v. Augsburg.
Ziegler, Zieglermeist.-Frau und Ahlmeier, Oekonom v. Maßenbeuern.
Reinbold, Kfm. v. Kaufbeuern.
Molid, Gürtlerm. v. Reichling.
Vegerer, Dek. v. Wöreshofen.
Hindelang, Posthalter v. Biesenhofen.

Sehenswürdigkeiten. (Sonntag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister daselbst.

Antiquarium (in der k. Residenz neben dem Brunnenhofe): Dienstag u. Donnerstag von 9—11 U geöffnet. Der Katalog der Sammlung ist für 9 kr. im Lokale zu erhalten.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit **Ruhmeshalle**: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Botanischer Garten (Carlsplatz): Ist mit Ausnahme der Sonn- u. Feiertage von früh 8 Uhr bis Abends 6 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr, Sendlingergasse No. 65|2. (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek: Heute geschlossen.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek geschlossen.

Hoftheater, königl.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc.: Heute nicht zu sehen.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Hofkirche. 3) St. Michaels-Hofkirche. 4) Theatinerkirche. 5) Ludwigskirche. 6) Frauenkirche. 7) St. Peterskirche. 8) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek: Von 8—12 u. 2—4 Uhr dem Besuche offen.
In derselben heute auch die Porzellanmalereisammlung von 9—12 Uhr.

Pinakothek (Barerstraße): Von 9—3 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien**.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen gezeigt. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U. gegen Eintrittskarten die beim kgl. Obertapezierer zu erholen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odysseus-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Sieges-Thor (an der Ludwigsstraße).

Vereinigte Sammlungen (unter den Arkaden des Hofgartens): Geschlossen.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium**, Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. Wagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, I. Cons. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung**, Cons. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Cons. Prof. Streber, der zwischen 10—12 Uhr Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Brasilianisch-ethnographische Sammlung**. — Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren, in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

☞ Nähere Angaben u. Explikationen dieser Sehenswürdigkeiten findet der Fremde in dem Werkchen: „Acht Tage in München" für Reisende jeden Standes, 16° 48 kr. und über die Lokalitäten gibt ihm Aufschluß der „Plan der Haupt- u. Residenzstadt München" mit den Special-Plänen der Pinakotheken, der Glyptothek, der vereinigten Sammlung und der wissenschaftlichen Sammlungen ꝛc. 16° 48 kr., beide bei G. Franz in München, Perusagasse No. 4 erschienen u. zu haben.

K. Eisenbahnen.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung abgezählt hinzulegen, das Wechseln aber zu vermeiden.

Eisenbahn-Fahrt nach Augsburg.

Erster Zug: 5 U. Morg. Eilzug mit Personenbeförderung I. u. II. Classe.
Zweiter Zug: 6 U. Morg. Güterzug mit Personenbeförderung II u. III. Classe.
Dritter Zug: 11 U. Vorm. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.
Vierter Zug: 1 U. 15 Min. Nachm. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.
Fünfter Zug: 3 U. 5 Min. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.
Sechster Zug: 7 U. 5 Min. Abd. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.

Eisenbahnfahrt n. Großhesselohe.

Abfahrt in München:	Ankft. in Großhesselohe:
1 U. 45 Min. Nachm.	2 U. 5 Min. Nachm
3 U. — Min. Nachm.	3 U. 20 Min. Nachm.
7 U. 20 Min. Abend.	7 U. 40 Min. Abds.
Abf. in Großhesselohe:	**Ankunft in München:**
2 U. 20 Min. Nachm.	2 U. 40 Min. Nachm
5 U. 10 Min. Abends.	5 U. 30 Min. Abend.
8 U. — Min. Abds.	8 U. 20 Min. Abds.

Extra-Fahrten an Sonn- u. Feiertagen.

Abfahrt in München:	Ank. in Großhesselohe:
12 U. — Min Mitt.	12 U. 20 Min. Mitt.
4 U. 30 Min. Abend.	4 U. 50 Min. Abend.
6 U. — Min. Abds.	6 U. 20 Min. Abds
Abf. in Großhesselohe:	**Ankunft in München:**
12 U. 40 Min. Nachm.	1 U. — Min. Nachm.
3 U. 40 Min. Nachm.	4 U — Min. Nachm
6 U. 40 Min. Abds.	7 U. — Min. Abds

Preise: I. Cl. 18 kr. II. Cl. 12 kr. III. Cl. 9 kr.

Eisenbahn-Fahrt nach Starnberg.

Abfahrt in München:	Ankunft in Starnberg:
5 U. 45 Min. früh.	6 U. 45 Min. früh.
10 U. 30 Min. Vorm.	11 U. 30 Min. Vorm.
2 U. 30 Min. Nachm.	3 U. 30 Min. Nachm
4 U. 45 Min. Abends	5 U. 45 Min. Abend.
Abfahrt in Starnberg:	**Ankunft in München:**
7 U. — Min. früh	8 U. — Min. früh.
12 U. — Min. Mitt.	1 U. — Min. Mitt.
6 U. 30 Min. Abds.	7 U. 30 Min. Abds.
7 U. 45 Min. Abds.	8 U. 45 Min. Abds.

Extra-Fahrten an Sonn- u. Feiertagen.

Abfahrt in München:	Ankunft in Starnberg:
1 U. 30 Min. Nachm.	2 U 30 Min. Nachm
7 U 45 Min. Abends	8 U. 45 Min. Abnds.
Abfahrt in Starnberg:	**Ankunft in München:**
3 U. 30 Min. Nachm.	4 U. 30 Min. Nachm
9 U. — Min. Nachts	10 U. — Min. Nachts.

Preise: I. Cl. 1 fl. 3 kr. II. Cl. 42 kr. III. Cl. 27 kr.
Preis für Tour- u. Retour-Billete: 1 fl. 48. 1 fl. 12 u. 48 kr.

Dampfschiffahrt auf dem Würm-See.

Täglich um 7 Uhr Morgens und 3½ Uhr Nachm. von Starnberg um den See. Vorm. 11½ Uhr findet außerdem täglich eine Fahrt von Starnberg über Possenhofen nach Leoni u. zurück statt.

Fiaker und Droschken.

Fiaker. Personen	Fiaker. Taxe für 1 u. 2	Fiaker. Taxe für 3 u. 4	Droschken. Zeitdauer.	Droschken. Taxe 1 u. 2 Pers.
	fl. kr.	fl. kr.		fl. kr.
1	— 18	— 24		
2	— 36	— 48	¼ St.	— 12
3	— 48	1 —		
4	1 —	1 12	½ St.	— 24
5	1 12	1 24		
6	1 24	1 36	1 St.	— 42
7	1 36	1 48		
8	1 48	2 —	1½ St.	1 —
9	2 —	2 12	2 St.	1 18
10	2 12	2 24		
11	2 24	2 36	2½ St.	1 30
12	2 36	2 48	3 St.	1 48

Standplätze.

1) Am alten Schrannenplatz; nächst der Hauptwache.
2) am Max-Josefs-Platz, in der Nähe des Hoftheaters;
3) am Hofgarten, vor dem Café „Tambosi" und am Odeons-Platze;
4) am Duitplatze, nächst der Herzog-Marburg;
5) vor dem Karlsthor;
6) vor dem Sendlingerthor;
7) bei der Mariahilfkirche (Au).

NB. In jedem Wagen befindet sich ein ausführlicher Tarif, der in zweifelhaften Fällen über Forderung u. Leistung näheren Aufschluß gibt.

Börsenberichte.

Frankfurt a/M., 13. Juni. Oester. National-Anlehen 80⅜; Oesterr. 5proc. Metall. 79⅜; 4½ proc. 69½; Bankaktien 1153; Oesterreich. Lotterie-Anl.-Loose von 1854 106¼; Ludwigshafen-Berbacher Eisenbahn-Aktien 154; Bayer. Ostbahn-Aktien 98⅞; Bayer. 4½proc. Obligationen 101¼. Wechselcourse: Paris 93¼; London 118; Wien 114.

Wien, 13. Juni. Oesterreich. 5proc. National-Anl. 84⅝; 5proc. Metall. 83½; 4½proc.-Metall. —; Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1839 144⅝; österr. Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1854 111¼; Bankaktien 1005; Lombard.-Venetian. 5proc. Anleihe ——; österr. Credit-Mobil.-Aktien 233¾; Donau-Dampfschifffahrts-Aktien 574; österreich. Staatsbahn-Aktien —; Nordb.-Aktien 1960; Wechsel-Course: Augsburg 100 104⅛; London 10.11.

Paris, 12. Juni. 4½proc. 91.90; 3proc. 69.65.

London, 12. Juni. 3proc. Consols 93⅛.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurter-Cours.

	Anzudrungen.	Zu haben.
Neue Louisd'or	fl. 10 42 kr.	fl 10 45 kr.
Dänische, Hannov. u. Preuß. Friedrichsd'or	„ 9 36 „	„ 9 38 „
	„ 9 56 „	„ 9 57½ „
holl. 10 fl.-Stücke	„ 9 46 „	„ 9 47½ „
Rand-Dukaten	„ 5 31 „	„ 5 32 „
Napol. d'or (20 Fr.-St.)	„ 9 20 „	„ 9 21 „
Sagl. Sovereignsd'or	„ 11 44 „	„ 11 48 „
Fünffrancothaler	„ 2 20 „	„ 2 20¼ „
1 Preuß.-Thaler	„ 1 45 „	„ 1 45 „
„ schein	„ 1 45¼ „	„ 1 45½ „
Verschied. Cassenanweis.	„ 1 43 „	„ 1 43½ „

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 166. Montag, 15. Juni 1857. (Vitus; Cresc.) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche **chambres garnies** bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20

Kirchliche Feierlichkeiten am Feste des heil. Benno.

I. Metropolitankirche 5 U. fr. I. Messe, 6 U. Aussetzung des Allerheiligsten zur 10stündigen Anbetung und Beginn der Aemtergebete, 7 U. **Frühamt**, 8 U. Predigt von Hrn. Domprediger Nik. Weber, 9 U. **Pontificalamt**, gehalten von Hrn. Dom-Propst Dr. Prand, 12 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper, Prozession u. Rosenkranz, ½8 U. Ab. Litanei während der Oktav.

Allerheil. Hofkirche. 7, 8 u. 9 U. fr. Messen, 11 U. Hochamt, gehalten von Herrn Stiftsdechant Wisling, 4 U. Nachm. Vesper.

Herzog Max-Kapelle. 7 u. 10 U. fr. Messe, ¾11 U. Homilie von Hrn. Hof-Caplan Müller, dann Messe, 4. U. Nachm. Rosenkranz.

Theatinerkirche. 6 U. fr. Aussetzung des Allerheiligsten, dann Messe, 9 U. Predigt von Hrn. Stiftsprediger Babel, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 4 U. Nachm. Vesper u. Rosenkranz.

St. Michael. 5 U. fr. I. Messe, 8 U. Predigt von Hrn. Westermayer, dann Hochamt, ½11 U. Militärgottesdienst, gehalten von Hrn. Domcooperator Groß, ½8 U. Ab. Litanei.

Bürgerbetsaal. 6 U. fr. Messe mit Rosenkranz, bis 9 U. Messen.

Karmelitenkirche. 7, 8 u. 9 U. Gymnasialgottesdienste.

Heil. Dreifaltigkeitskirche. 6, 7 u. 8 U. fr. Messe, 10 U. Predigt von Hrn. Präses Sattler, dann Hochamt.

II. St. Peter. 5 U. fr. I. Messe, ½6 Uhr Rosenkranz, 6 U. Aussetzung des Allerheiligsten, 8 U. Predigt von Hrn. Pfarrprediger Keckenberger, dann Hochamt, 12 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper u. Dreißiger, 5 U. Litanei.

Kreuzkirche. 6—9 U. fr. Messe, ½4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Stephanskirche. ½7 u. 9 U. fr. Messe, 2 U. Nachm. Rosenkranz.

Herzogspitalkirche. 5—11 U. Messen, ½5 U. Ab. Rosenkranz u. Litanei.

St. Josephspitalkirche. ½6 U. fr. Messe, 7 U. Hochamt, 4 U. Nachm. Rosenkr.

Damenstiftskirche. 8 U. fr. Messe für die Lehrjungen, 9 U. Messe für die Gewerbsschüler, 10 U. Stiftsmesse, 11 U. Messe für die Cadetten.

St. Elisabethkirche. ½7 u. ½9 U. Messe, 3 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Jakobskirche. 5¼ U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 5 U. Ab. Rosenkranz.

St. Johann Nepom.-Kirche. 5 U. fr. Messe, dann Frühlehre, bis 10 U. Messen, ½5 U. Ab. Rosenkranz.

Schmerzhafte Kapelle. ½6 U. fr. Messe, dann Predigt, bis 10 U. Messen, 4 U. Nachm Rosenkranz.

St. Thekla-Kapelle. 8 U. fr. Messe.

St. Vincentiuskapelle. ½6 u. 7 U. fr. Messe, 8 U. Hochamt, ½4 U. Nachm. Litanei.

III. St. Annapfarrkirche. 5 U. fr Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 2 U. Nachm. Rosenkranz, 5 U. Ab. Litanei.

IV. St. Ludwig. 5 U. fr. Messe, ½9 U. Predigt, dann Hochamt, ½11 U. Universitätsgottesdienst mit Predigt v. Hrn. Abt u. Prof. Dr. Hanneberg, 3 U. Nachm. Vesper u. Rosenkranz.

V. Heil. Geistkirche. 5 U. fr. I. Messe, 8 U. Predigt von Hrn. Pfarrprediger Joseph Weis, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper, ½6 U. Abendandacht.

VI. St. Bonifazius. 5 U. fr. I. Messe, dann Frühlehre, 9 U. Predigt, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper.

VII. Auerkirche. 6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper.

VIII. Haidhauserkirche. 6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper.

Königl. Hof- u. National-Theater.

Für heute geschlossen.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Zum Benefiz der Schauspielerin Albertine Göschl.

Der Woll-Markt, oder: Das Hotel de Wibourg.

Lustspiel in 4 Akten von Clauren.

Der Fürst v. Wiburg	Hr. Kroseck.	Ein Stößer	Hr. Köller.
Die Fürstin, seine Gemahlin	Frl. H. Vesmeier	Eine Ordonnanz	Hr. Weber.
Oekonomierath Korn	Hr. Buchwald.	Tobias, Kutscher des Amtsraths	Hr. Pasch.
Fähnrich von Schrott	Frau Kroseck.	Jean, Laquai des Fürsten	Hr. Schweißgut
Amtsrath Herbert	Hr. Dor.	Eine Gesellschaftsdame der Fürstin	Fr. C. Schneider.
Helmine, Hannchen (seine Töchter)	Frl. Gallinger. Albertine Göschl.	Louise, Kammerfrau der Fürstin	Frl. Dorfinger.
Stadtchirurgus Zipfel	Hr. Preis.		
Samuel, Apothekerlehrling	Hr. Eisenmann.		

Gäste. Dienerschaft.

Der erste Akt spielt in der Apotheke einer kleinen Stadt, die Handlung der übrigen in der Residenz.

Zu dieser Vorstellung ladet höflichst ein A. Göschl.

Anfang Nachmittags 4, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr., Parterresperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Oeffentliche Vergnügungen.

Frühlingsgarten: Große musikalische Soirée, ausgeführt von 20 Mitgliedern des Musik-Corps vom k. 2. Infanterie-Regiment. Anfang 7 Uhr.

Buttermelchergarten: Produktion von einer Abtheilung Trompeter des königl. 1. Kürassier-Regiments. Anfang ½8 Uhr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Gastspiel der Frl. Marie Geistinger und des Hrn. und Frl. Brauny.

Zum 4. Male.

Das erste Kind des Teufels, oder: Die Seelen-Verschreibung.

Originalposse mit Gesang und Tanz in 2 Akten von Anton Langer, Musik von Capellmeister Adolf Müller, nebst einem Vorspiel in 1 Akt: „Da Hannsl in da Noth".

Personen des Vorspiels.

Bruno v. Hartenberg, Gutsbesitzer	Hr. Zinker.	Fr. Susel, eine arme Wittwe	Frl. Ehrenstein.
Brand, sein Vertrauter	Hr. Brauny.	Annamiedl, ihre Tochter	Frl. Stein.
Professor Scarabäus	Hr. Herbst.	Hansl, der Holzknecht	J. Schweiger.
Patzenferl, Schulmeister im Gebirg	Hr. Köstner.	Nazel, Seppel — Bauern	Hr. Berger. / Hr. Mayer.
Knelfferin, Wirthin in der Waldschenke	Frl. Hoffmann.	Mietzl, Gretl, Kathl — Bäuerinnen	Frl. Berg. / Frl. Käfer. / Frl. Kraus.

Holzknechte, Bauern und Bäuerinnen.

Personen des Stückes.

Bruno v. Hartenberg	Hr. Zinker.	Fr. Susel, Schwiegermutter des Hanns	Frl. Ehrenstein.
Brand, sein Vertrauter	Hr. Brauny.	Jakel, Hiesel — Bauernburschen	Hr. Bokar. / Hr. Meyer.
Professor Scarabäus	Hr. Herbst.	Mathias, ein Bettler	Hr. Scholz.
Henri, sein Zögling	Hr. Weigelt.	Hahnepiehl, ein Handwerksbursch	Hr. Reidar.
Madame Born, Scarabäus Wirthschafterin	Frau Martinelli.	Bandelmann, Rupfer, Haspelbach — Geschworne	Hr. Berger. / Hr. Scharpf. / Hr. Weiß.
Hanns Rustenholzer, Ortsrichter	J. Schweiger.	Nandl, Kuni, Mietzl — Bauernmädchen	Frl. Berg. / Frl. Käfer. / Frl. Kraus.
Rosa, Hannerl, Julerl — seine Töchter	Frl. Geistinger. / Frl. Blankenstein. / Frl. Feker.		
Patzenferl, Schulmeister	Hr. Köstner.		
Klaus, der Wachter	Hr. Böhmert.		

Bauern, Bäuerinnen, Senner, Sennerinnen, Musikanten.

Der im Stücke vorkommende Tanz wird von Frl. Brauny u. Frl. Schweiger ausgeführt.

Anfang Nachmittags 4, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl. ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Gallerie-Sperrsitz 24 kr., Nobel-Gallerie 18 kr. Parterre-Sperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Schaustellungen.

Im **königl. Kunstausstellungs-Gebäude** (gegenüber der Glyptothek) dahier, ist eine **plastische Arbeit (Bachusgruppe)** von Bildhauer Hönig von früh 9 Uhr bis 4 Uhr Nachmittags zur allgemeinen Besichtigung ausgestellt. Eintritt unentgeltlich.

Begräbnisse, Montag den 15. Juni vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Monika Wieshuber, Wäschers-Tochter v. h. (gest. d. 13., 36 J. a.) — Maria Braunschweiger, b. Schäfflermeisters-Kind v. h. (gest. d. 13. 9 M. a.) — Franziska Deisenhofer, Sergeantens-Kind von Nymphenburg (gest. d. 13., 6 M. a.)

2½ Uhr: Maria Wimmer, Maurers-Tochter v. h. (gest. d. 13., 5 J. 5 M. a.)

3 Uhr: Margaretha Schneditz, Herrschaftsrichters- u. Advokatens-Wittwe v. h. (gest. d. 13., 67 J. a.)

George Franz, libraire à **Munich,** Perusagasse No. 4,

recommande son Magazin bien assorti des meilleurs ouvrages allemands, français, italiens et anglais, et principalement pour les étrangers

guides, descriptions de villes, plans &c.

ainsi qu'une riche collection de

gravure sur acier vues de villes, couvents, bains, châteaux et autres édifices de Bavière.

Il recommande aussi son **Imprimerie** assortie des plus nouveaux caractères, et il effectue promptement et à prix modiques les commandes, dont on veut bien l'honorer.

Bei G. Franz in München, Perusagasse No. 4, ist soeben angekommen und zu haben:

Hendschel's Telegraph pro Juni 1857.

Preis 20 kr.

Die Kunst- & Schreibmaterialien-Handlung von Max Ravizza

(Residenz- und Perusagassen-Ecke) (4b)

empfiehlt allen Besuchern Münchens, ihr reich assortirtes Lager von deutschen, französischen und englischen Kupferstichen und Lithographien, Copien der vorzüglichsten Gemälde der beiden Pinakotheken, des König Ludwig-Albums, Ansichten von München, dem bayerischen Hochlande, Salzburg, Tyrol, Italien, der Schweiz &c, Reisehandbüchern, Landkarten und Plänen, sowie eine Auswahl aller in das Kunstfach gehöriger Artikel.

Mantillen und Mäntelchen, sowie andere Mode-Waaren sind in größter Auswahl vorräthig bei

Sigmund Helbing,

Theatinerstraße No. 34.

Die allgemein so beliebte **Windsor-Orange-Punch-Essenz** die ¾ Flasche fl. 1. 36. ist stets frisch vorräthig bei

(b) ***L. Butti,*** Residenzstraße No. 23 in München.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Ritter, Bergw.-Bes. v. Brünn.
Eichhorn, Bergw.-Bes. v. Au.
Müller, Bergdirektor v. Mähren.
Tebich, Ingen. u. Rahn, Bergwerkbes. von Mähren.
Bergho, Baronin v., mit Fam., v. Rom.
Poppenhusen mit Fam., Rent. v. Amerika.
Meyer, Major a. D. v. Hamburg.
Wallach, Banq. v. Berlin.
Breuhr mit Fam., v. Tilsit.
Bühler, Rent. v. Winterthur.

Berolistein, Priv. v. d. Schweiz
Greder, Kfm. v. Wien.
Bärlocher, Kfm. v. St. Gallen
Blaudin, Propr. v. Frankreich.
Striffler, Propr. v. Oberan.
Hoyier mit Fam u. Dienersch., v. England.
Wolff, Consul v. Norwegen.
Wild, Offizier v. Norwegen.
Bredow, v., mit Gattin und Dienerschaft, v. Preußen.
Langheineken, Kfm. v. Chemnitz.
Helferich, v., Direktor v. Weihenstephan
Rabiano, v, mit Familie und Dienerschaft, v. Belgien.
Senzeille, Bar., mit Fam. u. Dienerschaft, v. Preußen.
Smith mit Fam. u. Dienersch, v. London.
Caec, Rent. v. England.
Weber, Gutsbes. v. Oberschlesien.
Shan mit Fam., Rent. v. England.
Bramson mit Gattin, Banq. v. Berlin.

Goldener Hirsch.

Costi, Part v. Triest.
Scarpe mit Gattin, Rent. v. Straßburg.

Hotel Maulick.

Gontscharaw, Graf, Exl., mit Dienerschaft, Oberst v. Petersburg.
Künzli, Kunstmühlbes. v. Rosenheim.
Metzges, Kfm. v. Crefeld.
Kamlah mit Gattin, Ober-Amtmann von Merseburg.
Franz, Frl., Priv. v. Braunschweig.
Müller, Kfm. v. Epernay.
Cords, Kfm. v. Crefeld.

Blaue Traube.

Helmfeld, Gutsbes. v. Haslau.
Spies, Kfm. v. Ronsdorf.
Marx, Kfm v. Aachen.
Schutz, Kfm. v. Biberach.
Laun, Priv. v. Wien.
Lauer, mit Bedien., Rittmstr. v. Wien.
Ostrowski, v., Versicherungs-Direktor von Erfurt.
Kästner, mit Gattin, Kfm. v. Bayreuth.
Jacobson, Kfm. v. Fulda.
Froschmann, Kfm. v. Stuttgart.

Hotel garni u. Bad (Marienbad).

Felix, Partik. v. Chamberg.
Burra, mit Fam., Rent. v. London.
Gangroß, Frau v., m. Tocht. u. Bedienung, Gutsbes Gattin v. Riga.
Schönstatt, v., Priv. v. Amberg.

Hotel garni (Leinfelder).

Cramer-Klett, mit Bed., Fabrikbesitzer von Nürnberg.
Bulmericqu, Zollsekretär v. Petersburg.
Bathe, Prof.-Gatt. v. Berlin.
Müller u. Unold, Hutfabr. v. Memmingen.

Goldenes Kreuz.

Michel, Kfm. v. Berlin.
Höfling, Kfm. v. Schweinfurt.
Steinle, Gutsbesitzer v. Etelstätten.
Spitzbarth, Kfm. v. Beckerfeld.
Vogt, Kfm. v Hanau.
Backhaus, Kfm v. Elberfeld.
Lichtenberger, Beamter v. Darmstadt.
Griebel, Kfm v. Lübeck.

Hotel garni (Schafroth).

Krauß, Dr. v. Fürstenfeldbruck.
Knauer, Fellenhauerssohn v. Landshut.
Schmits, Kfm. v. Köln.
Hörmann mit Gattin, Kupferschmiedmstr. v. Stuttgart
Fischer, Madame v. Ludwigsburg.

Stachus.

Frank mit Gattin, Dr. v. Fürth.
Fisch, Büchsenmacher v. Pfaffenhofen.
Werkmester, Fruchthdlr. v Ehingen.
Schmid, Fruchthdlr. v. Deggendorf.

Augsburgerhof.

Grübler, Geistlicher v. Großenheim
Gombart, Kfm. v. Augsburg.
Lorbacher, Consistorialassessor v. Dresden.
Fromm, Gerichtsschreiber v. Wadern.
Fromm, Rentmeister v. Arensberg.
Ortmann, Partikulier v. Rotterdam.

Oberwollinger.

Scherer, Kfm. v. Ulm.
Kinkelin, Kirschner v. Lindau.
Krug, Geschäftsmann v. Edenkoben.
Straßer, Handelsfrau v. Zellberg.
Blenk, Bortenmacher v. Kempten.
Meindl, Dr. med. v. Wolnzach.
Fänisch, Kfm. u. Fänisch, Dek. v. Halle.
Meilbeck, Rechtsprakt. v. Starnberg.
Faust, fürstl. Kontroleur v. Eggmühl.

Bamberger Hof.

Thalhofer, Bräuer v. Höchstädt.
Banckritz, Gerbermstr. v. Genf.
Süßkind, Kfm. v. Ludwigsburg.
Schellerer, Kfm v. Gera.
Feldheer, Fabrikant v. Dresden.
Huber, Forstkand. v. Zweibrücken.
Guthding, Geometer v. Berlin.
Schubert, Kfm. v. Bamberg.
Wirnstlich, Kfm. v. Naumburg.

Goldener Stern.

Erlanger, Kfm. v. Ulm.
Wagner, Eisenlieferant v. Bergen.
Meyer, Kirschner v. Berlin.

Goldener Storch.

Seidel, Privat. v. Ingolstadt.
Endhardt, Gutsbesitzer v. Salzburg.
Füchsl, Grenzaufseher v. Lindau.
Wagner, Fabrikant v. Auerb.
Seefelder, Stadtbote v. Eichstädt.

Gold. Sonne (Bögner.)

Roth, Forstgeh. v. Anzing.
Maier, Reg-Sekretär v. Landshut.

Kleiner Löwengarten.

Schleich, Floßm. v. Petting.
Reichardt, Aktuar v. Augsburg.

Kunstverein. (Unter den Arkaden des Hofgartens, geöffnet von 10 U. Vorm. bis 6 U. Ab. Zugänglich für alle jene Fremde, welche durch Mitglieder eingeführt sind.) **Ausstellung**

Neu ausgestellt.

Oelgemälde. Reber, M.: Partie aus Reutlingen. — Schütz, Th.: Die Abendglocke. — Mali, J.: Eichenpartie. — Haushofer, M.: Hohenschwangau. Aussicht aus einer Halle auf den See. — Schwind, M. v.: Kaiser Rudolph reitet nach Speier, um dort zu sterben.

Porzellangemälde. Legrand, M.: Die heil. Familie, nach Andrea del Sarto.

Plastik. Hautmann, Johann: Madonna mit der Lilie. Ein Relief in Marmor. — Derselbe: Eine Büste. — Hautmann, Anton: Pandora. Statue in Marmor.

Photographien. Lorent, Dr. A.: Drei Ansichten aus Venedig.

Sehenswürdigkeiten. (Montag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 21: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.

Antiquarium (in der k. Residenz neben dem Brunnenhofe): Dienstag u. Donnerstag von 9—11 U. geöffnet. Der Katalog der Sammlung ist für 9 kr. im Lokale zu erhalten.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit Ruhmeshalle: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Botanischer Garten (Carlsplatz): Ist mit Ausnahme der Sonn- u. Feiertage von früh 8 Uhr bis Abends 6 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr, Sendlingergasse No. 65/2. (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek (Briennerstraße): Von 8—12 u. 2—4 Uhr geöffnet.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Lese-Saal von 8—1 Uhr geöffnet; Ausleih-Dienst von 9—1 Uhr; Fremden-Besuch (Besichtigung der Cimelien) von 10—1 Uhr.

Hoftheater, k.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Anmeldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Hofkirche. 3) St. Michaels-Hofkirche. 4) Theatinerkirche. 5) Ludwigskirche. 6) Frauenkirche. 7) St. Peterskirche. 8) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek: Heute geschlossen.

Pinakothek (Barerstraße): Von 9—3 Uhr geöffnet.

In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien**, u. die **Etrurische Vasensammlung** v. 10—1 Uhr.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen gezeigt. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U. gegen Eintrittskarten die beim kgl. Obertapezierer zu erholen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odyssees-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Sieges-Thor (an der Ludwigsstraße).

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme: Nur gegen Karten, welche bei Hrn. Magistratsrath Hemmer von 9—12 Uhr und von 3—6 Uhr, Thal No. 1/2, Büreau No. 37, zu erholen sind.

Vereinigte Sammlungen (unter den Arkaden des Hofgartens): Von 9—1 Uhr geöffnet.
Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neubauergasse): 1) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium**, Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. Wagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, I. Conf. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung**, Conf. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Conf. Prof. Streber, der zwischen 10—12 Uhr Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Brasilianisch-ethnographische Sammlung**. — Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren, in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.
Zeughaus, städtisches (am untern Anger): Heute geschlossen.

☞ Nähere Angaben u. Explikationen dieser Sehenswürdigkeiten findet der Fremde in dem Werkchen: „Acht Tage in München" für Reisende jeden Standes, 16° 48 kr. und über die Lokalitäten gibt ihm Aufschluß der „Plan der Haupt- u. Residenzstadt München" mit den Special-Plänen der Pinakotheken, der Glyptothek, der vereinigten Sammlung und der wissenschaftlichen Sammlungen ꝛc. 16° 48 kr., beide bei G. Franz in München, Perusagasse No. 4 erschienen u. zu haben.

Verzeichniß der Victualienpreise &c. in München.

(Vom 15. bis 22. Juni 1857.)

Mehl-Preise. Mundmehl das Viertel 2 fl. 28 kr., der Dreißiger 9 kr. 1 pf.; Semmelmehl d. M. 2 fl. 4 kr., d. Dr. 7 kr. 3 pf.; Weizenmehl d. M. 1 fl. 48 kr., d. Dr. 6 kr. 3 pf.; Einbrennmehl d. M. 1 fl. 32 kr., d. Dr. 5 kr. 3 pf.; Backmehl d. M. 1 fl. 12 kr., d. Dr. 4 kr. 2 pf.; Roggenmehl d. M. 1 fl. 18 kr., d. Dr. 4 kr. 3 pf.; Nachmehl d. M. 30 kr. — pf., d. Dr. 1 kr. 3 pf.; Hühnermehl d. M. — fl. 55 kr., d. Dr. 3 kr. 1 pf.

Brod-Gewicht. Weizenbrod: Die Mundsemmel 2 Lth. 3 Q.; die ordinäre Kreuzersemmel 3 Lth. 2 Q.; die halbe Kreuzersemmel 1 Lth. 3 Q.; das Spitzweckel 3 Lth. 2 Q.; das Kreuzerlaibel 5 Lth. 1 Q.; der Groschenwecken von Weizen 10 Lth. 2 Q.; der Groschenwecken von Laibeltaig 15 Lth. 3 Q. Roggenbrod: Ein zwei Kreuzerstück 16 Lth. 2 Q.; ein vier Kreuzerstück 1 Pfd. 1 Lth. 1 Q.; ein acht Kreuzerlaib 2 Pfd. 2 Lth. 3 Q.; ein sechszehn Kreuzerlaib 4 Pfd. 5 Lth. 2 Q.

Fleischgattungen. Ein Pfund Mastochsenfleisch 14 kr. — pf.; gemästetes Kuhfleisch 13 kr. — pf.; Kalbfleisch 13 kr. — pf.; Schaffleisch 10 kr. — pf.; rohes Schweinfleisch 17 kr. — pf.; geräuchertes Schweinfleisch 24 kr. — pf.; Schweinfett 28 kr. — pf.; eine rohe Zunge 42 kr.; eine geräucherte Zunge 1 fl. — kr.; ein Zentner ausgelassenes Unschlitt 41 fl. — kr.; rohes Unschlitt 33 fl. — kr.; ein Pfund gegossene Lichter 28 kr.; feine Lichter 26 kr.; ordinäre Lichter 25 kr.; Seife 19 kr.

Bier und andere Flüssigkeiten. Die Maß Sommerbier, Ganterpreis 6 kr. — pf.; Schenkpreis 6 kr. 2 pf.; weißes Weizenbier 6 kr.; weißes Gerstenbier 3 kr.; Biereßig 4 kr.; Obstessig 7 kr.; Germ 16 kr.; Milch 4 kr.; Rahm 18 kr.; Meth 28 kr.; bester Branntwein 36 kr.; ordinärer Branntwein 12 kr.; Kirschwasser 2 fl. 24 kr.; ein Pfund Repsöl 24 kr.; Leinöl 26 kr.

Fisch- und andere Viktualien-Preise. Das Pfund Karpfen 16 kr.; Hechte 22 kr.; Huchen 42 kr.; Rutten 48 kr.; Forellen — fl. 54 kr.; Aalfische 1 fl. 30 kr.; Barben — kr.; Alten — kr.; Waller 42 kr.; Praxen — kr.; Renghen 20 kr.; Birschlinge 12 kr.; Bachfische 6 kr.; Krebse d. M. 12 kr.; Frösche d. Wiedl 4 kr.; Schnecken d. Hundert — kr.; ein Maßl Zwiebel 16 kr. Ein Pfund Schweizerkäs 27 kr.; Jochberger 22 kr.; Speisekäs 10 kr. Gries feiner das Viertel 3 fl. 28 kr., der Dreißiger 13 kr. — pf.; Gries ordinärer d. M. 2 fl. 56 kr., d. Dr. 11 kr. — pf. Feine Gersten d. 4 fl. 37 kr., d. Dr. 17 kr. 1 pf.; mittlere Gersten d. M. 3 fl. 27 kr., d. Dr. 12 kr. 3 pf.; ordinäre Gersten d. M. 2 fl. 46 kr., d. Dr. 10 kr. 1 pf.; Erbsen schöne d. M. 1 fl. 46 kr., d. Dr. 6 kr. 2 pf.; Erbsen mittlere d. M. 1 fl. 37 kr., d. Dr. 6 kr. — pf.; Bruun d. M. 3 fl. — kr., d. Dr. 11 kr. 1 pf., Linsen d. M. 1 fl. 1 kr., d. Dr. 3 kr. 3 pf.; Hanfkörner d. M. 1 fl. 36 kr., d. Dr. 6 kr. — pf. Schmalz d. Pfund 30 kr.; Gebirgsbutter 28 kr.; frischer Körbchen-Butter 28 kr.; frische Eier 5 Stück 4 kr.; Truhen-Eier 10 Stück 8 kr. Hennen, alte 24 kr.; Hühner 18 kr. Indianen 1 fl. 30 kr.; Kapaunen — fl. 54 kr.; Gänse, alte 1 fl. 6 kr., Junges 23 kr. Enten, alte, 30 kr., Junges 6 kr.; Tauben, junge 7 kr.; Spanferkeln 2 fl. — kr.

Verschiedene Bedürfnisse. Ein Schäffel runder Erdäpfel bester Gattung 5 fl. — kr. Ein Pfund gedörrte Kirschen 20 kr.; gedörrte Zwetschgen 10 kr. Kochsalz 4 kr. Ein Maßel weiße Rüben 5 kr.; bayerische Rüben 3 kr.; gelbe Rüben 3 kr. Eine Klafter Buchenholz 13 fl. 9 kr.; Birkenholz 11 fl. 57 kr., Föhrenholz 10 fl. — kr.; Fichtenholz 10 fl. 9 kr.

K. Eisenbahnen.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung abgezählt hinzulegen, das Wechseln aber zu vermeiden.

Eisenbahn-Fahrt nach Augsburg.

Erster Zug: 5 U. Morg. Eilzug mit Personenbeförderung I. u. II. Classe
Zweiter Zug: 6 U. Morg. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.
Dritter Zug: 11 U. Vorm. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.
Vierter Zug: 1 U. 15 Min. Nachm. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.
Fünfter Zug: 3 U. 5 Min. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.
Sechster Zug: 7 U. 5 Min. Abd. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.

Ankunft der Züge in München.

Erster Zug: 7 U. 34 Min. Morg. Güterzug.
Zweiter Zug: 8 U. 25 Min. Vorm. Postzug.
Dritter Zug: 12 U. 25 Min. Mitt. Güterzug
Vierter Zug: 3 U. 40 Min. Nachm. Postzug.
Fünfter Zug: 8 U. 30 M. Abds. Güterzug.
Sechster Zug: 9 U. 40 Min. Nachts Eilzug

Eisenbahnfahrt u. Großhesselohe.

(Ueber **Mittersendling.**)

Abfahrt in München:	Ankft. in Großhesselohe:
1 U. 45 Min. Nachm.	2 U. 5 Min Nachm
3 U. — Min. Nachm.	3 U. 20 Min. Nachm.
7 U. 20 Min. Abend.	7 U. 40 Min. Abds.
Abf. in Großhesselohe:	**Ankunft in München:**
2 U. 20 Min. Nachm.	2 U. 40 Min. Nachm
5 U. 10 Min. Abends.	5 U. 30 Min. Abend.
8 U. — Min. Abds.	8 U. 20 Min. Abds.

Preise: I. Cl. 18 kr. II. Cl. 12 kr. III. Cl. 9 kr.

Eisenbahn-Fahrt nach Starnberg.

(Ueber **Pasing, Planegg** 2c.)

Abfahrt in München:	Ankunft in Starnberg:
5 U. 45 Min. früh.	6 U. 45 Min früh.
10 U. 30 Min. Vorm.	11 U. 30 Min. Vorm.
2 U. 30 Min. Nachm.	3 U. 30 Min. Nachm.
4 U. 45 Min. Abends	5 U. 45 Min. Abend.
Abfahrt in Starnberg:	**Ankunft in München:**
7 U. — Min. früh	8 U. — Min. früh.
12 U. — Min. Mitt.	1 U. — Min. Mitt.
6 U. 30 Min. Abds.	7 U. 30 Min. Abds.
7 U. 45 Min. Abds.	8 U. 45 Min. Abds.

Preise: I. Cl. 1 fl. 3 kr. II. Cl. 42 kr. III. Cl. 27 kr.
Preise für Tour- u. Retour-Billete: 1 fl. 48. 1 fl. 12 u. 48 kr.

Dampfschiffahrt auf dem Würm-See.

Täglich um 7 Uhr Morgens und 3½ Uhr Nachm. von Starnberg um den See. Vorm. 11½ Uhr findet außerdem täglich eine Fahrt von Starnberg über Possenhofen nach Leoni u. zurück statt.

Gesandtschaften und Paß-Visa.

Amerikan. Consulat: A. Ten Brook, Ludwigsstraße No. 13|1.
Badische: Frhr. v. Berckheim, Briennerstr. 49|0. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.
Belgisches Consulat: Promenadeplatz 16|0.
Englische: Min. Sir John R. Milbanke, Briennerstraße 48. Paß-Visa durch den Gesandtschafts-Attaché Mr. Lonsdale, Briennerstr. 13|2.
Französische: M. Bar. v. Menneval, Briennerstr. 3|2. Gesandtschaftskanzlei Briennerstraße 3|0 im Hintergebäude. Abgabe der Pässe von 10—1 U.
Griechisches Consulat: Consul Hof-Rath Dr. v. Schauß-Kempfenhausen, Lausingerg. 25|2. Paß-Abnahme täglich von 10—12 Uhr.
Hannover'sche: Herr v. d. Knesebeck, Marstr. 3|1. Bei Abg. d. Pässe, wann Wiederabholung.
Neapolitanische: Graf Ludolf, Ludwigsstr. 9|2.
Oestreichische: Graf Hartig, Exc., Ludwigstr. 9|0. Abgabe der Pässe v. 8—12 U.; v. 1—2 U. zu holen.
Päpstliche: Msgr. Chigi, Ludwigsstr. 29. Erledigung der Pässe von 11—12 Uhr.
Preußische: Minister Baron v. Bockelberg, Türkenstr. 83. Die Pässe b. Portier d. Gesandtsch.-Hotels abzugeben. Erledigung derselben v. 12—1 U.
Russische: Minist. v. Severine, Theatinerstr. 11. Pässe beim Portier abzugeben, Nachm. 2U. zu holen.
Sächsische: Bar. v. Bose, Ottostraße 8|0. Abgabe u. Empfangnahme der Pässe von 10—12 Uhr.
Sardinische: durch die französische vertreten.
Würtembergische: Minister Graf v. Degenfeld-Schomberg. Carlsstraße 51|2. Legations-Sekretär Frhr. v. Soden. Carlsstr. 1|0. Visirung der Pässe täglich von 9—11 Uhr.

Börsenberichte.

Wien, 13. Juni. Oesterreich. 5proc. National-Anl. 84⅝; 5proc. Metall. 83¼; 4½proc.-Metall. —; Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1839 144⅝; österr. Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1854 111¼; Bankaktien 1005; Lombard.-Venetian.-5proc. Anleihe ——; österr. Credit-Mobil.-Aktien 233¾; Donau-Dampfschiffahrts-Aktien 574; österreich. Staatsbahn-Aktien —; Nordb.-Aktien 1960; Wechsel-Course: Augsburg uso 104⅛; London 10.11.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurter-Cours.

	Kaufgesuchen.	Zu haben.
Neue Louisd'or	fl. 10 42 kr.	fl. 10 45 kr.
Dänische, Hannov. u.	„ 9 36 „	„ 9 38 „
Preuß. Friedrichsd'or	„ 9 56 „	„ 9 57½ „
holl. 10 fl.-Stücke	„ 9 46 „	„ 9 47¼ „
Rand-Dukaten	„ 5 31 „	„ 5 32 „
Napol. d'or (20Fr.-St.)	„ 9 20 „	„ 9 21 „
Engl. Sovereignsd'or	„ 11 44 „	„ 11 48 „
Fünffrancsthaler	„ 2 20 „	„ 2 20¼ „
Preuß.-Thaler	„ 1 45 „	„ 1 45 „
„ schein	„ 1 45¼ „	„ 1 45½ „
Verschied. Cassenanweis.	„ 1 43 „	„ 1 43½ „

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 167. Dienstag, 16. Juni 1857. (Benno, Stadtp.) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 2 kr. Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20

Königl. Hof- u. National-Theater. [96. Vorstellung im Abonnement.]

Der Barbier von Sevilla.

Komische Oper in zwei Aufzügen nach dem Italienischen von Kollmann. Musik von Rossini.

Personen.

Graf Almaviva	Herr Grill.
Doktor Bartolo	Herr Sigl.
Rosine, dessen Mündel	* *
Basilio, Musikmeister	Herr Lindemann.
Marzelline, Gouvernante der Rosine	Frau Wirth.
Figaro, Barbier	Herr Kindermann.
Fiorillo, des Grafen Bedienter	Herr M. Schmid.
Ein Alkade	Herr Obermayer.
Ein Offizier	Herr Wirth.
Ein Notar.	
Ambrosio, Bartolo's Diener.	
Musikanten, Wachen und Gerichtspersonen.	

* * Frl. Frassini — Rosine.

Einlagen, gesungen von Frl. Frassini:

Im zweiten Aufzuge: „Arie", von Donizetti.

Am Schlusse der Oper: „Il mio Valzore" von Luigi Venzano.

Preise der Plätze: Eine Loge im zweiten Rang 9 fl. — kr. Ein Platz daselbst 1 fl. 24 kr. Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parkettsitz 1 fl. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. [5]

Der freie Eintritt ist ohne alle Ausnahme aufgehoben und wird ohne Kassabillet Niemand eingelassen.

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr, Anfang halb 7 Uhr, Ende gegen 9 Uhr.

Beurlaubt: Frl. Schwarzbach, Herr Straßmann, Frau Straßmann-Damböck, Frl. Denker, Frl. Seehofer.

Wochen-Repertoire.

Mittwoch den 17: Zum ersten Male: „Die Biedermänner", Lustspiel nach dem Französischen von Branitz.

Donnerstag den 18: „Des Teufels-Antheil", Oper von Auber.

Freitag den 19: „Die Grille", Schauspiel von Ch. Birch-Pfeiffer.

Sonntag den 21: Zum ersten Male wiederholt: „Giralda", Oper von Adam.

Digitized by Google

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Zum Erstenmale.

Der Komet und die Planeten auf ihrer Rundreise nach München.

Original-Zauberspiel in 3 Abtheilungen und einem Vorspiel von Ferdinand Fränkel.
Musik von Konrad Müller.

Vorspiel: Der Olymp will sich amüsiren.

Jupiter, Beherrscher des Olymps	Hr. Buchwald.	Diana, Beschützerin aller alten Jungfern	Fr. C. Schneider.
Juno, seine Gemahlin	Frl. H. Besmeier	Minerva, Göttin d. Weisheit	Frl. Schwab.
Uranus, Aeltester der Götter-Zunft	Hr. Seeberg.	Aurora, Göttin des Morgenroths	Frl. Schweiger.
Neptun, Regent des Wassers	Hr. Kroseck.	Die Sonne, eine Dame, die auch ihre Flecken hat	Frau Fehr.
Vulkan, der Feuerfürst	Hr. Fehr.	Der Mond, ein grundfalsches Subjekt	Hr. Christ.
Venus, Beschützerin der Liebe	Frau Kroseck	Das Morgensterndl	Rosa Wiedmann
Apollo, Protektor aller Musen	Hr. Helmstätt.	Ganymedl, Oberkellner	Frl. Dorfinger.
Mars, Gott des Krieges	Hr. Weber.	Merkur, der Götterbote	Hr. Kohrs.
Bachus, Großfürst aller Säufer	Hr. Preis.	Der Komet von 1857	Hr. Dor.

Götter, Musen, Horen, Grazien, Genien.

Vorstehende Götter kommen in den folgenden Abtheilungen als verschiedene Gestalten vor.

1. Abth.: Grenzfatalitäten u. Paßverlegenheiten. 2. Abth.: Die Götter beim Theater. 3. Abth.: Wie man den Kometen in München fängt.

Graf Albertino	Hr. Werner.	Strengpflicht, Oberjäger	Hr. Christ.
Signora Camilla, seine Gattin	Frl. Gallinger.	Erster Grenzjäger	Hr. Köller.
Carlo } ihre Kinder	Anna Berger.	Zweiter Grenzjäger	Hr. C. Mayer.
Antonio } ihre Kinder	Betty Schon.	Packfest } Gerichtsdiener	Hr. Schweißgut.
		Nimmihn } Gerichtsdiener	Hr. Köller.

Bürger und Bürgerinnen. Italienisches Landvolk. Schauspieler.

Die Handlung spielt in einer kleinen Residenzstadt.

Anfang Nachmittags 4, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr., Parterresperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Versteigerungen.

Morgen Mittwoch: In der L. A. v. Montmorillon'schen Kunsthandlung u. Auctions-Anstalt (Karlsstraße No. 10|0) Nachm. von ½3—6 Uhr Versteigerung einer bedeutenden Sammlung von Kupferstichen, Radirungen, Holzschnitten, Zeichnungen, Aquarellen, Oelskizzen und Oelgemälden.

In der Licitat.-Commiss.-Anstalt von Mathes, Briennerstraße No. 7|0 (Knorrbräuhaus) ist morgen Mittwoch Versteigerung diverser Gegenstände.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Gastspiel der Frl. Marie Geistinger und des Hrn. und Frl. Brauny.

Zum 1. Male.

Das Barfüßele.

Ländliches Charakterbild mit Tanz in 5 Acten, nach Berchthold Auerbachs gleichnamiger Dorfgeschichte frei bearbeitet von Moritz Reichenbach.

Als Seitenstück zu dem ländlichen Charakterbild „Die Grille".

Der Friedbauer	J. Schweiger.	Amrei, genannt Barfüßele	Frl. Geistinger.
Die Friedbäuerin	Frau Martinelli	Dami, ihr Bruder	Hr. Brauny.
Johannes, ihr Sohn	Hr. Zinker.	Der Krappenzacher-Invalide	Hr. Köstner.
Der Rodelbauer	Hr. Langendorf.	Käthi (Bauernmädchen)	Frl. Feler.
Die Rodelbäuerin	Frl. Ehrenstein.	Moni (Bauernmädchen)	Frl. Berg.
Rosel, Schwester des Rodelbauers	Frl. Brauny.	Ein Landjäger	Hr. Weigelt.
Erster (Musikant)	Hr. Böhmert.	Michel (Knechte)	Hr. Weiß.
Zweiter (Musikant)	Hr. Bertel.	Seppel (Knechte)	Hr. Müller.
Grete (Bäuerinnen)	Frl. Käfer.	Caspar (Bauernburschen)	Hr. Herbst.
Kuni (Bäuerinnen)	Frl. Wagner.	Balthas (Bauernburschen)	Hr. Meyrr.
Margareth (Bäuerinnen)	Frl. Hoffmann.	Melchior (Bauernburschen)	Hr. Reidar.
		Friedl (Bauernburschen)	Hr. Berger.

Ein Brautpaar. Brautjungfern. Bauern. Fahnenträger. Musikanten.

Anfang Nachmittags 4, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl. ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Rodel-Gallerie-Sperrsitz 24 kr., Rodel-Gallerie 18 kr. Parterre Sperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 8 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Oeffentliche Vergnügungen.

Kleinhesselohe: Bei günstiger Witterung: Vor- und Nachmittags wohlbesetzte Harmoniemusik, ausgeführt von einer Abtheilung Trompeter des k. 1. Artillerie-Regiments.

Goldene Ente: Bei ungünstiger Witterung: Produktion der Musikgesellschaft „à la Guggl". Anfang 4 Uhr. — Bei günstiger Witterung im **Englischen Caffeehaus** (Dultplatz). Anfang 7 Uhr.

Glasgarten: Harmonie-Musik. Anfang 4 Uhr.

Paradiesgarten: Große Türkische Musik. Anfang 4 Uhr.

Prater: Harmoniemusik. Anfang 4 Uhr.

Frühlingsgarten: Produktion von einer Abtheilung Trompeter des k. 1. Artillerie-Regiments. Anfang 4 Uhr.

Buttermelchergarten: Produktion von einer Abtheilung Trompeter des königl. 3. Artillerie-Regiments. Anfang 7 Uhr.

Grüner Hof (Bayerstraße): Produktion einer Abtheilung des Musik-Corps vom k. 6. Jäger-Bataillon. Anfang 4 Uhr.

Maigarten: Harmonie-Musik. Anfang 4 Uhr.

Neue Schießstatte: Produktion von einer Abtheilung des Musik-Corps vom kgl. 6. Jäger-Bataillon. Anfang 4 Uhr.

Beim Goglwirth (Müllerstraße): Harmoniemusik. Anfang 6 Uhr.

Begräbnisse, Dienstag den 16. Juni vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Elisabetha Lechner, Maurers-Kind v. h. (gest. d. 14., 1 J. a.) — Anton Huber, Schriftsetzer v. h. (gest. d., 14., 51 J. a.) — Maria Kirchberger, Tischlergesellens-Kind v. h. (gest. d. 14., 1 M. 7 T. a.) — Konrad Seidel, Maurer v. h. (gest. d. 14., 69 J. a.)

2½ Uhr: Joseph Huber, Viktualienhändler v. h. (gest. d. 14., 61 J. a.) — Johann Feihtl, Korporal vom k. 2. Inf. Reg. (gest. d. 14., 27 J. a.)

3 Uhr: Stephan Mayr, Fuhrmann u. Hausbesitzer v. h. (gest. d. 14., 53 J. a.)

Trauer-Gottesdienste am **Mittwoch.**

Heil. Geistpfarrkirche: Früh 8 Uhr für Magdalena Maurer, Viktualienh.-Tochter v. h. — Vorm. 9 Uhr für Margaretha Schneidz, Herrschaftsrichters- u. Advokatens-Wittwe.

Bei **G. Franz** in **München**, Perusagasse No. 4, ist soeben angekommen und zu haben:

Hendschel's Telegraph pro Juni 1857.

Preis 36 kr.

Die Kunst- u. Landkarten-Handlung von Mey & Widmayer,

dem königlichen Hoftheater gegenüber,

empfiehlt allen Besuchern Münchens ihr reichhaltiges Lager, bestehend in: **Reisebüchern, Reisekarten, Ansichten und Costüme von München, dem bayerischen Hochlande, Salzburg, Tyrol, der Schweiz, Italien** ꝛc., ferner in den lithographischen Copien der **hiesigen Gemälde-Gallerien**, sowie neben den Erzeugnissen der modernen Kunst in Kupferstich und Lithographie, in einer **großen Auswahl von Photographien.**

Die Kunst- & Schreibmaterialien-Handlung von Max Ravizza

(Residenz- und Perusagassen-Ecke)

empfiehlt allen Besuchern Münchens, ihr reich assortirtes Lager von deutschen, französischen und englischen Kupferstichen und Lithographien, Copien der vorzüglichsten Gemälde der beiden Pinakotheken, des König Ludwig-Albums, Ansichten von München, dem bayerischen Hochlande, Salzburg, Tyrol, Italien, der Schweiz ꝛc, Reisehandbüchern, Landkarten und Plänen, sowie eine Auswahl aller in das Kunstfach gehöriger Artikel.

Mantillen und Mäntelchen, sowie andere Mode-Waaren sind in größter Auswahl vorräthig bei Sigmund Helbing,

Theatinerstraße No. 34.

Georg Riehle,

Residenzstraße No. 18 vis-à-vis der königl Residenz

in München

unterhält fortwährend ein reichhaltig assortirtes Lager der

elegantesten Herrenkleider in den neuesten Stoffen.

Auch wird jeder beliebige Anzug nach Maaß in möglichst kürzester Zeit angefertigt und verspricht bei sorgfältiger Bedienung die billigsten Preise.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer ꝛc.

Residenzstraße No 5/4 sind sogleich 2 tapezirte Zimmer, meublirt für 7 fl., unmeublirt für 4 fl. 30 kr. zu beziehen.

Thal No. 32/3 ist ein kleines, meublirtes Zimmer monatlich um 3 fl. sogleich zu vermiethen.

Den nach München Reisenden kann bestens empfohlen werden:

Acht Tage in München.

Für Reisende jedes Standes.

Eine kurze Beschreibung der in dieser Hauptstadt befindlichen Sehenswürdigkeiten nebst Angabe von Ausflügen in die Umgebung.

Sechste ganz umgearbeitete Auflage mit 3 Plänen. Gebunden 40 kr.

Plan der Haupt- und Residenzstadt München

mit den Plänen der Glyptothek, der beiden Pinakotheken, der Vereinigten Sammlungen, der Wissenschaftlichen Sammlungen im Wilhelminischen Gebäude, des Hof-Theaters, des englischen Gartens und des Lustschlosses Nymphenburg.

In Mappe 48 kr.

Sammlung von Stahlstichen

der interessantesten Baudenkmale, Punkte ꝛc. ꝛc. sowohl von München als andern Städten und Gegenden Bayerns, welche in verschiedenen Abtheilungen, als Souvenirs und Albums abgetheilt, oder auch in einzelnen Blättern (das Blatt zu 24 und 12 kr.) zu haben sind.

Und während ihres Aufenthaltes in München:

Der Münchener Tages-Anzeiger,

in welchem all' Das, was Sehens- und Hörenswerthes auf den Tag fällt, angezeigt ist.

Die Nummer 2 kr.

München. **Georg Franz,**
Buchhändler, Perusagasse No. 4.

Im **königl. Kunstausstellungs-Gebäude** (gegenüber der Glyptothek) befindet sich gegenwärtig eine **plastische Arbeit (Bachusgruppe)** von Bildhauer Hönig von früh 9 Uhr bis 4 Uhr Nachmittags zur allgemeinen Besichtigung ausgestellt. Eintritt unentgeltlich.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Franck, Senats-Kopist v. Finnland.
Broche, Graf, Garde-Offizier v. Petersburg.
Krabb, Kfm. v. Werden a./R.
Jurville, Rent. v. England.
Metzler, Part. v. Frankfurt.
Macheuße, Major v. England.
Hasenclever mit Sohn, Consul v. Streuly.
Edwards, Rent. v. England.
Locher mit Fam., Part. v. Zürich
Mytie, Rent. v. England.
Wülfing, Kfm. v. Elberfeld.
Schede, Kfm. v. Frankfurt.
Jochheim mit Fam., Kfm. v. Hamburg.
Schlottmann, Kfm. v. Berlin.

Goldener Hirsch.

Morriseur mit Gattin, Propr. v. Paris.
Saunier, Kfm. v. Paris.
Sickingen, Gräfin v., mit drei Töchtern und Dienerschaft, kais. Palastdame v. Ischl.

Hotel Manlick.

Oechelhauser, Kfm. v. Hegen.
Götze mit Fam., Part. v. Hamburg.
Mattli, Partik. v. Rußland
Heidenreich, Kfm. v. Magdeburg.
Dürbig mit Familie u. Dienerschaft, Kfm. v. Leipzig.
Dürbig, Dr. med. v. Leipzig.
Lindenbach, Kfm. v. Würzburg.

Blaue Traube.

Fejervary, v., mit Bedien., General-Major v. Wien.
Zott, Oberlieut. u. Adjutant v. Wien.
Oppenheimer, Kfm. v. Frankfurt.
Fleischer, Kfm. v. Iglo.
Schinz, Kfm. v. Hamburg.

Fröhlich, Kfm. v. Stuttgart.
Cohen, Kfm. v. Offenbach.
Arold, v., Procurator v. Wiesbaden.
Drey, Kfm. v. Augsburg.
Goldschmidt, Kfm. v. Warschau.
Barreuth, v., Dr. med. v. Riga.

Hotel garni (Leinfelder)

Stromer, v., Ingen. v. Cöln.
Bettini, Bar., v. Mailand.
Wägemann, Kfm. v. Augsburg.
Rödler, Kfm. v. Nördlingen.
Bettinger, Dr., Regierungs-Assistent von Speyer.
Wetthinger mit Tochter, Fabrik. v. Chemnitz.
Forster, Priv. v. Sonnenberg.
Roller mit Schwester, v. d. Schweiz.
Reiter mit Familie u. Dienersch., Assessor v. Ingolstadt.

Goldenes Kreuz.

Hammel, Offizier v. Wien.
Erbschloe mit Gattin, Kfm. v. Lüttringhausen.
Tozebinske, Frau v. u. Siemiensky, v., Propr. v. Krakau.
Schirmer, Kfm. v. Coburg.
Erbert, Kfm. v. Plauen.
Kaufmann, Kfm. v. Landshut.
Jentsch mit Gattin, Fabrik. v. Halle.

Hotel garni (Schafroth).

Lilgenau, Bar., mit Gattin, v. Regensburg.
Weickmann, Priv.-Gattin v. Landshut.
Safford, Rent. v. Washington.
Bannan, Dr., v. Washington.
Wurm, Priv. v. Nürnberg.
Dieck, Kfm. v. Pfersee.

Stachus.

Engert, Oek. v. Hohenheim.
Heingast, Priv. v. Weißenburg.
Stör, Priv. v. Weißenburg.
Levinger, Kfm. v. Steppach.
Hermann, Kfm. v. Feuchtlingen.
Müller, Wildprethändler v. Wassertrüdingen.

Augsburgerhof.

April, Bräuer v. Erding.
Uhl, Kfm. v. Augsburg.
Bär, Hdlsm. v. Aufhausen.
Heilbronner mit Sohn, Kfm. von Ichenhausen.
Gruner, Steuer-Einnehmer v. Schwagerheim.
Burkhar, Hefele, J. u. Hefele, G., Metzger-Meister v. Augsburg.
Sauter, Kfm. v Nagolet.
Rhyiner, Dr. med. v. Basel.
Stöter, Kfm. v. Weißenhorn.
Stadler, Kfm. v. Ulm.
Brauneger, Bräuer u. Bengler, Photograph v. Augsburg.
Schmid, Kfm. u. Steinle, Administrator v. Nürnberg.

Obervollinger.

Schneider, Metzgerstochter v. Hilpoltstein.
Morandini, v. Trient.
Zigge, Münzbeamter v. Venedig.
Weigel, Kfm. v. Ansbach.
Hilpert, Metzgerssohn v. Amberg.
Moller, Schlosser v. Amberg.
Grimmel, Medizinalrath v. Idstein.
Batscheider, Früchtenh. v. Memmingen.
Rieser, Kfm. v. Oberdorf.
Gäßler, v., Assessor v. Landshut.
Ravnkild, Musiker v. Copenhagen.
Hansen, Bildhauer v. Norwegen.
Ochs, Maler v. Magdeburg.
Jabin u. Beck, Maler v. Düsseldorf.
Laubner, Thelegraphendiener v. Frankfurt.

Goldener Bär.

Schröder, Dr. v. Brückenau.
Hoffmann, Fabrik. v. Plauen.
Fickenscher, Kfm. v. Frankfurt.

Bamberger Hof.

Schuzbaum, Priv. v. Tölz.
Lehmann, Kfm. v. Burghaslach.
Hagenau, Gutsbes. v. Ulm.
Weiß, Kfm. v. Mannheim.
Meunier, v., Prof. v. Paris.
Helbig, Kfm. v. Stuttgart.
Müller, Kfm. v. Jena.
Meir, Fabrik v. Würzburg.
Außland, Gastw. v. Ulm.

Goldener Stern.

Stubenrauch, v., Gutsbesitzer von Geiselpullach.
Schreier, Priv. v. Ulm.
Amann, Oekonom v. Eresing.

Gold. Sonne (Vögner.)

Neß, Diurnist v. Salzburg.
Roth, Priv. v. Neuburg.
Letner, Pfarrer v. Tölz.
Mayer, Hdlsm. v. Ichenhausen.
Aberlohauser, Wachszieher v. Augsburg.
Wigand, Buchhdlr. v. Oedenburg.
Kreuz, Hausbes. v. Traunstein.

Goldener Storch.

Kammel, Oek. v. Daßing.
Huber, Bräum. v. Ettal.
Pfann, Goldschläger v. Nürnberg.
Schedel, Scribent v. Waldsassen.
Lößl, Priv. v. Waldmünchen.
Fesch, Hdlsm. v. Frammersbach.

Kleiner Löwengarten.

Bernheimer, Hdlsm. v. Hainsfart.
Schweiger, Hdlsm. v. Jüngen.
Weichslbaumer, Oek. v. Eresing.
Oßwald, Metzger v. Augsburg.
Schabert, Hdlsm. v. Sorheim.
Engleder, Hdlsm v. Hainsfart.

Gasthaus im Franziskaner.

Rietzl, Rentbeamter v. Schrobenhausen.
Donann, Kfm. v. Regensburg.

Sehenswürdigkeiten. (Dienstag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister daselbst.

Antiquarium (in der k. Residenz neben dem Brunnenhofe): Dienstag u. Donnerstag von 9—11 U geöffnet. Der Katalog der Sammlung ist für 9 kr. im Lokale zu erhalten.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit Ruhmeshalle: Von 10—12 Uhr u. von 2—7 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Botanischer Garten (Carlsplatz): Ist mit Ausnahme der Sonn- u. Feiertage von früh 8 Uhr bis Abends 6 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium (Arcisstraße No. 1): Heute geschlossen.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr. Sendlingergasse No. 65/2 (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 13: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek: Heute geschlossen.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek geschlossen.

Hoftheater, königl.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc.: Heute nicht zu sehen.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Hofkirche. 3) St. Michaels-Hofkirche. 4) Theatinerkirche. 5) Ludwigskirche. 6) Frauenkirche. 7) St. Peterskirche. 8) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms) im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek: Von 8—12 u. 2—4 Uhr dem Besuche offen.
In derselben heute auch die Porzellanmalereisammlung von 9—12 Uhr.

Pinakothek (Barerstraße): Von 9—3 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten Loggien.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen gezeigt. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U. gegen Eintrittskarten die beim kgl. Obertapezierer zu erholen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odysseus-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Sieges-Thor (an der Ludwigsstraße).

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium**, Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. Wagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, I. Cons. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung**, Cons. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Cons. Prof. Streber, der zwischen 10—12 Uhr Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Brasilianisch-ethnographische Sammlung**. — Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren, in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

Zeughaus, städtisches (am untern Anger): Heute geschlossen.

☞ Nähere Angaben u. Explikationen dieser Sehenswürdigkeiten findet der Fremde in dem Werkchen: „Acht Tage in München" für Reisende jeden Standes, 16° 48 kr. und über die Lokalitäten gibt ihm Aufschluß der „Plan der Haupt- u. Residenzstadt München" mit den Special-Plänen der Pinakotheken, der Glyptothek, der vereinigten Sammlung und der wissenschaftlichen Sammlungen ꝛc. 16° 48 kr., beide bei G. Franz in München, Perusagasse No. 4 erschienen u. zu haben.

K. Eisenbahnen.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung abgezählt hinzulegen, das Wechseln aber zu vermeiden.

Eisenbahn-Fahrt nach Augsburg.

Erster Zug: 5 U. Morg. Eilzug mit Personenbeförderung I. u. II. Classe.
Zweiter Zug: 6 U. Morg. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.
Dritter Zug: 11 U. Vorm. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.
Vierter Zug: 1 U. 15 Min. Nachm. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.
Fünfter Zug: 3 U. 5 Min. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.
Sechster Zug: 7 U. 5 Min. Abd. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.

Eisenbahnfahrt n. Großhesselohe.

Abfahrt in München:	Ankft. in Großhesselohe:
1 U. 45 Min. Nachm.	2 U. 5 Min. Nachm.
3 U. — Min. Nachm.	3 U. 20 Min. Nachm.
7 U. 20 Min. Abend.	7 U. 40 Min. Abds.
Abf. in Großhesselohe:	**Ankunft in München:**
2 U. 20 Min. Nachm.	2 U. 40 Min. Nachm.
5 U. 10 Min. Abends.	5 U. 30 Min. Abend.
8 U. — Min. Abds.	8 U. 20 Min. Abds.

Extra-Fahrten an Sonn- u. Feiertagen.

Abfahrt in München:	Ank. in Großhesselohe:
12 U. — Min. Mitt.	12 U. 20 Min. Mitt.
4 U. 30 Min. Abend	4 U. 50 Min. Abend.
6 U. — Min. Abds.	6 U. 20 Min. Abds.
Abf. in Großhesselohe:	**Ankunft in München:**
12 U. 40 Min. Nachm.	1 U. — Min. Nachm.
3 U. 40 Min. Nachm.	4 U. — Min. Nachm.
6 U. 40 Min. Abds.	7 U. — Min. Abds.

Preise: I. Cl. 18 kr. II. Cl. 12 kr. III. Cl. 9 kr.

Eisenbahn-Fahrt nach Starnberg.

Abfahrt in München:	Ankunft in Starnberg:
5 U. 45 Min. früh.	6 U. 45 Min früh.
10 U. 30 Min. Vorm.	11 U. 30 Min. Vorm.
2 U. 30 Min. Nachm.	3 U. 30 Min. Nachm.
4 U. 45 Min. Abends	5 U. 45 Min. Abend.
Abfahrt in Starnberg:	**Ankunft in München:**
7 U. — Min. früh	8 U. — Min. früh.
12 U. — Min. Mitt.	1 U. — Min. Mitt.
6 U. 30 Min. Abds.	7 U. 30 Min. Abds.
7 U. 45 Min. Abds.	8 U. 45 Min. Abds.

Extra-Fahrten an Sonn- u. Feiertagen.

Abfahrt in München:	Ankunft in Starnberg:
1 U. 30 Min. Nachm.	2 U. 30 Min. Nachm.
7 U. 45 Min. Abends	8 U. 45 Min. Abnds.
Abfahrt in Starnberg:	**Ankunft in München:**
3 U. 30 Min. Nachm.	4 U. 30 Min. Nachm.
9 U. — Min. Nachts	10 U. — Min. Nachts.

Preise: I. Cl. 1 fl. 3 kr. II. Cl. 42 kr. III. Cl. 27 kr.
Preise für Tour- u. Retour-Billete: 1 fl. 48, 1 fl. 12 u. 48 kr.

Dampfschiffahrt auf dem Würm-See.

Täglich um 7 Uhr Morgens und 3½ Uhr Nachm. von Starnberg um den See. Vorm. 11½ Uhr findet außerdem täglich eine Fahrt von Starnberg über Possenhofen nach Leoni u. zurück statt.

Fiaker und Droschken.

Stunden	Fiaker: Personen-Taxe für 1 u. 2	Fiaker: Personen-Taxe für 3 u. 4	Droschken: Zeitdauer.	Droschken: Taxe für 1 u. 2 Pers.
	fl. kr.	fl. kr.		fl. kr.
1	— 18	— 24		
2	— 36	— 48	¼ St.	— 12
3	— 48	1 —	½ St.	— 24
4	1 —	1 12		
5	1 12	1 24	1 St.	— 42
6	1 24	1 36	1½ St.	1 —
7	1 36	1 48	2 St.	1 18
8	1 48	2 —		
9	2 —	2 12	2½ St.	1 30
10	2 12	2 24		
11	2 24	2 36	3 St.	1 48
12	2 36	2 48		

Standplätze.

1) Am alten Schrannenplatz; nächst der Hauptwache.
2) am Max-Joseph-Platz, in der Nähe des Hoftheaters;
3) am Hofgarten, vor dem Café „Tambosi" und am Odeons-Platze;
4) am Dultplatze, nächst der Herzog-Marburg;
5) vor dem Karlsthor;
6) vor dem Sendlingerthor;
7) bei der Mariahilfkirche (Au).

NB. In jedem Wagen befindet sich ein ausführlicher Tarif, der in zweifelhaften Fällen über Forderung u. Leistung nähern Aufschluß gibt.

Börsenberichte.

Frankfurt a/M., 15. Juni. Oester. National-Anlehen 80¾; Oesterr. 5proc. Metall. 79¼; 4½proc. 69½; Bankaktien 1142; Oesterreich. Lotterie-Anl.-Loose von 1854 106¼; Ludwigshafen-Berbacher Eisenbahn-Aktien 154¼; Bayer. Ostbahn-Aktien 99; Bayer. 4½proc. Obligationen 101⅞. Wechselcourse: Paris 93¼; London 117⅞; Wien 114.

Wien, 15. Juni. Oesterreich. 5proc. Nation. Anl. 84¹¹⁄₁₆; 5proc. Metall. 83¼; 4½proc. Metall. —; Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 183— —; österr. Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 185 111¾; Bankaktien 1007; Lombard.-Venetian. 5proc. Anleihe ——; österr. Credit-Mobil.-Aktie 233⅜; Donau-Dampfschifffahrts-Aktien 575 österreich. Staatsbahn-Aktien 270; Nordb. Aktien 1956¼; Wechsel-Course: Augsburg u. 104¼; London 10.11.

Geld-Cours nach d. letzten **Frankfurter-Cour**

	Anzubringen.			Zu haben.		
Neue Louisd'or	fl.	10	42 kr.	fl.	10	45
Dänische, Hannov. u.	„	9	36 „	„	9	38
Preuß. Friedrichsd'or	„	9	56 „	„	9	58
Holl. 10 fl.-Stücke	„	9	46 „	„	9	48
Rand-Dukaten	„	5	31 „	„	5	32
Napol.-d'or (20Fr.-St.)	„	9	20 „	„	9	21½
Engl. Sovereignsd'or	„	11	44 „	„	11	48
Fünffrancsthaler	„	2	20 „	„	2	20½
Preuß.-Thaler	„	1	45 „	„	1	45
„ schein	„	1	45½ „	„	1	45½
Verschied. Cassenanweis.	„	1	43 „	„	1	43½

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagall

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 168. Mittwoch, 17. Juni 1857. (Adolph.) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blätt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20

Kirchenfeier am Donnerstag.

Metropolitankirche. 8 U. fr. Hochamt und öffentliche Prozession zum Beschluß des Frohnleichnams-Festes, 3 U. Nachm. Vesper, 5 U. Ab. Rosenkranz.
Allerheil Kirche. 11 U. Vorm. Hochamt. 4 U. Nachm. Vesper.
St. Michaelskirche. 3 U. Nachm. Vesper.
St. Peter. 8 U. fr. Hochamt und öffentliche Prozession.
Bürgerbetsaal. 6 U. Ab. Vesper.
St. Ludwig. 8 U. fr. Hochamt und öffentliche Prozession.
Heil. Geistkirche. 7 U. fr. Hochamt und öffentliche Prozession, ½6 U. Abendandacht.
St. Bonifaz. 8 U. fr. Hochamt und Prozession, 5 U. Ab. Rosenkranz.

Königl. Hof- u. National-Theater.

[97. Vorstellung im Abonnement.]

Zum Erstenmale.

Die Biedermänner.

Sittengemälde in 4 Aufzügen nach dem Französischen des Barrière und Capendu von Brantz.
In Scene gesetzt vom Regisseur Dahn.

Péponet, gewesener Kaufmann	Herr Jost.
Bassecourt, Rentier	Herr Christen.
Dufouré, gewesener Galanteriehändler	Herr Lang.
Vertillac, gewesener Notar	Herr Büttgen.
Lecardonel, Geschäftsmann	Herr Keller.
Antale von Massane, Wechsler, Verwandter Péponets	Herr Leigh.
Edgar Thévenot, Maler	Herr Dahn.
Octave Delcroix, Maler	Herr Richter.
Raoul, Dufouré's Sohn	Herr Stenzsch.
Frau Dufouré, Dufouré's Gattin	Frl. Seebach.
Emmeline, Péponets Tochter aus erster und zweiter Ehe	Frl. Lanzlott.
Eugenie, Péponets Tochter aus erster und zweiter Ehe	Frau Dahn-Hausmann.
Susanne, deren Kammermädchen	Frl. Muschek.
Germain, Péponets Diener	Herr L. Schmid.
August, Péponets Diener	Herr Obermayer.
Ein Stubenmädchen.	

Die beiden ersten Aufzüge spielen auf dem Landhause Péponets, die beiden letzten in Paris.

Preise der Plätze: Eine Loge im zweiten Rang 9 fl. — kr. Ein Platz daselbst 1 fl. 24 kr. Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parketsitz 1 fl. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. [G]
Der freie Eintritt ist aufgehoben, mit alleiniger Ausnahme derjenigen, der laut der blauen Billets gilt.

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr, Anfang halb 7 Uhr, Ende nach 9 Uhr.

Digitized by Google

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Zum 3. und 4. Male:

Der Komet und die Planeten auf ihrer Rundreise nach München.

Original-Zauberspiel in 3 Abtheilungen und einem Vorspiel von Ferdinand Fränkel.
Musik von Konrad Müller.

Vorspiel: Der Olymp will sich amüsiren.

Jupiter, Beherrscher des Olymps	Hr. Buchwald.	Diana, Beschützerin aller alten Jungfern	Fr. C. Schneider.
Juno, seine Gemahlin	Frl. H. Vesmeier	Minerva, Göttin d. Weisheit	Frl. Schwab.
Uranus, Aeltester der Götter-Zunft	Hr. Seeberg.	Aurora, Göttin des Morgenroths	Frl. Schweiger.
Neptun, Regent des Wassers	Hr. Krosek,	Die Sonne, eine Dame, die auch ihre Flecken hat	Frau Fehr.
Vulkan, der Feuerfürst	Hr. Fehr.	Der Mond, ein grundfalsches Subjekt	Hr. Christ.
Venus, Beschützerin der Liebe	Frau Krosek	Das Morgensterndl	Rosa Wiedmann
Apollo, Protektor aller Musen	Hr. Helmstätt.	Ganymedl, Oberkellner	Frl. Dorfinger.
Mars, Gott des Krieges	Hr. Weber.	Merkur, der Götterbote	Hr. Kohrs.
Bachus, Großfürst aller Säufer	Hr. Preis.	Der Komet von 1857	Hr. Dor.

Götter, Musen, Horen, Grazien, Genien.

Vorstehende Götter kommen in den folgenden Abtheilungen als verschiedene Gestalten vor.

1. Abth.: Grenzfatalitäten u. Paßverlegenheiten. 2. Abth.: Die Götter beim Theater.
3. Abth.: Wie man den Kometen in München fängt.

Graf Albertino	Hr. Werner.	Strengpflicht, Oberjäger	Hr. Christ.
Signora Camilla, seine Gattin	Frl. Gallinger.	Erster Grenzjäger	Hr. Köller,
		Zweiter Grenzjäger	Hr. C. Mayer.
Carlo, Antonio } ihre Kinder	Anna Berger. Betty Schön.	Packfest, Nimmihn } Gerichtsdiener	Hr. Schweißgut. Hr. Köller.

Bürger und Bürgerinnen. Italienisches Landvolk. Schauspieler.
Die Handlung spielt in einer kleinen Residenzstadt.

Anfang Nachmittags 4, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Galeriesperrsitz 21 kr. Galerie 18 kr., Parterresperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Schaustellungen.

Im **königl. Kunstausstellungs-Gebäude** (gegenüber der Glyptothek) dahier, ist eine **plastische Arbeit (Bachusgruppe)** von Bildhauer Hönig von früh 9 Uhr bis 4 Uhr Nachmittags zur allgemeinen Besichtigung ausgestellt. Eintritt unentgeltlich.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Gastspiel der Frl. Marie Geistinger und des Hrn. und Frl. Brauny.

Zum 2. Male.

Das Barfüßele.

Ländliches Charakterbild mit Tanz in 5 Acten, nach Berchthold Auerbachs gleichnamiger Dorfgeschichte frei bearbeitet von Moritz Reichenbach.

Als Seitenstück zu dem ländlichen Charakterbild „Die Grille".

Der Friedbauer	J. Schweiger.	Amrei, genannt Barfüßele	Frl. Geistinger.
Die Friedbäuerin	Frau Martinelli	Dami, ihr Bruder	Hr. Brauny.
Johannes, ihr Sohn	Hr. Zinker.	Der Krappenzacher-Invalide	Hr. Köstner.
Der Rodelbauer	Hr. Langendorf.	Käthi (Bauernmädchen)	Frl. Feker.
Die Rodelbäuerin	Frl. Ehrenstein.	Moni (Bauernmädchen)	Frl. Berg.
Rosel, Schwester des Rodelbauers	Frl. Brauny.	Ein Landjäger	Hr. Weigelt.
Erster (Musikant)	Hr. Böhmert.	Michel (Knechte)	Hr. Weiß.
Zweiter (Musikant)	Hr. Bertel.	Seppel (Knechte)	Hr. Müller.
Grete (Bäuerinnen)	Frl. Käfer.	Caspar (Bauernburschen)	Hr. Herbst.
Kuni (Bäuerinnen)	Frl. Wagner.	Balthas (Bauernburschen)	Hr. Meyer.
Margareth (Bäuerinnen)	Frl. Hoffmann.	Melchior (Bauernburschen)	Hr. Reidar.
		Friedl (Bauernburschen)	Hr. Berger.

Ein Brautpaar. Brautjungfern. Bauern. Fahnenträger, Musikanten.

Anfang Nachmittags 4, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl. ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Gallerie-Sperrsitz 24 kr., Nobel-Gallerie 18 kr. Parterre-Sperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Oeffentliche Kreis- u. Stadtgerichts-Sitzung l. I. Mittwoch den 17. Juni. Vorm. 8 Uhr Verhandlung gegen Auguste Dorf, wegen Betrugs. Vorm. 10 Uhr Verhandlung gegen Karolina Trauner u. Joseph Reischenbeck, wegen Diebstahls. Nachm. 3 Uhr Verhandlung gegen Katharina Mikus, Andreas Lagler, Josepha Mikus, Georg Reiner und Johann Zier.

Oeffentliche Kreis- u. Stadtgerichts-Sitzung r. I. Mittwoch den 17. Juni. Vormitt. 8½ Uhr Verhandlung gegen Joseph Enzensberger, Dienstknecht zu Triestberg, und Valentin Wörschauser, Dienstknecht von Habichau, wegen Verbrechens der Körper-Verletzung. Nachmitt. 2½ Uhr Verhandlung gegen Lorenz Obermaier, Maurerpalier von Holzkirchen, wegen Vergehens der fahrlässigen Brandstiftung. Nachmitt. 4½ Uhr Verhandlung gegen Alexander Ostermaier, Gütler und Fischer von Mammendorf, wegen Vergehens der Körperverletzung.

Oeffentliche Schutzpocken-Impfung.

Mittwoch den 17. Juni 1857 für die Ludwigs-Vorstadt.

(Nachmittags 3 Uhr im obern Geschosse des östlichen Pavillons der neuen Schrannenhalle.)

Zu diesen öffentlichen Impfungen sind alle bis zum 1. Januar 1856 geborenen und noch nicht geimpften gesunden Kinder zu bringen. Außerdem können auch schon jene Kinder zur Impfung gebracht werden, welche das Alter von 3 Monaten erreicht haben. Eltern, Vormünder, Pflege-Eltern, welche ihre Kinder, Mündel oder Pflegebefohlenen weder zu diesen Impfungen bringen, noch die für kranke Kinder erforderlichen ärztlichen Zeugnisse beibringen, verfallen in die verordnungsmäßigen Strafen.

Versteigerungen.

Heute Mittwoch: In der L. A. v. Montmorillon'schen Kunsthandlung und Auctions-Anstalt (Karlsstraße No. 10|0) Nachm. von ½3—6 Uhr Versteigerung einer bedeutenden Sammlung von Kupferstichen, Radirungen, Holzschnitten, Zeichnungen, Aquarellen, Oelskizzen und Oelgemälden.

Morgen Donnerstag: Baumstraße No. 1 (Wirthshaus an der obern Länd) Nachmittags von 3—6 U. Versteigerung des Rücklasses des verlebten Ländmeisters und Tafernwirthes Ant. Finauer. Unter diesem Rücklasse befinden sich: 20 Betten, 23 Bettziechen, 66 Kissenziechen, 20 Handtücher, 15 Leintücher, 4 Tischtücher, 22 Servietten, Leibwäsche, Herrn- und Frauenkeider, 3 Stück Leinwand, 2 Mieder mit Silberhacken; ferner 2 Commoden, 1 Canapee, viele Tische und Bänke, verschiedene Hängkästen, Stock- und Häng-Uhren, Spiegel, Christusbilder und Christ-Kindchen unter Glassturz, eine Parthie Werkzeug, 1 Reißzeug, mehrere Bolzbüchsen, Stutzen und Pistolen, 1 Drehbank mit eisernem Schwungrad, 1 Schleifstein, verschiedenes Kochgeschirr, und Wirthschafts-Utensilien. Von 3—6 Uhr kommen zum Aufwurfe: 2 goldene und 3 silberne Riegelhauben, 2 goldene und 2 silberne Halsketten, 2 silberne Geschnüre und 2 Schließbeutel, 2 goldene Uhren, 1 goldener Uhrhacken, 2 goldene Ketten, 16 goldene Ringe, 6 Paar goldene Ohrringe, 3 Vorstecknadeln, 1 Schmuck von Perlen und Rosetten, 1 silberne Dose, silberne Eß- und Kaffeelöffel ꝛc.

Morgen Donnerstag: Zu Wörnbrunn von 9—12 und 3—6 Uhr Versteigerung des sämmtlichen Mobiliar-Rücklasses des verstorbenen k. Parkmeister und Revierförsters Ant. Thoma. Dieser Rücklaß besteht aus mehreren eleganten Zimmereinrichtungen aus Nuß- und Kirschbaumholz, einer Anzahl vollständiger Betten mit Pferdehaar-Matrazen, gewöhnlicher Hauseinrichtung, Küchengeräthschaften und Geschirr aus Kupfer, Messing, Porzellan, Steingut und Töpferwaaren, mehreren Wirthschafts-Utensilien; aus Leib- und Bettwäsche, Herrn- und Frauenkleidern, feinen Damast-Tischtüchern und Servietten, Leinwand, mehreren Spiegeln in Gold- und polirten Rahmen, einem Oelgemälde (Kunstvereins-Gewinnst), vielen Lithographien, theils eingerahmt, theils uneingerahmt, einem Etagère mit ganz feinem vergoldeten Kaffee-Service, Vasen aus Porzellan und Glas, geschliffenen Pokalen und Gläsern, einem Barometer, pneumatischen Erdglobus, silberbeschlagenen Tabakspfeifen, silbernen und anderen Tabaksdosen, 2 goldenen und 1 silbernen Cylinderuhr, 1 goldenen Damenuhr nebst goldener Kette, Häng- und Stockuhren, Finger- uud Ohrenringen, 1 goldenen Siegelringe, silbernen Eß- und Kaffeelöffeln, Messern und Gabeln, Salzgefäßen aus Silber, silbernem Zuckerkorbe, Reisebesteck aus Silber nebst Becher, aus einer Revierförsters-Uniform sammt Ordonnanz-Hirschfänger, Pistolen, Flinten, Stutzen, 1 Zwillingsbüchse, Spazierstöcken, 1 Meßkette, zinnerner Wärmflasche, blechernem Tuschapparate, Reh- und Hirschdecken, 2 seidenen abgenähten Sommerdecken, einer schwerseidenen Tischdecke ꝛc. Gold- und Silbergegenstände, sowie auch eine Partie Wein kommen in den Nachmittagsstunden zum Aufwurfe.

Morgen Donnerstag: Neuhausergasse No. 14|1 rechts von 9—12 und 2—6 Uhr Versteigerung nachfolgender Gegenstände, als: Canapee, Sessel, Commode, Kinderbettstätte polirt, verschiedene Tische, angestrichenen Commoden- und Kleiderschränke, Betten nebst Pferdehaar-Matrazen und Bettwäsche, Spiegel, Uhren, 12 silberne Bestecke, 2 Kannen, Essig- und Oelgestell, Salzgefäße, Küchengeräth in Eisen, Blech, Kupfer, Zinn und Messing bestehend, eine Anzahl Porzellan- und Glasgeschirr, eine Partie Flaschen, 1 gußeiserner Ofen und anderes Eisen, mehrere Cigarren- und Pack-Kisten, Packtücher, Bretter ꝛc.

Oeffentliche Vergnügungen.

Im **Hofgarten**: Bei günstiger Witterung: Musikalische Produktion von mehreren Militär-Musik-Corps von 6 — 7 Uhr Abends. Vorkommende Musikstücke: Vom Musik-Corps des 2. Inf.-Reg.: „Marcia Festa" von Ortner; „Ouverture" zur Oper „der Wildschütz" von Lortzing; großes Bravourstück aus „Troubadore" von Verdy; Walzer „die Namenlosen". Vom Musik-Corps des 1. Art.-Reg.: „Parade-Marsch" von Hager; Romanze und Finale aus der Oper „Die Zigeunerin" von Balfe; „Schönbrunner-Quadrille" von Gungl; Sans-Façon Polka.

Frühlingsgarten: Produktion der Musikgesellschaft „à la Gungl". Anfang ½8 Uhr.

Buttermelchergarten: Produktion der Musikgesellschaft „Herminonia".

Begräbnisse, Mittwoch den 17. Juni vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Martin Lichtenstern, Bauernsohn von Gersthofen (gest. d. 15., 7 J. a.) — Sebastian Riesmüller, Pflasterers-Kind v. h. (gest. d. 15., 2 M. 15 T. a.) — Georg Maulstetter, Steinmetzgesellens-Kind v. h. (gest. d. 15., 2 M. a.) — Katharina Höpfl, Lohnkutschers-Kind v. h. (gest. d. 15., 3 M. 21 T. a.)

Das Comptoir des Unterzeichneten befindet sich von heute an neben dem bisher innegehabten Locale in demselben Hause

Theatinerstraße No. 15

ebener Erde links des Thorweges.

München, den 17. Juni 1857.

J. N. Oberndœrffer.

Die Kunst- & Schreibmaterialien-Handlung von Max Ravizza

(Residenz- und Perusagassen-Ecke)

empfiehlt allen Besuchern Münchens, ihr reich assortirtes Lager von deutschen, französischen und englischen Kupferstichen und Lithographien, Copien der vorzüglichsten Gemälde der beiden Pinakotheken, des König Ludwig-Albums, Ansichten von München, dem bayerischen Hochlande, Salzburg, Tyrol, Italien, der Schweiz ꝛc, Reisehandbüchern, Landkarten und Plänen, sowie eine Auswahl aller in das Kunstfach gehöriger Artikel.

Mantillen und Mäntelchen, sowie andere Mode-Waaren sind in größter Auswahl vorräthig bei

Sigmund Helbing,

Theatinerstraße No. 34.

Georg Riehle,

Residenzstraße No. 18 vis-à-vis der königl. Residenz

in München

unterhält fortwährend ein reichhaltig assortirtes Lager der

elegantesten Herrenkleider in den neuesten Stoffen.

Auch wird jeder beliebige Anzug nach Maaß in möglichst kürzester Zeit angefertigt und verspricht bei sorgfältiger Bedienung die billigsten Preise.

Das Comptoir des Unterzeichneten befindet sich von heute an neben dem bisher innegehabten Locale in demselben Hause

Theatinerstraße No. 15

ebener Erde links des Thorweges.

München, den 17. Juni 1857.

J. N. Oberndœrffer.

Die Kunst- & Schreibmaterialien-Handlung von Max Ravizza

(Residenz- und Perusagassen-Ecke)

empfiehlt allen Besuchern Münchens, ihr reich assortirtes Lager von deutschen, französischen und englischen Kupferstichen und Lithographien, Copien der vorzüglichsten Gemälde der beiden Pinakotheken, des König Ludwig-Albums, Ansichten von München, dem bayerischen Hochlande, Salzburg, Tyrol, Italien, der Schweiz rc., Reisehandbüchern, Landkarten und Plänen, sowie eine Auswahl aller in das Kunstfach gehöriger Artikel.

Die Kunst- u. Landkarten-Handlung von Mey & Widmayer,

dem königlichen Hoftheater gegenüber,

empfiehlt allen Besuchern Münchens ihr reichhaltiges Lager, bestehend in: **Reisebüchern, Reisekarten, Ansichten und Costüme von München, dem bayerischen Hochlande, Salzburg, Tyrol, der Schweiz, Italien rc.,** ferner in den lithographischen Copien der **hiesigen Gemälde-Gallerien**, sowie neben den Erzeugnissen der modernen Kunst in Kupferstich und Lithographie, in einer **großen Auswahl von Photographien.**

Mantillen und Mäntelchen, sowie andere **Mode-Waaren** sind in **größter Auswahl** vorräthig bei **Sigmund Helbing,**

Theatinerstraße No. 34.

Georg Riehle,

Residenzstraße No. 18 vis-à-vis der königl. Residenz

in München

unterhält fortwährend ein reichhaltig assortirtes Lager der

elegantesten Herrenkleider in den neuesten Stoffen.

Auch wird jeder beliebige Anzug nach Maaß in möglichst kürzester Zeit angefertigt und verspricht bei sorgfältiger Bedienung die billigsten Preise.

Bei **Jos. Ant. Finsterlin** (Salvatorstrasse No. 21) in München zu haben:

Brockhaus' Reise-Atlas:

Plan von München.

(Mit Kärtchen der Eisenbahn nach Starnberg und Text.) Preis 18 kr.

Für Fussleidende mit Hühneraugen, Leichdornen, kranken Ballen, eingewachsenen Nägeln &c. &c.

I. D. A. STROBL, H.-Operateur, Windenmachergasse No. 4/3.

Georg Franz, Buchhändler in **München**,
Perusagasse No. 4,
empfiehlt sein Lager von **neuen Werken** in deutscher, französischer, italienischer und englischer Sprache, dann **namentlich für Fremde**
Reisehandbücher, Beschreibungen von Städten, Pläne,
sowie eine zahlreiche Sammlung von
Ansichten in Stahlstichen bayerischer Städte, Klöster, Bäder, Burgen, Baudenkmale, schöner Gegenden in Bayern &c.
Auch empfiehlt er seine wohleingerichtete **Buchdruckerei** zu Aufträgen, unter Zusicherung der billigsten Bedienung.

Bei Georg Franz in München ist erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben:
Albrecht Dürer's Randzeichnungen
aus dem
Gebetbuche des Kaisers Maximilian I.
Mit eingedrucktem Original-Texte und fein colorirten Initialen. Nebst einer Einleitung. Gut in Sarsenet gebunden 14 fl. oder 8 Thlr. Dasselbe mit französischem Texte hat gleichen Preis.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof
Adams mit Familie und Dienerschaft, von England.
Müller, Priv. v. Bremen.
Soden, Bar, v. Nürnberg.
Lippe, Graf, Rittmstr. v. Berlin.
Hubbell mit Familie und Dienerschaft, von New-York.
Norton mit Fam., Rent. v. New-York.
Juste, Kfm v. Bremen.
Haschler mit Gattin, Kfm. v. Pesth.
Lauth, Rent. v. Paris.
Paas, Kfm. v. Cöln.
Ungern-Steinberg, Baronin u. Barzanoff, Frl. v, v. Esthland.
Allister mit Familie und Dienerschaft, von Amerika.
Ellen, Miß, mit Dienersch. u. Bath, Miß. v. Amerika.
Middleton mit Fam. u. Bayne, Miß, von England.

Goldener Hirsch.
Dörnberg, Frhr. v., mit Dienersch., k. Kämmerer v. Regensburg.
Plenkner, Frau v., mit Bedien., Hofraths-Gattin v. Wels.
Elkan, Frau v., mit Diener, Gutsbes. v. Wien.
Songbusch mit Gattin, Juwelier v. Petersburg.
Charay, Graf, v. Macon.
Predelys, Graf, Offizier v. Baden.
Reich, Kfm. v. Leipzig.
Bismarck, Kfm. v. Paris.
Griech, v., fürstl. Domänen-Rath v. Regensburg.

Hôtel Mantick.
Tschoschkoff, Rent. v. Moskau.
Arbinsky, Rent. v. Moskau.
Albrecht, Mad, Priv. v. Schwerin.
Gehrz, Mad, Priv. v. Ludwigslust.
Mertens, Frl., v Bremen.
Köfler, Dr., mit Gattin, v. Tölz.
Prale mit Gattin, Priv. v. Hamburg.

Blaue Traube
Wernekingel, v., Oberstlieut. v. Wien.
Browne, Geistlicher v. Breston
Kessel mit Gattin, Kfm. v. Triest.
Roth, Kfm. v. Remscheid.
Höheberger mit Gattin, Kfm. v. Paris.
Daniel, Kfm. v. Paris
Godicke, Dr. phil. v. Berlin
Brotmann, Kfm. v. Bremen.
Link u. Rosengerer, Privat.-Gattin, von Stockholm.
Hermann, Landrichter v. Prien.
Fastmann, p Major v. Landsberg.
Fandel mit Gattin, Kfm v. Klagenfurt.
Bord mit Gattin, Fabrik. v. Reichenberg.
Wolfsheimer und Krauße, Priv.-Gatt. v. Stettin.
Schmidt, Frau v., mit Dienersch., Präsident-Gattin v. Mainz.

Esebeck, Baronin, mit Dienersch., v. Mainz.
Weil, Kfm. v. Hüttenbach.
Stadner, Kfm. v. Basel.

Hotel garni u. Bad (Marienbad).

Vincenzo Ravaschieri, Herzog v. Roccapiemonte, mit Familie u. Dienerschaft, v. Neapel.
Bäring mit Fam., Rent. v. London.
Suhr, Ingen. v. Neuhaus.

Hotel garni (Leinfelder)

Scharnikoff, Staatsrath u. Kammerjunker v. Petersburg.
Hempel, Kfm. v. Augsburg.
Mollerius, Collegienraths-Gattin von Petersburg.
Ribinski, Beamter v. Moskau.
Booße, Frau v., mit Sohn u. Bedien, Offiziersgattin v. Torgau.
Zelzer, Kfm. v. Augsburg.
Deßloch, Offizier v. Kempten.
Bylandt, v., mit Gattin und Schwägerin, Priv. v. Ludwigsburg.
Bernhueba, Dr., mit Gattin, prakt. Arzt v. Passau.
Schrader, geh. Cab.-Archivar v. Aschersleben.
Schrader, Kfm. v. Aschersleben.
Bauer, Priv. v. Ingolstadt.
Seeger, Dr., Advokat und Reis, Kaufm. v. Stuttgart.
Manz, Buchh. v. Regensburg.

Goldenes Kreuz.

Naumann, Direktor v. Dresden.
Zeiß, Kfm. v. Frankfurt.
Lippert, Kfm. v. Magdeburg.
Kronmann, Kfm. v. Breslau.
Schulze, Kfm. v. Berlin.

Hotel garni (Schafroth).

Schlegel, Theater-Sekretär v. Augsburg.
Murr, Kfm. v. Ulm.
Schulte, Kfm. v. Berlin.
Aldinger m. Tochter, Doktors Gatt. v. Fürth.
Schallern, Priv. v. Nürnberg.
Löbe, Diacon in v. Neuendettelsau.
Mittelberger, Kfm. v. München.
Bantlin, Kfm. v. Ulm.
Aroschano m. Tocht., Frau v., v. Bucarest

Storchen

Jeanjaquet, Polytechniker v. Neuchatel.
Libermann, Kfm. v. Ichenhausen.
Aufschläger, Kfm. v. Wien.
Schletter, Oekonom v. Erlbach.
Baldauf, Hdlsm. v. Lauenberg.
Georg, Hdlsm. v. Scherdegg.

Augsburgerhof

Müller, Priv.-Gattin v. Bamberg.
Becker, Kfm. v. Dresden.
Probst, Prof.-Gattin v. Augsburg.
Bück, Baumstr. v. Steingaden.
Lanz, Kfm. v. Altomünster.
Bezold, Assessor v. Ansbach.
Weiß, Kfm. v. Tuttlingen.
Bachmann, Kfm. v. Augsburg.

Oberpostmeister.

Stugheimer, Kfm. v. Stuttgart.
Schöpf, Buchhdlr. v. Dresden.
Hutter, Exped.-Tochter v. Meitingen.
Eller, Hdlsm. v. Fürth.
Schmitt, Musikus v. Pfaffenhofen.
Kröber, Madame v. Schwatz.
Cormeau, Bauunternehmer v. Traunstein.
Nußbaumer, Weber v. Schußenried.
Vogel, Kfm. v. Böblingen.
Stiecher, Musikus v. Ditterisgrün.
Berber, Kanzleifunkt. v. Neuburg.
Schnedez, Apoth. v. Beilngries.
Fellenberg, v., Partik. v. Bern.
Winkler, Ciseleur v. erlin.
Erhard, Coadjutor v. Oberpornbach.
Bauer, Kfm. v. Buttenwiesen.
Röder, Kfm. v. Stuttgart.
Knappich, Pfarrer v. Schwangau.
Gebler, Vorsteher v. Schwangau.
Lehmann, Gerber v. Gera.

Bamberger Hof.

Helminger, Bräuer v. Mößkirch.
Kuchler, Müller v. Ochsenhausen.
Steinle, Kfm. v. Mannheim.
Fridolin, Fabrik. v. Straßburg.
Führer, Dr., Adv. v. Berlin.
Weinmann, Kfm. v. Hof.
Eisländer, Buchhdlr. v. Stuttgart.

Goldener Stern.

Zehntgraf, Kfm. v. Stuttgart.
Heiß, Posthalter v. Moosburg.
Zimmermann, Militär v. Salzburg.
Schopflocher, Kfm. v. Fürth.
Weinhard, Ök. v. Staufen.
Miller, Gutsbes. v. Botzen.

Goldener Löwe.

Heiserer, Stadtschreiber v. Wasserburg.
Hofbauer, Papiermacher v. Deggendorf.
Bauhuber, v. Dettenweiß.
Deller, Hdlsm. v. Fischach.
Weil m. G.tt., Hdlsm. v. Kriegshaber.

Gold. Sonne (Wagner.)

Löffl, Pfarrer v. Pfaffing.
Huber, Schneiderm., Bachmayer, Webermn. Grünauer, Ök. v. Kraiburg.
Hechenleitner mit Gattin, Zimmerfabrikant v. Miesbach.

Kleiner Löwengarten.

Höb, Metzger v. Landsberg.
Köste, Priv. v. Bertholshofen.
Meir, Hdlsm. v. Dachau.
Zenk, Holzhdlr. v. Königsberg.
Stempfle, Fuhrmann v. Krumbach.
Schweiger, Hdlsm. v. Jüngen.
Sitti, Metzger v. Daschhausen.
Burghard, Hdlsm. v. Asch.

Gasthaus zum Franziskaner.

Scholt u. Kothaus, Ök. v. Mannheim.

Sehenswürdigkeiten. (Donnerstag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Antiquarium (in der k. Residenz neben dem Brunnenhofe): **Dienstag u. Donnerstag** von 9—11 U. geöffnet. Der Katalog der Sammlung ist für 9 kr. im Lokale zu erhalten.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstander.

Bavaria mit Ruhmeshalle: Von 10—12 Uhr u. von 2—7 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Botanischer Garten (Carlsplatz): Ist mit Ausnahme der Sonn- u. Feiertage von früh 8 Uhr bis Abends 6 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr, Sendlingergasse No. 65/2 (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek (Brienner Straße): Von 8—12 Uhr geöffnet.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Lese-Saal von 8—1 Uhr geöffnet; Ausleih-Dienst von 9—1 Uhr; Fremden-Besuch (Besichtigung der Cimelien) von 10—1 Uhr.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Hofkirche. 3) St. Michaels-Hofkirche. 4) Theatinerkirche. 5) Ludwigskirche. 6) Frauenkirche. 7) St. Peterskirche. 8) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms, im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek: Von 8—12 u. 2—4 Uhr dem Besuche offen.
In derselben heute auch die Porzellanmalereisammlung von 9—12 Uhr.

Pinakothek (Barerstraße): Von 9—3 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien.**

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen gezeigt. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U. gegen Eintrittskarten die beim kgl. Obertapezierer zu erholen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odysseus-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Vereinigte Sammlungen (unter den Arkaden des Hofgartens): Geschlossen.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium**, Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. Wagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, I. Cons. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung**, Cons. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Cons. Prof. Streber, der zwischen 10—12 Uhr Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Brasilianisch-ethnographische Sammlung.** — Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren, in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

Zeughaus, städtisches (am untern Anger): Heute geschlossen.

☞ Nähere Angaben u. Spezifikationen dieser Sehenswürdigkeiten findet der Fremde in dem Werkchen: „Acht Tage in München" für Reisende jeden Standes, 16° 48 kr. und über die Lokalitäten gibt ihm Aufschluß der „Plan der Haupt- u. Residenzstadt München" mit den Special-Plänen der Pinakotheken, der Glyptothek, der vereinigten Sammlung und der wissenschaftlichen Sammlungen ꝛc. 16° 48 kr., beide bei G. Franz in München, Perusagasse No. 4 erschienen u. zu haben.

K. Eisenbahnen.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung abgezählt hinzulegen, das Wechseln aber zu vermeiden.

Eisenbahn-Fahrt nach Augsburg.

Erster Zug: 5 U. Morg. Eilzug mit Personenbeförderung I. u. II. Classe.
Zweiter Zug: 6 U. Morg. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.
Dritter Zug: 11 U. Vorm. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.
Vierter Zug: 1 U. 15 Min. Nachm. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.
Fünfter Zug: 3 U. 5 Min. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.
Sechster Zug: 7 U. 5 Min. Abd. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.

Ankunft der Züge in München.

Erster Zug: 7 U. 34 Min. Morg. Güterzug.
Zweiter Zug: 8 U. 45 Min. Vorm. Postzug.
Dritter Zug: 12 U. 25 Min. Mitt. Güterzug.
Vierter Zug: 3 U. 40 Min. Nachm. Postzug.
Fünfter Zug: 8 U. 30 M. Abds. Güterzug.
Sechster Zug: 9 U. 40 Min. Nachts Eilzug.

Eisenbahnfahrt n. Großhesselohe.

(Ueber Mittersendling.)

Abfahrt in München:	Ankft. in Großhesselohe:
1 U. 45 Min. Nachm.	2 U. 5 Min. Nachm.
3 U. — Min. Nachm.	3 U. 20 Min. Nachm.
7 U. 20 Min. Abend.	7 U. 40 Min. Abds.
Abf. in Großhesselohe:	**Ankunft in München:**
2 U. 20 Min. Nachm.	2 U. 40 Min. Nachm.
5 U. 10 Min. Abends.	5 U. 30 Min. Abend.
8 U. — Min. Abds.	8 U. 20 Min. Abds.

Preise: I. Cl. 18 kr. II. Cl. 12 kr. III. Cl. 9 kr.

Eisenbahn-Fahrt nach Starnberg.

(Ueber Pasing, Planegg 2c.)

Abfahrt in München:	Ankunft in Starnberg:
5 U. 45 Min. früh.	6 U. 45 Min. früh.
10 U. 30 Min. Vorm.	11 U. 30 Min. Vorm.
2 U. 30 Min. Nachm.	3 U. 30 Min. Nachm.
4 U. 45 Min. Abends	5 U. 45 Min. Abend.
Abfahrt in Starnberg:	**Ankunft in München:**
7 U. — Min. früh	8 U. — Min. früh.
12 U. — Min. Mitt.	1 U. — Min. Mitt.
6 U. 30 Min. Abds.	7 U. 30 Min. Abds.
7 U. 45 Min. Abds.	8 U. 45 Min. Abds.

Preise: I. Cl. 1 fl. 3 kr. II. Cl. 42 kr. III. Cl. 27 kr.
Preise für Tour- u. Retour-Billete: 1 fl. 48. 1 fl. 12 u. 48 kr.

Dampfschiffahrt auf dem Würm-See.

Täglich um 7 Uhr Morgens und 3½ Uhr Nachm. von Starnberg um den See. Vorm. 11½ Uhr findet außerdem täglich eine Fahrt von Starnberg über Possenhofen nach Leoni u. zurück statt.

Stellwagen. Freitag.

Nach:	fl.	kr.	Abfhrt.	Einkehrort.
Altötting . . .	2	24	5 U. Abd.	Bögner, Thal.
Erding	—	48	2U. Nm.	Niedermayer.
Freising	—	48	5 U. Abd.	Bögner, Thal.
„	—	48	1 U. Nm.	Bögner, Thal.
Ingolstadt . . .	2	—	5 U. Abd.	Ostermeier.
Kreuth	1	48		
über Tegernsee .	1	30	6 U. früh	Bögner, Thal.
Landshut . . .	1	30	½6U. fr.	Golden.Lamm.
„	1	30	5 U. Abd.	Ostermeyer.
Nymphenburg	—	9	8 U. fr.	Krone & am Carlsplatz.
			2 U. Nm.	
			7 U. Abd.	
„	—	9	½3U. Nm	Abenthum.
			6 U. Abd.	
Regensburg . .	2	24		
üb. Pfaffenhofen	1	12	½6U. fr.	Golden.Lamm.
u. Geisenfeld . .	1	36		
Rosenheim . .	1	36	8 U. früh	Stangl. Thal.
und Traunstein .	1	36	10 U. fr.	Bögner, Thal.
„	1	36	6 U. Abds.	Ammerthalerh.
Straubing . . .	2	24	6 U. früh	Café Schelk.
Wasserburg . .	1	30	8 U. früh	Bögner, Thal.
Wolfratshausn.	—	36	6 U. früh	Café Urban.
üb. Ebenhausen	—	30	3 U. Nm.	Ostermayer.

Börsenberichte.

Frankfurt a/M., 17. Juni. Oester. National-Anlehen 81; Oesterr. 5proc. Metall. 79⅝; 4½proc. 69¾; Bankaktien 1155; Oesterreich. Lotterie-Anl.-Loose von 1854 106¾; Ludwigshafen-Berbacher Eisenbahn-Aktien 153¾; Bayer. Ostbahn-Aktien 98⅝; Bayer. 4½proc. Obligationen 101¾. Wechselcourse: Paris 93¼; London 117⅛; Wien 114⅜.

Wien, 16. Juni. Oesterreich. 5proc. National-Anl. 84¾; 5proc. Metall. 83¹⁵/₁₆; 4½proc. Metall. 73¼; Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1839 — —; österr. Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1854 111⅜; Bankaktien 1008; Lombard.-Venetian. 5proc. Anleihe ——; österr. Credit-Mobil.-Aktien 233⅛; Donau-Dampfschiffahrts-Aktien 575; österreich. Staatsbahn-Aktien ——; Nordb.-Aktien 1955; Wechsel-Course: Augsburg uso 104⅜; London 10.10.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurter-Cours.

	Ausbedungen.				Zu haben.			
Neue Louisd'or .	fl.	10	42	kr.	fl.	10	45	kr.
Dänische, Hannov. u.	„	9	36	„	„	9	38	„
Preuß. Friedrichsd'or	„	9	56	„	„	9	58	„
Holl. 10 fl.-Stücke .	„	9	46	„	„	9	48	„
Rand-Dukaten .	„	5	31	„	„	5	32	„
Napol. d'or (20Fr.-St.)	„	9	21	„	„	9	22	„
Engl. Sovereignsd'or	„	11	44	„	„	11	48	„
Fünffrancsthaler .	„	2	20	„	„	2	20½	„
Preuß.-Thaler . .	„	1	45	„	„	1	45	„
„ schein	„	1	45¼	„	„	1	45½	„
Verschied. Cassenanweis.	„	1	43	„	„	1	43½	„

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 170. Freitag, 19. Juni 1857. (Herz-Jesufest.) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20

Kirchenfeier am Samstag.

St. Peter. 10 U. Vorm. Hochamt, dann Litanei und Gebete zu Ehren der heiligen Herzen Jesu u. Mariä.

St. Michael. ½8 U. Ab. Litanei zu Ehren des heil. Aloysius.

Josephspitalkirche. 6—12 U. Aussetzung des Allerheiligsten wegen des Aerntegebetes, dann Messen.

St. Ludwig. 6 U. Ab. Litanei zu Ehren des heil. Aloysius während der Oktav.

Heil. Geistkirche. Neuntägige Andacht zu Ehren des heiligen Aloysius, täglich 10 U. Messe.

Königl. Hof- u. National-Theater.

[99. Vorstellung im Abonnement.]

Die Grille.

Ländliches Charakterbild in fünf Aufzügen, mit theilweiser Benützung einer Erzählung der G. Sand, von Charlotte Birch-Pfeiffer.

Vater Barbaud		Herr Jost.
Mutter Barbaud		Frau Büttgen.
Landry, Didier	Zwillingsbrüder, ihre Söhne	Herr Richter. Herr Christen.
Martineau	Bauern aus Cosse	Herr Eiseneck.
Etienne		Herr Rolandi.
Collin		Herr L. Schmid.
Pierre		Herr Leigh.
Die alte Fadet		Frau Dahn.
Fanchon Vivieur, ihre Enkelin		Frau Dahn-Hausmann.
Manon, deren Pathe		Fräulein Söltl.
Vater Caillard	Bauern aus der Priche	Herr Büttgen.
Madelon, seine Tochter		Fräulein Lanzlott.
Susette		Fräulein Muscheck.
Mariette		Frau Wirth.
Annette		Fräulein Schreyer.

Bauernmädchen und Bursche aus der Priche.

Der letzte Aufzug spielt ein Jahr später als die früheren Aufzüge.

Ort: Cosse und La Priche, Dörfer im südlichen Frankreich. Zeit: 1836.

Preise der Plätze: Eine Loge im zweiten Rang 9 fl. — kr. Ein Platz daselbst 1 fl. 24 kr. Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parketsitz 1 fl. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. [2]

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr, Anfang halb 7 Uhr, Ende um 9 Uhr.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Zum Benefiz des Schauspielers Valentin Christ.

Reicher Leute armes Kind, oder: Die große Welt.

Charaktergemälde in 4 Akten von W. Waldherr.

1. Akt: Der Tag der Trauung. 2. Akt: Das Bild der Geliebten. 3. Akt: Entschleierte Geheimnisse. 4. Akt: Der Juwel von Hassington-Court.

Horace Durwille, Baronet, Mitglied des Oberhauses	Hr. Buchwald.	Graf Hassington, Pair von England, Horace's Vater	Hr. Fehr.
Lucy, seine Gattin . . .	Frl. Gallinger.	Olivier Graf Landsdale, Gesandter, sein Freund	Hr. Werner.
Mary Blaskin, Lucy's Erzieherin	Frau Fehr.	Henry Moore, Baronet .	Hr. Weber.
Morton Parker, Haushofmeister	Hr. Preis.	Lady Flora Fitzwilliam .	Frl. H. Vesmeier.
Betty, Lucy's Kammermädchen	Frl. M. Vesmeier	Jenny Donners, ihre Schwester	Frl. Göschl.
John, Ephraim, William — Bediente des Barons	Hr. Eisenmann. / Hr. Seeberg. / Hr. A. Mayer.	Thimoty Barmer, Banquier	Hr. Dor.
		Ellen, seine Gattin . .	Frl. Schwab.
		Willmanns, Kammerdiener bei Lord Durwille . .	V. Christ.
Francis Glandower, Esquire	Hr. Helmstätt.	Bediente. Gäste.	

Ort der Handlung: Hassington Court.

Zu dieser Vorstellung ladet höflichst ein **V. Christ.**

Anfang Nachmittags 4, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr., Parterresperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Schaustellungen.

Im **königl. Kunstausstellungs-Gebäude** (gegenüber der Glyptothek) dahier, ist eine **plastische Arbeit (Bachusgruppe)** von Bildhauer Hönig von früh 9 Uhr bis 4 Uhr Nachmittags zur allgemeinen Besichtigung ausgestellt. Eintritt unentgeltlich.

Oeffentliche Sitzung des obersten Gerichtshofes. Freitag den 19. Juni. Vorm. 8½ Uhr Verhandlung über die Nichtigkeitsbeschwerden: 1) des Mathias Fischer, Taglöhners von Breitbronn, wegen Diebstahls; 2) des Ober-Staatsanwalts am k. Appell.-Gerichte von Niederbayern in der Untersuchungssache gegen Maria Mönchshofer, Häuslerstochter von Milsberg, wegen Kindsaussetzung.

Gerichtlicher Zwangsverkauf.

Morgen Samstag Vorm. von 11—12 Uhr gerichtlicher Zwangsverkauf des Anwesens No. 18 an der Nymphenburgerstraße.

Verlorene und gefundene Gegenstände.

Verloren: Ein Portemonnaie mit circa 10 fl. Ein goldener Damensiegelring mit rothgelbem Stein, worauf ein gräfl. Wappen. Ein in schwarzes Leder gebundenes Gebetbuch mit Stahlschließe. **Gefunden:** Ein Schleier. Ein Lotteriezettel. Ein Goldstück.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Gastspiel der Frl. Marie Geistinger und des Hrn. und Frl. Brauny.

Zum 4. Male.

Das Barfüßele.

Ländliches Charakterbild mit Tanz in 5 Acten, nach Berchthold Auerbachs gleichnamiger Dorfgeschichte frei bearbeitet von Moritz Reichenbach.

Als Seitenstück zu dem ländlichen Charakterbild „Die Grille".

Der Friedbauer	J. Schweiger.	Amrei, genannt Barfüßele	Frl. Geistinger.
Die Friedbäuerin	Frau Martinelli	Dami, ihr Bruder	Hr. Brauny.
Johannes, ihr Sohn	Hr. Zinker.	Der Krappenzacher-Invalide	Hr. Köstner.
Der Rodelbauer	Hr. Langendorf.	Käthi (Bauernmädchen)	Frl. Feker.
Die Rodelbäuerin	Frl. Ehrenstein.	Moni (Bauernmädchen)	Frl. Berg.
Rosel, Schwester des Rodelbauers	Frl. Brauny.	Ein Landjäger	Hr. Weigelt.
Erster (Musikant)	Hr. Böhmert.	Michel (Knechte)	Hr. Weiß.
Zweiter (Musikant)	Hr. Bertel.	Seppel (Knechte)	Hr. Müller.
Grete (Bäuerinnen)	Frl. Käser.	Caspar (Bauernburschen)	Hr. Herbst.
Kuni (Bäuerinnen)	Frl. Wagner.	Balthas (Bauernburschen)	Hr. Meyrr.
Margareth (Bäuerinnen)	Frl. Hoffmann.	Melchior (Bauernburschen)	Hr. Reidar.
		Friedl (Bauernburschen)	Hr. Berger.

Ein Brautpaar. Brautjungfern. Bauern. Fahnenträger. Musikanten.

Anfang Nachmittags 4, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl. ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Gallerie-Sperrsitz 24 kr., Nobel-Gallerie 18 kr. Parterre-Sperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Versteigerungen.

Heute Freitag: In der L. A. v. Montmorillon'schen Kunsthandlung und Auctions-Anstalt (Karlsstraße No. 10|0) Nachm. von ½3—6 Uhr Versteigerung einer bedeutenden Sammlung von Kupferstichen, Radirungen, Holzschnitten, Zeichnungen, Aquarellen, Oelskizzen und Oelgemälden.

Heute Freitag: Baumstraße No. 1 (Wirthshaus an der obern Länd) von 9—12 und 3—6 U. Versteigerung des Rücklasses des verlebten Ländmeisters und Tafernwirthes Ant. Finauer. Unter diesem Rücklasse befinden sich: 20 Betten, 23 Bettziechen, 66 Kissenziechen, 20 Handtücher, 15 Leintücher, 4 Tischtücher, 22 Servietten, Leibwäsche, Herrn- und Frauenkeider, 3 Stück Leinwand, 2 Mieder mit Silberhacken; ferner 2 Commoden, 1 Canapee, viele Tische und Bänke, verschiedene Hängkästen, Stock- und Häng-Uhren, Spiegel, Christusbilder und Christ-Kindchen unter Glassturz, eine Parthie Werkzeug, 1 Reißzeug, mehrere Bolzbüchsen, Stutzen und Pistolen, 1 Drehbank mit eisernem Schwungrad, 1 Schleifstein, verschiedenes Kochgeschirr, und Wirthschafts-Utensilien.

Heute Freitag: Neuhausergasse No. 14|1 rechts von 9—12 und 2—6 Uhr Versteigerung nachfolgender Gegenstände, als: Canapee, Sessel, Commode, Kinderbettstätte polirt, verschiedene Tische, angestrichenen Commoden- und Kleiderschränke, Betten nebst Pferdehaar-Matrazen und Bettwäsche, Spiegel, Uhren, 12 silberne Bestecke, 2 Kannen, Essig- und Oelgestell, Salzgefäße, Küchengeräth in Eisen, Blech, Kupfer,

Zinn und Messing bestehend, eine Anzahl Porzellan- und Glasgeschirr, eine Partie Flaschen, 1 gußeiserner Ofen und anderes Eisen, mehrere Cigarren- und Pack-Kisten, Packtücher, Bretter ꝛc.

Heute Freitag: Im Auktionslokale des kgl. Kreis- und Stadtgerichts München l. J. von 9—12 und 3—6 Uhr Versteigerung nachstehender Gegenstände, als: Meubels von Nuß- und Kirschbaumholz, Betten, neue und alte Kleidungsstücke, Leib-, Bett- u. Tischwäsche, Küchengeräthe, ferner eine Sammlung von 21 ältern Oelgemälden, eine Partie Orleans, verschiedene Tuch-, Sammt- u. Futterreste, Schneiderutensilien ꝛc. Die Oelgemälde kommen am ersten Tage um 11 Uhr zum Aufwurfe.

In der Kappes'schen Commiss.-Licitat.-Niederlage, Sonnenstraße No. 6'0, heute Freitag von ½9 Uhr an Versteigerung diverser Mobilien und Effekten.

Oeffentliche Vergnügungen.

Prater: Nur bei ganz günstiger Witterung: Große musikalische Produktion mit brillantem Feuerwerk. Anfang ½8 Uhr.

Englisches Caffeehaus (Dultplatz): Produktion der Musikgesellschaft „à la Gungl". Anfang ½8 Uhr.

Butterwelchergarten: Produktion von einer Abtheilung Trompeter des königl. 1. Artillerie-Regiments. Anfang 7 Uhr.

Begräbnisse, Freitag den 19. Juni vom Leichenhause aus:

1½ Uhr: Eustachius Kurz, Pfründner v. h. (gest. d. 17., 70 J. a.)

2 Uhr: Anna Steiner, Todtengräbers-Kind v. h. (gest. d. 17., 2 M. 21 T. a.) — Johann Billmaier, Gütlers-Kind von Landsheim (gest. d. 17., 3 M. 7 T. a.) — Walburga Furtner, Tischlergesellens-Tochter v. h. (gest. d. 17., 11 J. a.)

2½ Uhr: Josepha Schaub, Oberpostamts-Offizials-Gattin von Würzburg (gest. d. 17., 59 J. a.) — Anna Maria Fischer, Haushälterin von Delking, Ger. Eham (gest. d. 17., 34 J. a.) — Johann Lechner, Soldat vom k. 1. Infanterie-Regiment (gest. d. 17., 23 J. a.)

3 Uhr: Anna Hofstetter, Sprachlehrers-Tochter v. h. (gest. d. 17., 16 J. a.)

[Elisabetha Jung, Gütlerin von Neuried, 47 J. a. wurde nach Neuried abgeführt.]

Trauer-Gottesdienste am Samstag.

St. Ludwigspfarrkirche: Vorm. 10 Uhr für August Gampenrieder, Schneidermeister v. h.

St. Bonifazipfarrkirche: Vorm. 10 Uhr für Johann Bichler, Bierwirthssohn von hier.

Marsalla, feuriger, reiner, italienischer Wein, sehr angenehm und kräftig, die ¾ Flasche fl. 1. 24., empfiehlt zu gefälliger Beachtung.

(b) **L. Butti,** Residenzstraße No. 23 in München.

Georg Franz in **München,** Perusagasse No. 4, empfiehlt:

Album von München. 48 Blätter Stahlstiche quer gr. 4. fl. 11.

Kleines Album von München. 36 Blätter Stahlstiche 4. fl. 7.

Erinnerung an München. 27 Stahlstiche in gr. 8. fl. 4.

Umgebungen Münchens. 4 Stahlstiche in 8. mit 51 der vorzüglichsten Ansichten aus der Umgebung und 2 colorirten Plänen. fl. 1. 12 kr.

Umgebungen Münchens. Erinnerung an fröhlich verlebte Stunden. 51 Bilder in Stahl. Taschenformat mit Papier durchschossen zum Einschreiben. Eleg. geb. 1 fl. 20 kr. n.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer ꝛc.

Wurzerstraße No. 10 ist eine sehr schöne Wohnung von 3 großen Zimmern u. allen übrigen Bequemlichkeiten auf Michaeli zu vermiethen.

Türkenstraße No. 29 1 ist eine sehr schöne und neuhergerichtetes Wohnung sogleich zu beziehen.

Singstraße No. 21 sind Wohnungen zu 165 und 145 fl. bis Michaeli zu vermiethen.

Schönfeldstraße No. 29 3 ist ein sehr schön meublirtes Zimmer zu vermiethen.

Luisenstraße No. 22 ist eine schöne Wohnung auf Michaeli zu vermiethen.

Das Comptoir des Unterzeichneten befindet sich von heute an neben dem bisher innegehabten Locale in demselben Hause

Theatinerstraße No. 15

ebener Erde links des Thorweges.

München, den 17. Juni 1857.

J. N. Oberndœrffer.

Mantillen und Mäntelchen, sowie andere Mode-Waaren sind in größter Auswahl vorräthig bei

Sigmund Helbing,

Theatinerstraße No. 34.

Georg Riehle,

Residenzstraße No. 18 vis-à-vis der königl. Residenz

in München

unterhält fortwährend ein reichhaltig assortirtes Lager der

elegantesten Herrenkleider in den neuesten Stoffen.

Auch wird jeder beliebige Anzug nach Maaß in möglichst kürzester Zeit angefertigt und verspricht bei sorgfältiger Bedienung die billigsten Preise.

Die Kunst- & Schreibmaterialien-Handlung von Max Ravizza

(Residenz- und Perusagassen-Ecke)

empfiehlt allen Besuchern Münchens, ihr reich assortirtes Lager von deutschen, französischen und englischen Kupferstichen und Lithographien, Copien der vorzüglichsten Gemälde der beiden Pinakotheken, des König Ludwig-Albums, Ansichten von München, dem bayerischen Hochlande, Salzburg, Tyrol, Italien, der Schweiz ꝛc., Reisehandbüchern, Landkarten und Plänen, sowie eine Auswahl aller in das Kunstfach gehöriger Artikel.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Budberg, General v. Rußland.
Barinof, Oberst v. Hannover.
Erost, Kfm. v. Havre.
Menke mit Fam., v. Berlin.
Alleaume, Kfm. v. Paris.
Mark, Rent. v. Amerika.
Endiruth, Rent. v. Amerika.
Mackenzie, Rvd., mit Familie u. Dienersch., v. London.
Ballantine, Miß, v. London.
Meudrolick mit Gattin, Postamts-Director v. Krakau.
Roth, Mad, mit Fam., v. Zweibrücken.
Rees, Rent. v. England.
Firmian, Graf, v. Salzburg.
Scott, Rent. v. England.
Harry-Pem mit Fam., Rent. v. England.
Löwe mit Gattin, Fabrik. v. Berlin.
Schmidt mit Schwester v. Livland.
Schöler, Mad., mit Fam., v. Livland.
Wagner mit Fam., v. Wien.

Goldener Hirsch.

Schmidtner, Kfm. v. Frankfurt.
Reigne, Kfm. v. Lyon.
Wörth mit Gattin, Priv. v. Stuttgart.

Hotel Mailick.

Heeckeren, Bar., mit Begleitung, k. niederl. Gesandter in Wien.
Post, Rent v. England.
Post, Kfm. v. Bremen.
Duncan, Rent. v. England.
Silz, Kfm. v. Paris.
Thönen, Kfm. v. Offenbach.
Eggers, Dr., mit Gattin u. Bedienung, von Rostock.

Blaue Traube.

Berger mit Fam., Priv. v. Hamburg.
Ludwig mit Gattin, Priv. v. Berlin.
Werslaub mit Gattin, Gutsbes. v. Holstein.
Zötl, Priv.-Gattin v. Landshut.
Grafenstein, v., mit Gattin, Gutsbesitzer v. Günzburg.
Lorbucher, Kfm. v. Bremen.
Mennel, Frl. J. u. L., Sängerinnen v. Wien.
Kadisch, Priv. v. Berlin.
Ryder mit Gattin, Priv. v. New-York.
Giaconate mit Gattin, Priv. v. London.
Büttner, Kreis-Ingen. v. Würzburg.
Schmitt, Cafétier v. Augsburg.

Hotel garni u. Bad (Marienbad).

Beust, Baronin v., mit Familie u. Dienersch., Gutsbes.-Gattin v. Dresden.
Richter, Kfm.-Gattin v. Potsdam.
Müller, Kfm.-Gattin v. Berlin.
Schäfler, Kfm.-Tochter v. Dresden.
Hartmann, Priv. v. Altdorf.

Hotel garni (Leinfelder).

Engelmann, Kfm. v. Augsburg.
Salzer mit Gattin, Kfm. v. Carlsruhe.
Schönburg, Gräfin, mit Fam. u. Dienersch., v. Dresden.
Sandholz, Mad., mit Fam., v. Copenhagen.
Haindl u. Manz, Fabrik. v. Augsburg.
Buhrart-Bellandarg mit Gattin, von Rußland.
Gutmann, Kfm. v. Mainz.
Se. Durchl. Fürst Radali v. Sachsen.
Bäumen, v., Priv. v. Fürth.
Becker, Kfm. v. Augsburg.

Hotel garni (Schafroth).

Strauß, Kfm. v. Frankfurt.
Landauer, Dr., v. Frankfurt.
Fleischmann, Kfm. v. Bamberg.

Stachus.

Bach, Kfm. v. Fürth.
Gerner, Kfm. v. Augsburg.
Maier, v., Priv. v. Starnberg.
Stenger, Concip. v. Aschaffenburg.
Strehler, Frau, v. Kitzingen.

Augsburgerhof.

Schmiedinger, Dr., prakt. Arzt.
Wenz, v., mit Schwester, Gutsbes. v. Hof.
Hoch mit Tochter, Privatiere v. Freiburg.
Riedheim, Priv. v. Augsburg.
Sauermann, Gastw. v. Bleich.
Willmaier, Priv. v. Augsburg.
Teufel, Bräuer v. Wilhelmsdorf.
Senf mit Gattin, Buchh. v. Leipzig.
Lamprecht, Kfm. v. Golding.

Oberpollinger.

Hörning, Müller v. Sander'sleben.
Gallot, Priv. v. St. Gallen.
Meinel, Staats-Anwalt-Substitut v. Regensburg.
Meyer, Landrichter v. Nürnberg.
Mack, Kfm. v. Augsburg.
Merbeck, Stud. v. Bamberg.
Volz, Konditors-Gattin v. Weißenburg.
Würz, Fabrik. v. Calw.
Vogel, Bäckerm. v. Ansbach.
Deutsch, Bräuer v. Ludwigshafen.
Stauffer, Bräuer v. Nürnberg.
Borst, Priv. v. Würzburg.
Brunnenmeir, Akkordant von Gunzenhausen.
Frank, Commis v. Augsburg.
Binz, Kfm. v. Gunzenhausen.
Bauer, Pfarrer v. Pannelsbrunn.
Gugg, Tuchhändler u. Mayer, Hdlsm. von Braunau.
Effländer, Seifensieder v. Heilbronn.
Hufeland, Kunstgießer und Unterstein, Monteur v. Berlin.
Gumpert, Frl. v. Breslau.
Nicot, Kfm. v. Paris.
Kühne, Priv. v. Kempten.

Goldener Bär.

Samter, Kfm. v. Berlin.
Hauß, Assistent v. Karlsruhe.
Zipfel, Decan v. Ellingen.
Lindheimer, Prof v. Norwegen.
Ries, Kfm. v. Zürich
Schmidt, Priv. v. München.

Bamberger Hof.

Greßberger, Händler v. St. Veit.
Schmelz, Kfm. v. Gmünd.
Meierle, Kfm. v. Mannheim.
Semmler, Fabrik. v. Culmbach.
Oeder, Wirth v. Würzburg.
Frühwein, Kfm. v. Jena.

Gold. Sonne (Böguer.)

Schnitzelbaumer, Bäckerm. v. Schliersee.
Kühlechner, Hdlsm. v. Thiersee.
Brielmaier, Priv. v. Bregenz.
Baur mit Gattin u. Schwägerin, Tuchfabrik. v. Innsbruck.

Goldener Storch.

Forster, Realit.-Bes. v. Ingolstadt.
Pröbste, Priv. v. Schongau.

Gasthaus zur Eisenbahn.

Fries, Hdlsm. v. Aschaffenburg.
Löhel, Mechaniker v. Berg.
Odörfer, Kfm. v. Nürnberg.
Michel, Hofpechlers-Gatt. v. Höhenkirchen.

Kleiner Löwengarten.

Blabst, Oek. v. Oberschondorf.
Graß, Mechaniker v. Augsburg.
Schauler, Weberm. v. Burgau.
Filser, Müller v. Mühlthal.
Ottensteiner, Hafnerm. u. Guggenheimer, Schuhmacherm. v. Inning.

Gasthaus zum Franziskaner.

Leser, Kfms.-Gatt. v. Berlin.
Leipold, Prakt. v. Fürstenfeld.
Stadlmann m. Gatt., Landarzt v. Erding.

Sehenswürdigkeiten. (Freitag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Antiquarium (in der k. Residenz neben dem Brunnenhofe): Dienstag u. Donnerstag von 9—11 U. geöffnet. Der Katalog der Sammlung ist für 9 kr. im Lokale zu erhalten.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit **Ruhmeshalle**: Von 10—12 Uhr u. von 2—7 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr, Sendlingergasse No. 65|2. (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek (Briennerstraße): Von 8—12 u. 2—4 Uhr geöffnet.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Lese-Saal von 8—1 Uhr geöffnet; Ausleih-Dienst von 9—1 Uhr; Fremden-Besuch (Besichtigung der Eimelien) von 10—1 Uhr.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Hofkirche. 3) St. Michaels-Hofkirche. 4) Theatinerkirche. 5) Ludwigskirche. 6) Frauenkirche. 7) St. Peterskirche. 8) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek: Heute geschlossen.

Pinakothek (Barerstraße): Von 9—3 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien**, u. die **Etrurische Vasensammlung** v. 10—1 Uhr.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen gezeigt. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U. gegen Eintrittskarten die beim kgl. Obertapezierer zu erholen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odysseus-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Sternwarte bei Bogenhausen. Conserv. Hr. Prof. Lamont. Nachm. von 1—5 Uhr.

Vereinigte Sammlungen (unter den Arkaden des Hofgartens): Von 9—1 Uhr geöffnet.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) Geognostisches Cabinet, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) Herbarium, Custos Dr. Kummer. 3) Mineralogische Sammlung, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell. 4) Paläontolog. Sammlung, Prof. Dr. Wagner. 5) Zoologisch-zootomische Sammlung, I. Cons. Prof. Dr. v. Siebold. 6) Physikalische Sammlung, Cons. Ministerial-Rath Steinheil. 7) Münzkabinet, Cons. Prof. Streber, der zwischen 10—12 Uhr Anmeldungen entgegen nimmt. 8) Brasilianisch-ethnographische Sammlung. — Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren, in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden. —

Zeughaus, städtisches (am untern Anger): Früh von 10—12 Uhr. Große Menge alterthümlicher Waffen von historischem Interesse, sowie auch alter Rüstungen ꝛc.

☞ Nähere Angaben u. Explikationen dieser Sehenswürdigkeiten findet der Fremde in dem Werkchen: „Acht Tage in München" für Reisende jeden Standes, 16° 48 kr. und über die Lokalitäten gibt ihm Aufschluß der „Plan der Haupt- u. Residenzstadt München" mit den Special-Plänen der Pinakotheken, der Glyptothek, der vereinigten Sammlung und der wissenschaftlichen Sammlungen ꝛc. 16° 48 kr., beide bei G. Franz in München, Perusagasse No. 4 erschienen u. zu haben.

Digitized by Google

K. Eisenbahnen.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung abgezählt hinzulegen, das Wechseln aber zu vermeiden.

Eisenbahn-Fahrt nach Augsburg.

Erster Zug: 5 U. Morg. Eilzug mit Personenbeförderung I. u. II. Classe.
Zweiter Zug: 6 U. Morg. Güterzug mit Personenbeförderung II u. III. Classe.
Dritter Zug: 11 U. Vorm. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.
Vierter Zug: 1 U. 15 Min. Nachm. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.
Fünfter Zug: 3 U. 5 Min. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.
Sechster Zug: 7 U. 5 Min. Abd. Postzug mit Personenbeförderung I, II. u III. Classe.

Ankunft der Züge in München.

Erster Zug: 7 U. 34 Min. Morg. Güterzug.
Zweiter Zug: 8 U 25 Min. Vorm. Postzug.
Dritter Zug: 12 U. 25 Min. Mitt. Güterzug
Vierter Zug: 3 U 40 Min. Nachm. Postzug.
Fünfter Zug: 8 U 30 M. Abds. Güterzug.
Sechster Zug: 9 U. 40 Min. Nachts Eilzug.

Eisenbahnfahrt n. Großhesselohe.

(Ueber Mittersendling.)

Abfahrt in München:	Ankft. in Großhesselohe:
1 U. 45 Min. Nachm.	2 U. 5 Min. Nachm.
3 U. — Min. Nachm.	3 U. 20 Min. Nachm.
7 U. 20 Min. Abend.	7 U. 40 Min. Abds.
Abf. in Großhesselohe:	**Ankunft in München:**
2 U. 20 Min. Nachm.	2 U. 40 Min. Nachm
5 U. 10 Min. Abends.	5 U. 30 Min. Abend.
8 U. — Min. Abds.	8 U. 20 Min. Abds.

Preise: I. Cl. 18 kr. II. Cl. 12 kr. III. Cl. 9 kr.

Eisenbahn-Fahrt nach Starnberg.

(Ueber Pasing, Planegg 2c.)

Abfahrt in München:	Ankunft in Starnberg:
5 U. 45 Min. früh.	6 U. 45 Min. früh.
10 U. 30 Min. Vorm.	11 U. 30 Min. Vorm.
2 U. 30 Min. Nachm.	3 U. 30 Min. Nachm.
4 U. 45 Min. Abends	5 U. 45 Min. Abend.
Abfahrt in Starnberg:	**Ankunft in München:**
7 U. — Min. früh	8 U. — Min. früh.
12 U. — Min. Mitt.	1 U. — Min. Mitt.
6 U. 30 Min. Abds.	7 U. 30 Min. Abds.
7 U. 45 Min. Abds.	8 U. 45 Min. Abds.

Preise: I. Cl. 1 fl. 3 kr. II. Cl. 42 kr. III. Cl. 27 kr.
Preise für Tour- u. Retour-Billete: 1 fl. 48. 1 fl. 12 u. 48 kr.

Dampfschiffahrt auf dem Würm-See.

Täglich um 7 Uhr Morgens und 3½ Uhr Nachm von Starnberg um den See. Vorm. 11½ Uhr findet außerdem täglich eine Fahrt von Starnberg über Possenhofen nach Leoni u. zurück statt.

Fiaker und Droschken.

Stunde	Fiaker. Personen-Taxe für 1 u. 2	3 u. 4	Droschken. Zeitdauer.	Taxe für 1 u. 2 Pers.
	fl. kr.	fl. kr.		fl. kr.
1	— 18	— 24		
2	— 36	— 48	¼ St.	— 12
3	— 48	1 —		
4	1 —	1 12	½ St.	— 24
5	1 12	1 24		
6	1 24	1 36	1 St.	— 42
7	1 36	1 48		
8	1 48	2 —	1¼ St.	1 —
9	2 —	2 12	2 St.	1 18
10	2 12	2 24		
11	2 24	2 36	2½ St.	1 36
12	2 36	2 48	3 St.	1 48

Standplätze.

1) Am alten Schrannenplatz; nächst der Hauptwache.
2) am Max-Joseph-Platz, in der Nähe des Hoftheaters;
3) am Hofgarten, vor dem Café „Tambosi" und am Odeons-Platze;
4) am Dultplatze, nächst der Herzog-Maxburg;
5) vor dem Karlsthor;
6) vor dem Sendlingerthor;
7) bei der Mariahilfkirche (Au).

NB. In jedem Wagen befindet sich ein ausführlicher Tarif, der in zweifelhaften Fällen über Forderung u. Leistung näheren Aufschluß gibt.

Börsenberichte.

Frankfurt a/M., 18. Juni. Oester. National-Anlehen 81½; Oesterr. 5proc. Metall. 79⅜; 4½ proc. 70⅜; Bankaktien 1160; Oesterreich. Lotterie-Anl.-Loose von 1854 106½; Ludwigshafen-Verbacher Eisenbahn-Aktien 153¾; Bayer. Ostbahn-Aktien 98⅝; Bayer. 4½proc. Obligationen 101⅜. Wechselcourse: Paris 93⅛; London 117⅞; Wien 114⅜.

Wien, 18. Juni. Oesterreich. 5proc. National-Anl. 85⅛; 5proc. Metall. 83 13/16; 4½proc.-Metall. ——; Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1839 — —; österr. Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1854 111⅛; Bankaktien 1011; Lombard.-Venetian.-5proc. Anleihe ——; österr. Credit-Mobil.-Aktien 233; Donau-Dampfschifffahrts-Aktien 579; österreich. Staatsbahn-Aktien ——; Nordb.-Aktien 1955; Wechsel-Course: Augsburg uso 104¾; London 10.10½.

Paris, 17. Juni. 4½proc. 91.60; 3proc. 68.55.

London, 17. Juni. 3proc. Consols 93⅛.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurter-Cours.

	Anzubringen.			Zu haben.		
Neue Louisd'or	fl. 10	42	kr.	fl. 10	45	kr.
Dänische, Hannov. u.)	„ 9	36	„	„ 9	38	„
Preuß. Friedrichsd'or)	„ 9	57	„	„ 9	58	„
Holl. 10 fl.-Stücke	„ 9	46	„	„ 9	48	„
Rand-Dukaten	„ 5	31	„	„ 5	32	„
Napol.-d'or (20 Fr.-St.)	„ 9	21	„	„ 9	22	„
Engl. Sovereignsd'or	„ 11	44	„	„ 11	48	„
Fünffrancsthaler	„ 2	20	„	„ 2	20¼	„
1 Preuß.-Thaler	„ 1	45	„	„ 1	45	„
„ schein	„ 1	45¼	„	„ 1	45½	„
Verschied. Cassenanweis.	„ 1	43	„	„ 1	43⅛	„

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Pernsagasse 4

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 171. Samstag, 20. Juni 1857. (Silverius.) 6. Jahrg

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20

Kirchliche Feierlichkeiten am III. Sonntage nach Pfingsten.

I. Metropolitankirche 5 U. fr. I. Messe, 7 U. Frühamt, 8 U. Predigt von Hrn. Domprediger Nik. Weber, 9 U. Hochamt, 12 U. letzte Messe, 2¼ U. Nachm. Christenlehre von Hrn. Domkat. Andrelang, 3 U. Vesper u. Rosenkranz, 4 U. Herz-Marien-Andacht mit Predigt von Hrn. Brud.-Prediger Christian Haller, ½8 U. Ab. Litanei.

Allerheil. Hofkirche. 7, 8 u. 9 U. fr. Messen, ½11 U. Predigt, dann Hochamt, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Herzog Max-Kapelle. 7 u. 10 U. fr. Messe, ¾11 U. Homilie von Hrn. Hof-Caplan Müller, dann gesungene Messe, 4. U. Nachm. Rosenkranz.

Theatinerkirche. 6 U. fr. Aussetzung des Allerheiligsten, dann Messe, 9 U. Predigt von Hrn. Stiftsprediger Babel, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Michael. 5 U. fr. I. Messe, 6—12 U. Aussetzung des Allerheiligsten wegen des Erntegebetes, 8 U. Predigt von Hrn. Westermaier, dann Hochamt zu Ehren des heil. Aloysius, ½11 U. Militärgottesdienst, gehalten von Hrn. Domcooperator Groß, 3 U. Nachm. Vesper. (Während der Oktav täglich 7 U. fr. Messe zu Ehren des heil. Aloysius.)

Bürgerbetsaal. 6 U. fr. Messe mit Rosenkranz, bis 9 U. Messen, ½2 U. Nachm. Versammlung u. II. Quat.-Rosenkranz.

Karmelitenkirche. 7, 8 u. 9 U. Gymnasialgottesdienste.

Heil. Dreifaltigkeitskirche. 6, 7 u. 8 U. fr. Messe, 10 U. Predigt von Hrn. Caplan Hayd, dann gesungene Messe.

II. St. Peter. 5 U. fr. I. Messe, ½6 Uhr Rosenkranz, 8 U. Predigt von Hrn. Pfarrprediger Keckenberger, dann Hochamt, 10 U. Herz-Jesu-Messe, mit Litanei u. Gebeten, 12 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper u. Dreißiger.

Kreuzkirche. ½6 U. fr. Messe, dann Kreuzgang der St. Isidor- u. Rothburga-Bruderschaft nach Maria-Eich, 6 U. Messe u. Homilie von Hrn. Benef. Gufler, 7, 8 u. 9 U. Messe, ½5 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Stephanskirche. ½7 u. 9 U. fr. Messe, 2 U. Nachm. Rosenkranz.

Herzogspitalkirche. ½6—11 U. Messen, ½2 U. Nachm. Convent der ledigen Mannspersonen mit Predigt von Hrn. Präses Georg Mayr, 5 U. Ab. Rosenkranz.

St. Josephspitalkirche. ½6 U. fr. Messe, 7 U. Homilie von Hrn. geistlichen Rath Dr. Haid, dann gesungene Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Damenstiftskirche. 8 U. fr. Messe für die Lehrjungen, 9 U. Messe für die Gewerbsschüler, 10 U. Stiftsmesse, 11 U. Messe für die Cadetten.

St. Elisabethkirche. ½7 u. ½9 U. Messe, 3 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Jakobskirche. 5¼ U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann gesungene Messe, 10 U. letzte Messe, 5 U. Ab. Rosenkranz.

St. Johann Nepom.-Kirche. ½6 U. fr. Messe, dann Frühlehre, bis 10 U. Messen, ½5 U. Ab. Rosenkranz.

Knöbelkapelle. Kirchweihfest, 10 U. Hochamt, 3 U. Nachm. Rosenkranz.

Digitized by Google

Schmerzhafte Kapelle. ½6 U. fr. Messe, dann Predigt, bis 10 U. Messen, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Thekla-Kapelle. 8 U. fr. Messe u. Homilie von Hrn. Benef. Geiß.

St. Vincentiuskapelle. ½6 u. 7 U. fr. Messe, 8 U. Hochamt, ½4 U. Nachm. Litanei u. Beschluß der St. Aloysi-Andacht.

III. St. Annapfarrkirche. 5 U. fr. Messe, 6 U. Messe u. Frühlehre, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 2 U. Nachm. Rosenkranz.

IV. St. Ludwig. 5 U. fr. I. Messe, 6 U. Messe u. Frühlehre, ½9 U. Predigt, dann Hochamt, ½11 U. Universitätsgottesdienst mit Predigt v. Hrn. Abt u. Prof. Dr. Hanneberg. 3 U. Nachm. Vesper u. Rosenkranz, 6 U. Ab. Litanei.

V. Heil. Geistkirche. 5 U. fr. I. Messe, 8 U. Predigt von Hrn. Pfarrprediger Joseph Weis, dann Hochamt u. Jubel-Hochzeit, 10 U. St. Aloysi-Messe, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper, ½6 U. Abendandacht.

VI. St. Bonifazius. 5 U. fr. I. Messe, dann Frühlehre, 9 U. Predigt, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper u. Christenlehre.

VII. Protestantische Pfarrkirche. Um ½7 Uhr Morgenandacht, Herr Candidat Hölzel. Um 8 Uhr Frühgottesdienst, Herr Pfarrer Feez. Ges.-No. 284, Vers 1—5, 6. Um 10 Uhr Hauptgottesdienst, Herr Pfarrer Dr. v. Biarowsky. Ges.-No. 275, Vers 1, 2—3, 4, 5, 6 Um ½12 Uhr Christenlehre für die Knaben. Um 3 Uhr Erbauungsstunde, Herr Vikarius Freyer. [Montag um 7 Uhr Morgen-Andacht, Herr Candidat Hölzel. Dienstag um 7 Uhr Frühgottesdienst, Herr Cand. Stählin. Mittwoch und Donnerstag um 7 Uhr Morgen-Andacht, Herr Candidat Hölzel. Freitag um 3 Uhr Nachmittagsgottesdienst, Herr Pfarrer Dr. v. Biarowsky.]

VIII. Auerkirche. 6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 3 U Nachm. Vesper u. Rosenkranz.

IX. Haidhauserkirche. 6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 1 U. Nachm. Christenlehre u. Rosenkranz.

X. Griechische Kirche. 10 U. Vorm. Gottesdienst, geh. v. Hrn. Archim. Kallinikos.

XI. Englische Kapelle. 11 U. Vorm. Predigt von Hrn. Clee.

Königl. Hof- u. National-Theater.

Für heute geschlossen.

Oeffentliche Sitzung des obersten Gerichtshofes. Samstag den 20. Juni. Vormitt. 8½ Uhr Verhandlung über: 1) den zwischen dem k. Landger. Eichstädt und dem k. Landgerichte Pfaffenhofen vorwaltenden negativen Competenzkonflikt bezüglich der Vormundschaft über die Kinder des in Pörnbach Landger. Pfaffenhofen verstorbenen Posterpeditors Johann Fellner, chem. Posthalters und Gastwirthes in Eichstädt; 2) den negativen Competenzkonflikt zwischen dem k. Kreis- u. Stadtgerichte Straubing, als Wechsel- und Merkantilgericht I. Instanz und dem kgl. Kreis- und Stadtgerichte Landshut in der Sache des k. Advokaten Imhof zu Landshut gegen den dortigen Säcklermeister Max Zellbeck, wegen Deservitenforderung; 3) die Nichtigkeitsbeschwerde des Frhrn. v. Künßberg zu Obersteinbach, wegen Malzaufschlagdefraudation.

Oeffentliche Kreis- u. Stadtgerichts-Sitzung l. J. Samstag den 20. Juni. Vormitt. 8 Uhr Verhandlung gegen Clemens Hilger und Genossen, wegen Malzaufschlagsdefraudation. Vormitt. 9 Uhr Verhandlung gegen Johann Eder und Genossen, wegen Aufschlagsdefraudation.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Das Haus-Regiment der Frauen, oder: Damen und Husaren.

Charakterbild in 3 Abtheilungen von S. Zimmermann.

1. Abtheil.: Unverhoffte Ehestifterinnen. 2. Abtheil.: Kluge Heiraths-Projekte, gute Knalleffekte. 3. Abtheil.: Männerkrieg, Damensieg.

Der Major,	sämmtlich v. einem Husaren-Regiment u. auf Urlaub	Hr. Fehr.	Lisette		Frl. M. Vesmeier
Der Rittmeister,		L. Buchwald	München	Kammermädchen	Frl. Göschl.
Lieut. Edmund,		Hr. Kroseck.	Suschen		Frl. Dorfinger.
Der Feldprediger,		Hr. Werner.	Kaspar		Hr. Christ.
Frau v. Orgon	Schwestern des Majors	Frl. Schwab.	Johann	Husaren	Hr. Preis.
Frau v. Dinter		Frau Fehr.	Balthasar		Hr. Helmstätt.
Frl. Amalie		Frl. H. Vesmeier.	Friedrich		Hr. Weber.
Sophie, Stieftochter der Frau von Orgon		Frl. Gallinger.	Karl	Bediente	Hr. Eisenmann.
			Jakob		Hr. Schweißgut.

Anfang Nachmittags 4, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr., Parterresperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Am chinesischen Thurm (im englischen Garten): Bei günstiger Witterung: Musikalische Produktion von mehreren Militär-Musik-Corps von 6—7 Uhr Abends. Vorkommende Musikstücke: Vom Musik-Corps des 2. Infanterie-Regiments: Festmarsch aus der Oper „Bucefalo" von Pognani; Ouverture zur Oper „Ranudo" von Ortner; Divertissement aus der Oper „La Traviata" von Verdy; Walzer „die guten alten Zeiten" von Strauß. Vom Musik-Corps des 1. Artillerie-Regiments: Festmarsch von Wanner; Ouverture zur Operette „der Schauspiel-Direktor" von Mozart; Graciosa-Polka-Mazurka von Gungl; Walzer „die Luftschiffer" von Morelli.

Paradiesgarten: Produktion des Musik-Corps vom kgl. 2. Infanterie-Regiment mit Feuerwerk und Gartenbeleuchtung. Entrée 6 kr. Anfang 7 Uhr.

Buttermelchergarten: Produktion der Musikgesellschaft „à la Gungl". Anfang 7 Uhr.

Neusiglgarten: Produktion von einer Abtheilung Trompeter des kgl. 3. Artillerie-Regiments. Anfang 7 Uhr.

Frühlingsgarten: Produktion von einer Abtheilung des Musik-Corps vom kgl. 6. Jäger-Bataillon. Anfang 7 Uhr.

Zum Achatz: Produktion des Orchesters „Die Münchener". Anfang 7 Uhr.

Gerichtlicher Zwangsverkauf.

Heute Samstag Vorm. von 11—12 Uhr gerichtlicher Zwangsverkauf des Anwesens No. 18 an der Nymphenburgerstraße.

Begräbnisse, Samstag den 20. Juni vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Anna Maria Hemm, Sattelbockschnitzersfrau v. h. (gest. d. 18., 41 J. a.) — Maria Bersch, Obmanns-Kind v. h. (gest. d. 18., 1 M. 21 T. a.) — Christiana Dempfle, Oberappell.-Gerichtsbeamtens-Wittwe v. h. (gest. d. 18., 53 J. a.) — Ludwig Zehl, Aktuar im kgl. 10. Infanterie-Regiment in Ingolstadt (gest. d. 18., 42 J. a.) — Eva Forstner, Pfründnerin v. h. (gest. d. 18., 89 J. a.) — Walburga Kaufmann, Bedientens-Gattin v. h. (gest d. 18., 51 J. a.) — Elisabetha Wurzer, Kaffetierstochter v. h. (gest. d. 18., 78 J. a.)

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Gastspiel der Frl. Marie Geistinger und des Hrn. und Frl. Brauny.

Das Barfüßele.

Ländliches Charakterbild mit Tanz in 5 Acten, nach Berchthold Auerbachs gleichnamiger Dorfgeschichte frei bearbeitet von Moriz Reichenbach.

Als Seitenstück zu dem ländlichen Charakterbild „Die Grille".

Der Friedbauer	J. Schweiger.	Amrei, genannt Barfüßele	Frl. Geistinger.
Die Friedbäuerin	Frau Martinelli	Dami, ihr Bruder	Hr. Brauny.
Johannes, ihr Sohn	Hr. Zinker.	Der Krappenzacher-Invalide	Hr. Köstner.
Der Rodelbauer	Hr. Langendorf.	Käthi (Bauernmädchen)	Frl. Feser.
Die Rodelbäuerin	Frl. Ehrenstein.	Moni (Bauernmädchen)	Frl. Berg.
Rosel, Schwester des Rodelbauers	Frl. Brauny.	Ein Landjäger	Hr. Weigelt.
Erster (Musikant)	Hr. Böhmert.	Michel (Knechte)	Hr. Weiß.
Zweiter (Musikant)	Hr. Bertel.	Seppel (Knechte)	Hr. Müller.
Grete (Bäuerinnen)	Frl. Käfer.	Caspar (Bauernburschen)	Hr. Herbst.
Kuni (Bäuerinnen)	Frl. Wagner.	Balthas (Bauernburschen)	Hr. Meyrr.
Margareth (Bäuerinnen)	Frl. Hoffmann.	Melchior (Bauernburschen)	Hr. Reidar.
		Friedl (Bauernburschen)	Hr. Berger.

Ein Brautpaar. Brautjungfern. Bauern. Fahnenträger. Musikanten.

Anfang Nachmittags 4, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl. ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Gallerie-Sperrsitz 24 kr., Nobel-Gallerie 18 kr. Parterre-Sperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Die Kunst- & Schreibmaterialien-Handlung von Max Navizza

(Residenz- und Perusagassen-Ecke)

empfiehlt allen Besuchern Münchens, ihr reich assortirtes Lager von deutschen, französischen und englischen Kupferstichen und Lithographien, Copien der vorzüglichsten Gemälde der beiden Pinakotheken, des König Ludwig-Albums, Ansichten von München, dem bayerischen Hochlande, Salzburg, Tyrol, Italien, der Schweiz ꝛc., Reisehandbüchern, Landkarten und Plänen, sowie eine Auswahl aller in das Kunstfach gehöriger Artikel.

Die Kunst- u. Landkarten-Handlung von Mey & Widmayer,

dem königlichen Hoftheater gegenüber,

empfiehlt allen Besuchern Münchens ihr reichhaltiges Lager, bestehend in: **Reisebüchern, Reisekarten, Ansichten und Costüme von München, dem bayerischen Hochlande, Salzburg, Tyrol, der Schweiz, Italien ꝛc.**, ferner in den lithographischen Copien der **hiesigen Gemälde-Gallerien**, sowie neben den Erzeugnissen der modernen Kunst in Kupferstich und Lithographie, in einer **großen Auswahl von Photographien**.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer ꝛc.

Kaufingergasse No. 32 sind 2 Wohnungen über 3 und 4 Stiegen auf Michaeli zu vermiethen.

Neue Amalienstraße No. 12|3 ist eine Wohnung mit 3 Zimmern auf Michaeli zu vermiethen.

Dultgasse No. 62 im Glaserhaus ist ein schön meublirtes Zimmer an 1 oder 2 Herren sogleich billig zu verstiften.

Utzschneiderstraße No. 12|2 sind 2 schön eingerichtete Zimmer, jedes mit eigenem Eingang zu vermiethen.

Das Comptoir des Unterzeichneten befindet sich von heute an neben dem bisher innegehabten Locale in demselben Hause

Theatinerstraße No. 15

ebener Erde links des Thorweges.

München, den 17. Juni 1857.

J. N. Oberndœrffer.

Georg Riehle,

Residenzstraße No. 18 vis-à-vis der königl. Residenz in München

unterhält fortwährend ein reichhaltig assortirtes Lager der

elegantesten Herrenkleider in den neuesten Stoffen.

Auch wird jeder beliebige Anzug nach Maaß in möglichst kürzester Zeit angefertigt und verspricht bei sorgfältiger Bedienung die billigsten Preise.

Mantillen und Mäntelchen, sowie andere Mode-Waaren sind in größter Auswahl vorräthig bei

Sigmund Helbing,

Theatinerstraße No. 34.

Bei G. Franz in München, Perusagasse No. 4, ist soeben angekommen und zu haben:

Hendschel's Telegraph pro Juni 1857.

Preis 36 kr.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof

Warmanz, Bar., Offizier v. Wien.
Hermann, Dr., mit Gattin, Adv. v. Prag.
Printer mit Gattin, Gutsbes. v. Ratibor.
Liebrock mit Fam., Gutsbes. v. Holland.
Schmitt, Kfm. v. Barmen.
Gießing, Kfm. v. Nürnberg.
Carpitz, v., mit Fam. u. Bedienung, Gutsbesitzer v. Holland.
Tölling mit Fam. u. Bedienung, Gutsbesitzer v. Cöln.
Bulton mit Fam. u. Dienersch., v. England.
Ward mit Familie u. Dienersch., v. Irland.
Plump mit Gattin, v. Bremen.
Ibel mit Fam., Rent v. Nassau.
Fromm mit Gattin, Kfm. v. Berlin.
Baßkow, Frl., v. Berlin.
Denison, Mad., mit Tochter u. Dienerschaft v. England.
Zobel, Frhr. v., Gutsbes. v. Würzburg.
Pannel mit Familie u. Dienersch., v. London
Harrison, Rent. v. New-York.

Goldener Hirsch.

Stempel, Baronin, mit Fam., v. Rußland.
Briol, Part. v. Amerika.
Waldeck, Graf, v. Cassel.
Szechingi, Graf, v. Ungarn.
Osmund, Buchh. v. München.

Hotel Maulick.

Jakobi, Kfm. v. Magdeburg.
Abel mit Familie u. Dienerschaft, Banquier v. Stettin.
Berckt mit Gattin, Kfm. v. Hamburg.
Beisele, Kfm. v. Ulm.
Krauthausen, Kfm. v. Aachen.
Hübler, Kfm. v. Chemnitz.
Caresch mit Gattin, Pfarrer v. Graubünden.
Meyer, Kfm. v. Augsburg.
Obermeyer, Kfm. v. Nürnberg.
Hilpert, Kfm. v. Mainz.
Schott, Kfm. v. Elberfeld.
Grenzenstein, Hofkammerrath v. Wien.
Reinhardt, Kfm. v. Frankfurt.

Blaue Traube.

Schieder, Fr. v., Priv.-Gattin v. Cannstadt.
Ratberti mit Fam., Partik. v. Mailand.
Goldschmitt, Mad, mit zwei Töchtern, Kfm.-Gattin v. Francisco
Goldschmitt, Kfm. v. Oettingen.
Wolf, Kfm. v. Frankfurt.
Rinecker, Priv. v. Tegernsee.
Knaht mit Fam., Rittergutsbes. v. Owids.
Herbst, Kfm. v. Remscheid.
Werling, Kfm. v. Luxemburg.
Graf, Kfm. v. Nürnberg.
Keber, Priv. v. Ragnit.
Sturr, Kfm. v. Stuttgart.
Budt, Kfm. v. Barmen.

Hotel garni (Leinfelder).

Schäffer, Dr., Adv. v. Regensburg.
Dreßen, Dr., v. Holstein.
Rötterich mit Fam. u. Bedienung, Hofrath v. Dresden.
Landauer, Dr., v. Frankfurt.
Preuß, v., mit Bedien., geh. Rath v. Dresden.
Osterwald, Priv. v. Coblenz.
Hirschmann, Kfm. v. Nördlingen.
Amon mit Begleit., v. Ludwigsburg.
Meyer, Frau v., mit Tochter, v. Augsburg

Goldenes Kreuz.

Falken, Kfm. v. Frankfurt.
Langheim, Beamter v. Schleswig.
Wege, Kfm. v. Stuttgart.
Aronsohn, Kfm. v. Mannheim.
Hennenberg, Kfm. v. Düren.
Siemon, Kfm. v. Frankfurt.

Hotel garni (Schafroth).

Schön-Klinseck, Ingen. u. Ritter, Kfm. v. Nürnberg.
Wicki mit Gattin, Postbeamter v. Luzern.

Stachus.

Bachmann, Schulverweser v. Großkarolinenfeld.
Haußner, Kfm. v. Oettingen.
Berger, Rechn.-Commissär v. Wallerstein.
Zimmermann, Priv. v. Landau.
Gerner, Priv. v. München.
Hallhofer, Kfm. v. Bamberg.
Pleittner, Assessor v. Lauf.
Streibel, Wirthssohn v. Haidenhf.
Konrad m. Fam., Gutsbes. v. Obereglingen.

Augsburgerhof.

Maxymowiez u. Skibinski, Dr. med. von Czernowitz.
Vogt, Priv. v. Augsburg.
Ebermaier, Frl., Decanst. v. Nördlingen.
Müller, Kfm. v. Rutretshofen.
Müller, Kfm. v. Kaufbeuern.
Brem, Partik. v. Königsberg.
Wolf m. Tocht., Prof.-Gattin v. Augsburg
Mainel, Landrichter v. Erlangen.
Meiner, Kfm. v. Schongau.
Meyer, Priv. v. Augsburg.
Hüber, Oek. v. Weilheim.

Oberpollinger.

Ley, Pfarrer v. Niederplich.
Eßer, Pfarrer v. Siegburg.
Lehner, Assessor v. Eschenbach
Cohn, Kfm.
Gebaur, Privatsekret. v. Großglogau.
Fürth, Kfm. v. Fürth.
Wirth, Müller v. Plößberg.
Lau, Prediger v. Ottenson.
Geiger, Müller v. Braunweiler.
Bastier, Propr. v. Paris.
Baumbach, Hptm. v. Altenburg.
Baur, Caplan v. Oberwiesenbach.
Wagner, Hptm. v. Ingolstadt.
Hopfengarten-Heidler, v., Criminalamts-Assessor v. Altenburg.
Kerst, Stud. v. Livland.
Schlegmann, Doktors-Gattin v. Schneit.
Stuck, Bräuer v. Emendingen.
Neumeir, Priv. v. Wien.
Einsiedel, Kfm. v. Nürnberg.
Meggendorfer, Kfm. v. Aibling.
Hahn, Akkordant v. Büchlwang.
Kreitmeir, Pfarrer v. Holzhausen.

Bamberger Hof.

Mannhard, Kfm. v. Ulm.
Bösch, Fabrik v. Frankfurt.
Melber, Kfm. v. Budweis.
Zink, Hdlsm. v. Oberdorf

Goldener Stern.

Hautburger, Kfm. v. Kleinlangheim.
Wich, Fabrik. v. Altenburg.
Hägler, Fabrik v. Rosenheim.
Fürstetter, Hdlsm. v. Mehring.

Goldener Löwe.

Prager, Hptm. v. Burghausen.
Freud, Commis v. Schrauf
Feldmüller, Hdlsm. v. Schnaidsee.
Meyer, Hdlsm. v. Fischach.

Gold. Sonne (Wögner.)

Lorentz, Priv. v. Stromberg.
Pentenrieder mit Tochter, Bürgermeister v. Aibling.
Lang, Weberm.-Sohn v. Hirschenberg.
Neumeier, Gesch.-Reis. v. Augsburg.
Kammerer, Gastw. v. Pruting.
Bitz, Schreinerm. v. Rain.
Springer, Pfarrer v. Inkhofen.
Schindling, v., m. Fam., Kreisraths-Gattin v. Wasserburg.

Kleiner Löwengarten.

Schrög, Hdlsm. v. Hirschfelden.
Vogtsang, Bäcker v. Wallerstein.
Anger, Hdlsm. v. Nürnberg.
Jäger, Hdlsm. v. Lindenberg.
Sontheim, Hdlsm. v. Oberdorf.
Herz, Metzger v. Dietmansried.
Söllner, Hdlsm. v. Hainsfart.
Hosp, Hdlsm. v. Gottenau.
Widmann, Hdlsm. v. Lindenberg.
Geierle, Metzger v. Mindelheim.

Sehenswürdigkeiten. (Samstag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Antiquarium (in der k. Residenz neben dem Brunnenhofe): Dienstag u. Donnerstag von 9—11 U geöffnet. Der Katalog der Sammlung ist für 9 kr. im Lokale zu erhalten

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Verm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbenommen.

Bavaria mit **Ruhmeshalle**: Von 10—12 Uhr u. von 2—7 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Botanischer Garten (Carlsplatz): Ist mit Ausnahme der Sonn- u. Feiertage von früh 8 Uhr bis Abends 6 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr. Sendlingergasse No. 65|2. (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Glasmalerei, königliche (Louisenstraße No. 18): Heute geschlossen.

Glyptothek: Heute geschlossen.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Lese-Saal von 8—1 Uhr geöffnet; Ausleih-Dienst von 9—1 Uhr; Fremden-Besuch (Besichtigung der Cimelien) von 10—1 Uhr.

Hoftheater, k.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Anmeldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Hofkirche. 3) St. Michaels-Hofkirche. 4) Theatinerkirche. 5) Ludwigskirche. 6) Frauenkirche. 7) St. Peterskirche. 8) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Heute geschlossen.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms) im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek: Von 8—12 u. 2—4 Uhr dem Besuche offen.

Pinakothek: Heute geschlossen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen gezeigt. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U. gegen Eintrittskarten die beim kgl. Obertapezierer zu erholen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odysseus-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Vereinigte Sammlungen (unter den Arkaden des Hofgartens): Geschlossen.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium**, Custos Dr. Rummer. 3) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. Waagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, I. Cons. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung**, Cons. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Cons. Prof. Streber, der zwischen 10—12 Uhr Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Brasilianisch-ethnographische Sammlung**. — Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren, in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

Zeughaus, städtisches (am untern Anger): Heute geschlossen.

☞ Nähere Angaben u. Explikationen dieser Sehenswürdigkeiten findet der Fremde in dem Werkchen: „Acht Tage in München" für Reisende jeden Standes, 16° 48 kr. und über die Lokalitäten gibt ihm Aufschluß der „Plan der Haupt- u. Residenzstadt München" mit den Special-Plänen der Pinakotheken, der Glyptothek, der vereinigten Sammlung und der wissenschaftlichen Sammlungen ꝛc. 16° 48 kr., beide bei G. Franz in München, Perusagasse No. 4 erschienen u. zu haben.

K. Eisenbahnen.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung abgezählt hinzulegen, das Wechseln aber zu vermeiden.

Eisenbahn-Fahrt nach Augsburg.

Erster Zug: 5 U. Morg. Eilzug mit Personenbeförderung I. u. II. Classe.
Zweiter Zug: 6 U. Morg. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.
Dritter Zug: 11 U. Vorm. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.
Vierter Zug: 1 U. 15 Min. Nachm. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.
Fünfter Zug: 3 U. 5 Min. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.
Sechster Zug: 7 U. 5 Min. Abd. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.

Ankunft der Züge in München.

Erster Zug: 7 U. 34 Min. Morg. Güterzug.
Zweiter Zug: 8 U. 25 Min. Vorm. Postzug.
Dritter Zug: 12 U. 25 Min. Mitt. Güterzug.
Vierter Zug: 3 U. 40 Min. Nachm. Postzug.
Fünfter Zug: 8 U. 30 M. Abds. Güterzug.
Sechster Zug: 9 U. 40 Min. Nachts Eilzug.

Eisenbahnfahrt n. Großhesselohe.

(Ueber Mittersendling.)

Abfahrt in München:	Ankft. in Großhesselohe:
12 U. 30 Min. Mitt.	12 U. 50 Min Mitt.
1 U. 45 Min. Nachm.	2 U. 5 Min. Nachm.
3 U. — Min. Nachm.	3 U. 20 Min. Nachm.
4 U. 30 Min Nachm.	4 U. 50 Min. Abend.
6 U. — Min. Abds.	6 U. 20 Min. Abds
7 U. 20 Min. Abend.	7 U. 40 Min. Abds.
9 U. 45 Min. Abend.	10 U. 5 Min. Abds.
Abf. in Großhesselohe:	**Ankunft in München:**
1 U. 10 Min. Nachm.	1 U. 30 Min. Nachm.
2 U. 20 Min. Nachm.	2 U. 40 Min. Nachm
3 U. 40 Min. Nachm.	4 U — Min. Nachm.
5 U. 10 Min. Abends.	5 U. 30 Min. Abend.
6 U. 40 Min. Abds.	7 U. — Min. Abds.
8 U. — Min. Abds.	8 U. 20 Min. Abds.
10 U. 30 Min. Abds.	10 U. 50 Min. Abds.

Preise: I. Cl. 18 kr. II. Cl. 12 kr. III. Cl. 9 kr.

Eisenbahn-Fahrt nach Starnberg.

(Ueber Pasing, Planegg 2c.)

Abfahrt in München:	Ankunft in Starnberg:
5 U. 45 Min. früh.	6 U. 45 Min. früh.
10 U. 30 Min. Vorm.	11 U. 30 Min. Vorm.
2 U. 30 Min. Nachm.	3 U. 30 Min. Nachm.
4 U. 45 Min. Abends	5 U. 45 Min. Abend.
Abfahrt in Starnberg:	**Ankunft in München:**
7 U. — Min. früh	8 U. — Min. früh.
12 U. — Min. Mitt.	1 U. — Min. Mitt.
6 U. 30 Min. Abds.	7 U. 30 Min. Abds.
7 U. 45 Min. Abds.	8 U. 45 Min. Abds.

Preise: I. Cl. 1 fl. 3 kr. II. Cl. 42 kr. III. Cl. 27 kr.
Preise für Tour- u. Retour-Billete: 1 fl. 48. 1 fl. 12 u. 48 kr.

Dampfschiffahrt auf dem Würm-See.

Täglich um 7 Uhr Morgens und 3½ Uhr Nachm. von Starnberg um den See. Vorm. 11½ Uhr findet außerdem täglich eine Fahrt von Starnberg über Possenhofen nach Leoni u. zurück statt.

Fiaker und Droschken.

Fiaker. Personen	Fiaker. Taxe für 1 u. 2	Fiaker. Taxe für 3 u. 4	Droschken. Zeitdauer.	Droschken. Taxe 1 u. 2 Pers.
	fl. kr.	fl. kr.		fl. kr.
1	— 18	— 24		
2	— 36	— 48	¼ St.	— 12
3	— 48	1 —	½ St.	— 24
4	1 —	1 12		
5	1 12	1 24	1 St.	— 42
6	1 24	1 36		
7	1 36	1 48	1½ St.	1 —
8	1 48	2 —	2 St.	1 18
9	2 —	2 12		
10	2 12	2 24	2½ St.	1 30
11	2 24	2 36	3 St.	1 48
12	2 36	2 48		

Standplätze.

1) Am alten Schrannenplatz; nächst der Hauptwache.
2) am Max-Joseph-Platz, in der Nähe des Hoftheaters;
3) am Hofgarten, vor dem Café „Tambosi" und am Odeons-Platze;
4) am Dultplatze, nächst der Herzog-Maxburg;
5) vor dem Karlsthor;
6) vor dem Sendlingerthor;
7) bei der Mariahilfkirche (Au).

NB. In jedem Wagen befindet sich ein ausführlicher Tarif, der in zweifelhaften Fällen über Forderung u. Leistung näheren Aufschluß gibt.

Nummern der Regensburger Ziehung:

47 69 4 82 15.

Börsenberichte.

Frankfurt a/M., 19. Juni. Oester. National-Anlehen 81¾; Oesterr. 5proc. Metall. 79⅜; 4½proc. 70½; Bankaktien 1174; Oesterreich. Lotterie-Anl.-Loose von 1854 106⅛; Ludwigshafen-Berbacher Eisenbahn-Aktien 153⅛; Bayer. Ostbahn-Aktien 98⅝; Bayer. 4½proc. Obligationen 101¾. Wechselcourse: Paris 93¼; London 117⅞; Wien 114⅛.

Wien, 19. Juni. Oesterreich. 5prec. National-Anl. 85⅞; 5proc. Metall. 83 11/16; 4½proc. Metall. 73¾; Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1839 — —; österr. Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1854 111⅛; Bankaktien 1015; Lombard.-Venetian. 5proc. Anleihe ——; österr. Credit-Mobil.-Aktien 234¾; Donau-Dampfschifffahrts-Aktien 581½; österreich. Staatsbahn-Aktien 266; Nordb.-Aktien 196 1/4; Wechsel-Course: Augsburg uso 104⅜; London 10.10.

Paris, 18. Juni. 4½proc. 91.90; 3proc. 68.75.

London, 18. Juni. 3proc. Consols 93¼.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurter-Cours.

	Anzunehmen.	Zu haben.
Neue Louisd'or	fl. 10 42 kr.	fl. 10 45 kr.
Dänische, Hannov. u. Preuß. Friedrichsd'or	„ 9 36 „	„ 9 38 „
	„ 9 57 „	„ 9 58 „
Holl. 10 fl.-Stücke	„ 9 46 „	„ 9 48 „
Rand-Dukaten	„ 5 31 „	„ 5 32 „
Napol.-d'or (20 Fr.-St.)	„ 9 21 „	„ 9 22 „
Engl. Sovereignsd'or	„ 11 44 „	„ 11 48 „
Fünffrancsthaler	„ 2 20 „	„ 2 20¼ „
1 Preuß.-Thaler	„ 1 45 „	„ 1 45 „
„ schein	„ 1 45¼ „	„ 1 45½ „
Verschied. Cassenanweis.	„ 1 43 „	„ 1 43½ „

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 172. Sonntag, 21. Juni 1857. (Aloysius.) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalts-Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedition: Pernsagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20

Königl. Hof- u. National-Theater.

[100. Vorstellung im Abonnement.]

Zum Erstenmale wiederholt:

Giralda.

Romantisch-komische Oper in 3 drei Aufzügen, nach Scribe von Friedrich. Musik von Adam.
In Scene gesetzt vom Regisseur Sigl.

Personen.

Die Königin von Spanien	Frau Maximilien.
Der Prinz von Aragonien, ihr Gemahl	Herr Kindermann.
Don Manoël, Hofherr	Herr Grill.
Don Japhet d'Atocha, Hofherr im Gefolge der Königin	Herr Sigl.
Gines, ein Müller	Herr Heinrich.
Giralda, seine Braut	Frau Diez.
Eine Ehrendame	Frl. Uhl.
Ein Diener der Inquisition	Herr Obermayer.
Ein Diener	Herr Rauch.

Hofdamen, Hofherren, Pagen, Garden, Diener, Landleute.

Schauplatz: Im ersten Aufzuge ein Dorf in der Gegend von San Jago di Compostella; im zweiten das Innere einer Mühle; im dritten ein Saal im Palaste von San Jago.

Textbücher sind, das Stück zu 12 kr., an der Kasse zu haben.

Preise der Plätze: Eine Loge im zweiten Rang 9 fl. — kr. Ein Platz daselbst 1 fl. 24 kr. Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parkettsitz 1 fl. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. [3]

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr, Anfang halb 7 Uhr, Ende nach 9 Uhr.

Beurlaubt: Frl. Schwarzbach, Herr Straßmann, Frau Straßmann-Damböck, Frl. Seehofer.

Philharmonischer Verein im kgl. Odeon.

Duo concertant für zwei Pianoforte, von Herz, vorgetragen von Rudolph Zierer und Herrn Geiger.

Cavatine aus der Oper: „Betly", von Donizetti, gesungen v. Frl. Max. Schaumberger.

Adagio und **Rondo** für die Violine, von Beriot, vorgetragen von Hrn. Kahl jun.

Zwei Lieder: „Nie kann ich Dich vergessen", von Franz Abt und „Der Hirt", von Gumbert, gesungen von Frl. Schaumberger.

Eintrittskarten für Fremde oder Nichtabonnirte sind à 30 kr. an der Casse zu haben.

Anfang 12 Uhr, Ende 1 Uhr.

Digitized by Google

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Erstes Gastspiel des Balletmeisters Hrn. Thürnagl von Berlin.

Zum **1.** und **2.** Male:

Der Pandur, oder: Die Abenteuer des Freiherrn von der Trenk.

Dramatisches Volksschauspiel mit Gesängen, Tänzen und Tableaux in 5 Abtheilungen von Therese von Megerle. Musik von Müller.

1 Abtheil.: Der Zigeunerin Fluch. 2. Abtheilung: Die Schicksals-Prophezeiung auf Czernahora. 3. Abtheil.: Der Partei-Gänger. (Spielt 6 Jahre nach der 2. Abth.) 4. Abtheil.: Das Spiel um eine Frau. 5. Abtheil.: Der Urtheilsspruch.

Graf Bukovich	Hr. Fehr.	Fürst Damjanovich . .	Hr. Kroseck.
Katharina, seine Gemahlin	Frau Schwab.	General Bärenklau . .	Hr. Christ.
Ellena, seine Tochter . .	Frl. Gallinger.	Stefan, Castellan auf Czernahora	Hr. Weber.
Baron Franz von der Trenk	Hr. Buchwald.	Sigrai	Hr. Gerhard.
Graf Drugeth	Hr. Werner.	Der Profos	Hr. Keller.
Brankovich, sein Freund .	Hr. Schweißgut	Marco	Hr. Eisenmann.
Fratrich, Stuhlrichter . .	Hr. Weber.	Jesozic	Hr. Seeberg.
Tinkos, Dorfrichter . .	Hr. Helmstätt.	Michal Wallachische Bauern	Hr. Berger.
Kilian, Wirth	Hr. Preis.	Janesi	Hr. Billinger.
Parasceva, sein Weib .	Frl. H Besmeier.	Tatra	Hr. Mayer.
Jochai, ein Jude . . .	Hr. Dor.	Illona	Fr. C. Schneider.
Rachel, sein Weib . . .	Frau Werner.	Presa Wallachische	Frl. Held.
David, sein Enkel . . .	R. Wiedmann.	Eva Bäuerinnen	Frl. Wilhelm.
Itael, die Magd . . .	Fr. C. Schneider.	Mareza	Fr. X. Schneider.
Zacherl, Weinhändler aus München	Hr. A. Mayer.	Ursi, eine Zigeunerin . .	Frau Fehr.
Frau Crescenz, Wirthin in Cham	Frau Kroseck.	Ethelka	Frl. Göschl.
		Jula Brautjungfrauen	Frl. Dorfinger.
Basili Oberkellner . . .	Hr. Kohrs.	Maria	Frl. M. Besmeier

Wallachische Bauern und ihre Weiber, Panduren, Soldaten. Ein Exekutionskommando.
Ort der Handlung: 1. und 2. Abtheilung: Czernahora; 3. Abtheil. Bayern in der Nähe vom Schlosse Cham; 4 Abth.: Czernahora; 5. Abth.: Wien.

Vorkommende Schlußtableaux: 1) Schwur des Panduren. 2) Die Bestürmung und Explosion des Thurmes von Cham 3) Die Flucht aus des Gatten Haus. 4) Des Helden Gang zum Hochgericht.

Im 1. Akt: **Csárdás**, ungarischer Nationaltanz, ausgeführt von Frl. Schweiger und Hrn. Thürnagel.

Anfang Nachmittags 4, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Galeriesperrsitz 21 kr. Galerie 18 kr., Parterresperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Im **königl. Kunstausstellungs-Gebäude** (gegenüber der Glyptothek) dahier, ist eine **plastische Arbeit (Bachusgruppe)** von Bildhauer Hönig von früh 9 Uhr bis 4 Uhr Nachmittags zur allgemeinen Besichtigung ausgestellt. Eintritt unentgeltlich.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Gastspiel der Frl. Marie Geistinger und des Hrn. und Frl. Brauny.

Zum 1. Male.

Benjamin, der seinen Vater sucht.

Posse mit Gesang in 2 Akten von R. Genée. Musik von Hauptner.

Tiburtius Zander, Partikulier	J. Schweiger.	Hr. Wieseke	Nachbarsleute	Hr. Köstner.
Concordia, seine Frau	Frl. Ehrenstein.	Hr. Grünebach		Hr. Reidar.
Pauline, deren Pflegetochter	Frl. Feker.	Hr. Waldsner		Hr. Langendorf.
Benjamin Zander	Hr. Brauny.	Fanny	Dienstmädchen	Frl. Wagner.
Cäsar Schwiebuffer	Hr. Weigelt.	Therese		Frl. Käfer.
Auguste (in Zanders Diensten)	Frl. Geistinger.	Jule		Frl. Berg.
Joseph (in Zanders Diensten)	Hr. Meyer.	Der Nachtwächter		Hr. Böhmert.
Charlotte, Augusts Freundin	Frl. Brauny.	Erster	Gendarm	Hr. Berger.
		Zweiter		Hr. Bockar.

Dienstboten und Nachbarsleute.

Anfang Nachmittags 4, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl. ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Gallerie-Sperrsitz 24 kr., Nobel-Gallerie 18 kr. Parterre-Sperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Oeffentliche Vergnügungen.

Kleinhesselohe: Bei günstiger Witterung: Vor- und Nachmittags wohlbesetzte Harmoniemusik, ausgeführt von einer Abtheilung Trompeter des k. 1. Artillerie-Regiment.

Goldene Ente: Bei ungünstiger Witterung: Produktion der Musikgesellschaft „à la Gungl". Anfang 4 Uhr.

Frühlingsgarten: Produktion von einer Abtheilung Trompeter des k. 1. Artillerie-Regiments. Anfang 4 Uhr.

Prater: Musikalische Produktion. Anfang 4 Uhr.

Glasgarten: Harmonie-Musik. Anfang 4 Uhr.

Paradiesgarten: Große Türkische Musik. Anfang 4 Uhr.

Maigarten: Harmoniemusik. Anfang 4 Uhr.

Grüner Hof (Bayerstraße): Harmonie-Musik. Anfang 4 Uhr.

Englisches Caffeehaus (Dultplatz): Militärische Blechmusik. Anfang 7 Uhr.

Marxgarten: Produktion von einer Abtheilung Trompeter des kgl. 3. Artillerie-Regiments. Anfang 4 Uhr.

Begräbnisse, Mittwoch den 24. Juni vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Friedrich Zanzinger, Schneidergesell von Leutershausen (gest. d. 22., 20 J. a.) — Ludwig Schlemmert, Bauführers-Kind von Weidenbach (gest. d. 22., 4 M. a.) — Max Ullerich, b. Bierwirths-Kind v. h. (gest. d. 22., 3 M. a.)

2½ Uhr: Joseph Reitmaier, Soldat vom k. 1. Inf.-Reg. (gest. d. 22., 24 J. a.)

3 Uhr: Benedikt Mäusl, k. qu. Landrichter v. Obergriesbach (gest. d. 22., 72 J. a.)

4 Uhr: Karl Fliegauf, k. Steuerkommissär v. h. (gest. d. 22., 59 J. a.) — Karl von Michael, Kameralpraktikant v. h. (gest. d. 22., 26 J. a.)

4¼ Uhr: Maria Hutmacher, b. Buchbinderm.-Kind v. h. (gest. d. 22., 1 M. 7 T. a.)

Trauer-Gottesdienst am Donnerstag.

St. Ludwig: Vorm. 9 Uhr für Benedikt Mäusl, k. qu. Landrichter von Obergriesbach.

George Franz, libraire à **Munich,** Perusagasse No. 4,

recommande son Magazin bien assorti des meilleurs ouvrages allemands, français, italiens et anglais, et principalement pour les étrangers

guides, descriptions de villes, plans &c.

ainsi qu'une riche collection de

gravure sur acier vues de villes, couvents, bains, châteaux et autres édifices de Bavière.

Il recommande aussi son **Imprimerie** assortie des plus nouveaux caractères, et il effectue promptement et à prix modiques les commandes, dont on veut bien l'honorer.

Bei Georg Franz in München, Perusagasse No. 4. ist erschienen und zu haben:

Das bayerische Hochland.
40 Ansichten in Stahlstich.
2te vermehrte Ausgabe. gr. 8. fl. 6.

Les Alpes bavaroises.
40 Vues gravées sur acier.
2me Edition. fl. 6.

Die Kunst- u. Landkarten-Handlung von Mey & Widmayer,
dem königlichen Hoftheater gegenüber,
empfiehlt allen Besuchern Münchens ihr reichhaltiges Lager, bestehend in: **Reisebüchern, Reisekarten, Ansichten und Costüme von München, dem bayerischen Hochlande, Salzburg, Tyrol, der Schweiz, Italien** 2c., ferner in den lithographischen Copien der **hiesigen Gemälde-Gallerien**, sowie neben den Erzeugnissen der modernen Kunst in Kupferstich und Lithographie, in einer **großen Auswahl von Photographien.**

Die Kunst- & Schreibmaterialien-Handlung von Max Ravizza
(Residenz- und Perusagassen-Ecke)
empfiehlt allen Besuchern Münchens, ihr reich assortirtes Lager von deutschen, französischen und englischen Kupferstichen und Lithographien, Copien der vorzüglichsten Gemälde der beiden Pinakotheken, des König Ludwig-Albums, Ansichten von München, dem bayerischen Hochlande, Salzburg, Tyrol, Italien, der Schweiz 2c, Reisehandbüchern, Landkarten und Plänen, sowie eine Auswahl aller in das Kunstfach gehöriger Artikel.

Mantillen und Mäntelchen, sowie andere Mode-Waaren sind in größter Auswahl vorräthig bei

Sigmund Helbing,
Theatinerstraße No. 34.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer 2c.

Kreuzgasse No. 11 2 ist ein schönes unmeublirtes Zimmer an einen soliden Herrn sogleich zu vermiethen.

Landwehrstraße No. 29 ist eine sonnige Wohnung mit 5 oder 3 Zimmern, sogleich oder auf Michaeli zu vermiethen.

Das Comptoir des Unterzeichneten befindet sich von heute an neben dem bisher innegehabten Locale in demselben Hause

Theatinerstraße No. 15

ebener Erde links des Thorweges.

München, den 17. Juni 1857.

J. N. Oberndœrffer.

Georg Niehle,

Residenzstraße No. 18 vis-à-vis der königl Residenz in München

unterhält fortwährend ein reichhaltig assortirtes Lager der

elegantesten Herrenkleider in den neuesten Stoffen.

Auch wird jeder beliebige Anzug nach Maaß in möglichst kürzester Zeit angefertigt und verspricht bei sorgfältiger Bedienung die billigsten Preise.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof

Se. Emenenz Cardinal Donnet mit Bedien., Erzbischof v. Bordeaux.
Monseigneur Dufetre mit Bedien., Bischof v. Nevers.
Abt Dupleſſy mit Bedien., General-Vikar v. Bordeaux.
Rournet, Graf, mit Familie u. Dienerschaft, v. Rußland.
Lerchenfeld, Frhr., mit Fam., Gutsbesitzer v. Ering.
Lippmann, Chev. v., Cab.-Cour. v. Paris.
Rodenstein mit Gattin, v. Zeriet.
Wieber, Rent. v. Hamburg.
Cammann, Rent. v. Amerika.
Mayer, Stadtkommissär v. Nürnberg.
Pfeifer, Rent. v. Brüssel.
Kalort Aristonion, Kfm. v. Constantinopel.
van Berkel, Consul v. Rotterdam.
Gerlach, Rent. v. Delft.
Wayenburg, Part. v. Amsterdam.
van Berkel, Notar v. Delft.
Weisbrod mit Fam., v. Augsburg.
Braunschweig, v., v. Rom.
Szwykowska, Frau, mit Fam. u. Dienerschaft, v. Polen.
Lichtenberg, Kfm v. Zürich.
Schnürr mit Familie, geh. Finanz-Rath von Coburg.

Goldener Hirsch.

Szechingi, Graf, mit Diener, Gutsbesitzer v. Ungarn.
Mayert mit Gattin, Priv. v. Leipzig.
Smith, Rent. v. England.

Hotel Maulick.

Florschütz mit Gattin, Pastor v. Iserlohn.
Birn, Kfm. v. Crefeld.
Haas, Kfm v. Frankfurt.
Wallerstein, Kfm. v. Frankfurt.
Läaze, Propr. v. Paris.
Gumprecht, Kfm. v. Berlin.
Enslin mit Gattin, Kfm. v. New-York.
Hevernick mit Gattin, Kfm. v. Stralsund.
Bächle, Ingen. v. Ungarn.
Eggelet, Bar., mit Bruder, Priv. v. Wien.
Kuhn, Fabrik. v. Wien.

Blaue Traube.

Pittman, Schauspieler v. Linz.
Fleck, Kfm. v. Wien.
Dreßler mit Familie, Regierungs-Rath von Königsberg.
Dreßler, Frl., v. Willkischken.
Deusch, v., mit Fam., Gutsbes. v. Grarentheim.
König, Dr., mit Gattin, v. Hanau.
Riedel m. Tocht., Schiffm. v. Neu-Oetting.
Breitenbach, Kfm. v Obernbriet.
Douſtling mit Tochter, Fabrik. v. Chemnitz.
Jaſeph, Kfm. v. London.

Hotel garni u. Bad (Marienbad).

Se. Durchl. Fürst v. Waldburg-Zeil mit Fam. u Gefolge v. Zeil.
Ludorff mit zwei Töchtern, Gutsbesitzer von Amerika.
Pöllnitz, Frhr. v. und Salmstein, Fabrik., v. Ansbach.

Hotel garni (Leinfelder).

Lamprecht, Staatsanw. v. Bamberg.
Livard mit Gattin, Rent. v. Paris.
Heßlein, v., Priv. v. Bamberg.

Hartmann, Dr., v. d. Schweiz.
Beer, Kfm. v. Frankfurt.
Stör, Kfm. v. Mainz.
Kaiser, Kfm. v. Pforzheim.

Goldenes Kreuz.

Klaar, Kfm v. Berlin.
Luckenbach, Kfm. v. Bernhardshütte.
Leuckel, Kfm. v. Siegen.
Maier, Kfm. v. Stuttgart.
Seidlitz, Kfm. v. Berlin.
Hoyng, Kfm. v. Lohne.
Schmitt, Geistlicher v. Eichstädt.
Stiemer, Frl. v. Marienwerder.
Höpfner, Frl. v. Danzig.
Cron mit Gattin, Kfm. v. Speier.
Müller mit Gattin, Kfm. v. Crimitschau.
Oehler mit Gattin, Kfm. v. Crimitschau.
Canzler mit Gattin, Kfm. v. Cassel.

Hotel garni (Schafroth).

Weil, Buchhdlr. v. Amerika.
Kobelt, Gastw. v. St Gallen.
Bath, Priv. v. Scheidtnitz.
Limme, Kadet-Korperal v. Landshut.
Daziaro, Kfm. v. Warschau.
Daziaro, Kfm. v. Petersburg.

Stachus.

Ducka, Privatiere v. Kleinzimmern.
Fischer, Priv. v. Rosenheim.
Röhlinger, Fabrik. v. Kaufbeuern
Hortz, Gutsbes. v. Vorchheim.
Rehm, Partik. v. Memmingen.
Kellner, Händler v. Wien.

Augsburgerhof.

Specht, Priv. v. Augsburg.
Schönberg, Gürtlermstr. v. Breslau.
Rosenthal, mit Familie, Kfms.-Gattin von Hohenems.
Frele, Accessist v. Ansbach.
Lodner, Geistlicher v. Nürnberg.
Seidel, Dr. v. Dresden.
Leininger, Kfm. v. Würzburg.
Wilhelmi, Gutsbes. v. Zweibrücken.
Heeg, v., Hptm. v. Vorchheim.
Pönigsthal, v., Hptm. v. Bamberg.

Oberpollinger.

Schima, Dr. med. v. Brünn.
Sterzinger, v., Kfm. v. Wien.
Sterzinger, v., Priv. v. Innsbruck.
Storch, Bildhauer v. Hanau.
Latterer, Kanzellist.-Wittwe v. Bregenz.
König, Priv. v. Paris.
Winterstein, Förster v. Welsdorf.
Albrecht, Lehrer v. Albing.
Raps, Quartierm. v. Freising.
Trape, Priv. v. Aachen.
Chatelet, Kfm. v. Augsburg.
Kauth, Bräuer v. Landsberg.
Liebmann, Kfm. v. Wallendorf.
Held, Kfm. v. Nürnberg.
Lips, v., Exped.-Gattin v. Partenstein.
Frauenknecht, Gastw. v. Geislingen.
Haffenbrädl, v., Priv. v. Straubing.
Kautz, Kfm. v. Ulm.
Scherrer, Maler v. Thurgau.
Ruppli, Mechaniker v. Winterthur.
Hauer, Scribent v. Pöttmes.
Gerichten, v., Stud. v. Steinweiler.

Goldener Bär.

Böhrs, Partik. Gatt. v. Hannover.
Freund, Assessor v. Breslau.
Fischbätz, Priv. v. Dresden.
Royenhofer, v., mit Frl. Nichte, Oberaudit-Gattin v. Würzburg.
Eber m. Fam., Schiffbaumstr. v. Bremen.

Bamberger Hof.

Tochtermann, Schneidermeisters-Tochter von Hilpoltstein.
Huchler, Müller v. Ochsenhausen.
Neuburger, Kfm. v. Buchau.
Cohl, Kfm. v. Innsbruck.
Cohmer, Kfm. v. Mainz.
Adlmann, Kfm. v. Lauingen.
Leitner, Hdlsm. v. St. Gallen.
Flachs mit Gatt., Kfm. v. Altenburg.

Goldener Stern.

Himmer, Zimmermeisters-Gattin v. Ottobeuern.
Dialer, Rothgerberm. v. Weilheim.
Groß, Gutsbes. v. Rieden.
Meir, Priv. v. Regensburg.

Goldener Löwe.

Schmelz, Kfm v. Gmünd.
Höchstädter, Kfm. v. Kriegshaber.
Baumgarten, v., mit Tochter, Aufschläger v. Freising.
Bachmann, Hdlsm. v. Fischach.
Muhr mit 2 Töchtern, Kaufm.-Gattin von Kriegshaber.

Goldener Storch.

Merkelbach, Gebr., Fabrik. v. Grenzhausen.
Fischer, Metzgerm. v. Aichach.
Reuner, Wirth, Baader, Floßmeister, und Achner, Metzgerm. v. Mittenwald.
Höfflinger, Priv. v. Neuburg.
Richter, Hdlsm. v. Buttenwiesen.
Baader, Instrumentenmacher v. Mittenwald.

Gold Sonne (Böaner.)

Elsäßer, Buchhalter v. Passau.
Spöttl, Stud. v. Salzburg.
Franz, freiresign. Pfarrer v. Maideburg.
Münichshöfer, Lehrer v. Penzendorf.
Reiß, Lehrer v. Miesau.
Bertram, Hutmacher v. Tegernsee.
Waitzinger, Bräuersohn v. Miesbach.
Reichlböck, Sergeant v. Augsburg.
Ilgen u. Schütt, Stud. v. Erlangen.

Kleiner Löwengarten.

Müller, Baumeister v. Schwabmünchen.
Schirle, Hdlsm. v. Sonthofen.
Schweiger, Hdlsm. v. Jüngen.
Meir, Hdlsm. v. Türkhein.
Oberdorfer, Hdlsm. v. Weinersheim.

Sehenswürdigkeiten. (Mittwoch.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 21: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Antiquarium (in der k. Residenz neben dem Brunnenhofe): Dienstag u. Donnerstag von 9—11 U. geöffnet. Der Katalog der Sammlung ist für 9 kr. im Lokale zu erhalten.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit Ruhmeshalle: Von 10—12 Uhr u. von 2—7 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Botanischer Garten (Carlsplatz): Ist mit Ausnahme der Sonn- u. Feiertage von früh 8 Uhr bis Abends 6 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium (Arcisstraße No. 1): Heute geschlossen.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr, Sendlingergasse No. 65/2. (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek (Briennerstraße): Von 8—12 Uhr geöffnet.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek geschlossen.

Hoftheater, königl.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc.: Heute nicht zu sehen.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms) im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek: Heute geschlossen.

Pinakothek (Barerstraße): Von 9—3 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien**, u. die **Etrurische Vasensammlung** v. 10—1 Uhr.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen gezeigt. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U. gegen Eintrittskarten die beim kgl. Obertapezierer zu erholen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odysseus-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Sieges-Thor (an der Ludwigsstraße).

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme: Nur gegen Karten, welche bei Hrn. Magistratsrath Hemmer von 9—12 Uhr und von 3—6 Uhr, Thal No. 1/2, Büreau No. 27, zu erholen sind.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium**, Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. Wagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, I. Conf. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung**, Conf. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Conf. Prof. Streber, der zwischen 10—12 Uhr Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Brasilianisch-ethnographische Sammlung.** — Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren, in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

Zeughaus, städtisches (am untern Anger): Heute geschlossen.

☞ Nähere Angaben u. Explikationen dieser Sehenswürdigkeiten findet der Fremde in dem Werkchen: „Acht Tage in München" für Reisende jeden Standes, 16° 48 kr. und über die Lokalitäten gibt ihm Aufschluß der „Plan der Haupt- u. Residenzstadt München" mit den Special-Plänen der Pinakotheken, der Glyptothek, der vereinigten Sammlung und der wissenschaftlichen Sammlungen ꝛc. 16° 48 kr., beide bei G. Franz in München, Perusagasse No. 4 erschienen u. zu haben.

K. Eisenbahnen.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung abgezählt hinzulegen, das Wechseln aber zu vermeiden.

Eisenbahn-Fahrt nach Augsburg.

Erster Zug: 5 U. Morg. Eilzug mit Personenbeförderung I. u. II. Classe.
Zweiter Zug: 6 U. Morg. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.
Dritter Zug: 11 U. Vorm. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.
Vierter Zug: 1 U. 15 Min. Nachm. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.
Fünfter Zug: 3 U. 5 Min. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.
Sechster Zug: 7 U. 5 Min. Abd. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.

Eisenbahnfahrt n. Großhesselohe.

Abfahrt in München:	Ankft. in Großhesselohe:
1 U. 45 Min. Nachm.	2 U. 5 Min Nachm
3 U. — Min. Nachm.	3 U. 20 Min. Nachm.
7 U. 20 Min. Abend.	7 U. 40 Min. Abds.
Abf. in Großhesselohe:	**Ankunft in München:**
2 U. 20 Min. Nachm.	2 U. 40 Min. Nachm
5 U. 10 Min. Abends.	5 U. 30 Min. Abend.
8 U. — Min. Abds.	8 U. 20 Min. Abds.

Extra-Fahrten an Sonn- u. Feiertagen.

Abfahrt in München:	Ank. in Großhesselohe:
12 U. — Min. Mitt.	12 U 20 Min Mitt.
4 U. 30 Min. Nachm.	4 U. 50 Min Abend.
6 U. — Min. Abds.	6 U. 20 Min. Abds
Abf. in Großhesselohe:	**Ankunft in München:**
12 U. 40 Min. Nachm.	1 U. — Min. Nachm.
3 U. 40 Min. Nachm.	4 U — Min. Nachm
6 U. 40 Min. Abds.	7 U. — Min. Abds

Preise: I. Cl. 18 kr. II. Cl. 12 kr. III. Cl. 9 kr.

Eisenbahn-Fahrt nach Starnberg.

Abfahrt in München:	Ankunft in Starnberg:
5 U. 45 Min. früh.	6 U. 45 Min. früh.
10 U. 30 Min. Vorm.	11 U. 30 Min. Vorm.
2 U. 30 Min. Nachm.	3 U. 30 Min. Nachm.
4 U. 45 Min. Abends	5 U. 45 Min. Abend.
Abfahrt in Starnberg:	**Ankunft in München:**
7 U. — Min. früh	8 U. — Min. früh.
12 U. — Min. Mitt.	1 U. — Min. Mitt.
6 U. 30 Min. Abds.	7 U. 30 Min. Abds.
7 U. 45 Min. Abds.	8 U. 45 Min. Abds.

Extra-Fahrten an Sonn- u. Feiertagen.

Abfahrt in München:	Ankunft in Starnberg:
1 U. 30 Min. Nachm.	2 U 30 Min Nachm
7 U 45 Min. Abends	8 U. 45 Min. Abnds.
Abfahrt in Starnberg:	**Ankunft in München:**
3 U. 30 Min. Nachm.	4 U. 30 Min. Nachm.
9 U. — Min. Nachts	10 U. — Min. Nachts.

Preise: I. Cl. 1 fl. 3 kr. II. Cl. 42 kr. III. Cl. 27 kr.
Preise für Tour- u. Retour-Billete: 1 fl. 48. 1 fl. 12 u. 48 kr.

Dampfschiffahrt auf dem Würm-See.

Täglich um 7 Uhr Morgens und 3½ Uhr Nachm. von Starnberg um den See. Vorm. 11½ Uhr findet außerdem täglich eine Fahrt von Starnberg über Possenhofen nach Leoni u. zurück statt.

Stellwagen. Donnerstag.

Nach:	fl.	kr	Abfahrt	Einsteigort
Altötting . . .	2	30	5 U. Abd.	Bögner, Thal.
Dachau	—	18	5 U. Nm.	Bambergerhof.
Grafing	—	48	2 U. Nm.	Sollerbräu.
Ingolstadt . . .	2	—	5 U. Abds.	Ostermayer.
Kreuth	1	48		
über Tegernsee .	1	30	6 U. früh	Bögner, Thal.
Landshut . . .	1	30	½6 U. fr	Gold. Lamm.
„	1	30	6 U. früh	Ostermayer.
„	1	30	5 U. Abd	Ostermayer.
Neuötting . . .	2	24	5 U. Abd.	Bögner, Thal.
Nymphenburg	—	9	8 U. früh 2 U. Nm. 7 U. Abd.	Krone a. Carlsplatz.
„	—	9	¼3 U. Nm 8 U. Abd.	Abenthum.
Rosenheim . .	1	36	8 U. früh	Stangl, Thal.
Wasserburg . .	1	30	7 U. früh	Bögner, Thal.
Wolfratshausn	—	36	3 U. Nm.	Gitzenrainer.
üb. Ebenhausen	—	30	6 U. früh	Gasthof Urban.

Börsenberichte.

Frankfurt a/M., 23. Juni. Oester. National-Anlehen 81⅛; Oesterr. 5proc. Metall. 79¾; 4½ proc 70½; Bankaktien 1181; Oesterreich. Lotterie-Anl.-Loose von 1854 106⅛; Ludwigshafen-Berbacher Eisenbahn-Aktien 153⅞; Bayer. Ostbahn-Aktien 98⅝; Bayer. 4½proc. Obligationen 101⅝. Wechselcourse: Paris 93¼; London 117⅛; Wien 114¾.

Wien, 23. Juni. Oesterreich. 5proc. National-Anl. 86⅝; 5proc. Metall. 84; 4½proc. Metall. 73¾; Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1839 — —; österr. Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1854 110¹⁵/₁₆; Bankaktien 1032; Lombard.-Venetian. 5proc. Anleihe ——; österr. Credit-Mobil.-Aktien 240; Donau-Dampfschifffahrts-Aktien ——; österreich. Staatsbahn-Aktien ——; Nordb.-Aktien 1975; Wechsel-Course: Augsburg uso 104½; London 10.9.

Geld-Cours nach d. letzten Ankündigungen.			Frankfurter-Cours. Zu haben.	
Neue Louisd'or.	fl.	10 42 kr.	fl. 10 45 kr.	
Dänische, Hannov. u.	„	9 37 „	„ 9 38½	„
Preuß. Friedrichsd'or	„	9 56½ „	„ 9 58	„
Holl. 10 fl.-Stücke	„	9 46 „	„ 9 48	„
Rand-Dukaten	„	5 31 „	„ 5 32	„
Napol. d'or (20 Fr. St.)	„	9 21 „	„ 9 22½	„
Engl. Sovereignsd'or	„	11 44 „	„ 11 48	„
Fünffrancsthaler	„	2 20 „	„ 2 20¼	„
1 Preuß.-Thaler	„	1 45 „	„ 1 45	„
„ schein	„	1 45¼ „	„ 1 45½	„
Verschied. Cassenanweis.	„	1 43 „	„ 1 43½	„

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 176. Donnerstag, 25. Juni 1857. (Maximus.) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- u. National-Theater.

[103. Vorstellung im Abonnement.]

Der verwunschene Prinz.

Schwank in 3 Aufzügen, nach einer Anekdote von J. v. Plötz.

Personen.

Prinz Wolfgang	Herr Christen.
Herr von Walberg, Cavalier des Prinzen	Herr Büttgen.
Der Leibarzt	Herr L. Schmid.
Der geheime Sekretär	Herr Leigh.
Der Kammerdiener	Herr Obermayer.
Erster Laquai	Herr Eisenek.
Zweiter Laquai	Herr M. Schmid.
Frau Rosel, eine arme Schusterswittwe	Frl. Seebach.
Wilhelm, ihr Sohn, Schuster	Herr Lang.
Evchen, Schloßverwalterstochter	* *
Gräfin Bernau, Hofdame	Frl. Söltl.

Hofdamen. Kammermädchen. Lakaien. Jäger.

Die Handlung spielt in einem Grenzstädtchen, der 1. und 3. Akt in der Wohnung des Schusters, der 2. im Schlosse des Prinzen; sie beginnt Abends und endet am Morgen.

Hierauf folgt:

Der Kurmärker und die Picarde.

Genrebild in 1 Aufzug mit Gesang und Tanz von L. Schneider.

Personen.

Marie Fermière	Frau Dahn-Hausmann.
Schulze, Berliner Landwehrmann	Herr Christen.

* * Evchen — Frl. **Ehrenbaum**, vom herzogl. Sächsischen Hof-Theater zu Coburg, als Gast.

Preise der Plätze: Eine Loge im zweiten Rang 9 fl. — kr. Ein Platz daselbst 1 fl. 24 kr. Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parketsitz 1 fl. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. [6]

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr, Anfang halb 7 Uhr, Ende um halb 9 Uhr.

Unpäßlich: Frau Dahn.
Beurlaubt: Frl. Schwarzbach, Herr Straßmann, Frau Straßmann-Damböck, Frl. Seehofer, Herr Grill.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Gastspiel des Balletmeisters Hrn. Thürnagl von Berlin.

Auf vielseitiges Verlangen.

Die Köchinnen, oder: Die Zusammenkunft der Dienstmadeln in der Kuchel beim schönen Lenerl in München.

Lokalposse in 3 Akten von Direktor Carl.

Herr von Schiffler, im Versatzamt angestellt	Hr. Preis.	Herr von Blendheim	Hr. Eisenmann.
Dessen Frau	Frau Fehr.	Frau von Blendheim	Fr. C. Schneider.
Mariandel, eine alte ehemalige Köchin	Hr. Dor.	Katherl, ihre Köchin	Fr. K. Schneider.
Lenerl, ihre Tochter, Köchin bei Herrn von Schiffler	Frl. H. Vesmeier	Herr von Mühlbach, ein Wittwer	Hr. Weber.
Herr von Berg	Hr. Christ.	Lieserl, seine Köchin	Frl. M. Vesmeier
Frau von Berg	Frau Werner.	Friedrich, Bedienter	Hr. Pasch.
Sepherl, ihre Köchin	Frl. Göschl.	Bärbel, Köchin, eine Schwäbin	Frl. Vinzens.
Franz, Bedienter bei Hrn. von Schiffler	Hr. Helmstätt.	Joseph, Bäckergeselle, Lenerls Liebhaber	Hr. Seeberg.

Vorher:

Ein Herr und eine Dame.

Lustspiel in einem Akt von Carl Blum.

Ein Herr	Hr. Werner.	Eine Dame	Frl. Gallinger.
Eine Gastwirthin	Frl. Schwab.	Eine Stimme	Hr. Weber.

Ort der Handlung: Eine Locanda auf der Station zwischen Rom und Florenz.

Vorkommende Tänze: „Pas de Bouquet“ und „La Strelitzka“, ausgeführt von Frl Schweiger und Herrn Balletmeister Thürnagel.

Anfang Nachmittags 4, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr., Parterresperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Schaustellungen.

Im **königl. Kunstausstellungs-Gebäude** (gegenüber der Glyptothek) dahier, ist eine **plastische Arbeit (Bachusgruppe)** von Bildhauer Hönig von früh 9 Uhr bis 4 Uhr Nachmittags zur allgemeinen Besichtigung ausgestellt. Eintritt unentgeltlich.

Versteigerungen.

In der Kappes'schen Commiss.-Licitat.-Niederlage, Sonnenstraße No. 6|0, heute Donnerstag von ½9 Uhr an Versteigerung diverser Mobilien und Effekten.

Morgen Freitag: Am Hofgraben Nr. 1|1 von 9—12 und 2—6 Uhr Versteigerung einer großen Partie verschiedenes weiß und braun glacirtes Hafnergeschirr, als: Blumen-Vasen von Porzellan mit Goldverzierung, weiß u. braun glacirte Blumen-Töpfe mit Untersatz, Suppenbodollen mit Deckl, Salat- u. andere Schüsseln, große u. kleine Häfen, Bratreinen, Weihwasserkessel, Tintenzeuge, Postamente, Nachtgeschirre ꝛc.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Gastspiel der Frl. Marie Geistinger und des Hrn. und Frl. Brauny.

Zum 2. Male.

Benjamin, der seinen Vater sucht.

Posse mit Gesang in 2 Akten von R. Genée. Musik von Hauptner.

Tiburtius Zander, Partikulier	J. Schweiger.	Hr. Wieseke, Hr. Grünebach, Hr. Walbsner (Nachbarsleute)	Hr. Köstner. Hr. Reidar. Hr. Langendorf.
Concordia, seine Frau	Frl. Ehrenstein.		
Pauline, deren Pflegetochter	Frl. Feker.		
Benjamin Zander	Hr. Brauny.		
Cäsar Schwiebuffer	Hr. Weigelt.		
Auguste (in Zanders Diensten)	Frl. Geistinger.	Fanny, Therese, Jule (Dienstmädchen)	Frl. Wagner. Frl. Käfer. Frl. Berg.
Joseph (in Zanders Diensten)	Hr. Meyer.	Der Nachtwächter	Hr. Böhmert.
Charlotte, Auguste Freundin	Frl. Brauny.	Erster, Zweiter (Gendarm)	Hr. Berger. Hr. Bockar.

Dienstboten und Nachbarsleute.

Anfang Nachmittags 4, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl. ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Gallerie-Sperrsitz 24 kr., Nobel-Gallerie 18 kr. Parterre-Sperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Oeffentliche Vergnügungen.

Glasgarten: Produktion des Orchesters „Die Münchener". Anfang ½8 Uhr.

Neuhilgarten: Produktion der Musikgesellschaft „Herminonia". Anfang 7 Uhr.

Beim Goglwirth (Müllerstraße): Produktion von einer Abtheilung des Musik-Corps vom kgl. 6. Jäger-Bataillon. Anfang 7 Uhr.

Oeffentliche Schutzpocken-Impfung.

Donnerstag den 25. Juni 1857 für die Max-Vorstadt.

(Nachmittags 3 Uhr im obern Geschosse des östlichen Pavillons der neuen Schrannenhalle.)

Zu diesen öffentlichen Impfungen sind alle bis zum 1. Januar 1857 geborenen und noch nicht geimpften gesunden Kinder zu bringen. Außerdem können auch schon jene Kinder zur Impfung gebracht werden, welche das Alter von 3 Monaten erreicht haben. Eltern, Vormünder, Pflege-Eltern, welche ihre Kinder, Mündel oder Pflegebefohlenen weder zu diesen Impfungen bringen, noch die für kranke Kinder erforderlichen ärztlichen Zeugnisse beibringen, verfallen in die verordnungsmäßigen Strafen.

Begräbnisse, Donnerstag den 25. Juni vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Johann Dengler, Lohnkutscherknecht von Körnberg, Ger. Roding (gest. d. 23., 40 J. a.)
— Christiana Wenzel, Dienstmagd von Hausmaning, Ger. Griesbach (gest d. 23., 14 J. a.)
2¼ Uhr: Franziska Birner, Dienstmagd von Grafenwöhr (gest. d. 23., 27 J. a.)
2½ Uhr: Nepomuk Berger, k. Kriegs-Ministerial-Sekretär v. h. (gest. d. 23., 38 J. a.)
3 Uhr: Ernest Moralt, k. Hofmusikus-Kind v. h. (gest. d. 23., 6 St. a.)

Trauer-Gottesdienst am Freitag.

Metropolitanpfarrkirche: Vorm. 9 Uhr für Karl Fliegauf, k. Steuerkommissär von hier.
St. Bonifazius-Pfarrkirche: Vorm. 9 Uhr für Karl von Michael, Kameralpraktikant v. h.

Oeffentliche Kreis- u. Stadtgerichts-Sitzung l. I. Donnerstag den 25. Juni. Vorm. 8 Uhr Verhandlung gegen Carl Simon, wegen Verbrechens der Erpressung. Vorm. 9½ Uhr Verhandlung gegen Anton Rogger, wegen Verbrechens der Erpressung und Bestechung. Nachm. 3 Uhr Verhandlung gegen Georg Klughammer, wegen Vergehens des Diebstahls und Betrugs. Nachm. 4 Uhr Verhandlung gegen Mathias Schlottenhammer, wegen Vergehens der Körper-Verletzung.

Oeffentliche Kreis- u. Stadtgerichts-Sitzung r. I. Donnerstag den 25. Juni. Vorm. 8½ Uhr Verhandlung gegen Barbara Schweitzer, led. Taglöhnerin von Haidhausen, und Compl., wegen Verbrechens des Diebstahls und Vergehens der Begünstigung hiezu. Nachm. 2½ Uhr Verhandlung gegen Johann Huber, Gütlers-Sohn von St. Paul, wegen Vergehens der Körperverletzung. Nachm. 4 Uhr Verhandlung gegen Anton Drexler, Dienstknecht in Fuchsbichl, wegen erschwerten Vergehens der Körper-Verletzung.

Das Comptoir des Unterzeichneten befindet sich von heute an neben dem bisher innegehabten Locale in demselben Hause

Theatinerstraße No. 15

ebener Erde links des Thorweges.

München, den 17. Juni 1857.

J. N. Oberndœrffer.

Georg Riehle,

Residenzstraße No. 18 vis-à-vis der königl. Residenz in München

unterhält fortwährend ein reichhaltig assortirtes Lager der

elegantesten Herrenkleider in den neuesten Stoffen.

Auch wird jeder beliebige Anzug nach Maaß in möglichst kürzester Zeit angefertigt und verspricht bei sorgfältiger Bedienung die billigsten Preise.

Bei G. Franz in München, Perusagasse No. 4, ist zu haben:

Hendschel's Telegraph pro Juni 1857.

Preis 36 kr.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer 2c.

Barerstraße No. 8|3 sind zwei meublirte Zimmer zu vermiethen.

Mathildenstraße No. 8 ist eine Parterre-Wohnung mit vier Zimmern, Magdkammer und übrigen Bequemlichkeiten auf das Ziel Michaeli zu vermiethen. Näheres Landwehrstraße No. 5|0 zu erfragen.

Promenadeplatz No. 6|2 links ist bis zum 1. Juli ein meublirtes Zimmer zu beziehen.

Sonnenstraße No. 5|2 vornheraus ist ein schön meublirtes Zimmer für einen oder zwei Herren sogleich zu vermiethen.

Salvatorstraße No. 5 über 1 Stiege sind zwei sehr schön meublirte Zimmer an solide Herren zu vermiethen und gleich zu beziehen; könnte auch ein Zimmer rückwärts, mit der Aussicht in einen sehr schönen Garten, abgegeben werden. Näheres Parterre.

Sendlingergasse No. 19 über 2 Stiegen ist ein Zimmer mit eigenem Eingange am 1. Juli zu beziehen.

Damenstiftsgasse No. 12|2 ist ein schön meublirtes Zimmer sogleich oder bis 1. Juli zu vermiethen.

Digitized by Google

Georg Franz, Buchhändler in **München**,

Perusagasse No. 4,

empfiehlt sein Lager von **neuen Werken** in deutscher, französischer, italienischer und englischer Sprache, dann **namentlich für Fremde**

Reisehandbücher, Beschreibungen von Städten, Pläne,

sowie eine zahlreiche Sammlung von

Ansichten in Stahlstichen bayerischer Städte, Klöster, Bäder, Burgen, Baudenkmale, schöner Gegenden in Bayern &c.

Auch empfiehlt er seine wohleingerichtete **Buchdruckerei** zu Aufträgen, unter Zusicherung der billigsten Bedienung.

Die Kunst- & Schreibmaterialien-Handlung von Max Navizza

(Residenz- und Perusagassen-Ecke)

empfiehlt allen Besuchern Münchens, ihr reich assortirtes Lager von deutschen, französischen und englischen Kupferstichen und Lithographien, Copien der vorzüglichsten Gemälde der beiden Pinakotheken, des König Ludwig-Albums, Ansichten von München, dem bayerischen Hochlande, Salzburg, Tyrol, Italien, der Schweiz &c., Reisehandbüchern, Landkarten und Plänen, sowie eine Auswahl aller in das Kunstfach gehöriger Artikel.

Mantillen und Mäntelchen, sowie andere Mode-Waaren sind in größter Auswahl vorräthig bei

Sigmund Helbing,

Theatinerstraße No. 34.

Senfmehl, ächt englisches, das orig. Päckchen 36 kr. bei **L. Butti,**

(b) Residenzstraße No. 23 in München.

Georg Franz in München, Perusagasse No. 4, empfiehlt:

für Einheimische und Fremde:

Plan der Haupt- und Residenzstadt München. Kupferstich v. G. Mayr. Royalformat. Zweite sehr vermehrte Auflage. In Futteral gefalzt 48 kr.

— — des englischen Gartens bei München. gr. quer 4° lithogr. u. illum. in Umschlag gefalzt 20 kr.

— — des Parkes des k. Lustschlosses Nymphenburg bei München. gr. 4° lithogr. illum. in Umschlag gefalzt 20 kr.

Reiserouten nach Salzburg. kl. Fol. in Fut. 20 kr. n.

Specialkärtchen für Eisenbahnreisende, zugleich als Reisekärtchen für die Gegend zwischen München und Augsburg, Freising und Landsberg, Aichach und Starnberg. Mit Text. Die polizeilichen Vorschriften für die Sicherheit der Eisenbahn und bei Benützung derselben und einem alphabetischen Verzeichniss der bemerkenswerthesten Orte und ihrer historischen und topographischen Merkwürdigkeiten. 12° lith. in Futt. 30 kr. n.

Uebersichtskarte des kgl. Landgerichtes Au. Zugleich als Wegweiser zu Spaziergängen nach Sendling, Hesselohe, Grünwald, Harlaching, Perlach, Keferloh, Föhring, Biederstein, Schwabing etc. Fol. lithogr. 1838. In Futteral 20 kr. n.

Umgebungen, die, der Kurorte Kissingen, Brückenau und Bocklet in Unterfranken des Königreichs Bayern. 1 Blatt in quer Fol. Stahlstich, gest. von J. Löhle. Mit 12 Randvignetten. 24 kr. n., auf Leinwand gezogen 30 kr. n.

In München anwesende Fremde.

Bayerischer Hof.

Shardy mit Familie, Gymnasial-Direktor von Berlin.
Catt, Rent. v. New-York.
Aken, Frau v., mit Familie u. Dienerschaft, v. Schweden.
Mousseron, v., Rent. v. Frankreich.
Malbeghe'm, Graf, v. Augsburg.
Lavergne, Rent. v. Frankreich.
Waterman, Consul v. Mexico.
Fizher mit Dienersch., Rent. v. London.
Schenk zu Castell, Graf, mit Familie und Dienerschaft, Offizier v. Salzburg.
Donadio, Rent. v. Turin.
Ree mit Gattin u. Dienersch., v. Schweden.
Kielland mit Gattin, Marine-Offizier von Schweden.
Kufka mit Fam., Exporteur v. Brünn.
Runge mit Gattin, Kfm. v. Stettin.
Hofmann mit Fam., Rent v. Wien.
Walker, Rent. v. New-York.

Goldener Hirsch.

Hualsoe mit Tochter, Großh. v. Copenhagen.
Moselius, Ritter v., v. Norwegen.
Schmidt, v., mit Gattin, Fabrikbesitzer von Mühlheim.
Reiff mit Fam., Schriftsteller v. Neufchatel.

Hotel Maulick.

Grünwald, Kfm. v. England.
Jansen mit Fam., Part. v. Bremen.
Zickwolff mit Tochter, Kfm. v. Frankfurt.
Rebours, Priester v. Paris.
Faillandier, Priester v. Paris.
Schmitz, Kfm. v. Paris.
Häcker mit Schwester, Beamter v. Wiesselburg.
Marsch mit Fam., Kfm. v. Petersburg.
Bepworth mit Gattin, Rent. v. England.
Beswicke mit Fam., Rent. v. England.
Diederich, Kfm. v. Mainz.
Hütt, Negot. v. Thurgau.

Blaue Traube.

Weil, Kfm. v. Hüttenbach.
Sternbach, Priv. v. Innsbruck.
Unger m. Gatt., Priv. v. Cöln.
Abd m. Gatt, Fabrik. v. Ensheim.
Lenze, Kfms.-Gattin v. Ensingen.
Dürr, Frl. v. Zweibrücken.
Berst, Frl. v. Paris.
Calmowsky, v., Beamter v. Berlin.
Thüngen, Frl. v. u. Welsrich, Frl. von, v. Mannheim.
Schlöpfer m. Gatt., Fabrik. v. Trogen.

Hotel garni u. Bad (Marienbad).

Günther mit Gattin, Buchh. v. Leipzig.
Kaiser, Oek. v. Lindau.
Oberseider, Gastw. v. Ansbach.
Perlin mit Bedien., Banq. v. Paris.

Hotel garni (Leinfelder).

Hohe, Frau v., mit Tochter, Regierungs-Präsidentens-Gattin v. Speyer.
Petri, Adv. v. Zweibrücken.
Duhorst, Gerichts-Aktuar v. Rottweil.
Duhorst, Regimentsquartiermeisters-Gattin v. Ludwigsburg.
Huber, v., mit Töchtern, Hauptmanns-Gattin v. Ludwigsburg.
Armin, Frau v., u. Stülnageln, Frau v., v. Berlin.
Wolf, Baurath v. Oels.
Kerkkoom, v. d., Maschinist v. Braunschweig.
Banles, Miß, u. Irvin, Miß, v. Schottland.
Frick, Bräuer v. Ulm.
Nachtmann, Architekt v. Frankfurt.

Hotel garni (Schafroth).

Hofmeister, Galanteriewaarenhdlr. v. Preußen.
Jezewski, v., Gutsbes. v. Posen.
Winter, Kfm. v. Nürnberg.
Beleites mit Gattin, Kfm. v. Bromberg.
Kroneck mit Gattin, Kfm. v. Triest.
Göbel, Kfm. v. Neuwied.
Barth, Kfm. v. Heilbronn.

Obervollinger.

Stinzing, Dr., Regim.-Arzt v. Würzburg.
Scharf, Maurerm. u. Beuchelt, Fabrik. v. Zwickau.
Albrecht, Priv. v. Bruck.
Hartig, Rathdiener v. Bamberg.
Tschümperli m. Gatt., Kfm. v. Schwyz.
Berger, Kfm. v. Mainz.
Schmidbaur, Gutsbes. v. Schlesien.
Schindlbaur, Kfm. v. Hamburg.
Scheifele, Kfm. v. Stuttgart.
Morgenstern, Maler v. Düsseldorf.
Ramsauer, Kfm. v. St. Gallen.
Burkhard, Priv. u. Renner, Gutsbesitzer v. Würzburg.
Lamperti, Kfm. v. Leipzig.

Goldener Bär.

Ziegler mit Schwester, Pfarrers-Gattin von Regensburg.
Fobler, Kfm. v. Zürich.
Walter, Gutsbes. v. Salzburg.

Goldener Stern.

Schmidt, Rechtspraktikant v. Miesbach.
Wagner, Eisenlief. v. Bergen.
Myrd, Priv. v. Hof.

Gold. Sonne (Wögner.)

Bachmann mit Tochter, Kfm. v. Regensburg.
Beuschel, Gold- u. Silber-Arb. v. Pappenheim.
Wolf, Hdlsm. v. Ichenhausen.
Tauber, Stud. v. Bertoldsheim.

Kleiner Löwengarten.

Sell, Hdlsfr. v. Lauingen.
Kneimsky u. Reimann, Maler v. Wien.

Sehenswürdigkeiten. (Donnerstag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Antiquarium (in der k. Residenz neben dem Brunnenhofe): Dienstag u. Donnerstag von 9—11 U. geöffnet. Der Katalog der Sammlung ist für 9 kr. im Lokale zu erhalten.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit Ruhmeshalle: Von 10—12 Uhr u. von 2—7 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Botanischer Garten (Carlsplatz): Ist mit Ausnahme der Sonn- u. Feiertage von früh 8 Uhr bis Abends 6 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr. Sendlingergasse No. 65/2. (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek: Heute geschlossen.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Lese-Saal von 8—1 Uhr geöffnet; Ausleih-Dienst von 9—1 Uhr; Fremden-Besuch (Besichtigung der Cimelien) von 10—1 Uhr.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms) im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek: Von 8—12 u. 2—4 Uhr dem Besuche offen.
In derselben heute auch die Porzellanmalereisammlung von 9—12 Uhr.

Pinakothek (Barerstraße): Von 9—3 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien**.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen gezeigt. Schatzkammer: Dienstag u. Donnerstag v. 10—11 U. gegen Eintrittskarten die beim kgl. Obertapezierer zu erholen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odysseus-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—3 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme Nur gegen Karten, welche bei Hrn. Magistratsrath Hemmer von 9—12 Uhr und von 3—6 Uhr, Thal No. 1/2, Büreau No. 27, zu erholen sind.

Vereinigte Sammlungen (unter den Arkaden des Hofgartens): Geschlossen.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) Geognostisches Cabinet, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) Herbarium, Custos Dr. Kummer. 3) Mineralogische Sammlung, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell. 4) Paläontolog. Sammlung, Prof. Dr. Wagner. 5) Zoologisch-zootomische Sammlung, I. Conf. Prof. Dr. v. Siebold. 6) Physikalische Sammlung, Conf. Ministerial-Rath Steinheil. 7) Münzkabinet, Conf. Prof. Streber, der zwischen 10—12 Uhr Anmeldungen entgegen nimmt. 8) Brasilianisch-ethnographische Sammlung. — Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren, in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

Zeughaus, städtisches (am untern Anger): Heute geschlossen.

☞ Nähere Angaben u. Explikationen dieser Sehenswürdigkeiten findet der Fremde in dem Werkchen: „Acht Tage in München" für Reisende jeden Standes, 16° 48 kr. und über die Lokalitäten gibt ihm Aufschluß der „Plan der Haupt- u. Residenzstadt München" mit den Special-Plänen der Pinakotheken, der Glyptothek, der vereinigten Sammlung und der wissenschaftlichen Sammlungen ꝛc. 16° 48 kr., beide bei G. Franz in München, Perusagasse No. 4 erschienen u. zu haben.

K. Eisenbahnen.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung abgezählt hinzulegen, das Wechseln aber zu vermeiden.

Eisenbahn-Fahrt nach Augsburg.

Erster Zug: 5 U. Morg. Eilzug mit Personenbeförderung I. u. II. Classe.
Zweiter Zug: 6 U. Morg. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.
Dritter Zug: 11 U. Vorm. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.
Vierter Zug: 1 U. 15 Min. Nachm. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.
Fünfter Zug: 3 U. 5 Min. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.
Sechster Zug: 7 U. 5 Min. Abd. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.

Ankunft der Züge in München.

Erster Zug: 7 U. 34 Min. Morg. Güterzug.
Zweiter Zug: 8 U. 25 Min. Vorm. Postzug.
Dritter Zug: 12 U. 25 Min. Mitt. Güterzug
Vierter Zug: 3 U. 40 Min. Nachm. Postzug.
Fünfter Zug: 8 U. 30 M. Abds. Güterzug
Sechster Zug: 9 U. 40 Min. Nachts Eilzug

Eisenbahnfahrt n. Großhesselohe.

(Ueber **Mittersendling.**)

Abfahrt in München:	Ankft. in Großhesselohe:
1 U. 45 Min. Nachm.	2 U. 5 Min. Nachm.
3 U. — Min. Nachm.	3 U. 20 Min. Nachm.
7 U. 20 Min. Abend.	7 U. 40 Min. Abds.
Abf. in Großhesselohe:	**Ankunft in München:**
2 U. 20 Min. Nachm.	2 U. 40 Min. Nachm
5 U. 10 Min. Abends.	5 U. 30 Min. Abend.
8 U. — Min. Abds.	8 U. 20 Min. Abds.

Preise: I. Cl. 18 kr. II. Cl. 12 kr. III. Cl. 9 kr.

Eisenbahn-Fahrt nach Starnberg.

(Ueber **Pasing, Planegg** 2c.)

Abfahrt in München:	Ankunft in Starnberg:
5 U. 45 Min. früh.	6 U. 45 Min. früh.
10 U. 30 Min. Vorm.	11 U. 30 Min. Vorm.
2 U. 30 Min. Nachm.	3 U. 30 Min. Nachm.
4 U. 45 Min. Abends	5 U. 45 Min. Abend.
Abfahrt in Starnberg:	**Ankunft in München:**
7 U. — Min. früh	8 U. — Min. früh.
12 U. — Min. Mitt.	1 U. — Min. Mitt.
6 U. 30 Min. Abds.	7 U. 30 Min. Abds.
7 U. 45 Min. Abds.	8 U. 45 Min. Abds.

Preise: I. Cl. 1 fl. 3 kr. II. Cl. 42 kr. III. Cl. 27 kr.
Preise für Tour- u. Retour-Billete: 1 fl. 48. 1 fl. 12 u. 48 kr.

Dampfschiffahrt auf dem Würm-See.

Täglich um 7 Uhr Morgens und 3½ Uhr Nachm. von Starnberg um den See. Vorm. 11½ Uhr findet außerdem täglich eine Fahrt von Starnberg über Possenhofen nach Leoni u. zurück statt.

Stellwagen. Donnerstag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt	Einsteigort
Altötting . . .	3	30	5 U. Abd.	Bögner, Thal.
Dachau	—	18	5 U. Nm.	Bambergerhof.
Grafing	—	48	2 U. Nm	Sollerbräu.
Ingolstadt . . .	2	—	5 U Abds.	Ostermayer.
Kreuth	1	48		
über Tegernsee .	1	30	6 U. früh	Bögner, Thal.
Landshut . . .	1	30	½6 U. fr	Gold. Lamm.
„	1	30	6 U. früh	Ostermayer.
„	1	30	5 U. Abd	Ostermayer.
Neuötting . . .	2	24	5 U. Abd.	Bögner, Thal.
Nymphenburg	—	9	8 U. früh 2 U. Nm. 7 U. Abd.	Krone a. Carlsplatz.
„	—	9	½3 U. Nm 6 U. Abd.	Abenthum.
Rosenheim . .	1	36	8 U. früh	Stangl, Thal.
Wasserburg . .	1	30	7 U. früh	Bögner, Thal.
Wolfratshausn	—	36	3 U. Nm.	Gilgenrainer.
üb. Ebenhausen	—	30	6 U. früh	Café Urban.

Fiaker und Droschken.

Fiaker. Personen-Taxe für 1 u. 2	3 u. 4	Droschken. Zeitdauer.	Taxe 1 u. 2 Pers.
fl. kr.	fl. kr.		fl. kr.
1 — 18	— 24		
2 — 36	— 48	¼ St.	— 12
3 — 48	1 —	½ St.	— 24
4 1 —	1 12		
5 1 12	1 24	1 St.	— 42
6 1 24	1 36		
7 1 36	1 48	1½ St.	1 —
8 1 48	2 —	2 St.	1 18
9 2 —	2 12		
10 2 12	2 24	2½ St.	1 30
11 2 24	2 36	3 St.	1 48
12 2 36	2 48		

Standplätze.

1) Am alten Schrannenplatz, nächst der Hauptwache.
2) am Max-Joseph-Platz, in der Nähe des Hoftheaters;
3) am Hofgarten, vor dem Café „Tambosi" und am Oberanger-Platze;
4) am Dultplatze, nächst der Herzog-Maxburg;
5) vor dem Karlsthor;
6) vor dem Sendlingerthor;
7) bei der Mariahilfkirche (Au).

NB. In jedem Wagen befindet sich ein ausführlicher Tarif, der in zweifelhaften Fällen über Forderung u. Leistung näheren Aufschluß gibt.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurter-Cours.

	Anzubringen.			Zu haben.		
Neue Louisd'or. .	fl. 10	42	kr.	fl 10	45	kr.
Dänische, Hannov. u. Preuß. Friedrichsd'or	„ 9	38	„	„ 9	39	„
	„ 9	56	„	„ 9	58	„
Holl. 10 fl.-Stücke .	„ 9	46	„	„ 9	48	„
Rand-Dukaten . .	„ 5	31	„	„ 5	32	„
Napol.-d'or (20 Fr.-St.)	„ 9	21½	„	„ 9	22½	„
Engl. Sovereignsd'or	„ 11	44	„	„ 11	48	„
Fünffrancsthaler . .	„ 2	20	„	„ 2	20½	„
1 Preuß.-Thaler . .	„ 1	45	„	„ 1	45	„
„ schein	„ 1	45¼	„	„ 1	45½	„
Verschied. Cassenanweis.	„ 1	43	„	„ 1	43½	„

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 177. Freitag, 26. Juni 1857. (Johann u. Paul.) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20

Königl. Hof- u. National-Theater.

[104. Vorstellung im Abonnement.]

Zum Erstenmale wiederholt:

Prinz Friedrich von Homburg.

Schauspiel in fünf Aufzügen von Heinrich von Kleist, nach der Einrichtung von Tieck. In Scene gesetzt vom Regisseur Dahn.

Personen.

Friedrich Wilhelm Churfürst von Brandenburg	Herr Dahn.
Die Churfürstin	Frau Büttgen.
Prinzessin Natalie von Oranien, seine Nichte, Chef eines Dragoner-Regiments	[Damböck.] Frau Straßmann.
Feldmarschall Dörfling	Herr Büttgen.
Prinz Friedrich Arthur von Homburg, General der Reiterei	Herr Straßmann.
Obrist Kottwitz, vom Regiment der Prinzessin von Oranien	Herr Jost.
Hennings, Obersten der Infanterie	Herr Rauch.
Graf Truchseß, Obersten der Infanterie	Herr Leigh.
Graf Hohenzollern, von der Suite des Churfürsten	Herr Richter.
Rittmeister von der Golz	Herr L. Schmid.
Graf Georg von Sparren, Rittmeister	Herr Christen.
Stranz, Rittmeister	Herr Obermayer.
Siegfried von Mörner, Rittmeister	Herr Eiseneck.
Graf Reuß, Rittmeister	Herr Keller.
Ein Wachtmeister	Herr Sigl.
Ein Offizier	Herr Hoppe.
Ein Hofkavalier	Herr Strobel.
Eine Hofdame	Frl. Lanzlott.
Ein Bauer	Herr M. Schmid.
Eine Bäuerin	Frl. Bernlochner.
Ein Page	Frl. Muscheck.

Offiziere, Reiter, Hofdamen, Pagen, Halbucken, Bedienten, Volk.

Preise der Plätze: Eine Loge im zweiten Rang 9 fl. — kr. Ein Platz daselbst 1 fl. 24 kr. Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parkettsitz 1 fl. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. [1]

Cassa-Oeffnung halb **6** Uhr, Anfang halb **7** Uhr, Ende um **9** Uhr.

Unpäßlich: Frau Dahn. Beurlaubt: Frl. Schwarzbach, Frl. Seehofer, Herr Grill.

Repertoire { Sonntag den 28.: „Teufels Antheil", Oper von Auber. Montag den 29.: „Der Prophet", Oper von Meyerbeer.

Digitized by Google

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Zum Vortheile des Schauspielers Adam Fehr.

Der Graf von Monte-Christo.

Drama in vier Abtheilungen und sechs Akten. Nach Alexander Dumas Roman bearbeitet von Therese Megerle.

Erste Abth.: Der Seemann und die Catalonierin. (In 2 Akten.)

Hr. Morel, ein reicher Kaufmann u. Rheder in Marseille	Adam Fehr.	Herr von Villefort, Substitut des Staatsanwaltes in Marseille	Hr. Werner.
Edmond Dantes, Second-Lieut. des Schiffes Pharaon	Hr. Buchwald.	Caderousse, ein Schneider	Hr. Eisenmann.
Danglars, Rechnungsführer des Schiffes Pharaon	Hr. Dor.	Ein Wirth	Hr. Hoffmann.
		Ein Commissär	Hr. Wästla.
		Eine Wache	Hr. Braun.
Cocles, Kassier bei Morel	Hr. Seeberg.	Ein Diener des Hrn. von Villefort	Hr. Gerhard.
Fernando Montego, Fischer	Hr. Kroseck.		
Mercedes, eine Waise	Frl. Gallinger.	Matrosen, Gäste, Kellner. Packträger.	

Die Handlung spielt in Marseille.

Zweite Abth.: Kerker und Millionen. (In 1 Akt.)

Edmont Dantes	Hr. Buchwald.	Herr v. Boville, Inspektor der Gefängnisse	Hr. Preis.
Abbé Faria, Gefangener auf Iff	Hr. Helmstätt	Ein Arzt	Hr. Wästla.
Der Gouverneur des Castells Iff	Hr. Christ.	Der Kerkermeister	Hr. Weber.

Die Handlung spielt auf dem Castell Iff, 14 Jahre später als die erste Abtheilung.

Dritte Abth.: Ein Bankerottirer. (In 1 Akt)

Edmont Dantes	Hr. Buchwald.	Caderousse	Hr. Eisenmann.
Morel	Adam Fehr.	Ein junges Mädchen	Anna Berger.
Julie, sein Kind	Frl. Göschl.	Ein Matrose	Hr. A. Mayer.
Cocles	Hr. Seeberg.	Ein Diener	Hr. Franz.

Spielt in Marseille um ein Jahr später als die 2. Abtheilung.

Vierte Abth.: Der Graf v. Monte-Christo. (In 2 Akten.)

Der Graf v. Monte-Christo	Hr. Buchwald.	Bar. v. Danglars, Banquier	Hr. Dor.
Graf v. Morcerf, General	Hr. Kroseck.	Hermine, seine Gattin	Frl. Schwab.
Mercedes, seine Gattin	Frl. Gallinger.	Buchhalter bei Danglars	Hr. Schweißgut.
Herr von Villefort	Hr. Werner.	Diener bei Danglars	Hr. Eisenmann.
Valentine, seine Tochter	Frl. Vinzens.	Kammerfrau bei Danglars	Frl. M. Besmeier

Leichenträger. Diener. Handlung zu Paris, 5 Jahre später als die 3. Abtheilung.

Zu dieser Vorstellung ladet höflichst ein Adam Fehr.

Anfang Nachmittags 4, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr., Parterresperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Gastspiel der Frl. Marie Geistinger und des Hrn. und Frl. Brauny.

Zum Benefiz des Waisenhauses.

Das Barfüßele.

Ländliches Charakterbild mit Tanz in 5 Acten, nach Berchthold Auerbachs gleichnamiger Dorfgeschichte frei bearbeitet von Moriz Reichenbach.

Als Seitenstück zu dem ländlichen Charakterbild „Die Grille".

Der Friedbauer	J. Schweiger.	Amrei, genannt Barfüßele	Frl. Geistinger.
Die Friedbäuerin	Frau Martinelli	Dami, ihr Bruder	Hr. Brauny.
Johannes, ihr Sohn	Hr. Zinker.	Der Krappenzacher-Invalide	Hr. Köstner.
Der Rodelbauer	Hr. Langendorf.	Käthi (Bauernmädchen)	Frl. Feker.
Die Rodelbäuerin	Frl. Ehrenstein.	Moni (Bauernmädchen)	Frl. Berg.
Rosel, Schwester des Rodelbauers	Frl. Brauny.	Ein Landjäger	Hr. Weigelt.
Erster Musikant	Hr. Böhmert.	Michel (Knechte)	Hr. Weiß.
Zweiter Musikant	Hr. Bertel.	Seppel (Knechte)	Hr. Müller.
Grete (Bäuerinnen)	Frl. Käfer.	Caspar (Bauernburschen)	Hr. Herbst.
Kuni (Bäuerinnen)	Frl. Wagner.	Balthas (Bauernburschen)	Hr. Meyrr.
Margareth (Bäuerinnen)	Frl. Hoffmann.	Melchior (Bauernburschen)	Hr. Reidar.
		Friedl (Bauernburschen)	Hr. Berger.

Ein Brautpaar. Brautjungfern. Bauern. Fahnenträger. Musikanten.

Anfang Nachmittags 4, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl. ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Gallerie-Sperrsitz 24 kr., Nobel-Gallerie 18 kr. Parterre-Sperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Getraute Paare in München.

Peters-Pfarrei. HH. Hypolit Roßmarkt, Bürger u. Anwesensbesitzer dahier, mit A. M. Schirm, Milchmannstochter von hier. Ignaz Hartmann, bgl. Schuhmachermeister dahier, mit Maria Kresz Haaser, Schuhmachermeisterstochter von Dachau. Christoph Baumann, b. Schneidermeister dahier, mit Katharina Riesch, Zimmermannstochter von Wackersberg, Ldg. Tölz. — St. Ludwigs-Pfarrei. Hr. Ferdinand Maurer, Mechanikus dahier, mit Anna Girtler von Ingolstadt. — Heil. Geist-Pfarrei. Hr. Carl Borrom. Kindswieser, b. Maler dahier, mit Ursula Rohrmüller, Maurerstochter von Agoig, Ldg. Mitterfels. — Protestantische Pfarrei. HH. Hans Joach. Christ. Theod. Heuck, gräfl. v. Bassenheim'scher Stallmeister dahier, mit Magdal. Mayr, Buchbindermeisterstochter v. hier. Max Dopfer, b. Glasermeister dahier, mit Math. Wilh. Carol. Gieseler, Kleidermacherstochter von Berlin.

Begräbnisse, Freitag den 26. Juni vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Gustav Zetler, b. Melbers-Kind v. h. (gest. d. 24., 1 M. 14 T. a.) — Ignaz Sater, Zimmermanns-Kind v. h. (gest. d. 24., 8 M. a.) — Joseph Loibl, Hufschmidgesellens-Kind von Rödling (gest. d. 24., 2 M. 21 T. a.)

3 Uhr: Karl Geiger, k. Hofmusikus v. h. (gest. d. 24., 63 J. a.)— August Fritsch, b. Tischlermeister v. h. (gest. d. 24., 59 J. a.) — Pauline Ammonn, prakt. Arztens-Kind v. h. (gest. d. 24., 11 M. 14 T. a.)

3¼ Uhr: Anna Reitberger, Taglöhners-Kind v. h. (gest. d. 24., 3½ J. a.)

4 Uhr: Anton Schlappinger, k. qu. Regierungs- und Fiskal-Rath v. h. (gest. d. 24., 74 J. a.)

Trauer-Gottesdienst am Samstag.

St. Ludwigspfarrkirche: Vorm. 9 Uhr für August Fritsch, b. Tischlermeister von hier.

Digitized by Google

Oeffentliche Vergnügungen.

Prater: Große musikalische Produktion, ausgeführt von sämmtlichen Mitgliedern des Musik-Corps vom k. 2. Infanterie-Regiment, unter Leitung des Hrn. Musikmeisters J. Baier. Anfang ½8 Uhr.

Englisches Caffeehaus (Dultplatz): Produktion der Musikgesellschaft „à la Gungl". Anfang ½8 Uhr.

Buttermelchergarten: Produktion von einer Abtheilung Trompeter des königl. 1. Artillerie-Regiments. Anfang 7 Uhr.

Schaustellungen.

Im **königl. Kunstausstellungs-Gebäude** (gegenüber der Glyptothek) dahier, ist eine **plastische Arbeit (Bachusgruppe)** von Bildhauer Hönig von früh 9 Uhr bis 4 Uhr Nachmittags zur allgemeinen Besichtigung ausgestellt. Eintritt unentgeltlich.

Versteigerungen.

Heute Freitag: Am Hofgraben Nr. 1|1 von 9—12 und 2—6 Uhr Versteigerung einer großen Partie verschiedenes weiß und braun glacirtes Hafnergeschirr, als: Blumen-Vasen von Porzellan mit Goldverzierung, weiß u. braun glacirte Blumen-Töpfe mit Untersatz, Suppenbodollen mit Deckl, Salat- u. andere Schüsseln, große u. kleine Häfen, Bratreinen, Weihwasserkessel, Tintenzeuge, Postamente, Nachtgeschirre ꝛc.

Oeffentl. Sitzung des k. Ober-Appell.-Gerichts (als Cassations-Hof der Pfalz) Freitag den 26. Juni Vorm. 8½ Uhr Verhandlung über die beiden Cassations-Rekurse des Reinhold Osthoff-Hartmuth, Gutsbesitzers in Steinweiler gegen Elisa Walter, Ehegattin desselben, dermalen in Godramstein wohnhaft.

Oeffentliche Magistratssitzung Vormittags 10 Uhr im Rathhause.

Georg Franz in **München**, Perusagasse No. 4, empfiehlt:

Album von München. 48 Blätter Stahlstiche quer gr. 4. fl. 11.

Kleines Album von München. 36 Blätter Stahlstiche 4. fl. 7.

Erinnerung an München. 27 Stahlstiche in gr. 8. fl. 4.

Umgebungen Münchens. 4 Stahlstiche in 8. mit 51 der vorzüglichsten Ansichten aus der Umgebung und 2 colorirten Plänen. fl. 1. 12 kr.

Umgebungen Münchens. Erinnerung an fröhlich verlebte Stunden. 51 Bilder in Stahl. Taschenformat mit Papier durchschossen zum Einschreiben. Eleg. geb. 1 fl. 20 kr. n.

Die Kunst- & Schreibmaterialien-Handlung von Max Navizza
(Residenz- und Perusagassen-Ecke)
empfiehlt allen Besuchern Münchens, ihr reich assortirtes Lager von deutschen, französischen und englischen Kupferstichen und Lithographien, Copien der vorzüglichsten Gemälde der beiden Pinakotheken, des König Ludwig-Albums, Ansichten von München, dem bayerischen Hochlande, Salzburg, Tyrol, Italien, der Schweiz ꝛc, Reisehandbüchern, Landkarten und Plänen, sowie eine Auswahl aller in das Kunstfach gehöriger Artikel.

Mantillen und Mäntelchen, sowie andere Mode-Waaren sind in größter Auswahl vorräthig bei
Sigmund Helbing,
Theatinerstraße No. 34.

Stellwagen-Fahrten in's Kaffl'sche Bad

gehen täglich Vorm. 9 Uhr vom Marienplatz ab und um 10½ Uhr wieder retour. Nachmittags um 2, 4 und 6 Uhr geht der Stellwagen vom Franziskaner-Bräu vis-à-vis dem k. Postgebäude ab und retour gehen die Fahrten um 3, 5 und 7 Uhr; bei schlechter Witterung finden gar keine Fahrten statt.

Balthasar Meyer,
bürgerl. Lohnkutscher und Stellwagen-Inhaber.

Für die Stellwagen-Fahrten nach dem Bade Gern

bei Nymphenburg ist folgende Fahr-Ordnung festgesetzt: Morgens 8 Uhr am Marienplatz und ½9 Uhr beim Bierwirth Abenthum am Dultplatz vorbei nach dem Bade Gern; retour gehen dieselben um 10 Uhr Morgens. Nachmittags um 2, 4 und 6 Uhr vom Bierwirth Abenthum nach dem Bade Gern; retour um 3, 5 und 7 Uhr bis zum Bierwirth Abenthum am Dultplatz.

Bei schlechter Witterung findet nur Eine Fahrt statt: Nachmittags 2 Uhr.

Balthasar Meyer,
bgl. Lohnkutscher und Stellwageninhaber.

Die Kunst- u. Landkarten-Handlung von Mey & Widmayer,

dem königlichen Hoftheater gegenüber,

empfiehlt allen Besuchern Münchens ihr reichhaltiges Lager, bestehend in: **Reisebüchern, Reisekarten, Ansichten und Costüme von München, dem bayerischen Hochlande, Salzburg, Tyrol, der Schweiz, Italien** ꝛc., ferner in den lithographischen Copien der **hiesigen Gemälde-Gallerien**, sowie neben den Erzeugnissen der modernen Kunst in Kupferstich und Lithographie, in einer **großen Auswahl von Photographien.**

Georg Riehle,

Residenzstraße No. 18 vis-à-vis der königl. Residenz
in München

unterhält fortwährend ein reichhaltig assortirtes Lager der

elegantesten Herrenkleider in den neuesten Stoffen.

Auch wird jeder beliebige Anzug nach Maaß in möglichst kürzester Zeit angefertigt und verspricht bei sorgfältiger Bedienung die billigsten Preise.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Power, Rent. v. London.
Bock mit Familie, v. Berlin.
Hildige, Rent. v. Dublin.
Tillmann, Kfm. v. Elberfeld.
Cortes, Rent. v. Chili.
Levi, Kfm. v. Osthofen.
Royar, Rent. v. Chili.
Menthill mit Familie und Dienerschaft, von Moskau.
Centurione, Marquis, v. Piemont.
Klug, Rentiere v. Wien.
Razaraky mit Fam. u. Dienerschaft, Generalsgattin v. Petersburg.
Lane mit Fam. u. Dienersch., v. England.
Bowen, Rent. v. London.
Zeizig, Oberstlieut. a. D. v. Rußland.
Brown, Rent. v. Amerika.
Jaile, Rent. v. Amerika.
O'Halloran mit Familie und Dienerschaft, v. England.
Saunder mit Fam. u. Dienersch., v. England.
Firks, Bar., Stabs-Rittmeister v. Petersburg.

Goldener Hirsch.

Andrian, Frl. v., mit Bedien., v. Ansbach.
Wolff, Kfm. v. Frankfurt.
Wisfeld, v., Priv. v. Wien.

Hotel Maulick.

Se. k. Hoh. Prinz Alexander v. Hessen mit hoher Familie, Gefolge u. Dienerschaft, v. Verona.
Dexeli, k. bayer. Consul v. Venedig.
Meier mit Fam., Kfm. v. Amerika.
Martinstein, Kfm. v. Brüssel.
Siegfried, Kfm. v. Crefeld.
Künzli, Mühlbes. v. Rosenheim.
Gaudenzia, Ritter, mit Sohn, v. Novara.

Blaue Traube.

Perger, Kfm. v. Linz.
Weiß, Kunsthdlr. v. Petersburg.
Böhm mit Gattin, Kfm. v. Schwäbisch-Gmünd.
Faber, v., Dr., v. Schwäbisch-Gmünd.
Graf mit Sohn, Kfm v. Nürnberg.
Liemens, Gutsbes. v. Langenreichenbach.
Hagn, Stadtrath v. Berlin.

Hotel garni (Leinfelder).

Neustein, Kfm. v. Treuchtlingen.
Ehrenberger, Ldg.-Funktionär v. Mittenau
Fellner, Propr. v. Creuznach.
Oberlindober, Kfm. v. Innsbruck.
Grainger, Bar., mit Gattin u. Bedienung, Gutsbesitzer von Illerkofen.
Clericus, Kfm. v. Nürnberg.
Mähring, Priv. v. Würzburg.
Henkel, Mad., mit Tochter v. Mainz.

Goldenes Kreuz.

Dohna-Wundlak, Gräfin, v. Königsberg.
Niedermeier, Mad., mit Tochter, Privatiere v. Regensburg.
Voigt, Kfm. v. Berlin.
Scheidt, Kfm. v. Orsoy.
Lebram, Kfm. v. Berlin.
Butz, Kfm. v. Augsburg.
Schneider, Kfm. v. Leipzig.
Merkel, Kfm. v. Lahr.
Eisner, Kfm. v. Prag.
Lippack, Kfm. v. Elberfeld.
Schmidt mit Fam., v. Altona.
Schmidt, Oberger.-Adv. v. Altona.
Mannheimer, Kfm. v. Fürth.
Naumann, Kfm. v. Annaberg.

Hotel garni (Schafroth).

Lamei, Postamts-Offizial v. Würzburg.
Oppenheim, Kfm. v. Paris.
Weiler, Kfm. v. Stuttgart.
Zöpfel, Kfm. v. Nürnberg.
Murr, Kfm. v. Ulm.
Voka, Dr., v. Burghausen.

Stachus.

Stampfl, Kfm. v. Göttenitz.
Patrykowski, Bildhauer v. Wien.
Wucherer, Pfarrer v. Waitzenbach.
Weber, Strohhuthdlr. v. Lindenberg.
Engelsberger, Gutsbes. v. Deining.
Barth, Priv. v. München.
Schießer, Kfm. v. Lindau.
Schwarzler, Hdlsm. v. Krumbach.

Augsburgerhof.

Tafel, Consulent u. Tafel, Referendär von Stuttgart.
Stammelbecher, Postassistent v. Lindau.
Einsele, Kfm. v. Krumbach.

Obervollinger.

Dorfner, Fabrik.-Tochter v. Hirschau.
Enchlmaier, Rechn.-Rath v Stuttgart.
Nell, Kfm. v. Sigmaringen.
Lamperti, Kfm. v. Leipzig.
Friedländer, Kfm. v. Berlin.
Ludwig, Kfm. v. Frankfurt.
Deßauer, Kfm. v. Bamberg.
Bauer, Kfm. v. Buttenwiesen.
Bing, Kfm. v. Gunzenhausen.
Ziegler, Konditor v. Waldsee.
Meyer, v., Junker v. Landau.
Fornauer, Kfm. v. Berlin.
Ritzler, Oek. v. Seeshaupt.

Goldener Stern.

Lorenz, Hdlsm. v. Innsbruck.
Roth, Gutsbes. v. Leitheim.
Wörner, Priv. v. Speyer.

Krone.

Petzolt, Revierf. v. Würzburg.
Louron, Regisseur v. Rotterdam.
Mutz, Kfm. v. Bayreuth.

Goldener Löwe.

Limmer mit Schwester, Gutsbes. von Neukirchen.
Kaufmann, Kfm. v. Nürnberg.

Goldener Storch.

Kaufmann, Gerberm. v. Ulm.
Strauß, Hdlsm. v. Schwabach.
Bauer, Oek. v. Amberg.
Böck mit Tochter, Schloßverwalters-Gattin v. Neuburg.
Steinhart, Hdlsm. v. Burladingen.
Lachner, Webermst. v. Rain.

Gold. Sonne (Böauer.)

Heilmaier, Gerbersohn u. Reiter, Musik.-Tochter v. Haag.
Seidl, Bräuersohn v. Holzkirchen.
Liedl, Posthaltersohn v. Sauerlach.
Müller, Pfarrer v. Amberg.
Bauer, Pfarrer v. Kemnath.
Sechann, Pfarrer v. Bonsal.
Bernhard mit Gattin, Bräum. v. Ravensburg.

Gasthaus zur Eisenbahn.

Ostler, Oek. v. Heidenfels.
Zimmermann, Lehrerstochter von Ingershausen.
Dumolin, Priv. v. Nancy.
Pachmaier mit Fam., praktischer Arzt von Conradreuth.
Müller, Pferdeh. v. Traunstein.

Kleiner Löwengarten.

Dauscher, Oek. v. Schorndorf.
Wiedemann, Oek. v. Gundlfingen.

Sehenswürdigkeiten. (Freitag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Antiquarium (in der k. Residenz neben dem Brunnenhofe): Dienstag u. Donnerstag von 9—11 U. geöffnet. Der Katalog der Sammlung ist für 9 kr. im Lokale zu erhalten.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit Ruhmeshalle: Von 10—12 Uhr u. von 2—7 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Botanischer Garten (Carlsplatz): Ist mit Ausnahme der Sonn- u. Feiertage von früh 8 Uhr bis Abends 6 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr. Sendlingergasse No. 65/2. (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek (Briennerstraße): Von 8—12 u. 2—4 Uhr geöffnet.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Lese-Saal von 8—1 Uhr geöffnet; Ausleih-Dienst von 9—1 Uhr; Fremden-Besuch (Besichtigung der Cimelien) von 10—1 Uhr.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms) im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 8 Tage 24 kr.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek: Heute geschlossen.

Pinakothek (Barerstraße): Von 9—3 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die al fresco ausgemalten Loggien, u. die Etrurische Vasensammlung v. 10—1 Uhr.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen, während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen gezeigt. Schatzkammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odyssens-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Sieges-Thor (an der Ludwigsstraße).

Sternwarte bei Bogenhausen. Conserv. Hr. Prof. Lamont. Nachm. von 1—5 Uhr.

Vereinigte Sammlungen (unter den Arkaden des Hofgartens): Von 9—1 Uhr geöffnet.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhauserstraße): 1) Geognostisches Cabinet, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) Herbarium, Custos Dr. Kummer. 3) Mineralogische Sammlung, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell. 4) Paläontolog. Sammlung, Prof. Dr. Wagner. 5) Zoologisch-zootomische Sammlung, I. Cons. Prof. Dr. v. Siebold. 6) Physikalische Sammlung, Cons. Ministerial-Rath Steinheil. 7) Münzkabinet, Cons. Prof. Streber, der zwischen 10—12 Uhr Anmeldungen entgegen nimmt. 8) Brasilianisch-ethnographische Sammlung. — Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren, in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

Zeughaus, städtisches (am untern Anger): Früh von 10—12 Uhr. Große Menge alterthümlicher Waffen von historischem Interesse, sowie auch alter Rüstungen ꝛc.

☞ Nähere Angaben u. Explikationen dieser Sehenswürdigkeiten findet der Fremde in dem Werkchen „Acht Tage in München" für Reisende jeden Standes, 16° 48 kr. und über die Lokalitäten gibt ihm Aufschluß der „Plan der Haupt- u. Residenzstadt München" mit den Special-Plänen der Pinakotheken, der Glyptothek, der vereinigten Sammlung und der wissenschaftlichen Sammlungen ꝛc. 16° 48 kr., beide bei G. Franz in München, Perusagasse No. 4 erschienen u. zu haben.

K. Eisenbahnen.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung abgezählt hinzulegen, das Wechseln aber zu vermeiden.

Eisenbahn-Fahrt nach Augsburg.

Erster Zug: 5 U. Morg. Eilzug mit Personenbeförderung I. u. II. Classe.
Zweiter Zug: 6 U. Morg. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.
Dritter Zug: 11 U. Vorm. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.
Vierter Zug: 1 U. 15 Min. Nachm. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.
Fünfter Zug: 3 U. 5 Min. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.
Sechster Zug: 7 U. 5 Min. Abd. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.

Ankunft der Züge in München.

Erster Zug: 7 U. 34 Min. Morg. Güterzug.
Zweiter Zug: 8 U. 25 Min. Vorm. Postzug.
Dritter Zug: 12 U. 25 Min. Mitt. Güterzug.
Vierter Zug: 3 U. 40 Min. Nachm. Postzug.
Fünfter Zug: 8 U. 30 M. Abds. Güterzug.
Sechster Zug: 9 U. 40 Min. Nachts Eilzug.

Eisenbahnfahrt n. Großhesselohe.

(Ueber Mittersendling.)

Abfahrt in München:	Ankft. in Großhesselohe:
1 U. 45 Min. Nachm.	2 U. 5 Min. Nachm.
3 U. — Min. Nachm.	3 U. 20 Min. Nachm.
7 U. 20 Min. Abend.	7 U. 40 Min. Abds.
Abf. in Großhesselohe:	**Ankunft in München:**
2 U. 20 Min. Nachm.	2 U. 40 Min. Nachm
5 U. 10 Min. Abends.	5 U. 30 Min. Abend.
8 U. — Min. Abds.	8 U. 20 Min. Abds.

Preise: I. Cl. 18 kr. II. Cl. 12 kr. III. Cl. 9 kr.

Eisenbahn-Fahrt nach Starnberg.

(Ueber Pasing, Planegg ꝛc.)

Abfahrt in München:	Ankunft in Starnberg:
5 U. 45 Min. früh.	6 U. 45 Min. früh.
10 U. 30 Min. Vorm.	11 U. 30 Min. Vorm.
2 U. 30 Min. Nachm.	3 U. 30 Min. Nachm.
4 U. 45 Min. Abends	5 U. 45 Min. Abend.
Abfahrt in Starnberg:	**Ankunft in München:**
7 U. — Min. früh	8 U. — Min. früh.
12 U. — Min. Mitt.	1 U. — Min. Mitt.
6 U. 30 Min. Abds.	7 U. 30 Min. Abds.
7 U. 45 Min. Abds.	8 U. 45 Min. Abds.

Preise: I. Cl. 1 fl. 3 kr. II. Cl. 42 kr. III. Cl. 27 kr.
Preise für Tour- u. Retour-Billete: 1 fl. 48. 1 fl. 12 u. 48 kr.

Gesandtschaften und Paß-Visa.

Amerikan. Consulat: A. Ten Brook, Ludwigsstraße No. 13|1.
Badische: Frhr. v. Berckheim, Briennerstr. 49/0. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.
Belgisches Consulat: Promenadeplatz 16|0.
Englische: Min. Sir John R. Milbanke, Briennerstraße 48. Paß-Visa durch den Gesandtschafts-Attache Mr. Lonsdale, Briennerstr. 13|2.
Französische: M. Bar. v. Meneval, Briennerstr. 3|2. Gesandtschaftskanzlei Briennerstraße 3|0 im Hintergebäude. Abgabe der Pässe von 10—1 U.
Griechisches Consulat: Consul Hof-Rath Dr. v. Schauß-Kempfenhausen, Kaufingerg. 25|2. Paß-Abnahme täglich von 10—12 Uhr.
Hannover'sche: Herr v. d. Knesebeck, Marstr. 3|1. Bei Abg. d. Pässe, wann Wiederabholung.
Neapolitanische: Graf Ludolf, Ludwigsstr. 9|2.
Oestreichische: Graf Hartig, Exc., Ludwigstr. 9|0. Abgabe der Pässe v. 8—12 U.; v. 1—2 U. zu holen.
Päpstliche: Msgr. Chigi, Ludwigsstr. 29. Erledigung der Pässe von 11—12 Uhr.
Preußische: Minister Baron v. Bockelberg, Türkenstr. 83. Die Pässe b. Portier d. Gesandtsch.-Hotels abzugeben. Erledigung derselben v. 12—1 U.
Russische: Minist. v. Sövérine, Theatinerstr. 11. Pässe beim Portier abgegeben, Nachm. 2 U. zu holen.
Sächsische: Bar. v. Bose, Ottostraße 8|0. Abgabe u. Empfangnahme der Pässe von 10—12 Uhr.
Sardinische: durch die französische vertreten.
Würtembergische: Minister Graf v. Degenfeld-Schomberg. Carlsstraße 51|2. Legations-Sekretär Frhr. v. Soden. Carlsstr. 1|0. Visirung der Pässe täglich von 9—11 Uhr.

Börsenberichte.

Frankfurt a|M., 25. Juni. Oester. National-Anlehen 81¾; Oesterr. 5proc. Metall. 79⅝; 4½ proc. 70¼; Bankaktien 1183; Oesterreich. Lotterie-Anl.-Loose von 1854 106½; Ludwigshafen-Berbacher Eisenbahn-Aktien 152½; Bayer. Ostbahn-Aktien 98⅝; Bayer. 4½proc. Obligationen 101⅝. Wechselcourse: Paris 93¼; London 117⅛; Wien 114⅜.

Wien, 25. Juni. Oesterreich. 5proc. National-Anl. 85⁹/₁₆; 5proc. Metall. 84; 4½proc. Metall. ——; Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1839 — —; österr. Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1854 111; Bankaktien 1031; Lombard.-Venetian. 5proc. Anleihe ——; österr. Credit-Mobil.-Aktien 243½; Donau-Dampfschifffahrts-Aktien 584; österreich. Staatsbahn-Aktien ——; Nordb.-Aktien 2007½; Wechsel-Course: Augsburg uso 104½; London 10.9.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurter-Cours.

	Anzubringen.	Zu haben.
Neue Louisd'or.	fl. 10 42 kr.	fl. 10 45 kr.
Dänische, Hannov. u.	„ 9 38 „	„ 9 40 „
Preuß. Friedrichsd'or	„ 9 57 „	„ 9 58 „
holl. 10 fl.-Stücke	„ 9 46 „	„ 9 47½ „
Rand-Dukaten	„ 5 31 „	„ 5 32 „
Napol.-d'or (20 Fr.-St.)	„ 9 21 „	„ 9 22½ „
Engl. Sovereignsd'or	„ 11 44 „	„ 11 48 „
Fünffrancsthaler	„ 2 20 „	„ 2 20½ „
1 Preuß.-Thaler	„ 1 45 „	„ 1 45 „
„ schein	„ 1 45¼ „	„ 1 45½ „
Verschied. Cassenanweis.	„ 1 43 „	„ 1 43½ „

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 178. Samstag, 27. Juni 1857. (Ladislaus.) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20

Kirchliche Feierlichkeiten am IV. Sonntage nach Pfingsten.

I. Metropolitankirche 5 U. fr. I. Messe, 7 U Frühamt, 8 U. Predigt von Hrn. Domprediger Nik. Weber, 9 U. Hochamt, 12 U. letzte Messe, 2¼ U. Nachm. Christenlehre von Hrn. Domkat. Andrelang, 3 U. Vesper u. Rosenkranz, 4 U. Herz-Marien-Andacht mit Predigt von Hrn. Brud.-Prediger Christian Haller.

Allerheil. Hofkirche. 7, 8 u. 9 U. fr. Messen, ½11 U. Predigt, dann Hochamt, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Herzog Max-Kapelle. 7 u. 10 U. fr. Messe, ¾11 U. Homilie von Hrn. Hof-Caplan Müller, dann gesungene Messe, 4. U. Nachm. Rosenkranz.

Theatinerkirche. 6 U. fr. Aussetzung des Allerheiligsten wegen des Aerntegebetes, dann Messe, 9 U. Predigt von Hrn. Stiftsprediger Babel, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Michael. 5 U. fr. I. Messe, 8 U. Predigt von Hrn. Westermaier, dann Hochamt, ½11 U. Militärgottesdienst, gehalten von Hrn. Domcooperator Groß.

Bürgerbetsaal. 6 U. fr. Messe mit Rosenkranz, bis 9 U. Messen, ½2 U. Nachm. Versammlung u. Austheilung der Monatsheiligen.

Karmelitenkirche. 7, 8 u. 9 U. Gymnasialgottesdienste.

Heil. Dreifaltigkeitskirche. 6, 7 u. 8 U. fr. Messe, 10 U. Predigt von Hrn. Caplan Hayd, dann gesungene Messe.

II. St. Peter. 5 U. fr. I. Messe, 8 U. Predigt von Hrn. Pfarrpred. Keckenberger, dann Hochamt, 12 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper u. Dreißiger.

Kreuzkirche. 6 U. fr. Messe u. Homilie von Hrn. Benef. Gufler, 7, 8 u. 9 U. Messe, ½4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Stephanskirche. ½7 u. 9 U. fr. Messe, 2 U. Nachm. Rosenkranz.

Herzogspitalkirche. 5—11 U. Messen, ½2 U. Nachm. Convent der ledigen Mannspersonen mit Predigt von Hrn. Präses Georg Mayr, dann Austheilung der Monatsheiligen, 5 U. Ab. Rosenkranz.

St. Josephspitalkirche. ½6 U. fr. Messe, 7 U. Homilie von Hrn. geistlichen Rath Dr. Haid, dann gesungene Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Damenstiftskirche. 8 U. fr. Messe für die Lehrjungen, 9 U. Messe für die Gewerbsschüler, 10 U. Stiftsmesse, 11 U. Messe für die Cadetten.

St. Elisabethkirche. ½7 u. ½9 U. Messe, 3 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Jakobskirche. 5¼ U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann gesungene Messe, 10 U. letzte Messe, 5 U. Ab. Rosenkranz.

St. Johann Nepom.-Kirche. ½6 U. fr. Messe, dann Frühlehre, bis 10 U. Messen, ½5 U. Ab. Rosenkranz.

Schmerzhafte Kapelle. ½6 U. fr. Messe, dann Predigt, bis 10 U. Messen, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Thekla-Kapelle. 8 U. fr. Messe. u. Homilie von Hrn. Benef. Geiß.

St. Vincentiuskapelle. ½6, 7 u. 8 U. fr. Messe, 3 U. Nachm. Rosenkranz.

III. St. Annapfarrkirche. 5 U. fr Messe, 6 U. Messe u. Frühlehre, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 2 U. Nachm. Rosenkranz.

Digitized by Google

IV. St. Ludwig. 5 U. fr. I. Messe, 6 U. Messe u. Frühlehre, ½9 U. Predigt, dann Hochamt, ½11 U. Universitätsgottesdienst mit Predigt v. Hrn. Abt u. Prof. Dr. Hanneberg. 3 U. Nachm. Vesper u. Rosenkranz.

V. Heil. Geistkirche. 5 U. fr. I. Messe, 8 U. Predigt von Hrn. Pfarrprediger Joseph Weis, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper, ½6 U. Abendandacht.

VI. St. Bonifazius. 5 U. fr. I. Messe, dann Frühlehre, 9 U. Predigt, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper, dann Christenlehre.

VII. Protestantische Pfarrkirche. Um ½7 Uhr Morgenandacht, Herr Candidat Burger. Um 8 Uhr Frühgottesdienst, Herr Vik. Freyer. Ges.-No. 375, V. 1—4, 10. Um 10 Uhr Hauptgottesdienst, Herr Pfarrer Feez. Ges.-No. 216, Vers 1—3, 4—6, 8. Um ½12 Uhr Christenlehre für die Mädchen. Um 3 Uhr Erbauungsstunde, Herr Vikarius Brendel. [Montag um 7 Uhr Morgen-Andacht, Herr Cand. Burger. Dienstag um 7 Uhr Frühgottesdienst, Herr Candidat Köberle. Mittwoch u. Donnerstag um 7 Uhr Morgen-Andacht, Herr Cand. Burger. Freitag um 3 Uhr Nachmittagsgottesdienst, Herr Vik. Freyer. Samstag um 3 U. Vorbereitungsgottesdienst, Herr Dekan Dr. Meyer. Ges.-No. 216, V. 1—4, 8.]

VIII. Auerkirche. 6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper u. Rosenkranz.

IX. Haidhauserkirche. 6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 1 U. Nachm. Christenlehre u. Rosenkranz, 2—7 U. Aussetzung des Allerheiligsten.

X. Griechische Kirche. 10 U. Vorm. Gottesdienst, geh. v. Hrn. Archim. Kallinikos.

XI. Englische Kapelle. 11 U. Vorm. Predigt von Hrn. Clee.

(Kirchweihfest in Garching u. Harlaching.)

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Zum Benefiz des bisherigen Tanzlehrers an dieser Bühne Hrn. A. Kettenbeil.

Staberls Reiseabenteuer in Frankfurt u. München.

Posse mit Gesang in 3 Aufzügen v. Direktor Carl. Musik v. A. Müller.

Lord Harison . . .	Hr. Kroseck.	Erster } Polizeidiener	Hr. Köller.
Staberl, sein Bedienter	Hr. Dor.	Zweiter }	Hr. Brand.
Quinterl, dessen Frau	Frl. Schwab.	Ein Gauner	Hr. Eisenmann.
Caco, dessen Sohn .	Rosa Wiedmann	Ein Kaufmann	Hr. Weber.
Eulalia, dessen Tochter	Louise Werner.	Frau von Pfeil . . .	Frau Fehr.
Fuchs, ein Gastwirth .	Hr. Helmstätt.	Emilie, ihre Tochter . .	Frl. M. Vesmeier
Babette, seine Frau .	Frl. H. Vesmeier.	Henriette Schmidt, Gouvernante der Frau v. Pfeil	Frl. Göschl.
Andreas, ein Kellner .	Hr. Seeberg.	Nannette, Kammermädchen	Frl. Vinzens.
Ein Commissär . . .	Hr. Fehr.	Hanns, ein Tyroler . .	Hr. Christ.
Ein Aktuar	Hr. Preis.		

Gäste. Bürger. Volk.

Das Stück spielt in Frankfurt und München.

Vorkommende Tänze: „Pas de Bouquet“ und „La Strelitzka“, ausgeführt von Frl. Schweiger und Hrn. Balletmeister Thürnagel.

Anfang Nachmittags 4, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr., Parterresperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Königl. Hof- u. National-Theater. [Für heute geschlossen.]

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Gastspiel der Frl. Marie Geistinger und des Hrn. und Frl. Brauny.

Das Barfüßele.

Ländliches Charakterbild mit Tanz in 5 Acten, nach Berchthold Auerbachs gleichnamiger Dorfgeschichte frei bearbeitet von Moritz Reichenbach.

Als Seitenstück zu dem ländlichen Charakterbild „Die Grille".

Der Friedbauer	J. Schweiger.	Amrei, genannt Barfüßele	Frl. Geistinger.
Die Friedbäuerin	Frau Martinelli	Dami, ihr Bruder	Hr. Brauny.
Johannes, ihr Sohn	Hr. Zinker.	Der Krappenzacher-Invalide	Hr. Köstner.
Der Rodelbauer	Hr. Langendorf.	Käthi (Bauernmädchen)	Frl. Feker.
Die Rodelbäuerin	Frl. Ehrenstein.	Moni (Bauernmädchen)	Frl. Berg.
Rosel, Schwester des Rodelbauers	Frl. Brauny.	Ein Landjäger	Hr. Weigelt.
Erster (Musikant)	Hr. Böhmert.	Michel (Knechte)	Hr. Weiß.
Zweiter (Musikant)	Hr. Bertel.	Seppel (Knechte)	Hr. Müller.
Grete (Bäuerinnen)	Frl. Käser.	Caspar (Bauernburschen)	Hr. Herbst.
Kuni (Bäuerinnen)	Frl. Wagner.	Balthas (Bauernburschen)	Hr. Meyrr.
Margareth (Bäuerinnen)	Frl. Hoffmann.	Melchior (Bauernburschen)	Hr. Reidar.
		Friedl (Bauernburschen)	Hr. Berger.

Ein Brautpaar. Brautjungfern. Bauern. Fahnenträger. Musikanten.

Anfang Nachmittags 4, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl. ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Gallerie-Sperrsitz 24 kr., Nobel-Gallerie 18 kr. Parterre-Sperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Oeffentliche Vergnügungen.

Am chinesischen Thurm (im englischen Garten): Bei günstiger Witterung: Musikalische Produktion von mehreren Militär-Musik-Corps von 6—7 Uhr Abends. Vorkommende Musikstücke: Vom Musik-Corps des Inf.-Leibreg.: Feldschritt von Streck; Ouverture zur Oper „Euryante" von Weber; große Fantasie von Weber; Quadrille von Strauß. Vom Musik-Corps des 3. reit. Art.-Reg.: Ouverture von Kaliwoda; Finale von L. v. Beethoven; Scaldenlied aus der Oper „die Hermannsschlacht" von Chelard; Prießnitzthaler-Walzer von Jos. Gungl.

Buttermelchergarten: Produktion der Musikgesellschaft „à la Gungl". Anfang ½8 Uhr.

Frühlingsgarten: Produktion von einer Abtheilung des Musik-Corps vom kgl. 6. Jäger-Bataillon. Anfang 7 Uhr.

Achatzgarten: Produktion des Orchesters „Die Münchener". Anfang ½8 Uhr. Bei ungünstiger Witterung beim **Ober-Vollinger** (Neuhausergasse).

Utzschneidergarten: Produktion von einer Abtheilung Trompeter des königl. 1. Kürassier-Regiments. Anfang ½7 Uhr.

Im **königl. Kunstausstellungs-Gebäude** (gegenüber der Glyptothek) dahier, ist eine **plastische Arbeit (Bachusgruppe)** von Bildhauer Hönig von früh 9 Uhr bis 4 Uhr Nachmittags zur allgemeinen Besichtigung ausgestellt. Eintritt unentgeltlich.

Ein Cigarren-Etui wurde verloren. D. Uebr.

Digitized by Google

Oeffentl. Sitzung des k. Ober-Appell.-Gerichts (als Cassations-Hof der Pfalz). Samstag den 27 Juni Vormitt 8½ Uhr Verhandlung über: 1) Den Cassations-Rekurs der Gemeinde Frankeneck, gegen die k. Regierung der Pfalz zu Speyer Kammer der Finanzen; 2) des Peter Franz Zirgler und Georg Jakob Klein, Ackersmann, beide von Damseiters, gegen die k. Staatsbehörde.

Begräbnisse, Samstag den 27. Juni vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Karolina Rittelmann, Webermeisters-Kind v. h. (gest. d 25., 20 T. a.) — Maria Wallwein, Pfründnerin v. h. (gest. d. 25., 58 J. a.) — Anna Lindinger, Rothgerbers-Kind v. h. (gest. d. 25., 1 M. a.) — Peter Mayer, Maurers-Sohn von hier (gest. d. 25., 6 J. 3 M. a.) — Kreszenz Hagn, Binders-Tochter von Pastetten, Ger. Erding (gest. d. 25., 41 J. a.) — Anna Hauck, Zimmermannsfrau von Ingolstadt (gest. d. 25., 56 J. a.) — Johanna Klein, Pfründnerin v. h. (gest. d. 25., 70 J. a.)

2½ Uhr: Josepha Schweinberger, Hartschiers-Gattin v. h. (gest. d. 25., 40 J a.) — Magdalena Döll, Wagners-Wittwe v. h. (gest d. 25, 56 J. a.) — Margaretha Hinterholzer, Zimmerpaliers-Tochter v. h. (gest. d. 25., 19 J. a.) — Franz Xaver Wiedmann, Tischlergesell v. h. (gest. d. 25., 25 J. a.)

Mantillen und Mäntelchen, sowie andere Mode-Waaren sind in größter Auswahl vorräthig bei

Sigmund Helbing,

Theatinerstraße No. 34.

Georg Riehle,

Residenzstraße No. 18 vis-à-vis der königl. Residenz in München

unterhält fortwährend ein reichhaltig assortirtes Lager der

elegantesten Herrenkleider in den neuesten Stoffen.

Auch wird jeder beliebige Anzug nach Maaß in möglichst kürzester Zeit angefertigt und verspricht bei sorgfältiger Bedienung die billigsten Preise.

Die Kunst- & Schreibmaterialien-Handlung von Max Ravizza

(Residenz- und Perusagassen-Ecke)

empfiehlt allen Besuchern Münchens, ihr reich assortirtes Lager von deutschen, französischen und englischen Kupferstichen und Lithographien, Copien der vorzüglichsten Gemälde der beiden Pinakotheken, des König Ludwig-Albums, Ansichten von München, dem bayerischen Hochlande, Salzburg, Tyrol, Italien, der Schweiz ꝛc, Reisehandbüchern, Landkarten und Plänen, sowie eine Auswahl aller in das Kunstfach gehöriger Artikel.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer ꝛc.

In der **Briennerstraße No. 41** ist eine große Remise für 12 bis 13 Wagen, oder zur Aufbewahrung anderer Gegenstände zu vermiethen.

Ebenso eine Stallung für 4 Pferde, Wagenremise für 3 Wagen, Kutscherwohnung, Sattelkammer und Heulager vom Anfang August an, oder für das Ziel Michaeli. Das Nähere ist über eine Treppe im Hause an der Straße zu erfahren.

Ein schönmeublirtes Zimmer ist für einen Herrn zu vermiethen. **Heustraße No. 14/1**, im Kaufladen zu erfragen.

Müllerstraße No. 22/2 ist ein meublirtes Zimmer sogleich oder auf Michaeli billig zu vermiethen.

Schellingstraße No. 8/1 ist ein sehr schön meublirtes Zimmer an einen Herrn zu vermiethen.

Stellwagen-Fahrten in's Kaffl'sche Bad

gehen täglich Vorm. 9 Uhr vom Marienplatz ab und um 10½ Uhr wieder retour. Nachmittags um 2, 4 und 6 Uhr geht der Stellwagen vom Franziskaner-Bräu vis-à-vis dem k. Postgebäude ab und retour gehen die Fahrten um 3, 5 und 7 Uhr; bei schlechter Witterung finden gar keine Fahrten statt.

Balthasar Meyer,
bürgerl. Lohnkutscher und Stellwagen-Inhaber.

Für die Stellwagen-Fahrten nach dem Bade Gern

bei Nymphenburg ist folgende Fahr-Ordnung festgesetzt: Morgens 8 Uhr am Marienplatz und ½9 Uhr beim Bierwirth Abenthum am Dultplatz vorbei nach dem Bade Gern; retour gehen dieselben um 10 Uhr Morgens. Nachmittags um 2, 4 und 6 Uhr vom Bierwirth Abenthum nach dem Bade Gern; retour um 3, 5 und 7 Uhr bis zum Bierwirth Abenthum am Dultplatz.

Bei schlechter Witterung findet nur Eine Fahrt statt: Nachmittags 2 Uhr.

Balthasar Meyer,
bgl. Lohnkutscher und Stellwageninhaber.

Lemons-Drops,

feinste englische Citronen-Zeltchen, das beste Erfrischungemittel auf Reisen, in Theatern, Gesellschaften; dann feinste englische Pfefferminz- und Früchten-Zeltchen bei

(b) **L. Butti,** Residenzstraße No. 23 in München.

In München anwesende Fremde:

Bayrischer Hof

Cartara, Marquis, mit Familie u. Dienerschaft, v. Piemont.
Bleichen, Gräfin, mit Familie u. Dienerschaft, v. Oehringen.
Harmens, Frau v., mit Fam. u. Dienersch., v. Stockholm.
Fröhlich, v., mit Familie und Dienerschaft, v. Zweibrücken.
Jennas, Frau, mit Familie u. Dienerschaft, Senators-Gattin v. Frankfurt.
Hagern, Frhr. v., Gutsbes. v. Gauersheim.
Huttens mit Dienersch., Rent. v. London.
Meyer, Rent. v. Amerika.
Steinle mit Gattin, v. Hamburg.
van Morr-Imans mit Fam. u. Dienersch., v. Holland.
Ustedt, v., mit Dienersch., v. Berlin.
Hunt mit Familie u. Dienersch., v. London.
Bright, Gelman u. Jellows, Rent. von Amerika.
Hudraft mit Fam., Rent. v. Berlin.
Wagner-Wangmer, v., mit Familie und Dienerschaft, v. Basel.
Howenova mit Gattin, Prof. v. Upsala.
Howenova, Frl., Rentiere v. Stockholm.
Harry mit Fam., Rent. v. London
Horg, Rent. v. London.
Horfenfrad, Frl., v. Stockholm.
Severin Jakubourki, Rent. v. Rußland.
Stil, Kfm. v. Eilenburg.
Becker, Bürgermeister u. Koch, Bezirksgeom. v. Kirchheimbolanden.
Heß, Ingen. v. Neustadt.
Brangers v., mit Dienersch., v. Copenhagen.
Kuhstohs, Kfm. v. Brüssel.
Bürk-Pfeiffer, Rent v. Berlin.
Grimm, Kfm. v. Mühlhausen.

Goldener Hirsch.

Hermanson, Graf, mit Tochter u. Dienersch., v. Stockholm.
Reuterhjold, v., Kammerherr und Cron, Dr. med. v. Stockholm.
Silbermann, Fabrik. v. Forchheim.

Hotel Mauick.

Aubojer, Kfm. v. Crefeld.
Dreher, Frau v., mit Familie u. Dienersch., Gutsbes. v. Wien.
Tossealein, Negot. v. London.

Blaue Traube.

Lodron, Graf, Gutsbes. v. Salzburg.
Dziembowska, Frau v., v. Salzburg.
Landmann, Kfm.-Gattin u. Weißel, Kfm.-Tochter v. Fürth.
Seidel, Mad., mit Tochter, v. Berlin.
Reichenberger, Kfm. v. Frankfurt.
Fahrnbacher, Kfm. v. Fürth.
Pohlo, Priv. v. Dresden.
Thrann, Priv. v. Hamburg.
Peyeam mit Fam. u. Dienerschaft, Propr. v. Paris.

Goldschmitt mit Gattin, v. Hamburg.
Rheinbaben, Bar., Gutsbes. v. Preußen.
Herbster, Kfm. v. Lörrach.
Setten, Kfm. v. Berlin.
Heinrichen, Gutsbes. v. Prolitz.
Leibig, Gutsbes. v. Schlesien.
Salomon, Kfm. v. Mecklenburg.

Hotel garni u. Bad (Marienbad).

Golsen, Adv. v. Zweibrücken.
Köppel, v., Gutsbes.-Gatt. v. Oberaudorf.
Mordecai, Dr., Adv. v. Amerika.
Forster m. Tocht, Prof.-Gatt. v. Freising.
Lentwein mit Fam., Gutsbes. v. Bern.
Hoffmann mit Tochter, Badewirth v. Wiesbaden.
Scholo, Beamter v. Copenhagen.
Engel, Priv. v. Wiesbaden.

Hotel garni (Leinfelder)

Kretzchmar m. Sohn, Buchdruckereibesitzer v. Prag.
Modrade m. Fam., Fabrik. v. Stuttgart.
Götz, Frl. v. Oberferrieden.
Heinrich mit Tochter u. Cousine, v. Augsburg.
Feden m. Gatt., Oberlehrer v Petersburg.
Hartmann, Prof., Hartmann, Junker u. Wamcher, Kfm. v. Copenhagen.
Schüller, Fabrik. v. Coburg.
Kolb, Fabrik. v. Bayreuth.

Goldenes Kreuz.

Wörber m. Tocht., Kfm. v. Augsburg.
Roth, Frl. v. Augsburg.
Röbl, Kfm. v. Regensburg.
Seeger, Kfm. v. Biel.
Vogt, Kfm. v. Berlin.
Hasch mit Fam., Priv. v. Breslau.

Hotel garni (Schafroth).

Bacharach, Kfm. v. Pfersee.
Müller, Kfm. u. Keller, Großpfragner von Nürnberg.
Brauneis, Kfm. v. Regensburg.
Gottscho, Kfm. v. Frankfurt.

Stachus.

Herzing, Obertelegraphist v. Ulm.
Schweinitz, v., mit 4 Zöglingen, Lehrer von Ebersdorf.
Hauser, Priv. v. Augsburg.
Paruszwecki, v, mit Fam, Rittergutsbes. v. Preußen.
Roßbach, Fabrik. v. Rothenhof.
Binder, Kfm. v. Gmund.
Echstein u. Auer, Gerber v. Hall.
Stengel, Partik. v. Nürnberg.
Krem, Prof.-Gatt. v. Freising.
Heim, Doktors-Gattin v. Eichstädt.
Meuschel, Kfm. v. Buchbrunn.
Stottele, Gerber v. Friedrichshafen.
Hermann, Kfm. v. Treuchtlingen.
Holderith, Gutsbes. v. Oberdorf.
Kerngroß, Kfm. v. Treuchtlingen.
Kappes, Rentier v. Mexiko.
Horz, Gutsbes. v. Effelderich.
Mayer, Priv. v. Augsburg.
Haußner, Kfm. v. Oettingen.

Augsburgerhof.

Dunsch, m Gattin, Bürger v Prag.
Modl, Kfm. v. Fürth.
Duschl, Kfm. u. Lintstech, Bierbräuer von Altomünster.
Wurm, Pfarrer v. Guttenberg.
Waldmann mit Fam, G.-stg.-ber v. Haldenwang.
Trinkler, Pfarrer und Dekan und Maier, Gastw. v. Tandern.

Obervollinger.

Eigran, Holzhdlr. v. Donauwörth.
Kolbeck, Bräuer u. Kolb, Priv. v. Reinhausen
Bauhofer, Kfm. v. Rorschach.
Sandkahl, Kfm. v. Zerbst.
Buchner, Bräuer v. Erfurt.
Moos, v., Hdlsm. v. Innsbruck.
Mühlhauser, Kfm v. Fürth.
Harzend, Kfm. v. Stuttgart.
Pröstl, Zahlmstr. u Held, Kfm. v. Nürnberg.
Bauer, Müller v. Spöckh.

Bamberger Hof.

Zink, Hdlsm. v. Oberdorf.
Keim, Kfm. v. Stuttgart.
Wüstlich, Kfm. v. Hannover.
Schiel, Maler v. Innsbruck.
Grob, Pfarrer v. Hirschenhausen.
Uebel, Fabr. v. Straßburg.
Brunner, Kfm. v. Bruchsal.
Schreck, Assessor v. Murnau.
Lackner, Hdlsm. v. Murnau.

Goldener Stern.

Grubb, Kfm. v. Elberfeld.
Peter, Mad., Privatiere v. Dießenhofen.
Stubenrauch v., Gutsb. v. Geiselpullach.

Goldener Storch.

Schlam, Bräuer v. Schleitheim.
Baumann, Landwirth v. Ueberacker.

Gold. Sonne (Bäuer)

Rieger v., Doktorsgattin v. Heidenheim.
Springer, Pfarrer v. Inkofen.
Schönreiter, Müller v. Dicharting.
Grimer, Hammerschmid v. Oberaudorf.
Dambacher, Privatiere v. Kraiburg
Ritter, Fabr.-Gattin v. Landau.

Kleiner Löwengarten.

Meir, Fuhrmann v. Aibling
Merz, Pferdehdlr. v. Osterberg.
Gerhauser, Lehrer v. Windach.
Kummer, Wirth v. Oberammergau.
Förstner, Hdlsm. v. Merzingen.
Gerle, Hdlsm. v. Beisweil.
Brugger, Hdlsm. v. Altdorf.
Sontheim, Hdlsm. v. Oberdorf.
Jäger, Hdlsm. v. Lindenberg.
Ahle, Hdlsm. v. Fristingen.

Sehenswürdigkeiten. (Samstag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Antiquarium (in der k. Residenz neben dem Brunnenhofe): Dienstag u. Donnerstag von 9—11 U. geöffnet. Der Katalog der Sammlung ist für 9 kr. im Lokale zu erhalten.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit **Ruhmeshalle**: Von 10—12 Uhr u. von 2—7 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Botanischer Garten (Carlsplatz): Ist mit Ausnahme der Sonn- u. Feiertage von früh 8 Uhr bis Abends 6 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr, Sendlingergasse No. 65/2. (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Glasmalerei, königliche (Louisenstraße No. 18): Heute geschlossen.

Glyptothek: Heute geschlossen.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): Lese-Saal von 8—1 Uhr geöffnet; Ausleih-Dienst von 9—1 Uhr; Fremden-Besuch (Besichtigung der Cimelien) von 10—1 Uhr.

Hoftheater, k.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Ameldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Hofkirche. 3) St. Michaels-Hofkirche. 4) Theatinerkirche. 5) Ludwigskirche. 6) Frauenkirche. 7) St. Peterskirche. 8) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Heute geschlossen.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms) im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek: Von 8—12 u. 2—4 Uhr dem Besuche offen.

Pinakothek: Heute geschlossen.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen, während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen gezeigt. Schatzkammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odysseus-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Sieges-Thor (an der Ludwigsstraße).

Vereinigte Sammlungen (unter den Arkaden des Hofgartens): Geschlossen.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): 1) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) **Herbarium**, Custos Dr. Kummer. 3) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell. 4) **Paläontolog. Sammlung**, Prof. Dr. Wagner. 5) **Zoologisch-zootomische Sammlung**, I. Cons. Prof. Dr. v. Siebold. 6) **Physikalische Sammlung**, Cons. Ministerial-Rath Steinheil. 7) **Münzkabinet**, Cons. Prof. Streber, der zwischen 10—12 Uhr Anmeldungen entgegen nimmt. 8) **Brasilianisch-ethnographische Sammlung**. — Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren, in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

☞ Nähere Angaben u. Explikationen dieser Sehenswürdigkeiten findet der Fremde in dem Werkchen: „Acht Tage in München" für Reisende jeden Standes, 16° 48 kr. und über die Lokalitäten gibt ihm Aufschluß der „Plan der Haupt- u. Residenzstadt München" mit den Special-Plänen der Pinakotheken, der Glyptothek, der vereinigten Sammlung und der wissenschaftlichen Sammlungen ꝛc. 16° 48 kr., beide bei G. Franz in München, Perusagasse No. 4 erschienen u. zu haben.

K. Eisenbahnen.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung abgezählt hinzulegen, das Wechseln aber zu vermeiden.

Eisenbahn-Fahrt nach Augsburg.

Erster Zug: 5 U. Morg. Eilzug mit Personenbeförderung I. u. II. Classe.
Zweiter Zug: 6 U. Morg. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.
Dritter Zug: 11 U. Vorm. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.
Vierter Zug: 1 U. 15 Min. Nachm. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.
Fünfter Zug: 3 U. 5 Min. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.
Sechster Zug: 7 U. 5 Min. Abd. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.

Ankunft der Züge in München.

Erster Zug: 7 U. 34 Min. Morg. Güterzug.
Zweiter Zug: 8 U. 25 Min. Vorm. Postzug.
Dritter Zug: 12 U. 25 Min. Mitt. Güterzug.
Vierter Zug: 3 U. 40 Min. Nachm. Postzug.
Fünfter Zug: 8 U. 30 M. Abds. Güterzug.
Sechster Zug: 9 U. 40 Min. Nachts Eilzug.

Eisenbahnfahrt u. Großhesselohe.

(Ueber Mittersendling.)

Abfahrt in München:	Ankft. in Großhesselohe:
1 U. 45 Min. Nachm.	2 U. 5 Min. Nachm.
3 U. — Min. Nachm.	3 U. 20 Min. Nachm.
7 U. 20 Min. Abend.	7 U. 40 Min. Abds.
Abf. in Großhesselohe:	**Ankunft in München:**
2 U. 20 Min. Nachm.	2 U. 40 Min. Nachm.
5 U. 10 Min. Abends.	5 U. 30 Min. Abend.
8 U. — Min. Abds.	8 U. 20 Min. Abds.

Preise: I. Cl. 18 kr. II. Cl. 12 kr. III. Cl. 9 kr.

Eisenbahn-Fahrt nach Starnberg.

(Ueber Pasing, Planegg ꝛc.)

Abfahrt in München:	Ankunft in Starnberg:
5 U. 45 Min. früh.	6 U. 45 Min. früh.
10 U. 30 Min. Vorm.	11 U. 30 Min. Vorm.
2 U. 30 Min. Nachm.	3 U. 30 Min. Nachm.
4 U. 45 Min. Abends.	5 U. 45 Min. Abend.
Abfahrt in Starnberg:	**Ankunft in München:**
7 U. — Min. früh.	8 U. — Min. früh.
12 U. — Min. Mitt.	1 U. — Min. Mitt.
6 U. 30 Min. Abds.	7 U. 30 Min. Abds.
7 U. 45 Min. Abds.	8 U. 45 Min. Abds.

Preise: I. Cl. 1 fl. 3 kr. II. Cl. 42 kr. III. Cl. 27 kr.
Preise für Tour- u. Retour-Billete: 1 fl. 48, 1 fl. 12 u. 48 kr.

Dampfschiffahrt auf dem Würm-See.

Täglich um 7 Uhr Morgens und 3½ Uhr Nachm. von Starnberg um den See. Vorm. 11½ Uhr findet außerdem täglich eine Fahrt von Starnberg über Possenhofen nach Leoni u. zurück statt.

Stellwagen. Sonntag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt.	Einsteigort.
Neuötting . . .	2	24	5 U. Ab.	Bögner, Thal.
über Altötting				
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Bambergerhof.
Ebersberg . . .	—	48	3 U. Nm.	Riedermeyer.
Freising	—	48	5 U. Abd.	Bögner, Thal.
„	—	48	2 U. Nm.	Café Scheitl.
Ingolstadt . . .	2	—		
über Pfaffenhofen	1	12	5 U. Nm.	Gold. Storch.
Kreuth	1	48		
über Tegernsee .	1	30	6 U. früh	Bögner, Thal.
Landshut . . .	1	30	½6 U. fr.	Golden. Lamm.
„	1	30	12 U. Mit.	Fürstenfelderh.
„	1	30	5 U. Abd.	Ostermayer.
Nymphenburg	—	9	8 U. früh 2 U. Nm. 6 U. Abd.	Krone a. Carlsplatz.
„	—	9	½3 U. Nm 6 U. Abd.	Abentham.
Reichenhall . .	3	36	6 U. früh	Kaffee Scheitl.
Rosenheim . . .	1	36	8 U. früh	Bögner, Thal.
Rosenheim . .	1	36	8 U. früh	Stangl, Thal.
„	1	36	6 U. Abd.	Amerthalerhof.
Wasserburg . .	1	30	8 U. früh	Bögner, Thal.
Wolfratshausen	—	36	7 U. früh	Kaffee Urban.
üb. Icenhausen.	—	30	3 U. Nm.	Gilgenrainer.

Börsenberichte.

Frankfurt a/M., 26. Juni. Oester. National-Anlehen 81⅜; Oesterr. 5proc. Metall. 79½; 4½ proc. 70½; Bankaktien 1169; Oesterreich. Lotterie-Anl.-Loose von 1854 106⅛; Ludwigshafen-Berbacher Eisenbahn-Aktien 151½; Bayer. Ostbahn-Aktien 98⅝; Bayer. 4½proc. Obligationen 101⅝. Wechselcourse: Paris 93¼; London 117⅛; Wien 114⅜.

Wien, 26. Juni. Oesterreich. 5proc. National-Anl. 85⅛; 5proc. Metall. 84¹³/₁₆; 4½proc. Metall. — —; Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1839 144¼; österr. Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1854 — —; Bankaktien 1027; Lombard.-Venetian. 5proc. Anleihe — —; österr. Credit-Mobil.-Aktien 238½; Donau-Dampfschifffahrts-Aktien 580; österreich. Staatsbahn-Aktien — —; Nordb.-Aktien 1977½; Wechsel-Course: Augsburg uso 104⅜; London 108½.

Geld-Coure nach d. letzten Frankfurter-Coure.

		Zu nehmen.			Zu geben.		
Neue Louisd'or	fl.	10	42	kr.	fl. 10	45	kr.
Dänische, Hannov. u.	„	9	38	„	„ 9	39	„
Preuß. Friedrichsd'or	„	9	56½	„	„ 9	58	„
holl. 10 fl.-Stücke	„	9	46	„	„ 9	48	„
Rand-Dukaten	„	5	31	„	„ 5	32	„
Napol. d'or (20 Fr.-St.)	„	9	21	„	„ 9	22½	„
Engl. Sovereignsd'or	„	11	44	„	„ 11	48	„
Fünffrancsthaler	„	2	20	„	„ 2	20¼	„
Preuß.-Thaler	„	1	45	„	„ 1	45	„
„ sächs.	„	1	45¼	„	„ 1	45½	„
Verschied. Cassenanweis.	„	1	43	„	„ 1	43½	„

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 179. Sonntag, 28. Juni 1857. (Leo II., P.) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20

Abonnements-Einladung.

Mit Ende dieses Monats beginnt ein neues Abonnement auf den „**Münchener Tages-Anzeiger**", worauf wir die verehrl. Leser aufmerksam machen und zu recht zahlreicher Theilnahme ergebenst einladen. Der Abonnements-Preis bleibt der frühere, nämlich pro Quartal **24 Kreuzer.** **Die Redaktion.**

Kirchliche Feierlichkeiten am Feste der heil. Apostel Petrus u. Paulus.

I. Metropolitankirche 5 U. fr. 1. Messe, 7 U. Frühamt, 8 U. Predigt von Hrn. Domprediger Nik. Weber, 9 U. Pontificalamt, geh. von Hrn. Dompropst Dr. Prand, 12 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Pont.-Vesper, dann Rosenkranz.

Allerheil. Hofkirche. 7, 8 u. 9 U. fr. Messen, 11 U. Hochamt, geh. von Hrn. Stiftsdechant v. Wifling, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Herzog Max-Kapelle. 7 u. 10 U. fr. Messe, ¾11 U. Predigt von Hrn. Hof-Caplan Müller, dann Hochamt, 4. U. Nachm. Rosenkranz.

Theatinerkirche. 6 U. fr. Aussetzung des Allerheiligsten, dann Messe, 9 U. Predigt von Hrn. Stiftspred. Babel, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Michael. 5 U. fr. 1. Messe, 8 U. Predigt von Hrn. Westermaier, dann Hochamt, ½11 U. Miliärgottesdienst, gehalten von Hrn. Domcooperator Groß.

Bürgerbetsaal. 6 U. fr. Messe mit Rosenkranz, bis 9 U. Messen.

Karmeliterkirche. 7, 8 u. 9 U. Gymnasialgottesdienste.

Heil. Dreifaltigkeitskirche. 6, 7 u. 8 U. fr. Messe, 10 U. Predigt von Hrn. Präses Sattler, dann Hochamt.

St. Peter. Patrocinium, vollkommener Ablaß, 5 U. fr. 1. Messe, ½6 U. Rosenkranz, 6—12 U. Aussetzung des Allerheiligsten wegen des Aerntegebetes, 8 U. Predigt von Hrn. Pfarrpred. Reckenberger, dann Hochamt, 12 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper u. Dreißiger, dann Prozession, ½8 U. Ab. Litanei während der Oktav.

Lenzkirche. 6—9 U. fr. Messen, ½4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Stephanskirche. ½6 U. fr. Messe, dann Kreuzgang der Tagwerkerverbündniß nach Maria-Eich, ½7 u. 9 U. Messe, 2 U. Nachm. Rosenkranz.

Herzogspitalkirche. 5—11 U. Messen, 8 U. Hochamt, 5 U. Ab. Rosenkranz.

Josephspitalkirche. ½6 U. fr. Messe, 7 U. Hochamt, 3 U. Nachm. Predigt u. Litanei.

Kadettenstiftskirche 8 U. fr. Messe für die Lehrjungen, 9 U. Messe für die Gewerbsschüler, 10 U. Hochamt, 11 U. Messe für die Cadetten.

Elisabethkirche. ½7 u. ½9 U. Messe, 3 U. Nachm. Rosenkranz.

Jakobskirche. 5¼ U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. 3te Messe, 5 U. Ab. Rosenkranz.

Johann Nepom.-Kirche. ½6 U. fr. Messe, dann Frühlehre, bis 10 U. Messen, ½5 U. Ab. Rosenkranz.

Schmerzhafte Kapelle. ½6 U. fr. Messe, dann Predigt, bis 10 U. Messen, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Thekla-Kapelle. 8 U. fr. Messe.
St. Vincentiuskapelle. ½6 u. 7 U. fr. Messe, 8 U. Hochamt, ½4 U. Nachm. Litan
III. St. Annapfarrkirche. 5 U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 letzte Messe, 2 U. Nachm. Vesper, 5 U. Ab. Litanei.
IV. St. Ludwig. 5 U. fr. I. Messe, 6 U. Messe u. Frühlehre, ½9 U. Predig dann Hochamt, ½11 U. Universitätsgottesdienst mit Predigt v. Hrn. Abt u. Prc Dr. Hanneberg. 3 U. Nachm. Vesper u. Rosenkranz.
V. Heil. Geistkirche. 5 U. fr. I. Messe, 8 U. Predigt von Hrn. Pfarrpredig Joseph Weis, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vespe ½6 U. Abendandacht.
VI. St. Bonifazius. 5 U. fr. I. Messe, dann Frühlehre, 9 U. Predigt, dar Pontificalamt, geh. von Hrn. Abt u. Prof. Dr. Hanneberg, 11 U. letzte Mess 3 U. Nachm. Pont.-Vesper.
VII. Auerkirche. 6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. let Messe, 3 U. Nachm. Vesper u. Rosenkranz.
VIII. Haidhauserkirche. 6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. let Messe, 2—7 U. Aussetzung des Allerheiligsten, 3 U. Nachm. Vesper.

Königl. Hof- u. National-Theater.

[105. Vorstellung im Abonnement.

Teufels Antheil.

Komische Oper in 3 Aufzügen nach dem Französischen des Scribe v. Gollmick und Börnstei Musik von Auber.

Ferdinand VI., König von Spanien	Herr Kindermann.
Maria Theresia von Portugal, seine Gemahlin	Frl. Seehofer.
Rafael d'Estuniga, ein junger spanischer Edelmann	Herr Heinrich.
Gil Vargas, sein Hofmeister	Herr Sigl.
Carlo Broschi	Frau Diez.
Castilda, seine Schwester	Frl. Hesner.
Fra Antonia, Großinquisitor	Herr Lindemann.
Graf Medrano, Obersthofmeister der Königin	Herr Obermayer.
Ein königlicher Thürsteher	Herr Rauch.

Hofgefolge, Räthe und Diener der Inquisition, Jäger, Offiziere, Pagen und Diene Der erste Aufzug spielt in der Nähe von Madrid, der zweite und dritte im königliche Palaste zu Madrid.

Textbücher sind, das Stück zu 15 kr., an der Kasse zu haben.

Preise der Plätze: Eine Loge im zweiten Rang 9 fl. — kr. Ein Platz daselbst 1 fl. 24 kr Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parkettsitz 1 fl. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. [2
Der freie Eintritt ist aufgehoben, mit alleiniger Ausnahme desjenigen, der laut der blauen Billets gilt.

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr, Anfang halb 7 Uhr, Ende nach 9 Uhr.

Wochen-Repertoire.

Montag den 29.: „Der Prophet", Oper von Meyerbeer.
Dienstag den 30.: „Mutter und Sohn", Schauspiel von Charlotte Birch-Pfeiffer.
Donnerstag den 2. Juli: „Das Nachtlager von Granada", Oper von Kreutzer.
Freitag 3.: „Deborah", Schauspiel von Mosenthal.
Sonnta den 5.: „Figaro's Hochzeit", Oper von Mozart.
g den

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Johann, Herzog v. Finnland, od.: Thron u. Kerker.

Großes Ritterschauspiel in 5 Aufzügen nach der Geschichte bearbeitet v. J. v. Weißenthurn.

Erik, König v. Schweden	Hr. Fehr.	Braske, Geheimrath . .	Hr. Dor.
Maria, seine Gemahlin .	Frl. Schwab.	Wolowsky, Gesandter von Polen	Hr. Preis.
Johann, sein Stiefbruder, Herzog von Finnland .	Hr. Buchwald.	Sten, vormals in Johann's Diensten	Hr. Seeberg.
Katharina, seine Gemahlin, Prinzessin von Polen .	Frl. Gallinger	Hasko in Richer's Diensten	Hr. Schweißgut
Sigmund, ihr Sohn . .	Rosa Wiedmann	Der Hauptmann von der Wache des Palastes .	Hr. A. Mayer.
Jöran, Reichskanzler . .	Hr. Werner.	Ein Kammerherr	Hr. Lipp.
Graf Richers, sein Neffe	Hr. Helmstätt	Ein Edelknabe der Königin	Frl. Dorfinger.
Botwid } Richer's Freunde	Hr. Christ.	Gruskel, Kerkermeister .	Hr. Koller.
Theit } Richer's Freunde	Hr. Eisenmann	Edelknaben, Räthe, Wachen.	
Steuen } Richer's Freunde	Hr. Weber.		

Die Handlung spielt in Stockholm im Jahre 1566.

Anfang Nachmittags 4, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Galerieversitz 24 kr. Galerie 18 kr., Parterreversitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Oeffentliche Vergnügungen.

Kleinbesselohe: Bei günstiger Witterung: Vor- und Nachmittags wohlbesetzte Harmoniemusik, ausgeführt von einer Abtheilung Trompeter des k. 1. Artillerie-Regiment.

Kirchweihfest in Garching u. Harlaching.

Frühlingsgarten: Produktion von einer Abtheilung Trompeter des k. 1. Artillerie-Regiments. Anfang 4 Uhr.

Grüner Hof (Bayerstraße): Produktion von einer Abtheilung des Musik-Corps vom kgl. 6. Jäger-Bataillon. Anfang 4 Uhr.

Marxgarten: Produktion von einer Abtheilung Trompeter des kgl. 1. Artillerie-Regiments. Anfang 4 Uhr.

Ober-Föhring: Produktion von einer Abtheilung Trompeter des k. 1. Artillerie-Regiments. Anfang ½4 Uhr.

Thalkirchen: Militärische Blechmusik. Anfang 3 Uhr.

Zum deutschen Haus: Große Türkische Musik. Anfang 4 Uhr.

Tanzmusiken werden abgehalten: **Prater, Ton-Halle, Phönixgarten, Goldene Ente, Großer Rosengarten, Paradiesgarten, Lampelgarten, Löwenhäuser** (Sendlingergasse), **Grüner Hof** (Bayerstraße), **Untersendling, Maigarten, Großer Löwengarten, Goldenen Storch** (Bauhof), **Salzburgerhof** (Au), **Fischerwirth, Bogenhausen, Pechgarten, Geyergarten,**

Schaustellungen.

Im **königl. Kunstausstellungs-Gebäude** (gegenüber der Glyptothek) dahier, ist eine **plastische Arbeit (Bachusgruppe)** von Bildhauer Hönig von früh 9 Uhr bis 4 Uhr Nachmittags zur allgemeinen Besichtigung ausgestellt. Eintritt unentgeltlich.

Begräbnisse, Sonntag den 28. Juni vom Leichenhause aus:

4 Uhr: Joseph Wirth, p. herzogl. Leuchtenberg. Mundkoch v. h. (gest. d. 26., 33 J. a.)

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Gastspiel der Frl. Marie Geistinger und Frl. Brauny.

A Bua und a Diendl aus'm Oberland, oder: Ein Münchener Bader auf der Gemsenjagd.

Neuestes komisches Charakterbild aus dem bayerischen Hochlande mit Gesang in drei Akten von A. J. Feldmann. Musik von Emil Titl und August Prummer.

1. Abtheilung: „Der Teufels-Hiesel". 2. Abtheilung: „Die Hetzjagd am Heuboden". 3. Abtheilung: „Na, welcher ist denn der Rechte".

Graf v. Weidenbusch, Obrist	Hr. Langendorf.	Seppel, dessen Knecht . .	Hr. Berger.
Baronin Eusebia v. Wiesen, seine Tante	Frau Martinelli.	Der Zündlmichel, Schwefelholzkrämer	Frl. Geistinger.
Löwe, sein Sekretär . .	Hr. Bockar.	Der dürre Veitl, Wildschütz	Hr. Köstner.
Steinhuber, Besitzer einer Käserei auf der Wildalpe	Hr. Reidar.	Der Ochsenwirth . . .	Hr. Böhmert.
Rosl, sein Weib . . .	Frl. Ehrenstein.	Wackler, ein alter Austräglervom Gebirge . . .	Hr. Böhmert.
Pechmann, absolv. Bader aus München, sein Vetter	Hr. Weigelt.	Urschl, sein Weib . . .	Frl. Hoffmann.
Hiesl (gen. der Teufelshiesl)	Hr. Zinker.	D'schöne Walli, Sennerin	Frl. Brauny.
Stuzl, Gemeindevorstand	J. Schweiger.	Dr. Fund, Rechtsgelehrter	Hr. Mayer.
		Jäger, Knechte, Bediente, Landleute.	

Ort der Handlung: Das bayerische Hochland. Zeit: Der Herbst 1854.

Anfang Nachmittags 4, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl. ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Gallerie-Sperrsitz 24 kr., Nobel-Gallerie 18 kr. Parterre-Sperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Bei **Georg Franz** in **München**, Perusagasse No. 4. ist erschienen und zu haben:

Das bayerische Hochland.

40 Ansichten in Stahlstich.

2te vermehrte Ausgabe. gr. 8. fl. 6.

Les Alpes bavaroises.

40 Vues gravées sur acier.

2me. Edition. fl. 6.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer 2c.

Dienersgasse No. 5|5 ist eine schöne Wohnung mit 4 Zimmern sogleich oder auf Michaeli zu vermiethen.

Singstraße No. 11 ist eine kleine Parterre-Wohnung an eine solide Partei auf Michaeli zu vermiethen.

Dachauerstraße No. 26 sind freundliche trockene Wohnungen zu vermiethen.

Kreuzgasse No. 11|2 ist ein schönes unmeublirtes Zimmer an einen soliden Herrn sogleich zu vermiethen.

Fürstenstraße No. 17 2 sind 2 unmeublirte und 1 meublirtes Zimmer bis am 1. August zu vermiethen.

Fürstenstraße No. 3|1 ist ein meublirtes Kimmer zu verstiften.

Ein schönmeublirtes Zimmer ist für einen Herrn zu vermiethen. **Heustraße No. 14**|1, im Kaufladen zu erfragen.

Müllerstraße No. 22|3 ist ein meublirtes Zimmer sogleich oder auf Michaeli billig zu vermiethen.

Schellingstraße No. 6|1 ist ein sehr schön meublirtes Zimmer an einen Herrn zu vermiethen.

Fürstenstraße No. 40 sind 2 Zimmer mit 2 Betten zu vermiethen.

den nach München Reisenden kann bestens empfohlen werden:

Acht Tage in München.

Für Reisende jedes Standes.

ine kurze Beschreibung der in dieser Hauptstadt befindlichen Sehenswürdigkeiten nebst Angabe von Ausflügen in die Umgebung.

Sechste ganz umgearbeitete Auflage mit 2 Plänen. Gebunden 48 kr.

Plan der Haupt- und Residenzstadt München

t den Plänen der Glyptothek, der beiden Pinakotheken, der Vereinigten Sammlungen, der issenschaftlichen Sammlungen im Wilhelminischen Gebäude, des Hof-Theaters, des englischen Gartens und des Lustschlosses Nymphenburg.

In Mappe 48 kr.

Und während ihres Aufenthaltes in München:

Der Münchener Tages-Anzeiger,

elchem all' Tag, was Sehens- und Hörenswerthes auf den Tag fällt, angezeigt ist.

Die Nummer 2 kr.

München. ***Georg Franz,***
Buchhändler, Perusagasse No. 4.

Mantillen und Mäntelchen, sowie andere Mode-Waaren sind in größter Auswahl vorräthig bei

Sigmund Helbing,

Theatinerstraße No. 34.

Bei Georg Franz in München, Perusagasse No. 4. ist soeben erschienen:

Sammlung der oberstrichterlichen Plenar-Beschlüsse in bürgerlichen Rechtsstreitigkeiten

und der

Erkenntnisse über Competenz-Conflikte zwischen Gerichts- und Verwaltungs-Behörden.

Zweiter Band. Erstes Heft. gr. 8. broch. fl. 1. 12 kr.

Früher erschienen davon: I. Heft (No. I — XVII.) 24 kr. II. Heft (XVIII — XXXIII.) 14 kr. Heft (XXXIV — XLVI.) 14 kr. IV. Heft (XLVII — LV.) 15 kr V. Heft (LVI — LVIII.) und nntnisse über Competenz-Conflikte (I — LI.), dann chronologisches und systemat. Register über Bes. gestellen, welche Anwendung und durch die Erkenntnisse Auslegung fanden. fl. 1. 36 kr. Diese fünf Hefte bilden den **ersten Band**, welcher complet fl 2. 42 kr. kostet.

Da die Plenarbeschlüsse nicht nur für den veranlassenden Fall zur Entscheidungsnorm dienen, ern für alle gleichartigen Fälle die ihnen gesetzlich beigelegte Eigenschaft eines Präjudizes einer Usual-Interpretation haben, so ergibt sich daraus von selbst der hohe Werth Inhalts der vorliegenden Zusammenstellung. Außer dieser gesetzlichen Wirkung bilden die heidungsgründe der oberstrichterlichen Plenarbeschlüsse und der Erkenntnisse über Competenzlikte die wichtigste Quelle für Erläuterung zweifelhafter Bestimmungen Zivilrechtes und Civilprozesses, sowie der Administrativ-Gesetze und Verordnungen.

Georg Franz, Buchhändler in München,

Perusagasse No. 4,

empfiehlt sein Lager von **neuen Werken** in deutscher, französischer, italienischer und englischer Sprache, dann **namentlich für Fremde**

Reisehandbücher, Beschreibungen von Städten, Pläne,

sowie eine zahlreiche Sammlung von

Ansichten in Stahlstichen bayerischer Städte, Klöster, Bäder, Burgen, Baudenkmale, schöner Gegenden in Bayern &c.

Auch empfiehlt er seine wohleingerichtete **Buchdruckerei** zu Aufträgen, unter Zusicherung der billigsten Bedienung.

Bei **Georg Franz** in **München**, Perusagasse No. 4, ist erschienen und zu haben:

Stahlstiche von München.

(Einzeln das Blatt in 8° zu 12 kr., in 4° zu 24 kr.)

Total-Ansicht von Süd-Osten.
Allerheiligenkirche von Aussen.
„ von Innen. 4.
Auerkirche von Aussen.
„ von Innen. 4.
Bahnhofsgebäude von Aussen.
„ von Innen. 4.
Basilika von Aussen.
„ von Innen. 4.
Carolinenplatz.
Erzgiesserei.
Feldherrnhalle.
Frauenkirche von Aussen.
„ von Innen 4.
Glyptothek.
Hof- und National-Theater.
Isar-Thor
Karls-Thor.
Königsbau.
Ludwigskirche von Aussen.
„ von Innen. 4.
Michaels-Hofkirche von Aussen.
„ von Innen. 4.
Münchener Mädchen. 4.
Pinakothek.
Protestantische Kirche.
Rathhaus.
Rathhaussaal, der grosse. 4.
Residenz. Saalbau.
Ruhmeshalle und die Theresienwiese.
Dieselben grösser.
Schrannenplatz.
Siegesthor.
Thronsaal.
Universitätsgebäude.
Vestibul desselben.
Wittelsbacher Palais.
Wittelsbacher Platz.
Umgebungen. 4 Blatt.
Nymphenburg
Kirche zu Pipping. 4.

Die Kunst- & Schreibmaterialien-Handlung von Max Navizza

(Residenz- und Perusagassen-Ecke)

empfiehlt allen Besuchern Münchens, ihr reich assortirtes Lager von deutschen, französischen und englischen Kupferstichen und Lithographien. Copien der vorzüglichsten Gemälde der beiden Pinakotheken, des König Ludwig-Albums, Ansichten von München, dem bayerischen Hochlande, Salzburg, Tyrol, Italien, der Schweiz &c., Reisehandbüchern, Landkarten und Plänen, sowie eine Auswahl aller in das Kunstfach gehöriger Artikel.

Die Kunst- u. Landkarten-Handlung von Mey & Widmayer,

dem königlichen Hoftheater gegenüber,

empfiehlt allen Besuchern Münchens ihr reichhaltiges Lager, bestehend in: **Reisebüchern, Reisekarten, Ansichten und Costüme von München, dem bayerischen Hochlande, Salzburg, Tyrol, der Schweiz, Italien &c.**, ferner in den lithographischen Copien der **hiesigen Gemälde-Gallerien**, sowie neben den Erzeugnissen der modernen Kunst in Kupferstich und Lithographie, in einer **großen Auswahl von Photographien.**

Für Hühneraugen,

kranke Ballen, eingewachsene Nägel u. dergl. Fußübel

J. D. A. STROBL, k. b. ant. Hühneraugen-Operateur,
Windenmachergasse No. 4|3 St.

Stellwagen-Fahrten in's Kaffl'sche Bad

gehen täglich Vorm. 9 Uhr vom Marienplatz ab und um 10½ Uhr wieder retour. Nachmittags um 2, 4 und 6 Uhr geht der Stellwagen vom Franziskaner-Bräu vis-à-vis dem k. Postgebäude ab und retour gehen die Fahrten um 3, 5 und 7 Uhr; bei schlechter Witterung finden gar keine Fahrten statt.

Balthasar Meyer,
bürgerl. Lohnkutscher und Stellwagen-Inhaber.

Für die Stellwagen-Fahrten nach dem Bade Gern

bei Nymphenburg ist folgende Fahr-Ordnung festgesetzt: Morgens 8 Uhr am Marienplatz und ½9 Uhr beim Bierwirth Abenthum am Dultplatz vorbei nach dem Bade Gern; retour gehen dieselben um 10 Uhr Morgens. Nachmittags um 2, 4 und 6 Uhr vom Bierwirth Abenthum nach dem Bade Gern; retour um 3, 5 und 7 Uhr bis zum Bierwirth Abenthum am Dultplatz.

Bei schlechter Witterung findet nur Eine Fahrt statt: Nachmittags 2 Uhr.

Balthasar Meyer,
bgl. Lohnkutscher und Stellwageninhaber.

Georg Riehle,

Residenzstraße No. 18 vis-à-vis der königl. Residenz
in München

unterhält fortwährend ein reichhaltig assortirtes Lager der

elegantesten Herrenkleider in den neuesten Stoffen.

Auch wird jeder beliebige Anzug nach Maaß in möglichst kürzester Zeit angefertigt und verspricht bei sorgfältiger Bedienung die billigsten Preise.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Oertzen, Frau v., mit Tochter u. Bedien. u. Oertzen, v., Lieut. v. Mecklenburg.
Friedlander, Kfm. v. Berlin.
Balme mit Fam., Rent. v. Amsterdam.
Breitfeld mit Fam., v. Cöln.
Schmidt mit Fam., v. Mose.
Wagner mit Familie und Dienerschaft, von Amerika.
Rhoads, Miß, v. Amerika.
Forsch mit Tochter, v. Montpellier.
Plattner, v., mit Familie und Dienerschaft, v. Nürnberg.
Djagiloff u. Tagiloff, v. Rußland.
Murray, Mad., mit Fam., v. Berlin.
Jay, Negot. v. Lyon.
Garcia y Sanz, v. Peron.
John mit Gattin, v. Schottland.
Fox mit Bedien., v. Schottland.
Fischer mit Fam. u. Dienersch., v. Amerika.
Brondwood, Miß und Lyell, Miß, mit Dienersch., v. England.

Goldener Hirsch.

J. Durchl. Fürst und Fürstin Carulat mit mit Dienersch., v. Preußen.
Zadonski, Bar., Rittmstr. v. Petersburg.

Hôtel Maulick.

Ratzesberg-Wartenburg, Bar., mit Fam. u. Dienersch., v. Oesterreich.
Meißburger, Kfm. v. Baden.
Grouß, Kfm. v. Frankfurt.
Ottenthal, Dr. v., mit Gattin, v. Innsbruck.

Blaue Traube.

Haber, Bar., mit Fam. u. Dienersch., Hof-Banq. v. Carlsruhe.
Hudenheim, Priv. v. Schwerin.
Hack mit Fam., Priv. v. Königsberg.
Philipson, Gutsbes. und Levertin, Kfm. v. Schwerin.
Schmitt, Priv. v. Hamburg.
Goßler, Fabrik. v. Neustadt a/H.
Höhl, Ingen. v. Nürnberg.
Pauel, v., Oberforster v. Plankenboth.
Riedel, Geistlicher v. Neu-Oetting.
Meißner, Kfm. v. Heilbronn.
Goldschmitt, Kfm. v. Frankfurt.

Hotel garni (Leinfelder).

Kayser mit Tochter, Kfm. v. Böblingen.
Metting, Frhr. v., Stadtgerichts-Assessor v. Nürnberg.
Thomson mit Fam., v. Copenhagen.
Bröchner, Dr., Universitäts-Docent v. Copenhagen.
Heidernber, v., mit Gattin, Oberlieut. und Regim.-Adj. v. Bamberg.
Geiger, Assessor v. Buchloe.
Kron, v., Rent. v. Cöln.

Goldenes Kreuz.

Tabing mit Gattin, Priv. v. Bremen.
Böthoff, Kfm. v. Berlin.
Mittelhäuser, Kfm. v. Pöseneck.
Meyer, v. Wasserburg.
Endepols, Kfm. v. Süchteln.
Escherich mit Fam., Beamter v. Hannover.

Hotel garni (Schafroth).

Lettner, Gutsbes. v. Preußen.
Wüst, Schauspieler v. Augsburg.
Kühne, Kfm. v. Annaberg.
Lamey, Postamts-Offizial v. Würzburg.
Rall, Kfm. v. Rastadt.

Stachus.

Schmidt, Sekt.-Palier v. Regensburg.
Waldherr, Hdlsm. v. Buchloe.
Mösch, Kfm. v. Augsburg.
Schießer, Fruchth. v. Lindau.
Roth, Buchhdlr. v. Gießen.
Kohler, Fruchthdlr. v. Melletz.
Hoch, Fruchthdlr. v. Waldsee.
Benz, Fruchthdlr. v. Baltringen.
Zürcher, Fruchthdlr. v. Rorschach.
Steiner, Fruchthdlr. v. Laupheim.
Neßl, Forstgehilfe und Klein, Forsteleve v. Wildenroth.

Augsburgerhof.

Bacherl, Landrichter v. Mindelheim.
Kaltenegger, Rentamtsbote v. Rain.
Schaumecker, Mechaniker von Kaiserslautern.
Reichert, Wirth v. Inzemoos.
Mühldorfer, Oek. v. Jettenhof.
Tonet, Priv. v. Gunzenhausen.

Obervollinger

Stauder, Bräuerstochter u. Haag, Malers-Tochter v. Regensburg.
Kürzel, Oek. v. Krimitschau.
Burdais, Apoth. v. Tobis.
Mulzer, Bräuer v. Pfaffenhofen.
Hänsch, Priv. v. Berlin.
Schmid, Oek. v. Gräfenberg.
Schöpf, Buchhdlr. v. Dresden.
Könecke, Kfm. v. Gruben.
Schieferdecker, Stud. v. Tübingen.
Werner, Chorregent v. Pfaffenhofen.
Steinfels, Vergolder v. Zürich.
Weber, Privat. v. St. Gallen.
Schönbrod, Dr. med. v. Wallerstein.
Haberl, Tischler v. Eichstädt.

Bamberger Hof.

Fecht, Kfm. v. Donauwörth.
Hehr, Kfm. v. Zürich.
Rembold, Oek. v. Dietenheim.
Behringer, Melber v. Friedberg.
Blüml, Kupferschmid v. Erding.
Manheim, Kfm. v. Jena.
Hotz, Kfm. v. Zürich.
Wetzel, Kfm. v. Dietenheim.
Lemmert, Kfm. v. Ditfurt.
Aulinger, Kfm. v. Frankfurt.

Goldener Stern.

Riedl, Schiffmstr. v. Mühldorf.
Lachlmeier, Bäckerm. v. Kufstein.
Steinbeck, Hdlsm. v. Steinbach.
Fürstetter, Hdlsm. v. Wehring.
Krämel, Oek. v. Taufkirchen.

Goldener Löwe.

Schwab, Lehrer v. Förnbach.
Schreieröder, Hdlsm. v. Pilsting.

Krone.

Weibler, Kfm. v. Gmünd.
Mayerhofer, Konditor v. Penzing.
Aichinger, Gerber v. Wien.
Benkert, Hdlsm. v. Landshut.
Rowlson, Partik. v. Newark.
Döbrich, Maler v. Coburg.

Goldener Storch.

Mayer, Müllerm. v. Günzburg.
Fehr, Fabrik. v. Lindenberg.
Flury, Priv. v. Stams.
Desch, Hdlsm. v. Frammersbach.
Lumbert, Fruchth. v. St. Gallen.
Lenzer, Fruchth. v. Niederstützingen.
Niederbacher, Hdlsm. v. Pflaurenz.
Popp m. Sohn, Müllerm. v. Bischofszell.

Gold. Sonne (Wohnrich).

Kreidl m. Gatt., Metzger v. Tittmoning.
Bernrieder, Weinw. v. Rosenheim.
Böham, Schriftsetzer v. Schärding.
Buhl, Lehrer v. Ludwigsburg.
Lebmann, Hdlsm. v. Rothalmünster.
Drexl, Oek.-Gatt. v. Waidkirchen.
Huß, Oek. v. Oberaurbach.
Vogl, Dr. v. Wien.
Kaltenhauser, Oek. v. Indersdorf.
Lechner, Lebzelter v. Vilsbiburg.
Mayer m. Sohn, Gerber v. Vilsbiburg.

Gasthaus zur Eisenbahn.

Rettenmayr, mit Fam., Palier v. Stuttgart.
Kölbl, Bräuknecht v. Sichering.
Geisler, Chirurg v. Hugelfing.
Schrödl, Gastw. v. Moosmühl.
Meir, Bauprakt. v. Augsburg.
Strauß, Schreinerm. v. Hird.
Reithmeir, Schmidmstr. v. Vichtach.

Kleiner Löwengarten.

Seeberger, Hdlsm. v. Ottobeuern.
Guggemoos, Müller v. Mühlthal.
Ried, Tischlerm. v. Utting.

Sehenswürdigkeiten. (Sonntag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Antiquarium (in der k. Residenz neben dem Brunnenhofe): Dienstag u. Donnerstag von 9—11 U. geöffnet. Der Katalog der Sammlung ist für 9 kr. im Lokale zu erhalten.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

Bavaria mit Ruhmeshalle: Von 10—12 Uhr u. von 2—7 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Botanischer Garten (Carlsplatz): Ist mit Ausnahme der Sonn- u. Feiertage von früh 8 Uhr bis Abends 6 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium (Arcisstraße No. 1): Heute geschlossen.

Erzgießerei, königliche, Erzgießereistraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr, Sendlingergasse No. 65|2. (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10—12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek: Heute geschlossen.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek geschlossen.

Hoftheater, königl.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc.: Heute nicht zu sehen.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Hofkirche. 3) St. Michaels-Hofkirche. 4) Theatinerkirche. 5) Ludwigskirche. 6) Frauenkirche. 7) St. Peterskirche. 8) Die Mariahilfkirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms) im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., für Fremde auf je 8 Tage 24 kr.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek: Von 8—12 u. 2—4 Uhr dem Besuche offen.
In derselben heute auch die Porzellanmalereisammlung von 9—12 Uhr.

Pinakothek (Barerstraße): Von 9—3 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien**.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen, während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen gezeigt. Schatzkammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odysseus-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Sieges-Thor (an der Ludwigsstraße).

Vereinigte Sammlungen (unter den Arkaden des Hofgartens): Geschlossen.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Academiegebaude (Neuhausergasse): 1) Geognostisches Cabinet, Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) Herbarium, Custos Dr. Kummer. 3) Mineralogische Sammlung, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell. 4) Paläontolog. Sammlung, Prof. Dr. Wagner. 5) Zoologisch-zootomische Sammlung, I. Cons. Prof. Dr. v. Siebold. 6) Physikalische Sammlung, Cons. Ministerial-Rath Steinheil. 7) Münzkabinet, Cons. Prof. Streber, der zwischen 10—12 Uhr Anmeldungen entgegen nimmt. 8) Brasilianisch-ethnographische Sammlung. — Vorstehende Sammlungen können nach Rücksprache mit den betreffenden Herren Conservatoren, in Begleitung dieser oder deren Assistenten von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

☞ Nähere Angaben u. Explikationen dieser Sehenswürdigkeiten findet der Fremde in dem Werkchen: „Acht Tage in München" für Reisende jeden Standes, 16° 48 kr. und über die Lokalitäten gibt ihm Aufschluß der „Plan der Haupt- u. Residenzstadt München" mit den Special-Plänen der Pinakotheken, der Glyptothek, der vereinigten Sammlung und der wissenschaftlichen Sammlungen ꝛc. 16° 48 kr., beide bei G. Franz in München, Perusagasse No. 4 erschienen u. zu haben.

tionen die Fahr-Taxen in Reichswährung abgezählt hinzulegen, das Wechseln aber zu vermeiden.

Eisenbahn-Fahrt nach Augsburg.

Erster Zug: 5 U. Morg. Eilzug mit Personenbeförderung I. u. II. Classe.
Zweiter Zug: 6 U. Morg. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.
Dritter Zug: 11 U. Vorm. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.
Vierter Zug: 1 U. 15 Min. Nachm. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.
Fünfter Zug: 3 U. 5 Min. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.
Sechster Zug: 7 U. 5 Min. Abd. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.

Eisenbahnfahrt n. Großhesselohe.

Abfahrt in München:	Ankft. in Großhesselohe:
1 U. 45 Min. Nachm.	2 U. 5 Min. Nachm.
3 U. — Min. Nachm.	3 U. 20 Min. Nachm.
7 U. 20 Min. Abend.	7 U. 40 Min. Abds.
Abf. in Großhesselohe:	**Ankunft in München:**
2 U. 20 Min. Nachm.	2 U. 40 Min. Nachm.
5 U. 10 Min. Abends.	5 U. 30 Min. Abend.
8 U. — Min. Abds.	8 U. 20 Min. Abds.

Extra-Fahrten an Sonn- u. Feiertagen.

Abfahrt in München:	Ank. in Großhesselohe:
12 U. — Min. Mitt.	12 U. 20 Min. Mitt.
4 U. 30 Min. Nachm.	4 U. 50 Min. Abend.
6 U. — Min. Abds.	6 U. 20 Min. Abds.
Abf. in Großhesselohe:	**Ankunft in München:**
12 U. 40 Min. Nachm.	1 U. — Min. Nachm.
3 U. 40 Min. Nachm.	4 U. — Min. Nachm.
6 U. 40 Min. Abds.	7 U. — Min. Abds.

Preise: I. Cl. 18 kr. II. Cl. 12 kr. III. Cl. 9 kr.

Eisenbahn-Fahrt nach Starnberg.

Abfahrt in München:	Ankunft in Starnberg:
5 U. 45 Min. früh.	6 U. 45 Min. früh.
10 U. 30 Min. Vorm.	11 U. 30 Min. Vorm.
2 U. 30 Min. Nachm.	3 U. 30 Min. Nachm.
4 U. 45 Min. Abends.	5 U. 45 Min. Abend.
Abfahrt in Starnberg:	**Ankunft in München:**
7 U. — Min. früh.	8 U. — Min. früh.
12 U. — Min. Mitt.	1 U. — Min. Mitt.
6 U. 30 Min. Abds.	7 U. 30 Min. Abds.
7 U. 45 Min. Abds.	8 U. 45 Min. Abds.

Extra-Fahrten an Sonn- u. Feiertagen.

Abfahrt in München:	Ankunft in Starnberg:
1 U. 30 Min. Nachm.	2 U. 30 Min. Nachm.
7 U. 45 Min. Abends.	8 U. 45 Min. Abnds.
Abfahrt in Starnberg:	**Ankunft in München:**
3 U. 30 Min. Nachm.	4 U. 30 Min. Nachm.
9 U. — Min. Nachts.	10 U. — Min. Nachts.

Preise: I. Cl. 1 fl. 3 kr. II. Cl. 42 kr. III. Cl. 27 kr.
Preise für Tour- u. Retour-Billete: 1 fl. 48, 1 fl. 12 u. 48 kr.

von Starnberg ...
findet außerdem täglich ... berg über Possenhofen nach Leoni u. zurück.

Stellwagen. Montag...

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt.	Einsteigort.
Altötting . . .	2	24	5 U. Abd.	Bögner, Thal.
Dachau	—	18	5 U. Abds.	Bambergerhof
Erding	—	48	2 U. Nm.	Niedermeyer.
Freising	—	48	1 U. Mit.	Bögner, Thal.
„	—	48	5 U. Nm.	Bögner, Thal
Ingolstadt . . .	2	—	5 U. Abd.	Golden. Storch.
Landshut . . .	1	30	½6 U. fr.	Golden. Lamm.
„	1	30	5 U. Abd.	Ostermeyer.
Neuötting . . .	2	24	4 U. früh	Bögner, Thal.
Nymphenburg	—	9	8 U. früh 2 U. Nm 7 U. Abds	Krone a. Carls-platz.
„	—	9	½3 U. Nm 6 U. Abd.	Abenthum.
Rosenheim . .	1	36	8 U. früh	Stangl, Thal.
„	1	36	6 U. Abd.	Ammerthalerh.
Wasserburg . .	1	30	8 U. früh	Bögner, Thal.
Wolfratshausn.	—	36	6 U. früh	Cafe Urban.
üb. Ebenhausen	—	30	3 U. Nm.	Ostermayer.

Börsenberichte.

Frankfurt a/M., 27. Juni. Oesterr. National-Anlehen 81⅛; Oesterr. 5proc. Metall. 79¾; 4½ proc. 70⅝; Bankaktien 1169; Oesterreich. Lotterie-Anl.-Loose von 1854 106; Ludwigshafen-Berbacher Eisenbahn-Aktien 152; Bayer. Ostbahn-Aktien 98⅝; Bayer. 4½proc. Obligationen 101⅝. Wechselcourse: Paris 93½; London 118⅛; Wien 114⅛.

Wien, 27. Juni. Oesterreich. 5proc. National-Anl. 84 13/16; 5proc. Metall. 83¾; 4½proc.-Metall. ——; Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1839 143⅝; österr. Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1854 111; Bankaktien 1027; Lombard.-Venetian.-5proc. Anleihe ——; österr. Credit-Mobil.-Aktien 238¼; Donau-Dampfschifffahrts-Aktien 580; österreich. Staatsbahn-Aktien ——; Nordb.-Aktien 1990; Wechsel-Course: Augsburg 100 104⅛; London 107.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurter-Cours.

	Augsburg.	Baden.
Neue Louisd'or.	fl. 10 42 kr.	fl 10 45 kr.
Dänische, Hannov. u.	„ 9 40 „	„ 9 41 „
Preuß. Friedrichsd'or	„ 9 56 „	„ 9 58 „
holl. 10 fl.-Stücke	„ 9 46 „	„ 9 47½ „
Rand-Dukaten	„ 5 31 „	„ 5 32 „
Napol. d'or (20 Fr. St.)	„ 9 20½ „	„ 9 21½ „
Engl. Sovereignsd'or	„ 11 44 „	„ 11 48 „
Fünffrancsthaler	„ 2 20 „	„ 2 20¼ „
1 Preuß.-Thaler	„ 1 45 „	„ 1 45 „
„ schein	„ 1 45¼ „	„ 1 45½ „
Verschied. Cassenanweis.	„ 1 43 „	„ 1 43½ „

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition paragraph 4

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 180. Montag, 29. Juni 1857. (Peter u. Paul.) 6. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 2 kr. Expedition: Perusagasse Nr 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20

Königl. Hof- u. National-Theater.

[106 Vorstellung im Abonnement.]

Der Prophet.

Große Oper mit Ballet in 5 Aufzügen, nach dem Französischen des Skribe bearbeitet von Rellstab. Musik von Meyerbeer.

Personen.

Johann von Leyden	Hr. Young.	Kriegshauptleute d. Wiedertäufer	Hr. Wirth.
Fides, dessen Mutter	**		Hr. L. Schmid.
Bertha, seine Braut	Fr. Maximilien	Pächterinnen	Frau Wirth.
Jonas	Hr. Heinrich.		Frl. Falk.
Mathisen (Wiedertäufer)	Hr. Sigl.	Zwei Bürger	Hr. Stich.
Zacharias (Wiedertäufer)	Hr. Lindemann.		Hr. Kopp.
Graf Oberthal	Hr. Kindermann	Ein Bauer	Hr. M. Schmid.

Ein Soldat. Landleute, Ritter, Knappen, Hauptleute und Soldaten der Wiedertäufer, Gefangene, Weiber und Kinder. Reichswürdenträger, Magistratspersonen, Pagen, Trompeter, Trabanten, Volk von Münster.

Der 1. u. 2. Aufzug spielen in Holland, die übrigen in u. bei Münster — 1534 u. 1535.

Vorkommende Tänze. Im dritten Aufzuge: „Große Schlittschuh-Quadrille", ausgeführt vom gesammten Ballet-Corps. Im fünften Aufzuge: „Großes Bachanale", ausgeführt von Frau Thierry, Frl. Rasp und Haubner, dann dem weiblichen Ballet-Corps.

** Fides — Frl. **Kesenheimer**, als Abschiedsrolle.

Textbücher sind, das Stück zu 12 kr., an der Kasse zu haben.

Preise der Plätze: Eine Loge im zweiten Rang 9 fl. — kr. Ein Platz daselbst 1 fl. 24 kr. Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parkersitz 1 fl. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. [3]

Der freie Eintritt ist ohne alle Ausnahme aufgehoben und wird ohne Kassabillet Niemand eingelassen.

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr, Anfang halb 7 Uhr, Ende nach halb 10 Uhr.

Beurlaubt: Frl. Schwarzbach, Herr Grill.

Wochen-Repertoire.

Dienstag den 30.: „Mutter und Sohn", Schauspiel von Charlotte Birch-Pfeiffer.
Donnerstag den 2. Juli: „Das Nachtlager von Granada", Oper von Kreutzer.
Freitag den 3.: „Deborah", Schauspiel von Mosenthal.
Sonntag den 5.: „Figaro's Hochzeit", Oper von Mozart.

Schaustellungen.

Im **königl. Kunstausstellungs-Gebäude** (gegenüber der Glyptothek) dahier, ist eine **plastische Arbeit (Bachusgruppe)** von Bildhauer Hönig von früh 9 Uhr bis 5 Uhr Nachmittags zur allgemeinen Besichtigung ausgestellt. Eintritt unentgeltlich.

Der Glöckner v. St. Paul, oder: Der Gouverneur des Towers.

Historisches Schauspiel in 4 Abtheilungen und einem Vorspiel nach Buchardy v. Alvensleben

Vorspiel: Der Bergjäger John, oder: Der Geleitsbrief.

Lord Richmond, ehemaliger Minister Karl des I.	Hr. Dor.	William Smith, dessen Schwiegersohn	Hr. Werner.
John, ein Bergjäger	Hr. Buchwald.	Ein Unteroffizier	Hr. Köller.
Clary, dessen Frau	Frau Fehr.	Erster Soldat der	Hr Mayer.
Yorik, ein Maulthiertreiber	Hr. Fehr.	Zweiter Republik	Hr. Gerhard.
Sarah, dessen Tochter	Frl. M. Vesmeier		

Ort der Handlung: Ein Wald an der Grenze v. Schottland. Zeit: Das Jahr 1649.

1. Abth.: Der Blinde und sein Arzt, oder: Der Mädchenraub. 2. Abtheil.: Kön Karl der 2., oder: Der fürchterliche Urtheilsspruch. 3. Abtheil.: Das Wiedersehe 4. Abth.: Lohn und Strafe.

Karl der Zweite, König von England	Hr. Christ.	Lord Broghill, Leibarzt des Königs	Hr. Weber.
Lord Bedfort, Gouverneur des Towers	Hr. Werner.	Ludlow	Hr. Preis.
Lady Bedfort, dessen Gemahlin	Frl. Schwab.	Albinus, ein deutscher Arzt	Hr. Krofeck.
Lord Heinrich Bedfort, dessen Sohn	Hr. Helmstätt.	Samuel, Kerkermeister	Hr. Lipp.
Lord Weston, Kanzler	Hr. Seeberg.	Ein Offizier	Hr. Billinger.
		John, Glockner v. St. Paul	Hr. Buchwald
		Marie, dessen Tochter	Frl. Gallinger
		Richard, Bedforts Diener	Hr. Eisenmann

Ort der Handlung: London. Zeit 1668.

Anfang Nachmittags 4, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Galeriesperrsitz 24 kr Galerie 18 kr., Parterresperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer ꝛc.

Dienersgasse No. 5|3 ist eine schöne Wohnung mit 4 Zimmern sogleich oder auf Michaeli zu vermiethen.

Singstraße No. 11 ist eine kleine Parterre-Wohnung an eine solide Partei auf Michaeli zu vermiethen.

Dachauerstraße No 26 sind freundliche trockene Wohnungen zu vermiethen.

Kreuzgasse No. 11|2 ist ein schönes unmeublirtes Zimmer an einen soliden Herrn sogleich zu vermiethen

Fürstenstraße No. 17 2 sind 2 unmeublirte und 1 meublirtes Zimmer bis am 1. August zu vermiethen.

Fürstenstraße No. 8|1 ist ein meublirtes Zimmer zu verstiften.

Ein schön meublirtes Zimmer ist für einen Herrn zu vermiethen. **Heustraße No. 14**|, im Kaufladen zu erfragen.

Müllerstraße No. 22|2 ist ein meublirtes Zimmer sogleich oder auf Michaeli billig zu vermiethen.

Schellingstraße No. 6|1 ist ein sehr schön meublirtes Zimmer an einen Herrn zu vermiethen.

Fürstenstraße No. 40 sind 2 Zimmer mit 2 Betten zu vermiethen.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Gastspiel der Frl. Marie Geistinger, Herrn und Frl. Brauny.

Das erste Kind des Teufels, oder: Die Seelen-Verschreibung.

Originalposse mit Gesang und Tanz in 2 Akten von Anton Langer, Musik von Capellmeister Adolf Müller, nebst einem Vorspiel in 1 Akt: „Da Hannsl in da Noth".

Personen des Vorspiele.

Bruno v. Hartenberg, Gutsbesitzer	Hr. Zinker.	Fr. Susel, eine arme Wittwe	Frl. Ehrenstein.
Brand, sein Vertrauter	Hr. Brauny.	Annamiedl, ihre Tochter	Frl. Stein.
Professor Scarabäus	Hr. Herbst.	Hansl, der Holzknecht	J. Schweiger.
Patzenferl, Schulmeister im Gebirg	Hr. Köstner.	Nazel, Seppel } Bauern	Hr. Berger. Hr. Mayer.
Knelfferin, Wirthin in der Waldschenke	Frl. Hoffmann	Mietzl, Gretl, Kathl } Bäuerinnen	Frl. Berg. Frl. Käfer. Frl. Kraus.

Holzknechte, Bauern und Bäuerinnen.

Personen des Stückes.

Bruno v. Hartenberg	Hr. Zinker.	Fr. Susel, Schwiegermutter des Hanns	Frl. Ehrenstein.
Brand, sein Vertrauter	Hr. Brauny.	Jakel, Hiesel } Bauernburschen	Hr. Bockar. Hr. Meyer.
Professor Scarabäus	Hr. Herbst.	Mathias, ein Bettler	Hr. Scholz.
Henri, sein Zögling	Hr. Weigelt.	Hahnepiehl, ein Handwerksbursch	Hr. Reidar.
Madame Born, Scarabäus Wirthschafterin	Frau Martinelli	Bandelmann, Rupfer, Haspelbach } Geschworne	Hr. Berger. Hr. Scharpf. Hr. Weiß.
Hanns Rustenholzer, Ortsrichter	J. Schweiger.	Nanni, Kuni, Mietzl } Bauernmädchen	Frl. Berg. Frl. Käfer. Frl. Kraus.
Rosa, Hannerl, Julerl } seine Töchter	Frl. Geistinger. Frl Blankenstein Frl. Feker.		
Patzenferl, Schulmeister	Hr. Köstner.		
Klaus, der Wachter	Hr. Böhmert.		

Bauern, Bäuerinnen, Senner, Sennerinnen, Musikanten.

Der im Stücke vorkommende Tanz wird von Frl. Brauny u. Frl. Schweiger ausgeführt.

Anfang Nachmittags 4, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl. ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Gallerie-Sperrsitz 24 kr., Nobel-Gallerie 18 kr. Parterre Sperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Bei Georg Franz in München ist erschienen und zu haben:

Der Münchener Gottesacker.

Plan mit Nummerirung und Angabe von vierhundert hervorragenden Gräbern und Grabmonumenten.

Taschenformat — cartonirt — 18 kr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Kleinbesselohe: Bei günstiger Witterung: Vor- und Nachmittags wohlbesetzte Harmoniemusik, ausgeführt von einer Abtheilung Trompeter des k. 1. Artillerie-Regiment.
Neusiglgarten: Produktion der Musikgesellschaft „à la Gungl". Anfang ½8 Uhr. Bei ungünstiger Witterung im Saale der **Goldenen Ente.** Anfang 4 Uhr.
Prater: Harmonie-Musik. Anfang 4 Uhr.
Glasgarten: Harmoniemusik. Anfang 4 Uhr.
Frühlingsgarten: Produktion von einer Abtheilung Trompeter des k. 1. Artillerie-Regiments. Anfang 4 Uhr.
Englisches Caffeehaus: Produktion einer Abtheilung des Musik-Corps vom k. 6. Jäger-Bataillon. Anfang 7 Uhr.
Grüner Hof (Bayerstraße): Produktion von einer Abtheilung des Musik-Corps vom kgl. 6. Jäger-Bataillon. Anfang 4 Uhr.
Paradiesgarten: Militärische Blechmusik. Anfang 3 Uhr.
Untersendling: Harmoniemusik. Anfang 3 Uhr.
Phönixgarten: Produktion der Musikgesellschaft „Herminonia". Anfang 3 Uhr.
Bogenhausen: Harmoniemusik.

Begräbnisse, Montag den 29. Juni vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Johann Gossi, ehem. Kammerdiener von Ostindien (gest. d 27., 28 J. a.) — Bertha Mayer, Maurerpaliers-Kind v. h. (gest. d. 27., 25 T. a.) — Karolina Ruder, Gastwirths-Kind v. h. (gest. d. 27., 21 T. a.) — Anton Fischer, Fabrikarbeiters-Kind von Gr-fing (gest. d. 27., 3 M. 7 T. a.) — Rosina Wieser, Taglöhners-Kind v. h. (gest. d. 25., 4 M. 14 T. a.)
2¼ Uhr: Franziska Wörle, b. Melbers-Gattin von hier (gest. d. 27., 41 J. a.) — Ferdinand Dallmayer, Kaufmanns-Kind v. h. (gest. d. 27., 3 M. 14 T. a.)

Für den Unterricht in der englischen Sprache wird empfohlen:

Everill, G., Lehrbuch der englischen Sprache, bestehend aus einer kleinen Grammatik und Leseübungen mit Interlinear-Uebersetzung und Zeichen zur leichtern Erlernung der Aussprache. — Erste Abtheil.: Grammatik. 32. broch. 36 kr.
— — dessen 2te Abtheilung: Leseübungen. 36 kr.
— — dessen 3te Abtheilung enthält: Forester, a tale by M. Edgeworth, mit Noten zum Uebersetzen aus dem Englischen in's Deutsche. 36 kr.
— — dessen 4te Abtheilung: Uebungen zum Uebersetzen aus dem Deutschen in's Englische mit Noten. 36 kr.
— — dessen Recapitulation of English Grammar in questions and answers. Adapted to the authors book of instruction. 32. broch. 24 kr.
— — deutsch-englisch-französisch-italienische Vocabeln, mehr als 2 Tausend der gebräuchlichsten Wörter enthaltend. 32. broch. 12 kr.
Gay. John, Fables, with german notes by G. Everill. 32. broch. 24 kr.

Ueber die Recapitulation of English Grammar ist in „Herrigs Archiv f. d. Studium der neueren Sprachen" folgendes Urtheil gegeben: Der Verfasser der bekannten englischen Lehrbücher recapitulirt hier in Fragen und Antworten die Regeln seiner Grammatik in englischer Sprache. Da es leider noch an sehr vielen Schulen Lehrer des Englischen gibt, welche nur höchst mittelmäßig englisch sprechen können und dennoch sprechen wollen und auch wohl müssen, so empfehlen wir ihnen ganz besonders vorstehende kleine Schrift als ein praktisches Hülfsmittel. Ueberhaupt möchte das Werkchen auch für Schüler bessere Dienste leisten, als das fade Gewäsch der sogenannten Dialogen. H.

München. **Georg Franz.**

Stellwagen-Fahrten in's Kaffl'sche Bad

gehen täglich Vorm. 9 Uhr vom Marienplatz ab und um 10½ Uhr wieder retour. Nachmittags um 2, 4 und 6 Uhr geht der Stellwagen vom Franziskaner-Bräu vis-à-vis dem k. Postgebäude ab und retour gehen die Fahrten um 3, 5 und 7 Uhr; bei schlechter Witterung finden gar keine Fahrten statt.

Balthasar Meyer,
bürgerl. Lohnkutscher und Stellwagen-Inhaber.

Für die Stellwagen-Fahrten nach dem Bade Gern

bei Nymphenburg ist folgende Fahr-Ordnung festgesetzt: Morgens 8 Uhr am Marienplatz und ½9 Uhr beim Bierwirth Abenthum am Dultplatz vorbei nach dem Bade Gern; retour gehen dieselben um 10 Uhr Morgens. Nachmittags um 2, 4 und 6 Uhr vom Bierwirth Abenthum nach dem Bade Gern; retour um 3, 5 und 7 Uhr bis zum Bierwirth Abenthum am Dultplatz.

Bei schlechter Witterung findet nur Eine Fahrt statt: Nachmittags 2 Uhr.

Balthasar Meyer,
bgl. Lohnkutscher und Stellwageninhaber.

Georg Riehle,

Residenzstraße No. 18 vis-à-vis der königl. Residenz
in München

unterhält fortwährend ein reichhaltig assortirtes Lager der

elegantesten Herrenkleider in den neuesten Stoffen.

Auch wird jeder beliebige Anzug nach Maaß in möglichst kürzester Zeit angefertigt und verspricht bei sorgfältiger Bedienung die billigsten Preise

---

Mantillen und Mäntelchen, sowie andere Mode-Waaren sind in größter Auswahl vorräthig bei Sigmund Helbing,

Theatinerstraße No. 34.

Die Kunst- & Schreibmaterialien-Handlung von Max Navizza

(Residenz- und Perusagassen-Ecke)

empfiehlt allen Besuchern Münchens, ihr reich assortirtes Lager von deutschen, französischen und englischen Kupferstichen und Lithographien, Copien der vorzüglichsten Gemälde der beiden Pinakotheken, des König Ludwig-Albums, Ansichten von München, dem bayerischen Hochlande, Salzburg, Tyrol, Italien, der Schweiz &c., Reisehandbüchern, Landkarten und Plänen, sowie eine Auswahl aller in das Kunstfach gehöriger Artikel.

Arac de Goix fl. 1 12.
Rum de Jamaica fl. 1 48.
Rum de vieux de Cognac, feinster Franz-Branntwein fl. 2 24.
Mandarin-Arac, die orig. Flasche 1/1, bayr. Maß entsprechend fl. 2 24.
Madeira-Wein, die orig. Flasche fl. 2 24.

(a) **L. Boetti,** Residenzstraße No. 23 in München.

George Franz, libraire à **Munich,** Perusagasse **No. 4,**

recommande son Magazin bien assorti des meilleurs ouvrages allemands, français, italiens et anglais, et principalement pour les étrangers

guides, descriptions de villes, plans &c.

ainsi qu'une riche collection de

gravure sur acier vues de villes, couvents, bains, châteaux et autres édifices de Bavière.

Il recommande aussi son **Imprimerie** assortie des plus nouveaux caractères, et il effectue promptement et à prix modiques les commandes, dont on veut bien l'honorer.

Bei Georg Franz in München, Perusagasse No 4, ist erschienen und zu haben:

Erinnerung an das bayerische Hochland.

Ausflug nach Starnberg und seine Umgebung.
6 Stahlstiche in Enveloppe 1 fl.

Ausflug nach Hohenschwangau.
6 Stahlstiche in Enveloppe 1 fl.

Ausflug nach Schliersee.
7 Stahlstiche in Enveloppe 1 fl.

Ausflug nach Reichenhall und Berchtesgaden.
7 Stahlstiche in Enveloppe 1 fl.

Ausflug nach Tegernsee und Kreuth.
7 Stahlstiche in Enveloppe 1 fl.

Ausflug nach Partenkirchen.
6 Stahlstiche in Enveloppe 1 fl.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Hutchen mit Fam. u. Dienerschaft u. Hayworth, Rent. v. Edinburg.
Neft, Rent v. Straßburg
Berg mit Gattin, Rathsherr v. Riga.
Erving, Rnt. v. Amerika.
Valerie-Neftler, Frl., mit Jungfer, Rent. v. Straßburg.
Jones mit Gattin, Rent. v. Philadelphia.
Dotorowitz, v., mit Bedienung, Gutsbes. v. Ungarn
Leykam, v, Oberst v. Wien.
Howard Thownsend mit Gattin u. Courier, v Amerika.
Chevaliere, Beamter v. Straßburg.
Unruh mit Fam., Regier-Rath v Dessau.
Thurnby mit Gattin, v. England.
Würzburger, Kim. v. Cöln.
Granger u Kastel, Frls., mit Bedienung. v. Dresden.
Schweizer, Rent. v. Breslau.
Carey mit Fam u Bedien., v. Amerika.
Bidier, Gevr., Rfl. v Frankfurt.
Miß u. Hughes, Miß, m. Bed., v. Irland.

Goldener Hirich.

Lemaitre mit Gattin, Part. v. Paris.
Bognier, Kfm v. Elbeuf.
Huolvoe mit Tochter, Rent. v. Copenhagen.

Hotel Maulick.

Schwetschke mit Dienerschaft, Privatiere v. Frankfurt.
Coen, v., mit Gattin, Regot. v. Olost.
Ditfurth, Bar. v. Marburg.
Cumming, Rent. v. Amerika.
Pöppel mit Gattin, Gastgeber v. Dessau.
Dürst mit Gattin, Kfm. v. Lenzburg.
Speyer, v, Priv. v. Constanz
Beckerath, v., Kfm v. Crefeld.

Blaue Traube.

Brandscheid, Kfm. v. Biberich.
Chiodera, Priv. v. Mailand.
Trivalsdesko, v., mit Fam. u. Dienersch., Gutsbes v. Ungarn.
Roslingh u Neupert, Frls., v. Auzich.
Berrido, Priv. v. London.
Heuning, Priv. v. Berlin.

1222 —

à Munich, Perusagasse No. 4,

...orti des meilleurs ouvrages allemands,

... principalement pour les étrangers

...s de villes, plans &c.

...che collection de

...illes, couvents, bains, châteaux

...fices de Bavière.

...imerie assortie des plus nouveaux

...ent et à prix modiques les commandes,

...t bien l'honorer.

... ist erschienen und zu haben:

Stoll mit Gattin, Rentbeamter v. Wittenhausen
Devrient mit Gattin, Hof-Schauspieler von Hannover.
Hallströnn, Dr. phil. u. Hallströnn, Notar v. Stockholm.
Federlin, Kfm. v. Frankfurt.
Jegaller, Probst v Chreitburg.
Paulowsky, Pfarrer v Peplin.
Prangen, Ingen. v. Holstein.
Brack, Kfm v Livorno.
Genserblum, Kfm. v Aachen.

Hotel garni u Bad (Marienbad).

Steding, v, Privatiere v Dessau.
Möllenhof, v., mit Tochter, Privatiere von Hagen.
La Roche Starkenfels, Bar., v. Türkheim.
Fischer, Rechtspr.-kt. v. Augsburg.

Hotel garni (Reinfelder).

Fix, Lieut. v. Bamberg.
Sabranski, v., Offizier v. Villach.
Martini, Kfm., Keß, Fabrik, Martini, Techniker u. Mohnie, Betriebs-Ingen. von Augsburg.
Weiß, Kfm. v. Allertshausen.
Paul, Kfm v. Cöln.
Holzinger, Künstler v. Augsburg.
Geiger, Staatsanwalt v. Eichstädt.
Maier, Maler v Nürnberg.
Waldenfels, Frhr. v., Gendarm.-Oberlieut. v. Ansbach
Edelwirth, Kfm. v. Augsburg.
Mathieu, Forstamtsaktuar v. Weilheim.
Lutzenberg, Rechtsprakt. v. Lindau.

Oberpfaffinger

Schäfer, Fabrik. v. Dingelstädt.
Käser, Pfarrer v Ambach.
Schönthaler, Partik. v. Braunau.
Lütz, Kfm v. Limburg.
König, Stud. v Paris.
Fuchs, Lithograph v. Hamburg.
Ditrich, Priv.-Gattin v. Ulm.
Fleischmann, Rechtsprakt. v. Ebern.
Derkum, Ingen. v. Landshut.
Kohler, Ingen.-Prakt. v. Landshut.
Gebhard, Kfm. v. Lörrach.
Imhof, Hdlsm. v. Frammersbach.
Fröhlich, Sailerm v Steingaden.
Rast, Buchhändlers-Wittwe v. Stuttgart.
... Buchhändler v. Augsburg.

Kunstverein. (Unter den Arkaden des Hofgartens, geöffnet von 10 U. Vorm. bis 6 U. Ab. Zugänglich für alle jene Fremde, welche durch Mitglieder eingeführt sind.) **U**

Neu ausgestellt.

Oelgemälde. Geyer, J.: Das Ständchen. — Beßhardt, K.: Shakspear frevler im Verhör. — Acht, J.: Ein Fruchtestück. — Schön, Fr.: Scene aus den „Der Carfunkel" von Hebel. — Hofstetten, Fr. X. v. Mondnacht. — Meixner Morgen im englischen Garten. — Zimmermann, Albert: Landschaft. Gegend an

Plastik. Walker, F.: Eine Büste. — Meyenburg, M. v.: Eine Büste.

Architektur Fritz, Ludw.: Entwurf zu einer Pfarrkirche. 15 Blatt.

Photographien. Winkel, Bodo: Schloß und Schloßgarten zu Idelberg i. J. Nach einem Kupferstiche aus jener Zeit. — Böttger, G.: Die Erziehung des Bacchus. einer Gruppe von J. P. Hönig.

Sehenswürdigkeiten. (Montag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 25. Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister daselbst.

Antiquarium (in der k. Residenz neben dem Brunnenhofe): Dienstag u. Donnerstag von 9—11 U. geöffnet. Der Katalog der Sammlung ist für 9 kr. im Lokale zu erhalten.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10—6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeschränkt.

Bavaria mit Ruhmeshalle: Von 10—12 Uhr u. von 2—7 Uhr zu sehen. Lohndiener mit Erlaubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

Botanischer Garten (Karlsplatz): Ist mit Ausnahme der Sonn- u. Feiertage von früh 8 Uhr bis Abends 6 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium (Arcisstraße No. 1): Heute geschlossen.

Erzgießerei, königliche, Briennerstraße, von 12—1 Uhr.

Gemälde, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ꝛc.: Zu sehen von 10—12 Uhr. Seidlingergasse No. 65/2. (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Glasmalerei, k., Louisenstr. No. 14: Von 10—12 Uhr für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

Glyptothek (Briennerstraße): Von 8—12 u. 2—4 Uhr geöffnet.

Hallbig's Atelier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek geschlossen.

Hoftheater, königl.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc.: Heute nicht zu sehen.

Kirchen. Besonders sehenswerth: 1) Basilika. 2) Allerheil. Hofkirche. 3) St. Michaels-Hofkirche. 4) Theatinerkirche. 5) Ludwigskirche. 6) Frauenkirche. 7) St. Peterskirche. 8) Die Martinskirche in der Vorstadt Au.

Kunstverein. Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms im k. Odeon, täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles et russes.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl. für Fremde auf je 3 Tage 24 kr.

Marstall, königl. (Marstallplatz): Von 11—1 u. 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek: Heute geschlossen.

Pinakothek (Barerstraße): Von 9—3 Uhr geöffnet.

In derselben heute auch die al fresco ausgemalten Loggien, u. die Etrurische Vasensammlung v. 10—1 Uhr.

Rathhausplatz: Von 12—2 Uhr geschlossen, während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz: Der Festsaalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten gezeigt, welche beim k. Burgpfleger oder Oberstallmeister zu erholen sind. Schatzkammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odysseus-Säle werden den ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. Freitag von 10—11 Uhr gegen Eintrittskarten zu sehen.

Schwanthaler Atelier Schwanthalerstr. No. 23: Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche Dienstags u. Freitags von 11—2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Peterstburm, dann die Frauenthürme: Karten, welche bei Hrn. Magistratsrath Hemmer von 8—12 Uhr und von 1—4 Uhr, Thal No. 1/2, Bürgerm No. 27, zu erholen sind.

Verzeichniß der Victualienpreise &c. in München.

(Vom 29. Juni bis 6. Juli 1857.)

Mehl-Preise. Mundmehl das Viertel 2 fl. 25 kr., der Dreißiger 9 kr. — pf.; Semmelmehl d. W. 2 fl. 1 kr., d. Dr. 7 kr. 2 pf.; Weizenmehl d. W. 1 fl. 45 kr., d. Dr. 6 kr. 2 pf.; Einbrennmehl d. W. 1 fl. 29 kr., d. Dr. 5 kr. 2 pf.; Backmehl d. W. 1 fl. 9 kr., d. Dr. 4 kr. 1 pf.: Roggenmehl d. W. 1 fl. 15 kr., d. Dr. 4 kr. 2 pf.; Nachmehl d. W. 29 kr. — pf., d. Dr. 1 kr. 3 pf.; Hühnermehl d. W. — fl. 52 kr., d. Dr. 3 kr. 1 pf.

Brod-Gewicht. Weizenbrod: Die Mundsemmel 2 Lth. 3 Q.; die ordinäre Kreuzersemmel 3 Lth. 2 Q.; die halbe Kreuzersemmel 1 Lth. 3 Q.; das Spitzweckel 3 Lth. 2 Q.; das Kreuzerlaibel 5 Lth. 2 Q.; der Groschenwecken von Weizen 10 Lth. 2 Q.; der Groschenwecken von Lutzeltaig 16 Lth. 2 Q. Roggenbrod: Ein zwei Kreuzerstück 17 Lth. 1 Q.; ein vier Kreuzerstück 1 Pfd. 2 Lth. 2 Q.; ein acht Kreuzerlaib 2 Pfd. 5 Lth. 1 Q.; ein sechszehn Kreuzerlaib 4 Pfd. 10 Lth. — Q.

Fleischgattungen. Ein Pfund Mastochsenfleisch 14 kr. — pf.; gemästetes Kuhfleisch 13 kr. — pf; Kalbfleisch 12 kr. — pf; Schaffleisch 10 kr. — pf.; rohes Schweinfleisch 17 kr. — pf.; geräuchertes Schweinfleisch 24 kr — pf.; Schweinfett 28 kr. — pf.; eine rohe Zunge 42 kr.; eine geräucherte Zunge 1 fl. — kr.; ein Zentner ausgelassenes Unschlitt 39 fl. — kr.; rohes Unschlitt 33 fl. 15 kr.; ein Pfund gegossene Lichter 28 kr.; feine Lichter 26 kr.; ordinäre Lichter 25 kr.; Seife 19 kr.

Bier und andere Flüssigkeiten. Die Maß Sommerbier, Ganterpreis 6 kr. — pf.; Schenkpreis 6 kr. 2 pf.; weißes Weizenbier 6 kr.; weißes Gerstenbier 3 kr.; Bieressig 4 kr.; Obstessig 7 kr.; Germ 16 kr.; Milch 4 kr.; Rahm 18 kr.; Meth 28 kr.; bester Branntwein 36 kr.; ordinärer Branntwein 12 kr.; Kirschwasser 2 fl. 24 kr.; ein Pfund Repsöl 24 kr.; Leinöl 26 kr.

Fisch- und andere Viktualien-Preise. Das Pfund Karpfen 16 kr.; Hechte 22 kr.; Huchen 42 kr.; Rutten 48 kr.; Forellen — fl. 54 kr.; Aalfische 1 fl. 30 kr.; Barben — kr.; Alten — kr.; Waller 42 kr.; Praxen — kr.; Renghen 20 kr.; Birschlinge 12 kr.; Bachfische 6 kr.; — kr.; Frösche d. Wiedl 4 kr.; Schnecken d. Hundert — kr.; ein Maßl Zwiebel

K. Eisenbahnen.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung abgezählt hinzulegen, das Wechseln aber zu vermeiden.

Eisenbahn-Fahrt nach Augsburg.

Erster Zug: 5 U. Morg. Eilzug mit Personenbeförderung I. u. II. Classe.
Zweiter Zug: 6 U. Morg. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.
Dritter Zug: 1 U. Vorm. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.
Vierter Zug: 1 U. 15 Min. Nachm. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.
Fünfter Zug: 3 U. 5 Min. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.
Sechster Zug: 7 U. 5 Min. Abd. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.

Eisenbahnfahrt n. Großhesselohe.

Abfahrt in München:	Ankft. in Großhesselohe:
1 U. 45 Min. Nachm.	2 U. 5 Min. Nachm.
3 U. — Min. Nachm.	3 U. 20 Min. Nachm.
7 U. 20 Min. Abend.	7 U. 40 Min. Abds.
Abf. in Großhesselohe:	**Ankunft in München:**
9 U. 20 Min. Nachm.	9 U. 40 Min. Nachm.
5 U. 10 Min. Abends.	5 U. 30 Min. Abend.
8 U. — Min. Abds.	8 U. 20 Min. Abds.

Extra-Fahrten an Sonn- u. Feiertagen.

Abfahrt in München:	Ank. in Großhesselohe:
12 U. — M. in Mitt.	12 U. 20 Min. Mitt.
4 U. 30 Min. Nachm.	4 U. 50 Min. Abend.
6 U. — Min. Abds.	6 U. 20 Min. Abds.
Abf. in Großhesselohe:	**Ankunft in München:**
12 U. 40 Min. Nachm.	1 U. — Min. Nachm.
3 U. 40 Min. Nachm.	4 U. — Min. Nachm.
6 U. 40 Min. Abds.	7 U. — Min. Abds.

Preise: I. Cl. 18 kr. II. Cl. 12 kr. III. Cl. 9 kr.

Eisenbahn-Fahrt nach Starnberg.

Abfahrt in München:	Ankunft in Starnberg:
5 U. 45 Min. früh.	6 U. 45 Min. früh.
10 U. 30 Min. Vorm.	11 U. 30 Min. Vorm.
2 U. 30 Min. Nachm.	3 U. 30 Min. Nachm.
4 U. 45 Min. Abends.	5 U. 45 Min. Abends.
Abfahrt in Starnberg:	**Ankunft in München:**
7 U. — Min. früh.	8 U. — Min. früh.
12 U. — Min. Mitt.	1 U. — Min. Mitt.
6 U. 30 Min. Abds.	7 U. 30 Min. Abds.
7 U. 45 Min. Abds.	8 U. 45 Min. Abds.

Extra-Fahrten an Sonn- u. Feiertagen.

Abfahrt in München:	Ankunft in Starnberg:
1 U. 30 Min. Nachm.	2 U. 30 Min. Nachm.
7 U. 45 Min. Abends.	8 U. 45 Min. Abnds.
Abfahrt in Starnberg:	**Ankunft in München:**
3 U. 30 Min. Nachm.	4 U. 30 Min. Nachm.
9 U. — Min. Nachts.	10 U. — Min. Nachts.

Preise: I. Cl. 1 fl. 3 kr. II. Cl. 42 kr. III. Cl. 27 kr.
Preise für Tour- u. Retour-Billete: 1 fl. 48. 1 fl. 12 u. 48 kr.

Dampfschiffahrt an

Täglich um 7 Uhr Morgens
von Starnberg um den See
findet außerdem täglich eine
berg über Possenhofen nach Leon

Stellwagen. Dienst.

nach:	fl.	kr	Abfahrt.	Einkehr.
Neuötting	2	24	4 U. früh	Bögner, Thal.
über Altötting				
Altötting	2	24	4 U. früh	Bögner, Thal.
Erding	—	48	2 U. Nm	Hbaerbräu.
Freising	—	48	1 U. Mit.	Café Scheibl.
Ingolstadt	2	—		
über Pfaffenhofen	1	12	5 U. Abd.	Ostermayer.
Kreuth	1	48		
über Tegernsee	1	30	6 U. früh	Bögner, Thal.
Landshut	1	30	½6 U. fr.	Golden. Lamm,
„	1	30	5 U. Abd.	Ostfriedhof.
Nymphenburg	—	9	8 U. früh 2 U. Nm. 7 U. Abd.	Krone a. Karlsplatz.
„	—	9	½3 U. Nm 6 U. Abd.	Abentheum.
Passau	4	48	½4 U. fr.	Schlicker.
Regensburg	2	24		
über Pfaffenhofen	1	12	½6 U. fr.	Golden. Lamm
Rosenheim	1	36	8 U. früh	Stangl., Thal.
Salzburg	3	—		
über Wasserburg	1	30	6 U. früh	Obervollinger.
Tölz	1	12	10 U. Vm.	Soller, Thal.
Wasserburg	1	30	8 U. früh	Bögner, Thal.
Wolfratshausen	—	36	6 U. früh	Café Urban.
über Ebenhausen	—	30	3 U. Nm.	Gilgenreiner.

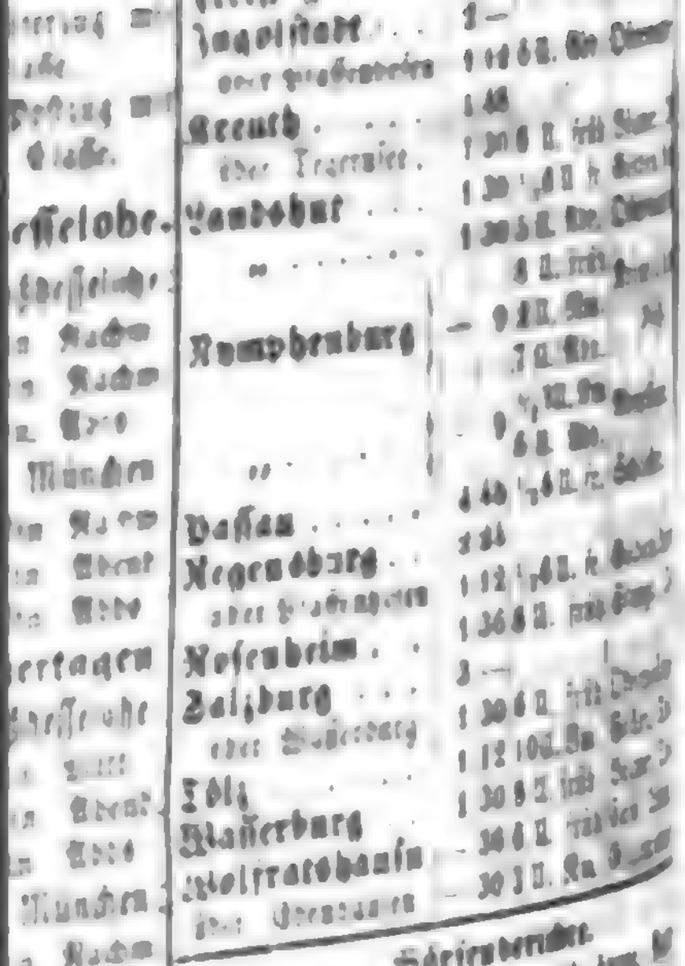
Börsenberichte.

Wien, 27. Juni. Oesterreich. 5proc. Nation. Anl. 84 13/16; 5proc. Metall. 83 1/4; 4½proc. Metall. ——; Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1839 143 1/8; österr. Lotterie-Anl.-Loose v. Jahre 1854 111; Bankaktien 1027; Lombard.-Pensions-5proc. Anlethe ——; österr. Credit-Mobil.-Aktien 238 1/4; Donau-Dampfschifffahrts-Aktien 580 1/2; österreich. Staatsbahn-Aktien ——; Nordb.-Aktien 1930; Wechsel-Course: Augsburg 104 1/8; London 107.

Geld-Cours nach d. letzten Frankfurter-Cours.

	Ankäufen.	Zu haben.
Neue Louisd'or	fl. 10 42 kr.	fl. 10 45 kr.
Dänische, Hannov. u. Preuß. Friedrichsd'or	„ 9 40	„ 9 41 „
	„ 9 56	„ 9 58 „
holl. 10 fl.-Stücke	„ 9 46	„ 9 48 „
Rand-Dukaten	„ 5 31	„ 5 33 „
Napol. d'or (20 Fr.-St.)	„ 9 20	„ 9 21 „
Engl. Sovereignsd'or	„ 11 44	„ 11 46 „
fünffrancsthaler	„ 2 20	„ 2 20 1/2 „
1 Preuß.-Thaler	„ 1 45	„ 1 45 „
„ schein	„ 1 45 1/4	„ 1 45 1/2 „
Verschied. Cassenanweis.	„ 1 43	„ 1 43 1/2 „

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Expedition Perusagasse 4



Ingolstadt	2 —
oder Pfaffenhofen	1 14 6 U. Ab.
Kreuth	1 48
oder Tegernsee	1 30 6 U. früh
Landshut	1 30 ½ 6 U. fr.
"	1 30 5 U. Ab.
Nymphenburg	8 U. früh
	— 9 2 U. Nm.
	7 U. Ab.
	9 ½ U. Nm.
	6 U. Ab.
"	4 45 ½ 6 U. fr.
Passau	2 24
Regensburg	1 12 ½ 6 U. fr.
oder Pfaffenhofen	1 36 6 U. früh
Rosenheim	3 —
Salzburg	1 30 6 U. früh
oder Wasserburg	1 12 10 U. Vm.
Tölz	1 30 8 U. früh
Wasserburg	— 36 6 U. früh
Wolfratshausen	— 30 3 U. Nm.
oder Ebenhausen	

Börsenberichte.

Wien 27. Juni. Oesterreich. 5proc. Metall. 80 ... Anl. 84 ... 5proc. Metall. — — Lotterie-Anl. ... Metall. — — Lotterie-Anl. ... 163 ... Bankaktien 1027 ...

Personen.

Generalin von Mansfelt, Wittwe	Frl. Denker.
Bruno, ihr Sohn	Herr Richter.
Andreas von Mansfelt, Oberamtmann } ihre Stiefsöhne	Herr Keller.
Stephan von Mansfelt } ihre Stiefsöhne	Herr Christen.
Geheimräthin von Werdenfels, ihre Schwester	Frl. Söltl.
Palm, Rendant der Mansfelt'schen Güter	Herr Büttgen.
Stromer, sein Buchhalter	Herr Leigh.
Rehmann, Pfarrer in Mansfelt	Herr Eiseneck.
Kajetan, Amtsschreiber bei Andreas von Mansfelt	Herr Rolandt.
Gundula, Kammerfrau der Generalin	Frau Büttgen.
Franziska	Frau Dahn-Hausmann
Selma	Frl. Seehofer.
Frau von Pirnau } Verwandte der Generalin	Frl. Seebach.
Eveline } ihre Töchter } Verwandte der Generalin	Frl. Höfel.
Amalie } ihre Töchter } Verwandte der Generalin	Frl. Lanzlott.
Herr von Stehlau } Verwandte der Generalin	Herr L. Schmid.
Herr von Hornthal } Verwandte der Generalin	Herr Wagner.
Bedienter	Herr Rauch.

... beiden ersten Aufzügen auf dem Schlosse Ramm in der ... Aufzügen 15 Jahre

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor .

Gastspiel der Frl. Marie Geistinger und Herrn Bra.

Sachsen in Preußen, oder: Der Schulmeister in Ferien.

Genre-Bild mit Gesang und Tanz in 1 Akt von B.

Charlotte Zeisig, Näherin aus Berlin	Frl. Geistinger.
Daniel Ephraim Lerchenschlag, Schulmeister aus Klein-Lungwitz in Sachsen	Herr Brauny.
Bierling, ein Kellner	Herr Böhmert.

Vorher:

Die Braut aus Pommern.

Komisches Liederspiel in einem Akt von L. Angely.

Baron von Soling	Herr Langendorf.
Adolph, sein Neffe	Herr Zinker.
Clementine von Kronau, seine Nichte und Mündel . . .	Frl. Geistinger.
Heinrich, Adolph's Bedienter	Herr Weigelt.
Rosa, Clementinens Kammermädchen	Frl. Stein.
Gottfried, des Barons alter Diener	Herr Böhmert.

Anfang Nachmittags 4, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl. ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nebel-Gallerie-Sperrsitz 24 kr., Nebel-Gallerie 18 kr. Parterre-Sperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Oeffentliche Vergnügungen.

Buttermelchergarten: Militärische Blechmusik. Anfang ½8 Uhr.
Utzschneidergarten: Große Türkische Musik. Anfang 7 Uhr.
Marxgarten: Produktion des Orchesters „Die Münchener". Anfang ½8 Uhr.
Mondscheingarten (Karlestraße): Produktion von einer Abtheilung des Musik-Corps vom kgl. 2. Infanterie-Regiment. Anfang 7 Uhr.
Harlaching: Blechmusik.

Schaustellungen.

Im **königl. Kunstausstellungs-Gebäude** (gegenüber der Glyptothek) dahier, ist eine **plastische Arbeit (Bachusgruppe)** von Bildhauer Hönig von früh 9 Uhr bis 4 Uhr Nachmittags zur allgemeinen Besichtigung ausgestellt. Eintritt unentgeltlich.

Begräbnisse, Dienstag den 30. Juni vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Karl Wilhelm, Spänglergesellens-Kind v. h. (gest d. 28., 5 M. 21 T. a.) — Maria Gamböck, Taglöhners-Tochter von Freising (gest. d. 28., 19 J. a.) — Paul Tischer, Schneider v. h. (gest d. 28., 64 J. a.)
2½ Uhr: Johann Schwärtl, Soldat vom k. Inf.-Leib-Reg. (gest. d. 28., 26 J. a.)
3 Uhr: Magdalena Mann, Maurermeisters-Gattin von Neuhaus, Oberamts Oeflingen (gest. d. 28., 62 J. a.)
4 Uhr: Franziska Zipperer, Gend.-Hauptm.-Gattin v. h. (gest. d. 28., 32 J. a.)

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Auf Verlangen.

Kacadu, od.: Der kleine Belials-Sohn u. sein Mentor.

Posse mit Gesang in 3 Abtheilungen von Friedrich Kaiser. Musik von Capellmeister Adolph Müller.

1. Abth.: Die Reise nach der Stadt. 2. Abth.: Soldaten-Liebe, oder: Der gelehrige Schüler. 3. Abth.: Die beiden Deserteurs, oder: Das gestörte Rendezvous.

Frau v. Werdenberg, Gutsbesitzerin	Frl. Schwab.	Margarethe, Amme . .	Fr. Fehr.
Wellenbach, Regimentsarzt, ihr Schwager . . .	Fr. Fehr.	Marie, Wirthstochter (im Gasth. z. gold. Sonne)	Frl. Vinzens.
Mathilde, Emma, Mimili (ihre Nichten)	Frl. Gallinger. Frl. M. Besmeier. Frl. Göschl.	Jean, Oberkelln. (im Gasth. z. gold. Sonne)	Hr. Seeberg.
Monsr. Vité, Tanzmeister	Hr. Dor.	Der Obrist des dritten Dragoner-Regiments . .	Hr. Christ.
Mlle. Wintergrün, Beschließ.	Fr. Schneider C.	Arthur v. Rosenthal, (Drag.-Offiz.)	Hr. Helmstätt.
Thomas, Schloßgärtner .	Hr. Preis.	Carl v. Sternheim, (Drag.-Offiz.)	Hr. Kroseck.
Mademoiselle Adele, Schauspielerin aus der Provinz	Frl. H. Besmeier.	Kacadu	Fr. Kroseck.
		Clara, Stubenmädchen .	Frau Werner.
		Ein Gendarme . . .	Hr. Weber.
		Dragoner. Dienerschaft.	

Ort der Handlung: Frau von Werdenberg's Gut und eine große Stadt.

Anfang Nachmittags 4, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logenplatz auf der Galerie 24 kr., Logenplatz im Parterre 18 kr., Galerieparterresitz 24 kr. Galerie 18 kr., Parterreparterresitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Oeffentl. Magistrats- und Sitzung der Gemeinde-Bevollmächtigten: Vormittags 10 Uhr im Rathhause.

Versteigerungen.

In der Licitat.-Commiss.-Anstalt von Mathes, Briennerstraße No. 710 (Knorrbräuhaus) ist morgen Mittwoch Versteigerung diverser Gegenstände.

Bei **Georg Franz** in **München**, Perusagasse No. 4, ist erschienen und zu haben:

Stahlstiche von München.

(Einzeln das Blatt in 8° zu 12 kr., in 4° zu 24 kr.)

Total-Ansicht von Süd-Osten.
Allerheiligenkirche von Aussen.
„ von Innen. 4.
Auerkirche von Aussen.
„ von Innen. 4.
Bahnhofsgebäude von Aussen.
„ von Innen. 4.
Basilika von Aussen.
„ von Innen. 4.
Carolinenplatz.
Erzgiesserei.
Feldherrnhalle.
Frauenkirche von Aussen.
„ von Innen. 4.
Glyptothek.
Hof- und National-Theater.
Isar-Thor.
Karls-Thor.
Königsbau.
Ludwigskirche von Aussen.
„ von Innen. 4.
Michaels-Hofkirche von Aussen.
„ von Innen. 4.
Münchener Mädchen. 4.
Pinakothek.
Protestantische Kirche.
Rathhaus.
Rathhaussaal, der grosse. 4.
Residenz. Saalbau.
Ruhmeshalle und die Theresienwiese.
Dieselben grösser.
Schrannenplatz.
Siegesthor.
Thronsaal.
Universitätsgebäude.
Vestibul desselben.
Wittelsbacher Palais.
Wittelsbacher Platz.
Umgebungen. 4 Blatt.
Nymphenburg.
Kirche zu Pipping. 4.

Den nach München Reisenden kann bestens emp,

Acht Tage in München.

Für Reisende jedes Standes.

Eine kurze Beschreibung der in dieser Hauptstadt befindlichen Sehenswürdigkeiten nebst von Ausflügen in die Umgebung.

Sechste ganz umgearbeitete Auflage mit 3 Plänen. Gebunden 48 kr.

Plan der Haupt- und Residenzstadt München

mit den Plänen der Glyptothek, der beiden Pinakotheken, der Vereinigten Sammlungen, der Wissenschaftlichen Sammlungen im Wilhelminischen Gebäude, des Hof-Theaters, des englischen Gartens und des Lustschlosses Nymphenburg.

In Mappe 48 kr.

Sammlung von Stahlstichen

der interessantesten Baudenkmale, Punkte ꝛc. ꝛc. sowohl von München als andern Städten und Gegenden Bayerns, welche in verschiedenen Abtheilungen. als Souvenirs und Albums abgetheilt, oder auch in einzelnen Blättern (das Blatt zu 24 und 12 kr.) zu haben sind.

Und während ihres Aufenthaltes in München:

Der Münchener Tages-Anzeiger,

in welchem all' Tag, was Sehens- und Hörenswerthes auf den Tag fällt, angezeigt ist.

Die Nummer 2 kr.

München. *Georg Franz,*

Buchhändler, Perusagasse No. 4.

Die Kunst- & Schreibmaterialien-Handlung von Max Navizza

(Residenz- und Perusagassen-Ecke)

empfiehlt allen Besuchern Münchens, ihr reich assortirtes Lager von deutschen, französischen und englischen Kupferstichen und Lithographien, Copien der vorzüglichsten Gemälde der beiden Pinakotheken, des König Ludwig-Albums, Ansichten von München, dem bayerischen Hochlande, Salzburg, Tyrol, Italien, der Schweiz ꝛc, Reisehandbüchern, Landkarten und Plänen, sowie eine Auswahl aller in das Kunstfach gehöriger Artikel.

Georg Riehle,

Residenzstraße No. 18 vis-à-vis der königl. Residenz

in München

unterhält fortwährend ein reichhaltig assortirtes Lager der

elegantesten Herrenkleider in den neuesten Stoffen.

Auch wird jeder beliebige Anzug nach Maaß in möglichst kürzester Zeit angefertigt und verspricht bei sorgfältiger Bedienung die billigsten Preise.

Mantillen und Mäntelchen, sowie andere Mode-Waaren sind in größter Auswahl vorräthig bei

Sigmund Helbing,

Theatinerstraße No. 34.

g von Stahlstichen

... sowohl von München als andern ...
... Abtheilungen als Souvenirs und Albums ...
(das Blatt zu 24 und 12 kr.) zu haben ...

res Aufenthaltes in München:

ner Tages-Anzeiger,

... und Hörenswerthes auf den Tag fällt, ...
e Nummer 2 kr.

Georg Franz,
Buchhändler, Perusagasse ...

erialien-Handlung von Max ...
und Perusagassen-Ecke)
... assortirtes Lager von deutschen, französischen ...
... Copien der vorzüglichsten Gemälde ...
... Ansichten von München ...

und 6 Uhr vom Bierwirth ...
7 Uhr bis zum Bierwirth Abenthum am Dultplatz.
Bei schlechter Witterung findet nur Eine Fahrt statt: Nachmittags 2 Uhr.

Balthasar Meyer,
bgl. Lohnkutscher und Stellwageninhaber.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof

Kähne, v., Rent. v. Berlin.
Götzen, Bar., v. Berlin.
Mehersdorff, Bar., v. Petersburg.
Migrine, Edelmann, mit Fam., v. Taganrog.
Ebenezer-West mit Familie u. Dienerschaft, v. England.
Smith mit Fam u. Dienersch., v. Baltimore
Arning mit Familie u. Dienerschaft, Senator v. Hamburg.
Sölling, Kfm. v. Cöln.
Westberg, Consul v. Riga.
Röpenuck, Rathsherr v. Riga.
... Rent. v. Preußen.
... Dienersch.
Mazuchely, Graf, Landesgerichts-Rath von Brünn.
Pasquier, Frl. v., Lehrerin, Cesär, Buchhändler und Piccard, Prof. v. Petersburg.
Gabain, Privatiere v. Bremen.
Hummel mit Gattin, Kfm. v. Mannheim.
Laphany, Kfm. v. Moskau.

Blaue Traube.

Hebendanz, Assessor v. Mitterfels.
Reniet, Priv. v. Solothurn.
Tany, Lieut. v. Schweden.
Damon, Demay u. Laureau, Priv. von Paris.
Kupfer mit Gattin, Amtsnotar v. Bern.
... v. Frankfurt.

Digitized by Google

Höchstädterm Gatt., Kfm. v. Kriegshaber.
Probst, Tarbeamter v. Neuburg.
Saynerz, Rent. v. Prag.
Behrens, Frau v., mit Töchtern, Miners, Frl. v., Bergmann, Grab u. Schmid, v., v. Livland.

Goldenes Kreuz.

Kingelbach mit Töchtern, Mechaniker von Stuttgart.
Sembritzki mit Gattin, Gutsbes. v. Rodems.
Johst, Gutsbes. v. Liesau.
Johst, Priv. v. Liesau.
Sattler, Kfm. v. Iserlohn.
Wiedenhofer, Kfm. v. Nürnberg.

Hotel garni (Schafroth).

Gröhinger, Kfm. v. Reutlingen.
Bär, Steinhauerm v Heilbronn.
Seiler, Priv v. Bamberg.
Lallinger, Kfm. v. Lindau.

Stachus.

Wessinger, Rechtsprakt. v. Tegernsee.
Obermaier m. Fam., Kfm. v. Hainsfurt.
Neuburger, Hdlsm. v. Deggingen.
Prinz, Wirthstochter, u. Habermann, Priv. v. Augsburg.
Gropper mit Tochter, Posamentierersgattin.
Strobl, Privatiere v. München.
Gebhard, Wächter v. Haag.
Sternberg, Kfm. v Deggingen.
Moser, Dr., mit Gattin, Stadtpfarrer v. Ulm.
Felsenstein mit Tochter, Kfm. v. Nürnberg.
Müller, Partik., Schlicht und Strobel, Chirurgen v. St Gallen.
Schill, Kfm. v. Reutlingen.
Sartori, Dr., Advokat v. Dillingen.
Sartori, Junker v. Dillingen

Augsburgerhof.

Bornemissa, Baron, v Clausenburg.
Nack mit Gattin, Priv. v. Mainz.
Jamin Dr., mit Tochter, Regiments-Arzt von Augsburg.
Friesenegger mit Gattin, Apotheker von Augsburg.
Steiger, Rechtsprakt. v. Dachau.
Heinle, Stadtmüllersgattin v. Wertingen.
Huller, Tarbeamter v. Augsburg.
Lutzenberg, Rechtsprakt. v. Lindau.

Obervollinger.

Alexander, Kfm. v. Bamberg.
Sapper, Hammerwerksbes v. Wittislingen.
Grill, Verwalter v. Neuenkehrsdorf.
Horn, Poststallmeister v. Würzburg.
Heusler, Gärtner v. Wien.
Kinn, Maler v. Wien.
Ellmauer, Hausmeister v. Bayreuth.
Müller, Faktor v. Freiberg.
Feller, Stud. v. Thunn.
Rüttiker, Stud. v. Olten.
Lenke, Kfm. v. Frankfurt.
Brunnenmeir, Gutsbes.-Gattin v. Gunzenhauen.
Kühnert, Fabrik. v. Wanzel.

Geuser, Schlosserm. v. A
Kohn, Künstler v. Prag
Staiger, Optikus v. La
Vögeli, Conditor v. Sp
Lehnert, Palier v. Ing
De Pril, Kfm. v. Nino
Strohmer, Accessist v.
Munkuv, Priv. v. Ung
Landthaler, Drahtzieher
Fabian, Fabrik-Sohn v
Hieber, Kfm. v. Gund
Wolf, Kaminkehrer v. N
Biehler, Accessist v. A
Himmler, Soldat v. Sc
Weinhart, Buchhalter v
Dodl, Rechtsprakt. v. F

Bamberger

Filser, Kupferbergwerkb.
Trauschke, Frl., v. Lin
Marx, Kfm. v. Elberf
Meierle, Seifensieder v.
Meir, Kfm. v. Nürnb.
Stühle, Fabrik. v. Fre
Fichtner, Kfm. v. Sal

Goldener

Ledl, Handlgs.-Commis
Baldauerani, Priv. v.
Renz, Maler v. Stutt
Renz, Kfm. v. Stutt
Klugmann, Kfm. v
Einstein, Kfm. v. Gö
Gumppenberg, Frhr.

Kron

Lenois, Förster v. Bo
Willes, Verw. v. Sch
Koislmayr, Priv. v.

Gold. Sonne

Lorenzo mit Sohn, v.
Geigl, Lebzelter v. Tr
Gassenhuber, Hutm.
Schneble, Aufseher v.
Engelbrecht, Commis

Gasthaus zur

Strauß, Schreinermeis
Reithmeier, Schmid
Haas, Militär v. Lan
Kugler, Fabrik. v. S
Vornberger, Kfm. v.
Bergmüller, Hausms
Wald mit Frau u. 2 S

Hilgertshausen.

Leder, Bräuerssohn v
Kerle, Meßgehilfe v.
Dumolin, Rentier v.
März, Säckler v. Mü
Hirsch, Polytechniker

Kleiner Lö

Jenewein, Müller v.
Roch, Oekonom v. La
Hämerle, Kunstschlei
Weber, Maler v. We
Meir, Hdlsm. v. Dac

Digitized by Google

Sehenswürdigkeiten. (Dienstag.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Singstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. (Anmeldung beim Hausmeister daselbst.)

Antiquarium (in der k. Residenz neben dem Brunnenhofe): Dienstag u. Donnerstag von 9–11 U. geöffnet. Der Katalog der Sammlung ist für 9 kr. im Lokale zu erhalten.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens von Vorm. 10–6 Uhr Ab. dem Besuche offen. Insbesondere sind gewerbliche Gegenstände in künstlerischem Geschmacke, sowie gewerbliche Zeichnungen aller Art, zur Ansicht ausgestellt. Für Fremde der Zutritt unbeanstandet.

varia mit Ruhmeshalle: Von 10–12 Uhr u. von 2–7 Uhr zu sehen. Lohndiener mit laubnißkarte versehen, haben mit Fremden zu jeder Tageszeit Zutritt.

nischer Garten (Carlsplatz): Ist mit Ausnahme der Sonn- u. Feiertage von früh hr bis Abends 6 Uhr geöffnet.

sches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Anmeldung beim Hausmeister.

erei, königliche, Erzgießereistraße, von 12–1 Uhr.

, klassische, von Raphael, Dürer, Canaletto, P. Veronese, Berghem, Teniers ꝛc.: Zu n 10–12 Uhr, Sendlingergasse No. 65/2. (An Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

ei, k., Louisenstr. No. 18: Von 10–12 Uhr, für Fremde zu jeder Tageszeit geöffnet.

: Heute geschlossen.

telier (Damenstiftsgasse altes Damenstift No. 2): Von 10–4 Uhr geöffnet.

k (Ludwigsstraße): Lese-Saal von 8–1 Uhr geöffnet; Ausleih-Dienst r; Fremden-Besuch (Besichtigung der Cimelien) von 10–1 Uhr.

Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10–6 Uhr geöffnet.

erein (Cabinet de lecture, Reading-rooms) im k. Odeon, täglich von Morgens s 9 Uhr geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, ses.) Abonnement auf 1 Monat 1 fl. 12 kr., auf ein halb Jahr 4 fl., . 3 Tage 24 kr.

Marstallplatz): Von 11–1 u. 2–5 Uhr dem Besuche offen.

Von 8–12 u. 2–4 Uhr dem Besuche offen.

ch die Porzellanmalereisammlung von 9–12 Uhr.

e): Von 9–3 Uhr geöffnet.

die **al fresco** ausgemalten **Loggien**.

–2 Uhr geschlossen, während der übrigen Tageszeit zu sehen.

albau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen skarten, welche beim k. Burgpfleger oder Obertapezierer zu erholen geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. II. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die en ganzen Tag über gezeigt. Reiche Kapelle: Montag u. gen Eintrittskarten zu sehen.

anthalerstr. No. 2): Von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

anthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen g von 11–2 Uhr, für Fremde auch zu anderer Zeit geöffnet.

Conserv. Hr. Prof. Lamont. Vorm. von 8–11 Uhr.

e).

en Arkaden des Hofgartens): Geschlossen.

s Staats. Im Academiegebäude (Neuhausergasse): Conserv. Professor Dr. Schafhäutl. 2) Herbarium, ogische Sammlung, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell. Dr. Wagner. 5) Zoologisch-zootomische Sammlung, Conf. Ministerial- 6) Physikalische Sammlung, Conf. Prof. Streber, der zwischen 10–12 Uhr Conf. Prof. Streber, der zwischen 10–12 Uhr

ilianisch-ethnographische Sammlung. — Vorache mit den betreffenden Herren Conservatoren, von Freunden der Wissenschaft besehen werden.

ih von 10–12 Uhr. Große Menge alterthümlicher alter Rüstungen ꝛc.

... der Fremde in dem Werkchen: ... Lokalitäten

K. Eisenbahnen.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung abgezählt hinzulegen, das Wechseln aber zu vermeiden.

Eisenbahn-Fahrt nach Augsburg.

Erster Zug: 5 U. Morg. Eilzug mit Personenbeförderung I. u. II. Classe.
Zweiter Zug: 6 U. Morg. Güterzug mit Personenbeförderung II u. III. Classe.
Dritter Zug: 11 U. Vorm. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.
Vierter Zug: 1 U. 15 Min. Nachm. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Cl.
Fünfter Zug: 3 U. 5 Min. Güterzug mit Personenbeförderung II. u. III. Classe.
Sechster Zug: 7 U. 5 Min. Abd. Postzug mit Personenbeförderung I., II. u. III. Classe.

Ankunft der Züge in München.

Erster Zug: 7 U. 34 Min. Morg. Güterzug.
Zweiter Zug: 8 U. 25 Min. Vorm. Postzug.
Dritter Zug: 12 U. 25 Min. Mitt. Güterzug
Vierter Zug: 3 U. 40 Min. Nachm. Postzug.
Fünfter Zug: 8 U. 30 M. Abds. Güterzug.
Sechster Zug: 9 U. 40 Min. Nachts Eilzug.

Eisenbahnfahrt n. Großhesselohe.

(Ueber Mittersendling.)

Abfahrt in München:	Ankft. in Großhesselohe:
1 U. 45 Min. Nachm.	2 U. 5 Min Nachm
3 U. — Min. Nachm.	3 U. 20 Min. Nachm.
7 U. 20 Min. Abend.	7 U. 40 Min. Abds.
Abf. in Großhesselohe:	**Ankunft in München:**
2 U. 20 Min. Nachm.	2 U. 40 Min. Nachm
5 U. 10 Min. Abends.	5 U. 30 Min. Abend.
8 U. — Min. Abds.	8 U. 20 Min. Abds.

Preise: I. Cl. 18 kr. II. Cl. 12 kr. III. Cl. 9 kr.

Eisenbahn-Fahrt nach Starnberg.

(Ueber Pasing, Planegg ꝛc.)

Abfahrt in München:	Ankunft in Starnberg:
5 U. 45 Min. früh.	6 U. 45 Min früh.
10 U. 30 Min. Vorm.	11 U. 30 Min. Vorm.
2 U. 30 Min. Nachm.	3 U. 30 Min. Nachm.
4 U. 45 Min. Abends	5 U. 45 Min. Abend.
Abfahrt in Starnberg:	**Ankunft in München:**
7 U. — Min. früh	8 U. — Min. früh.
12 U. — Min. Mitt.	1 U. — Min. Mitt.
6 U. 30 Min. Abds.	7 U. 30 Min. Abds.
7 U. 45 Min. Abds.	8 U. 45 Min. Abds.

Preise: I. Cl. 1 fl. 3 kr. II. Cl. 42 kr. III. Cl. 27 kr.
Preise für Tour- u. Retour-Billete: 1 fl. 48. 1 fl. 12 u. 48 kr.

Dampfschiffahrt auf dem Würm-See.

Täglich um 7 Uhr Morgens und 3½ Uhr Nachm. von Starnberg um den See. Vorm. 11½ Uhr findet außerdem täglich eine Fahrt von Starnberg über Possenhofen nach Leoni u. zurück statt.

Stellwage

Nach:	fl.
Altötting . . .	
Dachau	
Erding	
„	
Freising	
Ingolstadt . . .	
Landshut	
„	
Miesbach . . .	
Nymphenburg	
„	
Passau	
Rosenheim . .	
„	
Rosenheim . . .	
Schleißheim . .	
Tegernsee . . .	
Tölz	
über Holzkirchen	
Wolfratshausn.	
üb. Ebenhausen	

Börs

Frankfurt a/M.,
Anlehen 81⅞; De
4½ proc. 70; Ba
Lotterie-Anl.-Loose
hafen-Berbacher Eise
Ostbahn-Aktien 98⅝
gationen 161⅛. W
London 118½; Wie
Wien, 27. Juni.
Anl. 84 12/16; 5proc
Metall. ——; Lotter
143⅜; österr. Lotter
111; Bankaktien
5proc. Anleihe ——;
238¼; Donau-Dam
österreich. Staatsb
Aktien 1990; Wec
104⅛; London 107.

Geld-Cours nach d.

Neue Louisd'or	
Dänische, Hannov. u.	
Preuß. Friedrichsd'or	
Holl. 10 fl.-Stücke	
Rand-Dukaten	
Napol.-d'or (20 Fr.-St.	
Engl. Sovereignsd'or	
Fünffrancsthaler	
1 Preuß.-Thaler	
„ schein	
Verschied. Cassenanwe	

Verantwortl. Redakteur u. Verleger: G. F[illegible], Buchhdlr. u. Buchdr. in Mü

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google